Analytics Der Zurich Platform

Zuletzt aktualisiert: 10.11.2025

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Materialien wurden für Sie mit einer Übersetzungssoftware übersetzt. Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, um Ihnen eine akkurate Übersetzung zu liefern. Jedoch können menschliche Übersetzer nicht durch automatisierte Übersetzungstechnologien ersetzt werden. Die Übersetzungen werden ungeprüft bereitgestellt. Es wird keinerlei Gewährleistung, weder ausdrücklich noch implizit, für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Richtigkeit von Übersetzungen in andere Sprachen übernommen. Manche Inhalte wurden aufgrund der Beschränkungen der Übersetzungssoftware möglicherweise nicht präzise übersetzt. Die Ausgangssprache dieser Dokumente ist Englisch. Jegliche Diskrepanzen oder Unterschiede, die bei der Übersetzung entstehen, sind nicht verbindlich und haben keine Rechtswirkung für die Einhaltung oder Durchsetzung von Rechten.

Einige Beispiele und Grafiken, die hier dargestellt sind, dienen nur der Veranschaulichung.®ine echte Zuordnung oder Verbindung zu ServiceNow-Produkten oder -Services ist nicht beabsichtigt und sollte nicht abgeleitet werden.

ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken
sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Unternehmens- und
Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein,
denen sie zugeordnet sind.

Bitte lesen Sie die Nutzungsbedingungen für die ServiceNow-Website unter www.servicenow.com/terms-of-use.html

Automatische Übersetzung

Firmensitz
2225 Lawson Lane
Santa Clara, CA 95054
USA
(408) 501-8550

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltsverzeichnis

Analysieren und optimieren Sie Geschäftsprozesse 5

Platform Analytics Experience 10

Platform Analytics-Migrationscenter 12

Dashboards 28

Datenvisualisierungen 200

Filter 572

Indikatorbibliothek 605

Analytics Center 610

Platform Analytics-Seiten werden erstellt 617

KPI-Details 630

KPI-Signale 674

Referenz 699

Now Assist in Platform Analytics 713

Platform Analytics In Now Assist Bereich 714

Abfragegenerierung 732

Performance Analytics (Indikatordatenquellen) 747

Untersuchen 749

Konfigurieren Sie Grundlagen 759

Konfigurieren Sie erweiterte Funktionen 984

Referenz 1110

User Experience Analytics 1136

Untersuchen 1137

Konfigurieren 1143

Verwenden 1158

Referenz 1183

Process Optimization 1188

Process Optimization erkunden 1190

Process Optimization aktivieren 1221

Process Optimization konfigurieren 1255

Process Optimization verwenden 1267

Process Optimization – Referenz 1433

Task Mining 1457

Untersuchen 1459

Konfigurieren 1471

Verwenden 1477

Referenz 1488

Reporting, Dashboards und Performance Analytics In Core-UI 1495

Reporting 1497

Reaktionsfähige Dashboards in der Core-UI 1907

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interaktive Filter....2012
Performance Analytics-Widgets.... 2053
Analytics Hub.... 2177
Interaktive Analyse.... 2203
Platform Analytics-Lösungen.... 2213
Automation Discovery.... 2236
Installieren Automation Discovery 2241
Erstellen Sie einen Automation Discovery-Bericht.... 2243

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analysieren und optimieren Sie Geschäftsprozesse

Optimieren Sie Prozesse, und steigern Sie die Produktivität mit Platform Analytics Anwendungen. Diese Anwendungen umfassen Reporting, Performance Analytics, User Experience Analytics, Und Process Optimization. Stellen Sie Daten entweder über dar Core-UI Oder Platform Analytics Experience.

Erste Schritte

Wählen Sie eine dieser Kacheln aus, um mehr über diese Anwendungen zu erfahren, mit denen viele verschiedene Arten von Daten für viele verschiedene Arten von Anwendern bereitgestellt werden können.

Platform Analytics Experience



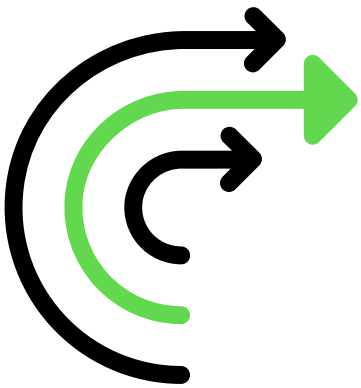
Erkunden Sie Analytics mit Datenvisualisierungstools, Dashboards und KPIs, die alle über Abfragen in natürlicher Sprache zugänglich sind.

Now Assist in Platform Analytics



Stellen Sie Fragen zu Daten in einfacher Sprache, und erhalten Sie KI-gestützte Antworten, einschließlich Platform Analytics Datenvisualisierungen.

Performance Analytics



Verbessern Sie die Servicebereitstellungszeiten, und reduzieren Sie die Kosten mit diesem Satz von Geschäftsanalysetools.

Automatische Übersetzung

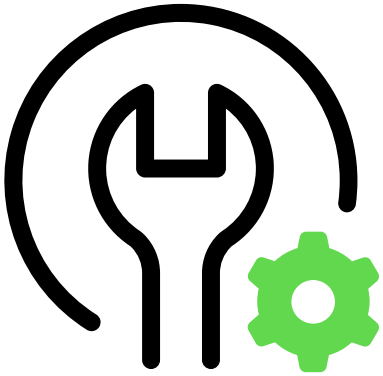
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

User Experience Analytics



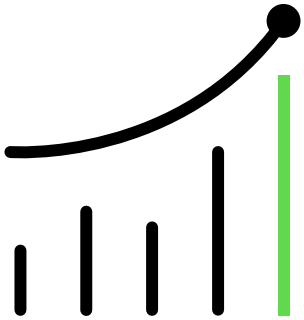
Erhalten Sie eine Dashboard-Ansicht darüber, wie Ihre Anwender mit mehreren arbeiten ServiceNow Anwendungen mit vollständiger Visualisierung von Metriken, Interaktionen und mehr.

Process Optimization



Analysieren Sie Ihre Daten in automatisierten Prozess-Flows mit dieser Anwendung, und finden Sie Möglichkeiten, die Workflow-Effizienz Ihres Unternehmens zu verbessern.

Task-Mining

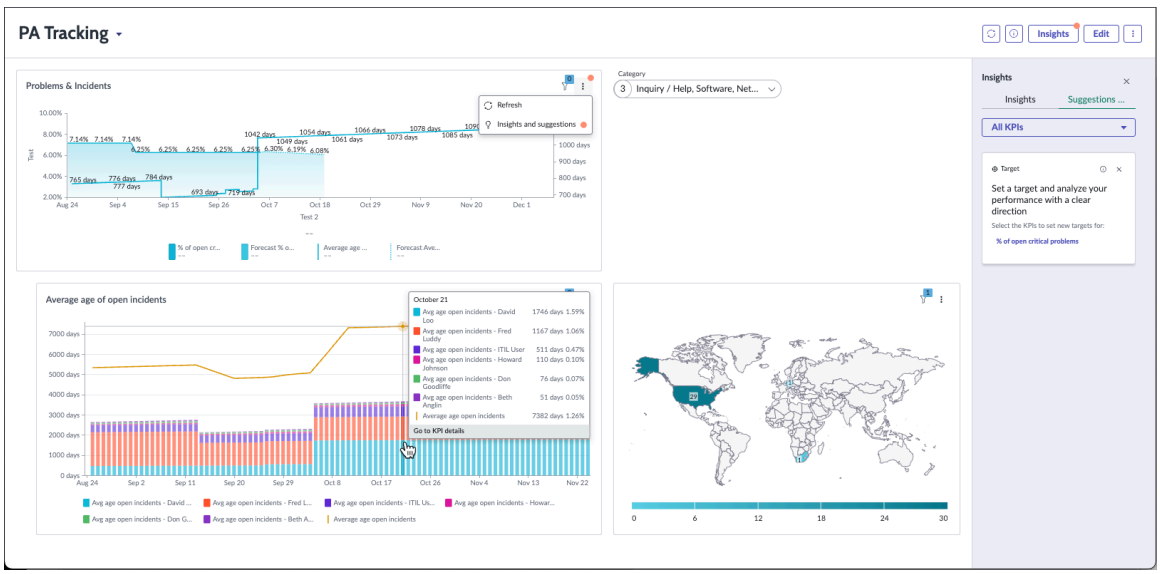


Identifizieren Sie Aufgabenineffizienzen in Arbeitsaufgaben, indem Sie Workstation-Daten erfassen und verarbeiten, um Einblicke in Aktivitäten und Interaktionen zu erhalten.

Automatische Übersetzung

Platform Analytics Experience

Erkunden Sie die vielen Optionen zum Anzeigen von Daten in Datenvisualisierungen . Erstellen, ändern und freigeben Dashboards . Filtern Sie die Daten Das in einem Dashboard angezeigt wird. Erhalten Sie Einblicke in Ihre Dashboards zu potenziell bedeutenden Ereignissen in den Daten. Erkunden Sie Indikatoren des Prozessverhaltens mit KPI-Details, Und werden Sie über über über über wichtige Änderungen an diesen Indikatoren benachrichtigt KPI-Signale.



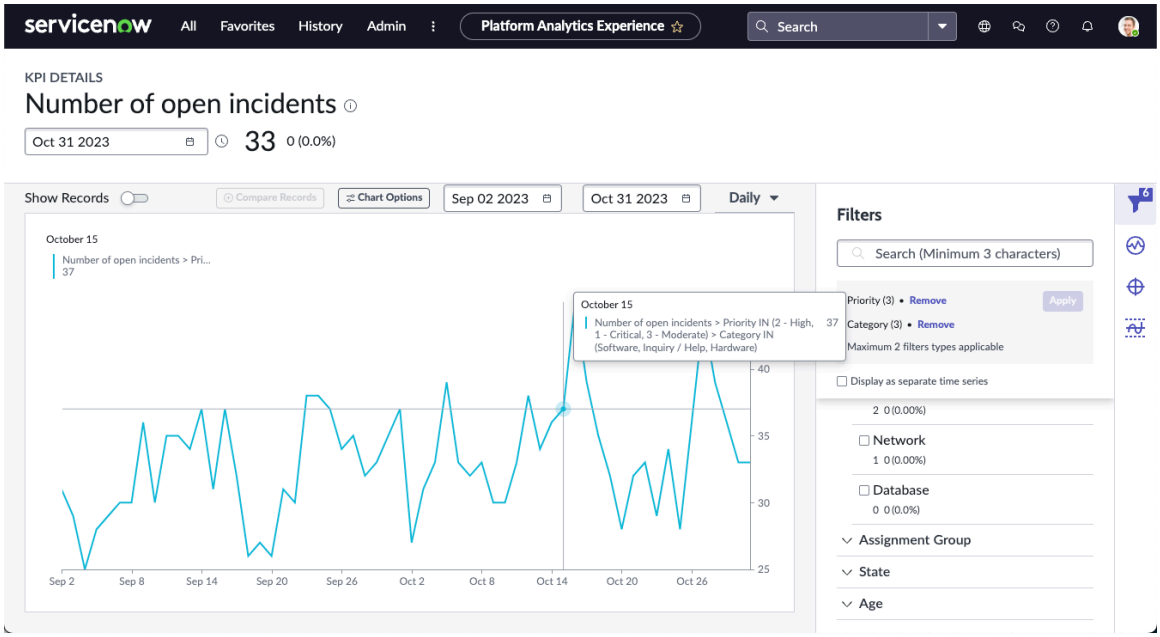
Now Assist in Platform Analytics

Nutzen Sie KI, um Einblicke in Daten zu generieren. Fordern Sie Datenvisualisierungen in an Now Assist Bereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

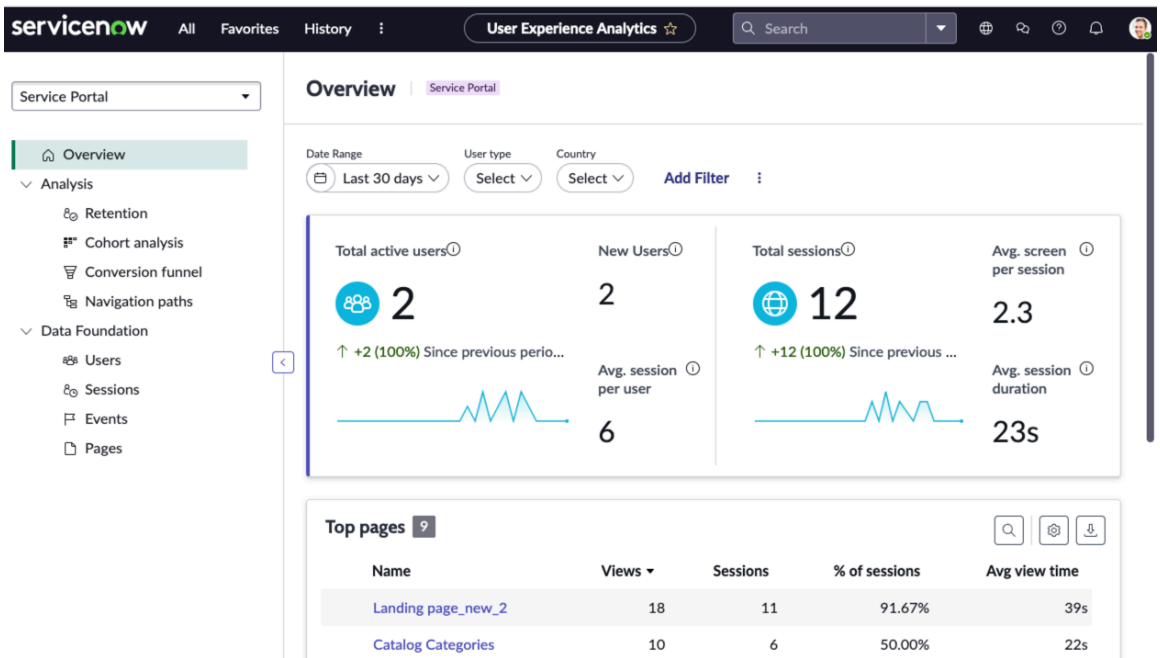
Performance Analytics-Indikatoren

Erfahren Sie, wie Sie Ihr Unternehmen kontinuierlich verbessern können. Planen und implementieren Sie Leistungskennzahlen mit Performance Analytics Grundlagen. Gehen Sie weiter, indem Sie erweiterte Funktionen konfigurieren, um als Administrator direkt mit Datenstrukturen zu arbeiten.



User Experience Analytics

Erfahren Sie mehr über Dashboard-basierte Analytics zur Verwendung mehrerer ServiceNow Anwendungen. Administratoren können Informationen zur Anwenderinteraktion mit Mobil- und Webanwendungen abrufen, einschließlich Anwenderbefüllung, -Aufbewahrung und -Verhalten.

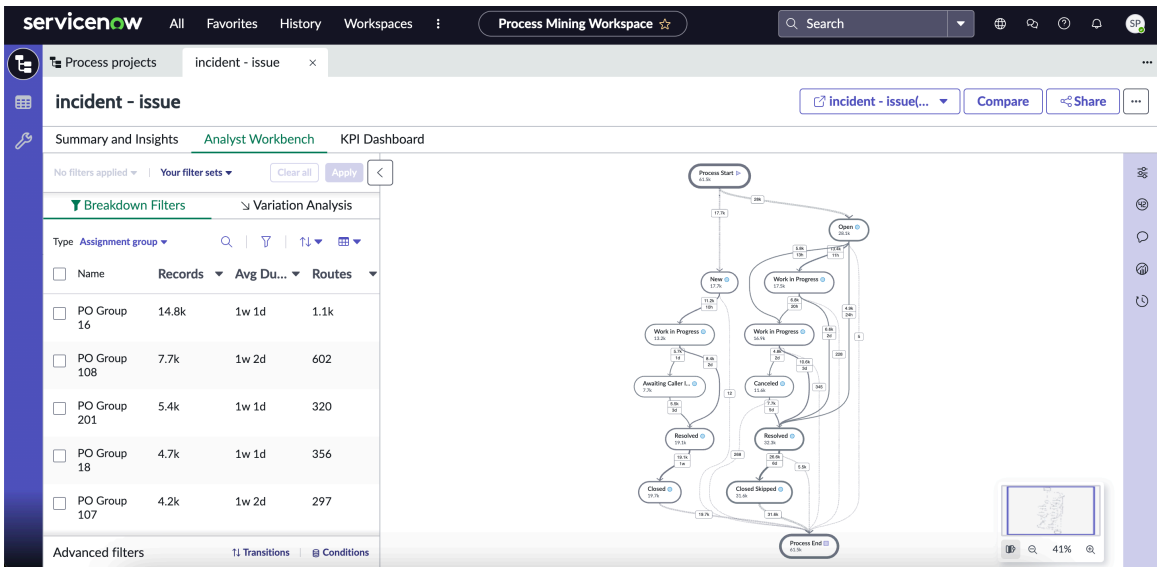


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

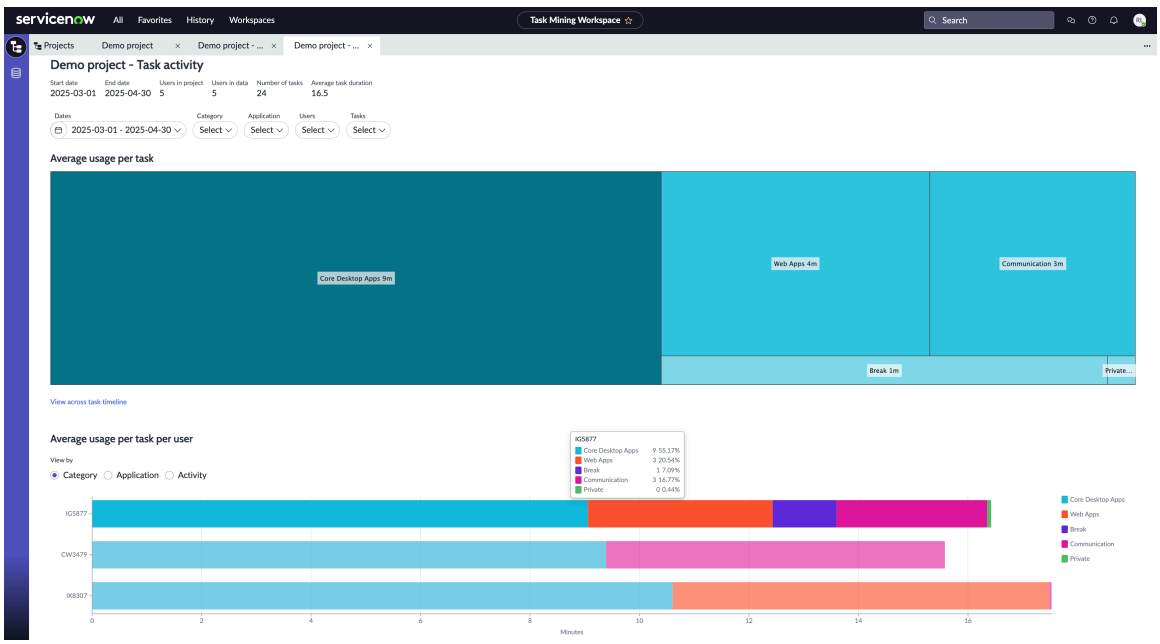
Process Optimization

Entdecken Sie Möglichkeiten, Ihr Geschäft zu optimieren, Engpässe und Abweichungen in Workflows zu finden, Prozesse zu filtern und zu vergleichen und vieles mehr. Eine umfassende Liste von Process Optimization – Wichtige BegriffeStellt alle bedeutenden Terminologie und ihre Definitionen bereit, um Sie bei der bestmöglichen Leistung Ihres Unternehmens zu unterstützen.



Analyse in Task Mining

Erfahren Sie, wie Task Mining Hilft Prozessverantwortlichen, Workstation-Aktivitäten zu erfassen und zu analysieren, um zu verstehen, wie Aufgaben ausgeführt werden, Ineffizienzen zu identifizieren und datengesteuerte Entscheidungen zu treffen.



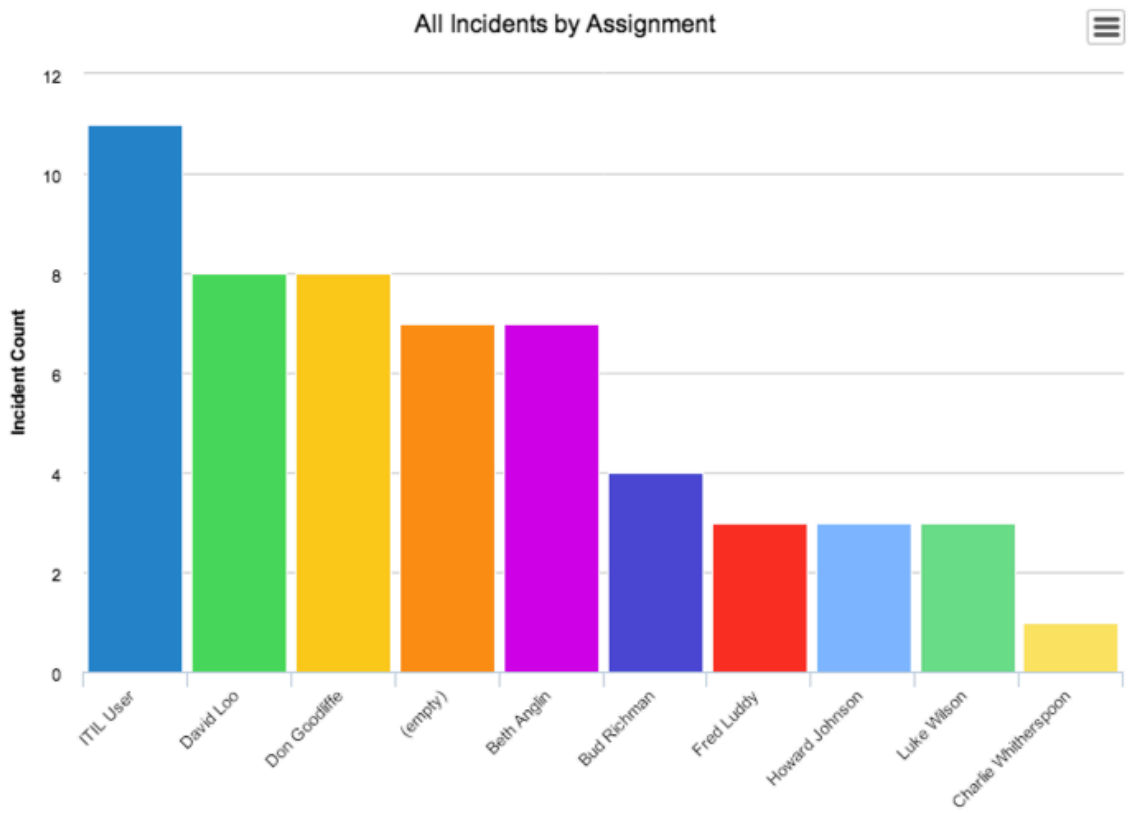
Berichte und Dashboards in Core-UI

Geben Sie Administratoren und anderen Stakeholdern die Möglichkeit, mit Echtzeitdatenberichten zu arbeiten und Trends zu analysieren Core-UI Dashboards. Erstellen und definieren Performance Analytics Widgets und konfigurieren Sie die Schnellansicht-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboards, die diese Visualisierungen verwenden, entsprechend Ihren Daten und Ihren Geschäftszielen. Verwenden Sie Analytics Hub Um eine eingehende Datenexploration durchzuführen, überprüfen Sie die Aktivität im Zeitverlauf, vergleichen Sie Punktzahlen mit Benchmarks, und analysieren Sie andere verschiedene Ziele und Trends als optionale Add-ons.



Anwendungen und Funktionen

- Platform Analytics-Migrationscenter
- Dashboards in Platform Analytics
- Datenvisualisierungen in Platform Analytics
-
- Erstellen Sie im Now Assist-Bereich Konversationsvisualisierungen
- Performance Analytics-Indikatoren
- Indikatoraufgliederungen
- Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen
- Erkunden Sie Ihre Indikatoren mit KPI-Details
- User Experience Analytics
- Process Optimization
- Task Mining
- Reporting, Dashboards und Performance Analytics In Core-UI
- Identifizieren Sie Workflow-Automatisierungsmöglichkeiten mit Automation Discovery

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Platform Analytics Experience

Verteilen und verbrauchen Platform Analytics Durch Datenvisualisierungen und Dashboards mit optionalen Filtern. Erkunden Sie KPIs, und erhalten Sie Einblicke in wichtige Ereignisse in den Daten.

Die Platform Analytics Experience ist eine einheitliche Schnittstelle für die Visualisierung von Daten aus mehreren Datenquellen. Greifen Sie in darauf zu Zentrale Navigation Um **Alle** > **Platform Analytics**an.

Hinweis: Um mehr über zu erfahren Platform Analytics Und das Migrationscenter finden Sie unter Platform Analytics-Aktivierungs-Toolkit Auf ServiceNow Community.

Die Platform Analytics Experience hat zwei Hauptabschnitte:

Analytics Center

Auf dieser Seite werden alle Ihre mit Lesezeichen versehenen und vom Unternehmen zertifizierten Dashboards und Datenvisualisierungen angezeigt. Es enthält auch Analytics F&A, ein Feld, in dem Sie eine Frage in natürlicher Sprache stellen und die relevanten Analytics in einer Visualisierung angezeigt werden können.

Bibliothek

Die Bibliothek ist ein Satz von Seiten, die alle auflisten Platform Analytics Visuelle Komponenten, auf die Sie zugreifen können, sowie Dienstprogramme, die für diese Komponenten gelten. Sie können auch eigene Dashboards, Datenvisualisierungen und Filter erstellen. Mit den entsprechenden Rollen können Sie die von Ihnen erstellten Komponenten der gemeinsamen Bibliothek hinzufügen.

Hinweis: Sie können hinzufügen Analytics Center Mit Registerkarten für eigene Bibliotheksinhalte konfigurierbarer Arbeitsbereich. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Erstellt Platform Analytics Seiten in Ihrem eigenen Arbeitsbereich.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Platform Analytics-Dashboards



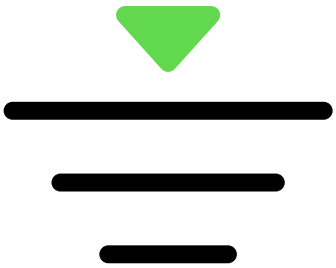
Zeigen Sie alle Dashboards an, für die Sie Zugriffsrechte haben, und filtern Sie sie nach den von Ihnen erstellten, von Ihnen mit Lesezeichen versehenen und zertifizierten Dashboards. Erstellen Sie eigene Dashboards, und geben Sie sie potenziell für andere frei.

Datenvisualisierungen



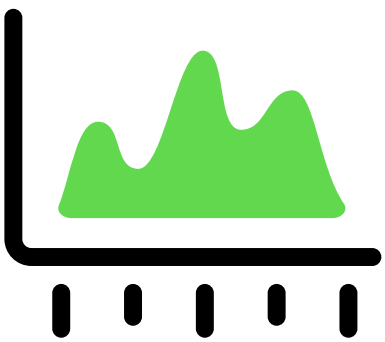
Erstellen, aktualisieren, zertifizieren und teilen Sie Visualisierungen basierend auf Tabellen, Indikatoren oder anderen Daten, die Sie für andere freigeben können.

Platform Analytics-Filter



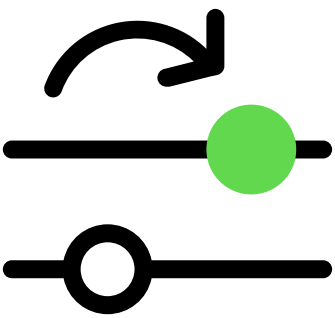
Filtern Sie Listen und Datenvisualisierungen in einem Dashboard nach Datenwert, danach, ob der Wert „wahr“ oder „falsch“ oder nach Datum ist.

KPI-Details



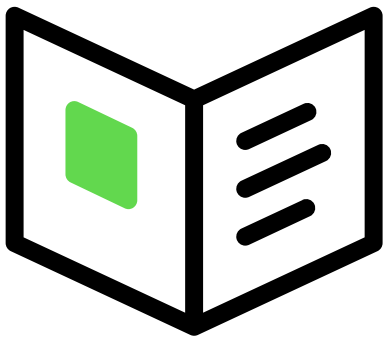
Sehen Sie sich die Informationen hinter Ihren KPI-Punktzahlen (Key Performance Indicator) an. Zeigen Sie Trends, Prognosen und zugehörige Datensätze an. Experimentieren Sie mit verschiedenen Aufgliederungen und Zeitzusammenfassungen.

KPI-Signale



Erfahren Sie, wann sich ein Geschäftsprozess unerwartet verhält. Benachrichtigen Sie verantwortliche Anwender, wenn sich eine KPI-Punktzahl erheblich ändert.

Referenz



Daten-Caching, Rollen und Tabellen in der gesamten Platform Analytics-Experience

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hilfreiche Ressourcen

Einige ServiceNow Ressourcen, die Ihnen hilfreiche Informationen liefern können, sind:

ServiceNow Community

ServiceNow Community

Customer Success Center

Customer Success Center

Entwickler

developer.servicenow.com

ServiceNow University

ServiceNow-Universität

Jetzt erstellen

Now Create

Partner

https://www.servicenow.com/partners.html

ServiceNow

http://servicenow.com

ServiceNow Store

http://store.servicenow.com/store

Support

- https://support.servicenow.com/now
- Known Error-Portal

Platform Analytics-Migrationscenter

Wenn Sie Ihre Core-UI-Daten, Ihre vorhandenen Dashboards, Berichte, interaktiven Filter und migrieren Performance Analytics Widgets werden nach verschoben Platform Analytics. Wenn Sie die Migration aktivieren, ist das Ergebnis ein einzelner Satz von Visualisierungen und einheitlichen Filtern für alle Datenquellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Um mehr über zu erfahren Platform Analytics Und das Migrationscenter finden Sie unter Platform Analytics-Aktivierungs-Toolkit Auf ServiceNow Community.

Von Zurich Release, jedoch sowohl Core-UI als auch Platform Analytics Experience-Dashboards und -Visualisierungen befinden sich nebeneinander in Platform Analytics Bibliothek.

Sobald die Migration abgeschlossen ist, können Sie Core-UI-Berichte, PA-Widgets und Filter zu nicht hinzufügen Platform Analytics Experience-Dashboards. Es ist möglich, nur migrierte Inhalte und Inhalte hinzuzufügen, die in erstellt wurden Platform Analytics Experience zu diesen Dashboards.

Es ist nicht möglich, Dashboards mit einem Update-Satz zu migrieren.

Was migriert wird

Der Migrationsprozess übernimmt Ihren Dashboard-Inhalt und migriert ihn von der Core-UI (Dashboards und Visualisierungen in der klassischen Umgebung) zu Platform Analytics Bibliothek. Sie greifen dann über ein einheitliches Navigationsmenü auf alle Ihre Analytics zu. Wenn Sie Indikatoren verwenden, erhalten Sie Tools, mit denen Sie über bedeutende Änderungen informiert werden.

Hinweis: Wenn Sie ein Upgrade von Releases durchführen, migriert das Migrationscenter automatisch alle zuvor inkompatiblen Inhalte, die jetzt kompatibel sind.

Was nicht migriert wird

Die kurze Antwort ist, dass fast alles migriert wird. Die meisten Inhalte des Core-UI-Dashboards werden in unterstützt Platform Analytics Experience. Einige Inhalte haben keine analoge Platform Analytics Funktion. Jedes Dashboard mit Inhalten, die nicht migriert und in einen Container migriert werden, auch als iFrame bezeichnet. Dies wird als Kompatibilitätsmodus bezeichnet. Detaillierte Informationen zu Inhalten, die nicht migriert werden, finden Sie unter Inhalt wurde im Kompatibilitätsmodus nicht migriert oder migriert.

Was ist der Migrationsprozess

Der Migrationsprozess umfasst die folgenden Schritte.

Entfernen Sie nicht verwendete Dashboards

Entfernen Sie alle nicht verwendeten Dashboards und Berichte, um einen optimierten Prozess zu fördern.

- Navigieren Sie zu PA_Dashboards.list, wählen Sie die Dashboards aus, die Sie löschen möchten, und wählen Sie dann aus **Aktionen für ausgewählte Zeilen** > **Löschen**an.
- Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Alle**, Wählen Sie die Berichte aus, die Sie löschen möchten, und wählen Sie dann aus **Aktionen für ausgewählte Zeilen** > **Löschen**an.

Führen Sie das Migrationsverfahren aus

Das Verfahren identifiziert, was direkt in migriert werden kann Platform Analytics Und was im Kompatibilitätsmodus migriert wird.

Überprüfen Sie die Migrationsergebnisse

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können Dashboards oder andere Inhalte identifizieren, die Sie nicht migrieren möchten, z. B. nicht verwendete Dashboards, veraltete Visualisierungen oder Filter, die nicht wie erwartet funktionieren.

Aktivieren Sie die Migration

Die Aktivierung kann zeitaufwändig sein, je nachdem, wie viel Inhalt Sie migrieren.

Erstellen Sie anwenderdefinierten Inhalt

Sie können Tools wie verwenden UI Builder Zum Erstellen anwenderdefinierter Inhalte, die den Anforderungen von Inhalten entsprechen, die nicht migriert werden.

Was mit meinen Menüs geschieht

Vor der Migration haben Anwender zu navigiert **Selfservice** > **Dashboards** Zum Anzeigen der Dashboard-Übersicht und zu **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen** Zum Anzeigen der Liste der Berichte. Nachdem Sie die Migration aktiviert haben, werden alle Analytics-Inhalte, einschließlich Dashboards, Datenvisualisierungen, Filter, und KPIs befinden sich unter **Platform Analytics** > **Bibliothek**an.

Migrationsoptionen Blockieren

Sie können deaktivieren **Beginnen Sie Mit Der Verschiebung** Und **Aktivieren** Platform Analytics Experience-Optionen. Erstellen Sie die Systemeigenschaft Com.Glide.par.coreui.Migration.enabled Und legen Sie sie auf fest Falsch . Wenn Sie die Eigenschaft auf festlegen Falsch Bevor Sie Inhalte migrieren, sind beide Optionen deaktiviert. Wenn Sie die Eigenschaft auf „falsch“ festlegen, nachdem Sie Ihren Inhalt migriert haben, nur die **Aktivieren** Schaltfläche ist deaktiviert.

Wenn Sie die Migration starten und anzeigen möchten, welche Artefakte sich im Kompatibilitätsmodus befinden, und Probleme beheben möchten, legen Sie die Eigenschaft auf fest Falsch Nachdem Sie die Migration ausgeführt haben, um die Aktivierung von zu verhindern Platform Analytics Experience. Wenn Sie den Migrationsprozess verhindern möchten, legen Sie die Eigenschaft auf fest Falsch Zuerst.

Weitere Informationen finden Sie unter Systemeigenschaft hinzufügen .

Führen Sie eine vollständige Datenmigration durch

Migrieren Sie Ihre vorhandenen Dashboards, Berichte, interaktiven Filter und Performance Analytics-Widgets zu Platform Analytics Experience.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Zum Durchführen der vollständigen Migration und Aktivieren Platform Analytics Experience: administrator. Anwender mit anderen Administratorrollen (PA_admin, Report_admin und Dashboard_admin) haben Zugriff auf das Migrationscenter, um die Migration auszuwerten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Thema setzt voraus, dass Ihre Instanz keine Nettoneu ist Xanadu, Yokohama, Oder Zurich Instanz. Das Migrations Center ist nur für das Upgrade von Instanzen verfügbar.

Führen Sie die Migration auf einer einzelnen Instanz außerhalb der Produktion aus, und testen Sie sie. Nachdem Sie mit den Ergebnissen einer vollständigen Testmigration zufrieden sind, starten Sie die Migration auf der Produktionsinstanz. Wählen Sie Aus **Testen Sie Ihren Inhalt** Zum Testen der Ausgabe in einer begrenzten Anzahl von Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Wenn Sie ein Core-UI-Dashboard nach der Migration ändern und erneut migrieren, überschreibt das geänderte Dashboard das ursprünglich migrierte Dashboard.

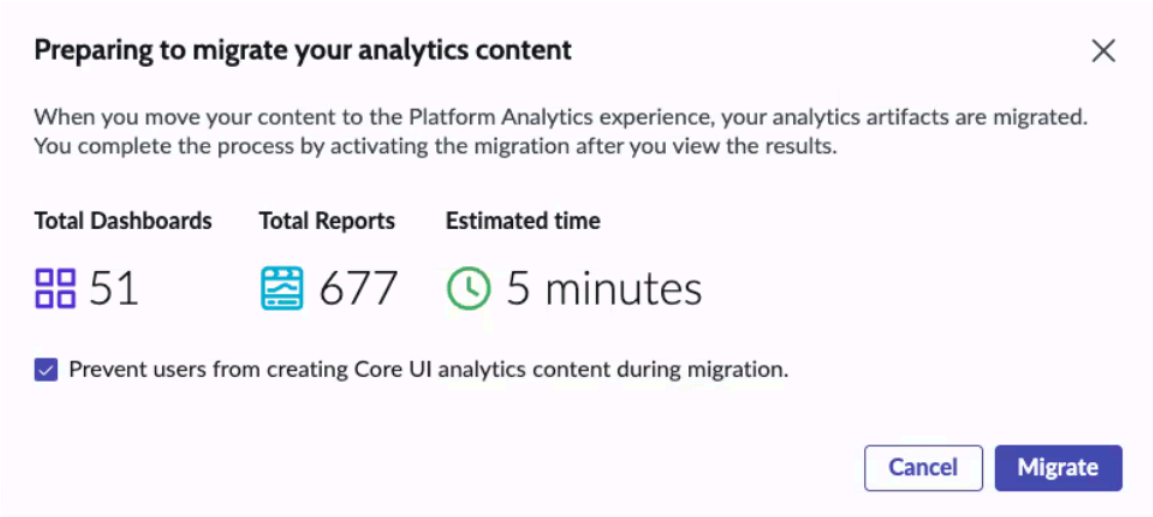
Sie können das migrierte Material nicht aus einer nicht-Produktionsinstanz in eine Produktionsinstanz verschieben.

Im Kompatibilitätsmodus migrierte Dashboards können Leistungsprobleme aufweisen.

Migrierte Dashboards werden in der Platform Analytics-Bibliothek angezeigt. Links zu den ursprünglichen Core-UI-Dashboards leiten auch zur Bibliothek um.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Migrationscenter**an.
2. Überprüfen Sie die Informationen zum Migrationsprozess unter Informationen zur Platform Analytics-Experience.
   Die Registerkarten enthalten weitere Informationen über den Migrationsprozess und was Sie erwarten können Platform Analytics.
3. Wählen Sie Aus **Beginnen Sie mit der Verschiebung** Um alle Ihre Inhalte zu migrieren.
   Die Länge des Migrationsprozesses hängt von der Anzahl der Dashboards, Berichte, Filter und ab Performance Analytics Widgets, die Sie in Ihrer Instanz haben.

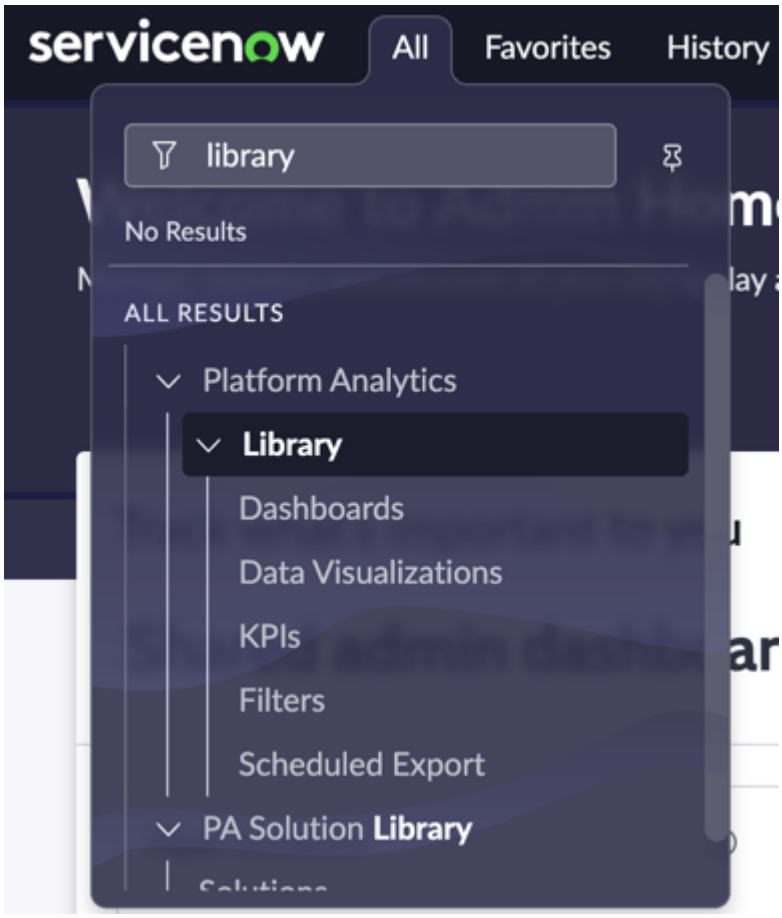


4. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Verhindern Sie, dass Anwender während der Migration Core-UI-Analytics erstellen** .
   Neue Core-UI-Analytics-Inhalte müssen möglicherweise zu einem späteren Zeitpunkt migriert werden.
5. Wählen Sie Aus **Migrieren** Um den Migrationsprozess zu starten.
6. Bewerten Sie die Ergebnisse .
7. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Zum Abschließen des Migrationsprozesses.
   Der neu migrierte Inhalt ist in nicht verfügbar Platform Analytics Experience, bis Sie auswählen **Aktivieren** . Jedes Menüelement, das zuvor mit Core-UI-Dashboards und -Berichten verbunden war, wird automatisch zur neuen migrierten Version umgeleitet.

Ergebnis

Ihre Dashboards und andere migrierte Inhalte befinden sich jetzt in der Bibliothek.
Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Nächste Maßnahme
Bewerten Sie die vollständige Datenmigration

Bewerten Sie die vollständige Datenmigration

Wenn Sie den Migrationsprozess abgeschlossen haben, überprüfen Sie die Ergebnisse.

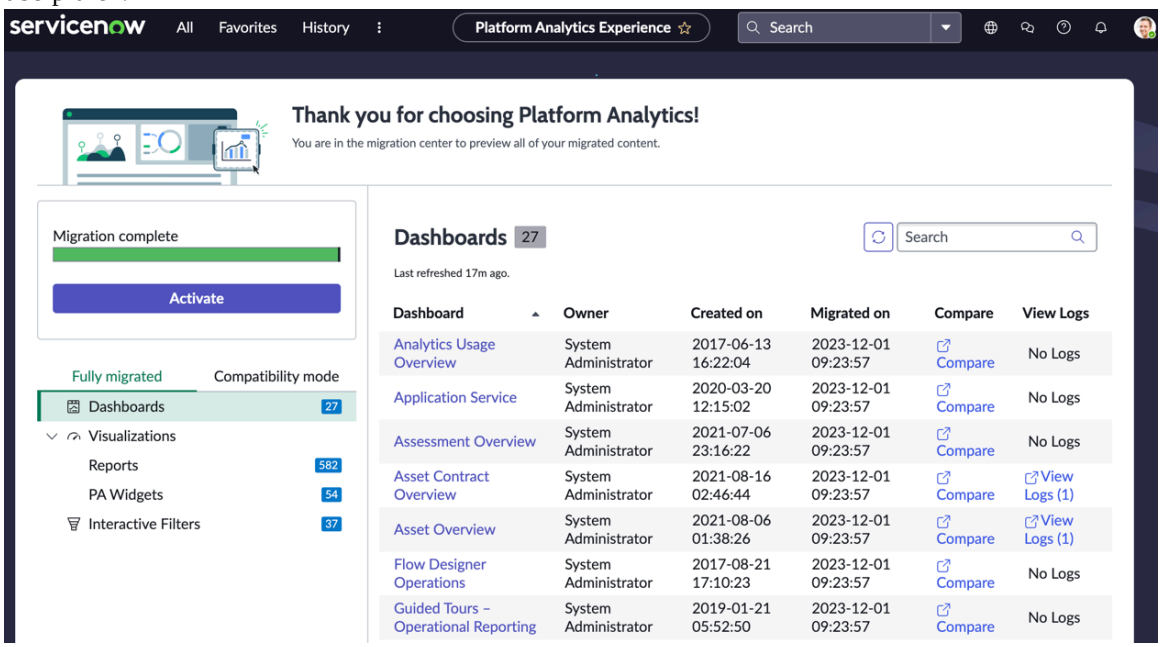
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Zum Durchführen der vollständigen Migration und Aktivieren Platform Analytics Experience: administrator. Anwender mit anderen Administratorrollen (PA_admin, Report_admin und Dashboard_admin) haben Zugriff auf das Migrationscenter, um die Migration auszuwerten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sobald Ihre Daten migriert wurden, werden die Ergebnisse der Migration angezeigt. Überprüfen Sie den vollständig migrierten Inhalt und den im Kompatibilitätsmodus migrierten Inhalt. Sie können alle migrierten Inhalte mit den ursprünglichen Core-UI-Versionen vergleichen.

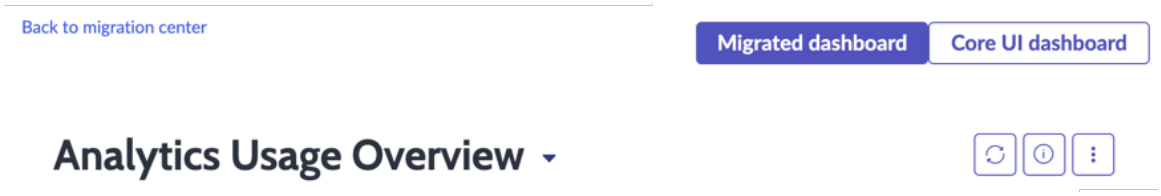
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie im Migrationscenter ein Element aus der Spalte „vollständig migriert“ aus: Dashboards, Visualisierungen, Berichte, PA-Widgets, oder interaktive Filter, um eine Liste aller migrierten Elemente zu überprüfen.



2. Wählen Sie aus **Vergleichen** Link für ein beliebiges Dashboard, um die Core-UI anzuzeigen und Inhalte zurück zu zurück zu migrieren.



3. Wählen Sie aus **Kompatibilitätsmodus** Registerkarte zum Vergleichen des Inhalts im Core-UI-Dashboard und des im Kompatibilitätsmodus migrierten Inhalts.
4. Wählen Sie Links zum Anzeigen von Protokollen aus, um Probleme zu überprüfen, die jedem migrierten Element zugeordnet sind.
5. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Zum Abschließen des Migrationsprozesses.
   Jedes Menüelement, das zuvor mit Core-UI-Dashboards und -Berichten verbunden war, wird automatisch zur neuen migrierten Version umgeleitet.

   Sowohl Core-UI als auch Platform Analytics Experience-Dashboards und -Visualisierungen befinden sich nebeneinander in Platform Analytics Bibliothek.

Starten Sie die Datenmigration neu

Starten Sie die Migration neu, wenn der Core-UI-Inhalt nach vollständigen Daten geändert wird und wenn frühere nicht unterstützte Funktionen in unterstützt werden Platform Analytics Experience.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn geänderte Artefakte, neue Inhalte oder neu unterstützte Inhalte migriert werden sollen, wird im Migrationscenter ein Banner mit einer beschrifteten Schaltfläche angezeigt **Erneut migrieren** .

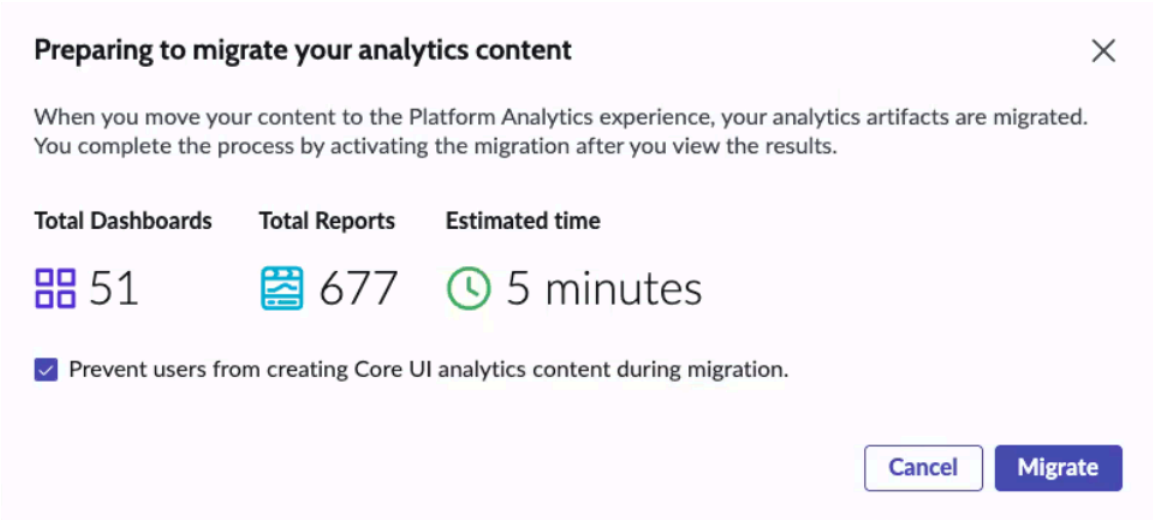
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn Sie ein Upgrade von Releases durchführen, migriert das Migrationscenter automatisch alle zuvor inkompatiblen Inhalte, die jetzt kompatibel sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Migrationscenter**an.
2. Wählen Sie Aus **Erneut migrieren** .
   Die Länge des Migrationsprozesses hängt von der Anzahl der neuen Artefakte ab, die Sie in Ihrer Instanz haben.



3. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Verhindern Sie, dass Anwender während der Migration Core-UI-Analytics erstellen** .

Ergebnis
Der geänderte und der neue Inhalt werden zu migriert Platform Analytics Experience.

Nächste Maßnahme
Bewerten Sie den neu migrierten Inhalt. Weitere Informationen finden Sie unter Bewerten Sie die vollständige Datenmigration.

Legen Sie die Umleitung für Administratoren fest

Migrierte reaktionsfähige Dashboards werden automatisch zu weitergeleitet Platform Analytics Experience-Bibliothek. Sie können jedoch eine Systemeigenschaft festlegen, um die Umleitung für sys_admins anzugeben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sys_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu `sys_properties.list`.
2. Erstellen Sie die boolesche Eigenschaft *`com.glide.par.coreui.migration.admin_redirection.enabled`*.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Legen Sie den Wert auf „wahr“ fest, um Anwender mit der Rolle „sys_admin“ vom reaktionsfähigen Dashboard zum migrierten Dashboard umzuleiten.
- Legen Sie den Wert auf „falsch“ fest, damit Anwender mit der Rolle „sys_admin“ reaktionsfähige Dashboards in der Core-UI-Experience öffnen können.

  Wenn Active Experience=Next für Dashboards in den Überbrückungstabellen ist, erfolgt die Weiterleitung zur migrierten Version des Dashboards.

Artefaktspeicherorte migriert

Nach der Datenmigration befinden sich Ihre Artefakte wie Dashboards, Visualisierungen und Filter in verschiedenen Tabellen in Ihrer Instanz.

Anwender mit den Rollen admin, PA_admin, Report_admin oder Dashboard_admin haben Zugriff auf die migrierten Artefakttabellen.

Zusätzlich zu diesen Tabellen ist „snpar_sched_Export_V_scheduled_Export_Visualization“ eine virtuelle Tabelle für das UI-Formular für den geplanten Export.

Funktionalität	Core-UI-Tabelle	Platform Analytics-Experience-Tabelle
Dashboards	pa_Dashboards	Par_Dashboard
Dashboard-Gruppen	pa_Dashboards_Gruppe	analytics_Kategorie
Berichte	sys_Report	Par_Visualization
PA-Widgets	pa_Widgets	Par_Visualization
Interaktive Filter	sys_ui_hp_Herausgeber	Par_component_Filter
Geplante Berichte	Sysauto_Report	Sysauto_par, par_Export_Visualization, par_Notification_email

Speicherorte des Migrationsprotokolls

Für jedes Dashboard, jeden Bericht, jeden Filter und jedes Dashboard-Element (Widget) wird in den Überbrückungstabellen eine Reihe von Protokollen gespeichert.

Anwender mit den Rollen admin, PA_admin, Report_admin oder Dashboard_admin haben Zugriff auf die Migrationsprotokolle. Sie können die Protokolle im Migrationscenter anzeigen oder zur zugehörigen Liste navigieren, um sie zu überprüfen.

Protokoll	Typ
Par_coreui_Migration_Bridge_Dashboard.list	Dashboard-Protokolle
Par_coreui_Migration_Bridge_sysauto.list	Geplante Exportprotokolle
Par_coreui_Migration_Bridge_Widget.list	Dashboard-Elementprotokolle migriert
Par_coreui_Migration_Bridge_component.list	Protokolle, die Berichten, PA-Widgets und Filtern zugeordnet sind, wenn sie außerhalb eines Dashboards migriert werden

Hinweis: Protokolle können leer sein, da nur negative Ereignisse wie Inkompatibilitäten protokolliert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Führen Sie eine teilweise Migration von Dashboards durch

Migrieren Sie eine Auswahl Ihrer vorhandenen Dashboards, Berichte, interaktiven Filter und Performance Analytics-Widgets zu Platform Analytics. Die Migration funktioniert gleich, ob Sie einige oder alle Ihre Inhalte migrieren möchten. Sie können jedoch einige Ihrer Inhalte verschieben, um den Prozess auszuwerten oder wenn Sie eine große Anzahl von Dashboards haben und in Segmenten migrieren möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie können jedes Dashboard migrieren, das Sie besitzen. Anwender mit den Rollen admin oder Dashboard_admin können jedes Dashboard migrieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie die Migration zuerst auf einer einzelnen Instanz außerhalb der Produktion aus, und testen Sie sie. Nachdem Sie mit den Ergebnissen zufrieden sind, starten Sie die Migration auf der Produktionsinstanz.

Hinweis:

Wenn Inhalt in einem Dashboard nur in einem Dashboard verwendet wird, ist er nach der Migration nur in diesem Dashboard verfügbar. Wenn er in mehr als einem Dashboard verwendet wird, wird dieser Inhalt zu migriert Platform Analytics Experience-Bibliothek.

Wenn Sie ein Core-UI-Dashboard nach der Migration ändern und erneut migrieren, überschreibt das geänderte Dashboard das ursprünglich migrierte Dashboard.

Sie können die migrierten Artefakte nicht aus einer nicht-Produktionsinstanz in eine Produktionsinstanz verschieben.

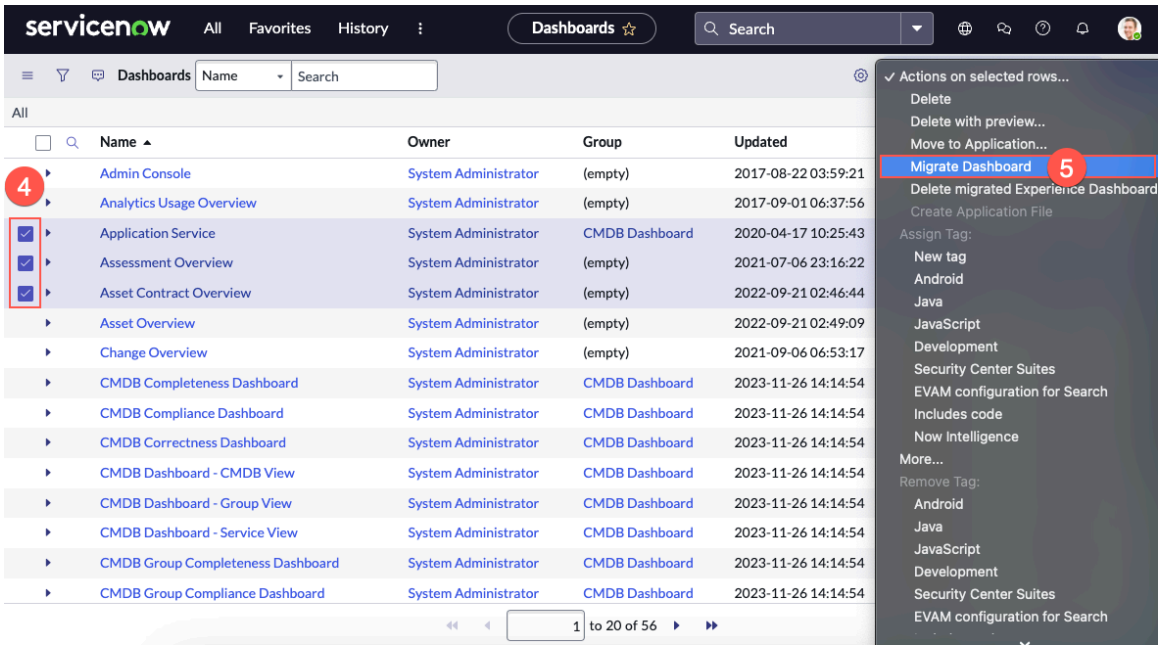
Wenn Sie ein migriertes Dashboard löschen, wird dieses Dashboard nicht migriert, wenn die vollständige Migration für Ihre Instanz durchgeführt wird. Sie können es erneut migrieren, indem Sie die Schritte in diesem Thema ausführen. Wenn Sie ein Core-UI-Dashboard erneut migrieren möchten, löschen Sie das vorhandene migrierte Dashboard, um zu vermeiden, dass Dashboard-Inhalte dupliziert werden.

Das migrierte Dashboard wird in der Platform Analytics-Bibliothek angezeigt. Links zum ursprünglichen Core-UI-Dashboard leiten auch zur Bibliothek um.

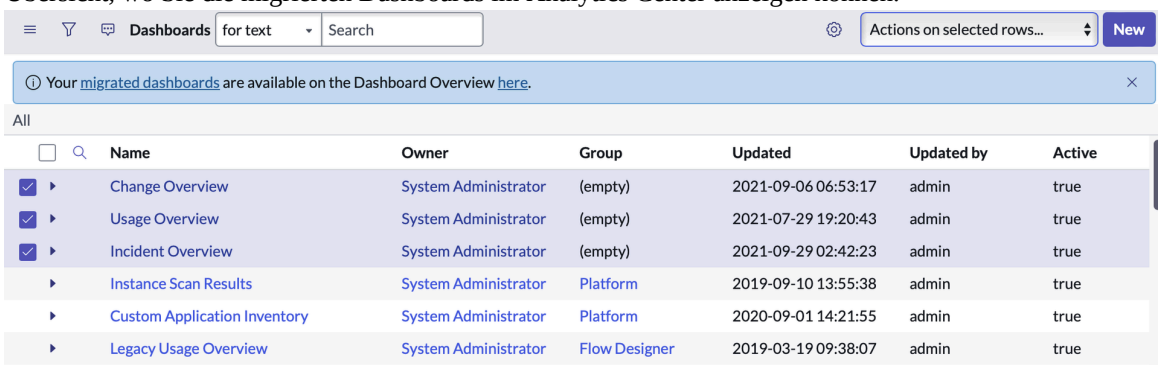
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Migrationscenter**an.
   Wenn Sie bereits mit dem Migrationsprozess vertraut sind, navigieren Sie zu `pa_Dashboards.Liste` Und befolgen Sie die Anweisungen aus Schritt 4.
2. Überprüfen Sie die Informationen zum Migrationsprozess unter weitere Informationen zu Platform Analytics.
3. Wählen Sie Aus **Testen Sie Ihren Inhalt** Dient zum Auswählen einer Teilmenge Ihrer Daten für Platform Analytics.
4. Wählen Sie in der Liste Dashboards die Dashboards aus, die Sie migrieren möchten.
5. Von **Aktion für ausgewählte Zeilen** Menü, wählen Sie aus **Dashboard Migrieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Wenn die Migration abgeschlossen ist, wählen Sie den Banner-Link aus, um die migrierten Dashboards in der Dashboard-Übersicht anzuzeigen.
   Der erste Link führt Sie zur Liste der PAR-Dashboards. Sie können dort die Formulare der Dashboards überprüfen. Der zweite führt Sie zur Dashboard-Übersicht, wo Sie die migrierten Dashboards im Analytics Center anzeigen können.



Nächste Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass die migrierten Dashboards alle Funktionen der Core-UI-Dashboards aufweisen, entweder als vollständig migrierter Inhalt oder als iFrame-Inhalt. Weitere Informationen finden Sie unter Inhalt wurde im Kompatibilitätsmodus nicht migriert oder migriert.

Migrieren Sie Dashboards, die Sie besitzen

Migrieren Sie Dashboards, die Sie besitzen, einschließlich Berichten, interaktiven Filtern und Performance Analytics-Widgets zu Platform Analytics Experience.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie können jedes Dashboard migrieren, das Sie besitzen. Anwender mit den Rollen admin oder Dashboard_admin können jedes Dashboard migrieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

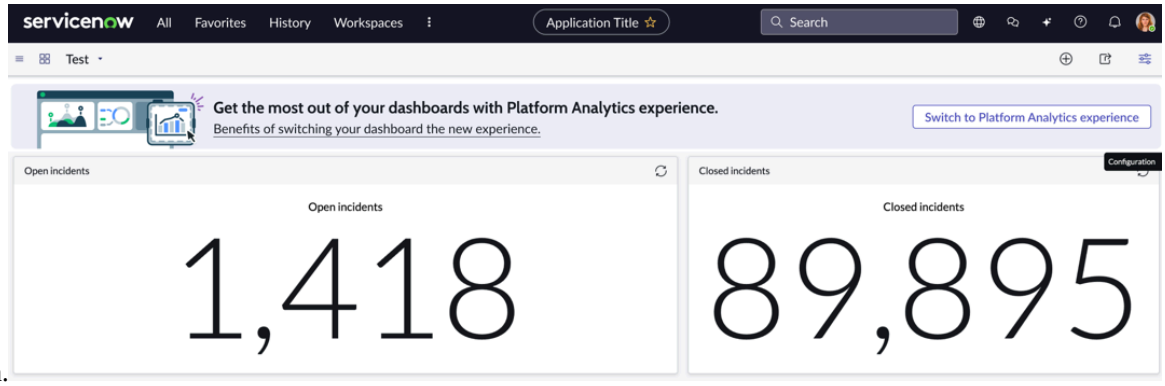
Informationen zur Migration und ihren Vorteilen finden Sie unter Platform Analytics-Migrationscenter.

Hinweis: Wenn Inhalt in einem Dashboard nur in einem Dashboard verwendet wird, ist er nach der Migration nur in diesem Dashboard verfügbar. Wenn er in mehr als einem Dashboard verwendet wird, wird dieser Inhalt zu migriert Platform Analytics Experience-Bibliothek.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an.



2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie migrieren möchten.
3. Wählen Sie Aus **Wechseln Sie zur Platform Analytics-Experience** .
   Dadurch wird das Dashboard von der Core-UI in die neue Experience konvertiert, die alte Version als inaktiv markiert und das konvertierte Dashboard geöffnet.

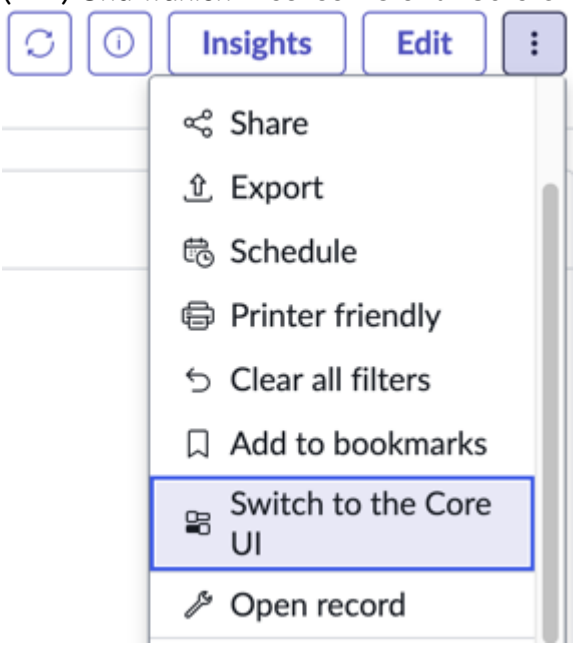
Ergebnis

Das migrierte Dashboard wird in der Platform Analytics-Bibliothek angezeigt. Links zum ursprünglichen Core-UI-Dashboard leiten auch zur Bibliothek um.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass das migrierte Dashboard über alle Funktionen des Core-UI-Dashboards verfügt, entweder als vollständig migrierter Inhalt oder als iFrame-Inhalt. Weitere Informationen finden Sie unter Inhalt wurde im Kompatibilitätsmodus nicht migriert oder migriert.

Um ein migriertes Dashboard zurückzusetzen, wählen Sie das Menü „weitere Aktionen“ aus (⋮) Und wählen **Wechseln Sie zur Core-UI** .



Deaktivieren Sie die Migration einzelner Dashboards

Blenden Sie das Banner in einzelnen Dashboards aus, mit dem Besitzer Dashboards migrieren können, die sie besitzen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu, um zu verhindern, dass Anwender ihre eigenen Dashboards migrieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **sys_properties.list**an.
2. Fügen Sie die Systemeigenschaft hinzu *com.glide.par.coreui_single_migration*.
   Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare Systemeigenschaften .
3. Festlegen *com.glide.par.coreui_single_migration*Bis Falsch .

Ergebnis
Das Banner mit der Schaltfläche zum Konvertieren einzelner Dashboards von Core UI in Next Experience ist ausgeblendet.

Migrieren Sie eine Auswahl von Core-UI-Berichten

Migrieren Sie eine Auswahl Ihrer Core-UI-Berichte zu Platform Analytics Experience.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, Report_admin oder Dashboard_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Anwender können diese migrierten Berichte in finden Platform Analytics Bibliothek. Der ursprüngliche Bericht wird als aktiv=falsch bezeichnet.

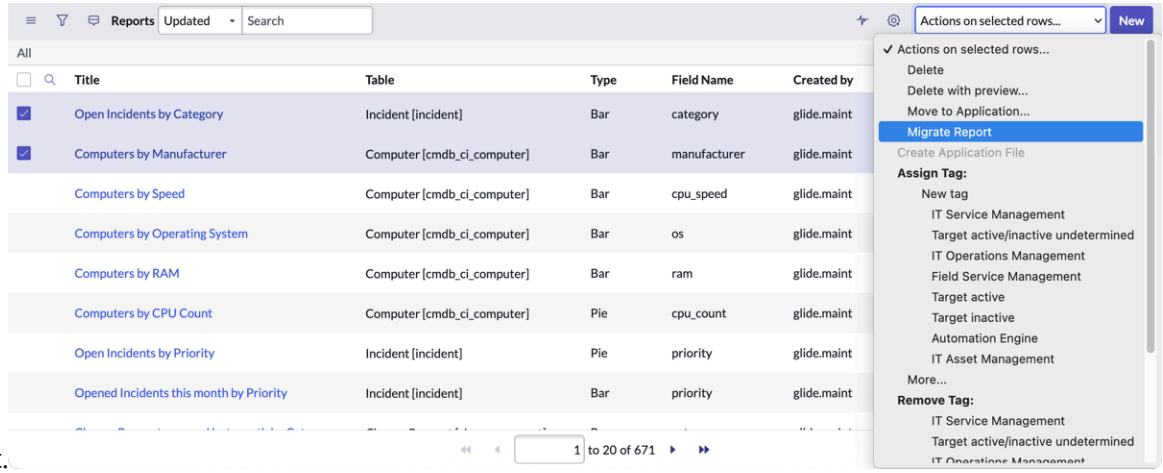
Hinweis: Es gibt keine automatische Umleitung von Core-UI-Berichten zur migrierten Datenvisualisierung, da Dashboards, die den Core-UI-Bericht verwenden, weiterhin Zugriff darauf zu Bearbeitungszwecken benötigen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu sys_Report.list .
2. Wählen Sie in der Liste Berichte die Berichte aus, die Sie migrieren möchten.
3. Von **Aktion für ausgewählte Zeilen** Menü, wählen Sie aus **Bericht Migrieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn einer der Berichte nicht kompatibel ist, wird die Meldung angezeigt X von Y-Berichten werden migriert.



4. Wenn die Migration abgeschlossen ist, wählen Sie den Banner-Link aus, um die migrierten Berichte in anzuzeigen Platform Analytics Datenvisualisierungsbibliothek.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass die migrierten Visualisierungen alle Funktionen der Core-UI-Berichte aufweisen. Weitere Informationen finden Sie unter Inhalt wurde im Kompatibilitätsmodus nicht migriert oder migriert.

Blockieren Sie die Migration bestimmter Artefakte

Bevor Sie eine vollständige Migration durchführen, können Sie Artefakte kennzeichnen, die vom Migrationsprozess ausgeschlossen werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer der folgenden Tabellen, um Artefakte auszuwählen.

Tabelle	Inhalt
sys_Report.list	Kern-UI-Datenvisualisierungen (Berichte)
pa_Widgets.list	Performance Analytics-Widgets
sys_ui_hp_Publisher.list	Interaktive Filter
pa_Dashboards.Liste	Interaktive Dashboards

2. Wählen Sie aus **Personalisieren Sie Die Liste** Symbol ( ), um der Liste Spalten hinzuzufügen.
3. Verschieben **Nicht in Massenmigration migrieren** An **Ausgewählt** Spalte.
4. In der Spalte **Nicht in Massenmigration migrieren** , Ändern Sie die Kennzeichnung für die Artefakte, die Sie ausschließen möchten, von „falsch“ in „wahr“.
   Sie können mehrere aufeinanderfolgende oder nicht aufeinanderfolgende Felder auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie mehrere Datensätze in einer Liste mit dem Listeneditor .
5. **Wahlweise:** Wenn Sie die Kennzeichnung nicht ändern können, bearbeiten Sie das Listensteuerelement für die Spalte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Bewegen Sie den Mauszeiger über **Nicht in Massenmigration migrieren** Spaltentitel, und erweitern Sie **Spaltenoptionen** (

).

b. Auswahlvorgang **Konfigurieren** > **Listensteuerelement**an.

c. Ändern Sie das Feld „Listenbearbeitungstyp“ von Listenbearbeitung deaktivieren Bis Daten nach Zeilen speichern .

d. Wählen Sie **Aktualisieren**.
Sie können die Kennzeichnung jetzt in ändern **Nicht in Massenmigration migrieren** Spalte.

Ergebnis

Wenn Sie eine vollständige Datenmigration durchführen, werden die ausgewählten Artefakte ausgeschlossen. Sie sehen den ausgeschlossenen Inhalt nicht in den zugehörigen Listen, wenn Sie die vollständige Migration auslösen.

Nächste Maßnahme

Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Migrationscenter** Um mit der Migration der anderen Artefakte in Ihrer Instanz fortzufahren. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie eine vollständige Datenmigration durch.

Inhalt wurde im Kompatibilitätsmodus nicht migriert oder migriert

Die meisten Dashboard-Inhalte werden zum neuen migriert Platform Analytics Experience. Einige Visualisierungen, Aspekte von Visualisierungen, Filter und Konfigurationen können jedoch nicht migriert werden. Dashboards mit diesem Inhalt werden als eingebettete Inhalte (iFrames) migriert, auch als Kompatibilitätsmodus bezeichnet.

Hinweis: Wenn Sie bereits zu migriert haben Platform Analytics Experience migriert das Migrations Center automatisch alle zuvor inkompatiblen Inhalte, die jetzt kompatibel sind, wenn Sie ein Upgrade von Releases durchführen.

Nicht migriert

Die einzigen generischen Dashboard-Konfigurationen, die nicht migriert werden, ist die Ausrichtung des Widget-Titels.

Filter, die nicht migriert werden

- Gruppenfilter
- Debug-Filter
- Filtern Sie Anwendereinstellungen aus Dashboards

Nicht migrierte Visualisierungskonfigurationen:

- Bericht-Drilldown zu einem anderen Bericht zu Teilmigrationen.

  Der Bericht-Drilldown in einen anderen Bericht wird bei der vollständigen Migration unterstützt.

- Fortschrittsbalken für Felder mit Fertigstellungsgrad in einfachen Listenvisualisierungen.
- Einschränkung des Dashboardzugriffs auf bestimmte Rollen.

Nicht migrierte Indikatoren/Aufgliederungsbewertungslistenelemente:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verteilung Anzeigen
- Aufzählungsdiagramm anzeigen

Kalenderkomponentenelemente, die nicht migriert werden:

- Jahresansicht
- Hervorhebung basierend auf

Migrationen im Kompatibilitätsmodus

Die Migration im Kompatibilitätsmodus bedeutet, dass alle ursprünglichen Artefakte des Dashboards in iframes in das migrierte Dashboard eingefügt werden. Der ursprüngliche Inhalt wird nicht geändert oder verschoben.

Dashboards mit einem beliebigen Inhalt, der kein ist Performance Analytics Widget, Bericht oder interaktiver Filter, einschließlich aller anwenderdefinierten interaktiven Filter, anwenderdefinierten Inhaltsblöcke, Anzeigen und Gadgets, werden im Kompatibilitätsmodus als iFrames migriert.

Hinweis: Im Kompatibilitätsmodus migrierte Dashboards können Leistungsprobleme aufweisen.

Generische Konfigurationen

Generische Visualisierungskonfigurationen wurden im Kompatibilitätsmodus migriert:

- Sortieren Sie nach Dot-Walking-Feldern
- Berichterstellung zu Variablen/Fragen
- Liste der standardmäßigen Drilldown-Ansicht, die im Berichtsdesigner konfiguriert ist
- *Aufgliederungselement*= leer für Aufgliederungen basierend auf Auswahlfeld
- Sortieren nach Performance Analytics Aufgliederung basierend auf Auswahlfeldreihenfolge
- Einzelne Punktzahl mit Vergleich des X-Zeitraums zurück
- Unterstützung der Pivot-Bewertungsliste für Elementfilter
- Gruppieren nach Feldern für Dauer
- Verschiedene Folgefilter für zugehörige Indikatoren auf der Indikatorbewertungsliste und Visualisierungen
- Unterstützung der Hierarchieaufgliederung bei Filtern/Datenvisualisierungen

Listen Sie die Bewertungslistenkonfigurationen auf

Listen-Bewertungslistenkonfigurationen, die im Kompatibilitätsmodus migriert wurden:

- Schlüsselindikatoren anzeigen
- Filter basierend auf: Beste Leistung, schlechteste Leistung, verbessert, verschlechtert
- Verschiedene Folgefilter für zusätzliche Indikatoren

Berichte

Berichte, die im Kompatibilitätsmodus migriert wurden:

- Kontrolldiagramm
- Trendbox-Diagramm

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Histogramm
- Trichter
- Pyramide

Performance Analytics Widgets

Performance Analytics Widgets, die im Kompatibilitätsmodus migriert wurden:

- Workbench
- Text Analytics
- Verzeichnisübersicht
- Diagramme des vorangegangenen Zeitraums
- Spinne
- Trichter
- Pyramide
- Relativer Vergleich

Rollback für migrierte Dashboards durchführen

Konvertieren Sie einen migrierten Platform Analytics Dashboard zurück zu einem Core-UI-Dashboard.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können unverändert zurückgeben Platform Analytics Dashboards im Core-UI-Format, der Inhalt wird jedoch iFrame erstellt. Dies ist nützlich, wenn ein Dashboard über anwenderdefinierte Diagramme, anwenderdefinierte Inhaltsblöcke oder anwenderdefinierte interaktive Filter verfügt.

Hinweis: Ein Rollback für technische Dashboards ist nicht möglich.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Dashboard_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu `Par_Dashboard.list` .
2. Aktivieren Sie ein oder mehrere Kontrollkästchen neben den Namen von Dashboards in der Liste. Technische Dashboards werden mit dem Ausdruck „Erweiterte Dashboards“ in der Spalte „Experience“ identifiziert.
3. Wählen Sie Rollback aus **Aktion für ausgewählte Zeilen** Menü.

Ergebnis
Die Version des Rollback-Dashboards, die in der Dashboard-Bibliothek angezeigt wird, ist die Core-UI-Version, nicht die Next Experience-Version.

Migrieren Sie nicht reaktionsfähige Dashboards

Nicht reaktionsfähige Dashboards, die niemand geöffnet hat, werden zu migriert Platform Analytics Experience mit leeren Registerkarten. Öffnen Sie diese Dashboards vor der Migration in der Core-UI, um sie auszufüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Ungeöffnete nicht reaktionsfähige Dashboards haben leere Canvas-Seiten. Dieses Problem betrifft Lösungen-Dashboards sowie Dashboards, die Anwender erstellen. Durch das Öffnen des Dashboards wird die Canvas-Seite erstellt, nach der das Migrationscenter sucht. Sobald die Canvas-Seiten erstellt wurden, lösen Sie die Migration erneut aus, um zu erstellen Platform Analytics Experience-Version des Dashboards.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu `pa_Dashboards.Liste` .
2. Öffnen Sie jedes der problematischen Dashboards, die nicht reaktionsfähig sind.
3. Führen Sie eine vollständige Datenmigration durchUm diese Dashboards zu migrieren Platform Analytics Experience.

Platform Analytics-Migrationstabellen

Die folgenden Tabellen werden bei der Migration zu verwendet Platform Analytics. In jeder Zeile der Überbrückungstabellen wird der Migrationstyp angegeben: Massen, Besitzer, Liste oder Upgrade.

Tabelle	Beschreibung
Par_coreui_Migration_Bridge_component	Listet Berichte, PA-Widgets und Filter auf, die außerhalb eines Dashboards migriert wurden. • Massenmigration gibt eine Migration aus dem Migrationscenter an. • Liste und Besitzer geben Teilmigrationen an. • Upgrade gibt ein Dashboard an, das bei einer Massenmigration im Kontext eines Upgrades unterstützt wird.
Par_coreui_Migration_Bridge_Dashboard	Listet die Dashboard-Migrationsprotokolle auf.
Par_coreui_Migration_Bridge_sysauto	Listet die geplanten Exportprotokolle auf.
Par_coreui_Migration_Bridge_Widget	Listet die Elemente eines Dashboards auf, die migriert wurden.

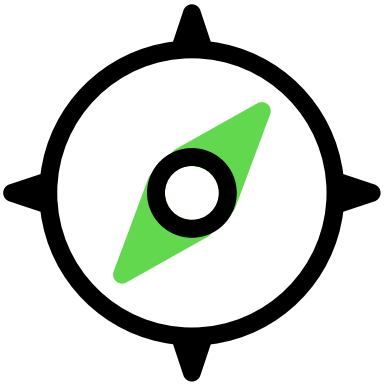
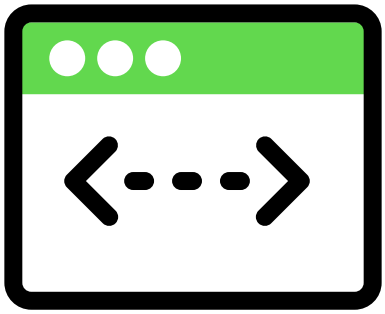
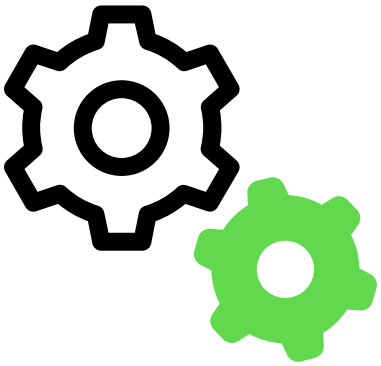
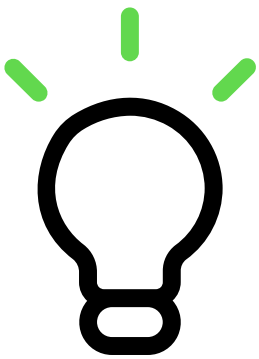
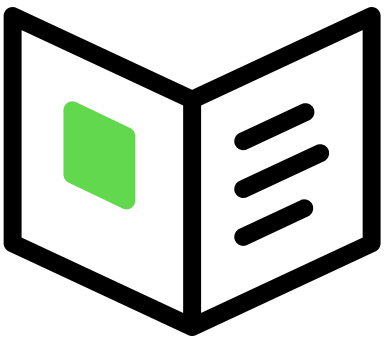
Dashboards in Platform Analytics

Dashboards sind Canvasses für die visuelle Organisation und Freigabe von Daten. Sie enthalten Datenvisualisierungen, Filter und andere visuelle Elemente.

Übersicht über das Erstellen und Ausfüllen von Platform Analytics Experience-Dashboards, einschließlich Bibliotheksinhalten, neuen Visualisierungen und Filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erste Schritte

Untersuchen	Erstellen, bearbeiten, freigeben	Konfigurieren
		
Leitfaden zu den Layouts und Inhalten eines Dashboards und zum Suchen eines Dashboards in der Bibliothek	Verfahren zum Ausführen der häufigsten Dashboard-Aufgaben	Legen Sie Aktualisierungszeiträume und andere einmalige Einstellungen als Besitzer oder Administrator fest
Proaktive Analytics-Einblicke	**Technische Dashboards**	**Referenz**
		
Automatisieren Sie die Extraktion von Einblicken aus Ihren Indikatordatenquellen	Erstellen Sie Dashboards als UI Builder Seiten, mit allen von UI Builder Anpassbarkeit und Komplexität von . Nur Entwickler.	Rollen und übersetzbare Felder

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und erkunden Sie andere Ressourcen für Dashboards und Platform Analytics Im Allgemeinen in ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erkunden Platform Analytics Dashboards

Verwenden Platform Analytics Dashboards zum Zugreifen, Organisieren und Freigeben von Daten in einem visuellen Format.

Dashboard-Übersicht

Sie finden alle Dashboards, für die Sie Zugriffsberechtigung haben, Dashboards, die Sie besitzen, Dashboards, die Sie mit Lesezeichen versehen haben, und Dashboards, die für Sie freigegeben wurden, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.

Weitere Informationen finden Sie unter Dashboards in der Bibliothek.

Dashboards für Anwender mit Administratorrollen

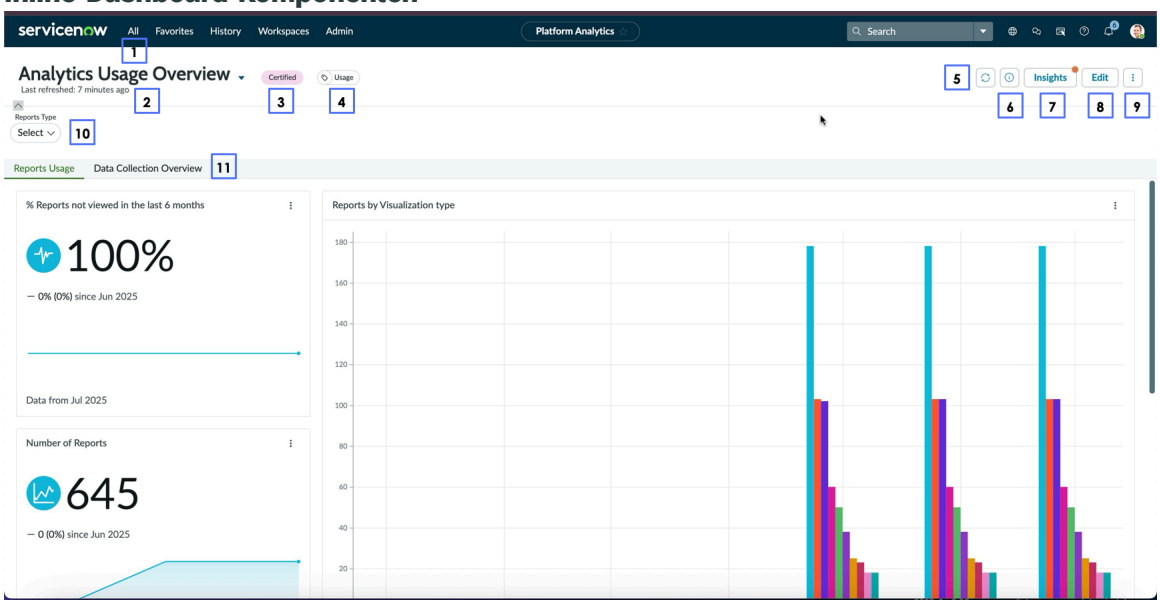
Die Konfiguration der Dashboards-Seite und der Datenzugriff hängen von den Anwenderrollen ab. Anwender ohne Administratorrollen haben im Vergleich zu Anwendern mit Administratorrollen eingeschränkte Fähigkeiten. Anwender mit Administratorrollen können Aktionen wie Deaktivieren, Aktivieren, Löschen oder Erstellen von Kategorien ausführen.

Weitere Informationen finden Sie unter Dashboards für Anwender mit Administratorrollen. Für weitere Informationen zu den Arten von Administratorrollen in Platform Analytics, Siehe Platform Analytics-Rollen.

Dashboard-Komponenten

Wenn Sie ein Dashboard öffnen, können Sie die Komponenten anzeigen.

Inline-Dashboard-Komponenten



1. Dashboard-Titel

   Zeigt den Dashboard-Titel an. Wählen Sie den Pfeil aus, um ein anderes Dashboard auszuwählen.

2. Aktualisieren Sie die Informationen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigt die Zeit oder Dauer der letzten Aktualisierung des Dashboards an. Anwender mit Administratorrollen können die Aktualisierungsintervalle konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Einstellungen.

3. Zertifizierungsabzeichen

   Gibt an, ob das Dashboard vom Unternehmen genehmigt und für die Verwendung empfohlen wurde.

4. Kategorieabzeichen

   Begriffe oder Ausdrücke, die eine oder mehrere Dashboard-Kategorien beschreiben. Diese Informationen werden vom Dashboard-Ersteller oder von Analytics_Categories_admin bereitgestellt.

5. Schaltfläche „Aktualisieren“

   Schaltfläche zum Aktualisieren aller Visualisierungen im Dashboard.

6. Schaltfläche „Details“

   Schaltfläche zum Anzeigen des Besitzes und zur Freigabe von Informationen zum Dashboard. Sie können Anwender, Gruppen, Rollen und Zugriffsberechtigungen anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details.

7. Schaltfläche „Einblicke“

   Schaltfläche zum Anzeigen der Karten mit Einblicken. Weitere Informationen finden Sie unter Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards.

8. Schaltfläche „Bearbeiten“

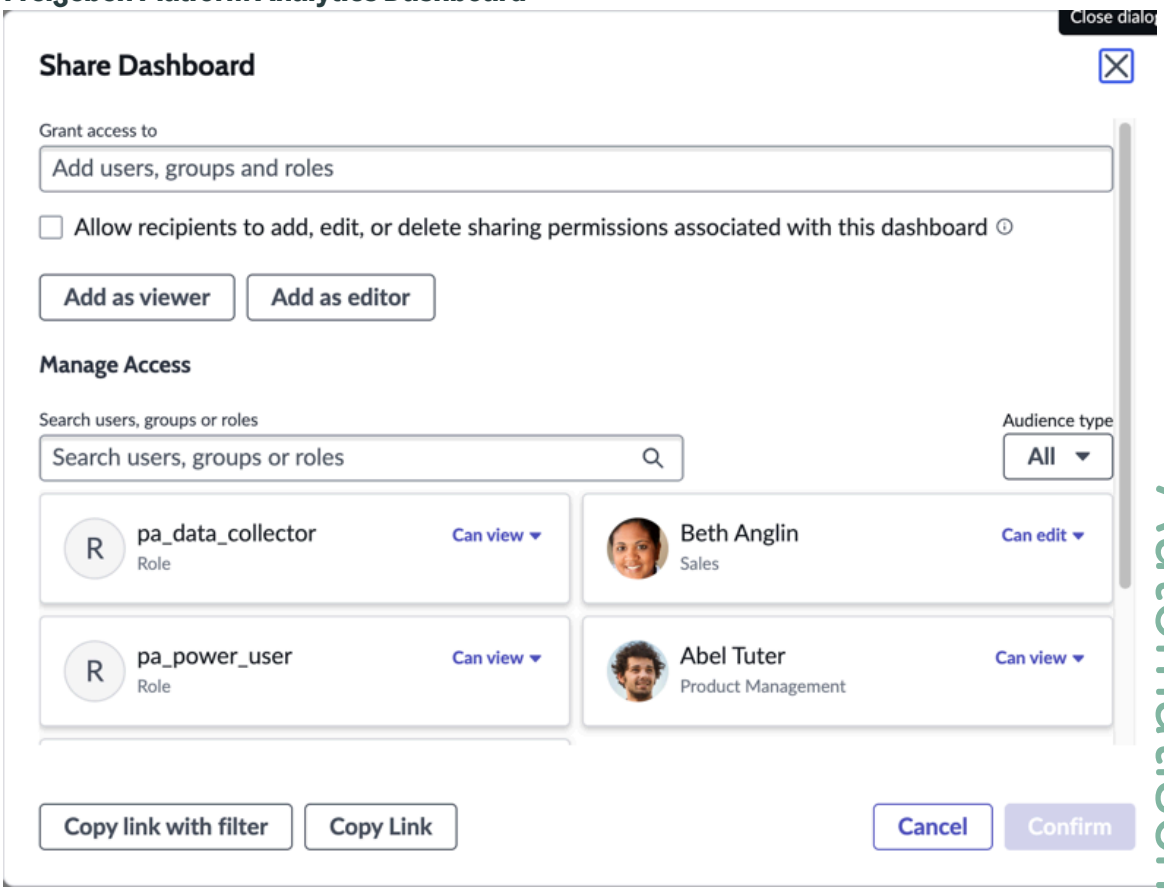
   Schaltfläche zum Bearbeiten des Dashboards. Nur Anwender mit Administratorrollen, Bearbeitungsberechtigungen und Besitz des Dashboards können den Inhalt des Dashboards bearbeiten.

9. Schaltfläche „weitere Aktionen“

   Schaltfläche zum Erstellen, Duplizieren, Freigeben, Drucken, Lesezeichen, die Filter für löschen oder das Dashboard löschen. Weitere Informationen zum Freigeben der Dashboard-Informationen finden Sie unter Geben Sie ein frei Platform Analytics Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Freigeben Platform Analytics Dashboard



10. Oberste Phase

    Elemente, die unabhängig davon sichtbar sind, welche Registerkarte den Fokus hat. Filter in diesem Abschnitt gelten für Visualisierungen auf allen Registerkarten.

11. Registerkarten

    Registerkarten zum Verwalten von Informationen in Ihrem Dashboard und zum Aufbewahren zugehöriger Informationen an demselben Ort.

Dashboards in der Bibliothek

Verwenden Platform Analytics Dashboards zum Zugreifen, Organisieren und Freigeben von Daten in einem visuellen Format. Dashboards enthalten Datenvisualisierungen, Filter und andere visuelle Elemente.

Dashboardübersicht

Um Dashboards in zu finden Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an. Wenn Sie Unified Analytics auf Ihrer Instanz installieren und aktivieren, finden Sie beides Core-UI Und Platform Analytics Experience-Dashboards in Platform Analytics Dashboards-Bibliothek.

Die Konfiguration der Dashboards-Seite und der Datenzugriff hängen von den Anwenderrollen ab. Anwender ohne Administratorrolle haben im Vergleich zu Anwendern mit Administratorrolle eingeschränkte Fähigkeiten. Für weitere Informationen zu den Arten von Administratorrollen in Platform Analytics, Siehe Platform Analytics-Rollen. Weitere

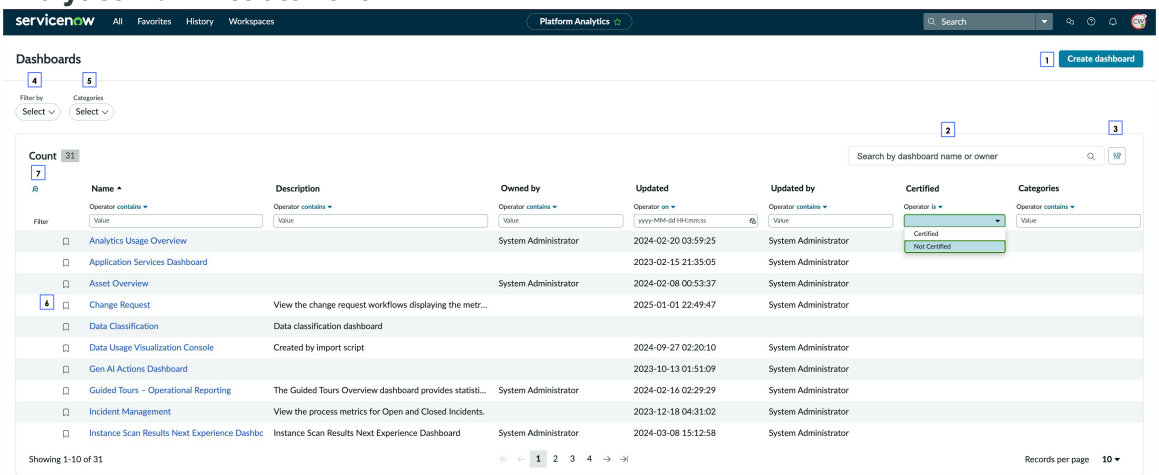
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zu den Dashboards für Anwender mit Administratorrollen finden Sie unter Dashboards für Anwender mit Administratorrollen.

Das folgende Beispiel zeigt, was ein Anwender in sehen kann Platform Analytics Dashboards-Bibliothek für Anwender ohne Administratorrolle.

Platform Analytics Dashboards-Bibliothek für Anwender ohne Platform Analytics-Administratorrolle



Die folgende Tabelle zeigt die allgemeinen Elemente, die Anwender mit und ohne Administratorrollen auf der Dashboards-Seite anzeigen können. Beachten Sie die nummerierten Aufrufe im Bild und ihre Beschreibungen in der Tabelle.

Allgemeine Dashboard-Elemente für Anwender mit und ohne Administratorrollen

Nein.	Feld-(oder)-Elementname	Beschreibung
1	**Erstellen Sie Ein Dashboard**	Option zum Erstellen von Dashboards. Weitere Informationen zum Erstellen von Dashboards finden Sie unter Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen.
2	**Suchen**	Option zum Durchsuchen von Dashboards nach Name oder Besitzer.
3	**Liste personalisieren**	Option zum Hinzufügen oder Entfernen von Spalten in der Dashboards-Liste.
4	**Filtern nach**	Option zum Filtern der Dashboards-Liste, um die Daten basierend auf den folgenden Bedingungen anzuzeigen: • **Mit Lesezeichen Versehen** . Ihre Dashboards mit Lesezeichen. Durch Lesezeichen für Ihre Dashboards können Sie sie finden. Weitere Informationen zum Markieren von Lesezeichen für Dashboards finden Sie unter Lesezeichen für A setzen Platform Analytics Dashboard. • **Zertifiziert** . Dashboards, die ein Administrator zertifiziert hat (vom Unternehmen genehmigt und für die Verwendung empfohlen). Weitere Informationen finden Sie unter Zertifizieren Sie ein Platform Analytics Dashboard.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Dashboard-Elemente für Anwender mit und ohne Administratorrollen (Fortsetzung)

Nein.	Feld-(oder)-Elementname	Beschreibung
		• **In meinem Besitz** . Dashboards, die Sie besitzen. • **Kürzlich von mir geöffnet** . Dashboards, die Sie kürzlich geöffnet haben. • **Für mich freigegeben** . Dashboards, die andere Anwender für Sie freigegeben haben.
5	**Kategorien**	Option zum Anzeigen und Auswählen der verfügbaren und angewendeten Kategorien für Dashboards. Wenn Sie ein Anwender mit den Berechtigungen „Platform_Analytics_admin“ sind, können Sie die Kategorien für die Dashboards erstellen und anpassen. Weitere Informationen zum Erstellen von Dashboard-Kategorien finden Sie unter Erstellen Sie Dashboard-Kategorien.
6	**Dashboards-Liste**	Liste aller Dashboards. Sie können die Liste personalisieren und auch nach Name, Beschreibung, Ansichten und zertifiziert sortieren. Alle Anwender (mit und ohne Administratorrolle) können die folgenden Spalten anzeigen: • Name: Name des Dashboards. • Beschreibung: Beschreibung des Dashboards. • Eigentum von: Name des Erstellers/Besitzers des Dashboards. • Aktualisiert: Datum und Zeitstempel der letzten Aktualisierung des Dashboards. • Aktualisiert von: Name des Anwenders, der das Dashboard zuletzt aktualisiert hat. • Zertifiziert: Zertifizierungsstatus des Dashboards: ◦ Zertifiziert: Ausgewählt, wenn das Dashboard vom Unternehmen genehmigt und für die Verwendung empfohlen wurde. ◦ Nicht zertifiziert: Ausgewählt, wenn das Dashboard nicht vom Unternehmen genehmigt und nicht für die Verwendung empfohlen wurde. • Kategorien: Kategorien, die dem Dashboard zugeordnet sind.
7	**Spaltenfilter**	Option zum Anzeigen der Spaltenfilter in den Dashboards, um die Daten in den Spalten basierend auf der angegebenen Bedingung zu filtern. Standardmäßig ist **Spaltenfilter** Ist deaktiviert.

Dashboards für Anwender mit Administratorrollen

Verwenden Platform Analytics Dashboards zum Zugreifen, Organisieren und Freigeben von Daten in einem visuellen Format. Dashboards enthalten Datenvisualisierungen, Filter und andere visuelle Elemente.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

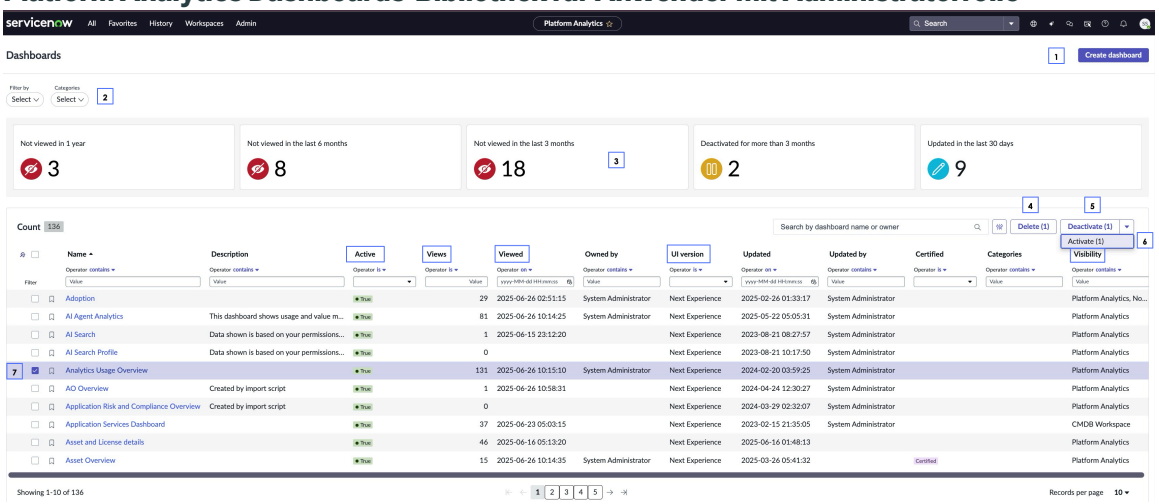
Dashboard-Übersicht

Um Dashboards in zu finden Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an. Für Anwender mit Administratorrollen enthält die Dashboards-Seite Tools, mit denen Administratoren die Dashboards effizient verwalten können. Administratoren können die Nutzung überwachen, Dashboard-spezifische Aufgaben ausführen, z. B. das Löschen oder Deaktivieren von Dashboards, und auch die wichtigsten Einblicke mit Filtern identifizieren.

Dashboards für Anwender mit Administratorrollen

Das folgende Beispiel zeigt die Dashboards-Bibliothek, die alle allgemeinen und zusätzlichen Elemente enthält, die nur für Anwender mit Administratorrollen sichtbar sind. Siehe Zusätzliche Dashboard-Elemente für Anwender mit AdministratorrollenTabelle für Beschreibungen.

Platform Analytics Dashboards-Bibliothek für Anwender mit Administratorrolle



Die folgende Tabelle zeigt die Funktionen, die Platform Analytics Die Dashboards-Seite bietet Anwendern mit Administratorrollen an. Beachten Sie die nummerierten Aufrufe im Bild und ihre Beschreibungen in der Tabelle.

Zusätzliche Dashboard-Elemente für Anwender mit Administratorrollen

Nein.	Feld-(oder)-Elementname	Beschreibung
1	**Erstellen Sie Ein Dashboard**	Option zum Erstellen von Dashboards. Als Anwender mit der Administratorrolle können Sie erstellen Core-UI Dashboards für die Instanzen mit Platform Analytics Experience aktiviert.
2	**Kategorien**	Verfügbare und angewendete Kategorien für Dashboards. Als Anwender mit Administratorrolle können Sie die Kategorien für die Dashboards erstellen und anpassen. Weitere Informationen zum Erstellen von Dashboard-Kategorien finden Sie unter Erstellen Sie Dashboard-Kategorien.
3	**Dashboard – Einzelne Punktzahlen**	Dashboard-Punktzahlen. Diese Punktzahlen heben die wichtigsten Dashboard-Statistiken hervor, die auf den folgenden Filterbedingungen basieren:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Dashboard-Elemente für Anwender mit Administratorrollen (Fortsetzung)

Nein.	Feld-(oder)-Elementname	Beschreibung
		• Seit 1 Jahr nicht angezeigt • In den letzten 6 Monaten nicht angezeigt • In den letzten 3 Monaten nicht angezeigt • Deaktiviert für mehr als 3 Monate • Aktualisiert in den letzten 30 Tagen Wählen Sie eine Punktzahl aus, um die Dashboards zu filtern und anzuzeigen, die der Bedingung entsprechen.
4	**Löschen**	Option zum Löschen der ausgewählten Dashboards.
5	**Deaktivieren**	Option zum Deaktivieren der ausgewählten Dashboards.
6	**Aktivieren**	Option zum Aktivieren der ausgewählten Dashboards.

7	Dashboard-Spalten	Zusätzliche Spalten, die Sie sehen können, wenn Sie ein Anwender mit der Administratorrolle sind:
		• Aktive Dashboards: Status des Dashboards:
		  ○ Aktiv
		  ○ Inaktiv
		• Ansichten: Die Anzahl der Ansichten für die Dashboards in der Bibliothek.
		• Angezeigt: Datum und Uhrzeit der letzten Anzeige des Dashboards.
		• UI-Version: Die UI-Version des Dashboards:
		  ○ Next Experience
		  ○ Core-UI
		• Sichtbarkeit: Die Arbeitsbereiche, denen das Dashboard hinzugefügt werden kann. Weitere Informationen zum Hinzufügen eines Dashboards zu einem Arbeitsbereich finden Sie unter Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu.

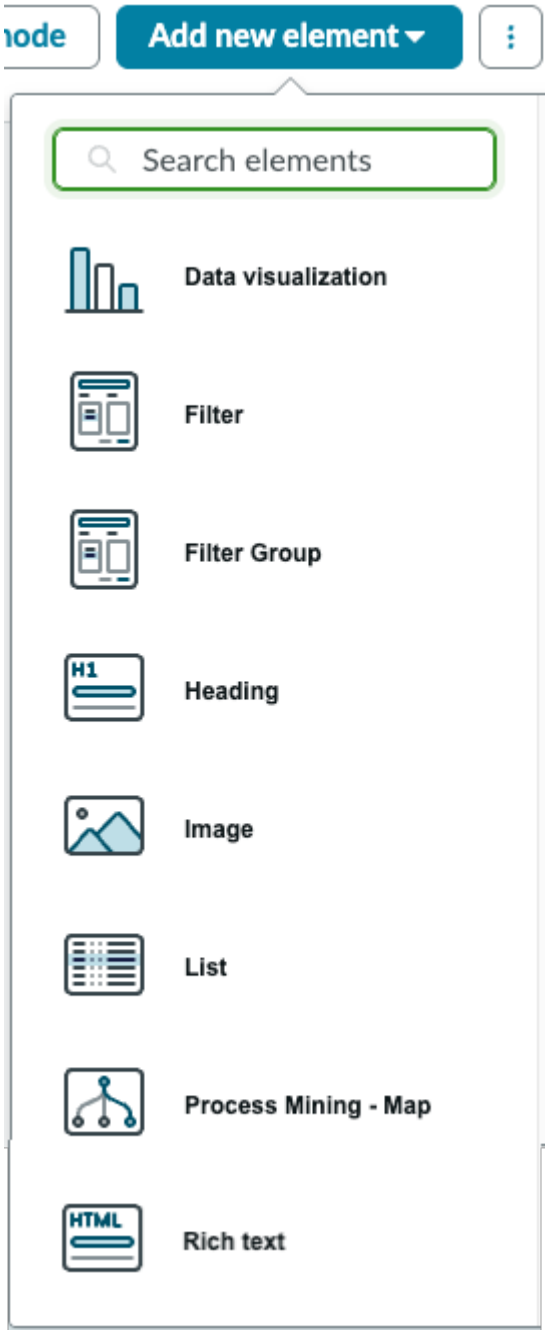
Dashboard-Elemente

Elemente beziehen sich auf die visuellen Objekte, die Sie in einem Dashboard platzieren können, einschließlich Filtern.

Dashboards enthalten eine Kombination visueller Elemente zum Anzeigen von Daten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Datenvisualisierung

Datenvisualisierungen ermöglichen es Ihnen, eine visuelle Darstellung der aktuellen Instanzdaten oder temporären Daten anzuzeigen, die Sie importiert haben. Datenvisualisierungen umfassen Visualisierungen, die Sie im Dashboard-Designer erstellen, und Datenvisualisierungen aus der Bibliothek.

Wichtig: Sie können keine Berichte oder platzieren Performance Analytics Widgets auf einem Platform Analytics Dashboard. Sie müssen stattdessen Datenvisualisierungen erstellen.

Filter

Mit Filtern können Anwender die Visualisierungen in einem Dashboard basierend auf angegebenen Kriterien filtern. Sie können Filter entweder auf den einzelnen Registerkarten oder über den Registerkarten platzieren, damit der Filter auf jeder Registerkarte für Elemente gilt. Filter enthalten sowohl Datenfilter als auch Domänenfilter. Sie können Filter im Dashboard-Designer erstellen oder sie aus der Bibliothek auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Filtergruppe

Eine Reihe von Filtern, die Sie gleichzeitig anwenden können. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie mehrere Filter haben, die auf mehrere Visualisierungen angewendet werden können.

Überschrift

Überschriften bieten einen Platz für Text oben in einem Dashboard oder Abschnitt eines Dashboards. Die Formatierung für Überschriften ist auf sechs Überschriftenebenen beschränkt.

Bild

Bildelemente enthalten statische oder animierte Bilder im Dashboard.

Process Mining – Zuordnung

Ordnen Sie die verschiedenen status zu, die Teil Ihres Prozesses sind, und die Übergänge zwischen diesen status. Sehen Sie, in welchen status sich die Objekte des Prozesses befinden und mit welcher Geschwindigkeit sie den Status ändern. Erfordert ein vorhandenes Process Optimization Projekt.

Liste

Listen zeigen Tabellendatensätze an. Sie unterstützen Platform Analytics Filtert standardmäßig und Drilldown aus Datenvisualisierungen.

Rich-Text

Rich-Text-Elemente enthalten Text, den Sie entweder als Text oder als HTML formatieren können, einschließlich Schriftartauswahl, Textgröße, Hervorhebung und Hyperlinks. Beachten Sie, dass Sie zum Bearbeiten in HTML-Markup den HTML-Editor im Konfigurationsbereich öffnen und das Code-Tag-Symbol < > auswählen.

Standardelementabmessungen

Jedes Element hat eine Standardhöhe und -breite, wenn Sie es auf der zu konfigurierenden Phase platzieren. Wählen Sie die Handleiste eines Elements aus, und ziehen Sie sie, um die Größe zu ändern.

Filter

Sechs Spalten mal drei Zeilen

Visualisierungen der Listen-, Multipivot- und Indikatorbewertungsliste

48 Spalten in 18 Zeilen

Alle anderen Komponenten

11 Spalten x 11 Zeilen

Zugehörige Informationen

Fügen Sie einem Inline-Dashboard visuelle Elemente hinzu

Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards

Wenn die Eigenschaft „einheitliche Analytics“ aktiviert ist, Core-UI Dashboards und Dashboards in Platform Analytics Kann in Ihrer Instanz nebeneinander vorhanden sein. Verwenden Sie diese Referenz, um zwischen ihnen zu unterscheiden.

Sowohl Core-UI als auch Platform Analytics Mit Dashboards können Sie visuelle Komponenten in einer gemeinsam nutzbaren Canvas anzeigen. Wenn `com.glide.par.unified_analytics.enabled`Eigenschaft ist aktiviert, alle Dashboards sind verfügbar.

In migrierten Instanzen Ihre Core-UI-Daten, vorhandene Dashboards, Berichte, interaktive Filter und Performance Analytics Widgets werden nach verschoben Platform Analytics. Das

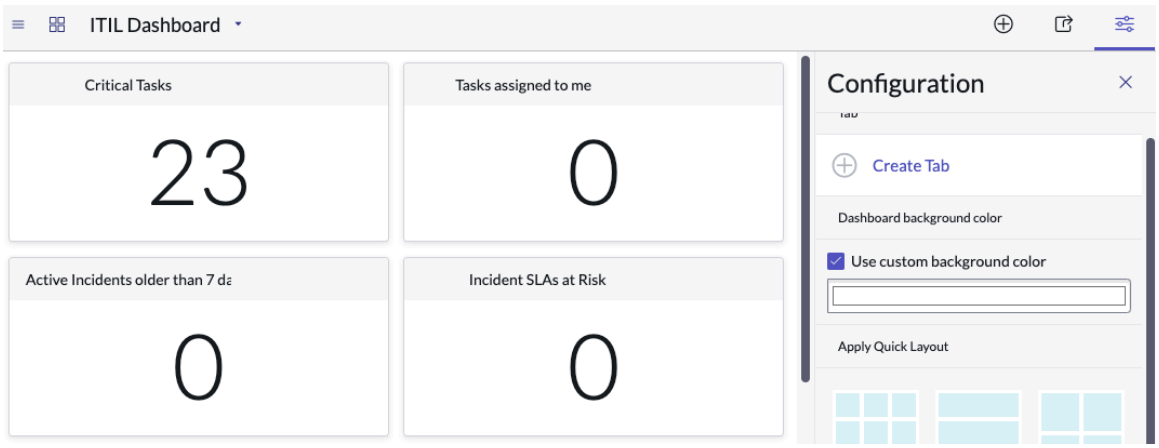
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis ist ein einzelner Satz von Visualisierungen und einheitlichen Filtern für alle Datenquellen. Weitere Informationen finden Sie unter Platform Analytics-Migrationscenter.

Core-UI Dashboards

Core-UI Dashboards werden in der klassischen Anwenderoberfläche mit Visualisierungen erstellt, die im Berichtsdesigner und erstellt wurden Performance Analytics Mit PA-Widget-Formularen erstellte Inhalte.

Dashboard-Beispiel



Menüpfad

- Wenn Platform Analytics Ist nicht aktiviert, navigieren Sie zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an.
- Wenn Platform Analytics Ist aktiviert, navigieren Sie zu **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.

Wenn Sie Core-UI-Dashboards und deren Inhalt bearbeiten, tun Sie dies in den Core-UI-Tools einschließlich Berichtsdesigner. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting, Dashboards und Performance Analytics In Core-UI.

Platform Analytics Dashboards

Platform Analytics Dashboards werden entweder mit UI Builder oder dem Inline-Dashboard-Editor erstellt. Diese Dashboards unterstützen alle Objekte in der Elementbibliothek, z. B. Datenvisualisierungen, Filter und Rich-Text. In einem Dashboard mit Registerkarten können diese Inhalte auf einer Registerkarte oder über den Registerkarten platziert werden. Über den Registerkarten platzierte Filter gelten für Inhalte auf allen Registerkarten.

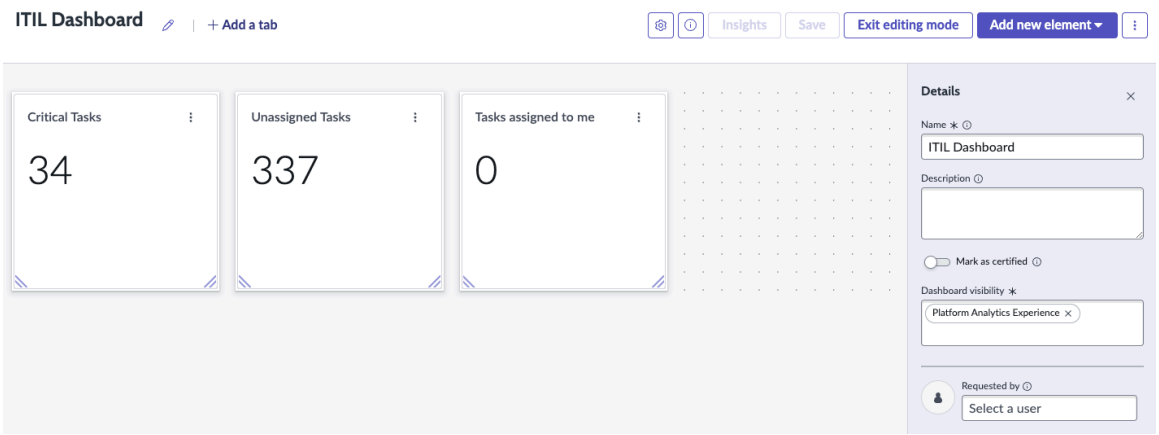
Wenn Sie erstellen Platform Analytics Dashboards können Sie jedes vorhandene Element hinzufügen, für das Sie Rechte haben, oder ein neues Element aus dem Dashboard erstellen. Diese Elemente umfassen datenunabhängige Visualisierungen basierend auf Indikatoren, Tabellendaten, MetricBase-Daten und User Experience Analytics.

Platform Analytics Dashboards bieten auch proaktive Einblicke, die fundiertere Entscheidungen unterstützen. Einblicke erkunden Korrelationen und heben potenzielle Changes und Probleme hervor, bevor sie zu Problemen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards.

Dashboard-Beispiel

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Menüpfad

Alle > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**

Verschiedene Ansätze für Dashboards

Je nach Ihren Anforderungen haben Sie vier verschiedene Möglichkeiten, eine Sammlung von Datenvisualisierungen und Filtern darzustellen.

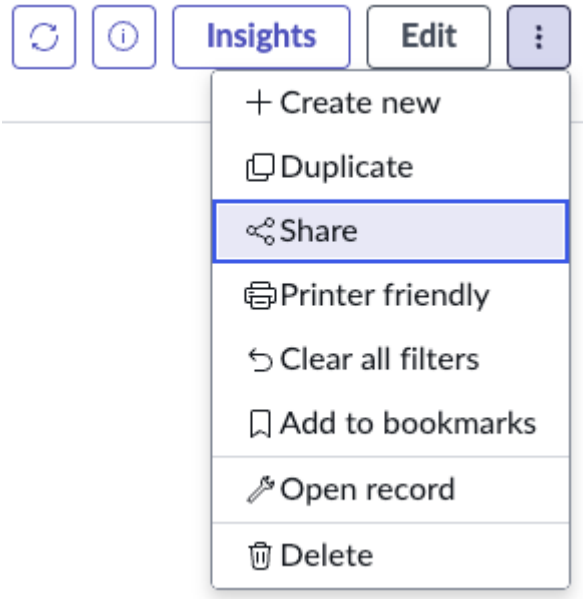
- Erstellen Sie die Datenvisualisierungen und die Dashboards vollständig innerhalb von Platform Analytics Experience. Dieser Ansatz erfordert keine Entwicklerrolle oder spezielles technisches Wissen und sollte wahrscheinlich untersucht werden, bevor Sie eine komplexere Lösung ausprobieren.
- Erstellen Sie Datenvisualisierungskomponenten in einem generischen UI Builder Seite, zusammen mit Filtern und anderen Komponenten. Dieser Ansatz bietet Ihnen als Entwickler die meiste Freiheit, erfordert aber auch die meiste Konfiguration.
- Erstellen Sie die Datenvisualisierungen und die Dashboards in Platform Analytics Experience, aber platzieren Sie dann die Dashboards darin UI Builder Seiten, die die Dashboard-Seitenvorlage verwenden. Mit diesem Ansatz können Sie den Komfort von nutzen Platform Analytics Experience zum Erstellen von Dashboards, Datenvisualisierungen und Filtern in Ihren eigenen Experiences/Arbeitsbereichen. Sie haben auch die Möglichkeit, die Seitenkonfiguration teilweise anzupassen. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Erstellt Platform Analytics Seiten in Ihrem eigenen Arbeitsbereich.
- Erstellen Sie ein *Technisches Dashboard*Und füllen Sie sie darin aus UI Builder. Dieser Ansatz ist fast identisch mit der Erstellung eines eigenen UI Builder Seite von Grund auf neu, aber das Dashboard ist in der Dashboard-Bibliothek verfügbar, hat Dashboard-Details und kann wie andere Dashboards freigegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter Technische Dashboards.

Allgemeine Dashboard-Aufgaben im Inline-Editor

Erfahren Sie, wie Sie erstellen, bearbeiten, freigeben und löschen Platform Analytics Dashboards zusammen mit anderen allgemeinen Aufgaben. Die meisten Aufgaben werden über dasselbe Menü gestartet.

Die meisten Aufgaben, die Sie in einem Dashboard ausführen müssen, sind in den Dashboards verfügbar **Weitere Aktionen** Menü  , Einschließlich der Erstellung eines anderen Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Jeder kann jedes Dashboard, auf das er Zugriff hat, duplizieren, drucken oder mit Lesezeichen versehen. Wenn Sie Filter im Dashboard haben, können Sie alle ihre Werte in einer Aktion löschen. Wenn Sie ein Dashboard besitzen, können Sie es auch freigeben oder löschen. Wenn Sie ein Dashboard freigeben, können Sie es dem Anwender, für den Sie das Dashboard freigeben, bearbeiten oder für weitere Anwender freigeben. Dashboard-Administratoren (Dashboard_admin-Rolle) und ServiceNow AI Platform Administratoren können eine dieser Aktionen in jedem Dashboard ausführen oder den zugrunde liegenden PAR-Dashboard-Datensatz [Par_Dashboard] öffnen.

Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen

In Platform Analytics Experience können Sie gemeinsam nutzbare Dashboards mit Datenvisualisierungen, Filtern und anderen Elementen erstellen. Sie können Elemente erstellen und vorhandene Elemente über den Inline-Editor hinzufügen.

Vorbereitungen

Speichern Sie Ihre Arbeit regelmäßig.

Erforderliche Rolle: Jeder Anwender mit einer internen Rolle kann Dashboards mit dem Inline-Editor erstellen.

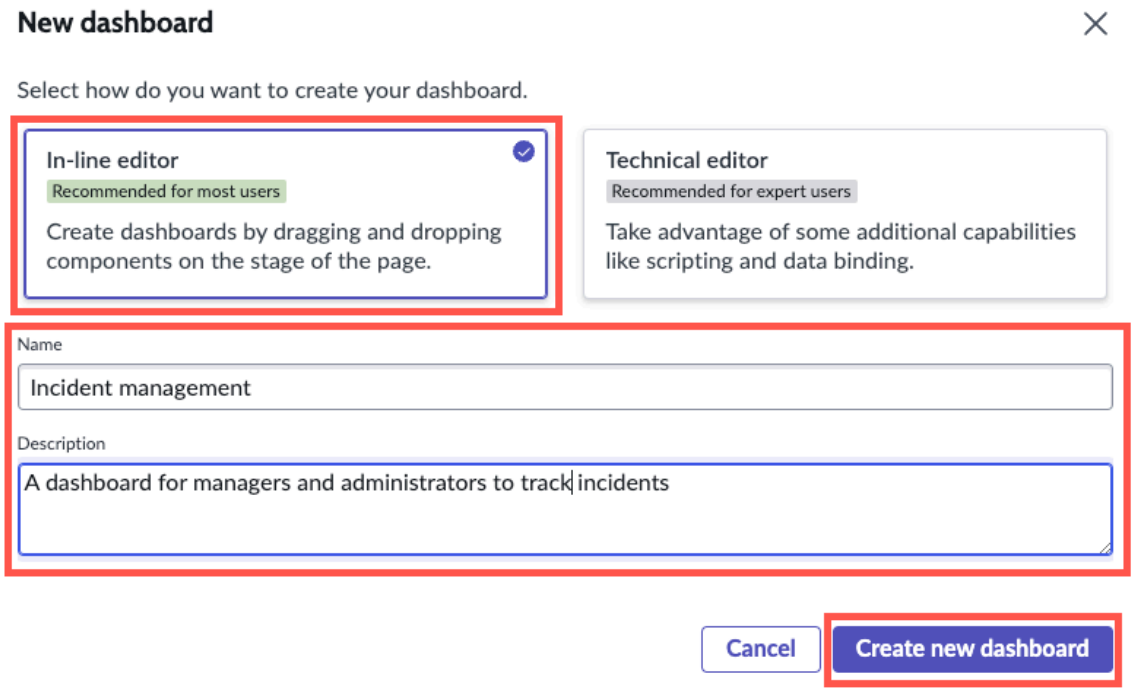
Hinweis: Datenvisualisierungen basierend auf Tabellendaten werden automatisch für Anwender freigegeben, für die Sie ein Dashboard freigeben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie **Neues Dashboard erstellen** aus.
3. Wählen Sie aus **Inline-Editor** Kacheln Sie, und geben Sie dem Dashboard einen Namen und eine Beschreibung.
   Wenn Sie Skripting, Datenbindung und andere erweiterte Funktionen verwenden möchten, wählen Sie aus **Technischer Editor** Kachel, in der fortgefahren werden soll UI Builder. Dieser Editor ist nur für Anwender verfügbar, die darauf zugreifen können UI Builder(ui_Builder_admin-Rolle). Wenn Sie nicht über diese Rolle verfügen, fahren Sie mit Schritt 6 fort. Weitere Informationen zum technischen Editor finden Sie unter Technische Dashboards.
4. Wählen Sie **Neues Dashboard erstellen** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

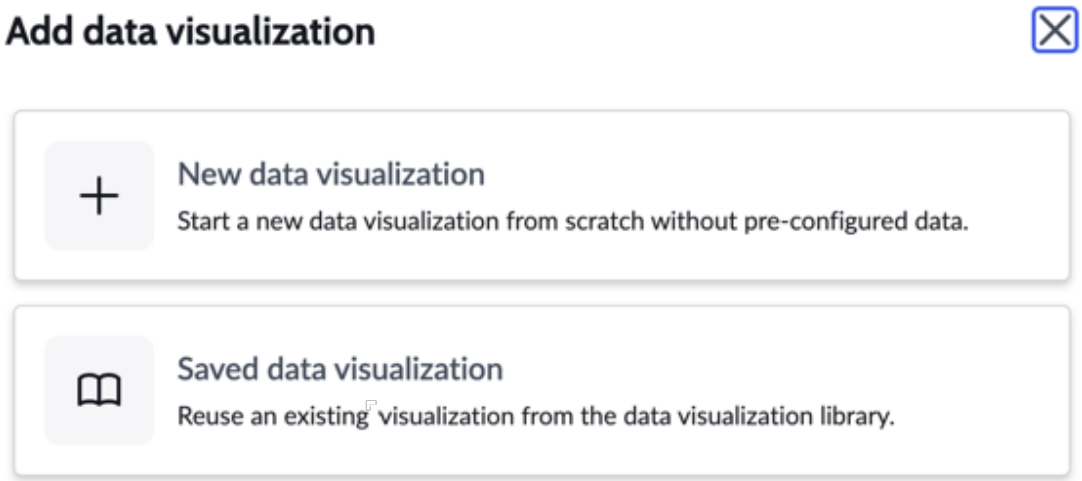


5. Wählen Sie Aus **Inline-Editor** .
   Die Option „technischer Editor“ öffnet eine Seite in UI Builder, die als Dashboard behandelt wird, mit einer Liste der verfügbaren Komponenten. Das Erstellen von Dashboards in UI Builder wird für Entwickler empfohlen. Weitere Informationen finden Sie unter UI Builder Und Erstellen Sie ein technisches Dashboard in UI Builder.
6. Geben Sie dem Dashboard einen aussagekräftigen Namen und eine Beschreibung.
7. Wählen Sie Aus **Fügen Sie ein neues Element hinzu** Zum Hinzufügen von Inhalten zum Dashboard. Siehe Erkunden Platform Analytics DashboardsUm Informationen darüber zu erhalten, was Sie einem Dashboard hinzufügen können.

   Wenn Sie eine Datenvisualisierung hinzufügen, wählen Sie aus **Neue Datenvisualisierung** Um eine Visualisierung von Grund auf neu zu erstellen oder **Datenvisualisierung gespeichert** Um einen aus der Bibliothek auszuwählen. Wenn Sie einen Filter hinzufügen, wählen Sie aus **Neuer Filter** Zum Erstellen des Filters ohne vorkonfigurierte Daten oder **Filter gespeichert** Dient zur Wiederverwendung eines vorhandenen Filters.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Wählen Sie das Informationssymbol (ⓘ), um den Detailbereich zu öffnen und einen Namen und eine Beschreibung für Ihr Dashboard anzugeben.
9. Ordnen Sie die Daten auf der Canvas an, um sie nützlich zu machen.
   Sie können aus den Ecken der Elemente klicken und ziehen, um die Größe der Elemente auf der Canvas zu ändern.
10. Wählen Sie Aus **Fügen Sie eine Registerkarte hinzu** Um Platz für weitere Informationen zu zusätzlichen Registerkarten zu erstellen.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Früh und häufig.
    Der Dashboard-Inline-Editor speichert Ihr Dashboard nicht automatisch, wenn Sie es erstellen. Speichern Sie Ihre Arbeit regelmäßig.

Nächste Maßnahme

- Bearbeiten Sie Inline Platform Analytics Dashboard-Elemente
- Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details

Bearbeiten Platform Analytics Dashboards

Sie können Dashboard- und Dashboard-Registerkarteninformationen im Inline-Editor bearbeiten. Wenn das Dashboard freigegeben wurde, werden alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen global angewendet.

Vorbereitungen

Sie können die Details von Dashboards bearbeiten, die im Inline-Editor und im technischen Editor in erstellt wurden Platform Analytics Experience. Wenn Sie Elemente in Dashboards bearbeiten, die im technischen Editor erstellt wurden, werden Sie zu UI Builder weitergeleitet.

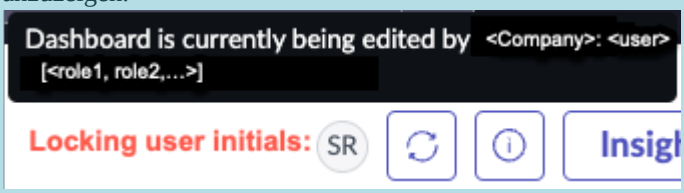
Erforderliche Rolle: Dashboard_admin für alle Dashboards oder eine beliebige Rolle für Dashboards, die Sie besitzen, oder für Dashboards, für die Sie das Recht erhalten haben, zu bearbeiten. Siehe Platform Analytics-Dashboard-RollenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

Automatische Übersetzung

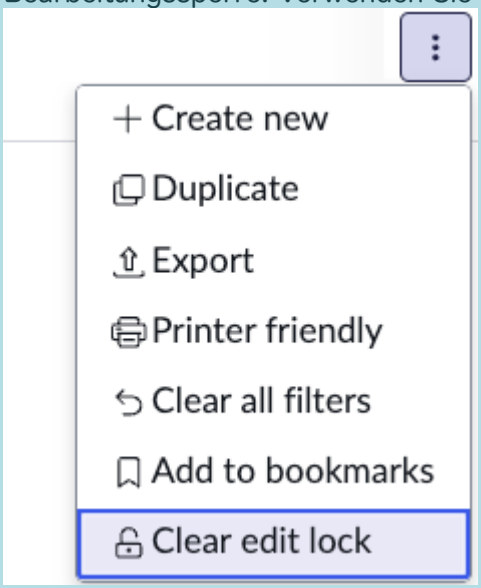
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig: Standardmäßig unterliegen Dashboards der Bearbeitungssperre. Im Bearbeitungsmodus kann jeweils nur eine Person dasselbe Dashboard haben. Wenn Sie ein gesperrtes Dashboard anzeigen, haben Sie kein **Bearbeiten** Schaltfläche auch mit Bearbeitungsrechten. Sie sehen die Initialen des gesperrten Anwenders neben **Aktualisieren** Und **Dashboard-Details anzeigen** Symbole. Bewegen Sie den Mauszeiger auf die Initialen, um den Namen, das Unternehmen und die Rollen des Anwenders anzuzeigen.

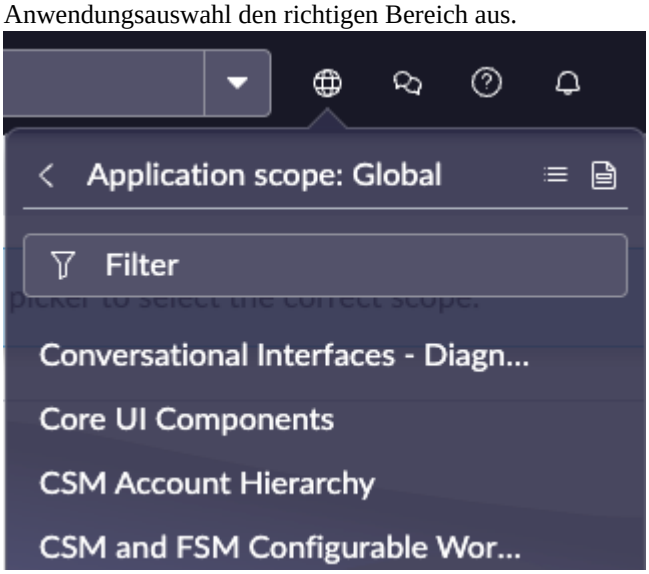


Die **Weitere Aktionen** Das Menü enthält die Option zum Löschen der Bearbeitungssperre. Verwenden Sie diese Option mit Vorsicht.



Prozedur

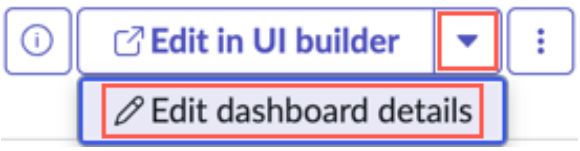
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie bearbeiten möchten.
   Wenn Sie sich in einem anderen Anwendungsbereich als das Dashboard befinden, wählen Sie mit der Anwendungsauswahl den richtigen Bereich aus.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Aktion	Schritte
Dashboard-Details bearbeiten	So bearbeiten Sie die Details eines im Inline-Editor erstellten Dashboards: **a.** Wählen Sie die Schaltfläche „Informationen“ aus ( ). **b.** Wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche (Edit), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **Hinweis:** Wenn Sie nicht sehen **Bearbeiten** Schaltfläche, entweder sind Sie nicht berechtigt, das Dashboard zu bearbeiten, oder es ist in der Bearbeitungssperre. **c.** Bearbeiten Sie die Details des Dashboards, und wählen Sie dann aus **Bearbeitungsmodus beenden** . So bearbeiten Sie die Details eines technischen Dashboards: **a.** Wählen Sie die Schaltfläche „Informationen“ aus . **b.** Wählen Sie den Pfeil neben aus **Bearbeiten Sie in UI Builder** Schaltfläche und dann auswählen **Bearbeiten Sie Dashboard-Details** Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **Hinweis:** Wenn diese Option nicht angezeigt wird, haben Sie keine Berechtigung zum Bearbeiten des Dashboards.  **c.** Bearbeiten Sie die Details des Dashboards, und wählen Sie dann aus **Bearbeitungsmodus beenden** . Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details.
Konfigurieren Sie das Dashboard-Layout	Wählen Sie die Handleisten eines Elements aus, und ziehen Sie sie, um die Größe zu ändern. Wählen Sie ein gesamtes Element aus, und ziehen Sie es, um es im Dashboard-Layout zu verschieben. Elemente umfassen Datenvisualisierungen, Filter und andere Dashboard-Inhalte.
Registerkarten zu Dashboards hinzufügen	Wählen Sie **Eine Registerkarte hinzufügen**. Eine Registerkarte mit der Bezeichnung Unbenannt Wird neben allen vorhandenen Registerkarten hinzugefügt. Wenn Sie einem Dashboard Ihre erste Registerkarte hinzufügen, gibt es unter dem Titel und über den Registerkarten einen neuen Teil des Layouts. Fügen Sie Elemente über

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	den Registerkarten hinzu, die unabhängig davon sichtbar sind, welche Registerkarte den Fokus hat. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ), um die Registerkarte umzubenennen.
Dashboard-Registerkarten neu anordnen	Sie können Registerkarten durch Ziehen und Ablegen neu anordnen. Sie können Dashboard-Registerkarten auch mithilfe von Tastaturaktionen neu anordnen: **a.** Wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche (Edit), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **Hinweis:** Wenn Sie nicht sehen **Bearbeiten** Schaltfläche, Sie sind nicht berechtigt, das Dashboard zu bearbeiten. **b.** Verwenden Sie die TABULATORTASTE, um den Fokus auf eine Dashboard-Registerkarte zu verschieben. **c.** Verwenden Sie die Pfeiltasten NACH LINKS und RECHTS, um eine zu verschiebende Registerkarte auszuwählen. **d.** Verwenden Sie den Befehl UMSCHALT+NACH-LINKS oder UMSCHALT+NACH-RECHTS, um die ausgewählte Registerkarte nach links oder rechts zu verschieben. **e.** Wählen Sie **Speichern**.
Duplizieren Sie eine Dashboard-Registerkarte	Sie können eine Registerkarte im aktuellen Dashboard duplizieren. **a.** Wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche (Edit) Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **Hinweis:** Wenn Sie nicht sehen **Bearbeiten** Schaltfläche, Sie sind nicht berechtigt, das Dashboard zu bearbeiten. **b.** Wählen Sie das Menüsymbol „weitere Aktionen“ aus ( ) Neben dem Namen der Registerkarte, und wählen Sie aus **Duplikat** . Eine neue Registerkarte mit demselben Inhalt wie die duplizierte Registerkarte wird mit dem Namen Unbenannt geöffnet. Wählen Sie das Bleistiftsymbol aus, um die Registerkarte umzubenennen.
Dashboard-Registerkarten löschen	**a.** Wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche (Edit), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **Hinweis:** Wenn Sie nicht sehen **Bearbeiten** Schaltfläche, Sie sind nicht berechtigt, das Dashboard zu bearbeiten. **b.** Wählen Sie das Menüsymbol „weitere Aktionen“ aus ( ) Neben dem Namen der Registerkarte, und wählen Sie aus **Löschen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	Hinweis: Es ist keine Bestätigungsnachricht vorhanden. Die Registerkarte wird aus dem Dashboard ausgeblendet.
Registerkarten umbenennen	**a.** Wählen Sie die Registerkarte aus, um sie zu aktivieren. **b.** Zeigen Sie auf den Registerkartennamen, und wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ). **c.** Geben Sie den neuen Namen ein, und drücken Sie die Eingabetaste. **Hinweis:** Wenn Sie eine Registerkarte in einem Dashboard umbenennen, das übersetzt wurde, werden die Übersetzungen durch den neuen Registerkartennamen in Englisch ersetzt. So übersetzen Sie den neuen Namen: **a.** Navigieren zu **Anwendermenü** > **Voreinstellungen**. **b.** Auf **Anzeige** Wählen Sie die Zielsprache aus. **c.** Benennen Sie die Registerkarte im übersetzten Dashboard mit der Übersetzung des neuen Namens um.
Konfigurieren Sie die Aktualisierungseinstellungen	Erforderliche Rolle: admin. **a.** Wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche (Edit), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **Hinweis:** Wenn Sie nicht sehen **Bearbeiten** Schaltfläche, Sie sind nicht berechtigt, das Dashboard zu bearbeiten. **b.** Wählen Sie die Schaltfläche Dashboard-Einstellungen aus ( ), um den Einstellungsbereich zu öffnen. **c.** Wählen Sie Aus **Aktualisierungsinformationen anzeigen** Zum Anzeigen der Zeit der letzten Aktualisierung unter dem Titel des Dashboards. **d.** Wählen Sie Aus **Geplante Wiederholung** Dient zum Konfigurieren der Anzahl der Minuten, die das Dashboard automatisch aktualisiert wird. Das minimale Aktualisierungsintervall beträgt 10 Minuten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
Konfigurieren Sie Hintergrundfarben	**a.** Öffnen Sie das Menü „Hintergrundfarbe“, um die vorkonfigurierten Farben anzuzeigen. **b.** Wählen Sie eine vorhandene Farbe aus, oder wählen Sie das Farbpalettensymbol ( ), um die Palette zu öffnen. Geben Sie Hex- oder RGBA-Werte an, oder wählen Sie aus der Farbauswahl aus.
Einblicke konfigurieren	Wählen Sie aus, ob und welche Analytics in angezeigt werden sollen **Einblicke** Abschnitt. Wenn Sie auswählen **Einblickbereich anzeigen** , Dem Dashboard wird eine Schaltfläche „Einblicke“ hinzugefügt, und die ausgewählten Analytics-Optionen werden angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards.

Fügen Sie einem Inline-Dashboard visuelle Elemente hinzu

Füllen Sie Ihr Dashboard mit einer Auswahl von Widgets aus, einschließlich Datenvisualisierungen und Filtern.

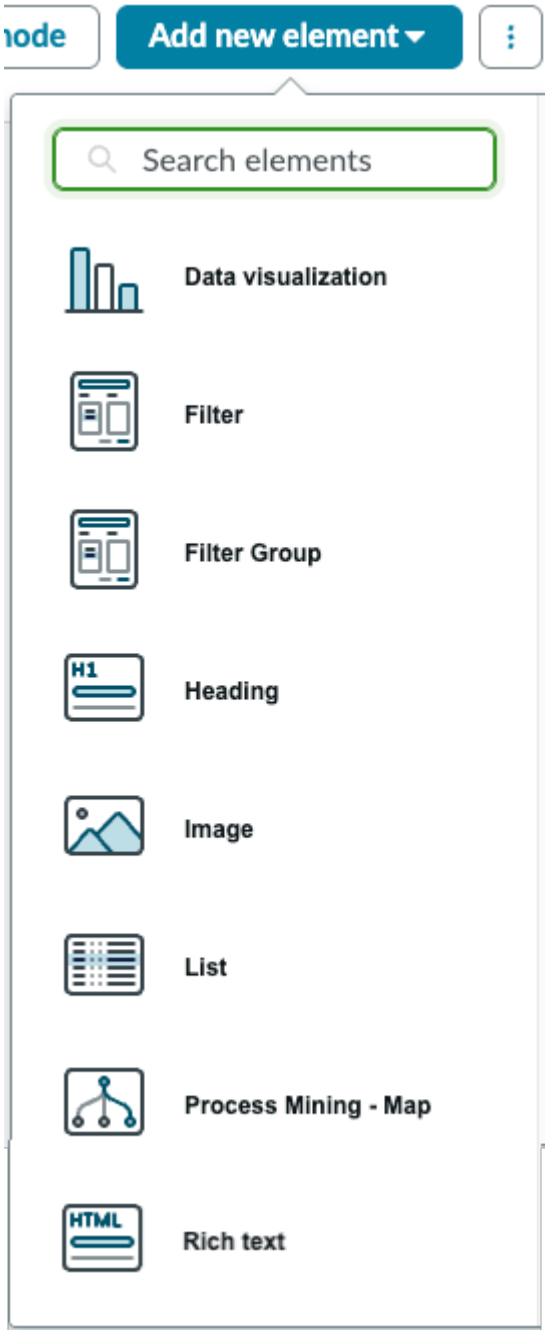
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin für alle Dashboards oder eine beliebige Rolle für Dashboards, die Sie besitzen, oder für Dashboards, für die Sie das Recht erhalten haben, zu bearbeiten. Siehe Platform Analytics-Dashboard-RollenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Auch Erstellen Sie ein Dashboard Oder öffnen Sie das Dashboard, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wenn das Dashboard über einen verfügt **Bearbeiten** Drücken Sie darauf.
   Ein neues Dashboard befindet sich automatisch im Bearbeitungsmodus. Ein technisches Dashboard hat einen **In UI Builder öffnen** Schaltfläche anstelle von **Bearbeiten** Schaltfläche. Weitere Informationen zu technischen Dashboards finden Sie unter Technische Dashboards.
4. Erweitern Sie **Fügen Sie Ein Neues Element Hinzu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie ein hinzuzufügendes Element aus.
   Einen kurzen Überblick über Dashboard-Elemente finden Sie unter Dashboard-Elemente.
6. Wenn Sie eine Datenvisualisierung oder einen Filter hinzufügen, wählen Sie aus, ob ein neues Element erstellt oder eines in der entsprechenden Bibliothek gespeichert werden soll.
7. Wenn Sie ein neues Element erstellen, konfigurieren Sie es anhand einer der folgenden Aufgaben:
   - Datenvisualisierungen werden erstellt
   - Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu
   - Erstellen Sie eine Filtergruppe
   - Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bearbeiten Sie Inline Platform Analytics Dashboard-Elemente

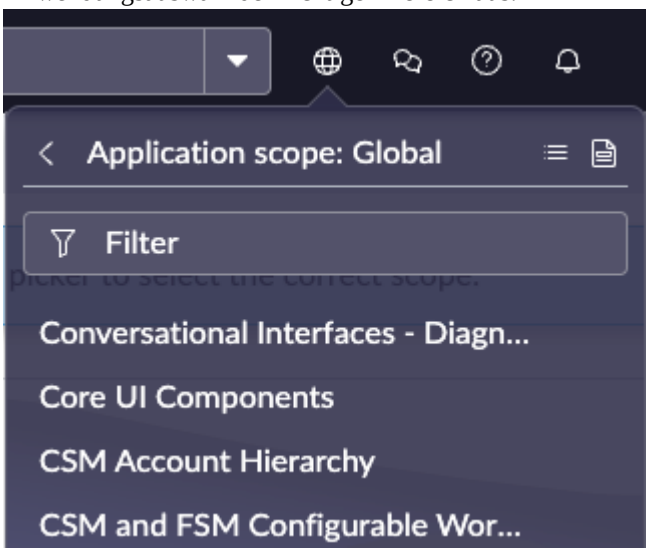
Sie können den Inhalt eines Dashboards oder einer Dashboard-Registerkarte bearbeiten, einschließlich Datenvisualisierungen und Filter. Da Dashboards freigegeben werden, werden alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen global angewendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin für alle Dashboards oder eine beliebige Rolle für Dashboards, die Sie besitzen, oder für Dashboards, für die Sie das Recht erhalten haben, zu bearbeiten. Siehe Platform Analytics-Dashboard-RollenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

Prozedur

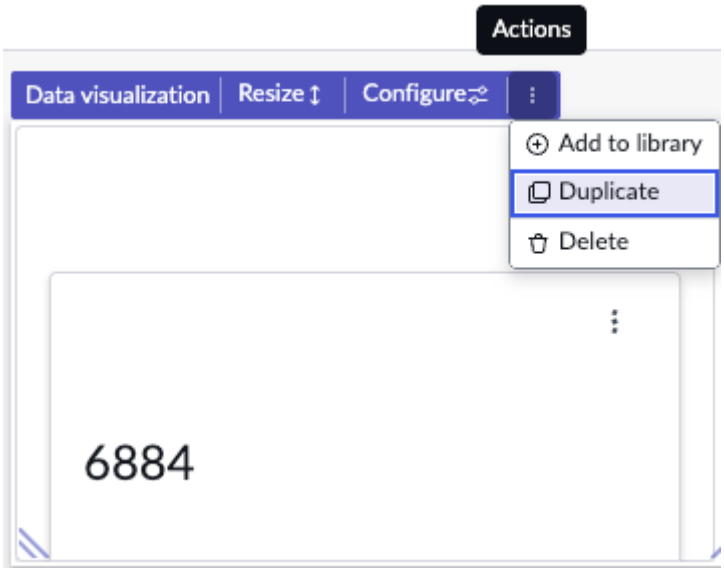
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das Dashboard, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
4. Wenn Sie sich in einem anderen Anwendungsbereich als das Dashboard befinden, wählen Sie mit der Anwendungsauswahl den richtigen Bereich aus.



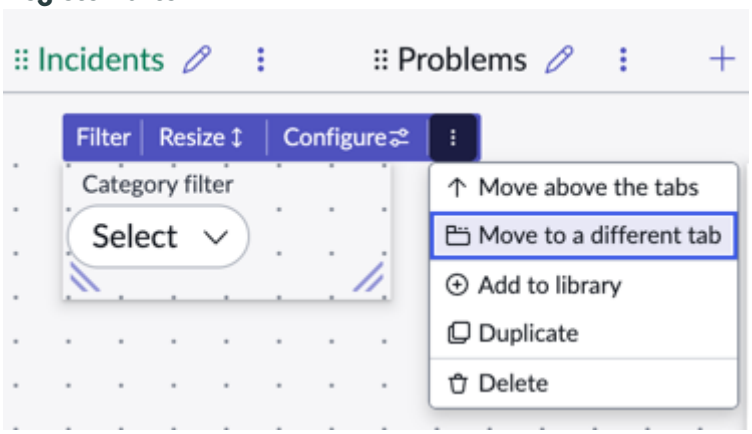
5. Konzentrieren Sie sich auf das Element, das Sie bearbeiten möchten.
   Im Elementheader wird ein Menü angezeigt. Die Auswahl der auszuführenden Aktionen hängt von Ihren Rollen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionsmenü der Datenvisualisierung für itil-Anwender



Aktionsmenü des Filters für Administratoranwender, Dashboard mit mehreren Registerkarten

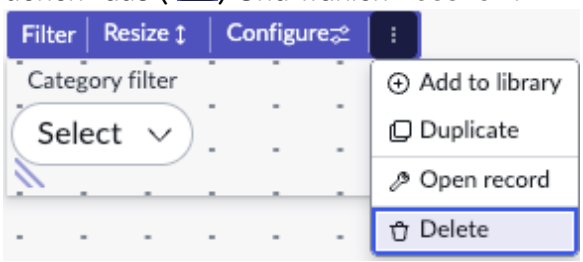


6. Führen Sie eine der folgenden Aktionen für das Element aus.

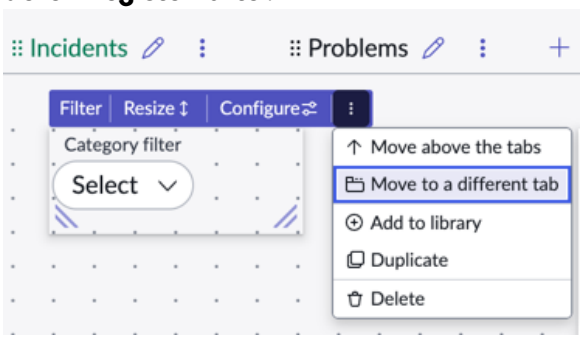
Aktion	Schritte
Konfigurieren Sie ein Element	Konzentrieren Sie sich auf das Element, und wählen Sie aus **Konfigurieren** . Der Konfigurationsbereich wird geöffnet. Konfigurationsoptionen hängen vom Elementtyp ab. Bei Datenvisualisierungen und Filtern hängen sie auch vom Visualisierungs- bzw. Filtertyp ab. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen werden erstellt oder Filtert in Platform Analytics.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	Hinweis: Es gibt Rollen- und Besitzanforderungen für die Bearbeitung einer Komponente, die aus einer Bibliothek freigegeben wird. Wenn im Konfigurationsbereich eine Nachricht angezeigt wird, dass Sie ein Element nicht bearbeiten dürfen, können Sie möglicherweise eine lokale Version erstellen, die nicht mit der Bibliothek verknüpft ist, und bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie eine Kopie eines freigegebenen Dashboard-Elements.
Ändern Sie die Größe des Elements	Konzentrieren Sie sich auf das Element. Um die Höhe zu erhöhen, drücken Sie **Größe Ändern** . Um die Höhe zu verringern, drücken Sie die Umschalttaste- **Größe Ändern** . Um die Breite oder Gesamtgröße zu ändern, wählen Sie eine Ecke des Elements aus, und ziehen Sie es.
Fügen Sie der Bibliothek ein Element hinzu	Für die Datenvisualisierung erforderliche Rolle: itil, Report_user, VIZ_Creator oder höher Für Filter erforderliche Rolle: analytics_Filter_admin oder höher **a.** Konzentrieren Sie sich auf das Element. **b.** Erweitern Sie **Weitere Aktionen** Menü ( ) Im Header und wählen Sie aus **Zu Bibliothek hinzufügen** .  **c.** Geben Sie der Visualisierung einen Namen und eine Beschreibung. **d.** Wählen Sie Aus **Zu Bibliothek hinzufügen** . Die Datenvisualisierung ist in der Visualisierungsbibliothek zur Verwendung in anderen Dashboards verfügbar.
Löschen Sie ein Element aus dem Dashboard	**a.** Konzentrieren Sie sich auf das Element, das Sie löschen möchten. **b.** Wählen Sie im Header das Menüsymbol „weitere Aktionen“ aus ( ) Und wählen **Löschen** . 

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	Hinweis: Es ist keine Bestätigungsnachricht vorhanden. Das Widget wird aus dem Dashboard ausgeblendet.
Verschieben Sie ein Element zwischen oder über Registerkarten	Wenn Sie mehrere Registerkarten haben, können Sie Elemente von der Registerkarte auf eine andere oder in den Bereich über den Registerkarten verschieben. **a.** Konzentrieren Sie sich auf das Element, das Sie löschen möchten. **b.** Wählen Sie im Header das Menüsymbol „weitere Aktionen“ aus (⋮) Und auswählen **Verschieben Sie über die Registerkarten** Oder **Wechseln Sie zu einer anderen Registerkarte** .  **c.** Wenn Sie auswählen **Wechseln Sie zu einer anderen Registerkarte** , Wählen Sie die Registerkarte und dann aus **Verschieben** .
Konfigurieren Sie eine Datenvisualisierung, um Filtern zu folgen oder sie nicht zu befolgen	Datenvisualisierungen folgen standardmäßig Filtern. Eine Datenvisualisierung folgt Filtern auf derselben Registerkarte wie sich selbst oder über den Registerkarten. Datenvisualisierungen folgen entweder allen Registerkarten, die auf ihre Datenquellen abzielen, oder keiner. Konfigurationsanweisungen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Datenvisualisierung, um Filtern zu folgen oder nicht.
Legen Sie Drilldown-Optionen fest	Wählen Sie aus, was geschieht, wenn ein Anwender eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente auswählt. Das Verfahren hängt vom Typ des Dashboards ab. Der Standard-Drilldown aus einem in geöffneten Dashboard Platform Analytics Experience oder ein anderer Arbeitsbereich/eine andere Experience ist für Core-UI-Artefakte. ○ Für ein Dashboard, das im Inline-Editor erstellt und in angezeigt wird Platform Analytics Experience: Wählen Sie eine vorkonfigurierte Diagramminteraktion aus. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ Für ein Dashboard, das im Inline-Editor erstellt und in einem anderen Arbeitsbereich/einer anderen Experience als angezeigt wird Platform Analytics Experience, siehe Konfigurieren Sie anwenderdefinierte Umleitung über ein Inline-Dashboard. Das Inline-Dashboard muss zuerst ak–

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	tiviert werden, damit es im Arbeitsbereich angezeigt werden kann, und dann von einer Seite referenziert werden, die aus der Dashboards-Seitenvorlage er–stellt wurde, wie unter beschrieben Fügen Sie einer Dash-boards-Seite ein Dashboard hinzu. ○ Ein technisches Dashboard finden Sie unter Fügen Sie einer Datenvisualisierung in einem technischen Dashboard ein Drilldown-Ereignis hinzu.

Zugehörige Informationen

Geben Sie ein frei Platform Analytics Dashboard

Bearbeiten Sie eine Kopie eines freigegebenen Dashboard-Elements

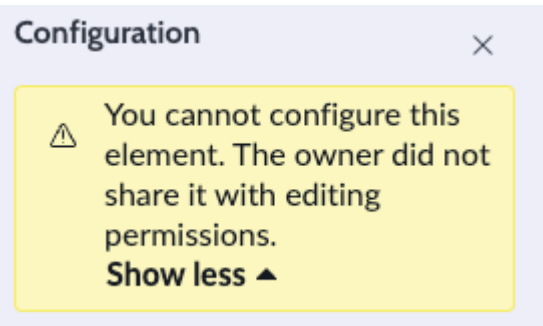
Um ein freigegebenes Element zu konfigurieren, das Sie einem Dashboard aus einer Bibliothek hinzugefügt haben, erstellen Sie eine lokale Kopie, die nicht mit einer Bibliothek verknüpft ist. Sie müssen dies nur tun, wenn Sie nicht berechtigt sind, die Version in der Bibliothek zu bearbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Beliebig

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Möglicherweise müssen Sie eine Datenvisualisierung oder einen Filter in einem Dashboard neu konfigurieren, für das Sie Bearbeitungsrechte haben. Wenn es sich jedoch um eine Visualisierung oder einen Filter handelt, die aus der Bibliothek freigegeben wird, bearbeiten Sie die Bibliothekskopie, die andere Personen verwenden. Möglicherweise sind Sie nicht berechtigt, dies zu tun. In diesem Fall wird eine Benachrichtigung angezeigt, dass der Besitzer das Element nicht mit Bearbeitungsberechtigungen freigegeben hat.



Solange Sie das Dashboard bearbeiten können, können Sie die Verknüpfung einer Visualisierung im Dashboard mit der Bibliothek aufheben. Dann haben Sie eine lokale Version, die Sie frei bearbeiten können.

Hinweis: Wenn Sie das Recht haben, ein freigegebenes Element zu bearbeiten, haben Sie die Möglichkeit, die Konfiguration in der Bibliothek zu ändern, die sich auf alle Dashboards auswirkt, die es enthalten, oder eine lokale Kopie zu erstellen. Sie müssen die Verknüpfung des Elements nicht aufheben.

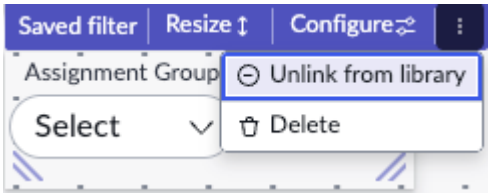
Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards** Und öffnen Sie Ihr Dashboard.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
3. Konzentrieren Sie sich auf das Element, das Sie bearbeiten möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Erweitern Sie im -Element **Aktionen** Menü.



5. Wählen Sie Aus **Verknüpfung mit Bibliothek aufheben** .

> **Hinweis:** Sie können die Verknüpfung eines Filters oder einer Visualisierung mit der Bibliothek aufheben, auch wenn Sie nicht berechtigt sind, ihn zu duplizieren.

6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Fahren Sie wie in einem der folgenden Themen beschrieben fort:
   - Datenvisualisierungen werden erstellt
   - Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu

Fügen Sie Bilder zu hinzu Platform Analytics Dashboard-Karten

Unterscheiden Sie die Karten in der Dashboard-Übersicht mit hochgeladenen Bildern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin zum Aktivieren der Bildvorschau; Dashboard_admin zum Hinzufügen des Bilds.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

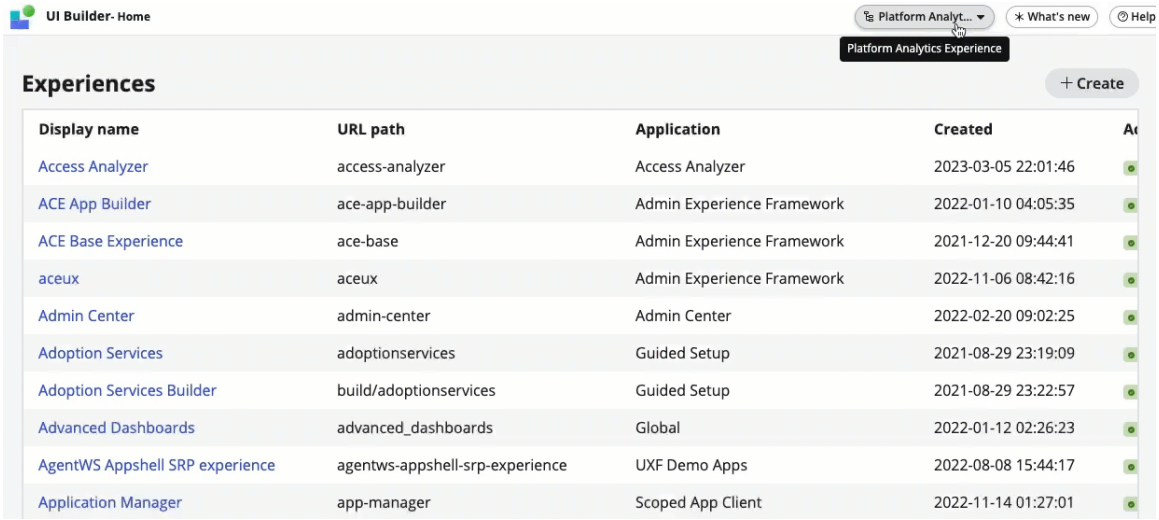
Fügen Sie den Karten in ein Bild hinzu Platform Analytics Dashboard-Übersicht.

Prozedur

1. Aktivieren Sie die Bildvorschau in der Komponente „Dashboard-Übersicht“.
   a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**an.
   b. Ändern Sie den Anwendungsbereich in Platform Analytics.
   c. Wählen Sie aus Platform Analytics Experience.
   d. Öffnen Sie das Element Dashboard-Bibliothek (Standard).
   e. Wählen Sie in der Gliederung aus **Dashboard-Übersicht 1** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Wählen Sie in der Komponentenkonfiguration aus **Zeigen Sie die Bildvorschau an** .



2. Navigieren Sie zu `Par_Dashboard_user_metadata.list` .

3. Wählen Sie aus **Vorschau des Datensatzes anzeigen** Symbol (ⓘ) Neben dem Dashboard, dem Sie ein Bild hinzufügen möchten.



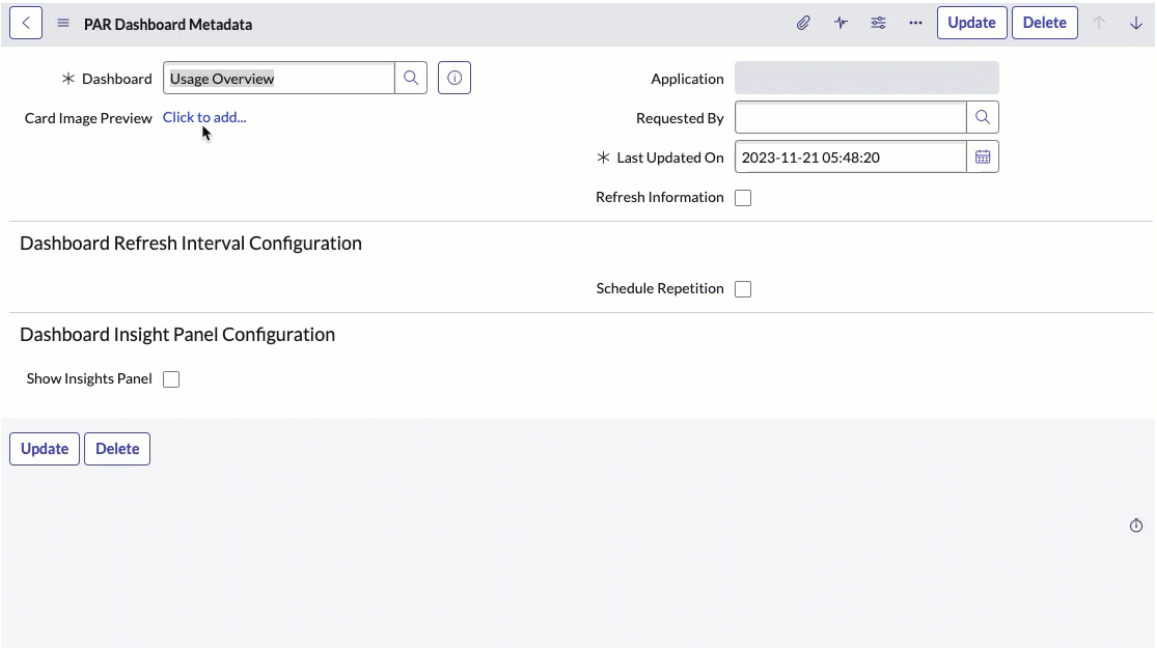
4. Wählen Sie **Datensatz öffnen**.

5. Wählen Sie neben Kartenbildvorschau die Option aus **Zum Hinzufügen klicken** Dient zum Auswählen eines Kartenhintergrundbilds.
Die Größe des Bildes, das Sie hochladen können, ist nicht begrenzt, aber der Miniaturansichtsbereich der Karte ist 260 Pixel breit und 110 Pixel hoch.

6. Wählen Sie eine Bilddatei aus, und wählen Sie aus **OK** .
Das Bild wird im Formular für das Dashboard angezeigt.

Automatische Übersetzung

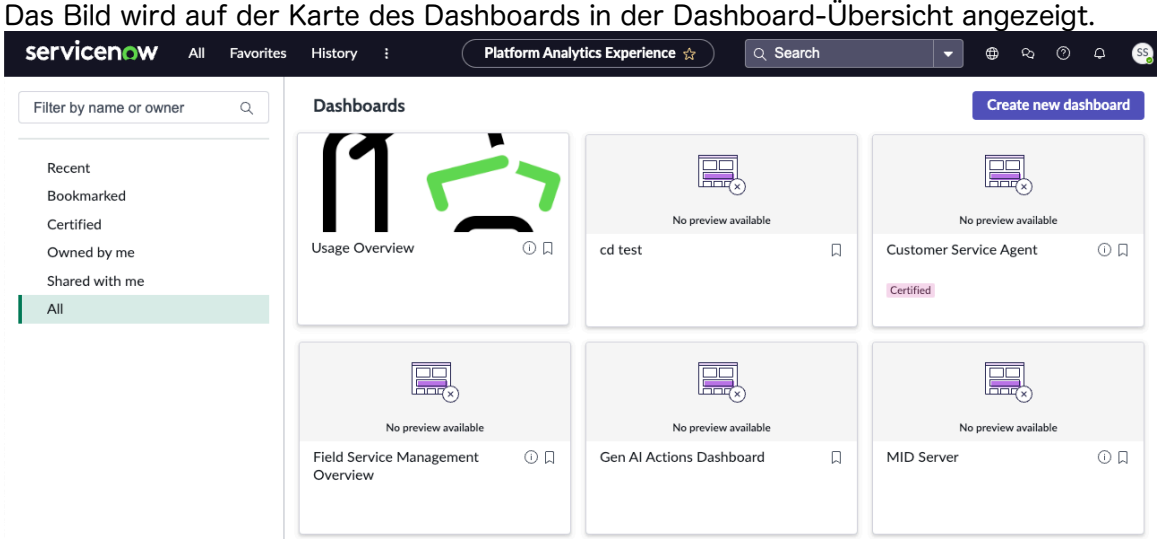
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnis

Das Bild wird auf der Karte des Dashboards in der Dashboard-Übersicht angezeigt.



Geben Sie ein frei Platform Analytics Dashboard

Geben Sie ein Dashboard für andere Anwender, Gruppen oder Rollen frei, um eine freigegebene Ansicht von Daten zu erstellen, die Sie für die Zusammenarbeit verwenden können. Sie können Anzeigerechte oder sowohl Anzeige- als auch Bearbeitungsrechte gewähren.

Vorbereitungen

https://player.vimeo.com/video/1062163149?h=25296c447d&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Erforderliche Rolle: Sie können jedes von Ihnen erstellte Dashboard freigeben. Sie können Dashboards freigeben, die für Sie freigegeben wurden, wenn die Freigabe zulässig ist. Wenn Sie das Recht haben, ein Dashboard zu bearbeiten, das für Sie freigegeben wurde, können Sie es direkt an die Person übergeben, für die Sie es freigeben. Anwender mit der Rolle admin oder Dashboard_admin können alle Dashboards freigeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Rolle mit Lesezugriff auf die Tabelle „Rollen“ [sys_user_role] ist erforderlich, um ein Dashboard für Rollen freizugeben.

Hinweis: Datenvisualisierungen basierend auf Tabellendaten werden automatisch für Anwender freigegeben, für die Sie ein Dashboard freigeben.

Durch die Freigabe eines Dashboards gewährte Bearbeitungsrechte gelten nicht für die zugrunde liegenden Datenvisualisierungen im Dashboard. Gewährte Ansichtsrechte gelten nicht für die Visualisierungen dieses Dashboards außerhalb des Dashboards selbst.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie freigeben möchten.
3. Wählen Sie aus **Weitere Aktionen** Schaltfläche ( ) Und wählen **Freigeben** .
   Das Dialogfeld „Dashboard freigeben“ wird geöffnet.
4. In **Gewähren Sie Zugriff auf** Geben Sie die Namen eines oder mehrerer Anwender, Gruppen oder Rollen ein, für die Sie das Dashboard freigeben möchten.
   Um das Dashboard für Rollen freizugeben, benötigen Sie Lesezugriff auf die Tabelle „Rollen“ [sys_user_role].
5. Damit die Personen, für die Sie das Dashboard freigeben, auch das Dashboard freigeben können, wählen Sie aus **Zulassen, dass Empfänger Freigabeberechtigungen hinzufügen, bearbeiten oder löschen, die diesem Dashboard zugeordnet sind** .
   Wenn Sie einen Anwender, eine Gruppe oder eine Rolle als Betrachter hinzufügen, kann er das Dashboard nur als Betrachter freigeben. Wenn Sie einen Anwender, eine Gruppe oder eine Rolle als Editor hinzufügen, kann er das Dashboard als Betrachter oder Editor freigeben.

   Wichtig: Das Recht zum Freigeben eines Dashboards oder einer Datenvisualisierung umfasst das Recht zum Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Freigaberechten für alle Anwender, Gruppen oder Rollen in diesem Dashboard oder dieser Datenvisualisierung. Ein Anwender kann diese Möglichkeit nicht verwenden, um sich selbst oder anderen Bearbeitungsrechte zu gewähren, wenn ihm ursprünglich keine Bearbeitungsrechte gewährt wurden.

6. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Option	Bezeichnung
Als Betrachter hinzufügen	Gewähren Sie Anwendern, Gruppen oder Rollen, für die Sie das Dashboard freigeben, nur Anzeigerechte. Sie können es nicht bearbeiten.
Als Editor hinzufügen	Gewähren Sie den Anwendern, Gruppen oder Rollen, für die Sie das Dashboard freigeben, Bearbeitungsrechte. Sie müssen sich im selben Anwendungsbereich wie das Dashboard befinden, um einen Anwender als Editor hinzuzufügen.

7. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Link mit Filter kopieren** Oder **Link kopieren** Dient zum Kopieren der URL des Dashboards in die Zwischenablage.

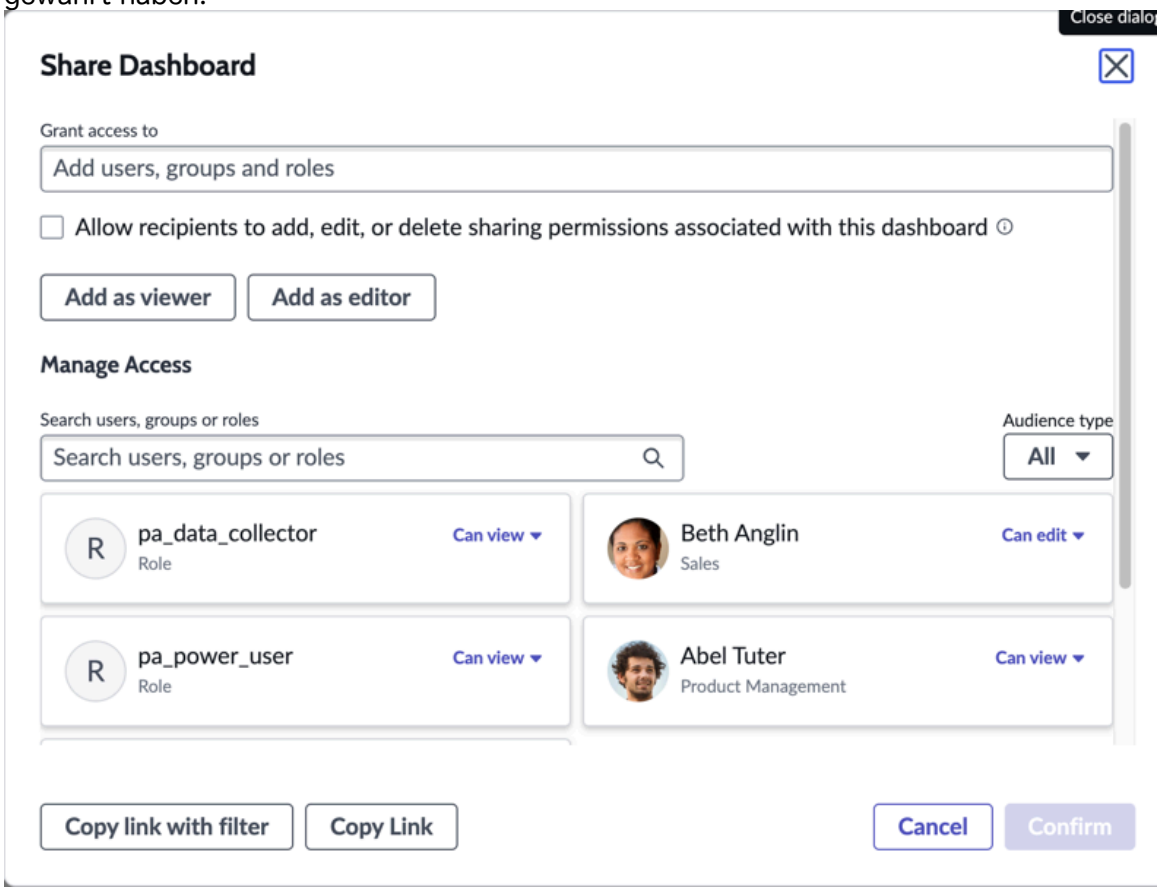
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die URL verweist auf die Registerkarte, die beim Öffnen von geöffnet war **Dashboard freigeben** Dialog. **Link mit Filter kopieren** Wendet die Filter auch an, wenn sie auf der Dashboard- oder Dashboard-Registerkarte konfiguriert sind.

8. Wählen Sie **Bestätigen** aus.

Ergebnis

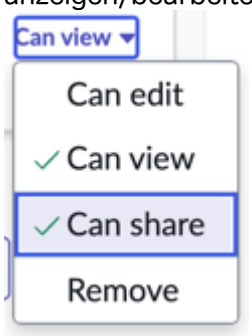
Die Rollen, Gruppen und Anwender, für die Sie das Dashboard freigegeben haben, werden angezeigt, wenn Sie das Dialogfeld erneut öffnen, zusammen mit den Rechten, die Sie ihnen gewährt haben.



Tipp: Die Anwender, Gruppen und Rollen, für die ein Dashboard freigegeben wird, sind auch in den Dashboard-Details sichtbar. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details.

Nächste Maßnahme

Sie können die Rechte ändern, für die Sie das Dashboard freigegeben haben, im Dialogfeld Dashboard freigeben unter der Liste kann für jeden Anwender, jede Gruppe oder jede Rolle anzeigen/bearbeiten.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Duplizieren Sie A Platform Analytics Dashboard

Duplizieren Sie ein im Inline-Editor erstelltes Dashboard, damit Sie eine geänderte Version für verschiedene Anwender freigeben können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Beliebig, wenn der Anwender Zugriff auf das Dashboard hat.

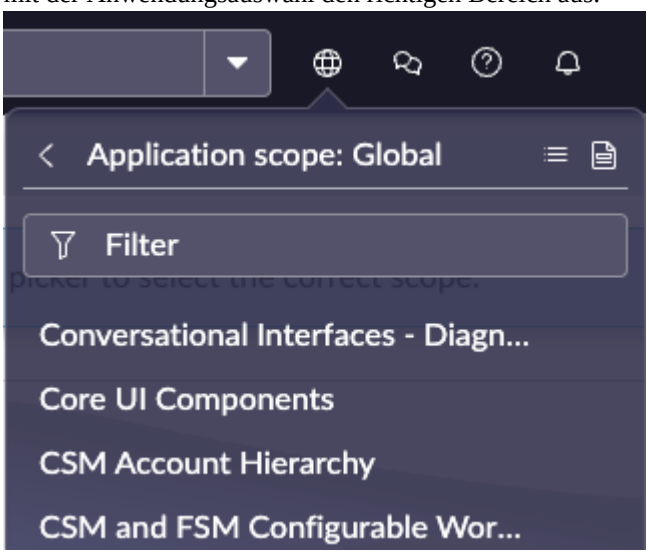
Hinweis: Diese Aufgabe gilt nur für Dashboards, die im Inline-Editor erstellt wurden. Informationen zum Arbeiten mit in UI Builder erstellten Dashboards finden Sie unter UI Builder .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie ein Dashboard duplizieren, kopieren Sie alle Einstellungen und Details des Originals. Inhalt, der lokal im ursprünglichen Dashboard vorhanden ist, wird im neuen Dashboard dupliziert. Wenn das ursprüngliche Dashboard Verweise auf Inhalte in einer Bibliothek enthält, z. B. eine freigegebene Visualisierung, werden die Referenzen dupliziert. Die Rollenanforderungen zum Bearbeiten eines Elements in einer Bibliothek gelten für letztere.

Prozedur

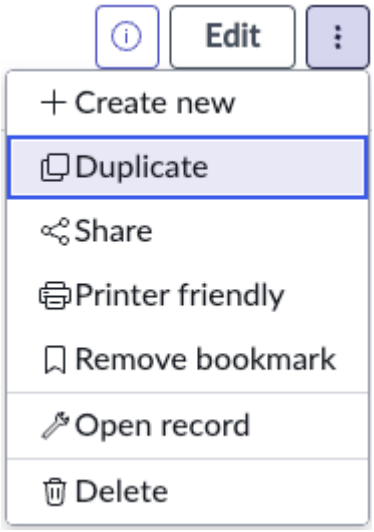
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard, das Sie duplizieren möchten.
3. **Wahlweise:** Wenn Sie sich in einem anderen Anwendungsbereich als das Dashboard befinden, wählen Sie mit der Anwendungsauswahl den richtigen Bereich aus.



4. Öffnen Sie das Menü „weitere Aktionen“ ( ) Und auswählen **Duplikat** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Geben Sie dem Duplikat einen eindeutigen Namen, und wählen Sie aus **Duplikat** .

Ergebnis

Das Dashboard wird mit dem neuen Namen kopiert. Das Erscheinungsbild des Dashboards ist identisch mit dem Original.

Wichtig: Das neue Duplikat wird automatisch gespeichert.

Duplizieren Sie eine Dashboard-Registerkarte

Duplizieren Sie eine im Inline-Editor erstellte Dashboard-Registerkarte, damit Sie zugehörige wichtige Inhalte hinzufügen können. Wenn Sie einem Dashboard Ihre erste Registerkarte hinzufügen, gibt es unter dem Titel und über den Registerkarten einen neuen Teil des Layouts. Fügen Sie Elemente über den Registerkarten hinzu, die unabhängig davon sichtbar sind, welche Registerkarte den Fokus hat.

Vorbereitungen

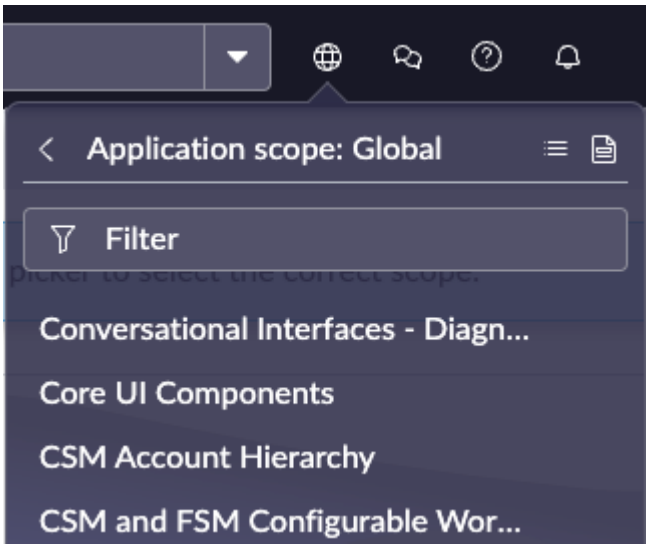
Erforderliche Rolle: Beliebig, Sie müssen jedoch über Bearbeitungsrechte für das Dashboard verfügen.

Hinweis: Diese Aufgabe gilt nur für Dashboards, die im Inline-Editor erstellt wurden. Informationen zum Arbeiten mit in UI Builder erstellten Dashboards finden Sie unter UI Builder .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard mit einer Registerkarte aus, die Sie duplizieren möchten.
3. **Wahlweise:** Wenn Sie sich in einem anderen Anwendungsbereich als das Dashboard befinden, wählen Sie mit der Anwendungsauswahl den richtigen Bereich aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche (Edit), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. Wenn Sie nicht sehen **Bearbeiten** Schaltfläche, entweder sind Sie nicht berechtigt, das Dashboard zu bearbeiten, oder es ist in der Bearbeitungssperre.
5. Wählen Sie **Eine Registerkarte hinzufügen**.
   Dieser Link befindet sich neben dem Titel des Dashboards.
6. Öffnen Sie das Menü „weitere Aktionen“ (⋮) Auf der ursprünglichen Registerkarte und wählen Sie aus **Duplikat** .
   Die Kopie der Registerkarte hat den Standardnamen **Neue Registerkarte** . Wählen Sie das Bleistiftsymbol (✎), um die Registerkarte umzubenennen.
7. Geben Sie dem Duplikat einen eindeutigen Namen.
8. Wählen Sie Aus **Speichern** Dient zum Speichern des Dashboards mit der neuen Registerkarte.

Ergebnis

Die Dashboard-Registerkarte wird mit dem neuen Namen kopiert. Alle anderen Aspekte des Dashboards bleiben gleich.

Wichtig: Die neue doppelte Registerkarte wird automatisch gespeichert.

Drucken Sie ein Platform Analytics Dashboard

Um ein Dashboard zu drucken, erstellen Sie eine druckerfreundliche Kopie, und drucken Sie diese Kopie über Ihren Browser aus.

Vorbereitungen

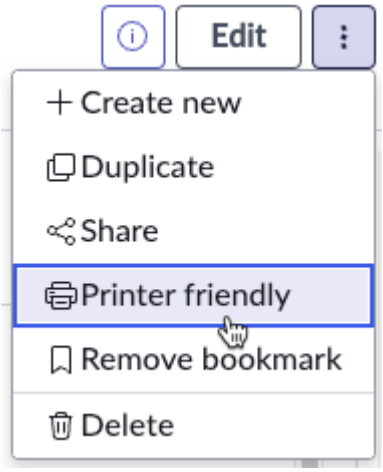
Erforderliche Rolle: Beliebig

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**
2. Öffnen Sie das Dashboard, das Sie drucken möchten.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ (⋮), wählen Sie aus **Druckerfreundlich** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Eine druckerfreundliche Kopie des Dashboards wird in einer neuen Browserregisterkarte geöffnet.

4. Verwenden Sie Ihre Browserfunktionalität, um die druckerfreundliche Dashboard-Kopie zu exportieren oder zu drucken.

Exportieren Sie ein Platform Analytics Dashboard

Exportieren Sie ein Platform Analytics Experience-Dashboard in PDF oder Microsoft PowerPoint.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Beliebig, wenn der Anwender Zugriff auf das Dashboard hat.

Hinweis:

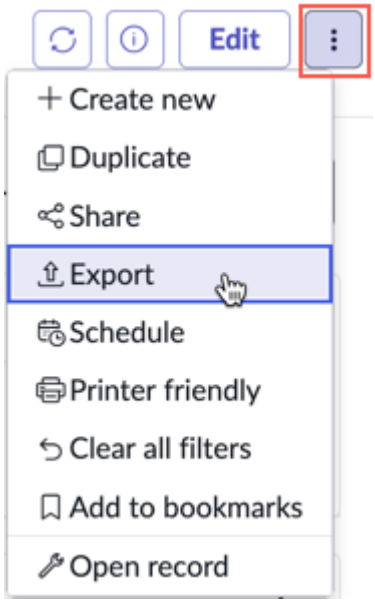
- Diese Aufgabe gilt nur für Dashboards, die im Inline-Editor erstellt wurden. Technische Dashboards haben nicht **Exportieren** Option in **Weitere Aktionen** Menü. Weitere Informationen finden Sie unter Technische Dashboards im Vergleich zu Inline-Dashboards.
- Visualisierungen von Pivot-, Kalenderbericht-, geomap- und Indikatorbewertungslisten werden für den Export nicht unterstützt. Listen werden für den Export in PowerPoint nicht unterstützt. Diese Visualisierungstypen werden in der exportierten Datei nicht angezeigt.
- Nur die unterstützten Datenvisualisierungen und -Listen (PDF) werden exportiert, nicht Überschriften, Rich-Text oder andere Elemente.
- Inhalt wird nicht unbedingt in der Reihenfolge exportiert, in der er im Dashboard angezeigt wird.
- Wenn Ihre Instanz über eine Pro Plus-Lizenz verfügt, können Sie ein Dashboard konversationsfähig über exportieren Now Assist Bereich. Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard- und Visualisierungsexport-Kompetenz .
- In PowerPoint exportierte Dashboards enthalten den Titel oben und die Beschreibung unter jeder Visualisierung in einem bearbeitbaren Format, wenn diese Informationen in der Quellvisualisierung bereitgestellt werden.
- Sie können auch einzelne Datenvisualisierungen aus einem Dashboard in eine PNG- oder JPEG-Datei exportieren. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie eine Datenvisualisierung aus einem Dashboard herunter.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie exportieren möchten.
3. Wählen Sie die Dashboards aus **Weitere Aktionen** Menü Und wählen Sie aus **Exportieren** .



4. In **Dateityp** , Wählen Sie PDF oder PowerPoint aus.

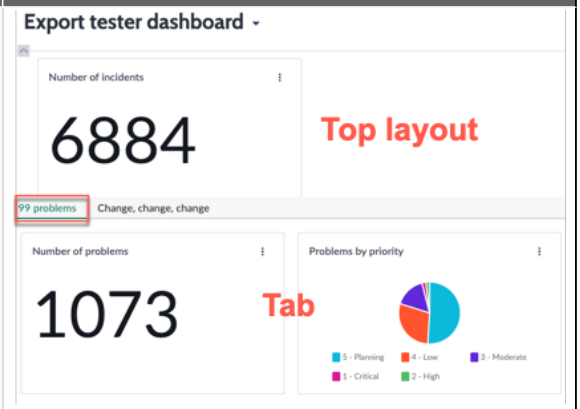
   a. Wenn Sie als PDF exportieren, geben Sie das Seitenformat und die Ausrichtung an.
   Alle zum Zeitpunkt des Exports im Dashboard festgelegten Filterwerte gelten für den Export.

   b. Wenn Sie nach PowerPoint exportieren, können Sie die folgenden Optionen festlegen:

Option	Beschreibung
Alle Registerkarten exportieren	Wenn das Dashboard mehr als eine Registerkarte enthält, können Sie auswählen, ob sie alle oder nur eine Teilmenge exportiert werden sollen. Standard: Ein
Alle Visualisierungen im oberen Layout exportieren	Wenn das Dashboard mehr als eine Registerkarte enthält und Sie sie nicht alle exportieren, können Sie festlegen, ob Visualisierungen exportiert werden sollen, die sich im Layout außerhalb der Registerkarten befinden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Beschreibung
	
Registerkarten auswählen:	Wenn Sie nicht alle Registerkarten exportieren, wählen Sie jede zu exportierende Registerkarte aus.
Mit angewendeten Filtern exportieren	Sie können auswählen, ob Werte, die in Filtern im Dashboard festgelegt wurden, auf den Export angewendet werden sollen. Angenommen, Ihr Dashboard verfügt beispielsweise über einen Incident-Kategoriefilter und eine Visualisierung mit einer einzigen Punktzahl, die die Anzahl der Incidents anzeigt. Wenn im Filter nichts ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung 6884 Incidents an. Wenn die Softwarekategorie im Filter ausgewählt ist, werden nur 5278 Incidents angezeigt. Jetzt exportieren Sie das Dashboard mit im Filter ausgewählter Software. Wenn **Mit angewendeten Filtern exportieren** Ist aktiviert, zeigt die Folie für diese Visualisierung 5278 Incidents an. Wenn sie deaktiviert ist, wird 6884 angezeigt. Standard: Ein

Hinweis: Für PowerPoint erstellt der Export eine separate Folie für jede Visualisierung im Dashboard, nicht eine Folie für jede Registerkarte im Dashboard.

5. Wählen Sie die Liefermethode aus, **Datei herunterladen** Oder **Per E-Mail senden** .

Liefermethode	Ergebnis
Datei herunterladen	Wenn der Export abgeschlossen ist, werden Sie aufgefordert, den Export herunterzuladen.
Per E-Mail senden	Wählen Sie die Anwender aus, an die es gesendet werden soll. Sie können nur Anwender in Ihrer Instanz auswählen. Sicherheitsbeschränkungen können einschränken, wer per E-Mail gesendet werden kann. Sie müssen einen Betreff angeben, und Sie können eine Nachricht hinzufügen.

6. Wählen Sie **Exportieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis
Das Dashboard mit ausgewählten Registerkarten und Filtern wird in eine PDF- oder PowerPoint-Datei exportiert und mit der ausgewählten Methode bereitgestellt.

Planen Sie den Export von Dashboards und Datenvisualisierungen

Automatisieren Sie den Export und Versand von Dashboards und Datenvisualisierungen. Helfen Sie Kollegen, Präsentationen zu erstellen, Informationen mit externen Anwendern zu teilen oder Daten im Laufe der Zeit nachzuverfolgen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Par_Scheduler oder eine beliebige Rolle, die sie enthält, um den Export eines Dashboards oder einer Visualisierung zu planen, auf die Sie zugreifen können. Wenn Sie über die Rolle „par_Scheduler_admin“ oder eine beliebige Rolle verfügen, die sie enthält, können Sie den Export jeder Datenvisualisierung planen.

Navigieren Sie zu , um die Liste der geplanten Exporte anzuzeigen **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Geplanter Export**an. Diese Liste enthält alle geplanten Exporte, einschließlich Core-UI-Dashboards und -Berichte sowie Platform Analytics-Experience-Dashboards und Datenvisualisierungen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können mehrere Dashboards und Datenvisualisierungen zusammen in einer geplanten E-Mail exportieren. Unterstützte Exportformate hängen davon ab, was Sie exportieren und ob Sie es als Teil eines Dashboards oder als eigenständige Datenvisualisierung exportieren.

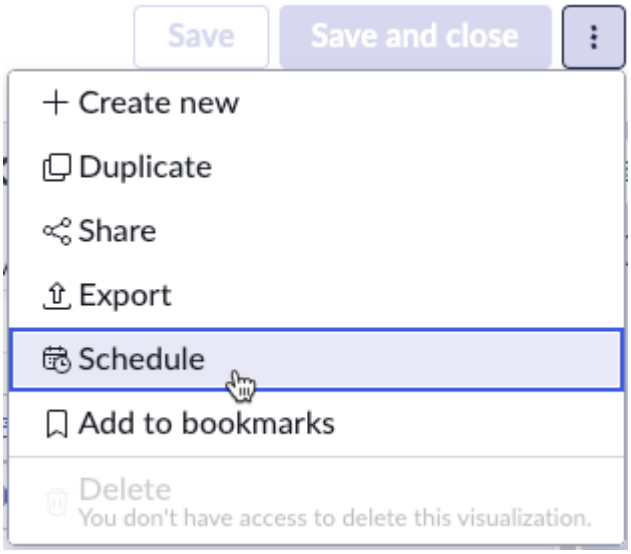
Unterstützte Exportformate

Datenvisualisierungs- oder Dashboard-Element	Unterstützte Dashboard-Exportformate	Unterstützte Exportformate für Datenvisualisierung
Kalenderberichte, Indikatorbewertungslisten, Pivot-Tabellen, GeoMap	Keine	Keine
Listen	PDF	PDF, Microsoft Excel(.xls oder .xlsx), eingebettete LISTE, CSV
Andere Datenvisualisierungen	PowerPoint, PDF	PowerPoint, PDF, PNG, JPEG, eingebettetes PNG
Dashboard-Elemente für nicht-Datenvisualisierung, z. B. Überschriften	Keine	Nicht zutreffend

Hinweis: Dieses Thema ist sowohl im Dashboard als auch in der Dokumentation zur Datenvisualisierung verfügbar.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** Und wählen Sie aus **Datenvisualisierungen** Oder **Dashboards** .
2. Wählen Sie ein Element aus, das Sie in einem regulären Zeitplan exportieren möchten. Überprüfen Sie die Liste der unterstützten Exportformate.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ (⋮), wählen Sie aus **Zeitplan** . Sie können sich nicht im Bearbeitungsmodus befinden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

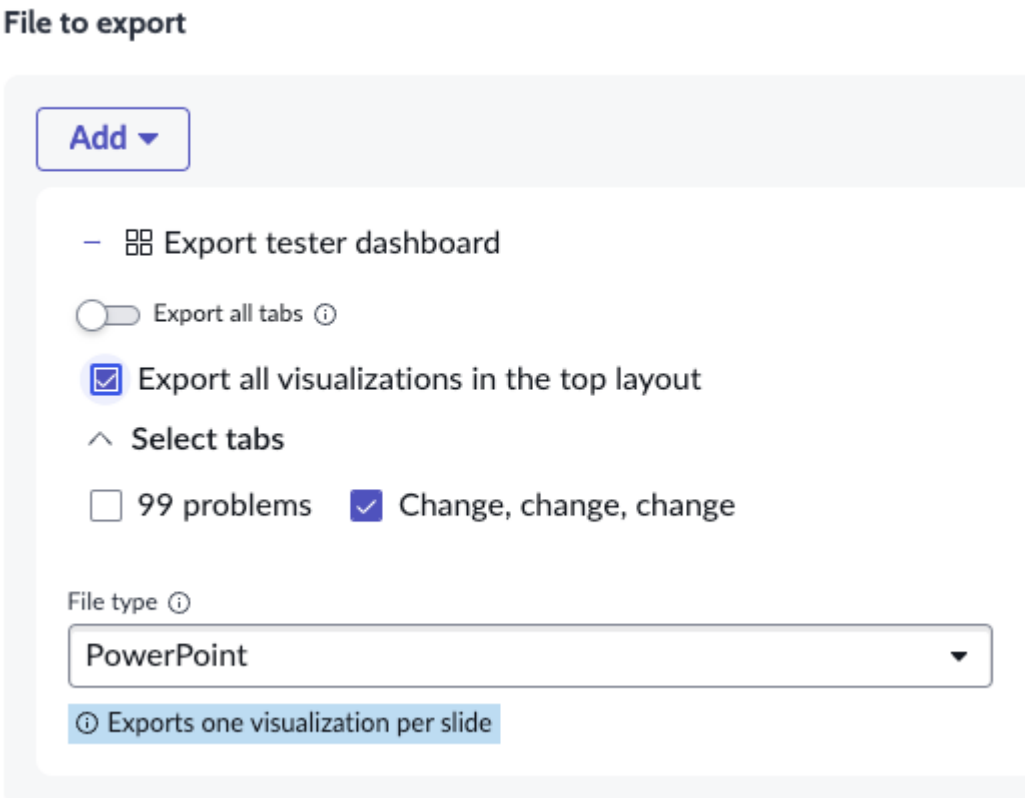


Alle Optionen werden zum Exportieren des Dashboards oder der Datenvisualisierung angezeigt. Wenn Sie dieses Objekt nicht exportieren möchten, wählen Sie aus **Ändern** .

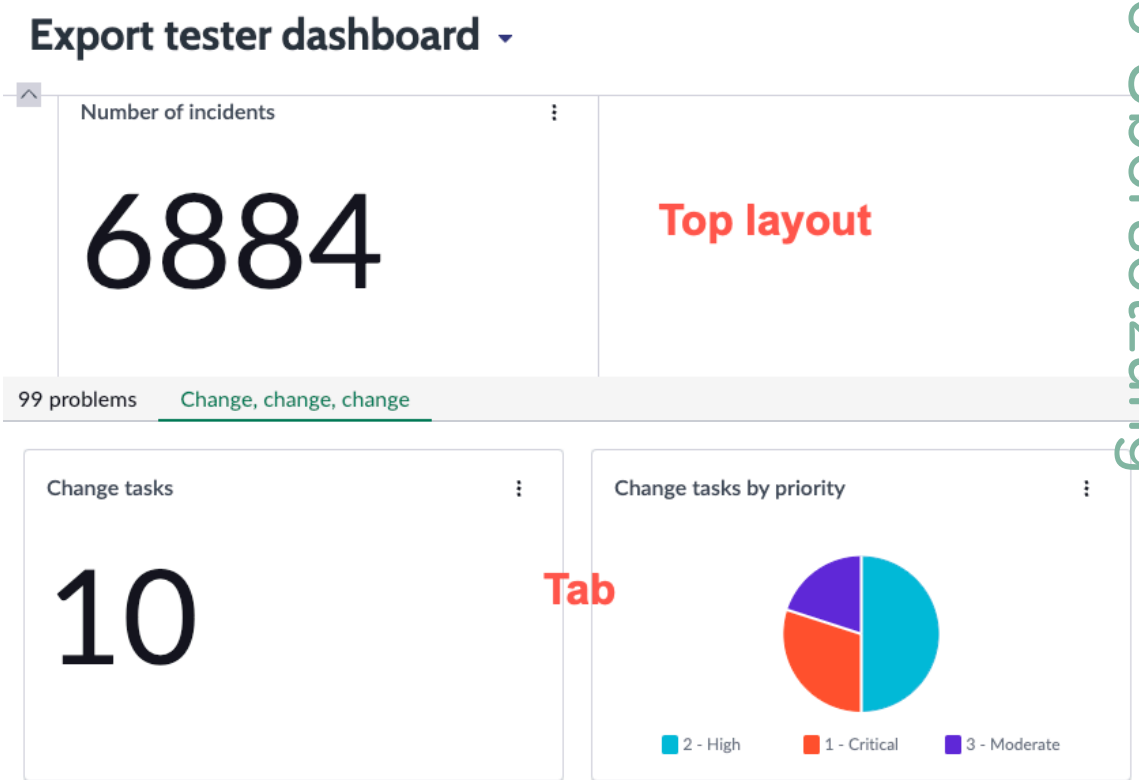
4. Wählen Sie den Dateityp aus.
5. Wenn Sie ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung als PDF oder eine Datenvisualisierung in eine Grafikdatei exportieren, wählen Sie das Seitenformat und die Ausrichtung aus.
6. Wenn Sie ein Dashboard nach Power Point exportieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Wählen Sie aus, ob alle Registerkarten oder nur bestimmte Registerkarten exportiert werden sollen.
   b. Wenn Sie auswählen, nur bestimmte Registerkarten zu exportieren, wählen Sie aus, welche Registerkarten exportiert werden sollen und ob die obersten Layoutinhalte einbezogen werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Export von Dashboard-Registerkarten wird konfiguriert



Die Visualisierungen, die exportiert werden



7. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem Export weitere Dashboards oder Datenvisualisierungen hinzuzufügen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Erweitern Sie **Hinzufügen** Menü.

b. Wählen Sie Aus **Dashboard** Oder **Datenvisualisierung** .

c. Wählen Sie ein oder mehrere Dashboards oder Visualisierungen zum Exportieren aus.

d. Konfigurieren Sie die Exportkriterien für jedes hinzugefügte Dashboard oder jede hinzugefügte Visualisierung wie in den Schritten 4–6.

Sie können Dashboards und Datenvisualisierungen einem einzelnen Export hinzufügen.

8. Aktivieren Sie diese Option, um nicht eingebettete Exporte als ZIP-Dateien zu senden **Als ZIP-Dateien senden** .
9. Geben Sie im Abschnitt E-Mail-Zeitplan an, wann und wie oft die E-Mail gesendet werden soll.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Aktivieren Sie diese Option, um die Zustellung geplanter Export-E-Mails zu aktivieren.
Wiederholung	Wählen Sie aus, wie oft die Export-E-Mail gesendet werden soll.
Tag, Uhrzeit und andere Kalenderfelder	Geben Sie an, wann die E-Mail gesendet werden soll. Ihre Optionen hängen davon ab, wie oft Sie die E-Mail gesendet haben **Wiederholen** . Zeitfelder haben das Format HH:MM:SS.
Auslassen, wenn keine Datensätze	Aktivieren Sie diese Option, um die Verteilung leerer E-Mails zu verhindern.
Bedingungen verwenden	Aktivieren Sie diese Option, um eine geskriptete Bedingung zum Generieren des Berichts anzugeben.
Bedingung	Ein bedingtes Skript, das bestimmt, ob eine geplante Aufgabe ausgeführt werden soll. Der letzte Ausdruck des Skripts muss einen booleschen Wert (true/false) ergeben. Dieses Textfeld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **Bedingungen verwenden** . Für weitere Informationen zu Skripts auf ServiceNow AI Platform®, Siehe Skripts . ⚠ **Warnung:** Bedingte Skripts für geplante E-Mails werden in der Sandbox ausgeführt. Daher sind Funktionsdefinitionen nicht zulässig. Einige API-Aufrufe und Stichwörter sind ebenfalls nicht zulässig. Weitere Informationen finden Sie unter Skript-Sandbox-Eigenschaft .

10. Geben Sie im Abschnitt E-Mail-Details die Empfänger und den E-Mail-Betreff an.
Sie können Anwender und Gruppen in Ihrer Instanz oder alle zulässigen internen oder externen E-Mail-Adressen eingeben. Sicherheitsbeschränkungen können einschränken, an wen Sie den Bericht senden können. Sie können auch eine Nachricht hinzufügen. Zum Senden von E-Mails an Personen, die sich nicht in Ihrer Instanz befinden, müssen Sie ausgehende E-Mails konfiguriert haben. Siehe Konfiguration Ausgehender E-Mails .
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um den Zeitplan zu speichern.

Lesezeichen für A setzen Platform Analytics Dashboard

Setzen Sie ein Lesezeichen für ein Dashboard, damit Sie es leicht in finden können Analytics Center.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Beliebig, wenn der Anwender Zugriff auf das Dashboard hat

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie mit einem Lesezeichen versehen möchten.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ), wählen Sie aus **Zu Lesezeichen hinzufügen** .

Ergebnis

In **Dashboards** Übersicht: Das ausgewählte Dashboard wird in der Liste mit Lesezeichen angezeigt.

Nächste Maßnahme

Um ein Lesezeichen zu entfernen, wählen Sie das Dashboard mit Lesezeichen aus, und wählen Sie aus **Lesezeichen entfernen** Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ).

Löschen Sie ein Platform Analytics Dashboard

Sie können ein Dashboard löschen, das nicht mehr nützlich ist. Die Analytics Center Ruft auf Flow Designer Um das Dashboard aus Ihrer Instanz zu entfernen.

Vorbereitungen

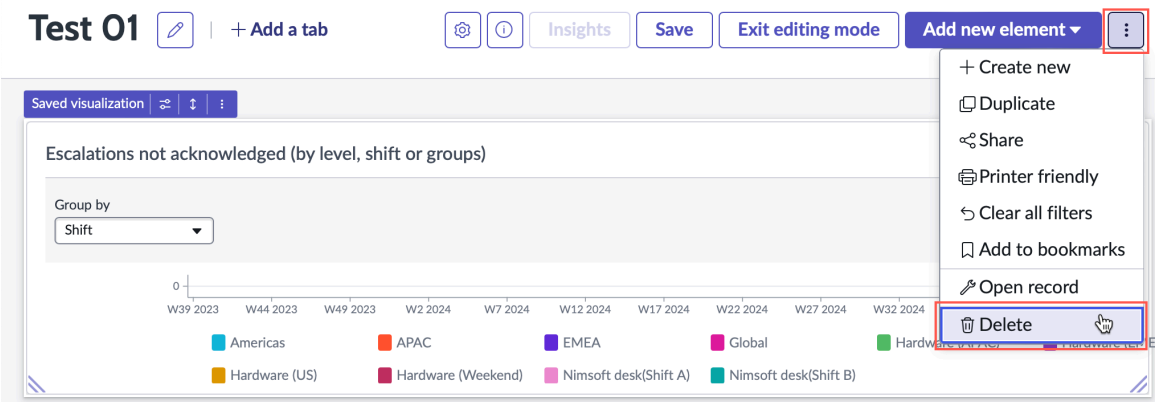
Informieren Sie alle Anwender, die das Dashboard anzeigen können, darüber, dass Sie es löschen. Anwender, die ein gelöschtes Dashboard mit einem Lesezeichen versehen haben, sehen einen Fehler, wenn sie versuchen, darauf zuzugreifen.

Erforderliche Rolle: Sie können jedes von Ihnen erstellte Dashboard löschen. Anwender mit der Rolle admin oder Dashboard_admin können jedes Dashboard löschen.

Hinweis: Die Schritte zum Löschen eines reaktionsfähigen Core-UI-Dashboards unterscheiden sich. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards verwalten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das Dashboard, das Sie löschen möchten.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ), wählen Sie aus **Löschen** .



4. Bestätigen Sie den Löschvorgang.
   Sie können diese Aktion nicht rückgängig machen. Wenn Sie versehentlich ein Dashboard löschen, das einem Plugin zugeordnet ist, Ein Systemadministrator kann die ursprüngliche Version des Dashboards wiederherstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.

b. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

c. Wählen Sie die Menüschaltfläche weitere Aktionen aus Und wählen Sie aus **Reparieren** .

d. Wählen Sie Aus **Reparieren** Im Fenster Plugin aktivieren.

Konfigurieren Sie Dashboard-Löschaktionen in Flow Designer

Mit Flow Designer, Sie können dem Dashboard-Löschprozess Aktionen hinzufügen. Aktionen können das Senden einer E-Mail an die Anwender des Dashboards oder das Generieren einer Genehmigungsanforderung umfassen.

Vorbereitungen

Vor dem Aufrufen des Flows überprüft die Instanz, ob das Dashboard vorhanden ist und ob der initiierende Anwender über die richtige Rolle verfügt.

Erforderliche Rolle: Sie können jedes von Ihnen erstellte Dashboard löschen. Anwender mit der Administratorrolle können alle Dashboards löschen. Administratoren können Zugriff auf gewähren und verweigern Flow Designer Basierend auf Anwenderrollen. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderzugriff auf Flow Designer .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**
2. Wählen Sie Aus **Subflows** .
3. Wählen Sie aus **Dashboard Löschen** subflow.
4. Wählen Sie **Aktion, Flow-Logik oder Subflow hinzufügen** aus.
   Weitere Informationen zu den verfügbaren Möglichkeiten finden Sie unter Flow Designer .
5. **Wahlweise:**
   Verwenden Sie das Handle neben der Aktionsnummer, um die Aktion neu anzuordnen.



6. Testen Sie den Flow mit den von Ihnen hinzugefügten Aktionen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Testen Sie einen Flow .
7. Speichern Sie den Ablauf.

Ergebnis

Es gibt drei mögliche Ausgaben:

Löschung erfolgreich

Ausgabecode 1. Gibt an, dass der Löschvorgang erfolgreich war.

Fehler beim Löschen

Ausgabecode 2. Gibt an, dass das Löschen fehlgeschlagen ist.

Löschung wurde initiiert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabecode 3. Gibt an, dass der Löschprozess gestartet wurde, aber dass Zwischenschritte wie eine Genehmigung nicht abgeschlossen sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Auswertung des Aktionsfehlers .

Dashboards werden konfiguriert

Konfigurieren Sie Ihr Dashboard, und führen Sie Administratoraufgaben aus. Die meisten Aufgaben werden entweder in den Dashboard-Details oder in der Dashboard-Einstellungen-UI ausgeführt.

Allgemeine Konfigurationsaufgaben

Die folgenden Aufgaben erfordern keine spezielle Rolle, können jedoch auf den Dashboard-Besitzer oder einen Anwender mit Bearbeitungsrechten beschränkt sein.

- Ändern Sie den Dashboard-Namen oder die Beschreibung

  Geben Sie eine informative Beschreibung Ihres Dashboards für andere Anwender an.

- Geben Sie die anfordernde Dashboard-Person an

  Geben Sie den Anwender an, der die Erstellung dieses Dashboards angefordert hat. Wenn Sie den Anwender angeben, erhalten sie automatisch Bearbeitungsrechte für das Dashboard.

- Übertragen Sie den Besitz eines Dashboards

  Standardmäßig ist der Ersteller des Dashboards der Dashboard-Besitzer. Wenn Sie der Besitzer eines Dashboards sind, können Sie dieses Eigentum an einen anderen Anwender oder eine Anwendergruppe übertragen.

- Legen Sie Hintergrundfarben fest

  Wählen Sie die Hintergrundfarben für eine oder mehrere Registerkarten im Dashboard aus.

- Sehen Sie, wer ein Dashboard erstellt hat
- Sehen Sie, für wen das Dashboard freigegeben ist

Administratorkonfigurationsaufgaben

Die folgenden Aufgaben erfordern mindestens die Rolle „Dashboard_admin“, wenn nicht die Rolle „Administrator“.

- Legen Sie Optionen für die Datenaktualisierung fest

  Legen Sie fest, ob das Dashboard nach einem Zeitplan aktualisiert wird und ob Daten-Caching verwendet wird. Erfordert die Rolle „Dashboard_admin“ oder „admin“. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Zwischenspeicherung in Platform Analytics.

- Zertifizieren Sie ein Dashboard

  Bestätigen Sie, dass ein Dashboard offiziell zur Verwendung durch Ihre Organisation genehmigt wurde. Erfordert die Administratorrolle.

- Konfigurieren Platform Analytics Cache-Zeitüberschreitung der Dashboard-Registerkarte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legen Sie die Anzahl der Minuten fest, die der Inhalt der Dashboard-Registerkarte vor der Aktualisierung beibehalten wird. Gilt für alle Dashboard-Registerkarten in der Instanz. Erfordert die Administratorrolle.

- Verwalten Sie, welche Arbeitsbereiche das Dashboard enthalten dürfen

  Geben Sie die Arbeitsbereiche in der Instanz an, die sich nicht auf befinden Platform Analytics Experience, der dieses Dashboard hinzugefügt werden kann. Erfordert die Administratorrolle „Administrator“ oder „Dashboard-Administrator“. Weitere Informationen zu Dashboards in Arbeitsbereichen finden Sie unter Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu.

- Verschieben Sie A Platform Analytics Dashboard mit Update-Satz

  Verschiebt die Dashboard-Struktur in einen Update-Satz, damit sie in einer anderen Instanz platziert werden kann. Enthält keine Dashboard-Inhalte. Erfordert die Administratorrolle.

Process Optimization Integrationsaufgaben

- Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard

  Ordnen Sie die verschiedenen status zu, die Teil Ihres Prozesses sind, und die Übergänge zwischen diesen status. Sehen Sie, in welchen status sich die Objekte des Prozesses befinden und mit welcher Geschwindigkeit sie den Status ändern. Erfordert die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“.

- Process Mining-Projekte werden aus Vorschlägen für proaktive Analytics erstellt

  Der Bereich „Einblicke“ kann Vorschläge für enthalten Process Optimization Zu erstellende Projekte. Das Erstellen der Projekte erfordert die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“.

Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details

Sie können einen Dashboard-Namen ändern, eine Beschreibung hinzufügen, zertifizieren, Sichtbarkeit konfigurieren und die anfordernde Person, den Besitzer und die Besitzergruppe angeben.

Vorbereitungen

Sie können bearbeiten **Dashboard-Details** Sowohl für Dashboards, die in UI Builder erstellt wurden, als auch für Dashboards, die mit dem Inline-Editor erstellt wurden.

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin für alle Dashboards oder eine beliebige Rolle für Dashboards, die Sie besitzen, oder für Dashboards, für die Sie das Recht erhalten haben, zu bearbeiten. Siehe Platform Analytics-Dashboard-RollenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**.
2. Auf **Dashboards** Übersicht: Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie konfigurieren möchten.
3. Wählen Sie die Info-Schaltfläche (ⓘ), um zu öffnen **Details** Bereich.
   Auf **Details** Bereich können Sie mehrere Aspekte des Dashboards bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Bearbeiten Sie **Name** Feld, um zu ändern, wie das Dashboard im Analytics Center und in der Dashboard-Übersicht angezeigt wird.

b. Füllen Sie aus **Beschreibung** Um weiteren Kontext darüber bereitzustellen, wofür das Dashboard vorgesehen ist.

c. Markieren Sie das Dashboard als **Zertifiziert** Um den Anwender darüber zu informieren, dass das Dashboard für die Verwendung in Ihrer Organisation empfohlen wird.

> **Hinweis:** Sie müssen über eine Administratorrolle verfügen, um ein Dashboard als zu markieren **Zertifiziert** . Weitere Informationen finden Sie unter Zertifizieren Sie ein Platform Analytics Dashboard.

d. In **Dashboard-Sichtbarkeit** , Arbeitsbereiche anzeigen, hinzufügen oder entfernen, denen das Dashboard hinzugefügt werden kann.

> **Wichtig:** Wenn Sie hier einen Arbeitsbereich angeben, wird das Dashboard in diesem Arbeitsbereich nicht sichtbar. Damit können Sie diesem Arbeitsbereich nur das Dashboard hinzufügen. Weitere Informationen zum Hinzufügen eines Dashboards zu einem Arbeitsbereich finden Sie unter Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu.

e. Geben Sie eine oder mehrere Dashboard-Kategorien an.
Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard-Kategorien der Platform Analytics-Experience.

f. Geben Sie an, wer das Dashboard angefordert hat.
Dieser Anwender wird als verantwortlicher Anwender betrachtet. Die Datenvisualisierung wird für sie mit Bearbeitungsrechten freigegeben.

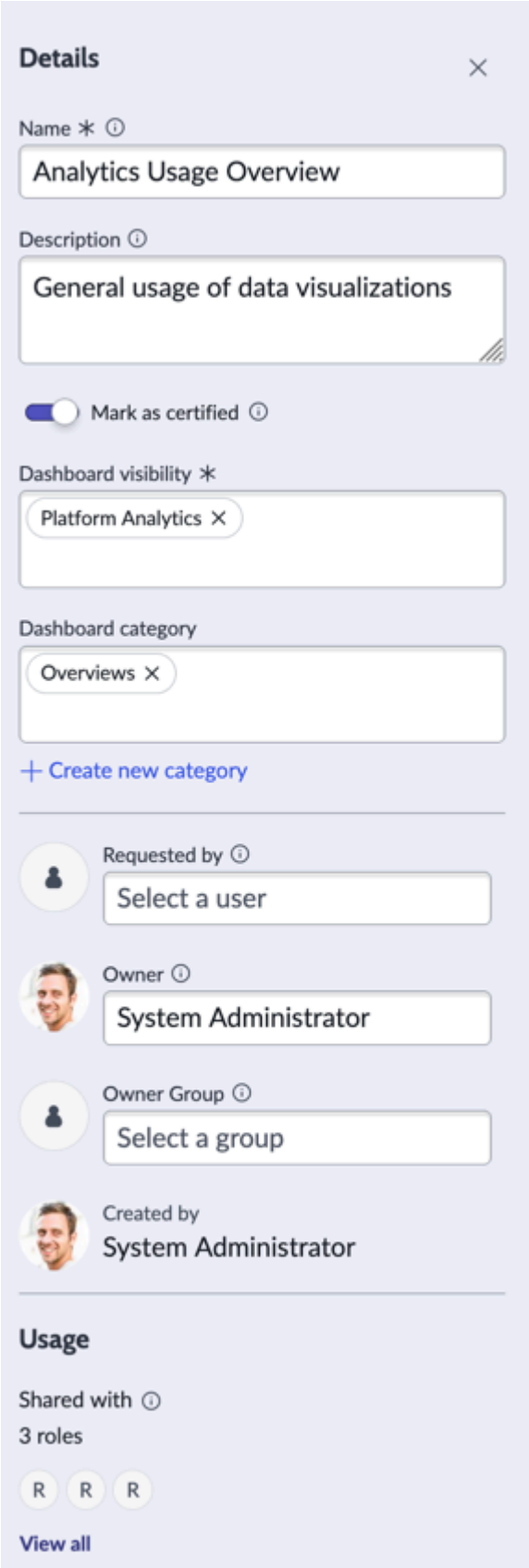
g. Geben Sie den Besitzer des Dashboards an.
Standardmäßig ist der Besitzer der Ersteller des Dashboards, aber der Ersteller oder Besitzer kann den Besitz einem anderen Anwender zuweisen.

h. Geben Sie eine Besitzergruppe an.
Der Besitzer eines Dashboards kann eine ganze Gruppe und nicht eine einzelne Person sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

i. Sehen Sie, wer das Dashboard erstellt hat.

j. Sehen Sie, für wen das Dashboard freigegeben wurde.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Einstellungen

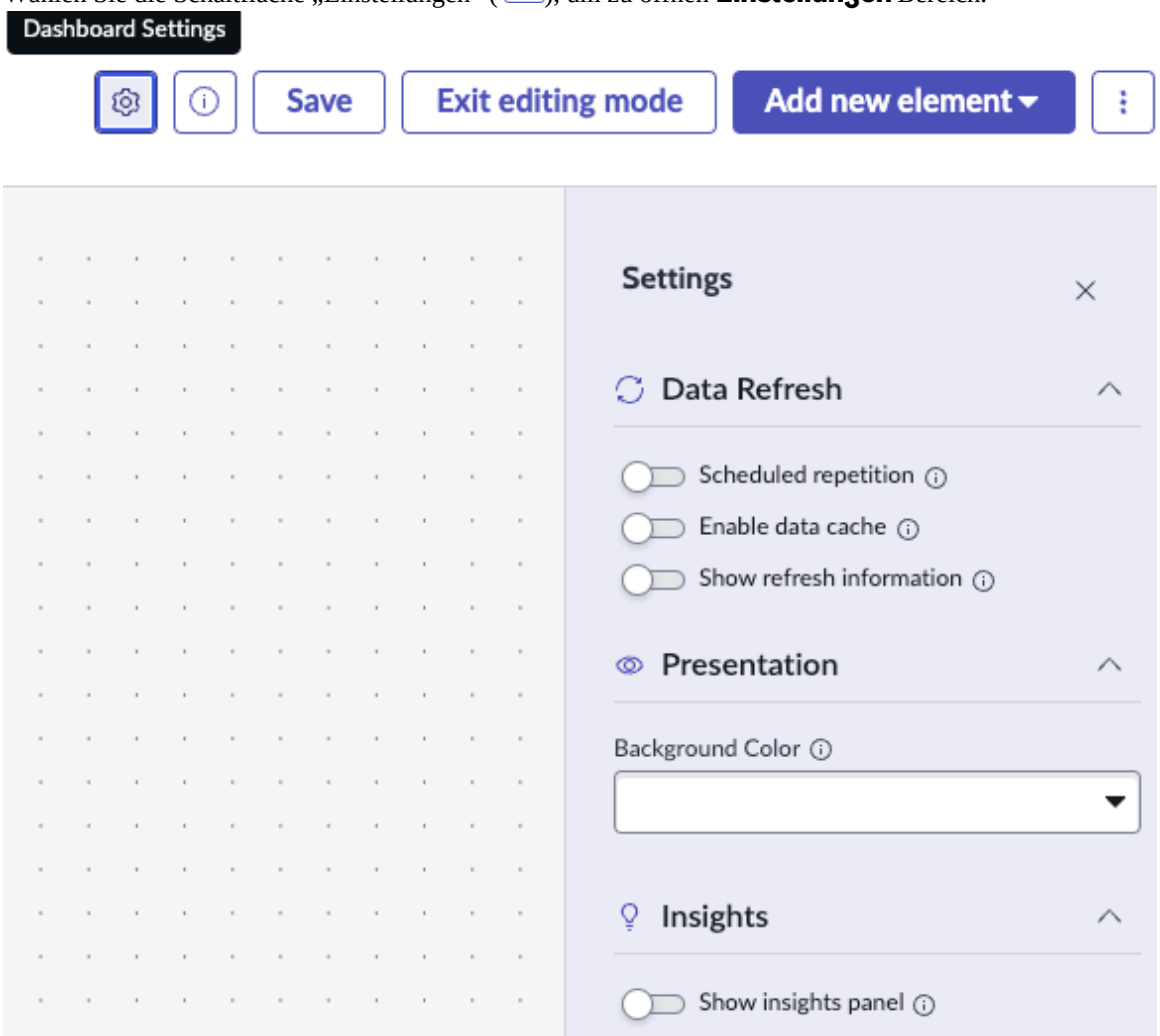
Sie können Details zum Aktualisierungsintervall und Hintergrundfarben festlegen, Daten-Caching aktivieren, um Seitenaktualisierungen zu beschleunigen, und auswählen, welche Einblickskarten angezeigt werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin für alle Dashboards oder eine beliebige Rolle für Dashboards, die Sie besitzen, oder für Dashboards, für die Sie das Recht erhalten haben, zu bearbeiten. Siehe Platform Analytics-Dashboard-RollenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards. Darüber hinaus ist Dashboard_admin erforderlich, um automatisierte Aktualisierungen auch von Dashboards zu planen, die Sie besitzen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**.
2. In **Dashboards** Bibliothek: Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie konfigurieren möchten.
3. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um in den Bearbeitungsmodus zu wechseln.
4. Wählen Sie die Schaltfläche „Einstellungen“ ( ), um zu öffnen **Einstellungen** Bereich.



5. Ändern Sie eine der folgenden Einstellungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Bearbeiten Sie **Aktualisieren** Optionen.

  Anwender mit der Rolle „Dashboard_admin“ oder höher können automatische Aktualisierungen des Dashboards konfigurieren.

  - Wählen Sie Aus **Aktualisierungsinformationen anzeigen** Zum Anzeigen der letzten Aktualisierung des Dashboards unter dem Dashboard-Titel. Diese Informationen werden aktualisiert, wenn das Dashboard automatisch aktualisiert wird und ein Anwender die Schaltfläche „Aktualisieren“ auswählt ( ).
  - Wählen Sie Aus **Geplante Wiederholung** Gibt in Minuten oder Stunden an, wie oft das Dashboard neu geladen wird. Gilt nur, wenn das Dashboard geöffnet ist.

    Hinweis: Verwechseln Sie diese Einstellung nicht mit **Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit** Option für Datenvisualisierungen. Diese letztere Option wird wirksam, wenn Sie von einem Dashboard mit der Datenvisualisierung zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich oder derselben Experience navigieren. Wenn Sie nach der angegebenen Anzahl von Minuten zurück zum Dashboard navigieren, wird die Datenvisualisierung automatisch aktualisiert.

  - Wählen Sie Aus **Datencache aktivieren** Um die Ladezeit auf Seitenaktualisierungen für Datenvisualisierungen basierend auf Tabellen- oder Indikatordaten zu verkürzen. Das Daten-Caching gilt auch für Indikatorbewertungslisten. Das Dashboard verwendet die zwischengespeicherten Daten, anstatt die Datenbank abzufragen, wenn die Seite aktualisiert wird.

    Hinweis:

    - Wird Aktiviert **Geplante Wiederholung** Deaktiviert das Daten-Caching und umgekehrt.
    - Wird Aktiviert **Echtzeit-Update** Oder **Aktualisieren Sie, nachdem Sie X Minuten abwesend waren** In einer Datenvisualisierung überschreibt das Caching für diese Visualisierung. Wenn diese Option anschließend deaktiviert wird, wird der aktuell zwischengespeicherte Wert angezeigt, wenn er nicht abgelaufen ist.

    Daten-Caches haben eine Ablaufzeit. Wenn die Seite aktualisiert wird und die zwischengespeicherten Daten abgelaufen sind, werden neue Daten abgefragt und zwischengespeichert. Wenn Daten-Caching aktiviert ist, können Sie die Dauer festlegen, in der zwischengespeicherte Daten gültig sind **Zwischengespeicherte Ablaufzeit** . Optionen sind 1, 2, 4, 8, 12, oder 24 Stunden.

    Sie können die zwischengespeicherten Daten entweder für das gesamte Dashboard oder eine Datenvisualisierung manuell aktualisieren, indem Sie entweder das Dashboard oder die Visualisierung aktualisieren.

- In **Präsentation** Bearbeiten Sie die Hintergrundfarbe einer oder mehrerer Registerkarten im Dashboard.

  Wählen Sie eine Farbe aus einer Liste vorkonfigurierter Farben aus, oder verwenden Sie die Farbpalette, um eine Farbe anzugeben.

- Wählen Sie aus, ob und welche Analytics in angezeigt werden sollen **Einblicke** Abschnitt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie auswählen **Einblickbereich anzeigen** , Ein **Einblicke** Schaltfläche wird dem Dashboard hinzugefügt. Wenn ein Betrachter auf diese Schaltfläche klickt, werden Einblickkarten angezeigt, die den ausgewählten Analytics-Optionen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards.

Konfigurieren Platform Analytics Cache-Zeitüberschreitung der Dashboard-Registerkarte

Dashboard-Inhalt wird nicht jedes Mal aktualisiert, wenn ein Anwender zwischen Registerkarten navigiert. Sie können die Anzahl der Minuten konfigurieren, die der Inhalt der Dashboard-Registerkarte zwischengespeichert wird, bevor er aktualisiert wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu sys_properties.list.
2. Öffnen Sie die Eigenschaft *next_experience.dashboard.tab.timeout*.
   Diese Eigenschaft ist standardmäßig aktiviert.
3. Bearbeiten Sie den Wert.
   Die Standardanzahl von Minuten, nach der der Inhalt der Registerkarte aktualisiert wird, beträgt 20.
4. Wählen Sie Aktualisieren.

Dashboard-Kategorien der Platform Analytics-Experience

Dashboard-Kategorien ermöglichen das Suchen und Filtern von Dashboards anhand allgemeiner Begriffe, die mehreren Dashboards zugewiesen sind.

Hinweis: Core-UI-Dashboard-Gruppen werden in Kategorien migriert.

Anwender mit Platform_Analytics_admin oder Analytics_Categories_admin können Dashboard-Kategorien erstellen, bearbeiten und entfernen. Anwender können dann eine oder mehrere Kategorien auf von ihnen erstellte Dashboards anwenden und die Dashboards in der Dashboards-Bibliothek nach Kategorie filtern.

Wenn genügend Kategorien vorhanden sind, können Sie in der Dashboard-Übersicht nach Kategorien suchen. Andernfalls sind alle Kategorien, die Dashboards zugewiesen wurden, unter sichtbar **Nach Kategorien filtern** . Kategorien, die nicht im Informationsbereich des Dashboards zugewiesen wurden, werden nicht in der Übersicht angezeigt.

Navigieren Sie zu Analytics_category.list, um alle Kategorien anzuzeigen.

Erstellen Sie Dashboard-Kategorien

Anwender von Dashboard-Kategorien zum Filtern der Dashboards in der Dashboard-Übersicht nach Begriffen oder Ausdrücken, die das Dashboard beschreiben, wie vom Ersteller oder von Analytics_Categories_admin bereitgestellt.

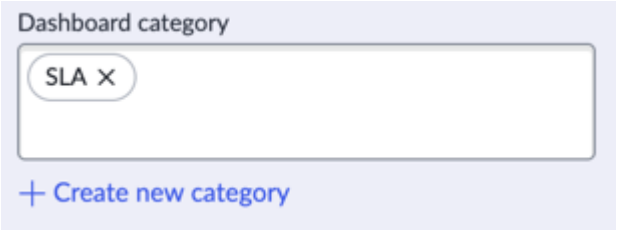
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: analytics_Categories_admin

Prozedur

1. **Wahlweise:** Wählen Sie das Symbol „Anwendungsbereich“ aus ( ) Und wählen Sie den Umfang aus, für den die Kategorie gelten soll.
   Der Standardanwendungsbereich ist Global.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Navigieren zu **Alle** > **Nutzung und Governance** > **Analytics-Kategorien**an.
   Sie können auch auswählen **Erstellen Sie eine neue Kategorie** Im Detailfenster eines Dashboards im Bearbeitungsmodus zum Öffnen des Formulars „Kategorie neu“.



3. Wählen Sie **Neu**.
4. Geben Sie einen Namen für die Kategorie an.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis

Die Kategorie kann auf Dashboards im Infobereich angewendet und in der Dashboards-Bibliothek gesucht werden.

Weisen Sie Dashboard-Kategorien zu

Mit Kategorien können Anwender Dashboards in der Dashboard-Bibliothek filtern. Sie können jedem Dashboard eine oder mehrere Kategorien zuweisen

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder Anwender, der ein Dashboard erstellen kann, kann ihm eine vorhandene Kategorie zuweisen. Nur Anwender mit der Rolle „Analytics_Categories_admin“ können Kategorien erstellen. Nur der Besitzer des Dashboards oder Anwender mit den Rollen „Analytics_Categories_admin“ und „Dashboard_admin“ können einem vorhandenen Dashboard Kategorien zuweisen.

Weisen Sie Dashboard-Kategorien im Infobereich des Dashboards zu.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, auf das Sie eine Kategorie anwenden möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche Bearbeiten aus (Edit), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
4. Wählen Sie die Schaltfläche Info aus (ⓘ), um den Informationsbereich des Dashboards zu öffnen und die Kategorien auszuwählen, die Sie anwenden möchten.
   Anwender mit der Rolle „Analytics_Categories_admin“ haben auch die Möglichkeit, eine neue Kategorie zu erstellen.
5. Wählen Sie Aus **Bearbeitungsmodus beenden** Zum Anwenden der Kategorien auf das Dashboard.

Ergebnis

- Dashboard-Karten in der Bibliothek geben an, welche Kategorien angewendet werden.
- Anwender können das Dashboard finden, indem sie nach den zugewiesenen Kategorien filtern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zertifizieren Sie ein Platform Analytics Dashboard

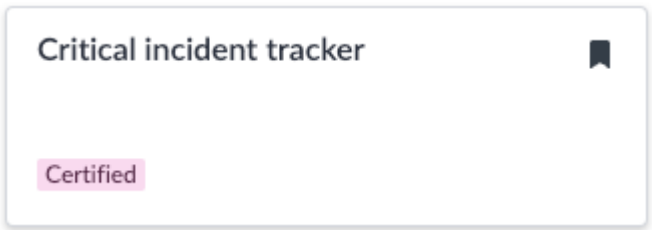
Zertifizieren Sie ein Dashboard, um anzugeben, dass es vom Unternehmen genehmigt und für die Verwendung empfohlen wurde.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator oder Dashboard_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie zertifizieren möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Informationen“ aus (ⓘ), um den Detailbereich zu öffnen.
4. Wählen Sie **Bearbeiten**.
5. Wählen Sie den Umschalter mit der Bezeichnung aus **Als zertifiziert markieren** .
6. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnis
In der Dashboard-Übersicht wird die Kachel markiert **Zertifiziert** .



Festlegen Platform Analytics Dashboards als Startseite für alle Anwender

Sie können Dashboards als Startseite für alle Anwender festlegen. Standardmäßig ist das letzte Dashboard, das ein Anwender besucht hat, das Dashboard, das er sieht, wenn er sich bei anmeldet ServiceNow.

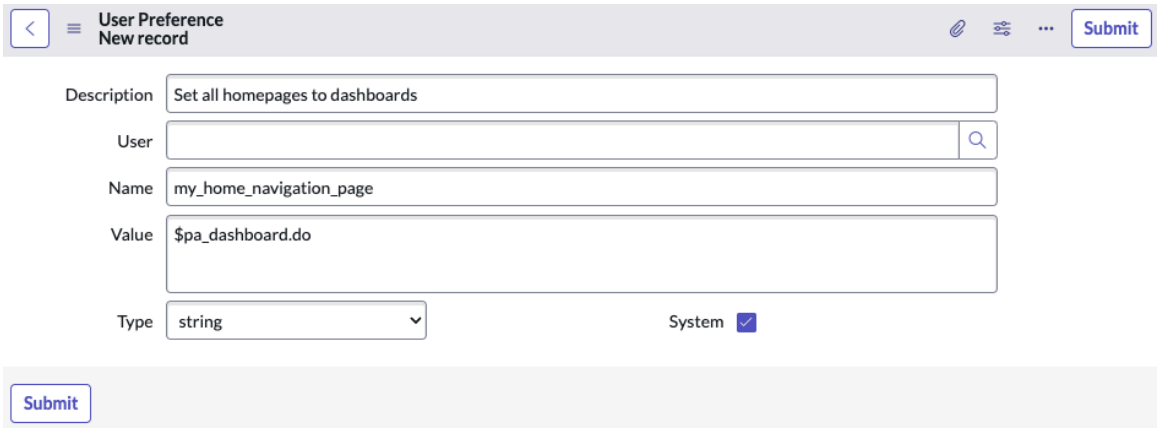
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwendereinstellungen**an.
2. Erstellen Sie eine Anwendereinstellung mit dem Namen `Meine_Startseite_Navigation_Seite` .
3. Geben Sie der Einstellung die Beschreibung an `Legen Sie alle Homepages auf Dashboards fest` .
4. Wählen Sie aus **System** Kontrollkästchen zum Erstellen eines instanzweiten Standards.
5. Verlassen Sie **Anwender** Feld leer.
   Mit den Schritten 4 und 5 ist die Einstellung universell.
6. Legen Sie fest **Typ** Bis `Zeichenfolge` .
7. Legen Sie den Wert auf fest `$PA_Dashboard.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Wählen Sie **Absenden**.



Ergebnis
Alle Anwender sehen das letzte Dashboard, das sie besucht haben, wenn sie sich bei anmelden ServiceNow.

Nächste Maßnahme
Legen Sie ein bestimmtes Dashboard als Startseite für alle Anwender fest

Legen Sie ein bestimmtes fest Platform Analytics Dashboard als Startseite für alle Anwender

Konfigurieren ServiceNow Damit alle Anwender beim Anmelden dasselbe Dashboard sehen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis: Navigieren Sie zum Dashboard, das Sie als Startseite festlegen möchten, und kopieren Sie die sys_ID aus der URL. Die sys_ID ist das letzte Element nach dem letzten Schrägstrich. In dieser URL lautet die sys_ID beispielsweise 456CBA: https://my-instance.service-now.com/now/platform-analytics-workspace/dashboards/params/edit/false/sys-id/456CBA . Fügen Sie die sys_ID in eine Textdatei ein, damit Sie sie in die von Ihnen erstellte Systemeinstellung kopieren können.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das von Ihnen konfigurierte Dashboard sollte für alle Anwender verfügbar sein.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Anwendereinstellung mit dem Namen Meine_Startseite_Navigation_Seite .
2. Geben Sie der Einstellung die Beschreibung an Legen Sie alle Homepages auf Dashboards fest .
3. Wählen Sie aus **System** Kontrollkästchen zum Erstellen eines instanzweiten Standards.
4. Verlassen Sie **Anwender** Feld leer.
   Mit den Schritten 3 und 4 ist die Einstellung universell.
5. Geben Sie der Einstellung eine aussagekräftige Beschreibung, nach der Sie suchen können.
6. Legen Sie fest **Typ** Bis Zeichenfolge .
7. In **Wert** Geben Sie Folgendes ein: $PA_Dashboard.do?sysparm_Dashboard=Dashboard_sys_ID ,
   Aber ersetzen Dashboard_sys_ID Mit der sys_ID, die Sie vor Beginn kopiert haben.
8. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis
Alle Anwender sehen beim Öffnen dasselbe Dashboard ServiceNow.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legen Sie ein bestimmtes fest Platform Analytics Dashboard als Startseite für bestimmte Anwender

Konfigurieren ServiceNow Damit angegebene Anwender beim Anmelden dasselbe Dashboard sehen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis: Navigieren Sie zum Dashboard, das Sie als Startseite festlegen möchten, und kopieren Sie die sys_ID aus der URL. Die sys_ID ist das letzte Element nach dem letzten Schrägstrich. In dieser URL lautet die sys_ID beispielsweise 456CBA: https://my-instance.service-now.com/now/platform-analytics-workspace/dashboards/params/edit/false/sys-id/456CBA . Fügen Sie die sys_ID in eine Textdatei ein, damit Sie sie in die von Ihnen erstellte Systemeinstellung kopieren können.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das von Ihnen konfigurierte Dashboard sollte für alle Anwender verfügbar sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwendereinstellungen**an.
2. Erstellen Sie eine Anwendereinstellung mit dem Namen Meine_Startseite_Navigation_Seite .
3. Geben Sie der Einstellung eine aussagekräftige Beschreibung wie Legen Sie das Startseite-Dashboard für ITIL-Anwender fest Nach dem Anwender suchen können.
4. In **Anwender** Geben Sie einen Anwender an, für den dieses Dashboard die Startseite sein soll.
5. Legen Sie fest **Typ** Bis Zeichenfolge .
6. In **Wert** Geben Sie Folgendes ein: $PA_Dashboard.do?sysparm_Dashboard=Dashboard_sys_ID , Aber ersetzen Dashboard_sys_ID Mit der sys_ID, die Sie vor Beginn kopiert haben.
7. Wählen Sie **Absenden**.
8. **Wahlweise:** Wählen Sie das Kontextmenü aus ( ) Und wählen **Einfügen und beibehalten** . Mit dieser Aktion wird die Anwendereinstellung dupliziert, sodass Sie einen anderen Anwender angeben können, für den dieses Dashboard die Startseite sein soll. Sie können auch eine andere sys_ID für den duplizierten Datensatz angeben.

Ergebnis
Die angegebenen Anwender sehen die angegebenen Dashboards, wenn sie geöffnet werden ServiceNow Oder wählen Sie das Unternehmenslogo aus.

Verschieben Sie A Platform Analytics Dashboard mit Update-Satz

Dashboard-Registerkarten werden in Update-Sätzen nicht automatisch übertragen. Sie können die Komponenten eines Dashboards hinzufügen, um Sätze aus einem Dashboard-Datensatz mit zu aktualisieren **Dashboard Entladen** Funktion. Die **Dashboard Entladen** Funktion entlädt das gesamte Dashboard mit zugehörigen Inhalten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dieses Verfahren beschreibt das Verschieben der Dashboard-Struktur in einen Update Set. Die Dashboard-Struktur enthält das Dashboard selbst, Registerkarten, die zugehörige Sicherheitskonfiguration und Dashboard-spezifische Einstellungen wie Headerfarbe und Rahmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit diesem Verfahren werden dem Update-Satz gespeicherte Datenvisualisierungen und Filter hinzugefügt. Anderer Inhalt wird nicht verschoben. Sie können dem Update Set mithilfe der Standardplattformfunktionalität Dashboard-Inhalte hinzufügen.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass sich der Dashboard-Inhalt entweder im selben Update-Satz wie der Dashboard-Datensatz befindet oder bereits in der Zielinstanz vorhanden ist. Fehler ergeben sich, wenn das verschobene Dashboard auf Inhalte verweist, die in der Zielinstanz nicht vorhanden sind.

Zusätzliche Schritte sind möglicherweise erforderlich, wenn Sie ein Dashboard in einer bereichsbezogenen Anwendung verschieben. Weitere Informationen finden Sie unter Update-Satz-ID „global“ unterscheidet sich von der Update-Satz-Umfangs-ID.

Tipp: Wenn Sie Schwierigkeiten mit diesem Verfahren haben, wenden Sie sich an Kundenservice und Support.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen neuen Update-Satz, und aktivieren Sie ihn.
2. Navigieren Sie in der Quellinstanz zu `Par_Dashboard_list.do` .
3. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie in einen Update-Satz entladen möchten.
4. Wählen Sie das Symbol „zusätzliche Aktionen“ aus ( ) Und auswählen **Dashboard Entladen** .
   Führen Sie diesen Schritt erst aus, wenn das Dashboard zum Entladen bereit ist, d. h. Sie haben den Registerkarten alle Inhalte hinzugefügt.
5. Wenn Sie bereit sind, den Update-Satz zu verschieben, markieren Sie den Update-Satz als abgeschlossen.
6. Verschieben Sie das Update auf der Zielinstanz mithilfe der Standardaktualisierungssatzfunktionalität.
   Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie einen Update-Satz ab .
   Auf der Seite „Remote-Instanz“ werden in der zugehörigen Liste **Update Sets abgerufen** alle abgerufenen Update Sets angezeigt. Wählen Sie den Update-Satz aus, um zu sehen, ob Fehler vorhanden sind. Fehler werden im Formular **Update Sets abgerufen** in einer zugehörigen Liste mit dem Namen **Probleme bei der Update Set-Vorschau** angezeigt.

Ergebnis

Das Dashboard und seine Registerkarten werden in die Zielinstanz verschoben.

Platform Analytics-Dashboard-Cache

Ändert sich an den Layouts von Platform Analytics Dashboards werden in der Tabelle „par_Dashboard_Cache“ gespeichert. Immer wenn ein Dashboard aufgerufen wird, wird ein neuer Eintrag in dieser Tabelle vorgenommen. Löschen Sie Einträge in dieser Tabelle, um den Cache für die Fehlerbehebung erneut zu generieren.

Navigieren Sie im Kontext der Fehlerbehebung für das Layout eines Dashboards zu `Par_Dashboard_Cache_list.do` Zum Öffnen der Tabelle „Metadaten-Caches“ des PAR-Dashboards. Löschen Sie den Datensatz eines Dashboards in dieser Tabelle, um den Cache erneut zu generieren.

Diese Zugriffssteuerungslisten (ACLs) gelten für die Metadaten-Caches des PAR-Dashboards *par_dashboard_cache*Tabelle:

- Nur Administratorrolle: Report_on, Report_View, CREATE, Write, DELETE
- Jeder angemeldete Anwender: Lesen

Für einen vollständigen Leitfaden zu Rollen, die mit verbunden sind Platform Analytics Dashboards, siehe Platform Analytics-Rollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domänentrennung für Platform Analytics-Dashboards

Domänentrennung wird überall unterstützt Platform Analytics. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Standard

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Level-Support.
- Anwendungseigenschaften sind bei Bedarf domänenfähig.
- Geschäftslogik: Der Service Provider (SP) erstellt oder ändert Prozesse für einzelne Kunden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere SP-Kunden in einer einzigen Instanz wider.
- Der Besitzer der Instanz muss die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter pro Mandant wie erwartet für die spezifische Anwendung konfigurieren.

Beispiel-Anwendungsfall: Ein Administrator muss in der Lage sein, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, für andere hingegen nicht.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht über Domänentrennung

Informationen zum Aktivieren des Plugins „Domänentrennung“ finden Sie unter Domänentrennung anfordern .

Wichtig: Damit Anwender in untergeordneten Domänen Dashboards in übergeordneten Domänen anzeigen können, müssen sowohl Domänentrennung als auch delegierte Administration aktiviert sein.

Anwender in untergeordneten Domänen können Dashboards nicht überschreiben. Untergeordnete Domänenanwender haben nur Lesezugriff auf Dashboards.

Funktionsweise der Domänentrennung in Dashboards

Annahmen:

- Nur freigegebene Dashboards sind für andere Benutzer sichtbar. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards freigeben.
- Benutzer, denen Bearbeitungsberechtigungen für ein Dashboard erteilt wurden, können dieses Dashboard nur bearbeiten, wenn sie sich in derselben Domäne wie das Dashboard befinden. Beispielsweise kann ein Benutzer, der sich in der HR-Domäne befindet, ein Dashboard nicht bearbeiten, das im übergeordneten Element der HR-Domäne erstellt wurde.

Dashboard-Daten, die domänengetrennt sind, umfassen Dashboard-Datensätze, Dashboard-Registerkarten und Widget-Container. Der Widget-Inhalt wird durch die Domänentrennung bestimmt, die für den Inhalt selbst gilt. Beispielsweise fügt ein Administrator einen in der HR-Domäne erstellten Bericht einem Dashboard in der IT-Domäne hinzu. Dieser Bericht ist für Anwender in der IT-Domäne nicht sichtbar, obwohl sie den Widget-Container sehen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein auf globaler Ebene definiertes Dashboard ist für alle Benutzer sichtbar, mit denen es geteilt wurde. Ein freigegebenes Dashboard, das in einer übergeordneten Domäne erstellt wurde, ist für Benutzer im übergeordneten und allen nachfolgenden Domänen sichtbar. Beispielsweise ist ein in der Firma TOP erstelltes Dashboard für Benutzer sichtbar in:

- Joes Firma
- Anderen Firmen in der TOP-Firma
- Allen nachfolgenden Domänen „HR“, „CS“ und „IT“ in diesen Unternehmen, wenn sie mit diesen Benutzern geteilt werden.

In der folgenden Abbildung sind Dashboards, die in den Domänen IT, CS und HR erstellt wurden, für Anwender in den anderen untergeordneten Domänen oder in der übergeordneten Domäne nicht sichtbar.

Domänenlistenbeispiel

Domains | Name | Search | Actions on selected rows... | New

All

Name	Active	Type	Description	Parent	Primary
IT	true		Joe's IT department	Joe's Company	false
CS	true		Joe's Customer Support department	Joe's Company	false
HR	true		Joe's HR department	Joe's Company	false
Joe's Company	true	Customer		TOP	false
Default	true	MSP	Tasks and users without a domain are pla...	TOP	false
TOP	true	MSP	Top level, process flows down from here....	(empty)	true

Wichtig: Administratoren sollten ein domänengetrenntes Dashboard nicht von der globalen Domäne aus bearbeiten, da Ergänzungen, die am Dashboard vorgenommen werden, für Benutzer innerhalb der getrennten Domäne nicht sichtbar sind. Stellen Sie beim Bearbeiten von Dashboards sicher, dass Sie bei der richtigen Domäne angemeldet sind.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung verstehen

Empfohlene Domain Separation-Verfahren für Service Provider

Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard

Ordnen Sie die verschiedenen status zu, die Teil Ihres Prozesses sind, und die Übergänge zwischen diesen status. Sehen Sie, in welchen status sich die Objekte des Prozesses befinden und mit welcher Geschwindigkeit sie den Status ändern.

Vorbereitungen

Sie sollten mit vertraut sein Process Optimization Und Prozessprojekte. Weitere Informationen finden Sie unter Process Optimization.

Das relevante Prozessprojekt muss bereits vorhanden sein.

Erforderliche Rolle: sn_process_optimization_analyst

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Process Optimization Mit der Kartenkomponente können Anwender visualisieren, wie ein Prozess für einen bestimmten Datensatz ausgeführt wird, der analysiert wird. Sie können beispielsweise Anwendern die Anzahl der Datensätze für einen bestimmten Datumsbereich, einen bestimmten Geschäftsbereich und eine bestimmte Region anzeigen.

Diese Komponente bietet ähnliche Inhalte in jedem Dashboard, die Sie aus Prozesszuordnungen in abrufen Process Optimization Arbeitsbereich. Weitere Informationen zu Prozesszuordnungen finden Sie unter Prozessdetailseite.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Erstellen Sie ein Dashboard, oder navigieren Sie zu einem Dashboard, das Sie bearbeiten dürfen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um in den Bearbeitungsmodus zu wechseln.
3. Erweitern Sie **Fügen Sie ein neues Element hinzu** Und scrollen Sie nach unten zu Process Optimization– Karte.
   Wenn Sie dieses Element auswählen, wird es dem Dashboard hinzugefügt, und der Konfigurationsbereich wird geöffnet.
4. Unter **Header und Rahmen** , Legt fest, ob die Karte einen Header oder einen Rahmen zusammen mit dem Diagrammtitel im Header und einer Beschreibung anzeigt.
5. Unter **Daten** In Process Optimization– Kartenkonfigurationsbereich, wählen Sie ein aus Process Optimization Projekt.
   Sie können nur auswählen Process Optimization Projekt, auf das Sie zugreifen können.
6. Wählen Sie aus, damit die Karte Filtern im Dashboard folgt **Filter verfolgen** .
   Weitere Informationen finden Sie unter Filter werden auf Process Mining-Zuordnungen angewendet.
7. Legen Sie den Prozentsatz der anzuzeigenden Verbindungen fest.
   Verbindungen sind Linien, die zeigen, wie sich die Betreffe des zugeordneten Prozesses ändern. Diese Linien enden in Pfeilen, um die Richtung des Change anzuzeigen. Sie haben auch Felder, die die Anzahl der Datensätze anzeigen, die diesem Pfad gefolgt sind, und die durchschnittliche Zeit, die sie vor dem Verschieben im vorherigen Status verbracht haben. Beispiel: Wenn ein Feld in der Mitte einer Verbindung

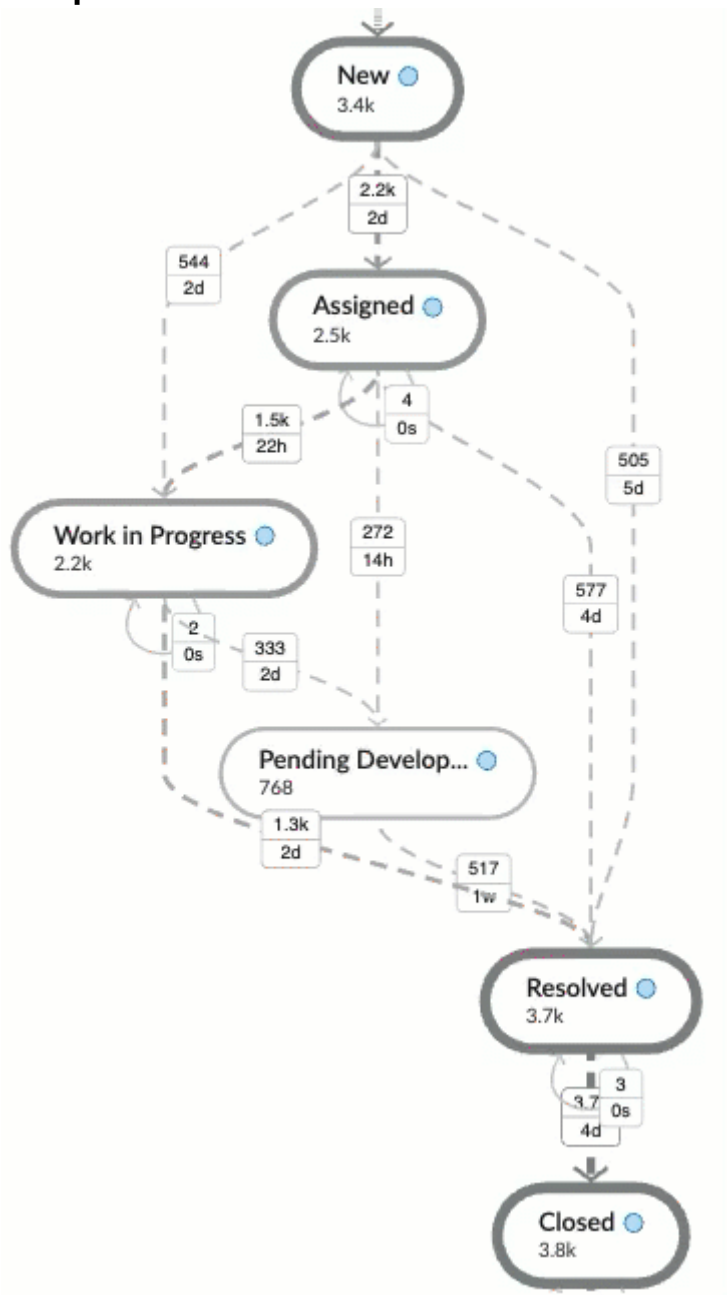
   

   505/5T anzeigt, 505 Datensätze sind dieser Statusänderung gefolgt, und die durchschnittliche Zeit im vorherigen Status betrug 5 Tage.

   Die häufigsten Changes werden zuerst angezeigt. Wenn Sie also den Standard „20% akzeptieren, werden nur die 20% häufigsten statusänderungen angezeigt. Eine zu niedrige Zahl führt dazu, dass zu wenige Daten auf der Karte angezeigt werden. Eine zu hohe Zahl verwandelt die Karte in eine Masse von Spaghetti mit vielen seltenen Änderungen zwischen status, die Ihnen möglicherweise nicht wichtig sind.
8. Legen Sie den Prozentsatz der anzuzeigenden Aktivitäten fest.
   Aktivitäten oder Knoten sind die möglichen status des Betreffs des Prozesses. Wenn Sie sich beispielsweise Incidents ansehen, kann sich ein Incident im Status „Zugewiesen“ oder „in Bearbeitung“ befinden. Zu viele Aktivitäten können die Karte durcheinander bringen, zeigen aber im Allgemeinen so viele wie möglich an.
9. **Wahlweise:** Animieren Sie die Karte, indem Sie aktivieren **Fallverfolgungssimulation** .
   Wenn **Fallverfolgungssimulation** Ist aktiv, werden die durchgehenden Linien der Verbindungen durch verschiebende gestrichelte Linien ersetzt. Die Geschwindigkeit, mit der sich die Bindestriche verschieben, stellt die Geschwindigkeit dar, mit der Objekte von einem Status in den nächsten wechseln. Die Dicke der Bindestriche zeigt die relative Menge des Datenverkehrs an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example

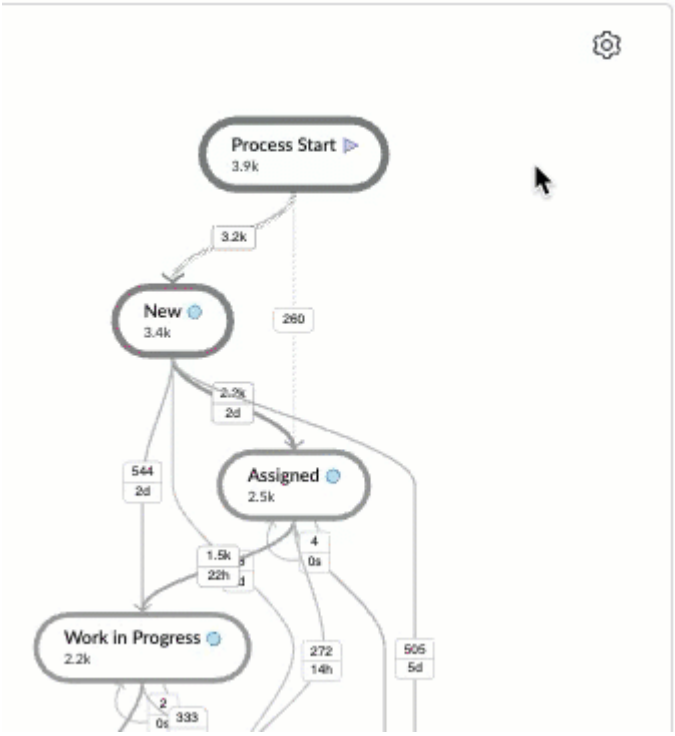


10. Wahlweise: Geben Sie die Einstellungen für Header und Rahmen an, z. B. Titel und Beschreibung.

Nächste Maßnahme

Außerhalb des Bearbeitungsmodus kann ein Anwender die Einstellungen erweitern  Auf der Karte. In diesen Einstellungen können sie den Verbindungs- und Aktivitätsprozentsatz anpassen und die Animation aktivieren und deaktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zugehörige Informationen

Process Optimization

Workbench-Seite für Analysten

Verfeinern einer Prozesszuordnung

Filter werden auf Process Mining-Zuordnungen angewendet

Wenn sich ein Dashboard-Filter in derselben Tabelle wie die Aufgliederung eines Prozessprojekts befindet, kann dieser Filter auf angewendet werden Process Optimization Karte dieses Projekts.

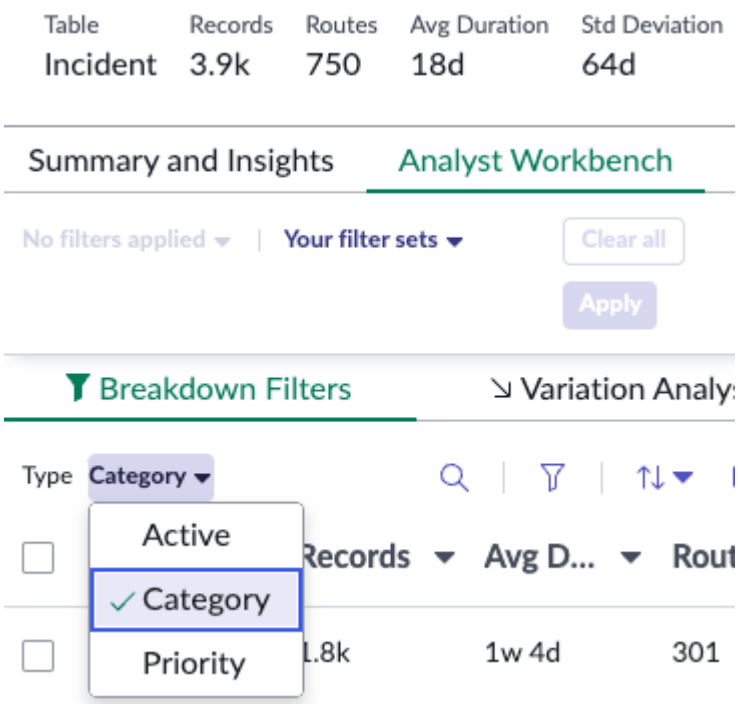
Sie können einen Einzelauswahl- oder wahr/falsch-Filter auf anwenden Process Optimization Karte.

Einzelauswahl für Filter aktivieren Process Optimization Karten

Für einen Einzelauswahlfilter, der auf angewendet werden soll Process Optimization Zuordnung, die Filterquelle und die zu filternden Daten müssen sich beide in derselben Tabelle wie die Tabelle des Prozessprojekts befinden. Außerdem müssen sie sich in einem Feld dieser Tabelle befinden, das auch eine Aufgliederung des Prozessprojekts ist.

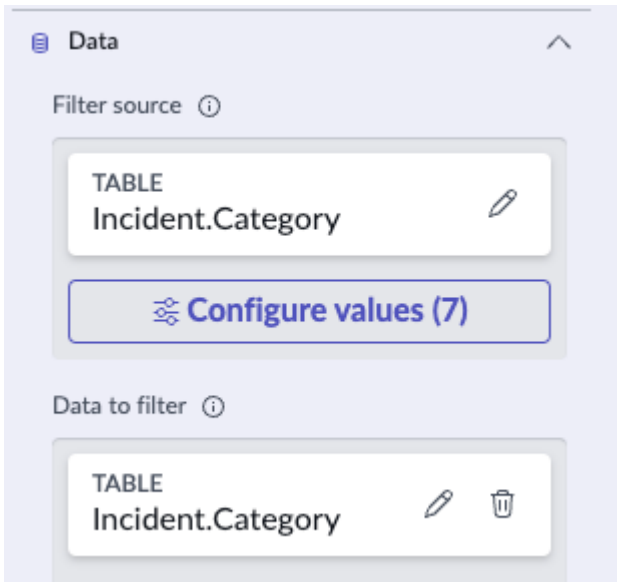
Betrachten Sie beispielsweise ein Prozessprojekt in der Tabelle „Incident“ [Incident]. Die Aufgliederungsfilter für dieses Projekt enthalten das Feld Kategorie. In Process Optimization Arbeitsbereich, Sie können die Aufgliederungen in der Spalte Aufgliederungsfilter der Workbench für Analysten für das Projekt anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



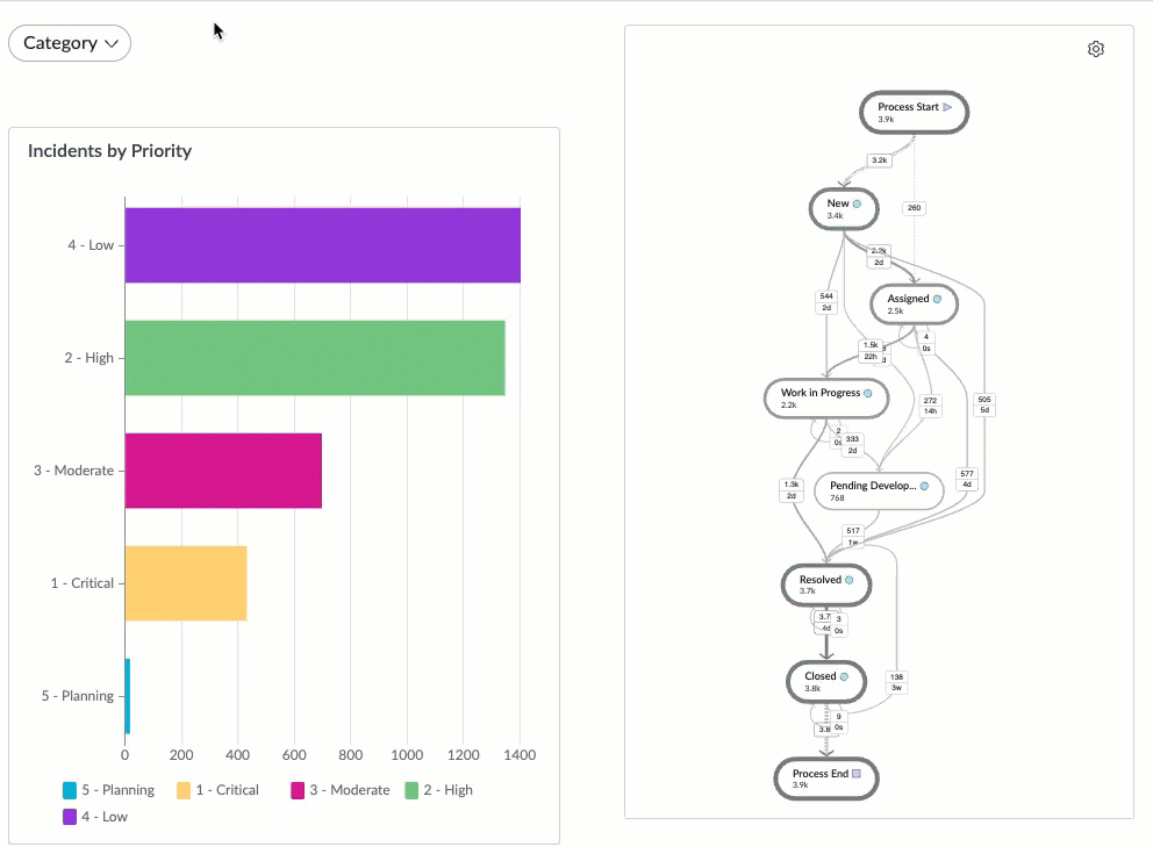
Sie können die Aufgliederungen auch im Tabellenkonfigurationsdatensatz für das Projekt anzeigen und ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Aufgliederungsdefinition.

Im Dashboard, in dem Sie hinzugefügt haben Process Optimization Zuordnung für dieses Projekt sollen Anwender die Karte nach Kategorie filtern können. Kategorie ist eine Aufgliederung des Prozessprojekts, daher ist es einfach, einen solchen Filter hinzuzufügen. Wenn Sie den Filter erstellen, wählen Sie die Tabelle „Incident“ und dann das Feld „Kategorie“ aus. Diese Auswahl gilt automatisch sowohl für die Filterquelle als auch für das zu filternde Datum, wie unter beschrieben Konfigurieren Sie einen Einzel-/Mehrfachauswahl- oder kaskadierenden Filter.



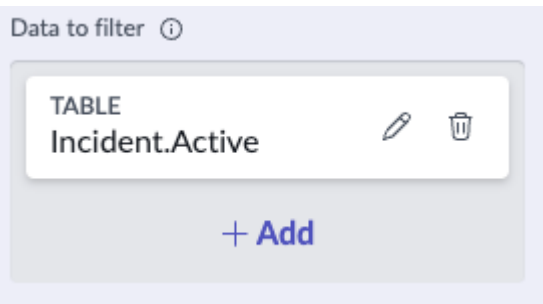
Der Filter gilt für Process Optimization Ordnen Sie das Gleiche einer Balkenvisualisierung der Incident-Tabelle zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Filter „wahr/falsch“ aktiviert Process Optimization Karten

Für einen wahr/falsch-Filter wählen Sie nur die zu filternden Daten aus. Wählen Sie erneut die Tabelle des Prozessprojekts und ein Feld aus, das als Aufgliederung verwendet wird. Wenn Sie mit dem Projekt fortfahren, wird aus dem Einzelauswahl-Filterbeispiel „aktiv“ ein Feld „wahr/falsch“ oder „boolescher Wert“ als Aufgliederung verwendet. Daher können Sie einen „wahr/falsch“-Filter festlegen, um „Incident.aktiv“ zu filtern. Dadurch wird gefiltert Process Optimization Karte. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie einen wahr/falsch-Filter.



Auch hier wirkt sich der Filter sowohl auf eine Datenvisualisierung als auch auf aus Process Optimization Zuordnung in der Incident-Tabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Übersicht über das Executive-Dashboard

Führungskräfte-Dashboards bieten Übersichten auf oberster Ebene über Ihre Vorgänge aus der Perspektive der C-Suite.

Chief Information Security Officer-Dashboard

Die Chief Information Security Officer Das Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Sicherheitsvorgängen.

Chief Procurement Officer-Dashboard

Die Chief Procurement Officer Das Dashboard bietet wichtige Einblicke zum Beschaffungsprozess einer Organisation.

Chief Risk Officer-Dashboard

Die Chief Risk Officer Das Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Governance, -Risiko und -Compliance.

General Counsel-Dashboard

Die General Counsel Das Dashboard bietet Transparenz in Bezug auf die Bereitstellung und den Betrieb von Rechtsdienstleistungen. Die Einblicke umfassen Transparenz in Verträge, rechtliche Anforderungen, Compliance-Probleme und digitale Forensik.

Chief Human Resources Officer-Dashboard

Die Chief Human Resources Officer-DashboardDas Dashboard hilft Führungskräften, ihr Geschäft zu führen, schnell einen Wert zu liefern, die Produktivität zu verbessern und Risiken zu optimieren.

Chief Financial Officer-Dashboard

Die Chief Financial Officer Das Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Finanzvorgängen.

Chief Digital Officer-Dashboard

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Chief Digital Officer Das Dashboard bietet Einblick in die Integrität und Produktivität der digitalen Eigenschaften Ihres Unternehmens.

Chief Customer Operations Officer-Dashboard

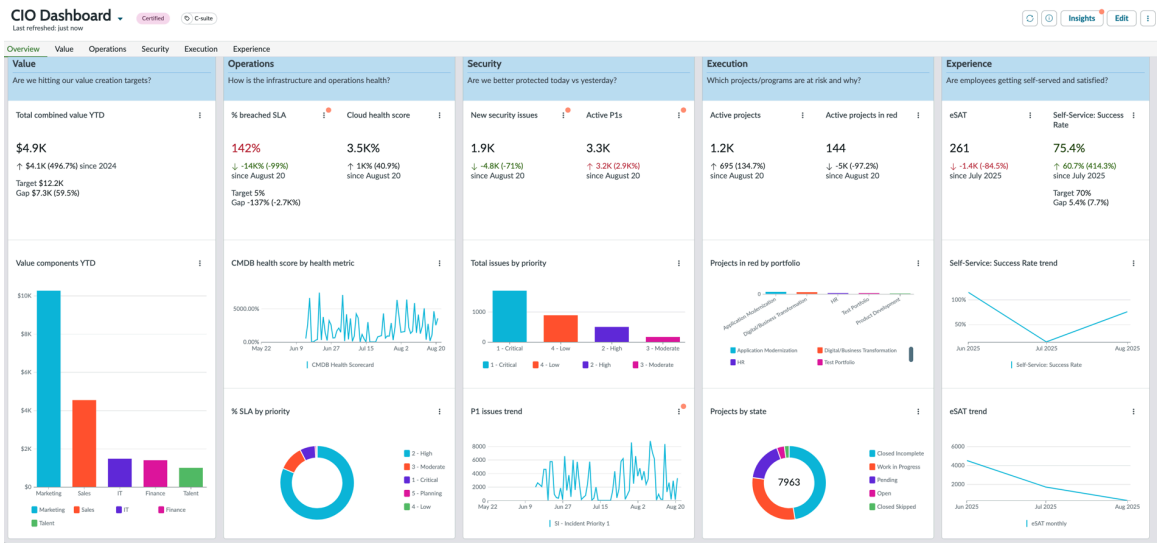
Die Chief Customer Operations Officer Das Dashboard bietet Einblick in Kundensupport und -Vorgänge, die Führungskräften helfen, den Betrieb zu optimieren, um die Effektivität zu erhöhen.

Chief Information Officer-Dashboard

Das CIO-Dashboard bietet ein Entscheidungs-Framework mit wichtigen Entscheidungen, kritischen Fragen und den Einblicken, die erforderlich sind, um auf Kurs zu bleiben und Ihr Geschäft zu skalieren.

Das CIO-Dashboard ist für Organisationen auf täglicher und strategischer Ebene von kritischer Bedeutung. Es bietet einen Überblick über die Vorgänge in der IT-Organisation und bietet die Informationen, die für bessere Entscheidungen erforderlich sind.

Im Kern bietet das CIO-Dashboard eine gemeinsame Ansicht der IT-Leistung im Vergleich zu den wichtigsten Prioritäten des Unternehmens, sodass CIOs ES wie ein Unternehmen führen können. Durch die Ausrichtung des Technologiebetriebs an strategischen Ergebnissen hilft es Führungskräften, datengesteuerte Entscheidungen zu treffen, Risiken und Möglichkeiten zu identifizieren und ihren Beitrag zum Unternehmenswachstum zu demonstrieren. Das CIO-Dashboard bietet IT-Führungskräften Echtzeiteinblicke in fünf Kernbereiche: Wert, Betrieb, Sicherheit, Ausführung und Experience.



Installieren Sie das CIO-Dashboard

Die Chief Information Officer(CIO) das Dashboard bietet ein Entscheidungs-Framework für wichtige Entscheidungen, kritische Fragen und die Einblicke, um auf Kurs zu bleiben und Ihr Geschäft zu skalieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, cio_Dashboard_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die Anwendung „CIO-Dashboard“ ist kostenlos im ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen:

- IT Service Management
- IT Operations Management
- IT Asset Management
- Security Operations (SecOps)
- Strategisches Portfoliomanagement (SPM)

Diese beruflichen Berechtigungen enthalten eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CIO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Plugins:

- Com.snc.PA.cmdb
- com.snc.pa.slacom.snc.pa
- com.snc.pa.itsm_dashboards
- Com.snc.PA.sla
- Com.snc.PA.Request
- com.snc.pa.change
- com.snc.pa.premium.sam
- Com.snc.PA.pmo_Dashboards
- com.snc.pa.self_service_analytics

Anwendungen:

- sn_Sir_Analytics
- sn_vul_Analytics
- sn_Compliance
- sn_ppm_imd

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CIO-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das Plugin der CIO-Dashboard-Anwendung für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das CIO-Dashboard-Plugin (sn_ciod).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Weisen Sie Rollen zu, um das CIO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

CIO-Dashboard-Administrator

Weisen Sie Anwendern oder Gruppen, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen, die Rolle „sn_ciod.admin“ zu.

Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CIO-Dashboard konfigurieren.

CIO-Dashboard-Endanwender

Weisen Sie Anwendern oder Gruppen, die das Dashboard anzeigen müssen, die Anwenderrolle „sn_ciod.ciod_user“ zu.

Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

Chief Information Officer Dashboard-Registerkarten

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CIO-Fokus auf operative Stabilität und langfristige Innovation.

Strategische Säulen

Registerkarte	Fokusbereich	Beschreibung
Übersicht	Core-IT-Metriken	Die Registerkarte „Übersicht“ bietet einen allgemeinen Echtzeit-Snapshot der zentralen IT-Metriken: Wert, Betrieb, Sicherheit, Ausführung und Experience.
Wert	Geschäftswachstum	Zeigt Echtzeiteinblicke in Umsatz und Kosten an, um den Betrieb zu steuern und das Organisationswachstum zu fördern.
Vorgänge	Infrastruktur- Und Servicebereitstellung	Bietet Einblick in Incident-Trends, Anforderungsmanagement, Cloud-Governance und Asset-Integrität
Sicherheit	Risiko und Compliance	Verfolgt Schwachstellen, Incident-Antwortmetriken und Compliance-Status
Ausführung	Strategische Programme	Bietet Einblicke in Projektfortschritt, Ressourcenzuteilung und Portfoliomanagement
Experience	Anwender- Und Kundenzufriedenheit	Misst Anwenderstimmung und Servicequalität, um Experiences zu optimieren

Registerkarte „Übersicht“

Zweck

Die Registerkarte „Übersicht“ fungiert als strategische Befehlszentrale, die CIOs einen präzisen Echtzeit-Snapshot der Integrität und Leistung von IT-Services im gesamten Unternehmen bietet. Kritische Indikatoren werden in einer einzigen Ansicht zusammengefasst. Mit dieser zentralen Ansicht können Führungskräfte anzeigen, ob SIE an Geschäftszielen ausgerichtet sind, und ermitteln, wo Maßnahmen erforderlich sind.

Zielgruppe

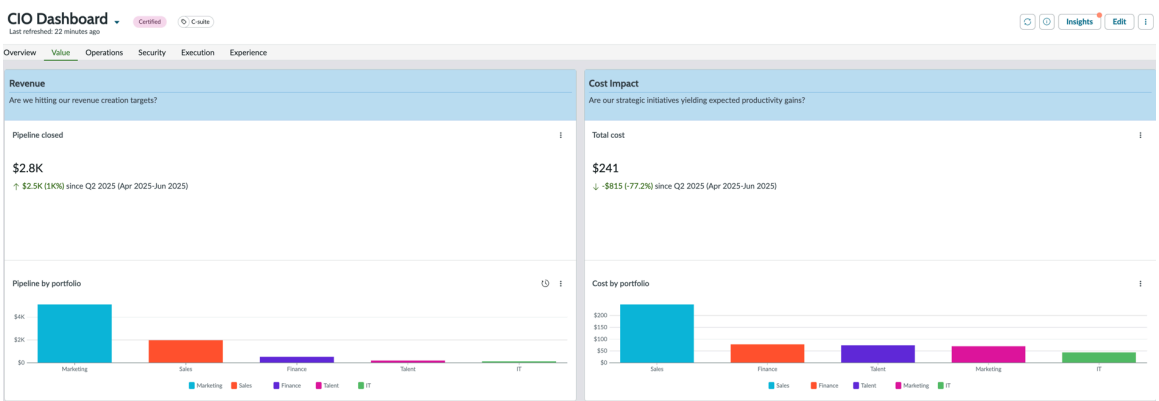
Die Registerkarte „Übersicht“ wurde für leitende IT-Führungskräfte – insbesondere CIOs – entwickelt, um eine Echtzeitansicht der Integrität und Leistung DER Unternehmens-IT ZU bieten und den täglichen Betrieb an strategischen Geschäftszielen auszurichten.

Primäre Stakeholder

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Chief Information Officer (CIO)
- Leitende IT-Führungskräfte
- IT-Führungsteam
- Strategische geschäftliche Stakeholder
- ServiceNow-Administratoren und Analytics-Leads
- Leitende Überprüfer und Vorstandsmitglieder

Wert



Zweck

Auf der Registerkarte „Wert“ wird demonstriert, wie IT-Investitionen zu messbaren Geschäftsergebnissen führen. Sie zeigt Echtzeiteinblicke in Umsatz und Kosten auf, die CIOs helfen, die Rentabilität ihrer Investitionen zu verstehen, die Ausgaben zu optimieren und Technologieinitiativen an den Wachstumszielen auszurichten.

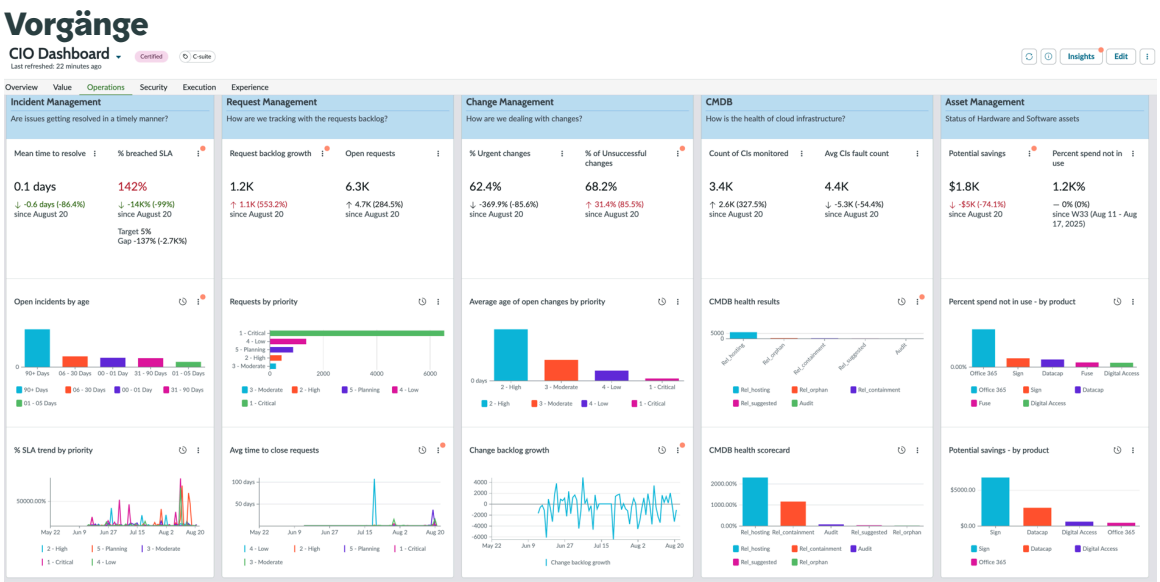
Zielgruppe

Die Registerkarte „Wert“ wurde für Führungskräfte entwickelt, die klare, quantifizierbare Einblicke in die Frage benötigen, wie IT-Investitionen das Geschäftswachstum und die Kosteneffizienz fördern. Es werden Metriken wie ROI, TCO und Kosten pro Service angezeigt, die strategische finanzielle Entscheidungen ermöglichen.

Primäre Stakeholder

- Chief Information Officer (CIO)
- Chief Financial Officer (CFO)
- IT-Finanz- und Budgetmanager
- Strategische Portfoliomanager
- Geschäftsbereichsleiter und Geschäftsbereichsbesitzer
- Finanzanalysten, die IT-Investitionen unterstützen
- Unternehmensarchitekten konzentrieren sich auf die Kostenoptimierung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zweck

Die Registerkarte „Vorgänge“ konzentriert sich auf die Gewährleistung von Stabilität, Zuverlässigkeit und Effizienz von IT-Services und -Infrastrukturen. Sie bietet CIOs Echtzeittransparenz in Incident-Management, Anforderungserfüllung, Change-Prozesse und Asset-Integrität, um die Verfügbarkeit zu gewährleisten und die Ressourcennutzung zu optimieren.

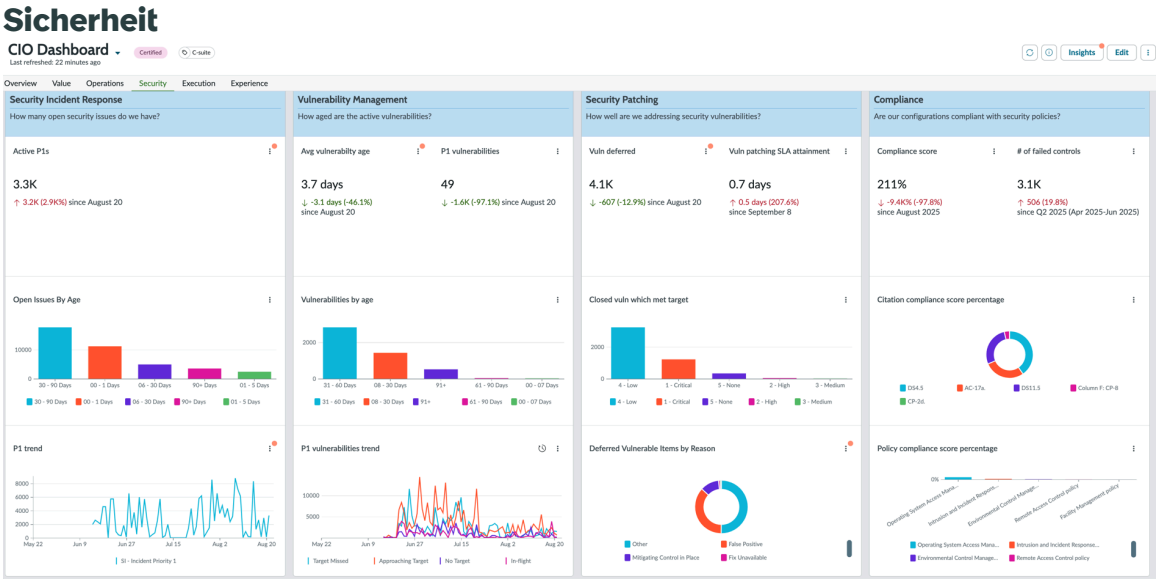
Zielgruppe

Die Vorgangspfeile bietet Echtzeiteinblicke in die Leistung VON IT-Services, die Integrität der Infrastruktur und die Prozesseffizienz. Sie aggregiert wichtige Metriken aus IT Service Management, IT Operations Management und Asset-Daten, um Teams dabei zu helfen, Engpässe zu erkennen, die Automatisierung zu fördern und die Servicezuverlässigkeit zu gewährleisten.

Primäre Stakeholder

- Chief Information Officer (CIO)
- IT Operations-Manager und -Direktoren
- Service Delivery Manager
- Incident- und Problem-Manager
- Change- und Release-Manager
- Service Desk- und Support-Manager
- Teams für Infrastruktur- und Cloud-Vorgänge
- IT Service Management (ITSM)-Prozessbesitzer
- Servicelevel- und Verfügbarkeitsmanager
- Betriebsanalysten und Leiter für kontinuierliche Verbesserung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zweck

Die Registerkarte „Sicherheit“ bietet CIOs einen zentralen Einblick in Security Operations, konsolidiert Schwachstellen-Intelligence, Incident-Antwortmetriken und Compliance-Indikatoren, um die Organisation vor Cyberbedrohungen zu schützen und die Einhaltung regulatorischer Standards sicherzustellen.

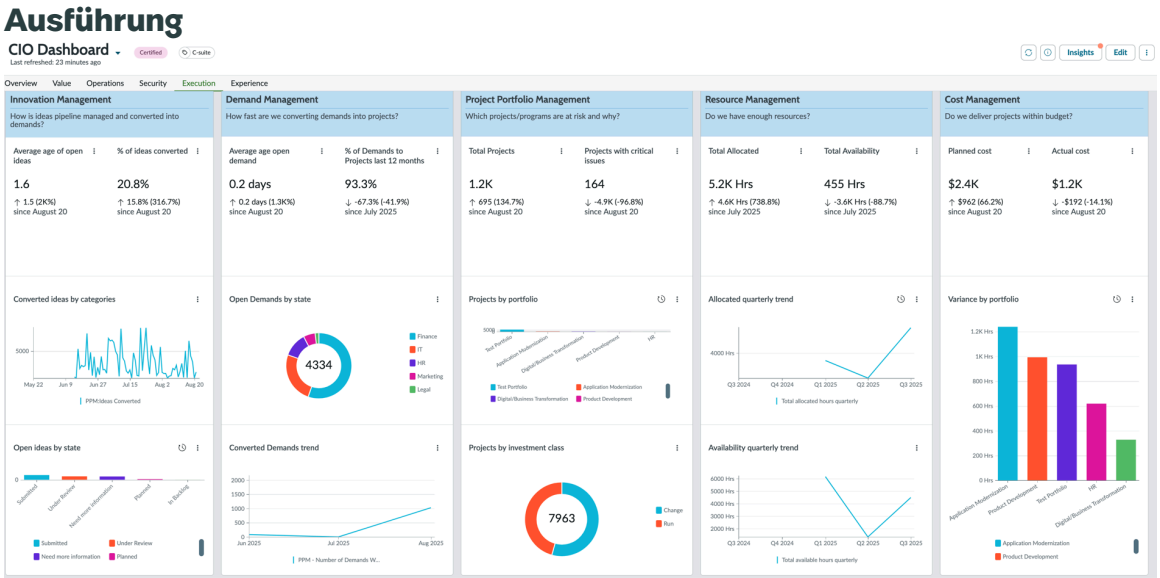
Zielgruppe

Die Registerkarte „Sicherheit“ des ServiceNow-CIO-Dashboards ist für Senior-Stakeholder im Sicherheits- und Risikomanagement konzipiert, die einen Echtzeitüberblick über die Sicherheitslage, die Reaktion auf Incidents und den Compliance-Status der Organisation benötigen.

Primäre Stakeholder

- Chief Information Security Officer (CISO) und Chief Security Officer (CSO)
- Manager und Analysten des Security Operations Center (SOC)
- IT-Risiko- und Compliance-Leads
- IT-Audit- und Governance-Teams
- Unternehmensarchitekten, die Sicherheitskontrollen überwachen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zweck

Die Ausführungspfeile konzentriert sich auf die Nachverfolgung strategischer Initiativen, die Sicherstellung, dass Projekte auf Kurs bleiben und die beabsichtigten Ergebnisse liefern. Es bietet Einblick in den Projektfortschritt, die Ressourcenzuteilung und vieles mehr, basierend auf dem strategischen Portfoliomanagement von ServiceNow.

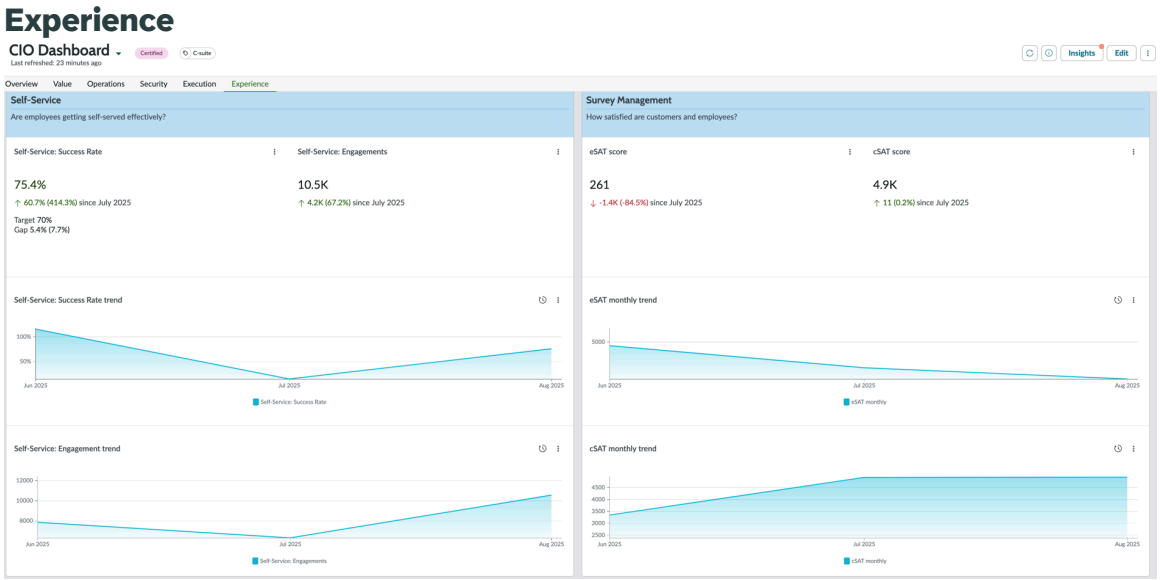
Zielgruppe

Die Registerkarte „Ausführung“ bietet Einblick in Projekt- und Programmmetriken – Fortschritt im Vergleich zu Meilensteinen, Ressourcennutzung, Budgeteinhaltung und Risikoindikatoren – und ermöglicht es IT-Führungskräften, strategische Initiativen zu steuern, die Bereitstellung zu optimieren und Investitionen an Geschäftsergebnissen auszurichten.

Primäre Stakeholder

- Chief Information Officer (CIO)
- Strategische Portfoliomanager und PMO-Direktoren
- Programmmanager und Projektmanager
- Ressourcen- und Kapazitätsplanungsmanager
- Geschäftsbereichsleiter und Programmsponsoren
- Finanz-Geschäftspartner und Budgetbesitzer
- Unternehmens- und Lösungsarchitekten
- Risiko- und Governance-Beauftragte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zweck

Die Registerkarte „Experience“ bietet CIOs einen ganzheitlichen Überblick über die Zufriedenheit und Akzeptanz der Endanwender in allen IT-Services und erfasst Feedback-, Interaktions- und Stimmungsdaten, um Verbesserungen bei digitalen Experiences zu steuern.

Zielgruppe

Die Registerkarte „Experience“ konzentriert sich auf die Erfassung der Anwenderstimmung, -Zufriedenheit und -Interaktion über digitale Kanäle hinweg. Es werden Metriken wie CSAT-Punktzahlen, Umfrageantwortraten, Selfservice-Einführung und Dashboards für digitale Mitarbeiter-Experience angezeigt. Diese Einblicke helfen Teams, die Endanwender-Experience kontinuierlich zu verfeinern und die Serviceeinführung voranzutreiben.

Primäre Stakeholder

- Chief Information Officer
- Chief Experience Officers oder Chief Customer Officers
- Service Delivery- und Support-Manager
- UX- und digitale Mitarbeiter-Experience-Leads
- Wissensmanagement Und Selfservice-Besitzer
- Human Resources und Teams für Mitarbeiterinteraktion
- Virtual Agent- und Chatbot-Designer
- Change- und Adoption-Manager
- IT Service Management Prozessbesitzer
- Service Desk Und Vorgangsmanager

Chief Information Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie Informationen in Ihrer Organisation verwendet werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Übersicht“

Weitere Informationen zu Indikatordatenquellen finden Sie unter Chief Information Officer Dashboard-Indikatoren.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Wert	Kombinierter Gesamtwert seit Jahresbeginn	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Gesamtwert seit Jahresbeginn
Wert	Wertkomponenten seit Jahresbeginn	Vertikaler Balken	Formelindikator: Gesamtwert seit Jahresbeginn
Vorgänge	% der SLA-Verstöße	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: % Offener und überfälliger Incident-Zuweisungen
Vorgänge	Cloud-Integritätspunktzahl	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: CMDB-Integritätsbewertungsliste
Vorgänge	CMDB-Integritätspunktzahl nach Integritätsmetrik	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: CMDB-Integritätsbewertungsliste
Vorgänge	% SLA nach Priorität	Ring	Formelindikator: % Der rechtzeitig gelösten Incidents
Sicherheit	Neue Sicherheitsprobleme	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Anzahl der neuen Security Incidents
Sicherheit	Aktive P1s	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: SI – Incident-Priorität 1
Sicherheit	Gesamtzahl der Probleme nach Priorität	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Anzahl der offenen Security Incidents
Sicherheit	Trend bei P1-Problemen	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: SI – Incident-Priorität 1
Ausführung	Aktive Projekte	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven Projekte
Ausführung	Aktive Projekte in Rot	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven roten Projekte
Ausführung	Projekte in Rot nach Portfolio	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven roten Projekte
Ausführung	Projekte nach Status	Ring	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven Projekte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Experience	eSAT	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Esat monatlich
Experience	Selfservice: Erfolgsquote	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Selfservice: Erfolgsrate
Experience	Selfservice: Erfolgsquoten-Trend	Liniendiagramm	Formelindikator: Selfservice: Erfolgsrate
Experience	ESAT-Trend	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: Esat monatlich

Registerkarte „Wert“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Einnahmen	Pipeline geschlossen	Einzelne Punktzahl	Manueller Indikator: Auswirkung auf den Umsatz
Einnahmen	Pipeline nach Portfolio	Vertikaler Balken	Manueller Indikator: Auswirkung auf den Umsatz
Auswirkung auf die Kosten	Gesamtkosten	Einzelne Punktzahl	Manueller Indikator: Kostenauswirkung
Auswirkung auf die Kosten	Kosten nach Portfolio	Vertikaler Balken	Manueller Indikator: Kostenauswirkung

Tab „Vorgänge“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Incident-Management	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Durchschnittliche Abschlusszeit von Incidents
Incident-Management	% der SLA-Verstöße	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: % Offener und überfälliger Incident-Zuweisungen
Incident-Management	Offene Incidents nach Alter	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Anzahl der offenen Incidents
Incident-Management	% SLA-Trend nach Priorität	Liniendiagramm	Formelindikator: % Der rechtzeitig gelösten Incidents
Anforderungsmanagement	Wachstum des Anforderungs-Backlogs	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Wachstum des Anforderungs-Backlogs
Anforderungsmanagement	Offene Anfragen	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Anzahl der offenen Anforderungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Anforderungsmanagement	Anforderungen nach Priorität	Horizontale Leiste	Automatisierter Indikator: Anzahl der offenen Anforderungen
Anforderungsmanagement	Durchsch. Zeit bis zum Schließen einer Anforderung	Liniendiagramm	Formelindikator: Durchschnittliche Abschlusszeit von Anforderungen
Change-Management	% dringende Changes	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: % Der dringenden Changes
Change-Management	% der nicht erfolgreichen Changes	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: % Der nicht erfolgreichen Changes
Change-Management	Durchschnittliches Alter der offenen Changes nach Priorität	Vertikaler Balken	Formelindikator: Durchschnittliches Alter der offenen Changes
Change-Management	Wachstum des Change-Backlogs	Liniendiagramm	Formelindikator: Wachstum des Change-Backlogs
CMDB	Anzahl der überwachten CIs	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Anzahl der überwachten Konfigurationselemente
CMDB	Durchschn. Fehleranzahl bei CIs	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Durchschn. CIs-Fehleranzahl
CMDB	CMDB-Integritätsergebnisse	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: CMDB-Integritätsergebnisse
CMDB	Bewertungsliste für CMDB-Integrität	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: CMDB-Integritätsbewertungsliste
Asset-Management	Potenzielle Einsparungen	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Potenzielle Einsparungen
Asset-Management	Prozent der nicht verwendeten Ausgaben	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Prozentsatz der nicht verwendeten Ausgaben
Asset-Management	Prozent der nicht verwendeten Ausgaben – nach Produkt	Vertikaler Balken	Formelindikator: Prozentsatz der nicht verwendeten Ausgaben
Asset-Management	Potenzielle Einsparungen – nach Produkt	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Potenzielle Einsparungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Sicherheit“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Security Incident Response	Aktive P1s	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: SI – Incident-Priorität 1
Security Incident Response	Offene Probleme nach Alter	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Anzahl der offenen Security Incidents
Security Incident Response	P1-Trend	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: SI – Incident-Priorität 1
Schwachstellenmanagement	Durchschnittliches Alter der Schwachstellen	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Durchschnittliches Alter der angreifbaren Elemente
Schwachstellenmanagement	P1-Schwachstellen	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Kritische angreifbare Elemente
Schwachstellenmanagement	Schwachstellen nach Alter	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Nicht zugewiesene angreifbare Elemente
Schwachstellenmanagement	P1-Schwachstellen-Trend	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: Kritische angreifbare Elemente
Sicherheitspatching	Schwachstelle zurückgestellt	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Zurückgestellte angreifbare Elemente
Sicherheitspatching	SLA-Erreichung Schwachstellen-Patch	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Durchschnittliche Zeit bis zur Korrektur angreifbarer Elemente
Sicherheitspatching	Geschlossene Schwachstellen, mit Zielerfüllung	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Geschlossene angreifbare Elemente (Ziel erfüllt)
Sicherheitspatching	Zurückgestellte angreifbare Elemente nach Grund	Ring	Automatisierter Indikator: Zurückgestellte angreifbare Elemente
Compliance	Compliance-Bewertung	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Prozentsatz der Compliance-Punktzahl für Richtlinien
Compliance	Anzahl der fehlgeschlagenen Steuerungen	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Anzahl der fehlgeschlagenen Steuerungsindikatoren
Compliance	Punktzahl der Zitat-Compliance in Prozent	Ring	Automatisierter Indikator: Prozentsatz der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
			Compliance-Punktzahl für Zitate
Compliance	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: Prozentsatz der Compliance-Punktzahl für Richtlinien

Registerkarte „Ausführung“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Innovationsmanagement	Durchschnittliches Alter der offenen Ideen	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: PPM: Durchschnittliches Alter der offenen Ideen
Innovationsmanagement	% der konvertierten Ideen	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: PPM: % Der konvertierten Ideen
Innovationsmanagement	Konvertierte Ideen nach Kategorien	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: PPM:Ideen konvertiert
Innovationsmanagement	Offene Ideen nach Status	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: PPM:offene Ideen
Demand-Management	Durchschnittliches Alter der offenen Bedarfe	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: PPM: Durchschnittliches Alter der offenen Ideen
Demand-Management	% der Bedarfe an Projekten in den letzten 12 Monaten	Einzelne Punktzahl	PPM # Prozentsatz von „Bedarf in Projekt“ in den letzten 12 Monaten
Demand-Management	Offene Bedarfe nach Status	Ring	Automatisierter Indikator: PPM – offene Bedarfe eingereicht, Überprüfung, qualifiziert oder genehmigt
Demand-Management	Trend der konvertierten Bedarfe	Liniendiagramm	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der Bedarfe mit Projekten in diesem Monat
Projekt-Portfoliomanagement	Projekte insgesamt	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven Projekte
Projekt-Portfoliomanagement	Projekte mit kritischen Problemen	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der Projekte mit kritischen Problemen
Projekt-Portfoliomanagement	Projekte nach Portfolio	Vertikaler Balken	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven Projekte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Projekt-Portfoliomanagement	Projekte nach Investitionsklasse	Ring	Automatisierter Indikator: PPM – Anzahl der aktiven Projekte
Ressourcenmanagement	Insgesamt zugeteilt	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Insgesamt zugeteilte Stunden
Ressourcenmanagement	Gesamtverfügbarkeit	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Insgesamt verfügbare Stunden
Ressourcenmanagement	Zugeteilter vierteljährlicher Trend	Liniendiagramm	Formelindikator: Insgesamt zugeteilte Stunden pro Quartal
Ressourcenmanagement	Vierteljährlicher Trend der Verfügbarkeit	Liniendiagramm	Formelindikator: Insgesamt verfügbare Stunden pro Quartal
Kostenmanagement	Geplante Kosten	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: PPM – geplante Kosten
Kostenmanagement	Ist-Kosten	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: PPM – ist-Kosten
Kostenmanagement	Abweichung nach Portfolio	Vertikaler Balken	Formelindikator: Abweichung nach Portfolio

Registerkarte „Experience“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Selfservice	Selfservice: Erfolgsquote	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Selfservice: Erfolgsrate
Selfservice	Selfservice: Interaktionen	Einzelne Punktzahl	Formelindikator: Selfservice: Interaktionen
Selfservice	Selfservice: Erfolgsquoten-Trend	Region	Formelindikator: Selfservice: Erfolgsrate
Selfservice	Selfservice: Trend bei Interaktionen	Region	Formelindikator: Selfservice: Interaktionen
Umfragemanagement	ESAT-Punktzahl	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: Esat monatlich
Umfragemanagement	cSAT monatlich	Einzelne Punktzahl	Automatisierter Indikator: CSAT monatlich
Umfragemanagement	Monatlicher ESAT-Trend	Region	Automatisierter Indikator: Esat monatlich
Umfragemanagement	Monatlicher CSAT-Trend	Region	Automatisierter Indikator: CSAT monatlich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chief Information Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren
- Manuelle Indikatoren

Registerkarte „Übersicht“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Wert	Gesamtwert seit Jahresbeginn	sn_Compliance	Formel	([[Kostenauswirkung / nach Jahr SUMME +]]+[[Umsatzauswirkung / nach Jahr SUMME +]])
Vorgänge	% der offenen und überfälligen Incident-Zuweisungen	Global	Formel	([[Anzahl der offenen und überfälligen Incident-Zuweisungen]] / [[Anzahl der offenen Incident-Zuweisungen, auf die rechtzeitig reagiert werden soll]]) * 100
Vorgänge	Bewertungsliste für CMDB-Integrität	Global	Automatisiert	
Vorgänge	% der rechtzeitig gelösten Incidents	Global	Formel	([[Anzahl der rechtzeitig gelösten Incidents]] / [[Anzahl der gelösten Incidents, die rechtzeitig hätten gelöst werden müssen]]) * 100
Sicherheit	Anzahl der neuen Security Incidents	sn_Sir_Analytics	Automatisiert	
Sicherheit	SI – Incident-Priorität 1	sn_Sir_Analytics	Automatisiert	
Sicherheit	Anzahl der offenen Security Incidents	sn_Sir_Analytics	Automatisiert	
Ausführung	PPM – Anzahl der aktiven Projekte	sn_ciod	Automatisiert	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Ausführung	PPM – Anzahl der aktiven roten Projekte	sn_ciod	Automatisiert	
Experience	eSAT monatlich	sn_ciod	Automatisiert	
Experience	Selfservice: Erfolgsquote	sn_ciod	Formel	[[Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen]] / [[Selfservice: Interaktionen]] * 100

Registerkarte „Wert“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Einnahmen	Auswirkung auf den Umsatz		Manuell	
Einnahmen	Auswirkung auf die Kosten		Manuell	

Tab „Vorgänge“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Incident-Management	Durchschnittliche Abschlusszeit von Incidents	Global	Formel	[[summierte Dauer der geschlossenen Incidents]] / [[Anzahl der geschlossenen Incidents]] / 24
Incident-Management	% der offenen und überfälligen Incident-Zuweisungen	Global	Formel	([[Anzahl der offenen und überfälligen Incident-Zuweisungen]] / [[Anzahl der offenen Incident-Zuweisungen, auf die rechtzeitig reagiert werden soll]]) * 100
Incident-Management	Anzahl der offenen Incidents	Global	Automatisiert	
Incident-Management	% der rechtzeitig gelösten Incidents	Global	Formel	([[Anzahl der rechtzeitig gelösten Incidents]] / [[Anzahl der gelösten Incidents, die rechtzeitig

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
				hätten gelöst werden müssen]]) * 100
Anforderungsmanagement	Wachstum des Anforderungs-Backlogs	Global	Formel	[[Anzahl der neuen Anforderungen]] – [[Anzahl der geschlossenen Anforderungen]]
Anforderungsmanagement	Anzahl der offenen Anforderungen	Global	Automatisiert	
Anforderungsmanagement	Durchschnittliche Abschlusszeit von Anforderungen	Global	Formel	[[summierte Dauer der geschlossenen Anforderungen]] / [[Anzahl der geschlossenen Anforderungen]] / 24
Change-Management	% der dringenden Changes	Global	Formel	([[Anzahl der neuen Notfall-Changes]] / [[Anzahl der neuen Changes]]) * 100
Change-Management	% der nicht erfolgreichen Changes	Global	Formel	[[Anzahl der nicht erfolgreichen Changes]] / [[Anzahl der geschlossenen Changes]] * 100
Change-Management	Durchschnittliches Alter der offenen Changes	Global	Formel	[[Summe des Alters offener Fälle]] / [[Anzahl offener Fälle]] / 24
Change-Management	Wachstum des Change-Backlogs	Global	Formel	[[Anzahl der neuen Changes]] – [[Anzahl der geschlossenen Changes]]
CMDB	Anzahl der überwachten Konfigurationselemente	Global	Automatisiert	
CMDB	Durchschn. Fehleranzahl bei CIs	Global	Automatisiert	
CMDB	CMDB-Integritätsergebnisse	Global	Automatisiert	
CMDB	Bewertungsliste für CMDB-Integrität	Global	Automatisiert	
Asset-Management	Potenzielle Einsparungen	sn_ciod	Automatisiert	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Asset-Management	Prozent der nicht verwendeten Ausgaben	sn_ciod	Formel	([[potenzielle Einsparungen]]+[[Überlizenzierungsbet [[Softwareausgaben]]*100

Registerkarte „Sicherheit“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Security Incident Response	SI – Incident-Priorität 1	sn_Sir_Analytics	Automatisiert	
Security Incident Response	Anzahl der offenen Security Incidents	sn_Sir_Analytics	Automatisiert	
Schwachstellenmanagement	Durchschnittliches Alter der angreifbaren Elemente	sn_vul_Analytics	Formel	[[summiertes Alter der angreifbaren Elemente]] / [[angreifbare Elemente]]
Schwachstellenmanagement	Kritische angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Automatisiert	
Schwachstellenmanagement	Nicht zugewiesene angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Automatisiert	
Sicherheitspatching	Zurückgestellte angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Automatisiert	
Sicherheitspatching	Durchschnittliche Zeit bis zur Fehlerkorrektur für angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Formel	[[Gesamtdauer der geschlossenen angreifbaren Elemente]] / [[geschlossene angreifbare Elemente]]
Sicherheitspatching	Geschlossene angreifbare Elemente (Ziel erfüllt)	sn_vul_Analytics	Automatisiert	
Compliance	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent	sn_Compliance	Automatisiert	
Compliance	Anzahl der fehlgeschlagenen Kontrollindikatoren	sn_Compliance	Automatisiert	
Compliance	Punktzahl der Zitat-Compliance in Prozent	sn_Compliance	Automatisiert	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Ausführung“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Innovationsmanagement	PPM: Durchschnittliches Alter der offenen Ideen	sn_ciod	Formel	[[PPM:Gesamtalter der offenen Ideen]]/ [[PPM:offene Ideen]]/24
Innovationsmanagement	PPM: % Der konvertierten Ideen	sn_ciod	Formel	([[PPM:Ideen konvertiert]]/ [[PPM:aktive Ideen]])*100
Innovationsmanagement	PPM: Konvertierte Ideen	sn_ciod	Automatisiert	
Innovationsmanagement	PPM: Offene Ideen	sn_ciod	Automatisiert	
Demand-Management	Durchschnittliches Alter der offenen Bedarfe	sn_ciod	Formel	[[PPM – Gesamtalter des offenen Bedarfs im Status „übermittelt“, „Überprüfung“, „qualifiziert“, „genehmigt“]]/ [[PPM – offene Bedarfe eingereicht, Überprüfung, „qualifiziert“ oder „genehmigt“]/24
Demand-Management	PPM # Prozentsatz von „Bedarf in Projekt“ in den letzten 12 Monaten	sn_ciod	Formel	([[PPM – Anzahl der Bedarfe mit Projekten in diesem Monat / laufende SUMME von 12 Minuten]]/[[PPM – Anzahl der Bedarfe in diesem Monat insgesamt / laufende SUMME von 12 Monaten]]*100)
Demand-Management	PPM – offene Bedarfe mit Status „Eingereicht“, „Untersuchung“, „Qualifiziert“, „Genehmigt“	sn_ciod	Automatisiert	
Demand-Management	PPM # Anzahl der Bedarfe mit Projekten in diesem Monat	sn_ciod	Automatisiert	
Projekt-Portfoliomanagement	PPM – Anzahl der aktiven Projekte	sn_ciod	Automatisiert	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Projekt-Portfoliomanagement	PPM – Anzahl der Projekte mit kritischen Problemen	sn_ciod	Automatisiert	
Ressourcenmanagement	Insgesamt zugeteilte Stunden	sn_ciod	Automatisiert	
Ressourcenmanagement	Insgesamt verfügbare Stunden	sn_ciod	Automatisiert	
Ressourcenmanagement	Insgesamt zugeteilte Stunden pro Quartal	sn_ciod	Formel	[[insgesamt zugeteilte Stunden/ nach Quartal – SUMME +]]
Ressourcenmanagement	Insgesamt verfügbare Stunden pro Quartal	sn_ciod	Formel	[[insgesamt verfügbare Stunden/ nach Quartal – SUMME +]]
Kostenmanagement	PPM – geplante Kosten	sn_ciod	Automatisiert	
Kostenmanagement	PPM – Ist-Kosten	sn_ciod	Automatisiert	
Kostenmanagement	Abweichung nach Portfolio	sn_ciod	Formel	([[PPM – geplante Kosten]]-[[PPM – ist-Kosten]]);

Registerkarte „Experience“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Selfservice	Selfservice: Erfolgsquote	sn_ssa_PA	Formel	[[Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen]] / [[Selfservice: Interaktionen]] * 100
Selfservice	Selfservice: Interaktionen	sn_ssa_PA	Formel	{{Wissen: Artikel, die diesen Monat angezeigt wurden}} + {{Communities: Aufrufe diesen Monat}} + {{Katalog: Aufrufe diesen Monat}} + {{VA: Konversationen diesen Monat}}
Umfragemanagement	ESAT-Punktzahl	sn_ciod	Automatisiert	
Umfragemanagement	cSAT monatlich	sn_ciod	Automatisiert	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chief Information Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_ciod.ciod_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CIO-Dashboards und der zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen (z. B. Wert, Betrieb, Sicherheit)
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Für den Zugriff auf das Dashboard ist die Anwenderrolle (sn_ciod.ciodEs) erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze (Incidents, Projekte, Sicherheitsereignisse)
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Information Security Officer-Dashboard

Die Chief Information Security Officer(CISO)-Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Sicherheitsvorgängen.

Installieren Sie Chief Information Security Officer Dashboard

Die Chief Information Security Officer(CISO) das Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Sicherheitsvorgängen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, sn_ciso_Dashboard.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die CISO-Dashboard-Anwendung ist kostenlos aus dem ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen:

- Security Operations (SecOps)
- Governance, Risk und Compliance (GRC)

Diese beruflichen Berechtigungen enthalten eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CISO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Plugin: Com.snc.Vulnerability.Analytics.

Anwendungen:

- sn_Sir_Analytics
- sn_vul_Analytics
- sn_grc_PA_Advanced
- sn_vulc_Analytics

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CISO-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das CISO-Dashboard-Anwendungs-Plugin für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das CISO-Dashboard-Plugin (sn_cisod).
6. Weisen Sie Rollen zu, um das CISO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

   CISO-Dashboard-Administrator

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen, die Rolle sn_ciso_Dashboard.admin zu.

   Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CISO-Dashboard konfigurieren.

   CISO-Dashboard-Endanwender

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Anwenderrolle sn_ciso_dashboard.user zu, die das Dashboard anzeigen müssen.

   Betrachter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

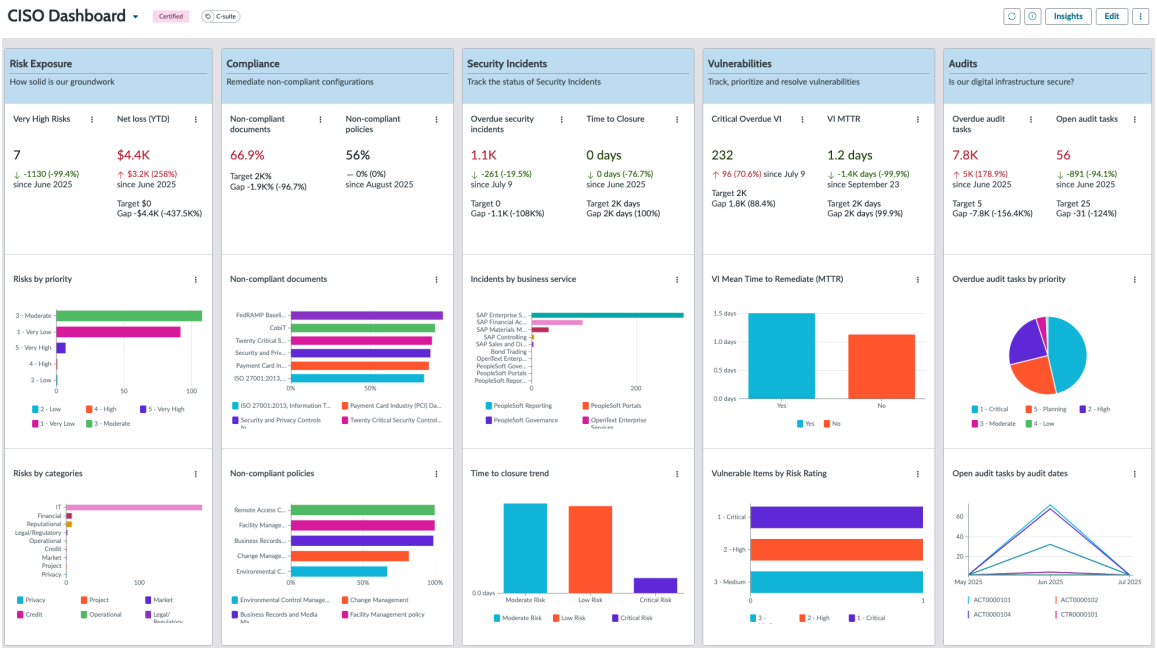
Weisen Sie denjenigen, die anzeigen müssen, die Rolle „PA_Viewer“ zu Performance Analytics Punktzahlen.

Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

Chief Information Security Officer Dashboard-Säulen

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CISO-Fokus auf Informationssicherheit .

Säule	Fokusbereich
Risiko-Exposition	Vorbereitung auf das Risiko
Compliance	Nicht konforme Konfigurationen
Security Incidents	Security Incident-Status
Schwachstelle	Fähigkeit, Schwachstellen zu beheben und zu beheben
Audits	Sicherheit der digitalen Infrastruktur



Zielgruppe und Stakeholder

Dieses Dashboard ist für Chief Information Security Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in Sicherheitsvorgänge benötigen.

Chief Information Security Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie die Informationssicherheit in Ihrer Organisation behandelt wird.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Risiko-Exposition	Sehr hohe Risiken	Einzelne Punktzahl	Gesamtrisiken

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Risiko-Exposition	Nettoverlust (seit Jahresbeginn)	Einzelne Punktzahl	Nettoverlust
Risiko-Exposition	Risiken nach Priorität	Horizontale Leiste	Gesamtrisiken
Risiko-Exposition	Risiken nach Kategorie	Horizontale Leiste	Gesamtrisiken
Compliance	Nicht konforme Dokumente	Einzelne Punktzahl	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent
Compliance	Nicht konforme Richtlinien	Einzelne Punktzahl	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent
Compliance	Nicht konforme Dokumente	Horizontale Leiste	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent
Compliance	Nicht konforme Richtlinien	Horizontale Leiste	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent
Security Incidents	Überfällige Security Incidents	Einzelne Punktzahl	Überfällige Security Incidents
Security Incidents	Zeit bis zum Abschluss	Einzelne Punktzahl	[CISO] Durchschnittliche monatliche Abschlusszeit von Security Incidents
Security Incidents	Incidents nach Business-Service	Horizontale Leiste	SI – Incident-Gesamtzahl
Security Incidents	Trend der Zeit bis zum Abschluss	Vertikaler Balken	[CISO] Durchschnittliche monatliche Abschlusszeit von Security Incidents
Schwachstellen	Kritisches überfälliges VI	Einzelne Punktzahl	Nicht zurückgestellte überfällige kritische angreifbare Elemente
Schwachstellen	VI-MTTR	Einzelne Punktzahl	Durchschnittliche Zeit bis zur Fehlerkorrektur für angreifbare Elemente
Schwachstellen	Durchschnittliche Zeit bis zur Korrektur (MTTR) für AEs	Vertikaler Balken	Durchschnittliche Zeit bis zur Fehlerkorrektur für angreifbare Elemente
Schwachstellen	Angreifbare Elemente nach Risikobewertung	Horizontale Leiste	Angreifbare Elemente
Audits	Überfällige Audit-Aufgaben	Einzelne Punktzahl	Überfällige Audit-Aufgaben
Audits	Offene Audit-Aufgaben	Einzelne Punktzahl	Offene Audit-Aufgaben
Audits	Überfällige Audit-Aufgaben nach Priorität	Kreisdiagramm	Überfällige Audit-Aufgaben
Audits	Offene Audit-Aufgaben nach Audit-Daten	Liniendiagramm	Offene Audit-Aufgaben

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chief Information Security Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet automatisierte Indikatoren und Formelindikatoren. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Risiko-Exposition	Gesamtrisiken	sn_ciso_Dashboard	Automatisiert	Quelle: Risiken Bedingungen: Aktiv = wahr
Risiko-Exposition	Nettoverlust	sn_ciso_Dashboard	Automatisiert	Quelle: Risiken • Bedingungen: Erstellt in diesem Jahr oder Akzeptanzenddatum in diesem Jahr • Berechnung: Summe (calculated_ALE)
Compliance	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent	sn_Compliance	Automatisiert	Quelle: Alle aktiven regulatorischen Dokumente monatlich Berechnung: Durchschnitt (Compliance_Score)
Compliance	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent	sn_Compliance	Automatisiert	Quelle: Alle Aktiven Richtlinien Monatlich Berechnung: Durchschnitt (Compliance_Score)
Security Incidents	Überfällige Security Incidents	sn_ciso_Dashboard	Automatisiert	Aktive Security Incidents Bedingungen: Expected_end<javascript:gs.beginningOfToda
Security Incidents	[CISO] Durchschnittliche monatliche Abschlusszeit von Security Incidents	sn_Sir_Analytics	Formel	Berechnung: [[Durchschnittliche Abschlusszeit von Security Incidents / nach Monat – SUMME +]]
Security Incidents	SI – Incident-Gesamtzahl	sn_Sir_Analytics	Automatisiert	Quelle: SI – Betroffene Services

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Schwachstellen	Nicht zurückgestellte überfällige kritische angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Automatisiert	Risikobewertung = 1 – Kritisch und Korrekturziel < heute und Status nicht in zurückgestellt
Schwachstellen	Durchschnittliche Zeit bis zur Fehlerkorrektur für angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Formel	[[Gesamtdauer der geschlossenen angreifbaren Elemente]] / [[geschlossene angreifbare Elemente]]
Schwachstellen	Angreifbare Elemente	sn_vul_Analytics	Automatisiert	Quelle: AE.aktiv
Audits	Überfällige Audit-Aufgaben	sn_ciso_Dashboard	Automatisiert	Quelle: Offene Audit-Aufgaben Bedingungen: Geplantes Enddatum < heute
Audits	Offene Audit-Aufgaben	sn_ciso_Dashboard	Automatisiert	Quelle: Offene Audit-Aufgaben

Chief Information Security Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_ciso_Dashboard.admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CISO-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen (z. B. Wert, Betrieb, Sicherheit)
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_ciso_dashboard.user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze (Incidents, Projekte, Sicherheitsereignisse)
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Procurement Officer-Dashboard

Die Chief Procurement Officer Das Dashboard bietet wichtige Einblicke zum Beschaffungsprozess einer Organisation.

Installieren Sie Chief Procurement Officer Dashboard

Die Chief Procurement Officer Das Dashboard bietet wichtige Einblicke zum Beschaffungsprozess Ihrer Organisation.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, sn_cpro_Dashboard.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die CPRO-Dashboard-Anwendung ist kostenlos aus dem ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen:

- Performance Analytics-Inhaltspaket für das Beschaffungs-Servicemanagement
- Integration der Einkaufsautomatisierung mit Risikobewertung
- Fallmanagement für die Beschaffung
- Arbeitsbereich Für Beschaffungsspezialisten
- Framework Für Beschaffungsintegration
- Allgemeine Finanzarchitektur
- Servicebereitstellung Allgemein
- Einkaufs-Modifizierungs-Experience-Paket für das Beschaffungsfallmanagement
- Sourcing and Purchasing Automation
- Virtual Agent Experience Pack für das Beschaffungs-Servicemanagement
- Allgemeine Beschaffungsarchitektur
- Beschaffung mit Projektmanagement
- ShoppingHub Mobile
- Finance ERP Integration
- Beschaffungsdateiübertragungs-Framework
- NLU-Modell für Beschaffungsservicemanagement

Diese beruflichen Berechtigungen enthalten eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CPRO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CPRO-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das CPRO-Dashboard-Anwendungs-Plugin für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das CPRO-Dashboard-Plugin (sn_cpro_Dashboard).
6. Weisen Sie Rollen zu, um das CPRO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

   CPRO-Dashboard-Administrator

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen, die Rolle sn_cpro_Dashboard.admin zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CPRO-Dashboard konfigurieren.

CPRO-Dashboard-Endanwender

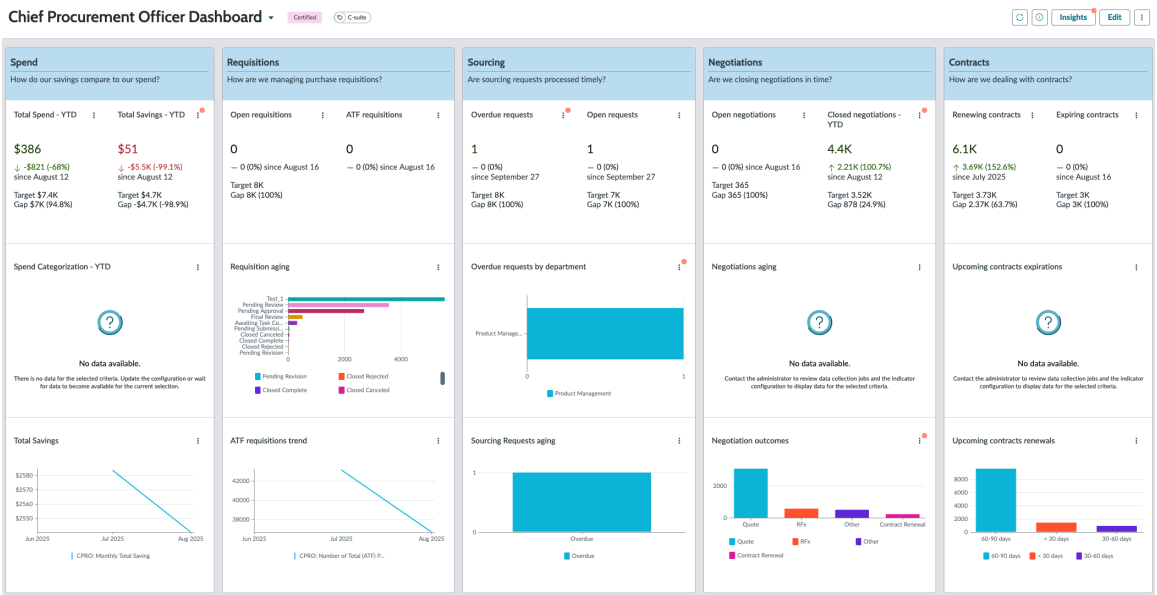
Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Anwenderrolle sn_cpro_dashboard.user zu, die das Dashboard anzeigen müssen.

Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

Chief Procurement Officer Dashboard-Säulen

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CPRO-Fokus auf den Beschaffungsprozess.

Säule	Fokusbereich
Ausgaben	Vergleich von Einsparungen mit Ausgaben
Anforderungen	Verwaltung von Bestellanforderungen
Beschaffung	Verarbeitungszeiten von Beschaffungsanforderungen
Verhandlungen	Rechtzeitiges Schließen von Verhandlungen
Verträge	Vertragsgeschäfte



Zielgruppe und Stakeholder

Dieses Dashboard ist für Chief Procurement Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in Beschaffungsprozesse benötigen.

Chief Procurement Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie die Informationssicherheit in Ihrer Organisation behandelt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Ausgaben	Gesamtausgaben – seit Jahresbeginn	Einzelne Punktzahl	CPRO: Gesamtausgaben – seit Jahresbeginn
Ausgaben	Gesamteinsparungen – seit Jahresbeginn	Einzelne Punktzahl	CPRO: Gesamteinsparungen – seit Jahresbeginn
Ausgaben	Ausgabenkategorisierung – seit Jahresbeginn	Kreisdiagramm	Bestellung – Gesamtpositionsbetrag
Ausgaben	Gesamteinsparungen	Liniendiagramm	CPRO: Monatliche Gesamteinsparung
Anforderungen	Offene Anforderungen	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Bestellanforderungen
Anforderungen	ATF-Anforderungen	Einzelne Punktzahl	Gesamtanzahl der Bestellanforderungen (ATF)
Anforderungen	Alternde Anforderungen	Horizontale Leiste	CPRO: Alterung von Bestellanforderungen
Anforderungen	Trend bei ATF-Anforderungen	Liniendiagramm	CPRO: Gesamtanzahl der monatlichen (ATF)-Bestellanforderungen
Beschaffung	Überfällige Anforderungen	Einzelne Punktzahl	CPRO: Überfällige Beschaffungsanforderungen
Beschaffung	Offene Anfragen	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Beschaffungsanforderungen
Beschaffung	Überfällige Anforderungen nach Abteilung	Horizontale Leiste	CPRO: Überfällige Beschaffungsanforderungen
Beschaffung	Alternde Beschaffungsanforderungen	Vertikaler Balken	Anzahl der offenen Beschaffungsanforderungen
Verhandlungen	Offene Verhandlungen	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Verhandlungen
Verhandlungen	Abgeschlossene Verhandlungen – seit Jahresbeginn	Einzelne Punktzahl	CPRO: Verhandlungsergebnisse – seit Jahresbeginn
Verhandlungen	Alternde Verhandlungen	Vertikaler Balken	Anzahl der offenen Verhandlungen
Verhandlungen	Verhandlungsergebnisse	Vertikaler Balken	CPRO: Verhandlungsergebnisse – seit Jahresbeginn
Verträge	Verträge, die verlängert werden	Einzelne Punktzahl	CPRO: Vertragsverlängerungen
Verträge	Auslaufende Verträge	Einzelne Punktzahl	Anzahl der auslaufenden Verträge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Verträge	Bevorstehende Vertragsabläufe	Vertikaler Balken	Anzahl der auslaufenden Verträge
Verträge	Bevorstehende Vertragsverlängerungen	Vertikaler Balken	CPRO: Vertragsverlängerungen

Chief Procurement Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet automatisierte Indikatoren und Formelindikatoren. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Ausgaben	CPRO: Gesamtausgaben – seit Jahresbeginn	sn_cpro_Dashboard	Automatisiert	Bestellung.Standard.Alle (Bestellung) Berechnung: Summe (total_amount)
Ausgaben	CPRO: Gesamteinsparungen – seit Jahresbeginn	sn_cpro_Dashboard	Automatisiert	Bestellposition.Standard.Alle (Bestellposition)
Ausgaben	Bestellung – Gesamtpositionsbetrag	sn_Ausgaben_PA	Formel	[[Überarbeiteter Positionsbetrag Der Auftragsposition]] – [[Gesamtpositionsbetrag Der Auftragsposition (Verlaufsposition)]]
Ausgaben	CPRO: Monatliche Gesamteinsparung	sn_cpro_Dashboard	Formel	[[CPRO: Gesamteinsparungen – seit Jahresbeginn/nach Monat – Durchschnitt +]]
Anforderungen	Anzahl der offenen Bestellanforderungen	sn_Ausgaben_PA	Automatisiert	Quelle: PurchaseRequisition.Offen
Anforderungen	Gesamtanzahl der Bestellanforderungen (ATF)	sn_Ausgaben_PA	Automatisiert	Quelle: Bestellanforderung.erstellt.täglich
Anforderungen	CPRO: Alterung von Bestellanforderungen	sn_cpro_Dashboard	Automatisiert	Quelle: PurchaseRequisition.Offen (Bestellanforderung)
Anforderungen	CPRO: Gesamtanzahl der monatlichen	sn_Ausgaben_PA	Formel	[[Anzahl der Gesamtzahl (ATF) der Bestellanforderung / nach Monat – SUMME +]]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
	(ATF)-Bestellanforderungen			
Beschaffung	CPRO: Überfällige Beschaffungsanforderungen	sn_Ausgaben_PA	Formel	[[Anzahl der offenen Beschaffungsanforderungen > [PSM] Fälligkeitsdatum Aufgliederung = überfällig]]
Beschaffung	Anzahl der offenen Beschaffungsanforderungen	sn_Ausgaben_PA	Automatisiert	Quelle: SourcingRequest.Offen
Verhandlungen	Anzahl der offenen Verhandlungen	sn_Ausgaben_PA	Automatisiert	Quelle: Verhandlung.Offen
Verhandlungen	CPRO: Verhandlungsergebnisse – seit Jahresbeginn	sn_cpro_Dashboard	Automatisiert	Quelle: Verhandlung.Geschlossen (Verhandlung)
Verträge	CPRO: Vertragsverlängerungen	sn_Ausgaben_PA	Automatisiert	Quelle: CPRO: Verlängerungsverträge
Verträge	Anzahl der auslaufenden Verträge	sn_Ausgaben_PA	Automatisiert	Quelle: AnforderungToContract.Offen

Chief Procurement Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_cpro_Dashboard_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CPRO-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_cpro_dashboard.user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze (Incidents, Projekte, Sicherheitsereignisse)
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Risk Officer-Dashboard

Der Chief Risk Officer verwendet dieses Dashboard, um einen einstufigen Überblick über End-to-End-Governance, -Risiko und -Compliance zu erhalten.

Installieren Sie Chief Risk Officer Dashboard

Das CRO-Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Governance, -Risiko und -Compliance.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, sn_cro_Dashboard.admin

Hinweis: Die CRO-Dashboard-Anwendung ist kostenlos aus dem ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen:

- GRC
- GRC: Profile
- GRC: Richtlinie und Compliance
- Audit-Management

Diese beruflichen Berechtigungen enthalten eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CRO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Anwendungs-Plugins:

- sn_grc
- sn_audit
- sn_Compliance
- sn_Risk

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CRO-Dashboard-Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das CRO-Dashboard-Anwendungs-Plugin für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das CRO-Dashboard-Plugin (sn_cro_Dashboard).
6. Weisen Sie Rollen zu, um das CRO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

   CRO-Dashboard-Administrator

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen, die Rolle sn_cro_Dashboard.admin zu.

   Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CRO-Dashboard konfigurieren.

   CRO-Dashboard-Endanwender

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Anwenderrolle sn_cro_dashboard.user zu, die das Dashboard anzeigen müssen.

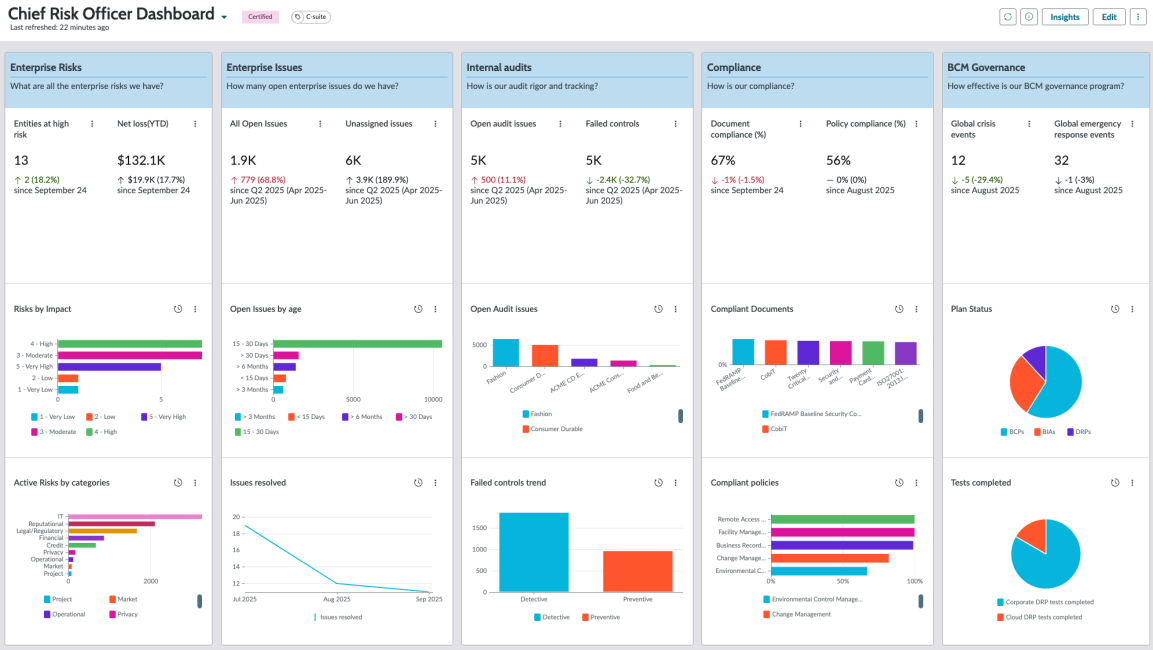
   Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

Chief Risk Officer Dashboard-Säulen

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CRO-Fokus auf die schnelle Bereitstellung von Mehrwert, die Verbesserung der Produktivität und die Optimierung von Risiken.

Säule	Fokusbereich
Enterprise-Risiko	Allgemeine Unternehmensrisiken
Enterprise-Probleme	Offene Probleme im Unternehmen
Interne Audits	Strenge und Nachverfolgung im Audit-Prozess
Compliance	Compliance mit Dokumentation und Richtlinie
BCM-Governance	Governance des Geschäftskontinuitätsmanagements

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zielgruppe und Stakeholder

Dieses Dashboard ist für Chief Risk Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in Governance, Risiko und Compliance benötigen.

Chief Risk Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie die Informationssicherheit in Ihrer Organisation behandelt wird.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Enterprise-Risiko	Entitäten mit hohem Risiko	Einzelne Punktzahl	Entitäten mit dem höchsten Risiko
Enterprise-Risiko	Nettoverlust (seit Jahresbeginn)	Einzelne Punktzahl	Nettoverlust (seit Jahresbeginn)
Enterprise-Risiko	Risiko nach Auswirkung	Horizontale Leiste	Gesamtrisiken
Enterprise-Risiko	Aktive Risiken nach Kategorien	Horizontale Leiste	Aktives Risiko
Enterprise-Probleme	Alle offenen Probleme	Einzelne Punktzahl	Alle offenen Probleme
Enterprise-Probleme	Nicht zugewiesene Probleme	Einzelne Punktzahl	Alle nicht zugewiesenen Probleme
Enterprise-Probleme	Offene Probleme nach Alter	Horizontale Leiste	Indikator für Problemalterung
Enterprise-Probleme	Gelöste Probleme	Liniendiagramm	Gelöste Probleme
Interne Audits	Offene Audit-Probleme	Einzelne Punktzahl	Offenes Audit-Problem
Interne Audits	Fehlgeschlagene Steuerungen	Einzelne Punktzahl	Fehlgeschlagene Steuerungen
Interne Audits	Offene Audit-Probleme	Vertikaler Balken	Offenes Audit-Problem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Interne Audits	Trend der fehlgeschlagenen Steuerungen	Vertikaler Balken	Fehlgeschlagene Steuerungen
Compliance	Dokument-Compliance (%)	Einzelne Punktzahl	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent täglich
Compliance	Richtlinien-Compliance (%)	Einzelne Punktzahl	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent
Compliance	Konforme Dokumente	Vertikaler Balken	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent
Compliance	Konforme Richtlinien	Horizontale Leiste	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent
BCM-Governance	Globale Krisenereignisse	Einzelne Punktzahl	Anzahl der globalen Krisenereignisse
BCM-Governance	Globale Notfallreaktionsereignisse	Einzelne Punktzahl	Anzahl der globalen Notfallreaktionsereignisse
BCM-Governance	Status des Plans	Kreisdiagramm	Status des Plans
BCM-Governance	Tests abgeschlossen	Kreisdiagramm	Tests abgeschlossen

Chief Risk Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Manuelle Indikatoren

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Enterprise-Risiko	Entitäten mit dem höchsten Risiko	sn_cro_Dashboard	Automatisiert	Entitäten mit dem höchsten Risiko
Enterprise-Risiko	Nettoverlust (seit Jahresbeginn)	sn_cro_Dashboard	Automatisiert	Nettoverlust (seit Jahresbeginn) Berechnung: Summe (net_amount)
Enterprise-Risiko	Gesamtrisiken	sn_cro_Dashboard	Automatisiert	Gesamtrisiken Bedingung: Aktiv = wahr
Enterprise-Risiko	Aktives Risiko	sn_Risk	Automatisiert	Aktiv.Risiko

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Enterprise-Probleme	Alle offenen Probleme	sn_grc	Automatisiert	Alle offenen Probleme vierteljährlich
Enterprise-Probleme	Alle nicht zugewiesenen Probleme	sn_grc	Automatisiert	Alle Probleme vierteljährlich Bedingungen: „Zugewiesen an“ ist leer und wurde in diesem Quartal erstellt
Enterprise-Probleme	Indikator für Problemalterung		Automatisiert	Alle offenen Probleme vierteljährlich Bedingungen: Das tatsächliche Startdatum ist nicht leer, das tatsächliche Enddatum ist nicht leer, und das tatsächliche Enddatum liegt mehr als 0 Stunden nach dem tatsächlichen Startdatum
Enterprise-Probleme	Gelöste Probleme	sn_grc	Automatisiert	Behobene Probleme
Interne Audits	Offenes Audit-Problem	sn_audit	Automatisiert	Alle offenen Probleme vierteljährlich Bedingung: Nummer der Top-Aufgabe beginnt mit eng
Interne Audits	Fehlgeschlagene Steuerungen	sn_audit	Automatisiert	Steuerungen.Mit.Fehlgeschlagen.Steuerungstest
Compliance	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent täglich	sn_Compliance	Automatisiert	Compliance-Status des GRC-Dokuments • Bedingungen: Namensklasse = regulatorisches Dokument und Name – funktionale Domäne ENTHÄLT IT-Risiko und -Compliance • Berechnung: Durchschnitt (Compliance_Score)
Compliance	Compliance-Punktzahl der Richtlinie in Prozent	sn_Compliance	Automatisiert	Alle aktiven Richtlinien monatlich Berechnung: Durchschnitt (Compliance_Score)
Compliance	Compliance-Punktzahl des Behördendokuments in Prozent	sn_Compliance	Automatisiert	Alle aktiven Behördendokumente monatlich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
				Berechnung: Durchschnitt (Compliance_Score)
BCM-Governance	Anzahl der globalen Krisenereignisse		Manuell	
BCM-Governance	Anzahl der globalen Notfallreaktionsereignisse		Manuell	
BCM-Governance	Status des Plans		Manuell	
BCM-Governance	Tests abgeschlossen		Manuell	

Chief Risk Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_cro_Dashboard.admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CRO-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen (z. B. Wert, Betrieb, Sicherheit)
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_cro_dashboard.user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze (Incidents, Projekte, Sicherheitsereignisse)
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

General Counsel-Dashboard

Das Dashboard für General Counsel bietet Transparenz in Bezug auf die Bereitstellung und den Betrieb von Rechtsdienstleistungen. Die Einblicke umfassen Transparenz in Verträge, rechtliche Anforderungen, Compliance-Probleme und digitale Forensik.

Installieren Sie das GC-Dashboard

Für einen allgemeinen Rechtsbeistand bietet dieses Dashboard Transparenz in Bezug auf die Bereitstellung und den Betrieb von Rechtsdienstleistungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, sn_lsd_Dashboard.gc_Dashboard_admin

Hinweis: Die Anwendung „General Counsel Dashboard“ ist kostenlos im ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen: Bereitstellung Von Rechtsservices. Diese Anwendung enthält eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im GC-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Anwendungs-Plugins:

- sn_lg_OPS
- sn_lg_matter
- sn_lg_lpa_Core
- sn_lg_PA
- sn_lg_Contracts
- sn_lg_coi
- sn_lg_Forensik

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der GC-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das GC-Dashboard-Anwendungs-Plugin für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das GC-Dashboard-Plugin (sn_gcDashboard).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Weisen Sie Rollen zu, um das GC-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

GC-Dashboard-Administrator

Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Rolle sn_lsd_Dashboard.gc_Dashboard_admin zu, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen.

Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das GC-Dashboard konfigurieren.

GC-Dashboard-Endanwender

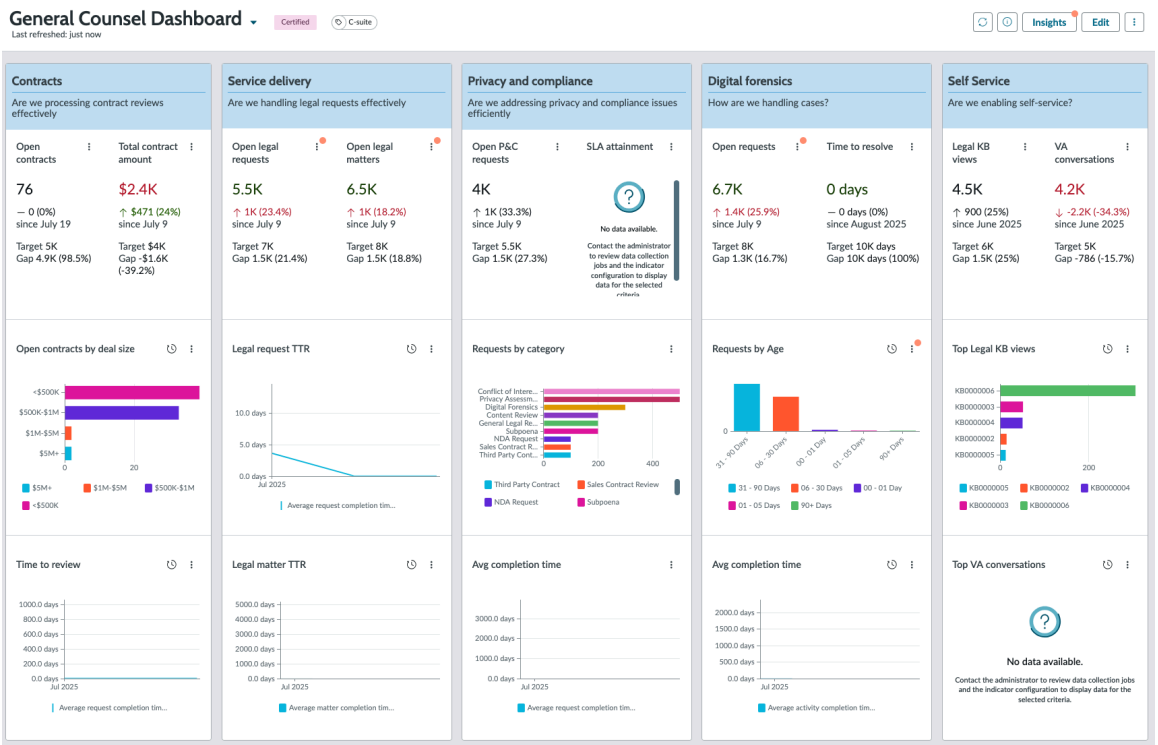
Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Anwenderrolle sn_lsd_Dashboard.gc_Dashboard_user zu, die das Dashboard anzeigen müssen.

Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

General Counsel Dashboard-Säulen

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den Fokus von GC auf Verträge, Compliance, Forensik und Service.

Säule	Fokusbereich
Verträge	
Servicelieferung	
Datenschutz und Compliance	
Digitale Forensik	
Selfservice	



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

General Counsel Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie Verträge, Datenschutz und digitale Forensik in Ihrer Organisation behandelt werden.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Verträge	Offene Verträge	Einzelne Punktzahl	Offener Backlog: Vertragsanforderungen
Verträge	Gesamtvertragsbetrag	Einzelne Punktzahl	Offener Vertragsbetrag
Verträge	Offene Verträge nach Geschäftsvolumen	Horizontale Leiste	Offener Backlog: Vertragsanforderungen
Verträge	Zeit bis zur Überprüfung	Liniendiagramm	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Verträgen
Servicelieferung	Offene rechtliche Anforderungen	Einzelne Punktzahl	Offene rechtliche Anforderungen
Servicelieferung	Offene Rechtsangelegenheiten	Einzelne Punktzahl	Offene Rechtsangelegenheiten
Servicelieferung	TTR für rechtliche Anforderungen	Liniendiagramm	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Anfragen pro Praxisbereich
Servicelieferung	TTR für Rechtsangelegenheiten	Spalte	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Angelegenheiten pro Praxisbereich
Datenschutz und Compliance	Offene Datenschutz- und Compliance-Anforderungen	Einzelne Punktzahl	Offene Anfragen zu Datenschutz und Compliance
Datenschutz und Compliance	SLA-Erreichung	Einzelne Punktzahl	% der Anfragen zu Datenschutz und Compliance, die das SLA erfüllt haben
Datenschutz und Compliance	Anforderungen nach Kategorie	Horizontale Leiste	Offene Anfragen zu Datenschutz und Compliance
Datenschutz und Compliance	Durchschn. Abschlusszeit	Spalte	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Anfragen zu Datenschutz und Compliance
Digitale Forensik	Offene Anfragen	Einzelne Punktzahl	Offene Anforderungen zu digitaler Forensik
Digitale Forensik	Zeit bis zur Lösung	Einzelne Punktzahl	Durchschnittliche Bearbeitungszeit der digitalen forensischen Aktivität

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Digitale Forensik	Anforderungen nach Alter	Vertikaler Balken	Offene Anforderungen zu digitaler Forensik
Digitale Forensik	Durchschn. Abschlusszeit	Spalte	Durchschnittliche Bearbeitungszeit der digitalen forensischen Aktivität
Selfservice	Rechtliche KB-Ansichten	Einzelne Punktzahl	Anzahl der Ansichten von rechtlichen KB-Artikeln
Selfservice	VA-Konversationen	Einzelne Punktzahl	Rechtliche VA-Konversationen insgesamt
Selfservice	Top-KB-Ansichten (rechtlich)	Horizontale Leiste	Anzahl der Ansichten von rechtlichen KB-Artikeln
Selfservice	Top-VA-Konversationen	Horizontale Leiste	Rechtliche VA-Konversationen insgesamt

General Counsel Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren
- Manuelle Indikatoren

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Verträge	Offener Backlog: Vertragsanforderungen	• sn_lg_PA • sn_lg_Contracts • sn_lg_OPS	Automatisiert	Rechtsverträge: Aktiv
Verträge	Offener Vertragsbetrag	• sn_lg_PA • sn_lg_Contracts • sn_lg_OPS	Automatisiert	Rechtsverträge: Aktiv Berechnung: Summe (Deal_size)
Verträge	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Verträgen	• sn_lg_PA • sn_lg_Contracts • sn_lg_OPS	Automatisiert	Rechtsabteilung.Geschlossen.Anfragen • Zusätzliche Bedingungen: Praxisbereich = Verträge und Aufgabentyp

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
				= allgemeiner Vertragssupport • Berechnung: Durchschnitt (Abschlusszeit der Anforderung an die Rechtsabteilung (Tage))
Servicelieferung	Offene rechtliche Anforderungen	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS	Automatisiert	Rechtliche.Anforderungen.Offen
Servicelieferung	Offene Rechtsangelegenheiten	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS • sn_lg_matter	Automatisiert	Rechtliche.Angelegenheiten.Offen
Servicelieferung	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Anfragen pro Praxisbereich	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS	Automatisiert	Rechtsabteilung.Geschlossen.Anfragen Berechnung: Durchschnitt (Abschlusszeit der Anforderung an die Rechtsabteilung (Tage))
Servicelieferung	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Angelegenheiten pro Praxisbereich	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS • sn_lg_matter	Automatisiert	Legal.Closed.Matters Berechnung: Durchschnitt (Bearbeitungszeit für Rechtsangelegenheit (Tage))
Datenschutz und Compliance	Offene Anfragen zu Datenschutz und Compliance	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS	Formel	[[offene Anfragen an die Rechtsabteilung > Praxisbereich = Datenschutz]] + [[offene Anfragen an die Rechtsabteilung > Praxisbereich = Compliance]]
Datenschutz und Compliance	% der Anfragen zu Datenschutz und Compliance, die das SLA erfüllt haben	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS	Formel	[[innerhalb von SLA abgeschlossene Anforderungen]]/ [[abgeschlossene rechtliche Anforderungen mit SLA insgesamt]] * 100
Datenschutz und Compliance	Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Anfragen zu Datenschutz und Compliance	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS	Automatisiert	Legal.Closed.Matters • Zusätzliche Bedingungen: Praxisbereich = Datenschutz oder Praxisbereich = Compliance

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
				• Berechnung: Durchschnitt (Bearbeitungszeit für Rechtsangelegenheit (Tage))
Digitale Forensik	Offene Anforderungen zu digitaler Forensik	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS • sn_lg_Forensik	Automatisiert	Rechtliche.Angelegenheit.Aufgabe.Offen
Digitale Forensik	Durchschnittliche Bearbeitungszeit der digitalen forensischen Aktivität	• sn_lg_PA • sn_lg_OPS • sn_lg_Forensik	Automatisiert	Legal.DigitalForensics.Closed.Matter.Task Berechnung: Durchschnitt (Abschlusszeit der Rechtsangelegenheitsaufgabe (Tage))
Selfservice	Anzahl der Ansichten von rechtlichen KB-Artikeln	Com.snc.Knowledge3	Automatisiert	article.kb_Knowledge_Base=1ec18f62b31713007a6de Berechnung: Summe (Times_viewed)
Selfservice	Rechtliche VA-Konversationen insgesamt	• sn_lg_va • sn_lg_OPS	Automatisiert	Konversationen.Neu Zusätzliche Bedingungen: Themenanwendung = Virtual Agent-Konversationen für Rechtsabteilung

General Counsel Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_lsd_Dashboard.gc_Dashboard_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des GC-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen (z. B. Wert, Betrieb, Sicherheit)
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_lsd_Dashboard.gc_Dashboard_user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze (Incidents, Projekte, Sicherheitsereignisse)
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Human Resources Officer-Dashboard

Das CHRO-Dashboard hilft Führungskräften, ihr Geschäft zu führen, schnell Wert zu liefern, die Produktivität zu verbessern und Risiken zu optimieren.

Installieren Sie Chief Human Resources Officer Dashboard

Das CHRO-Dashboard hilft Führungskräften, ihr Geschäft zu führen, um schnell Wert zu liefern, die Produktivität zu verbessern und Risiken zu optimieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, chro_Dashboard_admin

Hinweis: Die CHRO-Dashboard-Anwendung ist kostenlos aus dem ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch eine professionelle Berechtigung für die Anwendung HRSD (com.sn_HR_Core). Diese berufliche Berechtigung enthält eine Lizenz für Platform Analytics und die Inhaltspaketlösungen für die zugehörigen Anwendungen.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CHRO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Plugins:

- sn_HR_er_PA
- sn_HR_le_PA
- sn_HR_PA

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CHRO-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das Plugin der CHRO-Dashboard-Anwendung für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.

4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das Plugin „CHRO-Dashboard“ (sn_chro_Dashboard).
6. Weisen Sie Rollen zu, um das CHRO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

   CHRO-Dashboard-Administrator

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Rolle sn_chro_dashboard.chro_dashboard_admin zu, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen.

   Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CHRO-Dashboard konfigurieren.

   CXO-Dashboard-Endanwender

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Anwenderrolle sn_chro_dashboard.chro_dashboard_user zu, die das Dashboard anzeigen müssen.

Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

Chief Human Resources Officer Dashboard-Registerkarten

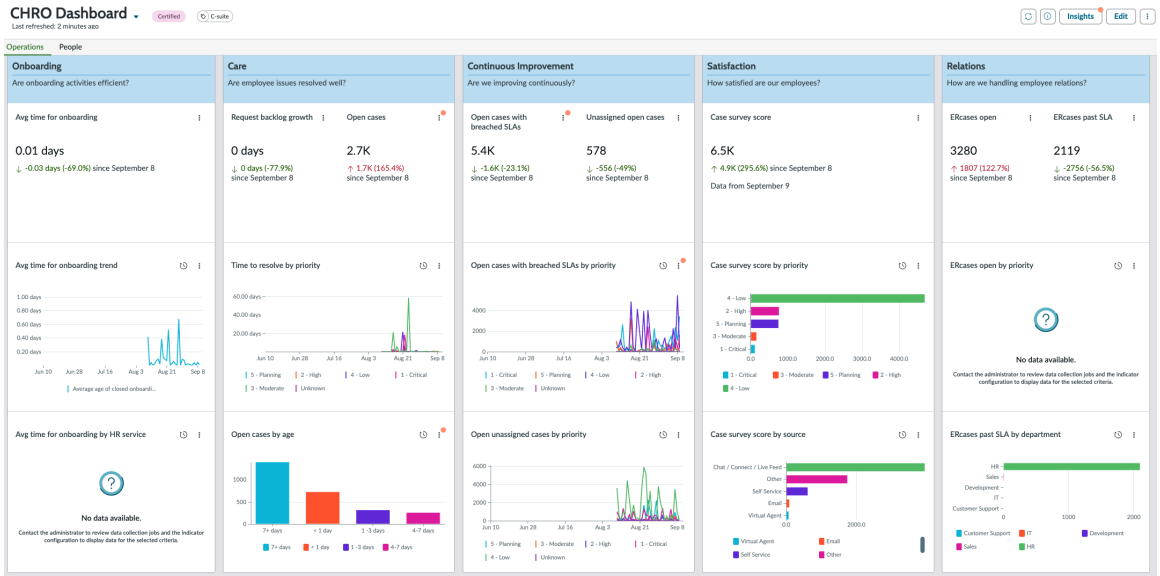
Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CHRO-Fokus auf operative Stabilität und langfristige Innovation.

Vorgänge

Die strategischen Säulen von **Vorgänge** Registerkarte zeigt Metriken im Zusammenhang mit Mitarbeiter-Onboarding-Aufgaben, HR-Fällen und Zufriedenheitsmetriken an.

Säule	Fokusbereich
Onboarding	Effizienz von Onboarding-Aktivitäten
Pflege	Lösung von Mitarbeiterproblemen
Kontinuierliche Verbesserung	Verbesserung der HR-Prozesse im Laufe der Zeit
Zufriedenheit	Zufriedenheit der Mitarbeiter, wie in Fallumfragen dargestellt
Beziehungen	Mitarbeiterbeziehungen, wie in SLA-Daten widergespiegelt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Registerkarte „Vorgänge“ hat fünf strategische Säulen:

Onboarding

Beantwortet die Frage „sind die Onboarding-Aktivitäten effizient?“

Pflege

Beantwortet die Frage „werden Mitarbeiterprobleme gut gelöst?“

Kontinuierliche Verbesserung

Beantwortet die Frage „verbessern sich die HR-Prozesse des Unternehmens im Laufe der Zeit?“

Zufriedenheit

Beantwortet die Frage „wie zufrieden sind die Mitarbeiter?“

Beziehungen

Beantwortet die Frage „wie gut behandelt das Unternehmen Mitarbeiterbeziehungen?“

Zweck

Die **Vorgänge** Die Registerkarte enthält Metriken im Zusammenhang mit Mitarbeiter-Onboarding-Aufgaben, HR-Fällen und Zufriedenheitsmetriken.

Zielgruppe

Die Chief Human Resources Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in die HR-Serviceleistung und Mitarbeiterzufriedenheit benötigen.

Primärer Stakeholder

Chief Human Resources Officer

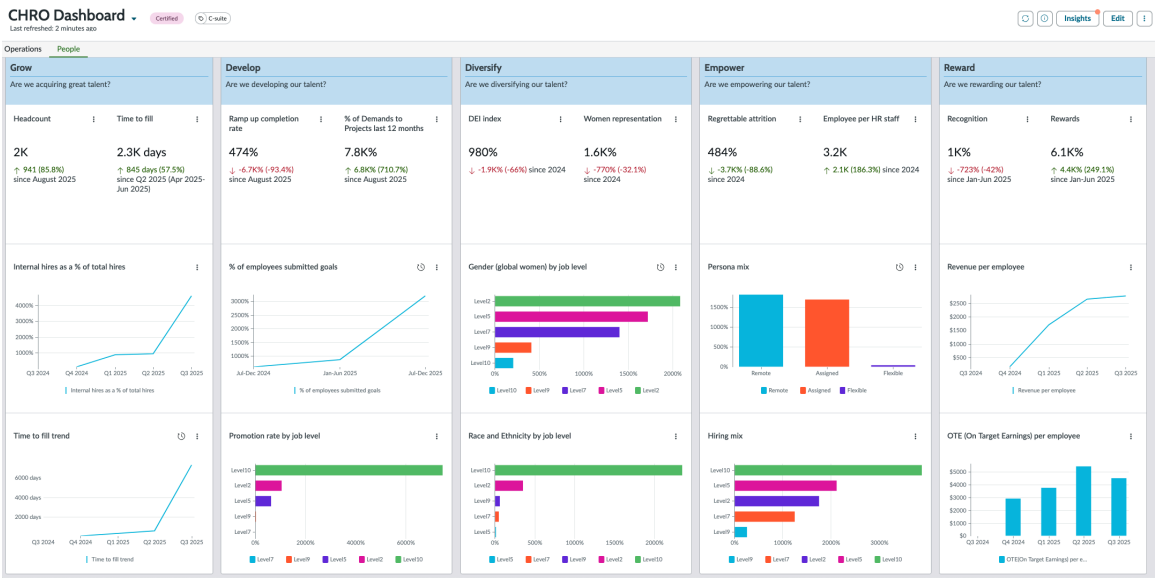
Personen

Die strategischen Säulen von **Personen** Registerkarte zeigt Metriken im Zusammenhang mit der Bewältigung des Wachstums und der Befähigung, Anerkennung und Vergütung von Mitarbeitern an.

Säule	Fokusbereich
Wachsen	Beantwortet die Frage „sind wir erfolgreich Talente akquirieren?“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Säule	Fokusbereich
Entwickeln	Beantwortet die Frage „wie erfolgreich entwickeln wir die Personen, die wir haben?“
Diversifizieren	Beantwortet die Frage „Erzielen wir Vielfalt in unseren Talenten?“
Befähigen	Beantwortet die Frage „wie gut befähigen wir unsere Mitarbeiter?“
Vergütung	Beantwortet die Frage „wie gut erkennen und belohnen wir unsere Mitarbeiter?“



Zweck

Die Registerkarte „Personen“ bietet CHROs einen zentralen Einblick in Onboarding, Pflege, kontinuierliche Verbesserung, Zufriedenheit und Mitarbeiterbeziehungen, um die Mitarbeiterzufriedenheit der Organisation zu steigern.

Primäre Stakeholder

- Chief Human Resources Officer
- Andere Mitglieder von Human Resources und Management

Chief Human Resources Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie Informationen in Ihrer Organisation verwendet werden.

Tab „Vorgänge“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Onboarding	Durchschn. Zeit für Onboarding	Einzelne Punktzahl	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Onboarding-Fälle
Onboarding	Trend der durchschnittlichen Zeit für Onboarding	Liniendiagramm	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Onboarding-Fälle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Onboarding	Durchschn. Zeit für Onboarding nach HR-Service	Horizontale Leiste	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Onboarding-Fälle
Pflege	Wachstum des Anforderungs-Backlogs	Einzelne Punktzahl	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Fälle
Pflege	Offene Fälle	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Fälle
Pflege	Zeit bis zur Lösung nach Priorität	Liniendiagramm	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Fälle
Pflege	Offene Fälle nach Alter	Vertikaler Balken	Anzahl der offenen Fälle
Kontinuierliche Verbesserung	Offene Fälle mit verletzten SLAs	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Fälle mit SLA-Verstoß
Kontinuierliche Verbesserung	Nicht zugewiesene offene Fälle	Einzelne Punktzahl	Anzahl der nicht zugewiesenen offenen Fälle
Kontinuierliche Verbesserung	Offene Fälle mit verletzten SLAs nach Priorität	Liniendiagramm	Anzahl der offenen Fälle mit SLA-Verstoß
Kontinuierliche Verbesserung	Offene, nicht zugewiesene Fälle nach Priorität	Liniendiagramm	Anzahl der nicht zugewiesenen offenen Fälle
Zufriedenheit	Fallumfragepunktzahl	Einzelne Punktzahl	Durchschnittliche Punktzahl von Fallumfragen
Zufriedenheit	Punktzahl von Fallumfragen nach Priorität	Horizontale Leiste	Durchschnittliche Punktzahl von Fallumfragen
Zufriedenheit	Fallumfragepunktzahl nach Quelle	Horizontale Leiste	Durchschnittliche Punktzahl von Fallumfragen
Beziehungen	ER-Fälle offen	Einzelne Punktzahl	ERFälle.Offen
Beziehungen	ER-Fälle nach SLA	Einzelne Punktzahl	ERFälle.FrühereSLA
Beziehungen	ER-Fälle nach Priorität	Horizontale Leiste	ERFälle.Offen
Beziehungen	ER-Fälle nach SLA nach Abteilung	Horizontale Leiste	ERFälle.FrühereSLA

Registerkarte „Personen“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Wachsen	Mitarbeiteranzahl	Einzelne Punktzahl	Mitarbeiteranzahl
Wachsen	Zeit bis zum Ausfüllen	Einzelne Punktzahl	Zeit bis zum Ausfüllen
Wachsen	Interne Einstellungen als Prozentsatz der Gesamteinstellungen	Liniendiagramm	Interne Einstellungen als Prozentsatz der Gesamteinstellungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Wachsen	Trend der Zeit bis zum Ausfüllen	Liniendiagramm	Trend der Zeit bis zum Ausfüllen
Entwickeln	Erhöhung der Abschlussquote	Einzelne Punktzahl	Erhöhung der Abschlussquote
Entwickeln	% der Bedarfe an Projekten in den letzten 12 Monaten	Einzelne Punktzahl	Trainingseffektivität
Entwickeln	% der Mitarbeiter haben Ziele übermittelt	Liniendiagramm	% der Mitarbeiter haben Ziele übermittelt
Entwickeln	Beförderungsrate nach Positionsebene	Horizontale Leiste	Beförderungsrate nach Positionsebene
Diversifizieren	DEI-Index	Einzelne Punktzahl	DEI-Index
Diversifizieren	Vertretung von Frauen	Einzelne Punktzahl	Vertretung von Frauen
Diversifizieren	Geschlecht (Frauen weltweit) nach Positionsebene	Horizontale Leiste	Geschlecht (Frauen weltweit) nach Positionsebene
Diversifizieren	Ethnische Zugehörigkeit nach Positionsebene	Horizontale Leiste	Ethnische Zugehörigkeit nach Positionsebene
Befähigen	Bedauerlicher Abgang	Einzelne Punktzahl	Bedauerlicher Abgang
Befähigen	Mitarbeiter pro HR-Mitarbeiter	Einzelne Punktzahl	Mitarbeiter pro HR-Mitarbeiter
Befähigen	Persona-Mix	Vertikaler Balken	Persona-Mix
Befähigen	Einstellungsmix	Horizontale Leiste	Einstellungsmix
Vergütung	Anerkennung	Einzelne Punktzahl	Anerkennung
Vergütung	Vergütungen	Einzelne Punktzahl	Vergütungen
Vergütung	Umsatz pro Mitarbeiter	Liniendiagramm	Umsatz pro Mitarbeiter
Vergütung	OTE (On Target Earnings) pro Mitarbeiter	Spalte	OTE (On Target Earnings) pro Mitarbeiter

Chief Human Resources Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren
- Manuelle Indikatoren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tab „Vorgänge“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle oder Formelberechnung
Onboarding	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Onboarding-Fälle		Formel	[[summierte Dauer der geschlossenen Fälle > Lebenszyklus-Ereignistyp.Ereignistyp = Onboarding]]/[[Anzahl der geschlossenen HR-Fälle > Lebenszyklus-Ereignistyp.Ereignistyp = Onboarding]]/24
Pflege	Durchschnittliches Alter der geschlossenen Fälle		Formel	[[summierte Dauer der geschlossenen Fälle]]/[[Anzahl der geschlossenen HR-Fälle]]/24
Pflege	Anzahl der offenen Fälle		Automatisiert	HR.Fall.Offen
Kontinuierliche Verbesserung	Anzahl der offenen Fälle mit SLA-Verstoß		Automatisiert	HR.Fall.Offen
Kontinuierliche Verbesserung	Anzahl der nicht zugewiesenen offenen Fälle		Automatisiert	HR.Fall.Offen Bedingung: „Zugewiesen an“ ist leer
Zufriedenheit	Durchschnittliche Punktzahl von Fallumfragen		Automatisiert	HR.Fall.Umfrage.Metrik Berechnung: Durchschnitt (amr_actual_value)
Beziehungen	ERFälle.Offen		Automatisiert	ERFälle.Offen Berechnung: Eindeutige Anzahl (c_sys_ID)
Beziehungen	ERFälle.FrühereSLA		Automatisiert	ERFälle.Offen Berechnung: SLA fällig < heute

Registerkarte „Personen“

Alle Indikatoren auf dieser Registerkarte sind manuell, d. h. sie basieren auf Daten, die Sie manuell in der zugehörigen Punktzahltabelle eingeben. Weitere Informationen zum Ausfüllen manueller Indikatoren finden Sie unter Indikatorpunktzahlen manuell hinzufügen oder bearbeiten.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Wachsen	Mitarbeiteranzahl		Manuell	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Formelberechnung
Wachsen	Zeit bis zum Ausfüllen		Manuell	
Wachsen	Interne Einstellungen als Prozentsatz der Gesamteinstellungen		Manuell	
Wachsen	Trend der Zeit bis zum Ausfüllen		Manuell	
Entwickeln	Erhöhung der Abschlussquote		Manuell	
Entwickeln	Trainingseffektivität		Manuell	
Entwickeln	% der Mitarbeiter haben Ziele übermittelt		Manuell	
Entwickeln	Beförderungsrate nach Positionsebene		Manuell	
Diversifizieren	DEI-Index		Manuell	
Diversifizieren	Vertretung von Frauen		Manuell	
Diversifizieren	Geschlecht (Frauen weltweit) nach Positionsebene		Manuell	
Diversifizieren	Ethnische Zugehörigkeit nach Positionsebene		Manuell	
Befähigen	Bedauerlicher Abgang		Manuell	
Befähigen	Mitarbeiter pro HR-Mitarbeiter		Manuell	
Befähigen	Persona-Mix		Manuell	
Befähigen	Einstellungsmix		Manuell	
Vergütung	Anerkennung		Manuell	
Vergütung	Vergütungen		Manuell	
Vergütung	Umsatz pro Mitarbeiter		Manuell	
Vergütung	OTE (On Target Earnings) pro Mitarbeiter		Manuell	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chief Human Resources Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_chro_dashboard.chro_dashboard_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CHRO-Dashboards und der zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_chro_dashboard.chro_dashboard_user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Financial Officer-Dashboard

Die Chief Financial Officer(CFO) das Dashboard bietet eine einstufige Glasansicht von End-to-End-Finanzvorgängen.

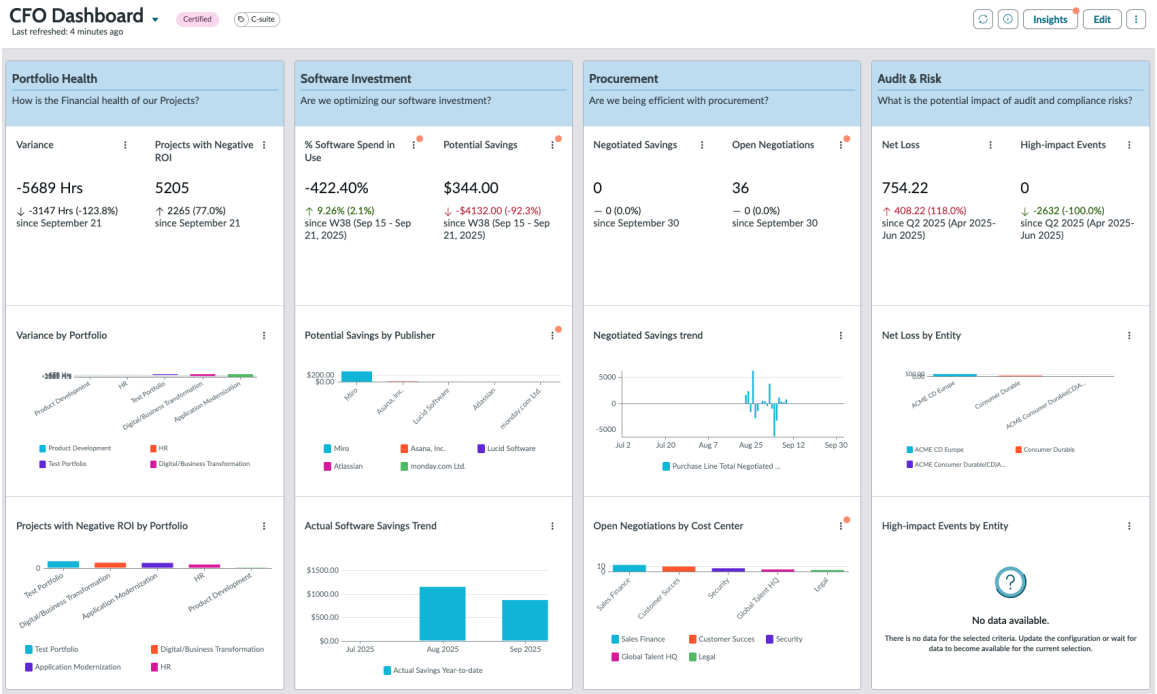
Chief Financial Officer Dashboard-Säulen

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CFO-Fokus auf die schnelle Bereitstellung von Mehrwert, die Verbesserung der Produktivität und die Optimierung von Risiken.

Säule	Fokusbereich
Portfoliointegrität	Finanzielle Integrität des Projekts
Softwareinvestition	Optimierung der Softwareinvestitionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Säule	Fokusbereich
Beschaffung	Beschaffungseffizienz
Audit und Risiko	Auswirkung des Audit-/Compliance-Risikos



Zielgruppe und Stakeholder

Dieses Dashboard ist für Chief Digital Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in die Integrität und Produktivität der digitalen Eigenschaften Ihres Unternehmens benötigen.

Chief Financial Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie Investitionsbeschaffung und Auditing in Ihrer Organisation behandelt werden.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Portfoliointegrität	Abweichung	Einzelne Punktzahl	Abweichung nach Portfolio
Portfoliointegrität	Projekte mit negativem ROI	Einzelne Punktzahl	PPM – Anzahl der aktiven Projekte mit negativem ROI
Portfoliointegrität	Abweichung nach Portfolio	Vertikaler Balken	Abweichung nach Portfolio
Portfoliointegrität	Projekte mit negativem ROI nach Portfolio	Vertikaler Balken	PPM – Anzahl der aktiven Projekte mit negativem ROI
Softwareinvestition	% Softwareausgaben in Nutzung	Einzelne Punktzahl	% der verwendeten Ausgaben
Softwareinvestition	Potenzielle Einsparungen	Einzelne Punktzahl	Potenzielle Einsparungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Softwareinvestition	Potenzielle Einsparungen nach Herausgeber	Vertikaler Balken	Potenzielle Einsparungen
Softwareinvestition	Trend der tatsächlichen Softwareeinsparungen	Spalte	Tatsächliche Einsparungen seit Jahresbeginn
Beschaffung	Ausgehandelte Einsparungen	Einzelne Punktzahl	Insgesamt ausgehandelte Einsparungen für Bestellanforderungsposition
Beschaffung	Offene Verhandlungen	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Verhandlungen
Beschaffung	Trend der ausgehandelten Einsparungen	Spalte	Insgesamt ausgehandelte Einsparungen für Bestellanforderungsposition
Beschaffung	Offene Verhandlungen nach Kostenstelle	Vertikaler Balken	Anzahl der offenen Verhandlungen
Audit und Risiko	Nettoverlust	Einzelne Punktzahl	Gesamtnettoverlust
Audit und Risiko	Ereignisse mit hoher Auswirkung	Einzelne Punktzahl	Anzahl der Ereignisse mit Auswirkung > 1 M
Audit und Risiko	Nettoverlust nach Entität	Vertikaler Balken	Gesamtnettoverlust
Audit und Risiko	Ereignisse mit hoher Auswirkung nach Entität	Ring	Anzahl der Ereignisse mit Auswirkung > 1 M

Chief Financial Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Manuelle Indikatoren

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Portfoliointegrität	Abweichung nach Portfolio		Formel	[[PPM – geplante Kosten]]-[[PPM – ist-Kosten]]
Portfoliointegrität	PPM – Anzahl der aktiven Projekte mit negativem ROI		Automatisiert	PPM.projects.active Bedingung: Geplanter ROI % < 0
Softwareinvestition	% der verwendeten Ausgaben		Formel	100-([[potenzielle Einsparungen]]+[[Überlizenzierungsbetrag]])/ [[Softwareausgaben]]*100)
Softwareinvestition	Potenzielle Einsparungen		Automatisiert	SAM Entfernungskandidaten wöchentlich

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
				• Bedingung: Aktiv = wahr • Berechnung: Summe (Potential_Savings)
Softwareinvestition	Tatsächliche Einsparungen seit Jahresbeginn		Automatisiert	SAM Inaktive Entfernungskandidaten monatlich • Zusätzliche Bedingungen: Status = „Abgeschlossen“ und „Geschlossen“ in diesem Monat • Berechnung: Summe (Potential_Savings)
Beschaffung	Insgesamt ausgehandelte Einsparungen für Bestellanforderungsposition		Formel	[[Ausgehandelte Einsparungen Für Bestellposition]] – [[Ausgehandelte Einsparungen Für Übergeordnete Position]]
Beschaffung	Anzahl der offenen Verhandlungen		Automatisiert	Quelle: Verhandlung.Offen
Audit und Risiko	Gesamtnettoverlust		Automatisiert	Risiko.Ereignis.Nicht.Abgelehnt • Bedingung: Ereignistyp = finanzielle Auswirkung • Berechnung: Summe (net_amount)
Audit und Risiko	Anzahl der Ereignisse mit Auswirkung > 1 M		Automatisiert	Risiko.Ereignis.Nicht.Abgelehnt Zusätzliche Bedingungen: Ereignistyp = finanzielle Auswirkung und Bruttoverlust > 1.000.000,00 USD

Chief Financial Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_cfo_Dashboard.cfo_Dashboard_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CFO-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_chro_dashboard.chro_dashboard_user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Digital Officer-Dashboard

Die Chief Digital Officer Das Dashboard bietet Einblick in die Integrität und Produktivität der digitalen Eigenschaften Ihres Unternehmens.

Installieren Sie das CDO-Dashboard

Das Chief Digital Officer (CDO)-Dashboard bietet ...

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, cdo_Dashboard_admin

Hinweis: Die Anwendung „CDO-Dashboard“ ist kostenlos im ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen: IT-Servicemanagement. Diese berufliche Berechtigung enthält eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CDO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Darüber hinaus ist das Anwendungs-Plugin „com.snc.PA.Premium.all_content“ in der Berufslizenz erforderlich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CDO-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das CDO-Dashboard-Anwendungs-Plugin für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das CDO-Dashboard-Plugin (sn_cdo_Dashboard).
6. Weisen Sie Rollen zu, um das CDO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

   CDO-Dashboard-Administrator

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Rolle sn_cdoDashboard.cdo_Dashboard_admin zu, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen.

   Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CDO-Dashboard konfigurieren.

   CDO-Dashboard-Endanwender

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Anwenderrolle sn_cdoDashboard.cdo_Dashboard_user zu, die das Dashboard anzeigen müssen.

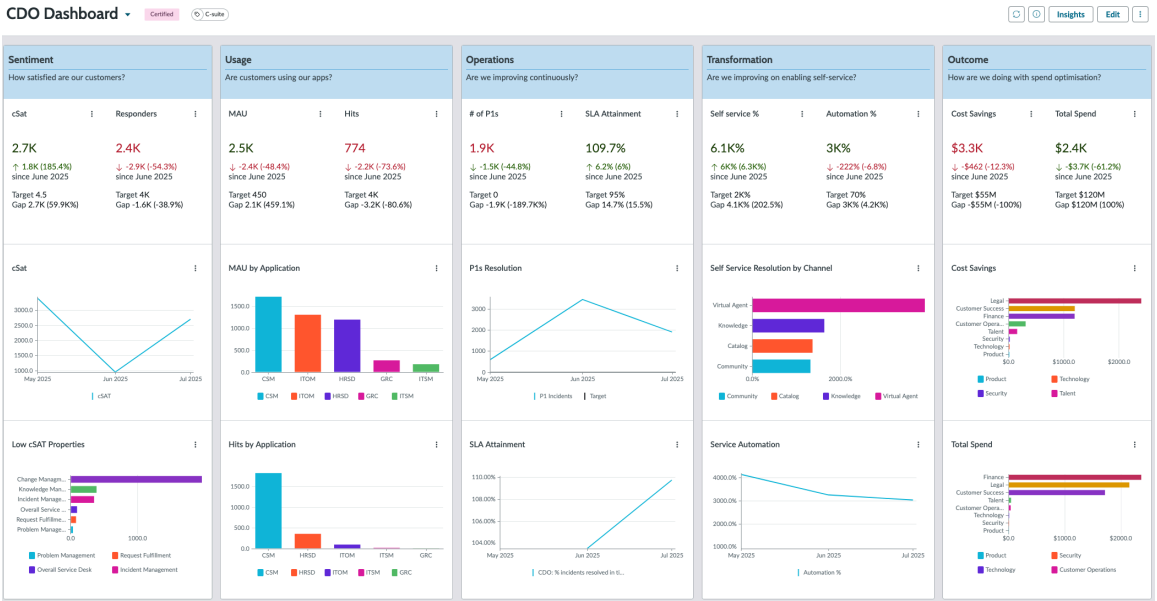
Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

Chief Digital Officer Dashboard-Säulen

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CDO-Fokus auf die schnelle Bereitstellung von Mehrwert, die Verbesserung der Produktivität und die Optimierung von Risiken.

Säule	Fokusbereich
Stimmung	Kundenzufriedenheit
Monatlich	App-Nutzung
Vorgänge	Kontinuierliche Verbesserung
Transformation	Selfservice-Aktivierung
Ergebnis	Ausgabenoptimierung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zielgruppe und Stakeholder

Dieses Dashboard ist für Chief Digital Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in die Integrität und Produktivität der digitalen Eigenschaften Ihres Unternehmens benötigen.

Chief Digital Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie Kundenzufriedenheit, -Nutzung und -Transformation in Ihrer Organisation behandelt werden.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Stimmung	cSAT	Einzelne Punktzahl	cSAT
Stimmung	Beantworter	Einzelne Punktzahl	Beantworter
Stimmung	cSAT	Liniendiagramm	cSAT
Stimmung	Niedrige cSAT-Eigenschaften	Horizontale Leiste	cSAT
Monatlich	MAU	Einzelne Punktzahl	MAU
Monatlich	Treffer	Einzelne Punktzahl	Treffer
Monatlich	MAU nach Anwendung	Vertikaler Balken	MAU
Monatlich	Treffer nach Anwendung	Vertikaler Balken	Treffer
Vorgänge	Anzahl der P1s	Einzelne Punktzahl	P1-Incidents
Vorgänge	SLA-Erreichung	Einzelne Punktzahl	CDO: % Rechtzeitig gelöste Incidents
Vorgänge	P1s-Lösung	Liniendiagramm	P1-Incidents
Vorgänge	SLA-Erreichung	Liniendiagramm	CDO: % Rechtzeitig gelöste Incidents
Transformation	Selfservice-Anteil	Einzelne Punktzahl	Selfservice-Anteil
Transformation	Automatisierungsanteil	Einzelne Punktzahl	Automatisierungsanteil

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Transformation	Selfservice-Lösung nach Kanal	Horizontale Leiste	Selfservice-Anteil
Transformation	Serviceautomatisierung	Liniendiagramm	Automatisierungsanteil
Ergebnis	Kosteneinsparungen	Einzelne Punktzahl	Kosteneinsparungen
Ergebnis	Gesamtausgaben	Einzelne Punktzahl	Gesamtausgaben
Ergebnis	Kosteneinsparungen	Horizontale Leiste	Kosteneinsparungen
Ergebnis	Gesamtausgaben	Horizontale Leiste	Gesamtausgaben

Chief Digital Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren
- Manuelle Indikatoren

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Stimmung	cSAT		Manuell	
Stimmung	Beantworter		Manuell	
Monatlich	MAU		Manuell	
Monatlich	Treffer		Manuell	
Vorgänge	P1-Incidents		Automatisiert	Quelle: Incidents Bedingungen: Geschlossen am diesen Monat und Priorität = 1 – Kritisch
Vorgänge	CDO: % Rechtzeitig gelöste Incidents		Formel	([[CDO: Anzahl der in der Zeit/ nach Monat gelösten Incidents, SUMME +]] / [[CDO: Anzahl der gelösten Incidents, die rechtzeitig hätten gelöst werden sollen / pro Monat, SUMME +]]) * 100
Transformation	Selfservice-Anteil		Manuell	
Transformation	Automatisierungsanteil		Manuell	
Ergebnis	Kosteneinsparungen		Manuell	
Ergebnis	Gesamtausgaben		Manuell	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chief Digital Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_cdoDashboard.cdo_Dashboard_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CDO-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen (z. B. Wert, Betrieb, Sicherheit)
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_cdoDashboard.cdo_Dashboard_user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze (Incidents, Projekte, Sicherheitsereignisse)
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

Chief Customer Operations Officer-Dashboard

Das Dashboard „Chief Customer Operations Officer“ bietet Einblick in Kundensupport und -Vorgänge, die Führungskräften bei der Feinabstimmung der Vorgänge zur Effektivität helfen.

Installieren Sie Chief Customer Operations Officer Dashboard

Das Dashboard „Chief Customer Operations Officer“ bietet Einblick in Kundensupport und -Vorgänge, die Führungskräften bei der Feinabstimmung der Vorgänge zur Effektivität helfen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, Platform_Analytics_admin, sn_cco_Dashboard.cco_Dashboard_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die CCO-Dashboard-Anwendung ist kostenlos im ServiceNow Store. Der Inhalt des Dashboards erfordert jedoch professionelle Berechtigungen für die folgenden Anwendungen: Kundenservice-Management.diese professionellen Berechtigungen enthalten eine Lizenz für Platform Analytics.

Diese Lösungen bestehen aus Platform Analytics-Indikatoren und zugehörigen Datensammlungsaufträgen, die von den Metriken im CCO-Dashboard verwendet werden. Wenn Sie nicht über die erforderlichen Lizenzen verfügen, wird die Installation fortgesetzt. Ohne die erforderlichen Plugins (im Anwendungsmanager) und Anwendungen (im ServiceNow Store) und die zugrunde liegenden Daten zeigt das Dashboard jedoch keine relevanten Metriken an. Wenn Sie Fragen zu Ihren Lizenzierungen und Berechtigungen haben, wenden Sie sich an Ihren Account Executive.

Anwendungs-Plugins:

- Com.sn_customerservice
- Com.snc.PA.Customer_Service_Advanced
- com.snc.proactive_cs_ops
- com.snc.self_service_analytics_core
- com.snc.pa.self_service_analytics_csm
- Com.sn_Communities
- com.glide.cs.chatbot

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://store.servicenow.com .
2. Suchen Sie nach der CCO-Dashboard-Anwendung.
3. Wählen Sie aus **Installation Anfordern** Schaltfläche zum Erstellen der App-Installationsanforderung. Wählen Sie Aus **Anforderung** Um das CCO-Dashboard-Anwendungs-Plugin für die angegebene Instanz anzufordern, die Instanzdetails mit Ihrem Grund für die Anforderung anzugeben und die Instanz zu validieren.
4. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle Anwendungen**an.
5. Suchen und installieren Sie das CCO-Dashboard-Plugin (sn_cco_Dashboard).
6. Weisen Sie Rollen zu, um das CCO-Dashboard zu konfigurieren und anzuzeigen.

   CCO-Dashboard-Administrator

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen die Rolle sn_cco_Dashboard_admin zu, die Konfigurationsberechtigungen für das Dashboard benötigen.

   Hinweis: Nur Anwender mit dieser Rolle können das CCO-Dashboard konfigurieren.

   CCO-Dashboard-Endanwender

   Weisen Sie Anwendern oder Gruppen, die das Dashboard anzeigen müssen, die Anwenderrolle sn_cco_Dashboard_user zu.

Anwender müssen sich abmelden und erneut anmelden, um ihre neuen Rollen zu aktivieren, nachdem sie vom Administrator zugewiesen wurden. Weitere Informationen zu Anwenderrollen finden Sie unter Anwenderverwaltung erkunden .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chief Customer Operations Officer Dashboard-Registerkarten

Die Organisation von Einblicken in diese fünf Säulen fördert den CCO-Fokus auf Betriebsstabilität und langfristige Innovation.

Ergebnis

Säule	Fokusbereich
Stimmung	Geteilte Kundenstimmung
Proaktiv	Problemprävention
Selfservice	Selbstlösung von Problemen
Serviceintegrität	Fallbearbeitung
Spotlight	Was sofortige Aufmerksamkeit erfordert

Vorgänge

Säule	Fokusbereich
Durchsatz	Volumen wird verarbeitet
Verfügbarkeit	Schutz von Kunden vor Ausfällen
Risiko	Gefährdete Accounts und Produkte
Leistung	Backlog-Steuerung

Zweck

Die **Vorgänge** Registerkarte enthält Metrik im Zusammenhang mit Risiko und Leistung.

Zielgruppe

Die Chief Customer Operations Officer Und andere, die Echtzeiteinblicke in die Leistung des Kundenservice und die Kundenzufriedenheit benötigen.

Primärer Stakeholder

Chief Customer Operations Officer

Chief Customer Operations Officer Dashboard-Datenvisualisierungen

Verwenden Sie diese Datenvisualisierungen, um allgemeine und detaillierte Ansichten darüber zu erhalten, wie Informationen in Ihrer Organisation verwendet werden.

Registerkarte „Ergebnis“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Stimmung	cSAT	s.s.	CSAT
Stimmung	Zufriedene Kunden	s.s.	Anzahl der zufriedenen Kunden (CSAT) – CCO
Stimmung	cSAT-Trend	Liniendiagramm	cSAT-Trend
Stimmung	cSAT nach Geschäftsbereich	v.b.	CSAT nach Geschäftsbereich

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Proaktiv	Proaktive wichtige Fälle	s.s.	PCSO: Anzahl der proaktiven gemeldeten Fälle, die zu schwerwiegenden Fällen hochgestuft wurden
Proaktiv	Betroffene Kunden	s.s.	PCSO: Anzahl der betroffenen Installationsbasiselemente
Proaktiv	Proaktive Fälle	Liniendiagramm	Proaktive Fälle
Proaktiv	Am häufigsten betroffene Kunden	Liniendiagramm	Am häufigsten betroffene Kunden
Selfservice	Erfolgsquote	s.s.	Selfservice: Erfolgsquote
Selfservice	Erfolgreiche Interaktionen	s.s.	Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen
Selfservice	Erfolgsquoten-Trend	Liniendiagramm	Selfservice: Erfolgsquote
Selfservice	Trends zu erfolgreichen Interaktionen	Liniendiagramm	Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen
Serviceintegrität	SLA-Erreichung	s.s.	% der geschlossenen Fälle mit SLA-Verstoß
Serviceintegrität	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung	s.s.	Durchschnittliche Lösungszeit von Fällen
Serviceintegrität	SLA-Erreichungstrend	v.b.	SLA-Erreichungstrend
Serviceintegrität	Offene Fälle nach Alter-Bucket	h.b.	Durchschnittliches Alter der offenen Fälle
Spotlight	Fälle im Spotlight	s.s.	Fälle im Spotlight
Spotlight	Nicht zugewiesene Spotlight-Fälle	s.s.	Fälle im Spotlight – nicht zugewiesen
Spotlight	Trend zu Spotlight-Fällen	Liniendiagramm	Trend zu nicht zugewiesenen Spotlight-Fällen

Tab „Vorgänge“

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Durchsatz	Fälle geschlossen	s.s.	Anzahl der geschlossenen Fälle
Durchsatz	Auflösung beim ersten Kontakt	s.s.	Anzahl der beim ersten Kontakt gelösten Fälle
Durchsatz	Geschlossene Fälle – nach Kanal	v.b.	Anzahl der geschlossenen Fälle
Durchsatz	Geschlossene Fälle – nach Produkt	h.b.	Anzahl der geschlossenen Fälle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Visualisierung	Visualisierungstyp	Datenquelle
Verfügbarkeit	Ausfälle	s.s.	PCSO: Anzahl der Ausfälle
Verfügbarkeit	Betroffene Kunden	s.s.	PCSO: Anzahl der betroffenen Kunden
Verfügbarkeit	Ausfälle-Trend	Liniendiagramm	Ausfälle-Trend
Verfügbarkeit	Ausfalltypen	h.b.	PCSO: Anzahl der Ausfälle
Risiko	Gefährdete Accounts	s.s.	Accounts mit Risiko abrufen – Überschrift
Risiko	Gefährdete Produkte	s.s.	Produkte mit Risiko abrufen – Überschrift
Risiko	Gefährdete Accounts – Trend	Liniendiagramm	Gefährdete Accounts – Trend
Risiko	Gefährdete Produkte – Trend	Liniendiagramm	Gefährdete Produkte – Trend
Leistung	Alter der offenen Fälle	s.s.	Durchschnittliches Alter der offenen Fälle
Leistung	Durchschnittliche Neuzuweisungen	s.s.	Durchschnittliche Neuzuweisung der offenen Fälle
Leistung	Fallalter-Trend	Liniendiagramm	Trend des Durchschnittsalters der offenen Fälle
Leistung	Neuzuweisungs-Trend	Liniendiagramm	Trend der durchschnittlichen Neuzuweisung von offenen Fällen

Chief Customer Operations Officer Dashboard-Indikatoren

Indikatoren stellen die Daten bereit, die in den meisten Visualisierungen des Dashboards verwendet werden. Die Indikatoren werden im gesamten Dashboard verwendet.

Dieses Dashboard verwendet alle drei Arten von Indikatoren: Automatisiert, Formel und manuell. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Indikatoren finden Sie unter

- Automatisierte Indikatoren
- Manuelle Indikatoren

Registerkarte „Ergebnis“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Stimmung	CSAT	Com.snc.pAutomatedCust	Formel	[[Anzahl der zufriedenen Kunden (CSAT)]/[[Anzahl der CSAT-Umfrageteilnehmer]]*100

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Stimmung	Anzahl der zufriedenen Kunden (CSAT) – CCO	Com.snc.pAutomatedCustomer_Service_Analytics_core	Automatisiert	Metrikdefinition Neu Bedingungen: Metrikkategorie = Umfrage zur Zufriedenheit mit Kundenservice und Metrik = Gesamtdatensatz für Kundenbewertung und Instanz 1 != (leer) und ist-Wert >= 3
Stimmung	cSAT-Trend		Formel	[[CSAT / nach Monat – Durchschnitt +]]
Stimmung	CSAT nach Geschäftsbereich		Formel	[[Anzahl der zufriedenen Kunden (CSAT) – CCO / nach Monat SUMME +]]/[[Anzahl der CSAT-Umfrageteilnehmer – CCO / nach Monat SUMME +]]*100
Proaktiv	PCSO: Anzahl der proaktiven gemeldeten Fälle, die zu schwerwiegenden Fällen hochgestuft wurden	com.snc.proactive_customer_ops	Automatisiert	PCSO.FallInstallationsbasiselementVerkauftesProdukt • Bedingung: Status des schwerwiegenden Falls = akzeptiert • Berechnung: Anzahl eindeutiger Werte (cs_Case)
Proaktiv	PCSO: Anzahl der betroffenen Installationsbasiselemente		Automatisiert	PCSO.FallInstallationsbasiselementVerkauftesProdukt Berechnung: Eindeutige Anzahl (aib_install_Base_item)
Proaktiv	Proaktive Fälle	com.snc.proactive_customer_ops	Formel	[[PCSO: Anzahl der proaktiven Fälle / nach Monat – SUMME +]]
Proaktiv	Am häufigsten betroffene Kunden	com.snc.proactive_customer_ops	Formel	[[PCSO: Anzahl der Ausfälle / nach Monat – SUMME +]]
Selfservice	Selfservice: Erfolgsquote	com.snc.self_service_analytics_core, com.snc.pAutomatedSelf_Service_Analytics_core, com.sn_Communities, com.glide.cs.chatbot	Formel	[[Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen]] / [[Selfservice: Interaktionen]] * 100
Selfservice	Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen	com.snc.self_service_analytics_core, com.snc.pAutomatedSelf_Service_Analytics_core, com.sn_Communities, com.glide.cs.chatbot	Formel	{{Wissen: Hilfreiches Feedback}} + {{Communities: Hilfreiches Feedback}} + {{Anzahl der Kataloganforderungen}} + {{VA: Erfolgreiche Konversationen}}

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle/ Formelberechnung/zusätzliche Bedingungen
Serviceintegrität	% der geschlossenen Fälle mit SLA-Verstoß	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Anzahl der geschlossenen Fälle mit SLA-Verstoß]]/[[Anzahl der geschlossenen Fälle]]) * 100
Serviceintegrität	Durchschnittliche Lösungszeit von Fällen	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Anzahl der Dauer der gelösten Fälle]] / [[Anzahl der gelösten Fälle]] / 24
Serviceintegrität	SLA-Erreichungstrend		Formel	[[% der geschlossenen Fälle mit SLA-Verstoß / nach Monat – Durchschnitt +]]
Serviceintegrität	Durchschnittliches Alter der offenen Fälle	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Anzahl der Alter der offenen Fälle]] / [[Anzahl der offenen Fälle]] / 24
Spotlight	Fälle im Spotlight	Com.sn_cco_Dashboard	Automatisiert	Fälle im Spotlight
Spotlight	Fälle im Spotlight – nicht zugewiesen	Com.sn_cco_Dashboard	Automatisiert	Fälle im Spotlight – nicht zugewiesen
Spotlight	Trend zu nicht zugewiesenen Spotlight-Fällen		Formel	[[Fälle in Spotlight – nicht zugewiesen/nach Monat – SUMME +]]

Tab „Vorgänge“

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle oder Formelberechnung
Durchsatz	Anzahl der geschlossenen Fälle	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Automatisiert	Fälle_Geschlossen
Durchsatz	Anzahl der beim ersten Kontakt gelösten Fälle	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Automatisiert	Fälle_Gelöst
Verfügbarkeit	PCSO: Anzahl der Ausfälle	com.snc.proactive_ops	Automatisiert	PCSO.AusfallFallInstallationsbasis.Erstellt
Verfügbarkeit	PCSO: Anzahl der betroffenen Kunden	com.snc.proactive_ops	Automatisiert	PCSO.AusfallFallInstallationsbasis.Erstellt.DieserMon
Verfügbarkeit	Ausfälle-Trend		Formel	[[PCSO: Anzahl der Ausfälle / nach Monat – SUMME +]]
Risiko	Accounts mit Risiko abrufen – Überschrift		Automatisiert	Accounts mit Risiko abrufen – Überschrift

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Indikator	Quell-Plugin	Indikatortyp	Indikatorquelle oder Formelberechnung
Risiko	Produkte mit Risiko abrufen – Überschrift		Automatisiert	Produkte mit Risiko abrufen – Überschrift
Risiko	Gefährdete Accounts – Trend		Formel	[[Accounts mit Risiko abrufen – Überschrift/nach Quartal – SUMME +]]
Risiko	Gefährdete Produkte – Trend		Formel	[[Produkte mit Risiko abrufen – Überschrift/nach Quartal – SUMME +]]
Leistung	Durchschnittliches Alter der offenen Fälle	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Durchschnittliches Alter der offenen Fälle]] / [[Anzahl der offenen Fälle]] / 24
Leistung	Durchschnittliche Neuzuweisung der offenen Fälle	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Durchschnittliche Neuzuweisungsanzahl der offenen Fälle]] / [[Anzahl der offenen Fälle]]
Leistung	Trend des Durchschnittsalters der offenen Fälle	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Durchschnittliches Alter der offenen Fälle / nach Monat – SUMME +]]
Leistung	Trend der durchschnittlichen Neuzuweisung von offenen Fällen	Com.snc.pAutomated Customer_Service_Advanced	Formel	[[Durchschnittliche Neuzuweisung der offenen Fälle / nach Monat – SUMME +]]

Chief Customer Operations Officer Dashboard-Rollen

Diesem Dashboard sind zwei Rollen zugeordnet.

Platform Analytics-Administrator

Der Dashboard-Administrator (sn_cco_Dashboard.cco_Dashboard_admin) ist für die Installation, Konfiguration und Wartung des CCO-Dashboards und seiner zugrunde liegenden Inhalte verantwortlich.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Installieren von Plugins und Zuweisen der Administratorrollen an Konfigurationsbesitzer
- Definieren von vertikalen und geschäftlichen Fragen
- Auswahl und Optimierung von KPIs/Kris, Festlegen von Schwellenwerten und Zuordnen von Datenquellen
- Wird erstellt und validiert Platform Analytics Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlungsaufträge
- Verwalten von Übersetzungen, Plugin-Upgrades und Best Practice-Vorlagen, um Konsistenz sicherzustellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geschäftsanwender

Die Anwenderrolle (sn_cco_Dashboard.cco_Dashboard_user) ist für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich.

Typische Aktivitäten:

- Anzeige von Echtzeit-Bewertungslisten und Visualisierungen, die an strategischen Zielen ausgerichtet sind
- Anwenden von Filtern, Wechseln von Zeitrahmen und Drilldown in zugrunde liegende Datensätze
- Exportieren von Diagrammen und Berichten für Executive Briefs oder Stakeholder-Präsentationen
- Abonnieren von Warnungen und Benachrichtigungen, wenn Metriken definierte Schwellenwerte überschreiten
- Geben Sie dem Administratorteam Feedback zur Nutzbarkeit des Dashboards und zur Datenrelevanz

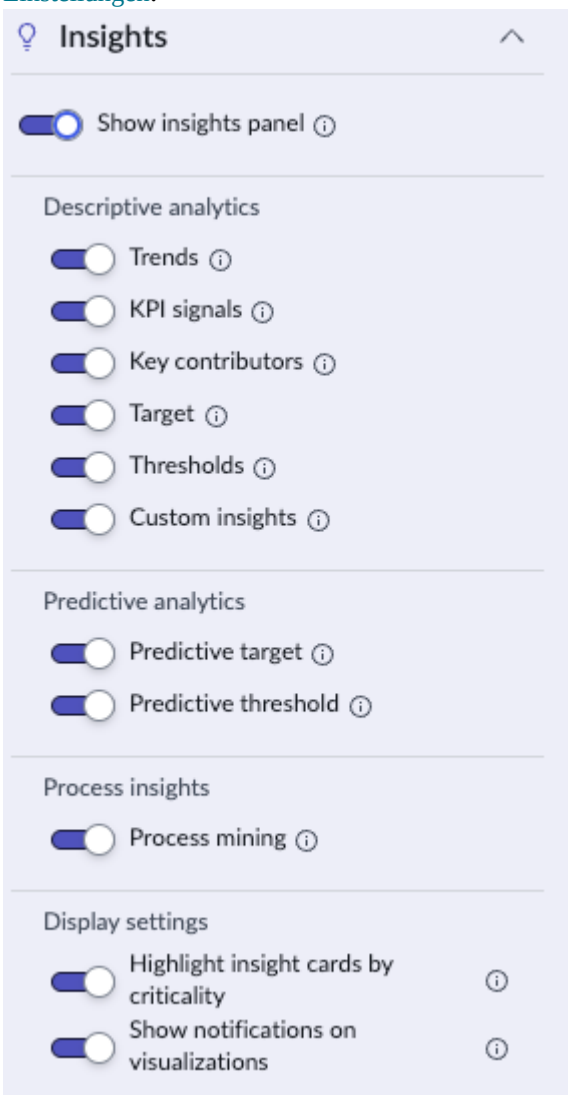
Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards

Proaktive Analytics automatisieren die Extraktion von Einblicken aus Ihrem Performance Analytics Indikatoren. Erhalten Sie Benachrichtigungen über Platform Analytics Dashboards potenziell interessanter Changes und Ereignisse in Ihren Prozessen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Proaktive Einblicke sind ein Dienstprogramm zur Verwendung mit Performance Analytics *Indikatoren*Ein Platform Analytics Dashboards. Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie Indikatoren eingerichtet haben. Dies können Indikatoren sein, die Sie selbst erstellt haben, oder Indikatoren, die in enthalten sind Lösungen für Performance Analytics and Reporting. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics (Indikatordatenquellen).
- Sie müssen über ein aktives Abonnement für verfügen Performance Analytics Um proaktive Analytics zu haben. Weitere Informationen finden Sie unter Wird aktiviert Performance Analytics Abonnement.
- Öffnen Sie die Dashboard-Einstellungen, um proaktive Analytics zu aktivieren oder zu deaktivieren und auszuwählen, welche Arten von Einblickkarten angezeigt werden sollen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Einstellungen.



- Proaktive Analytics sind nur für verfügbar Platform Analytics Dashboards, einschließlich technischer Dashboards. Sie sind für nicht verfügbar Reaktionsfähige Dashboards , Einschließlich reaktionsfähiger Dashboards, die zu migriert wurden Platform Analytics Im Kompatibilitätsmodus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typen von Einblicken/Analytics

Proaktive Analytics besteht aus Einblickkarten zu Ihrem Platform Analytics Dashboards. Das System überprüft Ihre Indikatoren täglich und generiert Einblickkarten für die folgenden Ereignisse:

Trends

Wenn ein Indikator auf Maximieren oder Minimieren festgelegt ist, sich jedoch in die entgegengesetzte Richtung bewegt, wird eine Einblickskarte generiert.

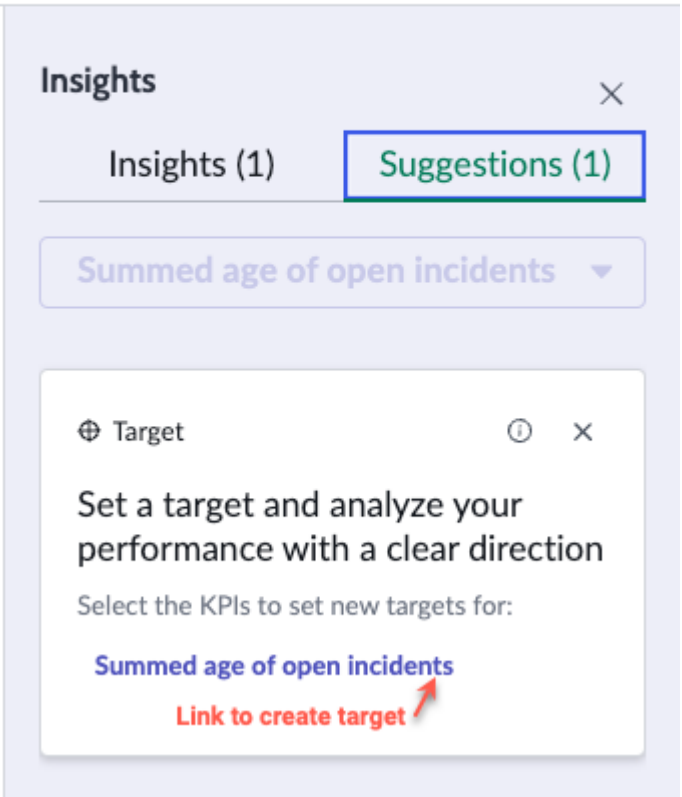
Indikatorziel oder Schwellenwertereignis

Für die folgenden Ereignisse wird eine Einblickkarte erstellt:

- Das Ziel auf einem Performance Analytics Indikator (KPI) wurde verfehlt.
- Das Ziel eines Indikators wird wahrscheinlich verfehlt (**Vorhersageziel**).
- Die *Schwellenwert*Eines Indikators wurde nicht eingehalten. Wenn der Verstoß ein Allzeithoch oder -Niedrig ist, wird diese Tatsache erwähnt.
- Der Schwellenwert eines Indikators wird wahrscheinlich überschritten (**Vorhersageschwellenwert**).

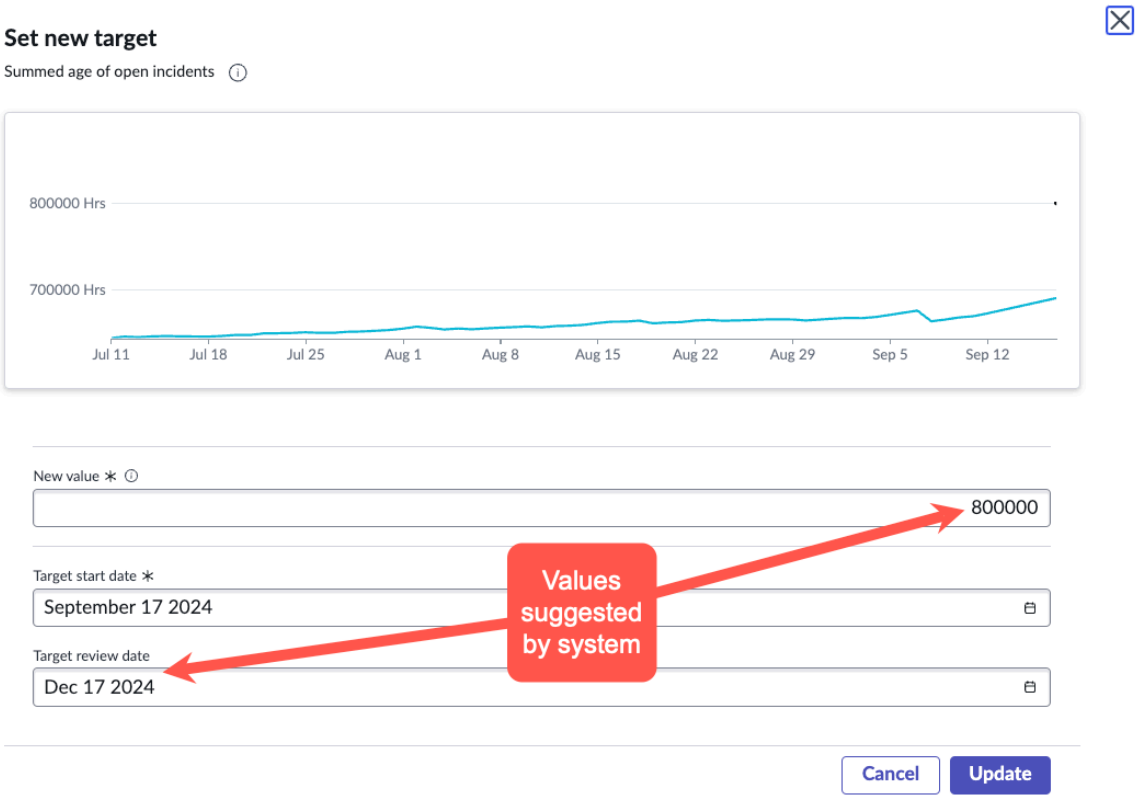
Wenn Sie Zieleinblicke aktivieren, aber nicht Ziele für alle Indikatoren festgelegt sind, die in Ihrem Dashboard angezeigt werden, oder nicht alle Ziele ein Überprüfungsdatum haben, wird eine Zielvorschlagskarte generiert. Die Karte enthält Links für jeden Indikator.





Wenn Sie einen Link auswählen, wird ein Modal zum Festlegen des Zielwerts und des Überprüfungsdatums für diesen Indikator geöffnet. Das System schlägt Werte für Sie vor.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Informationen zum Festlegen von Zielen und Schwellenwerten für einen Indikator finden Sie unter Performance Analytics Ziele und Schwellenwerte. Sie können auch Ziele und Schwellenwerte in festlegen KPI-DetailsSeite.

Process Mining

Wenn Sie verwenden Process Optimization, Eine Einblickkarte kann für jeden potenziellen Engpass in den Prozess-Flows im Zusammenhang mit dem Indikator generiert werden. Diese Einblicke sollen IT-Prozessverantwortlichen helfen. Sie können auch Vorschläge für erhalten Process Optimization Zu erstellende Projekte, und solche Projekte generieren auch Einblicke. Weitere Informationen finden Sie unter Process Mining-Projekte werden aus Vorschlägen für proaktive Analytics erstellt.

Hinweis:

- Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ ist erforderlich, um diese Einblicke anzuzeigen.
- Process Mining-Einblicke sind im Plugin „da Process Mining-Einblicke“ enthalten.

KPI-Signalereignis

Ein Signal wie in definiert KPI-SignaleWird generiert. KPI-Signale Verwendet standardmäßige statistische Prozessverhaltensdiagramme, um signifikante Änderungen an Prozessen zu identifizieren. Die folgenden Signale generieren Einblickkarten:

- Ausreißer: Eine Punktzahl, die über den oberen oder unteren Grenzwert der drei Standardabweichungen (3 Sigma) liegt.
- Kurze Ausführung: Vier aufeinanderfolgende Punktzahlen, die alle größer als oder alle kleiner als der Durchschnittswert sind, wobei drei der Punktzahlen außerhalb von zwei Standardabweichungen liegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Lange Ausführung: Sieben aufeinanderfolgende Punktzahlen, alle größer als oder alle kleiner als der Durchschnittswert.
- „Anti-Signal“: Informationsmeldung, dass der Indikator lange stabil war.

Wichtig: KPI-Signale Muss für die Generierung eines Indikators konfiguriert werden KPI-Signale Ereignisse für diesen Indikator. Weitere Informationen finden Sie unter Signal, kein Signal und Anti-Signal und Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI).

Leitfaden für wichtige Beitragende

Ein wichtiger Beitragender ist ein *Aufgliederung*Auf einem Performance Analytics Indikator, den das System identifiziert, dass er eine bestimmte Auswirkung hat. Das System verwendet KPI-Signale Um diese Bestimmung zu treffen, müssen Sie jedoch nicht aktivieren KPI-Signale Für die Indikatoren. Das System verwendet eigene KPI-Signale Konfiguration.

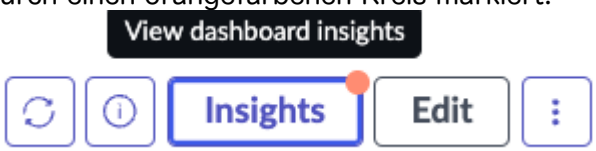
Warnung: Seien Sie vorsichtig, wenn Sie einen ändern Performance Analytics *Datensammlungsauftrag*Nachdem das System mit der Identifizierung wichtiger Beitragender begonnen hat. Sie können ändern KPI-Signale Baseline oder das Auswertungsintervall oder beides. Daher können die Einblicke Inkonsistenzen aufweisen. Wenn Sie solche Inkonsistenzen feststellen, identifizieren Sie die UUID für die betroffene Kombination aus Indikator und Aufgliederung. Löschen Sie dann den entsprechenden Datensatz aus der Tabelle PA-Korrelationsanalysestatus [PA_Correlation_Analyzer_State]. Weitere Informationen finden Sie unter KPI-Details-UUIDs.

Anwenderdefinierte Einblicke

Einige Dashboards, die in enthalten sind Lösungen für Performance Analytics and Reporting Oder andere Anwendungen haben möglicherweise anwenderdefinierte Einblicke. Informationen zu solchen Einblicken finden Sie in der Dokumentation für relevante Lösung für Performance Analytics and Reporting Oder-Anwendung.

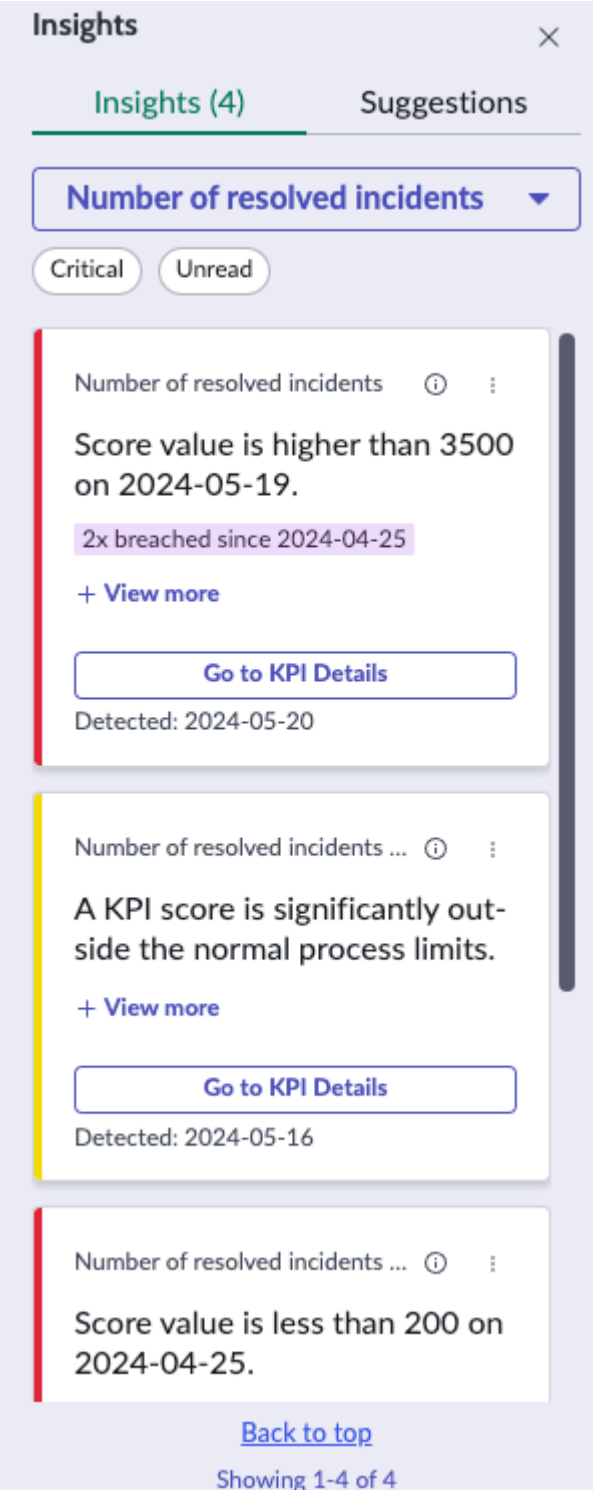
Karten mit Einblicken in Dashboards anzeigen

Um die Einblickkarten anzuzeigen, wählen Sie aus **Einblicke** Schaltfläche neben **Bearbeiten** Schaltfläche. Wenn neue Einblicke zum Anzeigen vorhanden sind, wird die Schaltfläche durch einen orangefarbenen Kreis markiert.



Ein Bereich mit Einblickkarten wird geöffnet. Diese Karten haben eine Lebensdauer von 30 Tagen. Sie können durch die Karten scrollen. Einblicke desselben Typs werden auf einer einzelnen Karte gruppiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Jede Karte zeigt den Typ des aufgetretenen Ereignisses und die Ereignisdetails an. Jede Karte verfügt auch über eine Schaltfläche, die je nach Einblickstyp die entsprechende Seite für Folgeaufgaben öffnet:

Einblickstyp	Seite geöffnet
Ziel oder Schwellenwert	KPI-Details
Signal	KPI-Details mit offenem KPI-Signalbereich

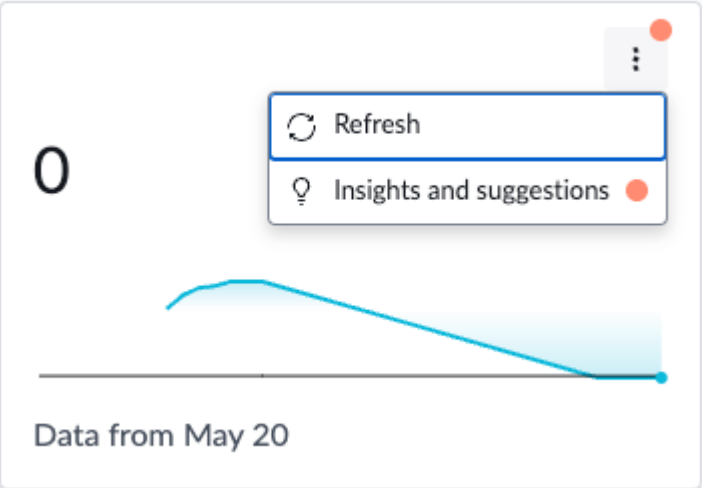
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einblickstyp	Seite geöffnet
Wichtiger Beitragender	KPI-Details (Sie müssen den Filter für den wichtigen Beitragenden manuell festlegen)
Process Mining-Ergebnis	Workbench für Analysten

Benachrichtigungen zu Einblicken in Datenvisualisierungen

Wenn **Benachrichtigungen in Visualisierungen anzeigen** Ist für ein Dashboard aktiviert. Visualisierungen in diesem Dashboard haben ein Benachrichtigungssymbol, wenn Einblicke im Zusammenhang mit den in dieser Visualisierung angezeigten Indikatoren vorhanden sind. Sie können den Bereich „Einblicke“ über das Menü „weitere Aktionen“ in dieser Visualisierung öffnen.



Gruppierte Einblickkarten

Mehrere Einblicke desselben Typs werden zu einer einzigen Karte zusammengefasst. Wenn vor Ablauf der Karte (14 Tage) weitere Einblicke des Typs generiert werden, werden sie der vorhandenen Karte hinzugefügt. Wenn ein Dashboard sowohl Trend- als auch Ziel- oder Schwellenwerteinblicke anzeigt, wird der Trend auf allen Ziel- oder Schwellenwerteinblickkarten angezeigt. In diesem Fall werden keine separaten Trendkarten generiert.

Einschränkungen und Anforderungen

Die Zurich Version von proaktiven Analytics gilt nur für Performance Analytics Indikatoren.

Ziel- und Schwellenwertereignisse werden nur angezeigt, wenn ein Ziel oder Schwellenwert für den Indikator festgelegt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics Ziele und Schwellenwerte.

KPI-Signale Ereignisse werden nur für Indikatoren mit angezeigt KPI-Signale Aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI).

Anleitungen für wichtige Beitragende werden nur für Performance Analytics-Indikatoren mit täglicher Häufigkeit bereitgestellt.

Wichtige Beitragende-Ereignisse basieren ebenfalls auf KPI-Signale, Ist nicht erforderlich KPI-Signale Soll für den Indikator aktiviert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Flow mit einem Auslöser für proaktive Analytics

Indikatorziele und -Schwellenwerte in KPI-Details

Process Mining-Projekte werden aus Vorschlägen für proaktive Analytics erstellt

Wenn Sie proaktive Analytics mit verwenden Process Optimization, Proaktive Analytics können neue vorschlagen Process Optimization Projekte. Mit einem einzigen Klick aus einem Vorschlag wird das Projekt erstellt und ausgeführt.

Ein IT-Prozessbesitzer kann von profitieren Process Optimization Projekt, das noch nicht erstellt wurde. Wenn sie ihre Prozesse anhand von Indikatoren verfolgen, die auf einem angezeigt werden Platform Analytics Dashboard, kann diese Funktion vorschlagen Process Optimization Zu erstellende Projekte.

Die Funktion arbeitet durch eine geplante Aufgabe, PA-Indikatorempfehlungen. Dieser Auftrag scannt Performance Analytics Indikatoren für anomales Verhalten in den letzten 15 Tagen und korrelieren dieses Verhalten mit einer Reihe von Variablen, um eine Punktzahl zu generieren, die in der Tabelle „par_indicator_model“ gespeichert wird. Der Auftrag wiegt die Punktzahlen gegen die Anzahl der Dashboards, in denen jeder Indikator verwendet wird, und generiert dann Vorschläge für die Indikatoren mit den drei höchsten Ergebnissen. Eine einzelne Interaktion mit einem Vorschlag erstellt einen Process Optimization Projekt und generiert Einblicke basierend auf diesem Projekt. Es müssen jedoch mehrere Anforderungen erfüllt werden.

Anforderungen auf der Dashboard-Seite

- Der da Process Optimization Das Plugin „Insights“ muss installiert sein.
- In jedem relevanten Dashboard müssen Process Mining-Einblicke aktiviert werden.
- Die relevanten Dashboard-Betrachter müssen über die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ verfügen.

Anforderungen für die zu erstellenden Vorschläge

- Die Faktentabellen für die relevanten Indikatoren müssen eingerichtet werden, um Audit-Protokolle zu generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Auditing für eine Tabelle konfigurieren .
- Für die Faktentabellen der relevanten Indikatoren muss eine Prozesskonfiguration vorhanden sein. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen Ansicht.
- Ein Vorlagenprojekt mit Tabellenkonfigurationen, die für die Faktentabelle der Indikatoren spezifisch sind, muss vorhanden sein. Informationen zum Erstellen eines solchen Projekts finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator.

Anforderungen für Einblicke, die aus dem neuen Projekt erstellt werden sollen

Automatisierte Ergebnisdefinitionen müssen innerhalb der relevanten Prozesskonfigurationen vorhanden sein, um sicherzustellen, dass die Indikatoren über verknüpft sind **Betroffene KPIs** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren von Verbesserungsmöglichkeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Dashboards in Platform Analytics

Erstellen Sie ein Process Mining-Projekt aus einem Vorschlag

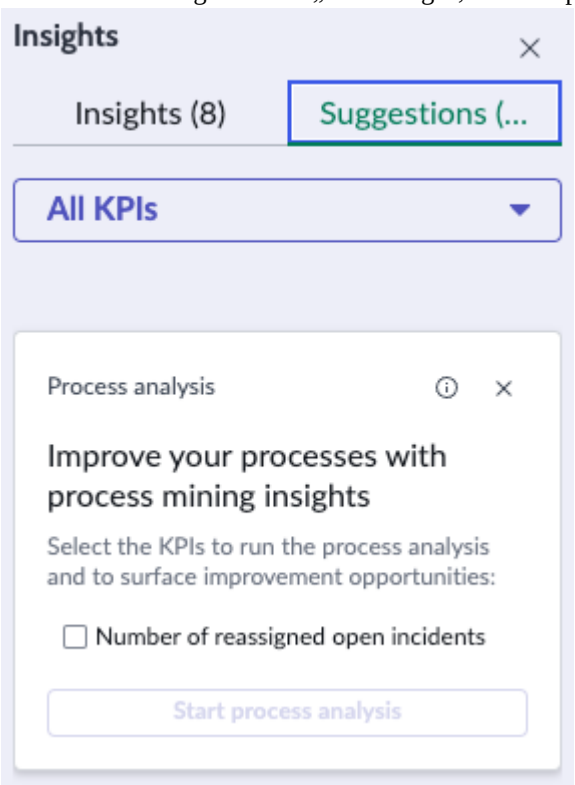
Wenn Ihre Instanz die Anforderungen erfüllt, können Sie erstellen Process Optimization Projekte aus Vorschlagskarten in Ihrem Einblickbereich. Solche Projekte generieren ihre eigenen Einblicke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_process_optimization_analyst

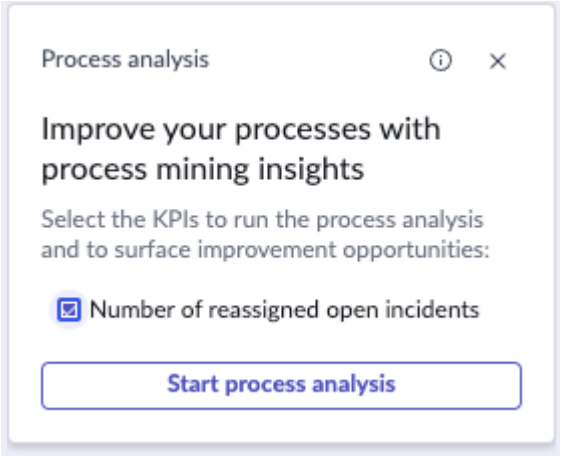
Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das relevante Platform Analytics Dashboard.
3. Wählen Sie Aus **Einblicke** Zum Öffnen des Bereichs „Einblicke“.
   Einblicke sind in reaktionsfähigen Dashboards nicht verfügbar, einschließlich solcher, die zu migriert wurden Platform Analytics Im Kompatibilitätsmodus.
4. Öffnen Sie die Registerkarte „Vorschläge“, und überprüfen Sie die Vorschläge.



5. Wählen Sie in jedem Vorschlag alle Indikatoren aus, für die Sie erstellen möchten Process Optimization Projekte.

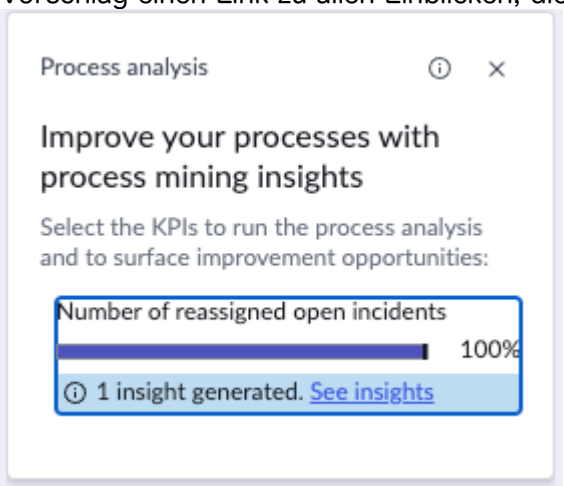
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Starten Sie die Prozessanalyse.

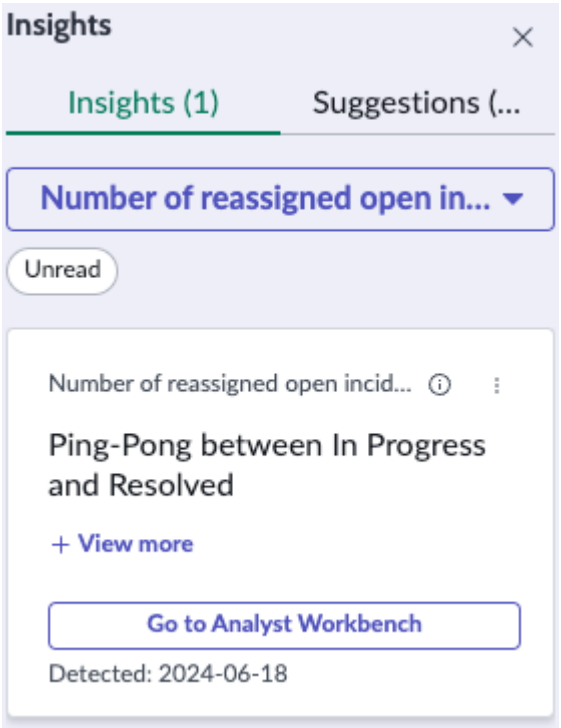
Ergebnis

Das System generiert und führt aus Process Optimization Projekt. Sie können den Fortschritt auf der Vorschlagskarte verfolgen. Wenn der Prozess abgeschlossen ist, bietet der Vorschlag einen Link zu allen Einblicken, die das Projekt erstellt hat.



Wenn Sie auswählen **Sehen Sie sich Einblicke an** , Sie sehen die Karten für die Einblicke, die das Projekt erstellt hat. Über eine solche Einblickskarte können Sie öffnen Process Optimization Analysten-Workbench für das Projekt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Proaktive Analytics-Aufträge

Proaktive Analytics-Einblicke werden über mehrere Aufträge in der Tabelle „SYS-Aufträge“ [sys_Job] aktiviert und generiert. Alle Aufträge werden täglich ausgeführt, zu Zeiten, die in Zeitplanelement-Datensätzen [sys_Trigger] festgelegt sind.

Proaktive Analytics-Aufträge

Name	Java-Klasse	Auftragsdetails	Geplantes Element [sys_Trigger]
KPI-Signal-Analytics-Auftrag	Com.snc.PA.Job.SignalsAnalyticsJob	Analysiert aktive Signale in Einblicke und/oder proaktive Analytics-Flow-Auslöserereignisse.	KPI-Signal-Analytics-Auftrag
PA-Prognoseauftrag	Com.snc.PA.Prognose.PAForecastJob	Überprüft Ziele pro UUID anhand der Prognose und generiert ausgelöste Benachrichtigungen.	PA – Prognoseauftragszeitplan
PATarget	Com.snc.PA.Job.PATargetCheckJob	Löst ein Zusammenfassungsereignis für Zielbenachrichtigungen aus.	Überprüfen Sie PA-Ziele
PASchwellenwert	Com.snc.PA.Job.PAThresholdCheckJob	Löst ein Ereignis „Schwellenwert erreicht“ für jeden Schwellenwert aus, dessen Bedingung erfüllt ist.	Überprüfen Sie die PA-Schwellenwerte
Trendeinblicke-Auftrag	Com.snc.PA.Job.TrendAnalyticsJob	Analysiert täglich Indikatortrends und kennzeichnet signifikante	Auftragszeitplan Für Trendeinblicke

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Proaktive Analytics-Aufträge (Fortsetzung)

Name	Java-Klasse	Auftragsdetails	Geplantes Element [sys_Trigger]
		Abweichungen innerhalb der letzten 30 Tage.	
TriggerDefinitionProactiveAnalyticsJob	com.snc.pa.TriggerDefinitionProactiveAnalyticsJob	Überprüft, ob ein vorhanden ist Performance Analytics Premium-Plugin und wenn vorhanden, aktiviert es die Auslöserdefinition für proaktive Analytics in sys_Hub_Trigger_Definition.	Aktivierungsauftrag Für Proaktive Analytics-Auslöserdefinition

Systemeigenschaften für proaktive Analytics

Mehrere Systemeigenschaften, die sich auf die Generierung von Einblickskarten auswirken, sind verfügbar.

Diese Eigenschaften sind entweder vorhanden oder können in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] erstellt werden. Die Administratorrolle ist erforderlich, um Systemeigenschaften festzulegen.

Hinweis: Um die Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] zu öffnen, geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein.

Eigenschaften für Proaktive Analytics

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.insights.query_limit	Begrenzen Sie die Anzahl der Zeilen beim Abfragen der Tabelle „par_computed_Insight“ in der Antwort auf die API „Einblicke“. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 1000 • Speicherort: Die Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties]
com.snc.pa.insight.max_days_in_past	Ruft standardmäßig Einblicke ab, die innerhalb der von dieser Eigenschaft angegebenen Anzahl von Tagen in der Vergangenheit erstellt wurden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 14

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Proaktive Analytics (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Speicherort: Um den Wert zu ändern, erstellen Sie diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“. • Weitere Informationen: Systemeigenschaft hinzufügen
Com.snc.PA.Correlation.enable_Insights	Aktiviert die Generierung von Einblickskarten für wichtige Beitragende. • Typ: Wahr/falsch (boolescher Wert) • Standardwert: wahr • Speicherort: Um den Wert zu ändern, erstellen Sie diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“. • Weitere Informationen: Systemeigenschaft hinzufügen
Com.sys_par_Insights_enabled	Aktiviert die Funktion „proaktive Analytics“. • Typ: Wahr/falsch (boolescher Wert) • Standardwert: wahr • Speicherort: Um den Wert zu ändern, erstellen Sie diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“. • Weitere Informationen: Systemeigenschaft hinzufügen
com.snc.pa.xmr.processes.limit	Die maximale Anzahl von KPI-Signale Konfigurationen (PA_xmr_processes), die von ausgewertet werden können KPI-Signale Einblickauftrag. Nachdem diese Anzahl von Prozessen ausgewertet wurde, werden die verbleibenden Prozesse ignoriert. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 1000 • Maximum: 10.000

Technische Dashboards

Wenn Sie erweiterte oder anwenderdefinierte Funktionen in einem Dashboard benötigen, als Sie über den Inline-Editor erhalten können, können Sie erstellen UI Builder Seite, die als Dashboard verfügbar gemacht wird. Solche Seiten werden als technische Dashboards bezeichnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersicht über das technische Dashboard

Sie erstellen ein technisches Dashboard im Dashboard-Editor. Sie können die Dashboard-Inhalte jedoch nicht im Inline-Editor bearbeiten. Anstelle von **Bearbeiten** Schaltfläche, haben Sie eine **In UI Builder öffnen** Schaltfläche. In UI Builder, Sie können das Dashboard für den gesamten Bereich von ausfüllen UI Builder Container und Komponenten. Sie haben einige zusätzliche Optionen, z. B. die Verwendung manueller Datenquellen oder lokaler Daten-Broker-Instanzen. Sie müssen auch selbst weitere technische Details konfigurieren, z. B. Ereignishandler für Filter und Drilldown in Datenvisualisierungen.

Nur jemand mit der Rolle „ui_Builder_admin“ kann ein technisches Dashboard erstellen, seinen Inhalt bearbeiten oder konfigurieren UI Builder Seitenoptionen.

Sie können ein technisches Dashboard im Dashboard-Editor aus der Dashboard-Bibliothek öffnen, wie für jedes Dashboard. Im Editor können Sie das Dashboard freigeben, eine druckbare Version erstellen oder bearbeiten Dashboard-Details . Sie können technische Dashboards auch in mehreren Arbeitsbereichen anzeigen, wie unter beschrieben Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu.

Technische Dashboards werden in einer dedizierten UI-Experience mit dem Namen „Erweiterte Dashboards“ aufbewahrt. Es ist jedoch besser, technische Dashboards im Dashboard-Editor zu öffnen und zu verwenden **In UI Builder öffnen** Schaltfläche als, um sie direkt in zu öffnen UI Builder Über die erweiterte Dashboards-Experience.

⚠ Warnung:

Versuchen Sie nicht, ein technisches Dashboard direkt in der Advanced Dashboards-Experience zu erstellen. Die UI Builder Die von Ihnen erstellte Seite wird nicht in der Dashboards-Bibliothek angezeigt und es fehlen andere Vorkonfigurationen.

Andere technische Dashboard-Themen

Technische Dashboards im Vergleich zu Inline-Dashboards

Der Inline-Editor erstellt Dashboard-Komponenten mit vorkonfigurierten Ereignissen und Seiteneigenschaften. Der technische Editor ermöglicht einen vollständigen Bereich von UIB Komponenten, erfordert jedoch eine weitere Back-End-Konfiguration.

Dashboard wurde inline erstellt	Technisches Dashboard
Kann mit jeder Rolle erstellt werden.	Kann nur mit der Rolle ui_Builder_admin erstellt werden.
Kann Folgendes enthalten: • Datenvisualisierungen • Filter • Überschriften • Bilder • Einfache Listen • Rich-Text	Kann jede Komponente enthalten, die in unterstützt wird UI Builder, Einschließlich aller Komponenten, die für ein Inline-Dashboard verfügbar sind.
Kann dupliziert werden.	Kann nicht dupliziert werden.
Kann exportiert werden.	Kann nicht exportiert werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard wurde inline erstellt	Technisches Dashboard
Datenvisualisierungen und -Filter unterstützen nur vordefinierte Datenquellen.	Manuelle JSON-Datenquellen und lokale Dateninstanzen werden unterstützt. (Wahr für UI Builder Seiten allgemein.)
Keine Ereigniskonfiguration für Drilldowns. Standard- und vorkonfigurierte Drilldowns sind als Diagramminteraktionen verfügbar.	Wenn Betrachter einen Drilldown aus einer Visualisierung durchführen sollen, müssen Sie ein Drilldown-Ereignis für diese Visualisierung konfigurieren. Möglicherweise müssen Sie andere Ereignisse konfigurieren. Diagramminteraktionen sind nicht verfügbar.
Filterereignisse sind so vorkonfiguriert, dass sie sich auf die relevanten Elemente im Dashboard auswirken.	Filterereignishandler müssen manuell konfiguriert werden.
Wenn der Betrachter Filterwerte auswählt und das Dashboard verlässt, werden diese Werte für diesen Betrachter vorausgewählt, wenn er das Dashboard erneut öffnet.	Filterwerte bleiben zwischen Anwendersitzungen nicht bestehen.
Kann mit oder ohne Bearbeitungsrechte freigegeben werden, je nachdem, welche Rollen der Freigaber und welche Rechte für sie freigegeben wurden.	Identisch mit inline erstellten Dashboards.
Kann Dashboard-Details angeben, einschließlich der Offenlegung des Dashboards in anderen Experiences oder konfigurierbaren Arbeitsbereichen. Die Rechte zum Bearbeiten von Dashboard-Details sind auf Dashboard-Administratoren und den Dashboard-Besitzer beschränkt.	Identisch mit inline erstellten Dashboards.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Filter in einem technischen Dashboard in UI Builder

Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung

Erstellen Sie ein technisches Dashboard in UI Builder

Befolgen Sie die Option „technischer Editor“, um ein Dashboard mit zu erstellen UI Builder. In UI Builder, Sie können eine breitere Palette von Funktionen als der Inline-Editor verwenden, einschließlich Skripting und Datenbindung.

Vorbereitungen
Das Erstellen von Dashboards in UI Builder wird für Entwickler empfohlen. Weitere Informationen finden Sie unter UI Builder .

Es ist nicht möglich, die Details des Dashboards in zu bearbeiten Analytics Center Wenn Sie ein Dashboard im technischen Editor erstellen. Sie können jedoch ein technisches Dashboard über freigeben Analytics Center.

Hinweis: Datenvisualisierungen basierend auf Tabellendaten werden automatisch für Anwender freigegeben, für die Sie ein Dashboard freigeben.

Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin

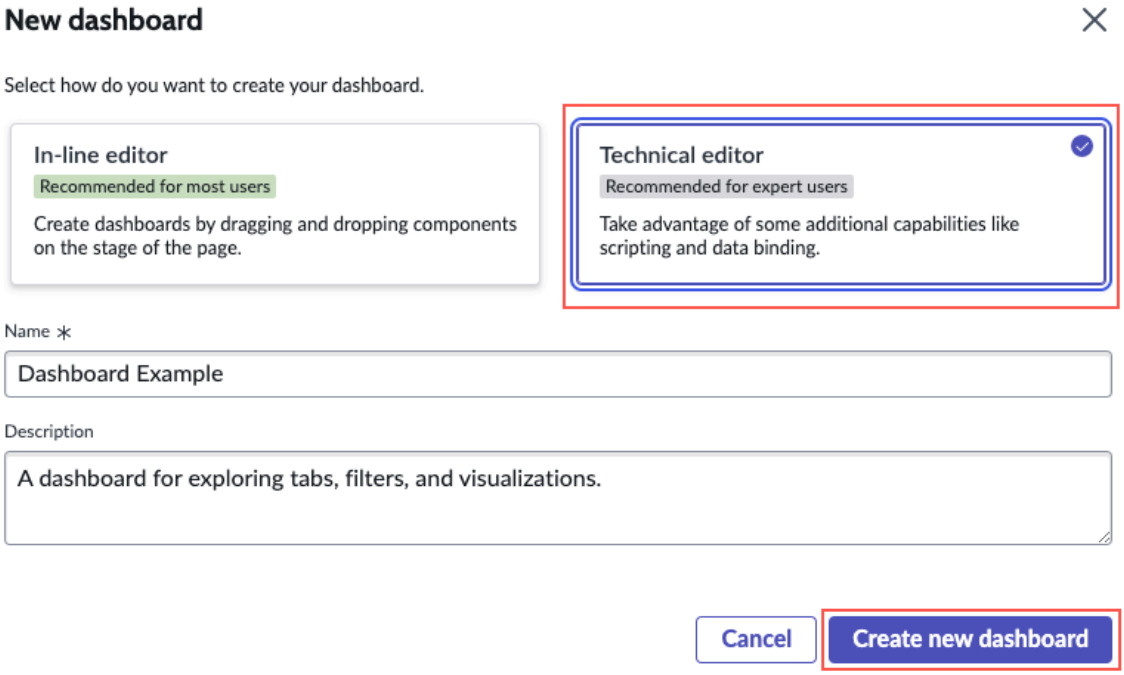
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Mit dem technischen Editor können Sie beliebige hinzufügen UI Builder Komponente in Ihrem Dashboard. Sie können auch alle anderen verwenden UI Builder Funktionen, z. B. Datenressourcen, Client-Skripts und Datenbindung von Konfigurationseigenschaften. Der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

technische Editor erstellt Dashboards in einem speziellen Arbeitsbereich mit dem Namen „Erweiterte Dashboards“, der unter „meine Experiences“ in verfügbar ist UI Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie **Neues Dashboard erstellen** aus.
3. Wählen Sie Aus **Technischer Editor** .



> **Warnung:** Versuchen Sie nicht, Dashboards direkt in der Experience „Erweiterte Dashboards“ auf zu erstellen UI Builder. Beginnen Sie immer in Laufzeit aus der Platform Analytics-Bibliothek. Wenn Sie das technische Dashboard in der Bibliothek beginnen, verfügt es über eine automatische Verbindung zur Tabelle „par_Dashboards“ und wird in der Komponente „Dashboard-Übersicht“ aufgeführt.

4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung des Dashboards an, das Sie erstellen und auswählen möchten **Erstellen Sie ein neues Dashboard** .
   Mit der Option „technischer Editor“ wird ein leeres Dashboard geöffnet.
5. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie in UI Builder** .
6. Fügen Sie in der Inhaltsstrukturansicht Layouts oder Containerkomponenten hinzu.
   Container enthalten Dashboard-Komponenten, einschließlich Datenvisualisierungen, statischen Textfeldern und Bildern. Wenn Sie ein Dashboard mit Registerkarten erstellen, können Sie jede Registerkarte als Container unter der übergeordneten Komponente „Registerkarten“ erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Referenz der Registerkartenkomponente Auf Developer Site.
7. Auf der rechten Seite von UI Builder, In **Stile** Wählen Sie ein Layout aus.

   Layouts organisieren Containerinhalte in Mustern.

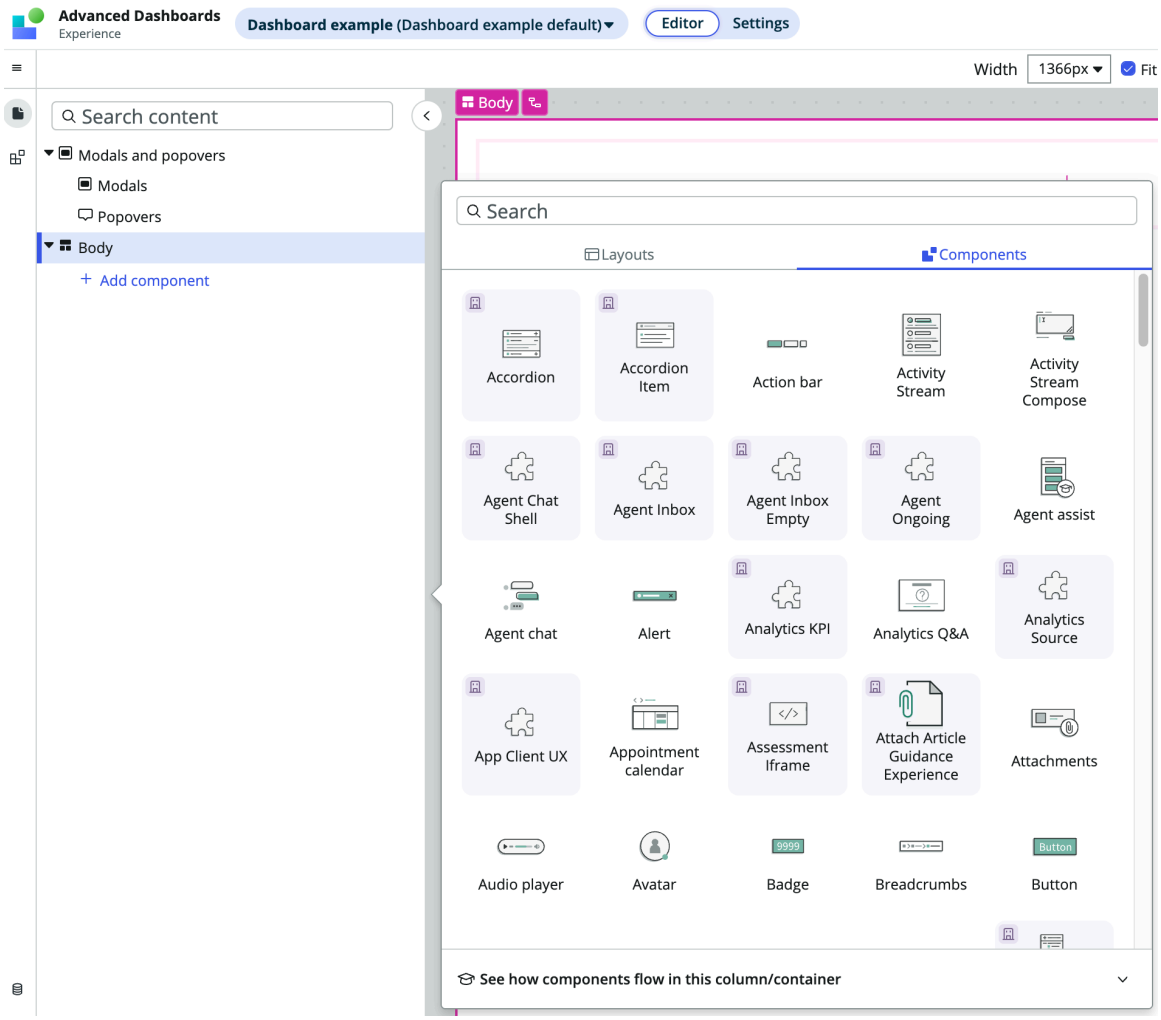
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie Aus **Raster** Um die Anzahl der Zeilen und Spalten im ausgewählten Container anzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden von CSS-Rasterlayouts zum Erstellen einer Seite .
- Wählen Sie Aus **Flexbox** Für mehr Flexibilität in den Layouts zwischen Containern. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden von Flexbox-Layouts in UI Builder .

8. Fügen Sie dem Container eine Komponente hinzu.
   Wählen Sie es aus **Komponenten** Menü auf der linken Seite oder klicken Sie auf Inhalt hinzufügen (**+**)-Symbol im Bereitstellungsbereich.

   Die **Konfigurieren** Im Bereich auf der rechten Seite können Sie die von Ihnen ausgewählte Komponente konfigurieren.



9. **Wahlweise:** Fügen Sie weitere Container, Komponenten und Konfigurationen hinzu.
10. Wenn Sie eine Datenvisualisierungskomponente hinzugefügt haben und Betrachter einen Drilldown zu einer detaillierteren Datenansicht aus dieser Komponente durchführen möchten, befolgen Sie die Anweisungen unter Fügen Sie einer Datenvisualisierung in einem technischen Dashboard ein Drilldown-Ereignis hinzu.
11. Klicken Sie Auf **Speichern** Jederzeit, um die Änderungen, die Sie am Dashboard vorgenommen haben, zu speichern.

Zugehörige Informationen

Datenvisualisierungen in Platform Analytics

Filtert in Platform Analytics

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie einer Datenvisualisierung in einem technischen Dashboard ein Drilldown-Ereignis hinzu

Technische Dashboards unterstützen keine vorkonfigurierten Ziele für Drilldown aus einer Datenvisualisierung. Wenn ein Betrachter bei der Interaktion mit einer Visualisierung eine detailliertere Ansicht der Daten öffnen soll, konfigurieren Sie ein anwenderdefiniertes Drilldown-Ereignis.

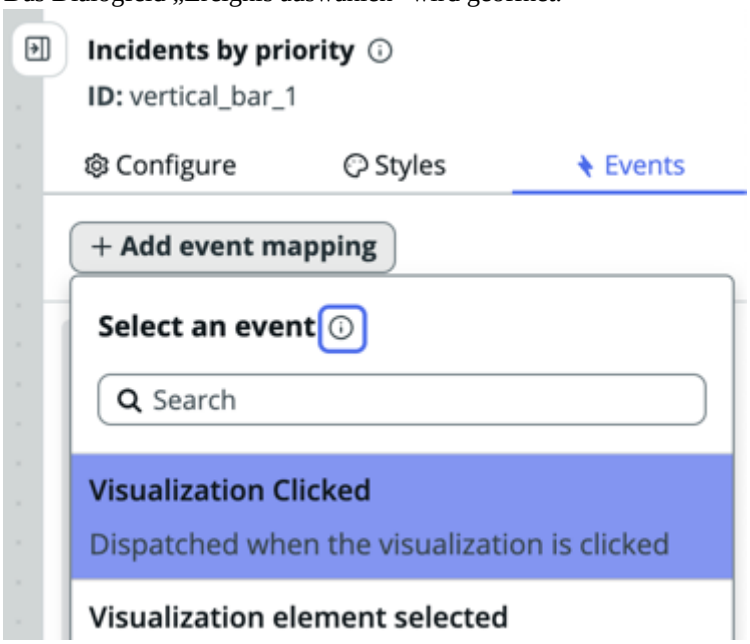
Vorbereitungen

Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie bereits ein technisches Dashboard erstellt und mit einer Datenvisualisierungskomponente ausgefüllt haben.

Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin, Rechte zum Bearbeiten eines technischen Dashboards

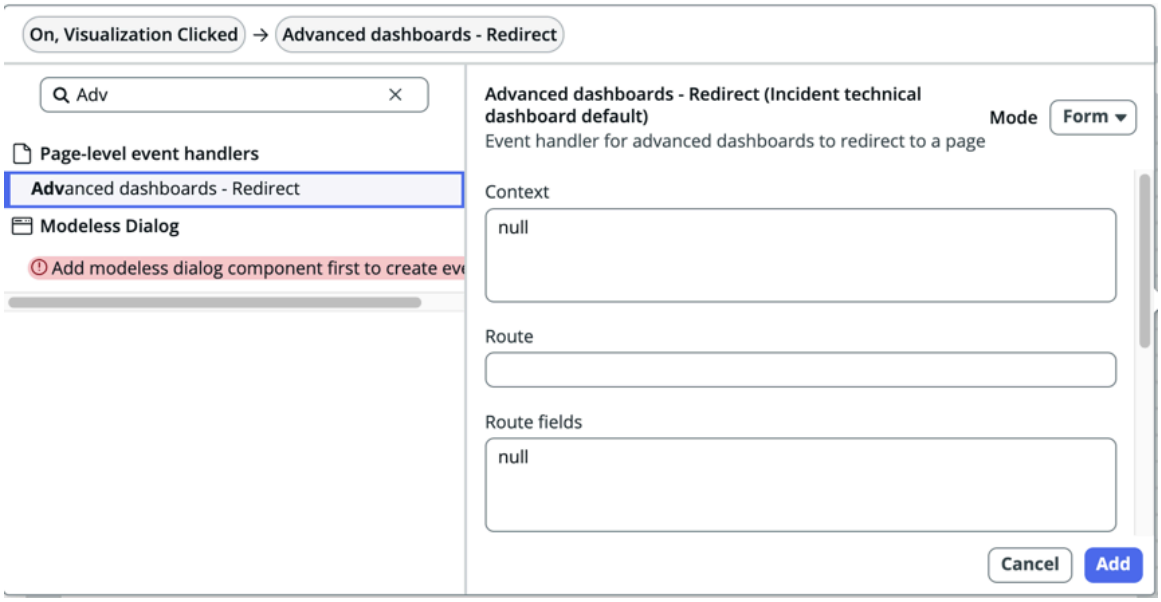
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Suchen und öffnen Sie das gewünschte technische Dashboard.
3. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie in UI Builder** .
4. In UI Builder, Wählen Sie die gewünschte Datenvisualisierung im Dashboard aus.
5. Öffnen Sie im Konfigurationsbereich für die Datenvisualisierung **Ereignisse** Registerkarte.
6. Wählen Sie Aus **+ Ereigniszuordnung hinzufügen** .
   Das Dialogfeld „Ereignis auswählen“ wird geöffnet.



7. Wählen Sie aus **Visualisierung Angeklickt** Ereignis.
   Ein Dialogfeld mit einer Liste der verfügbaren Ereignis-Handler wird geöffnet.
8. Wählen Sie aus **Erweiterte Dashboards – Umleiten** Ereignis-Handler.
   Die Konfigurationsfelder für diesen Ereignis-Handler werden angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Konfigurieren Sie den Ereignis-Handler wie folgt.

Feld	Beschreibung
Kontext	Der Pfad der Experience, in der sich die Zielseite befindet.
Route	Der Routenname der Zielseite.
Felder weiterleiten	Erforderliche Parameter für die Zielseite.
Optionale Parameter	Optionale Parameter für die Zielseite.

10. Wählen Sie **Hinzufügen**.

Example: Drilldown für eine Tabellendatenquelle

Sie haben eine vertikale Datenvisualisierung, die die Anzahl der Datensätze in der Tabelle „Incident [Incident]“ gruppiert nach Priorität anzeigt. Wenn ein Betrachter mit dieser Visualisierung interagiert, soll er eine Liste von Incident-Datensätzen in öffnen Platform Analytics Experience.

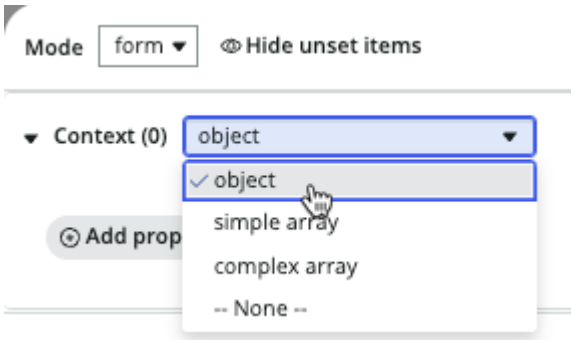
1. Sie führen die Schritte 1-8 im allgemeinen Verfahren aus, damit Sie jetzt die Konfiguration für den Ereignishandler „Erweiterte Dashboards – Weiterleitung“ für Ihre vertikale Balkenvisualisierung geöffnet haben.

2. Wählen Sie im Feld Kontext aus **Bearbeiten** .

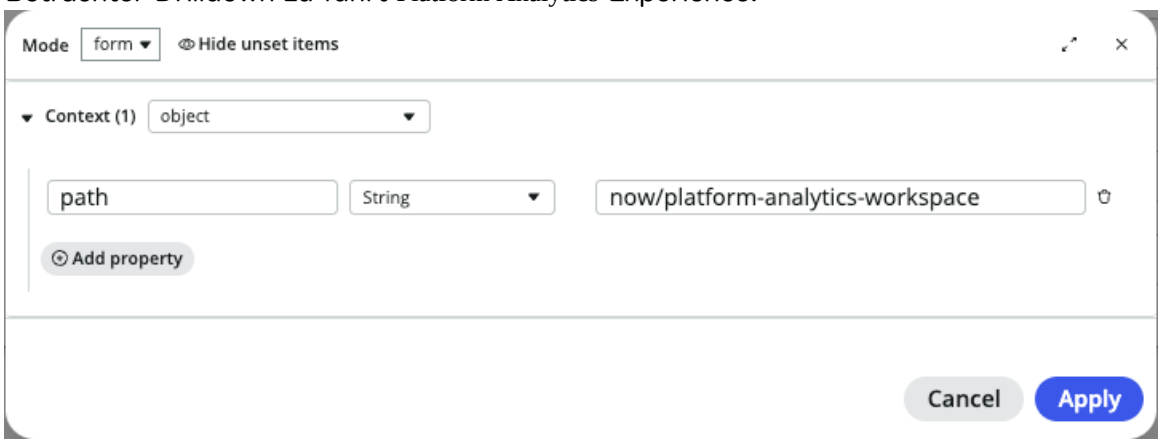


3. Wählen Sie im Bearbeitungsdialogfeld den Objekt-JSON-Typ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Sie wählen aus **Eigenschaft hinzufügen** Und Eingabetaste `Pfad` Als Eigenschaftsname und `Now/Platform-Analytics-Workspace` Als Eigenschaftswert. Diese Werte geben an, dass der Betrachter Drilldown zu führt Platform Analytics Experience.



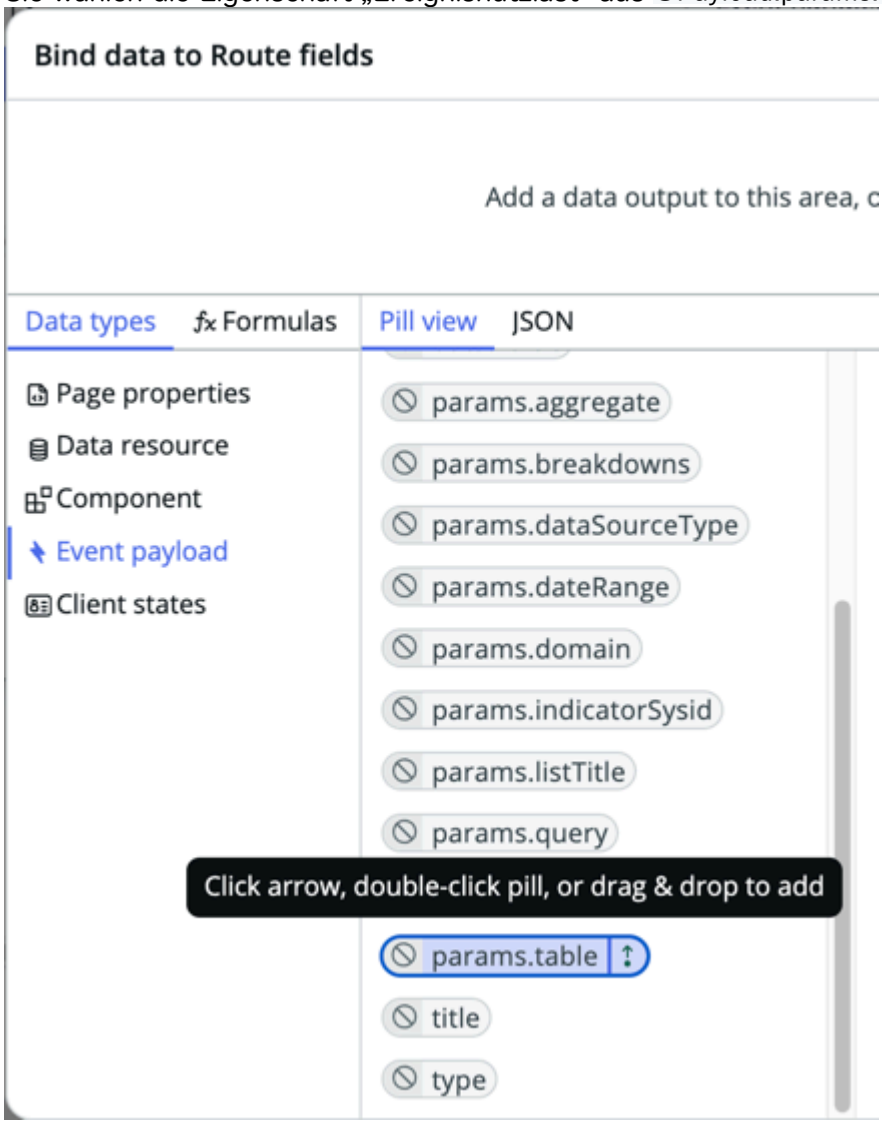
5. Sie wählen aus **Anwenden** Und fahren Sie mit dem nächsten Feld fort.
6. Geben Sie im Feld Route ein `Einfache Liste` . Diese Route führt zur Seite mit der einfachen Liste in der Platform Analytics-Experience.
7. Für die Felder „Route“ wählen Sie zuerst, Daten zu binden.



8. Dann fügen Sie die Eigenschaft hinzu `{Tabelle: @Payload.params.table}` Zum Feld. Diese Eigenschaft übergibt den Namen der Tabelle in Ihrer Visualisierung an die einfache Listenseite von Platform Analytics Experience.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Sie wählen die Eigenschaft „Ereignisnutzlast“ aus `@Payload.params.table` .



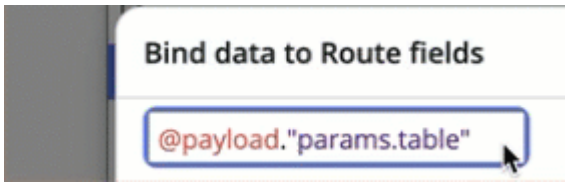
b. Sie doppelklicken, ziehen und legen per Drag-and-Drop oder wählen den Pfeil aus, um die Eigenschaft dem oberen Bereich des Editors hinzuzufügen.

c. Doppelklicken Sie auf die Eigenschaft im oberen Bereich des Editors, um sie zur Bearbeitung zu öffnen.



d. Sie umgeben den `@Payload.params.table` Eigenschaft mit geschweiften Klammern, und fügen Sie hinzu `Tabelle:` Eigenschaft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



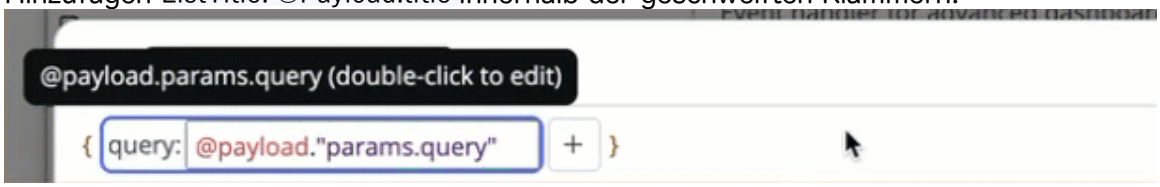
e. Sie wählen aus **Anwenden** .

9. Ebenso können Sie Daten für das Feld optionale Parameter binden und die Werte festlegen {Query: @Payload.params.query, listTitle: @Payload.title} .

a. Fügen Sie im Feld optionale Parameter hinzu {Query: @Payload.params.query} Wie für {Tabelle: @Payload.params.table} , Aber nicht auswählen **Anwenden** .

b. Wählen Sie aus **Fügen Sie eine weitere Eingabe hinzu** Schaltfläche (+).

c. Hinzufügen ListTitle: @Payload.title Innerhalb der geschweiften Klammern.



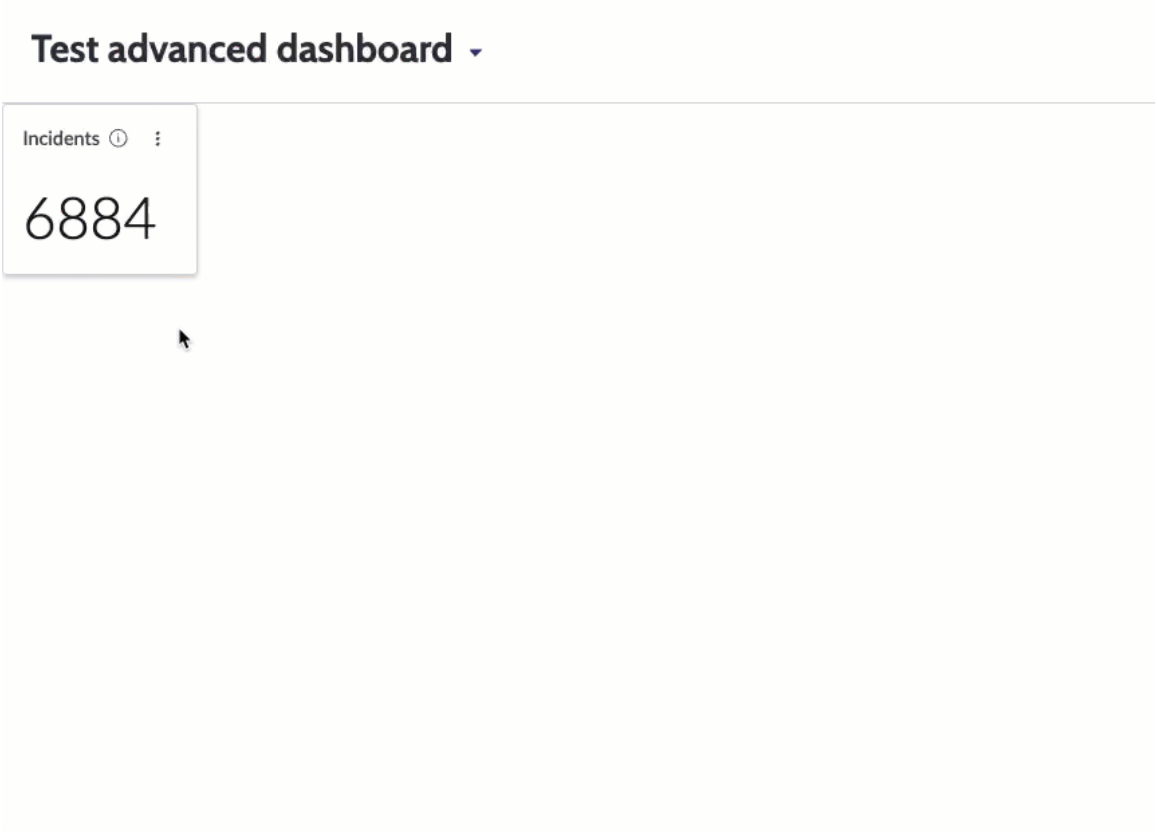
d. Sie wählen aus **Anwenden** .

Die Eigenschaften Ihres Ereignishandlers „Erweiterte Dashboards – Umleitung“ werden jetzt wie folgt angezeigt:

Feld	Wert
Kontext	{Path:now/Platform-Analytics-Workspace}
Route	simplelist
Felder weiterleiten	{Tabelle:@Payload.params.table}
Optionale Parameter	{Query:@Payload.params.query, listTitle:@Payload.title}

Zur Laufzeit kann ein Anwender mit der Visualisierung interagieren, um eine Liste von Incident-Datensätzen zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Example: Drilldown für eine Indikatordatenquelle

Sie haben eine Positionsdatenvisualisierung für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“. Wenn ein Betrachter mit dieser Visualisierung interagiert, soll er öffnen KPI-Details Seite für diesen Indikator.

1. Sie wiederholen die Schritte 1-5 aus dem Beispiel „Tabellendatenquelle“, da Sie auch in diesem Fall einen Drilldown zu einer Seite auf durchführen Platform Analytics Experience.
2. Geben Sie für die Route ein `ac_kpi_Details` .
3. Für die Felder „Route“ wählen Sie zuerst, Daten zu binden 

. Dann geben Sie ein `{UUID: @payload.params.indicatorSysid}` . Dieser Parameter übergibt die ID des Indikators, in diesem Fall Anzahl der offenen Incidents, an Platform Analytics Experience KPI-Details Seite.

   Tipp: Verwenden Sie zuerst die automatische Vervollständigung, um den Datenparameter hinzuzufügen `@payload.params.indicatorSysid` , Umschließen Sie diesen Parameter dann mit geschweiften Klammern, und fügen Sie hinzu `uuid:` .

   Die Eigenschaften Ihres Ereignishandlers „Erweiterte Dashboards – Umleitung“ werden jetzt wie folgt angezeigt:

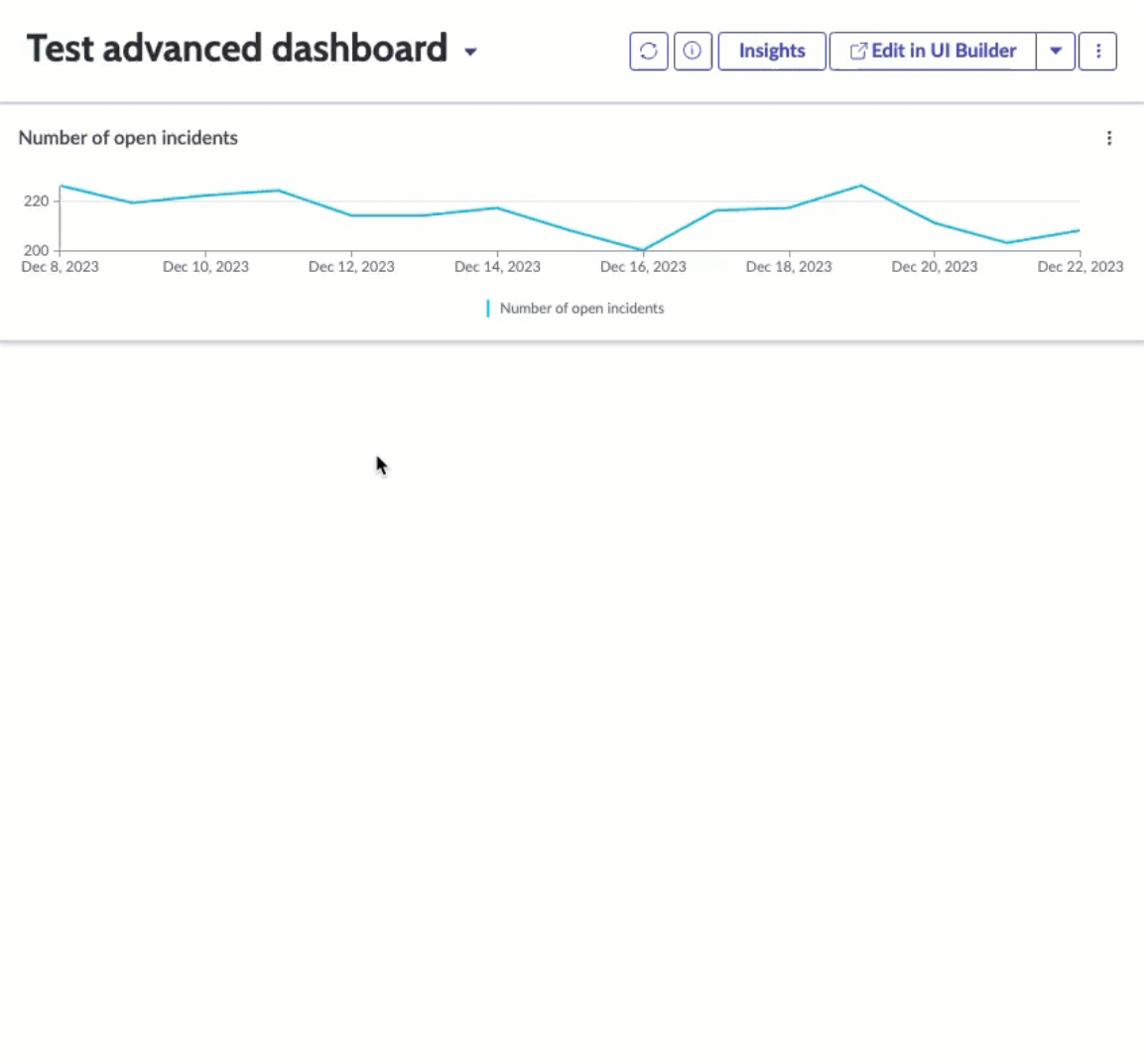
Feld	Wert
Kontext	{"path":"now/Platform-Analytics-Workspace"}

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Route	ac_kpi_Details
Felder weiterleiten	{UUID:@payload.params.indicatorSysid}

4. Es sind keine anderen Parameter erforderlich, daher wählen Sie aus **Hinzufügen** Und dann **Speichern** Die UI Builder Seite.

Zur Laufzeit kann ein Betrachter mit der Visualisierung interagieren, um KPI-Details für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ zu öffnen.



Konfigurieren Sie einen Ereignis-Handler für eine Filterkomponente

Konfigurieren Sie in einem technischen Dashboard einen speziellen clientskriptbasierten Ereignishandler für eine Filterkomponente, damit ihm beliebige Listen oder Datenvisualisierungen folgen können. Es ist nicht erforderlich, einen Ereignis-Handler für Filter in Inline-Dashboards zu konfigurieren.

Vorbereitungen
Dieses Verfahren setzt voraus, dass die folgenden Aufgaben abgeschlossen sind:

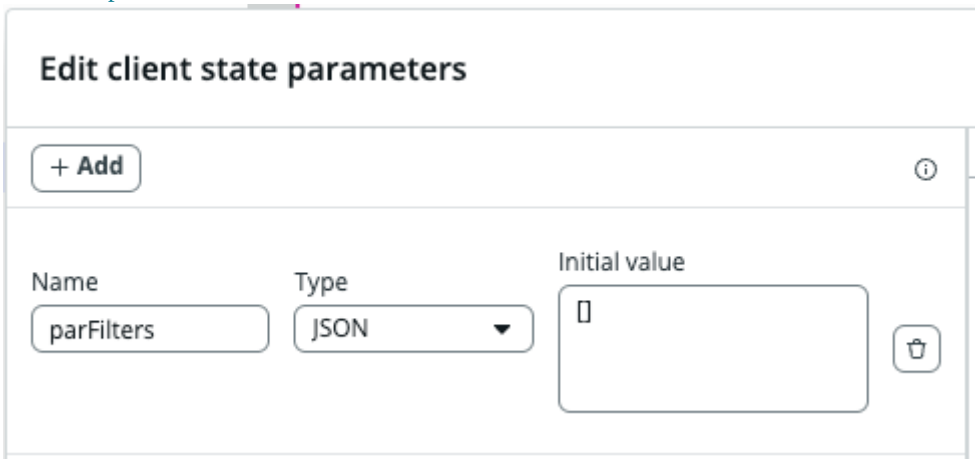
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Sie haben die Filterkomponente zu hinzugefügt UI Builder Seite sowie mindestens eine Datenvisualisierungs- oder Listenkomponente. Der Filter kann auf mehrere Datenvisualisierungen oder -Listen angewendet werden.
2. Sie haben den Filter so konfiguriert, dass er die Quelle und die Daten, die gegebenenfalls für die Filterkomponente gefiltert werden sollen. Wenn die Filterkomponente eine Liste filtern soll, haben Sie die Tabelle angegeben, die die Listenkomponente als zu filternde Daten anzeigt.
3. Sie haben Datenquellen für alle Datenvisualisierungskomponenten konfiguriert.
4. Sie haben eine Tabelle für beliebige Listenkomponenten angegeben.

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

Prozedur

1. Öffnen Sie das relevante UI Builder Seite.
   Diese Seite kann ein technisches Dashboard sein.
2. Navigieren Sie zu UI Builder Statusabschnitt und fügen Sie eine Statusvariable mit dem Namen hinzu `ParFilter` Vom Typ JSON mit einem einfachen Array-Anfangswert [] .
   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Client-Statusparameter, und binden Sie ihn an eine Komponente .

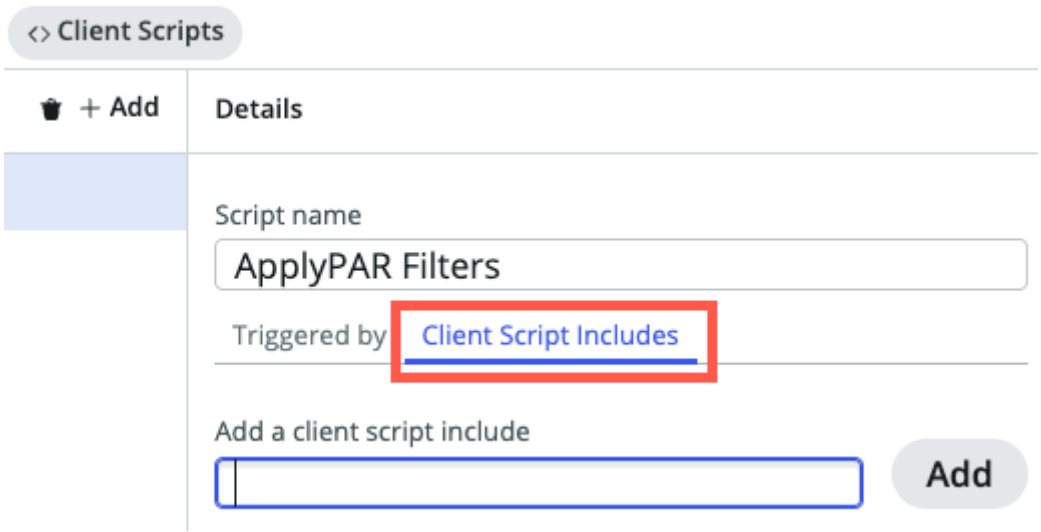


3. Fügen Sie eine zweite Statusvariable mit dem Namen hinzu `EncodedQueries` Vom Typ JSON mit Anfangswert {} .
4. Navigieren Sie zum Abschnitt Client-Skripts, und erstellen Sie ein anwenderdefiniertes Skript mit einem Namen wie „PAR-Filter anwenden“ und dem folgenden Inhalt oder einem funktionalen Äquivalent davon:

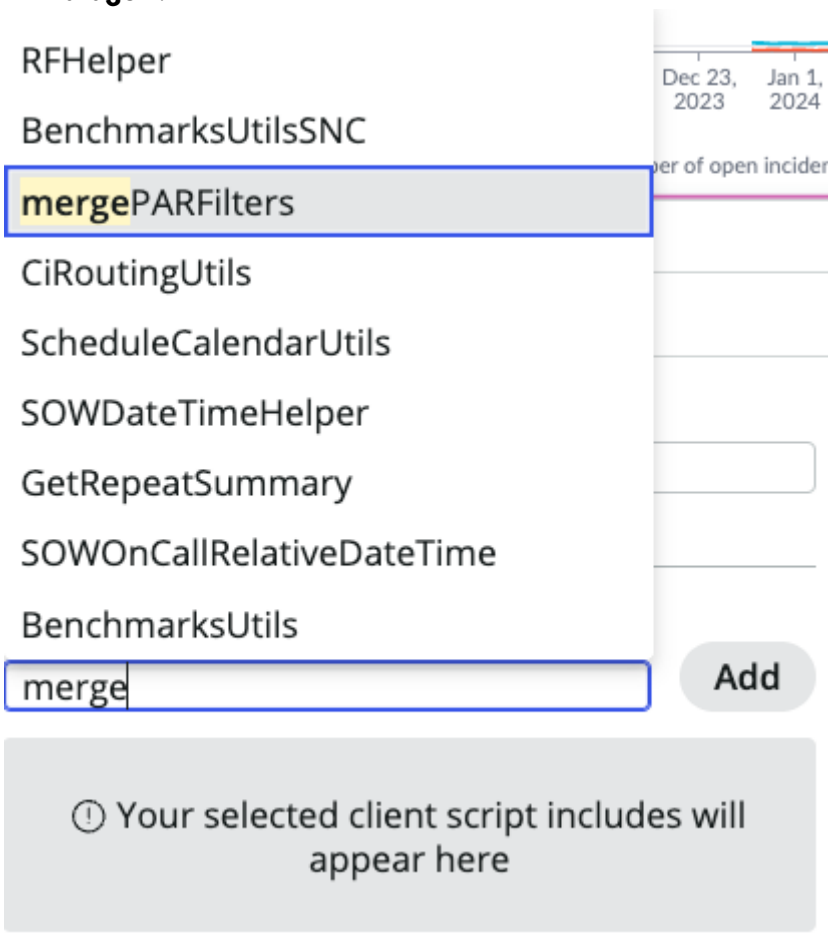
```
function handler({ api, event, helpers, imports }) {
 const mergePARFiltersV2 = imports["global.mergePARFilters"]().v2;
 const { appliedFilters } = event.payload;
 api.setState("parFilters", ({ currentValue, api }) => {
  const { parFilters, encodedQueries } = mergePARFiltersV2(
   currentValue,
   appliedFilters
  );
  api.setState("encodedQueries", encodedQueries);
  return parFilters;
 });
}
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Öffnen Sie im Abschnitt Client-Skripts **Client-Skripteinbindungen** Registerkarte.



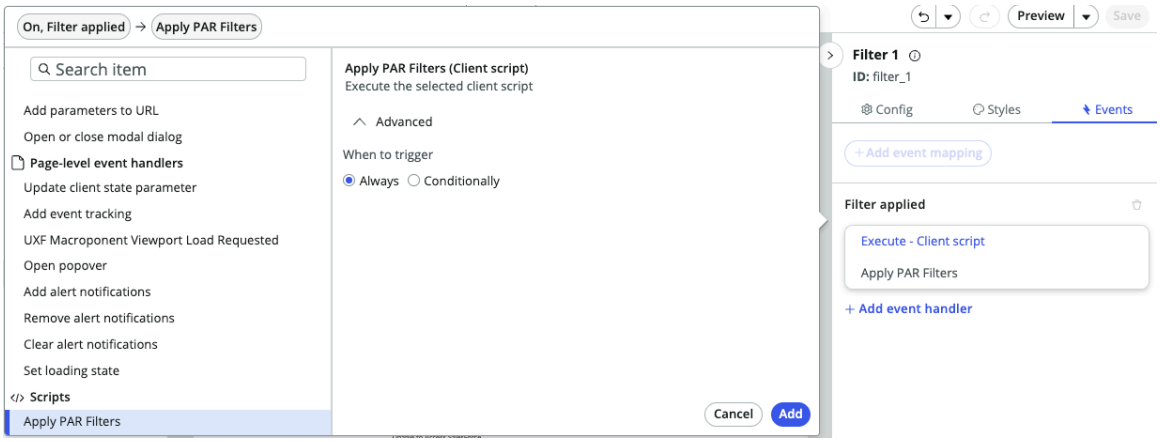
6. In **Fügen Sie eine Skripteinbindung hinzu** Feld auswählen `MergePARFilters` Und klicken Sie auf **Hinzufügen** .



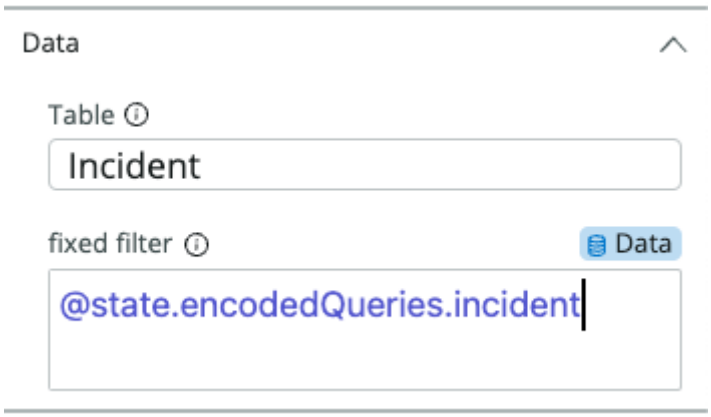
7. Schließen Sie das Fenster zum Konfigurieren von Daten, Client-Status und Client-Skripts.
8. In UI Builder, Wählen Sie die Filterkomponente aus.
9. Wählen Sie aus **Ereignisse** Registerkarte im Konfigurationsbereich, und fügen Sie das von Ihnen erstellte Seitenskript (in unserem Beispiel „PAR-Filter anwenden“) als Ereignis-Handler hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. In UI Builder, Wählen Sie eine Listenkomponente aus, falls vorhanden.
11. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie den festen Filter** Und legen Sie diese Eigenschaft [fixedQuery] als dynamischen Bindungsausdruck fest `@Status.encodedQueries.<list-datasource>` .
    Ersetzen Sie <list-datasource> durch die Datenquelle für die Listenkomponente. Wenn Ihre Liste beispielsweise Datensätze aus der Tabelle „Incident [Incident]“ anzeigt, geben Sie ein `@state.encodedQueries.incident` .



12. Wiederholen Sie die beiden vorherigen Schritte für alle anderen Listenkomponenten.
13. Speichern Sie die Seite.

Verwenden Sie eine lokale Dateninstanz mit einer Datenvisualisierung

Erstellen Sie eine lokale Dateninstanz, um eine feinere granulierte Steuerung der Datenquelle als mit vorkonfigurierten Datenquellen zu gewährleisten. Binden Sie dann die lokale Dateninstanz an *dataPassthrough*Eigenschaft der Datenvisualisierung.

Vorbereitungen

Wichtig: Dies ist ein erweitertes Verfahren. Überlegen Sie sorgfältig, ob Sie eine lokale Dateninstanz benötigen oder eine Standarddatenquelle verwenden können.

Überprüfen Sie, bevor Sie fortfahren Daten auf UI Builder-Seiten dynamisch verfügbar machen (erweiterte Funktion) .

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

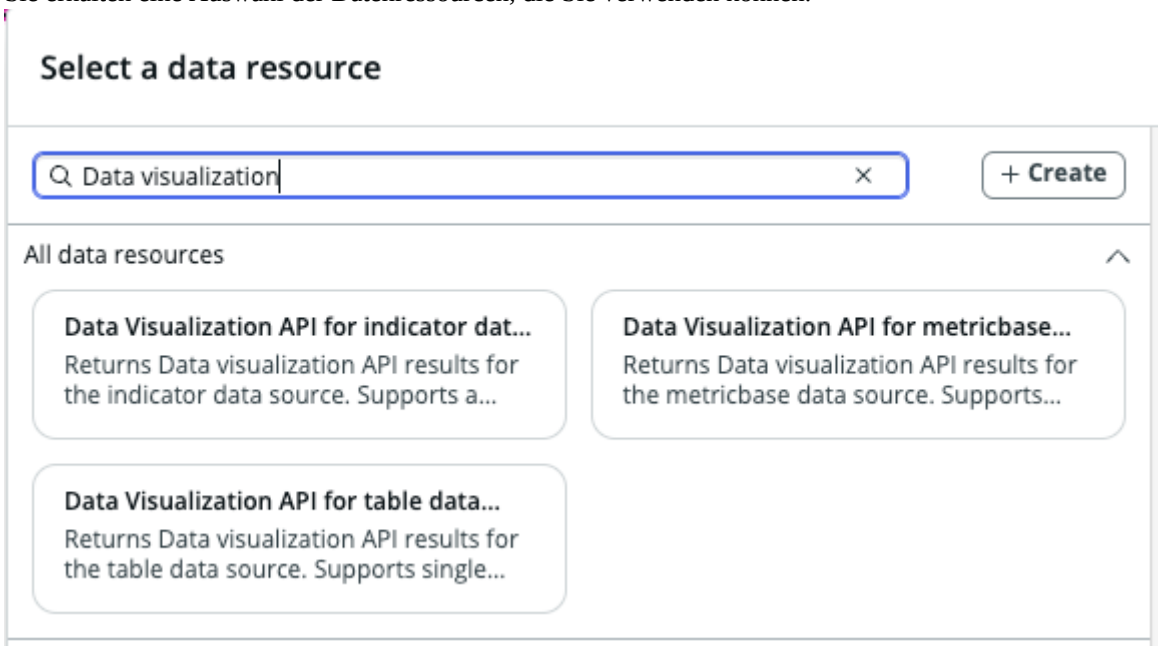
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie das technische Dashboard oder ein anderes UI Builder Seite in UI Builder.
2. Wählen Sie im Drawer Daten und Skripts unter Datenressourcen die Option aus **+ Datenressource hinzufügen** .



3. Suchen Sie im Fenster Datenressource auswählen nach `Datenvisualisierung` .
Sie erhalten eine Auswahl der Datenressourcen, die Sie verwenden können.

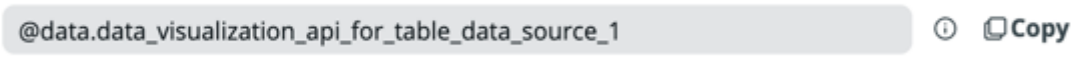


4. Wählen Sie eine Datenressource aus, die dem Typ der Daten entspricht, die Sie anzeigen möchten.
5. Lesen Sie den Informationsbereich durch, und kopieren Sie die Konfigurationsdetails, oder machen Sie sich Notizen zu diesen.
6. Wählen Sie **Hinzufügen**.
7. Schließen Sie die Konfigurationsoptionen ab, die Sie für den Typ der Visualisierung benötigen, mit der Sie diese Dateninstanz verwenden möchten.
Erstellen und konfigurieren Sie eine separate lokale Dateninstanz für jede Art von Visualisierung, die Sie dieselben Daten verwenden möchten. Wenn Sie beispielsweise einen Balken und eine Zeitreihe haben möchten, die Punktzahlen desselben Indikators anzeigen, erstellen Sie zwei lokale Dateninstanzen: Jeweils eine für Balken- und Zeitreihenvisualisierungen, aber beide für denselben Indikator.

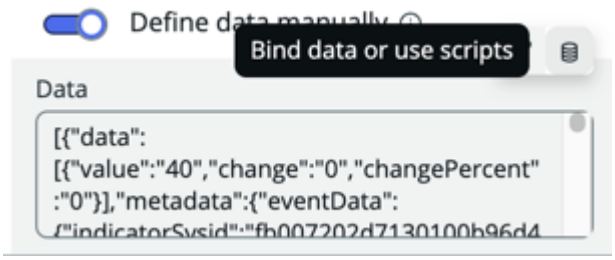
   Tipp: Sie können die Datenvisualisierung der Seite hinzufügen und ihren Konfigurationsbereich mit den Optionen für die lokale Dateninstanz vergleichen.

8. Kopieren Sie `@Data` Datenbindung für diese Datenquelle.

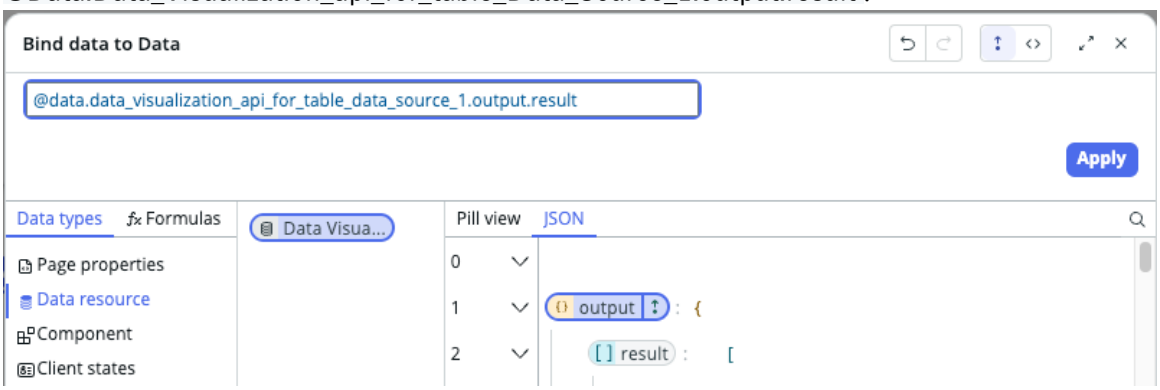
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Fügen Sie der Seite die gewünschte Datenvisualisierungskomponente hinzu.
10. Aktivieren Sie im Konfigurationsbereich für diese Datenvisualisierung im Abschnitt „Datenquellen“ die Option **Definieren Sie Daten manuell** .
11. Für **Daten** Feld auswählen **Binden Sie Daten, oder verwenden Sie Skripts** .



12. Wählen Sie im Dialogfeld Daten an Daten binden unter Datentypen die Option aus **Datenressource** .
13. Doppelklicken Sie auf den Abschnitt Datenausgabe zu diesem Bereich hinzufügen, und fügen Sie die Datenbindung an Ihre lokale Dateninstanz in das blaue Feld ein.
14. Anfügen `.Ausgabe.Ergebnis` Am Ende der Datenbindung.
    Beispiel: Die abgeschlossene Datenbindung an die lokale Dateninstanz Data_Visualization_api_for_table_Data_Source_1 ist `@Data.Data_Visualization_api_for_table_Data_Source_1.output.result` .



15. Wählen Sie **Übernehmen**.

Ergebnis

Sie haben eine lokale Dateninstanz erstellt und an eine Datenvisualisierung gebunden. Sie können jetzt die Konfiguration Ihrer Datenvisualisierung abschließen.

Aktivieren Sie Filter, die auf eine lokale Dateninstanz angewendet werden sollen

Damit ein Betrachter zwischen den Feldwerten oder Aufgliederungselementen wechseln kann, die er in einer Datenvisualisierung sieht, fügen Sie Filterkomponenten zu hinzu UI Builder Seite. Damit diese Filter auf eine lokale Dateninstanz angewendet werden, konfigurieren Sie diese Instanz entsprechend.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Damit Filter auf eine lokale Datenquelle angewendet werden können, müssen Sie zuerst einen Client-Statusparameter mit dem Namen erstellen ParFilter Und fügen Sie dann diesen Statusparameter der lokalen Dateninstanz hinzu.

Prozedur

1. Öffnen Sie UI Builder Seite mit der lokalen Dateninstanz und den Datenvisualisierungen, die Sie filtern möchten.
2. Wählen Sie im Drawer Daten und Skripts die Option aus **Client-Statusparameter** .
3. Wählen Sie Aus **+ Hinzufügen** .
4. Benennen Sie im Dialogfeld „Client-Statusparameter bearbeiten“ den neuen Parameter ParFilter , Weisen Sie ihm den Typ JSON zu, und legen Sie den Anfangswert von fest {} .



5. Schließen Sie das Dialogfeld „Client-Statusparameter bearbeiten“.
6. Wählen Sie im Drawer Daten und Skripts unter Datenressourcen die gewünschte lokale Dateninstanz aus.
7. Scrollen Sie im Dialogfeld <Name der lokalen Dateninstanz> nach unten zu **Filterkonfigurationen** Feld.
8. Eingabetaste @State.parFilters In **Filterkonfigurationen** Feld und schließen Sie den Dateninstanz-Editor.
9. Aktivieren Sie im Konfigurationsbereich einer Datenvisualisierung, die diese lokale Datenressource verwendet **Filter verfolgen** Im Abschnitt Datenaktualisierung.
10. **Wahlweise:** Aktivieren **Filtersymbol anzeigen** .
11. Speichern Sie UI Builder Seite.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie Filterkomponenten zu hinzu UI Builder Seite und konfigurieren Sie sie für relevante Werte aus der lokalen Dateninstanz.

Zugehörige Informationen

Filtert in Platform Analytics

Aktivieren Sie das Daten-Caching für eine lokale Dateninstanz

Um die Ladezeit von Datenvisualisierungen zu reduzieren und wenn Echtzeitdaten oder sehr aktuelle Daten nicht erforderlich sind, aktivieren Sie das Daten-Caching in der Datenquelle.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

Prozedur

1. Öffnen Sie UI Builder Seite mit der lokalen Dateninstanz, deren Daten Sie zwischenspeichern möchten.
2. Wählen Sie im Drawer Daten und Skripts unter Datenressourcen die gewünschte lokale Dateninstanz aus.
3. Scrollen Sie nach unten zu **Verwenden Sie den Datencache** Und aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jede Datenvisualisierung, die diese Datenquelle verwendet, verwendet die Cache-Einstellungen in der Datenquelle. Die Daten-Cache-Einstellungen in der Visualisierung selbst werden aus dem Konfigurationsbereich entfernt.

4. Legen Sie andere Caching-Eigenschaften nach Bedarf fest.

Eigenschaft	Beschreibung
Cache-Ablaufzeit	Wie lange der Cache nach der Erstellung beibehalten wird, bevor er im Cache-Aktualisierungsauftrag aktualisiert wird.
Cache ungültig machen	Verwenden Sie diese Einstellung mit zusätzlicher Logik, die Sie erstellen, um den Cache für ungültig zu erklären und neue Daten abzurufen. Sie können der Seite beispielsweise eine Schaltflächenkomponente hinzufügen und ihren Ereignis-Handler skripten, um den Cache für ungültig zu erklären.
Zusätzlicher Schlüssel	Geben Sie eine Zeichenfolge ein, die zur Generierung des eindeutigen Hash-Schlüssels für jeden Datencache beiträgt, der in dieser Dateninstanz erstellt wird. Verwenden Sie einen eindeutigen zusätzlichen Schlüsselwert für jede lokale Dateninstanz.

Lokale Dateninstanzen für mehrere Datenvisualisierungen

Eine spezielle Datenressource der Datenvisualisierungs-API ist verfügbar, um Daten für mehrere Datenvisualisierungen gleichzeitig abzurufen. Diese Datenressource reduziert die Anzahl der API-Aufrufe und kann somit den Datenabruf beschleunigen.

Verwendungszeitpunkt

Sie können die Datenressource „Datenvisualisierungs-API für mehrere Datenvisualisierungen“ in den folgenden Szenarien verwenden:

- Mehrere Datenvisualisierungen desselben Typs haben dieselbe Datenquelle. Sie haben beispielsweise fünf Visualisierungen, bei denen der Visualisierungstyp „einzelne Punktzahl“ und die Datenquelle die Incident-Tabelle [Incident] mit dem Filter ist `Active=wahr` . Wenn Sie mehrere Gruppen von Indikatoren mit demselben Typ und derselben Datenquelle haben, können Sie für jede Gruppe eine Instanz derselben Visualisierungsdatenressource erstellen.
- Eine Datenvisualisierung verfügt über mehrere Datenressourcen, die auf dieselbe Datenquelle verweisen. Sie haben beispielsweise eine Linienvisualisierung mit einer Datenressource aus dem Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ und eine andere Datenressource aus dem Indikator „durchschnittliches Alter der offenen Incidents“. Beide Indikatoren verwenden die Datenquelle „Incident.Open“. Aus Effizienzgründen können Sie diese Visualisierung so konvertieren, dass nur eine Datenressource verwendet wird.

Wann nicht verwendet werden soll

- Es gibt nur eine Datenvisualisierung auf UI Builder Seite.
- Die Datenvisualisierungen auf der Seite dauern wahrscheinlich lange, um Daten zu laden. In diesem Fall ist es besser, das Laden der Daten auf separate Datenressourcen aufzuteilen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie eine Datenressource für mehrere Visualisierungen ein

Wenn Ihr Anwendungsfall die Kriterien für eine Ressource mit mehreren Visualisierungsdaten erfüllt, können Sie dieses Verfahren ausführen.

Vorbereitungen

Überprüfen Sie den Anwendungsfall für eine einzelne Datenressource für mehrere Visualisierungen in Lokale Dateninstanzen für mehrere Datenvisualisierungen.

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig: Diese Datenressource führt mehrere Aufrufe zu einem einzigen zusammen. Der einzelne Aufruf wird als einzelne Transaktion für einen einzelnen Thread ausgeführt. Verwenden Sie daher diese Datenressource mit besonderer Vorsicht, insbesondere bei der Verarbeitung einer großen Datenmenge, da dies in einigen Fällen zu Transaktionszeitüberschreitungen führen kann. Abhängig von der Menge der Daten, dem Setup der Seite und der Zielanwender-Experience erzielen Sie möglicherweise bessere Ergebnisse, wenn Sie separate Datenressourcen verwenden.

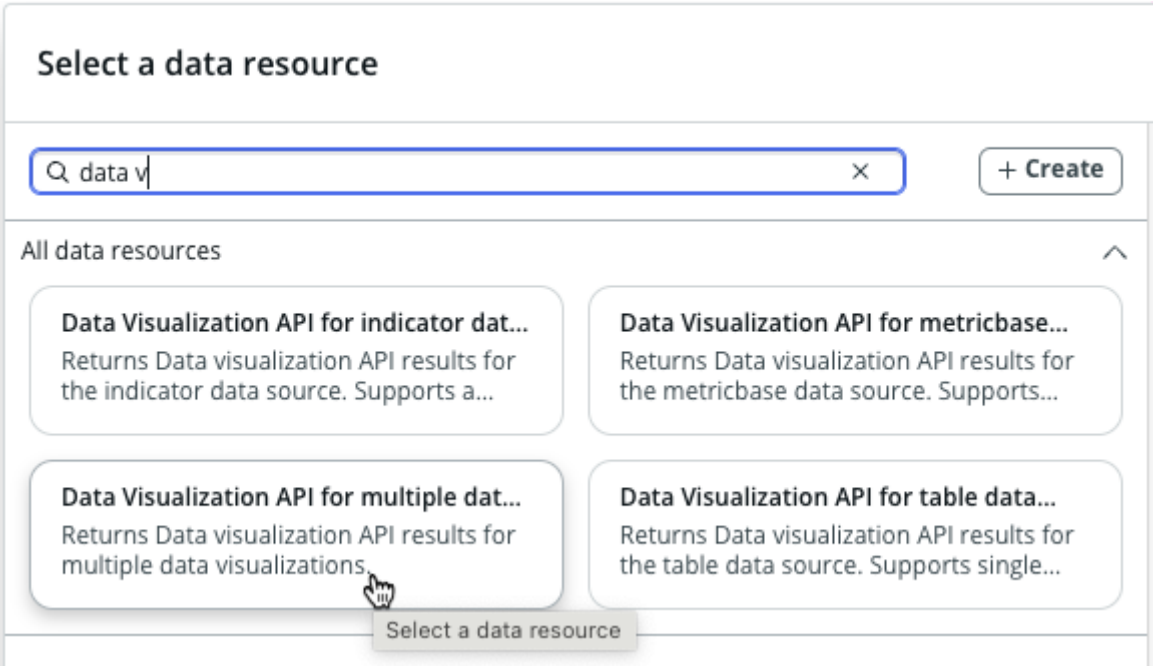
Prozedur

1. Navigieren Sie mit den Datenvisualisierungen zum technischen Dashboard oder zur UIB-Seite.
2. Stellen Sie sicher, dass die Datenvisualisierungen auf der Seite die Kriterien in erfüllen **Verwendungszeitpunkt** .
   Sie haben beispielsweise mehrere Skalenvisualisierungen in der Datenquelle der Incident-Tabelle, und die Menge der abgerufenen Daten ist nicht zu groß.
3. Wählen Sie im Drawer Daten und Skripts unter Datenressourcen die Option aus **+ Datenressource hinzufügen** .



4. Suchen Sie im Fenster Datenressource auswählen nach Datenvisualisierung .
   Sie erhalten eine Auswahl der Datenressourcen, die Sie verwenden können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie „Datenvisualisierungs-API für mehrere Datenvisualisierungen“ aus.
6. Legen Sie den Typ als fest **Datenkonfigurationen** .
7. Füllen Sie im Feld „Anforderung“ die JSON aus.
   Siehe Beispiel am Ende dieses Verfahrens.
8. Führen Sie in jeder Datenvisualisierung, die Sie diese Datenressource verwenden möchten, die folgenden Aktionen aus:
   a. Wählen Sie die Datenvisualisierung aus.
   b. Öffnen Sie den Konfigurationsbereich.
   c. Aktivieren **Definieren Sie Daten manuell** .
   d. Verwenden Sie die Datenbindung, um ein Skript an das Datenfeld zu binden.

Example: Datenressource für drei Visualisierungen mit Einzelpunktzahl mit derselben Datenquelle

In diesem Beispiel beginnen wir mit einer UIB-Seite, die drei Datenvisualisierungskomponenten enthält. Diese Komponenten sind alle vom Visualisierungstyp „einzelne Punktzahl“ und verwenden alle dieselbe Datenquelle.

Sie befolgen das allgemeine Verfahren bis Schritt 6. Jetzt haben Sie eine Datenvisualisierungs-API für mehrere Datenvisualisierungen auf Ihrer Dashboards-Seite.

Als Nächstes schreiben Sie die JSON-Datei für die Anforderung wie folgt:

```
[
  {
    "details": {
      "visualizationId": "vis_1",
      "followFilter": true
    },
    "configurations": {
      "dataConfigurations": [
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

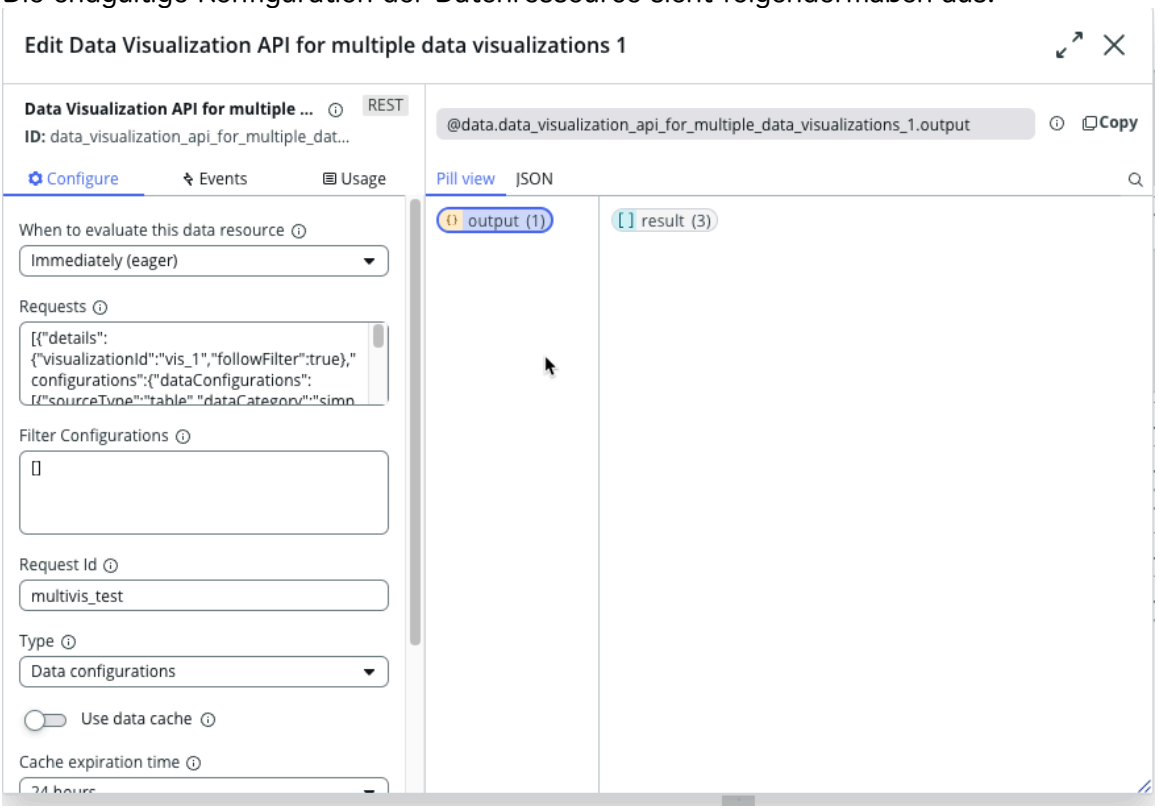
```
            {
               "sourceType": "table",
               "dataCategory": "simple",
               "order": 0,
               "tableOrViewName": "incident",
               "aggregateFunction": "COUNT"
            }
         ]
      }
   },
   {
      "details": {
         "visualizationId": "vis_2",
         "followFilter": true
      },
      "configurations": {
         "dataConfigurations": [
            {
               "sourceType": "table",
               "dataCategory": "simple",
               "order": 0,
               "tableOrViewName": "incident",
               "aggregateFunction": "AVG",
               "aggregateField": "business_duration"
            }
         ]
      }
   },
   {
      "details": {
         "visualizationId": "vis_3",
         "followFilter": true
      },
      "configurations": {
         "dataConfigurations": [
            {
               "sourceType": "table",
               "dataCategory": "simple",
               "order": 0,
               "tableOrViewName": "incident",
               "aggregateFunction": "AVG",
               "aggregateField": "priority"
            }
         ]
      }
   }
]
```


Die Anforderung ist ein Array von Objekten, eines für jede Datenvisualisierung. Jede Visualisierung hat einen `details`Eigenschaft mit einem beliebigen Wert für `visualizationId`Und ein boolescher Wert `followFilter`Festlegen, ob die Visualisierung Filterkomponenten auf der Seite folgt. In diesem Fall folgen alle drei Visualisierungen Filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jede Visualisierung hat auch einen `configurations`Eigenschaft, die nur einen enthält `dataConfigurations`Array. Da alle Visualisierungen vom gleichen Typ sind, ist eine einzelne Punktzahl und dieser Visualisierungstyp zeigt nur einen einfachen Wert, alle drei `dataCategory`Eigenschaften sind „einfach“. Ebenso verwenden alle Visualisierungen dieselbe Datenquelle. Da die Datenquelle die Tabelle „Incident“ [Incident] ist, haben alle drei Visualisierungen einen `sourceType`Von „Tabelle“ und von `tableOrViewName`Von „Incident“. Der einzige Ort, an dem die Visualisierungen variieren können, sind die verwendeten Zusammenfassungen. Hier sehen Sie, dass der erste eine ZÄHLUNGSZUSAMMENFASSUNG verwendet, der zweite eine durchschnittliche Zusammenfassung für das Feld „Business_duration“ und der dritte einen Durchschnitt des Prioritätsfelds verwendet.

Die endgültige Konfiguration der Datenressource sieht folgendermaßen aus:



Schließlich binden Sie für jede Datenvisualisierung das folgende Skript an das Datenfeld. Sie verwenden das beliebige `visualizationId`Wert, den Sie für jede Visualisierung als angegeben haben `vizId` Wert im Skript für diese Visualisierung.

```
function evaluateProperty({api, helpers}) {
  const data = api.data.data_visualization_api_for_multiple_data_visualizations_1.output;
  if (!data) {
    return [];
  }
  const vizId = 'vis_1';
  const dataForViz = data.result.find(d => d.details.visualizationId === vizId);
    return dataForViz.dataResponses;
}
```

Example: Fordern Sie JSON für einen Indikator an

Die Anforderung für eine Visualisierung für einen Indikator unterscheidet sich vom vorherigen Beispiel, das für eine Tabelle war. Hier ist das JSON für eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihenvisualisierung, die einen Trend im Zeitverlauf für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ anzeigt, gruppiert nach der Prioritätsaufgliederung:


```
[
  {
    "details": {
      "visualizationId": "vis1",
      "followFilter": true
    },
    "configurations": {
      "dataConfigurations": [
        {
          "sortBy": "choice",
          "sortOrder": "asc",
          "sourceType": "indicator",
          "dataCategory": "trend",
          "order": 0,
          "splitView": false,
          "numberOfGroups": 2,
          "uuid": {
            "indicator": "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
            "breakdowns": []
          },
          "trendBy": "anything",
          "trendInterval": "date",
          "groupBy": [
            "0df47e02d7130100b96d45a3ce610399"
          ],
          "removeMissingIntervalData": false
        }
      ]
    }
  }
]
```


Der erste und offensichtliche Unterschied besteht darin, dass *sourceType*lst „Indikator“ und *dataCategory*lst „Trend“. Sie sehen auch das anstelle von *tableOrViewName*Eigenschaft, haben Sie eine *uuid*Objekt mit der UUID des Indikators „Anzahl der offenen Incidents“ und einem leeren Array, das die UUIDs der Aufgliederungen zum Filtern dieses Indikators enthalten könnte. Da diese Visualisierung Gruppierungswerte unterstützt, haben Sie einen *groupBy*Array, das in diesem Fall nur die UUID der Prioritätsaufgliederung enthält. Eine Gruppierung nach bedeutet eine Sortierung, und hier sehen Sie, dass *sortBy*lst „Auswahl“, was den Datentyp der Prioritätsaufgliederung und widerspiegelt *sortOrder*lst aufsteigend.

Dashboard-Referenz

Referenzthemen enthalten eine Liste von Rollen und übersetzbaren Feldern für Platform Analytics Dashboards.

Übersetzbare Felder in Dashboard-Elementen

Für Felder, die anzeigen **Übersetzbar aktiviert** Abzeichen, können Sie Übersetzungen des Feldwerts in der Tabelle Nachrichten [sys_ui_message] hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersetzungen von ServiceNow AI Platform® Anwenderoberflächenelemente (UI) werden in einer von fünf Tabellen gespeichert, wie unter beschrieben Übersetzungstabellen . Wenn Sie ein Feld im Konfigurationsbereich eines Dashboard-Elements sehen und dieses Feld das Abzeichen hat **Übersetzbar aktiviert** , Sie können Übersetzungen des Feldwerts in der Tabelle Nachrichten [sys_ui_message] hinzufügen.

In der Tabelle Nachrichten haben Datensätze einen Schlüssel, eine Sprache und ein Nachrichtenfeld. Sie legen den Schlüsselwert auf den ursprünglichen Text fest. Wählen Sie dann eine Sprache aus, und geben Sie die Übersetzung in dieser Sprache in das Feld Nachricht ein. Nur ServiceNow AI Platform Administratoren können diese Datensätze erstellen und bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Übersetzen Sie eine Client-Skriptnachricht .

Hinweis: Weitere Informationen darüber, wie Schlüssel für übersetzbare Felder gespeichert werden, finden Sie hier ServiceNow Community Blogbeitrag an. Dieser Beitrag enthält auch ein Prototyp-Lokalisierungs-Framework-Artefakt, das alle übersetzbaren Felder in allen findet UI Builder Komponenten in einer Instanz, einschließlich Dashboard-Komponenten.

Platform Analytics-Dashboard-Rollen

Platform Analytics Dashboards weisen einige Rollenbeschränkungen auf. Bearbeitungsrechte werden durch Freigabe gewährt, unabhängig von der Rolle.

Anwender mit einer beliebigen Rolle können Dashboards erstellen und für Gruppen, Anwender und Rollen freigeben. Diese Anwender können ein Dashboard freigeben, das für sie freigegeben wurde, wenn auch Freigaberechte gewährt wurden. Sie können Bearbeitungsrechte übergeben, wenn gewährt.

Mit der Rolle „Dashboard_admin“ können Anwender Dashboards unabhängig von Besitzrechten oder Bearbeitungsrechten konfigurieren, bearbeiten oder löschen. Bestimmte Konfigurationsaufgaben erfordern auch Dashboard_admin, wie unter beschrieben Dashboards werden konfiguriert.

Aufgaben, die Dashboards mit integrieren Process Optimization Erfordert die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“. Diese Aufgaben sind in aufgeführt Dashboards werden konfiguriert.

Anwender mit der Rolle „Analytics_Categories_admin“ können Dashboard-Kategorien erstellen, bearbeiten oder löschen.

Für einen vollständigen Leitfaden zu Rollen, die mit verbunden sind Platform Analytics Dashboards, siehe Platform Analytics-Rollen.

Dashboard-Rollen

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Ein Dashboard erstellen	Jede Rolle
Geben Sie ein Dashboard frei	Jede Rolle zum Freigeben einer Datenvisualisierung, die Sie erstellt haben oder die für Sie freigegeben wurde, mit Freigaberechten. Mit der Rolle „VIZ_admin“ oder höher können Sie jede Datenvisualisierung in der Instanz freigeben. Wenn Sie eine Datenvisualisierung freigeben, können Sie die Rechte übergeben, um diese Visualisierung weiter freizugeben. Sie entscheiden auch, ob Sie mit Bearbeitungsrechten oder nur mit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Rollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
	Anzeigerechten freigeben möchten. Wenn eine Datenvisualisierung für Sie mit Freigabe- und Bearbeitungsrechten freigegeben wurde, können Sie auch Bearbeitungsrechte übergeben. Dashboard_admin zum Freigeben eines beliebigen Dashboards Eine Rolle mit Lesezugriff auf die Tabelle „Rollen“ [sys_user_role], die für Rollen freigegeben werden soll
Ein Dashboard bearbeiten	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben oder es mit Bearbeitungsrechten für Sie freigegeben haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard Technische Dashboards erfordern auch ui_Builder_admin
Dashboards duplizieren	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können. Sie können technische Dashboards nicht duplizieren.
Erstellen Sie eine druckerfreundliche Kopie eines Dashboards	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können.
Exportieren Sie ein Dashboard	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können.
Planen Sie den Export eines Dashboards	Par_Scheduler für Dashboards, die Sie besitzen oder für Sie freigegeben wurden. Par_Scheduler_admin oder höher für jedes Dashboard
Setzen Sie ein Lesezeichen für ein Dashboard	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können.
Löschen Sie ein Dashboard	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard
Konfigurieren Sie Dashboard-Details	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben oder es mit Bearbeitungsrechten für Sie freigegeben haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Rollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Konfigurieren Sie Dashboard-Einstellungen Außer geplanten Aktualisierungen	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben oder es mit Bearbeitungsrechten für Sie freigegeben haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard
Dashboard-Aktualisierungen planen	Dashboard_admin oder höher
Konfigurieren Sie die Cache-Zeitüberschreitung der Dashboard-Registerkarte	Administrator
Erstellen Sie Dashboard-Kategorien	analytics_Categories_admin oder höher
Weisen Sie einem Dashboard Kategorien zu	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard bearbeiten können. analytics_Categories_admin oder höher, um einem beliebigen Dashboard eine Kategorie zuzuweisen.

Platform Analytics-Dashboard-Tabellen

Die folgenden Tabellen beziehen sich auf Platform Analytics Dashboards und können über Skripts aufgerufen werden.

Tabelle	Beschreibung
Par_Automated_kpi_promin_project	Speichert Verweise auf Process Optimization Karten, die auf sind Platform Analytics Dashboards.
Par_computed_Insight	Enthält alle standardmäßigen proaktiven Analytics-Einblicke
Par_custom_Insight_content	Enthält alle anwenderdefinierten proaktiven Analytics-Einblicke
Par_Dashboard	Enthält alle Dashboards in der Dashboard-Bibliothek. Technische Dashboards können identifiziert werden, indem sie zur Experience „Erweiterte Dashboards“ gehören. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Cache	Speichert alle Änderungen in Platform Analytics Dashboard-Layouts.
Par_Dashboard_Canvas	Speichert die Namen, Beschreibungen und Layouts von Platform Analytics Dashboards und Dashboard-Registerkarten. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Configuration	Enthält die Macroponent-Definitionen für jeden Typ von Datenvisualisierung, die Sie in einem Dashboard erstellen können. Erweitert sys_metadata.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
Par_Dashboard_Filter	Listet alle Filter auf Platform Analytics Dashboards und der Name des Dashboards.
Par_Dashboard_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Dashboards in der Dashboard-Bibliothek. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_tab	Enthält den Namen, die Domäne, den Anwendungsbereich und das übergeordnete Dashboard von allen Platform Analytics Dashboard-Registerkarten. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_user_metadata	Enthält alle von einem Dashboard-Viewer festgelegten Optionen, die zwischen den Anwendersitzungen dieses Viewers bestehen bleiben. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Sichtbarkeit	Querverweise auf alle Dashboards in der Bibliothek, in denen Experiences und Arbeitsbereiche sie enthalten. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Widget	Verweist auf alle Komponenten, die in Dashboards durch die Dashboard-Canvas und die Bibliothekskomponente angezeigt werden, falls vorhanden. Erweitert sys_metadata.
Par_Export	Listet alle geplanten Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf.
Par_Export_Dashboard	Speichert die Exportdetails aller geplanten Dashboard-Exporte. Erweitert Par_Export.
Par_Export_Job	Speichert Details zu jedem Versuch, ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung zu exportieren.
Par_indicator_model	Enthält Empfehlungen im Zusammenhang mit Performance Analytics analytics in proaktiven Analytics-Einblicken.
Par_Insight_user_actions	Speichert Aktionen, die Betrachter für proaktive Analytics-Einblicke ausgeführt haben.
Par_Notification	Listet E-Mail-Benachrichtigungsdefinitionen geplanter Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf.
Par_Notification_email	Speichert Betreffzeile und Nachrichtentext der geplanten Export-E-Mails für Dashboard und Datenvisualisierung. Erweitert Par_Notification.
Par_Notification_email_Receivers	Speichert Gruppen und Anwender, die eine Benachrichtigungs-E-Mail mit einem geplanten Dashboard und Datenvisualisierungsexport erhalten.
Par_Recommendation	Speichert Empfehlungen von Process Optimization Zu erstellende Projekte. Diese Empfehlungen werden über gegeben Process Optimization Einblicke.
Par_Recommendation_user_action	Speichert, ob Anwender einen akzeptiert oder verworfen haben Process Optimization Einblickempfehlung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungen in Platform Analytics

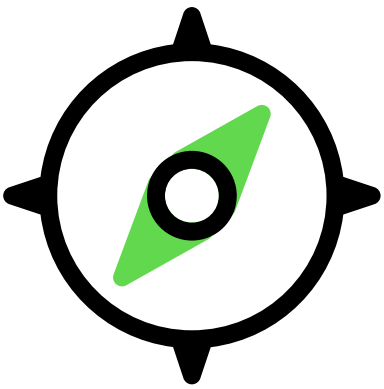
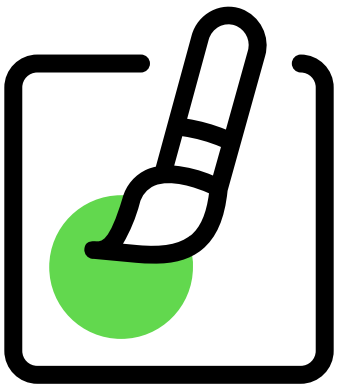
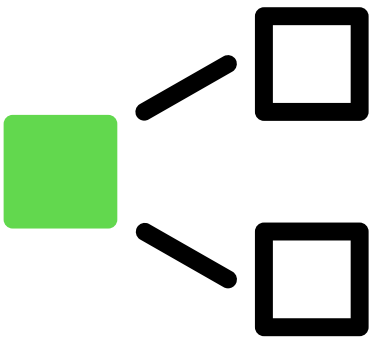
Datenvisualisierungen verwenden Grafiken, um Tabellen-, Indikator- und andere Daten anzuzeigen. Sie kombinieren und erweitern die Funktionen von Berichten und Performance Analytics Widgets von Core-UI, In dem sie ersetzen Platform Analytics.

Wichtig: Sie können keine Berichte oder platzieren Performance Analytics Widgets auf einem Platform Analytics Dashboard. Sie müssen stattdessen Datenvisualisierungen erstellen.

https://player.vimeo.com/video/1125354918?h=26cf18fff5&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

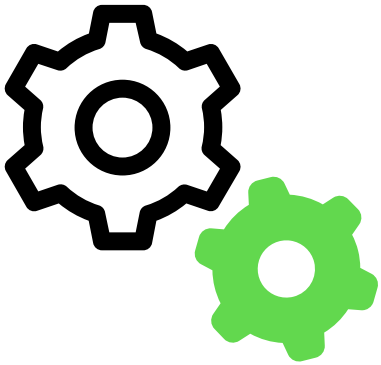
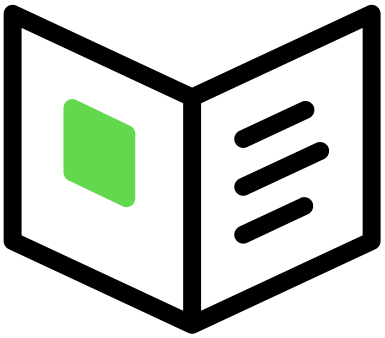
Um auf Datenvisualisierungen zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an. Besitzer einer Datenvisualisierung können auf diese Visualisierung zugreifen und sie freigeben. Anwender, für die der Besitzer eine Visualisierung freigegeben hat, können auf diese Visualisierung zugreifen. Jeder Anwender mit Zugriff auf Daten kann eine Datenvisualisierung basierend auf diesen Daten erstellen.

Erste Schritte

Untersuchen	Erstellen Sie Datenvisualisierungen	Freigeben, bearbeiten, löschen
		
Nehmen Sie an einer Tour durch die Bibliothek der Datenvisualisierungen Teil	Verfahren zum Erstellen von Datenvisualisierungen mit verschiedenen Datenquellen	Verfahren zum Ausführen der häufigsten Datenvisualisierungsaufgaben

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ansicht	Konfigurieren	Referenz
		
Aktionen, die Betrachter ausführen können, wenn sie sich eine Datenvisualisierung ansehen	Details der erweiterten Konfigurationsoptionen, die in vielen Datenvisualisierungstypen gefunden werden	Rollen und Datenquellen

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und erkunden Sie andere Ressourcen für Datenvisualisierungen und Platform Analytics Im Allgemeinen in ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Bibliothek für Datenvisualisierungen erkunden

Suchen Sie nach Datenvisualisierungen in Platform Analytics Datenvisualisierungsbibliothek, damit Sie Informationen zu Ihren Daten mit Stakeholdern und anderen Anwendern teilen können, um die Trends mit Echtzeitdaten zu bewerten. Mit der entsprechenden Rolle können Sie auch eine Visualisierung erstellen.

Datenvisualisierungsbibliothek – Übersicht

Ein Zurich Instanzen können Sie beide finden Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen in der Datenvisualisierungsbibliothek.

Wenn Sie bearbeiten Core-UI Dashboards und ihre Inhalte, dies tun Sie in Core-UI Tools, einschließlich Berichtsdesigner. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting, Dashboards und Performance Analytics In Core-UIUnd Berichterstellung wird verwendet

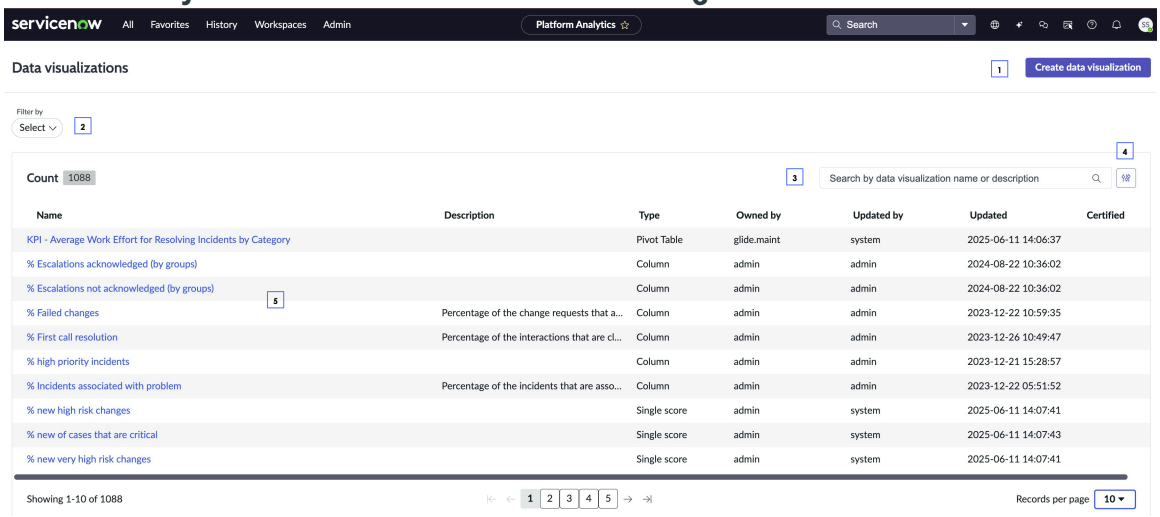
Navigieren Sie zum Öffnen der Datenvisualisierungsbibliothek zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an.

Bibliothekselemente für Datenvisualisierungen

Das folgende Beispiel zeigt die Bibliothekselemente für Datenvisualisierungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Platform Analytics Funktionen der Datenvisualisierungsbibliothek



Die folgende Tabelle listet die Bibliothekselemente für Datenvisualisierungen auf. Beachten Sie die nummerierten Aufrufe im Bild und ihre Beschreibungen in der Tabelle.

Bibliothekselemente für Datenvisualisierungen

Nein.	Feld-(oder)-Elementname	Beschreibung
1	**Datenvisualisierung erstellen**	Option zum Erstellen von Datenvisualisierungen.
2	**Filtern nach**	Option zum Filtern der Datenvisualisierungsliste, um die Daten basierend auf den folgenden vordefinierten Bedingungen anzuzeigen: • **Mit Lesezeichen Versehen** . Ihre Visualisierungen mit Lesezeichen. Markieren Sie alle Datenvisualisierungen, auf die Sie Zugriff haben, mit einem Lesezeichen, damit Sie sie leicht finden können. Informationen zum Markieren von Lesezeichen für eine Visualisierung finden Sie unter Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer. • **Zertifiziert** Visualisierungen, die ein Administrator zertifiziert hat. Informationen zum Zertifizieren einer Datenvisualisierung finden Sie unter Zertifizieren Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer. • **In meinem Besitz** . Visualisierungen, die Sie besitzen oder die Sie erstellt haben. • **Für mich freigegeben** . Visualisierungen, die für Sie als Anwender, Mitglied einer Gruppe oder Rolle freigegeben wurden. Informationen zum Freigeben einer Datenvisualisierung finden Sie unter Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer.
3	**Suchen**	Suchfeld mit einem Listenfilter zum Filtern der Liste der Datenvisualisierungen nach Name oder Beschreibung. Wenn Sie beispielsweise das Wort „Daten“ durchsuchen, können Sie die Liste

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bibliothekselemente für Datenvisualisierungen (Fortsetzung)

Nein.	Feld-(oder)-Elementname	Beschreibung
		der Visualisierungen, die Daten enthalten, in den Spalten „Name“ oder „Beschreibung“ anzeigen.
4	**Liste personalisieren**	Option zum Hinzufügen oder Entfernen von Spalten in der Datenvisualisierungsliste ( ).
5	**Datenvisualisierungsliste**	Liste aller Datenvisualisierungen. Sie können die Liste personalisieren und auch nach Name, Beschreibung, Ansichten und zertifiziert sortieren.

Datenvisualisierungen werden erstellt

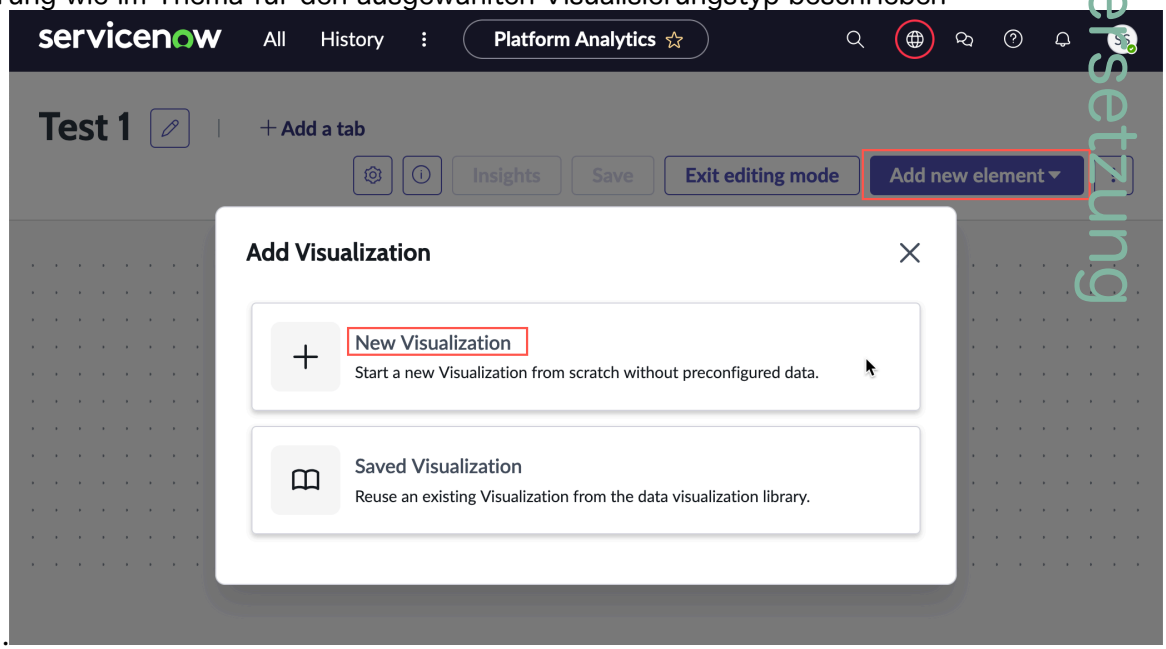
Erfahren Sie, wie Datenvisualisierungen mit verschiedenen Datenquellen erstellt werden.

https://player.vimeo.com/video/1056788508?h=5ed0de97fd&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Erstellen von Datenvisualisierungen in einem Dashboard-Editor

Wählen Sie aus, um eine Datenvisualisierung aus einem Dashboard zu erstellen **Fügen Sie ein neues Element hinzu** Und wählen Sie dann aus **Neue Visualisierung**. Sie können dann die Visualisierung wie im Thema für den ausgewählten Visualisierungstyp beschrieben konfigurieren.

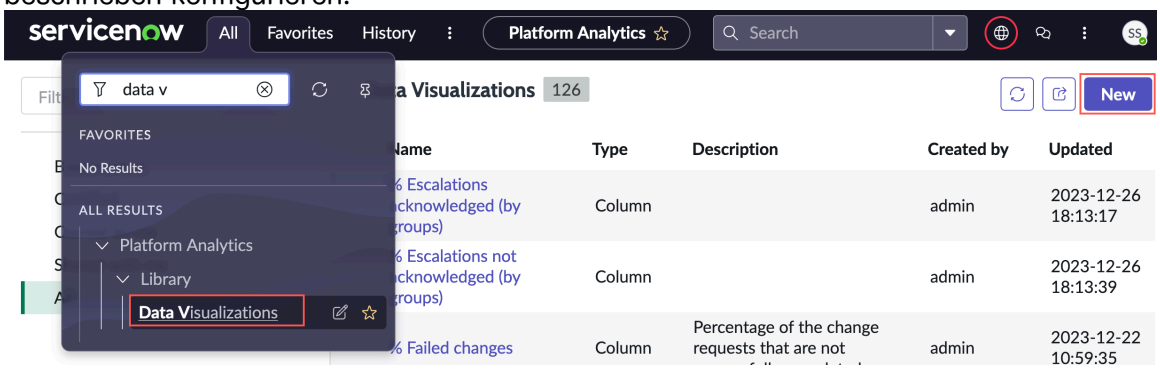


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungen werden in erstellt Visualisierungs-Designer

Dient zum Erstellen von Datenvisualisierungen in Visualisierungs-Designer, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Sie können dann die Visualisierung wie im Thema für den ausgewählten Visualisierungstyp beschrieben konfigurieren.



Anweisungen zum Erstellen von Datenvisualisierungen nach Typ

Übersicht über Datenvisualisierungstypen

Wenn Sie eine Datenvisualisierung erstellen, wählen Sie den Typ der anzuzeigenden Visualisierung aus. Jeder Visualisierungstyp eignet sich, um verschiedene Daten anzuzeigen.

Punktzahlvisualisierungen

Dieser Typ der Datenvisualisierung zeigt einen einzelnen Wert oder eine Punktzahl als Zahl oder Prozentsatz an. Punktzahlen werden häufig verwendet, um anzuzeigen, wie ein bestimmter Wert oder eine bestimmte Metrik im Vergleich zu einem Ziel oder einer Benchmark steht. Sie können nützlich sein, um den Fortschritt nachzuverfolgen oder Bereiche mit Verbesserungsbedarf zu identifizieren, z. B. die Gesamtleistung eines Unternehmens oder einer Abteilung anzuzeigen.

Visualisierung	Beschreibung
Visualisierung einer Einzelpunktzahl 	Visualisierungen mit einer Punktzahl zeigen einen einzelnen aggregierten Wert an, der für Ihr Unternehmen wichtig ist. Beispiel für Datenvisualisierung mit einer Punktzahl
Visualisierung wählen	Skalen-Visualisierungen zeigen, wo ein einzelner Wert in einem Bereich vom erwarteten Mindest- bis zum Höchstwert liegt. Eine „Nadel“ zeigt auf den Wert, und die Skala ist für Werte bis zur Markierung eingefärbt. Beispiel für Zifferblatt-Visualisierung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

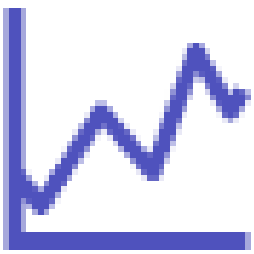
Visualisierung	Beschreibung
	
Anzeigevisualisierung 	Ähnlich wie Skalen zeigen Anzeigen an, wo ein einzelner Wert in einem Bereich von minimalen bis maximalen erwarteten Werten liegt. Zusätzlich zur Skalenfunktion können Sie farbige Datenbereiche festlegen, damit die Anwender besser verstehen, wofür der Wert steht. Beispiel für Anzeigenvisualisierung

Zeitreihenvisualisierungen

Zeitreihenvisualisierungen zeigen Daten im Zeitverlauf an. Alle Visualisierungstypen von Zeitreihen teilen Konfigurationsoptionen. Sie unterscheiden sich im Anwendungsfall, je nachdem, ob Sie Datentrends oder die Unterschiede zwischen einzelnen Datenpunkten hervorheben möchten. Weitere Informationen zu diesen Anwendungsfällen finden Sie unter Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten.

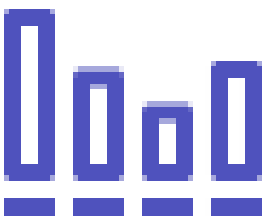
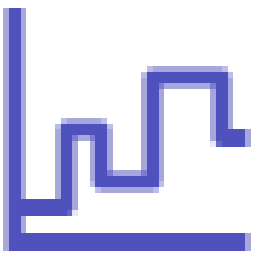
Hinweis: Zusätzlich zu Daten aus Ihren Instanzen und importierten Datenquellen können Sie MetricBase-Daten auch in Zeitreihenvisualisierungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase-Anwendung .

Zeitreihenvisualisierungstypen

Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
Visualisierung von Trends in einer Datenquelle	
Liniendiagramm 	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit geraden Linien verbunden wird. Verwenden Sie eine Linienvisualisierung, um den Trend in den Daten hervorzuheben. Betrachten Sie Linienvisualisierungen als Standardauswahl zum Anzeigen einer Zeitreihe. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Visualisierung verwendet werden soll, verwenden Sie eine Linie.
Spline	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit einer angepassten Kurve verbunden wird. Die Kurve betont den Trend über einzelne Datenpunkte. Mit Spline-Visualisierungen können Sie einen begrenzten Satz bekannter Datenpunkte und ungefähre dazwischen liegende Werte erfassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihenvisualisierungstypen (Fortsetzung)

Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
Visualisierung von Trends in einer Datenquelle	
	
Streuung 	Zeigt nicht verbundene Punkte für Werte auf der Y-Achse im Vergleich zur Zeit auf der X-Achse an. Normalerweise wird auch die Trendlinie angezeigt. Verwenden Sie mit einer Datenverbreitung, die nicht sinnvoll mit einer Zeile verbunden werden kann.
Vergleichen von Punktzahlen in einer Datenquelle	
Spalte 	Zeigt Änderungen an Daten im Zeitverlauf an, indem Werte als proportionale vertikale Spalten angezeigt werden. Verwenden Sie diese Option, um Änderungen in einer Datenquelle zu visualisieren oder Datenquellen zu vergleichen. Um Datenquellen mit einer Spaltenvisualisierung zu vergleichen, fügen Sie der Visualisierung entweder Datenquellen hinzu, oder platzieren Sie mehrere Spaltenvisualisierungen nebeneinander in einem Dashboard.
Schritt 	Betont Änderungen in einer Datenquelle zwischen diskreten Zeitpunkten. Wird verwendet, um kleine inkrementelle Änderungen anzuzeigen, insbesondere wenn eine Linienvisualisierung die Daten verwischt.
Vergleich von Punktzahlen oder Trends zwischen Datenquellen	
Region	Ähnelt einer Linienvisualisierung, aber der Bereich zwischen Achse und Linie ist mit Farben hervorgehoben. Verwenden Sie diese Option mit mehreren Datenquellen, um den relativen Beitrag der einzelnen Datenquellen zum Ganzen hervorzuheben.

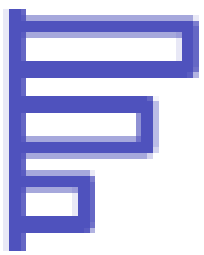
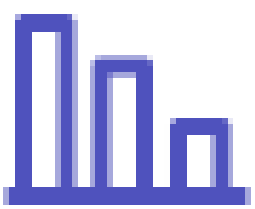
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihenvisualisierungstypen (Fortsetzung)

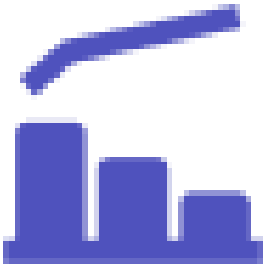
Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
Visualisierung von Trends in einer Datenquelle	
	

Balkenvisualisierungen

Mit Balkenvisualisierungen können Sie Punktzahlen über Datendimensionen hinweg vergleichen. Visualisierungstypen für horizontale und vertikale Balken sind verfügbar. Sie teilen alle Konfigurationsoptionen. Verwenden Sie im Allgemeinen horizontale Balken für nominale oder kategorische Daten. Verwenden Sie vertikale Balken für Ordnungsdaten oder sequenzielle Daten. Verwenden Sie verschiedene Farben oder Muster, um verschiedene Gruppen oder Kategorien zu unterscheiden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung.

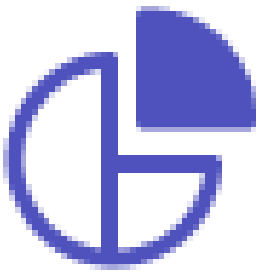
Visualisierung	Beschreibung
Horizontale Balkenvisualisierung 	Balkenvisualisierungen zeigen Kategorien an, die auf einer Achse und Werte auf der anderen Achse gekennzeichnet sind. Verwenden Sie vertikale Balken, um Ordnungsdaten zu vergleichen, insbesondere wenn nicht zu viele Kategorien vorhanden sind, z. B. Vertriebsnummern, die in Buckets gruppiert sind. Verwenden Sie horizontale Balkendiagramme mit Nominaldaten, z. B. Incident-Schweregrad oder Zuweisungsgruppe. • Beispiel für horizontale Balkenvisualisierung • Beispiel für die Visualisierung vertikaler Balken Visualisierungen von Pareto-Leisten helfen Ihnen, die wichtigste Dimension in einem großen Satz von Dimensionen zu identifizieren. Spalten zeigen Daten in absteigender Reihenfolge an. Eine Linie zeigt die kumulierte Häufigkeit an. Pareto-Visualisierungen enthalten Balken- und Liniendiagramme. Die Balken zeigen die Daten in absteigender Reihenfolge von links nach rechts an, und das Liniendiagramm zeigt die kumulativen Summen aus jeder Kategorie in der gleichen Reihenfolge. Die linke Y-Achse ist die Datensatzanzahl und die rechte Y-Achse ist der kumulative Prozentsatz der Gesamtzahl der bewerteten Datensätze.
Vertikale Balkenvisualisierung 	
Pareto-Balkenvisualisierung	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierung	Beschreibung
	

Kreis- und Ringvisualisierungen

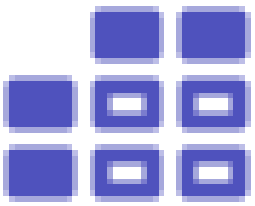
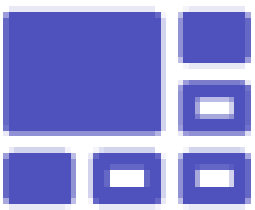
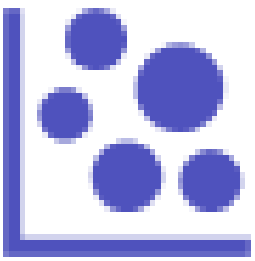
Kreis- und Ringvisualisierungen zeigen die Beziehung zwischen Teilen und dem gesamten Datensatz an. Die Segmente dieser Visualisierungen sollten insgesamt 100% ergeben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung.

Visualisierung	Beschreibung
Kreisvisualisierungen 	Kreisvisualisierungen eignen sich am besten, wenn 5–7 Segmente mit insgesamt 100% Segmenten verglichen werden, wenn keine zwei Segmente einen Wert innerhalb von 10% voneinander haben. Ringvisualisierungen eignen sich am besten, um nicht mehr als fünf Segmente mit insgesamt 100% zu vergleichen, wenn keine zwei Segmente einen Wert innerhalb von 10% voneinander haben. Die Mitte des Rings kann verwendet werden, um zusätzliche Informationen anzuzeigen. Halbringvisualisierungen eignen sich am besten, um nicht mehr als vier Segmente mit insgesamt 100% zu vergleichen, wenn keine zwei Segmente einen Wert innerhalb von 10% voneinander haben. • Beispiel für Kreisvisualisierung • Beispiel für Ringvisualisierung
Ringvisualisierungen 	
Halbringvisualisierungen 	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrdimensionale Diagramme

Mit mehrdimensionalen Visualisierungen können Sie mehrere Variablen in einem einzelnen Diagramm anzeigen, und es kann nützlich sein, um die Beziehungen zwischen verschiedenen Variablen anzuzeigen. Sie sind nützlich, wenn Sie viele Daten haben und Muster oder Trends finden möchten, die möglicherweise nicht sofort offensichtlich sind. Sie eignen sich auch, wenn Sie die Beziehung zwischen drei oder mehr Variablen anzeigen möchten.

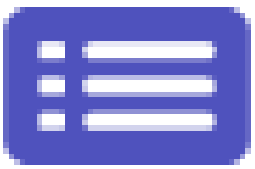
Visualisierung	Beschreibung
Pivot-Tabellenvisualisierung 	Pivot-Tabellen ermöglichen mehrere Arten der Zusammenfassung zwischen ihren Feldern. Sie können die Daten auch filtern. Die Spalten stellen ein Feld oder dar *Aufgliederung*, Während eine Hierarchie von Zeilen mehrere andere Felder oder Aufgliederungen darstellt. Pivot-Visualisierungsbeispiel
Heatmap-Visualisierung  >	Heatmaps zeigen die Beziehung zwischen zwei Tabellenfeldern oder Indikatoraufgliederungen an. Die Farbänderungen, wenn Sie sich entlang der Achsen bewegen, zeigen Muster im Wert eines oder beider Felder/ Aufgliederungen an. Heatmap-Visualisierungsbeispiel
Blasendiagrammvisualisierung  >	Blasendiagramme sind Kreise verschiedener Größen entlang einer x-y-Achse. Die x- und y-Achsen stellen verschiedene numerische Felder dar, z. B. Werte oder Beträge. Verwenden Sie die relative Größe und Position der Kreise, um Felder zu vergleichen und ihre Beziehungen anzuzeigen. Sie können die Daten auch nach einem dritten Feld gruppieren, das qualitativ sein kann. Das dritte Feld wird nach Farbe unterschieden. Verwenden Sie Blasendiagramme, um Binärfragen zu beantworten, z. B. ob zwei Felder eine Beziehung haben, und um Muster hervorzuheben. Beispiel für Blasendaten-Visualisierung

Andere Visualisierungen

Datenvisualisierungen können auch Kalender, einfache Listen, Indikatorbewertungslisten und Standort anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierung	Beschreibung
Kalenderberichtsvisualisierung 	Zeigt datengesteuerte Ereignisse in einem Kalenderformat an.
Indikator-Bewertungsliste 	Mit der Komponente „Indikatorbewertungsliste“ können Sie Daten zwischen mehreren visualisieren und vergleichen Performance Analytics Indikatoren. #unique_222
Liste 	Zeigt eine Liste von Tabellendatensätzen an.
Box-Darstellung 	Verwenden Sie eine Box-Darstellung, um den Median sowie die unteren und oberen Quartile numerischer Daten zusammen mit Ausreißern anzuzeigen. Sie können auch die Verteilung verschiedener Gruppen dieser Daten vergleichen.
Geozuordnung	Zeigt Daten nach Land, Bundesland oder Stadt an. Anwender können Tabellendaten verwenden, die Standortinformationen enthalten, um sie im Diagramm zu visualisieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierung	Beschreibung
	

Erstellen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl

Verwenden Sie eine einzelne Punktzahl, um einen Wert als Zahl oder Prozentsatz anzuzeigen. Visualisieren Sie, wie der Wert im Vergleich zu einem Ziel oder einer Benchmark abschneidet, um den Fortschritt nachzuverfolgen oder Bereiche mit Verbesserungsbedarf zu identifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer einzelnen Punktzahlvisualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Datenvisualisierungskomponenten mit einer Punktzahl in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Hinweis: Workflow Data Fabric-Quellen unterstützen keine Echtzeitaktualisierungen für Visualisierungen einzelner Punktzahl, Skala und Anzeige.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die einzelne Punktzahl aus ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

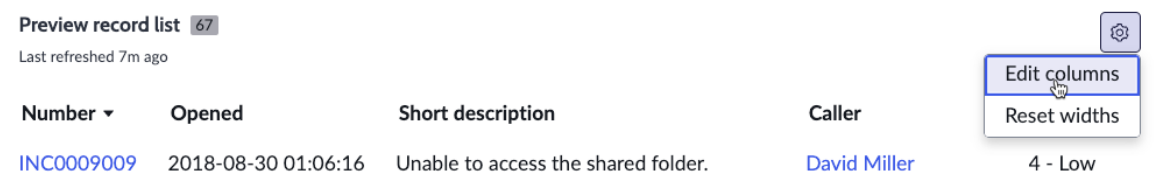
Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   - Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

     Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

     Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
- User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Visualisierungen mit einzelner Punktzahl.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Visualisierungen mit einzelner Punktzahl.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Datenvisualisierungen mit Einzelpunktzahl.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Größe der Punktzahl	Legt die Größe des Scores fest. Verfügbare Optionen: ○ XS `xs` ○ S `sm` ○ M `md` ○ L `lg` ○ XL `xl` ○ XXL `xxl` ○ Automatisch `Automatisch` : Die Größe passt sich automatisch zwischen den vorherigen Größen an, abhängig von der Viewport-Größe und dem verfügbaren Platz, nachdem alle Details in hinzugefügt wurden **Zusätzliche Einstellungen** .
Punktzahlsymbol	Wählen Sie eines der im Designsystem bereitgestellten Symbole aus, um der Punktzahl vorzugehen. Optional.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter https://developer.servicenow.com/dev.do#!/reference/next-experience/xanadu/now-components/now-icon/gallery .
Symbolstil	Wählen Sie „mit Hintergrund“ aus, um Farbe auf den Hintergrund des Symbols anzuwenden. Wählen Sie „kein Hintergrund“ aus, um Farbe auf das Symbol selbst anzuwenden.
Position der Metrikbezeichnung	Position für die Metrikbezeichnung. Verfügbare Optionen: ○ Über Punktzahl `Oben` ○ Unter Punktzahl `Unten` Diese Eigenschaft gilt nur für Tabellendatenquellen und wenn **Metrikbezeichnung anzeigen** Ist „wahr“.
Sparkline-Stil	Stil des Sparkline-Diagramms. Verfügbare Optionen: ○ Bereich `Bereich` : Option zum Anzeigen der Sparkline als Linie mit dem Bereich zwischen ihren Punkten und der horizontalen Achse, in der farbig dargestellt ist. ○ Position `Position` : Option zum Anzeigen der Sparkline als Linie. Diese Eigenschaft gilt nur für Indikatordatenquellen und wenn **Sparkline anzeigen** Ist „wahr“.
Farben	
Farbtyp festlegen	○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Einzelfarbe/Farben pro Metrik: Wählen Sie eine einzelne Farbe in aus **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie die Farbe entweder aus einer Reihe von Symbolen oder aus einer Liste auswählen können. Sie können auch nach einer Farbe suchen. Wenn Sie einen Suchwert eingeben, zeigt Ihnen die Auswahl eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Liste von Farben an, die nach diesem Suchwert gefiltert werden. Alternativ können Sie eine Regel hinzufügen, um eine dynamische Farbe zu definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Diagramminteraktionen

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Visualisierungen mit einzelner Punktzahl

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine einzelne Punktzahlvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Eindeutig Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Zusätzliche Einstellungen	
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
Aktualisierungszeit der Punktzahl anzeigen	Option zum Anzeigen der Zeit der letzten Aktualisierung.
Relative Punktzahlzeit verwenden	Verfügbar, wenn „Zeit für Punktzahlaktualisierung anzeigen“ ausgewählt ist. Wählen Sie diese Option aus, um anzuzeigen, wie lange die Punktzahl zuletzt aktualisiert wurde.
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Der Standardwert ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Echtzeit-Update	Option zum Aktualisieren der Punktzahl in Echtzeit. Wenn Sie sowohl Echtzeitaktualisierung als auch Daten-Caching aktivieren, überschreibt Echtzeitaktualisierung das Daten-Caching. **Hinweis:** • Wenn eine Bedingung Dot-Walking zu einer anderen Tabelle durchgeführt wird, werden bei hohem Datenverkehr in der Tabelle Echtzeit-Datenaktualisierungen angehalten. • Die Echtzeitaktualisierung unterstützt keine MIN., MAX. Oder ANZAHL EINDEUTIGER Zusammenfassungen. • Echtzeitaktualisierung wird bei Visualisierungen einzelner Punktzahl, Skala und Anzeige basierend auf Remote-Tabellen oder Workflow Data Fabric-Tabellen nicht unterstützt.
Keine Datennachricht Dieser Abschnitt ist nicht verfügbar, wenn **Null anzeigen** Ist ein. Null ist dann die Nachricht „keine Daten“.	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Visualisierungen mit einzelner Punktzahl

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine Visualisierung mit einer einzelnen Punktzahl auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zusätzliche Einstellungen	
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
Change anzeigen	Zeigt die Änderung im Vergleich zur vorherigen Punktzahl oder dem vorherigen Zeitraum an.
Change in % anzeigen	Zeigt den Change-Prozentsatz im Vergleich zur vorherigen Punktzahl oder dem vorherigen Zeitraum an.
Change anzeigen von	Zeigt die Änderung gegenüber einem vorherigen Wert, dem vorherigen Aggregatzeitraum oder den Wert zu Beginn des Zeitraums an.
Ziel anzeigen	Wenn er für den Indikator definiert ist, wird der globale Zielwert angezeigt.
Lücke in % anzeigen	Zeigt die prozentuale Differenz zwischen dem aktuellen Wert und dem Ziel an.
Sparkline anzeigen	Zeigt ein Liniendiagramm an, das den Change im Zeitverlauf darstellt.
Auswertungsdatum anzeigen	Zeigen Sie das Datum der Punktzahl an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Echtzeit-Update	Option zum Aktualisieren der Punktzahl in Echtzeit. **Hinweis:** • Diese Einstellung ist für automatisierte, nicht geskriptete Indikatoren mit einer nicht geskripteten Aufgliederungszuordnung verfügbar. • Die Echtzeit-Punktzahlaktualisierung unterstützt keine MIN., MAX. Oder ANZAHL EINDEUTIGER Zusammenfassungen.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Datenvisualisierungen mit Einzelpunktzahl

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für eine Visualisierung einer einzelnen Punktzahl sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Hinweis: Wenn Sie eine Platform Analytics-Datenvisualisierung mit hinzufügen User Experience Analytics(UXA) Daten in einem Inline-Dashboard. Der Standard-Drilldown für diese Datenvisualisierung besteht darin, die entsprechende UXA-Analytics-Seite zu öffnen. Diese Funktion bietet eine schnelle und effiziente Möglichkeit, ein bestimmtes Anwenderverhalten von anzuzeigen und zu erkunden Platform Analytics Dashboard.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl.
Metrik	
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv AKTIV • Ausgefallen AUSGEFALLEN • Obergrenze OBERGRENZE • Stockwerk STOCKWERK • Die Hälfte HALF_UP • Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Datumsbereich	
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Maximalen Bereich anzeigen	Option zum Anzeigen des maximalen Bereichs verfügbarer Daten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zusätzliche Einstellungen	
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Die Standardeinstellung ist „false“. Bei „wahr“ wird **Keine Datennachricht** Abschnitt ist nicht verfügbar, da die Meldung „keine Daten“ 0 ist.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Keine Datennachricht Dieser Abschnitt ist nicht verfügbar, wenn **Null anzeigen** Ist ein. Null ist dann die Nachricht „keine Daten“.	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Beispiel für Datenvisualisierung mit einer Punktzahl

Verwenden Sie eine Visualisierung mit einer einzelnen Punktzahl, wenn Sie einen einzelnen Wert oder eine einzelne Metrik anzeigen möchten, z. B. Gesamtumsatz oder Anzahl der offenen Incidents. Die Basispunktzahl visualisiert einen einzelnen Wert mit einer beschreibenden Überschrift und einem Datums-/Zeitstempel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

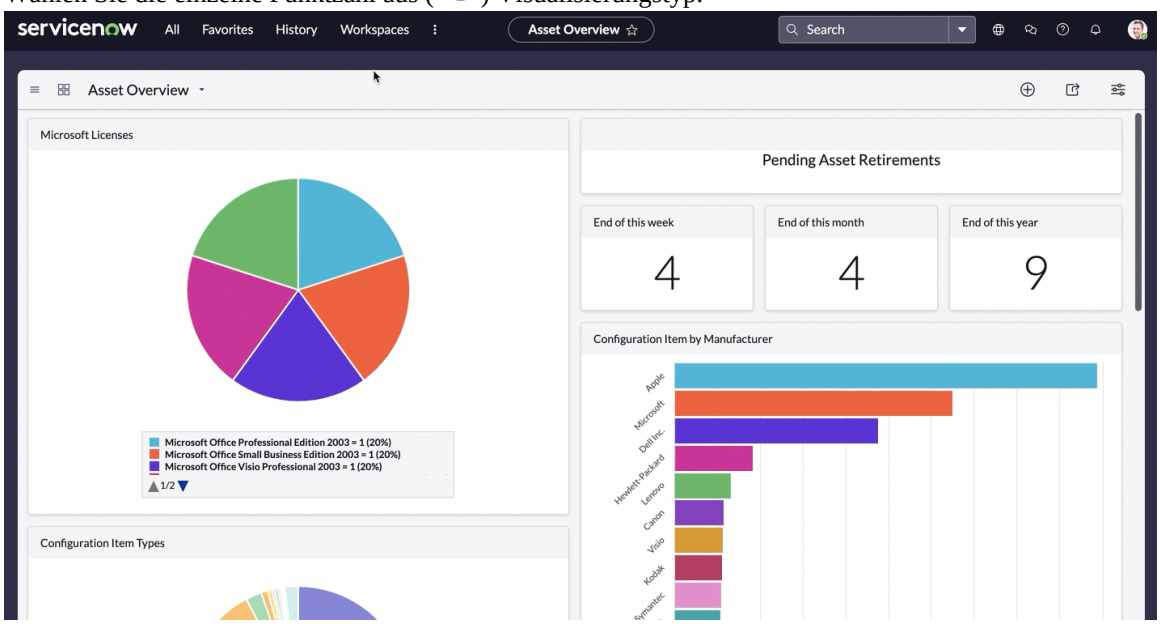
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Visualisierungen mit Einzelpunktzahl haben den Vorteil, dass Sie sie farbcodieren können, um anzuzeigen, ob der Wert gut für Ihr Unternehmen ist oder Verbesserungen erfordert. Beispielsweise ist die Anzahl der offenen Incidents ein Wert, den Sie niedrig halten möchten. Umsatz hingegen möchten Sie hoch sein. Erstellen wir eine einzelne Punktzahl für offene Incidents.

In diesem Beispiel erstellen Sie eine Visualisierung mit einer einzelnen Punktzahl, die die Anzahl der offenen Incidents anzeigt und die Visualisierung farbcodiert, um die Zweckmäßigkeit des Werts hervorzuheben.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
   b. Wählen Sie Aus **Neu** .
   c. Wählen Sie die einzelne Punktzahl aus ( ) Visualisierungstyp.



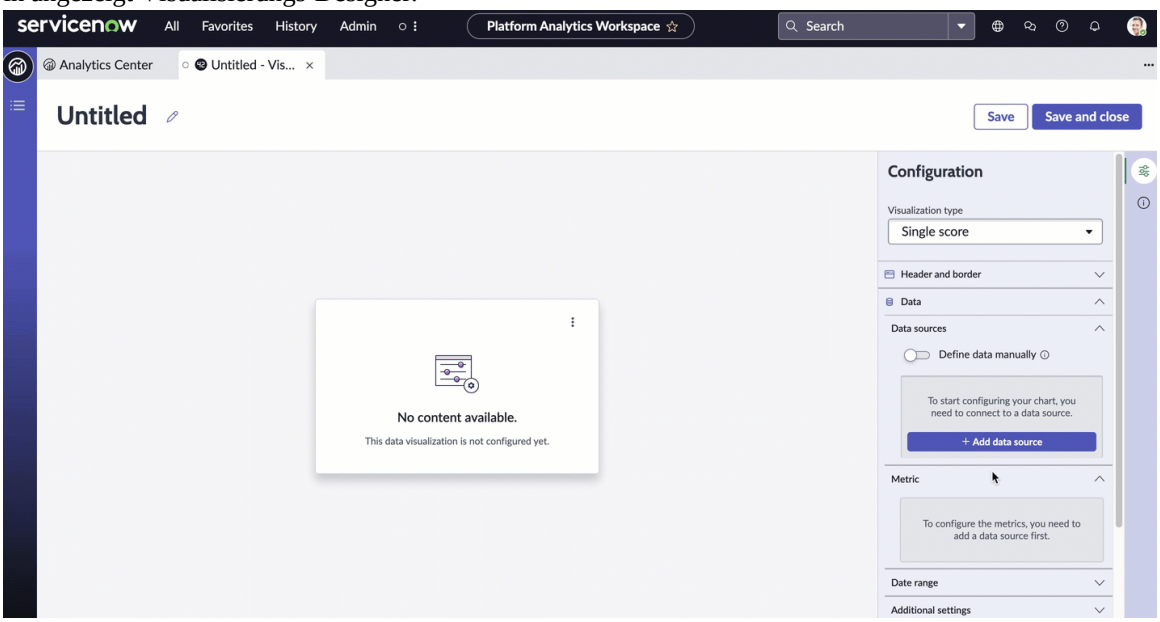
2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.
   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .
   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.
   c. Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Offen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
   Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Wahlweise: Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

Eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Titel an Anzahl der offenen Incidents .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: Anzahl der offenen Incidents aller Prioritäten und Kategorien .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.
Einige Datenvisualisierungen unterstützen mehrere Datenquellen, die Visualisierung einer einzelnen Punktzahl jedoch nicht Da wir nur die Anzahl der offenen Incidents anzeigen möchten, müssen Sie die Standardmetrik, Anzahl oder die Bezeichnung Incident nicht ändern.

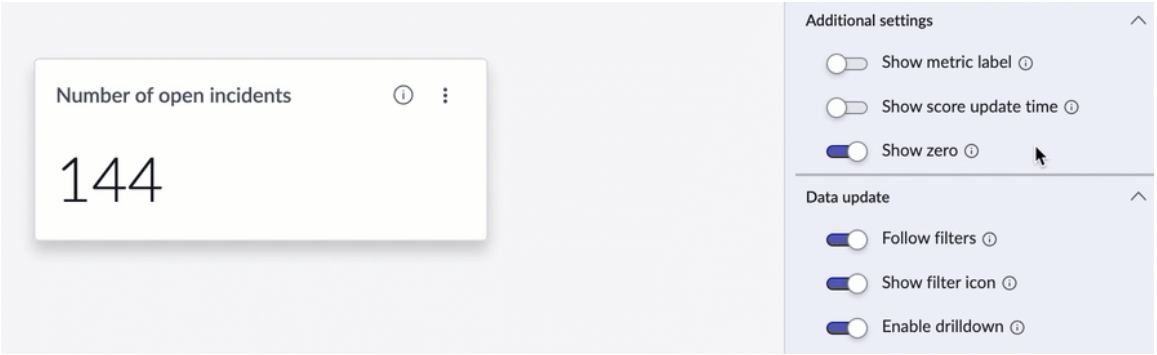
5. Konfigurieren Sie unter „zusätzliche Einstellungen“ einige zusätzliche Informationen zur Visualisierung.

a. Verlassen Sie **Metrikbezeichnung anzeigen** Nicht ausgewählt.
Da der Name der Visualisierung lautet Anzahl der offenen Incidents , Die Metrikbezeichnung Incident ist redundant.

b. Wählen Sie Aus **Zeit der Punktzahlaktualisierung anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allein diese Option zeigt die Uhrzeit an, zu der die Punktzahl zuletzt aktualisiert wurde. Sie können auch relative Punktzahlzeit verwenden auswählen, um die verstrichene Zeit seit der letzten Aktualisierung anzuzeigen, z. B. gerade jetzt, vor fünf Minuten usw.



c. Wählen Sie Aus **Null anzeigen** .
In einigen Fällen ist ein Wert von Null für die Zielgruppe einer Visualisierung nicht interessant. In diesem Fall möchten Sie jedoch angeben, dass es null offene Incidents gibt.

6. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

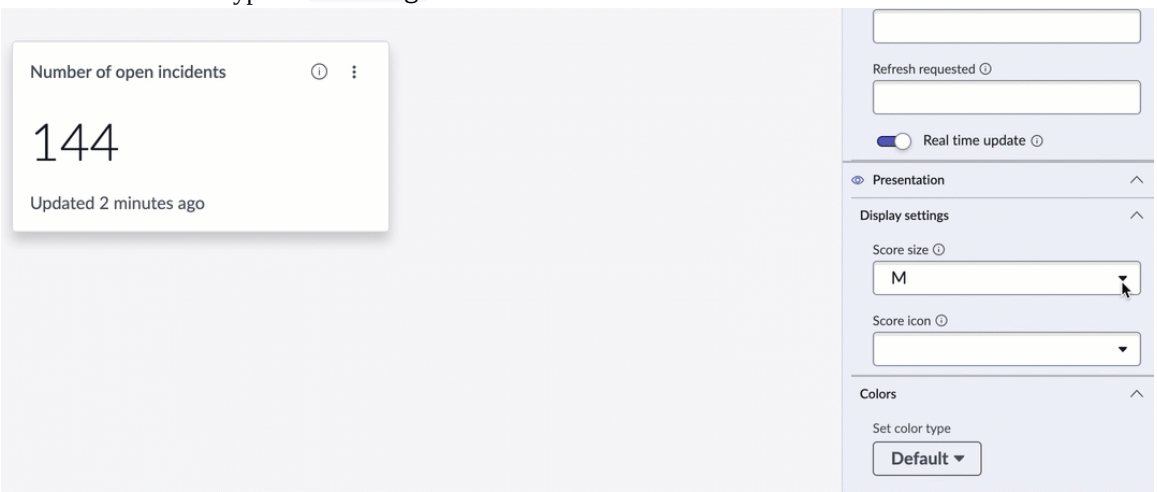
7. Konfigurieren Sie unter Präsentation die Größe und die Basisfarbe des Punktzahlwerts.

a. Ändern Sie unter „Anzeigeeinstellungen“ die Punktzahlgröße von „M“ (Mittel) in „XL“ (besonders groß), um sie hervorzuheben.

b. Wählen Sie ein Punktzahlsymbol und einen Symbolstil aus, um diese Datenvisualisierung von anderen im Dashboard zu unterscheiden, dem Sie sie hinzufügen.
Wählen Sie beispielsweise das Symbol „Aktivitätsgliederung“ mit Hintergrund aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie den Farbtyp aus Einfarbig .



8. Konfigurieren Sie eine Farbregel für die Punktzahl.
Da Sie den Status offener Incidents hervorheben möchten, definieren Sie eine dynamische Farbregel, die die Farbe der Punktzahl basierend auf ihrem Wert ändert.

a. Wählen Sie in den Anzeigeeinstellungen die aus Einfarbig Farbtyp.

b. Wählen Sie unter Farbregeln die Option aus **+ Regel hinzufügen** .

c. Wählen Sie für die erste Farbregel aus **Operator** Niedriger als , Geben Sie ein **Wert** 6 , Und wählen Sie die Farbe aus Positiv Grün Wählen Sie sowohl für die Farbe als auch für die Symbolfarbe aus, und wählen Sie aus **Anwenden** .

Der Wert liegt bis zur angegebenen Zahl, enthält sie jedoch nicht.

Behalten Sie die Bestellung 100 bei.

Automatische Übersetzung

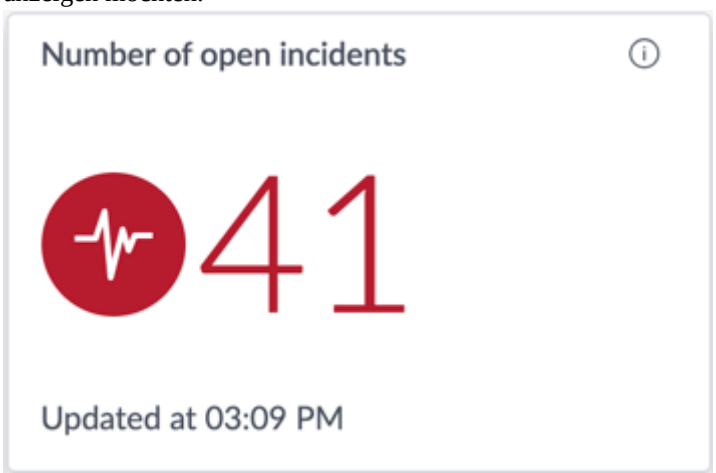
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



d. Um einen Wert anzugeben, der mehr Aufmerksamkeit erfordert, erstellen Sie eine zweite Regel mit **Operator** Zwischen , Die Werte 5 Und 25 , Die Farbe und die Symbolfarbe Warnung Orange , Und die Reihenfolge 50 .

e. Um Werte anzuzeigen, die die höchste Aufmerksamkeit erfordern, erstellen Sie eine dritte Regel mit **Operator** Größer als , Der Wert 25 , Die Farbe und die Symbolfarbe Rot , Und die Reihenfolge 25 .

Sie haben drei Regeln erstellt, um anzuzeigen, ob der einzelne Punktzahlwert mit dem übereinstimmt, was Sie anzeigen möchten.



9. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Sie haben eine Visualisierung mit einer einzelnen Punktzahl basierend auf einer einzelnen Metrik erstellt, offene Incidents. Sie haben auch Anwenderoptionen für Filter und Drilldowns konfiguriert und eine Farbe, ein Symbol und Farbregeln konfiguriert.

Erstellen Sie eine Datenvisualisierung für eine Box-Darstellung

Verwenden Sie eine Box-Darstellung, um den Median sowie die unteren und oberen Quartile numerischer Daten zusammen mit Ausreißern anzuzeigen. Sie können auch die Verteilung verschiedener Gruppen dieser Daten vergleichen.

Vorbereitungen

Wichtig: Die Box-Plot-Visualisierung ist in der neuesten Datenvisualisierungsanwendung von enthalten ServiceNow® Store.

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Box Plot-Visualisierung unterstützt nur Tabellendaten. Indikator, MetricBase und User Experience Analytics Daten werden nicht unterstützt.

Informationen zur Verwendung einer Box-Plot-Visualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Box-Darstellungskomponenten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Box-Darstellung aus ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Öffnen Sie die Datenquellenauswahl, und wählen Sie eine Tabelle aus.
6. Konfigurieren Sie die Dateneinstellungen wie unter beschrieben Tabellendatenoptionen für Box-Darstellungsvisualisierungen.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an. .

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Y-Achse	
Achse ausblenden	Option zum Ausblenden der primären Achse.
Titel der primären Achse	Titel, der auf der vertikalen Achse der Visualisierung angezeigt werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Blenden Sie die primäre Achse aus** Ist „falsch“. Wenn mehr als eine Y-Achse vorhanden ist, haben Sie zusätzliche Achsentitel, die die Eigenschaften yAxis1Title, yAxis2Title usw. darstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Fügen Sie eine Y-Achsenskala für eine Metrik in hinzu **Weitere Optionen** Menü für die Metrik.
Achsenbereich von	Ausgangspunkt für die Werte auf der primären Achse.
Achsenbereich bis	Endpunkt für die Werte auf der primären Achse.
Achsenposition	Position der Hauptachse. Verfügbare Optionen: ○ Links ○ Rechts Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Achse ausblenden** Ist „falsch“. Wenn mehr als eine primäre Achse vorhanden ist, z. B. mehrere Y-Achsen in einer vertikalen Balkenvisualisierung, können Sie jede Achsenposition separat festlegen.
Raster anzeigen	Zeigt ein Raster mit feinen Linien senkrecht zur primären Achse an, um Werte an dieser Achse auszurichten.
Achsenstil	Stil der primären Achse. ○ Sauber `Sauber` : Fügt der primären Achse eine gerade Linie hinzu. ○ Keine Teilstriche `NoTicks` : Option zum Entfernen aller Markierungen von der primären Achse. ○ Standard `Standard` : Fügt der primären Achse eine Linie und Teilstriche hinzu.
X-Achse	
X-Achsentitel	Titel, der auf der horizontalen Achse der Visualisierung angezeigt werden soll.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Farben	
Farbtyp festlegen	○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Einzelfarbe/Farben pro Metrik: Wählen Sie eine einzelne Farbe in aus **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie die Farbe entweder aus einer Reihe von Symbolen oder aus einer Liste auswählen können. Sie können auch nach einer Farbe suchen. Wenn Sie einen Suchwert eingeben, zeigt Ihnen die Auswahl eine Liste von Farben an, die nach diesem Suchwert gefiltert werden.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Diagramminteraktionen

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Box-Darstellungsvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Box-Plot-Visualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Datenvisualisierung für eine Box-Darstellung.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Feld für [Tabelle]	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Gemessen nach	
Feld für [Tabelle]	Das numerische Feld aus der Tabelle für die Y-Achse. Ein Betrachter kann dieses Feld nicht durch ein alternatives Gruppierungsfeld ersetzen.
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend. Einschränkungen: • Sie können nur nach bestellen **Gruppieren Nach** Oder **Stapeln nach** Feld. • Sie können nur nach einem Feld sortieren. Es ist nicht möglich, nach zusätzlichen Feldern „Gruppieren nach“ zu sortieren.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Erstellen Sie eine Blasendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Verwenden Sie Blasenvisualisierungen, um mehrere separate Metriken in einer einzelnen Visualisierung anzuzeigen und Binärfragen zu beantworten, z. B. ob zwei Felder eine Beziehung haben, und um Muster hervorzuheben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer Blasenvisualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Blasenvisualisierungskomponenten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Blasenvisualisierungen aggregieren Informationen über drei verschiedene Metriken, wobei die X-Achse, die Y-Achse und die Blasengröße verwendet werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Blase aus ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   Sie können eine oder mehrere Tabellen auswählen (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach Bedingungen filtern.

   Hinweis: Sie können eine Datenquelle manuell in JSON definieren. Diese Methode ist jedoch nur für Experten vorgesehen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   Gehen Sie zu Tabellendatenoptionen für Blasenvisualisierungen.

7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an. In **Farben** Abschnitt, konfigurieren Sie die Farben und Farbregeln.

Feld	Beschreibung
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Legende anzeigen	Verfügbar, wenn Sie eine Gruppe konfigurieren oder mehr als eine Metrik haben. Wählen Sie diese Option aus, um die Legende anzuzeigen.
Legendenposition	Legendenposition relativ zur Visualisierung: Oben, unten, rechts oder links.
Farbtyp festlegen	○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Einzelfarbe/Farben pro Metrik: Wählen Sie eine einzelne Farbe in aus **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie die Farbe entweder aus einer Reihe von Symbolen oder aus einer Liste auswählen können. Sie können auch nach einer Farbe suchen. Wenn Sie einen Suchwert eingeben, zeigt Ihnen die Auswahl eine Liste von Farben an, die nach diesem Suchwert gefiltert werden.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Wählen Sie das Menüsymbol „weitere Aktionen“ aus (), um die Visualisierung zu duplizieren, freizugeben, zu exportieren, zu planen oder mit Lesezeichen zu versehen.

Tabellendatenoptionen für Blasenvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Blasenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Blasendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Metrik (Blasengröße)	Wählen Sie die Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten und das Feld aus, das die Größe der Blasen in der Visualisierung bestimmt. Die Standardzusammenfassung ist **Anzahl** , Das die Anzahl der ausgewählten Datensätze anzeigt. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Obergrenze OBERGRENZE • Stockwerk STOCKWERK • Die Hälfte HALF_UP • Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Maße	
Y-Achse	Numerisches Tabellenfeld mit Werten auf der Y-Achse des Blasendiagramms.
X-Achse	Numerisches Tabellenfeld mit Werten auf der x-Achse des Blasendiagramms.
Gruppieren nach	Beliebiges Tabellenfeld mit Ausnahme der x- und y-Achsen. Verschiedene Gruppen werden durch Blasenfarbe unterschieden.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	„zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Keine Datennachricht Dieser Abschnitt ist nicht verfügbar, wenn **Null anzeigen** Ist ein. Null ist dann die Nachricht „keine Daten“.	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Beispiel für Blasendaten-Visualisierung

Die Blasendatenvisualisierung wird verwendet, um Felder zu vergleichen und ihre Beziehungen anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie eine Blasenvisualisierung, um zwei Ordnungsfelder, z. B. Priorität und Alter, als Kreise verschiedener Größen entlang einer x-y-Achse anzuzeigen. Verwenden Sie die relative Größe und Position der Kreise, um Felder zu vergleichen und ihre Beziehungen anzuzeigen. Sie können die Daten auch nach einem dritten Feld gruppieren, das qualitativ sein kann. Das dritte Feld wird nach Farbe unterschieden.

In diesem Beispiel erstellen Sie eine Blasenvisualisierung, die die Anzahl der offenen Incidents anzeigt und die Visualisierung farbcodiert, um die Zweckmäßigkeit des Werts hervorzuheben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

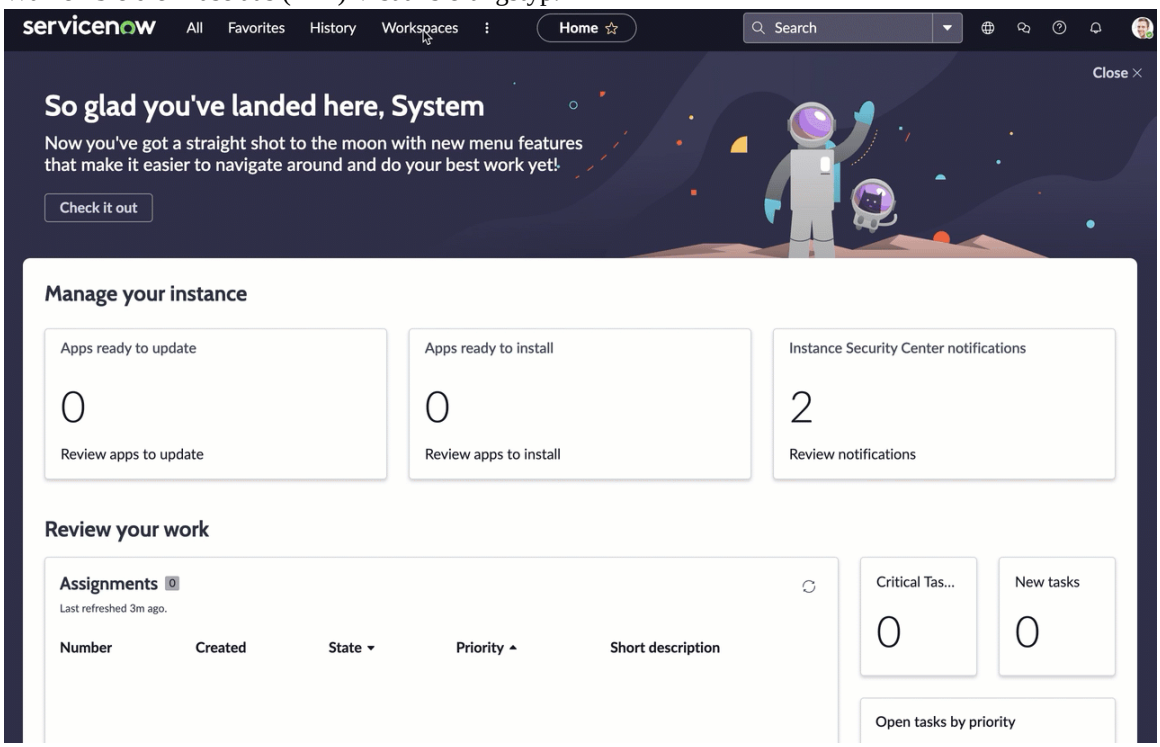
Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Blasendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer:

   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .

   b. Wählen Sie Aus **Neu** .

   c. Wählen Sie die Blase aus ( ) Visualisierungstyp.



2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.

   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .

   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.

   c. Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Offen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
   Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.

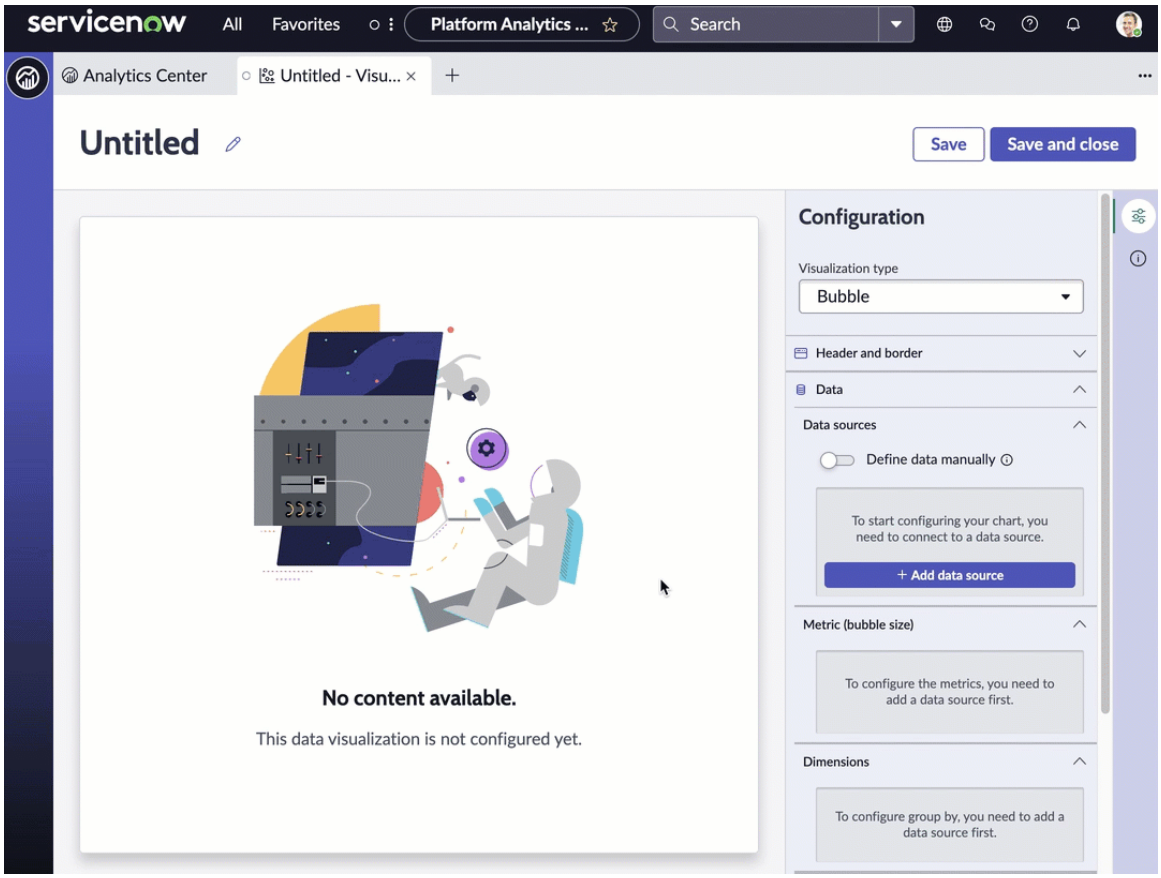
   d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

   e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

   Eine Blasenvisualisierung mit den aktuellen Werten der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

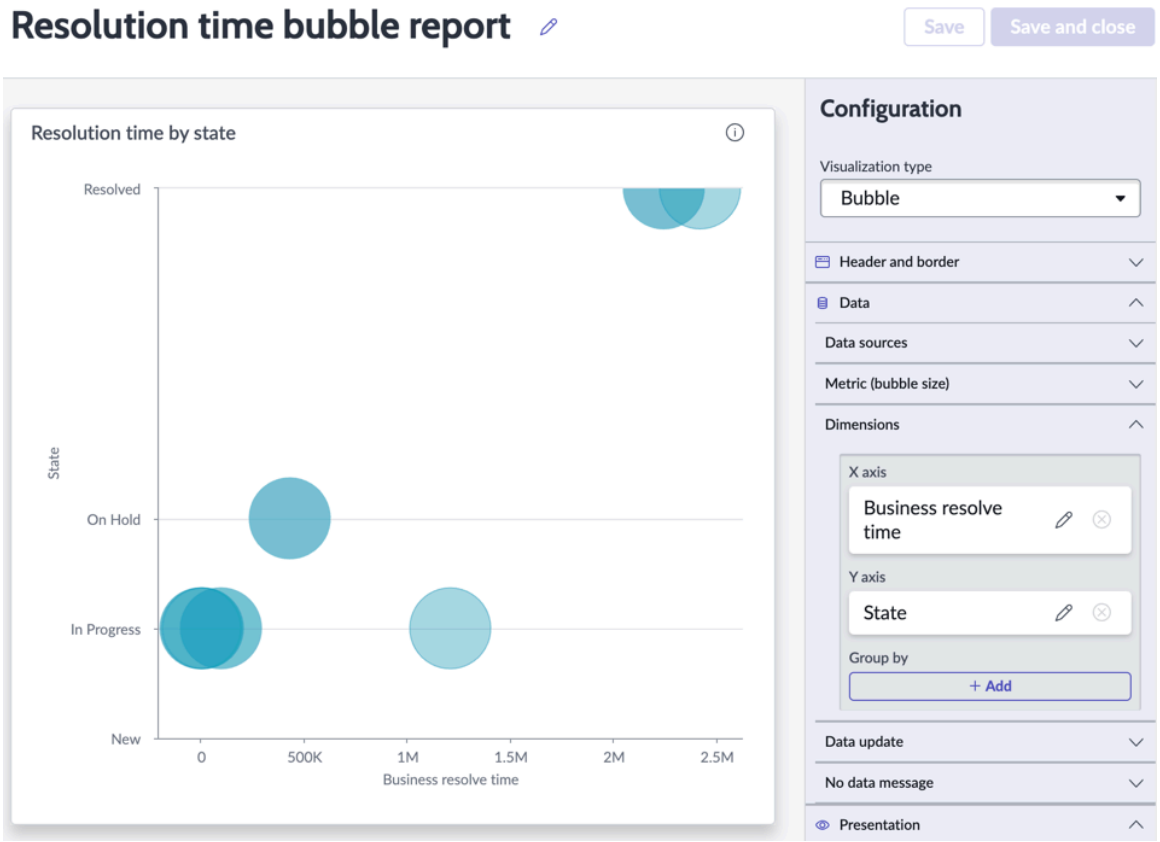
b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Visualisierungstitel an `Lösungszeit nach Status` .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Blasenbericht, der die Zeiten der Incident-Lösung mit Status anzeigt` .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

4. Überspringen Sie die Datenquellenabschnitte
Der Blasenbericht unterstützt zwar mehrere Datenquellen, wir arbeiten jedoch nur mit Incidents. Da wir nur die Anzahl der offenen Incidents anzeigen möchten, müssen Sie die Standardmetrik, Anzahl oder die Bezeichnung Incident nicht ändern.

5. Behalten Sie im Abschnitt Dimensionen das Feld X-Achse und die Geschäftslösungszeit bei, und wählen Sie Status für das Feld Y-Achse aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

   a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
   Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

   b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
   Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

   c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
   Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

   Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

7. Wählen Sie aus **Standard** Farbtyp für die Visualisierung.
   - **Standard** Wendet die Farben an, die Ihrem UX-Design zugeordnet sind.
   - **Einzeln** Gibt die gleiche Farbe für jede Blase an. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element in derselben Farbe.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Sie haben eine Blasenvisualisierung erstellt, die nach zwei Werten sortiert ist. Sie haben auch die Farben der Visualisierung konfiguriert.

Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten

Verwenden Sie eine Skalenvisualisierung, um anzuzeigen, wo ein Wert zwischen erwarteten Mindest- und Höchstwerten liegt. Verwenden Sie die Skalenvisualisierung, um anzuzeigen, wie ein Wert mit einem Ziel oder Benchmark verglichen wird, um den Fortschritt nachzuverfolgen oder Bereiche mit Verbesserungsbedarf zu identifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer Dial-Visualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Komponenten der Dial-Datenvisualisierung in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Hinweis: Workflow Data Fabric-Quellen unterstützen keine Echtzeitaktualisierungen für Visualisierungen einzelner Punktzahl, Skala und Anzeige.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie das Dial ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

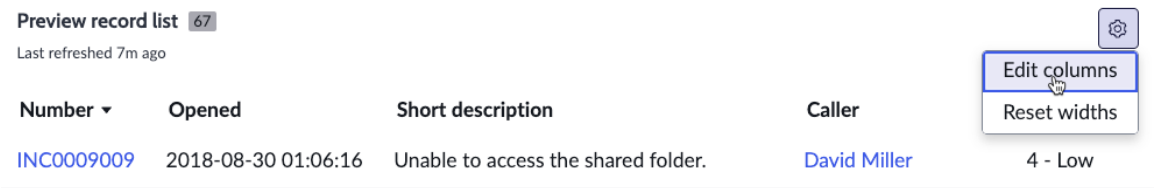
Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   - Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

     Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

     Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.

   - Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
   - User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Dial-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Wähldaten-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Wähldaten-Visualisierungen.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Wertbezeichnungsgröße	Zeichen, die dynamische Größen darstellen: Klein (S), Mittel (M) oder groß (L). Die tatsächliche Größe des Typs ändert sich proportional zur Größe des Diagramms.
Min. Wert	Legen Sie den niedrigsten Wert fest, der in der Visualisierung angezeigt wird. Wenn nicht angegeben, ist Null der Standard.
Max. Wert	Legen Sie den höchsten Wert fest, der in der Visualisierung angezeigt wird.
Innerer Radius	Geben Sie das Verhältnis des inneren Radius der Visualisierung zum äußeren an. Zulässige Werte sind 0,7–0,95.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Farben	
Farbtyp festlegen	○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Einzelfarbe/Farben pro Metrik: Wählen Sie eine einzelne Farbe in aus **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie die Farbe

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	entweder aus einer Reihe von Symbolen oder aus einer Liste auswählen können. Sie können auch nach einer Farbe suchen. Wenn Sie einen Suchwert eingeben, zeigt Ihnen die Auswahl eine Liste von Farben an, die nach diesem Suchwert gefiltert werden. Alternativ können Sie eine Regel hinzufügen, um eine dynamische Farbe zu definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Dial-Visualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Skalenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Zusätzliche Einstellungen	
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Die Standardeinstellung ist „false“. Bei „wahr“ wird **Keine Datennachricht** Abschnitt ist nicht verfügbar, da die Meldung „keine Daten“ 0 ist.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Echtzeit-Update	Option zum Aktualisieren der Punktzahl in Echtzeit. Wenn Sie sowohl Echtzeitaktualisierung als auch Daten-Caching aktivieren, überschreibt Echtzeitaktualisierung das Daten-Caching. **Hinweis:** • Wenn eine Bedingung Dot-Walking zu einer anderen Tabelle durchgeführt wird, werden bei hohem Datenverkehr in der Tabelle Echtzeit-Datenaktualisierungen angehalten. • Die Echtzeitaktualisierung unterstützt keine MIN., MAX. Oder ANZAHL EINDEUTIGER Zusammenfassungen. • Echtzeitaktualisierung wird bei Visualisierungen einzelner Punktzahl, Skala und Anzeige basierend auf Remote-Tabellen oder Workflow Data Fabric-Tabellen nicht unterstützt.
Keine Datennachricht Dieser Abschnitt ist nicht verfügbar, wenn **Null anzeigen** Ist ein. Null ist dann die Nachricht „keine Daten“.	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Wähldaten-Visualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine Skalenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zusätzliche Einstellungen	
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Echtzeit-Update	Option zum Aktualisieren der Punktzahl in Echtzeit. **Hinweis:** • Diese Einstellung ist für automatisierte, nicht geskriptete Indikatoren mit einer nicht geskripteten Aufgliederungszuordnung verfügbar. • Die Echtzeit-Punktzahlaktualisierung unterstützt keine MIN., MAX. Oder ANZAHL EINDEUTIGER Zusammenfassungen.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Wähldaten-Visualisierungen

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für eine Skalenvisualisierung sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten.
Metrik	
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zusätzliche Einstellungen	
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Beispiel für Zifferblatt-Visualisierung

Skalen-Visualisierungen zeigen, wo ein einzelner Wert in einem Bereich vom erwarteten Mindest- bis zum Höchstwert liegt. Eine „Nadel“ zeigt auf den Wert, und die Skala ist für Werte bis zur Markierung eingefärbt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie die Skalenvisualisierung, wenn Sie einen aktuellen Wert mit einem Ziel oder einer Benchmark vergleichen möchten, z. B. den Umsatz eines Unternehmens im Vergleich zu seinem Ziel. Sie können die Skalenvisualisierung mit Farben konfigurieren, um anzuzeigen, wo der aktuelle Wert im Vergleich zum Ziel liegt. In einer einzelnen Punktzahl können Sie den Wert farbcodieren, um anzuzeigen, ob er sich in einem positiven oder negativen Bereich befindet. Mit einem Zifferblatt codieren Sie den Teil der Visualisierung, der den Wert darstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

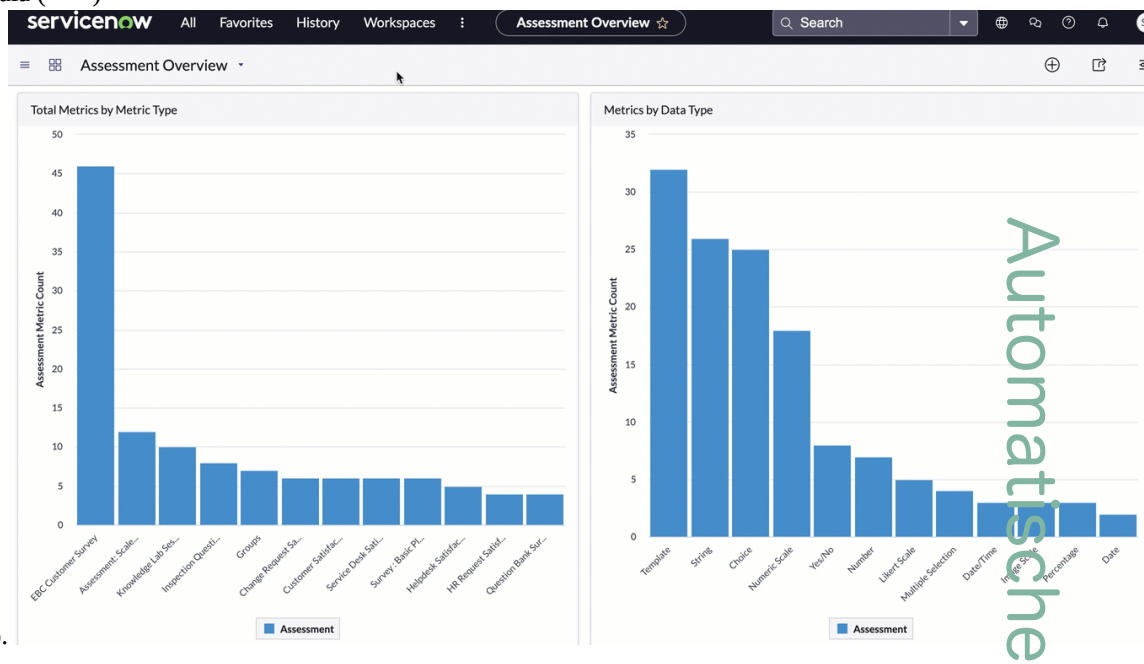
Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten:

   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .

   b. Wählen Sie Aus **Neu** .

   c. Wählen Sie die Skala ( ) Visualisierungstyp.



2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.

   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .

   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.

   c. Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Offen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
   Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.

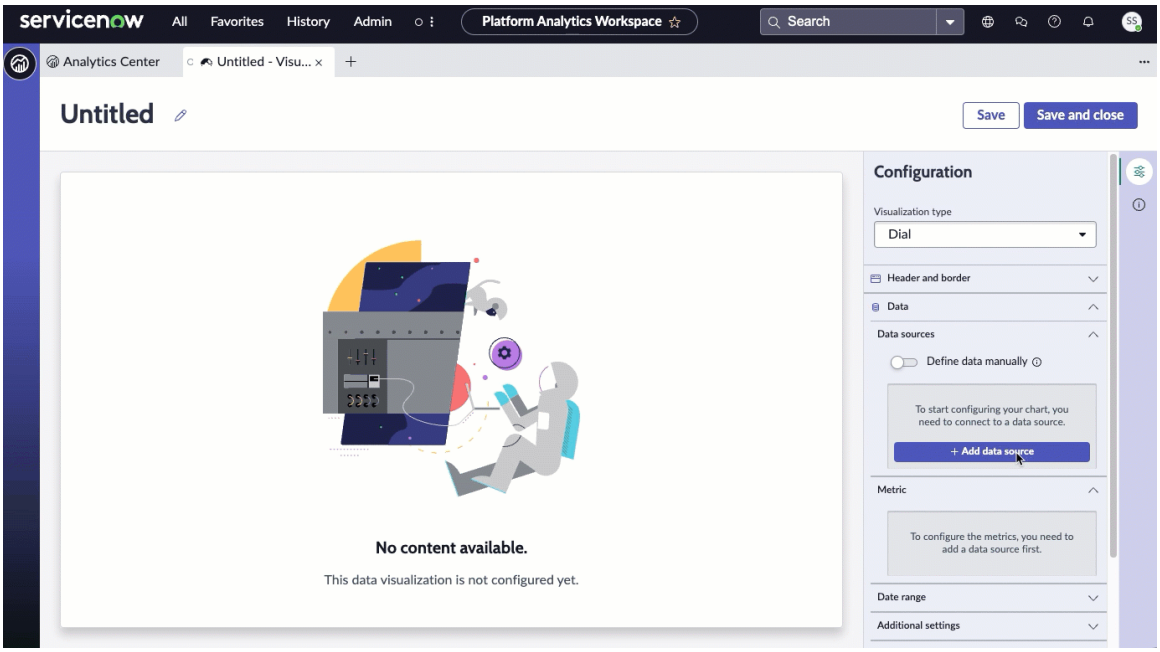
   d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

   e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

   Eine Visualisierung der Wähldaten mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Visualisierungstitel an `Offene Incidents – Wählen` .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Anzahl der offenen Incidents aller Prioritäten und Kategorien` .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.
Einige Datenvisualisierungen unterstützen mehrere Datenquellen, aber die Skalenvisualisierung nicht Da Sie nur die Anzahl der offenen Incidents anzeigen möchten, müssen Sie die Standardmetrik, Anzahl oder die Bezeichnung Incident nicht ändern.

5. Verlassen Sie unter „zusätzliche Einstellungen“ **Metrikbezeichnung anzeigen** Deaktiviert und auswählen **Null Anzeigen** .
Da der Name der Visualisierung lautet `Anzahl der offenen Incidents` , Die Metrikbezeichnung Incident ist redundant.

In einigen Fällen ist ein Wert von Null für die Zielgruppe einer Visualisierung nicht interessant. In diesem Fall möchten Sie jedoch angeben, dass es null offene Incidents gibt.

6. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

7. Konfigurieren Sie unter Präsentation die Größen der Punktzahl und der Skala selbst sowie die Mindest- und Höchstwerte der Visualisierung.

a. Ändern Sie unter Anzeigeeinstellungen die Punktzahlgröße von „M“ (Mittel) in „L“ (groß), um sie hervorzuheben.

b. Wählen Sie einen Mindest- und Höchstwert für die Skala aus.
Die Standardwerte sind 0 und 100. In diesem Fall ist der Mindestwert null, wenn keine offenen Incidents vorhanden sind. Behalten Sie den Standardwert auch für das Maximum bei, berücksichtigen Sie jedoch realistische Höchstwerte, wenn Sie eigene Skalenvisualisierungen erstellen.

c. Ignorieren Sie den Parameter für den inneren Radius für die Zwecke dieses Beispiels.
Der innere Radius ist das Verhältnis des inneren Radius der Visualisierung zum äußeren Radius. Zulässige Werte sind 0,7–0,95.

8. Konfigurieren Sie eine Farbregel für die Punktzahl.
Da Sie den Status offener Incidents hervorheben möchten, definieren Sie eine dynamische Farbregel, die die Farbe des Skalons basierend auf seinem Wert ändert.

a. Wählen Sie in den Anzeigeeinstellungen die aus Einfarbig Farbtyp.

b. Wählen Sie unter Farbregeln die Option aus **+ Regel hinzufügen** .

c. Wählen Sie für die erste Farbregel aus **Operator** Niedriger als , Geben Sie ein **Wert** 6 , Und wählen Sie die Farbe aus Positiv Grün Wählen Sie sowohl für die Farbe als auch für die Symbolfarbe aus, und wählen Sie aus **Anwenden** .

Der Wert liegt bis zur angegebenen Zahl, enthält sie jedoch nicht.

Behalten Sie die Bestellung 100 bei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

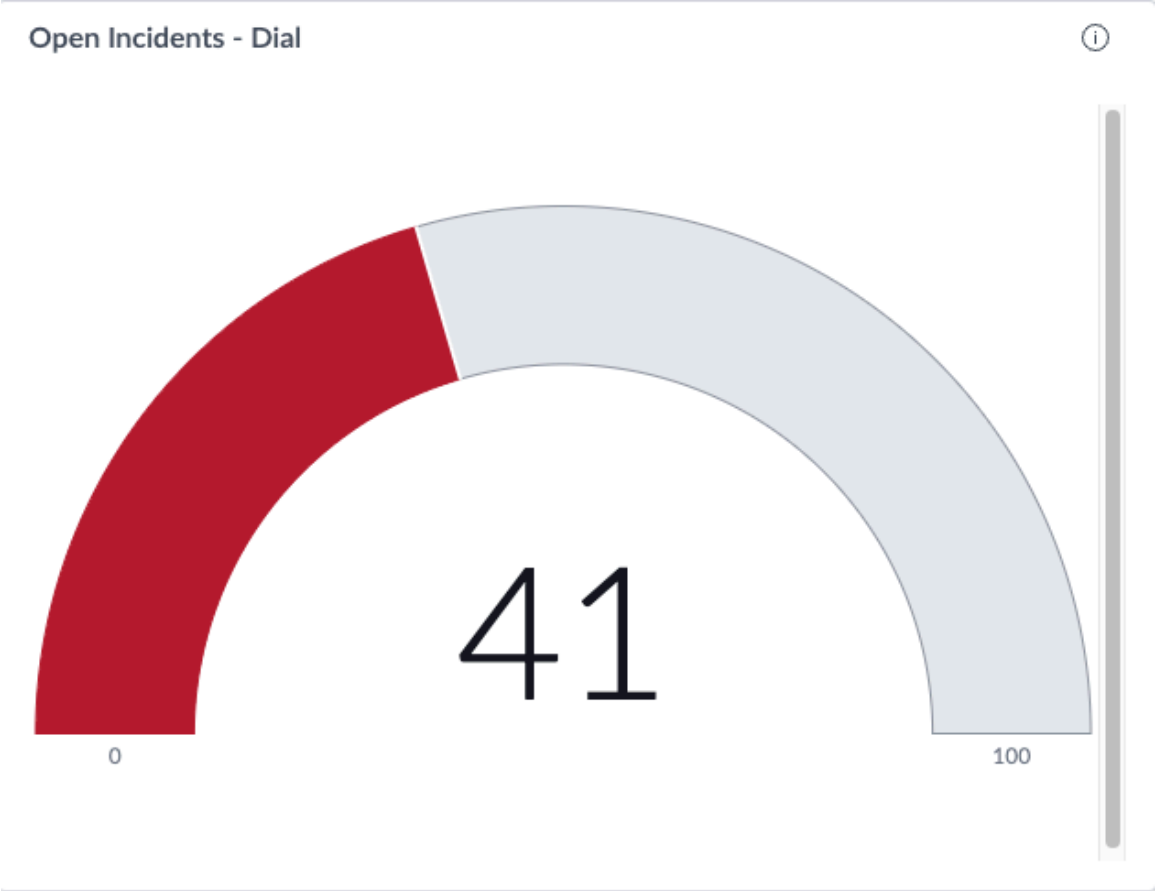


d. Um einen Wert anzugeben, der mehr Aufmerksamkeit erfordert, erstellen Sie eine zweite Regel mit **Operator** Zwischen , Die Werte 5 Und 25 , Die Farbe und die Symbolfarbe Warnung Orange , Und die Reihenfolge 50 .

e. Um die Werte anzuzeigen, die die größte Aufmerksamkeit erfordern, erstellen Sie eine dritte Regel mit **Operator** Größer als , Der Wert 25 , Die Farbe und die Symbolfarbe Rot , Und die Reihenfolge 25 .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie haben drei Regeln erstellt, um anzuzeigen, ob der einzelne Punktzahlwert mit dem übereinstimmt, was Sie anzeigen möchten.



Ergebnis

Sie haben eine Skalenvisualisierung basierend auf einer einzelnen Metrik erstellt, offene Incidents. Sie haben auch Anwenderoptionen für Filter und Drilldowns konfiguriert und die Größe und Farbregeln der Visualisierung konfiguriert.

Erstellen Sie eine Anzeigedatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Eine Anzeigevisualisierung zeigt an, wo ein Wert zwischen erwarteten Mindest- und Höchstwerten liegt. Verwenden Sie die Anzeigevisualisierung, um den Fortschritt mit farbcodierten Wertbereichen zu verfolgen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer Anzeigevisualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Komponenten der Visualisierung von Anzeigedaten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Hinweis: Workflow Data Fabric-Quellen unterstützen keine Echtzeitaktualisierungen für Visualisierungen einzelner Punktzahl, Skala und Anzeige.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Anzeige aus ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

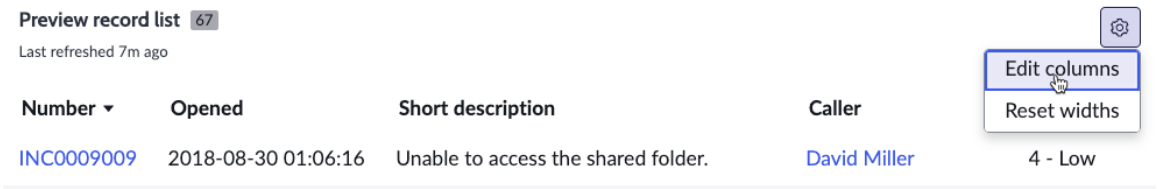
5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

  Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

  Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.



- Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
- User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Anzeigedatenvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Anzeigedatenvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Anzeigevisualisierungen.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Bogenwinkel messen	Auswahl der Größen für die Anzeige in Grad.
Wertbezeichnungsgröße	Zeichen, die dynamische Größen darstellen: Klein (S), Mittel (M) oder groß

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	(L). Die tatsächliche Größe des Typs ändert sich proportional zur Größe des Diagramms.
Innerer Radius	Geben Sie das Verhältnis des inneren Radius der Visualisierung zum äußeren an. Zulässige Werte sind 0,7–0,95.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Bereich	
Min. Wert	Legen Sie den niedrigsten Wert fest, der in der Visualisierung angezeigt wird. Wenn nicht angegeben, ist Null der Standard.
Max. Wert	Legen Sie den höchsten Wert fest, der in der Visualisierung angezeigt wird.
Bereiche konfigurieren	Geben Sie die Anzahl der Bereiche an, in die die Anzeige aufgeteilt werden soll; Standard: 3. Sie wählen die Anzahl der Bereiche, die Start- und Endwerte jedes Bereichs, die Bezeichnungen und das Farbspektrum aus.
Legende	
Legende anzeigen	Option zum Anzeigen der Legende. Automatisch bei Zoom 400% aktiviert.
Legendenposition	Legendenposition relativ zum Diagramm: Oben, unten, rechts oder links
Legendenausrichtung	Optionen zum Anzeigen des Registers. ○ Horizontal Horizontal : Option zum horizontalen Anzeigen der Legende. ○ Vertikal Vertikal : Option zum vertikalen Anzeigen der Legende bis zu fünf Zeilen. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legendenposition** Ist unten.
Horizontale Ausrichtung	Horizontale Ausrichtung der Elemente in der Legende: Start, Mitte oder Ende
Max. Breite des Legendenelements, px	Anzahl der Pixel, nach denen das Element in der Legende gekürzt wird.
Bezeichnungen	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Punktzahlbezeichnung [ScoreLabel]	Die Bezeichnung der Punktzahl in der Mitte der Anzeige: ○ Keine Bezeichnung (keine) ○ Dieselbe Bezeichnung wie die Visualisierungsmetrik (Metrikbezeichnung) ○ Die Bezeichnung, die Sie für den Bereich festgelegt haben, in den die Punktzahl fällt, in Bereiche konfigurieren (Bereichsbezeichnung) Bezeichnungen sind deaktiviert und bei einem Zoom von 400% durch Legenden ersetzt.
Bereichsgrenze anzeigen [showRangeLimit]	Bei „wahr“ werden die Grenzwerte angezeigt, die Sie für die Bereiche konfiguriert haben. Wenn Sie keine Bereiche konfiguriert haben, werden die standardmäßigen Mindest- und Höchstwerte angezeigt.
Bereichsbezeichnungen anzeigen [showRangeLabels]	Bei „wahr“ werden alle Bezeichnungen angezeigt, die Sie für Bereiche konfiguriert haben. Diese Eigenschaft ist nur verfügbar, wenn Sie Bereiche konfiguriert und Bezeichnungen dafür angegeben haben.
Bezeichnung als primäre anzeigen	Verfügbar, wenn die Punktzahlbezeichnung als Bereichsbezeichnung konfiguriert ist. Ändert die Stellen des Punktzahlwerts und der Bezeichnung, um den Punktzahlwert klein zu machen und den Bereichswert hervorzuheben.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf ein Diagramm oder eines seiner Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** [ChartInteractionEnabled] ist „wahr“. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet die Datensatzansicht in einer Core-UI-Liste oder KPI-Details Relevant für das zugehörige Segment oder die zugehörige

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Visualisierung. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. User Experience Analytics Datenquellen leiten die Weiterleitung zum entsprechenden Anwender, zu Sitzungen, zu Seiten, zu Ereignisseiten, die auf entsprechenden Nutzungsdaten basieren. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips.

9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Anzeigedatenvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Anzeigevisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Anzeigedatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Zusätzliche Einstellungen	
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Die Standardeinstellung ist „false“. Bei „wahr“ wird **Keine Datennachricht** Abschnitt ist nicht verfügbar, da die Meldung „keine Daten“ 0 ist.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Echtzeit-Update	Option zum Aktualisieren der Punktzahl in Echtzeit. Wenn Sie sowohl Echtzeitaktualisierung als auch Daten-Caching aktivieren, überschreibt Echtzeitaktualisierung das Daten-Caching. **Hinweis:** • Wenn eine Bedingung Dot-Walking zu einer anderen Tabelle durchgeführt wird, werden bei hohem Datenverkehr in der Tabelle Echtzeit-Datenaktualisierungen angehalten. • Die Echtzeitaktualisierung unterstützt keine MIN., MAX. Oder ANZAHL EINDEUTIGER Zusammenfassungen. • Echtzeitaktualisierung wird bei Visualisierungen einzelner Punktzahl, Skala und Anzeige basierend auf Remote-Tabellen oder Workflow Data Fabric-Tabellen nicht unterstützt.
Keine Datennachricht Dieser Abschnitt ist nicht verfügbar, wenn **Null anzeigen** Ist ein. Null ist dann die Nachricht „keine Daten“.	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Anzeigedatenvisualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine Anzeigevisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Anzeigedatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Echtzeit-Update	Option zum Aktualisieren der Punktzahl in Echtzeit. **Hinweis:** • Diese Einstellung ist für automatisierte, nicht geskriptete Indikatoren mit einer nicht geskripteten Aufgliederungszuordnung verfügbar. • Die Echtzeit-Punktzahlaktualisierung unterstützt keine MIN., MAX. Oder ANZAHL EINDEUTIGER Zusammenfassungen.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Anzeigevisualisierungen

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für eine Anzeigevisualisierung sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Hinweis: Wenn Sie eine Platform Analytics-Datenvisualisierung mit hinzufügen User Experience Analytics(UXA) Daten in einem Inline-Dashboard. Der Standard-Drilldown für diese Datenvisualisierung besteht darin, die entsprechende UXA-Analytics-Seite zu öffnen. Diese Funktion bietet eine schnelle und effiziente Möglichkeit, ein bestimmtes Anwenderverhalten von anzuzeigen und zu erkunden Platform Analytics Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine Anzeigedatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Beispiel für Anzeigenvisualisierung

Ähnlich wie Skalen zeigen Anzeigen an, wo ein einzelner Wert in einem Bereich von minimalen bis maximalen erwarteten Werten liegt. Zusätzlich zur Skalenfunktion können Sie farbige Datenbereiche festlegen, damit die Anwender besser verstehen, wofür der Wert steht.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Zum Anzeigen des Platform Analytics-Arbeitsbereichs ist keine Rolle erforderlich. Mit einer beliebigen internen Rolle können Sie eine Datenvisualisierung erstellen, Sie benötigen jedoch die Rolle „viz_Creator“, um Ihre Visualisierungen in der Visualisierungsbibliothek zu speichern. Um eine aussagekräftige Visualisierung zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie die Anzeigevisualisierung, wenn Sie einen Wert mit einem Ziel oder einer Benchmark vergleichen möchten, z. B. den Umsatz eines Unternehmens im Vergleich zu seinem Ziel. Sie können die Visualisierung mit Farben konfigurieren, um anzuzeigen, wo der aktuelle Wert im Vergleich zum Ziel liegt. Mit einem Zifferblatt codieren Sie den Teil der Visualisierung, der den Wert darstellt. Mit einer Anzeigevisualisierung codieren Sie die Bereiche, und eine Nadel zeigt auf den Wert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

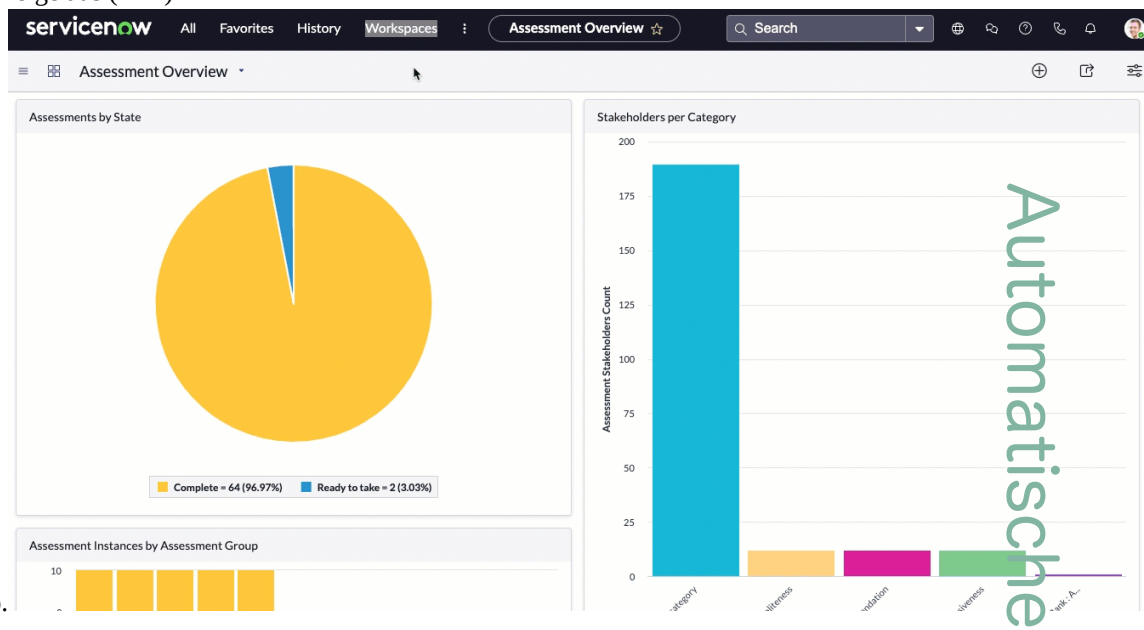
Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Anzeigedatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer:

   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .

   b. Wählen Sie Aus **Neu** .

   c. Wählen Sie die Anzeige aus ( ) Visualisierungstyp.



2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und fahren Sie mit der Datenquelle fort.

   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .

   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.

   c. Öffnen Sie die Bedingung im Abschnitt Filter.
   Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Incidents hinzu. Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.

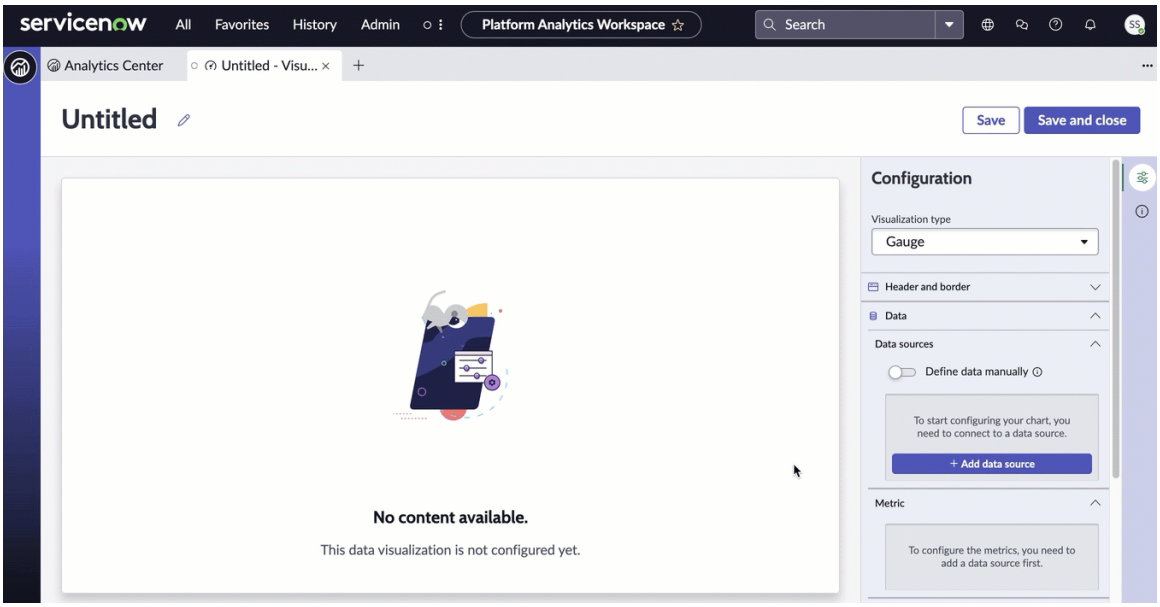
   d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

   e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

   Eine Anzeigedatenvisualisierung mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Visualisierungstitel an `Offene Incidents: Anzeige` .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Titel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Titel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Anzahl der offenen Incidents aller Prioritäten und Kategorien` .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

4. Wählen Sie unter zusätzliche Einstellungen die Option aus **Null Anzeigen** .
In einigen Fällen ist ein Wert von Null für die Zielgruppe einer Visualisierung nicht interessant. In diesem Fall möchten Sie jedoch angeben, dass es null offene Incidents gibt. Wenn Sie nicht auswählen **Null Anzeigen** , Sie haben die Möglichkeit, eine Nachricht zu konfigurieren, die angezeigt wird, wenn keine Daten vorhanden sind.

5. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

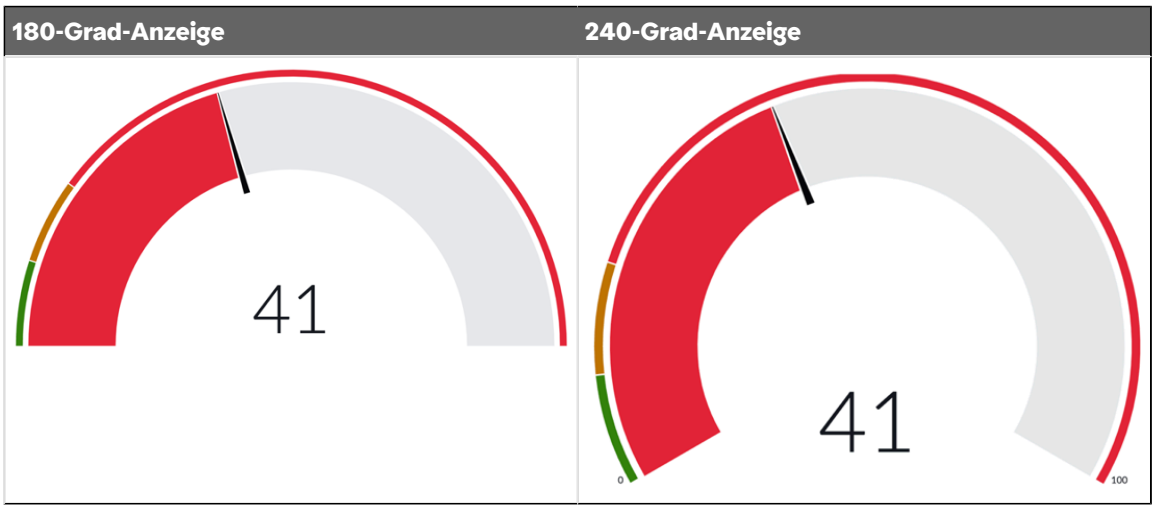
b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter die zugehörigen Daten auf andere Weise anzeigen können.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

6. Konfigurieren Sie unter Präsentation die Form der Anzeige und die Größe des Anzeigewerts.

a. Wählen Sie unter Anzeigeeinstellungen 180 Grad als Anzeigenbogenwinkel aus.
Bei 180 Grad wird die Anzeige als Halbkreis angezeigt. Bei 240 Grad wird die Anzeige als Dreiviertelkreis angezeigt.



b. Ändern Sie die Punktzahlgröße von der Standardgröße M (Mittel) in L (groß), um sie hervorzuheben.

c. Ignorieren Sie den Parameter für den inneren Radius für die Zwecke dieses Beispiels.
Der innere Radius ist das Verhältnis des inneren Radius der Visualisierung zum äußeren Radius. Zulässige Werte sind 0,7–0,95.

7. Wählen Sie unter Bereiche die Mindest- und Höchstwerte der Anzeige aus.
Die Standardwerte sind 0 und 100. In diesem Fall ist der Mindestwert null, wenn keine offenen Incidents vorhanden sind. Behalten Sie den Standardwert auch für das Maximum bei, berücksichtigen Sie jedoch realistische Höchstwerte, wenn Sie eigene Anzeigevisualisierungen erstellen.

8. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Bereiche** .
Bereiche sind die Farbbänder, die zeigen, wie der Wert die Ziele erfüllt, die der Visualisierung zugeordnet sind. Für die Zwecke dieses Beispiels konfigurieren Sie drei Bereiche, um den Wert zu veranschaulichen.

a. Standardanzahl von Bereichen beibehalten, `3` , Und das Standardfarbschema von `Grün nach rot` .

b. Bezeichnen Sie den ersten Bereich `Gut` Und geben Sie an **Werte kleiner als oder gleich** `5` .

c. Bezeichnen Sie den zweiten Bereich `Arbeit erforderlich` Und geben Sie an **Werte kleiner als oder gleich** `20` .
Der untere Wert wird aus dem ersten Bereich übernommen.

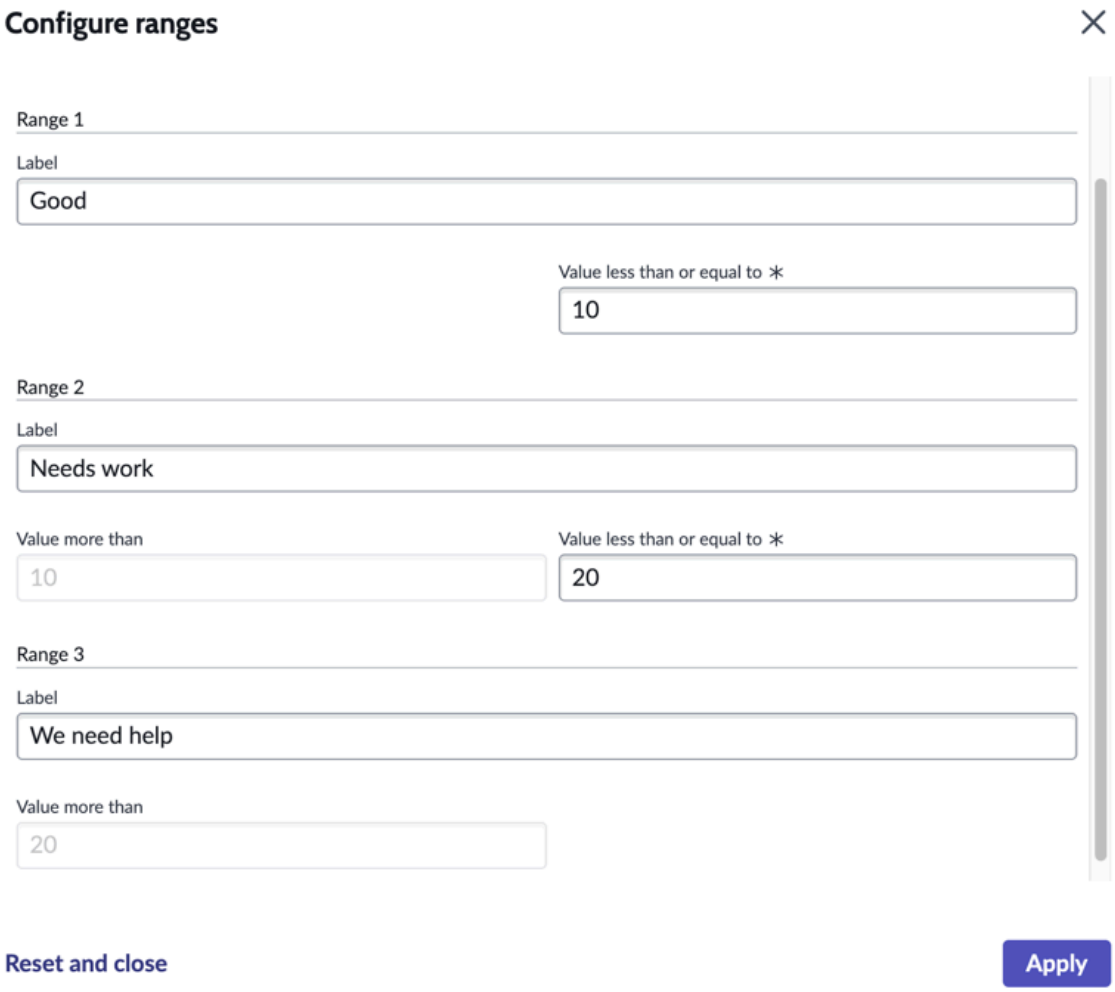
d. Bezeichnen Sie den dritten Bereich `Wir benötigen Hilfe` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Wert dieses Bereichs wird aus dem zweiten Bereich übernommen.

e. Wählen Sie **Übernehmen**.



9. Konfigurieren Sie **Bezeichnungen** Für die Anzeige.

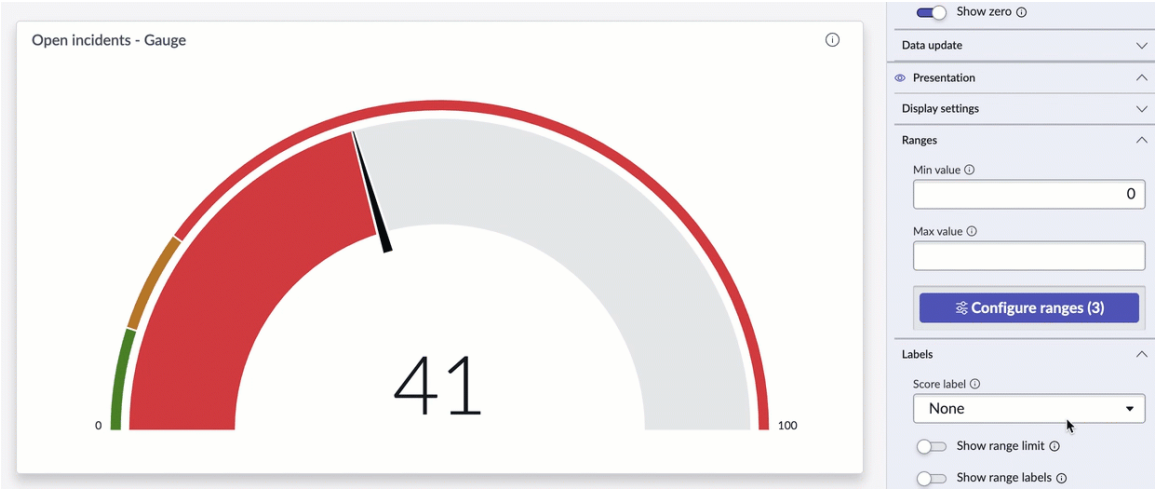
a. Wählen Sie die Punktzahlbezeichnung aus `Keine` .
Die anderen Auswahlmöglichkeiten sind Metrikbezeichnung und Bereichsbezeichnung. Da sich die Metrik im Namen der Visualisierung befindet, ist es redundant, den Wert in der Anzeige mit Incidents zu bezeichnen. Die Bereichsbezeichnung bietet die Option, die Bezeichnung zum primären Text der Visualisierung anstelle des Werts zu machen.

b. Wählen Sie Aus **Bereichsgrenze anzeigen** .
Die Bereichsgrenze fügt der Visualisierung die unteren Werte jedes Bereichs und die obere Grenze der Anzeige hinzu.

c. Wählen Sie Aus **Bereichsbezeichnungen anzeigen** .
Die von Ihnen konfigurierten Bereichsbezeichnungen fügen Kontext für jeden der Bereiche hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie haben drei Regeln erstellt, um anzuzeigen, ob der einzelne Punktzahlwert mit dem übereinstimmt, was Sie anzeigen möchten.



Ergebnis

Sie haben eine Anzeigevisualisierung basierend auf einer einzelnen Metrik erstellt, offene Incidents. Sie haben auch Anwenderoptionen in Bezug auf Filter und Drilldowns konfiguriert und Größe, Beschriftung und Bereiche der Visualisierung konfiguriert.

Erstellen Sie eine geomap-Datenvisualisierung

Eine geomap-Visualisierung zeigt die geografische Verteilung von Daten für eine Welt, ein Land, eine Region oder eine Provinz/ein Bundesland an. Geomaps verwenden Verwenden Sie Tabellendaten, die Standortinformationen enthalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer GeoMap-Visualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu GeoMap-Datenvisualisierungskomponenten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie den Visualisierungstyp GeoMap aus.
4. Wählen Sie eine Tabellendatenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.
   a. Konfigurieren Sie die Karteneinstellungen.
   b. Aktivieren Sie das Drilldown, um die Kartennavigation zwischen Ebenen und Listenumleitung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.

6. Legen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle fest.
Gehen Sie zu Tabellendatenoptionen für Geomap Visualisierungen.

7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Karte	Karte, um die Daten darzustellen, z. B. die Weltkarte oder die Karte eines Landes.
Datenbezeichnung anzeigen	Aktiviert die Datenbezeichnungen.
Legende	Zeigt die Legende an.
Legendenposition	Legendenposition in Bezug auf die Visualisierung. Verfügbare Optionen: ○ Oben ○ Unten ○ Rechts ○ Links

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Farbtyp festlegen	Typ des Farbschemas, das auf die Komponente angewendet werden soll. Die Auswahlmöglichkeiten sind: ○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Farbbereich: Ein Spektrum von Farben zwischen einer Farbe für den niedrigsten Wert und einer Farbe für den höchsten Wert. Sie können diese Farben aus einer Reihe von Symbolen, aus einer Liste von Farben einschließlich ihrer Symbole auswählen oder nach dem Farbnamen oder Hexadezimalwert suchen. Die Farben werden aus der Farbdefinitionstabelle [sys_Report_color] übernommen.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Nur die **Wechseln Sie zur Datenansicht** Interaktion ist für Geomaps verfügbar. Mit dieser Aktion wird die Ansicht der zugrunde liegenden Datensätze geöffnet.

9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Geomap Visualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für auswählen Geomap Visualisierung: Die folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine geomap-Datenvisualisierung.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Feld für [Tabelle]	Wählen Sie ein Feld aus, das sich in einer geomap für Kartenquellen befindet. Standardmäßig verweisen die Felder, die Sie auswählen können, auf die Tabelle „Standort“ [cmn_location], z. B. „Zugewiesen an.Location“. Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	müssen ein Referenzfeld auswählen, das auf eine Tabelle verweist, z. B. „Standort“, der ein Eintrag in der Tabelle „Kartenquellen“ [VIZ_Map_Source] zugeordnet ist. Wenn nur ein Feld auf Hauptebene auf eine Standorttabelle verweist, ist dieses Feld standardmäßig ausgewählt. Weitere Informationen, einschließlich der Erstellung von Kartenquellen für Geomaps, finden Sie unter Kartenquellen für geomap-Datenvisualisierungen.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Keine Datennachricht	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Kartenquellen für geomap-Datenvisualisierungen

GeoMap-Datenvisualisierungen sind mit Positionstabellen in einer speziellen Kartenquelle verbunden.

Kartenquellen für Geomaps sind in Kartenquellhierarchien organisiert. Alle Zuordnungsquellen, die auf dieselbe Tabelle verweisen, befinden sich in derselben Hierarchie. Eine Zuordnungsquellhierarchie besteht aus einer übergeordneten Quelle und bis zu vier Ebenen von untergeordneten Quellen. Die übergeordnete Quelle verweist nur auf die Tabelle und die Referenzfelder der untergeordneten Quellen in der Tabelle.

Standardmäßig verfügt Ihre Instanz über eine Kartenquellhierarchie für Geomaps, die auf die Tabelle „Standort“ [cmn_location] verweist. Sie können daher ein Feld „Gruppieren nach“ in Ihrer geomap haben, das auf ein Feld in „Standort“ verweist. Das Feld Gruppieren nach kann sich auf der obersten Ebene der Datenquellentabelle befinden, oder Sie können Dot-Walk dazu ausführen. Sie können zusätzliche Kartenquellhierarchien erstellen, die auf anwenderdefinierte Standorttabellen verweisen.

Unterschiede zwischen Kartenquellen für Datenvisualisierungen und für Berichte

Wenn Sie mit dem Zuordnen von Berichten in vertraut sind Core-UI, Möglicherweise haben Sie festgestellt, dass sich die Kartenquellen für Geomaps von Kartenquellen für Kartenberichte unterscheiden. Sie unterscheiden sich genug, um sich in verschiedenen Kartenquellentabellen zu befinden, sys_Report_Map_Source und viz_Map_Source. Der bedeutendste Unterschied besteht darin, wie sie auf Tabellen verweisen.

In Kartenberichten verweist die Kartenquelle auf die Faktentabelle, z. B. Incident [Incident]. Die Kartenquelle enthält auch ein Referenzfeld, das auf die Standorttabelle verweist. Untergeordnete Kartenquellen – Dot-Walk zu einem Feld in der Standorttabelle. Diese Struktur führt zu einer separaten Zuordnungsquellhierarchie für jede Datentabelle, die Sie als Datenquelle für eine Karte verwenden möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kartenquellen für Kartenberichte

Name	Table	Field
Search	Search	Search
Table: change_request (4)		
Change request by location	Change Request [change_request]	location
Change request by location (level 1)	Change Request [change_request]	location.country
Change request by location (level 2)	Change Request [change_request]	location.state
Change request by location (level 3)	Change Request [change_request]	location.city
Table: change_task (4)		
Change task by location	Change Task [change_task]	location
Change task by location (level 1)	Change Task [change_task]	location.country
Change task by location (level 2)	Change Task [change_task]	location.state
Change task by location (level 3)	Change Task [change_task]	location.city

Kartenquellen für Geomaps verweisen direkt auf Standorttabellen. Sie verweisen nicht auf Faktentabellen. Die Faktentabelle wird nur in der geomap-Datenvisualisierung angegeben. Dank dieser Struktur können Sie eine Kartenhierarchie für alle Geomaps in Ihrer Instanz wiederverwenden, unabhängig von den angezeigten Daten.

Kartenquellen für geomap-Datenvisualisierungen

Name	Table	Field
Search	Search	Search
Location mapping	Location [cmn_location]	
Location mapping (level 1)	Location [cmn_location]	country
Location mapping (level 2)	Location [cmn_location]	state
Location mapping (level 3)	Location [cmn_location]	city

Erstellen Sie eine Datenvisualisierungszuordnungsquelle

Um eine anwenderdefinierte Positionstabelle in geomap-Datenvisualisierungen zu verwenden, definieren Sie eine Kartenquelle, die mit der Tabelle verknüpft ist. Fügen Sie weitere Kartenquellen auf verschiedenen Ebenen der Hierarchie hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Report_admin, VIZ_admin, PA_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Anfügen viz_Map_Source_list.do An Ihre Instanz-URL im Feld „Browser-URL“.

   Example
   Beispiel: Wenn Ihre Instanz ist https://instance.example.com , Eingabetaste https://instance.example.com/viz_map_source_list.do .

2. Überprüfen Sie, ob die Standorttabelle, auf die Sie verweisen möchten, bereits in einer Kartenquelle verwendet wird.
   Der Satz von Kartenquellen, die auf dieselbe Tabelle verweisen, wird als bezeichnet *Quellenhierarchie zuordnen* .

3. Wenn keine Kartenquellen vorhanden sind, die auf die gewünschte Standorttabelle verweisen, erstellen Sie die Kartenquelle der obersten Ebene für diese Tabelle:

   a. Wählen Sie **Neu**.
   Ein leerer Datensatz der Kartenquelle [VIZ_Map_Source] wird geöffnet.

   b. Geben Sie die folgenden Informationen an:

Feld	Beschreibung
Name	Fügen Sie einen Namen für die Kartenquelle hinzu. Verwenden Sie einen beschreibenden Namen, der den Tabelleninhalt vorschlägt. Schließen Sie diesen Namen als Teil der Namen aller anderen Kartenquellen ein, die Sie in dieser Hierarchie erstellen.
Tabelle	Wählen Sie eine Standorttabelle aus, die noch nicht in einer Datenvisualisierungszuordnungsquelle verwendet wird. Die von Ihnen ausgewählte Tabelle darf auch nicht auf eine Tabelle wie cmn_location verweisen, die bereits in einer Datenvisualisierungszuordnungsquelle verwendet wird.

   c. Wählen Sie **Absenden**.

   Sie haben jetzt die übergeordnete Kartenquelle einer neuen Kartenquellhierarchie. Sie können der Hierarchie weitere Ebenen hinzufügen.

4. Wenn eine Kartenquellhierarchie für Ihre Tabelle vorhanden ist, öffnen Sie die Kartenquelle, die sich eine Ebene über der Kartenquelle befindet, die Sie erstellen möchten.

   Hinweis: Sie können nicht mehr als vier Ebenen der Kartenquelle unter dem übergeordneten Element der obersten Ebene haben.

5. In **Zuordnungsquellen** Zugehörige Liste, wählen Sie aus **Neu** .
   Ein neuer Kartenquelldatensatz [VIZ_Map_Source] wird geöffnet, wobei die Felder „Tabelle“ und „übergeordnetes Element“ schreibgeschützt sind.

6. Geben Sie die folgenden Informationen an:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Quellfelder zuordnen

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für die Kartenquelle ein. Fügen Sie die Ebene in die Namen der Kartenquellenebenen ein. Geben Sie im Allgemeinen allen Kartenquellen in derselben Hierarchie den gleichen Stammnamen. Differenzieren Sie sie nur nach Ebene, z. B. Standortzuordnung (Ebene 2) und Standortzuordnung (Ebene 3).
Tabelle (schreibgeschützt)	Die gleiche Tabelle wird in der gesamten Kartenquellenhierarchie verwendet und in der Kartenquelle der obersten Ebene angegeben.
Feld	Wählen Sie ein Feld mit Standortdaten aus, das eine Ebene detaillierter ist als die Karte, auf der Sie sie anzeigen. Stellen Sie sich beispielsweise vor, Sie konfigurieren Daten für eine Kartenquelle der Ebene 1, die auf der Weltkarte angezeigt wird. Da die Daten für Länder auf der Weltkarte angezeigt werden, wählen Sie **Standort Land**. Wenn Sie Daten konfigurieren, die auf einer Karte von Deutschland oder den USA angezeigt werden sollen, wählen Sie **Standort Staat/Provinz**. **Hinweis:** Die Stadt ist die granularste Standortebene, die Sie beim Drilldown in einen Kartenbericht anzeigen können. Beispiel: Wenn Sie Berichte zu verschiedenen Standorten in einer Stadt erstellen und das Kartenquellenfeld der untersten Ebene so definieren möchten, dass es location.name enthält, zeigt der Kartenbericht die verschiedenen Standorte als entsprechende Stadtbeschriftungen an. Daher führt die Berichterstellung an mehreren Standorten mit demselben location.city-Wert zur Anzeige mehrerer Kartenpunkte mit demselben Label, aber mit unterschiedlichen zusammengefassten Werten, die zu verschiedenen Standorten führen.
Ebene	Wählen Sie eine Hierarchieebene für diese Kartenquelle aus. Sie müssen eine Ebene auswählen, die eine Ebene niedriger als die Ebene der übergeordneten Kartenquelle ist. Sie können maximal vier Ebenen haben. Jede Kartenquellenebene entspricht einer Drillebene in der Kartenhierarchie, und diese Ebenen stimmen weitgehend überein. In einer Hierarchie kann jeweils nur eine Kartenquelle derselben Ebene vorhanden sein.
Aktiv	Deaktivieren Sie diese Checkbox, damit diese Kartenquelle beim Erstellen von Kartenberichten nicht verfügbar ist.

7. In **Datentransformation** Geben Sie die folgenden Informationen an:

Feld	Beschreibung
Verwendung von Daten	Wählen Sie aus, wie Daten in dieser Kartenquelle verwendet werden sollen. ○ **Daten in Tabelle verwenden**: Verwenden Sie die Daten in der ServiceNow AI Platform®, ohne sie zu transformieren. Wählen Sie diese Option aus, wenn die Daten bereits mit den JSON-Schlüsselwerten übereinstimmen, denen Sie zuordnen. ○ **Zuordnung verwenden** : Der häufigste Anwendungsfall. Transformieren Sie Daten so, dass sie den JSON-Schlüsselwerten entsprechen, denen Sie zuordnen. Wählen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie für geografische Kartenquellen, die den Schlüssel hc-key geoJSON verwenden, immer diese Option aus. Diese Option kann aus folgendem Grund nicht mit Daten unter der Bundesland-/Kantonsebene verwendet werden **Region und Bundesland** Ist die Zuordnung der niedrigsten Ebene. ○ **Verwenden Sie Breiten- und Längengrad** : Wählen Sie diese Option immer für die untere Kartenebene aus, z. B. Ebene 3. Stellen Sie sicher, dass Ihre Daten Breiten- und Längengradwerte enthalten. ⚠ **Warnung:** Weil **Verwenden Sie Längen- und Breitengrad** Option deaktiviert das Drilldown. Wählen Sie diese Option nur auf Kartenquellebenen aus, die die unterste Ebene in einer Hierarchie sind.
Verwenden Sie diese Zuordnungen	Wenn Sie **Zuordnung verwenden** ausgewählt haben, wählen Sie eine Zuordnungsgruppe aus, die Sie verwenden möchten. Eine Zuordnungsgruppe ist eine Sammlung von Schlüssel- Wert-Paarzuordnungen, die Daten transformieren. EUm die Zuordnungen in einer Zuordnungsgruppe zu überprüfen, wechseln Sie zur Tabelle Standorte-Zuordnung [sys_report_map_source_mapping]. Beispiel: Wenn Sie den Feldwert umwandeln **USA** Bis hc-Schlüsselwert **USA** , Wählen Sie aus **Länderzuordnungen** , Das die relevante Schlüssel-Wert-Paarzuordnung enthält.

8. Wählen Sie einen JSON-Schlüssel im Abschnitt **JSON-Schlüssel** aus, um die Kartenquelldaten mit Karten zu verbinden.
   Geografische Karten verwenden normalerweise den hc-Schlüssel.

   Jede geomap verfügt über eine JSON-Definition. Wählen Sie ein JSON-Schlüssel-Wert-Paar aus, dem die Daten zugeordnet werden sollen. Die Daten, die auf der Karte angezeigt werden, müssen mit den JSON-Schlüsselwerten übereinstimmen. Der von Ihnen ausgewählte Schlüssel bestimmt also, ob Sie Ihre Daten mit den Einstellungen im Abschnitt **So benutzen Sie Daten** umwandeln müssen. Alle Standard-Plattform-Karten und -Zuordnungen verwenden den hc-Schlüssel geoJSON und Werte der ISO 3166-Norm. Für benutzerdefinierte Karten können Sie einen anderen JSON-Schlüssel eingeben.

9. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Erstellen Sie eine Heatmap-Datenvisualisierung

Verwenden Sie eine Heatmap-Visualisierung, um die Beziehung zwischen zwei Tabellenfeldern oder Indikatoraufgliederungen anzuzeigen. Die Farbänderungen, wenn Sie sich entlang der Achsen bewegen, zeigen Muster im Wert eines oder beider Felder/Aufgliederungen an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer Heatmap-Visualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Heatmap-Datenvisualisierungskomponenten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Heatmap aus ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

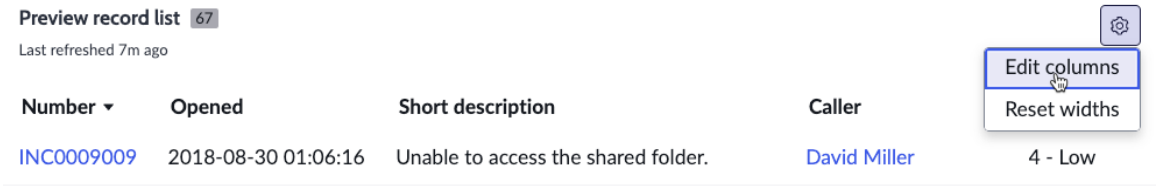
Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
	Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   - Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach Bedingungen filtern.

     Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

     Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.

   - Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Indikatoren .

     Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Heatmap-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Heatmap-Visualisierungen.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenbezeichnung	
Datenbezeichnungen anzeigen	Option zum Anzeigen der Punktzahl für jeden Datenpunkt.
Legende	
Legende anzeigen	Option zum Anzeigen der Legende. Automatisch bei Zoom 400% aktiviert.
Legendenposition	Legendenposition relativ zum Diagramm: Oben, unten, rechts oder links
Farben	
Farbtyp festlegen	Typ des Farbschemas, das auf die Komponente angewendet werden soll. Die Auswahlmöglichkeiten sind: ○ Standard `Standard` : Eine Farbe aus der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ [sys_ux_Theme_property]. Die spezifischen Farben hängen davon ab, welche Designvariante in der Tabelle „UX-Designs“ [sys_ux_Theme] auf die Instanz angewendet wird. ○ Farbbereich: Ein Spektrum von Farben zwischen einer Farbe für den niedrigsten Wert und einer Farbe für den höchsten Wert

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Heatmap-Visualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Heatmap-Visualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Heatmap-Datenvisualisierung.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Ursprüngliche Zahl in Tooltips anzeigen	Option zum Einfügen eines Tooltips, um die unformatierte Zahl beim Verweisen auf anzuzeigen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Und **Abkürzung aktivieren** Sind „wahr“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach, für Spalte und Zeile	
Feld für [Tabelle]	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. **Hinweis:** • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Maximale Anzahl Gruppen	Wählen Sie die maximale Anzahl der anzuzeigenden Gruppen aus. Gruppen, die diese Anzahl überschreiten, die durch Sortierung bestimmt wird, werden in der Gruppe „andere“ zusammengefasst. Sie können diese Zusammenfassung mit anzeigen **Andere anzeigen** Option. Standardmäßig können Sie nicht mehr als 50 Gruppen anzeigen. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie diesen Grenzwert in ändern *par_viz.table_data.max_groups*Systemeigenschaft.
Andere anzeigen	Wenn **Max. Anzahl von Gruppen** Ist festgelegt und diese Option aktiviert, wird ein Aggregat der Gruppen über die maximale Anzahl hinaus als Gruppe „andere“ angezeigt.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.
Zusätzliche Einstellungen	
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Der Standardwert ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Heatmap-Visualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine Heatmap-Visualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aufgliederung	Liste der Aufgliederungen, aus denen die Indikatorpunktzahlen gruppiert werden sollen.
Maximale Anzahl Gruppen	Die maximale Anzahl von Aufgliederungselementen, die in Spalten angezeigt werden sollen. Diese Eigenschaft gilt nicht für Zeilen.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.
Datumsbereich	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zusätzliche Einstellungen	
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Der Standardwert ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heatmap-Visualisierungsbeispiel

Die Heatmap-Datenvisualisierung zeigt die Beziehung zwischen zwei Tabellenfeldern oder Indikatoraufgliederungen als Spektrum der Schattierung zwischen zwei Farben. Die Farbänderungen, wenn Sie sich entlang der Achsen bewegen, zeigen Muster im Wert eines oder beider Felder oder Aufgliederungen an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

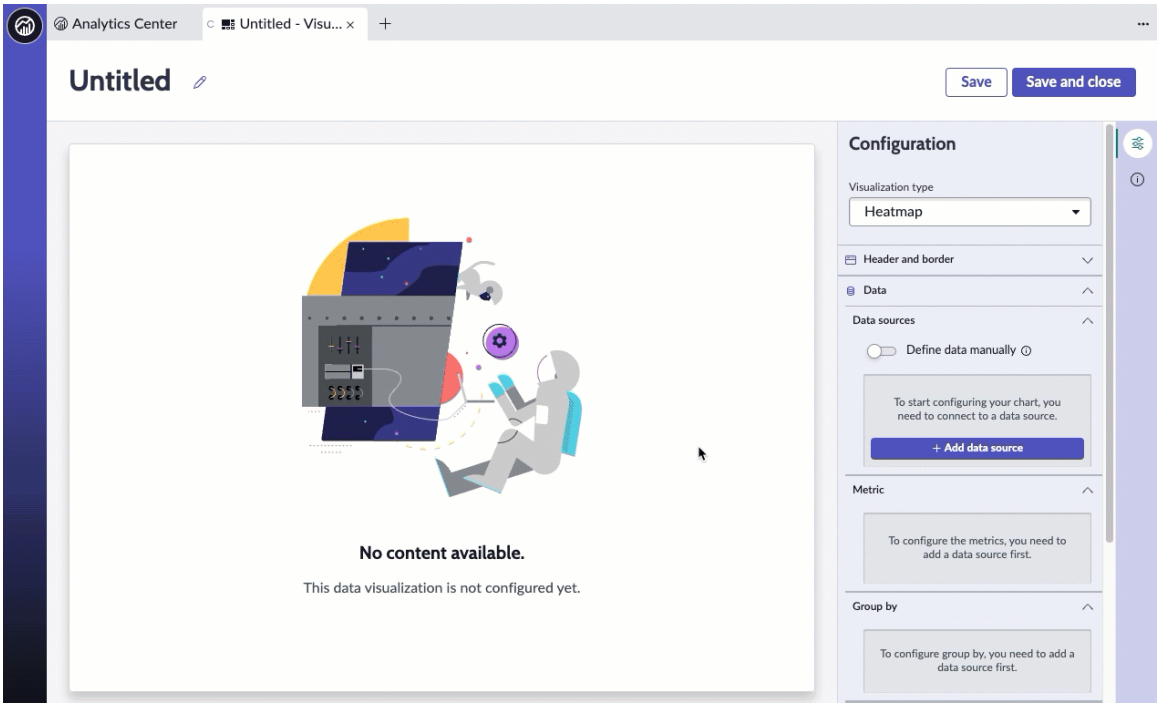
Indem Sie beobachten, wie sich die Zellenfarben auf jeder Achse ändern, können Sie beobachten, ob Muster im Wert für eine oder beide Variablen vorhanden sind.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
   b. Wählen Sie Aus **Neu** .
   c. Wählen Sie die Heatmap aus ( ) Visualisierungstyp.
2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.
   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .
   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.
   c. Da diese Visualisierung abgeschlossene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Geschlossen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
   Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die nicht aktiven Incidents an.
   d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.
   e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

   Eine Heatmap-Datenvisualisierung mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer. Da die einzigen Informationen, die Sie angegeben haben, darin bestehen, dass die Visualisierung geschlossene Incidents darstellt, wird nur ein einzelner Block angezeigt, der offene Incidents anzeigt. Sie fügen im nächsten Schritt Spalten und Zeilen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

   a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

   b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Titel an `Offene Incidents: Priorität und Zuweisungsgruppe` .
   Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

   c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Offene Incidents aller Zuweisungsgruppen gruppiert nach Priorität und Zuweisungsgruppe` .
   Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

   d. Wählen Sie Aus **Speichern** Und geben Sie dem Bericht den Titel `Heatmap – offene Incidents – Priorität und Zuweisungsgruppe` .

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.

5. Fügen Sie unter Gruppieren nach eine Spalte und mehrere Zeilen hinzu, um die Daten aus mehreren Perspektiven anzuzeigen.

   a. Fügen Sie hinzu **Priorität** Spalte zum Anzeigen der obersten Informationsebene.

   b. Fügen Sie die Zeile hinzu **Zuweisungsgruppe** .

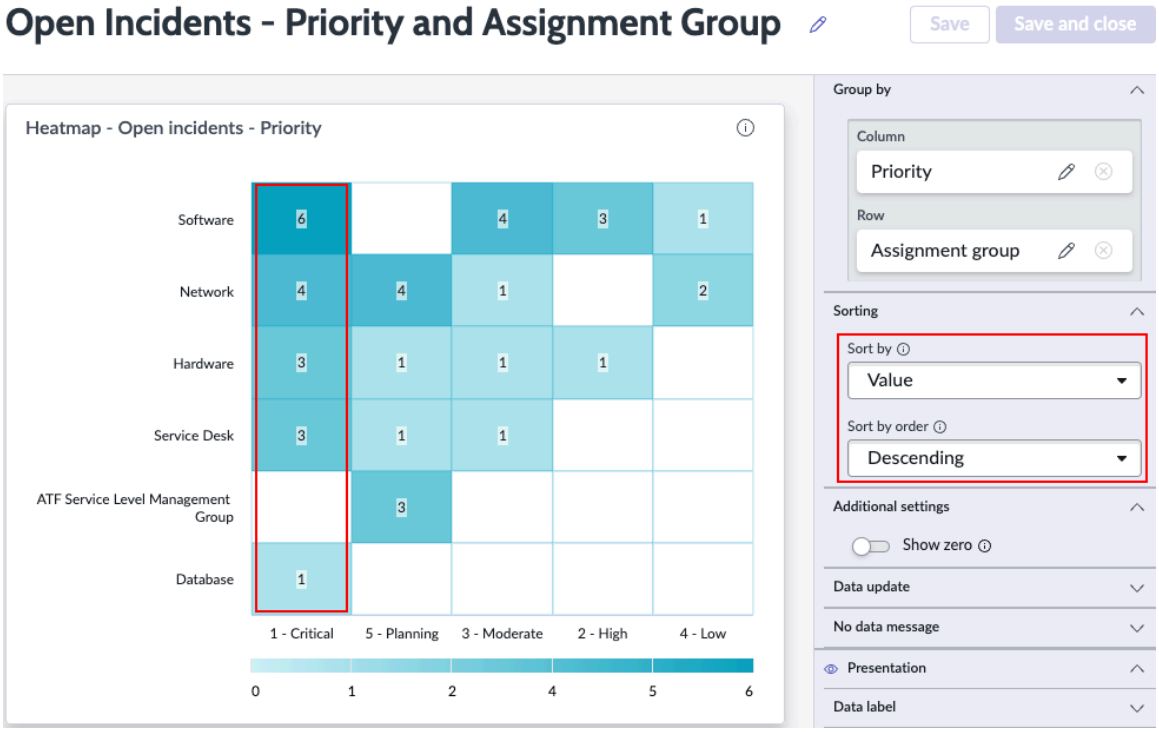
6. Wählen Sie unter Sortierung das Feld aus, nach dem sortiert werden soll, und die Reihenfolge der Sortierung.

Automatische Übersetzung

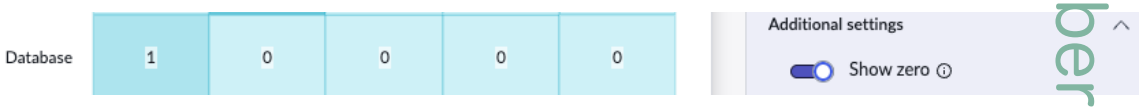
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie aus, nach welcher Sortierung vorzunehmen ist `Wert` .

b. Wählen Sie Aus `Absteigend` Für die Sortierreihenfolge.
Die Spalten werden mit den Zuweisungsgruppen sortiert, die oben die höchste Anzahl von Incidents haben.



7. Wählen Sie unter zusätzliche Einstellungen die Option aus **Null anzeigen** .
Wenn Sie null anzeigen, werden keine Zellen leer gelassen. Die Zellen ohne offene Incidents erhalten auch eine



Farbcodierung.

8. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Wählen Sie aus, wie angezeigt werden soll, was die Zellen in der Heatmap beschreiben.
   - **Datenbezeichnungen anzeigen** Steuert, ob der Wert in den Zellen der Heatmap angezeigt wird. Diese Option ist standardmäßig aktiviert. Wenn diese Option deaktiviert ist, geben nur die Farben eine Vorstellung von den relativen Werten der Zellen.
   - **Legende Anzeigen** Gibt Beispiele für die Farbcodierung für jede Zelle in der Visualisierung und den zugehörigen Wert an. Sie können auswählen, ob die Legende angezeigt werden soll und wo sie platziert werden soll.

   a. Wählen Sie Aus **Legende anzeigen** Zum Aktivieren von Legendenoptionen.

   b. Spielen Sie damit, wo die Legende über der Visualisierung platziert werden soll.
   Sie können die Legende über, unter oder rechts oder links von der Visualisierung platzieren.

10. Mit den Farbeinstellungen wiedergeben.
    Der Standardfarbtyp weist Blauschattierungen auf. Sie können auch einen anwenderdefinierten Farbbereich mit angegebenen Farben für Ober- und Unterwerte auswählen.

Ergebnis
Sie haben eine Heatmap-Visualisierung erstellt, die nach zwei Werten sortiert ist, und ihre Werte, Bezeichnungen und Datenaktualisierungen konfiguriert. Sie haben auch die Farben der Visualisierung konfiguriert.

Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung

Verwenden Sie Balkenvisualisierungen, um Informationen in Segmenten anzuzeigen, die proportional zu den Werten sind, die sie darstellen. Visualisierungen von vertikalen Balken und horizontalen Balken vergleichen numerische Werte, die entweder Nominaldaten oder Ordnungsdaten darstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Weitere Informationen zu diesem Visualisierungstyp finden Sie unter Balkenvisualisierungsübersicht Auf ServiceNow Developer Site. Diese Website enthält Informationen zu Datenvisualisierungskomponenten für horizontale und vertikale Balken in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie im Allgemeinen horizontale Balken, um Nominaldaten darzustellen, z. B. die Anzahl der Anwender in jeder Zuweisungsgruppe. Verwenden Sie vertikale Balken, um Ordnungsdaten wie die Anzahl der offenen Incidents in verschiedenen Altersbuckets grafisch darzustellen. Informationen zur Verwendung einer Balkenvisualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie den horizontalen Balken aus () Oder vertikaler Balken () Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

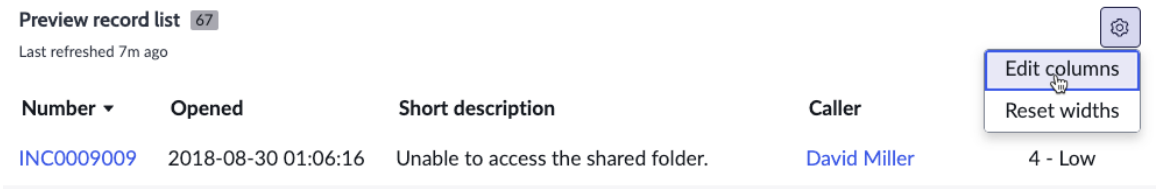
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

  Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

  Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.



- Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
- User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

Hinweis: Sie können mehrere Datenquellen für diese Visualisierung auswählen. Alle Datenquellen müssen jedoch vom gleichen Typ sein: Tabelle, Indikator oder User Experience Analytics. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Datenquellen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für horizontale und vertikale Balkenvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für horizontale und vertikale Balkenvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Balkenvisualisierungen.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Hinweis: Bei Visualisierungen horizontaler Balken ist die X-Achse die primäre. Bei Visualisierungen vertikaler Balken ist die Y-Achse primär.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Nur einen Datenpunkt im Tooltip anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt der Tooltip nur den Datenpunkt an, über den der Mauszeiger bewegt wird. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden im Tooltip alle Datenpunkte angezeigt. Standard: Aus, es sei denn, der Zoom beträgt 400%, wodurch er automatisch aktiviert wird.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
X- und Y-Achse (einige Optionen sind nur auf der primären oder sekundären Achse verfügbar. Bei Visualisierungen horizontaler Balken ist die X-Achse primär. Bei Visualisierungen vertikaler Balken ist die Y-Achse primär.)	
Achse ausblenden	Option zum Ausblenden der primären Achse.
Achsentitel	Titel, der auf der X- oder Y-Achse angezeigt werden soll.
Achsenbereich von	Ausgangspunkt für die Werte auf der primären Achse.
Achsenbereich bis	Endpunkt für die Werte auf der primären Achse.
Achsenposition	Position der Hauptachse. Verfügbare Optionen: ○ Links ○ Rechts Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Achse ausblenden** Ist „falsch“. Wenn mehr als eine primäre Achse vorhanden ist, z. B. mehrere Y-Achsen in einer vertikalen Balkenvisualisierung, können Sie jede Achsenposition separat festlegen.
Raster anzeigen	Zeigt ein Raster mit feinen Linien senkrecht zur primären Achse an, um Werte an dieser Achse auszurichten.
Achsenstil	Stil der primären Achse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Sauber `Sauber` : Fügt der primären Achse eine gerade Linie hinzu. ○ Keine Teilstriche `NoTicks` : Option zum Entfernen aller Markierungen von der primären Achse. ○ Standard `Standard` : Fügt der primären Achse eine Linie und Teilstriche hinzu.
Bezeichnungen umbrechen	Lange Bezeichnungen in der sekundären Achse umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße, px.	Die Länge in Pixel, mit der die Bezeichnung der sekundären Achse umgebrochen oder gekürzt wird.
Kürzungstyp	Bestimmt, wo lange Bezeichnungen für die sekundäre Achse gekürzt werden sollen. Verfügbare Optionen: ○ Starten `Starten` ○ Mitte `Mitte` ○ Ende `Ende`
Legende	
Legende anzeigen	Option zum Anzeigen der Legende. Automatisch bei Zoom 400% aktiviert.
Legendenwert anzeigen	Option zum Anzeigen des Werts, der dem Bereich des Diagramms entspricht, auf dem Sie den Mauszeiger zeigen. Der Wert wird als Tooltip und in der Diagrammlegende angezeigt.
Legendenposition	Legendenposition relativ zum Diagramm: Oben, unten, rechts oder links
Horizontale Ausrichtung	Horizontale Ausrichtung der Elemente in der Legende: Start, Mitte oder Ende
Max. Breite des Legendenelements, px	Anzahl der Pixel, nach denen das Element in der Legende gekürzt wird.
Legende vertikal erweitern	Wenn diese Option aktiviert ist, benötigen die Legendeninhalte so viel Platz wie erforderlich, um die Legende ohne Scrollen anzupassen, anstatt die maximal 2 Zeilen.
Datenbezeichnung	
Datenbezeichnungen anzeigen	Option zum Anzeigen der Punktzahl für jeden Datenpunkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Farben	
Farbtyp festlegen	Typ des Farbschemas, das auf die Komponente angewendet werden soll. Verfügbare Optionen: ○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Farbpalette: Liste der Farbpaletten, die aus vordefinierten Systempaletten in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] ausgewählt werden sollen. Für gruppierte oder gestapelte Daten gelten die Farben in der Reihenfolge vom höchsten bis zum niedrigsten Wert. Für mehrere Datenquellen werden Palettenfarben in der Reihenfolge der Datenquellen angewendet. Beispielsweise gilt die erste Farbe einer Palette für die erste Datenquelle und die zweite Palettenfarbe für die zweite Quelle. Alle Visualisierungen, die dieselbe Farbpalette verwenden, zeigen die gleichen Farben an, unabhängig davon, welche Daten sie anzeigen. ○ Einzelfarbe/Farben pro Metrik: Wählen Sie eine einzelne Farbe in aus **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie die Farbe entweder aus einer Reihe von Symbolen oder aus einer Liste auswählen können. Sie können auch nach einer Farbe suchen. Wenn Sie einen Suchwert eingeben, zeigt Ihnen die Auswahl eine Liste von Farben an, die nach diesem Suchwert gefiltert werden. Wenn die Visualisierung mehr als eine Metrik enthält, wird stattdessen die Option „Farben pro Metrik“ angezeigt. Mit dieser Option können Sie eine einzelne Farbe für jede Metrik auswählen. ○ Farbe des festen Elements: Verwenden Sie für jedes Element eine bestimmte Farbe aus der Tabelle „Diagrammfarben“ [sys_Report_Chart_color]. Alle Datenvisualisierungen, die feste

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element, z. B. kritische Incidents im Bereich „Global“, in derselben Farbe an. Diese Option ist nur für Tabellendatenquellen verfügbar und nur, wenn nicht mehr als eine Datenquelle oder Metrik hinzugefügt wird und eine Gruppierung nach definiert ist.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Als Filter anwenden** Filtert alle Datenvisualisierungen im Dashboard gegebenenfalls nach dem Wert des ausgewählten Segments.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Als Filter anwenden Ist nur für Tabellen- und Indikatordatenquellen verfügbar. Dies funktioniert nicht, wenn das Feld „Gruppieren nach“ ein Feld für die Dauer ist. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für horizontale und vertikale Balkenvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine horizontale oder vertikale Balkenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung.
Metrik Sie können mehrere Metriken festlegen. Sie können festlegen, ob Dashboard-Filter auf einzelne Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Aktiv AKTIV • Ausgefallen AUSGEFALLEN • Obergrenze OBERGRENZE • Stockwerk STOCKWERK • Die Hälfte HALF_UP • Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Feld für [Tabelle]	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. Nur eine **Gruppieren nach** Kann im Pareto-Diagramm definiert werden. Die **Alternative Gruppierung Nach** Kann für eine Pareto-Visualisierung definiert werden. Für Berichte mit vertikalem Balken, horizontalem Balken und Pivot mit mehreren Datenquellen: Wenn Sie die erste Quelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	nach einem Auswahlfeld gruppieren, können Sie die zweite Quelle nach einem beliebigen Auswahlfeld gruppieren. • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Maximale Anzahl Gruppen	Wählen Sie die maximale Anzahl der anzuzeigenden Gruppen aus. Gruppen, die diese Anzahl überschreiten, die durch Sortierung bestimmt wird, werden in der Gruppe „andere“ zusammengefasst. Sie können diese Zusammenfassung mit anzeigen **Andere anzeigen** Option. Standardmäßig können Sie nicht mehr als 50 Gruppen anzeigen. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie diesen Grenzwert in ändern *par_viz.table_data.max_groups*Systemeigenschaft.
Andere anzeigen	Wenn **Max. Anzahl von Gruppen** Ist festgelegt und diese Option aktiviert, wird ein Aggregat der Gruppen über die maximale Anzahl hinaus als Gruppe „andere“ angezeigt.
Elemente mit Wert 0 ausblenden	Wenn diese Option aktiviert ist, werden Elemente mit einem Wert von Null oder 0, z. B. Zeilen oder Datenpunkte, nicht angezeigt. Diese Steuerung ist nicht verfügbar, wenn die Metrik „ANZAHL“ ist.
Gruppieren nach	Die erste Gruppe nach bestimmt die Balken in der Visualisierung. Wählen Sie einen zweiten Wert aus, nach dem gestapelt werden soll. Wählen Sie beispielsweise zuerst Priorität aus, um die Anzahl der Aufgaben jeder Priorität anzuzeigen, und wählen Sie dann „aktiv“, um die aktiven und inaktiven Aufgaben jeder Priorität zu stapeln.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend. Einschränkungen: • Sie können nur nach bestellen **Gruppieren Nach** Oder **Stapeln nach** Feld. • Sie können nur nach einem Feld sortieren. Es ist nicht möglich, nach zusätzlichen Feldern „Gruppieren nach“ zu sortieren.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für horizontale und vertikale Balkenvisualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine horizontale oder vertikale Balkenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung.
Metrik Sie können mehrere Metriken festlegen. Sie können festlegen, ob Dashboard-Filter auf einzelne Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Aufgliederung	Liste der Aufgliederungen, aus denen die Indikatorpunktzahlen gruppiert werden sollen. **Wichtig:** • Geskriptete Aufgliederungen werden in Dashboard-Filtern nicht unterstützt. • Insgesamt werden nur zwei Aufgliederungsebenen unterstützt, einschließlich Datenvisualisierung und Dashboard-Filtern.
Gruppieren nach	Die erste Gruppe nach bestimmt die Balken in der Visualisierung. Konfigurieren Sie zusätzliche Gruppierungselemente, um eine Präsentation basierend auf zusätzlichen Elementen in den Daten zu aktivieren. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Balken in Datenvisualisierungen basierend auf Indikatordaten zu stapeln.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend. Einschränkungen: • Sie können nur nach bestellen **Gruppieren Nach** Oder **Stapeln nach** Feld. • Sie können nur nach einem Feld sortieren. Es ist nicht möglich, nach zusätzlichen Feldern „Gruppieren nach“ zu sortieren.
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage `D` • Monate `M` • Jahre `Y` Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Balkenvisualisierungen

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für eine horizontale oder vertikale Balkenvisualisierung sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn Sie eine Platform Analytics-Datenvisualisierung mit hinzufügen User Experience Analytics(UXA) Daten in einem Inline-Dashboard. Der Standard-Drilldown für diese Datenvisualisierung besteht darin, die entsprechende UXA-Analytics-Seite zu öffnen. Diese Funktion bietet eine schnelle und effiziente Möglichkeit, ein bestimmtes Anwenderverhalten von anzuzeigen und zu erkunden Platform Analytics Dashboard.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung.
Metrik Sie können mehrere Metriken festlegen. Sie können festlegen, ob Dashboard-Filter auf einzelne Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Ereigniseigenschaft	Eigenschaften von User Experience Analytics Datenquelle. **Hinweis:** Nur für Metriken für Ereignisse und Sitzungen verfügbar. In diesem Fall ist dies obligatorisch.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend. Einschränkungen: • Sie können nur nach bestellen **Gruppieren Nach** Oder **Stapeln nach** Feld. • Sie können nur nach einem Feld sortieren. Es ist nicht möglich, nach zusätzlichen Feldern „Gruppieren nach“ zu sortieren.
Datumsbereich	
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

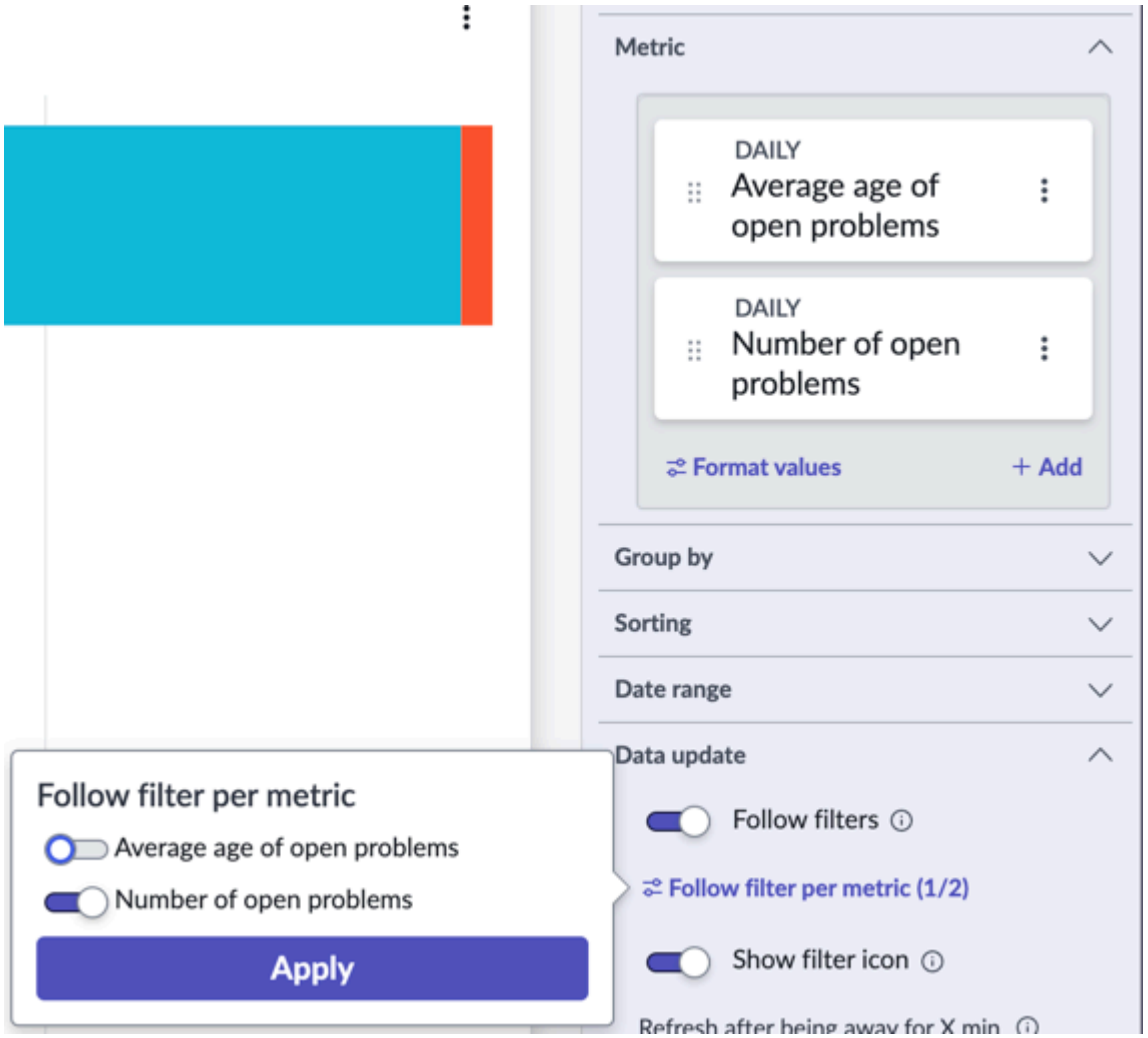
Folgende Filter pro Metrik

Wenn Sie mehrere Metriken in einer horizontalen oder vertikalen Balkenvisualisierung anzeigen, können Filter in einem Dashboard nur auf bestimmte Metriken angewendet werden.

Wenn **Filter verfolgen** Ist für eine Zeitreihen- oder Balkenvisualisierung aktiviert, die mehrere Metriken anzeigt. Im Konfigurationsbereich wird ein erweiterbares Element namens angezeigt **Filter pro Metrik befolgen** . Erweitern Sie dieses Element, um den folgenden Filter für jede Metrik ein- oder auszuschalten.

Betrachten Sie beispielsweise eine Balkenvisualisierung, die die Anzahl der offenen Probleme und das durchschnittliche Alter der offenen Probleme anzeigt. Sie können diese Visualisierung so konfigurieren, dass die Anzahl der offenen Probleme allen anwendbaren Filtern in einem Dashboard folgt, das durchschnittliche Alter der Probleme jedoch nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Balkenvisualisierungsbeispiele

Mit Balkenvisualisierungen können Sie die Vergleichsgröße oder -Häufigkeit verschiedener Kategorien oder Gruppen anzeigen, z. B. Verkäufe in verschiedenen Regionen oder über verschiedene Zeiträume.

Anwendungsfall für horizontalen Balken

Verwenden Sie die horizontale Leiste, um Daten nach benannten Werten anzuzeigen, z. B. Abteilungen, Behörden oder Regionen.

Anwendungsfall für vertikalen Balken

Verwenden Sie den vertikalen Balken, um nummerierte Werte anzuzeigen, z. B. Alter, Geldbereiche oder Zeiträume.

Beispiel für horizontale Balkenvisualisierung

Mit Visualisierungen horizontaler Balken können Sie die Vergleichsgröße oder -Häufigkeit verschiedener Kategorien oder Gruppen anzeigen, z. B. Incident-Priorität oder Vertriebsgruppe. Sie können auch einer Balkenvisualisierung, z. B. der Zuweisungsgruppe, eine Gruppierung oder ein Stapeln nach hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

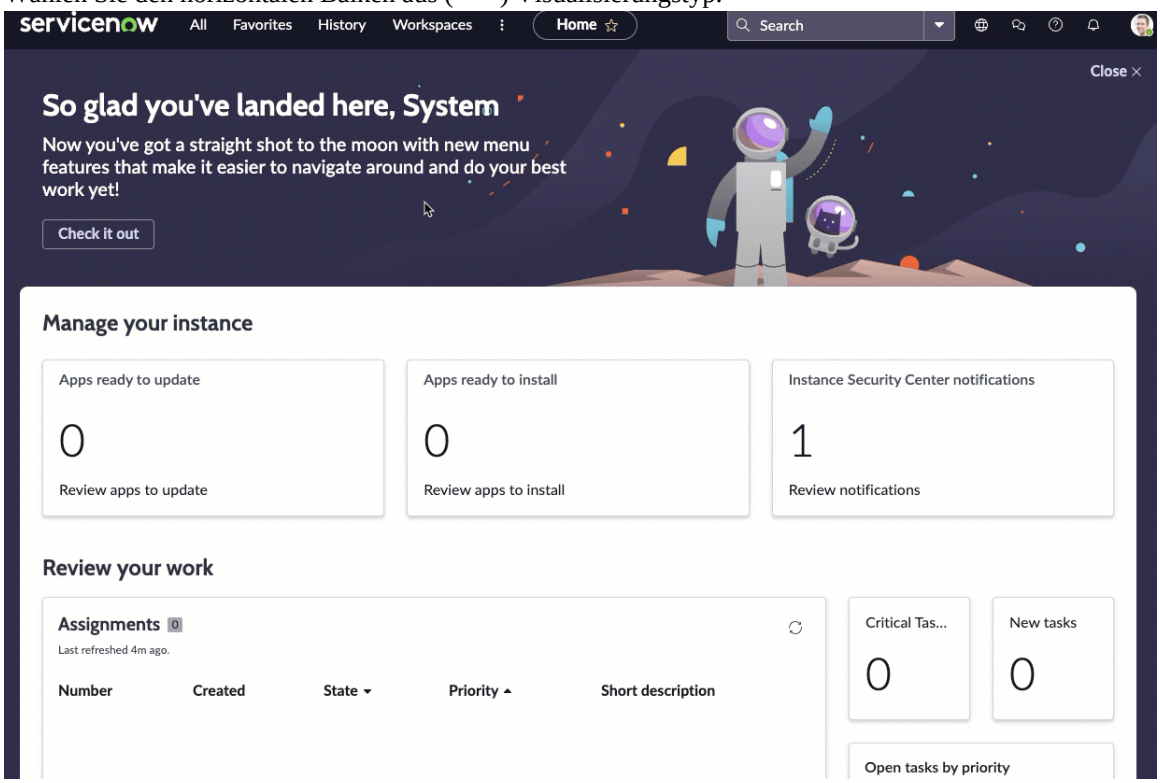
können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie den Visualisierungstyp für horizontale Balken, um verschiedene Kategorien oder Gruppen zu vergleichen und die Verteilung eines Datensatzes deutlich anzuzeigen. In diesem Beispiel zeigen Sie Incidents nach Priorität an und stapeln sie nach Zuweisungsgruppe.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
   b. Wählen Sie Aus **Neu** .
   c. Wählen Sie den horizontalen Balken aus ( ) Visualisierungstyp.



2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.
   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .
   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.
   c. Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Offen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
   Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.

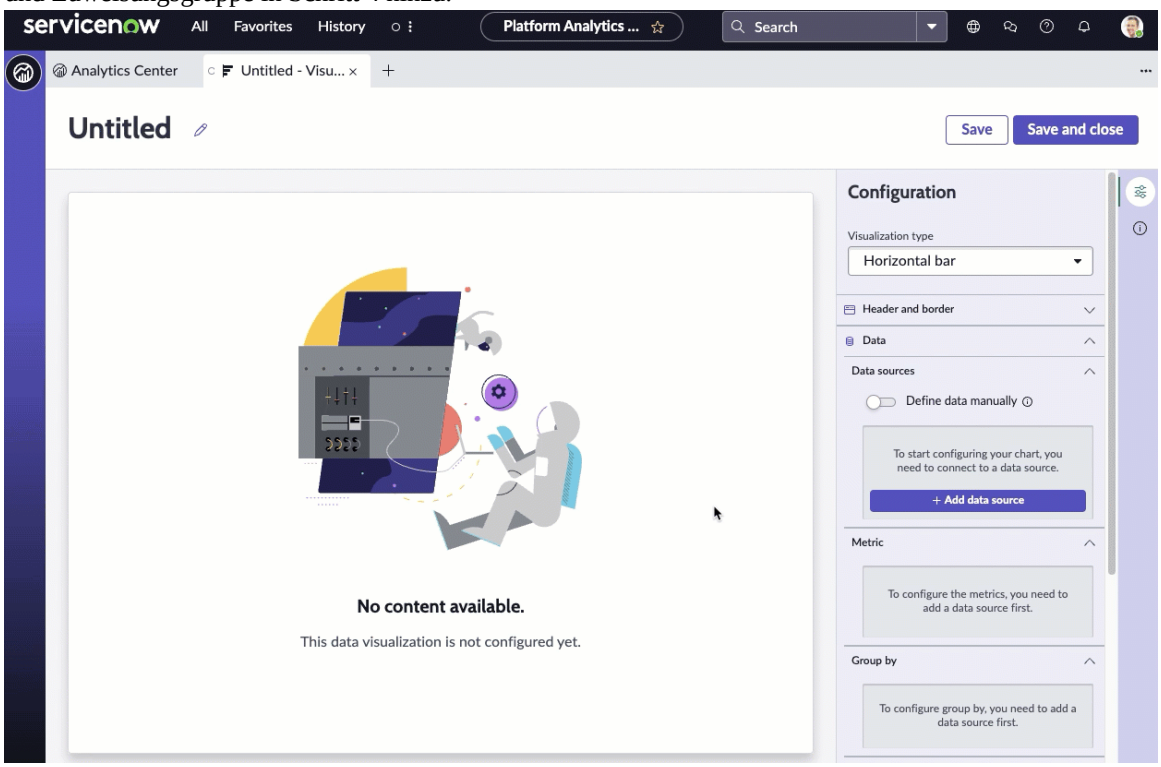
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Wahlweise: Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

Eine horizontale Balkendatenvisualisierung mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer. Da die einzigen Informationen, die Sie angegeben haben, darin besteht, dass die Visualisierung aktive Incidents darstellt, wird nur ein einzelner Block angezeigt. Sie fügen Priorität und Zuweisungsgruppe in Schritt 4 hinzu.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Titel an `Anzahl der offenen Incidents – Priorität und Zuweisungsgruppe` .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Anzahl der offenen Incidents aller Prioritäten, gruppiert nach Zuweisungsgruppe` .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

d. Wählen Sie Aus **Speichern** Und geben Sie dem Bericht den Titel `Horizontaler Balken: Offene Incidents` .

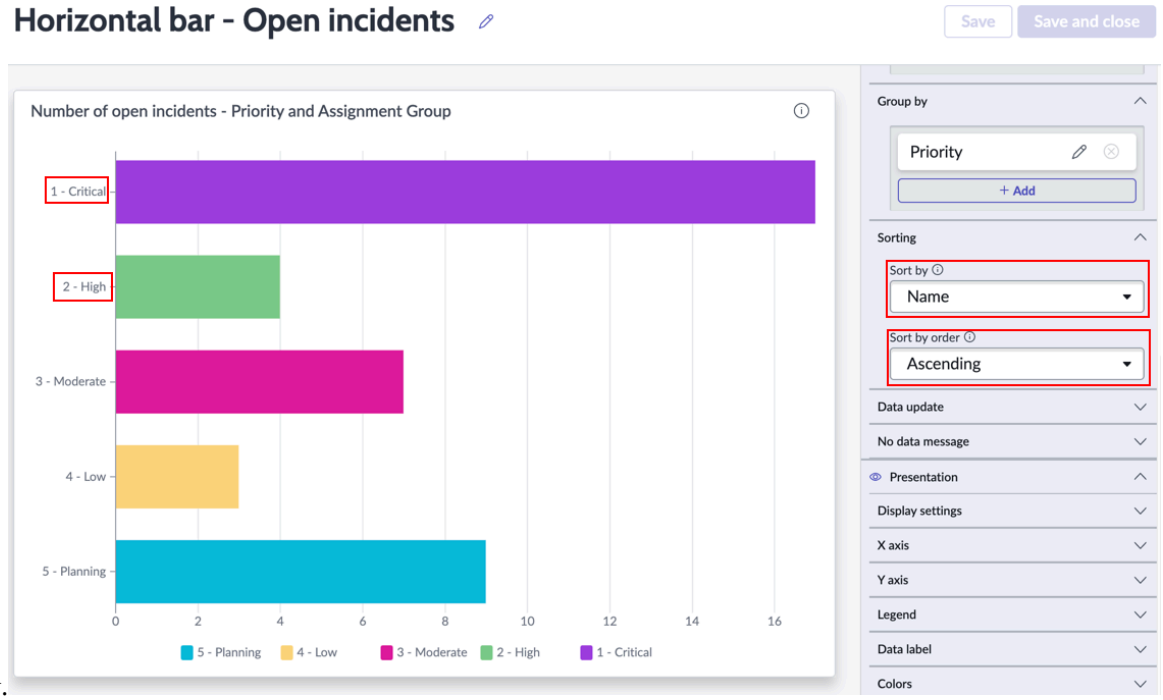
4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Fügen Sie „Gruppieren nach“ hinzu, um die Informationen in der Visualisierung zu differenzieren.
   Wählen Sie unter Gruppieren nach die Option aus **Aktiv** Und ändern Sie die Gruppierung in `Priorität` .
6. Wählen Sie unter Sortierung das Feld aus, nach dem sortiert werden soll, und die Reihenfolge der Sortierung.

   a. Wählen Sie aus, nach welcher Sortierung vorzunehmen ist `Name` .
   Die Prioritätsnamen beginnen jeweils mit einer Zahl, sodass die Balken 1 – Kritisch, 2 – hoch usw. sind.

   b. Wählen Sie Aus `Aufsteigend` Für die Sortierreihenfolge.
   Die Balken werden oben mit 1 – Kritisch geordnet, gefolgt von 2 – hoch, 3 – Mittel



usw.

7. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

   a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
   Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

   b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
   Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

   c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
   Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

   Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

8. Konfigurieren Sie die X-Achse.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

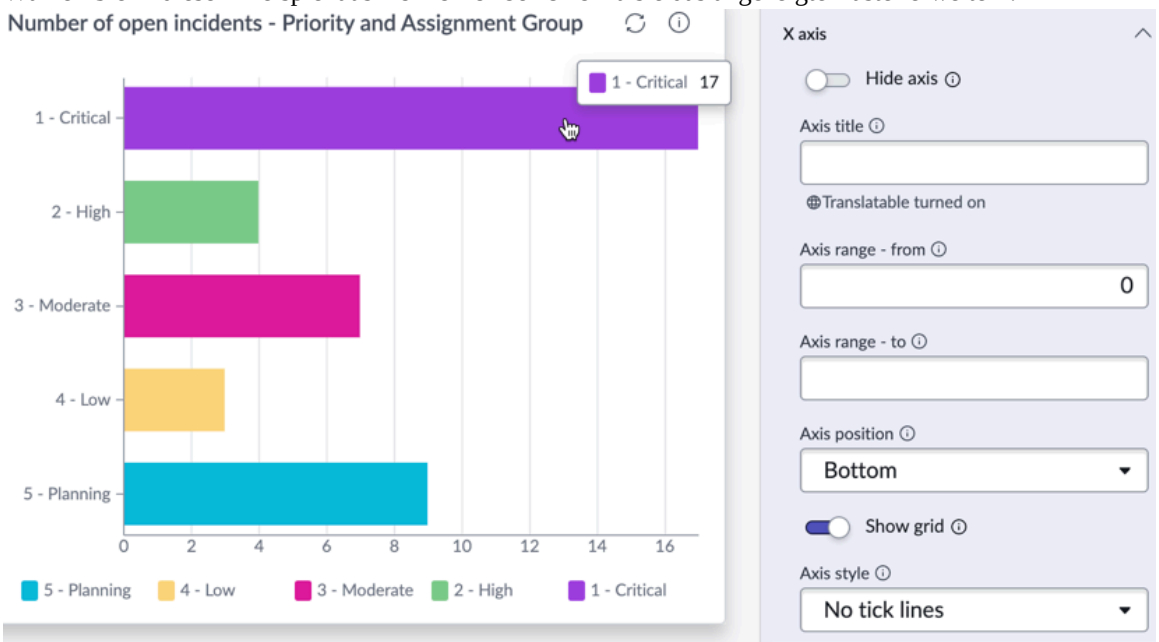
Sie können mehrere Optionen angeben, darunter den Text auf der Achse, den Wertebereich und die Achsenposition. Sie können sogar auswählen **Achse ausblenden** Wenn Sie die Achse und ihre Werte ausblenden und nur die Vergleichsgrößen der Balken anzeigen möchten.

a. Sie können der X-Achse den Titel geben `Offene Incidents` , Diese Informationen befinden sich jedoch bereits im Titel der Visualisierung, lassen Sie sie also leer.

b. Behalten Sie den Standardwert 0 für die Achsenbereiche bei **Von** Wert.
Es gibt Fälle, in denen ein größerer Wert sinnvoll ist, aber der Nachteil ist, dass die relativen Größen der Balken weniger genau werden und irreführend sein können.

c. Behalten Sie den Standardwert für den Achsenbereich leer **Bis** Wert.
Wenn dieser Wert leer ist, ist der höchste Wert im Bereich mit dem höchsten Wert des größten Balkens in der Visualisierung identisch. In diesem Beispiel ist dieser Wert 17.

d. Die Optionen Raster und Achsenstil anzeigen sind geringfügige ästhetische Änderungen, die Sie an Ihre eigenen Einstellungen anpassen können.
Wählen Sie in diesem Beispiel aus **Keine Teilstriche** Da sie das angezeigte Raster erweitern.



9. Konfigurieren Sie die Y-Achse.
Die Y-Achsenkonfiguration adressiert, wie die Bezeichnungen für die vertikale Achse angezeigt werden. In diesem Beispiel haben Sie relativ kurze Bezeichnungen. Wenn die maximale Bezeichnungsgröße jedoch kleiner als die Bezeichnungen ist, können Sie den Bezeichnungstext kürzen oder umbrechen. Sie können den Text am Anfang der Bezeichnung oder am Ende kürzen

a. Sie können der Y-Achse den Titel geben `Priorität` , Diese Informationen befinden sich jedoch bereits im Titel der Visualisierung, lassen Sie sie also leer.

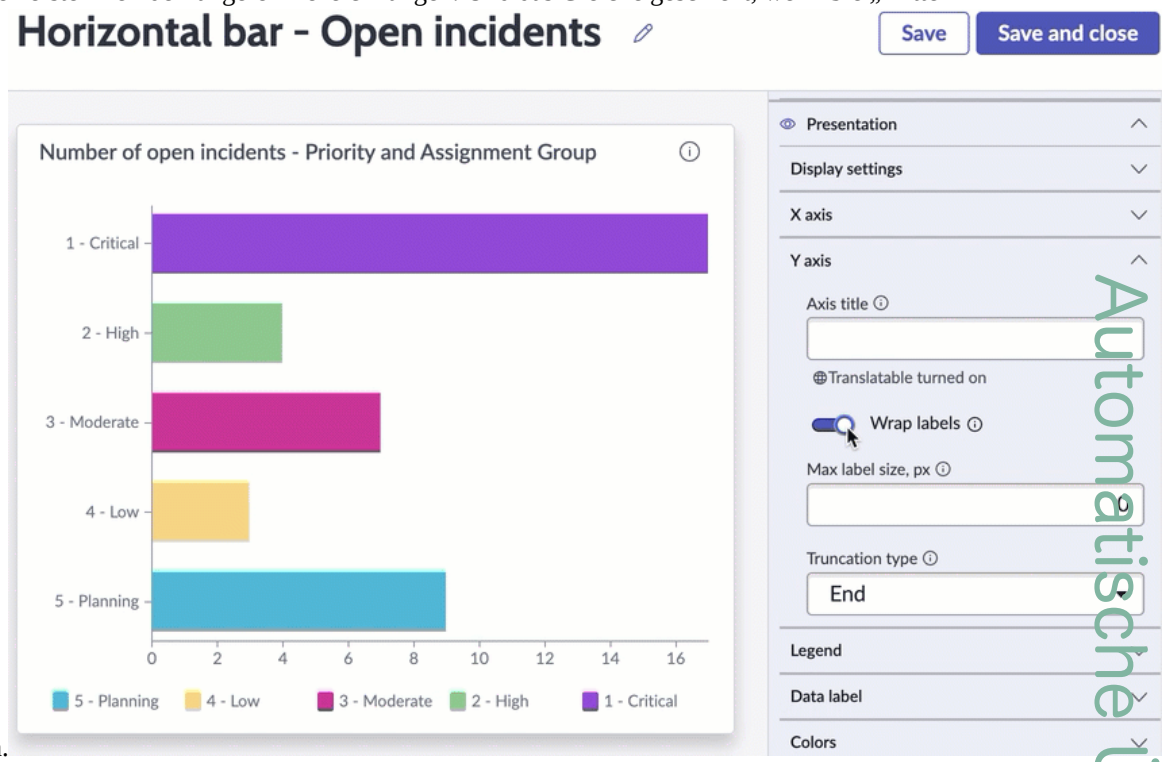
b. Wählen Sie Aus **Bezeichnungen umbrechen** .
Sie sehen keine Änderung in der Anzeige der Bezeichnung, da die maximale Bezeichnungsgröße von 0 bedeutet, dass die größte Bezeichnung die Größe bestimmt.

c. Ändern Sie die maximale Bezeichnungsgröße in `50` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Bezeichnungen werden in zusätzliche Zeilen umgebrochen. Der Abschneidungstyp macht keinen Unterschied, da die Bezeichnungen umschlossen sind.

d. Löschen Sie **Bezeichnungen umbrechen** Option.
Wenn Sie den Abschneidungstyp ändern, können Sie sehen, dass dieses Ende die Enden der längeren Bezeichnungen durch drei Punkte ersetzt. Wählen Sie Start aus, und die drei Punkte ersetzen den ersten Teil der längeren Bezeichnungen. Und das Gleiche geschieht, wenn Sie „Mitte“ auswählen.



10. Konfigurieren Sie die Legende der Visualisierung.
Die Legende enthält Beispiele für die Farbcodierung für jeden Wert auf der Y-Achse. Sie können auswählen, ob die Legende angezeigt werden soll, wo sie platziert werden soll und wie viel angezeigt werden soll. Die ideale Platzierung hängt von der Größe des Containers in einem Dashboard ab. Wenn Sie mehr horizontalen Platz haben, platzieren Sie die Legende links oder rechts. Wenn Sie mehr vertikalen Platz haben, platzieren Sie ihn darüber oder darunter.

a. Wählen Sie Aus **Legende anzeigen** Und **Legendenwert anzeigen** .
Legendenwert anzeigen Fügt die Zahl hinzu, die der Metrik zugeordnet ist. In diesem Fall wird 17 zu hinzugefügt **1: Kritisch** Incidents, da dies die Anzahl der kritischen Incidents ist. Alternativ können Sie wählen **Datenbezeichnungen anzeigen** (Im Abschnitt „Datenbezeichnung“), um diesen Wert auf der Leiste selbst zu platzieren.

b. Platzieren Sie die Legende über der Visualisierung.
Sie können die Legende über, unter oder rechts oder links von der Visualisierung platzieren.

c. Wählen Sie die Mitte aus **Horizontale Ausrichtung** .
Start und Ende Verschieben Sie die Legende nach links oder rechts von der Visualisierung. (Start und Ende sind rechts und links für Sprachen, die von rechts nach links lesen.)

d. Ändern Sie die maximale Breite des Legendenelements, um diesen Werten mehr oder weniger Platz zu geben.

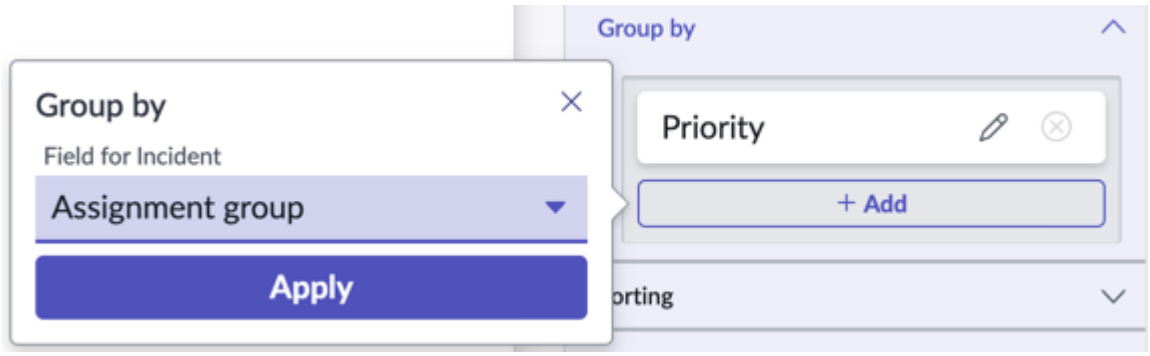
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. **Erweitern Sie die Legende vertikal** Stellt der Legende zusätzliche Zeilen bereit, damit Anwender nicht über die standardmäßigen zwei Zeilen hinaus scrollen müssen.
In diesem Beispiel benötigen Sie nur eine Zeile für die fünf Incident-Prioritäten. In einer Visualisierung mit Balken für 15 oder 20 verschiedene Regionen oder Zuweisungsgruppen möchten Sie in der Legende mehr ohne Bildlaufleiste anzeigen.

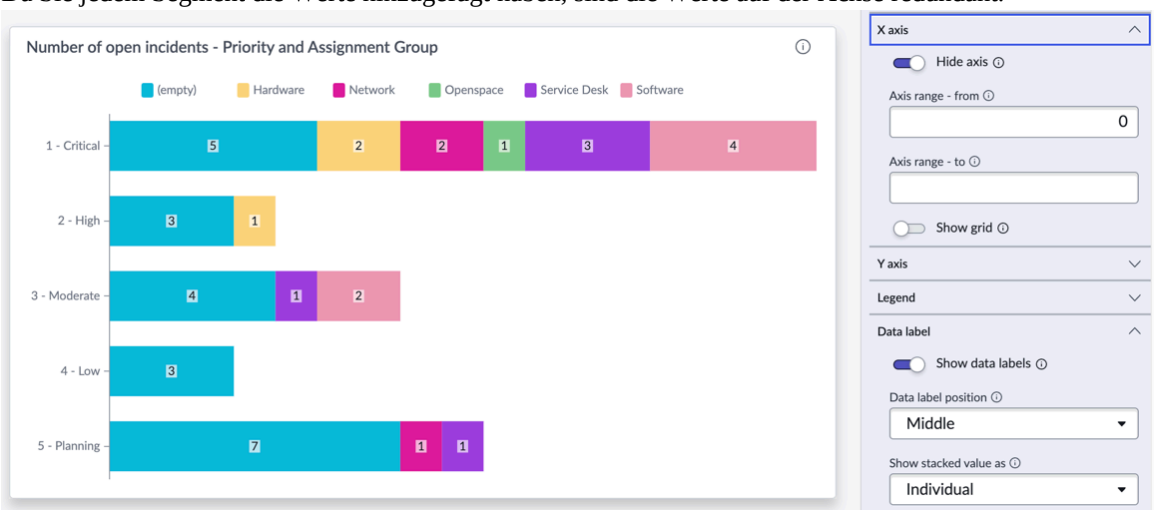
11. Fügen Sie eine zusätzliche Gruppierung nach hinzu, um weitere Informationen in der Visualisierung bereitzustellen.
Denken Sie daran, dass Sie diese Visualisierung genannt haben `Anzahl der offenen Incidents – Priorität und Zuweisungsgruppe` . Fügen Sie die Zuweisungsgruppe hinzu.

a. Wählen Sie unter Gruppieren nach die Option aus **+ Hinzufügen** , Wählen Sie aus `Zuweisungsgruppe` , Und auswählen **Anwenden** .



b. Zeigen Sie die Datenbezeichnungen in der Mitte an.
Mit der zusätzlichen Gruppierung nach haben Sie gestapelte Werte: Zuweisungsgruppe oben auf Priorität. Sie können den Datenwert als individuelle Anzahl von Incidents pro Zuweisungsgruppe, als kumulativen Wert (jedes Segment wurde zum vorherigen Wert hinzugefügt) oder einfach die Gesamtzahl anzeigen. Wählen Sie „einzeln“ aus, um den Wert jedes Segments anzuzeigen.

c. Blenden Sie die X-Achse aus.
Da Sie jedem Segment die Werte hinzugefügt haben, sind die Werte auf der Achse redundant.

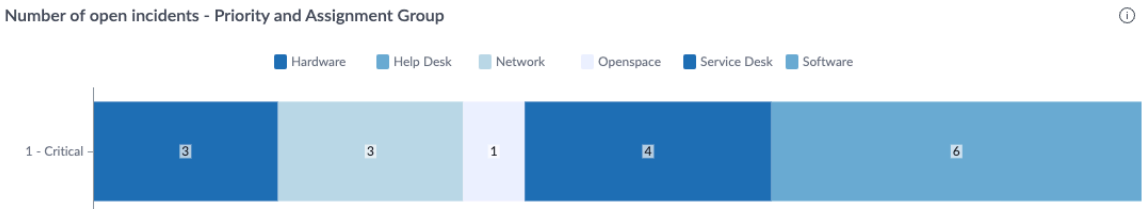


12. Wählen Sie aus **Standard** Farbtyp für die Visualisierung.

- **Standard** Wendet die Farben an, die Ihrem UX-Design zugeordnet sind.
- **Farbpalette** Verwendet Farbtöne derselben Farbe, z. B. blau hell nach dunkel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



- **Festes Element** Gibt die gleiche Farbe für jedes Element an, z. B. Hardware-Incidents. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element in derselben Farbe.

Ergebnis

Sie haben eine horizontale Balkenvisualisierung erstellt, die in zwei Feldern gruppiert ist. Sie haben auch die Bezeichnung, Legende und Bereiche der Visualisierung konfiguriert.

Beispiel für die Visualisierung vertikaler Balken

Mit Visualisierungen vertikaler Balken können Sie die Vergleichsgröße oder -Häufigkeit verschiedener Kategorien oder Gruppen anzeigen, z. B. Verkäufe in verschiedenen Regionen oder über verschiedene Zeiträume. Die X-Achse einer vertikalen Achse zeigt normalerweise einen numerischen Wert wie Jahre oder Datumsbereiche, Altersbereiche oder Gehaltsbereiche an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

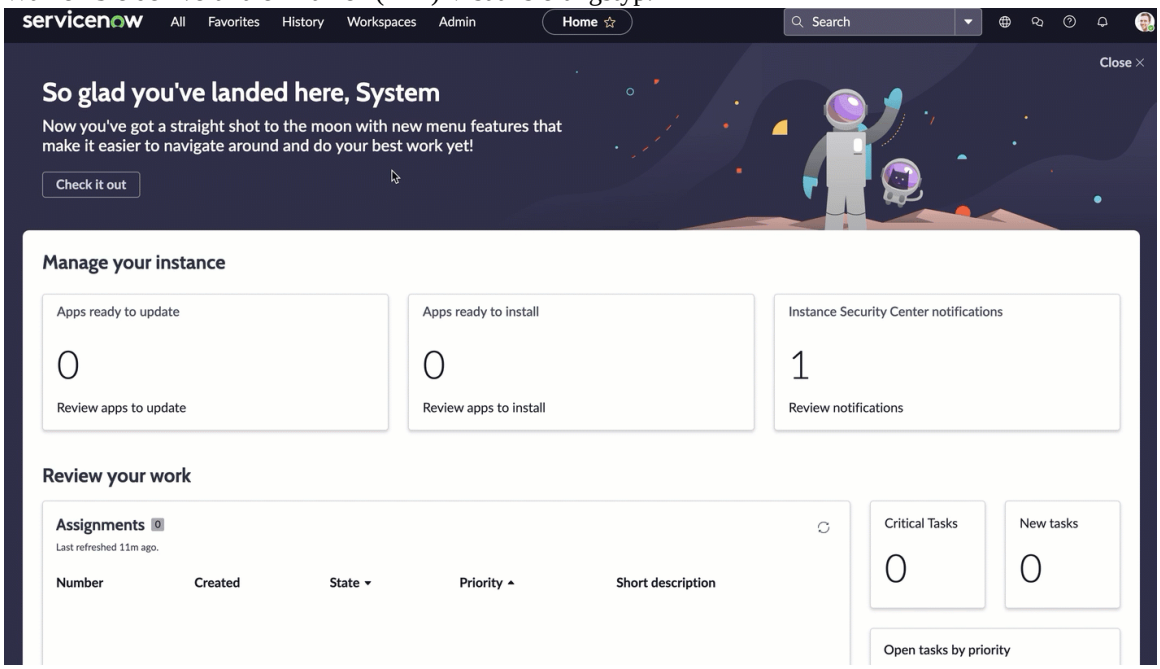
Verwenden Sie den Visualisierungstyp für vertikale Balken, um verschiedene Kategorien oder Gruppen zu vergleichen und die Verteilung eines Datensatzes deutlich anzuzeigen. In diesem Beispiel zeigen Sie Ausfälle nach Typ an.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
   b. Wählen Sie Aus **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie den vertikalen Balken ( ) Visualisierungstyp.



2. Im Moment können wir den Header- und Rahmenabschnitt überspringen und zur Datenquelle wechseln.

a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .

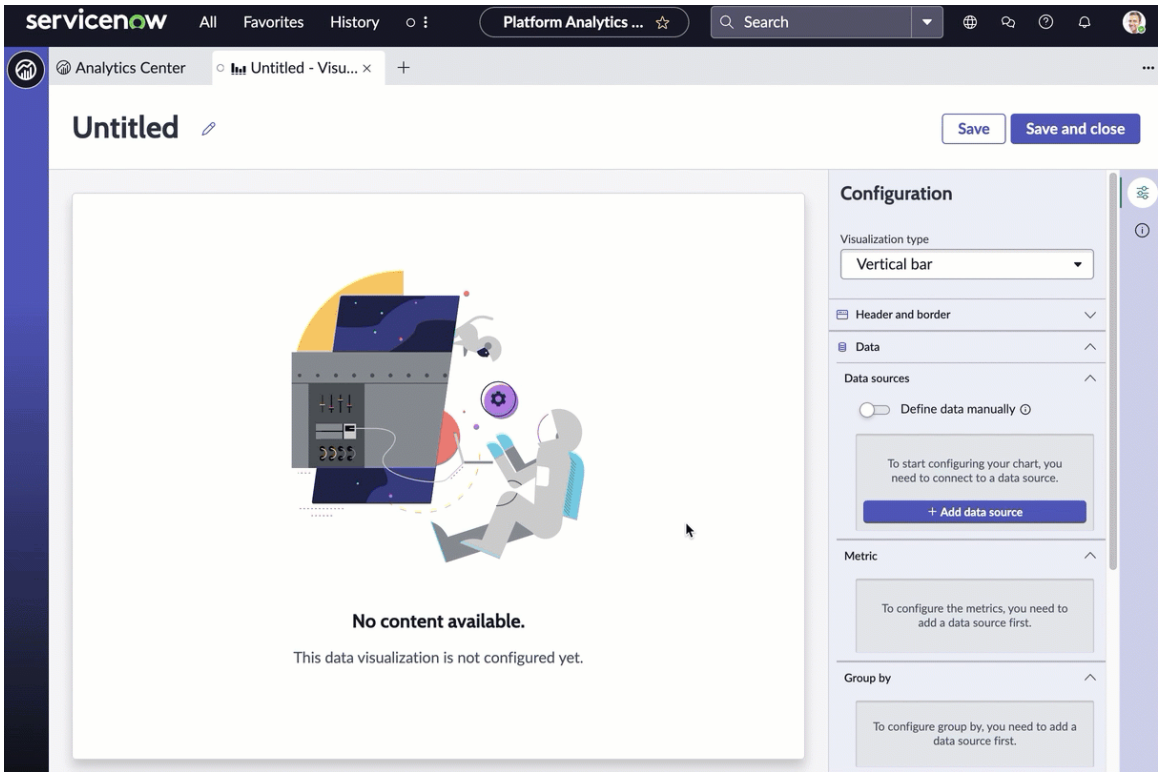
b. Wählen Sie die Tabelle Ausfall [cmdb_ci_Outage] aus.
Diese Tabelle listet Ausfälle verschiedener Services auf.

c. Wahlweise: Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

d. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

Eine Datenvisualisierung des vertikalen Balkens mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer. Die Visualisierung wird nach dem ersten Feld (alphabetisch) in der Tabelle „Begin“ gruppiert. Dies ist nützlich, da die Ausfälle angezeigt werden, die durch eine Zeitmessung verteilt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Titel an Ausfälle nach Typ .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

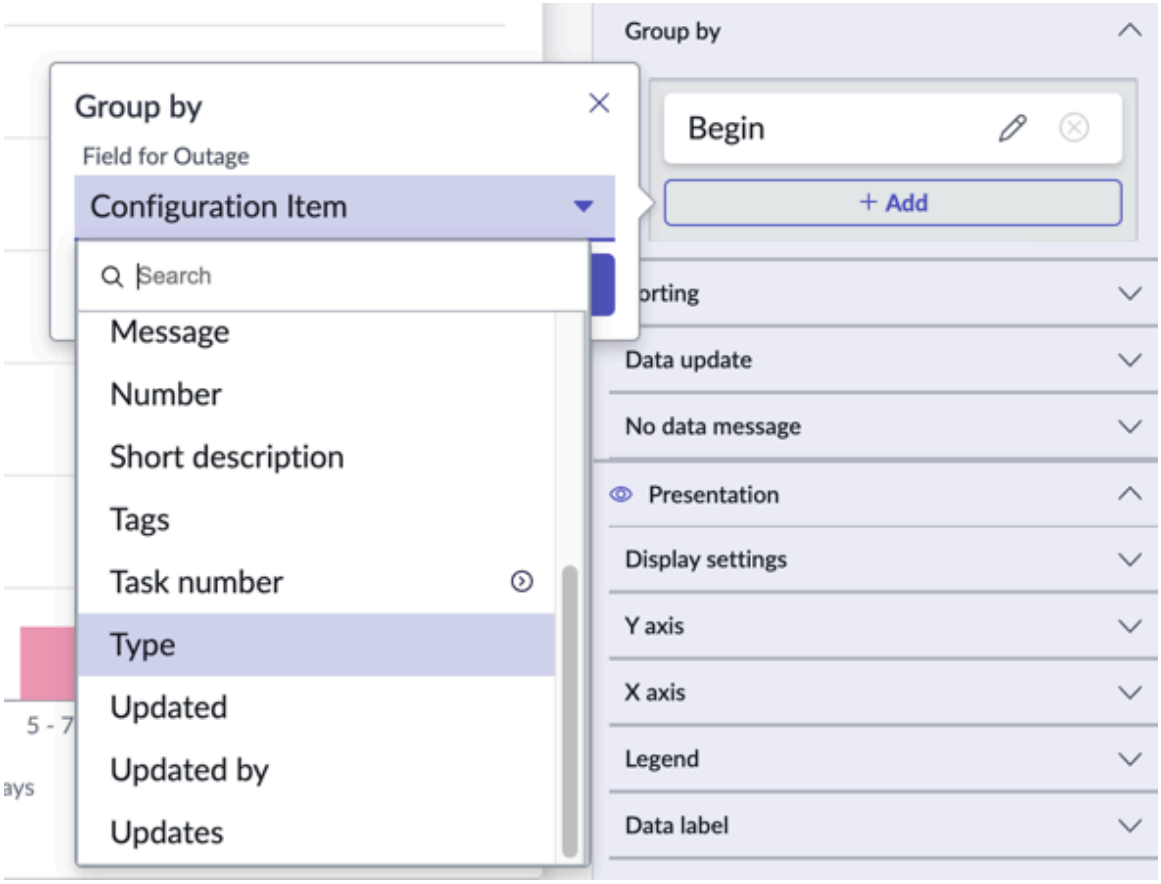
c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: CMDB-Ausfälle gruppiert nach Zeitpunkt ihres Beginns und gestapelt nach Typ. .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

d. Wählen Sie Aus **Speichern** Und geben Sie dem Bericht den Titel Vertikaler Balken: CMDB-Ausfälle .

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.

5. Wählen Sie im Abschnitt Gruppieren nach die Option aus **Hinzufügen** Zum Unterscheiden der Informationen in der Visualisierung.
Wählen Sie Aus **Typ** Und wählen Sie aus **Anwenden** . Die Spalten zeigen jetzt verschiedene Farben, um die verschiedenen Arten von Ausfällen zu unterscheiden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Verwalten Sie unter Sortieren die Option Sortieren nach `Wert` Und nach Reihenfolge sortieren `Absteigend` . Diese Optionen zeigen eine logische Möglichkeit zur Visualisierung der Daten. Ändern Sie die Sortieroptionen, um zu sehen, was für Sie am besten geeignet ist.
7. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

   a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
   Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

   b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
   Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

   c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
   Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

   Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

8. Variationen zeigen die Daten auf eine von drei verschiedenen Arten:

   Gestapelt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

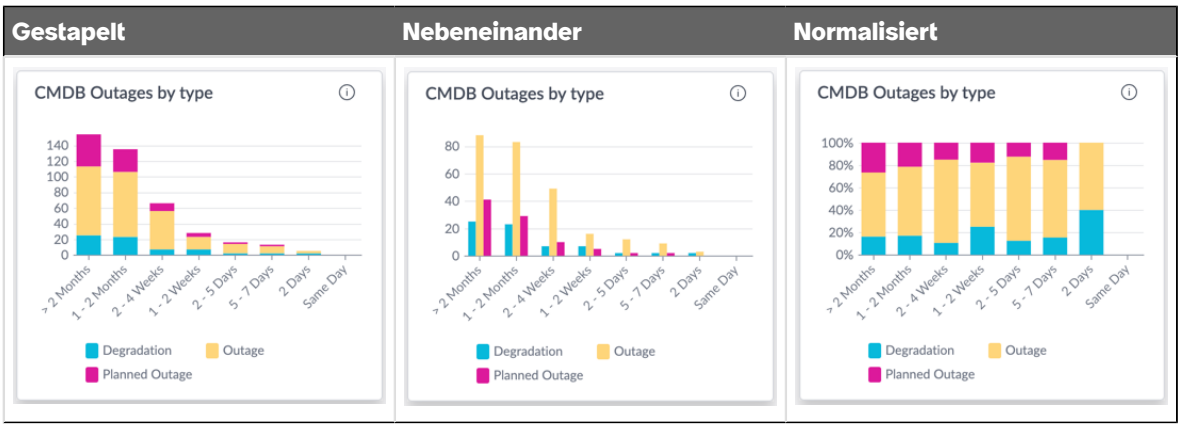
Zeigt die gruppierten Elemente (Typ in unserem Fall) an, die einen Typ über dem nächsten gestapelt sind.

Nebeneinander

Zeigt einen anderen Balken für jeden Typ an.

Normalisiert

Zeigt gestapelte Balken derselben Höhe für jede Gruppe an, wobei die Farben den Prozentsatz der Gesamtzahl anzeigen.



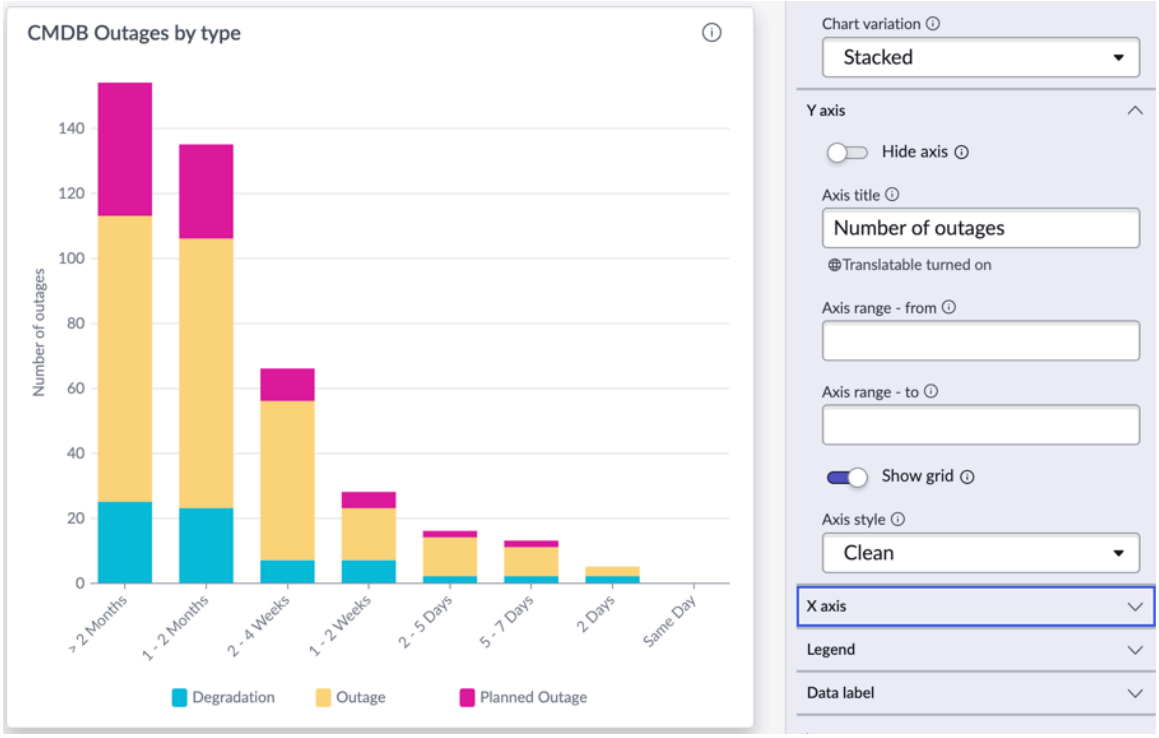
9. Konfigurieren Sie die Y-Achse.
Sie können mehrere Optionen angeben, darunter den Text auf der Achse, den Wertebereich und die Achsenposition. Sie können sogar auswählen **Achse ausblenden** Wenn Sie die Achse und ihre Werte ausblenden und nur die Vergleichsgrößen der Balken anzeigen möchten.

a. Sie können der Y-Achse den Titel geben `Anzahl der Ausfälle` , Diese Informationen befinden sich jedoch bereits im Titel der Visualisierung, lassen Sie sie also leer.

b. Sie können untere und obere Bereiche für die Balken angeben, aber da beide Werte nützlich sind, lassen Sie die Option verlassen **Achsenbereich – von** Und **Achsenbereich – bis** Leer.
Es gibt Fälle, in denen ein größerer ist **Von** Wert ist sinnvoll, aber der Nachteil ist, dass die relativen Größen der Balken weniger genau werden. Wenn **Bis** Wert ist leer, der höchste Wert im Bereich ist mit dem höchsten Wert des größten Balkens in der Visualisierung identisch.

c. Die Optionen Raster und Achsenstil anzeigen sind geringfügige ästhetische Änderungen, die Sie an Ihre eigenen Einstellungen anpassen können.
Wählen Sie in diesem Beispiel aus **Sauber** Weil es ein wenig einfacher ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



d. Ändern Sie die maximale Bezeichnungsgröße in `50` .
Die Bezeichnungen werden in zusätzliche Zeilen umgebrochen. Der Abschneidungstyp macht keinen Unterschied, da die Bezeichnungen umschlossen sind.

10. Konfigurieren Sie die X-Achse.
Sie können mehrere Optionen angeben, darunter den Text auf der Achse, den Wertebereich und die Achsenposition.

Die X-Achsenkonfiguration adressiert, wie die Bezeichnungen für die vertikale Achse angezeigt werden. In diesem Beispiel haben Sie relativ kurze Bezeichnungen. Wenn die maximale Bezeichnungsgröße jedoch kleiner als die Bezeichnungen ist, können Sie den Bezeichnungstext kürzen oder umbrechen. Sie können den Text am Anfang der Bezeichnung oder am Ende kürzen

a. Sie können der X-Achse den Titel geben `CMDB-Ausfälle` , Diese Informationen befinden sich jedoch bereits im Titel der Visualisierung, lassen Sie sie also leer.

b. Wählen Sie Aus **Bezeichnungen umbrechen** .
Sie sehen keine Änderung in der Anzeige der Bezeichnung, da die maximale Bezeichnungsgröße von 0 bedeutet, dass die größte Bezeichnung die Größe bestimmt.

11. Konfigurieren Sie die Legende der Visualisierung.
Die Legende enthält Beispiele für die Farbcodierung für jeden Wert auf der X-Achse. Sie können auswählen, ob die Legende angezeigt werden soll, wo sie platziert werden soll und wie viel angezeigt werden soll. Die ideale Platzierung hängt von der Größe des Containers in einem Dashboard ab. Wenn Sie mehr horizontalen Platz haben, platzieren Sie die Legende links oder rechts. Wenn Sie mehr vertikalen Platz haben, platzieren Sie ihn darüber oder darunter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Legende anzeigen** Und **Legendenwert anzeigen** .
Legendenwert anzeigen Fügt die Zahl hinzu, die der ausgewählten Metrik zugeordnet ist. Alternativ können Sie wählen **Datenbezeichnungen anzeigen** (Im Abschnitt „Datenbezeichnung“), um diesen Wert auf der Leiste selbst zu platzieren.

b. Platzieren Sie die Legende über der Visualisierung.
Sie können die Legende über, unter oder rechts oder links von der Visualisierung platzieren.

c. Wählen Sie die Mitte aus **Horizontale Ausrichtung** .
Start und Ende Verschieben Sie die Legende nach links oder rechts von der Visualisierung. (Start und Ende sind rechts und links für Sprachen, die von rechts nach links lesen.)

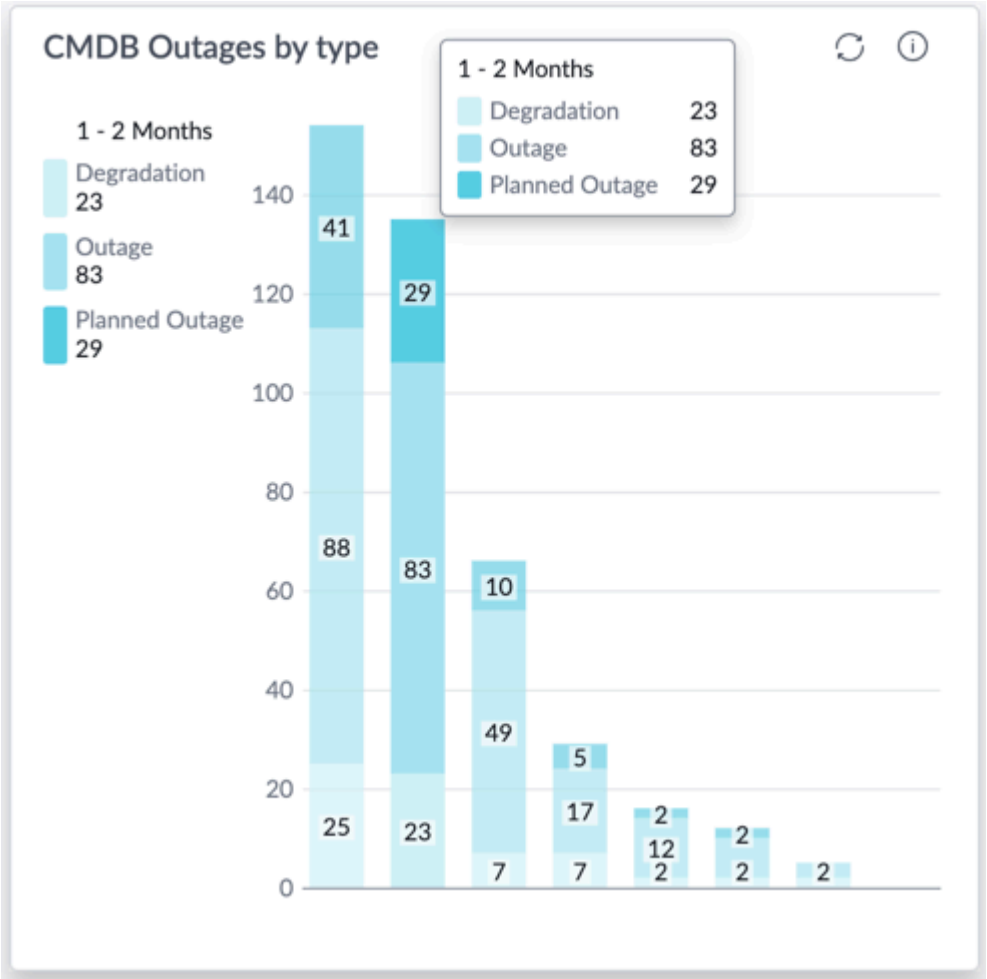
d. Ändern Sie die maximale Breite des Legendenelements, um diesen Werten mehr oder weniger Platz zu geben.

e. Erweitern Sie die Legende vertikal Stellt der Legende zusätzliche Zeilen bereit, damit Anwender nicht über die standardmäßigen zwei Zeilen hinaus scrollen müssen.
In diesem Beispiel benötigen Sie nur eine Zeile für die drei Ausfalltypen. In einer Visualisierung mit Balken für 15 oder 20 verschiedene Regionen oder Zuweisungsgruppen möchten Sie in der Legende mehr ohne Bildlaufleiste anzeigen.

12. Wählen Sie aus **Standard** Farbtyp für die Visualisierung.

- **Standard** Wendet die Farben an, die Ihrem UX-Design zugeordnet sind.
- **Farbpalette** Verwendet Farbtöne derselben Farbe, z. B. sequenziell – Blau hell nach dunkel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



- **Farbe des festen Elements** Gibt die gleiche Farbe für jedes Element an, z. B. Hardware-Incidents. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element in derselben Farbe.

Ergebnis

Sie haben eine vertikale Balkenvisualisierung erstellt, die in zwei Feldern gruppiert ist. Sie haben auch die Bezeichnung, Legende und Bereiche der Visualisierung konfiguriert.

Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung

Verwenden Sie Kreis-, Ring- und Halbringvisualisierungen, um die Größe von Teilen eines Datensatzes mit dem Ganzen zu vergleichen. Die Segmente dieser Visualisierungen sollten insgesamt 100% ergeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Weitere Informationen zu diesem Visualisierungstyp finden Sie unter Übersicht Über Kreis-/Ringvisualisierung Auf ServiceNow Developer Site.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer Kreis-, Ring- oder Halbringvisualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu den Komponenten der Kreisdatenvisualisierung und Ringdatenvisualisierung in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie den Kreis aus ( ), Ring ( ) Oder Halbring ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

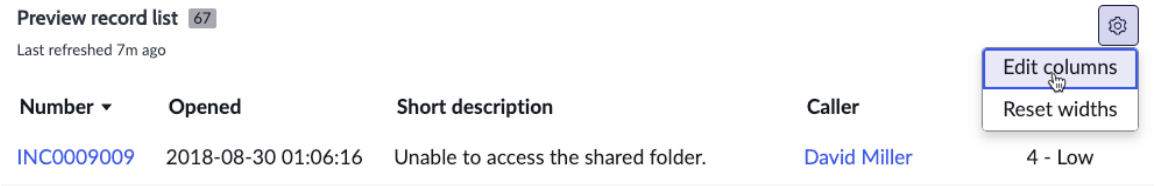
Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
	Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   - Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

     Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

     Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.

   - Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
   - User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Kreis- und Ringvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Kreis- und Ringvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Kreis- und Ringvisualisierungen
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Legende	
Legende anzeigen	Option zum Anzeigen der Legende. Automatisch bei Zoom 400% aktiviert.
Legendenwert anzeigen	Option zum Anzeigen des Werts, der dem Bereich des Diagramms entspricht, auf dem Sie den Mauszeiger zeigen. Der Wert wird als Tooltip und in der Diagrammlegende angezeigt.
Legendenposition	Legendenposition relativ zum Diagramm: Oben, unten, rechts oder links
Legendenausrichtung	Optionen zum Anzeigen des Registers. ○ Horizontal Horizontal : Option zum horizontalen Anzeigen der Legende. ○ Vertikal Vertikal : Option zum vertikalen Anzeigen der Legende bis zu fünf Zeilen. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legendenposition** Ist unten.
Horizontale Ausrichtung	Horizontale Ausrichtung der Elemente in der Legende: Start, Mitte oder Ende
Max. Breite des Legendenelements, px	Anzahl der Pixel, nach denen das Element in der Legende gekürzt wird.
Legende vertikal erweitern	Wenn diese Option aktiviert ist, benötigen die Legendeninhalte so viel Platz wie erforderlich, um die Legende ohne Scrollen anzupassen, anstatt die maximal 2 Zeilen.
Datenbezeichnung	
Datenbezeichnungen anzeigen	Option zum Anzeigen der Punktzahl für jeden Datenpunkt.
Farben	
Farbtyp festlegen	Typ des Farbschemas, das auf die Komponente angewendet werden soll. Verfügbare Optionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Farbpalette: Liste der Farbpaletten, die aus vordefinierten Systempaletten in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] ausgewählt werden sollen. Für gruppierte oder gestapelte Daten gelten die Farben in der Reihenfolge vom höchsten bis zum niedrigsten Wert. Für mehrere Datenquellen werden Palettenfarben in der Reihenfolge der Datenquellen angewendet. Beispielsweise gilt die erste Farbe einer Palette für die erste Datenquelle und die zweite Palettenfarbe für die zweite Quelle. Alle Visualisierungen, die dieselbe Farbpalette verwenden, zeigen die gleichen Farben an, unabhängig davon, welche Daten sie anzeigen. ○ Farbe des festen Elements: Verwenden Sie für jedes Element eine bestimmte Farbe aus der Tabelle „Diagrammfarben“ [sys_Report_Chart_color]. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element, z. B. kritische Incidents im Bereich „Global“, in derselben Farbe an. Diese Option ist nur für Tabellendatenquellen verfügbar und nur, wenn nicht mehr als eine Datenquelle oder Metrik hinzugefügt wird und eine Gruppierung nach definiert ist.

Automatische Übersetzung

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Diagramminteraktion

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Als Filter anwenden** Filtert alle Datenvisualisierungen im Dashboard gegebenenfalls nach dem Wert des ausgewählten Segments. **Hinweis: Als Filter anwenden** Ist nur für Tabellen- und Indikatordatenquellen verfügbar. Dies funktioniert nicht, wenn das Feld „Gruppieren nach“ ein Feld für die Dauer ist. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Kreis- und Ringvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Kreis- oder Ringvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Feld für [Tabelle]	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. **Hinweis:** • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Maximale Anzahl Gruppen	Wählen Sie die maximale Anzahl der anzuzeigenden Gruppen aus. Gruppen, die diese Anzahl überschreiten, die durch Sortierung bestimmt wird, werden in der Gruppe „andere“ zusammengefasst. Sie können diese Zusammenfassung mit anzeigen **Andere anzeigen** Option. Standardmäßig können Sie nicht mehr als 50 Gruppen anzeigen. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie diesen Grenzwert in ändern *par_viz.table_data.max_groups*Systemeigenschaft.
Andere anzeigen	Wenn **Max. Anzahl von Gruppen** Ist festgelegt und diese Option aktiviert, wird ein Aggregat der Gruppen über die maximale Anzahl hinaus als Gruppe „andere“ angezeigt.
Elemente mit Wert 0 ausblenden	Wenn diese Option aktiviert ist, werden Elemente mit einem Wert von Null oder 0, z. B. Zeilen oder Datenpunkte, nicht angezeigt. Diese Steuerung ist nicht verfügbar, wenn die Metrik „ANZAHL“ ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.
Zusätzliche Einstellungen	
Gesamtwert anzeigen	Option zum Anzeigen des Gesamtwerts. Der Wert ist weiterhin ausgeblendet, wenn er aufgrund von Breiten-/Höheneinstellungen, einer Änderung der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Seitengröße oder ähnlichen Problemen nicht in den Ring passt. Durch Klicken auf den Gesamtwert wird eine Liste beitragender Tabellendatensätze oder KPI-Details für den Indikator geöffnet.
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Kreis- und Ringvisualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine Kreis- oder Ringvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Aufgliederung	Liste der Aufgliederungen, aus denen die Indikatorpunktzahlen gruppiert werden sollen. **Wichtig:** • Geskriptete Aufgliederungen werden in Dashboard-Filtern nicht unterstützt. • Insgesamt werden nur zwei Aufgliederungsebenen unterstützt, einschließlich Datenvisualisierung und Dashboard-Filtern.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zusätzliche Einstellungen	
Gesamtwert anzeigen	Option zum Anzeigen des Gesamtwerts. Der Wert ist weiterhin ausgeblendet, wenn er aufgrund von Breiten-/Höheneinstellungen, einer Änderung der Seitengröße oder ähnlichen Problemen nicht in den Ring passt. Durch Klicken auf den Gesamtwert wird eine Liste beitragender Tabellendatensätze oder KPI-Details für den Indikator geöffnet.
Metrikbezeichnung anzeigen	Option zum Anzeigen der Metrikbezeichnung. In Ringdiagrammen wird der Wert nicht angezeigt, wenn er nicht in den Ring passen kann.
Datenaktualisierung	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Kreis- und Ringvisualisierungen

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für eine Kreis- oder Ringvisualisierung sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Wichtig: Kreis- und Ringvisualisierungen sind nur für Ereignisdaten geeignet, nicht für Anwender oder Sitzungen. Nur Ereignisse haben einen Wert, nach dem gruppiert werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung.
Metrik	
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Gruppieren nach	
Ereigniseigenschaft	Eigenschaften von User Experience Analytics Datenquelle. **Hinweis:** Nur für Metriken für Ereignisse und Sitzungen verfügbar. In diesem Fall ist dies obligatorisch.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Erweiterte Gruppierung nach Konfiguration	Unterstützt Gruppierung nach Land, Gebietsschema, anwenderdefinierte Dimensionen, Betriebssystem, Geräteauflösung, Webbrowser, Gerätetyp, Mobilgerät, Mobilversion, mobile Konnektivität, und mehrere Gruppen nach (mindestens 2) für Anwender und Sitzungen.
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Beispiel für Kreisvisualisierung

Die Kreisdatenvisualisierung verwendet eine Kreisform, um den Anteil oder Prozentsatz verschiedener Kategorien oder Gruppen anzuzeigen. Jeder Teil des Kreises (oder „Segment“) stellt eine andere Kategorie oder Gruppe dar, und die Größe jedes Segments ist proportional zur Größe der Gruppe oder Kategorie, die bzw. die es darstellt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

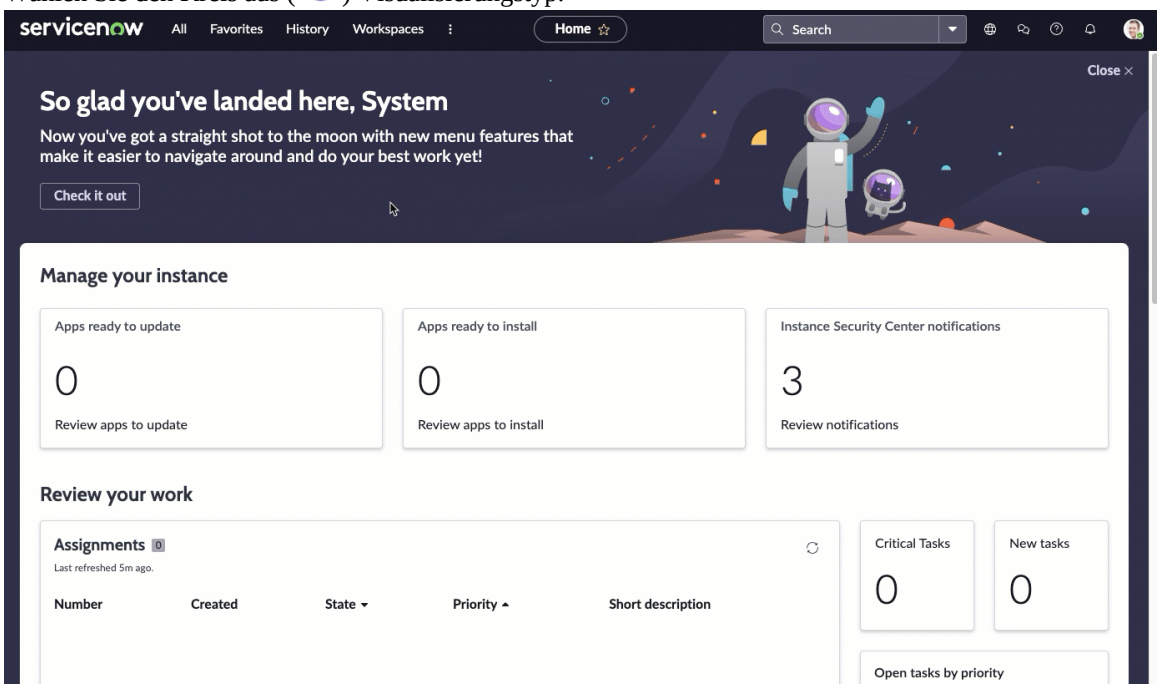
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie diesen Visualisierungstyp, um den Anteil der Teile anzuzeigen, die ein Ganzes bilden, z. B. die Verteilung von Ausgaben in einem Budget oder die Verteilung von Incidents über Zuweisungsgruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
   b. Wählen Sie Aus **Neu** .
   c. Wählen Sie den Kreis aus ( ) Visualisierungstyp.

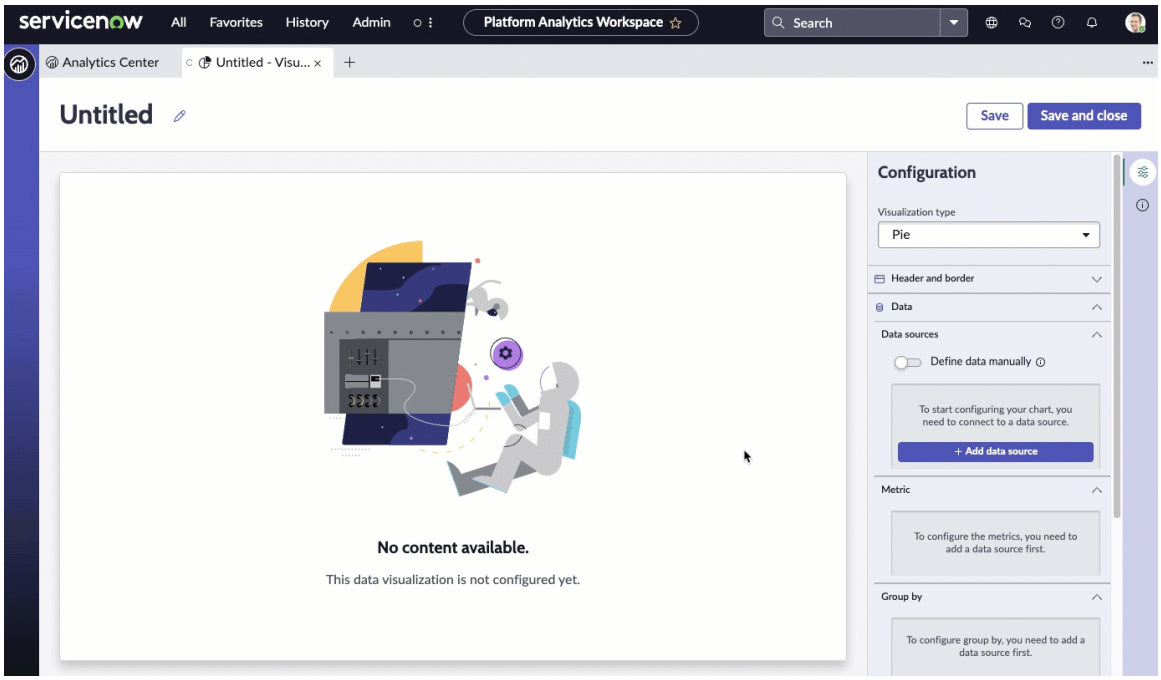


2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.
   a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .
   b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.
   c. Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Offen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
   Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.
   d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.
   e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

Eine Kreisvisualisierung mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer. Da die einzigen Informationen, die Sie angegeben haben, darin besteht, dass die Visualisierung aktive Incidents darstellt, werden nur zwei Keile für „aktiv = wahr“ und „aktiv = falsch“ angezeigt. Sie fügen Priorität und Zuweisungsgruppe in Schritt 4 hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

   a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

   b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Titel an Offene Incidents: Zuweisungsgruppe .
   Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

   c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: Offene Incidents aller Prioritäten nach Zuweisungsgruppe .
   Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

   d. Wählen Sie Aus **Speichern** Und geben Sie dem Bericht den Titel Kreis: Offene Incidents .

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.

5. Fügen Sie „Gruppieren nach“ hinzu, um die Informationen in der Visualisierung zu differenzieren.
   Wählen Sie unter Gruppieren nach die Option aus **Aktiv** Und ändern Sie die Gruppierung in Zuweisungsgruppe .

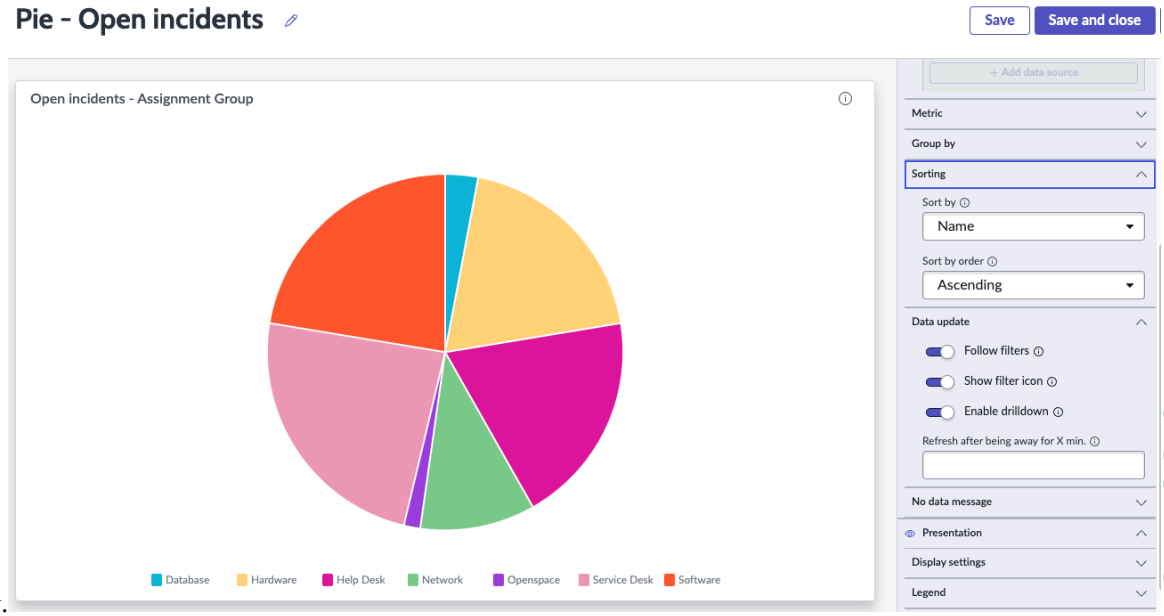
6. Wählen Sie unter Sortierung das Feld aus, nach dem sortiert werden soll, und die Reihenfolge der Sortierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie aus, nach welcher Sortierung vorzunehmen ist `Name` .

b. Wählen Sie Aus `Aufsteigend` Für die Sortierreihenfolge.
Die Segmente werden nach dem Zuweisungsgruppennamen sortiert, beginnend mit Datenbank, Hardware



usw.

7. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

8. Wählen Sie aus, wie angezeigt werden soll, was die Keile im Kreis beschreiben.

- **Legende Anzeigen** Gibt Beispiele für die Farbcodierung für jeden Wert in der Visualisierung an. Sie können auswählen, ob die Legende angezeigt werden soll, wo sie platziert werden soll und wie viel angezeigt werden soll. Die ideale Platzierung hängt von der Größe des Containers in einem Dashboard ab. Wenn Sie mehr horizontalen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Platz haben, platzieren Sie die Legende links oder rechts. Wenn Sie mehr vertikalen Platz haben, platzieren Sie ihn darüber oder darunter.

- **Datenbezeichnungen anzeigen** Fügt die Bezeichnungs- und Wertinformationen neben den Segmenten der Visualisierung hinzu.

a. Wählen Sie Aus **Legende anzeigen** Zum Aktivieren von Legendenoptionen.

b. Wählen Sie Aus **Legendenwert anzeigen** .
Mit dieser Option wird die Zahl hinzugefügt, die der Metrik zugeordnet ist. In diesem Fall wird den Incidents, die dem zugewiesen sind, 7 hinzugefügt **Netzwerk** Zuweisungsgruppe, da dies die Anzahl der Netzwerk-Incidents ist.

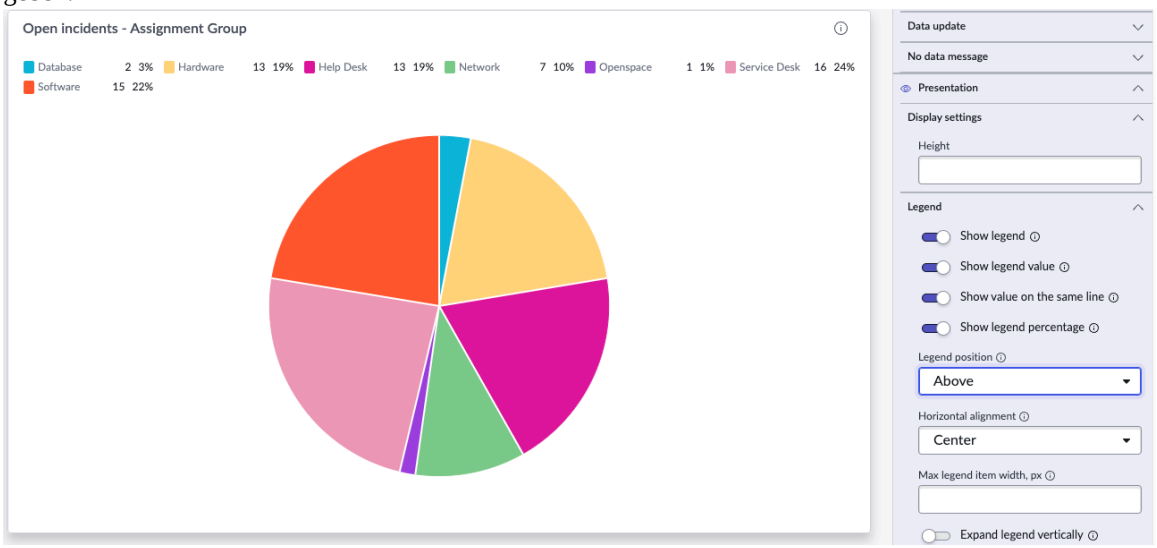
c. Wählen Sie Aus **Wert in derselben Zeile anzeigen** Dient zum Beibehalten des Werts mit dem Zuweisungsgruppennamen.

d. Wählen Sie Aus **Legendenprozentsatz anzeigen** Um weitere Informationen zum Wert bereitzustellen.

e. Spielen Sie damit, wo die Legende über der Visualisierung platziert werden soll.
Sie können die Legende über, unter oder rechts oder links von der Visualisierung platzieren.

f. Wählen Sie die Mitte aus **Horizontale Ausrichtung** .
Die horizontale Ausrichtung ist nicht verfügbar, wenn Sie die Legende rechts oder links von der Visualisierung platzieren. Start und Ende Verschieben Sie die Legende nach links oder rechts von der Visualisierung. (Start und Ende sind rechts und links für Sprachen, die von rechts nach links lesen.)

g. Ändern Sie die maximale Breite des Legendenelements, um diesen Werten mehr oder weniger Platz zu geben.



9. Löschen **Legende anzeigen** Und wählen Sie aus **Datenbezeichnungen anzeigen** .

a. Wählen Sie aus **Datenbezeichnungstyp** .
Sie können einen Wert auswählen, um die Zahl neben der Bezeichnung anzuzeigen, einen Prozentsatz, um den der Wert darstellt, oder einen Wert und einen Prozentsatz, um beide anzuzeigen.

b. Ändern Sie die maximale Bezeichnungsgröße in `50` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Bezeichnungen werden in zusätzliche Zeilen umgebrochen. Der Abschneidungstyp macht keinen Unterschied, da die Bezeichnungen umschlossen sind.

c. Löschen Sie **Bezeichnungen umbrechen** Option.
Wenn Sie den Abschneidungstyp ändern, können Sie sehen, dass dieses Ende die Enden der längeren Bezeichnungen durch drei Punkte ersetzt. Wählen Sie Start aus, und die drei Punkte ersetzen den ersten Teil der längeren Bezeichnungen. Und das Gleiche geschieht, wenn Sie „Mitte“ auswählen.

10. Wählen Sie aus **Standard** Farbtyp für die Visualisierung.

- **Standard** Wendet die Farben an, die Ihrem UX-Design zugeordnet sind.
- **Farbpalette** Verwendet Farbtöne derselben Farbe, z. B. blau hell nach dunkel.
- **Festes Element** Gibt die gleiche Farbe für jedes Element an, z. B. Hardware-Incidents. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element in derselben Farbe.

Ergebnis

Sie haben eine Kreisvisualisierung erstellt, die nach einem Wert gruppiert ist. Sie haben auch die Bezeichnung, Legende und Farben der Visualisierung konfiguriert.

Beispiel für Ringvisualisierung

Die Ringvisualisierung verwendet eine hohle Kreisform, um den Anteil oder Prozentsatz verschiedener Kategorien oder Gruppen anzuzeigen. Die Halbringvisualisierung erledigt die gleiche Aufgabe wie der Ring, indem ein Halbkreis anstelle eines vollständigen Kreises verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie diesen Visualisierungstyp, wenn Sie Unterkategorien oder zusätzliche Datensätze in einem einfachen und leicht verständlichen Format vergleichen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte bis aus Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung:

a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .

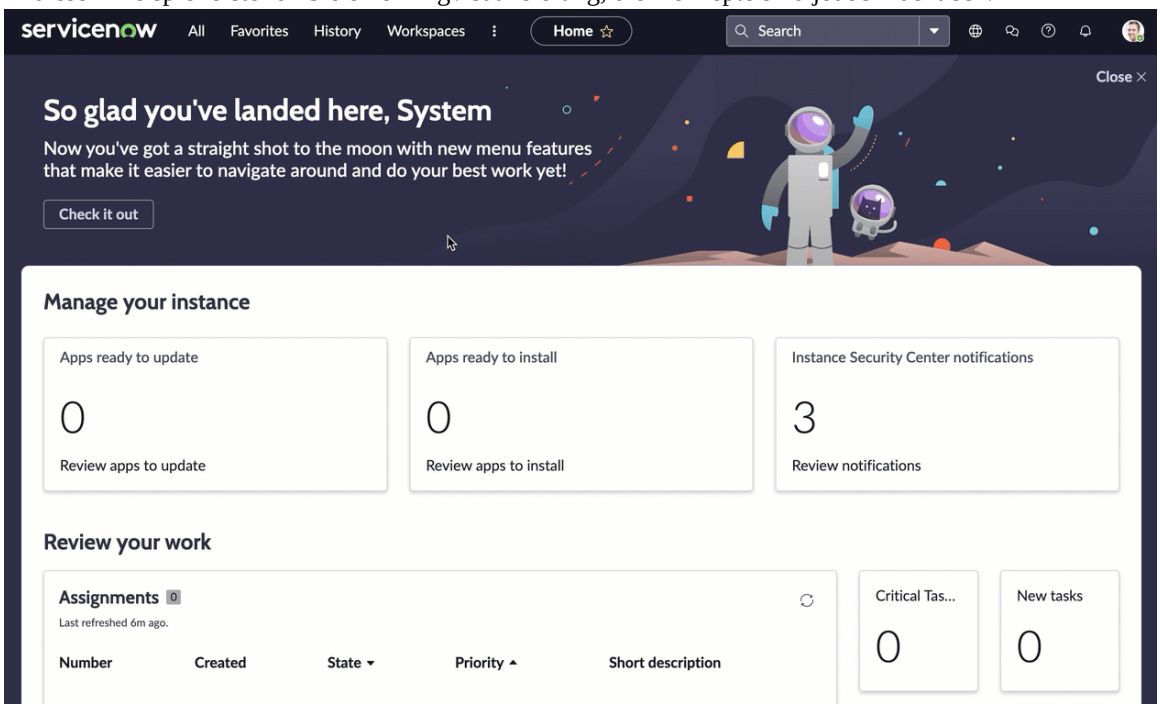
b. Wählen Sie Aus **Neu** .

c. Wählen Sie den Ring aus ( ) Oder Halbring (Visualisierungstyp.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In diesem Beispiel erstellen Sie eine Ringvisualisierung, die Konzepte sind jedoch identisch.



2. Im Moment können wir den Header- und Rahmenabschnitt überspringen und zur Datenquelle wechseln.

a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .

b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.

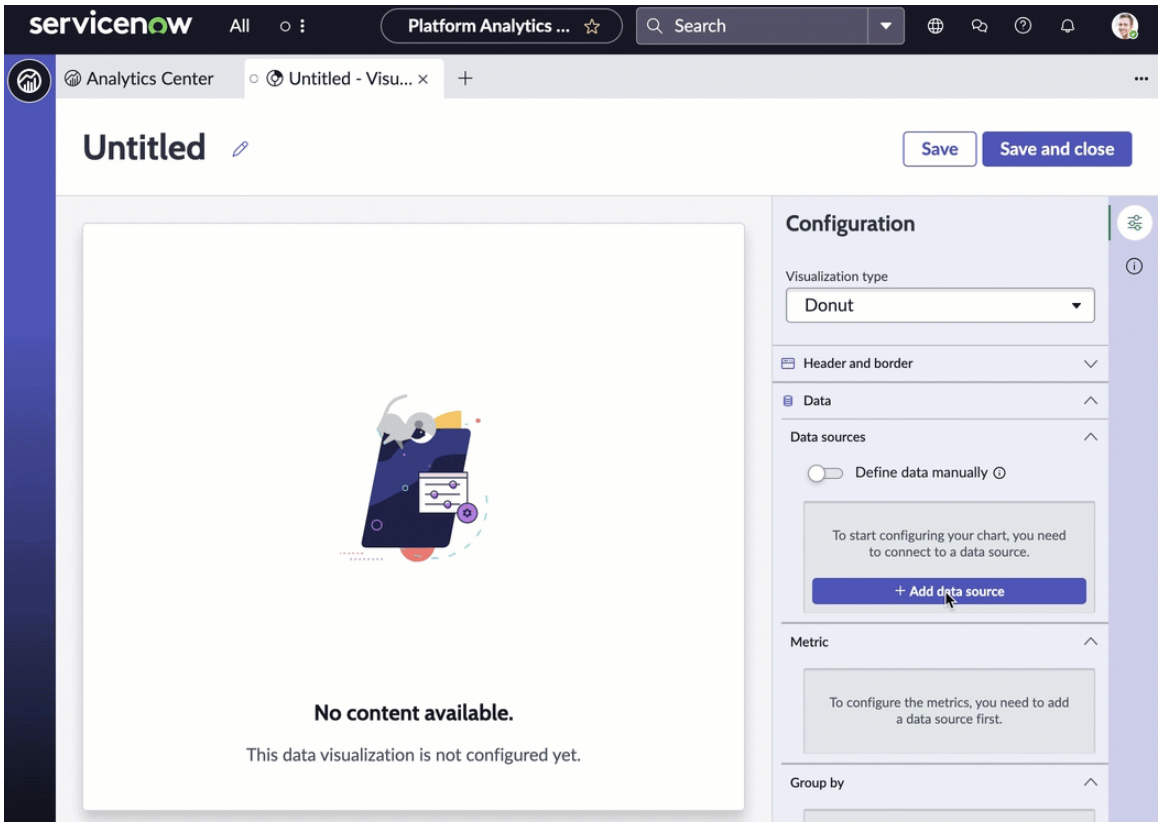
c. Da diese Visualisierung offene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Offen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die Anzahl der aktiven Incidents an.

d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

Eine Kreisvisualisierung mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer. Da die einzigen Informationen, die Sie angegeben haben, darin besteht, dass die Visualisierung aktive Incidents darstellt, werden nur zwei Keile für „aktiv = wahr“ und „aktiv = falsch“ angezeigt. Sie fügen Priorität und Zuweisungsgruppe in Schritt 4 hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Visualisierungstitel an `Offene Incidents: Priorität` .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Offene Incidents aller Prioritäten` .
Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

d. Wählen Sie Aus **Speichern** Und geben Sie dem Bericht den Titel `Ring: Offene Incidents` .

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.

5. Fügen Sie „Gruppieren nach“ hinzu, um die Informationen in der Visualisierung zu differenzieren.
Wählen Sie unter Gruppieren nach die Option aus **Priorität** .

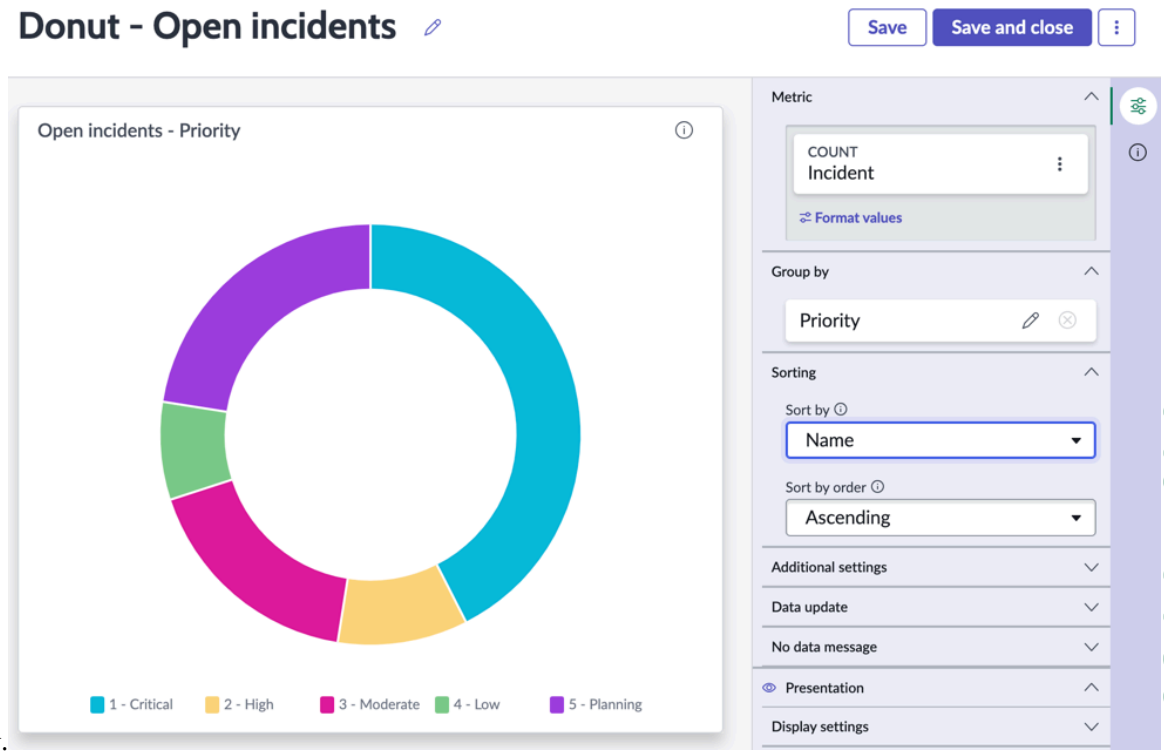
6. Wählen Sie unter Sortierung das Feld aus, nach dem sortiert werden soll, und die Reihenfolge der Sortierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie aus, nach welcher Sortierung vorzunehmen ist `Name` .

b. Wählen Sie Aus `Aufsteigend` Für die Sortierreihenfolge.
Die Segmente werden nach Priorität sortiert, beginnend mit 1 – Kritisch, 2 – hoch



usw.

7. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

8. Wählen Sie aus, wie angezeigt werden soll, was die Abschnitte des Rings beschreiben.

- **Legende Anzeigen** Gibt Beispiele für die Farbcodierung für jeden Wert in der Visualisierung an. Sie können auswählen, ob die Legende angezeigt werden soll, wo sie platziert werden soll und wie viel angezeigt werden soll. Die ideale Platzierung hängt

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

von der Größe des Containers in einem Dashboard ab. Wenn Sie mehr horizontalen Platz haben, platzieren Sie die Legende links oder rechts. Wenn Sie mehr vertikalen Platz haben, platzieren Sie ihn darüber oder darunter.

- **Datenbezeichnungen anzeigen** Fügt die Bezeichnungs- und Wertinformationen neben den Segmenten der Visualisierung hinzu.

a. Wählen Sie Aus **Legende anzeigen** Zum Aktivieren von Legendenoptionen.

b. Wählen Sie Aus **Legendenwert anzeigen** .
Mit dieser Option wird die Zahl hinzugefügt, die der Metrik zugeordnet ist. In diesem Fall wird den Incidents mit hoher Priorität 4 hinzugefügt, da dies die Anzahl der Incidents mit hoher Priorität ist.

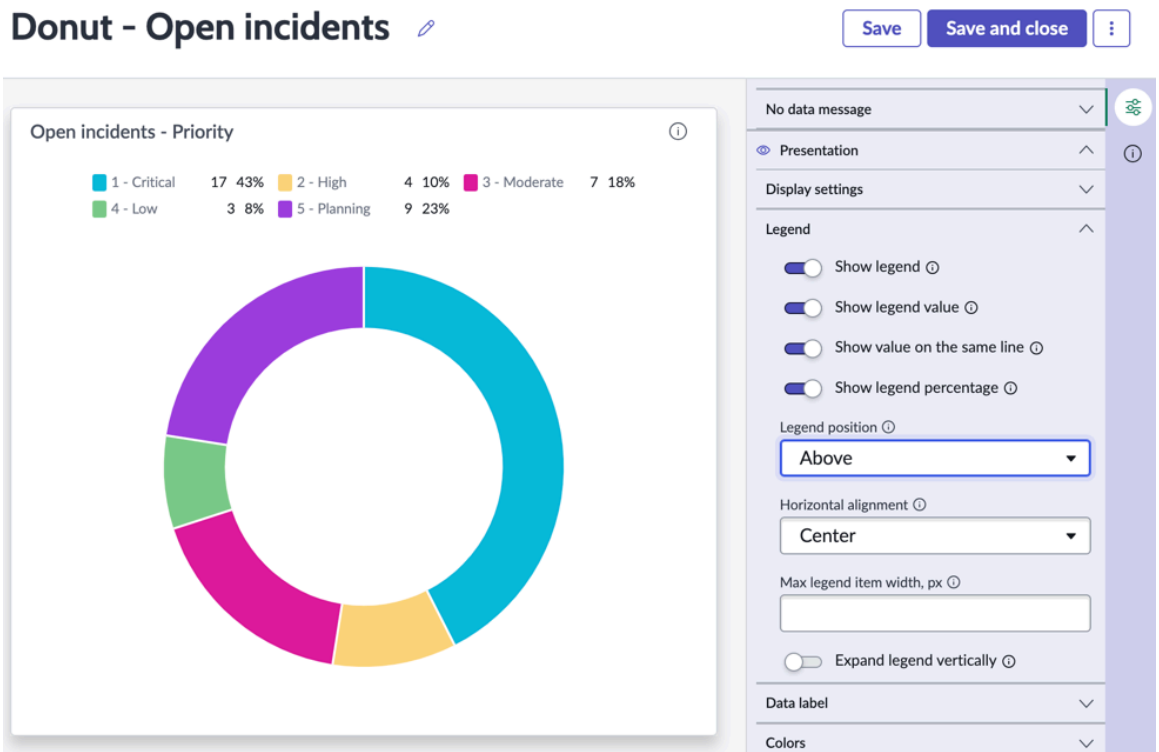
c. Wählen Sie Aus **Wert in derselben Zeile anzeigen** Dient zum Beibehalten des Werts mit dem Zuweisungsgruppennamen.

d. Wählen Sie Aus **Legendenprozentsatz anzeigen** Um weitere Informationen zum Wert bereitzustellen.

e. Spielen Sie damit, wo die Legende über der Visualisierung platziert werden soll.
Sie können die Legende über, unter oder rechts oder links von der Visualisierung platzieren.

f. Wählen Sie die Mitte aus **Horizontale Ausrichtung** .
Die horizontale Ausrichtung ist nicht verfügbar, wenn Sie die Legende rechts oder links von der Visualisierung platzieren. Start und Ende Verschieben Sie die Legende nach links oder rechts von der Visualisierung. (Start und Ende sind rechts und links für Sprachen, die von rechts nach links lesen.)

g. Ändern Sie die maximale Breite des Legendenelements, um diesen Werten mehr oder weniger Platz zu geben.



9. Löschen **Legende anzeigen** Und wählen Sie aus **Datenbezeichnungen anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

a. Wählen Sie aus **Datenbezeichnungstyp** .
Sie können einen Wert auswählen, um die Zahl neben der Bezeichnung anzuzeigen, einen Prozentsatz, um den der Wert darstellt, oder einen Wert und einen Prozentsatz, um beide anzuzeigen.

b. Ändern Sie die maximale Bezeichnungsgröße in `50` .
Die Bezeichnungen werden in zusätzliche Zeilen umgebrochen. Der Abschneidungstyp macht keinen Unterschied, da die Bezeichnungen umschlossen sind.

c. Löschen Sie **Bezeichnungen umbrechen** Option.
Wenn Sie den Abschneidungstyp ändern, können Sie sehen, dass dieses Ende die Enden der längeren Bezeichnungen durch drei Punkte ersetzt. Wählen Sie Start aus, und die drei Punkte ersetzen den ersten Teil der längeren Bezeichnungen. Und das Gleiche geschieht, wenn Sie „Mitte“ auswählen.

10. Wählen Sie aus **Standard** Farbtyp für die Visualisierung.

- **Standard** Wendet die Farben an, die Ihrem UX-Design zugeordnet sind.
- **Farbpalette** Verwendet Farbtöne derselben Farbe, z. B. blau hell nach dunkel.
- **Festes Element** Gibt die gleiche Farbe für jedes Element an, z. B. Hardware-Incidents. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element in derselben Farbe.

Ergebnis
Sie haben eine Ringvisualisierung erstellt, die nach einem Wert gruppiert ist. Sie haben auch die Bezeichnung, Legende und Farben der Visualisierung konfiguriert.

Nächste Maßnahme
Erstellen Sie eine Halbringvisualisierung.

- Wählen Sie die Schaltfläche weitere Aktionen aus (⋮) Und wählen **Duplikat** .
- Benennen Sie die neue Visualisierung `Halbring: Offene Incidents` Und wählen Sie aus **Duplikat** .
- Ändern Sie den Visualisierungstyp in Halbring, und wählen Sie aus **Speichern** .

Der Halbring hat alle gleichen Einstellungen wie der Ring, ist jedoch ein Halbkreis anstelle eines vollständigen Kreises.

Erstellen Sie eine Pareto-Balken-Datenvisualisierung

Verwenden Sie eine Pareto-Balkenvisualisierung, um die wichtigste Dimension in einem großen Satz von Dimensionen zu identifizieren. Die Visualisierungsspalten der Pareto-Leiste zeigen Daten in absteigender Reihenfolge an. Eine Zeile zeigt den kumulativen Prozentsatz an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Für Informationen zur Verwendung von Pareto-BalkenvisualisierungIn einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

den Komponenten der Pareto-Balken-Datenvisualisierung in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie aus Pareto-Balkenvisualisierung() Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

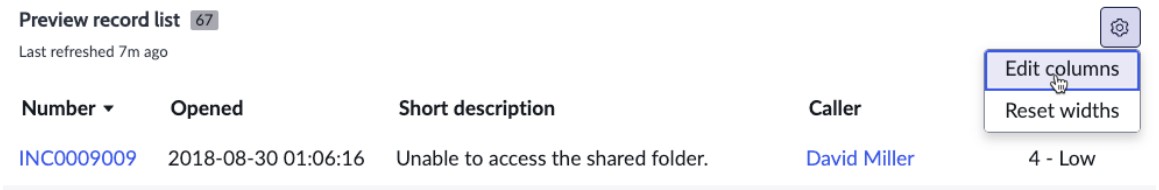
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   - Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

     Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

     Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.

   - Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
   - User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

   Hinweis: Sie können mehrere Datenquellen für diese Visualisierung auswählen. Alle Datenquellen müssen jedoch vom gleichen Typ sein: Tabelle, Indikator oder User Experience Analytics. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Datenquellen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Pareto-Balkenvisualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Pareto-Balken-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Für Visualisierungen von Pareto-Leisten.
7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

   Unter **Anzeigeeinstellungen** , Sie können die Datentabelle anzeigen. Diese Tabelle zeigt Diagramm- und Visualisierungsdaten an, um den Zugriff auf Bildschirmleser zu erleichtern. Sie können auch auswählen, ob beim Zeigen auf einen Datenwert ein Tooltip mit allen Datenwerten oder nur den Details des ausgewählten Datenwerts geöffnet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

X-Achsenoptionen

Feld [Eigenschaft]	Beschreibung
Achse ausblenden	Blendet sowohl die Y-Achse der Balkenmetrik als auch die Y-Achse der Pareto-Achse aus.
Achsenstil	Stil der X-Achse. ○ Sauber `Sauber` : Fügt der X-Achse eine gerade Linie hinzu. ○ Keine Teilstriche `NoTicks` : Option zum Entfernen aller Markierungen von der X-Achse. ○ Standard `Standard` : Fügt der X-Achse eine Linie und Teilstriche hinzu. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Raster anzeigen** Ist „wahr“ für Visualisierungen vertikaler Balken.
Achsentitel (für X-Achse)	Titel, der auf der horizontalen Achse der Visualisierung angezeigt werden soll.
Bezeichnungen umbrechen	Umschließt lange Bezeichnungen in der horizontalen Achse.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Maximale Bezeichnungsgröße für die horizontale Achse in Pixel.

Y-Achsenoptionen

Feld [Eigenschaft]	Beschreibung
Achse ausblenden	Blendet sowohl die Y-Achse der Balkenmetrik als auch die Y-Achse der Pareto-Achse aus.
Achsentitel (für Y-Achse)	Betrifft nur die Balkenachse und nicht die Pareto-Achse.
Raster anzeigen	Fügt der Visualisierung Rasterlinien hinzu. Diese Option gilt nur für die Y-Achse.
Achsenstil	Stil der Y-Achse. ○ Sauber `Sauber` : Fügt der Y-Achse eine gerade Linie hinzu. ○ Keine Teilstriche `NoTicks` : Option zum Entfernen aller Markierungen von der Y-Achse. ○ Standard `Standard` : Fügt der Y-Achse eine Linie und Teilstriche hinzu. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Raster anzeigen** Ist „wahr“ für Visualisierungen vertikaler Balken.

Legendenoptionen

Feld	Beschreibung
Legende anzeigen	Option zum Anzeigen der Legende.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Legendenposition	Legendenposition relativ zur Visualisierung: Oben, unten, rechts oder links

Datenbezeichnungsoptionen

Feld	Beschreibung
Datenbezeichnungen anzeigen	Option zum Anzeigen der Punktzahl für jeden Datenpunkt.
Position der Datenbezeichnung	Position der Datenbezeichnungen: Oben, in der Mitte oder unten in den Balken. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Datenbezeichnungen anzeigen** Ist „wahr“.

Farboptionen

Feld	Beschreibung
Farbtyp festlegen	Typ des Farbschemas, das auf die Komponente angewendet werden soll. Verfügbare Optionen: ○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Farbpalette: Liste der Farbpaletten, die aus vordefinierten Systempaletten in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] ausgewählt werden sollen. Für gruppierte oder gestapelte Daten gelten die Farben in der Reihenfolge vom höchsten bis zum niedrigsten Wert. Für mehrere Datenquellen werden Palettenfarben in der Reihenfolge der Datenquellen angewendet. Beispielsweise gilt die erste Farbe einer Palette für die erste Datenquelle und die zweite Palettenfarbe für die zweite Quelle. Alle Visualisierungen, die dieselbe Farbpalette verwenden, zeigen die gleichen Farben an, unabhängig davon, welche Daten sie anzeigen. ○ Farbe des festen Elements: Verwenden Sie für jedes Element eine bestimmte Farbe aus der Tabelle „Diagrammfarben“ [sys_Report_Chart_color]. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element, z. B. kritische Incidents im Bereich „Global“, in derselben Farbe an. Diese Option ist nur für Tabellendatenquellen verfügbar und nur, wenn nicht mehr als eine Datenquelle oder Metrik hinzugefügt wird und eine Gruppierung nach definiert ist.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Pareto-Balkenvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für auswählen Pareto-Balkenvisualisierung, Die folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung. **Hinweis:** Für Pareto-Visualisierungen kann jeweils nur eine Datenquelle definiert werden.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch. **Hinweis:** Für kann nur eine Metrik definiert werden Pareto-BalkenvisualisierungZu einem beliebigen Zeitpunkt.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Feld für [Tabelle]	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. Nur eine **Gruppieren nach** Kann im Pareto-Diagramm definiert werden. Die **Alternative Gruppierung Nach** Kann für eine Pareto-Visualisierung definiert werden. Für Berichte mit vertikalem Balken, horizontalem Balken und Pivot mit mehreren Datenquellen: Wenn Sie die erste Quelle nach einem Auswahlfeld gruppieren, können Sie die zweite Quelle nach einem beliebigen Auswahlfeld gruppieren. • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Maximale Anzahl Gruppen	Wählen Sie die maximale Anzahl der anzuzeigenden Gruppen aus. Gruppen, die diese Anzahl überschreiten, die durch Sortierung bestimmt wird, werden in der Gruppe „andere“ zusammengefasst. Sie können diese Zusammenfassung mit anzeigen **Andere anzeigen** Option.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Standardmäßig können Sie nicht mehr als 50 Gruppen anzeigen. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie diesen Grenzwert in ändern *par_viz.table_data.max_groups*Systemeigenschaft.
Andere anzeigen	Wenn **Max. Anzahl von Gruppen** Ist festgelegt und diese Option aktiviert, wird ein Aggregat der Gruppen über die maximale Anzahl hinaus als Gruppe „andere“ angezeigt.
Elemente mit Wert 0 ausblenden	Wenn diese Option aktiviert ist, werden Elemente mit einem Wert von Null oder 0, z. B. Zeilen oder Datenpunkte, nicht angezeigt. Diese Steuerung ist nicht verfügbar, wenn die Metrik „ANZAHL“ ist.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Pareto-Balken-Visualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für auswählen Pareto-Balkenvisualisierung, Die folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben einen Indikator oder ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung. **Hinweis:** Es kann jeweils nur eine Datenquelle definiert werden.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch. **Hinweis:** Für kann nur eine Metrik definiert werden Pareto-BalkenvisualisierungZu einem beliebigen Zeitpunkt.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Obergrenze OBERGRENZE • Stockwerk STOCKWERK • Die Hälfte HALF_UP • Halb runter HALF_DOWN • Die Hälfte gleichmäßig HALB_GERADE **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Aufgliederung	Liste der Aufgliederungen, aus denen die Indikatorpunktzahlen gruppiert werden sollen. **Wichtig:** • Geskriptete Aufgliederungen werden in Dashboard-Filtern nicht unterstützt. • Insgesamt werden nur zwei Aufgliederungsebenen unterstützt, einschließlich Datenvisualisierung und Dashboard-Filtern.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Datumsbereich	
Datumsbereich anwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Datumsfilter im Dashboard oder aktiviert werden UIB Seite, die auf diese Visualisierung angewendet werden soll. Der Datumsbereich kann auch in der Visualisierung konfiguriert werden, Datumsfilter überschreiben jedoch die Visualisierungseinstellungen.
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Für Visualisierungen von Pareto-Leisten

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für Pareto-BalkenvisualisierungDie folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind verfügbar.

Wichtig: Pareto-Visualisierungen sind nur für Ereignisdaten geeignet, nicht für Anwender oder Sitzungen. Nur Ereignisse haben einen Wert, nach dem gruppiert werden soll.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt. **Hinweis:** Für Pareto-Visualisierungen kann jeweils nur eine Datenquelle definiert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch. **Hinweis:** Für kann nur eine Metrik definiert werden Pareto-BalkenvisualisierungZu einem beliebigen Zeitpunkt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Ereigniseigenschaft	Eigenschaften von User Experience Analytics Datenquelle. **Hinweis:** Nur für Metriken für Ereignisse und Sitzungen verfügbar. In diesem Fall ist dies obligatorisch.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wichtig: • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Datumsbereich	
Daten für ausgewählten Zeitraum anzeigen als	Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt. Die Indikatorzusammenfassungslogik, die angibt, wie Punktzahlen aus dem ausgewählten Zeitraum angezeigt werden, z. B. neueste Punktzahl, Summe oder Durchschnitt.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Erstellen Sie eine Pivot-Tabellenvisualisierung, um große Datensätze zusammenzufassen, indem Sie sie nach mehreren Dimensionen in einer einzelnen Tabelle aufgliedern. Zellen zeigen jede Kombination aus Zeilen- und Spaltenwert an und können auch Zwischensummen anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Verwendung einer Pivot-Visualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Pivot-Datenvisualisierungskomponenten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Pivot-Tabelle aus ( ) Visualisierungstyp.
4. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

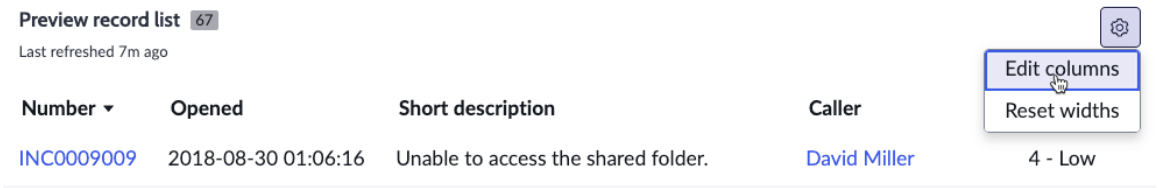
Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
	Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

5. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

- Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

  Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

  Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.



- Indikator (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie einen Indikator als Datenquelle auswählen, können Sie eine Aufgliederung und ein oder mehrere Elemente zum Filtern der Ergebnisse auswählen. Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
- User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

> **Hinweis:** Sie können mehrere Datenquellen für diese Visualisierung auswählen. Alle Datenquellen müssen jedoch vom gleichen Typ sein: Tabelle, Indikator oder User Experience Analytics. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Datenquellen.

6. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Pivot-Tabellenvisualisierungen.
- Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Pivot-Tabellendatenvisualisierungen.
- Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Visualisierungen von Pivot-Tabellendaten.

7. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen	
Zeilen-Header fixieren	Ermöglicht Anwendern, den Header sichtbar zu lassen, während sie zu einem anderen Bereich in der Visualisierung scrollen.
Zeilen-Footer fixieren	Ermöglicht Anwendern, die Fußzeile sichtbar zu halten, während sie zu einem anderen Bereich in der Visualisierung scrollen.
Erste Spalte fixieren	Hält die erste Spalte beim Scrollen sichtbar.
Alternative Zeilenfarben anzeigen	Schaltet eine Hintergrundfarbe für alternative Zeilen um, um das Lesen der Visualisierung zu erleichtern.
Alternative Spaltenfarben anzeigen.	Schaltet eine Hintergrundfarbe für alternative Spalten um, um das Lesen der Visualisierung zu erleichtern.
Reihenzeilen anzeigen	Zeigt Rahmenlinien an, um Zeilen zu trennen.
Spaltenzeilen anzeigen	Zeigt Rahmenlinien zum Trennen von Spalten an.
Einstellungen für Tabellengröße	
Erste Spalte kürzen [truncateFirstColumn]	Bei „wahr“ wird die Breite der ersten Spalte begrenzt. Inhalte der ersten Spalte über diese Breite hinaus werden gekürzt. Header der ersten Spalte sind nicht gekürzt. Geben Sie diese Breitenbeschränkung in an **Maximale Breite der ersten Spalte, in px** .
Maximale Breite der ersten Spalte, in px	Die maximale Breite der ersten Spalte, über die ihr Inhalt gekürzt wird. Diese maximale Breite darf nicht kleiner sein als die Breite des Headers der ersten Spalte, der nie gekürzt wird. Werte, die niedriger als die Headerbreite sind, werden ignoriert. Wird nur wirksam, wenn **Schneiden Sie die erste Spalte ab** Ist aktiv. Der Standardwert ist 200 px.
Spaltenheader umbrechen	Bricht Headertext in Zeilen auf, die der Inhaltsbreite entsprechen, mit einem Mindestwert von 100 px. Gilt nicht für die erste Spalte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie können Spalten-Header nicht sowohl umbrechen als auch kürzen.
Spaltenheader abschneiden	Schneidet Header-Text in Zeilen ab, die der Inhaltsbreite entsprechen, mit einem Mindestwert von 100 px. Gilt nicht für die erste Spalte. Sie können Spalten-Header nicht sowohl umbrechen als auch kürzen.
Farben	
Farbtyp festlegen	○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Einzelfarbe/Farben pro Metrik: Wählen Sie eine einzelne Farbe in aus **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie die Farbe entweder aus einer Reihe von Symbolen oder aus einer Liste auswählen können. Sie können auch nach einer Farbe suchen. Wenn Sie einen Suchwert eingeben, zeigt Ihnen die Auswahl eine Liste von Farben an, die nach diesem Suchwert gefiltert werden. Wenn die Visualisierung mehr als eine Metrik enthält, wird stattdessen die Option „Farben pro Metrik“ angezeigt. Mit dieser Option können Sie eine einzelne Farbe für jede Metrik auswählen. Alternativ können Sie eine Regel hinzufügen, um eine dynamische Farbe zu definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen.

8. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

9. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

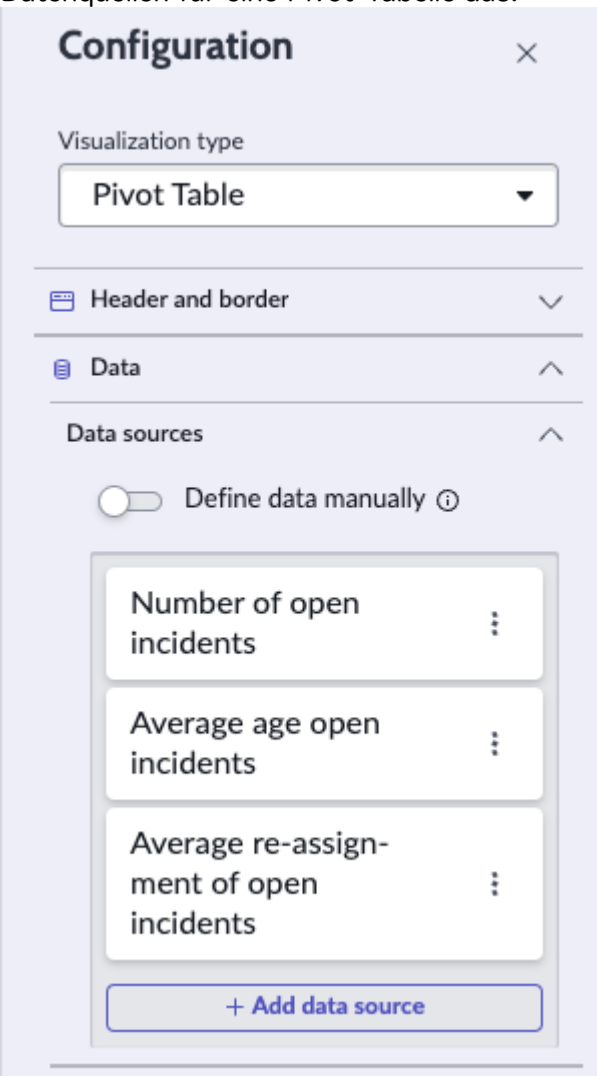
Example: Pivot-Tabelle mit mehreren Datenquellen

Betrachten Sie einen Fall, in dem Sie die folgenden Informationen präsentieren möchten, und teilen Sie sie für jede Zuweisungsgruppe auf:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

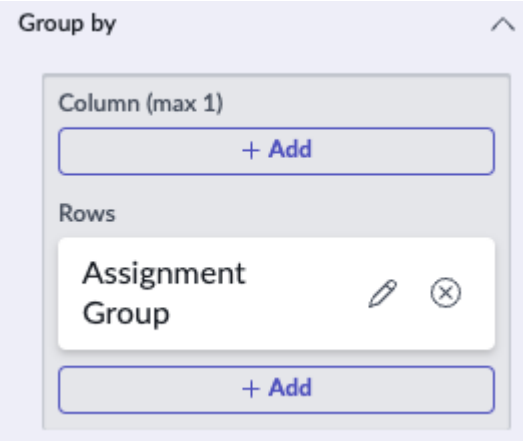
- Anzahl der zugewiesenen offenen Incidents
- Das durchschnittliche Alter der zugewiesenen offenen Incidents
- Die durchschnittliche Anzahl der Neuzuweisungen eines Incidents

Sie können diese Informationen in einer einzelnen Pivot-Tabelle darstellen. Jeder Satz von Informationen stammt aus einer anderen Datenquelle. Sie müssen entweder drei Tabellen oder drei finden Performance Analytics Indikatoren mit diesen Informationen. Sie können verschiedene Datentypen nicht mischen und abgleichen Quelle S! Glücklicherweise finden Sie in Ihrer Instanz bereits drei entsprechende Indikatoren. Sie wählen sie als Ihre Datenquellen für eine Pivot-Tabelle aus.



Sie möchten diese Indikatorpunktzahlen aufgeschlüsselt nach Zuweisungsgruppe anzeigen. Daher wählen Sie Zuweisungsgruppe unter Gruppieren nach aus. Ihre drei Datenquellen werden als drei Spalten angezeigt, daher überspringen Sie **Spalte** Feld, und wählen Sie Zuweisungsgruppe als Zeile aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Jetzt sind Sie fertig. Speichern Sie die Datenvisualisierung, und verwenden Sie sie in einem Dashboard.

Incidents analysis

Assignment Group ▲	Open incidents	Avg age of open incidents	Avg reassignment count
Financial Systems Support	29	91 days	1.34
HR Systems Support	18	91 days	1.28
Marketing Operations	2	90 days	0.50
Marketing Systems Support	4	91 days	1.00
Openspace	1	1539 days	
Total	**149**	**204 days**	**1.19**

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Tabellendatenoptionen für Pivot-Tabellenvisualisierungen

Wenn Sie eine Tabellendatenquelle für eine Pivot-Tabellenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Gruppieren nach	
Spalten auswählen	Das Feld, dessen Werte jeweils in einer vertikalen Spalte dargestellt werden.
Maximale Anzahl Gruppen	Wählen Sie die maximale Anzahl der anzuzeigenden Gruppen aus. Gruppen, die diese Anzahl überschreiten, die durch Sortierung bestimmt wird, werden in der Gruppe „andere“ zusammengefasst. Sie können diese Zusammenfassung mit anzeigen **Andere anzeigen** Option. Standardmäßig können Sie nicht mehr als 50 Gruppen anzeigen. Wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	über die Administratorrolle verfügen, können Sie diesen Grenzwert in ändern *par_viz.table_data.max_groups*Systemeigenschaft.
Andere anzeigen	Wenn **Max. Anzahl von Gruppen** Ist festgelegt und diese Option aktiviert, wird ein Aggregat der Gruppen über die maximale Anzahl hinaus als Gruppe „andere“ angezeigt.
Zeilen	Hierarchie von Tabellenfeldern mit Werten, die horizontal angezeigt werden.
Feld für <table>	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. **Hinweis:** • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Zeilensumme anzeigen	Option zum Anzeigen einer endgültigen Spalte mit der Summe jeder Zeile
Spaltensumme anzeigen	Option zum Anzeigen einer endgültigen Zeile mit der Summe jeder Spalte
Summen der übergeordneten Zeilen anzeigen	Wenn Sie eine Hierarchie von mehr als einem Feld in den Zeilen haben, zeigt diese Option die Zwischensumme der Felder weiter oben in der Hierarchie an.
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zusätzliche Einstellungen	
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Der Standardwert ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatordatenoptionen für Pivot-Tabellendatenvisualisierungen

Wenn Sie eine Indikatordatenquelle für eine Pivot-Tabellenvisualisierung auswählen, sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Aufgliederung	Liste der Aufgliederungen, aus denen die Indikatorpunktzahlen gruppiert werden sollen. **Wichtig:** • Geskriptete Aufgliederungen werden in Dashboard-Filtern nicht unterstützt. • Insgesamt werden nur zwei Aufgliederungsebenen unterstützt, einschließlich Datenvisualisierung und Dashboard-Filtern.
Maximale Anzahl Gruppen	Die maximale Anzahl von Aufgliederungselementen, die in Spalten angezeigt werden sollen. Diese Eigenschaft gilt nicht für Zeilen.
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet. **Hinweis:** • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend.
Zusätzliche Einstellungen	
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Der Standardwert ist „wahr“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Visualisierungen von Pivot-Tabellendaten

Wenn Sie einen auswählen User Experience Analytics Datenquelle für eine Pivot-Tabellenvisualisierung sind die folgenden Datenkonfigurationsoptionen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig: Pivot-Tabellenvisualisierungen sind nur für Ereignisdaten geeignet, nicht für Anwender oder Sitzungen. Nur Ereignisse haben einen Wert, nach dem gruppiert werden soll.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Metrik	
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Gruppieren nach	
Spalten	Eigenschaften von User Experience Analytics Datenquelle. **Hinweis:** Nur für Metriken für Ereignisse und Sitzungen verfügbar. In diesem Fall ist dies obligatorisch.
Zeilen	Hierarchie von Tabellenfeldern mit Werten, die horizontal angezeigt werden.
Ereigniseigenschaft	Auswahl der Eigenschaften der Datenquelle, die für eine Spalte oder Zeile ausgewählt werden sollen.
Zeilensumme anzeigen	Zeigen Sie den Gesamtwert der Elemente in jeder Zeile an.
Spaltensumme anzeigen	Zeigen Sie den Gesamtwert der Elemente unten in jeder Spalte an.
Summen der übergeordneten Zeilen anzeigen	Zeigen Sie für eine Hierarchie von Zeilen die Summe aller untergeordneten Zeilen pro Spalte an, abhängig von der Metrikzusammenfassung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zusätzliche Einstellungen	
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Werte (Null) als Null (0) angezeigt. Der Standardwert ist „wahr“.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pivot-Visualisierungsbeispiel

Pivot-Tabellen zeigen mehrere Dimensionen oder Variablen eines Datensatzes an. Diese Visualisierung zeigt separate Zellen für jede Kombination aus Zeilen- und Spaltenwert sowie eine Zwischensumme der Spalte für jede Zeile der ersten Ebene an. Aggregatinformationen werden oben links angezeigt.

Vorbereitungen

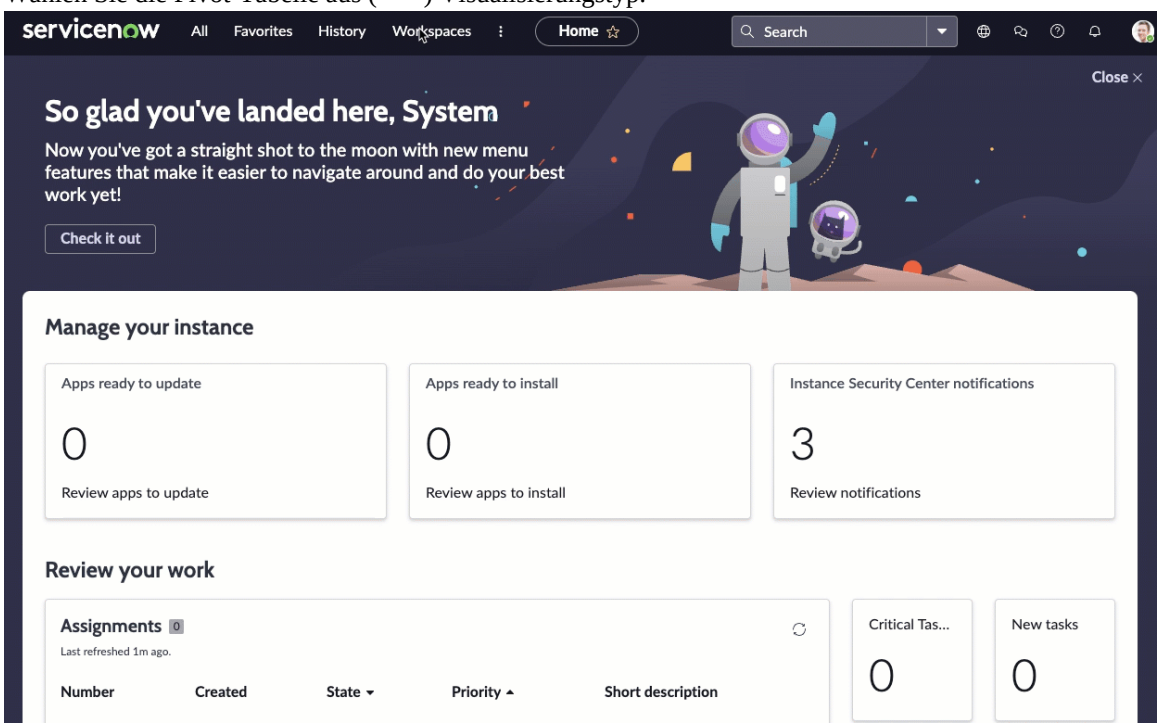
Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie diesen Visualisierungstyp, um mehrere Variablen in einer einzelnen Visualisierung anzuzeigen. Dies kann nützlich sein, um die Beziehung zwischen verschiedenen Variablen anzuzeigen. In diesem Beispiel sehen Sie sich geschlossene Incidents an, gruppiert nach Zuweisungsgruppe, Priorität und Standort.

Prozedur

1. Führen Sie die ersten Schritte von aus Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
   b. Wählen Sie Aus **Neu** .
   c. Wählen Sie die Pivot-Tabelle aus ( ) Visualisierungstyp.



2. Überspringen Sie zunächst den Header- und Rahmenabschnitt, und wechseln Sie zur Datenquelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .

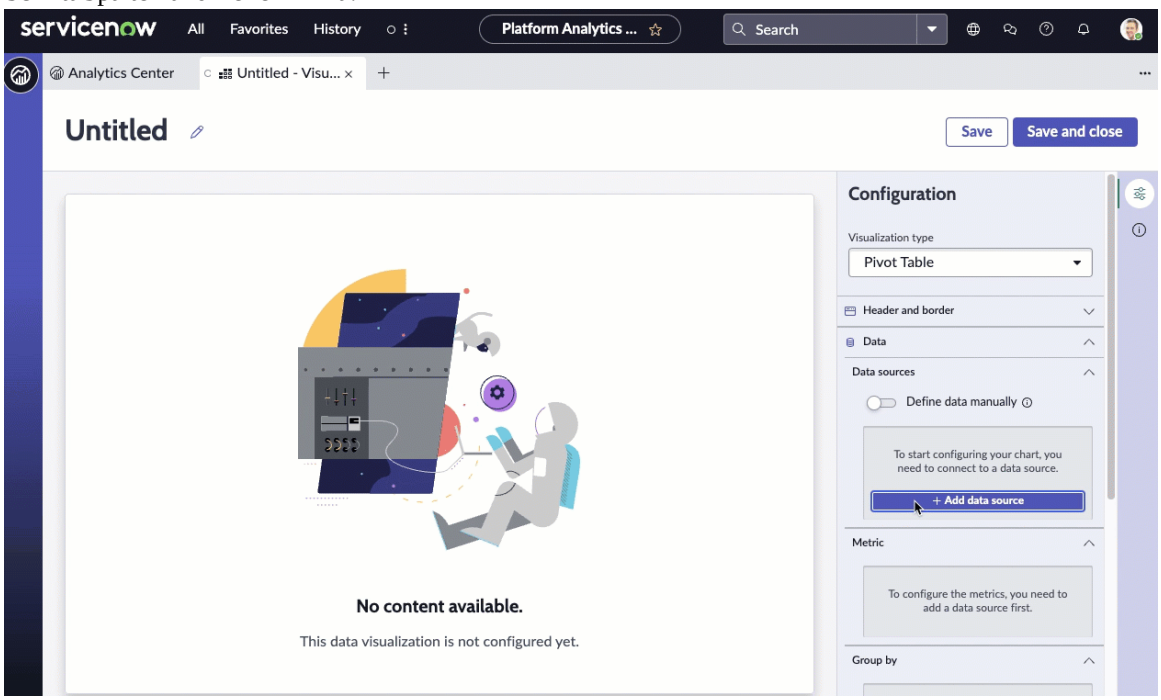
b. Wählen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ aus.

c. Da diese Visualisierung abgeschlossene Incidents anzeigt, fügen wir die Bedingung „Incidents.Geschlossen“ im Abschnitt „Filter“ hinzu.
Wenn dieser Filter ausgewählt ist, zeigt die Visualisierung nur die nicht aktiven Incidents an.

d. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Ausführen** Um eine Vorschau der Datensätze anzuzeigen, auf denen die Visualisierung basiert.

e. Wählen Sie Aus **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .

Eine Pivot-Datenvisualisierung mit dem aktuellen Wert der ausgewählten Daten wird in angezeigt Visualisierungs-Designer. Da die einzigen Informationen, die Sie angegeben haben, darin bestehen, dass die Visualisierung geschlossene Incidents darstellt, wird nur eine einzelne Zeile angezeigt. Sie fügen im nächsten Schritt Spalten und Zeilen hinzu.



3. Jetzt, da Sie die Visualisierung sehen können, fügen wir einen Kontext für den Anwender hinzu.

a. Erweitern Sie den Abschnitt Header und Rahmen.

b. Wählen Sie Aus **Header anzeigen** Und geben Sie den Diagrammtitel an `Abgeschlossene Incidents: Priorität, Standort und Zuweisungsgruppe` .
Wenn **Header anzeigen** Ist ausgewählt, können Sie einen Titel und eine Beschreibung hinzufügen. Der Diagrammtitel ist nicht unbedingt mit dem Visualisierungsnamen identisch. Der Visualisierungsname identifiziert es in Visualisierungs-Designer Und in einer Liste. Der Diagrammtitel wird in der Visualisierung angezeigt.

c. Geben Sie eine Beschreibung der Visualisierung ein: `Geschlossene Incidents aller Zuweisungsgruppen gruppiert nach Priorität und Standort` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Beschreibungs- und Titelfelder sind nicht erforderlich, diese Informationen erleichtern jedoch das Verständnis der Visualisierung in einem Dashboard und die Identifizierung in einer Liste.

d. Wählen Sie Aus **Speichern** Und geben Sie dem Bericht den Titel `Pivot: Geschlossene Incidents` .

4. Überspringen Sie den Abschnitt „Metrik“.

5. Fügen Sie unter Gruppieren nach eine Spalte und mehrere Zeilen hinzu, um die Daten aus mehreren Perspektiven anzuzeigen.

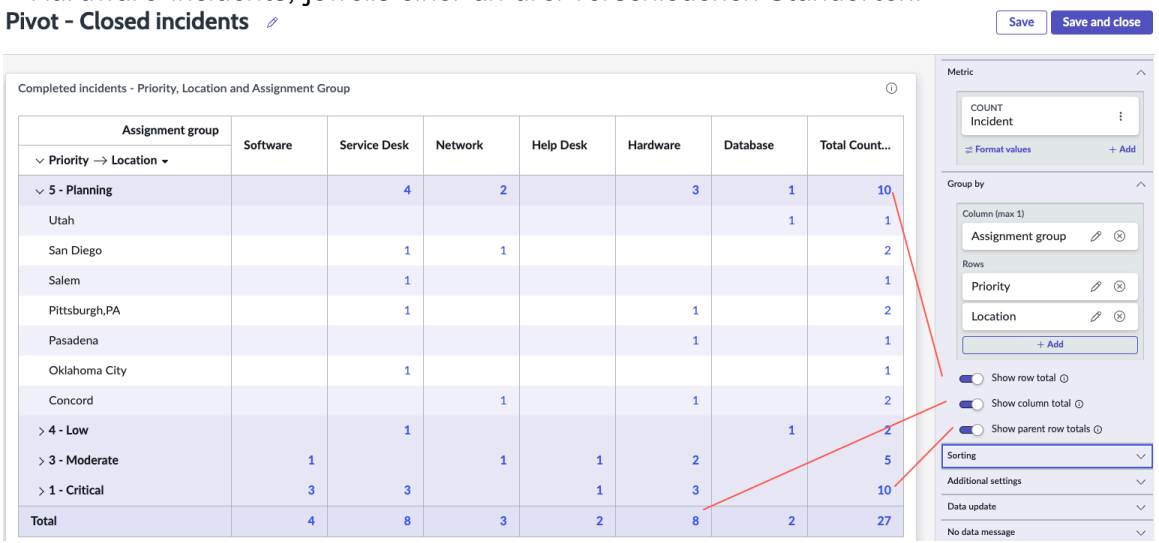
a. Fügen Sie hinzu **Zuweisungsgruppe** Spalte zum Anzeigen der obersten Informationsebene.



b. Zwei Zeilen hinzufügen: **Priorität** Und **Standort** .

c. Alle Gesamtsummen anzeigen.

- **Zeilensumme anzeigen** Stellt die Gesamtanzahl für jede Zeile in einer neuen Spalte bereit.
- **Spaltensumme anzeigen** Stellt die Summe für jede Spalte in einer neuen Zeile bereit.
- **Übergeordnete Zeilensummen anzeigen** Zeigt die Summen in jeder Zeile der obersten Ebene der darunter liegenden Elemente an. Beispielsweise gibt es drei kritische Hardware-Incidents, jeweils einer an drei verschiedenen Standorten.

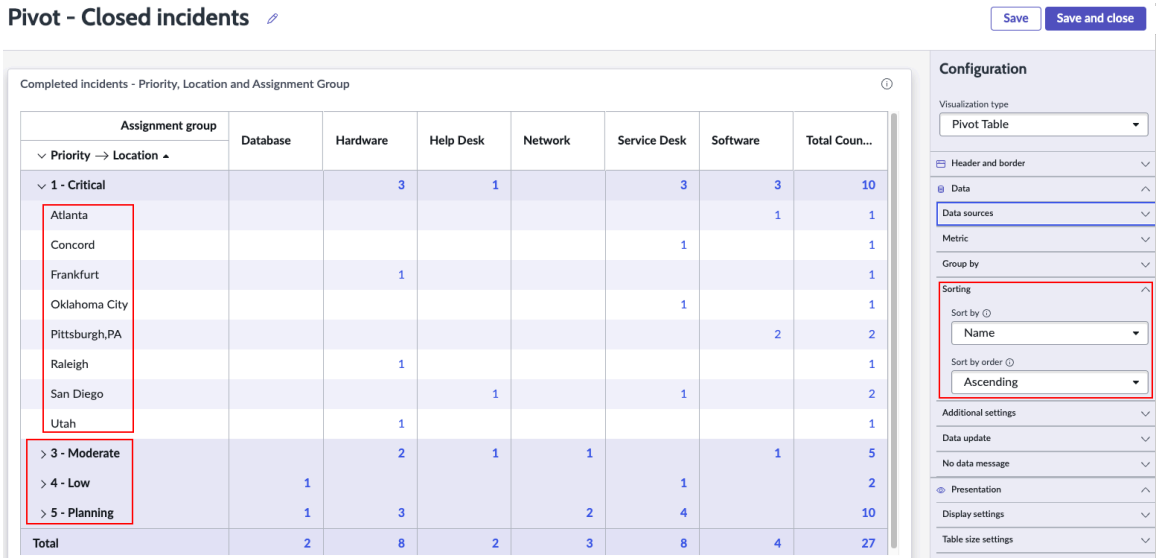


6. Wählen Sie unter Sortierung das Feld aus, nach dem sortiert werden soll, und die Reihenfolge der Sortierung.

a. Wählen Sie aus, nach welcher Sortierung vorzunehmen ist `Name` .
Die Prioritätsnamen beginnen jeweils mit einer Zahl, sodass sie in der Reihenfolge 1 – Kritisch, 2 – hoch, 3 – Mittel usw. angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Wählen Sie Aus Aufsteigend Für die Sortierreihenfolge.
Die Balken werden oben mit 1 – Kritisch geordnet, gefolgt von 2 – hoch, 3 – Mittel usw. Außerdem werden die Standorte auch in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.



7. Konfigurieren Sie unter „Datenaktualisierung“, wie die Zielgruppe mit der Visualisierung interagiert.

a. Wählen Sie Aus **Filter verfolgen** .
Mit dieser Option kann die Visualisierung interaktiven Filtern in den Dashboards folgen, in denen sie platziert wird, die auf derselben Tabelle basieren.

b. Wählen Sie Aus **Filtersymbol anzeigen** Zum Anzeigen der Anzahl der auf die Visualisierung angewendeten Filter.
Wenn Dashboard-Filter beispielsweise den Wert der Visualisierung einschränken, gibt das Symbol an, dass die Anzahl der offenen Incidents angezeigt wird, die den Filtern entsprechen. Sie können dann überprüfen, welche Filter aktiv sind.

c. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie den Drilldown** Damit Betrachter zu relevanten Informationen navigieren können, indem sie einen Datenpunkt im Diagramm auswählen.
Einige Visualisierungen führen nur einen Drilldown zur Liste der zugehörigen Daten durch. Tabellendaten werden im Allgemeinen durch Zugriffssteuerungslisten (ACLs) eingeschränkt, und Betrachter sehen möglicherweise nicht alle zugehörigen Datensätze.

Diese Steuerung spiegelt sich wider **Diagramminteraktion zulassen** . Unter Diagramminteraktion können Sie auch das Ziel des Drilldowns auswählen.

8. Mit den Anzeigeeinstellungen wiedergeben.
Mit den Einstellungen in diesem Abschnitt können Sie die Tabelle mit eingefrorenen Zeilen und Spalten, Zeilen und Schattierungen für Zeilen und Spalten einfacher lesen und die Tabelle beim ersten Anzeigen erweitern oder verkleinern.

9. Mit den Farbeinstellungen wiedergeben.
Wählen Sie unter „Farbtyp festlegen“ aus **Einfarbig** Zum Aktivieren der Einstellung von Hintergrundfarben und der Konfiguration von Farbregeln.

10. Konfigurieren Sie eine Farbregel für die Visualisierung.
Dieses Beispiel befasst sich mit geschlossenen Incidents. Im Falle offener Incidents möchten Sie jedoch eine dynamische Farbregel definieren, die die Farbe der Punktzahl basierend auf ihrem Wert ändert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie unter Farbregeln die Option aus **+ Regel hinzufügen** .

b. Wählen Sie für die erste Farbregel aus **Operator** Niedriger als , Geben Sie ein **Wert** 6 , Und wählen Sie die Farbe aus Grün , Und auswählen **Anwenden** .

Der Wert liegt bis zur angegebenen Zahl, enthält sie jedoch nicht.

Behalten Sie die Bestellung 100 bei.

c. Um einen Wert anzugeben, der mehr Aufmerksamkeit erfordert, erstellen Sie eine zweite Regel mit **Operator** Zwischen , Die Werte 5 Und 25 , Die Farbe und die Symbolfarbe Warnung Orange , Und die Reihenfolge 50 .

d. Um Werte anzuzeigen, die die höchste Aufmerksamkeit erfordern, erstellen Sie eine dritte Regel mit **Operator** Größer als , Der Wert 25 , Die Farbe und die Symbolfarbe Rot , Und die Reihenfolge 25 .

Sie haben drei Regeln erstellt, um anzuzeigen, ob der Wert mit dem übereinstimmt, was Sie anzeigen möchten.

Hinweis: Farbregeln gelten nur für die einzelnen Werte, nicht für die Gesamtzahl der Spalten und Zeilen, die die angegebene Farbe und Hintergrundfarbe beibehalten.

Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten

Zeigen Sie Änderungen an Daten im Zeitverlauf an. Verwenden Sie verschiedene Zeitreihenvisualisierungen, um verschiedene Aspekte der Daten hervorzuheben, z. B. Trends oder einzelne Werte.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Zeitreihe ist eine geordnete Folge von Metriken, die kontinuierlich über die Zeit hinweg erfasst werden. Die folgenden Business Cases sind einige der Verwendungen einer Zeitreihe:

- Identifizieren von Trends, Mustern und Ausreißern in Daten.
- Identifizieren von Wendepunkten, z. B. ob eine Änderung der Politik zu einer Änderung der Indikatorpunktzahlen geführt hat.
- Die Beziehungen zwischen Datenquellen werden ausgewertet.

Wenn Sie eine Visualisierung für eine Zeitreihe auswählen, überlegen Sie, ob Sie den Trend in den Daten oder bestimmte Änderungen in den Daten hervorheben möchten. Überlegen Sie auch, ob Sie eine Datenquelle anzeigen oder mehrere zugehörige Datenquellen vergleichen möchten.

Informationen zur Verwendung einer Zeitreihenvisualisierung in einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Komponenten der Zeitreihendatenvisualisierung in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Beispiel für das Erstellen einer Zeitreihenvisualisierung finden Sie unter Beispiel für Zeitreihendaten-Visualisierung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Bezeichnungen umbrechen	Wählen Sie diese Option aus, um Bezeichnungen langer Elemente auf der Achse zu umbrechen.
Max. Bezeichnungsgröße (Pixel)	Geben Sie die maximale Bezeichnungsgröße für Elementnamen auf der Achse an. Standard = 100 px.
Kürzungstyp	Geben Sie an, wo lange Bezeichnungen mit Auslassungspunkten gekürzt werden sollen. Optionen sind „Anfang“, „Mitte“ und „Ende“.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe des Titels an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt. Nur verfügbar, wenn **Header-Hintergrundfarbe** Ist ausgewählt.

4. Wählen Sie eine Datenquelle aus.
   Allgemeine Beschreibungen der Datenquellen finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

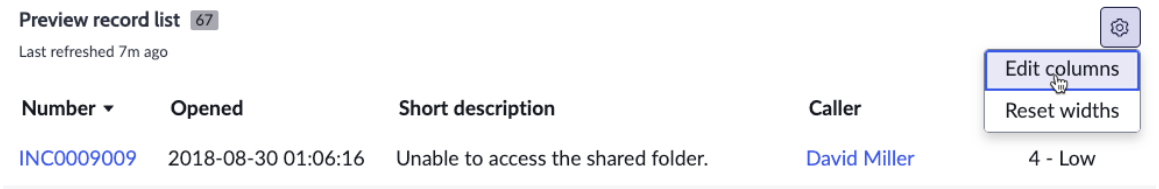
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Tabelle (verfügbar in Basissystem). Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie sie nach anwenderdefinierten oder vorkonfigurierten Bedingungen filtern. Anwenderdefinierte Bedingungen können Fragen oder Servicekatalog-Variablen enthalten.

  Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt **Vordefinierte Bedingungen** Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

  Damit Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen können, gibt es eine Vorschauliste von Datensätzen, die in die Visualisierung aufgenommen werden. Sie können ändern, welche Felder als Spalten und die Breite der Spalten in den Listenaktionen angezeigt werden.



- Indikator (verfügbar in Basissystem). Sie können Aufgliederungen und Aufgliederungselemente auswählen, um die Indikatoren zu filtern.

  Wenn ein Elementfilter in der Aufgliederungsquelle festgelegt ist, ist dieser Elementfilter im Feld „Elemente“ verfügbar. Datenvisualisierungen unterstützen jedoch nur Elementfilter für automatisierte Indikatoren mit den Zusammenfassungen „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.

- MetricBase(Verfügbar, wenn MetricBase Ist aktiviert). Wenn Sie einen auswählen MetricBase Datenquelle: Sie haben die Möglichkeit, einen anwenderdefinierten Filter für sie mithilfe von Bedingungen und zugehörigen Listenbedingungen zu erstellen, wie bei Tabellendatenquellen.
- User Experience Analytics (Verfügbar mit der Anwendung „User Experience PAR-Integration“ für Anwender mit einer erforderlichen Rolle). Wählen Sie je nach Visualisierungstyp eine von bis zu drei in dieser Anwendung enthaltenen KPIs aus. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

Hinweis: Sie können mehrere Datenquellen für diese Visualisierung auswählen, müssen jedoch vom gleichen Typ sein: Tabelle, Indikator, User Experience Analytics, Oder MetricBase. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Datenquellen.

5. Wählen Sie die Optionen für Ihre Datenquelle aus.
   - Wenn Ihre Visualisierung Tabellendaten darstellt, wechseln Sie zu Tabellendatenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung Indikatordaten darstellt, wechseln Sie zu Indikatordatenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt User Experience Analytics Daten, wechseln Sie zu User Experience Analytics Datenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen.
   - Wenn Ihre Visualisierung darstellt MetricBase Daten, wechseln Sie zu MetricBase Datenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen.
6. Unter **Präsentation** , Geben Sie Anzeige- und Farbinformationen an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anzeigeeinstellungen: Jeder Visualisierungstyp, z. B. Bereich und Spalte, hat einen anderen Satz von Anzeigeeinstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter Anzeigeeinstellungen für verschiedene Zeitreihendaten-Visualisierungen.	
Y-Achse	
Achse ausblenden	Option zum Ausblenden der primären Achse.
Titel der primären Achse	Titel, der auf der vertikalen Achse der Visualisierung angezeigt werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Blenden Sie die primäre Achse aus** Ist „falsch“. Wenn mehr als eine Y-Achse vorhanden ist, haben Sie zusätzliche Achsentitel, die die Eigenschaften yAxis1Title, yAxis2Title usw. darstellen Fügen Sie eine Y-Achsenskala für eine Metrik in hinzu **Weitere Optionen** Menü für die Metrik.
Achsenbereich von	Ausgangspunkt für die Werte auf der primären Achse.
Achsenbereich bis	Endpunkt für die Werte auf der primären Achse.
Raster anzeigen	Zeigt ein Raster mit feinen Linien senkrecht zur primären Achse an, um Werte an dieser Achse auszurichten.
Achsenstil	Stil der primären Achse. ○ Sauber `Sauber` : Fügt der primären Achse eine gerade Linie hinzu. ○ Keine Teilstriche `NoTicks` : Option zum Entfernen aller Markierungen von der primären Achse. ○ Standard `Standard` : Fügt der primären Achse eine Linie und Teilstriche hinzu.
X-Achse	
X-Achsentitel	Titel, der auf der horizontalen Achse der Visualisierung angezeigt werden soll.
Raster anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, werden Rasterlinien in der Visualisierung angezeigt.
Legende	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Legende anzeigen	Option zum Anzeigen der Legende. Automatisch bei Zoom 400% aktiviert.
Legendenwert anzeigen	Option zum Anzeigen des Werts, der dem Bereich des Diagramms entspricht, auf dem Sie den Mauszeiger zeigen. Der Wert wird als Tooltip und in der Diagrammlegende angezeigt.
Legendenposition	Legendenposition relativ zum Diagramm: Oben, unten, rechts oder links
Horizontale Ausrichtung	Horizontale Ausrichtung der Elemente in der Legende: Start, Mitte oder Ende
Max. Breite des Legendenelements, px	Anzahl der Pixel, nach denen das Element in der Legende gekürzt wird.
Legende vertikal erweitern	Wenn diese Option aktiviert ist, benötigen die Legendeninhalte so viel Platz wie erforderlich, um die Legende ohne Scrollen anzupassen, anstatt die maximal 2 Zeilen.
Datenbezeichnung	
Datenbezeichnungen anzeigen	Option zum Anzeigen der Punktzahl für jeden Datenpunkt.
Farben	
Farbtyp festlegen	Typ des Farbschemas, das auf die Komponente angewendet werden soll. Verfügbare Optionen: ○ Standard: Eine Farbe oder ein Satz von Farben, die aus dem UX-Design stammen, das auf die Instanz angewendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience . ○ Farbpalette: Liste der Farbpaletten, die aus vordefinierten Systempaletten in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] ausgewählt werden sollen. Für gruppierte oder gestapelte Daten gelten die Farben in der Reihenfolge vom höchsten bis zum niedrigsten Wert. Für mehrere Datenquellen werden Palettenfarben in der Reihenfolge der Datenquellen angewendet. Beispielsweise gilt die erste Farbe einer Palette für die erste Datenquelle und die zweite Palettenfarbe für die zweite Quelle. Alle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Visualisierungen, die dieselbe Farbpalette verwenden, zeigen die gleichen Farben an, unabhängig davon, welche Daten sie anzeigen. ○ Farbe des festen Elements: Verwenden Sie für jedes Element eine bestimmte Farbe aus der Tabelle „Diagrammfarben“ [sys_Report_Chart_color]. Alle Datenvisualisierungen, die feste Elementfarben verwenden, zeigen dasselbe Element, z. B. kritische Incidents im Bereich „Global“, in derselben Farbe an. Diese Option ist nur für Tabellendatenquellen verfügbar und nur, wenn nicht mehr als eine Datenquelle oder Metrik hinzugefügt wird und eine Gruppierung nach definiert ist. **Hinweis:** Einfarbig ist nur verfügbar, wenn nicht **Gruppieren nach** Ist ausgewählt.

7. Unter **Diagramminteraktion** , Legen Sie fest, was geschieht, wenn ein Betrachter auf ein Diagramm oder ein Diagrammsegment in der Visualisierung klickt.

Feld	Beschreibung
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie ein Ereignis, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt.
Aktion	Wählen Sie das Ereignis aus, das auftritt, wenn ein Anwender auf eine Visualisierung oder eines ihrer Segmente klickt. Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom Visualisierungstyp und der Datenquelle ab. Gilt nur, wenn **Diagramminteraktion zulassen** Ist ein. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. ○ **Wechseln Sie zur Datenansicht** Öffnet eine Listenansicht, KPI-Details Seite, oder User Experience Analytics Übersichtsseite, die für das zugehörige Segment oder die zugehörige Visualisierung relevant ist. Für Tabellendaten bestimmt eine Systemeigenschaft, ob ein Core-UI Liste oder a Platform Analytics Liste wird geöffnet. Weitere Informationen finden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen. ○ **Wechseln Sie zu URL** Öffnet die angegebene URL, die sich auf der Instanz oder extern befinden kann. Sie haben die Möglichkeit, einen Seitennamen anzugeben, der im Tooltip angezeigt werden soll, für Visualisierungen mit Tooltips. ○ **Drilldown zum Diagramm** (Visualisierungs-Designer Nur) öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. **Hinweis:** Die letzte Drilldown-Ebene in der Platform Analytics-Experience ist immer eine Core-UI-Liste. Datensätze werden in eingebetteten Listen des Arbeitsbereichs nicht geöffnet. **Drilldown zum Diagramm** Unterstützt nur Tabellendatenquellen.

8. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Anwendungsfälle für verschiedene Zeitreihenvisualisierungstypen

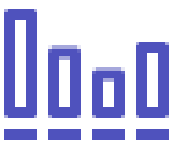
Zeitreihenvisualisierungen können den Trend in den Daten oder bestimmte Änderungen in den Daten hervorheben. Sie können eine Datenquelle anzeigen oder mehrere zugehörige Datenquellen vergleichen.

Zeitreihenvisualisierungstypen

Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
Visualisierung von Trends in den Punktzahlen eines Indikators	
Liniendiagramm	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit geraden Linien verbunden wird. Verwenden Sie eine Linienvisualisierung, um den Trend in den Daten hervorzuheben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihenvisualisierungstypen (Fortsetzung)

Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
Visualisierung von Trends in den Punktzahlen eines Indikators	
	Betrachten Sie Linienvisualisierungen als Standardoption für die Anzeige einer Zeitreihe. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Visualisierung verwendet werden soll, verwenden Sie eine Linie.
Spline 	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit einer angepassten Kurve verbunden wird, die den Trend über einzelne Datenpunkte betont. Mit Spline-Visualisierungen können Sie einen begrenzten Satz bekannter Datenpunkte und ungefähre dazwischen liegende Werte erfassen.
Streuung 	Zeigt nicht verbundene Punkte für Werte auf der Y-Achse im Vergleich zur Zeit auf der X-Achse an. Normalerweise wird auch die Trendlinie angezeigt. Verwenden Sie mit einer Datenverbreitung, die nicht sinnvoll mit einer Zeile verbunden werden kann.
Vergleichen von Punktzahlen in einer Datenquelle	
Spalte 	Zeigt Änderungen an Daten im Zeitverlauf an, indem Werte als proportionale vertikale Spalten angezeigt werden. Verwenden Sie diese Option, um Änderungen in einer Datenquelle zu visualisieren oder Datenquellen zu vergleichen. Um Datenquellen mit einer Spaltenvisualisierung zu vergleichen, fügen Sie der Visualisierung entweder Datenquellen hinzu, oder platzieren Sie mehrere Spaltenvisualisierungen nebeneinander in einem Dashboard.
Schritt 	Betont Änderungen in einer Datenquelle zwischen diskreten Zeitpunkten. Wird verwendet, um kleine inkrementelle Änderungen anzuzeigen, insbesondere wenn eine Linienvisualisierung die Daten verwischt.
Vergleich von Punktzahlen oder Trends zwischen Datenquellen	
Region 	Ähnelt einer Linienvisualisierung, aber der Bereich zwischen Achse und Linie ist mit Farben hervorgehoben. Verwenden Sie diese Option mit mehreren Datenquellen, um den relativen Beitrag der einzelnen Datenquellen zum Ganzen hervorzuheben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellendatenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen

Die folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind für alle Visualisierungen von Tabellendaten vom Typ Zeitreihen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Daten	
Datenquelle	Sie haben eine Tabellendatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten.
Metrik Wenn mehr als eine Metrik vorhanden ist, können Sie den Zeitreihendiagrammtyp für diese Metrik ändern, indem Sie auf das Symbol „Diagrammtyp ändern“ klicken. Wenn mehrere Metriken vorhanden sind, können Sie auch die Liste „weitere Optionen“ verwenden, um eine Hauptmetrik auszuwählen und für jede Metrik eine Y-Achse hinzuzufügen. Schließlich können Sie Dashboard-Filter so festlegen, dass sie nur auf bestimmte Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Eine Zusammenfassung auswählen	Berechnungsmethode für die Zusammenfassung von Daten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.
Feld	Feld, auf das die Metrik angewendet werden soll, für **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** Zusammenfassungen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Die Daten werden in einem Format angezeigt, das dem Feldtyp entspricht. Beispiel: Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** Feld, werden die Daten als Zahl ausgedrückt. Wenn Sie ein Feld für die Dauer auswählen, z. B. **Geschäftsdauer** In der Incident-Tabelle werden die aggregierten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Funktionsfelder im Berichtsdesigner für die Tabelle erstellt wurden, sind sie in der Dropdown-Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Feld für [Tabelle]	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. **Hinweis:** • Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. • Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend. Die Sortierung nach Reihenfolge aller Elemente in einer Zeitreihenvisualisierung basiert auf dem neuesten Element. Beispiel: Eine Spaltenvisualisierung, die Incidents pro Monat gruppiert nach Priorität anzeigt. Die Reihenfolge der Priorität für alle Monate spiegelt die Reihenfolge des letzten Monats wider. Wenn mehrere Gruppierungen hinzugefügt wurden und alle Felder für Gruppierung die ausgewählte Sortieroption unterstützen, gilt die ausgewählte Sortieroption für alle. Wenn einige Felder „Gruppieren nach“ die ausgewählte Sortierung nicht unterstützen, werden sie standardmäßig auf „Name“ festgelegt. Indikatoren: Sortiert nach Gruppen-Bucket, wenn es sich um ein Datums-/Uhrzeitfeld handelt, z. B. „Alter“, wenn etwas anderes Elementreihenfolge**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn ein Datumsfilter angewendet wird, werden die Daten nach dem letzten Zeitraum sortiert, auch wenn dieser Zeitraum ausgeblendet ist.
Trend nach	
Zusammenfassungszeitraum	Der Zeitraum, bis zu dem Werte aggregiert werden, um den Trend zu berechnen. Optionen stammen aus dem Standardkalender und allen Geschäftskalendern, die in der Instanz definiert sind, z. B. dem Gregorianischen.
Datumsfeld für [Tabelle]	Das Datumsfeld in der Tabelle, nach dem aggregiert werden soll. Sie können nur Felder mit den folgenden Datentypen auswählen: • Datum • Datum/Uhrzeit • Fälligkeitsdatum • Genaue Zeit
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Indikatordatenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen

Die folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind für alle Visualisierungen des Zeitreihentyps von Indikatorpunktzahlen verfügbar.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben eine Indikatordatenquelle in ausgewählt Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten.
Metrik Wenn mehr als eine Metrik vorhanden ist, können Sie den Zeitreihendiagrammtyp für diese Metrik ändern, indem Sie auf das Symbol „Diagrammtyp ändern“ klicken. Wenn mehrere Metriken vorhanden sind, können Sie auch die Liste „weitere Optionen“ verwenden, um eine Hauptmetrik auszuwählen und für jede Metrik eine Y-Achse hinzuzufügen. Schließlich können Sie Dashboard-Filter so festlegen, dass sie nur auf bestimmte Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Zeitzusammenfassung	Zeitaggregation, die auf die Metrik angewendet werden soll, z. B. 7 Tage laufende SUMME oder monatlicher Durchschnitt. Standard ist identisch mit dem Indikatorzeitraum. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aufgliederung	Liste der Aufgliederungen, aus denen die Indikatorpunktzahlen gruppiert werden sollen. **Wichtig:** • Geskriptete Aufgliederungen werden in Dashboard-Filtern nicht unterstützt. • Insgesamt werden nur zwei Aufgliederungsebenen unterstützt, einschließlich Datenvisualisierung und Dashboard-Filtern.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Sortierung	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Sortieren nach	Sortieroptionen der Haupt- und alternativen Gruppen, die in festgelegt sind **Gruppieren nach** . Verfügbare Optionen: • Name: Sortiert die Werte alphabetisch nach Feld- oder Elementname. • Wert: Sortiert die Werte numerisch oder nach Anzahl. • Elementreihenfolge: Wenn Sie in der Auswahltabelle [sys_choice] entweder direkt oder durch eine Aufgliederung nach Datensätzen gruppieren, sortiert diese Option die Gruppen gemäß dem Wert des Felds „Sequenz“. • Gruppen-Bucket: Sortiert die Elemente nach Bucket-Gruppe, falls zutreffend. Nur verfügbar für Indikatordatenquellen und wenn die Aufgliederung für verwendet wird **Gruppieren nach** Basiert auf einer Bucket-Gruppe. • Berichtsbereich: Sortiert die Tabellenfeldwerte nach Bereich. Nur verfügbar für Tabellendatenquellen und wenn das Tabellenfeld für verwendet wird **Gruppieren nach** Hat einen Berichtsbereich zugeordnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Die Auswahlmöglichkeiten, nach denen sortiert werden soll, basieren auf dem Haupt, Standard **Gruppieren nach** , Wenn einer definiert ist. Diese Sortierung gilt nach Möglichkeit für alle alternativen Gruppen. Wenn das für die Hauptgruppe ausgewählte Sortierkriterium nicht auf eine alternative Gruppierung angewendet werden kann (z. B. Sortierung nach Elementreihenfolge, wenn sich die alternative Gruppierung nicht in der Auswahltabelle befindet), wird die Sortierung für diese Gruppierung standardmäßig auf den Wert festgelegt. • Wenn kein Hauptmenü **Gruppieren nach** Wurde festgelegt, es sind jedoch alternative Gruppen definiert. Sie können nur nach Name oder Wert sortieren. • Sortierung ist für Visualisierungen von Pareto-Balken nicht verfügbar. Pareto-Diagramme werden immer nach Wert in absteigender Reihenfolge sortiert.
Nach Bestellung sortieren	Aufsteigend oder absteigend. Die Sortierung nach Reihenfolge aller Elemente in einer Zeitreihenvisualisierung basiert auf dem neuesten Element. Beispiel: Eine Spaltenvisualisierung, die Incidents pro Monat gruppiert nach Priorität anzeigt. Die Reihenfolge der Priorität für alle Monate spiegelt die Reihenfolge des letzten Monats wider. Wenn einige Felder „Gruppieren nach“ die ausgewählte Sortierung nicht unterstützen, wird standardmäßig nach Gruppen-Bucket für Datums-/Uhrzeitfelder wie Alter sortiert. Für alle anderen Felder wird standardmäßig die Elementreihenfolge verwendet. Wenn ein Datumsfilter angewendet wird, werden die Daten nach dem letzten abgeschlossenen Zeitraum sortiert.
Datumsbereich	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Maximalen Bereich anzeigen	Option zum Anzeigen des maximalen Bereichs verfügbarer Daten.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Änderung des Datumsbereichs zulassen	Wenn diese Option aktiviert ist, verfügt der Betrachter über ein Steuerelement für die Datumsbereichsauswahl mit einer Reihe vordefinierter Optionen.
Zusätzliche Einstellungen	
Ziel anzeigen	Wenn er für den Indikator definiert ist, wird der globale Zielwert angezeigt.
Prognose anzeigen	Option zum Anzeigen von Prognosedaten im Diagramm basierend auf aktuellen Trenddaten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn nicht genügend Verlaufsdaten vorhanden sind, um eine Prognose zu generieren, wird keine Prognose oder kein Fehler angezeigt.
Prognose konfigurieren	Öffnet ein Dialogfeld zum Konfigurieren der Prognose für diese Datenvisualisierung. Eine Prognosekonfiguration in der Datenvisualisierung überschreibt alle Konfigurationssätze in der Datenquelle, z. B. einen Indikator. Diese Überschreibung gilt nur für die spezifische Datenvisualisierung. Diese Option ist nur verfügbar, wenn „Prognose anzeigen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Prognose in einer Zeitreihendatenvisualisierung.
Prognosebereich anzeigen	Option zum Anzeigen des 95%-Konfidenzintervalls der Prognose. Nur verfügbar, wenn „Prognose anzeigen“ aktiviert ist.
Trend anzeigen	Option zum Anzeigen der Richtung, in die sich der Indikator bewegt oder wie sich die Werte im Laufe der Zeit geändert haben.
Konfidenzband anzeigen	Option zum Anzeigen der Bandbreite, zwischen der Indikatorpunktzahlen verschoben werden.
Schwellenwert anzeigen	Option zum Anzeigen eines aktiven Schwellenwerts, der für den ausgewählten Indikator festgelegt ist, z. B. ein Allzeithoch oder -Niedrig. Schwellenwerte werden nur angezeigt, wenn sie für den ausgewählten Indikator definiert wurden.
Kommentar anzeigen	Option zum Anzeigen von Kommentaren, die Datenpunkten hinzugefügt wurden.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Filter als separate Serie anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist und ein Filter mehrere Elemente anwendet, werden diese Elemente als separate Linien im Diagramm angezeigt. Der Filter kann eine Komponente sein, die einem Dashboard oder einer UIB-Seite hinzugefügt wird, oder eine Filterbedingung „ist eine von“ für die Datenvisualisierung selbst sein. Diese Funktion unterstützt jeweils nur eine Aufgliederung. Andere Aufgliederungsfilter haben keine Auswirkungen auf das Diagramm. Filterpriorität funktioniert wie folgt: • Die erste Filterbedingung „ist eine von“ in der Datenvisualisierung überschreibt alle anderen Filterbedingungen und alle Einzel-/Mehrfachauswahlfilterkomponenten. • Wenn keine Filterbedingungen „ist eine von“ vorhanden sind, überschreibt der erste Mehrfachauswahlfilter, für den eine Auswahl getroffen wurde, alle anderen Einzel-/Mehrfachauswahlfilter und alle Filterbedingungen. • Ein anderer Mehrfachauswahlfilter kann wirksam werden, wenn der erste gelöscht wird. Standard: Aus. Für alle Elemente wird eine einzelne Aggregatzeile angezeigt. Erfordert die neueste Datenvisualisierungsanwendung von ServiceNow Store. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn nicht **Gruppieren nach** Ist definiert.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

User Experience Analytics Datenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen

Die folgenden Datenkonfigurationsoptionen sind für alle Visualisierungen des Zeitreihentyps von verfügbar User Experience Analytics Daten.

Hinweis: Wenn Sie eine Platform Analytics-Datenvisualisierung mit hinzufügen User Experience Analytics(UXA) Daten in einem Inline-Dashboard. Der Standard-Drilldown für diese Datenvisualisierung besteht darin, die entsprechende UXA-Analytics-Seite zu öffnen. Diese Funktion bietet eine schnelle und effiziente Möglichkeit, ein bestimmtes Anwenderverhalten von anzuzeigen und zu erkunden Platform Analytics Dashboard.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben ausgewählt User Experience Analytics Datenquelle in Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten.
Metrik Wenn mehr als eine Metrik vorhanden ist, können Sie den Zeitreihendiagrammtyp für diese Metrik ändern, indem Sie auf das Symbol „Diagrammtyp ändern“ klicken. Wenn mehrere Metriken vorhanden sind, können Sie auch die Liste „weitere Optionen“ verwenden, um eine Hauptmetrik auszuwählen und für jede Metrik eine Y-Achse hinzuzufügen. Schließlich können Sie Dashboard-Filter so festlegen, dass sie nur auf bestimmte Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	
Metrik	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Metrik	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch: Ereignisse oder Sitzungen. Für Sitzungen können Sie die Metrik so konfigurieren, dass sie die Anzahl der Sitzungen, die durchschnittliche Sitzungsdauer, die durchschnittliche Seiten pro Sitzung oder die durchschnittlichen Sitzungen pro Anwender widerspiegelt.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Anwenderdefinierte Formatierungen verwenden	Option zur Verwendung einer anwenderdefinierten Formatierung für die Komponente.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Gruppieren nach	
Ereigniseigenschaft [eventPropertyValue]	Liste der Eigenschaften, aus denen ausgewählt werden soll User Experience Analytics Ereignisquellen mit Eigenschaften. **Hinweis:** Gilt nur für Ereignismetriken.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wichtig: • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Trend nach	
Zusammenfassungszeitraum [trendByFrequency]	Der Zeitraum, bis zu dem Werte aggregiert werden, um den Trend zu berechnen. Optionen stammen aus dem Standardkalender und allen Geschäftskalendern, die in der Instanz definiert sind, z. B. dem Gregorianischen.
Datumsbereich	
Maximalen Bereich anzeigen	Option zum Anzeigen des maximalen Bereichs verfügbarer Daten.
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Zeitraumstart	Startdatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraumende	Enddatum für den absoluten Zeitraum. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“. Wählen Sie Aus **Aktuelles Datum für Periodenende verwenden** Dient zum automatischen Aktualisieren des Enddatums auf das aktuelle Datum. (Nicht verfügbar, wenn das Startdatum in der Zukunft liegt.)
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum. • Tage D • Monate M • Jahre Y

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Änderung des Datumsbereichs zulassen	Wenn diese Option aktiviert ist, verfügt der Betrachter über ein Steuerelement für die Datumsbereichsauswahl mit einer Reihe vordefinierter Optionen.
Bereichsauswahl standardmäßig anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Datumsbereichsauswahl dem Betrachter angezeigt, ohne dass der Betrachter sie öffnen muss. Wenn deaktiviert, muss der Betrachter die Datumsbereichsauswahl im Menü „weitere Optionen“ öffnen. Standard: Aus (falsch)
Zusätzliche Einstellungen	
Prognose anzeigen	Option zum Anzeigen von Prognosedaten im Diagramm basierend auf aktuellen Trenddaten. Erfordert eine Lizenz Performance Analytics. **Hinweis:** Wenn nicht genügend Verlaufsdaten vorhanden sind, um eine Prognose zu generieren, wird keine Prognose oder kein Fehler angezeigt.
Prognose konfigurieren	Öffnet ein Dialogfeld zum Konfigurieren der Prognose für diese Datenvisualisierung. Eine Prognosekonfiguration in der Datenvisualisierung überschreibt alle Konfigurationssätze in der Datenquelle, z. B. einen Indikator. Diese Überschreibung gilt nur für die spezifische Datenvisualisierung. Diese Option ist nur verfügbar, wenn „Prognose anzeigen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Prognose in einer Zeitreihendatenvisualisierung.
Prognosebereich anzeigen	Option zum Anzeigen des 95%-Konfidenzintervalls der Prognose. Nur verfügbar, wenn „Prognose anzeigen“ aktiviert ist.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

MetricBase Datenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen

Die folgenden Datenoptionen sind für alle Visualisierungen des Zeitreihentyps von verfügbar MetricBase Daten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Sie haben ausgewählt MetricBase Datenquelle in Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten.
Metrik Wenn mehr als eine Metrik vorhanden ist, können Sie den Zeitreihendiagrammtyp für diese Metrik ändern, indem Sie auf das Symbol „Diagrammtyp ändern“ klicken. Wenn mehrere Metriken vorhanden sind, können Sie auch die Liste „weitere Optionen“ verwenden, um eine Hauptmetrik auszuwählen und für jede Metrik eine Y-Achse hinzuzufügen. Schließlich können Sie Dashboard-Filter so festlegen, dass sie nur auf bestimmte Metriken angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken.	
Bezeichnung	Bezeichnung der Metrik. Standardmäßig ist dies mit dem Namen der Datenquelle identisch.
Metrik	In der MetricBase-Datenbank festgelegte Metriken.
Umwandeln	Option zum Anwenden einer Transformation auf die Daten. Sie können beispielsweise auswählen **Umschlag** Zum Anzeigen des Mindest- und Höchstwerts (Umschlag) innerhalb des Datensatzes. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase-Transformationen .
Dynamischer Zeitraum basierend auf Zeitspanne	Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Zusammenfassungszeitraum entsprechend dem Zeitbereich festgelegt. Zeitbereich < 4 Stunden: Minutenaggregation. Zeitbereich 4 Stunden bis 3 Tage: Stündliche Zusammenfassung. Zeitbereich > 3 Tage: Tägliche Zusammenfassung. Gilt nur, wenn die Transformation „Neu berechnen“ ist.
Bezeichnung	Bezeichnung, die auf die Transformation angewendet werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Bezeichnung.
Modell	Vorhersagemodell, das zum Transformieren der Daten verwendet werden soll. Wenn noch kein Modell vorhanden ist, können Sie eines erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erkennen Sie Anomalien in MetricBase-Daten mithilfe von Vorhersagemodellen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist vorhergesagt.
Anzahl	Angegebene Anzahl von Werten, die im Metrikdatensatz angezeigt werden sollen. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist oben oder unten.
Summand	Angegebener Wert, der den Datenpunkten im Datensatz hinzugefügt werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Hinzufügen.
Subtrahend	Angegebener Wert, der von den Datenpunkten im Datensatz abgezogen werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist „Subtrahieren“.
Faktor	Wert, mit dem die Datenpunkte im Datensatz multipliziert werden sollen. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist multipliziert.
Teiler	Wert, durch den die Datenpunkte im Datensatz geteilt werden sollen. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Teilen.
Dauer	Angegebene Dauer neuer Datenpunkte, die zur Berechnung eines Ergebnisses verwendet werden. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Interpolieren.
Brüche	Perzentile der zugrunde liegenden Daten zum Erstellen eines neuen Datensatzes. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist fraktile Elemente.
Funktion	Zusammenfassungsfunktion, die zum Berechnen eines neuen Datensatzes verwendet wird. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist „Neu abfragen“, „Filter“ oder „Partition“.
Zeitraum	Neuer Zeitraum, der auf den Datensatz angewendet werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Wiederholung.
Fenster	Gleitendes Zeitfenster der angegebenen Dauer zum Erstellen des neuen Datensatzes. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Filter oder Partition.
Basis	Ein Zeitstempel zum Ausrichten des Partitionsfensters. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Transformieren** Ist Partition.
Werte formatieren	Auswählen, um zu öffnen **Werte werden formatiert** Dialogfeld. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten.
Werte werden formatieren	
Formatierung	Wählen Sie das Standardformat, das Zahlenformat oder das Dauerformat aus
--Zahlenformat	
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der Dezimalstellen, die in der Metrik angezeigt werden sollen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Option ist aktiviert.
Rundung	Typ der Rundung, die verwendet werden soll, um die Anzahl der Dezimalstellen in zu erreichen **Dezimalgenauigkeit** Feld. Verfügbare Optionen: • Aktiv `AKTIV` • Ausgefallen `AUSGEFALLEN` • Obergrenze `OBERGRENZE` • Stockwerk `STOCKWERK` • Die Hälfte `HALF_UP` • Halb runter `HALF_DOWN` • Die Hälfte gleichmäßig `HALB_GERADE` **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“.
Tausendergruppentrennzeichen verwenden	Option zum Verwenden eines Kommas zum Trennen von Tausendergruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Abkürzung aktivieren	Option zur Verwendung einer alphabetischen Abkürzung. Beispiel: M für Millionen. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
Beispiel	Beispiel für den endgültigen Wert, der in der Komponente angezeigt werden soll. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Formatierung verwenden** Ist „wahr“
--Dauerformat	
Einheitenformat	Option zum Abkürzen der Zeiteinheit oder zur Verwendung vollständiger Wörter
Einheit für maximale Dauer	Größte Zeiteinheit in der Anzeige
Einheit für minimale Dauer	Kleinste Zeiteinheit in der Anzeige
Sekunden ausblenden, wenn die Dauer länger als eine Minute ist	Wenn Sekunden die Einheit für die Mindestdauer sind, wird durch Aktivieren der Option die Sekunde ausgeblendet, nachdem die Dauer eine Minute überschreitet.
Ursprünglichen Wert in Tooltip anzeigen	Wenn Sie auf einen angezeigten Metrikwert verweisen, wird der standardmäßig formatierte Wert in einem Tooltip angezeigt.
Beispiel	Ein Beispiel für Metrikwert im Format
Gruppieren nach	
Gruppieren nach	Das Feld in der MetricBase-Datenquelle, nach dem gruppiert werden soll. Für eine Visualisierung der Datenquelle „überwachbares Element“ können Sie beispielsweise nach „erstellt von“, „Name“, „Primär“, „Tags“, „Typ“ gruppieren. oder aktualisiert von.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen alternativer Gruppierungen für mehrere Metriken finden Sie unter Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** • Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. • Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Datumsbereich	
Absoluten Zeitraum festlegen	Option zum Festlegen des absoluten Start- und Enddatums. Verfügbar, wenn **Datumsbereich anwenden** Ist ausgewählt.
Anzahl der Zeiträume	Anzahl der anzuzeigenden Datumszeiträume. Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „wahr“.
Zeitraum	Zeitintervall für jeden Datumszeitraum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Tage D • Monate M • Jahre Y Diese Eigenschaft gilt nur, wenn **Legen Sie den absoluten Zeitraum fest** Ist „falsch“.
Datumsformat	Definiert das Datumsformat für die X-Achse. • Standard Standard • Datum Datum • Monat Monat
Änderung des Datumsbereichs zulassen	Wenn diese Option aktiviert ist, verfügt der Betrachter über ein Steuerelement für die Datumsbereichsauswahl mit einer Reihe vordefinierter Optionen.
Bereichsauswahl standardmäßig anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Datumsbereichsauswahl dem Betrachter angezeigt, ohne dass der Betrachter sie öffnen muss. Wenn deaktiviert, muss der Betrachter die Datumsbereichsauswahl im Menü „weitere Optionen“ öffnen. Standard: Aus (falsch)
Zusätzliche Einstellungen	
Prognose anzeigen	Option zum Anzeigen von Prognosedaten im Diagramm basierend auf aktuellen Trenddaten. Erfordert eine Lizenz Performance Analytics. **Hinweis:** Wenn nicht genügend Verlaufsdaten vorhanden sind, um eine Prognose zu generieren, wird keine Prognose oder kein Fehler angezeigt.
Prognose konfigurieren	Öffnet ein Dialogfeld zum Konfigurieren der Prognose für diese Datenvisualisierung. Eine Prognosekonfiguration in der Datenvisualisierung überschreibt alle Konfigurationssätze in der Datenquelle, z. B. einen Indikator. Diese Überschreibung gilt nur für die spezifische Datenvisualisierung. Diese Option ist nur verfügbar, wenn „Prognose anzeigen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurieren Sie eine Prognose in einer Zeitreihendatenvisualisierung.
Prognosebereich anzeigen	Option zum Anzeigen des 95%-Konfidenzintervalls der Prognose. Nur verfügbar, wenn „Prognose anzeigen“ aktiviert ist.
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Nachverfolgungsfilter pro Metrik	Wenn in der Visualisierung mehrere Metriken angezeigt werden, schalten Sie den folgenden Filter für jede Metrik ein und aus. Standard: Alle Metriken folgen Filtern, wenn „Filter verfolgen“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Folgende Filter pro Metrik.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Aktualisieren Sie nach X Minuten Abwesenheit.	Wird ausgelöst, wenn Sie vom Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält, zu einer anderen Seite im selben Arbeitsbereich navigieren, einschließlich Platform Analytics Experience. Legt fest, wie viele Minuten Sie sich auf einer anderen Seite befinden, bevor die Visualisierung automatisch aktualisiert wird, wenn Sie zurück navigieren. Verwechseln Sie diese Eigenschaft nicht mit **Geplante Wiederholung** Einstellung für Inline-Dashboards. Diese letztere Eigenschaft aktualisiert das gesamte Dashboard und gilt nur, solange dieses Dashboard geöffnet ist.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.

Anzeigeeinstellungen für verschiedene Zeitreihendaten-Visualisierungen

Jeder Visualisierungstyp der Zeitreihe hat einen anderen Satz von Anzeigeeinstellungen.

Anzeigeeinstellungen für Bereichsvisualisierung

Feld	Beschreibung
Linienstrichbreite	Legt die Linienbreite für die Elemente im Diagramm in Pixel fest.
Tooltip deaktivieren	Option zum Entfernen von Tooltips beim Zeigen mit der Maus. Standardwert: false
Nur einen Datenpunkt im Tooltip anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt der Tooltip nur den Datenpunkt an, über den der Mauszeiger bewegt wird. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden im Tooltip alle Datenpunkte angezeigt. Standard: Aus, es sei denn, der Zoom beträgt 400%, wodurch er automatisch aktiviert wird.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Marker anzeigen	Zeigen Sie an jedem Datenpunkt im Diagramm ein Symbol an, um die Identifizierung bestimmter Werte zu vereinfachen. Verfügbar für Linien-, Spline-, Flächen- und Schrittdiagramme.
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wählen Sie aus, ob 0 angezeigt werden soll, wenn im ausgewählten Datensatz oder für die Konfiguration kein Wert vorhanden ist.
Kontinuierliche Linie anzeigen	Verfügbar, wenn **0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind** Ist nicht ausgewählt. Wenn diese Option ausgewählt ist und für eine bestimmte Zeit keine Daten vorhanden sind, gibt es keine Lücke im

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Diagramm, und es wird eine durchgehende Linie angezeigt.

Anzeigeeinstellungen für Streuvisualisierung

Feld	Beschreibung
Tooltip deaktivieren	Option zum Entfernen von Tooltips beim Zeigen mit der Maus. Standardwert: false
Nur einen Datenpunkt im Tooltip anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt der Tooltip nur den Datenpunkt an, über den der Mauszeiger bewegt wird. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden im Tooltip alle Datenpunkte angezeigt. Standard: Aus, es sei denn, der Zoom beträgt 400%, wodurch er automatisch aktiviert wird.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
0 anzeigen, wenn keine Daten verfügbar sind	Wählen Sie aus, ob 0 angezeigt werden soll, wenn im ausgewählten Datensatz oder für die Konfiguration kein Wert vorhanden ist.

Anzeigeeinstellungen der Spaltenvisualisierung

Feld	Beschreibung
Diagrammvariation	Wählen Sie aus, ob die Gruppierungswerte in gestapelten Spalten oder nebeneinander angezeigt werden sollen.
Tooltip deaktivieren	Option zum Entfernen von Tooltips beim Zeigen mit der Maus. Standardwert: false
Nur einen Datenpunkt im Tooltip anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt der Tooltip nur den Datenpunkt an, über den der Mauszeiger bewegt wird. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden im Tooltip alle Datenpunkte angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Standard: Aus, es sei denn, der Zoom beträgt 400%, wodurch er automatisch aktiviert wird.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.

Anzeigeeinstellungen für Spline-, Linien- und Schrittvisualisierung

Feld	Beschreibung
Linienstrichbreite	Legt die Linienbreite für die Elemente im Diagramm in Pixel fest.
Tooltip deaktivieren	Option zum Entfernen von Tooltips beim Zeigen mit der Maus. Standardwert: false
Nur einen Datenpunkt im Tooltip anzeigen	Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt der Tooltip nur den Datenpunkt an, über den der Mauszeiger bewegt wird. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden im Tooltip alle Datenpunkte angezeigt. Standard: Aus, es sei denn, der Zoom beträgt 400%, wodurch er automatisch aktiviert wird.
Datentabelle anzeigen	Zeigt eine Tabelle mit Diagramm- und Graphdaten für den einfacheren Zugriff auf Sprachausgabeprogramme an. Die Daten enthalten gegebenenfalls den Prozentsatz der Summe für jeden Wert.
Marker anzeigen	Zeigen Sie an jedem Datenpunkt im Diagramm ein Symbol an, um die Identifizierung bestimmter Werte zu vereinfachen. Verfügbar für Linien-, Spline-, Flächen- und Schrittdiagramme.
Kontinuierliche Linie anzeigen	Wenn diese Option ausgewählt ist und für eine bestimmte Zeit keine Daten vorhanden sind, gibt es keine Lücke im Diagramm, und es wird eine durchgehende Linie angezeigt.

Konfigurieren Sie eine Prognose in einer Zeitreihendatenvisualisierung

Wenn eine Zeitreihenvisualisierung so konfiguriert ist, dass Prognosen angezeigt werden, können Sie die Prognosen für diese Visualisierung konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie einen erstellt haben Zeitreihenvisualisierung Für eine nicht-Tabellendatenquelle, und Sie möchten die Prognose für diese Visualisierung konfigurieren.

Hinweis: Support wird für die Zusammenfassungen der Tageszeit oder des Wochentags in Tabellendaten nicht bereitgestellt.

Erforderliche Rolle: Jede Rolle, die eine Zeitreihenvisualisierung erstellen kann. Für nicht-Indikator-Datenquellen ein Abonnement von Performance Analytics Ist ebenfalls erforderlich.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie die Prognose für eine Datenvisualisierung konfigurieren, überschreiben Sie alle Prognosekonfigurationssätze in der Datenquelle, z. B. einen Indikator. Die Überschreibung gilt nur für die spezifische Datenvisualisierung.

Prozedur

1. Öffnen Sie den Konfigurationsbereich der Zeitreihenvisualisierung.
2. In **Zusätzliche Einstellungen** , Aktivieren **Prognose anzeigen** .
   Tabellendatenquellen unterstützen keine Prognosen.
3. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie die Prognose** .
   Die **Konfigurieren Sie die Prognose** Bereich wird geöffnet.
4. Füllen Sie die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Prognosemethode	Die statistische Methode, die das System zur Prognose von Werten für diesen Indikator verwendet. Der Standardwert ist automatisch, d. h. das System wählt eine Methode aus, die den Daten am besten entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Prognosemethoden und Automatische Auswahl von Prognosemethoden.
Zeitraumlänge	Die Anzahl der Datenpunkte, die zum Erstellen eines Musters in der Zeitreihe erforderlich sind. Wenn Sie auswählen **Standard verwenden** , Die Zeitraumlänge hängt von der Häufigkeit der Datenquelle ab. Beispielsweise beträgt die Zeitraumlänge für eine Zeitreihe mit einer täglichen Häufigkeit standardmäßig 7 Datenpunkte. Weitere Informationen finden Sie unter Standardlängen des Prognosezeitraums.
Anzahl der vorauszusehenden Prognosezeiträume	Anzahl der Datenzeiträume in der Zukunft, für die Punktzahlen prognostiziert werden sollen.
Unterer Grenzwert des Prognosebereichs	Der niedrigste aussagekräftige Wert einer Prognosepunktzahl. Wenn eine Punktzahl unter diesem Wert als Prognose angegeben wird, wird dieser Wert stattdessen angezeigt.
Oberer Grenzwert des Prognosebereichs	Der höchste aussagekräftige Wert einer Prognosepunktzahl. Wenn eine Punktzahl über

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	diesem Wert als Prognose angegeben wird, wird dieser Wert stattdessen angezeigt.

5. Wählen Sie aus, auf welchen Daten die Prognose basieren soll.

Option	Bezeichnung
Visualisierungsdatumsbereich	Alle Daten innerhalb des Datumsbereichs der Visualisierung
Vorherige Zeiträume	Die Anzahl der Datenzeiträume vor dem Vorhandenen, auf denen Prognosen basieren sollen. Diese Datenzeiträume haben die gleiche Länge wie die in **Zeitraumlänge** . Wenn Sie vorherige Zeiträume auswählen, geben Sie auch die Anzahl der Zeiträume in an **Anzahl der zu berücksichtigenden Zeiträume** Feld.
Bestimmtes Startdatum	Alle Punktzahlen, die nach einem Startdatum erfasst wurden. Wenn Sie ein bestimmtes Startdatum auswählen, geben Sie auch an **Startdatum** .

⚠ **Warnung:** Wenn nicht genügend Datenpunkte zum Generieren einer Prognose vorhanden sind, wird nichts angezeigt, weder die Prognose noch eine Nachricht.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen

Prognosemethoden

Bei der Prognose werden standardmäßige statistische Methoden verwendet. Sie können eine Methode auswählen oder das System automatisch eine auswählen lassen.

Methode	Beschreibung
Linear	Generiert eine lineare Regressionsprognose basierend auf den historischen Punktzahlen, wobei Konstante und Trend als erklärende Variablen verwendet werden.
Saisonal	Generiert eine lineare Regressionsprognose basierend auf den historischen Punktzahlen, wobei saisonale Dummies als erklärende Variablen verwendet werden. Eine „Saison“ ist für diese Analyse ein Zeitraum.
Saisonaler Trend	Als saisonabhängig, enthält aber einen Trend als erklärende Variable.
Seasonal Trend Loess (STL)	Generiert eine saisonale Prognose basierend auf einer am besten geeigneten Funktion. Diese Methode passt einen Trend, eine Saison und einen zufälligen Rauschprozess mit einem exponentiell gewichteten Ansatz des gleitenden Durchschnitts an die Daten an. Die Prognose basiert auf dem vollständigen Datensatz, wobei neuere Beobachtungen stärker gewichtet werden Eine „Saison“ ist für diese Analyse ein Zeitraum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methode	Beschreibung
Zufällige Gesamtstruktur (RF)	Erstellt eine Kombination von Entscheidungsstrukturen, bei denen die von diesen Strukturen erzeugten Vorhersagen gemittelt werden, um eine einzelne Vorhersage zu erhalten. Die Zufälligkeit stammt aus jeder Struktur, die aus einer zufälligen Teilmenge der verfügbaren Daten und Eingaben erstellt wird. Weitere Informationen zur Methode der zufälligen Gesamtstruktur finden Sie hier Mittlerer artikel .
Autoregressiv (AR)	Das autoregressive Modell (AR) prognostiziert zukünftige Werte eines Indikators mithilfe einer linearen Kombination aus Trend, saisonalen Dummies und vergangenen Werten. Wie das Modell „zufällige Gesamtstruktur“ (RF) überprüft das AR-Modell auf die beste Anzahl von Verzögerungen. Das AR-Modell bezieht aktuelle Werte jedoch linear auf vergangene Werte, während das RF-Modell nicht linear ist.

Automatische Auswahl von Prognosemethoden

Wenn Sie Statistikexperte sind, können Sie eine Prognosemethode manuell auswählen. Standardmäßig wählt die Instanz die beste Methode für Sie automatisch basierend auf der Anpassung der Methode aus.

Um die am besten passende Vorhersagemethode zu bestimmen, generiert die Instanz Vorhersagen mit jeder Vorhersagemethode mit Ihren Verlaufsdaten. Die Instanz vergleicht diese Vorhersagen dann mit den neuesten Daten, je nachdem, wie weit Sie vorhersagen möchten. Die Instanz führt diese Auswertung jedes Mal aus, wenn die Vorhersage angezeigt wird. Daher kann das Sammeln zusätzlicher Punktzahlen oder das Ändern des Prognosezeitraums ändern, welche Prognosemethode verwendet wird.

Betrachten Sie eine Zeitreihenvisualisierung von Performance Analytics Indikator mit täglicher Häufigkeit. Sie konfigurieren Prognosen in der Visualisierung so, dass sie einen Zeitraum von 7 Tagen verwenden und Prognosen auf den vorherigen beiden Zeiträumen basieren. Die Instanz wendet jede Prognosemethode auf Ihre Verlaufsdaten an, die älter als zwei Wochen sind. Dann vergleicht die Instanz diese Vorhersagen mit den Daten der letzten zwei Wochen. Die Vorhersage, die den Daten der letzten zwei Wochen am nächsten kommt, wird dann unter Verwendung des gesamten Datensatzes neu berechnet. Die Visualisierung zeigt die Ergebnisse dieser endgültigen Berechnung.

Standardlängen des Prognosezeitraums

Prognosezeiträume haben eine Standardlänge, die von der Häufigkeit der Datenquellen abhängt. Nicht alle Datenquellen haben die gleichen Häufigkeiten.

Standardmäßige Zeitraumlängen, die für alle Datenquellen gelten

Häufigkeit der Punktzahlen	Anzahl der Datenpunkte pro Zeitraum	Gesamte Periodenlänge
Täglich	7	1 Woche
Wöchentlich	13	1 Quartal
Zweiwöchentlich	6	1 Quartal
Alle vier Wochen	13	1 Jahr
Monatlich	12	1 Jahr
Zweimonatlich	6	1 Jahr
Vierteljährlich	4	1 Jahr
Pro Geschäftsquartal	4	1 Jahr

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Häufigkeit der Punktzahlen	Anzahl der Datenpunkte pro Zeitraum	Gesamte Periodenlänge
Halbjährlich	2	1 Jahr
Jährlich	4	4 Jahre
Pro Geschäftsjahr	4	4 Jahre

Standardzeitraumlängen eindeutig für MetricBase

Häufigkeit der Punktzahlen	Anzahl der Datenpunkte pro Zeitraum	Gesamte Periodenlänge
Exakt	100	Dynamisch, gesteuert von Datenquelle, abhängig von Abfrage

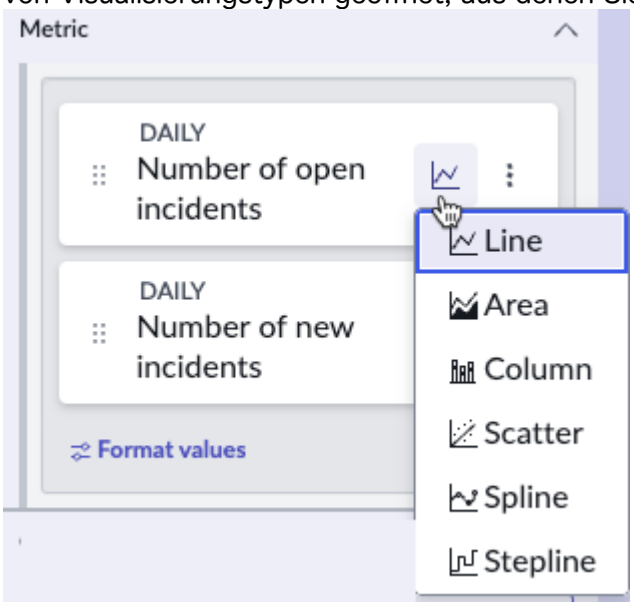
Optionen für Zeitreihendatenvisualisierungen mit mehreren Metriken

Wenn Sie mehrere Metriken in einer Zeitreihendatenvisualisierung anzeigen, können Sie die Gruppierung nach, den Visualisierungstyp und die Y-Achsenskala für jede Metrik festlegen. Sie können auch festlegen, dass Filter in einem Dashboard nur für bestimmte Metriken gelten.

https://player.vimeo.com/video/1002743383?badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Separate Visualisierung für jede Metrik

Wenn Sie über eine Datenvisualisierung mit mehr als einer Datenquelle verfügen, haben Sie eine separate Metrik für jede Datenquelle. In Zeitreihendatenvisualisierungen können Sie für jede Metrik einen separaten Visualisierungstyp auswählen, um die Visualisierung leichter zu lesen. Wenn Sie in jeder Metrikkachel das Visualisierungssymbol auswählen, wird eine Liste von Visualisierungstypen geöffnet, aus denen Sie auswählen können.



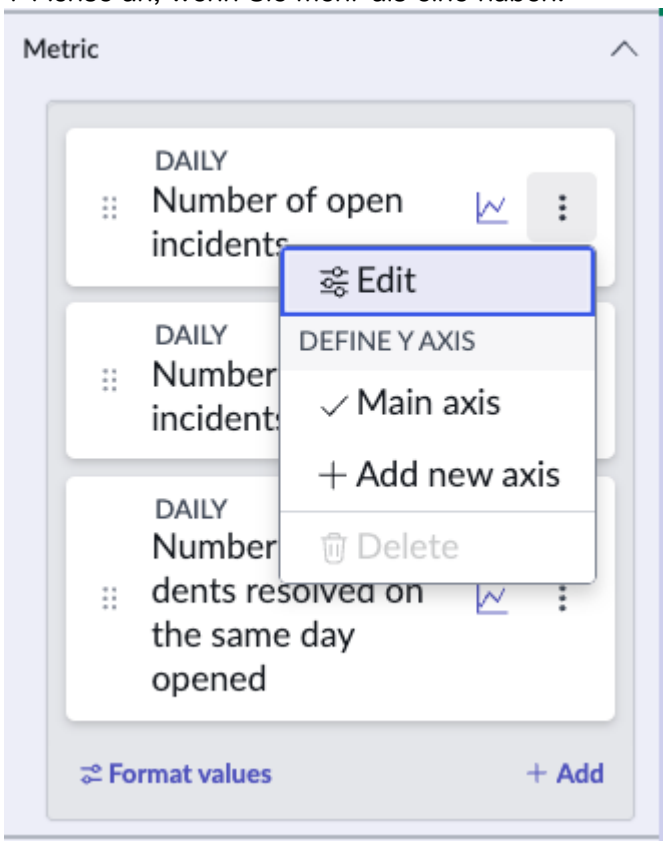
Mehrere Y-Achsen

In einigen Zeitreihen erschwert der Unterschied zwischen dem Wertebereich von Metriken das Lesen der Metriken, wenn sie dieselbe Y-Achsenskala verwenden. In diesem Fall können Sie separate Y-Achsenskalen für die Metrik haben. Fügen Sie eine Y-Achse für eine Metrik hinzu, indem Sie auf der Metrikkachel das Symbol „weitere Optionen“ auswählen.

Automatische Übersetzung

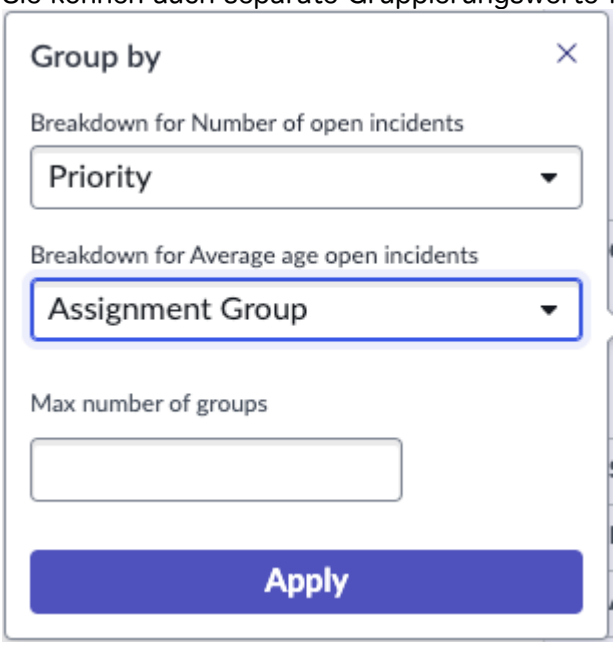
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sparen Sie sich jedoch mit dieser Funktion, da zu viele Y-Achsenskalen auch das Lesen der Visualisierung erschweren. Geben Sie außerdem eine kurze, aber klare Bezeichnung für jede Y-Achse an, wenn Sie mehr als eine haben.



Gruppieren nach pro Metrik

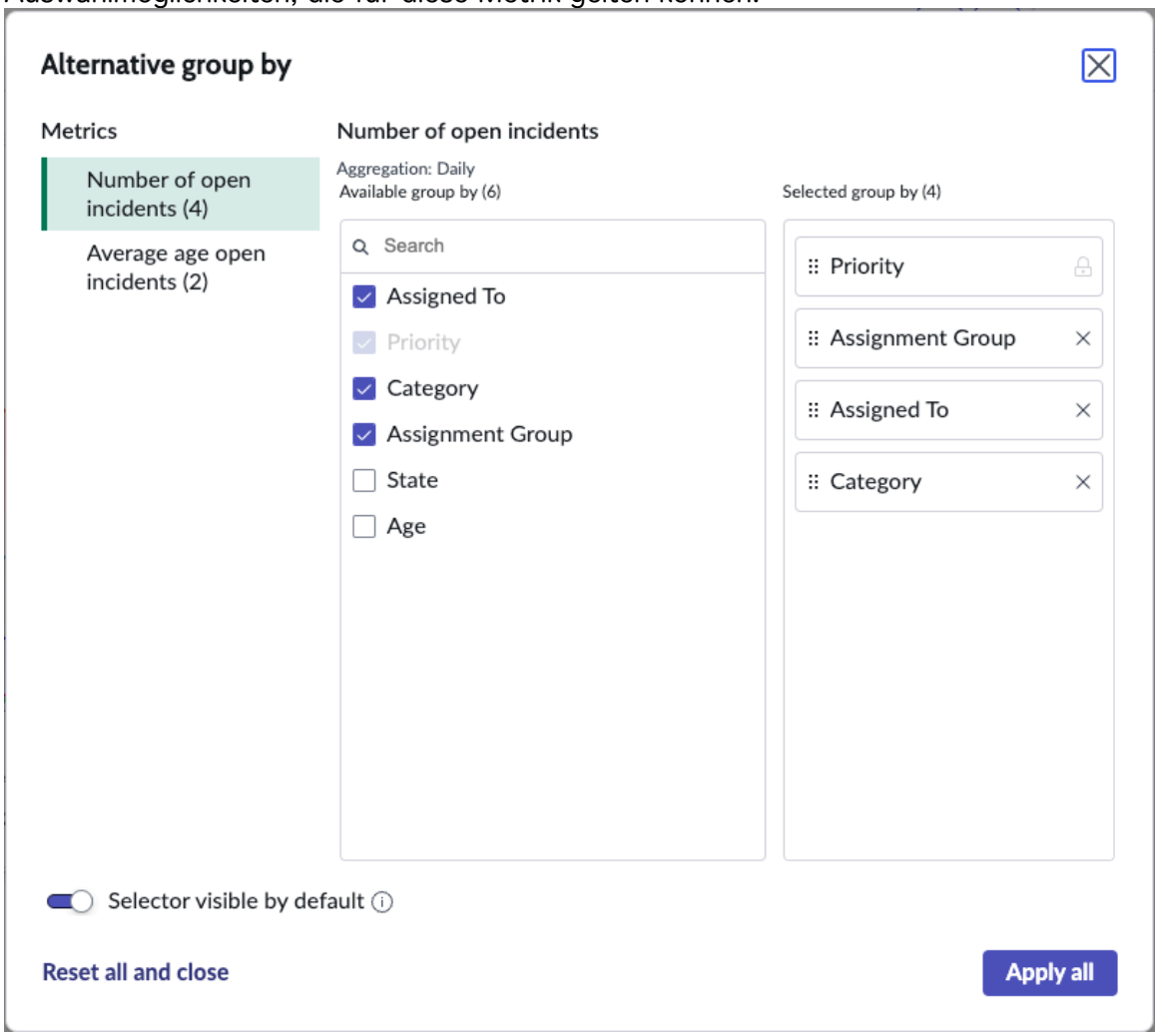
Sie können auch separate Gruppierungswerte für jede Metrik festlegen.



Wenn Sie nicht mehr als drei Metriken haben, können Sie auch alternative „Group-by“ festlegen. Sie können jedes Feld oder jede Aufgliederung auswählen, das für jede Ihrer Metriken gelten kann. Im Dialogfeld, in dem Sie die alternative Gruppe auswählen, wird angegeben, wie viele Ihrer Auswahlen für jede Metrik gelten. In der Laufzeit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

kann der Betrachter für jede Metrik eine Gruppierung auswählen, aber nur aus den Auswahlmöglichkeiten, die für diese Metrik gelten können.



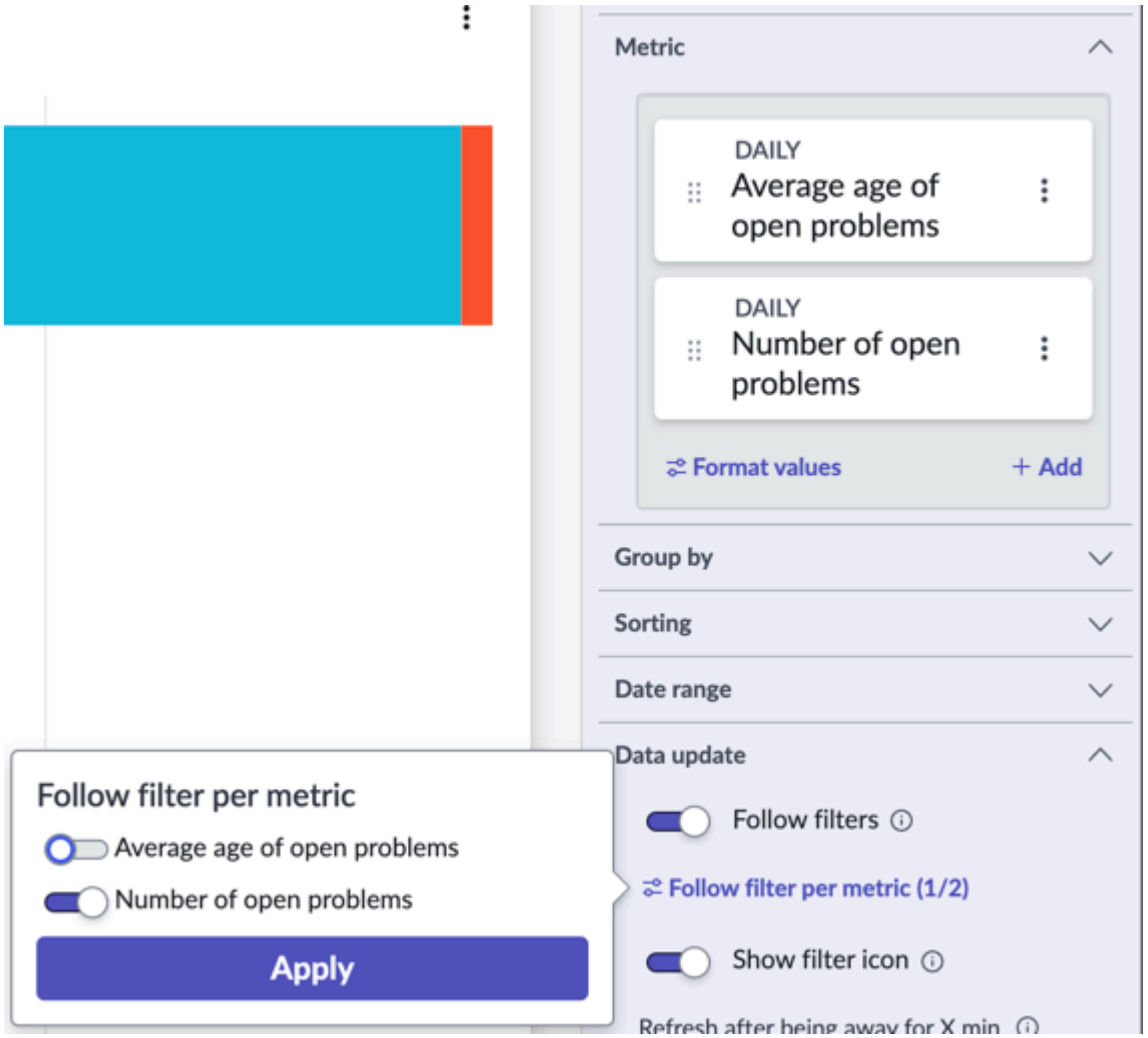
Filter pro Metrik befolgen

Wenn **Filter verfolgen** Ist für eine Zeitreihen- oder Balkenvisualisierung aktiviert, die mehrere Metriken anzeigt. Im Konfigurationsbereich wird ein erweiterbares Element namens angezeigt **Filter pro Metrik befolgen** . Erweitern Sie dieses Element, um den folgenden Filter für jede Metrik ein- oder auszuschalten.

Betrachten Sie beispielsweise eine Balkenvisualisierung, die die Anzahl der offenen Probleme und das durchschnittliche Alter der offenen Probleme anzeigt. Sie können diese Visualisierung so konfigurieren, dass die Anzahl der offenen Probleme allen anwendbaren Filtern in einem Dashboard folgt, das durchschnittliche Alter der Probleme jedoch nicht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

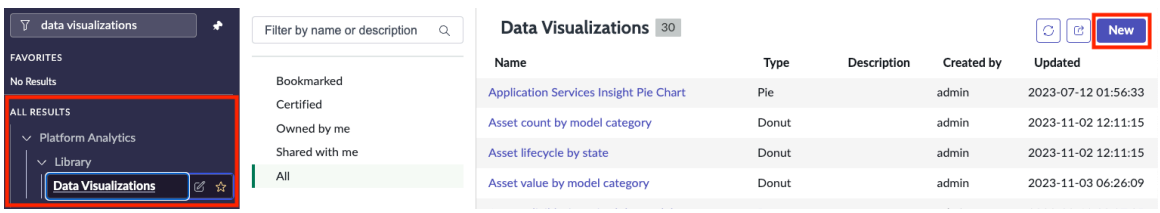


Beispiel für Zeitreihendaten-Visualisierung

Zeitreihenvisualisierungen zeigen die Änderungen an Daten im Laufe der Zeit. Dieses Beispiel beginnt mit einer einzelnen Indikatordatenquelle und erhöht die Komplexität.

In diesem Beispiel möchten Sie die Änderung der Anzahl der offenen Incidents im Laufe der Zeit anzeigen. Dann möchten Sie den Trend und dann die Anzahl der offenen Incidents aufgeschlüsselt nach Priorität anzeigen. Abschließend möchten Sie die Anzahl der offenen Incidents mit der Anzahl der neuen Incidents vergleichen.

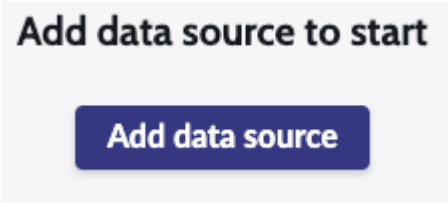
1. Zuerst suchen Sie nach **Datenvisualisierungen** In Zentrale Navigation Und wählen Sie aus **Neu.**



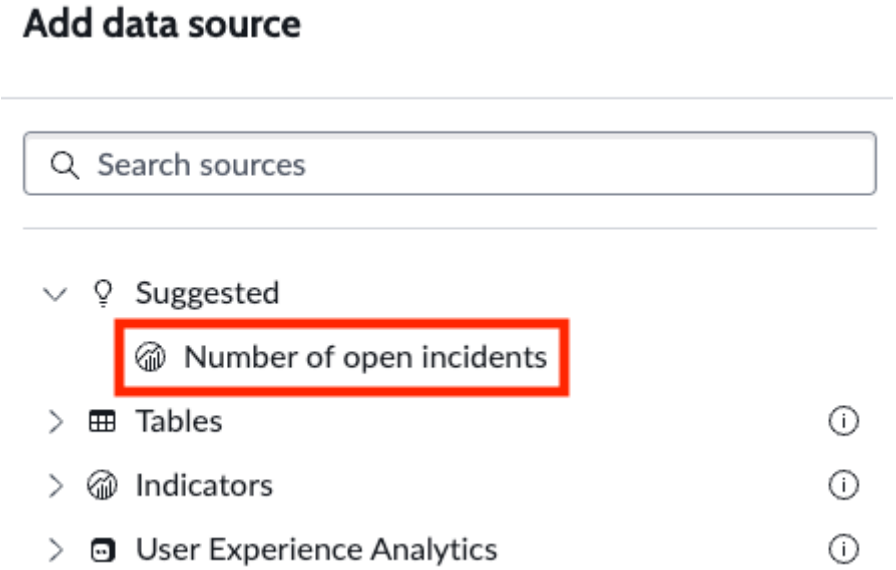
2. Wählen Sie in der leeren neuen Datenvisualisierung aus **Datenquelle hinzufügen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

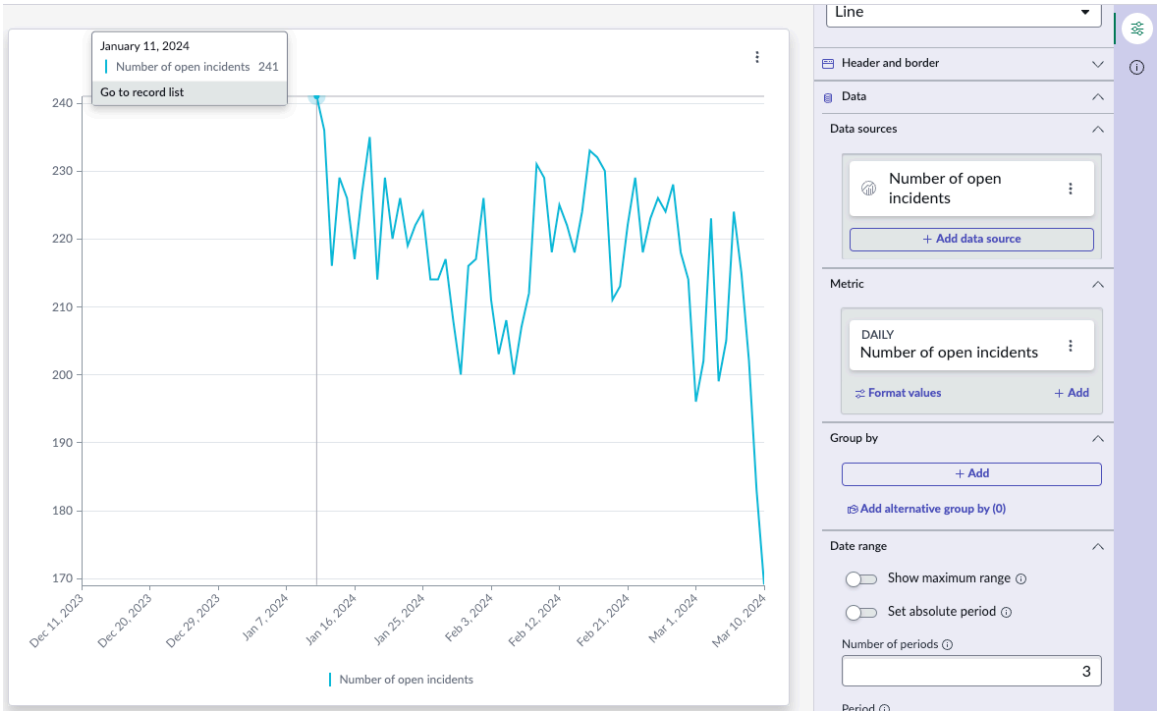


3. Sie möchten den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ verwenden. Glücklicherweise wurde dieser Indikator bereits verwendet und ist unter den vorgeschlagenen Datenquellen aufgeführt, wodurch Sie die Probleme bei der Suche ersparen. Sie können erkennen, dass die Anzahl der offenen Incidents eine Indikatordatenquelle ist, da daneben ein kleines Spalten- und Trendsymbol vorhanden ist.

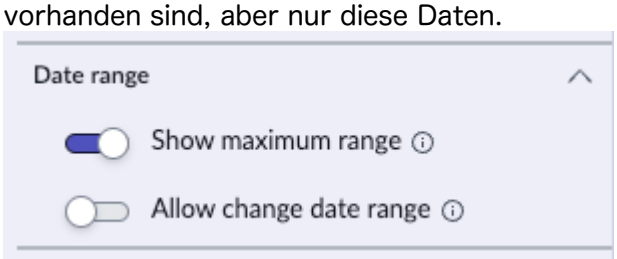


4. Sie kehren zur Visualisierung zurück und sehen, dass der Linientyp standardmäßig ausgewählt wurde. Linie ist der häufigste Typ von Zeitreihen, und eine Zeitreihe ist die übliche Visualisierung für einen Indikator. Neben der Linienvisualisierung haben Sie auch einen offenen Konfigurationsbereich für diese Datenvisualisierung. Die Visualisierung ändert sich während der Konfiguration in Echtzeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

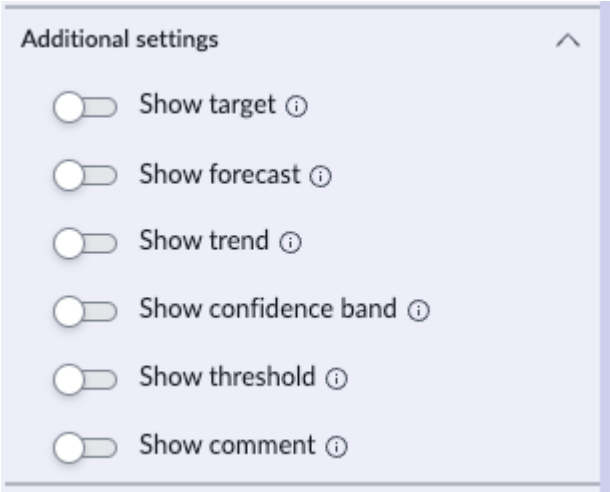


5. Die Datenpräsentation sieht nicht so toll aus, da Sie den Indikator erst am 11. Januar erstellt haben. Glücklicherweise verfügt der Konfigurationsbereich über einen Datumsbereich-Abschnitt, in dem Sie die angezeigten Daten kürzen können. In diesem Fall wählen Sie aus **Maximalen Bereich anzeigen** , Und zeigt alle Daten an, für die Daten vorhanden sind, aber nur diese Daten.

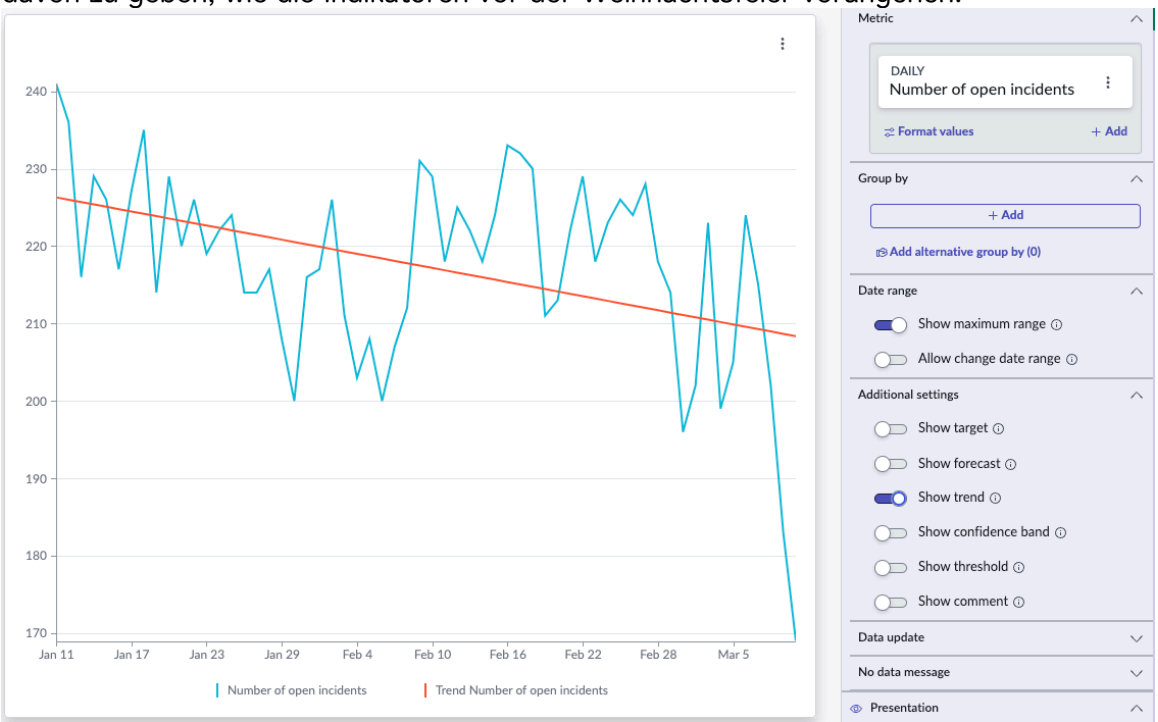


6. Sie möchten auch sehen, welche weiteren Informationen Sie zu diesen Daten geben können, also erweitern Sie **Zusätzliche Einstellungen** Abschnitt. Für Indikatoren sind diese Einstellungen mit denen identisch KPI-Details Diagrammoptionen. Weitere Informationen finden Sie unter Diagrammoptionen in KPI-DetailsUnter KPI-Details Dokumentation. Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, können Sie festlegen *Ziele*Und *Schwellenwerte*Für einen Indikator in KPI-Details.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

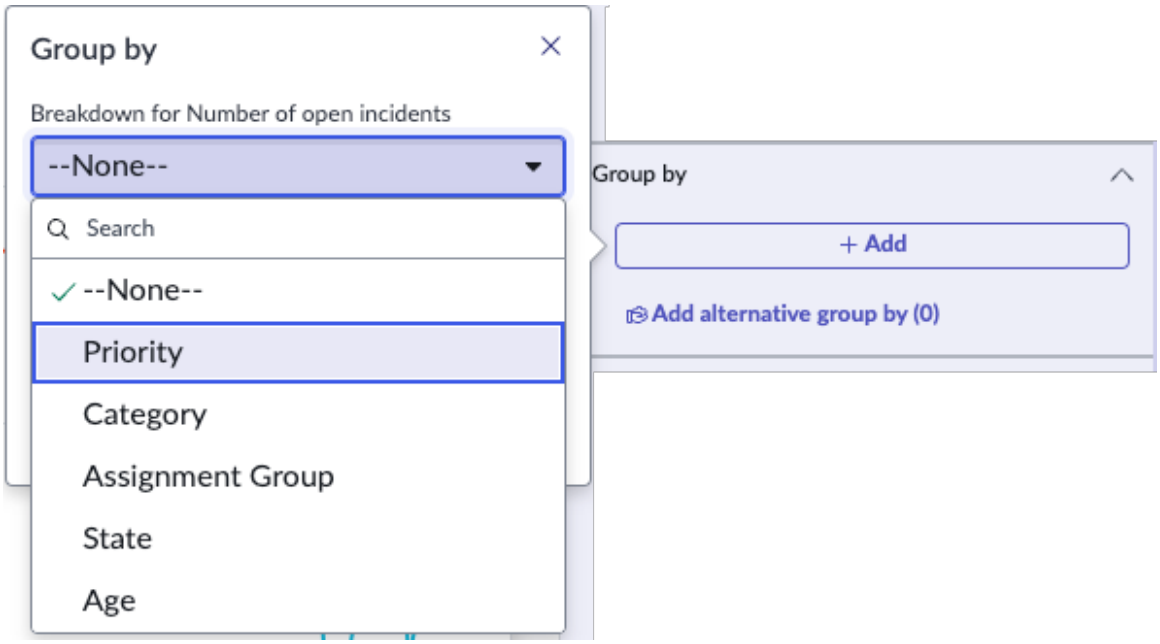


7. Sie entscheiden sich, den Datentrend anzuzeigen, um dem Betrachter eine Vorstellung davon zu geben, wie die Indikatoren vor der Weihnachtsfeier vorangehen.

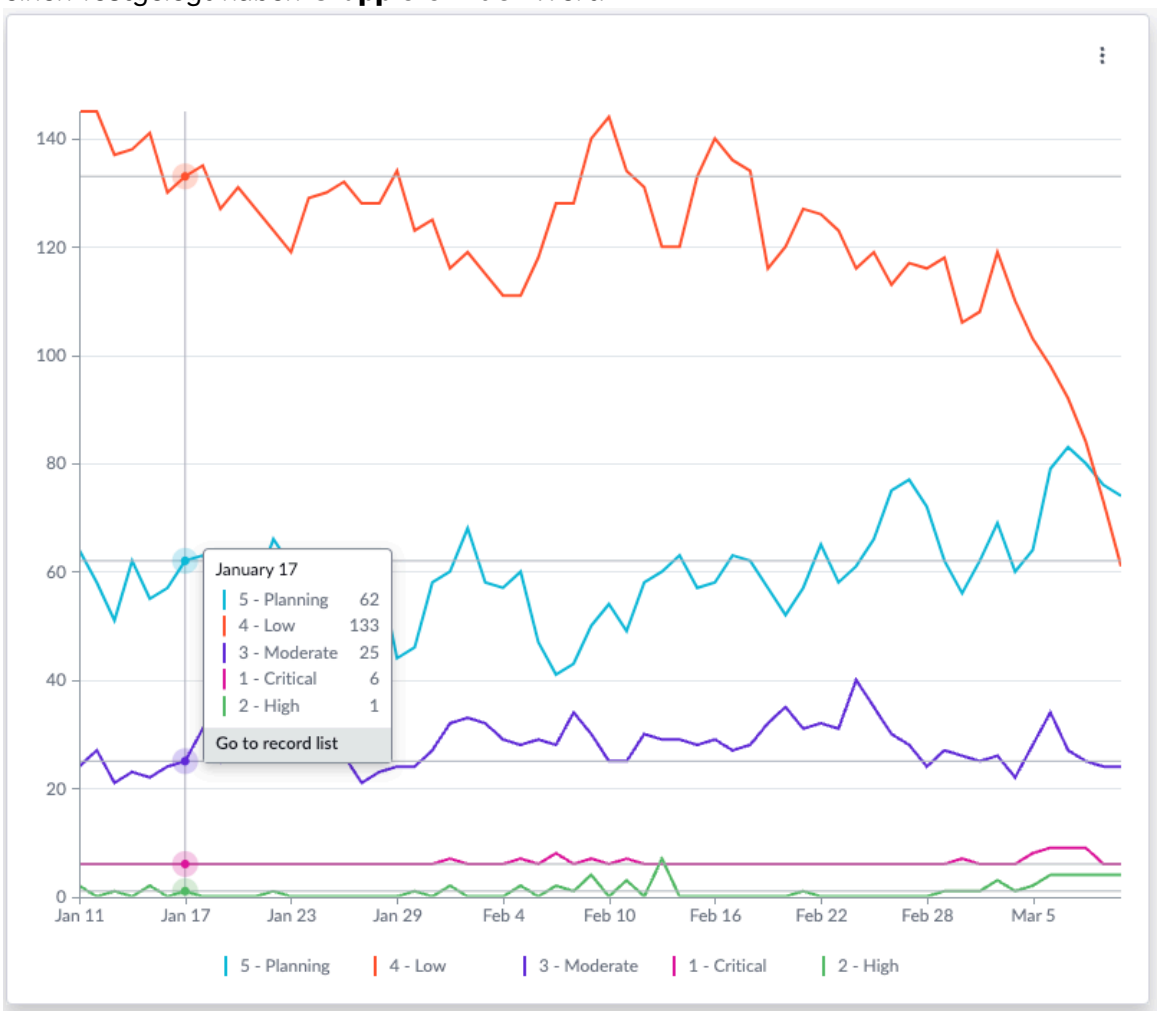


8. Jetzt haben Sie eine neue Aufgabe, die darin besteht, diese Datenvisualisierung zu duplizieren, aber die Anzahl der Incidents entsprechend ihrer Priorität in Gruppen aufzuteilen. Sie gruppieren Daten in einer Zeitreihenvisualisierung in **Gruppieren nach** Abschnitt des Konfigurationsbereichs. Erweitern Sie also diesen Abschnitt, und stellen Sie fest, dass bereits eine Prioritätsaufgliederung für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ vorhanden ist. Sie wählen diese Aufgliederung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

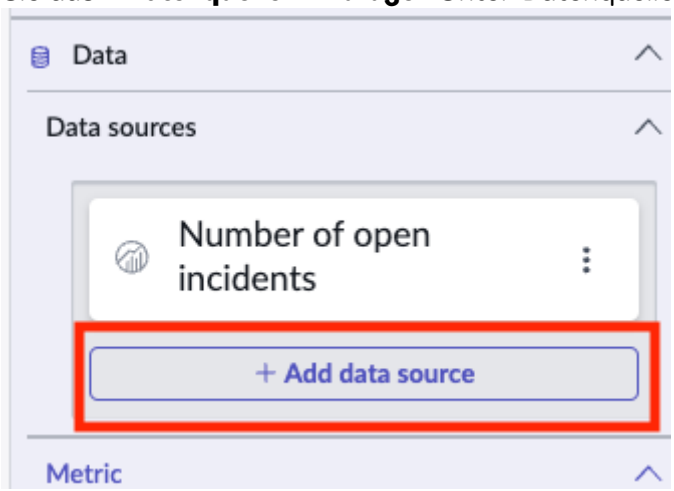


9. Sie erhalten eine separate Zeile für jeden **Gruppieren nach** Wert. Hier sehen Sie, dass Sie den Trend nicht mehr anzeigen können. Wenn Sie erweitern **Zusätzliche Einstellungen** Abschnitt im Konfigurationsbereich sehen Sie erneut, dass keine zusätzlichen Informationen neben der Prognose angezeigt werden können, jetzt, da Sie einen festgelegt haben **Gruppieren nach** Wert.

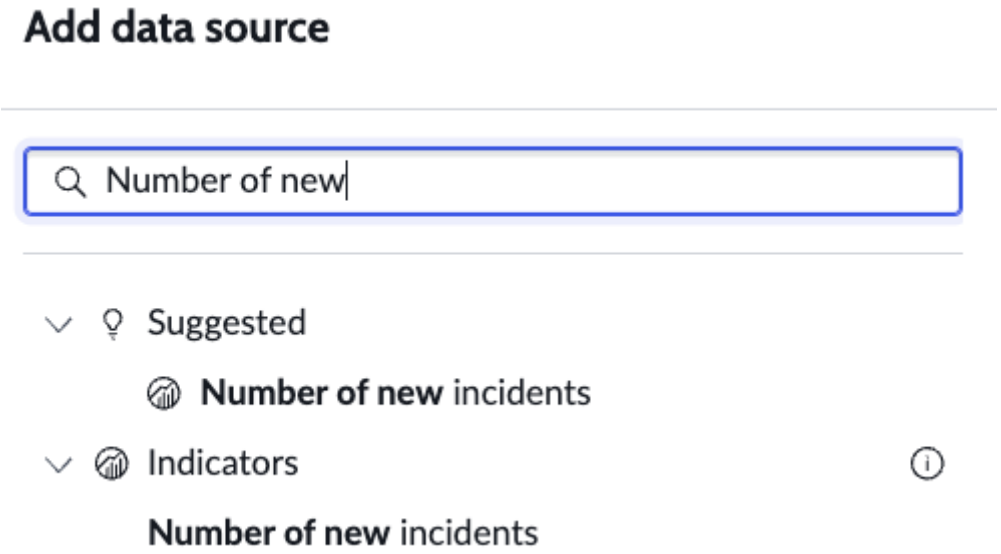


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Jetzt haben Sie eine zusätzliche Anforderung, die darin besteht, den Indikator „Anzahl neuer Incidents“ in derselben Visualisierung zum Vergleich anzuzeigen. Um diesen Indikator anzuzeigen, erweitern Sie **Daten** Abschnitt im Konfigurationsbereich, und wählen Sie aus **+ Datenquelle hinzufügen** Unter Datenquellen.



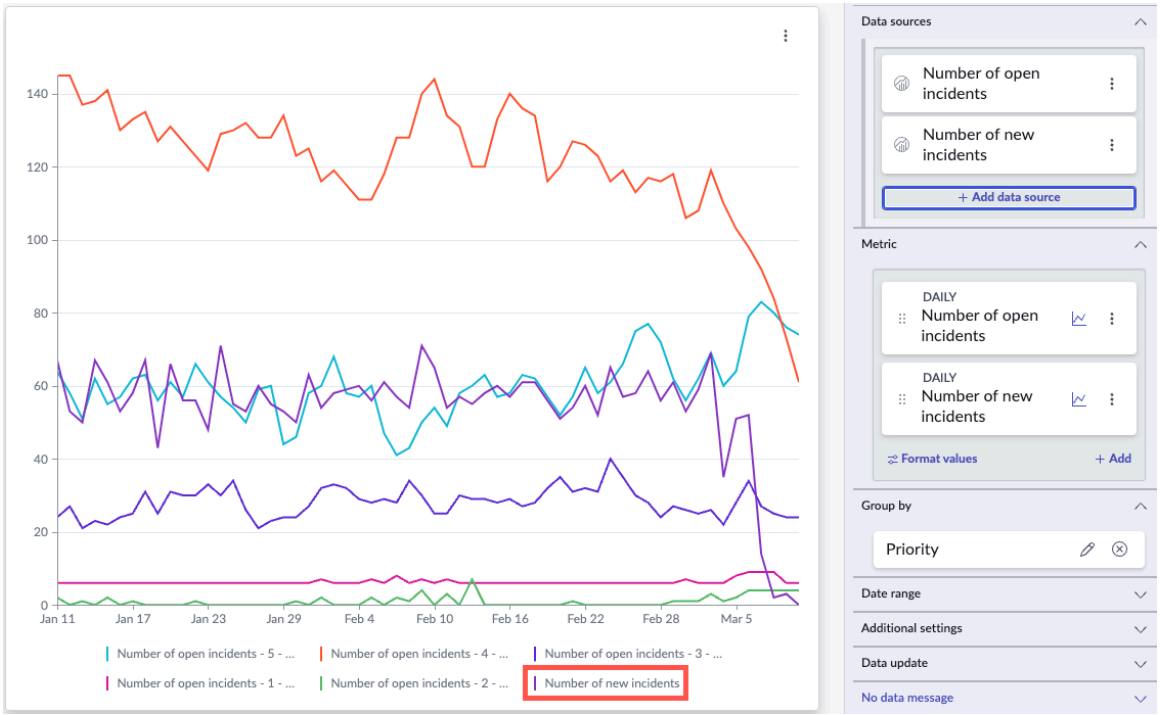
11. Dann suchen Sie nach dem Indikator „Anzahl neuer Incidents“ und fügen ihn hinzu.



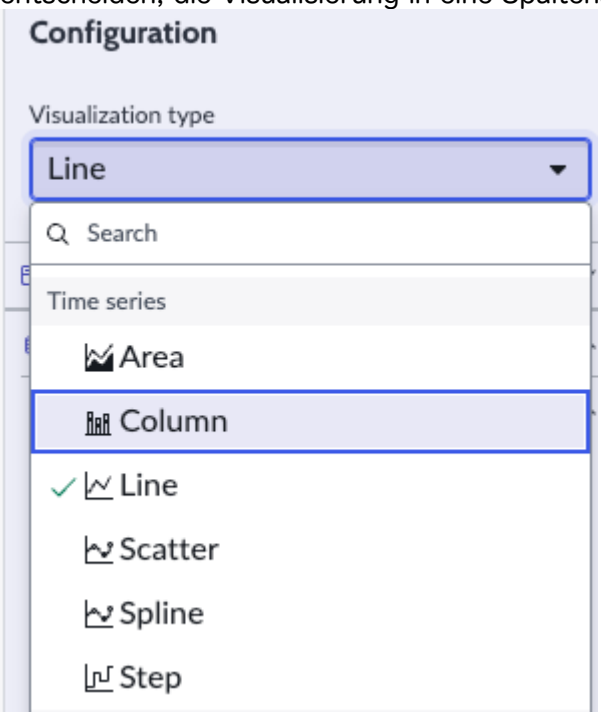
Das Ergebnis ist eine neue Zeile in Ihrer Visualisierung für die Anzahl der neuen Incidents.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

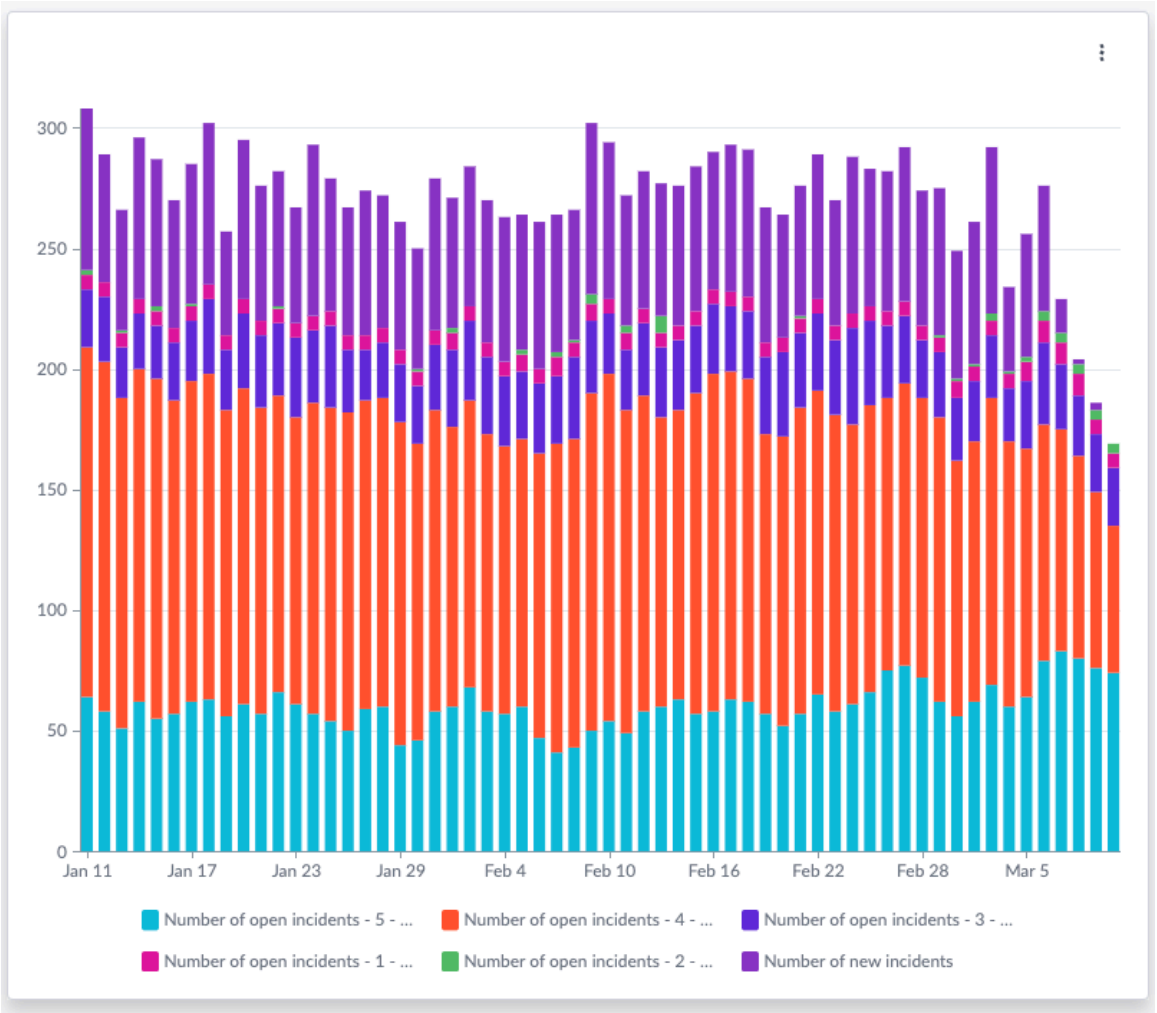


12. Sie finden dies schwer zu lesen und sind sich nicht sicher, ob dies die beste Visualisierung für Sie ist. Nach dem Lesen Anwendungsfälle für verschiedene Zeitreihenvisualisierungstypen, Sie entscheiden, die Visualisierung in eine Spaltenanzeige zu ändern.

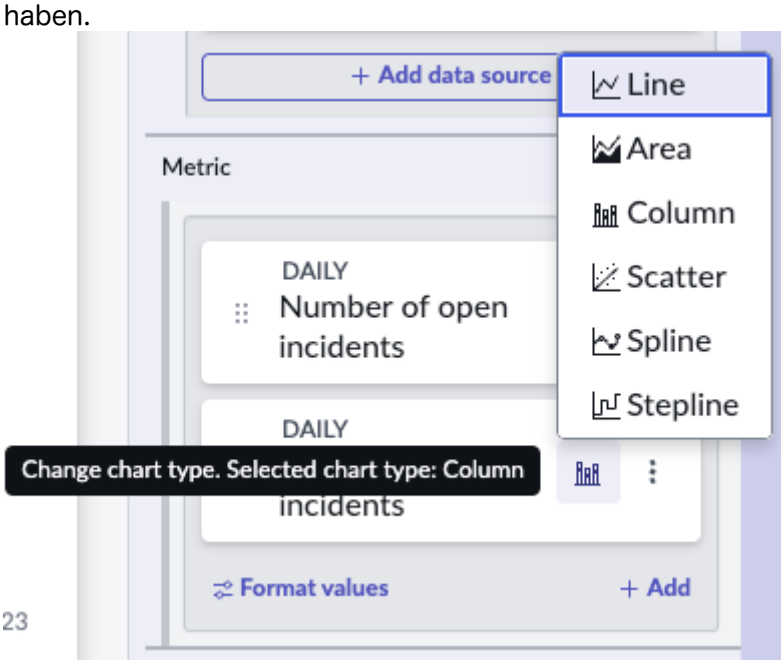


13. Dies ist sicherlich eine Verbesserung, aber Sie denken, Sie könnten es noch besser machen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

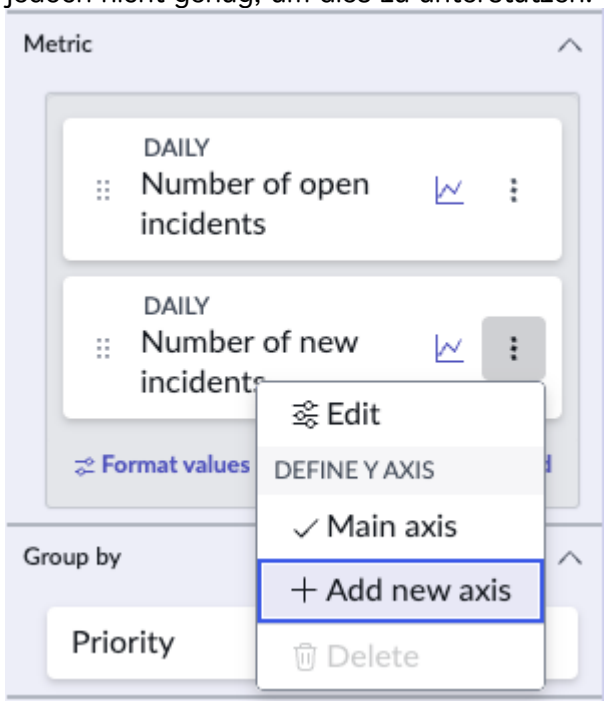


14. Glücklicherweise können Sie verschiedene Visualisierungstypen für verschiedene Metriken festlegen. Sie wechseln zu den Metrikkacheln und erweitern das Menü unter dem Visualisierungstyp-Symbol für Anzahl der neuen Incidents. Hier wählen Sie die Linienvisualisierung erneut aus. Sie können dies nur tun, wenn Sie mehr als eine Metrik haben.

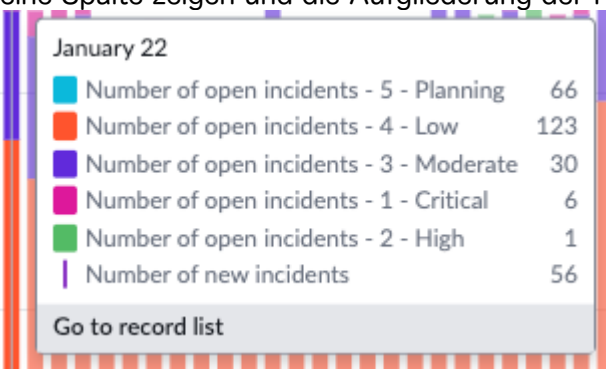


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

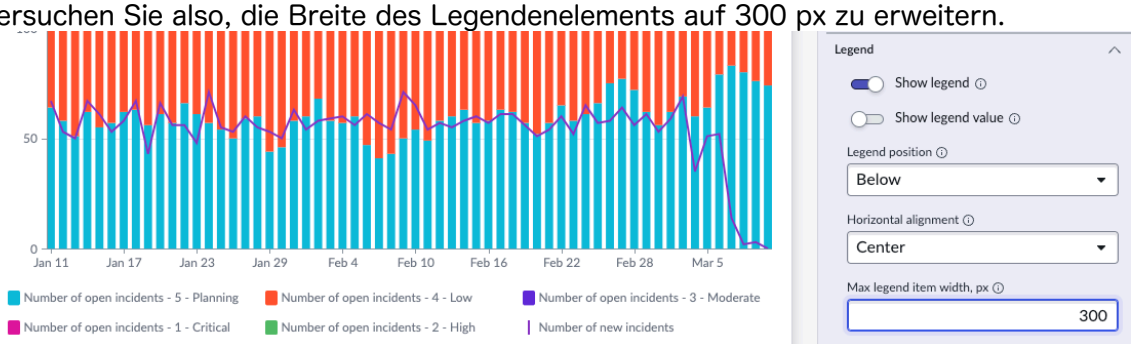
15. Sie haben auch die Möglichkeit, verschiedene Y-Achsen für die Anzahl der offenen Incidents und die Anzahl der neuen Incidents über das Menü „weitere Optionen“ auf jeder Metrikkachel festzulegen. Die Skalen für die beiden Datenquellen unterscheiden sich jedoch nicht genug, um dies zu unterstützen.



16. Die Visualisierung ist noch etwas beschäftigt, aber ein Betrachter kann seinen Cursor auf eine Spalte zeigen und die Aufgliederung der Punktzahlen für dieses Datum anzeigen.



17. Das Letzte, was Sie tun, ist, die Legenden lesbarer zu machen. Derzeit werden die Einträge gekürzt, bevor ein Betrachter sehen kann, was jede Priorität tatsächlich ist. Versuchen Sie also, die Breite des Legendenelements auf 300 px zu erweitern.

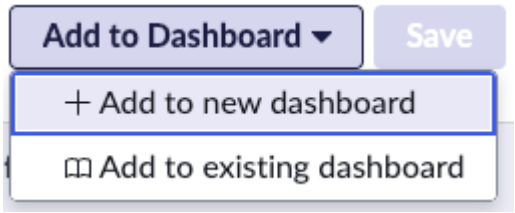


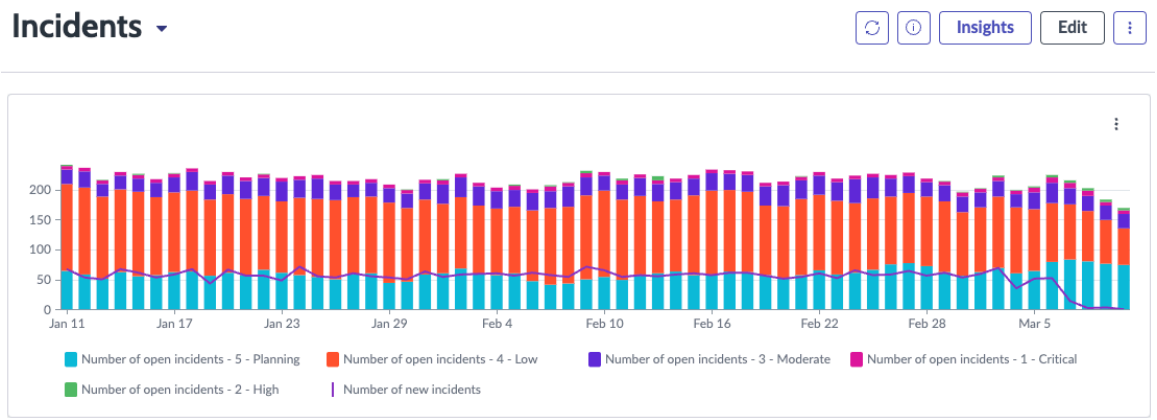
18. Das war's! Sie speichern die Visualisierung, die Sie zu Dashboards hinzufügen können. Wenn Sie über die richtigen Rollen verfügen, können Sie die Visualisierung in der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

Bibliothek „Datenvisualisierungen“ speichern, damit sie von anderen Dashboard-Designern verwendet werden kann.





Erstellen Sie eine Kalenderberichtsdatenvisualisierung

Erstellen Sie Visualisierungen von Kalenderberichten, um datumsgesteuerte Ereignisse anzuzeigen und hervorzuheben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Informationen zur Verwendung der Kalenderberichtsvisualisierungen in Dashboards finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Kalenderberichtskomponenten in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Kalendervisualisierung wird verwendet, um Aktivitäten über einen längeren Zeitraum als die meisten Datenvisualisierungen anzuzeigen. Verwenden Sie sie, wenn Sie datumsspezifische Informationen auf einem kleinen Platz komprimieren möchten.

Hinweis: Kalendervisualisierungen, die von migriert werden Core-UI Erfordert eine Startzeit in **Startdatum** Und eine Endzeit in **Enddatum** Feld. Diese Felder sind in nicht erforderlich Core-UI, Aber sind in erforderlich Platform Analytics Experience.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie den Kalenderbericht aus ( ) Visualisierungstyp.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Konfigurationsbereich **Komponentenheader** .

Feld	Beschreibung
Komponententitel	Ein Titel für die Kalenderberichtsvisualisierung, der die freigegebenen Informationen widerspiegelt.
Große Schriftgröße verwenden	Definiert die Stile, die zum Rendern des Kalendertitels verwendet werden. Bei „wahr“ wird die nicht fett formatierte tertiäre Schriftart „Titel“ verwendet. Andernfalls wird die fett formatierte sekundäre Schriftart des Headers verwendet. (Optional) Standardwert: false
Komponentenbeschreibung	Beschreibung, die Sie für die Komponente eingeben. Dieses Feld hat einen Grenzwert von 250 Zeichen.
Beschreibung anzeigen	Fügt ein Informationssymbol hinzu (ⓘ) Zur Visualisierung. Dieses Symbol öffnet die Komponentenbeschreibung in einem Popup.

5. In **Daten** Geben Sie die Quelltabelle, die vordefinierte Bedingung, den Datumsbereich und die Filteroptionen an.

Datenfelder	Beschreibung
Tabelle	Wählen Sie die Tabelle oder aus *Datenbankansicht*Um Kalenderereignisse von zu melden. Standardwert: Aufgabe
Vordefinierte Bedingungen	Vordefinierte Bedingungen aus der Berichtsquellentabelle [sys_Report_Source] zum Filtern von Ereignisdatensätzen.
Filtertabelle bearbeiten	Bedingungen zum Filtern von Ereignisdatensätzen. Dieser Filter wird angewendet, wenn der Endanwender den Kalender anzeigt. Anwender können weiter filtern, wenn der Seite eine Filterkomponente hinzugefügt wird. **Hinweis:** Diese Eigenschaft fügt zusätzlich zur Tabelle und gegebenenfalls vordefinierten Bedingungen eine Filterbedingung hinzu.
Startdatumsfeld	Feld aus dem Datensatz, das als Startereignis angezeigt werden soll. Sie müssen ein Datumsfeld auswählen. Standardwert: Geöffnet
Enddatumsfeld	Feld, über das als Endereignis berichtet werden soll. Sie müssen ein Datumsfeld auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenfelder	Beschreibung
	Standardwert: Geschlossen [Closed_at]
Ereignisanzeigefelder	Mindestens ein Feld, das Sie auswählen, um in allen Kalenderereignissen anzuzeigen. Standardwert: Number,short_description

6. In **Zusätzliche Einstellungen** Abschnitt Sie haben einige verschiedene Optionen.

Datenfelder	Beschreibung
Filter nachverfolgen	Wenn diese Option aktiviert ist, folgt die Visualisierung allen Filtern auf derselben Dashboard-Registerkarte oder im gesamten Dashboard.
Filterübersicht anzeigen.	Zeigt ein Filtersymbol an, das einen Filterbereich öffnet. In diesem Bereich werden die Konfigurationsfilter angezeigt, z. B. „aktiv ist wahr“ und alle Filter, die im Dashboard befolgt werden. Zeigt keine vordefinierten Bedingungen an.
Standardansicht	Das Kalenderansichtsformat, das als Standard angewendet werden soll. Wählen Sie aus: ○ Tag ○ Woche ○ Arbeitswoche ○ Monat Standardwert: Monat

7. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Erstellen Sie eine Listenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Erstellen Sie eine erweiterbare Liste von Tabellendatensätzen, zu denen aus Diagramminteraktionen Drilldown durchgeführt werden kann. Listenberichte zeigen Daten in Form von erweiterbaren Listen an. Ein Incident-Bericht, der nach Priorität gruppiert ist, zeigt beispielsweise nur die Prioritätsnamen und eine Anzahl von Datensätzen an, die angezeigt werden, wenn der Anwender die Priorität auswählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In Zurich Release: Diese Liste ersetzt die einfache Listenvisualisierung. Bei der Migration werden alle einfachen Listen zur neuen Liste migriert.

Hinweis: Sie können Spotlight-Informationen in eine Listenvisualisierung einschließen. Konfigurieren Sie die Liste, um Informationen aus der Spotlight-Tabelle [Spotlight] anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Spotlights ein Platform Analytics Dashboards. Allgemeine Informationen zur Spotlight-Funktion finden Sie unter Rangfolge von Datensätzen mit Spotlight festlegen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Liste aus ( ) Visualisierungstyp aus der bezeichneten Kategorie **Sonstiges** .
4. Wählen Sie Aus **Datenquelle hinzufügen** .
   Sie können nur Tabellendatenquellen auswählen, z. B. die Tabelle „Incident [Incident]“.
5. Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** . Header- und Rahmenoptionen sind für alle Datenquellen identisch.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
Leer	Option zum Entfernen der Auffüllung um die Datenvisualisierung, um eine kompaktere Positionierung auf der Seite zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist deaktiviert.
Header-Hintergrundfarbe	Geben Sie die Farbe hinter dem Titel der Visualisierung an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Titelfarbe	Geben Sie die Textfarbe an. Die Standardtitelfarbe ist schwarz, Sie können jedoch eine Farbe auswählen, die sich besser vom Header-Hintergrund abhebt.
Gruppieren nach	
Gruppieren nach (optional)	Das Feld, nach dem gruppiert werden soll. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Wenn die Tabelle Variablen oder Fragefelder enthält, haben Sie die Möglichkeit, am Ende der Liste der Felder nach einem dieser Variablen zu gruppieren. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Daten nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. ○ Wenn Sie nach einem Feld mit kontinuierlichen Werten wie Datum oder Ganzzahl gruppieren möchten, werden die Werte automatisch gemäß allen Berichtsbereichen gruppiert, die für die Daten definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsbereiche.
Hinzufügen einer alternativen Gruppierung nach	Diese Auswahl öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie zusätzliche Elemente auswählen, nach denen die Daten in der Visualisierung gruppiert werden können. Der Betrachter der Visualisierung kann dann auswählen, nach welchen dieser Elemente die Daten gruppiert werden sollen. Der Betrachter schaltet die Sichtbarkeit der Auswahl im Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung um. Im Dialogfeld „zusätzliche Elemente“ können Sie festlegen, ob diese Auswahl standardmäßig sichtbar ist, indem Sie umschalten **Auswahl standardmäßig sichtbar** . Wenn Sie einen Wert in auswählen **Gruppieren nach** , Das ist der Standardwert für „Gruppieren nach“. Sie müssen kein auswählen **Gruppieren nach** Wert zur Angabe alternativer Gruppierungswerte. In diesem Fall wird kein Standardwert für „Gruppieren nach“ verwendet. Weitere Informationen zur Viewer-Experience, die aus alternativen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
	Gruppierungswerten ausgewählt wird, finden Sie unter Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus. **Wichtig:** ○ Nur bis zu drei Metriken in einer Visualisierung unterstützen alternative Gruppierungen. ○ Alternative „Gruppieren nach“ unterstützt keine Datenbindung in der Datenquelle
Datenaktualisierung	
Filter nachverfolgen	Befolgen Sie die für eine Seite festgelegten Filter. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Visualisierung in einem Arbeitsbereich mit den von der Seite festgelegten Filtern angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um zu deaktivieren, dass eine Visualisierung Filtereingaben akzeptiert.
Filtersymbol anzeigen	Option zum Anzeigen des Filtersymbols und der Anzahl der Filter, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden.
Infonachrichten	
Anwenderdefinierte Nachricht festlegen, wenn keine Daten vorhanden	Option zum Konfigurieren einer anwenderdefinierten Nachricht, die angezeigt wird, wenn keine Daten zurückgegeben werden.
Abbildung	Eine Abbildung, die in die Nachricht aufgenommen werden soll.
Überschrift	Header-Text der Nachricht, der beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Überschriftsebene	Header-Textgröße für die Nachricht, die beschreibt, warum keine Daten zurückgegeben wurden.
Inhalt	Sekundärer Text der Nachricht, der zusätzliche Details enthält.
Ausrichtung	Die Ausrichtung der Abbildung und des Texts in der Nachricht.
Präsentation	
Spalten und Zeilen	
Spalten	Wählen Sie die Spalten aus der Tabelle aus, die Sie in der Visualisierung anzeigen möchten
Maximale Zeilen	Geben Sie die maximale Anzahl der anzuzeigenden Zeilen an. Wenn die Visualisierung mehr Zeilen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
	enthält, wird sie in Seiten (wenn) unterteilt **Listenpaginierung zulassen** Ist in den Anzeigeeinstellungen ausgewählt).
Anzahl der angezeigten Spalten.	Für eine Ansicht mit zu vielen Spalten können Sie die maximale Anzahl festlegen, die angezeigt wird.
Maximale Zeichenanzahl	Geben Sie die Anzahl der Zeichen an, die in einer Zelle angezeigt werden sollen, bevor sie gekürzt wird.
Option zur Personalisierung von Spalten anzeigen	Aktivieren Sie die Möglichkeit, Spalten zur Laufzeit in der Liste hinzuzufügen, zu entfernen und zu ändern.
Dot-Walk deaktivieren.	Deaktivieren Sie die Dotwalk-Fähigkeit in personalisierten Listen. Nur verfügbar, wenn die Option „Anzeigen“ zum Personalisieren von Spalten ausgewählt ist.
Option zum Ziehen und Ablegen von Spalten einblenden	Ermöglichen Sie Anwendern, die Spalten zur Laufzeit neu anzuordnen.
Option zum Gruppieren von Datensätzen anzeigen	Ermöglichen Sie Anwendern, die Liste zur Laufzeit nach Spalteneinträgen zu gruppieren.
Änderung der Spaltengröße anzeigen	Ermöglichen Sie Anwendern, die Größe der Spaltenbreiten zur Laufzeit zu ändern.
Spaltenfilterung anzeigen	Ermöglichen Sie Anwendern, zur Laufzeit Filter aus Spaltenüberschriften anzuwenden.
Spaltensortierung anzeigen	Ermöglichen Sie Anwendern, die Spaltenwerte zur Laufzeit in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge zu sortieren.
Anzeigeeinstellungen	
Inline-Bearbeitung anzeigen	Auswählen, um die Funktion zur Inline-Bearbeitung zu aktivieren
Links anzeigen	Auswählen, um alle Links in der Liste anzuzeigen. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden Referenzfelder und Links als nur-Text gerendert.
Zelleninhalt umbrechen	Aktivieren Sie mehrere Textzeilen pro Zelle in der Tabelle. Text kann basierend auf dem Wert von weiterhin gekürzt werden **Maximale Zeichenanzahl** Option.
Fußzeile „alle anzeigen“ anzeigen	Ermöglicht dem Anwender, alle Zeilen in der Visualisierung anzuzeigen, nicht nur die angegebene maximale Anzahl.
Listenpaginierung erlauben	Ermöglicht die Aufteilung der Liste auf mehrere Seiten. Wenn diese Option deaktiviert ist, wird die Listenpaginierung ausgeblendet.

Erstellen Sie eine Indikatorbewertungsliste

Mit der Komponente „Indikatorbewertungsliste“ können Anwender Daten zwischen mehreren visualisieren und vergleichen Performance Analytics Indikatoren. Hebt die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zur zuletzt erfassten Punktzahl, die Änderung gegenüber dem vorherigen Datenpunkt, den Trend im Zeitverlauf und den Wert des zu erreichenden Ziels hervor.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um Informationen zur Verwendung von zu erhalten Indikator-Bewertungsliste In einem Dashboard finden Sie unter der/die/das Developer Site an. Diese Website enthält Informationen zu Komponenten der Indikatorbewertungsliste in UI Builder, Und einige Konfigurationsoptionen können sich vom Visualisierungs-Designer unterscheiden.

Hinweis: Sie können in nicht nach vorherigen Punktzahlen sortieren UI Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Wählen Sie die Indikatorbewertungsliste aus ( ) Visualisierungstyp.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie **Header und Rahmen** .

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
Kopfzeile anzeigen	Der Visualisierungsheader, einschließlich Titel und Symbole.
Header-Trennzeichen anzeigen	Option zum Anzeigen einer Zeile, die den Header vom Rest der Komponente trennt.
(Optional) Große Schriftgröße anzeigen	(Optional) Rendert den Header-Titel in großer Schrift
Diagrammtitel	Titel der Visualisierung.
Beschreibung	Eine kurze Übersicht über die Visualisierung, die der Endanwender sieht. Beschreibungen helfen Anwendern, die Visualisierung zu finden.
Titel umbrechen	Option zum Umbrechen langer Titel in eine zweite Zeile. Bei „falsch“ wird ein Auslassungspunkt zum Kürzen langer Titel angezeigt.
Rand anzeigen	Option zum Anzeigen einer Linie um die Komponente.
(Optional) Header-Hintergrundfarbe	(Optional) Eine Header-Hintergrundfarbe, die an Ihren Design-, Branding- oder Designeinstellungen ausgerichtet ist. Die ausgewählte Farbe gilt nur für den Header dieser Visualisierung. Stellen Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Header- und Rahmenfelder	Beschreibung
	für eine bessere Barrierefreiheit einen ausreichenden Kontrast zwischen dem Header-Hintergrund und dem Titeltext sicher. Verwenden Sie zur Überprüfung die Kontrastverhältnisprüfung in der Farbauswahl. Beachten Sie, dass Designs bei der Auswahl einer anwenderdefinierten Farbe nicht unterstützt werden.
Titelhintergrundfarbe	Eine Farbe für den Diagrammtitel, um ihn an Ihrem Dashboard-Design, Ihrem Branding oder Ihren Designeinstellungen auszurichten. Die ausgewählte Farbe gilt nur für den Titel der Visualisierung. Stellen Sie für eine bessere Barrierefreiheit einen ausreichenden Kontrast zwischen dem Header-Hintergrund und dem Titeltext sicher. Sie können dies überprüfen, indem Sie das Kontrastverhältnis in der Farbauswahl überprüfen. Beachten Sie, dass Designs bei der Auswahl einer anwenderdefinierten Farbe nicht unterstützt werden.

5. Konfigurieren Sie die Filter- und Sortierfunktionen der Indikatorbewertungsliste.

Feld	Beschreibung
Bewertungslistentyp	Liste zur Auswahl aus Bewertungskartentypen. Verfügbare Optionen: ○ **Liste** : Zeigt die Liste der Indikatoren und Metriken als Spalten an. ○ **Pivot** : Zeigt Indikatoren als Zeilen und Aufgliederung als Spalten an oder umgekehrt.
Kopfzeile anzeigen	Umschalten, um den Header ein- oder auszublenden.
Titel	Komponententitel.
Beschreibung	Komponentenbeschreibung, die während der Laufzeit im Infosymbol angezeigt wird.
Quelldefinition	Wählen Sie aus, wie festgelegt werden soll, welche Indikatoren angezeigt werden sollen. Verfügbare Optionen: ○ **Bedingungsbasiert** : Ermöglicht Ihnen das Festlegen einer Bedingung, um zu bestimmen, welche Indikatoren angezeigt werden sollen. ○ **Manuell ausgewählt** : Ermöglicht Ihnen das manuelle Hinzufügen von Indikatoren über **Datenquelle hinzufügen** Bereich. Sie können eine Aufgliederung und ein Element auswählen, um den Indikator für jeden manuell ausgewählten Indikator zu filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie nur einen Indikator auswählen, können Sie festlegen **Nur Aufgliederungen anzeigen** Zum Anzeigen der Elemente dieses Indikators ohne Indikatorpunktzahl. ○ **Indikatorgruppe** : Legt eine Indikatorgruppe als Quelle fest.
Filter	Codierte Abfragezeichenfolge zum Filtern der anzuzeigenden Indikatoren. Um einen Filter statisch zu erstellen, verwenden Sie den bereitgestellten Bedingungsgenerator. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Quelldefinition** Ist Bedingungsbasiert.
Indikatorgruppe	Filtern Sie die Tabelle basierend auf einer Indikatorgruppe aus der Liste. **Hinweis:** Nur verfügbar, wenn **Quelldefinition** Ist Indikatorgruppe.
Aufgliederung	Wählen Sie die Aufgliederungen aus, die Sie anzeigen möchten. Sie können Aufgliederungskacheln ziehen, um sie neu anzuordnen.
Maximale Anzahl Gruppen	Die maximale Anzahl von Elementen, die für eine Aufgliederung angezeigt werden sollen. Wenn Sie die Elemente nicht auswählen, die in angezeigt werden sollen **Filterelemente** , Die angezeigten Elemente hängen von der Aufgliederungsquelle und dem Wert von ab **Sortierrichtung** . Betrachten Sie beispielsweise die Aufgliederung der Zuweisungsgruppe, die das Feld Name aus der Tabelle Gruppe [sys_Group] verwendet. Wenn der **Max. Anzahl von Gruppen** Ist die Standardeinstellung 5, zeigen Sie entweder die ersten 5 Gruppennamen oder die letzten 5 Gruppennamen alphabetisch an, je nachdem, ob die Sortierrichtung aufsteigend oder absteigend ist. Erwägen Sie in solchen Fällen die Auswahl der Elemente in **Filterelemente** Feld. Standard: 5
Filterelemente	Wählen Sie die Elemente aus, die für die relevante Aufgliederung angezeigt werden sollen. Wenn Sie keine Elemente auswählen, werden alle Elemente bis zur maximalen Anzahl von Gruppen angezeigt.
Aufgliederungen als Spalten anzeigen	Bei „wahr“ werden Aufgliederungselemente als Spalten in der Pivot-Tabelle angezeigt. Bei „falsch“ werden Aufgliederungselemente als Zeilen angezeigt. Unterstützt nur eine Aufgliederung und gilt nur für Pivot-Bewertungslisten. Standardwert: false
Nur Aufgliederungen anzeigen	Bei „wahr“ wird die Indikatorsumme ausgeblendet und nur Aufgliederungselemente und die ausgewählten Metriken angezeigt. Nur auf Listenbewertungslisten verfügbar, wenn die Quelldefinition lautet **Manuell Ausgewählt** Und nur ein Indikator ist ausgewählt. Standardwert: false
Änderung der Aufgliederung erlauben	Bei „wahr“ kann der Betrachter die angezeigte Aufgliederung ändern. Nur verfügbar, wenn **Nur Aufgliederungen anzeigen** Ist „wahr“. Standardwert: false

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Auswahl für Aufgliederungssichtbarkeit	Bei „wahr“ ist die Aufgliederungsauswahl für Betrachter der Bewertungsliste sichtbar. Bei „falsch“ muss die Aufgliederungsauswahl über das Menü „weitere Optionen“ geöffnet werden. Nur verfügbar, wenn **Change-Aufgliederung zulassen** Ist „wahr“. Standardwert: false
Metriken	Wählen Sie aus, welche Analytics in der Indikatorliste angezeigt werden sollen. Sie können Metrikkacheln per Drag-and-Drop neu anordnen. Standard: LastScore, changeAndChangePercent, Target, Trend
Zeitreihenaggregation	Zeitreihenzusammenfassung, die auf alle ausgewählten Indikatoren angewendet werden soll. Weitere Informationen zu Zeitreihenzusammenfassungen finden Sie unter Zeitreihenzusammenfassungen werden angewendet .
Sortieren nach	Die Spalte, nach der die Indikatoren sortiert werden sollen. Werte: Name, neueste Punktzahl, Ziel, Change, changePercent, Indikator_Gruppe **Hinweis:** Sie können nicht nach vorherigen Punktzahlen sortieren. Standard: Name
Sortierrichtung	Die Sortierrichtung für die Indikatoren und/oder Aufgliederungselemente. Die Auswirkungen auf Aufgliederungselemente variieren je nach Aufgliederungsquelle. Beispielsweise werden Aufgliederungselemente aus der Auswahltabelle [sys_choice] nach dem Wert des Felds „Sequenz“ sortiert, während Aufgliederungselemente aus Gruppe [sys_Group] alphabetisch nach dem Feld Name sortiert werden. Werte: Aufsteigend (ASC) oder absteigend (absteigend) Standard: Asc
Zusätzliche Einstellungen	
Filter nachverfolgen	Aktivieren Sie diese Option, damit Filter im Dashboard auf die Indikatorbewertungsliste angewendet werden. Standardwert: wahr
Filtersymbol anzeigen	Zeigen Sie das Filtersymbol und die Anzahl der Dashboard-Filter an, die sich auf die Visualisierung auswirken. Wenn kein Filter zum Anwenden auf eine Visualisierung ausgewählt ist, wird das Symbol nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um das Filtersymbol und die Anzahl der angewendeten Filter auszublenden. Standardwert: wahr
Drilldown aktivieren	Leitet den Anwender zu zugrunde liegenden Daten um, wenn er einen Datenpunkt auswählt. Deaktivieren Sie diese Option, um diese Interaktion zu verhindern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Standardwert: wahr
Filterelement anzeigen	Option zum Anzeigen der angewendeten Filterelemente neben dem Indikatornamen. Wenn ein Filter nicht auf eine Visualisierung angewendet werden kann, werden die Elemente nicht angezeigt. Deaktivieren Sie diese Option, um die Filterelemente auszublenden und nur den Indikatornamen anzuzeigen. Standardwert: wahr
Lesezeichen anzeigen	Umschalten, um eine Spalte mit Lesezeichen ein- oder auszublenden. Wenn diese Option aktiviert ist, können Anwender Indikatoren und Aufgliederungen für sich selbst ein Lesezeichen setzen. Standardwert: wahr
Indikatorinformationen anzeigen	Umschalten, um das Symbol für Indikatorinformationen ein- oder auszublenden. Wenn angezeigt, enthalten Indikatorinformationen Informationen zum Datum der letzten Sammlung, zur Häufigkeit der Erfassung und zur Richtung. Standardwert: wahr
Nur mit Lesezeichen versehene Elemente anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um nur Indikatoren oder Aufgliederungselemente mit Lesezeichen anzuzeigen. Standardwert: false
Anzeigeeinstellungen	
Max. Elemente pro Seite	Die Seitengröße, die durch die maximale Anzahl von Indikatoren oder Aufgliederungselementen bestimmt wird, die auf der Seite angezeigt werden können. Die Schritte betragen 10, 20, 50 und 100 Indikatoren/Elemente. Standard: 10
Zielfarbschema	Wählen Sie ein Zielfarbschema aus. Standardmäßig der in definierte Wert **Standardfarbschema für Indikatorziel** Die Eigenschaft auf der Seite „Performance Analytics-Eigenschaften“ wird angewendet.
Alternative Zeilenfarben anzeigen	Wechselt die Farben von Zeilen ab.
Zeilenlinien anzeigen	Fügt Trennlinien zwischen Zeilen hinzu.
Spaltenlinien anzeigen	Fügt Trennlinien zwischen Spalten hinzu.
Diagramminteraktion	
Diagramminteraktion zulassen	Aktivieren Sie die Navigation zu KPI-Details Seite eines Indikators, wenn der Name dieses Indikators ausgewählt ist.
Aktion	Nur die **Wechseln Sie zur Datenansicht** Interaktion ist verfügbar. Mit dieser Aktion wird der Indikator in geöffnet KPI-Details.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie **Speichern**.
   Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Um zur Liste „Datenvisualisierung“ zurückzukehren.

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer
- Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer
- Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Erstellen Sie eine Datenvisualisierung aus einer Liste

Sie können erstellen Platform Analytics Vertikale Balken- oder Kreisdatenvisualisierung von innerhalb eines Core-UI Liste. Wenn Sie über eine Datenvisualisierungsrolle verfügen, können Sie die Visualisierung speichern, freigeben, exportieren oder duplizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie benötigen eine Rolle, die Zugriff auf die Liste gewährt. Zum Speichern, Freigeben, Exportieren oder Duplizieren der Visualisierung benötigen Sie itil, viz_Creator oder eine Rolle, die viz_Creator enthält, z. B. eine der Berichtsrollen.

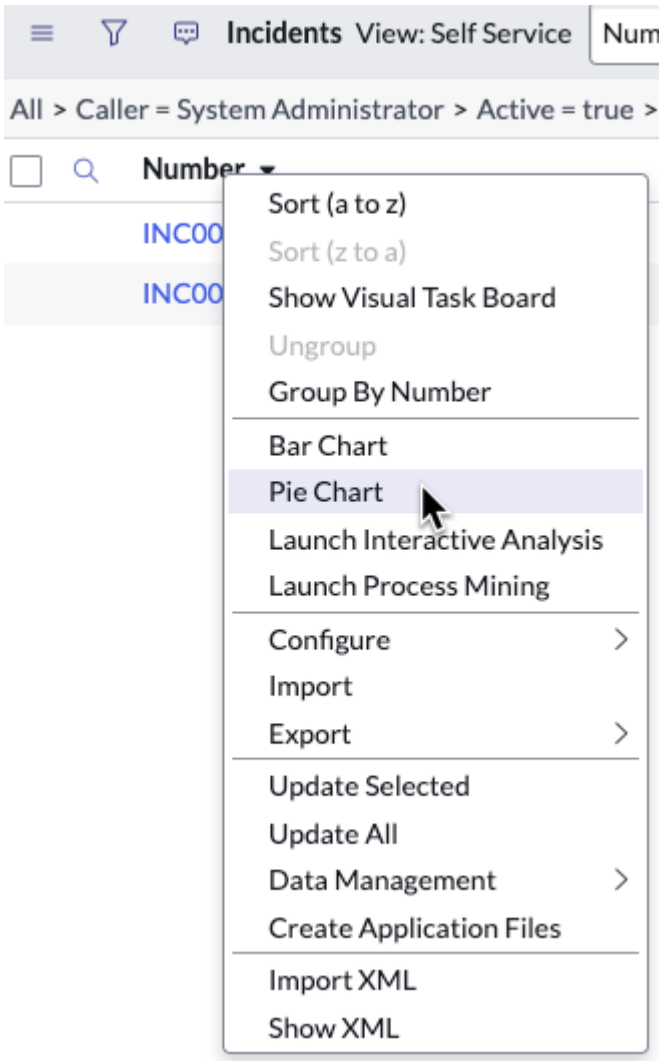
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie sich in einer neuen Instanz oder einer Instanz befinden, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Befolgen Sie dieses Verfahren. Andernfalls erstellen Sie Core-UI Stattdessen Kreis- oder Balkenbericht. In diesem Fall finden Sie unter Berichte aus einer Liste ausführen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Liste.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header der Spalte, die die Werte enthält, die als Balken oder Segmente in der Visualisierung angezeigt werden sollen.
3. Wählen Sie **Kreisdiagramm** oder **Balkendiagramm**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Datenvisualisierung wird generiert und im Visualisierungs-Designer geöffnet.

Allgemeine Datenvisualisierungsaufgaben

Erfahren Sie, wie Sie bearbeiten, freigeben, duplizieren und löschen Platform Analytics Datenvisualisierungen zusammen mit anderen allgemeinen Aufgaben. Die meisten Aufgaben werden über dasselbe Menü gestartet.

Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung in einem Inline-Dashboard

Sie können eine Datenvisualisierung über den Inline-Dashboard-Editor erstellen und bearbeiten. Nicht alle Optionen sind mit denen in identisch Visualisierungs-Designer. Sie können zwischen dem Inline-Editor und wechseln Visualisierungs-Designer.

Sie können einem Dashboard über eine Datenvisualisierung hinzufügen **Fügen Sie ein neues Element hinzu** Menü, wie in beschrieben Bearbeiten Sie Inline Platform Analytics Dashboard-Elemente. Sie können eine Visualisierung im Dashboard bearbeiten, indem Sie das Dashboard in den Bearbeitungsmodus versetzen und die Visualisierung auswählen. Einige der Verhaltensweisen können sich jedoch unterscheiden:

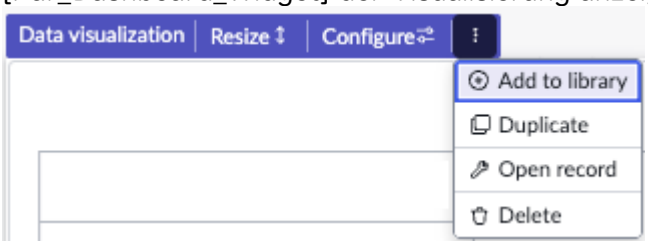
- Wenn sich die Visualisierung in der Bibliothek befindet und Sie sie besitzen, benötigen Sie die Rolle itil, Report_user oder VIZ_Creator, um sie zu bearbeiten. Wenn Sie Ihre Bearbeitung speichern, haben Sie die Möglichkeit, die Visualisierung in der Bibliothek zu speichern, was sich auf alle Dashboards auswirkt, die die Visualisierung anzeigen, oder eine lokale Kopie nur für das Dashboard zu speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn sich die Visualisierung in der Bibliothek befindet und Sie sie nicht besitzen, benötigen Sie die Rolle „viz_admin“ oder „admin“, um sie zu bearbeiten. Wenn Sie Ihre Bearbeitung speichern, haben Sie die Möglichkeit, die Visualisierung in der Bibliothek zu speichern, was sich auf alle Dashboards auswirkt, die die Visualisierung anzeigen, oder eine lokale Kopie zu speichern.
- Wenn sich die Visualisierung in der Bibliothek befindet und Sie nicht über die erforderlichen Rollen verfügen, um sie zu bearbeiten, können Sie die Verknüpfung der Visualisierung aufheben, indem Sie eine lokale Kopie erstellen, die Sie bearbeiten können. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie eine Kopie eines freigegebenen Dashboard-Elements.
- Einige Optionen können sich zwischen dem Inline-Editor und dem unterscheiden Visualisierungs-Designer. In den Diagramminteraktionen konfigurieren Sie beispielsweise eine Datenvisualisierung so, dass ein Drilldown zu einer anderen Visualisierung nur in durchgeführt wird Visualisierungs-Designer.

Wichtig: Sie können nicht platzieren Core-UI Berichte oder Performance Analytics Widgets auf einem Platform Analytics Dashboard. Fügen Sie stattdessen Datenvisualisierungen hinzu.

Die **Aktionen** Das Menü in der Visualisierung selbst bietet Optionen zum Ändern des Editors. Sie können auch bis auswählen **Größe Ändern** , **Konfigurieren** , **Duplikat** , Oder **Löschen** Die Visualisierung aus dem Dashboard. Wenn Sie über die Rolle „VIZ_admin“ oder höher verfügen, können Sie auch den Datensatz des PAR-Dashboard-Widgets [Par_Dashboard_Widget] der Visualisierung anzeigen.



Hinweis: Wenn Sie ein Platform Analytics-Dashboard mit Appsee-Daten speichern, werden Sie durch einen einfachen Klick auf dieses Dashboard automatisch zum entsprechenden UXA-Dashboard weitergeleitet. Dies bietet eine schnelle und effiziente Möglichkeit, ein bestimmtes Anwenderverhalten aus Ihren Appsee-Analytics zu analysieren und zu erkunden.

Andere Themen

Fügen Sie der Bibliothek eine Dashboard-Datenvisualisierung hinzu

Um eine Datenvisualisierung in einem Dashboard wiederverwendbar zu machen oder sie im Visualisierungs-Designer bearbeiten zu können, fügen Sie sie der Datenvisualisierungsbibliothek hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: itil, Report_user, VIZ_Creator oder höher und das Recht zum Bearbeiten des Dashboards

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Möglicherweise möchten Sie der Datenvisualisierungsbibliothek eine Datenvisualisierung hinzufügen, die nur als lokale Kopie in einem Inline-Dashboard vorhanden ist. Sie können dies tun, um die Datenvisualisierung zum Hinzufügen zu anderen Dashboards verfügbar zu machen. Sie können die Datenvisualisierung auch in bearbeiten Visualisierungs-Designer, Wie in beschrieben Öffnen Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer Aus einem Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie das relevante Dashboard zur Bearbeitung.
2. Suchen oder erstellen Sie die relevante Datenvisualisierung.
   Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen werden erstellt.
3. Erweitern Sie das Kontextmenü der Datenvisualisierung.



4. Wählen Sie Aus **Zu Bibliothek hinzufügen** .
5. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für die Datenvisualisierung an.
6. Wählen Sie Aus **Zu Bibliothek hinzufügen**

Nächste Maßnahme

Die Datenvisualisierung ist jetzt in der Datenvisualisierungsbibliothek vorhanden. Sie können sie wie unter beschrieben bearbeiten Öffnen Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer Aus einem Dashboard.

Öffnen Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer Aus einem Dashboard

Öffnen Sie im Dashboard-Editor eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer. Sie haben einen anderen Satz von Optionen.

Vorbereitungen

Die Datenvisualisierung muss in der Datenvisualisierungsbibliothek vorhanden sein.

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, VIZ_Creator oder höher, wenn Sie Eigentümer der Datenvisualisierung sind. viz_admin oder höher für eine Datenvisualisierung. Sie benötigen auch das Recht, das Dashboard zu bearbeiten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

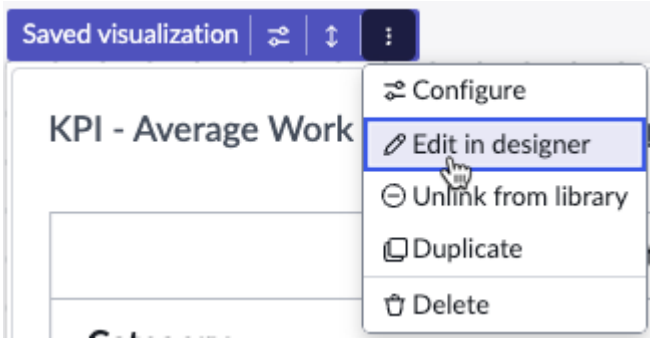
Bei der Arbeit im Dashboard-Editor können Sie feststellen, dass Sie eine Datenvisualisierung auf eine Weise neu konfigurieren möchten, die nur in möglich ist Visualisierungs-Designer, Nicht im Dashboard-Editor. Beispielsweise möchten Sie konfigurieren **Drilldown zum Diagramm** Interaktion. Die **Aktionen** Mit dem Menü in der Datenvisualisierung können Sie die Visualisierung in öffnen Visualisierungs-Designer In einem Schritt, ohne viel Navigieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **Dashboards** Und öffnen Sie Ihr Dashboard.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
3. Fügen Sie die Datenvisualisierung hinzu, wenn sie noch nicht vorhanden ist.
   Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie Inline Platform Analytics Dashboard-Elemente.
4. Erweitern Sie in der Datenvisualisierung **Aktionen** Menü.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie im Designer** .

Nächste Maßnahme

Fahren Sie mit der Bearbeitung der Datenvisualisierung fort, wie unter beschrieben Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.

Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Nachdem Sie eine Datenvisualisierung erstellt haben, können Sie zu ihr zurückkehren und die Darstellung der Datenvisualisierung und andere Aspekte bearbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie können jede Datenvisualisierung in der Bibliothek bearbeiten, sofern es sich nicht um eine gemeinsam genutzte Visualisierung handelt. Wenn sich die Datenvisualisierung in der Bibliothek befindet und Sie sie besitzen, benötigen Sie die Rolle itil, Report_user oder VIZ_Creator, um sie zu bearbeiten. Sie können jede Datenvisualisierung mit der Rolle „VIZ_admin“ oder höher bearbeiten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie die Visualisierung aus, die Sie bearbeiten möchten.
3. In Visualisierungs-Designer, Wählen Sie das Konfigurationssymbol ( ) Zum Bearbeiten von Header, Daten und Präsentationsoptionen.
4. Wählen Sie das Informationssymbol ( ) Zum Bearbeiten von Informationen zu Name, Beschreibung, Zertifizierung und anfordernder Person.

Datenvisualisierungsdetails

Der Detailbereich bietet Ihnen einen Überblick über wichtige Informationen zur Datenvisualisierung, die Sie derzeit bearbeiten.

Wählen Sie aus **Details** Symbol Im Visualisierungs-Designer, um die Details der Visualisierung anzuzeigen, die Sie bearbeiten. Sie können die folgenden Informationen anzeigen:

Feld	Beschreibung
Name	Der Name muss aussagekräftig sein. Wenn Sie über Bearbeitungsrechte verfügen, können Sie den Namen hier ändern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Die Beschreibung sollte Informationen sein, die anderen Anwendern helfen, die Art und den Zweck der Visualisierung zu verstehen. Wenn Sie über Bearbeitungsrechte verfügen, können Sie die Beschreibung hier ändern.
Als zertifiziert markieren	Wenn Sie über eine Rolle verfügen, mit der Sie eine Datenvisualisierung für die Verwendung in Ihrer Organisation zertifizieren können, zertifizieren oder dezertifizieren Sie die Visualisierung hier. Weitere Informationen finden Sie unter Zertifizieren Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
Angefordert von	Wenn ein Anwender in der Instanz angefordert hat, dass Sie diese Visualisierung erstellen oder bearbeiten, können Sie die Person hier benennen. Der Anwender wird als verantwortlicher Anwender betrachtet. Die Datenvisualisierung wird für sie mit Bearbeitungsrechten freigegeben.
Erstellt von, zuletzt aktualisiert von	Die Anwender, die diese Visualisierung erstellt und zuletzt aktualisiert haben
Monatlich	
n Dashboards	Wenn die Visualisierung in Dashboards verwendet wird, wird hier die Anzahl der Dashboards angezeigt. Die **Zeigen Sie Ihre Dashboards an** Link öffnet eine einfache Liste der Dashboards, die Sie erstellt haben oder für Sie freigegeben wurden und die diese Datenvisualisierung enthalten. Die Anzahl der aufgelisteten Dashboards kann kleiner sein als die Gesamtzahl der Dashboards, die die Visualisierung enthalten.
Freigegeben für	Symbole für jeden Anwender, für den die Visualisierung freigegeben ist. Zeigen Sie auf ein Symbol, um den vollständigen Namen des Anwenders und die Freigabedetails anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer.

Zertifizieren Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Zertifizieren Sie eine Datenvisualisierung, um anzugeben, dass sie vom Unternehmen zur Wiederverwendung genehmigt wurde.

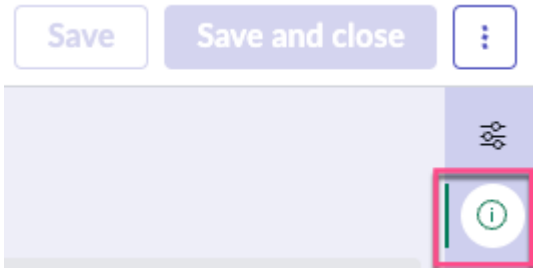
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, viz_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Platform Analytics-Arbeitsbereich**, Oder der Arbeitsbereich mit dem Analytics Center ( ) Und das Dashboard, das Sie zertifizieren möchten.
2. Auf **Datenvisualisierungen** Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie zertifizieren möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Informationen“ aus ( ), um den Detailbereich zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie den Umschalter mit der Bezeichnung aus **Als zertifiziert markieren** .
5. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnis

Das zertifizierte Abzeichen wird neben dem Namen der Visualisierung im Visualisierungs-Designer angezeigt.

Auf der Registerkarte Datenvisualisierungen wird die Visualisierung unter zertifizierte Datenvisualisierungen aufgeführt. Die Visualisierung ist auch in der Spalte „zertifiziert“ als „wahr“ markiert. Diese Spalte ist möglicherweise nicht sichtbar. Wählen Sie das Symbol Spalten bearbeiten aus ( ), um es hinzuzufügen.

Fügen Sie einem Dashboard aus eine Visualisierung hinzu Visualisierungs-Designer

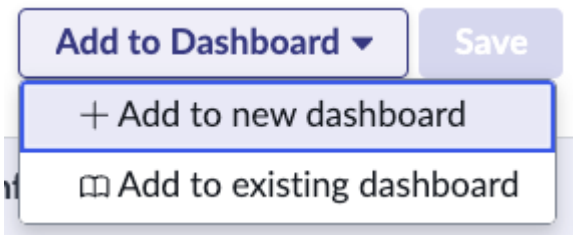
Fügen Sie eine Visualisierung aus hinzu Visualisierungs-Designer Zu einem neuen Dashboard oder zu einem vorhandenen Dashboard.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Ihr muss über eine Rolle verfügen, die den Zugriff auf die Daten in der Visualisierung ermöglicht. Sie müssen Eigentümer der Visualisierung sein, oder sie muss für Sie freigegeben werden. Sie müssen das Recht haben, das Dashboard zu bearbeiten, in dem Sie die Visualisierung hinzufügen möchten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an.
2. Erstellen Sie eine Datenvisualisierung, oder öffnen Sie eine Datenvisualisierung, die Sie einem Dashboard hinzufügen möchten.
3. Erweitern Sie **Zu Dashboard hinzufügen** Und wählen Sie aus den folgenden Optionen aus.



Option	Ergebnis
Zu neuem Dashboard hinzufügen	Ein neues Dashboard ohne Titel wird im Inline-Dashboard-Editor geöffnet. Die Datenvisualisierung befindet sich bereits in diesem Dashboard. Schließen Sie das Dashboard ab, fügen Sie weitere gewünschte Elemente hinzu, und benennen Sie es. Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen.

Automatische Übersetzung

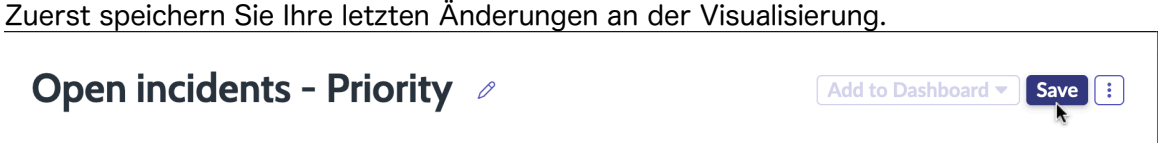
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Ergebnis
Zu bestehendem Dashboard hinzufügen	Das Dialogfeld Dashboard auswählen wird geöffnet. Um eine Liste von Dashboards zu öffnen, in denen Sie die Datenvisualisierung hinzufügen können, klicken Sie auf, oder beginnen Sie mit der Eingabe in **Wählen Sie Dashboard aus** Feld. Nur Dashboards, die Sie bearbeiten können, sind verfügbar. Technische Dashboards sind nicht verfügbar. Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, wählen Sie aus **Dem Dashboard hinzufügen** . Das Dashboard wird im Inline-Editor zur weiteren Bearbeitung geöffnet. Die Visualisierung ist das letzte Element im Dashboard. **Tipp:** Wenn Ihre Datenvisualisierung nicht angezeigt wird, aktualisieren Sie die Browserseite.

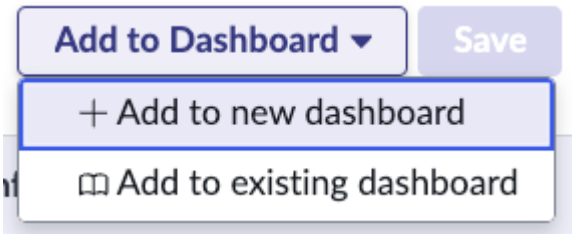
Example: Hinzufügen einer Visualisierung zu einem vorhandenen Dashboard

Sie haben gerade die Erstellung der Datenvisualisierung „offene Incidents – Priorität“ abgeschlossen. Sie möchten es dem Dashboard „Incident-Übersicht“ hinzufügen, das Sie bearbeiten können.

1. Zuerst speichern Sie Ihre letzten Änderungen an der Visualisierung.



2. Nachdem Sie gespeichert haben, wird **Dem Dashboard hinzufügen** Optionen sind verfügbar.

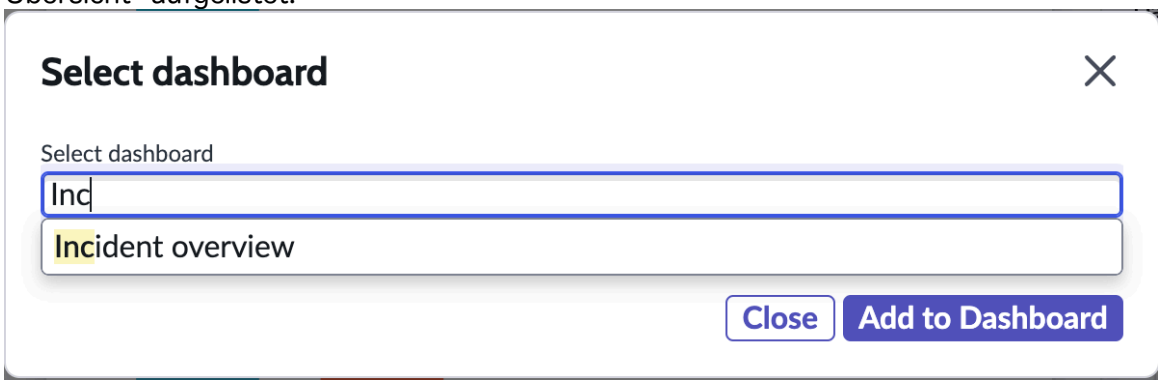


3. Da Sie bereits ein Dashboard im Sinn haben, wählen Sie aus **Zu vorhandenem Dashboard hinzufügen** . Ein Dialogfeld wird geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Sie geben ein `Inc` In **Wählen Sie Dashboard aus** Und Sie sehen das Dashboard „Incidents-Übersicht“ aufgelistet.

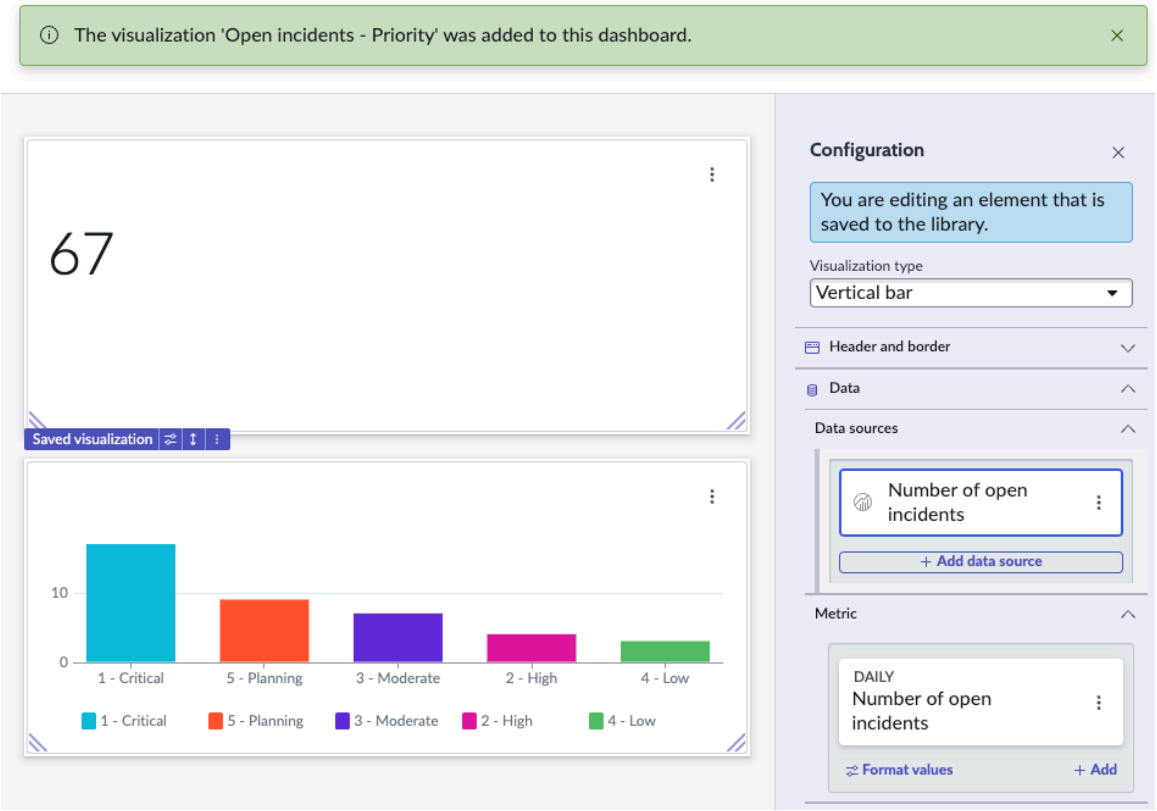


5. Wählen Sie das Dashboard „Incidents-Übersicht“ aus, und wählen Sie dann aus **Dem Dashboard hinzufügen.**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Das Dashboard „Incidents-Übersicht“ wird im Inline-Editor geöffnet. Nachdem Sie die Browserseite aktualisiert haben, wird die Datenvisualisierung „offene Incidents – Priorität“ am Ende hinzugefügt



Duplizieren Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Duplizieren Sie eine Visualisierung, damit Sie Aspekte der Quelle in einer Kopie der Visualisierung verwenden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: viz_Creator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie aus **Datenvisualisierungen** Registerkarte.
3. Wählen Sie die Visualisierung aus, die Sie duplizieren möchten.
4. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ), wählen Sie aus **Duplikat** .
5. Geben Sie dem Duplikat einen eindeutigen Namen, und wählen Sie aus **Duplikat** .

Ergebnis

Die Visualisierung wird mit dem neuen Namen kopiert. Alle anderen Aspekte der Visualisierung bleiben gleich.

Wichtig: Die neue Kopie der Visualisierung wird automatisch gespeichert.

Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer

Geben Sie eine Visualisierung frei, um Anwendern, Gruppen oder Rollen Ansichts- oder Bearbeitungsberechtigungen bereitzustellen. Ein Anwender kann in jedem Arbeitsbereich in der ursprünglichen Instanz auf eine freigegebene Visualisierung zugreifen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig: Das Recht zum Freigeben eines Dashboards oder einer Datenvisualisierung umfasst das Recht zum Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Freigaberechten für alle Anwender, Gruppen oder Rollen in diesem Dashboard oder dieser Datenvisualisierung. Ein Anwender kann diese Möglichkeit nicht verwenden, um sich selbst oder anderen Bearbeitungsrechte zu gewähren, wenn ihm ursprünglich keine Bearbeitungsrechte gewährt wurden.

Erforderliche Rolle: Sie können jede von Ihnen erstellte Datenvisualisierung freigeben. Wenn Sie eine Datenvisualisierung freigeben, können Sie die Rechte übergeben, um diese Visualisierung weiter freizugeben. Sie entscheiden auch, ob Sie mit Bearbeitungsrechten oder nur mit Anzeigerechten freigeben möchten. Wenn eine Datenvisualisierung für Sie mit Freigabe- und Bearbeitungsrechten freigegeben wurde, können Sie auch Bearbeitungsrechte übergeben.

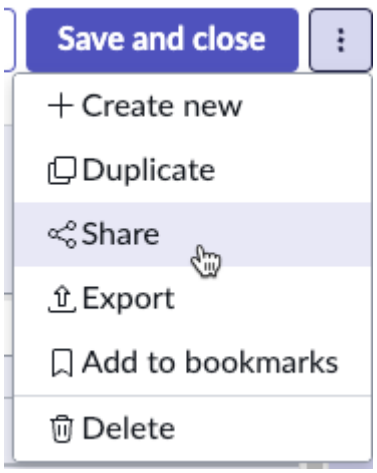
Anwender mit den Rollen admin und viz_admin können alle Datenvisualisierungen freigeben. Nur Anwender mit den Rollen admin und viz_admin können Datenvisualisierungen mit Rollen teilen.

Wenn Sie eine Visualisierung für einen Anwender, eine Gruppe oder eine Rolle freigeben, wird diese Visualisierung zu hinzugefügt **Für mich freigegeben** Registerkarte in der Übersicht Datenvisualisierungen. Jeder Anwender mit einer Rolle kann jede Visualisierung auf Tabellenebene auflisten und anzeigen. Zugriffssteuerungslisten für Report_View (ACLs) gelten weiterhin, unabhängig davon, wie der Anwender zur Visualisierung gelangt. Änderungen an ACLs können jedoch Datenvisualisierungen unterbrechen, die in UI Builder verwendet werden.

Durch die Freigabe einer Datenvisualisierung gewährte Bearbeitungsrechte gelten nicht für diese Visualisierung, wenn sie in einem Dashboard platziert werden, sondern nur im Visualisierungs-Designer.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder zu einem Arbeitsbereich mit einer Visualisierung, die Sie besitzen.
2. Suchen und öffnen Sie die Visualisierung, die Sie freigeben möchten.
3. Erweitern Sie das Menü „weitere Aktionen“, und wählen Sie aus **Freigeben** .



4. Geben Sie die Namen eines oder mehrerer Anwender, Gruppen oder Rollen ein, für die Sie die Datenvisualisierung freigeben möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Datenvisualisierungen können nicht für inaktive Anwender freigegeben werden.
- Nur Anwender mit der Rolle admin oder viz_admin sehen die Option, Visualisierungen für Rollen freizugeben.

5. Damit die Personen, für die Sie die Datenvisualisierung freigeben, diese Datenvisualisierung auch freigeben können, wählen Sie aus **Zulassen, dass Empfänger teilen** .
Wenn Sie einen Anwender, eine Gruppe oder eine Rolle als Betrachter hinzufügen, kann er die Visualisierung nur als Betrachter freigeben. Wenn Sie einen Anwender, eine Gruppe oder eine Rolle als Editor hinzufügen, kann er das Dashboard als Betrachter oder Editor freigeben.
6. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Option	Bezeichnung
Als Betrachter hinzufügen	Gewähren Sie Anwendern, Gruppen oder Rollen, für die Sie die Visualisierung freigeben, nur Anzeigerechte. Die Empfänger können sie nicht bearbeiten.
Als Editor hinzufügen	Gewähren Sie den Anwendern, Gruppen oder Rollen, für die Sie die Visualisierung freigeben, Bearbeitungsrechte.

7. Wählen Sie **Bestätigen** aus.

Verwalten Sie den Datenvisualisierungszugriff

Sie können die Zugriffsrechte von Personen ändern, für die die Datenvisualisierung freigegeben wird.

Vorbereitungen

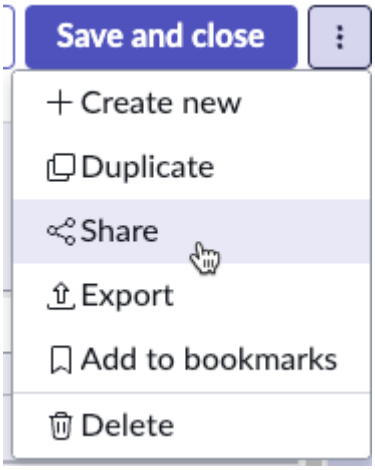
Wichtig: Das Recht zum Freigeben eines Dashboards oder einer Datenvisualisierung umfasst das Recht zum Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Freigaberechten für alle Anwender, Gruppen oder Rollen in diesem Dashboard oder dieser Datenvisualisierung. Ein Anwender kann diese Möglichkeit nicht verwenden, um sich selbst oder anderen Bearbeitungsrechte zu gewähren, wenn ihm ursprünglich keine Bearbeitungsrechte gewährt wurden.

Erforderliche Rolle: Sie können die Zugriffsrechte für jede von Ihnen erstellte Datenvisualisierung unabhängig von Ihrer Rolle ändern. Anwender mit den Rollen admin und viz_admin können die Zugriffsrechte für alle Datenvisualisierungen ändern. Nur Anwender mit den Rollen admin und viz_admin können rollenbezogene Zugriffsrechte für Datenvisualisierungen ändern. Jeder Anwender kann standardmäßig eine Datenvisualisierung anzeigen.

Prozedur

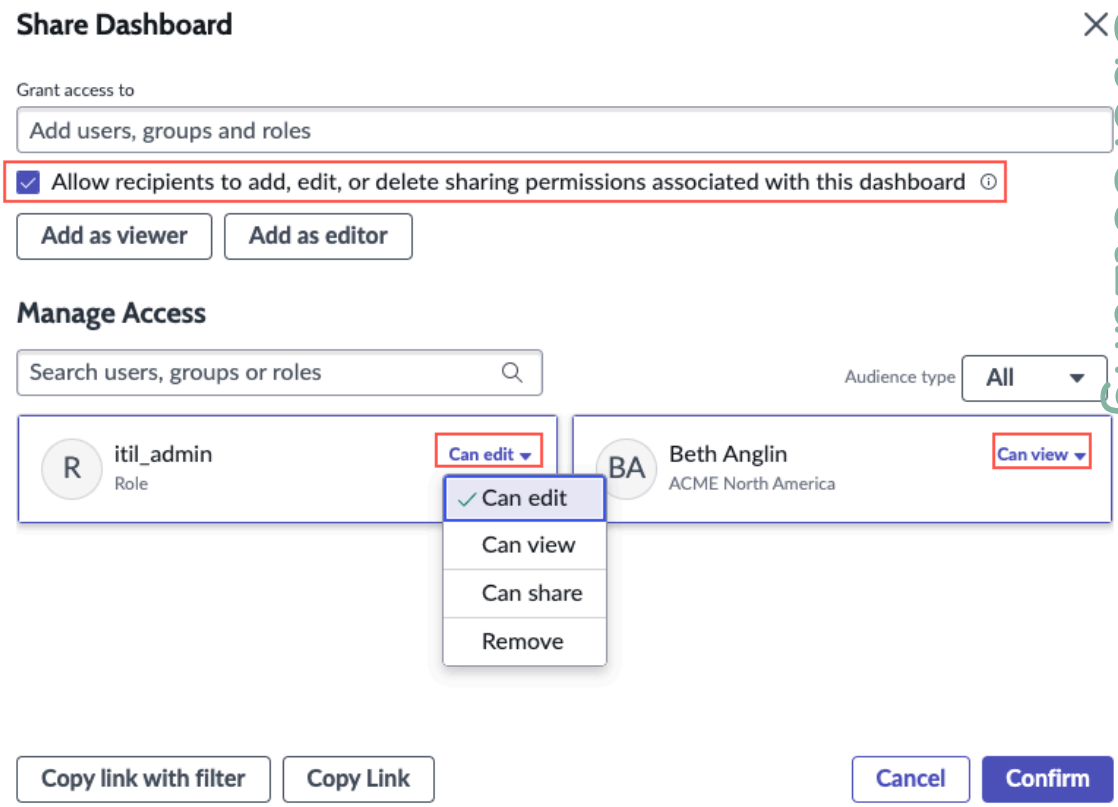
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder zu einem Arbeitsbereich, der eine Komponente enthält, die auf der Analytics Center-Vorlage basiert ( ) Und die Datenvisualisierungen, die Sie freigeben möchten.
2. Öffnen Sie **Datenvisualisierungen** Registerkarte und wählen Sie die Datenvisualisierung aus, deren Zugriff Sie verwalten möchten.
3. Erweitern Sie das Menü „weitere Aktionen“, und wählen Sie aus **Freigeben** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Unter Zugriff verwalten sehen Sie eine Kachel für jeden Anwender, jede Gruppe oder jede Rolle, für die die Datenvisualisierung freigegeben ist.

4. **Wahlweise:** Filtern Sie die Anwenderkacheln.
   a. In **Zielgruppentyp** , Schränken Sie die Kacheln ein, die anscheinend nur Anwender, nur Gruppen oder nur Rollen anzeigen.
   b. Geben Sie einen Teilnamen eines Anwenders, einer Gruppe oder einer Rolle in das Suchfeld ein.
5. Wenn Sie die gewünschte Kachel finden, erweitern Sie die Liste der Rechte, und wählen Sie die zu gewährenden Rechte aus.
   Sie können Bearbeitungsrechte oder nur Anzeigerechte gewähren. Sie können das Recht zum Freigeben der Datenvisualisierung gewähren oder wegnehmen. Schließlich können Sie den Anwender entfernen und die Datenvisualisierung nicht mehr für ihn



freigeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Exportieren Sie eine Datenvisualisierung aus Visualisierungs-Designer

Exportieren Sie einzelne Datenvisualisierungen in verschiedenen Formaten und Größen. Laden Sie die Exporte herunter, oder geben Sie sie per E-Mail frei.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie können jede Visualisierung exportieren, die Sie erstellt oder für Sie freigegeben haben. Anwender mit der Rolle admin oder viz_admin können beliebige Datenvisualisierungen exportieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nicht alle Visualisierungen unterstützen alle Ausgabetypen. Einige Exportoptionen, die in der Anwenderoberfläche für eine Visualisierung angezeigt werden, sind möglicherweise nicht gültig. Lesen Sie die folgende Tabelle.

Unterstützte Exportformate für verschiedene Datenvisualisierungen

	Unterstützte Exportformate für Datenvisualisierung
Kalenderberichte, Indikatorbewertungslisten, Pivot-Tabellen, GeoMap	Keine
Listen	PDF, Microsoft Excel(.xls oder .xlsx), eingebettete LISTE, CSV
Andere Datenvisualisierungen	PowerPoint, PDF, PNG, JPEG, eingebettetes PNG
Dashboard-Elemente für nicht-Datenvisualisierung, z. B. Überschriften	Nicht zutreffend

In PowerPoint exportierte Datenvisualisierungen enthalten den Titel und die Beschreibung, wenn diese Informationen in der Quellvisualisierung bereitgestellt werden.

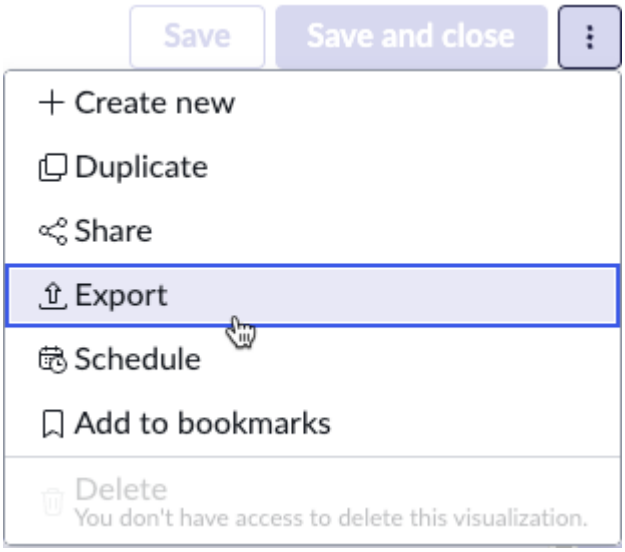
Hinweis:

Wenn Sie welche haben Now Assist Anwendungen installiert, können Sie wahrscheinlich ein Dashboard konversationsweise über exportieren Now Assist Bereich. Weitere Informationen finden Sie unter Exportieren Sie Dashboards und Datenvisualisierungen aus dem Now Assist-Bereich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie die Visualisierung aus, die Sie exportieren möchten.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ), wählen Sie aus **Exportieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Konfigurieren Sie im Abschnitt zu exportierende Datei die folgenden Informationen.

Feld	Beschreibung
Dateityp	Exportieren Sie Datenvisualisierungen in einem ihrer unterstützten Formate. (Siehe Unterstützte Exportformate für verschiedene Datenvisualisierungen.) Wählen Sie Aus **Eingebettete PNG** Oder **Eingebettete LISTE** Um die exportierte Datei in den E-Mail-Text einzubetten, anstatt sie als angehängte Datei oder ZIP zu senden. Sie können die E-Mail um das Bild bearbeiten.
Seitenformat	Wählen Sie für PDF, PNG, eingebettetes PNG und JPEG Letter aus. A4 oder A3, um den Papierabmessungen der gedruckten Visualisierung zu entsprechen. Sie können das Seitenformat beim Exportieren einer Liste nicht festlegen.
Ausrichtung	Wählen Sie Hochformat oder Querformat. Nicht verfügbar beim Exportieren nach Microsoft PowerPoint, Microsoft Excel, Oder CSV-Formate.

5. Unter **Lieferung** , Wählen Sie aus **Datei herunterladen** Oder **Datei per E-Mail senden** .

- Wenn Sie die Datei herunterladen möchten, wird ein **Herunterladen** Die Schaltfläche ist verfügbar, nachdem der Export abgeschlossen ist. Die Datei mit dem Namen <visualization-name>.<filetype> , Wird in Ihr standardmäßiges lokales Ziel heruntergeladen.
- Wenn Sie die Datei per E-Mail senden, können Sie Anwender und Gruppen in Ihrer Instanz oder eine beliebige zulässige E-Mail-Adresse auswählen. Sicherheitsbeschränkungen können einschränken, wer per E-Mail gesendet werden kann. Sie müssen auch einen Betreff angeben, und Sie können eine Nachricht hinzufügen. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie aus **Exportieren** .

> **Hinweis:** Zum Senden von E-Mails an Personen, die sich nicht in Ihrer Instanz befinden, müssen Sie ausgehende E-Mails konfiguriert haben. Siehe Konfiguration Ausgehender E-Mails In Developer Site.

Planen Sie den Export von Datenvisualisierungen oder Dashboards

Automatisieren Sie den Export und Versand von Datenvisualisierungen. Helfen Sie Kollegen, Präsentationen zu erstellen, Informationen mit externen Anwendern zu teilen oder Daten im Laufe der Zeit nachzuverfolgen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Par_Scheduler oder eine beliebige Rolle, die sie enthält, um den Export eines Dashboards oder einer Visualisierung zu planen, auf die Sie zugreifen können. Wenn Sie über die Rolle „par_Scheduler_admin“ oder eine beliebige Rolle verfügen, die sie enthält, können Sie den Export jeder Datenvisualisierung planen.

Navigieren Sie zu , um die Liste der geplanten Exporte anzuzeigen **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Geplanter Export**an. Diese Liste enthält alle geplanten Exporte, einschließlich Core-UI-Dashboards und -Berichte sowie Platform Analytics-Experience-Dashboards und Datenvisualisierungen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können mehrere Dashboards und Datenvisualisierungen zusammen in einer geplanten E-Mail exportieren. Unterstützte Exportformate hängen davon ab, was Sie exportieren und ob Sie es als Teil eines Dashboards oder als eigenständige Datenvisualisierung exportieren.

Unterstützte Exportformate

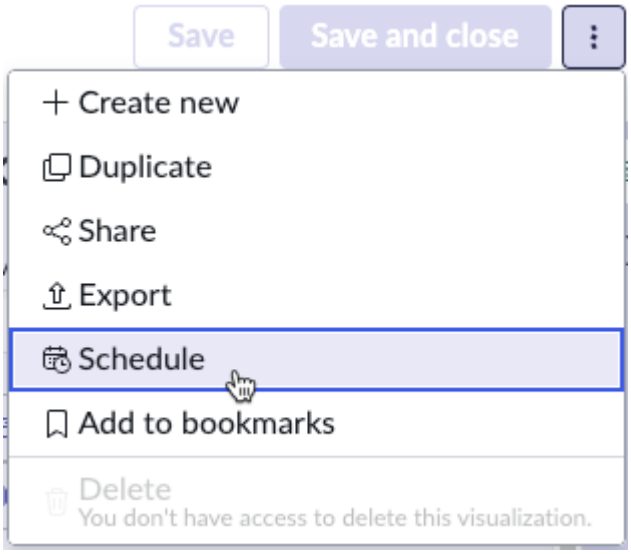
Datenvisualisierungs- oder Dashboard-Element	Unterstützte Dashboard-Exportformate	Unterstützte Exportformate für Datenvisualisierung
Kalenderberichte, Indikatorbewertungslisten, Pivot-Tabellen, GeoMap	Keine	Keine
Listen	PDF	PDF, Microsoft Excel(.xls oder .xlsx), eingebettete LISTE, CSV
Andere Datenvisualisierungen	PowerPoint, PDF	PowerPoint, PDF, PNG, JPEG, eingebettetes PNG
Dashboard-Elemente für nicht-Datenvisualisierung, z. B. Überschriften	Keine	Nicht zutreffend

Hinweis: Dieses Thema ist sowohl im Dashboard als auch in der Dokumentation zur Datenvisualisierung verfügbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** Und wählen Sie aus **Datenvisualisierungen** Oder **Dashboards** .
2. Wählen Sie ein Element aus, das Sie in einem regulären Zeitplan exportieren möchten. Überprüfen Sie die Liste der unterstützten Exportformate.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ (⋮), wählen Sie aus **Zeitplan** . Sie können sich nicht im Bearbeitungsmodus befinden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

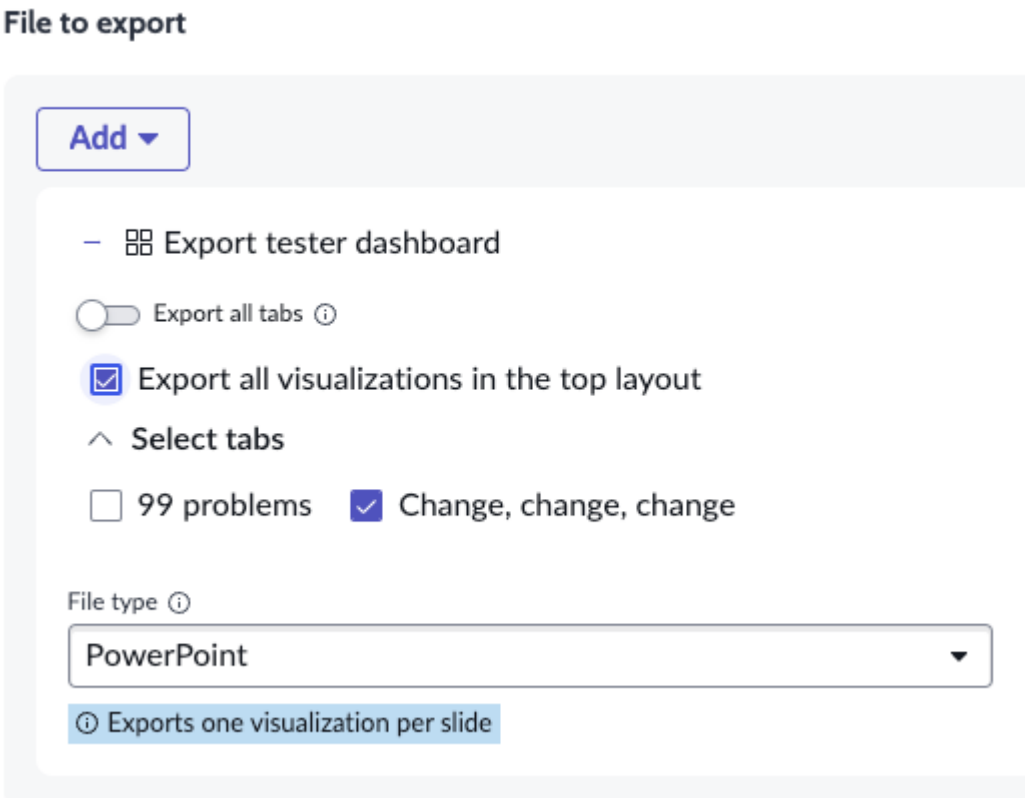


Alle Optionen werden zum Exportieren des Dashboards oder der Datenvisualisierung angezeigt. Wenn Sie dieses Objekt nicht exportieren möchten, wählen Sie aus **Ändern** .

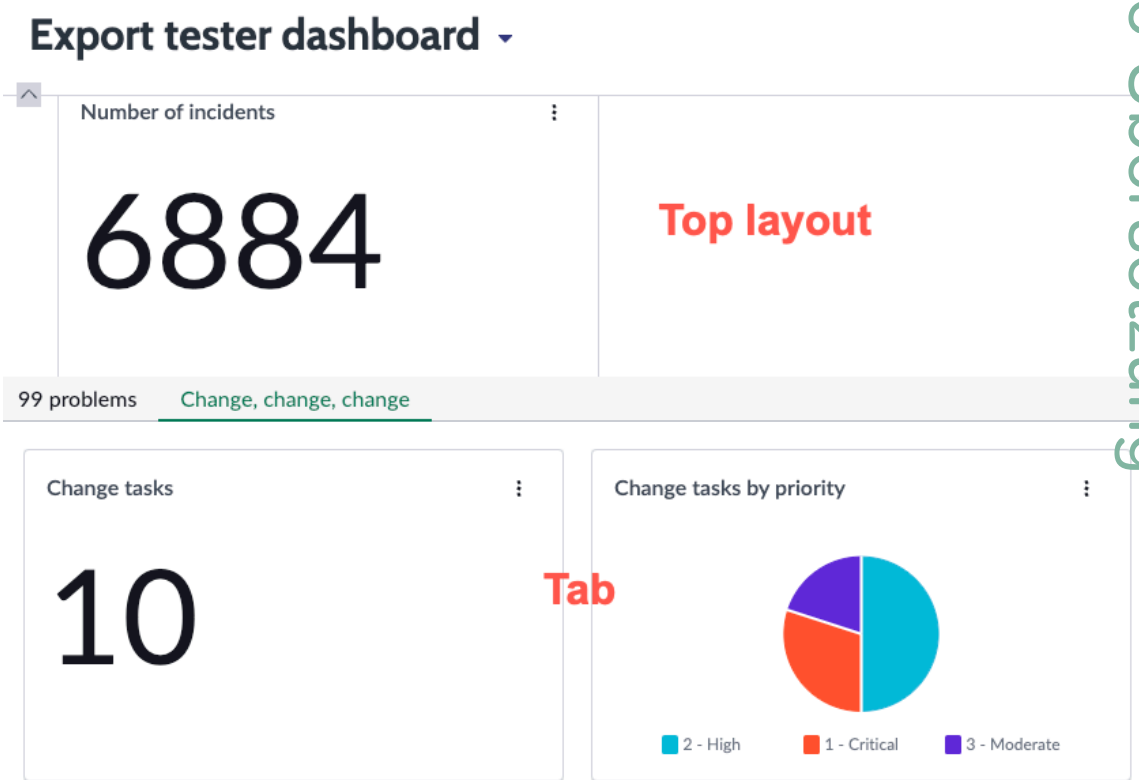
4. Wählen Sie den Dateityp aus.
5. Wenn Sie ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung als PDF oder eine Datenvisualisierung in eine Grafikdatei exportieren, wählen Sie das Seitenformat und die Ausrichtung aus.
6. Wenn Sie ein Dashboard nach Power Point exportieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Wählen Sie aus, ob alle Registerkarten oder nur bestimmte Registerkarten exportiert werden sollen.
   b. Wenn Sie auswählen, nur bestimmte Registerkarten zu exportieren, wählen Sie aus, welche Registerkarten exportiert werden sollen und ob die obersten Layoutinhalte einbezogen werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Export von Dashboard-Registerkarten wird konfiguriert



Die Visualisierungen, die exportiert werden



Automatische Übersetzung

7. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem Export weitere Dashboards oder Datenvisualisierungen hinzuzufügen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Erweitern Sie **Hinzufügen** Menü.

b. Wählen Sie Aus **Dashboard** Oder **Datenvisualisierung** .

c. Wählen Sie ein oder mehrere Dashboards oder Visualisierungen zum Exportieren aus.

d. Konfigurieren Sie die Exportkriterien für jedes hinzugefügte Dashboard oder jede hinzugefügte Visualisierung wie in den Schritten 4–6.

Sie können Dashboards und Datenvisualisierungen einem einzelnen Export hinzufügen.

8. Aktivieren Sie diese Option, um nicht eingebettete Exporte als ZIP-Dateien zu senden **Als ZIP-Dateien senden** .

9. Geben Sie im Abschnitt E-Mail-Zeitplan an, wann und wie oft die E-Mail gesendet werden soll.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Aktivieren Sie diese Option, um die Zustellung geplanter Export-E-Mails zu aktivieren.
Wiederholung	Wählen Sie aus, wie oft die Export-E-Mail gesendet werden soll.
Tag, Uhrzeit und andere Kalenderfelder	Geben Sie an, wann die E-Mail gesendet werden soll. Ihre Optionen hängen davon ab, wie oft Sie die E-Mail gesendet haben **Wiederholen** . Zeitfelder haben das Format HH:MM:SS.
Auslassen, wenn keine Datensätze	Aktivieren Sie diese Option, um die Verteilung leerer E-Mails zu verhindern.
Bedingungen verwenden	Aktivieren Sie diese Option, um eine geskriptete Bedingung zum Generieren des Berichts anzugeben.
Bedingung	Ein bedingtes Skript, das bestimmt, ob eine geplante Aufgabe ausgeführt werden soll. Der letzte Ausdruck des Skripts muss einen booleschen Wert (true/false) ergeben. Dieses Textfeld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **Bedingungen verwenden** . Für weitere Informationen zu Skripts auf ServiceNow AI Platform®, Siehe Skripts . ⚠ **Warnung:** Bedingte Skripts für geplante E-Mails werden in der Sandbox ausgeführt. Daher sind Funktionsdefinitionen nicht zulässig. Einige API-Aufrufe und Stichwörter sind ebenfalls nicht zulässig. Weitere Informationen finden Sie unter Skript-Sandbox-Eigenschaft .

10. Geben Sie im Abschnitt E-Mail-Details die Empfänger und den E-Mail-Betreff an.
Sie können Anwender und Gruppen in Ihrer Instanz oder alle zulässigen internen oder externen E-Mail-Adressen eingeben. Sicherheitsbeschränkungen können einschränken, an wen Sie den Bericht senden können. Sie können auch eine Nachricht hinzufügen. Zum Senden von E-Mails an Personen, die sich nicht in Ihrer Instanz befinden, müssen Sie ausgehende E-Mails konfiguriert haben. Siehe Konfiguration Ausgehender E-Mails .

11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um den Zeitplan zu speichern.

Löschen Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Sie können eine Datenvisualisierung löschen, die nicht mehr nützlich ist.

Vorbereitungen

Informieren Sie alle Anwender, die die Visualisierung anzeigen können, darüber, dass Sie sie löschen. Es wird keine Validierung ausgeführt, um zu überprüfen, ob die Visualisierung in einem Dashboard verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Sie können jede von Ihnen erstellte Datenvisualisierung löschen. Wenn Sie über die Rolle admin oder viz_admin verfügen, können Sie jede Datenvisualisierung löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an.
2. Öffnen Sie die Datenvisualisierung, die Sie löschen möchten.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ), wählen Sie aus **Löschen** .
4. Bestätigen Sie den Löschvorgang.
   Sie können diese Aktion nicht rückgängig machen.

Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer

Setzen Sie ein Lesezeichen für eine Visualisierung, damit Sie sie in der Bibliothek für Datenvisualisierungen leicht finden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine Jeder, der auf eine Datenvisualisierung zugreifen kann, kann sie für sich selbst ein Lesezeichen setzen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie die Visualisierung aus, die Sie mit einem Lesezeichen versehen möchten.
3. Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ), wählen Sie aus **Zu Lesezeichen hinzufügen** .

Ergebnis

Auf **Datenvisualisierungen** Registerkarte wird die ausgewählte Visualisierung in der Liste mit Lesezeichen angezeigt.

Nächste Maßnahme

Um ein Lesezeichen zu entfernen, wählen Sie die Visualisierung mit Lesezeichen aus, und wählen Sie aus **Lesezeichen entfernen** Aus dem Menü „weitere Aktionen“ ( ).

Datenvisualisierungen werden angezeigt

Ein Dashboard-Viewer hat mehrere Möglichkeiten, sich darauf auszuwirken, was eine Datenvisualisierung zur Laufzeit anzeigt.

Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus

Ein Betrachter einer Datenvisualisierung kann den Wert für die Gruppierung der Daten in der Visualisierung auswählen.

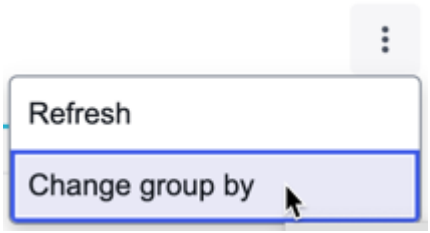
Wenn eine Datenvisualisierung mit alternativen Gruppierungswerten konfiguriert ist, kann ein Betrachter auswählen, welcher Wert angewendet werden soll. Es sind keine Bearbeitungsrechte erforderlich. In einer Visualisierung, die angezeigt wird Servicekatalog Daten, können die Optionen enthalten Servicekatalog Variablen, wie in beschrieben Servicekatalog-Variablen in Datenvisualisierungen.

Hinweis: Anweisungen zum Konfigurieren alternativer Gruppierungen nach sind in den Datenoptionsthemen für die relevanten Datenvisualisierungen enthalten.

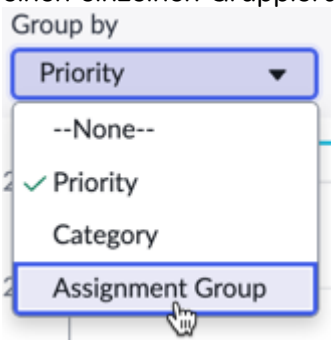
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

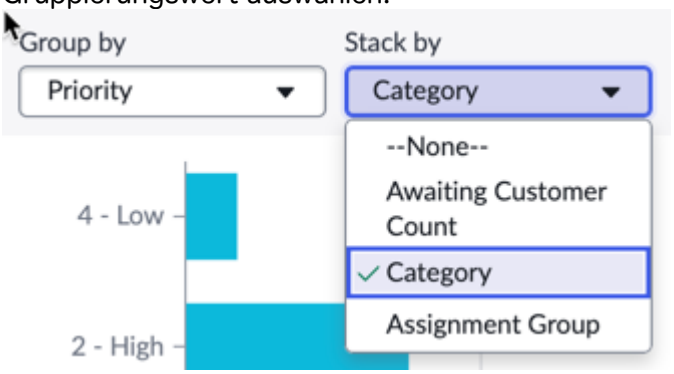
Schalten Sie die Sichtbarkeit der Auswahl für Gruppierungswerte ein/aus, indem Sie auswählen **Ändern Sie „Gruppieren nach"** Im Menü „weitere Aktionen" der Datenvisualisierung. Ein Editor der Visualisierung kann festlegen, ob die Auswahl standardmäßig sichtbar oder ausgeblendet ist.



Mit allen Datenvisualisierungen, die „Gruppieren nach" unterstützen, können Betrachter auch den Wert „Gruppieren nach" auswählen, mit Ausnahme von Pivot-Tabellen. Für alle solchen Datenvisualisierungen mit Ausnahme von Balkenvisualisierungen können Sie nur einen einzelnen Gruppierungswert auswählen.



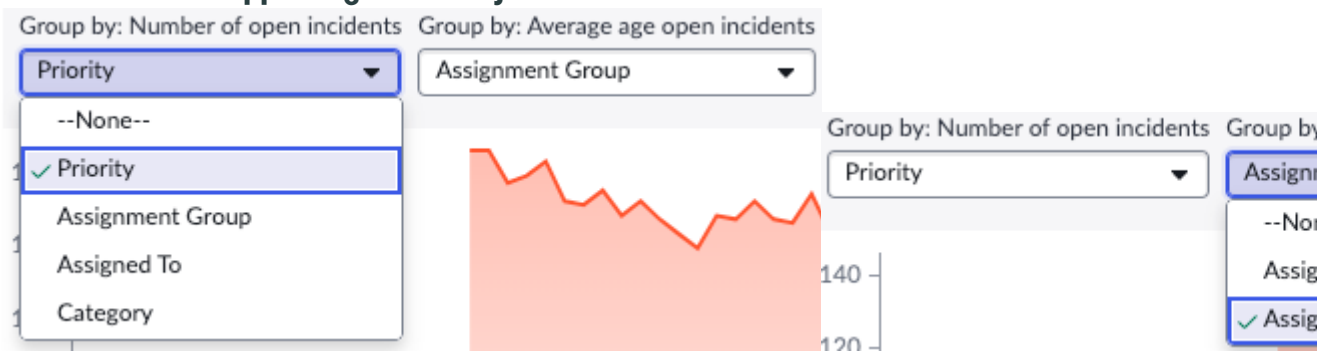
Wenn Sie eine Balkenvisualisierung anzeigen, können Sie einen Stapelwert sowie einen Gruppierungswert auswählen.



In einer Zeitreihenvisualisierung, die mehr als eine Metrik anzeigt, haben Sie möglicherweise die Möglichkeit, für jede Metrik eine Gruppierung auszuwählen. Sie erhalten nur gültige Auswahlmöglichkeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

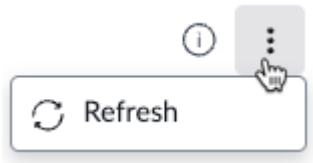
Auswahl eines Gruppierungswerts für jede Metrik in einer Zeitreihe



Aktualisieren Sie eine Datenvisualisierung als Betrachter

Ein Betrachter einer Datenvisualisierung kann diese Datenvisualisierung aktualisieren, ohne die Seite zu aktualisieren oder über Bearbeitungsrechte zu verfügen.

Jeder, der eine Datenvisualisierung anzeigt, kann diese Visualisierung über das Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung aktualisieren.



Laden Sie eine Datenvisualisierung aus einem Dashboard herunter

Exportieren Sie als Betrachter einzelne Datenvisualisierungen aus einem Dashboard als PNG- oder JPEG-Datei. Listenvisualisierungen haben verschiedene Optionen.

Vorbereitungen

Wichtig: Der Download in PNG/JPEG unterstützt keine Indikatorbewertungslisten, Pivot-Tabellen, Datenvisualisierungen mit einer Punktzahl oder Kalenderberichte.

Listenvisualisierungen verfügen über eine vollständige Exportfunktion, die mehrere Formate, aber keine Grafikdateien ermöglicht.

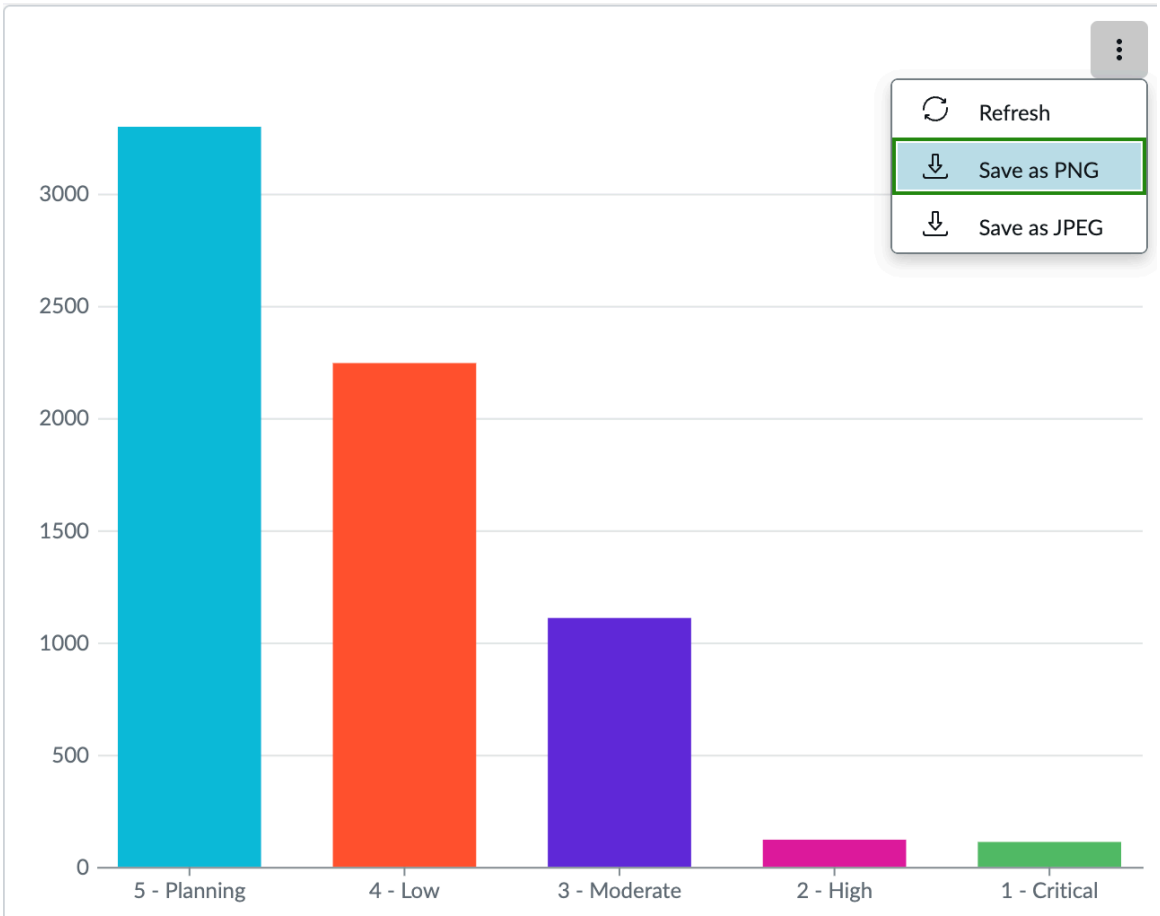
Erforderliche Rolle: Jeder, der eine Datenvisualisierung anzeigt, kann diese Visualisierung aus einem Dashboard über das Menü „weitere Aktionen“ der Visualisierung exportieren.

Prozedur

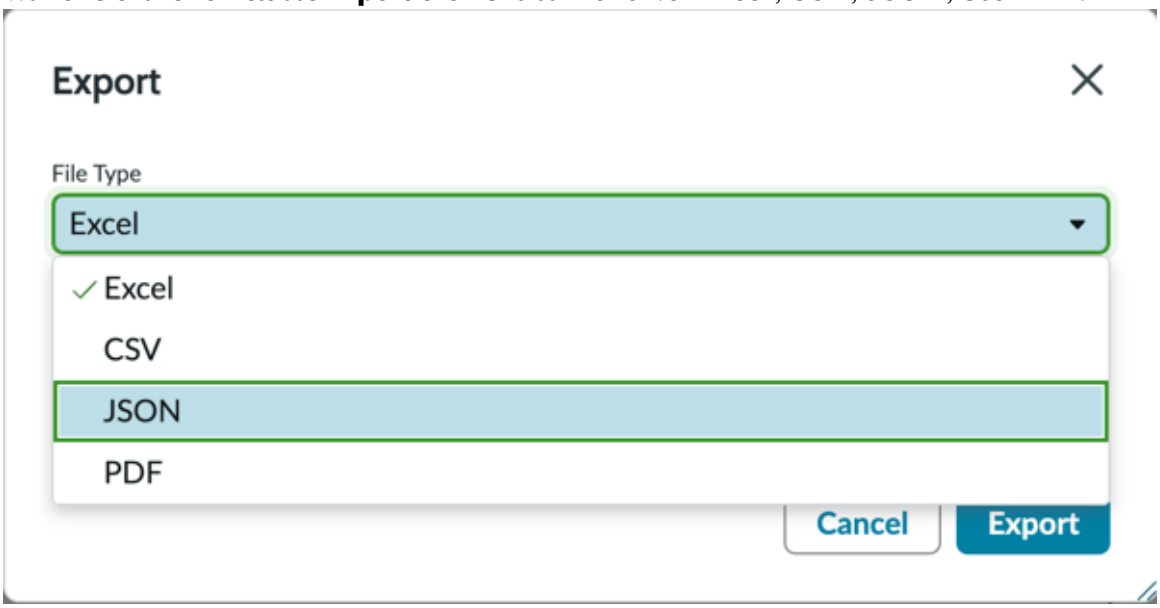
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das gewünschte Dashboard.
3. Wählen Sie die gewünschte Datenvisualisierung aus.
4. Erweitern Sie das Kontextmenü.
5. Wählen Sie für andere unterstützte Datenvisualisierungen als Liste eine der beiden aus **Speichern Sie als PNG** Oder **Speichern Sie als JPEG** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Wählen Sie für eine Liste aus **Exportieren** Und dann einer von **Excel** , **CSV** , **JSON** , Oder **PDF** .



Ergebnis
Die Datei wird im Downloadordner Ihres Browsers gespeichert.

Datenvisualisierungen werden konfiguriert

Erfahren Sie mehr über erweiterte Konfigurationsoptionen. Während die meisten Konfigurationsoptionen nur im Kontext der Erstellung einer Datenvisualisierung eines bestimmten Typs besprochen werden, sind diese Optionen komplexer und weisen Merkmale auf, die für alle Visualisierungstypen gemeinsam sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auswählen von Datenquellen für Datenvisualisierungen

Der Hauptzweck einer Datenvisualisierung besteht in der Anzeige von Daten. Daher besteht einer der wichtigsten Schritte beim Erstellen einer Datenvisualisierung darin, die Quelle der anzuzeigenden Daten auszuwählen.

Hinweis: Diese Dokumentation konzentriert sich auf Datenvisualisierungen im Visualisierungs-Designer oder im Inline-Dashboard-Editor. Die Informationen gelten auch in UI Builder, Aber in der letzteren Umgebung haben Sie weitere Optionen, z. B. anwenderdefinierte und JSON-Datenquellen.

Die Datenquelle ist eine der ersten beiden Dinge, die Sie für eine Datenvisualisierung auswählen, entweder kurz vor oder kurz nach dem Visualisierungstyp.

Warnung: Wenn Sie Datenquellen auswählen und dann den Visualisierungstyp in einen ändern, der diese Datenquellen nicht unterstützt, werden die nicht unterstützten Quellen gelöscht. Wenn Sie später zu einem Visualisierungstyp zurückkehren, der die ursprüngliche Auswahl unterstützt, stellen Sie Ihre ursprüngliche Auswahl nicht wieder her. Anschließend müssen Sie Quellen manuell erneut auswählen.

Wählen Sie eine Tabellendatenquelle für eine Datenvisualisierung aus

Wählen Sie eine Tabelle aus, deren Datensätze Sie anzeigen möchten. Filtern Sie nach vordefinierten oder anwenderdefinierten Bedingungen. Zeigen Sie eine Vorschau einer Liste von Datensätzen an.

Vorbereitungen

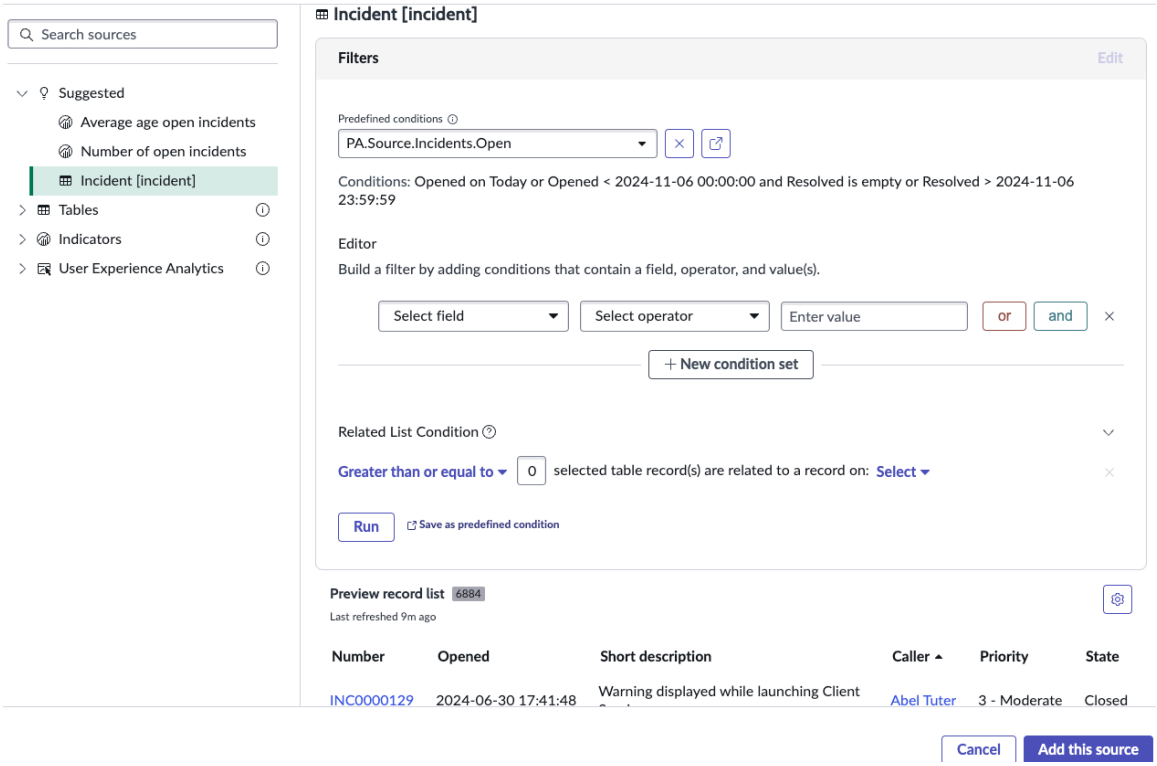
Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie gerade eine Datenvisualisierung erstellen oder bearbeiten und weitere Informationen zur Auswahl der Datenquelle benötigen. Es wird auch davon ausgegangen, dass Sie entweder im Visualisierungs-Designer oder im Inline-Dashboard-Editor arbeiten. Weitere Optionen sind in verfügbar UI Builder.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellendatenquelle wird einer Datenvisualisierung hinzugefügt



Prozedur

1. Beginnen Sie mit der Erstellung einer neuen Datenvisualisierung, oder öffnen Sie eine vorhandene Visualisierung zur Bearbeitung.
   Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen werden erstellt.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - Wenn Sie den Visualisierungstyp noch nicht ausgewählt haben, wählen Sie aus **Datenquelle hinzufügen** Aus dem Hauptbereich.
   - Wenn Sie den Visualisierungstyp ausgewählt haben, wählen Sie aus **Datenquelle hinzufügen** Im Abschnitt „Datenquellen“ des Konfigurationsbereichs.
3. Um eine Tabellendatenquelle auszuwählen, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Geben Sie den Tabellennamen oder die ersten Buchstaben des Namens in ein **Quellen durchsuchen** Feld.
   - Suchen Sie die Tabelle in **Vorgeschlagen**Liste. Tabellen werden durch ein Tabellensymbol angezeigt.
   - Erweitern Sie **Tabellen** Liste und navigieren Sie nach unten zur gewünschten Tabelle.

   Wenn Sie eine Tabelle auswählen, werden die Filter und die Vorschauliste verfügbar.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie einen vordefinierten Filter aus.
   Vordefinierte Filter werden in der Tabelle „Berichtsquellen“ [sys_Report_Source] definiert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **+anwenderdefinierte Bedingungen hinzufügen** Und erstellen Sie einen Filter in ServiceNow AI Platform Bedingungsgenerator.
   Weitere Informationen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Mit **+anwenderdefinierte Bedingungen hinzufügen** Öffnen Sie, fügen Sie eine Beziehung zu einem Feld in einer anderen Tabelle hinzu, indem Sie erweitern **Zugehörige Listenbedingung** .
   Informationen zum Erstellen einer zugehörigen Listenbedingung finden Sie unter Fügen Sie zugehörige Listenbedingungen hinzu .
7. Führen Sie Ihre Filterabfrage aus, oder speichern Sie sie als vordefinierte Bedingung in der Tabelle „Berichtsquellen“.
8. Überprüfen Sie die gefilterte Liste der Datensätze in der Liste „Vorschaudatensätze“.
   Sie können die Liste in der Spaltenüberschriftenzeile neu anordnen, sortieren oder die Größe ändern. Sie können auswählen, welche Spalten in den Listenaktionen angezeigt oder die ursprünglichen Breiten wiederhergestellt werden sollen .
9. Wählen Sie Aus **Abbrechen** Oder **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .
   Sie kehren zum Datenvisualisierungs-Editor zurück. Im Konfigurationsbereich können Sie je nach Visualisierungstyp Felder für Gruppierung hinzufügen und andere Dateneigenschaften festlegen.

Wählen Sie eine Indikatordatenquelle für eine Datenvisualisierung aus

Wählen Sie ein aus Performance Analytics Indikator (KPI), der in Ihrer Datenvisualisierung angezeigt werden soll. Sie können die Indikatorpunktzahlen nach Aufgliederungen filtern.

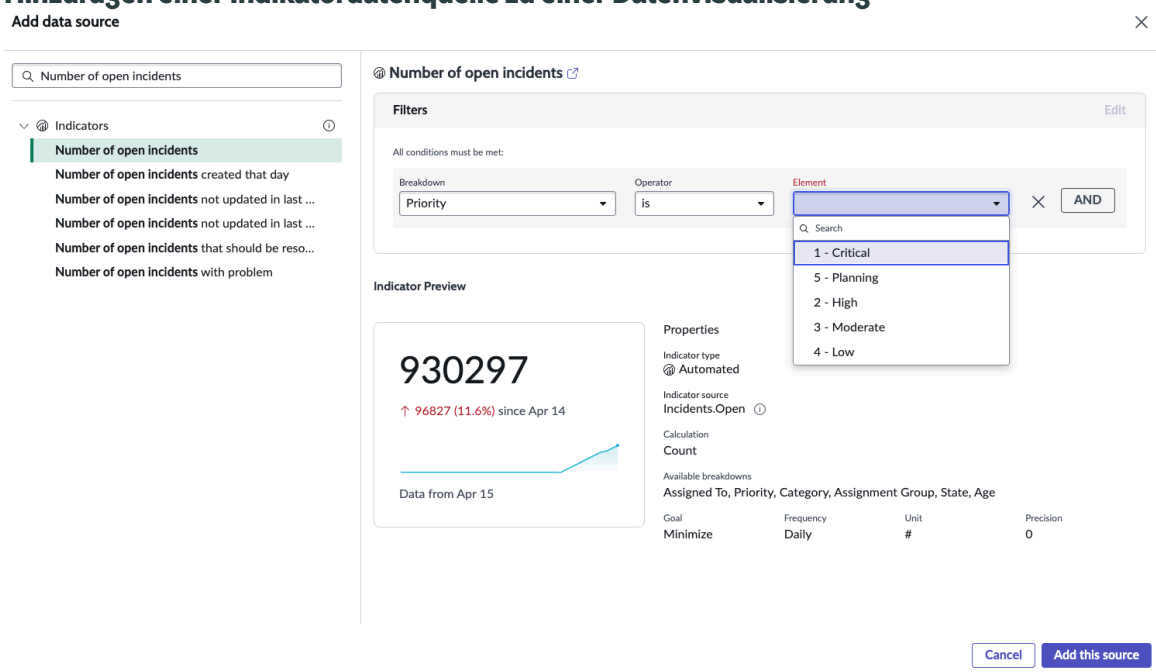
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie gerade eine Datenvisualisierung erstellen oder bearbeiten und weitere Informationen zur Auswahl der Datenquelle benötigen. Es wird auch davon ausgegangen, dass Sie entweder im Visualisierungs-Designer oder im Inline-Dashboard-Editor arbeiten. Weitere Optionen sind in verfügbar UI Builder.

Hinzufügen einer Indikatordatenquelle zu einer Datenvisualisierung



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Beginnen Sie mit der Erstellung einer neuen Datenvisualisierung, oder öffnen Sie eine vorhandene Visualisierung zur Bearbeitung.
   Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen werden erstellt.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - Wenn Sie den Visualisierungstyp noch nicht ausgewählt haben, wählen Sie aus **Datenquelle hinzufügen** Aus dem Hauptbereich.
   - Wenn Sie den Visualisierungstyp ausgewählt haben, wählen Sie aus **Datenquelle hinzufügen** Im Abschnitt „Datenquellen“ des Konfigurationsbereichs.
3. Um eine Indikatordatenquelle auszuwählen, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Geben Sie den Indikatornamen oder die ersten Buchstaben des Namens in ein **Quellen durchsuchen** Feld.
   - Suchen Sie den Indikator in **Vorgeschlagen**Liste. Indikatoren werden durch ein Indikatorsymbol markiert.
   - Erweitern Sie **Indikatoren** Listen Sie auf, und navigieren Sie nach unten zum gewünschten Indikator.

   Wenn Sie einen Indikator auswählen, werden die Aufgliederungsauswahl und die Vorschauliste verfügbar.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie eine oder mehrere Aufgliederungen mit jeweils einem Operator und einem oder mehreren Elementen aus.
   Die Anzahl der Aufgliederungen und Elemente kann begrenzt sein. Weitere Informationen finden Sie unter Indikatoraufgliederungen.
5. Überprüfen Sie die Indikatoreigenschaften und die Punktzahl.
6. Wählen Sie Aus **Abbrechen** Oder **Fügen Sie diese Quelle hinzu** .
   Sie kehren zum Datenvisualisierungs-Editor zurück. Im Konfigurationsbereich können Sie je nach Visualisierungstyp Felder für Gruppierung hinzufügen und andere Dateneigenschaften festlegen.

Zugehörige Informationen

Datenvisualisierungen werden erstellt

Indikatorverwaltung und Performance Analytics

User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen

Sie können Metriken im Zusammenhang mit anzeigen User Experience Analytics In einer Datenvisualisierungskomponente. Die verfügbaren Metriken hängen vom Visualisierungstyp ab.

Hinweis: Anwender benötigen zum Hinzufügen die Rolle admin, Analytics_admin oder Analytics_Viewer User Experience Analytics Datenquellen für eine Visualisierung.

Die User Experience Analytics Anwendung, verfügbar in ServiceNow® Store , Stellt mehrere Datenquellen bereit.

Ereignisse

Diese Datenquelle verfolgt die Ereignisse, die in der Anwendung ausgelöst werden. Wenn Sie Ereignisse als Datenquelle in einer Visualisierung auswählen, müssen Sie auch die Anwendung und das Ereignis auswählen. Darüber hinaus können Sie auch die Ereignisbedingungen auswählen und die Ereigniseigenschaft angeben. Sie können die Ereignisse beispielsweise basierend auf Land, Manager, Abteilung, Rolle usw. filtern Verwenden Sie in einer Balken- oder Kreis-/Ringvisualisierung **Gruppieren nach** Feld zum Auswählen einer Ereigniseigenschaft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können dann die Anzahl der Vorkommen und die Wertverteilung dieser einzelnen Ereigniseigenschaft anzeigen.

Hinweis: Die standardmäßige maximale Anzahl anwenderdefinierter Filter, die Sie für die User Experience Analytics-Anwendung speichern können, beträgt 500. Sie können die Anzahl der anwenderdefinierten Filter in ändern UXA.query_Builder.max_num_of_user_Filter Eigenschaft.

Seiten

Diese Datenquelle verfolgt Seitenaufrufe oder Nutzungsmetriken für eine bestimmte Seite in der Anwendung. Wenn Sie Seiten als Datenquelle in einer Visualisierung auswählen, müssen Sie auch die Anwendung und die Seite auswählen. Darüber hinaus können Sie anwenderdefinierte Bedingungen hinzufügen, um Daten für eine genauere Analyse zu filtern.

- Seitenansichten
- Durchschnittliche Ansichtsdauer
- Durchschnittliche Ladezeit

Sitzungen

Diese Datenquelle verfolgt die Anzahl der Sitzungen, die für eine Anwendung ausgelöst wurden.

Wenn Sie diese Datenquelle in einer Visualisierung auswählen, müssen Sie auch die Anwendung und die Kategorie auswählen. Nur für Visualisierungen mit einzelner Punktzahl können Sie eine Bedingung als Kategorie auswählen. Sie können Bedingungen im Bedingungsgenerator hinzufügen oder bearbeiten.

- Alle Sitzungen: Stellt die Anzahl aller in der Anwendung erstellten Sitzungen dar.
- Neue Sitzungen: Stellt die Anzahl der Sitzungen dar, die im letzten Zeitraum erstellt wurden.
- Zurückkehrende Anwender: Anwender, die mehr als eine Sitzung erstellt haben.
- Kurze Sitzungen: Anzahl der Sitzungen, die kürzer als 20 Sekunden sind.
- Lange Sitzungen: Anzahl der Sitzungen, die länger als 300 Sekunden sind.
- Anwenderdefiniert: Sie definieren diese Kategorie, indem Sie mindestens eine Bedingung erstellen.

Anwender

Die Anzahl der aktiven eindeutigen Anwender, die die Anwendung verwenden. Wenn Sie diese Datenquelle in einer Visualisierung auswählen, müssen Sie auch die Anwendung und die Kategorie des Anwenders auswählen. Nur für Visualisierungen mit einzelner Punktzahl können Sie eine Bedingung als Kategorie auswählen. Sie können Bedingungen im Bedingungsgenerator hinzufügen oder bearbeiten.

- Alle Anwender: Stellt die Anzahl aller Anwender in der Anwendung dar.
- Neue Anwender: Stellt die Anzahl der Anwender dar, die ihre erste Sitzung durchgeführt haben.
- Nie zurückgegebene Anwender: Anwender, die nur eine Sitzung erstellt haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anwender mit mehreren Geräten: Anwender, die eine Sitzung mit mehr als einem Gerät erstellt haben.
- Anwenderdefiniert: Sie definieren diese Kategorie, indem Sie mindestens eine Bedingung erstellen.

Wichtig: Sie müssen den Datumsbereich für alle angeben User Experience Analytics Datenquellen für alle Visualisierungstypen.

Die folgenden Datenvisualisierungen werden nicht unterstützt User Experience Analytics Datenquellen:

- Kalender
- Geokarte
- Heatmap
- Pivot-Tabelle
- Einfache Liste
- Indikator-Bewertungsliste

Visualisierungen von Zeitreihen und Punktzahldaten unterstützen alle User Experience Analytics Datenquellen.

User Experience Analytics-Datenquellen

Metrik	Unterstützter Visualisierungstyp	Gruppieren nach	Antwort
Ereignisse	• Punktzahlen (einzelne Punktzahl, Skala, Anzeige) • Zeitreihen • Balken, einschließlich Pareto • Kreise und Ringe • Pivot-Tabellen	Balken, Pivot-Tabellen und Kreis/Ringe: Unterstützt von der Eigenschaft des Ereignisses Andere Visualisierungstypen: Nicht unterstützt	Zeitreihe: Anzahl der Ereignisse im Datumsbereich Punktzahlen: Anzahl der Vorkommen des Ereignisses Balken, Kreis/Ring, Pivot: Aufgliederung des Ereignisses im Datumsbereich nach Eigenschaft
Sitzungen	• Zeitreihen • Punktzahlen • Kreise und Ringe • Balken	Unterstützt „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“	Zeitreihe: Anzahl der Sitzungen im Datumsbereich Punktzahlen: Anzahl der erstellten Sitzungen. Antworten können auch nach Bedingungen gefiltert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

User Experience Analytics-Datenquellen (Fortsetzung)

Metrik	Unterstützter Visualisierungstyp	Gruppieren nach	Antwort
Anwender	• Zeitreihen • Punktzahlen • Kreise und Ringe • Balken	Unterstützt „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“	Zeitreihe: Anzahl der aktiven oder neuen Anwender im Datumsbereich Punktzahlen: Anzahl der aktiven oder neuen Anwender. Antworten können auch nach Bedingungen gefiltert werden.
Seiten	• Zeitreihen • Punktzahlen	Nicht unterstützt	Zeitreihe: Anzahl der aktiven oder neuen Anwender im Datumsbereich Punktzahlen: Anzahl der aktiven oder neuen Anwender. Antworten können auch nach Bedingungen gefiltert werden.

Mehrere Datenquellen

Einige Visualisierungstypen unterstützen mehrere Datenquellen, andere nicht. Wenn Ihre Datenvisualisierung mehrere Datenquellen unterstützt, müssen die Datenquellen alle vom gleichen Typ sein: Alle Tabellen, alle Indikatoren oder alle anderen Typen.

Unterstützung mehrerer Datenquellen nach Visualisierungstyp

Visualisierungstyp	Unterstützung mehrerer Datenquellen
Alle Zeitreihen (Linie, Spalte, Spline, Bereich usw.)	Unterstützt
Alle Punktzahlen (einzelne Punktzahl, Skala, Anzeige)	Nicht unterstützt
Alle Balken (horizontal, vertikal, Pareto)	Unterstützt
Heatmap	Nicht unterstützt
Kreise und Ringe	Nicht unterstützt
Pivot-Tabelle	Unterstützt
Blase	Unterstützt
Box-Plot	Nicht unterstützt
Kalenderbericht	Nicht unterstützt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützung mehrerer Datenquellen nach Visualisierungstyp (Fortsetzung)

Visualisierungstyp	Unterstützung mehrerer Datenquellen
Geokarte	Nicht unterstützt
Indikator-Bewertungsliste	Nicht unterstützt
Analytics-Liste	Nicht unterstützt

Warnung: Wenn Sie mehrere Datenquellen für eine Visualisierung auswählen und dann den Visualisierungstyp in eine ändern, die nicht mehrere Datenquellen unterstützt, behalten Sie nur die erste Datenquelle bei. Durch das Zurückwechseln zu einem Visualisierungstyp, der mehrere Datenquellen unterstützt, werden die zuvor ausgewählten Datenquellen nicht wiederhergestellt.

Beispieldatenvisualisierung basierend auf mehreren Datenquellen

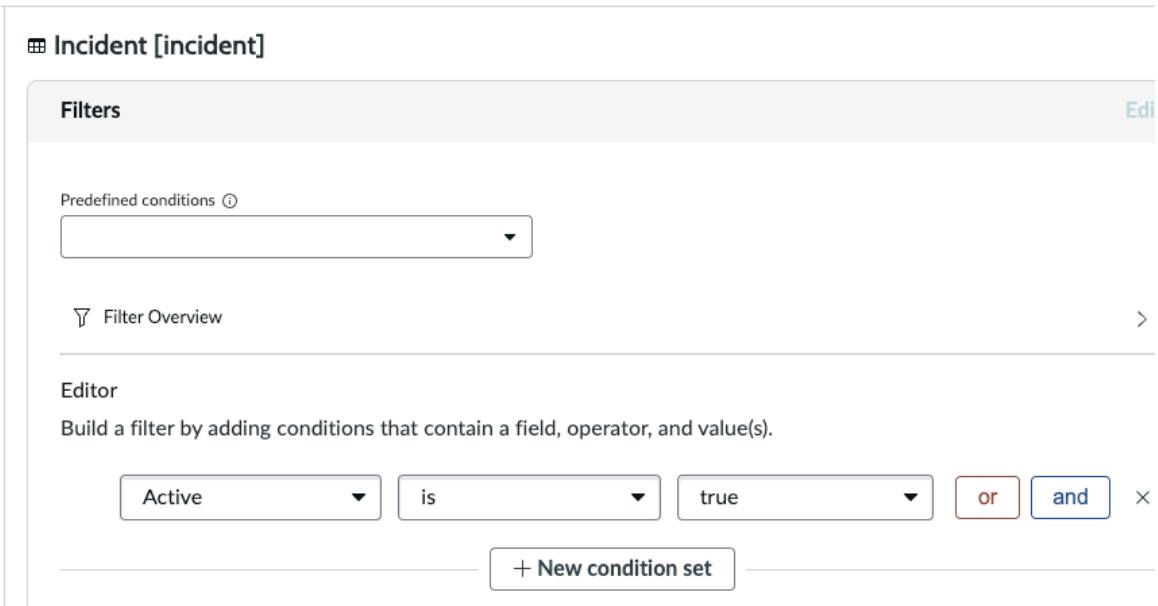
Hier ist ein einfaches Beispiel für einen Bericht, der auf den Tabellen „Indikator“ und „Problem“ basiert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in jedem Dashboard erstellen, das er bearbeiten kann. Anwender mit der Rolle „itil“, „Report_user“, „admin“ oder „viz_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert. Weitere Informationen zum Zugriff finden Sie unter Berichtsansichts-ZugriffskontrolleUnd Platform Analytics-Rollen.

Prozedur

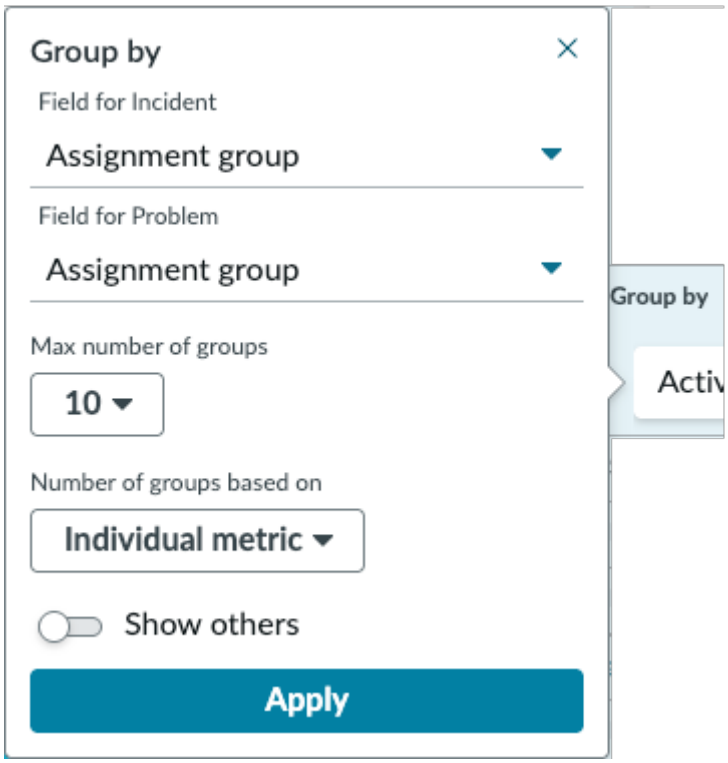
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Erstellen Sie für die Zwecke dieses Beispiels eine Visualisierung des vertikalen Balkens. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung.
4. Wählen Sie unter Datenquellen die Option aus **+ Datenquelle hinzufügen** .
5. Fügen Sie die Tabelle „Incident [Incident]“ als Datenquelle mit der anwenderdefinierten Bedingung hinzu „Aktiv“ ist „wahr“ .



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

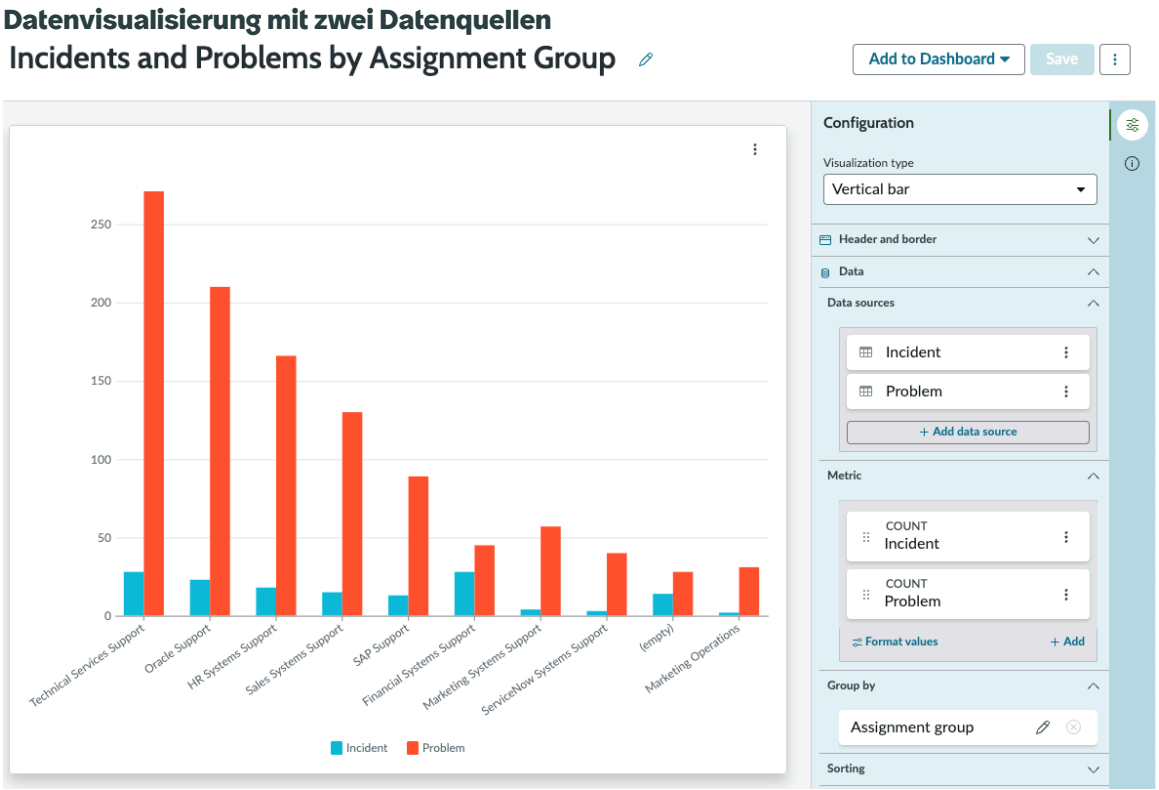
6. Wählen Sie Aus **+ Datenquelle hinzufügen** Und fügen Sie die Problemtabelle [Problem] hinzu, auch mit der Bedingung „Aktiv“ ist „wahr“ .
   Datenquellen für eine Visualisierung müssen alle vom gleichen Typ sein. Hier sind sie Tabellen.
7. Gruppieren Sie beide Datenquellen nach Zuweisungsgruppe.
   Die zweite Quelle wird automatisch nach demselben Feld wie die erste Quelle gruppiert.



8. **Wahlweise:** Damit die Visualisierung leichter lesbar ist, finden Sie unter **Diagrammvariation** , Wählen Sie aus Nebeneinander .
9. Wählen Sie Speichern aus, und benennen Sie die Visualisierung Incidents und Probleme nach Zuweisungsgruppe .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis



Konfigurieren Sie eine Datenvisualisierung, um Filtern zu folgen oder nicht

Datenvisualisierungen folgen standardmäßig Filtern. Eine Datenvisualisierung folgt Filtern auf derselben Dashboard-Registerkarte wie sich selbst oder über den Registerkarten. Datenvisualisierungen folgen entweder allen Registerkarten, die auf ihre Datenquellen abzielen, oder keiner.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie können jede Datenvisualisierung in der Bibliothek bearbeiten, sofern es sich nicht um eine gemeinsam genutzte Visualisierung handelt. Wenn sich die Datenvisualisierung in der Bibliothek befindet und Sie sie besitzen, benötigen Sie die Rolle itil, Report_user oder VIZ_Creator, um sie zu bearbeiten. Sie können jede Datenvisualisierung mit der Rolle „VIZ_admin“ oder höher bearbeiten.

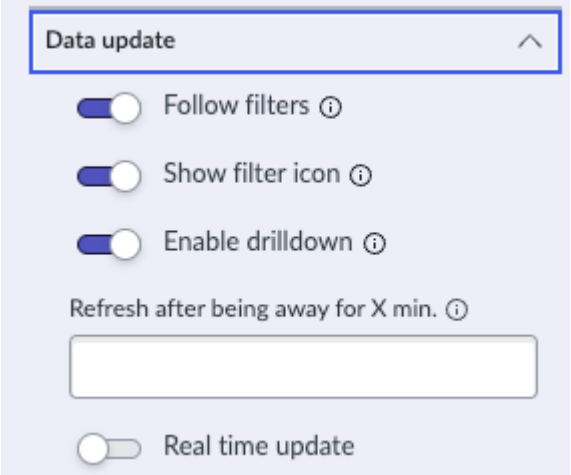
Prozedur

1. Suchen Sie die Datenvisualisierung entweder im Dashboard oder in der Bibliothek.
2. Öffnen Sie die Visualisierung zur Bearbeitung.
   - Wählen Sie in der Datenvisualisierungsbibliothek die Visualisierung aus, um sie zu öffnen.
   - Wählen Sie in einem Dashboard aus **Bearbeiten** Konzentrieren Sie sich im Dashboard auf die gewünschte Datenvisualisierung, und wählen Sie aus **Konfigurieren** Im Header-Menü der Visualisierung.
3. Wählen Sie im Abschnitt „Datenaktualisierung“ die Option aus, oder deaktivieren Sie die Option **Filter verfolgen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Um ein Filtersymbol anzuzeigen oder nicht anzuzeigen ( ) Umschalten Sie in der Datenvisualisierung um, wenn sie einem interaktiven Filter folgt **Filtersymbol anzeigen** (Standardmäßig aktiviert).



Kontrollieren Sie die Verfügbarkeit der Datenquelle nach Rolle

Beschränken Sie die Datenquellen, für die Anwender Datenvisualisierungen erstellen können, nach Rolle.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Standardmäßig können alle Rollen Datenvisualisierungen für alle Datenquellen erstellen. Sie können stattdessen die verfügbaren Datenquellen durch eine Allow-Liste einschränken. Wenn Sie einen Sichtbarkeitsdatensatz für Visualisierungsdatenquellen [sys_viz_Data_Source_role] für eine Datenquelle erstellen, können nur Anwender mit mindestens einer der von Ihnen angegebenen Rollen eine Datenvisualisierung für diese Datenquelle erstellen. Alle Visualisierungen, die vor der Erstellung der Allow-Liste erstellt wurden, sind noch vorhanden. Der Anwender, der die Visualisierung erstellt hat, kann diese Visualisierung jedoch nicht mehr bearbeiten, es sei denn, er hat eine der Rollen aus der Allow-Liste.

Wichtig: Erstellen Sie nur einen Sichtbarkeitsdatensatz für Visualisierungsdatenquellen für eine Datenquelle.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen neuen Datensatz in der Tabelle „Sichtbarkeit von Visualisierungsdatenquellen“ [sys_viz_Data_Source_role].
   Sie können beispielsweise zur Listenansicht der Tabelle navigieren und auswählen **Neu** .
2. In **VIZ-Datenquelle** Wählen Sie die Datenquelle aus, deren Verwendung Sie einschränken möchten.
   Ihre Auswahlmöglichkeiten umfassen alle anwenderdefinierten Datenquellen, die Sie in der Tabelle „Datenquellen des Viz-Frameworks“ [sys_viz_Data_Source] erstellt haben.
3. Wählen Sie aus **Bearbeiten Sie Anwenderrollen** Symbol ( ) Neben Rollen.
4. In **Verfügbar** Markieren Sie die Rollen, die Datenvisualisierungen für diese Datenquelle erstellen können sollen.
   Nur Anwender mit den von Ihnen hinzugefügten Rollen haben Zugriff auf die Datenquelle. Sie können diesen Datensatz erneut öffnen und später Rollen hinzufügen oder löschen. Anwender mit gelöschten Rollen sehen eine Meldung, dass sie keinen Zugriff auf die Datenquelle haben, wenn sie versuchen, eine Visualisierung basierend darauf zu bearbeiten.

Automatische Übersetzung

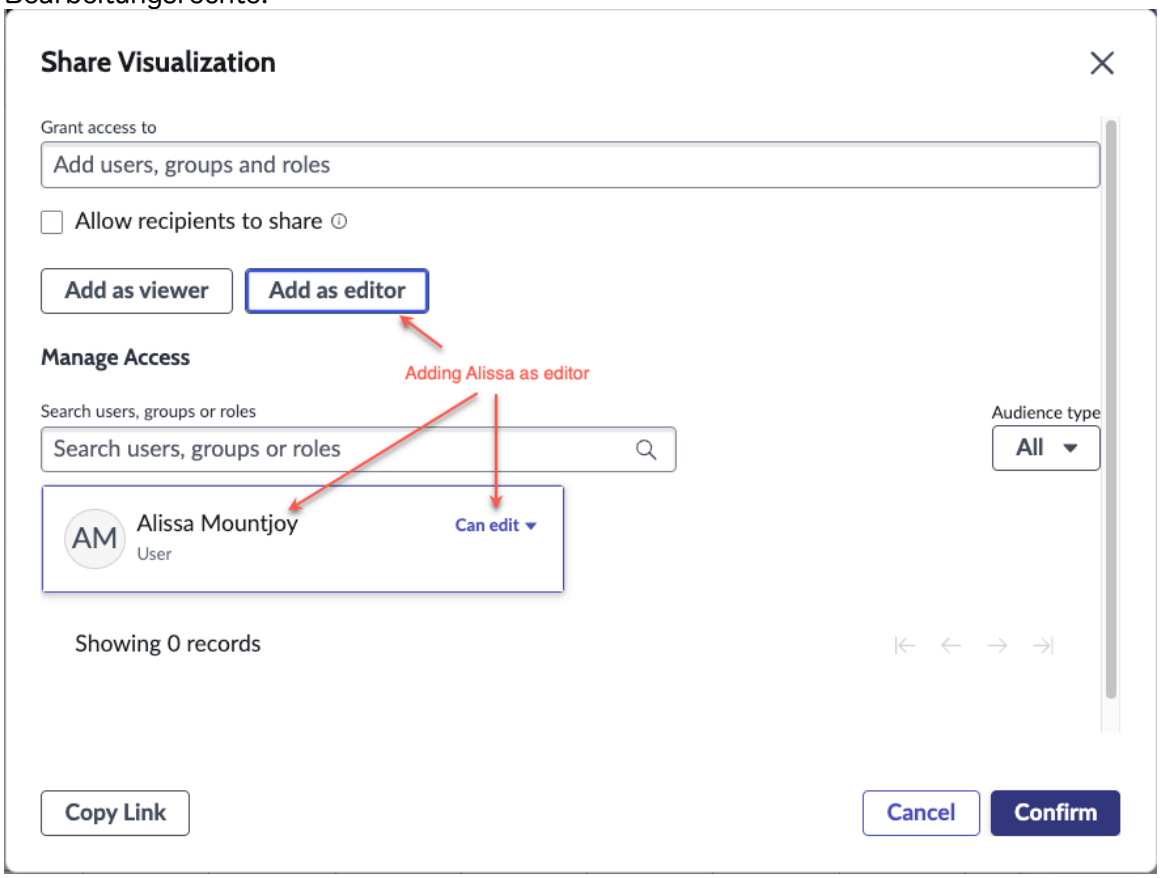
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie den Rechtspfeil > aus, um dem Datensatz die hervorgehobenen Rollen hinzuzufügen.
6. Wählen Sie **Fertig**.
7. Wählen Sie **Absenden**.

Example: Auswirkung der Beschränkung der Datenquelle nach Rolle

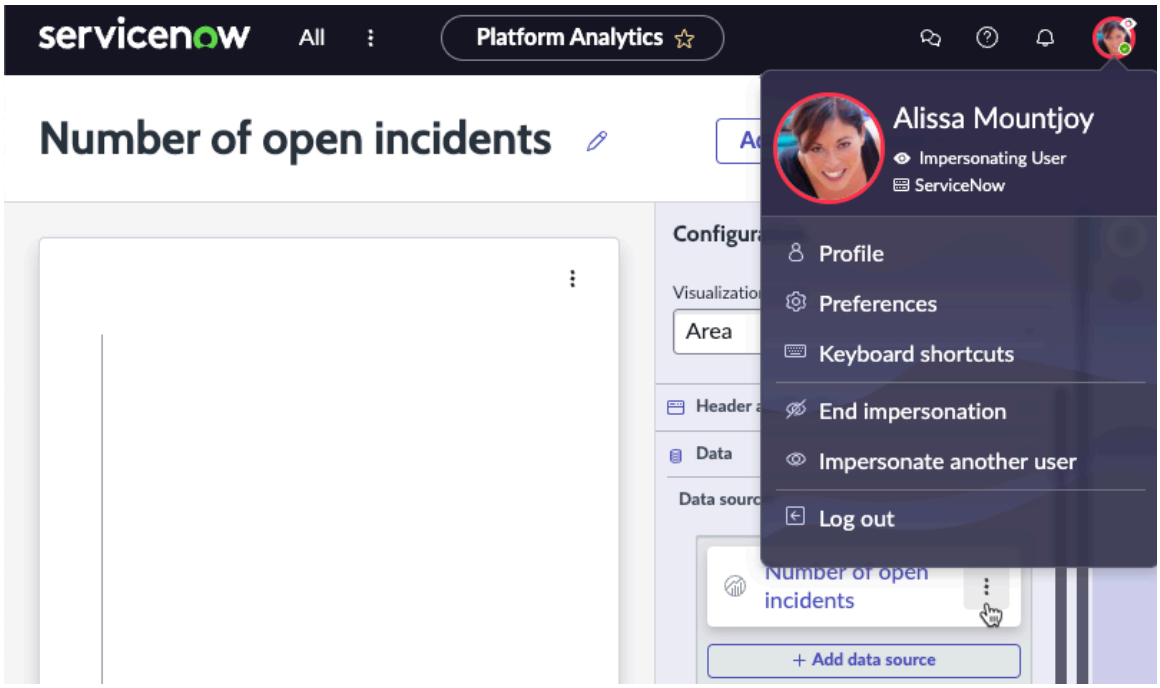
Abel Tuter ist ein Top-Business-Analyst. Abel hat die Rolle PA_Power_user und kann Indikatoren erstellen. Alissa Mountjoy ist ein technischer Experte, der plant *Datensammlungsaufträge*Für Indikatoren, ist aber kein Geschäftsanalyst und erstellt keine Indikatoren. Alissa hat die Rolle PA_Data_Collector. Standardmäßig können sowohl Abel als auch Alissa Datenvisualisierungen basierend auf einem Indikator erstellen.

Abel erstellt eine Zeitreihendatenvisualisierung für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“. Abel gibt diese Visualisierung für Alissa frei und gewährt auch Bearbeitungsrechte.

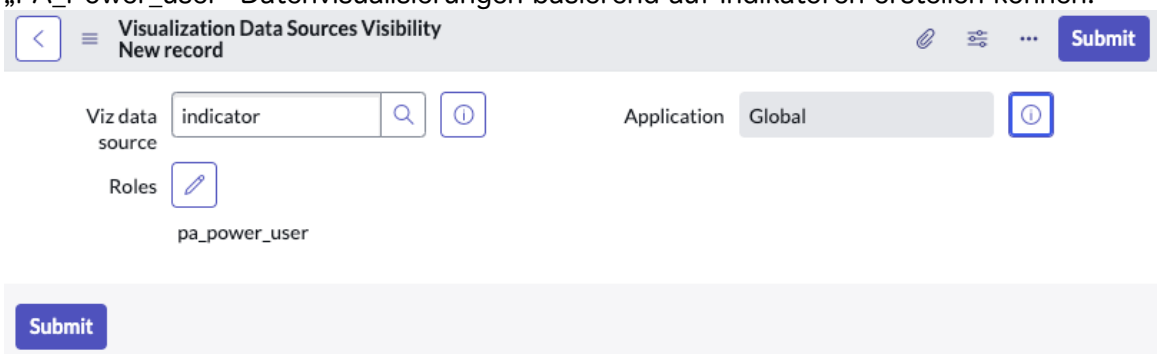


Alissa kann diese Visualisierung im Bearbeitungsmodus öffnen und auf den Konfigurationsbereich zugreifen. Sie kann die Datenquelle bearbeiten. Sie kann auch selbst eine Visualisierung mithilfe einer Incident-Datenquelle erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

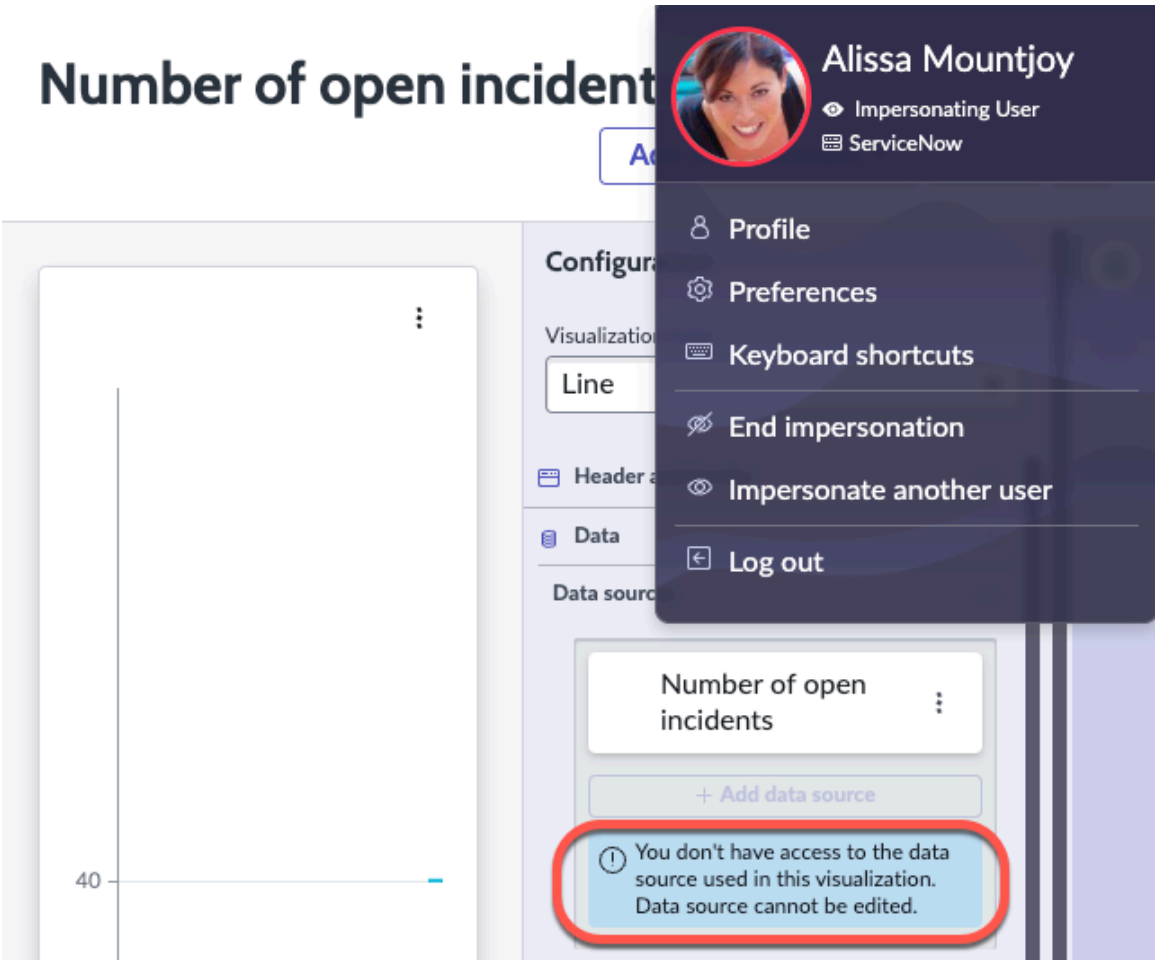


Als Systemadministrator entscheiden Sie, dass nur Geschäftsexperten mit der Rolle „PA_Power_user“ Datenvisualisierungen basierend auf Indikatoren erstellen können.



Alissa verfügt noch über Bearbeitungsrechte für die Datenvisualisierung, kann die Datenquelle jedoch nicht mehr bearbeiten. Alissa kann auch keine Datenvisualisierung mit einer Incident-Datenquelle erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zugehörige Informationen

Datenquellen für Datenvisualisierungen

Dot-Walking von Referenzfeldern in einer Datenvisualisierung

DOT-Walking bietet Zugriff auf Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen, sodass Sie Datenvisualisierungen für Felder aus diesen Tabellen erstellen können.

Sie können über die Felder „Metrik“, „Gruppieren nach/Stapeln nach“, „Spalte/Zeile“ oder „Trend nach“ im Konfigurationsbereich auf Referenzen in erweiterten Tabellen zugreifen oder wenn Sie anwenderdefinierte Bedingungen hinzufügen, wenn Sie die Datenquelle auswählen. Mit der Sortieroption können Sie auch die Sortierreihenfolge der anwendbaren Referenzfelder in erweiterten Tabellen konfigurieren. Tabellen, die auf andere Tabellen verweisen, sind mit einem Pfeil ( )-Symbol.

Dot-Walking verweist auf ein Feld, indem eine Kette von Feldnamen durch Punkte (Punkte) getrennt wird. `incident.assigned_to.company` verweist beispielsweise auf die Firma des Benutzers, der einem Incident zugeordnet ist. Das empfohlene Limit für die Kettenlänge ist drei Stufen.

Hinweis: Dot-Walking gilt nur für Visualisierungen von Tabellendatenquellen.

Zugehörige Informationen

Dot-Walking-Beispiele

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DOT-Walk-Felder in Visualisierungs-Designer

Erfahren Sie, wie Dot-Walk-Tabellenfelder in einer Datenvisualisierung von Tabellendaten verwendet werden. Erfahren Sie, wie Sie mit einer übergeordneten Tabelle beginnen, z. B. „Aufgabe“ und „Dot-Walk“, um Daten aus erweiterten Tabellen wie Indikator und Problem einzubeziehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

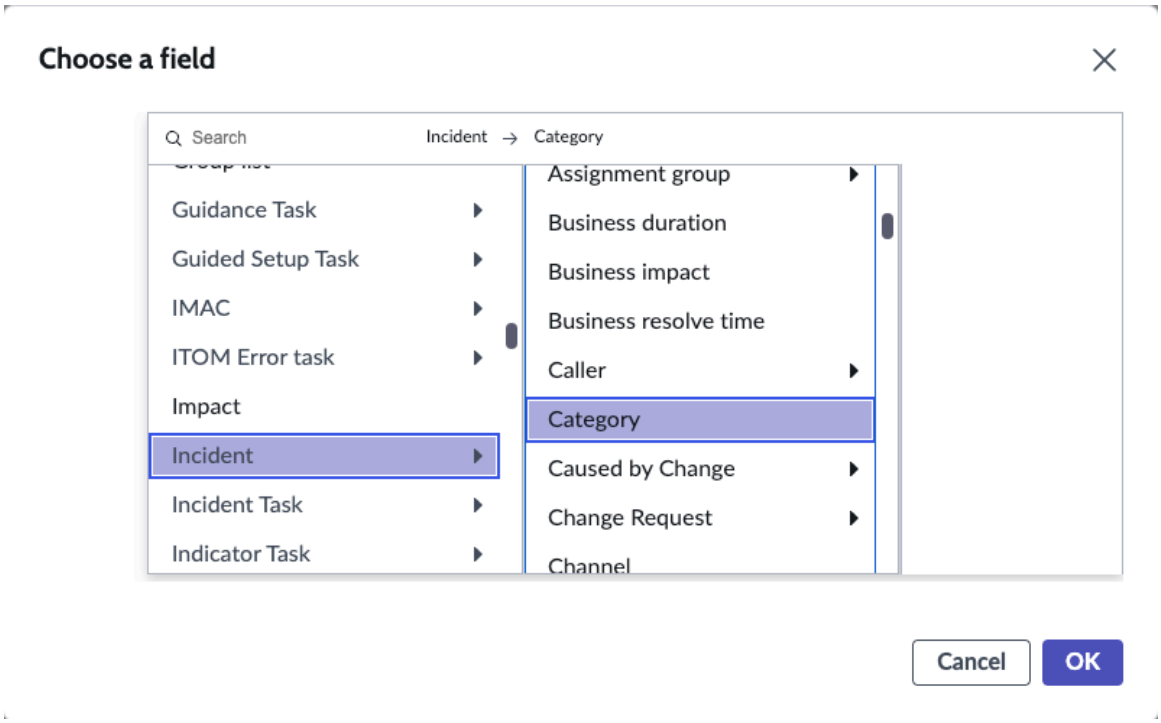
Hinweis: Wenn Sie aus keinem Ihrer Felder DOT-Walk durchführen können, überprüfen Sie dies mit ServiceNow AI Platform Administrator, ob die System-UI-Eigenschaft ist `glide.ui.list.allow_extended_fields`Ist in Ihrer Instanz aktiviert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**, Oder öffnen Sie ein Inline-Dashboard, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue Visualisierung** .
3. Erstellen Sie eine der unter aufgeführten Datenvisualisierungen Datenvisualisierungen werden erstellt, Auswahl einer Tabellendatenquelle.
4. Öffnen Sie je nach Visualisierungstyp einen der folgenden Abschnitte der Registerkarte „Konfiguration“:
   - Der Bedingungsgenerator, der mit geöffnet wird **+ anwenderdefinierte Bedingungen hinzufügen** In der Datenquelle.
   - Metrik
   - Gruppieren nach
   - Trend nach
   - Spalten
5. Bearbeiten oder fügen Sie ein Element im Abschnitt hinzu
   Wählen Sie für eine Metrik eine andere Zusammenfassung als „Anzahl“ aus.
6. Navigieren Sie unter Feld zum gewünschten Referenzfeld.

   Referenzfelder haben einen Erweiterungspfeil ▶.
7. Wählen Sie den Erweiterungspfeil aus, um eine Liste von Feldern in der Tabelle anzuzeigen, auf die das Referenzfeld verweist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



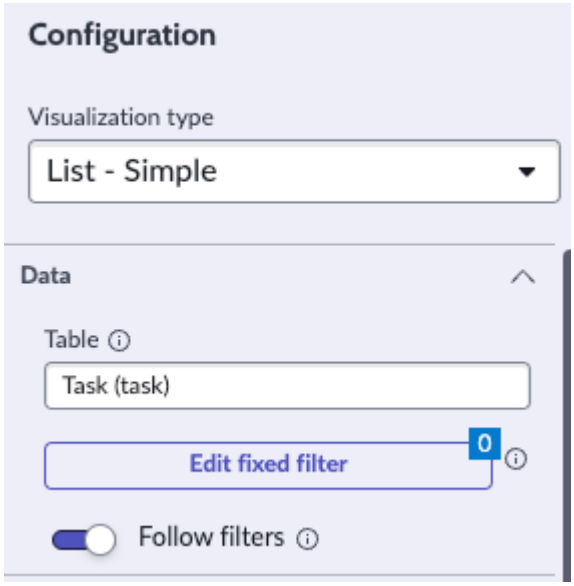
8. Wählen Sie ein Feld aus, oder fahren Sie mit dem Dot-Walking durch Referenzfelder fort, bis Sie das gewünschte Feld finden.
9. Wählen Sie Aus **OK** Oder **Anwenden** .

Example: DOT-Walking zu zwei Tabellen, die die Aufgabe [Aufgabe] erweitern

In diesem Beispiel erstellen Sie eine einfache Liste von Daten aus der Aufgabentabelle und schließen Felder aus den Tabellen „Indikator“ [Indikator] und „Problem“ [ein] ein, die die Aufgabe erweitern.

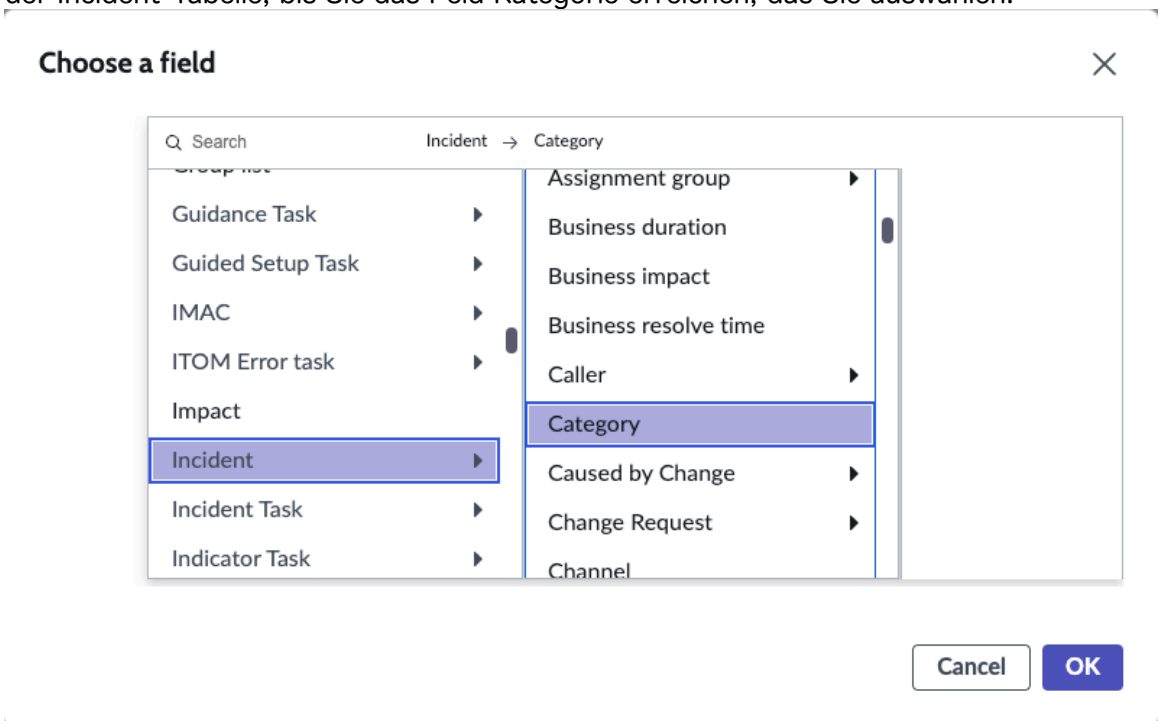
1. Sie navigieren zur Liste Datenvisualisierungen in Platform Analytics Bibliothek und wählen Sie aus **Neu** .
2. In **Visualisierungstyp** Feld auswählen Sie einfache Liste ( ).
3. Auf der Registerkarte Konfiguration behalten Sie die Standardaufgabentabelle [Aufgabe] bei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie im Feld Spalten aus **+Hinzufügen** Und scrollen Sie nach unten zu Incident.

5. Neben Incident wird ein Erweiterungspfeil angezeigt ▶ Das gibt an, dass Sie Dot-Walk durchführen können. Klicken Sie also auf diesen Pfeil, und scrollen Sie durch die Felder in der Incident-Tabelle, bis Sie das Feld Kategorie erreichen, das Sie auswählen.



6. Sie wiederholen diesen Prozess, um das Feld „Problem.zugehöriger Incident“ hinzuzufügen.
7. Fügen Sie die Felder „Nummer“, „Status“, „Zugewiesen an“ und „Kurzbeschreibung“ hinzu, und verschieben Sie sie in die gewünschte Reihenfolge.
8. Um nur relevante Einträge anzuzeigen, fügen Sie die folgenden Filter hinzu:

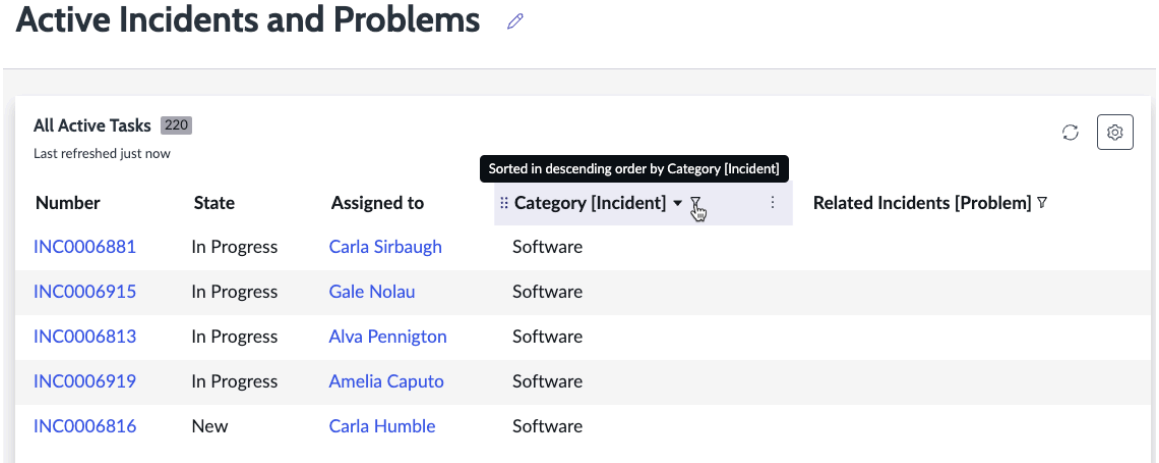
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Aktiv ist „wahr“ UND
- Kategorie [Incident] ist nicht null ODER
- Zugehörige Incidents [Problem] ist nicht leer

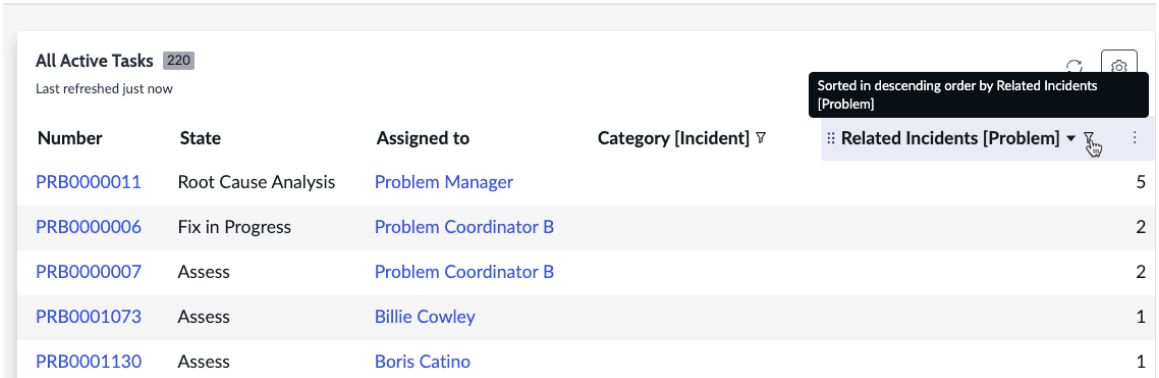
9. Sie speichern die Visualisierung und benennen sie `Aktive Incidents und Probleme` .

Die endgültige Visualisierung zeigt entweder Incident.Category-Werte, Problem.zugehörige Incident-Werte oder beides an.

Datenvisualisierung für aktive Incidents und Probleme, die den Inhalt „Incident.Kategorie“ anzeigt



Datenvisualisierung für aktive Incidents und Probleme, die den zugehörigen Incident.Probleminhalt anzeigt



Wertformatierung in Datenvisualisierungen

In den meisten Datenvisualisierungen können Sie konfigurieren, wie numerische Werte beim Veröffentlichen des Berichts aussehen.

Typen der Wertformatierung

Einheitenformat

Zeigen Sie das Format der Zeitfelder in d/h/m/s oder Tag/Stunde/Minute/Sekunde an.

Einheit für maximale/minimale Dauer

Wählen Sie die größte oder kleinste anzuzeigende Einheit aus: Tag, Stunde, Minute oder Sekunde.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sekunden ausblenden, wenn die Einheit größer als eine Minute ist

Entfernt die Sekundenanzeige, wenn ein Dauerwert größer als eine Minute ist. Nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Sekunde** Als Mindestdauereinheit.

Dezimalgenauigkeit

Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen, von null bis vier Dezimalstellen.

Hinweis: Dezimalgenauigkeit wird in Währungsfeldern nicht unterstützt.

Rundung

Vereinfacht eine Zahl für Werte größer als eine Minute durch Rundung, während sie in der Nähe ihres Werts bleibt. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Abschnitt, Rundungsoptionen.

Tausendergruppentrennzeichen verwenden

Trennen Sie einen Wert von Tausend oder höher durch ein Komma oder einen Punkt.

Abkürzung aktivieren

Zeigen Sie einen Wert von Tausenden oder höher mit einem einzelnen Zeichen an.

Hinweis: Abkürzung für Währungs-, Preis- oder FX-Währungswerte wird nicht unterstützt.

Wert in tooltip ausblenden

Zeigen Sie den nicht abgerundeten, unverkürzten Wert nicht im Tooltip an.

Rundungsoptionen

Bei Werten größer als eine Minute vereinfachen Rundungsoptionen eine Zahl, lassen sie jedoch nahe am Wert. Wählen Sie aus diesen Rundungsoptionen aus:

- Bis zur nächstgrößeren ganzen Zahl, wenn positiv, und zur nächstkleineren ganzen Zahl, wenn negativ. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - -1,6 gibt einen Wert von -2 zurück
- Unten: Zur nächstkleineren ganzen Zahl, wenn positiv, und zur nächstgrößeren ganzen Zahl, wenn negativ. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 1 zurück
  - -1,6 gibt einen Wert von -1 zurück
- Obergrenze: Zur nächstgrößeren ganzen Zahl, in Richtung positiv. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - -1,6 gibt einen Wert von -1 zurück
- Stockwerk: Zur nächst kleineren ganzen Zahl, zum negativ. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
- 1,6 gibt einen Wert von 1 zurück
- -1,6 gibt einen Wert von -2 zurück

- Zur Hälfte: Zur nächsten benachbarten ganzen Zahl. Wenn beide Nachbarn gleich weit voneinander entfernt sind, wird auf die nächstgrößere ganze Zahl gerundet. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 2,5 gibt einen Wert von 3 zurück
- Halb unten: Zur nächsten benachbarten ganzen Zahl. Wenn beide Nachbarn gleich weit voneinander entfernt sind, wird auf die nächstkleinere ganze Zahl gerundet. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 2,5 gibt einen Wert von 2 zurück
- Halb gerade – zur nächsten ganzen Zahl. Wenn beide Nachbarn gleich weit voneinander entfernt sind, wird auf die nächste gerade Zahl gerundet. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - -2,5 gibt einen Wert von -2 zurück

Zusammenfassung der Rundungsoptionen:

Ergebnis der Rundung der Eingabe auf eine Ziffer mit dem angegebenen Rundungsmodus

Geben Sie die Nummer ein	In Betrieb	Ausgeschalt	Obergrenze	Stockwerk	Bei 5 aufrunden	Bei 5 abrunden	Bei 5 auf gerade Zahl
5.5	6	5	6	5	6	5	6
2,5	3	2	3	2	3	2	2
1,6	2	1	2	1	2	2	2
1.1	2	1	2	1	1	1	1
1.0	1	1	1	1	1	1	1
-1,0	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1
-1,1	-2	-1	-1	-2	-1	-1	-1
-1,6	-2	-1	-1	-2	-2	-2	-2
-2,5	-3	-2	-2	-3	-3	-2	-2
-5,5	-6	-5	-5	-6	-6	-5	-6

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung

Sie können festlegen, was geschieht, wenn ein Anwender mit einer Visualisierung interagiert, z. B. indem Sie eine Balkenspalte auswählen. Möglichkeiten umfassen die Navigation zu einer URL, das Öffnen einer anderen Datenvisualisierung und das Filtern aller Visualisierungen im Dashboard nach dem ausgewählten Wert.

https://player.vimeo.com/video/1003324543?badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Der Konfigurationsbereich einer Datenvisualisierung enthält einen Abschnitt mit der Bezeichnung „Diagramminteraktion“. In diesem Abschnitt legen Sie fest, was als „Verhalten beim Klicken“ bezeichnet wird. Dieser Begriff bezieht sich auf das, was geschieht, wenn ein Anwender mit einem Segment der Visualisierung interagiert, das einen Wert darstellt. Beispiele sind die Auswahl eines Punkts in einer Zeitreihe oder eines Segments eines Kreisrings oder Ringes. Sie können Diagramminteraktionen auch für die Visualisierung deaktivieren.

Wichtig: Sie können keine Diagramminteraktionen für Datenvisualisierungen in technischen Dashboards oder anderen konfigurieren UI Builder Seiten. Sie können nur anwenderdefinierte On-Click-Ereignisse aktivieren und konfigurieren. Aktivieren oder deaktivieren Sie ein-Klick-Ereignisse mit **Aktivieren Sie Drilldowns** Schalten Sie ein/aus, und konfigurieren Sie dann Handler für sie. Informationen zum Konfigurieren von On-Click-Ereignissen aus Datenvisualisierungen in einem technischen Dashboard finden Sie unter Fügen Sie einer Datenvisualisierung in einem technischen Dashboard ein Drilldown-Ereignis hinzu.

Die folgenden Aktionen sind für eine Diagramminteraktion verfügbar:

Zur Datenansicht wechseln

Öffnet eine Ansicht der Daten, die dem Datentyp entsprechen. Informationen zu den Ansichten für jede Datenquelle finden Sie unter Datenansichten für verschiedene Datenquellen.

Hinweis: „Zur Datenansicht wechseln“ ist die Standardinteraktion für alle unterstützten Datenquellen.

Zu URL wechseln

Öffnet die von Ihnen angegebene URL. Diese URL kann sich in der Instanz oder extern befinden. Bei Bedarf können Sie den Namen der Seite angeben, die in einem Tooltip geöffnet wird. „Zu URL wechseln“ ist die Standardinteraktion für User Experience Analytics Datenquellen.

Als Filter anwenden

Filtert alle anwendbaren Datenvisualisierungen im Dashboard nach dem Wert des ausgewählten Segments. Gilt nicht, wenn das Feld „Gruppieren nach“ eine Zeitdauer ist. Nur für Visualisierungen von horizontalen und vertikalen Balken und Kreisdiagrammen/Ringringen und nur für Tabellen- und Indikatordatenquellen verfügbar. Nicht verfügbar am UI Builder. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie fest, dass eine Datenvisualisierung als Filter fungiert.

Drilldown zum Diagramm

Öffnet eine andere Datenvisualisierung, die nach den ausgewählten Daten gefiltert wird. Sie können eine Drilldown-Visualisierung für jede Metrik in der übergeordneten Visualisierung hinzufügen. Sie konfigurieren diese neue Drilldown-Visualisierung nahtlos als Teil des Prozesses zur Konfiguration der Diagramminteraktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Drilldown zum Diagramm hat die folgenden Einschränkungen:

- Sie können Drilldown zum Diagramm nicht im Inline-Dashboard-Editor konfigurieren, nur in Visualisierungs-Designer.
- Drilldown zum Diagramm ist nur für Tabellendatenquellen verfügbar.
- Sie können keinen Drilldown für Diagramme aus den Visualisierungen Kalender, Geozuordnung, Indikator-Bewertungsliste oder Listenvisualisierungen festlegen. Sie können jedoch Drilldown von unterstützten Visualisierungen zu jeder Visualisierung durchführen, die Tabellendaten anzeigen kann.

Verschiedene Visualisierungsinteraktionen unterstützen verschiedene Datenquellen und Datenvisualisierungstypen. Die folgende Tabelle zeigt die Matrix des Supports.

Unterstützung von Interaktionen

Aktion	Unterstützte Datenvisualisierungen	Unterstützte Datenquellen
Zur Datenansicht wechseln	Alle	Alles, was die Visualisierung unterstützt
Zu URL wechseln	Alle außer GeoMap und Indikatorbewertungsliste	Alles, was die Visualisierung unterstützt
Als Filter anwenden (nur im Inline-Dashboard-Editor verfügbar)	• Horizontaler und vertikaler Balken • Kreis und Ring	Tabelle und Indikator
Drilldown zum Diagramm (nur verfügbar in Visualisierungs-Designer)	Alle außer Kalender, Indikatorbewertungsliste, Liste und Geozuordnung	Tabelle

Konfigurieren Sie Visualisierungsinteraktionen

Wählen Sie aus, was passiert, wenn ein Betrachter mit einem Abschnitt einer Datenvisualisierung interagiert, den Sie bearbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie können diese Option für jede von Ihnen erstellte Visualisierung konfigurieren, aber die Person, die die Datenvisualisierung anzeigt, muss das Recht haben, die zugrunde liegenden Daten anzuzeigen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Diagramminteraktionen nur in konfigurieren Visualisierungs-Designer Oder der Inline-Dashboard-Editor, nicht in UI Builder.

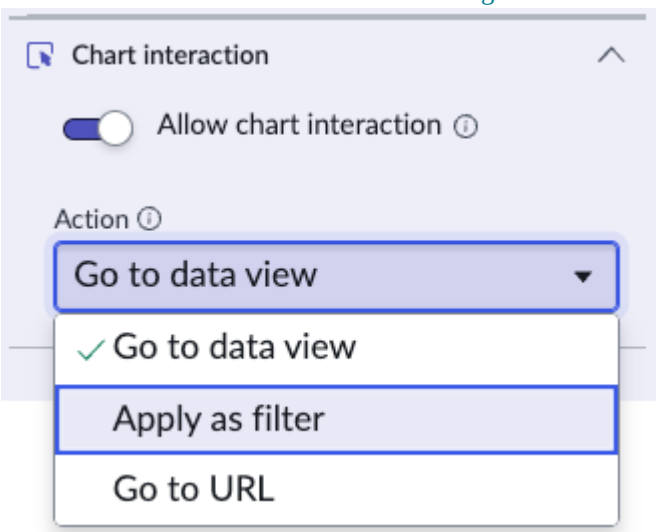
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an.
2. Wählen Sie die Visualisierung aus, die Sie konfigurieren möchten, oder erstellen Sie sie.
3. Aktivieren Sie unter Diagramminteraktion auf **Diagramminteraktion zulassen** .
4. Wählen Sie unter Aktion aus den verfügbaren Diagramminteraktionen aus.
   Die möglichen Interaktionen sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zur Datenansicht wechseln
- Zu URL wechseln
- Drilldown zum Diagramm (verfügbar in innerhalb von Visualisierungs-Designer): Ermöglicht das Hinzufügen mehrerer Ebenen von Visualisierungen, zu denen ein Drilldown von jeder Metrik in der Visualisierung durchgeführt werden soll.
- Als Filter anwenden (nur verfügbar, wenn in einem Dashboard bearbeitet wird)

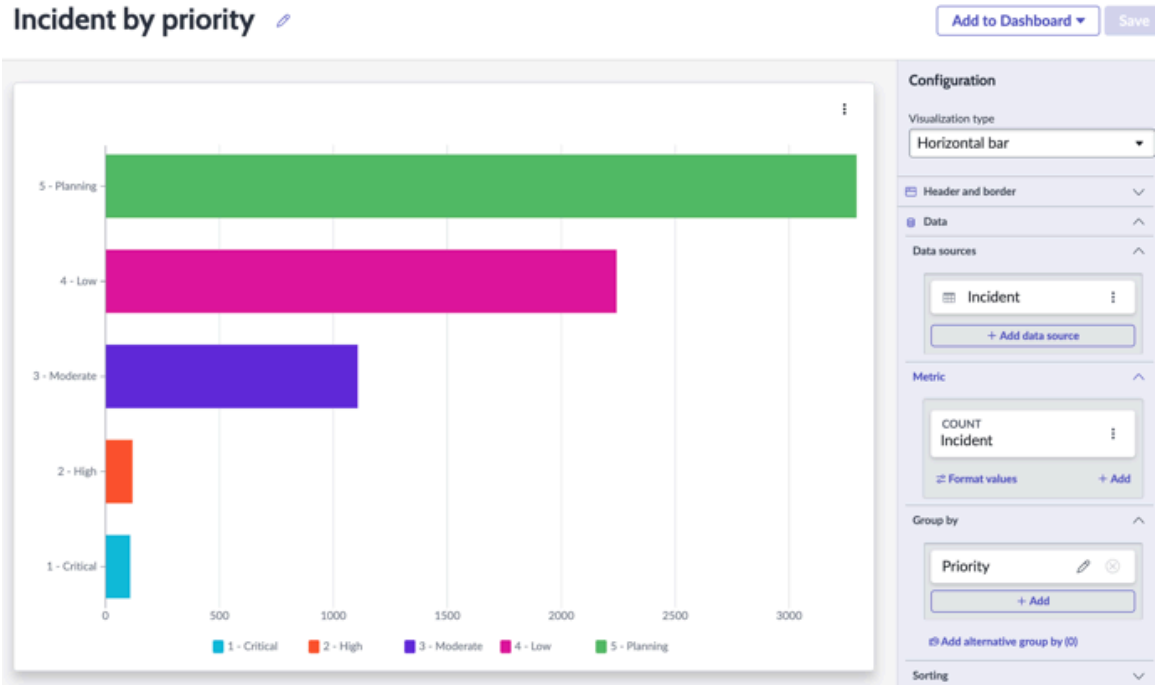
Die Interaktionen werden in beschrieben Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung.



5. Wählen Sie **Speichern**.

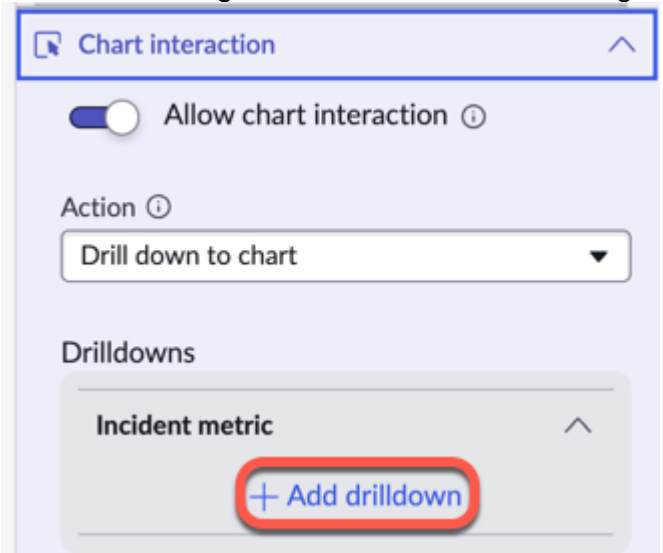
Example: Drilldown zum Diagramm

Betrachten Sie eine horizontale Balkendatenvisualisierung der Anzahl der Incidents in der Incident-Tabelle, gruppiert nach Priorität. Sie entscheiden, dass Anwender einen Drilldown von einem Wert in dieser Visualisierung zu einer Visualisierung mit einer einzelnen Punktzahl durchführen sollen, die die Gesamtzahl der Incidents anzeigt.

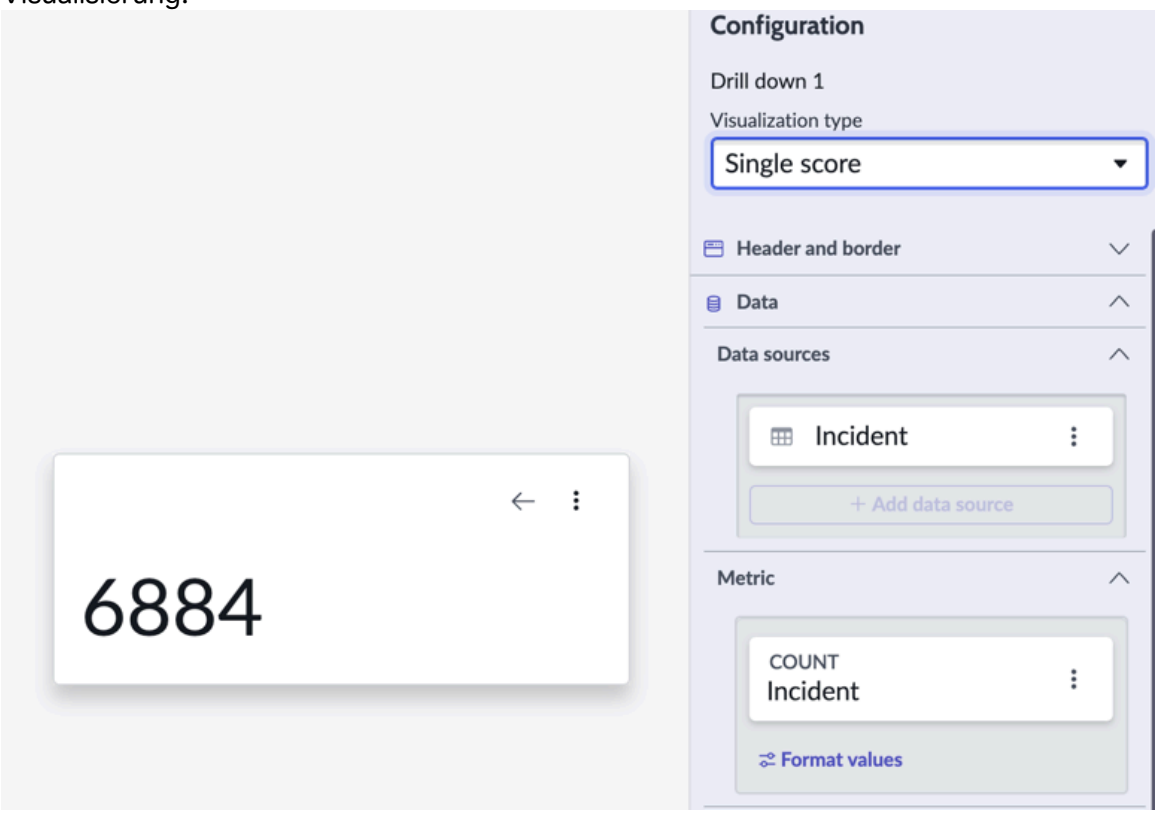


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Sie navigieren zum Abschnitt „Diagramminteraktion“ des Konfigurationsbereichs. Hier wählen Sie aus **Drilldown zum Diagramm** Als Aktion. Sie können jeder Metrik in der Visualisierung ein Drilldown-Diagramm hinzufügen. Da die Incident-Metrik die einzige in der Visualisierung ist, ist diese Metrik Ihre einzige Wahl.



2. Sie wählen aus **+ Drilldown hinzufügen** Für die Incident-Metrik. Ein Konfigurationsbereich für eine neue Visualisierung mit dem Namen Drilldown 1 wird geöffnet.
3. Sie konfigurieren die Visualisierung so, dass eine einzelne Punktzahl angezeigt wird, die die Anzahl der Incident-Datensätze in der Incident-Tabelle darstellt, und speichern die Visualisierung.

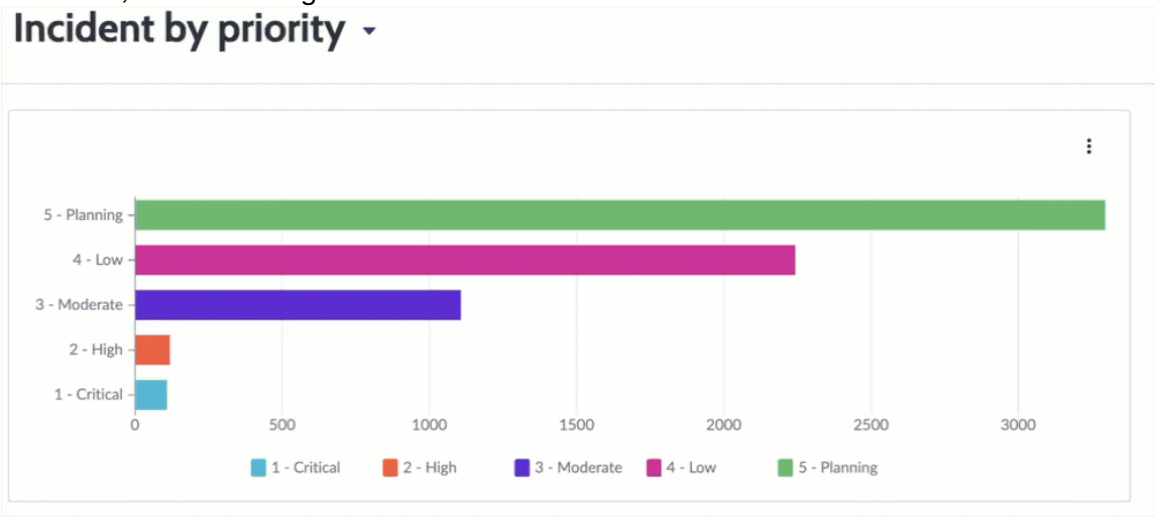


4. Sie können eine weitere Visualisierung hinzufügen, um aus der von Ihnen erstellten Einzelpunktzahl-Visualisierung einen Drilldown zu erstellen, aber Sie denken nicht, dass dies erforderlich ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

5. Wenn ein Betrachter jetzt mit dieser Visualisierung in einem Dashboard interagiert, kann er Drilldown von der Balkenvisualisierung bis zur einzelnen Punktzahl durchführen und zurück nach oben navigieren. Ebenso können Sie oder ein anderer Editor der Visualisierung zwischen den übergeordneten und untergeordneten Visualisierungen wechseln, um die Konfiguration einer der beiden zu bearbeiten.



Datenansichten für verschiedene Datenquellen

Wenn die Diagramminteraktion für eine Datenvisualisierung auf „Daten“ festgelegt ist, werden durch die Interaktion mit einem Datenwert in der Visualisierung je nach Datenquelle verschiedene Seiten geöffnet.

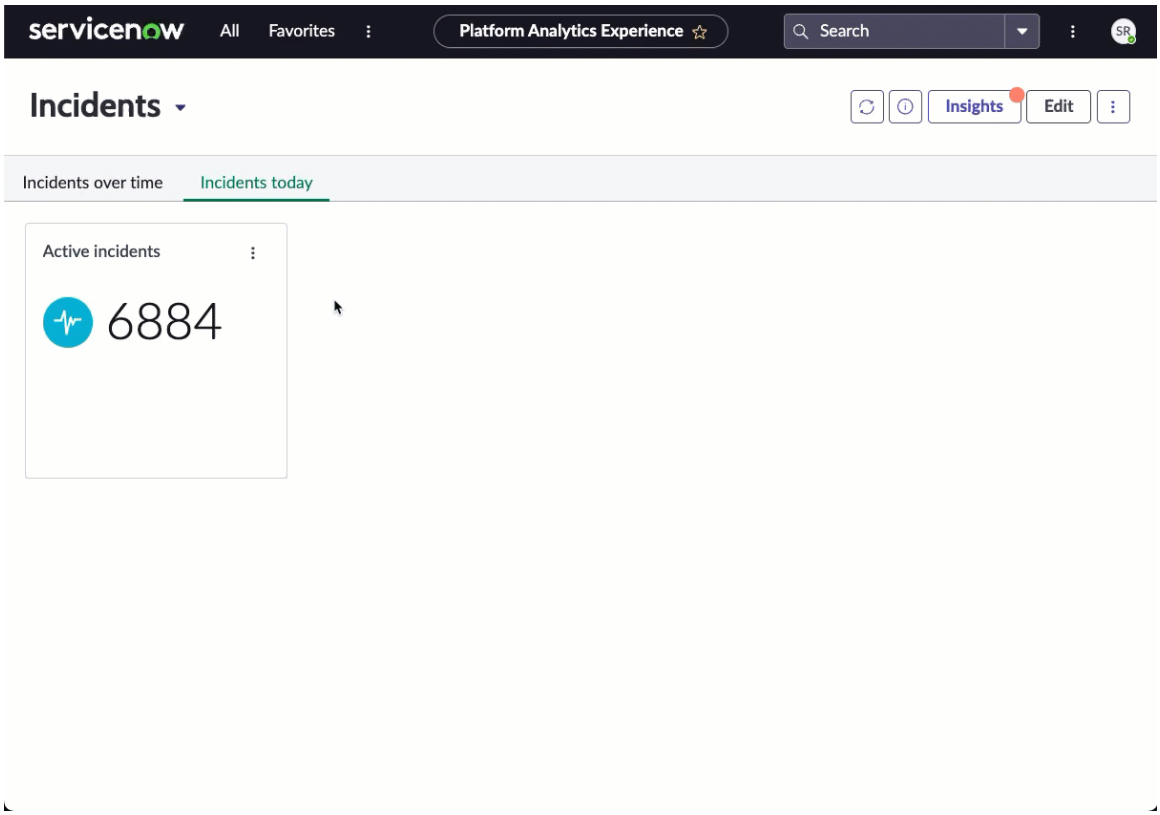
Hinweis: Eine Übersicht über die Datenquellen, die für Datenvisualisierungen verfügbar sind, finden Sie unter Datenquellen für Datenvisualisierungen.

Tabellendatenvisualisierungen

Wechseln Sie zu Daten Diagramminteraktionen aus Tabellendatenvisualisierungen öffnen eine zugehörige Liste von Tabellendatensätzen. Wenn die Systemeigenschaft `com.glide.par.pae.drilldown_to_core_ui`lst „wahr“, die Liste ist ein Core-UI Liste. Bei „falsch“ ist die Liste ein Platform Analytics Liste. Wenn Sie einen Drilldown aus einer Liste durchführen, öffnen Sie einen Tabellendatensatz entweder in Core-UI Oder in Platform Analytics, Wiederum abhängig von `com.glide.par.pae.drilldown_to_core_ui`. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungseigenschaften.

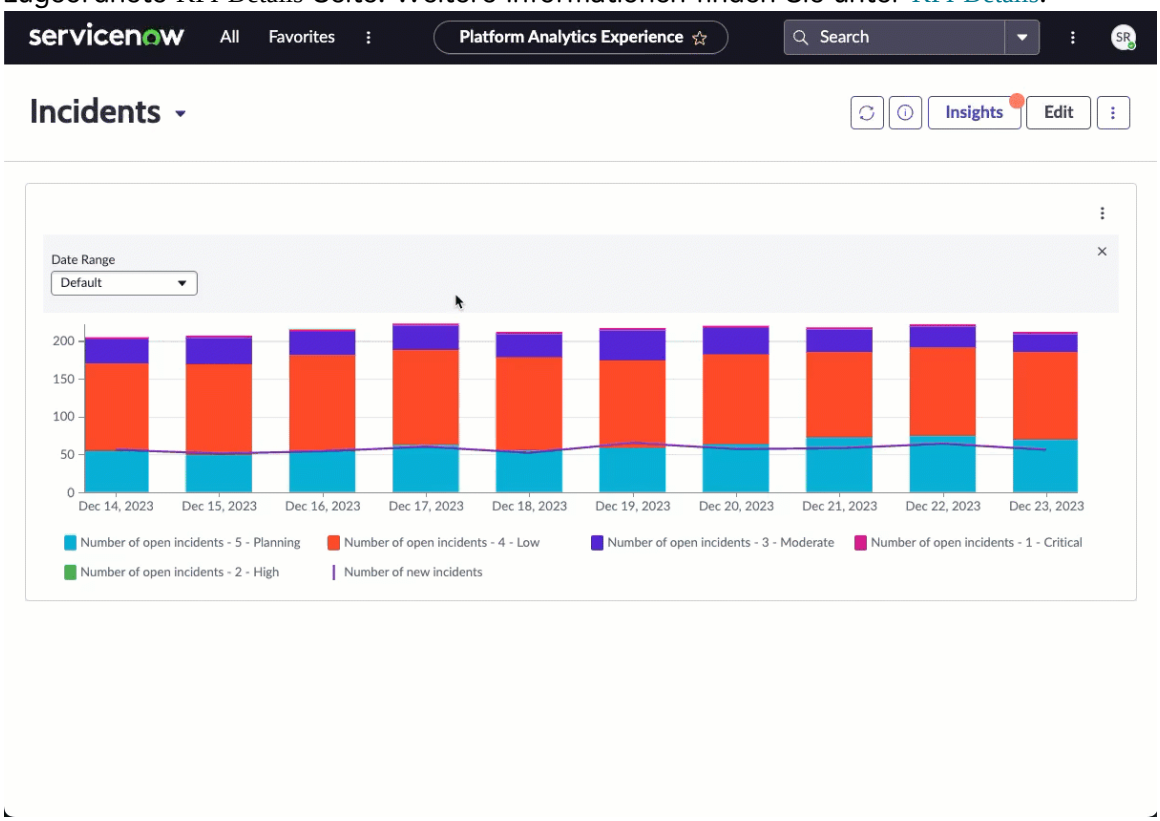
Hinweis: Diese Systemeigenschaft gilt nicht für Datenvisualisierungen in technischen Dashboards oder anderen UIB Seiten, die manuell konfigurierte Ereignishandler anstelle von Diagramminteraktionen verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Indikatorvisualisierungen

Wechseln Sie zu Daten Diagramminteraktionen aus Indikatorvisualisierungen öffnen die zugeordnete KPI-Details Seite. Weitere Informationen finden Sie unter KPI-Details.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

User Experience Analytics Visualisierungen

Wechseln Sie zu Daten Diagramminteraktionen von User Experience Analytics Visualisierungen öffnet eine Übersichtsseite für die einzelne Anwendung in der Visualisierung. Die Übersicht wird in der Ansicht „Datengrundlagen“ geöffnet, die der Datenvisualisierung entspricht: Ereignis-, Sitzungs-, Anwender- oder Seitendaten. Weitere Informationen finden Sie unter Navigation durch User Experience AnalyticsAnwendung.

Health Log Analytics Visualisierungen

Wechseln Sie zu Daten Diagramminteraktionen von Health Log Analytics Datenvisualisierungen öffnen den Protokoll-Viewer. Weitere Informationen finden Sie unter Health Log Analytics .

Hinweis: Sie können keine Datenvisualisierungen für erstellen oder bearbeiten Health Log Analytics Von Platform Analytics Experience, aber nur von UI Builder.

MetricBase Visualisierungen

Wechseln Sie zu Daten Diagramminteraktionen von MetricBase Visualisierungen öffnen den Metriken-Explorer. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

Wichtig: **Wechseln Sie zu Daten** Diagramminteraktionen für MetricBase Erfordert das Plugin „Metrik-Explorer für Service Operations“ (sn_SOW_metric_exp).

Fragen in Datenvisualisierungen

Sie können Tabellendaten in Datenvisualisierungen nach Fragen gruppieren oder filtern. Die Tabelle muss Fragen unterstützen.

Das Erstellen von Datenvisualisierungen gruppiert nach Fragen ist hilfreich für:

- Bestimmen Sie, ob Fragen, die Kunden stellen, beantwortet werden.
- Sie erhalten während des Anforderungsprozesses weitere Informationen von Kunden.

Die Datenquelle muss eine nicht-Servicekatalog-Tabelle sein, der Fragen zugeordnet sind. Sie können nach Fragen in einer Tabelle filtern oder gruppieren, die aus der Tabelle „Aufgabe“ [Aufgabe] erweitert wird, z. B. die Tabellen „Incident“ [Incident] oder „Problem“ [Problem] oder aus der Tabelle „Datensatzersteller“ [sc_Cat_item_Producer].

Sie können Fragen verwenden, wenn Sie anwenderdefinierte Bedingungen zum Filtern der Datenquelle erstellen. Sie können Fragen auch in allen Feldern „Gruppieren nach“ oder „Alternativ gruppieren nach“ verwenden, die der Typ der Datenvisualisierung unterstützt.

Hinweis:

Wenn der Tabelle ein Datensatzersteller zugeordnet ist, sind in diesem Datensatzersteller definierte Variablen als Fragen im Bedingungsgenerator zum Filtern der Datenquelle verfügbar, mit Ausnahme der folgenden Fragetypen:

- Bezeichnung
- Rich-Text-Bezeichnung
- Makro
- Behälter

Sie können nicht nach Datensatzersteller-Variablen gruppieren. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzersteller .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie Fragen in Datenvisualisierungen

In Visualisierungen von Daten aus der Aufgabenhierarchie [Aufgabe] von Tabellen können Sie Fragen verwenden, die für die Tabelle definiert sind, um die Daten zu filtern oder zu gruppieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: viz_Creator oder höher, einschließlich itil. Um die Daten anzuzeigen, benötigen Sie eine Rolle, die von einer Zugriffssteuerung „Report_View“ in der Datenquellentabelle zugelassen ist

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie eine Frage als Filter, eine Gruppierung nach oder eine alternative Gruppierung nach.

Hinweis: Box- und Trendbox-Visualisierungen können Fragen nicht als Gruppierung oder alternative Gruppierung nach verwenden. Die Visualisierungen „Einzelpunktzahl“, „Kalenderbericht“ und „GeoMap“ unterstützen keine Gruppierung für Felder. Pivot-Tabellenvisualisierungen können nur als Spalten oder Zeilen nach Fragen gruppiert werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und öffnen Sie die Visualisierung, zu der die Frage hinzugefügt werden soll.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Option	Bezeichnung
Verwenden Sie die Frage als Filter	Fügen Sie eine Datenquelle hinzu, oder bearbeiten Sie sie, und wählen Sie sie aus **Fügen Sie anwenderdefinierte Bedingungen hinzu** . Wenn bereits anwenderdefinierte Bedingungen definiert wurden, wählen Sie aus **+ Hinzufügen** . Wählen Sie dann aus **Fragen** Unten in der Feldliste.
Fügen Sie die Frage als hinzu Gruppieren nach	Unter **Gruppieren nach** , Wählen Sie aus **+ Hinzufügen** . Wählen Sie dann aus **Fragen** Unten in der Feldliste.
Fügen Sie die Frage als alternative Gruppierung nach hinzu	Unter **Gruppieren nach** , Wählen Sie aus **Fügen Sie eine alternative Gruppierung nach hinzu** . Wählen Sie dann aus **Fragen** .
Fügen Sie die Frage als Spalte oder Zeile in einer Pivot-Tabelle hinzu	Unter **Gruppieren nach** , Wählen Sie aus **+Hinzufügen** Wählen Sie für Spalten oder Zeilen aus **Fragen** Unten in der Feldliste. **Hinweis:** ○ Wenn Sie den Bericht mit der Frage als Hauptgruppe erstellen, verhält sich die Frage als innerer Join. ○ Wenn Sie den Bericht mit einem regulären Feld für die primäre Gruppierung und einer sekundären Gruppierung für die Frage erstellen, funktioniert die Frage als äußerer Join.

Automatische Übersetzung

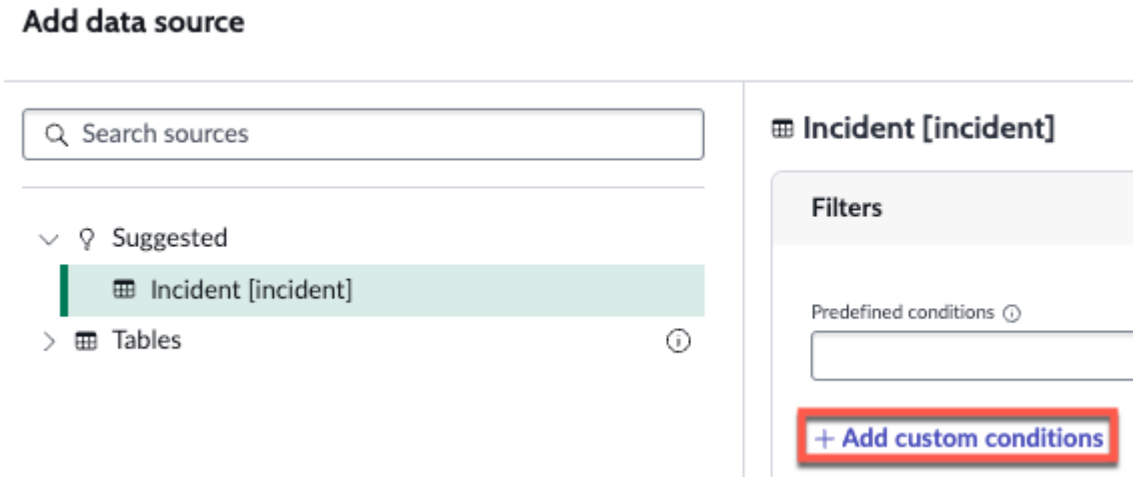
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die verfügbaren Fragen werden angezeigt. Nicht alle Fragen, die als Werte für „Gruppieren nach“ verfügbar sind, sind auch als alternative Werte für „Gruppieren nach“ verfügbar.

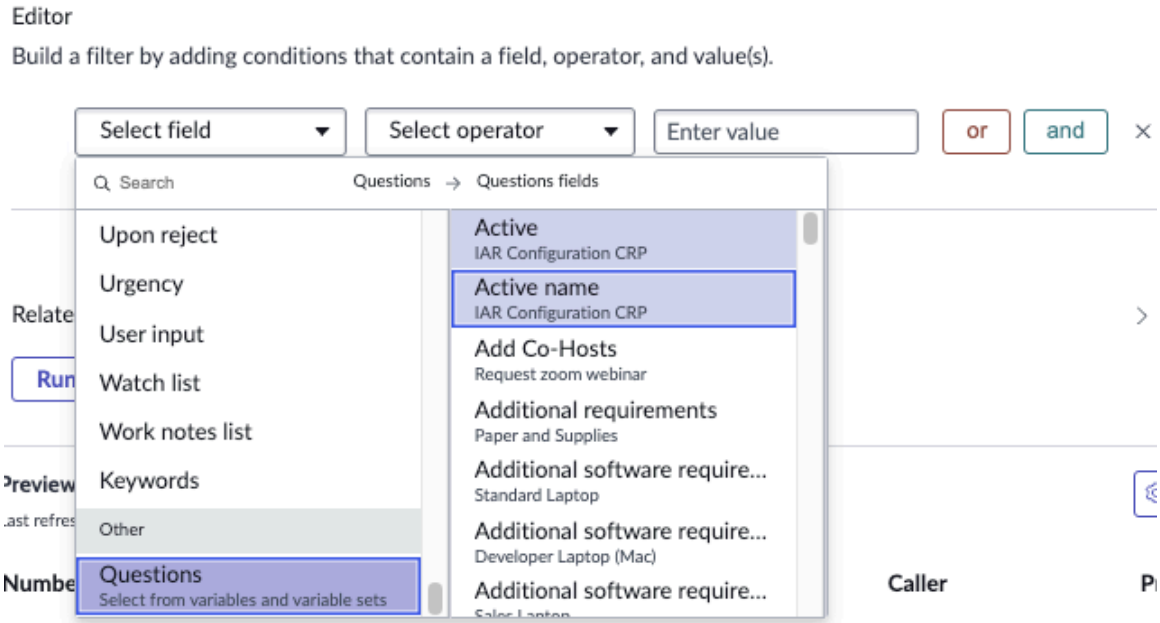
3. Wählen Sie die gewünschte Frage aus.
4. Wenn Sie die Frage in einer anwenderdefinierten Bedingung verwenden, wählen Sie den Operator und den Wert aus.
5. Wählen Sie **Übernehmen**.

Example: Frage als Filter

Hier haben Sie die Seite „Datenquelle bearbeiten“ für eine Datenvisualisierung geöffnet. Für diese Datenvisualisierung wurden keine anwenderdefinierten Bedingungen definiert, daher wählen Sie aus **Fügen Sie eine anwenderdefinierte Bedingung hinzu** .



Als Nächstes scrollen Sie in der Liste „Feld auswählen“ nach unten, um eine Frage zu stellen, wählen Sie diese aus, und wählen Sie eine Frage aus.

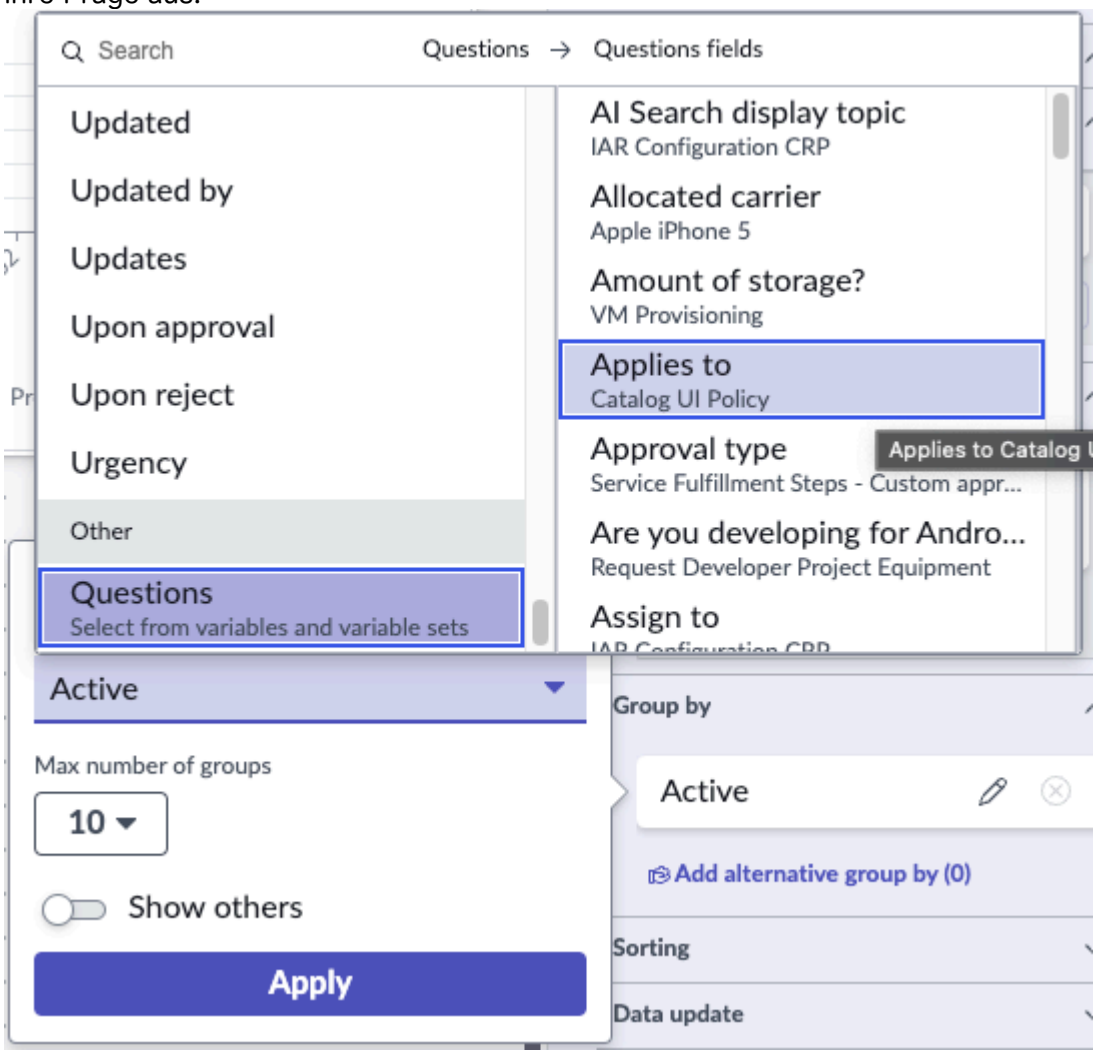


Abschließend wählen Sie den Operator und den Wert aus, z. B. ist | A4, und wählen Sie aus **Anwenden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example: Frage als Gruppe nach

In diesem Fall haben Sie eine horizontale Balkenvisualisierung der Daten in der Incident-Tabelle. Im Abschnitt Gruppieren nach bearbeiten Sie die Gruppierung nach. Scrollen Sie zum Ende der Liste der Felder, ersetzen Sie das Feld aktiv durch Fragen, und wählen Sie Ihre Frage aus.

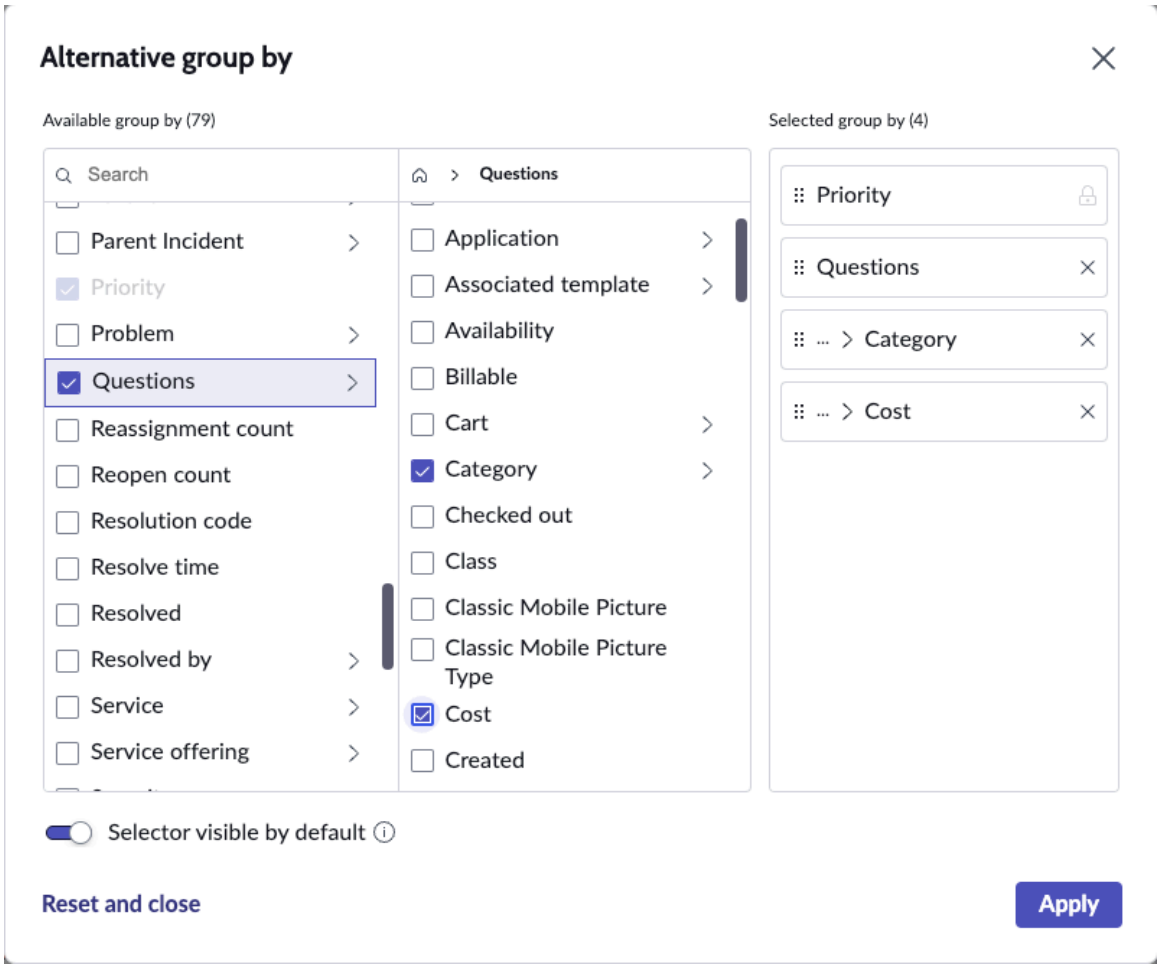


Wenn Sie eine Frage als Zeile oder Spalte in einer Pivot-Tabelle hinzufügen möchten, ist die Experience fast identisch.

Example: Frage als alternative Gruppierung nach

Sie möchten eine andere Frage als alternative Gruppierung nach. Sie wählen aus **Fügen Sie eine alternative Gruppierung nach hinzu** Und scrollen Sie zu **Fragen** . Im Gegensatz zu anderen Menüs ist die Position alphabetisch anstatt unten. Sie erweitern **Fragen** , Und die Liste ändert sich in eine Auswahl von Fragen. Nicht alle Fragen, die als Gruppe nach verfügbar waren, sind als alternative Gruppe nach verfügbar. Wählen Sie trotzdem einige Fragen aus, und drücken Sie **Alle anwenden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Servicekatalog-Variablen in Datenvisualisierungen

Gruppieren oder filtern Sie Daten zu Visualisierungen nach einer Variable für ein ausgewähltes Servicekatalogelement.

Das Reporting zu Variablen kann hilfreich sein, um festzustellen, ob bestimmte Katalogelemente beispielsweise in einer Instanz nützlich sind.

Darüber hinaus können Sie Filter für dieselbe Variable erstellen. Wenn beispielsweise ein bestimmtes Mobiltelefonelement eine Speichervariable hat, können Sie einen Bericht erstellen, der nur die Telefone mit 32 GB Speicherplatz anzeigt.

Verwenden Sie Servicekatalog-Variablen in Datenvisualisierungen

In Datenvisualisierungen basierend auf Servicekatalog-Daten stapeln und gruppieren Sie nach Variablen, verwenden Sie Variablen als Spalten in Listen und als Spalten und Zeilen in Pivot-Tabellen auf mehreren Ebenen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: viz_Creator oder höher, einschließlich itil. Um die Daten anzuzeigen, benötigen Sie eine Rolle, die von einer Zugriffssteuerung „Report_View“ in der Datenquellentabelle zugelassen ist

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Anwender mit einer anderen Rolle als viz_admin können Servicekatalog-Variablen verwenden, wenn Sie als Administrator ihre Rolle den Zugriffssteuerungslisten (ACLs) für die folgenden Tabellen hinzufügen: Optionen [sc_item_Option], Variableneigentum [sc_item_Option_mtom] und Variablen [item_Option_New].
- Die Datenquelle für die Visualisierung muss auf der Tabelle „angeforderte Elemente“ [sc_req_item] oder der Katalogaufgabentabelle [sc_Task] basieren. Die Verwendung anderer Variablentypen führt beim Generieren der Datenvisualisierung zu einem Fehler.
- Das Feld Oracle Database CLOB verfügt nicht über die Funktionalität zum Abrufen der Variablendaten in Datenvisualisierungen. Für ein Spaltenzeichenfolgenfeld mit weniger als 4000 Byte können Sie den Spaltentyp in „varchar2“ ändern. Verwenden Sie die Funktion to_char(), um die kleineren CLOB-Spalten zu vergleichen. Für ein größeres CLOB müssen Sie eine Teilzeichenfolge für den Vergleich mit den Funktionen „dbms_lob.substr“ abrufen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie eine Variable als Filter, eine Gruppierung nach oder eine alternative Gruppierung nach.

Hinweis: Box- und Trendbox-Visualisierungen können Servicekatalogvariablen nicht als Gruppierung oder alternative Gruppierung nach verwenden. Die Visualisierungen „Einzelpunktzahl“, „Kalenderbericht“ und „GeoMap“ unterstützen keine Gruppierung für Felder. Pivot-Tabellenvisualisierungen können nur als Spalten oder Zeilen nach Variablen gruppiert werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und öffnen Sie die Visualisierung, zu der die Variable hinzugefügt werden soll.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Option	Bezeichnung
Verwenden Sie die Variable als Filter	Fügen Sie eine Datenquelle hinzu, oder bearbeiten Sie sie, und wählen Sie sie aus **Fügen Sie anwen derdefinierte Bedingungen hinzu** . Wenn bereits anwenderdefinierte Bedingungen definiert wurden, wählen Sie aus **+ Hinzufügen** . Wählen Sie dann aus **Variablen** Unten in der Feldliste.
Fügen Sie die Variable als hinzu Gruppieren nach	Unter **Gruppieren nach** , Wählen Sie aus **+ Hin zufügen** . Wählen Sie dann aus **Variablen** Unten in der Feldliste.
Fügen Sie die Variable als alternative Gruppierung nach hinzu	Unter **Gruppieren nach** , Wählen Sie aus **Fügen Sie eine alternative Gruppierung nach hin zu** . Wählen Sie dann aus **Variablen** Unten in der Feldliste. Ein Betrachter kann eine dieser Variablen zur Laufzeit auswählen, wie unter beschrieben Wählen Sie einen Gruppierungswert in einer Datenvisualisierung als Betrachter aus.
Fügen Sie die Variable als Spalte oder Zeile in einer Pivot-Tabelle hinzu	Unter **Gruppieren nach** , Wählen Sie aus **+Hinzu fügen** Wählen Sie für Spalten oder Zeilen aus **Va riablen** Unten in der Feldliste.

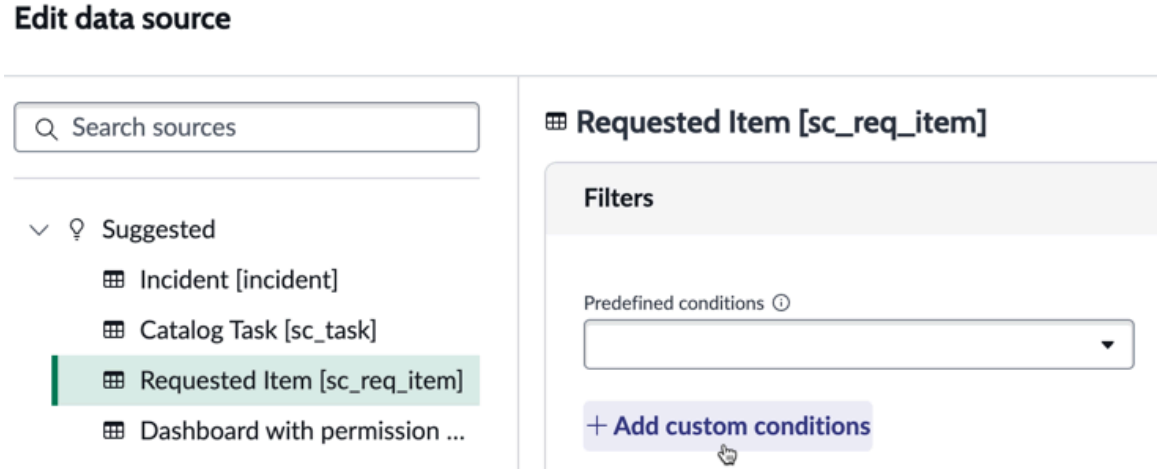
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Hinweis: ○ Wenn Sie den Bericht mit der Variablen als Hauptgruppe erstellen, verhält sich die Variable als innerer Join. ○ Wenn Sie den Bericht mit einem regulären Feld für die primäre Gruppierung und einer sekundären Gruppierung für die Variable erstellen, funktioniert die Variable als äußerer Join.

3. Scrollen Sie zum Ende der Liste der Felder, und wählen Sie aus **Variablen** .
   Die verfügbaren Variablen werden angezeigt. Nicht alle Variablen, die als Gruppierungswerte verfügbar sind, sind auch als alternative Gruppierungswerte verfügbar.
4. Wählen Sie die gewünschte Variable aus.
5. Wenn Sie die Servicekatalog-Variable als Filter verwenden, wählen Sie den Operator und den Wert aus.
6. Wählen Sie **Übernehmen**.

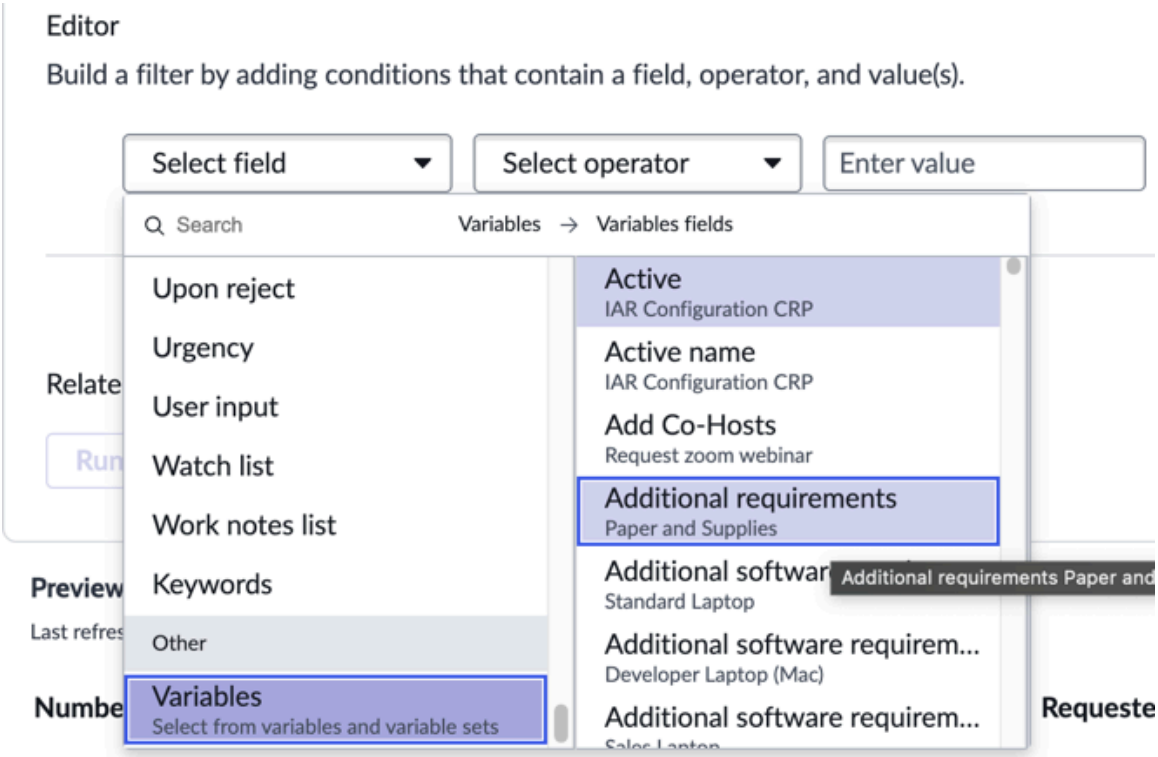
Example: Variable als Filter

Hier haben Sie die Seite „Datenquelle bearbeiten“ für eine Datenvisualisierung geöffnet. Für diese Datenvisualisierung wurden keine anwenderdefinierten Bedingungen definiert, daher wählen Sie aus **Fügen Sie eine anwenderdefinierte Bedingung hinzu** .



Als Nächstes scrollen Sie in der Liste „Feld auswählen“ nach unten zu „Variable“, wählen Sie diese aus, und wählen Sie eine Variable aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

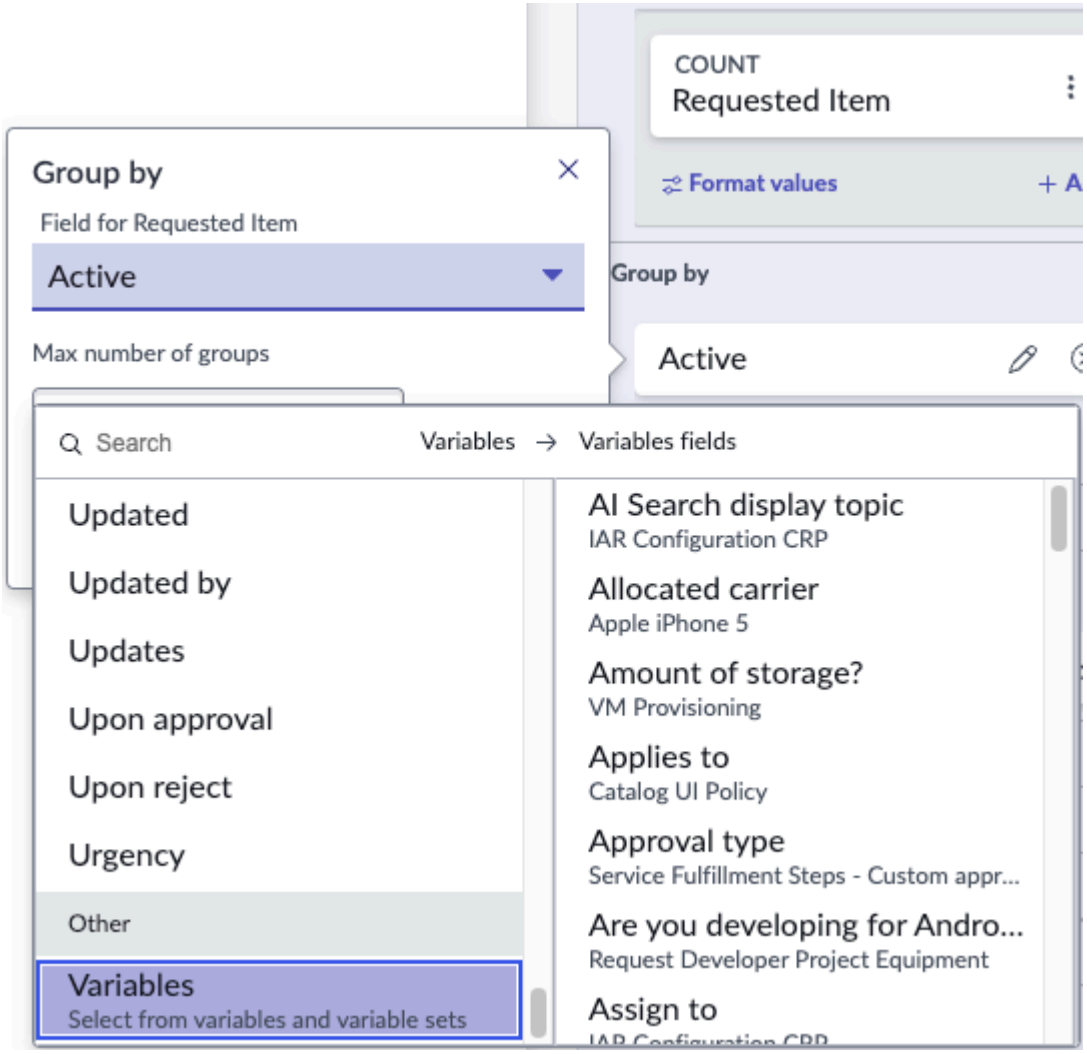


Abschließend wählen Sie den Operator und den Wert aus, z. B. ist | A4, und wählen Sie aus **Anwenden** .

Example: Variable als Gruppe nach

In diesem Fall haben Sie eine horizontale Balkenvisualisierung von Daten in der Tabelle „angeforderte Elemente“. Im Abschnitt Gruppieren nach bearbeiten Sie die Gruppierung nach. Scrollen Sie zum Ende der Liste der Felder, ersetzen Sie das Feld aktiv durch Variablen, und wählen Sie Ihre Variable aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

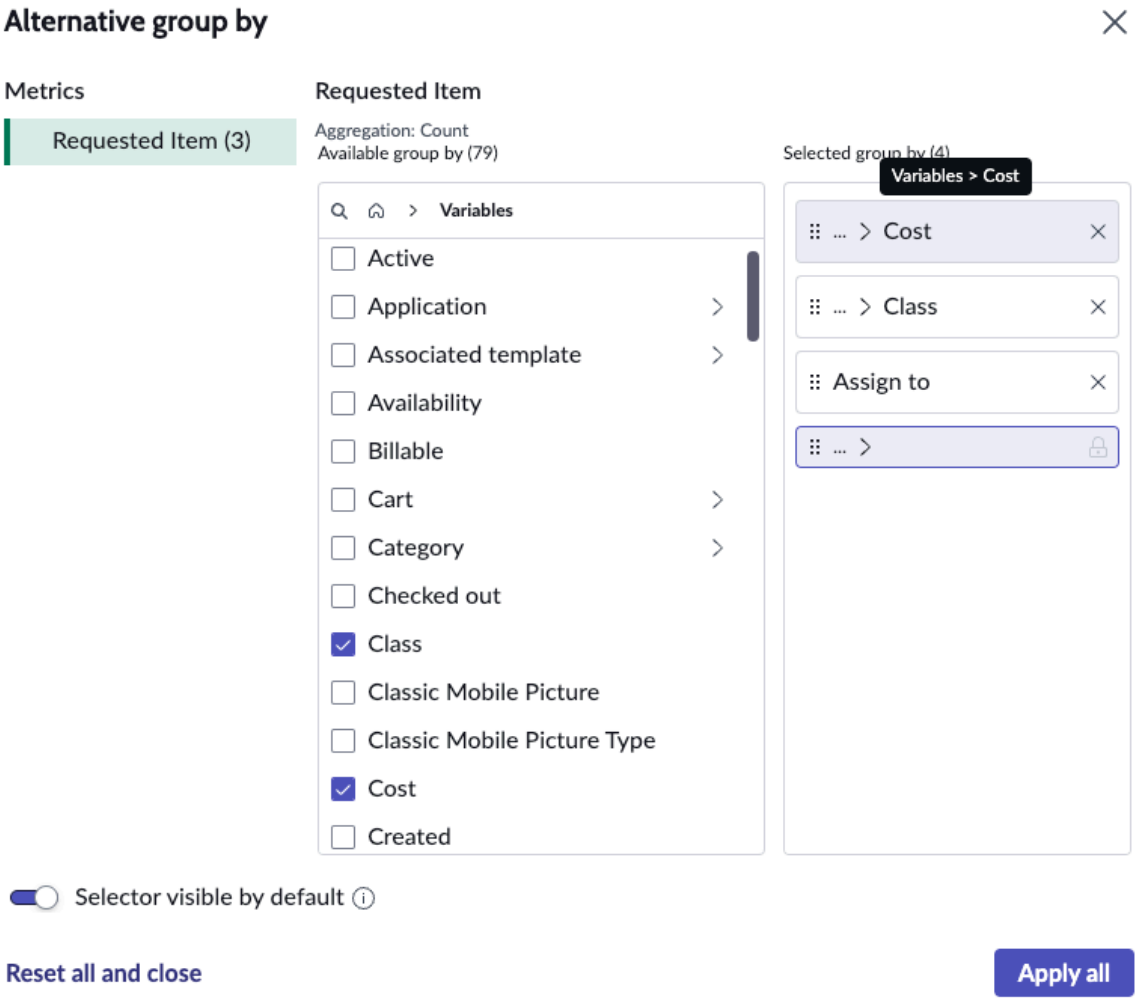


Wenn Sie eine Servicekatalog-Variable als Zeile oder Spalte in einer Pivot-Tabelle hinzufügen möchten, ist die Experience fast identisch.

Example: Variable als alternative Gruppierung nach

Sie möchten eine andere Servicekatalogvariable als alternative Gruppierung nach. Sie wählen aus **Fügen Sie eine alternative Gruppierung nach hinzu** Und scrollen Sie nach unten. Sie erweitern **Variablen** , Und die Liste ändert sich in eine Auswahl von Variablen. Nicht alle Variablen, die als Gruppe nach verfügbar waren, sind als alternative Gruppe nach verfügbar. Wählen Sie trotzdem einige Variablen aus, und drücken Sie **Alle anwenden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Systemtabellen in Datenvisualisierungen

Systemtabellen sind standardmäßig von Datenvisualisierungen ausgeschlossen. Sie können jedoch Systemtabellen vom Verbot ausnehmen. Einige Systemtabellen sind standardmäßig von der Einschränkung ausgenommen. Seien Sie beim Erstellen von Datenvisualisierungen in diesen Systemtabellen sehr vorsichtig.

Zu den unzulässigen Systemtabellen gehören, sind jedoch nicht beschränkt auf:

- Protokoll [syslog]
- Transaktionsprotokoll [syslog_transaction]
- Anlage [sys_attachment]
- E-Mail [sys_email]

Wenn Sie Berichte zu einer Systemtabelle erstellen müssen, können Sie sie zu hinzufügen *glide.ui.permitted_tables*Systemeigenschaft. Standardmäßig werden mehrere Systemtabellen in dieser Eigenschaft aufgeführt. Nur Administratoranwender können Berichte zu den in dieser Eigenschaft zulässigen Tabellen erstellen.

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie einen Bericht oder eine Datenvisualisierung in einer Systemtabelle erstellen. Berücksichtigen Sie die Audit-Tabelle [sys_Audit], die in Berichten und Datenvisualisierungen standardmäßig zulässig ist. Normalerweise ist diese Tabelle die größte Tabelle in jeder Instanz. Es ist nicht ungewöhnlich, dass die Audit-Tabelle, auch in

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

einer Instanz mittlerer Größe, mehrere Gigabyte beträgt. In einer großen Installation kann diese Tabelle 50 GB oder mehr sein.

Wenn Sie programmgesteuert auf eine Tabelle wie Audit zugreifen, wissen Sie, wie Ihr Abfragemuster aussehen wird, sodass Sie geeignete Datenindizes hinzufügen können, die Ihren Abfragen entsprechen. Wenn Sie beispielsweise den Verlauf eines Incidents aufrufen, kann die Datenbank einen Index verwenden, um die wenigen Dutzend Zeilen, die für diese Abfrage benötigt werden, effizient zurückzuziehen.

Mit Berichten und Datenvisualisierungen können Sie jedoch nicht vorhersagen, wie Ihr Abfragemuster aussehen wird. Vielleicht möchten Sie gruppieren nach `Feldname` Oder sortieren nach `oldvalue` . Daher sind Ihre Abfragen möglicherweise keine indizierten Abfragen. Sie können die Datenbank auffordern, eine Datei mit mehreren Gigabyte in der Tabelle zu scannen, was aus folgenden Gründen schlecht ist:

- Sie ist langsam, daher dauert die Ausführung Ihres Berichts oder Ihrer Datenvisualisierung unannehmbar lange.
- Während die Datenbank die Tabelle scannt, wird Ihre Instanz verlangsamt oder sogar nicht verfügbar, da andere Abfragen nicht die benötigten Ressourcen abrufen können.

Farben in Datenvisualisierungen

Je nach Datenvisualisierung können Sie verschiedene Farben auswählen: Eine feste Farbe für jedes Element „Gruppieren nach“, eine vordefinierte Farbpalette, ein Spektrum mit hohen und niedrigen Werten oder eine einzelne Farbe.

Standardmäßig verwendet die Datenvisualisierung die Farben, die im von der Instanz verwendeten UX-Design [sys_ux_Theme] festgelegt sind. Diese Farben werden wiederum in der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ [sys_ux_Theme_properties] definiert. Designs enthalten die folgenden Farben:

- Eine standardmäßige Einzelfarbe
- Eine Standardfarbpalette
- Ein Standardspektrum von Schattierungen für einen Farbbereich

Sie können ein Design erstellen und es entweder für einen bestimmten Anwender auswählen oder als Standarddesign für eine Instanz festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Designs in Next Experience .

In einer bestimmten Visualisierung können Sie die im UX-Design festgelegten Farben überschreiben. Legen Sie Farben im Unterabschnitt „Farben“ des Abschnitts „Präsentation“ im Konfigurationsbereich der Visualisierung fest. Die verfügbaren Optionen werden unter „Erstellen...“ beschrieben. Thema für jeden Visualisierungstyp.

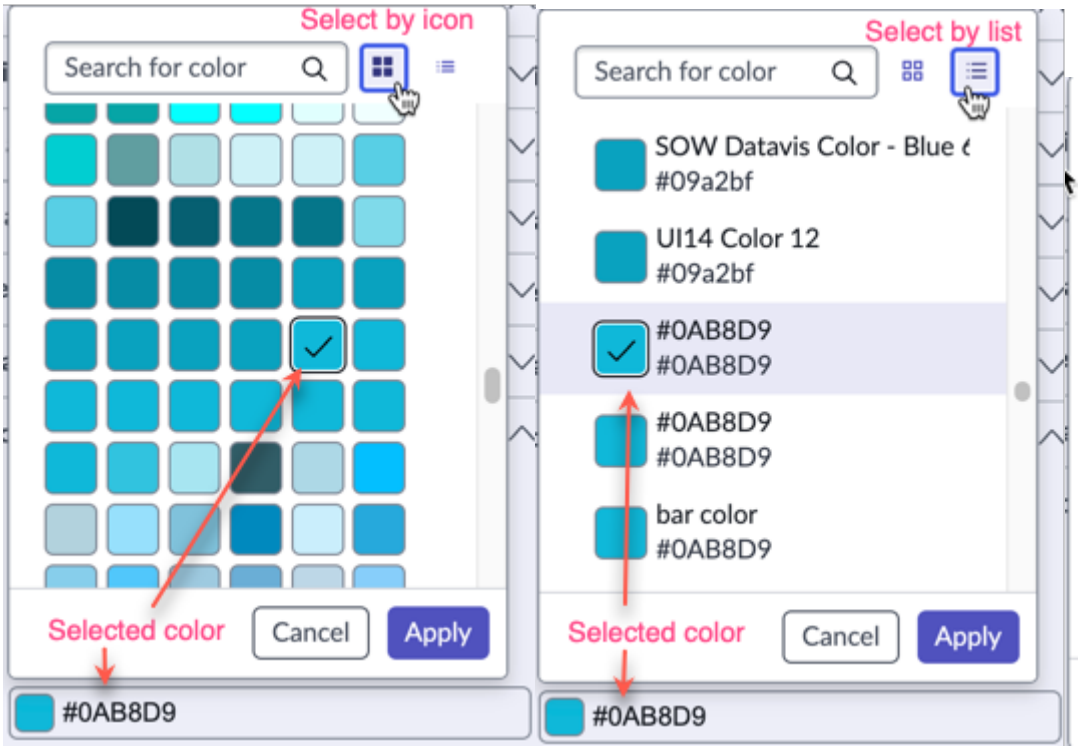
Auswahl einer Farbe für einen einzelnen Wert oder einer Farbe pro Metrik

Sie können eine Farbe für einen einzelnen Wert für alle Visualisierungen außer Anzeige und Kreis/Ring auswählen. Wenn Sie eine einzelne Farbe auswählen, wird Ihnen zuerst die Standardfarbe angeboten. Sie können stattdessen eine Farbe in auswählen **Legen Sie die Wertfarbe fest** Feld. Durch die Interaktion mit diesem Feld wird eine Auswahl geöffnet, in der Sie eine Farbe nach Farbsymbol oder aus einer Liste auswählen können. Die Liste zeigt Ihnen auch ein Symbol für jeden Eintrag. Die Auswahl verfügt auch über ein Suchfeld. Wenn Sie einen Wert in dieses Suchfeld eingeben, wird eine Liste von Farben angezeigt, die nach dem Suchbegriff gefiltert werden. Dies kann eine einfache Sprache oder Teil eines Hexadezimalcodes sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Datenvisualisierung mehr als eine Metrik anzeigt, können Sie eine einzelne Farbe für jede Metrik auswählen.

Farbauswahl in Symbol- und Listenmodi



Farbregeln für Visualisierungen von Pivot-Tabellen, Skalen und einzelnen Punktzahlen

Visualisierungen von Einzelpunktzahl, Skala und Pivot-Tabellen können eine einzelne Farbe verwenden, die dynamisch festgelegt wird, wenn die Daten bestimmte Bedingungen erfüllen. Sie können beispielsweise eine Regel erstellen, um die Punktzahl für Werte unter 25 grün anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen.

Farboptionen für „Gruppieren nach Werten“ aus Tabellendatenquellen

Wenn Sie in einer Visualisierung basierend auf einer Tabellendatenquelle nach einem Wert gruppieren, haben Sie die folgenden zwei Farbbereichsoptionen:

Farbpalette

Eine Sequenz von Farben, die auf die Elemente „Gruppieren nach“ angewendet werden. Die Farben werden in der Reihenfolge vom höchsten zum niedrigsten Wert wiederholt. Verwenden Sie Farbpaletten in Datenvisualisierungen, wenn die Farben die Reihenfolge angeben sollen. Visualisierungen, die dieselbe Palette verwenden, verwenden dieselben Farben, unabhängig davon, welche Daten sie anzeigen.

Farbpaletten sind das Standardfarbmuster in einer Datenvisualisierung, in der ein Wert für „Gruppieren nach“ definiert ist. Wenn Sie keine Farbpalette angeben, wird die Farbpalette aus dem UX-Design verwendet.

Nicht standardmäßige Farbpaletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert. Zum Erstellen einer Farbpalette ist die Rolle admin oder PA_admin erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im folgenden Beispiel sehen Sie zwei Datenvisualisierungen, die Incidents anzeigen. Eine Visualisierung zeigt Incidents nach Priorität gruppiert, und die andere Visualisierung zeigt Incidents gruppiert nach Kategorie. Beide Visualisierungen verwenden die Farbpalette Blau dunkel nach hell (6), die sechs Blauschattierungen verwendet. Beide Visualisierungen zeigen dieselben Farben für dieselbe Werterangliste an, obwohl die Werte unterschiedlich sind.

Farbpalette: Blau hell nach dunkel



Farben des festen Elements

Farben für feste Elemente wenden immer dieselbe Farbe auf denselben Gruppierungs- oder Stapelwert an. Verschiedene Gruppierungs- und Stapelwerte in verschiedenen Visualisierungen haben unterschiedliche Farben. Verwenden Sie Farben für feste Elemente, wenn beispielsweise ein Element wie Priorität > 1 – Kritisch immer dieselbe Farbe haben soll.

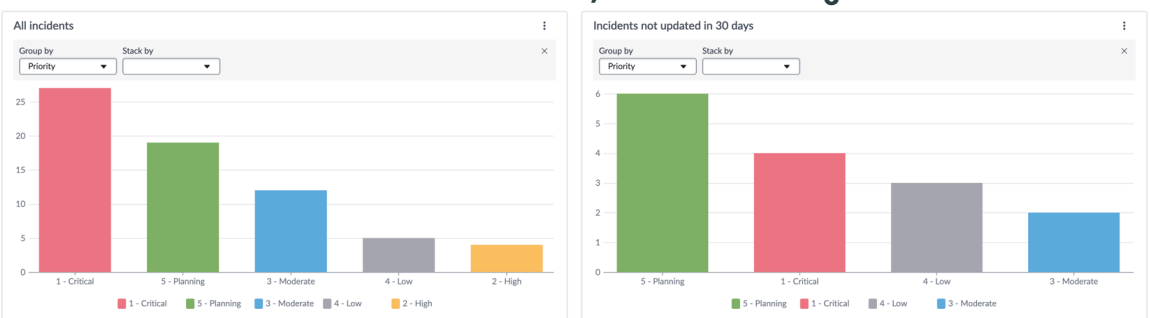
Wichtig:

Farben für feste Elemente sind nur für Visualisierungen von Tabellendatenquellen verfügbar.

Wenn ein Element zum ersten Mal in einer Datenvisualisierung angezeigt wird, die Farben fester Elemente verwendet, wird für dieses Element eine Farbe definiert. Danach hat dieses Element in jeder Datenvisualisierung, die es anzeigt, dieselbe Farbe. Die Farben werden für jedes Element in der Tabelle „Diagrammfarben“ [sys_Report_Chart_color] gespeichert. Zum Ändern der Farbe, die einem Element zugewiesen ist, benötigen Sie die Rolle admin oder Report_admin. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie Farben für Datenkategorien.

Im folgenden Beispiel sehen Sie zwei Datenvisualisierungen, die Incidents anzeigen, die nach demselben Feld gruppiert sind, Priorität. Beide Visualisierungen verwenden Farben für feste Elemente. Die gleichen Werte der Priorität haben die gleiche Farbe, obwohl sie sich in einer anderen Reihenfolge befinden.

Farben des festen Elements: Gleiche Elemente, andere Reihenfolge

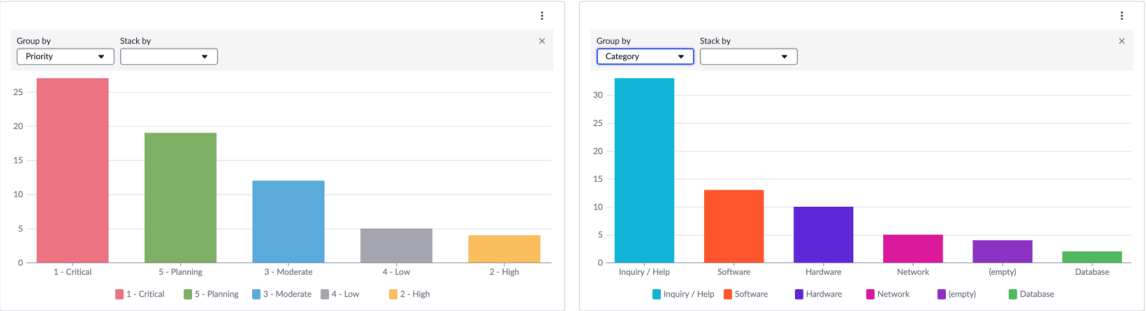


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im folgenden Beispiel werden die Datenvisualisierungen nach verschiedenen Feldern gruppiert und verwenden Farben für feste Elemente. Die Balken sind in verschiedenen Farben, da jedes Element eine eindeutige Farbe hat.

Farben des festen Elements: Verschiedene Elemente



Zugehörige Informationen

Arbeiten mit Designs in Next Experience

Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen

Konfigurieren Sie Regeln für die Anzeige numerischer Werte, um einfach hervorzuheben, warum ein Wert wichtig ist.

Vorbereitungen

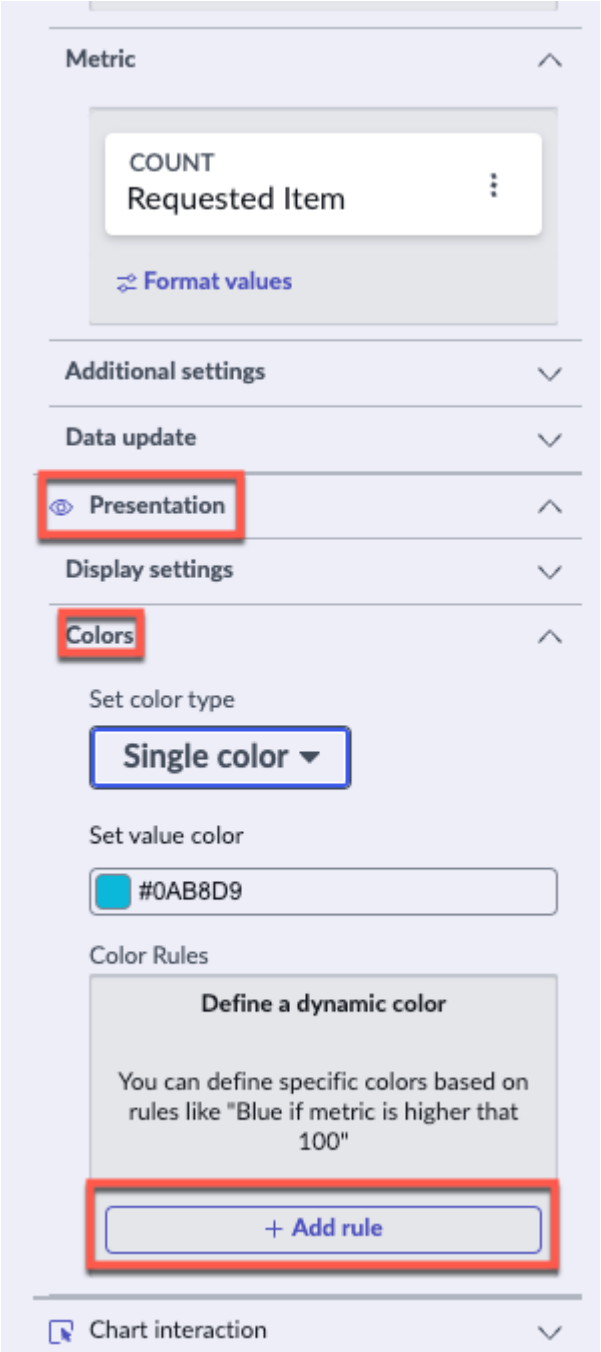
Erforderliche Rolle: Beliebige Rolle und Bearbeitungsrechte für die Visualisierung

Diese Aufgabe ist Teil der Konfiguration der Anzeigeeinstellungen einiger Datenvisualisierungen.

Prozedur

1. Öffnen Sie die Datenvisualisierung zur Bearbeitung, entweder im Inline-Editor des Dashboards oder im Visualisierungs-Designer.
   Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung in einem Inline-Dashboard oder Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
2. In **Präsentation** Bereich des Konfigurationsbereichs öffnen **Farben** Abschnitt.
3. Wählen Sie aus **Einfarbig** Geben Sie ein, und wählen Sie aus **Fügen Sie eine Regel hinzu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Farbregelfelder

Feld	Beschreibung
Operator	Der bei der Bewertung von Werten verwendete Operator, z. B. **größer als** oder **zwischen**. Um beispielsweise Werte kleiner als 5 zu formatieren, wählen Sie **kleiner als** aus, und geben Sie für **Wert 1** den Wert 5 ein.
Wert 1	Die Zahl, anhand derer die Zellenwerte bewertet werden sollen. Wenn als **Operator** der Wert **zwischen** ausgewählt wurde, geben Sie den niedrigeren Wert in das Feld **Wert 1** ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Die Farbregel wird auf die zusammengefassten Werte angewendet. ○ Wenn Sie Regeln basierend auf einem Wert für die Dauer erstellen, geben Sie die Dauer in Sekunden an.
Wert 2	Der Höchstwert, der diese Regel erfüllt. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn für **Operator** der Wert **zwischen** ausgewählt wurde.
Schriftfarbe	Die Schriftfarbe, die auf Werte angewendet werden soll, die dieser Regel entsprechen.
Regelreihenfolge (optional)	Ein numerischer Wert, der die Reihenfolge bestimmt, in der Regeln gelten. Regeln werden vom niedrigsten zum höchsten Wert bewertet. Sie verwenden beispielsweise eine Regel, die dem Wert 7 die Farbe Blau zuteilt, und eine zweite Regel, die Werten zwischen 1 und 10 die Farbe Rot zuteilt. Wenn Sie möchten, dass die 7 blau erscheint, sollte der Wert der **Regelreihenfolge** für die erste Regel höher sein, damit die zweite Regel sie nicht überschreibt. Wenn Sie keine Regelreihenfolge angeben, werden die Farbregeln in der Reihenfolge angewendet, in der sie erstellt wurden.

5. Wählen Sie Aus **Anwenden** Zum Speichern der Regel.
   Erstellen Sie eine neue Regel, oder kehren Sie zu zurück Visualisierungs-Designer.

Domänentrennung und Datenvisualisierungen

Domänentrennung wird für Datenvisualisierungen unterstützt und bezieht sich auf die Datenvisualisierungen selbst und welche Daten sichtbar sind. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Standard

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Level-Support.
- Anwendungseigenschaften sind bei Bedarf domänenfähig.
- Geschäftslogik: Der Service Provider (SP) erstellt oder ändert Prozesse für einzelne Kunden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere SP-Kunden in einer einzigen Instanz wider.
- Der Besitzer der Instanz muss die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter pro Mandant wie erwartet für die spezifische Anwendung konfigurieren.

Beispiel-Anwendungsfall: Ein Administrator muss in der Lage sein, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, für andere hingegen nicht.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

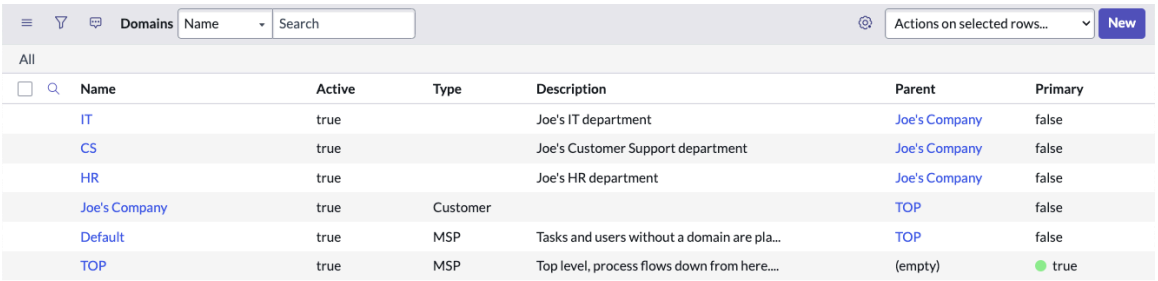
Übersicht über Domänentrennung

Informationen zum Aktivieren des Plugins „Domänentrennung“ finden Sie unter Domänentrennung anfordern .

Funktionsweise der Domänentrennung in Datenvisualisierungen

Getrennte Daten umfassen Datenvisualisierungsdesigns und Datenvisualisierungsinhalte. Eine auf globaler Ebene definierte Datenvisualisierung ist für Anwender in allen untergeordneten Domänen sichtbar.

- Datenvisualisierungen, die in der OBERSTEN Domäne erstellt wurden, sind für Anwender in der Domäne „Joe's Company“ und in den untergeordneten HR-, CS- und IT-Domänen von Joe's Company sichtbar.
- Datenvisualisierungen, die in den untergeordneten Domänen IT, CS oder HR erstellt wurden, sind für Anwender in den anderen untergeordneten Domänen nicht sichtbar, aber für Anwender in der übergeordneten Domäne des Unternehmens von Joe.
- Datenvisualisierungen, die in der übergeordneten Domäne (Joe's Company) erstellt wurden, sind nur für Anwender in dieser Domäne verfügbar, nicht jedoch für Anwender in den untergeordneten Domänen.



Name	Active	Type	Description	Parent	Primary
IT	true		Joe's IT department	Joe's Company	false
CS	true		Joe's Customer Support department	Joe's Company	false
HR	true		Joe's HR department	Joe's Company	false
Joe's Company	true	Customer		TOP	false
Default	true	MSP	Tasks and users without a domain are pla...	TOP	false
TOP	true	MSP	Top level, process flows down from here....	(empty)	true

Wenn Sie eine Datenvisualisierung in einer Domäne erstellen und in eine andere kopieren, bleibt die Datenvisualisierungsstruktur unverändert, aber die Datenvisualisierungsdaten werden für die Domäne angepasst. Beispiel: Eine Datenvisualisierung mit Daten aus der Incident-Tabelle, in der Active=true, zeigt einem Anwender in der übergeordneten globalen Domäne alle aktiven Incidents an, aber nur IT-Incidents für einen Anwender in der IT-Domäne.

Datenvisualisierungsreferenz

Referenzthemen enthalten Informationen zu Rollen, Variablen und anderen Informationen für die Arbeit mit Datenvisualisierungen.

Datenquellen für Datenvisualisierungen

Jede Arbeitsbereichsdatenvisualisierung verweist auf eine bestimmte Datenquelle.

Datenquelle	Verfügbar in	Beschreibung
Tabelle	Basissystem	Eine Tabellendatenquelle ist eine Sammlung von Datenbankdatensätzen, die zusammen den aktuellen Status Ihrer Daten darstellen. Die Zeilen der Tabelle entsprechen Datensätzen, und die Spalten entsprechen Feldern. Wenn Sie eine Datenvisualisierung konfigurieren, wählen Sie häufig sowohl Tabelle als auch Feld aus, oder gruppieren Sie Daten nach Feldern. Konfigurierte Berichtsquellen werden in angezeigt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenquelle	Verfügbar in	Beschreibung
		Vordefinierte Bedingungen Liste, wenn Sie Tabellendaten filtern möchten.
Indikator	Basissystem	Ein Indikator, auch KPI genannt, ist ein Datensatz der Änderungen an Ihren Tabellendaten über einen Zeitraum. Sie verwenden Indikatoren, um Trends zu bestimmen und die Zukunft zu prognostizieren. Indikatoren wenden eine Zusammenfassung und Bedingungen auf die Daten an. Der Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ wendet beispielsweise die Zusammenfassung der Anzahl auf die Tabelle „Incident“ an, was zu einer Anzahl von Incidents führt. Es werden auch die Bedingungen angewendet, dass der Status der Incidents nicht „Geschlossen“ oder „Abgebrochen“ sein darf und das Feld „aktiv“ „wahr“ sein muss. Für Indikatoren werden häufig Aufgliederungen angewendet. Eine Aufgliederung ist eine qualitative Eigenschaft zum Filtern der Indikatorpunktzahlen. Beispiel: Für Incident-Daten sind Priorität, Kategorie und Zuweisungsgruppe für den Incident häufig angewendete Aufgliederungen. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Indikatoren .
User Experience Analytics	Standardmäßig ist die Regel aktiviert. Jedoch einzubeziehen User Experience Analytics Datenquellen in Ihren Visualisierungen benötigen Sie User Experience Analytics In der PAR-Integrationsanwendung von ServiceNow® Store.	Die ServiceNow® User Experience Analytics Die Anwendung bietet Dashboard-Ansichten für die Überwachung von Nutzungsanalysen Ihrer Webanwendungen sowie Virtual Agent-, ServiceNow Mobile- und Serviceportal-Anwendungen. Visualisieren Sie Metriken und Interaktionen, um die Benutzer-Experience besser zu verstehen und intuitivere Journeys für Ihre Benutzer zu erstellen. Für allgemeinere Informationen zu User Experience Analytics, Siehe User Experience Analytics . Weitere Informationen zu Datenvisualisierungen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.
MetricBase	Erfordert ein separates Abonnement und muss von aktiviert werden ServiceNow Personal.	Die MetricBase-Anwendung speichert Zeitreihendaten, also Daten, die in regelmäßigen Abständen abgerufen werden. Sie können die gespeicherten Daten grafisch darstellen oder mit Auslösern verwenden, um Flow Designer-Abläufe auszuführen. MetricBase hilft Entwicklern, die mit IoT-basierten Anwendungen arbeiten, die große Mengen maschinell generierter Daten überwachen oder darauf reagieren. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .
Workflow Data Fabric	Basissystem	Workflow Data Fabric Hub Bietet eine Ansicht, in der Sie Datenquellen durchsuchen, Verbindungen herstellen und DataFabric-Tabellen erstellen können, die Zugriff auf Daten aus externen Quellen bieten. Workflow Data Fabric Tabellen werden in derselben Liste wie andere Tabellen gefunden, wenn Sie eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenquelle	Verfügbar in	Beschreibung
		Visualisierung erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow Data Fabric Hub .
Health Log Analytics	Erfordert ein separates Abonnement und muss von aktiviert werden ServiceNow Personal.	Die Health Log Analytics Die Anwendung hilft, IT-Probleme zu vermeiden, bevor Ihre Anwender betroffen sind. Sie hilft Ihnen, die Ursache eines Problems zu identifizieren, indem Sie zugehörige Protokolle selektieren und die Rohdaten analysieren. Weitere Informationen finden Sie unter Health Log Analytics . **Hinweis:** Sie können Datenvisualisierungen für erstellen und bearbeiten Health Log Analytics Nur in UI Builder, Nicht in Platform Analytics Visualisierungs-Designer Oder in Dashboards.

Indikatorverwaltung und Performance Analytics

Indikatordatenquellen werden über die Architektur von erstellt und verwaltet Performance Analytics Anwendung. Diese Funktionalität ist jetzt Teil von Platform Analytics Verwaltung.

Langfristige Anwender von ServiceNow AI Platform® Ist möglicherweise mit vertraut Performance Analytics. Performance Analytics Ist eine Anwendung zum Erstellen von Indikatoren oder KPIs. Sie umfasst das Back-End von Indikatoren, Aufgliederungen, Indikator- und Aufgliederungsquellen sowie geplante Datensammlungsaufgaben. Es enthielt auch einen Core-UI Front-End von PA-Widgets, die in reaktionsfähigen Dashboards und verwendet wurden Analytics Hub Zum detaillierten Erkunden von Indikatoren.

In Platform Analytics, Das alte Performance Analytics Front-End wird ersetzt. Datenvisualisierungen, die für viele Datenquellen gelten können, ersetzen sowohl PA-Widgets als auch Berichte. Sie können entweder in einem neuen Dashboard-Typ oder in wechseln UIB Seiten. KPI-Details Ersetzt Analytics Hub.

Wenn Sie ein neuer Kunde sind oder wenn Sie haben Vollständig migriert Bis Platform Analytics, Die Back-End-Funktionen von Performance Analytics Sind gruppiert unter Platform Analytics Verwaltung. Jedoch das folgende Material, das sich auf bezieht Performance Analytics Wird weiterhin angewendet, mindestens in Bezug auf das Back-End:

- Schulungsmaterial
- ServiceNow University Kurse
- ServiceNow Community Posts
- Produktdokumentation

Wenn Sie Ihre Instanz aktualisiert, aber noch nicht vollständig zu migriert haben Platform Analytics, Haben Sie weiterhin Performance Analytics Als Navigationsbereich in Ihrer Instanz. Auch Administratoren, die verwalten Serviceportal Seiten mit Performance Analytics Der Inhalt hat weiterhin Zugriff auf Core-UI Performance Analytics Front-End-Objekte auf diesen Seiten.

Datenvisualisierungsrollen

Mit sind mehrere Rollen verknüpft Visualisierungs-Designer Und Visualisierungsbibliothek. Rollen beschränken, was Anwender mit Visualisierungen tun können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen

Jede Rolle

Anwender mit einer beliebigen Rolle können Visualisierungen in Dashboards erstellen, für die sie Bearbeitungsrechte haben. Sie benötigen Zugriff auf die Daten, die sie anzeigen möchten. Sie können ihren Dashboards auch Visualisierungen aus der Bibliothek hinzufügen, wenn diese Visualisierungen für sie freigegeben wurden. Sie können auch Visualisierungen, die für sie freigegeben wurden, über Lesezeichen setzen oder exportieren Visualisierungs-Designer. Sie können eine Visualisierung für andere Anwender und Gruppen freigeben, wenn sie für sie mit Freigaberechten freigegeben wurde. Bestimmte Rollen sind erforderlich, um Visualisierungen in zu erstellen oder zu bearbeiten Visualisierungs-Designer.

viz_Creator, itil, Report_user

Erstellt Visualisierungen im Visualisierungs-Designer, die dann in der gesamten Organisation in der Datenvisualisierungsbibliothek verfügbar sind. Visualisierungen, die für sie freigegeben wurden, können nicht gelöscht werden. Visualisierungen in der Bibliothek können nur bearbeitet werden, wenn sie erstellt wurden oder wenn die Visualisierung für sie mit Bearbeitungsrechten freigegeben wurde. Visualisierungen können nur für Gruppen und Anwender freigegeben werden.

viz_admin, Platform_Analytics_admin

Erstellt Visualisierungen im Visualisierungs-Designer, die dann in der gesamten Organisation in der Datenvisualisierungsbibliothek verfügbar sind. Bearbeitet, löscht, gibt frei, exportiert und plant den Export von Visualisierungen. Kann Visualisierungen mit Rollen teilen, nicht nur mit Anwendern oder Gruppen. Kann Export und E-Mail von Datenvisualisierungen in der Instanz planen.

Report_admin, admin

Hat die Rechte eines VIZ_admin und kann auch alle verwalten Core-UI Berichte, einschließlich Berichte über Serviceportal.

Par_Scheduler

Plant den Export und die E-Mail-Verteilung aller Visualisierungen, auf die sie zugreifen können. Anwender mit dieser Rolle müssen auch über eine andere Rolle verfügen, die die Berechtigung zum Erstellen, Bearbeiten und Freigeben von Visualisierungen gewährt.

Par_Scheduler_admin

Plant Export und E-Mail von Datenvisualisierungen in der Instanz.

Datenvisualisierungsrollen

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Datenvisualisierung erstellen	Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in einem Dashboard erstellen, dessen Eigentümer er ist. Anwender mit der Rolle „VIZ_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert.
Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung	Sie können jede Visualisierung bearbeiten, die Sie erstellt oder für Sie freigegeben haben, mit Bearbeitungsrechten, wenn sie sich nicht in der Bibliothek befindet. Wenn es sich in der Bibliothek befindet, benötigen Sie auch die Rolle „VIZ_Creator“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungsrollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
	Bearbeiten Sie eine beliebige Visualisierung in der Instanz mit viz_admin oder höher.
Fügen Sie einem Dashboard eine Visualisierung aus der Bibliothek hinzu	Beliebige Rolle, wenn die Visualisierung für Sie freigegeben wurde. viz_Creator, um eine beliebige Visualisierung aus der Bibliothek hinzuzufügen.
Fügen Sie der Bibliothek eine Visualisierung hinzu, die in einem Dashboard erstellt wurde	viz_Creator oder höher und die Rechte zum Bearbeiten des Dashboards
Heben Sie die Verknüpfung einer Datenvisualisierung in einem Dashboard mit der Bibliothek auf, und erstellen Sie eine Version, die lokal für dieses Dashboard ist.	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard mit der Visualisierung bearbeiten können
Duplizieren Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer	viz_Creator oder höher
Geben Sie eine Visualisierung für Anwender oder Gruppen frei	Jede Rolle zum Freigeben einer Datenvisualisierung, die Sie erstellt haben oder die für Sie freigegeben wurde, mit Freigaberechten. Mit der Rolle „VIZ_admin“ oder höher können Sie jede Datenvisualisierung in der Instanz freigeben. Wenn Sie eine Datenvisualisierung freigeben, können Sie die Rechte übergeben, um diese Visualisierung weiter freizugeben. Sie entscheiden auch, ob Sie mit Bearbeitungsrechten oder nur mit Anzeigerechten freigeben möchten. Wenn eine Datenvisualisierung für Sie mit Freigabe- und Bearbeitungsrechten freigegeben wurde, können Sie auch Bearbeitungsrechte übergeben.
Geben Sie eine Datenvisualisierung für Rollen frei	viz_admin oder höher
Exportieren Sie eine Visualisierung	Beliebige Rolle, wenn Sie die Visualisierung in anzeigen können Visualisierungs-Designer.
Planen Sie den Export einer Datenvisualisierung	Par_Scheduler oder höher, um den Export einer Datenvisualisierung zu planen, die Sie bearbeiten können. Par_Scheduler_admin oder höher, um den Export einer beliebigen Datenvisualisierung zu planen, die Sie anzeigen können.
Löschen Sie eine Visualisierung	Beliebige Rolle, um eine von Ihnen erstellte Datenvisualisierung zu löschen. viz_admin oder höher, um Datenvisualisierungen in der Instanz zu löschen.
Kontrollieren Sie die Verfügbarkeit der Datenquelle nach Rolle	Administrator
Konfigurieren Sie Visualisierungsinteraktionen	Jede Rolle, wenn Sie zum Bearbeiten der Datenvisualisierung berechtigt sind. Der Betrachter

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungsrollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
	benötigt das Recht, alle Daten anzuzeigen, zu denen er einen Drilldown durchführt.
Verwenden Sie Servicekatalog-Variablen in Datenvisualisierungen	viz_Creator oder höher
Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen	Jede Rolle, wenn Sie zum Bearbeiten der Datenvisualisierung berechtigt sind.

Datenvisualisierungseigenschaften

Mehrere Eigenschaften, die einschränken, was in Datenvisualisierungen angezeigt werden kann.

Diese Platform Analytics Datenvisualisierungseigenschaften sind in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] verfügbar.

Hinweis: Um die Tabelle „Systemeigenschaften“ zu öffnen, geben Sie ein sys_properties.list.do Im Navigationsfilter.

Eigenschaften für Datenvisualisierungen

Eigenschaft	Beschreibung
Com.Glide.par.pae.Drilldown_to_Core_ui	Gilt nur für Platform Analytics Experience: Bei „wahr“ **Wechseln Sie zu Daten** Diagramminteraktionen für Visualisierungen von Tabellen öffnen Core-UI Liste der Tabellendatensätze. Umleitungen im Allgemeinen, die Listen oder Visualisierungen öffnen Core-UI Listen und Visualisierungen. Bei „falsch“ **Wechseln Sie zu Daten** Diagramminteraktionen für Visualisierungen von Tabellen öffnen Platform Analytics Liste der Tabellendatensätze. Umleitungen im Allgemeinen, die offene Listen oder Diagramme öffnen Platform Analytics Listen und Diagramme. Weitere Informationen finden Sie unter Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung. • Typ: Wahr | falsch (boolescher Wert) • Standardwert: wahr • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Datenvisualisierungen (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
par_vis_config.data_source.can_select_indicator	Gibt Rollen (kommagetrennt) an, die Indikatoren als Datenquellen im Konfigurationsbereich der Datenvisualisierung auswählen können. Wenn leer, können alle Anwender die Indikatorquellen auswählen, auf die sie Zugriff haben. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: leer • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
Par_VIS_config.live_refresh_rate_min_value	Gibt das Mindestintervall in Sekunden für die Einstellung der Live-Aktualisierungsrate in der Datenvisualisierungskonfiguration an. Wenn festgelegt, kann ein Anwender weiterhin einen leeren Wert oder 0 festlegen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30 (Sekunden) • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
Par_Viz.table_Data.max_Data_points	Maximale Anzahl von Datenpunkten für Datenvisualisierungen basierend auf Tabellenquellen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10.000 • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
Par_Viz.table_Data.max_groups	Maximale Einstellung, die für die Eigenschaft „maxNumberOfGroups“ von Datenvisualisierungen erkannt wird, die eine Gruppierung haben. Gilt nur für Tabellendaten. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 50 • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]

Datenvisualisierungstabellen

Die folgenden Tabellen beziehen sich auf Platform Analytics Datenvisualisierungen und können über Skripts aufgerufen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
Par_component	Enthält alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek und alle Filter in der Filterbibliothek. Erweitert sys_metadata.
Par_component_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Datenvisualisierungen und Filter in ihren jeweiligen Bibliotheken.
Par_Export	Listet alle geplanten Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf. Erweitert sys_metadata.
Par_Export_Job	Speichert Details zu jedem Versuch, ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung zu exportieren.
Par_Export_Visualization	Speichert die Exportdetails aller geplanten Datenvisualisierungsexporte. Erweitert Par_Export.
Par_metadata	Speichert die Metadaten für jeden Datenvisualisierungstyp.
Par_Notification	Listet E-Mail-Benachrichtigungsdefinitionen geplanter Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf. Erweitert sys_metadata.
Par_Notification_email	Speichert Metadaten der geplanten Export-E-Mails für Dashboards und Datenvisualisierungen, einschließlich Betreff und Nachricht. Erweitert Par_Notification.
Par_Notification_email_Receivers	Speichert Gruppen und Anwender, die eine Benachrichtigungs-E-Mail mit einem geplanten Dashboard und Datenvisualisierungsexport erhalten. Enthält die nicht-Metadaten-Informationen für die E-Mails.
Par_Visualization	Enthält alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek. Erweitert Par_component.
Par_Visualization_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek. Erweitert Par_component_permission.

Filtert in Platform Analytics

Filtern Sie Listen und Datenvisualisierungen in einem Inline- oder technischen Dashboard. Filtern Sie nach möglichem Datenwert, danach, ob der Wert „wahr“ oder „falsch“ oder nach Datum ist.

https://player.vimeo.com/video/1107575376?h=196e6f69ab&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Das vorangegangene Video veranschaulicht, wie ein Filter erstellt wird, in diesem Fall ein Mehrfachauswahlfilter für Tabellendaten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können einen Filter für ein Inline-Dashboard oder ein technisches Dashboard erstellen. Inline-Dashboards sind die im Inline-Dashboard-Editor erstellten und ausgefüllten Dashboards. Technische Dashboards werden in ausgefüllt UI Builder Und sind flexibler, erfordern jedoch erheblich mehr Fachwissen. In einem technischen Dashboard müssen Sie beispielsweise anwenderdefinierte Ereignis-Handler erstellen, damit Filter auf Listen oder Datenvisualisierungen angewendet werden können.

Hinweis: Wenn Sie aktivieren User Experience Analytics Filter in Platform Analytics Dashboards, sie funktionieren als globale Filter. Dies bedeutet, dass ihre Wirkung umfassend ist und sich auf alle Visualisierungen im gesamten Dashboard auswirkt, nicht nur auf eine einzelne Visualisierung.

Hinweis: Die standardmäßige maximale Anzahl anwenderdefinierter Filter, die Sie für die User Experience Analytics-Anwendung speichern können, beträgt 500. Sie können die Anzahl der anwenderdefinierten Filter in ändern UXA.query_Builder.max_num_of_user_Filter Eigenschaft.

Wenn Sie im Kompatibilitätsmodus migrierte Dashboards für Core-UI-Filter bearbeiten, tun Sie dies in den Core-UI-Tools. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting, Dashboards und Performance Analytics In Core-UI.

Filtert in Inline-Dashboards

Für Inline-Dashboards können Sie entweder direkt im Dashboard über den Inline-Editor einen Filter erstellen oder dem Dashboard aus der Filterbibliothek einen Filter hinzufügen. In beiden Fällen können Sie einer bestimmten Registerkarte Filter hinzufügen oder sie auf das gesamte Dashboard anwenden lassen. Zum Ausführen dieser Aktionen benötigen Sie nur das Recht zum Bearbeiten des Dashboards.

Wenn Sie über die Rolle „Analytics_Filter_admin“ verfügen, können Sie auch über den Filterdesigner einen Filter für die Bibliothek erstellen oder einen vorhandenen Filter in die Bibliothek kopieren.

Der Filter gilt für die Datenvisualisierungen und Listenkomponenten, die ein Ziel des Filters enthalten.

Wenn Sie mehrere Filter in Ihrem Dashboard einfügen möchten, erwägen Sie das Hinzufügen einer Filtergruppe. In einer Filtergruppe konfigurieren Sie mehrere Filter, und wenden sie mit einer Aktion an oder löschen sie, wobei nur ein Aufruf der Datenbank erfolgt. Eine Filtergruppe kann daher effizienter sein als mehrere separate Filter.

Wenn Sie einen Filter erstellen, geben Sie zuerst den Filtertyp an. Alle weiteren Konfigurationsoptionen hängen vom ausgewählten Typ ab.

Wichtig: Wählen Sie bei Verwendung dieser Dokumentation zuerst ein Thema zum Erstellen eines Filters aus. Nachdem Sie einen Filter erstellt und den Filtertyp ausgewählt haben, befolgen Sie das entsprechende Thema zum Konfigurieren eines Filters dieses Typs.

Filterwerte werden beibehalten

In Inline-Dashboards behalten Filter ihre Werte bei Anmeldungen oder Seitenaktualisierungen bei. Diese Werte werden jedoch nicht mehr beibehalten, wenn jemand die Filterkonfiguration bearbeitet. Danach werden die Standardwerte des Filters für alle Anwender bei der nächsten Anmeldung oder Seitenaktualisierung wiederhergestellt. In technischen Dashboards und Seiten, die in erstellt wurden UI Builder, Filter behalten keine Werte über Anmeldungen oder Aktualisierungen hinweg bei. Eine Ausnahme finden Sie unter Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Filterwerte können auch beibehalten werden, wenn Sie ein Inline-Dashboard exportieren. Wenn Sie ein Dashboard nach exportieren Microsoft PowerPoint, Filterwerte werden automatisch angewendet. Wenn Sie ein Dashboard als PDF exportieren, haben Sie die Möglichkeit, Filterwerte beizubehalten oder nicht. Filterwerte werden nicht beibehalten, wenn Sie ein technisches Dashboard exportieren. Weitere Informationen finden Sie unter Exportieren Sie ein Platform Analytics Dashboard.

Domänenfilter

Sie können Visualisierungen nach Domäne in domänengetrennten Instanzen filtern. Domänenfilterung verwendet eine andere Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Domänenfilter.

Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu

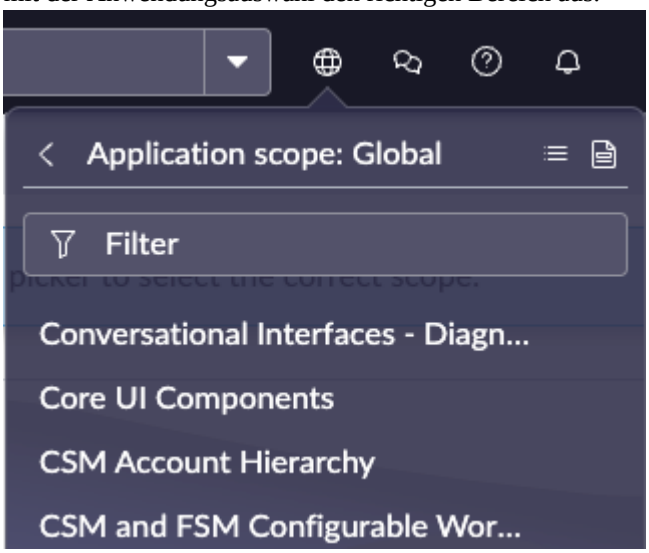
Erstellen Sie einen Filter, oder wählen Sie einen aus der Filterbibliothek aus. Beim Erstellen eines Filters benennen Sie ihn, und wählen Sie aus, ob ein einzelner Filter, eine Mehrfachauswahl, ein Datum oder ein wahr/falsch-Filter erstellt werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin, oder Sie müssen der Dashboard-Besitzer sein oder haben Bearbeitungsrechte für Sie freigegeben.

Prozedur

1. Öffnen **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Suchen Sie das Dashboard in der Dashboard-Bibliothek, und öffnen Sie es zur Bearbeitung, wie unter beschrieben Bearbeiten Platform Analytics Dashboards.
   Wenn sich das Dashboard im Inline-Editor befindet, wird ein angezeigt **Bearbeiten** Schaltfläche. Wenn es sich um ein technisches Dashboard handelt, wird ein angezeigt **Bearbeiten Sie in UI Builder** Schaltfläche. Wechseln Sie im letzteren Fall zu Erstellen Sie einen Filter in einem technischen Dashboard in UI Builder.
3. **Wahlweise:** Wenn Sie sich in einem anderen Anwendungsbereich als das Dashboard befinden, wählen Sie mit der Anwendungsauswahl den richtigen Bereich aus.



4. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um in den Bearbeitungsmodus zu wechseln.
5. Wählen Sie **Neues Element hinzufügen** aus.
6. Wählen Sie Aus **Filter** Dann entweder ein neuer oder ein gespeicherter Filter.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie Aus **Neuer Filter** Um einen Filter von Grund auf neu zu erstellen.
- Wählen Sie Aus **Filter gespeichert** Dient zur Wiederverwendung eines Filters aus der Bibliothek.

Wenn Sie auswählen **Neuer Filter** , **Konfiguration** Bereich wird für den ausgewählten Filter geöffnet. Wenn Sie auswählen **Filter gespeichert** , Sie können einen vorhandenen Filter auswählen, der dem Dashboard hinzugefügt werden soll.

7. Wenn Sie einen neuen Filter erstellen, wählen Sie den Typ der zu filternden Daten aus.

   Andere Konfigurationsoptionen variieren je nach ausgewähltem Datentyp. Nachdem Sie den Filtertyp ausgewählt haben, befolgen Sie die Anweisungen auf der verknüpften Seite, um die Konfiguration fortzusetzen.

   - Einzelauswahl : Ein einzelner Wert aus einer Reihe von Auswahlmöglichkeiten. Einzelauswahl ist der Standardfiltertyp.
   - Mehrfachauswahl : Mehr als ein Wert aus einer Reihe von Auswahlmöglichkeiten, z. B. hohe und kritische Priorität
   - Datum : Ein Kalenderdatum. Sie können auch eine Zeit festlegen. Gilt automatisch für alle Indikatordaten auf der Seite oder Registerkarte.
   - Wahr/Falsch : Ob ein Feldwert „wahr“ oder „falsch“ ist. Kann auch mit Indikatoraufgliederungen verwendet werden, die auf einem basieren *Bucket-Gruppe*Mit nur zwei Werten. Die Bezeichnungen für „wahr“ und „falsch“ können angepasst werden. Der Betrachter kann auswählen **(Leer)** Um die Auswahl zu löschen.

8. Wählen Sie aus **Filterelement** .
   Elementoptionen hängen vom Filtertyp ab, umfassen jedoch Pille, Kontrollkästchen und Vorauseingabe.
9. In **Filterbezeichnung** Feld einen aussagekräftigen Namen für den Filter eingeben.
   Dieser Name ist der Name, den der Anwender sieht.
10. Positionieren Sie den Filter.
    Wenn das Dashboard Registerkarten enthält, wirkt sich das Einfügen des Filters auf einer Registerkarte nur auf die Visualisierungen auf dieser Registerkarte aus. Wenn das Dashboard keine Registerkarten hat oder Sie den Filter über den Registerkarten platzieren, wirkt sich dies auf alle Visualisierungen im Dashboard aus.

Nächste Maßnahme

Hinweis: Filterwerte werden in Anwendersitzungen beibehalten. Wenn ein Betrachter ein Dashboard erneut öffnet, werden alle zuletzt ausgewählten Werte für Filter im Dashboard vorausgewählt. Diese Funktion gilt nur für Dashboards, die im Inline-Editor erstellt wurden, nicht für technische Dashboards.

Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner

Erstellen Sie ein Platform Analytics Filtern Sie im Filterdesigner, und fügen Sie ihn zur Wiederverwendung der Bibliothek hinzu.

Vorbereitungen

Hinweis: Filter, die in der Filterbibliothek gespeichert sind, sind im technischen Editor nicht zugänglich (UI Builder).

Erforderliche Rolle: analytics_Filter_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Um der Filterbibliothek einen Filter hinzuzufügen, navigieren Sie zu **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Filter** Und wählen Sie aus **Neu** .
   Der Filterdesigner wird geöffnet.
2. Wählen Sie den Typ der zu filternden Daten aus.

   Andere Konfigurationsoptionen variieren je nach ausgewähltem Datentyp.

   - Einzelauswahl : Ein einzelner Wert aus einer Reihe von Auswahlmöglichkeiten. Einzelauswahl ist der Standardfiltertyp.
   - Mehrfachauswahl : Mehr als ein Wert aus einer Reihe von Auswahlmöglichkeiten, z. B. hohe und kritische Priorität
   - Datum : Ein Kalenderdatum. Sie können auch eine Zeit festlegen. Gilt automatisch für alle Indikatordaten auf der Seite oder Registerkarte.
   - Wahr/Falsch : Ob ein Feldwert „wahr“ oder „falsch“ ist. Kann auch mit Indikatoraufgliederungen verwendet werden, die auf einem basieren *Bucket-Gruppe*Mit nur zwei Werten.
3. In **Filterbezeichnung** Feld einen aussagekräftigen Namen für den Filter eingeben.
   Dieser Name ist der Name, den der Anwender sieht.
4. Wählen Sie aus **Filterelement** .
   Elementoptionen hängen vom Filtertyp ab, umfassen jedoch Pille, Kontrollkästchen und Vorauseingabe.
5. Wählen Sie die Filterquelle aus.
   Verfügbare Optionen:

   Tabellen

   Wählen Sie die zu filternde Tabelle aus.

   Indikatoren

   Wählen Sie die Aufgliederung aus, die als Filter verwendet werden soll.

   User Experience Analytics

   Wählen Sie die Eigenschaft „User Experience Analytics“ aus, nach der gefiltert werden soll.
   Weitere Informationen finden Sie unter Filtern Sie Daten in User Experience Analytics.

Ergebnis

Nach dem Speichern wird der Filter in der Bibliothek gespeichert, wo jeder Anwender ihn seinen Dashboards hinzufügen kann.

Erstellen Sie eine Filtergruppe

Erstellen Sie einen Satz von Filtern, die Sie gleichzeitig anwenden können. Wenn Sie mehrere Filter haben, können Sie sie alle schneller zusammen anwenden, als sie separat anzuwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin oder eine beliebige Rolle, wenn Sie der Dashboard-Besitzer sind oder für Sie Bearbeitungsrechte freigegeben wurden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie viele Filter haben, die für viele Visualisierungen in einem Dashboard gelten, kann es lange dauern, bis alle Filter angewendet werden. Jeder Filter, dessen Wert Sie festlegen, führt einen separaten Aufruf an aus ServiceNow AI Platform. Sie können diesen Prozess

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

beschleunigen, indem Sie Filter in Gruppen organisieren, in denen Sie einen einzelnen Anruf tätigen, um mehrere Filter gleichzeitig anzuwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**an.
2. Suchen und öffnen oder erstellen Sie das Dashboard, dem Sie eine Filtergruppe hinzufügen möchten. Technische Dashboards werden nicht unterstützt. Sie können einem Dashboard nur im Inline-Editor eine Filtergruppe hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Platform Analytics Dashboards.
3. Wählen Sie Aus **Fügen Sie ein neues Element hinzu** Und fügen Sie ein Filtergruppenelement hinzu.
4. In **UI-Element** Abschnitt, konfigurieren Sie die Darstellung der Filtergruppe

UI-Elementeinstellungen

Option	Beschreibung
Filtergruppenbezeichnung anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnung der Filtergruppe anzuzeigen. Standard: Ein
Filtergruppenbezeichnung	Ein aussagekräftiger Name für die Filtergruppe, der für den Anwender sichtbar ist. Nur verfügbar, wenn **Filtergruppenbezeichnung anzeigen** Ist ein. Standard: Bezeichnung
Filtergruppenlayout	Wählen Sie Horizontal aus, um die Filter nebeneinander anzuzeigen. Wählen Sie Vertikal aus, um die Filter in einer Spalte anzuzeigen. Standard: Horizontal
Filterabstand	Wählen Sie aus, wie weit die Filter voneinander entfernt sein sollen. OPTIONEN: S, M, L Standard: S
Werte in Pille anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um die ausgewählten Filterelemente in der Pille für alle Filter in der Gruppe anzuzeigen. Standard: Ein
Rand anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Linie um die Filtergruppe anzuzeigen. Standard: Ein
Leer	Aktivieren Sie diese Option, um den Abstand um die Filtergruppe zu entfernen, um eine kompaktere Positionierung zu ermöglichen. Nur verfügbar, wenn **Rahmen anzeigen** Ist aus. Standard: Aus

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Beschreibung
Abgerundete Ecken anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, damit Gruppenrahmen und -radius mit Pillenrahmen und -radius übereinstimmen. Nur verfügbar, wenn **Werte in Pille anzeigen** Ist deaktiviert und **Rahmen anzeigen** Ist aktiviert. Standard: Aus

5. Fügen Sie Filter hinzu.
   Sie können Filter jeden Typs außer Domäne hinzufügen. Die Filterkonfiguration entspricht der für die Filterkomponente:
   - Konfigurieren Sie einen Einzel-/Mehrfachauswahl- oder kaskadierenden Filter
   - Konfigurieren Sie einen wahr/falsch-Filter
   - Konfigurieren Sie einen Datumsfilter im Inline-Editor

   Wenn Sie die Konfiguration jedes Filters abgeschlossen haben, wählen Sie aus **Zurück zur Gruppenkonfiguration** .

6. Konfigurieren Sie alle zusätzlichen Einstellungen, die Sie ändern möchten.

Zusätzliche Einstellungen

Option	Beschreibung
Gruppenanwendung anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um die gemeinsame Anwendung aller Filter in der Gruppe zu aktivieren. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden Änderungen an einzelnen Filtern in der Gruppe sofort angewendet. Standard: Ein
Gruppe als leer anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um das Löschen aller Filter in der Gruppe zusammen zu aktivieren. Standard: Ein
Gruppenzurücksetzung anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um das Löschen aller Filter in der Gruppe zusammen zu aktivieren. Standard: Aus
„Löschen“ und „Zurücksetzen“ kombinieren	Aktivieren Sie diese Option, um „Löschen“ und „Zurücksetzen“ in weitere Aktionen zu verschieben ⋮ Menü. Nur verfügbar, wenn **Gruppenrücksetzung anzeigen** Ist ein.
Trennzeichen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Linie zwischen den Filtern und anderen Inhalten im Dashboard anzuzeigen.

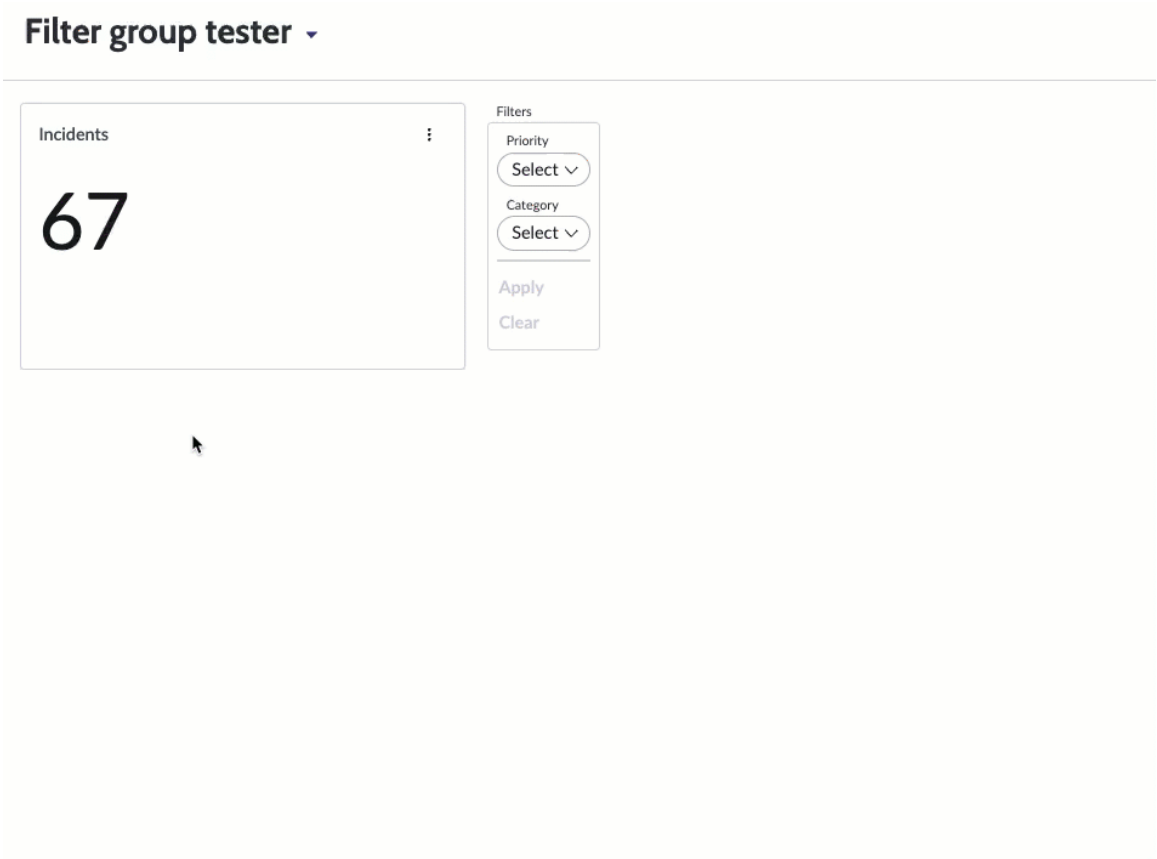
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Beschreibung
	Standard: Ein
Max. Filterelementbreite in Pixeln	Definiert die Anzahl der Pixel, die für jeden Filter in der Gruppe zulässig sind. Text, der breiter als dieser Grenzwert ist, wird in eine neue Zeile umgebrochen.

Example: Filtergruppe in Aktion

Das folgende Beispiel zeigt eine Gruppe von zwei Filtern, die auf eine Datenvisualisierung angewendet werden. Ein einfacher Anwendungsfall wird hier zur Klarheit und Kürze verwendet. In der Praxis verwenden Sie eine Filtergruppe mit mehreren Visualisierungen und Filtern.

Einfache Filtergruppe



Erstellen Sie einen Filter in einem technischen Dashboard in UI Builder

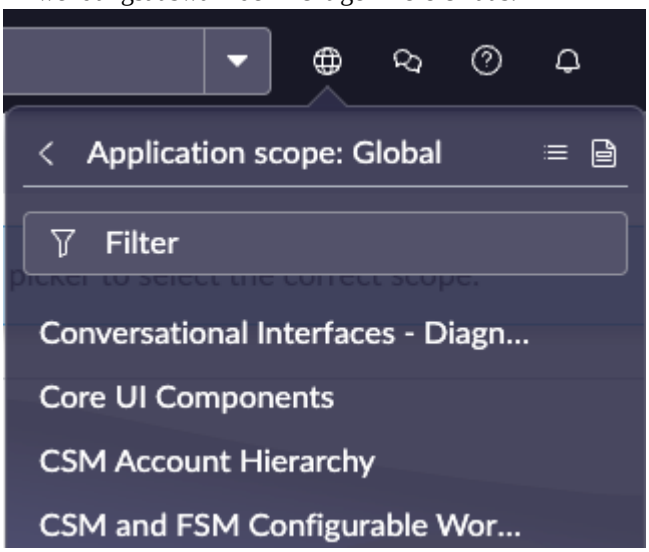
Um Datenvisualisierungen und einfache Listen in einem technischen Dashboard zu filtern, fügen Sie eine Filterkomponente in hinzu UI Builder Und konfigurieren Sie Ereignishandler.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Suchen Sie das Dashboard in der Dashboard-Bibliothek, und öffnen Sie es zur Bearbeitung, wie unter beschrieben Bearbeiten Platform Analytics Dashboards.
   Wenn das Dashboard ein technisches Dashboard ist, wird ein angezeigt **Bearbeiten Sie in UI Builder** Schaltfläche. Wenn es sich im Inline-Editor befindet, wird ein angezeigt **Bearbeiten** Schaltfläche. Wechseln Sie im letzteren Fall zu Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu.
2. Wenn Sie sich in einem anderen Anwendungsbereich als das Dashboard befinden, wählen Sie mit der Anwendungsauswahl den richtigen Bereich aus.



3. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie in UI Builder** .
4. Fügen Sie Layoutelemente und eine Filterkomponente hinzu, wie in beschrieben Fügen Sie Komponenten hinzu, und konfigurieren Sie sie .
5. Konfigurieren Sie den Filter wie in beschrieben Komponentenreferenz filtern Auf Developer Site.
   Diese Referenz enthält eine Beschreibung jedes Konfigurationsfelds und allgemeine Nutzungsinformationen, die für gelten UI Builder Seiten im Allgemeinen.

> **Wichtig:** Stellen Sie sicher, dass Sie die Ereignis-Handler und Seitenskripts so konfigurieren, dass der Filter mit den relevanten Datenvisualisierungen oder -Listen verknüpft wird.

Legen Sie fest, dass eine Datenvisualisierung als Filter fungiert

Sie können eine Datenvisualisierung so festlegen, dass sie als Filter in einem Dashboard fungiert, das sie enthält. Nur Tabellen- oder Indikatordaten können so gefiltert werden.

Vorbereitungen

Um eine Datenvisualisierung als Filter zu verwenden, müssen Sie diese Anforderungen erfüllen:

- Die Visualisierung kann nur vom Typ „Kreis/Ring“ oder „Horizontal/vertikal“ sein.
- Die Visualisierung kann nur Tabellen- oder Indikatordaten anzeigen.
- Die Visualisierung muss sich in einem Dashboard befinden, das im Inline-Editor erstellt wurde. Sie können eine Visualisierung nicht als Filter in einem technischen Dashboard oder einem anderen verwenden UI Builder Seite.
- Die Visualisierung kann keinen Wert für „Gruppieren nach“ basierend auf einer Zeitdauer haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Jede interne Rolle und das Recht zum Bearbeiten des Dashboards mit der Visualisierung

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Suchen und öffnen Sie das Dashboard, das die Datenvisualisierung enthält.
3. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
   Wenn keine Schaltfläche „Bearbeiten“ angezeigt wird
4. Suchen Sie nach der Kreis-/Ring- oder Balkenvisualisierung, die Sie als Filter im Dashboard verwenden möchten.
5. Öffnen Sie den Konfigurationsbereich der Visualisierung.
6. Suchen Sie den Abschnitt „Diagramminteraktionen“.
7. Wählen Sie Aus **Als Filter anwenden** .
8. Speichern und Beenden des Bearbeitungsmodus.

Zugehörige Informationen

Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung

Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung

Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung

Konfigurieren Sie einen Einzel-/Mehrfachauswahl- oder kaskadierenden Filter

Lassen Sie Anwender eine Dashboard-Registerkarte nach einem oder mehreren Werten aus einer Reihe von Auswahlmöglichkeiten filtern, z. B. Incident-Priorität. Sie können einen Einzel- oder Mehrfachauswahlfilter einem anderen Filter in einer Kaskadierung folgen lassen.

Vorbereitungen

Wichtig: Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie im Filterdesigner einen Filter erstellt oder Ihrem Dashboard einen Filter mit dem Filtertyp „Einzelauswahl“ oder „Mehrfachauswahl“ hinzugefügt haben. Siehe Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu, Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner, Oder Erstellen Sie eine Filtergruppe.

Erforderliche Rolle: Im Inline-Dashboard-Editor: Dashboard_admin, oder Sie müssen der Dashboard-Besitzer sein oder haben Bearbeitungsrechte für Sie freigegeben.

Im Filterdesigner (**Bibliothek** > **Filter** > **Neu**): analytics_Filter_admin, Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

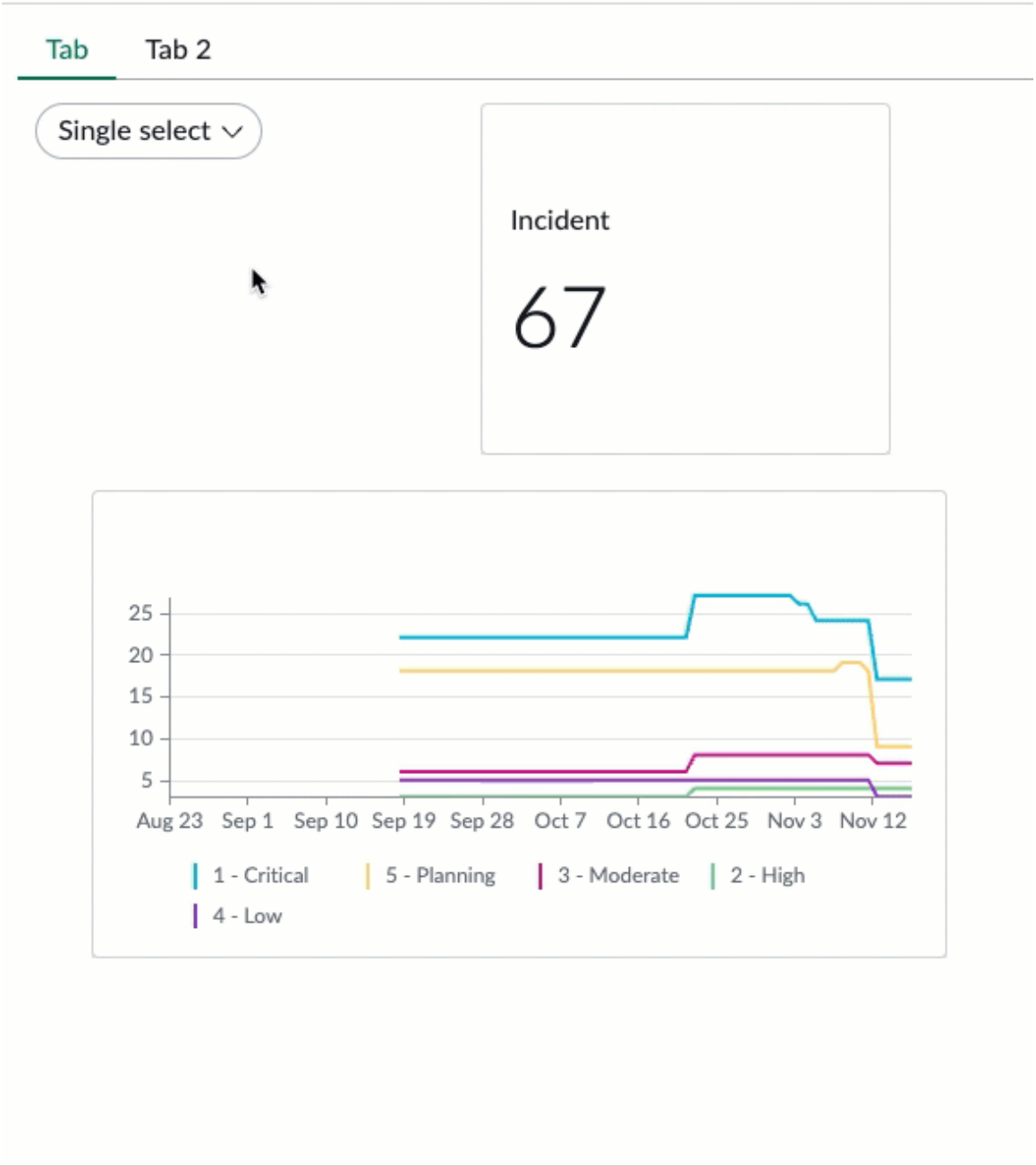
Filter gelten für Datenvisualisierungen und einfache Listen. Damit der Filter auf eine bestimmte Datenvisualisierung angewendet werden kann, muss er auf derselben Tabellen- oder Indikatoraufgliederung wie diese Visualisierung basieren. Damit sie auf eine Liste angewendet wird, muss ein Feld in der Liste gefiltert werden.

In einem Dashboard mit Registerkarten kann ein Filter entweder auf die Elemente auf einer einzelnen Registerkarte oder auf das gesamte Dashboard angewendet werden. Damit der Filter auf eine einzelne Registerkarte angewendet wird, fügen Sie den Filter dieser Registerkarte hinzu. Damit der Filter auf das gesamte Dashboard angewendet wird, fügen Sie ihn über den Registerkarten hinzu.

Mit einem Einzelauswahlfilter können Anwender Elemente nach einem Wert filtern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Mit einem Mehrfachauswahlfilter können Anwender mehrere Werte eines Felds oder einer Aufgliederung auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

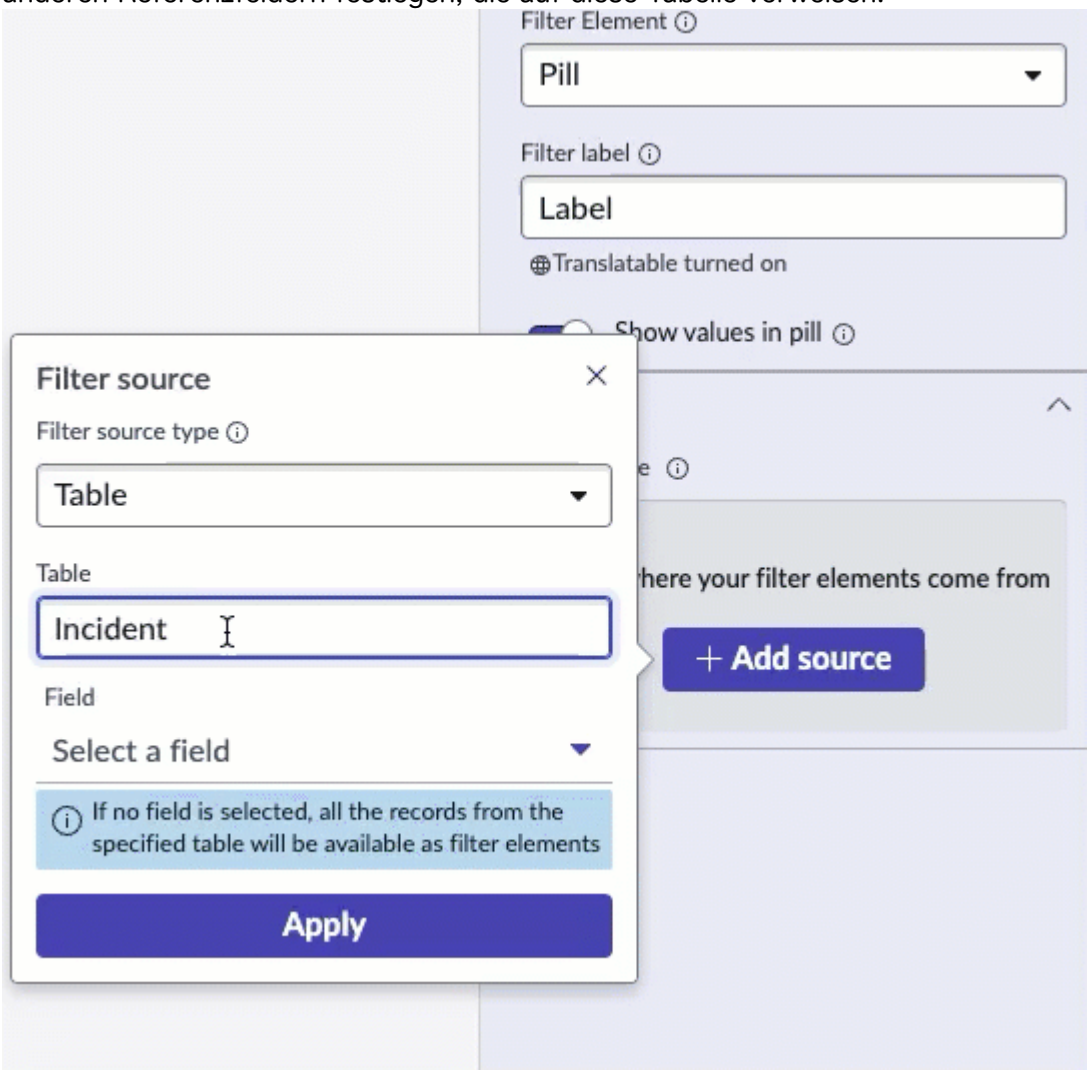
1. Erstellen Sie einen Filter, und wählen Sie den Filtertyp Einzel- oder Mehrfachauswahl aus, wie unter beschrieben Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzuOder Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner.
2. In **Filterquelltyp** , Wählen Sie eine Tabelle, eine Indikatoraufgliederung oder aus User Experience Analytics Quelle.
   MetricBase Und Workflow Data Fabric Tabellen sind unter Tabellen verfügbar.
3. Geben Sie die Filterquelle abhängig vom Quelltyp an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn Sie den Tabellentyp ausgewählt haben, wählen Sie die Tabelle und das Feld aus.

  Hinweis:

  - Sie können nur Referenzfelder und Felder auswählen, die über eine Auswahlliste verfügen. Wenn die Tabelle nur nicht-Referenzzeichenfolgen und numerische Felder enthält, haben Sie keine Felder zur Auswahl.
  - Wenn Sie kein Feld auswählen, können Sie nur Daten in dieser Tabelle oder in Referenzfeldern filtern, die auf diese Tabelle verweisen. Wenn Sie beispielsweise die Unternehmenstabelle als Filterquelle auswählen, können Sie nur die Unternehmenstabelle oder Referenzfelder filtern, die auf das Unternehmen verweisen, z. B. Incident.Caller.Company oder Incident.Location.Company.
  - Wenn Sie einen auswählen MetricBase Tabelle, wählen Sie kein Feld aus.
  - Wenn Sie ein Feld auswählen, das ein Referenzfeld zu einer anderen Tabelle ist, wird die Filterquelle zurückgesetzt, um auf diese Tabelle zu verweisen, ohne dass ein Feld ausgewählt ist. Die zu filternden Daten werden automatisch auf das Referenzfeld festgelegt, das Sie ursprünglich ausgewählt haben. Als zusätzliche zu filternde Daten können Sie nur die Tabelle in der Filterquelle oder anderen Referenzfeldern festlegen, die auf diese Tabelle verweisen.



- Wenn Sie den Aufgliederungstyp „Indikator“ ausgewählt haben, wählen Sie eine Indikatoraufgliederung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

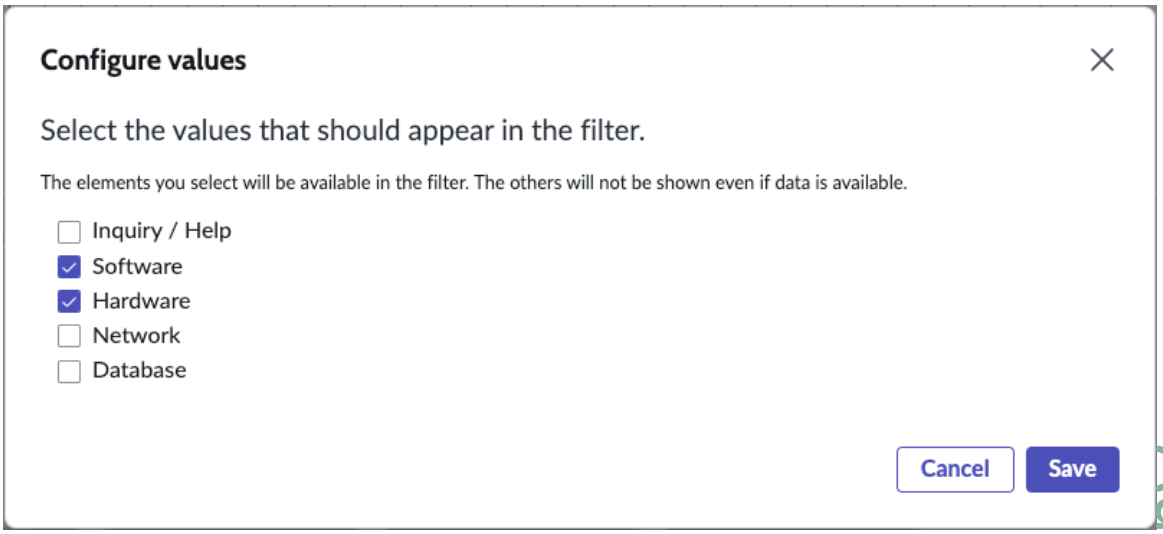
- Sie können nur eine Aufgliederung auswählen, die von mindestens einem Indikator verwendet wird.
- Geskriptete Aufgliederungen von Datenvisualisierungen werden nicht unterstützt.
- Es können nur zwei Aufgliederungsebenen gleichzeitig auf einen Indikator angewendet werden. In einem Dashboard kann dies zwei Filter oder ein Filter und eine in der Datenvisualisierung angegebene Aufgliederung sein. Wenn für diesen Indikator jedoch Daten-Snapshots aktiviert sind, gilt diese Einschränkung nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen.

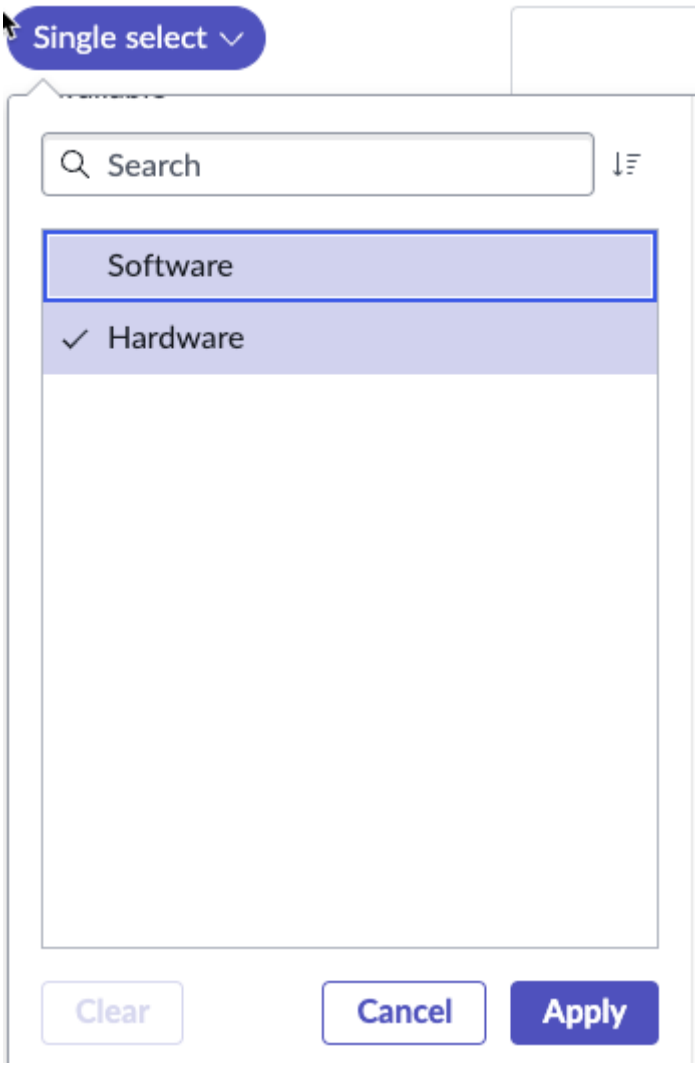
  - Wenn Sie ausgewählt haben User Experience Analytics Filtern Sie, wählen Sie eine UX Analytics-Eigenschaft aus.

4. **Wahlweise:** Um die Werte zu begrenzen, nach denen der Laufzeitanwender filtern kann, wählen Sie aus **Werte konfigurieren (Zahl)** .
   Eine Liste möglicher Werte wird geöffnet. Löschen Sie einen Wert, um zu verhindern, dass Laufzeitanwender danach filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie die Werteliste und die resultierenden Auswahlmöglichkeiten zur Laufzeit





Hinweis: Wenn die Filterquelle ein Verweis auf eine Tabelle ist, haben Sie keine Werteliste zum Konfigurieren. Stattdessen können Sie eine Bedingung erstellen, um die Werte im Filter festzulegen. Sie können auch eine zugehörige Listenbedingung festlegen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. **Wahlweise:** Wählen Sie den Standardwert oder die Werte für den Filter aus.
   Das Dashboard wendet diese Werte an, wenn ein Anwender das Dashboard öffnet.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie die zu filternden Daten aus.
   Einige zu filternde Daten werden je nach Filterquelle automatisch ausgewählt. Wenn Sie beispielsweise die Kategorieindikator-Aufgliederung aus der Quelle „Incident.Kategorieingliederung“ auswählen, filtert der Filter automatisch das Feld „Kategorie“ in der Tabelle „Incident“ und alle Indikatoren mit der Kategorieingliederung. Sie können die automatische Datenauswahl bearbeiten oder weitere Daten zum Filtern hinzufügen.

   Hinweis: Ihre Auswahl der Filterquelle kann sich darauf auswirken, welche Daten Sie filtern können. Weitere Informationen finden Sie unter Schritt 3.

7. Unter **Andere Filter, die verfolgt werden sollen** , Wenn die Bedingungen erfüllt sind, können Sie einen anderen Filter auswählen, damit der aktuelle Filter in einer Hierarchie folgt, und eine Kaskade erstellen.

   Hinweis: Sie können nur festlegen **Andere Filter, die verfolgt werden sollen** Wenn Sie Filter in einem Dashboard konfigurieren, nicht über den Filterdesigner.

   Wenn Sie den Filter so festlegen, dass er einem anderen Filter folgt, werden die im folgenden Filter verfügbaren Auswahlmöglichkeiten durch die im folgenden Filter getroffenen Auswahlmöglichkeiten eingeschränkt. Weitere Informationen finden Sie im Beispiel Kaskadierende Filter für Manager und Zuweisungsgruppe.

   Bedingungen:
   - Sie können einem Filter nur folgen, wenn Pille das UI-Element für diesen Filter ist.
   - Nur Tabellen- und Indikatoraufgliederungsfilter unterstützen kaskadierende Filter.
   - Der zu befolgende Filter muss Daten in derselben Tabelle wie die Filterquelle des folgenden Filters filtern.

   Hinweis:
   - Einige Filter haben eine viele-zu-viele-Beziehung, bei der Werte für beide Filter mit mehreren Werten im anderen Filter übereinstimmen können. Ein solcher Filter kann einem anderen nur über eine Verbindungstabelle folgen. Nur Administratoren können diese kaskadierenden Filter einrichten. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie einen Filter fest, um einem anderen Filter in einer viele-zu-viele-Beziehung zu folgen.
   - Zwei Filter können einander folgen, es gibt jedoch zusätzliche Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Bedingungen für zwei Filter, die einander folgen.

8. Wählen Sie aus **Sortierrichtung** .
   Wenn Sie auswählen **Aufsteigend** , Die niedrigsten gefilterten Werte werden zuerst angezeigt. Wenn Sie auswählen **Absteigend** , Die höchsten Werte werden zuerst angezeigt. Der Anwender kann diesen Wert ändern.
9. Aktivieren Sie, damit Anwender die für den Filter ausgewählten Werte löschen können **Filterfreigabe zulassen** .
10. **Wahlweise:** Legen Sie die maximale Anzahl von Elementen fest, die anfänglich und bei jeder Seitenaktualisierung geladen werden.
    Der Standardwert ist 500.
11. Wählen Sie **Speichern**.

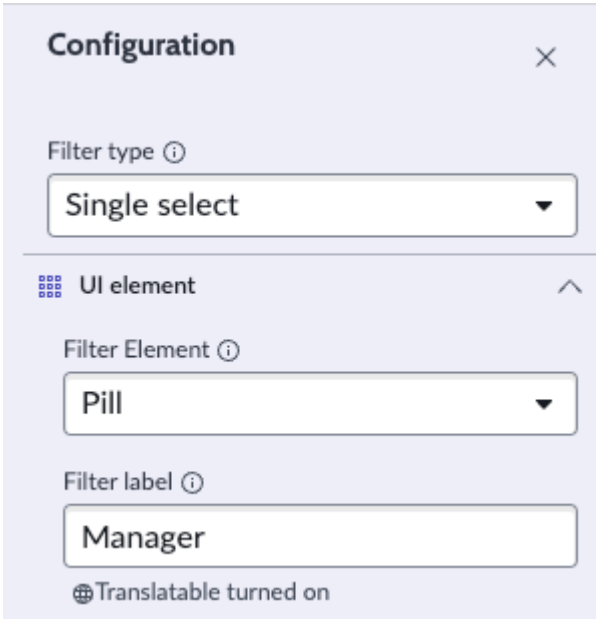
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis
Der Filter ist einsatzbereit, wenn Sie den Bearbeitungsmodus beenden.

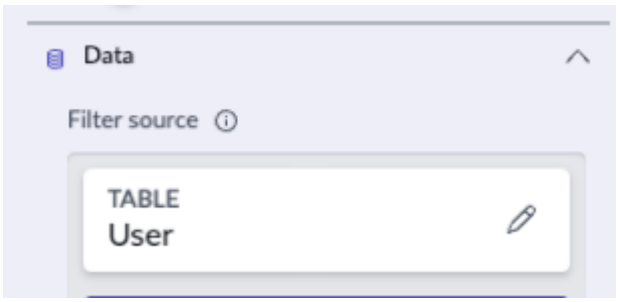
Example: Kaskadierende Filter für Manager und Zuweisungsgruppe

In diesem Beispiel möchten Sie, dass Ihre Anwender Incidents nach Manager oder Zuweisungsgruppe filtern. Außerdem möchten Sie die Zuweisungsgruppen, die im zweiten Filter verfügbar sind, auf diejenigen beschränken, bei denen der Manager im ersten Filter ausgewählt ist.

1. Sie erstellen Datenvisualisierungen von Incidents, z. B. eine Datenvisualisierung einer einzelnen Punktzahl für die Anzahl der Incidents in der Tabelle „Incident [Incident]“.
2. Sie erstellen einen Filter, um Incidents nach Zuweisungsgruppenmanager zu filtern.
   a. Zuerst erstellen Sie einen Einzelauswahlfilter mit der Bezeichnung „Manager“.

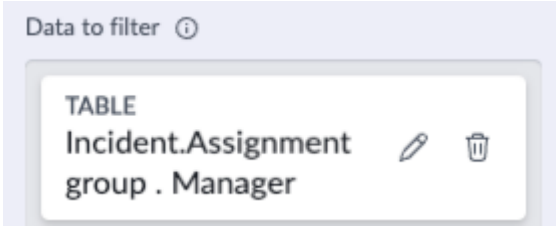


   b. Sie wählen die Anwendertabelle [sys_user] als Datenquelle aus. Das Feld „Manager“ befindet sich in dieser Tabelle.

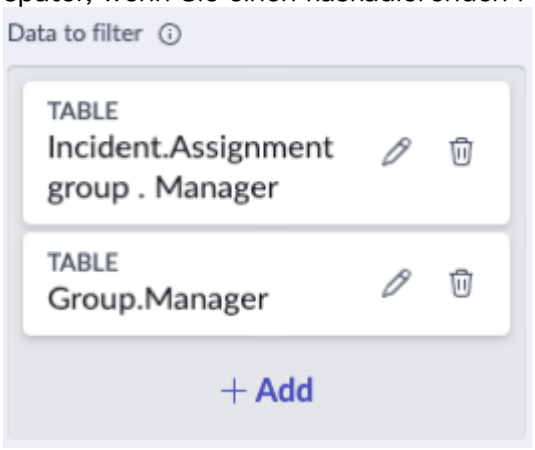


   c. Da Sie diesen Filter auf eine Datenvisualisierung von Incident-Tabellendaten anwenden möchten, bearbeiten Sie **Zu filternde Daten** Feld, das auf die Incident-Tabelle und das Dotalking-Referenzfeld „Zuweisungsgruppe.Manager“ verweist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

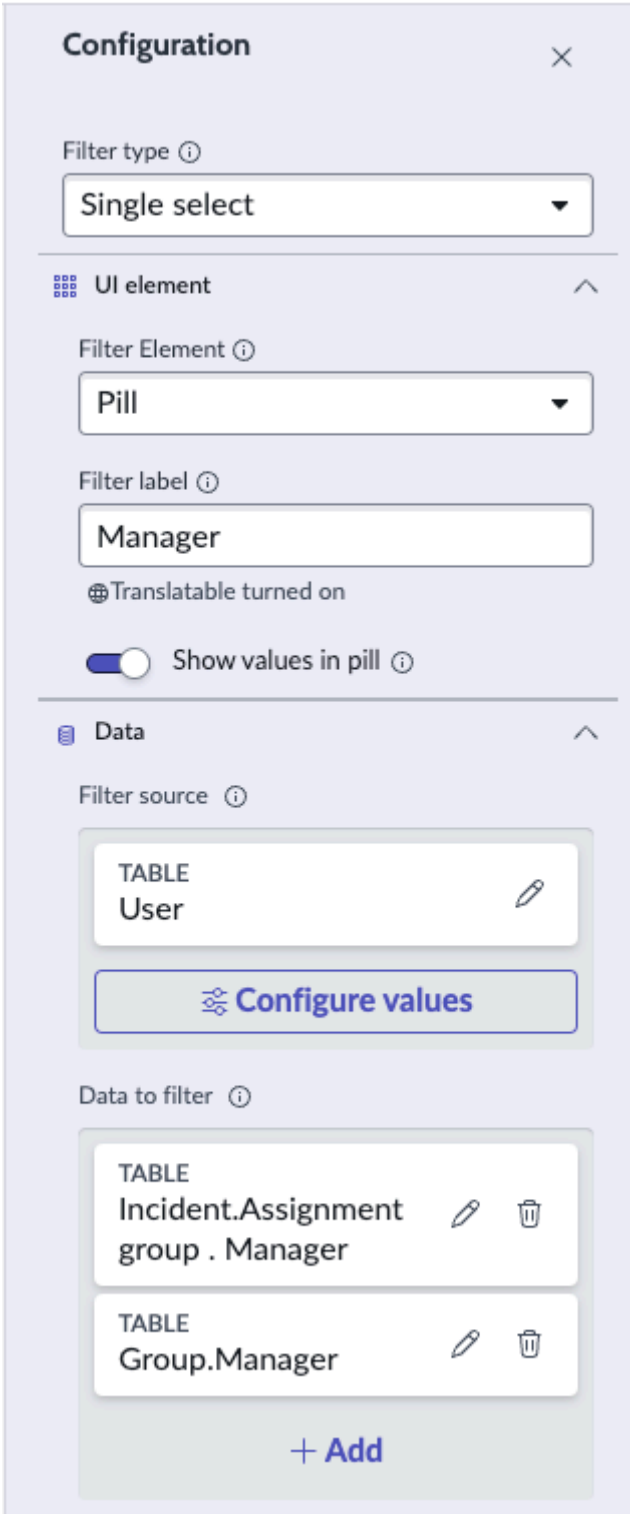


d. Noch unter **Zu filternde Daten** , Wählen Sie aus **Hinzufügen+** Und fügen Sie das Feld „Manager“ in der Tabelle „Gruppe“ [sys_user_Group] hinzu. Sie benötigen dieses Feld später, wenn Sie einen kaskadierenden Filter einrichten.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration für den Manager-Filter abgeschlossen



3. Sie erstellen einen Filter, um Incident-Daten nach Zuweisungsgruppe zu filtern.

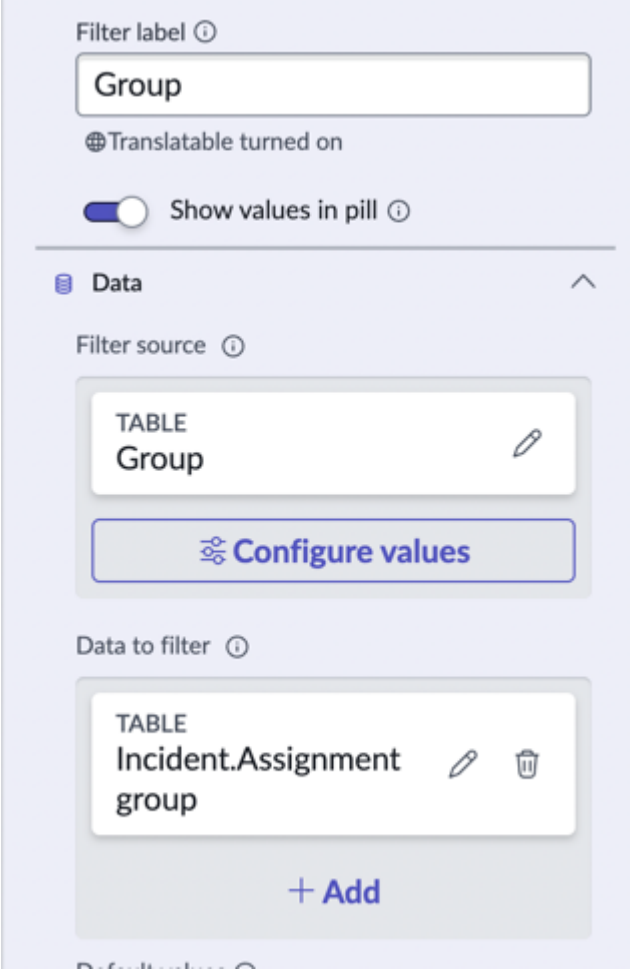
a. Zuerst erstellen Sie einen Mehrfachauswahlfilter mit der Bezeichnung „Gruppe“.

b. Wählen Sie dann das Feld „Zuweisungsgruppe“ der Tabelle „Incident“ [Incident] als Filterquelle aus.

Da die Zuweisungsgruppe ein Referenzfeld ist, das auf die Tabelle „Gruppe“ [sys_user_Group] verweist, wird die Filterquelle automatisch

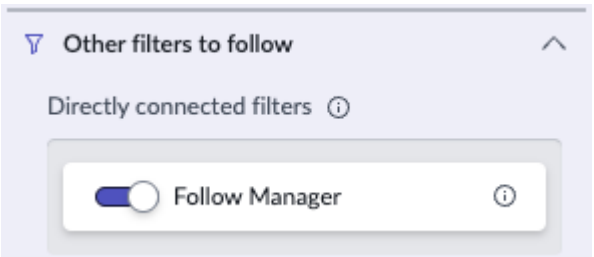
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

auf die Gruppentabelle zurückgesetzt. Die zu filternden Daten bleiben „Incident.Zuweisungsgruppe“.



4. Scrollen Sie im Konfigurationsbereich des Gruppenfilters nach unten zu **Andere Filter, die verfolgt werden sollen** .

5. Unter **Direkt verbundene Filter** , Wählen Sie aus **Folgen Sie Dem Manager** .

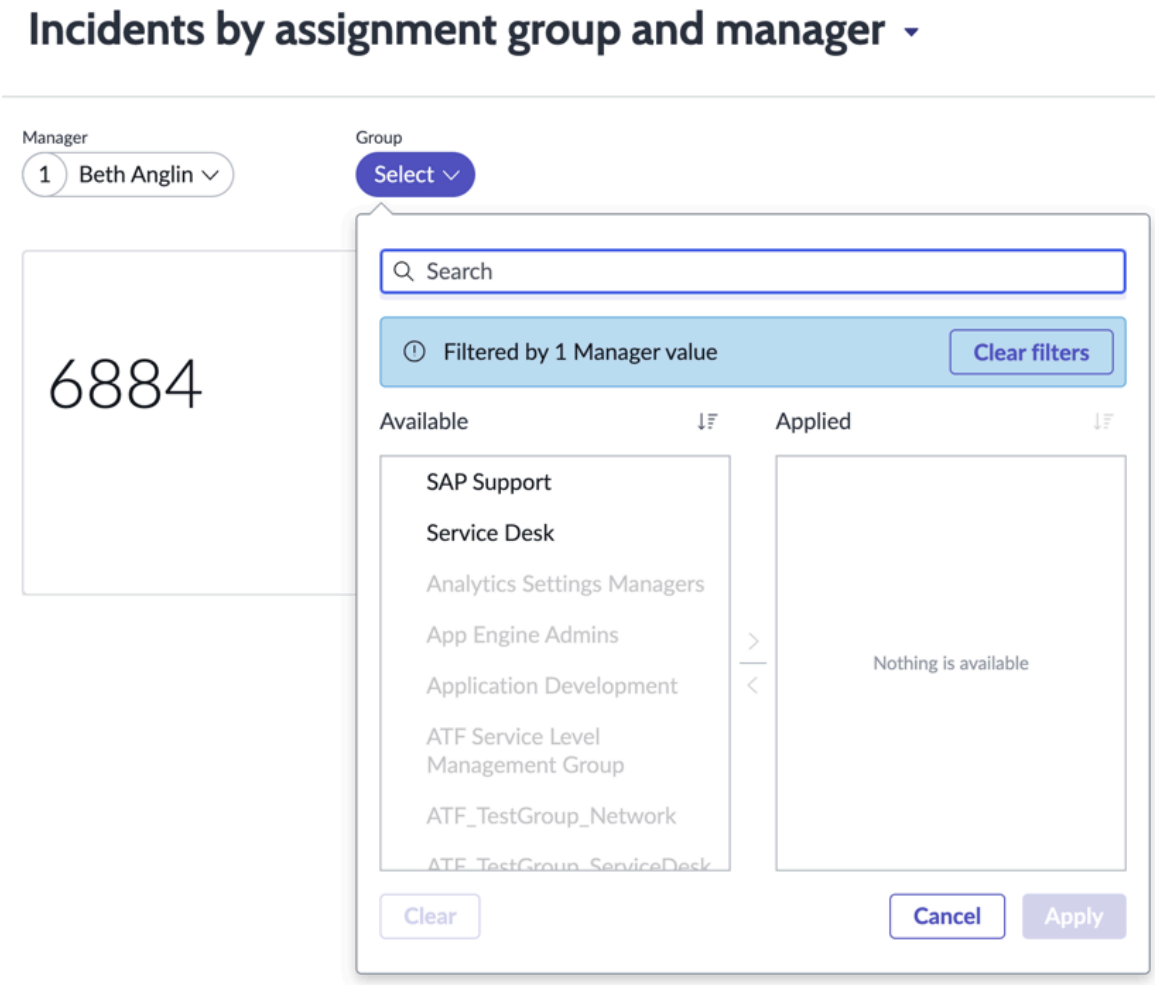


Diese Auswahl wird angezeigt, da Sie den Manager-Filter so konfiguriert haben, dass Daten in der Gruppentabelle und nicht nur in der Incident-Tabelle gefiltert werden. Denken Sie daran, dass der verfolgte Filter (in diesem Fall Manager) Daten in derselben Tabelle wie der Filter filtern muss, der Folgendes bewirkt (in diesem Fall Gruppe, in der Tabelle sys_user_Group), um einen kaskadierenden Filter zu haben.

6. Speichern und Beenden des Bearbeitungsmodus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Später wählt ein Dashboard-Viewer Beth Anglin im Manager-Filter aus. Wenn Sie dann Zuweisungsgruppen im Gruppenfilter auswählen, sind nur die Gruppen mit Beth Anglin als Manager verfügbar.



Nächste Maßnahme

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, fügen Sie den Filter der Filterbibliothek hinzu. Sie können den Filter auch neu konfigurieren, löschen oder duplizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie einen Platform Analytics-Filter in einem Dashboard.

Zugehörige Informationen

Filter werden auf Process Mining-Zuordnungen angewendet

Legen Sie einen Filter fest, um einem anderen Filter in einer viele-zu-viele-Beziehung zu folgen

In einigen Fällen können sich Werte in einem Filterpaar auf mehrere Werte beziehen. Damit ein solcher Filter einem anderen folgt, muss er eine Verbindungstabelle durchlaufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In den meisten Fällen folgt ein Filter einem anderen Filter entweder in einer eins-zu-eins-Beziehung oder in einer eins-zu-viele-Beziehung. Im letzteren Fall ist die Filterquelle ein Referenzfeld. Jeder, der ein Dashboard bearbeiten kann, kann einen solchen Filter einrichten, um einem anderen in diesem Dashboard in einer direkten Verbindung zu folgen. Anwender mit der Rolle „Analytics_Filter_admin“ können solche Filter auch in der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

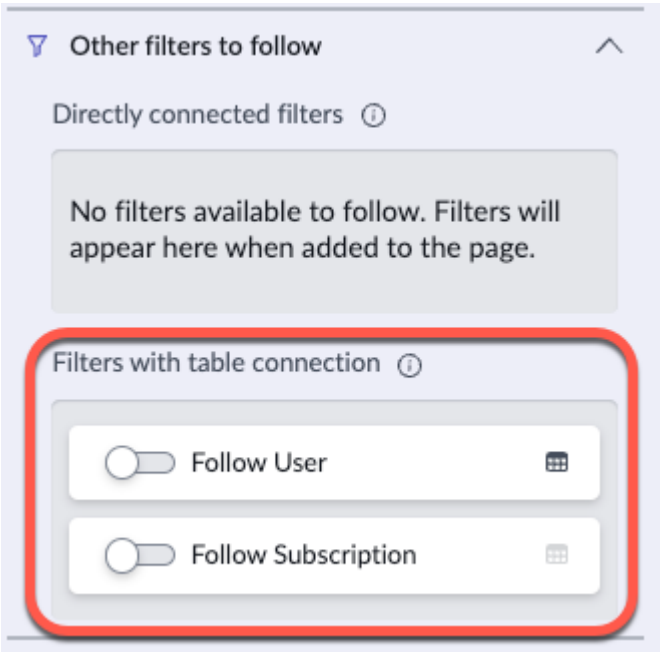
Filterbibliothek erstellen. Weitere Informationen finden Sie im Beispiel in Konfigurieren Sie einen Einzel-/Mehrfachauswahl- oder kaskadierenden Filter.

Wenn sich die Werte in jedem Filter auf mehrere Werte im anderen Filter beziehen können (eine viele-zu-viele-Beziehung), müssen Sie eine verbindende Tabelle auswählen. Diese Verbindungstabelle hat einen eindeutigen Datensatz für jede mögliche Referenz zwischen den beiden Filtern. Die Verbindungstabellen zwischen zwei Tabellen sind in der Sammlung [sys_ Sammlung] und viele-zu-viele-Definitionstabellen [sys_m2m]. Nur Administratoren können auf diese Tabellen zugreifen.

Verbindungstabellen sind für alle relevanten Tabellen in vordefiniert Basissystem Oder in Lösungen für Performance Analytics and Reporting. Wenn Sie jedoch eine anwenderdefinierte Tabelle in einer viele-zu-viele-Beziehung verwenden möchten, müssen Sie diese Beziehung in der viele-zu-viele-Definitionstabelle definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine viele-zu-viele-Tabellenbeziehung .

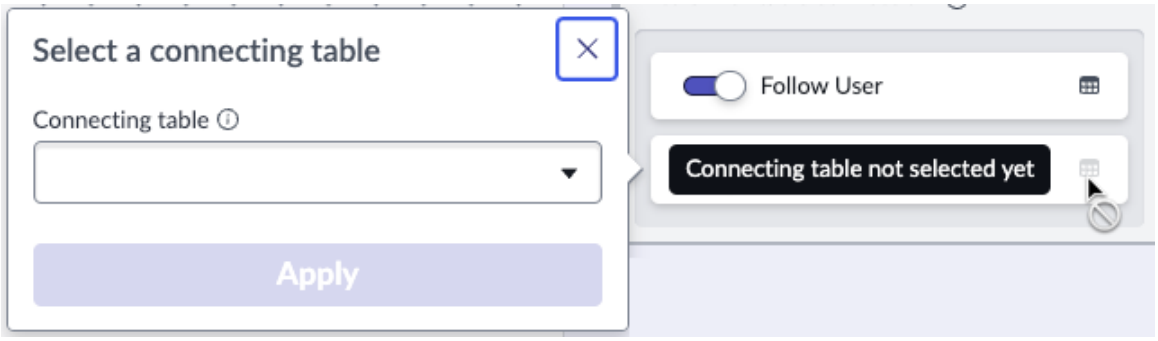
Prozedur

1. Fügen Sie dem relevanten Dashboard mindestens zwei einfach- oder Mehrfachauswahlfilter hinzu.
   Weitere Informationen zum Hinzufügen von Filtern zu einem Dashboard finden Sie unter Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu.
2. Versetzen Sie das Dashboard in den Bearbeitungsmodus.
3. Öffnen Sie das Konfigurationsmenü für den Filter, dem Sie dem anderen Filter folgen möchten.
   Wenn der Filter anderen Filtern im Dashboard in einer viele-zu-viele-Beziehung folgen kann, werden diese Filter unter aufgeführt **Filter mit Tabellenverbindung** In **Andere Filter, die verfolgt werden sollen** Abschnitt.



4. Aktivieren Sie die Nachverfolgung für die Filter, denen dieser Filter folgen soll.
5. Wenn für diesen Filter keine Verbindungstabelle ausgewählt wurde, wird ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie die Verbindungstabelle auswählen können.
   Das Tabellensymbol durch den Umschalter ist ausgegraut, wenn noch keine Verbindungstabelle ausgewählt wurde.

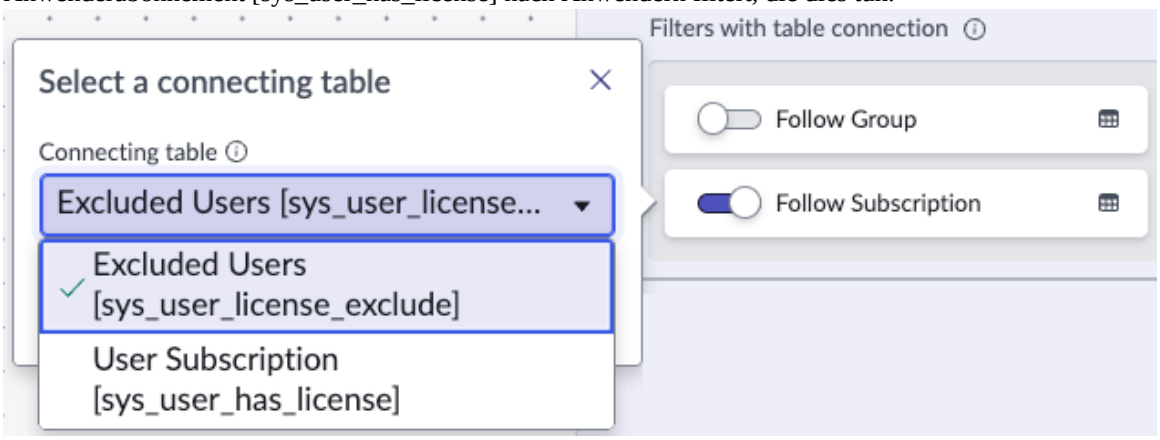
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Nachdem Sie die Verbindungstabelle festgelegt haben, können Sie das Tabellensymbol auswählen, um sie zu ändern.

Example

Wenn Sie zwischen mehreren Verbindungstabellen wählen können, sollten die Namen der Verbindungstabellen vorschlagen, welche Tabelle ausgewählt werden soll. Beispiel: Ausgeschlossene Anwender [sys_user_license_exclude] filtert Anwender, die kein Abonnement haben, während das Anwenderabonnement [sys_user_has_license] nach Anwendern filtert, die dies tun.



6. Speichern Sie das Dashboard, und beenden Sie den Bearbeitungsmodus.

Bedingungen für zwei Filter, die einander folgen

Es ist möglich, zwei Filter einzurichten, um einander zu folgen. Es gelten jedoch mehrere technische Einschränkungen.

Zwei Einzel-/Mehrfachauswahlfilter können einander über eine direkte Verbindung folgen, wie unter beschrieben Konfigurieren Sie einen Einzel-/Mehrfachauswahl- oder kaskadierenden Filter. Die in diesem Thema beschriebenen Bedingungen gelten für beide Filter. Beispiel: Beide Filter müssen Daten in der Filterquelle des anderen Filters filtern.

Zwei Einzel-/Mehrfachauswahlfilter können sich auch gegenseitig über eine viele-zu-viele-Verbindung filtern, wie unter beschrieben Legen Sie einen Filter fest, um einem anderen Filter in einer viele-zu-viele-Beziehung zu folgen. Nur Administratoren können eine solche Verbindung einrichten.

Neben den allgemeinen Bedingungen, unter denen ein Filter einem anderen folgt, gelten auch die folgenden Bedingungen:

Gemischte Verbindungstypen sind ungültig

Beide Filter müssen entweder über eine direkte Verbindung oder eine viele-zu-viele-Verbindung aufeinander folgen. Ein Filter kann dem anderen nicht direkt folgen und kann über eine viele-zu-viele-Verbindung verfolgt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Viele-zu-viele-Verbindungen müssen dieselbe Verbindungstabelle verwenden

Wenn zwei Filter einander durch viele-zu-viele-Verbindungen folgen, müssen beide Verbindungen dieselbe Verbindungstabelle verwenden.

Konfigurieren Sie einen wahr/falsch-Filter

Lassen Sie Anwender nach „wahr/falsch“-Feldern und Aufgliederungselementen filtern. Sie können beispielsweise Anwendern ermöglichen, nur die Incidents auszuwählen, bei denen der **Aktiv** Feld ist auf festgelegt **Wahr** .

Vorbereitungen

Wichtig: Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie im Filterdesigner einen Filter erstellt oder Ihrem Dashboard einen Filter mit dem Filtertyp „wahr“/„falsch“ hinzugefügt haben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzu oder Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner.

Erforderliche Rolle: Im Dashboard-Inline-Editor: Dashboard_admin, oder Sie müssen der Dashboard-Besitzer sein oder haben Bearbeitungsrechte für Sie freigegeben.

Im Filterdesigner (**Bibliothek** > **Filter** > **Neu**): analytics_Filter_admin, Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Filter gilt je nach Filterplatzierung für alle Elemente im selben Dashboard oder auf derselben Dashboard-Registerkarte.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Filter, und wählen Sie den Filtertyp „wahr/falsch“ aus, wie unter beschrieben Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzuOder Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner.
2. **Wahlweise:** Legen Sie anwenderdefinierte Anzeigebezeichnungen anstelle von „wahr“ und „falsch“ fest, z. B. „Ja“ und „Nein“.
3. In **Zu filternde Daten** , Geben Sie ein Tabellenfeld, eine Indikatoraufgliederung oder an User Experience Analytics Zu filternde Eigenschaft.
   Sie können dem Filter eine beliebige Anzahl von Zielen hinzufügen. Wählen Sie entweder eine Tabelle und ein Feld oder alle Indikatoren mit einer bestimmten Aufgliederung aus. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, können Sie den Filter auch auf die Hierarchie zugehöriger Tabellen anwenden: Übergeordnete, untergeordnete Elemente, gleichgeordnete Elemente und beliebige *Datenbankansichten*Die die Tabelle enthalten.

   MetricBase Und Workflow Data Fabric Tabellen können gefiltert werden und werden mit den anderen Tabellen aufgelistet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Wenn Sie eine Tabelle auswählen, müssen Sie mindestens ein Feld „wahr/falsch“ (boolescher Wert) auswählen. Sie können nur „wahr“/„falsch“-Felder auswählen.
- Damit Sie nur Aufgliederungen von „wahr“/„falsch“ auswählen können, ist Ihre Auswahl auf Aufgliederungen basierend auf einem Bucket [PA_Buckets] mit nur zwei Werten beschränkt. Das System kann jedoch nicht überprüfen, ob die Indikatoraufgliederung wirklich wahr/falsch ist. Sie müssen selbst bestimmen, ob die Aufgliederung boolesch ist. Fragen Sie Ihren ServiceNow AI Platform Administrator für Hilfe.
- Ein leerer (Null) Wert ist für ein Feld möglich. Daher kann die Gesamtzahl der Werte „wahr“ und „falsch“ kleiner als die Gesamtzahl der Datensätze oder kleiner als eine Indikatorpunktzahl sein, die Datensätze zählt. Der Betrachter kann auch auswählen **(Leer)** Um die Auswahl zu löschen.

4. **Wahlweise:** Geben Sie einen Standardwert von „wahr“ oder „falsch“ an.
   Der Filter wird mit diesem Wert angewendet, wenn das Dashboard geöffnet wird. Wenn Sie keinen Standardwert angeben, ist der Filterwert standardmäßig leer.
5. Wählen Sie aus **Sortierrichtung** .
   Wenn Sie auswählen **Aufsteigend** , Die niedrigsten gefilterten Werte werden zuerst angezeigt. Wenn Sie auswählen **Absteigend** , Die höchsten Werte werden zuerst angezeigt. Der Anwender kann diesen Wert ändern.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnis

Der Filter ist einsatzbereit, wenn Sie den Bearbeitungsmodus beenden.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, fügen Sie den Filter der Filterbibliothek hinzu. Sie können den Filter auch neu konfigurieren, löschen oder duplizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie einen Platform Analytics-Filter in einem Dashboard.

Zugehörige Informationen

Filter werden auf Process Mining-Zuordnungen angewendet

Konfigurieren Sie einen Datumsfilter im Inline-Editor

Lassen Sie Anwender vordefinierte Zeiträume auswählen oder anwenderdefinierte Start- und Enddaten für die Daten auf einer Dashboard-Registerkarte angeben.

Vorbereitungen

Wichtig: Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie im Filterdesigner einen Filter erstellt oder Ihrem Dashboard einen Filter mit dem Filtertyp „Datum“ hinzugefügt haben. Anweisungen finden Sie unter Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzuOder Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner.

Erforderliche Rolle: Im Dashboard-Inline-Editor: Dashboard_admin, oder Sie müssen der Dashboard-Besitzer sein oder haben Bearbeitungsrechte für Sie freigegeben.

Im Filterdesigner (**Bibliothek** > **Filter** > **Neu**): analytics_Filter_admin, Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

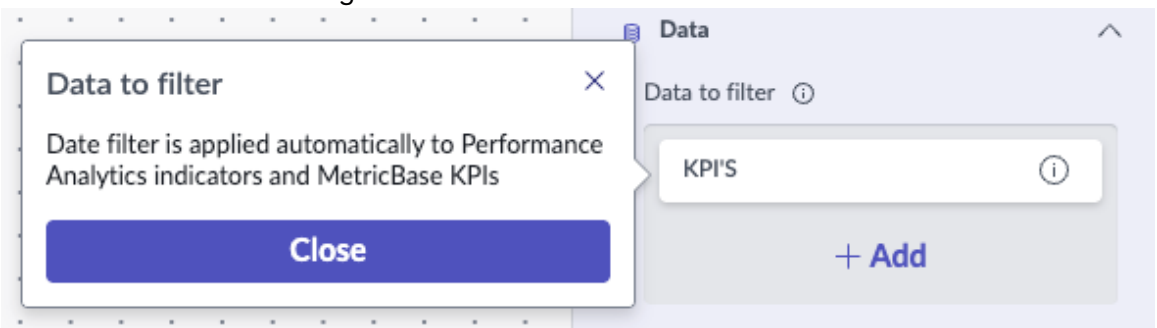
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Datumsfilter gelten für Punktzahl, Zeitreihen, Balken und Kreis-/Ringvisualisierungen. Für Indikatordaten **Datumsbereich anwenden** Die Option muss im Konfigurationsbereich der Visualisierung aktiviert sein (mit Ausnahme von Zeitreihen, bei denen sie implizit immer aktiviert ist). Der Filter gilt für alle solchen Visualisierungen im selben Dashboard oder Dashboard-Registerkarte wie der Filter.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Filter, und wählen Sie den Filtertyp „Datum“ aus, wie unter beschrieben Erstellen oder fügen Sie einen Filter in einem Inline-Dashboard hinzuOder Erstellen Sie einen Filter im Filterdesigner.
2. Geben Sie die zu filternden Daten an.

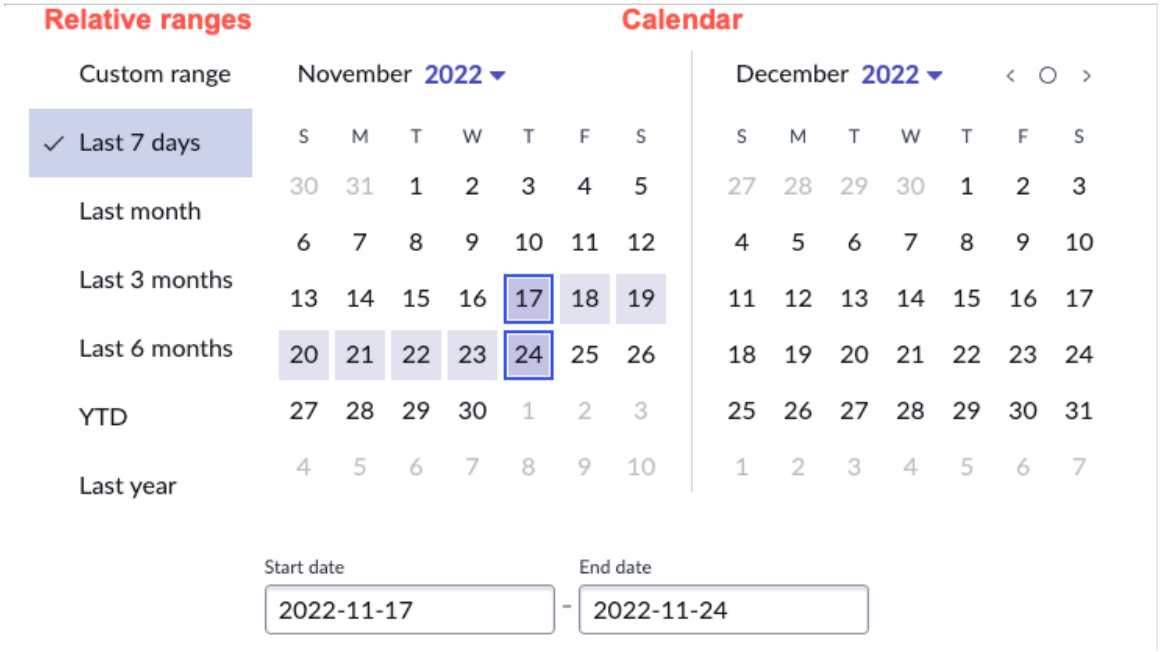
   Der Filter wird automatisch auf alle angewendet Performance Analytics Indikatoren und MetricBase KPIs auf der Registerkarte oder im Dashboard.



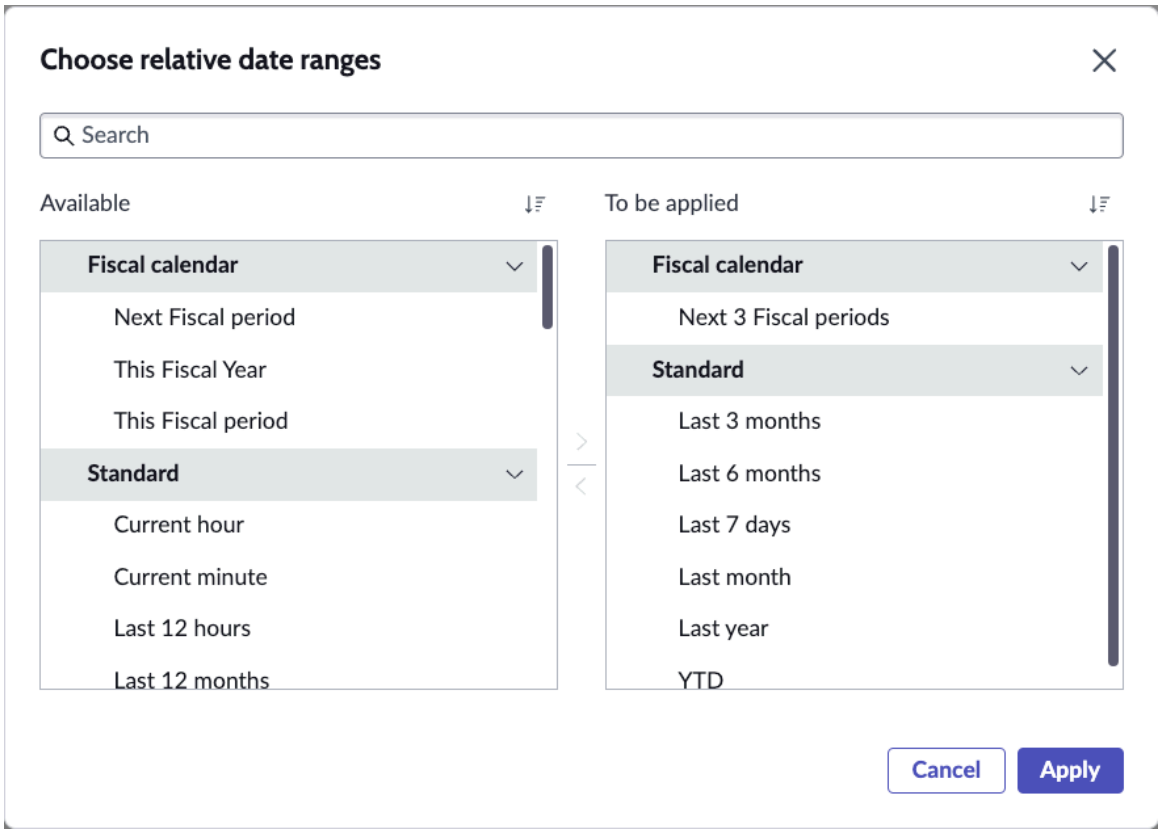
   Sie können eine beliebige Anzahl von Datumsfeldern in Tabellen oder hinzufügen User Experience Analytics Datumseigenschaften, auf die der Filter angewendet werden soll. Wenn Sie ein Tabellenfeld hinzufügen, können Sie den Filter auch auf die Hierarchie zugehöriger Tabellen anwenden: Übergeordnete, untergeordnete Elemente, gleichgeordnete Elemente und alle Datenbankansichten, die die Tabelle enthalten.

3. In **Datumsfilteransicht** , Wählen Sie die Optionen aus, die der Laufzeitanwender zur Auswahl von Datumsbereichen hat:
   - Sowohl Kalender- als auch relative Bereiche, z. B. sieben Tage oder Jahr bis heute (seit Jahresbeginn)
   - Nur Kalender
   - Nur relative Bereiche

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. **Wahlweise:** Wenn Sie den Anwendern erlauben, aus relativen Bereichen auszuwählen, können Sie auswählen, aus welchen relativen Bereichen sie auswählen können **Wählen Sie vordefinierte Bereiche aus** .
   Wenn Sie Geschäftskalender installiert und konfiguriert haben, können Sie aus Geschäftskalenderbereichen auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren von Geschäftskalendern .



5. Aktivieren Sie diese Option, damit Anwender nach der Zeit in Stunden und Minuten anstatt nur nach dem Datum filtern können **Zeitauswahl zulassen** .

6. **Wahlweise:** In **Standardwerte** , Geben Sie einen relativen Bereich an, nach dem automatisch gefiltert werden soll, wenn das Dashboard geöffnet wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Aktivieren Sie, damit Anwender die für den Filter ausgewählten Werte löschen können **Filterfreigabe zulassen** .
8. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnis
Der Filter ist einsatzbereit, wenn Sie den Bearbeitungsmodus beenden.

Nächste Maßnahme
Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, fügen Sie den Filter der Filterbibliothek hinzu. Sie können den Filter auch neu konfigurieren, löschen oder duplizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie einen Platform Analytics-Filter in einem Dashboard.

Erstellen Sie einen Domänenfilter

Erstellen Sie einen Domänenfilter, damit Sie Datenvisualisierungen für Domänen in einer domänengetrennten Instanz filtern können. Domänenfilter ermöglichen dem Anwender, Daten anzuzeigen, die einer oder mehreren Domänen zugeordnet sind.

Vorbereitungen
Domänenfilter sind für Instanzen mit aktivierter Domänentrennung verfügbar. Domänenfilter sind standardmäßig nicht automatisch aktiviert. Installieren Sie diese beiden Plugins, um sie zu aktivieren:

- com.glide.domain.msp_extensions.installer
- Com.snc.PA.Domain_Support

Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider . Domänenfilter sind eine andere Komponente als die Filterkomponente.

Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin oder admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Domänenfilter unterstützen sowohl die Liste der Domänen der Instanz als auch Performance Analytics Domänenkonfigurationen. Filter basierend auf der Domänenliste liefern andere Ergebnisse als Filter basierend auf Domänenkonfigurationen. Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Domänenlisten- und Domänenkonfigurationsfiltern.

Der Filter gilt je nach Filterplatzierung für alle Elemente im selben Dashboard oder auf derselben Dashboard-Registerkarte. Filter auf Dashboard-Registerkarten haben eine höhere Priorität als Filter der obersten Ebene.

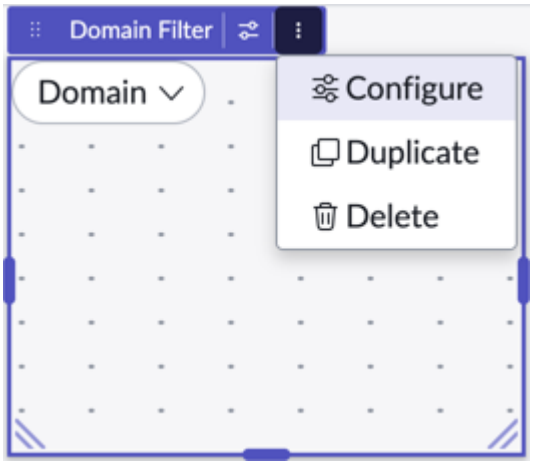
Prozedur
1. Öffnen **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Suchen Sie das Dashboard in der Dashboard-Bibliothek, und öffnen Sie es zur Bearbeitung, wie unter beschrieben Bearbeiten Platform Analytics Dashboards.

   Hinweis: Diese Anweisungen gelten für die Verwendung des Inline-Dashboard-Editors. Wenn Sie ein technisches Dashboard in bearbeiten UI Builder, Siehe Komponentenreferenz Auf Developer Site.

3. Erstellen oder öffnen Sie das Dashboard, dem Sie einen Domänenfilter hinzufügen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Platform Analytics Dashboards.
4. Wählen Sie **Bearbeiten**.

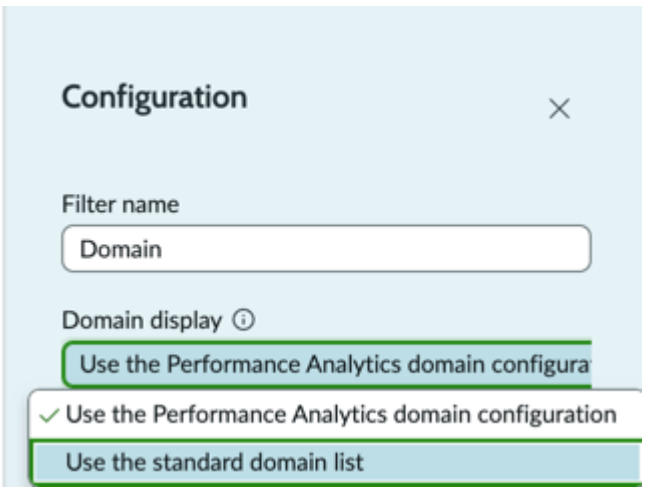
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Von **Fügen Sie ein neues Element hinzu** Menü auswählen **Domänenfilter** .
   Der Domänenfilter wird dem Dashboard-Layout im ersten verfügbaren Bereich hinzugefügt. Dieser Standort kann sich unter vorhandenen Dashboard-Elementen befinden.
6. Wählen Sie das drei-Punkte-Menü des Domänenfilters aus, und wählen Sie aus **Konfigurieren** .



7. In **Filterbezeichnung** Feld einen aussagekräftigen Namen für den Filter eingeben.
   Dieser Name ist der Name, den der Anwender sieht.
8. Um zu bestimmen, welche Daten in Ihrem Filter angezeigt werden sollen, konfigurieren Sie die Domänenanzeige und ob Domänendaten eingeschlossen werden sollen.

   a. Wählen Sie aus **Domänenanzeige** .
   Sie können entweder nach filtern Performance Analytics Domänenkonfiguration oder eine Standarddomänenliste.



Optionen	Beschreibung
Performance Analytics-Domänenkonfiguration verwenden	Ermöglicht Anwendern das Filtern von Ergebnissen basierend auf einer Domänenkonfiguration. Weitere Informationen zu Domänenkonfigurationen finden Sie unter Gruppierung von Domänen in Performance Analytics Domänenkonfigurationen.
Standarddomänenliste verwenden	Ermöglicht Anwendern das Filtern von Ergebnissen basierend auf der Liste der Domänen. Die Liste zeigt nur aktive Domänen an. Zusammenfassungen sind nicht enthalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine detailliertere Beschreibung, wie sich diese Eigenschaften auf die Ergebnisse des Filters auswirken, finden Sie unter Unterschiede zwischen Domänenlisten- und Domänenkonfigurationsfiltern.

b. Wählen Sie aus, ob Sie möchten **Globale Domänendaten einschließen** .
Wenn diese Option ausgewählt ist, schließt der Filter Werte aus Datensätzen in der globalen Domäne ein. Die globale Domäne enthält normalerweise nur Konfigurationsdatensätze.

9. Wählen Sie **Speichern**.

Unterschiede zwischen Domänenlisten- und Domänenkonfigurationsfiltern

Domänenfilter basierend auf Performance Analytics Domänenkonfigurationen verhalten sich basierend auf der Liste der Plattformdomänen anders als Domänenfilter.

Übersicht über Unterschiede

Die Ergebnisse der Domänenfilterung unterscheiden sich basierend auf dem Vorhandensein untergeordneter Domänen und der Einbeziehung der globalen Domäne. Wenn Sie Domänenkonfigurationen verwenden, hängen die Ergebnisse auch von der Zusammenfassung ab.

Plattformdomänenliste

Globale Domäne enthalten

Visualisierungen basierend auf Indikatordaten

Zeigen Sie nur die Punktzahlen für die ausgewählte Domäne an. Untergeordnete Domäne und globale Domänenpunktzahlen sind nicht enthalten. Die Werte können aus beiden stammen *Datensammlungsaufträge*Und manuelle Eingabe.

Visualisierungen basierend auf Tabellendaten oder *Datenbankansichten*

Kombinieren Sie die Werte der globalen und ausgewählten Domänen und aller untergeordneten oder übergeordneten Domänen.

Globale Domäne nicht enthalten

Visualisierungen basierend auf Indikatordaten

Zeigen Sie nur die Punktzahl für die ausgewählte Domäne an. Untergeordnete Domäne und globale Domänenpunktzahlen sind nicht enthalten.

Visualisierungen basierend auf Tabellendaten oder Datenbankansichten

Kombinieren Sie die Werte der ausgewählten Domäne mit den Werten der untergeordneten Domänen.

Performance Analytics Domänenkonfigurationen

Siehe Gruppierung von Domänen in Performance Analytics DomänenkonfigurationenFür eine detaillierte Diskussion der Domänenkonfigurationen.

Sobald Sie Domänen in gruppieren Performance Analytics Domänenkonfiguration: Wenn Sie nach einer Domäne in dieser Konfiguration filtern, gibt es zwei Überlegungen:

- Hat die Domäne untergeordnete Elemente, oder handelt es sich um eine eigenständige Domäne?
- Sind die Daten aggregiert?

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Globale Domäne enthalten

Visualisierungen basierend auf Indikatordaten

Zeigen Sie nur die Punktzahlen für die ausgewählte Domäne an und nur, wenn ein Datensammlungsauftrag Indikatorpunktzahlen für diese Domäne erfasst hat.

Aggregierte Punktzahlen stammen aus allen Domänen in der Domänenkonfiguration, untergeordnete Domänen werden jedoch ausgeschlossen. Die globale Domäne ist ebenfalls ausgeschlossen.

Visualisierungen basierend auf Tabellendaten oder Datenbankansichten

Schließen Sie Werte aus der ausgewählten Domäne, allen untergeordneten Domänen dieser Domäne und der globalen Domäne ein.

Aggregierte Ergebnisse stammen aus allen Domänen in der Konfiguration, einschließlich ihrer untergeordneten Domänen und der globalen Domäne.

Globale Domäne nicht enthalten

Visualisierungen basierend auf Indikatordaten

Zeigen Sie nur die Punktzahlen für die ausgewählte Domäne an. Untergeordnete Domänen und die globale Domäne sind ausgeschlossen.

Aggregierte Punktzahlen stammen aus allen Domänen in der Domänenkonfiguration, untergeordnete Domänen werden jedoch ausgeschlossen. Die globale Domäne ist ebenfalls ausgeschlossen.

Visualisierungen basierend auf Tabellendaten oder Datenbankansichten

Schließen Sie die Werte der ausgewählten Domäne und untergeordnete Elemente der ausgewählten Domäne ein, falls vorhanden. Globale Domänenwerte sind nicht enthalten.

Aggregierte Ergebnisse stammen aus allen Domänen in der Domänenkonfiguration sowie allen untergeordneten Domänen in dieser Konfiguration. Globale Domänenwerte sind nicht enthalten.

Zugehörige Informationen

Ansätze für Performance Analytics mit Domänentrennung

Bearbeiten Sie einen Platform Analytics-Filter in einem Dashboard

Wenn Sie einen Filter in einem Dashboard hervorheben, das Sie in den Bearbeitungsmodus versetzt haben, haben Sie mehrere Bearbeitungsoptionen, je nachdem, ob der Filter lokal im Dashboard oder in der Bibliothek gespeichert ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin, oder Sie müssen der Dashboard-Besitzer sein oder haben Bearbeitungsrechte für Sie freigegeben.

Prozedur

1. Navigieren Sie mit dem Filter, den Sie bearbeiten möchten, zum Dashboard.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
3. Wählen Sie den Filter aus, den Sie bearbeiten möchten.
   Ein Rahmen um den Filter wird mit verschiedenen Informationen und Optionen angezeigt.

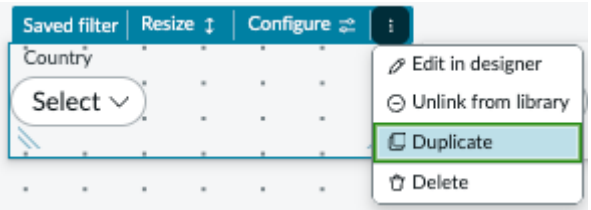
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Optionen für einen Filter, der lokal im Dashboard ist



Optionen für einen gespeicherten Filter aus der Bibliothek



- Filter | gespeicherter Filter: Zeigt an, ob der Filter nur lokal im Dashboard vorhanden ist oder ein Filter ist, der in der Filterbibliothek gespeichert ist. Die Optionen zwischen den beiden Filtern unterscheiden sich.
- Größe ändern: Ermöglicht das Ziehen der Ecken eines Filters, um die Größe zu ändern. Ermöglicht auch das Hinzufügen anderer Komponenten um den Filter.
- Konfigurieren: Öffnet den Filter im Konfigurationsbereich, wenn er noch nicht geöffnet ist.

> ⚠ **Warnung:** Sie benötigen die Rolle „VIZ_admin“ oder höher, um einen gespeicherten Filter in einem Dashboard zu bearbeiten. Wenn Sie nicht über diese Rolle verfügen, wird eine Warnung angezeigt, dass Sie das Element nicht konfigurieren können. Wenn Sie über die Rolle „Analytics_Filter_admin“ oder höher (Dashboard_admin) verfügen, können Sie den Filter zur Bearbeitung aus der Filterbibliothek öffnen. Alternativ können Sie auswählen **Verknüpfung mit Bibliothek aufheben** Um den Filter in eine lokale Version zu konvertieren, die nur im Dashboard vorhanden ist.

Weitere Informationen zum Konfigurieren des Filters finden Sie in einem der folgenden Themen:

- Konfigurieren Sie einen Einzel-/Mehrfachauswahl- oder kaskadierenden Filter
- Konfigurieren Sie einen Datumsfilter im Inline-Editor
- Konfigurieren Sie einen wahr/falsch-Filter

4. **Wahlweise:** Erweitern Sie **Aktionen** (⋮) Menü und wählen Sie aus den folgenden Aktionen aus, die sich für lokale und gespeicherte Filter unterscheiden:

Aktionen für lokalen Filter

Aktion	Beschreibung
Zur Bibliothek hinzufügen	Fügt den Filter der Filterbibliothek hinzu, damit jeder Anwender ihn in anderen Dashboards verwenden kann. Erfordert die Rolle „Analytics_Filter_admin“.
Duplikat	Erstellt eine Kopie des Filters im selben Dashboard, damit Sie sie bearbeiten können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Beschreibung
Datensatz öffnen	Öffnet ein Formular, damit Sie den JSON-Code des Filters überprüfen und bearbeiten können. Erfordert die Administratorrolle.
Löschen	Entfernt den Filter aus dem Dashboard.

Aktionen für gespeicherten Filter

Aktion	Beschreibung
In Designer bearbeiten	Öffnet den Filter außerhalb des Dashboards im Filterdesigner für die Konfiguration. Erfordert die Rolle „VIZ_admin“.
Verknüpfung mit Bibliothek aufheben	Ersetzt den gespeicherten Filter durch einen identischen Filter, der nur in diesem Dashboard vorhanden ist. Der ursprüngliche Filter verbleibt in der Bibliothek und in allen anderen Dashboards. Zum Bearbeiten dieser lokalen Version sind nur Dashboard-Bearbeitungsrechte erforderlich.
Duplikat	Erstellt eine Kopie des aktuellen Filters im selben Dashboard und in der Bibliothek. Erfordert die Rolle „VIZ_admin“.
Datensatz öffnen	Öffnet ein Formular, damit Sie den JSON-Code des Filters überprüfen und bearbeiten können. Erfordert die Administratorrolle.
Löschen	Entfernt den Filter aus dem Dashboard. Sie verbleibt in der Bibliothek und in anderen Dashboards.

5. Wählen Sie Aus **Speichern** Um Ihre Änderungen zu speichern und die Bearbeitung fortzusetzen oder auszuwählen **Bearbeitungsmodus beenden** Um die Bearbeitung abzuschließen.
   Wenn Sie Änderungen an einem freigegebenen Filter speichern, haben Sie zwei Auswahlmöglichkeiten:
   - Speichern Sie die Änderungen nur für das aktuelle Dashboard.

     Mit dieser Aktion wird eine neue Version des Filters erstellt, z. B. **Verknüpfung mit Bibliothek aufheben** Aktion. Die Version des Filters in der Bibliothek ändert sich nicht.
   - Speichern Sie die Änderungen in der Bibliothek.

     Wenn Sie diese Auswahl treffen, wird die neue Version des Filters in allen Dashboards aktiviert, die ihn verwenden.

Problembehandlung für Aufgliederungsfilter

In Platform Analytics Experience: Es ist nicht möglich, die Funktionalität eines migrierten Aufgliederungsfilters zu erweitern, dem kein Indikator zugeordnet ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard-Besitzer

In dieser Aufgabe wird beschrieben, wie der Fehler behoben wird Diese Option ist für die angegebene Filterquelle nicht verfügbar Wenn Sie versuchen, eine Aufgliederung ohne zugehörigen Indikator zu aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das Dashboard mit dem Problem.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie den Filter aus, um seine Konfiguration anzuzeigen.
5. Wählen Sie aus **Zu filternde Daten** Option.
   Der Fehler Diese Option ist für die angegebene Filterquelle nicht verfügbar Wird angezeigt.
6. Geben Sie den Namen der Indikatoraufgliederung unter an **Filterquelle** .
7. Navigieren Sie zu pa_Breakdowns.list Und öffnen Sie die Aufgliederung.
8. Öffnen Sie im Aufgliederungsdatensatz **Indikatoren** Registerkarte unter **Zugehörige Links** .
9. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Und wählen Sie einen oder mehrere Indikatoren aus, für die die Aufgliederung gilt.
10. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnis

Sie können bearbeiten **Zu filternde Daten** Abschnitt der Filterkonfiguration.

Platform Analytics-Filtertabellen

Die folgenden Tabellen beziehen sich auf Platform Analytics Filtert und kann über Skripts aufgerufen werden.

Tabelle	Beschreibung
Par_component	Enthält alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek und alle Filter in der Filterbibliothek.
Par_component_Filter	Enthält alle Filter in der Filterbibliothek. Erweitert die Tabelle aller Dashboard-Komponenten, par_component.
Par_component_Filter_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Filter in der Filterbibliothek. Erweitert Par_component_permission.
Par_Dashboard_Filter	Listet alle Filter auf Platform Analytics Dashboards und der Name des Dashboards.

Verwalten von Indikatoren aus Platform Analytics Bibliothek

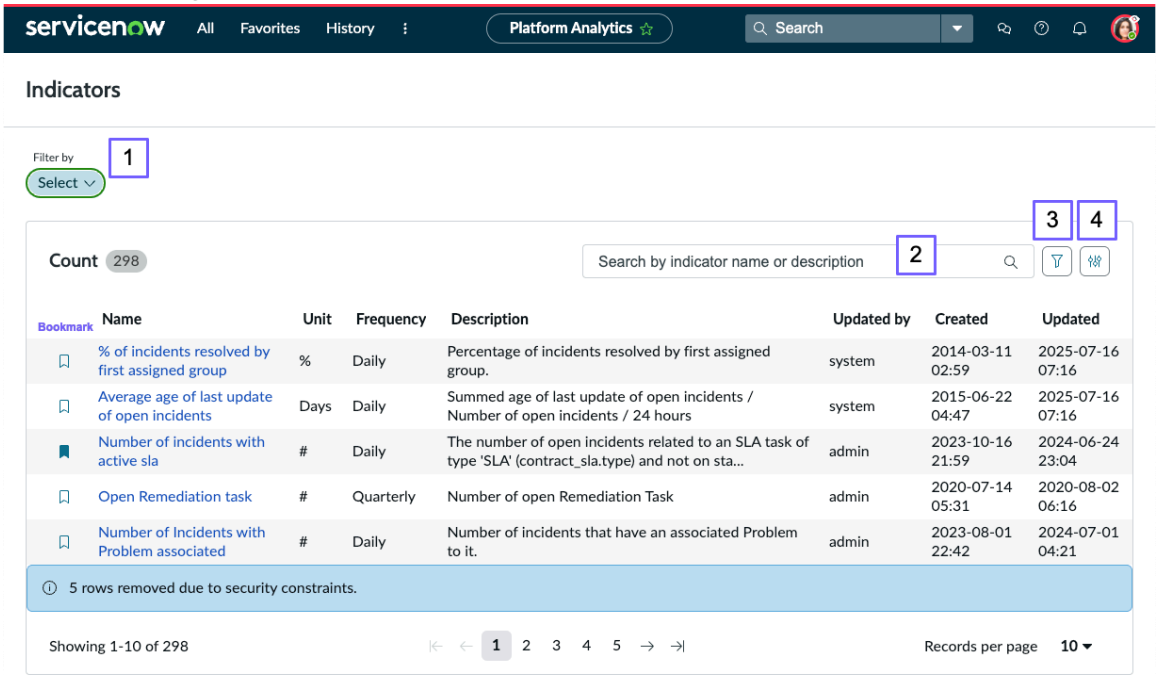
Die Indikatorbibliothek listet alle auf Performance Analytics Indikatoren/KPIs, auf die Sie Zugriff haben. Anwender, die Indikatoren oder erstellen oder bearbeiten können Performance Analytics Sammlungsaufträge enthalten zusätzliche Informationen.

Öffnen Sie die Liste der Indikatoren unter **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Indikatoren**an.
Die Konfiguration der Indikatorseite und der Datenzugriff hängen von Ihren Rollen ab.
Alle Anwender mit mindestens Lesezugriff auf einen Indikator erhalten die grundlegenden Indikatorverwaltungsfunktionen, die in der Standardansicht enthalten sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Grundlegende Indikatorverwaltung

Standardmäßige Indikatorbibliotheksansicht mit Basisfunktionalität



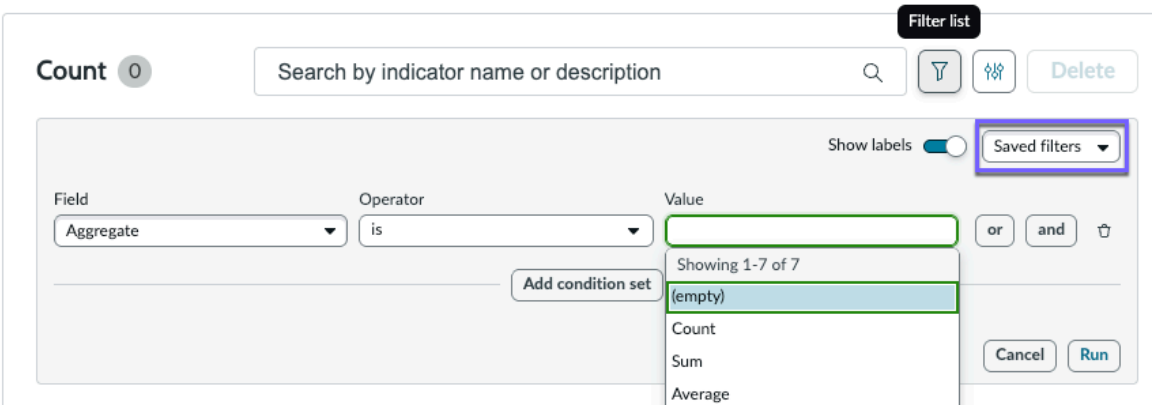
Sie können jeden automatisierten, formelbasierten, externen oder manuellen Indikator anzeigen, der hat **In Bibliothek anzeigen** Aktiviert im Indikatordatensatz, auf den Sie Zugriff haben, einschließlich Benchmark-Indikatoren. Wählen Sie den Namen eines Indikators aus, in dem er geöffnet werden soll KPI-Details, Auf einer neuen Registerkarte.

Sie haben mehrere Optionen zum Filtern der Anzeige in der Bibliothek. Die nummerierten Beschriftungen in Standardmäßige Indikatorbibliotheksansicht mit BasisfunktionalitätZahlen in der folgenden Liste abgleichen:

1. Unter **Filtern nach** , Sie haben die Möglichkeit, nach Indikatoren mit Lesezeichen zu filtern. Wenn Sie zum Erstellen von Indikatoren berechtigt sind, können Sie auch nach den von Ihnen erstellten Indikatoren filtern.
2. Verwenden Sie das Suchfeld, um nach Indikatorname oder Beschreibung zu suchen.
3. Erweitern Sie die Filterliste Und fügen Sie Bedingungen zum Filtern der Indikatoren hinzu. Unter **Gespeicherte Filter** , Sie können die Filter speichern, die Sie derzeit geöffnet haben, und sie später erneut öffnen. Sie können die Bezeichnungen in den Filterfeldern auch ein- und ausschalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Öffnen Sie die Spalten „Bearbeiten“ Und wählen Sie aus, welche Indikatorparameter als Spalten in der Liste angezeigt werden.

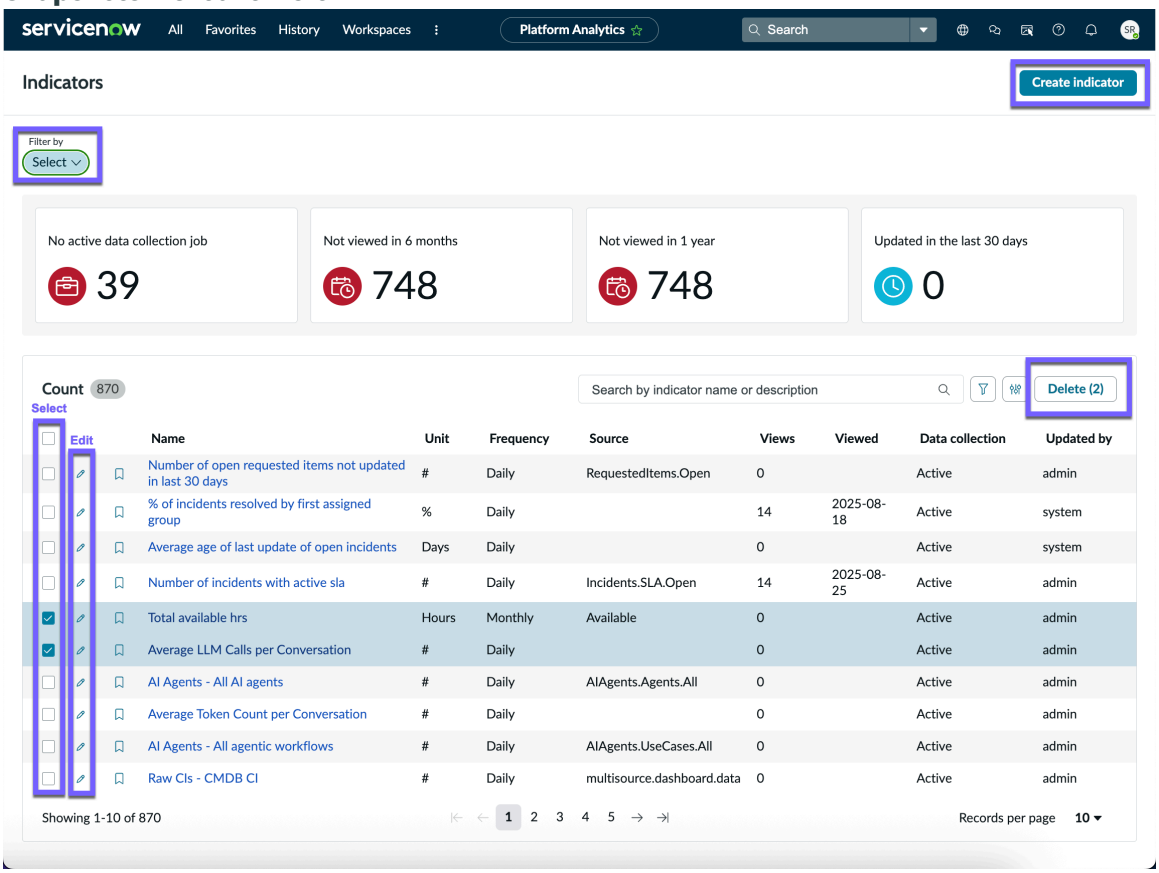
Sortieren Sie die Datensätze nach den Werten einer Spalte, indem Sie die Spaltenbezeichnung auswählen. Wählen Sie wiederholt die Bezeichnung aus, um zwischen Vorwärts- und Rückwärtssortierung zu wechseln. Die Art der Sortierung hängt vom Typ der Daten in der Spalte ab, z. B. alphanumerische Sortierung für Text oder Datumssortierung.

Indikatorverwaltung für Anwender, die Indikatoren oder Erfassungsaufträge bearbeiten können

Hinweis: Die Funktionalität in diesem Abschnitt ist nur für Anwender mit der Rolle „PA_Power_user“ oder „PA_Data_Collector“ oder höher verfügbar. Anwender verfügen auch über alle grundlegenden Funktionen, die im vorherigen Abschnitt beschrieben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardansicht der Indikatorbibliothek für privilegierte Anwender, Daten-Snapshots nicht aktiviert



Privilegierte Anwender verfügen über die folgenden zusätzlichen Funktionen:

- Indikatoren werden erstellt: Drücken Sie **Erstellen Sie einen Indikator** Dient zum Öffnen eines leeren Indikatorformulars. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Indikatoren erstellen oder Formelindikatoren erstellen.
- Indikatoren bearbeiten: Wählen Sie das Bleistiftsymbol neben einem Indikator aus, um den Datensatz dieses Indikators zu öffnen. Möglicherweise gelten Sicherheitsbeschränkungen.
- Indikatoren löschen: Wählen Sie einen oder mehrere Indikatoren aus, indem Sie das Kontrollkästchen in der Zeile aktivieren, und drücken Sie dann **Löschen** . Die **Löschen** Die Schaltfläche zeigt an, wie viele Indikatoren zum Löschen ausgewählt sind.
- Indikatorintegrität: Eine Zeile von Kacheln zeigt Ihnen nützliche Statistiken zur Integrität Ihrer Indikatoren, z. B. wie viele automatisierte Indikatoren und Formelindikatoren keine aktiven Erfassungsaufträge haben. Die Kacheln „keine aktive Datensammlung“, „in 6 Monaten nicht angezeigt“ und „in einem Jahr nicht angezeigt“ geben an, wie viele Indikatoren Sie möglicherweise löschen können. Umgekehrt erhalten Sie mit der Aktualisierung in den letzten 30 Tagen eine Vorstellung davon, wie viele Indikatoren wirklich aktiv sind. Drücken Sie auf eine Kachel, um die Indikatorliste nach dieser Statistik zu filtern.

  Hinweis: Filter in der Liste der Indikatoren filtern die Kacheln derzeit nicht.

- Von Ihnen erstellte Indikatoren: Sie haben zusätzlich **Filtern nach** Option, um nur die von Ihnen erstellten Indikatoren anzuzeigen.

Privilegierte Anwender sehen auch einen anderen Satz von Standardspalten. Anstelle des Felds „Beschreibung“ werden die folgenden Informationen angezeigt:

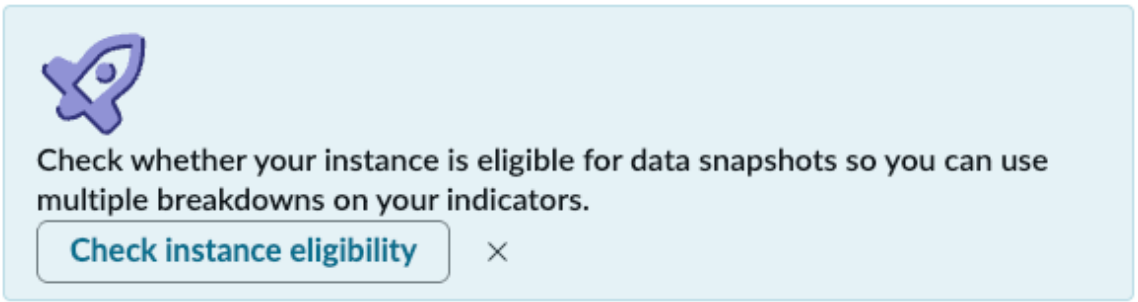
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Indikatorquelle für jeden automatisierten Indikator
- Der Status des Datensammlungsauftrags
- Zeitpunkt der letzten Anzeige des Indikators
- Wie oft es insgesamt im letzten Jahr angezeigt wurde

Indikatorverwaltung für Administratoranwender mit aktivierten Daten-Snapshots

Wenn Sie nicht versucht haben, Daten-Snapshots in Ihrer Instanz zu aktivieren, haben Sie oben auf ein Banner KPI-Details.



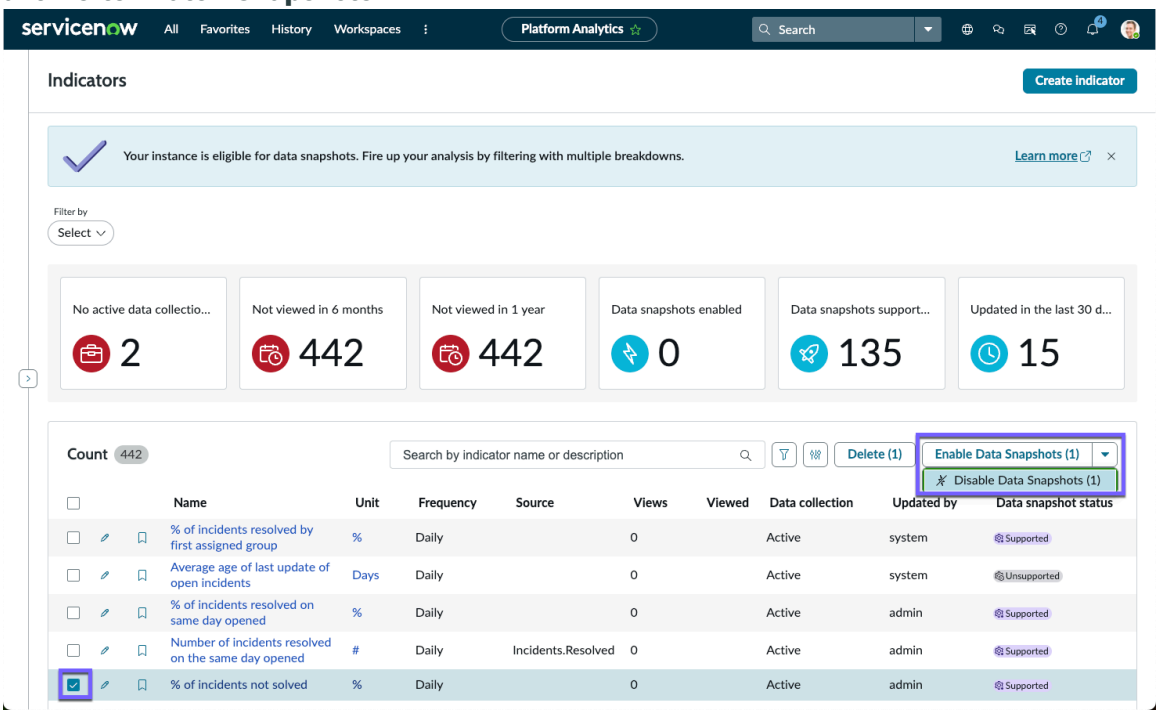
Drücken Sie **Überprüfen Sie die Instanzberechtigung** Um zu sehen, ob Ihre Instanz für Daten-Snapshots berechtigt ist, und wenn nicht, warum. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots aktivieren.

Wenn Ihre Instanz für Daten-Snapshots berechtigt ist, haben Sie ein Banner, das diese Tatsache ankündigt, und zwei neue Kacheln: Daten-Snapshots aktiviert und Daten-Snapshots unterstützt. Sie können einen oder mehrere Indikatoren in der Liste auswählen und drücken **Daten-Snapshots aktivieren (Anzahl der ausgewählten Indikatoren)** .

Tipp: Wenn Sie die Statusspalte des Daten-Snapshots anzeigen, können Sie sehen, welche Indikatoren Daten-Snapshots unterstützen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardansicht der Indikatorbibliothek für privilegierte Anwender mit aktivierten Daten-Snapshots



Zugehörige Informationen

KPI-Details

Performance Analytics-Indikatoren

Performance Analytics – Essentials-Schulung

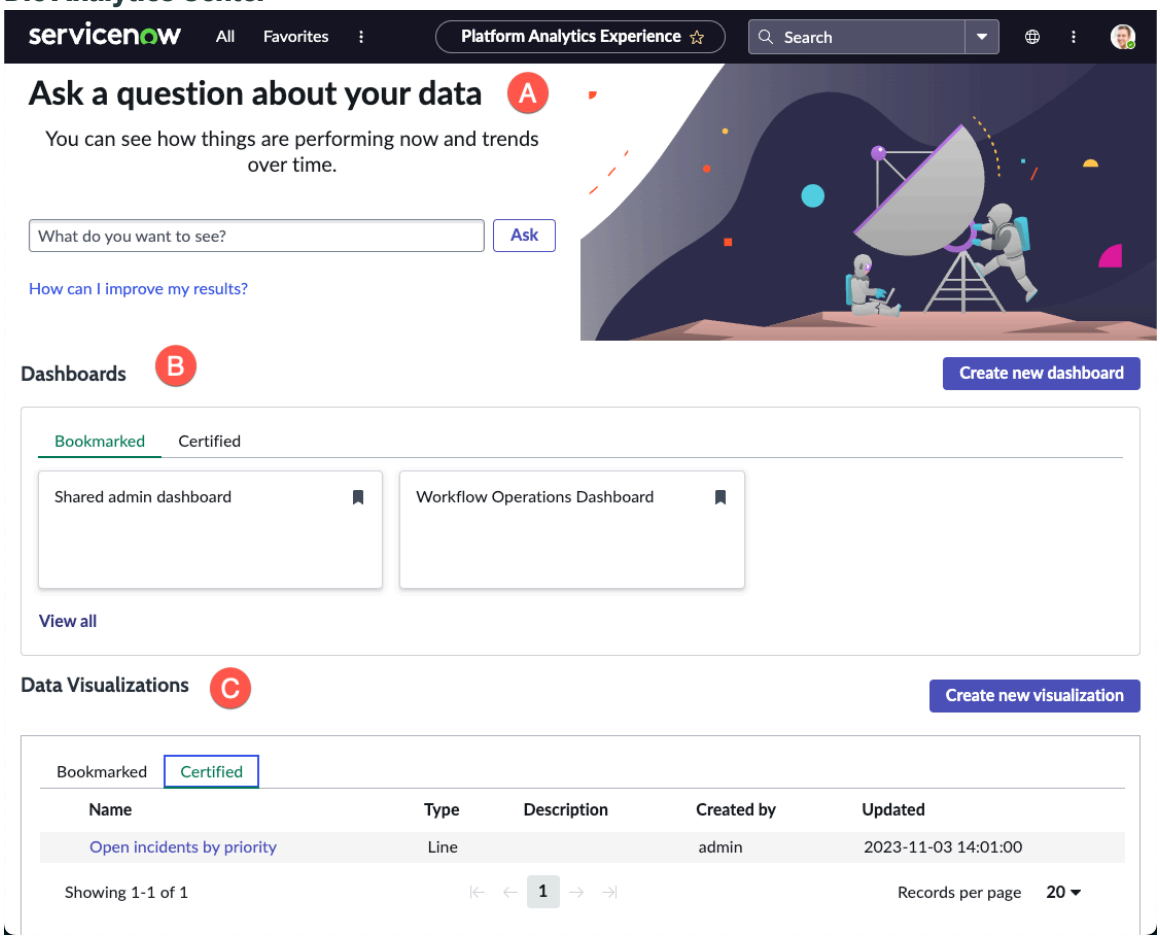
Analytics Center

Die Analytics Center Bietet einen Überblick über Ihre wichtigsten Dashboards und Datenvisualisierungen sowie einen Ort, an dem Sie Fragen zu Analytics stellen können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Analytics Center



Greifen Sie auf zu Analytics Center Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Platform Analytics** > **Analytics-Center**an. Enthält die folgenden Komponenten:

A **Analytics F&A**

Ein Feld, in dem Sie Fragen in natürlicher Sprache zu Trends und Integrität Ihrer Prozesse stellen können. (Die Abfragefunktion für natürliche Sprache ist erforderlich.) Informationen zum Konfigurieren und Verwenden dieser Komponente finden Sie unter Analytics F&A-Referenz Auf Developer Site.

B **Dashboards**

Eine Reihe von Kacheln für jedes Dashboard, das Sie mit einem Lesezeichen versehen haben oder die ein Administrator zertifiziert hat. Klicken Sie auf eine Kachel, um dieses Dashboard zu öffnen. Wählen Sie aus, um alle Dashboards anzuzeigen, auf die Sie Zugriff haben **Alle anzeigen** . Mit dieser Aktion wird die Dashboards-Bibliothek geöffnet. Wählen Sie aus, um sofort mit der Erstellung eines neuen Dashboards zu beginnen **Erstellen Sie ein neues Dashboard** . Mit dieser Aktion wird entweder der Inline-Dashboard-Editor oder ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie je nach Rollen den Inline-Editor oder den technischen Editor auswählen können. Informationen zum Konfigurieren und Verwenden dieser Komponente finden Sie unter Dashboards in Platform Analytics.

C **Datenvisualisierungen**

Eine Liste der gespeicherten Visualisierungen, auf die Sie basierend auf Ihren Rollen zugreifen können. Sie können Visualisierungen auswählen, die Sie mit einem Lesezeichen versehen haben oder die ein Administrator zertifiziert hat. Wählen Sie aus, um weitere Datenvisualisierungen anzuzeigen **Alle anzeigen** . Mit dieser Aktion wird die Bibliothek für Datenvisualisierungen geöffnet. Um sofort mit der Erstellung einer neuen Datenvisualisierung zu beginnen, wählen Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

aus **Erstellen Sie eine neue Visualisierung** . Mit dieser Aktion wird der Visualisierungs-Designer geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen in Platform Analytics.

Sie können hinzufügen Analytics Center Zu einer anderen Experience oder konfigurierbarer Arbeitsbereich. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Erstellt Platform Analytics Seiten in Ihrem eigenen Arbeitsbereich.

Q&A Analytics

Sie können Abfragen in natürlicher Sprache im Zusammenhang mit Indikatoren, Tabellen oder Spalten aus Analytics F&A im Analytics Center durchführen.

Analytics F&A unterstützt die folgenden Sprachen:

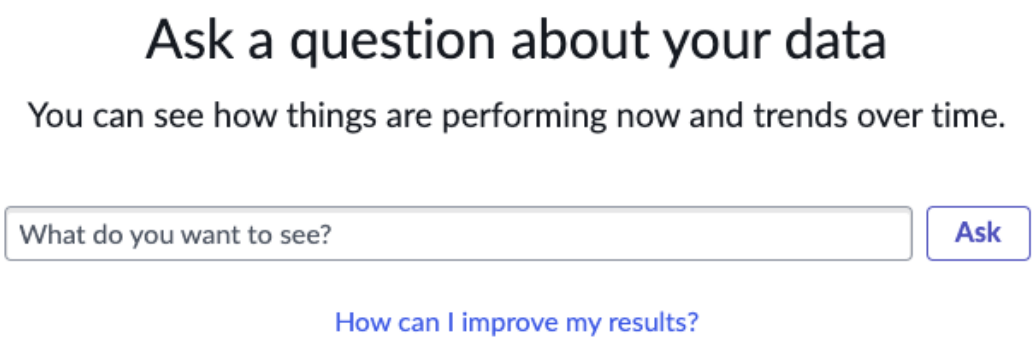
- Englisch
- Französisch
- Kanadisches Französisch
- Spanisch
- Deutsch
- Japanisch

Diese Funktion ist in Sitzungen, die eine nicht unterstützte Sprache verwenden, nicht verfügbar.

Hinweis: Analytics F&A ist auch in der klassischen Umgebung im Berichtsdesigner verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Bericht mit Analytics F&A

Abfragen werden eingegeben

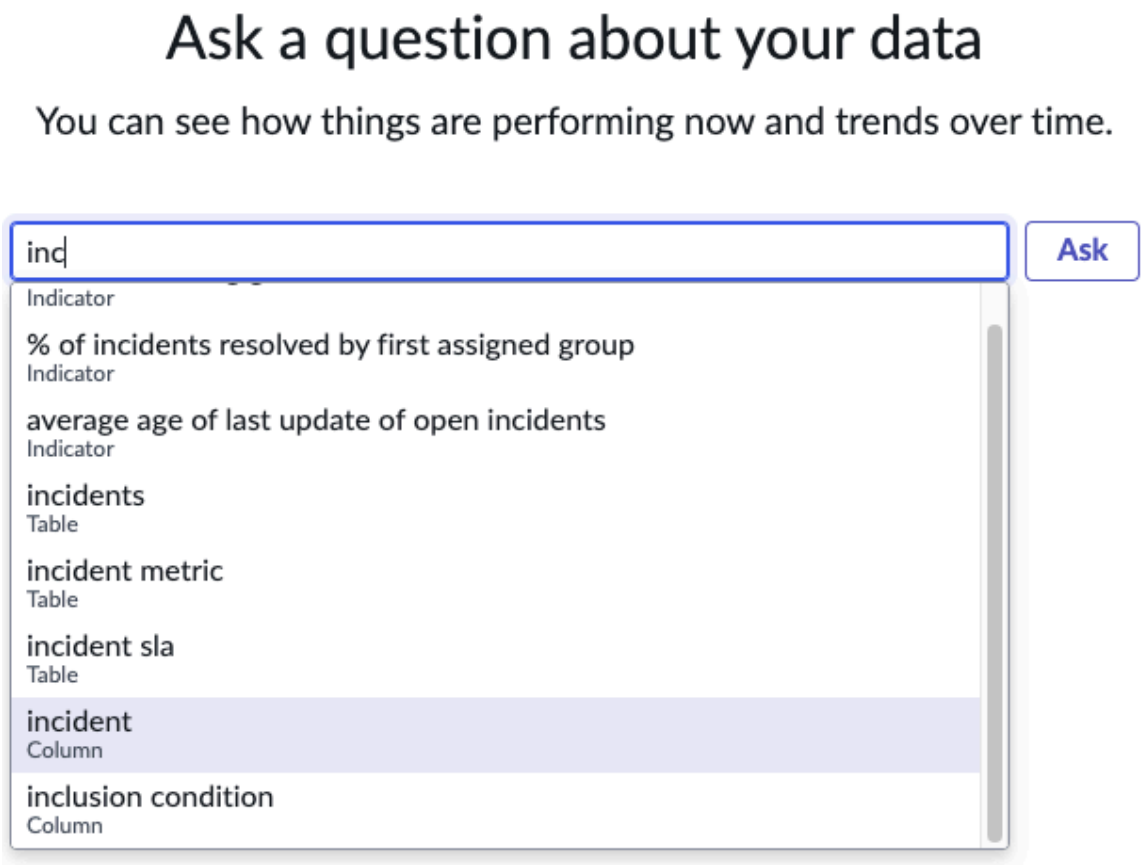
Analytics F&A, bevor Sie eine Abfrage eingeben



Während Sie eine Abfrage eingeben, schlägt Analytics F&A aktuelle Suchen, Indikatoren, Tabellen und Spalten vor, die dem entsprechen, was Sie bisher eingegeben haben. Nur die Tabellen und Spalten, auf die Sie Zugriff haben, werden angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

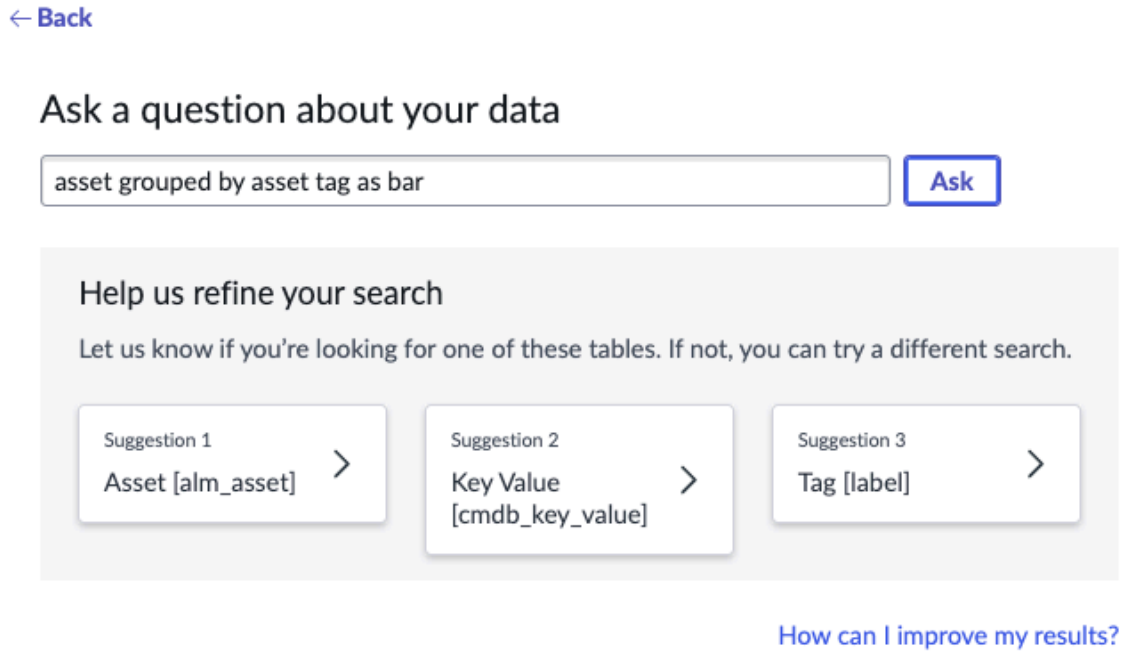


Auswahl aus mehreren wahrscheinlichen Tabellen

Wenn Analytics F&A nicht bestimmen kann, welche Tabelle Sie möchten, werden bis zu drei wahrscheinliche Tabellen angezeigt. Im folgenden Screenshot hat der Anwender Assets angefordert, die nach Asset-Tag gruppiert und als Balkenvisualisierung angezeigt werden. Das System kann jedoch nicht bestimmen, ob der Anwender an der Asset-Tabelle [alm_Asset], dem Schlüsselwert [cmdb_key_value] oder der Tag-Tabelle [label] interessiert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Suche wird verfeinert, um Tabelle auszuwählen



Ergebnisse

Wenn Ihre Abfrage erfolgreich ist, zeigt Analytics F&A Ihr Ergebnis als die von Ihnen angegebenen der folgenden Visualisierungen an. Wenn Sie keine Visualisierung angeben, bestimmt Analytics F&A, welche Visualisierung am besten geeignet ist:

- Liste
- Trend
- Einzelne Punktzahl
- Balkendiagramm
- Kreisdiagramm

Die Ergebnisse werden einer ACL-Sicherheitsprüfung anhand Ihrer Rollen unterzogen. Visualisierungen basierend auf Tabellen folgen Reporting Sicherheit. Visualisierungen basierend auf Performance Analytics Befolgen Sie die PA-Sicherheit.

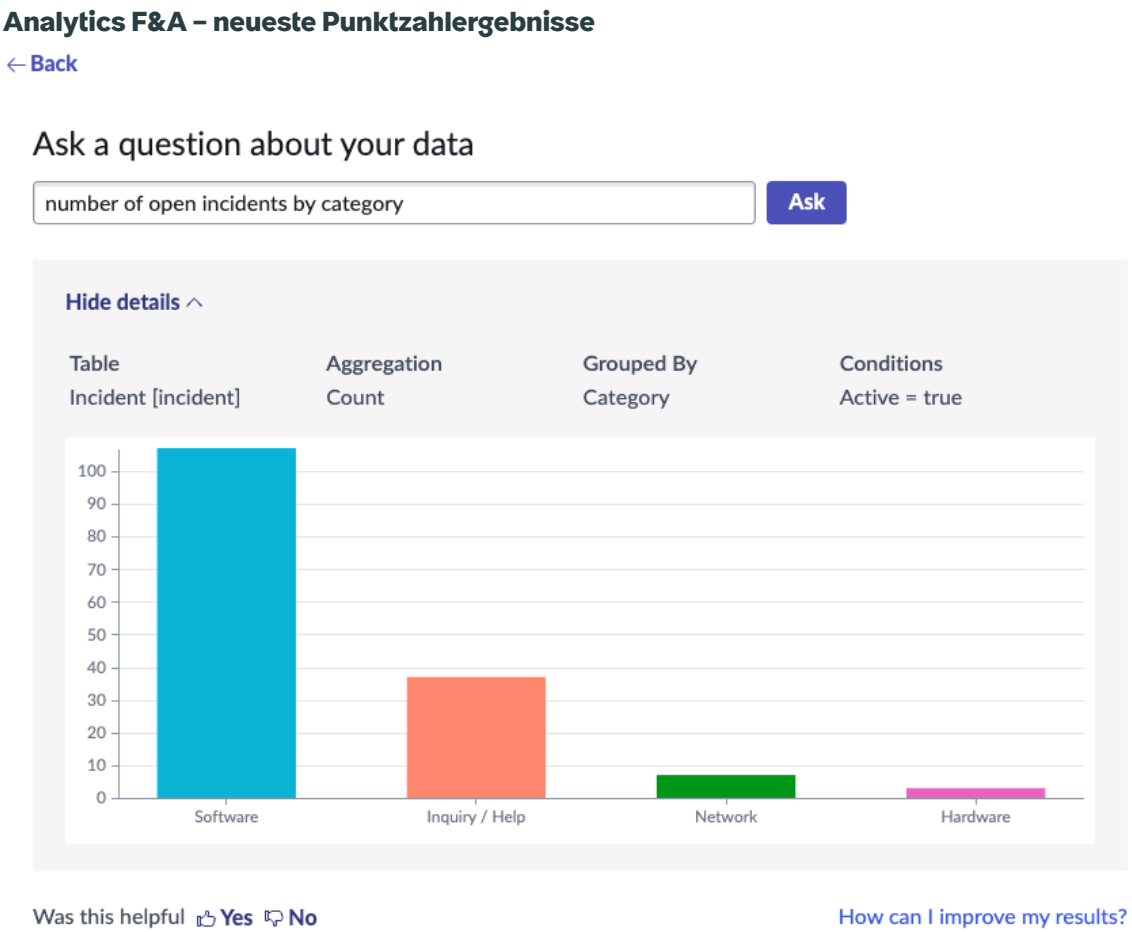
Das folgende Beispiel zeigt die Ergebnisse einer Abfrage, bei der Sie eine Aufgliederung zum Gruppieren der Ergebnisse angeben. Analytics F&A bestimmt, dass die Abfrage mit einem Indikator übereinstimmt. Da Indikatoren Trends im Zeitverlauf anzeigen, bestimmt Analytics F&A, dass eine Trendlinie die geeignete Visualisierung ist:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wenn Sie die Änderung der Punktzahlen im Laufe der Zeit nicht sehen möchten, klicken Sie auf **Klicken Sie hier, um nur die aktuellen Daten anzuzeigen** . Analytics F&A gibt die aktuellen Werte in der zugrunde liegenden Tabelle anstelle der Indikatorpunktzahlen zurück.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Halten Sie den Cursor über das Diagramm, um weitere Informationen zu Aufgliederungen zu erhalten. In einem Zeitreihentrend erhalten Sie die Werte für alle Aufgliederungen am ausgewählten Tag. In einem Spaltendiagramm der neuesten Punktzahlen erhalten Sie die Punktzahl der ausgewählten Aufgliederung. Wenn das Ergebnis eine Visualisierung für einen Indikator ist, klicken Sie auf einen Wert, um den Indikator in zu öffnen KPI-Details.

Standardmäßig werden auch die folgenden Details angezeigt, wenn sie zutreffen:

- Welche Tabelle Sie abfragen
- Die Einheit für die Werte
- Die Datenaggregationsmethode
- Nach welcher Spalte Sie gruppieren
- Nach welchem Datumsfeld Sie den Trend messen, und mit welcher Häufigkeit
- Welche zusätzlichen Bedingungen Sie auf Ihre Abfrage anwenden möchten

Schließlich können Sie Feedback zu Ihren Abfrageergebnissen senden, indem Sie Daumen nach oben oder unten auswählen.

Hinweis: Wenn Sie nur ein Element aus dem Vorschlag, dem Indikator oder der Tabelle auswählen, ist die Feedback-Option nicht verfügbar. Wenn Sie nur ein Element auswählen, verwenden Sie den Abfrageparser nicht. Wenn Sie den Abfrageparser nicht verwenden, erstellen Sie kein Abfrageprotokoll. Das Feedback ist an das Abfrageprotokoll angehängt, das Protokoll muss jedoch bereits vorhanden sein.

Neue Abfragen

Um eine neue Abfrage durchzuführen oder eine Liste Ihrer KPIs anzuzeigen, klicken Sie auf **Zurück** . Wenn Sie zum Analytics Center zurückkehren, wird Ihre Liste der letzten fünf erfolgreichen Abfragen aktualisiert.

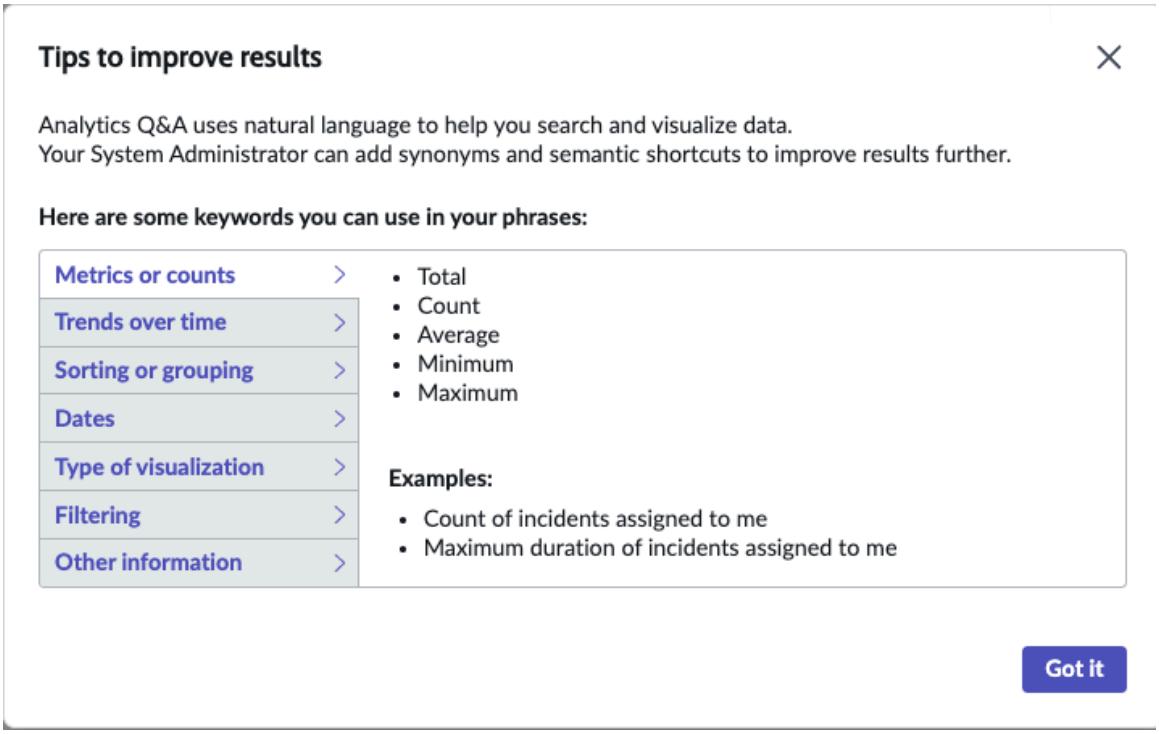
So erstellen Sie eine gültige Abfrage

Wenn Sie eine Abfrage schreiben, verwenden Sie spezielle Stichwörter, um den Typ und den Bereich der gesuchten Informationen, Filter, die Sie anwenden möchten, und andere Parameter anzugeben. Um eine vollständige Liste der Stichwörter und ihrer Verwendung anzuzeigen, klicken Sie auf **Wie kann ich meine Ergebnisse verbessern?** .

Sie können fragen ServiceNow AI Platform Administrator zum Hinzufügen von Synonymen und semantischen Verknüpfungen für Stichwörter. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein NLQ-Synonym Und Erstellen Sie eine NLQ-Verknüpfung .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Leitfaden für Stichwörter



Wird Erstellt Platform Analytics Seiten in Ihrem eigenen Arbeitsbereich

Sie können entweder einen neuen Arbeitsbereich mit vorkonfiguriert erstellen Platform Analytics Seiten in App Engine Studio, Oder hinzufügen Platform Analytics Seiten zu Ihrem eigenen Arbeitsbereich.

Wählen Sie aus den folgenden Möglichkeiten zum Hinzufügen aus Platform Analytics Zu Ihrem Arbeitsbereich. Diese Ansätze unterscheiden sich im Grad der Anpassung:

- Fügen Sie einen gesamten vorgefertigten Arbeitsbereich aus hinzu App Engine Studio.
- Verwenden Sie die Seitenvorlagen, die in bereitgestellt werden UI Builder. Sie können alle neu erstellen Platform Analytics Experience, oder Sie können nur ausgewählte Teile hinzufügen.

Erstellen Sie ein Platform Analytics Arbeitsbereich von App Engine Studio

Die App Engine Studio Enthält einen vorgefertigten Arbeitsbereich, den Sie einer Anwendung hinzufügen können. Dieser Arbeitsbereich enthält eine Analytics Center-Seite sowie die Seiten, mit denen das Analytics Center verknüpft ist.

Die Ereignishandler für die Analytics Center-Komponenten des Arbeitsbereichs sind alle vorkonfiguriert. Wenn Sie beispielsweise einen Indikator in der Indikatorbewertungsliste auswählen, wird dieser Indikator in geöffnet KPI-Details.

Um weitere Informationen zur Verwendung von zu erhalten App Engine Studio Informationen zum Erstellen eines Arbeitsbereichs mit einem Analytics Center finden Sie unter Fügen Sie eine Anwendungs-Experience hinzu .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinzufügen Platform Analytics Seiten zu einem konfigurierbarer Arbeitsbereich

Fügen Sie ein hinzu Analytics Center Und die zugehörigen Seiten über Seitenvorlagen zu Ihrem eigenen Arbeitsbereich/Ihrer eigenen Experience.

Vorbereitungen

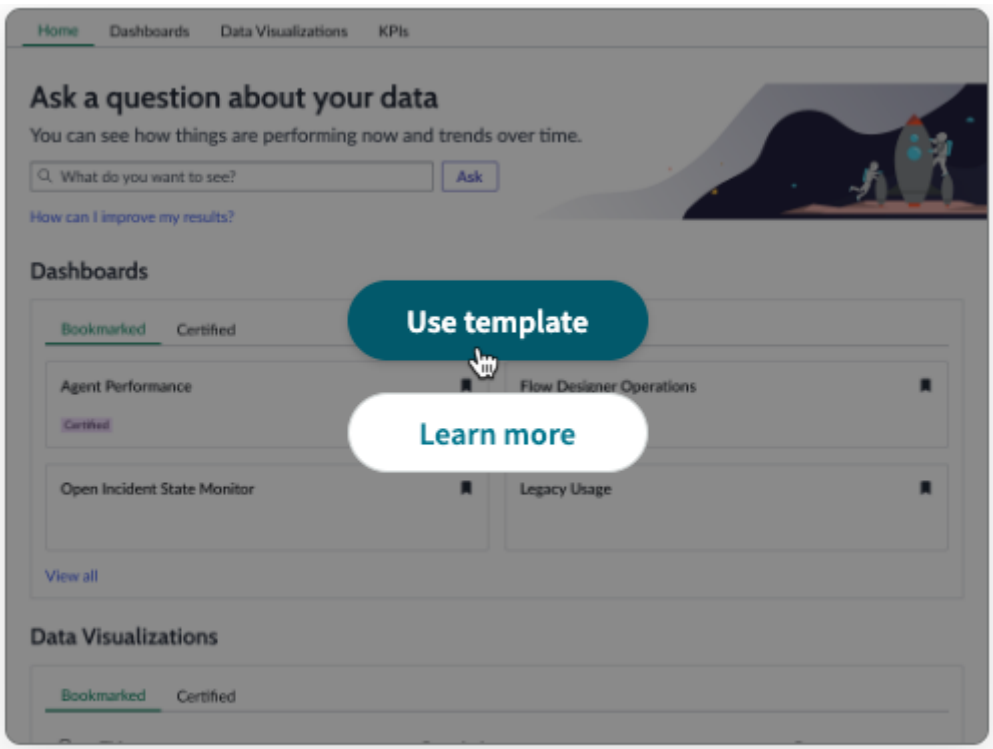
Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In Experiences und Arbeitsbereichen Analytics Center Stellt eine zentrale Seite mit Registerkarten für alle anderen Seiten bereit, die sich auf beziehen Platform Analytics. Sie müssen keinen hinzufügen Analytics Center, Aber bei diesem Verfahren wird diese Seite als Beispiel verwendet. Dasselbe Verfahren gilt für das Hinzufügen des anderen Platform Analytics Seiten aus Vorlagen. Details zu diesen Seiten finden Sie am Ende dieses Themas.

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihre Experience in UI Builder.
2. Scrollen Sie zur gewünschten Vorlage.
   Dieses Verfahren zeigt, wie die Analytics Center-Vorlage eingerichtet wird. Die Anweisungen gelten jedoch für alle Vorlagen, z. B. Dashboards.
3. Halten Sie den Cursor über die Analytics Center-Vorlage, und wählen Sie aus **Vorlage verwenden** .



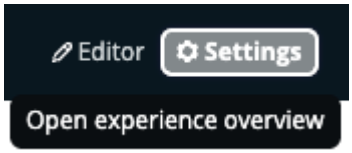
Analytics Center

4. Geben Sie einen Namen und einen Pfad für die Seite an, und drücken Sie **Fahren Sie Fort** .
5. Drücken Sie auf der Seite „URL-Parameter“ auf **Sieht gut aus** .
6. **Wahlweise:** Geben Sie den Variantennamen, die Zielgruppen und die Bedingungen an.
7. Drücken Sie **Erstellen** .
   Der Seiten-Editor wird geöffnet.

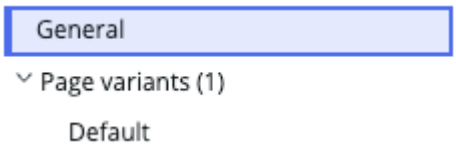
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Wechseln Sie vom Editor zur Ansicht „Einstellungen“.



9. Wählen Sie aus **Allgemein** Variante.



10. Fügen Sie unter URL-Parameter die folgenden optionalen Parameter hinzu:
    - Registerkarte
    - Filter

    Diese Parameter stellen sicher, dass bei der Seitenaktualisierung die zuletzt geöffnete Registerkarte des Analytics Center geöffnet wird. Außerdem der zuletzt ausgewählte Filter (z. B. **Mit Lesezeichen Versehen**) Ist aktiviert.

11. Drücken Sie **Speichern** .

Ergebnis

Sie haben jetzt eine Seite mit vollständig konfiguriertem Analytics Center, Einschließlich aller Komponenten. Keiner der Links zu anderen Seiten funktioniert jedoch, bis diese Seiten hinzugefügt und konfiguriert wurden.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Seiten mit den folgenden Vorlagen. Führen Sie den gleichen Prozess aus, den Sie zum Erstellen von verwendet haben Analytics Center Seite. Geben Sie den Seiten die folgenden Pfade und Parameter an:

Hinweis:

- Die standardmäßigen Ereignis-Handler verwenden die Pfade in dieser Tabelle. Wenn Sie einen anderen Pfad angeben, müssen Sie den Ereignis-Handler wie unter beschrieben anpassen Konfigurieren Sie anwenderdefinierte Umleitung über ein Inline-Dashboard.
- Einfache Liste und Dashboard-Übersicht sind Legacy-Seitenvorlagen wie Analytics Center. Sie müssen die Parameter für diese Seiten manuell angeben. Neuere Seitenvorlagen geben Ihnen die Parameter bei der Seitenerstellung.
- Platform Analytics Ist modular. Sie können nur einige der Seiten erstellen und ihre eigenständigen Funktionen abrufen. Beispiel: Wenn Sie nur Dashboard-Unterstützung oder wünschen KPI-Details, Erstellen Sie die Seiten mit dieser Funktionalität, und erstellen Sie keine Analytics Center.

Vorlagenname	Funktion	Erforderliche Parameter	Optionale Parameter	Pfad
KPI-Details	Zeigt die Details eines einzelnen Indikators an	uuid	ScoreDate, Aufgliederungen, Domäne, Aggregat	ac_kpi_Details

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorlagenname	Funktion	Erforderliche Parameter	Optionale Parameter	Pfad
Einfache Liste	Zeigt eine Liste von Tabellendatensätzen an	Tabelle	ListTitle, query, disableInlineEditing, listview	simplelist
Standard-Datensatz	Zeigt die Details eines Tabellendatensatzes an	„table“, „sysId“	Abfrage, extraParams, Views, selectedTabIndex	record
Dashboard-Übersicht	Zeigt alle Dashboard-Kacheln an	Keine	Keine	Alle Dashboards
Dashboards (siehe Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu)	Wird verwendet, um Dashboards zusammen mit Datenvisualisierungen in diesen Dashboards zu erstellen, zu bearbeiten und anzuzeigen. Diese Seitenvorlage ist die Mindestanforderung für die Dashboard-Unterstützung.	Keine	Bearbeiten, sysId, tabSysId, Filter, Element	Dashboards
Visualisierungs-Designer	Wird verwendet, um Datenvisualisierungen unabhängig von Dashboards zu erstellen und zu bearbeiten, ohne den Dashboards-Editor zu verwenden.	sysid	Keine	Visualisierungs-Designer

Wichtig: Sie müssen diese Pfade verwenden, die dieselben Pfade wie die Seiten in der Platform Analytics-Experience sind. Die vorkonfigurierten Ereignishandler auf den Seiten verwenden diese Pfade. Wenn Sie Ihren Seiten diese Pfade nicht geben, funktionieren die Ereignishandler nicht.

Zugehörige Informationen

Seite aus einer Vorlage erstellen

Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu

Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu

Sie können entweder ein technisches Dashboard oder eines im Inline-Editor erstellten einer Seite hinzufügen, die Sie aus der Seitenvorlage „Dashboards“ erstellt haben. Konfigurieren Sie die Dashboard-Komponente auf dieser Seite.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zum Hinzufügen eines Dashboards zu einer Seite in UI Builder, Erstellen Sie die Seite aus der Dashboards-Seitenvorlage, wie unter beschrieben Hinzufügen Platform Analytics Seiten zu einem konfigurierbarer Arbeitsbereich. Sie können dann entweder das Dashboard im Inline-Editor ausfüllen oder ein vorhandenes Dashboard verfügbar machen. Das vorhandene Dashboard kann entweder ein technisches Dashboard oder ein im Inline-Editor erstelltes Dashboard sein. Sie können ein gesamtes Dashboard oder nur ausgewählte Registerkarten anzeigen.

Prozedur

1. Wenn ein Dashboard vorhanden ist, das Sie in Ihrer Experience anzeigen möchten, fügen Sie Ihre Experience oder hinzu konfigurierbarer Arbeitsbereich An **Dashboard-Sichtbarkeit** Feld in den Details dieses Dashboards.
   Dashboard-Details sind über den Inline-Editor verfügbar, auch für technische Dashboards. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details.

   Hinweis: Ignorieren Sie diesen Schritt, wenn kein Dashboard vorhanden ist, das Sie anzeigen möchten.

2. Navigieren zu **Alle** > **Erfahrungen** Und öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
3. Erstellen Sie eine Seite im Arbeitsbereich mithilfe der Dashboards-Seitenvorlage, oder öffnen Sie eine vorhandene Seite, die aus der Vorlage erstellt wurde.
   Weitere Informationen finden Sie unter Seite aus einer Vorlage erstellen und Hinzufügen Platform Analytics Seiten zu einem konfigurierbarer Arbeitsbereich.

   Hinweis: Sie können einer Seite keine Dashboard-Komponente hinzufügen. Sie können eine Seite nur aus der Dashboards-Vorlage erstellen. Diese Seite enthält eine Dashboard-Komponente.

   Sie haben jetzt einen Inline-Dashboard-Editor, den Sie oder ein anderer Anwender öffnen können, indem Sie zu dieser Seite navigieren.
4. Öffnen Sie die Dashboard-Komponente auf der Seite, und wechseln Sie zum Konfigurationsbereich.
   Wenn auf dieser Seite ein vorhandenes Dashboard angezeigt werden soll, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Wenn diese Seite in einem leeren Inline-Dashboard-Editor geöffnet werden soll, fahren Sie mit Schritt fort 7.
5. In **Standard-Dashboard** , Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie der Seite hinzufügen möchten.
   - Wenn ein bestimmtes Dashboard angezeigt werden soll, wählen Sie es aus der Dropdown-Liste aus. Wenn Ihr Dashboard nicht aufgeführt ist, stellen Sie sicher, dass es in diesem Arbeitsbereich oder in dieser Experience sichtbar ist, wie in Schritt 1 beschrieben.
   - Wenn Sie möchten, dass verschiedene Dashboards entsprechend den Auswahlmöglichkeiten angezeigt werden, die der Betrachter auf der Seite trifft, verwenden Sie die Datenbindung, um das Dashboard gemäß einer @State-Variable auszuwählen.
   - Um das Dashboard dynamisch auszuwählen, schreiben Sie ein Skript.

   Hinweis: Wenn Sie ein Dashboard auswählen, das im Inline-Editor erstellt wurde, behalten Filter in diesem Dashboard ihre Werte bei Anmeldungen oder Seitenaktualisierungen bei, es sei denn, die Filterkonfiguration wird bearbeitet.

6. Wenn Sie nur eine bestimmte Registerkarte des importierten Dashboards anzeigen möchten, geben Sie an **SysId der Registerkarte** .
   Wie beim Dashboard selbst können Sie eine Registerkarte angeben oder sie dynamisch durch Datenbindung oder Skripting auswählen lassen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie Aus **Als eingebettet verwenden** Wenn Sie die Dashboard-Komponente auf Ihrer Seite isoliert von den URL-Parametern der Seite verwenden möchten.
   Mit anderen Worten: Aktivieren Sie diese Option, um unabhängig von URL-Parametern die vollständige Kontrolle darüber zu erhalten, was das Dashboard rendert. Die Optionen „URL kopieren“ und „URL mit Filter kopieren“ sind in solchen eingebetteten Dashboards nicht verfügbar.
8. Legen Sie die anderen Konfigurationsoptionen wie in beschrieben fest Eigenschaften der Dashboard-Komponente.

Nächste Maßnahme

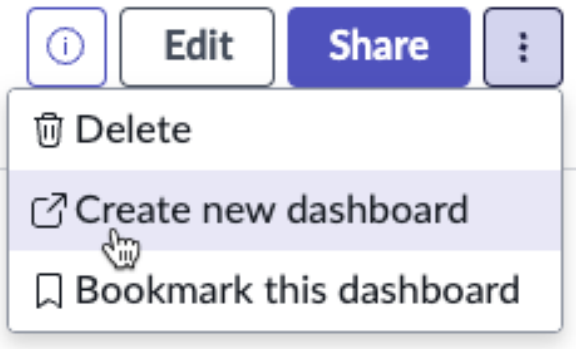
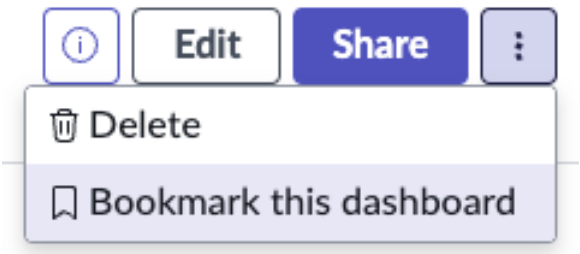
Sie können das Dashboard zur Laufzeit öffnen und im Inline-Editor bearbeiten. Jeder Betrachter mit Bearbeitungsrechten kann dasselbe tun. Wenn der Betrachter über die Rechte zum Speichern eines Dashboards in der Bibliothek verfügt, hat er die Möglichkeit, das Dashboard lokal zu speichern oder das ursprüngliche Dashboard in der Bibliothek in zu ändern Platform Analytics.

Eigenschaften der Dashboard-Komponente

Deaktivieren und aktivieren Sie die Laufzeitanwenderfähigkeiten der Dashboard-Komponente mit diesen Eigenschaften.

Feld	Beschreibung
SYS-ID der Registerkarte [tabSysId]	Wenn Sie nur eine Registerkarte eines vorhandenen Dashboards anzeigen möchten, geben Sie dessen SysID an. Geben Sie auch das Dashboard im Standard-Dashboard an. Sie können ein Dashboard statisch oder dynamisch über eine Statusvariable oder ein Skript auswählen.
Standardumleitungen verwenden [defaultDrilldowns]	Wenn diese Option aktiviert ist, fügt der Inline-Editor standardmäßige vorkonfigurierte Umleitungen hinzu, wenn auf ein Segment einer Datenvisualisierung geklickt wird. Um einen anwenderdefinierten Drilldown zu implementieren, legen Sie diese Eigenschaft auf „falsch“ fest, und fügen Sie dann einen Ereignishandler für angeklickte Dashboard-Widgets hinzu, und passen Sie ihn an, wie im Abschnitt „Ereignisse“ beschrieben. Standardwert: wahr
Gesamten Header deaktivieren [hideHeader]	Betrachter sehen nicht den Dashboard-Header, sondern nur den Inhalt.
Dashboard-Auswahl ausblenden [hideDashboardPicker]	Bei „wahr“ wird die Dashboard-Auswahl in allen Dashboards im Arbeitsbereich ausgeblendet Standardwert: false
Freigabe deaktivieren [hideShareButton]	Blendet die Schaltfläche „Freigeben“ in allen Dashboards für alle Anwender aus, gilt jedoch nur für die Dashboards-Seite, auf der dieser Wert festgelegt ist. Standardwert: false
Bearbeitung deaktivieren [hideEditButton]	Blendet die Schaltfläche „Bearbeiten“ in allen Dashboards für alle Anwender aus, gilt jedoch nur für die Dashboards-Seite, auf der dieser Wert festgelegt ist. Standardwert: false

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Dashboard-Erstellung deaktivieren [hideCreateNewButton]	Blendet die Option „Neues Dashboard erstellen“ im Kontextmenü der Dashboard-Seite aus. Anwender können weiterhin Dashboards aus dem Analytics Center oder der Dashboards-Bibliothek (Komponente „Dashboard-Übersicht“) erstellen. Bei „falsch“:  Bei „wahr“:  Standardwert: false
Als eingebettet verwenden [useAsEmbedded]	Legen Sie diese Option auf „wahr“ fest, wenn Sie als Entwickler die Dashboard-Komponente auf Ihrer Seite isoliert von den URL-Parametern der Seite verwenden möchten. Das bedeutet, Sie möchten die vollständige Kontrolle darüber haben, was das Dashboard gerendert wird, unabhängig von URL-Parametern. Die Optionen „URL kopieren“ und „URL mit Filter kopieren“ sind in solchen eingebetteten Dashboards nicht verfügbar. Standardwert: false
Standard-Dashboard [defaultDashboard]	Wählen Sie ein vorhandenes Dashboard aus, das in dieser Dashboard-Komponente angezeigt werden soll. Dieses andere Dashboard befindet sich normalerweise in Platform Analytics Experience. Damit dieses Dashboard angezeigt wird, muss es Ihren Arbeitsbereich oder Ihre Experience in enthalten **Dashboard-Sichtbarkeit** Feld in seinen Dashboard-Details, wie in beschrieben Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details. Sie können ein Dashboard statisch oder dynamisch über eine Statusvariable oder ein Skript auswählen.
SysID des freigebbaren Filters [filterId]	Die sysId der beibehaltenen Filtereinrichtung eines Dashboards
Globale Filter [globalFilters]	Filter für die Visualisierungen im Dashboard. Diese Filter gelten für alle relevanten Datenvisualisierungen. Das Format des an globalFilter übergebenen Werts ist die stringifizierte Form von {encodedQueries: 'Encoded-query-string', Filter: 'PAR-Filter'}. Sowohl encodedQueries als auch Filter werden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	intern in PAR-Filter umgewandelt und mit vorhandenen Filtern im Dashboard zusammengeführt. Auch `EncodedQueries` , `Filter` , Oder beide können angegeben werden. Im folgenden Beispiel entspricht `EncodedQueries` Und `Filter` Werte beide filtern Visualisierungen, die Datensätze aus der Incident-Tabelle [Incident] basierend auf einem Statusfeldwert von 1 oder 2 anzeigen: `JSON.stringify({ encodedQueries: {incident: 'stateIN1,2'}, parFilters: [{ order: 0, apply_to: ['incident.state'], values: ['1', '2'] }] })`
Drilldown zur Core-UI [DrilldownToCoreUI]	Aktivieren Sie diese Option, um einen Drilldown zu Tabellendatenquellen anzuzeigen, um zu umzuleiten Core-UI Liste der Tabellendatensätze. Wenn diese Option deaktiviert ist, wird durch Drilldown eine einfache Listenkomponente der Tabellendatensätze geöffnet, wenn der Arbeitsbereich eine einfache Liste enthält. Gilt nicht für technische Dashboards. Für Datenvisualisierungen in technischen Dashboards müssen die Ereignishandler „Visualisierung angeklickt“ für Drilldowns konfiguriert sein. Standard: Aus
Daten-Broker zum Abrufen von Daten verwenden [useDataBroker]	Wenn diese Option aktiviert ist, ruft das Dashboard statisches JavaScript, z. B. Dashboard-Metadaten, mit einem Daten-Broker vorab ab ab. Die Voreinstellung für Dashboard-Daten-Broker schaltet diese Eigenschaft automatisch ein. Ohne Voreinstellung ist diese Eigenschaft standardmäßig deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den Dashboard-Daten-Broker.
Daten-Broker-Antwort für das Dashboard [Daten]	Die Antwort für den Daten-Broker, wenn er verwendet wird. Die Voreinstellung für Dashboard-Daten-Broker legt automatisch ein JSON-Objekt für diese Eigenschaft fest. Sie können diesen Wert überschreiben oder manuell festlegen, ohne die Voreinstellung zu aktivieren, wenn dies unbedingt erforderlich ist.

Ereignisse der Dashboard-Komponente

Wählen Sie Ereignishandler aus, um die mit der Dashboard-Komponente bereitgestellten Aktionen (Ereignisse) zu konfigurieren.

Auf der Registerkarte „Ereignisse“ werden die Ereignisse angezeigt, die von der Dashboard-Komponente verwendet werden. Wählen Sie aus, um die verfügbaren Ereignisse anzuzeigen **+ Ereigniszuordnung hinzufügen** . Wählen Sie das Ereignis in der Liste aus, um einen oder mehrere Ereignis-Handler hinzuzufügen.

Ereignishandler

Ereignis-Handler arbeiten mit Datenressourcen, um die Dashboard-Aktionen mit den Daten zu verknüpfen, die Sie Ihren Anwendern anzeigen möchten. Wählen Sie das Ereignis in der Liste aus, um einen oder mehrere Ereignis-Handler hinzuzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ereignisbeschreibungen

Ereignis	Beschreibung

Zur Dashboard-Übersichtsseite navigieren	Wird gesendet, wenn das Dashboard geschlossen wird und zur Dashboard-Bibliothek umgeleitet wird. Sie können dieses Verhalten anpassen, indem Sie die Route und den Titel im Clientskript „zur Dashboard-Liste umleiten“ ändern. Um Client-Skripts zu öffnen, wählen Sie das Symbol <> in der Seitenleiste der Seite aus.
	`* @param {params} params`
	`* @param {api} params.api`
	`* @param {any} params.event`
	`* @param {any} params.imports`
	`* @param {ApiHelpers} params.helpers`
	`*/`
	`function handler({api}) {`
	`api.emit('SCREEN_STATUS_CHANGED', {status: 'closed'});`
	`api.emit('NAV_ITEM_SELECTED', {`
	`route: 'dashboard-library',`
	`title: 'Dashboard Library',`
	`});`
	`}`

Dashboard-Widget Angeklickt	Fügen Sie diesen Ereignis-Handler hinzu, wenn Sie den Standard-Drilldown mit anwenderdefiniertem Verhalten überschreiben möchten, wenn auf eine Visualisierung im Dashboard geklickt wird. Verwendet das Clientskript „auf Dashboard-Widget geklickt“. So fügen Sie einen anwenderdefinierten Drilldown hinzu: **1.** Legen Sie die Eigenschaft „defaultDrilldowns“ auf „falsch“ fest. **2.** Fügen Sie den Ereignis-Handler für angeklickte Dashboard-Widgets hinzu. **3.** Öffnen Sie das Clientskript „Dashboard-Widget angeklickt“. Um Client-Skripts zu öffnen, wählen Sie das Symbol <> in der Seitenleiste der Seite aus. **4.** Suchen Sie den Code `api.Emit('NAV_ITEM_SELECTED', Nutzlast);` Und aktualisieren `Nutzlast` Zur Ausrichtung an Ihrer anwenderdefinierten Umleitungslogik.

Konfigurieren Sie anwenderdefinierte Umleitung über ein Inline-Dashboard

Wenn Sie eine Seite in Ihrem Arbeitsbereich aus der Dashboard-Seitenvorlage erstellt haben, können Sie die Umleitung beim Klicken aus den Dashboard-Komponenten auf dieser Seite anpassen, die im Inline-Editor erstellt wurden.

Vorbereitungen

Sie haben einen Arbeitsbereich in erstellt UI Builder Mit einer Seite, die aus der Dashboard-Seitenvorlage generiert wurde. Sie haben dann ein Dashboard hinzugefügt, wie unter beschrieben Fügen Sie einer Dashboards-Seite ein Dashboard hinzu. Das Dashboard muss im Inline-Editor erstellt worden sein.

Erforderliche Rolle: ui_Builder_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig: Das hier beschriebene Verfahren gilt nur für Dashboards, die im Inline-Editor erstellt wurden. Für technische Dashboards konfigurieren Sie die Umleitung durch ein Drilldown-Ereignis für jede Datenvisualisierung. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einer Datenvisualisierung in einem technischen Dashboard ein Drilldown-Ereignis hinzu.

Prozedur

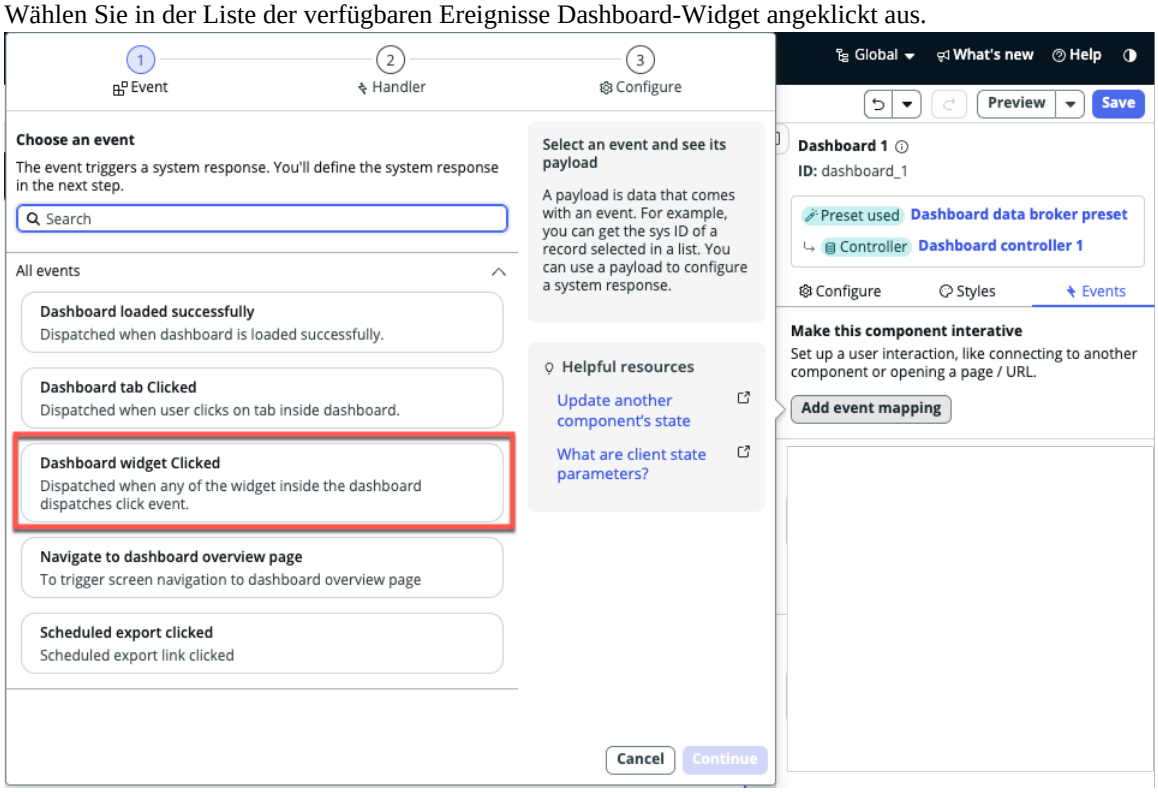
1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich in UI Builder.
2. Öffnen Sie die entsprechende Seite.
   Sie haben diese Seite mit der Dashbords-Seitenvorlage erstellt.
3. Wählen Sie die Dashboard-Komponente aus.
4. Deaktivieren Sie im Konfigurationsbereich **Verwenden Sie Standardumleitungen** .



   Sie haben Umleitungen deaktiviert. Wenn Sie zur Laufzeit auf eine Visualisierung klicken, werden keine Aktionen ausgelöst.
5. Überprüfen Sie im Ereignisbereich, ob ein Ereignis-Handler „Dashboard-Widget angeklickt“ vorhanden ist.
6. Wenn kein Handler „Dashboard-Widget angeklickt“ vorhanden ist, fügen Sie einen hinzu.

   a. Wählen Sie Aus **+ Ereigniszuordnung hinzufügen** .

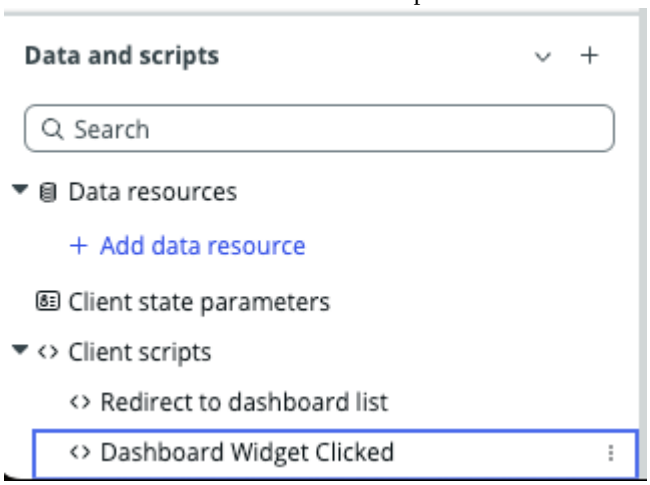
   b. Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Ereignisse Dashboard-Widget angeklickt aus.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Öffnen Sie im Bereich Daten und Skripts der Seite unter Clientskripts Dashboard-Widget angeklickt.



8. Suchen Sie im Bereich Client-Skript bearbeiten die Zeile `api.Emit('NAV_ITEM_SELECTED', Nutzlast);` .
9. Aktualisieren Sie die Nutzlast so, dass sie an Ihrer anwenderdefinierten Umleitungslogik ausgerichtet ist.

Ergebnis

Alle Umleitungen aus Datenvisualisierungen in diesem Dashboard öffnen Ihr angegebenes Ziel.

Übergeben Sie globale Filter an die Dashboard-Seitenvorlage

Globale Filter werden an das Dashboard gesendet, um als Filter für die Visualisierungen im Dashboard zu dienen. Diese Filter werden mit vorhandenen Filtern im Dashboard zusammengeführt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Globale Filter sind Filter, die auf Visualisierungen im Ziel-Dashboard angewendet werden. Diese Filter gelten für alle relevanten Datenvisualisierungen. Das Format des an globalFilter übergebenen Werts ist die stringifizierte Form von {encodedQueries: 'Encoded-query-string', Filter: 'PAR-Filter'}. Sowohl encodedQueries als auch Filter werden in umgewandelt Platform Analytics Filtert intern und wurde mit den vorhandenen Filtern im Dashboard zusammengeführt.

Auch `EncodedQueries` , `Filter` , Oder beide können angegeben werden. Im folgenden Beispiel entspricht `EncodedQueries` Und `Filter` Werte beide filtern Visualisierungen, die Datensätze aus der Incident-Tabelle [Incident] basierend auf einem Statusfeldwert von 1 oder 2 anzeigen:

```
JSON.stringify({
   encodedQueries: {incident: 'stateIN1,2'},
   parFilters: [{ order: 0, apply_to: ['incident.state'], values: ['1', '2'] }]
})
```

Konfigurieren Sie Links zu Dashboards in `UI Builder` Seiten zum Öffnen von Dashboards, die bereits gefiltert wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu UI Builder Seite, der Sie einen globalen Filter hinzufügen möchten.
2. Konfigurieren Sie das Verhalten des Hyperlinks oder der Schaltfläche (oder etwas anderes) auf der Seite, um auf das Dashboard mit der angegebenen sys_ID zu verweisen.
   In diesem Beispiel ist die sys_ID 1238.

   Der Parameter „showInfoMessage“ zeigt bei „wahr“ die konfigurierte infoMessage im verknüpften Dashboard an, wenn Filter übergeben werden.

```
api.emit('NAV_ITEM_SELECTED', {
      route: 'dashboards',
      params: {
         sysId: '1238',
         unifiedFilters: JSON.stringify({
            showInfoMessage: true, // default false
            infoMessage: 'custom info message', // if not passed and if showInfoMessage is
 true then the default message is displayed
            encodedQueries: {
               incident: 'priority=1'
            },
         })
      }
   });
```

Konfigurieren Sie den Dashboard-Daten-Broker

Aktivieren Sie die Voreinstellung für Dashboard-Daten-Broker, und konfigurieren Sie den Daten-Broker, um das Laden von Dashboards potenziell zu beschleunigen, indem Sie einige Daten vorab abrufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

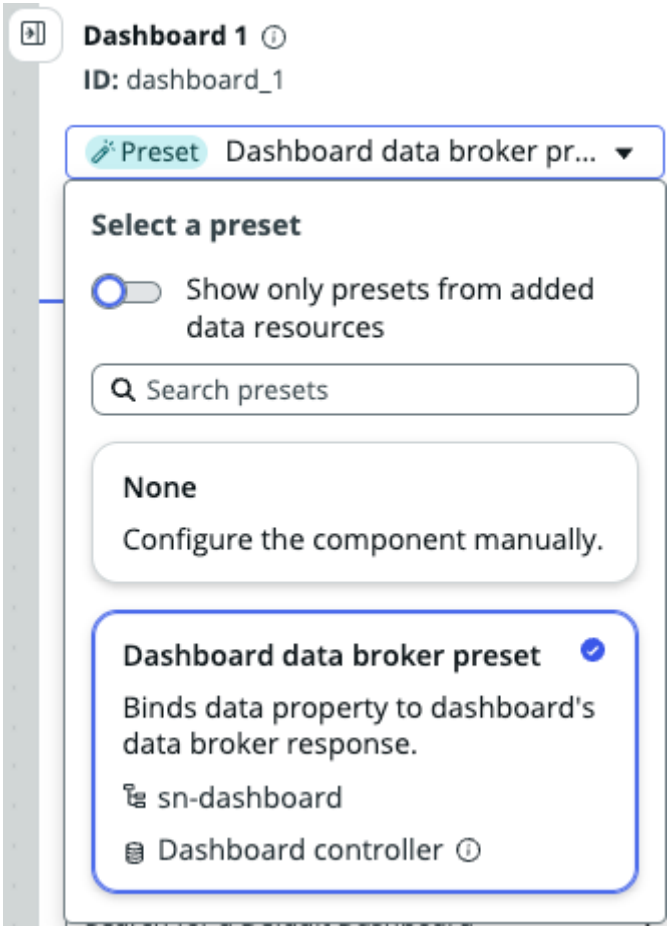
Das Dashboard enthält eine Dashboard-Daten-Broker-Voreinstellung. Dieser Daten-Broker ruft alle statischen JavaScript-Assets ab, die für die Visualisierungen erforderlich sind, die im Dashboard gerendert werden. Dieser Vorabruf könnte das Laden von Visualisierungen beschleunigen, die viele solcher Assets enthalten.

Dieser Daten-Broker ruft Daten nur beim direkten Laden von Seiten vorab ab ab. Sie gilt nicht für das Laden von Klickseiten, z. B. wenn das Dashboard durch Auswählen eines URL-Links auf einer anderen Seite geöffnet wird. Es funktioniert auch nicht, wenn das Dashboard als eingebettete Komponente verwendet wird.

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich, und erstellen Sie entweder eine Seite aus der Dashboards-Vorlage, oder navigieren Sie aus dieser Vorlage zu einer vorhandenen Seite.
2. Öffnen Sie die Registerkarte Konfiguration im Konfigurationsbereich der Dashboard-Komponente.
3. Überprüfen Sie, ob die Voreinstellung für Dashboard-Daten-Broker aktiviert ist.
   Die Voreinstellung ist standardmäßig aktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. In **Daten und Skripts** Abschnitt der Seite, geöffnet **Datenressourcen** > **Datencontroller 1**an. Sie können die Datenressource bei Bedarf umbenennen.
5. Überprüfen Sie, ob die Eigenschaften korrekt sind:

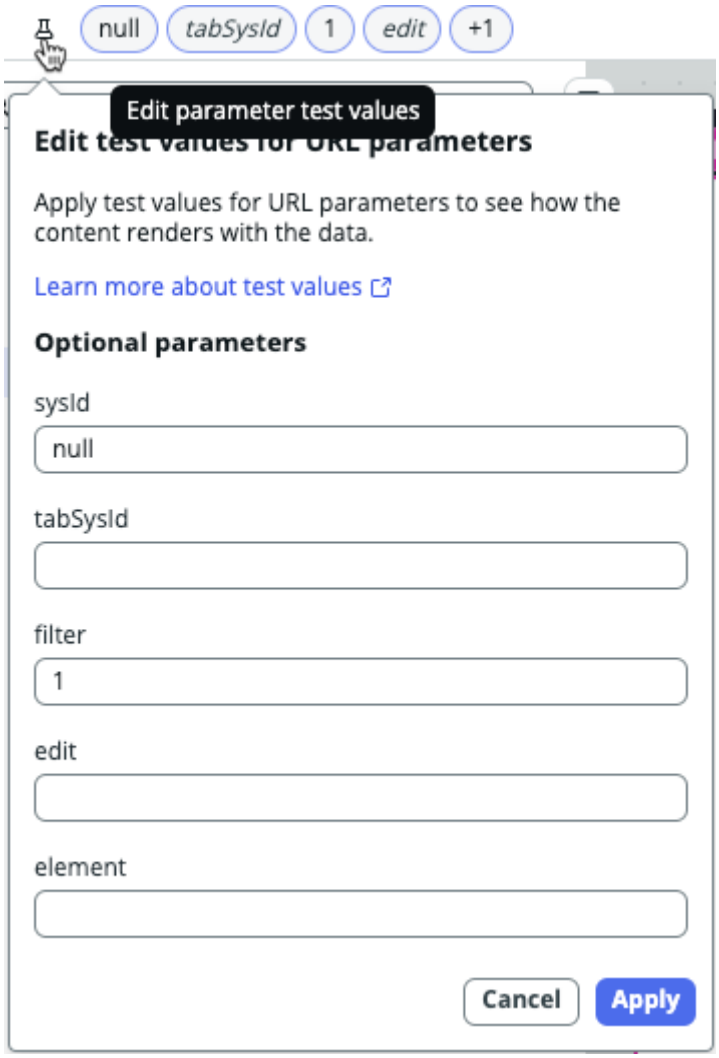
Eigenschaft	Wert
experienceId	App > appId
dashboardSysId	Eigenschaften > sysId
filterId	Eigenschaften > Filter

6. Fügen Sie Standardwerte für die optionalen Seitenparameter hinzu.

Parameter	Wert
sysId	Null
Filter	1

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Überprüfen Sie im Konfigurationsbereich, ob die folgenden Eigenschaften korrekt festgelegt sind:

Eigenschaft	Wert
Daten-Broker verwenden, um Daten abzurufen	wahr
Antwort des Daten-Brokers	Dashboard > Daten: ({"success":false})

Sie können diese Werte anpassen, müssen aber wahrscheinlich nicht.

8. Speichern Sie die Seite, und öffnen Sie sie zur Laufzeit.

KPI-Details

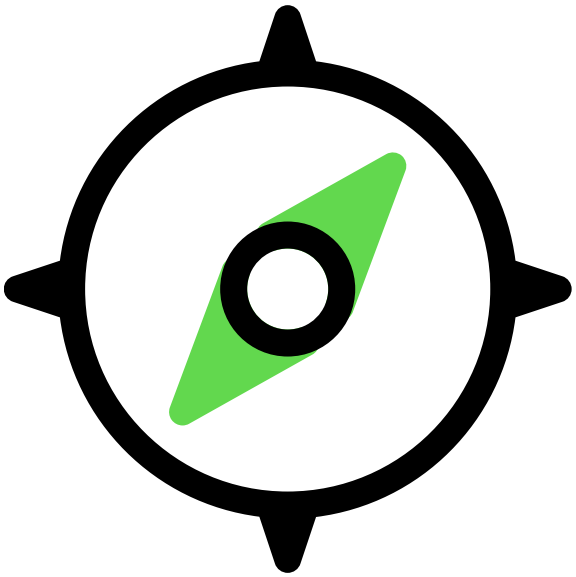
KPI-Details Auf der Seite können Sie sich mit den Informationen in befassen Performance Analytics Indikatoren (KPIs).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erste Schritte

Untersuchen



Lernen Sie den Zweck von kennen KPI-Details Und wie es geöffnet wird

Untersuchen Sie Indikatoren



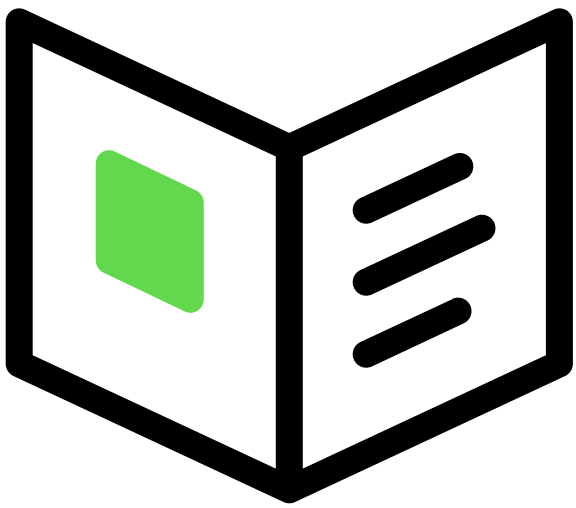
So extrahieren Sie Informationen aus einem Indikator mit KPI-Details

Legen Sie Ziele und Schwellenwerte fest



Definieren Sie Indikatorwertziele, und legen Sie Grenzwerte fest

Referenz



Systemeigenschaften und mehr

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und erkunden Sie andere Ressourcen für Indikatoren, KPI-Details und Platform Analytics Im Allgemeinen in ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Zugehörige Informationen

Performance Analytics (Indikatordatenquellen)

KPI-Details werden untersucht

KPI-Details Ist eine explorative Ansicht von Indikatoren, die für detailliertere Analysen verwendet wird. Sie können Trends, Vorhersagen, Aufgliederungen und zugehörige Datensätze für einen bestimmten Indikator anzeigen.

https://player.vimeo.com/video/1058665909?h=4d57780e26&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Mit KPI-Details können Sie Fragen beantworten, z. B.:

- „Steigen tägliche neue kritische Incidents seit der letzten Aktualisierung an?“
- „Ist der Anstieg kritischer Incidents schneller als der Anstieg der P3-Incidents?“
- „Was sind die 3 häufigsten Gruppen mit dem höchsten Anstieg der Anzahl kritischer Incidents im letzten Quartal?“
- „Welche spezifischen Incidents entsprechen dieser Spitze der Incidents in der letzten Woche?“
- „Wie hoch ist meine übliche (Median/Durchschnitt/Gesamtzahl) Anzahl neuer Incidents in den letzten 3 Wochen? Vergangene 2 Monate?“

Erfahren Sie, wie Sie verwenden KPI-Details So führen Sie die folgenden Aufgaben aus:

- Überprüfen Sie die Gesamtintegrität eines Indikators .
- Erkunden Sie Trends für jeden Indikator .
- Überprüfen Sie einzelne Datensätze, die einem beliebigen Datum entsprechen .
- Verwalten Indikatorziele und -Schwellenwerte in KPI-DetailsFür Ihre Indikatoren.

Verbessern KPI-Details Durch Konfigurieren von Benachrichtigungen über signifikante Trends in KPI-Signale.

Tipp: Ein kostenloses Training für KPI-Details Ist verfügbar über NOW Learning Center .

Hinweis: Werte zwischen 10.000 und 999.999 werden auf den nächsten Tausender abgerundet und mit einem K abgekürzt, z. B. 11K für 11.234. Werte zwischen 1.000.000 und 999.999.999 werden auf die nächste Millionen abgerundet und mit einem M abgekürzt. Werte von 1 Milliarde und höher werden auf die nächste Milliarde gerundet und mit einem G abgekürzt.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics (Indikatordatenquellen)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie KPI-Details an

Wählen Sie aus einer Liste von Indikatoren einen Indikator aus, um ihn zu öffnen KPI-Details Seite.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine Aktualisierte Instanzen erfordern jedoch möglicherweise PA_Viewer.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die folgenden Aktionen sind geöffnet KPI-Details:

Prozedur

- Wählen Sie einen Indikator auf der KPIs-Seite in aus Platform Analytics Bibliothek, **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **KPIs**an.
  Damit ein Indikator in dieser Liste angezeigt wird, ist **In Bibliothek anzeigen** Die Einstellung auf der Registerkarte „Zugriffssteuerung“ dieses Indikatordatensatzes muss ausgewählt sein (wahr).
- Wählen Sie einen Punkt im Diagramm eines Indikators in einer Datenvisualisierung aus.
  Während dies standardmäßig geöffnet wird KPI-Details, Die spezifische Datenvisualisierung ist möglicherweise nicht so konfiguriert.
- Wenn eine Abfrage in Analytics F&A einen Indikator zurückgibt, klicken Sie auf eine Indikatorpunktzahl, um den Indikator in zu öffnen KPI-Details.
- In einer Anwendung, die mit erstellt wurde Next Experience-Komponenten, Kann eine Komponente wie die Indikatorbewertungsliste mit verknüpfen KPI-Details.

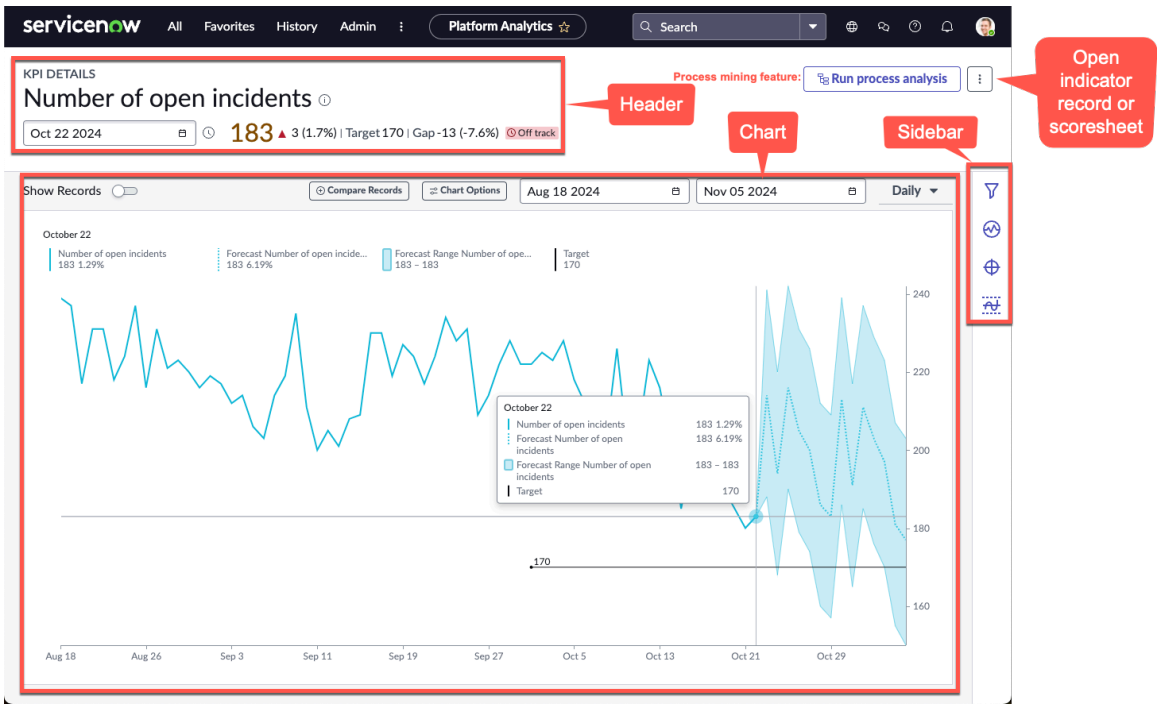
Ergebnis
Die KPI-Details Seite im ausgewählten Indikator wird geöffnet.

Indikatoren werden mit untersucht KPI-Details

Die KPI-Details Mit der Funktion können Sie sich mit den Informationen hinter Ihren Leistungskennzahlen befassen. Wenden Sie Prognosen, Trends, Ziele und Schwellenwerte an. Filtern Sie nach Aufgliederungselement, oder wenden Sie Zeitreihenzusammenfassungen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Details Hat mehrere Abschnitte:



Header

Der Header enthält den Namen des Indikators, eine Datumsauswahl (Standard: Letzte Datensammlung) und die Punktzahl an diesem Datum. Die absoluten und prozentualen Unterschiede zwischen dieser Punktzahl und der zuvor gesammelten Punktzahl werden angezeigt. Wenn für den Indikator „Maximieren“ oder „Minimieren“ festgelegt ist, geben die Farbe der Punktzahl und der Richtungspfeil zur Punktzahländerung an, ob sich die Punktzahl verbessert oder verschlechtert.

Die Datumsauswahl verwendet den Kalender, den der Indikator verwendet.

Wenn Echtzeitpunktzahlen für den Indikator aktiviert sind, wählen Sie im Header mithilfe des Uhrensymbols aus, ob sie angezeigt werden sollen. Dieses Symbol ist transparent, wenn Echtzeitpunktzahlen deaktiviert sind, und solide, wenn sie aktiviert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen.

Wenn für das ausgewählte Datum ein Ziel festgelegt ist, zeigt der Header den Zielwert und die Lücke zwischen der Punktzahl an diesem Datum und dem Ziel sowohl in absoluten als auch in Prozent an. Wenn sowohl Ziel als auch Prognose angezeigt werden, wie in festgelegt Diagrammoptionen in KPI-Details, Ein Abzeichen zeigt an, ob sich der Indikator im Zeitplan oder außerhalb des Zeitplans befindet, um das Ziel bis zum Überprüfungsdatum zu erreichen.

Warnung: Echtzeit-Punktzahlen können sich je nach Betrachter unterscheiden und sich von den gesammelten Punktzahlen unterscheiden. Echtzeit-Punktzahlen werden direkt den relevanten Faktentabellen entnommen. Daher beeinflussen die Zugriffssteuerungslisten (Access Control Lists, ACLs) dieser Faktentabellen die Echtzeit-Punktzahlen, die jeder angemeldete Benutzer sieht.

Indikatordiagramm

Das Indikatordiagramm zeigt:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die **Diagrammoptionen** Menü. Weitere Informationen finden Sie unter Diagrammoptionen in KPI-Details.
- Eine Datumsauswahl zum Auswählen des Datumsbereichs der Informationen im Diagramm.
- Eine grafische Zeitreihendarstellung des Indikators im Zeitverlauf. Klicken Sie auf einen Punkt im Diagramm, um die Details für dieses Datum anzuzeigen.
- Eine Auswahl für Zeitreihenzusammenfassung. Weitere Informationen finden Sie unter Wählen Sie Zeitzusammenfassung in aus KPI-Details.
- Die **Datensätze anzeigen** Umschalter, der die Datensätze anzeigt, die der Indikatorpunktzahl am ausgewählten Datum zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie Datensätze in KPI-Details an, vergleichen, erstellen und bearbeiten Sie sie.

Warnung: Wenn Sie Aufgliederungen der zweiten Ebene erfassen, stimmen die Punktzahl und die Anzahl der Datensätze in einigen Fällen nicht überein. Wenn diese Werte nicht übereinstimmen, ist die Punktzahl korrekt. Weitere Details und ein Beispiel finden Sie unter KB0748969 .

Wichtig: Datensätze werden für das Aufgliederungselement „nicht abgeglichen“ nicht aufgeführt, wenn Sie es im Filter auswählen.

Sidebar

Verwenden Sie die Steuerelemente der Sidebar, um:

- Filtern Sie nach Aufgliederung und Element .
- Anzeigen KPI-Signale Für den Indikator ( ). Weitere Informationen finden Sie unter KPI-Signale.
- Legen Sie ein Indikatorziel oder einen Schwellenwert (fest). Weitere Informationen finden Sie unter Indikatorziele und -Schwellenwerte in KPI-Details.

Prozessanalyse

Neben diesen drei Abschnitten ist A **Führen Sie eine Prozessanalyse aus** Mit der Schaltfläche können Sie starten Process Optimization Analyse des Indikators. Weitere Informationen finden Sie unter Process Optimization.

Menü „Weitere Aktionen“

Sie haben auch ein Menü „weitere Aktionen“ Dies gibt Ihnen Zugriff auf den Indikatordatensatz und das Bewertungsblatt. Weitere Informationen finden Sie unter Greifen Sie über KPI-Details auf den Indikatordatensatz oder das Bewertungsblatt zu.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics (Indikatordatenquellen)

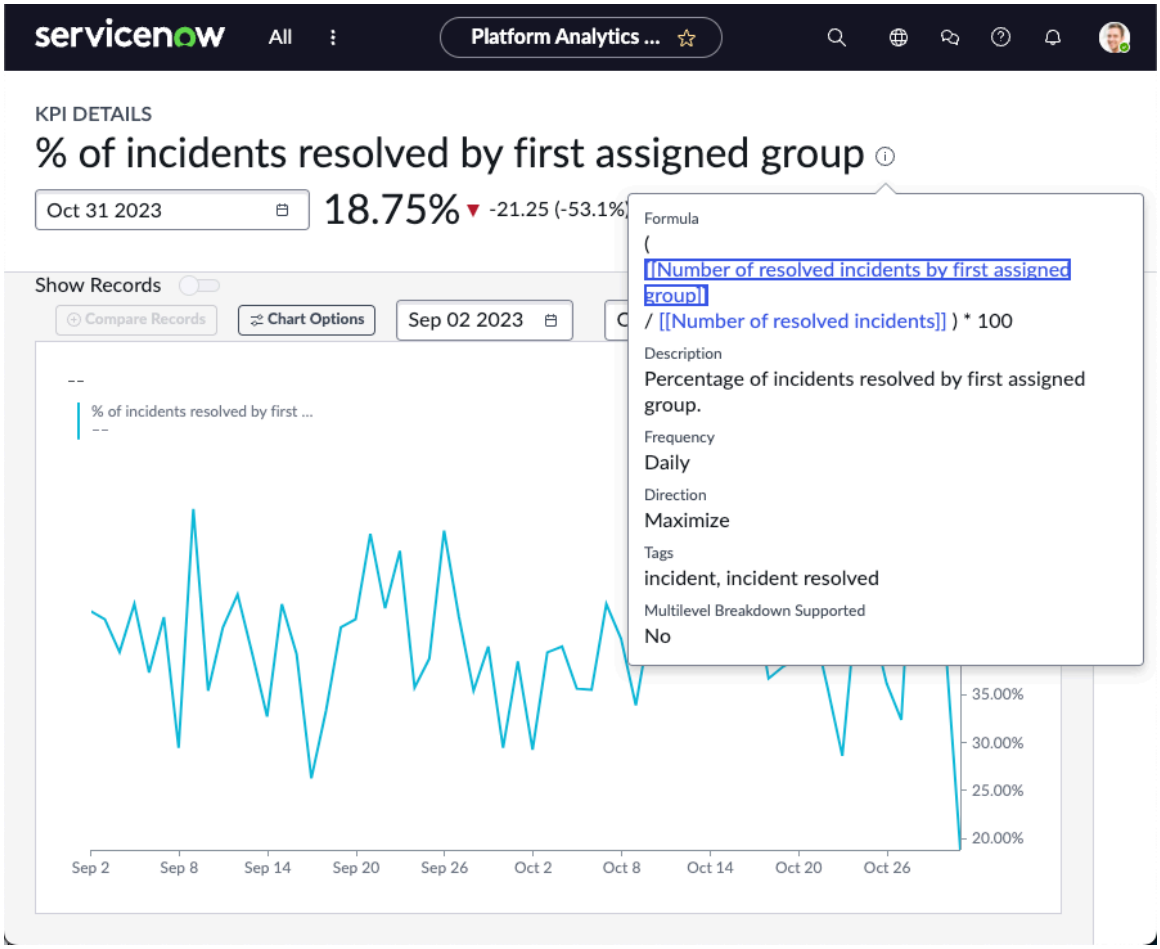
Zeigen Sie beitragende Indikatoren zu einer Formel in an KPI-Details

Wenn Sie einen Formelindikator in anzeigen KPI-Details, Sie können die zu dieser Formel beitragenden Indikatoren auflisten. Abhängig von KPI-Details Konfiguration können Sie die beitragenden Indikatoren in öffnen KPI-Details.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Symbol „Informationen“ Öffnet neben dem Namen des Indikators einen Informationsbereich. Wenn der Indikator ein Formelindikator ist, enthält der Informationsbereich die Formel.



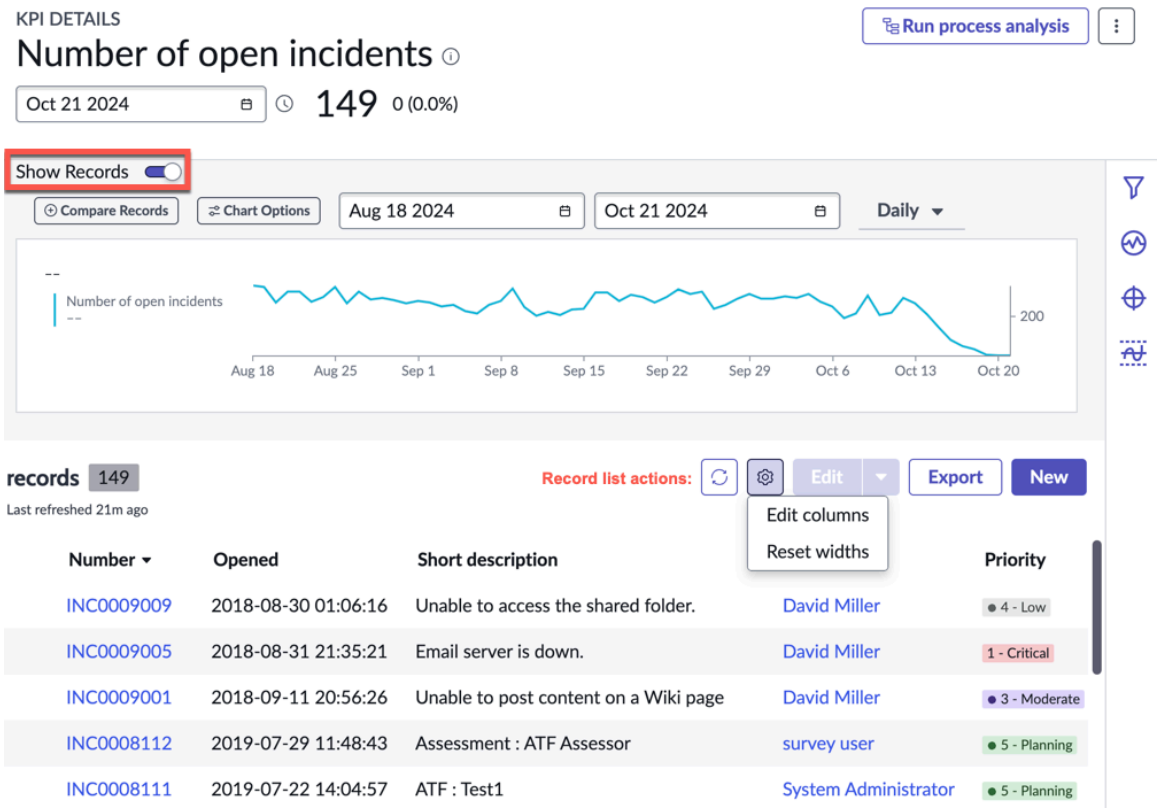
Abhängig davon, wie UI Builder administrator hat konfiguriert KPI-Details Komponente, die Sie anzeigen, die Namen von *Beitragende Indikatoren*Kann angeklickt werden. Wenn Sie darauf klicken können, wird dieser Indikator in durch Auswahl eines Indikatornamens geöffnet KPI-Details. Je nach Konfiguration kann der Indikator entweder in derselben geöffnet werden KPI-Details Oder eine neue Registerkarte im selben Arbeitsbereich.

Zeigen Sie Datensätze in KPI-Details an, vergleichen, erstellen und bearbeiten Sie sie

Sie können die Liste der Datensätze anzeigen, die einer Indikatorpunktzahl zugrunde liegen. Sie können einen Datensatz erstellen, einzelne Datensätze bearbeiten oder Datensätze vergleichen. Sie können auch die Liste der Datensätze exportieren.

Die Punktzahlen für automatisierte Indikatoren basieren auf Werten, die aus Tabellendatensätzen erfasst wurden. Wenn Sie einen automatisierten Indikator in sehen KPI-Details, Umschalter **Datensätze anzeigen** Um eine Liste der Datensätze anzuzeigen, die der Indikatorpunktzahl zugrunde liegen. Sie sehen die Datensätze hinter der Punktzahl für das von Ihnen ausgewählte Datum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis:

- Datensätze sind für nicht verfügbar *Formelindikatoren*, Z. B. Indikatoren, die Prozentsätze oder Durchschnitte berechnen.
- Die Listenansicht der angezeigten Datensätze folgt einer der folgenden Einstellungen in der Reihenfolge der Priorität:
  1. Der Wert von **Datensatzlistenansicht** Konfigurationseigenschaft in UI Builder, Wenn festgelegt
  2. Der Wert in **Listenansicht** Feld in der Indikatorquelle, falls festgelegt
  3. Die Standardansicht

Zeigen Sie einen Datensatz an, oder bearbeiten Sie ihn

Wenn Sie aktiviert haben **Datensätze anzeigen** , Sie können einen der Datensätze von innen bearbeiten KPI-Details.

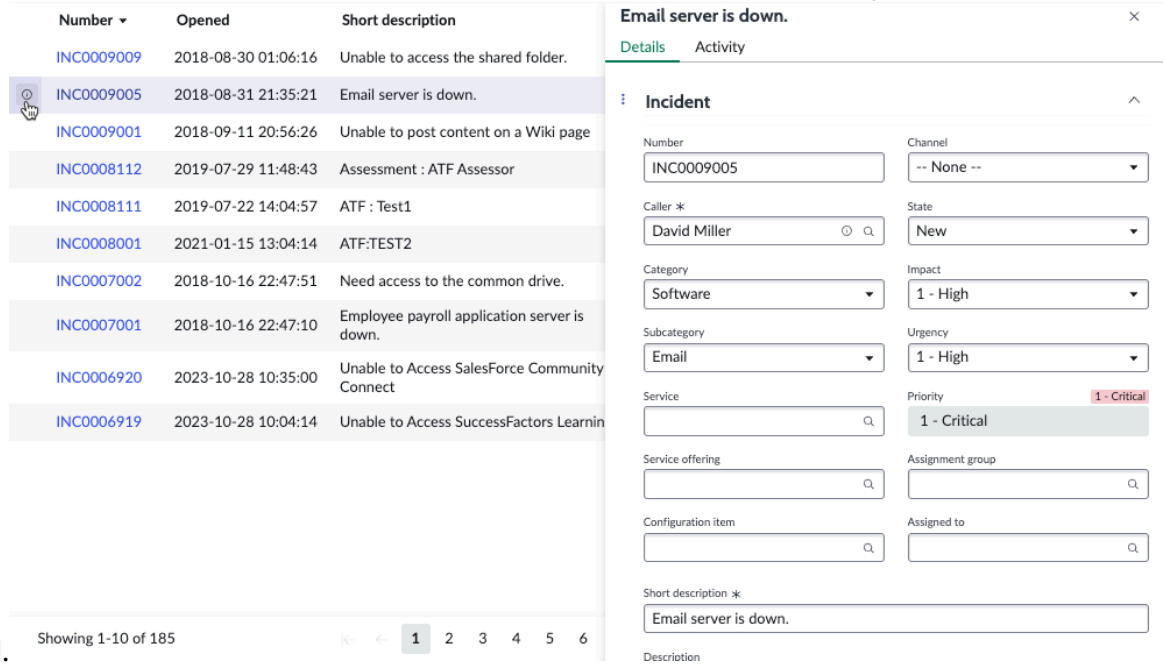
Abhängig davon, wie KPI-Details Die Komponente ist konfiguriert. Sie können einen aufgelisteten Datensatz auf eine der folgenden Arten bearbeiten:

- Im Bereich Schnellansicht. Klicken Sie zum Öffnen der Schnellansicht für einen Datensatz auf das Informationssymbol (ⓘ) Neben dem Listeneintrag des Datensatzes. Sie können die Aktivität im Datensatz anzeigen oder

Automatische Übersetzung

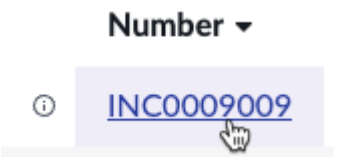
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

den Datensatz bearbeiten. Klicken Sie Auf **Aktualisieren**Wenn Sie fertig sind.



Der Bereich „Schnellansicht“ ist nur verfügbar, wenn er aktiviert wurde UI Builder.

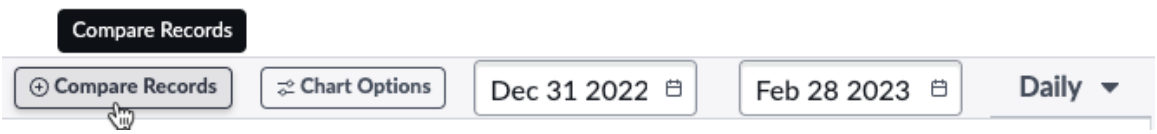
- Auf einer separaten Registerkarte für den Datensatz. Um den Datensatz auf einer neuen Registerkarte zu öffnen, klicken Sie auf den Wert in der ersten Spalte des Listeneintrags.



Datensätze vergleichen

Sie können Indikatorpunktzahlen und zugrunde liegende Datensätze für zwei beliebige Zeiträume vergleichen. Listen Sie die Datensätze auf, die zwischen diesen Zeiträumen verschoben, freigegeben oder verschoben wurden.

Wählen Sie Aus **Datensätze vergleichen** Über der Visualisierung, um die Datensatzvergleichsansicht zu öffnen.



Wählen Sie die zu vergleichenden Zeiträume aus, indem Sie entweder die Daten eingeben oder einen Kalender verwenden. Daten haben das Format [Jan-Dez] TT JJJJ. Der Zeitraum auf der linken Seite muss mit dem Zeitraum auf der rechten Seite übereinstimmen oder vor ihm liegen. Wenn Sie versuchen, einen späteren Zeitraum auf der linken Seite oder einen früheren Zeitraum auf der rechten Seite auszuwählen, wechseln beide Punktzahlen zu dem gerade ausgewählten Zeitraum.

Zwischen den beiden Punktzahlen wird die Anzahl der Datensätze angezeigt, die zwischen diesen Zeiträumen verschoben, freigegeben oder verschoben wurden. Jeder dieser Werte ist eine Schaltfläche. Wählen Sie einen Wert aus, um die entsprechenden Datensätze aufzulisten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können nach bis zu zwei gefilterte Datensätze vergleichen *Aufgliederungen*, Jeweils mit einem Element. Sie können Datensätze, die nach Elementen auf mehreren Ebenen gefiltert wurden, nicht vergleichen.

Sie können Datensätze aus einem vergangenen Zeitraum mit Echtzeitpunktzahlen vergleichen. Wenn Echtzeitpunktzahlen aktiviert sind, vergleichen Sie standardmäßig die Punktzahl aus dem letzten erfassten Zeitraum mit der Echtzeitpunktzahl.

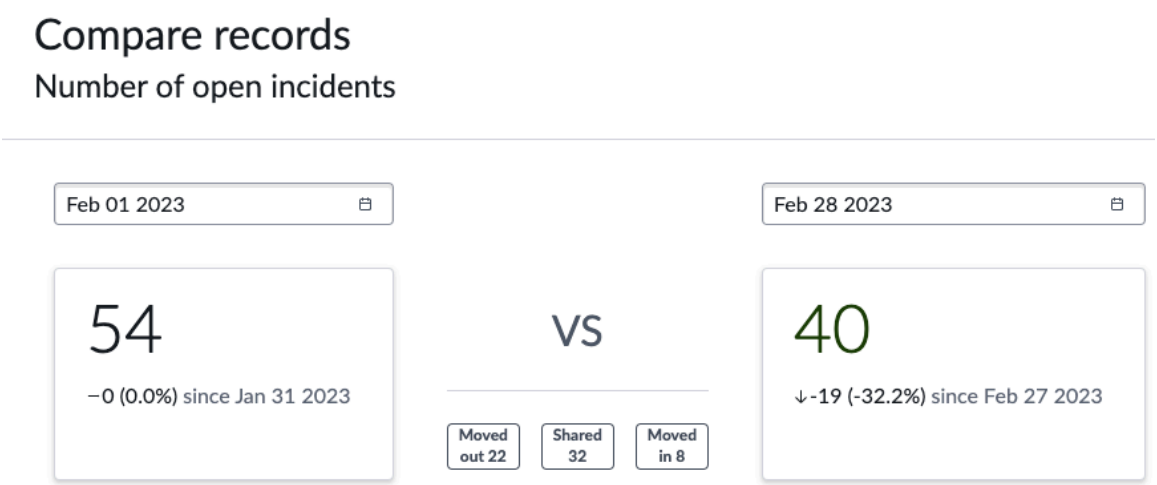
Wichtig: Der Datensatzvergleich ist nur für automatisierte Indikatoren verfügbar, für die die Datensatzsammlung aktiviert ist. Wenn Sie eine Zeitzusammenfassung anwenden, können Sie auch nur Punktzahlen vergleichen, keine Datensätze.

Example: Datensätze werden verglichen

In diesem Beispiel wird die Anzahl der offenen Incident-Datensätze am 1. Februar 2023 mit der Anzahl am 28. Februar verglichen. Die folgenden Änderungen werden angezeigt:

Februar 01	28. Februar
54 Datensätze	40 Datensätze
Änderung von 0% seit Januar 01	19 weniger Datensätze (-32,2%) seit dem 27. Februar

- Verschoben (zwischen den Daten entfernt): 22
- Freigegeben (an beiden Daten vorhanden): 32
- Eingezogen (zwischen den Daten hinzugefügt): 8



Datensatzlistenaktionen für KPI-Details

Wenn Sie zugrunde liegende Datensätze auf anzeigen KPI-Details, Sie können die Liste aktualisieren oder exportieren, die anzuzeigenden Spalten auswählen oder einen neuen Datensatz erstellen.

Die Datensatzliste in KPI-Details Hat eine Reihe von Schaltflächen und Symbolen für Aktionen in der Liste:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



- Die Aktualisierungsaktion Aktualisiert einfach die Liste.
- Die Datensätze – Listenaktionen Mit der Steuerung können Sie auswählen, welche Spalten in der Liste angezeigt werden sollen. Die Option „Breiten zurücksetzen“, die auch aufgeführt wird, wenn Sie dieses Symbol auswählen, ist für nicht aktiviert KPI-Details.
- Die **Bearbeiten** Schaltfläche ist für nicht aktiviert KPI-Details. Aus technischen Gründen wird ein anderer Mechanismus zum Bearbeiten einzelner Datensätze bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Datensatz an, oder bearbeiten Sie ihn.
- Die **Exportieren** Schaltfläche öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie die Liste der Datensätze entweder als lokale Datei oder als E-Mail-Anhang in einem der folgenden Formate exportieren können:
  - Microsoft Excel
  - CSV
  - JSON
  - PDF
- Die **Neu** Schaltfläche öffnet ein leeres Formular in der Datensatztabelle.

Diagrammoptionen in KPI-Details

Die KPI-Details **Diagrammoptionen** Mit dem Menü können Sie Aspekte einer Indikatorvisualisierung anzeigen, ausblenden oder ändern. Ausgewählte Diagrammoptionen werden pro Anwender für jeden Indikator beibehalten. Diagrammoptionen sind in Optionen für Analyse, Zeitreihen und Diagrammtyp unterteilt.

Analyseoptionen

Hinweis: Ziele, Schwellenwerte, Trends und Kommentare werden in nicht unterstützt KPI-Details Wenn Indikatorpunktzahlen für mehrere Elemente aggregiert werden.

Ziele

Ziele sind die gewünschten Punktzahlen für den Indikator. Zum Anzeigen auswählen Indikatorziele In der Visualisierung. Wenn für den Indikator keine Ziele konfiguriert sind, ist diese Option nicht verfügbar.

Schwellenwerte

Schwellenwerte definieren einen normalen Punktzahlbereich für einen Indikator. Zum Anzeigen auswählen Indikatorschwellenwerte In der Visualisierung. Wenn für den Indikator keine Schwellenwerte konfiguriert sind, ist diese Option nicht verfügbar.

Prognose

Mit Prognosen können Sie zukünftige Punktzahlen basierend auf vorhandenen Trends prognostizieren. Informationen zum Konfigurieren von Prognosen finden Sie unter Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen. Wenn für den Indikator keine Prognosen konfiguriert sind, ist diese Diagrammoption nicht verfügbar.

Trend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigt den linearen Trend in Punktzahlwerten über den ausgewählten Zeitraum an. Trends sind für Indikatoren, die nach mehreren Elementen gefiltert werden, nicht verfügbar.

Kommentare

Wählen Sie diese Option aus, um Kommentare anzuzeigen, die dem Indikator in hinzugefügt wurden Analytics Hub Oder durch Systemberechnungen generiert. Systemberechnungen enthalten Benachrichtigungen über Schwellenwerte.

Bezeichnungen

Bezeichnungen zeigen die Hauptzeitreihenwerte des Indikators an. Für abgeleitete Zeitreihenlinien wie Ziele und Schwellenwerte werden keine Bezeichnungen angezeigt.

Statistik

Aktivieren Sie diese Option, um eine Reihe von Statistiken für den Indikator im ausgewählten Datumsbereich anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Statistiken“ dieses Themas.

Statistik



Wenn die Option „Statistikdiagramm“ aktiviert ist, KPI-Details Zeigt die folgenden Statistiken für den Datumsbereich an, den das Diagramm anzeigt:

Anzahl der Punktzahlen

Die Anzahl der Indikatorpunktzahlen im ausgewählten Zeitbereich.

Max.

Der höchste oder maximale Punktzahlwert im ausgewählten Zeitbereich.

Min.

Der niedrigste oder minimale Punktzahlwert im ausgewählten Zeitbereich.

Summe

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Summe der Punktzahlen im ausgewählten Zeitbereich.

Durchschnitt

Die durchschnittliche Punktzahl im ausgewählten Zeitbereich, berechnet durch Division der Summe durch die Anzahl der Punktzahlen. Der Durchschnitt ist dem Median vorzuziehen, wenn Sie eine normale Verteilung von Punktzahlen ohne oder wenige Ausreißer haben.

Median

Die mittlere Zahl in der Verteilung der Punktzahlen. Die Hälfte der Punktzahlen ist höher als diese Zahl, und die Hälfte der Punktzahlen ist niedriger. Der Median ist dem Durchschnitt vorzuziehen, wenn die Punktzahlen einen oder mehrere Ausreißer enthalten, z. B. 130 in der Serie 2,3,3,5,7.130. Wenn ein großer Unterschied zwischen dem Durchschnitt und dem Median besteht, ist der Median wahrscheinlich die aussagekräftigere Statistik.

Change

Die Differenz zwischen der letzten Punktzahl und der ersten Punktzahl im ausgewählten Zeitbereich.

Änderung %

Die Differenz zwischen der letzten Punktzahl und der ersten Punktzahl im ausgewählten Zeitbereich als Prozentsatz der ersten Punktzahl.

Standardabweichung

Die Menge der Abweichung vom Durchschnittswert der Punktzahlen im ausgewählten Zeitbereich. Eine niedrige Standardabweichung bedeutet, dass die Punktzahlen nahe am Durchschnitt liegen. KPI-Details Berechnet die Beispielstandardabweichung, nicht die Standardabweichung der Auffüllung.

Nicht alle Statistiken gelten für jeden Indikator. Im Indikatordatensatz können Sie die Statistiken, die nicht zutreffen, davon ausschließen, in beiden angezeigt zu werden KPI-Details Oder Analytics Hub. Sie können beispielsweise ausschließen, dass die Statistik „Change %“ für Indikatoren angezeigt wird, deren Einheit „Prozentsatz“ ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterte Indikatoreinstellungen.

Zeitreihenoptionen

Die Zeitreihenoptionen legen die Art der Messungen fest, die im Diagramm angezeigt werden. Alle Messungen Kann zusammen angezeigt werden.

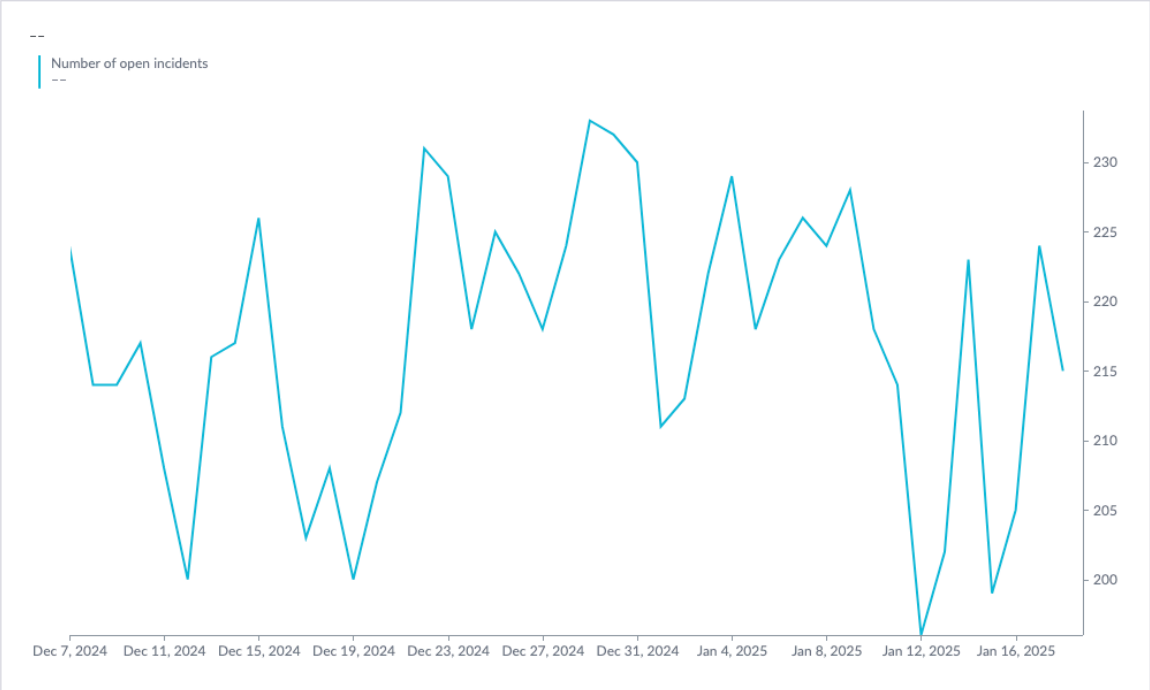
- Punktzahl (Standard)
- Change
- Änderung %

Diagrammtypoptionen

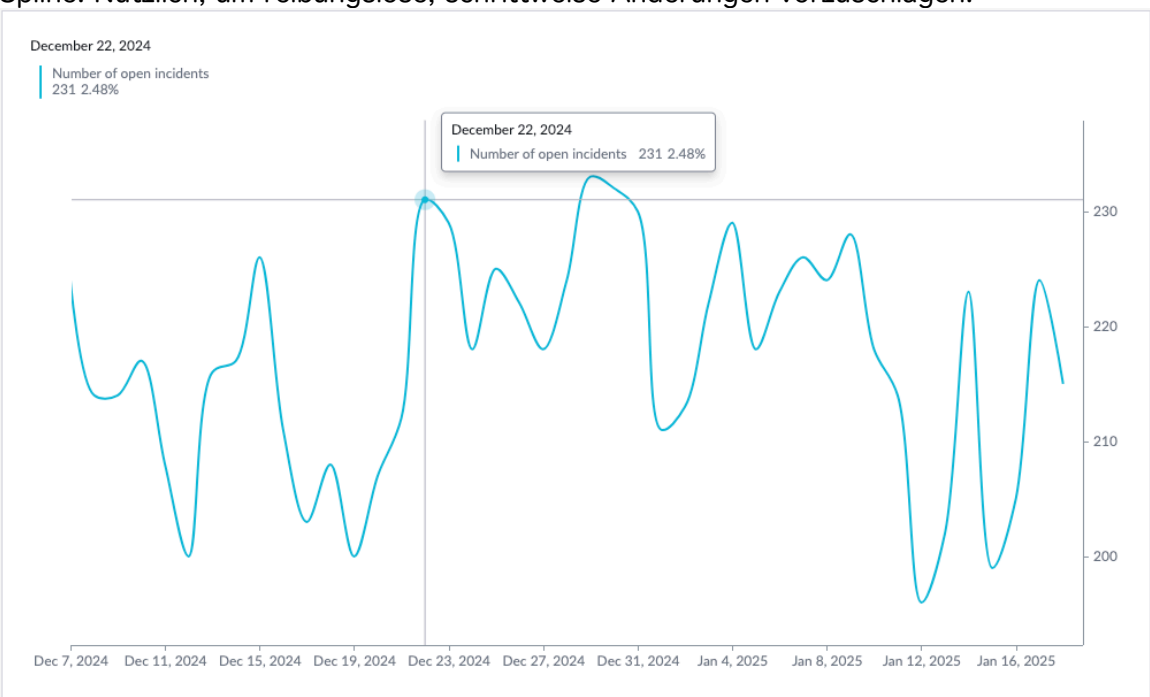
Wählen Sie aus den folgenden Diagrammvisualisierungen aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeile (Standard). Nützlich, um Änderungen im Zeitverlauf nachzuverfolgen und Unterschiede bei Indikatorpunktzahlen zu erkennen.

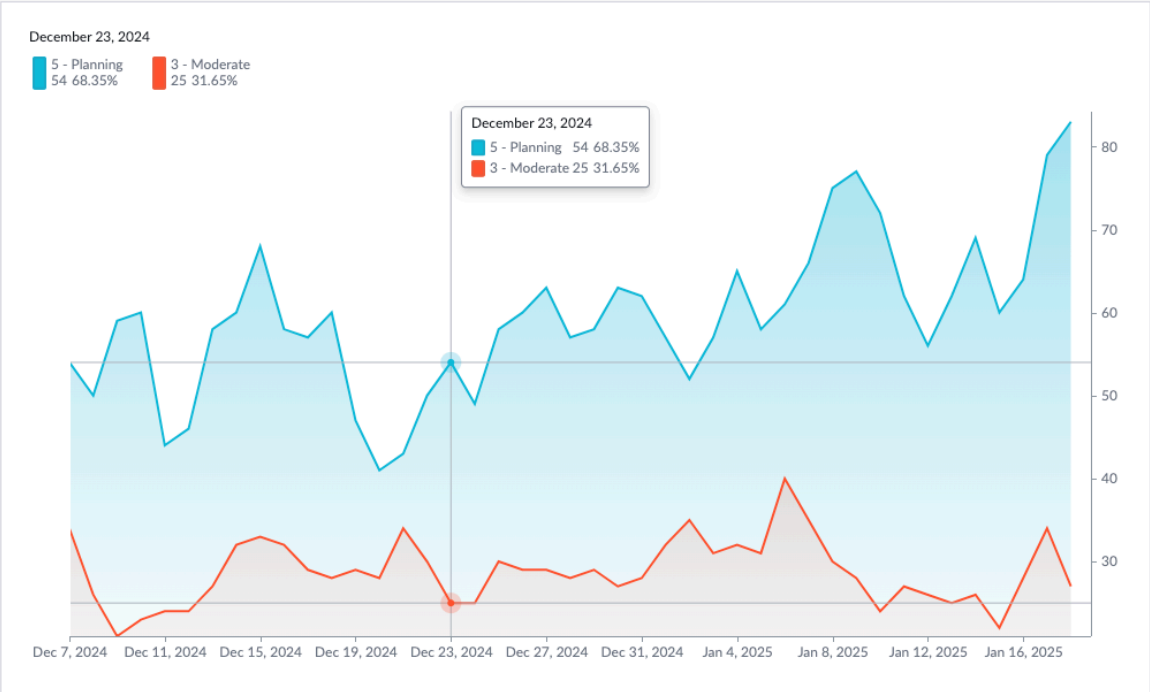


- Spline. Nützlich, um reibungslose, schrittweise Änderungen vorzuschlagen.

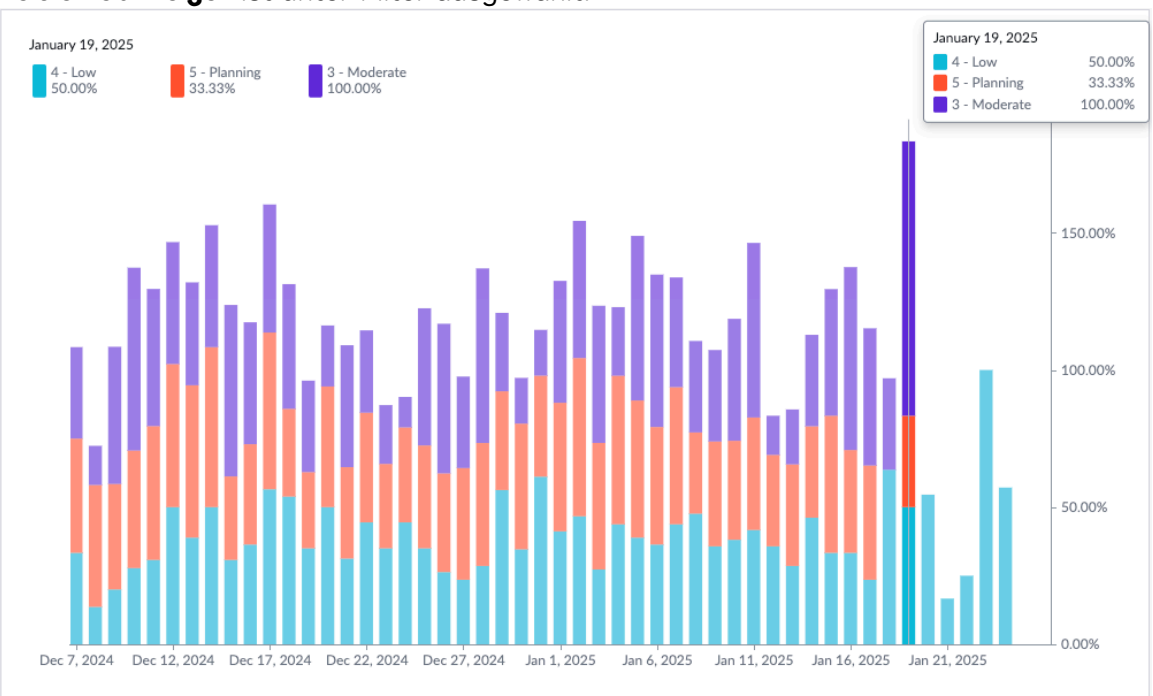


- Bereich. Nützlich, um Trends im Zeitverlauf in zugehörigen Aufgliederungen anzuzeigen, wann **Als separate Zeitreihe anzeigen** Ist unter Filter ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



- Spalte. Nützlich zum Vergleichen mehrerer Aufgliederungselemente, wenn **Als separate Zeitreihe anzeigen** Ist unter Filter ausgewählt.



Wählen Sie Zeitzusammenfassung in aus KPI-Details

Sie können Änderungen in Indikatoren in diskreten Zeitintervallen zusammenfassen. Eine Zeitzusammenfassung besteht aus einer Durchschn.- oder SUMMENFUNKTION in Kombination mit einer Zeitreihe, z. B. nach Quartal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine Aktualisierte Instanzen erfordern jedoch möglicherweise PA_Viewer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um einen anderen Zeitaspekt des Indikators zu erkunden, wenden Sie eine der folgenden Zeitzusammenfassungen an:

Zur Genehmigung sind für diesen Auftrag weitere Informationen erforderlich.

Glätten Sie Spitzen, um Trends anzuzeigen. Wenn Sie sich beispielsweise die tägliche Anzahl von Incidents ansehen, kann dies jedes Wochenende eine Abnahme zeigen, aber ein gleitender Durchschnitt von 7 Tagen glättet diese Fälle.

Zeitraum

Aggregieren Sie Daten zu einem weniger häufigen Zeitraum. Sie können beispielsweise die Anzahl der P1-Incidents täglich nachverfolgen, aber die Häufigkeit ist zu hoch, wenn Punktzahlen täglich berücksichtigt werden. Stattdessen können Sie ein Ziel auf der monatlichen Ebene mit einer Zeitreihe „Pro Monat“ festlegen.

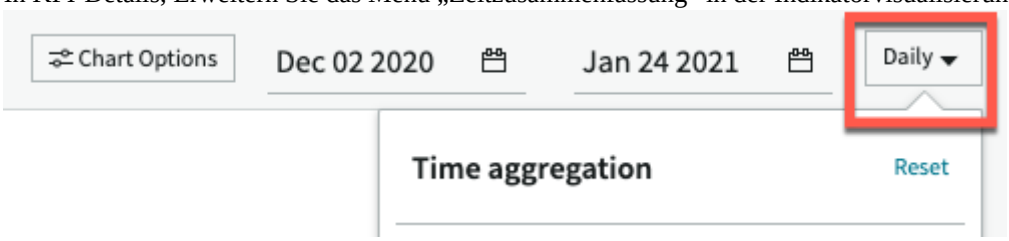
Bis Datum

Kumulative Punktzahlen anzeigen. Diese Zeitzusammenfassungen sind nützlich, wenn Sie ein monatliches Ziel erreichen müssen, aber Sie müssen auch die Geschwindigkeit im gesamten Monat anzeigen.

Weitere Informationen zur Verwendung, zum Verhalten und zu Einschränkungen von Zeitzusammenfassungen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. Beispiele und eine tiefere Untersuchung der Verwendung von Zeitreihenzusammenfassungen mit Indikatoren finden Sie hier Performance Analytics Academy-Video, Nutzen von Zeitreihen mit Performance Analytics an.

Prozedur

1. In KPI-Details, Erweitern Sie das Menü „Zeitzusammenfassung“ in der Indikatorvisualisierung.



Hinweis: Zeitzusammenfassungen sind für Echtzeitpunktzahlen nicht verfügbar. Wenn Sie eine Zeitzusammenfassung auswählen, werden Echtzeitpunktzahlen deaktiviert. Wenn Sie zur Standardhäufigkeit zurückkehren, werden Echtzeitpunktzahlen erneut aktiviert, aber deaktiviert. Sie können sie aktivieren, wenn Sie möchten.

2. Wählen Sie entweder ein aus **Wird Ausgeführt** , A **Zeitraum** , Oder a **Bis Datum** Zu konfigurierende Zusammenfassung.
3. Wählen Sie einen Zeitraum aus.
   Ungültige und ausgeschlossene Zeiträume für die Indikatorhäufigkeit sind nicht aktiviert. Weitere Informationen zu ausgeschlossenen Zeiträumen finden Sie unter Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen.
4. Wählen Sie entweder die Funktion „Durchschnitt“ oder „Summe“ aus.
5. Wenn Sie einen ausgewählt haben **Zeitraum** Zusammenfassung: Entscheiden Sie, ob dies geschehen soll **Teilzeiträume einschließen** .
   Wenn Sie Teilzeiträume einschließen, zeigen Sie eine Punktzahl für den aktuellen Zeitraum an, auch wenn er noch nicht abgeschlossen ist. Seien Sie vorsichtig, da das Einbeziehen von Teilzeiträumen die Durchschnitte verzerren kann.

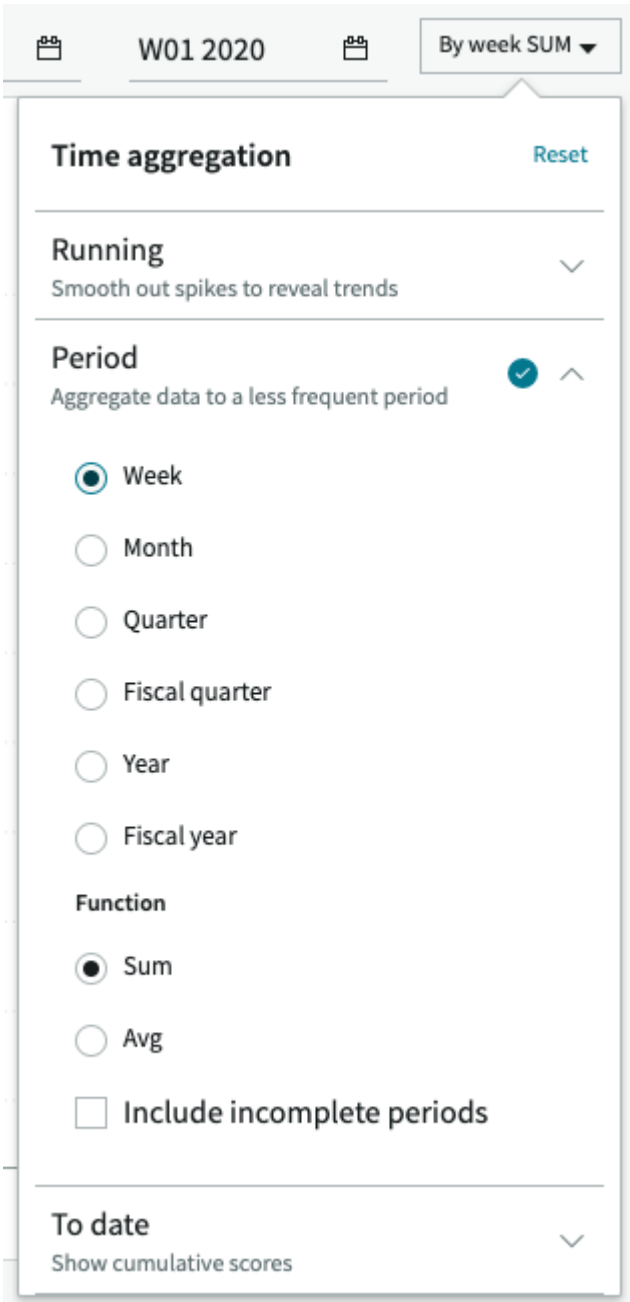
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Die Indikatorvisualisierung wird mit jeder Auswahl aktualisiert, die Sie treffen. Ändern Sie Ihre Auswahl so weit Sie möchten. Um zur Standardzeitzusammenfassung für den Indikator zurückzukehren, wählen Sie aus **Zurücksetzen** .

Example: Zeitzusammenfassung für einen täglichen Indikator

Im folgenden Menü „Zeitzusammenfassung“ wird der tägliche Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ nach Zeitraum zu einer wöchentlichen Summe aggregiert. Teilwochen sind nicht enthalten.



Filter KPI-Details Nach Aufgliederungselementen

In KPI-Details, Wenden Sie Aufgliederungen und Elemente auf den Indikator in der Seitenleiste „Filter“ an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine Aktualisierte Instanzen erfordern jedoch möglicherweise PA_Viewer.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können so viele Aufgliederungen auswählen, wie der Indikator unterstützt. Mit Aufgliederungsmatrixsammlung Wenn diese Option auf dem Indikator aktiviert ist, können Sie bis zu zwei Aufgliederungsebenen auswählen, und Sie können mehrere Elemente in der ersten Aufgliederung auswählen. (Wenn der Indikator ein Formelindikator ist, muss die Aufgliederungsmatrixsammlung für die beitragenden automatisierten Indikatoren aktiviert sein.) Mit Daten-Snapshots Wenn diese Option im Indikator aktiviert ist, können Sie eine beliebige Anzahl von Aufgliederungen und Elementen auswählen.

Wichtig: Filterbedingungen bleiben zwischen nicht bestehen KPI-Details Seite wird aktualisiert.

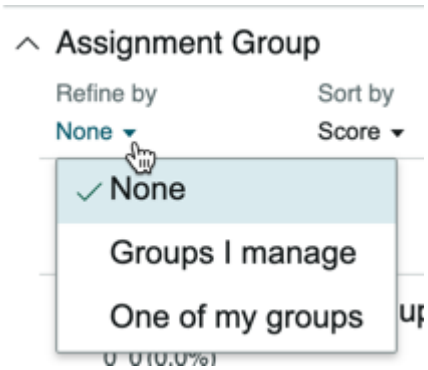
Prozedur

1. In der Sidebar von KPI-Details, Wählen Sie das Filtersymbol aus.
   Sie sehen eine Liste der Aufgliederungen für diesen Indikator.
2. Erweitern Sie eine Aufgliederung.
   Sie sehen eine Liste der Elemente der Aufgliederung.
3. Wenn für die Aufgliederung ein Elementfilter vorhanden ist, können Sie ihn verwenden, um die Liste der Elemente zu verfeinern.

   a. Erweitern Sie **Verfeinern nach** Liste, um die verfügbaren Elementfilter anzuzeigen.

   Example

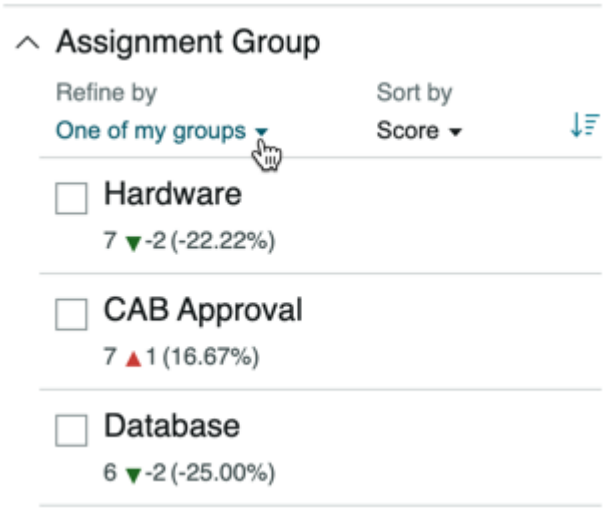
   Dieses Bild zeigt die Elementfilter „von mir verwaltete Gruppen“ und „eine meiner Gruppen“, die für die Aufgliederung der Zuweisungsgruppe in verfügbar sind Basissystem.



   b. Wählen Sie einen Elementfilter aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example
In diesem Bild ist „eine meiner Gruppen“ ausgewählt. Die Liste der Elemente enthält jetzt nur die Zuweisungsgruppen, zu denen der angemeldete Anwender gehört.

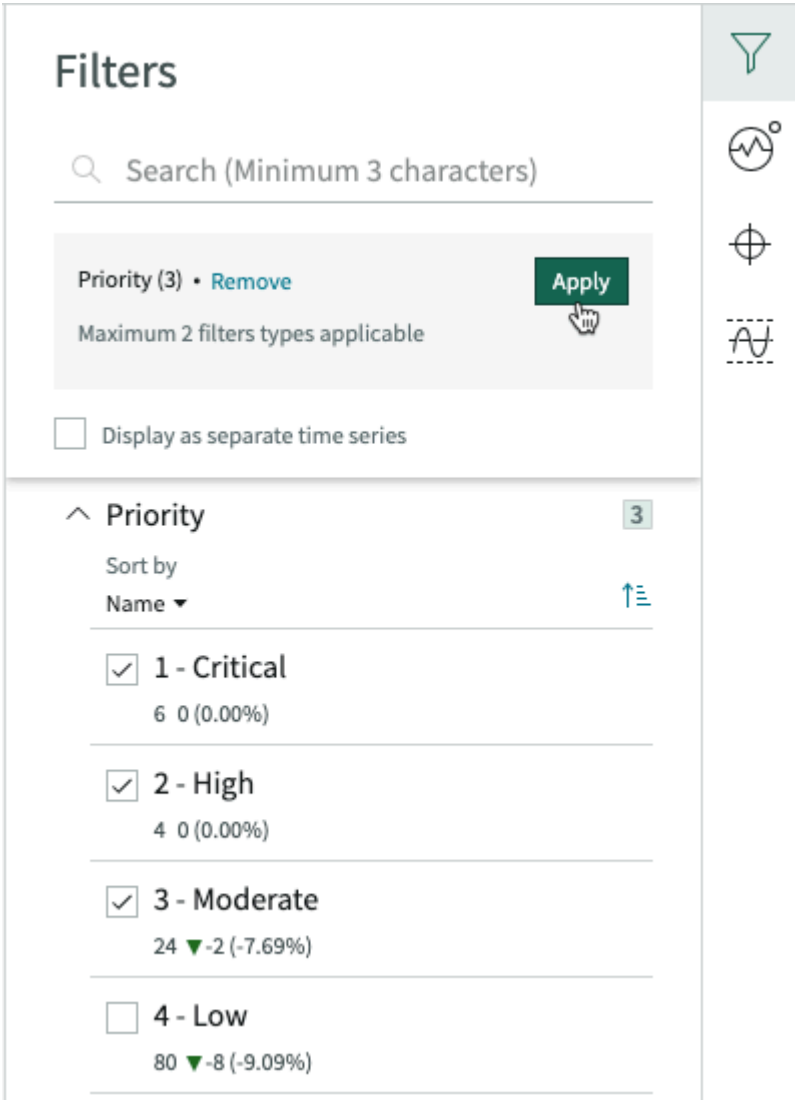


4. In **Sortieren nach** Menü die Elemente nach Name, Punktzahl für das ausgewählte Datum oder Änderung gegenüber dem vorherigen Datum sortieren.
   Wenn Echtzeitpunktzahlen aktiviert sind, ist nur die Sortierung nach Name verfügbar.
5. Wählen Sie mindestens ein Element aus.
   Wenn die Elemente nach Punktzahl sortiert sind, zeigt der Filterbereich die Punktzahl für jedes Aufgliederungselement für das ausgewählte Datum an. Wenn die Elemente nach Änderung sortiert werden, zeigt der Filterbereich die prozentuale Änderung seit dem vorherigen Sammlungszeitraum für das ausgewählte Datum an. Wenn Echtzeitpunktzahlen aktiviert sind, sind keine Vorschauen verfügbar.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Aufgliederung der zweiten Ebene aus.
   a. Erweitern Sie eine zweite Aufgliederung.
   b. Wählen Sie nur ein Element aus.
7. Wenn Sie mehrere Elemente ausgewählt haben, wählen Sie aus, wie die Elemente angezeigt werden sollen. Standardmäßig wird die zusammengefasste Punktzahl angezeigt. Wählen Sie Aus **Als separate Zeitreihe anzeigen** Um jedes Element separat anzuzeigen. Sie können eine Auswahl nur treffen, wenn sowohl aggregierte als auch separate Punktzahlanzeigen möglich sind. Weitere Informationen finden Sie unter Aggregierte Punktzahl mehrerer Elemente.
8. Klicken Sie Auf **Anwenden**

Example: Elemente auswählen, nach denen gefiltert werden soll

In diesem Beispiel wurde die Filter-Seitenleiste geöffnet. Sie erweitern die Prioritätsaufgliederung und wählen die Elemente 1 – Kritisch, 2 – hoch und 3 – Mittel aus. Sie sind dabei, auf zu klicken **Anwenden** . Sie sehen die Werte dieser Elemente als einzelnes Aggregat, da Sie nicht ausgewählt haben **Als separate Zeitreihe anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Aggregierte Punktzahl mehrerer Elemente

Wenn Sie einen Indikator nach mehreren Aufgliederungselementen filtern, können Sie entweder eine einzelne zusammengefasste Punktzahl aller Elemente oder eine separate Punktzahl für jedes Element anzeigen. Jedoch unterstützen nicht alle Indikatoren eine zusammengefasste Punktzahl aus mehreren Elementen.

Die folgenden Indikatoren unterstützen eine aggregierte Punktzahl aus mehreren Elementen:

- Automatisierte Indikatoren, die Daten als Anzahl, Summe, Mindest- oder Höchstwert aggregieren

  Hinweis: Das Wort „Aggregat“ wird hier für zwei verschiedene Dinge verwendet: Die Aggregatansicht mehrerer Indikatorpunktzahlen und die Datenaggregation, die für einen Indikator festgelegt ist.

- Manuelle Indikatoren
- Externe Indikatoren, die nicht verwenden `SQL-DURCHSCHNITT()` Oder `SQL-ANZAHL (EINDEUTIG...)` In ihrer SQL-Anweisung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Formelindikatoren, für die Aggregatelementansichten in ihren Indikatordatensätzen aktiviert sind. Weitere Informationen finden Sie unter dem Eintrag auf **Lassen Sie die Zusammenfassung mehrerer Punktzahlen für Aufgliederungselemente zu** Feld auf der anderen Registerkarte in Formelindikatoren erstellen.

Hinweis: Wenn Sie zu navigieren KPI-Details Von A Performance Analytics Widget auf einem Arbeitsbereich-Experience, Und dieses Widget verwendet einen Elementfilter, der mehr als ein Element zurückgibt. Nur das erste Element wird angewendet.

Wenn der Indikator eine Ansicht mehrerer Elemente unterstützt, KPI-Details Zeigt an **Als separate Zeitreihe anzeigen** Steuerung in der Seitenleiste „Filter“. Das Verhalten dieser Steuerung hängt davon ab, welche Ansichten mehrerer Elemente unterstützt werden:

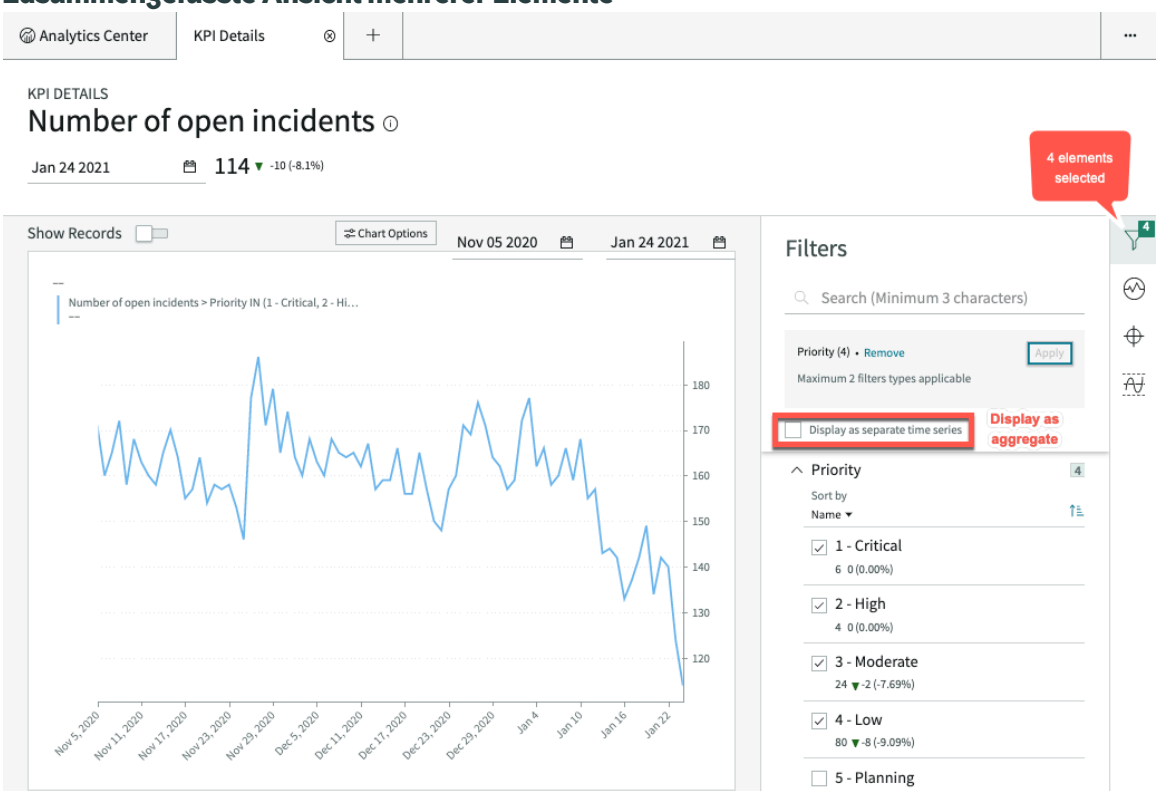
- Wenn ein Indikator sowohl Aggregatansichten als auch separate Ansichten unterstützt, wird standardmäßig die Aggregatansicht angezeigt. Wählen Sie aus, um für jedes Element einer Aufgliederung eine separate Zeile anzuzeigen **Als separate Zeitreihe anzeigen** .
- Wenn ein Indikator nur die Ansicht mehrerer Elemente als separate Zeilen unterstützt, **Als separate Zeitreihe anzeigen** Ist ausgewählt, und die Auswahl ist inaktiv.

Hinweis: Die **Als separate Zeitreihe anzeigen** Die Steuerung ist erst aktiviert, wenn Sie mehrere Elemente auswählen.

Example: Aggregieren im Vergleich zur separaten Ansicht mehrerer Elemente

In diesem Beispiel aggregiert der Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ nach Anzahl und unterstützt daher eine Aggregatansicht mehrerer Elemente. Sowohl Aggregat- als auch separate Ansichten werden angezeigt.

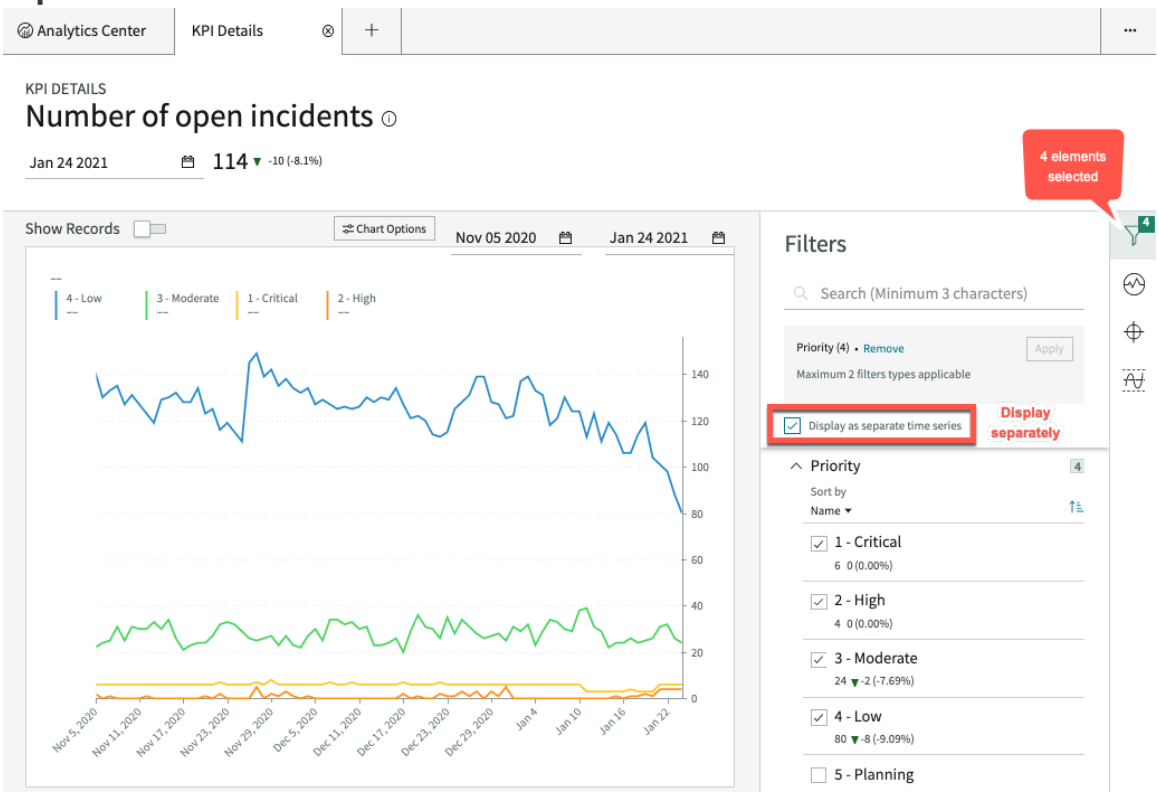
Zusammengefasste Ansicht mehrerer Elemente



Automatische Übersetzung

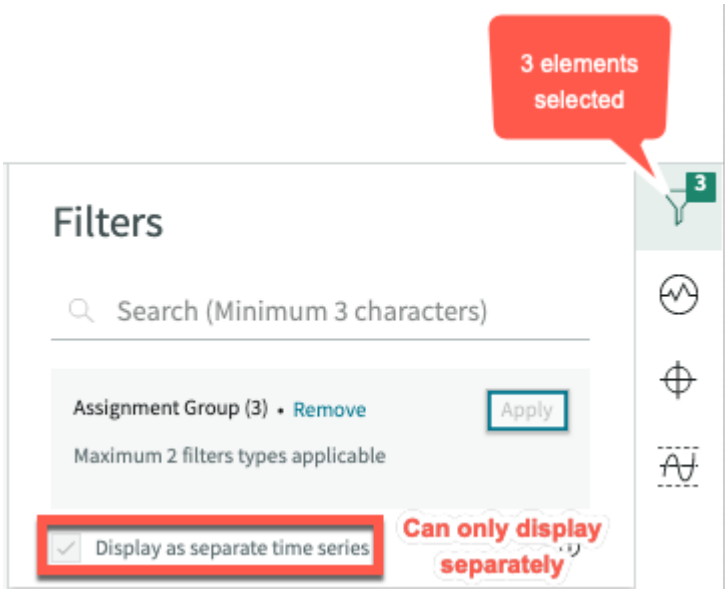
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Separate Ansicht mehrerer Elemente



Für den folgenden Formelindikator sind keine Aggregatansichten mehrerer Elemente aktiviert. Die **Als separate Zeitreihe anzeigen** Option wird automatisch ausgewählt, und Sie können sie nicht ändern.

Filtern Sie die Seitenleiste des Indikators, der die Aggregatansicht nicht unterstützt



Zugehörige Informationen

Indikatoraufgliederungen

Greifen Sie über KPI-Details auf den Indikatordatensatz oder das Bewertungsblatt zu

In KPI-Details, Im Menü „weitere Aktionen“ können Sie den Datensatz oder das Bewertungsblatt des Indikators öffnen, den Sie anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

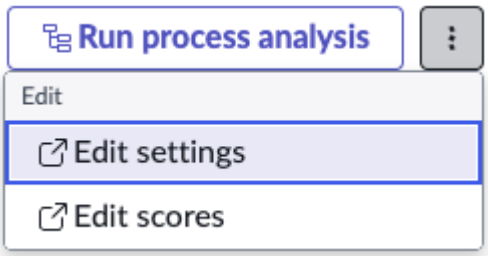
Vorbereitungen

Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie bereits einen Indikator in untersuchen KPI-Details Und möchten den Indikatordatensatz oder das Bewertungsblatt anzeigen oder bearbeiten. Wenn Sie nicht in sind KPI-Details, Sie können eines dieser Elemente direkt über die einheitliche Navigation öffnen.

Erforderliche Rolle: pa_Power_user, PA_admin oder admin für Datensatz; PA_admin oder admin für Bewertungsblatt

Prozedur

1. In KPI-Details, Erweitern Sie **Weitere Aktionen** Menü ⋮.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Wählen Sie aus, um den Indikatordatensatz zu öffnen **Bearbeiten Sie die Einstellungen** .
   - Wählen Sie zum Öffnen des Bewertungsblatts aus **Bearbeiten Sie Punktzahlen** .



Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren erstellen

Formelindikatoren erstellen

Indikatorpunktzahlen manuell hinzufügen oder bearbeiten

Indikatorziele und -Schwellenwerte in KPI-Details

Ziele sind Ziele, die Ihre Organisation erreichen möchte. Sie zeigen die Differenz zwischen den gewünschten und tatsächlichen Punktzahlen eines Indikators an einem bestimmten Datum an. Schwellenwerte definieren einen normalen Punktzahlbereich für einen Indikator und warnen Sie, wenn bestimmte Ereignisse auftreten, z. B. wenn eine Punktzahl ein Allzeithoch erreicht.

Indikatorziele

Ein Ziel kann persönlich oder global sein. Ein persönliches Ziel ist nur für den Benutzer sichtbar, der es erstellt hat, und erscheint als helle Linie. Ein globales Ziel ist für alle Benutzer sichtbar und erscheint als dunkle Linie. Da Sie kein persönliches Ziel teilen können, wird es nur in angezeigt KPI-Details Und Analytics Hub. Globale Ziele können auch in Zeitreihen- und Einzelpunktzahl-Datenvisualisierungen angezeigt werden. Dashboards können Betrachter über Ereignisse im Zusammenhang mit Zielen warnen Karten für proaktive Analytics-Einblicke .

Indikatorschwellenwerte

Wenn ein Schwellenwert ausgelöst wird, generiert die Instanz eine E-Mail-Benachrichtigung. Diese Nachricht ist dem Indikator zugeordnet, und die Nachricht ist direkt über verfügbar KPI-Details.

Ein Schwellenwert kann persönlich oder global sein. Ein persönlicher Schwellenwert ist nur für den Anwender sichtbar, der ihn erstellt hat. Wird als hellgraue gepunktete

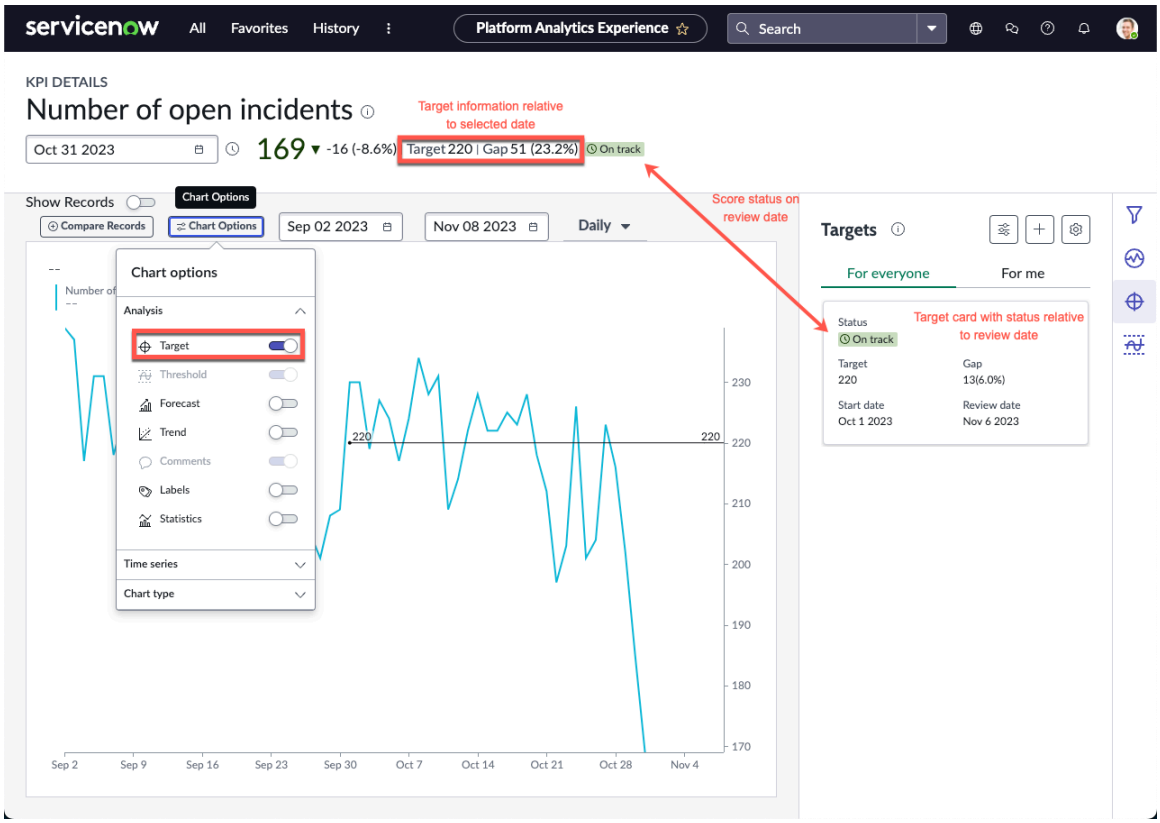
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Linie angezeigt. Ein globaler Schwellenwert ist für alle Anwender sichtbar und wird als dunkelgraue gestrichelte Linie angezeigt. Da Sie keinen persönlichen Schwellenwert teilen können, wird er nur in angezeigt KPI-Details. Globale Schwellenwerte können auch in Zeitreihendaten-Visualisierungen angezeigt werden. Dashboards können Betrachter über Ereignisse im Zusammenhang mit Schwellenwerten bis warnen Karten für proaktive Analytics-Einblicke .

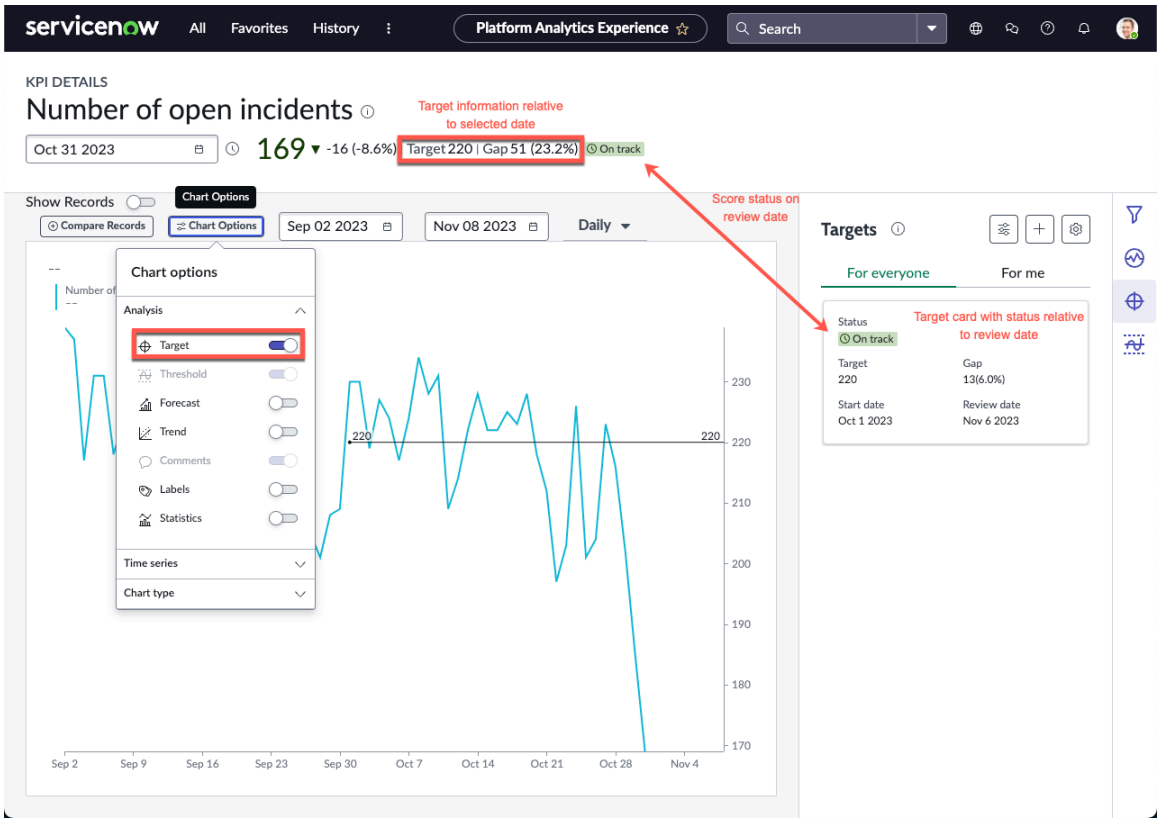
Example: KPI-Details mit aktuellem Ziel

Im folgenden Beispiel wurde ein Ziel für den Indikator festgelegt. Dieses Ziel wurde am 1. Oktober mit dem Überprüfungsdatum 6. November festgelegt. Am 31. Oktober betrug die Punktzahl 169. Die Lücke am 15. März wird als berechnet Zielwert: Punktzahl am ausgewählten Datum . Die Lücke beträgt daher 51 oder 23,2%.



Die Karte für das Ziel im Zielbereich zeigt einen anderen Lückenwert an. Diese Lücke ist gleich Zielwert: Prognosepunktzahl am Überprüfungsdatum . Wenn Sie aktivieren **Prognose** In den Diagrammoptionen sehen Sie, wie diese Lücke klarer berechnet wird. Im folgenden Beispiel sehen Sie, dass die Prognosepunktzahl für das Überprüfungsdatum 29 und das Ziel 30 ist. Die Lücke auf der Kachel ist entsprechend eins.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

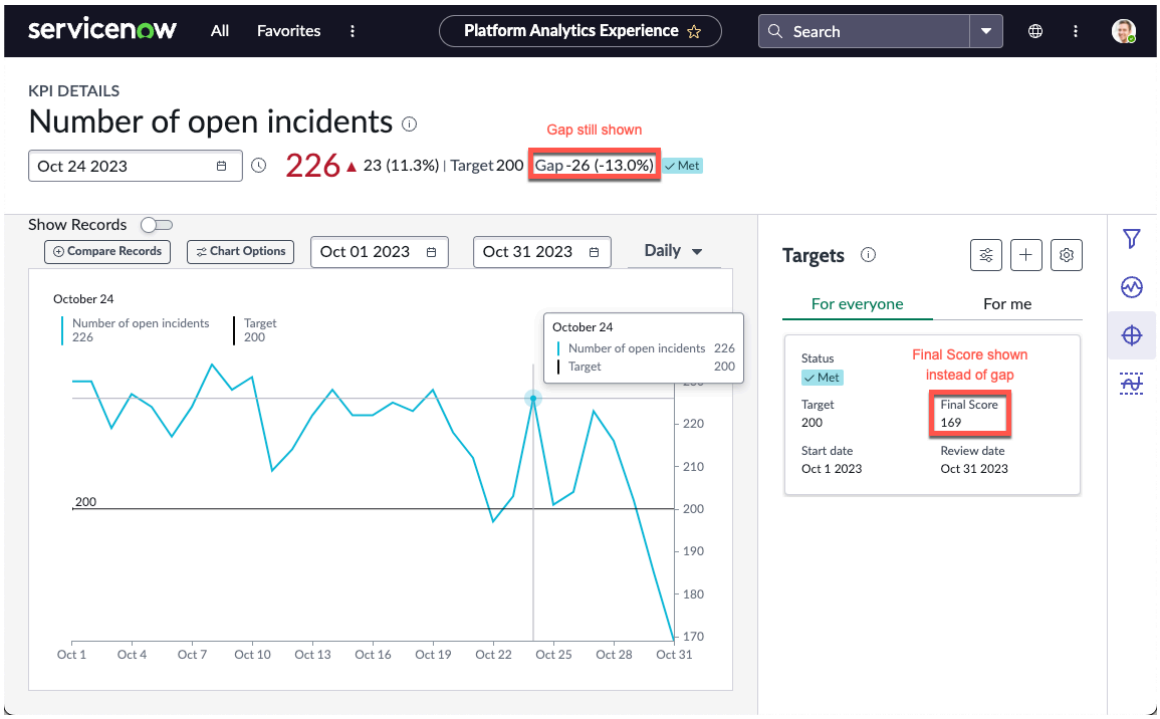


Ein Symbol zeigt den Status als „geplant“, „außerhalb des Zeitplans“ oder „zu früh zum Nachverfolgen“ an. Dieses Symbol wird sowohl im Diagramm als auch im Zielbereich angezeigt. Der Status basiert auf der vorhergesagten Lücke zwischen Ziel und Punktzahl am Überprüfungsdatum. Da die prognostizierte Punktzahl besser ist als das Ziel, wird das Symbol „im Zeitplan“ angezeigt. Wäre es schlechter als das Ziel gewesen, würde das Symbol „Off Track“ angezeigt. Wenn nicht genügend Daten vorhanden waren, um vorherzusagen, ob das Ziel erreicht wird, wird das Symbol „zu früh zum Nachverfolgen“ angezeigt.

Example: KPI-Details mit vergangenem Ziel

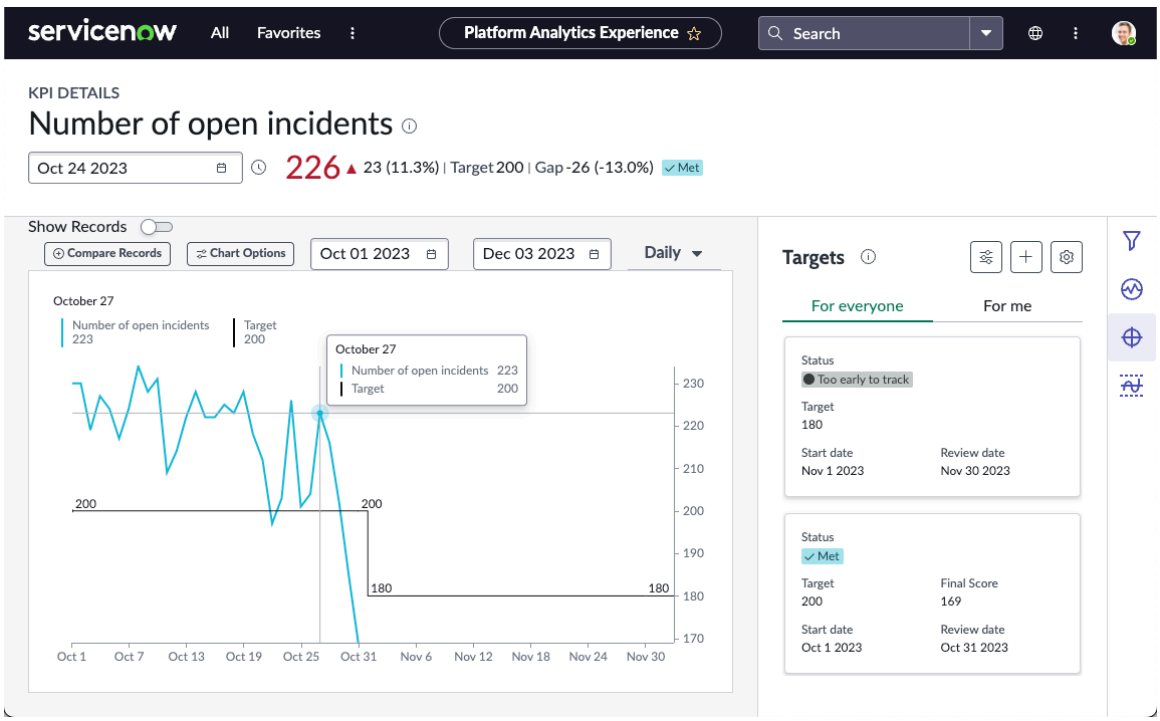
Wenn ein Ziel sein Überprüfungsdatum erreicht, wird bekannt, ob es erfüllt wurde. Die Symbole „On Track“, „Off Track“ und „zu früh zum Nachverfolgen“ gelten nicht mehr. Stattdessen wird entweder das Symbol „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ angezeigt. Im folgenden Beispiel hat der Indikator sein Ziel am Überprüfungsdatum um einen Abstand von zwei erreicht. Auf der Karte werden die Lückeninformationen durch die endgültige Punktzahl am Überprüfungsdatum ersetzt. Diese Punktzahl ist unabhängig davon sichtbar, welches Datum im Diagramm ausgewählt wird. Das Diagramm zeigt weiterhin die Lücke zwischen der Punktzahl und dem Ziel am ausgewählten Datum an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Example: Vergangene und aktuelle Ziele

Wenn ein Ziel sein Überprüfungsdatum erreicht, ist es nicht mehr aktiv. Normalerweise soll ein neues Ziel wirksam werden. Wenn Sie ein neues Ziel hinzufügen, sind die abgelaufenen Ziele weiterhin sichtbar, sowohl im Diagramm als auch auf Karten. Hier wird dem Indikator ein neues Ziel hinzugefügt, nachdem das Ziel aus dem vorherigen Beispiel abgelaufen ist. Dieses Ziel basiert auf einer Verbesserung um 10% % gegenüber dem vorherigen Ziel, wie unter beschrieben Erstellen Sie ein Ziel in KPI-Details. Das Diagramm zeigt Informationen darüber an, welches Ziel am ausgewählten Datum gültig ist.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics (Indikatordatenquellen)

Performance Analytics Ziele und Schwellenwerte

Erstellen Sie ein Ziel in KPI-Details

Sie können Zielwerte für Indikatoren festlegen, die nur für bestimmte Aufgliederungselemente und Zeitreihenzusammenfassungen gelten. Das Ziel beginnt an einem ausgewählten Datum anzuwenden und gilt weiter, bis Sie das nächste Ziel festlegen. Sie können ein Datum festlegen, an dem Sie das Ziel voraussichtlich erreichen, und dann ein neues Ziel festlegen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_target_admin zum Erstellen globaler Ziele, die für alle Anwender sichtbar sind. Jeder Anwender, der einen Indikator für anzeigen kann KPI-Details Kann Ziele anzeigen und persönliche Ziele erstellen. Persönliche Ziele und Schwellenwerte sind in sichtbar KPI-Details Nur für den Anwender, der sie erstellt hat.

Ein verantwortlicher Anwender kann unabhängig von der Rolle ein globales Ziel erstellen, um das Ziel zu ersetzen, für das er verantwortlich ist. Weitere Informationen finden Sie unter Verantwortlichkeit für globale Indikatorziele.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Indikatoren**an.
2. Suchen Sie den Indikator, und interagieren Sie zum Starten mit seinem Namen KPI-Details Für diesen Indikator.
3. Um das Ziel auf eine Teilmenge der Punktzahlen zu beschränken, öffnen Sie den Filter, und wählen Sie eine Aufgliederung und ein Aufgliederungselement aus.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element der 2. Ebene auswählen.

   Hinweis: Informationen zum Hinzufügen von Zielen für mehrere Aufgliederungselemente finden Sie unter Fügen Sie Ziele für mehrere Aufgliederungselemente in hinzu KPI-Details.

4. Wenn das Ziel auf eine bestimmte Zeitreihenzusammenfassung angewendet werden soll, wählen Sie die Zeitreihe aus.
   Weitere Informationen zu Zeitreihenzusammenfassungen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
5. Klicken Sie auf das Zielsymbol ( ).
   Der Zielbereich wird geöffnet.
6. Klicken Sie auf das Symbol Ziel erstellen ( ).
7. Wählen Sie eine der beiden aus **Für jeden** Oder **Für mich** .
   Die **Für jeden** Option erstellt ein globales Ziel. Die **Für mich** Option erstellt ein persönliches Ziel.
   Sie sehen alle vorhandenen globalen oder persönlichen Ziele in diesem Indikator, die für die von Ihnen ausgewählten Aufgliederungselemente oder Zeitreihen gelten. Sie können Aufgliederungselemente oder eine Zeitreihe interaktiv auswählen und deaktivieren, und die Liste der Ziele wird aktualisiert.

   Hinweis: Anstatt ein neues Ziel zu erstellen, können Sie eines dieser vorhandenen Ziele bearbeiten. Wählen Sie die Kachel für ein Ziel aus, um dieses Ziel zu bearbeiten. Sie können nur den absoluten Wert des Ziels sowie das Start- und Überprüfungsdatum ändern. Eine ausgefeiltere Zielbearbeitung finden Sie unter Bearbeiten Sie Ziele in KPI-Details.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. In **Basierend auf** Feld, wählen Sie eine der beiden aus **Neuer Wert** , **Durchschnittliche Punktzahl** , Oder **Vorheriges Ziel** .
   Neuer Wert Ist ein absoluter Wert für das von Ihnen eingegebene Ziel. **Durchschnittliche Punktzahl** Wählt das Ziel als Verbesserung der durchschnittlichen Punktzahl aus. Sie legen den Umfang der Verbesserung fest. Der Durchschnitt wird über die im Diagramm angezeigte Zeitspanne berechnet. Dieser Durchschnitt wird als schreibgeschützter Wert in angezeigt **Durchschnittswert** Feld.

   Vorheriges Ziel Ist nur verfügbar, wenn ein vorheriges Ziel vorhanden ist. Das neue Ziel ist ein berechneter Wert, der auf einer Änderung des aktiven Ziels basiert. Das aktive Ziel wird schreibgeschützt angezeigt **Referenzwert** Feld.

9. Wenn Sie ausgewählt haben **Neuer Wert** , Geben Sie den Zielwert in ein **Neuer Wert** Feld.
10. Wenn Sie ausgewählt haben **Durchschnittliche Punktzahl** , Oder **Vorheriges Ziel** Führen Sie die folgenden Optionen aus:

Option	Beschreibung
Richtung	Wählen Sie Aus **Erhöhen** Oder **Verringern** . **Erhöhen** Bedeutet, dass das Ziel während höher ist als die durchschnittliche Punktzahl oder das vorherige Ziel **Verringern** Bedeutet, dass er niedriger ist. Standardmäßig entspricht der Wert der Richtung des Indikators.
Change	Geben Sie den Betrag ein, um den das Ziel von der durchschnittlichen Punktzahl oder dem vorherigen Ziel abweichen soll. Dieser Wert kann in absoluten Einheiten oder einem Prozentsatz angegeben werden.
% / Einheit	Legen Sie fest, ob der Change eine absolute Einheit oder ein Prozentsatz ist.

   Wenn Sie diese Felder ausgefüllt haben, wird der berechnete Zielwert schreibgeschützt angezeigt **Neuer Wert** Feld.
11. Wählen Sie ein Startdatum aus.
    Sie können ein Datum in der Zukunft festlegen.
12. Wählen Sie ein Überprüfungsdatum aus.
    Das Ziel gilt vom ausgewählten Startdatum bis zum Startdatum des nächsten Ziels, falls vorhanden. Wenn Sie kein späteres Ziel definieren, gilt das Ziel unbegrenzt. Daher dient das Überprüfungsdatum als Erinnerung an die Änderung des Ziels. Ob Sie den Zielwert nach der Überprüfung ändern oder nicht, erwägen Sie die Auswahl eines neuen, zukünftigen Überprüfungsdatums.

    Wenn Sie ein Überprüfungsdatum auswählen, zeigen Sie im Diagramm ein Statussymbol an, das angibt, ob Sie an diesem Datum auf dem richtigen Weg sind, das Ziel zu erreichen.

    Hinweis: KPI-Details unterstützen keine überlappenden Ziele. Es kann jeweils nur ein Ziel aktiv sein.

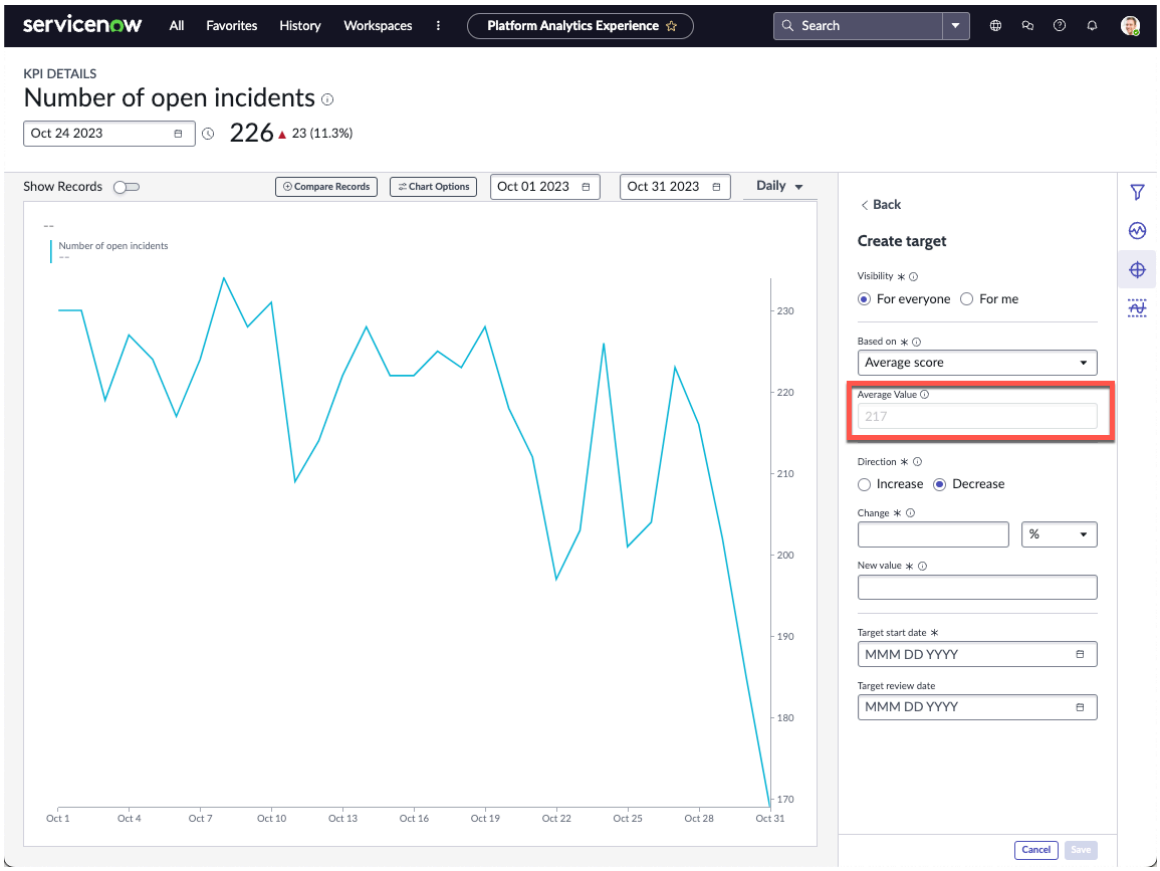
13. Klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example: Ziel wird erstellt

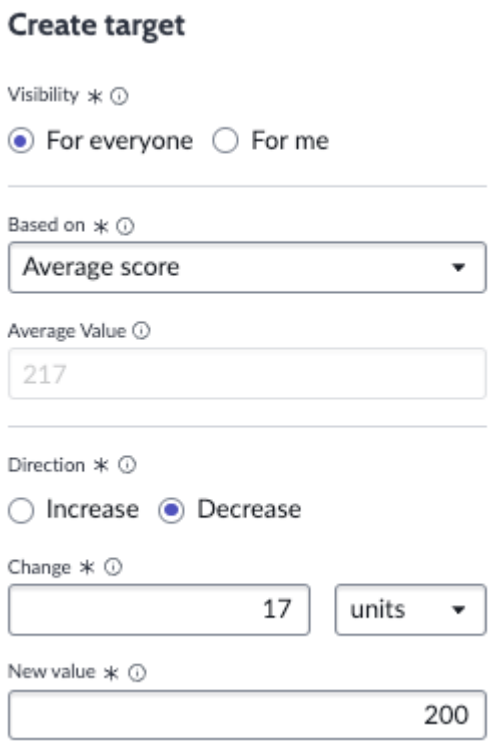
Es ist der 1. November, und Ihre Anzahl der offenen Incidents in der Netzwerkkategorie hat sich im letzten Monat erheblich verändert, mit einem jüngsten drastischen Rückgang.

Als Incident-Manager möchten Sie, dass die Anzahl der offenen Incidents sinkt. Sie sind sich anhand Ihrer Punktzahlen für ein gutes Ziel nicht sicher, das festgelegt werden soll. Sie würden sich freuen, wenn es im Oktober unter dem Durchschnitt blieb. Beginnen Sie also damit, das Ziel auf der durchschnittlichen Punktzahl für diesen Monat zu basieren.

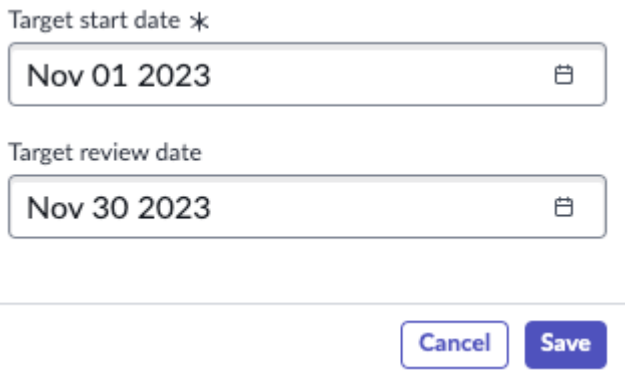


Sie sehen, dass der Durchschnittswert 217 beträgt, aber Sie sind ein Optimist und denken, dass Ihr Team etwas besser abschneiden könnte. Also gehen Sie **Verringern** Ausgewählt, da die Anzahl der Incidents verringert werden soll. Die meisten Tiefpunkte im Diagramm lagen bei etwa 200 %, daher entscheiden Sie sich dafür als neues Ziel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Schließlich entscheiden Sie sich, Ihr Ziel Anfang des nächsten Monats in Kraft zu setzen. Sie hoffen, das Ziel bis Ende des Monats zu erreichen, daher legen Sie den letzten Arbeitstag des Monats als Überprüfungsdatum fest.



Wenn Sie auf klicken **Speichern** , Erstellen Sie Ihr Ziel. Ein Beispiel dafür, wie ein solches Ziel in aussieht KPI-Details, Siehe Indikatorziele und -Schwellenwerte in KPI-Details.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie ein globales Ziel erstellt haben, machen Sie sich oder einen anderen Anwender für die Aufrechterhaltung des Ziels verantwortlich. Weitere Informationen finden Sie unter Verantwortlichkeit für globale Indikatorziele.

Bearbeiten Sie Ziele in KPI-Details

Ändern Sie ein oder mehrere vorhandene Ziele rückwirkend ab ihrem Startdatum, anstatt sie zu beenden und neue Ziele ab einem späteren Datum zu starten. Sie können mehrere Ziele bearbeiten, um denselben Wert, dieselbe Wertänderung oder dasselbe Datum zu haben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_target_admin zum Bearbeiten aller globalen Ziele. Jeder Anwender mit einem persönlichen Ziel kann dieses Ziel bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein verantwortlicher Anwender kann ein globales Ziel, für das er verantwortlich ist, unabhängig von der Rolle bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Verantwortlichkeit für globale Indikatorziele.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn für denselben Indikator mehrere Ziele festgelegt sind, wird der Bereich „Zielkonfiguration“ in angezeigt KPI-Details Ermöglicht es Ihnen, sie als Massenvorgang so festzulegen, dass sie dasselbe Startdatum, dasselbe Überprüfungsdatum oder denselben Wert haben. Als Manager können Sie diese Funktion verwenden, um Ziele für eine Reihe von Segmenten zu ändern.

Sie können nur identische Zielwerte in neue Werte ändern. Sie können unterschiedliche Start- und Überprüfungsdaten in neue, identische Start- oder Überprüfungsdaten ändern. Keiner der neuen Zeiträume, in denen die Ziele gelten würden, kann sich jedoch mit den Zeiträumen anderer Ziele überschneiden, die denselben Filtern entsprechen.

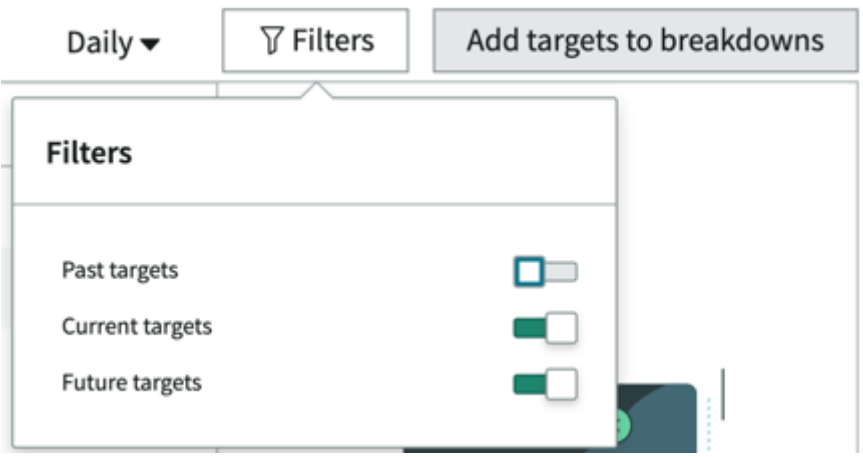
Hinweis: Eine alternative Schnittstelle ist für die schnelle Bearbeitung eines einzelnen Ziels verfügbar. Öffnen Sie den Zielbereich, und wählen Sie die Kachel für ein Ziel aus. Sie können den absoluten Wert sowie das Start- und Überprüfungsdatum des Ziels ändern. Um weitere Optionen beim Bearbeiten eines Ziels oder zum Bearbeiten mehrerer Ziele zu erhalten, verwenden Sie stattdessen das folgende Verfahren.

Prozedur

1. Offen KPI-Details Für einen Indikator.
2. Klicken Sie auf das Zielsymbol .
   Die **Ziele** Bereich wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf das Zahnrad, um zu öffnen **Zielkonfiguration** Seite.



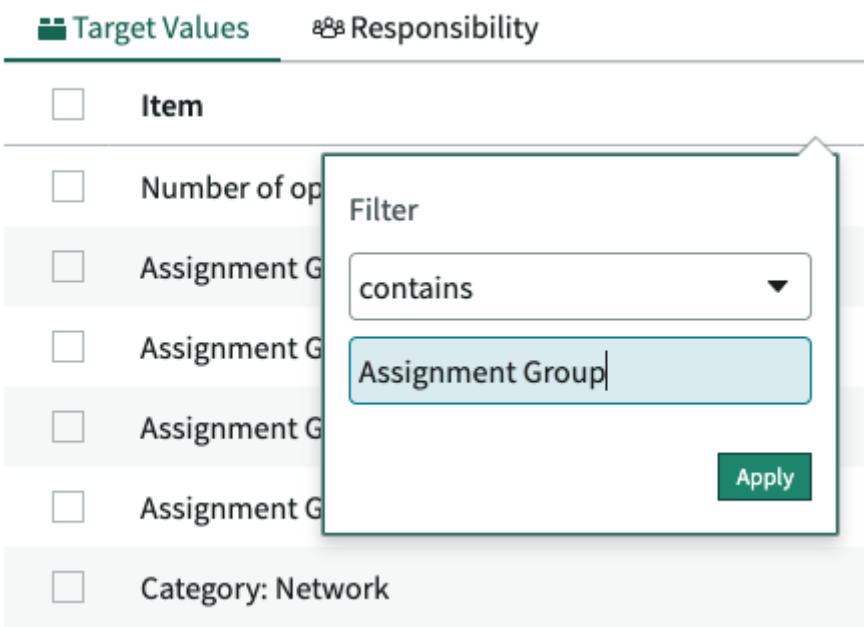
   Die **Zielkonfiguration** Ansicht wird geöffnet.
4. Klicken Sie Auf **Filter** Um festzulegen, ob Sie Ziele sehen, die abgelaufen sind, Ziele, die derzeit in Kraft sind, oder Ziele, die in der Zukunft in Kraft treten.
   Standardmäßig werden Ziele angezeigt, die derzeit in Kraft sind und die in Kraft treten.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Um die Auswahl von Zielen weiter zu filtern, wählen Sie das ausgeblendete Filtersymbol rechts neben jedem Spaltenheader aus.
   Sie können nach Elementname, Wert, Startdatum oder Überprüfungsdatum filtern oder sortieren. Im folgenden Beispiel **Element** Spalte wird gerade nach Namen gefiltert, die enthalten `Priorität` . Nur Ziele in der Prioritätsaufgliederung werden angezeigt.

   Tipp: Sie können nach Elementnamen für Aufgliederungen oder Zeitzusammenfassungen filtern. Beispiel: Filtern nach `7 Tage` Gibt nur Ziele für wöchentliche Zeitzusammenfassungen zurück.



6. Wählen Sie mindestens ein Ziel aus.
7. Legen Sie neue Zielwerte fest, entweder als absoluten Wert oder durch eine Berechnung.
   - Wählen Sie aus, um einen absoluten Wert für die Ziele festzulegen **Keine** In **Zielberechnung** Und ein absoluter Wert in **Wert** Feld.
   - Um einen Change aus den aktuellen Zielen auszuwählen, wählen Sie Folgendes aus:

Feld	Wert
Zielberechnung	Aktuelles Ziel (Einheiten) oder aktuelles Ziel (%)
Richtung	Wählen Sie Aus **Erhöhen** Damit der neue Zielwert höher als das aktuelle Ziel ist, oder verringern, damit der neue Wert niedriger als das aktuelle Ziel ist.
Change (Einheiten) oder Change (%)	Der Wert, der den aktuellen Zielen entweder hinzugefügt oder subtrahiert wird, um die neuen Ziele zu berechnen, abhängig von der Einstellung in **Richtung** . Der von Ihnen eingegebene Wert ist entweder ein absoluter Wert (Einheiten) oder ein Prozentsatz. Sie haben beispielsweise zwei Ziele mit den Werten 20 und 5 ausgewählt. Sie haben auch das aktuelle Ziel (Einheiten) als Zielberechnung und „verringern“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
	als Richtung ausgewählt. Wenn Sie 2 in Change (Einheiten) eingeben, sind die neuen Zielwerte 18 und 3. Wenn Sie stattdessen das aktuelle Ziel (%) als Zielberechnung auswählen und unter Change (%) 25 eingeben, sind die neuen Zielwerte 15 und 4.
Minimaler Zielwert	Der niedrigste Wert, den das Ziel haben soll, unabhängig von der Berechnung. Sie müssen keinen Wert angeben.
Maximaler Zielwert	Der höchste Wert, den das Ziel haben soll, unabhängig von der Berechnung. Sie müssen keinen Wert angeben.

- Um eine Änderung aus der durchschnittlichen Punktzahl über einen Zeitraum auszuwählen, wählen Sie Folgendes aus:

Feld	Wert
Zielberechnung	Durchschnittliche Punktzahl (Einheiten) oder durchschnittliche Punktzahl (%)
Erste Punktzahl	Das Eröffnungsdatum des Zeitraums, über den die durchschnittliche Punktzahl berechnet werden soll
Letzte Punktzahl	Das Abschlussdatum des Zeitraums, über den die durchschnittliche Punktzahl berechnet werden soll
Richtung	Wählen Sie Aus **Erhöhen** Damit das Ziel höher ist als die durchschnittliche Punktzahl oder **Verringern** Damit das Ziel niedriger als die durchschnittliche Punktzahl ist.
Change (Einheiten) oder Change (%)	Der Wert, der je nach Einstellung in entweder der durchschnittlichen Punktzahl hinzugefügt oder abgezogen wird, um die neuen Ziele zu berechnen **Richtung** . Der von Ihnen eingegebene Wert ist entweder ein absoluter Wert (Einheiten) oder ein Prozentsatz.
Minimaler Zielwert	Der niedrigste Wert, den das Ziel haben soll, unabhängig von der Berechnung. Sie müssen keinen Wert angeben.
Maximaler Zielwert	Der höchste Wert, den das Ziel haben soll, unabhängig von der Berechnung. Sie müssen keinen Wert angeben.

8. Wählen Sie das Startdatum, das Datum, an dem die Ziele in Kraft treten, und ein Überprüfungsdatum aus. Sie erwarten, das Ziel bis zum Überprüfungsdatum zu erreichen oder den Fortschritt dann mindestens zu überprüfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen, ändern oder löschen Sie einen Schwellenwert in KPI-Details

Fügen Sie persönliche Schwellenwerte hinzu, ändern oder löschen Sie sie. Mit den erforderlichen Rollen können Sie auch Schwellenwerte für alle Anwender hinzufügen, ändern und löschen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jede Rolle für Ihre eigenen persönlichen Schwellenwerte. Die Rolle „PA_threshold_admin“ oder eine Rolle, die sie enthält (PA_Power_user, PA_admin oder admin), für globale Schwellenwerte und persönliche Schwellenwerte, die von anderen Anwendern erstellt wurden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Schwellenwerte sind nicht verfügbar, wenn mehrere Aufgliederungselemente ausgewählt sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie mit dem Indikator, mit dem Sie arbeiten möchten, zum Arbeitsbereich.
2. Klicken Sie auf das Analytics Center-Symbol ( ) Und navigieren Sie zur Registerkarte „KPIs“.
3. Klicken Sie auf das Schwellenwertsymbol ( ).
4. Wählen Sie entweder globale oder persönliche Schwellenwerte aus.
   Sie sehen alle vorhandenen globalen oder persönlichen Schwellenwerte für diesen Indikator.
5. Klicken Sie auf das Symbol Schwellenwert erstellen ( ) Oder wählen Sie ein vorhandenes Ziel aus, um es zu bearbeiten.
6. Wählen Sie entweder die Sichtbarkeit des Schwellenwerts aus **Global** Oder **Persönlich** .
7. Wählen Sie aus, oder ändern Sie **Schwellenwerttyp** :
   - Höchststand
   - Tiefststand
   - weniger als

     Geben Sie einen Schwellenwert ein, um eine Nachricht auszulösen, wenn der Wert des Indikators unter den Schwellenwert fällt.
   - Mehr als

     Geben Sie einen Schwellenwert ein, um eine Nachricht auszulösen, wenn der Wert des Indikators den Schwellenwert überschreitet.
8. Klicken Sie Auf **Speichern** Wenn Sie einen Schwellenwert oder erstellen **Aktualisieren** Wenn Sie einen Schwellenwert ändern.

Fügen Sie Ziele für mehrere Aufgliederungselemente in hinzu KPI-Details

Wählen Sie mehrere Aufgliederungselemente in aus KPI-Details Zielkonfigurationsbereich. Fügen Sie jedem Element ein Ziel hinzu. Dieses Ziel kann eine Verbesserung für eine Baseline anstelle eines absoluten Werts sein.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, PA_target_admin, PA_Power_user oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Offen KPI-Details Für einen Indikator.
2. Klicken Sie auf das Zielsymbol ( ).
   Die **Ziele** Bereich wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf das Zahnrad, um zu öffnen **Zielkonfiguration** Seite.



   Die **Zielkonfiguration** Ansicht wird geöffnet.
4. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Ziele zu Aufgliederungen hinzu** .



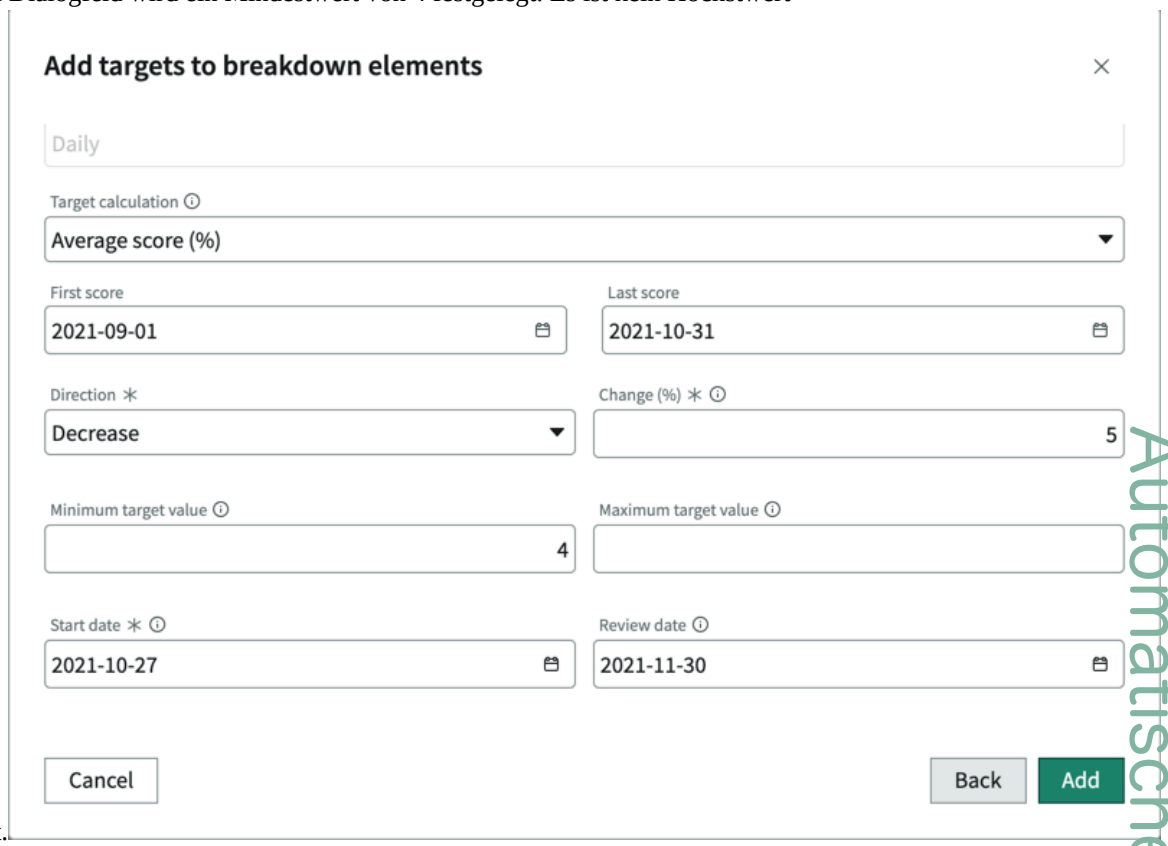
   Die **Fügen Sie Ziele zu Aufgliederungselementen hinzu** Dialogfeld wird geöffnet.
5. Wählen Sie eine Aufgliederung aus der Aufgliederungsliste für den Indikator aus.
6. Wählen Sie eine beliebige Anzahl von Elementen für die Aufgliederung aus, und klicken Sie auf **Weiter** .

   Tipp: Wenn Sie viele Elemente durchblättern können, sortieren oder filtern Sie einen Wert in einer der Spalten. Sie können auch auf klicken **Filter** Und verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um die Auswahl einzugrenzen.

7. Legen Sie Ziele für die Elemente fest, wie in Schritt beschrieben 7In Bearbeiten Sie Ziele in KPI-Details.
8. Legen Sie ein Startdatum, das Datum, an dem die Ziele in Kraft treten, und ein Überprüfungsdatum fest.
9. **Wahlweise:** Wenn Sie die Ziele anhand eines Durchschnitts oder einer vorherigen Punktzahl berechnen und die neuen Ziele nicht über oder unter bestimmten Werten liegen sollen, legen Sie Mindest- und Höchstwerte fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example
In diesem Dialogfeld wird ein Mindestwert von 4 festgelegt. Es ist kein Höchstwert festgelegt.



10. Wählen Sie **Hinzufügen**.

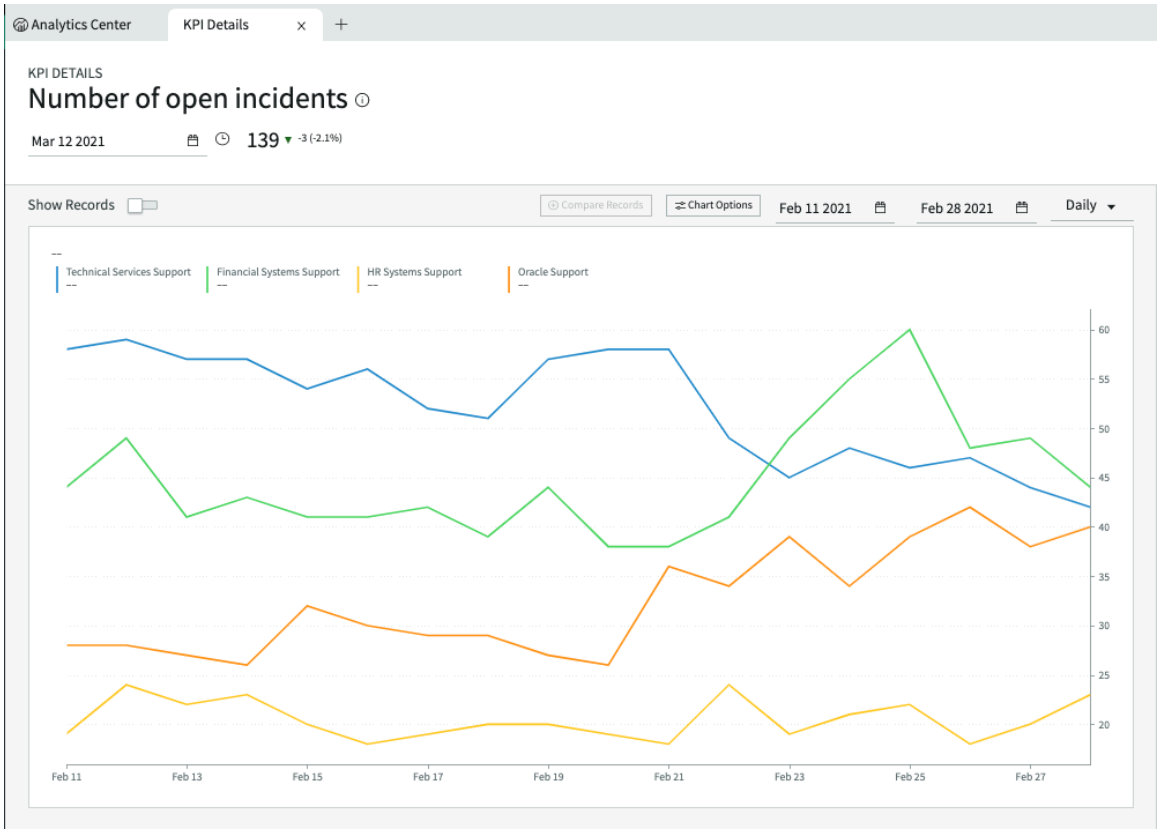
Ergebnis
Batch-Zielerstellung erfolgt asynchron. Möglicherweise wird ein Fortschrittsbalken angezeigt.

Example: Konfigurieren von Zielen für mehrere Elemente

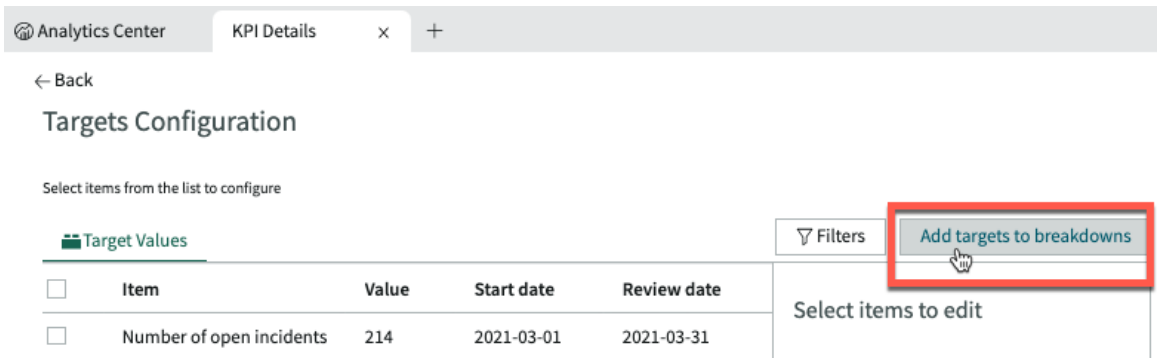
Ab dem 11. Februar begann Ihr Unternehmen mit der Nachverfolgung offener Incidents für jede Zuweisungsgruppe. Bis Ende des Monats variierte die Anzahl der offenen Incidents, die Ihren Top 4-Gruppen zugewiesen wurden, von 18 bis 60. Die Trends waren ebenfalls sehr variabel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

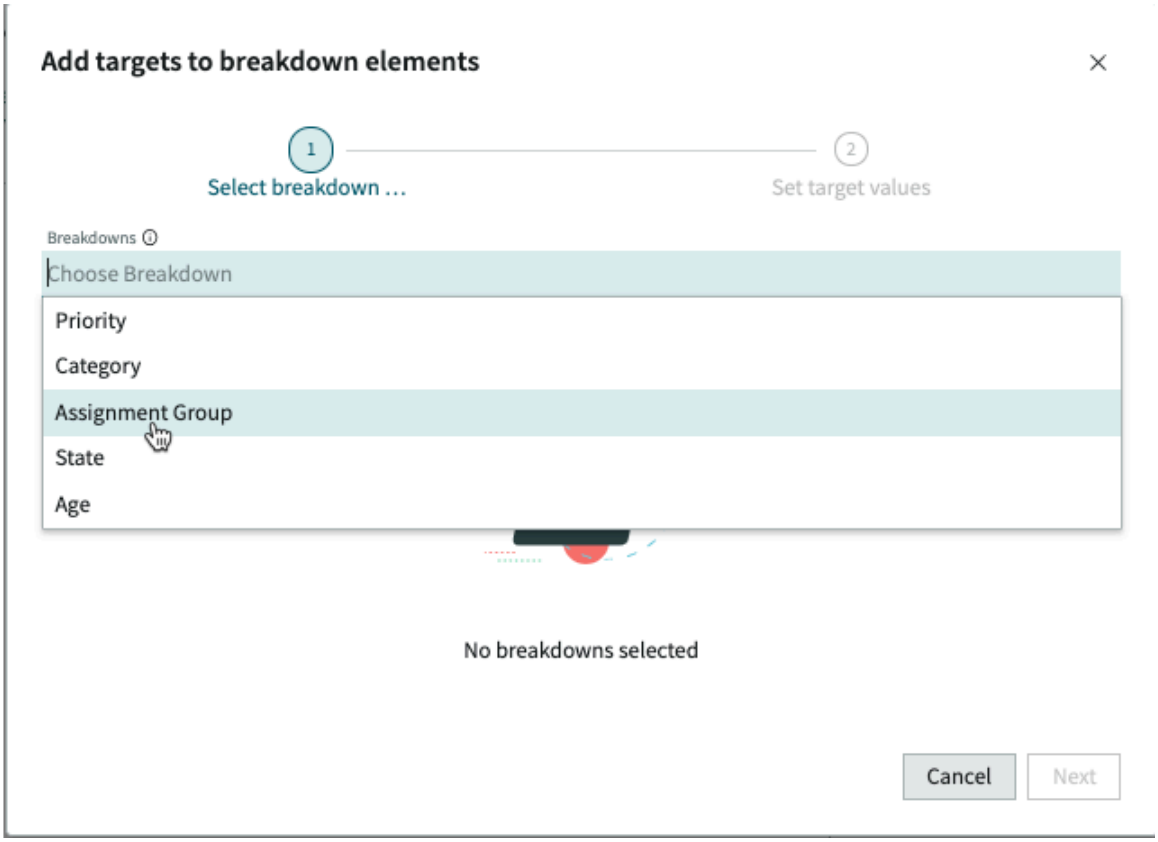


Sie wünschen sich eine konsistente Verbesserung in diesen vier Gruppen. Daher möchten Sie ihnen Ziele festlegen, die trotz der Unterschiede bei den absoluten Werten gleichwertig sind. Sie möchten auch die Ziele zusammen festlegen. Um dieses Ziel zu erreichen, öffnen Sie **Zielkonfiguration** Zeigen Sie an, und klicken Sie auf **Fügen Sie Ziele zu Aufgliederungen hinzu** .

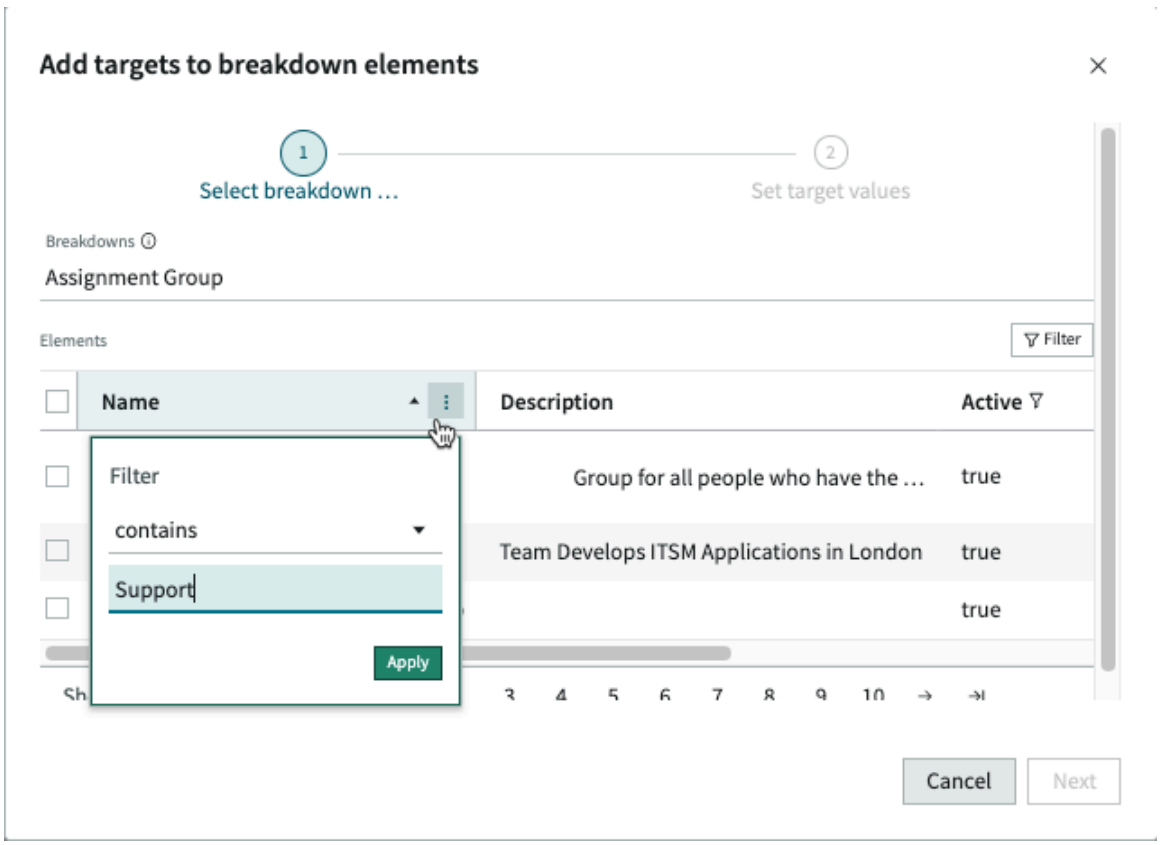


Sie wählen die Aufgliederung der Zuweisungsgruppe aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sie erhalten eine Liste der Elemente der Aufgliederung der Zuweisungsgruppe. Es gibt viele Elemente. Die vier Elemente, nach denen Sie suchen, haben alle „Support“ im Namen, daher filtern Sie **Name** Spalte in „Support“.



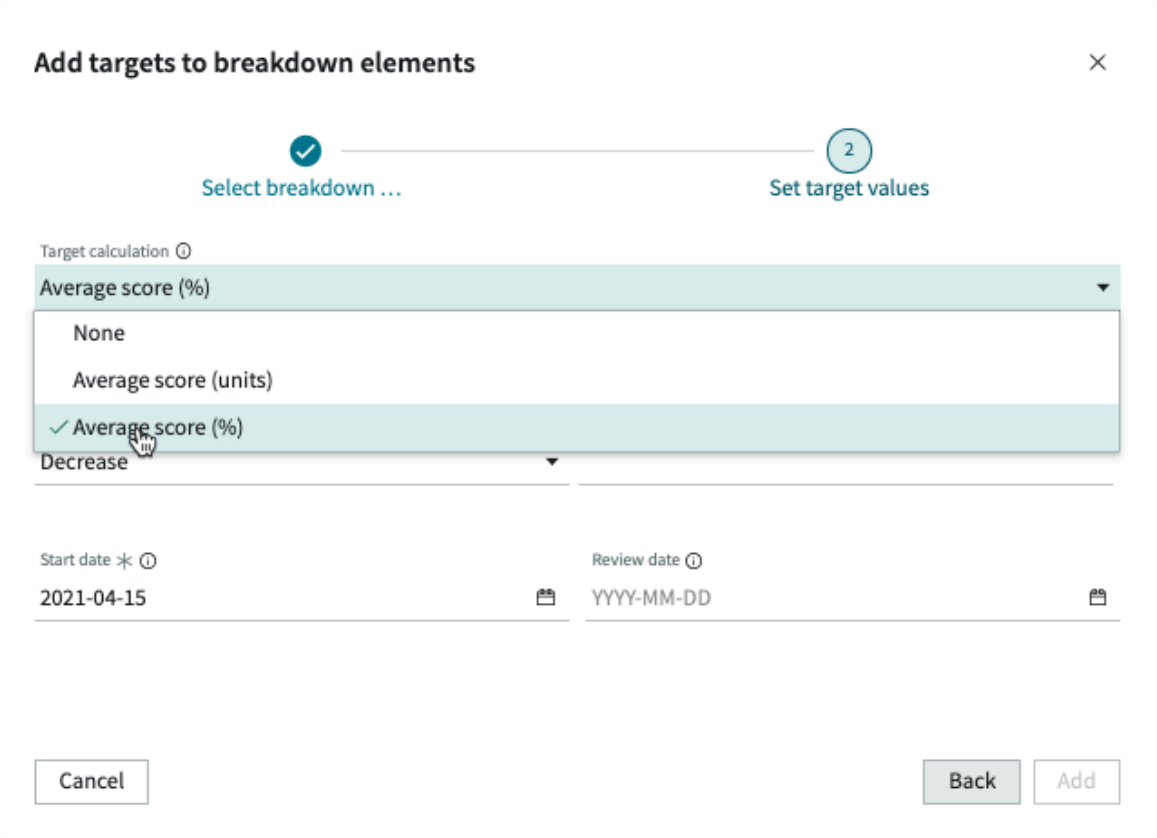
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Filter reduziert die Anzahl der zu durchsuchenden Elemente auf 9, aus denen Sie einfach die 4 gewünschten Elemente auswählen und klicken können **Weiter** .

Sie können entweder einen Zielwert angeben oder ihn auf einer Berechnung basieren. Der Unterschied zwischen HR-Systemsupport und den anderen drei Elementen ist zu groß, um allen vier Elementen den gleichen Zielwert zu geben. Daher basieren Sie das Ziel auf einer Berechnung, die auf jedes Element angewendet wird.

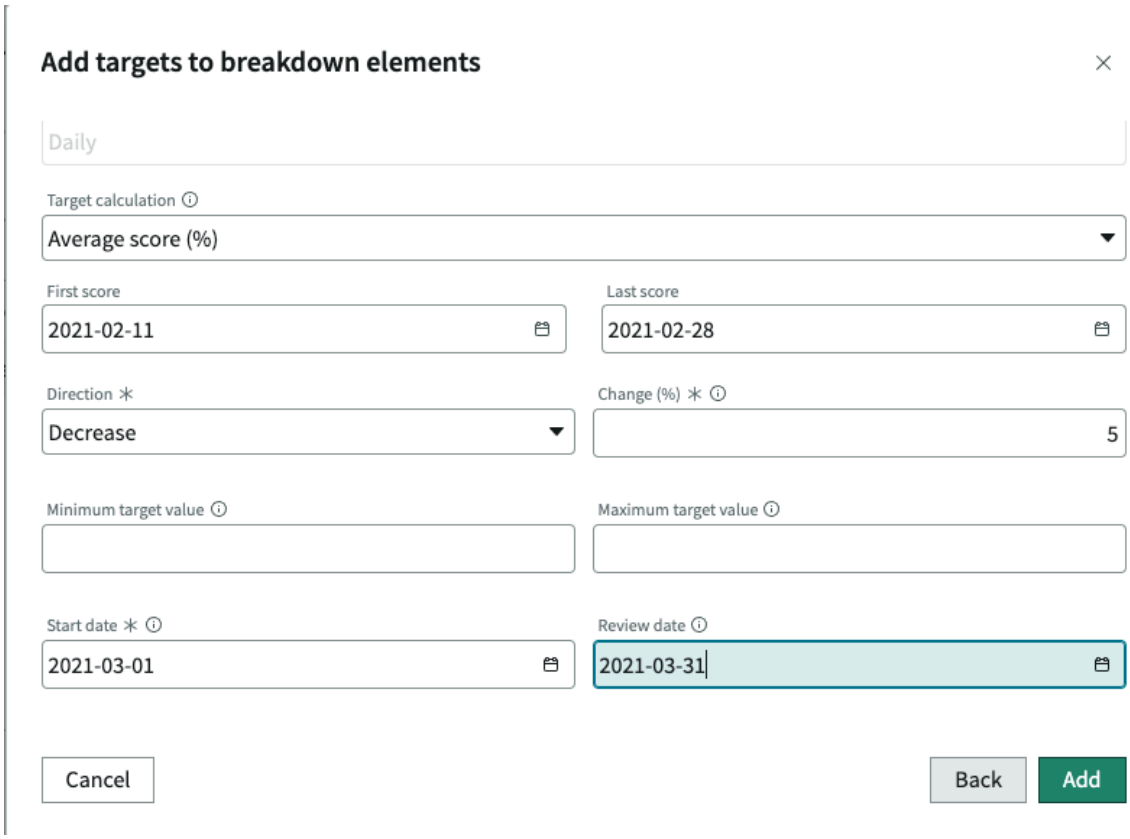
Berechnungen können für das vorhandene Ziel oder für eine durchschnittliche Punktzahl über einen Zeitraum vorgenommen werden. Für diese Elemente sind keine Ziele vorhanden, daher müssen Sie eine durchschnittliche Punktzahl auswählen.

Sie können das Ziel entweder als Verbesserung der Einheitenzahlen für die durchschnittliche Punktzahl festlegen, z. B. 3 oder 4,5, oder als prozentuale Verbesserung. Die Punktzahlen sind so nah, dass Sie wahrscheinlich eine Einheitennummer verwenden könnten. Sie entscheiden sich jedoch, das Ziel als prozentuale Verbesserung der durchschnittlichen Punktzahl festzulegen.

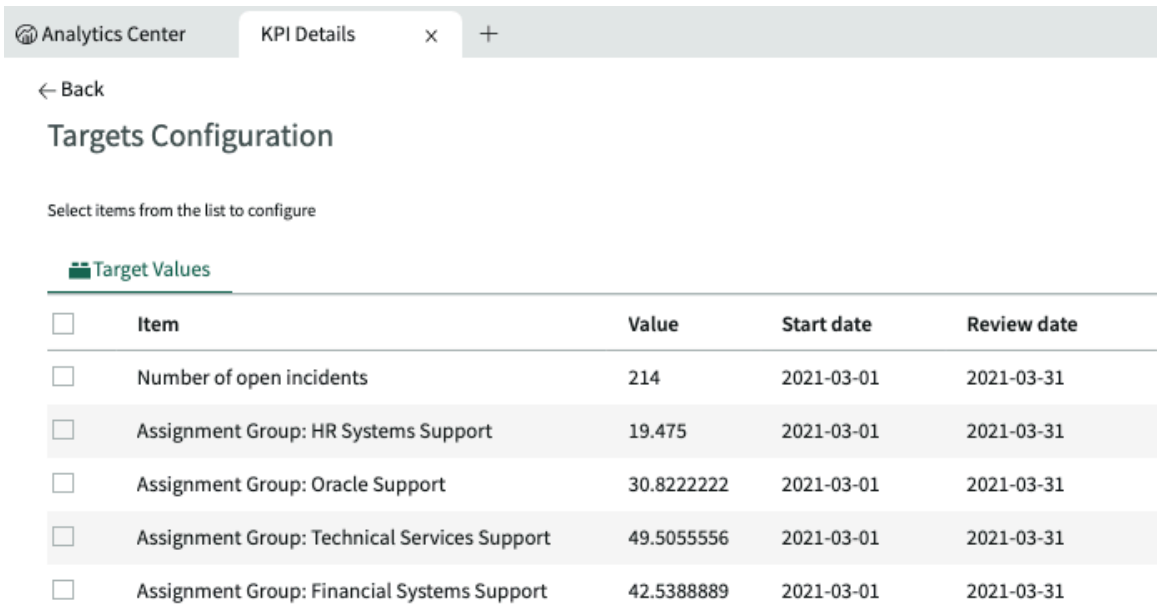


Sie nehmen die durchschnittliche Punktzahl vom 11. Februar bis 28. Februar. 5% ist Ihrer Meinung nach ein gutes Verbesserungsziel für den nächsten Monat. Daher legen Sie die Ziele ab dem 1. März fest und überprüfen sie ab März 31. Sie glauben nicht, dass Sie die Zielwerte innerhalb eines Bereichs einschränken möchten, daher legen Sie keine Höchst- oder Mindestwerte fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Nachdem Sie auf geklickt haben **Hinzufügen** Und schließen Sie die Erfolgsmeldung. Sie sehen die vier von Ihnen erstellten Ziele.



Hier ist eine Tabelle mit den von Ihnen erstellten Zielen und ihren Werten. Alle Ziele treten am 1. März in Kraft und sollen voraussichtlich am 31. März überprüft werden.

Zielvorgabe	Wert (auf Ganzzahl gerundet)
Zuweisungsgruppe: HR-Systemsupport	20
Zuweisungsgruppe: Oracle Support	31

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zielvorgabe	Wert (auf Ganzzahl gerundet)
Zuweisungsgruppe: Support Für Technische Services	50
Zuweisungsgruppe: Support Für Finanzsysteme	43

Verantwortlichkeit für globale Indikatorziele

Ein Anwender kann für Ziele für ein oder mehrere verantwortlich sein Performance Analytics Indikator-/Aufgliederungskombinationen (KPIs). Von verantwortlichen Anwendern wird erwartet, dass sie den Fortschritt bei der Erreichung der Ziele nachverfolgen und die Ziele in ihren KPIs ändern können.

Die Verantwortlichkeit ist getrennt von den auf Zugriffssteuerungslisten (ACL) basierenden Rollen. Eine Zieladministratorrolle, z. B. PA_target_admin, ermöglicht es einem Anwender, globale Ziele für jede eindeutige Kombination aus Indikator und Aufgliederungselement (hier als KPI bezeichnet) zu erstellen und zu bearbeiten. Eine solche Rolle ist normalerweise auf einige beschränkt Performance Analytics Experten. Ein Geschäftsbereichsexperte, z. B. ein Manager, weiß jedoch wahrscheinlich mehr über das entsprechende Ziel, das für einen bestimmten KPI festgelegt werden soll. Umgekehrt: A Performance Analytics Es ist unwahrscheinlich, dass der Experte geeignete Ziele für alle KPIs in seiner Organisation einhalten kann.

Hier kommt das Konzept der Verantwortlichkeit ein. Ein Anwender mit einer beliebigen Rolle kann für die Verwaltung der globalen Ziele eines KPI verantwortlich sein, die jeder sehen kann. Sie können ein neues Ziel erstellen oder das Ziel für jeden KPI bearbeiten, für den sie verantwortlich sind. Verantwortliche Anwender können ihre Ziele entweder in erstellen oder bearbeiten KPI-Details Oder der Klassiker Analytics Hub. Sie haben dieses Recht jedoch nur für KPIs, für die sie explizit verantwortlich gemacht wurden. Wenn ACLs einem Anwender das Anzeigen eines KPI verbieten, kann er nicht für diesen KPI verantwortlich sein.

Nur Anwender, keine Gruppen, können Verantwortung haben. Verantwortliche Anwender können die Verantwortung für ihre KPIs anderen Anwendern zuweisen oder die Verantwortung von anderen Anwendern oder sich selbst entfernen. Ein Anwender kann für die Ziele mehrerer KPIs verantwortlich sein, und ein KPI kann mehrere Anwender haben, die für seine Ziele verantwortlich sind.

Hinweis: Die Verantwortlichkeit für Ziele ist unabhängig von anderen Verantwortlichkeiten für einen KPI, z. B. der Verantwortung für Signale.

Ein Anwender mit einer Zieladministratorrolle muss das anfängliche globale Ziel für einen KPI erstellen. Nachdem sie dieses Ziel erstellt haben, können sie jedem Anwender mit einer beliebigen Rolle Verantwortlichkeit zuweisen, wenn der Anwender den KPI anzeigen kann. Die verantwortlichen Anwender pflegen danach die Ziele für diesen KPI. Der erwartete Workflow folgt:

1. Ein Zieladministrator erstellt ein anfängliches globales Ziel für einen KPI. Dieses Ziel kann ein aussagekräftiger Wert oder ein Platzhalter sein, den ein verantwortlicher Anwender voraussichtlich ändern wird.
2. Der Zieladministrator macht sich selbst oder einen anderen Anwender verantwortlich für Ziele im KPI.
3. Die verantwortlichen Anwender machen zu jedem Zeitpunkt andere Anwender zur Verantwortung, oder entfernen sie die Verantwortung von Anwendern.
4. Die verantwortlichen Anwender ersetzen oder bearbeiten Ziele, für die sie verantwortlich sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Sie können Verantwortlichkeiten nur in Zielen zuweisen KPI-Details. Sie können keine Verantwortlichkeit aus einer KPI-Zielkomponente zuweisen.

Weisen Sie Verantwortlichkeit für Ziele zu

Nachdem ein Administrator ein Ziel erstellt hat, weisen Sie einem Fachexperten (SME) im Geschäftsbereich die Verantwortung für die Überprüfung und Bearbeitung des Ziels zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, PA_target_admin, PA_Power_user oder admin.

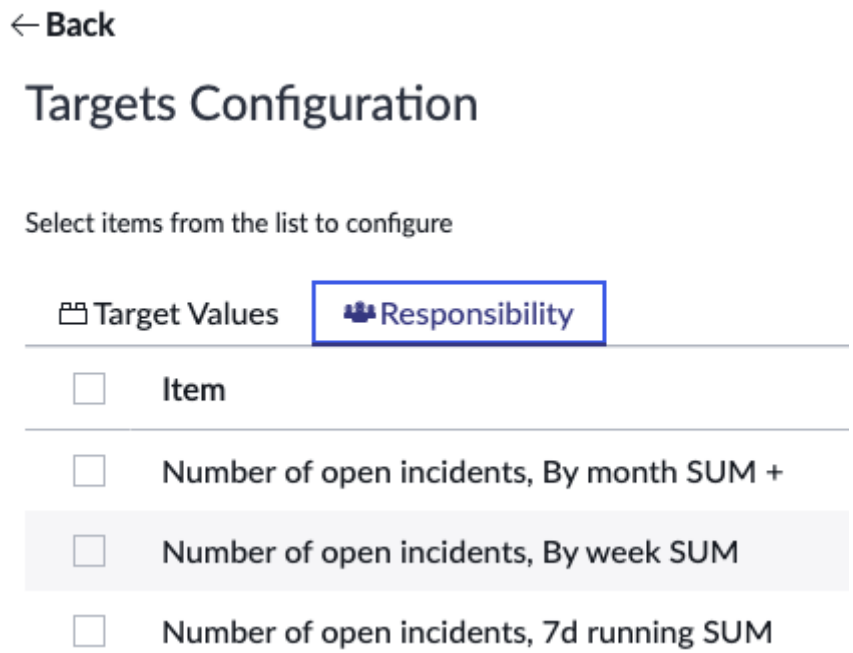
Prozedur

1. Offen KPI-Details In A Arbeitsbereich.
2. Entweder:
   - Erstellen Sie ein Ziel, wie unter beschrieben Erstellen Sie ein Ziel in KPI-Details.
   - Öffnen Sie ein vorhandenes Ziel, wie unter beschrieben Bearbeiten Sie Ziele in KPI-Details.
3. Klicken Sie auf das Zahnrad, um zu öffnen **Zielkonfiguration** Seite.



Die **Zielkonfiguration** Ansicht wird geöffnet.

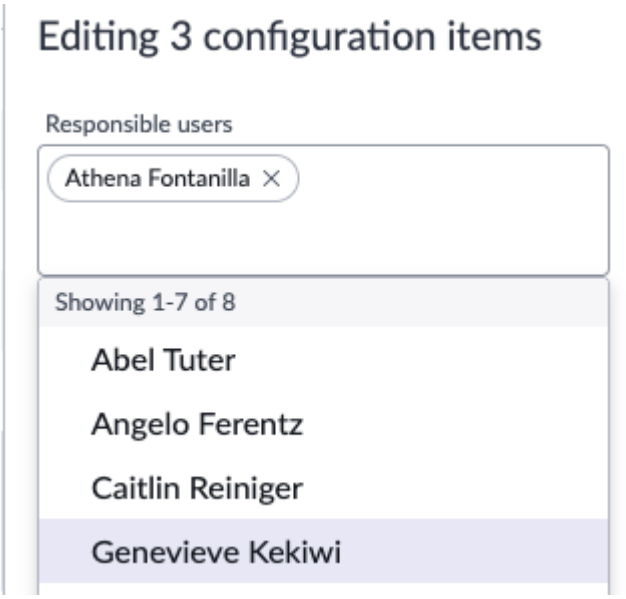
4. Öffnen Sie die Registerkarte „Verantwortlichkeit“.



5. Wählen Sie eine oder mehrere eindeutige Indikator-/Aufgliederungselementkombinationen (KPIs) aus.
6. In **Konfigurationselemente werden bearbeitet** Wählen Sie einen oder mehrere Anwender aus, die verantwortlich sein sollen.
   Sie können jeweils nur einen Anwender auswählen, aber Sie können den Auswahlvorgang beliebig oft wiederholen. Nur Anwender, die alle ausgewählten KPIs anzeigen können, sind verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnis

Die von Ihnen ausgewählten Anwender werden in angezeigt **Verantwortliche Anwender** Spalte für die von Ihnen ausgewählten KPIs.

KPI-Detailreferenz

Zeigen Sie Systemeigenschaften an, die zugeordnet sind KPI-Details. Sehen Sie auch, wie UUIDs erstellt werden.

KPI-Details Performance Analytics-Eigenschaften

KPI-Details Unterstützt mehrere Performance Analytics Eigenschaften. Diese Systemeigenschaften steuern das Verhalten von Performance Analytics Elemente im Kontext von KPI-Details.

Navigieren Sie zum Konfigurieren von Eigenschaften zu **Performance Analytics** > **System** > **Eigenschaften** Oder bis **sys_properties.list** .

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.indicator_target_default_color_schema	Standardmäßiges Indikatorziel-Farbschema
com.snc.pa.chart_default_color_schema	Standardfarbschema für Visualisierung
com.snc.pa.scorecards.max_breakdown_elements	Maximale Anzahl von Aufgliederungselementen in KPI-Details Listen.
Com.snc.PA.target_Batch_Operation_limit	Maximale Anzahl von Zielen, die in einer Massenaktion auf eingefügt oder aktualisiert werden können KPI-Details Zielkonfigurationsseite. Wenn beim Einfügen oder Aktualisieren von Zielen in einem Massenvorgang Zeitüberschreitungen auftreten, sollten Sie diesen Grenzwert reduzieren. Standard: 100

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.default_chart_line_color	Farbe der Punktzahlen in einem KPI-Details Seite und Widgets, einschließlich Trendlinie und Aufzählungsdiagramm.
com.snc.pa.defaut_chart_target_color	Farbe des Ziels in einem Diagramm.
com.snc.pa.default_chart_personal_target_color	Die Linienfarbe für persönliche Ziele, die auf angezeigt werden KPI-Details Seiten.
com.snc.pa.default_chart_threshold_color	Farbe von *Schwellenwert*In einem Diagramm.
com.snc.pa.default_chart_personal_threshold_color	Die Linienfarbe für persönliche Schwellenwerte, die auf einem angezeigt werden KPI-Details Seite.

KPI-Details-UUIDs

Jede Kombination aus Aufgliederungen, Elementen, einer Zeitreihenaggregation und einer Domäne, die Sie für einen Indikator angeben, hat einen eindeutigen Bezeichner (UUID). Um zu verstehen, wie KPI-Details Und KPI-Signale Anwendungen funktionieren. Sie sollten verstehen, wie diese UUIDs erstellt werden.

In Analytics Hub Und die KPI-Details des Arbeitsbereichs wählen Sie einen Indikator aus und können ihn wie folgt weiter angeben:

- Bis zu zwei Aufgliederungsebenen
- Elementfilter
- Bis zu zwei Ebenen von Aufgliederungselementen, einschließlich mehrerer Elemente pro Ebene (zusammengefasste Punktzahl)
- Eine Zeitreihenzusammenfassung
- Domänentrennung

Jede Kombination wird durch eine sogenannte UUID dargestellt. Die UUID wird aus den sys_IDs des Indikators und einem dieser Bezeichner in der folgenden Reihenfolge verkettet (beachten Sie das Semikolon vor der Domänen-ID):

<indicator_sys_id>:<breakdown_sys_id>:<elements_filter_sys_id oder element_sys_ids>:<lvl-2 breakdown_sys_id>:<lvl-2 elements_filter_sys_id oder element_sys_ids>:<aggregate_sys_id>;<domain_sys_id>

Alle Bezeichner außer *indicator_sys_id*Sind optional, mit einer Ausnahme: Wenn ein *breakdown_sys_id*Ist angegeben, muss also mindestens eins sein *element_sys_id*. Um eine Aufgliederung anzugeben und keine Elemente anzugeben, z. B. um eine Liste aller Elemente abzurufen, wird die Aufgliederungssys_ID in einen separaten Parameter übernommen. Ein Beispiel finden Sie hier GET/now/PA/Scorecards – REST-API-Beispiel . Um auf die Punktzahlen zu verweisen, die keinem Element der angegebenen Aufgliederung entsprechen, die Zeichenfolge Nicht abgeglichen Tritt anstelle von ein *element_sys_id*.

Ziele, Schwellenwerte und andere Analytics Hub Die Funktionen „KPI-Details“ und „KPI-Details“ gelten pro UUID. Mit anderen Worten: Sie gelten separat für jede eindeutige Kombination aus Indikator, Aufgliederungen, Elementen und Elementfiltern, Zeitreihenaggregation und Domäne. Die KPI-Signale Die Anwendung überwacht auch jeden vollständig angegebenen Indikator separat pro UUID.

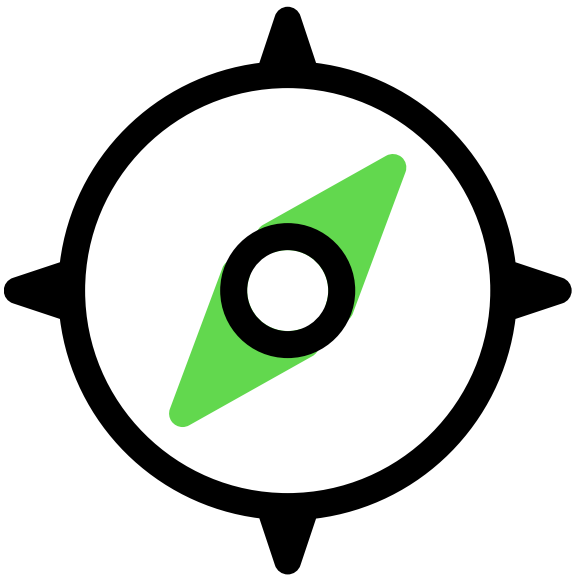
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Signale

KPI-Signale Benachrichtigt Sie, wenn sich das Verhalten eines Prozesses erheblich ändert. Diese Funktion wendet standardmäßige statistische Prozessverhaltensdiagramme auf an Performance Analytics Indikatoren.

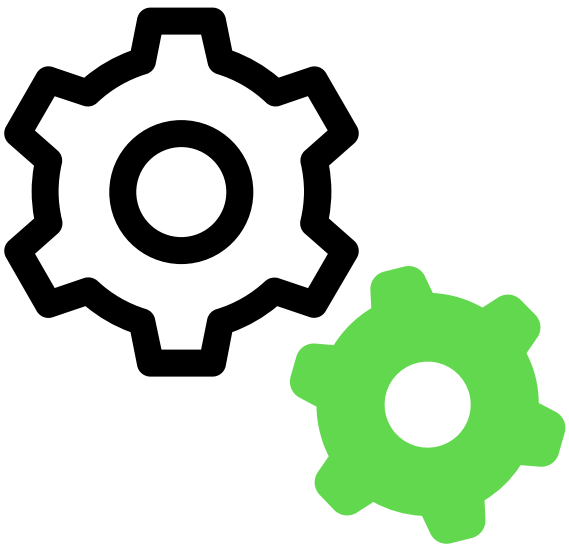
Erste Schritte

Untersuchen



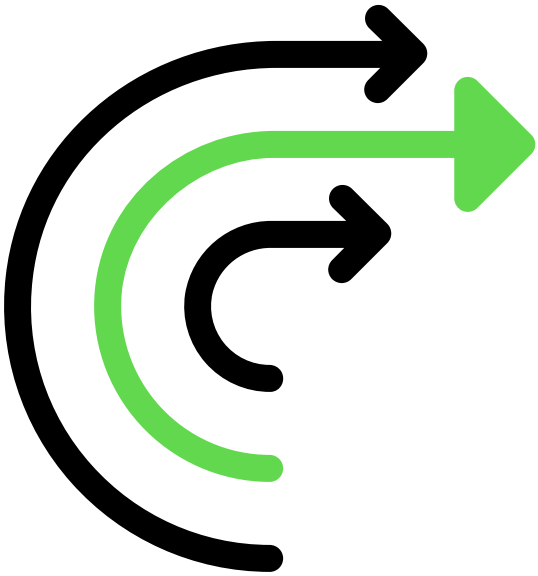
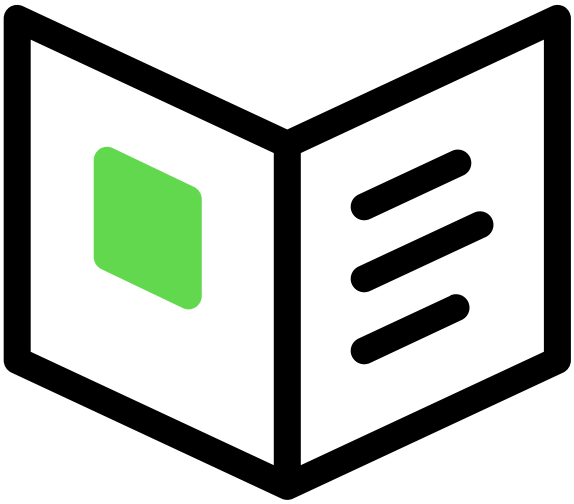
Erklärung von Signalen, Antisignalen und wenn kein Signal vorhanden ist.

Konfigurieren



Aktivieren KPI-Signale Für einen Indikator und konfigurieren Sie die Signalerkennung und -Benachrichtigung. Fügen Sie verantwortliche Anwender hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden	Rollenreferenz
	
Antworten Sie auf KPI-Signale Benachrichtigungen durch Behebung des Problems und Verwerfen des Signals oder Zurücksetzen der Baseline	Rollen, die für relevant sind KPI-Signale

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und erkunden Sie andere Ressourcen für Indikatoren, KPI-Signale, und Platform Analytics Im Allgemeinen in ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

KPI-Signale werden untersucht

KPI-Signale Benachrichtigt Sie, wenn sich das Verhalten eines Prozesses erheblich ändert. Diese Funktion wendet standardmäßige statistische Prozessverhaltensdiagramme auf an Performance Analytics Indikatoren.

KPI-Signale – Übersicht

Tipp: Ein kostenloses Training für KPI-Signale Ist verfügbar über NOW Learning Center .

Jeder Prozess unterliegt Variationen. Der Großteil dieser Variante ist eine normale Variante oder eine „häufige Ursache“, z. B. die kleinen Unterschiede zwischen jedem Signieren Ihres Namens. Was Sie wissen müssen, ist abnorm oder „Besondere Ursache“-Variation, z. B. wenn Sie ohne Hand unterzeichnen. KPI-Signale Informiert Sie darüber, wann abnormale Variationen auftreten. KPI-Signale Enthält Prozessverhaltensdiagramme. Diese Diagramme verwenden standardmäßige statistische Methoden, um das Signal einer Variation besonderer Ursachen vom Rauschen der Variation allgemeiner Ursachen abzuheben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Signale Verwendet standardmäßige 3-Sigma-Parameter. „Drei-Sigma“ bedeutet, dass die Indikatorpunktzahlen für den Prozess fast immer innerhalb von drei Standardabweichungen von der Norm bleiben. Die Diagramme erfordern mindestens fünf aufeinanderfolgende Punktzahlen, um Parameter zu berechnen.

KPI-Signale Anwender

Anwender

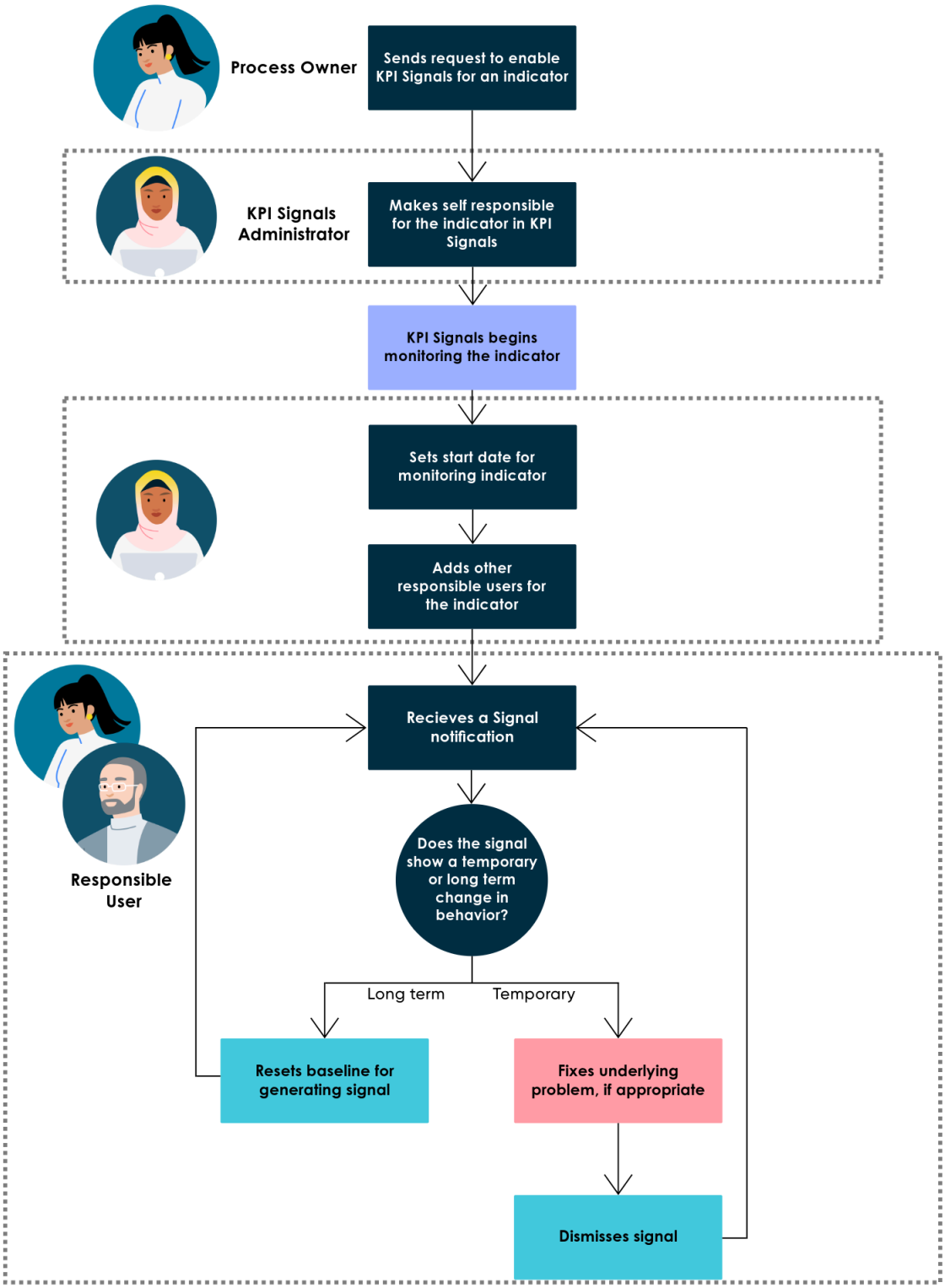
Anwender	Beschreibung
Prozessbesitzer	Fordert die Signalüberwachung für einen Indikator unter den folgenden Umständen an: Der Indikator ist so wichtig, dass der Prozessverantwortliche wissen möchte, ob sich die Trends erheblich verschlechtern und über diese Off-Plattform benachrichtigt werden möchte. Der Prozessbesitzer möchte die Trends jedoch nicht kontinuierlich nachverfolgen. Stattdessen möchten sie, dass das System sie informiert, wenn sie genauer nachsehen müssen. Alternativ möchte der Prozessbesitzer den Trend früh im Prozess erkennen, bevor er schlecht genug ist, um für das menschliche Auge offensichtlich zu sein.
KPI-Signale-Administrator	Wird eingerichtet KPI-Signale Für einen Indikator auf Anforderung des Prozessbesitzers. Weist auch verantwortliche Anwender für den Indikator zu, im Allgemeinen auch auf Anforderung des Prozessverantwortlichen.
Verantwortlicher Anwender	Empfängt Signalbenachrichtigungen und reagiert darauf. Der Prozessverantwortliche ist normalerweise der wichtigste verantwortliche Anwender, er kann diese Verantwortung jedoch auch an andere Anwender delegieren.

KPI-Signale – Workflow

Das folgende Diagramm zeigt den Workflow für die Einrichtung KPI-Signale Für ein Performance Analytics Indikator und der Workflow für die Reaktion auf eine Signalbenachrichtigung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Signale einrichten und verwenden



Automatische Übersetzung

1. Der Prozessbesitzer fordert einen Administrator zur Aktivierung an KPI-Signale Für einen Indikator.
2. Der Administrator macht sich selbst zu einem verantwortlichen Anwender für den Indikator. Dadurch wird aktiviert KPI-Signale Überwachung für den Indikator.
3. Administrator legt das Startdatum für den Überwachungsindikator fest.
4. Administrator fügt andere verantwortliche Anwender hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Der verantwortliche Anwender erhält eine Benachrichtigung von KPI-Signalen, dass ein Indikator untersucht werden soll.
6. Der verantwortliche Anwender entscheidet, ob das Signal eine temporäre Änderung anzeigt, möglicherweise aufgrund eines Problems, das behoben werden kann, oder ob das Signal eine langfristige Änderung des Prozessverhaltens anzeigt.
7. Wenn der Change temporär ist, behebt der verantwortliche Anwender gegebenenfalls das zugrunde liegende Problem und verwirft dann das Signal.
8. Wenn der Change langfristig ist, setzt der verantwortliche Anwender die Baseline zurück, um das Signal entsprechend zu generieren.

Andere Explorationsthemen

Signal, kein Signal und Anti-Signal

Wenn KPI-Signale Erkennt abnormale Variationen in den Punktzahlen eines KPI und generiert ein Signal. Wenn KPI-Signale Erkennt abnormale Variation für eine beträchtliche Zeit nicht, es wird ein „Anti-Signal“ generiert. Das Anti-Signal informiert Sie darüber, dass Ihr Workflow unter Kontrolle ist.

Sowohl das Vorhandensein als auch das Fehlen von Signalen vermitteln Informationen:

- Durch das Vorhandensein von Signalen wissen Sie, dass sich ein Workflow geändert hat oder zumindest nicht statistisch stabil ist.
- Die langfristige Abwesenheit von Signalen gibt an, dass ein Workflow statistisch stabil ist. Mit diesen Informationen können Sie beispielsweise entscheiden, eine Initiative zur Prozessverbesserung zu starten.

Hinweis: Standardmäßig Dashboards, die Indikatoren mit anzeigen KPI-Signale Aktiviert haben Sie Einblickkarten für generierte Signale. Weitere Informationen finden Sie unter Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards.

Signale

Die KPI-Signale Die Anwendung berücksichtigt die folgenden Verhaltensweisen, um eine Variation besonderer Ursachen zu signalisieren:

Ausreißer

Jede Punktzahl überschreitet einen oberen oder unteren Grenzwert von drei Standardabweichungen (3 Sigma).

Kurze Ausführung

Vier aufeinanderfolgende Punktzahlen auf derselben Seite der zentralen Linie, wobei drei der Punktzahlen nahe der oberen oder unteren Grenze liegen. „Nahe am Grenzwert“ ist definiert als außerhalb von zwei Standardabweichungen.

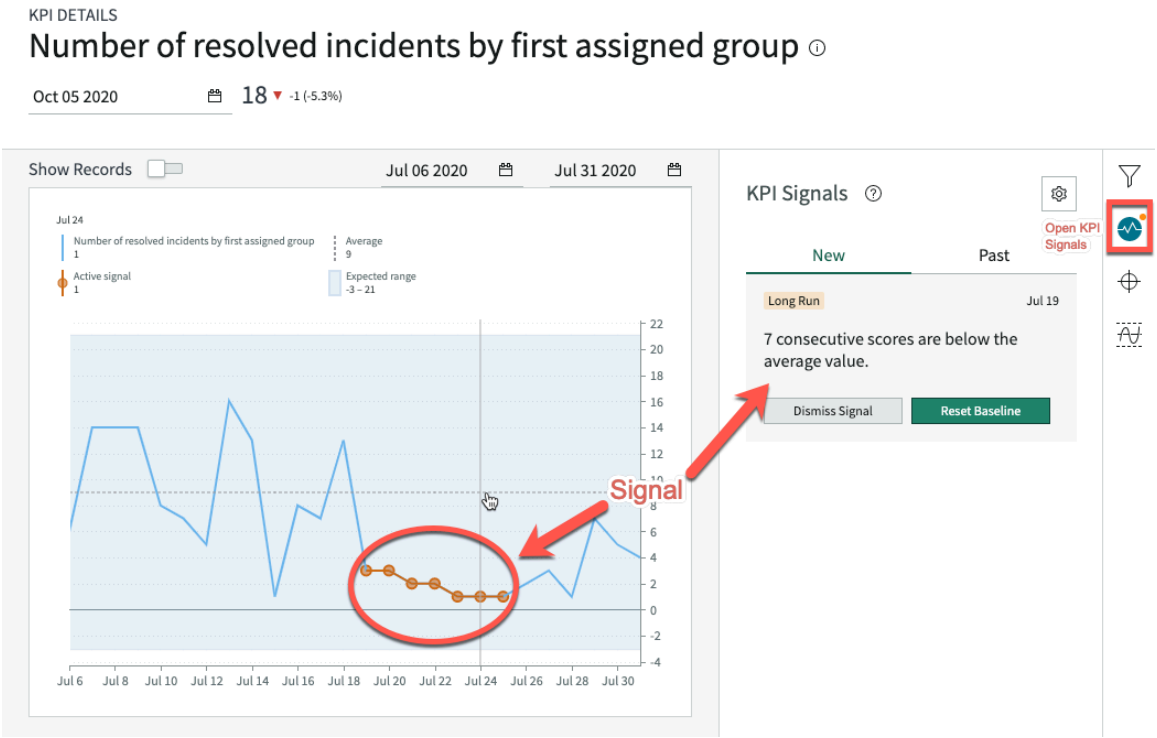
Lange Ausführung

Sieben aufeinanderfolgende Punktzahlen auf derselben Seite der zentralen Linie. Das heißt, sieben Punktzahlen in einer Zeile, die alle größer als oder alle kleiner als der Durchschnittswert sind.

Hinweis: Die KPI-Signale App zählt Ausreißer (verworfen oder nicht) bei der Berechnung, ob eine kurze oder lange Ausführung aufgetreten ist.

Im folgenden Beispiel wird ein Signal mit langer Ausführung angezeigt: Sieben aufeinanderfolgende Punktzahlen oberhalb oder unterhalb der zentralen Linie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis: Die KPI-Signale Die Anwendung kann Signale für einen Indikator mit nicht mehr als einer ersten Ebene erkennen *Aufgliederungselement*. Die Anwendung unterstützt nicht mehrere Aufgliederungselemente oder eine Aufgliederung der zweiten Ebene.

Anti-Signale

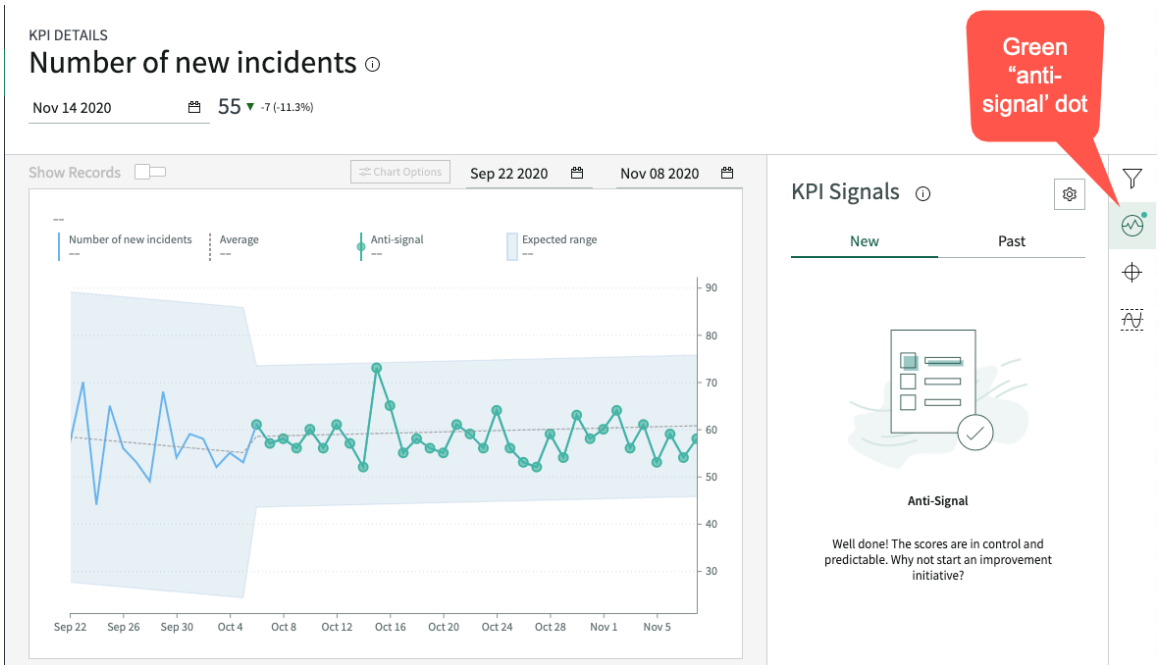
Die Anwendung gibt ein Anti-Signal aus, wenn sie für eine Zeitdauer, die der folgenden Formel entspricht, kein Signal erkannt hat:

```
Length of time to calculate the baseline for the KPI * Anti-signal factor
```

Die Anwendung benötigt standardmäßig 14 Tage, um die Baseline für einen täglichen Indikator zu berechnen. Der standardmäßige Anti-Signal-Faktor ist zwei. Daher beträgt die Standarddauer für die Erkennung eines Anti-Signals an einem täglichen Indikator 28 Tage. Weitere Informationen zum Festlegen der Zeit für die Berechnung einer Baseline finden Sie unter Konfigurieren Sie die Signalerkennung. Weitere Informationen zum Festlegen des Anti-Signal-Faktors finden Sie unter Konfigurieren Sie Signalbenachrichtigungen.

In diesem Beispiel gelten die Standardkonfigurationswerte für einen täglichen Indikator. Die Anwendung hat seit 28 Tagen kein Signal erkannt, daher wird ein 28-Tage-Anti-Signal angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

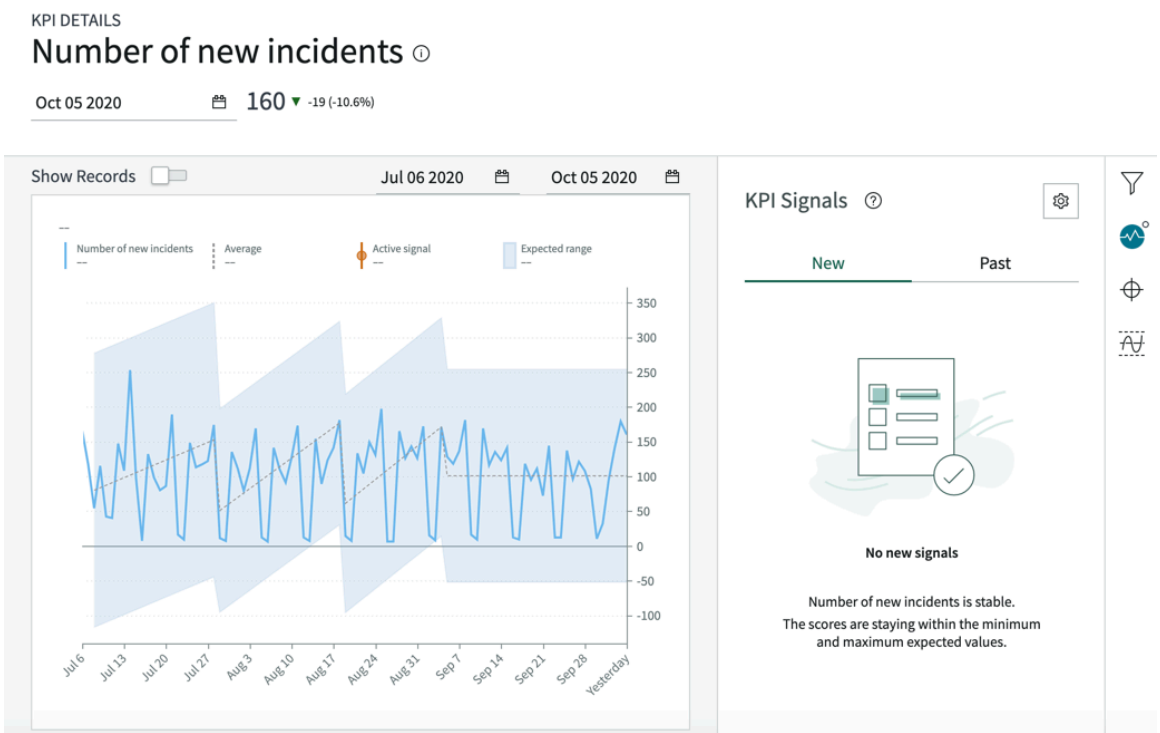


Obwohl verantwortliche Anwender benachrichtigt werden, wenn ein Anti-Signal generiert wird, ist keine Aktion erforderlich.

Kein Signal

Normalerweise wird kein Signal für einen kürzeren Zeitraum erkannt, als es dauert, ein Anti-Signal zu erkennen. In diesem Fall zeigt die Anwendung eine einfache Meldung „kein Signal“ an. Es werden keine Benachrichtigungen gesendet, und es ist keine Aktion erforderlich.

Im folgenden Beispiel wird fünf Tage lang kein Signal erkannt, nachdem die Baseline zuletzt zurückgesetzt wurde. Die Baseline wurde im angezeigten Zeitraum dreimal zurückgesetzt.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie KPI-Signale an

Zugriff KPI-Signale Von KPI-Details Seite.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Alle Rollen, die für den Zugriff auf den Arbeitsbereich erforderlich sind. Die Zugriffssteuerungslisten (ACLs) für Indikatoren und Aufgliederungen werden ebenfalls berücksichtigt.

Prozedur

1. Offen KPI-Details Für einen Indikator wie in beschrieben Zeigen Sie KPI-Details an.
2. **Wahlweise:** Öffnen Sie **Filter** ( ) Bereich, und wählen Sie eine Aufgliederung und ein Element aus. KPI-Signale Kann jede Aufgliederung und jedes Element der ersten Ebene überwachen, das auf einen Indikator angewendet wird. Aufgliederungen der zweiten Ebene können nicht überwacht werden.

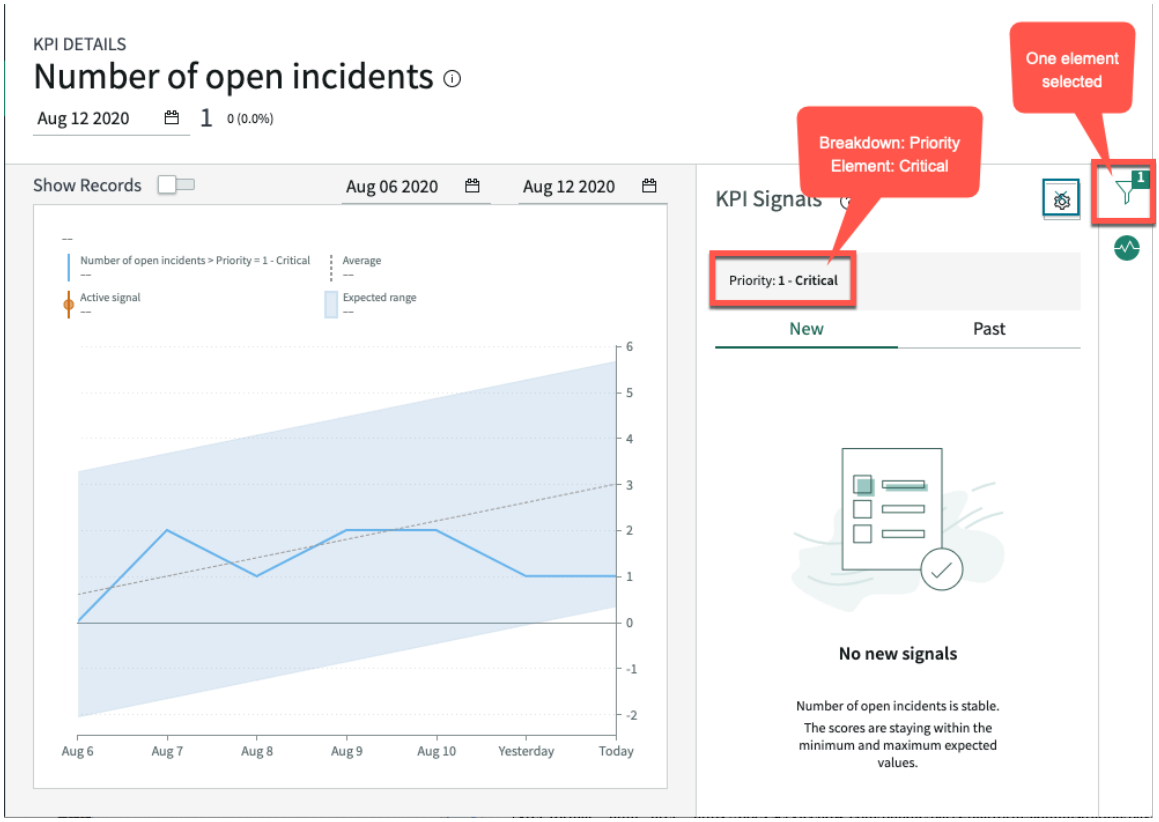
   Hinweis: Im Kontext von KPI-Signale, Die Bedingung *KPI* Bezieht sich auf einen Indikator mit optional einer Aufgliederung und einem Element der ersten Ebene.

3. Wählen Sie Offen aus KPI-Signale Symbol.
   Die KPI-Signale Bereich wird geöffnet.
4. Wenn KPI-Signale Die Überwachung ist für diesen KPI nicht aktiv. Sie können den Anweisungen in folgen Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI).
   Wenn Sie keine Rolle haben, mit der Sie aktivieren können KPI-Signale Überwachung für einen KPI, wenden Sie sich stattdessen an einen Administrator.

Example: KPI-Signale mit einem Aufgliederungselement

Im folgenden Beispiel wird angezeigt KPI-Signale Bereich für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“. Dieser Indikator wird nach dem Element „Priorität: 1 – kritische Aufgliederung“ gefiltert. Es wurden keine Signale erkannt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Konfigurieren von KPI-Signalen für einen Indikator

Aktivieren KPI-Signale Für einen Indikator und richten Sie die Signalerkennung und -Benachrichtigungen ein. Weisen Sie die Verantwortung für den Empfang und die Bearbeitung zu KPI-Signale Benachrichtigungen für einen Indikator.

Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI)

KPI-Signale Überwacht Indikatoren standardmäßig nicht. Sie aktivieren die Überwachung für einzelne Indikatoren. Wenn Sie aktivieren KPI-Signale Für einen Indikator machen Sie sich selbst zu einem verantwortlichen Anwender für diesen Indikator.

Vorbereitungen

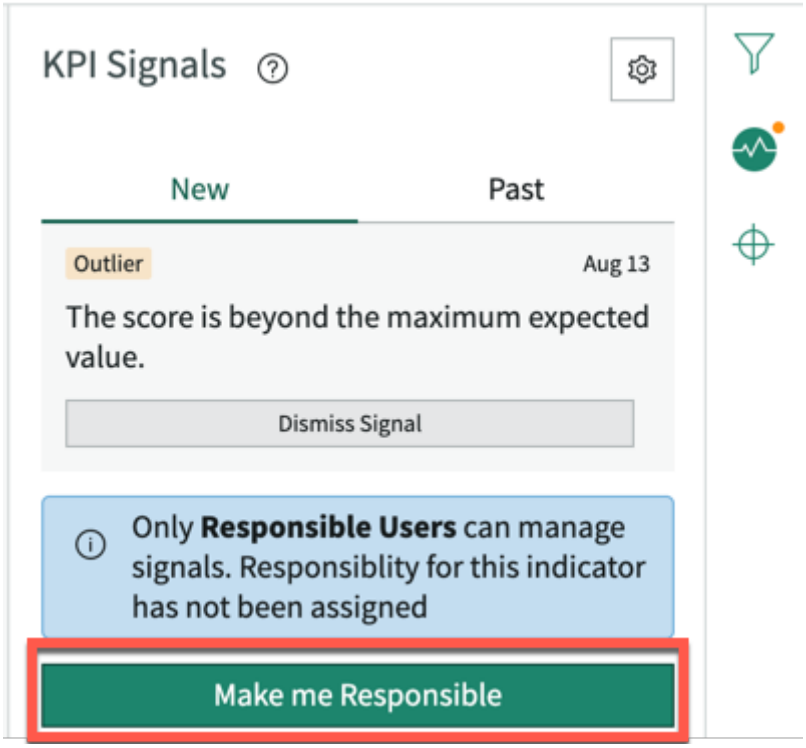
Wichtig: Daten-Snapshots werden nicht unterstützt KPI-Signale.

Erforderliche Rolle: pa_kpi_Signal_admin, PA_admin oder admin

Prozedur

1. Offen KPI-Signale Für einen Indikator, wie in beschrieben Zeigen Sie KPI-Signale an.
2. Wenn KPI-Signale Die Überwachung für den Indikator wurde nicht aktiviert. Klicken Sie auf **Machen Sie mich verantwortlich** In KPI-Signale Bereich.

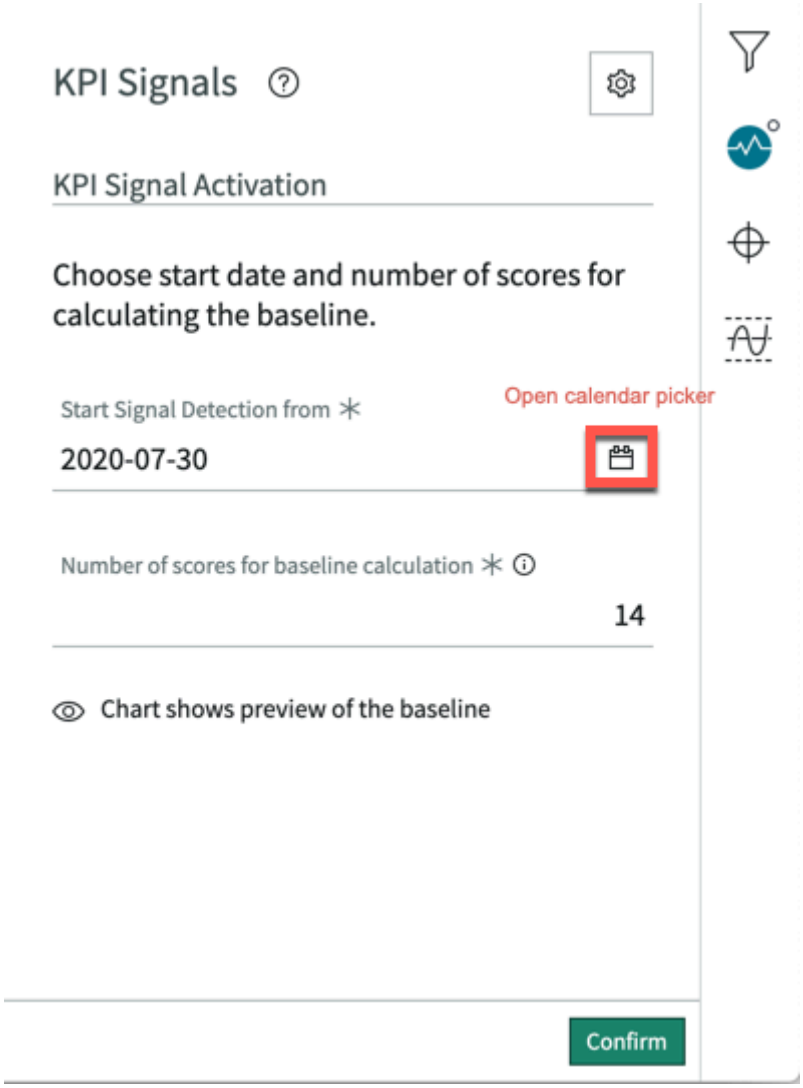
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



KPI-Signale Die Überwachung kann für einen Indikator nur aktiv sein, wenn mindestens ein verantwortlicher Anwender vorhanden ist. Wenn Sie die Überwachung aktivieren, machen Sie sich daher automatisch zu einem verantwortlichen Anwender. Sie können dann die Verantwortlichkeit neu zuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Verantwortung für KPI-Signale.

3. Wählen Sie ein Startdatum aus, ab dem der Indikator für Signale ausgewertet werden soll. Standardmäßig werden Signale ab drei Monaten vor der Aktivierung berechnet KPI-Signale Für den Indikator. Wenn aussagekräftige Daten für die Berechnung einer Baseline vor oder nach diesem Datum beginnen, ändern Sie das Datum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Legen Sie die Anzahl der Indikatorpunktzahlen fest, die zur Berechnung der Baseline verwendet werden. Die Standardanzahl der Punktzahlen für die Berechnung der Baseline hängt von der Indikatorhäufigkeit ab. Ändern Sie diese Nummer nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie gute Gründe haben. Die Mindestanzahl ist fünf.
5. Klicken Sie auf **Bestätigen**.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie aktiviert haben KPI-Signale Überwachung für einen Indikator können Sie:

- Deaktivieren Sie die Überwachung für den Indikator
- Überwachung erneut aktivieren, wenn sie deaktiviert wurde
- Konfigurieren Sie die Anzahl der Punkte für die Berechnung der Baseline neu
- Ändern Sie das Startdatum für die Berechnung der Baseline
- Ändern Sie den Typ der Trendberechnung für die Baseline

Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Signalerkennung.

Konfigurieren Sie die Signalerkennung

Sie können das Startdatum der aktuellen Baseline-Berechnung, die Anzahl der zur Berechnung der Baseline verwendeten Punktzahlen und die Trendmethode festlegen. Sie können auch deaktivieren oder erneut aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen KPI.

Automatische Übersetzung

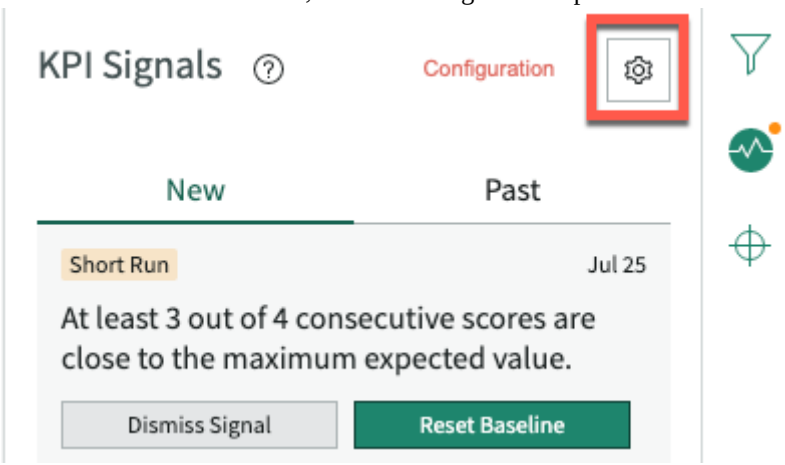
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator oder muss ein verantwortlicher Anwender sein.

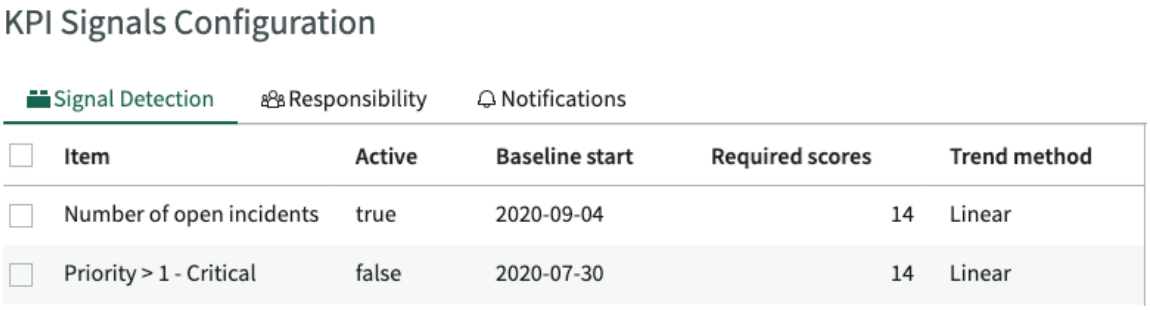
Prozedur

1. Offen KPI-Signale Für einen KPI.
2. Klicken Sie auf das Zahnrad, um die Konfigurationsoptionen zu öffnen.



3. Öffnen Sie die Registerkarte Signalerkennung.

In diesem Bild sehen Sie den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ ohne Aufgliederungen und denselben Indikator mit der Priorität = 1 – kritische Aufgliederung und dem Element. Der KPI mit der Priorität = 1 – kritisch Aufgliederung wurde deaktiviert. In dieser Liste werden nur KPIs angezeigt, die irgendwann aktiviert wurden.



4. Wählen Sie die KPIs aus, die Sie bearbeiten möchten.
5. Füllen Sie folgende Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aktiv (Kontrollkästchen)	Deaktivieren Sie diese Option, um sie zu deaktivieren KPI-Signale Überwachung des KPI. Der KPI bleibt danach in der Liste. Wählen Sie Aus **Aktiv** Später, um die Überwachung für den KPI erneut zu aktivieren. Wenn Sie die Überwachung für einen KPI erneut aktivieren, beginnt sie mit dem Datum, an dem Sie die Überwachung deaktiviert haben, nicht mit dem Datum, an dem Sie sie erneut aktiviert haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Baseline-Start	Das Startdatum der Datenpunkte, die zur Berechnung der Baseline verwendet werden. Dieses Datum basiert auf dem zuletzt gelösten Signal. Wenn nie ein gelöstes Signal vorhanden war, wurde das Datum festgelegt, als die Überwachung für den KPI zum ersten Mal aktiviert wurde.
Anzahl der Punktzahlen für die Baseline-Berechnung	Die Anzahl der Punktzahlen oder Datenpunkte, die die Anwendung zur Berechnung der Baseline verwendet. Die Standardanzahl der Punktzahlen für die Berechnung der Baseline hängt von der Indikatorhäufigkeit ab. Ändern Sie diese Nummer nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie gute Gründe haben. Die Mindestanzahl ist fünf.
Trendmethode	Die statistische Methode zur Berechnung der Baseline. Die Optionen sind: ○ Linearer Trend, berechnet durch lineare Regression ○ Kein Trend, nur die durchschnittliche Punktzahl

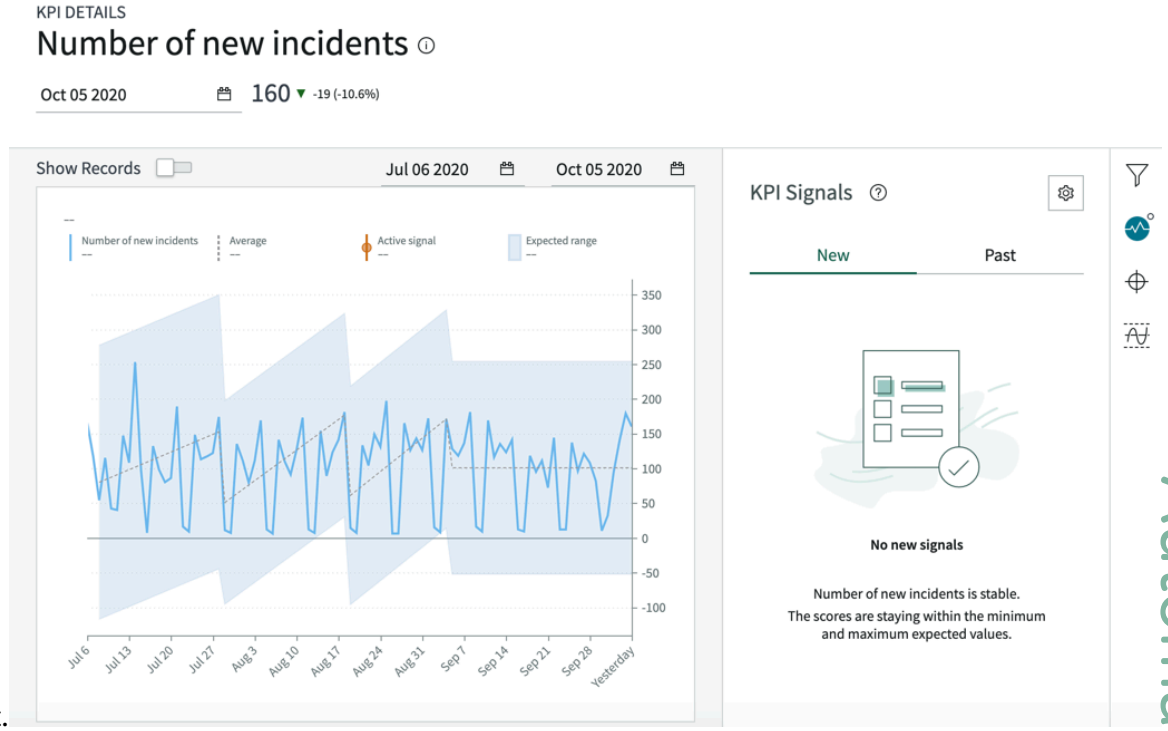
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Example: Linearer Trend vs. Kein Trend

Im folgenden Beispiel wurde der anfängliche lineare Trend beibehalten, was zu Signalen führte, obwohl der Durchschnitt stabil blieb. Nach dem Signal Anfang September wurde die Signalerkennung in „kein Trend“ geändert. Nach dieser

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Änderung blieb der Durchschnitt stabil, und es wurden keine weiteren Signale erkannt.



Konfigurieren Sie die Verantwortung für KPI-Signale

Neben dem Sicherheitszugriff benötigt ein Anwender eine gewisse Verantwortlichkeit, um auf ein Signal reagieren zu können. Verantwortlichkeit wird für einzelne Indikator-/Aufgliederungselementkombinationen (KPIs) gewährt, die die sind KPI-Signale Anwendungsüberwachungen.

Ein KPI kann mehrere verantwortliche Personen haben Anwender.

Anwender mit der Rolle admin, PA_admin oder PA_kpi_Signal_admin können eine Baseline zurücksetzen oder ein Signal schließen, ohne explizit ein verantwortlicher Anwender zu sein. Anwender mit anderen Rollen müssen zu verantwortlichen Anwendern werden, um solche Aktionen zu ergreifen. Diese Anwender benötigen auch eine Rolle, die ihnen Zugriff auf einen relevanten Arbeitsbereich gewährt.

Verantwortliche Anwender erhalten E-Mail-Benachrichtigungen über Folgendes:

- Neue Signale
- Ungelöste Signale
- Aktionen zum Lösen von Signalen
- „Anti-Signale“, die darauf hinweisen, dass ein KPI langfristig stabil ist

Selbst verantwortliche Anwender ohne Arbeitsbereichszugriff erhalten diese E-Mail-Benachrichtigungen.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren Sie Signalbenachrichtigungen

Weisen Sie die Verantwortung für Signale zu

Sie können Verantwortung für zuweisen KPI-Signale Für einen KPI für sich selbst oder eine andere Person. Sie können die Zuweisung von Verantwortlichkeiten auch aufheben.

Automatische Übersetzung

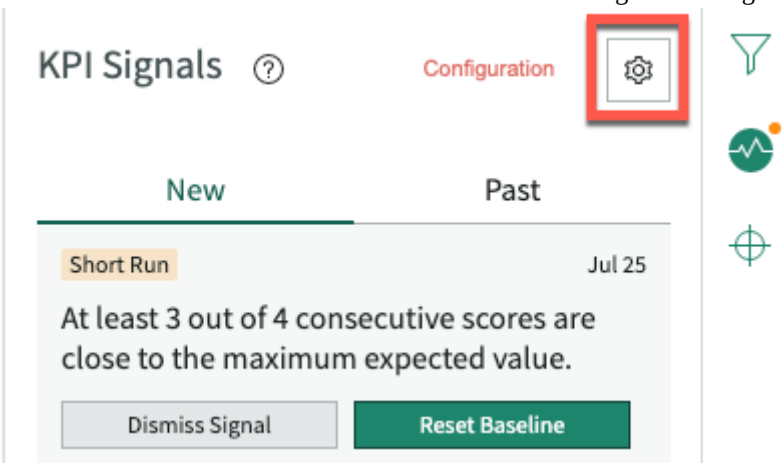
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

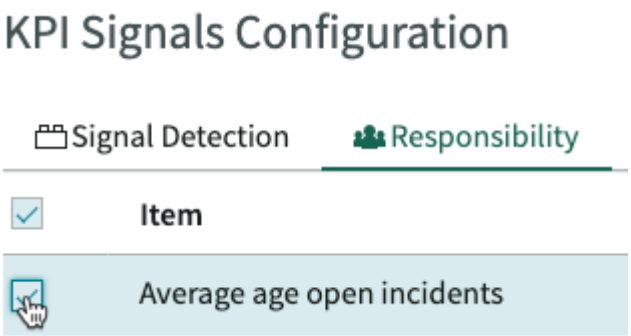
Erforderliche Rolle: Jede Rolle, wenn es sich um einen verantwortlichen Anwender handelt, oder PA_admin oder admin

Prozedur

1. Offen KPI-Signale Für einen Indikator, wie in beschrieben Zeigen Sie KPI-Signale an.
2. Klicken Sie auf das Zahnrad  Um zu öffnen KPI-Signale Konfiguration.



3. Öffnen Sie auf dem Bildschirm „KPI-Signalkonfiguration“ **Verantwortlichkeit** Registerkarte.
4. Wählen Sie den KPI aus, für den Sie Verantwortung zuweisen möchten.



Der Anwender benötigt relevante Arbeitsbereichsrollen, um Signale anzuzeigen oder darauf zu reagieren. Ein verantwortlicher Anwender ohne diese Rollen erhält jedoch weiterhin E-Mail-Benachrichtigungen über ungelöste Signale oder Aktionen für Signale.

5. In **Konfigurationselemente werden bearbeitet** Öffnen Sie eine Liste von Anwendern, und wählen Sie aus, wem die Verantwortung zugewiesen werden soll.
6. Um die Zuweisung der Verantwortlichkeit aufzuheben, klicken Sie auf das x neben dem Namen eines Anwenders.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren Sie Signalbenachrichtigungen

Als verantwortlicher Anwender erhalten Sie E-Mail-Erinnerungen an Signale, die nicht gelöst wurden. Sie können konfigurieren, wie häufig Sie diese Erinnerungen erhalten und wie viele Erinnerungen für ein Signal maximal abgerufen werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator oder muss ein verantwortlicher Anwender sein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

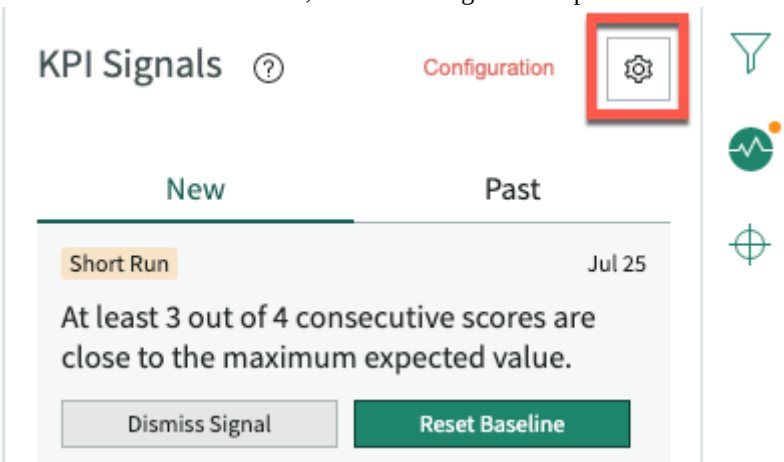
Als verantwortlicher Anwender erhalten Sie in den folgenden Fällen E-Mail-Benachrichtigungen:

- Für einen KPI, für den Sie verantwortlich sind, wird ein neues Signal erkannt.
- Auf einem KPI wurde lange genug kein Signal erkannt, damit es als langfristig stabil betrachtet wird (ein „Anti-Signal“).
- Ein Signal für einen KPI, für den Sie verantwortlich sind, wird gelöst (Baseline-Zurücksetzung oder Verwerfen).
- Ein Signal für einen KPI, für den Sie verantwortlich sind, wurde gemäß nachfolgenden Signalerfassungsaufträgen nicht gelöst.

In diesem letzten Fall können Sie festlegen, wie häufig ein KPI auf Lösung überprüft wird. Sie können auch die maximale Anzahl von Erinnerungen festlegen, die Sie erhalten.

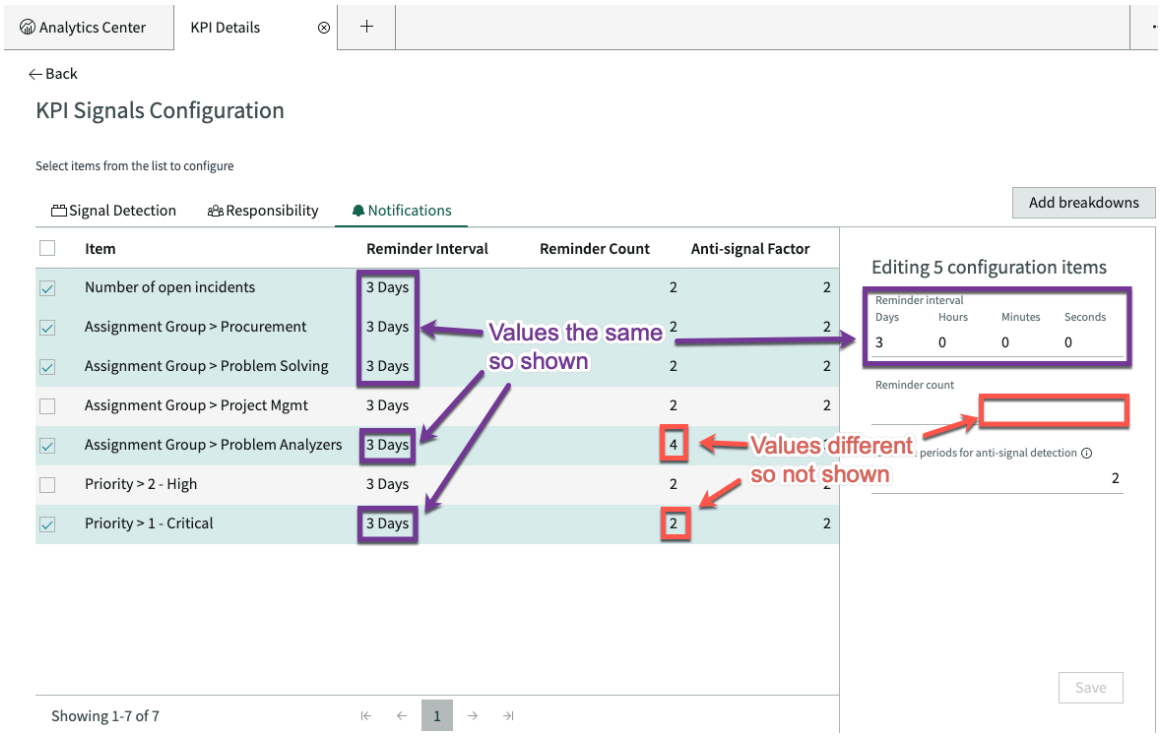
Prozedur

1. Offen KPI-Signale Für einen KPI.
2. Klicken Sie auf das Zahnrad, um die Konfigurationsoptionen zu öffnen.



3. Öffnen Sie die Registerkarte Benachrichtigungen.
   Sie sehen eine Liste aller KPIs, für die Sie für diesen Indikator verantwortlich sind. *KPI* Bezieht sich auf die Kombination des Indikators mit beliebigen Aufgliederungselementen.
4. Wählen Sie die KPIs aus, die Sie bearbeiten möchten.
   Wenn Sie einen KPI auswählen, werden seine Einstellungen in angezeigt **Konfigurationselemente werden bearbeitet** Bereich. Wenn Sie mehr als einen KPI auswählen, werden im Bereich nur die Werte angezeigt, die für alle diese KPIs identisch sind. Wenn Sie die neuen Werte in diesem Bereich eingeben, gelten sie für alle ausgewählten KPIs.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Legen Sie das Intervall zwischen dem Abrufen von Erinnerungen an ungelöste Signale fest.
6. Legen Sie die Anzahl der maximalen Erinnerungen fest, die Sie an ein ungelöstes Signal erhalten möchten.
7. Legen Sie den Anti-Signal-Faktor fest.
   Dieser Faktor hilft zu bestimmen, wann ein KPI stabil genug ist, um ein „Anti-Signal“ zu generieren, gemäß der folgenden Formel:

   ```
   Length of time to calculate the baseline for the KPI * Anti-signal factor
   ```

   Der standardmäßige Anti-Signal-Faktor ist zwei. Legen Sie diesen Faktor fest, wenn Sie entscheiden, dass er geändert werden muss. Weitere Informationen finden Sie unter Signal, kein Signal und Anti-Signal.
8. Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren Sie Signale für Aufgliederungselemente

Konfigurieren Sie die Signalerkennung, und weisen Sie die Verantwortung für mehrere Aufgliederungen und Aufgliederungselemente für einen Indikator zu.

Vorbereitungen

Ein Administrator muss aktivieren KPI-Signale Für den Indikator. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI).

Erforderliche Rolle: Verantwortlicher Anwender für den Indikator oder Administrator.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Beispiel: KPI-Signale Könnte die folgenden Indikatoren und Aufgliederungen gleichzeitig überwachen:

- Anzahl der offenen Incidents (keine Aufgliederung)
- Anzahl der offenen Incidents, Priorität = 1 – Kritisch

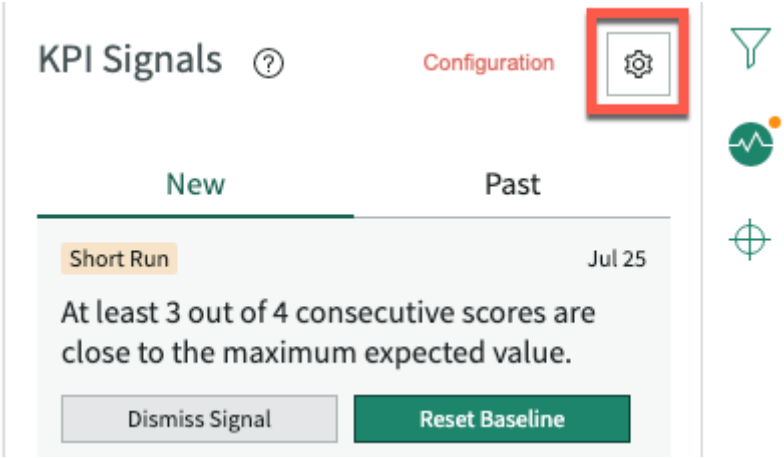
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anzahl der offenen Incidents, Priorität = 2 – hoch
- Anzahl der offenen Incidents, Kategorie = Software

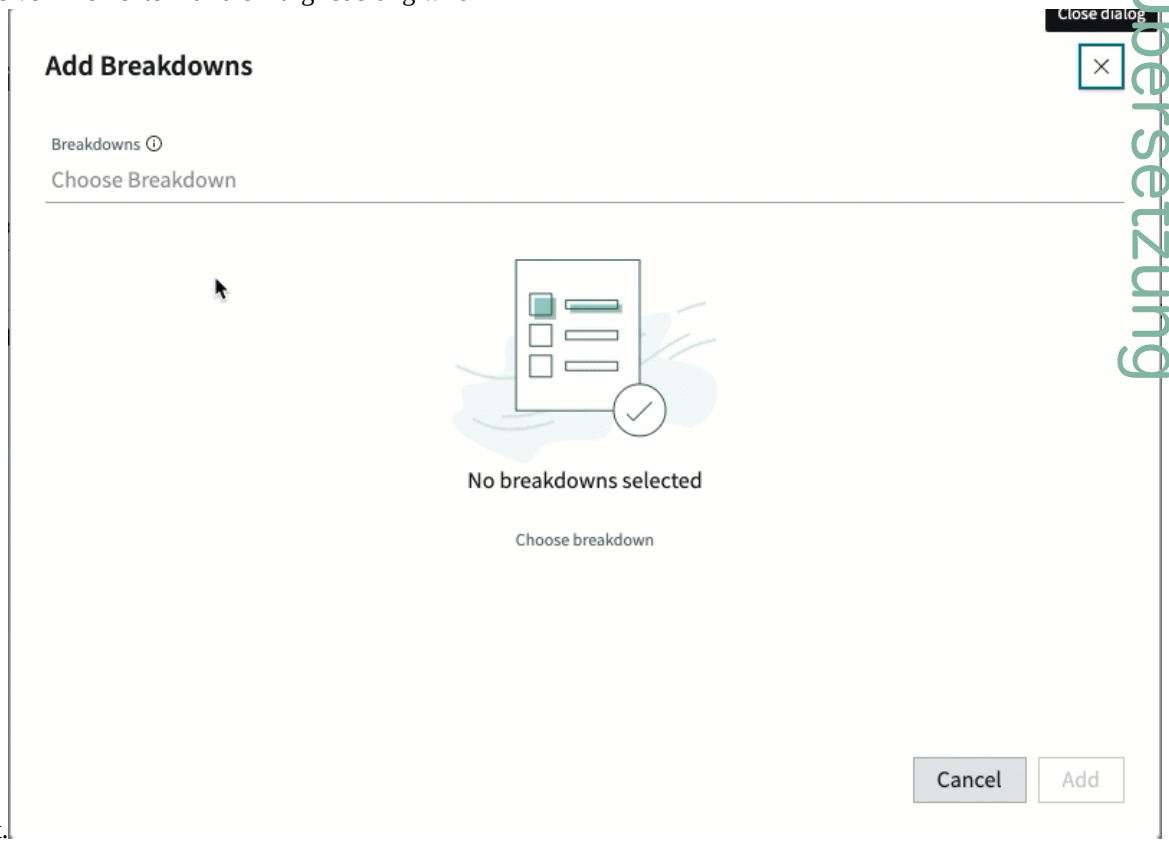
Jedoch KPI-Signale„Anzahl der offenen Incidents, Priorität = 1 – Kritisch, Kategorie = Software“ konnte nicht überwacht werden.

Prozedur

1. Offen KPI-Signale Für den Indikator, ohne zuerst eine Filteraufgliederung in auszuwählen KPI-Details.
2. Klicken Sie auf das Zahnrad, um die Konfigurationsoptionen zu öffnen.



3. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Aufgliederungen hinzu** .
   Die **Fügen Sie Aufgliederungen Hinzu** Dialogfeld wird geöffnet.
4. Klicken Sie in das Feld Aufgliederungen, und wählen Sie eine Aufgliederung aus.
   Eine Liste von Elementen für die Aufgliederung wird angezeigt.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. **Wahlweise:** Klicken Sie Auf **Filter** Und verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um einen Filter für die Elemente zu erstellen.
6. Wählen Sie mindestens ein Element aus, und klicken Sie auf **Hinzufügen**
7. Klicken Sie auf, um Signale für Elemente einer anderen Aufgliederung zu überwachen **Fügen Sie Aufgliederungen hinzu** Wiederholen Sie die Schritte erneut.
8. Aktivieren Sie auf der Registerkarte Signalerkennung die Überwachung für die KPIs, und legen Sie den Baseline-Start und die Anzahl der Punktzahlen fest, die zur Berechnung der Baseline erforderlich sind. Weitere Informationen zu den Einstellungen auf der Registerkarte „Signalerkennung“ finden Sie unter Konfigurieren Sie die Signalerkennung.
9. Öffnen Sie die Registerkarte „Verantwortlichkeit“, und weisen Sie jedem KPI einen verantwortlichen Anwender zu.
   Weitere Informationen zu verantwortlichen Anwendern und den Einstellungen auf der Registerkarte „Verantwortlichkeit“ finden Sie unter Konfigurieren Sie die Verantwortung für KPI-Signale.
10. Öffnen Sie die Registerkarte Benachrichtigungen, und legen Sie fest, wie oft der verantwortliche Anwender eine E-Mail-Benachrichtigung für ein ungelöstes Signal erhalten soll.
    Sie können auch die Gesamtzahl der Erinnerungen festlegen, die der verantwortliche Anwender für ein ungelöstes Signal erhält. Legen Sie auch den Anti-Signal-Faktor fest, der verwendet wird, um zu berechnen, wie viele Punktzahlen ohne Signal zu einem Anti-Signal führen. Weitere Informationen zu Anti-Signalen finden Sie unter Signal, kein Signal und Anti-Signal. Weitere Informationen zu den Einstellungen auf der Registerkarte Benachrichtigungen finden Sie unter Konfigurieren Sie Signalbenachrichtigungen.

Automatisierte Erkennungsaufträge für KPI-Signale

Die KPI-Signale Die Anwendung enthält Aufträge, die Signale automatisch erkennen. Diese Aufträge werden ausgeführt, damit verantwortliche Anwender über neue Signale benachrichtigt werden können, ohne die Anwendung zu öffnen. Der Auftrag für Signale für Formelindikatoren erfordert eine Planung.

Wenn Sie einen Indikator in anzeigen KPI-Details Und öffnen Sie KPI-Signale Bereich, wird dieser Indikator auf Signale überprüft. Sie haben daher immer die aktuellsten Signale. Jedoch KPI-Signale Die Anwendung verfügt auch über automatisierte Signalerkennungsaufträge. Diese Aufträge senden Benachrichtigungen über Signale an abonnierte Anwender, ohne dass die Anwendung geöffnet ist.

Für *Automatisierte Indikatoren*, Diese Aufträge werden ausgeführt, wenn ein *Datensammlungsauftrag*Wird ausgeführt. Die KPI-Signale Die Anwendung überprüft alle Indikatoren und *Aufgliederungselement*Kombinationen, für die es aktiv ist. Die Datensammlungsaufträge sind domänenspezifisch, daher sind die Signale auch domänenspezifisch.

Die Situation unterscheidet sich für *Formelindikatoren*. Die Formel in einem Formelindikator verwendet die Punktzahlen anderer Indikatoren. Diese anderen Indikatoren werden als bezeichnet *Beitragende Indikatoren*. Die Punktzahlen dieser Indikatoren können in verschiedenen Datensammlungsaufträgen erfasst werden. Beachten Sie den KPI-Signale Die Berechnung verwendet die zuletzt erkannten beitragenden Indikatorpunktzahlen. Die KPI-Signale Der Auftrag sollte ausgeführt werden, nachdem die Punktzahlen aller beitragenden Indikatoren erkannt wurden.

Damit Sie sicherstellen können, dass Formelindikatoren zum richtigen Zeitpunkt auf Signale überprüft werden KPI-Signale Die Anwendung enthält eine geplante Aufgabe: PA – KPI-Signale – Formelindikator-Signale – Auftrag zur Berechnung von Signalen. Dieser Auftrag verfügt über eine Standardeinstellung zur Ausführung alle 8 Stunden, Sie haben jedoch die Möglichkeit, diese Zeitplanung zu optimieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Planen Sie die Aufgabe, um Signale für Formelindikatoren zu erkennen

Legen Sie den Berechnungsauftrag „PA – KPI-Signale – Formelindikatorsignale“ so fest, dass er ausgeführt wird, nachdem alle Datenerkennungsaufträge ausgeführt wurden.

Vorbereitungen

Überprüfen Sie Performance Analytics Datenerkennungsaufträge. Legen Sie fest, wann nach der Ausführung dieser Aufträge Signale für Formelindikatoren erkannt werden sollen.

Hinweis: Dieses Verfahren ist optional. Durch das Ändern des Auftragszeitplans können Verzögerungen zwischen neuen Punktzahlen und neuen Signalen bei Formelindikatoren verhindert werden. Die Standardsignalerkennung alle 8 Stunden sollte jedoch keine Fehler verursachen und kann für Sie ausreichen.

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**an.
2. Filtern Sie die Liste nach Aufträgen, deren Name enthält KPI-Signale .
3. Öffnen Sie den Auftrag „PA – KPI-Signale – Formelindikatorsignale“.
4. Ändern Sie die folgenden Felder, um den Auftrag zu planen:

Feld	Beschreibung
Ausführen	Häufigkeit, mit der der der Auftrag ausgeführt werden soll. Die Auswahl der nachfolgenden Felder hängt von Ihrer Einstellung in diesem Feld ab. Standardmäßig wird der Auftrag ausgeführt **Regelmäßig** .
Tag	Tag, an dem die geplante Aufgabe ausgeführt werden soll. Wenn Sie ausgewählt haben **Wöchentlich** In **Ausführen** Feld: Dieses Feld zeigt die Wochentage an. Wenn Sie ausgewählt haben **Monatlich** In **Ausführen** Feld: Dieses Feld zeigt die Tage des Monats an.
Zeit	Uhrzeit, zu der die geplante Aufgabe beginnen soll.
Wiederholungsintervall	Anzahl der Tage und Stunden, bevor die geplante Aufgabe erneut ausgeführt wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Regelmäßig** Ist aus ausgewählt **Ausführen** Liste. Standardmäßig wird der Auftrag alle 8 Stunden ausgeführt.
Wird gestartet	Datum und Uhrzeit für den Start der regelmäßigen Updates. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Regelmäßig** Ist aus ausgewählt **Ausführen** Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Signale werden deaktiviert

KPI-Signale Kann auf Anforderung deaktiviert werden.

KPI-Signale ist standardmäßig aktiviert. Wenn Sie diese Funktion nicht möchten, fordern Sie an ServiceNow AI Platform Administrator zum Festlegen der Eigenschaft `com.snc.pa.activate_kpi_signals`Bis `false`. Da diese Eigenschaft standardmäßig nicht vorhanden ist, muss sie vom Administrator hinzugefügt werden. Sie können sie auf verweisen Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .

Wichtig: Wenn Sie KPI-Signale erneut aktivieren, wird die Signalerkennung ab dem Zeitpunkt fortgesetzt, zu dem Sie die Funktion ursprünglich deaktiviert haben, und nicht ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie sie erneut aktiviert haben.

Mit KPI-Signalen

Wenn ein verantwortlicher Anwender eine Signalbenachrichtigung erhält, verwerfen er das Signal oder setzen die Baseline zurück.

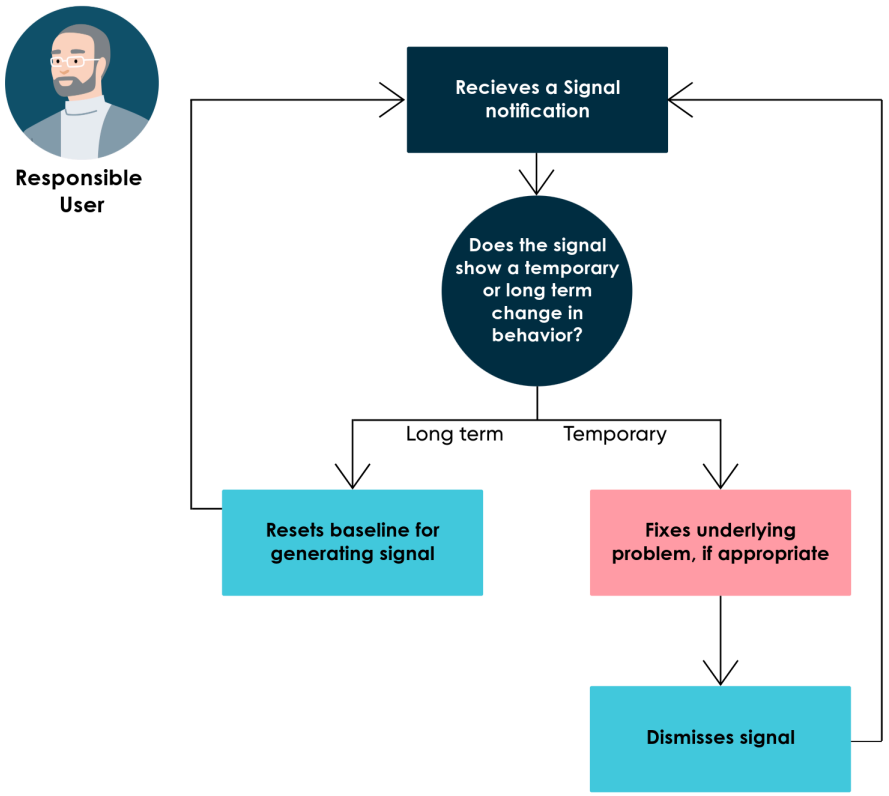
Übersicht über Antworten auf KPI-Signale Benachrichtigung

Ein verantwortlicher Anwender wertet aus KPI-Signale Benachrichtigung. Wenn sie feststellen, dass das zugrunde liegende Problem ein temporäres Problem ist, beheben sie das Problem gegebenenfalls, und verwerfen das Signal. Wenn sie feststellen, dass die Benachrichtigung auf eine langfristige Änderung des Verhaltens des zugrunde liegenden Geschäftsprozesses zurückzuführen ist, aktualisieren sie die Baseline, die zum Generieren eines Signals verwendet wird.

Wenn später festgestellt wird, dass es ein Fehler war, das Signal zu schließen oder die Baseline zu aktualisieren, kann ein verantwortlicher Anwender die Aktion rückgängig machen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Antworten auf ein KPI-Signale Benachrichtigung



1. Erhalten Sie eine Benachrichtigung von KPI-Signalen, dass ein Indikator untersucht werden soll.
2. Entscheiden Sie, ob das Signal einen temporären Change anzeigt, möglicherweise aufgrund eines Problems, das behoben werden kann, oder ob das Signal eine langfristige Änderung des Prozessverhaltens anzeigt.
3. Wenn der Change temporär ist, beheben Sie gegebenenfalls das zugrunde liegende Problem, und verwerfen Sie dann das Signal.
4. Wenn der Change langfristig ist, setzen Sie die Baseline zurück, um das Signal entsprechend zu generieren.
5. Wenn sich die Entscheidung als falsch herausstellt, machen Sie sie rückgängig.

Andere Anwendungsthemen

Setzen Sie die Baseline zurück, oder schließen Sie das Signal

Wenn Sie ein Signal erhalten, dass eine abnormale Variation aufgetreten ist, schließen Sie das Signal, oder berechnen Sie die Parameter neu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Sie müssen ein sein Verantwortlicher Anwender , Es sei denn, Sie haben die Rolle admin, PA_admin oder PA_kpi_Signal_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Untersuchen Sie den Grund für die Variation, bevor Sie entscheiden, die Baseline zurückzusetzen oder das Signal zu verwerfen. Wenn Sie feststellen, dass das Signal eine „neue Normalität“ darstellt, berechnen Sie die Baseline neu. Wenn Sie feststellen, dass das Signal das Ergebnis eines vorübergehenden Falls ist, schließen Sie das Signal.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Offen KPI-Signale Von KPI-Details.
   Auf der Seite „KPI-Details“ für einen Indikator wird ein Benachrichtigungspunkt auf angezeigt KPI-Signale Registerkarte. Dieser Punkt weist Sie darauf hin, dass Sie ein Signal für den Indikator haben.

   Hinweis: KPI-Signale Kann Signale für einen Indikator erkennen, der nach einem Aufgliederungselement der ersten Ebene gefiltert wird. Mehrere Elemente oder Aufgliederungen der zweiten Ebene werden nicht unterstützt.

2. Untersuchen Sie das Signal, und untersuchen Sie die Geschäftsgründe für diese Variation des Prozessverhaltens.
   - Wenn Sie feststellen, dass das Signal eine temporäre Änderung des Verhaltens anzeigt, klicken Sie auf **Signal verwerfen** . Eine vorübergehende Verhaltensänderung kann auf eine vorübergehende Änderung der Umstände oder auf ein Problem zurückzuführen sein, das Sie schnell beheben können.
   - Wenn Sie feststellen, dass das Signal eine langfristige, echte Änderung des Prozessverhaltens anzeigt, klicken Sie auf **Baseline zurücksetzen** .
3. Wenn Sie die Baseline neu berechnen, füllen Sie die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zurücksetzen ab Datum	Das Datum, ab dem mit der Berechnung der neuen Baseline begonnen werden soll. Standardmäßig ist dieses Datum das erste Datum des Signals. Wenn das Signal unregelmäßig ist oder sofort von weiteren Variationen gefolgt wird, ziehen Sie ein späteres Startdatum in Betracht.
Anzahl der Punktzahlen für die Baseline-Berechnung	Die Standardanzahl der Punktzahlen für die Berechnung der Baseline hängt von der Indikatorhäufigkeit ab. Ändern Sie diese Nummer nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie gute Gründe haben. Die Mindestanzahl ist fünf.

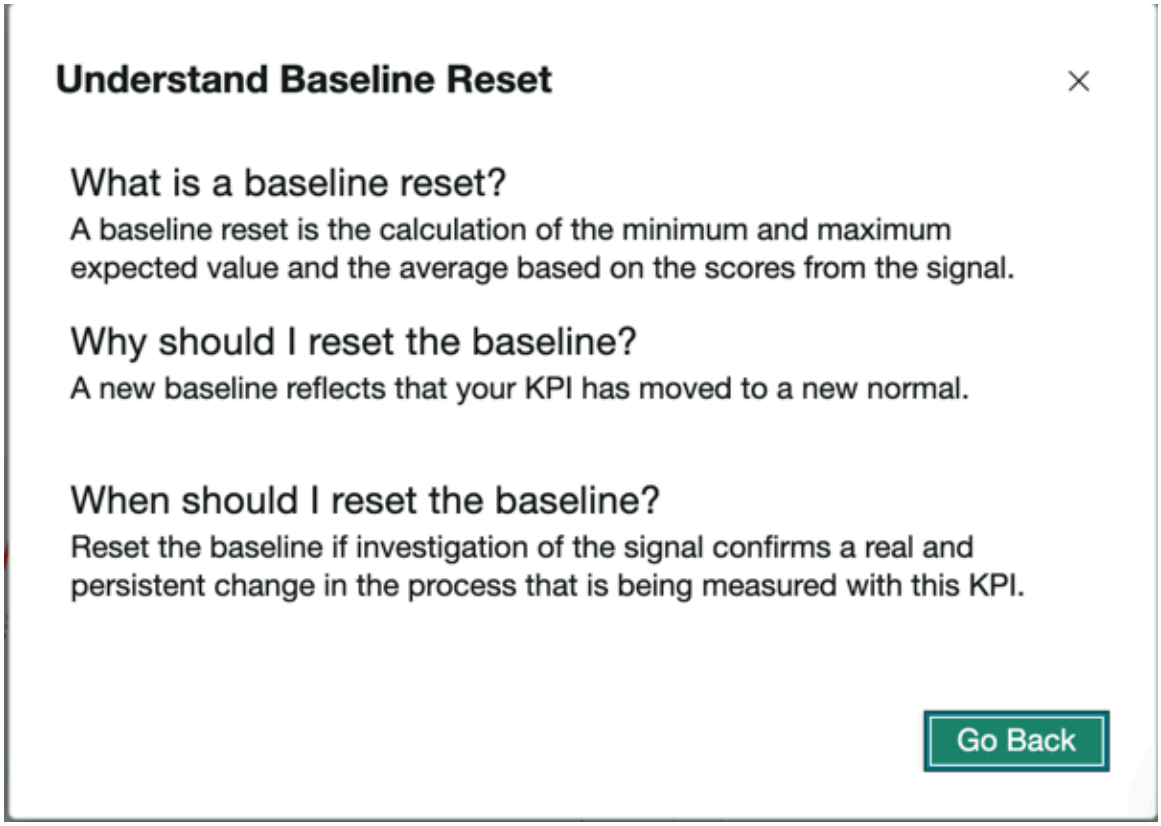
4. Geben Sie den Grund für Ihre Entscheidung an, ob Sie das Signal schließen oder die Baseline zurücksetzen. Ein Pflichtfeld mit der Bezeichnung **Was hat sich geändert?** Wird in angezeigt KPI-Signale Bereich. Beschreiben Sie kurz die Ergebnisse Ihrer Untersuchung des Signals.

   Der Grund für Ihre Entscheidung wird angezeigt, wenn Sie anzeigen **Vergangenheit** Signale. Dies sind wichtige Informationen, um zu entscheiden, ob ein Signalverwerfen oder eine Baseline-Zurücksetzung rückgängig gemacht werden soll.

5. Klicken Sie auf eine der beiden **Signal verwerfen** Oder **Bestätigen** , Um das Signal zu schließen oder die Baseline zurückzusetzen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Dialogfeld zum Zurücksetzen der Baseline können Sie zuerst klicken **Wie funktioniert es?** Dadurch wird ein Fenster mit Informationen darüber geöffnet, was eine Baseline-Zurücksetzung ist und wann eine durchgeführt werden soll.



Ergebnis
Wenn Sie die Baseline zurücksetzen, wird eine Meldung angezeigt, dass die Baseline zurückgesetzt wurde. Sie sehen auch, ob ein aktuelleres Signal vorhanden ist als das, das Sie gerade verarbeitet haben. Sie können die von Ihnen verworfenen Signale und Ihre Baseline-Zurücksetzungen in überprüfen **Vergangenheit** Registerkarte.

Setzen Sie die Baseline-Zurücksetzung oder das Signal zum Verwerfen zurück

Überprüfen Sie vorherige Entscheidungen, um zurückzusetzen KPI-Signale Baseline oder Signal verwerfen. Setzen Sie die Entscheidung bei Bedarf zurück.

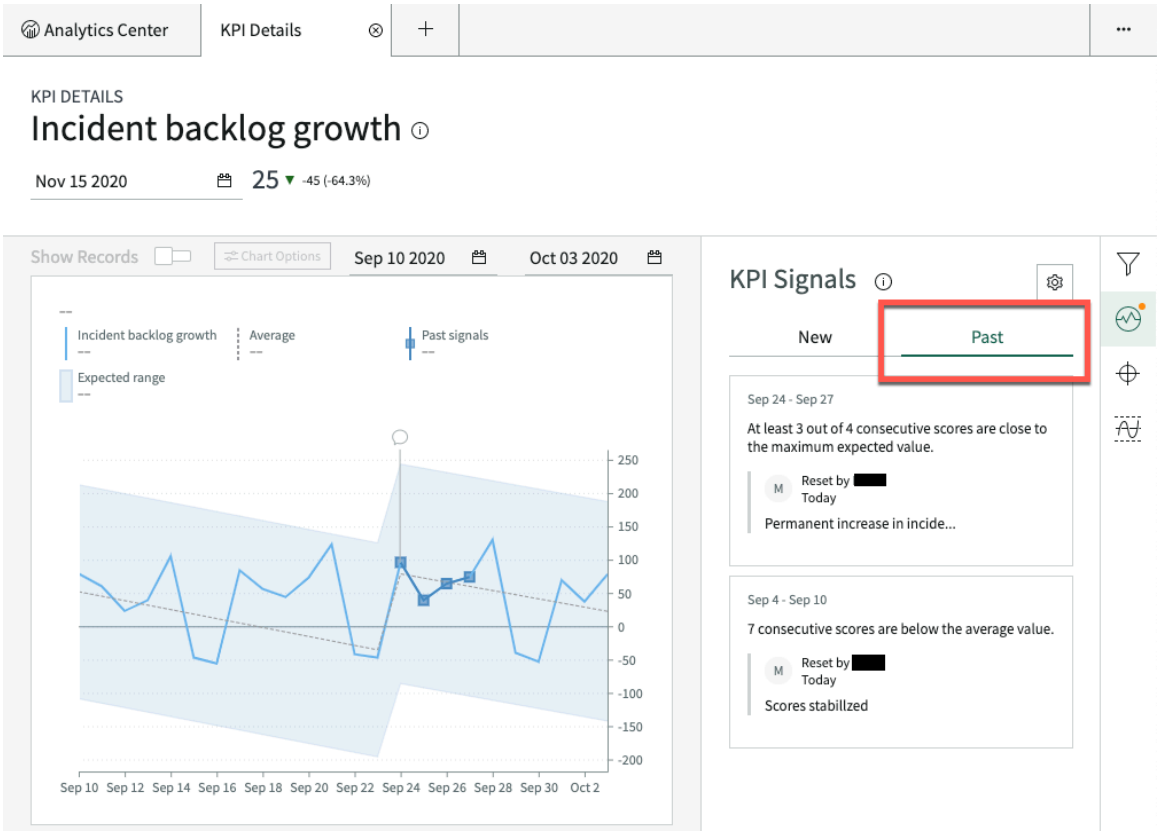
Vorbereitungen
Sie müssen Zugriff auf KPI-Details haben.

Erforderliche Rolle: Sie müssen ein verantwortlicher Anwender für den KPI sein oder über die Rolle admin, PA_admin oder PA_kpi_Signal_admin verfügen.

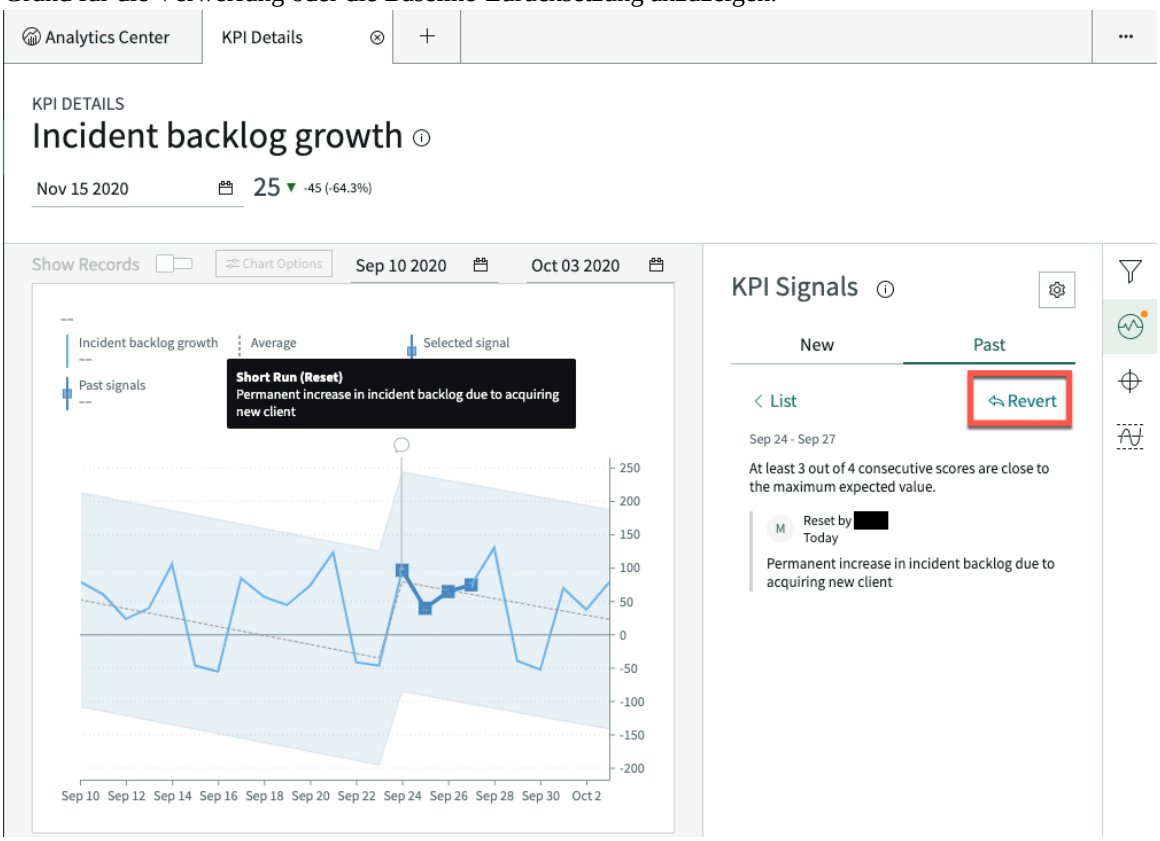
Prozedur

1. Öffnen Sie in den KPI-Details KPI-Signale Bereich.
2. Wechseln Sie zu **Vergangenheit** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Um sich auf eine Baseline-Zurücksetzung oder eine Signalverwerfung zu konzentrieren, klicken Sie auf die Karte für diese Entscheidung.
Sie können auch auf die Legende für ein Signal verweisen, um den Grund für die Verwerfung oder die Baseline-Zurücksetzung anzuzeigen.

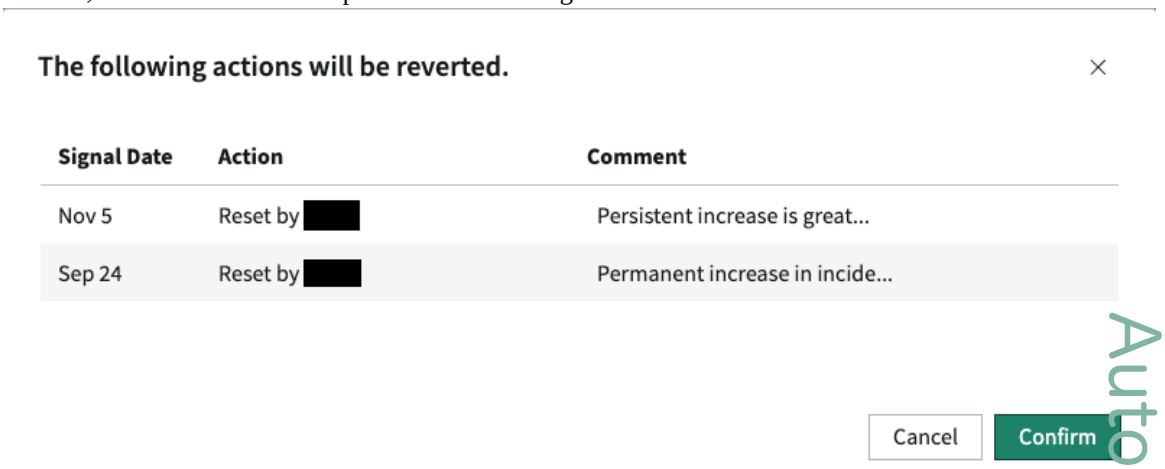


Hinweis: Sie können ein Anti-Signal nicht rückgängig machen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

4. Wenn Sie feststellen, dass eine frühere Entscheidung zum Verwerfen eines Signals oder Zurücksetzen einer Baseline falsch war, klicken Sie auf **Rückgängig Machen** .
5. Überprüfen Sie die Liste aller Entscheidungen, die Sie rückgängig machen würden.
   Wenn Sie eine Signalverwerfung oder Baseline-Zurücksetzung
   rückgängig machen, machen Sie auch alle späteren Entscheidungen



   rückgängig.
6. Wenn Sie mit dem Zurücksetzen der Entscheidungen fortfahren möchten, klicken Sie auf **Bestätigen** .

Nächste Maßnahme

Treffen Sie jetzt eine neue Entscheidung für das älteste Signal, dessen Entscheidung Sie rückgängig gemacht haben. Arbeiten Sie dann alle nachfolgenden Signale durch.

KPI-Signalrollen

Die folgenden Rollen gelten für KPI-Signale

Jede Rolle

Ein Anwender mit einer beliebigen Rolle kann dafür verantwortlich gemacht werden, Signalbenachrichtigungen für einen bestimmten Indikator zu empfangen und darauf zu reagieren. Dieser Anwender kann auch die Signalerkennung und -Benachrichtigung konfigurieren und die Verantwortung für die Indikatoren zuweisen, für die er verantwortlich ist. Sie müssen auch Zugriff auf den Indikator haben.

pc_kpi_Signale_admin

Ein Anwender mit dieser Rolle oder der diese Rolle (über PA_admin oder admin) erbt, kann aktivieren KPI-Signale Für einen Indikator. Sie können auch die Signalerkennung und -Benachrichtigung konfigurieren und die Verantwortung für jeden Indikator in der Instanz zuweisen.

Referenz für Platform Analytics-Experience

Ressourcen, die für alle Funktionen und Anwendungen in freigegeben sind Platform Analytics Experience

Daten-Zwischenspeicherung in Platform Analytics

Daten-Caching kann dazu beitragen, dass Datenvisualisierungen schneller geladen werden, indem ältere Antworten wiederverwendet werden, wenn verfügbar. Anwender können jederzeit die neuesten Daten abrufen, indem sie das Dashboard manuell aktualisieren.

Das Daten-Caching könnte die Ladezeit von Dashboards und Datenvisualisierungen aus den folgenden Gründen potenziell beschleunigen, insbesondere für große Datensätze:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Durch das Caching können lange Zusammenfassungsberechnungen vermieden werden, wenn keine Änderungen an den Daten vorgenommen wurden.
- Durch das Caching können Zusammenfassungsberechnungen für Anwender vermieden werden, die Zugriff auf dieselben zusammengefassten Ergebnisdaten haben.
- Durch das Caching kann die Anzahl der Instanzen durch die Anhäufung von Anforderungen mit langer Laufzeit reduziert werden.
- Das Caching kann für Anwendungsfälle geeignet sein, in denen Anwender mehr an der Geschwindigkeit interessiert sind, mit der ihr Dashboard geladen wird, als an der Aktualität der Daten.

Unterstützte Datenquellen

Tabellen- und Indikatordaten unterstützen das Caching.

Daten-Caching wird aktiviert

Bevor Sie Daten-Caching aktivieren, die Eigenschaft *glide.analytics.cache.enabled*Muss auf festgelegt werden `Wahr` .

Im Inline-Dashboard-Editor können Sie Daten-Caching pro Dashboard aktivieren oder deaktivieren. Das Caching gilt dann für alle Datenvisualisierungen in diesem Dashboard, die über eine Datenquelle verfügen, die es unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Einstellungen.

In UI Builder, Sie können Daten-Caching pro Datenvisualisierung aktivieren oder deaktivieren. Ein Beispiel finden Sie unter *useDataCache*Eigenschaft für Tabellen- oder Indikatordatenquellen in UIB-Setup für einzelne Punktzahl .

In UI Builder, Sie können das Daten-Caching auch für eine lokale Dateninstanz des Tabellen- oder Indikatortyps aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Daten-Caching für eine lokale Dateninstanz.

Standard-Dashboard-Zwischenspeicherung

Standardmäßig ist für neue Dashboards, die Sie im Inline-Editor erstellen, das Caching nicht aktiviert. Sie müssen das Caching pro Dashboard aktivieren, wie im vorherigen Abschnitt beschrieben. Sie können das Standardverhalten jedoch ändern, damit für alle neuen Dashboards, die Sie im Inline-Editor erstellen, das Caching aktiviert ist. Legen Sie dazu die Eigenschaft fest *glide.analytics.cache.enable_dashboard_default*Bis `Wahr` .

Wenn Sie das Standardverhalten so festlegen, dass Caching in neuen Dashboards aktiviert ist, überlegen Sie, ob Sie die standardmäßige Ablaufzeit ändern möchten. Der Standardwert für die standardmäßige Ablaufzeit ist 24 Stunden. Sie können diesen Wert in der Eigenschaft festlegen *glide.analytics.cache.dashboard_default_value*. Die Optionen sind 1, 2, 4, 8, 12, oder 24 Stunden. Berücksichtigen Sie beim Festlegen dieses Werts die Auswirkungen auf den Datenvorabruf.

Es ist nicht möglich, das Caching standardmäßig für Datenvisualisierungen zu aktivieren, die in erstellt wurden UI Builder.

Daten werden vorab abgerufen

Beim ersten Laden eines Dashboards sind keine zwischengespeicherten Daten vorhanden, daher kann es zu einer langsamen Ladezeit kommen. Beispiel: Wenn sich ein IT-Mitarbeiter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

zum ersten Mal für den Tag anmeldet, sind seine zwischengespeicherten Daten vom vorherigen Tag abgelaufen. Daher muss er warten, bis das System Daten abruft, bevor seine Dashboards geladen werden. Der Vorabrufmechanismus behebt dieses Problem für häufig verwendete Dashboards und Datenvisualisierungen mit langen Cache-Ablaufzeiten.

Durch das Vorabruf bleiben Cache-Einträge aktiv, indem die Daten automatisch aktualisiert werden, wenn der Cache sich der Ablaufzeit nähert, ohne dass ein Anwender interagiert. Eine geplante Aufgabe sucht nach Cache-Einträgen mit aktiviertem Vorabruf, bei denen der Eintrag in den nächsten 30 Minuten abläuft. Der Auftrag sammelt alle derartigen Datensätze und stellt sie in die Warteschlange, um aktualisiert zu werden. Nach der Aktualisierung wird die Ablaufzeit zurückgesetzt. Diese geplante Aufgabe wird alle 15 Minuten ausgeführt, damit die Tabellenbereinigung keinen gültigen Cache-Eintrag löscht, der noch nicht verarbeitet wurde.

Einstellungen und Standardwerte vorab abrufen

Der Vorabruf ist standardmäßig aktiviert, wobei Einstellungen ausgewählt sind, um die Minimierung der Systemlast mit der Maximierung des Werts für den Anwender auszugleichen. Ein Administrator kann diese Werte ändern, sollte dies jedoch mit großer Vorsicht und nur aus dringenden Gründen tun.

Eigenschaft	Einstellung	Wert	Notizen
glide.analytics.cache.prefetch.min_age_in_seconds	Unterer Grenzwert der Cache-Ablaufzeit [cacheExpirationTime] für Daten, die dem Vorabruf unterliegen sollen	8 Stunden	Acht Stunden sind die minimale sichere Lebensdauer zwischengespeicherter Daten, damit sie vorab abgerufen werden können. Möglicherweise müssen Sie diesen Wert erhöhen, sollten ihn jedoch nicht verringern.
glide.analytics.cache.prefetch.max_refresh_counter	Anzahl der aufeinanderfolgenden Male, die Daten ohne Cache-Treffer vorab abgerufen werden, bevor der Vorabruf für diese Daten beendet wird	10	Der Vorabruf ist für häufig verwendete Daten vorgesehen. Um die Systemlast zu reduzieren, wird der Vorabruf beendet, wenn Daten 10 Mal in einer Zeile vorab abgerufen werden, ohne dass ein Anwender die Daten betrachtet. Die Daten folgen dann dem standardmäßigen Cache-Verhalten und werden bei der nächsten Anzeige neu geladen. Der Standardwert wurde ausgewählt, um Wochenenden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Einstellung	Wert	Notizen
			abzudecken. Möglicherweise müssen Sie diesen Wert verringern, sollten ihn jedoch nicht erhöhen.

Platform Analytics-Rollen

Platform Analytics Hat sowohl eindeutige Rollen als auch Rollen aus anderen Anwendungen, die für sie gelten.

Anwender mit beliebiger Rolle

Anwender mit einer beliebigen Rolle können Visualisierungen in Dashboards erstellen, für die sie Bearbeitungsrechte haben. Sie benötigen Zugriff auf die Daten, die sie anzeigen möchten. Sie können Datenvisualisierungen hinzufügen, die für sie freigegeben wurden, ihren Dashboards. In Visualisierungs-Designer, Können sie solche Visualisierungen mit Lesezeichen versehen oder exportieren, und wenn eine Visualisierung für sie mit Freigaberechten freigegeben wurde, können sie sie für andere Gruppen und Anwender freigeben. Bestimmte Rollen sind erforderlich, um Visualisierungen in zu erstellen oder zu bearbeiten Visualisierungs-Designer.

Anwender mit einer beliebigen Rolle können Dashboards erstellen und für Gruppen, Anwender und Rollen freigeben. Wenn eine Datenvisualisierung für sie freigegeben wurde, können sie diese Visualisierung ihren Dashboards aus der Bibliothek hinzufügen. Diese Anwender können ein Dashboard freigeben, das für sie freigegeben wurde, wenn auch Freigaberechte gewährt wurden. Sie können Bearbeitungsrechte übergeben, wenn gewährt.

Anwendergruppen

Vereinfachen Sie die Anwenderverwaltung, indem Sie Gruppen erstellen, die alle Rollen enthalten, die für bestimmte Personas und nicht für einzelne Anwender erforderlich sind. Sie können diesen Gruppen dann einzelne Anwender zuweisen. Wenn Anwender zu neuen Rollen wechseln, können Sie ihre Gruppenmitgliedschaften neu zuweisen und Szenarien vermeiden, in denen Anwender unerwartete Rollen beibehalten.

Details zur Verwaltung von Anwendern, Gruppen und Rollen finden Sie unter Anwenderverwaltung .

Rollenbeschreibung

Die folgende Tabelle enthält die folgenden Informationen zu jeder Rolle, die zugeordnet ist Platform Analytics.

Rollenname

Name der Rolle aus **Name** Feld in der Tabelle „Rollen“ [sys_user_role].

Beschreibung

Beschreibung der Rolle und ihrer beabsichtigten Verwendung.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

Enthalten in Rollen (außer Administrator)

Alle Rollen außer Administrator, die die Rolle enthalten. Die Administratorrolle enthält alle Rollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die folgenden Attribute werden von allen Rollen geteilt:

- Keine der Rollen ist standardmäßig einer Gruppe zugewiesen.
- Keine der Rollen erfordert, dass Anwender als Teil eines kostenpflichtigen Abonnements zugewiesen werden, obwohl für die meisten ein kostenpflichtiges Abonnement erforderlich ist Performance Analytics Funktionalität.
- Keine der Rollen ist erhöht, d. h. keine gewährt Zugriff auf Einstellungen für hohe Sicherheit.
- Alle Rollen sind in enthalten Basissystem, Mit Ausnahme von Analytics_admin und sn_Process_Optimization_Analyst, die in enthalten sind User Experience Analytics Und Process Optimization, Bzw. .

Tipp: Versuchen Sie, die Rolle mit dem geringsten Inclusive zuzuweisen, die noch den erforderlichen Zugriff bietet. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass ein Anwender Datenvisualisierungen in der Bibliothek erstellen und für Anwender freigeben kann, den Export jedoch nicht planen kann, gewähren Sie diesem Anwender „VIZ_Creator“ und nicht „VIZ_admin“.

Rollenname	Beschreibung	Enthält Rollen	Enthalten in Rollen (außer Administrator)
Administrator	Kann Dashboards erstellen. Kann Datenvisualisierungen im Visualisierungs-Designer erstellen, die automatisch in der Bibliothek gespeichert werden. Kann Dashboards und Datenvisualisierungen bearbeiten, duplizieren, freigeben und löschen. Kann der Filterbibliothek Filter hinzufügen oder Filter bearbeiten oder löschen. Hat User Experience Analytics Administratorberechtigungen.	Alle anderen Rollen in dieser Tabelle	Nicht zutreffend
Platform_Analytics_admin	Rolle für Administratorrechte in Platform Analytics Experience. Diese Rolle enthält Administratorrechte für Produkte und Funktionen, die Teil von sind Platform Analytics, Einschließlich Performance Analytics Und User Experience Analytics. Hat die Rechte aller hier aufgeführten Rollen	• analytics_admin • analytics_Categories_admin • analytics_Filter_admin • Dashboard_admin • pa_admin • Par_Scheduler • viz_admin	Keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollenname	Beschreibung	Enthält Rollen	Enthalten in Rollen (außer Administrator)
	mit Ausnahme von Report_admin-Rechten für Core-UI Berichte. Entspricht der Administratorrolle aus Sicherheitsperspektive.		
analytics_admin	Rolle für User Experience Analytics Administratorrechte	Alle anderen User Experience Analytics administrator- und Betrachterrollen. Weitere Informationen finden Sie unter Mit User Experience Analytics installierte Rollen.	Platform_Analytics_admin
analytics_Categories_admin	Rolle zum Erstellen, Bearbeiten oder Löschen von Kategorie-Tags in Dashboards.	Keine	• Platform_Analytics_admin • Dashboard_admin
analytics_Filter_admin	Rolle zum Bearbeiten oder Löschen von Platform Analytics Filter. Kann der Filterbibliothek Filter hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Filtert in Platform Analytics.	Keine	• Platform_Analytics_admin • Dashboard_admin • pa_admin • report_admin • viz_admin
Dashboard_admin	Kann jedes Dashboard erstellen, bearbeiten, duplizieren, freigeben und löschen. Diese Rechte erstrecken sich auf beide Platform Analytics Und reaktionsfähige Dashboards. Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard-Berechtigungen.	• analytics_Filter_admin • analytics_Categories_admin • Par_Scheduler_admin • Par_Scheduler	Platform_Analytics_admim
pa_kpi_Signal_admin	Kann aktiviert werden KPI-Signale Für einen Indikator. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI).	Keine	Keine. PA_admin hat jedoch die gleichen Berechtigungen
pa_admin	Rolle für Performance Analytics Administratorrechte.	• viz_admin • analytics_Filter_admin	Platform_Analytics_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

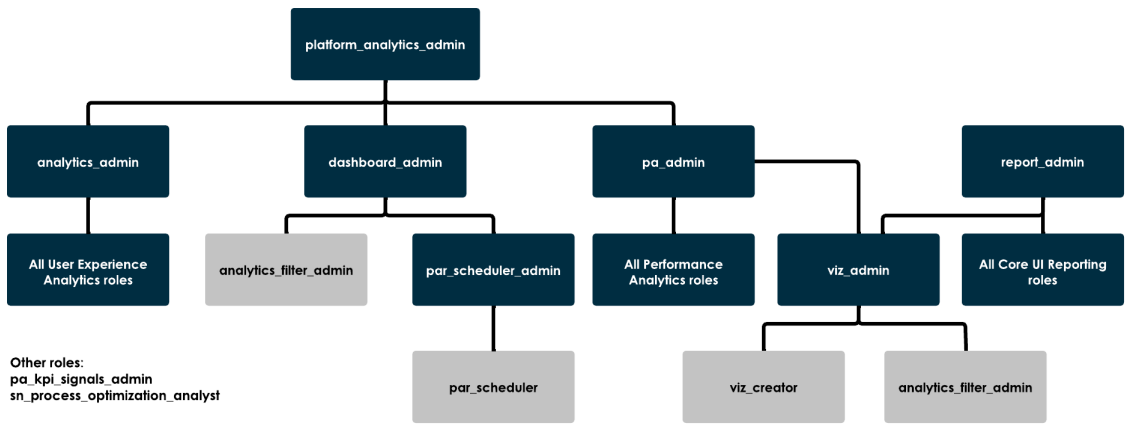
Rollenname	Beschreibung	Enthält Rollen	Enthalten in Rollen (außer Administrator)
	Entspricht der Administratorrolle aus Sicherheitsperspektive.	• Alle anderen Performance Analytics Rollen. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics Rollen.	
Par_Scheduler_admin	Kann den Export und die E-Mail-Verteilung jedes Dashboards oder jeder Datenvisualisierung in der Instanz planen	Par_Scheduler	• Dashboard_admin • viz_admin
Par_Scheduler	Kann die E-Mail-Verteilung aller Dashboards oder Datenvisualisierungen planen, die sie anzeigen oder bearbeiten können	Keine	Par_Scheduler_admin
sn_process_optimization_analyst	Kann konfigurieren Process Optimization Karte in einem Dashboard. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard.	Keine	Keine
viz_Creator	Kann Datenvisualisierungen in erstellen Visualisierungs-Designer, Die dann in der Bibliothek verfügbar sind. Kann Datenvisualisierungen auch in bearbeiten, exportieren und freigeben Visualisierungs-Designer, Ob sie diese Visualisierung besitzen oder mit den relevanten Rechten für sie freigegeben haben. Es können nur Visualisierungen gelöscht werden, die sie erstellt haben. Visualisierungen können nur für Gruppen und Anwender freigegeben werden.	Keine	• viz_admin (implizit) • ITIL • report_user

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollenname	Beschreibung	Enthält Rollen	Enthalten in Rollen (außer Administrator)
viz_admin	Kann Datenvisualisierungen in erstellen Visualisierungs-Designer, Die dann in der Bibliothek verfügbar sind. Kann auf alle Datenvisualisierungen in der Bibliothek zugreifen, um entweder einem Dashboard hinzuzufügen oder in zu öffnen Visualisierungs-Designer. Kann alle Aktionen in ausführen Visualisierungs-Designer In einer beliebigen Visualisierung. Kann eine Visualisierung für Gruppen, Anwender oder Rollen freigeben. Kann auch den Export von Visualisierungen planen.	• analytics_Filter_admin • Par_Scheduler_admin Enthält auch die gleichen Berechtigungen wie VIZ_Creator	• Platform_Analytics_admin • pa_admin • pa_power_user
report_admin	Als viz_admin, kann aber auch alle erstellen, bearbeiten, löschen und exportieren Core-UI Berichte, einschließlich derjenigen auf Serviceportal.	• viz_admin • analytics_Filter_admin • report_user	

Die Rollenhierarchie in der Tabelle wird auch im folgenden Diagramm angezeigt:



Rollensuche nach Anwendungsfall

Dashboard-Rollen

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Ein Dashboard erstellen	Jede Rolle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Rollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Geben Sie ein Dashboard frei	Jede Rolle zum Freigeben einer Datenvisualisierung, die Sie erstellt haben oder die für Sie freigegeben wurde, mit Freigaberechten. Mit der Rolle „VIZ_admin“ oder höher können Sie jede Datenvisualisierung in der Instanz freigeben. Wenn Sie eine Datenvisualisierung freigeben, können Sie die Rechte übergeben, um diese Visualisierung weiter freizugeben. Sie entscheiden auch, ob Sie mit Bearbeitungsrechten oder nur mit Anzeigerechten freigeben möchten. Wenn eine Datenvisualisierung für Sie mit Freigabe- und Bearbeitungsrechten freigegeben wurde, können Sie auch Bearbeitungsrechte übergeben. Dashboard_admin zum Freigeben eines beliebigen Dashboards Eine Rolle mit Lesezugriff auf die Tabelle „Rollen“ [sys_user_role], die für Rollen freigegeben werden soll
Ein Dashboard bearbeiten	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben oder es mit Bearbeitungsrechten für Sie freigegeben haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard Technische Dashboards erfordern auch ui_Builder_admin
Dashboards duplizieren	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können. Sie können technische Dashboards nicht duplizieren.
Erstellen Sie eine druckerfreundliche Kopie eines Dashboards	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können.
Exportieren Sie ein Dashboard	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können.
Planen Sie den Export eines Dashboards	Par_Scheduler für Dashboards, die Sie besitzen oder für Sie freigegeben wurden. Par_Scheduler_admin oder höher für jedes Dashboard
Setzen Sie ein Lesezeichen für ein Dashboard	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard anzeigen können.
Löschen Sie ein Dashboard	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Rollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Konfigurieren Sie Dashboard-Details	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben oder es mit Bearbeitungsrechten für Sie freigegeben haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard
Konfigurieren Sie Dashboard-Einstellungen Außer geplanten Aktualisierungen	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard erstellt haben oder es mit Bearbeitungsrechten für Sie freigegeben haben. Dashboard_admin oder höher für jedes Dashboard
Dashboard-Aktualisierungen planen	Dashboard_admin oder höher
Konfigurieren Sie die Cache-Zeitüberschreitung der Dashboard-Registerkarte	Administrator
Erstellen Sie Dashboard-Kategorien	analytics_Categories_admin oder höher
Weisen Sie einem Dashboard Kategorien zu	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard bearbeiten können. analytics_Categories_admin oder höher, um einem beliebigen Dashboard eine Kategorie zuzuweisen.

Datenvisualisierungsrollen

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
Datenvisualisierung erstellen	Jeder mit Zugriff auf Daten kann eine Visualisierung dieser Daten in einem Dashboard erstellen, dessen Eigentümer er ist. Anwender mit der Rolle „VIZ_Creator“ können eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer. Wenn Sie eine Visualisierung in erstellen Visualisierungs-Designer, Wird in der Bibliothek gespeichert.
Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung	Sie können jede Visualisierung bearbeiten, die Sie erstellt oder für Sie freigegeben haben, mit Bearbeitungsrechten, wenn sie sich nicht in der Bibliothek befindet. Wenn es sich in der Bibliothek befindet, benötigen Sie auch die Rolle „VIZ_Creator“. Bearbeiten Sie eine beliebige Visualisierung in der Instanz mit viz_admin oder höher.
Fügen Sie einem Dashboard eine Visualisierung aus der Bibliothek hinzu	Beliebige Rolle, wenn die Visualisierung für Sie freigegeben wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungsrollen (Fortsetzung)

Anwendungsfall	Erforderliche Rolle
	viz_Creator, um eine beliebige Visualisierung aus der Bibliothek hinzuzufügen.
Fügen Sie der Bibliothek eine Visualisierung hinzu, die in einem Dashboard erstellt wurde	viz_Creator oder höher und die Rechte zum Bearbeiten des Dashboards
Heben Sie die Verknüpfung einer Datenvisualisierung in einem Dashboard mit der Bibliothek auf, und erstellen Sie eine Version, die lokal für dieses Dashboard ist.	Beliebige Rolle, wenn Sie das Dashboard mit der Visualisierung bearbeiten können
Duplizieren Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer	viz_Creator oder höher
Geben Sie eine Visualisierung für Anwender oder Gruppen frei	Jede Rolle zum Freigeben einer Datenvisualisierung, die Sie erstellt haben oder die für Sie freigegeben wurde, mit Freigaberechten. Mit der Rolle „VIZ_admin“ oder höher können Sie jede Datenvisualisierung in der Instanz freigeben. Wenn Sie eine Datenvisualisierung freigeben, können Sie die Rechte übergeben, um diese Visualisierung weiter freizugeben. Sie entscheiden auch, ob Sie mit Bearbeitungsrechten oder nur mit Anzeigerechten freigeben möchten. Wenn eine Datenvisualisierung für Sie mit Freigabe- und Bearbeitungsrechten freigegeben wurde, können Sie auch Bearbeitungsrechte übergeben.
Geben Sie eine Datenvisualisierung für Rollen frei	viz_admin oder höher
Exportieren Sie eine Visualisierung	Beliebige Rolle, wenn Sie die Visualisierung in anzeigen können Visualisierungs-Designer.
Planen Sie den Export einer Datenvisualisierung	Par_Scheduler oder höher, um den Export einer Datenvisualisierung zu planen, die Sie bearbeiten können. Par_Scheduler_admin oder höher, um den Export einer beliebigen Datenvisualisierung zu planen, die Sie anzeigen können.
Löschen Sie eine Visualisierung	Beliebige Rolle, um eine von Ihnen erstellte Datenvisualisierung zu löschen. viz_admin oder höher, um Datenvisualisierungen in der Instanz zu löschen.
Kontrollieren Sie die Verfügbarkeit der Datenquelle nach Rolle	Administrator
Konfigurieren Sie Visualisierungsinteraktionen	Jede Rolle, wenn Sie zum Bearbeiten der Datenvisualisierung berechtigt sind. Der Betrachter benötigt das Recht, alle Daten anzuzeigen, zu denen er einen Drilldown durchführt.
Verwenden Sie Servicekatalog-Variablen in Datenvisualisierungen	viz_Creator oder höher
Erstellen Sie Farbregeln für Datenvisualisierungen	Jede Rolle, wenn Sie zum Bearbeiten der Datenvisualisierung berechtigt sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Filterrollen

Anwendungsfall	Rolle
Fügen Sie einem Dashboard einen Filter oder eine Filtergruppe hinzu	Beliebige Rolle, wenn der Anwender über Bearbeitungsrechte für das Dashboard verfügt. Dashboard_admin oder höher, um einem beliebigen Dashboard einen Filter oder eine Filtergruppe hinzuzufügen
Bearbeiten Sie einen Filter in einem Dashboard	Beliebige Rolle für einen Filter, der sich nicht in der Bibliothek befindet, wenn der Anwender über Bearbeitungsrechte für das Dashboard verfügt. analytics_Filter_admin oder höher ist auch erforderlich, wenn sich der Filter in der Bibliothek befindet. Alternativ kann der Anwender den Filter im Dashboard von der Bibliothek trennen und eine lokale Kopie bearbeiten.
Fügen Sie der Bibliothek einen lokalen Filter im Dashboard hinzu	analytics_Filter_admin oder höher und Bearbeitungsrechte für das Dashboard
Erstellen oder bearbeiten Sie einen Filter im Filterdesigner	analytics_Filter_admin oder höher

Verschiedene Rollen

Anwendungsfall	Rolle
Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard	sn_process_optimization_analyst
Aktivieren KPI-Signale Überwachung für einen Indikator (KPI)	pa_kpi_Signal_admin
Erstellen oder bearbeiten Sie eine Exploration in Now Assist Explorer	Now_Assist_Explorer_user

Zugehörige Informationen

- Performance Analytics Rollen
- Mit User Experience Analytics installierte Rollen
- Reporting - Rollen
- Allgemeine Dashboard-Aufgaben im Inline-Editor
- Allgemeine Datenvisualisierungsaufgaben

Platform Analytics-Tabellen

Die folgenden Tabellen beziehen sich auf Platform Analytics Datenvisualisierungen und Dashboards und können über Skripts aufgerufen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungstabellen

Tabelle	Beschreibung
Par_component	Enthält alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek und alle Filter in der Filterbibliothek. Erweitert sys_metadata.
Par_component_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Datenvisualisierungen und Filter in ihren jeweiligen Bibliotheken.
Par_Export	Listet alle geplanten Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf. Erweitert sys_metadata.
Par_Export_Job	Speichert Details zu jedem Versuch, ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung zu exportieren.
Par_Export_Visualization	Speichert die Exportdetails aller geplanten Datenvisualisierungsexporte. Erweitert Par_Export.
Par_metadata	Speichert die Metadaten für jeden Datenvisualisierungstyp.
Par_Notification	Listet E-Mail-Benachrichtigungsdefinitionen geplanter Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf. Erweitert sys_metadata.
Par_Notification_email	Speichert Metadaten der geplanten Export-E-Mails für Dashboards und Datenvisualisierungen, einschließlich Betreff und Nachricht. Erweitert Par_Notification.
Par_Notification_email_Receivers	Speichert Gruppen und Anwender, die eine Benachrichtigungs-E-Mail mit einem geplanten Dashboard und Datenvisualisierungsexport erhalten. Enthält die nicht-Metadaten-Informationen für die E-Mails.
Par_Visualization	Enthält alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek. Erweitert Par_component.
Par_Visualization_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Datenvisualisierungen in der Visualisierungsbibliothek. Erweitert Par_component_permission.

Dashboard-Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Par_Automated_kpi_promin_project	Speichert Verweise auf Process Optimization Karten, die auf sind Platform Analytics Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
Par_computed_Insight	Enthält alle standardmäßigen proaktiven Analytics-Einblicke
Par_custom_Insight_content	Enthält alle anwenderdefinierten proaktiven Analytics-Einblicke
Par_Dashboard	Enthält alle Dashboards in der Dashboard-Bibliothek. Technische Dashboards können identifiziert werden, indem sie zur Experience „Erweiterte Dashboards“ gehören. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Cache	Speichert alle Änderungen in Platform Analytics Dashboard-Layouts.
Par_Dashboard_Canvas	Speichert die Namen, Beschreibungen und Layouts von Platform Analytics Dashboards und Dashboard-Registerkarten. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Configuration	Enthält die Macroponent-Definitionen für jeden Typ von Datenvisualisierung, die Sie in einem Dashboard erstellen können. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Filter	Listet alle Filter auf Platform Analytics Dashboards und der Name des Dashboards.
Par_Dashboard_permission	Enthält die Rollen-, Gruppen- und Anwenderberechtigungen für alle Dashboards in der Dashboard-Bibliothek. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_tab	Enthält den Namen, die Domäne, den Anwendungsbereich und das übergeordnete Dashboard von allen Platform Analytics Dashboard-Registerkarten. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_user_metadata	Enthält alle von einem Dashboard-Viewer festgelegten Optionen, die zwischen den Anwendersitzungen dieses Viewers bestehen bleiben. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Sichtbarkeit	Querverweise auf alle Dashboards in der Bibliothek, in denen Experiences und Arbeitsbereiche sie enthalten. Erweitert sys_metadata.
Par_Dashboard_Widget	Verweist auf alle Komponenten, die in Dashboards durch die Dashboard-Canvas und die Bibliothekskomponente angezeigt werden, falls vorhanden. Erweitert sys_metadata.
Par_Export	Listet alle geplanten Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf.
Par_Export_Dashboard	Speichert die Exportdetails aller geplanten Dashboard-Exporte. Erweitert Par_Export.
Par_Export_Job	Speichert Details zu jedem Versuch, ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung zu exportieren.
Par_indicator_model	Enthält Empfehlungen im Zusammenhang mit Performance Analytics analytics in proaktiven Analytics-Einblicken.

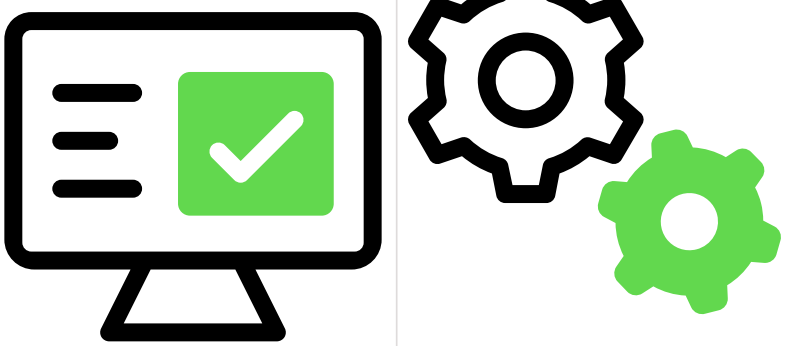
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
Par_Insight_user_actions	Speichert Aktionen, die Betrachter für proaktive Analytics-Einblicke ausgeführt haben.
Par_Notification	Listet E-Mail-Benachrichtigungsdefinitionen geplanter Dashboard- und Datenvisualisierungsexporte auf.
Par_Notification_email	Speichert Betreffzeile und Nachrichtentext der geplanten Export-E-Mails für Dashboard und Datenvisualisierung. Erweitert Par_Notification.
Par_Notification_email_Receivers	Speichert Gruppen und Anwender, die eine Benachrichtigungs-E-Mail mit einem geplanten Dashboard und Datenvisualisierungsexport erhalten.
Par_Recommendation	Speichert Empfehlungen von Process Optimization Zu erstellende Projekte. Diese Empfehlungen werden über gegeben Process Optimization Einblicke.
Par_Recommendation_user_action	Speichert, ob Anwender einen akzeptiert oder verworfen haben Process Optimization Einblickempfehlung.

Now Assist in Platform Analytics

Platform Analytics Enthält mehrere Anwendungen, die KI nutzen, um Einblicke in Daten zu generieren.

Erste Schritte

	Platform Analytics im Now Assist-Bereich	Abfragegenerierung
		
	Generieren und exportieren Platform Analytics Artefakte aus Konversationsinteraktionen.	Gemeinsam genutztes Back-End für die Interpretation von Fragen in natürlicher Sprache als Datenbankabfragen und Rückgabe von Antworten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hilfreiche Ressourcen

Einige ServiceNow Ressourcen, die Ihnen hilfreiche Informationen liefern können, sind:

ServiceNow Community

ServiceNow Community

Customer Success Center

Customer Success Center

Entwickler

developer.servicenow.com

ServiceNow University

ServiceNow-Universität

Jetzt erstellen

Now Create

Partner

https://www.servicenow.com/partners.html

ServiceNow

http://servicenow.com

ServiceNow Store

http://store.servicenow.com/store

Support

- https://support.servicenow.com/now
- Known Error-Portal

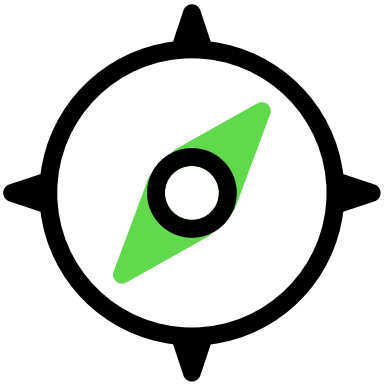
Generieren oder exportieren Sie Dashboards und Datenvisualisierungen in Now Assist Bereich

Generieren und exportieren Platform Analytics Artefakte aus Konversationsinteraktionen. Fordern Sie beispielsweise Informationen zur Anzahl der offenen Incidents an, und rufen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzigen Punktzahl ab. Exportieren Sie diese Visualisierung dann als PDF-Datei, alle in Now Assist Bereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

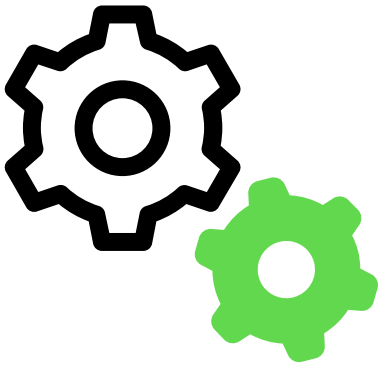
Erste Schritte

Untersuchen



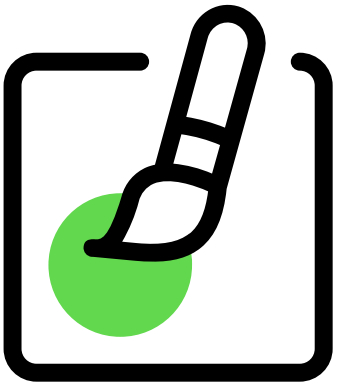
Erfahren Sie mehr darüber, wie Sie mit arbeiten können Platform Analytics In Now Assist Bereich

Konfigurieren



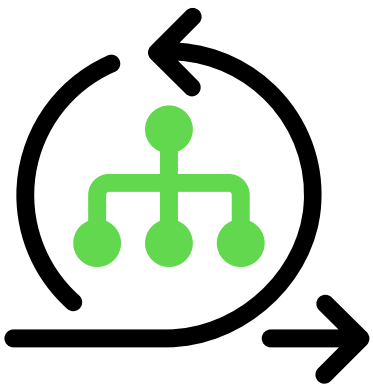
Aktivieren Sie die Visualisierungsgenerierung und den Export von Kompetenzen für eine Instanz

Generieren Sie Datenvisualisierungen



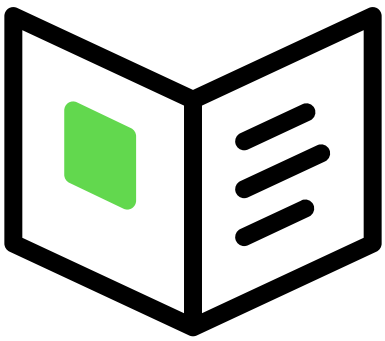
So erstellen Sie Datenvisualisierungen konversationsfähig im Now Assist-Bereich

Exportieren Sie Dashboards und Datenvisualisierungen



Verwenden Sie KI, um Dashboards und Datenvisualisierungen konversationsfähig im Now Assist-Bereich zu exportieren

Referenz



Rollen und Tabellen, die in der Generierung und Export von Kompetenzen zur Datenvisualisierung enthalten sind

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

- Nicht alle Modellanbieter sind für Kunden mit landesinternen SKUs verfügbar, und einige Now Assist-Produkte/-Funktionen sind derzeit für Kunden im Land nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter KB1584492 artikel in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie in zukünftigen Releases auf Updates der Modellanbieter-Verfügbarkeit.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit für Kunden in den mit FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, selbst gehosteten Kunden oder anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit nur für Kunden in einigen Regionen verfügbar. Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.

KI-Beschränkungen

Diese Anwendung nutzt künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, zwei sich schnell entwickelnde Studienbereiche, in denen Vorhersagen auf Grundlage von Datenmustern erstellt werden. Daher liefert diese Anwendung möglicherweise nicht immer präzise, vollständige und angemessene Informationen. Darüber hinaus besteht keine Garantie dafür, dass diese Anwendung für Ihren Anwendungsfall vollständig trainiert oder getestet wurde. Um diese Probleme zu mindern, liegt es in Ihrer Verantwortung, Ihre Verwendung dieser Anwendung auf Richtigkeit, Schaden und Angemessenheit für Ihren Anwendungsfall zu testen und zu bewerten, menschliche Aufsicht über die Ausgabe zu übernehmen und zu Entscheidungszwecken nicht ausschließlich KI-generierte Ausgaben zu verwenden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie diese Anwendung in Bereichen mit weitreichenden Auswirkungen wie Gesundheitswesen, Finanzen, Recht, Beschäftigung, Sicherheit und Infrastruktur einsetzen möchten. Sie stimmen zu, sich an zu halten Richtlinie zur zulässigen Nutzung von KI von ServiceNow , Die von ServiceNow aktualisiert werden kann.

Datenverarbeitung

Bei dieser Anwendung müssen die Daten einzelner ServiceNow-Kundeninstanzen in eine zentrale ServiceNow-Umgebung übertragen werden, die sich in einer anderen Rechenzentrumsregion befinden kann als die, in der sich Ihre Instanz befindet, und möglicherweise an einen externen Cloud-Anbieter, z. B. Microsoft Azure. Diese Daten werden gemäß den internen Richtlinien und Verfahren von ServiceNow gehandhabt, einschließlich unserer Richtlinien, die über unser CORE-Compliance-Portal verfügbar sind.

Datenerfassung

ServiceNow sammelt und verwendet die Eingaben, Ausgaben und Ausgabenbearbeitungen dieser Anwendung, um ServiceNow-Technologien wie ServiceNow-Modelle und KI-Produkte zu entwickeln und zu verbessern. Darüber hinaus erfasst diese Anwendung Informationen aus Tabellen und Indikatoren, die zum Generieren von Analytics verwendet werden. Beispielsweise könnten Informationen aus der Incident-Tabelle oder der Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ für Anforderungen für Incident-Datenvisualisierungen erfasst werden. Kunden können der Datenerfassung für die Zukunft jederzeit widersprechen, wie auf der Now Assist Abwählseite beschrieben.

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Dokumentation an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erkunden Sie das Generieren oder Exportieren von Dashboards und Visualisierungen in Now Assist Bereich

Generieren und exportieren Platform Analytics Artefakte aus Konversationsinteraktionen. Fordern Sie beispielsweise Informationen zur Anzahl der offenen Incidents an, und rufen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzigen Punktzahl ab. Exportieren Sie diese Visualisierung dann als PDF-Datei, alle in Now Assist Bereich.

Übersicht über Kompetenzen

Es gibt zwei Kompetenzen im Zusammenhang mit der Konversation mit Datenvisualisierungen und Dashboards in Now Assist Bereich:

Datenvisualisierungsgenerierung

Ermöglicht das Erstellen relevanter Visualisierungen basierend auf Fragen in natürlicher Sprache und verfügbaren Daten unter Nutzung von Platform Analytics Und Abfragegenerierung. Die Visualisierungen können Daten aus jedem anzeigen ServiceNow AI Platform Tabellen. Der Anwender kann die Visualisierung einem Dashboard hinzufügen. Diese Kompetenz vereinfacht den Prozess der Datenvisualisierung-Generierung und -Konfiguration und erhöht potenziell die Effizienz.

Export von Dashboards und Visualisierungen

Ermöglicht den Export vorhandener Elemente Platform Analytics Dashboards und Datenvisualisierungen konversationsfähig, Nutzung Abfragegenerierung. Die verfügbaren Ausgabeformate hängen davon ab, was Sie exportieren, enthalten jedoch normalerweise PDF und Microsoft PowerPoint.

Rollen

Die Now_Assist_Panel_user und Entweder Now_Assist_Analytics_Generation oder Now.Assist.Creator und Rollen sind erforderlich, um die Kompetenz „Datenvisualisierung generieren“ zu verwenden. Der Anwender muss auch Zugriff auf die Daten haben, für die er eine Visualisierung anfordert.

Der Anwender kann jedem Dashboard, für das er Bearbeitungsrechte hat, eine generierte Visualisierung hinzufügen.

Die Rolle „Now_Assist_Panel_user“ ist erforderlich, um die Kompetenz „Dashboard- und Visualisierungsexport“ zu verwenden. Um den Export zu planen, benötigt der Anwender auch Par_Scheduler.

Aktivierung

Die Kompetenzen zur Datenvisualisierung zur Generierung und zum Dashboard- und Visualisierungsexport sind in enthalten Generative-KI-Controller, Die als Abhängigkeit von installiert ist Now Assist Anwendungen von ServiceNow Store. Sie müssen die Kompetenzen nach der Installation aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der Now Assist-Bereichskompetenzen für Platform Analytics.

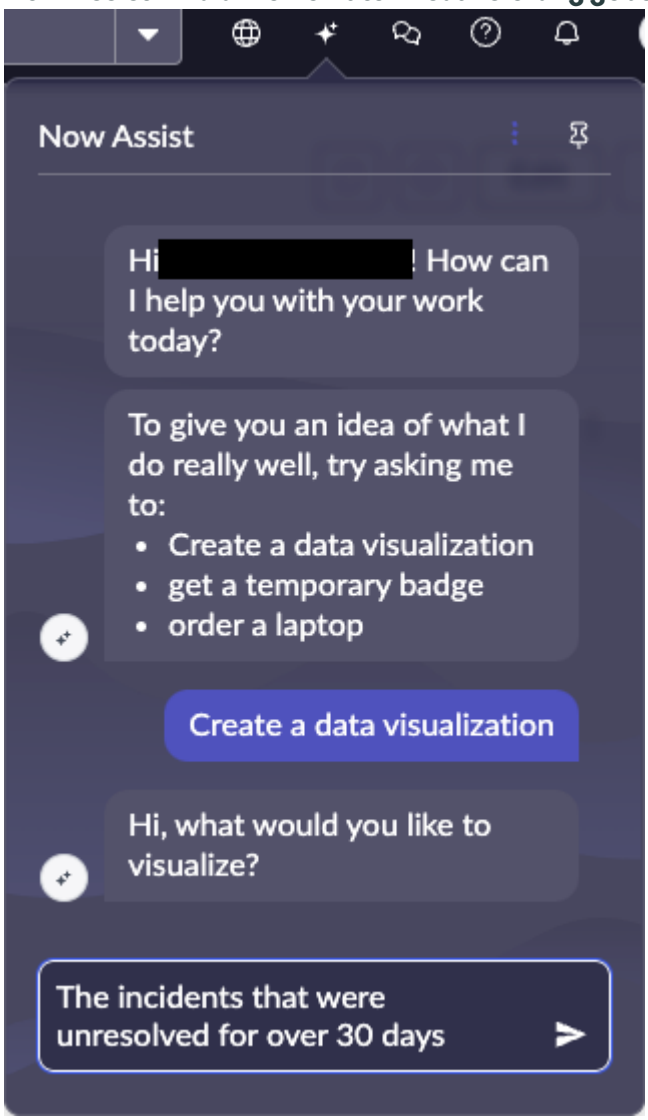
Unterstützte Anwenderoberflächen

Greifen Sie auf die Kompetenz „Datenvisualisierung generieren“ zu, indem Sie eine Konversation in starten Now Assist Bereich und fragt nach Informationen, die über verfügbar sind Platform Analytics Tabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

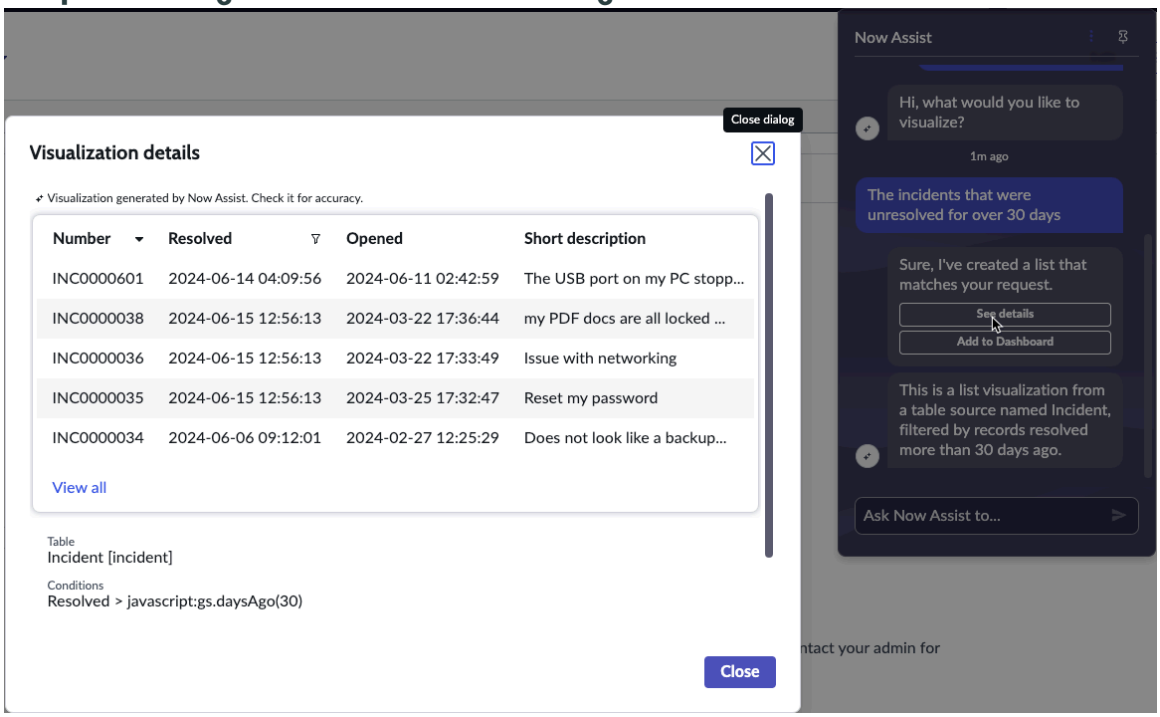
Greifen Sie auf die Exportkompetenz für Dashboard und Visualisierung zu, indem Sie eine Konversation in starten Now Assist Bereich und fordert auf, eine bestimmte Visualisierung oder ein bestimmtes Dashboard zu exportieren.

Now Assist wird um eine Datenvisualisierung gebeten



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für eine generierte Datenvisualisierung



Konfigurieren der Now Assist-Bereichskompetenzen für Platform Analytics

Aktivieren Sie die Kompetenzen zum Generieren und Exportieren Platform Analytics Dashboards und Datenvisualisierungen aus Konversationen in Now Assist Bereich.

Die Kompetenz zur Generierung der Datenvisualisierung ist in der Anwendung „Analytics-Generierung“ enthalten, die Teil von ist Now Assist für Entwickler. Überprüfen Sie, ob Sie über die richtige Berechtigung für diese Anwendung verfügen.

Die Exportkompetenz für Dashboard und Visualisierung ist in enthalten Generative-KI-Controller Anwendung und Plugin, die eine Reihe von Dienstprogrammen enthält. Dieses Plugin ist in allen enthalten Now Assist Anwendungen.

Die Abfragegenerierung Kompetenzen „analytics-Abfragegenerator“ und „Analytics-Einblickgenerierung“ Muss auch aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Abfragegenerierung Kompetenzen.

Analytics-Generierung Wird Konfiguriert

Aktivieren Sie Analytics-Generierungskompetenzen in Now Assist für Entwickler Anwendung Um Anwendern generative KI-Fähigkeiten mit Analytics bereitzustellen.

Vorbereitungen

Installieren Sie Now Assist für Entwickler Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für Entwickler installieren .

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Generierung der Datenvisualisierung ist die einzige Kompetenz, die derzeit für die Analytics-Generierung verfügbar ist. Mit dieser Kompetenz können Entwickler in Ihrer Organisation generieren Platform Analytics Datenvisualisierungen konversationsfähig.

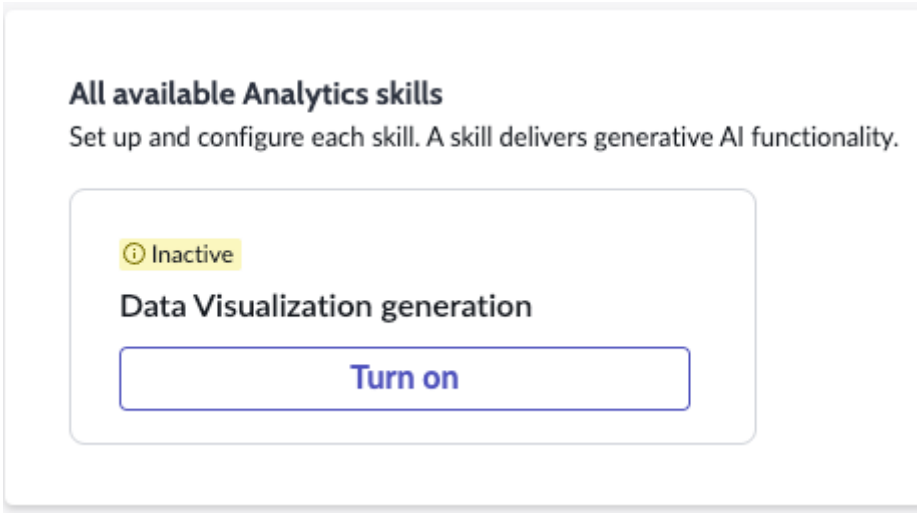
Wichtig: Analytics-Generierung erfordert ein separates Abonnement für Now Assist für Entwickler.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > *Now Assist-Administrator* > **Features**an.
   Wenn Sie sich bereits in befinden *Now Assist-Administrator*Konsole, wählen Sie aus Now Assist **Funktionen** Registerkarte.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich aus **Ersteller** Workflow.
3. Wählen Sie auf der Karte Analytics-Generierung die Option aus **Details anzeigen** .
4. Suchen Sie unter „alle verfügbaren Analytics-Kompetenzen“ die Karte für die Generierung der Datenvisualisierung.



5. Wählen Sie Aus **Aktivieren** .

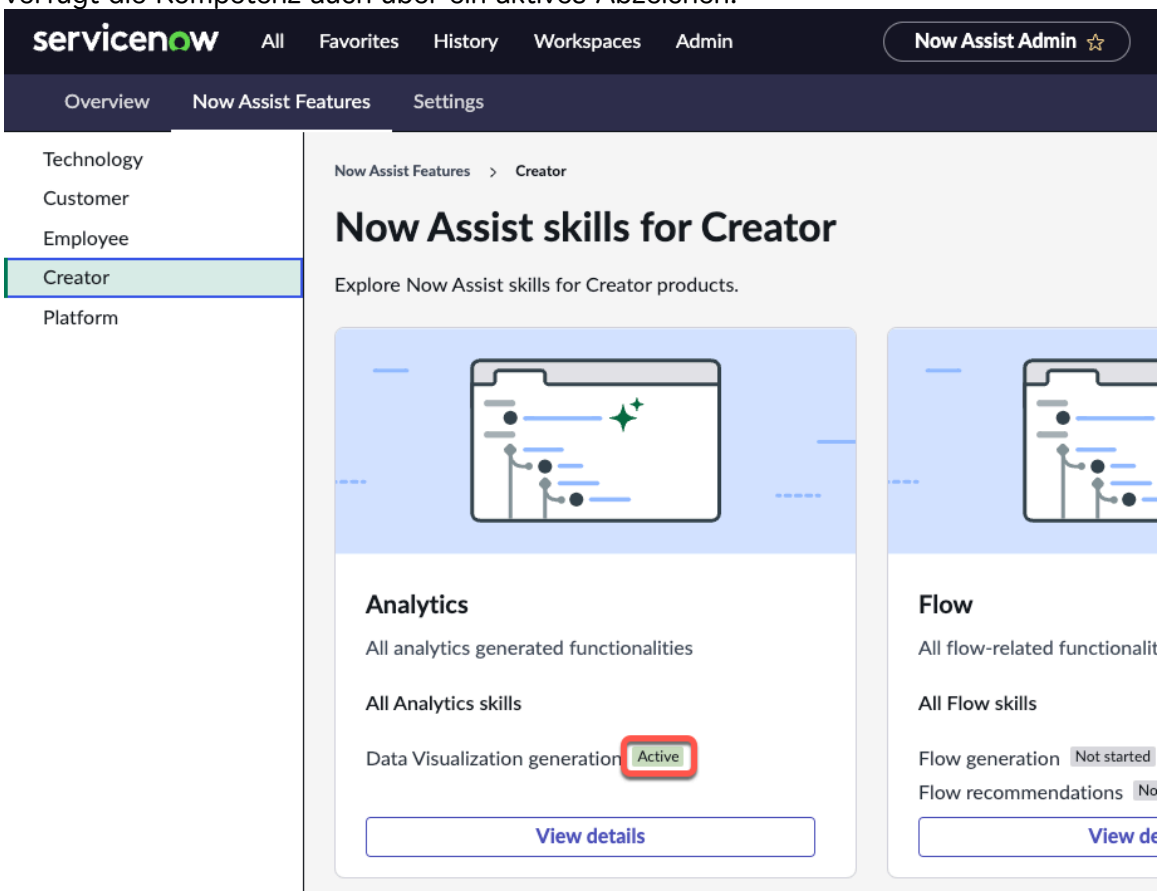
Ergebnis

Wenn die Kompetenz erfolgreich aktiviert wurde, benachrichtigt Sie das System. Wenn Sie zu den Erstellerkompetenzen zurückkehren,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

verfügt die Kompetenz auch über ein aktives Abzeichen.



Aktivieren Sie die Exportkompetenz für Dashboard und Visualisierung

Bieten Sie Anwendern generative KI-Fähigkeiten zum Erstellen von Datenvisualisierungen aus Now Assist Bereich durch Aktivieren der Kompetenz „Dashboard und Visualisierungsexport“ .

Vorbereitungen

Die Exportkompetenz für Dashboard und Visualisierung ist in der Anwendung „Generative KI-Controller“ enthalten. Diese Anwendung/dieses Plugin ist in enthalten Now Assist Anwendungen von ServiceNow® Store.

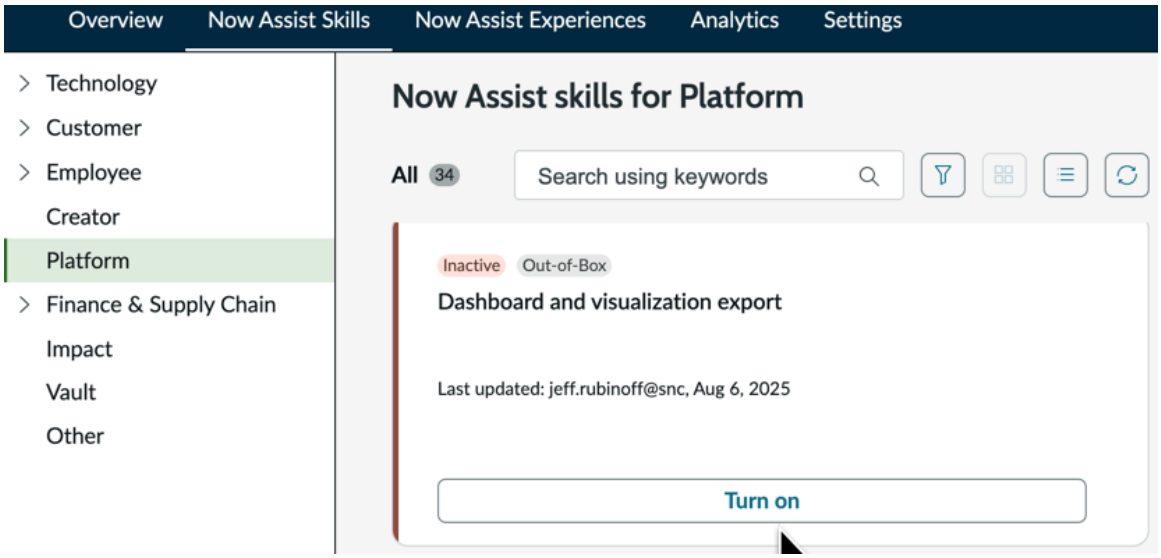
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > *Now Assist-Administrator* > **Kompetenzen**an.
2. Wählen Sie im Bereich Produktbereich aus **Plattform** .
3. Suchen Sie in Now Assist-Kompetenzen für Plattform nach der Kompetenz „Dashboard- und Visualisierungsexport“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie Aus **Aktivieren** .

Ergebnis
Wenn die Kompetenz erfolgreich aktiviert wurde, benachrichtigt Sie das System.

Generieren Sie Visualisierungen in Now Assist Bereich

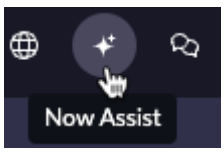
Fordern Sie generative KI an, um eine Visualisierung der Daten zu erstellen, die Sie anzeigen möchten. Wenn Sie sich in einem Dashboard befinden, das Sie bearbeiten können, können Sie diesem Dashboard die Visualisierung hinzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Now_Assist_Panel_user und entweder Now_Assist_Analytics_Generation oder Sowohl Now.Assist.Creator als auch Now.Assist.Creator.Analytics. Sie benötigen Zugriff auf die Daten, die Sie anzeigen möchten. Wenn Sie die Visualisierung einem Dashboard hinzufügen möchten, benötigen Sie Bearbeitungsrechte für dieses Dashboard.

Wichtig: Sie benötigen die richtigen Berechtigungen für diese Kompetenz und für Abfragegenerierung.

Prozedur

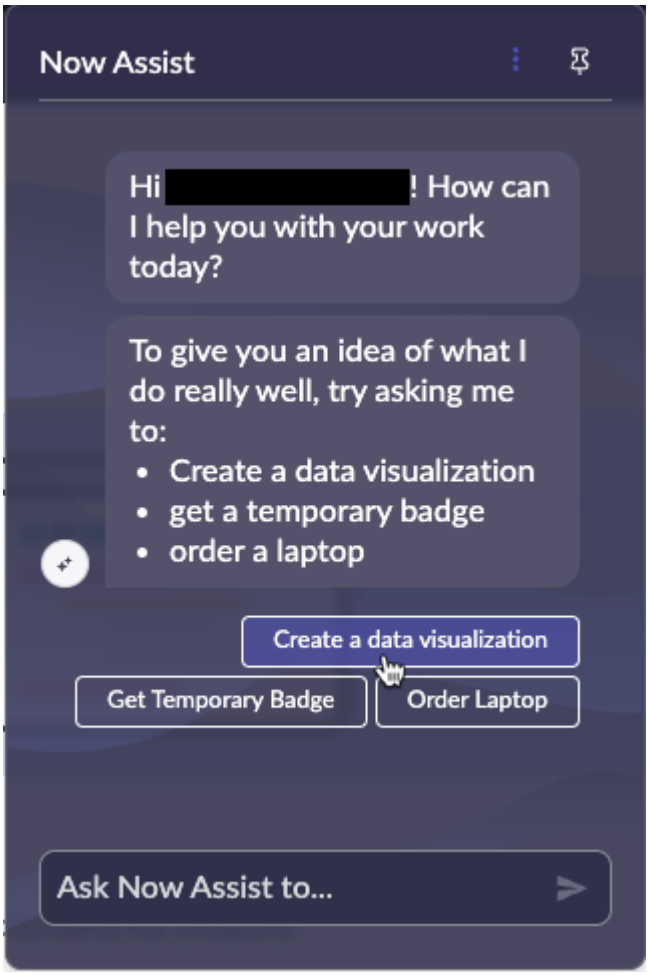
1. Wenn Sie einem Dashboard eine Visualisierung hinzufügen möchten, die Sie bearbeiten können, navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards** Und öffnen Sie das Dashboard aus der Bibliothek.
2. Öffnen Sie Now Assist Bereich.



3. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine Datenvisualisierung** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

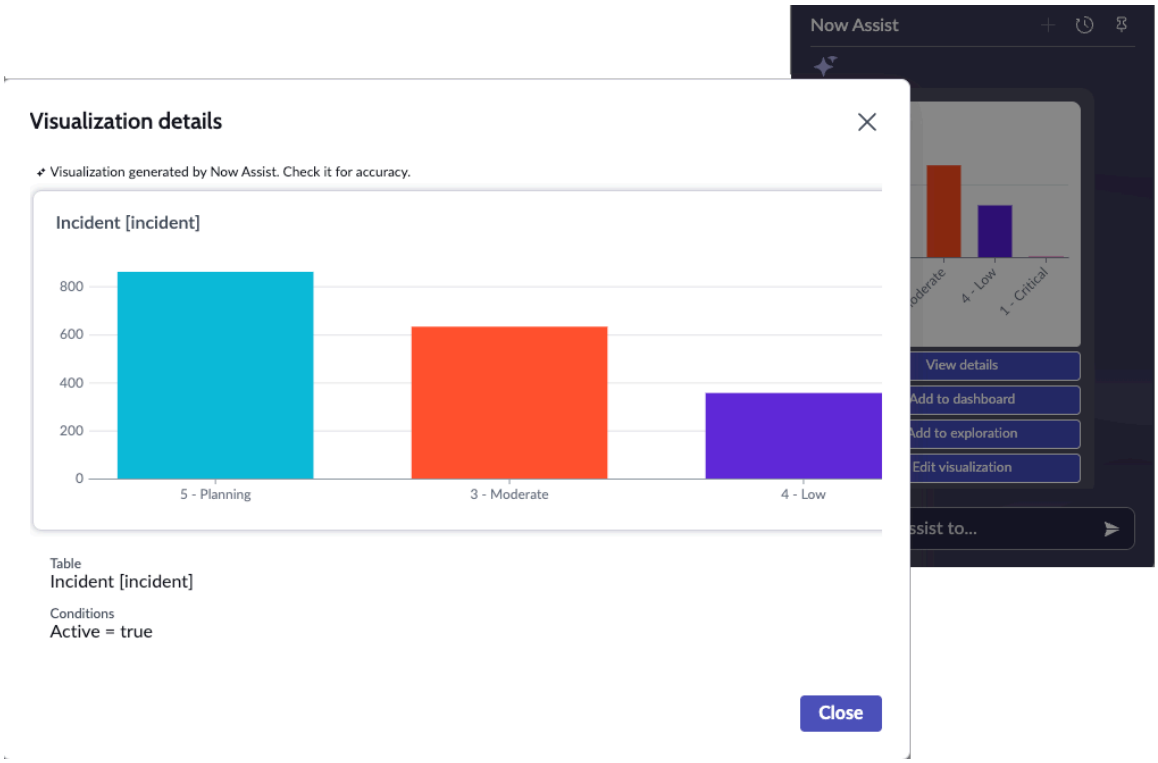


4. Bitten Sie um Daten zum Anzeigen.
   Fragen Sie beispielsweise „kann ich offene Incidents nach Priorität sehen?“ Sie erhalten dann eine Visualisierung der Anzahl der Incidents, aufgeteilt auf Prioritäten, wobei Active=wahr ist. Sie können auch den Diagrammtyp angeben, aber nicht alle Diagramme werden unterstützt. Weitere Informationen darüber, welche Art von Fragen Sie stellen können, finden Sie unter Richtlinien und BeispielfragenUnd Einschränkungen beim Generieren von Datenvisualisierungen.

   Hinweis: Analytics-Generierung gibt nur Visualisierungen von Daten in Tabellen zurück, für die die semantische Generierung aktiviert ist. Wenn Sie eine Frage haben, bitten Sie Ihren Administrator, die semantischen Tabellenkonfigurationen [sn_query_gen_table_config_list] unter zu überprüfen **Abfragegenerierung** > **Administration** > **Semantische Tabellenkonfiguration**an.

5. Wählen Sie aus, um eine größere Ansicht der Visualisierung mit dem Tabellennamen und den Bedingungen auszublenden **Details anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Wählen Sie aus, um die Visualisierung einem Dashboard hinzuzufügen **Dem Dashboard hinzufügen** . Ein Bereich wird geöffnet, in dem Sie aus einem der Dashboards auswählen können, die Sie bearbeiten können. Sie können auch ein neues Dashboard erstellen, das die Visualisierung enthält. Beachten Sie, dass technische Dashboards nicht unterstützt werden.
7. Wählen Sie aus, um die Visualisierung zu bearbeiten **Bearbeiten Sie die Visualisierung** . Wenn Sie über die Rolle „viz_Creator“ verfügen, können Sie die Visualisierung in der Bibliothek „Datenvisualisierungen“ speichern. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie eine Datenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
8. Unter **Was möchten Sie als Nächstes tun** , Sie sehen mehrere Vorschläge:

Vorschlag	Beschreibung	Beispiel für Prompt
Visualisierungstyp oder Bedingung ändern	Ändern Sie ein Konfigurationsfeld wie Gruppieren nach, die Filterbedingungen oder den Visualisierungstyp.	Ändern Sie „Gruppieren nach“ in „Priorität“.
Verwenden Sie eine andere Tabelle als Datenquelle	Ändern Sie die Daten, die Sie visualisieren möchten, gemäß dem Tabellennamen. Möglicherweise werden Sie zur Eingabe des Zusammenfassungstyps aufgefordert, z. B. Anzahl.	Ändern Sie die Tabelle in „Problem“.
Dieses Thema verlassen	Wählen Sie diese Schaltfläche aus, um die Arbeit an dieser Visualisierung abzuschließen	Nicht zutreffend

Richtlinien und Beispielfragen

Dieser Abschnitt zeigt Richtlinien und einige typische Fragen, die Sie in stellen könnten Now Assist Bereich zum Generieren von Datenvisualisierungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Befolgen Sie diese Richtlinien, wenn Sie fragen Now Assist So generieren Sie eine Datenvisualisierung:

Seien Sie bei Ihren Fragen genau

- Verwenden Sie den richtigen Begriff für den Betreff der gewünschten Daten, z. B. „Incident“ oder „Change-Anforderung“. Wenn Sie den Namen der Tabelle kennen, fügen Sie diesen Namen in die Frage ein.
- Seien Sie in Ihren Bedingungen so detailliert und präzise wie möglich. Sagen Sie nicht „alle Incidents, die in 30 Tagen nicht gelöst wurden“, sagen Sie „alle Incidents, die 30 Tage nach ihrer Erstellung noch offen waren“.
- Wenn Sie einen bestimmten Visualisierungstyp wünschen, sagen Sie dies.

Experimentieren Sie mit Fragen

Speichern Sie Ihre Fragen irgendwo, einschließlich aller geänderten Versionen. Das Speichern Ihrer Fragen ermöglicht einen einfachen Vergleich der Ergebnisse.

Wenn Sie eine Datenvisualisierung generieren, überprüfen Sie sie sorgfältig. Überprüfen Sie, ob Ihnen wirklich angezeigt wird, was Sie wissen möchten. Verfeinern Sie Ihre Fragen, bis Sie zufrieden sind.

Beispiele

Zeigen Sie mir die Anzahl der offenen Incidents nach Priorität an

Bietet eine Visualisierung von Datensätzen in der Incident-Tabelle, die nach dem Wert der Prioritätsspalte gruppiert sind.

Aufgaben-sla als Kreis anzeigen

Hier bitten Sie um eine Kreisvisualisierung von Aufgaben-SLA-Datensätzen, haben jedoch nicht das Feld angegeben, nach dem die Datensätze gruppiert werden sollen. Now Assist Bietet eine Liste von Feldern, aus denen Sie auswählen können, und zeigt Ihnen dann eine Kreisvisualisierung basierend auf Ihrer Auswahl.

Zeigen Sie ungelöste Probleme an, bei denen die Zuweisungsgruppe nicht leer ist

Bietet eine Liste von Datensätzen aus der Tabelle „Problem“ [Problem], gefiltert, um nur Datensätze mit einem Wert im Feld „Zuweisungsgruppe“ anzuzeigen.

Zeigen Sie mir die Gesamtzahl der Aufgaben mit hoher Priorität an

Bietet Ihnen eine Visualisierung einer einzelnen Punktzahl mit der Anzahl der eindeutigen Datensätze (Anzahl eindeutiger Zusammenfassung) in der Aufgabentabelle mit der Priorität 2 (hoch).

Diesen Monat erstellte Aufgaben, gruppiert nach Priorität

Bietet Ihnen eine Balkenvisualisierung der Datensätze in der Aufgabentabelle, die in diesem Monat erstellt wurden, gruppiert nach dem Wert des Felds „Priorität“.

Einschränkungen beim Generieren von Datenvisualisierungen

Während die Datenvisualisierungsgenerierung für die Verarbeitung einer Vielzahl von Abfragen und Szenarien konzipiert ist, werden bestimmte Fälle nicht oder nur teilweise unterstützt.

Nicht unterstützte Abfragen

Abfrageinhalte	Beispiel	Einschränkung
Visualisierungstyp	„Heatmap offener Incidents nach	Nur die folgenden Visualisierungstypen werden unterstützt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nicht unterstützte Abfragen (Fortsetzung)

Abfrageinhalte	Beispiel	Einschränkung
	Erstellungsdatum anzeigen“	• Punktzahlen: Einzelne Punktzahl, Skala, Anzeige • Balken: Horizontale und vertikale Balken • Ring, Kreis und Halbring • Zeitreihe: Bereich, Linie, Spalte, Streuung, Spline, Schritt • Liste
Datenquelle	„Offene Asset-Verträge anzeigen“	Nur Tabellendatenquellen, die in der Tabelle „Konfiguration der semantischen Tabelle“ aufgeführt sind, werden unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie der semantischen Datenebene eine Tabelle hinzu.
Mehrere Gruppierungsbedingungen	„Offene Incidents nach Gruppe und Status anzeigen.“	Die Generierung der Datenvisualisierung führt zu Ergebnissen, aber nur die erste „Gruppieren nach“-Klausel (Gruppe) wird berücksichtigt. Die zweite Klausel „Gruppieren nach“ (Status) wird in der aktuellen Ausgabe ignoriert.
Mehrere Zeiträume	„Letzte Woche, Monat und Jahr offene Incidents anzeigen.“	Die Generierung der Datenvisualisierung kann derzeit keine Abfragen verarbeiten, die Daten für mehrere Zeiträume gleichzeitig anfordern. Es kann jeweils nur ein Zeitraum bearbeitet werden.
In Konflikt stehende oder ergänzende Bedingungen	„Letzte Woche gelöste und ungelöste Fälle anzeigen.“	Die Datenvisualisierungsgenerierung erkennt nur die erste Bedingung (gelöst) unter der Statusspalte. Die zweite Bedingung (nicht gelöst) wird falsch interpretiert und kann einer anderen Spalte falsch zugeordnet oder ignoriert werden.
Mehrere Datentabellen	„Incidents, Probleme und Changes mit hoher Priorität anzeigen“	Die Datenvisualisierungsgenerierung identifiziert nur die erste Tabelle und ignoriert die anderen.
Nicht englische Abfragen	--	Nur Englisch wird unterstützt
Technische Dashboards	--	Datenvisualisierungen können nur Dashboards hinzugefügt werden, die im Inline-Editor erstellt werden. Technische Dashboards werden nicht unterstützt.

Mögliche Möglichkeiten, Einschränkungen zu umgehen

- Vereinfachen Sie Ihre Abfragen, indem Sie sich auf jeweils eine „Gruppieren nach“-Klausel konzentrieren.
- Geben Sie einen einzelnen Zeitraum pro Abfrage an.
- Vermeiden Sie mehrere Bedingungen in einer einzelnen Abfrage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Exportieren Sie Dashboards und Datenvisualisierungen aus dem Now Assist-Bereich

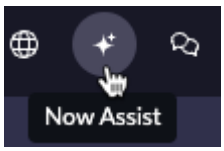
Exportieren oder planen Sie den Export von Dashboards und Datenvisualisierungen konversationsweise über KI, anstatt über zu gehen Platform Analytics Anwenderoberfläche.

Vorbereitungen

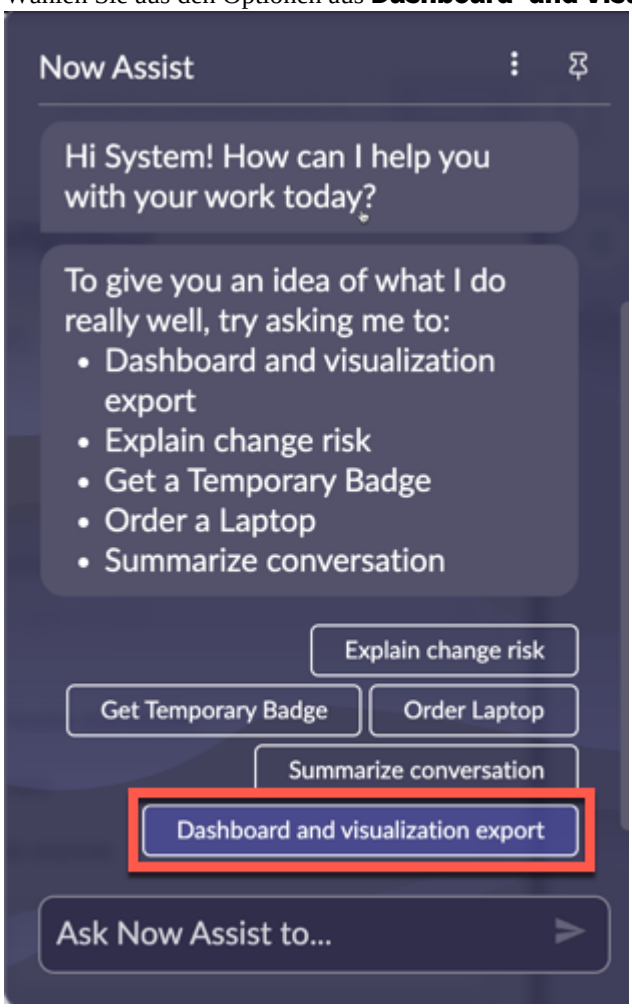
Erforderliche Rolle: Now_Assist_Panel_user. Um einen Export zu planen, benötigen Sie auch par_Scheduler. Sie benötigen Zugriff auf das Dashboard oder die Daten in der Visualisierung.

Prozedur

1. Öffnen Sie Now Assist Bereich.



2. Wählen Sie aus den Optionen aus **Dashboard- und Visualisierungsexport** .



3. Führen Sie bis eine iterative Konversation Now Assist Erstellt den gewünschten Export.
   - Wenn Sie einen sofortigen Export wünschen, geben Sie in Ihrer Eingabeaufforderung das Wort „Export“ an. Wenn Sie einen Export planen möchten, geben Sie „Zeitplan“ an.
   - Geben Sie den Namen der Datenvisualisierung oder des Dashboards an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Geben Sie je nachdem, was Sie exportieren möchten, das Wort „Visualisierung“ oder „Dashboard“ an. Geben Sie das Wort mehrmals an, um die besten Ergebnisse zu erzielen.
- Geben Sie den gewünschten Ausgabetyp an.
- Geben Sie an, ob Sie den Export herunterladen oder per E-Mail senden möchten.
- Sie können nur Dashboards oder Datenvisualisierungen exportieren, die in der Bibliothek gespeichert wurden.
- Obwohl Sie nur Visualisierungen in der Bibliothek direkt exportieren können, exportieren Sie beim Exportieren eines Dashboards alle Visualisierungen in diesem Dashboard, einschließlich derer, die nicht in der Bibliothek gespeichert wurden.

Weitere Informationen finden Sie in den Themen, die nach diesem Verfahren verknüpft sind.

Nächste Maßnahme

Tipp: Nachdem eine Exportanforderung abgeschlossen ist, setzen Sie die Konversation zurück, bevor Sie mit einer neuen Anforderung beginnen. Andernfalls werden einige Optionsauswahlen möglicherweise auf die neue Anforderung übertragen. Wenn dies trotzdem geschieht, erwägen Sie, Ihren Browser-Cache zu leeren.

Zugehörige Informationen

Exportieren Sie eine Datenvisualisierung aus Visualisierungs-Designer

Exportieren Sie ein Platform Analytics Dashboard

Planen Sie den Export von Datenvisualisierungen oder Dashboards

Unterstützte Exportausgabetypen

Die Kompetenz „Dashboard- und Visualisierungsausgabe“ unterstützt dieselben Ausgaben für dieselben Datenvisualisierungen wie Platform Analytics Allgemein.

Sie können Dashboards als exportieren Microsoft PowerPoint Oder PDF-Dateien, aber nicht alle Dashboard-Komponenten unterstützen diese Formate. Nicht unterstützte Komponenten werden nicht exportiert. Die Formate für den direkten Export von Datenvisualisierungen hängen auch vom Visualisierungstyp ab.

Unterstützte Exportformate

Datenvisualisierungs- oder Dashboard-Element	Unterstützte Dashboard-Exportformate	Unterstützte Exportformate für Datenvisualisierung
Kalenderberichte, Indikatorbewertungslisten, Pivot-Tabellen, GeoMap	Keine	Keine
Listen	PDF	PDF, Microsoft Excel(.xls oder .xlsx), eingebettete LISTE, CSV
Andere Datenvisualisierungen	PowerPoint, PDF	PowerPoint, PDF, PNG, JPEG, eingebettetes PNG
Dashboard-Elemente für nicht-Datenvisualisierung, z. B. Überschriften	Keine	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Exportziele

Wenn Sie ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung in exportieren Now Assist Bereich müssen Sie das Ziel angeben.

Sie können aus den folgenden Dateizielen auswählen:

- Herunterladen
- E-Mail
- Geplante E-Mail

Geben Sie Empfänger für eine E-Mail an. Wenn Sie geplante E-Mail auswählen, geben Sie auch die Häufigkeit der E-Mail an. Je nach der von Ihnen ausgewählten Häufigkeit werden Sie nach weiteren Details gefragt.

Hinweis: Wenn Sie auswählen **Herunterladen** Und der Export dauert länger als 10 Sekunden. Sie erhalten den Export als E-Mail-Anhang anstelle eines Downloads. Daher wird der Export asynchron abgeschlossen, wodurch freigegeben wird Now Assist Bereich.

Einschränkungen beim Exportieren von Dashboards und Visualisierungen

Die Exportkompetenz für Dashboard und Visualisierung unterstützt nur einige Dashboards für den Export. Exportanforderungen werden nicht immer richtig erkannt oder verstanden.

Beachten Sie diese Einschränkungen:

- Sie können nur Dashboards oder Datenvisualisierungen für den Export auswählen, die in ihren jeweiligen Bibliotheken gespeichert wurden.
- Sie können keine technischen Dashboards exportieren, nur Dashboards, die im Inline-Dashboard-Editor erstellt wurden.
- Standardmäßig können Sie maximal 150 Visualisierungen in einem PowerPoint-Export exportieren. Wenn Sie weitere Folien benötigen, sollten Sie das Dashboard als separate Registerkarten exportieren.
- Die Erkennung des Anforderungsinhalts kann intermittierend sein. Je mehr Details Sie in Ihrer Anforderung angeben, desto wahrscheinlicher ist es, dass nicht alles erkannt wird.

Einige Hinweismeldungen werden überhaupt nicht erkannt. Vermeiden Sie die folgenden Ausdrücke:

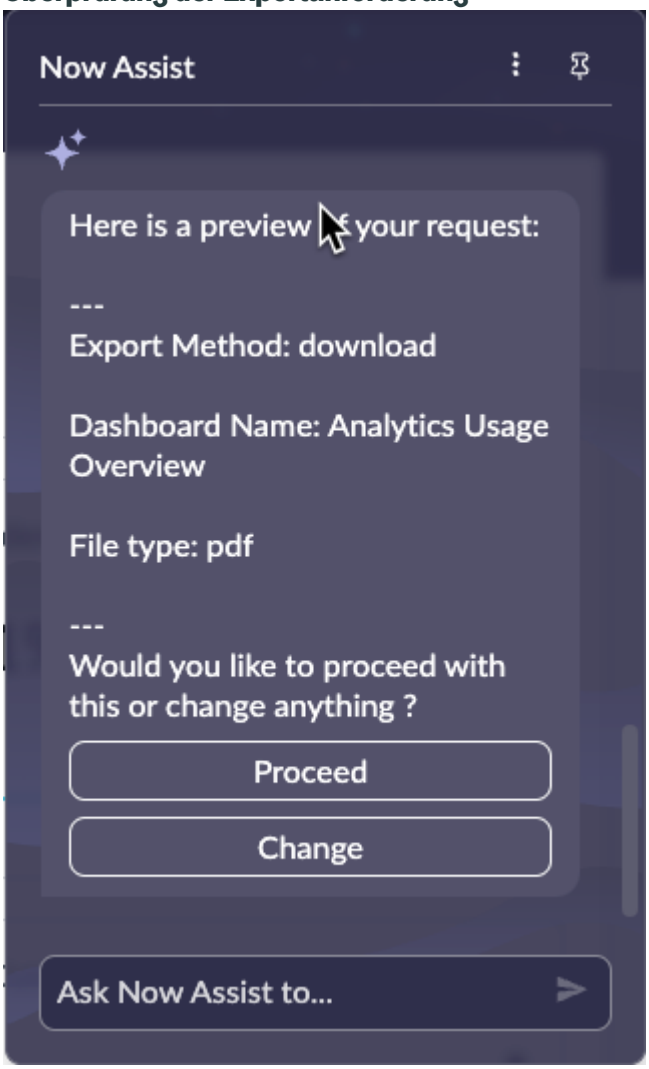
- E-Mail an mich
- E-Mail mit Betreff und Textkörper als Visualisierungs-/Dashboard-Name

Exportieren Sie Richtlinien und Beispiele

In Ihren Prompts für die Kompetenz „Dashboard- und Visualisierungsexport“ können Sie den gewünschten Export mit variabler Detailtiefe beschreiben. Sie werden aufgefordert, alle erforderlichen Informationen einzugeben, die fehlen. Bevor der Export ausgeführt wird, werden Sie aufgefordert, die Anforderung zu überprüfen, sodass Sie alle Optionen ändern können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Überprüfung der Exportanforderung



Hier sind einige Beispielanforderungen mit verschiedenen Detailstufen, die unter verschiedenen Umständen verwendet werden sollen:

Exportieren Sie diese Visualisierung in PowerPoint

Wenn Sie ein Dashboard oder eine Datenvisualisierung geöffnet haben, müssen Sie den Namen nicht angeben. Now Assist Ist sich des Kontexts bewusst. Für diese Anforderung werden Sie nach der Exportmethode gefragt.

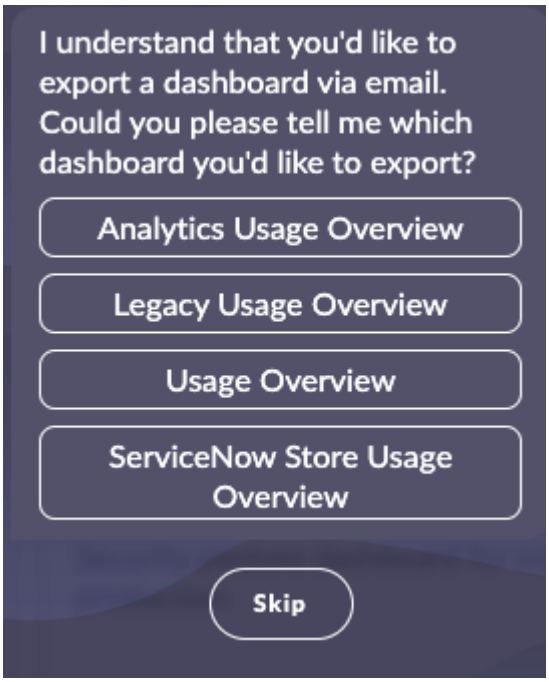
Exportieren Sie den Asset-Lebenszyklus der Visualisierung nach Status in PPT

Wenn das Dashboard oder die Visualisierung nicht geöffnet ist, geben Sie entweder den Namen an, oder wählen Sie ihn aus der Liste aus. Geben Sie immer an, ob Sie ein Dashboard oder eine Visualisierung exportieren möchten.

Dashboard „Nutzungsübersicht exportieren und per E-Mail senden“

Da mehrere Dashboards mit Nutzungsübersicht im Namen vorhanden sind, werden Sie gefragt, welches Dashboards exportiert werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Exportieren Sie die Registerkarte „Berichtsnutzung“ des Dashboards „Analytics-Nutzungsübersicht“ in PowerPoint

Sie können ein gesamtes Dashboard oder eine ausgewählte Registerkarte in PowerPoint exportieren. Sie können nur ganze Dashboards als PDF exportieren.

Exportieren Sie dieses Dashboard mit angewendeten Filtern in PowerPoint

In diesem Fall exportieren Sie das offene Dashboard und wenden alle Filter auf das Dashboard als Ganzes und auf alle Registerkarten an. Wenn Sie eine Dashboard-Registerkarte mit angewendeten Filtern exportieren, wenden Sie nur die Dashboard-Filter der obersten Ebene und die Filter auf diese Registerkarte an. Sie können Filter nur beim Exportieren in PowerPoint anwenden.

Referenz für Dashboard- und Visualisierungskompetenzen

Informationen zu den Rollen, Tabellen und geplanten Aufgaben, die in den Kompetenzen zur Datenvisualisierung und zum Export von Dashboard- und Visualisierungsexporten enthalten sind.

Generierungsrollen für Datenvisualisierung

Bei der Aktivierung des -Plugins werden mehrere Arten von Komponenten installiert, z. B. Tabellen, Benutzerrollen und Scheduled Jobs.

Installierte Rollen

Rollenname	Beschreibung	Enthält Rollen
Now_Assist_Analytics_Generation	In Kombination mit Now_Assist_Panel_user kann der Inhaber Datenvisualisierungen in generieren Now Assist Bereich.	sn_query_gen.user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

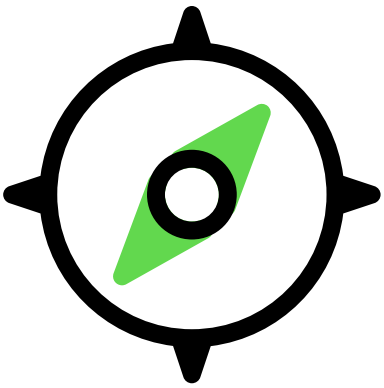
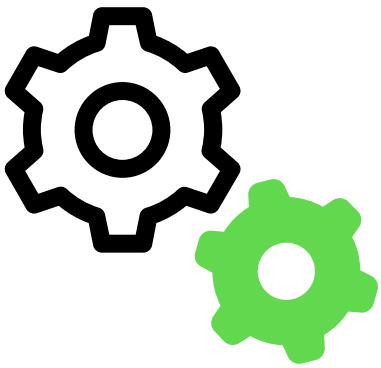
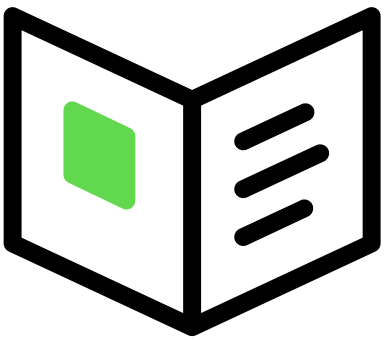
Installierte Tabellen

Die Generierung der Datenvisualisierung enthält keine eigenen Tabellen. Es basiert jedoch auf Abfragegenerierung Back-End, das mehrere Tabellen enthält. Weitere Informationen finden Sie unter Abfragegenerierung.

Abfragegenerierung

Abfragegenerierung Ist ein freigegebenes Back-End, das Now Assist In Platform Analytics Anwendungen werden verwendet, um Anwenderfragen in einfacher Sprache in Datenbankabfragen zu übersetzen.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren	Referenz
		
Erklärung dessen, was Abfragegenerierung Ist	Wird Aktiviert Abfragegenerierung Und Hinzufügen oder Entfernen von Unterstützung für bestimmte Faktentabellen	Leitfaden zu Tabellen in Abfragegenerierung

Wichtig:

- Nicht alle Modellanbieter sind für Kunden mit landesinternen SKUs verfügbar, und einige Now Assist-Produkte/-Funktionen sind derzeit für Kunden im Land nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter KB1584492 artikel in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie in zukünftigen Releases auf Updates der Modellanbieter-Verfügbarkeit.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit für Kunden in den mit FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, selbst gehosteten Kunden oder anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit nur für Kunden in einigen Regionen verfügbar. Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Beschränkungen

Diese Anwendung nutzt künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, zwei sich schnell entwickelnde Studienbereiche, in denen Vorhersagen auf Grundlage von Datenmustern erstellt werden. Daher liefert diese Anwendung möglicherweise nicht immer präzise, vollständige und angemessene Informationen. Darüber hinaus besteht keine Garantie dafür, dass diese Anwendung für Ihren Anwendungsfall vollständig trainiert oder getestet wurde. Um diese Probleme zu mindern, liegt es in Ihrer Verantwortung, Ihre Verwendung dieser Anwendung auf Richtigkeit, Schaden und Angemessenheit für Ihren Anwendungsfall zu testen und zu bewerten, menschliche Aufsicht über die Ausgabe zu übernehmen und zu Entscheidungszwecken nicht ausschließlich KI-generierte Ausgaben zu verwenden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie diese Anwendung in Bereichen mit weitreichenden Auswirkungen wie Gesundheitswesen, Finanzen, Recht, Beschäftigung, Sicherheit und Infrastruktur einsetzen möchten. Sie stimmen zu, sich an zu halten Richtlinie zur zulässigen Nutzung von KI von ServiceNow , Die von ServiceNow aktualisiert werden kann.

Datenverarbeitung

Bei dieser Anwendung müssen die Daten einzelner ServiceNow-Kundeninstanzen in eine zentrale ServiceNow-Umgebung übertragen werden, die sich in einer anderen Rechenzentrumsregion befinden kann als die, in der sich Ihre Instanz befindet, und möglicherweise an einen externen Cloud-Anbieter, z. B. Microsoft Azure. Diese Daten werden gemäß den internen Richtlinien und Verfahren von ServiceNow gehandhabt, einschließlich unserer Richtlinien, die über unser CORE-Compliance-Portal verfügbar sind.

Datenerfassung

ServiceNow sammelt und verwendet die Eingaben, Ausgaben und Ausgabenbearbeitungen dieser Anwendung, um ServiceNow-Technologien wie ServiceNow-Modelle und KI-Produkte zu entwickeln und zu verbessern. Darüber hinaus erfasst diese Anwendung Informationen aus Tabellen und Indikatoren, die zum Generieren von Analytics verwendet werden. Beispielsweise könnten Informationen aus der Incident-Tabelle oder der Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ für Anforderungen für Incident-Datenvisualisierungen erfasst werden. Kunden können der Datenerfassung für die Zukunft jederzeit widersprechen, wie auf der Now Assist Abwählseite beschrieben.

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Dokumentation an.

Abfragegenerierung erkunden

Abfragegenerierung Ist ein KI-gestützter Service, der Anwenderfragen in eine ausführbare Abfrage übersetzt und die Ergebnisse zurückgibt. Eine ausführbare Abfrage enthält die Anweisungen für Datenquelle, Filter, Zusammenfassung und Visualisierung, die die Frage des Anwenders am besten beantworten. Die Ergebnisse umfassen eine Textzusammenfassung, eine Datenvisualisierung und Vorschläge für Folgemaßnahmen.

Abfragegenerierung – Übersicht

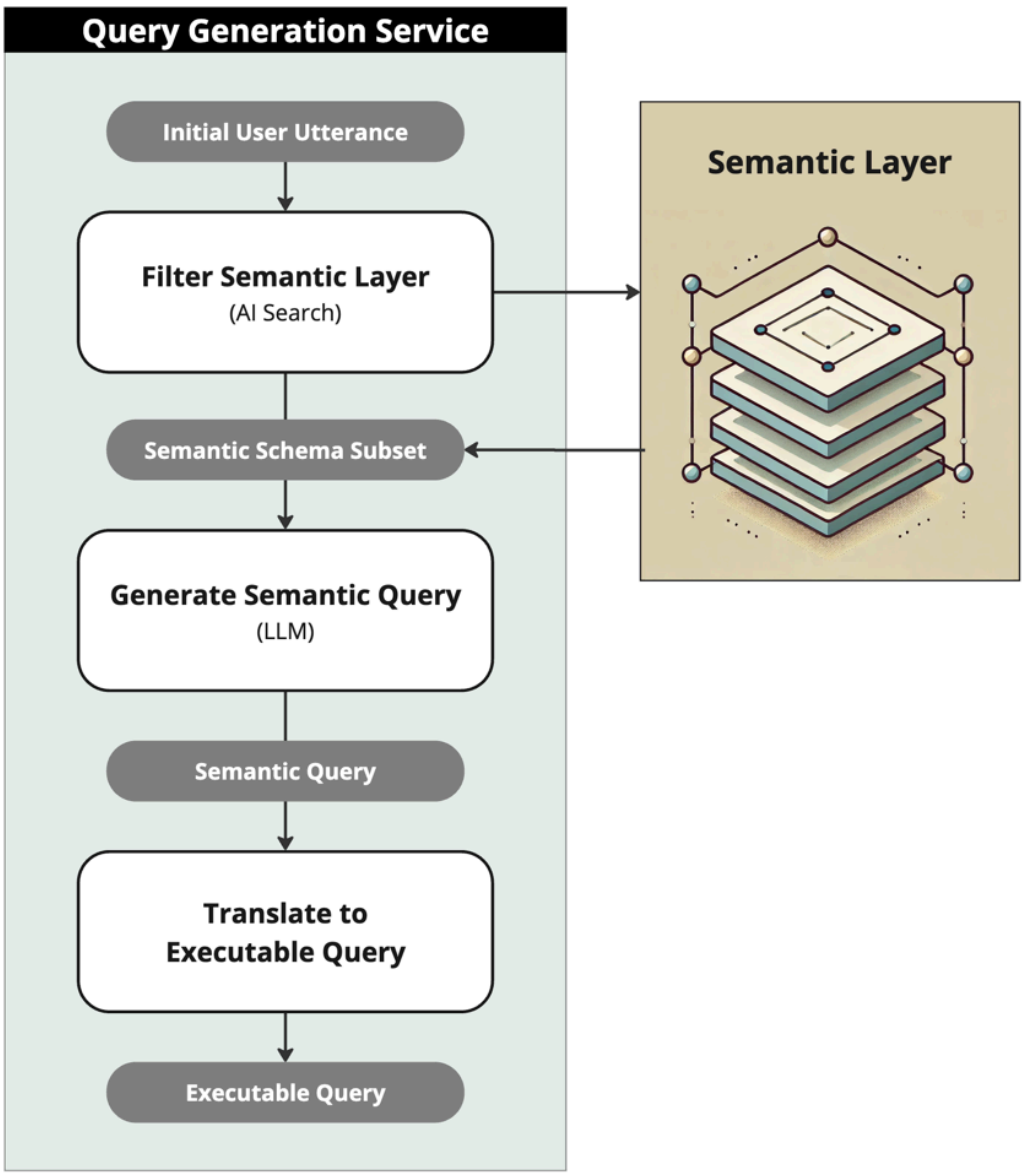
Abfragegenerierung Benötigt eine semantische Datenebene, um Abfragen zu generieren. Die semantische Datenebene ist eine flache Darstellung von Tabellen und Tabellenspalten, die der Abfragegenerator verwendet, um die tatsächlichen Faktentabellen und -Spalten im Zusammenhang mit einer Anwenderäußerung zu finden. Insbesondere werden Faktentabellen durch Entitätsdatensätze und ihre Spalten durch Dimensionsdatensätze dargestellt.

Nicht alle Faktentabellen sind in enthalten Abfragegenerierung, Da dies eine Instanz überlasten würde. Um zu sehen, welche Faktentabellen enthalten sind, öffnen Sie die Liste

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationen semantischer Tabellen [sn_query_gen_table_config_list], und beachten Sie, welche Tabellen vorhanden sind und über „semantische Generierung aktivieren“ = „wahr“ verfügen. Sie können der Liste weitere Tabellen hinzufügen, seien Sie jedoch auf mögliche Leistungsauswirkungen vorsichtig. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie der semantischen Datenebene eine Tabelle hinzu.

Funktionsweise von Abfragegenerierung



Vor Abfragegenerierung Kann das LLM aufrufen. Es muss das Instanzschema nur auf die relevanten Entitäten und Dimensionen filtern, die zur Beantwortung der Frage des Anwenders erforderlich sind. Diese Filterung dient zwei kritischen Zwecken:

- Sie bietet dem LLM präzise Grundlagen für die Wahrheit über verfügbare Tabellen und Spalten und verhindert die Halluzination nicht vorhandener Datenstrukturen.
- Es verwaltet ein fokussiertes Kontextfenster, das die Leistung und Genauigkeit des LLM im Vergleich zur Verarbeitung des gesamten Schemas verbessert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abfragegenerierung Verwendet einen semantischen Filter, um die Entitäten (Faktentabellen) so einzugrenzen, dass die 2 der Frage des Anwenders nächsten Übereinstimmungen vorliegen. Dann werden von diesen Entitäten die Dimensionen (Spalten) auf 30 begrenzt, die der Frage des Anwenders am ähnlichsten sind. Abfragegenerierung Übergibt diese Ergebnisse an das LLM, das eine semantische Abfrage generiert. Ein Zusammengesetzter verwendet diese semantische Abfrage und übersetzt sie in eine ausführbare Abfrage.

Abfragegenerierung Anwender

Anwender

Anwender	Beschreibung
ServiceNow AI Platform Administratoren, die für Now Assist in Platform Analytics verantwortlich sind [admin]	Administratoren können Tabellen auf der Ebene der semantischen Daten hinzufügen oder daraus entfernen. Nur Anwender mit der Administratorrolle können lesen oder ändern Abfragegenerierung Datensätze.
Anwender von Now Assist In Platform Analytics Anwendungen	Anwender von Now Assist In Platform Analytics Anwendungsaufruf Abfragegenerierung Aber durch diese Anwendungen Abfragegenerierung Ist für sie nicht sichtbar. Sie müssen über die erforderliche verfügen Abfragegenerierung Anwenderrollen über die Rollen, die ihnen zur Verwendung der intermediären Anwendung gewährt werden.

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen über die Konfiguration und den Einsatz von Abfragegenerierung finden Sie unter:

- Abfragegenerierung konfigurieren
- Abfragegenerierung – Referenz

Abfragegenerierung konfigurieren

Wählen Sie die Tabellen aus, die unterliegen Abfragegenerierung.

Konfiguration – Übersicht

Sie müssen aktivieren Abfragegenerierung Kompetenzen, die verwendet werden sollen. Sie können auch ändern, welche Tabellen enthalten sind und für die semantische Generierung aktiviert ist.

Aktivieren Abfragegenerierung Kompetenzen

Ermöglichen Sie Anwendern, Fragen in zu stellen Now Assist In Platform Analytics Anwendungen und erhalten Sie Antworten, indem Sie aktivieren Abfragegenerierung Kompetenzen.

Vorbereitungen

Abfragegenerierung Ist enthalten in Generative-KI-Controller, Die in enthalten ist Now Assist Anwendungen von ServiceNow® Store. Sie benötigen die richtige Berechtigung, um sie zu aktivieren und zu verwenden.

Erforderliche Rolle: Administrator

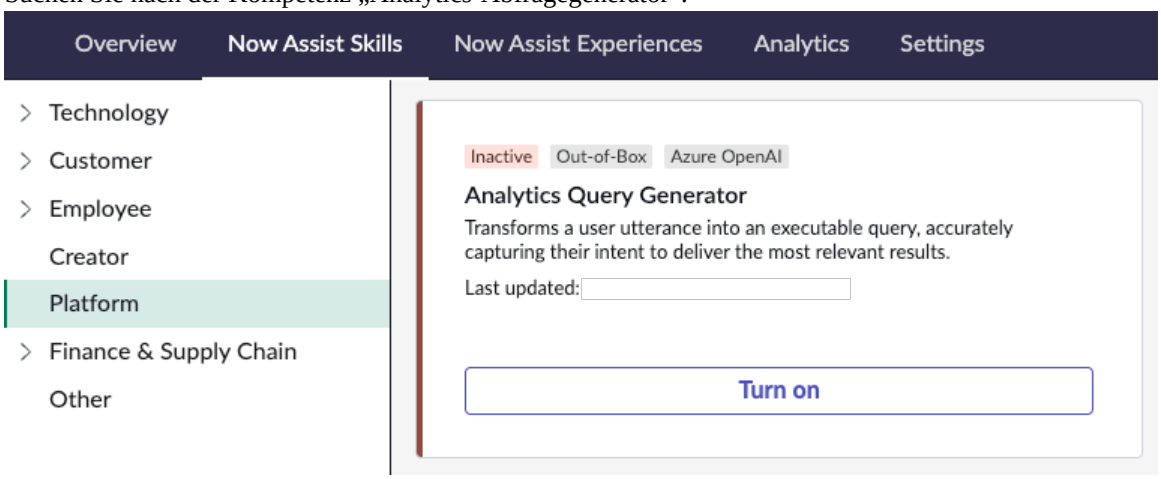
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Aktivieren Sie den Analytics-Abfragegenerator und die Kompetenzen zur Generierung von Analytics-Einblicken. Die frühere Kompetenz wandelt Anwenderfragen in Datenbankabfragen um. Die letztere Kompetenz fasst Abfrageergebnisse zusammen, um präzise Texte zu erstellen, und generiert Folgefragen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwendungsmanager** Und aktivieren Sie das Plugin „Generative KI-Controller“. Möglicherweise ist sie bereits aktiviert, insbesondere wenn Sie eine installiert und aktiviert haben Now Assist Anwendung und Plugin, die Now Assist for Platform als Abhängigkeit haben.
2. Navigieren zu **Alle** > *Now Assist-Administrator* > **Kompetenzen**an.
3. Wählen Sie im Bereich Produktbereich aus **Plattform** .
4. Suchen Sie nach der Kompetenz „Analytics-Abfragegenerator“.



5. Wählen Sie Aus **Aktivieren** .
6. Suchen Sie nach der Kompetenz zur Generierung von Analytics-Einblicken.
7. Wählen Sie Aus **Aktivieren** .

Fügen Sie der semantischen Datenebene eine Tabelle hinzu

Fügen Sie weitere Tabellen zu hinzu Abfragegenerierung Semantische Ebene, damit Anwender verwenden können Now Assist In Platform Analytics Anwendungen, um Fragen zu den Daten in diesen Tabellen zu stellen.

Vorbereitungen

⚠ **Warnung:** Das Hinzufügen einer Tabelle zur semantischen Datenebene und das Aktivieren der semantischen Generierung für diese Tabelle kann sich sowohl auf die anfängliche Ladezeit als auch auf die Laufzeitleistung von negativ auswirken Abfragegenerierung.

Erforderliche Rolle: administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Abfragegenerierung** > **Administration** > **Konfiguration der semantischen Tabelle**an.
   Wenn Sie diesen Navigationspfad trotz der richtigen Rollen nicht haben, fehlt möglicherweise eine erforderliche Berechtigung.
2. Wählen Sie in der Liste Konfigurationen semantischer Tabellen die Option aus **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Legen Sie fest, dass Ihr Sitzungsanwendungsbereich mit dem Umfang identisch ist, den Sie für die Tabelle wünschen.
4. Wählen Sie eine Tabelle aus aus **Tabellenname** Liste.
5. Wählen Sie aus, ob die semantische Generierung für die Tabelle aktiviert werden soll.
   Standardmäßig ist die semantische Generierung aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren oder deaktivieren Sie die semantische Generierung für bestimmte Tabellen.
6. Wählen Sie aus, ob die Hierarchie der untergeordneten Tabellen einbezogen werden soll.
   Standardmäßig sind untergeordnete Hierarchien enthalten.
7. Wählen Sie **Absenden**.

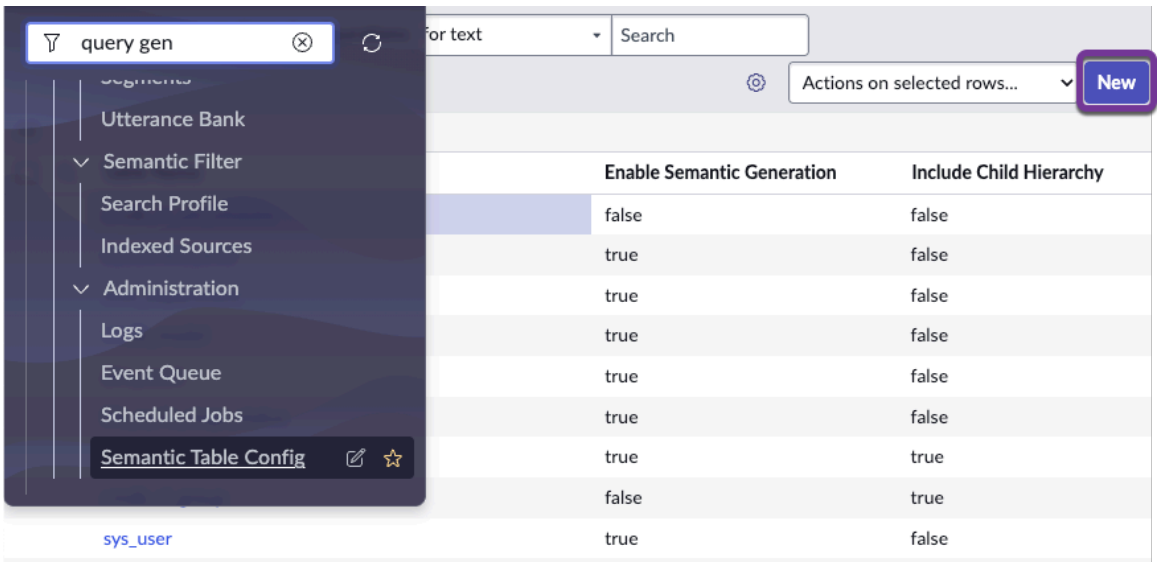
Ergebnis

Ihre Tabelle wird der Liste hinzugefügt. Wenn Sie die semantische Generierung aktiviert haben, werden Datensätze für die Tabelle und ihre untergeordneten Tabellen, falls enthalten, in der Tabelle „Entitäten“ [sn_query_gen_Entities] generiert. Datensätze für die Tabellenspalten werden in der Tabelle „Dimensionen“ [sn_query_gen_dimensions] generiert.

Example: Hinzufügen der Vertragstabellenhierarchie zur semantischen Ebene

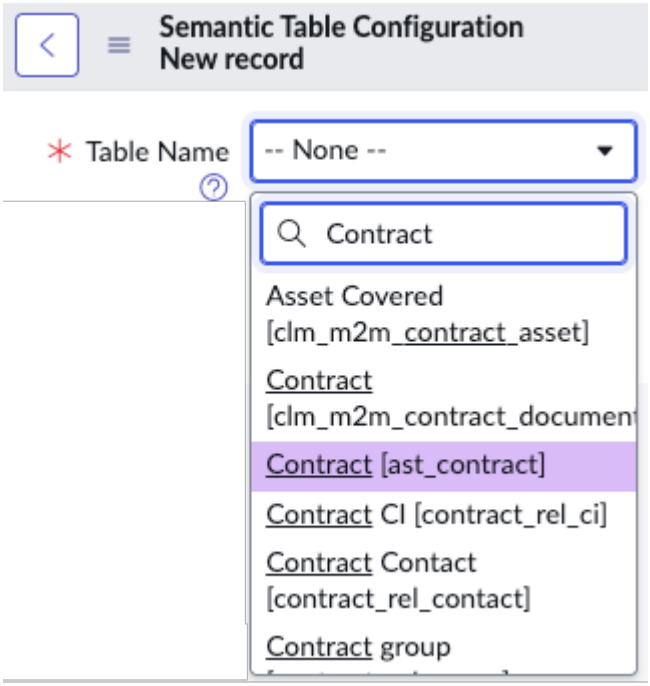
Wenn Sie Anwender haben, die Daten im Zusammenhang mit Asset-Verträgen erkunden und besprechen müssen, müssen Sie der semantischen Ebene die Tabelle „Vertrag“ [ast_Contract] hinzufügen. Diese Tabellenhierarchie wird standardmäßig nicht unterstützt.

1. Zuerst öffnen Sie die Konfigurationsliste der semantischen Tabelle [sn_query_gen_table_config_list], und drücken Sie die **Neu** Schaltfläche.

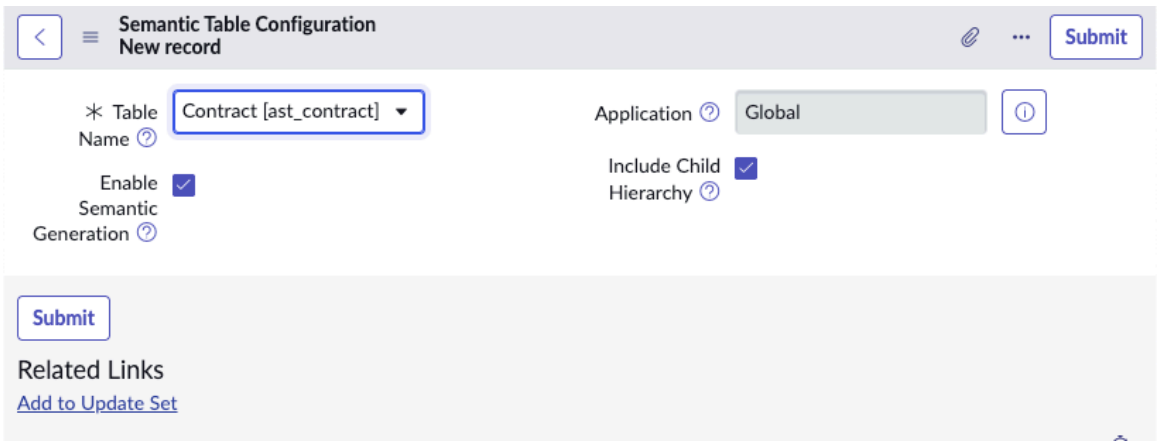


2. Jetzt befinden Sie sich im Formular zum Erstellen eines neuen Datensatzes für die semantische Tabellenkonfiguration. Sie suchen nach der Tabelle „Vertrag“ [ast_Contract] und wählen sie aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

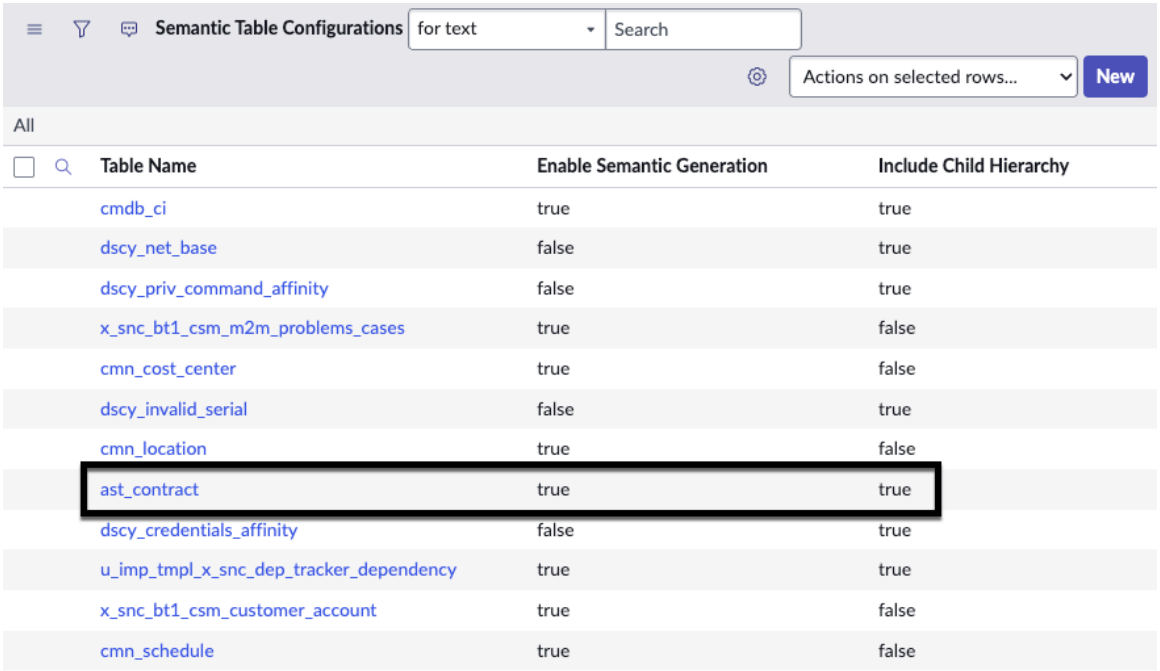


3. Sie möchten die semantische Generierung für die gesamte Vertragstabellenhierarchie aktivieren, also verlassen Sie die **Aktivieren Sie Die Semantische Generierung** Und **Untergeordnete Hierarchie Einschließen** Kontrollkästchen ausgewählt, und drücken Sie **Übermitteln** .



4. Sie sehen, dass die Tabelle „Vertrag“ [ast_Contract] der Tabelle „semantische Tabellenkonfigurationen“ hinzugefügt wurde und dass die semantische Generierung in ihrer Hierarchie aktiviert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

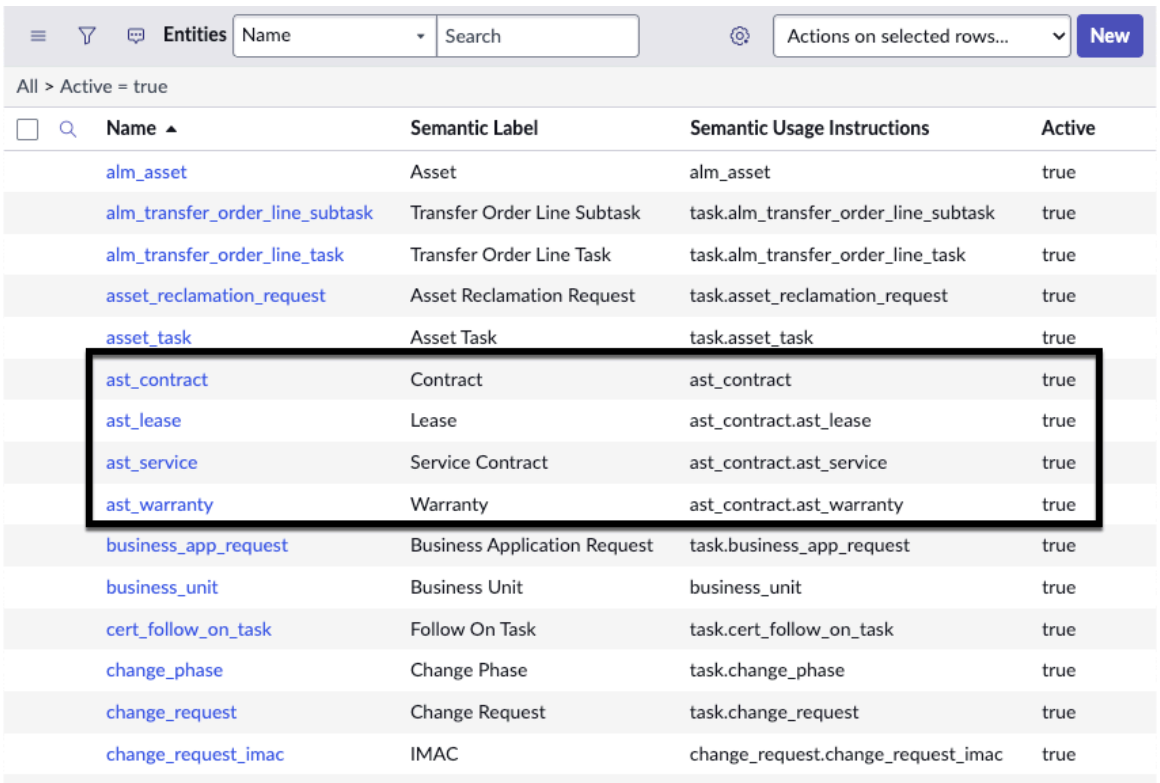


Semantic Table Configurations | for text | Search | Actions on selected rows... | New

All

Table Name	Enable Semantic Generation	Include Child Hierarchy
cmdb_ci	true	true
dscy_net_base	false	true
dscy_priv_command_affinity	false	true
x_snc_bt1_csm_m2m_problems_cases	true	false
cmn_cost_center	true	false
dscy_invalid_serial	false	true
cmn_location	true	false
ast_contract	true	true
dscy_credentials_affinity	false	true
u_imp_tmpl_x_snc_dep_tracker_dependency	true	true
x_snc_bt1_csm_customer_account	true	false
cmn_schedule	true	false

5. Wenn Sie die Entitätsliste [sn_query_gen_Entity_list] öffnen, sehen Sie, dass die Vertragstabelle und alle ihre untergeordneten Elemente durch Entitätsdatensätze dargestellt werden und alle Datensätze aktiv sind.



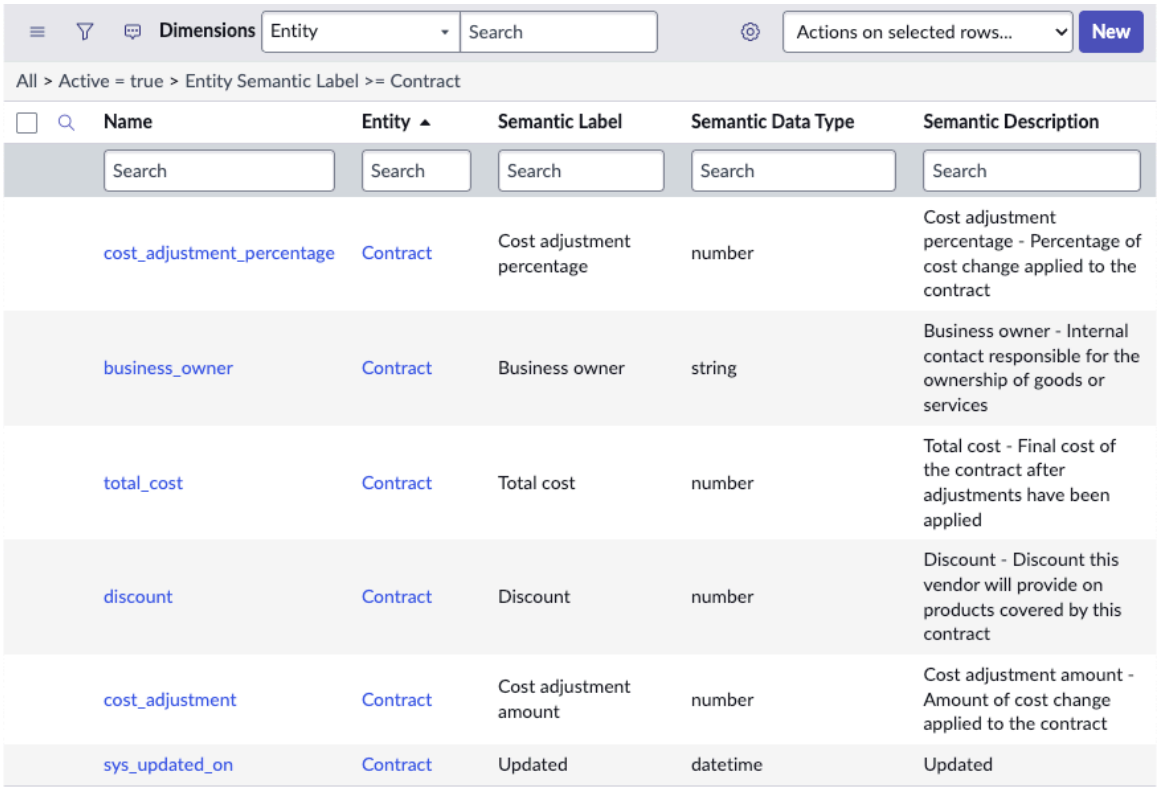
Entities | Name | Search | Actions on selected rows... | New

All > Active = true

Name ▲	Semantic Label	Semantic Usage Instructions	Active
alm_asset	Asset	alm_asset	true
alm_transfer_order_line_subtask	Transfer Order Line Subtask	task.alm_transfer_order_line_subtask	true
alm_transfer_order_line_task	Transfer Order Line Task	task.alm_transfer_order_line_task	true
asset_reclamation_request	Asset Reclamation Request	task.asset_reclamation_request	true
asset_task	Asset Task	task.asset_task	true
ast_contract	Contract	ast_contract	true
ast_lease	Lease	ast_contract.ast_lease	true
ast_service	Service Contract	ast_contract.ast_service	true
ast_warranty	Warranty	ast_contract.ast_warranty	true
business_app_request	Business Application Request	task.business_app_request	true
business_unit	Business Unit	business_unit	true
cert_follow_on_task	Follow On Task	task.cert_follow_on_task	true
change_phase	Change Phase	task.change_phase	true
change_request	Change Request	task.change_request	true
change_request_imac	IMAC	change_request.change_request_imac	true

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. In der Dimensionsliste [sn_query_gen_Dimension_list] werden viele Spalten der Vertragstabelle dargestellt, und Sie sind sicher, dass Sie die Tabellenhierarchie der semantischen Ebene erfolgreich hinzugefügt haben.



Aktivieren oder deaktivieren Sie die semantische Generierung für bestimmte Tabellen

Tabellen können in die Konfiguration der semantischen Tabelle aufgenommen werden, die semantische Generierung ist jedoch deaktiviert. Aktivieren Sie die semantische Generierung, um diese Tabelle in einzubeziehen Abfragegenerierung. Deaktivieren Sie irrelevante Daten, um die Ergebnisse zu verbessern.

Vorbereitungen

Abfragegenerierung Muss aktiviert sein, und die gewünschte Tabelle muss einen Konfigurationsdatensatz für die semantische Tabelle aufweisen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Abfragegenerierung Kompetenzen und Fügen Sie der semantischen Datenebene eine Tabelle hinzu.

Erforderliche Rolle: administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Abfrage generiert wird, sucht das System nach Tabellen und Tabellenspalten, indem es die Tabellen Entitäten [sn_query_gen_Entity] und Dimensionen [sn_query_gen_Dimension] durchsucht. Es wird ein eingeschränkter Satz ausgewählt, der als Kontext für das Sprachmodell bereitgestellt werden soll, das Ihre Abfrage erstellt. Indem Sie nicht verwendete Entitäten oder Dimensionen deaktivieren, helfen Sie dem System, sich auf die wichtigsten Daten zu konzentrieren, was Ihre Abfragen genauer und nützlicher macht.

Andererseits ist manchmal eine Tabelle oder Tabellenhierarchie in der Tabelle „semantische Tabellenkonfiguration“ [sn_query_gen_table_config] enthalten, aber die semantische Generierung ist deaktiviert. Zum Beispiel einige CMDB Tabellen werden standardmäßig unterstützt, die semantische Generierung ist jedoch deaktiviert. In diesem Fall können die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auswirkungen der Einbeziehung dieser Tabellen auf die Leistung erheblich sein, und Sie haben die Möglichkeit, die semantische Generierung für diese Tabellen nur zu aktivieren, wenn Sie sicher sind, dass Sie dies möchten. Sie können auch die semantische Generierung aktivieren und deaktivieren, damit beispielsweise eine Tabelle ihre Leistungsauswirkung testen kann.

Sie können die semantische Generierung auf verschiedenen Ebenen der Granularität steuern, je nachdem, ob Sie sie über die Tabellen „semantische Tabellenkonfigurationen“, „Entitäten“ oder „Dimensionen“ steuern, wie folgt:

- Konfiguration der semantischen Tabelle: Änderungen an der Aktivierung der semantischen Generierung wirken sich auf die Entitäten für die Haupttabelle und alle untergeordneten Tabellen aus, falls enthalten. Änderungen wirken sich auch auf alle Dimensionen für diese Tabellen aus.

  Hinweis: Nachdem Sie die semantische Generierung für einen Datensatz der semantischen Tabellenkonfiguration deaktiviert haben, können Sie einzelne Entitäten in der betroffenen Tabellenhierarchie erneut aktivieren. Dadurch werden die Dimensionen für diese Entität und nur für diese Entität erneut aktiviert.

- Entität: Wenn Sie einen Entitätsdatensatz aktivieren oder deaktivieren, betrifft der Change nur diese Tabelle, nicht die übergeordneten oder gleichgeordneten Tabellen. Alle zugehörigen Dimensionen sind jedoch aktiviert oder deaktiviert.
- Dimension: Wenn Sie einen Dimensionsdatensatz deaktivieren, ist nur dieser Datensatz betroffen.

Prozedur

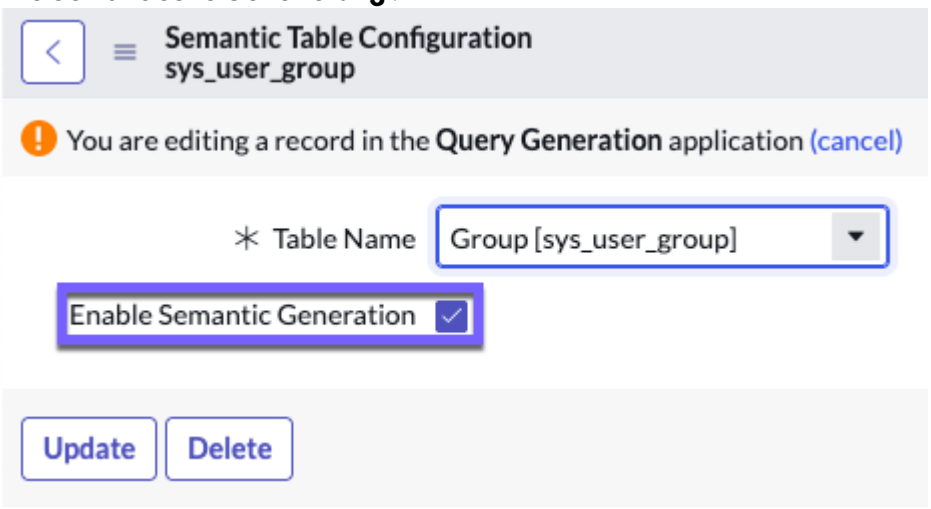
1. Navigieren zu **Alle** > **Abfragegenerierung**an.
   Wenn Sie diesen Navigationspfad trotz der richtigen Rollen nicht haben, fehlt Ihnen möglicherweise die Berechtigung.
2. Öffnen Sie eine der folgenden Tabellen:
   - Um die semantische Generierung für eine gesamte Tabellenhierarchie zu deaktivieren oder zu aktivieren, navigieren Sie zu **Administration** > **Semantische Tabellenkonfiguration**an.
   - Um die semantische Generierung für eine einzelne Tabelle und alle ihre Spalten zu deaktivieren oder zu aktivieren, navigieren Sie zu **Semantische Ebene** > **Entitäten**an.
   - Um die semantische Generierung für einzelne Spalten einer Tabelle zu deaktivieren oder zu aktivieren, navigieren Sie zu **Semantische Ebene** > **Maße**an.
3. Suchen Sie die Tabelle oder Spalte des Interesses.

Tipp:

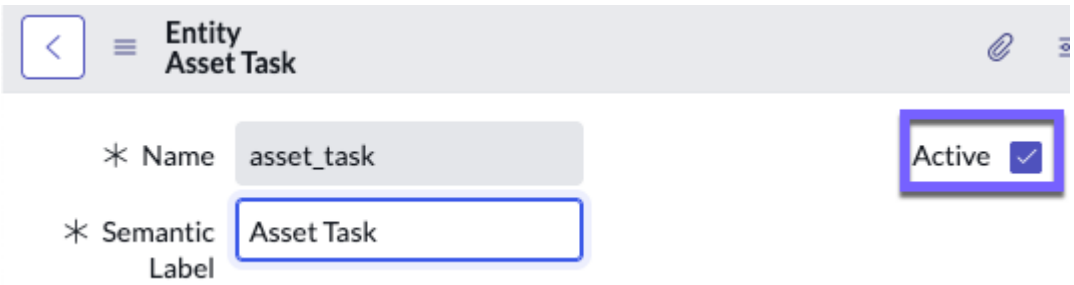
- Wenn Sie sich in der Tabelle „semantische Tabellenkonfigurationen“ befinden und die Tabelle nicht aufgeführt ist, erwägen Sie, sie wie unter beschrieben hinzuzufügen Fügen Sie der semantischen Datenebene eine Tabelle hinzu.
- Wenn Sie nach einer deaktivierten Entität oder Dimension suchen, stellen Sie sicher, dass Sie die Bedingung „aktiv = wahr“ aus dem Listenfilter entfernt haben.
- Wenn Sie nach einer Entität suchen, die eine untergeordnete Tabelle in einer Hierarchie darstellt, suchen Sie nach den Einträgen für semantische Nutzungsanweisungen, die mit der übergeordneten Tabelle beginnen.
- Wenn Sie nach einem Dimensionsdatensatz suchen, der einer bestimmten Entität zugeordnet ist, sollten Sie nach diesem Entitätswert suchen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Öffnen Sie den Tabellensatz.
5. Semantische Generierung ein/aus.
   - Ändern Sie in einem Datensatz für die semantische Tabellenkonfiguration den richtigen Anwendungsbereich, und wählen Sie diese aus oder deaktivieren Sie sie **Aktivieren Sie Die Semantische Generierung** .



   - Wählen Sie in einem Entitäts- oder Dimensionsdatensatz aus, oder deaktivieren Sie die Auswahl **Aktiv** .



6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Bearbeiten Sie semantische Metadaten

Hilfe Abfragegenerierung Verstehen Sie Anwenderfragen, und liefern Sie genauere Ergebnisse, indem Sie semantische Metadaten für Entitäten und Dimensionen anpassen. Metadaten enthalten semantische Beschreibungen und Nutzungsanweisungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_query_gen.admin oder höher

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Abfragegenerierung** > **Semantische Ebene** Und eine der folgenden untergeordneten Optionen:
   - Öffnen Sie zum Verwalten von Tabellenmetadaten **Entitäten** .
   - Öffnen Sie zum Verwalten einzelner Spaltenmetadaten **Abmessungen** .

   Wenn Sie diesen Navigationspfad trotz der richtigen Rollen nicht haben, fehlt Ihnen möglicherweise die Berechtigung.
2. Suchen und öffnen Sie den Entitäts- oder Dimensionsdatensatz, den Sie aktualisieren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Suchen Sie nach Feldern mit der Bezeichnung **Semantische Beschreibung** Und **Semantische Nutzungsanweisungen** .
4. In **Semantische Beschreibung** Geben Sie hilfreiche Informationen zur Tabelle oder Spalte ein, z. B. zur Verwendung in Ihrem Unternehmen.
5. In **Semantische Nutzungsanweisungen** Geben Sie Details dazu ein, welche Art von Datensätzen oder Werten enthalten sind.
6. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie aus **Speichern** Um Ihre Änderungen zu bestätigen.

Abfragegenerierung – Referenz

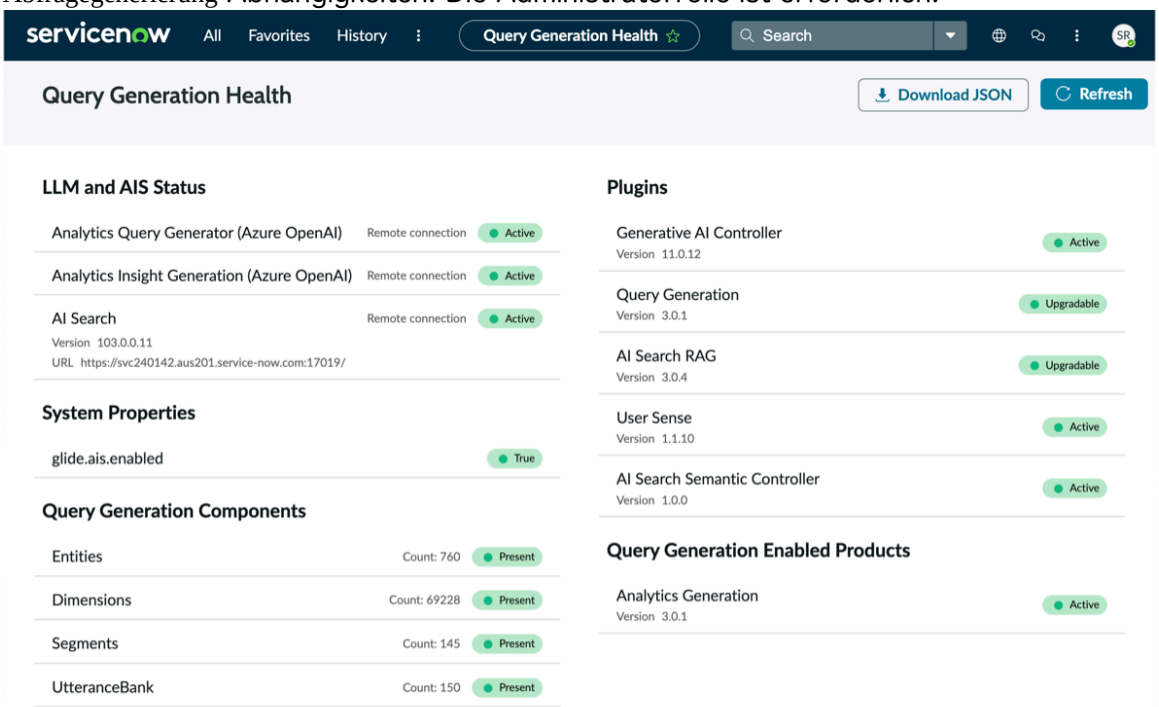
Eine Liste von Now Assist Anwendungen, die mit geliefert werden Abfragegenerierung Und die Tabellen, Aufträge und Protokolle, die in enthalten sind Abfragegenerierung.

Abfragegenerierung Integritätsseite

Auf der Integritätsseite wird der Status von angezeigt Now LLM Und KI-Suche, Zusammen mit den status von Abfragegenerierung Systemeigenschaften, aktivierte Produkte und Abhängigkeits-Plugins.

Integritätsseite – Übersicht

Navigieren zu **Alle** > **Abfragegenerierung** > **Integritätsseite** Um den Status von anzuzeigen Abfragegenerierung Abhängigkeiten. Die Administratorrolle ist erforderlich.



Abfragegenerierung Aktivierte Produkte

In diesem Abschnitt werden die Produkte in der Instanz aufgeführt, die erforderlich sind Abfragegenerierung Zu Funktion. Zwei der Produkte sind anonym im Plugin „Controller für generative KI“ enthalten, ihre Kompetenzen können jedoch von Anwendern mit der Administratorrolle aktiviert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungen im Controller für generative KI, die verwenden Abfragegenerierung

Ausgeblendetes Produkt	Kompetenz
Analytics-Generierung	Datenvisualisierungsgenerierung
Analytics-Export	Export von Dashboards und Visualisierungen

Weitere Informationen zu diesen Kompetenzen und ihren Funktionen finden Sie unter Generieren oder exportieren Sie Dashboards und Datenvisualisierungen in Now Assist Bereich.

Um weitere Informationen zu den anderen Produkten zu erhalten, die Abfragegenerierung Aktiviert, siehe:

-
- Now Assist für Configuration Management Database (CMDB)

Unterstützte Diagrammtypen

Abfragegenerierung Und die Anwendungen, die es zum Generieren von Datenvisualisierungen verwenden, unterstützen diese Visualisierungstypen

- Punktzahlen: Einzelne Punktzahl, Skala, Anzeige
- Balken: Horizontale und vertikale Balken
- Ring, Kreis und Halbring
- Zeitreihe: Bereich, Linie, Spalte, Streuung, Spline, Schritt
- Liste

Unterstützte Abfragevorgänge

Die folgenden codierten Abfrageoperatoren werden zum Erstellen von Kontextobjekten unterstützt.

- ">=": ">=",
- "!=": "!="
- "<=": "<=",
- "=": "=",
- ">": ">",
- "<": "<",
- „IS_NOT_NULL“: „IS_NOT_NULL“,
- "ISNOTEMPTY": "ISNOTEMPTY",
- „NOT_CONTAINS“: „NOT_CONTAINS“,
- „EMPTYSTRING“: „EMPTYSTRING“,
- „STARTSWITH“: „STARTSWITH“,
- „ALLES“: „ALLES“,
- „ENDSWITH“: „ENDSWITH“,
- „ISEMPTY“: „ISEMPTY“,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- „IS_NULL“: „IS_NULL“,
- „ENTHÄLT“: „ENTHÄLT“,
- „NICHT WIE“: „NOT_CONTAINS“,
- „ZWISCHEN“: „ZWISCHEN“,
- „GEFÄLLT MIR“: „ENTHÄLT“,
- „DYNAMISCH“: „DYNAMISCH“,
- „NOT_IN“: „NOT_IN“,
- „IN“: „IN“,
- „EIN“: „EIN“

Protokolle der Abfragegenerierung

Jeder Aufruf eines Abfragegenerators und seine Ergebnisse werden in der Tabelle „Protokoll der Abfragegenerierung“ [sn_query_gen_log] protokolliert.

Protokollspalten der Abfragegenerierung

Spalte	Beschreibung
Erstellt	Zeitstempel des Anrufs an Abfragegenerierung
Anwender	Der Anwender, der den Anruf getätigt hat
Äußerung	Die vom Anwender gestellte Frage in einfacher Sprache
Status	Der Erfolg oder ein anderer Fall des Anrufs
Fehlermeldung	Wenn der Status „Fehler“ ist, ist dies die Fehlermeldung, die an den Anwender zurückgegeben wird.
Gesamtzeit	Zeit in Millisekunden, die die KI benötigt hat, um die Abfrage zu verarbeiten und die Antwort zurückzugeben
„X“-Zeit	Zeit in Millisekunden, die jede Komponente X mit der Verarbeitung der Abfrage verbracht hat
Ergebnisse des semantischen Filters	Felder in den semantischen Ebenentabellen, auf die die Abfrage verweist, in JSON
Äußerungsbankergebnisse	Fragen, die der Frage (Äußerung) des Anwenders ähneln, die in der Äußerungsbank gefunden und zur Interpretation der Frage des Anwenders in JSON verwendet wurden
Antwort	Die JSON-Antwort auf die Abfrage
Entitäten	Die Datensätze in der Entitätstabelle, auf die die Abfrage verweist. Jeder Datensatz entspricht einer Faktentabelle.
Ausgabe des Abfragezusammenstellers	JSON der generierten Abfrage
Quelle	Die Anwendung, aus der die Frage gestellt wurde. Ob die Frage von gestellt wurde Now Assist Wenn er auf einer Seite geöffnet war, die nicht Teil einer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Protokollspalten der Abfragegenerierung (Fortsetzung)

Spalte	Beschreibung
	Anwendung ist, wird stattdessen die UUID dieser Seite angezeigt.
Protokoll für generative KI	Das für die Abfrage verwendete LLM

Rollen, Tabellen und geplante Aufgaben, die in der Abfragegenerierung enthalten sind

Mehrere Arten von Komponenten werden mit installiert Abfragegenerierung, Einschließlich Tabellen und geplanten Aufgaben.

Enthaltene Rollen

Rollenname	Beschreibung	Enthält Rollen
sn_query_gen.user	Ermöglicht der Person mit der Rolle, den anzurufen Abfragegenerierung Service über die von ihnen verwendete App.	Keine, aber Anwendungen, die aufrufen Abfragegenerierung Sollte diese Rolle in ihren eigenen Anwenderrollen enthalten.

Installierte geplante Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
Generieren Sie Die Semantische Ebene	Synchronisiert die Segmente und bereinigt nicht verwendete Entitäts- und Quelldatensätze.

Installierte Tabellen

Alle Tabellen erfordern die Administratorrolle für den Zugriff und sind unter verfügbar Abfragegenerierung Im Navigator.

Tabelle	Beschreibung
Entität [sn_query_gen_Entity]	Darstellungen der Tabellen, für die die semantische Generierung aktiviert ist (explizit oder über ihre übergeordneten Tabellen) in der Tabelle „semantische Tabellenkonfiguration“ [sn_query_gen_table_config]. Jeder Entitätsdatensatz entspricht einer unterstützten Tabelle. Entitätsdatensätze werden automatisch generiert, und diese Tabelle ist schreibgeschützt.
Maß [sn_query_gen_Dimension]	Darstellung abfragbarer Spalten für jede Tabelle, auf die ein Entitätsdatensatz verweist. Jeder Datensatz entspricht einer Spalte. Dimensionsdatensätze werden automatisch generiert, und diese Tabelle ist schreibgeschützt.
Segmente	Wiederverwendbare Definitionen, die nicht offensichtlichen Kontext bereitstellen, um die semantische Ebene oder das LLM

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
[sn_query_gen_Segment]	bei der Auswahl der richtigen Entität, Dimension und Werte zu unterstützen. Beispiel: In der Äußerung „wie viele offene Notfall-Change-Anforderungen gibt es?“ identifiziert ein Segment, dass „offen“ „aktiv=wahr“ bedeutet und „Notfall“ ein Typ und keine Priorität ist. Administratoren können neue Segmente hinzufügen, vorhandene Segmente löschen oder Segmentnamen und -Beschreibungen bearbeiten.
Äußerungsbank [sn_query_gen_utterance_Bank]	Vordefinierte Sätze und Ausdrücke, die Datenbankkontexten und -Abfragen zugeordnet sind. Anwenderfragen werden mit der Äußerungsbank verglichen, um zu sehen, ob eine vordefinierte Zuordnung angewendet werden kann. Administratoren können Äußerungsbanken erstellen, bearbeiten und löschen.
KI-Suche – Suchprofil [ais_search_Profile]	Ein Container für alle Such-Experience-Konfigurationen. Ein Suchprofil wird einer bestimmten Experience zugeordnet, die Sie in Ihrer App bereitstellen möchten. Das Suchprofil ist#mit einem Suchfeld verknüpft und kann anwendungsübergreifend verwendet werden. Administratoren können Suchprofile erstellen, klonen und veröffentlichen.
KI-Suche – indizierte Quellen [ais_DataSource]	Datensätze in dieser Tabelle spiegeln wider, nach welchen Inhalten Anwender suchen können. Der Inhalt kann Tabellen in der Instanz oder externe Tabellen sein. Der einzige Datensatz, der standardmäßig vorhanden ist, ist der Datensatz für Abfragegenerierung Anwendung und Administratoren können keine Datensätze erstellen, bearbeiten oder löschen.
Protokolle [sn_query_gen_log]	Ein Protokoll jedes Anrufs an Abfragegenerierung. Weitere Informationen finden Sie unter Protokolle der Abfragegenerierung.
Konfiguration der semantischen Tabelle [sn_query_gen_table_config]	Liste der Tabellen, die Abfragegenerierung Kann suchen, ob die semantische Generierung für diese Tabelle aktiviert ist und ob untergeordnete Tabellen enthalten sind. Administratoren können diese Datensätze erstellen, bearbeiten und löschen. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie der semantischen Datenebene eine Tabelle hinzu.

Performance Analytics (Indikatordatenquellen)

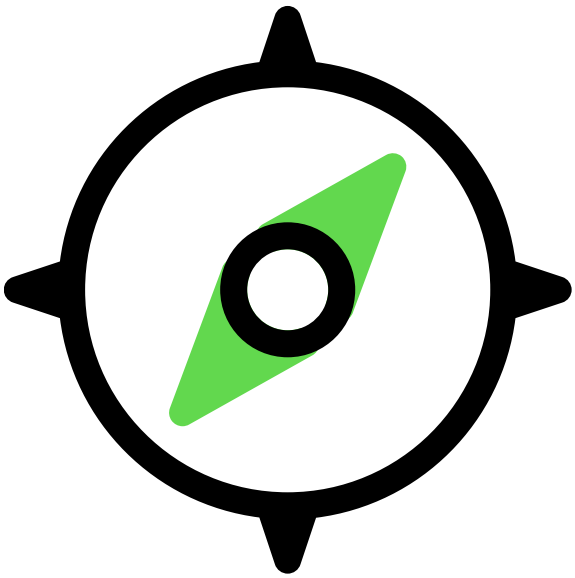
ServiceNow® Performance Analytics Ist eine plattforminterne Prozessoptimierungslösung, die Indikatoren (KPIs) verwendet, um wichtige Geschäftsfragen zu beantworten. Performance Analytics Kann dazu beitragen, die Qualität zu erhöhen und die Kosten der Servicebereitstellung zu reduzieren.

Erste Schritte

Performance Analytics Tools wie KPI Composer, KPI-Details und Spotlight ermöglichen Administratoren und anderen Stakeholdern Echtzeitdaten, um den aktuellen Status zu berücksichtigen und Trends genau zu bewerten.

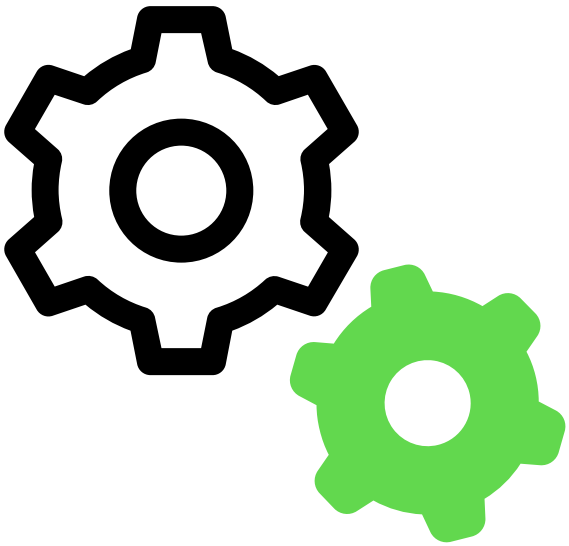
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Performance Analytics **erkunden**



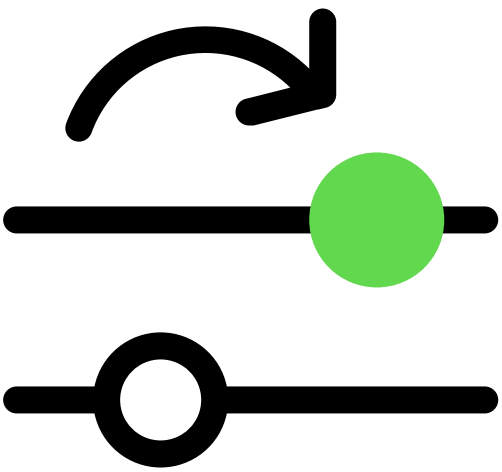
Erfahren Sie mehr über Performance Analytics Konzepte und Funktionen wie Indikatoren, Aufgliederungen und Datensammlung.

Konfigurieren Performance Analytics **Grundlagen**



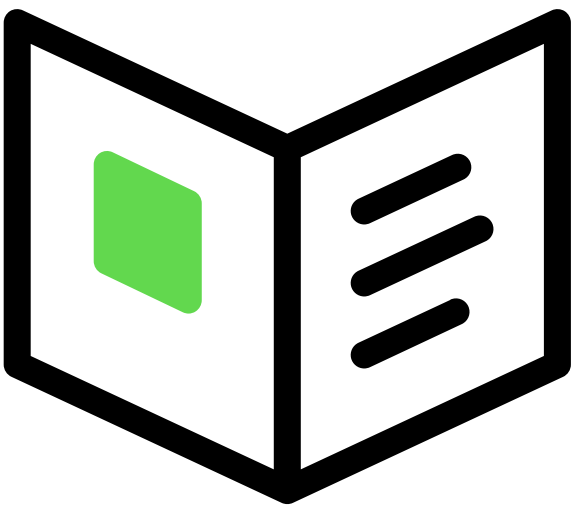
Erfahren Sie, wie Sie Ihr entwerfen Performance Analytics Lösung, konfigurieren Sie Indikatoren und Aufgliederungen, und wenden Sie Zusammenfassungen an.

Konfigurieren Sie erweitert Performance Analytics



Tauchen Sie in erweiterte Funktionen wie Spotlight, Diagnose und Protokollierung ein.

Referenz



Rollen, Systemeigenschaften und ein Glossar von Begriffen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und teilen Sie Ihr Fachwissen zu ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support
- Schulung zu Performance Analytics
  - Performance Analytics – Grundlagen
  - Performance Analytics – Grundlagen
  - Performance Analytics – Vertiefung

Performance Analytics erkunden

Überprüfen Sie die Anwendungsfälle, Komponenten und die Architektur für Indikatordatenquellen, und beginnen Sie mit der Implementierung von Indikatoren.

Indikatoren fördern die Geschäftstransformation, indem sie es Unternehmen ermöglichen, den Fortschritt anhand von Zielen festzulegen, nachzuverfolgen und zu analysieren. Sie verbinden mehr Personen mit besseren Daten in kürzerer Zeit und helfen ihnen, sich auf die wirklich wichtigen Dinge zu konzentrieren. Sehen Sie sich dieses fünfminütige Video an, um zu erfahren, wie Sie es verwenden können Performance Analytics Indikatoren zum Lösen eines Beispielgeschäftsszenarios.

https://player.vimeo.com/video/1056082790?h=c51d5ad62a&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Hinweis: Diese Tage, Performance Analytics Bezieht sich auf die Indikatordatenquellen für Platform Analytics. Zuvor Performance Analytics War ein eigenes unabhängiges Produkt mit einem eigenen Frontend, bestehend aus Performance Analytics Widgets. Dieses Front-End ist veraltet, und stattdessen werden Indikatoren universell angezeigt Platform Analytics Datenvisualisierungen. Der Name Performance Analytics Wird aus historischen Gründen beibehalten.

Ein Video darüber, wie verschiedene Dashboards mit Indikatordatenquellen verschiedenen Personas in der ITSM-Abteilung Ihrer Organisation helfen können, finden Sie unter ITSM Erfolgs-Dashboard -Indikatoren .

Indikatordatenquellen verbessern die Leistung und beschleunigen die kontinuierliche Serviceverbesserung, indem:

- Nachverfolgung wichtiger Prozessmetriken und Trends
- Messung von Prozessintegrität und -verhalten gegenüber den Unternehmenszielen
- Erkennen von Prozessmustern und potenziellen Engpässen, bevor sie auftreten
- Kontinuierliches Visualisieren historischer und Echtzeit-Prozessintegritätsstatistiken in rollenbasierten Dashboards, mit denen individuelle Stakeholder fundierte Entscheidungen treffen können

Vorteile der Verwendung Performance Analytics Indikatoren können Folgendes umfassen:

Sofortige Bereitstellung von Einblicken

Ihre Mitarbeiter können relevante, personalisierte Einblicke erhalten, indem sie auf eine Schaltfläche klicken, anstatt Daten aus Datenbanken und Tabellen zu exportieren. Sie brauchen nicht mehr manuell Berichte zu erstellen, die schnell veraltet sind.

Single Version of Truth etablieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indem Sie Visualisierungen definieren und sicherstellen, dass sie auf konsistenten, genauen Daten basieren, stellen Sie jederzeit zuverlässige und aktuelle Informationen bereit, mit der Teams positive Veränderungen vorantreiben können.

Schnellere Wertschöpfung

Implementieren Sie Performance Analytics innerhalb von Wochen anstelle von Monaten, und profitieren Sie schnell von Erkenntnissen aus Ihren Daten.

Fortlaufende Verbesserung vorantreiben

Performance Analytics kann Ihnen dabei helfen, verbesserungsbedürftige Bereiche zu ermitteln. Handeln Sie basierend auf Schlüsselindikatoren, für Mobilgeräte geeigneten Bewertungslisten, Zeitdiagrammen, Drilldowns und Dashboards.

Tipp: Für eine Einführung in die Verwendung Performance Analytics, Nehmen Sie Performance Analytics – Grundlagen Kurs.

Performance Analytics Konzepte

Performance Analytics verwendet Begriffe und Konzepte, die sich aufgrund der Einzigartigkeit der ServiceNow-Plattform von Branchennormen unterscheiden können.

Hinweis: Performance Analytics wird von anderen Anwendungen wie Benchmarks verwendet. Die folgenden Informationen beschreiben die Kernfunktionen von Performance Analytics. Informationen zu anderen Anwendungen, die Performance Analytics verwenden, finden Sie in der Dokumentation für diese Anwendungen.

Performance Analytics beinhaltet die folgenden Konzepte und Komponenten:

Schlüsselkomponenten

Indikatoren

(KPIs) Definieren Sie eine Leistungsmessung, die in regelmäßigen Abständen eines Business-Service, einer Aktivität oder eines Organisationsverhaltens durchgeführt wird. Diese Leistungsmessungen resultieren im Laufe der Zeit in einer Reihe von *Indikatorpunktzahlen*. Unternehmen verfolgen diese Punktzahlen, um aktuelle Bedingungen zu messen und Trends zu prognostizieren.

Technisch gesehen kombiniert ein Indikator einen Datensatz und eine Datenzusammenfassung wie „Anzahl“ zusammen mit optionalen Bedingungen.

Zu den wichtigsten Merkmalen von Indikatoren gehören:

- Indikatorpunktzahlen können automatisch aus einer Gruppe von Datensätzen generiert werden, die in einer *Indikatorquelle* definiert sind, manuell eingegeben oder aus anderen Indikatoren berechnet werden.
- Indikatorpunktzahlen können in angezeigt oder analysiert werden Platform Analytics Datenvisualisierungen und KPI-Details. In Core-UI, Zeigen Sie sie in an Analytics Hub Oder in Widgets in Dashboards.

Zur Vereinfachung können Sie Indikatoren thematisch in *Indikatorgruppen* organisieren.

Synonyme: Metriken, Geschäftsmetriken, KPIs

Aufgliederungen und Elemente

ermöglichen es Ihnen, Indikatorpunktzahlen nach einem qualitativen Attribut wie Priorität, Kategorie und Zuweisungsgruppe zu gruppieren und zu filtern. Sie können eine Aufgliederung auf anwenden Analytics Hub, In KPI-Details und in Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können beispielsweise die Anzahl offener Changes nach Zuweisungsgruppe betrachten. Oder Sie können die Anzahl neuer Changes nach Priorität anzeigen.

Die Werte für jede Aufgliederung werden als *Elemente* der Aufgliederung bezeichnet. Die Prioritätsaufgliederung kann beispielsweise die Elemente „Kritisch“, „Hoch“ und „Niedrig“ aufweisen. Aufgliederungen sind als „automatisiert“, „manuell“ oder „extern“ kategorisiert, je nachdem, woher diese Elemente stammen. Automatisierte Aufgliederungselemente werden in *Aufgliederungsquellen* angegeben. Bei manuellen Aufgliederungen werden die Elemente manuell eingegeben, um eine Organisation zu definieren. Eine externe Aufgliederung gibt die JDBC-Datenquelle und die SQL-Anweisung zum Abrufen von Aufgliederungselementen an.

Sie können nicht mehr als zwei Aufgliederungsebenen auf einen Indikator anwenden.

Synonyme: Dimensionen, Drilldowns

Datensammler

ist die Engine, die periodische Snapshots Ihrer Prozesstabellen erstellt und sie in den Punktzahl- und Snapshot-Tabellen speichert. Sie können Datensammler-*Aufgaben* einrichten, um automatisch nach einem Zeitplan ausgeführt zu werden. In der Regel legen Sie einen Aufgabenzeitplan entsprechend der Häufigkeit in der Indikatorquelle fest. Ein Auftrag generiert normalerweise Punktzahlen für mehrere Indikatoren, die dieselbe Indikatorquelle verwenden. Sie können auch Aufgaben einrichten, die manuell ausgeführt werden, z. B. historische Aufträge, die nur ausgeführt werden, wenn Sie Daten für einen neuen Indikator sammeln.

Andere Konzepte

Zusammenfassung

kann sich auf eine der folgenden Funktionen beziehen:

- Die Performance Analytics-Funktion des Zusammenfassens oder Sammelns von Indikatorpunktzahlen im Lauf der Zeit. Die Indikatorkonfiguration enthält die Häufigkeit, mit der Indikatorpunktzahlen gesammelt werden.
- Statistische Funktionen, die auf gesammelte Indikatorpunktzahlen über einen Zeitraum angewendet werden. Zum Beispiel können Sie eine 3-Monats-SUMME auf Indikatorpunktzahlen anwenden. Zusammenfassungsfunktionen können entweder im Indikatorformular oder später in hinzugefügt werden Analytics Hub Oder Widget. Zusammenfassungsfunktionen in Analytics Hub Oder Widget sind benannt *Zeitreihe* .

Aufgliederungszuordnungen

geben die Beziehungen oder „Zuordnung“ von Aufgliederungen für *Indikatorquellen* an. Eine Aufgliederungszuordnung gibt entweder ein Feld in der Indikatorquelle oder ein Skript an, das die Indikatorquelle abfragt. Letztere werden manchmal als geskriptete Aufgliederungszuordnung bezeichnet, und eine Aufgliederung mit einer solchen Zuordnung wird als *geskriptete Aufgliederung* bezeichnet.

Aufgliederungsquellen

Geben Sie an, welche eindeutigen Werte, als Aufgliederung bezeichnet *Elemente* , Eine Aufgliederung enthält. Eine Aufgliederungsquelle ist definiert als eine Gruppe von Datensätzen aus einer Tabellen- oder Datenbankansicht oder als eine *Bucket-Gruppe*. Mehrere Aufgliederungen können die gleiche Aufgliederungsquelle verwenden. Anstatt beispielsweise ALLE Zuweisungsgruppen für den Indikator „Anzahl der offenen Changes“ anzuzeigen, können Sie die Elementliste auf die Gruppen beschränken, die Teil des Change-Prozesses sind, indem Sie die Aufgliederungsquelle konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bucket-Gruppen

werden verwendet, um Daten neu zu kategorisieren, sodass sie als Aufgliederung verwendet werden können, beispielsweise durch Gruppieren eines Wertebereichs in diskrete Buckets.

Erstellen Sie zum Arbeiten mit einer Bucket-Gruppe eine Aufgliederungsquelle, die Bucket [pa_buckets] als Faktentabelle verwendet und die Bucket-Gruppe in einer Bedingung angibt. Wenn für eine auf dieser Quelle erstellte Aufgliederung eine Gliederungszuordnung mit einem Skript verwendet wird, gruppiert die Aufgliederung die Werte, die vom Skript in Buckets zurückgegeben werden. Wenn die Gliederungszuordnung ein Feld angibt, anstatt ein Skript zu verwenden, gruppiert die Aufgliederung die Werte des zugeordneten Felds in Buckets.

In der Datenarchitektur werden Bucket-Gruppen in Bucket-Gruppendatensätzen [pa_bucket_groups] und Buckets in Bucket-Datensätzen [pa_buckets] definiert. Jeder Bucket-Datensatz [pa_buckets] enthält ein Feld für Bucket-Gruppe, das eine Referenz auf einen Bucket-Gruppendatensatz [pa_bucket_groups] ist.

Tag

Ein Tag in Performance Analytics ist immer als 24 Stunden definiert. Performance Analytics verwendet nicht das Konzept von „Geschäftstagen“.

Indikatorquellen

Bestehen Datensätze aus gefilterten Datensätzen aus einer Tabelle oder Datenbankansicht. Die Konfiguration von Indikatorquellen gibt eine Tabelle wie „Incident“ [incident], Bedingungen zum Filtern von Datensätzen aus dieser Tabelle und eine Häufigkeit an, die Sie auf den Bedingungen basieren. Für eine Indikatorquelle kann keine gedrehte Tabelle angegeben werden. Mehrere Indikatoren können dieselbe Indikatorquelle verwenden. Von Datensammlungsaufträgen wird die Datenbank einmal für jede Indikatorquelle abgefragt. Daher erhalten alle Indikatoren, die dieselbe Indikatorquelle verwenden, Daten vom selben Zeitpunkt.

Normalerweise verfolgt ein Indikator die Situation an einem bestimmten Datum. Die Indikatorquellbedingungen umfassen üblicherweise einen datumsbezogenen Filter, z. B. **[Geöffnet][am][Heute]**. Indikatoren, die weniger häufig erfasst werden, können einen größeren Zeitraum angeben, z. B. **[Geschlossen][am] [Dieser Monat]**.

Geskriptete Aufgliederung

ist eine Aufgliederung, die ein Skript zum Abfragen der *Indikatorquelle* als ihre *Gliederungszuordnung* verwendet.

Snapshots

sind die Listen der Datensätze (sys_ids), die zu dem Zeitpunkt gesammelt werden, zu dem die Punktzahlen für diese Datensätze gesammelt werden. Ein Snapshot wird nur für automatisierte Indikatoren mit erstellt **Erfassen Sie Datensätze** Ausgewählt.

Der Snapshot/die Liste der Datensätze kann in abgerufen werden Analytics Hub Oder KPI-Details.

Snapshots werden für den Hauptindikator und für Aufgliederungen der ersten Ebene gespeichert. Snapshots von Aufgliederungen der zweiten Ebene werden als Schnittmenge der beiden Snapshot-Listen von Aufgliederungen der ersten Ebene abgeleitet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensätze hervorheben

Mit der Spotlight-Funktion können Sie Datensätze hervorheben, die Sie sonst übersehen könnten.

Sie können gewichtete Kriterien definieren, um Datensätze zu identifizieren und einzuordnen, die Aufmerksamkeit erfordern, z. B. beim Selektieren von Incidents oder bei der Durchführung von Lead Scoring. Sie können Datensätze basierend auf mehreren Dimensionen anstatt nach einem einzelnen Feldwert wie der Priorität sortieren. Während die meisten Unternehmen rechtzeitig auf Elemente mit hoher Priorität eingehen, werden Elemente mit geringer Priorität manchmal für einen längeren Zeitraum nicht behandelt. Spotlight hilft Ihnen, sich auf Elemente zu konzentrieren, die auf den Geschäftsbedürfnissen basieren.

Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ausprobieren

Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ist eine limitierte Version von Performance Analytics, die im Basissystem enthalten ist, sodass Sie sich mit der Funktionalität vertraut machen können. Abonnieren Sie Performance Analytics, um alle Funktionen nutzen zu können.

Hinweis: Als Alternative zur Verwendung von Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) können Sie ein Plugin mit allen Funktionen von Performance Analytics ohne Abonnement auf einer Instanz außerhalb der Produktion aktivieren.

Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) hat die folgenden Funktionen und Einschränkungen:

- Enthält die Performance Analytics-Administratorkonsole, über die Sie alle Funktionen von Performance Analytics aktivieren können.
- Indikatoren können nicht hinzugefügt oder gelöscht werden
- Es werden maximal 180 Tage historischer Punktzahlen visualisiert, gerechnet ab dem heutigen Datum.
- Kann nur in der globalen Domäne verwendet werden

Zum Testen Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version), Navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Geführtes Setup** Und starten Sie das geführte Setup für das Incident-Management. Diese Einrichtung führt Sie auf eine Tour mit Indikatoren, Aufgliederungen, deren Quellen, Datensammlung und Anzeige von Ergebnissen.

Sie können die Spotlight-Funktion auch mit Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ausprobieren. Spotlight hilft bei der Priorisierung der Arbeit, indem Datensätze anhand mehrerer gewichteter Kriterien bewertet werden. Ohne eine Lizenz können Sie Spotlight nur mit Incident-Datensätzen verwenden, und Sie können nicht auf die interaktive Spotlight-Analyse zugreifen. Um Spotlight zu testen, aktivieren Sie das Plugin „Performance Analytics – Spotlight – Incident Spotlight“, und befolgen Sie das geführte Setup unter **Spotlight** > **Geführtes Setup**an. Für die Aktivierung des Plugins ist die Administratorrolle erforderlich.

Der kostenlose zweistündige Kurs Performance Analytics – Grundlagen bietet eine Einführung in PA-Komponenten und -Konzepte, die Sie mit Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) verwenden können. (Registrierung erforderlich.)

Performance Analytics-Indikatoren im Vergleich zu Tabellendaten

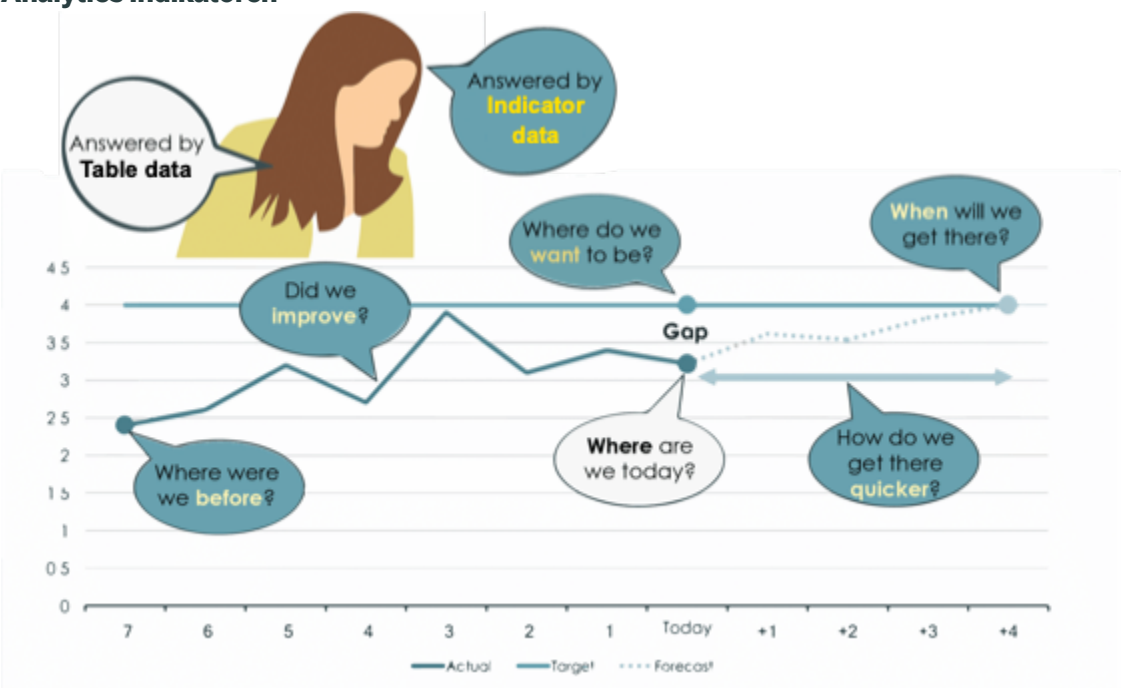
Indikatordatenquellen behandeln einen anderen Satz von Anwendungsfällen als Tabellendatenquellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Allgemeinen zeigen Tabellendaten den aktuellen Status und Indikatoren Trends an. Visualisierungen von Tabellendaten eignen sich besser für die Verwaltung von Datensätzen. Performance Analytics Indikatoren konzentrieren sich auf die Verwaltung von Prozessen. Sie benötigen beides.

Performance Analytics kann genaue historische Trends generieren, indem kontinuierliche Snapshots nach einem regelmäßigen Zeitplan erfasst werden. Wie im folgenden Diagramm veranschaulicht, beantworten Tabellendaten die Frage „Wo sind wir heute“, während Indikatoren Fragen darüber beantworten, was im Laufe der Zeit passiert.

Allgemeine Fragen zu Prozesseinblicken für Tabellendaten und für Performance Analytics Indikatoren



Zusätzlich zur Berechnung von Trends aus Snapshots Performance Analytics Kann:

- Überwachung der Leistung im Vergleich zu den Zielen
- Ausgabe einer Warnung, wenn Schwellenwerte erfüllt sind
- Prognose der zukünftigen Leistung
- Vergleich der Leistung zu unterschiedlichen Zeitpunkten
- Verkürzung der Zeit bis zur Wertschöpfung mit Best-Practice-Metriken

Während Sie Tabellendatenvisualisierungen durch Testen entwickeln können, erfordert Performance Analytics Hintergrundwissen zur Funktionsweise der Funktion. Sie sollten sorgfältig planen Performance Analytics Lösungen und testen Sie sie, bevor Sie sie in eine Produktionsumgebung implementieren.

Wichtig: Versuchen Sie nicht, zu konfigurieren Performance Analytics Ohne Training. A schlecht gestaltet Performance Analytics Die Lösung kann die Leistung erheblich beeinträchtigen und sogar Ihre Instanz destabilisieren. Das erste Training, Performance Analytics – Grundlagen , Ist kostenlos verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Indikatoren planen

Workflow zum Erstellen von Indikatoren

Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen

Performance Analytics implementieren

Befolgen Sie diese Schritte, um mit Performance Analytics zu beginnen und Verbesserungen Ihrer Servicelevel zu erzielen.

Ordnungsgemäß implementiert Performance Analytics Die Lösung führt zu einer Reihe von Dashboards, die auf die Bedürfnisse bestimmter Personen in Ihrem Unternehmen zugeschnitten sind. Ein Beispiel finden Sie im Video, das mit verknüpft ist ITSM Erfolgs-Dashboard -Indikatoren .

Planen und vorbereiten

Definieren Sie Ziele und Messungen, um die Verbesserung zu bewerten und voranzutreiben.

1. Identifizieren Sie die Geschäftsprozesse, die Sie messen und verbessern möchten.
2. Bestimmen Sie Faktoren und Verhaltensweisen, die sich auf die Integrität dieser Geschäftsprozesse auswirken.
3. Entscheiden Sie sich für die zu messenden Metriken.

Für ein Tool, das Ihnen bei der Planung und Vorbereitung Ihres hilft Performance Analytics Lösung, siehe Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen.

Beginnen Sie mit Lösungen für Performance Analytics and Reporting

Bevor Sie neue Indikatoren erstellen, testen Sie die integrierten Dashboards und Indikatoren, die in verfügbar sind Lösungen für Performance Analytics and Reporting.

Wichtig: Richten Sie Lösungen für Performance Analytics and Reporting in einer Instanz außerhalb der Produktion ein, und testen Sie die Lösung, bevor Sie sie in der Produktion aktivieren.

1. Überprüfen Sie Ihre Lizenzberechtigung.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich Ihre Indikator- und Aufgliederungsquellen auf die richtigen Tabellen beziehen.
3. Passen Sie Ihre Indikatoren und Aufgliederungen an die Anforderungen Ihrer Organisation an.

an.

Daten erfassen

Erfassungsaufträge müssen konfiguriert werden, damit sie mit der gewünschten Häufigkeit ausgeführt werden und damit sie aktiviert werden.

1. Planen und aktivieren Sie Datensammlungsaufträge.
2. Führen Sie Sammlungsaufträge von historischen Daten als einmalige Aktionen aus, um leere Indikatoren zu füllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse freigeben

Zeigen Sie aussagekräftige KPIs an, die die „Geschichte hinter Ihren Geschäftsprozessen erzählen“ und eine geeignete Informationsfülle für die beabsichtigten Betrachter darstellen.

1. Entdecken Sie die verfügbaren vorkonfigurierten Inhalte, um ein Gefühl für Ihre Daten zu erhalten, und nehmen Sie Dashboard-Anpassungen vor.
2. Gewähren Sie Stakeholdern Dashboard-Zugriff.
3. Versetzen Sie alle in die Lage, mit eingebetteter Echtzeitanalytik aktiv zu werden.

Indikatoren planen

Klären Sie vor der Erstellung eines Indikators, welche Ziele Sie mit dem Indikator erreichen möchten.

Stellen Sie sich vor der Erstellung eines Indikators folgende Fragen:

- Was
  - Was möchten Sie messen? Möchten Sie messen, inwieweit ein bestimmtes Geschäftsziel erreicht wurde? Sie sollten mit einem Geschäftsziel beginnen und dann entscheiden, was gemessen werden soll. Sie können verwenden KPI Composer Um Ihnen zu helfen.

    Möchten Sie eine einfache Zählung, z. B. die Anzahl offener Incidents oder etwas anspruchsvolleres wie die Durchschnittdauer zum Schließen eines Incidents?
  - Ist mehr besser oder weniger besser?

    Sie möchten beispielsweise, dass die Anzahl offener Incidents so niedrig wie möglich ist, aber die Anzahl der Verkäufe steigen soll.
  - Welche Faktoren tragen am meisten zu dieser Zahl bei?
  - Welche Faktoren würden diese Zahl verzerren?

    Ist die Zahl saisonabhängig? Eine Verschiebung der Personalzahlen oder der -zusammensetzung?
  - Was werden Sie tun, wenn sich gute Zahlen verschlechtern?
- Wer
  - Wer ist für diesen Indikator verantwortlich?

    Ein Anforderungserfüller? Ein Manager?
  - Wer sollte diese Informationen nicht sehen?
- Warum
  - Was ist die nächste Frage, die Sie stellen sollten?

    Wenn Sie beispielsweise die Anzahl der offenen Incidents kennen, möchten Sie wissen, welcher Prozentsatz von ihnen seit mehr als 30 Tagen offen war.
  - Prognostiziert diese Zahl, was geschehen wird oder was passiert ist?
- Wie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Messen Sie das bereits?
- Wenn ja, was machen Sie damit?
- Wenn nein, warum nicht?

- Wenn
  - Wie schnell ändern sich die Daten?
  - Was ist ein sinnvoller Zeitraum für die Betrachtung?

    Produzieren tägliche Änderungen aussagekräftige oder verrauschte Daten? Wie viel Zeit braucht es, um einen echten Trend zu erfassen?

- Besteht bereits ein Indikator, der meinem Anwendungsfall entspricht, oder muss ich meinen eigenen erstellen?
  - Hat Lösung für Performance Analytics and Reporting Für den Themenbereich installiert? Diese Lösungen enthalten Indikatoren für viele häufige Anwendungsfälle.
  - Gibt es in der Indikatorliste einen Indikator, der Ihren Anforderungen entspricht oder ihnen nahe kommt? Kann ich einen vorhandenen Indikator duplizieren und optimieren?
  - Kann ich aus vorhandenen Indikatoren einen Formelindikator erstellen, der meine Anforderungen erfüllt?

Zugehörige Informationen

Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen

Daten-Flow in Performance Analytics

Bevor Sie mit Performance Analytics beginnen, müssen Sie verstehen, wie die Daten durch die Plattform fließen, was Sie letztendlich in die Lage versetzt, Prozessverbesserungen zu visualisieren.

1. Im täglichen Geschäftsbetrieb und in Interaktionen werden Daten generiert, die die entsprechenden Geschäftsprozesstabellen füllen.

   Beispiel: Beim Einreichen eines neuen Incidents wird ein Datensatz in der Incident-Tabelle erstellt.

2. Aktive regelmäßige Aufgaben werden regelmäßig ausgeführt, um periodische Snapshots des Prozessverhaltens zu erhalten. Jeder Auftrag berechnet *Indikator* (KPI)-Punktzahlen basierend auf Metadaten in PA-Indikatoren und Aufgliederungen. Im Laufe der Zeit ergibt sich aus diesem kontinuierlichen Strom von Punktzahlen ein Trend.

   Beispiel: Ein Erfassungsauftrag zählt täglich die Anzahl der Incidents in der Incident-Tabelle. Nach einem Monat kann ein Trend angezeigt werden, der etwa 30 Datenpunkte enthält.

3. Daten-Snapshots und Punktzahlen werden in Performance Analytics-Datentabellen gespeichert. Diese Tabellen sind die Quelle aller Performance Analytics-Visualisierungen.
4. Widgets präsentieren Indikatorpunktzahlen in einem bestimmten Format, z. B. einer Trendlinie oder einem Balkendiagramm.

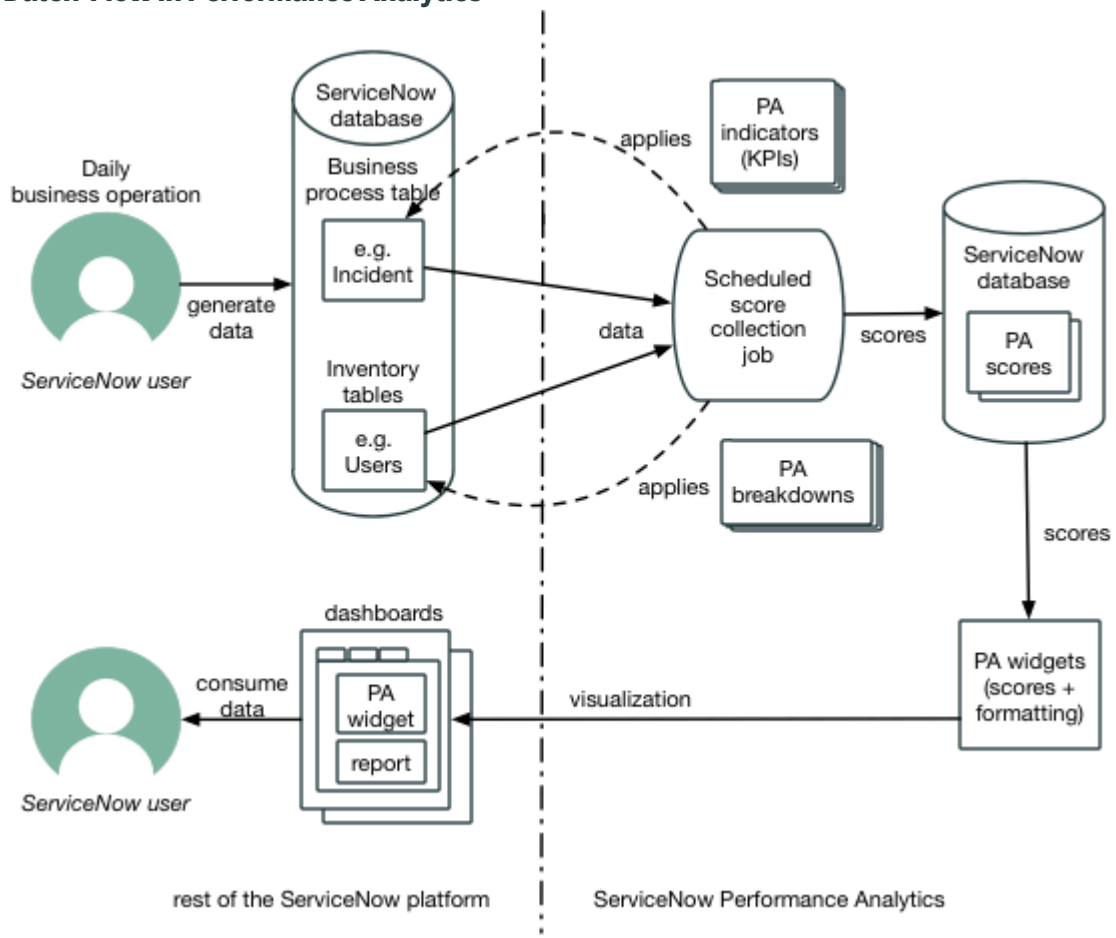
   Beispiel: Die Anzahl neuer Incidents ist ein Indikator, den Sie möglicherweise überwachen möchten. Dieser Indikator kann im Laufe der Zeit als einzelne Punktzahl oder als Trend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der täglichen Lesungen dargestellt werden, indem das entsprechende Widget konfiguriert wird.

5. Mehrere Performance Analytics-Widgets werden in einer einzigen Dashboard-Ansicht angezeigt, sodass die Stakeholder alle relevanten Geschäftsprozessinformationen an einem einzigen Ort anzeigen können.

Daten-Flow in Performance Analytics



Performance Analytics-Architektur

Machen Sie sich vor der Verwendung von Performance Analytics damit vertraut, wie die Daten dank der Architekturebenen dargestellt werden – von Roheinträgen aus der Datenbank bis hin zur aufschlussreichen Darstellung der Daten in Dashboards.

Eb	Komponente	Beschreibung	Ersteller-Persona
0	ServiceNow-Datenbanktabellen	Geschäftsprozesstabellen, die die Rohdaten enthalten, die Sie analysieren möchten, um die Leistung zu bewerten. Beispiele: Incident [incident], Problem [problem] Bestandstabellen, die die Informationen enthalten, die Sie zum Filtern, Kategorisieren oder Aufschlüsseln	N/V

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eb	Komponente	Beschreibung	Ersteller-Persona
		von Daten aus den Geschäftsprozesstabellen benötigen. Beispiele: Benutzer [sys_user], Auswahl [sys_choice]	
1	Indikatorquellen	Metadatenobjekte, die jeweils als Datenquelle für mehrere Indikatoren dienen können. Indikatorquellen umfassen folgende: • Verweise auf eine Geschäftsprozesstabelle • Verweise auf ein Feld in der Tabelle mit eindeutigen Werten für jeden Datensatz • Bedingungen zum Filtern der Tabellendatensätze • Indikatorfrequenzen, für die diese Quelle gültig ist. Eine Indikatorfrequenz ist die Häufigkeit, mit der Daten für einen Indikator erfasst werden. Die Frequenzen für Indikator und Indikatorquelle müssen übereinstimmen.	Performance Analytics Technischer Experte, der mindestens über die Rolle pa_data_collector verfügt.
1	Aufgliederungsquellen	Metadatenobjekte, die jeweils als Datenquelle für mehrere Aufgliederungen dienen können. Aufgliederungsquellen umfassen folgende: • Verweise auf eine Bestandstabelle • Verweise auf ein Feld in der Tabelle mit eindeutigen Werten für jeden Datensatz • Bedingungen zum Filtern der Tabellendatensätze	Performance Analytics Technischer Experte, der mindestens über die Rolle pa_data_collector verfügt.

Konfigurieren Performance Analytics Grundlagen

Erstellen und konfigurieren Sie Indikatoren und Aufgliederungen. Erfassen Sie Daten. Berechnete Indikatorpunktzahlen anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um eine Übersicht über die grundsätzliche Verwendung von Performance Analytics zu erhalten, nehmen Sie an der kostenlosen Schulung Performance Analytics Essentials teil.

Hinweis: In allen Visualisierungen werden hohe Punktzahlen nach dem Metriksystem abgekürzt. So werden Punktzahlen im Millionenbereich mit einem M abgekürzt und Punktzahlen im Milliardenbereich (US) mit einem G.

Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen

KPI Composer stellt sicher, dass Ihre Leistungsmanagementstrategie mit den Geschäftszielen übereinstimmt und von Führungskräften unterstützt wird. Mit KPI Composer schließen Sie die Lücke zwischen der Definition Ihrer Leistungsmessungsstrategie und der Umsetzung dieser Strategie in Performance Analytics. Beginnen Sie mit Ihren Geschäftszielen, und planen Sie Ihre Komponenten über Indikatoren bis zum endgültigen Dashboard.

KPI Composer hilft Ihnen, Leistungsmanagementanforderungen zu ermitteln und mit den Stakeholdern abzustimmen, indem Implementierungsziele, gewünschte Geschäftsergebnisse und erforderliche technische Ergebnisse eindrucksvoll und übersichtlich dargestellt werden. Dieser ganzheitliche Ansatz stellt sicher, dass die Stakeholder vollständig auf die gewünschten Ergebnisse und Anforderungen ausgerichtet sind, bevor die Implementierer Zeit für die Erbringung technischer Leistungen aufwenden. Wenn sie bereit sind, erhalten Performance Analytics-Implementierer eine Aufgabenliste mit genau dem, was sie erstellen müssen – Indikatoren, Aufgliederungen, Berichte und Dashboards –, um die Ziele zu unterstützen. Sie können sogar KPI Composer verwenden, um den Fortschritt der Implementierung nachzuverfolgen.

Eine kostenlose Schulung zu KPI Composer ist unter NOW Learning verfügbar. Sie können auch Beispiele dafür sehen, wie ein ordnungsgemäß entworfen wurde Performance Analytics Die Lösung kann verschiedenen Personen in Ihrer Organisation bei helfen ITSM Erfolgs-Dashboard -Indikatoren .

KPI Composer aktivieren

KPI Composer ist im ServiceNow Store verfügbar. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **ServiceNow Store durchsuchen**, Oder verweisen Sie auf einen Browser auf https://store.servicenow.com/sn_appstore_store.do#!/store/home. Suchen Sie nach der Anwendung namens KPI Composer. Wenn Sie die Anwendung auf eine Produktionsinstanz herunterladen, benötigen Sie einen Now Support-Account.

Navigieren Sie nach dem Herunterladen der Anwendung zu **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an. Suchen Sie die KPI Composer-Anwendung, und installieren Sie sie. Ein Beispiel finden Sie unter Aktivieren Sie ein ServiceNow Store Anwendung an.

Hinweis: Um KPI Composer vollständig nutzen zu können, sollten Sie über die entsprechende Berechtigung zur Verwendung von Performance Analytics verfügen.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics Rollen

Zugriff auf KPI Composer

Die Ebene des Zugriffs auf KPI Composer Bestimmt, ob ein Anwender einen erstellen, bearbeiten oder nur anzeigen kann KPI Composer Projekt. Es bestimmt auch, auf welche Projekte ein Anwender zugreifen kann und ob er auf die zugrunde liegenden Datensätze oder nur auf die Anwenderoberfläche zugreifen kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriff auf KPI Composer Hängt von den folgenden Dingen ab, einzeln oder in Kombination:

- Anwenderrolle
- Verantwortlichkeit
- Zugriff, der während der Freigabe gewährt wird

Rollenbasierter Zugriff

Ein Administrator kann einem Anwender die Rolle eines gewähren KPI Composer administrator oder Anwender. A KPI Composer der administrator hat die gleichen Berechtigungen wie ein ServiceNow AI Platform administrator für KPI Composer. A KPI Composer Der Anwender hat nicht automatisch Zugriff auf alle Projekte und kann Indikator- oder Aufgliederungsdefinitionen nicht mit ist-Werten verknüpfen Performance Analytics Entitäten.

Anwenderrollen für KPI Composer

Rolle	Enthält	Beschreibung
sn_kpi_Composer.admin oder admin	pa_viewer	• Vollständiger Zugriff auf alle Komponenten von KPI Composer, Einschließlich Datensätze. • Vollständiger Zugriff auf alle Projekte. • Kann Verantwortung für Projekte teilen oder zuweisen. • Der Benutzer kann Indikator- und Aufgliederungsdefinitionen Performance Analytics-Indikatoren und -Aufgliederungen zuordnen.
sn_kpi_composer.user	Keine	• Der Benutzer kann nur auf Projekte zugreifen, die er erstellt hat. • Kann Verantwortung für von ihnen erstellte Projekte teilen oder zuweisen. • Kann nur auf die Design-Registerkarten, Artefakteigenschaften, Indikatordefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen dieser Projekte zugreifen. • Er kann keine Performance Analytics-Indikatoren oder -Aufgliederungen zu den entsprechenden Definitionen hinzufügen. Ein Anwender mit dieser Rolle kann basierend auf Verantwortlichkeit oder auf Projekten, die für ihn freigegeben werden, Zugriff auf weitere Projekte haben.

Das entsprechende Performance Analytics Für die Implementierung sind auch Rollen erforderlich KPI Composer Entwirft in Performance Analytics.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verantwortung für Projekte

Ein verantwortlicher Anwender hat den folgenden Zugriff auf die Projekte, für die er verantwortlich ist:

- Kann die Projekte anzeigen und bearbeiten.
- Kann Verantwortung für die Projekte teilen oder zuweisen.
- Kann nur auf die Design-Registerkarten, Artefakteigenschaften, Indikatordefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen dieser Projekte zugreifen.
- Er kann keine Performance Analytics-Indikatoren oder -Aufgliederungen zu den entsprechenden Definitionen hinzufügen.

Diese Zugriffsebene entspricht dem, was die Rolle „sn_kpi_composer.user gewährt. Dies entspricht auch der Freigabe eines Projekts mit Bearbeitungsrechten. Die Verantwortlichkeit unterscheidet sich zuerst dadurch, dass sie unabhängig von einer Rolle ist. Der zweite Unterschied ist verfahrenstechnisch, nicht technisch: Verantwortliche Anwender sind für die Aufsicht und Implementierung des Projekts verantwortlich. Selbst der Ersteller eines Projekts ist daher nicht automatisch dafür verantwortlich.

Verantwortliche Anwender werden in den Projekteigenschaften benannt. Jeder Anwender mit Bearbeitungsrechten kann verantwortliche Anwender benennen. Weitere Informationen zum Benennen verantwortlicher Anwender finden Sie unter Eigenschaften für ein Projekt definieren.

Freigegebene Projekte

Jeder Anwender mit Bearbeitungsrechten kann ein Projekt freigeben. Wenn Sie ein Projekt freigeben, gewähren Sie eine von zwei Zugriffsebenen:

Zugriff bearbeiten

Diese Zugriffsebene entspricht technisch dem Zugriff eines verantwortlichen Anwenders oder eines Anwenders mit der Rolle sn_kpi_composer.user. Der erste Unterschied besteht darin, dass keine Rolle erforderlich ist. Der zweite Unterschied besteht darin, dass sich die Verantwortung für die Überwachung oder Implementierung des Projekts nicht auswirkt.

Zugriff anzeigen

Ein Anwender mit Anzeigezugriff kann die Designregisterkarten, Artefakteigenschaften, Indikatordefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen des gemeinsam genutzten Projekts lesen. Sie können alle Anzeigedienstprogramme wie Suche und Filter verwenden. Sie können jedoch nichts im Projekt ändern. Das einzige, was sie hinzufügen können, ist ein Journaleintrag.

Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie ein KPI-Composer-Projekt frei.

KPI Composer-Projekte

KPI Composer basiert auf *Projekten*. Jedes Projekt in KPI Composer Besteht aus KPI-Strukturen (Key Performance Indicator) und den funktionalen und technischen Definitionen aller Artefakte in diesen Strukturen. Sie können mehrere Projekte erstellen.

Die KPI Composer-Projektoberfläche bietet Ihnen vier Registerkarten, die jeweils einer Phase in Ihrem Projekt entsprechen:

Analyse

In dieser Phase erstellen Sie eine hierarchische Struktur von Geschäftszielen, kritischen Erfolgsfaktoren und Messungen (oder KPIs). Das konzeptionelle Definieren von KPIs und deren Zuordnung zu Zielen und Erfolgsfaktoren ergibt eine detaillierte Funktionsspezifikation

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

aller erforderlichen Performance Analytics-Konfigurationen. Diese Spezifikation wird von den Geschäftssponsoren überprüft und dient technischen Implementierern als klare Richtschnur.

Dashboarddesign

In dieser Phase erstellen Sie eine Designspezifikation für ein oder mehrere Performance Analytics-Dashboards. Verwenden Sie die Registerkarte „Dashboard-Visualisierung“ in Präsentationen zu Beginn Ihrer Implementierung, um rechtzeitig Feedback zu erhalten. Wenn Ihr Projekt abgeschlossen ist, erhalten die Dashboard-Betrachter die erwarteten Visualisierungen.

Datendefinition

In dieser Phase stellen Sie technische Spezifikationen für Performance Analytics-Indikatoren bereit, die den KPIs entsprechen, die Sie während der Analyse definiert haben. Sie können die KPIs mit entsprechenden Performance Analytics-Indikatoren verknüpfen, die bereits vorhanden sind oder die Sie später erstellen.

Überprüfen

Überprüfen Sie in dieser Phase die Designkomponenten in Ihrem Projekt, führen Sie eine Integritätsprüfung der Systemdefinition aus, und erstellen Sie eine Aufgabenliste für die Implementierung des Projekts in Performance Analytics.

KPI Composer-Projekt erstellen

Wenn Sie KPI Composer verwenden, erstellen Sie zunächst ein Projekt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user, sn_kpi_Composer.admin, admin

Prozedur

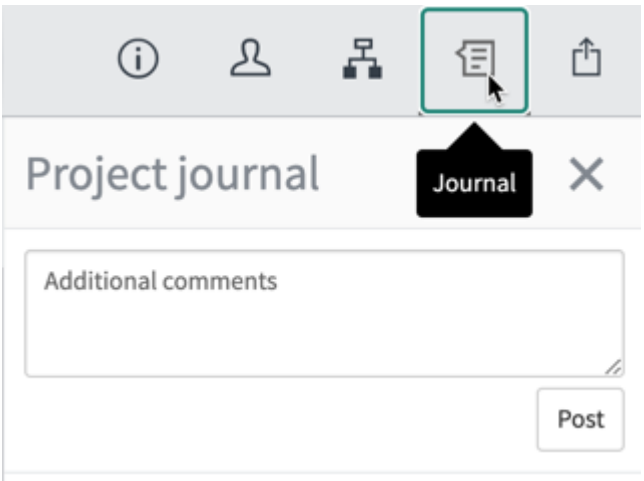
1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** > **Projekte** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Dialogfeld „Neues Projekt erstellen“ einen aussagekräftigen Namen für das Projekt ein, und klicken Sie auf **Speichern**.

Ergebnis

Ihr Projekt wird erstellt und ist auf der Seite **Projekte** sichtbar.

Nächste Maßnahme

Während Sie am Projekt arbeiten, verfolgen Sie gemeinsam im Projektjournal nach.



Eigenschaften für ein Projekt definieren

In den Projekteigenschaften können Sie dem Projekt Wissensartikel, Eigentümer und Kontaktpersonen zuordnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Hinweis: Projekteigenschaften ähneln der Registerkarte „Info“ der Artefakteigenschaften. Nur der Umfang unterscheidet sich.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und erstellen oder öffnen Sie ein Projekt.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte Analyse auf das Symbol Informationen ( ) Oben rechts auf dem Bildschirm.
3. Geben Sie dem Projekt einen aussagekräftigen Namen.
4. Fügen Sie eine detaillierte Beschreibung des Projekts hinzu, damit andere Anwender seinen Zweck verstehen können.
5. Geben Sie das Geschäftsziel an, das Sie mit diesem Projekt erreichen möchten.
6. Geben Sie beliebige der folgenden Details an:
   - Wissensartikel, die für das Projekt relevante Informationen enthalten. Sie können eine beliebige Anzahl an Wissensartikeln verknüpfen.
   - Verantwortliche Anwender. Ein verantwortlicher Anwender verfügt über vollständige Bearbeitungsberechtigungen, ist jedoch auch für die Implementierung des Projekts verantwortlich. Diese Verantwortlichkeit unterscheidet einen verantwortlichen Anwender von einem Anwender, für den das Projekt mit Bearbeitungsrechten freigegeben wurde.
   - Kontaktpersonen

Personas zu einem Projekt hinzufügen

Jedes Projekt hat mehrere Personas mit verschiedenen Rollen in der Performance Analytics-Lösung, die Sie entwerfen. Eine Persona ist eine Rolle in Ihrem Unternehmen, z. B. Service Desk-Manager oder Serviceverantwortlicher.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Voraussetzungen

KPI Composer-Projekt erstellen

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und erstellen oder öffnen Sie ein Projekt.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte Analyse auf das Persona-Symbol ( ) Oben rechts auf dem Bildschirm.
3. Klicken Sie im Dialogfenster „Persona“ auf **Element hinzufügen**.
4. Geben Sie den Namen der neuen Persona ein, und klicken Sie auf eine Stelle außerhalb des Textfelds.

Automatische Übersetzung

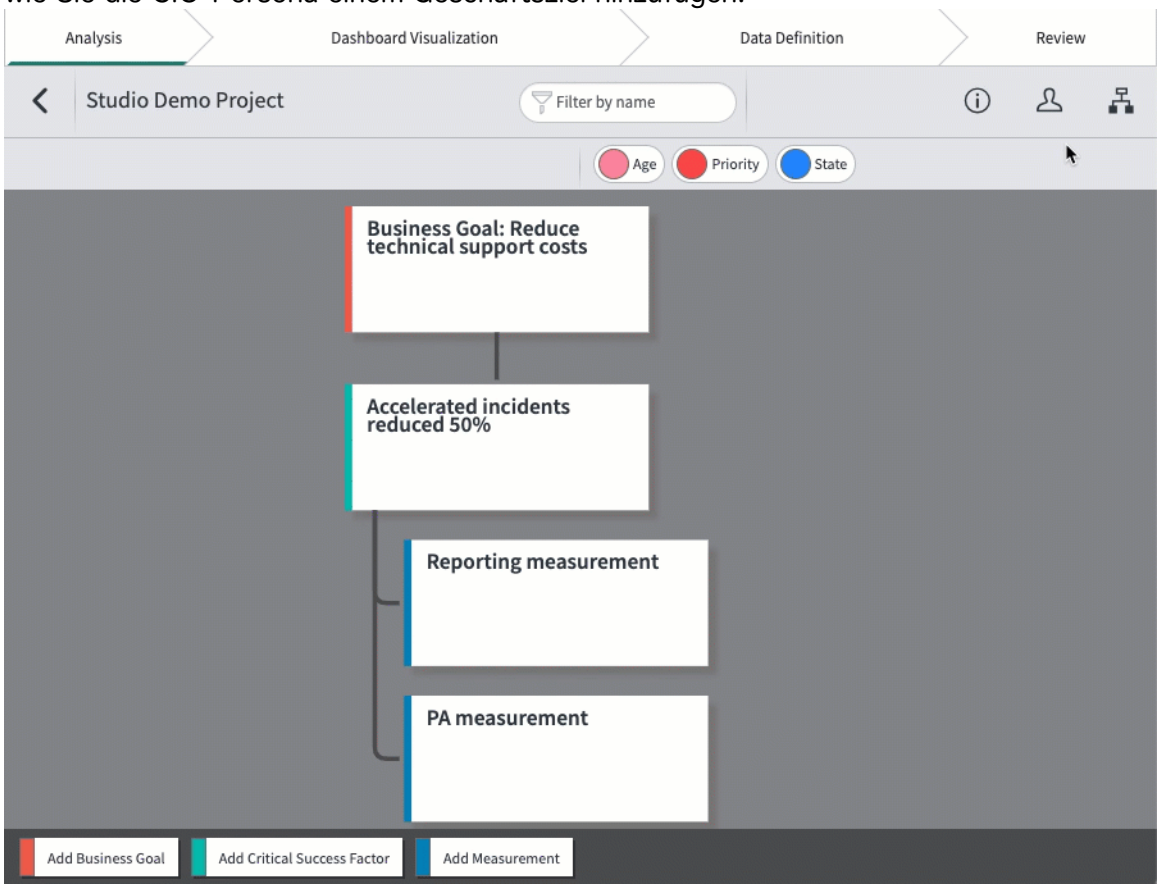
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Persona wird im Header des KPI-Struktur-Canvas angezeigt. Jede Persona erhält automatisch einen Bezeichner mit zwei Buchstaben, der auf den ersten beiden Wörtern (oder den ersten beiden Buchstaben bei nur einem Wort) des Namens basiert.

5. Wiederholen Sie diese Schritte, um weitere Personas hinzuzufügen.

Example: Personas zu einem KPI Composer-Projekt hinzufügen

In der folgenden kurzen Animation sehen Sie, wie Sie die Personas Agent und CIO zu einem Projekt hinzufügen. Dann wird gezeigt, wie Sie die CIO-Persona einem Geschäftsziel hinzufügen.



Nächste Maßnahme

Ziehen Sie Personas auf vorhandene Artefakte im Canvas, um sie diesen Artefakten hinzuzufügen. Sie können jedem Artefakt eine unbegrenzte Anzahl von Personas hinzufügen. Wenn ein Artefakt mehr als drei Personas hat, werden die vollständigen Namen der Personas ausgeblendet. Um die vollständigen Namen anzuzeigen, zeigen Sie auf die Personas.

Indem Sie beim Ablegen einer Persona auf einem Artefakt die Strg-/Befehlstaste oder Alt-/Optionstaste gedrückt halten, aktivieren Sie die folgenden erweiterten Funktionen:

Strg beim Ablegen gedrückt halten

Fügen Sie die Persona dem Artefakt, auf dem sie abgelegt wird, und allen untergeordneten Artefakten dieses Artefakts hinzu.

Alt beim Ablegen gedrückt halten

Entfernen Sie die Persona aus dem Artefakt, auf dem sie abgelegt wird.

Strg und Alt beim Ablegen gedrückt halten

Entfernen Sie die Persona aus dem Artefakt, auf dem abgelegt wird, und aus allen untergeordneten Artefakten dieses Artefakts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Daten nach Aufgliederungsdefinitionen gruppieren

Jedes Projekt kann über eine Reihe von Aufgliederungsdefinitionen verfügen, die Sie zum Gruppieren der Daten in KPIs verwenden können. Diese Aufgliederungsdefinitionen enthalten die Spezifikationen für Performance Analytics-Aufgliederungen, die Sie letztendlich erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Voraussetzungen

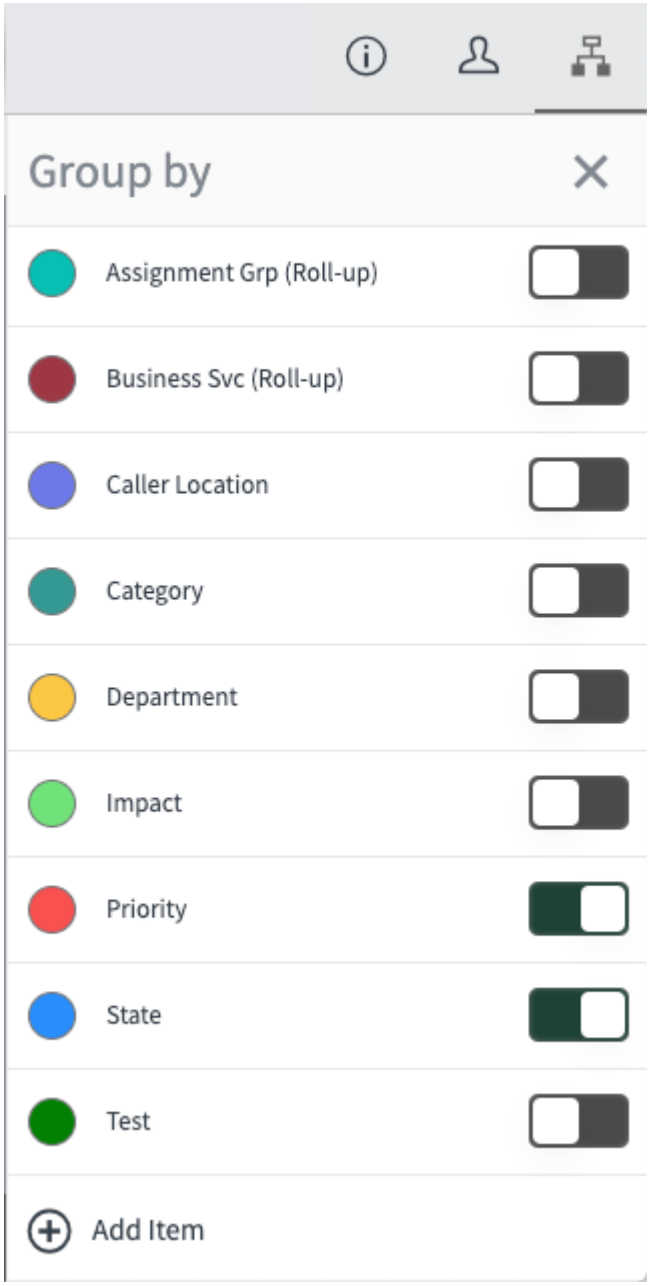
KPI Composer-Projekt erstellen

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und erstellen oder öffnen Sie ein Projekt.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte Analyse auf das Symbol „Gruppieren nach“ () Oben rechts auf dem Bildschirm.
3. Verwenden Sie im Dialogfeld „Gruppieren nach“ die Schieberegler, um auszuwählen, welche Aufgliederungsdefinitionen in Ihr Projekt aufgenommen werden sollen.

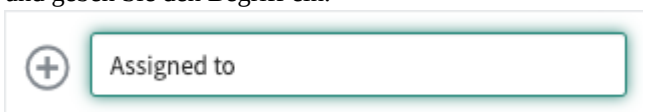
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die ausgewählten Aufgliederungsdefinitionen werden im Header des KPI-Struktur-Canvas angezeigt. Von hier aus können Sie sie auf ziehen Artefakte.

4. Um Ihrem Projekt eine neue Aufgliederungsdefinition hinzuzufügen, klicken Sie auf **Element hinzufügen**, und geben Sie den Begriff ein.



Das neue Element wird in der Liste „Gruppieren nach“ angezeigt, und es wird ein übereinstimmender Datensatz der Aufgliederungsdefinition erstellt.

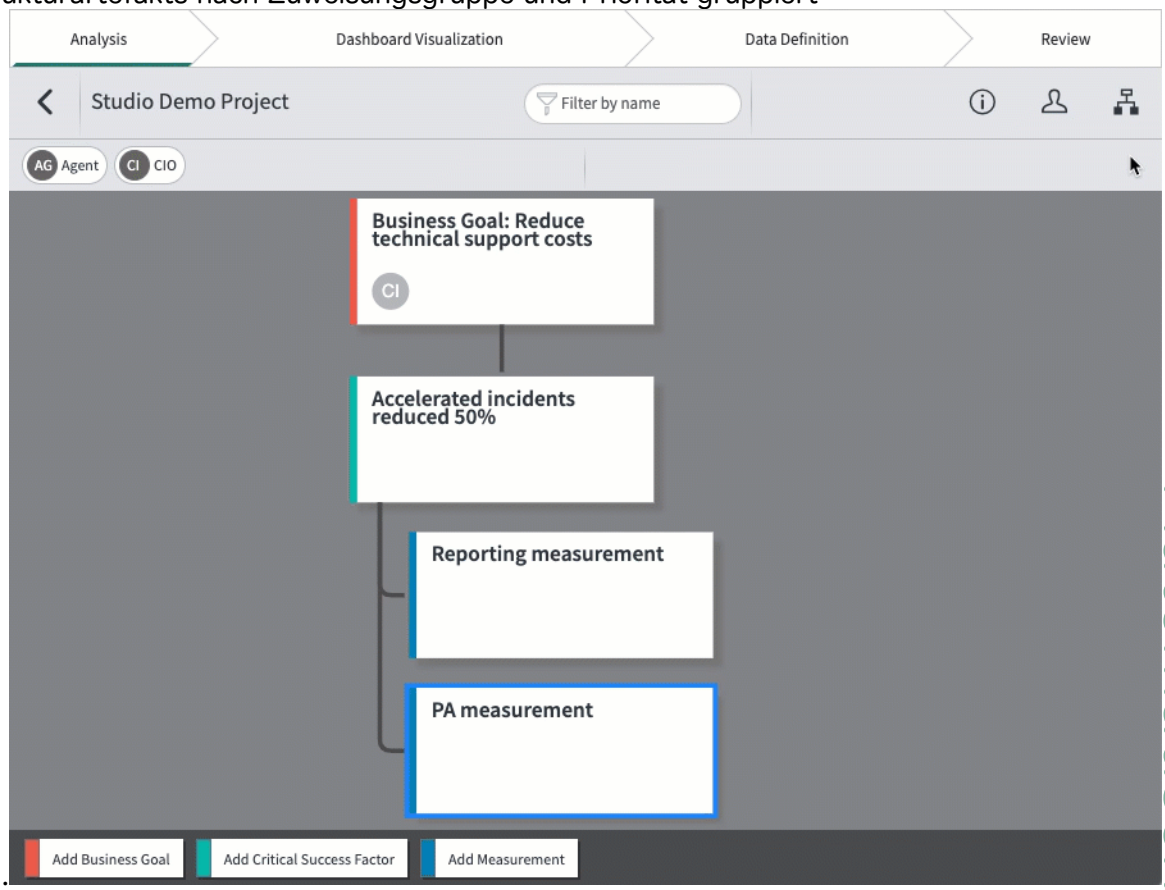
Example: Aufgliederungsdefinitionen für ein KPI Composer-Projekt auswählen

In der folgenden kurzen Animation sehen Sie, wie Sie die Aufgliederungsdefinitionen „Zuweisungsgruppe“, „Auswirkung“ und „Priorität“ für ein Projekt auswählen. Dann sehen Sie, wie die Werte eines

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Strukturartefakts nach Zuweisungsgruppe und Priorität gruppiert werden.



Nächste Maßnahme

Ziehen Sie Aufgliederungsdefinitionen („Gruppieren nach“-Elemente) auf vorhandene Artefakte im Canvas. Sie können die Daten, die einem Artefakt zugeordnet sind, nach einer beliebigen Anzahl von Aufgliederungsdefinitionen gruppieren. Die farbigen Punkte auf einem Artefakt zeigen an, nach welchen Aufgliederungsdefinitionen das Artefakt gruppiert ist. Um die Namen dieser Aufgliederungsdefinitionen anzuzeigen, zeigen Sie auf einen der farbigen Punkte im Artefakt.

Indem Sie beim Ablegen einer Aufgliederungsdefinition auf ein Artefakt die Strg-/Befehlstaste oder Alt-/Optionstaste gedrückt halten, aktivieren Sie die folgenden erweiterten Funktionen:

Strg beim Ablegen gedrückt halten

Fügen Sie die Aufgliederungsdefinition dem Artefakt, auf dem sie abgelegt wird, und allen untergeordneten Artefakten dieses Artefakts hinzu.

Alt beim Ablegen gedrückt halten

Entfernen Sie die Aufgliederungsdefinition aus dem Artefakt, auf dem sie abgelegt wird.

Strg und Alt beim Ablegen gedrückt halten

Entfernen Sie die Aufgliederungsdefinition aus dem Artefakt, auf dem abgelegt wird, und aus allen untergeordneten Artefakten dieses Artefakts.

Aufgliederung definieren

Geben Sie die funktionale Beschreibung zum Erstellen einer tatsächlichen Performance Analytics-Aufgliederung in einer Aufgliederungsdefinition an. Sobald eine entsprechende Performance Analytics-Aufgliederung vorhanden ist, können Sie sie in der Aufgliederungsdefinition verknüpfen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user, sn_kpi_Composer.admin (zum Verknüpfen mit Performance Analytics Aufgliederung), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff sind keine Rollen erforderlich, außer für den Link zum Link zu Performance Analytics Aufgliederung.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aufgliederungsdefinitionen, die Sie KPI Composer-Projekten hinzufügen, sind keine tatsächlichen Performance Analytics-Aufgliederungen. Sie sind nur Platzhalter, die beschreiben, was die Performance Analytics-Aufgliederung sein soll. In KPI Composer-Aufgliederungsdefinitionen geben Sie eine oder beide der folgenden Informationen an:

- Die Details, die ein Performance Analytics-Experte benötigt, um die tatsächliche Aufgliederung zu erstellen.
- Einen Verweis auf eine vorhandene Performance Analytics-Aufgliederung, die Ihren Anforderungen entspricht.

Prozedur

1. Klicken Sie auf der Registerkarte Analyse auf das Symbol „Gruppieren nach“ ( ).
2. Klicken Sie auf den Namen der Aufgliederung, die Sie definieren möchten.
3. Geben Sie die folgenden Informationen an:

Feld	Beschreibung	Notizen
PA-Aufgliederung (Beschränkt auf sn_kpi_composer.admin und Administratorrollen)	Eine Performance Analytics-Aufgliederung, die in dieser Instanz vorhanden ist.	Wenn eine Aufgliederungsdefinition keinen Verweis auf enthält Performance Analytics Aufgliederung: Erwägen Sie die Erstellung dieser Aufgliederung.
Faktentabelle	Tabelle, die die Aufgliederungsquelle für die Performance Analytics-Aufgliederung referenzieren muss.	Wichtige Informationen zum Erstellen einer Aufgliederung.
Bedingungen	Filterbedingungen, die auf die Faktentabelle entweder in der Aufgliederungsquelle oder in der Aufgliederung selbst angewendet werden sollen.	

Schreiben Sie Journaleinträge für ein Projekt

Behalten Sie den Überblick über KPI Composer Projekt mit Journaleinträgen

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder mit Zugriff auf KPI Composer Das Projekt, einschließlich Anzeigezugriff, kann einen Journaleintrag schreiben.

Voraussetzungen

KPI Composer-Projekt erstellen

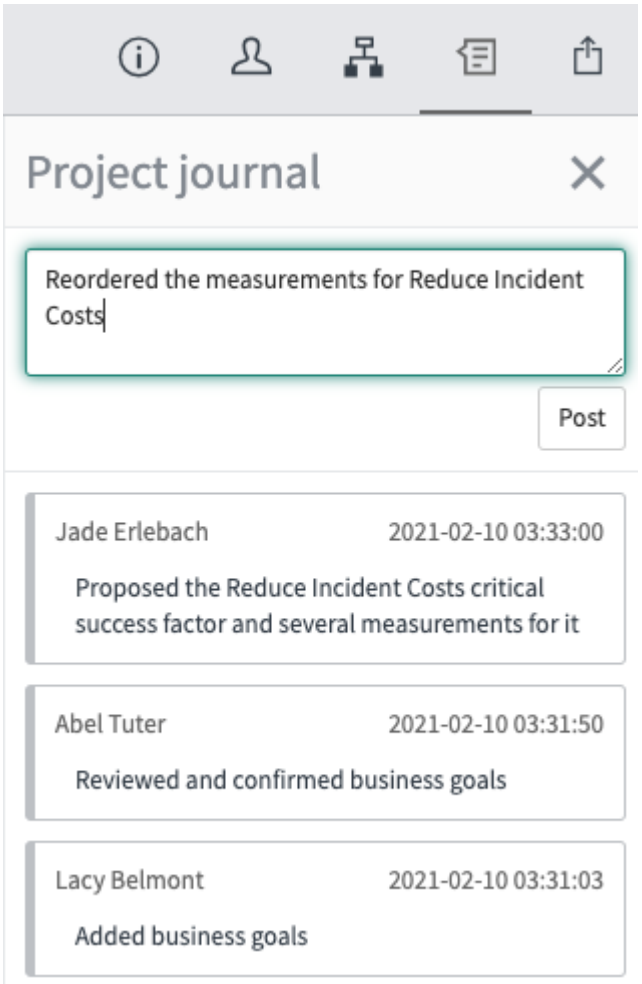
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken Sie auf das Journalsymbol ( ).
2. Schreiben Sie einen Journaleintrag.
3. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

Ergebnis

Alle gebuchten Journaleinträge werden in absteigender chronologischer Reihenfolge angezeigt.



Automatische Übersetzung

Geben Sie ein KPI-Composer-Projekt frei

Sie können freigeben KPI Composer Projekt, das Sie besitzen oder für das Sie verantwortlich sind. Sie können dem Anwender entweder Lese-/Schreibzugriff oder schreibgeschützten Zugriff gewähren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Voraussetzungen

KPI Composer-Projekt erstellen

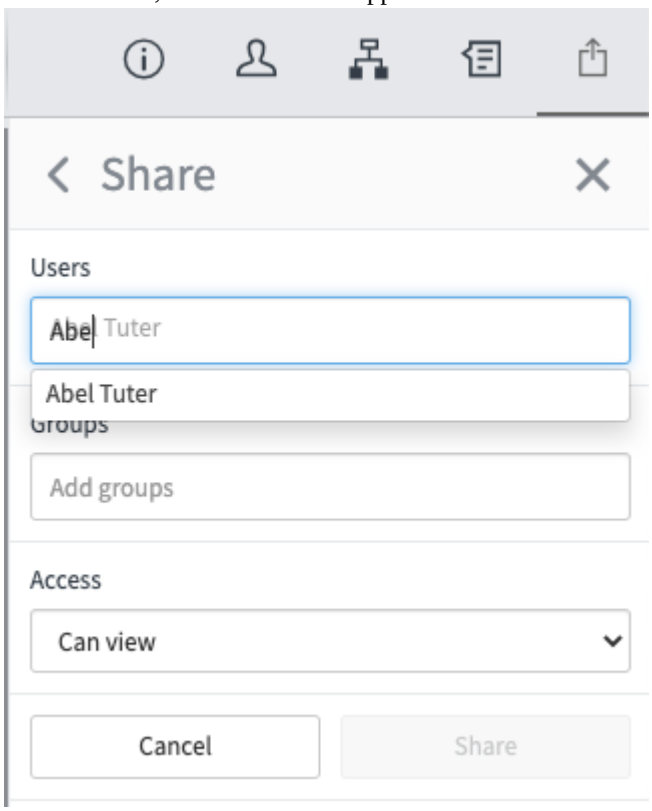
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie ein Projekt mit dem Recht zur Bearbeitung freigeben, hat dieser Anwender technisch dieselben Rechte wie ein verantwortlicher Anwender. Der Unterschied hängt mit dem Projektmanagement zusammen: Ein Anwender, für den ein Projekt freigegeben wurde, kann das Projekt einfach bearbeiten, während ein verantwortlicher Anwender für die erfolgreiche Implementierung des Projekts verantwortlich ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und erstellen oder öffnen Sie ein Projekt.
2. Klicken Sie auf das Symbol Freigeben in der Symbolleiste ( ).
3. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Gruppen und Anwender hinzu** .
4. Geben Sie ein, um nach einer Gruppe oder einem Anwender zu suchen.



5. Wählen Sie eine der beiden aus **Kann anzeigen** Oder **Kann bearbeiten** Zugriff.
6. Wählen Sie Aus **Freigeben** Oder **Abbrechen** .

Exportieren Sie ein KPI Composer Projekt

Zum Kopieren von KPI Composer Projekt zwischen Instanzen. Exportieren Sie das Projekt zuerst als JSON-Datei.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_Composer.admin

Voraussetzungen

KPI Composer-Projekt erstellen

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Felder werden nicht mit einem Projekt exportiert:

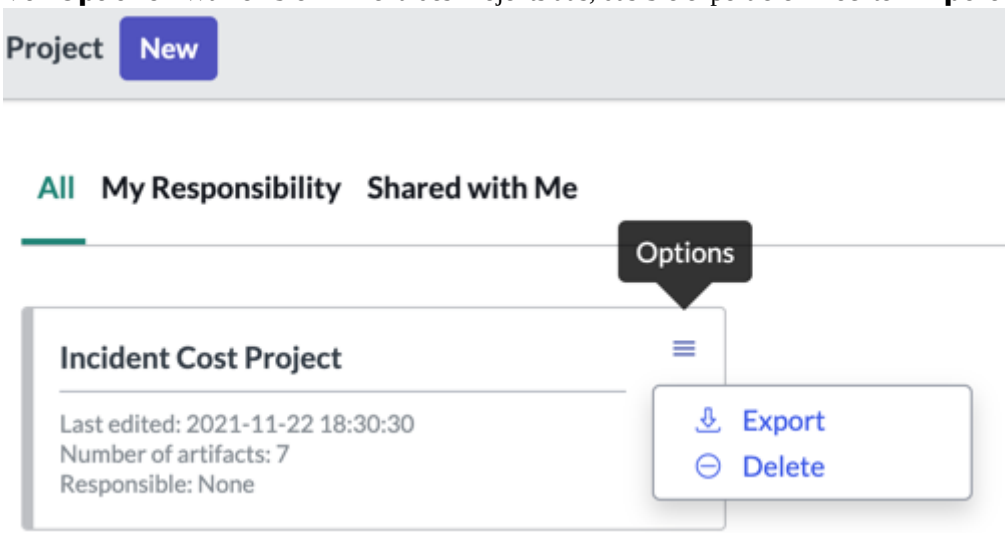
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verantwortliche Anwender
- Kontakte
- Projektjournaleinträge
- Verweise auf Wissensartikel

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **KPI-Composer** .
   Die Seite mit Projektkarten wird geöffnet.
2. Von **Optionen** Wählen Sie im Menü des Projekts aus, das Sie exportieren möchten **Exportieren** .



3. Lesen Sie den Hinweis, welche Felder nicht exportiert werden.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Ergebnis

Die KPI Composer Das Projekt wird in einer JSON-Datei im Downloadziel Ihres Computers gespeichert. Der Dateiname hat das Format Projektexport.[Project_Name].[Zeitstempel].JSON . Beispiel: Für ein Projekt mit dem Namen „Incident-Kostenprojekt“ lautet der Name der Exportdatei ProjekteExport.Incident_Cost_Project.2021-11-22_19_13_20.JSON .

Importieren Sie ein KPI Composer Projekt

Wenn Sie einen exportiert haben KPI Composer Projekt, können Sie es in Ihre Instanz importieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_kpi_Composer.admin

Voraussetzungen

KPI Composer-Projekt erstellen

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** > **Projekt importieren**an.
2. Wählen Sie Aus **Wählen Sie die Datei aus** Und navigieren Sie in Ihrem Dateisystem zum exportierten Projekt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie **Importieren**.
   Wenn Sie bereits eine Kopie desselben Projekts haben, wird sie vom Import überschrieben.

Ergebnis

Sie können das Projekt jetzt in öffnen KPI Composer.

Analyse und die KPI-Struktur

Entwerfen Sie auf der Registerkarte „Analyse“ von KPI Composer Ihre KPI-Struktur. Geben Sie Ihre Geschäftsziele, die zugehörigen kritischen Erfolgsfaktoren und die mit diesen Faktoren verbundene Messung an. Grafisch die logische Beziehung zwischen diesen Faktoren und den Personas, die für sie verantwortlich sind.

Eine KPI-Struktur enthält die folgenden hierarchisch zugehörigen Elemente Artefakte:

Geschäftsziele

Normalerweise legen Sie ein Geschäftsziel oben in Ihrer KPI-Struktur ab. Dieses Ziel stellt dar, was Sie mit den Dashboards aus diesem Projekt erreichen möchten. Ein Geschäftsziel kann so etwas wie „Kosteneffizienz“ oder „Qualitätssicherung“ sein.

Kritische Erfolgsfaktoren

Setzen Sie diese Faktoren unter Ihre Geschäftsziele, um zu ermitteln, was Ihr Unternehmen tun muss, um das Geschäftsziel zu erreichen. Kritische Erfolgsfaktoren können unter einem Geschäftsziel oder unter anderen kritischen Erfolgsfaktoren platziert werden.

Messungen

Entscheiden Sie, wie die Leistung eines kritischen Erfolgsfaktors gemessen werden soll. Messungen sind das indikatorähnlichste Artefakt in der KPI-Struktur. Sie enthalten die funktionale Beschreibung, wie die Messung durchzuführen ist. Darüber hinaus können Sie speichern, wer für die Messung verantwortlich ist und wer kontaktiert werden soll, falls diese Messung in verschiedenen Projekten verwendet wird.

Die KPI-Struktur verfügt über einen Header und eine Fußzeile mit den folgenden Drag-and-Drop-Symbolen:

- Artefakte, links von der Fußzeile
- Aufgliederungsdefinitionen, rechts neben dem Header (siehe Daten nach Aufgliederungsdefinitionen gruppieren)
- Personas, links neben dem Header (siehe Personas zu einem Projekt hinzufügen)

Filtern

Die folgenden Filteroptionen sind auf der Registerkarte „Analyse“ verfügbar:

- Nach Persona filtern. Wählen Sie im Header ein Persona-Symbol aus, um die Artefakte hervorzuheben, die mit der Persona verknüpft sind. Sie können mehrere Personas auswählen. In diesem Fall wird jedes Artefakt hervorgehoben, das mit mindestens einer der ausgewählten Personas verknüpft ist.
- Nach Aufgliederungsdefinition filtern. Wählen Sie im Header ein Aufgliederungsdefinitionssymbol aus, um die Artefakte hervorzuheben, die mit der Aufgliederung verknüpft sind. Sie können mehrere Aufgliederungen auswählen. In diesem Fall wird jedes Artefakt hervorgehoben, das mit mindestens einer der ausgewählten Aufgliederungen verknüpft ist.
- Nach Text filtern. Geben Sie Text in das Filterfeld ein, und verlassen Sie das Feld. Alle Artefakte, die den Text enthalten, werden hervorgehoben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

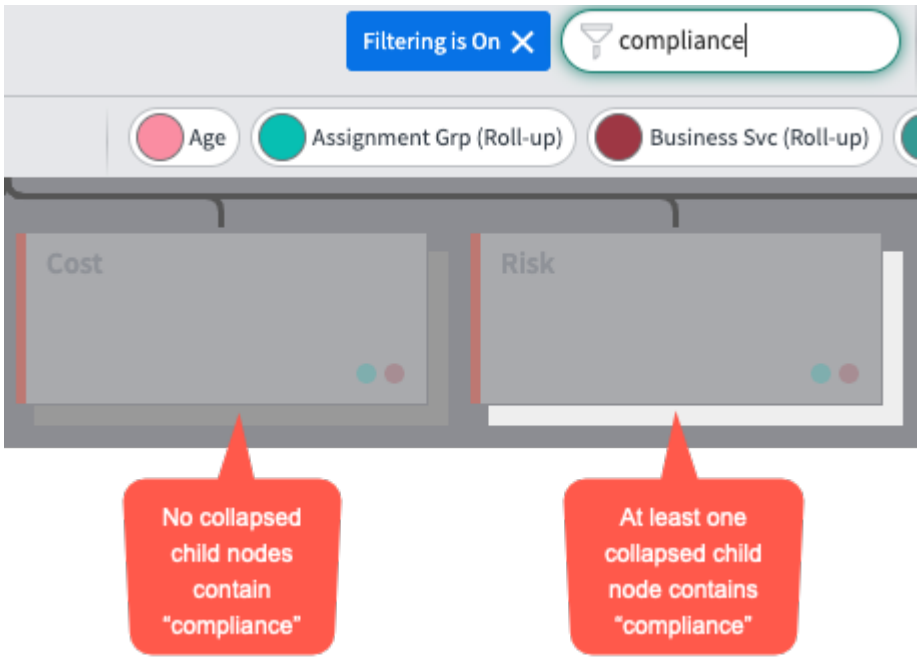
Alle Filterfunktionen können miteinander verwendet werden.

Strukturknoten erweitern und reduzieren

Bei der Arbeit mit großen KPI-Strukturen können Sie die Teile der Struktur schließen, mit denen Sie derzeit nicht arbeiten. Um einen Teil einer Struktur einzuklappen, klicken Sie auf das Minus- Symbol für ein Artefakt, das untergeordnete Artefakte aufweist. Reduzierte Knoten werden als Schatten unter dem Knoten der obersten Ebene angezeigt. Klicken Sie auf das Pluszeichen +, um reduzierte Knoten zu erweitern.



Wenn ein Filter oder eine Suche mit einem reduzierten, ausgeblendeten Artefakt übereinstimmt, wird die Struktur nicht erweitert. Stattdessen wird der „Schatten“ weiß, obwohl das Element der obersten Ebene grau bleibt.



Fügen Sie einer KPI-Struktur Artefakte hinzu

Fügen Sie der KPI-Struktur Artefakte hinzu, indem Sie die Drag-and-Drop-Kacheln unten im Projekt-Canvas verwenden.

Vorbereitungen

Denken Sie an Ihr Geschäftsziel und Ihre kritischen Erfolgsfaktoren, bevor Sie mit der Arbeit an einem Projekt beginnen.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **KPI Composer**, und öffnen oder erstellen Sie ein Projekt. Navigieren Sie dann zur Registerkarte „Analyse“.
2. Suchen Sie die KPI-Strukturartefakte unten auf dem Bildschirm.
3. Ziehen Sie ein Geschäftszielsymbol an den Anfang Ihres Projekts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um Ihre Planung einfach zu halten, haben Sie normalerweise ein Geschäftsziel für jedes Projekt. Sie können aber auch Geschäftsziele als untergeordnete Elemente anderer Geschäftsziele haben.

4. Legen Sie die Geschäftszieleigenschaften wie unter „Artefakteigenschaften“ beschrieben fest.

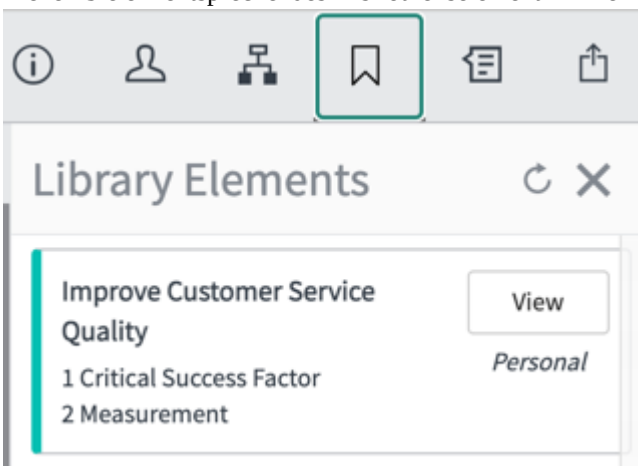
   Sie können diese Eigenschaften später bearbeiten, indem Sie auf das Symbol „Bearbeiten“ ( ) Auf der Artefaktkachel.

5. Wiederholen Sie diesen Vorgang für kritische Erfolgsfaktoren und Messungen.
   Legen Sie ein Artefakt auf ein anderes Artefakt ab, damit das neue Artefakt als untergeordnetes Element des vorhandenen Artefakts angezeigt wird. Kritische Erfolgsfaktoren können unter einem Geschäftsziel oder unter anderen kritischen Erfolgsfaktoren platziert werden. Eine Messung kann ein untergeordnetes Element eines beliebigen Artefakts sein.

6. Als Alternative zum Erstellen und Konfigurieren aller Ihrer Artefakte können Sie ein vorhandenes Bibliothekselement hinzufügen.

   a. Wählen Sie das Lesezeichen-Symbol aus, um zu öffnen **Bibliothekselemente** Liste.

   b. Ziehen Sie ein entsprechendes Bibliothekselement in Ihre KPI-Struktur.



Weitere Informationen finden Sie unter Projektübergreifende Bibliothekselemente.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie Ihre Meinung zu den Beziehungen in einer Struktur ändern, können Sie ein vorhandenes Artefakt auswählen und in ein anderes Artefakt ziehen. Sie können auch die Reihenfolge von Artefakten ändern. Ziehen Sie ein untergeordnetes Artefakt auf das übergeordnete Element, um es an die obere Position unter den gleichgeordneten Elementen zu verschieben.

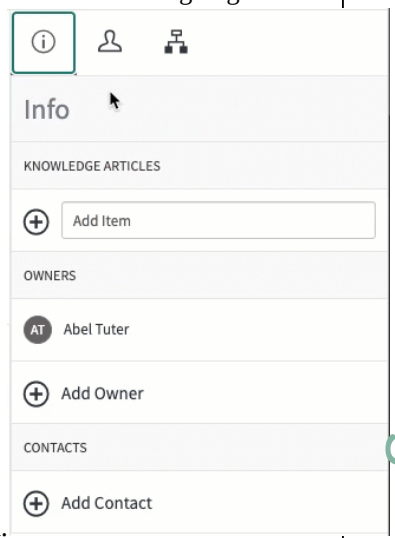
Artefakteigenschaften

Jedes Artefakt in einer KPI-Struktur kann auf Knowledge Base-Artikel, Personas oder Aufgliederungsdefinitionen verweisen.

Eigenschaft	Beschreibung	Beispiel
Name	Ein eindeutiger, aussagekräftiger Name	Hochwertige kosteneffektive Geschäftslösung (für ein Geschäftsziel-Artefakt) Gesamtkosten der Incident-Lösung (für ein Messartefakt)

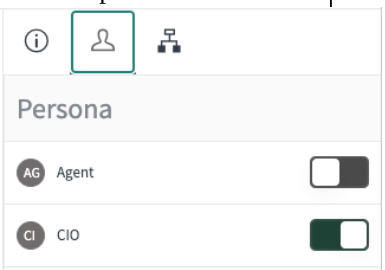
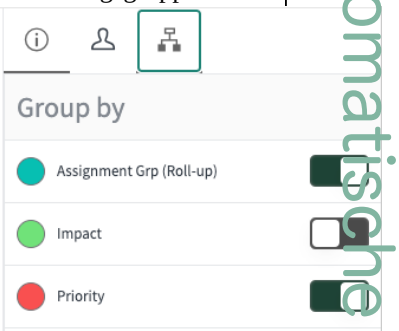
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung	Beispiel
Beschreibung	Eine detaillierte Beschreibung des Artefakts, damit andere seinen Zweck verstehen und Redundanz vermeiden können	Monetäre Gesamtkosten vom Zeitpunkt der Auslösung eines Incidents bis zur Lösung, einschließlich geschätzter Gehälter und Opportunity-Kosten
Zielvorgabe	Die zukünftige Leistungsverbesserung, von der Sie sich wünschen Performance Analytics. Wenn Sie noch keine quantitative Zielpunktzahl für einen Indikator haben, beschreiben Sie das Ziel qualitativ.	Eine Reduzierung um 10% % jeden Monat, bis ein endgültiger Wert von 40 % erreicht ist.
Fügen Sie dieses Element der Bibliothek hinzu Link	Fügt dieses Artefakt und alle untergeordneten Artefakte in der KPI-Struktur einem wiederverwendbaren Bibliothekselement mit mehreren Projekten hinzu.	Weitere Informationen finden Sie unter Projektübergreifende Bibliothekselemente.
Info	Geben Sie beliebige der folgenden Details an: • Wissensartikel, die weitere Erklärungen zum Artefakt enthalten. Sie können eine beliebige Anzahl an Wissensartikeln verknüpfen. • Artefaktbesitzer • Kontaktpersonen	Diese kurze Animation zeigt einen wissensartikel, der einem Artefakt hinzugefügt wird. 
Persona	Die derzeit mit dem Projekt verknüpften Personas. In den Artefakteigenschaften können Sie dem Artefakt nur Personas hinzufügen und entfernen. Informationen zum Hinzufügen von Personas zum Projekt finden Sie unter Personas zu einem Projekt hinzufügen.	In diesem Bild sind die Personas „Agent“ und „CIO“ mit dem Projekt verknüpft. Die CIO-Persona ist mit dem Artefakt verknüpft,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung	Beispiel
		die Mitarbeiterpersona ist  nicht.
Gruppieren nach 	Gruppieren Sie die Daten, die einem Artefakt zugeordnet sind, nach einer oder mehreren der für das Projekt ausgewählten Aufgliederungsdefinitionen. Informationen zum Hinzufügen von Aufgliederungsdefinitionen zum Projekt finden Sie unter Daten nach Aufgliederungsdefinitionen gruppieren.	In diesem Bild sind die Definitionen der Zuweisungsgruppe, der Auswirkung und der Prioritätsaufgliederung für das Artefakt verfügbar. Die Daten im Artefakt werden nur nach Zuweisungsgruppe  gruppiert.

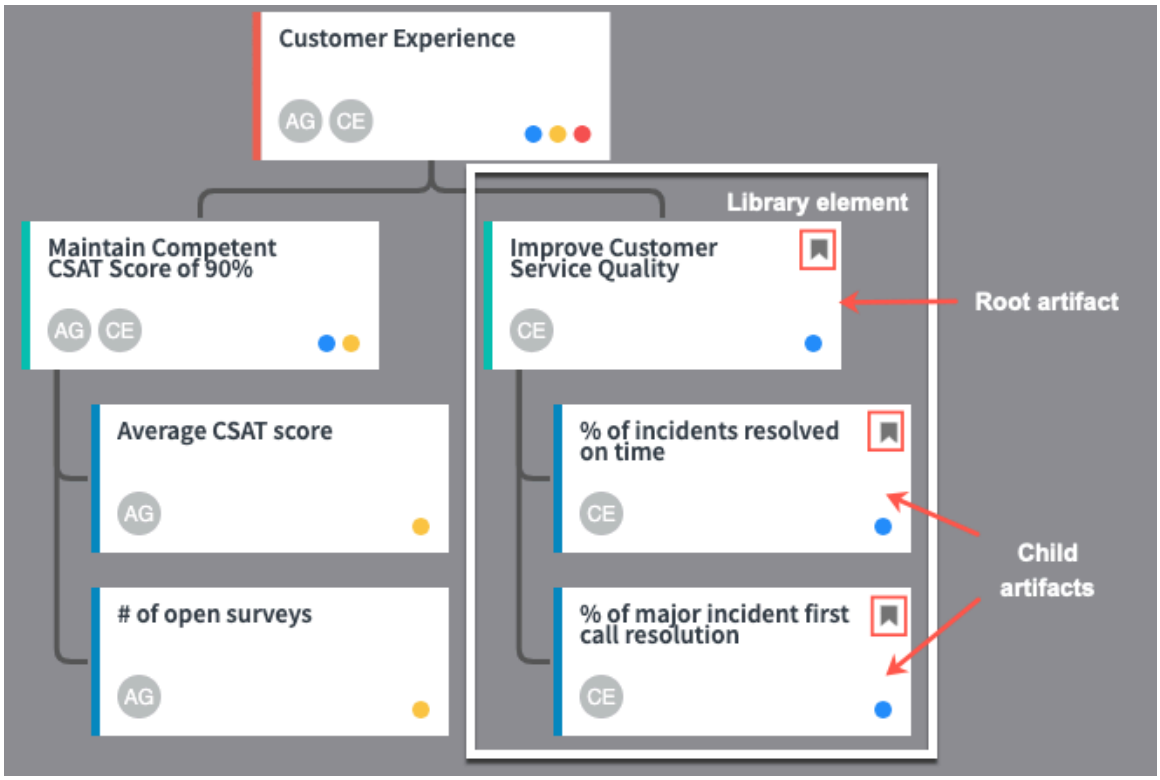
Projektübergreifende Bibliothekselemente

Bibliothekselemente sind einzelne Artefakte oder Strukturen von Artefakten, die Sie in mehreren Projekten wiederverwenden können.

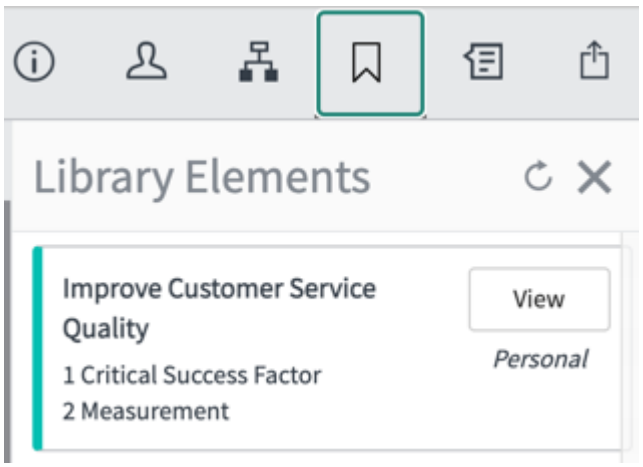
Jedes Bibliothekselement hat ein einzelnes Stammartefakt. Alle untergeordneten Artefakte dieses Artefakts sind im Bibliothekselement enthalten. Das folgende Bild zeigt ein Bibliothekselement basierend auf dem Erfolgsfaktor „Qualität des Kundenservice verbessern – kritisch“. Die beiden untergeordneten Messartefakte werden automatisch in das Bibliothekselement aufgenommen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sie können ein Bibliothekselement aus in eine KPI-Struktur ziehen **Bibliothekselemente** Menü auf der Registerkarte „Analyse“ eines beliebigen Projekts.



Erstellen Sie ein Bibliothekselement

Konvertieren Sie ein Artefakt und seine untergeordneten Elemente in einer KPI-Struktur in ein KPI Composer Projektübergreifendes Bibliothekselement.

Vorbereitungen

Sie benötigen ein vorhandenes Projekt mit einer KPI-Struktur mit mindestens einem Artefakt.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

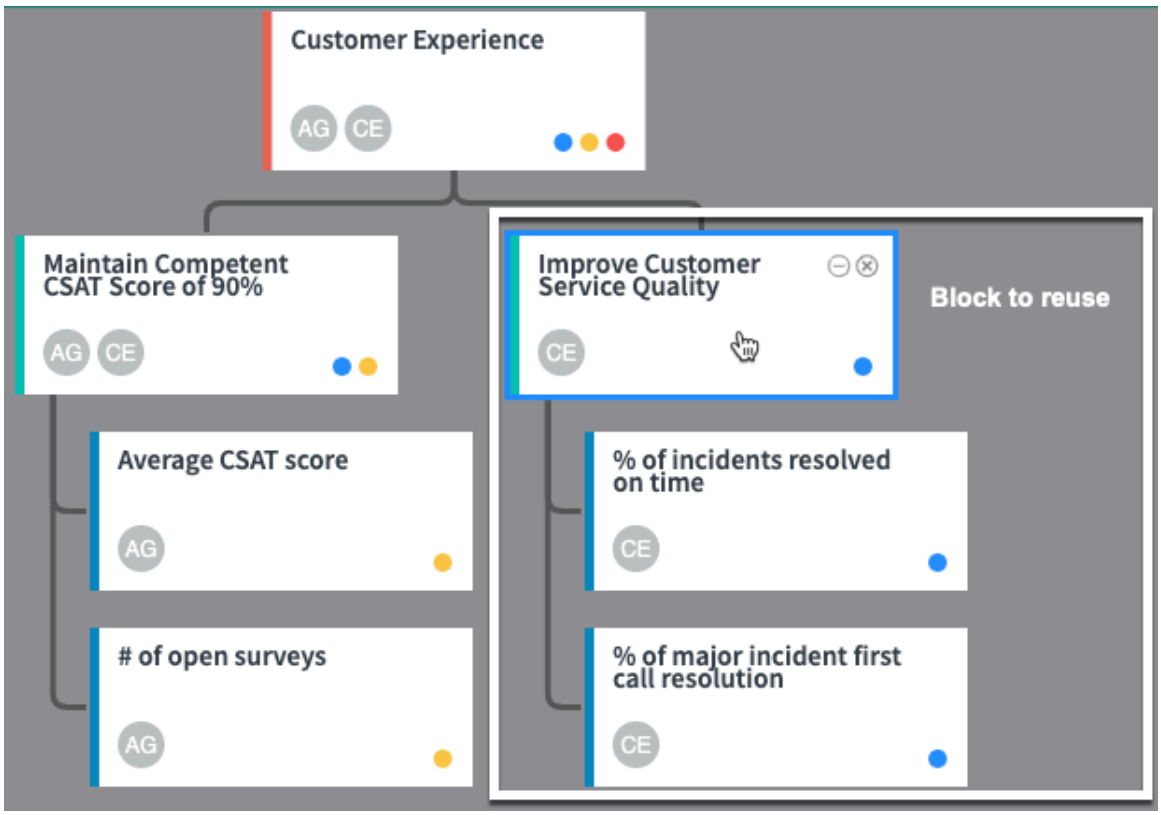
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Sie können Bibliothekselemente verschachteln. Mit anderen Worten: Sie können ein Bibliothekselement aus einem Artefakt erstellen, das ein anderes Bibliothekselement unter seinen untergeordneten Elementen enthält. Die Elemente des ursprünglichen Bibliothekselements sind im neuen, höheren Element enthalten. Das ursprüngliche Bibliothekselement ist noch vorhanden und kann selbst in eine KPI-Struktur aufgenommen werden.

Prozedur

1. Öffnen Sie die Registerkarte Analyse von KPI Composer Projekt.
2. Wählen Sie ein Artefakt in der Struktur aus.
   Wählen Sie ein Artefakt aus, das Sie in anderen Projekten wiederverwenden möchten. Wenn Sie eine Gruppe von Artefakten wiederverwenden möchten, wählen Sie das Stammartefakt aus. Alle untergeordneten Artefakte des Stammartefakts werden im Bibliothekselement enthalten.

   Example
   In diesem Beispiel möchten Sie den kritischen Erfolgsfaktor „Qualität des Kundenservice verbessern“ wiederverwenden. Sie möchten es mit den beiden untergeordneten Messungen „% der rechtzeitig gelösten Incidents“ und „% der Lösung schwerwiegender Incidents beim ersten Anruf“ verwenden.

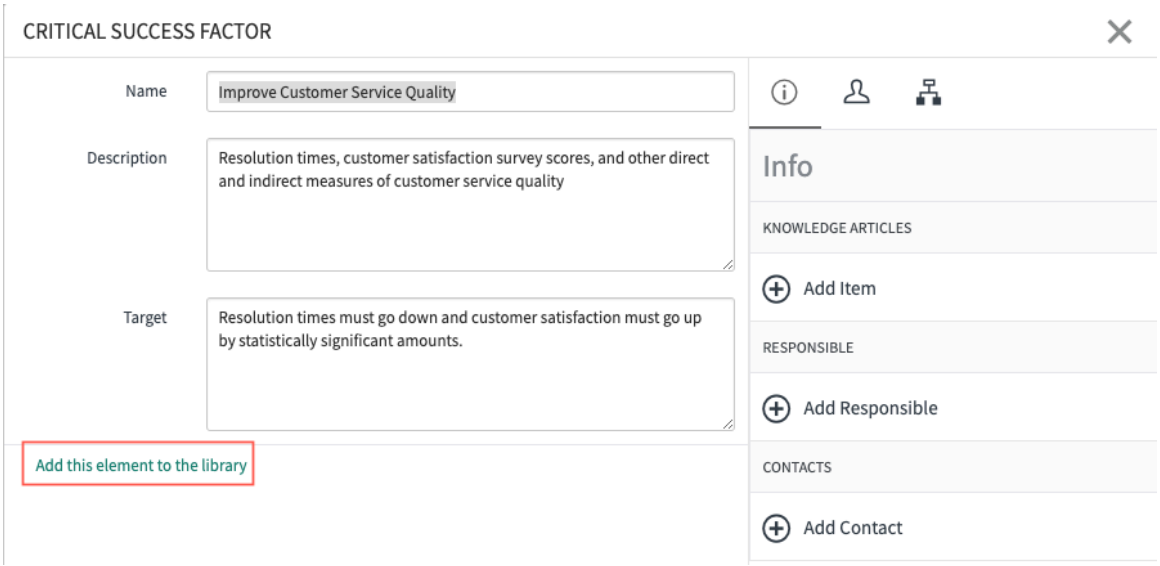


3. Wählen Sie im Eigenschaftenfenster des Artefakts aus **Fügen Sie dieses Element der Bibliothek hinzu**
   .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example

In diesem Beispiel haben Sie die Eigenschaften des Artefakts „Qualität des Kundenservice verbessern“ geöffnet und sind dabei, auf zu klicken **Fügen Sie dieses Element der Bibliothek hinzu** .



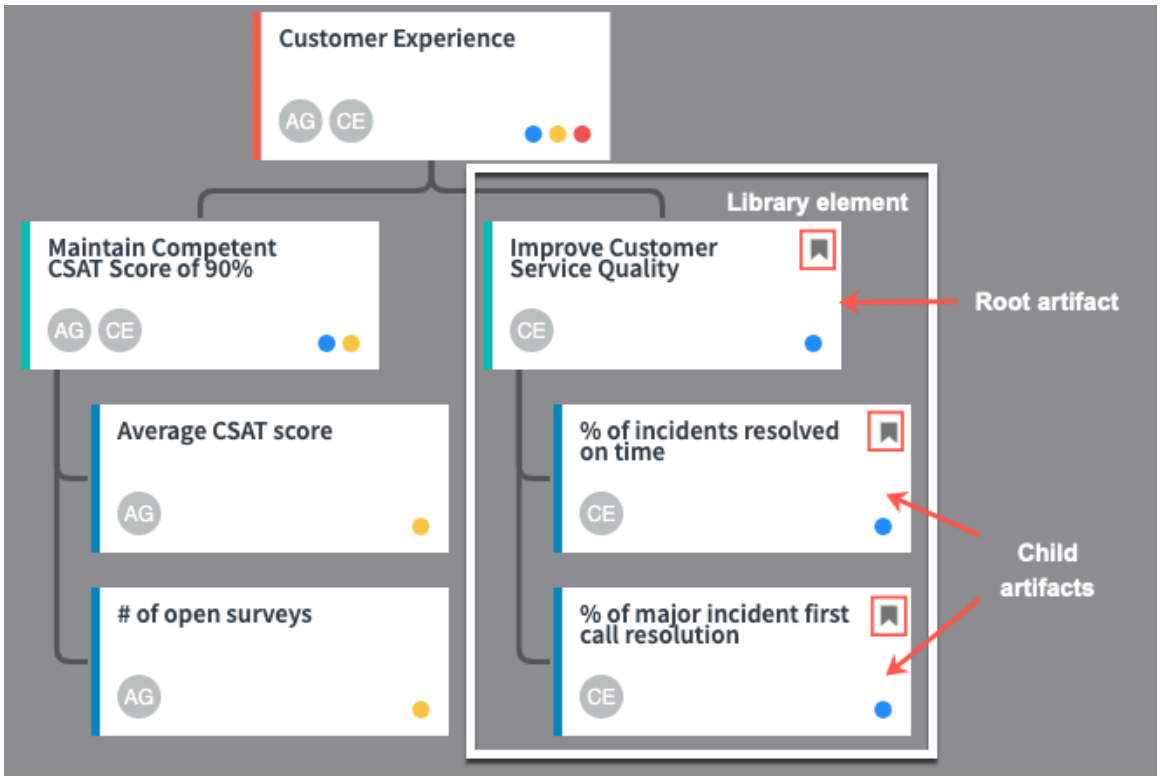
Ergebnis

Das ausgewählte Artefakt und seine untergeordneten Elemente werden in ein Bibliothekselement konvertiert. Jeder ihrer Kacheln wird ein Lesezeichen-Symbol hinzugefügt, um sie als zu einem Bibliothekselement gehören. Sie können sie nicht mehr im ursprünglichen Projekt bearbeiten.

Example: Bibliothekselement „Qualität des Kundenservice verbessern“

Dieses Beispiel zeigt das Bibliothekselement, das sich aus den Eingriffsschritten ergibt. Das Stammartefakt ist „Qualität des Kundenservice verbessern“. Das Bibliothekselement besteht aus ihm und den beiden Messungen „% der rechtzeitig gelösten Incidents“ und „% der Lösung schwerwiegender Incidents beim ersten Anruf“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Nächste Maßnahme

Ein Bibliothekselement beginnt als persönlich im Umfang. Nur der Anwender, der sie erstellt hat, kann sie einer KPI-Struktur hinzufügen. Wenn Sie über die Rolle admin oder sn_kpi_Composer_admin verfügen, können Sie den Umfang eines Bibliothekselements in Global ändern. Alle Anwender können ihren KPI-Strukturen globale Bibliothekselemente hinzufügen.

Sie können kein Bibliothekselement aus einem Projekt bearbeiten.

Verwenden Sie ein Bibliothekselement

Fügen Sie einer KPI-Struktur in beliebiger ein Bibliothekselement hinzu KPI Composer Projekt.

Vorbereitungen

Sie müssen mindestens ein Bibliothekselement haben, das Sie verwenden können.

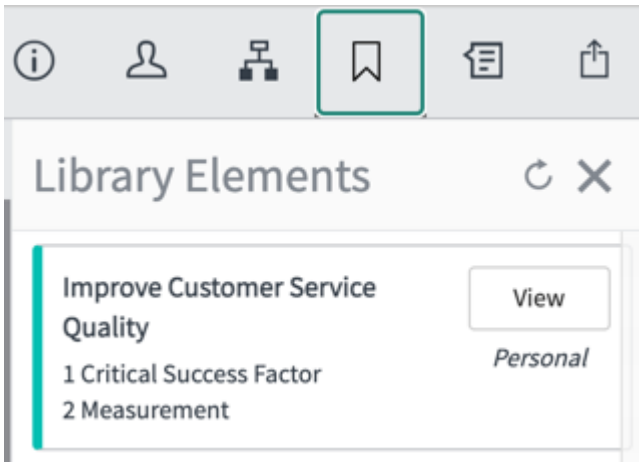
Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwendung** > **Modul**an.
2. Wählen Sie das Lesezeichen-Symbol aus, um zu öffnen **Bibliothekselemente** Liste.
3. Ziehen Sie ein entsprechendes Bibliothekselement in Ihre KPI-Struktur.
   Die Kachel für ein Bibliothekselement listet die Anzahl und den Typ der im Element enthaltenen Artefakte auf. Das folgende Bild zeigt die Kachel für ein Bibliothekselement mit einem kritischen Erfolgsfaktor und zwei Messungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Löschen Sie das Stammartefakt, um ein Bibliothekselement aus einer KPI-Struktur zu entfernen. Sie haben keine Löschoption aus anderen Artefakten im Bibliothekselement.

Nächste Maßnahme

Sie können einer KPI-Struktur beliebig viele Bibliothekselemente hinzufügen. Sie können dasselbe Bibliothekselement beliebig oft hinzufügen.

Bearbeiten oder löschen Sie ein Bibliothekselement

Sie können einem Bibliothekselement Artefakte hinzufügen oder ein Bibliothekselement zurück in projektbasierte Artefakte konvertieren. Sie können auch die Datendefinitionen von Artefakten in einem Bibliothekselement bearbeiten.

Vorbereitungen

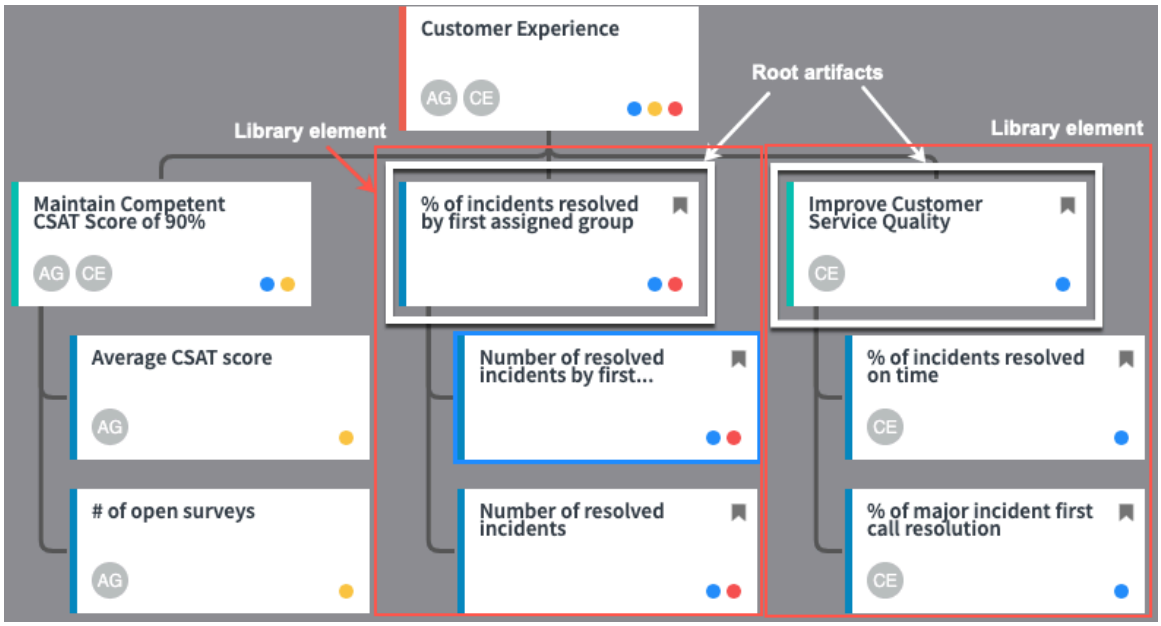
Erforderliche Rolle: sn_kpi_Composer.admin oder admin für vollständige Bearbeitungsfunktionen

Prozedur

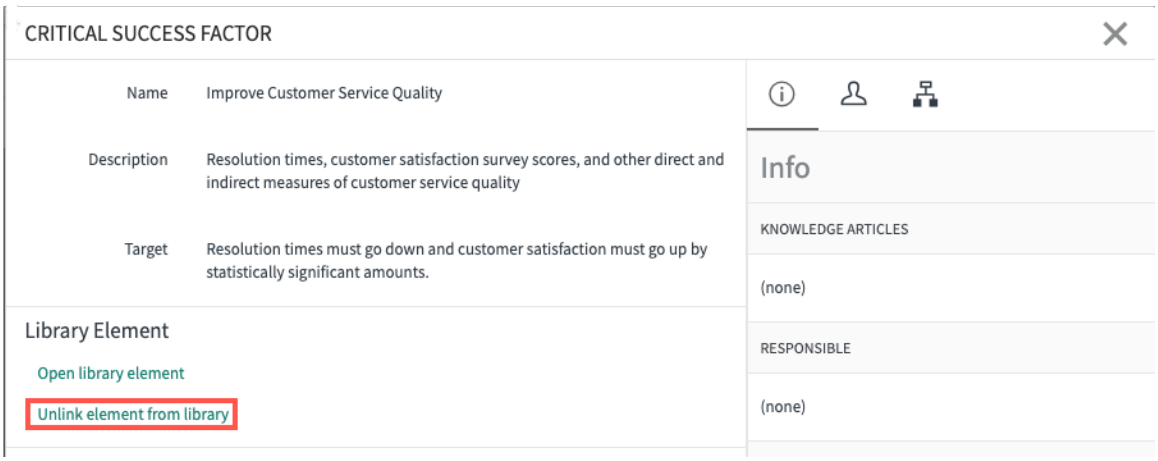
1. Öffnen Sie die Registerkarte Analyse von KPI Composer Projekt.
2. Wählen Sie das Stammartefakt eines der Bibliothekselemente in der KPI-Struktur aus, um seine Eigenschaften zu öffnen.

   Lesezeichen-Symbole ( ) Identifizieren Sie die Artefakte, die sich in einem Bibliothekselement befinden. Die Stammartefakte oder übergeordneten Artefakte sind die meisten Artefakte der obersten Ebene in jedem Bibliothekselement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie aus, um ein Bibliothekselement zu löschen **Heben Sie die Verknüpfung des Elements mit der Bibliothek auf** .



Die Artefakte sind nicht mehr Mitglieder dieses Bibliothekselements. Jede KPI-Struktur, die dieses Bibliothekselement enthielt, enthält diese Artefakte jedoch weiterhin, nur jetzt sind sie ein separater Satz gewöhnlicher Artefakte in jeder Struktur.

4. Wählen Sie aus, um ein Bibliothekselement zu bearbeiten **Öffnen Sie das Bibliothekselement** .

Hinweis:

- Sie können ein Bibliothekselement aus einem beliebigen Artefakt in diesem Element öffnen, nicht nur aus dem Stammartefakt.
- Wenn Sie über die Rolle „sn_kpi_Composer.admin“ oder „admin“ verfügen, können Sie stattdessen zu navigieren **KPI Composer** > **Bibliothek** Und öffnen Sie ein Bibliothekselement aus einer Reihe von Bibliothekselementkacheln.

5. Um dem Bibliothekselement ein Artefakt hinzuzufügen, befolgen Sie die Anweisungen in Fügen Sie einer KPI-Struktur Artefakte hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Sie müssen nicht klicken **Fügen Sie dieses Element der Bibliothek hinzu** In den Eigenschaften des neuen Artefakts. Wenn Sie auf diesen Link klicken, fügen Sie das neue Artefakt einem neuen Bibliothekselement hinzu, das in diesem Bibliothekselement geschachtelt ist.
- Anstatt ein neues Artefakt hinzuzufügen, können Sie ein weiteres Bibliothekselement hinzufügen, das dann in diesem Bibliothekselement geschachtelt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie ein Bibliothekselement.

6. Um den Artefakten in einem Bibliothekselement Indikator- und Berichtsdefinitionen hinzuzufügen, öffnen Sie die Registerkarte Datendefinition, und befolgen Sie die Anweisungen in Definieren von Indikatoren und Berichten.
7. Wählen Sie das Informationssymbol ( ) Zum Anzeigen oder Bearbeiten der Bibliothekselementeigenschaften, z. B. ob das Bibliothekselement global oder persönlich im Umfang ist. Sie benötigen die Rolle „sn_kpi_Composer.admin“ oder „admin“, um Eigenschaften zu bearbeiten. Andernfalls sind sie schreibgeschützt.

Bibliothekselementeigenschaften

Jeweils KPI Composer Bibliothekselement hat die folgenden Eigenschaften. Sie benötigen die Rolle „sn_kpi_Composer.admin“ oder „admin“, um sie zu bearbeiten.

Eigenschaft	Beschreibung	Beispiel
Name	Ein eindeutiger, aussagekräftiger Name	Standardmäßig ist der Name mit dem Namen des Stammartefakts identisch, z. B. Verbesserung der Kundenservice-Qualität.
Beschreibung	Eine detaillierte Beschreibung des Artefakts, damit andere seinen Zweck verstehen und Redundanz verhindern können	Monetäre Gesamtkosten vom Zeitpunkt der Auslösung eines Incidents bis zur Lösung, einschließlich geschätzter Gehälter und Opportunity-Kosten
Ziel	Die zukünftige Leistungsverbesserung, von der Sie sich wünschen Performance Analytics. Wenn Sie noch keine quantitative Zielpunktzahl für einen Indikator haben, beschreiben Sie das Ziel qualitativ.	Eine Reduzierung um 10% % jeden Monat, bis ein endgültiger Wert von 40 % erreicht ist.
Global Ja | Nein	Wenn ja, können alle Anwender dieses Bibliothekselement ihren KPI-Strukturen hinzufügen. Bei „Nein“ ist dieses Bibliothekselement persönlich, und nur der Anwender, der es erstellt hat, kann es verwenden. Standard: Nein	N/V

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung	Beispiel
Wissensartikel	Artikel in der Knowledge Base, die weitere Erklärungen zum Bibliothekselement enthalten.Geben Sie eine der folgenden Details an: • Wissensartikel, die weitere Erklärungen zum Artefakt enthalten. Sie können eine beliebige Anzahl an Wissensartikeln verknüpfen. • Artefaktbesitzer • Kontaktpersonen	KB0000006 Umgang mit Spyware und Viren
Verantwortlich	Ein verantwortlicher Anwender verfügt über vollständige Bearbeitungsberechtigungen, ist jedoch auch für die Wartung des Bibliothekselements verantwortlich. Weitere Informationen finden Sie unter Zugriff auf KPI Composer.	Abel Tuter
Kontakte	Eine Person, die nicht für das Bibliothekselement verantwortlich ist, aber eine interessierte Partei oder ein relevanter Fachexperte ist, der konsultiert werden soll.	Abraham Lincoln

Dashboards entwerfen

Auf der Registerkarte Dashboard-Visualisierung können Sie Mock-ups mehrerer Dashboards mit Visualisierungen erstellen, die Artefakten auf der Registerkarte Analyse entsprechen. Sie können Widgets in diesem Modell mit Performance Analytics-Widgets verknüpfen.

Die endgültigen Ausgaben Ihres Projekts sind Performance Analytics-Dashboards, die möglicherweise über separate Dashboards oder separate Registerkarten verfügen, die Ihren kritischen Erfolgsfaktoren und Widgets entsprechen, die die Messungen anzeigen. In Performance Analytics können Sie diese Dashboards erst erstellen, wenn alle zugrunde liegenden Indikatoren und Aufgliederungen erstellt wurden. Das Entwerfen der Widgets für diese Indikatoren ist ebenfalls recht technisch und erfordert mindestens die Rolle pa_power_user. Wenn Sie die endgültigen Dashboards freigeben, senden die Betrachter, die die Dashboards benötigen, sehr oft Feedback, weil Ihre Entwürfe nicht ihren Anforderungen oder Erwartungen entsprechen.

Die KPI Composer Mit der Registerkarte „Dashboard-Visualisierung“ können Sie das Dashboard-Design viel früher im Workflow starten. Sie können bereits mit der Arbeit an der Visualisierung beginnen, wenn Sie nur über eine Konzeptstruktur für Ihre Erfolgsfaktoren und Messungen auf der Registerkarte „Analyse“ verfügen. Darüber hinaus können Sie andere Stakeholder früher in den Prozess einbinden. Verwenden Sie KPI Composer in Präsentationen zu Beginn Ihrer Implementierung, um zeitnahes Feedback zu erhalten. So erhalten die Betrachter des Dashboards die erwarteten Darstellungen, wenn Ihr Projekt abgeschlossen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard hinzufügen

Fügen Sie als ersten Schritt beim Entwerfen Ihrer Dashboards ein leeres Dashboard zu hinzu KPI Composer Registerkarte „Dashboard-Visualisierung“.

Vorbereitungen

Sie haben ein vorhandenes KPI Composer-Projekt mit einem vollständigen Entwurf der KPI-Struktur auf der Registerkarte „Analyse“.

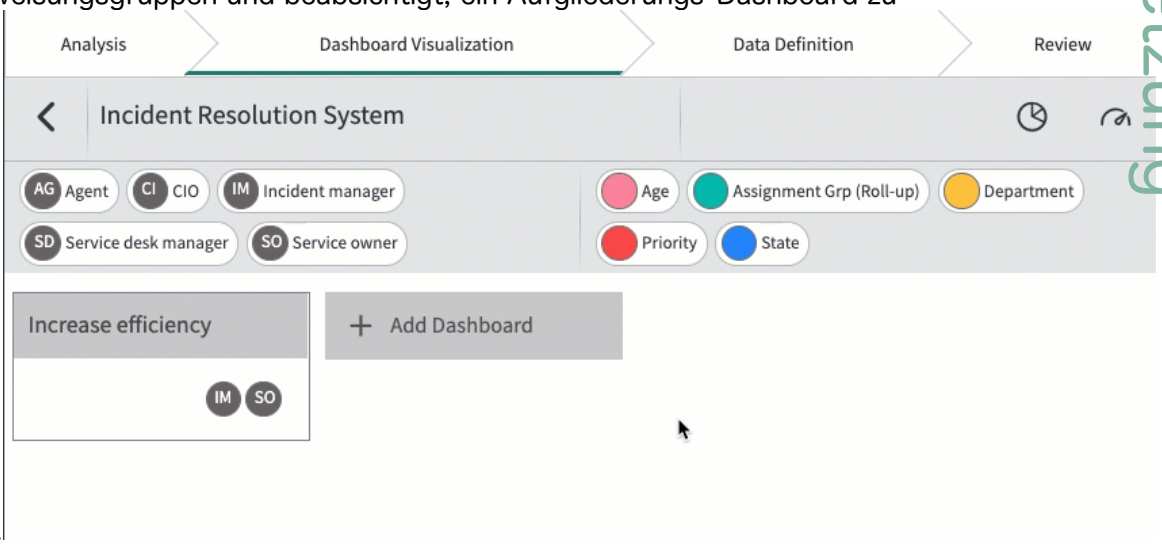
Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und öffnen Sie das Projekt.
2. Navigieren Sie zur Registerkarte Dashboard-Visualisierung.
3. Klicken Sie auf **+ Dashboard hinzufügen**.
4. Geben Sie dem Dashboard einen aussagekräftigen Namen, der wahrscheinlich einem Geschäftsziel oder einem kritischen Erfolgsfaktor auf höherer Ebene in der KPI-Struktur entspricht.
5. **Wahlweise:** Klicken Sie auf das Symbol „Element bearbeiten“ ( ) Im Dashboard-Artefakt, um Dashboard-Eigenschaften zu bearbeiten.
6. Wiederholen Sie diesen Prozess für alle Geschäftsziele oder kritischen Erfolgsfaktoren, für die Sie Dashboards erstellen möchten.

Example: Kunden-Experience-Dashboard zur Registerkarte „Design“ hinzufügen

In der folgenden kurzen Animation sehen Sie, wie der Benutzer ein Dashboard gemäß einem kritischen Erfolgsfaktor mit der Bezeichnung „Kunden-Experience“ erstellt. Der Benutzer fügt die Personas Agent und CIO hinzu, die das Dashboard wahrscheinlich anzeigen werden. Der Benutzer gruppiert alle Widgets im Dashboard nach Zuweisungsgruppen und beabsichtigt, ein Aufgliederungs-Dashboard zu erstellen.

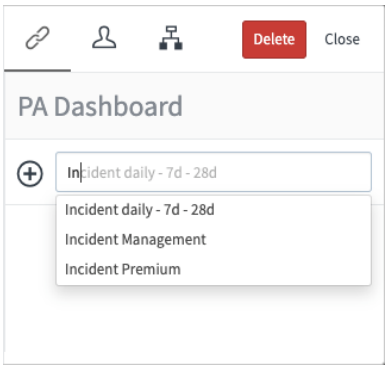
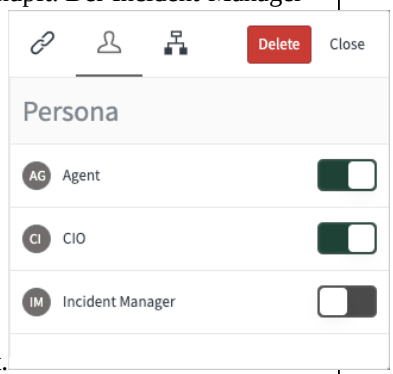


KPI Composer-Dashboarddetails

Jedes KPI Composer-Dashboard-Modell kann auf Projekt-Personas oder „Gruppieren nach“-Kategorien oder auf ein vorhandenes Performance Analytics-Dashboard verweisen.

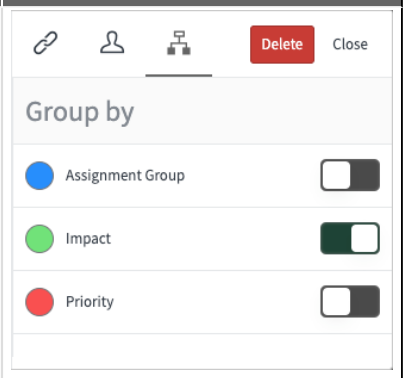
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Detail	Beschreibung	Beispiel
PA-Dashboard	Link zu einem vorhandenen Performance Analytics-Dashboard. Dies kann ein älteres Dashboard sein, das Ihrem Anwendungsfall entspricht, oder ein neues Dashboard, das Sie basierend auf diesem KPI Composer-Design erstellen. Indem Sie Dashboards beim Erstellen verknüpfen, können Sie den Status Ihres Projekts nachverfolgen.	In diesem Bild sehen Sie, dass die vorhandenen Performance Analytics-Dashboards nach dem Wort „Incident“ gefiltert werden. 
Persona	Personas, die voraussichtlich das endgültige Dashboard anzeigen. Wählen Sie aus den derzeit mit dem Projekt verknüpften Personas aus. Informationen zum Hinzufügen von Personas zum Projekt finden Sie unter Personas zu einem Projekt hinzufügen. Nachdem Sie Personas mit einem Dashboard-Modell verknüpft haben, sind nur die Artefakte auf der Registerkarte „Analytics“ verfügbar, die diesen Personas zugeordnet sind.	In diesem Bild sind die Personas „Agent“, „CIO“ und „Incident-Manager“ mit dem Projekt verknüpft. Die Personas „Agent“ und „CIO“ sind mit dem Dashboard verknüpft. Der Incident-Manager nicht. 
Gruppieren nach	Gruppieren Sie alle Widgets, die Sie in einem Dashboard platzieren, nach einer oder mehreren Aufgliederungsdefinitionen. (Das resultierende Design ist für ein Performance Analytics-Aufgliederungs-Dashboard.) Treffen Sie eine Auswahl aus den Aufgliederungsdefinitionen, die derzeit für das Projekt ausgewählt sind. Informationen zum Hinzufügen von Aufgliederungsdefinitionen	In diesem Bild sind die Aufgliederungsdefinitionen „Zuweisungsgruppe“, „Auswirkung“ und „Priorität“ für Dashboards in dem Projekt verfügbar. Die Daten im Dashboard sind nur nach „Auswirkung“ gruppiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Detail	Beschreibung	Beispiel
	zum Projekt finden Sie unter Daten nach Aufgliederungsdefinitionen gruppieren.	

Zugehörige Informationen

Aufgliederungen in Dashboards verwenden

Registerkarten und Zeilen zu einem Dashboard hinzufügen

Ein Dashboard-Modell in KPI Composer erfordert, dass Sie die Registerkarten und Zeilen festlegen, bevor Sie visuelle Komponenten hinzufügen.

Vorbereitungen

Sie haben ein vorhandenes KPI Composer-Projekt mit einem vollständigen Entwurf der KPI-Struktur auf der Registerkarte „Analyse“. Sie haben auch mindestens ein Dashboard auf der Registerkarte „Dashboard-Visualisierung“ definiert.

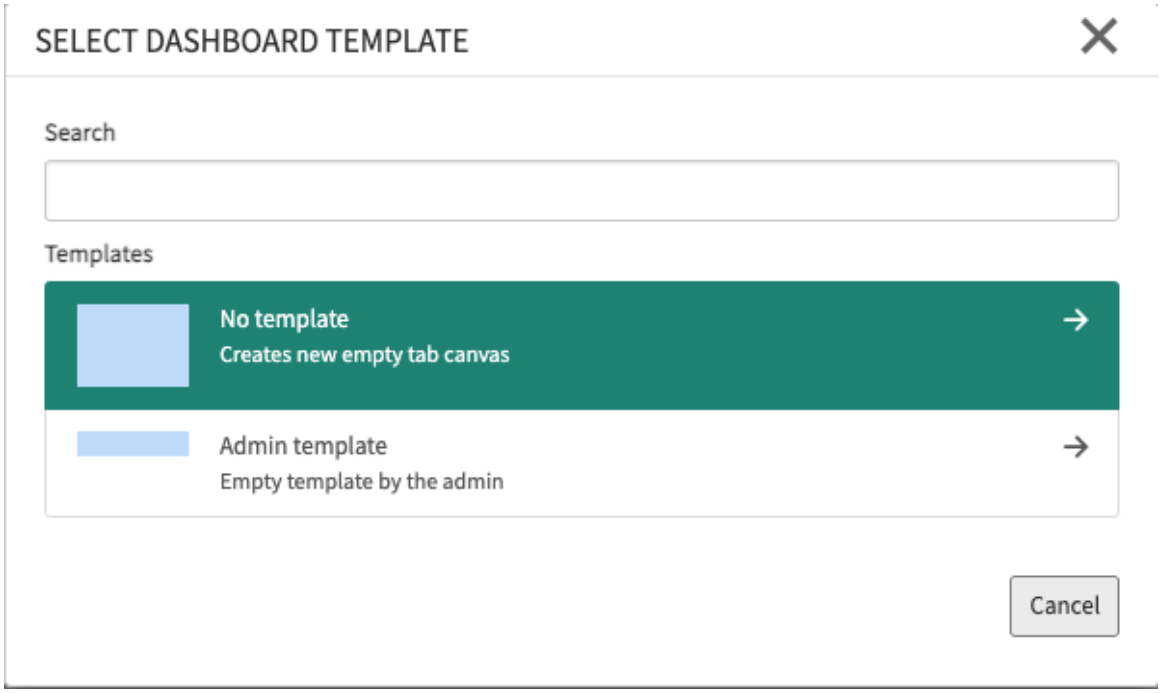
Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Prozedur

1. Öffnen Sie ein **KPI Composer** Projekt durchführen und zur Registerkarte Dashboard-Visualisierung navigieren.
2. Wählen Sie eines der Dashboards auf der Registerkarte aus.
3. Klicken Sie unter den Dashboards auf das +-Symbol .
4. Entweder:
   - Wählen Sie eine Registerkartenvorlage aus. Die Registerkarte wird mit einem Namen, Zeilen und Canvases erstellt, die von der Vorlage übernommen werden. Sie müssen keine Zeilen oder Canvases hinzufügen, Sie können jedoch die vorhandenen bearbeiten.
   - Wählen Sie Aus **Keine Vorlage** . Sie erstellen eine leere Registerkarte und füllen sie mit Zeilen und Canvases aus, wie im Rest dieses Verfahrens beschrieben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Geben Sie der Registerkarte einen aussagekräftigen Namen, der wahrscheinlich einem kritischen Erfolgsfaktor auf einer unteren Ebene entspricht.
6. Klicken Sie auf **Zeile hinzufügen**.
   Eine Zeile ist ein horizontaler Designbereich. Fügen Sie jeder Registerkarte mindestens eine Zeile hinzu.
7. Wählen Sie im Dialogfeld „Zeilendetails“ die Anzahl der Canvases in der Zeile aus.
   Der Begriff „Canvases“ bezieht sich hier auf Bereiche, die Widgets enthalten, und verweist auf Artefakte. Entscheiden Sie, wie viele Canvases horizontal in der Zeile platziert werden sollen. Sie können bis zu drei Canvases auswählen. Sie können diese Zahl ändern oder die Zeile später verschieben.

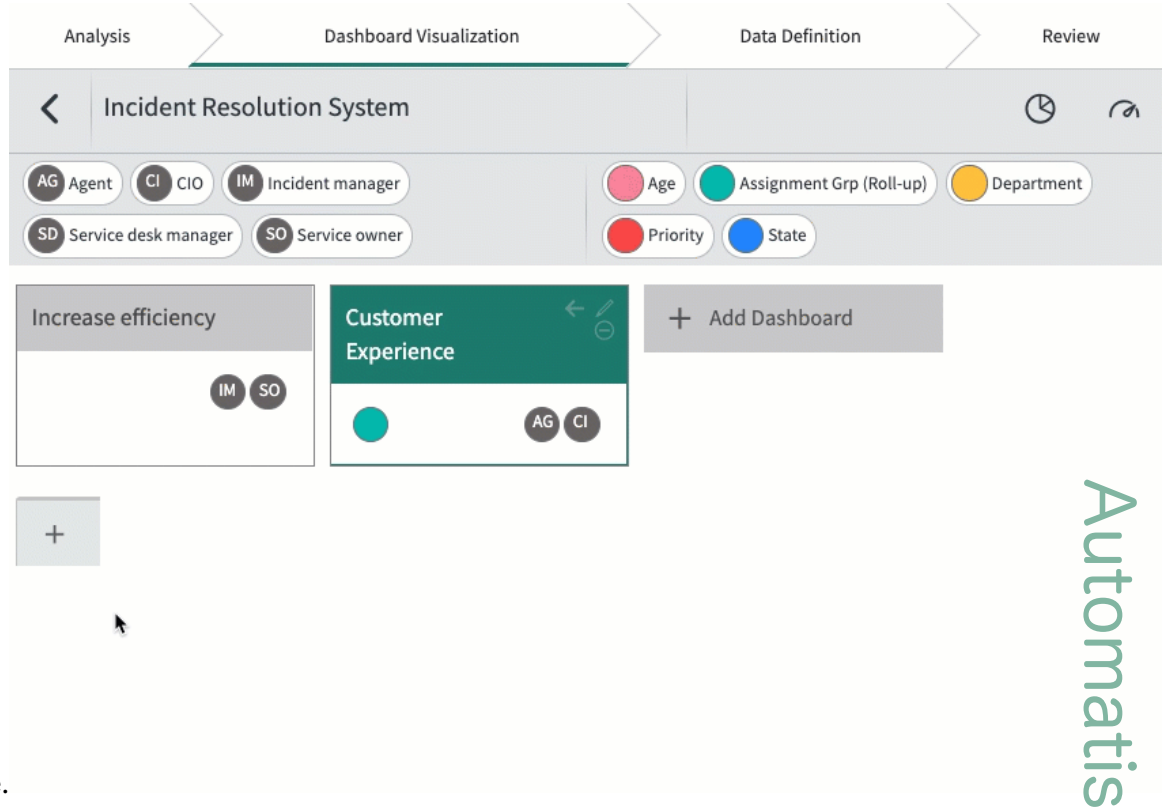
Example: Registerkarte und Zeile zu einem Dashboard hinzufügen

In der folgenden kurzen Animation sehen Sie, wie ein Benutzer die Registerkarte „Servicequalität“ zum Kunden-Experience-Dashboard-Modell

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

hinzufügt. Der Benutzer erstellt drei Canvases für die erste Zeile auf dieser



Registerkarte.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie nach diesem Verfahren weitere Zeilen oder Registerkarten hinzu. Alternativ können Sie den von Ihnen erstellten Zeilen Canvases hinzufügen und später weitere Registerkarten und Zeilen hinzufügen.

Canvases zu einer Dashboard-Registerkarte hinzufügen

Kombinieren Sie Analytics-Artefakte und Widgets, um visuelle Komponenten, sogenannte Canvases, auf einem zu erstellen KPI Composer Dashboard-Mock-up. „Widgets“ umfassen Berichte, interaktive Filter, Spotlight und Inhaltsblöcke.

Vorbereitungen

Sie haben ein vorhandenes KPI Composer-Projekt mit einem vollständigen Entwurf der KPI-Struktur auf der Registerkarte „Analyse“. Sie haben auch mindestens ein Dashboard auf der Registerkarte „Dashboard-Visualisierung“ definiert. Schließlich verfügt eines dieser Dashboards über mindestens eine Registerkarte mit mindestens einer Zeile.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Voraussetzungen

Dashboard hinzufügen

Prozedur

1. Öffnen Sie ein **KPI Composer** Projekt durchführen und zur Registerkarte Dashboard-Visualisierung navigieren.
2. Wählen Sie eines der Dashboards auf der Registerkarte aus.
   Wählen Sie ein Dashboard mit mindestens einer Registerkarte und einer Zeile mit leeren Canvas-Slots aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Erweitern Sie oben rechts auf der Registerkarte Dashboard-Visualisierung das Artefaktsymbol ().
4. Wählen Sie ein Artefakt aus, das Sie in einem Canvas-Slot darstellen möchten, und ziehen Sie das Artefakt in den Slot.
   Sie haben diese zuvor definiert Artefakte in der KPI-Struktur auf der Registerkarte „Analyse“.

   Sie können mehrere Artefakte in demselben Canvas-Slot ablegen. Sie können Artefakte sogar in einem Canvas-Slot ablegen, nachdem Sie diesem Slot ein Widget hinzugefügt haben. Sie können jedoch keine Artefakte in einem Canvas-Slot ablegen, der einen Inhaltsblock oder ein interaktives Filter-Widget enthält.

   Wenn Sie ein Artefakt auf eine unbenannte Canvas ziehen, geben Sie dem Canvas den Namen des Artefakts an. Durch das Ziehen zusätzlicher Artefakte auf den Canvas wird der Name nicht geändert.

   Wenn Sie Personas in den Dashboard-Eigenschaften ausgewählt haben, sind nur die Artefakte verfügbar, die mit diesen Personas verknüpft sind.

5. Erweitern Sie oben rechts auf der Registerkarte Dashboard-Visualisierung das Symbol Widgets ().
6. Entscheiden Sie, welches Widget die Daten im zuvor ausgewählten Artefakt darstellt, und ziehen Sie es in denselben Canvas-Slot.
   Widget-Designs verwenden statische Bilder und keine tatsächlichen Datenvisualisierungen.

   Widgets für interaktive Filter wirken sich nur auf Berichts-Widgets aus, die sich im selben Dashboard befinden.

   Spotlight-Widgets stellen die interaktive Spotlight-Analyse dar, auf die normalerweise über eine freigegebene URL anstatt über einen Bericht in einem Dashboard zugegriffen wird. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Spotlight-Analyse .

   Um ein Widget auf einer Canvas zu ersetzen, ziehen Sie ein anderes Widget darauf. Der Titel des ursprünglichen Widgets bleibt erhalten, es sei denn, Sie ersetzen es durch einen Inhaltsblock. Das Ersetzen von Widgets wirkt sich nicht auf Artefakte aus, die einem Canvas zugeordnet sind.

   Nachdem Sie ein Widget gezogen haben, wird das Dialogfeld „Canvas-Details“ geöffnet.
7. Füllen Sie die Canvas-Details wie folgt aus:

Hinweis: Um die Canvas-Details eines vorhandenen Widgets zu ändern, klicken Sie auf das Bleistiftsymbol (

) Auf dem Canvas. Dieses Symbol wird angezeigt, wenn Sie auf die obere rechte Ecke eines Canvas zeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Canvas-Detailoptionen für alle Widgets

Feld	Inhalte
Widget-Typ	Wählen Sie den Typ des Widgets aus, das das Artefakt darstellt. Wenn Sie bereits einen Widget-Typ ausgewählt haben, können Sie diesen Typ ändern. Die anderen Felder hängen davon ab, welchen Widget-Typ Sie auswählen.
Titel	Geben Sie einen aussagekräftigen Titel ein, z. B. Prozentsatz der Incidents pro Zuweisungsgruppe .
Beschreibung	Informationen zum Widget zur internen Verwendung, z. B. Widget basierend auf Formelindikator % offener Incidents nach Zuweisungsgruppe an. Dieser Eintrag wird nicht im Widget angezeigt.

Canvas-Detailoptionen für Performance Analytics-Widgets

Feld	Inhalte
Visualisierungstyp	Entscheiden Sie, welche Visualisierung das Element am besten veranschaulicht.
Element verfolgen	Legen Sie fest, ob dieses Widget dem Aufgliederungselement folgt, das ein Betrachter auf einem auswählt Performance Analytics Aufgliederungs-Dashboard.
Zeitreihen	Zeigt Ergebnisse in täglichen, wöchentlichen oder monatlichen Schritten an.
Messung	Das in diesem Widget gemessene Artefakt. Sie können jedes Artefakt in diesem Feld auswählen, nicht nur Messungen.
PA-Widget	Wählen Sie ein vorhandenes Performance Analytics-Widget aus, das diesem Modell-Widget entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Widgets .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Canvas-Detailoption für Inhaltsblock-Widgets

Feld	Inhalte
Content-Block	Wählen Sie aus einem vorhandenen Inhaltsblock aus. Weitere Informationen finden Sie unter Inhaltsblöcke .

Canvas-Detailoptionen für interaktive Filter-Widgets

Feld	Inhalte
UI-Steuerungstyp	Wählen Sie den UI-Stil für den interaktiven Filter aus.
Interaktiver Filter	Wählen Sie einen vorhandenen interaktiven Filter aus. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter

Canvas-Detailoptionen für Berichts-Widgets

Feld	Inhalte
Visualisierungstyp	Entscheiden Sie, welche Visualisierung das Element am besten veranschaulicht.
Interaktivem Filter folgen	Legen Sie fest, ob der Bericht nach einem interaktiven Filter im Dashboard gefiltert werden kann. Wenn Sie Ja auswählen, fügen Sie auch ein interaktives Filter-Widget hinzu.
Messungen	Wählen Sie das Messartefakt aus, das in diesem Bericht angezeigt wird.
Bericht	Wählen Sie einen vorhandenen Bericht aus. Weitere Informationen finden Sie unter Berichte werden erstellt

Canvas-Detailoptionen für Spotlight-Widgets

Feld	Inhalte
Messungen	Wählen Sie das Messartefakt aus, das in diesem Bericht angezeigt wird.
Spotlight-Gruppe	Wählen Sie eine vorhandene Spotlight-Gruppe aus. Weitere Informationen finden Sie unter Rangfolge von Datensätzen mit Spotlight .

Automatische Übersetzung

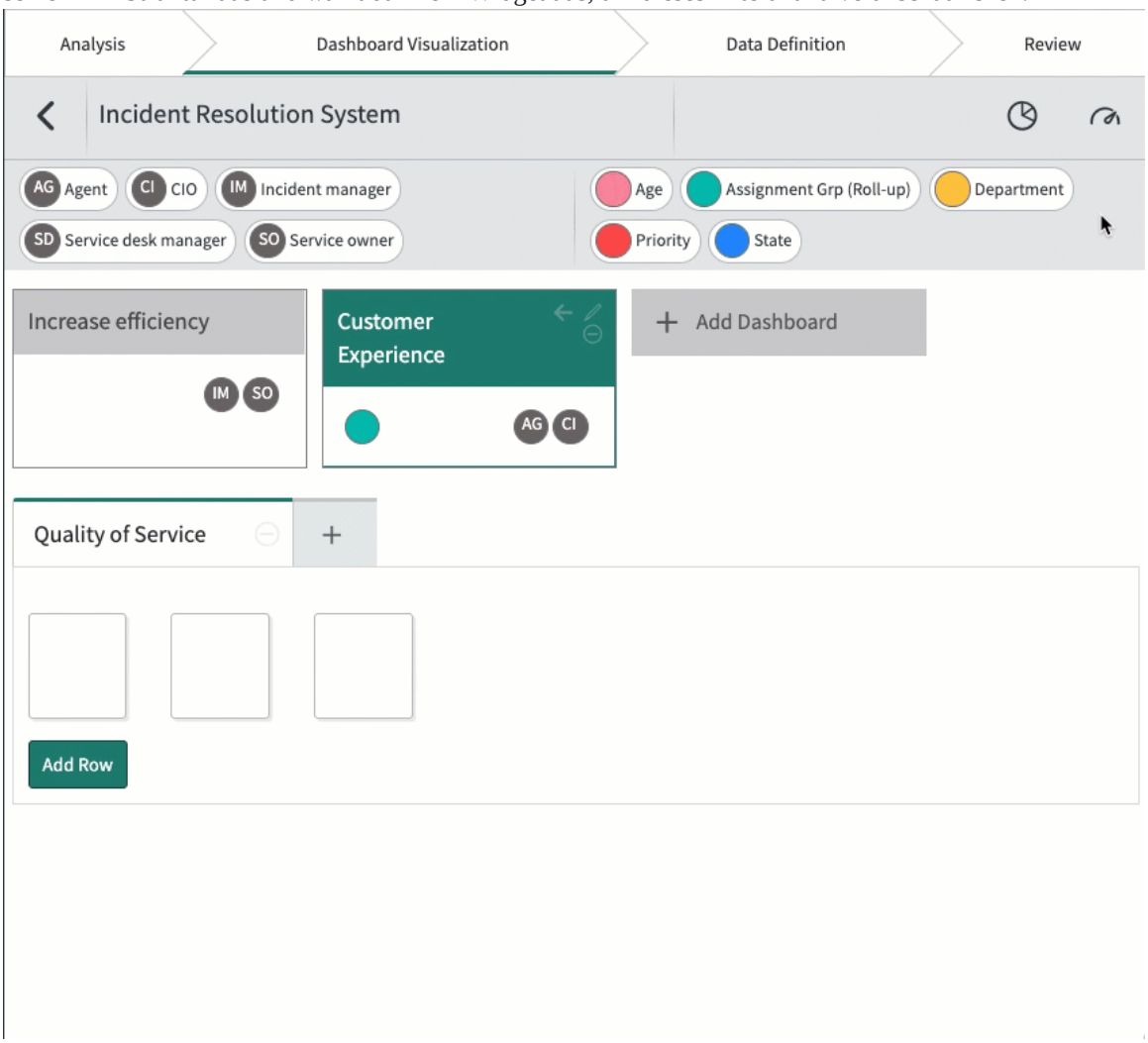
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Sie haben einen Artefakt aus Ihrer Analyse und eine Visualisierung, um dieses Artefakt in Ihrem Dashboard zu veranschaulichen.

Example: Canvas zu einem Dashboard hinzufügen

Hinweis: In dieser kurzen Animation wird der Registerkarte „Quality of Service“ des Customer Experience-Dashboards ein Canvas hinzugefügt. Der Anwender wählt zuerst ein Artefakt aus seiner KPI-Struktur aus und wählt dann ein Widget aus, um dieses Artefakt zu veranschaulichen.

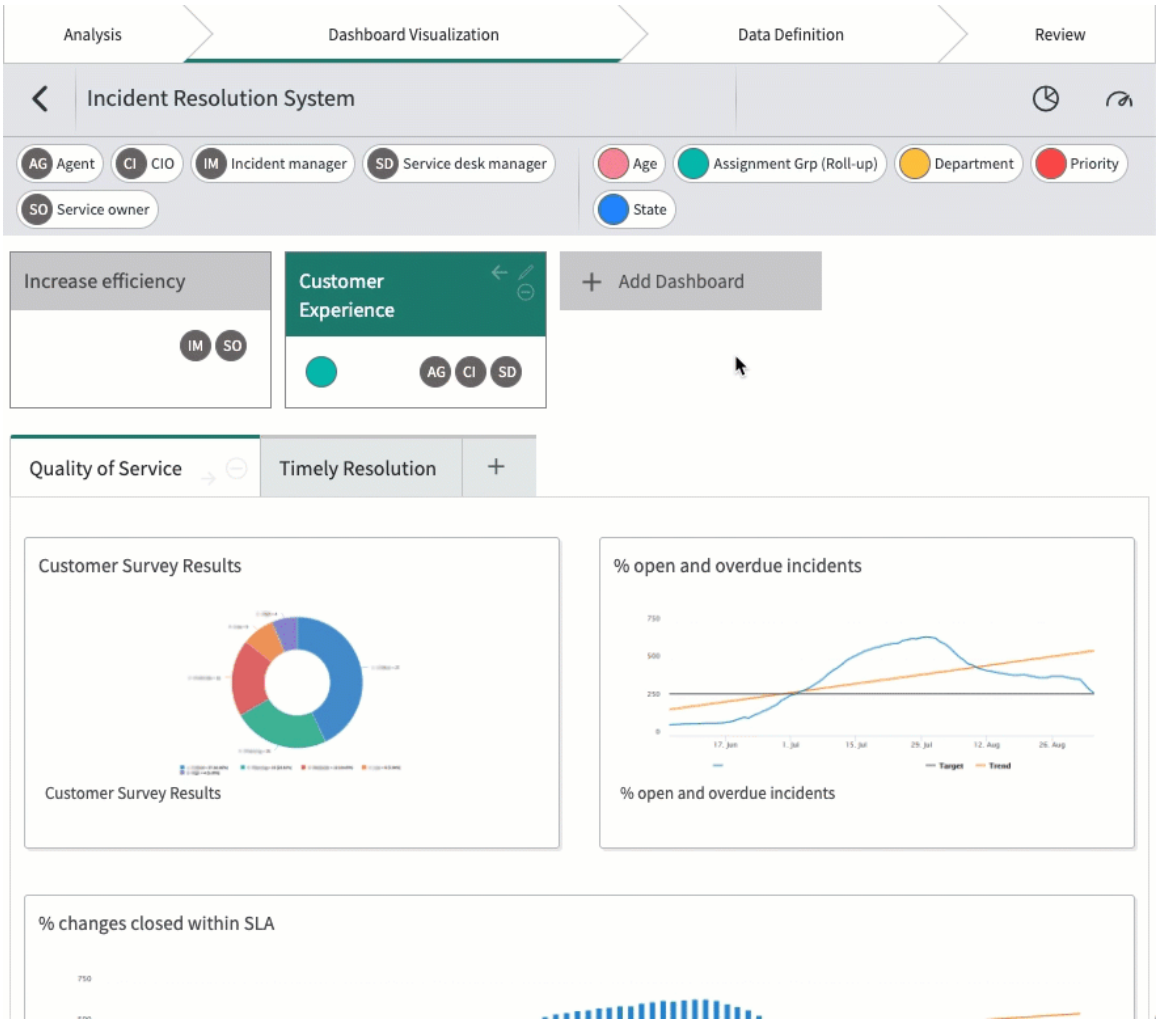


Nächste Maßnahme

Wenn Sie ein Dashboard ausgefüllt haben, können Sie die Zeilenreihenfolge, die Widget-Reihenfolge oder den Widget-Titel im Artefaktbanner ändern. Die folgende kurze Animation zeigt, wie Dashboard-Komponenten verschoben werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erstellen Sie eine Dashboard-Registerkartenvorlage

Um ein Dashboard-Registerkartendesign wiederzuverwenden, erstellen Sie eine Vorlage auf dieser Registerkarte.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Dashboard mit einer Registerkarte, die mit Canvases gefüllt ist.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user (eigenes Projekt), sn_kpi_Composer.admin (beliebiges Projekt), Administrator. Für den verantwortlichen Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff über die Projektfreigabe ist keine Rolle erforderlich.

Voraussetzungen

Dashboard hinzufügen

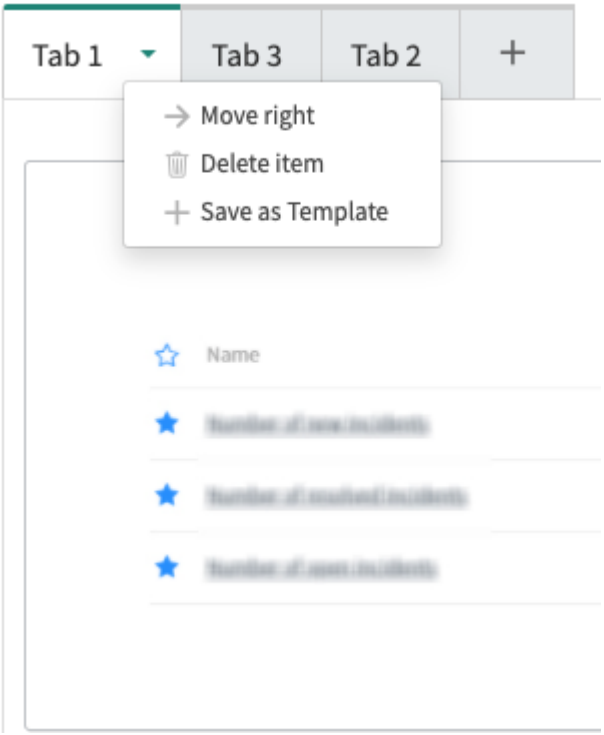
Registerkarten und Zeilen zu einem Dashboard hinzufügen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie das Menü auf der Dashboard-Registerkarte, und wählen Sie aus **Speichern Sie als Vorlage** .



2. Geben Sie der Vorlage einen aussagekräftigen Titel und eine Beschreibung.
3. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnis

Sie haben eine persönliche Vorlage, mit der Sie neue Registerkarten in Dashboards erstellen können. Sie können diese Vorlage nicht bearbeiten.

Nächste Maßnahme

Damit diese Vorlage für andere Anwender verfügbar ist, fragen Sie nach KPI Composer administrator zum Festlegen von **Vorlage global** Wert bis Wahr In **KPI Composer** > **Vorlagen für Dashboard-Registerkarten**an.

Definieren von Indikatoren und Berichten

Auf KPI Composer Registerkarte „Datendefinition“ geben Sie die Artefakte weiter an, die Sie während der Analyse definiert haben, und verknüpfen sie mit Indikator- und Berichtsdefinitionen.

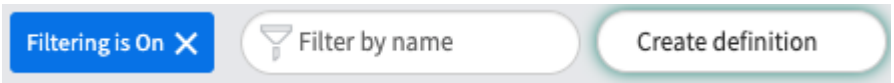
Nachdem Sie die Registerkarte „Datendefinition“ geöffnet haben, wird dieselbe KPI-Struktur angezeigt, die Sie auf der Registerkarte „Analyse“ definiert haben. Der Header mit Personas und Aufgliederungsdefinitionen und die Fußzeile mit neuen Artefakten sind weg.

Jedes Artefakt, das einem zugeordnet ist Performance Analytics Das Widget in der Dashboard-Visualisierung sollte auf eine Indikatordefinition verweisen. Jedes Artefakt, das einem zugeordnet ist Reporting Widget muss auf eine Berichtsdefinition verweisen. Ein Artefakt kann sowohl einem Indikator als auch einer Berichtsdefinition zugeordnet werden. Wenn eine Definition fehlt, wird ein anklickbares Pluszeichen + mit einer Nachricht zum Erstellen der Definition angezeigt. Wenn das Artefakt mit Definitionen verknüpft ist, gibt es einen Hyperlink zum Öffnen jeder Definition.Sie können schnell einen Überblick darüber

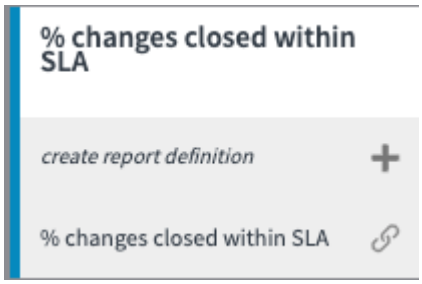
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

erhalten, bei welchen Artefakten Definitionen fehlen, indem Sie nach filtern **Erstellen Sie eine Definition**.

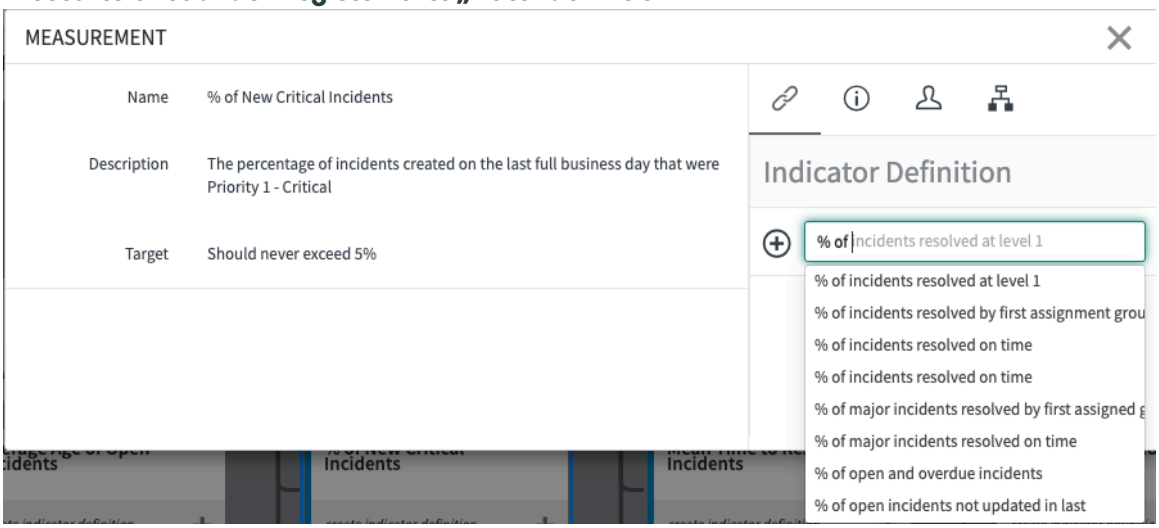


Die folgende Abbildung zeigt ein Messartefakt, das sowohl einen Bericht als auch eine Indikatordefinition erfordert. Eine Artefaktdefinition mit dem Namen „% der in SLA geschlossenen Changes“ ist verknüpft. Das Artefakt benötigt noch eine Berichtsdefinition.



Bevor Sie eine neue Definition erstellen, überprüfen Sie, ob bereits eine geeignete Definition vorhanden ist. Klicken Sie auf ein Artefakt, um seine Eigenschaften zu öffnen. Sie sehen eine schreibgeschützte Ansicht der Eigenschaften, die Sie auf der Registerkarte „Analyse“ festgelegt haben, mit einem zusätzlichen Element: Sie können das Artefakt mit einer vorhandenen Indikator- und/oder Berichtsdefinition verknüpfen. Beginnen Sie mit der Eingabe, um die Liste der übereinstimmenden Definitionen auszufüllen. Das Verknüpfen vorhandener Definitionen ist im Eigenschaftendialogfeld einfacher als in den Indikator- oder Berichtsdefinitionsdatensätzen.

Messartefakt auf der Registerkarte „Datendefinition“

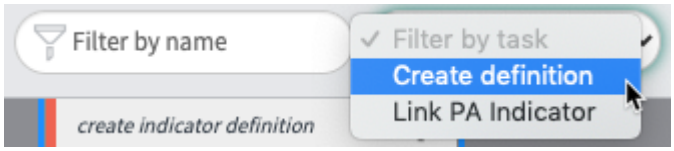


Filtern

Die folgenden Filteroptionen sind auf der Registerkarte „Datendefinition“ verfügbar:

- Filtern Sie nach Name, um nach einem oder mehreren Wörtern zu filtern, die im Artefaktnamen angezeigt werden
- Nach Aufgabe filtern
- Erstellen Sie eine Definition, um danach zu filtern, ob ein Indikator oder eine Berichtsdefinition erforderlich ist
- PA-Indikator verknüpfen, zum Filtern nach Artefakten mit Indikatordefinitionen, die nicht mit verknüpft sind Performance Analytics Indikatoren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

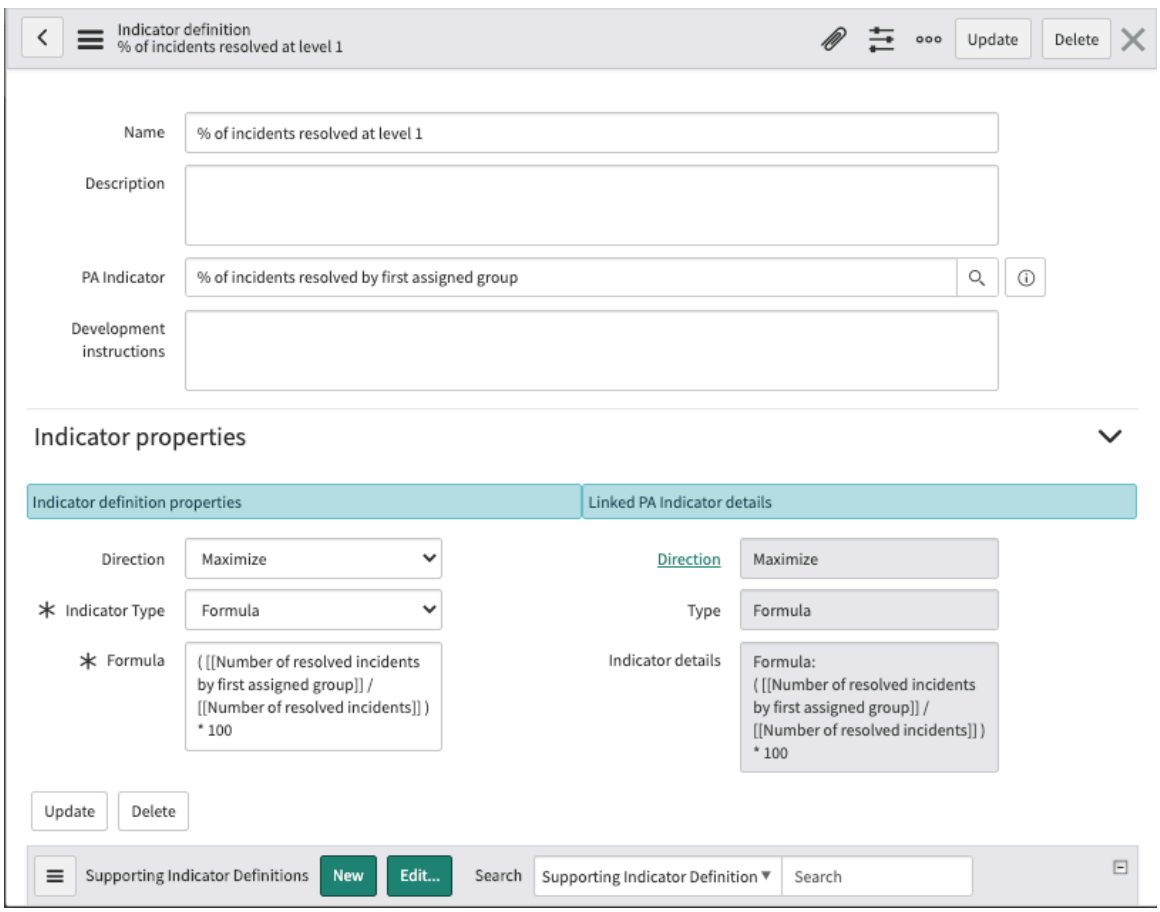


Indikatordefinitionen

Eine Indikatordefinition enthält die Beschreibung, wie eine bestimmte entwickelt wird Performance Analytics Indikator. Die Indikatordefinition selbst ist kein Performance Analytics-Indikator. Die Indikatordefinition verbindet das funktionsorientierte Artefakt in der KPI-Struktur und die technische Implementierung des Indikators in Performance Analytics.

Wenn keine geeignete Indikatordefinition vorhanden ist, klicken Sie auf **Erstellen Sie eine Indikatordefinition** Link in der Artefaktkachel. Geben Sie die erforderlichen Eigenschaften des Indikators an. Schreiben Sie auch alle Entwicklungsanweisungen in das dafür bereitgestellte Feld. Wenn Sie definieren *Automatisierter Indikator*, Geben Sie die Faktentabelle für die Indikatorquelle an. Beschreiben Sie auch alle Bedingungen, entweder für den Indikator selbst oder in der Indikatorquelle. Sie können die Bedingungen qualitativ beschreiben, ohne dem Bedingungsgenerator-Format zu entsprechen. Wenn Sie einen Formelindikator definieren, fügen Sie Definitionen dessen hinzu *Beitragende Indikatoren*.

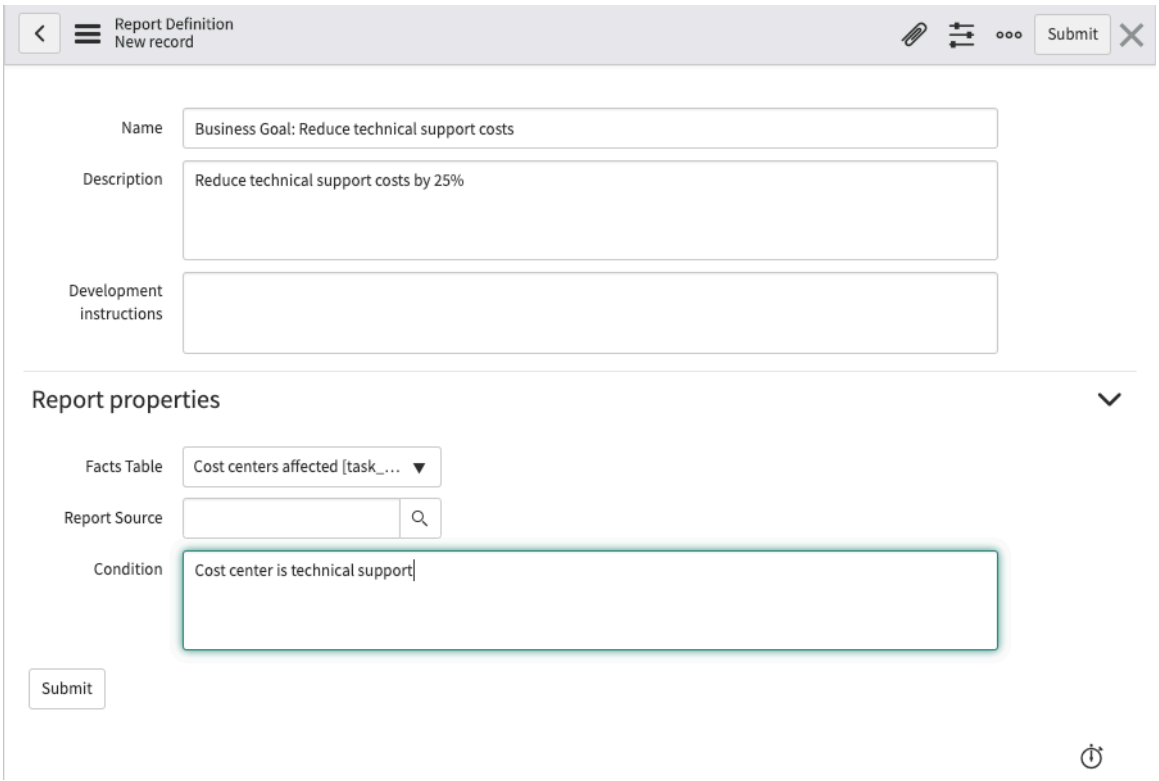
Wenn ein geeigneter Performance Analytics-Indikator vorhanden ist, können Sie ihm in der Indikatordefinition einen Link hinzufügen. Sie können die technischen Details des verknüpften Indikators anzeigen. Reproduzieren Sie Performance Analytics Indikator genau oder geben Sie eine geänderte Version an.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichtsdefinitionen

Eine Berichtsdefinition enthält die Beschreibung zum Erstellen eines Berichts. Die wichtigsten Informationen sind die Faktentabelle oder die Berichtsquelle sowie alle Bedingungen. Sie müssen beim Schreiben der Bedingungen kein technisches Format befolgen.



Indikatordefinition erstellen

Sie können eine neue erstellen KPI Composer Indikatordefinition direkt aus dem relevanten Artefakt auf der Registerkarte „Datendefinition“. Füllen Sie die Indikatordefinition mit den erforderlichen Informationen zum Erstellen eines Performance Analytics-Indikators aus.

Vorbereitungen

Sie haben eine vorhanden KPI Composer Projekt Mit einem vollständigen Entwurf von KPI-Struktur Auf der Registerkarte Analytics. Sie benötigen zudem technisches Wissen zu Performance Analytics-Indikatoren.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_Composer.admin oder admin zum Verknüpfen mit Performance Analytics Indikator, sn_kpi_composer.user für andere Funktionen. Für verantwortliche Anwender oder Anwender mit Bearbeitungszugriff sind keine Rollen erforderlich, außer für einen Link zu einem Performance Analytics Indikator.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine Indikatordefinition für jedes Artefakt in Ihrem Projekt erstellen, unabhängig davon, ob es einem zugeordnet ist oder nicht Performance Analytics Widget. Sie können nicht mehr als eine Indikatordefinition für ein Artefakt hinzufügen. Wenn Sie jedoch ein Artefakt mit einem Formelindikator verknüpfen, verknüpfen Sie es automatisch mit allen *Beitragende Indikatoren*In der Formel.

Prozedur

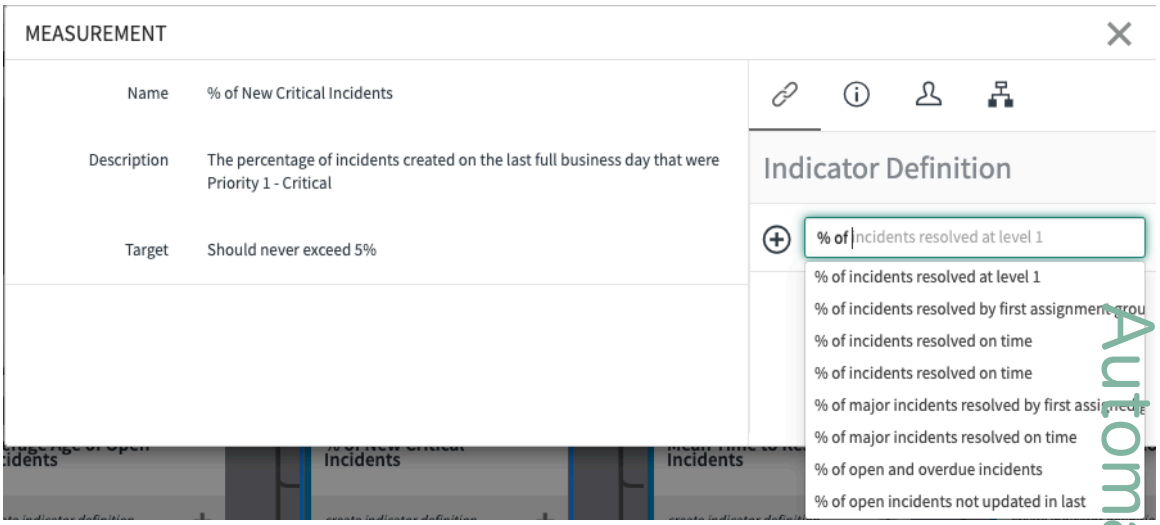
1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und öffnen Sie das relevante Projekt.
2. Navigieren Sie zur Registerkarte „Datendefinition“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Suchen Sie ein Artefakt, wahrscheinlich eine Messung, für das Sie einen Indikator definieren möchten.

   Tipp: Bevor Sie mit dem Erstellen einer Indikatordefinition fortfahren, überprüfen Sie, ob bereits geeignete Indikatordefinitionen vorhanden sind. Klicken Sie auf das Artefakt, um seine Eigenschaften zu öffnen. Durchsuchen Sie dann die Liste der verfügbaren Indikatordefinitionen.



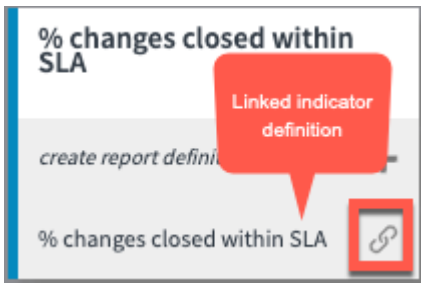
4. Wählen Sie das Pluszeichen + aus.

5. Im Feld **PA-Indikator** können Sie die vorhandenen Performance Analytics-Indikatoren in dieser Instanz durchsuchen, um festzustellen, ob sie mit dieser Indikatordefinition übereinstimmen.
   Wenn Sie einen auswählen Performance Analytics Indikator, seine Eigenschaften werden in der Spalte „Details des verknüpften PA-Indikators“ schreibgeschützt angezeigt. Diese Informationen helfen Ihnen, die Indikatordefinition auf dem verknüpften Indikator zu basieren.

   Hinweis: Erfordert die Rolle sn_kpi_composer.admin oder admin.

   Sie können die Indikatoren nur nach Namen durchsuchen.

   Ein Linksymbol wird in Artefakten neben dem Namen einer Indikatordefinition angezeigt, die mit verknüpft ist Performance Analytics Indikator.



6. Füllen Sie aus **Entwicklungsanweisungen** Feld mit Informationen für Ihre Entwickler, die sich nicht im Rest des Formulars befinden.
   Die Informationen in **Entwicklungsanweisungen** Ist nur für die Verwendung durch interne Entwickler vorgesehen. Sie können auch Details zum Indikator in angeben **Beschreibung** Feld. Die Informationen in **Beschreibung** Feld muss in repliziert werden **Beschreibung** Feld des resultierenden Performance Analytics Indikator.

7. Bestimmen Sie die **Richtung** des Indikators.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wert	Anwendungsfall
Maximieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Erhöhung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Maximieren** für einen Indikator, der den Umsatz anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass ein Anstieg dieser Indikatorpunktzahl gut und eine Abnahme schlecht ist.
Minimieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Verringerung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Minimieren** für einen Indikator, der die Kosten anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass eine Abnahme dieser Indikatorpunktzahl gut und ein Anstieg schlecht ist.
Keine	Wählen Sie diese Option, wenn die Richtung der Änderung bei dieser Punktzahl für Ihr Unternehmen nicht von Bedeutung ist.

8. Entscheiden Sie, ob ein automatisierter Indikator, eine Formel oder ein manueller Indikator die Informationen im Artefakt am besten darstellt.

Indikatortyp	Beschreibung
Automatisiert	Ein automatisierter Indikator verwendet eine Indikatorquelle als Datensatz. Die Indikatorquelle gibt eine Tabellen- oder Datenbankansicht, Bedingungen zum Filtern von Datensätzen aus dieser Quelle und die Häufigkeit an, mit der die Daten voraussichtlich angezeigt werden. Der Indikator wendet einen Aggregator und optionale Bedingungen auf diese Daten an.
Formel	Erstellen Sie einen Formelindikator, um neue berechnete Punktzahlen aus mindestens einem anderen Indikator zu erzeugen. Neben Indikatorpunktzahlen kann die Formel Berechnungen wie die Lücke zwischen einer Indikatorpunktzahl und dem Indikatorziel enthalten.
Manuell	Manuelle Indikatoren sind keiner Indikatorquelle zugeordnet. Punktzahlen für manuelle Indikatoren werden nicht automatisch von einer Datensammlungsaufgabe generiert. Füllen Sie stattdessen diese Indikatoren aus, indem Sie dem Bewertungsblatt manuell Punktzahlen hinzufügen. Manuelle Indikatoren werden normalerweise für Daten verwendet, die nicht aus der ServiceNow-Instanz abgerufen werden können, weil sie aus einem externen System stammen, z. B. Kundendaten aus einem Drittanbieter-Vertriebssystem.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Füllen Sie alle verbleibenden Felder aus.
   - Wenn Sie einen manuellen Indikator definieren, müssen Sie keine weiteren Informationen hinzufügen.
   - Wenn Sie einen Formelindikator definieren, fügen Sie eine deutliche Beschreibung für den Performance Analytics-Administrator hinzu, wie die Formel erstellt werden soll. Sie brauchen nicht die tatsächliche JavaScript-Syntax des Formelindikators zu verwenden.
   - Wenn Sie einen automatisierten Indikator definieren, fügen Sie die folgenden Informationen hinzu:

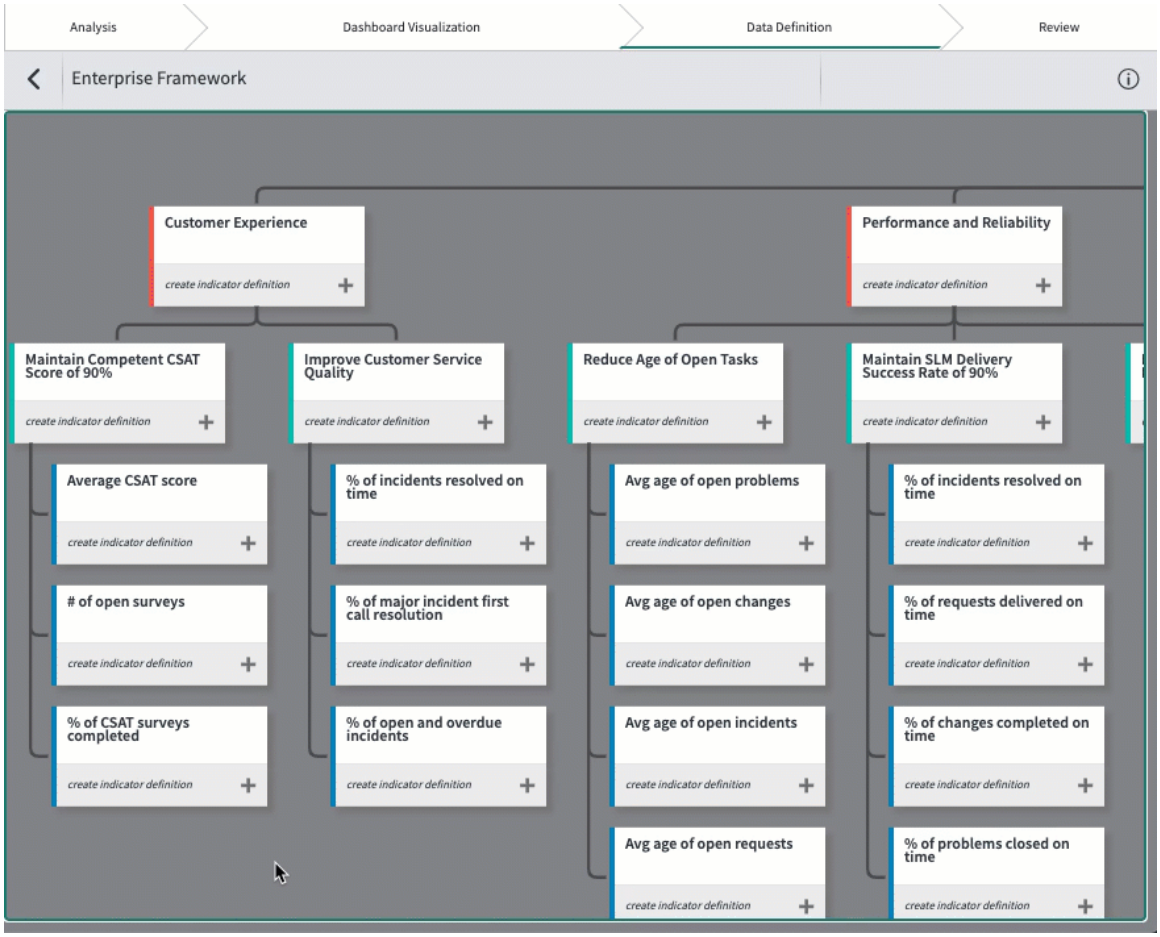
Feld	Beschreibung
Zusammenfassung	Die Zusammenfassungsfunktion, die auf die Daten aus der Indikatorquelle angewendet werden soll.
Häufigkeit	Erwartete Häufigkeit für das Sammeln von Daten. Normalerweise stimmt die Indikatorfrequenz mit der Indikatorquelle überein, die für den Häufigkeitswert gültig ist.
Faktentabelle	Tabelle, auf die die Indikatorquelle verweist.
Bedingung	Textbeschreibung der Bedingungen zum Filtern von Datensätzen aus der Faktentabelle. Sie müssen keine Bedingungsgenerator-Syntax verwenden.

10. Klicken Sie entweder auf **Absenden** oder, wenn Sie unterstützende Indikatoren definieren möchten, öffnen Sie das Kontextmenü, und klicken Sie auf **Speichern**.

Example: Indikatordefinition erstellen

In der folgenden kurzen Animation definiert der Anwender einen Formelindikator für die Messung „% der Lösung schwerwiegender Incidents beim ersten Anruf“. Der Indikator basiert auf einem vorhandenen PA-Indikator, der einen ähnlichen Prozentsatz berechnet, aber nicht nach Priorität filtert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren

Indikatorquellen

Formelindikatoren

Manuelle Indikatoren

Beitragende Indikatoren hinzufügen

Nachdem Sie eine Indikatordefinition in erstellt haben KPI Composer, Sie können dieser Definition beitragende Indikatoren hinzufügen. Formelindikatordefinitionen, bei denen die Formel einen oder mehrere andere Indikatoren enthält, erfordern die Vervollständigung beitragender Indikatoren.

Vorbereitungen

Sie haben ein vorhandenes KPI Composer-Projekt mit einem vollständigen Entwurf der KPI-Struktur auf der Registerkarte „Analyse“. Dieses Projekt verfügt über mindestens eine Indikatordefinition, die Verweise auf andere Indikatoren erfordert.

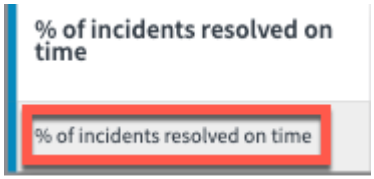
Sie benötigen technisches Wissen zu Performance Analytics-Indikatoren.

Erforderliche Rolle: Entspricht dem Erstellen einer Indikatordefinition

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken Sie im relevanten Artefakt auf der Registerkarte Datendefinition auf den Namen der Indikatordefinition, um die Indikatordefinition zu öffnen.



2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste unterstützende Indikatordefinitionen auf eine der folgenden Schaltflächen:
   - Klicken Sie Auf **Neu** Zum Erstellen einer neuen Indikatordefinition. Befolgen Sie das gleiche Verfahren wie in Indikatordefinition erstellen.
   - Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um eine Liste der in diesem Projekt vorhandenen Indikatordefinitionen zu öffnen. Sie können beliebig viele Indikatoren auswählen.

   Suchen Sie die vorhandenen Indikatordefinitionen, bevor Sie neue erstellen, um keine doppelten Indikatoren zu erstellen.

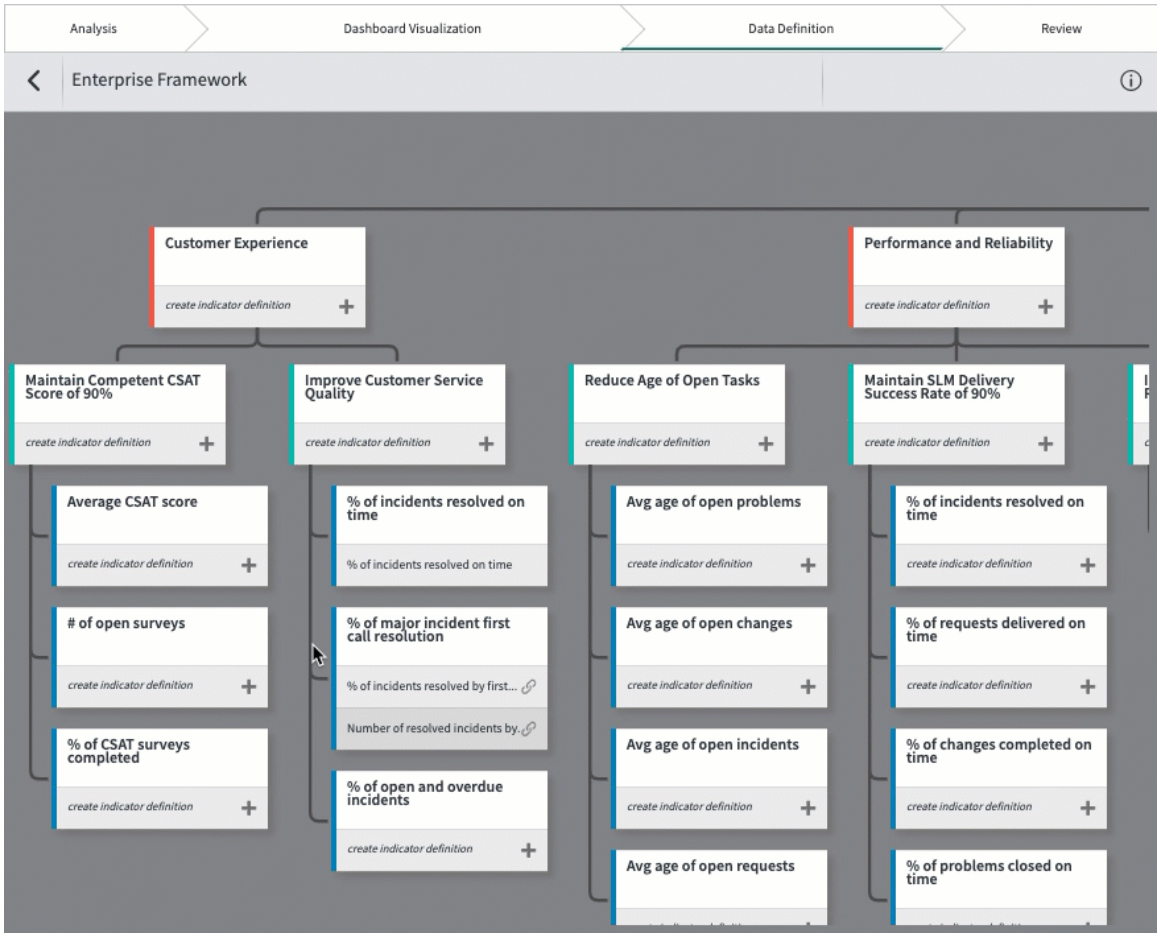
Ergebnis

Nach dem Speichern der Änderungen zeigt das Artefakt auf der Registerkarte „Datendefinition“ an *Beitragender Indikator*Definitionen unter der Hauptindikatordefinition mit dunklerem Hintergrund.

Example: Beitragenden Indikator wird hinzugefügt

In diesem Beispiel wird der beitragende Indikator „Anzahl der gelösten Incidents“ dem % des Artefakts zur Lösung schwerwiegender Incidents beim ersten Anruf hinzugefügt. Dieser Indikator stimmt mit einer vorhandenen Indikatordefinition überein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erstellen Sie eine Berichtsdefinition

Sie können eine neue erstellen KPI Composer Berichtsdefinition direkt aus dem relevanten Artefakt auf der Registerkarte „Datendefinition“. Füllen Sie die Berichtsdefinition mit den erforderlichen Informationen zum Erstellen eines Berichts aus.

Vorbereitungen

Sie haben eine vorhanden KPI Composer Projekt Mit einem vollständigen Entwurf von KPI-Struktur Auf der Registerkarte Analytics. Sie benötigen auch technisches Wissen von Reporting.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_Composer.admin oder admin zum Verknüpfen mit einem vorhandenen Bericht, sn_kpi_composer.user für andere Funktionen. Verantwortliche Anwender und Anwender mit Bearbeitungszugriff können auch andere Funktionen als die Verknüpfung mit einem vorhandenen Bericht verwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KPI Composer** Und öffnen Sie das relevante Projekt.
2. Navigieren Sie zur Registerkarte „Datendefinition“.
3. Suchen Sie ein Artefakt mit einem **Erstellen Sie eine Berichtsdefinition** Verknüpfen und diesen Link öffnen.
   Nur Artefakte, die Berichts-Widgets auf der Registerkarte „Dashboard-Visualisierung“ zugeordnet sind, haben Links zum Erstellen von Berichtsdefinitionen.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für den Bericht an.
   Standardmäßig hat die Berichtsdefinition denselben Namen wie das Artefakt, das sie enthält. Dieser Standardname ist mit dem Standard für eine Indikatordefinition für dieses Artefakt identisch. Erwägen Sie daher, sie zu differenzieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **Entwicklungsanweisungen** Geben Sie dem Entwickler alle technischen Informationen an, die er neben den Berichtseigenschaften benötigt.
   Die **Beschreibung** Das Feld muss Informationen für den Anwender enthalten. Die **Entwicklungsanweisungen** Das Feld muss interne Informationen für den Entwickler enthalten.
6. Wählen Sie entweder ein aus **Faktentabelle** Oder a **Berichtsquelle** .
7. In **Bedingung** Feld, beschreiben Sie die Filterbedingungen für den Bericht.
   Sie können die Bedingungen anstelle der Bedingungsgenerator-Syntax als nur-Text schreiben.

Projekt überprüfen

Fassen Sie beide erstellten zusammen KPI Composer Projektartefakte und geplant Performance Analytics Komponenten. Validieren Sie den Inhalt Ihres Projekts. Generieren Sie die Aufgaben zum Erstellen der geplanten Performance Analytics-Komponenten.

Navigieren Sie jederzeit zur Registerkarte „Überprüfen“, um eine aktuelle Darstellung der abgeschlossenen Designaufgaben und ausstehender Performance Analytics-Konfigurationen anzuzeigen.

Die Registerkarte „Überprüfen“ enthält vier Informationsfelder:

Zusammenfassung

Summiert die Anzahl der Artefakte und Personas, die auf der Registerkarte „Analyse“ definiert sind. Klicken Sie auf einen Elementtyp, um eine Liste dieser Elemente zu öffnen.

PA-Artefakte

Zeigt die Anzahl der Indikatordefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen im Projekt an. Klicken Sie auf einen Artefakttyp, um eine Liste dieser Artefakte zu öffnen.

Projektvalidierung

Klicken Sie auf **Daten aktualisieren**, nachdem Sie neue Definitionen hinzugefügt oder vorhandene Definitionen bearbeitet haben. Es gibt die folgenden Problemebenen:

- Warnung: Ein kritischer Erfolgsfaktor ist nicht mit einer Indikatordefinition verknüpft.
- Fehler: Eine Messung ist nicht mit einer Indikatordefinition verknüpft, oder ein Indikator oder eine Aufgliederungsdefinition ist nicht mit einer Faktentabelle verknüpft.

Aufgaben

Generieren und Listen Sie die Aufgaben auf, um zu erstellen Performance Analytics Und Reporting Elemente, die Sie in Ihrem Projekt definiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgaben werden in KPI Composer generiert.

Aufgaben werden in KPI Composer generiert

Für jeden KPI Composer Artefakt in Ihrem Projekt können Sie eine Aufgabe generieren, um ein Äquivalent zu erstellen Performance Analytics Element. Alle Aufgaben werden mit einer Aktion erstellt. Die Aufgaben werden automatisch der für die Implementierung von Analytics verantwortlichen Gruppe zugewiesen.

Aufgaben können generiert werden, um Folgendes zu erstellen Performance Analytics Und Reporting Elemente, die auf den Definitionen in basieren KPI Composer Projekt. Die Aufgaben werden für jeden Elementtyp in dieser Reihenfolge generiert:

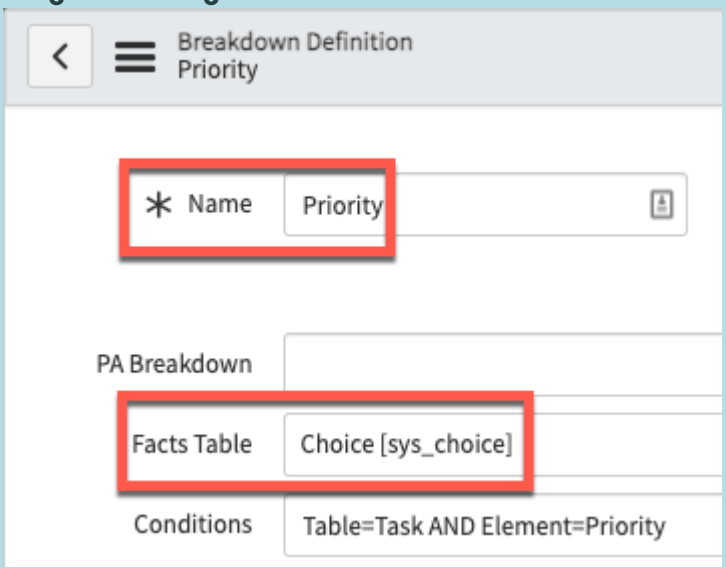
- Aufgliederungen
- Berichte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Interaktive Filter
- Indikatoren
- Widgets
- Spotlight-Gruppen
- Inhaltsblöcke
- Dashboards

Wichtig: Dient zum Generieren einer Aufgabe zum Erstellen eines Elements, des zugeordneten Elements KPI Composer Die Artefaktdefinition muss alle erforderlichen Informationen enthalten. Um beispielsweise eine Aufgabe zum Erstellen einer Aufgliederung oder eines automatisierten Indikators zu generieren, müssen der Name und die Faktentabelle in ihren Definitionen angegeben werden.

Definition der Prioritätsaufgliederung, die erforderliche Informationen für Aufgaben anzeigt



Zuweisen KPI Composer Aufgaben

Weisen Sie die Aufgaben in einem zu KPI Composer Projekt in eine Gruppe. Standardmäßig werden Aufgaben der Zuweisungsgruppe Analytics Implementers zugewiesen. Sie können dieser Gruppe Anwender und Gruppen hinzufügen oder eine andere Zuweisungsgruppe auswählen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user, sn_kpi_Composer.admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Alle Aufgaben in einem KPI Composer Projekt sind derselben Zuweisungsgruppe zugewiesen. Nachdem Sie Aufgaben generiert haben, verarbeitet die Gruppe sie über ihren normalen Workflow.

Standardmäßig werden Aufgaben der Analytics-Implementergruppe zugewiesen, die mit bereitgestellt wird KPI Composer. Diese Gruppe enthält standardmäßig die Rolle PA_admin. Allen Anwendern, die Sie dieser Gruppe hinzufügen, wird diese Rolle gewährt. Greifen Sie von auf diese Gruppe zu **Benutzeradministration** > **Gruppen**, Oder folgen Sie **Analytics-Implementierer** Link auf der Kachel „Aufgaben“ auf der Registerkarte „Überprüfung“. Sie benötigen die Rolle user_admin, um diese Gruppe zu bearbeiten. Weitere Informationen zum

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

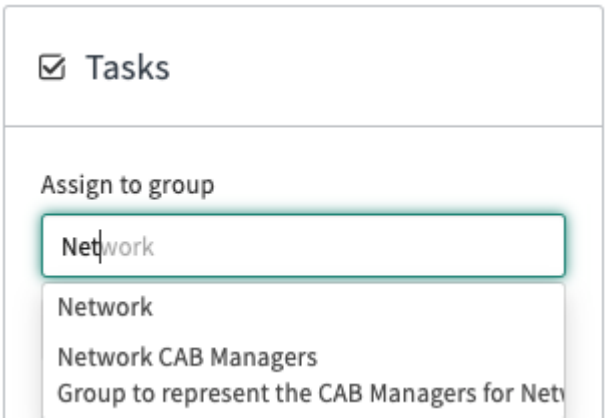
Hinzufügen und Entfernen von Anwendern aus dieser Gruppe finden Sie unter Erstellen Sie eine Anwendergruppe .

Gehen Sie wie folgt vor, um die Zuweisungsgruppe zu ändern:

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihr KPI Composer Projekt.
2. Öffnen Sie **Überprüfen** Registerkarte.
3. Suchen Sie nach **Aufgaben** Kachel.
4. Suchen und wählen Sie aus **Löschen** Symbol neben dem Namen der aktuellen Zuweisungsgruppe.

5. Bestätigen Sie, dass Sie die Zuweisungsgruppe löschen möchten.
6. Beginnen Sie mit der Eingabe des Namens der gewünschten Zuweisungsgruppe.
KPI Composer Gibt Ihnen eine Liste der vorhergesagten Übereinstimmungen.



7. Wählen Sie eine Gruppe aus.

Nächste Maßnahme
Generieren Sie Aufgaben, um sie der ausgewählten Gruppe zuzuweisen.

Aufgaben erzeugen

Generieren Sie Aufgaben für alle ausreichend definierten KPI Composer Artefakte mit einer einzelnen Aktion.

Vorbereitungen

- Füllen Sie die Analytics-Implementierungsgruppe mit Anwendern aus.
- Schließen Sie das Entwerfen von ab KPI Composer Projekt. Alle erforderlichen Artefakte müssen definiert werden. Wenn Sie jedoch später etwas ändern, können Sie die Aufgaben erneut generieren. Das erneute Generieren von Aufgaben ist eine gute Möglichkeit, ihren Abschluss nachzuverfolgen.

Erforderliche Rolle: sn_kpi_composer.user, sn_kpi_Composer.admin, admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu KPI Composer Und öffnen Sie Ihr vollständig definiertes Projekt.
2. Öffnen Sie die Registerkarte Überprüfung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Suchen Sie die Kachel „Aufgaben“.
4. Wählen Sie Aus **Generieren Sie Aufgaben** .

Ergebnis

Sie generieren Aufgaben zum Erstellen Performance Analytics Und Reporting Artefakte. Diese Aufgaben werden automatisch der Zuweisungsgruppe „Analytics-Implementierer“ zugewiesen.

Nächste Maßnahme

Zeigen Sie die von Ihnen erstellten Aufgaben an. In der Kachel „Aufgaben“ haben Sie Links zu aktiven Aufgaben, Aufgaben im Wartestatus und abgeschlossenen Aufgaben. Die Links führen Sie zur Tabelle „Aufgabendefinitionen“ [sn_kpi_Composer_Task_Definition].

Aufgabendefinitionsdatensätze

KPI Composer Aufgaben werden in Aufgabendefinitionsdatensätzen [sn_kpi_Composer_Task_Definition] definiert. Wenn Sie Aufgaben generieren, erstellen Sie diese Datensätze oder aktualisieren ihre Status.

Sie können über Links auf der Kachel „Aufgaben“ der Registerkarte „Überprüfung“ auf alle vorhandenen Aufgabendefinitionsdatensätze zugreifen. Diese Links führen Sie wie folgt zu einer gefilterten Liste von Datensätzen:

Verknüpfung	Filter
Aktive Aufgaben	• Projekt ENTHÄLT <Ihr Projektname> • Status in (Erstellen, Aktualisieren) • Warten auf Abhängigkeiten = falsch
Aufgaben angehalten	• Projekt ENTHÄLT <Ihr Projektname> • Status in (Erstellen, Aktualisieren) • Warten auf Abhängigkeiten = wahr
Abgeschlossene Aufgaben	• Projekt ENTHÄLT <Ihr Projektname> • Status = OK

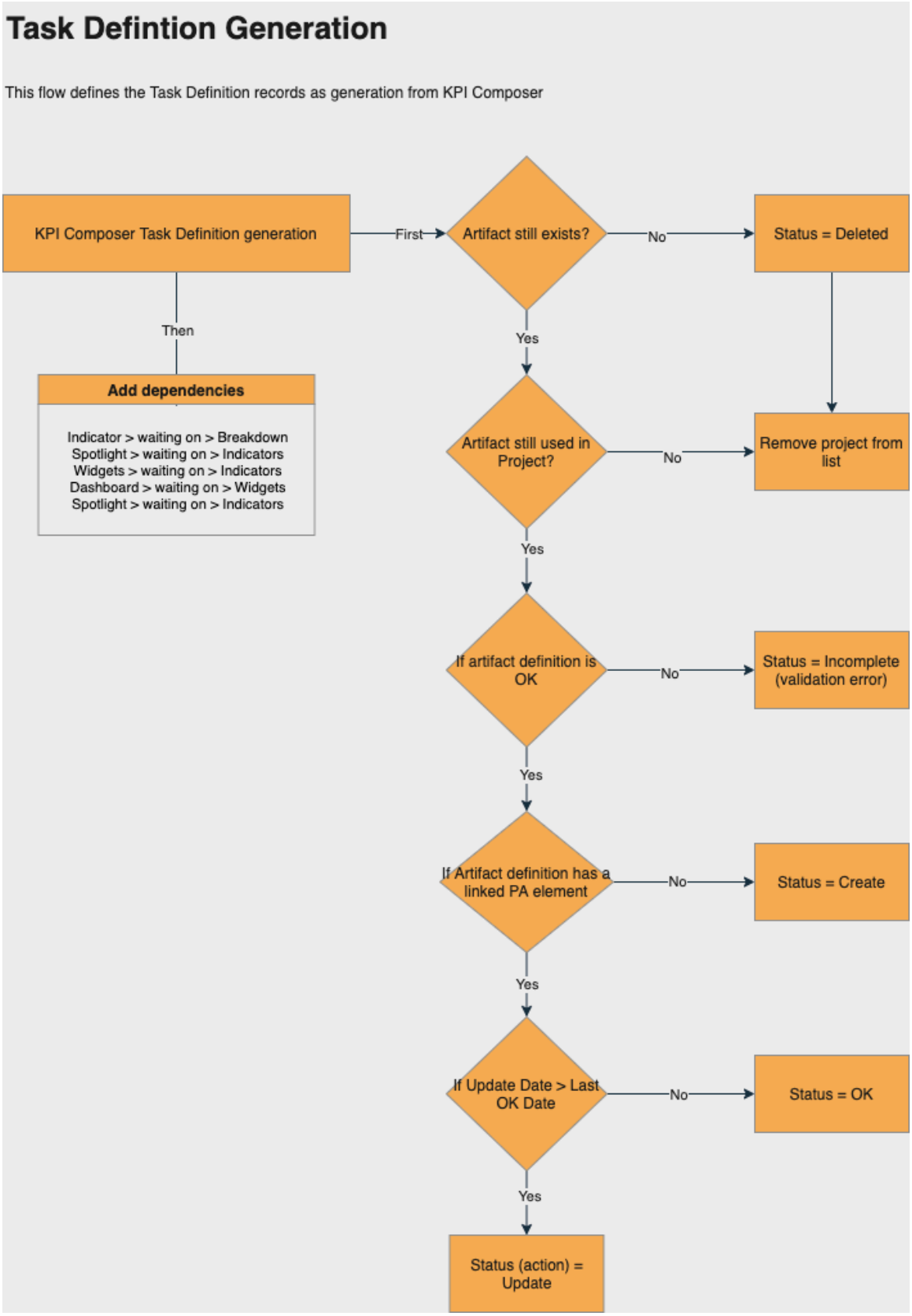
Aufgabenstatus

Wenn Sie den Aufgabengenerator ausführen, bestimmt er den Status aller Aufgaben. Die Aufgabengenerierung verwendet die folgende Logik, um Aufgaben zu erstellen und ihre Status festzulegen:

1. Tut KPI Composer Artefakt noch vorhanden? Wenn nicht, wird der Status gelöscht.
2. Hat die vorhandenen KPI Composer Artefakt hat eine gültige Definition? Wenn nicht, ist der Status „unvollständig“.
3. Ist gültig KPI Composer Artefaktdefinitionslink zu vorhandenem ServiceNow AI Platform Element, z. B. Performance Analytics Indikator oder CMS-Inhaltsblock? Wenn nicht, lautet der Status „Erstellen“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wurde die Artefaktdefinition anschließend aktualisiert, wenn das verknüpfte Element vorhanden ist und der Status zuvor auf „OK“ festgelegt wurde? Wenn ja, lautet der Status „Aktualisieren“.
5. Andernfalls ist der Status „OK“, wenn das verknüpfte Element vorhanden ist.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nachverfolgung der Artefaktaktualisierung

Die Aufgabengenerierung überprüft alle Aufgabendefinitionen, einschließlich der mit dem Status „OK“. Wenn sich die Artefaktdefinition geändert hat, seit der Aufgabenstatus auf „OK“ festgelegt wurde, ändert der nächste Aufgabengenerierungsauftrag den Aufgabenstatus in „Aktualisieren“. Die Felder in der Artefaktdefinition, die auf Änderungen überprüft werden, hängen vom Artefakttyp ab. Änderungen an anderen zugehörigen Artefakten können auch dazu führen, dass sich der Status in „Aktualisieren“ ändert. Die folgende Tabelle listet die Felder und die zugehörigen Artefakte auf.

Artefaktdefinitionen	Felder	Zugehörige Artefaktänderungen
Aufgliederung	Bedingung	
	Faktentabelle	
	Name	
Indikator	Aggregation	Aufgliederung hinzugefügt
	Bedingung	Aufgliederung entfernt
	Richtung	
	Faktentabelle	
	Formel	
	Häufigkeit	
	Indikatortyp	
	Name	
Bericht	Aggregation	
	Bedingung	
	Beschreibung	
	Faktentabelle	
	Name	
	Berichtsquelle	
	Quelltyp	
Herausgeber	UI-Steuerungstyp	
	Titel	
	Beschreibung	
	Interaktiver Filter	
PA-Widget	Widget-Typ	
	Visualisierungstyp	
	Titel	
	Beschreibung	
	Element verfolgen	
	Zeitreihen	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Artefaktdefinitionen	Felder	Zugehörige Artefaktänderungen
	Artefakte	
Spotlight	Titel	
	Beschreibung	
	Artefakte	
Dashboard	Name	Aufgliederung hinzugefügt
	Beschreibung	Aufgliederung entfernt
		Geändertes Canvas-Layout – Canvas neu anordnen/löschen/ hinzufügen

Aufgaben-Flows

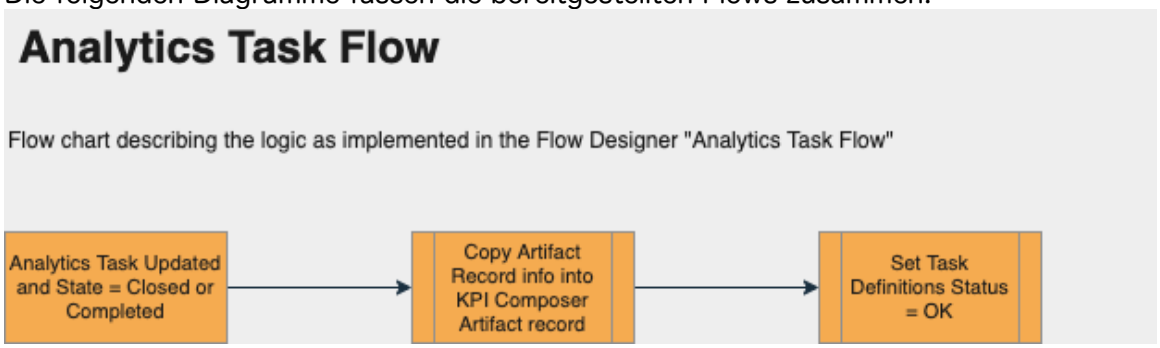
KPI Composer Aufgaben verwenden Flows, die mit erstellt wurden ServiceNow AI Platform® Flow Designer.

KPI Composer Stellt zwei Flows zur Verwaltung des Übergangs zwischen aufgabenstatus bereit:

- KPI-Composer: Analytics-Aufgaben-Flow
- KPI-Composer: Flow der Aufgabendefinition

Sie können einen dieser Flows im Flow Designer ändern. Anstatt sie jedoch direkt zu ändern, sollten Sie die Flows kopieren und die Kopien ändern. Aktivieren Sie die Kopien, und deaktivieren Sie die bereitgestellten Flows. Der Grund dafür ist, dass auf aktualisiert wird KPI Composer Kann Aktualisierungen der Flows enthalten. Wenn Sie die bereitgestellten Flows ändern, können Aktualisierungen an ihnen fehlschlagen. Stattdessen können Sie nach einem Update die bereitgestellten Flows auf Änderungen überprüfen. Integrieren Sie diese Änderungen in Ihre kopierten Flows.

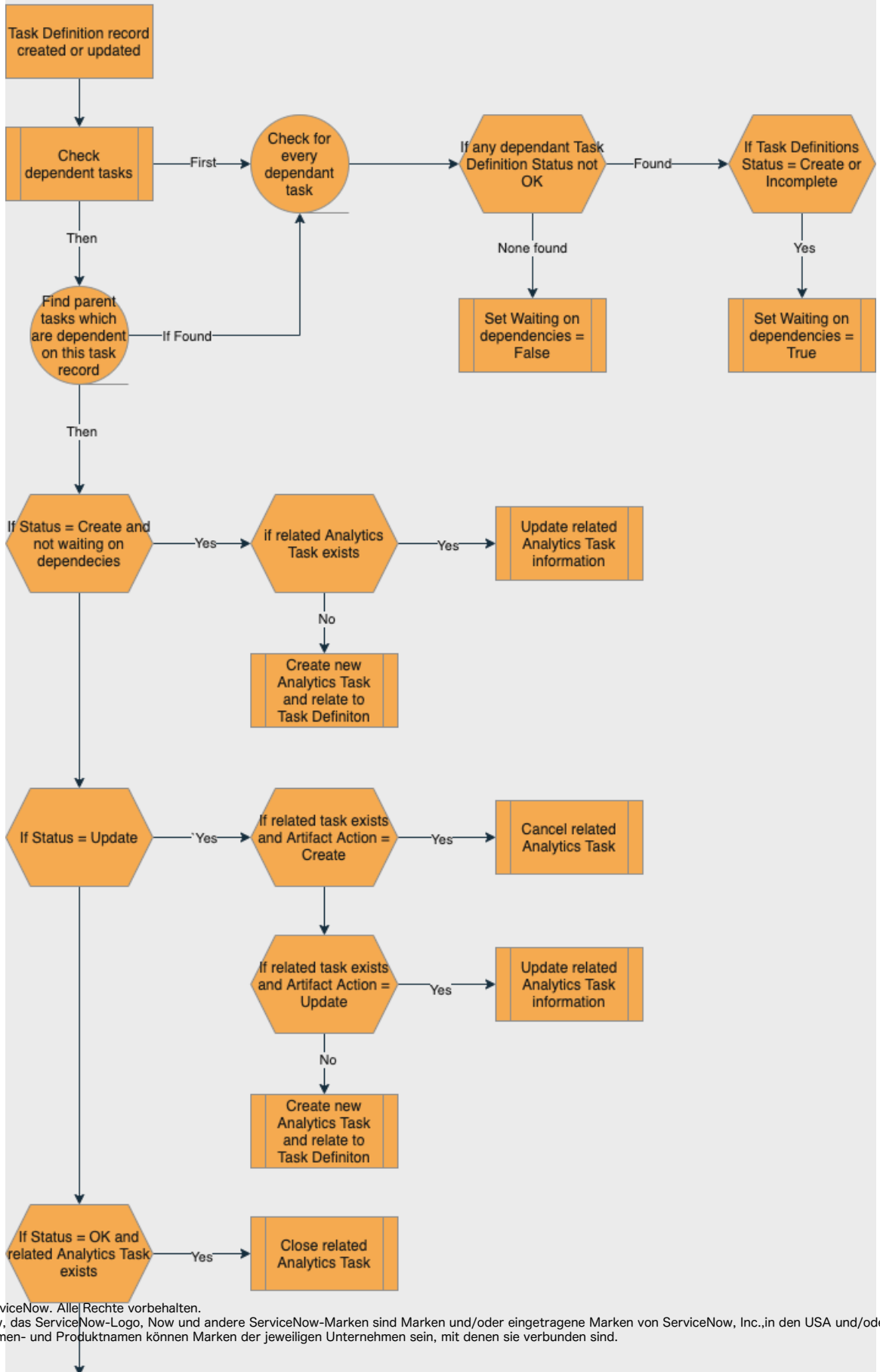
Die folgenden Diagramme fassen die bereitgestellten Flows zusammen:



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Task Definition Flow

Flow chart describing the logic as implemented in the Flow Designer "Task Definition Flow"



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Flow Designer

Performance Analytics-Indikatoren

Indikatoren (KPIs) Definieren Sie eine Leistungsmessung, die in regelmäßigen Abständen eines Business-Service, einer Aktivität oder eines Organisationsverhaltens durchgeführt wird. Diese Leistungsmessungen resultieren im Laufe der Zeit in einer Reihe von *Indikatorpunktzahlen*.

https://player.vimeo.com/video/995194468?badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Sehen Sie sich dieses sechsminütige Video an, um mehr über die verschiedenen Arten von Indikatoren zu erfahren und zu erfahren, wie sie erstellt werden.

Zu den wichtigsten Merkmalen von Indikatoren gehören:

- Indikatorpunktzahlen können automatisch aus einer Gruppe von Datensätzen generiert werden, die in einer *Indikatorquelle* definiert sind, manuell eingegeben oder aus anderen Indikatoren berechnet werden.
- Indikatorpunktzahlen können in angezeigt oder analysiert werden Platform Analytics Datenvisualisierungen und KPI-Details. In Core-UI, Zeigen Sie sie in an Analytics Hub Oder in Widgets in Dashboards.

Indikatoren, die direkt auf Indikatorquellen basieren, sind der häufigste Indikatortyp. Diese Indikatoren sind benannt *Automatisierte Indikatoren* . Indikatoren, die in einer Formel aus den Punktzahlen anderer Indikatoren berechnet werden, werden aufgerufen *Formelindikatoren* . Indikatoren, deren Punktzahlen manuell eingegeben werden, werden aufgerufen *Manuelle Indikatoren* . Manuelle Indikatoren sind hauptsächlich für Testzwecke vorgesehen. Als erweiterte Funktion können Sie schließlich einen Indikator aus einer externen Datenquelle erstellen.

Ein Beispiel für einen Indikator finden Sie unter dem automatisierten Indikator „Anzahl der offenen Incidents“, der in bereitgestellt wird Basissystem. Dieser Indikator misst die Anzahl der täglich offenen Incidents und speichert diese Zahlen im Laufe der Zeit. Sie können die Indikatorpunktzahlen in überprüfen KPI-Details Oder Core-UI Analytics Hub. Wenn Sie über die Rolle PA_Power_user verfügen, können Sie den Indikatordatensatz unter automatisierte Indikatoren anzeigen und von diesem Datensatz zur Indikatorquelle navigieren.

Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren

Formelindikatoren

Manuelle Indikatoren

Performance Analytics mit externen Daten verwenden

Workflow zum Erstellen von Indikatoren

Beginnen Sie mit ServiceNow AI Platform-Tabellen, und erstellen Sie Schritt für Schritt einen Indikator mit Punktzahlerfassung, den Sie auf einem Dashboard freigeben können.

Vorbereitungen

Entwerfen Sie Ihre KPIs, bevor Sie versuchen, sie zu erstellen. Legen Sie zunächst mithilfe von KPI Composer die Geschäftsziele fest, die Sie mit Performance Analytics erreichen möchten. Bestimmen Sie die kritischen Erfolgsfaktoren für jedes Geschäftsziel. Entscheiden Sie schließlich, welche Messungen Sie durchführen müssen, um Ihren Fortschritt bezüglich

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

dieser kritischen Erfolgsfaktoren zu ermitteln. Diese Messungen entsprechen den KPIs, die Sie implementieren müssen. Weitere Informationen zum Entwerfen Ihrer Performance Analytics-Lösung finden Sie unter Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie wissen, welche KPIs Sie benötigen, können Sie beginnen, Indikatoren und Aufgliederungen und ggf. ihre Datenquellen zu erstellen. Der folgende Workflow gilt für *automatisierte Indikatoren*, die die Implementierung von KPIs sind, die Punktzahlen aus ServiceNow AI Platform-Datenbanktabellen erfassen. (Denken Sie daran, dass Sie Vorgänge mit automatisierten Indikatoren in *Formelindikatoren* kombinieren und anwenden können. Sie können auch *manuelle Indikatoren* und *externe Indikatoren* verwenden, die sich überhaupt nicht auf die ServiceNow AI Platform-Datenbank beziehen.)

Wichtig: Performance Analytics sollte von qualifizierten Personen implementiert werden. Mehrere Schulungskurse sind verfügbar, wie in dieser beschrieben ServiceNow Community Artikel an. Diese Dokumentation ersetzt keine Schulung.

Während das Entwerfen von KPIs für Performance Analytics ein Prozess von oben nach unten ist, ist die technische Implementierung der Indikatoren ein Prozess von unten nach oben:

Prozedur

1. Identifizieren Sie die Tabelle mit den zu analysierenden Daten.

   Minimale Rolle: pa_Data_Collector.

   Auf welche Tabellen beziehen sich Ihre KPIs? Wenn sich Ihre KPIs beispielsweise auf Incidents beziehen, befinden sich die Informationen in Incident [incident]. Wenn sich KPIs auf Change-Anforderungen beziehen, wird die Tabelle „Change-Anforderung“ [change_request] verwendet. Wenn Sie KPI Composer zum Entwerfen Ihrer KPIs verwenden, liegen Ihnen diese Informationen bereits vor.

2. Bestimmen Sie die Teilmengen von Datensätzen, die für Ihre KPIs relevant sind.

   Minimale Rolle: pa_Data_Collector.

   Wahrscheinlich haben Sie keinen KPI, der sich auf alle Datensätze einer Tabelle bezieht. Stattdessen haben Sie KPIs, die sich auf Teilmengen der Datensätze beziehen, z. B. Anzahl offener Incidents, offene Incidents, die mindestens einmal neu zugewiesen wurden, oder Incidents, die am Tag der Eröffnung gelöst wurden. Notieren Sie sich für jede Tabelle die Bedingungen, die Sie zum Definieren relevanter Teilmengen von Datensätzen verwenden können, z. B. „Offen“, „mindestens einmal neu zugewiesen“, „gelöst“, „Status > gelöst am Tag der Öffnung“.

   Wenn Sie KPI Composer zum Entwerfen Ihrer KPIs verwenden, liegen Ihnen diese Informationen wie gesagt bereits vor.

3. Entscheiden Sie, welche Indikatorquellen Sie benötigen, und zwar basierend auf den Bedingungen, die die Teilmengen der für Ihre KPIs relevanten Datensätze definieren.

   Minimale Rolle: pa_Data_Collector.

   Eine Indikatorquelle ist eine Datenquelle, die auf eine ServiceNow-Tabelle und eine oder mehrere Bedingungen verweist, die die Datensätze in dieser Tabelle filtern. Sie möchten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

so wenige Indikatorquellen wie möglich verwenden. Der Hauptgrund dafür ist die Effizienz. Die Datensammlung umfasst das Abfragen von Indikatorgruppen aus der Datenbank, die eine Indikatorquelle gemeinsam haben. Es wird nicht jeder Indikator abgefragt. Die Minimierung der Anzahl von Indikatorquellen trägt auch dazu bei, eine einzige wahrheitsgemäße Quelle für alle Indikatoren zu haben. Wenn Sie eine Bedingung ändern müssen, können Sie sie in der Indikatorquelle ändern und diese Änderung automatisch auf alle zugeordneten Indikatoren übertragen.

Suchen Sie nach allgemeinen Bedingungen, die Sie beim Entwerfen von Indikatorquellen auf mehrere Indikatoren anwenden können. Berücksichtigen Sie die folgenden KPIs:

- Anzahl der offenen Incidents.
- Anzahl der offenen Incidents, die mindestens einmal neu zugewiesen wurden.
- Incidents, die seit mehr als 30 Tagen offen waren.
- Incidents, die als „gelöst“ markiert sind.
- Incidents, die am Tag ihrer Eröffnung gelöst wurden.

Sie könnten zwei Indikatorquellen erstellen, die Punktzahlen für alle diese KPIs abrufen würden:

- Einer in der Tabelle „Incidents“, filtert nach offenen Incidents.
- Ein weiterer in der Tabelle „Incidents“, der nach gelösten Incidents filtert.

4. Suchen Sie nach vorhandenen Indikatoren und Indikatorquellen, die Ihren Anforderungen entsprechen.

   Mindestrolle: pa_Data_Collector, PA_Power_user (nur Indikatoren).

   Redundante Indikatoren und Indikatorquellen sind ein häufiges Problem. Erstellen Sie Indikatoren und Indikatorquellen nur, wenn Sie sich vergewissert haben, dass keine geeigneten Indikatoren oder Indikatorquellen vorhanden sind.

   Wenn Sie Indikatorquellen finden, die Ihren Anforderungen entsprechen, prüfen Sie, ob bereits Indikatoren für diese Quellen vorhanden sind, die Ihren entworfenen KPIs entsprechen.

   Hinweis: KPI Composer ermöglicht die Suche nach geeigneten vorhandenen Performance Analytics-Indikatoren während des Designprozesses.

5. Erstellen Sie fehlende Indikatorquellen, die Sie benötigen.

   Minimale Rolle: pa_Data_Collector.

6. Erstellen Sie fehlende automatisierte Indikatoren, die den von Ihnen benötigten KPIs entsprechen.

   Minimale Rolle: pa_Power_user.

   Wenn Sie über die Indikatorquellen verfügen, kann ein Benutzer mit der Rolle pa_power_user (z. B. ein Geschäftsanalyst) automatisierte Indikatoren erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie die Indikatoren erstellen, fügen Sie *zusätzliche Bedingungen* hinzu. Diese Bedingungen gelten nur für ein oder zwei Indikatoren und sind nicht effizient genug, um sie auf der Ebene der Indikatorquelle anzuwenden. Wenn Sie Ihre Bedingungen effizient zwischen Indikatorquellen und Indikatoren aufgeteilt haben, haben einige Indikatoren in einer Indikatorquelle keine zusätzlichen Bedingungen. Diese Indikatoren sind einfach Zusammenfassungen für eine Spalte in der Indikatorquelle.

7. Ordnen Sie relevante Aufgliederungen den neuen Indikatoren zu.

   Minimale Rolle: pa_Power_user.

   Wenn Sie Ihre Indikatoren entworfen haben, sollten Sie auch alle Aufgliederungen entworfen haben, die auf die Indikatoren angewendet werden sollen. Das Aufgliederungsdesign ist in KPI Composer enthalten. Möglicherweise müssen Sie neue Aufgliederungen oder Aufgliederungsquellen erstellen. Diese Aufgabe gehört allerdings nicht zu diesem Workflow.

8. Erfassen und verwalten Sie Matrizen von Aufgliederungen.

   Minimale Rolle: pa_Power_user.

   Wenn Sie mehr als eine Aufgliederungsebene erfassen möchten, z. B. eine Aufschlüsselung nach Priorität und Kategorie, richten Sie die Aufgliederungsmatrix ein. Vermeiden Sie unnötige oder unsinnige Aufgliederungskombinationen.

9. Bearbeiten Sie einen Auftrag für den Indikator.

   Minimale Rolle: pa_Data_Collector.

   Fügen Sie dem Indikator einen geplanten und (normalerweise) einen ungeplanten Datensammlungsauftrag hinzu. Führen Sie einen nicht geplanten Auftrag aus, um Verlaufsdaten für den Indikator zu sammeln, wenn Verlaufsdaten vorhanden sind. Normalerweise führen Sie diesen Auftrag nur einmal aus, nämlich wenn Sie einen Indikator erstellen. Aktivieren Sie die geplante Aufgabe, um ab dem genannten Zeitpunkt regelmäßig Daten zu erfassen – meist gemäß der Häufigkeit des Indikators. Sammeln Sie die Daten nur über einen Zeitraum. Wenn Sie beispielsweise einen Indikator mit der Frequenz „Täglich“ haben, legen Sie die geplante Aufgabe so fest, dass Daten täglich für den Vortag (dem zuletzt abgeschlossenen Tag) erfasst werden.

Ergebnis

Am Ende dieses Workflows haben Sie einen automatisierten Indikator, der mit Daten gefüllt ist. Dieser automatisierte Indikator entspricht einer Messung, einem kritischen Erfolgsfaktor oder einem unterstützenden Indikator, den Sie in KPI Composer entworfen haben.

Nächste Maßnahme

Sie können diesen Indikator in einen Formelindikator aufnehmen. Sie können auch Widgets entwerfen, um den Indikator bildlich darzustellen, und Dashboards für die entsprechenden Stakeholder erstellen.

Indikatorquellen

Indikatorquellen Bestehen Datensätze aus gefilterten Datensätzen aus einer Tabelle oder Datenbankansicht.

Die Konfiguration von Indikatorquellen gibt eine Tabelle wie „Incident“ [incident], Bedingungen zum Filtern von Datensätzen aus dieser Tabelle und eine Häufigkeit an, die Sie auf den Bedingungen basieren. Für eine Indikatorquelle kann keine gedrehte Tabelle angegeben werden. Mehrere Indikatoren können dieselbe Indikatorquelle verwenden. Von Datensammlungsaufträgen wird die Datenbank einmal für jede Indikatorquelle abgefragt. Daher erhalten alle Indikatoren, die dieselbe Indikatorquelle verwenden, Daten vom selben Zeitpunkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Normalerweise verfolgt ein Indikator die Situation an einem bestimmten Datum. Die Indikatorquellenbedingungen sollten einen datumsbezogenen Filter wie z. B. [Geöffnet][am][heute] einschließen. Indikatoren, die weniger häufig erfasst werden, können einen größeren Zeitraum angeben, z. B. [Geschlossen][am][Dieser Monat].

Gehen Sie beim Erstellen von Indikatorquellen sorgfältig vor. Da mehrere Indikatoren mit einer Indikatorquelle verknüpft werden können, ist es nicht einfach, die Indikatorquelle nach der Erstellung zu ändern. Darüber hinaus kann das Ändern einer Indikatorquelle zu einer Zerlegung mit Punktzahlen führen, die Sie bereits erfasst haben.

Hinweis: Indikatorquellen müssen erstellt werden, bevor Sie einen Indikator erstellen können.

Indikatorquellen definieren

Erstellen Sie eine Indikatorquelle, um einen gefilterten Datensatz mit Datensätzen bereitzustellen, den Sie mit einem oder mehreren Indikatoren auswerten können.

Vorbereitungen

Sehen Sie sich aus folgenden Gründen die Liste der Indikatorquellen an:

- Möglicherweise ist bereits eine Indikatorquelle vorhanden, die Ihren Anforderungen entspricht. Um die Verwaltung Ihrer Instanz zu vereinfachen, sollten Sie keine doppelten Indikatorquellen erstellen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie jeder von Ihnen erstellten Indikatorquelle einen eindeutigen Namen geben. Das Zuweisen desselben Namens zu verschiedenen Indikatorquellen kann verwirrend sein.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

Prozedur

1. Verwenden Sie einen der folgenden Navigationspfade:
   - Wenn Sie sich in einer aktualisierten Instanz befinden, die nicht zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Quellen** > **Indikatorquellen** Und wählen Sie aus **Neu** .
   - Wenn Sie sich in einer neuen Instanz befinden oder zu migriert sind Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Datenquellen** > **Indikatorquellen** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Geben Sie unter **Name** einen eindeutigen Namen ein, anhand dessen Sie leicht sehen können, wofür die Indikatorquelle verwendet wird, wie z. B. **Incidents.offen**.
3. Fügen Sie eine detaillierte **Beschreibung** hinzu, um anderen Benutzern zu helfen, die Verwendung und den Zweck dieser Indikatorquelle zu verstehen und Duplikate zu vermeiden.
4. In **Kalender** Wählen Sie entweder den Standardkalender oder einen Geschäftskalender aus, der in der Instanz definiert ist.

   Warnung: Wenn Sie einen Geschäftskalender verwenden und später die Einträge dieses Geschäftskalenders ändern, erklären Sie Ihren für ungültig Performance Analytics Daten. Die Punktzahlen, die Sie vor dem Ändern der Einträge gesammelt haben, sind nicht mit den Punktzahlen kompatibel, die Sie nach dem Ändern der Einträge sammeln. Diese Warnung gilt auch für Geschäftskalenderzeitpläne.

   Wenn Sie einen Geschäftskalender verwenden, können Sie Datensammlungsaufträge erstellen, die im Geschäftskalender ausgeführt werden: Eintragsstart oder Geschäftskalender: Endzeiten des Eintrags.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie entweder aus **Gültig für Häufigkeit** Oder **Kalenderhäufigkeit** Feld.
   - Wenn Sie den Standardkalender auswählen, haben Sie den **Gültig für Häufigkeit** Feld. Dieses Feld bietet Ihnen eine Auswahl von Standardindikatorfrequenzen. Die Standardauswahl ist **Täglich** .
   - Wenn Sie einen Geschäftskalender auswählen, haben Sie die **Kalenderhäufigkeit** Feld. Dies ist ein Pflichtfeld. Der von Ihnen ausgewählte Geschäftskalender bestimmt den Bereich der verfügbaren Häufigkeiten.

   Indikatoren, die auf dieser Indikatorquelle basieren, verwenden den Wert dieses Felds als Indikator **Häufigkeit** . Standardmäßig folgen die Zeiträume der Punktzahlerfassung für die Indikatoren dieser Häufigkeit. Sie können dieses Verhalten im Indikatordatensatz überschreiben.

   Wenn Sie sich hinsichtlich der festzulegenden Frequenz unsicher sind, legen Sie sie basierend auf Ihrem Geschäftszyklus fest.

6. Wählen Sie eine Faktentabelle aus, entweder direkt oder durch Wiederverwendung einer Berichtsquelle.

Feld	Beschreibung
Faktentabelle	Geben Sie die Faktentabelle und alle Bedingungen zum Filtern der Datensätze dieser Tabelle an. Sie können angeben *Datenbankansicht*Als Faktentabelle. Remotetabellen und Workflow Data Fabric Tabellen werden nicht unterstützt.
Berichtsquelle	Geben Sie eine vorhandene Berichtsquelle zur Wiederverwendung an. Eine Berichtsquelle gibt eine Faktentabelle und Filterbedingungen an. Wenn sich die Berichtsquelle ändert, wird beim Anzeigen der Indikatorquelle eine Warnung angezeigt, um Sie über die Änderung zu informieren. Um die Indikatorquelle zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche zum Aktualisieren neben dem Feld **Berichtsquelle**.

⚠ Warnung:
- Performance Analytics Unterstützt keine Remotetabellen.
- Performance Analytics Wird nicht unterstützt Workflow Data Fabric Tabellen.
- Ändern Sie die Faktentabelle für eine Quelle nicht, nachdem Sie mit dem Sammeln von Daten begonnen haben. Wenn Sie die Faktentabelle ändern, geht bei der nächsten Erfassung von Punktzahlen für die zugehörigen Indikatoren der gesamte Verlauf der historischen Punktzahlen verloren.

7. Wenn Sie eine Faktentabelle direkt auswählen, fügen Sie hinzu **Bedingungen** Dies muss erfüllt werden, bevor die Daten in die Teilmenge aufgenommen werden.

Example
Legen Sie beispielsweise die Bedingungen [Aktiv] [ist] [wahr] oder [Erstellt] [am oder vor dem] [Datum] fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tipp:

- Bei Indikatorquellenbedingungen für Textfelder wird nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.
- Es gelten alle Bedingungen für Indikatorquellen und Indikatoren.
- Damit ein Indikator Echtzeit-Punktzahlen anzeigt, legen Sie für den Indikator oder die Indikatorquelle eine Bedingung fest.
- Aufgrund der Wiederverwendbarkeit von Indikatorquellen verwenden Sie nur allgemeine Kriterien, um Indikatorquellenbedingungen zu definieren. Verwenden Sie die erweiterten Filter für einzelne Indikatoren, um tiefer in die Daten zu gelangen.
- Indikatorquellen sollten mindestens eine Datumsbedingung enthalten, z. B. [Erstellt][am][Heute].
- Normalerweise sollten Ihre Datumsbedingungen auf denselben Zeitraum verweisen wie die Indikatorfrequenz. Beispielsweise sollten Bedingungen über die Anzahl der Tage nur für tägliche Indikatoren gelten. Bedingungen für die Anzahl der Monate sollten nur für monatliche Indikatoren gelten.
- Vermeiden Sie Dot-Walking zur sys_id oder zum Anzeigewert einer Tabelle. Verwenden Sie stattdessen das Referenzfeld, um unnötige Verknüpfungen zu vermeiden.
- Wenn Sie die Bedingungen der Indikatorquelle gut entwerfen, weist mindestens einer der Indikatoren in dieser Quelle keine zusätzlichen Bedingungen auf.

Allgemeine Informationen zu Gebäudebedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

8. **Wahlweise:** Definieren Sie **ZUGEHÖRIGE LISTENBEDINGUNGEN**, um eine Beziehung zu einer anderen Tabelle in den Filter aufzunehmen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie zugehörige Listenbedingungen hinzu .
9. Um anzuzeigen, wie viele Datensätze diese Indikatorquelle zurückgeben würde, klicken Sie auf **Vorschau** .

Warnung:

Sie können die maximale Anzahl von gesammelten Datensätzen überschreiten, obwohl die Funktion „Vorschau“ angezeigt wird. Die Funktion „Vorschau“ zeigt eine geringere Anzahl von Datensätzen an als die Anzahl, die der Datensammler tatsächlich abruft. Der Datensammlungsauftrag ignoriert beim Abrufen von Datensätzen ACLs und Business-Regeln, aber die Vorschaufunktion folgt ihnen. Weitere Informationen finden Sie unter KB0756238 .

10. Auf der Registerkarte Datensatzansicht in **Listenansicht** , Wählen Sie die Standardansicht aus.
    Die Standardansicht gilt für Workbench-Widgets und für die Listen der Datensätze, die für diese Indikatorquelle auf erfasst wurden Analytics Hub Und KPI-Details. Die verfügbaren Ansichten hängen von der Faktentabelle ab.
11. **Wahlweise:** Überschreiben Sie auf der Registerkarte Datensatzsammlung die maximale Anzahl von Datensätzen, die ein Auftrag für eine einzelne Indikatorquelle erfassen kann, nur für diese Indikatorquelle. Wählen Sie Aus **Datensatzsammlung überschreiben** , Geben Sie dann einen Wert in ein **Maximale Anzahl der gesammelten Datensätze** . Sie überschreiben den für die Eigenschaft festgelegten Standardwert `com.snc.pa.dc.max_row_count_indicator_source`. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics -Eigenschaften.
12. Erweitern Sie das Kontextmenü, und klicken Sie auf **Speichern** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

13. **Wahlweise:** Wenn Sie diese Indikatorquelle für die Verwendung eines Geschäftskalenders konfiguriert haben, legen Sie die Anzahl der Zeiträume für die Aufbewahrung von Punktzahlen und Snapshots und für die Suche nach saisonalen Mustern fest.
Diese Einstellungen gelten für alle Indikatorquellen und Indikatoren, die dieselbe Kalenderhäufigkeit verwenden. Der Besitzer eines Indikators kann diese Einstellungen für diesen Indikator überschreiben. Wenn Sie diese Werte in der Indikatorquelle nicht festlegen, werden sie beim ersten Erstellen eines Indikators mit dieser Kalenderhäufigkeit aufgefordert, diese Werte festzulegen.

    a. Klicken Sie unter zugehörige Links auf **Konfigurieren Sie Aufbewahrungszeiträume** .
    Ein PA-Geschäftskalender-Aufbewahrungszeitraum-Datensatz wird geöffnet.

    b. In **Anzahl der Einträge zum Festlegen der Saisonalität** Geben Sie die Anzahl der Zeiträume ein, wie im Geschäftskalender oder in Zeitplaneinträgen definiert, die erforderlich sind, um saisonale Muster zu finden.
    Weitere Informationen zu Geschäftskalendereinträgen finden Sie unter Geschäftskalender werden erstellt .

    c. Legen Sie die Anzahl der Zeiträume fest, wie im Geschäftskalender oder in Zeitplaneinträgen definiert, um Punktzahlen und Snapshots beizubehalten.
    Der Standardwert 1 wird angegeben, Sie sollten ihn jedoch ändern.

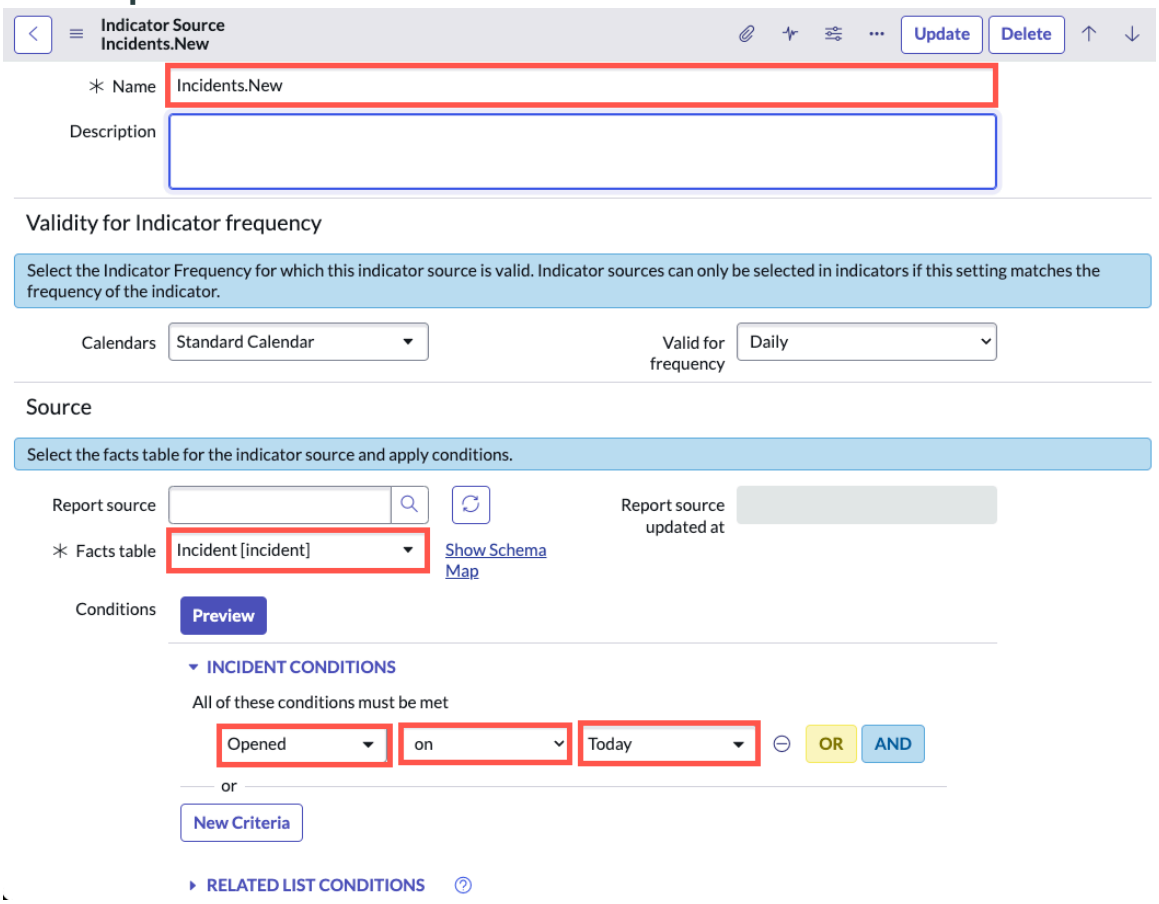
Example: Einfache Indikatorquelle

Durch die folgenden Einstellungen wird eine Indikatorquelle erstellt, die täglich neue Incidents erfasst:

- **Name** : Incidents.New
- **Frequenz**:Täglich
- **Faktentabelle**:Incident [incident]
- **Bedingung**:[Geöffnet] [am] [heute]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatorquellen erstellen



Nächste Maßnahme

Nachdem Sie eine Indikatorquelle erstellt haben, können Sie Textindexkonfigurationen in einer zugehörigen Liste des Datensatzes definieren. Verwenden Sie diese Konfigurationen zum Erstellen von Performance Analytics-Text-Widgets mit Wortwolken. Weitere Informationen finden Sie unter Textanalysen einrichten.

Wenn Sie eine Berichtsquelle wiederverwenden und sich die Berichtsquelle ändert, wird im Datensatz der Indikatorquelle eine Warnung angezeigt. Um die Indikatorquelle so zu aktualisieren, dass sie mit der Berichtsquelle übereinstimmt, klicken Sie auf **Aktualisieren Sie die Berichtsquelle** . Sie können auch auf die Schaltfläche „Aktualisieren“ neben klicken **Berichtsquelle** Feld.

Im schreibgeschützten Feld **Berichtsquelle aktualisiert um** wird angezeigt, wann die Berichtsquelle zuletzt aktualisiert wurde. Dieses Datum und diese Uhrzeit werden immer in der GMT-Zeitzone angezeigt.

Zugehörige Informationen

Berichtsquellen

Geschäftskalender werden erstellt

Datenbankansichten in einer Indikatorquelle verwenden

Sie können eine Datenbankansicht als Faktentabelle in einer Indikatorquelle auswählen. Mit Datenbankansichten können Sie Daten aus Tabellen in Ihrer ServiceNow-Instanz, die nicht standardmäßig verbunden sind, kombinieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

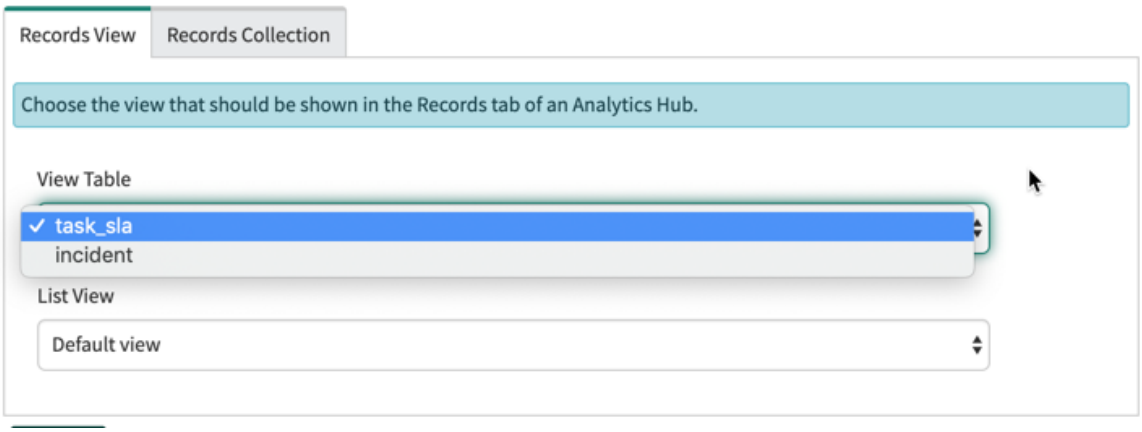
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Durch das Verbinden von Tabellen in einer Datenbankansicht können Sie einfach darauf zugreifen, indem Sie die Ansicht aufrufen. Dann können Sie Felder aus einer der Tabellen auswählen, die in der Ansicht enthalten sind. Wenn Sie beispielsweise die Anzahl der verletzten SLAs melden möchten, benötigen Sie Felder aus der SLA- und der Incident-Tabelle.

Prozedur

Wenn Sie eine Datenbankansicht als Faktentabelle für eine Indikatorquelle auswählen, konfigurieren Sie zusätzliche Einstellungen im Abschnitt **Eintragsansicht** des Formulars „Indikatorquelle“.

Abschnitt „Datensatzansicht“ im Indikatorquellenformular



Feld	Beschreibung
Schlüssel aus Tabelle anzeigen	Ein Snapshot von Datensätzen wird nur aus einer Tabelle in der Datenbankansicht erfasst. Wählen Sie aus, in welcher Tabelle Datensätze erfasst werden. **Wichtig:** Wenn Sie diesen Wert ändern, entfernen Sie effektiv alle früheren Snapshots. Diese Änderung wird bei der nächsten Ausführung des Datensammlungsauftrags wirksam. Diese Änderung wirkt sich nicht auf historische Punktzahlen aus.
Listenansicht	Wählen Sie die zur Anzeige der erfassten Datensätze verwendete Listenansicht aus. **Standardansicht** Wird vorgeschlagen, Sie können jedoch eine beliebige definierte Ansicht auswählen, z. B. **Arbeitsbereich** .

Hinweis: Wenn Sie Aufgliederungen der zweiten Ebene für eine Ansichtstabelle erfassen, die keine eindeutigen System-IDs generiert, stimmen die Punktzahl und die Anzahl der Datensätze möglicherweise nicht überein. Wenn diese Werte nicht übereinstimmen, ist die Punktzahl korrekt. Die Datensatzanzahl ist falsch, da es sich um ein Artefakt nicht eindeutiger sys_IDs handelt.

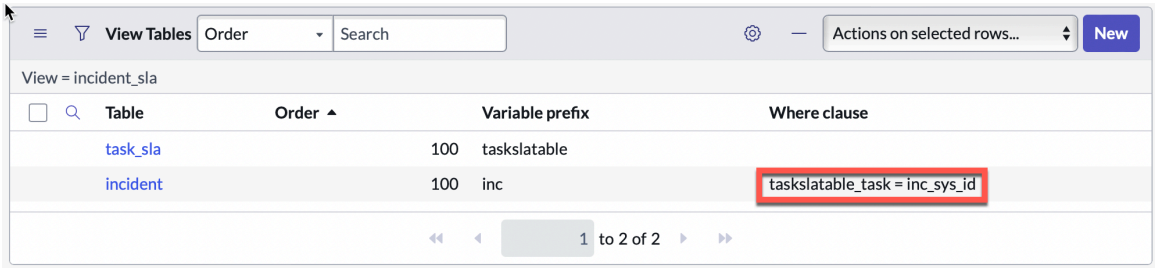
Example: Indikatorquelle aus Datenbankansicht

Nehmen wir an, Sie möchten einige Indikatoren erstellen, die die Anzahl der Incidents nachverfolgen, die gegen SLAs verstoßen. Sie haben bereits eine Datenbankansicht in enthalten Basissystem Wurde „Incident_sla“ genannt, der den Tabellen „Aufgaben-

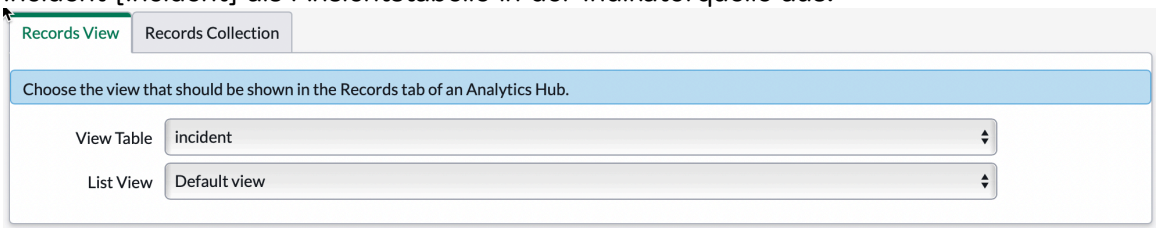
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SLA“ [Task_sla] und „Incident [Incident]“ Beitritt. Daher erstellen Sie mit dieser Datenbankansicht eine neue Indikatorquelle.

Wenn Sie sich die Datenbankansicht ansehen, werden die Datensätze abgerufen, in denen die Aufgabe in der Tabelle „Aufgaben-SLA“ mit dem eindeutigen sys_ID-Wert in der Indikatortabelle übereinstimmt.



Sie können nur Snapshots aus einer Tabelle erstellen. Im Allgemeinen ist es besser, Snapshots der Tabelle mit einem Feld mit eindeutigen Werten zu erstellen. Daher wählen Sie Incident [Incident] als Ansichtstabelle in der Indikatorquelle aus.



Zugehörige Informationen

Datenbankansichten

Automatisierte Indikatoren

Ein automatisierter Indikator verwendet eine Indikatorquelle als Datensatz. Die Indikatorquelle gibt eine Tabellen- oder Datenbankansicht, Bedingungen zum Filtern von Datensätzen aus dieser Quelle und die Häufigkeit an, mit der die Daten voraussichtlich angezeigt werden. Der Indikator wendet einen Aggregator und optionale Bedingungen auf diese Daten an.

Automatisierte Indikatoren sind die am häufigsten verwendeten Indikatortypen und vermutlich die grundlegendste Komponente von Performance Analytics. Verwenden Sie einen automatisierten Indikator, um Punktzahlen für eine Menge an Datensätzen aus einer Tabelle zu berechnen, in der Informationen zu einem Geschäftsprozess gespeichert sind, z. B. Change-Anforderungen oder HR-Fälle. Sie haben die Punktzahl automatisch in einer geplanten berechnet *Datensammlungsauftrag*, Der derselben Periodizität folgt wie die Häufigkeit in der Indikatorquelle. Sie können auch einen oder mehrere manuelle Datensammlungsaufträge festlegen, z. B. um beim ersten Erstellen des Indikators eine Reihe von Verlaufsdaten zu sammeln.

Sie können den Indikator einer beliebigen Anzahl von Aufgliederungen zuordnen, um die Indikatorpunktzahlen zu segmentieren oder zu filtern. Wenn Sie beispielsweise einen Indikator für die Anzahl offener Incidents haben, können Sie diesen Indikator der Prioritätsaufgliederung zuordnen, um zu sehen, wie viele Incidents mit kritischer Priorität Sie haben. Sie können den Indikator auch der Kategorieaufgliederung zuordnen, um die Anzahl der Hardware- und Software-Incidents miteinander zu vergleichen.

Wenn Sie eine Indikatorquelle verwenden und einen sehr einfachen automatisierten Indikator erstellen möchten, können Sie den Assistenten verwenden. Wenn Sie den Indikator umfassender angeben müssen, verwenden Sie das in diesem Abschnitt beschriebene Formular. Weitere Informationen zum Erstellen eines Indikators über einen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Assistenten finden Sie unter Automatisierte Indikatoren mit Assistenten erstellen. Bevor Sie einen Indikator über eine der beiden Möglichkeiten erstellen, planen Sie Ihren Indikator wie unter Indikatoren planen beschrieben. Prüfen Sie auch, ob in einem der Inhaltspakete der Performance Analytics-Baseline-Lösung bereits ein geeigneter Indikator vorhanden ist.

Sie können automatisierte Indikatoren als Eingabe für einen Formelindikator verwenden, um beispielsweise den Prozentsatz offener neuer Incidents zu berechnen.

Automatisierte Indikatoren erstellen

Verwenden Sie einen automatisierten Indikator, um die Leistung eines Geschäftsprozesses zu analysieren, der in einer ServiceNow-Tabelle aufgezeichnet wird. Wenn kein geeigneter Indikator in angegeben ist Lösung für Performance Analytics and Reporting, Erstellen Sie eine neue.

Vorbereitungen

Sie müssen über eine geeignete Indikatorquelle verfügen, wie in Automatisierte Indikatoren erläutert. Sie sollten Ihre KPIs auch als Teil einer Geschäftsstrategie entwerfen, bevor Sie sie erstellen, wie in Eigene Performance Analytics-Lösungen mit KPI Composer erstellen und Indikatoren planen beschrieben. Machen Sie sich auch mit Workflow zum Erstellen von Indikatoren vertraut.

Hinweis:

- Sie müssen zum Erstellen von Indikatoren über ein Abonnement für Performance Analytics verfügen.
- Wenn Sie die Domänentrennung nutzen, wird der Indikator in der Domäne erstellt, in der Sie sich gerade befinden.

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Formular bietet alle Möglichkeiten zum Erstellen eines automatisierten Indikators. Informationen zum schnellen Erstellen eines einfachen automatisierten Indikators finden Sie unter Automatisierte Indikatoren mit Assistenten erstellen. Um jedoch ausführlichere Informationen zu Indikatoroptionen sowie Tipps zu erhalten, lesen Sie zunächst dieses Thema.

Prozedur

1. Verwenden Sie einen der folgenden Navigationspfade:
   - Wenn Sie sich in einer aktualisierten Instanz befinden, die nicht zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Automatisierte Indikatoren** Und wählen Sie aus **Neu** .
   - Wenn Sie sich in einer neuen Instanz befinden oder zu migriert sind Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Indikatoren** > **Automatisierte Indikatoren** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Geben Sie dem Indikator im Feld **Name** einen aussagekräftigen Namen, z. B. „Anzahl kritischer Incidents“.
3. Entweder:
   - Wählen Sie einen Kalender und eine Häufigkeit und dann eine Indikatorquelle aus. Wechseln Sie zu Schritt 4, und führen Sie dann Schritt 5 aus.
   - Wählen Sie eine Indikatorquelle aus, ohne zuerst einen Kalender oder eine Häufigkeit auszuwählen. Überspringen Sie Schritt 4, und führen Sie Schritt 5 aus.

   Wenn Sie den Kalender und die Häufigkeit manuell festlegen, können Sie nur eine Indikatorquelle mit einem übereinstimmenden Kalender und einer übereinstimmenden Häufigkeit auswählen. Wenn Sie den Kalender und die Häufigkeit nicht festlegen, können Sie eine beliebige Indikatorquelle auswählen. Im letzteren Fall erbt der Indikator den Kalender und die Häufigkeit dieser Indikatorquelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

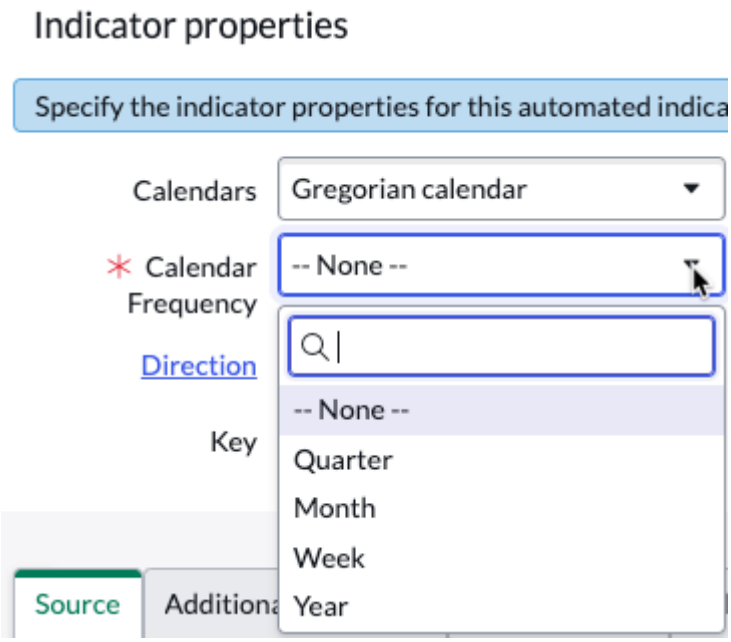
Hinweis: Wenn Sie aktivieren Daten-Snapshots Für diesen Indikator werden alle Kalender und Häufigkeiten, die Sie für den Indikator festgelegt haben, überschrieben, und die Häufigkeit wird täglich.

4. **Wahlweise:** Legen Sie den Kalender und die Häufigkeit fest.

   a. In **Kalender** Wählen Sie entweder den Standardkalender oder eine Geschäfts- oder Geschäftskalendergruppe aus.

   b. Wenn Sie einen Geschäfts- oder Geschäftskalender ausgewählt haben, wählen Sie die Kalenderhäufigkeit aus.
   Die Auswahl der Kalenderhäufigkeit hängt von der Einstellung der Geschäftskalendereinträge oder Geschäftskalenderzeitpläne ab.

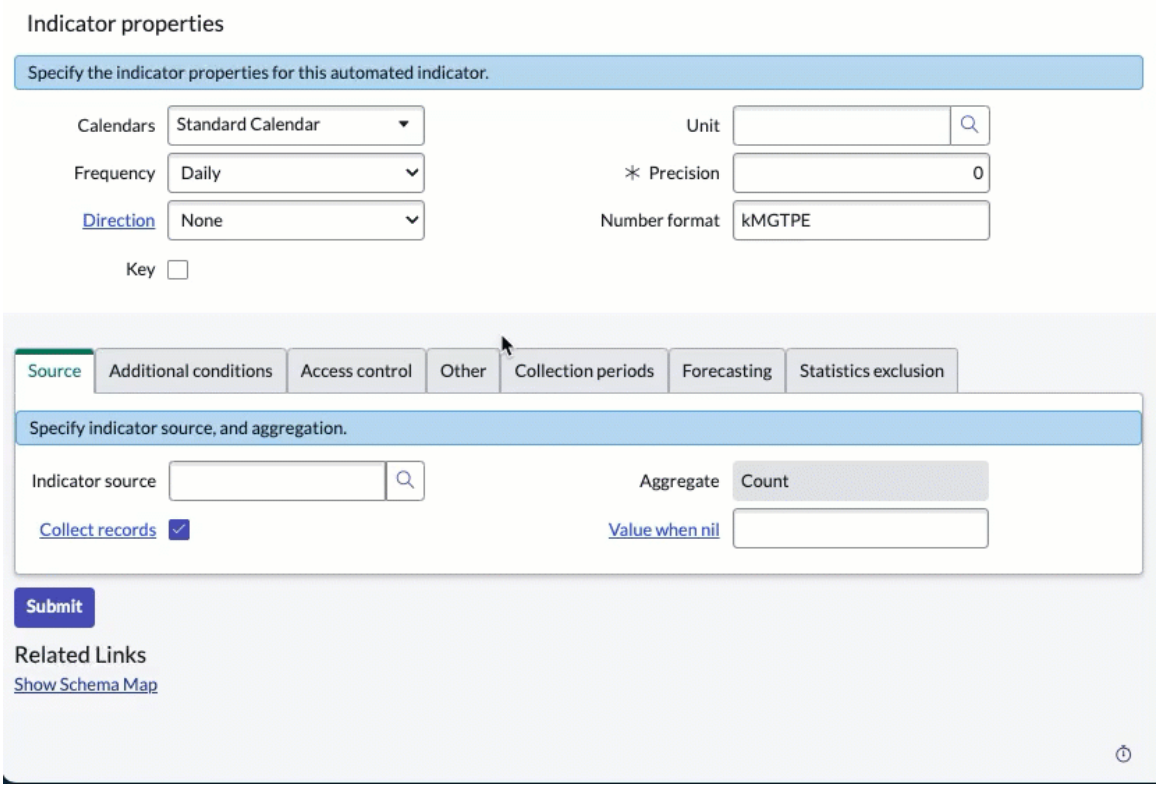
   Example
   Der gregorianische Kalender hat beispielsweise die Häufigkeiten „Quartal“, „Monat“, „Woche“ und „Jahr“. Wenn Sie den gregorianischen Kalender verwenden, müssen Sie eine dieser Häufigkeiten auswählen.



   c. **Wahlweise:** Wenn Sie einen Standardkalender ausgewählt haben, können Sie die Indikatorhäufigkeit auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie keine Indikatorhäufigkeit auswählen, wird die Häufigkeit von der Indikatorquelle übernommen.



5. Scrollen Sie zur Registerkarte **Quelle**, und wählen Sie eine **Indikatorquelle** aus.
   Wenn Sie einen Teilnamen in das Feld eingeben, wird die Liste der verfügbaren Indikatorquellen entsprechend gefiltert.

   Wenn Sie Domain Separation verwenden, können Sie nur Indikatorquellen auswählen, die für Sie sichtbar sind.

   Wenn ein **Kalenderhäufigkeit** Oder **Häufigkeit** Ist angegeben, können Sie nur aus den Indikatorquellen mit übereinstimmendem Kalender und übereinstimmender Häufigkeit auswählen.

6. In **Aggregieren** Feld von **Quelle** Wählen Sie die Aggregatfunktion aus, die auf die Daten aus der Indikatorquelle angewendet werden soll.

   Zähler zählt die Anzahl der Datensätze. **Count Distinct** zählt die Anzahl der eindeutigen Werte und nicht die Gesamtzahl der Datensätze. Beispiel: Wenn der Name eines Benutzers mehrmals in einer Liste angezeigt wird, wird der Benutzer nur einmal gezählt. Andere Auswahloptionen führen die angegebene Aggregatoperation aus, z. B. das Summieren der Werte in einem Feld über mehrere Datensätze hinweg.

   Wenn Sie als Zusammenfassung „Summe“, „Minimum“ oder „Maximum“ auswählen, sollten Sie in Betracht ziehen, einige Arten von Zeitreihen von der Anwendung auf den Indikator auszuschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen.

   Tipp: Versuchen Sie, die Verwendung der Zusammenfassung „Durchschnitt“ zu vermeiden, da diese Zusammenfassung die Verwendung von Zeitreihen erschweren kann. Erstellen Sie stattdessen die automatisierten Indikatoren „Summe“ und „Anzahl“. Erstellen Sie dann einen Formelindikator, der den Summenindikator durch den Anzahlindikator teilt, um den Durchschnitt zu berechnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wenn Sie bevorzugen, dass die Punktzahl dieses Indikators im Laufe der Zeit zunimmt oder abnimmt, wählen Sie **Maximieren** oder **Minimieren** im Feld **Richtung** aus.
   Analysetools und Grafikanzeigen verwenden diese **Richtung** mit diesem Indikator.

   Tipp: Legen Sie wann immer möglich eine Richtung fest. Alle Schlüsselindikatoren sollten auf „Maximieren“ oder „Minimieren“ festgelegt werden.

Wert	Anwendungsfall
Maximieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Erhöhung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Maximieren** für einen Indikator, der den Umsatz anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass ein Anstieg dieser Indikatorpunktzahl gut und eine Abnahme schlecht ist.
Minimieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Verringerung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Minimieren** für einen Indikator, der die Kosten anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass eine Abnahme dieser Indikatorpunktzahl gut und ein Anstieg schlecht ist.
Keine	Wählen Sie diese Option, wenn die Richtung der Änderung bei dieser Punktzahl für Ihr Unternehmen nicht von Bedeutung ist.

8. Füllen Sie alle verbleibenden Felder auf der Registerkarte **Quelle** aus.
   Wenn der **Aggregieren** Ist auf festgelegt **Anzahl** , Nur die **Erfassen Sie Datensätze** Und **Wert, wenn Null** Felder sind verfügbar.

Felder auf der Registerkarte „Quelle“

Feld	Beschreibung
Datensätze erfassen	Checkbox, um anzugeben, ob die sys_ids der einzelnen Datensätze beim Erfassen des Indikators gespeichert werden. Wenn Sie diese Checkbox aktivieren, können Sie einen Drilldown zu diesen Details in der Analytics Hub und in Widgets durchführen. Wenn verfügbar, werden die erfassten Datensätze auf der Registerkarte **Datensätze** angezeigt.

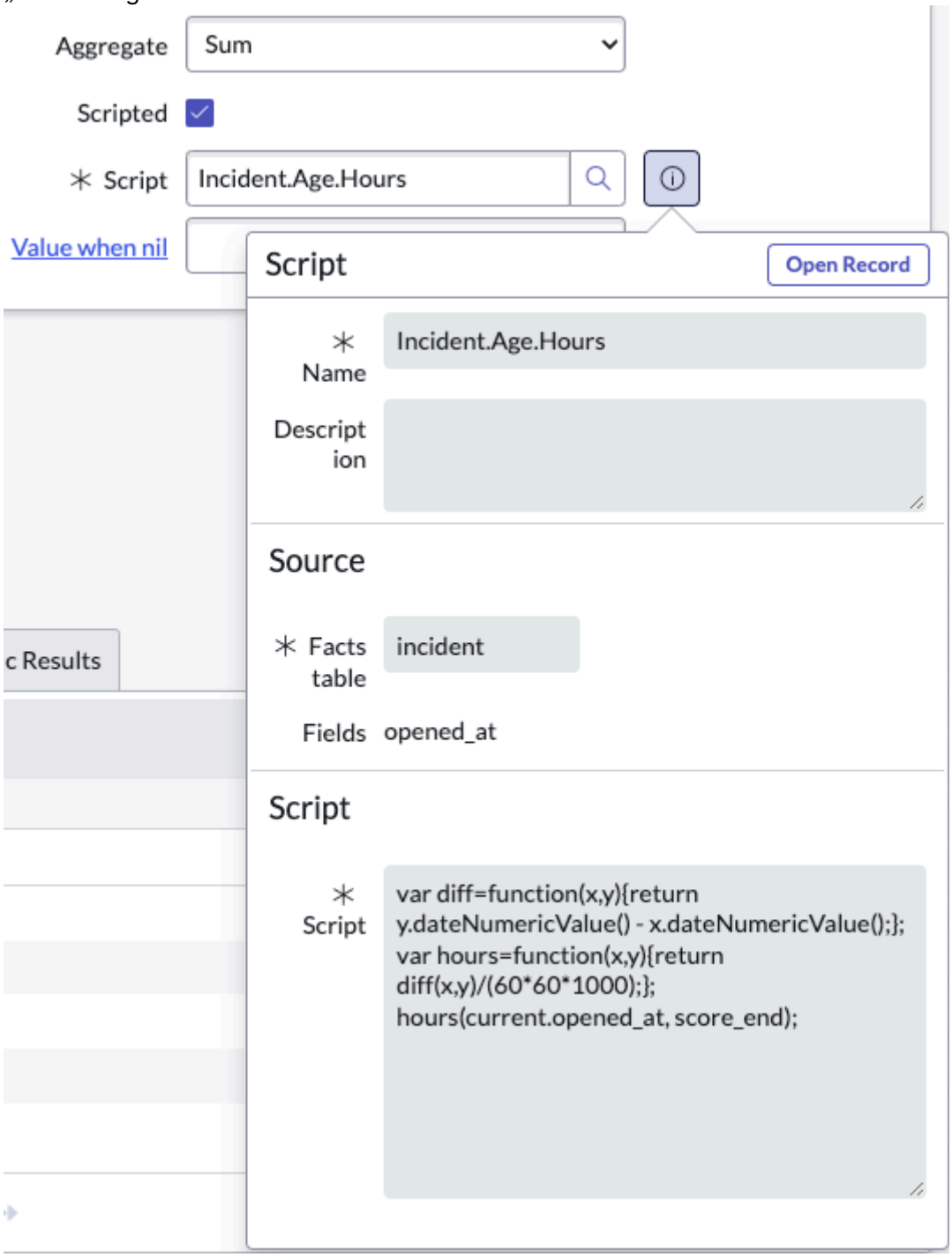
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tipp: Vermeiden Sie im Allgemeinen das Sammeln von Datensätzen mit anderen Zusammenfassungen als „Anzahl“ und „Summe“. Benutzer möchten selten die Datensätze sehen, die in ein Minimum oder Maximum gehen, und die Anzahl der Datensätze, für die „Count Distinct“ ausgewählt wurde, kann von der Punktzahl abweichen. Ziehen Sie das Sammeln von Datensätzen für Indikatoren mit diesen anderen Zusammenfassungen nur in Betracht, wenn ein Benutzer sie anfordert. Sie müssen diese Option für den Hauptindikator einer Spotlight-Gruppe aktivieren. Andernfalls kann die Spotlight-Gruppe keinen Snapshot der erfassten Datensätze bewerten. Weitere Informationen finden Sie unter Snapshot oder Plattformdaten auswerten.
Geskriptet	Eine Checkbox, die angibt, ob der Wert basierend auf einem Skript zusammengefasst werden soll. Diese Option ist nur verfügbar, wenn **Zusammenfassung** nicht auf **Zähler** festgelegt ist. Deaktivieren Sie die Checkbox **Geskriptet**, um die Werte in einem Feld zusammenzufassen.
Feld	Das Feld, für das die Zusammenfassungsoperation ausgeführt werden soll. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Zusammenfassung** nicht auf **Zähler** festgelegt und **Geskriptet** nicht aktiviert ist.
Skript	Wählen Sie ein Skript aus, oder erstellen Sie ein Skript für die Zusammenfassung. Diese Option ist nur verfügbar, wenn die Checkbox **Geskriptet** aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Skripting in Performance Analytics.
Wert, wenn null	Der Wert, der als Punktzahl eingefügt wird, wenn kein Wert erfasst wird. Dieser Wert wird eingefügt, unabhängig davon, ob Aufgliederungen angewendet werden oder nicht. Dieser Wert wird nicht zum Berechnen von Formeln oder Aggregaten verwendet, z. B. einem Durchschnitt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example

Beispielsweise verwendet der Indikator „summiertes Alter der offenen Incidents“ das Summenaggregat. Da dieses Aggregat verwendet wird, muss entweder ein Feld oder ein Skript angegeben sein. In diesem Fall wird geskriptet und verwendet das Skript „Incident.age.hours“.



9. In **Zugriffssteuerung** Legen Sie fest, ob dieser Indikator in der Bibliothek gespeichert und die Sichtbarkeit des Indikators nach Anwender, Gruppe oder Rolle eingeschränkt werden soll.
Wird Aktiviert **In Bibliothek freigeben** Bedeutet, dass der Indikator an den folgenden Stellen verfügbar ist:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Liste der KPIs in Platform Analytics Experience-Bibliothek
- KPI-Details
- Analytics Hub, Aber nur für aktualisierte Instanzen, die nicht vollständig zu migriert wurden Platform Analytics

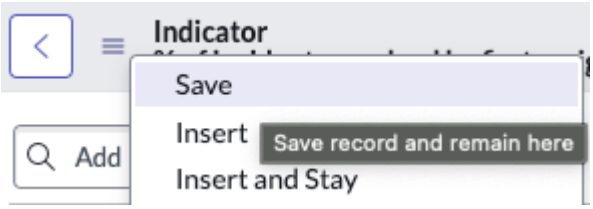
10. Um mehr als zwei Aufgliederungsebenen für diesen Indikator anzuwenden, wählen Sie aus **Aktivieren Sie Unbegrenzte Aufgliederungen** .



Nicht alle Indikatoren unterstützen mehrere Aufgliederungen. Wenn dieser Indikator mehrere Aufgliederungen nicht unterstützt, wird eine Nachricht mit dem Grund angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen.

Wenn Sie mehrere Aufgliederungen aktivieren, überschreiben Sie alle Kalender und Häufigkeiten, die Sie für den Indikator festgelegt haben. Der Indikator wird zu „täglich“.

11. Erweitern Sie das Kontextmenü, und klicken Sie auf **Speichern** .



12. Führen Sie einen der folgenden Verfahren aus:
    - Wenn keine Hinweismeldungen angezeigt werden, um weitere Maßnahmen zu ergreifen, und der Indikator Ihre Anforderungen erfüllt, wählen Sie aus **Verwalten Sie Aufgliederungen** Um Ihrem Indikator Aufgliederungen hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen zuweisen und zuordnen
    - Wenn Sie aufgefordert werden, weitere Maßnahmen zu ergreifen, oder Sie einen ausführlicheren Indikator entwickelt haben, schließen Sie die erweiterten Indikatoreinstellungen ab.

Zugehörige Informationen

Indikatorgruppen erstellen

Matrizen von Aufgliederungen erfassen und verwalten

Erweiterte Indikatoreinstellungen

Nachdem Sie einen automatisierten Indikator mit den erforderlichen Einstellungen erstellt haben, können Sie optionale, erweiterte Einstellungen konfigurieren.

Vorbereitungen

Sie haben einen automatisierten Indikator erstellt und gespeichert.

Erforderliche Rolle: pa_power_user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wenn Sie einen Geschäfts- oder Geschäftskalender ausgewählt haben und dieser Indikator der erste mit dieser Kalenderhäufigkeit erstellte Indikator ist, werden Sie aufgefordert, die Periodizität festzulegen.
   Diese Einstellungen gelten für alle Indikatoren mit derselben Kalenderhäufigkeit, es sei denn, Sie überschreiben die Einstellungen in **Sammlungszeiträume** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Indikatoren mit Geschäftskalendern“.

   a. Klicken Sie im Abschnitt zugehörige Links auf **Konfigurieren Sie die Periodizität** .
   Ein PA-Geschäftskalender-Aufbewahrungszeitraum-Datensatz wird geöffnet.

   b. In **Anzahl der Einträge zum Festlegen der Saisonalität** Geben Sie die Anzahl der Zeiträume ein, wie im Geschäftskalender oder in Zeitplaneinträgen definiert, die erforderlich sind, um saisonale Muster zu finden.
   Weitere Informationen zu Geschäftskalendereinträgen finden Sie unter Geschäftskalender werden erstellt .

   c. Legen Sie die Anzahl der Zeiträume fest, wie im Geschäftskalender oder in Zeitplaneinträgen definiert, um Punktzahlen und Snapshots beizubehalten.
   Der Standardwert 1 wird angegeben, Sie sollten ihn jedoch ändern.

2. Fügen Sie auf der Registerkarte **Zusätzliche Bedingungen** Bedingungen hinzu, um die Gruppe der Datensätze zu begrenzen, die der Indikator bewertet.
   Die Bedingungen im Indikator gelten zusätzlich zu den Bedingungen in der Indikatorquelle. Damit Echtzeit-Punktzahlen angezeigt werden, muss im Indikator oder in der Indikatorquelle eine Bedingung festgelegt werden.

   Die folgenden Operatoren werden jedoch für Indikatoren nicht unterstützt. Sie können diese Operatoren stattdessen für die Bedingungen der Indikatorquelle verwenden:

   - **Stichwörter**
   - **größer als Feld**
   - **kleiner als Feld**
   - **größer oder gleich Feld**
   - **kleiner als oder gleich Feld**

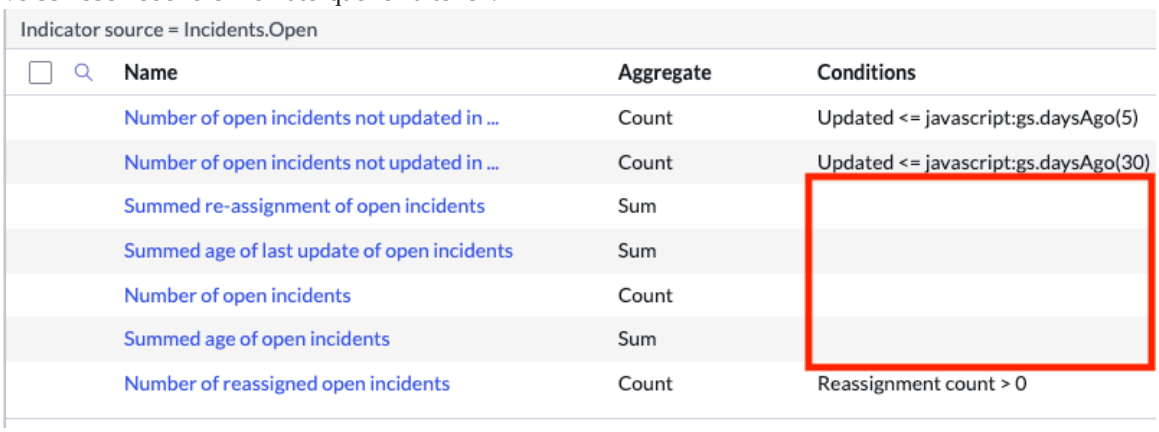
   ⚠ **Warnung:** Um zu vermeiden *Datensammlungsauftrag*Wenn Sie mit Fehlern abschließen, befolgen Sie diese Einschränkungen:

   - Fügen Sie keine Bedingung hinzu, die Rollen auf einen Indikator verweist. Sie können die Tabelle „Rollen“ nur in einer Indikatorquelle referenzieren.
   - Wenn Sie Bedingungen definieren, die nur auf Dot-Walking-Felder verweisen, müssen Sie dem Indikator mindestens eine Aufgliederung zuordnen.

   Versuchen Sie im Allgemeinen, Dot-Walking zur sys_ID oder zum Anzeigewert einer Tabelle zu vermeiden, da dadurch unnötige Tabellen-Joins entstehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tipp: Um sicherzustellen, dass Ihre Bedingungen gut ausgelegt sind, Listen Sie die Indikatoren für eine Indikatorquelle auf, und fügen Sie das Bedingungsfeld in die Ansicht ein. Sie sollten über mindestens einen Indikator verfügen, der nur die in der Indikatorquelle vorhandenen Bedingungen verwendet. Andernfalls sammelt die Indikatorquelle wahrscheinlich nicht verwendete Daten. Ziehen Sie in diesem Fall in Betracht, allgemeine Bedingungen von den Indikatoren in die Indikatorquelle zu verschieben oder die Indikatorquelle zu teilen.



3. **Wahlweise:** Geben Sie eine dieser Indikatoreigenschaften an:

Feld	Beschreibung
Einheit	Die Maßeinheit für die Punktzahl, z. B. Anzahl, Tage oder Prozentsätze. (Optional) Um Punktzahlen in der Systemreferenzwährung für ein Feld „Preis“, „Währung“ oder „FX-Währung“ zu erfassen, wählen Sie aus **Referenzwährung verwenden** . Weitere Informationen finden Sie unter Indikatorpunktzahlen in Referenzwährung. Wenn Sie % oder einen Zeitraum als Einheit auswählen, sollten Sie in Betracht ziehen, einige Arten von Zeitreihen von der Anwendung auf den Indikator auszuschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen. Wenn Sie Zeit als Einheit auswählen, wird die Zeit als Tage, Stunden und Minuten angegeben. Wenn die Systemeigenschaft ist `glide.ui.duration.seconds.enabled`Ist vorhanden und ist „wahr“, Sekunden werden ebenfalls angezeigt. In diesem Fall werden Sekunden auch für alle Zeitfelder in der Instanz angezeigt und sind in Exporten nach enthalten Microsoft Excel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Genauigkeit	Die Anzahl der Stellen hinter dem Dezimaltrennzeichen. Weitere Informationen finden Sie unter Rundung und Präzision in Indikatoren. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Einheit ist **Referenzwährung verwenden** . In diesem Fall wird die Genauigkeit von der Referenzwährung übernommen.
Zahlenformat	Die Abkürzungen, die für große Zahlen verwendet werden, Tausende bis Quintillionen. Weitere Informationen finden Sie unter Rundung und Präzision in Indikatoren.
Schlüssel	Identifiziert den Indikator als Schlüsselindikator. Wird nur verwendet, um die Liste der Indikatoren in zu filtern **Performance Analytics** > **Analytics Hub**an. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.

4. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Sonstige** verschiedene weitere Eigenschaften fest.

Felder auf der Registerkarte „Sonstige“

Feld	Beschreibung
Standardzeitreihen	(Optional) Eine vordefinierte Analysefunktion, z. B. ein 7-Tage-Durchschnitt, die auf den Indikator angewendet wird, anstatt die Rohergebnisse des Indikators anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Sie können die Standardzeitreihen für einen Indikator, der einen Geschäfts- oder Geschäftskalender verwendet, nicht festlegen. Diese Kalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen.
Live-Gruppenprofil	(Optional) Live-Gruppenprofildatensatz [live_Group_Profile] für eine Live-Feed-Gruppe. Geben Sie ein Gruppenprofil an, damit diese Gruppe Benachrichtigungen zu diesem Indikator erhält. Weitere Informationen zu dieser Social Media-Anwendung finden Sie auf ServiceNow AI Platform, Siehe Live-Feed .
Reihenfolge	(Optional) Nummer, die die Reihenfolge angibt, in der Indikatoren in der Analytics

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

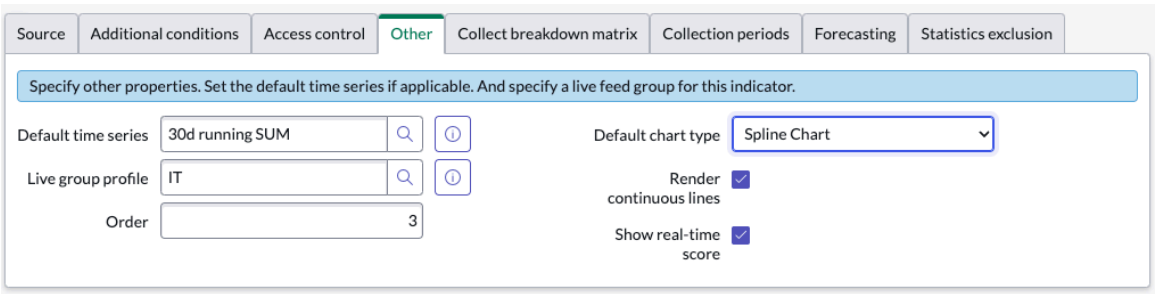
Feld	Beschreibung
	Hub angezeigt werden. Indikatoren mit dem niedrigsten Wert werden oben in der Liste angezeigt. Wenn keine Werte im Feld **Bestellung** angegeben werden, werden Indikatoren von a bis z unter Verwendung des Felds **Name** angezeigt. Um das Feld „Bestellung“ zu verwenden, müssen Sie Reihenfolgenummern für alle Indikatoren eingeben. Wenn Sie nur für einige wenige Indikatoren Nummern eingeben, wird die Reihenfolge, in der Indikatoren angezeigt werden, auf a bis z zurückgesetzt. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.
Standarddiagrammtyp	(Optional) Legen Sie einen Standarddiagrammtyp (Linie, Spalte, Spline oder Bereich) für diesen Indikator fest. Beim Öffnen von Analytics Hub Oder KPI-Details Für diesen Indikator wird zum ersten Mal der Standarddiagrammtyp verwendet. Wenn der Diagrammtyp in geändert wird Analytics Hub Oder KPI-Details, Diese Einstellung wird gespeichert.
Durchgehende Linien darstellen	(Optional) Wenn ausgewählt, wird Analytics Hub Und KPI-Details Zeigt ununterbrochene Datenzeilen für diesen Indikator an, auch wenn für ein bestimmtes Datum keine Daten vorhanden sind. Dieses Verhalten kann nützlich sein, wenn Datensätze mit unterschiedlichen Startdaten oder Daten angezeigt werden, die nicht regelmäßig aktualisiert werden, z. B. Lagerinformationen. Kontinuierliche Linien werden nicht gerendert, wenn eine Zeitreihe für den Indikator oder festgelegt ist Analytics Hub Oder KPI-Details.
Echtzeit-Punktzahl anzeigen	(Optional) Wenn ausgewählt, wird Analytics Hub Und KPI-Details Kann die Punktzahl dieses Indikators sowie den aktuellen Status der zugehörigen Datensätze in Echtzeit anzeigen. Deaktivieren Sie dieses Checkbox, wenn Indikatordaten nicht in Echtzeit verfügbar sind, z. B. in einer Integration, die Daten aus einer Drittanbieterquelle verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen. Hinweis: Es muss für den Indikator oder die zugeordnete Indikatorquelle eine Bedingung festgelegt werden, damit Echtzeit-Punktzahlen angezeigt werden.

Example
Auf der anderen Registerkarte können Sie beispielsweise einen Indikator wie folgt konfigurieren:

- Standardmäßig wird eine 30-Tage-laufende Summe der Punktzahlen in Widgets angezeigt. Sie können diesen Standard in überschreiben Analytics Hub, KPI-Details, Dashboard-Widgets oder Arbeitsbereichsdatenvisualisierung.
- Die IT Live-Gruppe wird über Änderungen am Indikator benachrichtigt.
- Der Indikator wird an dritter Stelle in aufgeführt Analytics Hub Liste der Indikatoren. Für alle anderen Indikatoren ist auch ihre Position angegeben. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf die Reihenfolge der Indikatoren für aus KPI-Details.
- Der Standarddiagrammtyp ist Spline auf Analytics Hub Und KPI-Details.
- Datenzeilen für den Indikator werden ununterbrochen angezeigt, auch wenn Daten fehlen.
- Die Analytics Hub Und KPI-Details Kann die Punktzahl dieses Indikators in Echtzeit anzeigen.



5. **Wahlweise:** Auf der Registerkarte **Aufgliederungsmatrix sammeln** können Sie Aufgliederungen der zweiten Ebene für den Indikator aktivieren, z. B. offene Indicents nach Kategorie nach Priorität.
   Die Aktivierung von Aufgliederungen der zweiten Ebene kann sich erheblich auf die Leistung auswirken.
   Weitere Informationen finden Sie unter Matrizen von Aufgliederungen erfassen und verwalten.
6. **Wahlweise:** Auf der Registerkarte **Sammlungszeiträume** können Sie die Eigenschaften überschreiben, die die maximale Anzahl von Zeiträumen vor dem heutigen Tag festlegen, für die Punktzahlen und Snapshots gesammelt und aufbewahrt werden.
7. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Vorhersage wird erstellt** die Prognosemethode, die Anzahl der zu prognostizierenden Datensammlungszeiträume, die Menge der historischen Daten, auf denen die Prognose basieren soll, sowie die oberen und unteren Grenzen der Prognosewerte fest.
   Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen.
8. **Wahlweise:** In **Statistikausschluss** Wählen Sie alle Statistiken aus, die Sie nicht in KPI-Details oder anzeigen möchten Analytics Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example
Beispielsweise möchten Sie den Change % für einen Indikator mit einer Prozenteinheit nicht anzeigen.

9. Klicken Sie auf **Aufgliederungen verwalten**.

Indikatoren mit Geschäftskalendern

Geschäfts- und Geschäftskalender haben keine Standardzeiträume. Performance Analytics Hat mehrere Innovationen eingeführt, um diese anwenderdefinierten Zeiträume zu berücksichtigen. Ihr Workflow zum Erstellen von Indikatoren unterscheidet sich entsprechend.

Wichtig: Die **Erstellen Sie Neu** Der Assistent zur Indikatorerstellung unterstützt keine Indikatoren basierend auf Geschäfts- oder Geschäftskalendern.

Unterschiede in der Definition von Zeiträumen

Im Gegensatz zum Standardkalender haben Geschäftskalender anwenderdefinierte Zeiträume, die auf Geschäftskalendereinträgen basieren. Um diesen Unterschied zu berücksichtigen, werden die folgenden Eigenschaften für Indikatoren, die Geschäfts- oder Geschäftskalender verwenden, unterschiedlich definiert:

- Die Indikatorhäufigkeit wird vom Geschäftskalender abgeleitet und nicht aus einer statischen Auswahlliste. Die Spalte „Häufigkeit“ des Indikatordatensatzes wird ignoriert. Stattdessen wird die Spalte „Kalenderhäufigkeit“ verwendet.
- Für die Prognose müssen Sie die Anzahl der Zeiträume angeben, die erforderlich sind, um saisonale Muster zu finden. Dieser Wert kann nicht automatisch aus dem Kalenderzeitraum bestimmt werden, wie bei Standardkalendern. Sie legen diesen Wert für jede Kalenderhäufigkeit in Datensätzen der PA-Geschäftskalender-Aufbewahrungszeiträume [PA_calendars_Retention] fest.
- Sie müssen die Anzahl der Kalenderzeiträume festlegen, um Punktzahlen und beizubehalten *Snapshots*. Die Systemeigenschaften, die die Standardanzahl von Kalenderzeiträumen für die Aufbewahrung von Daten festlegen, werden ignoriert. Legen Sie stattdessen diese Zahlen für jede Kalenderhäufigkeit in Datensätzen für Aufbewahrungszeiträume des PA-Geschäftskalenders fest.

PA-Geschäftskalender – Aufbewahrungszeiträume – Datensätze und Überschreiben dieser Datensätze

Wenn Sie zum ersten Mal einen Indikator erstellen, der eine bestimmte Kalenderhäufigkeit verwendet, werden Sie aufgefordert, einen PA-Datensatz für Geschäftskalender-Aufbewahrungszeiträume auszufüllen. Alle Indikatoren, die Sie in der Zukunft mit dieser Kalenderhäufigkeit erstellen, verwenden denselben PA-Geschäftskalender-Aufbewahrungszeiträume-Datensatz.

Sie können die Einstellungen in einem PA-Geschäftskalender-Datensatz für Aufbewahrungszeiträume für einen bestimmten Indikator überschreiben. Überschreiben Sie die Standardwerte in **Sammlungszeiträume** Registerkarte des Indikatordatensatzes, wie für Standardkalenderindikatoren. Wenn Sie jedoch zum ersten Mal auswählen **Überschreiben Sie Aufbewahrungszeiträume** , Sie sehen die standardmäßigen Aufbewahrungszeiträume für einen täglichen Indikator mit einem Standardkalender. Diese Werte sind nur Anzeigeartefakte, und Sie können sie ignorieren. Geben Sie die gewünschten Werte ein, und sie überschreiben die Datensatzwerte der PA-Geschäftskalender-Aufbewahrungszeiträume.

Hinweis: Sie können nicht überschreiben **Anzahl der Einträge zum Festlegen der Saisonalität** Wert aus dem PA-Geschäftskalender-Datensatz für Aufbewahrungszeiträume.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geschäftskalendergruppen

Wenn Sie einen Eintrag in auswählen **Kalender** Feld, das nicht der Standardkalender ist, wählen Sie tatsächlich eine Geschäfts- oder Geschäftskalendergruppe aus. Sowohl Geschäfts- als auch Geschäftskalendergruppen sind unter aufgeführt **Geschäftskalender** > **Geschäftskalender-Gruppen**an. Jede Geschäfts- oder Geschäftskalendergruppe enthält eine Reihe von Geschäftskalendern, die Sie unter auswählen **Kalenderhäufigkeit** . Jeder Geschäftskalender wiederum enthält einen Satz von Geschäftskalender- oder Zeitplaneinträgen für Geschäfts- bzw. Geschäftskalender.

Der Prozess zum Generieren eines Geschäftskalenders erstellt automatisch eine Geschäftskalendergruppe. Für Geschäftskalender muss der Ersteller des Geschäftskalenders die Geschäftskalendergruppe auch manuell erstellen. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an den Administrator, der für die Erstellung von Geschäftskalendern verantwortlich ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Geschäftskalendergruppe .

Automatisierte Indikatoren in Formeln

Ein Formelindikator kann enthalten *Automatisierte Indikatoren*Die Geschäftskalender verwenden. Der Formelindikator muss denselben Geschäftskalender verwenden wie mindestens einer der beitragenden automatisierten Indikatoren. Weitere Informationen finden Sie unter Formelindikatoren erstellen.

Aufgliederungen zuweisen und zuordnen

Wählen Sie aus, welche Aufgliederungen einem Indikator zugewiesen werden sollen. Ordnen sie die Felder der Indikatorquelle den entsprechenden Feldern der Aufgliederungsquelle zu. Wenn kein entsprechendes Feld verfügbar ist, geben Sie ein Skript zum Zuordnen von Indikator und Aufgliederungsquellen an.

Vorbereitungen
Die gewünschten Aufgliederungen müssen mit Aufgliederungsquellen definiert werden.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können mehrere Zuordnungen für die gleiche Aufgliederung erstellen, sodass Sie diese Aufgliederung für mehrere Indikatoren verwenden können.

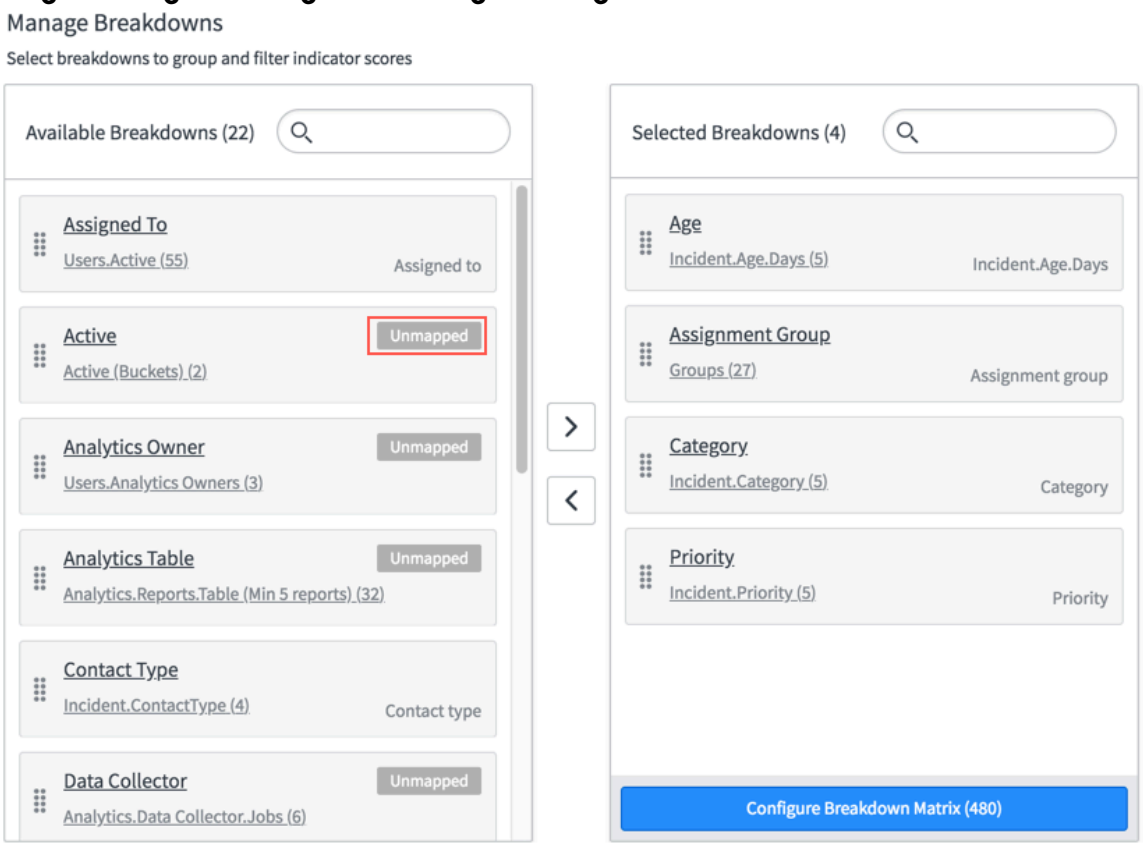
Hinweis:

- Sie können Aufgliederungen nur einem automatisierten Indikator zuordnen. Wenn Sie einem Formelindikator Aufgliederungen zuweisen, versuchen Sie, Aufgliederungen auszuwählen, die bereits den automatisierten Indikatoren in der Formel zugeordnet sind.
- Die maximale Anzahl von *Aufgliederungselemente*Das in die Datensammlung aufgenommen werden kann, ist in der Eigenschaft festgelegt `com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_limit`. Warnungen werden im Tool angezeigt, wenn dieser Wert überschritten wird. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics -Eigenschaften.
- Das Verfahren auf dieser Seite verwendet ein grafisches Werkzeug. Sie können stattdessen die Aufgliederungen für den Indikator in auswählen **Aufgliederungen** Zugehörige Liste im Indikatorformular. Sie können auch die Indikatorfelder oder Abfragen für die Indikatorquelle im Aufgliederungsformular zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter Gliederungszuordnung für Aufgliederungssatz erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

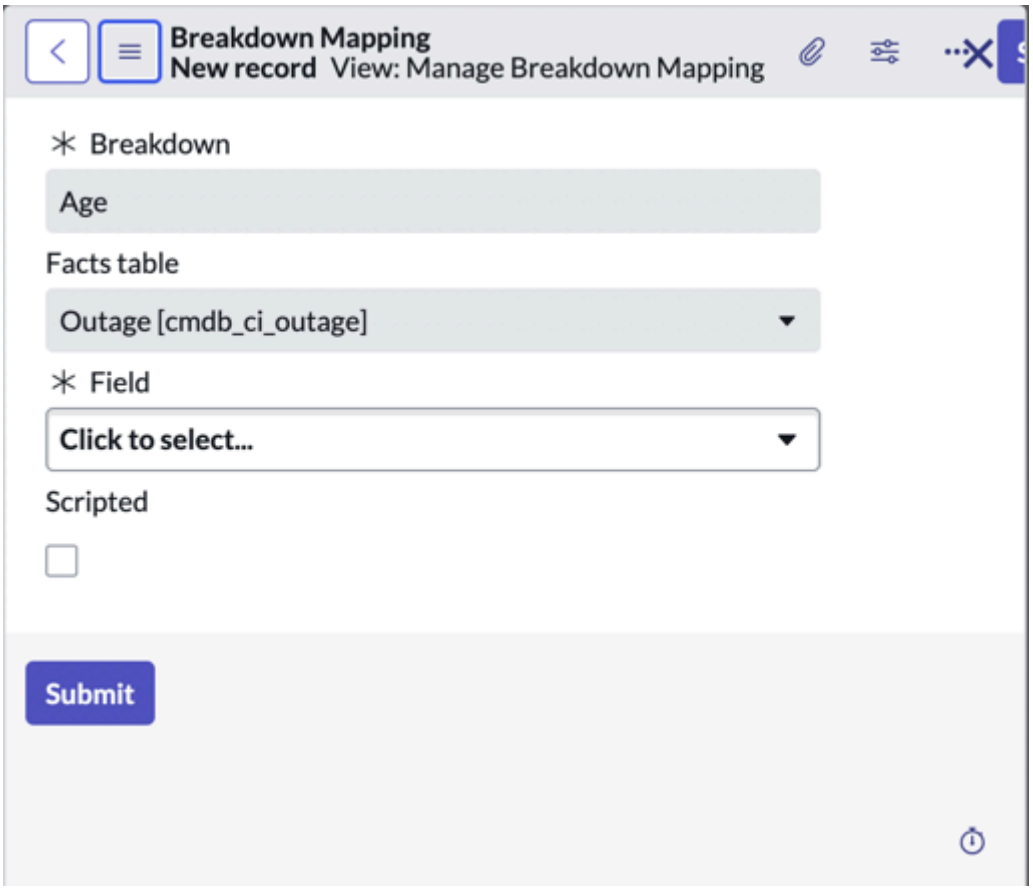
Prozedur

1. Navigieren Sie zu dem Indikator, dem Sie eine Aufgliederung zuordnen möchten.
2. Klicken Sie auf **Aufgliederungen verwalten**.
3. Verschieben Sie die Aufgliederung, die Sie dem Indikator zuordnen möchten, von **Verfügbare Aufgliederungen** zu **Ausgewählte Aufgliederungen** .



Wenn Sie eine nicht zugeordnete Aufgliederung hinzufügen, wird **Aufgliederungszuordnung** Dialogfeld wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis: Wenn Sie einem Formelindikator Aufgliederungen zuweisen, **Nicht Zugeordnet** Symbole werden und nicht angezeigt **Aufgliederungszuordnung** Dialogfeld wird nie angezeigt. Sie können Aufgliederungen keinem Formelindikator zuordnen. Um eine Aufgliederung erfolgreich auf einen Formelindikator anzuwenden, überprüfen Sie, ob sie allen automatisierten Indikatoren in der Formel zugeordnet ist. Wenn die Formel andere Formelindikatoren enthält, überprüfen Sie die automatisierten Indikatoren in diesen Formeln. Überprüfen Sie rekursiv den ganzen Schritt nach unten. Sie müssen keine automatisierten Indikatoren überprüfen, die wurden Folgende Aufgliederungen wurden verhindert .

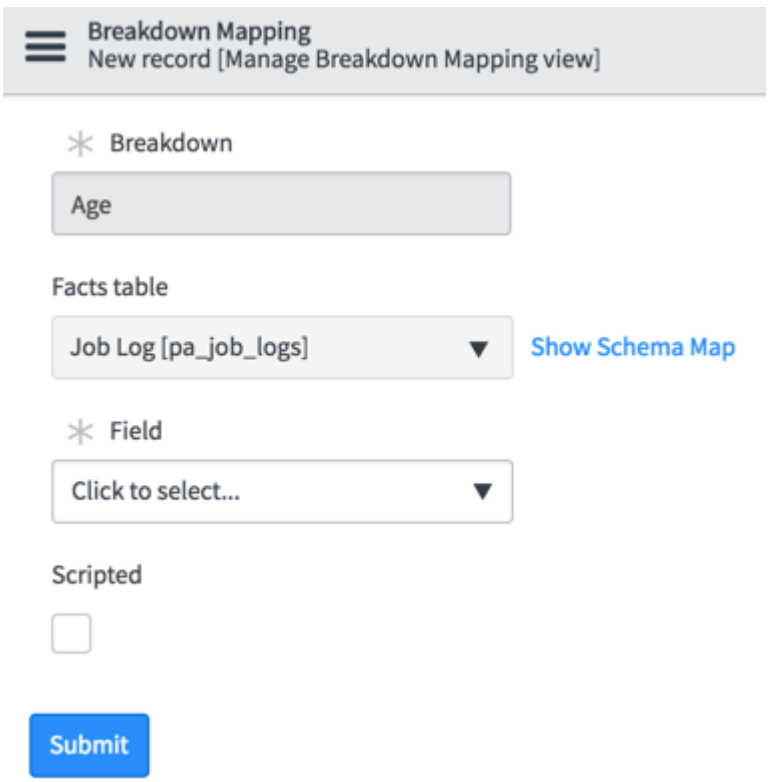
4. Schließen Sie die Aufgliederungszuordnung wie folgt ab.

Option	Bezeichnung
Verwenden Sie ein Feld, um Elementen Werte zuzuordnen.	Wählen Sie das **Feld** in der Indikatorquelle aus, das auf Datensätze in der Aufgliederung verweist. Informationen zur Verwendung des Feldes **Kategorie** finden Sie unter Beispiel: Feldzuordnung.
Verwenden Sie ein Skript, um Elementen Werte zuzuordnen.	Wählen Sie **Geskriptet**, wählen Sie dann das **Skript**, das die Zuordnung zwischen Indikatorsätzen und Aufgliederungselementen definiert. Verwenden Sie ein Skript, wenn Sie nicht den einfachen Anwendungsfall eines Feldes in der Indikatorquelle haben, der einer Aufgliederungsquellentabelle zugeordnet ist. Ein Skript kann eine Vielzahl von Zuord–

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	nungsbeziehungen definieren. Der häufigste Anwendungsfall ist, wenn die Aufgliederungsquelle eine ist *Bucket-Gruppe*Und das Skript gibt eine Ganzzahl zurück, um einem Bucket eine Indikatorpunktzahl zuzuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter Beispiel: Skriptzuordnung. Sie können keine Echtzeitbewertungen für einen Indikator anzeigen, der eine geskriptete Aufgliederung verwendet. **Tipp:** Versuchen Sie, geskriptete Aufgliederungszuordnungen so zu implementieren, dass [Zuordnung von Ebene 1 und& Zuordnung von Ebene 2] dem Schnittpunkt von [Zuordnung von Ebene 1] und [Zuordnung von Ebene 2] entspricht. Andernfalls stimmen die Punktzahl und die Anzahl der Datensätze für Aufgliederungen der zweiten Ebene möglicherweise nicht überein. Wenn diese Werte nicht übereinstimmen, ist die Punktzahl korrekt. Weitere Details und ein Beispiel finden Sie unter KB0748969 . Now Support Anmeldung ist erforderlich.

Hinweis: Wenn Sie auf die Auswahlliste **Faktentabelle** klicken, wird sie geöffnet, Sie können jedoch keine andere Faktentabelle auswählen.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. Wiederholen Sie die Schritte 2–5 nach Bedarf, um weitere Zuordnungen zu definieren.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie einem automatisierten Indikator mindestens zwei Aufgliederungen zugeordnet haben, können Sie die Kombinationen aus zwei Aufgliederungen erfassen. Wenn Sie dies tun, speichern Sie Systemressourcen, indem Sie bedeutungslose Kombinationen von Aufgliederungen von der Erfassung ausschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Matrizen von Aufgliederungen erfassen und verwalten.

Wichtig: Wenn Sie Daten-Snapshots für einen Indikator aktivieren, sind Sie nicht auf Kombinationen mit zwei Aufgliederungen beschränkt, und der Indikator hat keine Aufgliederungsmatrix. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen.

Wenden Sie die Aufgliederungen auf eine der folgenden Arten an. In klassisch Umgebung:

- Auf Analytics Hub
- Beim Konfigurieren von Performance Analytics Widget Für ein Dashboard
- Auf einem Aufgliederungs-Dashboard
- In A Aufgliederungs-Widget In einem Dashboard

In Platform Analytics Experience:

- In KPI-Details
- Beim Konfigurieren von Datenvisualisierung Für eine Indikatordatenquelle

Matrizen von Aufgliederungen erfassen und verwalten

Erfassen Sie eine Matrix der Kombinationen aus zwei Aufgliederungen für einen Indikator. Schließen Sie unnötige oder bedeutungslose Kombinationen von Aufgliederungen aus der Erfassung aus.

Vorbereitungen

Aufgliederungen müssen dem Indikator zugewiesen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen zuweisen und zuordnen.

Wichtig: Wenn Sie Daten-Snapshots für einen Indikator aktivieren, sind Sie nicht auf Kombinationen mit zwei Aufgliederungen beschränkt, und der Indikator hat keine Aufgliederungsmatrix. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Manchmal geben nicht alle Aufgliederungskombinationen nützliche Informationen zurück. Zum Beispiel gibt die Kombination [Land, Region] die gleichen Werte wie das Aufgliederungsland zurück. Mit Aufgliederungsmatrix-Ausschlüssen können Sie verhindern, dass die Instanz Daten für diese nutzlosen Kombinationen erfasst. Diese Ausschlüsse werden nicht in angezeigt Analytics Hub, In KPI-Details, Oder im Bewertungsblatt. Sie können auch keine ausgeschlossenen Aufgliederungskombinationen auswählen, wenn Sie Widgets oder Datenvisualisierungen erstellen.

Um Leistungsprobleme zu verhindern, begrenzt die Eigenschaft `com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_level2_limit` die Anzahl von Elementen von Aufgliederungsverbindungen, die in der Datensammlung enthalten sind. Wenn Sie dieses Limit überschreiten, sind einige der Kombinationen in Ihrer Matrix ausgegraut. Indem Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

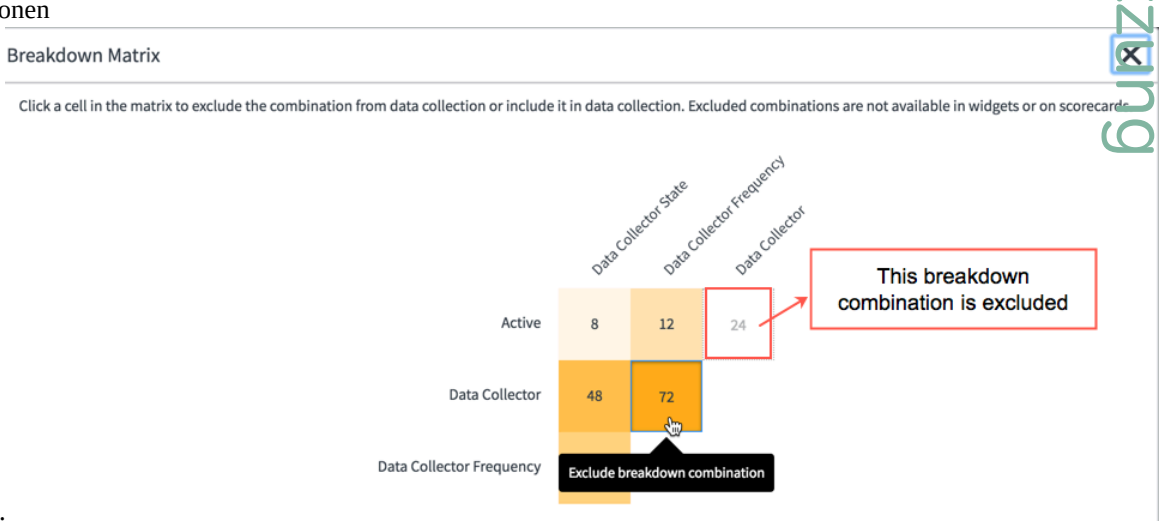
einige Aufgliederungskombinationen ausschließen, können Sie verhindern, dass dieses Limit überschritten wird. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics -Eigenschaften.

Hinweis:

- Die Punktzahlen für einzelne Aufgliederungen werden weiterhin erfasst, wenn die Kombination dieser Aufgliederungen ausgeschlossen wurde.
- Punktzahlen, die in früheren Aufträgen für Aufgliederungskombinationen erfasst wurden, werden nicht gelöscht, wenn diese Kombinationen später ausgeschlossen werden. Neue Punktzahlen für diese Kombinationen werden nicht erfasst.
- Diese Anweisungen dienen zur Verwendung des grafischen Tools zum Verwalten von Aufgliederungsmatrix-Ausschlüssen. Sie können sie jedoch auch auf der Registerkarte **Aufgliederungsmatrix-Ausschluss** des Indikatorformulars verwalten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Automatisierte Indikatoren**an.
2. Wählen Sie den automatisierten Indikator aus, für den Sie die Aufgliederungsmatrix konfigurieren möchten.
3. Wählen Sie unter **Indikatoreigenschaften** die Registerkarte **Aufgliederungsmatrix sammeln** aus.
4. Aktivieren Sie die Checkbox **Aufgliederungsmatrix sammeln**.
5. Klicken Sie auf **Aufgliederungen verwalten**.
6. Klicken Sie auf **Aufgliederungsmatrix konfigurieren**.
   Die Matrix zeigt die Anzahl der Elementkombinationen für jedes Aufgliederungspaar, berechnet durch Multiplikation der Anzahl der Elemente der beiden Aufgliederungen. Aufgliederungspaare mit einer höheren Anzahl von Kombinationen werden in dunklerer Farbe angezeigt, damit Sie mögliche Leistungsengpässe auf einen Blick erkennen können. Standardmäßig werden alle Kombinationen in die Datenerfassung eingeschlossen. Sie können Kombinationen auswählen, die aus der Datenerfassung ausgeschlossen werden sollen.
7. **Wahlweise:** Wählen Sie im Popup-Fenster **Aufgliederungsmatrix** Aufgliederungskombinationen aus, die aus Analytics Hub und Dashboard-Widgets ausgeschlossen werden sollen.
   Eingeschlossene Kombinationen sind in der Aufgliederungsmatrix schattiert dargestellt. Ausgeschlossene Kombinationen sind weiß. Wenn die Anzahl der Aufgliederungskombinationen den Wert `com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_level2_limit` überschreitet, werden einige Kombinationen



ausgegraut.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Öffnen Sie im Indikatorformular die Registerkarte **Aufgliederungsmatrix-Ausschluss**, und sehen Sie, welche Aufgliederungskombinationen ausgeschlossen wurden.
   Sie können auf dieser Registerkarte verwalten, welche Aufgliederungskombinationen ausgeschlossen werden sollen, anstatt das grafische Werkzeug zu verwenden.

Sammlungsaufträge zu Indikatoren hinzufügen

Fügen Sie einen Datensammlungsauftrag zu einem Indikator hinzu, um Punktzahlen für einen automatisierten Indikator zu erfassen.

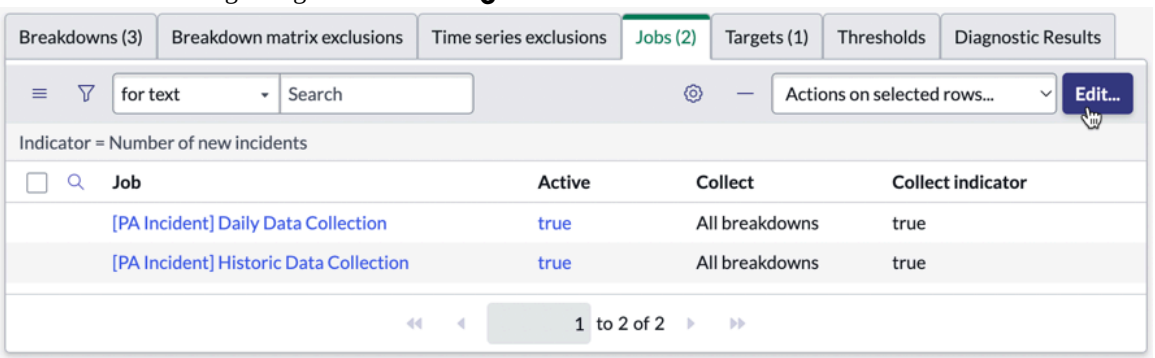
Vorbereitungen

Hinweis: Dieses Verfahren zeigt, wie vollständig konfigurierte Datensammlungsaufträge einem automatisierten Indikator von Indikatorseite hinzugefügt werden. Informationen zum Konfigurieren von Datensammlungsaufträgen und zum Hinzufügen dieser zu Indikatoren von Auftragsseite finden Sie unter Aufgaben-Indikator konfigurieren. Nur Personen mit der Rolle pa_data_collector (z. B. Performance Analytics-Administratoren) können Auftragsindikatoren konfigurieren.

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Prozedur

1. Öffnen Sie einen vorhandenen automatisierten Indikator.
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Aufträge** auf **Bearbeiten**.



3. **Wahlweise:** Verwenden Sie **Filter hinzufügen** und **Filter ausführen**, um die Auswahl von Aufträgen zu begrenzen.
4. Wählen Sie einen oder mehrere Aufträge in der Liste **Sammlungen** oder **Aufträge** .
   Sofern Sie keinen klaren Anwendungsfall haben, können Sie Ihre Aufträge übersichtlich gestalten, indem Sie nicht mehr als einen Scheduled Job für Ihren Indikator auswählen. Wählen Sie so viele ungeplante Aufträge aus, wie relevant sind. Fügen Sie generell einen Verlaufsauftrag hinzu, den Sie nur einmal für einen neuen Indikator ausführen.
5. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die Aufträge in die andere Liste zu verschieben.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Performance Analytics-Snapshots

Snapshots sind die Listen von Datensätzen (sys_IDs), die zum Zeitpunkt der Erfassung der Punktzahlen für diese Datensätze erfasst werden. Mit Snapshots können Anwender Drilldown zu den Datensätzen von durchführen Performance Analytics Indikatorvisualisierung.

Nur automatisierte Indikatoren können Snapshots haben. Snapshots werden nur für die automatisierten Indikatoren erstellt, die über verfügen **Erfassen Sie Datensätze** Aktiviert. Für die folgenden Funktionen müssen Datensätze erfasst werden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Drilldown zu einzelnen Datensätzen aus den Punktzahlen auf einem Performance Analytics Widget.
- Datensätze werden in angezeigt Analytics Hub.
- Datensätze werden in angezeigt KPI-Details.

Aufbewahrungszeitraum

Standardmäßig werden Snapshots 183 Tage lang aufbewahrt. Sie können diesen Zeitraum entweder global oder für einen bestimmten Indikator ändern:

- Bearbeiten Sie die Systemeigenschaft, um den globalen Aufbewahrungszeitraum für Snapshots zu ändern `com.snc.pa.dc.keep_snapshots_for.frequency`. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics -Eigenschaften.
- Konfigurieren Sie, um den Snapshot-Aufbewahrungszeitraum für einen Indikator zu ändern **Überschreiben Sie Sammlungszeiträume** Auf der Registerkarte „Sammlungszeiträume“ des Indikatorformulars. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterte Indikatoreinstellungen.

Automatisierte Indikatoren mit Assistenten erstellen

Sie können im Handumdrehen einen automatisierten Performance Analytics-Indikator mit Aufgliederungen, Widgets und Datensammlungsaufträgen für den Indikator erstellen. Sie müssen noch in trainiert werden Performance Analytics Und Ihre KPIs zur Verwendung dieses Assistenten geplant zu haben.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Performance Analytics Konzepte vertraut, und erstellen Sie Indikatoren nur als Teil einer Analysestrategie. Planen Sie Ihre KPIs mit KPI Composeran. Studieren Sie Workflow zum Erstellen von Indikatoren.

Stellen Sie sicher, dass mindestens eine Indikatorquelle und ein Datenerfassungsauftrag für die Indikatorquellen-Faktentabelle vorhanden sind.

Warnung: Der Assistent unterstützt die Erstellung von Indikatoren mit Geschäfts- oder Geschäftskalendern nicht.

Erforderliche Rolle: pa_contributor, pa_data_collector, pa_power_user oder pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Anweisungen dienen dazu, einen Assistenten zu verwenden, um schnell einen einfachen automatisierten Indikator zu erstellen. Informationen zum Zugriff auf alle Indikatorparameter finden Sie unter Automatisierte Indikatoren erstellen .

Hinweis: Wenn Sie die Domänentrennung nutzen, wird der Indikator in der Domäne erstellt, in der Sie sich gerade befinden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Indikatoren** > **Neu erstellen**an.
2. Füllen Sie die Registerkarte **Allgemein** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Registerkartenfelder

Feld	Beschreibung
Indikatorname	Ein beschreibender Name, z. B. Durchschnittliche Anzahl offener Incidents
Beschreibung	Eine optionale Textbeschreibung des Indikators. Kann Zweck und interne Logik enthalten Beschreibungen können Ihnen und anderen Anwendern helfen, sich den Zweck eines Indikators zu merken.
Richtung	Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ **Kein**: Der Indikator hat keinen bevorzugten Trend nach oben oder unten. ○ **Minimieren**: Die Indikatorpunktzahl sollte im Laufe der Zeit abnehmen. ○ **Maximieren**: Die Indikatorpunktzahl sollte im Laufe der Zeit zunehmen.
Einheit	Die Einheit der Punktzahl des Indikators. Mögliche Einheiten: ○ **#**: Einfache Zahl (Standard) ○ **$**: Dollar ○ **%**: Prozent
Gruppe	Die Indikatorgruppe, zu der der Indikator gehört (falls zutreffend).

3. Klicken Sie auf **Weiter**, und füllen Sie die Registerkarte **Datenquelle** aus.

Registerkartenfelder der Datenquelle

Feld	Beschreibung
Indikatorquelle	Eine Auswahl der verfügbaren Indikatorquellen. Eine Indikatorquelle ist eine Datenquelle, die sich auf bezieht ServiceNow AI Platform Tabelle und eine oder mehrere Bedingungen, die die Datensätze in dieser Tabelle filtern. Nachdem Sie die Quelle ausgewählt haben, können Sie **Datensätze für diese Indikatorquelle in der Vorschau anzeigen** auswählen. Wenn Sie Domain Separation verwenden, können Sie nur Indikatorquellen auswählen, die für Sie sichtbar sind.
Zusammenfassung	Die Zusammenfassungsfunktion, die bei der Berechnung des Indikators auf die Indikatorquelle angewendet werden soll. **Zähler** zählt die Anzahl der Datensätze. **Count Distinct** zählt die Anzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	der eindeutigen Werte und nicht die Gesamtzahl der Datensätze. Beispiel: Wenn der Name eines Benutzers mehrmals in einer Liste angezeigt wird, wird der Benutzer nur einmal gezählt. Andere Auswahloptionen führen die angegebene Aggregatoperation aus, z. B. das Summieren der Werte in einem Feld über mehrere Datensätze hinweg.
Feld/Skript	Für alle anderen Zusammenfassungen außer **Anzahl** müssen Sie entweder ein Feld in der Tabelle angeben, das die Indikatorquelle verwendet, oder ein Skript. Die Zusammenfassungsfunktion gilt entweder für den Wert im Feld oder für den Wert, den das Skript zurückgibt.
Bedingungen	Eine optionale Liste von Werten und Vorgängen, die auf Felder in der Tabelle angewendet werden sollen, die die Indikatorquelle verwendet. Diese Bedingungen stapeln sich mit allen Bedingungen, die in der Indikatorquelle angegeben sind. Für Indikatorbedingungen bestehen mehrere Einschränkungen. Weitere Informationen finden Sie im Schritt zum Hinzufügen zusätzlicher Bedingungen unter Automatisierte Indikatoren erstellen.

4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Aufgliederungen** aus, welche der verfügbaren Aufgliederungen auf diesen Indikator angewendet werden sollen.
   Um zwei Aufgliederungsebenen anzuwenden, wählen Sie auch **Aufgliederungsmatrix sammeln** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Datensammlung** den Datensammlungsauftrag aus, der Punktzahlen für diesen Indikator erfassen soll.
   Punktzahlen werden je nach Zeitplan des Auftrags erfasst. Sie können den Auftrag auch manuell ausführen.
6. Um Punktzahlen aus der Vergangenheit zu erfassen und einen Trend zu erstellen, wählen Sie **Daten aus der Vergangenheit erfassen** und den Zeitraum aus.
   Dieser Auftrag wird nur einmal ausgeführt, wenn Sie den Indikator erstellen. Nicht alle Indikatoren ermöglichen eine rückwirkende Punktzahlerfassung. Alternativ können Sie dem Indikator manuell einen Datensammlungsauftrag „Historisch“ zuordnen und ihn ausführen.
7. Wählen Sie auf der Registerkarte **Widgets** eine beliebige Kombination aus Zeitreihen, letzter Punktzahl und Aufgliederungs-Widgets zum Erstellen aus.
   Sie können die Widgets auch auf die Registerkarte eines vorhandenen Dashboards platzieren. Weitere Informationen zum Erstellen und Anzeigen von Widgets aus diesem Assistenten finden Sie unter Widget-Optionen für die Indikatorerstellung.
8. Überprüfen Sie auf der Registerkarte „Zusammenfassung“ die Änderungen, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.
   Der Indikator wird erstellt und mit der ausgewählten Indikatorquelle, den Aufgliederungen und dem Datenerfassungsauftrag verknüpft. Alle mit dem Indikator verknüpften Widgets werden erstellt und zur angegebenen Dashboard-Registerkarte hinzugefügt.
9. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Weiteren Indikator erstellen**, um den Prozess mit einem neuen Indikator neu zu starten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Wenn der Datensammlungsauftrag zum Erfassen von Punktzahlen der Vergangenheit konfiguriert ist, wird ein temporärer Datensammlungsauftrag erstellt, bei dem der Wert **Ausführen** auf **Einmal** festgelegt ist. Sie können diesen Auftragsdatensatz löschen, nachdem der Auftrag ausgeführt wurde.

Zugehörige Informationen

- Automatisierte Indikatoren erstellen
- Indikatorquellen
- Indikatorpunktzahlen werden erfasst

Widget-Optionen für die Indikatorerstellung

Es gibt mehrere Möglichkeiten, beim Erstellen eines Indikators und zugehöriger Datensätze Widgets zum Anzeigen der Indikatordaten zu erstellen. Sie können einen oder alle verfügbaren Widget-Typen erstellen.

Widget-Optionen für Zeitreihen

Feld	Beschreibung
	Widget-Optionen für Zeitreihen
Zeitreihen-Widget	Aktivieren Sie diese Checkbox, um ein Zeitreihen-Widget zum Anzeigen der Indikatordaten zu erstellen.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Visualisierung	Wählen Sie den Diagrammtyp aus, der zum Anzeigen der Daten verwendet werden soll, z. B. **Linie** oder **Spalte** .

Widget-Optionen für neueste Punktzahlen

Feld	Beschreibung
Widget „Neueste Punktzahl“	Aktivieren Sie die Checkbox, um ein Punktzahl-Widget zu erstellen, bei dem der Wert **Visualisierung** zum Anzeigen der Indikatordaten auf **Neueste Punktzahl** festgelegt ist.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Zeiträume zurück	Wählen Sie die Anzahl der Zeiträume aus, mit denen die Punktzahl verglichen werden sollen. Wenn zum Beispiel **Zeitreihe** auf **Pro Woche - Summe** festgelegt ist, geben Sie für den Wert **Zeiträume zurück** den Wert **4** ein, um die aktuelle Punktzahl mit den Punktzahlen der letzten 4 Wochen zu vergleichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget-Optionen für Aufgliederungen

Feld	Beschreibung
Aufgliederungs-Widgets	Aktivieren Sie diese Checkbox, um für jede Aufgliederung, die auf diesen Indikator angewendet wird, ein Aufgliederungs-Widget mit einer Bewertungslistenvisualisierung zu erstellen.

Dashboard-Anzeigeoptionen für Widgets

Feld	Beschreibung
Widgets auf eine neue Registerkarte im Dashboard setzen	Wählen Sie ein Dashboard aus, dem Sie diese Widgets hinzufügen möchten. Wenn Sie kein Dashboard auswählen, werden Widget-Datensätze erstellt, jedoch keinem Dashboard hinzugefügt.
Neuer Registerkartenname	Geben Sie einen Namen für die neue Registerkarte ein, die zum Anzeigen dieser Widgets erstellt wurde. Dieses Feld ist erforderlich, wenn Sie ein Dashboard auswählen.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics-Widgets

Formelindikatoren

Formelindikatoren verwenden Daten aus anderen Indikatoren, um neue Metriken zu berechnen.

Im Gegensatz zu automatisierten Indikatoren basieren Formelindikatoren nicht auf einer Indikatorquelle, die während der Datensammlung ausgefüllt wird. Die Punktzahl eines Formelindikators wird aus einem mathematischen Ausdruck berechnet, der Daten aus einem oder mehreren anderen Indikatoren enthält. Diese Daten können die Punktzahl eines Indikators oder eines sein `PAFormulaUtils()` Berechneter Wert für den Indikator. Eine Formel kann beispielsweise die Lücke oder Differenz zwischen der Punktzahl eines Indikators und dem in festgelegten Indikatorzielwert enthalten Analytics Hub Oder KPI-Details.

Wichtig: Formelindikator-Punktzahlen werden berechnet, wenn ein Anwender den Indikator in einem Dashboard oder in anzeigt KPI-Details Oder Analytics Hub.

Erstellen Sie Formelindikatoren in den folgenden Fällen:

- Zum Berechnen einer Punktzahl aus mehreren Indikatoren, z. B. der Durchschnitt von zwei Indikatoren.
- Dient zum Extrahieren eines berechneten Werts eines Indikators aus `PAFormulaUtils()` API und führt Vorgänge für diesen Wert aus.
- Zum Messen des Abstands zum Gesamtziel mehrerer kombinierter Indikatoren (ein *Indexindikator*).

Tipp: Schulungen zum Erstellen und Verwenden von Formelindikatoren sind verfügbar, siehe Formelindikatoren – Überblick im NOW Learning Center.

Formelindikatoren erstellen

Erstellen Sie einen Formelindikator, um neue berechnete Punktzahlen aus mindestens einem anderen Indikator zu erzeugen. Neben Indikatorpunktzahlen kann die Formel Berechnungen wie die Lücke zwischen einer Indikatorpunktzahl und dem Indikatorziel enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Formeln werden oft zu folgenden Zwecken verwendet:

- Berechnen von Verhältnissen und Prozentsätzen
- Kombinieren von Daten aus verschiedenen Anwendungen
- Erstellen prognostischer Indikatoren basierend auf der historischen Leistung

Die Felder eines Formelindikators ähneln den Feldern eines automatisierten Indikators. Anstelle von Quellen, zusätzlichen Bedingungen und Sammlungseigenschaften wird jedoch eine Formelaussage definiert. Formeln können aus anderen Indikatoren, Konstanten,Variablen und Zeitreihen oder einer beliebigen Kombination dieser Elemente bestehen.

Hinweis:

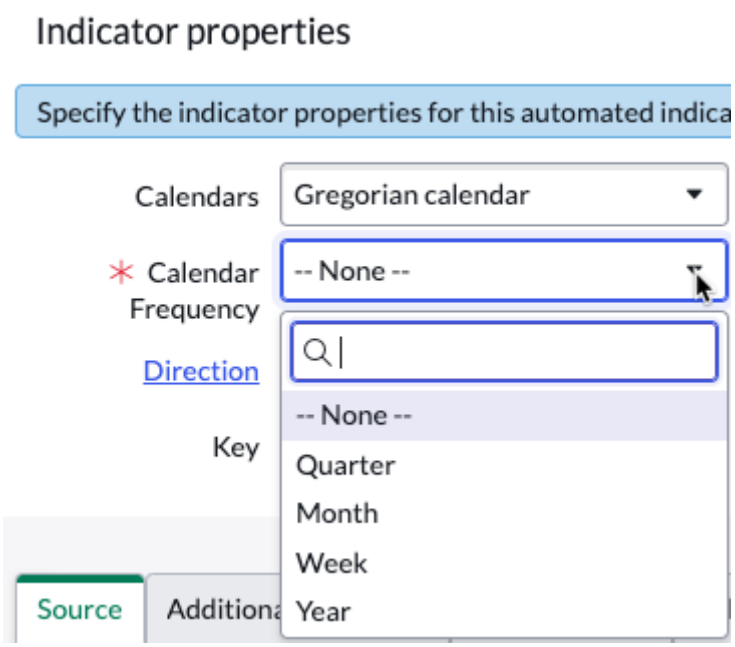
- Sie müssen zum Erstellen von Indikatoren über ein Abonnement für Performance Analytics verfügen.
- Wenn Sie die Domänentrennung nutzen, wird der Indikator in der Domäne erstellt, in der Sie sich gerade befinden.

Prozedur

1. Verwenden Sie einen der folgenden Navigationspfade:
   - Wenn Sie sich in einer aktualisierten Instanz befinden, die nicht zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Formelindikatoren** Und wählen Sie aus **Neu** .
   - Wenn Sie sich in einer neuen Instanz befinden oder zu migriert sind Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Indikatoren** > **Formelindikatoren** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. In **Name** Feld, geben Sie dem Indikator einen beschreibenden Namen, z. B. die durchschnittliche Dauer offener Incidents.
3. In **Kalender** Wählen Sie entweder den Standardkalender oder eine Geschäfts- oder Geschäftskalendergruppe aus.
4. Wenn Sie einen Geschäfts- oder Geschäftskalender ausgewählt haben, wählen Sie die Kalenderhäufigkeit aus. Mindestens ein Indikator in der Formel muss der angegebenen Kalenderhäufigkeit entsprechen. Die Auswahl der Kalenderhäufigkeit hängt von der Einstellung der Geschäftskalendereinträge oder Geschäftskalenderzeitpläne ab.

   Example
   Der gregorianische Kalender hat beispielsweise die Häufigkeiten „Quartal“, „Monat“, „Woche“ und „Jahr“. Wenn Sie den gregorianischen Kalender verwenden, müssen Sie eine dieser Häufigkeiten auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wenn Sie bevorzugen, dass die Punktzahl dieses Indikators im Laufe der Zeit zunimmt oder abnimmt, wählen Sie **Maximieren** oder **Minimieren** im Feld **Richtung** aus.
Analysetools und Grafikanzeigen verwenden diese **Richtung** mit diesem Indikator.

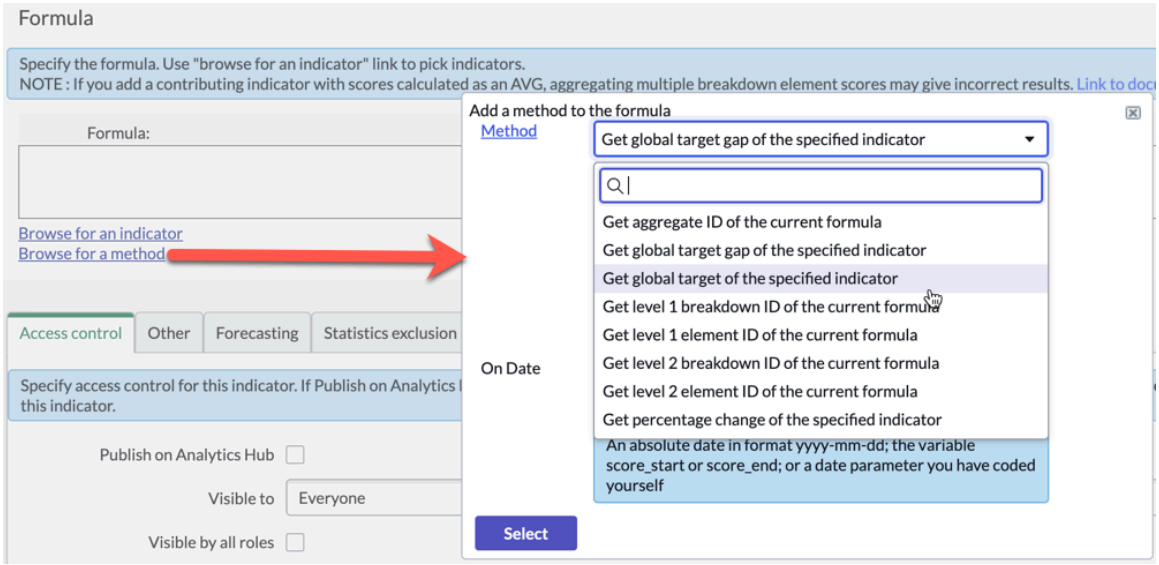
Tipp: Legen Sie wann immer möglich eine Richtung fest. Alle Schlüsselindikatoren sollten auf „Maximieren“ oder „Minimieren“ festgelegt werden.

Wert	Anwendungsfall
Maximieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Erhöhung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Maximieren** für einen Indikator, der den Umsatz anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass ein Anstieg dieser Indikatorpunktzahl gut und eine Abnahme schlecht ist.
Minimieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Verringerung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Minimieren** für einen Indikator, der die Kosten anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass eine Abnahme dieser Indikatorpunktzahl gut und ein Anstieg schlecht ist.
Keine	Wählen Sie diese Option, wenn die Richtung der Änderung bei dieser Punktzahl für Ihr Unternehmen nicht von Bedeutung ist.

6. Definieren Sie die Formel für diesen Indikator.

a. Klicken Sie auf, um einen berechneten Wert in der Formel zu verwenden **Suchen Sie nach einer Methode** (Wiederholbar).
Ein Dialogfeld wird geöffnet, in dem Sie eine Methode aus `PAFormulaUtils()` in die Formel einfügen können. Diese API gibt den berechneten Wert für einen Indikator zurück. Weitere Informationen zur Verwendung dieser API finden Sie unter Rufen Sie Analytics-Methoden in Formeln ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



b. Um die Punktzahl eines Indikators in die Formel einzufügen, klicken Sie auf **Suchen Sie nach einem Indikator** Verknüpfen Sie das Dialogfeld, und füllen Sie es aus (wiederholbar).

Indikatorauswahldialog

Feld	Beschreibung
Indikator	Der Indikator, den Sie als beitragenden Indikator in die Formel einfügen. Wenn Sie einen Geschäfts- oder Geschäftskalender für diesen Indikator verwenden, muss mindestens ein Indikator in der Formel den übereinstimmenden Kalender und die Kalenderhäufigkeit verwenden.
Aufgliederung, Element, Aufgliederung der zweiten Ebene, Element der zweiten Ebene	Bis zu zwei Aufgliederungsebenen und Element zum Filtern der Punktzahlen im Indikator. Wenn Sie eine Aufgliederung angeben, müssen Sie ein Element dieser Aufgliederung angeben. Diese Aufgliederungen und Elemente gelten nur für diesen beitragenden Indikator und nicht für den Formelindikator als Ganzes.
Zeitreihen	Eine vordefinierte Analysefunktion, z. B. ein 7-Tage-Durchschnitt, die auf den Indikator angewendet wird, anstatt die Rohergebnisse des Indikators anzuzeigen. Diese Zeitreihe gilt nur für diesen beitragenden Indikator und nicht für den Formelindikator als Ganzes.
Aufgliederung erlauben	Wendet Aufgliederungen an, die für den gesamten Formelindikator gelten, im Gegensatz zu einzelnen Indikatoren in der Formel, um sie auf diesen beitragenden Indikator anzuwenden. Standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Verhindern Sie, dass ein beitragender Indikator in einer Formel Aufgliederungen folgt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Aufgliederungen werden der gesamten Formel über hinzugefügt **Verwalten Sie Aufgliederungen** Dialogfeld, verfügbar, nachdem der Indikator gespeichert wurde. Siehe Schritt 11.
In Methode verwenden	Gibt einen eindeutigen Identifier anstelle der Bewertung für diesen Indikator zurück. Aktivieren Sie diese Checkbos, wenn Sie einen Indikator für eine Methode in der Formel angeben. Diese Methoden rufen berechnete Werte für den Indikator aus Analytics Hub ab. Weitere Informationen zu diesen Methoden finden Sie unter Rufen Sie Analytics-Methoden in Formeln ab.

Sie können Indikatoren manuell hinzufügen. Jedoch mithilfe von **Suchen Sie nach einem Indikator** Funktion stellen Sie sicher, dass Sie über die richtige Schreibweise für Indikatoren und verfügen *Aufgliederungselemente*.

Nachdem Sie den Formelindikator gespeichert haben, werden die Indikatoren in der Formel in angezeigt **Beitragende Indikatoren** Zugehörige Liste. Wenn Sie Formelindikatoren eingeschlossen haben, werden auch ihre beitragenden Indikatoren aufgelistet.

c. Fügen Sie der **Formel** nach Bedarf mathematische Operatoren und Symbole hinzu.

Geben Sie alle Operatoren oder Zahlen ein, die in die Formel eingeschlossen werden sollen. Verwenden Sie gültige Operatorsymbole wie +, -, /, %, >, <. Sie können der Formel auch weitere Indikatoren hinzufügen. Verwenden Sie beispielsweise die folgende Formel, um das Durchschnittsalter offener Incidents basierend auf dem summierten Alter offener Incidents und der Anzahl offener Incidents zu berechnen: `[[Summed age of open incidents]] / [[Open incidents]] / 24`

Um einen Zeitraum für die Datenerfassung in der Formel anzugeben, verwenden Sie die Variablen `score_start` und `score_end`, um Beginn bzw. Ende des Datenerfassungszeitraums anzugeben. Beachten Sie jedoch die Warnungen unter Änderungen an score_start/end aufgrund verschiedener Benutzerzeitzonen.

⚠ **Warnung:** Versuchen Sie nicht, `GlideRecords` und `GlideAggregates` in Performance Analytics-Skripts oder -Formelindikatoren zu verwenden. Zwar müssen Sie diese Operationen manchmal verwenden, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen, sie sind aber äußerst ressourcenintensiv, da sie möglicherweise hunderttausende Male ausgeführt werden. Verwenden Sie sie nur, nachdem Sie sichergestellt haben, dass keine Alternative vorhanden ist.

7. In **Zugriffssteuerung** Legen Sie fest, ob dieser Indikator in der Bibliothek gespeichert und die Sichtbarkeit des Indikators nach Anwender, Gruppe oder Rolle eingeschränkt werden soll.

8. Legen Sie auf der Registerkarte **Sonstige** verschiedene Eigenschaften fest.
Diese Eigenschaften gelten für den gesamten Formelindikator.

Felder auf der Registerkarte „Sonstige“

Feld	Beschreibung
Standardzeitreihen	Eine vordefinierte analytische Funktion, wie z. B. 7-Tage-Durchschnitt. Je nachdem, ob **Zeitreihe**

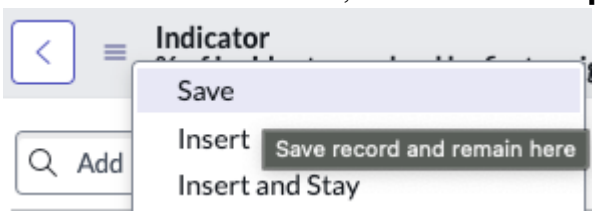
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	auf Ergebnis anwenden gesetzt ist, kann diese Zeitreihe entweder auf jeden Komponentenindikator angewendet werden, bevor das Ergebnis berechnet wird, oder auf das Ergebnis.
Live-Gruppenprofil	Live-Gruppenprofildatensatz [live_Group_Profile] für eine Live-Feed-Gruppe. Geben Sie ein Gruppenprofil an, damit diese Gruppe Benachrichtigungen zu diesem Indikator erhält. Weitere Informationen zu dieser Social Media-Anwendung finden Sie auf ServiceNow AI Platform, Siehe Live-Feed .
Reihenfolge	Nummer, die die Reihenfolge angibt, in der Indikatoren in der Analytics Hub angezeigt werden. Indikatoren mit dem niedrigsten Wert werden oben in der Liste angezeigt. Wenn keine Werte im Feld **Bestellung** angegeben werden, werden Indikatoren von a bis z unter Verwendung des Felds **Name** angezeigt. Um das Feld „Bestellung“ zu verwenden, müssen Sie Reihenfolgenummern für alle Indikatoren eingeben. Wenn Sie nur für einige wenige Indikatoren Nummern eingeben, wird die Reihenfolge, in der Indikatoren angezeigt werden, auf a bis z zurückgesetzt. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.
Durchgehende Linien darstellen	Wenn ausgewählt, wird Analytics Hub Und KPI-Details Zeigt ununterbrochene Datenzeilen für diesen Indikator an, auch wenn für ein bestimmtes Datum keine Daten vorhanden sind. Dieses Verhalten kann nützlich sein, wenn Datensätze mit unterschiedlichen Startdaten oder Daten angezeigt werden, die nicht regelmäßig aktualisiert werden, z. B. Lagerinformationen. Kontinuierliche Linien werden nicht gerendert, wenn eine Zeitreihe für den Indikator oder festgelegt ist Analytics Hub Oder KPI-Details.
Zeitreihe auf Ergebnis anwenden	Wendet die Zeitreihenaggregation auf das Ergebnis der Berechnung der Formel anstatt auf jeden Komponentenindikator an, bevor das Ergebnis berechnet wird. Diese Option gilt für eine Zeitreihe,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	die für den Indikator in einem Widget oder auf dem Analytics Hub ausgewählt wurde. Wenn für den Indikator eine Standardzeitreihe angegeben ist, gilt diese Option auch für diese Zeitreihen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen werden auf das Ergebnis oder auf beitragende Indikatoren angewendet.
Zulassen, dass Formelkomponente NULL ist	Die Formel wird auch berechnet, wenn sie Null Punkte enthält. Nützlich für die Fehlerbehebung. Weitere Informationen finden Sie unter Indikatoren ohne Punktzahl in einer Formel erkennen.
Zusammenfassung der Punktzahlen mehrerer Aufgliederungselemente zulassen	Aktiviert Widgets, um die summierte Punktzahl mehrerer Aufgliederungselemente für diesen Indikator anzuzeigen. Wenn dieses Feld ausgewählt ist, können Sie entweder zusammengefasste oder separate Werte im Formular für ein Aufgliederungs-Dashboard auswählen, das diesen Indikator verwendet. Formeln, die auf Addition, Subtraktion oder Multiplikation basieren, sind im Allgemeinen gut dafür geeignet, die Zusammenfassung zuzulassen. Prozentsätze werden ebenfalls unterstützt, sofern die Prozentsätze insgesamt 100% betragen. Andererseits sind die Ergebnisse der Zusammenfassung von Elementen auf Durchschnitten oder von Prozentsätzen, die nicht zusammenhängen, normalerweise nicht aussagekräftig. ⚠ **Warnung:** Diese Zusammenfassungen werden nicht auf mathematische Gültigkeit überprüft.

9. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Vorhersage wird erstellt** die Prognosemethode, die Anzahl der zu prognostizierenden Datensammlungszeiträume, die Menge der historischen Daten, auf denen die Prognose basieren soll, sowie die oberen und unteren Grenzen der Prognosewerte fest.
   Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen.
10. Erweitern Sie das Kontextmenü, und klicken Sie auf **Speichern** .



11. Um eine Aufgliederung auf den gesamten Formelindikator anzuwenden, klicken Sie auf **Aufgliederungen verwalten** oben auf der Seite.
    Standardmäßig können Sie nur Aufgliederungen anwenden, die für jeden beitragenden Indikator in der Formel konfiguriert sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die Systemeigenschaft `com.snc.pa.formula_indicator_valid_breakdown`Steuert dieses Verhalten. Standardmäßig ist dies „wahr“. Wenn Sie ihn in „falsch“ ändern, können Sie eine Aufgliederung auf einen Formelindikator anwenden, wenn mindestens ein beitragender Indikator diese Aufgliederung verwendet. Versucht, Punktzahlen für nicht unterstützte Aufgliederungen in einem Widget anzuzeigen, der Analytics Hub, Oder KPI-Details Führt zu einer Warnmeldung anstelle eines Werts.

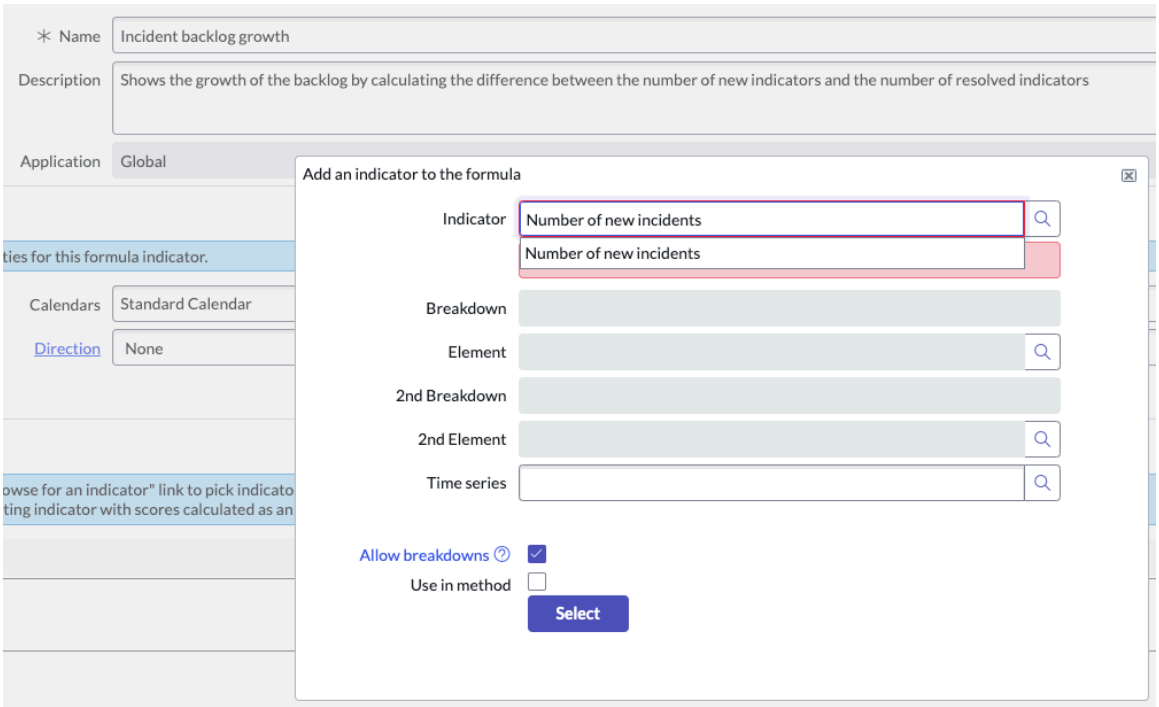
Sie können kein Aufgliederungselement im Formelindikator-Datensatz auswählen. Sie können die Aufgliederung auswählen. Die Aufgliederung kann nur interaktiv verwendet werden, d. h. für Analytics Hub, KPI-Details, Entsprechend konfigurierte Widgets und Aufgliederungsdashboards. Informationen zur Verwendung des Tools **Aufgliederungen verwalten** finden Sie unter Aufgliederungen zuweisen und zuordnen.

Example: Wachstum des Incident-Backlogs

Als Incident-Manager möchten Sie die Effizienz der Incident-Lösung verbessern. Sie verfolgen bereits neue und gelöste Incidents als Indikatoren Anzahl neuer Incidents und Anzahl der gelösten Incidents. Diese Indikatoren sagen jedoch nichts darüber aus, ob Sie Ihr Ziel, die Incident-Lösung zu verbessern, erreichen.

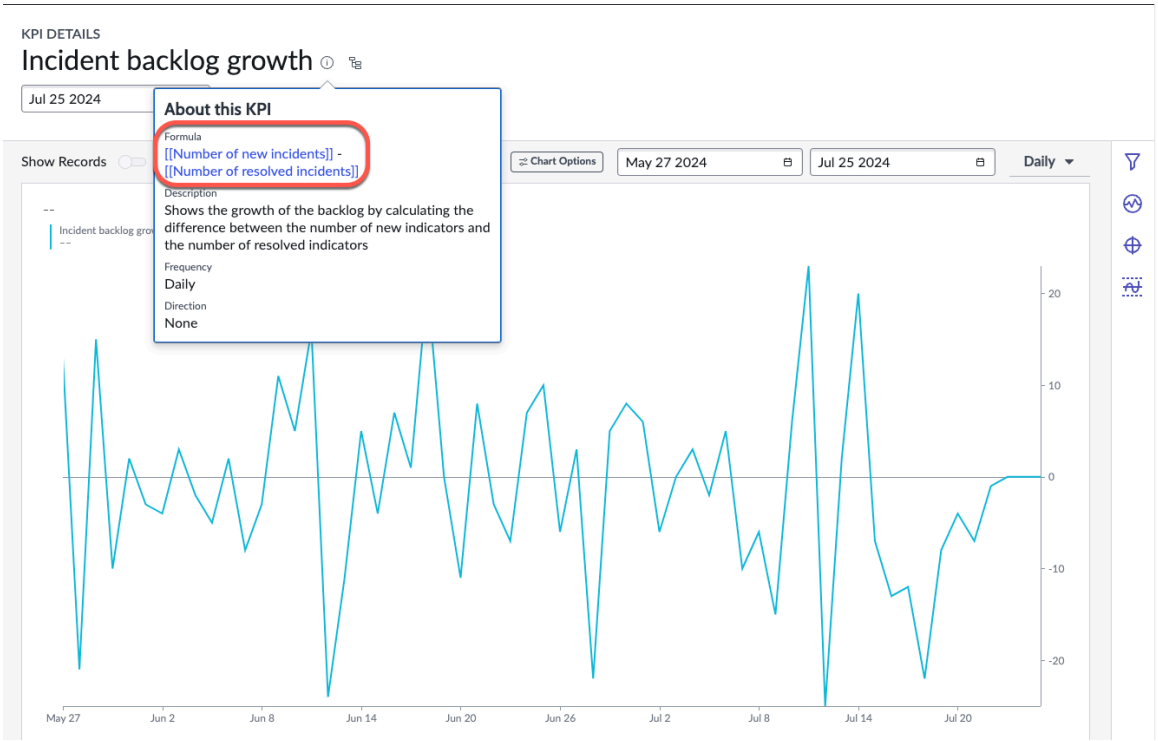
Sie benötigen einen neuen Rückstand-Wachstums-KPI, um die Menge der ausstehenden Incidents zu messen. Um diesen KPI zu implementieren, erstellen Sie einen Formelindikator namens „Wachstum des Incident-Rückstands“ mit der folgenden Formel:

```
[[Number of new incident]] - [[Number of resolved incidents]]
```



Durch Aktivieren **In Bibliothek anzeigen** , Sie machen den Indikator in sichtbar KPI-Details. Im Informationsbereich auf KPI-Details, Sie können die im Indikator verwendete Formel anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Rufen Sie Analytics-Methoden in Formeln ab

Um einen berechneten Wert aus der Analytics Hub in eine Formel einzufügen, verwenden Sie eine Methode in der Formel.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einen Wert verwenden, der in berechnet wurde Analytics Hub Als Eingabe für eine Formel. Dieser Wert kann von jedem Indikator stammen, einschließlich vom aktuellen Formelindikator.

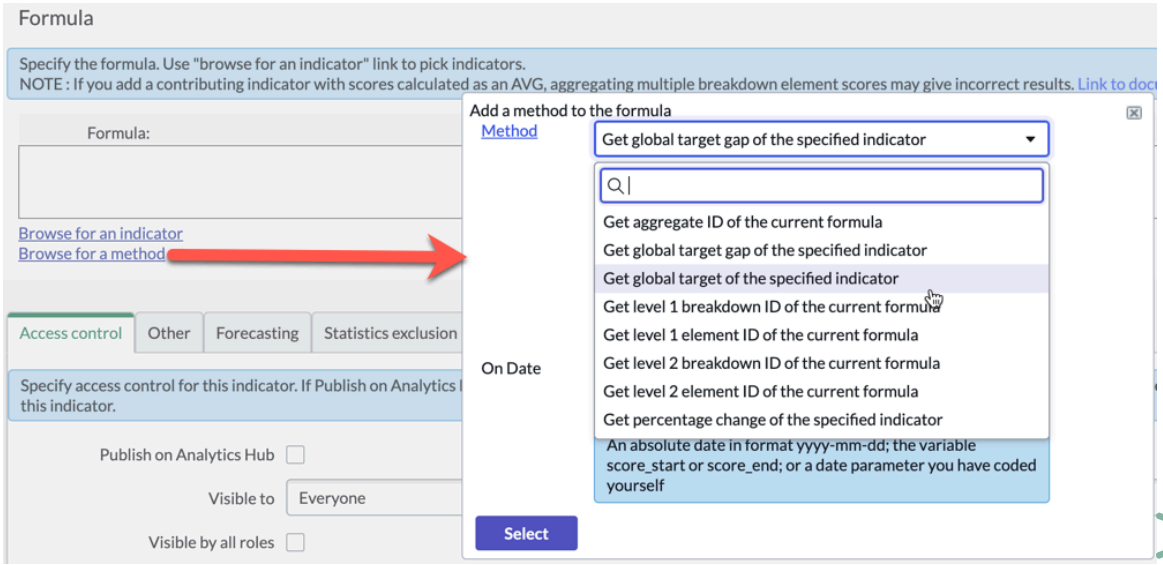
Um einen Wert aus der Analytics Hub abzurufen, fügen Sie eine Methode aus `PAFormulaUtils()` in die Formel ein. Um eine dieser Methoden aufzurufen, verwenden Sie die Performance Analytics-Variable `pa`. Um zum Beispiel die Methode `PAFormulaUtils.getScore` zu verwenden, rufen Sie `pa.getScore` auf. Weitere Informationen finden Sie unter PAFormulaUtils-API.

Prozedur

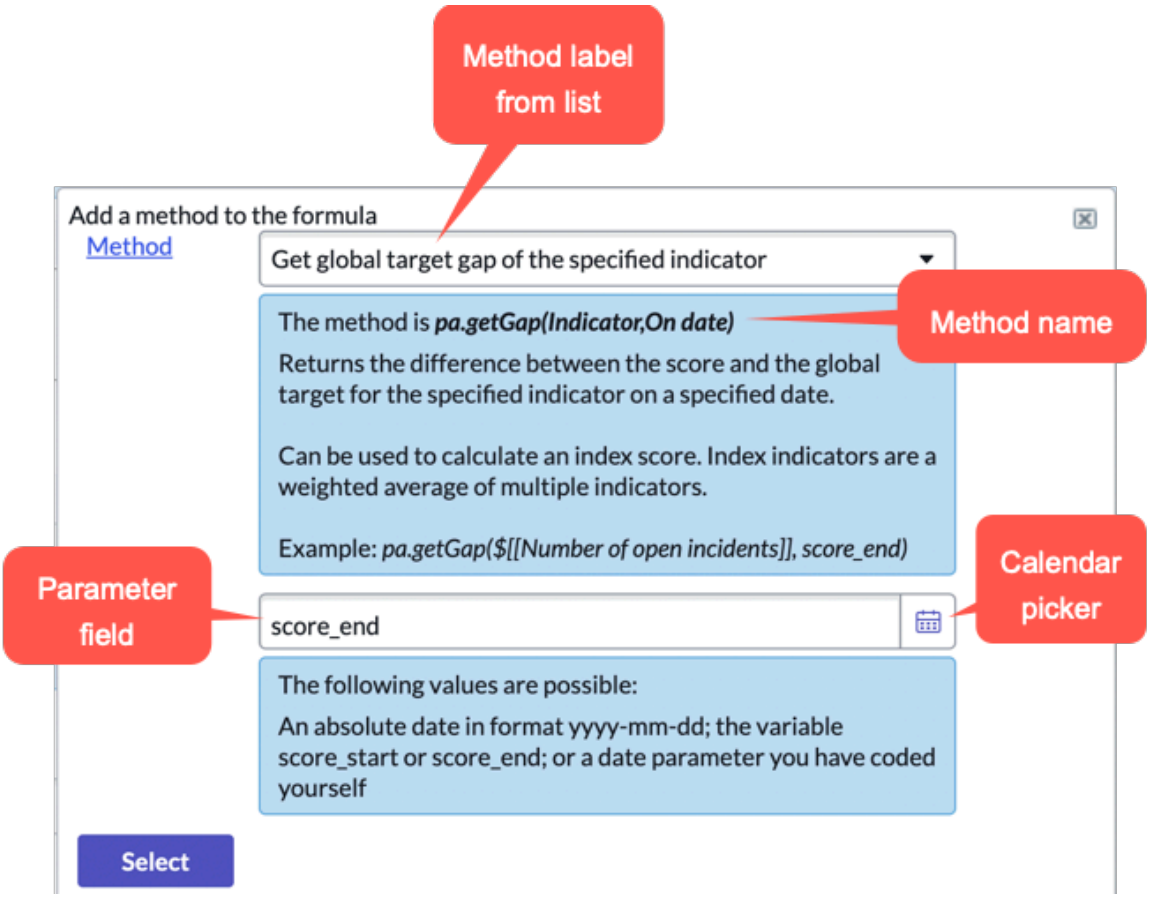
1. Öffnen Sie den Formelindikatordatensatz.
2. Klicken Sie unter dem Formelfeld auf **Nach einer Methode suchen**.
   Es wird ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie eine Methode auswählen können.
3. Suchen Sie nach der Methode, die Ihren Anforderungen entspricht.
   Methoden beziehen sich entweder auf die aktuelle Formel, die Sie bearbeiten, oder auf einen anderen Indikator, den Sie angeben müssen. Die Liste zeigt eine beschreibende Bezeichnung für jede Methode anstelle des Methodennamens.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie eine Methode aus.
   Wenn Sie eine Methode auswählen, wird eine Beschreibung geöffnet, einschließlich des Namens der Methode und aller Parameterfelder.



Datumsfelder können folgende Werte annehmen:

- Ein absolutes Datum im Format JJJJ-MM-TT, z. B. 2018-12-21.
- Die Variablen `score_start` und `score_end`. Diese Variablen stellen die erste und letzte Sekunde des Sammlungszeitraums dar, der für den referenzierten Indikator berechnet wird. Die Zeit wird basierend auf der Differenz zwischen der Zeitzone des Benutzers

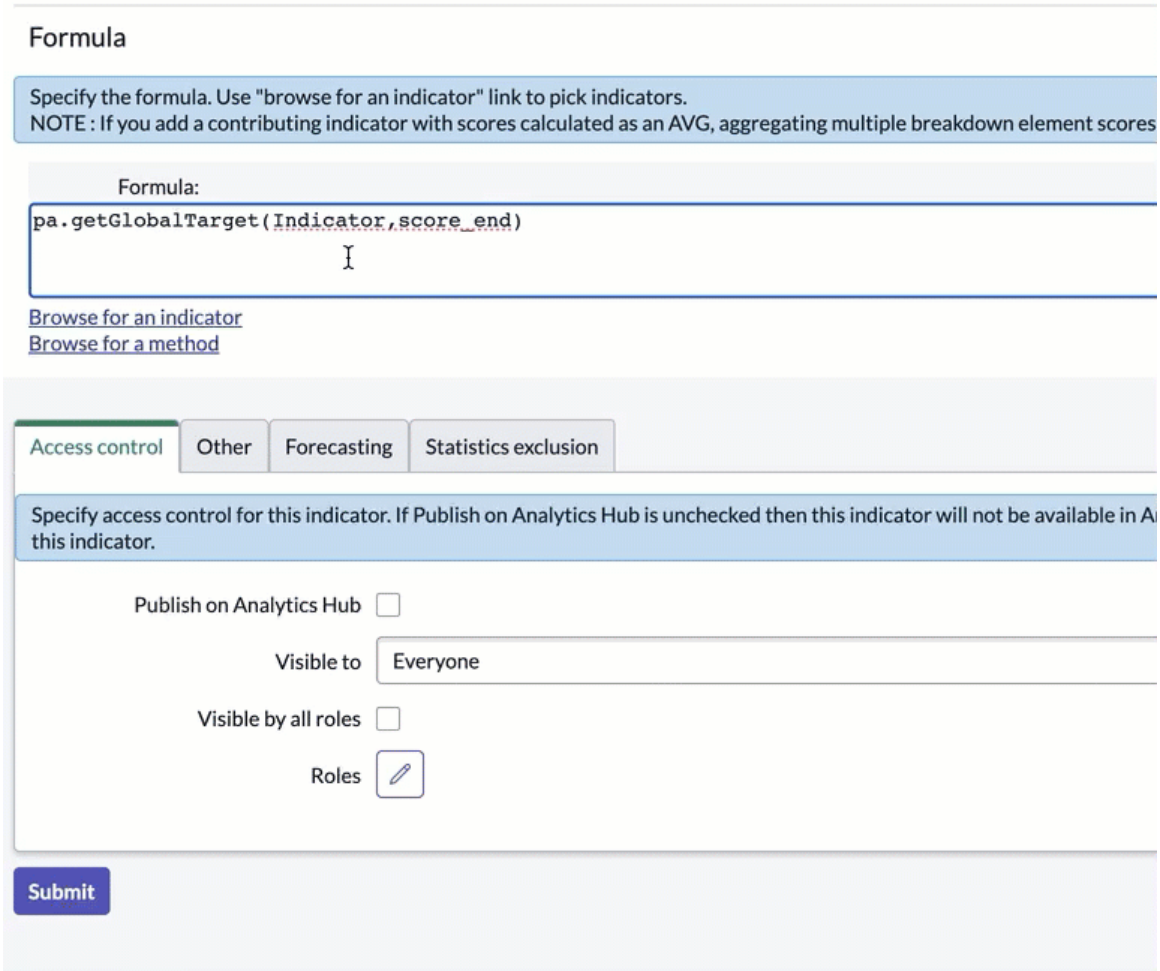
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und der Datenbankzeitzone (GMT) berechnet. Weitere Informationen finden Sie unter Änderungen an score_start/end aufgrund verschiedener Benutzerzeitzonen.

- Ein Datumsparameter, den Sie selbst mit der `GlideDate`- oder `GlideDateTime`-API codiert haben.

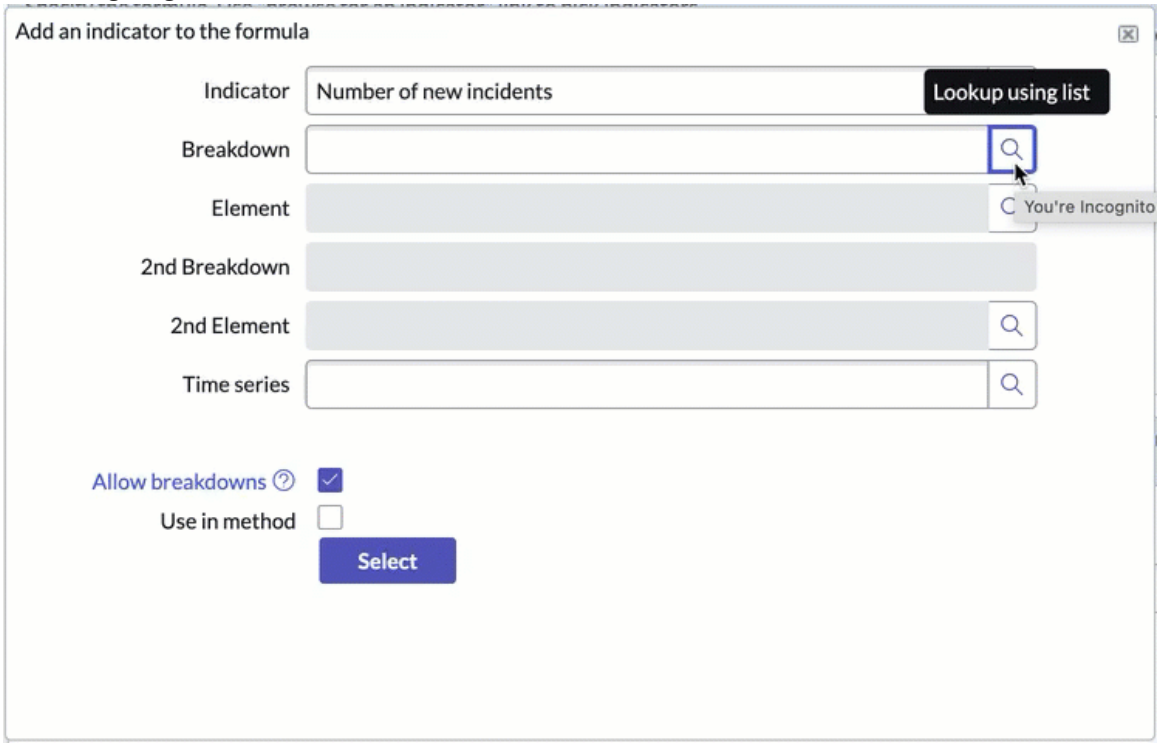
5. Geben Sie alle Parameter ein, und klicken Sie auf **Wählen Sie Aus** .
   Der Dialog wird geschlossen, und die Methode erscheint im Formelfeld des Indikatorformulars.
6. Wenn Sie für die Methode einen Indikator angeben müssen, wählen Sie den Parameter `Indikator` mit dem Cursor, und klicken Sie auf **Nach Indikator suchen**.
   Das Dialogfeld für die Indikatorauswahl wird geöffnet.



7. Wählen Sie den Indikator aus.
8. **Wahlweise:** Wählen Sie beliebige Aufgliederungen oder Elemente und eine Zeitreihenzusammenfassung aus.
9. Wählen Sie **In Methode verwenden**, und klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Methode ist mit einem ausgewählten Indikator abgeschlossen. Beachten Sie, dass vor dem Indikator ein Dollarzeichen ($) steht. Dieses Dollarzeichen bedeutet, dass die Analytics Hub-Werte für den Indikator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

anstelle der Indikatorbewertung zurückgegeben werden. Es werden die Analytics Hub-Werte anstelle der Bewertung ausgewählt, wenn Sie die Checkbox **In Methode verwenden** auswählen.



Example: Indexindikator

Indexindikatoren sind ein Anwendungsfall von Formelindikatoren zum Generieren einer einzelnen Punktzahl, die mehrere Indikatoren darstellt. Im folgenden Beispiel möchten Sie einen einzelnen Index, der den Abstand zwischen Punktzahl und globalem Ziel für die folgenden Indikatoren zusammenfasst:

- Der Prozentsatz der Incidents, die überfällig sind.
- Das durchschnittliche Alter der letzten Aktualisierung offener Incidents.
- Die Gesamtanzahl offener Incidents.

Um diesen einzelnen Index abzurufen, erstellen Sie einen Formelindikator, dessen **Richtung** auf **Maximieren** gesetzt ist. Alle Indexindikatoren müssen maximieren. Dann verwenden Sie die Funktionen **Nach einer Methode suchen** und **Nach einem Indikator suchen** zum Erstellen der folgenden Formel:

```
var a = pa.getGap($[[% of open overdue incidents]], score_start) / pa.getGlobalTarget($[[% of
 open overdue incidents]],score_start);
var b = pa.getGap($[[Average age of last update of open incidents]], score_start) /
 pa.getGlobalTarget($[[Average age of last update of open incidents]], score_start);
var c = pa.getGap($[[Number of open incidents]], score_start) / pa.getGlobalTarget($[[Number
 of open incidents]], score_start);
var res = 100 - (100 * (a + b + c) / 3);
res;
```

Example: Legen Sie Ziele für einen Change selbst fest

Sie möchten im Incident-Backlog ein monatliches Ziel von 10 % Reduktion für Ihre Teams festlegen. Sie erstellen einen Formelindikator mit der folgenden Formel und legen für diesen Indikator ein Ziel von 10% fest Analytics Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var lastPeriod = new GlideDateTime(score_start.getYearUTC() + '-' +
 score_start.getMonthUTC() + '-01');
lastPeriod.addDaysUTC(-1);
pa.getChangePercentage($[[Number of open incidents]], lastPeriod.addDaysUTC(-1),
 score_start);
```

Example: Filtern Sie Punktzahlen basierend auf Aufgliederung und Element heraus

Sie möchten die Bewertungen von Incidents herausfiltern, bei denen die Priorität = 1 - Kritisch ist.

1. Rufen Sie den eindeutigen Datensatz-Identifier für die Aufgliederung nach Priorität und das Element 1 - Kritisch ab. Aufgliederungsdatenätze befinden sich in der Aufgliederungstabelle. Die Position der Elementdatensätze variiert, wird jedoch in der Aufgliederungsquelle der Aufgliederung angegeben. In diesem Fall ist das Element ein Wahl-Datensatz [sys_choice]. Anweisungen zum Abrufen der eindeutigen Datensatzbezeichner finden Sie unter Der eindeutige Datensatzbezeichner (sys_ID) .

   Die eindeutigen Datensatz-Identifier (sys_id) lauten für die Aufgliederung nach Priorität baec0752bf130100b96dac808c0739ed und für das Element 1 -Kritisch 8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7.

2. Legen Sie einen Indikator mit folgender Formel an:

```
var res = [[Number of open incidents]];
if(pa.getCurrentBreakdownID() == 'baec0752bf130100b96dac808c0739ed' &&
 pa.getCurrentElementID() == '8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7')
{
res = 0;
}
res;
```

PAFormulaUtils-API

Mit der PAFormulaUtils-API können Sie einen Wert abrufen, der im Analytics Hub berechnet wurde, und diesen Wert als Eingabe für eine Formel verwenden.

Um die *PAFormulaUtils*-API zu verwenden, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Performance Analytics muss aktiviert sein.
- Der Benutzer, der den von dieser API verwendete Formelindikator erstellt, muss die Rolle „pa_power_user“, „pa_admin“ oder „admin“ besitzen.

Ein Dollarzeichen ($) steht vor den Indikatornamen in den *PAFormulaUtils*-Parametern, wie der Indikator „Anzahl offener Incidents“ in diesem Beispiel: pa.getGap($[[Anzahl offener Incidents]], score_end);. Dieses Dollarzeichen bedeutet, dass die berechneten Analytics Hub -Werte für den Indikator anstelle der Indikatorpunktzahl zurückgegeben werden.

Datumsparameter in *PAFormulaUtils*-Methoden haben eine der folgenden Formen:

- Ein absolutes Datum im Format JJJJ-MM-TT, z. B. 2018-12-21.
- Die Variablen score_start und score_end. Diese Variablen stellen die erste und letzte Sekunde des Sammlungszeitraums dar, der für den referenzierten Indikator berechnet wird. Die Zeit wird basierend auf der Differenz zwischen der Zeitzone des Benutzers

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und der Datenbankzeitzone (GMT) berechnet. Weitere Informationen finden Sie unter Änderungen an score_start/end aufgrund verschiedener Benutzerzeitzonen.

- Ein Datumsparameter, den Sie selbst mit der `GlideDate`- oder `GlideDateTime`-API codiert haben.

Warnung: Die `PAFormulaUtil`-API kann nur in Formelindikatoren verwendet werden, nicht in Skripts.

Die `PAFormulaUtils`-API enthält die folgenden Methoden:

getChange(String indicator, Object fromDate, Object toDate)

Gibt die Änderung der Bewertung eines Indikators zwischen zwei angegebenen Daten zurück.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Indikator	Zeichenfolge	Eindeutiger Identifier des Indikators, für den die Änderung berechnet werden soll.
fromDate	Objekt	Anfangsdatum des Vergleichs.
toDate	Objekt	Enddatum des Vergleichs.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zahl	Unterschied in der angegebenen Indikatorbewertung zwischen den beiden Daten.

Example: Ändern Sie vom Anfang des Monats zum letzten Sammlungszeitraum

In diesem Beispiel haben wir den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“, deren Punktzahlen täglich erfasst werden. Der Parameter „fromDate“ ist die erste Sekunde des aktuellen Monats. Er wird erstellt, indem der Zeitstempel des letzten Sammlungszeitraums (Punktzahl_Start), extrahiert das Jahr und den Monat aus dem Zeitstempel und fügt die Zahl 01 für den Tag an. Der Parameter „toDate“ ist der Zeitstempel des Beginns des letzten Erfassungszeitraums, der je nach Zeitzonenunterschieden die erste Sekunde des vorherigen Tages wäre.

```
pa.getChange($[[Number of open incidents]], new GlideDateTime(score_start.getYear() + '-' +
 score_start.getMonth() + '-01'), score_start);
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getChangePercentage(String indicator, Object fromDate, Object toDate)

Gibt den Prozentsatz der Änderung in der Bewertung eines Indikators zwischen zwei angegebenen Daten zurück.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Indikator	Zeichenfolge	Eindeutiger Identifier des Indikators, für den der Prozentsatz der Änderung berechnet werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter (Fortsetzung)

Name	Typ	Beschreibung
fromDate	Objekt	Anfangsdatum des Vergleichs.
toDate	Objekt	Enddatum des Vergleichs

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zahl	Prozentuale Änderung des angegebenen Indikators zwischen den zwei angegebenen Daten.

Beispiel:

```
var lastPeriod = new GlideDateTime(score_start.getYear() + '-' + score_start.getMonth() +
 '-01');
lastPeriod.addDaysUTC(-1);
pa.getChangePercentage($[[Number of open incidents]], lastPeriod, score_start);
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getCurrentAggregateID()

Gibt den Identifier der Zeitreihenaggregation (sys_id) vom Indikator der aktuellen Formel zurück. Die sys_id wird dynamisch zurückgegeben, da sich die Auswahl in Analytics Hub ändert.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zeichenfolge	Dynamische Zeitreihenaggregat-ID aus dem Indikator der aktuellen Formel, wenn sie sich mit Ihrer Auswahl in ändert Analytics Hub . Wenn keine Zeitreihenaggregations-ID vorhanden ist, gibt die Methode keinen Wert zurück.

Beispiel:

```
var res = [[Number of open incidents]];
if(pa.getCurrentAggregateID() == '89ea4c11d7001100ba986f14ce6103dc')
  {
    res = 0;
  }
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

getCurrentBreakdownID()

Gibt den Aufgliederungs-Identifier der Ebene 1 (sys_id) vom Indikator der aktuellen Formel zurück. Die sys_id wird dynamisch zurückgegeben, da sich die Auswahl in Analytics Hub ändert.

Verwenden Sie diese Methode, um die sys_id der Aufgliederung der Ebene 1, wenn die Formel für eine bestimmte Aufgliederung geändert wird.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zeichenfolge	Dynamische Aufgliederungs-ID der Ebene 1 aus dem Indikator der aktuellen Formel, wenn sie sich mit Ihrer Auswahl in ändert Analytics Hub. Wenn keine Aufgliederungs-ID der Ebene 1 vorhanden ist, gibt die Methode keinen Wert zurück.

Beispiel:

```
var res = [[Number of open incidents]];
if(pa.getCurrentBreakdownSysID() == 'baec0752bf130100b96dac808c0739ed' &&
 pa.getCurrentElementSysID() == '8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7')
  {
  res = 0;
  }
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getCurrentBreakdownLevel2ID()

Gibt den Aufgliederungs-Identifier der Ebene 2 (sys_id) vom Indikator der aktuellen Formel zurück. Die sys_id wird dynamisch zurückgegeben, da sich die Auswahl in Analytics Hub ändert.

Verwenden Sie diese Methode, um die sys_id der Aufgliederung der Ebene 2 bei Änderung der Formel für eine bestimmte Aufgliederung.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zeichenfolge	Dynamische Aufgliederungs-ID der Ebene 2 aus dem Indikator der aktuellen Formel, wenn sie sich mit Ihrer Auswahl in ändert Analytics Hub. Wenn keine Aufgliederungs-ID der Ebene 2 vorhanden ist, gibt die Methode keinen Wert zurück.

Beispiel:

```
var res = [[Number of open incidents]];
if(pa.getCurrentBreakdownLevel2ID() == 'baec0752bf130100b96dac808c0739ed' &&
 pa.getCurrentElementLevel2ID() == '8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7')
 {
 res = 0;
 }
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getCurrentElementID()

Gibt den Aufgliederungs-Element-Identifier der Ebene 1 (sys_id) vom Indikator der aktuellen Formel zurück. Die sys_id wird dynamisch zurückgegeben, da sich die Auswahl in Analytics Hub ändert.

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie eine Formel für ein bestimmtes Element ändern. Verwenden Sie die Methode beispielsweise beim Ausführen einer Abfrage, um verschiedene Attribute wie das Abschließen von Bewertungen für Änderungen aus Gruppen, die sich nicht ändern, zu zählen.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zeichenfolge	Dynamische Aufgliederungselement-ID der Ebene 1 aus dem Indikator der aktuellen Formel, wenn sie sich mit Ihrer Auswahl in ändert Analytics Hub. Wenn keine Aufgliederungs-Element-ID der Ebene 1 vorhanden ist, gibt die Methode keinen Wert zurück.

Beispiel:

```
var res = [[Number of open incidents]];
if(pa.getCurrentBreakdownID() == 'baec0752bf130100b96dac808c0739ed' &&
 pa.getCurrentElementID() == '8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7')
 {
 res = 0;
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
 }
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getCurrentElementLevel2ID()

Gibt den Aufgliederungs-Element-Identifier der Ebene 2 (sys_id) vom Indikator der aktuellen Formel zurück. Die sys_id wird dynamisch zurückgegeben, da sich die Auswahl in Analytics Hub ändert.

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie eine Formel für ein bestimmtes Element ändern. Verwenden Sie die Methode beispielsweise beim Ausführen einer Abfrage, um verschiedene Attribute wie das Abschließen von Bewertungen für Änderungen aus Gruppen, die sich nicht ändern, zu zählen.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zeichenfolge	Dynamische Aufgliederungselement-ID der Ebene 2 aus dem Indikator der aktuellen Formel, wenn sie sich mit Ihrer Auswahl in ändert Analytics Hub. Wenn keine Aufgliederungs-Element-ID der Ebene 2 vorhanden ist, gibt die Methode keinen Wert zurück.

Beispiel:

```
var res = [[Number of open incidents]];
if(pa.getCurrentBreakdownLevel2ID() == 'baec0752bf130100b96dac808c0739ed' &&
 pa.getCurrentElementLevel2ID() == '8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7')
 {
 res = 0;
 }
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getGap(String indicator, Object onDate)

Gibt den Abstand des globalen Ziels für den spezifischen Indikator an einem bestimmten Datum zurück.

Der Abstand ist die Differenz zwischen der Punktzahl am angegebenen Datum und dem Ziel. Bei Indikatoren mit der Richtung „MAXIMIEREN“ wird der Abstand durch Punktzahl - Ziel berechnet. Bei Indikatoren mit der Richtung „MINIMIEREN“ oder ohne Richtung wird der Abstand durch Ziel - Punktzahl berechnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Indikator	Zeichenfolge	Eindeutiger Identifier des Indikators, für den die Abstandsinformationen geliefert werden sollen.
onDate	Objekt	Datum der zu vergleichenden Bewertung mit der Zielbewertung.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zahl	Differenz zwischen der Punktzahl am angegebenen Datum und der des globalen Ziels.

Beispiel:

```
var a = pa.getGap($[[% of open overdue incidents]], score_start) / pa.getGlobalTarget($[[% of
 open overdue incidents]],score_start);
var b = pa.getGap($[[Average age of last update of open incidents]], score_start) /
 pa.getGlobalTarget($[[Average age of last update of open incidents]], score_start);
var c = pa.getGap($[[Number of open incidents]], score_start) / pa.getGlobalTarget($[[Number
 of open incidents]], score_start);
var res = 100 - (100 * (a + b + c) / 3);
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getGlobalTarget(String indicator, Object onDate)

Gibt das globale Ziel für den spezifischen Indikator an einem bestimmten Datum zurück.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Indikator	Zeichenfolge	Eindeutiger Identifier des Indikators.
onDate	Objekt	Datum, für das das globale Ziel zurückgegeben werden soll.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zahl	Globales Ziel für den spezifischen Indikator an einem bestimmten Datum.

Beispiel:

```
pa.getGlobalTarget($[[% of open overdue incidents]],score_start);
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getPersonalTarget(String indicator, Object onDate)

Gibt das persönliche Ziel für den spezifischen Indikator an einem bestimmten Datum zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie diese Methode, um eine persönliche Indexbewertung zu erhalten. „Persönlich“ bezieht sich auf den aktiven Anwender, der sich den ansieht Analytics Hub.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Indikator	Zeichenfolge	Eindeutiger Identifier des Indikators.
onDate	Objekt	Datum, für das das persönliche Ziel zurückgegeben werden soll.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zahl	Persönliches Ziel für den spezifischen Indikator an einem bestimmten Datum.

Beispiel:

```
var a = pa.getGap($[[% of open overdue incidents]], score_start) / pa.getPersonalTarget($[[%
 of open overdue incidents]],score_start);
var b = pa.getGap($[[Average age of last update of open incidents]], score_start) /
 pa.getPersonalTarget($[[Average age of last update of open incidents]], score_start);
var c = pa.getGap($[[Number of open incidents]], score_start) /
 pa.getPersonalTarget($[[Number of open incidents]], score_start);
var res = 100 - (100 * (a + b + c) / 3);
res;
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

getScore(String indicator, Object onDate)

Gibt die Bewertung für den spezifischen Indikator an einem bestimmten Datum zurück.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Indikator	Zeichenfolge	Eindeutiger Identifier des Indikators, dessen Bewertung abgerufen werden soll.
onDate	Objekt	Datum, für das die Punktzahl zurückgegeben werden soll.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Zahl	Punktzahl für das spezifiziert Datum und Indikator.

Beispiel:

```
pa.getScore($[[Number of open incidents]], score_end);
```

Zugehörige Informationen

PAFormulaUtils-API

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhindern Sie, dass ein beitragender Indikator in einer Formel Aufgliederungen folgt

Sie können beitragende Indikatoren in einer Formel auswählen, um sie nicht aufzugliedern. Wenn ein Anwender eine Aufgliederung auf den Formelindikator anwendet, gilt die Aufgliederung nicht für diese Indikatoren.

Wenn Sie eine Aufgliederung auf anwenden *Formelindikator*, Z. B. in einem AufgliederungsDashboard gilt die Aufgliederung für alle *Beitragende Indikatoren*. Sie verhindern, dass ein beitragender Indikator mithilfe der Syntax {{Indicator}} aufgeschlüsselt wird. Sie können auch verhindern, dass ein beitragender Indikator Aufgliederungen folgt, indem Sie löschen **Aufgliederungen zulassen** Kontrollkästchen in **Suchen Sie nach einem Indikator** Dialogfeld. Dieses Dialogfeld wird geöffnet, wenn Sie erstellen

Betrachten Sie zum Beispiel die Formel `[[Incidents]] / [[Kunden]]` . Wenn Sie eine Regionsaufgliederung auf diesen Indikator anwenden und EU als Aufgliederungselement angeben, gibt der Formelindikator Punktzahlen anhand der Formel `[[Incidents > Region = eu]] / [[Kunden > Region = eu]]` zurück. Um jedoch die EU-Incidents geteilt durch die Gesamtzahl der Incidents in allen Regionen anzuzeigen, können Sie die Formel als `[[Incidents]] / {{Kunden}}` schreiben. Bei Verwendung des Formats {{Indicator}} ignoriert der Kundenindikator Aufgliederungen. Auf diese Weise entspricht dieser Formelindikator der Formel `[[Incidents > Region = eu]] / [[Kunden]]`, wenn Sie die Regionsaufgliederung mit dem EU-Aufgliederungselement anwenden.

Sie können weiterhin eine Aufgliederung und ein Element für einen beitragenden Indikator angeben, die nicht den Aufgliederungen für den gesamten Formelindikator folgt. Berücksichtigen Sie die Formel `[[Incidents]] / {{Kunden > Wichtigkeit = hoch}}` . In diesem Beispiel wird der Formelnenner immer so aufgeschlüsselt, dass er nur die Kunden mit hoher Wichtigkeit enthält. Eine Aufgliederung, die auf den Formelindikator angewendet wird, z. B. die Regionsaufgliederung, gilt nicht für den Kundenindikator.

Aufgliederungsmatrizen in Formelindikatoren

Formelindikatoren erben Aufgliederungsmatrizen von Indikatoren in der Formel.

Wenn alle Indikatoren in der Formel Aufgliederungsmatrizen erfassen, stehen Aufgliederungen der zweiten Ebene für den Formelindikator zur Verfügung. Wenn keiner der Indikatoren in der Formel Aufgliederungsmatrizen erfasst, stehen Aufgliederungen der zweiten Ebene nicht für den Formelindikator zur Verfügung. Wenn nur einige der Indikatoren in der Formel Aufgliederungsmatrizen erfassen, können nur diese Indikatoren auf einer zweiten Ebene aufgeschlüsselt werden.

Example: Formel mit zwei beitragenden Indikatoren, bei der Aufgliederungsmatrizen für einen oder beide Indikatoren berechnet werden

Berücksichtigen Sie den Fall, wenn Aufgliederungsmatrizen für die Indikatoren „summiertes Alter der offenen Incidents“ und „Anzahl der offenen Incidents“ erfasst werden. Sie erstellen jetzt einen Indikator mit der folgenden Formel:

```
[[Summed age of open incidents]]/[[Number of open incidents]]/24
```

An einem bestimmten Tag beträgt die Punktzahl für diesen Formelindikator 170, berechnet wie folgt:

```
Summed age of open incidents with Category = Software and Priority = 2: 8,152 hours
Number of open incidents with Category = Software and Priority = 2: 2
Formula: 8152/2/24=170
```

Was ist, wenn die Aufgliederungsmatrix nur für „summiertes Alter der offenen Incidents“ berechnet wird? In diesem Fall wird die „Anzahl der offenen Incidents“ nur nach Kategorie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und nicht nach Priorität aufgeschlüsselt. Die Punktzahl für denselben Formelindikator am selben Tag beträgt 11, berechnet wie folgt:

```
Summed age of open incidents with Category = Software and Priority = 2: 8,152 hours
Number of open incidents with Category = Software: 31
Formula: 8152/31/24=11
```

Zeitreihen werden auf das Ergebnis oder auf beitragende Indikatoren angewendet

Bei einem Formelindikator kann eine Zeitreihenaggregation entweder einzeln auf jeden Indikator in der Formel oder auf das Formelergebnis angewendet werden.

Entscheiden Sie, wie die Zeitreihenaggregation mit der Option **Zeitreihen auf Ergebnis anwenden** angewendet werden soll. Sie können diese Option auf der Eigenschaftenregisterkarte **Andere** eines Formelindikatordatensatzes aktivieren oder deaktivieren. Diese Option gilt für jede Zeitreihenzusammenfassung, die Sie auf den Indikator in anwenden Core-UI Performance Analytics-WidgetsUnd Analytics Hub, Oder in Datenvisualisierungen in Platform Analytics. Diese Option gilt auch für die Standardzeitreihen, wenn eine für den Indikator festgelegt ist.

Hinweis:

- Die Standardzeitreihe gilt nur für Analytics Hub Und KPI-Details. Wenn Sie keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget oder einer Datenvisualisierung auswählen, gilt die Standardzeitreihe nicht.
- Damit die Einstellung auf wirksam wird Analytics Hub Oder KPI-Details, Sie müssen ein echtes Aggregat auswählen, wenn für den Indikator keine Standardzeitreihen festgelegt sind. Wenn die Zeitreihe nur die Indikatorhäufigkeit ist (täglich, wöchentlich usw.), wird **Zeitreihen auf Ergebnis anwenden** Einstellung gilt nicht.

Wenn **Zeitreihe auf Ergebnis anwenden** aktiviert ist, wird zuerst die Formel ausgewertet und dann die ausgewählte Zeitreihe auf das endgültige Ergebnis angewendet. Wenn **Zeitreihen auf Ergebnis anwenden** Ist nicht jeweils aktiviert *Beitragender Indikator*Wird ausgewertet, und die Standardzeitreihe wird darauf angewendet. Dann wird die Formel ausgewertet. Die Ergebnisse der beiden Einstellungen können sich erheblich unterscheiden. Keine der Einstellungen ist falsch, aber Sie müssen genau überlegen, was Sie messen, bevor Sie Ihre Auswahl treffen.

Example: Anwenden einer Zeitreihe auf das Ergebnis im Vergleich zur Anwendung auf beitragende Indikatoren

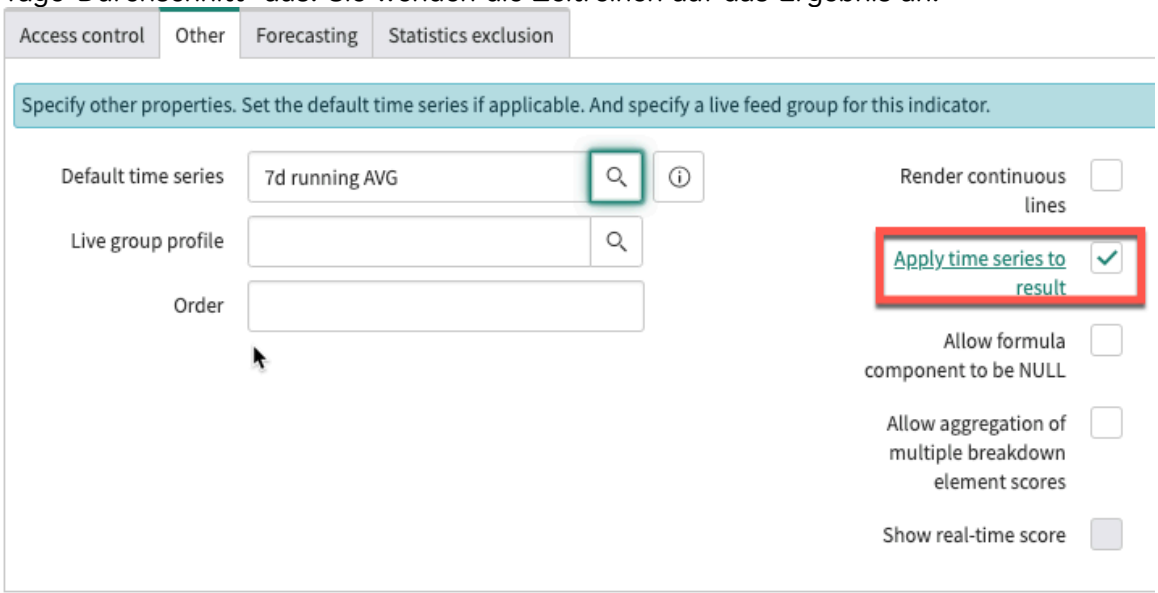
Betrachten Sie den Formelindikator „Prozentsatz neuer P1-Incidents“. Dieser Indikator berechnet jeden Tag den Prozentsatz neuer Incidents mit Priorität 1 – Kritisch:

([[Anzahl der neuen Incidents > Priorität = 1 – Kritisch]] / [[Anzahl der neuen Incidents]]) * 100

Sie entscheiden, dass das Ergebnis standardmäßig einen 7-Tage-Durchschnitt auf dem Analytics Hub anzeigen soll. Auf der Registerkarte **Andere** des Indikatordatensatzes wählen Sie die Standardzeitreihe „7-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tage-Durchschnitt“ aus. Sie wenden die Zeitreihen auf das Ergebnis an.



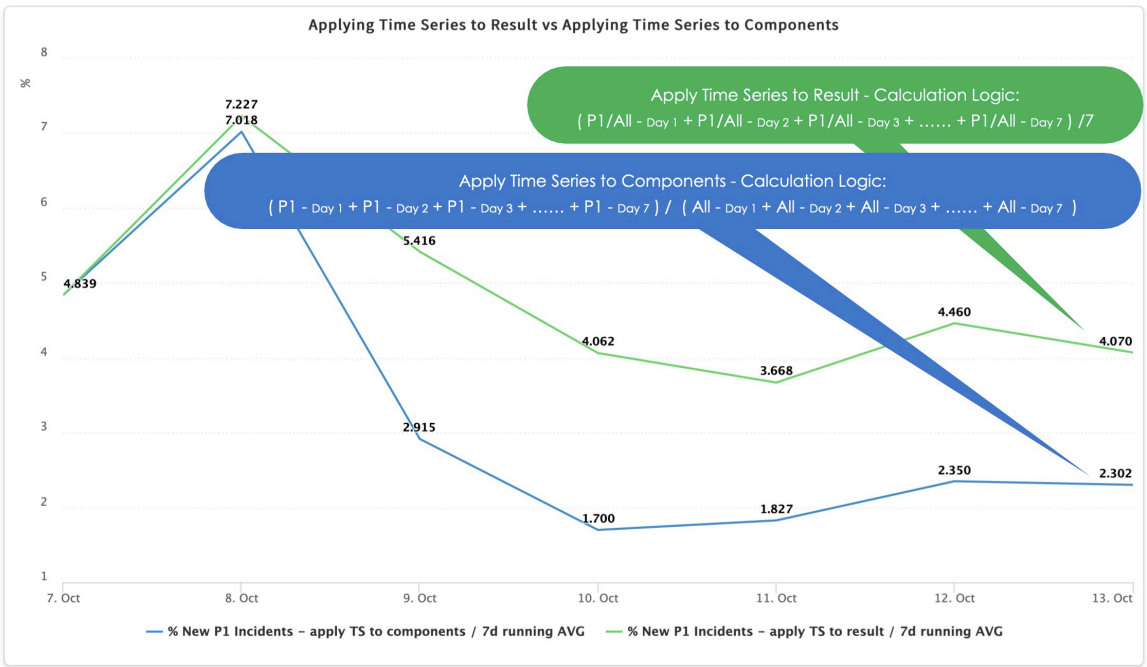
In der anschließenden Berechnung wird die Formel für jeden Tag aufgelöst. Dann wird der Durchschnitt des Ergebnisses für diesen Tag und der letzten sechs Tage genommen:

((Neues P1/alle neu $_{\text{Tag 1}}$ * 100) + (Neu P1/alle neu $_{\text{Tag 2}}$ * 100)+ … (Neues P1/alle neu $_{\text{Tag 7}}$ *100)) / 7

Sie sind nicht sicher, ob Sie den 7-Tage-Durchschnitt des endgültigen Ergebnisses oder den durchschnittlichen 7-Tage-Durchschnitt jedes Indikators erhalten möchten. Sie kopieren also den vorherigen Formelindikator mit derselben Zeitreihe, jedoch mit deaktivierter Option **Zeitreihe auf Ergebnis anwenden**. Jetzt wird die Zeitreihe auf angewendet Anzahl der neuen Incidents > Priorität = 1 – Kritisch Und Anzahl der neuen Incidents Beitragende Indikatoren separat, bevor die Formel aufgelöst wird:

(Neues P1 $_{\text{Tag 1}}$ + Neues P1 $_{\text{Tag 2}}$ + … Neues P1 $_{\text{Tag 7}}$) / (Alle neu $_{\text{Tag 1}}$ + alle neu $_{\text{Tag 2}}$ + … Alle neu $_{\text{Tag 7}}$) * 100

Sie bilden beide Formelindikatoren in einem Zeitreihen-Widget ab, um die Unterschiede zwischen den beiden Ergebnissen zu sehen. Da die Standardzeitreihe nur für gilt Analytics Hub, Fügen Sie dem Widget auch die 7 Tage ausgeführte durchschnittliche Zeitreihe hinzu:



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Zeitreihenaggregationen anwenden

Indikatoren ohne Punktzahl in einer Formel erkennen

Als Formelersteller können Sie beitragende Indikatoren verarbeiten, die null Punktzahlen haben. Setzen Sie zunächst den Komponentenindikator, um die Formel zu berechnen, auch wenn sie eine Punktzahl Null enthält.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Formeln in Formelindikatoren enthalten normalerweise einen oder mehrere andere Indikatoren. Wenn einer dieser Indikatoren keine Punktzahl hat, wird die Formel standardmäßig nicht berechnet, und der Formelindikator gibt keine Bewertung zurück. Es gibt jedoch mehrere Anwendungsfälle, um den Indikator zu identifizieren, der keine Punktzahl hat, anstatt eines Formelindikators, der Null zurückgibt. Aktivieren Sie zuerst die Berechnung der Formel, wenn ein Indikator in der Formel keine Punktzahl aufweist. Dann können Sie einem Indikator einen Wert ohne Punktzahl zuweisen.

Prozedur

1. Öffnen Sie den entsprechenden Formelindikator.
2. Wählen Sie **Zulassen, dass Formelkomponente NULL ist**.
3. Fügen Sie in der **Formel** die Anweisung `if{} else {}` hinzu, der einem Indikator einen Wert zuordnet, wenn er keine Punktzahl hat.

Example: Feldindikator mit „Zulassen, dass Formelkomponente NULL ist“

Berücksichtigen Sie die folgenden Formelindikatoren für einen Erfassungszeitraum, wenn keine geschlossenen Incidents vorliegen, sodass die „Anzahl geschlossener Incidents“ des Indikators keine Punktzahl aufweist.

Formel 1:

```
[[Number of open incidents]] / [[Number of closed incidents]]
```

Formel 2:

```
[[Formula 1]] + 23
```

Formel 3:

```
if ([[Formula 1]] == null) { 23 } else { 11 }
```

Formel 4:

```
[[Formula 2]] || 64
```

Formel 5:

```
(([[Formula 1]] == null && [[Formula 2]] == null) ? 11 : 18)
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn **Zulassen, dass Formelkomponente NULL ist** für keinen der Formelindikatoren ausgewählt ist, hat keiner von ihnen Punktzahlen.

Wenn **Zulassen, dass Formelkomponente NULL ist** für alle Formelindikatoren ausgewählt ist, haben sie die folgenden Punktzahlen:

- Formel 1 = Null
- Formel 2 = 23
- Formel 3 = 23
- Formel 4 = 64
- Formel 5 = 11

Formel 2, Formel 3, Formel 4 und Formel 5 stellen vier verschiedene Möglichkeiten dar, um mit einer Punktzahl Null umzugehen.

Mehrerer Indikatoren in einer Formel indizieren

Sie können eine Formel schreiben, um den Abstand zum Gesamtziel mehrerer kombinierter Indikatoren zu messen. Ein solcher Formelindikator wird als „Indexindikator“ bezeichnet.

Die Leistung von Prozessen, Services, Gruppen und anderen Geschäftseinheiten wird häufig anhand mehrerer Indikatoren nachverfolgt und überwacht. Bei der Anzeige und Analyse der Leistung dieser Prozesse, Business Services oder Arbeitsgruppen kann das Gesamtbild verwirrend und mehrdeutig sein. Beispiel:

- Obwohl sich die Bewertungen für drei Indikatoren etwas verbessert haben, liegen die Bewertungen für zwei von ihnen immer noch unter dem Ziel und 1 liegt über dem Ziel.
- Die Bewertung für einen Indikator blieb mehr oder weniger gleich und liegt immer noch unter dem Zielwert.
- Die Bewertung für einen Indikator verschlechterte sich signifikant, liegt aber zum Glück knapp über dem Zielwert.

Wenn Sie diese Informationen betrachten, sind die Antworten auf die folgenden Fragen nicht klar:

- Ist die Gesamtleistung des Prozesses/Service/Gruppe noch auf oder über dem gewünschten Niveau?
- Hat sich die Gesamtleistung verbessert?

Ein Indexindikator kann diese Fragen beantworten. Bei einem Indexindikator werden die Bewertungen mehrerer Indikatoren zu einer Bewertung zusammengefasst. Er ist ein gewichteter Durchschnitt mehrerer Indikatoren. Wenn sich die gewichtete Summe dieser Indikatoren verbessert, steigt der berechnete Wert der Indexformel. Wie bei jedem anderen Indikator zeigt der Indexindikator an, ob die Bewertung gut oder nicht ist und ob sich die Bewertung verbessert hat oder nicht.

Das Prinzip hinter einem Indexindikator ist die Berechnung eines für jeden Indikator auf 100 indexierten Wertes. Wenn Sie über diese indizierten Punktzahlen verfügen, können Sie mathematisch einen Gesamtdurchschnitt berechnen.

Um in einen Indexindikator aufgenommen zu werden, muss ein Indikator eine Richtung und ein Ziel haben. Die Basisformel zur Berechnung der indexierten Bewertung für einen Indikator mit einer Richtung **Maximieren** ist:

```
100 + (((actual score - target) / target) * 100)
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Indikatoren mit einer Richtung **Minimieren** lautet die Formel:

```
100 - (((actual score - target) / target) * 100)
```

Wenn Sie die Indikatoren gleichmäßig gewichten, können Sie die endgültige Zusammenfassung auf 100 indexieren, anstatt die einzelnen Indikatoren auf 100 zu indexieren.

Sie können Methoden der API `PAFormulaUtils()` verwenden, um den Abstand zwischen Punktzahl und Ziel für den Indikator aus der Analytics Hub zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie Analytics-Methoden in Formeln ab:

```
pa.getGap(indicator, On date) / pa.getGlobalTarget(indicator, On date)
```

Aufgrund des unterschiedlichen Operators für die andere Richtung steigt der Indexindikatorwert, wenn sich die Bewertung eines zugrunde liegenden Indikators verbessert (nach oben oder unten). Setzen Sie daher immer die Richtung des Indexindikators auf **Maximieren**.

Wenn für einen Indikator kein Zielwert festgelegt ist, verwenden Sie stattdessen einen Normwert. Indikatoren, deren Ziel- oder Normwert gleich 0 ist, können im Indexindikator nicht verwendet werden, da dies ein Teilen durch 0 erfordern würde.

Legen Sie für jeden Indexindikator ein Ziel von 100 fest. Dieses Ziel ist die berechnete, insgesamt indizierte Bewertung, wenn alle zugrunde liegenden Indikatoren eine tatsächliche Bewertung aufweisen, die ihrem Ziel- oder Normwert entspricht.

Ein Indexindikator misst den Abstand zum Gesamtziel mehrerer kombinierter Indikatoren. Er misst den „Prozentsatz der Zielerreichung“.

Example: Indexindikator mit PAFormulaUtils()-Methoden

Im folgenden Beispiel möchten Sie einen einzelnen Index, der den Abstand zwischen Punktzahl und globalem Ziel für die folgenden Indikatoren zusammenfasst:

- Der Prozentsatz der Incidents, die überfällig sind.
- Das durchschnittliche Alter der letzten Aktualisierung offener Incidents.
- Die Gesamtanzahl offener Incidents.

Um diesen einzelnen Index abzurufen, führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Indexindikator zu erstellen:

1. Sie navigieren zu **Performance Analytics** > **Formelindikatoren** Und klicken Sie auf **Neu** . Indexindikatoren sind ein Anwendungsfall von Formelindikatoren.
2. Sie geben dem Indikator einen aussagekräftigen Namen, wie z. B. **Incident-Abstand zusammenfassen**.
3. Da Sie einen Indexindikator erstellen, setzen Sie die **Richtung** auf **Maximieren**.
4. Im Feld **Formel** verwenden Sie die Funktionen **Nach einer Methode suchen** und **Nach einem Indikator suchen**, um die folgende Formel zu erstellen:

```
var a = pa.getGap($[[% of open overdue incidents]], score_start) / pa.getGlobalTarget($[[%
 of open overdue incidents]],score_start);
var b = pa.getGap($[[Average age of last update of open incidents]], score_start) /
 pa.getGlobalTarget($[[Average age of last update of open incidents]], score_start);
var c = pa.getGap($[[Number of open incidents]], score_start) /
 pa.getGlobalTarget($[[Number of open incidents]], score_start);
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var res = 100 - (100 * (a + b + c) / 3);
res;
```

Da die drei Indikatoren gleich gewichtet sind, wird die Zusammenfassung anstelle der einzelnen Indikatoren auf 100 indexiert.

Änderungen an score_start/end aufgrund verschiedener Benutzerzeitzonen

Bei Formelindikatoren werden die Werte der Variablen score_start und score_end basierend auf der Zeitzone des Benutzers berechnet, der die Formel ausführt. Wenn Benutzer in verschiedenen Zeitzonen dieselbe Formel ausführen, ändern sich die Werte score_start und score_end.

Warnung: Der Datumswert der Variablen score_start und score_end kann sich verschieben, wenn Benutzer in verschiedenen Zeitzonen dieselbe Formel anzeigen.

Formeln können die Variablen score_start oder score_end als Parameter für Indikatoren enthalten, auf die die Formel verweist. Diese Variablen stellen die erste und letzte Sekunde des spezifischen Sammlungszeitraums dar, der für den referenzierten Indikator berechnet wird. Die Werte der Variablen score_start und score_end werden aus der Differenz zwischen der Zeitzone des Benutzers, der die Formel ausführt, und der Zeitzone des Datenbankservers (GMT) berechnet. Ein Benutzer führt eine Formel aus, sobald er den Formelindikator in einem Dashboard-Widget oder auf dem Analytics Hub anzeigt. Infolgedessen kann sich das Start- oder Enddatum des Sammlungszeitraums ändern, wenn verschiedene Benutzer dieselbe Formel anzeigen.

Example: Verschiedene Werte von score_end für verschiedene Benutzerzeitzonen

Betrachten Sie einen Formelindikator mit einer täglichen Frequenz und der folgenden Formel:

```
pa.getScore($[[Number of open incidents]], score_end);
```

Drei verschiedene Benutzer zeigen am 18. Oktober ein Dashboard-Widget mit diesem Formelindikator an. Der Datenbankserver interpretiert score_end für den 18. Oktober als 23:59:59 GMT am 18. Oktober.

- Ein Benutzer befindet sich in der Zeitzone Europa/Berlin. Sein Wert für score_end lautet 2019-10-18 21:59:59, und die Punktzahl für das Datum 18. Oktober wird zurückgegeben.
- Ein Benutzer befindet sich in der Zeitzone US/Pacific. Sein Wert für score_end lautet 2019-10-19 06:59:59, und die Punktzahl für das Datum 19. Oktober wird zurückgegeben.
- Ein Benutzer befindet sich in der Zeitzone GMT. Sein Wert für score_end stimmt mit dem Datenbankserver überein (2019-10-18 23:59:59), und die Punktzahl für das Datum 18. Oktober wird zurückgegeben.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics-Variablen

Manuelle Indikatoren

Manuelle Indikatoren verwenden keine Punktzahlen, die aus einer Datenbank gesammelt wurden. Manuelle Indikatoren werden normalerweise für Daten verwendet, die nicht aus der ServiceNow-Instanz abgerufen werden können, weil sie aus einem externen System stammen, z. B. Kundendaten aus einem Drittanbieter-Vertriebssystem.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Manuelle Indikatoren sind keiner Indikatorquelle zugeordnet. Punktzahlen für manuelle Indikatoren werden nicht automatisch von einer Datensammlungsaufgabe generiert. Füllen Sie stattdessen diese Indikatoren aus, indem Sie dem Bewertungsblatt manuell Punktzahlen hinzufügen.

Hinweis:

- Sie müssen zum Erstellen von Indikatoren über ein Abonnement für Performance Analytics verfügen.
- Wenn Sie die Domänentrennung nutzen, wird der Indikator in der Domäne erstellt, in der Sie sich gerade befinden.

Prozedur

1. Verwenden Sie einen der folgenden Navigationspfade:
   - Wenn Sie sich in einer aktualisierten Instanz befinden, die nicht zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Manuelle Indikatoren** Und wählen Sie aus **Neu** .
   - Wenn Sie sich in einer neuen Instanz befinden oder zu migriert sind Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Indikatoren** > **Manuelle Indikatoren** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Geben Sie dem Indikator im Feld **Name** einen aussagekräftigen Namen, z. B. „Anzahl kritischer Incidents“.
3. Wählen Sie im Feld **Frequenz** die Häufigkeit aus, mit der Punktzahlen festgelegt werden.
   Der Standardwert ist **Täglich**.

   Hinweis: Die Frequenz für einen manuellen Indikator gibt an, wie dessen Daten visualisiert werden sollen. Wenn Sie beispielsweise die Datenpunkte in den Diagrammen täglich oder monatlich festlegen, wirkt sich die Einstellung auch auf das Scoresheet aus, sodass bestimmt wird, ob Sie tägliche oder monatliche Werte eingeben können.

4. Wenn Sie bevorzugen, dass die Punktzahl dieses Indikators im Laufe der Zeit zunimmt oder abnimmt, wählen Sie **Maximieren** oder **Minimieren** im Feld **Richtung** aus.
   Analysetools und Grafikanzeigen verwenden diese **Richtung** mit diesem Indikator.

   Tipp: Legen Sie wann immer möglich eine Richtung fest. Alle Schlüsselindikatoren sollten auf „Maximieren“ oder „Minimieren“ festgelegt werden.

Wert	Anwendungsfall
Maximieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Erhöhung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Maximieren** für einen Indikator, der den Umsatz anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass ein Anstieg dieser Indikatorpunktzahl gut und eine Abnahme schlecht ist.
Minimieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Verringerung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Minimieren** für einen Indikator, der die Kosten anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wert	Anwendungsfall
	Abnahme dieser Indikatorpunktzahl gut und ein Anstieg schlecht ist.
Keine	Wählen Sie diese Option, wenn die Richtung der Änderung bei dieser Punktzahl für Ihr Unternehmen nicht von Bedeutung ist.

5. **Wahlweise:** Geben Sie eine dieser Indikatoreigenschaften an:

Feld	Beschreibung
Einheit	Die Maßeinheit für die Punktzahl, z. B. Anzahl, Tage oder Prozentsätze. (Optional) Um Punktzahlen in der Systemreferenzwährung für ein Feld „Preis“, „Währung“ oder „FX-Währung“ zu erfassen, wählen Sie aus **Referenzwährung verwenden** . Weitere Informationen finden Sie unter Indikatorpunktzahlen in Referenzwährung. Wenn Sie % oder einen Zeitraum als Einheit auswählen, sollten Sie in Betracht ziehen, einige Arten von Zeitreihen von der Anwendung auf den Indikator auszuschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen. Wenn Sie Zeit als Einheit auswählen, wird die Zeit als Tage, Stunden und Minuten angegeben. Wenn die Systemeigenschaft ist `glide.ui.duration.seconds.enabled`Ist vorhanden und ist „wahr“, Sekunden werden ebenfalls angezeigt. In diesem Fall werden Sekunden auch für alle Zeitfelder in der Instanz angezeigt und sind in Exporten nach enthalten Microsoft Excel.
Genauigkeit	Die Anzahl der Stellen hinter dem Dezimaltrennzeichen. Weitere Informationen finden Sie unter Rundung und Präzision in Indikatoren. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Einheit ist **Referenzwährung verwenden** . In diesem Fall wird die Genauigkeit von der Referenzwährung übernommen.
Zahlenformat	Die Abkürzungen, die für große Zahlen verwendet werden, Tausende bis Quintillionen. Weitere Informationen finden Sie unter Rundung und Präzision in Indikatoren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Schlüssel	Identifiziert den Indikator als Schlüsselindikator. Wird nur verwendet, um die Liste der Indikatoren in zu filtern **Performance Analytics** > **Analytics Hub**an. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.

6. In **Zugriffssteuerung** Legen Sie fest, ob dieser Indikator in der Bibliothek gespeichert und die Sichtbarkeit des Indikators nach Anwender, Gruppe oder Rolle eingeschränkt werden soll.
   Wird Aktiviert **In Bibliothek freigeben** Bedeutet, dass der Indikator an den folgenden Stellen verfügbar ist:
   - Die Liste der KPIs in Platform Analytics Experience-Bibliothek
   - KPI-Details
   - Analytics Hub, Aber nur für aktualisierte Instanzen, die nicht vollständig zu migriert wurden Platform Analytics
7. Legen Sie auf der Registerkarte **Zugriffssteuerung** unter **Beitragender** fest, welcher Benutzer zum Auffüllen der Indikatorpunktzahlen berechtigt ist.
   Sie können nur einen Benutzer mit der Rolle „pa_admin“, „pa_power_user“ oder „pa_contributor“ auswählen.
8. Legen Sie auf der Registerkarte **Sonstige** verschiedene weitere Eigenschaften fest.

Feld	Beschreibung
Standardzeitreihen	Eine vordefinierte Analysefunktion, z. B. ein 7-Tage-Durchschnitt, die auf den Indikator angewendet wird, anstatt die Rohergebnisse des Indikators anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Sie können die Standardzeitreihen für einen Indikator, der einen Geschäfts- oder Geschäftskalender verwendet, nicht festlegen. Diese Kalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen.
Live-Gruppenprofil	Live-Gruppenprofildatensatz [live_Group_Profile] für eine Live-Feed-Gruppe. Geben Sie ein Gruppenprofil an, damit diese Gruppe Benachrichtigungen zu diesem Indikator erhält. Weitere Informationen zu dieser Social Media-Anwendung finden Sie auf ServiceNow AI Platform, Siehe Live-Feed .
Wert, wenn null	Der Wert, der als Punktzahl eingefügt wird, wenn kein Wert erfasst wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieser Wert gilt nur für die Indikatorpunktzahl. Er wirkt sich nicht auf die Punktzahlen für Aufgliederungselemente aus.
Reihenfolge	Nummer, die die Reihenfolge angibt, in der Indikatoren in der Analytics Hub angezeigt werden. Indikatoren mit dem niedrigsten Wert werden oben in der Liste angezeigt. Wenn keine Werte im Feld **Bestellung** angegeben werden, werden Indikatoren von a bis z unter Verwendung des Felds **Name** angezeigt. Um das Feld „Bestellung“ zu verwenden, müssen Sie Reihenfolgenummern für alle Indikatoren eingeben. Wenn Sie nur für einige wenige Indikatoren Nummern eingeben, wird die Reihenfolge, in der Indikatoren angezeigt werden, auf a bis z zurückgesetzt. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.
Durchgehende Linien darstellen	Wenn ausgewählt, wird Analytics Hub Und KPI-Details Zeigt ununterbrochene Datenzeilen für diesen Indikator an, auch wenn für ein bestimmtes Datum keine Daten vorhanden sind. Dieses Verhalten kann nützlich sein, wenn Datensätze mit unterschiedlichen Startdaten oder Daten angezeigt werden, die nicht regelmäßig aktualisiert werden, z. B. Lagerinformationen. Kontinuierliche Linien werden nicht gerendert, wenn eine Zeitreihe für den Indikator oder festgelegt ist Analytics Hub Oder KPI-Details.

9. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Vorhersage wird erstellt** die Prognosemethode, die Anzahl der zu prognostizierenden Datensammlungszeiträume, die Menge der historischen Daten, auf denen die Prognose basieren soll, sowie die oberen und unteren Grenzen der Prognosewerte fest.
Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie manuelle Aufgliederungen und ordnen Sie sie diesem Indikator zu. Fügen Sie dann Punktzahlen manuell hinzu.

Zugehörige Informationen

Manuelle Aufgliederungen

Indikatorpunktzahlen manuell hinzufügen oder bearbeiten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Löschen Sie einen Indikator

Löschen Sie unerwünschte oder nicht verwendete Indikatoren aus Ihrer Instanz. Das Löschen von Indikatoren ist riskant, daher gibt es mehrere Einschränkungen.

Vorbereitungen

Überprüfen Sie neben Rollen, ob Sie die folgenden Anforderungen erfüllen, bevor Sie versuchen, einen Indikator zu löschen:

- Ihre Instanz verfügt über eine aktive Berechtigung für die Abonnementversion von Performance Analytics. Weitere Informationen finden Sie unter Wird aktiviert Performance Analytics Abonnement.
- Wenn Ihre Instanz domänengetrennt ist, haben Sie Einblick in dieselbe Domäne wie der Indikator.
- Der Indikator, den Sie löschen möchten, wird nicht in einem Formelindikator verwendet. Wenn dies verwendet wird, überprüfen Sie, ob Sie diese Formelindikatoren zuerst löschen können.
- Der Indikator ist kein Benchmark-Indikator.

Erforderliche Rolle: pa_Data_Collector (erfordert, dass der Indikatordatensatz für diese Rolle sichtbar ist; externe Indikatoren können nicht gelöscht werden), PA_Power_user, PA_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

⚠ **Warnung:** Durch das Löschen eines Indikators werden alle Punktzahlen für diesen Indikator gelöscht. Berücksichtigen Sie das Risiko, eine Datenlücke zu erstellen, bevor Sie einen Indikator löschen.

Prozedur

1. Verwenden Sie einen der folgenden Navigationspfade:
   - Wenn Sie sich in einer Instanz befinden, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > > **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **[Typ des Indikators]**, Und suchen Sie den Indikator, den Sie löschen möchten.
   - Wenn Sie sich in einer Instanz befinden, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Indikatoren** > **[Typ des Indikators]**, Und suchen Sie den Indikator, den Sie löschen möchten.
2. Öffnen Sie den Indikatordatensatz.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie sich im selben Anwendungsbereich wie der Indikator befinden.
4. Wählen Sie **Löschen**.
   Wenn Sie keinen sehen **Löschen** Schaltfläche, überprüfen Sie, ob Sie die Anforderungen zum Löschen des Indikators erfüllen.
5. Bestätigen.

Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen

Performance Analytics Ermöglicht Ihnen, zukünftige Punktzahlen basierend auf vergangenem Verhalten zu prognostizieren. Sie können Punktzahlen für Zeitreihen-Widgets, Zeitreihendaten-Visualisierungen prognostizieren, KPI-Details, Und Analytics Hub. Prognosepunktzahlen werden als gepunktete Linie angezeigt.

Prognosen werden auf der Registerkarte **Vorhersage** des Indikatordatensatzes eingerichtet. Die Anzahl der in der Prognose enthaltenen Datenpunkte hängt von der Indikatorhäufigkeit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und der Anzahl von ab **Prognosezeiträume** Für den Indikator konfiguriert. Ein Zeitraum ist eine festgelegte Anzahl von Punktzahlen basierend auf der Indikatorfrequenz. Unabhängig von den Einstellungen und der Prognosemethode werden nicht mehr als 2688 Prognosedatenpunkte generiert.

Hinweis: Datenvisualisierungen in Zeitreihen auf einem konfigurierbarer Arbeitsbereich, Sie können die Prognosekonfiguration überschreiben, die für den Indikator festgelegt ist. Diese Überschreibung gilt nur für diese Datenvisualisierung.

Auch in Zeitreihendatenvisualisierungen sind Sie nicht auf Prognosen für beschränkt Performance Analytics Indikatoren. Wenn Sie eine Abonnementversion von haben Performance Analytics, Sie können Prognosen für jede Datenquelle mit Ausnahme von Tabellen generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Visualisierungen von Zeitreihendaten.

Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren erstellen

Konfigurieren Sie Prognosen für einen Indikator

Konfigurieren Sie im Datensatz eines automatisierten Indikators Prognosen so, wie sie auf angezeigt werden Analytics Hub, Performance Analytics Widgets und Zeitreihendatenvisualisierungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_Power_user, PA_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Automatisierte Indikatoren**an.
2. Öffnen Sie den automatisierten Indikator, für den Sie Prognosen konfigurieren möchten.
3. Navigieren Sie zu **Prognose** Registerkarte.
4. Legen Sie die folgenden Werte fest:

Feld	Beschreibung
Angewandte Prognosemethode	Die statistische Methode, die das System zur Prognose von Werten für diesen Indikator verwendet. Der Standardwert ist automatisch, d. h. das System wählt eine Methode aus, die den Daten am besten entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Vorhersagemethode auswählen.
Prognosezeiträume	Anzahl der Datenzeiträume in der Zukunft, für die Punktzahlen prognostiziert werden sollen. **Hinweis:** Die Länge der Zeiträume basiert auf der Indikatorhäufigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Indikator-Prognosezeiträume.
Unterer Prognosegrenzwert	Der niedrigste aussagekräftige Wert einer Prognosepunktzahl. Wenn eine Punktzahl unter diesem Wert als Prognose angegeben wird, wird dieser Wert stattdessen angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Oberer Prognosegrenzwert	Der höchste aussagekräftige Wert einer Prognosepunktzahl. Wenn eine Punktzahl über diesem Wert als Prognose angegeben wird, wird dieser Wert stattdessen angezeigt.

5. Wählen Sie aus, auf welchen Punktzahlen die Prognose basieren soll.

Option	Bezeichnung
Alle Punktzahlen	Alle Punktzahlen, die für diesen Indikator erfasst wurden
Vorherige Zeiträume	Die Anzahl der Datenzeiträume vor dem Vorhandenen, auf denen Prognosen basieren sollen. Diese Datenzeiträume haben die gleiche Länge wie die in **Prognosezeiträume**. Wenn Sie vorherige Zeiträume auswählen, geben Sie auch die Anzahl der Zeiträume in an **Zeiträume** Feld.
Fester Start	Alle Punktzahlen, die nach einem Startdatum erfasst wurden. Wenn Sie festen Start auswählen, geben Sie auch an **Startdatum**.

Vorhersagemethode auswählen

Wenn Sie Statistikexperte sind, können Sie eine Prognosemethode manuell auswählen. Standardmäßig wählt die Instanz die beste Methode für Sie automatisch basierend auf der Anpassung der Methode aus.

Um die am besten passende Vorhersagemethode zu bestimmen, generiert die Instanz Vorhersagen mit jeder Vorhersagemethode mit Ihren Verlaufsdaten. Die Instanz vergleicht diese Vorhersagen dann mit den neuesten Daten, je nachdem, wie weit Sie vorhersagen möchten. Die Instanz führt diese Auswertung jedes Mal aus, wenn die Vorhersage angezeigt wird. Daher kann das Sammeln zusätzlicher Punktzahlen oder das Ändern des Prognosezeitraums ändern, welche Prognosemethode verwendet wird.

Wenn Sie beispielsweise einen Indikator mit einer täglichen Häufigkeit konfigurieren, um zwei Zeiträume voraus zu prognostizieren, wendet die Instanz jede Prognosemethode auf Ihre Verlaufsdaten an, die älter als zwei Wochen sind. Dann vergleicht die Instanz diese Vorhersagen mit den Daten der letzten zwei Wochen. Die Vorhersage, die den Daten der letzten zwei Wochen am nächsten kommt, wird dann unter Verwendung des gesamten Datensatzes neu berechnet. Die Instanz zeigt die Ergebnisse dieser endgültigen Berechnung in an Analytics Hub Oder in KPI-Details.

Prognosemethoden

Performance Analytics kann die folgenden Standardvorhersagemethoden verwenden.

Methode	Beschreibung
Linear	Generiert eine lineare Regressionsprognose basierend auf den historischen Punktzahlen, wobei Konstante und Trend als erklärende Variablen verwendet werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methode	Beschreibung
Saisonal	Generiert eine lineare Regressionsprognose basierend auf den historischen Punktzahlen, wobei saisonale Dummies als erklärende Variablen verwendet werden. Eine „Saison“ ist für diese Analyse ein Zeitraum.
Saisonaler Trend	Als saisonabhängig, enthält aber einen Trend als erklärende Variable.
Seasonal Trend Loess (STL)	Generiert eine saisonale Prognose basierend auf einer am besten geeigneten Funktion. Diese Methode passt einen Trend, eine Saison und einen zufälligen Rauschprozess mit einem exponentiell gewichteten Ansatz des gleitenden Durchschnitts an die Daten an. Die Prognose basiert auf dem vollständigen Datensatz, wobei neuere Beobachtungen stärker gewichtet werden Eine „Saison“ ist für diese Analyse ein Zeitraum.
Zufällige Gesamtstruktur (RF)	Erstellt eine Kombination von Entscheidungsstrukturen, bei denen die von diesen Strukturen erzeugten Vorhersagen gemittelt werden, um eine einzelne Vorhersage zu erhalten. Die Zufälligkeit stammt aus jeder Struktur, die aus einer zufälligen Teilmenge der verfügbaren Daten und Eingaben erstellt wird. Weitere Informationen zur Methode der zufälligen Gesamtstruktur finden Sie hier Mittlerer artikel .
Autoregressiv (AR)	Das autoregressive Modell (AR) prognostiziert zukünftige Werte eines Indikators mithilfe einer linearen Kombination aus Trend, saisonalen Dummies und vergangenen Werten. Wie das Modell „zufällige Gesamtstruktur“ (RF) überprüft das AR-Modell auf die beste Anzahl von Verzögerungen. Das AR-Modell bezieht aktuelle Werte jedoch linear auf vergangene Werte, während das RF-Modell nicht linear ist.

Indikator-Prognosezeiträume

Abhängig von der Häufigkeit der Punktzahl wird eine andere Zeitraumlänge ausgewählt. In der Tabelle finden Sie die Länge des Zeitraums, der für Ihre Serie verwendet wird.

Häufigkeit der Punktzahlen	Anzahl der Datenpunkte pro Zeitraum	Gesamte Periodenlänge
Täglich	7	1 Woche
Wöchentlich	13	1 Quartal
Zweiwöchentlich	6	1 Quartal
Alle vier Wochen	13	1 Jahr
Monatlich	12	1 Jahr
Zweimonatlich	6	1 Jahr
Vierteljährlich	4	1 Jahr
Pro Geschäftsquartal	4	1 Jahr
Halbjährlich	2	1 Jahr
Jährlich	4	4 Jahre
Pro Geschäftsjahr	4	4 Jahre

Prognosen und Ziele

Wenn die Prognose für einen Indikator aktiviert ist und ein globales Ziel definiert ist, zeigt die Prognose an, wann das Ziel erreicht wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Darüber hinaus sendet die Instanz 14 Tage, bevor sie erwartet, dass das Ziel erreicht wird. Sie können ändern, wie viele Tage im Voraus die Benachrichtigung gesendet wird, indem Sie festlegen `pa.job.forecast.target.days_to_check`Eigenschaft.

Diese Funktion ist nur für globale Ziele verfügbar. Schwellenwerte und persönliche Ziele interagieren nicht mit Prognosen.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics Ziele und Schwellenwerte

Prognosen mit Zeitreihenzusammenfassungen

Wenn Sie eine Zeitreihenzusammenfassung auf einen Indikator anwenden, ändert sich die Länge des Prognosezeitraums. Der Change hängt vom Typ der Zeitreihe ab.

Auswirkungen der Zeitreihenzusammenfassung auf Prognosezeiträume

Zeitaggregat	Auswirkung auf Prognosezeitraum	Beispiel
Zur Genehmigung sind für diesen Auftrag weitere Informationen erforderlich.	Die Anzahl der Punkte im Zeitraum entspricht dem Feldwert „Bereich“.	Für eine laufende Summe von 7 Tagen verfügt der Prognosezeitraum über 7 Datenpunkte. Für eine ausgeführte Summe von 28 Tagen hat sie 28 Datenpunkte.
Nach Zeitraum	Der ausgewählte Zeitraum wird so behandelt, als ob es sich um die Indikatorhäufigkeit handelt.	Ein Zeitaggregat „nach Woche“, das auf einen täglichen Indikator angewendet wird, hat 13 Datenpunkte pro Prognosezeitraum, d. h. ein Quartal lang. Dieser Prognosezeitraum ist derselbe wie für einen wöchentlichen Indikator ohne Zeitaggregat.
Bis Datum	Die Zeitraumlänge stimmt mit der Zeitspanne der Zusammenfassung überein. Die Anzahl der Datenpunkte pro Zeitraum ist ein Produkt dieser Zeitspanne und der Indikatorhäufigkeit.	Weitere Informationen finden Sie im Rest dieses Abschnitts.

Für einen Indikator mit der täglichen Häufigkeit haben Sie die folgende Anzahl von Datenpunkten pro Zeitraum für aktuelle Zusammenfassungen:

Datenpunkte pro Zeitraum für einen täglichen Indikator mit einer aktuellen Zeitzusammenfassung

Woche bis heute	Monat bis heute	Quartal bis heute	Jahr bis heute
7	30	91	365

Mit einer Ausnahme unterstützen Indikatoren mit nicht täglichen Häufigkeiten nur Jahr bis heute unter den aktuellen Zeitzusammenfassungen. Monatliche Indikatoren sind die Ausnahme. Sie unterstützen auch Zeitzusammenfassungen für Quartal bis heute. Ein monatlicher Indikator mit einer vierteljährlichen Zusammenfassung hat drei Datenpunkte pro Zeitraum. Die Anzahl der Datenpunkte pro Prognosezeitraum für verschiedene Indikatorfrequenzen mit Zusammenfassungen von Jahr bis heute folgt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anzahl der Datenpunkte pro Prognosezeitraum für Zeitreihenzusammenfassungen seit Jahresbeginn

Indikatorfrequenz	Datenpunkte pro Zeitraum, Jahr bis heute
Täglich	365
Wöchentlich	52
Vier wöchentlich	13
Zweiwöchentlich	26
Vierteljährlich (Geschäftsjahr)	4

Zugehörige Informationen

Zeitreihenaggregationen anwenden

Indikatorpunktzahlprognosen werden angezeigt

Zeigen Sie in der klassischen Umgebung die Prognosen in einem Zeitreihen-Widget oder in an Analytics Hub. Auf einem konfigurierbarer Arbeitsbereich, Zeigen Sie die Prognosen für eine Zeitreihendatenvisualisierung oder an KPI-Details.

Wählen Sie aus, um die Prognose in einem Zeitreihen-Widget anzuzeigen **Prognose anzeigen** In **Anzeigeeinstellungen** Abschnitt des Widget-Formulars. Sie können auch das 95%-Konfidenzintervall der Prognose anzeigen, indem Sie **Vorhersagebereich anzeigen** auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen-Widgets.

Zum Anzeigen der Prognose auf Analytics Hub, Klicken Sie auf das Symbol für Diagrammeinstellungen ( ) Und aktivieren **Prognose** Option. Ebenso in KPI-Details, Offen **Diagrammoptionen** Und aktivieren **Prognose** .

Um die Prognose in einer Zeitreihendatenvisualisierung anzuzeigen, erweitern Sie die zusätzlichen Einstellungen, und aktivieren Sie sie **Prognose anzeigen** . Sie haben dann die Möglichkeit, den Prognosebereich anzuzeigen. Sie können die Prognosekonfiguration für den Indikator in dieser spezifischen Datenvisualisierung überschreiben, indem Sie öffnen **Konfigurieren Sie die Prognose** .

Zum Anzeigen der Prognose für einen Indikator auf KPI-Details, Aktivieren Sie die Prognose in Diagrammoptionen in KPI-Details.

Zugehörige Informationen

Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets

Analytics Hub für einen bestimmten Indikator

Indikatordatenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen

Indikatoren werden mit untersucht KPI-Details

Indikatorgruppen erstellen

Zur Vereinfachung können Sie zugehörige Indikatoren in einer Indikatorgruppe organisieren. Wenn Sie einige Visualisierungen konfigurieren, die mehrere Indikatoren anzeigen, können Sie anstelle einzelner Indikatoren eine Indikatorgruppe angeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Durch das Erstellen von Indikatorgruppen können Sie Indikatoren zusammenstellen, unabhängig von den Themen, die für sie am nützlichsten sind. Die Indikatoren müssen nicht vom gleichen Typ sein und müssen keine gemeinsame Indikatorquelle bzw. keinen gemeinsamen Datenerfassungsauftrag haben. Indikatorgruppen sparen Ihnen die Mühe, mehrere einzelne Indikatoren anzugeben, wenn Sie die folgenden Objekte konfigurieren:

- Widgets auflisten
- Zeitreihen-Widgets mit der Visualisierung „Relativer Vergleich“
- E-Mail-Benachrichtigungen über Indikatoren
- Security Incident Analytics-Treemaps

Nachdem Sie eine Indikatorgruppe erstellt haben, können Sie der Gruppe Indikatoren hinzufügen oder sie aus der Gruppe entfernen. Diese Änderung wird an alle Objekte weitergegeben, die die Indikatorgruppe verwenden, sodass Sie die Konfigurationen der Objekte nicht bearbeiten müssen.

Prozedur

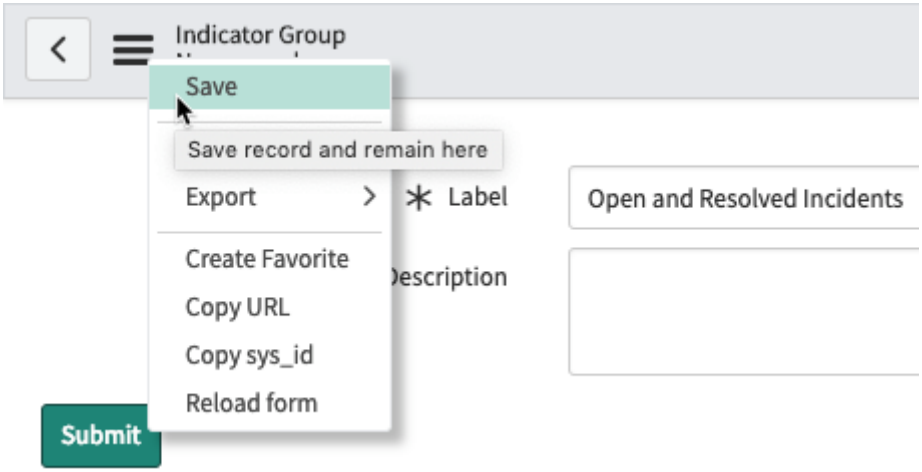
1. Verwenden Sie einen der folgenden Navigationspfade:
   - Wenn Sie sich in einer aktualisierten Instanz befinden, die nicht zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Indikatorgruppen** Und wählen Sie aus **Neu** .
   - Wenn Sie sich in einer neuen Instanz befinden oder zu migriert sind Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Indikatoren** > **Indikatorgruppen** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie eine **Bezeichnung** für die Indikatorgruppe ein.
4. Öffnen Sie das Menü „zusätzliche Aktionen“ ( ) Und klicken Sie auf **Speichern** .
   Die zugehörige Liste „Indikatoren“ wird angezeigt.
5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Indikatoren“ auf **Bearbeiten**, und fügen Sie der Gruppe Indikatoren hinzu.
6. Klicken Sie auf **Speichern**, um das Hinzufügen von Indikatoren abzuschließen, und dann auf **Aktualisieren**, um den Indikatorgruppendatensatz zu schließen.

Example: Indikatorgruppe „Offene und gelöste Incidents“ erstellen und verwenden

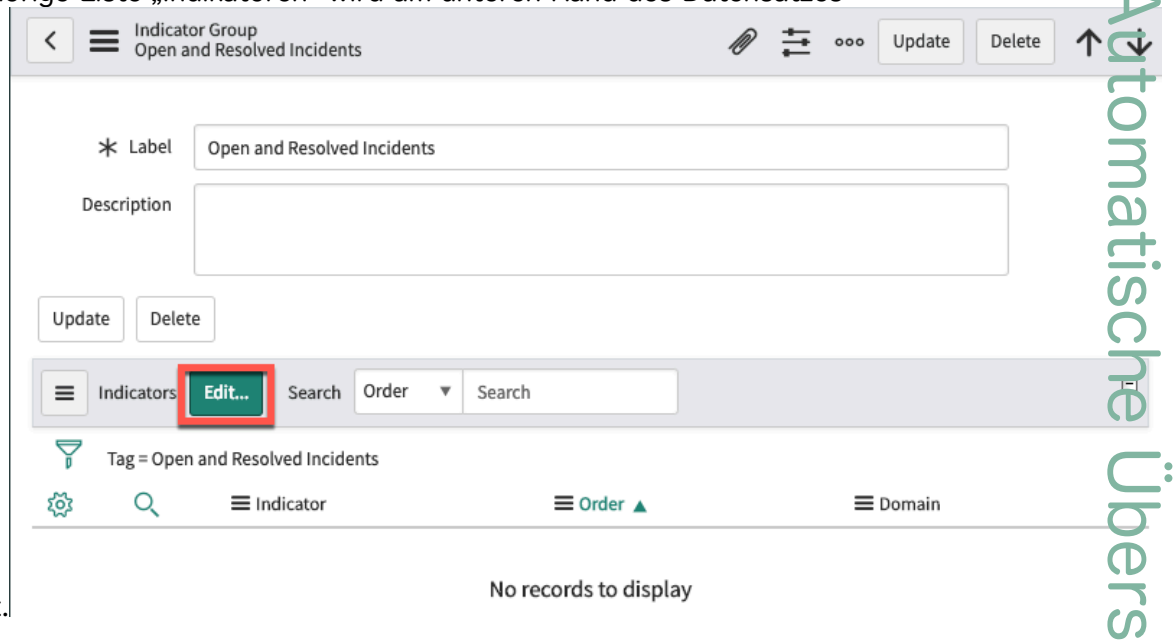
Erstellen Sie in diesem Beispiel eine Indikatorgruppe mit allen Indikatoren, die sich auf offene oder gelöste Incidents beziehen. Alle Incidents sind in den Demodaten für Performance Analytics enthalten. Erstellen Sie nach dem Anlegen der Indikatorgruppe ein Listen-Widget, das die Indikatorgruppe verwendet, und fügen Sie das Widget einem Dashboard hinzu.

1. Wechseln Sie zuerst zu **Performance Analytics** > **Indikatorgruppen** Und klicken Sie auf **Neu** . Ein leeres Formular „Indikatorgruppe“ wird geöffnet.
2. Geben Sie der Indikatorgruppe die Bezeichnung Offene und gelöste Incidents, und speichern Sie das Formular im Menü „Zusätzliche Aktionen“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



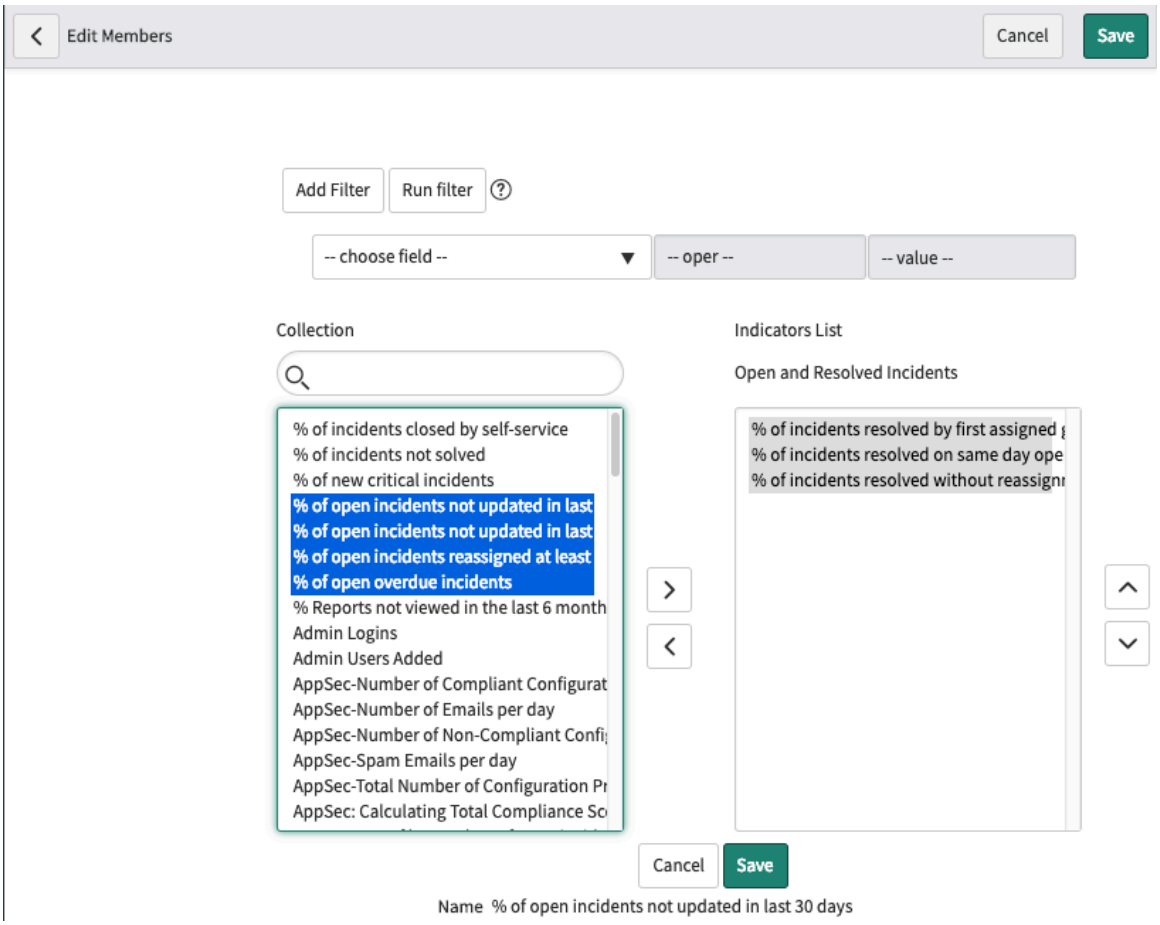
Die zugehörige Liste „Indikatoren“ wird am unteren Rand des Datensatzes angezeigt.



3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, wodurch das Dialogfeld „Mitglieder bearbeiten“ geöffnet wird. Um alle Indikatoren zu gruppieren, die gelöste oder offene Incidents betreffen, fügen Sie alle Indikatoren hinzu, die „gelöst“ oder „offen“ im Namen tragen. Fügen Sie auch den Indikator „Wachstum des Incident-Backlogs“ hinzu.

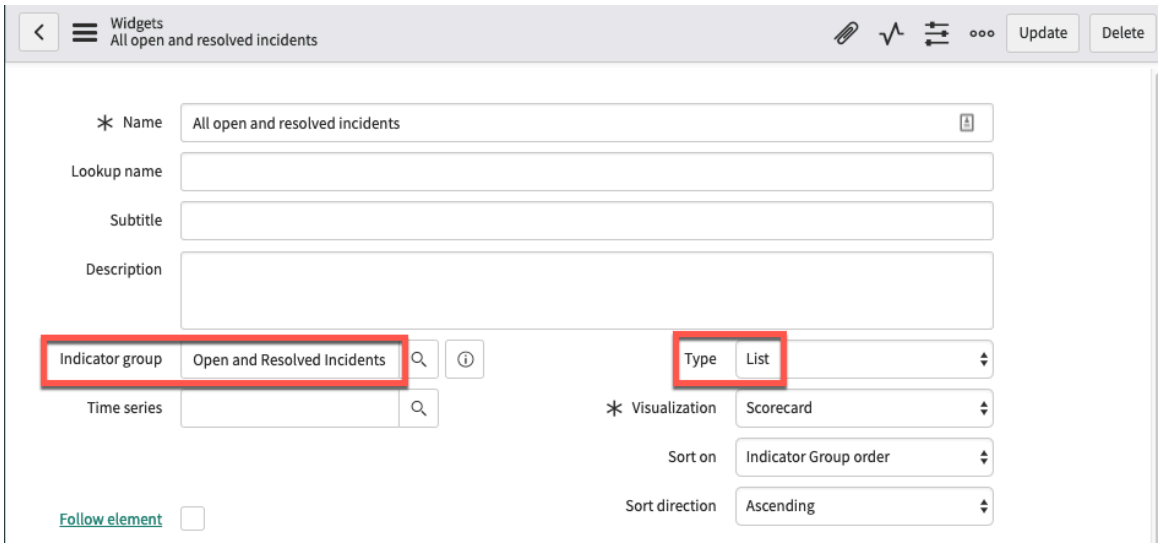
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

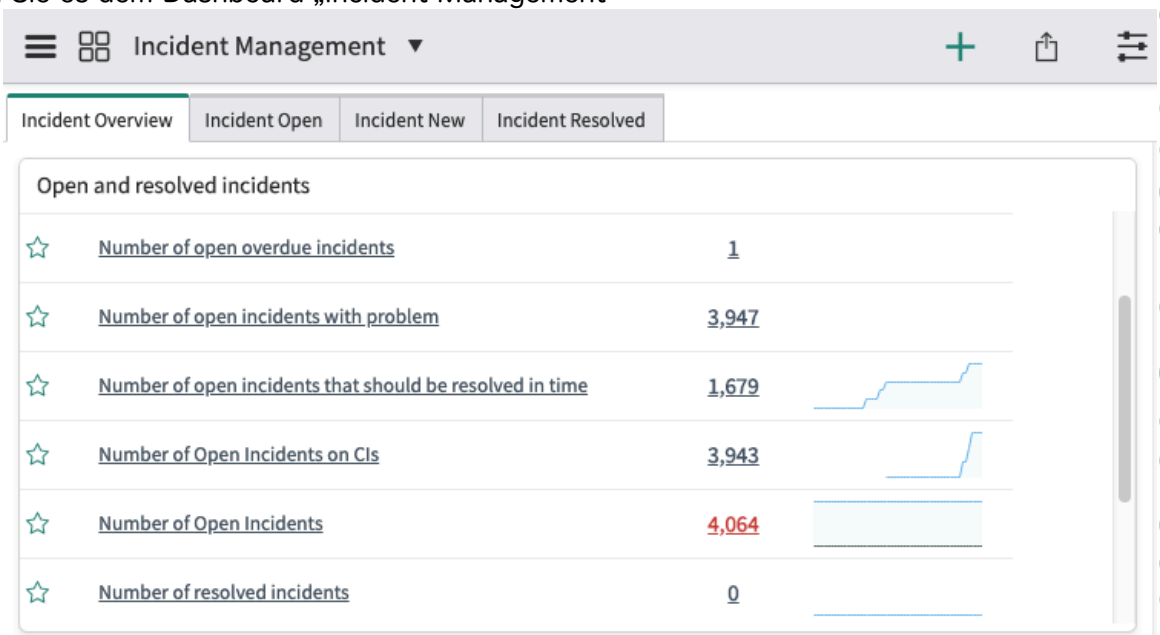


4. Die Indikatorgruppe ist vollständig. Klicken Sie im Dialogfeld „Mitglieder bearbeiten“ auf **Speichern** und dann für den Indikatorgruppendatensatz auf **Aktualisieren**.
5. Erstellen Sie jetzt ein Performance Analytics Listen-Widget, und geben Sie die Indikatorgruppe offener und gelöster Incidents an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Um das Widget für andere Benutzer freizugeben, fügen Sie es dem Dashboard „Incident Management“ hinzu.



Zugehörige Informationen

Widgets auflisten

Relative Vergleichsvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

E-Mail-Benachrichtigung für Indikatoren erstellen

Eine Treemap-Kategorie erstellen oder aktualisieren (Security Incident Analytics)

Rundung und Präzision in Indikatoren

Indikatoren runden Bruchteilergebnisse je nach **Präzision** des Indikators nach „Bankers Rounding“ oder mathematischer Rundung.

Punktzahlen unter 10.000

Wenn ein Indikator eine **Präzision** von 0 aufweist, rundet der Indikator das Ergebnis auf die nächste gerade Ganzzahl. Wenn beispielsweise ein Indikator mit der **Präzision** 0 die Werte 7

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

+ (5 / 2) berechnet, rundet der Indikator das Ergebnis auf 10 auf. Wenn die Formel jedoch 2 + (5 / 2) berechnet, rundet der Indikator das Ergebnis auf 4 ab.

Wenn ein Indikator eine **Präzision** größer 0 aufweist, rundet der Indikator auf die nächste Dezimalstelle für die gegebene Präzision. Beispiel: Ein Indikator mit **Genauigkeit** 1 rundet ein Ergebnis von 4,45 auf 4,5.

Punktzahlen über 10.000

Für Indikatorpunktzahlen über 000 wird die Punktzahl abgerundet und mit Abkürzungen der Einheit wie folgt angezeigt:

Anzeige großer Zahlen

Nummer	Abkürzung	Beispiel, Precision=0	Beispiel, Precision=1
10,000-999,999	Nächste Tausend, k	13.291 wird als 13 k angezeigt	13.291 wird als 13,3 k angezeigt
1,000,000-999,999,999	Nächste Million, M	17.824.391 wird als 18 M angezeigt	17.824.391 wird als 17,8 M angezeigt
1,000,000,000	Nächste Milliarde, G	2.378.425.321 wird als 2 G angezeigt	2.378.425.321 wird als 2,4 G angezeigt
1,000,000,000,000	Nächste Billion, T	3.456.398.231.094 wird als 3 T angezeigt	3.456.398.231.094 wird als 3,5 T angezeigt
1,000,000,000,000,000	Nächste Quadrillion, P (für Peta)	18.103.456.398.231.094 wird als 18 P angezeigt	18.103.456.398.231.094 wird als 18,1 P angezeigt
1,000,000,000,000,000,000+	Nächste Quintillion, E (für Exa)	7.618.103.456.398.231.094 wird als 8 E angezeigt	7.618.103.456.398.231.094 wird als 7,6 E angezeigt

Hinweis:

- Im Gegensatz zu Zahlen unter 000 werden große Zahlen nicht auf die nächste gerade Zahl gerundet, wenn Genauigkeit = 0 ist.
- Einheitenabkürzungen können nicht konfiguriert werden.

Ausnahmen

Y-Achsenwerte, die in einem Linien- oder Spaltendiagramm dargestellt werden, werden nicht gerundet. Die Punktzahl und der Tooltip, die angezeigt werden, wenn Sie auf einen Wert im Diagramm zeigen, werden basierend auf der **Präzision** des Indikators gerundet.

Hinweis: In Formelindikatoren gilt das Runden nur für das Formelergebnis. Werte innerhalb der Formel werden nicht gerundet.

Indikatorpunktzahlen in Referenzwährung

Sie können die Trends für monetäre Felder der Typen „Preis“, „Währung“ oder „FX-Währung“ nachverfolgen. Die Punktzahlen für einen Indikator basierend auf einem dieser Felder werden in den Referenzwährungswerten erfasst.

Um diese Punktzahlen zu erfassen, wählen Sie die Einheit im Indikator als aus **Referenzwährung verwenden**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnung: Wenn sich die Referenzwährung für ein Feld ändert, nachdem Sie den Indikator eingerichtet haben, werden Punktzahlen nicht mehr ordnungsgemäß erfasst.

Manchmal müssen Sie Ihren Anwendern monetäre KPIs bereitstellen, die in eine Standardwährung konvertiert wurden. Betrachten Sie einen globalen Projektmanager oder CFO, der sich mit Projektkosten in vielen verschiedenen ursprünglichen Währungen befasst. Sie müssen alle diese Kosten in die globale Unternehmenswährung konvertiert sehen, damit sie Entscheidungen basierend auf globalen Trends treffen können. Um solchen Anwendern die benötigten KPIs bereitzustellen, können Sie konfigurieren Performance Analytics Indikatoren zum Sammeln von Punktzahlen, die auf eine Referenzwährung lauten.

Erstellen Sie einen Indikator mit den folgenden Merkmalen, um Indikatorpunktzahlen in einer Referenzwährung zu erfassen:

- Der Indikator ist ein *Automatisierter Indikator*, Keine Formel oder ein manueller Indikator.
- Das Aggregat ist nicht **Anzahl** Oder **Anzahl Eindeutig** Und der Indikator ist nicht **Geskriptet** .
- Der ausgewählte **Feld** Für die Zusammenfassung ist der Typ „Preis“, „Währung“ oder „FX-Währung“ angegeben.
- Der ausgewählte **Einheit** Für die Punktzahlen ist **Referenzwährung verwenden** .

Informationen zum vollständigen Verfahren zum Erstellen eines solchen Indikators finden Sie unter Automatisierte Indikatoren erstellen.

Hinweis:

- Ein Währungsadministrator muss FX-Währungsfelder konfigurieren, bevor Sie sie in Indikatoren verwenden.
- Die **Genauigkeit** Feld ist im Indikatorformular nicht verfügbar, wenn **Referenzwährung verwenden** Ist ausgewählt. Stattdessen wird die Genauigkeit von der FX-Währungskonfiguration übernommen.

Nachdem die Punktzahlen erfasst wurden, können Sie sie in eingehender erkunden Analytics Hub Oder geben Sie sie über ein Widget frei. Die Genauigkeit und das Symbol der Referenzwährung werden in allen visuellen Elementen verwendet: Punktzahlwert, Änderungswert, Ziel, Schwellenwert und Tooltips.

Referenz für Systemreferenzwährung

Als Performance Analytics Experte, Sie richten die Referenzwährung nicht ein. Diese Aufgabe wird von einer Person mit der Rolle „Währungsadministrator“ ausgeführt. Möglicherweise möchten Sie jedoch noch wissen, wie Referenzwährungen für funktionieren ServiceNow AI Platform. Es folgt eine kurze Zusammenfassung mit Links.

Für ein Feld „Preis“ oder „Währung“ ist die Systemreferenzwährung der Wert von `glide.system.locale`Wie in den Lokalisierungseigenschaften festgelegt. Wenn diese Eigenschaft nicht festgelegt ist, wird der Systemstandard basierend auf dem physischen Standort verwendet. Weitere Informationen zum Festlegen der Referenzwährung für diese Felder finden Sie unter Einrichten und Betrieb von Standardwährungsfeldern .

Hinweis: Performance Analytics Indikatoren verwenden keine Sitzungswährungswerte.

Für ein FX-Währungsfeld basieren die Indikatorpunktzahlen auf dieser Hierarchie der Konfigurationseinstellungen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wenn FX-Währungskonfigurationen auf Feldebene festgelegt sind, haben diese Vorrang. Wenn sie nicht festgelegt sind...
2. Die globale FX-Währungskonfiguration wird verwendet. Wenn die globale Konfiguration nicht festgelegt ist...
3. Die Einstellung in `glide.system.locale`Wird verwendet. Wenn in dieser Eigenschaft kein Wert festgelegt ist...
4. Der Systemstandard wird verwendet.

Weitere Informationen zum Konfigurieren von FX-Währungsfeldern finden Sie unter Richten Sie Felder für FX-Währung ein und betreiben Sie sie .

Einheiten erstellen

Sie können Einheiten definieren, in denen Performance Analytics-Indikatorpunktzahlen angezeigt werden. Einheiten können Zahlen, Prozentsätze, Währungen, Zeiteinheiten oder andere von Ihnen definierte Entitäten sein. Die am häufigsten verwendeten Einheiten werden standardmäßig bereitgestellt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: pa_Power_user (ohne Navigation), PA_Data_Collector, PA_admin oder admin

Wichtig: Löschen Sie keine der standardmäßig bereitgestellten Einheiten. Beispiel: Wenn Sie entfernen **Referenzwährung verwenden** Einheit, es ist nicht möglich, Indikatorpunktzahlen in einer Referenzwährung anzuzeigen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** Und suchen nach `pa_units_list.do` In **Filter** Feld.
   Dieser Ansatz funktioniert unabhängig von für alle zulässigen Rollen Platform Analytics Migrationsstatus.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Geben Sie den Namen der Einheit unter **Name** ein.

   Example
   Zum Beispiel `Gallone`.
4. Geben Sie an, wie die Einheit formatiert werden soll.

   Example
   Zum Beispiel gibt {0}Gal die Anzahl der Gallonen mit der Abkürzung Gal an. Bei Währungen können Sie das Symbol für die Einheit vor der Nummer platzieren, z. B. ${0}.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Einheiten können für automatisierte, manuelle und Formelindikatoren verwendet werden.

Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen

Einige Zeitreihenaggregationen sind nicht zur Anwendung auf mehrere Indikatoren geeignet. Sie können Zeitreihen für automatisierte, Formel- und manuelle Indikatoren ausschließen. Ausgeschlossene Zeitreihen können nicht aus ausgewählt werden Analytics Hub, KPI-Details, Oder Widgets. Andere Zeitreihen bleiben auswählbar.

Um eine Zeitreihe von einem Indikator auszuschließen, wählen Sie die Zeitreihe in der zugehörigen Liste **Zeitreihen – Ausschlüsse** auf dem Indikator-Formular.

Ein Grund, aus dem Sie eine Zeitreihe ausschließen sollten, ist die logische Beziehung zwischen der Indikatorzusammenfassung und der Zeitreihenaggregation. Sie möchten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

beispielsweise keine Zeitreihenaggregation zulassen, die eine Summe oder einen Durchschnitt eines Indikators annimmt, der selbst ein Durchschnitt ist.

Mögliche Zeitreihenausschlüsse basierend auf der Indikatorzusammenfassung

Indikatorzusammenfassung	Ziehen Sie das Ausschließen der folgenden Zeitreihen in Betracht:
Durchschnitt	Alle Summen, Durchschnitte Alle Teilzeiträume (+)
Summe	Alle Summen
Minimum	Alle Summen
Maximum	Alle Summen

Sie können Zeitreihen auch basierend auf dem Einheitentyp des Indikators ausschließen. Wenn Sie beispielsweise einen Indikator haben, dessen Punktzahl ein Prozentwert ist, möchten Sie möglicherweise keine Summen dieser Prozentsätze anzeigen. Gleichermaßen wären Zeitreihenaggregationen für Indikatoren, die selbst in Tagen, Wochen, Monaten, Quartalen oder Jahren gemessen werden, nicht sehr sinnvoll.

Als letzten Punkt sollten Sie den Gegenstand des Indikators berücksichtigen. Einige Zeitreihenaggregationen sind möglicherweise aus qualitativen Gründen nicht für einen Indikator geeignet.

Zugang zu einem Indikator kontrollieren

Sie können festlegen, welche Benutzerrollen bestimmten Indikatoren Zugriff gewähren. Der Zugriff auf einen Indikator ist im Indikator-Datensatz geregelt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Automatisierte Indikatoren** Oder bis **Manuelle Indikatoren** Oder **Formelindikatoren** Falls zutreffend.
2. Wählen Sie einen Indikator-Datensatz.
3. Deaktivieren Sie im Bereich **Zugriffssteuerung** die Checkbox **Für alle Rollen sichtbar**.
4. Wählen Sie die **Rollen** aus, die Zugriff auf den Indikator gewähren.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Steuerungsfähigkeit zum Anzeigen von Aufgliederungselementen

Interaktive Dashboards freigeben

E-Mail-Benachrichtigung für Indikatoren erstellen

Performance Analytics kann automatisch eine E-Mail mit der Punktzahl, Änderung in %, Ziel und Abstand Punktzahl-Ziel in % von einem oder mehreren Indikatoren generieren.

Vorbereitungen

Sie müssen E-Mail-Benachrichtigungen aktivieren und konfigurieren, bevor Sie E-Mail-Zusammenfassungen verwenden können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: pa_admin oder admin

Prozedur

1. Erweitern Sie **Alle** Und Eingabetaste `Sysauto_indicator_Notifications_list.do` In das Suchfeld des Navigators, und drücken Sie dann **Eingabetaste** .
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** und eine **Beschreibung** für die E-Mail-Zusammenfassung ein.
4. Wählen Sie die Checkbox **Aktiv** aus, um eine regelmäßige Aufgabe auszuführen, die die E-Mail-Zusammenfassung erstellt.
5. Wählen Sie, wann die Aufgabe ausgeführt werden soll.
   - Täglich
   - Wöchentlich
   - Monatlich
   - In regelmäßigen Abständen
   - Einmal
   - Bei Bedarf
6. Legen Sie die Uhrzeit für die Ausführung für die Aufgabe fest, indem Sie die Stunden, Minuten und Sekunden (im 24-Stunden-Format) ändern.
   Standardmäßig wird die Aufgabe um Mitternacht ausgeführt.
7. Wählen Sie die Indikatoren aus, die dynamisch oder manuell in die Zusammenfassung aufgenommen werden sollen.

   Dynamisch

   Wählen Sie die Checkbox **Nach Bedingung** aus. Verwenden Sie den Condition Builder, um die Bedingungen für die Indikatoren zu definieren, die die E-Mail-Zusammenfassung enthalten soll. Sie können beispielsweise alle Schlüsselindikatoren auswählen, indem Sie die Bedingung auf [Key] [ist] [true] setzen.

   Manuell

   Deaktivieren Sie die Checkbox **Nach Bedingung**. Nachdem Sie das Formular „Geplante E-Mail-Zusammenfassung“ gespeichert haben, wählen Sie die einzelnen Indikatoren aus, die in die Zusammenfassung in der zugehörigen Liste **Indikatoren** aufgenommen werden sollen.
8. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörigen Listen werden verfügbar.
9. Wählen Sie eine beliebige Anzahl von Benutzern in der zugehörigen Liste **Benutzer**.
10. Wenn Sie die Indikatoren manuell auswählen, wählen Sie sie in der zugehörigen Liste **Indikatoren** aus.

Ergebnis

Die E-Mail-Zusammenfassungsaufgabe wird basierend auf dem von Ihnen konfigurierten Schedule ausgeführt. Sie können die Aufgabe auch manuell ausführen, indem Sie auf **Jetzt ausführen** klicken.

Zugehörige Informationen

E-Mail- und SMS-Benachrichtigungen

Planen Sie den Export und die Verteilung eines Indikators

Planen Sie einen Indikator, um seine Verteilung zu automatisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Dieses Feature erfordert die lizenzierte Version von Performance Analytics.

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Geplante Indikatoren** Und erstellen Sie einen neuen Datensatz.

Felder für geplante Indikatoren

Feld	Beschreibung
Indikator	Wählen Sie den Indikator aus, den Sie exportieren möchten.
Aufgliederung	Wählen Sie eine Aufgliederung, um die Indikatorpunktzahlen zu filtern.
Element	Wählen Sie, nachdem Sie eine Aufgliederung ausgewählt haben, ein Aufgliederungselement, um nur die mit diesem Element verknüpften Punktzahlen anzuzeigen.
Diagramm	Aktivieren Sie diese Checkbox, um die Visualisierung der Werte in die PDF-Datei aufzunehmen. Die Visualisierung entspricht der Anzeige auf der Bewertungsliste Analytics Hub des Indikators.
Aufgliederungen	Aktivieren Sie diese Checkbox, um die Bewertungen für jede Aufgliederung und Aufgliederungselement in eine Tabelle am Ende der PDF-Datei aufzunehmen. Wenn Sie eine **Aufgliederung** und ein **Element** ausgewählt haben, handelt es sich bei den Aufgliederungen am Ende der PDF-Datei um Aufgliederungen auf 2. Ebene.
Anwender	Benutzer, die den Indikator erhalten sollen. Um Indikatoren zu erhalten, müssen Benutzer eine E-Mail-Adresse festgelegt haben und in ihren Benutzerdatensätzen **Benachrichtigungen** auf **Aktivieren** gestellt haben.
Gruppen	Gruppen, die den Indikator erhalten sollen.
E-Mail-Adressen	E-Mail-Adressen von Benutzern, die den Indikator erhalten sollen, aber nicht im System sind.
Aktiv	Checkbox, die die Planung für den Indikator aktiviert (Checkbox ist aktiviert) oder deaktiviert (Checkbox ist deaktiviert).
Ausführen	Häufigkeit für den Export des Indikators
Uhrzeit	Tageszeit für den Export des Indikators
Bedingt	Checkbox, die das Feld **Bedingung** anzeigt (Checkbox ist aktiviert) oder ausblendet (Checkbox ist deaktiviert). Mit diesem können Sie die Bedingungen angeben, unter denen der Indikator exportiert wird.
Bedingung	Vom Benutzer erstelltes Skript, das vor dem Export des Indikators prüft, ob bestimmte Bedingungen erfüllt sind. Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **Bedingt** ausgewählt ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Betreff	Text, der in der Betreffzeile der Verteilungs-E-Mail angezeigt wird.
Einführungsnachricht	Zusätzliche Nachricht, die mit dem Indikator geliefert wird.
Einbeziehen mit	Zusätzliche geplante Indikatoren, die gesendet werden sollen.
Ausrichtung	Wählen Sie für die Seitenausrichtung Quer- oder Hochformat.
ZIP-Ausgabe	Aktivieren Sie diese Checkbox, um den Indikator als ZIP-Datei zu senden.

Automatisierte Indikatoren mit einem Benchmark verknüpfen

Um den Vergleich von Indikatoren mit ITSM- und ITOM-Benchmarks zu ermöglichen, verknüpfen Sie einen automatisierten Indikator mit dem entsprechenden Benchmark-KPI. Ein Benchmark-KPI kann nur mit einem Indikator verknüpft werden. Sie können die verknüpften Indikatoren im Analytics Hub vergleichen.

Vorbereitungen

Sie müssen sich bei der Anwendung ServiceNow® Benchmarks anmelden.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, admin

Hinweis: Wenn Sie die Rolle „sn_bm_client.benchmark_admin“ haben, können Sie Performance Analytics-Indikatoren über die Setup-Schnittstelle von Benchmarks mit Benchmark-Indikatoren verknüpfen. Anweisungen zum Verknüpfen von Indikatoren über diese Schnittstelle finden Sie unter Verknüpfen oder passen Sie einen Benchmark-KPI an .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die gemeinsame Verwendung von Benchmarking und Performance Analytics ermöglicht es Ihnen, das ITSM und ITOM Ihres Unternehmens anhand von Branchenstandards zu messen und Verbesserungen bei allen wichtigen Metriken zu erreichen. Weitere Informationen finden Sie unter Benchmarks .

Prozedur

1. In der Liste von *Automatisierte Indikatoren*Oder in der Liste der Formelindikatoren geben Sie an, welchen Benchmark-Indikator Sie mit welchem anderen Indikator verknüpfen möchten.
   Benchmark-Indikatornamen beginnen mit dem Wort **Benchmark**.
2. Stellen Sie sicher, dass der Benchmark-Indikator und der verknüpfte Indikator kompatibel konfiguriert sind. Stellen Sie insbesondere sicher, dass die folgenden Eigenschaften in beiden Indikatoren übereinstimmen:
   - Indikatorquelle
   - Einheit
   - Formel (für Formelindikatoren)

   Warnung: Die Indikatoren in Lösungen für Performance Analytics and Reporting Sind nicht mit den übereinstimmenden Benchmark-Indikatoren konfiguriert.
3. Öffnen Sie den Benchmark-Indikatordatensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie im Feld **Verknüpfter Indikator** unter **Indikatoreigenschaften** den automatisierten Indikator aus, der mit dem Benchmark verknüpft werden soll.

Hinweis:

- Die vollständig lizenzierte Version von Performance Analytics muss aktiviert sein, um die vollständige Liste der automatisierten Performance Analytics- und Formelindikatoren anzuzeigen.
- Möglicherweise müssen Sie die bereichsbezogene Anwendung, in der Sie arbeiten, am Anfang des Datensatzes ändern, um das Feld **Verknüpfter Indikator** zu bearbeiten.
- Die Namen des Benchmark-Indikators und des zu verlinkenden Indikators stimmen möglicherweise nicht überein.

Ergebnis

Nachdem Sie den Benchmark-KPI-Datensatz aktualisiert haben, können Sie den Benchmark-KPI und den automatisierten Indikator auf der Registerkarte **Vergleichen** des Analytics Hub für den automatisierten Indikator vergleichen. Weitere Informationen und ein Beispiel finden Sie unter Punktzahlen vergleichen.

Indikatoraufgliederungen

Aufgliederungen ermöglichen es Ihnen, Indikatorpunktzahlen nach einem qualitativen Attribut wie Priorität, Kategorie und Zuweisungsgruppe zu gruppieren und zu filtern. Sie können eine Aufgliederung auf anwenden Analytics Hub, In KPI-Details und in Dashboards.

Die Werte für jede Aufgliederung werden als *Elemente* der Aufgliederung bezeichnet. Die Prioritätsaufgliederung kann beispielsweise die Elemente „Kritisch“, „Hoch“ und „Niedrig“ aufweisen. Aufgliederungen sind als „automatisiert“, „manuell“ oder „extern“ kategorisiert, je nachdem, woher diese Elemente stammen. Automatisierte Aufgliederungselemente werden in *Aufgliederungsquellen* angegeben. Bei manuellen Aufgliederungen werden die Elemente manuell eingegeben, um eine Organisation zu definieren. Eine externe Aufgliederung gibt die JDBC-Datenquelle und die SQL-Anweisung zum Abrufen von Aufgliederungselementen an.

Sie können beispielsweise die Anzahl offener Changes nach Zuweisungsgruppe betrachten. Oder Sie können die Anzahl neuer Changes nach Priorität anzeigen.

Aufgliederungen über einen Assistenten erstellen

Erstellen Sie eine Aufgliederung, eine Aufgliederungsquelle und Gliederungszuordnungen und verknüpfen Sie die Aufgliederung mit Indikatoren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_data_collector oder admin

Hinweis: Benutzer, die ausschließlich über die Rolle pa_power_user verfügen, können keine Aufgliederungsquellen erstellen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Erstellen Sie eine einfache Aufgliederung basierend auf einem vorhandenen Indikator. Um erweiterte Aufgliederungen oder Aufgliederungsquellen zu erstellen, z. B. zur Begrenzung von Datensätzen mit komplexen Filtern, erstellen oder aktualisieren Sie Aufgliederungen und Datensätze von Aufgliederungsquellen direkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Breakdowns** > **Neu erstellen**an.
2. Wählen Sie den **Indikator** aus, für den Sie dass die Aufgliederung erstellen möchten.
   Das Feld **Tabelle** wird basierend auf der Indikatorquellen-Tabelle automatisch aufgefüllt. Sie können die neue Aufgliederung auf andere Indikatoren mit der gleichen Quelltabelle auf der Registerkarte **Mit Indikatoren verknüpfen** anwenden.
3. Wählen Sie das **Feld** aus, auf dem die Aufgliederung basiert.
   Die Aufgliederung verwendet Werte aus diesem Feld als Aufgliederungselemente und gliedert die gesammelten Daten basierend auf dem Wert dieses Feldes in jedem Datensatz.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.
   Die Registerkarte **Aufgliederung definieren** zeigt verschiedene Daten an, abhängig davon, ob für den angegebenen Indikator, die angegebene Tabelle und das angegebene Feld eine Aufgliederung, eine Aufgliederungsquelle oder eine Gliederungszuordnung vorhanden ist.
5. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Option	Bezeichnung
Erstellen Sie eine Aufgliederung, eine Aufgliederungsquelle und eine Zuordnung	Wenn für die angegebene Tabelle keine Aufgliederung oder Aufgliederungsquelle vorhanden ist, geben Sie einen Namen für die neue Aufgliederung ein. Eine Aufgliederungsquelle und eine Zuordnung für die ausgewählte Tabelle und das ausgewählte Feld werden automatisch erstellt. Klicken Sie auf **Filter an zeigen, um Anpassungen vorzunehmen** um die in der Aufgliederungsquelle enthaltenen Daten zu filtern.
Zuordnung durch Nutzung einer vorhandenen Aufgliederungsquelle erstellen	Wenn für die angegebene Tabelle mindestens eine Aufgliederungsquelle vorhanden ist und die Quelle von einer oder mehreren Aufgliederungen verwendet wird, wählen Sie die Aufgliederung, für die eine Zuordnung erstellt werden soll. Wenn zwischen einer Aufgliederung mit der ausgewählten Quelle und einem Feld auf einem übergeordneten Element der Indikatortabelle eine Zuordnung vorhanden ist, können Sie nur eine vorhandene Aufgliederung auswählen, für die die Zuordnung erstellt werden soll. Wenn für eine übergeordnete Tabelle keine solche Zuordnung existiert, können Sie eine vorhandene Aufgliederung auswählen oder eine neue Aufgliederung erstellen.
Vorhandene Datensätze überprüfen	Überprüfen Sie die Einstellungen, wenn für die angegebene Tabelle eine Aufgliederung und eine Aufgliederungsquelle vorhanden ist und für die angegebene Aufgliederung und das angegebene Feld eine Gliederungszuordnung vorhanden ist. Sie müssen keine Änderungen vornehmen.

6. Klicken Sie auf **Weiter**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie auf der Registerkarte **Mit Indikatoren verknüpfen** zusätzliche Indikatoren aus, auf die Sie die Aufgliederung anwenden möchten.
   Sie können die Aufgliederung auf andere Indikatoren mit der gleichen Quelltabelle wie den zuerst ausgewählten Indikator anwenden. Wenn die Aufgliederung bereits für einen Indikator gilt, wird dieser Indikator nicht angezeigt.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.
9. Wählen Sie auf der Registerkarte **Datensammlung**, von wie vielen vergangenen Tagen aufgeschlüsselte Punktzahlen und Snapshots erfasst werden sollen, oder deaktivieren Sie **Daten aus der Vergangenheit erfassen**, um die Erfassung von Daten aus der Vergangenheit zu überspringen.
10. Klicken Sie auf **Weiter**.
11. Überprüfen Sie die Einstellungen und bestätigen Sie, dass die korrekten Datensätze erstellt werden. Klicken Sie dann auf **Übernehmen**.
    Nach der Erstellung erscheint neben jedem Datensatz ein Häkchen. Wenn alle Datensätze erstellt wurden, wird die Schaltfläche **Weitere Aufgliederung erstellen** angezeigt.

Aufgliederungsquellen

Aufgliederungsquellen Geben Sie an, welche eindeutigen Werte, als Aufgliederung bezeichnet *Elemente* , Eine Aufgliederung enthält.

Eine Aufgliederungsquelle ist definiert als eine Gruppe von Datensätzen aus einer Tabellen- oder Datenbankansicht oder als eine *Bucket-Gruppe*. Mehrere Aufgliederungen können die gleiche Aufgliederungsquelle verwenden. Anstatt beispielsweise ALLE Zuweisungsgruppen für den Indikator „Anzahl der offenen Changes“ anzuzeigen, können Sie die Elementliste auf die Gruppen beschränken, die Teil des Change-Prozesses sind, indem Sie die Aufgliederungsquelle konfigurieren.

Aufgliederungsquelle definieren

Geben Sie eine Faktentabelle an, die als Datenquelle für Aufgliederungen dienen soll. Wenden Sie Bedingungen an, um die Elemente für diese Aufgliederungsquelle anzugeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: pa_data_collector, pa_admin oder admin. Der Ersteller der Aufgliederungsquelle benötigt Zugriff auf die Tabelle und die Referenzspalte, die von der Indikatorquelle verwendet werden.

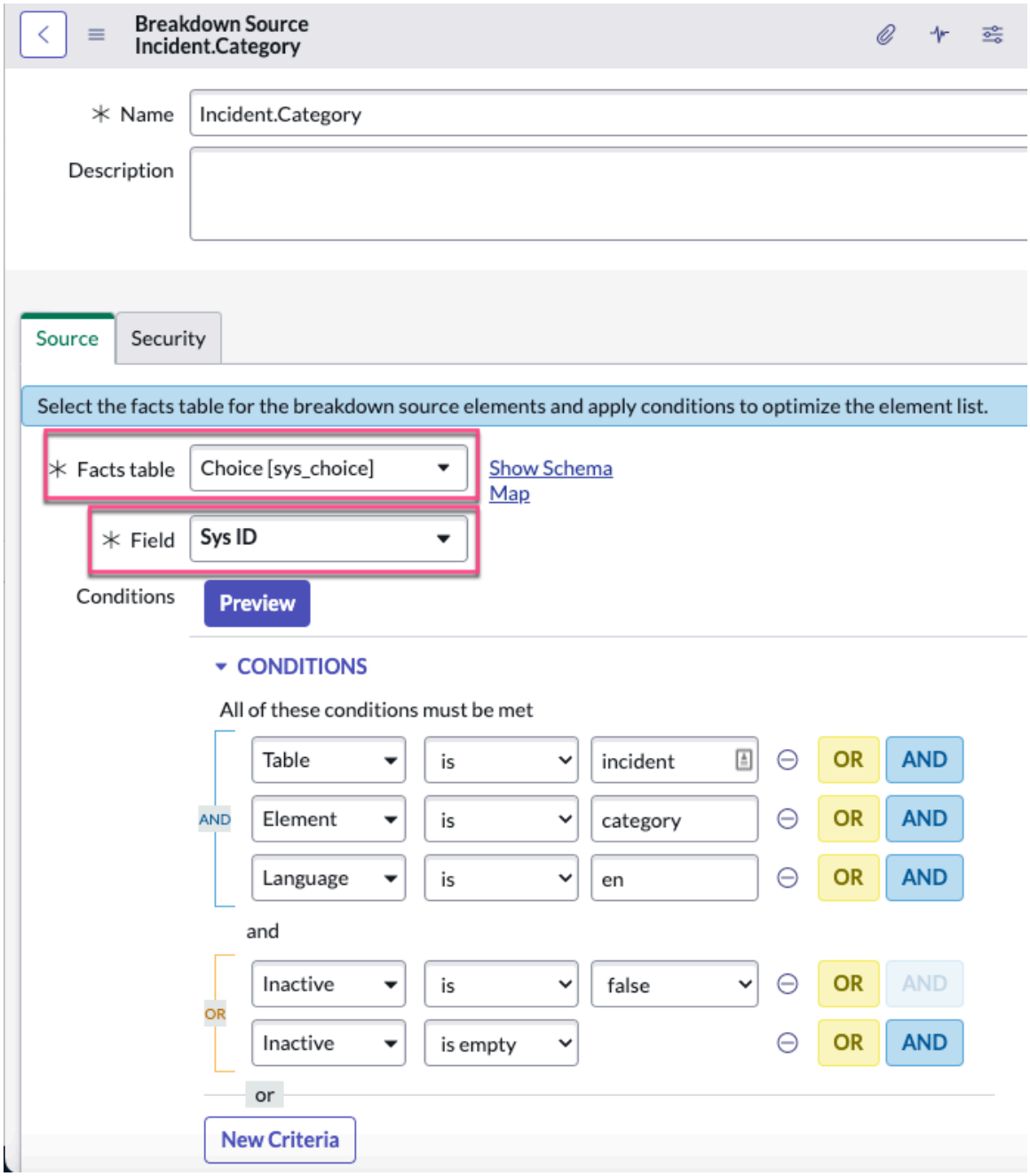
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie immer eine Faktentabelle mit einem Feld, das für jeden Datensatz einen eindeutigen Wert aufweist, üblicherweise die **Sys-ID**. Die Aufgliederungsquelle Incident.Category erhält ihre Elemente beispielsweise aus der **Auswahl**tabelle. Die Elemente werden durch das Feld **Sys-ID** identifiziert. Die Aufgliederungsquelle filtert die Auswahl mit denen, die in der **Incident-**Tabelle, auf Englisch, und nicht inaktiv sind.

Einige Tabellen, z. B. Workflow Data Fabric Tabellen, werden nicht unterstützt.

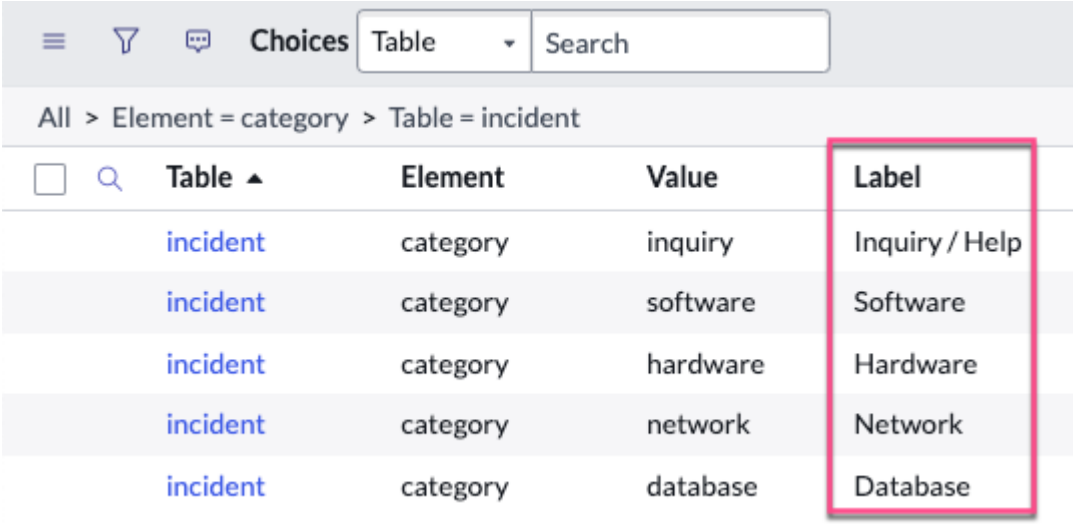
Tipp: Wenn Sie wie in diesem Beispiel die Option [sys_choice] für die Faktentabelle verwenden, setzen Sie Bedingungen für die Felder „Tabelle“, „Element“ und „Sprache“. Filtern Sie auch inaktive Datensätze heraus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Aufgliederungsquelle verwendet die folgenden Datensätze aus der Auswahltabelle:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis: Die Auswahltabelle enthält alle Auswahlmöglichkeiten aus jeder Tabelle, weshalb sie Tabellen- und Elementspalten enthält. Die meisten anderen Faktentabellen, die Sie für eine Aufgliederungsquelle verwenden würden, sind einfacher.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Aufgliederungsquellen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie der Aufgliederungsquelle einen aussagekräftigen **Namen**.
3. Fügen Sie eine detaillierte **Beschreibung** hinzu, um anderen Benutzern zu helfen, die Verwendung und den Zweck dieser Aufgliederungsquelle zu verstehen und Duplikate zu vermeiden.
4. Wählen Sie für die **Faktentabelle** die Tabelle aus, von der die Aufgliederungsquelle Elemente erhält. Wählen Sie beispielsweise für die Aufgliederungsquelle, die Benutzergruppen als Elemente angeben soll, **Gruppe [sys_user_group]**.

   Warnung: Ändern Sie die Faktentabelle für eine Quelle nicht, nachdem Sie mit dem Sammeln von Daten begonnen haben. Wenn Sie die Faktentabelle ändern, geht bei der nächsten Erfassung von Punktzahlen für die zugehörigen Indikatoren der gesamte Verlauf der historischen Punktzahlen verloren.

5. Wählen Sie in der Tabelle **Feld** ein Feld aus, das für jeden Datensatz einen eindeutigen Wert enthält. Dieses Feld ist üblicherweise **Sys-ID**.
6. Legen Sie die **Bedingungen** fest, um nicht benötigte Elemente herauszufiltern.
   Wenn Sie Auswahl [sys_choice] als Faktentabelle festlegen, filtern Sie immer nach Tabelle, Element und Sprache, und Sie filtern inaktive Datensätze heraus. Beispiel:

   [Tabelle] [ist] [Incident] und

   [Element][ist][Kategorie] und

   [Sprache] [ist] [en] und

   [Inaktiv] [ist] [falsch] oder

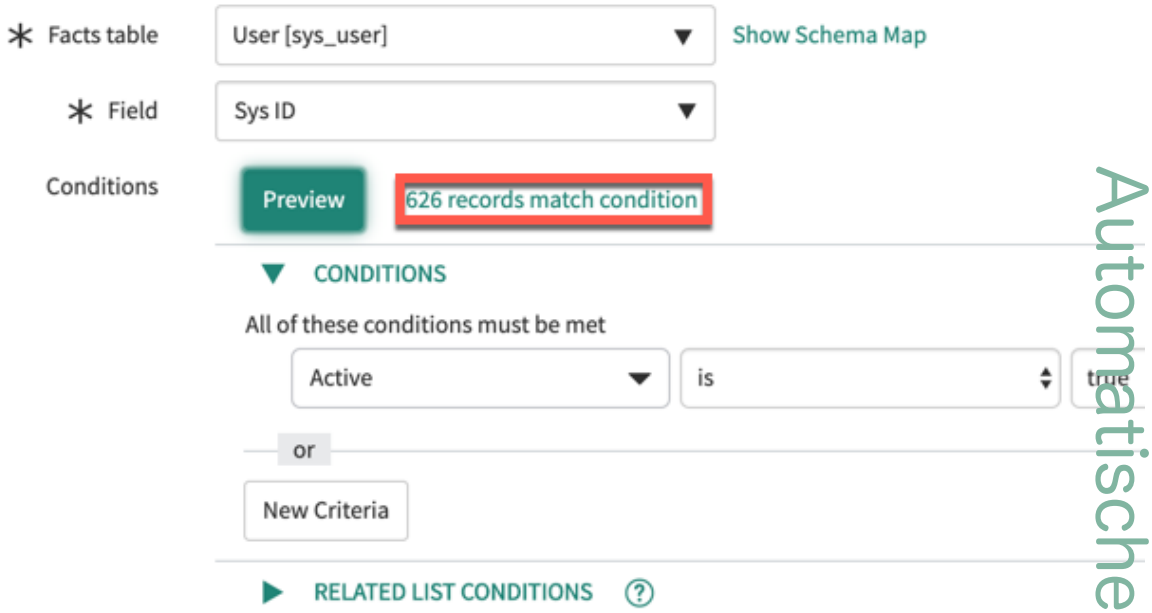
   [Inaktiv] [ist] [leer]

7. Um zu sehen, wie viele Datensätze den ausgewählten Bedingungen entsprechen, klicken Sie auf **Vorschau**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Definieren Sie **ZUGEHÖRIGE LISTENBEDINGUNGEN**, um eine Beziehung zu einer anderen Tabelle in den Filter aufzunehmen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie zugehörige Listenbedingungen hinzu .

   Example
   Betrachten wir beispielsweise eine Aufgliederungsquelle für Configuration Item (CI)-Manager. Die Faktentabelle ist „Benutzer“ [sys_user], aber die einzige Bedingung, die Sie aus dieser Tabelle anwenden können, ist das Filtern nach aktiven Benutzern. Kein Feld in der Tabelle ermöglicht das Auswählen von Benutzern, die CI-Manager sind. Sie erhalten Hunderte von Ergebnissen.

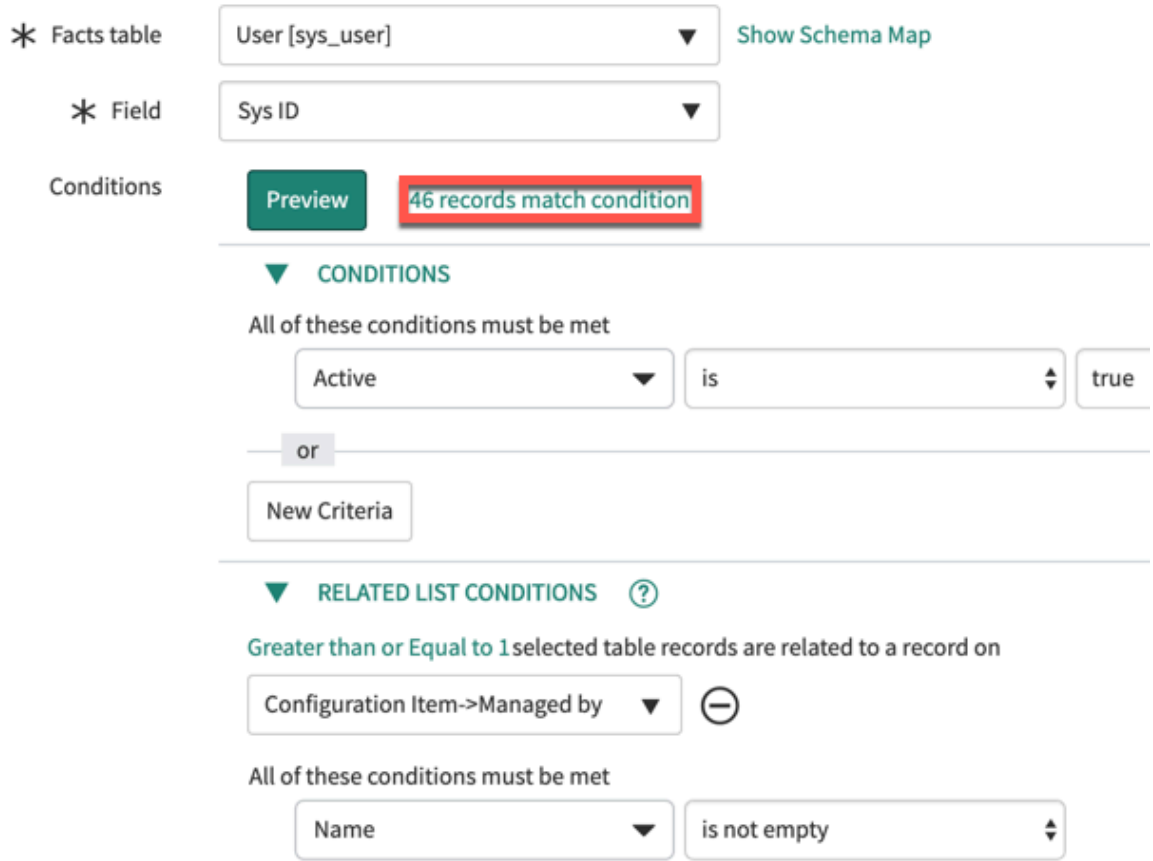


   (Optional)

   Wenn Sie die Bedingung hinzufügen, dass der Name im Benutzerdatensatz mindestens einem Eintrag in der Spalte „Verwaltet von“ der Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci] entsprechen muss, gibt die Aufgliederungsquelle nur die Benutzer zurück, die CI-Manager sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Verwenden Sie in **Bezeichnung für nicht zugeordnete** ein benutzerdefiniertes Label, das verwendet werden soll, wenn der Wert eines zugeordneten Felds aus einem Indikatorquellendatensatz mit keinem Element in der Aufgliederungsquelle übereinstimmt.
   Die Standardlbezeichnung ist **Nicht abgeglichen**.

   Example
   Die Aufgliederungsquelle Incident.Category verweist auf Datensätze in der Auswahltabelle [sys_choices], wobei der Wert des Tabellenfelds „Incident“ und der Wert des Elementfelds „Kategorie“ lautet. Die Kategorieaufgliederung umfasst eine Zuordnung aus der Aufgliederungsquelle Incident.Category zum Feld „Kategorie“ in der Incident-Tabelle [incident]. Wenn ein Incident-Datensatz den Wert 0 im Feld „Kategorie“ hat, lautet der Wert beim Anwenden der Kategorieaufgliederung auf diesen Datensatz standardmäßig **Nicht abgeglichen**.

10. Legen Sie auf der Registerkarte **Sicherheit** fest, ob Aufgliederungsquellenelemente nach Rolle basierend auf Element-Sicherheitslisten ausgeschlossen oder einbezogen werden sollen.
    Weitere Informationen finden Sie unter Elementsicherheitsliste erstellen.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Aufgliederungen, die diese Aufgliederungsquelle verwenden. Sie können öffnen **Aufgliederungen** Und klicken Sie auf **Neu** . Die **Aufgliederung** Formular wird geöffnet, wie unter beschrieben Automatisierte Aufgliederung erstellen. Nachdem Sie Aufgliederungen erstellt haben, die diese Quelle verwenden, werden diese Aufgliederungen in aufgeführt **Aufgliederungen** Registerkarte.

Bucket-Gruppen für Aufgliederungsquellen

Bucket-Gruppen-werden verwendet, um Daten neu zu kategorisieren, sodass sie als Aufgliederung verwendet werden können, beispielsweise durch Gruppieren eines Wertebereichs in diskrete Buckets.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der Datenarchitektur werden Bucket-Gruppen in Bucket-Gruppendatensätzen [pa_bucket_groups] und Buckets in Bucket-Datensätzen [pa_buckets] definiert. Jeder Bucket-Datensatz [pa_buckets] enthält ein Feld für Bucket-Gruppe, das eine Referenz auf einen Bucket-Gruppendatensatz [pa_bucket_groups] ist.

Erstellen Sie zum Arbeiten mit einer Bucket-Gruppe eine Aufgliederungsquelle, die Bucket [pa_buckets] als Faktentabelle verwendet und die Bucket-Gruppe in einer Bedingung angibt. Wenn für eine auf dieser Quelle erstellte Aufgliederung eine Gliederungszuordnung mit einem Skript verwendet wird, gruppiert die Aufgliederung die Werte, die vom Skript in Buckets zurückgegeben werden. Wenn die Gliederungszuordnung ein Feld angibt, anstatt ein Skript zu verwenden, gruppiert die Aufgliederung die Werte des zugeordneten Felds in Buckets.

Zugehörige Informationen

Gliederungszuordnung für Aufgliederungssatz erstellen

Feldwerte in Buckets gruppieren

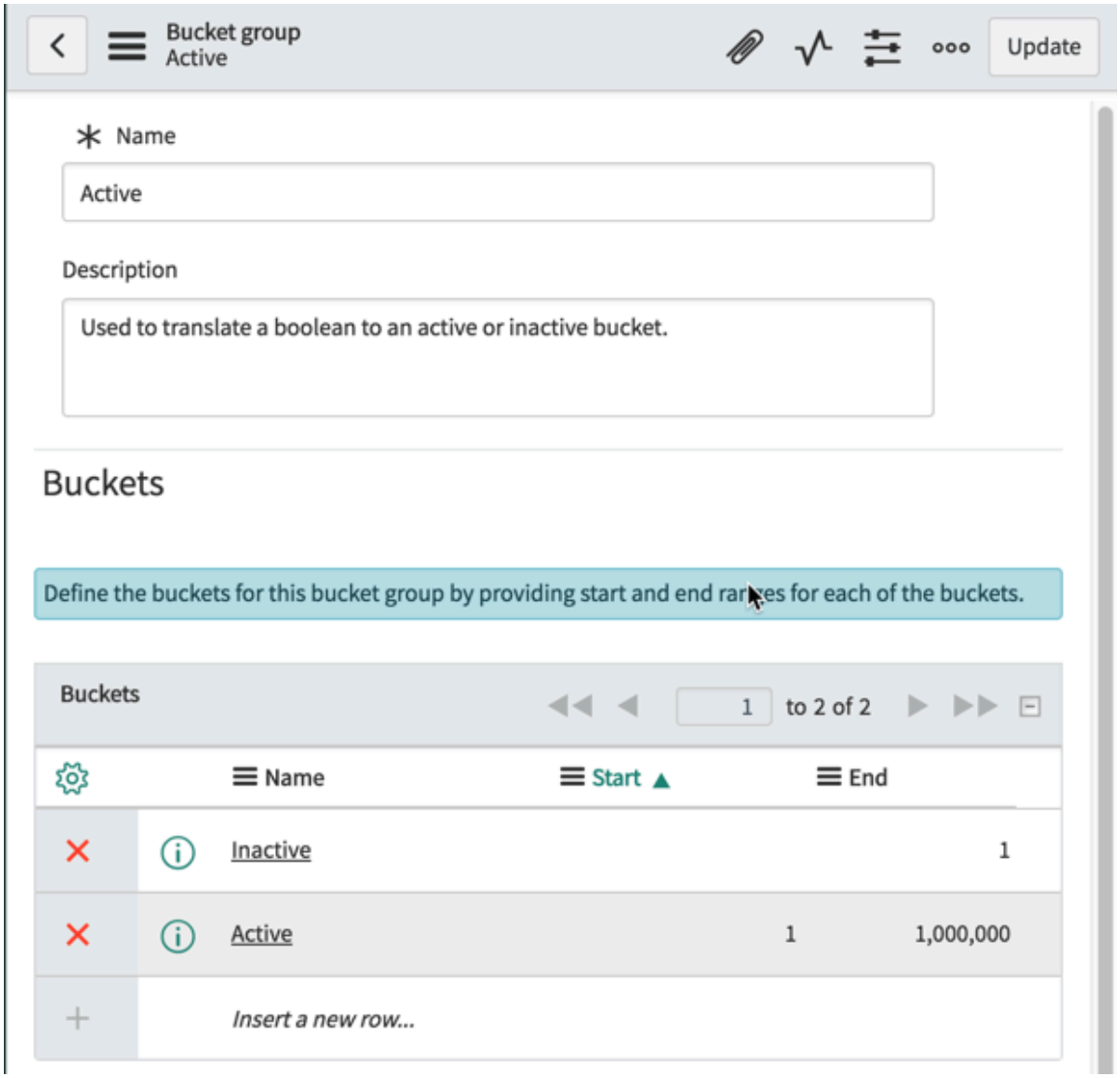
Sie können eine Bucket-Gruppe mit einer Gliederungszuordnung verwenden, die kein Skript verwendet, um die Werte von zugeordneten Feldern in Buckets zu gruppieren.

Der Anwendungsfall kann einfach die Übersetzung der Werte `true` und `false` eines booleschen Werts in zwei Buckets mit aussagekräftigen Bezeichnungen sein.

Example: Boolesche Werte in Buckets sortieren

Eine grundlegende Performance Analytics-Installation umfasst die aktive Aufgliederung als Teil der Nutzungsübersicht zu Analysen. Diese Aufgliederung verwendet eine Zuordnung zum Booleschen Feld „job.active“ aus der Auftrags-Log-Tabelle [pa_jobs_logs]. Die Aufgliederungsquelle verwendet eine Bucket-Gruppe, bei der `true`-Werte für „job.active“ in den aktiven Bucket sortiert werden, während `false`-Werte in den inaktiven Bucket sortiert werden. Beachten Sie, dass `false`-Werte numerisch als ein Wert kleiner als eins betrachtet werden, während `true`-Werte numerisch eins und höher sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Skriptergebnisse in Buckets gruppieren

Wenn Sie über ein Gliederungszuordnungsskript verfügen, das einen Wertebereich erfasst, können Sie eine Bucket-Gruppe definieren, um diese Werte in diskrete Buckets aufzuteilen.

Nachdem Sie die Bucket-Gruppe erstellt haben, erstellen Sie eine Aufgliederungsquelle basierend auf der Bucket-Gruppe. Dann erstellen Sie eine Aufgliederung, die diese Aufgliederungsquelle verwendet. Wenn Sie die Gliederungszuordnung für die Aufgliederung erstellen, müssen Sie ein Skript für die Zuordnung definieren oder auswählen. Die Aufgliederung gruppiert die Ergebnisse, die das Skript zurückgibt, in die Buckets der Bucket-Gruppe. Ein Beispiel finden Sie unter Beispiel: Skriptzuordnung.

Sie können eine Bucket-Gruppe für ein vorhandenes Skript schreiben, oder Sie können zuerst die Bucket-Gruppe und dann das Skript schreiben. Beide müssen vorhanden sein, bevor Sie die Aufgliederung erstellen können.

Hinweis: Dasselbe Skript kann mit einer beliebigen Anzahl von Bucket-Gruppen verwendet werden. Prinzipiell können auch alle Skripts, die dieselbe Art von Daten zurückgegeben haben, mit derselben Bucket-Gruppe verwendet werden.

Bucket-Gruppe erstellen

Geben Sie eine Gruppe von Buckets an, in die Sie Daten neu kategorisieren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aufgliederungen** > **Bucket-Gruppen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** ein, der die Bucket-Gruppe eindeutig identifiziert, wie Altersbereiche in Tagen.
4. Doppelklicken Sie auf **Neue Zeile einfügen**, um einen neuen Bucket hinzuzufügen.
5. Geben Sie für den ersten Bucket einen **Namen** ein, drücken Sie dann „Enter“ oder klicken Sie auf das grüne Hakensymbol.
6. Klicken Sie doppelt auf die Spalten **Start** und **Ende**, um die Anfangs- und Endwerte für den Bereich einzugeben.
   Datensätze, die mit dem Endwert übereinstimmen, werden aus dem Bucket ausgeschlossen. Setzen Sie daher den Endwert eines Buckets und den Startwert des nächsten Buckets auf den gleichen Wert. Datensätze, die genau diesem Wert entsprechen, werden in den Bucket sortiert, der diesen Wert als Startwert hat.

   ⚠ **Warnung:** Wenn der Endwert eines Buckets nicht mit dem Startwert des nächsten Buckets übereinstimmt, haben Sie eine „Lücke“, in der die Datensätze nicht in ein Bucket sortiert werden. Wenn Sie beispielsweise einen Bucket haben, der bei 20 endet, und der nächste Bucket bei 21 beginnt, werden Datensätze, für die das Skript einen Wert zwischen 20.0000~ und 20.9999~ zurückgibt, nicht in Buckets sortiert.

7. Klicken Sie auf **Absenden**, nachdem alle Bucket-Bereiche definiert wurden.

Example: Bucket-Gruppe Incident-Altersbereiche

Betrachten Sie den Fall, in dem Sie Incidents nach Alter gruppieren möchten, wie folgt:

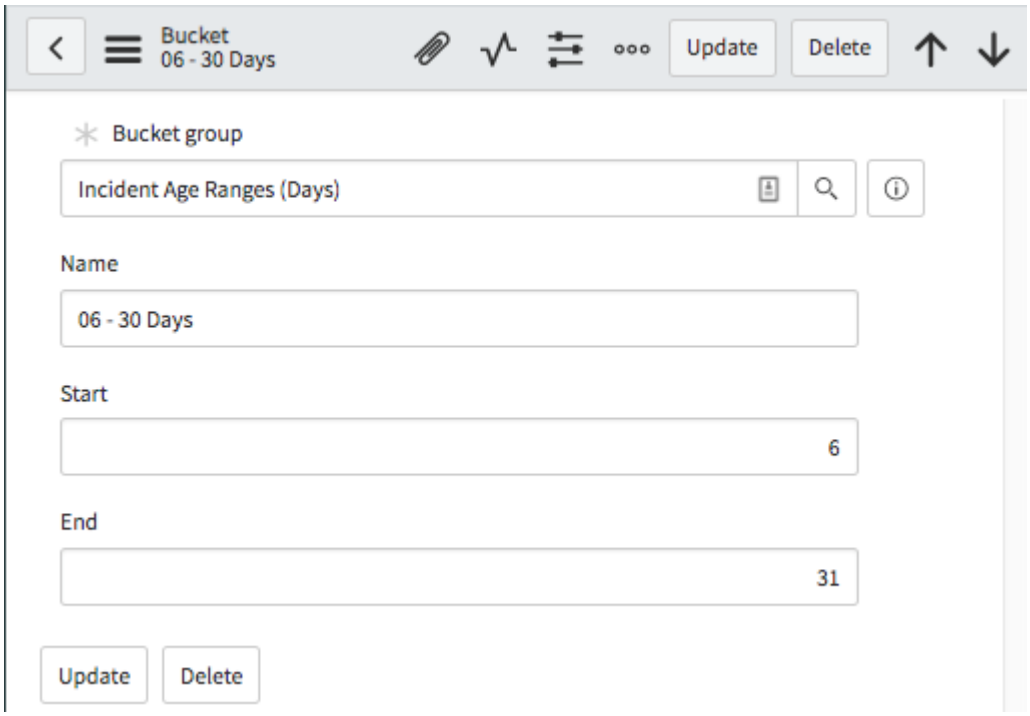
- Weniger als einen Tag
- 1–5 Tage
- 6–30 Tage
- 31–90 Tage
- Mehr als 90 Tage

Ein **Performance Analytics** > **Skripts**, Sie haben bereits ein Skript mit dem Namen „Incident.age.days“. Dieses Skript leitet das Alter eines Incident in Tagen ab dem Eröffnungsdatum und dem spätesten Datum ab, an dem eine Bewertung erfasst wurde:

```
var diff=function(x,y){return y.dateNumericValue() - x.dateNumericValue();};
var days=function(x,y){return diff(x,y)/(24*60*60*1000);};
days(current.opened_at, score_end);
```

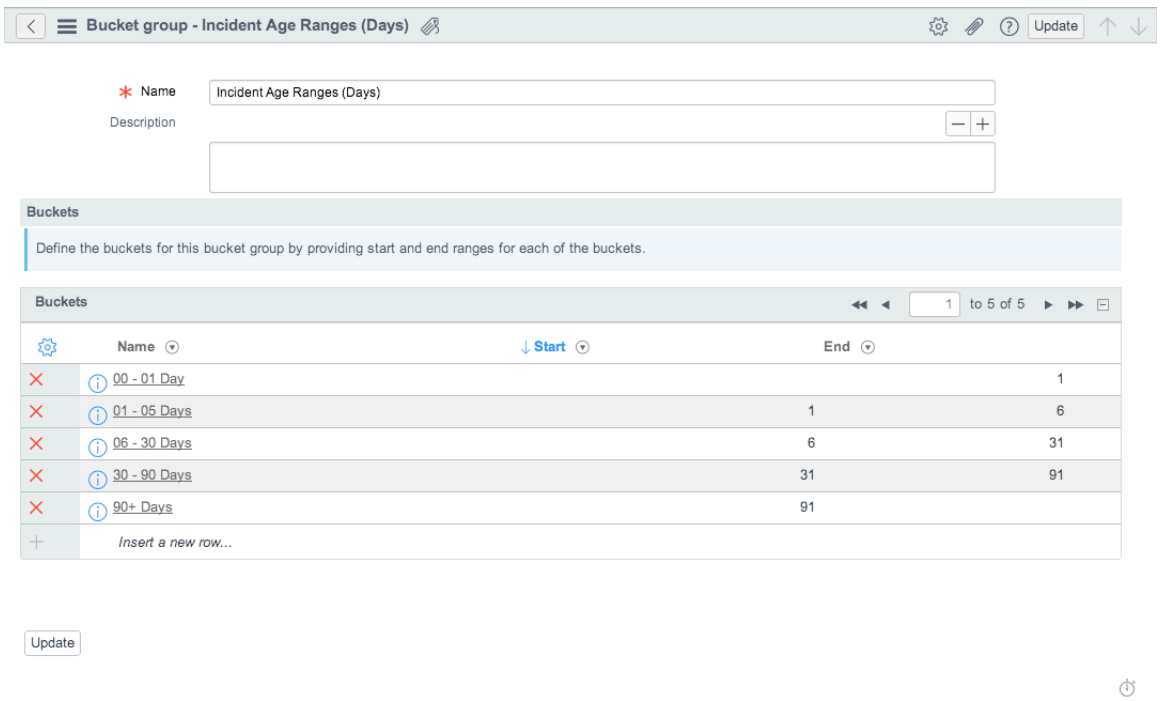
Sie erstellen eine neue Bucket-Gruppe mit dem Namen Incident-Altersbereiche (in Tagen). In dieser Bucket-Gruppe definieren Sie eine Gruppe von Buckets, die am gewünschten Datum beginnen und am Anfang des nächsten Buckets enden. Zum Beispiel beginnt der Bucket für 06–30 Tage bei 6 und endet bei 31:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Dieser Bucket enthält Incidents von genau 6 Tagen bis zu 30 Tagen, 23 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden.

Am Ende haben Sie eine Bucket-Gruppe mit fünf Buckets, die den Altersbereichen entsprechen, in die Sie Incidents unterteilen möchten.



Das Beispiel für die Skriptzuordnung zeigt eine Aufgliederung, die diese Bucket-Gruppe und das Skript verwendet.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Aufgliederungsquelle, die die Bucket-Faktentabelle [pa_buckets], das Feld „Sys ID“ und die Bedingung [Bucketgroup][ist][<der Name der von Ihnen erstellten Bucket-Gruppe>] verwendet. Erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie dann eine Aufgliederung, die diese Aufgliederungsquelle verwendet und das relevante Skript für die Gliederungszuordnung verwendet.

Zugehörige Informationen

Beispiel: Skriptzuordnung

Skripting in Performance Analytics

Automatisierte Aufgliederungen

Eine automatisierte Aufgliederung verwendet eine Aufgliederungsquelle, um auswählbare Elemente zu bestimmen.

Automatisierte Aufgliederungen basieren auf einer Aufgliederungsquelle, bei der es sich um eine Gruppe von Datensätzen aus einer Tabelle handelt. Die Aufgliederung ordnet diese Datensätze, die als Aufgliederungselemente bezeichnet werden, Feldern in Tabellen zu, aus denen Indikatoren Punktzahlen sammeln. Punktzahlen, die aus zugeordneten Tabellen gesammelt wurden, können dann basierend auf den Werten in den zugeordneten Feldern und den Aufgliederungselementen gruppiert und gefiltert werden.

Die Aufgliederungsquelle für Gruppen, die Einträge aus der Tabelle Gruppen [sys_user_groups] enthält, ist beispielsweise standardmäßig verfügbar. Diese Aufgliederungsquelle gibt den Filter **[Aktive][is][true]** an, um nur aktive Gruppen als Elemente einzubeziehen. Diese Aufgliederungsquelle können Sie Feldern in anderen Tabellen zuordnen, die auf die Gruppentabelle verweisen, z. B. dem Feld Incident-**Zuweisungsgruppe**. Aus der zugeordneten Tabelle gesammelte Punktzahlen werden basierend auf dem Wert dieses Feldes gruppiert. Sie können dann die Punktzahlen auf Bewertungslisten Analytics Hub und Dashboards filtern, indem Sie die Aufgliederung und ein Element auswählen, z. B. um ausschließlich Punktzahlen für Incidents anzuzeigen, die der Hardwaregruppe zugewiesen sind.

Automatisierte Aufgliederung erstellen

Um eine automatisierte Aufgliederung zu erstellen, wählen Sie eine Aufgliederungsquelle, um Zugriffsbeschränkungen zu verwenden und anzuwenden. Ordnen sie dann die Felder der Indikatorquelle den entsprechenden Feldern der Aufgliederungsquelle zu. Weisen die der Aufgliederung abschließend Indikatoren zu.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit den Definitionen und Verwendungen von Aufgliederungen im Allgemeinen und automatisierten Aufgliederungen im Speziellen vertraut.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine automatisierte Aufgliederung verwendet eine Aufgliederungsquelle, um auswählbare Elemente zu bestimmen. Sie können eine vorhandene Aufgliederungsquelle verwenden oder eine neue definieren.

Hinweis: Dieser Prozess ermöglicht es Ihnen, eine vollständig benutzerdefinierte Aufgliederung zu erstellen. Um eine einfache automatisierte Aufgliederung zu erstellen, siehe Aufgliederungen über einen Assistenten erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Automatisierte Aufgliederungen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie einen aussagekräftigen **Namen** an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Name einer Aufgliederung basiert häufig auf der Bezeichnung des Felds, das in den Gliederungszuordnung verwendet wird.

3. Wählen sie auf der Registerkarte **Automatisiert** die **Aufgliederungsquelle**.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie einen **Standard Element Filter**.
   Verwenden Sie Elementfilter, um die für einen Benutzer sichtbaren Elemente einzuschränken. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.
5. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Zugriffssteuerung** fest, wer die Aufgliederung sehen kann. Diese Einschränkungen gelten in allen Fällen: Aufgliederung in der Liste der Aufgliederungen sehen, Aufgliederung in einer Bewertungsliste Analytics Hub oder einem Dashboard sehen, oder Aufgliederung beim Erstellen eines Widgets verwenden.

Wert von „Sichtbar für“	Weitere Einstellungen
Jeder (Standard)	Sie können die Sichtbarkeit nach Rollen einschränken. Heben Sie die Auswahl **Für alle Rollen sichtbar** auf und wählen Sie die **Rollen** die erforderlich sind, um auf die Aufgliederung zuzugreifen.
Gruppen und Benutzer	Wählen Sie die **Gruppen** und individuellen **Benutzer** aus, die auf diese Aufgliederung zugreifen können. Sie können Gruppen oder Benutzer aus einer Liste auswählen und Sie können Benutzer nach E-Mail-Adresse auswählen.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Gliederungszuordnungen und verknüpfen Sie die Indikatoren mit der Aufgliederung. Sie können dies über den Indikator mithilfe eines grafischen Tools tun (Siehe Aufgliederungen zuweisen und zuordnen.

Gliederungszuordnung für Aufgliederungssatz erstellen

Geben Sie an, welches Feld in der Indikatorquelle auf die Aufgliederungsquelle verweist. Wenn kein entsprechendes Feld verfügbar ist, geben Sie ein Skript zum Abfragen der Indikatorquelle an.

Vorbereitungen

Weisen der Aufgliederung vor dem Erstellen der Zuordnung eine Aufgliederungsquelle zu.

Erforderliche Rolle: Dieselbe Rolle wie zum Erstellen einer Aufgliederung.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können mehrere Zuordnungen für die gleiche Aufgliederung erstellen, sodass Sie diese Aufgliederung für mehrere Indikatoren verwenden können.

Hinweis: Das Verfahren auf dieser Seite verwendet eine zugehörige Liste auf dem Aufgliederungsformular. Sie können stattdessen ein grafisches Tool verwenden, auf das Sie über das Indikatorformular zugreifen können. Weitere Informationen finden sie unter Aufgliederungen zuweisen und zuordnen.

Prozedur

1. Wenn Sie eine Zuordnung zu einer bestehenden Aufgliederung hinzufügen, suchen Sie diese Aufgliederung in der entsprechenden Aufgleiderungsliste und öffnen Sie sie.
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Aufgliederungzuordnung** auf **Neu**.
3. Wählen Sie **Faktentabelle** aus.
   Diese Tabelle ist die Indikatorquelle, die Sie aufschlüsseln möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Option	Bezeichnung
Verwenden Sie ein Feld, um Elementen Werte zuzuordnen.	Wählen Sie das **Feld** in der Indikatorquelle aus, das auf Datensätze in der Aufgliederung verweist. Informationen zur Verwendung des Feldes **Kategorie** finden Sie unter Beispiel: Feldzuordnung.
Verwenden Sie ein Skript, um Elementen Werte zuzuordnen.	Wählen Sie **Geskriptet**, wählen Sie dann das **Skript**, das die Zuordnung zwischen Indikatorsätzen und Aufgliederungselementen definiert. Verwenden Sie ein Skript, wenn Sie nicht den einfachen Anwendungsfall eines Feldes in der Indikatorquelle haben, der einer Auf–gliederungsquellentabelle zugeordnet ist. Ein Skript kann eine Vielzahl von Zuord–nungsbeziehungen definieren. Der häufigs–te Anwendungsfall ist, wenn die Aufgliede–rungsquelle eine ist *Bucket-Gruppe*Und das Skript gibt eine Ganzzahl zurück, um einem Bucket eine Indikatorpunktzahl zuzuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter Bei-spiel: Skriptzuordnung. Sie können keine Echtzeitbewertungen für einen Indikator anzeigen, der eine geskrip–tete Aufgliederung verwendet. **Tipp:** Versuchen Sie, geskriptete Aufglie-derungszuordnungen so zu implementieren, dass [Zuordnung von Ebene 1 und& Zuord-nung von Ebene 2] dem Schnittpunkt von [Zu-ordnung von Ebene 1] und [Zuordnung von Ebene 2] entspricht. Andernfalls stimmen die Punktzahl und die Anzahl der Datensätze für Aufgliederungen der zweiten Ebene mögli-cherweise nicht überein. Wenn diese Werte nicht übereinstimmen, ist die Punktzahl kor-rekt. Weitere Details und ein Beispiel finden Sie unter KB0748969 . Now Support An-meldung ist erforderlich.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

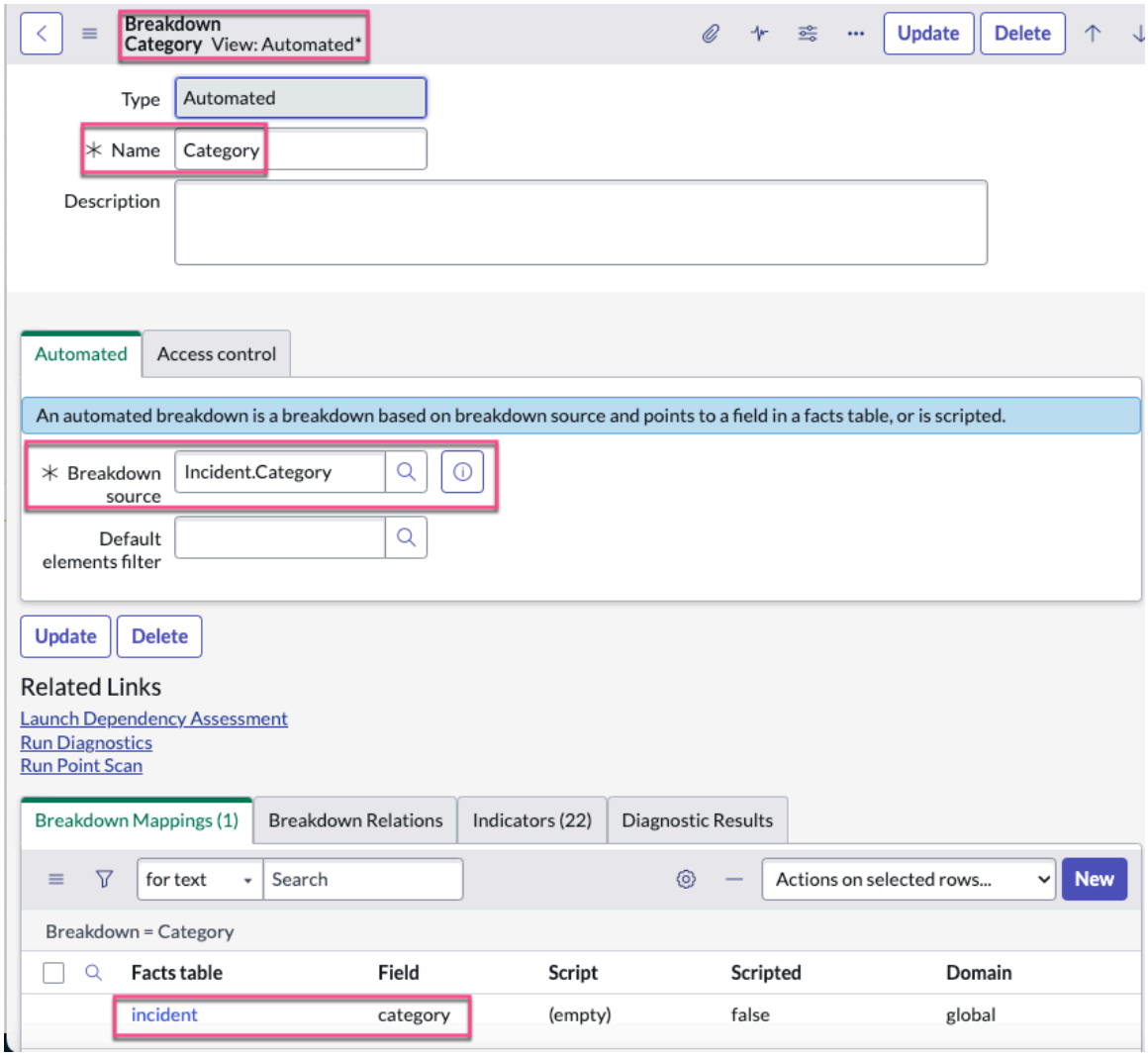
6. Wiederholen Sie die Schritte 2–5 nach Bedarf, um weitere Zuordnungen zu definieren.

Beispiel: Feldzuordnung

Die Kategorie-Aufgliederung ordnet das Feld **Kategorie** in der Incident-Tabelle der Aufgliederungsquelle Incident.Category zu, die auf die Auswahltabelle Choices[sys_choice_list] verweist.

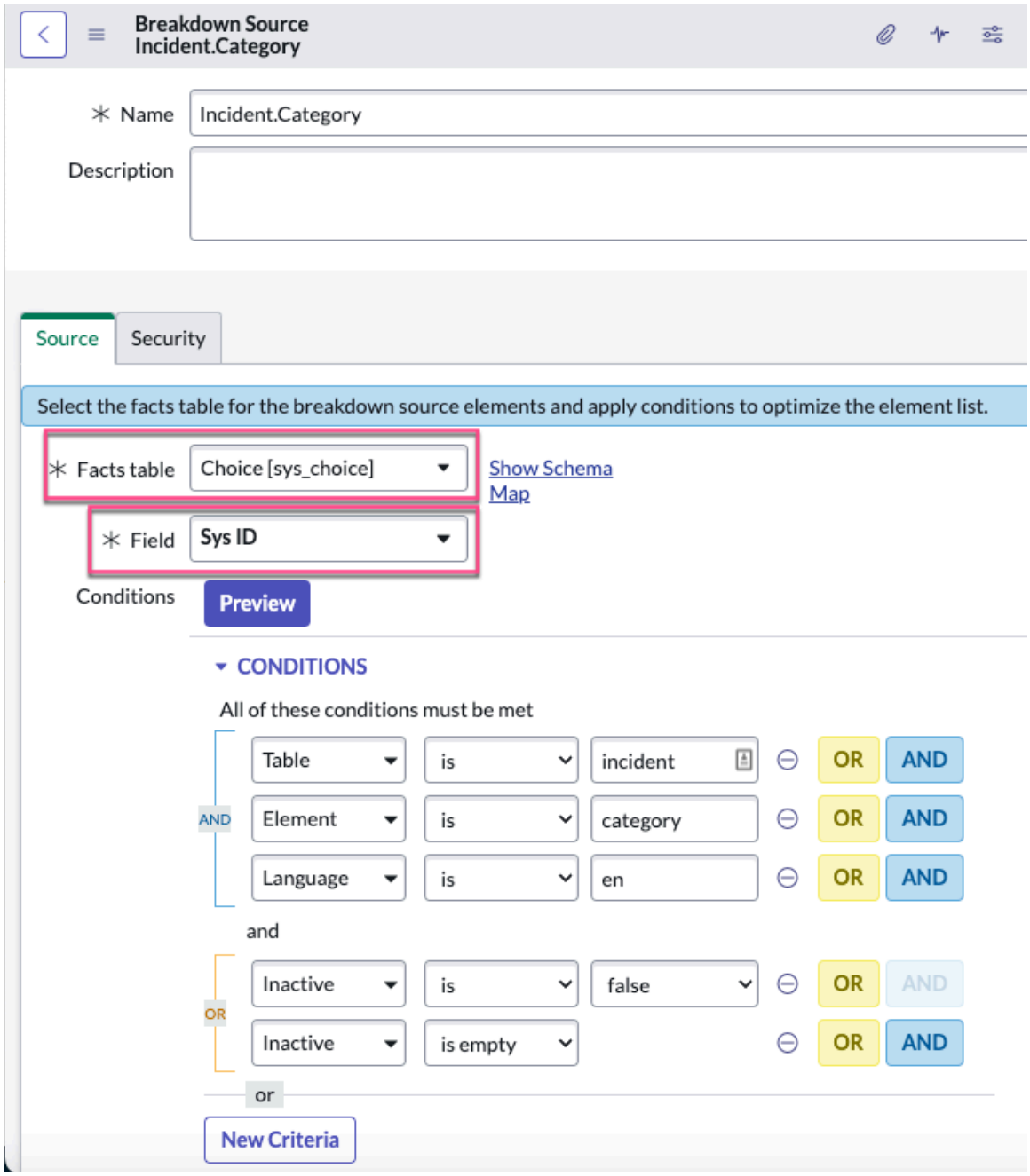
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im ersten Bild sehen Sie die Kategorie-Aufgliederung mit der Aufgliederungsquelle Incident.Category. Diese Aufgliederung hat eine Gliederungszuordnung für das Feld **Kategorie** in der Incident-Tabelle.



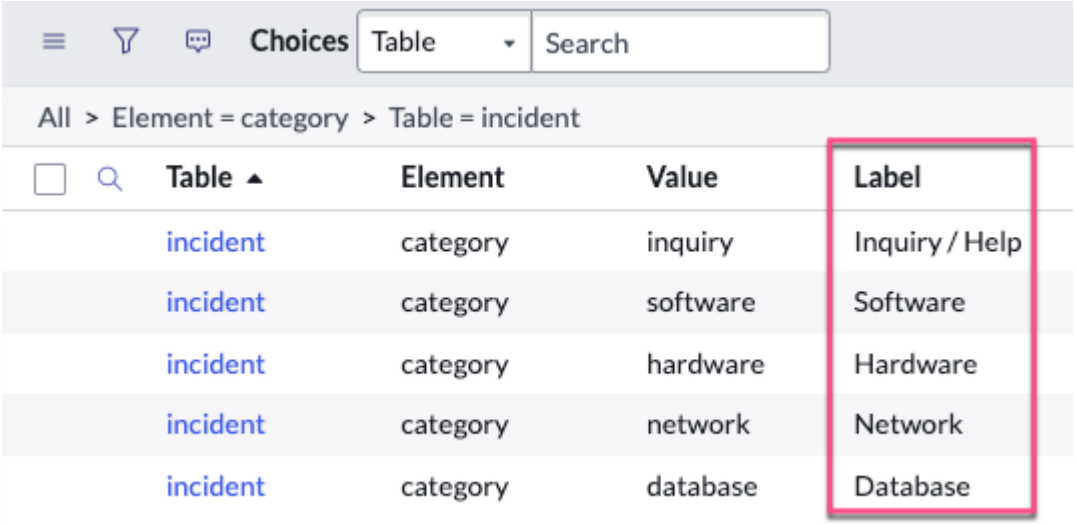
Die Aufgliederungsquelle Incident.Category verwendet Datensätze in der Auswahltabelle Choices[sys_choice_list].

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

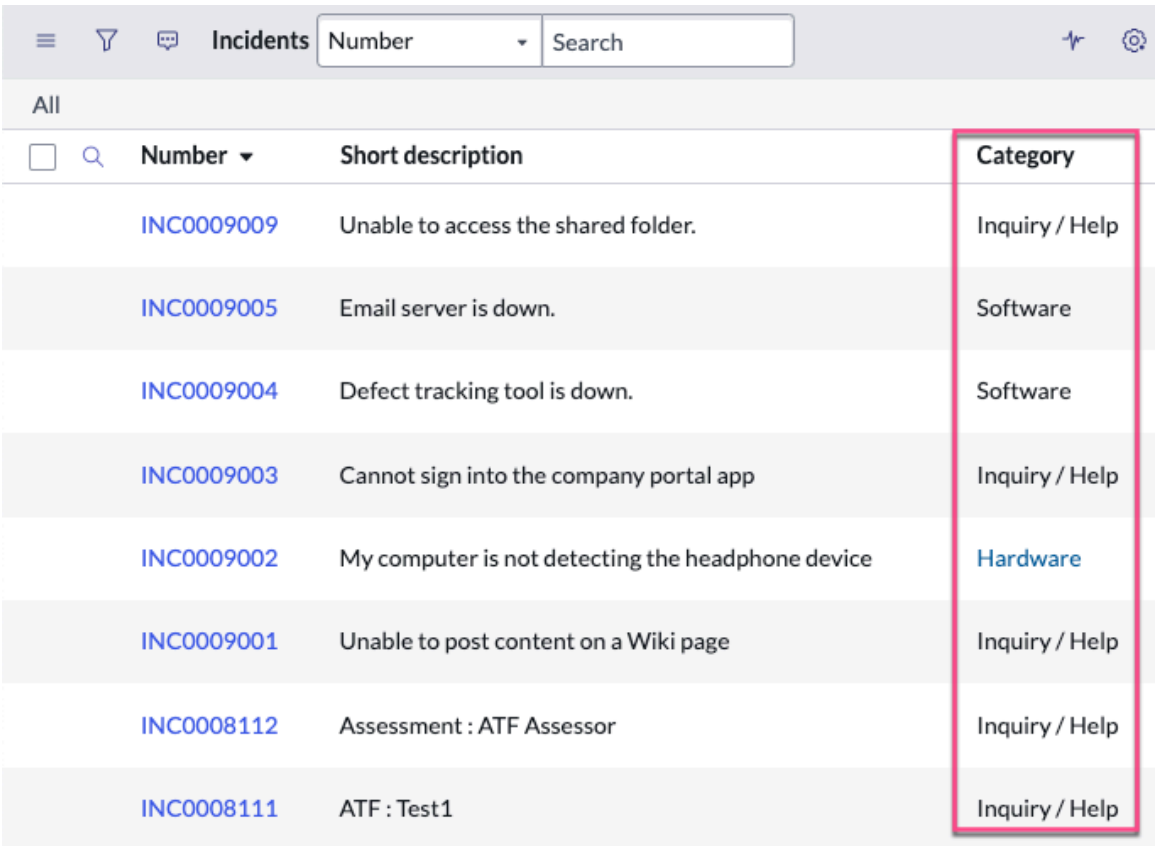


Das nächste Bild zeigt die Auswahltabellendatensätze [sys_choice], die die Bedingungen erfüllen, die in der Quelle „Incident.Category-Aufgliederung“ angegeben sind. Beachten Sie die Werte im Bezeichnungsfeld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Schließlich sehen Sie das Kategoriefeld einiger Datensätze in der Incident-Tabelle. Dieses Feld ist der Kategorie-Aufgliederung zugeordnet. Die Feldwerte stimmen mit den Bezeichnungsfeldern der Datensätze aus der Tabelle Choices[sys_choice_list] überein, für die die Aufgliederungsquelle Incident.Category gefiltert wird.



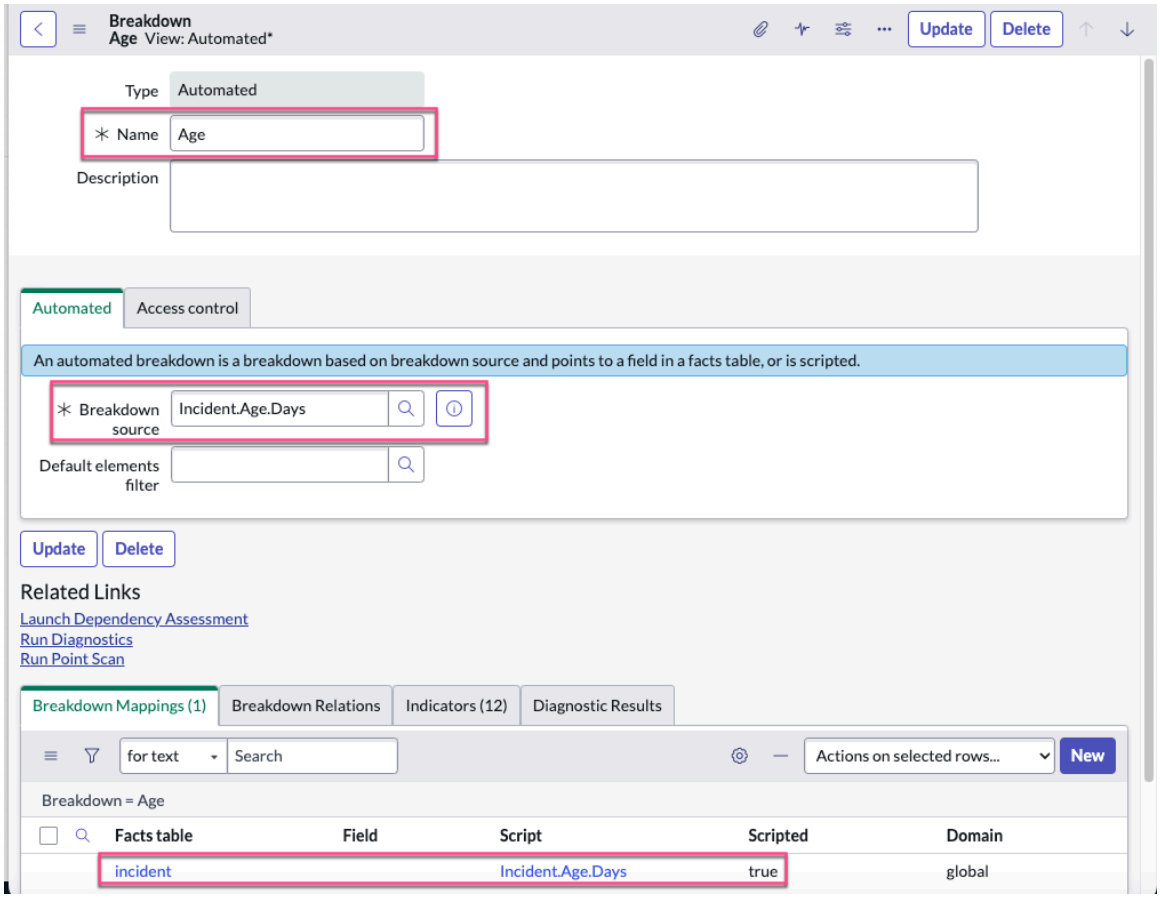
Beispiel: Skriptzuordnung

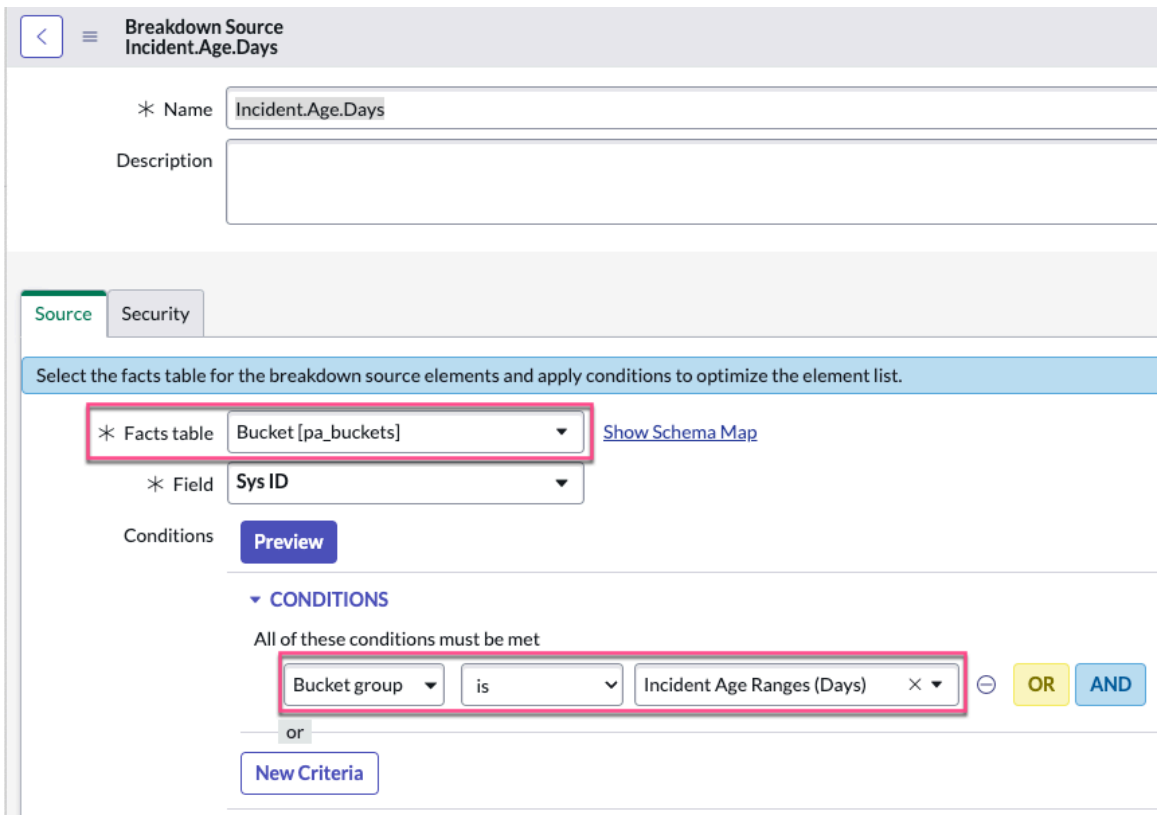
Die Altersaufgliederung verwendet das Skript Incident.Age.Days, um das Alter von Incidents in Tagen zu berechnen und die Werte der Bucket-Gruppe „Incident-Altersbereiche“ zuzuordnen.

In den ersten beiden Bildern sehen Sie die Altersaufgliederung, die die Aufgliederungsquelle Incident.Age.Days und das Skript Incident.Age.Days für die Gliederungszuordnung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

verwendet. Sie sehen auch, dass sich die Aufgliederungsquelle auf die Bucket-Gruppe Incident-Altersbereiche (in Tagen) bezieht.





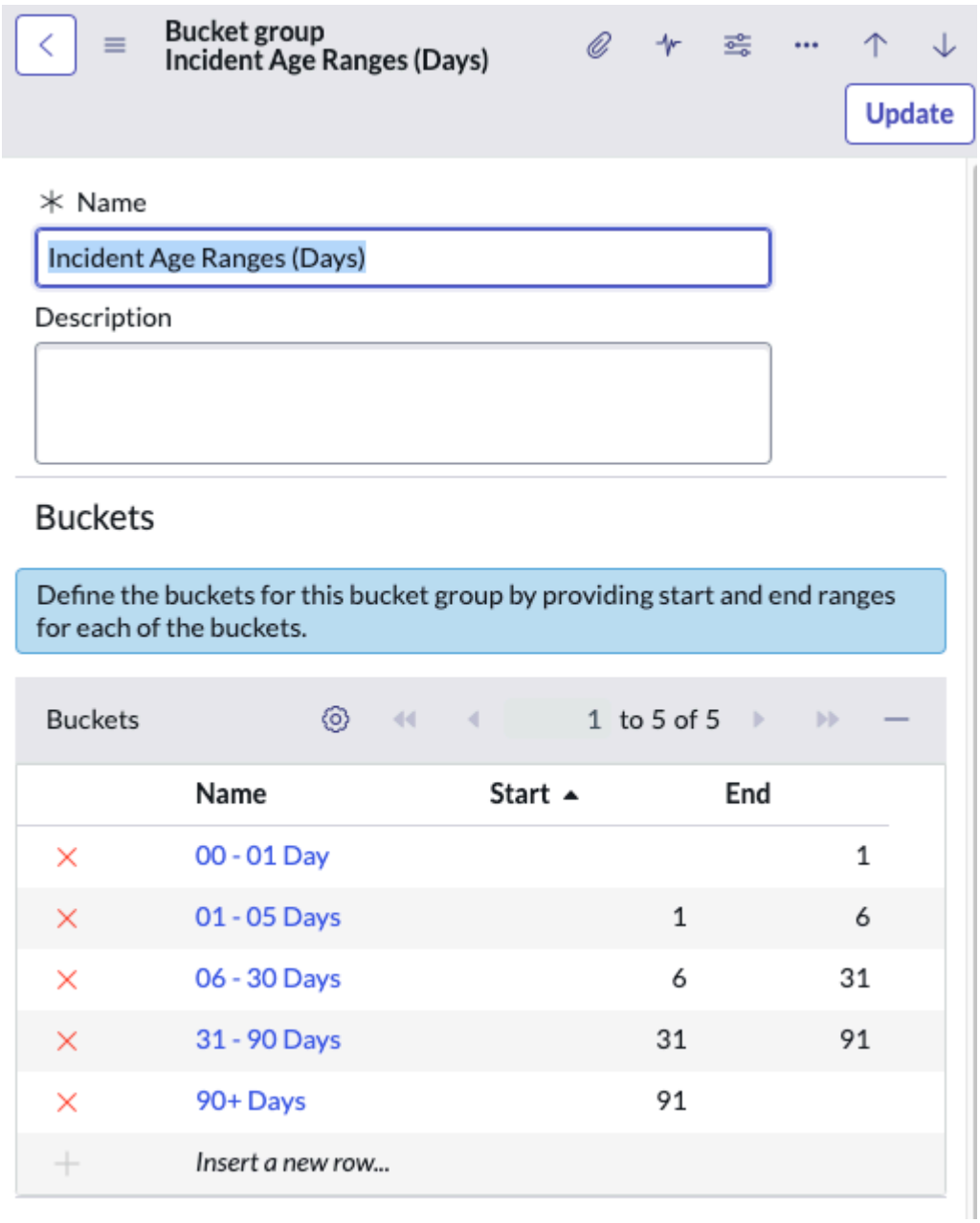
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Skript Incident.Age.Days übernimmt den Zeitstempel vom Eröffnen der Incidents aus der Incident-Tabelle, und subtrahiert diesen vom Zeitstempel am Ende des Erfassungszeitraums. Das Skript konvertiert diesen Wert von Millisekunden in Tage.

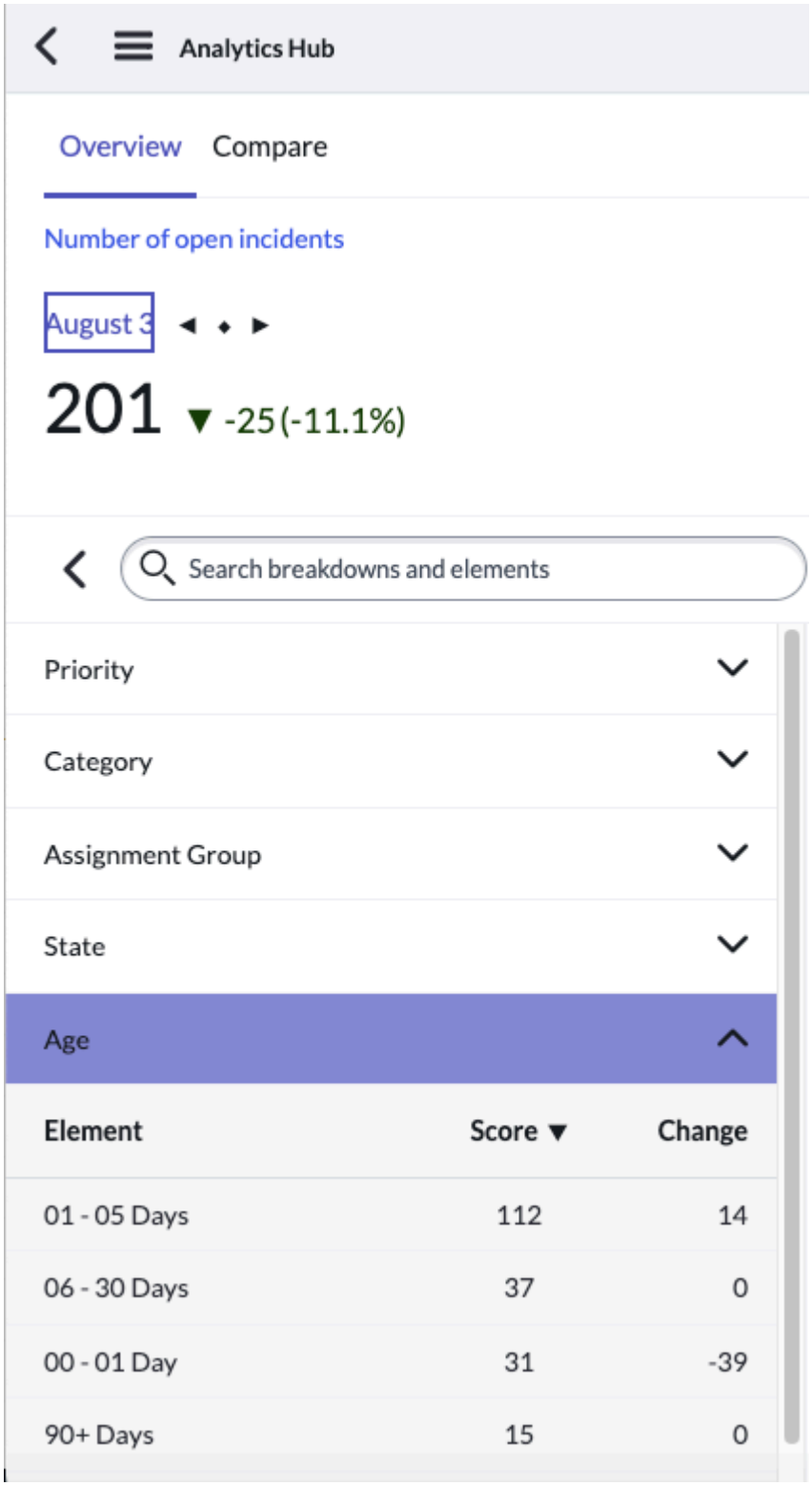
```
var diff=function(x,y){return y.dateNumericValue() - x.dateNumericValue();};
var days=function(x,y){return diff(x,y)/(24*60*60*1000);};
days(current.opened_at, score_end);
```

Die resultierende Anzahl von Tagen wird in die Buckets der Bucket-Gruppe sortiert.



Dies ist das Ergebnis der Ausführung dieses Skripts auf den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zugehörige Informationen

Skripting in Performance Analytics

Automatisierten Aufgliederungen einen Indikator zuordnen

Verknüpfen Sie automatisierte oder Formelindikatoren mit einer Aufgliederung, um die Erfassung aufgeschlüsselter Punktzahlen für diese Indikatoren zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Die Aufgliederung muss eine Gliederungszuordnung für die Indikatorquellentabelle aufweisen.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, pa_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Automatisierte Aufgliederungen**an.
2. Wählen Sie einen Aufgliederungssatz.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Indikatoren** auf **Bearbeiten**.
4. Verwenden Sie den Slushbucket, um die Indikatoren auszuwählen, die Sie dieser Aufgliederung zuordnen möchten.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. **Wahlweise:** Legen Sie in der zugehörigen Liste **Indikator-Aufgliederungen** den **Anzeige**wert auf „false“ fest, um die Aufgliederung in der Bewertungsliste Analytics Hub und in Dashboard-Widgets zu verbergen.
   Wenn das Feld **Anzeige** auf „false“ eingestellt ist, werden aufgeschlüsselte Punktzahlen während der Datensammlung weiterhin aufgefüllt. Die Aufgliederung ist jedoch nicht in der Analytics Hub oder in Dashboard-Widgets auswählbar.

Nächste Maßnahme

Führen Sie Datenerfassungsaufträge für den Indikator aus, um Punktzahlen für die neue Aufgliederung zu erfassen.

Wichtig: Wenn Sie einem vorhandenen Indikator, für den Sie bereits Punktzahlen haben, eine Aufgliederung hinzufügen, sammeln Sie Punktzahlen für die neue Aufgliederung, ohne gesammelte Punktzahlen zu überschreiben.

Erstellen Sie zu diesem Zweck einen speziellen einmaligen Erfassungsauftrag. Legen Sie den Auftrag fest, für den Daten erfasst werden sollen, so weit Sie ihn benötigen. Wählen Sie nur den oder die Indikatoren aus, denen Sie diese Aufgliederung hinzugefügt haben. Konfigurieren Sie die resultierenden Auftragsindikatoren, um alle anderen Aufgliederungen auszuschließen. Löschen Sie **Erfassungsindikator** Option für die Auftragsindikatoren. Führen Sie dann den Auftrag aus.

Wenn Ihre Rolle das Erstellen von Sammlungsaufträgen nicht zulässt, wenden Sie sich an Ihren Performance Analytics administrator.

Weitere Informationen finden Sie unter Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen und Aufgaben-Indikator konfigurieren.

Manuelle Aufgliederungen

In einer manuellen Aufgliederung definieren Sie die Aufgliederungselemente und die Indikatorpunktzahlen für jedes Element manuell, anstatt Datensätze aus einer Aufgliederungsquelle zu verwenden.

Im Gegensatz zu einer automatisierten Aufgliederung ordnet eine manuelle Aufgliederung keine Elemente zu Feldern der Indikatorquelltabelle zu. Stattdessen müssen Benutzer die aufgegliederten Punktzahlen manuell eingeben.

Manuelle Aufgliederung erstellen

Erstellen Sie eine Aufgliederung für einen Indikator, bei dem Sie Punktzahlen manuell hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: pa_data_collector, pa_power_user, pa_admin, oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Manuelle Aufgliederungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Der **Typ** ist automatisch auf **Manuell** eingestellt.
3. Geben Sie einen beschreibenden **Namen** ein.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
5. Klicken Sie im Bereich **Manuell** doppelt auf **Neue Zeile einfügen**, um ein neues Aufgliederungs-Element hinzuzufügen.
6. Drücken Sie auf „Enter“ oder klicken Sie auf das grüne Häkchen, um den Eintrag zu speichern.
7. **Wahlweise:** **Auftrags**wert ändern
   Elemente mit einem niedrigeren **Auftrags**wert werden in der Elementliste höher angezeigt, z. B. in Analytics Hub und Dashboards.
8. Wiederholen Sie die Schritte 5–7, um weitere Aufgliederungs-Elemente hinzuzufügen.
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Verknüpfen Sie manuelle Indikatoren mit dieser Aufgliederungm und füllen Sie die Punktzahlen mithilfe des Scoresheet auf.

Einer manuellen Aufgliederung einen manuellen Indikator zuweisen

Verknüpfen Sie einen manuellen Indikator mit einer manuellen Aufgliederung, um es den Benutzern zu ermöglichen, aufgeschlüsselte Punktzahlen für den Indikator einzugeben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Hinweis: Sie können die Punktzahlen für manuelle Indikatoren nach nur jeweils einer Aufgliederung gleichzeitig aufschlüsseln. Sie können keine Aufgliederung der 2. Ebene auf einen manuellen Indikator anwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Manuelle Aufgliederungen**an.
2. Wählen Sie einen Aufgliederungssatz.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Indikatoren** auf **Bearbeiten**.
4. Verwenden Sie den Slushbucket, um die Indikatoren auszuwählen, die Sie dieser Aufgliederung zuordnen möchten.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. **Wahlweise:** Legen Sie in der zugehörigen Liste **Indikator-Aufgliederungen** den **Anzeige**wert auf „false“ fest, um die Aufgliederung in der Bewertungsliste Analytics Hub und in Dashboard-Widgets zu verbergen.
   Wenn das Feld **Anzeige** auf „false“ eingestellt ist, werden aufgeschlüsselte Punktzahlen während der Datensammlung weiterhin aufgefüllt. Die Aufgliederung ist jedoch nicht in der Analytics Hub oder in Dashboard-Widgets auswählbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Füllen Sie aufgeschlüsselte Punktzahlen für die Indikatoren mithilfe des Bewertungsbogens auf.

Elementfilter

Mit Elementfiltern können Sie die angezeigten Aufgliederungselemente in Visualisierungen festlegen oder einschränken.

Ein Elementfilter besteht aus einem bedingten Filter oder zugehörigen Listenbedingungen und der Aufgliederungsquelle, für die die Bedingungen gelten.

Tipp: Verwenden Sie einen Elementfilter mit dynamischen Bedingungen, um personalisierte Visualisierungen in einem Widget zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.

Zugehörige Informationen

Analytics Hub

Indikatoren werden mit untersucht KPI-Details

Performance Analytics-Widgets

Erstellen Sie einen Elementfilter

Wählen Sie die Aufgliederungsquelle und die Filterbedingungen aus, um Aufgliederungselemente aus dieser Aufgliederungsquelle zu filtern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

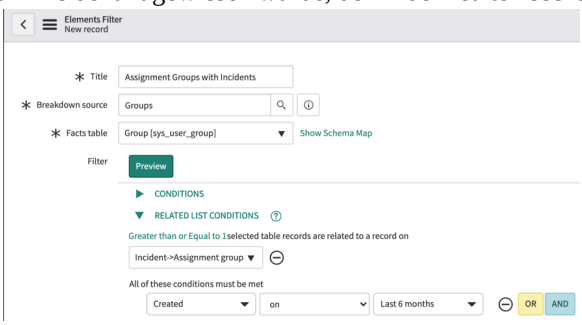
Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Elementfilter** Und erstellen Sie einen neuen Datensatz (Feldbeschreibungen finden Sie in der Tabelle).

Elementfilter-Felder

Feld	Beschreibung
Aufgliederungsquelle	Wählen Sie die Aufgliederungsquelle, für die Sie einen Elementfilter erstellen möchten. Der Elementfilter ist für alle Aufgliederungen verfügbar, die auf dieser Aufgliederungsquelle basieren.
Faktentabelle	Schreibgeschützt. Zeigt die Faktentabelle der Aufgliederungsquelle an.
Filter	BEDINGUNGEN: Geben Sie die Filterbedingungen an, um die verfügbaren Elemente zu begrenzen. Nur Elemente, die diese Bedingungen erfüllen, werden angezeigt, wenn Sie diesen Elementfilter anwenden. Beispiel: Wenn die Faktentabelle der Aufgliederungsquelle „Benutzer“ [sys_user] ist, können Sie eine Filterbedingung hinzufügen, um nur Benutzer in der Personalabteilung einzuschließen. Diese Filterbedingung lautet [Abteilung][ist][HR]. Für Personalisierte Visualisierungen muss der Operator in der Filterbedingung [ist (dynamisch)] lauten.
	ZUGEHÖRIGE LISTENBEDINGUNGEN: Schließen Sie eine Beziehung zu einer anderen Tabelle in die Bedingungen ein. Sie können beispielsweise

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	einen Elementfilter in der Aufgliederungsquelle „Gruppen“ erstellen, die die Tabelle „Gruppe“ [sys_user_Group] verwendet. Wenn Sie eine zugehörige Listenbedingung für Incident [Incident]->Zuweisungsgruppe hinzugefügt haben, erhalten Sie nur Gruppen, denen ein Incident zugewiesen ist. Wenn diese Bedingung [[erstellt][am][letzte 6 Monate]] umfasste, erhalten Sie Gruppen, denen ein Incident zugewiesen wurde, der in den letzten sechs Monaten erstellt wurde. 
Rollen	Wählen Sie alle Rollen aus, die ein Benutzer haben muss, um diesen Elementfilter in einem Widget-Formular auszuwählen. Ein Benutzer muss mindestens eine der angegebenen Rollen haben. Wenn keine Rollen angegeben sind, können alle Benutzer, die ein Performance Analytics-Widget bearbeiten können, diesen Elementfilter hinzufügen.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie einen Elementfilter mit dynamischen Bedingungen, um personalisierte Visualisierungen in einem Widget zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.

Alle Widget-Indikatoren, die diesen Elementfilter verwenden, und alle Diagnoseergebnisse, die diesen Elementfilter erwähnen, werden unten im Elementfilterdatensatz aufgeführt.

Elementfilter in Visualisierungen

Elementfilter können in angezeigt werden Platform Analytics Datenvisualisierung oder ein KPI-Details. In Core-UI, Sind sie in zu sehen Performance Analytics Widgets oder Analytics Hub. Es gelten einige Einschränkungen.

Sie können den Elementfilter in verschiedenen Visualisierungen wie folgt auswählen:

- Auf Core-UI Analytics Hub: Wenn Sie eine Aufgliederung auswählen und diese Aufgliederung Elementfilter enthält, erhalten Sie eine Liste von ihnen, aus der Sie auswählen können.
- In A Core-UI Performance Analytics Widget: Füllen Sie beim Konfigurieren des Widgets aus **Elementfilter** Feld in **Elementeinstellungen** Registerkarte. Elementfilter werden nur in Aufgliederungs-, Zeitreihen- und Punktzahl-Widgets unterstützt. Bei Zeitreihen- und Punktzahl-Widgets ersetzt ein Elementfilter das Aufgliederungselement der ersten Ebene. Bei Aufgliederungs-Widgets begrenzt ein Elementfilter die angezeigten Elemente.
- In A Core-UI Widget-Indikator in einem Zeitreihen-Widget: Wählen Sie einen Filter in aus **Elementfilter** Feld in den Elementeinstellungen. Sie müssen zuerst eine Aufgliederung mit Elementfiltern für die Aufgliederungsquelle auswählen.

  Hinweis: Die Namen aller Elemente, die angewendet werden, werden an den Namen oder die Bezeichnung des Indikators angehängt.

- In KPI-Details in Platform Analytics: Wenn Sie eine Aufgliederung in auswählen **Filter** Wenn diese Aufgliederung Elementfilter enthält, erhalten Sie eine Liste von ihnen, aus denen Sie unter auswählen können **Verfeinern nach** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In einer Platform Analytics-Datenvisualisierung: Wählen Sie beim Konfigurieren der Datenvisualisierung eine Indikatordatenquelle, eine Aufgliederung und den Operator [ist (dynamisch)] aus. Alle Elementfilter für diese Aufgliederung sind dann im Feld **Element** verfügbar. Es werden nur automatisierte Indikatoren mit der Zusammenfassung „Anzahl“, „Minimieren“ oder „Maximieren“ unterstützt.

In allen diesen Fällen können Sie einen Elementfilter nur auswählen, wenn Sie zuerst eine Aufgliederung mit mindestens einem Elementfilter in der Aufgliederungsquelle auswählen. Je nach Konfiguration dieses Filters benötigen Sie möglicherweise auch eine bestimmte Rolle, um einen Elementfilter auszuwählen.

Neben der Angabe eines Elementfilters in einer Visualisierung können Sie auch einen angeben **Standardelementfilter** In einem Aufgliederungsdatensatz. Dieser Elementfilter wird automatisch für diese Aufgliederung in einer beliebigen Visualisierung ausgewählt. Anwender, die die Aufgliederung auf anzeigen Analytics Hub Oder am KPI-Details Kann den Filter für ausgewählte Elemente ändern oder löschen.

Hinweis: Es ist nicht möglich, Elementfilter zu ändern, die zum Personalisieren von Visualisierungen verwendet werden, wenn sie einfach in einem Dashboard oder Arbeitsbereich angezeigt werden. Nur ein Anwender mit den Rechten zum Bearbeiten des zugrunde liegenden Widgets oder der Datenvisualisierung kann den Elementfilter ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.

Aufgliederungselemente mit Aufgliederungsbeziehungen navigieren

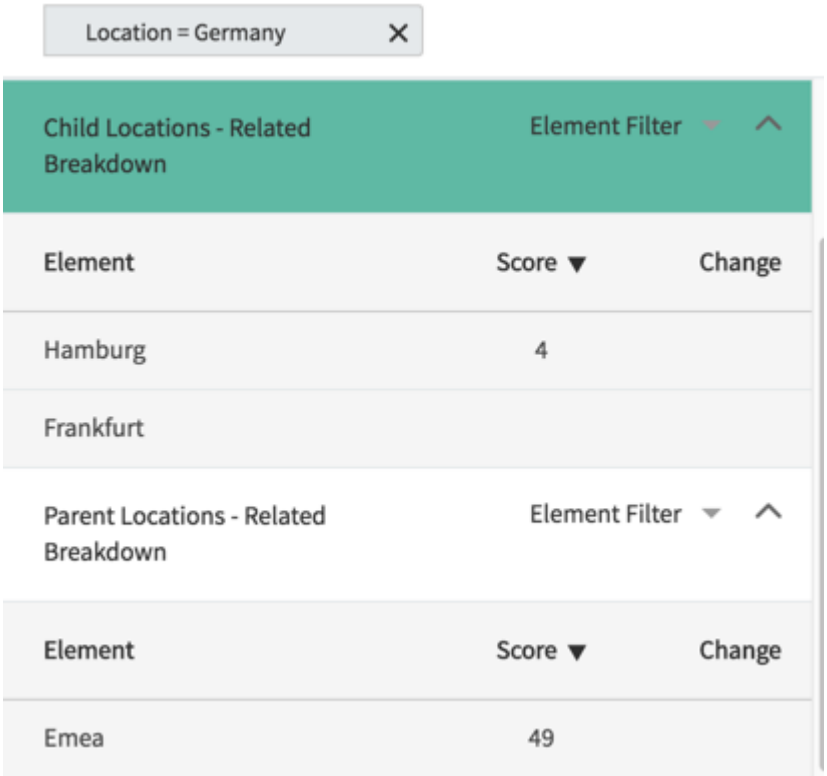
Aufgliederungsbeziehungen öffnen einen neuen Navigationspfad zum Anzeigen von Aufgliederungsbewertungen, indem Sie von einem Aufgliederungselement zu einem anderen wechseln. Aufgliederungsbeziehungen können zwischen den Elementen verschiedener Aufgliederungen oder innerhalb einer hierarchischen Struktur von Elementen in derselben Aufgliederung liegen. Aufgliederungsbeziehungen beeinflussen die Navigation auf der Analytics Hub und in Aufgliederungs-Widgets.

Wichtig: Platform Analytics Funktionen, z. B. KPI-Details Und Datenvisualisierungen unterstützen keine Aufgliederungsbeziehungen.

Sie können Aufgliederungsbeziehungen verwenden, um zwischen den Elementen einer einzelnen Aufgliederung zu navigieren, die sich in einer hierarchischen Beziehung befinden. Beispielsweise enthält die Aufgliederung „Standort“ eine Hierarchie von „übergeordneten“ und „nachfolgenden“ Elementen, wobei ein Land das übergeordnete Element von Städten sein kann. Mithilfe von Aufgliederungsbeziehungen kann ein Analytics Hub-Betrachter von einem Land zu einer Stadt, von einer Stadt zum Land oder zwischen Städten im gleichen Land navigieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der Analytics Hub zwischen Elementen der gleichen Aufgliederung navigieren

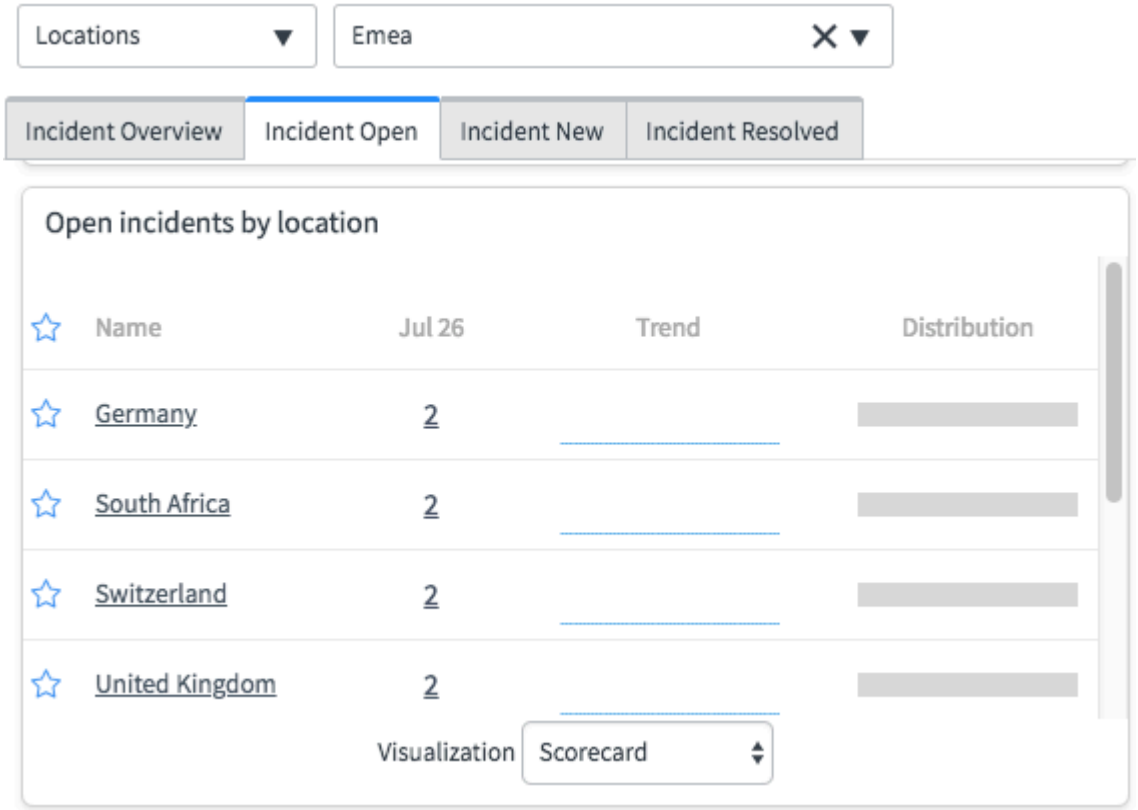


In ähnlicher Weise kann ein Aufgliederungs-Widget die übergeordneten, nachfolgenden oder gleichgeordneten Elemente des Elements anzeigen, das für das Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt wurde. Weitere Informationen zur Verwendung von Aufgliederungsbeziehungen in Aufgliederungs-Dashboards finden Sie unter Aufgliederungsbeziehungen in Dashboards anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

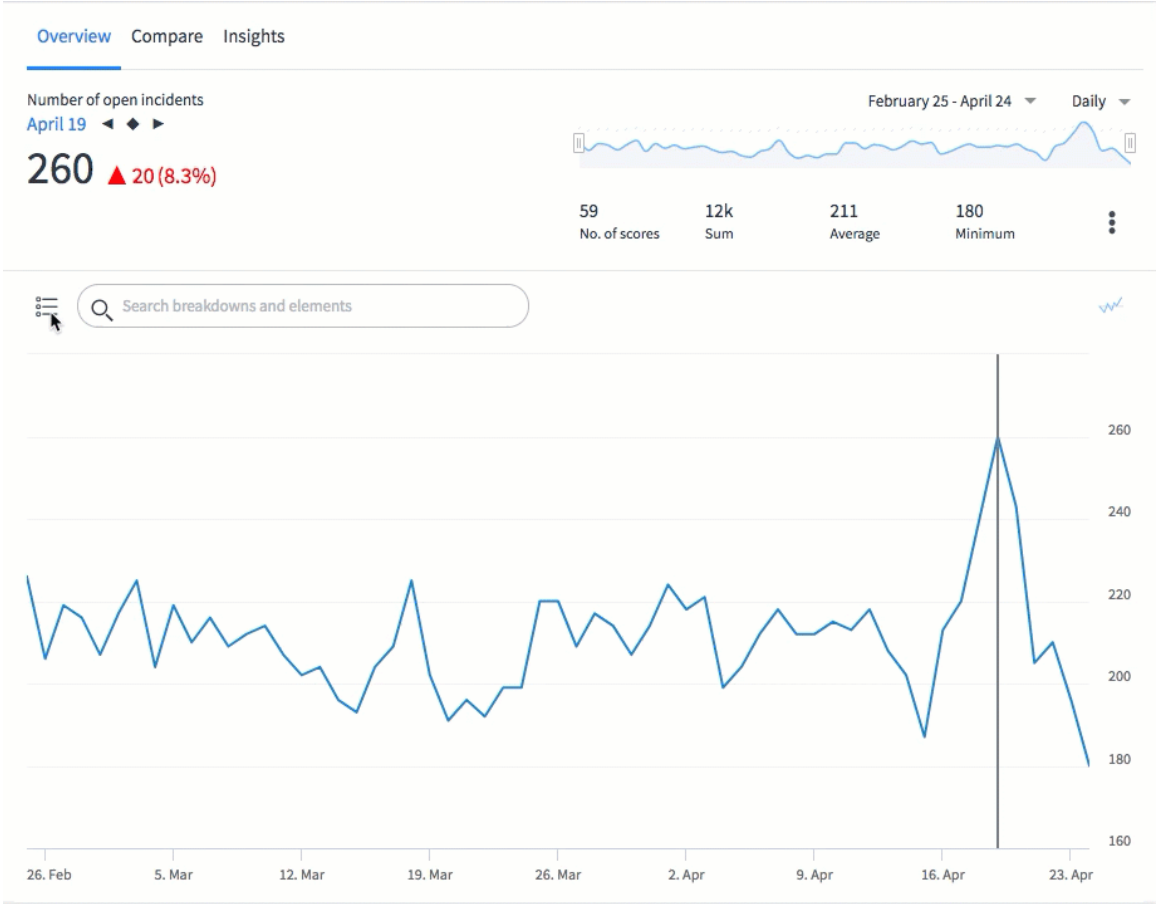
Aufgliederungs-Dashboard, das nachfolgende Elemente des EMEA-Elements anzeigt



Aufgliederungsbeziehungen ermöglichen auch die Navigation zwischen den Elementen unterschiedlicher Aufgliederungen der ersten Ebene. Wählen Sie beispielsweise zunächst ein Element aus der Aufgliederung der Zuweisungsgruppe aus, und sehen Sie sich dann die Aufgliederungsbeziehung für Mitglieder an. Navigieren Sie in dieser Beziehung zu einem Element der Aufgliederung „Zugewiesen an“. Das ausgewählte Mitglied von „Zugewiesen an“ ist nicht notwendigerweise ein Mitglied der Zuweisungsgruppe. Darüber hinaus ist die Anzahl der Zuweisungen von Mitgliedern von „Zugewiesen an“ größer als die Anzahl der Zuweisungen der ausgewählten Zuweisungsgruppe. Sie sehen die Summe aller Zuweisungen, nicht nur der Zuweisungen in der ursprünglich ausgewählten Zuweisungsgruppe. Sie ändern, welche Aufgliederung der ersten Ebene sie betrachten, und führen keinen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch. Auch hier kann diese Aufgliederungsbeziehung für die Analytics Hub und in einem Aufgliederungs-Widget in einem Aufgliederungs-Dashboard verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der Analytics Hub zwischen Elementen verschiedener Aufgliederungen navigieren



Weitere Informationen zu diesen Fällen für die Verwendung von Aufgliederungsbeziehungen finden Sie in den Themen zum Erstellen von Aufgliederungsbeziehungen.

Aufgliederungsbeziehungen zwischen Aufgliederungen erstellen

Um die Navigation in einer Visualisierung zwischen den Elementen zweier Aufgliederungen auf derselben Ebene einzurichten, erstellen Sie eine Aufgliederungsbeziehung zwischen den Aufgliederungen. Es muss eine Tabelle mit Feldern vorhanden sein, die auf die Datensätze beider Aufgliederungen verweisen.

Vorbereitungen

Überprüfen Sie die Anwendungsfälle für Aufgliederungsbeziehungen in der Aufgliederungselemente mit Aufgliederungsbeziehungen navigieren.

Wichtig: Platform Analytics Funktionen, z. B. KPI-Details Und Datenvisualisierungen unterstützen keine Aufgliederungsbeziehungen.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, admin

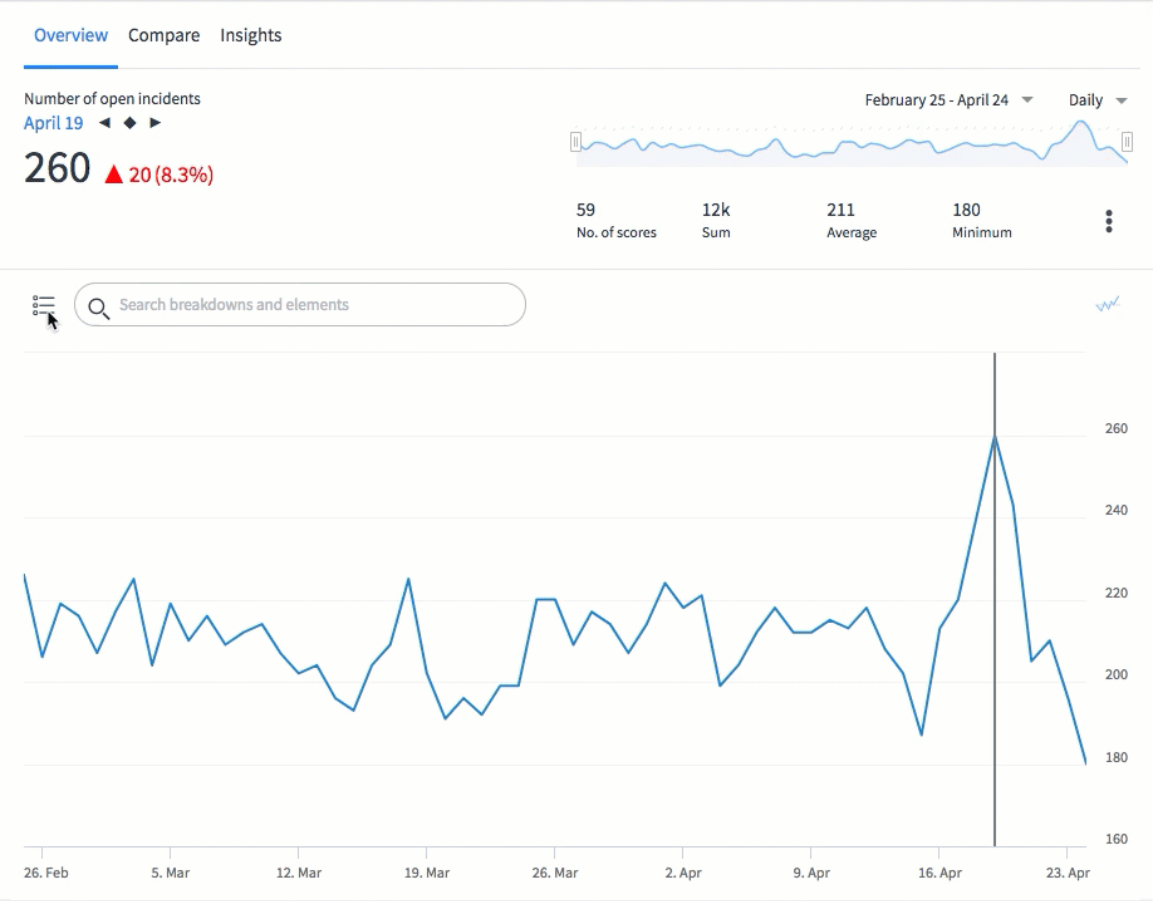
Hinweis: Während ein Geschäftsanalyst, in der Regel mit der Rolle „pa_power_user“, wahrscheinlich genau weiß, welche Aufgliederungsbeziehungen erstellt werden müssen, erfordert deren Erstellung Kenntnisse und Zugriff auf Tabellen eines technischen Experten mit der Rolle „pa_data_collector“. Ein „pa_admin“ versteht wahrscheinlich beides. Erwägen Sie, dass entweder ein „pa_admin“ oder eine Zusammenarbeit zwischen einem „pa_power_user“ und einem „pa_data_collector“ die Beziehung erstellt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie möchten schnell zwischen zwei logisch zusammenhängenden Aufgliederungen auf derselben Ebene navigieren. Das in diesem Thema verwendete Beispiel umfasst die Aufgliederungen „Zuweisungsgruppe“ und „Zugewiesen an“ für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“. In der folgenden Animation wechseln Sie zwischen der Anzahl der Incidents, die der Oracle-Support-Gruppe zugewiesen sind, und der Anzahl der Incidents, die Candace Bruckman zugewiesen sind. Bei beiden Aufgliederungen handelt es sich um die erste Ebene, d. h. Sie sehen die Gesamtzahl der Incidents, die Oracle Support zugewiesen wurden, und die Gesamtzahl, die Candace Bruckman zugewiesen wurde. Wenn Sie Candice als Aufgliederung der zweiten Ebene anstelle einer Aufgliederungsbeziehung ausgewählt hätten, hätten Sie nur die Oracle Support-Probleme gesehen, an denen sie gearbeitet haben.



Hinweis: Aufgliederungsbeziehungen sind Einweg-Beziehungen. Definieren Sie mehrere Aufgliederungsbeziehungen, um eine bidirektionale Beziehung zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aufgliederungen** > **Aufgliederungsbeziehungen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Füllen Sie die Felder im Formular wie folgt aus.

Formular für Aufgliederungsbeziehungen

Feld	Beschreibung	Beispiel
Aufgliederung	Wählen Sie die Aufgliederung aus, zu der diese Beziehung gehört. Von dieser Aufgliederung aus können	In unserem Beispiel möchten Sie, dass eine Auswahl von Gruppenmitgliedern angezeigt wird, wenn Sie eine Zuweisungsgruppe auswählen, die **Aufgliederung** lautet „Zuweisungsgruppe“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Beispiel
	Sie nur auf zugehörige Aufgliederungen zugreifen.	
Zugehörige Aufgliederung	Wählen Sie die Aufgliederung, die Sie der ersten Aufgliederung zuordnen möchten.	In unserem Beispiel lautet die zugehörige Aufgliederung mit den Mitgliedern der Zuweisungsgruppe „Zugewiesen an“.
Tabelle	Wählen Sie eine Tabelle mit Feldern aus, die auf die Faktentabelle-Datensätze der Quellen beider Aufgliederungen verweisen. Wählen Sie für Viele-zu-viele-Beziehungen eine Viele-zu-Viele-Tabelle aus. Wählen Sie für Eine-zu-viele-Beziehungen eine Faktentabelle aus.	Die Aufgliederung „Zuweisungsgruppe“ verwendet Gruppendaten. Die Aufgliederung „Zugewiesen an“ verwendet Benutzerdaten. Zuweisungsgruppen können viele Mitglieder haben, und ein Benutzer kann Mitglied mehrerer Zuweisungsgruppen sein, also haben sie eine Viele-zu-viele-Beziehung. Daher wählen Sie die Gruppenmitglieder-Tabelle [sys_user_grmember] aus, die eine Viele-zu-viele-Tabelle ist, die Gruppen und Benutzer verbindet.
Aufgliederungsfeld	Wählen Sie das Feld aus der angegebenen Tabelle aus, welches das Aufgliederungselement angibt, von dem aus Sie navigieren können.	In unserem Beispiel wählen Sie das Feld **Gruppe** aus. Dieses Feld in der Gruppenmitglieder-Tabelle [sys_user_grmember] gibt das Element der Aufgliederung „Zuweisungsgruppe“ an.
Zugehöriges Aufgliederungsfeld	Wählen Sie das Feld aus der angegebenen Tabelle aus, das die Aufgliederungselemente angibt, zu denen Sie navigieren können, wenn Sie diese Beziehung anzeigen.	In unserem Beispiel wählen Sie das Feld **Benutzer** aus. Dieses Feld in der Gruppenmitglieder-Tabelle [sys_user_grmember] gibt das Element der Aufgliederung „Zugewiesen an“ an.
Allgemeines Feld	Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie eine Beziehung zwischen Aufgliederungen definieren.	
Bedingungen	Definieren Sie weitere Bedingungen, die ein Datensatz erfüllen muss, damit er als zugehörige Aufgliederung für diese Beziehung angezeigt wird.	In unserem Beispiel fügen Sie die Bedingung **[User.Active] [ist] [true]** hinzu, um unsere inaktiven Gruppenmitglieder zu filtern.

Ergebnis

Nachdem Sie das Formular für die Aufgliederungsbeziehung gesendet haben, sind die Navigationsoptionen in der Analytics Hub für den entsprechenden Indikator verfügbar. Sie müssen keinen ausführen *Datensammlungsauftrag*Zuerst.

Nächste Maßnahme

Schauen Sie sich Beispiele für Aufgliederungsbeziehungen an, die standardmäßig in jeder Instanz geliefert werden. Das hier gezeigte Beispiel ist die Aufgliederungsbeziehung **Mitglieder**. Die Aufgliederungsbeziehung **Mitglied** ermöglicht die Navigation in umgekehrter Richtung, beginnend mit einem Element in „Zugewiesen an“ und navigiert zu einer Zuweisungsgruppe. Die Aufgliederungsbeziehung **Manager** ist ähnlich wie **Mitglieder**, da

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

aber jede Zuweisungsgruppe nur einen Manager hat, wird eine Viele-zu-eine-Beziehung angezeigt. Sie verwendet daher eine Faktentabelle anstelle einer Viele-zu-viele-Tabelle.

Beziehungen zwischen Elementen einer Aufgliederung erstellen

Verwenden Sie eine Aufgliederungsbeziehung, um die Navigation in einer Analytics Hub zwischen einer Hierarchie von Elementen innerhalb derselben Aufgliederung einzurichten. Ein Feld in den Aufgliederungsdatensätzen muss die hierarchische Beziehung eines Datensatzes zu einem anderen identifizieren.

Vorbereitungen

Überprüfen Sie die Anwendungsfälle für Aufgliederungsbeziehungen in der Aufgliederungselemente mit Aufgliederungsbeziehungen navigieren.

Wichtig: Platform Analytics Funktionen, z. B. KPI-Details Und Datenvisualisierungen unterstützen keine Aufgliederungsbeziehungen.

Erforderliche Rolle: pa_data_collector, pa_power_user, admin

Hinweis: Während ein Geschäftsanalyst, in der Regel mit der Rolle „pa_power_user“, wahrscheinlich genau weiß, welche Aufgliederungsbeziehungen erstellt werden müssen, erfordert deren Erstellung Kenntnisse und Zugriff auf Tabellen eines technischen Experten mit der Rolle „pa_data_collector“. Ein „pa_admin“ versteht wahrscheinlich beides. Erwägen Sie, dass entweder ein „pa_admin“ oder eine Zusammenarbeit zwischen einem „pa_power_user“ und einem „pa_data_collector“ die Beziehung erstellt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

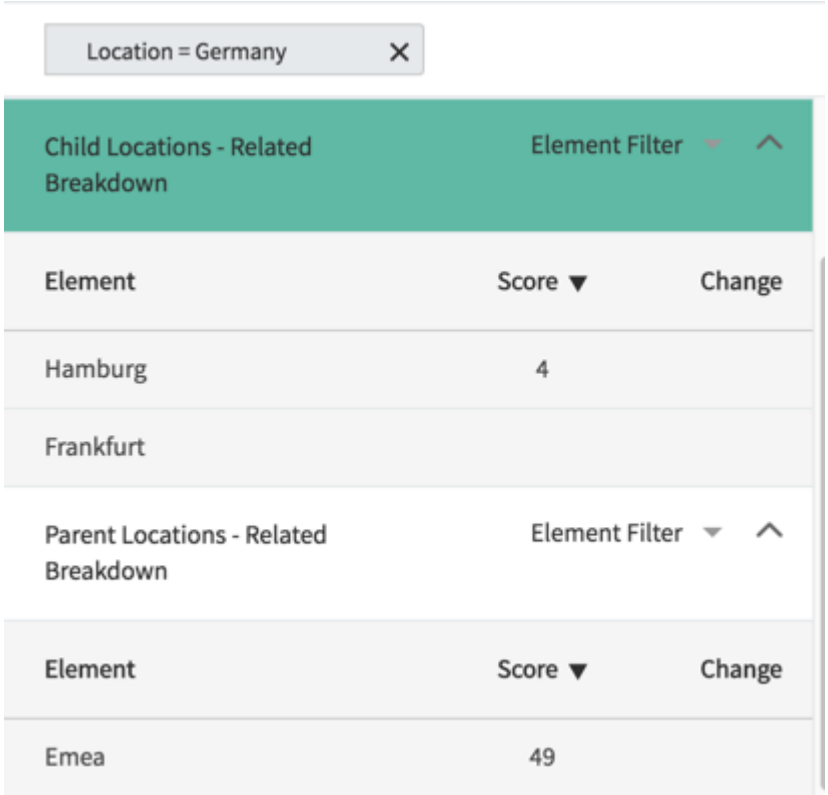
Sie können Aufgliederungsbeziehungen erstellen, um in den folgenden hierarchischen Beziehungen zwischen Elementen einer Aufgliederung zu navigieren:

- Nachfolgende Beziehungen, um von einem übergeordneten Element zu seinen nachfolgenden Elementen zu navigieren
- Nachfolgende Beziehungen, um von einem nachfolgenden Element zu seinen übergeordneten Elementen zu navigieren
- Geschwister- oder Peer-Beziehungen, um zwischen Elementen zu navigieren, die dasselbe übergeordnete Element verwenden

Bei einer Aufgliederung mit einer hierarchischen Beziehung zwischen Elementen identifiziert ein Feld im Elementdatensatz die Position des Elements in der Hierarchie. Normalerweise ist dieses Feld übergeordnet und gibt das übergeordnete Element an. Elemente, die übergeordnete Elemente eines Elements sind, können selbst ein übergeordnetes Element haben, und Sie können in dieser Mehrebenen-Hierarchie in der Analytics Hub navigieren.

Das in diesem Thema verwendete Beispiel ist die Aufgliederung „Standorte“ für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“. Eine nachfolgende Beziehung und eine übergeordnete Beziehung sind erforderlich, um durch die verschiedenen Hierarchieebenen zu navigieren, z. B. von Region zu Land und Stadt und zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis: Aufgliederungsbeziehungen sind Einweg-Beziehungen. Definieren Sie mehrere Aufgliederungsbeziehungen, um eine bidirektionale Beziehung zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aufgliederungen** > **Aufgliederungsbeziehungen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Wählen Sie in den Feldern **Aufgliederung** und **Zugehörige Aufgliederung** die Aufgliederung aus, zwischen deren Elemente Sie navigieren möchten.
   Diese Felder haben denselben Wert, wenn Sie eine Beziehung zwischen Elementen derselben Aufgliederung erstellen. Wählen Sie für unser Beispiel die Aufgliederung **Standort** in beiden Feldern.
3. Wählen Sie im Feld **Tabelle** dieselbe Tabelle wie die Faktentabelle für die Aufgliederungsquelle aus.
   In unserem Beispiel wählen Sie **Standort [cmn_location]**.
4. Füllen Sie den Rest des Formulars aus, abhängig davon, ob Sie ein nachfolgendes Element, ein übergeordnetes Element oder eine Geschwister-Peer-Beziehung erstellen.

Formular für Aufgliederungsbeziehungen

Feld	Nachfolgende Beziehung	Übergeordnete Beziehung	Geschwister-Peer-Beziehung
Aufgliederungsfeld	Wählen Sie das Feld aus, das das übergeordnete Element identifiziert. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ **Übergeordnet** aus.	Wählen Sie das Feld „eindeutiger Identifier“ für Elemente dieser Aufgliederung. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ (wie für die meisten	Wählen Sie das Feld „eindeutiger Identifier“ für Elemente dieser Aufgliederung. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ (wie für die meisten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Nachfolgende Beziehung	Übergeordnete Beziehung	Geschwister-Peer-Beziehung
		Aufgliederungen) **Sys ID**.	Aufgliederungen) **Sys ID**.
Zugehöriges Aufgliederungsfeld	Wählen Sie das Feld „eindeutiger Identifier“ für Elemente dieser Aufgliederung. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ (wie für die meisten Aufgliederungen) **Sys ID**.	Wählen Sie das Feld aus, das das übergeordnete Element identifiziert. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ **Übergeordnet** aus.	Wählen Sie das Feld „eindeutiger Identifier“ für Elemente dieser Aufgliederung. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ (wie für die meisten Aufgliederungen) **Sys ID**.
Allgemeines Feld	Leer lassen.	Leer lassen.	Wählen Sie das Feld aus, das das übergeordnete Element identifiziert. Wählen Sie für die Aufgliederung „Standort“ **Übergeordnet** aus.

5. Definieren Sie unter **Bedingungen** weitere Bedingungen, die ein Datensatz erfüllen muss, damit er als zugehörige Aufgliederung für diese Beziehung angezeigt wird.

Ergebnis
Nachdem Sie das Formular für die Aufgliederungsbeziehung gesendet haben, sind die Navigationsoptionen in der Analytics Hub für den entsprechenden Indikator verfügbar. Sie müssen zunächst keine Datenerfassungsaufgabe ausführen.

Nächste Maßnahme
Schauen Sie sich Beispiele für Aufgliederungsbeziehungen an, die standardmäßig in jeder Instanz geliefert werden. Für die Aufgliederung „Standort“ sind die Aufgliederungsbeziehungen **Untergeordnete Orte** und **Übergeordnete Orte** enthalten. Die Aufgliederungsbeziehung **Gleichgeordnete Gruppen** ist ein Beispiel für eine Geschwister- oder Peer-Beziehung.

Steuerungsfähigkeit zum Anzeigen von Aufgliederungselementen

Implementieren Sie die Elementsicherheit, um zu begrenzen, welche Aufgliederungselemente eine Teilmenge von Anwendern in Indikatoren anzeigen kann. Die Elementsicherheit gilt für Widgets, Arbeitsbereiche und Analytics Hub .

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es gibt keine Sichtbarkeitsoptionen für Aufgliederungen. Stattdessen wird der Zugriff auf Aufgliederungen durch ACLs in den Aufgliederungsquellen geregelt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Aufgliederungsquellen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz der Aufgliederungsquelle für die Aufgliederung, auf die Sie zugreifen möchten.
3. In **Sicherheitstyp** Liste aus den folgenden Auswahlmöglichkeiten auswählen.

Sicherheitstyp	Beschreibung
Deny-Liste	Schließen Sie Gruppen und Anwender mit den von Ihnen angegebenen Rollen aus. Sie können die Indikatorpunktzahlen für die von Ihnen angegebenen Aufgliederungselemente nicht anzeigen. Gruppen und Anwender ohne diese Rollen können die Punktzahlen für die Elemente anzeigen.
Allow-Liste	Schließen Sie Gruppen und Anwender mit den von Ihnen angegebenen Rollen ein. Nur sie können die Indikatorpunktzahlen für die von Ihnen angegebenen Aufgliederungselemente anzeigen. Gruppen und Anwender ohne diese Rollen können die Punktzahlen für die Elemente nicht anzeigen.

4. Definieren Sie einen Elementsicherheitslistendatensatz, und entweder:
   - Wählen Sie die Elemente für die Liste aus.
   - Legen Sie Bedingungen fest, um zu definieren, welche Elemente in der Liste enthalten sind.
5. Geben Sie die Rollen an, für die die Elementsicherheitsliste gilt.

Elementsicherheitsliste erstellen

Eine Elementsicherheitsliste verhindert den unbefugten Zugriff auf Aufgliederungselemente.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Aufgliederungsquellen**an.
2. Öffnen Sie einen vorhandenen Datensatz der Aufgliederungsquelle.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Elementsicherheitsliste** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

Name	Beschreibung
Name	Beschreibender Name der Elementsicherheitsliste
Beschreibung	Eine detailliertere Beschreibung dessen, was die Elementsicherheitsliste tut und welchen Zweck sie erfüllt.
Aktiv	Checkbox, um die Elementsicherheitsliste zu aktivieren (ausgewählt) oder zu deaktivieren (nicht ausgewählt).
Alle Rollen	Wählen Sie diese Option, um anzugeben, dass die Liste für alle Rollen gilt. Deaktivieren Sie die Checkbox, und klicken Sie auf das Schlosssymbol, um die Rollen anzugeben, die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
	zu dieser Elementsicherheitsliste gehören. Sie können die Suchschaltfläche verwenden, um nach bestimmten Rollen zu suchen.
Sicherheitstyp	[Schreibgeschützt] Der Sicherheitstyp wurde für die zugehörige Aufgliederungsquelle ausgewählt.
Dimension	[Schreibgeschützt] Die Dimension wurde für die zugehörige Aufgliederungsquelle ausgewählt.
Faktentabelle	[Schreibgeschützt] Die Faktentabelle wurde für die zugehörige Aufgliederungsquelle ausgewählt.
Elemente auswählen	Wählen Sie diese Option aus, um explizit die Elemente anzugeben, für die diese Sicherheitsliste gilt. Wenn diese Option deaktiviert ist, verwenden Sie **Bedingungen**, um festzulegen, welche Elemente enthalten sein sollen.
Alle Elemente	Wählen Sie diese Option aus, damit die Sicherheitsliste alle Elemente enthält. Deaktivieren Sie sie, um einzelne Elemente in dieser Sicherheitsliste anzugeben. Standard: aktiviert
Leere Option anzeigen	Wählen Sie diese Option, damit ein Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard Punktzahlen ohne Aufgliederungselemente sehen kann. Deaktivieren Sie sie, damit ein Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard nur Punktzahlen für die Aufgliederungselemente sehen kann, die für seine Rolle sichtbar sind. Diese Einstellung betrifft nur Widgets, die Elementen des Aufgliederungs-Dashboards folgen. Benutzer mit der Administratorrolle können ungefilterte Punktzahlen in Aufgliederungs-Dashboards immer sehen.
Bedingungen	Die Bedingungen, anhand denen bestimmt wird, für welche Aufgliederungselemente die Sicherheitsliste gilt. Beispiel: **[User.Manager][ist (dynamisch)][Ich]**. Bedingungen werden zusätzlich zu den Bedingungen der Aufgliederungsquelle angewendet. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Elemente auswählen** nicht ausgewählt ist.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Rollenbeschränkungen mit Deny-Listen

Wenn die Sicherheit der Sperrliste für eine Aufgliederungsquelle angegeben ist und sich eine der Rollen eines Anwenders in einer Elementsicherheitsliste für diese Aufgliederungsquelle befindet, kann dieser Anwender die Elemente, für die diese Sicherheitsliste gilt, nicht sehen.

Sichtbarkeit des Aufgliederungselements nach Anwenderrolle mit Sicherheit der Deny-Liste

Benutzerrolle in Elementsicherheitsliste?	Sichtbarkeit von Elementen
Keine der Rollen des Benutzers befindet sich in einer Elementsicherheitsliste.	Alle Elemente, für die die Sicherheitsliste gilt, sind sichtbar.
Alle Rollen des Benutzers befinden sich in einer Elementsicherheitsliste.	Keines der Elemente, für die die Sicherheitsliste gilt, ist sichtbar.
Benutzer hat die Administratorrolle.	Alle Elemente sind sichtbar.

Rollenbeschränkungen mit Allow-Listen

Wenn die Sicherheit der Allow-Liste für eine Aufgliederungsquelle angegeben ist und sich eine der Rollen eines Anwenders in einer Elementsicherheitsliste für diese

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungsquelle befindet, kann dieser Anwender die Elemente anzeigen, für die diese Sicherheitsliste gilt.

Sichtbarkeit des Aufgliederungselements nach Anwenderrolle mit Allow-Listensicherheit

Benutzerrolle in Elementsicherheitsliste?	Sichtbarkeit von Elementen
Keine der Rollen des Benutzers befindet sich in einer Sicherheitsliste.	Keines der Elemente, für die die Sicherheitsliste gilt, ist sichtbar.
Alle Rollen des Benutzers befinden sich in einer Sicherheitsliste.	Alle Elemente, für die die Sicherheitsliste gilt, sind sichtbar.
Benutzer hat die Administratorrolle.	Alle Elemente sind sichtbar.

Aufgliederungen in Dashboards verwenden

Sie können einem Dashboard Aufgliederungsquellen hinzufügen. Dashboard-Benutzer können dann eine Aufgliederungsquelle und mindestens ein Aufgliederungselement auswählen, um Punktzahlen in den Visualisierungen im Dashboard zu filtern.

Die ausgewählten Elemente filtern diese Performance Analytics-Widgets im Dashboard, die diesen Bedingungen folgen:

- Ein Indikator im Widget verwendet eine Aufgliederung, die auf der ausgewählten Aufgliederungsquelle basiert. Für Formelindikatoren müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel eine Aufgliederung basierend auf dieser Quelle verwenden.
- Das Widget folgt Elementen in Aufgliederungs-Dashboards.

Die ausgewählten Elemente filtern Berichte im Dashboard unter den folgenden Bedingungen:

- Sie haben das Dashboard so konfiguriert, dass die Aufgliederungsquelle als interaktiver Filter verwendet wird.
- Der Bericht folgt interaktiven Filtern im Dashboard.

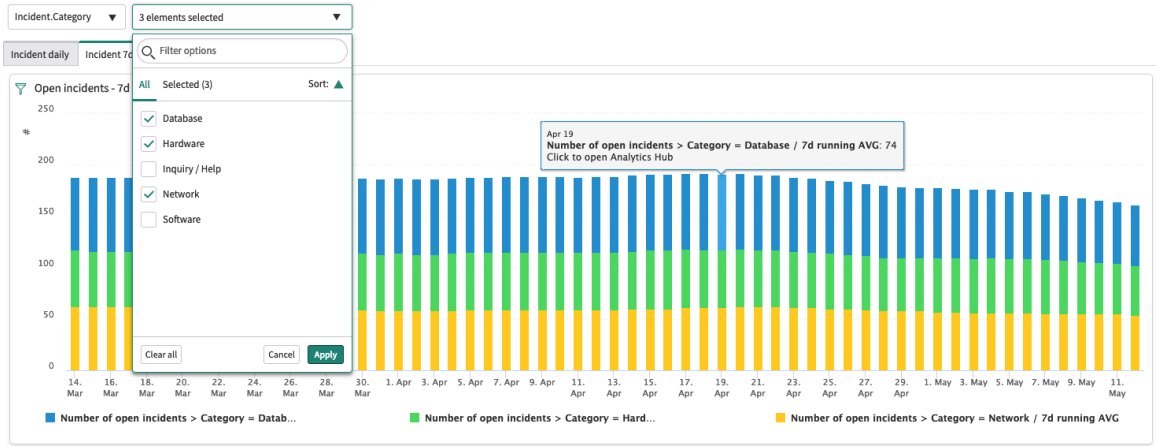
Wenn der Dashboard-Benutzer mehrere Elemente auswählt, können Widgets Punktzahlen für diese Elemente separat anzeigen oder je nach Widget-Typ und Konfiguration eine einzelne Zusammenfassung anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Hinweis: Wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung in einem Widget anzeigen, kann dieses Widget nicht mehrere Elemente anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungsbeziehungen in Dashboards anzeigen.

Die folgende Abbildung zeigt ein Aufgliederungs-Widget mit den Punktzahlen, die für jedes ausgewählte Element der Aufgliederung „Kategorie“ separat angegeben werden. Der Dashboard-Benutzer hat drei Elemente der Aufgliederungsquelle „Incident.Category“ ausgewählt. Benutzer mit Zugriff auf den Analytics Hub können auf eine Punktzahl klicken, um den Bewertungstrend in Analytics Hub anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihen-Widget im Aufgliederungs-Dashboard



Hinweis: Wenn Sie ein Aufgliederungs-Dashboard mit einer angewendeten Aufgliederung, aber ohne Elemente anzeigen, zeigen die Widgets die Punktzahlen des Basisindikators an. Die Aufgliederung filtert die Punktzahlen nicht. Diese Punktzahlen sind normalerweise höher als die Punktzahlen, wenn Sie eine Aufgliederung und alle Elemente auswählen. Häufig sind aufgrund der Elementsicherheit oder eines Elementfilters nicht alle Elemente verfügbar. Normalerweise können Sie die nicht zugewiesene Punktzahl nicht auswählen, die zu den Indikatorpunktzahlen beiträgt.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics-Widgets

Indikatoraufgliederungen

Aufgliederungsquelle definieren

Analytics Hub für einen bestimmten Indikator

Aufgliederungen als interaktiven Filter verwenden

Aufgliederungsquellen zu Dashboards hinzufügen

Um Benutzern das Filtern von Visualisierungen in einem Dashboard nach Aufgliederungselementen zu ermöglichen, müssen Sie dem Dashboard Aufgliederungsquellen hinzufügen.

Vorbereitungen

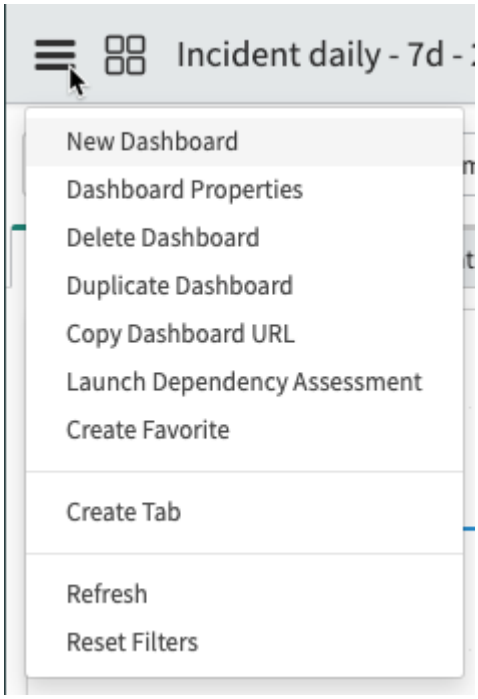
Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

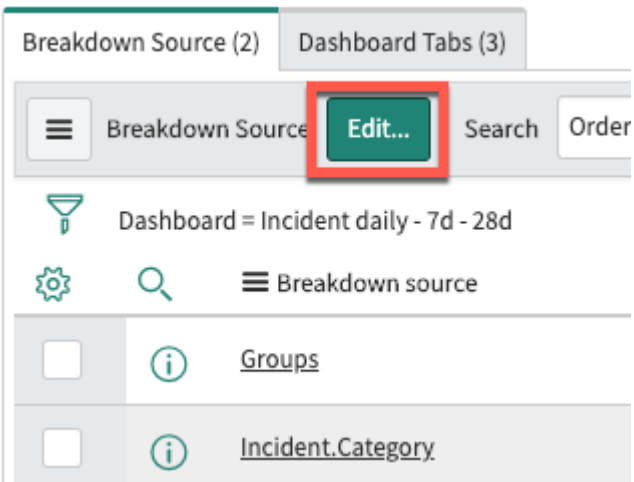
1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das relevante Dashboard.
3. Wählen Sie im Kontextmenü **Dashboard-Eigenschaften** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Dashboard-Datensatz wird geöffnet.

4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Aufgliederungsquelle“ auf **Bearbeiten**.



Ein Dialogfeld wird geöffnet, in dem Sie Aufgliederungsquellen in die und aus der Liste verschieben können.

5. Verschieben Sie die Aufgliederungsquellen, die Sie auf die Liste Aufgliederungsquelle anwenden möchten.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ergebnis

Die Aufgliederungsquellen sind im Dashboard verfügbar. Benutzer können das Dashboard anhand der ausgewählten Elemente gruppieren.

Nächste Maßnahme

- Sie können die Einträge in der zugehörigen Liste „Aufgliederungsquelle“ konfigurieren, sodass Berichte im Dashboard die Aufgliederungsquellen als interaktive Filter verwenden können. Sie erstellen zuerst interaktive Filter, die auf denselben Tabellen basieren wie die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungsquellen. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen als interaktiven Filter verwenden.

- Konfigurieren Sie die Performance Analytics-Widgets im Dashboard, damit Benutzer sie filtern können, indem sie Aufgliederungselemente im Dashboard auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren

Konfigurieren Sie jedes Widget, das in einem Aufgliederungs-Dashboard angezeigt wird. Die Konfiguration bestimmt, ob und wie das Widget den im Dashboard ausgewählten Elementen folgt. Für einige Widgets und Indikatoren können Sie auswählen, ob mehrere Elementwerte separat oder als Aggregat angezeigt werden sollen.

Vorbereitungen

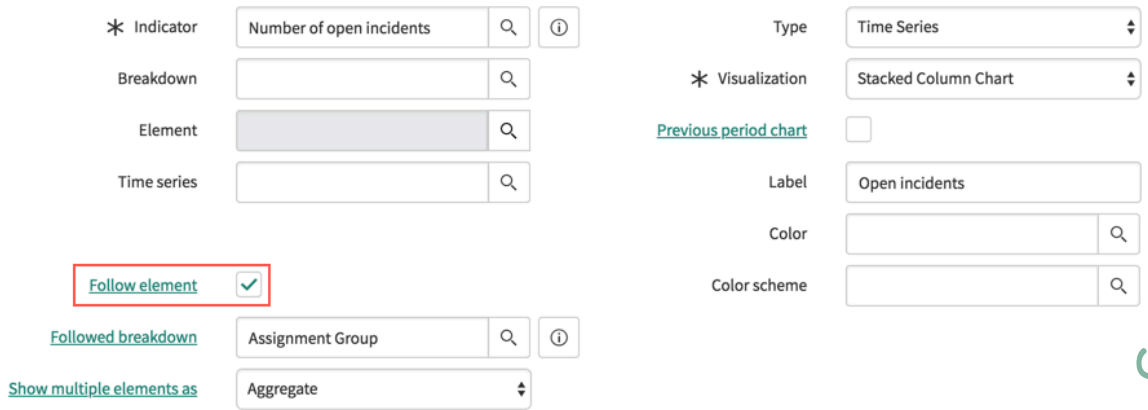
Bei dieser Aufgabe wird davon ausgegangen, dass Sie sich zu Beginn in einem geöffneten Aufgliederungs-Dashboard befinden.

Erforderliche Rolle: pa_power_user, admin

Prozedur

1. Klicken Sie im Aufgliederungs-Dashboard auf das Pluszeichen ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
2. Zeigen Sie auf das Widget, und klicken Sie dann auf das Stiftsymbol ( ).
   Der Widget-Datensatz wird geöffnet.
3. Wählen Sie **Element verfolgen** im Widget-Datensatz aus.

Widget-Datensatz mit Optionen



Wenn Sie nicht **Element verfolgen** für ein Widget ausgewählt haben, verfolgt dieses Widget keine im Dashboard ausgewählten Aufgliederungselemente. Die **Verfolgte Aufgliederung** Und **Mehrere Elemente anzeigen als** Optionen sind nicht sichtbar.

Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die ausgewählte Aufgliederungsquelle im Dashboard unterstützen. Andernfalls werden im Widget keine Punktzahlen angezeigt. In diesem Fall wird eine Nachricht angezeigt, um Sie über die Situation zu informieren.

Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wenn mehr als eine Aufgliederung eine der Aufgliederungsquellen im Dashboard verwendet, geben Sie in **Folge Aufgliederung** an, welche Aufgliederung für das Widget gilt.

   Example
   Zum Beispiel verwenden die Aufgliederungen „Geöffnet von“, „Angefordert von“, „Angefordert für“ und „Zugewiesen an“ die Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Wenn Sie einem Dashboard Users.Active hinzufügen, wählen Sie in **Folge Aufgliederung** für jedes der Widgets in diesem Dashboard die relevante Aufgliederung aus. Diese Option wirkt sich nicht auf andere Aufgliederungsquellen aus, die Sie dem Dashboard hinzugefügt haben.

5. In **Mehrere Elemente anzeigen als** Feld auswählen, wie Punktzahlen angezeigt werden sollen, wenn ein Dashboard-Viewer mehrere Aufgliederungselemente auswählt.
   Wählen Sie aus zwei Möglichkeiten:

   - **Aggregieren** , Die eine einzelne aggregierte Punktzahl aller ausgewählten Elemente anzeigt.
   - **Trennen** , Das jedes ausgewählte Element separat anzeigt.

   Nicht alle Widget- und Indikatortypen unterstützen beide Ansichten. Einige Typen unterstützen die Auswahl mehrerer Elemente überhaupt nicht. Wenn es nicht möglich ist, mehrere Elemente für eine Widget-/Indikatorkombination auszuwählen, lautet das Feld **Nicht verfügbar** . Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen

Wenn Sie mehrere Elemente in einem Dashboard auswählen, können Widgets, die diesen Elementen folgen, ihre Werte entweder separat oder als Aggregat anzeigen.

Verwenden Sie in einem Widget-Formular **Mehrere Elemente anzeigen als** Feld zum Festlegen, ob mehrere Elemente separat oder als Aggregat angezeigt werden. Widgets mit dem Ansichtstyp **Trennen** Zeigen Sie jeweils einen anderen Wert an *Aufgliederungselement*Ausgewählt. Widgets mit dem Ansichtstyp **Zusammenfassung** zeigen einen einzelnen Wert an, der den zusammengefassten Wert aller ausgewählten Aufgliederungselemente darstellt.

Der Widget-Typ bestimmt logisch, ob eine zusammengefasste Ansicht, eine separate Ansicht oder beides verfügbar sind. Außerdem *Formelindikatoren*Unterstützen Sie die zusammengefasste Ansicht nur, wenn die zusammengefasste Ansicht explizit im Indikatordatensatz aktiviert ist. Zum Beispiel kann ein Punktzahl-Widget nur eine zusammengefasste Ansicht anzeigen. Ohne aktivierte aggregierte Ansichten kann ein Punktzahl-Widget für einen Formelindikator nicht nach mehreren Elementen gefiltert werden. In diesem Fall wird **Mehrere Elemente anzeigen als** Feldanzeigen **Nicht verfügbar** Und ist ausgegraut. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Indikatoren, die eine Zusammenfassung mehrerer Elemente unterstützen.

Widget-Unterstützung von Aggregatansichten und separaten Ansichten

- Zeitreihen-Widgets unterstützen Aggregatansichten und separate Ansichten.
- Listen-Widgets unterstützen Aggregatansichten und separate Ansichten.
- Punktzahl-Widgets unterstützen nur die Aggregatansicht.
- Aufgliederungswidgets unterstützen nur die Aggregatansicht.

Hinweis: Sie können nicht mehrere Elemente in Workbench oder Text auswählen Performance Analytics Widgets. Wenn Sie es versuchen, werden alle ausgewählten Elemente ignoriert. Diese Einschränkung gilt nicht für Platform Analytics Datenvisualisierungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatoren, die eine Zusammenfassung mehrerer Elemente unterstützen

Die folgenden Indikatoren unterstützen die zusammengefasste Ansicht:

- Automatisierte Indikatoren, die Daten als Anzahl, Summe, Mindest- oder Höchstwert aggregieren

  Hinweis: Das Wort „Aggregat“ wird hier für zwei verschiedene Dinge verwendet: Die Aggregatansicht mehrerer Indikatorpunktzahlen und die Datenaggregation, die für einen Indikator festgelegt ist.

- Manuelle Indikatoren
- Externe Indikatoren, die nicht verwenden `SQL-DURCHSCHNITT()` Oder `SQL-ANZAHL (EINDEUTIG...)` In ihrer SQL-Anweisung
- Formelindikatoren, für die Aggregatelementansichten in ihren Indikatordatensätzen aktiviert sind. Weitere Informationen finden Sie unter dem Eintrag auf **Lassen Sie die Zusammenfassung mehrerer Punktzahlen für Aufgliederungselemente zu** Feld auf der anderen Registerkarte in Formelindikatoren erstellen.

Wichtig:

- Indikatoren, die Daten als Durchschnittswert oder als Count Distinct zusammenfassen, unterstützen keine zusammengefassten Ansichten.
- Der Wert **Mehrere Elemente anzeigen als** gilt sowohl für das Haupt-Widget als auch für alle Indikator-Widgets. Wenn **Zusammenfassung** ausgewählt ist, aber eines der Indikator-Widgets die Ansicht **Zusammenfassung** nicht unterstützt, folgt dieser Indikator den Elementen im Aufgliederungs-Dashboard nicht. Der Indikator folgt stattdessen allen Aufgliederungen der ersten Ebene und den Elementen, die in der Widget-Konfiguration festgelegt sind. Die anderen Indikatoren folgen den Elementen im Aufgliederungs-Dashboard und zeigen eine Zusammenfassung ihrer Werte an.

Ergebnisse beim Anzeigen der Aggregatansicht

Die Aggregatansicht mehrerer Elemente zeigt je nach Datenaggregation des Indikators ein anderes Ergebnis:

Automatisierte Indikatordaten-Zusammenfassung	SQL-Anweisung des externen Indikators	In einem Widget, das eine zusammengefasste Ansicht mehrerer Elemente zeigt
ANZAHL	`SQL-ANZAHL()`	Eine Summe der Punktzahlen der ausgewählten Elemente
SUMME	`SQL-SUMME()`	Eine Summe der Punktzahlen der ausgewählten Elemente, die selbst Summen sind
MAX	`SQL MAX()`	Das Element, das über alle Zeitpunkte den höchsten Wert aufgewiesen hat
MIN	`SQL MIN.()`	Das Element, das über alle Zeitpunkte den niedrigsten Wert aufgewiesen hat

Wenn die Aggregatansicht ausgewählt ist, sind nicht alle Funktionen in allen Widgets verfügbar oder wenn der Anwender vom Widget zu navigiert Analytics Hub:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

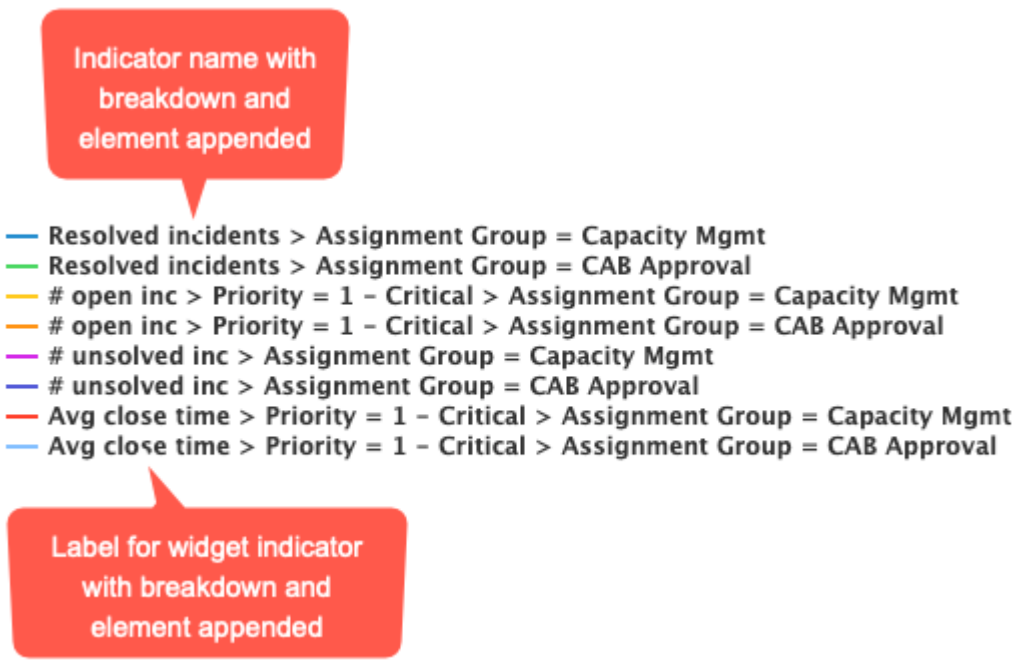
- Ziele, Schwellenwerte und Kommentare sind nicht verfügbar, wenn Sie aus einem Widget mit mehreren Aufgliederungselementen, die in einer Aggregatansicht ausgewählt wurden, zumAnalytics Hub navigieren. Die Aufgliederungsauswahl und die Suchfunktionalität sind ebenfalls nicht verfügbar.
- Ziele und Schwellenwerte sind in Zeitreihen-Widgets nicht verfügbar.
- Ziele und Aufzählungsdiagramme sind in Listen-Widgets nicht verfügbar.

Widget-Indikatoren und Aufgliederungs-Dashboards

Wenn ein Benutzer Aufgliederungselemente in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt, werden die Aufgliederungs- und Elementnamen an die Widget-Indikatornamen angehängt. An Widget-Indikatorbezeichnungen werden auch die Aufgliederungs- und Elementnamen angehängt. Die Aufgliederungs- und Elementnamen werden unter folgenden Umständen nicht an die Namen und Bezeichnungen der Widget-Indikatoren angehängt:

- Das Widget zeigt eine Aggregatansicht mehrerer Elemente an, die vom Widget-Indikator nicht unterstützt wird.
- Das Widget folgt keinen Elementen.
- Die Widget-Indikatoren unterstützen die ausgewählten Aufgliederungselemente nicht.

Namen und Bezeichnungen für Widget-Indikatoren mit mehreren ausgewählten Elementen – separate Ansicht



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Namen und Bezeichnungen für Widget-Indikatoren mit mehreren ausgewählten Elementen – Aggregatansicht

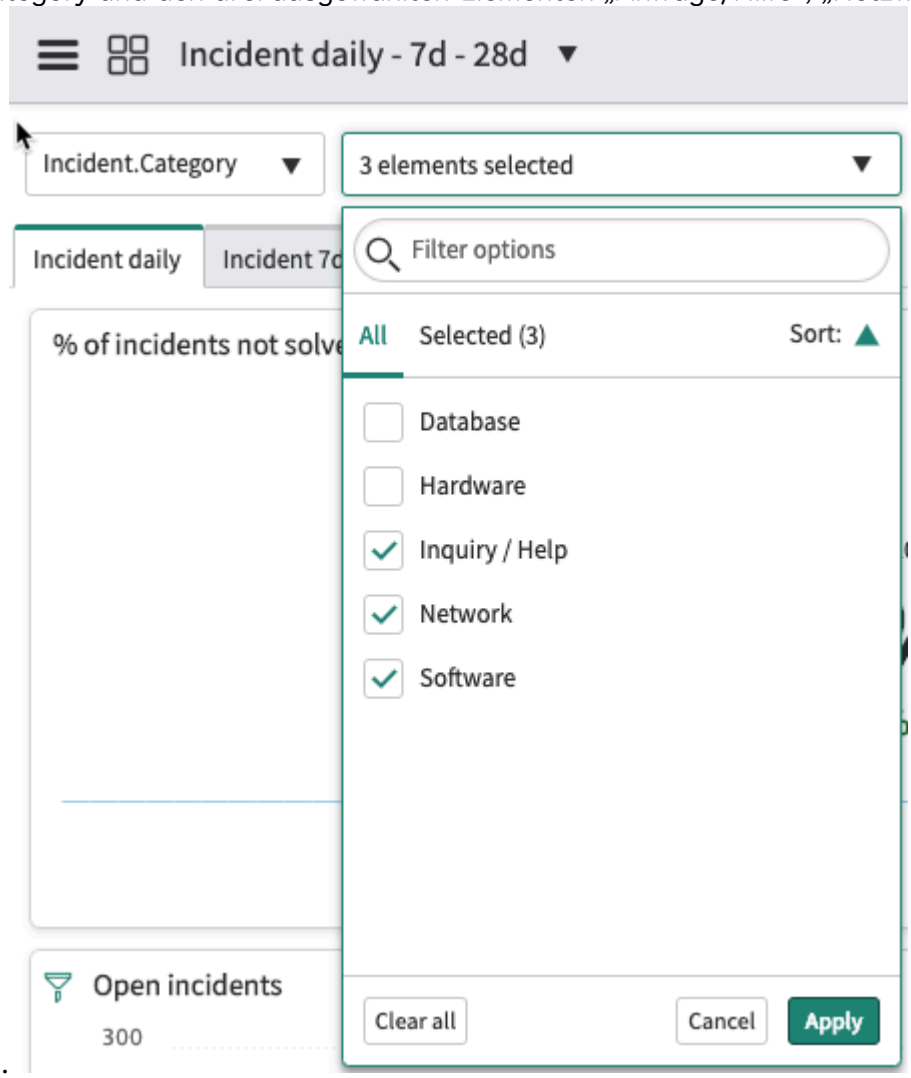


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

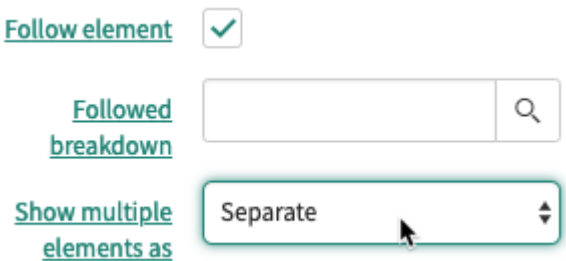
Example: Offene Incidents mit zusammengefassten und getrennten Werten für mehrere Elemente

Betrachten Sie ein Aufgliederungs-Dashboard mit der Aufgliederungsquelle Incident.Category und den drei ausgewählten Elementen „Anfrage/Hilfe“, „Netzwerk“ und



„Software“.

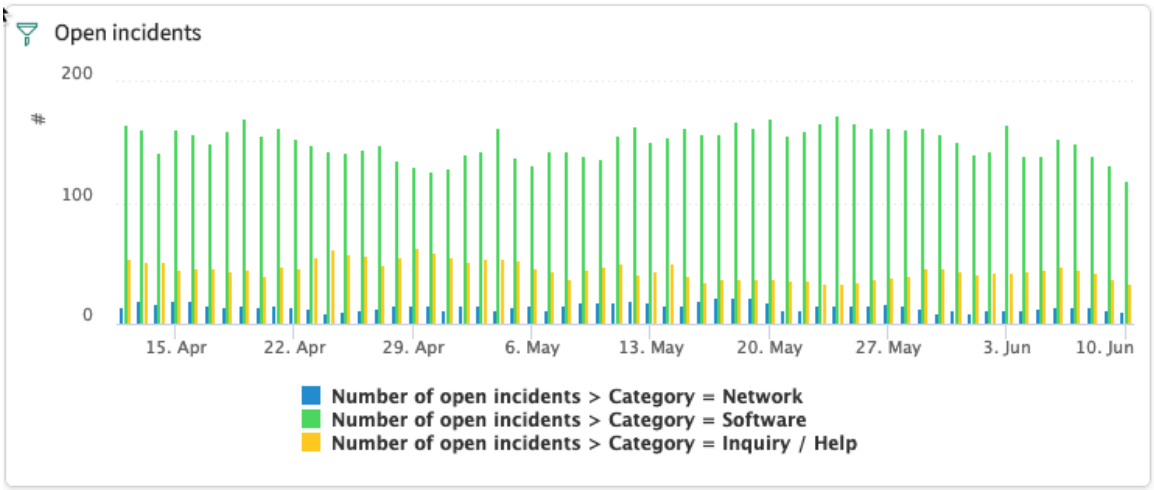
Das Dashboard enthält ein Zeitreihen-Widget namens „Offene Incidents“. Dieses Widget zeigt den Indikator „Anzahl offener Incidents“ mit der Zusammenfassung „Anzahl“. Das Widget folgt den Elementen, die im Dashboard ausgewählt sind. Daher kann das Widget mehrere im Dashboard ausgewählte Elemente entweder separat oder als zusammengefassten Wert anzeigen. Das Feld **Mehrere Elemente anzeigen als** ist auf



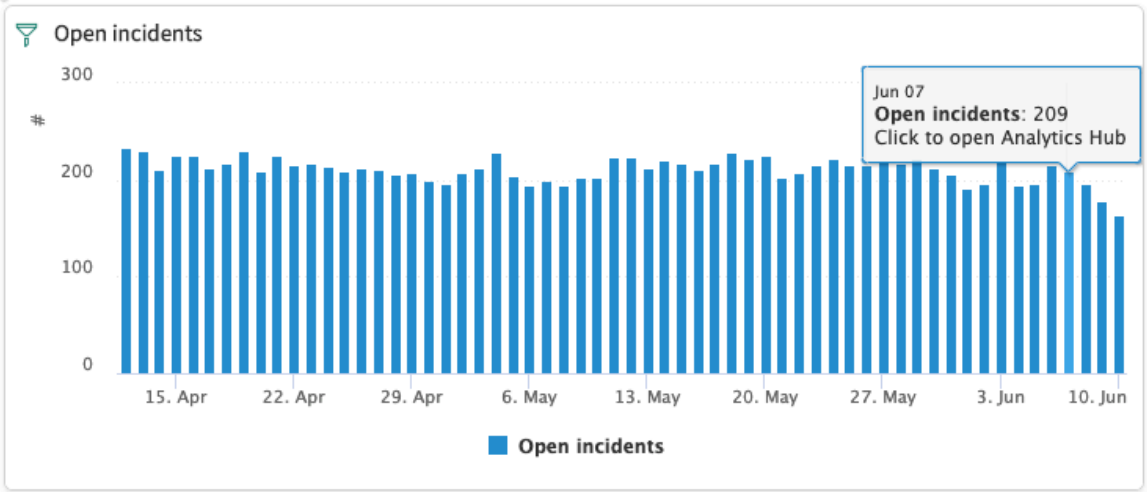
Getrennt festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Dashboard wird für jedes der drei ausgewählten Elemente für jeden Tag eine separate Spalte angezeigt.



Wenn das Feld **Mehrere Elemente anzeigen als** auf **Zusammenfassung** festgelegt ist, wird für die drei ausgewählten Elemente eine einzelne zusammengefasste Punktzahl angezeigt.



Gleiche Aufgliederung in Widget und Dashboard

Wenn ein Widget die gleiche Aufgliederung wie das Dashboard verwendet, gilt die Dashboard-Aufgliederung nicht.

Wenn Sie ein Widget entwerfen, können Sie bis zu zwei Aufgliederungsebenen angeben, die auf dieses Widget angewendet werden sollen. Dann können Sie dieses Widget einem Dashboard hinzufügen, einschließlich eines Aufgliederungs-Dashboards. Wenn eine der Aufgliederungen für das Dashboard mit einer der Aufgliederungen des Widgets übereinstimmt, wirkt sich diese Aufgliederung des Dashboards nicht auf das Widget aus. Das Verhalten für diese Aufgliederung ist das gleiche, das bei Deaktivierung von **Element verfolgen** für dieses Widget gelten würde.

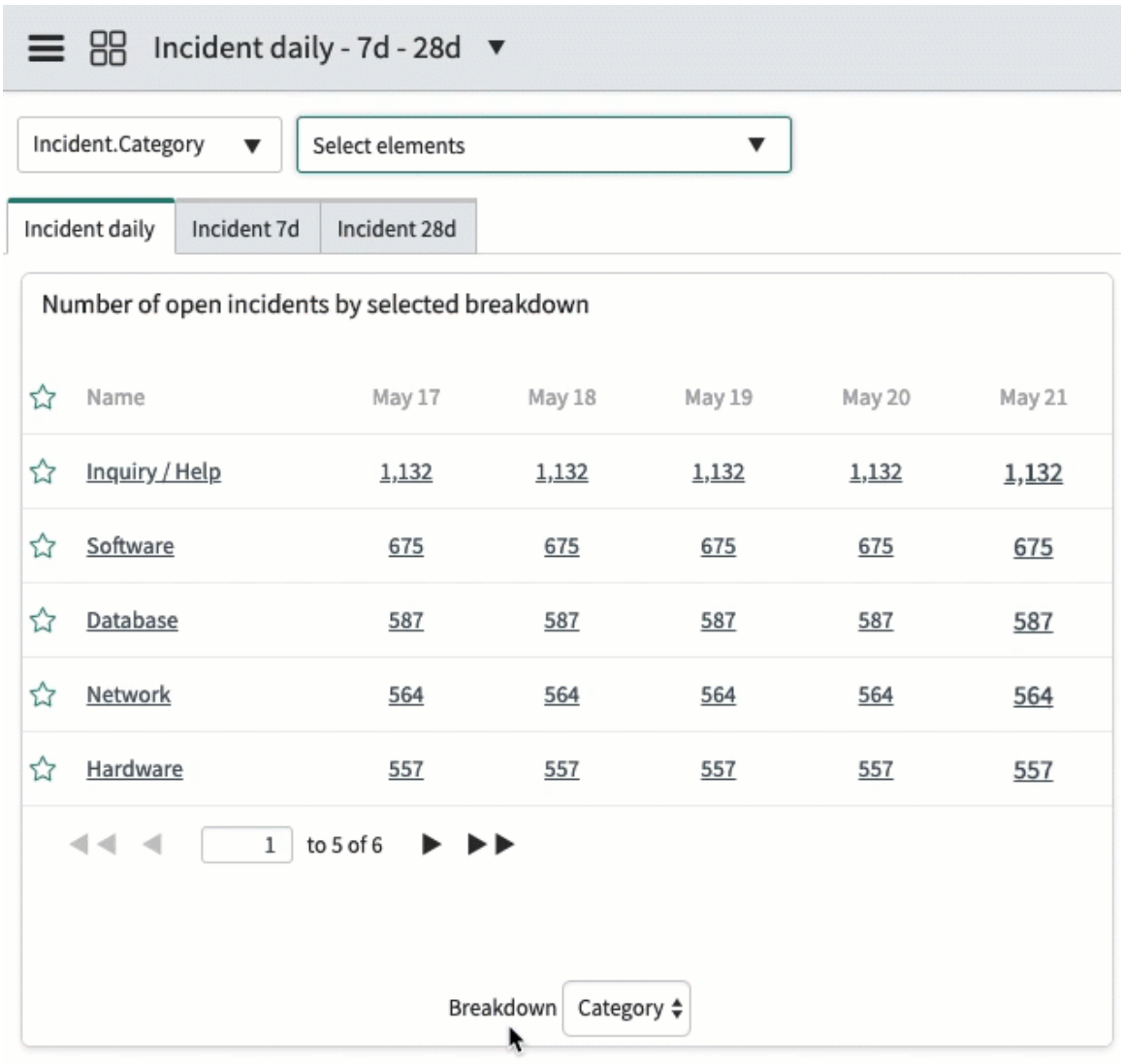
Wenn Sie einem Dashboard ein Widget vom Typ „Aufgliederung“ mit interaktiver Aufgliederungsauswahl hinzufügen, gilt diese Einschränkung nicht in vollem Umfang. Wenn der Benutzer die gleiche Aufgliederung für das Widget und das Dashboard auswählt, wird die Dashboard-Aufgliederung ignoriert. Wenn der Benutzer jedoch eine andere Kombination aus Widget- und Dashboard-Aufgliederungen auswählt, gelten beide Aufgliederungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example: Aufgliederungs-Widget in einem Aufgliederungs-Dashboard

In der folgenden Animation gibt es ein Aufgliederungs-Widget in einem Aufgliederungs-Dashboard. In der Konfiguration des Widgets ist die Option **Element verfolgen** ausgewählt. Sowohl das Dashboard als auch das Widget nutzen Elemente der Aufgliederung „Kategorie“. Wenn Sie Elemente im Dashboard auswählen, hat dies keine Auswirkungen auf das Widget. Wählen Sie dann die Aufgliederung „Dringlichkeit“ für das Widget aus. Die Auswahl von Elementen im Dashboard wirkt sich nun auf das Widget aus. Wenn Sie nicht die Aufgliederung im Widget, sondern die Aufgliederungsquelle im Dashboard geändert hätten, hätte die Auswahl von Elementen im Dashboard auch das Widget beeinflusst.

Widget mit interaktiver Aufgliederungsauswahl in einem Aufgliederungs-Dashboard



Automatische Übersetzung

Aufgliederungsbeziehungen in Dashboards anzeigen

Ein Aufgliederungs-Widget kann Aufgliederungselemente der ersten Ebene anzeigen, die mit dem für das Dashboard ausgewählten Element in Beziehung stehen. Das Widget muss sich in einem Aufgliederungs-Dashboard befinden, und dieses Dashboard muss die Aufgliederungsquellen der zugehörigen Aufgliederungen enthalten.

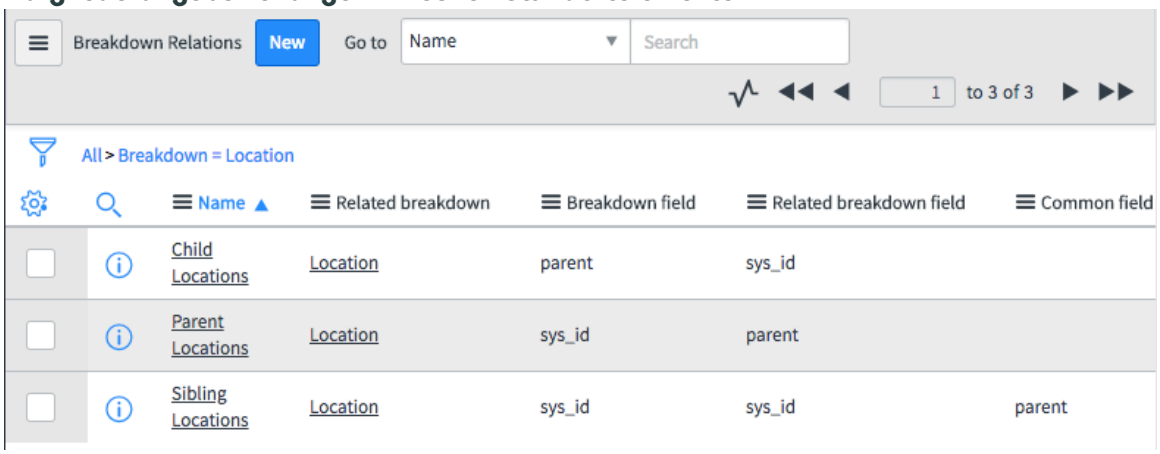
Hinweis: Sie können nicht mehr als ein Element im Dashboard für ein Widget auswählen, das Aufgliederungsbeziehungen anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Betrachten Sie einen Indikator wie „Anzahl offener Incidents“. Dieser Indikator verwendet die Standortaufgliederung. Die Standortaufgliederung weist drei Aufgliederungsbeziehungen zwischen ihren eigenen Elementen auf. Für ein Standortelement sind das die folgenden Beziehungen:

- Übergeordnete Orte, deren Sys-ID-Wert im Feld „Übergeordnet“ anderer Standortelemente enthalten ist.
- Nachfolgende Orte, die den Sys-ID-Wert eines anderen Standortelements in ihren übergeordneten Feldern haben.
- Gleichgeordnete Orte, bestehend aus Standortelementen, die den gleichen Wert im Feld „Übergeordnet“ haben.

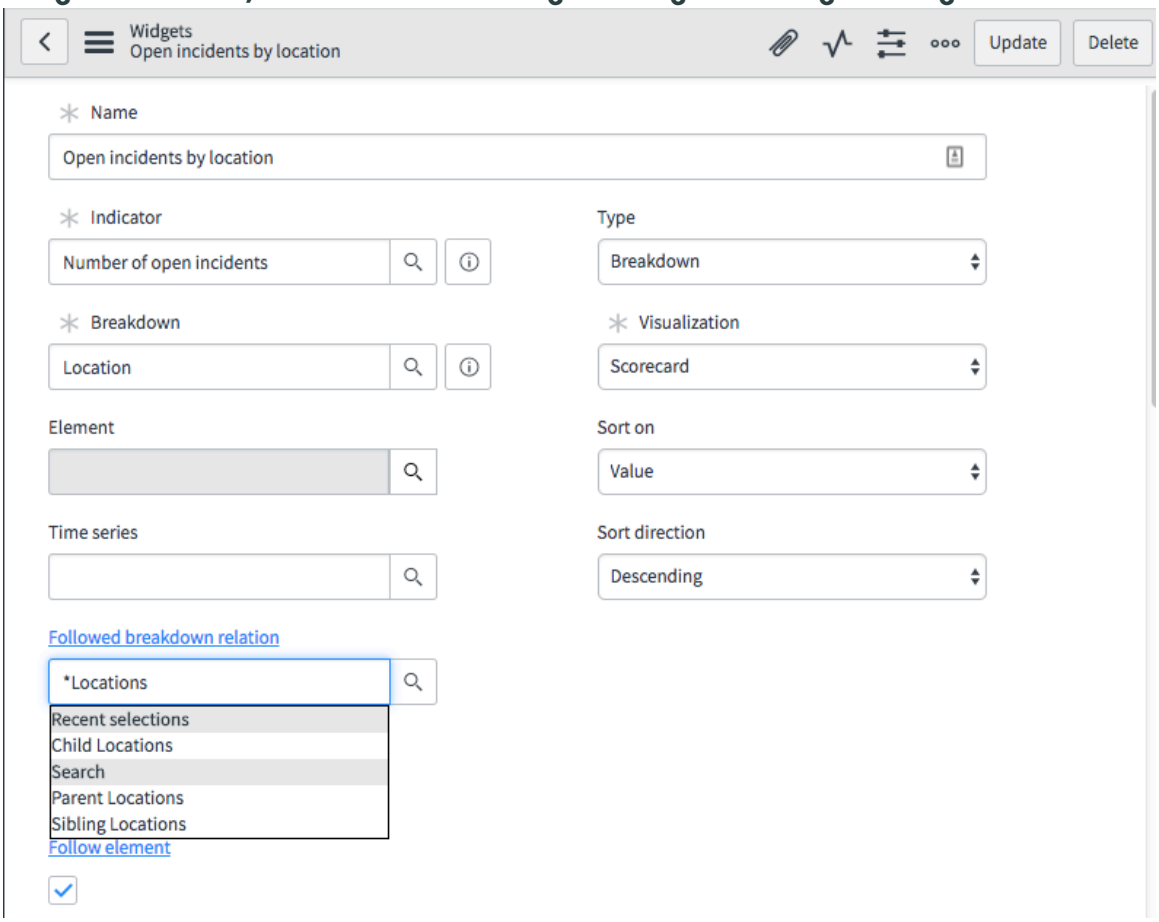
Aufgliederungsbeziehungen zwischen Standortelementen



Betrachten Sie nun ein Widget, in dem die Indikatorpunktzahl für die Anzahl offener Incidents nach Standort gruppiert angezeigt wird. Sie legen das Widget so fest, dass es ein in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewähltes Element verfolgt. Jetzt müssen Sie auswählen, welche der folgenden Aufgliederungsbeziehungen verfolgt werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widgets einrichten, um Elemente nach Aufgliederungsbeziehung anzuzeigen

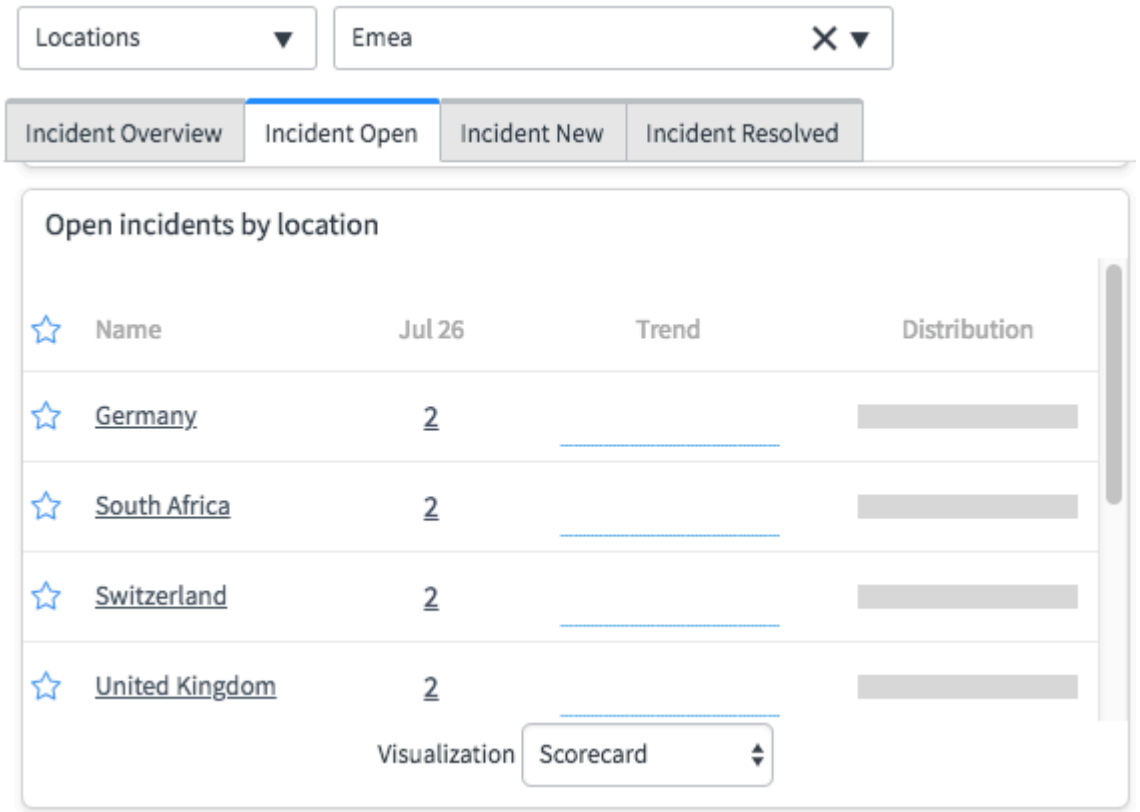


Wichtig: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur, wenn die Visualisierung **Bewertungsliste** ausgewählt ist. Um dem Benutzer die Möglichkeit zu geben, Aufgliederungsbeziehungen mit anderen Visualisierungen zu verfolgen, wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** im Widget-Formular aus.

Sie wählen „Untergeordnete Orte“ aus. Jetzt fügen Sie das Widget in ein Aufgliederungs-Dashboard ein, das die Aufgliederungsquelle „Standorte“ verwendet. „Standorte“ ist die Aufgliederungsquelle der Standortaufgliederung. Sie können also im Dashboard eines der Standortelemente auswählen. Wenn Sie EMEA auswählen, zeigt das Widget die Standorte an, die EMEA als übergeordnetes Element aufweisen.

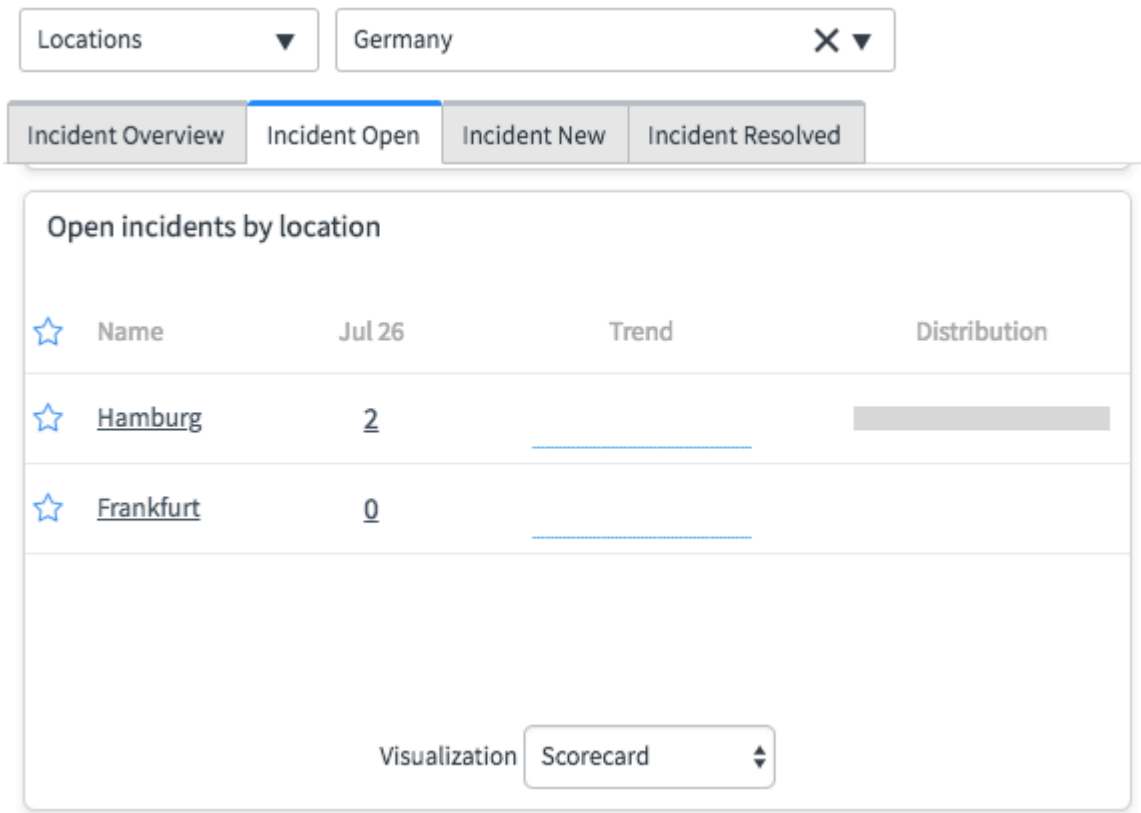
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Widget in einem Aufgliederungs-Dashboard, das die nachfolgenden Elemente des Dashboard-Elements zeigt



Sie können weiter nach unten zu zwei und drei Ebenen nachfolgenden Elementen gehen. Zum Beispiel ist hier der Standort Deutschland ausgewählt:

Aufgliederungs-Widget mit ausgewähltem nachfolgenden Element von EMEA

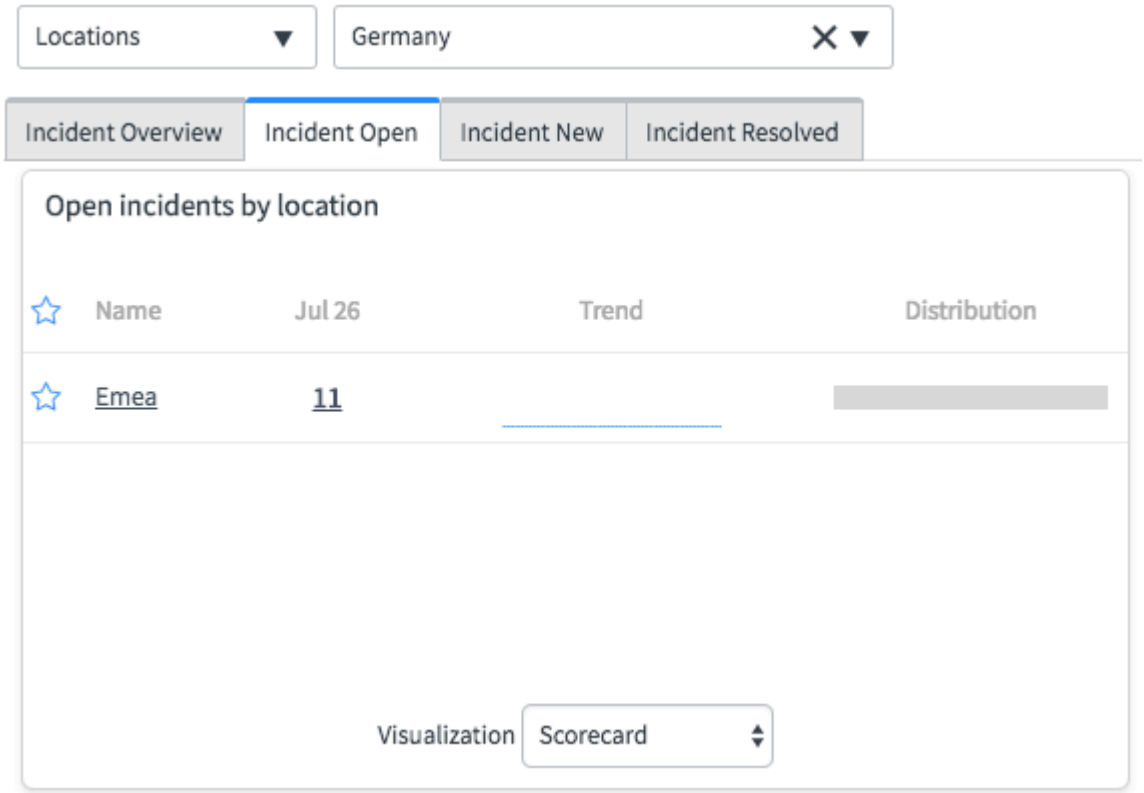


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie das Widget so bearbeiten, dass anstelle der nachfolgenden Orte der übergeordnete Ort angezeigt wird, und im Dashboard erneut „Deutschland“ auswählen, wird der nachfolgende Ort von Deutschland angezeigt.

Aufgliederungs-Widget, das das übergeordnete Element des Dashboard-Elements anzeigt



Zugehörige Informationen

Aufgliederungselemente mit Aufgliederungsbeziehungen navigieren

Bewertungslistenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen

Daten-Snapshots in Platform Analytics ermöglichen mehrere Aufgliederungen während der Analyse Ihrer Indikatoren (KPIs). Diese Architektur verwendet einen Change Data Capture-Prozess (CDC), der Datenänderungen aus konfigurierbaren Tabellen erfasst, die für die Generierung von Punktzahlen und Zeitreihen zur Laufzeit optimiert sind.

Klassisch Performance Analytics Hat immer mehrere Aufgliederungen berechnet, die über eine Matrix auf einen Indikator angewendet werden. Mathematisch betrachtet erhöht sich die Anzahl der Berechnungen geometrisch mit der Anzahl der Aufgliederungen. Praktisch beschränkt dieser Ansatz Sie auf maximal zwei Aufgliederungen, die gleichzeitig auf einen Indikator angewendet werden können.

Daten-Snapshots verwenden keine Aufgliederungsmatrizen. Dank der Verwendung von CDC können Sie stattdessen mehrere Aufgliederungsebenen anwenden. Die Möglichkeit, mehr als zwei Aufgliederungsebenen anzuwenden, behebt einen der langjährigen Probleme von Performance Analytics. Diese Funktion verbessert Ihre Fähigkeit, Daten zu analysieren, und erweitert die Einblicke, die Sie gewinnen können Performance Analytics.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

- Daten-Snapshots erfordern, dass Ihre Instanz verwendet RaptorDB Professional Datenbank.
- Domänengetrennte Instanzen werden nicht unterstützt.
- Aktivieren Sie das Plugin „Daten-Snapshots“ (com.snc.PA.mlb), um Daten-Snapshots abzurufen und mehrere Aufgliederungsebenen zu aktivieren. A Performance Analytics Abonnement und Administratorrolle sind erforderlich. Erwägen Sie, Daten-Snapshots in einer Entwicklungsumgebung zu testen, bevor Sie sie in einer Produktionsinstanz aktivieren.
- Wenn Sie das Plugin „Daten-Snapshots“ aktiviert haben, müssen Sie es dennoch für unterstützte Indikatoren aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots aktivieren.
- Nur Platform Analytics Experience-Komponenten (Datenvisualisierungen, KPI-Details) Daten-Snapshots unterstützen. Sie können nicht mehr als zwei Aufgliederungsebenen in anzeigen Core-UI Komponenten wie PA-Widgets und Analytics Hub.
- Erfassungsaufträge für Daten-Snapshots können zu einer erhöhten Speichernutzung um führen Performance Analytics. Die Aufträge kopieren Teilmengen der Quelltabellen und speichern jeden täglichen Change für zugehörige Datensätze.

Die folgenden Indikatoren unterstützen Daten-Snapshots:

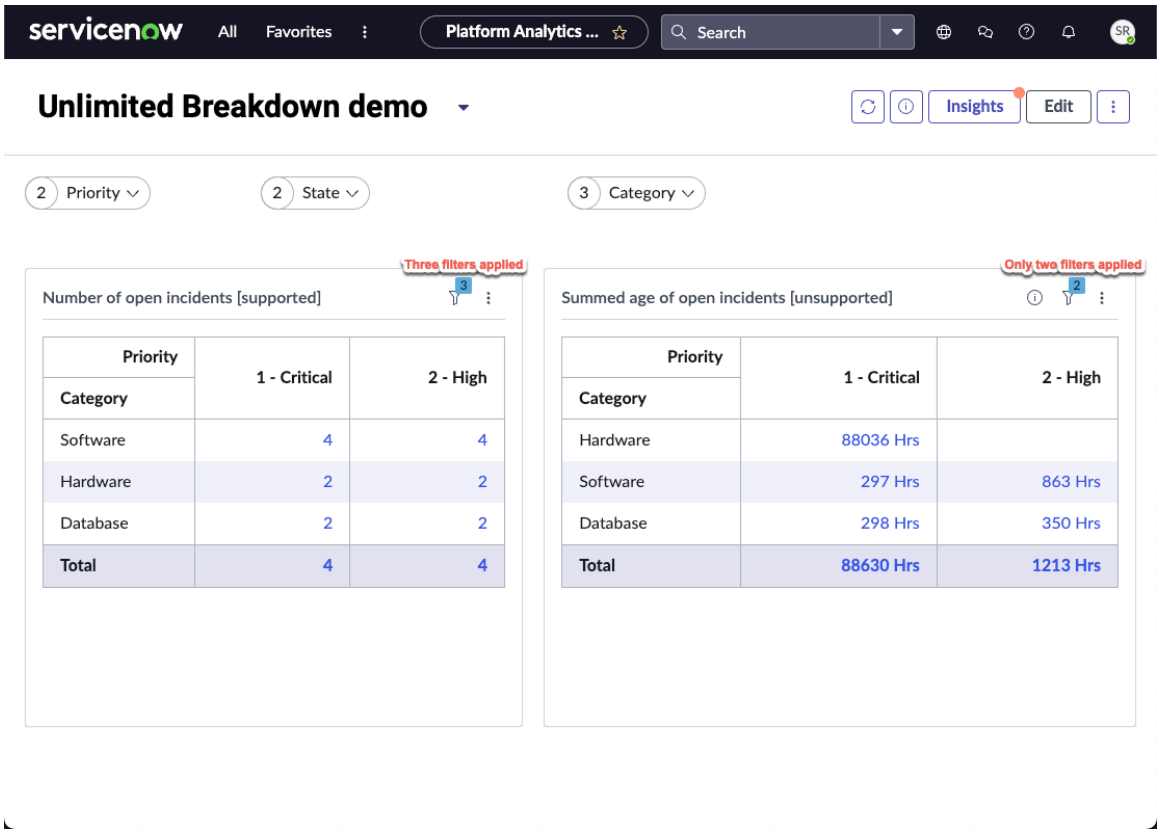
- Nicht geskriptete, automatisierte Indikatoren
- Formelindikatoren mit nur nicht geskripteten, automatisierten *Beitragende Indikatoren*
- Formelindikatoren, die andere Formelindikatoren enthalten, vorausgesetzt, dass die zugrunde liegenden Indikatoren letztendlich nicht geskriptet und automatisiert sind.

Wichtig: Sie können nicht mehrere Aufgliederungen auf Daten anwenden, die vor der Aktivierung der Funktion erfasst wurden. Sie können nur zwei Aufgliederungsebenen auf solche Daten anwenden. Wenn Sie versuchen, weitere Aufgliederungsebenen anzuwenden, ist das Ergebnis ein leerer Bereich für diesen Datumsbereich in Ihrer Datenvisualisierung oder KPI-Details Diagramm.

Example: Unterstützte und nicht unterstützte Indikatoren

Filter gelten anders für Visualisierungen von Indikatoren, die mehrere Aufgliederungen unterstützen und die nicht unterstützen. In diesem Beispiel haben Sie ein Dashboard mit zwei Pivot-Tabellendatenvisualisierungen. Eine Pivot-Tabelle zeigt die Indikatoranzahl der offenen Incidents an. Dieser Indikator ist nicht geskriptet und unterstützt daher mehrere Aufgliederungen. Die andere Pivot-Tabelle zeigt das summierte Alter der offenen Incidents des Indikators an. Dieser Indikator ist geskriptet und unterstützt daher nicht mehrere Aufgliederungen. Das Dashboard verfügt über drei Filter, von denen jeder nach einer Aufgliederung filtert, die sich auf beide Indikatoren bezieht. Alle drei Filter werden angewendet. Die Filter wurden in der folgenden chronologischen Reihenfolge angewendet: Erste Priorität, dann Kategorie, dann Status. Die Visualisierung der Anzahl der offenen Incidents zeigt drei angewendete Filter, aber die Visualisierung des summierten Alters der offenen Incidents zeigt nur zwei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



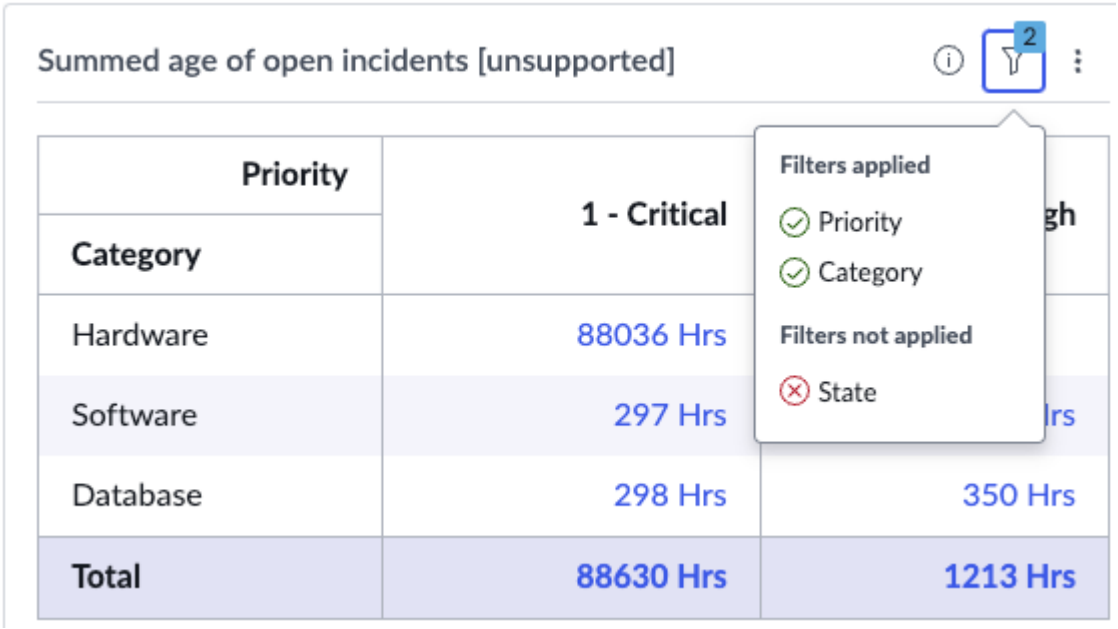
Wenn Sie die Filter untersuchen, die auf den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ angewendet werden, sehen Sie, dass alle drei Filter angewendet werden.



Für den Indikator „summiertes Alter der offenen Incidents“ wird angezeigt, dass nur die ersten beiden Filter, die auf das Dashboard angewendet wurden, für diesen Indikator gelten.

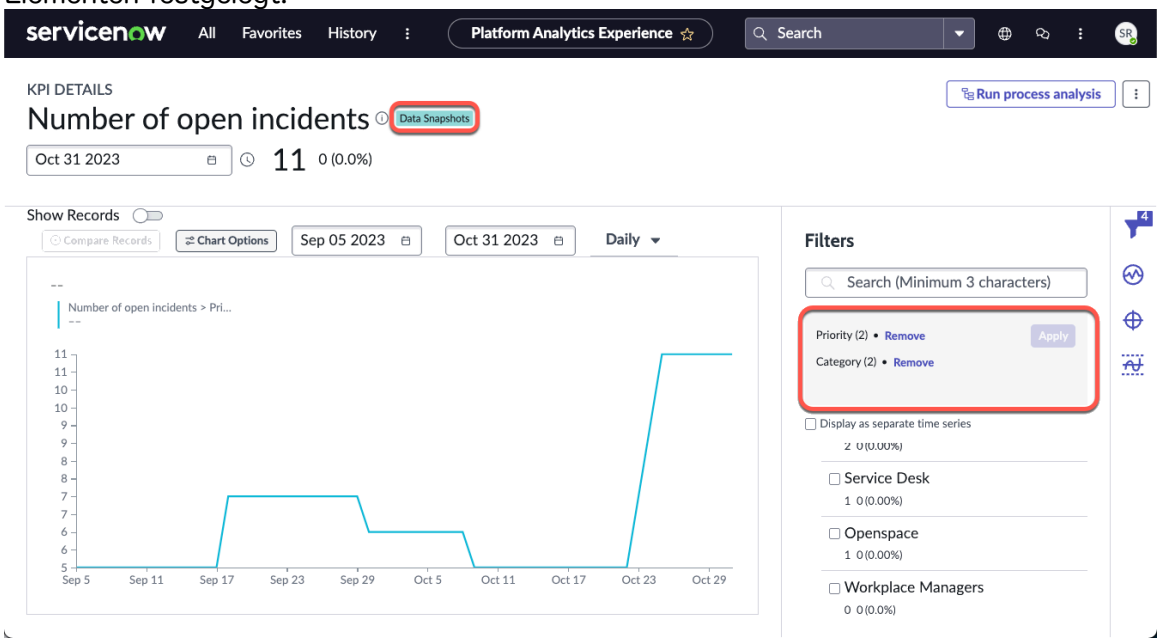
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



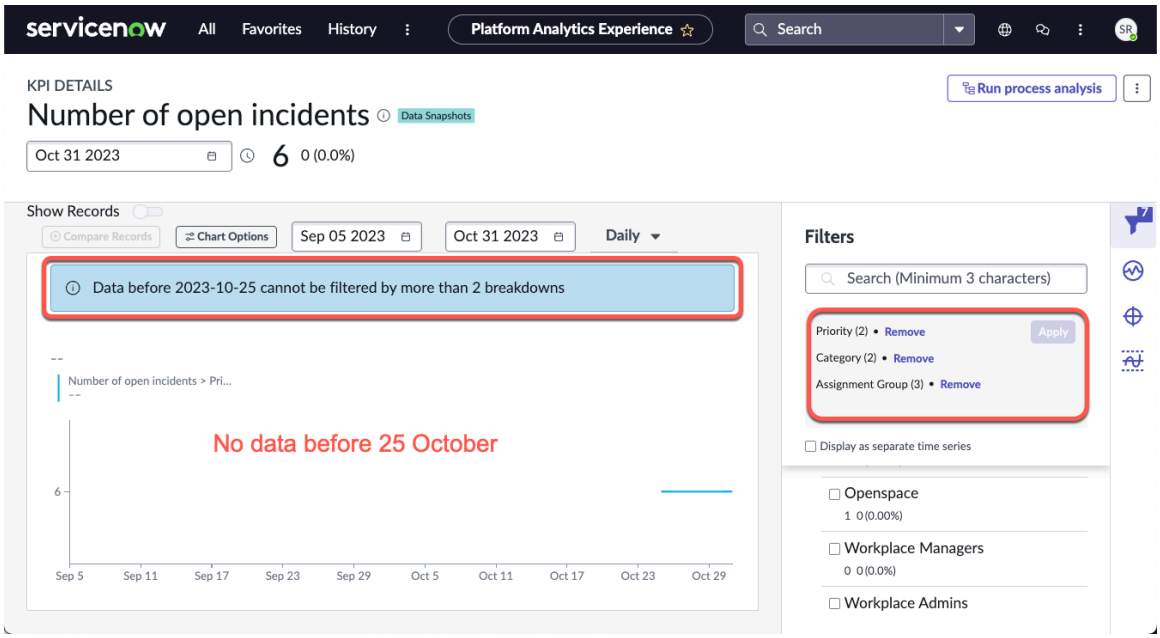
Example: KPI-Details für einen Indikator, der Daten-Snapshots verwendet

Dieses Beispiel zeigt KPI-Details Für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“. Der Indikator unterstützt Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen, wie durch ein Abzeichen im Header angezeigt. Es wurden zwei Aufgliederungen mit jeweils zwei Elementen festgelegt.



Sie können eine dritte Aufgliederung auswählen. Daten-Snapshots wurden jedoch erst vor einigen Tagen auf dieser Instanz implementiert. Sobald Sie eine dritte Aufgliederung ausgewählt haben, werden keine Daten vor diesem Datum angezeigt. Sie haben ein Banner, das Sie zu diesem Zweck warnt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Daten-Snapshots aktivieren

Aktivieren Sie Daten-Snapshots für eine Instanz als Ganzes und für einzelne vorhandene Indikatoren (KPIs) in der Instanz. Wenn Daten-Snapshots aktiviert sind, können Sie mehrere Aufgliederungsebenen auf einen Indikator anwenden.

Vorbereitungen

Sie müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Auf Ihrer Instanz muss ausgeführt werden RaptorDB Professional Datenbank.
- Das Plugin „Daten-Snapshots“ (com.snc.PA.mlb) muss auf der Instanz aktiviert sein.
- Um Daten-Snapshots auf einer Produktionsinstanz zu verwenden, müssen Sie über ein Abonnement für verfügen Performance Analytics Wie in beschrieben Wird aktiviert Performance Analytics Abonnement. Aktivieren Sie auf einer nicht-Produktionsinstanz eine der Optionen Performance Analytics Premium-Plugins.
- Ihre Instanz darf nicht domänengetrennt sein.

Warnung: Daten-Snapshots werden in der Instanz deaktiviert, wenn das Plugin „Daten-Snapshots“ deaktiviert oder Domänentrennung aktiviert ist. Wenn Sie Daten-Snapshots auf einer solchen Instanz erneut aktivieren möchten, wenden Sie sich an Now Support.

Erforderliche Rolle: pa_Data_Collector oder höher

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bestimmte Indikatoren unterstützen mehr als zwei Aufgliederungsebenen. Diese Funktion wird aufgerufen *Mehrere Aufgliederungen* , Und ist eine der Funktionen von Daten-Snapshots. Diese Funktion ist nicht für alle Indikatoren verfügbar. Eine Liste der Einschränkungen finden Sie unter Einschränkungen und Anforderungen für Daten-Snapshots.

Sie müssen Daten-Snapshots für die Instanz aktivieren, indem Sie das Plugin „Daten-Snapshots“ (com.snc.PA.mlb) aktivieren. Dann müssen Sie Daten-Snapshots für jeden Indikator aktivieren, entweder einzeln oder in Massenaktionen.

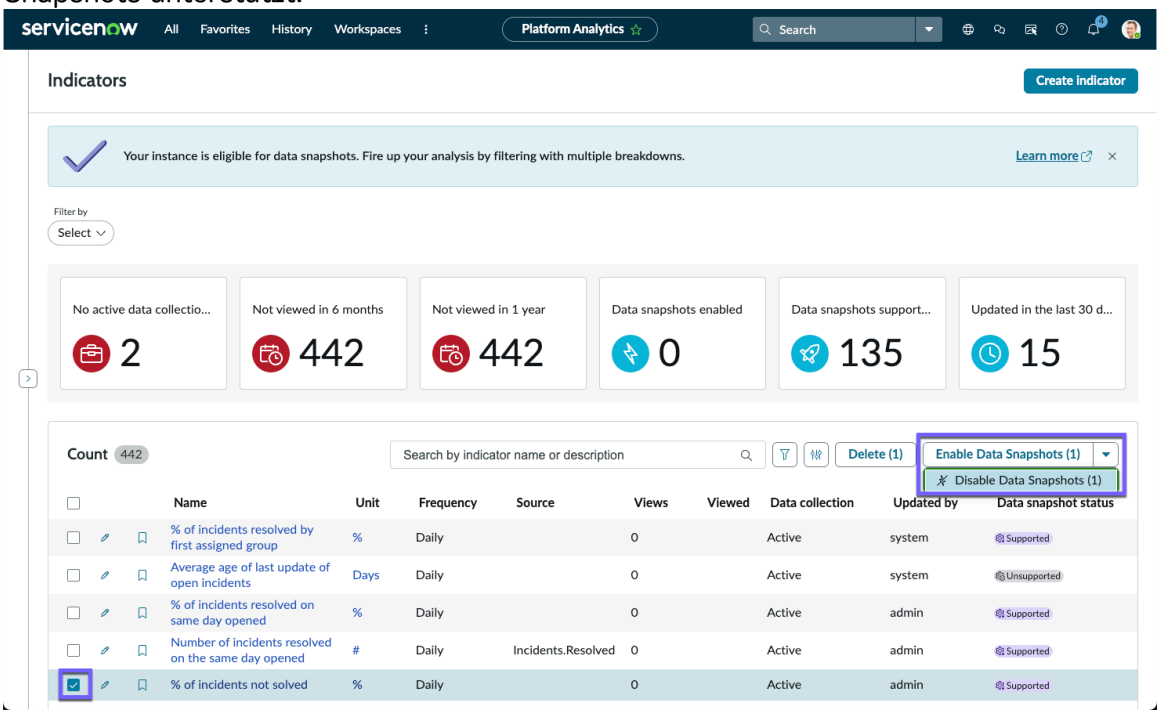
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

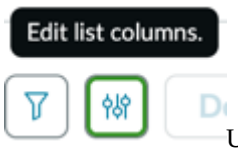
Wichtig: Klassisch Performance Analytics Datensammlungsaufträge werden weiterhin parallel für Indikatoren ausgeführt, für die Daten-Snapshots aktiviert sind. Die Punktzahlen, die der klassische Auftrag erfasst, werden nicht verwendet, während Daten-Snapshots aktiviert sind. Die parallele Auftragserfassung stellt bei Bedarf ein reibungsloses Rollback sicher.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Indikatoren**an.
2. Drücken Sie **Überprüfen Sie die Instanzberechtigung** Um zu sehen, ob Ihre Instanz für Daten-Snapshots berechtigt ist, und wenn nicht, warum.

   Wenn Ihre Instanz für Daten-Snapshots berechtigt ist, haben Sie ein Banner, das diese Tatsache ankündigt, und zwei neue Kacheln: Daten-Snapshots aktiviert und Daten-Snapshots unterstützt.

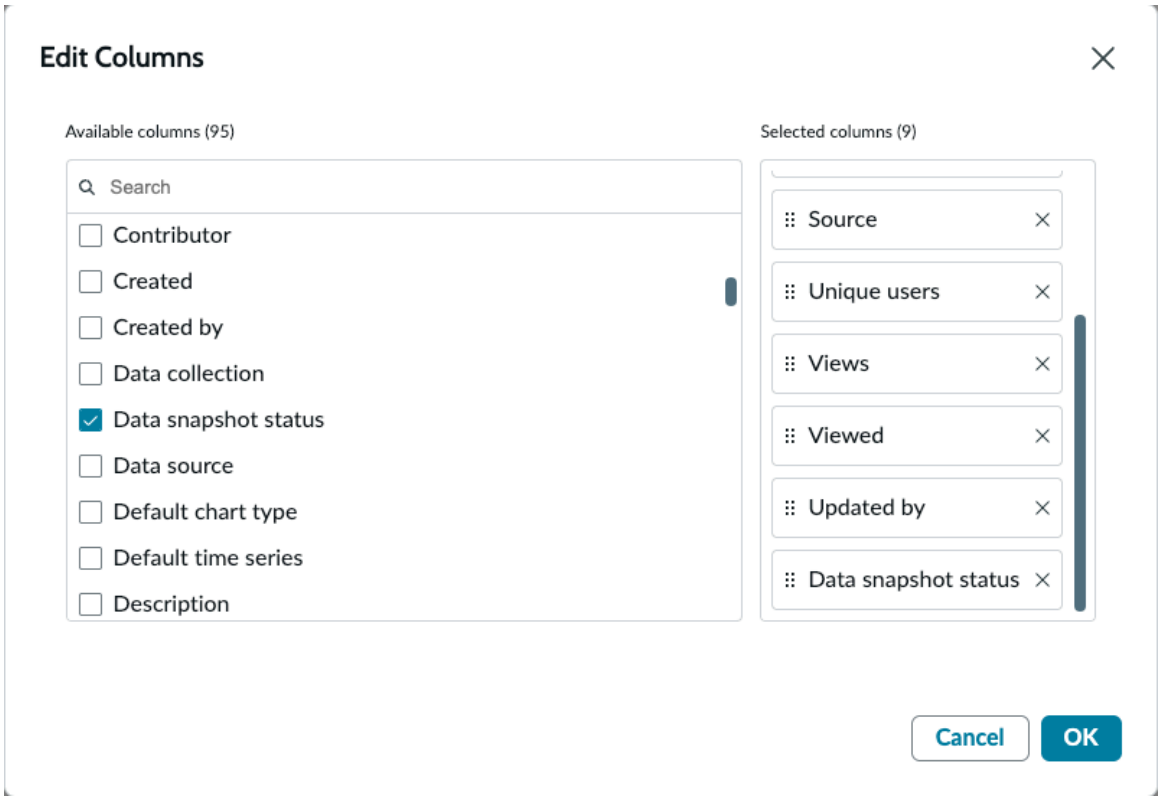




3. Erweitern Sie **Bearbeiten Sie Listenspalten** Und fügen Sie die Spalten Daten-Snapshot-Status und Zeilenanzahl der Faktentabelle hinzu.
   Wenn die Anzahl der Tabellenzeilen das Lizenzlimit überschreitet, hat die Zeilenanzahl der Spalte „Faktentabelle“ den Wert Wahr .

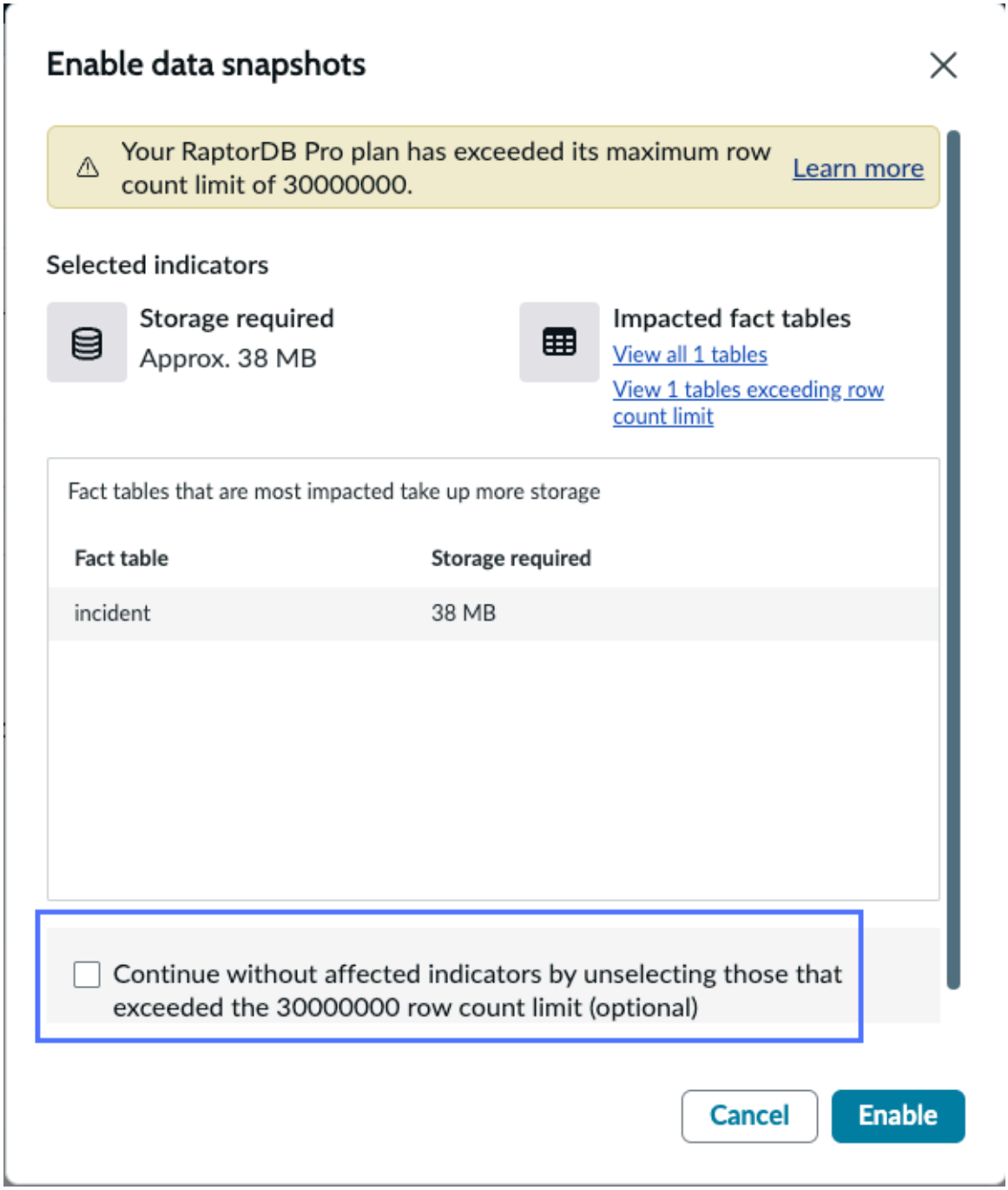
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Zum Filtern der Liste können Sie auswählen **Daten-Snapshots werden unterstützt** Kachel.
5. Wählen Sie einen oder mehrere Indikatoren in der Liste aus, und drücken Sie **Daten-Snapshots aktivieren (Anzahl der ausgewählten Indikatoren)** .
   Wenn die Größe einer Indikatorquelltabelle entweder die Anzahl der Zeilen überschreitet, die durch Ihre Lizenz oder technische Speicherbeschränkungen eingeschränkt sind, erhalten Sie eine Warnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

6. Wenn Sie über die Größe der Indikatorquelltabelle gewarnt werden, können Sie die betroffenen Indikatoren ausschließen und mit der Aktivierung von Daten-Snapshots fortfahren.

Ergebnis
Für alle berechtigten ausgewählten Indikatoren sind jetzt Daten-Snapshots aktiviert und unterstützen daher mehrere Aufgliederungsebenen.

Nächste Maßnahme
Um zu sehen, warum ein bestimmter Indikator keine Daten-Snapshots unterstützt (Status der Daten-Snapshots = nicht unterstützt), können Sie den zugehörigen Indikatordatensatz überprüfen. Wählen Sie das Symbol Bearbeiten aus Damit dieser Indikator seinen Datensatz öffnet. Entscheiden Sie, ob der Indikator geändert werden soll, und versuchen Sie, Daten-Snapshots dafür zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren erstellen

Formelindikatoren erstellen

Aktivieren Sie Daten-Snapshots für einen einzelnen Indikator

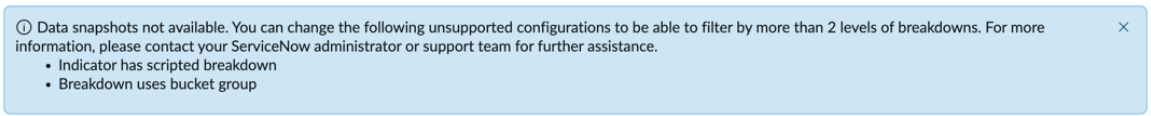
Sie können einen Indikatordatensatz bearbeiten, damit der Indikator für Daten-Snapshots berechtigt ist, und dann Daten-Snapshots für diesen Indikator aus dem Datensatz aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_Data_Collector oder höher

Prozedur

1. Suchen Sie den Indikator in der Indikatorbibliothek.
2. Wählen Sie Bearbeiten Aus Zum Öffnen des Indikatordatensatzes.
   Wenn Sie zuvor nicht erfolgreich versucht haben, Daten-Snapshots für diesen Indikator zu aktivieren, wird eine Meldung angezeigt, in der die Gründe erläutert werden, aus denen der Indikator nicht qualifiziert wurde.

3. Geben Sie die Gründe an, aus denen der Indikator nicht für Daten-Snapshots qualifiziert wurde.
4. Speichern Sie den Indikator.
5. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie Daten-Snapshots** .

   Ein Modal wird geöffnet, in dem der Prozess zum Aktivieren von Daten-Snapshots erläutert wird:
   - Dass der Indikator mit einem entsprechenden verknüpft wird Daten-Snapshots-Quelle Falls vorhanden
   - Wenn keine geeignete Daten-Snapshots-Quelle vorhanden ist, wird eine erstellt
   - Welche der Anforderungen für Daten-Snapshots erfüllt oder nicht erfüllt sind
   - Gibt an, ob das Datensatzvolumen innerhalb des zulässigen Schwellenwerts für Ihre Lizenz liegt
6. Wenn Sie alle Anforderungen erfüllen und dem Prozess zustimmen, wählen Sie aus **Fahren Sie Fort** .

Einschränkungen und Anforderungen für Daten-Snapshots

Mehrere Funktionen von Indikatoren und Aufgliederungen werden bei Daten-Snapshots und mehreren Aufgliederungen nicht unterstützt.

Einschränkungen auf Instanzebene

Einschränkung oder nicht unterstützte Funktion	Notizen
Datenbankanforderungen	Nur Instanzen mit RaptorDB Professional (PostgreSQL)-Datenbank Werden unterstützt,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einschränkung oder nicht unterstützte Funktion	Notizen
	nicht Oracle oder MariaDB/MySQL. (Aktiviert, wenn Plugin aktiviert ist.)
Domänentrennung	Domänengetrennte Instanzen werden nicht unterstützt.

Einschränkungen auf Tabellenebene

Einschränkung oder nicht unterstützte Funktion	Notizen
Systemtabellen	Systemtabellen (benannt `sys_*`) Werden nicht unterstützt.
Technische Einschränkungen der Tabellengröße	Die Change Data Capture (CDC) bestimmt und verfolgt die geänderten Daten (die „Deltas“). Wenn eine Indikatorquelle für Daten-Snapshots zu groß ist, um die Deltas nachzuverfolgen, werden für diesen Indikator mehrere Aufgliederungen nicht unterstützt.
Lizenzierungsbeschränkungen für Tabellengröße	Datenquellen mit mehr als 30 Millionen Datensätzen werden nicht unterstützt.
Hohes Volumen von Changes	Wenn eine Tabelle, die zu einem Indikator beiträgt, entweder als Datenquelle oder durch Aufgliederungen oder Bedingungen, im letzten Monat mehr als 1 Million Changes aufweist, sind Daten-Snapshots für diesen Indikator nicht aktiviert.
Benchmarking-Indikatoren	Nicht unterstützt

Einschränkungen auf Indikator- und Aufgliederungsebene

Einschränkung oder nicht unterstützte Funktion	Notizen
Benchmarking-Indikatoren	Nicht unterstützt
Indikatoren ohne Bedingungen	Nicht unterstützt
Geskriptete Aufgliederungszuordnungen/-Zusammenfassungen	Nicht unterstützt
Aufgliederungen/Zusammenfassungen für Zeichenfolgen- und numerische Typfelder werden nicht unterstützt	Die gleichen Einschränkungen gelten wie bei Classic Performance Analytics Aufgliederungen und Indikatoren: Aufgliederungen von Auswahlfeldern, die Zeichenfolgen oder Ganzzahlen sind, werden unterstützt. Nur reine Zeichenfolgen- und numerische Felder werden nicht unterstützt. Beispielsweise wird eine Aufgliederung nach „Incident.Kategorie“ unterstützt, da „Kategorie“ ein Auswahlfeld ist. Eine Aufgliederung der Kurzbeschreibung wird nicht unterstützt, da dies nur eine Zeichenfolge ist.
Nur einige Abfrageoperatoren werden unterstützt	Nicht unterstützte Operatoren für jeden Feldtyp in der Quelle:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einschränkung oder nicht unterstützte Funktion	Notizen
	• Boolescher Wert/Auswahltabelle/ Referenz: ISEMPTYSTRING • SysClassName: INSTANZ VON • Zeichenfolge: MATCH_PAT und MATCH_RGX • WÄHRUNG: NOT_EQUALS, LESS_THAN, GRÖSSER_ALS, KLEINER_ALS_ODER_GLEICH, GRÖSSER_ALS_ODER_GLEICH, ZWISCHEN IST GLEICH • RELATIVE DATEN: KLEINER_ALS, KLEINER_ALS_EQ, GRÖSSER_ALS, GRÖSSER_ALS_EQ, ZWISCHEN
Formelindikatoren	Alle *Beitragende Indikatoren*Muss Daten-Snapshots unterstützen.
Formelmethoden	Formelindikatoren, die Methoden in ihren Formeln verwenden, werden nicht unterstützt.
Manuelle oder externe Indikatoren oder Aufgliederungen	Nur *Automatisierte Indikatoren*, *Formelindikatoren*, Und *Automatisierte Aufgliederungen*Werden unterstützt. Alle beitragenden Indikatoren in einem Formelindikator müssen unterstützt werden, damit der Formelindikator unterstützt wird.
Indikatoren basierend auf *Datenbankansichten*	Wird nur unterstützt, wenn die Join-Bedingungen keine anderen Felder als sys_ID enthalten
Einschränkungen des Präfixes für die Datenbankansicht	Wenn die Indikatorquelle eine Datenbankansicht ist und das Präfix der Datenbankansicht ein Großbuchstaben enthält, wird der Indikator nicht unterstützt. Wenn die beiden Tabellen in der Datenbankansicht dasselbe Präfix haben, wird der Indikator auch nicht unterstützt.
Indikatoren mit mehr als 250 Aufgliederungs-/ Zusammenfassungsfeldern	Nur 250 Aufgliederungsstufen werden unterstützt.
Indikatoren, deren Erfassungsaufträge mehr als eine Zeitzone haben	Nur die tägliche Erfassung und nur eine Zeitzone werden unterstützt.
Verlaufsverarbeitung	Nur Daten, die nach dem Aktivierungsdatum erfasst wurden, werden unterstützt. Versuche, mehr als zwei Aufgliederungsebenen auf ältere Daten anzuwenden, geben keine Ergebnisse zurück.
Aufgliederungsmatrizen	Nicht zutreffend. Alle Aufgliederungskombinationen werden vom Design unterstützt.
Im Datenerfasser festgelegte Erfassungszeiträume	Alle Sammlungen sind täglich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einschränkungen auf Feldebene (Indikator-, Aufgliederungs-, Quell- und Datenerfasser-Felder)

Einschränkung oder nicht unterstützte Funktion	Notizen
Bezeichnung für nicht zugeordnete	Die **Bezeichnung für nicht abgeglichene** Option für Aufgliederungsquellen wird bei Daten-Snapshots ignoriert.
Wert, wenn null	Die **Wert, wenn Null** Option für automatisierte Indikatoren wird bei Daten-Snapshots ignoriert.
Sicherheitstyp	Daten-Snapshots unterstützen den in der Aufgliederungsquelle definierten Sicherheitstyp nicht.
Einstellungen für Datensammlungsauftrag	Start-/Endzeiträume, bestimmte Zeitkonfigurationen und andere Einstellungen wirken sich nicht auf Daten-Snapshots aus. Die gesamte Datensammlung erfolgt täglich. Nur die im Datensammlungsdatensatz festgelegte Zeitzone hat Auswirkungen.
Bucket-Gruppen	Nicht unterstützt
Zugehörige Listenbedingungen	Die Bedingungen der zugehörigen Liste gelten nicht für Daten-Snapshots
Ziele und Schwellenwerte	Unterstützt nur bis zu zwei Filter.
KPI-Signale	Unterstützt nur einen Filter.
Visualisierungen der Indikatorbewertungsliste	Unterstützt nur bis zu zwei Filter.
Scoresheets	Manuelle Änderungen an Bewertungslisten für Indikatoren, die für Daten-Snapshots aktiviert sind, haben keine Auswirkungen.
Zeichenfolgenfelder in Indikator- oder Quellbedingungen	Beschränkung auf 4000 Zeichen

Deaktivieren Sie Daten-Snapshots für einen Indikator

Sie können Daten-Snapshots für einen Indikator deaktivieren oder wieder aktivieren, sofern dieser Indikator Daten-Snapshots unterstützt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_Data_Collector oder höher

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Einschränkungen von Daten-Snapshots können einen Indikator unbrauchbar machen. In diesem Fall können Sie Daten-Snapshots für diesen Indikator deaktivieren. Sie können Daten-Snapshots für diesen Indikator später erneut aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Einschränkungen und Anforderungen für Daten-Snapshots.

Wichtig: Ein Administrator kann Daten-Snapshots in einer Instanz deaktivieren, indem er die Systemeigenschaft „com.snc.PA.dm.enable.mlb“ auf „falsch“ setzt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Indikatoren** > **Automatisierte Indikatoren** oder **Alle** > **Indikatoren** > **Formelindikatoren**, Abhängig vom Indikator.
2. Öffnen Sie den Indikator, den Sie auf den vorherigen Indikator und die vorherigen Aufgliederungsquellen und die Aufgliederungsmatrix zurücksetzen möchten.
3. Wählen Sie Aus **Daten-Snapshots deaktivieren** .
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Sie können diesen Vorgang jederzeit in der Zukunft rückgängig machen. Der Indikator wird dann in den neuen Quelltyp verschoben, der Daten-Snapshots unterstützt. Wenn ein Administrator Daten-Snapshots für eine Instanz deaktiviert und dann erneut aktiviert, werden Daten-Snapshots für die Indikatoren, für die sie zuvor aktiviert wurden, automatisch erneut aktiviert.

Daten-Snapshots-Quellen und -Sammlung

Daten-Snapshots enthalten Datenquellen für die Erfassung der Indikatorpunktzahl und die Zuordnung zwischen Indikatoren und diesen Quellen.

Daten-Snapshot-Quellen

Für jeden automatisierten Indikator, für den Daten-Snapshots erfolgreich aktiviert wurden, wird Performance Analytics Indikator- und Aufgliederungsquellen werden durch eine Daten-Snapshot-Quelle ersetzt. Sie können die Daten-Snapshots-Quelle für jeden Indikator in der Indikatorbibliothek anzeigen (**Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Indikatoren**) an. Die Quelle wird in der Spalte Quelle angegeben. Wenn der Status „Daten-Snapshots“ aktiviert ist, ist diese Quelle eine Daten-Snapshots-Quelle. Andernfalls ist dies die traditionelle Indikatorquelle. Quellnamen von Daten-Snapshots werden in Kleinbuchstaben mit Unterstrichen getrennt.

Quellen eines automatisierten Indikators mit und eines ohne Daten-Snapshots aktiviert

Name	Unit	Frequency	Source	Views	Data collection	Data snapshot status
Number of open incidents	#	Daily	incident_dataset	0	Active	Enabled
Number of open changes	#	Daily	Changes.Open	0	Active	Unsupported

Daten-Snapshots – Datenquellen und -Protokolle

Daten-Snapshots-Quellen sind in der Tabelle „Daten-Snapshots“ [PA_dm_Analytics_Source] für Anwender mit der Rolle „PA_Data_Collector“, „PA_admin“ oder „admin“ verfügbar. Navigieren Sie zum Öffnen der Datenquellen zu **Platform Analytics-Verwaltung** > **Datenquellen** > **Daten-Snapshots**an. Die Datensätze sind größtenteils schreibgeschützt, Sie können jedoch den Auftrag „Daten-Snapshots“ in deaktivieren **Datensammlung aktiviert** Kontrollkästchen.

Warnung: Um den Daten-Snapshots-Auftrag erneut zu aktivieren, wenden Sie sich an Now Support.

Daten-Snapshots-Quelldatensätze enthalten Protokolle der ursprünglichen Aktivierung und alle nachfolgenden Datensammlungsaufträge, die sich auf diese Datenquelle beziehen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erfassungsaufträge für Daten-Snapshots

Daten-Snapshots-Aufträge befinden sich in der Tabelle „geplante Datensammlungen“ [sysauto_dm_cdc_Collector] und sind für PA_admin-Anwender schreibgeschützt zugänglich. Navigieren Sie zum Öffnen der Aufträge zu **Platform Analytics-Verwaltung** > **Datenerfasser** > **Daten-Snapshots-Aufträge**an.

Klassisch Performance Analytics Datensammlungsaufträge werden weiterhin parallel zu Datensammlungsaufträgen für Daten-Snapshots ausgeführt. Die Punktzahlen aus den klassischen Aufträgen werden nicht für Indikatoren verwendet, bei denen Daten-Snapshots aktiviert sind. Die klassischen Aufträge werden weiterhin ausgeführt, um das Rollback bei Bedarf zu vereinfachen.

Erfassungsaufträge für Daten-Snapshots kopieren eine Teilmenge der Quelltabelle. Diese Aufträge erstellen auch eine Kopie jeder täglichen Änderung für einen Datensatz. Diese Aufträge können daher zu einer erhöhten Speichernutzung um führen Performance Analytics.

Daten-Snapshots-Auftragsprotokolle

Alle Auftragsprotokolle befinden sich in der Tabelle „Daten-Snapshots-Statistiken“ [PA_dm_Task_Telemetry]. Öffnen Sie Daten-Snapshot-Auftragsprotokolle um **Platform Analytics-Verwaltung** > **Datenerfasser** > **Daten-Snapshots-Auftragsprotokolle**an. Während ein Datenquellendatensatz für Daten-Snapshots nur die Auftragsprotokolle im Zusammenhang mit dieser Datenquelle anzeigt, zeigt die Liste Daten-Snapshots-Statistiken alle Auftragsprotokolle für Daten-Snapshots an.

Performance Analytics Ziele und Schwellenwerte

Mit Zielen und Schwellenwerten können Sie wichtige Punkte in Ihren Daten definieren und Benachrichtigungen bereitstellen, wenn eine Punktzahl einen bestimmten Punkt erreicht.

Indikatorziele

Ziele sind Ziele, die Ihre Organisation erreichen möchte. Ziele zeigen die Differenz zwischen der gewünschten Punktzahl an einem bestimmten Datum und der tatsächlichen Punktzahl eines Indikators an.

Sie können Ziele für erstellen KPI-Details Oder ist Core-UI Äquivalent, die Analytics Hub.

Ein Ziel kann persönlich oder global sein. Ein persönliches Ziel ist nur für den Benutzer sichtbar, der es erstellt hat, und erscheint als helle Linie. Ein globales Ziel ist für alle Benutzer sichtbar und erscheint als dunkle Linie. Da Sie kein persönliches Ziel teilen können, wird es nur auf angezeigt Analytics Hub Und KPI-Details. Die Matrix der Zielsichtbarkeit folgt:

Funktionen, die Ziele anzeigen

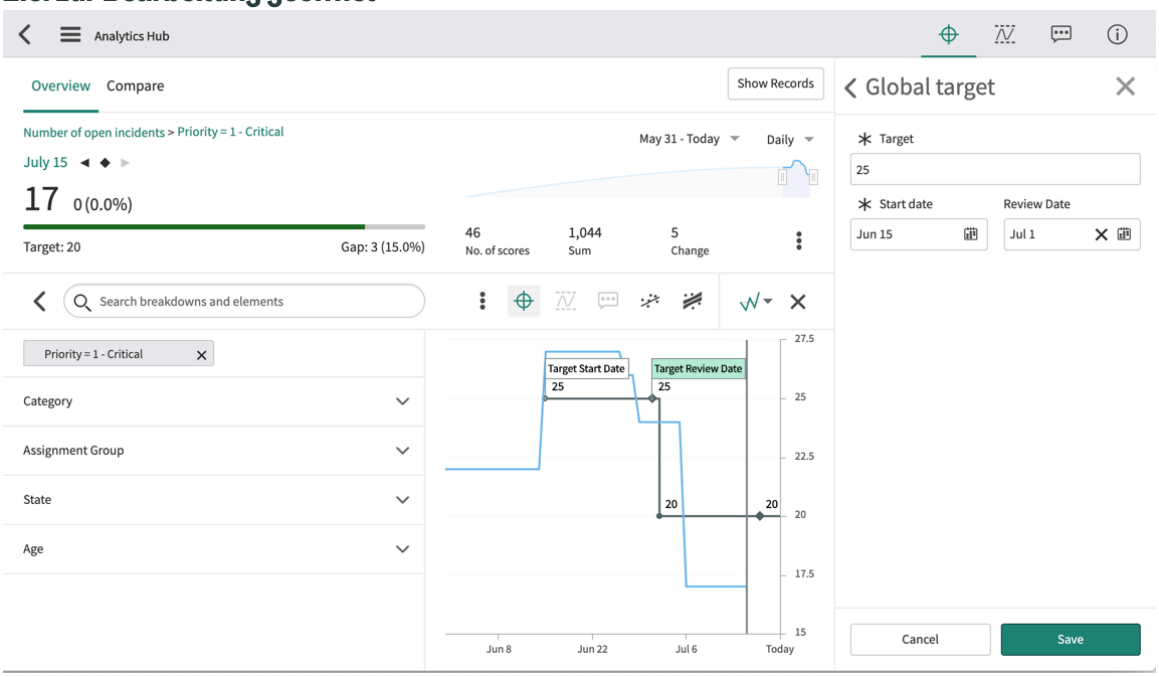
Platform Analytics Experience-Funktion	Entspricht Core-UI Funktion	Globale oder persönliche Ziele	Anzeigen oder festlegen
KPI-Details	Analytics Hub	Global und persönlich	Festlegen und anzeigen
Zeitreihe Und Einzelne Punktzahl Platform Analytics Datenvisualisierungen	Zeitreihen Performance Analytics Widgets	Global	Nur anzeigen
Dashboards in Platform Analytics Enthält	Reaktionsfähige Dashboards Enthält	Global	Nur anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen, die Ziele anzeigen (Fortsetzung)

Platform Analytics Experience-Funktion	Entspricht Core-UI Funktion	Globale oder persönliche Ziele	Anzeigen oder festlegen
Zeitreihen- oder Einzelpunktzahl-Datenvisualisierungen, die Ziele anzeigen	Zeitreihen Performance Analytics Widgets, die Ziele anzeigen		
Karten für proaktive Analytics-Einblicke Ein Platform Analytics Dashboards, die Ziele anzeigen, die erreicht oder nicht eingehalten werden	Kein Äquivalent	Global	Nur anzeigen
UI Builder Seiten mit Zeitreihen oder Datenvisualisierungen mit Einzelpunktzahl, die Ziele anzeigen	Kein Äquivalent	Global	Nur anzeigen

Ziel zur Bearbeitung geöffnet



Erstellen oder bearbeiten Sie Ziele

Sie können Zielwerte für Indikatoren festlegen. Sie können festlegen, dass die Ziele nur für bestimmte Aufgliederungselemente und Zeitreihen gelten. Das Ziel beginnt an einem ausgewählten Datum anzuwenden und gilt weiter, bis Sie das nächste Ziel festlegen. Sie können jedoch ein Überprüfungsdatum festlegen, an dem das Ziel erneut berücksichtigt werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_target_admin zum Erstellen globaler Ziele, die für alle Anwender sichtbar sind. Jeder Anwender, der einen Indikator auf anzeigen kann Analytics Hub Oder KPI-Details Kann Ziele anzeigen und

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

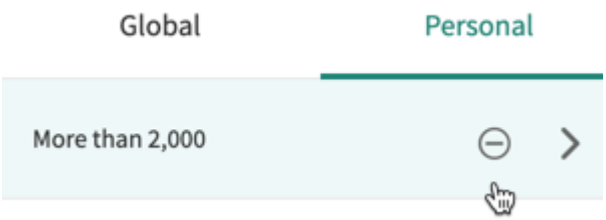
persönliche Ziele erstellen. PA_target_admin, PA_Power_user oder PA_admin können jedes globale Ziel bearbeiten.

Prozedur

1. Entweder:
   - Öffnen Sie Analytics Hub Für einen Indikator.
   - Wenn Sie in arbeiten Platform Analytics Experience, offen KPI-Details Für einen Indikator. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Ziel in KPI-Details.

     Hinweis: KPI-Details Bietet Ihnen die zusätzliche Option, Ziele für mehrere Aufgliederungselemente in Massen festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie Ziele für mehrere Aufgliederungselemente in hinzu KPI-Details.

2. Um das Ziel auf eine Teilmenge der Punktzahlen zu beschränken, wählen Sie eine Aufgliederung und ein Aufgliederungselement aus.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element der 2. Ebene auswählen.
3. Wählen Sie eine Zeitzusammenfassung aus, wenn das Ziel nur für eine bestimmte Zeitreihe gelten soll, z. B. 7-Tage-SUMME.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.
4. Klicken Sie auf das Zielsymbol ( ).
   Der Zielbereich wird geöffnet.
5. Wählen Sie im Zielbereich entweder globale oder persönliche Ziele aus.
   Sie sehen alle vorhandenen globalen oder persönlichen Ziele in diesem Indikator, die für die von Ihnen ausgewählten Aufgliederungselemente oder Zeitreihen gelten. Sie können Aufgliederungselemente oder eine Zeitreihe interaktiv auswählen und deaktivieren, und die Liste der Ziele wird aktualisiert.
6. Erstellen Sie entweder ein neues Ziel, oder bearbeiten oder löschen Sie ein vorhandenes Ziel:
   - Klicken Sie auf das Pluszeichen +, um ein Ziel zu erstellen.
   - Um ein vorhandenes Ziel zu bearbeiten, klicken Sie im Zielbereich darauf.
   - Um ein vorhandenes Ziel in zu löschen Analytics Hub, Klicken Sie auf das Löschen-

     Symbol.
7. Geben Sie den Zielwert für die Punktzahl auf eine der folgenden Arten ein:
   - Geben Sie einen absoluten Wert in ein **Ziel** , Oder
   - Wählen Sie Aus **Legen Sie das Ziel als Verbesserung der Baseline fest** . Wenn Sie diese Option auswählen, werden die folgenden Felder verfügbar:

Feld	Beschreibung
Zielberechnung	Wählen Sie entweder eine prozentuale Verbesserung oder eine Anzahl von Einheiten des Indikators aus, um den verbessert werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Richtung	Wenn für den Indikator eine definierte Richtung definiert ist, ist dieses Feld schreibgeschützt. Wenn sich die Indikatorrichtung ändert, ändert sich dieses Feld. Ziele werden entsprechend neu berechnet. Wenn der Indikator keine Richtung hat, können Sie hier eine Richtung für das Ziel festlegen. Normalerweise ist es jedoch besser, eine Richtung für den Indikator zu definieren. Beispielsweise funktioniert die Punktzahlfarbe, die eine Verbesserung oder Verschlechterung anzeigt, nur, wenn eine Richtung für den Indikator definiert ist.
Prozentsatz/Einheiten des KPI	Geben Sie entweder den Prozentsatz oder die Anzahl der Einheiten des KPI ein, die Sie als gezielte Änderung der Baseline verwenden möchten.
Baseline	Entscheiden Sie, ob die Verbesserung für das vorhandene Ziel oder für den Durchschnittswert für den in ausgewählten Datumsbereich gilt Analytics Hub . Ein anderes Ziel muss bereits vorhanden sein, um es auszuwählen **Vorhandenes Ziel** . Weitere Informationen zum Datumsbereich finden Sie unter Datumsbereiche von Punktzahlen im Analytics Hub.
Baseline-Wert	Schreibgeschützter berechneter Wert, der als Basis für das Ziel dient.
Zielvorgabe	Dieser Wert wird aus der Baseline und der Zielberechnung berechnet. Sie können diesen Wert anpassen, um beispielsweise einen Dezimalwert in eine ganze Zahl für eine Anzahl zu ändern. Wenn Sie das Ziel anpassen, werden der Prozentsatz/die Einheiten des KPI neu berechnet.

8. Wählen Sie ein Startdatum aus.
   Sie können ein Datum in der Zukunft festlegen.
9. Wählen Sie ein Überprüfungsdatum aus.
   Das Ziel gilt vom ausgewählten Startdatum bis zum Startdatum des nächsten Ziels, falls vorhanden. Wenn Sie kein späteres Ziel definieren, gilt das Ziel unbegrenzt. Daher dient das Überprüfungsdatum als Erinnerung an die Änderung des Ziels. Ob Sie den Zielwert nach der Überprüfung ändern oder nicht, erwägen Sie die Auswahl eines neuen, zukünftigen Überprüfungsdatums.

   Hinweis: Überlappende Ziele sind nicht zulässig. Es kann jeweils nur ein Ziel aktiv sein.

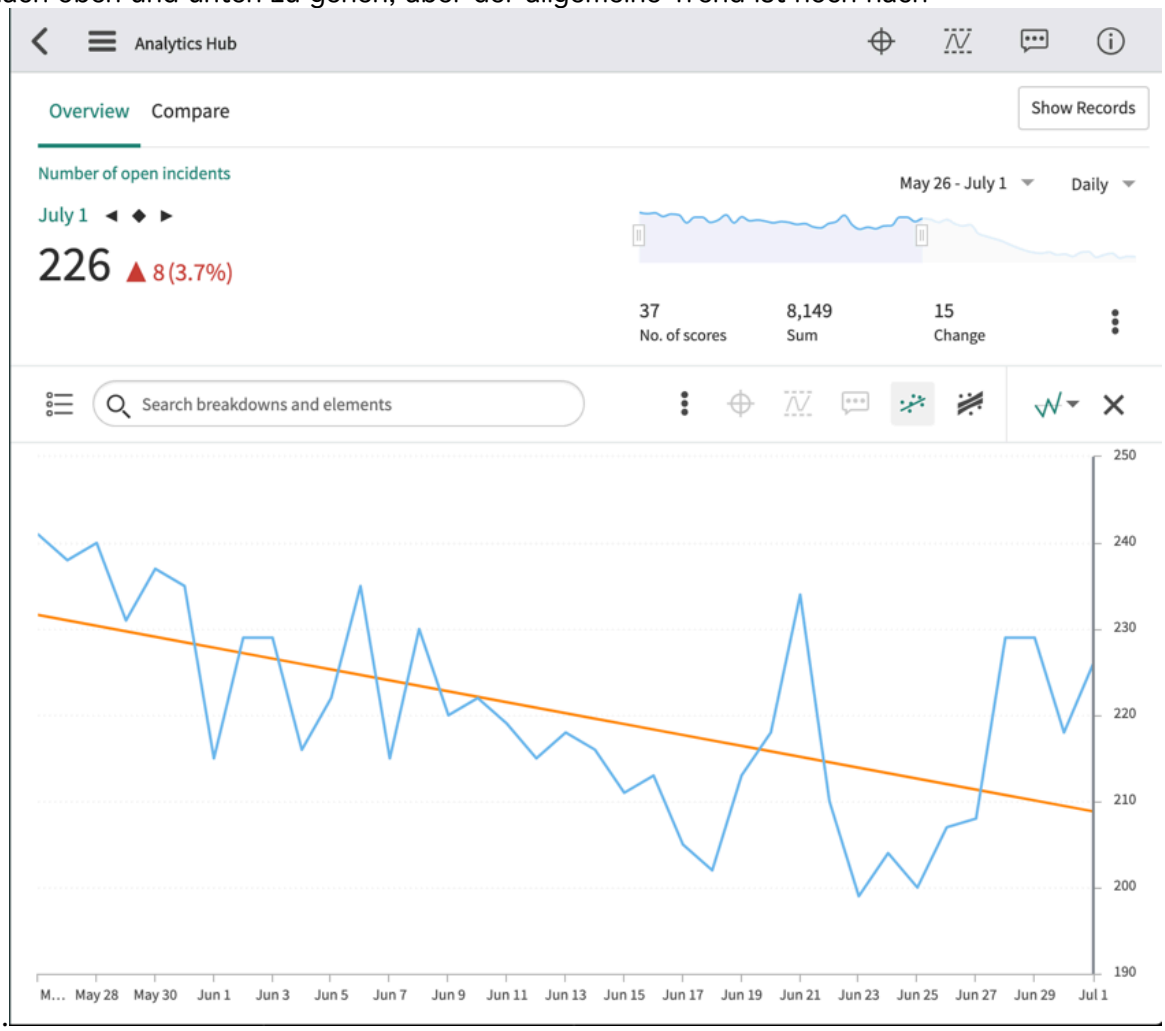
10. Klicken Sie auf **Speichern**.

Example: Erstellen, Überprüfen und Bearbeiten eines Ziels

Hier sehen wir uns die erweiterten Zielfunktionen an. Nehmen wir an, es ist der 1. Juli, und Ihre Anzahl der offenen Incidents variierte regelmäßig von

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ende Mai bis Mitte Juni, mit einem allmählichen Abwärtstrend. Dann begann es wild nach oben und unten zu gehen, aber der allgemeine Trend ist noch nach unten.



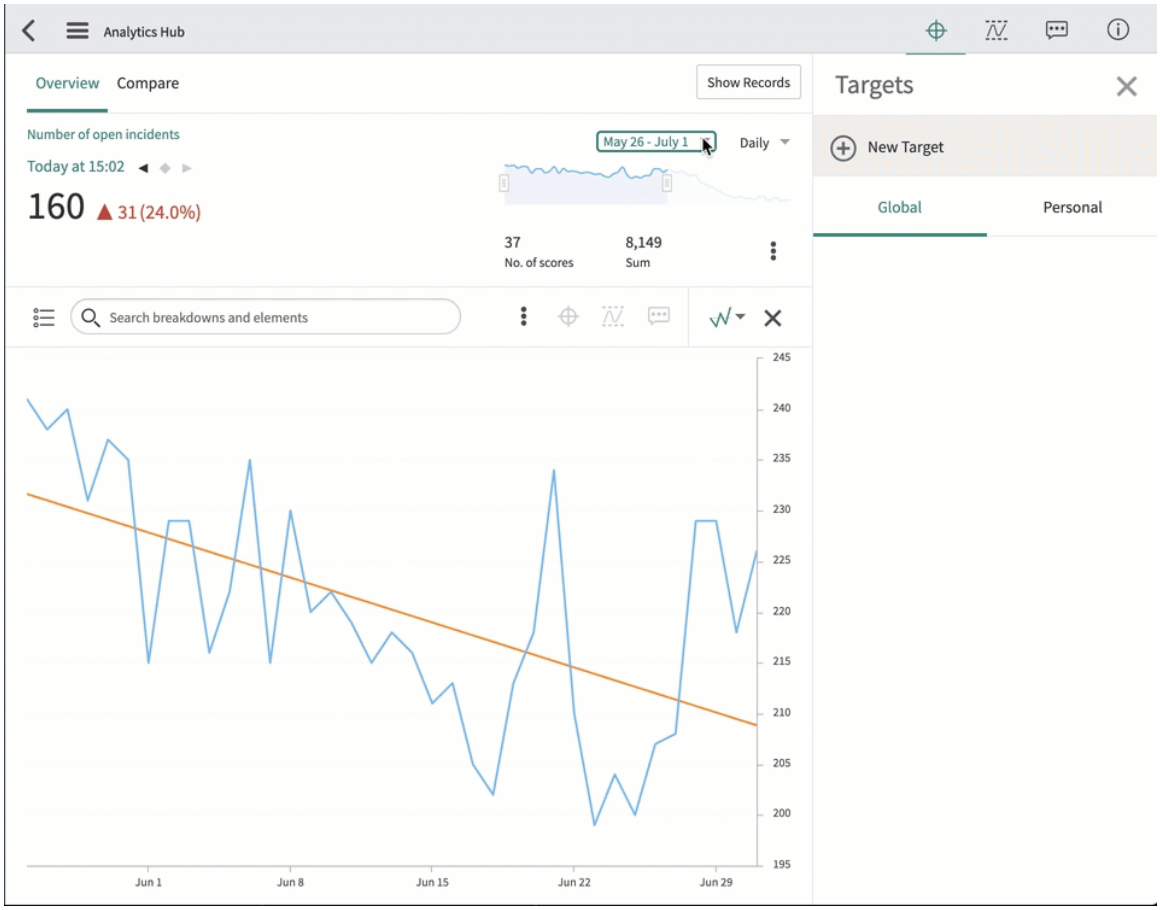
Als Incident-Manager möchten Sie, dass die Anzahl der offenen Incidents sinkt. Sie sind sich anhand Ihrer Punktzahlen für ein gutes Ziel nicht sicher, das festgelegt werden soll. Die Zahlen sehen jedoch bis Mitte Juni zuverlässig aus, daher scheint eine Abnahme der durchschnittlichen Punktzahl um 10% % bis zu diesem Zeitpunkt angemessen. Daher erstellen Sie ein neues globales Ziel für Ihr Team. Sie wählen einen Datumsbereich bis zum 15. Juni aus und legen eine Abnahme des Durchschnitts für diesen Zeitraum um 10% % als Ziel fest. Sie entscheiden sich, das Ziel heute zu starten und am 15. Juli zu bewerten.

Feldeinstellungen des ersten Ziels

Feld	Wert
Zielberechnung	Prozentsatz (%)
Prozentsatz	10
Baseline	Durchschnittliche Punktzahl für den ausgewählten Datumsbereich (nur Auswahl, da kein älteres Ziel festgelegt wurde)
Zielvorgabe	Ursprünglich berechnet als 202.5. Da die Incident-Anzahl nur eine ganze Zahl sein kann, entscheiden Sie sich, diesen Wert auf 203 abzurunden.
Start-/Enddatum	1. Juli/15. Juli

Automatische Übersetzung

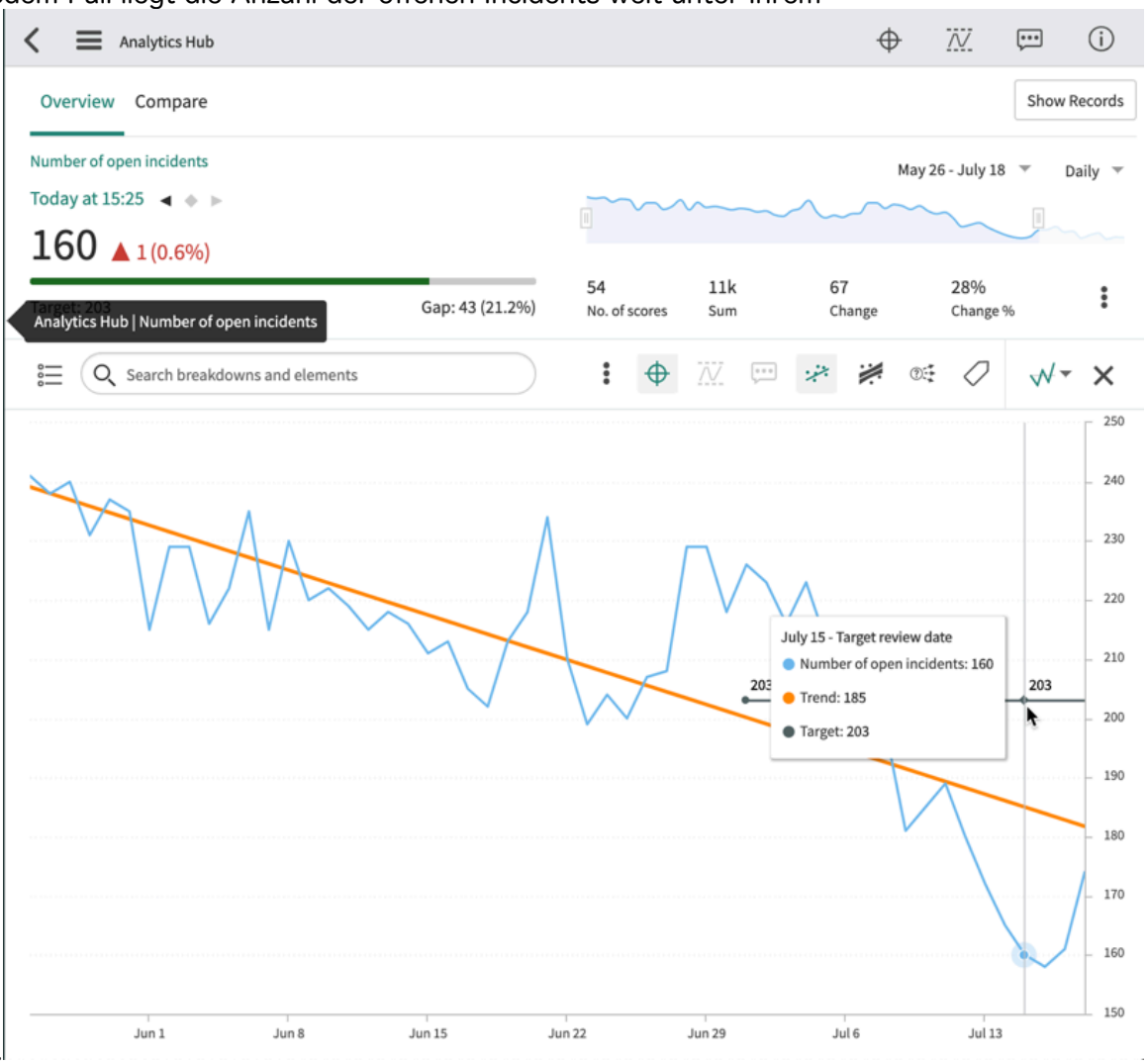
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der 15. Juli kommt um, und Ihr Team hat alle Erwartungen übertroffen – oder Ihre Kunden haben alle Feiertage und melden keine Incidents.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In jedem Fall liegt die Anzahl der offenen Incidents weit unter Ihrem Ziel.



Sie haben jetzt mehrere Optionen:

- Bearbeiten Sie das vorhandene Ziel. Legen Sie einen neuen Zielwert und ein neues Überprüfungsdatum fest, z. B. 160 und 15. August.
- Erstellen Sie ein weiteres Ziel. Das alte Ziel gilt nicht mehr an dem Datum, an dem das neue Ziel beginnt. Das neue Ziel könnte erneut eine Verbesserung der Baseline sein. Sie haben die Möglichkeit, das alte Ziel als Baseline für das neue Ziel festzulegen.

Nächste Maßnahme

Wählen Sie aus, welche Anwender Benachrichtigungen erhalten. Benachrichtigungen werden gesendet, wenn ein Ziel erreicht wird oder voraussichtlich innerhalb von 14 Tagen erreicht wird. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren, welche Benutzer eine Zielbenachrichtigung erhalten.

Sie können auch verantwortliche Anwender für Ziele in nominieren KPI-Details. Weitere Informationen finden Sie unter Verantwortlichkeit für globale Indikatorziele.

Zugehörige Informationen

KPI-Details

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zielfarbschema erstellen

Ein Zielfarbschema kann verwendet werden, um die Position der Indikatorpunktzahl in Relation zu ihrem Ziel zu visualisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie beispielsweise die Anzahl der offenen Incidents filtern möchten, können die Werte für eine Erhöhung von 25 % in Rot, eine Steigerung von 10 % in Orange und keine Änderung in Gelb angezeigt werden. Während zum Beispiel eine Abnahme um 25 % in dunkelgrün angezeigt werden kann. In Performance Analytics stehen standardmäßig zwei Zielfarbschemas zur Verfügung: die dreifarbige Ampel und die fünffarbige Ampel.

Hinweis: Ein Farbschema können Sie nicht für ein persönliches Ziel festlegen, sondern nur für ein globales Ziel.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **System** > **Zielfarbschemas**an.
   Sie haben mehrere Zielfarbschemata mit bereitgestellt Basissystem.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** und eine **Beschreibung** ein.
4. Definieren Sie jeden der fünf Bereiche und die zugehörigen Farben.

   Wenn Sie nicht alle Bereiche verwenden möchten, können Sie die gleiche Bereichsfarbe für mehrere Bereichsgrenzen verwenden.

   Sie wählen Farben aus der Tabelle „Farbdefinitionen“ [sys_Report_color] aus. Informationen zum Definieren weiterer Farben finden Sie unter Definieren Sie Systemfarben für Analytics.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.

   A **Standardfarbschema für Indikatorziel** Kann in festgelegt werden **Performance Analytics** > **System** > **Eigenschaften**an. Dies wird verwendet, wenn für einen Indikator kein Farbschema ausgewählt wurde *Ziel*.

Ziel für alle Elemente einer Aufgliederung hinzufügen

Sie können ein Ziel angeben, das für jede Teilmenge von Daten für einen Indikator mit einer Aufgliederung separat gilt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_target_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können beispielsweise ein Ziel für einen Incident-Indikator festlegen, der für jede Zuweisungsgruppe separat auf die Punktzahlen angewendet wird.

Hinweis: Diese Funktion ist nur für globale Ziele verfügbar. Die Checkbox **Beliebiges Element** wird nicht für persönliche Ziele angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Ziele**an.
2. Wählen Sie den **Indikator** aus, für den Sie das Ziel festlegen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie eine **Aufgliederung**.
   Die Checkbox **Beliebiges Element** ist standardmäßig aktiviert. Deaktivieren Sie diese Checkbox nicht.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie eine **Zeitreihe** aus.
   Sie können beispielsweise geschlossene Incidents täglich messen und monatliche Ziele für geschlossene Incidents festlegen.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie ein **Farbschema** für das Ziel.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie Zielwerte für das neue Ziel.

Konfigurieren, welche Benutzer eine Zielbenachrichtigung erhalten

Sie können steuern, welche Anwender eine Benachrichtigung erhalten, wenn ein Ziel erreicht wird. Benachrichtigungen werden auch gesendet, wenn anscheinend innerhalb der nächsten 14 Tage ein Ziel erreicht wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_target_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Funktionalität gilt nur für globale Ziele. Bei persönlichen Zielen erhält der Zielbesitzer automatisch Benachrichtigungen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Ziele**an.
2. Wählen Sie ein Ziel aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Benutzer** auf **Bearbeiten**.
4. Verschieben Sie die Benutzer, die Sie benachrichtigen möchten, von der Spalte **Sammlung** in die Spalte **Benutzerliste**.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nächste Maßnahme
Die Benachrichtigung wird automatisch gesendet, wenn ein Ziel erreicht wird. Benutzer, die eine Benachrichtigung erhalten, können sich von dieser Benachrichtigung abmelden.

Zugehörige Informationen

Notifications

Indikatorschwellenwerte

Schwellenwerte definieren einen normalen Punktzahlbereich für einen Indikator und warnen Sie, wenn bestimmte Ereignisse auftreten, z. B. wenn eine Punktzahl ein Allzeithoch erreicht.

Wenn ein Schwellenwert ausgelöst wird, generiert die Instanz eine E-Mail-Benachrichtigung. Diese Nachricht ist dem Indikator zugeordnet, und die Nachricht ist direkt über verfügbar Analytics Hub Oder KPI-Details.

Ein Schwellenwert kann persönlich oder global sein. Ein persönlicher Schwellenwert ist nur für den Benutzer sichtbar, der ihn erstellt hat, und erscheint als hellgraue gepunktete Linie. Ein globaler Schwellenwert ist für alle Benutzer sichtbar und erscheint als dunkelgraue gepunktete Linie. Persönliche Schwellenwerte werden nur auf angezeigt Analytics Hub Und KPI-Details. Die Matrix der Schwellenwertsichtbarkeit folgt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen, die Schwellenwerte anzeigen

Platform Analytics Experience-Funktion	Entspricht Core-UI Funktion	Globale oder persönliche Ziele
KPI-Details	Analytics Hub	Global und persönlich
Zeitreihen Platform Analytics Datenvisualisierungen	Zeitreihen Performance Analytics Widgets	Global
Dashboards in Platform Analytics Enthält Zeitreihendatenvisualisierungen, die Schwellenwerte anzeigen	Reaktionsfähige Dashboards Enthält Zeitreihen Performance Analytics Widgets, die Schwellenwerte anzeigen	Global
Karten für proaktive Analytics-Einblicke Ein Platform Analytics Dashboards, die anzeigen, ob Schwellenwerte überschritten werden	Kein Äquivalent	Global
UI Builder Seiten mit Zeitreihendatenvisualisierungen, die Schwellenwerte anzeigen	Kein Äquivalent	Global

Globale Schwellenwerte können auch auf angezeigt werden Performance Analytics Zeitreihen-Widgets Und Datenvisualisierungen . Platform Analytics Dashboards können Betrachter über Ereignisse im Zusammenhang mit Schwellenwerten bis warnen Karten für proaktive Analytics-Einblicke .

Erstellen oder bearbeiten Sie einen Schwellenwert

Erstellen Sie einen Schwellenwert, um den Bereich der als normal angesehenen Punktzahlen zu definieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jede Rolle für Ihre eigenen persönlichen Schwellenwerte. Die Rolle „PA_threshold_admin“ oder eine Rolle, die sie enthält (PA_Power_user, PA_admin oder admin), für globale Schwellenwerte und persönliche Schwellenwerte, die von anderen Anwendern erstellt wurden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Schwellenwerte können für jeden Indikator festgelegt werden. Sie können eine Aufgliederung und Elementkombination und ein Zeitreihenaggregat angeben, für das ein Schwellenwert gilt.

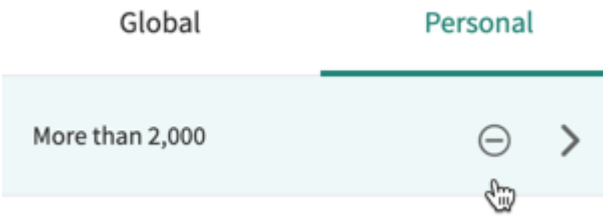
Prozedur

1. Offen KPI-Details Für einen Indikator.
   Wenn Sie nicht verwenden Platform Analytics, Öffnen Sie Analytics Hub Stattdessen.
2. Um den Schwellenwert auf eine Teilmenge der Punktzahlen zu beschränken, wählen Sie eine Aufgliederung und ein Aufgliederungselement aus.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element der 2. Ebene auswählen. Sie können weitere Aufgliederungen auswählen, wenn der Indikator hat Daten-Snapshots Aktiviert.
3. Wenn der Schwellenwert nur für eine bestimmte Zusammenfassung der Daten gelten soll, wählen Sie eine Zeitreihenaggregation aus.
4. Klicken Sie auf das Schwellenwertsymbol ( ).
   Der Bereich „Schwellenwerte“ wird geöffnet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie im Bereich Schwellenwerte entweder einen globalen oder einen persönlichen Schwellenwert aus. Persönliche Schwellenwerte sind nur für Sie sichtbar, auch wenn Anwender mit der Administratorrolle sie bearbeiten oder löschen können persönliche Schwellenwerte sind in Widgets nicht sichtbar.
6. Erstellen Sie entweder einen neuen Schwellenwert, oder bearbeiten oder löschen Sie einen vorhandenen Schwellenwert:
   - Klicken Sie auf das Pluszeichen +, um einen Schwellenwert zu erstellen.
   - Um einen vorhandenen Schwellenwert zu bearbeiten, klicken Sie im Bereich „Schwellenwerte“ darauf.
   - Zum Löschen eines vorhandenen Schwellenwerts in Analytics Hub, Klicken Sie auf das Löschen-Symbol.



   Zum Löschen eines vorhandenen Schwellenwerts in KPI-Details, Öffnen Sie es zur Bearbeitung, und klicken Sie auf **Löschen** .
7. Wenn Sie einen Schwellenwert erstellen oder bearbeiten, wählen Sie die Bedingung aus, die die Schwellenwertbenachrichtigung auslöst.
   Die Bedingung kann sein, wenn die Punktzahl ein Allzeithoch erreicht oder wenn die Punktzahl unter einen bestimmten Wert fällt.
8. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nächste Maßnahme
Nachdem Sie einen Schwellenwert erstellt haben, richten Sie Schwellenwertbenachrichtigungen ein.

Zugehörige Informationen
KPI-Details

Konfigurieren, welche Benutzer eine Schwellenwertbenachrichtigung erhalten
Konfigurieren Sie, welche Benutzer eine E-Mail erhalten sollen, wenn ein Schwellenwert erreicht ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Die Rolle „PA_threshold_admin“ oder eine Rolle, die sie enthält (PA_Power_user, PA_admin oder admin)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dieses Verfahren gilt für globale Schwellenwerte. Benachrichtigungen für persönliche Schwellenwerte werden nur an den Besitzer des Schwellenwerts gesendet.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Indikatoren** > **Schwellenwerte**an.
   Wenn Sie nicht vollständig zu migriert sind Platform Analytics, Der Pfad ist **Alle** > **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Schwellenwerte**
2. Öffnen Sie einen Schwellenwert.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Benutzer** auf **Bearbeiten**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie auf dem Bildschirm Mitglieder bearbeiten Mitglieder aus, und fügen Sie sie hinzu.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Neben den Meldungen für jeden Indikator können Sie auch Benachrichtigungen mit einer Übersicht aller Indikatoren senden, für die der Schwellenwert erreicht wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Benachrichtigungen für Schwellenwertübersicht konfigurieren.

Schwellenwertkommentar konfigurieren

Der Job PA-Schwellwerte prüfen löst die PA Schwellenwert erreicht-Kommentarskriptaktion aus, die einen Kommentar für den Indikator hinzufügt, der den Schwellwert erreicht hat.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Kommentar wird angezeigt, wenn Sie öffnen KPI-Details Oder Analytics Hub Für den Indikator. Konfigurieren Sie den Schwellenwertkommentar, um anderen Text anzuzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemrichtlinie** > **Events** > **Skriptaktionen**an.
2. Öffnen Sie den **PA Schwellenwert erreicht-Kommentar**.
3. Ändern Sie die `buildMessage`-Funktion innerhalb des Skripts.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Benachrichtigungen für Schwellenwertübersicht konfigurieren

Neben den Meldungen für jeden Indikator können Sie auch Benachrichtigungen mit einer Übersicht aller Indikatoren senden, für die der Schwellenwert erreicht wurde.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In diesem Verfahren wird beschrieben, wie Sie auf die Sammelbenachrichtigung zugreifen und die Benutzer, die die Benachrichtigung sowie den Inhalt der Benachrichtigung erhalten, ändern können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemrichtlinie** > **E-Mail** > **Benachrichtigungen**an.
2. Wählen Sie **PA Schwellenwert-Benachrichtigung** aus.
3. **Wahlweise:** Fügen Sie Benutzer oder Gruppen zum Bereich **Empfänger** hinzu, indem Sie auf das Schlosssymbol für **Benutzer** oder **Gruppen** klicken und dann die entsprechenden Benutzer oder Gruppen auswählen.
4. **Wahlweise:** Ändern Sie den Inhalt der Nachricht, indem Sie das Feld **Nachricht** bearbeiten.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Löschen Sie Massenziele/Schwellenwerte, oder löschen Sie das persönliche Ziel oder den Schwellenwert eines anderen Anwenders

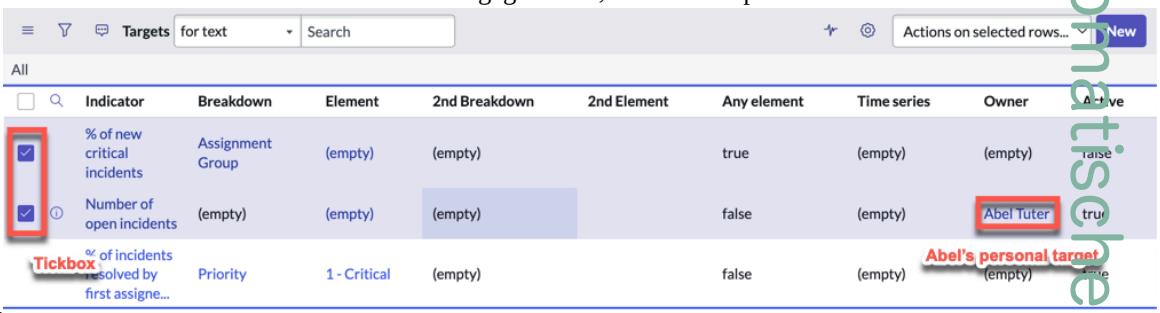
Wenn Sie globale Ziele oder Schwellenwerte erstellen können, können Sie sie in einem Massenvorgang löschen. Verwenden Sie denselben Prozess, um die persönlichen Ziele oder Schwellenwerte eines anderen Anwenders zu löschen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_target_admin, PA_threshold_admin, PA_Power_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie mit Ihren Rollen ein globales Ziel oder einen Schwellenwert erstellen können, können Sie jedes Ziel oder jeden Schwellenwert, einschließlich persönlicher, aus der Ziel- oder Schwellenwertliste löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Ziele** oder **Performance Analytics** > **Schwellenwerte**an.
2. Wählen Sie die Tickboxen für die Ziele oder Schwellenwerte aus, die Sie löschen möchten.
   Wenn ein Besitzer für ein Ziel oder einen Schwellenwert angegeben ist, ist dies sein persönliches Ziel oder Schwellenwert.



3. Erweitern Sie **Aktionen für ausgewählte Zeilen...** Liste und auswählen **Löschen** .
   Das Bestätigungsdialogfeld wird geöffnet.
4. Lesen Sie sich die Warnung im Bestätigungsdialogfeld durch, und wählen Sie aus, wenn Sie sicher sind, dass sie sicher ist **Löschen** .

Fügen Sie das persönliche Ziel oder den Schwellenwert eines anderen Anwenders hinzu oder ändern Sie ihn

Wenn Sie globale Ziele oder Schwellenwerte erstellen können, können Sie persönliche Ziele und Schwellenwerte für jeden Anwender ändern oder hinzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_target_admin, PA_threshold_admin, PA_Power_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können entweder die persönlichen Ziele oder Schwellenwerte eines Anwenders suchen oder ein neues Ziel oder einen neuen Schwellenwert erstellen und einem Anwender zuweisen.

Prozedur

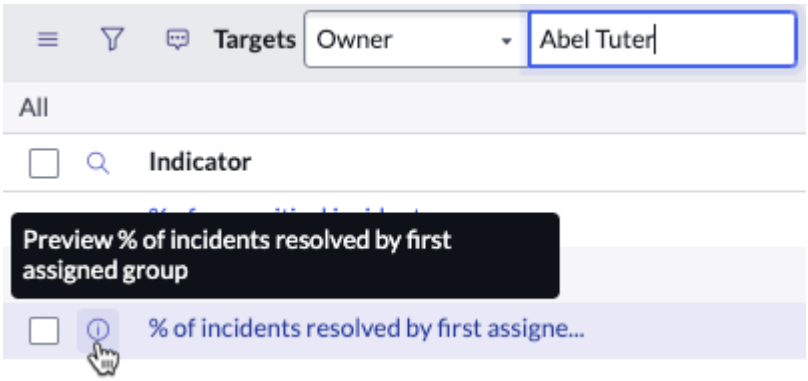
1. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Ziele** oder **Performance Analytics** > **Schwellenwerte**an.
2. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen vorhandenen persönlichen Schwellenwert oder ein vorhandenes Ziel zum Ändern zu öffnen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Durchsuchen Sie die Datensätze nach dem Besitzer.

b. Wenn Sie das Ziel oder den Schwellenwert finden, den Sie ändern möchten, wählen Sie das Infosymbol aus In der Zeile für diesen Ziel- oder Schwellenwertdatensatz.



Die Vorschau für diesen Ziel- oder Schwellenwertdatensatz wird angezeigt.

c. Wählen Sie in der Vorschau aus **Datensatz Öffnen** .
Der Datensatz in der Vorschau wird geöffnet.

3. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen neuen persönlichen Schwellenwert oder ein neues Ziel zu erstellen:

a. Wählen Sie in der Liste Ziele oder Schwellenwerte die Option aus **Neu** .

b. Geben Sie im angezeigten Ziel- oder Schwellenwertformular an **Besitzer** .
Der Besitzer ist die einzige Person, die dieses Ziel oder diesen Schwellenwert in den Indikatoren sieht KPI-Details Oder Analytics Hub.

Für einen Schwellenwert können Sie anstatt einen einzelnen Besitzer auszuwählen, mehrere Anwender in einer zugehörigen Liste angeben. Für alle diese Anwender wird dieser Schwellenwert in angezeigt KPI-Details Und Analytics Hub Des Indikators.

4. Geben Sie an, oder ändern Sie **Indikator** Und alle Aufgliederungen, Aufgliederungselemente oder Zeitreihenaggregationen für das Ziel oder den Schwellenwert.

5. Füllen Sie alle anderen relevanten Felder aus.

6. Wenn Sie ein neues Ziel erstellen, speichern Sie es.
Die zugehörige Liste „Zielwerte“ wird angezeigt.

7. Ändern Sie für ein Ziel das Startdatum, das Überprüfungsdatum oder den Wert eines vorhandenen Zielwerts, oder wählen Sie aus **Neu** Um einen neuen Zielwert zu erstellen.
Sie können mehr als einen Zielwert haben, aber die Datumsbereiche zwischen Start und Überprüfung dürfen sich nicht überschneiden.

Echtzeitpunktzahlen

Sie können einige Performance Analytics-Punktzahlen in Echtzeit anstatt aus dem neuesten Datensammlungsauftrag anzeigen. Wenn Echtzeitpunktzahlen aktiviert sind, können Sie sie in anzeigen KPI-Details Und in einigen Datenvisualisierungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Normalerweise ist die neueste Punktzahl, die eine Visualisierung anzeigen kann, die der letzten erfolgreichen Ausführung entspricht *Datensammlungsauftrag*. Einige Visualisierungen können jedoch für einige Indikatoren Indikatorpunktzahlen in Echtzeit anzeigen.

Sie können Echtzeitpunktzahlen für einen Indikator anzeigen, der die folgenden Kriterien erfüllt:

- Der Indikator ist ein *Automatisierter Indikator*.
- Er ist so konfiguriert, dass Echtzeitpunktzahlen angezeigt werden.
- Die Aggregatfunktion für den Indikator verwendet kein Skript.
- Die Indikatorquelle verwendet keinen *Datenbankansicht*.
- Keine der Aufgliederungen, die auf den Indikator angewendet werden, nutzt eine skriptbasierte Aufgliederungsquelle.

Die folgenden Visualisierungen können Punktzahlen in Echtzeit anzeigen:

- Die Analytics Hub
- Platform Analytics Datenvisualisierungen, die Echtzeitaktualisierungen unterstützen, z. B. einzelne Punktzahl.
- KPI-Details
- Performance Analytics-Punktzahl-Widgets mit Echtzeitvisualisierung
- Workbench-Widgets für den Hauptindikator

Warnung: Echtzeit-Punktzahlen können sich je nach Betrachter unterscheiden und sich von den gesammelten Punktzahlen unterscheiden. Echtzeit-Punktzahlen werden direkt den relevanten Faktentabellen entnommen. Daher beeinflussen die Zugriffssteuerungslisten (Access Control Lists, ACLs) dieser Faktentabellen die Echtzeit-Punktzahlen, die jeder angemeldete Benutzer sieht.

Wichtig: Die Analytics Hub Aktualisiert Echtzeitpunktzahlen nicht automatisch. Um die aktuellsten Punktzahlen auf anzuzeigen Analytics Hub , Aktualisieren Sie die Browserseite. Widgets und KPI-Details Automatisch aktualisieren.

Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren erstellen

Analytics Hub für einen bestimmten Indikator

Echtzeitpunktzahl-Visualisierungen für ein Punktzahl-Widget erstellen

Einzel-Punktzahl-Bericht

Workflows mit einem Workbench-Prozess-Widget überwachen

Zeitreihenaggregationen anwenden

Sie können Änderungen in Indikatoren in diskreten Zeitintervallen zusammenfassen. Diese Zusammenfassungen können Trends leichter sichtbar machen oder Sie dabei unterstützen, den Fortschritt für ein Ziel zu verfolgen.

Eine Zeitreihenaggregation besteht aus einer mathematischen Funktion, z. B. „Durchschnitt“ oder „SUMME“, kombiniert mit einer Zeitformel, z. B. nach Quartal. In Platform Analytics, Sie können eine Zusammenfassung auswählen, wenn Sie einen Indikator in erkunden KPI-Details Oder beim Erstellen einer Datenvisualisierung für eine Indikatordatenquelle, z. B. Zeitreihenvisualisierung . In Core-UI, Sie können eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusammenfassung entweder in auswählen Analytics Hub Oder beim Erstellen von Performance Analytics Widget wie z. B. Punktzahl-Widget .

Um Zeitreihenzusammenfassungen zu verstehen, betrachten Sie zuerst eine Uhr, ein Telefon oder einen Fitness-Tracker, der festlegt, wie viele Schritte sie jeden Tag gegangen sind. Alle diese Geräte erfassen und speichern Ihre Messungen Minute für Minute. Die Apps und Berichte sind jedoch häufig so konzipiert, dass sie zeigen, wie sich Ihre Aktivität im Vergleich zur letzten Woche, zum letzten Monat oder zum letzten Jahr entwickelt. Es ist eine Sache zu sehen, ob Sie um 12 Uhr aktiver waren als um 10 Uhr. Was Sie jedoch wirklich wissen möchten, ist, ob Sie sich im Laufe der Zeit weiter verbessern. Durch das Zusammenfassen Ihrer Schritte in wöchentlichen, monatlichen und jährlichen Punktzahlen können Sie Trends in Ihrer Aktivität leichter erkennen.

Während tägliche Indikatorpunktzahlen von grundsätzlicher Bedeutung und fast immer erwünscht sind, möchten Sie manchmal auch, dass die Punktzahlen nach Woche, Monat oder Quartal verfügbar sind. In anderen Fällen möchten Sie eine Anzahl von Monaten/Quartalen/Jahren haben, die den kumulativen Fortschritt bis zum aktuellen Zeitpunkt anzeigt. Anstatt mehrere Indikatorquellen und Indikatoren für die Nachverfolgung jedes Intervalls zu definieren, können Sie mit Performance Analytics nativ die Daten einmal erfassen und dann die Ansicht anpassen. Verwenden Sie Zeitreihenaggregationen in folgenden Szenarien:

- Aggregieren Sie die Daten zu einem weniger häufigen Zeitraum mit einer Zeitreihe.
- Glätten Sie Spitzen in den Daten, um Trends mit einer laufenden Zeitreihe anzuzeigen.
- Bestimmen Sie eine kumulative Punktzahl für den Zeitraum bis heute mit einer bis dato-Zeitreihe.

Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung für ein Widget oder festlegen Analytics Hub Eintrag für einen Indikator, der einen solchen Kalender verwendet.

Beispiele und eine tiefere Untersuchung der Verwendung von Zeitreihenzusammenfassungen mit Indikatoren finden Sie hier Performance Analytics Academy-Video, Nutzen von Zeitreihen mit Performance Analytics an.

Teilzeiträume

Einige Zeitreihen enthalten Indikatorpunktzahlen aus unvollständigen Erfassungszeiträumen. Diese Zeiträume können den aktuellen Zeitraum und den Zeitraum ab Beginn der Datenerfassung umfassen. Ein Pluszeichen (+) im Namen kennzeichnet diese Zeitreihen.

Eine Zeitreihe, die keine Daten aus Teilzeiträumen enthält, muss Daten vom Anfang und vom Ende des Zeitraums aufweisen. Beispielsweise benötigt eine Zeitreihenzusammenfassung vom Typ **Pro Monat - Summe** Punktzahlen vom Anfang und Ende des Monats. Andernfalls wird dieser Monat nicht berücksichtigt. Eine Zeitreihe, die Daten aus Teilzeiträumen enthält, wie z. B. **Pro Monat - Summe +**, benötigt nur Daten von einem Tag in dem Zeitraum.

Warnung: Teilzeiträume können die Ergebnisse bestimmter Zusammenfassungen wie Durchschnittswerte verzerren.

Zusammenfassungsdefinitionen

Performance Analytics enthält die standardmäßigen Definitionen für Summe, Durchschnitt und andere Definitionen von Zeitreihenaggregationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gefahr: Ändern Sie diese Definitionen nicht. Fügen Sie keine neuen Definitionen hinzu. Änderungen an Zusammenfassungsdefinitionen können zu unerwarteten Ergebnissen führen. Das Erstellen einer neuen Definition kann verhindern, dass die Datenerfassungsaufträge ausgeführt werden.

Nicht zulässige Zeitreihenaggregationen

Sie dürfen keine SUMMENZUSAMMENFASSUNG für einen Indikator mit Prozentsatz % als Einheit einfügen. Es ist nicht sinnvoll, Prozentsätze zu summieren.

Validierung von Zeitreihenzusammenfassungen

Zeitreihenaggregationen werden im Analytics Hub und in KPI-Details validiert, aber nicht in Widgets. Daher könnten Sie von einem funktionierenden Widget zu Analytics Hub navigieren und eine Warnung erhalten, dass der Indikator eine ungültige Zusammenfassung aufweist.

Zeitreihenaggregationen für einen Indikator ausschließen

Einige Zeitreihenaggregationen sind zwar technisch zulässig, aber nicht nützlich, um sie auf einen Indikator anzuwenden. Zum Beispiel ist eine Summe von Prozentwerten wahrscheinlich keine nützliche Erkenntnis. Sie können diese Zeitreihenaggregationen aus dem Indikator ausschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen.

Zeitreihenaggregationen mit einer Zeitraumauswahl anzeigen

Wenn Sie eine Zeitreihenaggregation wie „Pro Monat - Summe“ mit einer Zeitraumauswahl in einem Widget kombinieren, wird möglicherweise ein weiterer Zeitraum angezeigt, mit dem Sie nicht gerechnet haben. Wenn ein Zeitraum wie 3 Monate in der Zeitraumauswahl ausgewählt wird, interpretiert die Instanz dies als 0–3 Monate und zeigt Punktzahlen aus vier Monaten an.

Zugehörige Informationen

- Zeitreihen werden auf das Ergebnis oder auf beitragende Indikatoren angewendet
- Wählen Sie Zeitzusammenfassung in aus KPI-Details
- Zeitreihenzusammenfassungen im Analytics Hub
- Indikatordatenoptionen für Zeitreihendaten-Visualisierungen
- Visualisierungen der neuesten Punktzahl für ein Punktzahl-Widget erstellen

Anwendungsfälle für Zeitreihenaggregationen

Performance Analytics bietet vier verschiedene Arten von Zeitreihen. Machen Sie sich mit den Anwendungsfällen vertraut, um zu wissen, welcher Typ für Sie geeignet ist.

Gerundete Berechnungen, die auf Durchschnittswerten basieren, können aufgrund von Rundungsfehlern geringfügig abweichen.

Anwendungsfälle und Beispiele für jeden Typ von Zeitreihen

Typ	Beispiele	Anwendungsfall
Wird ausgeführt	28 Tage laufend Durchschnitt/ Summe	Glättet Spitzen in den Daten, damit Trends leichter zu erkennen sind. Wenn Sie beispielsweise die tägliche Anzahl der Incidents betrachten, wird jedes Wochenende ein Rückgang angezeigt, aber ein 7-tägiger Durchschnitt glättet diesen Abfall.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsfälle und Beispiele für jeden Typ von Zeitreihen (Fortsetzung)

Typ	Beispiele	Anwendungsfall
	30 Tage laufend Durchschnitt/ Summe 7 Tage laufend Durchschnitt/ Summe 12 Monate laufend Durchschnitt/Summe 3 Monate laufend Durchschnitt/Summe 6 Monate laufend Durchschnitt/Summe 13 Wochen laufend Durchschnitt/Summe 4 Wochen laufend Durchschnitt/Summe 4 Quartale laufend Durchschnitt/Summe	
Bis Datum	Geschäftsquartal-bis-Datum Durchschnitt/Summe Geschäftsjahr-bis-Datum Durchschnitt/Summe Monat-bis-Datum Durchschnitt/Summe Quartal-bis-Datum Durchschnitt/Summe Woche-bis-Datum Durchschnitt/Summe Jahr-bis-Datum Durchschnitt/ Summe	Zeigt kumulative Punktzahlen für den Zeitraum an. Diese Zeitreihenaggregationen sind sehr nützlich, wenn ein monatliches Ziel erreicht werden soll, aber Sie müssen auch die Geschwindigkeit während des Monats berücksichtigen.
Pro Zeitraum	Pro Woche Durchschnitt/ Summe Pro Monat Durchschnitt/ Summe Pro Geschäftsquartal Durchschnitt/Summe Pro Quartal Durchschnitt/ Summe	Zeigt kumulative Punktzahlen für ganze Zeiträume an. Möglicherweise möchten Sie die Anzahl der P1-Incidents täglich nachverfolgen, die Häufigkeit ist jedoch zu hoch, wenn Punktzahlen täglich berücksichtigt werden. Stattdessen können Sie ein Ziel auf der monatlichen Ebene mit einer Zeitreihe „Pro Monat“ festlegen. Der aktuelle Zeitraum wird in den Ergebnissen nie angezeigt, da er unvollständig ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsfälle und Beispiele für jeden Typ von Zeitreihen (Fortsetzung)

Typ	Beispiele	Anwendungsfall
	Pro Geschäftsjahr Durchschnitt/Summe Pro Jahr Durchschnitt/Summe	
Pro Zeitraum (einschließlich partiell)	Pro Woche + Durchschnitt/ Summe Pro Monat + Durchschnitt/ Summe Pro Geschäftsquartal + Durchschnitt/Summe Pro Quartal + Durchschnitt/ Summe Pro Geschäftsjahr + Durchschnitt/Summe Pro Jahr + Durchschnitt/ Summe	Die „+“-Version der Zeitreihe „pro“ enthält Teilzeiträume, sodass immer eine Punktzahl für den aktuellen Zeitraum bereitgestellt wird.

Indikator-Häufigkeitsbeschränkungen bei Zeitreihenaggregationen

Die Häufigkeit, mit der Punktzahlen für den Indikator gesammelt werden, bestimmt, welche Zeitreihen anwendbar sind. Einige Zeitreihen enthalten Daten aus Teilerfassungszeiträumen.

Wenn Sie eine Zeitreihenaggregation auswählen, begrenzt die Häufigkeit, mit der Indikatorpunktzahlen erfasst werden, welche Zeitreihen Sie auswählen können. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung auswählen, die häufiger auf Punktzahlen angewendet wird, als diese Punktzahlen erfasst werden. Zum Beispiel kann die Zeitreihenzusammenfassung **Pro Woche - Summe** für einen Indikator mit täglicher Häufigkeit gelten. **Pro Woche - Summe** kann sich jedoch nicht auf einen Indikator mit wöchentlicher, monatlicher, vierteljährlicher oder jährlicher Häufigkeit beziehen.

Hinweis:

- Nur wöchentliche Indikatoren unterstützen die Zeitreihen **4 Wochen ausgeführt** und **13 Wochen ausgeführt**. Wöchentliche Indikatoren unterstützen nur wöchentliche und jährliche Zeitreihen.
- Zweimonatliche und jährliche Indikatoren unterstützen keine Zeitreihenaggregationen.

Die folgende Tabelle zeigt, welche Zeitreihen für welche Indikatorhäufigkeiten unterstützt werden. Diese Beziehungen sind unabhängig davon, welche Zusammenfassung (AVG, SUM oder custom) mit einer Zeitreihe kombiniert wird, und daher werden nur die Zeitreihen angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihen und zugehörige Indikatorfrequenzen

Zeitreihen	Indikatorhäufigkeiten			
	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Vierteljährlich (Geschäftsquartal, vierwöchentlich, zweiwöchentlich)
Täglich	Ja	Nein	Nein	Nein
7 Tage laufend	Ja	Nein	Nein	Nein
28 Tage laufend	Ja	Nein	Nein	Nein
30 Tage laufend	Ja	Nein	Nein	Nein
4 Wochen laufend	Nein	Ja	Nein	Nein
13 Wochen laufend	Nein	Ja	Nein	Nein
3 Minuten ausgeführt	Nein	Nein	Ja	Nein
6 Minuten ausgeführt	Nein	Nein	Ja	Nein
12 Minuten ausgeführt	Nein	Nein	Ja	Nein
4 Quartale laufend	Nein	Nein	Nein	Ja
Pro Woche, pro Woche +	Ja	Nein	Nein	Nein
Pro Monat, pro Monat +	Ja	Nein	Nein	Nein
Pro Quartal, pro Geschäftsquartal, pro Quartal +, pro Geschäftsquartal +	Ja	Nein	Ja	Nein
Pro Jahr, pro Geschäftsjahr, pro Jahr +, pro Geschäftsjahr +	Ja	Ja	Ja	Ja
Woche bis heute	Ja	Nein	Nein	Nein
Monat bis heute	Ja	Nein	Nein	Nein
Quartal bis heute, Geschäftsquartal bis heute	Ja	Nein	Ja	Nein
Jahr bis heute, Geschäftsjahr bis heute	Ja	Ja	Ja	Ja

Interaktive Analyse für Performance Analytics

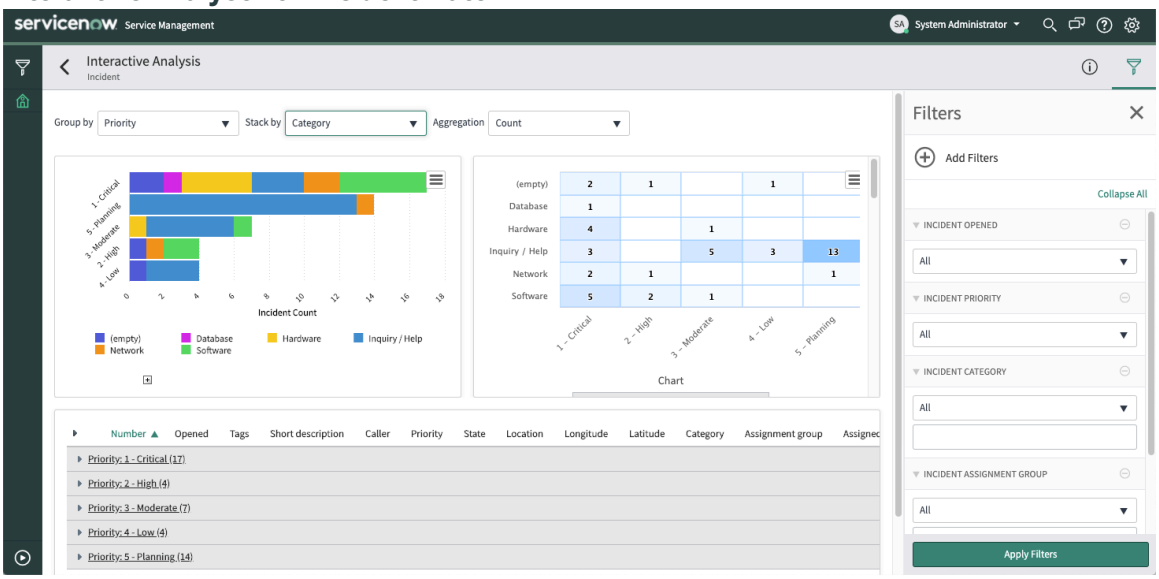
Mit der interaktiven Analyse können Sie schnell erkunden Performance Analytics Daten mithilfe von Visualisierungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Platform Analytics Unterstützt keine interaktiven Analytics.

Von beliebig Core-UI Liste der Datensätze. Sie können auf einen interaktiven Satz von Berichten zu den Listendaten zugreifen. Sie können die Daten auch bearbeiten, indem Sie interaktive Filter gruppieren, stapeln, zusammenfassen und anwenden. Klicken Sie auf die Visualisierung, um einen Drilldown in die Daten durchzuführen. Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ) um den Quellfilter zu bearbeiten, die Liste der angewendeten Filter anzuzeigen und die URL der Analyse zu kopieren.

Interaktive Analyse von Incident-Daten



Interaktive Analyse starten

Starten Sie die Interaktive Analyse aus irgendeiner Liste.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer beliebigen Liste.
2. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Spalten, die in der Liste angezeigt werden.
   Die Spalten, die beim Starten der interaktiven Analyse in der Liste angezeigt werden, legen fest, welche Felder in die Analyse einbezogen werden. Die enthaltenen Felder bestimmen, welche **Gruppiere nach** und **Stapeln nach** Optionen verfügbar sind und welche interaktiven Filter standardmäßig angezeigt werden.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Spalten-Header für eine Referenz, eine Auswahl, ein Datum/eine Uhrzeit, eine Ganzzahl oder ein boolesches Feld, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
   Die Spalte, von der Sie die interaktive Analyse starten, wird als Standardwert für **Gruppiere nach** verwendet.
4. **Wahlweise:** Ändern Sie, wie Daten zusammengefasst werden, indem Sie verschiedene Werte in den Auswahllisten **Gruppiere nach** und **Stapeln nach** auswählen oder filtern Sie die Daten, indem Sie einen oder mehrere interaktive Filter anwenden.
5. **Wahlweise:** Drilldown in eine Teilmenge der Daten durch Klicken auf eine Visualisierung, z. B. einen Balken im Balkendiagramm oder eine Zelle in der Heatmap

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularinterne Analysen

Formularinterne Analysen integrieren Leistungseinblicke in Formulare, sodass Benutzer wichtige Metriken im Kontext abrufen und bessere Entscheidungen treffen können.

Bei formularinternen Analysen wird über eine UI Action in einem Formular eine Ansicht eines Dashboards basierend auf einer Aufgliederung geöffnet. Dieses Aufgliederungs-Dashboard bietet dem Benutzer, der das Formular ausfüllt, wertvolle Einblicke in die Leistung. Beispielsweise sollen Supporttechniker in der Lage sein, beim Erstellen eines Incident die erwartete Zeit bis zum Abschluss des Incident basierend auf der Incident-Kategorie anzuzeigen. Damit Techniker diese Informationen anzeigen können, erstellen Sie für Incident-Formulare eine UI Action für formularinterne Analysen. Diese UI Action öffnet einen Incident. Kategoriebezogenes Aufgliederungs-Dashboard mit einem Widget, das die voraussichtliche Zeit bis zum Abschluss eines Incident angibt.

Wichtig: Formularinterne Analytics werden nicht unterstützt Platform Analytics Artefakte. Sie öffnen nur Core-UI Reaktionsfähige Dashboards. Nach vollständiger Migration zu Platform Analytics, Formularinterne Analytics sind nicht mehr verfügbar.

Incident: formularinterne Analysen zur Kategorie



Die UI Action für formularinterne Analysen wird über ein Symbol neben dem Feld im Formular aktiviert, das die Aufgliederung darstellt. Wenn dieses Feld in der Formularansicht nicht sichtbar ist, ist auch das Symbol nicht sichtbar. Bei der Einrichtung formularinterner Analysen haben Sie die Möglichkeit, einen Link für zugehörige Aktionen in das Formular aufzunehmen. Dieser Link ist immer verfügbar.

Zugehörige Informationen

Aufgliederungen in Dashboards verwenden

UI-Aktionen

Formularinterne Analysen zu einem Formular hinzufügen

Erstellen Sie eine UI Action, mit der Benutzer während des Ausfüllens eines Formulars relevante Analysen anzeigen können. Die UI Action ordnet die Tabelle, die das Formular verwendet, eine mit dieser Tabelle verwendete Aufgliederung und ein Aufgliederungs-Dashboard zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin. Zusätzlich zu den Performance Analytics-Rollen müssen Sie Datensätze in der Tabelle „UI Actions“ [sys_ui_action] erstellen können.

Erstellen Sie vor dem Hinzufügen formularinterner Analysen für eine bestimmte Tabelle und Aufgliederung ein Aufgliederungs-Dashboard, das diese Tabelle und die Aufgliederungsquelle dieser Aufgliederung verwendet. Entwerfen Sie das Dashboard so, dass den Benutzern, die Datensätze für diese Tabelle erstellen, die nützlichsten Informationen angezeigt werden. Weitere Informationen zu Aufgliederungs-Dashboards finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.

Performance Analytics muss aktiv sein, um formularinterne Analysen zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Formularinterne Analysen** Und erstellen Sie einen neuen Datensatz (Feldbeschreibungen finden Sie in der Tabelle).

Felder für formularinterne Analysen

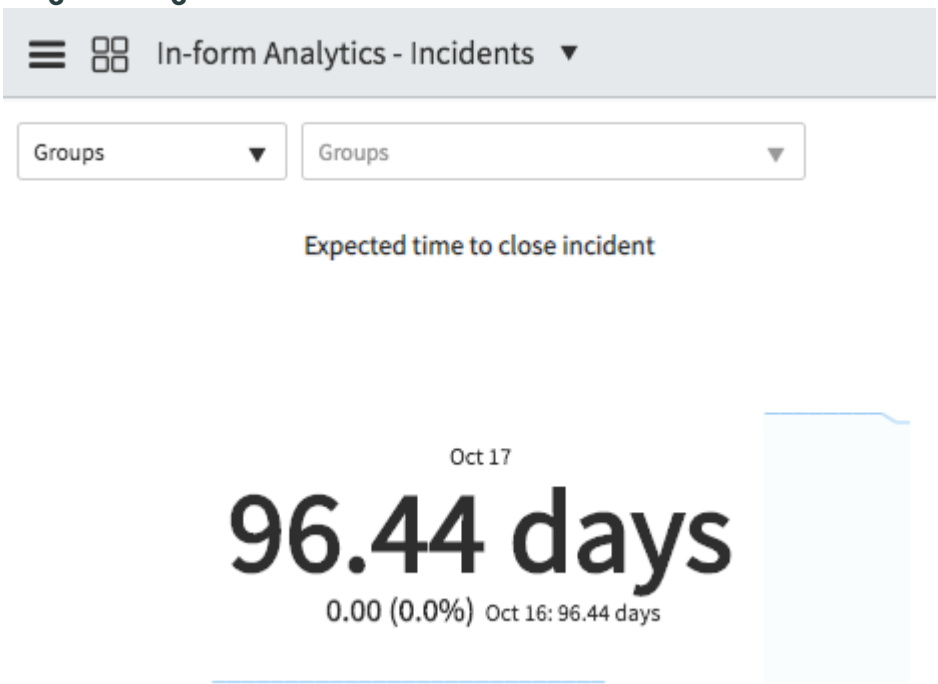
Feld	Beschreibung
Name	Ein beschreibender Name für die UI Action.
Tabelle	Die Tabelle, für die Analysen angezeigt werden sollen. Das seiteninterne Symbol wird in Formularen für diese Tabelle angezeigt.
Aufgliederung	Die Aufgliederung für die Analyse der Tabelle. Das Symbol für die UI Action wird neben dem Feld angezeigt, das dieser Aufgliederung entspricht, wenn das Feld in der Formularansicht enthalten ist.
Dashboard	Das anzuzeigende Aufgliederungs-Dashboard. Das Dashboard muss die ausgewählte **Tabelle** und die Aufgliederungsquelle der **Aufgliederung** verwenden.
Symbol	Das Symbol, das neben dem aufgliederungsbezogenen Feld im Formular angezeigt werden soll.
Symbolfarbe	Die Farbe des Formularsymbols.
Formularinternen Link erstellen	Wenn diese Checkbox aktiviert ist, wird zusätzlich zum Symbol ein zugehöriger Link im Formular angezeigt. Der zugehörige Link verweist auf das gleiche Dashboard wie das Symbol.

Example: Formularinterne Analysen zu Incident „Zuweisungsgruppe“

Stellen Sie sich vor, dass Supporttechniker, die Incidents erstellen, in der Lage sein sollen, die erwartete Zeit bis zum Abschluss des Incident basierend auf der Zuweisungsgruppe anzuzeigen. Sie haben ein Widget entworfen, das die voraussichtliche Zeit bis zum Abschluss eines Incident angibt. Sie haben dieses Widget dem Aufgliederungs-Dashboard für formularinterne Analysen, das die Aufgliederungsquelle „Gruppen“ verwendet, hinzugefügt. „Gruppen“ ist die Quelle für die Aufgliederung „Zuweisungsgruppen“.

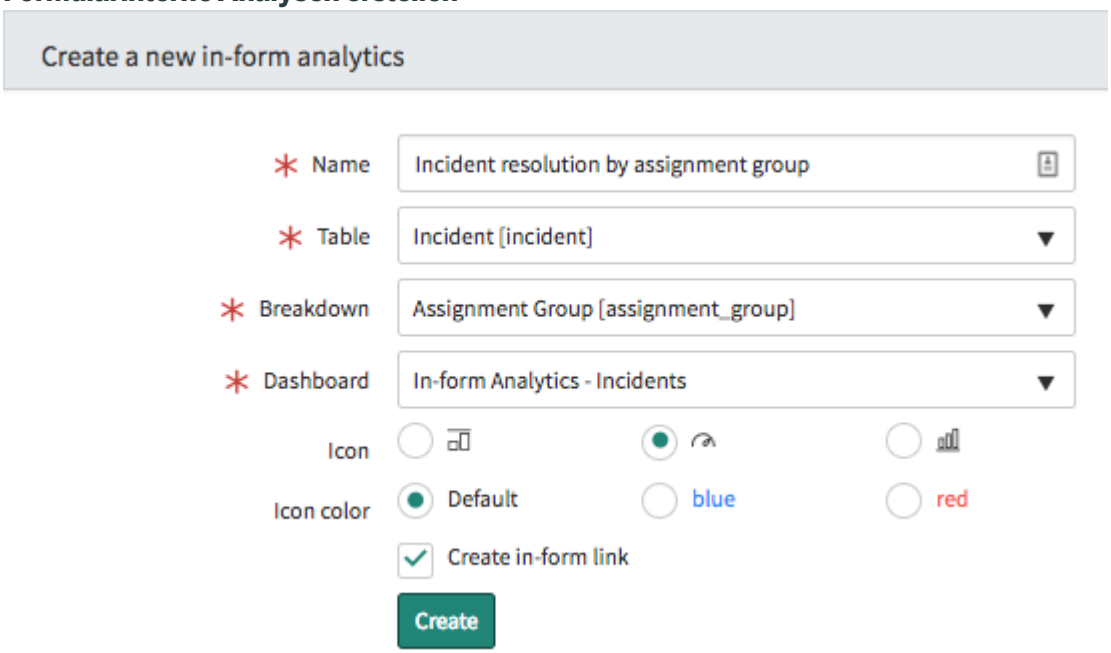
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungs-Dashboard



Jetzt erstellen Sie formularinterne Analysen für die Tabelle „Incident“ [incident], die Aufgliederung „Zuweisungsgruppe“ und das Dashboard „Formularinterne Analysen - Incidents“. Sie wählen das Symbol für die UI Action aus. Dieses Symbol wird neben dem Feld „Zuweisungsgruppe“ angezeigt. Sie entscheiden auch, einen zugehörigen Link zum Dashboard zu erstellen.

Formularinterne Analysen erstellen



Durch Klicken auf das Wählsymbol wird die Popup-Ansicht des Dashboards geöffnet. Beachten Sie, dass der Titel des Dashboards nicht dem Dashboard-Namen entspricht, sondern „Analyse von [Aufgliederungsname]“ lautet.

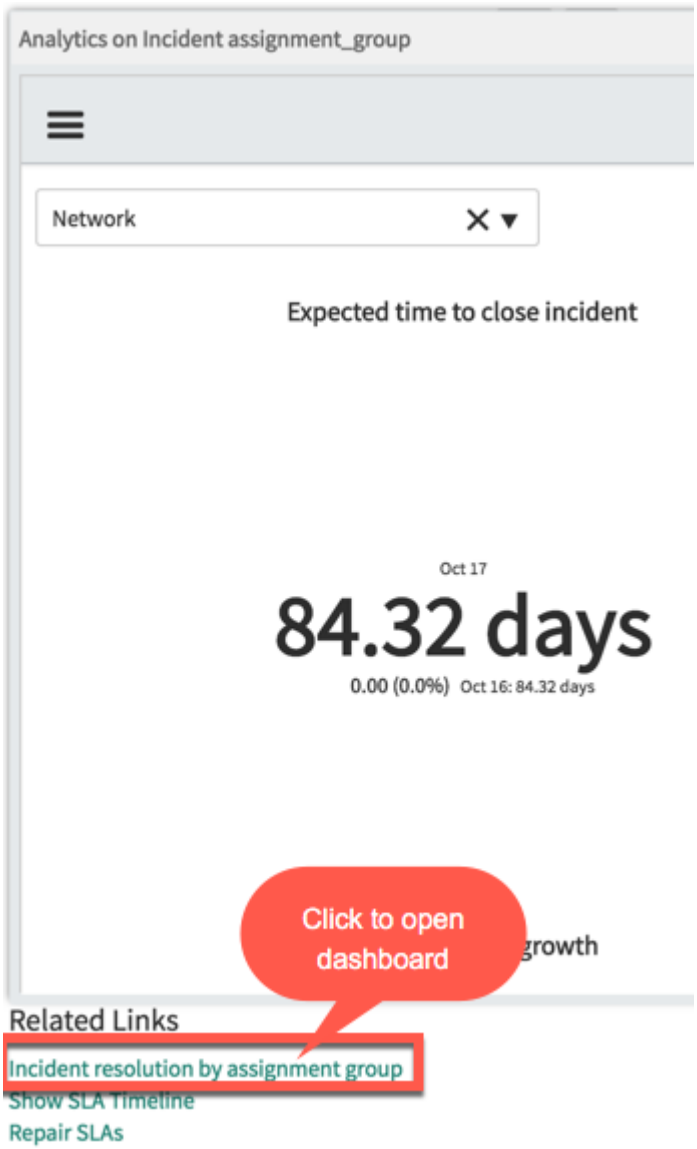
Dashboard-Ansicht aus dem Incident-Formular öffnen



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der Ansicht „Self-Service“ wird das Feld „Zuweisungsgruppe“ standardmäßig nicht angezeigt. In diesem Fall können Sie aber trotzdem die Analysen über die zugehörigen Links anzeigen.

Zugehöriger Link zu Analysen



Vorkonfigurierte formularinterne Analysen

Vorkonfigurierte formularinterne Analysen sind als Plugins für verschiedene Anwendungen und die zugehörigen Tabellen und Formulare verfügbar.

Plugins für formularinterne Analysen und zugehörige Tabellen

Plugin-Name	Plugin-ID	Tabelle und Formulare
Performance Analytics - Context Sensitive Analytics for Change Management	com.snc.pa.change.context_sensitive_analytics	Change Request [change_request]
Performance Analytics - Context Sensitive Analytics for Chat	com.snc.pa.chat.context_sensitive_analytics	Eintrag in Chatwarteschlange [chat_queue_entry]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins für formularinterne Analysen und zugehörige Tabellen (Fortsetzung)

Plugin-Name	Plugin-ID	Tabelle und Formulare
Performance Analytics - Context Sensitive Analytics for Customer Service	com.snc.pa.cs.context_sensitive_analytics	Fall [sn_customerservice_case]
Performance Analytics - Context Sensitive Analytics for Incident	com.snc.pa.incident.context_sensitive_analytics	Incident [incident]
Performance Analytics - Context Sensitive Analytics for Problem Management	com.snc.pa.problem.context_sensitive_analytics	Problem [problem]

Konfigurieren Performance Analytics Erweiterte Funktionen

Definieren Sie Schlüsselmetriken und Datenstrukturen, um Punktzahlen zu generieren.

Die Themen in diesem Abschnitt sind hauptsächlich für Performance Analytics-Administratoren gedacht, die sich direkt mit Datenstrukturen befassen.

Wird aktiviert Performance Analytics Abonnement

Ohne bezahlten Performance Analytics Abonnement ist Ihre Nutzung auf 180 Tage der Datenerfassung (fünf Monate für monatliche Indikatoren) und auf bestimmte von bereitgestellte Indikatoren beschränkt ServiceNow, Und Sie können Daten-Snapshots nicht aktivieren. Um unbegrenzten Zugriff auf alle Funktionen zu erhalten, erwerben Sie ein Abonnement für Performance Analytics.

Nach dem Kauf des Abonnements müssen Sie möglicherweise das diesem Abonnement zugeordnete Plugin in Produktionsinstanzen aktivieren.

Performance Analytics Mit Abonnements können Sie die folgenden Funktionen verwenden, die über die mit verfügbaren Funktionen hinausgehen Basissystem:

- Anwenderdefiniert Performance Analytics Indikatoren, Aufgliederungen, Widgets oder andere Konfigurationsdatensätze
- Die Möglichkeit, Daten-Snapshots für Indikatoren zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Daten-Snapshots und mehrere Aufgliederungen.
- Punktzahlen, die länger als 180 Tage beibehalten werden (fünf volle Monate für monatliche Indikatoren)
- Text Analytics-Widgets (Core-UI Nur)
- Proaktive Analytics-Einblicke in Dashboards

Wenn Sie gekauft haben Performance Analytics Über ein Professional- oder Enterprise-Angebot können Sie es in diesen Situationen ohne Einschränkungen verwenden:

- In den Tabellen des zugeordneten Abonnements, einschließlich zugehöriger ServiceNow Apps speichern
- Mit jeder Plattform und allen gängigen Apps, z. B. Wissensmanagement, CMDB oder Katalog
- Mit allen kostenpflichtigen Partner-Store-Apps

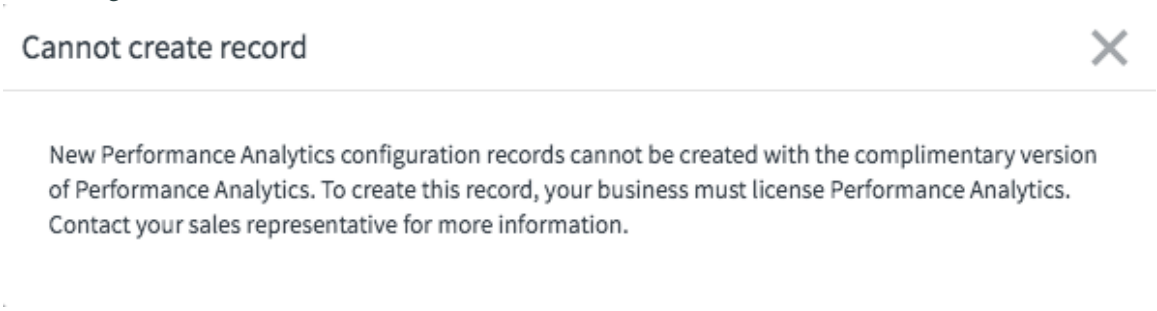
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

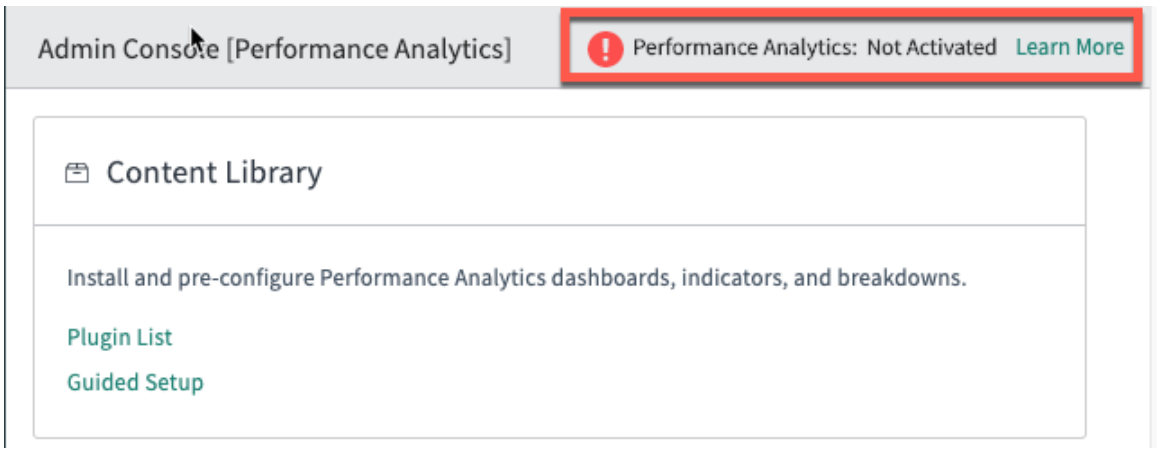
Hinweis: Die Tabellen der kostenlosen Partner Store-Apps werden als anwenderdefinierte Tabellen betrachtet und zugeordnet ServiceNow Abonnements. Ihr Recht, diese Tabellen mit zu verwenden Performance Analytics Hängt von Ihrer Berechtigung für ab Performance Analytics Für das zugeordnete Abonnement.

Wenn Sie versuchen, diese Aufgaben in einer Produktionsinstanz auszuführen, die keine hat Performance Analytics Abonnement erhalten Sie eine Warnung, dass ein Abonnement erforderlich ist.

Warnung für Abonnement erforderlich



Die Performance Analytics Die Administratorkonsole warnt Sie auch, wenn eine Instanz nicht über die Vollversion von verfügt Performance Analytics Aktiviert.



Abonnementmanagement für Performance Analytics

Mit einem Abonnement von Performance Analytics, Ihre Funktionen sollten automatisch aktiviert werden.

Beginnt in Tokyo, Abonnement-Management Gilt für Performance Analytics. Wenn Sie verwenden Abonnement-Management, Sie sollten keinen aktivieren müssen Performance Analytics Plugin manuell. Der Rest dieser Seite beschreibt das ältere, manuelle System zur Aktivierung eines Abonnements.

Diese Funktion ist nur auf gehosteten Instanzen verfügbar. Auf selbst gehosteten und nicht-Produktionsinstanzen müssen Sie weiterhin die entsprechenden aktivieren Performance Analytics Plugin manuell. Weitere Informationen finden Sie unter Abonnementverwaltung .

Identifizieren Sie Ihre Berechtigung für Performance Analytics In einer lokalen Instanz

Bestätigen Sie manuell, ob Sie berechtigt sind zu Performance Analytics Produktlinie. In diesem Fall sind Sie berechtigt, das entsprechende Plugin in Produktionsinstanzen zu aktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Lokale Instanzen haben keinen Zugriff auf Abonnement-Management, Daher müssen Sie Ihre Berechtigungen manuell verifizieren. In anderen Instanzen ist dies nicht erforderlich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Abonnements** > **Anwendungsberechtigungen** Oder direkt öffnen Subscription_Entitlement_list.do .
2. Suchen Sie in der Liste Abonnementberechtigungen nach Berechtigungen mit einem Namen, der Folgendes enthält Performance Analytics .

Ergebnis

In Produktionsinstanzen können Sie installieren Performance Analytics Premium-Plugins, die diesen Berechtigungen entsprechen. Sie können beliebig installieren Performance Analytics Premium-Plugin für Instanzen außerhalb der Produktion.

Plugin für Performance Analytics-Abonnement aktivieren

Wenn Sie ein Performance Analytics-Abonnement erworben und das zugehörige Plugin identifiziert haben, aktivieren Sie das Plugin wie folgt.

Vorbereitungen

Wichtig: Richten Sie Performance Analytics in einer Umgebung außerhalb der Produktion ein, und führen Sie Tests durch, bevor Sie das Setup in einer Produktionsinstanz durchführen.

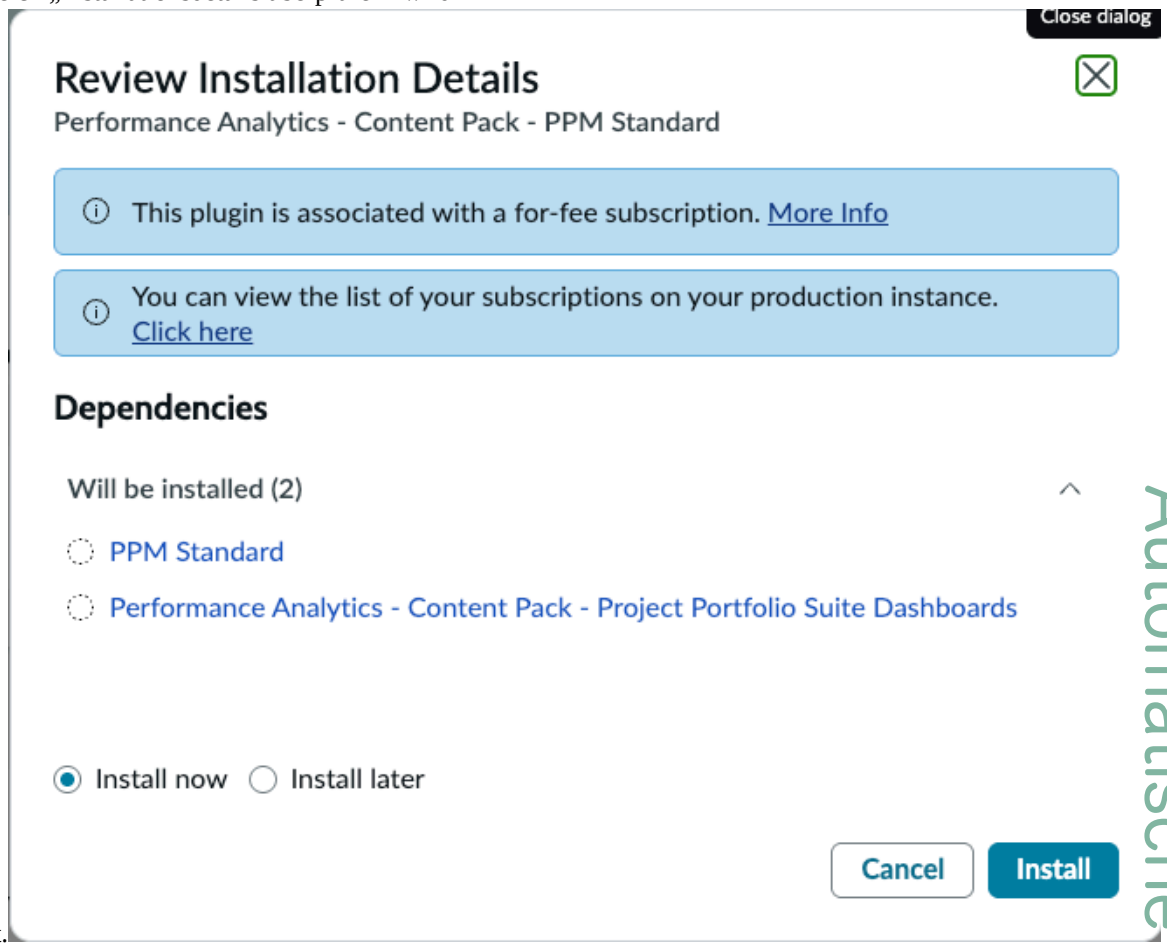
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Unter **Filter** , Suchen Sie den Abschnitt „Listen“, und wählen Sie aus **Plugins** .
3. Suchen Sie nach Plugins mit Performance Analytics Premium im Namen.
4. Suchen und öffnen Sie Performance Analytics Premium-Plugin, das Ihrer Berechtigung entspricht.
5. Wählen Sie **Installieren** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Bereich „Installationsdetails überprüfen“ wird



geöffnet.

6. Überprüfen Sie die Abhängigkeiten, und installieren Sie sie jetzt oder später.

Ergebnis

Ein Fortschrittsbalken zeigt den Fortschritt der Aktivierung des Plugins an, danach haben Sie verschiedene Optionen zur weiteren Anzeige.

Nächste Maßnahme

Erwägen Sie die Aktivierung von Spotlight. Spotlight hilft bei der Priorisierung von Datensätzen, indem sie anhand mehrerer gewichteter Kriterien bewertet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Rangfolge von Datensätzen mit Spotlight festlegen.

Performance Analytics-Administratorkonsole

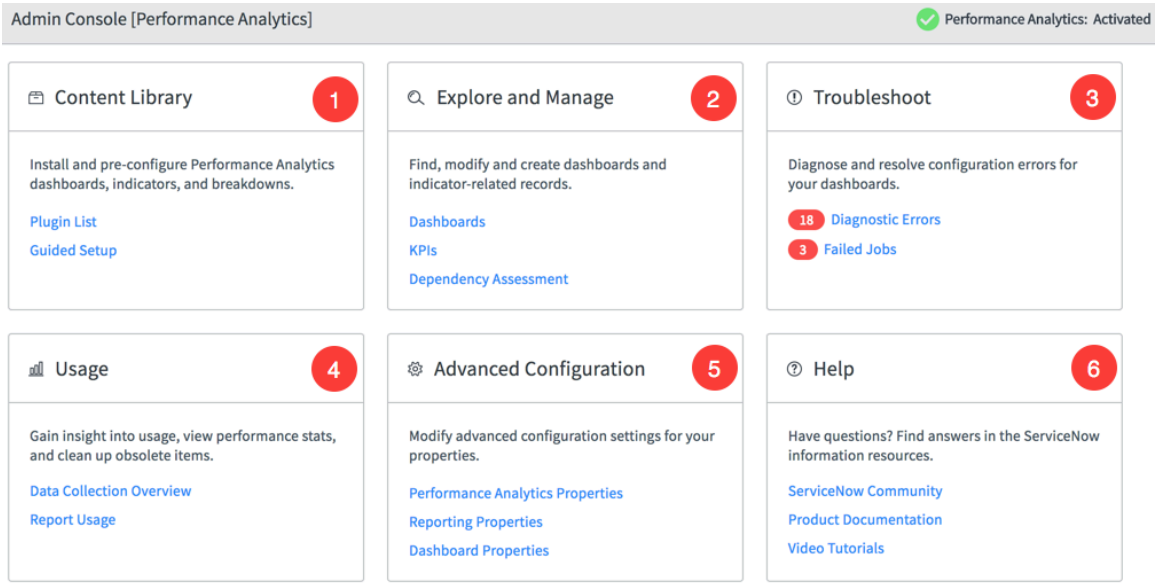
Administratoren können über eine einzelne Konsole verwalten Lösung für Performance Analytics and Reporting Inhalt, verwalten Performance Analytics Widgets und Dashboards, Diagnose und Behebung von Fehlern, Anzeigen von Nutzungs-Analytics, Ändern von Konfigurationseinstellungen und Zugriff ServiceNow Hilfe.

Wichtig: Diese Administratorkonsole unterstützt nicht Platform Analytics Artefakte. Zeigt nur Informationen für an Core-UI Performance Analytics Widgets und reaktionsfähige Dashboards.

Anwender mit den Rollen admin oder PA_admin können zu navigieren **Performance Analytics** > **Administratorkonsole**an. Wenn Performance Analytics nicht aktiviert ist, klicken Sie auf **Mehr erfahren** für Informationen zur Aktivierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



1 **Inhaltsbibliothek**

Geführtes Setup für Lösungen für Performance Analytics and Reporting.

Klicken Sie Auf **Plugin-Liste** Zum Anzeigen einer Liste der verfügbaren System-Plugins für inaktive Lösungen für Performance Analytics and Reporting.

Hinweis: Sie müssen die Rolle „admin“ haben, um die Liste der Plugins zu sehen.

Klicken Sie Auf **Geführtes Setup** Zum Starten des geführten Setups für Lösungen für Performance Analytics and Reporting.

2 **Erforschen und verwalten**

Ein einziger Ort, an dem Sie die Beziehungen zwischen Ihren Performance Analytics-Elementen schnell identifizieren und verwalten und die Auswirkungen von Veränderungen messen können. Beispielsweise können Sie alle Berichte, Indikatoren und interaktiven Filter in einer Dashboard-Gruppe identifizieren, die betroffen sind, wenn Sie einen Feldnamen ändern.

Klicken Sie auf **Dashboards**, um alle Dashboards in Ihrer Instanz nach Gruppen sortiert zu durchsuchen. Erweitern Sie die Gruppe, um die einzelnen Dashboards anzuzeigen.

Klicken Sie auf **KPIs**, um den Analytics Hub zu öffnen. Es wird eine explorative Ansicht der Indikatoren geöffnet.

Verwenden Sie Abhängigkeitsbewertung, um Ihre Performance Analytics-Komponenten anzuzeigen, zu analysieren und zu verwalten.

3 **Fehlerbehebung**

Das Feld **Fehlerbehebung** ermöglicht es Ihnen, die von der ServiceNow-Anwendung bereitgestellte Diagnose zu nutzen, um Tests zu untersuchen, die zu einer Fehlermeldung und fehlerhaften Datenerfassungsaufträgen führen. Sofort einsatzbereite Diagnosen werden nach einem Schedule ausgeführt, können jedoch auch nach Bedarf ausgeführt werden. Die Liste „Geplante Datensammlung“ filtert Jobs, die nur einmal ausgeführt werden, und Jobs, die nur bei Bedarf ausgeführt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn eine der Nummern auf der Karte „Fehlerbehebung“ größer als 0 ist, kann es sein, dass mit der Implementierung von Performance Analytics etwas nicht stimmt.

- Klicken Sie auf **Diagnosefehler**, um die Liste der Diagnoseläufe, eine Zusammenfassung der Anzahl der durchgeführten Diagnosetests und die Anzahl der gefundenen Probleme anzuzeigen. Benutzen Sie das Feld **Status**, um nachzuverfolgen, welche Probleme gelöst wurden. Weitere Informationen zu Diagnoseausführungen finden Sie unter Analytics-Diagnose .
- Klicken Sie auf **Fehlgeschlagene Jobs**, um die Liste „Geplante Datensammlung“ anzuzeigen. Ein fehlgeschlagener Job ist eine regelmäßige Aufgabe, bei der der letzte vollständige Lauf den Status **collected_error** hat. Weitere Informationen zur Datensammlung finden Sie unter Performance Analytics-Datensammlung und -Bereinigung .

4 **Verwendung**

Dashboards mit Statistiken über Datensammlungsjobs und die Verwendung von Berichten.

- Benutzen Sie das Dashboard **Datensammlungsübersicht** zum Nachverfolgen und Verwalten der Datenerfassung. Beachten Sie, dass Datensammlungsaufträge nicht standardmäßig ausgeführt werden. Dashboard-Widgets zeigen erst Daten an, wenn Sie die zugehörigen Datensammlungsaufträge ausführen. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Datensammlung und -Bereinigung .
- Benutzen Sie das Dashboard **Verwendung von Berichten** zum Nachverfolgen und Verwalten der Verwendung von Berichten. Weitere Informationen finden Sie unter Melden Sie Statistiken .

5 **Erweiterte Konfiguration**

Quick-Links zu erweiterten Konfigurationseinstellungen.

- Performance Analytics-Eigenschaften
- Reporting-Eigenschaften
- Eigenschaften interaktiver Dashboards

6 **Hilfe**

Die Community, Produktdokumentation und die Videoanleitungen auf dem ServiceNow-YouTube-Kanal bietet zusätzliche Einblicke in die Funktionalität von Performance Analytics.

Zugehörige Informationen

Informationsbereich für interaktive Analyse

Indikatorpunktzahlen werden erfasst

Performance Analytics Verwendet Datensammlungsaufträge, um Punktzahlen und Snapshots zu erfassen und zu bereinigen . Sie können Indikatorpunktzahlen auch manuell festlegen.

Um Daten für vorhandene Datensätze sofort zu erfassen, führen Sie eine Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie für die fortlaufende Datenerfassung eine der folgenden Methoden aus, um Indikatorpunktzahlen und Snapshots basierend auf der Häufigkeit und Integrität Ihrer Daten zu sammeln.

- Wenn Sie einen Indikator einmal im Monat, Quartal oder Jahr messen müssen, geben Sie die Punktzahlen manuell ein oder importieren Sie die Punktzahlen.
- Wenn Sie Indikatoren häufiger messen müssen oder eine menschliche Beteiligung vermeiden möchten, verwenden Sie eine regelmäßige Datenerfassungsaufgabe.

Hinweis: Performance Analytics Snapshots sind die Listen der Datensätze (sys_ids), die zu dem Zeitpunkt gesammelt werden, zu dem die Punktzahlen für diese Datensätze gesammelt werden. Ein Snapshot wird nur für automatisierte Indikatoren mit erstellt **Erfassen Sie Datensätze** Ausgewählt.

Performance Analytics-Datensammlungsaufträge erfassen keine Punktzahlen, die älter sind als in der Eigenschaft *com.snc.pa.dc.keep_snapshots_for* angegeben. Punktzahlen oder Snapshots, die älter als dieser Wert sind, werden während der Datenerfassung nicht erfasst.

Verlaufsdaten erfassen

Führen Sie zur Sammlung von Punktzahlen und Snapshots für bestehende Datensätze eine Verlaufsdatenerfassung durch. Wenn Sie Daten zum ersten Mal erfassen, z. B. für einen neuen Indikator, führen Sie die Erfassung historischer Daten einmal aus, um Punktzahlen und Snapshots für vorhandene Datensätze zu generieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Performance Analytics sammelt regelmäßig und fortlaufend Punktzahlen aus Ihren Daten. Bei der ersten Einrichtung von Performance Analytics für eine Anwendung oder wenn Sie neue Indikatoren oder Indikatorquellen erstellen, führen Sie die Erfassung historischer Daten aus, um Punkte für Ihre vorhandenen Daten zu sammeln. Die Erfassung historischer Daten ermöglicht die Analyse von Daten, die vor der Einrichtung vorhanden waren Performance Analytics.

Warnung:

- Vermeiden Sie es, einen historischen Datensammlungsauftrag mehrmals auszuführen. Wenn Sie beispielsweise einen neuen Indikator erstellen, sollten Sie erwägen, einen neuen Datensammlungsauftrag für diesen Indikator zu erstellen, anstatt ihn einem vorhandenen Auftrag hinzuzufügen.
- Eine Aufgabe zur Erfassung historischer Daten löscht alle zuvor erfassten Daten für die Zeiträume und die Indikatoren, die der Auftrag abdeckt. Daten außerhalb dieses Zeitraums oder für andere Indikatoren werden nicht gelöscht.

Verlaufsaufgaben sammeln auch Snapshots der vorhandenen Daten. Performance Analytics Snapshots sind die Listen der Datensätze (sys_ids), die zu dem Zeitpunkt gesammelt werden, zu dem die Punktzahlen für diese Datensätze gesammelt werden. Ein Snapshot wird nur für automatisierte Indikatoren mit erstellt **Erfassen Sie Datensätze** Ausgewählt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge**an.
2. Wählen Sie eine Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung aus, z. B. [PA Change], oder erstellen Sie eine neue Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wenn Sie die Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung erstellen oder bearbeiten, befolgen Sie die Anweisungen unter Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen.

   Wichtig: Legen Sie für eine Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung die Option **Ausführen** auf „bei Bedarf“ fest. Führen Sie Aufgaben zur Verlaufsdatenerfassung nicht nach einem festen Schedule aus.

4. Schließen Sie in den Aufgabenindikatoren Aufgliederungen aus, die auf Feldern basieren, deren Wert sich wahrscheinlich während des Erfassungszeitraums für Verlaufsdaten ändert, wie in Aufgaben-Indikator konfigurieren beschrieben.
   In der angegebenen [PA Incident SLA]-Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung schließt der Aufgaben-Indikator „Anzahl der offenen und überfälligen Incidents“ die Zuweisungsgruppe und die Statusaufgliederungen aus. Der Wert dieser beiden Aufgliederungen könnte sich über den Zeitraum der Datenerfassung ändern, wodurch die Ergebnisse bedeutungslos werden.

5. Klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.

Nächste Maßnahme
Verwenden Sie nach dem Sammeln von Verlaufsdaten eine regelmäßige Datenerfassungsaufgabe, um regelmäßig neue Werte zu sammeln.

Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen

Planen Sie einen Datensammlungsauftrag, der regelmäßig erfasst wird Performance Analytics Indikatorpunktzahlen und Snapshots.

Vorbereitungen
Stellen Sie vor der Definition von Datenerfassungsaufgaben sicher, dass Indikatorquellen, Aufgliederungsquellen und Indikatoren definiert wurden. Andernfalls können Aufgaben keine Ergebnisse zurückgeben.

Erforderliche Rollen: pa_data_collector oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die wichtigen Punkte, die Sie beim Konfigurieren einer Datenerfassungsaufgabe beachten müssen, sind:

- Erfassungszeitraum
- Zeitzone für die Erfassung
- Domäne der gesammelten Punktzahlen, wenn Domänen verwendet werden.
- Die Erfassungsaufgabe wird ohne Einschränkungen ausgeführt. Sie verwendet nicht die Berechtigungen des Benutzers, der es ausführt.

Datenerfassungsaufgaben führen unterschiedliche Schritte durch, um Punktzahlen und Textanalysedaten zu sammeln. Standardmäßig erfassen Aufgaben beide Arten von Daten. Um die Leistung zu verbessern, können Sie stattdessen separate Aufgaben für Punktzahlen und Textanalysedaten planen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge** Und klicken Sie auf **Neu** . Sie können stattdessen eine vorhandenen Datenerfassungsaufgabe bearbeiten, um beispielsweise den Schedule für die Ausführung der Aufgabe zu ändern. Navigieren Sie in diesem Fall zu **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge** Und klicken Sie auf den Auftragsnamen.
2. Geben Sie im Feld **Name** einen aussagekräftigen Namen für die Aufgabe ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Befolgen Sie ein Standardformat für die Benennung von Datensammleraufgaben, z. B. [PA-Indikator] Tägliche Datensammlung, [PA-Indikator] Verlaufsdatensammlung ...

3. Wählen Sie im Feld **Operator** aus, ob Daten für eine absolute oder eine relative Zeitspanne erfasst werden sollen.

Operatorwert	Beschreibung
Fest	Sammelt Daten für einen absoluten Zeitraum.
Relativ	Sammeln Sie Daten für einen Zeitraum, der in Relation zu der Zeit steht, zu der der Job ausgeführt wird.

4. Wenn Sie für den Operator **Fest** ausgewählt haben, wählen sie das **Feste Start**datum und das **Feste End**datum.
5. Wenn Sie für den Operator **Relativ** ausgewählt haben, legen Sie die Intervalle vor der Laufzeit fest, aus denen Daten gesammelt werden sollen.

   a. Legen Sie in den Feldern **Relativer Start** und **Relatives Startintervall** die Anzahl und die Länge von Zeiträumen in der Vergangenheit fest, aus denen Daten gesammelt werden sollen.

   b. Legen Sie in den Feldern **Relatives Ende** und **Relatives Endintervall** Anzahl und die Länge des letzten Zeitraums in der Vergangenheit fest, aus dem Daten gesammelt werden sollen.

   Tipp:

   - Die meisten Indikatoren und somit auch die meisten Datensammlungsaufträge werden täglich ausgeführt. Tägliche geplante Aufgaben sollten normalerweise Sammlungen des letzten abgeschlossenen Tags durchführen. Daher sollten sie sowohl einen relativen Start als auch ein relatives Ende des Vortags haben. Führen Sie historische Datensammlungsaufträge mit längeren Erfassungszeiträumen nur einmal aus.
   - Wenn Sie diesen Auftrag mit Indikatoren verwenden möchten, die Geschäftskalender verwenden, berücksichtigen Sie **Zeiträume her** Intervall. Dieses Intervall basiert auf den Zeiträumen, die für einen Geschäftskalender definiert sind.

   Example
   Sie möchten zum Beispiel Werte für eine Reihe von Indikatoren mit einer täglichen Häufigkeit sammeln, die alle die gleiche Indikatorquelle verwenden. Zuerst erstellen Sie eine Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung, die Daten im Zeitraum beginnend vor zwei Monaten bis Vorgestern sammelt. Geben Sie für diese Aufgabe **60** im Feld **Relativer Start** ein und **Tage her** im Feld **Relatives Startintervall**. Geben Sie **2** im Feld **Relatives Ende** ein und **Tage her** im Feld **Relatives Endintervall**. Stellen Sie im Feld **Ausführen Bei Bedarf** ein. Klicken Sie auf **Jetzt ausführen** und führe diese Aufgabe einmal aus, um die ersten Punktzahlen zu erfassen.

   Erstellen Sie eine zweite Aufgabe mit relativem Start und Ende von „1 Tag her“ und stellen Sie im Feld **Ausführen Täglich** ein. Aktivieren Sie diese Aufgabe, um die Punktzahlen für gestern und alle zukünftigen Punktzahlen für den Tag vor der Ausführung der Aufgabe zu sammeln.

6. Füllen Sie die **Auftragsparameter** entsprechend aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auftragsparameter	Beschreibung
Ausführen als	Wählen Sie für domänengetrennte Instanzen den Anwender aus, der diesen Auftrag ausführt. Der Auftrag sammelt Punktzahlen aus der Faktentabelle und Performance Analytics Datensätze, die entweder die globale Domäne haben oder sich in der Domäne dieses Anwenders befinden. Der Datensammlungsauftrag folgt nur der Domäne, nicht den Berechtigungen dieses Anwenders. ACLs und Business-Regeln gelten nicht für Datensammlungsaufträge. Jeder Benutzer kann den Job ausführen. **Wichtig:** Wenn Sie eine Domänenkonfiguration für diesen Auftrag auswählen, überschreibt dies **Ausführen als** Anwender. Siehe Schritt 9In diesem Thema.
Als ZZ ausführen	Wählen Sie die Zeitzone aus, die die Abfragen verwenden, wenn sie von der Aufgabe ausgeführt werden. Verwenden Sie die Berichterstellung-Zeitzone Ihres Unternehmens, sofern vorhanden. Standardmäßig wird die Systemzeitzone verwendet. Diese Zeitzone legt fest, welcher Tag „Heute“ für Bedingungen wie [[Geöffnet][am][Heute]] ist.
Aktiv	Wenn diese Option ausgewählt ist, erfolgt die Datensammlung standardmäßig zum geplanten Datum und zur festgelegten Uhrzeit.
Ausführen	Wählen Sie den Schedule für das Sammeln der Daten. Die Auswahlmöglichkeiten sind: ○ Täglich ○ Wöchentlich ○ Monatlich ○ In regelmäßigen Abständen ○ Einmal ○ Bei Bedarf Wenn Sie Geschäftskalender verwenden, stehen Ihnen auch diese Optionen für den Start und das Ende des Geschäftskalenderzeitraums zur Verfügung (siehe Definieren Sie Geschäftskalendereinträge): ○ Geschäftskalender: Eintragsbeginn ○ Geschäftskalender: Eintragsende Wenn Sie eine Aufgabe zur Verlaufsdatenerfassung erstellen, planen Sie die Aufgabe so, dass sie bei Bedarf ausgeführt wird.
Tag	○ Wenn in **Ausführen Wöchentlich** eingestellt ist, geben Sie den Wochentag an. ○ Wenn in **Ausführen Monatlich** eingestellt ist, geben Sie den Tag im Monat an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auftragsparameter	Beschreibung
	Um Daten am Monatsende zu sammeln, legen Sie Tag 1 fest, und stellen Sie die **Zeit** auf kurz nach Mitternacht ein. Diese Einstellung sammelt Daten für einen abgeschlossenen Monat, unabhängig von der Länge des Monats.
Wiederholungsintervall	Wenn in **Ausführen Periodisch** eingestellt ist, geben Sie den Zeitraum zwischen geplanten Datenerfassungen in Tagen und Stunden an.
Wird gestartet	Wenn in **Ausführen Periodisch** oder **Einmalig** eingestellt ist, geben Sie das Datum und die Uhrzeit der ersten geplanten Datenerfassung an.
Uhrzeit	Zeit, zu der der Auftrag ausgeführt wird (24-Stunden-Format). Das Feld wird angezeigt, nachdem **Aktiv** ausgewählt wurde. ○ Die Zeit basiert auf der Zeitzone Ihrer Benutzersitzung, nicht auf der Zeitzone **Als tz ausführen**. ○ Legen Sie in Ihrem Unternehmen generell eine Stunde zwischen Mitternacht und 6:00 Uhr fest, um Daten des letzten vollständigen Zeitraums zu sammeln. Wenn Sie beispielsweise in New York sind und in Ihrem Unternehmen, das sich in Los Angeles befindet, Daten um 5:00 Uhr sammeln möchten, legen Sie die Zeit auf 08:00:00 fest.
Erfassung	Datenerfassungsaufgaben haben separate Schritte zum Sammeln von Punktzahlen und zum Sammeln von Textanalysen. Wählen Sie eines der Folgenden: ○ Nur Punktzahlen ○ Nur Textindex ○ Sowohl Punktzahlen als auch Textindex (Standard) Weitere Informationen finden Sie unter Textanalysen einrichten.
Bedingt	Wenn diese Option aktiviert ist, erfolgt die Datenerfassung nur, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind.
Bedingungen	Ein bedingtes Skript, das bestimmt, ob eine geplante Aufgabe ausgeführt werden soll. Der letzte Ausdruck des Skripts muss einen booleschen Wert (true/false) ergeben. Dieses Textfeld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **Bedingungen verwenden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auftragsparameter	Beschreibung
	Warnung: Bedingte Skripts für Performance Analytics Datensammlungsaufträge werden in der Sandbox ausgeführt. Daher sind Funktionsdefinitionen nicht zulässig. Einige API-Aufrufe und Stichwörter sind ebenfalls nicht zulässig. Weitere Informationen finden Sie unter Skript-Sandbox-Eigenschaft . Nach dem Upgrade werden Aufträge mit bedingten Skripts, die diese unzulässigen API-Komponenten enthalten, mit „mit Fehlern erfasst“ abgeschlossen. Diese Aufträge erfassen keine Punktzahlen. Die `com.snc.pa.dc.script.use.sandbox` Die Systemeigenschaft steuert, ob Datensammlungsskripts die Sandbox verwenden. Nur Anwender mit der Rolle „Security_admin“ können diese Eigenschaft ändern. Gehen Sie beim Deaktivieren dieser Eigenschaft vorsichtig vor. Bei „falsch“ können nicht autorisierte Anwender möglicherweise schädliche Aktionen auf Ihrer Instanz ausführen.

7. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
8. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Indikatoren** auf **Bearbeiten** und wählen Sie die Indikatoren aus, für die diese Aufgabe Daten erfasst.

Wichtig:

- Fügen Sie mindestens einen Indikator für den Auftrag ein. Andernfalls kann die Aufgabe keine Ergebnisse zurückgeben.
- Um Aufträge übersichtlich zu halten, versuchen Sie nicht, einen Indikator mehr als einem aktiven Sammlungsauftrag zuzuordnen, es sei denn, Sie haben einen klaren Anwendungsfall. Wenn Sie versuchen, Echtzeitdaten zu erhalten, erwägen Sie die Verwendung eines Echtzeitindikators.
- Der Datensammlungsauftrag erzeugt eine Datenbankabfrage für jede Indikatorquelle für die zugehörigen Indikatoren. Daher stellen die Daten für alle Indikatoren, die eine Indikatorquelle gemeinsam verwenden, denselben Zeitpunkt dar.

9. Wenn Sie Domänenkonfigurationen aktiviert haben, können Sie eine Domänenkonfiguration auswählen, die diesem Auftrag in zugeordnet werden soll **Domänenkonfigurationen** Zugehörige Liste. Domänenkonfigurationen gruppieren Domänen basierend auf ihrer Sichtbarkeit für eine Anwendergruppe oder eine andere Bedingung. Diese Gruppierungen können über- und untergeordnete Beziehungen enthalten. Wenn Sie eine Domänenkonfiguration für einen Auftrag auswählen, sammelt der Auftrag Punktzahlen für Datensätze in den Domänen der Konfiguration, einschließlich der globalen Domäne. Domänenkonfigurationen überschreiben **Ausführen als** Anwender. Weitere Informationen finden Sie unter Gruppierung von Domänen in Performance Analytics Domänenkonfigurationen.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Standardmäßig werden für jeden Aufgaben-Indikator Daten für alle Aufgliederungen und den Indikator selbst gesammelt. Informationen zum Ändern dieser Konfiguration für einen Indikator finden Sie unter Aufgaben-Indikator konfigurieren.
- Wenn Sie den Domänensupport aktiviert haben, steht Ihnen eine zugehörige Liste namens **Domänenkonfiguration** zur Verfügung. Klicken Sie auf dieser Registerkarte auf **Bearbeiten**, um eine vorhandene Domänenkonfiguration mit dieser Aufgabe zu verknüpfen oder klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Domänenkonfiguration zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Domänenkonfiguration erstellen.

Aufgaben-Indikator konfigurieren

Erhöhen Sie die Effizienz der Datenerfassung, indem Sie den Aufgaben-Indikatoren so konfigurieren, dass nur notwendige und sensible Daten erfasst werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig erfasst ein Aufgaben-Indikator Daten für den Indikator selbst und für alle Aufgliederungen, die diesem Indikator zugeordnet sind. Jedoch könnten nicht alle Aufgliederungsdaten für eine bestimmte sinnvoll sein *Datensammlungsauftrag*. Beispielsweise werden Aufgliederungen, die auf Feldern basieren, die sich wahrscheinlich während eines Erfassungszeitraums ändern, wie z. B. Zuweisungsgruppe und Status, in der Regel aus Verlaufsaufgaben ausgeschlossen. Häufig erfasst der Auftrag den Wert der Zuweisungsgruppe und des Status nur zum Zeitpunkt der Ausführung des Auftrags. Ein sechsmonatiger Incident, der hoffentlich abgeschlossen ist, kann für den gesamten sechsmonatigen Verlauf den Status „Abgeschlossen“ haben. Solche Werte sind irreführend.

Alternativ müssen Sie möglicherweise nur Aufgliederungsdaten sammeln und nicht die Indikatorpunktzahlen berechnen. Sie können einen Aufgaben-Indikator so konfigurieren, dass keine unnötigen oder bedeutungslosen Daten gesammelt werden, wodurch der Ressourcenverbrauch der Aufgabe reduziert wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Aufträge**an.
2. Öffnen Sie die Aufgabe, für die Sie einen Indikator konfigurieren möchten. Aufgaben-Indikatoren sind spezifisch für die Aufgabe, die sie verwendet.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Indikatoren** auf den Namen des Aufgaben-Indikators, den Sie konfigurieren möchten.
4. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

Feld	Beschreibung
Auftrag	Wird automatisch aus dem Aufgabennamen kopiert.
Indikator	Der zugehörige automatisierte Indikator. Wenn Sie einen Stellenindikator mit hinzufügen **Bearbeiten** Schaltfläche im Datensatz „geplante Datensammlung“ wählen Sie den automatisierten Indikator aus.
Erfassen	Wählen Sie **Alle Aufgliederungen** oder **Keine Aufgliederungen** erfassen oder spezifische Aufgliederungen auszuschließen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Erfassungsindikator	Aktivieren Sie die Checkbox, um Daten für den Indikator selbst zu erfassen (Standardeinstellung). Deaktivieren Sie diese Checkbox, wenn Sie nur Daten für Aufgliederungen sammeln möchten. **Tipp:** Wenn Sie vorhandenen Indikatoren eine Aufgliederung hinzugefügt haben, erwägen Sie, einen einmaligen Verlaufserfassungsauftrag für diese Indikatoren auszuführen, um Punktzahlen für diese Aufgliederung abzurufen. Erfassen Sie nur für die hinzugefügte Aufgliederung und nicht für die Indikatoren selbst.

5. Wenn Sie im Feld **Sammeln** die Option **Diese Aufgliederungen ausschließen** ausgewählt haben, wählen Sie Aufgliederungen aus, die ausgeschlossen werden sollen.

   a. Öffnen Sie das Kontextmenü, und klicken Sie auf **Speichern**.
   Eine Liste der ausgeschlossenen Aufgliederungen wird angezeigt.

   b. Klicken Sie auf **Bearbeiten** in der Liste **ausgeschlossene Aufgliederungen** und fügen Sie Aufgliederungen, die ausgeschlossen werden sollen, hinzu oder entfernen Sie sie.

Datenerfassungsaufgabe abbrechen

Brechen Sie eine aktive Datenerfassungsaufgabe ab, um zu verhindern, dass die Aufgabe Punktzahlen erfasst.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_data_collector und schedule_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge**an.
2. Wählen Sie die Aufgabe, den Sie abbrechen möchten.
3. Klicken Sie auf **Aufgabe abbrechen**.

Indikatorpunktzahlen manuell hinzufügen oder bearbeiten

Sie können Punktzahldaten für automatisierte und manuelle Indikatoren manuell eingeben. Üben Sie beim Bearbeiten von Punktzahlen für automatisierte Indikatoren Vorsicht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_contributor, pa_admin, pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In der Regel fügen Sie Bewertungen für Indikatoren, die nur einmal im Monat oder seltener aktualisiert werden müssen, manuell hinzu. Wenn Daten für einige Entitäten, wie z. B. Kunden, nicht automatisch erfasst werden können, können Sie Daten manuell eingeben oder importieren.

Sie können Daten, die eine Aufgabe erfasst hat, manuell überschreiben. Wenn jedoch eine Aufgabe das nächste Mal ausgeführt wird und diese Daten erfasst, werden die manuell eingegebenen Daten überschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Beim Auditing werden keine manuellen Änderungen am Bewertungsblatt nachverfolgt. Manuelle Einfügungen, Aktualisierungen und Löschungen werden nicht auditiert, auch wenn das Auditing auf Wörterbuchebene für alle PA_Scores-Tabellen aktiviert ist.
- Sie können Punktzahlen für Formelindikatoren nicht manuell bearbeiten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Bewertungsblatt**an.
2. Wählen Sie den Indikator, für den Sie manuell Punktzahlen eingeben möchten.
3. **Wahlweise:** Ändern Sie das ausgewählte Datum, indem Sie auf die Pfeile rechts und links des Datumsbereichs klicken, oder klicken Sie auf den Datumsbereich, um einen neuen Bereich auszuwählen.
4. Füllen Sie die Hauptpunktzahlen für den Indikator in die Reihe **Indikatorpunktzahlen** ein.
   Wenn ein Indikator Aufgliederungen enthält, geben Sie alternativ die Indikatorpunktzahlen für das Aufgliederungselement ein.

   Hinweis: Ein Prozentbalken oberhalb jeder Punktzahlspalte gibt den Prozentsatz der Aufgliederungselemente an, die Punktzahlen enthalten. Der Wert 0 zählt als Punktzahl; nur das Fehlen eines Werts zählt als leerer Wert.

   a. Klicken Sie auf **Aggregierte Punktzahlen**.

   b. Wählen Sie aus, ob Sie für die Berechnung der Hauptpunktzahlen des Indikators die **Summe** oder den **Durchschnitt** einer bestimmten Aufgliederung verwenden möchten.

   c. Wählen Sie die zusammenzufassende Aufgliederung aus, z. B. **Priorität**, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

      Alle Punktzahlen für diese Aufgliederung werden summiert oder der Durchschnitt wird für sie berechnet.

      Bei automatisierten Indikatoren, die eine Aufgliederung der zweiten Ebene erfassen und auf zwei oder mehr Aufgliederungsquellen basieren, können mehrstufige Aufgliederungswerte in das Scoresheet eingegeben werden. Zum Beispiel können Sie für offene Incidents aufgeschlüsselt nach Arbeitsgruppe nach Priorität sowohl Punktzahlen für Elemente der Arbeitsgruppe (erste Ebene) als auch für Elemente der Priorität (zweite Ebene) eingeben. Zusammenfassungen für diese Indikatoren werden auf die gleiche Weise berechnet wie andere Aufgliederungen.

Zugehörige Informationen

Manuelle Indikatoren

Rangfolge von Datensätzen mit Spotlight festlegen

Verwenden Sie Spotlight, um relevante Datensätze anhand mehrerer gewichteter Kriterien zu identifizieren und ihre Rangfolge festzulegen.

Spotlight beleuchtet Aufzeichnungen, die Sie sonst übersehen könnten. Sie können gewichtete Kriterien definieren, um Datensätze zu identifizieren und einzuordnen, die Aufmerksamkeit erfordern, z. B. beim Selektieren von Incidents oder bei der Durchführung von Lead Scoring. Sie können Datensätze basierend auf mehreren Dimensionen anstatt nach einem einzelnen Feldwert wie der Priorität sortieren. Während die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

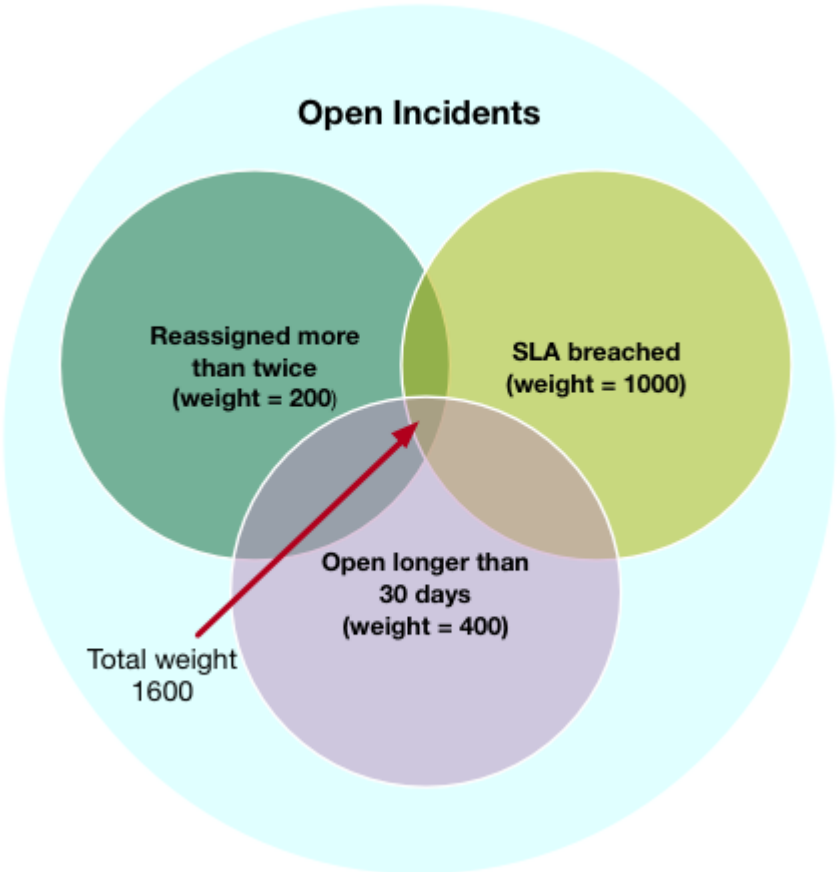
meisten Unternehmen rechtzeitig auf Elemente mit hoher Priorität eingehen, werden Elemente mit geringer Priorität manchmal für einen längeren Zeitraum nicht behandelt. Spotlight hilft Ihnen, sich auf Elemente zu konzentrieren, die auf den Geschäftsbedürfnissen basieren.

Zum Beispiel möchten Sie möglicherweise auf Incidents aufmerksam gemacht werden, wenn diese für längere Zeit geöffnet waren oder sie mehrfach neu zugewiesen wurden, selbst wenn die Incidents selbst eine niedrigere Priorität aufweisen. Es könnte sein, dass Sie einem dieser Incidents, der seit längerer Zeit geöffnet ist und mehrfach neu zugewiesen wurde, eine höhere Priorität zuweisen möchten als einem anderen, der nur seit längerer Zeit geöffnet ist.

Spotlight verwendet geplante Jobs, um die Datensätze zu bewerten. Die Ergebnisse dieser Jobs können in interaktiven Spotlight-Analysen angezeigt werden. Um Spotlight-Ergebnisse freizugeben, geben Sie die URL der Analyse für alle Benutzer frei, die über die Rolle „pa_spotlight_viewer“ verfügen.

Das folgende Diagramm zeigt die Bewertung in Spotlight. Der große Kreis repräsentiert die Menge aller offenen Incidents. Jeder der kleineren Kreise stellt ein gewichtetes Spotlight-Kriterium dar, das für eine Teilmenge der offenen Incidents gilt.

Spotlight-Diagramm



Hinweis: Zur Verwendung von Spotlight muss ein Administrator das Spotlight-Plugin aktivieren.

Spotlight einrichten

Richten Sie Spotlight für jede Gruppe von Tabellensätzen ein, die Sie bewerten möchten, und ordnen Sie sie nach Wichtigkeit. Die Datensätze müssen mit einem Indikator verknüpft sein.

Geben Sie die Datensätze an, die Sie bewerten möchten, indem Sie eine Spotlight-Gruppe erstellen. Erstellen Sie mehrere Spotlight-Kriterien und ordnen Sie sie der Gruppe zu,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

um festzulegen, wie Datensätze gewichtet werden. In der Gruppe „Spotlight“ legen Sie die Summe der Gewichtungen der Kriterien fest, die ein Datensatz erfüllen muss, um die Erstellung eines Spotlight auszulösen.

Hinweis: Bevor Sie mit Spotlight arbeiten können, muss ein Administrator ein Spotlight-Plugin aktivieren.

Nachdem Sie die Spotlight-Gruppe und mehrere Spotlight-Kriterien erstellt haben, aktivieren Sie die Spotlight-Gruppe. Nachdem die Gruppe aktiviert wurde, werden die Spotlight-Punktzahlen automatisch gemäß dem Schedule des Spotlight-Gruppenjobs gesammelt. Sie können Spotlight-Punktzahlen auch jederzeit manuell für eine aktive Gruppe sammeln. Ein Spotlight wird automatisch für alle Datensätze mit Spotlight-Punktzahlen erstellt, die den Schwellenwert der Spotlight-Gruppe überschreiten, sodass Sie schnell den Job mit der höchsten Priorität ermitteln können.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics Konzepte

Spotlight-Gruppe erstellen

Erstellen Sie eine Spotlight-Gruppe, um die zu bewertenden Datensätze zu definieren. In der Gruppe „Spotlight“ legen Sie außerdem den Schwellenwert fest, den die Punktzahl eines Datensatzes überschreiten muss, um die Erstellung eines Spotlight auszulösen.

Vorbereitungen

Ein Administrator muss das Spotlight-Plugin aktiviert haben.

Erforderliche Rolle: pa_spotlight oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Spotlight-Gruppen geben eine Gruppe von zu bewertenden Datensätzen und einen Schwellenwert an. Wenn die Punktzahl einer Aufzeichnung im Datensatz den Schwellenwert überschreitet, wird für diese Aufzeichnung ein Spotlight erstellt. Die Punktzahl einer Aufzeichnung entspricht der Gesamtgewichtung aller anwendbaren Spotlight-Kriterien in der Spotlight-Gruppe.

Die Menge der zu bewertenden Datensätze muss mit einem Performance Analytics Indikator verknüpft sein. Die Spotlight-Gruppe gibt diesen Indikator an. Eine Spotlight-Gruppe kann nur auf eine Faktentabelle verweisen: Sowohl der Hauptindikator als auch alle Spotlight-Kriterien für die Gruppe müssen auf dieselbe Tabelle verweisen.

Hinweis: Sie können den Hauptindikator einer vorhandenen Spotlight-Gruppe ändern. Nachdem Sie jedoch Kriterien für die Gruppe ausgewählt haben, können Sie den Hauptindikator nur zu einem anderen Indikator ändern, der dieselbe Faktentabelle verwendet.

Wenn Sie Domain Separation aktiviert haben, erstellen Sie die Spotlight-Gruppe in der Domäne, in der Sie beim Erstellen angemeldet sind. Nachdem Sie die Spotlight-Gruppe konfiguriert haben, können Sie sie wie unter Spotlight-Gruppe in Domänen kopieren beschrieben in mehrere Domänen kopieren.

Warnung: Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe in der globalen Domäne erstellen, hat jede Domäne Zugriff auf die Gruppe.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Spotlight** > **Spotlight-Gruppen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Füllen Sie die Felder aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spotlight-Gruppenformular

Feld	Beschreibung
Schwellenwert	Die Summe der Gewichtungen der Kriterien, die ein Datensatz erfüllen muss, um die Erstellung eines Spotlight auszulösen. Überdenken Sie diesen Wert, wenn Sie den Spotlight-Kriterien Gewichtungen zuweisen.
Hauptindikator	Der Indikator, der die Datensätze erfasst, die diese Spotlight-Gruppe bewerten soll. Der Hauptindikator muss folgende Anforderungen erfüllen: ○ Es muss ein sein *Automatisierter Indikator*. ○ Die Eigenschaft collect_records des Indikators muss auf „true“ festgelegt sein. Diese Eigenschaft wird auf der Registerkarte Quelle des Indikatorformulars festgelegt. ○ Die Indikatorquelle für den Indikator muss sich auf eine tatsächliche Tabelle und nicht auf eine Datenbankansicht beziehen. Alle Kriterien zur Bewertung dieser Spotlight-Gruppe verwenden dieselbe Faktentabelle wie die Indikatorquelle des Hauptindikators.

3. **Wahlweise:** Um die zu bewertenden Datensätze zu filtern, wählen Sie eine **Aufgliederung** und ein **Element**.

> **Wichtig:** Die Erstellung der Spotlight-Gruppe berücksichtigt die Zugriffssteuerungsliste (ACL) in der Aufgliederungsquelltabelle. Daher werden je nach ACL möglicherweise nicht alle vorhandenen Elemente einer Aufgliederung angezeigt, auch mit einer Administratorrolle.

Nachdem Sie die Spotlight-Gruppe fertiggestellt haben, können Sie die fertiggestellte Spotlight-Gruppe in andere Elemente in derselben Aufgliederung kopieren. Klicken Sie auf **Spotlight-Gruppe für Aufgliederung kopieren**. Weitere Informationen finden Sie unter Spotlight-Gruppe in Aufgliederungselemente kopieren.

4. Wählen Sie im Feld **Punktzahlen bewerten von** aus, ob der Spotlight-Auftrag Punktzahlen aus einem Snapshot oder von der Plattform auswertet.

Option	Beschreibung
Performance Analytics-Snapshot	Ein Snapshot von Datensätzen von wann relevant Performance Analytics *Datensammlungsaufträge*Zu-letzt ausgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Beschreibung
Plattformdaten	Daten von der Plattform zu dem Zeitpunkt, zu dem der Spotlight-Auftrag ausgeführt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter Snapshot oder Plattformdaten auswerten.

5. Wählen Sie im Kontextmenü **Speichern**.

Ergebnis

Sie haben eine Spotlight-Gruppe mit einem Indikator und einem Schwellenwert erstellt, und Sie haben definiert, ob die Punktzahlen auf Grundlage eines Snapshots oder von Plattformdaten erfasst werden sollen.

Nächste Maßnahme

- Erstellen Sie Spotlight-Kriterien für die Spotlight-Gruppe und legen Sie den Schedule für das Sammeln von Spotlight-Punktzahlen fest. Weitere Informationen finden Sie unter Spotlight-Kriterien erstellen.
- Wenn Sie Domain Separation verwenden, wird die Spotlight-Gruppe in der Domäne erstellt, in der Sie sich beim Erstellen der Gruppe befinden. Nachdem Sie die Konfiguration der Spotlight-Gruppe, einschließlich Kriterien und Zeitplanung, abgeschlossen haben, können Sie die Spotlight-Gruppe in eine andere Domäne kopieren, indem Sie auf **In Domäne kopieren** klicken.
- Wenn Sie eine Aufgliederung und ein Element für den Hauptindikator angegeben haben, können Sie die Spotlight-Gruppe in andere Elemente in derselben Aufgliederung kopieren. Klicken Sie dafür auf **Spotlight-Gruppe für Aufgliederung kopieren**. Stellen Sie zuerst die Spotlight-Gruppe fertig, einschließlich Kriterien und Zeitplanung.

Hinweis: Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe in andere Domänen oder andere Aufgliederungselemente kopieren, werden keine Spotlight-Auftragsergebnisse kopiert, die bereits für die ursprüngliche Spotlight-Gruppe generiert wurden.

Zugehörige Informationen

Domain Separation mit Spotlight

Interaktive Spotlight-Analyse

Performance Analytics-Indikatoren

Indikatorpunktzahlen werden erfasst

Snapshot oder Plattformdaten auswerten

Wenn ein Spotlight-Auftrag ausgeführt wird, wertet er entweder einen Snapshot der gesammelten Datensätze aus, oder er erfasst und wertet Daten direkt von der Plattform aus.

Hinweis: Neue Spotlight-Punktzahlen überschreiben vorherige Punktzahlen, unabhängig davon, ob die Punktzahlen aus einem Snapshot oder aus Plattformdaten stammen.

Snapshot-Datensätze bewerten

Standardmäßig verwendet eine neue Spotlight-Gruppe einen Snapshot von Datensätzen. Snapshots sind die Listen der Datensätze (sys_ids), die zu dem Zeitpunkt gesammelt werden, zu dem die Punktzahlen für diese Datensätze gesammelt werden. Ein Snapshot wird nur für automatisierte Indikatoren mit erstellt **Erfassen Sie Datensätze** Ausgewählt. Die Performance Analytics *Datensammlungsaufträge*Erstellen Sie für den Hauptindikator und die Kriterienindikatoren

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der Spotlight-Gruppe die Snapshots. Diese Aufträge müssen ausgeführt werden, um Datensätze zu sammeln, bevor der Spotlight-Bewertungsjob ausgeführt wird.

Damit eine Spotlight-Gruppe Snapshot-Datensätze verwenden kann, müssen die Datensammlungs- und Spotlight-Bewertungsjobs die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Für den Hauptindikator und alle Indikatoren, die in den Kriterien der Spotlight-Gruppe verwendet werden, ist die Datensatzerfassung aktiviert.

  Hinweis: Die Option **Datensätze erfassen** auf dem Indikatorformular ermöglicht die Datensatzerfassung, wie in Automatisierte Indikatoren erstellen beschrieben.

- Der Hauptindikator und alle Indikatoren, die in den Kriterien der Spotlight-Gruppe verwendet werden, weisen dieselbe Häufigkeit der Datenerhebung auf.
- Die Datensammlungsaufgaben für alle Spotlight-Gruppenindikatoren werden in einem möglichst engen zeitlichen Rahmen ausgeführt, um die Daten synchronisiert zu halten. Die Snapshots der Kriterienindikatoren müssen dasselbe Datum haben wie die letzte Punktzahl des Hauptindikators. Idealerweise befinden sich der Hauptindikator und alle Kriterienindikatoren in derselben Datensammlungsaufgabe.
- Der Spotlight-Job zur Punktzahlsammlung wird mit der gleichen Häufigkeit ausgeführt wie die Datensammlungsaufgaben und sobald wie möglich nach Abschluss dieser Aufgaben. Durch eine solche Planung der Spotlight-Punktzahlerfassung wird sichergestellt, dass die Ergebnisse aktuell und aussagekräftig sind.

Hinweis: Nur auf Indikatoren basierende Spotlight-Kriterien bewerten Snapshot-Datensätze. Abfragebasierte Kriterien werten immer Plattformdaten aus, auch wenn Sie für die Gruppe festlegen, dass Daten aus einem Snapshot ausgewertet werden.

Plattformdaten auswerten

Spotlight kann Datensätze zum Zeitpunkt der Ausführung des Spotlight-Auftrags direkt von der Plattform erfassen und auswerten. Die resultierenden Spotlight-Punktzahlen spiegeln den Status der Plattform zum Zeitpunkt des letzten Spotlight-Auftrags wider.

Auf Plattformdaten basierende Spotlight-Punktzahlen sind nicht wirklich Echtzeitdaten. Ein Datensatz kann sich in der Plattform ändern, aber die Spotlight-Punktzahl des Datensatzes reflektiert diese Änderung erst bei der nächsten Ausführung eines Spotlight-Auftrags.

Die Auswertung von Plattformdaten erfordert mehr Systemressourcen, um die Indikatordaten abzufragen, als die Auswertung von Datensätzen aus einem Snapshot.

Außerdem können auf Indikatoren basierende Kriterien nicht zur Auswertung von Plattformdaten verwendet werden, wenn geskriptete Aufgliederungen angewendet werden. Die spezifischen Einschränkungen sind:

- Wenn der Indikator eines Kriteriums eine Aufgliederung verwendet, die auf einem Skript basiert, kann dieses spezifische Kriterium nicht verwendet werden. Sammeln Sie entweder Snapshots anstelle von Plattformdaten, oder erstellen Sie abfragebasierte Kriterien anstelle von indikatorbasierten Kriterien.
- Wenn der Hauptindikator der Spotlight-Gruppe eine Aufgliederung verwendet, die auf einem Skript basiert, können Sie keine Plattformdaten auswerten. Konfigurieren Sie die Spotlight-Gruppe, um Daten nur auf der Grundlage von Snapshots zu sammeln.

Spotlight-Kriterien erstellen

Erstellen Sie Spotlight-Kriterien, um festzulegen, wann ein Datensatz gewichtet werden soll und welche Gewichtung zuzuweisen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Spotlight-Gruppe erstellen

Erforderliche Rolle: pa_spotlight oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Spotlight-Kriterien definieren, wie Datensätze basierend auf bestimmten Attributen gewichtet werden. Jedes Spotlight-Kriterium ist einer Spotlight-Gruppe zugeordnet.

Spotlight-Kriterien können sich auf einen Indikator beziehen oder eine direkte Abfrage aus der Faktentabelle verwenden. Erstere Kriterien werden *indikatorbasierte Kriterien* und letztere werden *abfragebasierte Kriterien* genannt. Der Indikator für ein indikatorbasiertes Kriterium muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Es muss ein automatisierter Indikator sein.
- Er muss so eingerichtet sein, dass er Datensätze sammelt.
- Er muss auf der gleichen Tabelle basieren wie die Indikatorquelle des Hauptindikators. Diese Tabelle kann keine Datenbankansicht sein.
- Wenn die Spotlight-Gruppe Plattformdaten auswertet, kann der Indikator keine geskriptete Aufgliederung verwenden.

Ein abfragebasiertes Kriterium fragt dieselbe Tabelle ab, auf der auch die Indikatorquelle des Hauptindikators basiert. Die Eignung indikatorbasierter und abfragebasierter Kriterien hängt auch davon ab, ob die Spotlight-Gruppe Plattformdaten oder Snapshots von Datensätzen auswertet. Weitere Informationen finden Sie unter Snapshot oder Plattformdaten auswerten.

Einige Kriterien sind möglicherweise wichtiger als andere und werden daher höher gewichtet. Das Gewicht aus mehreren Kriterien ist innerhalb einer Spotlight-Gruppe kumulativ. Die Punktzahl einer Aufzeichnung entspricht der Gesamtgewichtung aller anwendbaren Spotlight-Kriterien in der Spotlight-Gruppe.

Wenn Domain Separation aktiviert ist:

- Wenn Sie Spotlight-Kriterien für eine globale Spotlight-Gruppe erstellen, werden die Kriterien in der Domäne des angemeldeten Benutzers erstellt.
- Wenn Sie Spotlight-Kriterien für eine Spotlight-Gruppe erstellen, die sich in einer bestimmten Domäne befindet, werden die Spotlight-Kriterien in dieser Domäne erstellt.

Nachrichten werden angezeigt, um Sie über die Situation der Domäne zu informieren, wenn Sie Spotlight-Kriterien erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Domain Separation mit Spotlight.

Prozedur

1. Suchen Sie in einem Spotlight-Gruppeneintrag die zugehörige Liste **Spotlight-Kriterien**, und klicken Sie auf **Neu**.
2. Geben Sie die **Gewichtung** an, die Sie Datensätzen zuweisen möchten, die dieses Kriterium erfüllen. Ändern Sie ggf. den **Schwellenwert**, der in der zugeordneten Spotlight-Gruppe festgelegt ist. Stimmen Sie die Gewichtungen der Spotlight-Kriterien der Gruppe und den Gruppenschwellenwert optimal aufeinander ab.
3. Wählen Sie den **Kriterientyp** aus, um zu bestimmen, welchen Datensätzen die angegebene Gewichtung zugewiesen sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Indikator	Wählen Sie einen **Indikator** aus, um allen im Indikator enthaltenen Aufzeichnungen eine Gewichtung zuzuweisen. Wählen Sie optional eine oder zwei Aufgliederungen und Elemente aus, um die Aufzeichnungen auf die Aufzeichnungen mit den angegebenen Aufgliederungselementwerten zu beschränken.
Abfrage	Legen Sie **Filterbedingungen** fest. Die angegebene Gewichtung wird allen Datensätzen aus der Faktentabelle zugeordnet, die den Filterbedingungen entsprechen. Die Faktentabelle des Hauptindikators der Spotlight-Gruppe wird automatisch ausgewählt.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnis
Sie haben ein Kriterium für eine Spotlight-Gruppe.

Example: Spotlight-Gruppe mit drei Kriterien

Erwägen Sie eine Spotlight-Gruppe mit den folgenden drei Kriterien, die sich alle auf Indikatoren beziehen:

- Offene Incidents, die 30 Tagen nicht aktualisiert wurden, mit einer Gewichtung von 1.000.
- Neuzuweisung > 3 Mal, mit einem Gewichtung von 800
- Beschreibung ist leer, mit einer Gewichtung von 300

In diesem Beispiel hat ein offener Incident, der viermal neu zugewiesen wurde und ein leeres Beschreibungsfeld enthält, eine Gesamtpunktzahl von 1100. Dieser Incident wird gegenüber einem Incident priorisiert, der in 30 Tagen nicht aktualisiert wurde und eine Gesamtpunktzahl von 1000 hat.

Nächste Maßnahme
Wiederholen Sie das Verfahren, um so viele Kriterien wie nötig zu erstellen. Erfassen Sie dann Punktzahlen. Weitere Informationen finden Sie unter Spotlight-Punktzahlen sammeln.

Spotlight-Punktzahlen sammeln

Um Spotlight-Punktzahlen zu sammeln, planen Sie die Punktzahlerfassung und aktivieren Sie die Spotlight-Gruppe. Sie können Punktzahlen auch manuell für eine aktive Spotlight-Gruppe sammeln.

Vorbereitungen

1. Spotlight-Gruppe erstellen
2. Spotlight-Kriterien erstellen

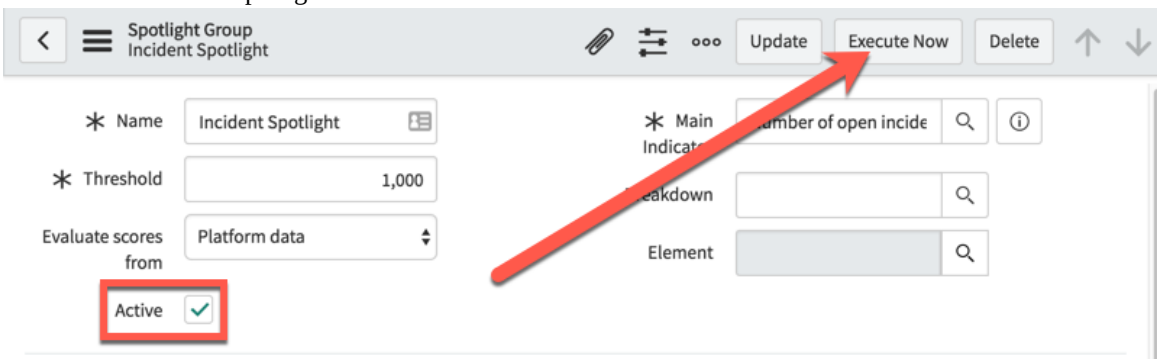
Erforderliche Rolle: pa_spotlight oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Spotlight Punktzahlen sammelt, löscht Spotlight auch alle älteren Spotlight-Datensätze für die zugehörige Spotlight-Gruppe ausnahmslos.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie die Spotlight-Gruppe, für die Sie Punktzahlen sammeln möchten.
2. Wählen Sie in der Checkbox **Aktiv** aus, wenn dies nicht bereits gewählt ist und speichern Sie das Spotlight-Gruppenformular.
   Neue Spotlight-Gruppen sind standardmäßig aktiviert.
   Jetzt können Sie den Spotlight-Job über die Schaltfläche **Jetzt ausführen** ausführen.



3. Um Punktzahlen sofort zu sammeln, klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.
4. Gehen Sie zum Abschnitt **Schedule** , und wählen Sie im Feld **Ausführen** die Häufigkeit aus, mit der Spotlight-Punktzahlen gesammelt werden sollen.
5. Geben Sie spezifische Informationen darüber ein, wann Spotlight-Punktzahlen gesammelt werden.
   Die erforderlichen Informationen hängen von dem Zeitraum ab, den Sie im Feld **Ausführen** wählen. Wenn Sie zum Beispiel für die Ausführung die Option **Täglich** wählen, müssen Sie die Uhrzeit eingeben, zu der die Ausführung stattfinden soll. Wenn Sie **Monatlich** wählen, müssen Sie den Tag im Monat und die Uhrzeit eingeben, zu der die Ausführung stattfinden soll.
6. Wenn Sie die Domänentrennung verwenden, geben Sie im Feld **Ausführen als** einen Benutzer ein.

   Wenn Sie für **Ausführen als** keinen Benutzer angeben, werden Punktzahlen für die Domäne „Global“ ausgewertet. In diesem Fall wird die Spotlight-Bewertung für alle übereinstimmenden Datensätze in allen Domänen durchgeführt.

   Weitere Informationen finden Sie unter Domain Separation mit Spotlight.

Ergebnis

Spotlight beginnt mit dem Sammeln von Punktzahlen gemäß dem von Ihnen festgelegten Schedule . Sie können Punktzahlen jederzeit manuell erfassen, indem Sie auf **Jetzt ausführen** klicken. Administratoren, die Probleme bei der Planung beheben müssen, finden weitere Informationen in Datensätze des Schedule-Elements [sys_trigger] für Spotlight.

Nächste Maßnahme

Sie können die Details der Kriterien sehen, die zu einer Spotlight-Punktzahl beitragen. Für weitere Informationen lesen Sie Details zu Spotlight-Punktzahlen anzeigen . Sie können auch eine interaktive Analyse der Ergebnisse sehen und teilen.

Details zu Spotlight-Punktzahlen anzeigen

Um Kriterien, deren Gewichtungen zu einer Spotlight-Punktzahl beigetragen haben anzusehen, zeigen Sie die Details einer Spotlight-Aufzeichnung an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_spotlight oder admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Spotlight** > **Spotlight** Oder zeigen Sie an **Spotlights** Zugehörige Liste in einem Spotlight-Gruppendatensatz.
2. Suchen Sie das Spotlight, das Sie interessiert, und klicken Sie auf das Informationssymbol .
3. Klicken Sie auf **Datensatz öffnen**.

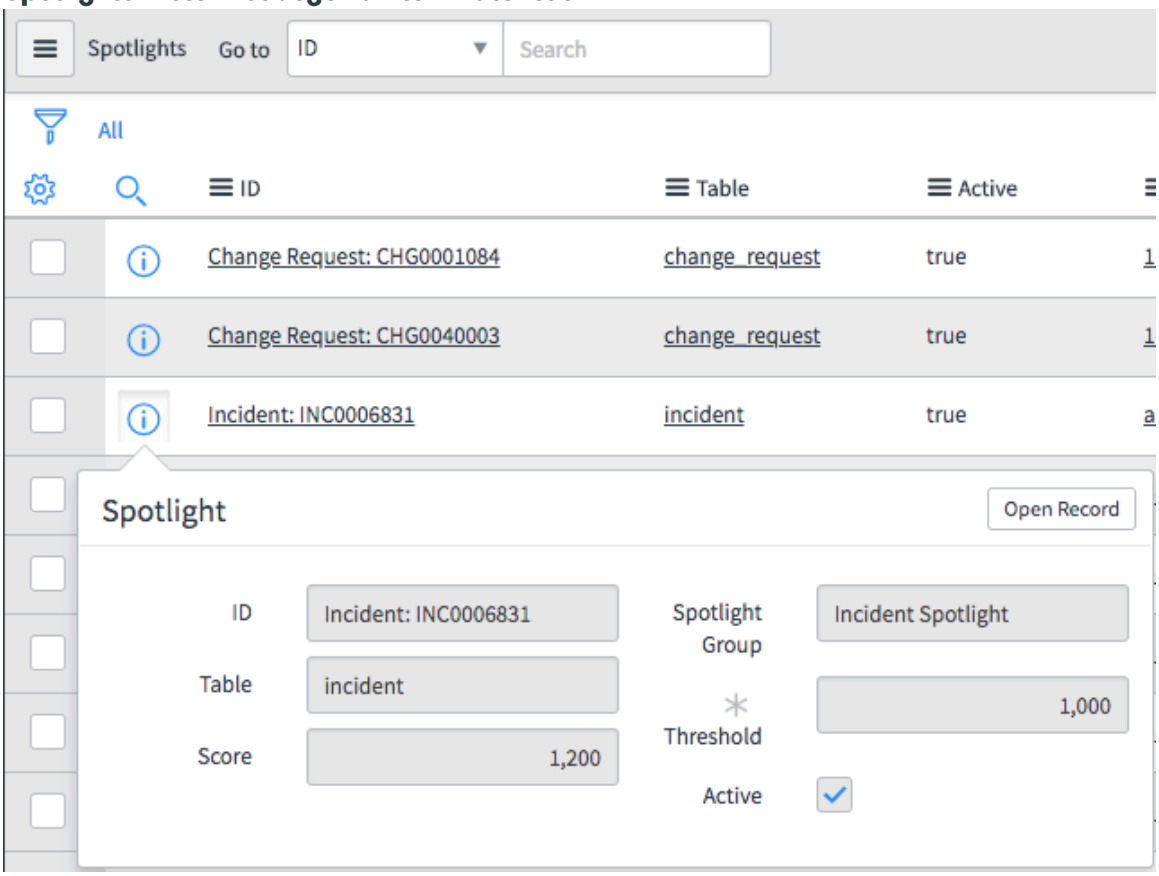
Ergebnis

Die Spotlight-Aufzeichnung wird geöffnet. In der zugehörigen Liste Spotlight-Audits können Sie sehen, welche Spotlight-Kriterien der Datensatz erfüllt hat und welchen Beitrag jedes Kriterium zur Gesamtpunktzahl liefert.

Example: Spotlight-Kriterien, die zur Gesamtpunktzahl beitragen

Betrachten Sie den Spotlight-Datensatz für Incident INC0006831, der eine Spotlight-Punktzahl von 1.200 bei einem Schwellenwert von 1.000 aufweist.

Spotlights-Liste mit ausgewähltem Datensatz



Wenn Sie den Spotlight-Datensatz öffnen, sehen Sie, dass die folgenden Kriteriengewichte zur Gesamtpunktzahl beigetragen haben:

Kriterien	Gewichtung
Offene Incidents, die in den letzten 30 Tagen nicht aktualisiert wurden	1.000
Incidents, älter als 28 Tage	25
Incidents, älter als 7 Tage	25
Offene Incidents, die in den letzten 5 Tagen nicht aktualisiert wurden	100

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kriterien	Gewichtung
Incidents, älter als 14 Tage	25
Incidents, älter als 90 Tage	25
GESAMTPUNKTZAHL:	1.200

Interaktive Spotlight-Analyse

Die interaktive Spotlight-Analyse zeigt die wichtigsten Ergebnisse eines Spotlight-Jobs. Greifen Sie über den Datensatz einer Spotlight-Gruppe auf die Analyse zu.

Um die interaktive Spotlight-Analyse zu öffnen, öffnen Sie den Datensatz der Spotlight-Gruppe für die Interessengruppe, und klicken Sie auf den zugehörigen Link **Interaktive Analyse starten**. Die Rolle pa_spotlight oder admin ist erforderlich.

Hinweis: Für die interaktive Analyse wird die Spotlight-Datenbankansicht verwendet. Spotlight erstellt die Datenbankansicht für jede Spotlight-Gruppe, wenn Sie die Gruppe erstellen. Wenn die Datenbankansicht fehlt, wird eine Warnung angezeigt. Wenn Sie über die Rolle pa_spotlight oder admin verfügen, wird zudem ein Link zum Generieren einer Datenbankansicht angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Spotlight-Datenbankansichten.

Die interaktive Analyse mit anderen Tabellen als Incident erfordert Vollständig aktiviert, Abonnementversion von Performance Analytics. Siehe Ihr Performance Analytics-Abonnement wird aktiviert .

Die Interaktive Analyse enthält die folgenden Informationen:

- Die Anzahl der Spotlight-Datensätze. Dieser Wert entspricht auch der Anzahl der entsprechenden Faktentabellensätze, die den Schwellenwert für die Spotlight-Gruppe überschritten haben.
- Die Anzahl der nicht zugewiesenen Faktentabellensätze, die den Spotlight-Schwellenwert überschritten haben. Diese Datensätze haben keinen Wert in der Spalte „Zugewiesen an“.
- Die Datenbankansicht, die die Spotlight-Tabelle mit der Faktentabelle des Hauptindikators verbindet. In jeder Zeile dieser Ansicht werden die Spalten eines Spotlight-Datensatzes und die entsprechende Faktentabelle angezeigt.

  Hinweis:

  - Wenn Benutzer die Werte in dieser Tabelle nicht sehen können, stellen Sie sicher, dass sie die Rolle itil haben.
  - Wenn Domain Separation aktiviert ist, können Benutzer nur Spotlights-Datensätze für entsprechende Faktentabellendatensätze anzeigen, die in ihren Domänen enthalten sind.
  - Sie können Berichte erstellen, indem Sie diese Datenbankansicht als Datenquelle verwenden. Sie können diese Berichte in Dashboards einschließen. Alle Analytik- und Berichtslösungen von Spotlight enthalten ein solches Dashboard und Berichte.

  Weitere Informationen finden Sie unter Spotlight-Datenbankansichten.

Sie können interaktive Filter auf die Analyse anwenden. Die folgenden Filter sind für Faktentabellen mit den übereinstimmenden Spalten verfügbar:

- Die **Priorität** des Datensatzes der Faktentabelle (nur Aufgaben)
- Wann der Datensatz **geöffnet** wurde
- Das **Alter** des Datensatzes

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die **Zuweisungsgruppe** (nur Aufgaben)
- Der **Status**, in dem sich der Datensatz befindet

Informationen zum Hinzufügen oder Entfernen eines dieser Filter, finden Sie unter Interaktiven Analysen einen Filter hinzufügen und Filter aus einer interaktiven Analyse entfernen.

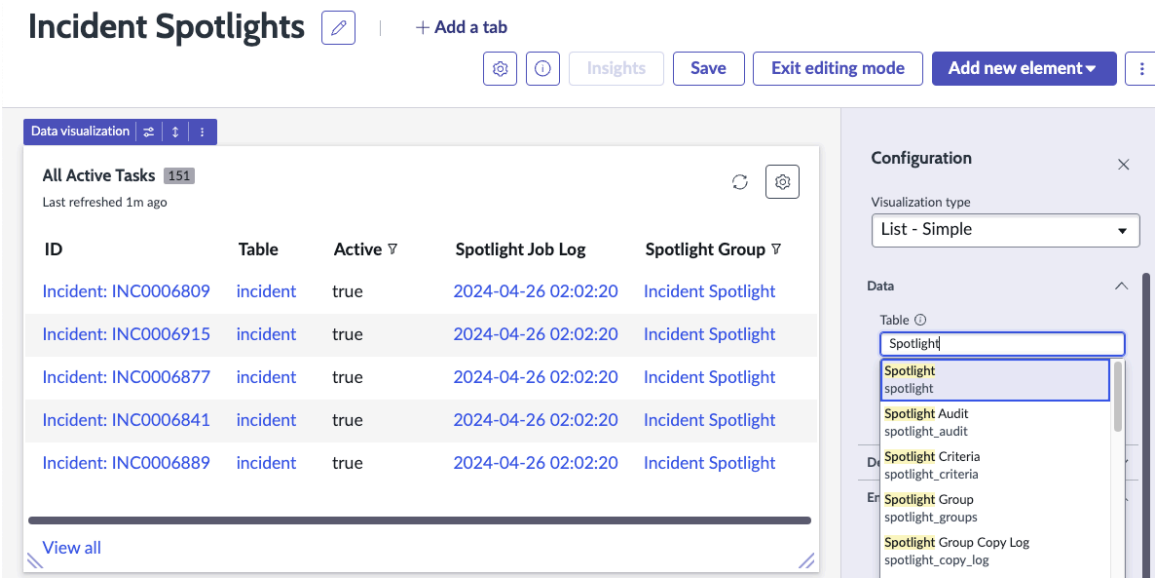
Hinweis: Wenn Sie einen interaktiven Filter für eine interaktive Spotlight-Analyse erstellen, muss der Filter über der relevanten Spotlight-Datenbankansicht erstellt werden. Die Administratorrolle ist erforderlich, um auf die Datenbankansicht zuzugreifen. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, wenn Sie nicht über diese Rolle verfügen.

Teilen Sie die URL aus den Filterinformationen, um die interaktive Analyse zu teilen. Der Benutzer, mit dem Sie die interaktive Analyse teilen, muss die Rolle pa_spotlight_viewer haben. Weitere Informationen Filterinformationen finden Sie unter Informationsbereich für interaktive Analyse.

Spotlights ein Platform Analytics Dashboards

Sie können Spotlights auflisten und in einem Dashboard in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich anzeigen.

Zum Anzeigen von Spotlight in Platform Analytics, Erstellt ein Dashboard im Inline-Editor. Fügen Sie diesem Dashboard eine Liste hinzu, die Datensätze aus der Spotlight-Tabelle [Spotlight] anzeigt. Sie können nach der Spotlight-Gruppe filtern, z. B. Incident-Spotlight.



Zugehörige Informationen

Dashboards in Platform Analytics

Erstellen Sie eine Listenvisualisierung in Visualisierungs-Designer

Spotlight-Auftrags-Logs

Die Schritte von Spotlight-Jobs werden in Protokollen aufgezeichnet. Verwenden Sie diese Protokolle, um Probleme zu beheben.

Benutzer mit den Rollen „pa_spotlight“ oder „admin“ können Spotlight-Jobprotokolle lesen und löschen.

Die Protokolle werden an den folgenden Speicherorten aufgelistet:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

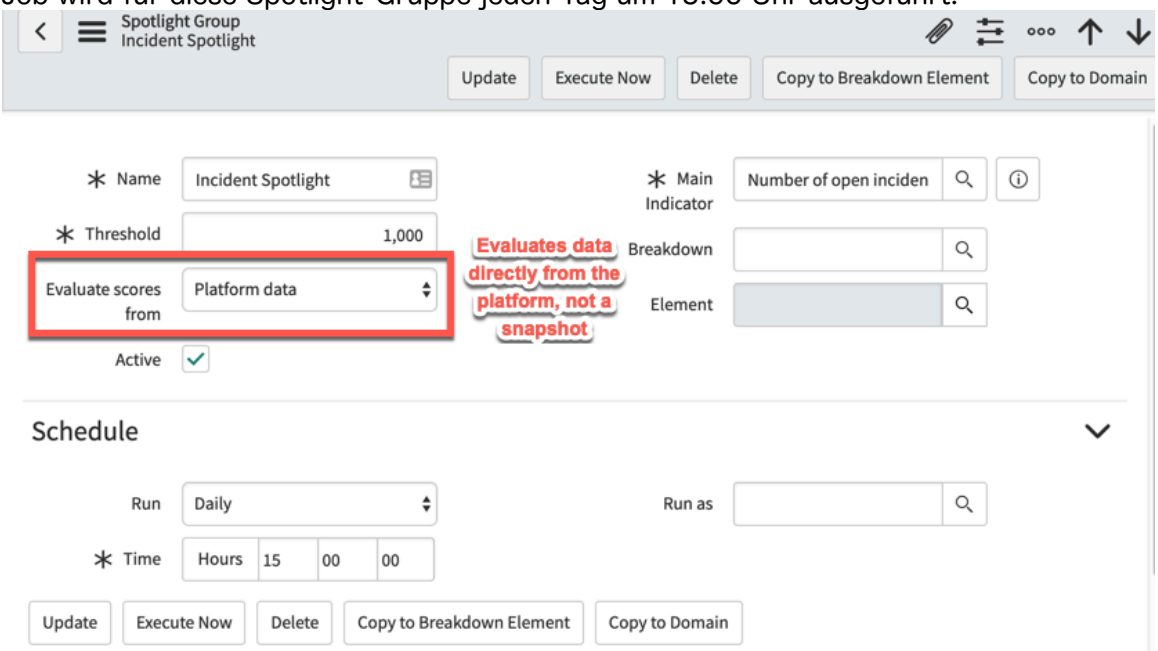
- Um **Spotlight** > **Spotlight-Protokolle**an.
- Als zugehörige Liste für Spotlight-Jobprotokolle auf dem entsprechenden Spotlight-Gruppendatensatz.

An beiden Orten wird dieselbe Spotlight-Jobprotokollliste geöffnet, aber im Spotlight-Gruppenformular wird die Liste nach dieser Spotlight-Gruppe gefiltert.

Um einen Spotlight-Job zu debuggen, öffnen Sie das Jobprotokoll aus der Liste und untersuchen Sie die Die Felder der Jobprotokollzeilen.

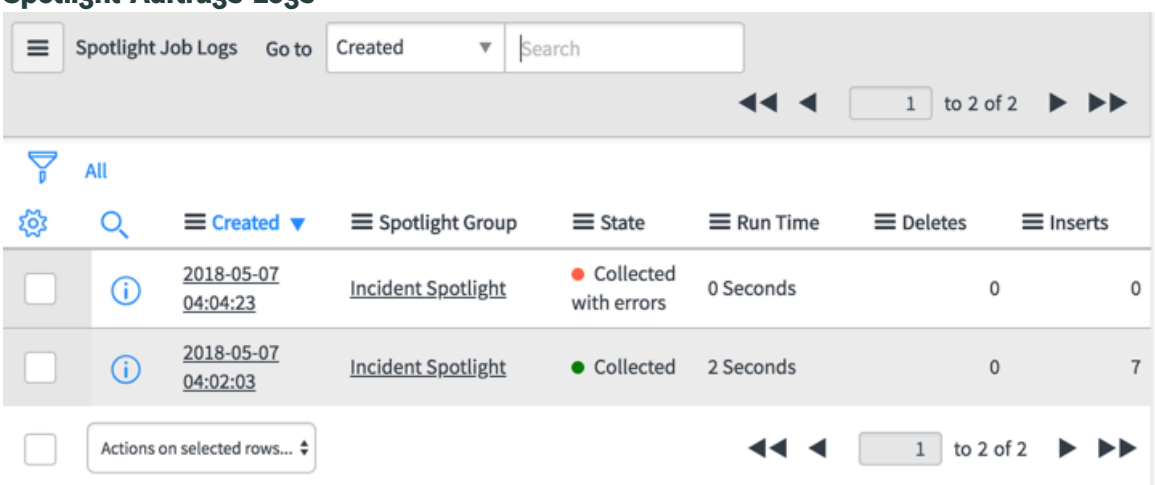
Example: Debugging von Spotlight-Jobs

Betrachten Sie die Incident-Spotlight-Gruppe, die Echtzeit-Daten aus der Tabelle „Incident“ [incident] bewertet. Diese Tabelle ist die Tabelle, die die Indikatorquelle des Indikators „Anzahl offener Incidents“ verwendet. Ein Spotlight-Job wird für diese Spotlight-Gruppe jeden Tag um 15:00 Uhr ausgeführt.



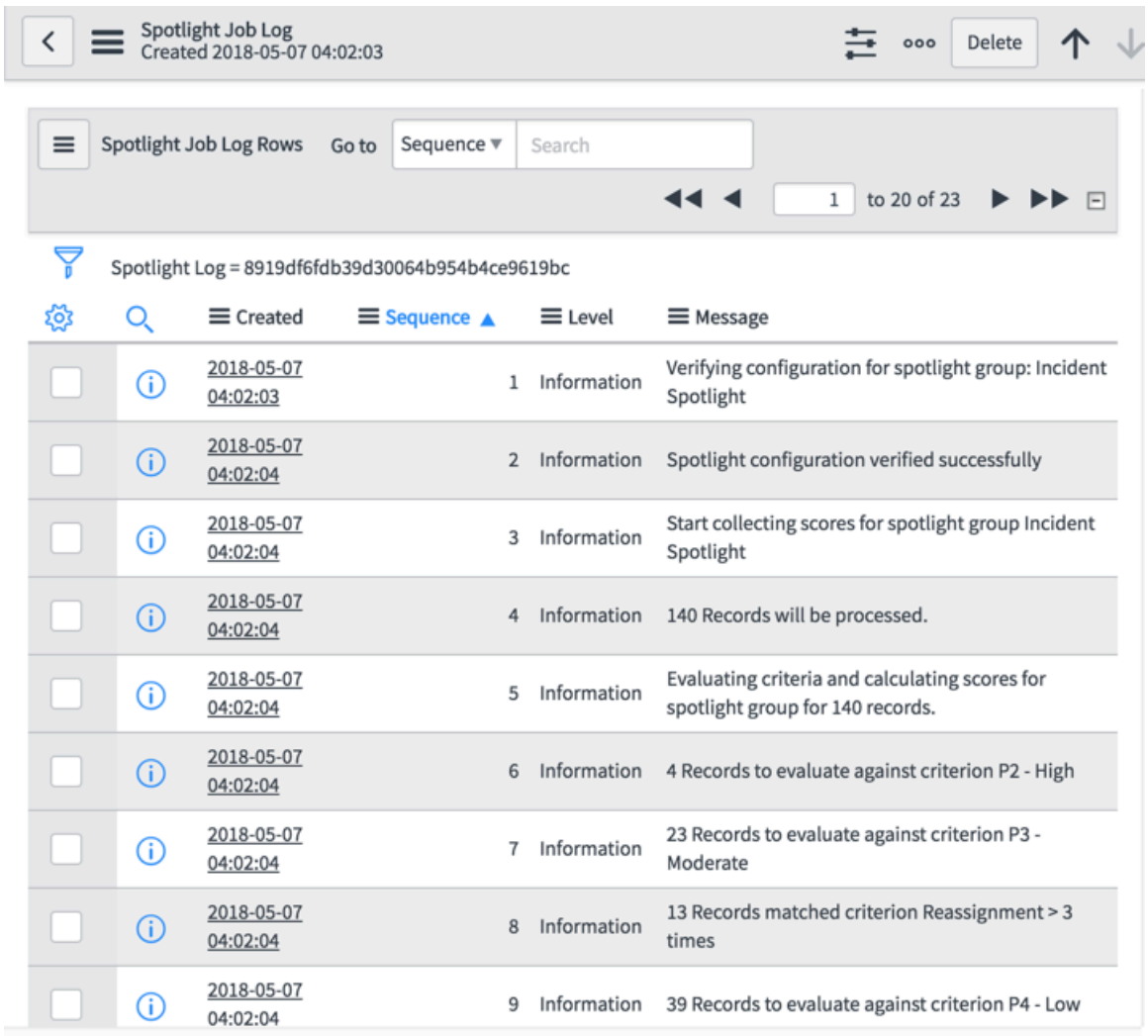
Die Spotlight-Jobs für diese Gruppe generieren die folgende Liste von Spotlight-Jobprotokollen, bei der der letzte Job mit Fehlern abgeschlossen wurde:

Spotlight-Auftrags-Logs



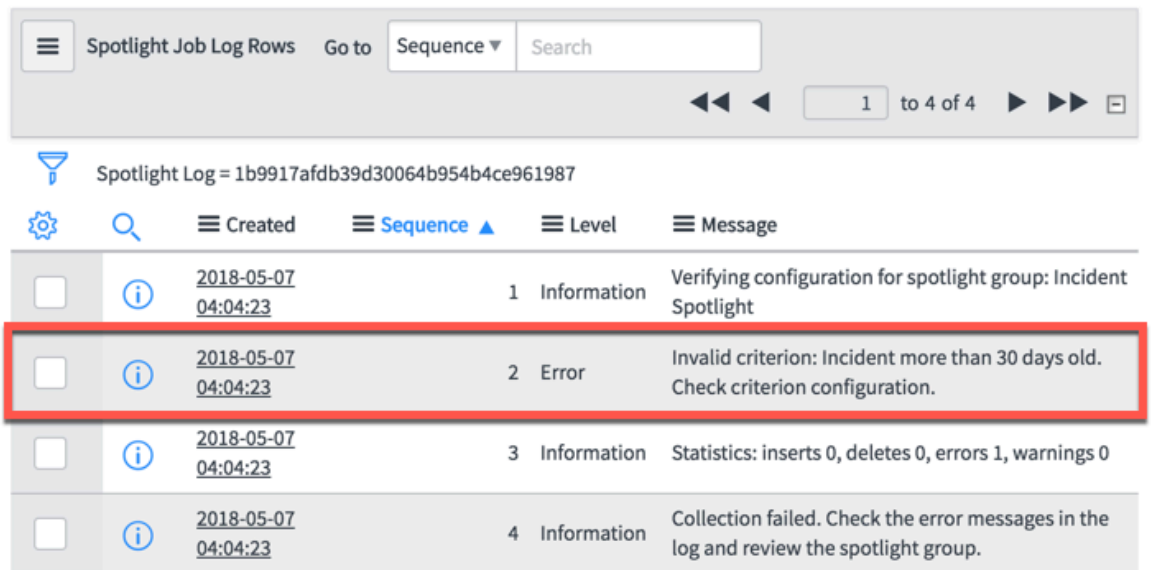
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie auf den Zeitstempel des Jobs von 04:02:03 Uhr klicken, wird ein erfolgreicher Job mit nur Informationsnachrichten angezeigt.



Created	Sequence	Level	Message
2018-05-07 04:02:03	1	Information	Verifying configuration for spotlight group: Incident Spotlight
2018-05-07 04:02:04	2	Information	Spotlight configuration verified successfully
2018-05-07 04:02:04	3	Information	Start collecting scores for spotlight group Incident Spotlight
2018-05-07 04:02:04	4	Information	140 Records will be processed.
2018-05-07 04:02:04	5	Information	Evaluating criteria and calculating scores for spotlight group for 140 records.
2018-05-07 04:02:04	6	Information	4 Records to evaluate against criterion P2 - High
2018-05-07 04:02:04	7	Information	23 Records to evaluate against criterion P3 - Moderate
2018-05-07 04:02:04	8	Information	13 Records matched criterion Reassignment > 3 times
2018-05-07 04:02:04	9	Information	39 Records to evaluate against criterion P4 - Low

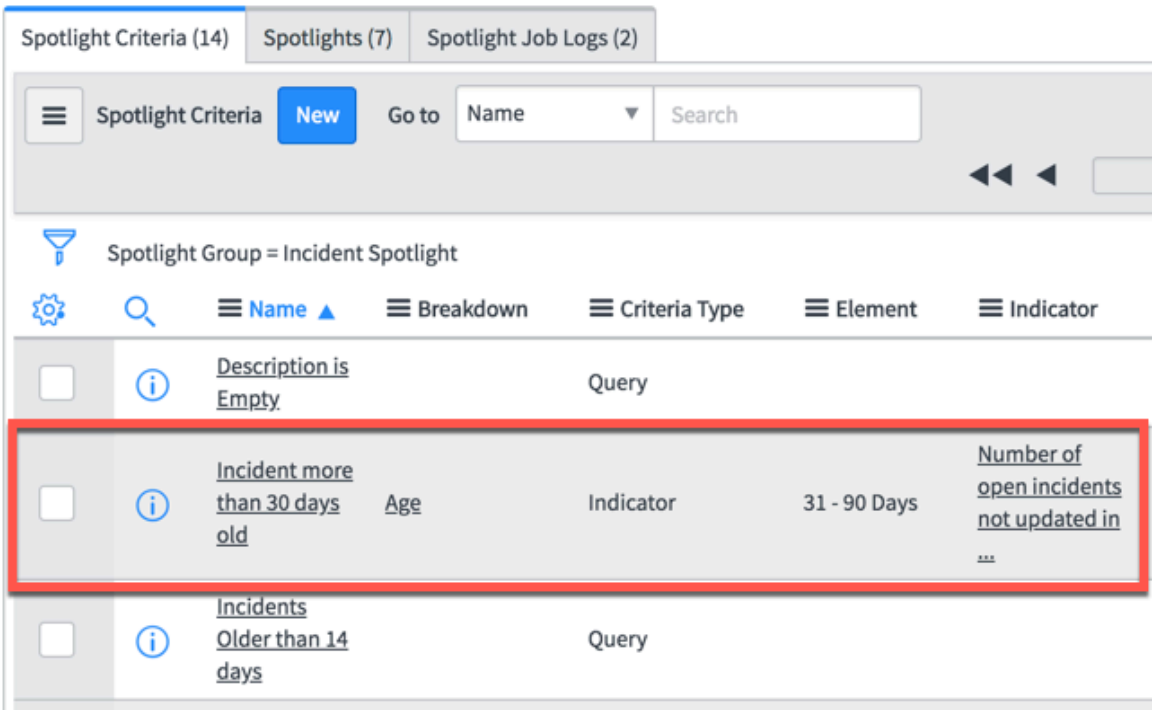
Wenn Sie zu der Liste zurückkehren und das Protokoll für den fehlerhaften Job öffnen, sehen sie, dass das Spotlight-Kriterium **Incident älter als 30 Tage** ungültig ist.



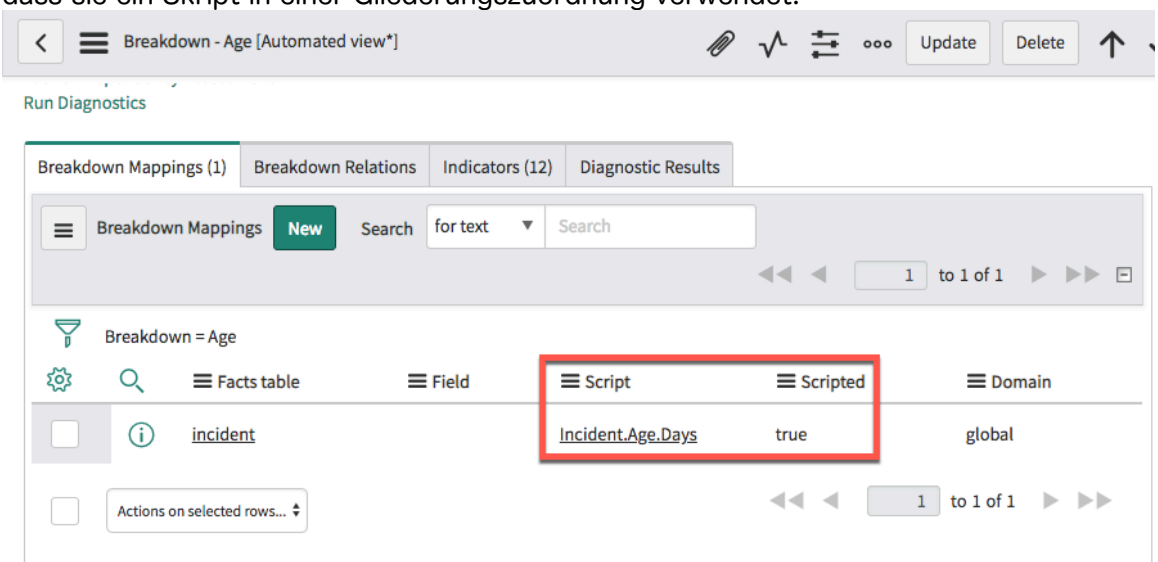
Created	Sequence	Level	Message
2018-05-07 04:04:23	1	Information	Verifying configuration for spotlight group: Incident Spotlight
2018-05-07 04:04:23	2	Error	Invalid criterion: Incident more than 30 days old. Check criterion configuration.
2018-05-07 04:04:23	3	Information	Statistics: inserts 0, deletes 0, errors 1, warnings 0
2018-05-07 04:04:23	4	Information	Collection failed. Check the error messages in the log and review the spotlight group.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie zu den Spotlight-Kriterien navigieren, sehen Sie dass das Kriterium **Incident ist älter als 30 Tage** indikatorbasiertes Kriterium ist, das die Altersaufgliederung verwendet.



Wenn Sie die Aufgliederung nach Alter anzeigen, sehen Sie, dass sie ein Skript in einer Gliederungszuordnung verwendet.



Wie oben gezeigt bewertet die Gruppe „Incident-Spotlight“ Echtzeitdaten. Daher kann die Gruppe keine Kriterien unterstützen, die geskriptete Aufgliederungen verwenden. Damit der Job fehlerfrei ausgeführt wird, ersetzen Sie dieses Kriterium durch ein Kriterium, das anstelle eines Indikators und einer Aufgliederung eine Abfrage verwendet. Erstellen Sie beispielsweise ein Kriterium zur Abfrage der Tabelle „Incident“ [incident] mit den folgenden Bedingungen:

- [[Geöffnet][relativ][am oder vor dem][vor][30][Tagen]]
- [[Geöffnet][relativ][am oder nach dem][vor][90][Tagen]]

Weitere Informationen finden Sie unter Spotlight-Kriterien erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domain Separation mit Spotlight

Wenn Sie Domain Separation aktiviert haben, wendet Spotlight sie bei Spotlight-Aufträgen an.

Domäne der Spotlight-Gruppe

Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe erstellen, erstellen Sie sie in der Domäne des Benutzers, als der Sie beim Erstellen angemeldet sind. Wenn Sie beispielsweise Benutzer in der Domäne „ACME-Produkte“ sind und eine Spotlight-Gruppe erstellen, wird diese Gruppe in der Domäne „ACME-Produkte“ erstellt. Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe als Benutzer erstellen, der kein Mitglied einer Domäne ist, befindet sich diese Spotlight-Gruppe in der Domäne „Global“.

Sie können eine Spotlight-Gruppe in andere Domänen kopieren, so wie in ServiceNow AI Platform® Domain Separation definiert.

Sitzungsdomäne und Spotlight-Gruppendomäne

Wenn Sie bei einer anderen Domäne angemeldet sind als der Domäne einer Spotlight-Gruppe, können Sie diesen Spotlight-Gruppendatensatz nicht bearbeiten. In diesem Fall können Sie die Spotlight-Gruppe nur in eine andere Domäne kopieren.

Spotlight-Kriteriendomänen

- Wenn Sie Spotlight-Kriterien für eine globale Spotlight-Gruppe erstellen, werden die Kriterien in der Domäne des angemeldeten Benutzers erstellt.
- Wenn Sie Spotlight-Kriterien für eine Spotlight-Gruppe erstellen, die sich in einer bestimmten Domäne befindet, werden die Spotlight-Kriterien in dieser Domäne erstellt.

Mit Nachrichten werden Sie über die Situation der Domäne informiert, wenn Sie Spotlight-Kriterien erstellen.

Punktzahlen mit Domain Separation bewerten

Wenn die Spotlight-Gruppe Plattformdaten auswertet, werden der Hauptindikator und alle Kriterien gemäß der Domäne und der Domänensichtbarkeit des Benutzers für **Ausführen als** abgefragt. Wenn die Spotlight-Gruppe Datensätze aus einem Snapshot auswertet, verwenden der Hauptindikator und die indikatorbasierten Kriterien Performance Analytics *Snapshot*Das speziell für erfasst wird **Ausführen Als** Anwenderdomäne. Die Domänensichtbarkeit des Benutzers für **Ausführen als** gilt in diesem Fall nicht für Indikatoren. (Abfragebasierte Kriterien werten immer Plattformdaten aus, auch wenn für die Spotlight-Gruppe konfiguriert wurde, dass Snapshots ausgewertet werden. Daher folgen abfragebasierte Kriterien immer sowohl der Domäne als auch der Domänensichtbarkeit des Benutzers für **Ausführen als**.)

Hinweis: Der Snapshot jedes Indikators kann je nach Domänenkonfiguration von variieren Performance Analytics *Datensammlungsauftrag*Dadurch wird der Snapshot erstellt.

Zugehörige Informationen

Spotlight-Gruppe erstellen

Snapshot oder Plattformdaten auswerten

Spotlight-Gruppe in Domänen kopieren

Domain Separation und Performance Analytics

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spotlight-Gruppe in Domänen kopieren

Sie können eine Spotlight-Gruppe in andere Domänen kopieren und sich so den Aufwand für die manuelle Reproduktion der Gruppe für jede Domäne sparen.

Vorbereitungen

Beenden Sie die Konfiguration der Spotlight-Gruppe, die Sie kopieren möchten.
Erforderliche Rolle: admin, pa_spotlight_copy_domain

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe erstellen, wird sie anfangs in der Domäne erstellt, in der Sie angemeldet sind. Um identische Spotlight-Gruppen in anderen Domänen zu erstellen, verwenden Sie die Kopierfunktion. Die Kopierfunktion folgt der ServiceNow AI Platform® Domain Separation.

Prozedur

1. Suchen und öffnen Sie den Spotlight-Gruppendatensatz aus der Liste **Spotlight-Gruppen**.
2. Klicken Sie auf **In Domäne kopieren**.
3. Wählen Sie im Dialogfeld „Spotlight-Gruppe kopieren“ einen Wert für aus **Namenseinstellung** .

Wert	Beschreibung
Den Namen nicht ändern	Alle Kopien haben denselben Namen wie die ursprüngliche Spotlight-Gruppe.
Namen ändern	Geben Sie manuell einen neuen Namen ein, der an alle Kopien der Spotlight-Gruppe übergeben wird.
Domänennamen zu neuem Namen als Präfix hinzufügen	Für jede Kopie der Spotlight-Gruppe wird der Domänenname am Anfang des Spotlight-Gruppennamens hinzugefügt. Sie können den Basisnamen aus der ursprünglichen Spotlight-Gruppe behalten oder einen neuen angeben. Im Feld **Neuer Name** werden diese Präfixe nicht angezeigt.
Domänennamen zu neuem Namen als Suffix hinzufügen	Für jede Kopie der Spotlight-Gruppe wird der Domänenname am Ende des Spotlight-Gruppennamens hinzugefügt. Sie können den Basisnamen aus der ursprünglichen Spotlight-Gruppe behalten oder einen neuen angeben. Im Feld **Neuer Name** werden diese Suffixe nicht angezeigt.

4. Füllen Sie die restlichen Felder des Dialogfelds **Spotlight-Gruppe kopieren** wie folgt aus:

Feld	Beschreibung
Neuer Name	Bearbeitbares Feld, das den Namen der von Ihnen erstellten Spotlight-Gruppenkopien anzeigt. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie für **Namenseinstellung** einen anderen Wert als **Den Namen nicht ändern** auswählen. Alle Kopien

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

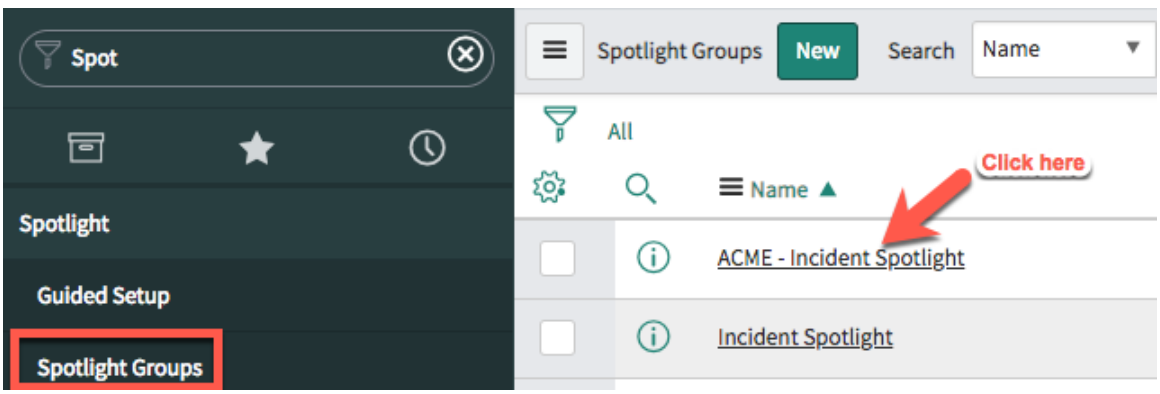
Feld	Beschreibung
	weisen denselben Namen auf, solange Sie nicht **Domänennamen zu neuem Namen als Präfix hinzufügen** oder **Domänennamen zu neuem Namen als Suffix hinzufügen** aktivieren. Die Präfixe oder Suffixe des Domänennamens werden in diesem Feld nicht angezeigt.
Domäne	Wählen Sie eine beliebige Anzahl von Domänen aus. Die Auswahlmöglichkeiten umfassen die übergeordnete Domäne und alle Subdomänen. Für jede ausgewählte Domäne wird eine Kopie der Spotlight-Gruppe erstellt.

5. Klicken Sie auf **OK**.
   Die Spotlight-Gruppe wird kopiert. Wenn der Kopiervorgang erfolgreich ist, wird eine Liste der Spotlight-Gruppen geöffnet, die Sie soeben erstellt haben. Wenn während des Kopiervorgangs Fehlermeldungen oder Warnungen angezeigt werden, lesen Sie die Spotlight-Gruppe – Logs kopieren.
6. Öffnen Sie alle Spotlight-Gruppen, die Sie soeben erstellt haben, und führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Vergewissern Sie sich, dass der Benutzer für **Ausführen als** Zugriff auf die Domäne der Spotlight-Gruppe hat, und ändern Sie diesen Benutzer bei Bedarf.
   b. Überprüfen Sie den Spotlight-Auftragszeitplan, und passen Sie ihn nach Bedarf an.
   c. Aktivieren Sie die Spotlight-Gruppe.

Example: Spotlight-Gruppe in mehrere Domänen kopieren

In diesem Beispiel wird die Spotlight-Gruppe „ACME - Incident“, die in der Domäne „ACME“ erstellt wurde, in die Subdomänen für die Produktabteilungen des Unternehmens ACME kopiert.

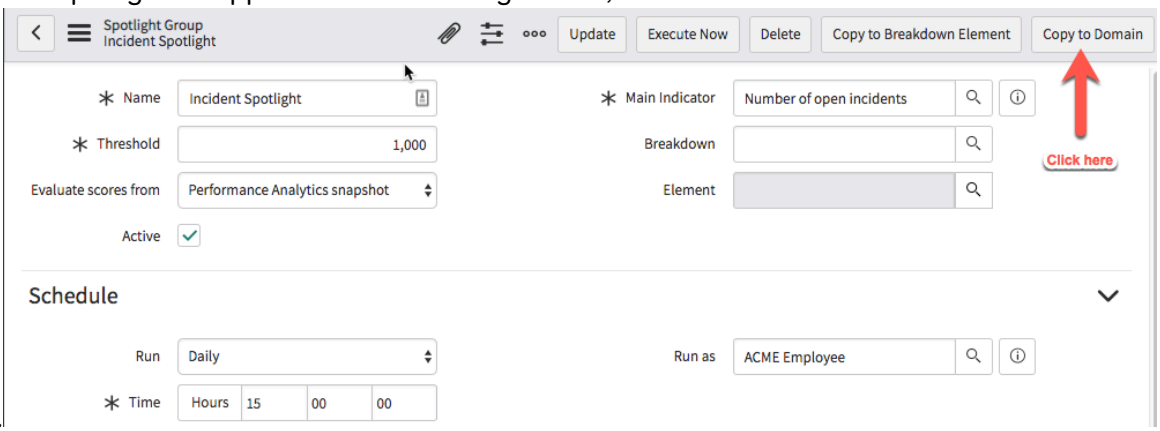
1. Öffnen Sie die Liste „Spotlight-Gruppen“, und klicken Sie auf **ACME – Incident-Spotlight**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Der Incident-Spotlight-Gruppendatensatz wird geöffnet, und Sie klicken auf **In Domäne kopieren**.

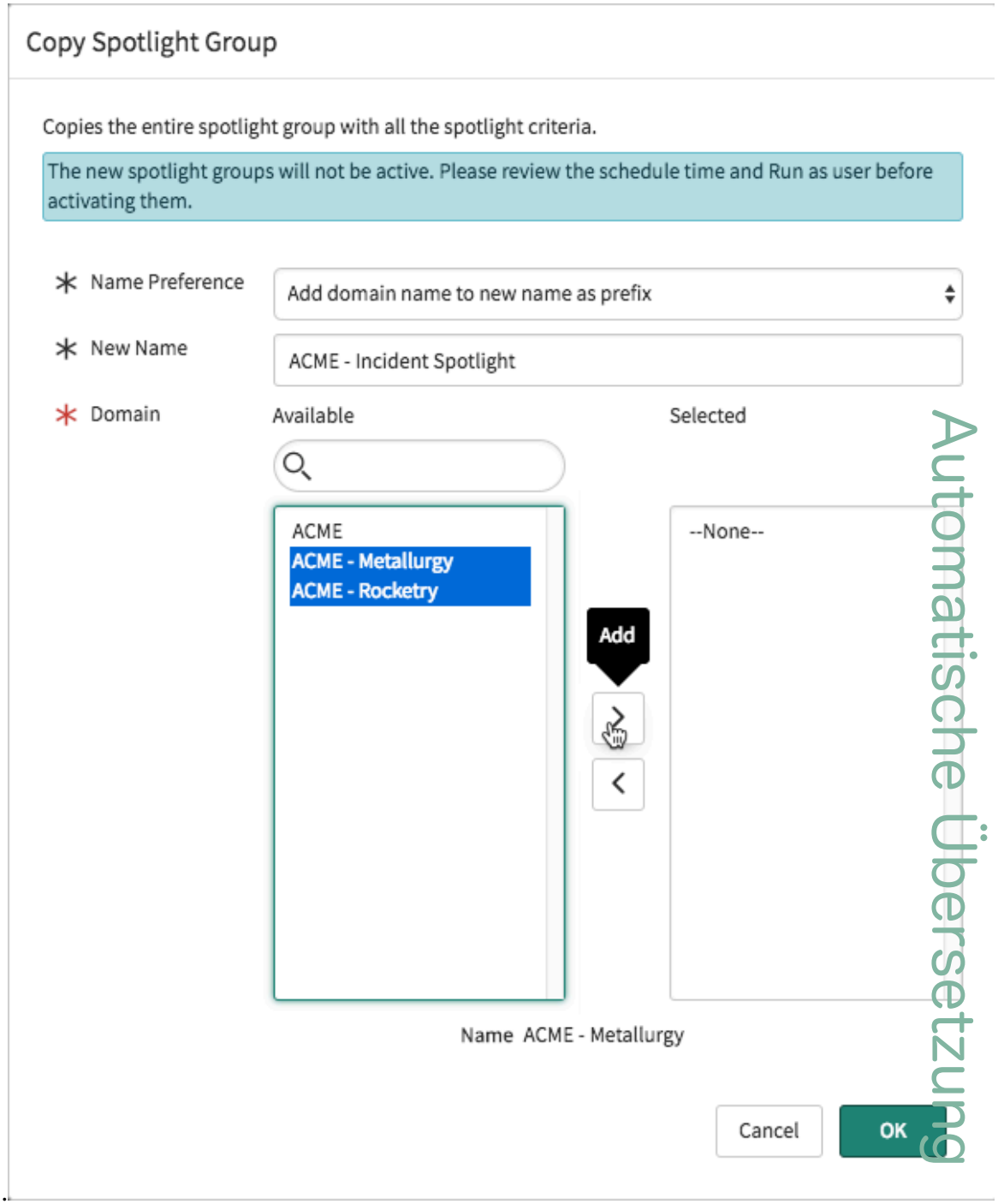


3. Wählen Sie im Dialogfeld **Spotlight-Gruppe kopieren** die Subdomänen „ACME - Metallurgy“ und „ACME - Rocketry“ aus. Nur „ACME“ und die Subdomänen von „ACME“ sind verfügbar, da die ursprüngliche Spotlight-Gruppe in der Domäne „ACME“ erstellt wurde. Sie möchten, dass die Domänennamen am Anfang der Gruppennamen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

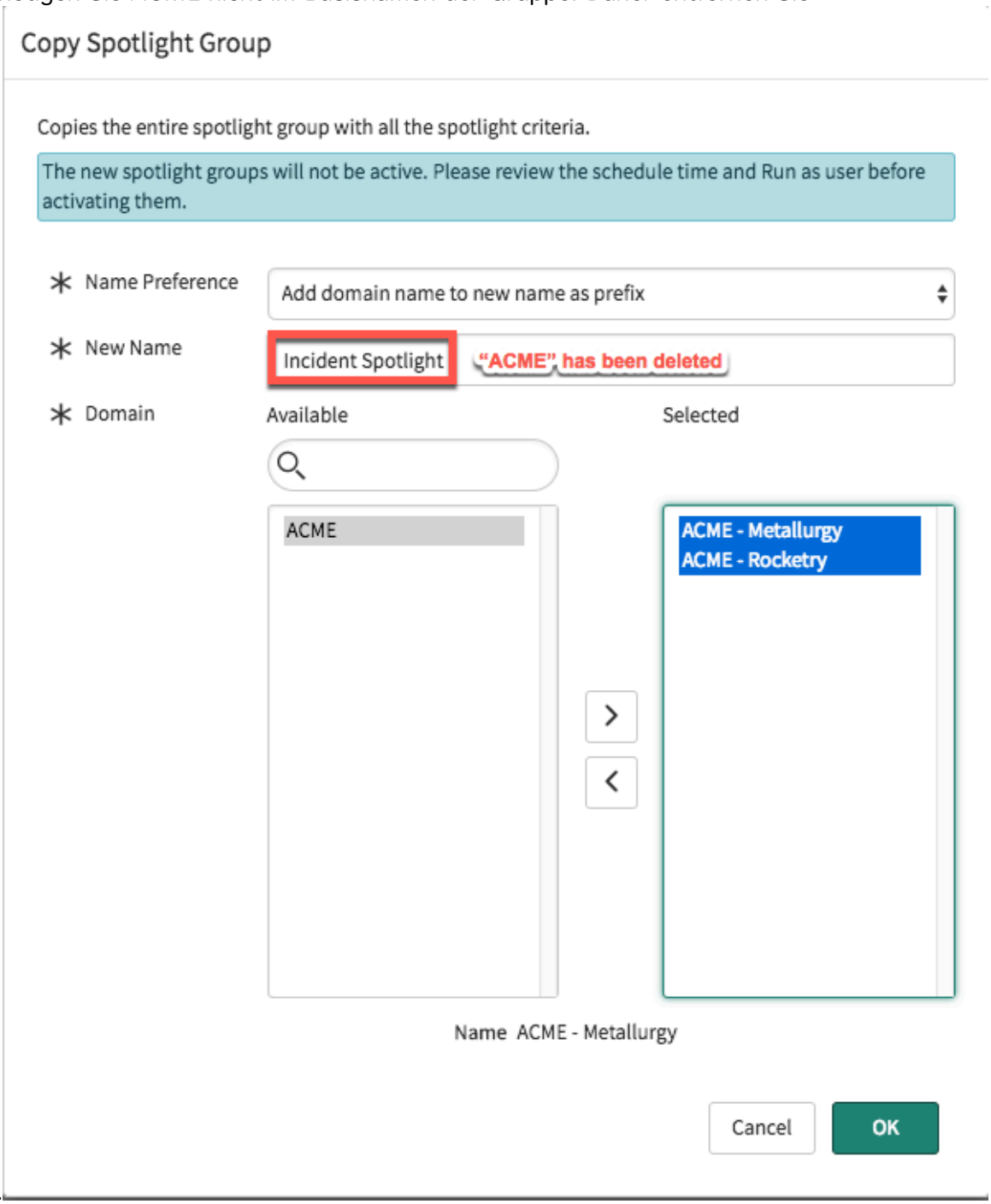
angezeigt werden, und aktivieren daher auch **Domänennamen zu neuem Namen als Präfix hinzufügen**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Da die Domänennamen, die als Präfixe hinzugefügt werden, mit ACME beginnen, benötigen Sie ACME nicht im Basisnamen der Gruppe. Daher entfernen Sie



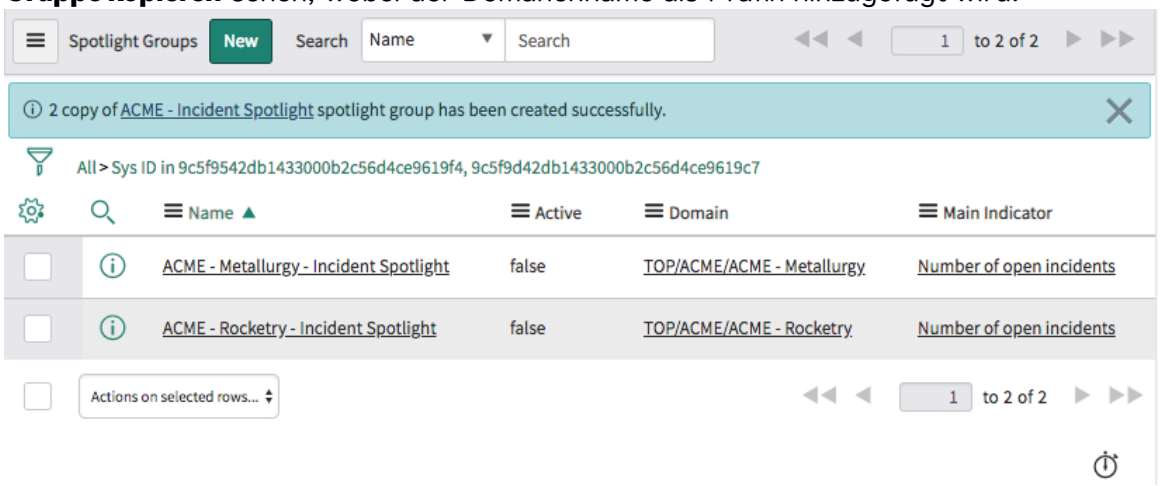
es.

5. Klicken Sie auf **OK**. Daraufhin gelangen Sie zu einer Liste der Spotlight-Gruppen, die Sie soeben erstellt haben. Beachten Sie, dass beide den Basisnamen „Incident-Spotlight“ aufweisen, wie Sie im Feld „Neuer Name“ des Dialogfelds **Spotlight-**

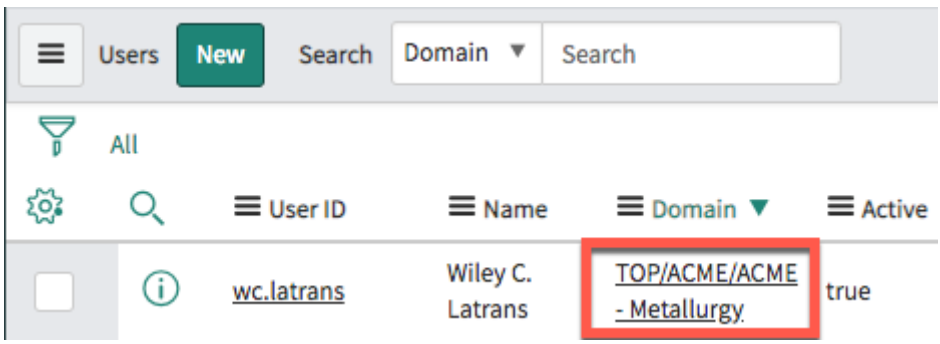
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

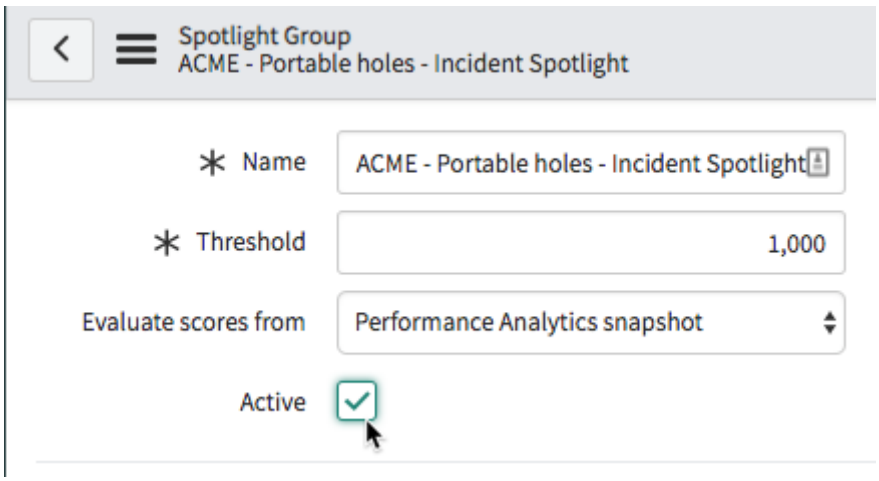
Gruppe kopieren sehen, wobei der Domänenname als Präfix hinzugefügt wird.



6. Suchen Sie im Feld **Ausführen als** nach einem Benutzer in der Domäne „ACME - Metallurgy“, und wählen Sie „Wiley C. Latrans“ aus. Nur globale Benutzer und Benutzer in der Domäne der Spotlight-Gruppe sind verfügbar. Die Ausführung von Spotlight-Aufträgen ist effizienter, wenn sich der Benutzer für **Ausführen als** in derselben Domäne befindet wie die Spotlight-Gruppe, da nur die für diese Domäne sichtbaren Datensätze ausgewertet werden.



7. Überprüfen Sie den Zeitplan zur Ausführung des Spotlight-Auftrags, und aktivieren Sie die Spotlight-Gruppe.



8. Überprüfen Sie den Zeitplan für die Spotlight-Gruppe „ACME - Rocketry - Incident“, und aktivieren Sie die Gruppe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Wenn während des Kopiervorgangs Fehlermeldungen oder Warnungen angezeigt werden, lesen Sie die Spotlight-Gruppe – Logs kopieren.

Spotlight-Gruppe in Aufgliederungselemente kopieren

Sie können eine Spotlight-Gruppe in mehrere Elemente einer einzelnen Aufgliederung kopieren.

Vorbereitungen

Beenden Sie die Konfiguration der Spotlight-Gruppe, die Sie kopieren möchten.
Erforderliche Rolle: admin, pa_spotlight, pa_spotlight_copy_breakdown

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe erstellen, können Sie sie anfangs höchstens einem Element einer Aufgliederung zuordnen. Um identische Spotlight-Gruppen für mehrere Elemente einer Aufgliederung zu erstellen, verwenden Sie die Kopierfunktion. Wenn Sie beispielsweise dieselbe Spotlight-Gruppenkonfiguration für mehrere Elemente der Aufgliederung **Länder** verwenden möchten, erstellen Sie eine Spotlight-Gruppe für ein Land, und kopieren Sie sie in die anderen Länder.

Prozedur

1. Suchen und öffnen Sie den Spotlight-Gruppendatensatz aus der Liste **Spotlight-Gruppen**.
2. Klicken Sie auf **In Aufgliederungselement kopieren**.
3. Wählen Sie im Dialogfeld „Spotlight-Gruppe kopieren“ einen Wert für aus **Namenseinstellung** .

Wert	Beschreibung
Den Namen nicht ändern	Alle Kopien haben denselben Namen wie die ursprüngliche Spotlight-Gruppe.
Namen ändern	Geben Sie manuell einen neuen Namen ein, der an alle Kopien der Spotlight-Gruppe übergeben wird.
Elementnamen zu neuem Namen als Präfix hinzufügen	Für jede Kopie der Spotlight-Gruppe die *Aufgliederungselement*Der Name wird am Anfang des Spotlight-Gruppennamens hinzugefügt. Sie können den Basisnamen aus der ursprünglichen Spotlight-Gruppe behalten oder einen neuen angeben. Im Feld **Neuer Name** werden diese Präfixe nicht angezeigt.
Elementnamen zu neuem Namen als Suffix hinzufügen	Für jede Kopie der Spotlight-Gruppe wird der Aufgliederungsname am Ende des Spotlight-Gruppennamens hinzugefügt. Sie können den Basisnamen aus der ursprünglichen Spotlight-Gruppe behalten oder einen neuen angeben. Im Feld **Neuer Name** werden diese Suffixe nicht angezeigt.

4. Füllen Sie die restlichen Felder des Dialogfelds **Spotlight-Gruppe kopieren** aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Neuer Name	Bearbeitbares Feld, das den Namen der von Ihnen erstellten Spotlight-Gruppenkopien anzeigt. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie für **Namenseinstellung** einen anderen Wert als **Den Namen nicht ändern** auswählen. Alle Kopien weisen denselben Namen auf, solange Sie nicht **Elementnamen zu neuem Namen als Präfix hinzufügen** oder **Elementnamen zu neuem Namen als Suffix hinzufügen** aktivieren. Die Präfixe oder Suffixe des Elementnamens werden in diesem Feld nicht angezeigt.
Aufgliederung	Wenn Sie beim Erstellen der ursprünglichen Spotlight-Gruppe eine Aufgliederung angegeben haben, wird der Aufgliederungsname in diesem Feld angezeigt. Wählen Sie andernfalls eine Aufgliederung aus. Es sind nur die Aufgliederungen verfügbar, die dem Hauptindikator zugeordnet sind.
Element	Wählen Sie eine beliebige Anzahl von Elementen für die angegebene Aufgliederung aus. Für jedes ausgewählte Element wird eine Kopie der Spotlight-Gruppe erstellt.

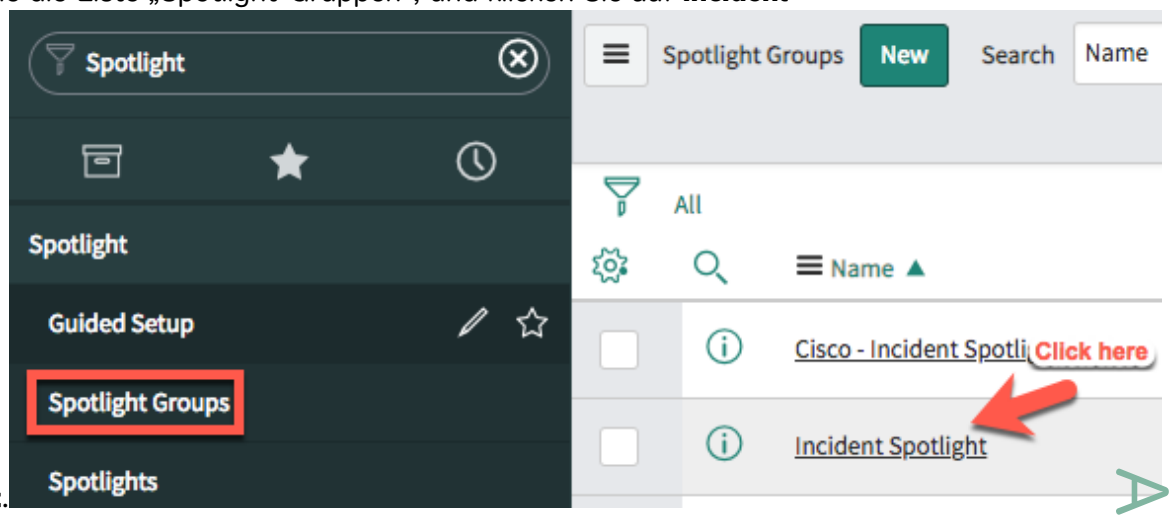
5. Klicken Sie auf **OK**.
   Die Spotlight-Gruppe wird kopiert. Wenn der Kopiervorgang erfolgreich ist, wird eine Liste der Spotlight-Gruppen geöffnet, die Sie soeben erstellt haben. Wenn während des Kopiervorgangs Fehlermeldungen oder Warnungen angezeigt werden, lesen Sie die Spotlight-Gruppe – Logs kopieren.
6. Öffnen Sie alle Spotlight-Gruppen, die Sie erstellt haben, und führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Überprüfen Sie den Spotlight-Auftragszeitplan, und passen Sie ihn nach Bedarf an.
   b. Aktivieren Sie die Spotlight-Gruppe.

Example: Spotlight-Gruppe für mehrere Aufgliederungselemente kopieren

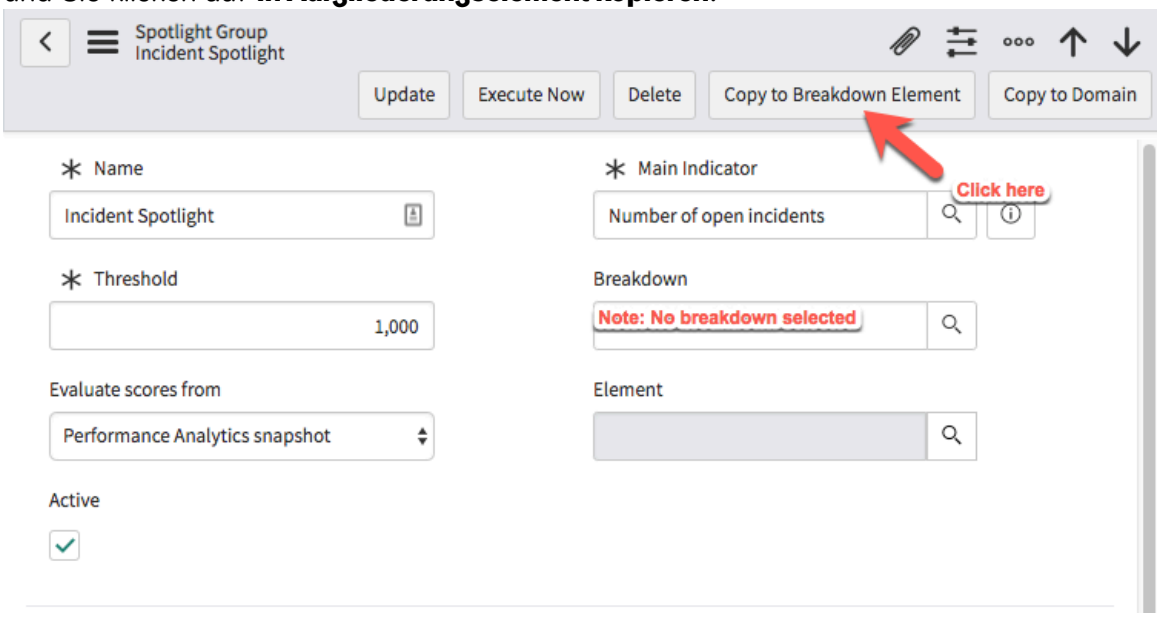
In diesem Beispiel kopieren Sie die Gruppe „Incident Spotlight“ für die Aufgliederungselemente „Kategorie: Hardware“ und „Kategorie Software“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Öffnen Sie die Liste „Spotlight-Gruppen“, und klicken Sie auf **Incident-Spotlight**.



2. Der Incident-Spotlight-Gruppendatensatz wird geöffnet, und Sie klicken auf **In Aufgliederungselement kopieren**.

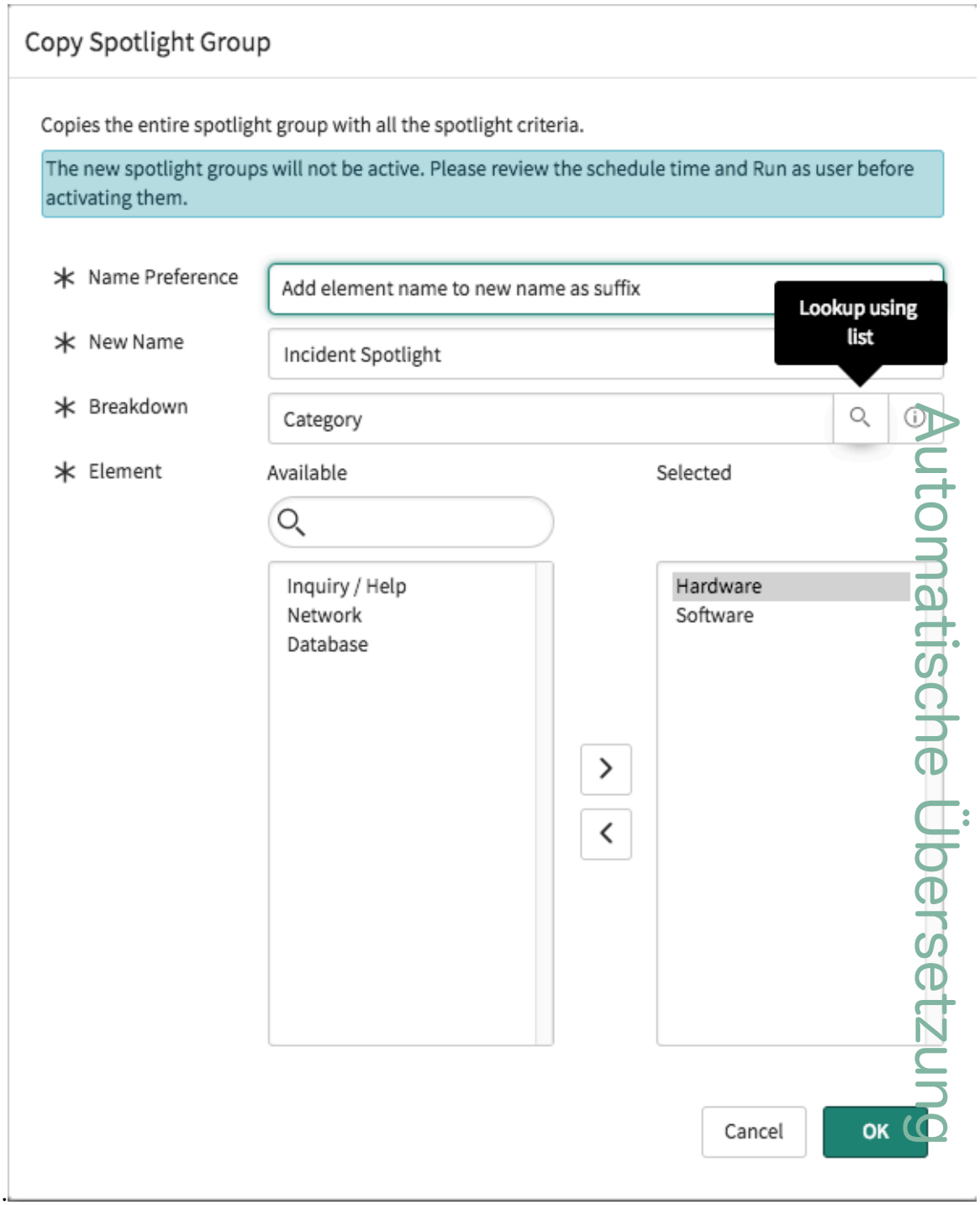


3. Geben Sie im Dialogfeld **Spotlight-Gruppe kopieren** die Kategorienaufgliederung an, und wählen Sie die Elemente „Hardware“ und „Software“ aus. Sie möchten, dass die Elementnamen am Ende der Gruppennamen angezeigt

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

werden, und aktivieren daher auch **Elementnamen zu neuem Namen als Suffix hinzufügen**.

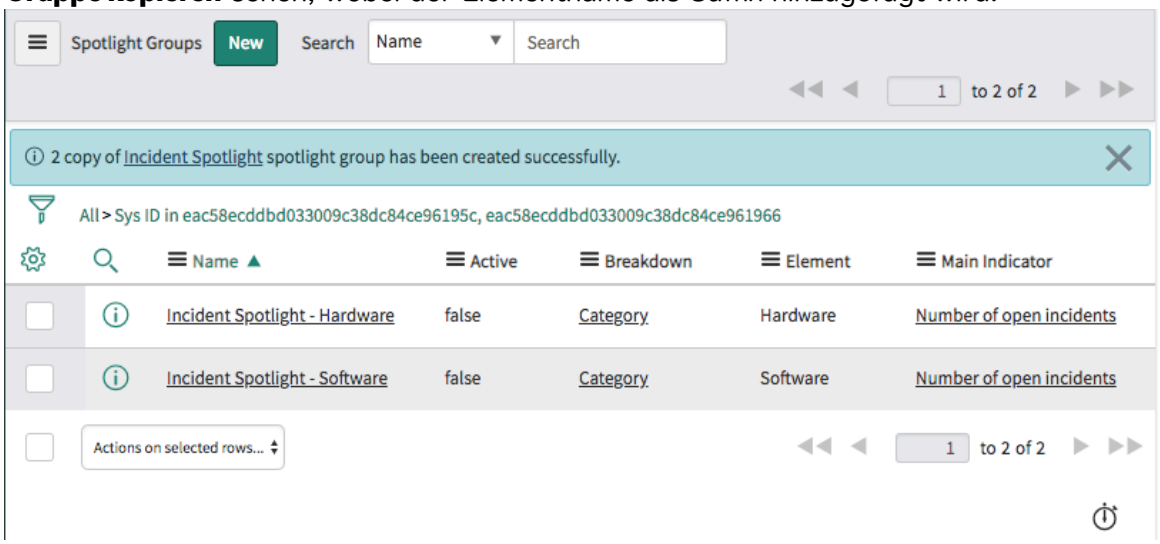


4. Klicken Sie auf **OK**. Daraufhin gelangen Sie zu der Liste der Spotlight-Gruppen, die Sie soeben erstellt haben. Beide Spotlight-Gruppen weisen den Basisnamen „Incident-Spotlight“ auf, wie Sie im Feld „Neuer Name“ des Dialogfelds **Spotlight-**

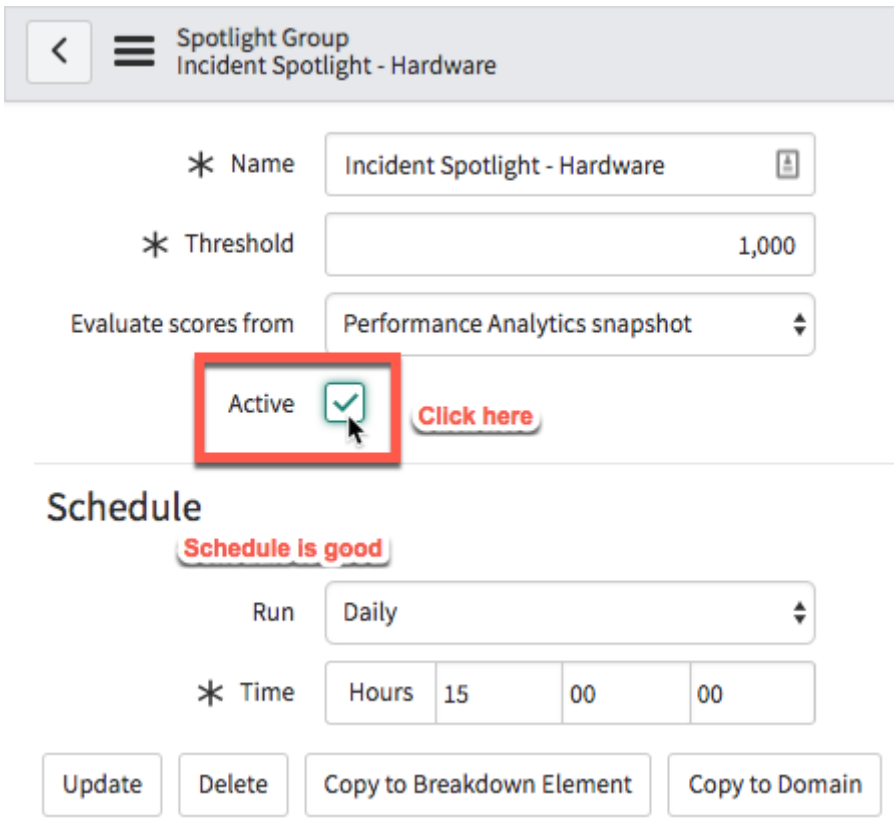
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gruppe kopieren sehen, wobei der Elementname als Suffix hinzugefügt wird.



5. Öffnen Sie die Gruppe „Incident Spotlight - Hardware“. Hier vergewissern Sie sich, dass der Spotlight-Auftragszeitplan angemessen ist, und aktivieren die Gruppe.



6. Überprüfen Sie den Zeitplan für die Spotlight-Gruppe „Incident-Spotlight - Software“, und aktivieren Sie die Gruppe.

Nächste Maßnahme

Wenn während des Kopiervorgangs Fehlermeldungen oder Warnungen angezeigt werden, lesen Sie die Spotlight-Gruppe – Logs kopieren.

Spotlight-Gruppe – Logs kopieren

Wenn eine Spotlight-Gruppe kopiert wird, werden die Schritte des Kopiervorgangs in Logs aufgezeichnet. Verwenden Sie diese Protokolle, um Probleme zu beheben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

Benutzer mit den Rollen „pa_spotlight“ oder „admin“ können Spotlight-Jobprotokolle lesen und löschen.

Die Protokolle werden an den folgenden Speicherorten aufgelistet:

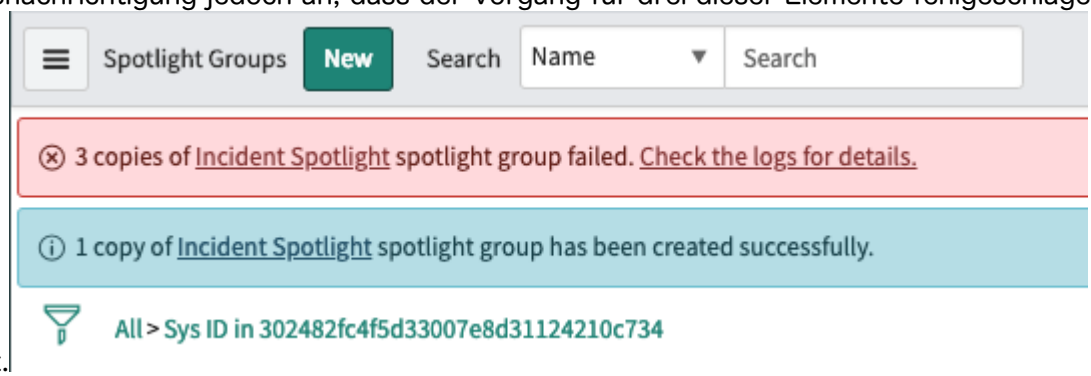
- Um **Spotlight** > **Spotlight-Gruppe – Protokolle kopieren**an.
- Als zugehörige Liste „Spotlight – Protokolle kopieren“ für den Datensatz der entsprechenden Spotlight-Gruppe.

An beiden Stellen wird dieselbe Liste von Kopier-Logs der Spotlight-Gruppe geöffnet, aber im Formular „Spotlight-Gruppe“ wird die Liste nach dieser Spotlight-Gruppe gefiltert.

Um den Kopierauftrag für eine Spotlight-Gruppe zu debuggen, öffnen Sie in der Liste das Kopier-Log für die Gruppe, und untersuchen Sie die Log-Zeilenfelder. Sie können ein Gruppen-Kopier-Log auch aus den Benachrichtigungen öffnen, die am Ende eines Kopierauftrags angezeigt werden.

Example: Gruppen-Kopier-Log mit Fehlern

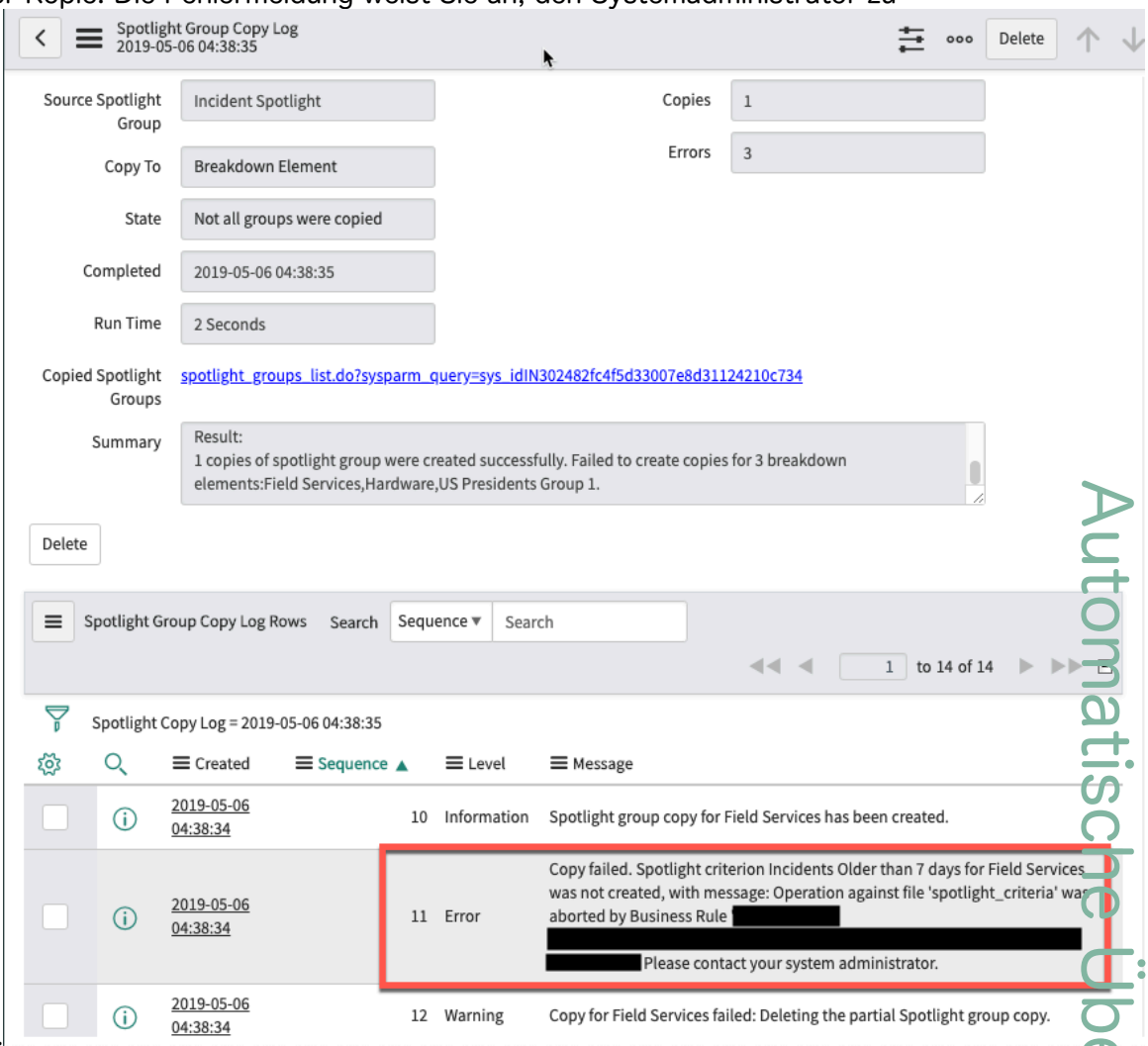
In diesem Beispiel wurde die Spotlight-Gruppe Incident für die folgenden Aufgliederungselemente der Zuweisungsgruppe kopiert: Datenbank, Außendienst, Hardware und US-Präsidenten Gruppe 1. Nach Abschluss des Kopierauftrags zeigt eine Benachrichtigung jedoch an, dass der Vorgang für drei dieser Elemente fehlgeschlagen ist.



Durch Klicken auf **Details finden Sie in den Protokollen** wird das Kopierprotokoll der Spotlight-Gruppe für diesen Kopierauftrag geöffnet. In diesem Log finden Sie die Fehler, die das fehlerhafte Verhalten jeweils verursacht haben. Im folgenden Beispiel verhinderte ein Verstoß gegen eine Geschäftsregel die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellung der Kopie. Die Fehlermeldung weist Sie an, den Systemadministrator zu kontaktieren.



Spotlight verwalten

Benutzer mit der Administratorrolle können auf Komponenten von Spotlight auf niedriger Ebene zugreifen.

Spotlight-Datenbankansichten

Spotlight stellt sicher, dass eine Datenbankansicht der Spotlight-Tabelle [Spotlight] und der Faktentabelle, deren Datensätze von der Spotlight-Gruppe bewertet werden, hinzugefügt wird. Sie benötigen diese Datenbankansicht, um die interaktive Analyse von Spotlight zu verwenden. Administratoren können auf diese Datenbankansicht zugreifen, um Berichte zu erstellen oder Probleme zu diagnostizieren.

Nach dem Erstellen der Datenbankansicht fügt Spotlight im zugehörigen Datensatz der Spotlight-Gruppe in der Tabelle „Spotlight-Gruppe“ [spotlight_groups] eine Referenz hinzu. Die Referenz besteht aus dem Feldwert des Primärschlüssels der Datenbankansicht, die sich in der Spalte „database_view“ des Datensatzes befindet.

Hinweis: Wenn Sie von einer früheren Version als London aufrüsten, beginnen Sie mit einem leeren database_view-Wert in der database_view-Spalte Ihrer spotlight_groups-Datensätze. Diese leere Spalte hat keine Auswirkungen. Die Spalte wird ausgefüllt, wenn Benutzer die Datensätze in der Tabelle spotlight_groups ändern.

Wenn Sie Administrator sind, können Sie direkt auf die Datenbankansicht zugreifen. Um die Datenbankansicht für eine Spotlight-Gruppe anzuzeigen, klicken Sie auf den zugehörigen

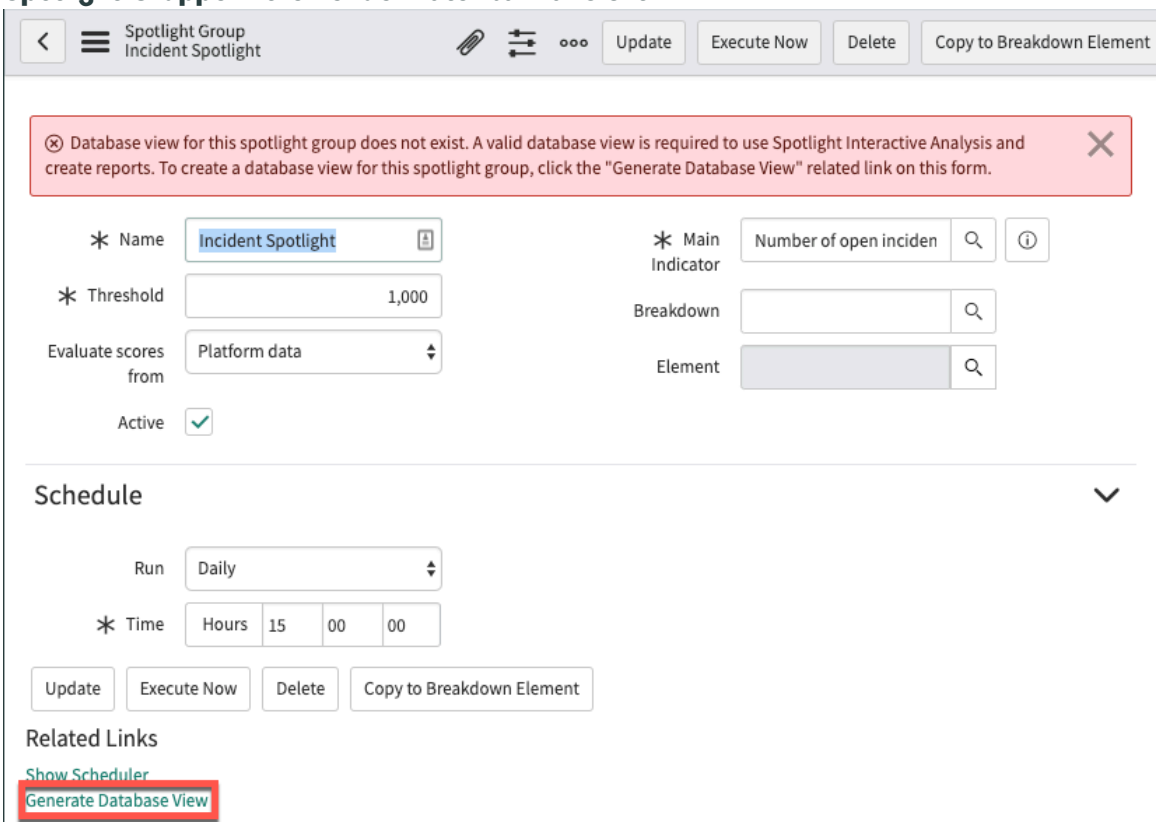
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Link **Datenbankansicht anzeigen** auf dem Spotlight-Gruppenformular. Sie können auch eine Spalte **Datenbankansicht** zur Liste der Spotlight-Gruppen hinzufügen.

Wenn die Datenbankansicht fehlt oder ungültig ist, wird im Spotlight-Gruppendatensatz eine Fehlermeldung angezeigt. In diesem Fall können Sie auf den zugehörigen Link **Datenbankansicht generieren** klicken, der verfügbar wird. Anschließend wird eine Meldung angezeigt, die Sie darüber informiert, ob die Datenbankgenerierung erfolgreich war.

Spotlight-Gruppe mit fehlender Datenbankansicht



Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe löschen, löscht Spotlight die Datenbankansicht, die dieser Gruppe zugeordnet ist, wenn dies sicher ist. Um festzustellen, ob die Datenbankansicht sicher gelöscht werden kann, überprüft Spotlight die folgenden Bedingungen:

- Enthalten andere Spotlight-Gruppen einen Verweis auf diese Datenbankansicht?
- Sind andere Spotlight-Gruppen mit einem Hauptindikator definiert, der dieselbe Faktentabelle wie der Hauptindikator der Gruppe verwendet, die Sie löschen möchten?

Wenn keine der Bedingungen zutrifft, löscht Spotlight die Datenbankansicht.

Beim Erstellen, Ändern oder Löschen von Datenbankansichten führt Spotlight folgende Business Rules aus:

- Datenbankansicht aktualisieren
- Datenbankansicht löschen
- DB-Ansicht auf Einfügen einstellen

Zugehörige Informationen

Datenbankansichten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensätze des Schedule-Elements [sys_trigger] für Spotlight

Wenn Sie eine Spotlight-Gruppe auf „Aktiv“ setzen, wird ein Datensatz für das Schedule-Element [sys_trigger] erstellt. Als Administrator haben Sie Zugriff auf diesen Datensatz, um Probleme bei der Planung zu beheben. Dieser Datensatz enthält die Planungsinformationen, die in der Spotlight-Gruppe festgelegt sind.

Durch Bearbeiten des Schedule im Spotlight-Gruppendatensatz wird der Datensatz [sys_trigger] des Schedule-Elements durch einen neuen Datensatz ersetzt. Das Deaktivieren oder Löschen der Spotlight-Gruppe löscht den Datensatz des Schedule-Elements. Wenn Sie die Spotlight-Gruppe erneut aktivieren, erstellen Sie einen neuen Datensatz des Schedule-Elements.

Hinweis: Als Administrator können Sie auf den Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger] für eine Spotlight-Gruppe zugreifen, indem Sie auf **Planer anzeigen** im Spotlight-Gruppenformular klicken.

Beim Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Datensätzen für Schedule-Elemente [sys_trigger] werden Business Rules wie folgt verwendet:

Spotlight-Gruppenaktivierung, Business Rules und Planung

Aktion	Business Rule	Auswirkung auf den Datensatz des Schedule-Elements
Spotlight-Gruppe aktivieren	Erstellen Sie einen Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger]	Ein neuer Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger] wird mit den Planungsinformationen erstellt.
Bearbeiten eines Schedule in einem Spotlight-Gruppendatensatz	Erstellen Sie einen Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger]	Der vorhandene Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger] wird durch einen neuen Datensatz mit den neuen Planungsinformationen ersetzt.
Spotlight-Gruppe deaktivieren	Löschen Sie den Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger]	Der vorhandene Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger], der dieser Spotlight-Gruppe zugeordnet ist, wird gelöscht.
Spotlight-Gruppe reaktivieren	Erstellen Sie einen Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger]	Ein neuer Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger] wird mit den Planungsinformationen erstellt.
Spotlight-Gruppe löschen	Löschen Sie den Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger]	Der vorhandene Datensatz des Schedule-Elements [sys_trigger], der dieser Spotlight-Gruppe zugeordnet ist, wird gelöscht.

Datenerfassungsprozess und Protokollierung

Performance Analytics Datensammlungsaufträge erfassen Indikatorpunktzahlen. Um die Datensammlung zu debuggen, müssen Sie den Datensammlungsprozess kennen und wissen, wie er sich in den Aufgabenprotokollen widerspiegelt.

Als Administrator müssen Sie manchmal eine Datenerfassungsaufgabe debuggen. Jeder Auftrag generiert ein Protokoll. Um die Einträge in diesem Protokoll zu verstehen, müssen Sie wissen, welcher Schritt im Datensammlungsprozess die Einträge erzeugt hat. Performance Analytics Stellt drei Protokollebenen bereit:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Auftragsereignisse, die anzeigen, welche Aufträge ausgeführt wurden.
- Auftragsprotokolle, die einen Überblick über jeden ausgeführten Auftrag bieten.
- Auftragsprotokolldetails, die beschreiben, was in jedem Schritt eines ausgeführten Auftrags passiert ist.

Die Administratorkonsole bietet auch tägliche, wöchentliche und monatliche Übersichten über Datensammlungsaufträge.

Datenerfassung wird optimiert

Optimiert Performance Analytics Der Datenerfasser reduziert die Zeit, den Arbeitsspeicher und die CPU-Auslastung für die Verarbeitung großer Datensätze.

Der optimierte Datenerfasser ist standardmäßig für alle aktiv Instanzen, die in beginnen Tokyo. Sie wird nach dem Upgrade aktiviert. Erstellen Sie die Systemeigenschaft, um den optimierten Sammler zu deaktivieren `com.snc.pa.dc.hsql`Und legen Sie sie auf fest `Falsch` . Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .

Wichtig: Oracle-Datenbanken werden nicht unterstützt. Andere Instanzen, die noch die Tabelle „Performance Analytics-Punktzahlen“ [PA_Punktzahlen] verwenden, werden ebenfalls nicht unterstützt. Der optimierte Datenerfasser unterstützt nur Instanzen, bei denen sich die Indikatorpunktzahlen in den beiden Tabellen „Punktzahlebene 1“ [PA_Scores_l1] und „Punktzahlebene 2“ [PA_Scores_l2] befinden. Weitere Informationen finden Sie unter Indikatorpunktzahlen werden migriert.

Der optimierte Datenerfasser unterstützt die folgenden Fähigkeiten:

- Fähigkeit, mehr als 10 Millionen Datensätze ohne nachteilige Auswirkungen auf die Leistung zu verarbeiten.
- Unterstützung für mindestens 10 Aufgliederungen mit aktivierter Aufgliederungsmatrix. Die Aufgliederungsunterstützung umfasst:
  - Dot-Walking-Bedingungen
  - Zwei große Aufgliederungen mit bis zu 1 Million Datensätzen
  - Aufgliederungsbeziehungen
- Unterstützung für zusätzliche Bedingungen für Indikatoren und Aufgliederungen.
- Optimierungen für die Anzahl eindeutiger Zusammenfassungen.

Hinweis: Die standardmäßige maximale Anzahl von Datensätzen, die pro Indikatorquelle für die Datensammlung zulässig sind, wurde erhöht, um die Datensammlung zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter `com.snc.pa.dc.hsql.max_row_count_indicator_source`Eigenschaft in Performance Analytics -Eigenschaften.

Die Optimierungen stammen aus der Verwendung einer eingebetteten Datenbank. Ein standardmäßiger Datensammlungsauftrag speichert alle Punktzahlen während des Auftrags im Knotenspeicher. Ein optimierter Datensammlungsauftrag verschiebt jedoch Punktzahlpakete in den temporären Speicher auf dem Datenträger. Am Ende des Auftrags werden die Punktzahlen in die Punktzahltabellen geschrieben, und die temporäre Datenbank wird gelöscht.

Hinweis: Die Arbeitsspeicheroptimierung durch verzögertes Laden wurde implementiert, um Fehler zu wenig Arbeitsspeicher zu beseitigen. Diese Speicheroptimierung könnte jedoch die CPU-Auslastung erhöhen und die Verarbeitungszeit für große Aufträge verlängern. Weitere Informationen erhalten Sie von Kundenservice und Support.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ereignis einer Datenerfassungsaufgabe anzeigen

Aufgabenereignisse zeigen an, welche Aufgaben für Performance Analytics ausgeführt wurden und welche Aktionen in Ihrer Instanz ausgelöst wurden ServiceNow z. B. Benachrichtigungen oder Business Rules.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Auftragsereignisse**an.
2. Klicken Sie auf **Erstellt** um die Details eines bestimmten Aufgabenereignisses anzuzeigen.
   Zusätzliche Informationen zum Aufgabenereignis werden angezeigt.

Zugehörige Informationen

Protokolle zu Datenerfassungsaufgaben anzeigen

Protokolle zu Datenerfassungsaufgaben anzeigen

Aufgabenprotokolle zeigen Informationen zu den Datenerfassungsaufgaben an, die für Performance Analytics ausgeführt wurden. Sie können Aufgabenprotokolle anzeigen, Ereignisse erstellen und die Event Registry anzeigen und bearbeiten. Die Listenansicht zeigt alle Protokolleinträge an, sofern nicht gefiltert wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Auftragsprotokolle**an.
   Das Protokoll enthält die folgenden Informationen für alle Vorkommen.

Datenerfassung – Aufgabenprotokoll

Feld	Beschreibung
Erstellt	Datum und Uhrzeit, zu der die Datenerfassungsaufgabe gestartet wurde.
Status	Einer der folgenden Werte: **Wird gesammelt**, **Gesammelt**, oder **Gesammelt mit Fehlern**.
Name	Name des Jobs
Abgeschlossen	Datum und Uhrzeit, zu der die Datenerfassungsaufgabe beendet wurde.
Einfügen	Die Anzahl der neuen Datensätze, die eingefügt wurden.
Updates	Die Anzahl der vorhandenen Datensätze, die aktualisiert wurden.
Warnungen	Die Anzahl der Warnungen, die während des Datenerfassungsprozesses aufgetreten sind.
Fehler	Die Anzahl der Fehler, die während des Datenerfassungsprozesses aufgetreten sind.
Laufzeit	Dauer des Jobs

2. Klicken Sie auf **Erstellt**, um die Details einer bestimmten Aufgabe anzuzeigen.
   Zusätzliche Informationen zu den Aufgabeneinstellungen und den Sequenzschritten werden angezeigt. Wenn Benachrichtigungen aktiviert sind, können Sie E-Mails zu den Datenerfassungsergebnissen an Benutzer senden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Klicken Sie auf eine Aufgabe in der Liste, um ein detailliertes Protokoll der Aufgabe anzuzeigen. Informationen zum Inhalt einzelner Auftragsprotokolle finden Sie unter Protokolldetails für klassischen Datenerfasser .

Hinweis: Wenn die Protokolle den folgenden Fehler zurückgeben, java.lang.IllegalStateException: Das dünn besiedelte Speicherformat hat ein Feld, sys_ID , Siehe KB0550063 .

Zugehörige Informationen

Ereignis einer Datenerfassungsaufgabe anzeigen

Protokolldetails für optimierten Datenerfasser

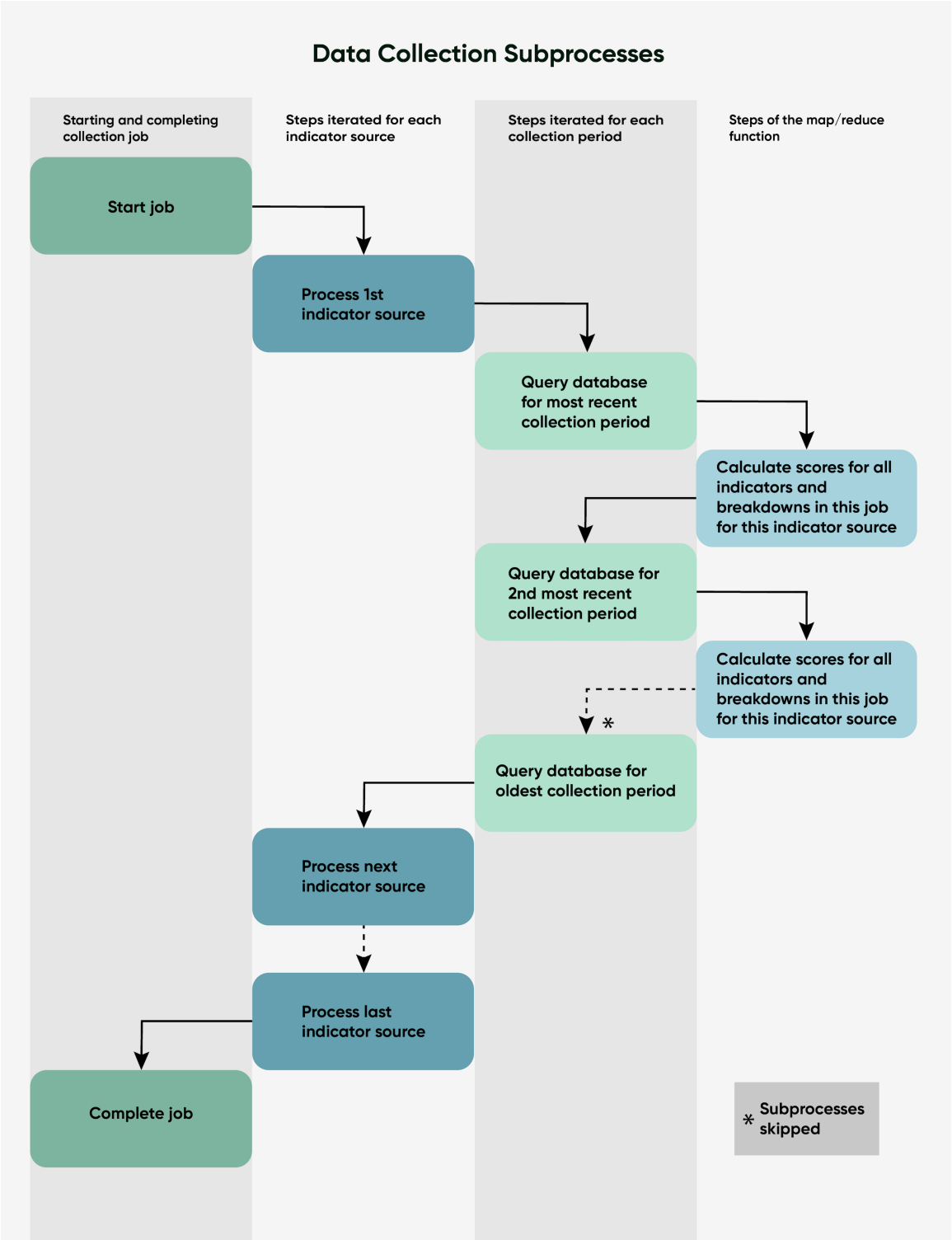
Beginnend mit Tokyo Release ist ein neuer, optimierter Datenerfasser verfügbar. Die Protokolldetails für diesen Datensammler unterscheiden sich von den Protokolldetails des klassischen Datensammlers.

Sammlungsübersicht

Die Datenerfassungsaufgabe umfasst das Ausführen einer SQL-Abfrage für jede Indikatorquelle, die den Datensammler verwendet. Die Abfrage wird für jede Sammlungszeit vom Startdatum bis zum Enddatum wiederholt. Anschließend werden Abfragen für die nächste Indikatorquelle ausgeführt. Jeder Schritt zum Ausführen der Abfrage ist im Datensammlungsprotokoll dokumentiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Ansicht des Datensammlungsauftrags



Automatische Übersetzung

Sammlungsauftrag starten und schließen

Befolgen Sie den Datenerfassungsprozess, wie in Protokollnachrichten angezeigt. Die Protokollnachrichten in jedem Subprozess wurden in ihre eigenen Tabellen getrennt.

Hinweis: Dieses Protokoll gilt für den optimierten HSQL-Datensammler, wie unter beschrieben Datenerfassung wird optimiert. Wenn `com.snc.pa.dc.hsql`Ist „falsch“, verwenden Sie den klassischen Datenerfasser. Andernfalls verwenden Sie den optimierten Datenerfasser. Weitere Informationen zu diesem Protokoll finden Sie unter Protokolldetails für klassischen Datenerfasser.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Zeigt die Domäne des Sammlungsauftrags „Als Benutzer ausführen“ an.	Benutzer <Administrator> gehört zu Domäne „Global“
Sammlung wird gestartet. Der Auftragsstart gibt an, ob Punktzahlen, Textverzeichnis oder beides erfasst werden soll. Nachrichten geben auch an, dass der optimierte HSQL-Datensammler verwendet wird und ob Debug-Protokolle aktiviert sind. Nur Kundenservice und Support Kann Debug-Protokolle aktivieren.	Sammlung von Punktzahlen und Textindex wird gestartet. Wert von Eigenschaften im System – HSQL-Datensammler wird verwendet: Wahr Debug-Protokolle aktiviert: Wahr Knotenname: Vsr007
Zeigt die Domänen an, für die Punktzahlen gesammelt werden. Zeigt auch andere relevante Details zu den Domänen an.	DomainConfig: Testing Domain Config Collection logs - 3d359877b77000106886e664de11a97c, Type: conditions, RollUpType: roll_up_children, collectAggregate? Yes, collectChildren?: Yes, AggregateDomain: Name: 3d359877b77000106886e664de11a97c - SysID: d1659c77b77000106886e664de11a91e, Domains: Default,MSP,ACME,Cisco,Initech,Oceanic Airlines
Listet Indikatorquellen auf, für die der Auftrag Daten sammelt, einschließlich ihrer eindeutigen IDs.	Zu erfassende Indikatorquellen: Incidents.Neu: B54f2c23d7030100b96d45a3ce61032f, Incidents.Offen: B5cf2c23d7030100b96d45a3ce6103cc, Incidents.Geschlossen: 2ac8dd31ff2302001e68ffffffffffffffffffff3d, Incidents.gelöst: 4c23d70d70b9630103c23a3c23d70103c23d45103c3cc
Listet jeden Indikator auf, der dem Auftrag zugeordnet ist, sowie die Indikatoreigenschaften, die sich auf die Datensammlung beziehen: • Werden Datensätze in erfasst *Snapshot*? • Werden Aufgliederungen ausgeschlossen? • Werden die Sammlungszeiträume in der Indikatorquelle überschrieben? • Wird die Aufgliederungsmatrix erfasst? • Werden bei der Erfassung der Aufgliederungsmatrix Aufgliederungskombinationen ausgeschlossen?	JobIndicator: Anzahl der offenen Incidents – de537dc3d7131100b96d45a3ce610305 Auftragsindikatoreigenschaften: CollectIndicator?: Ja, BreakdownCollectionType: WITH_EXCLUDE Excluded Aufgliederungen: Zuweisungsgruppe, Statusindikatoreigenschaften => CollectRecords: Ja, überschriebene Sammlungszeiträume: Nein, Skripted?: Nein, Aufgliederungskombinationen?: Ja, Ausgeschlossene Aufgliederungskombinationen?: Ja, keine Kombination ist ausgeschlossen.
Iterationsschritte für jede Indikatorquelle	Siehe Tabelle Iterationsschritte für jede Indikatorquelle.
Statistiken für den Datensammlungsauftrag anzeigen	Statistiken: Einfügungen 184, Aktualisierungen 0, Löschungen 92, Fehler 0, Warnungen 0
Auftrag abschließen	Datensammlung beendet

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Iterationsschritte für jede Indikatorquelle

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Indikatorquelle abrufen	Indikatorquelle Incidents.Open wird verarbeitet...
Wiederholen Sie, dass der optimierte HSQL-Datensammler verwendet wird.	
Listenindikatoren mit zusätzlichen Bedingungen, die über die von der Indikatorquelle geerbten Bedingungen hinausgehen.	Indikator: Administratoranmeldungen – [sys_ID des Indikators], zusätzliche Bedingungen: ref_isc_login_event.login_type=login_admin, ist „Datensätze erfassen“: „Wahr“
Iterationsschritte für jeden Erfassungszeitraum.	Siehe Tabelle Iterationsschritte für jeden Erfassungszeitraum
Nächste Indikatorquelle abrufen	Indikatorquelle Incidents.New wird verarbeitet

Iterationsschritte für jeden Erfassungszeitraum

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Startdatum der Sammelaufgabe	Erfassung für 20191103 für Indikatorquellen-Incidents.Offen
Rufen Sie die folgenden Felder ab: • Die eindeutigen Felder der Aufgliederungsquellen (normalerweise sys_ID) • Die Indikatorfelder, die in Aufgliederungszuordnungen verwendet werden • Die Tabellenfelder, die in geskripteten Aufgliederungszuordnungen verwendet werden • Die in Text Analytics verwendeten Indikatorquellenfelder, wenn der Textindex erfasst wird (enthält normalerweise „short_description“)	„short_description,sys_id, opened_at, assignment_group, description, priority, category" wird von "incident“ abgerufen
Generieren von SQL basierend auf den Bedingungen, die in der Indikatorquelle angegeben sind. **Hinweis:** Wenn die Indikatorquelle „Heute“ in einer der Bedingungen angibt, wird „Heute“ relativ zu dem Zeitraum betrachtet, für den die Datenerfassungsaufgabe ausgeführt wird. Beispielsweise enthält die Indikatorquelle Incidents.New die Bedingung **[Geöffnet] [am][Heute]**. Wenn die Tage so definiert sind, dass sie um 07:00:00 beginnen, und Daten für 2019-10-28 gesammelt werden, erzeugt der Auftrag das SQL-Skript auf der rechten Seite.	SELECT task0.`sys_id` FROM task task0 WHERE task0.`sys_class_name` = 'incident' AND (task0.`opened_at` >= '2019-10-28 07:00:00' AND task0.`opened_at` <= '2019-10-29 06:59:59')

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Zeigen Sie die Anzahl der von SQL abgerufenen Datensätze an.	150 Zeilen aus Indikatorquelle „Incidents.Offen“ abgerufen (Faktentabelle: Incident)
Löscht vorherige Ergebnisse.	Vorherige Ergebnisse 1 für Indikator gelöscht: Identitätswechsel
Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion ausführen, um Indikatorpunktzahlen zu berechnen.	Siehe Tabellen Schritte der Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion
Wenn die Textindizierung aktiv ist und für die Indikatorquelle konfiguriert wurde, speichert der Datensammler den resultierenden Textindex.	Textindex für Indikatorquelle Incidents.Open wird gespeichert
	Von Textindex verwendete Bytes: 41,984 für: Incidents.Open
Objekte werden in die HSQL-Datenbank entladen, wenn einer der folgenden Schwellenwerte überschritten wird: • Anzahl der Punktzahlen • Anzahl der Snapshots • Gesamtanzahl der eindeutigen Werte Protokollieren, wie oft das Entlastungslimit für jede Objektkategorie überschritten wurde. Jedes Mal, wenn das Entlastungslimit in einer Kategorie überschritten wird, werden alle Objekte in den temporären HSQL-Datenbankspeicher verschoben. Am Ende der Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion werden alle verbleibenden Datensätze entladen. Die Anzahl der verbleibenden Datensätze ist normalerweise kleiner als der Schwellenwert, und diese Entladung wird ebenfalls protokolliert.	Anzahl der Überschreitungen des Entlastungsgrenzwerts für Punktzahlen: 275 Anzahl der Überschreitungen des Entlastungsgrenzwerts für Snapshots: 0 Anzahl der Überschreitungen des Entlastungsgrenzwerts für eindeutige Werte: 0 Batch von Datensätzen entladen, die den Schwellenwert nicht überschritten haben: 1
Beginnen Sie mit dem Speichern neu gesammelter Ergebnisse für die Indikatorquelle.	Gesammelte Ergebnisse für Indikatorquelle „Incidents.gelöst“ werden gespeichert
Jeder Indikator mit einem NULL-Wert wird protokolliert.	„Wert, wenn null“ gespeichert: 0,0 als Punktzahl für Indikator: Anzahl der durch Wissen vermiedenen Incidents
Speichern der Ergebnisse abschließen.	Gespeicherte gesammelte Ergebnisse
Festlegen für welche Indikatoren der Datensammler keine Punktzahlen sammelt.	Nicht sammeln für Indikator: Summe des Alters der offenen Incidents mit ausgeschlossener Aufgliederung: Zuweisungsgruppe
Beenden der Datensammlung für diese Indikatorquelle für diesen Zeitraum.	Sammlung für 20200519 für Indikatorquellen-Incidents.Offen abgeschlossen
Zeigen Sie die durchschnittliche Zeit an, die für einen Datensatz aufgewendet wurde, um zusätzliche Bedingungen zu verarbeiten, die für Indikatoren festgelegt wurden.	Durchschnittliche Zeit, die für die Verarbeitung zusätzlicher Indikatorbedingungen für jeden Datensatz benötigt wird: 138 ms

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte der Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Die Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion wird ausgeführt.	Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion wird für Indikatorquelle Incidents.Open angewendet ...
Warnung, wenn die Textindizierung für den Auftrag aktiv ist, aber aufgrund einer fehlenden oder ungültigen Textindikatorkonfiguration nicht ausgeführt werden kann.	Textindexsammlung wird übersprungen, da eine Textindexkonfiguration fehl oder ungültig ist
Verarbeiten Sie jeden Datensatz in der Indikatorquelle, um Punktzahlen zu berechnen. Protokollnachrichten verfolgen die laufende Gesamtzahl der verarbeiteten Datensätze. Jedes Mal, wenn die Anzahl der resultierenden Punktzahlen oder Snapshots einen Grenzwert überschreitet, werden alle Objekte in die HSQL-Datenbank entladen. Das Entladen wird protokolliert, nachdem die Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion abgeschlossen ist. Die Verarbeitung für jeden Datensatz umfasst: • Führen Sie Skripts aus, oder bewerten Sie sie. • Indikatorbedingungen validieren • Indikatorwert berechnen • Für jede Aufgliederung: 1. Berechnen der Aufgliederungs-Punktzahl oder Ausführen des Aufgliederungs-Skripts. 2. Ermitteln aller eindeutigen Aufgliederungswerte. 3. Erstellen oder aktualisieren des Array für Punktzahlen oder Snapshots. Das Array ist: Indikator, Aufgliederung 1, Artefakt 1, Aufgliederung 2, Artefakt 2, Domäne, Wert, Array von [sys_ID]	15,8% (3) Datensätze verarbeitet 31,6% (6) Datensätze verarbeitet 47,4% (9) Datensätze verarbeitet 63,2% (12) Datensätze verarbeitet 78,9% (15) Datensätze verarbeitet 94,7% (18) Datensätze verarbeitet Verarbeitet 100% (4) Datensätze, Größe des Ergebnisobjekts: 20 MB
Die Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion wird abgeschlossen.	Angewendete Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion

Zugehörige Informationen

Datenerfassung wird optimiert

Protokolle zu Datenerfassungsaufgaben anzeigen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Protokolldetails für klassischen Datenerfasser

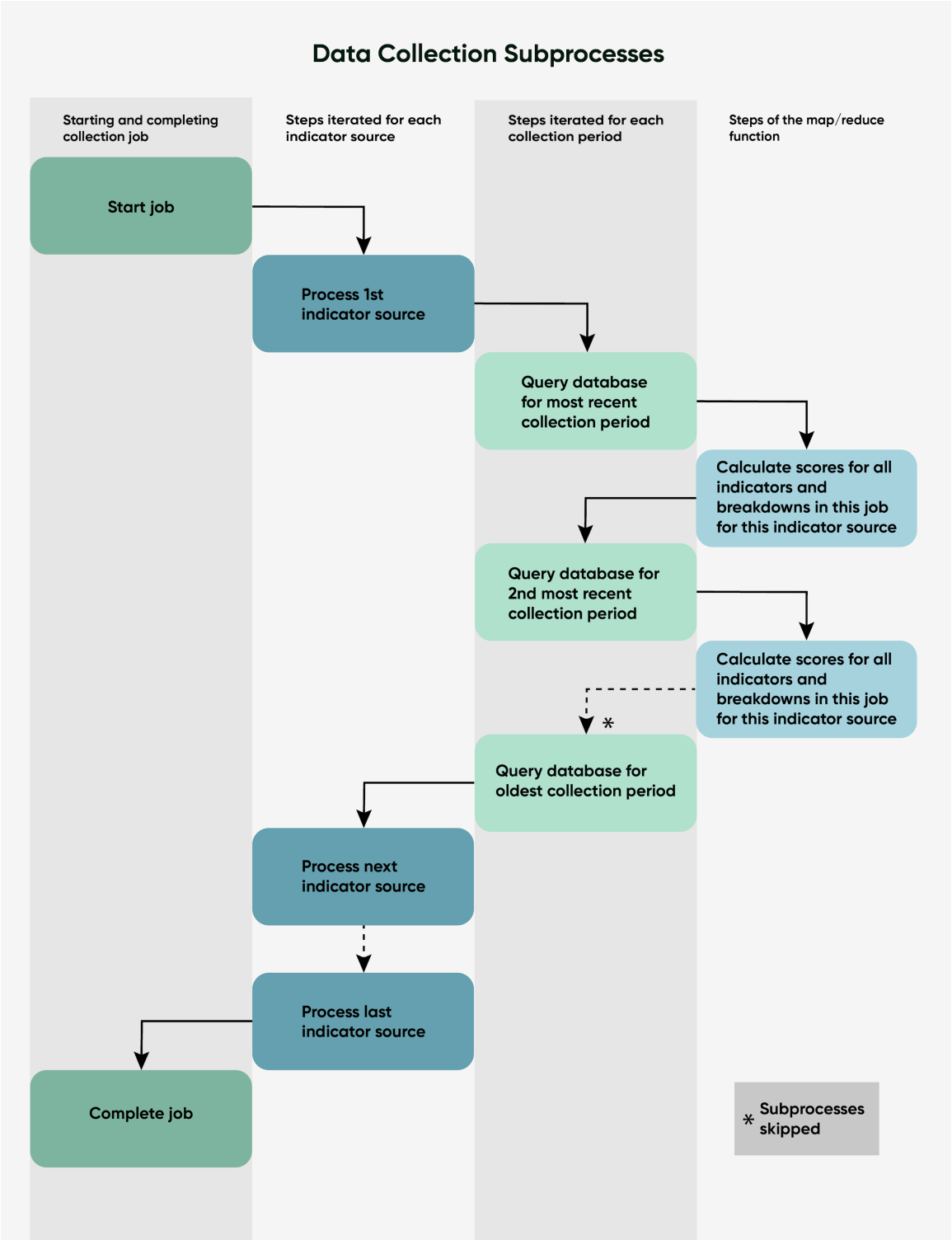
Performance Analytics Die Punktzahlerfassung folgt dem hier beschriebenen Prozess. Zur Unterstützung der Fehlerbehebung wird eine Zuordnung zwischen Auftragsschritten und Protokolleinträgen bereitgestellt.

Sammlungsübersicht

Die Datenerfassungsaufgabe umfasst das Ausführen einer SQL-Abfrage für jede Indikatorquelle, die den Datensammler verwendet. Die Abfrage wird für jede Sammlungszeit vom Startdatum bis zum Enddatum wiederholt. Anschließend werden Abfragen für die nächste Indikatorquelle ausgeführt. Jeder Schritt zum Ausführen der Abfrage ist im Datensammlungsprotokoll dokumentiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Ansicht des Datensammlungsauftrags



Automatische Übersetzung

Optimierungseigenschaften, die im Protokoll angezeigt werden

Der Datenerfasser verfügt über mehrere Optimierungen, die in den Systemeigenschaften aktiviert oder deaktiviert werden können. Der Anfang des Auftragsprotokolls enthält den Status dieser Eigenschaften.

Hinweis: Verwechseln Sie diese Optimierungseigenschaften nicht mit dem neuen, optimierten Datenerfasser. Diese Eigenschaften gelten nur für den klassischen Datenerfasser. Der neue Datenerfasser ist auf einer grundlegenderen Ebene optimiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Datensammlungsoptimierung

Optimierung	Beschreibung	Systemeigenschaft
Geschachtelte Sammlung	Ersetzt flache Zuordnung, um redundante Objekte zu reduzieren. Anstatt beispielsweise identische Indikatorobjekte für jede Aufgliederung und jedes Element für diesen Indikator zu erstellen, wird für den Indikator nur ein Objekt erstellt.	`com.snc.pa.dc.nested_collectio` Standardwert: wahr
Leeren Sie Snapshots	Die ServiceNow AI Platform Speichert eine maximale Anzahl von Performance Analytics *Snapshots*Im Arbeitsspeicher, bevor sie in die Datenbank entladen werden.	`com.snc.pa.dc.flush_snapshot_c` Standardwert: 1000
Verwenden Sie Hashcode für eindeutige Anzahl	Speichert die Anzahl eindeutiger Zusammenfassungen als Hashcode anstelle von separaten Werten.	`com.snc.pa.dc.use_hashcode_for_` Standardwert: wahr

Sammlungsauftrag starten und schließen

Befolgen Sie den Datenerfassungsprozess, wie in Protokollnachrichten angezeigt. Die Protokollnachrichten in jedem Subprozess wurden in ihre eigenen Tabellen getrennt.

Hinweis: Dieses Protokoll gilt für den ursprünglichen Datenerfasser. Wenn Ihre Instanz diesen Datenerfasser verwendet, der Systemparameter `com.snc.pa.dc.hsql`Ist vorhanden und ist „falsch“. Andernfalls verwenden Sie den optimierten Datenerfasser wie unter beschrieben Datenerfassung wird optimiert. Weitere Informationen zu diesem Protokoll finden Sie unter Protokolldetails für optimierten Datenerfasser.

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Zeigt die Domäne des Sammlungsauftrags „Als Benutzer ausführen“ an.	Benutzer <Administrator> gehört zu Domäne „Global“
Sammlung wird gestartet. Der Auftragsstart gibt an, ob Punktzahlen, Textverzeichnis oder beides erfasst werden soll. Nachrichten geben auch die Einstellungen der Optimierungseigenschaften der Datensammlung an.	Sammlung von Punktzahlen und Textindex wird gestartet. Wert von Eigenschaften im System – Snapshot-Anzahl Leeren: 1.000 Ist geschachtelte Sammlung: Wahr Hashcode für eindeutige Anzahl wird verwendet: Wahr
Zeigt die Domänen an, für die Punktzahlen gesammelt werden. Zeigt auch andere relevante Details zu den Domänen an.	DomainConfig: Testing Domain Config Collection logs - 3d359877b77000106886e664de11a97c, Type: conditions, RollUpType: roll_up_children, collectAggregate? Yes, collectChildren?: Yes, AggregateDomain: Name: 3d359877b77000106886e664de11a97c - SysID: d1659c77b77000106886e664de11a91e, Domains: Default,MSP,ACME,Cisco,Initech,Oceanic Airlines
Listet Indikatorquellen auf, für die der Auftrag Daten sammelt, einschließlich ihrer eindeutigen IDs.	Zu erfassende Indikatorquellen: Incidents.Neu: B54f2c23d7030100b96d45a3ce61032f, Incidents.Offen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
	B5cf2c23d7030100b96d45a3ce6103cc, Incidents.Geschlossen: 2ac8dd31ff2302001e68ffffffffffffffffff3d, Incidents.gelöst: 4c23d70d70b9630103c23a3c23d70103c23d45103c3cc
Listet jeden Indikator auf, der dem Auftrag zugeordnet ist, sowie die Indikatoreigenschaften, die sich auf die Datensammlung beziehen: • Werden Datensätze in einem Snapshot erfasst? • Werden Aufgliederungen ausgeschlossen? • Werden die Sammlungszeiträume in der Indikatorquelle überschrieben? • Wird die Aufgliederungsmatrix erfasst? • Werden bei der Erfassung der Aufgliederungsmatrix Aufgliederungskombinationen ausgeschlossen?	JobIndicator: Anzahl der offenen Incidents – de537dc3d7131100b96d45a3ce610305 Auftragsindikatoreigenschaften: CollectIndicator?: Ja, BreakdownCollectionType: WITH_EXCLUDE Excluded Aufgliederungen: Zuweisungsgruppe, Statusindikatoreigenschaften => CollectRecords: Ja, überschriebene Sammlungszeiträume: Nein, Skripted?: Nein, Aufgliederungskombinationen?: Ja, Ausgeschlossene Aufgliederungskombinationen?: Ja, keine Kombination ist ausgeschlossen.
Iterationsschritte für jede Indikatorquelle	Siehe Tabelle Iterationsschritte für jede Indikatorquelle.
Statistiken für den Datensammlungsauftrag anzeigen	Statistiken: Einfügungen 184, Aktualisierungen 0, Löschungen 92, Fehler 0, Warnungen 0
Auftrag abschließen	Datensammlung beendet

Iterationsschritte für jede Indikatorquelle

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Indikatorquelle abrufen	Indikatorquelle Incidents.Open wird verarbeitet...
Listenindikatoren mit zusätzlichen Bedingungen, die über die von der Indikatorquelle geerbten Bedingungen hinausgehen.	Indikator: Anzahl neu zugewiesener offener Incidents – ffb59561ff2302001e68ffffffffff33, zusätzliche Bedingungen: reassignment_count>0
Gibt an, ob die Punktzahlerfassung der geschachtelten Datenstruktur folgt, anstatt eine flache Zuordnung zu verwenden. Geschachtelte Sammlung erstellt weniger redundante Objekte im Arbeitsspeicher. Die nicht geschachtelte Sammlung unterstützt die Batchverarbeitung von Punktzahlen.	Verschachtelte Sammlung wird verwendet. Hinweis: Batch-Einfügungen von Punktzahlen werden mit geschachtelter Sammlung nicht unterstützt.
Iterationsschritte für jeden Erfassungszeitraum.	Siehe Tabelle Iterationsschritte für jeden Erfassungszeitraum
Nächste Indikatorquelle abrufen	Indikatorquelle Incidents.New wird verarbeitet

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Iterationsschritte für jeden Erfassungszeitraum

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Startdatum der Sammelaufgabe	Erfassung für 20191103 für Indikatorquellen-Incidents.Offen
Rufen Sie die folgenden Felder ab: • Die eindeutigen Felder der Aufgliederungsquellen (normalerweise sys_ID) • Die Indikatorfelder, die in Aufgliederungszuordnungen verwendet werden • Die Tabellenfelder, die in geskripteten Aufgliederungszuordnungen verwendet werden • Die in Text Analytics verwendeten Indikatorquellenfelder, wenn der Textindex erfasst wird (enthält normalerweise „short_description“)	„short_description,sys_id, opened_at, assignment_group, description, priority, category" wird von "incident“ abgerufen
Generieren von SQL basierend auf den Bedingungen, die in der Indikatorquelle angegeben sind. **Hinweis:** Wenn die Indikatorquelle „Heute“ in einer der Bedingungen angibt, wird „Heute“ relativ zu dem Zeitraum betrachtet, für den die Datenerfassungsaufgabe ausgeführt wird. Beispielsweise enthält die Indikatorquelle Incidents.New die Bedingung **[Geöffnet] [am][Heute]**. Wenn die Tage so definiert sind, dass sie um 07:00:00 beginnen, und Daten für 2019-10-28 gesammelt werden, erzeugt der Auftrag das SQL-Skript auf der rechten Seite.	SELECT task0.`sys_id` FROM task task0 WHERE task0.`sys_class_name` = 'incident' AND (task0.`opened_at` >= '2019-10-28 07:00:00' AND task0.`opened_at` <= '2019-10-29 06:59:59')
Zeigen Sie die Anzahl der von SQL abgerufenen Datensätze an.	150 Zeilen aus Indikatorquelle „Incidents.Offen“ abgerufen (Faktentabelle: Incident)
Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion ausführen, um Indikatorpunktzahlen zu berechnen.	Siehe Tabellen Schritte der Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion
Wenn die Textindizierung aktiv ist und für die Indikatorquelle konfiguriert wurde, speichert der Datensammler den resultierenden Textindex.	Textindex für Indikatorquelle Incidents.Open wird gespeichert
	Von Textindex verwendete Bytes: 41,984 für: Incidents.Open
Beginnen Sie mit dem Speichern neu gesammelter Ergebnisse für die Indikatorquelle.	Zu speichernde Punktzahlen: 374.842 (mit Ausnahme der verzögerten Anzahl eindeutiger Punktzahlen der Ebene 2 für Indikatoren – ID – alle Incidents mit allen 3 Aufgliederungen)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Jeder Indikator mit einem NULL-Wert wird protokolliert.	„Wert, wenn null“ gespeichert: 0,0 als Punktzahl für Indikator: Anzahl der durch Wissen vermiedenen Incidents
Speichern der Ergebnisse abschließen.	Gespeicherte Punktzahlen: 1.125.057
	Gespeicherte gesammelte Ergebnisse
Festlegen für welche Indikatoren der Datensammler keine Punktzahlen sammelt.	Nicht sammeln für Indikator: Summe des Alters der offenen Incidents mit ausgeschlossener Aufgliederung: Zuweisungsgruppe
Beenden der Datensammlung für diese Indikatorquelle für diesen Zeitraum.	Sammlung für 20200519 für Indikatorquellen-Incidents.Offen abgeschlossen
Zeigen Sie die durchschnittliche Zeit an, die für einen Datensatz aufgewendet wurde, um zusätzliche Bedingungen zu verarbeiten, die für Indikatoren festgelegt wurden.	Durchschnittliche Zeit, die für die Verarbeitung zusätzlicher Indikatorbedingungen für jeden Datensatz benötigt wird: 138 ms

Schritte der Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
Die Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion wird ausgeführt.	Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion wird für Indikatorquelle Incidents.Open angewendet ...
Warnung, wenn die Textindizierung für den Auftrag aktiv ist, aber aufgrund einer fehlenden oder ungültigen Textindikatorkonfiguration nicht ausgeführt werden kann.	Textindexsammlung wird übersprungen, da eine Textindexkonfiguration fehl oder ungültig ist
Löschen früherer Punktzahlen für die Indikatoren und Aufgliederungen, die die Indikatorquelle verwenden.	Vorherige Ergebnisse für die Indikatorquelle Incidents.Open werden gelöscht ...
	Vorherige Ergebnisse 38 für Indikator gelöscht: Externe Anmeldungen
	Vorherige Ergebnisse 21 für Indikator gelöscht: Fehlgeschlagene Anmeldungen
Verarbeiten Sie jeden Datensatz in der Indikatorquelle, um Punktzahlen zu berechnen. Protokollnachrichten verfolgen die laufende Gesamtzahl der verarbeiteten Datensätze und die Arbeitsspeichernutzung. Die Verarbeitung für jeden Datensatz umfasst: • Führen Sie Skripts aus, oder bewerten Sie sie. • Indikatorbedingungen validieren • Indikatorwert berechnen • Für jede Aufgliederung:	18% % (1) Datensätze verarbeitet, Größe des Ergebnisobjekts: 5 MB
	Verarbeitet 42% (2) Datensätze, Ergebnisobjektgröße: 9 MB
	Verarbeitet 76% (3) Datensätze, Größe des Ergebnisobjekts: 14 MB
	Verarbeitet 100% (4) Datensätze, Größe des Ergebnisobjekts: 20 MB

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritt des Sammlungsauftrags	Beispiel für den resultierenden Protokolleintrag
1. Berechnen der Aufgliederungs-Punktzahl oder Ausführen des Aufgliederungs-Skripts. 2. Ermitteln aller eindeutigen Aufgliederungswerte. 3. Erstellen oder aktualisieren des Array für Punktzahlen oder Snapshots. Das Array ist: Indikator, Aufgliederung 1, Artefakt 1, Aufgliederung 2, Artefakt 2, Domäne, Wert, Array von [sys_ID]	
Die Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion wird abgeschlossen.	Angewendete Zuordnungs-/Reduzierungsfunktion

Verwendung von Datensammlung anzeigen

Klicken Sie in der Kachel „Benutzung“ auf **Datensammlungsübersicht**, um Statistiken zu Datenerfassungsaufgaben auf der Performance Analytics Adminkonsole anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Administratorkonsole**an.
2. Klicken Sie auf der Kachel „Verwendung“ auf **Datensammlungsübersicht**.

Ergebnis
Die folgenden Widgets werden angezeigt:

- Die neuen Nettopunktzahlen, die durchschnittliche Laufzeit und die Anzahl der Fehler an diesem Tag
- Die neuen wöchentlichen Nettopunktzahlen und die durchschnittliche Laufzeit
- Die Anzahl der Datenerfassungsaufgaben wird im Laufe der Zeit eingefügt und gelöscht

Nächste Maßnahme
Standardmäßig werden wöchentliche Statistiken in einer Analytics Hub angezeigt, die nach Datensammlern aufgeschlüsselt ist. Sie können im Widget verschiedene Visualisierungen und Aufgliederungen auswählen.

Performance Analytics – Diagnose

Identifizieren und diagnostizieren Sie Konfigurationsprobleme mithilfe vordefinierter Skripts, die die Datenbank nach ungültigen Datensätzen durchsuchen und Vorschläge zur Behebung von Problemen bereitstellen.

Jede Diagnose besteht aus einer Skript- oder Datenbankabfrage mit einem Schweregradcode, Nachrichtentext und einem Lösungsvorschlag. Diagnosen sind schreibgeschützt. Sie können keine Diagnosen erstellen oder bearbeiten.

Sie können eine oder alle Diagnosen für alle anwendbaren Datensätze ausführen, oder Sie können alle anwendbaren Diagnosen für einen Datensatz ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnung: Performance Analytics Diagnosen gelten nicht für Platform Analytics Artefakte. Beispielsweise kann ein Indikator, der in keinem Widget verwendet wird, weiterhin in verwendet werden Platform Analytics Datenvisualisierung, aber die Diagnosen können diese Verwendung nicht erkennen.

Führen Sie Diagnosen für alle Datensätze aus

Um zu ermitteln, ob ein Konfigurationsproblem Auswirkungen auf Ihre Performance Analytics-Implementierung haben kann, führen Sie eine Diagnose aus. Sie können auswählen, ob eine Diagnose oder alle Diagnosen ausgeführt werden sollen. Die Diagnose untersucht die Untermenge von Performance Analytics-Datensätzen, auf die sich die Diagnose logisch bezieht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_PA_Diagnostics.PA_Diagnostic

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Diagnose**an.
2. Wählen Sie die Diagnose aus, die Sie ausführen möchten.
   Um alle aktiven Diagnosen auszuführen, klicken Sie auf **Alle ausführen** in der Liste.
3. Klicken Sie Auf **Führen Sie Die Diagnose Aus** .
   Das Diagnoseskript wird automatisch abgebrochen, wenn die Ausführung länger als 2 Minuten dauert.
4. Nachdem die Diagnose abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Ergebnisse anzeigen**.

Nächste Maßnahme
Wenn eine Diagnose eine Warnung oder einen Fehler zurückgibt, überprüfen Sie die bereitgestellte Lösung und ergreifen Sie Maßnahmen zur Behebung des Problems.

Alle aktiven Diagnosen für einen Datensatz ausführen

Um festzustellen, ob ein Konfigurationsdetails eines Datensatzes Auswirkungen auf Ihre Performance Analytics Implementierung haben könnte, führen Sie alle anwendbaren Diagnosen für diesen Datensatz aus.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_PA_Diagnostics.PA_Diagnostic

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Performance Analytics** und öffnen Sie eine Liste aller Komponenten: Indikatoren, Indikatorquellen, Aufgliederungen, Aufgliederungsquellen, Widgets oder andere.
2. Suchen und öffnen Sie die benötigte Aufzeichnung.
3. Klicken Sie auf den Link **Diagnose ausführen**.
   Ein Dialog öffnet sich, um den Fortschritt der Diagnose anzuzeigen.
4. Wenn der Diagnosevorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Ergebnis anzeigen** im Fortschrittsdialog.

Nächste Maßnahme
Wenn eine Diagnose eine Warnung oder einen Fehler zurückgibt, überprüfen Sie die bereitgestellte Lösung und ergreifen Sie Maßnahmen zur Behebung des Problems.

Abhängigkeitsbewertung

Mit der Abhängigkeitsbewertung können Sie Ihre Performance Analytics-Komponenten einschließlich Widgets, Indikatoren und Aufgliederungen in einer einzigen Ansicht anzeigen, analysieren und bearbeiten. Wenn Sie sich die Hierarchie der Komponenten und die Beziehungen zwischen ihnen ansehen, können Sie sofort sehen, wer von einer Änderung betroffen ist und welche Auswirkungen Ihre Änderungen haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig: Abhängigkeitsbewertung wird nicht unterstützt Platform Analytics Artefakte. Analysiert nur Informationen für Core-UI Performance Analytics Widgets, aber nicht Platform Analytics Datenvisualisierungen. Sie können auch die Abhängigkeitsbewertung über starten Core-UI Reaktionsfähiges Dashboard, aber nicht von Platform Analytics Dashboard.

Die Abhängigkeitsbewertung besteht aus mehreren Komponenten:

Top-Down-Baumansicht

Die Top-Down-Baumansicht zeigt die Komponenten einer Performance Analytics-Einheit in einer hierarchischen Ansicht. Wenn Sie beispielsweise die Abhängigkeitsbewertung auf einem Dashboard starten, werden in der Top-Down-Baumansicht Knoten für die einzelnen Dashboard-Registerkarten angezeigt. Wenn Sie eine Dashboard-Registerkarte auswählen, wird die Baumansicht erweitert, um Knoten anzuzeigen, die die einzelnen Widgets auf dem Dashboard darstellen.

Bottom-Up-Baumansicht

Die Bottom-up-Baumansicht zeigt, wo in Ihrer Instanz eine Performance Analytics-Einheit verwendet wird. Wenn Sie **Verwendet von anzeigen** aus dem Kontextmenü einer Baumansichtskomponente auswählen, werden in der Baumansicht alle Orte angezeigt, an denen diese Einheit verwendet wird. Klicken Sie auf das Symbol „Zurücksetzen“ ( ), um zur Strukturansicht von oben nach unten zurückzukehren.

Komponentenzusammenfassungen

Klicken Sie auf das Infosymbol ( ), um eine Zusammenfassung der Komponente zu sehen.

Weitere Aktionen

Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) in einer Komponente, um die für diese Komponente verfügbaren Aktionen anzuzeigen. Dazu gehören das Bearbeiten der Komponente, das Anzeigen der Schemakarte der Komponente und die Vorschau eines Widgets.

Hinweis: Die Baumansicht ist dauerhaft. Wenn Sie zur Abhängigkeitsbewertung zurückkehren, wird in der Baumansicht dieselbe Konfiguration angezeigt wie beim letzten Besuch.

Abhängigkeitsbewertung starten

Verwenden Sie die Strukturansicht der Abhängigkeitsbewertung, um sie anzuzeigen und zu bearbeiten Performance Analytics Komponenten, einschließlich Widgets, Indikatoren und Aufgliederungen, aus einer einzigen Ansicht. Sie können die Auswirkungen Ihrer Änderungen sofort sehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin.

Wichtig: Abhängigkeitsbewertung wird nicht unterstützt Platform Analytics Artefakte. Analysiert nur Informationen für Core-UI Performance Analytics Widgets, aber nicht Platform Analytics Datenvisualisierungen. Sie können auch die Abhängigkeitsbewertung über starten Core-UI Reaktionsfähiges Dashboard, aber nicht von Platform Analytics Dashboard.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Strukturansicht der Abhängigkeitsbewertung wird im selben Browserfenster geöffnet, von dem aus Sie sie gestartet haben. Bearbeitungsfenster öffnen sich in Pop-ups, sodass Sie nicht zwischen Browserfenstern navigieren müssen oder Kontext verlieren. In dieser Aufgabe wird beschrieben, wie die Abhängigkeitsbewertung aus der Liste „Dashboards“ gestartet wird. Sie können auch zu einem der folgenden Orte navigieren, ein Element aus der Liste auswählen und auf **Abhängigkeitsbewertung starten** in den zugehörigen Links klicken:

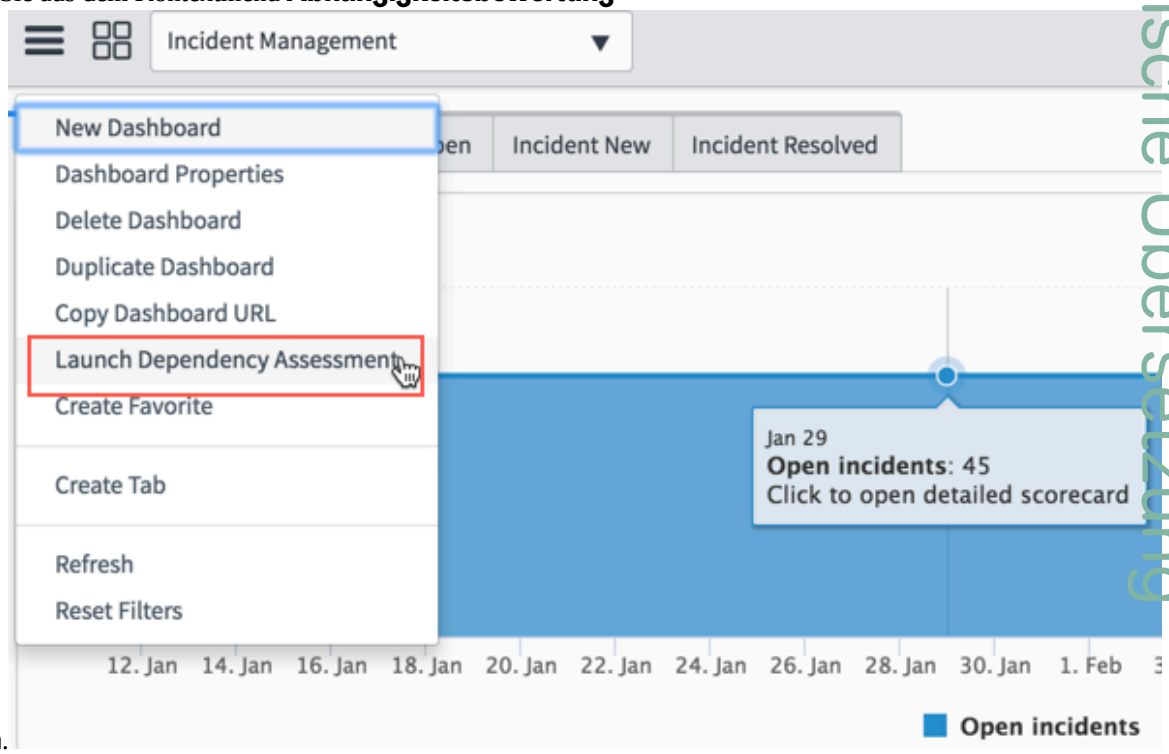
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Performance Analytics** > **Service Portal-Widgets**
- **Performance Analytics** > **Skripts**
- **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Automatisierte Indikatoren**
- **Performance Analytics** > **Indikatoren** > **Manuelle Indikatoren**
- **Performance Analytics** > **Quellen** > **Indikatorquellen**
- **Performance Analytics** > **Breakdowns** > **Automatisierte Aufgliederungen**
- **Performance Analytics** > **Breakdowns** > **Manuelle Aufgliederungen**
- **Performance Analytics** > **Quellen** > **Aufgliederungsquellen**
- **Performance Analytics** > **Bewertungslisten**

Hinweis: Von einem Analytics Hub , Wählen Sie das Kontextmenü aus, und wählen Sie dann aus **Starten Sie Die Abhängigkeitsbewertung** .

Prozedur

1. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Dashboards** > oder **Selfservice** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie analysieren möchten.
3. Wählen Sie aus dem Kontextmenü **Abhängigkeitsbewertung starten**.



Sie können auch **Dashboardeigenschaften** auswählen und auf **Abhängigkeitsbewertung** in den zugehörigen Links klicken.

Ergebnis

Die Baumansicht des ausgewählten Dashboards wird geöffnet.

Baumansicht der Abhängigkeitsbewertung

Die Baumansicht ermöglicht es Administratoren, die Beziehungen zwischen PA-Entitäten anzuzeigen und die Auswirkungen von Änderungen zu kennen, die an einem Knoten in der Hierarchie der Baumansicht vorgenommen wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

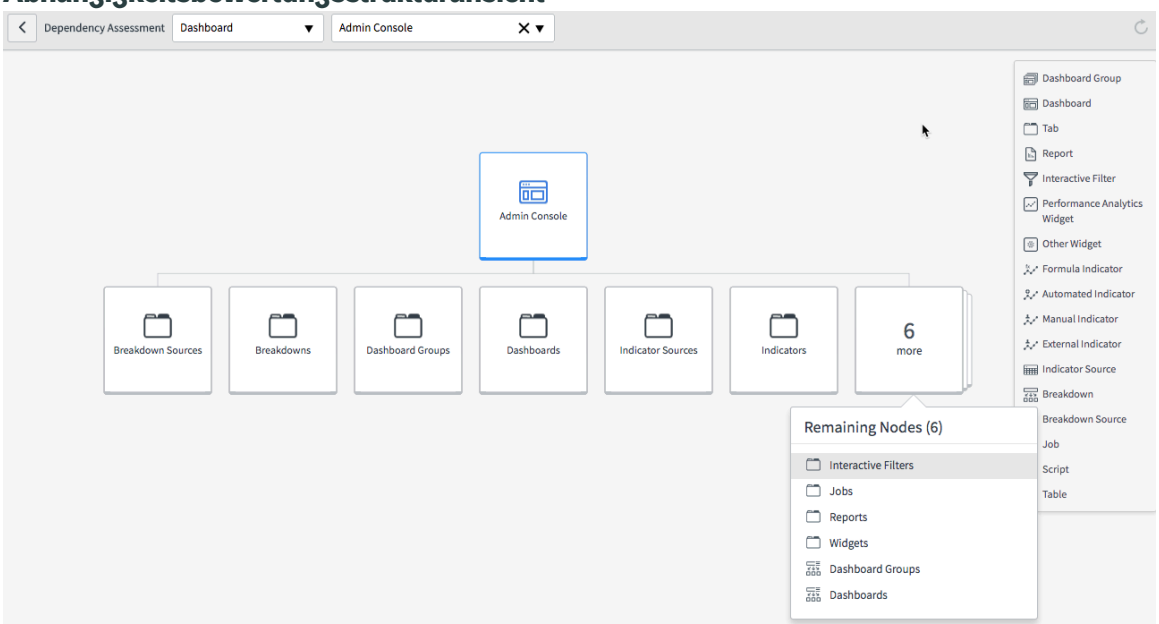
Wichtig: Abhängigkeitsbewertung wird nicht unterstützt Platform Analytics Artefakte. Analysiert nur Informationen für Core-UI Performance Analytics Widgets, aber nicht Platform Analytics Datenvisualisierungen. Sie können auch die Abhängigkeitsbewertung über starten Core-UI Reaktionsfähiges Dashboard, aber nicht von Platform Analytics Dashboard.

Die Baumansicht der Abhängigkeitsbewertung besteht aus einer Vielzahl möglicher Knoten und einer Legende. Die Knoten stellen Performance Analytics-Entitäten dar. Zeigen Sie auf einen Knoten, und der Typ des Knotens wird in der Legende hervorgehoben. Wenn Sie in der Baumansicht auf einen Knoten klicken, werden die nachfolgenden Knoten geöffnet. Wenn sich auf einer Ebene der Baumansicht mehr als acht Knoten befinden, werden sechs angezeigt und ein siebter Knoten gibt an, wie viele Knoten nicht angezeigt werden. Klicken Sie auf diesen Knoten, um eine Liste der anderen Knoten anzuzeigen.

Die Baumansichtkopfzeile enthält Auswahllisten zum Ändern des PA-Entitätstyps und eines Werts. Die Baumansicht wird entsprechend Ihrer Auswahl aktualisiert. Klicken Sie auf die Schaltfläche Zurücksetzen ( ), um die Strukturansicht nur mit dem übergeordneten Element der ersten Ebene und seinen unmittelbar untergeordneten Knoten an den Ausgangspunkt zurückzusetzen.

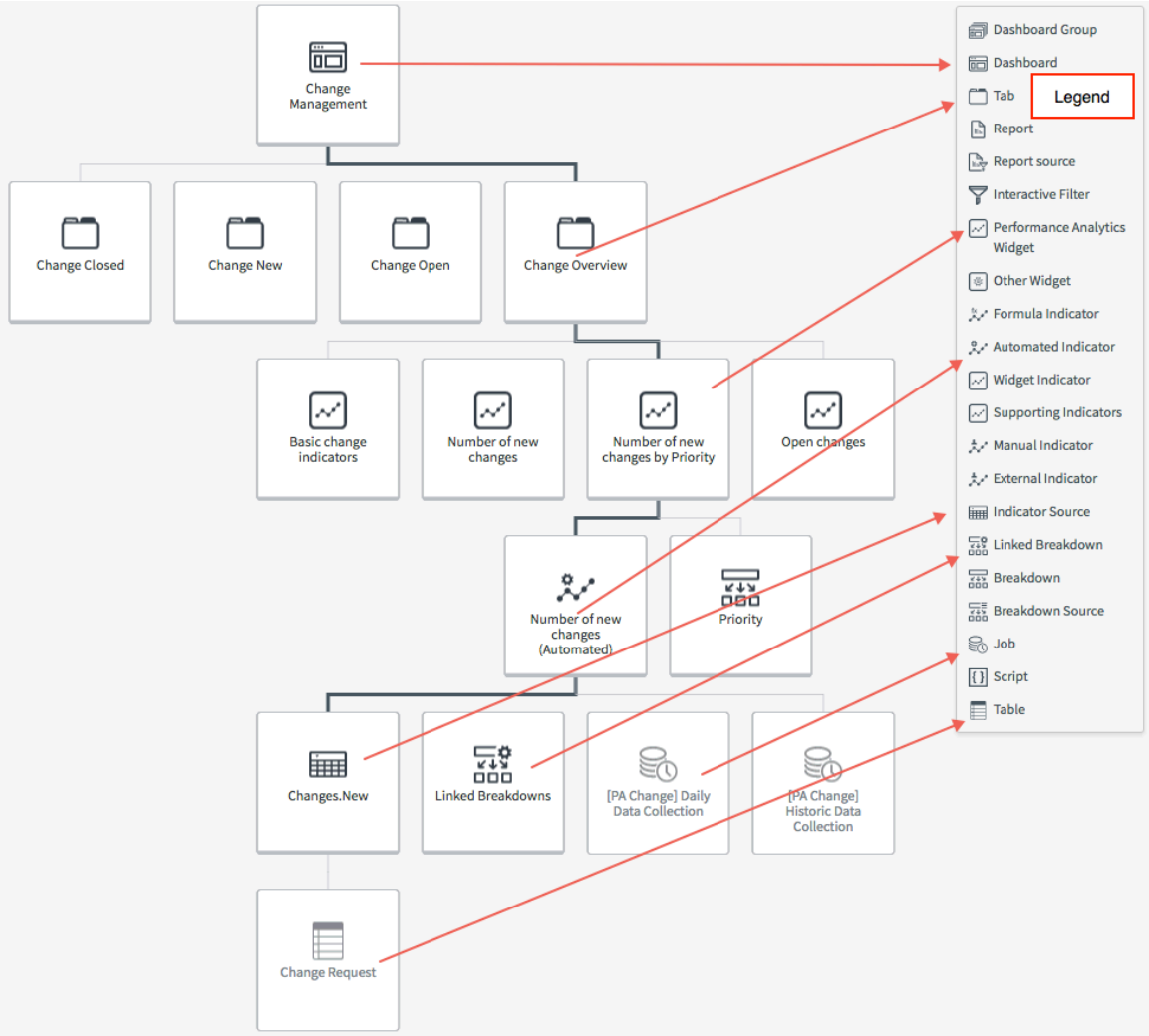
Jeder Knoten verfügt über ein Kontextmenü ( ), wo Sie aus einer Reihe von Aktionen wählen können. Wählen Sie **Verwendet von anzeigen**, um die Baumansicht zu ändern und anzuzeigen, wo ein Knoten in Ihrer Instanz verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter Bottom-Up-Baumansicht.

Abhängigkeitsbewertungsstrukturansicht



Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für die Top-Down-Baumansicht, beginnend mit einem Dashboard auf der obersten Ebene, den zugehörigen Registerkarten auf der zweiten Ebene, den Widgets einer der Dashboard-Registerkarten auf der dritten Ebene und so weiter. Die Baumansicht im Beispiel zeigt alle Aufgliederungen und unterstützenden Indikatoren, wie sie im Aufgliederungsformular definiert sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zugehörige Informationen

Performance Analytics – Aufgliederungen

Bottom-Up-Baumansicht

Sie können sehen, wo ein Element in der Baumansicht verwendet wird. Dies ist nützlich, wenn Sie ein Element wie einen Indikator oder eine Aufgliederung ändern und die Auswirkung Ihrer Änderung auf andere PA-Elemente sehen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Wichtig: Abhängigkeitsbewertung wird nicht unterstützt Platform Analytics Artefakte. Analysiert nur Informationen für Core-UI Performance Analytics Widgets, aber nicht Platform Analytics Datenvisualisierungen. Sie können auch die Abhängigkeitsbewertung über starten Core-UI Reaktionsfähiges Dashboard, aber nicht von Platform Analytics Dashboard.

Prozedur

1. Abhängigkeitsbewertung starten auf der Performance Analytics-Entität, die Sie untersuchen möchten.

   a. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Dashboards**an.

   b. Wählen Sie das Dashboard aus, das untersucht werden soll, oder das Dashboard, das die Entität verwendet, die Sie untersuchen möchten.

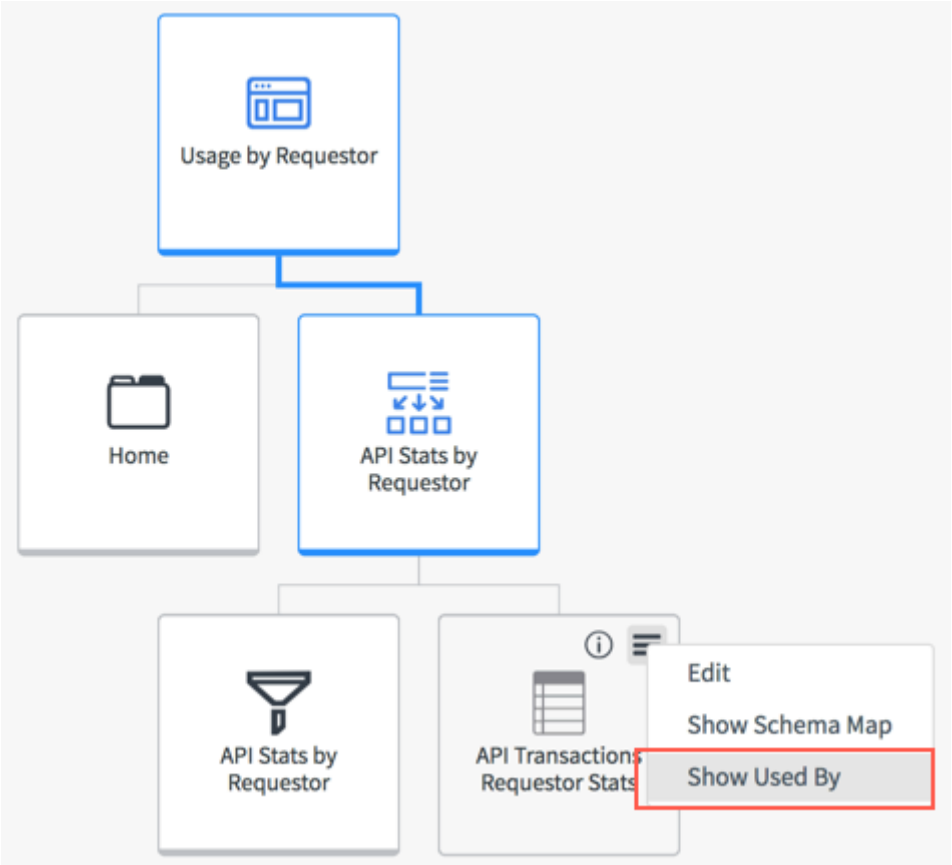
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In diesem Beispiel beginnen wir mit dem Dashboard „Nutzung nach Anforderer“.

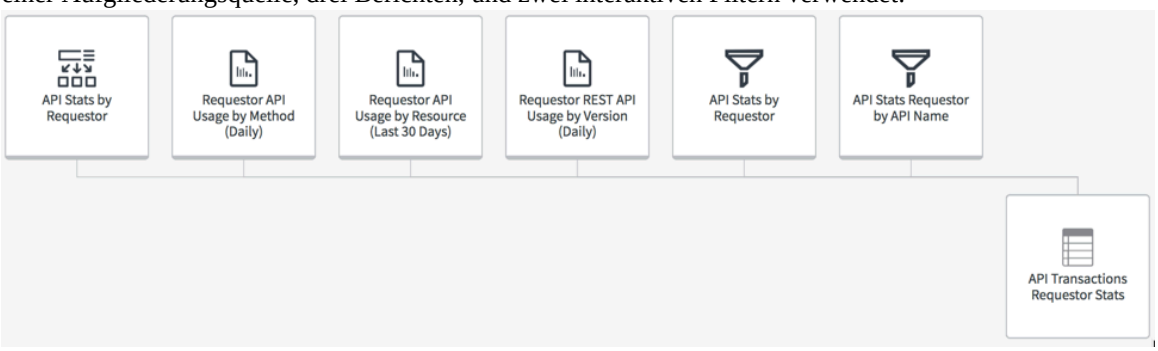
c. Aus dem Kontextmenü ( ), wählen Sie aus **Starten Sie Die Abhängigkeitsbewertung** .

2. Erweitern Sie die Baumansicht, um die Entität zu finden, die Sie untersuchen möchten.

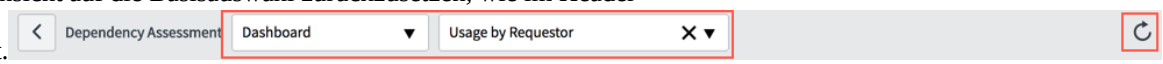
3. Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) Der Entität und wählen Sie aus **„Verwendet Von“ Anzeigen**.



4. Die Top-Down-Baumansicht wird durch eine Ansicht ersetzt, in der alle Entitäten angezeigt werden, die die ausgewählte Entität verwenden.
In diesem Fall wird die Tabelle „API-Transaktionsanforderer – Statistiken“ von einer Aufgliederungsquelle, drei Berichten, und zwei interaktiven Filtern verwendet:



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Zurücksetzen ( ), um die Strukturansicht auf die Basisauswahl zurückzusetzen, wie im Header angezeigt.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Baumansichtsnavigation

Um in der Baumansicht der Administratorkonsole effektiv zu navigieren, ist es hilfreich zu wissen, was die verschiedenen Symbole und andere visuelle Daten in der Strukturansicht anzeigen.

Wichtig: Abhängigkeitsbewertung wird nicht unterstützt Platform Analytics Artefakte. Analysiert nur Informationen für Core-UI Performance Analytics Widgets, aber nicht Platform Analytics Datenvisualisierungen. Sie können auch die Abhängigkeitsbewertung über starten Core-UI Reaktionsfähiges Dashboard, aber nicht von Platform Analytics Dashboard.

Wird durch die Strukturansicht verschoben

Sie können auf die Strukturansicht klicken und ziehen, um Knoten anzuzeigen, die sich außerhalb des Bildschirms befinden. Sie können auch Strg+A und dann die Pfeiltasten verwenden, um die Strukturansicht zu verschieben. Verwenden Sie die Registerkarte, um zum ersten Knoten in der Struktur zurückzukehren.

Knotentypen

Die Knotentypen spiegeln die verschiedenen Funktionen von wider Performance Analytics. Wenn Sie auf einen Knoten klicken, werden seine untergeordneten Funktionen auf der nächsten Ebene der Strukturansicht erweitert.

Dashboard-bezogene Knoten

Dashboard-Gruppenknoten werden in die einzelnen Dashboards erweitert. Dashboards werden in Dashboard-Registerkarten erweitert, und zwar auch dann, wenn das Dashboard nur über eine einzige Registerkarte verfügt. Dashboard-Registerkarten werden in den Inhalt der Registerkarte erweitert.

Widgets

Widgets öffnen Knoten, die ihre Komponenten anzeigen.

Indikatoren

Alle Indikatorknoten öffnen sich in Knoten für ihre Komponentenquellen, Aufgliederungen, Aufträge und Skripts. Indikatorknoten umfassen automatisierte, Formel-, Widget-, manuelle, externe und unterstützende Indikatoren.

Berichte

Berichte öffnen Knoten, die ihre Komponententabellen anzeigen.

Aufgliederungen

Aufgliederungen öffnen Knoten, die ihre Quellen anzeigen.

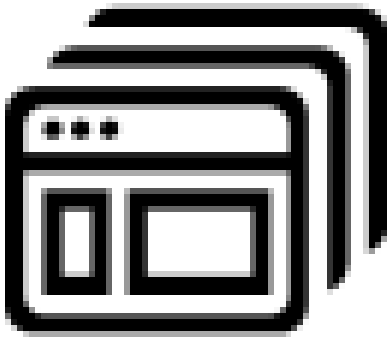
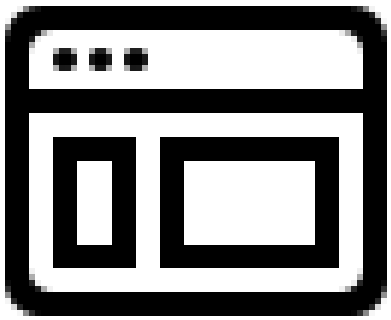
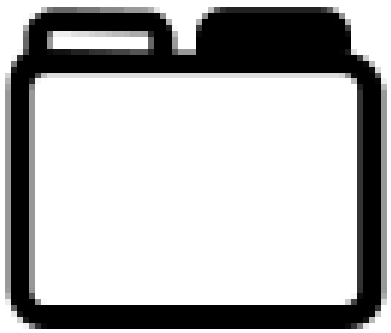
Quellen

Alle Quellenknoten (Aufgliederungs-, Indikator- und Berichtsquellen) öffnen Knoten, die ihre Quellentabellen anzeigen.

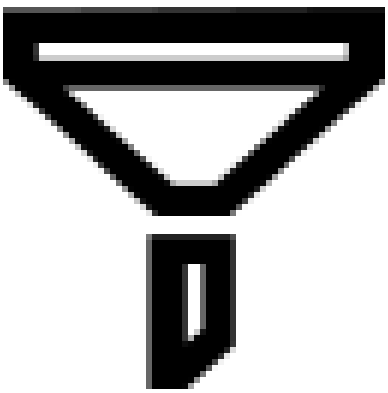
Wenn Sie auf ein Text-Widget klicken, wird die zugrunde liegende Datei als Popup über der Strukturansicht angezeigt. Auswahlmöglichkeiten aus einem Kontextmenü werden auch in einem Popup angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

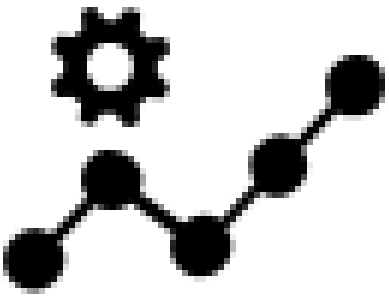
Symbole

Symbol	Funktion	Kontextmenüaktionen
	Dashboard-Gruppe	Bearbeiten
	Dashboard	• Bearbeiten • Dashboard anzeigen Wenn Sie „Dashboard anzeigen“ auswählen, wird das Dashboard in einem Popup über der Baumansicht angezeigt. Alle Funktionen des Dashboards sind verfügbar, einschließlich Freigabe, Layoutkonfiguration und Hinzufügen von Widgets. Wenn Sie das Popup schließen, ist die Baumansicht wieder sichtbar. • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Dashboard-Registerkarte	• Bearbeiten • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.

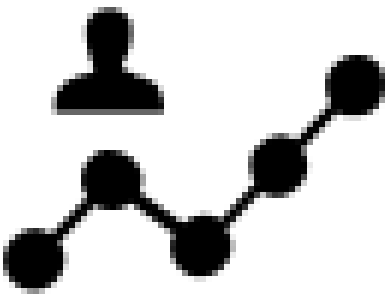
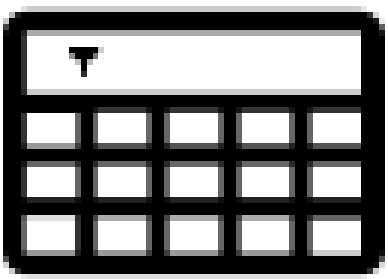
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Symbol	Funktion	Kontextmenüaktionen
	Bericht	• Bearbeiten Öffnet den Bericht im Berichts-Designer in einem Popup-Fenster. Wenn Sie das Popup schließen, ist die Baumansicht wieder sichtbar. • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Berichtsquelle	• Bearbeiten • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Herausgeber	• Bearbeiten • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Performance Analytics-Widget	• Bearbeiten • Widget-Vorschau Wählen Sie **Widget-Vorschau**, um das Widget in einem Popup-Fenster anzuzeigen. • „Verwendet von“ anzeigen

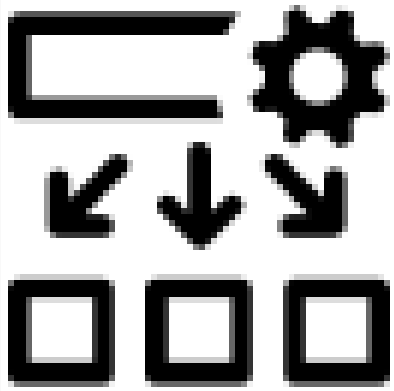
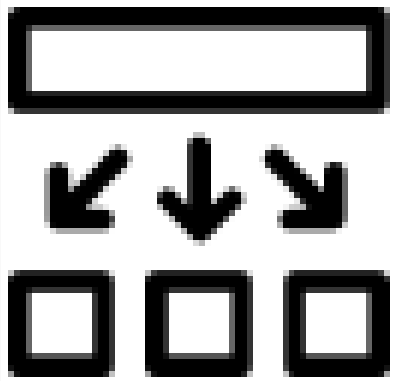
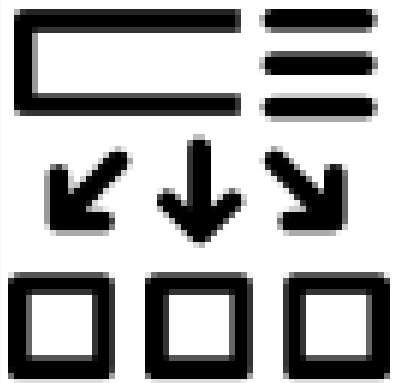
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Symbol	Funktion	Kontextmenüaktionen
		Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Anderes Widget	Kein Kontenkontextmenü.
	Formelindikator	• Bearbeiten • Anzeigen Analytics Hub • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Automatisierter Indikator	• Bearbeiten • Analytics Hub anzeigen • Punktzahlen anzeigen • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Widget-Indikator	• Bearbeiten • Widget-Vorschau Wählen Sie **Widget-Vorschau**, um das Widget in einem Popup-Fenster anzuzeigen.

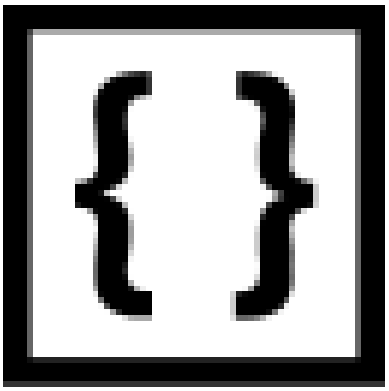
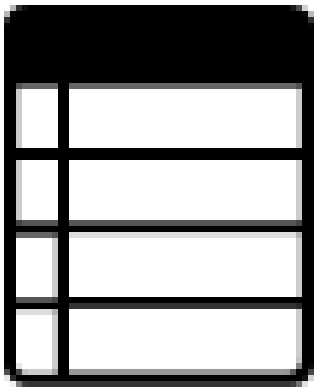
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Symbol	Funktion	Kontextmenüaktionen
	Unterstützende Indikatoren	Bearbeiten
	Manueller Indikator	Bearbeiten
	Externer Indikator	Bearbeiten
	Indikatorquelle	• Bearbeiten • Schemakarte anzeigen • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Symbol	Funktion	Kontextmenüaktionen
	Verknüpfte Aufgliederung	Kein Kontenkontextmenü. Klicken Sie auf die Kachel, um die zugehörigen Aufgliederungen anzuzeigen.
	Aufgliederung	• Bearbeiten • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Aufgliederungsquelle	• Bearbeiten • Schemakarte anzeigen • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Auftrag	• Bearbeiten • Jetzt ausführen • Alle Protokolle anzeigen • Zuletzt ausgeführtes Protokoll anzeigen • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Symbol	Funktion	Kontextmenüaktionen
	Skript	Bearbeiten
	Tabelle	• Bearbeiten • Schemakarte anzeigen • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.
	Filter-Widget	• Bearbeiten • Widget-Vorschau Wählen Sie **Widget-Vorschau**, um das Widget in einem Popup-Fenster anzuzeigen. • „Verwendet von“ anzeigen Startet Bottom-Up-BaumansichtZeigt alle Entitäten an, die diese Entität verwenden.

Andere visuelle Daten

Jeder Knoten hat eines oder mehrere dieser Symbole. Zeigen Sie auf die obere rechte Ecke des Knotens, um sie anzuzeigen.

Info-Schaltfläche [ **]**

Klicken Sie auf die Info-Schaltfläche, um weitere Details zum Knoten anzuzeigen. Das Informationsfenster eines Knotens zeigt abhängig vom Knotentyp unterschiedliche Informationen an, aber alle Informationsfelder haben eine Schaltfläche **Aufzeichnung öffnen**. Klicken Sie auf **Aufzeichnung öffnen**, um die Aufzeichnung zur Bearbeitung zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kontextmenü [ ]

Klicken Sie auf das Symbol des Kontextmenüs, um weitere Aktionen für die Quelle des Knotens auszuführen.

Fehleranzeigen [ ]

Öffnen Sie das Element, auf das sich der Knoten bezieht, damit Sie Probleme beheben können.

Domain Separation und Performance Analytics

Domänentrennung wird für unterstützt Performance Analytics. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können. Performance Analytics Unterstützt das Sammeln von Punktzahlen aus mehreren Domänen und kann konfiguriert werden, um eine domänenspezifische Verwaltung zu ermöglichen. Erweiterte Domänenkonfigurationsfunktionalität ist für Kunden mit komplexen Domänen verfügbar.

Support-Stufe: Erweitert

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Und **Standard** Supportstufen.
- Ein datengesteuerter Prozess ermöglicht es Service Provider-Kunden, die Geschäftslogik basierend auf definierten Anwendungsfällen zu ändern. Diese Konfigurationen sind UI-basiert und ausfallsicher, sodass Konfigurationen von einem Kunden sich nicht auf einen anderen auswirken können.
- Mandanten der Instanz müssen die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter für sich selbst konfigurieren können. Diese Logik und diese Parameter würden für die normale Funktion der Anwendung erwartet.

Beispiel-Anwendungsfall: Mandanten-Kunden einer gemeinsam genutzten Umgebung müssen in der Lage sein, Änderungen an der Auswirkungs-, Dringlichkeits- und Prioritätsmatrix vorzunehmen, um die Priorität in ihrer Domäne festzulegen.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Anforderungen

- A Vollständig aktiviert, Abonnementversion von Performance Analytics. Siehe Ihr Performance Analytics-Abonnement wird aktiviert .
- Das Plugin „Domänenunterstützung – Installationsprogramm für Domänenerweiterungen“.

Warnung: Instanzen mit einer großen Anzahl von Domänen, wie es für mehrere Service Provider (MSPs) typisch ist, können beim Abrufen eine Verschlechterung der Leistung erfahren Performance Analytics Punktzahlen. Eine potenzielle Lösung finden Sie unter KB1516963 . Zugriff auf Now Support Ist erforderlich.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ansätze zur Domänentrennung

Es gibt drei Ansätze für die Domänentrennung in Performance Analytics:

Global

Die Performance Analytics Datensätze, z. B. Indikatoren und Aufgliederungen, befinden sich alle in der globalen Domäne. Datensammlungsaufträge berücksichtigen die Domänen von Faktentabellendatensätzen, z. B. Incidents, wenn sie Indikatorpunktzahlen erfassen. Anwender sehen Punktzahlen nur aus Domänen, für die sie Transparenz haben. Lösungen für Performance Analytics and Reporting Verwenden Sie diesen Ansatz. Dies ist in den meisten Fällen der am besten geeignete Ansatz.

Domänenspezifisch

Die Performance Analytics Datensätze selbst sind domänengetrennt. Jede Domäne verfügt über Anwender mit PA_admin und anderen Rollen für die Verwaltung Performance Analytics.

Hybrid

Niedrig Performance Analytics Datensätze, z. B. Indikatorquellen, sind global. Allgemein Performance Analytics Datensätze, z. B. Widgets, sind domänengetrennt. Die PA_admin-Anwender verwalten die globalen Datensätze auf niedriger Ebene. Jede Domäne verfügt über Anwender mit Rollen wie PA_Power_user, um Datensätze auf hoher Ebene zu verwalten. Dieser Ansatz ist erweitert.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Ansätze für Performance Analytics mit Domänentrennung
- Performance Analytics für Managed Service Provider
- SPM-Projektportfoliomanagement, Domänentrennung und Managed Service Provider

Erweiterte Funktionalität für komplexe Domänen

Sie können die Unterstützung der Domänentrennung für erweitern Performance Analytics Mit den folgenden Funktionen, speziell für Kunden mit komplexen Domänen zur Verwaltung entwickelt:

Hierarchische Konfigurationen mit mehreren Domänen

Gruppieren Sie Domänen basierend auf ihrer Sichtbarkeit für eine Anwendergruppe oder auf anderen Bedingungen zusammen. Sammeln Sie Punktzahlen für einige, alle oder keine der untergeordneten Domänen dieser Domänen. Entscheiden Sie, ob untergeordnete Domänenpunktzahlen in der übergeordneten Domäne zusammengefasst werden sollen und ob für alle untergeordneten Elemente oder nur für diejenigen explizit in der Konfiguration.

Sammeln Sie zusammengefasste Punktzahlen

Kombinieren Sie Punktzahlen aus mehreren Domänen in einer Domänenkonfiguration, um eine aggregierte Punktzahl zu erstellen.

Dashboard-Filterung nach Domäne

Filtern Sie Dashboards, um Punktzahlen nach Domäne oder Domänenaggregat anzuzeigen, wie Sie dies nach Aufgliederung tun würden.

Die erweiterte Funktionalität ist im Plugin „Performance Analytics – Domain Separation Support“ verfügbar. Die allgemeinen Anforderungen für die Domänentrennung in Performance Analytics Auch anwenden.

Die erweiterte Funktionalität unterstützt nur den globalen Ansatz zur Domänentrennung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zu dieser erweiterten Funktionalität finden Sie unter: Gruppierung von Domänen in Performance Analytics Domänenkonfigurationen

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Ansätze für Performance Analytics mit Domänentrennung

Bei Verwendung von Performance Analytics Mit Domänentrennung können Sie domänenspezifische Punktzahlen erfassen. Sie können global oder domänenspezifisch verwenden Performance Analytics Tabellendatensätze oder sogar eine Kombination aus beidem.

Globaler Ansatz und Erfassung domänenspezifischer Punktzahlen

Sie können alle behalten Performance Analytics Datensätze, z. B. Indikatoren, Aufgliederungen und Widgets, in der globalen Domäne. In diesem Fall wenden Sie die Domänentrennung über domänenspezifisch an *Datensammlungsaufträge*.

Um einen Datensammlungsauftrag so zu konfigurieren, dass er domänenspezifisch ist, fügen Sie ein hinzu **Ausführen als** Anwender für den Auftrag. Die **Ausführen als** Der Anwender bestimmt den Domänenkontext, in dem der Datensammlungsauftrag ausgeführt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen.

Sie können auch eine Domänenkonfiguration angeben. Domänenkonfigurationen sind Teil von Performance Analytics Plugin für Domänenunterstützung, das bei der komplexen Domänenverwaltung helfen soll. Weitere Informationen finden Sie unter Domänenkonfiguration mit einer Datensammlungsaufgabe verknüpfen.

Der Datensammlungsauftrag erfasst Punktzahlen für Faktentabellendatensätze in der globalen Domäne. Der Auftrag erfasst auch Punktzahlen für Datensätze in den Domänen von **Ausführen als** Anwender. Der Auftrag speichert die Punktzahlen in der Domäne, aus der er sie erfasst hat. In Datenvisualisierungen sieht ein Anwender nur Punktzahlen aus Domänen, für die er Transparenz hat.

Wenn Sie nur einen angeben **Ausführen als** Anwender, Punktzahlen aus allen untergeordneten Domänen werden zum übergeordneten Element zusammengefasst. Wenn Sie auch eine Domänenkonfiguration angeben, sind weitere Optionen verfügbar. Weitere Informationen zu Optionen zum Sammeln und Rollup von untergeordneten Domänenpunktzahlen finden Sie unter Gruppierung von Domänen in Performance Analytics Domänenkonfigurationen.

Nur Anwender mit der Rolle PA_admin, die Mitglieder einer der Domänen sind, für die der Auftrag Punktzahlen sammelt, können domänengetrennte Datensammlungsaufträge ändern. Globale Anwender mit PA_admin können jeden Auftrag ändern.

Standardmäßig Lösungen für Performance Analytics and Reporting Verwenden Sie den globalen Ansatz.

Hinweis: Domänenkonfigurationen erfordern einen globalen Ansatz für die Domänentrennung. Weitere Informationen finden Sie unter Gruppierung von Domänen in Performance Analytics Domänenkonfigurationen.

Domänenspezifischer Ansatz

Durch Verwendung von domänenspezifisch Performance Analytics Datensätze können Sie Domänenanwendern die Rolle PA_admin gewähren, um ihre eigenen domänenspezifischen Komponenten zu erstellen. Anwender, einschließlich Administratoren, können erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und bearbeiten Performance Analytics Datensätze nur innerhalb ihrer Domäne. Anwender in untergeordneten Domänen können lesen, aber nicht bearbeiten Performance Analytics Datensätze in einer übergeordneten Domäne.

Sie müssen eine domänenspezifische Kopie von erstellen Performance Analytics Datensatz zur Verwendung in dieser Domäne. Um einer Indikatorquelle beispielsweise eine domänenspezifische Bedingung hinzuzufügen, müssen Sie eine Kopie des Indikators und der Indikatorquelle in dieser Domäne erstellen.

Sie können einen Indikator oder eine Aufgliederung und zugehörige Daten schnell aus einer anderen Domäne kopieren. Verwenden Sie **Fügen Sie ein, und bleiben Sie bei Beziehungen** UI-Aktion im Indikator- oder Aufgliederungsformular. Alle Aufgliederungen, Ausgliederungsausschlüsse oder Zeitreihenausschlussbeziehungen werden ebenfalls kopiert. Alle zugeordneten regelmäßigen Aufgaben werden nur kopiert, wenn der Benutzer in **Ausführen als** der aktuelle Benutzer dieser Aufgabe ist.

Um Punktzahlen zu sammeln, erstellen Sie eine neue Datenerfassungsaufgabe, die den domänenspezifischen Indikatoren zugeordnet ist.

Hinweis: Domänenbenutzer können keine Performance Analytics-Eigenschaften festlegen, die mit `com.snc.pa` beginnen. Nur Anwender mit den Rollen admin oder PA_admin in der globalen Domäne können diese Eigenschaften anzeigen oder festlegen.

Hybridansatz

Ein Hybridansatz bleibt wiederverwendbar und grundlegend Performance Analytics Datensätze wie Indikatorquellen innerhalb der globalen Domäne oder einer übergeordneten Domäne. Gleichzeitig erstellen Administratoren in anderen Domänen domänenspezifische höhere Ebenen Performance Analytics Datensätze wie Indikatoren und Widgets.

Hinweis: Der Hybridansatz ist eine erweiterte Option. Implementieren Sie entweder die globalen oder domänenspezifischen Ansätze erfolgreich, bevor Sie versuchen, einen Hybridansatz zu verwenden.

Bei Verwendung eines Hybridansatzes sollten grundlegende Datensätze nur innerhalb der globalen Domäne oder einer übergeordneten Domäne verwaltet werden. Alle anderen Performance Analytics Datensätze, z. B. Widgets und Indikatoren, sollten in jeder untergeordneten Domäne separat verwaltet werden. Die folgenden Datensatztypen gelten als grundlegende Datensätze:

- Bucket-Gruppen
- Buckets
- Skripts
- Aufgliederungsquellen
- Indikatorquellen
- Filter
- Aufgliederungen
- Verwaltete Quellen
- Manuelle Aufgliederungen
- Aufgliederungszuordnungen
- Aufgliederungsbeziehungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wird Kopiert Performance Analytics Datensätze zwischen Domänen

Sie können wiederverwenden Performance Analytics Datensätze in mehreren Domänen. Die `PADomainUtils` Die API bietet Funktionen, mit denen Administratoren verschieben oder kopieren können Performance Analytics Datensätze zwischen Domänen.

Gruppierung von Domänen in Performance Analytics Domänenkonfigurationen

Anstatt zu konfigurieren Performance Analytics Erstellen Sie für die Domänen eines bestimmten Anwenders eine wiederverwendbare Domänenkonfiguration. Wählen Sie Domänen aus, die für eine Gruppe von Anwendern sichtbar sind, oder filtern Sie Domänen direkt. Mit Domänenkonfigurationen können Sie hierarchische Beziehungen definieren und Punktzahlen für mehrere Domänen aggregieren.

Hinweis: Performance Analytics Domänenkonfigurationen sind mit aktiviert Performance Analytics–Plugin „Unterstützung für Domänentrennung“. Weitere Informationen zu Plugins finden Sie unter Aktivieren Sie ein Plugin .

Ordnen Sie diese Domänenkonfigurationen bestimmten Datensammlungsaufträgen und Dashboards zu, um Anwendern relevante Punktzahlen bereitzustellen. Verwalten Sie gleichzeitig Ihr Performance Analytics Datensätze, z. B. Indikatoren, Aufgliederungen und ihre Quellen, in der globalen Domäne.

Wichtig: Unabhängig davon, ob eine Domänenkonfiguration verwendet wird **Ausführen als** Der Anwender bestimmt immer den Domänenkontext, in dem der Datensammlungsauftrag ausgeführt wird.

Nur Performance Analytics Administratoren mit Zugriff auf alle Domänen in einer Konfiguration können einen Datensammlungsauftrag bearbeiten, für den eine Domänenkonfiguration angewendet wird.

Erforderlicher Ansatz

Nur der globale Ansatz für Performance Analytics Mit Domänentrennung unterstützt Domänenkonfigurationen. Weitere Informationen finden Sie unter Ansätze für Performance Analytics mit Domänentrennung.

Datentabellen, Prozesstabellen und als Anwender ausführen

Die **Ausführen als** Der Anwender bestimmt immer den Domänenkontext, in dem der Datensammlungsauftrag ausgeführt wird. Wenn Sie Punktzahlen nur für Datentabellen wie Incident [Incident] erfassen, legen Sie einen Administrator aus der globalen Domäne als fest **Ausführen als** Anwender. Dieser Anwender und der darunter ausgeführte Datenerfasser haben vollständige Transparenz aller Datentabellendatensätze.

Ein anderer Ansatz ist erforderlich, wenn Sie Punktzahlen für eine Prozessdomäne erfassen. Es ist gängige Praxis, Prozessdatensätze wie Business-Regeln und SLAs für eine Prozessdomäne zu definieren. In diesem Fall A **Ausführen als** Anwender, der ein globaler Administrator ist, haben nur Sichtbarkeit für globale Domänendatensätze dieser Tabellen. Diese Einschränkung wirkt sich auch auf Punktzahlen aus, die über erfasst werden *Datenbankansichten*, Wenn beispielsweise ein Join zu einer SLA-Tabelle wie Contract_sla erfolgt. Legen Sie in solchen Fällen einen Anwender mit expliziter Transparenz in den relevanten Prozessdomänen als fest **Ausführen als** Anwender.

Sammlungs-, Rollup- und Zusammenfassungsoptionen

Der Domänenkonfigurationsdatensatz bietet Flexibilität bei der Art und Weise, wie Domänendatensätze zu Punktzahlen beitragen. Vor der Verfügbarkeit des Domänen-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Support-Plugins würden Datensätze in untergeordneten Domänen „Rollup“ durchführen und zur Punktzahl einer übergeordneten Domäne beitragen. Das Domänen-Support-Plugin bietet zusätzliche Optionen für die Behandlung von Datensätzen in untergeordneten Domänen:

- Wählen Sie aus, ob Punktzahlen aus einzelnen untergeordneten Domänen erfasst werden sollen.
- Wählen Sie aus, ob Punktzahlen aus untergeordneten Domänen in die Punktzahl der übergeordneten Domäne zusammengefasst werden sollen. Sie können untergeordnete Domänenpunktzahlen mit oder ohne die einzelnen Punktzahlen erfassen.
- Wenn Sie Punktzahlen von untergeordneten Domänen bis zur übergeordneten Domäne Rollup durchführen, wählen Sie aus, ob ein Rollup für alle untergeordneten Domänen oder nur für diejenigen durchgeführt werden soll, die die Domänenkonfiguration explizit enthält.
- Wählen Sie aus, ob alle gesammelten einzelnen Domänenpunktzahlen zu einer aggregierten Punktzahl summiert werden sollen. Diese Punktzahl wird in einer separaten Domäne gespeichert.

Die folgende Tabelle zeigt die Punktzahlen, die für verschiedene Konfigurationen mit einer übergeordneten Domäne und drei untergeordneten Kundendomänen erfasst werden. Die Tabelle zeigt auch Aggregatwerte an.

Beispiel für Domänenkonfigurationen für eine einzelne übergeordnete Domäne mit drei untergeordneten Elementen

Konfiguration	Übergeordnete Domäne: MSP					
	Untergeordnete Domänen: Kunden			MSP enthält Kunden		
	A	B	C	MSP	Kunden	Zusammenfas
Daten						
Neue Incident-Datensätze	30	100	50	20	0	-
Ergebnisse						
Keine Aggregatoptionen	-	-	-	20	-	-
Keine Aggregatoptionen + Aggregat	-	-	-	20	-	20
Erfassen Sie Untergeordnete Elemente	30	100	50	20	0	-
Erfassen Sie untergeordnete Elemente + Aggregat	30	100	50	20	0	200
Untergeordnete Elemente erfassen + nur	30	100	50	100	80	-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für Domänenkonfigurationen für eine einzelne übergeordnete Domäne mit drei untergeordneten Elementen (Fortsetzung)

Konfiguration	Übergeordnete Domäne: MSP					
	Untergeordnete Domänen: Kunden			MSP enthält Kunden		
	A	B	C	MSP	Kunden	Zusammenfas
ausgewählte Domänen zusammenfassen (A und C)						
Erfassen Sie untergeordnete Elemente + Rollup nur ausgewählte Domänen (A und C) + Zusammenfassen	30	100	50	100	80	200
Erfassen Sie untergeordnete Elemente + Rollup aller untergeordneten Domänen	30	100	50	200	180	-
Erfassen Sie untergeordnete Elemente + Rollup aller untergeordneten Domänen + Zusammenfassen	30	100	50	200	180	380
Rollup nur ausgewählte Domänen (A und C) durchführen	-	-	-	100	-	-
Rollup nur ausgewählte Domänen (A und C) + Aggregat	-	-	-	100	-	100
Rollup aller untergeordneten Domänen	-	-	-	200	-	-
Rollup aller untergeordneten Domänen + Aggregat	-	-	-	200	-	200

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domänenkonfigurationsdatensätze

Die Performance Analytics– Das Plugin „Unterstützung für Domänentrennung“ fügt Ihrer Instanz die Tabelle „Domänenkonfigurationen“ [PA_Domain_configurations] hinzu. Die Details jeder Domänenkonfiguration werden in einem dieser Datensätze gespeichert.

Datensätze werden zwischen Instanzen übertragen

Verwenden Sie Update Sets, um Domänenkonfigurationen zwischen Instanzen zu übertragen. Wenn in der Domänenkonfiguration **Erfassungszusammenfassung** aktiviert ist, übertragen Sie die Zusammenfassungsdomäne auch separat. Weitere Informationen finden Sie unter Domänenkonfiguration mit Punktzahlzusammenfassung übertragen.

Domänenkonfiguration erstellen

Erstellen Sie eine Domänenkonfiguration, um zu definieren, welche Domänen Punktzahlen sammeln und wie Punktzahlen in der Domänenhierarchie gespeichert werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin oder admin

Das Plugin „Performance Analytics – Domänensupport“ (com.snc.PA.Domain_Support) muss aktiviert sein.

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Domänenkonfiguration** Und erstellen Sie einen neuen Datensatz.

Feld	Beschreibung
Konfigurationstyp	Geben Sie an, wie Sie festlegen möchten, welche Domänen in diese Konfiguration aufgenommen werden sollen. Wählen Sie **Sichtbarkeitsgruppe**, um alle für eine bestimmte Gruppe sichtbaren Domänen einzuschließen, basierend auf vorhandenen Sichtbarkeitsdomänen, die dieser Gruppe zugeordnet sind. Wählen Sie **Bedingungen**, um die Domänen unter Verwendung von Bedingungen direkt anzugeben.
Sichtbarkeitsgruppe	Wenn **Konfigurationstyp** Ist **Sichtbarkeitsgruppe** , Wählen Sie eine Gruppe [sys_user_Group] aus, die mindestens eine Sichtbarkeitsdomäne hat, oder erstellen Sie sie. Alle für diese Gruppe verfügbaren Sichtbarkeitsdomänen sind in dieser Domänenkonfiguration enthalten. Weitere Informationen zu Sichtbarkeitsdomänen finden Sie unter Sichtbarkeitsdomänen und enthält Domänen .
Bedingungen	Wen für den **Konfigurationstyp Bedingungen** eingestellt ist, geben Sie Bedingungen an, um festzulegen, welche Domänen in dieser Konfiguration enthalten sind. Die von Ihnen ausgewählten Bedingungen gelten für die Tabelle „Domäne“ [Domäne]. Wählen Sie beispielsweise [[Typ][ist][MSP]] aus, um alle verwalteten Service Provider-Domänen auszuwählen.
Aggregat erfassen	Zusammengefasste Punktzahlen aus der angegebenen Domänenhierarchie Zusammengefasste Punktzahlen werden in einer separaten Domäne gespeichert, die außerhalb der Domänenhierarchie existiert und nur Punktzahlen enthält. Eine zusammengefasste Domäne wird für jede Domänenkonfiguration erstellt, in der **Erfassungszusammenfassung** ausgewählt ist. Der Name

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	dieser Domäne wird im schreibgeschützten Feld **Zusammengefasste Domäne** angezeigt. Zusammengefasste Domänen werden als nachfolgende Elemente der Domäne Performance Analytics Zusammenfassungs-Container gespeichert.
Nachfolgende Elemente sammeln	Wählen Sie diese Option, um Punktzahl von nachfolgenden Elementen der angegebenen Domänen zu sammeln. Die Punktzahlen werden von allen nachfolgenden Domänen erfasst, nicht nur von den Domänen, die direkte nachfolgende Elemente der angegebenen Domänen sind. Punktzahlen, die von einer nachfolgenden Domäne gesammelt wurden, werden in dieser Domäne gespeichert.
Rollup durchführen	Wählen Sie diese Option aus, um gesammelte Punktzahlen von untergeordneten Domänen bis zur übergeordneten Domäne der obersten Ebene in der Hierarchie zu Rollen.
Rollup-Typ	Wählen Sie **Alle nachfolgenden Domänen** aus, um Punktzahlen von den angegebenen Domänen und allen ihren nachfolgenden Domänen aufzurollen. Wählen Sie Aus **Nur ausgewählte Domänen** Dient zum Rollup von Punktzahlen nur aus den untergeordneten Domänen, die explizit in der Domänenkonfiguration enthalten sind. Für eine Sichtbarkeitsgruppe enthält eine Domänenkonfiguration explizit eine untergeordnete Domäne, wenn sie und ihre übergeordnete Domäne sich in einer Sichtbarkeitsdomäne der Gruppe befinden. Für Bedingungen enthält eine Domänenkonfiguration explizit eine untergeordnete Domäne, wenn die Bedingungen diese Domäne und ihre übergeordnete Domäne auswählen.

Zugehörige Informationen

Setup und Verwaltung der Domänentrennung

Domänenkonfiguration mit einer Datensammlungsaufgabe verknüpfen

Zum Sammeln Performance Analytics Indikatorpunktzahlen aus den in einer Domänenkonfiguration angegebenen Domänen. Ordnen Sie diese Domänenkonfiguration einem Sammlungsauftrag zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_data_collector oder admin

Das Plugin „Performance Analytics – Domänensupport“ (com.snc.PA.Domain_Support) muss aktiviert sein.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig: Unabhängig davon, ob eine Domänenkonfiguration verwendet wird **Ausführen als** Der Anwender bestimmt immer den Domänenkontext, in dem der verwendet wird *Datensammlungsauftrag*Wird ausgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Aufträge**an.
2. Wählen Sie einen Datenerfassungsaufgabe aus.
3. In **Domänenkonfigurationen** Zugehörige Liste, klicken Sie auf **Bearbeiten** .
4. Wählen Sie die Domänenkonfigurationen aus, die Sie diesem Job zuordnen möchten.
   Für jede in der Konfiguration enthaltene Domäne wird eine separate Datenerfassungsaufgabe ausgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. **Wahlweise:** Modifizieren Sie die **Reihenfolge** der Domänenkonfiguration.
   Wenn mehrere Domänenkonfigurationen mit einer Sammlungsaufgabe verknüpft sind, kann eine Überlappung in den eingeschlossenen Domänen dazu führen, dass die Punktzahlen falsch erfasst werden. Nur die Punktzahlen, die für die Domänenkonfiguration mit dem höchsten **Auftrags**wert gesammelt wurden, werden für die überlappenden Domänen beibehalten.

   Tipp: Stellen Sie bei Verwendung mehrerer Domänenkonfigurationen mit einer einzelnen Aufgabe sicher, dass jede Domänenkonfiguration einen eindeutigen Satz von Domänen angibt.

Domänenkonfiguration mit einem Dashboard verknüpfen

Zeigen Sie eine Domänenauswahl in einem Dashboard an, damit Anwender dieses Dashboards Punktzahlen aus bestimmten Domänen anzeigen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin
Das Plugin „Performance Analytics – Domänensupport“ (com.snc.PA.Domain_Support) muss aktiviert sein.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

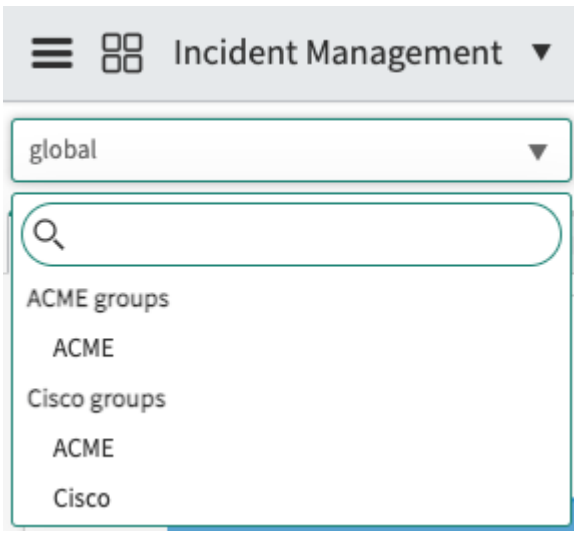
Ein Benutzer muss Einblick in alle Domänen in der Domänenkonfiguration haben, um domänenspezifische Punktzahlen in einem Dashboard anzuzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboard-Administration**an.
2. Wählen Sie ein Dashboard aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Domänenkonfigurationen** auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie die Domänenkonfigurationen aus, die Sie diesem Dashboard zuordnen möchten.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ergebnis

Ein Anwender, der Transparenz für alle Domänen in der Domänenkonfiguration hat, z. B. ein Administrator, kann eine Domäne auswählen. Die Berichte und Widgets im Dashboard zeigen nur Punktzahlen und Werte aus dieser Domäne an.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie öffnen Analytics Hub In einem Dashboard mit einer Domänenauswahl werden nur die für die ausgewählte Domäne gesammelten Punktzahlen angezeigt. Jedes Ziel, jeder Schwellenwert oder Kommentar, den Sie hinzufügen, wird automatisch der aktuellen Domäne zugeordnet. Die **Bearbeiten Sie Punktzahlen** Option ist nicht verfügbar.

Domänenkonfiguration mit Punktzahlzusammenfassung übertragen

Um eine Domänenkonfiguration, die zum Zusammenfassen von Punktzahlen festgelegt ist, Performance Analytics zwischen Instanzen zu übertragen, übertragen Sie sowohl die Konfiguration als auch die Zusammenfassungs-Domäne.

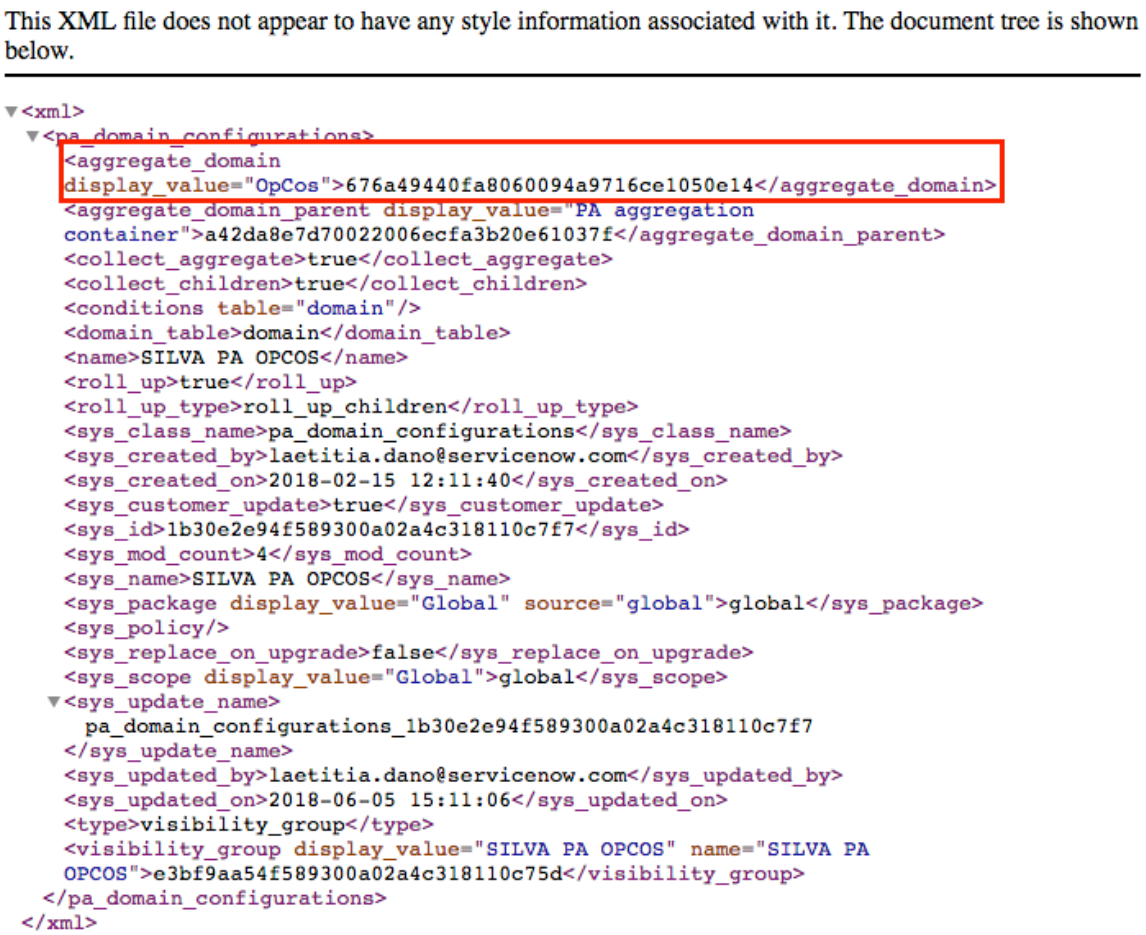
Vorbereitungen

Übertragen Sie die Domänenkonfiguration mit einem Update Set. Weitere Informationen zur Verwendung von Update-Sätzen zum Übertragen von Konfigurationen zwischen Instanzen finden Sie unter System-Update-Sätze .

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei der Quellinstanz an, von der Sie die Domänenkonfiguration übertragen haben.
2. Navigieren zu **Datenerfasser** > **Domänenkonfigurationen**an.
3. Öffnen Sie den Domänenkonfigurationsdatensatz, den Sie im Update Set übertragen haben.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **XML anzeigen**.
5. Kopieren Sie die sys_id, die den Wert des `aggregate_domain`-Elements darstellt.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Navigieren zu **Domänenadministrator** > **Domänen**an.
7. Filtern Sie die Liste der Domänen nach der sys_id, die Sie aus der übertragenen Domänenkonfiguration kopiert haben.
8. Öffnen Sie die gefilterte Domäne und exportieren Sie den Domäneneintrag aus dem Kontextmenü als XML.
9. Melden Sie sich als Administrator bei der Zielinstanz an.
10. Navigieren zu **Domänenadministrator** > **Domänen**an.
11. Importieren Sie im Kontextmenü die XML-Datei des Domäneneintrags aus der Quellinstanz.

Ergebnis

Sie können Datensammlungsaufträge für die übertragene Domäne ausführen.

PADomainUtils – Global

Die `PADomainUtils` Mit der API können Sie kopieren Performance Analytics Datensätze zwischen verschiedenen Domänen in derselben Instanz.

Verwenden Sie diese API in Serverskripts zum Kopieren Performance Analytics Datensätze wie Indikatoren, Aufgliederungen und Dashboards in verschiedene Domänen. Mit dieser API können Sie erstellen Performance Analytics Zeichnen Sie einen Datensatz in einer Domäne auf, und kopieren Sie diesen Datensatz in eine beliebige Anzahl zusätzlicher Domänen.

Hinweis: Diese API kann keine Datensätze in die globale Domäne kopieren.

Warnung: Wenn Konfigurationsdatensätze in eine andere Domäne verschoben werden, sind Punktzahlen nicht zugänglich.

Zu verwenden `PADomainUtils` , Sie müssen diese Anforderungen erfüllen:

- Performance Analytics muss aktiviert sein.
- Der Benutzer, der das Skript ausführt, muss über die Administratorrolle verfügen.
- Die Instanz muss die Domänentrennung verwenden.
- Das Skript muss von der globalen Domäne ausgeführt werden.
- Beim Verschieben oder Kopieren von Datensätzen müssen die Quell- und Zieldomänen unterschiedlich sein.

PADomainUtils – PADomainUtils()

Instanziiert ein neues PADomainUtils-Objekt zum Verschieben oder Kopieren Performance Analytics Datensätze aus der globalen Domäne.

Verwenden Sie den `PADomainUtils(String domainFrom)`-Konstruktor stattdessen beim Verschieben oder Kopieren von Datensätzen aus einer anderen Domäne als der globalen Domäne.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

```
// PADomainUtils initialized with the global domain
var globalUtils = new SNC.PADomainUtils();
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PADomainUtils – PADomainUtils(String domainFrom)

Instanziiert ein neues PADomainUtils-Objekt zum Verschieben oder Kopieren Performance Analytics Datensätze aus der angegebenen Domäne.

Verwenden Sie den `PADomainUtils()`-Konstruktor stattdessen beim Verschieben oder Kopieren aus der globalen Domäne.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
domainFrom	Zeichenfolge	Die Domäne, von der Datensätze kopiert werden sollen.

```
// c90d4b084a362312013398f051272c0d is the sys id of the ACME domain
var acmeUtils = new SNC.PADomainUtils('c90d4b084a362312013398f051272c0d');
```

PADomainUtils – setFoundation(Boolean foundation)

Verwenden Sie diese Methode, um nur grundlegende Datensätze in einer Hybriddomänenkonfiguration zu verschieben oder zu kopieren.

Sie können einen Hybridansatz implementieren, indem Sie einige Datensatztypen in einer übergeordneten Domäne und einige Typen in untergeordneten Domänen beibehalten. Im Allgemeinen enthält die übergeordnete Domäne grundlegende Datensätze, und die untergeordnete Domäne enthält Datensätze auf höherer Ebene, z. B. Widgets. Die folgenden Datensatztypen gelten als grundlegende Datensätze.

- Bucket-Gruppen
- Buckets
- Skripts
- Aufgliederungsquellen
- Indikatorquellen
- Filter
- Aufgliederungen
- Verwaltete Quellen
- Manuelle Aufgliederungen
- Aufgliederungszuordnungen
- Aufgliederungsbeziehungen

Sonstiges Performance Analytics Datensätze wie Widgets und Indikatoren sind keine grundlegenden Datensätze. Legen Sie diese Methode auf „false“ fest, um diese zusätzlichen Datensätze ebenfalls zu verschieben oder zu kopieren.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
foundation	Boolean	Gibt an, ob nur grundlegende Datensätze von diesem PADomainUtils-Objekt kopiert oder verschoben werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rückgaben

Typ	Beschreibung
PADomainUtils	Das Objekt, das diese Funktion aufruft.

```
var pa = new SNC.PADomainUtils().setFoundation(true);
pa.copy('bb6b58b01f1310005a3637b8ec8b70dd');
```

PADomainUtils – setOverrides(Boolean overrides)

Verwenden Sie diese Methode, bevor Sie Datensätze kopieren, um den sys_override-Wert des neuen Datensatzes auf den ursprünglichen übergeordneten Datensatz festzulegen.

Mit dieser Methode können Sie Datensätze in einer übergeordneten Domäne automatisch überschreiben. Durch das Überschreiben der übergeordneten Datensätze wirken sich die übergeordneten Datensätze nicht auf die untergeordnete Domäne aus. Wenn die Quelldomäne beim Kopieren von Datensätzen nicht die übergeordnete Zieldomäne ist, hat das Festlegen des sys_override-Werts keine Auswirkungen auf das Verhalten. Sie können eine Überschreibung nur beim Kopieren von Datensätzen festlegen, nicht beim Verschieben von Datensätzen.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
overrides	Boolean	Gibt an, dass kopierte Datensätze in einer untergeordneten Domäne den Quelldatensatz in der übergeordneten Domäne überschreiben sollten. Dieser Wert ist standardmäßig „true“.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
PADomainUtils	Das Objekt, das diese Funktion aufruft.

```
var pa = new SNC.PADomainUtils('c90d4b084a362312013398f051272c0d');
pa.setOverrides(false);
pa.copy('bb6b58b01f1310005a3637b8ec8b70dd');
```

PADomainUtils – copy(String runAs)

Kopien Performance Analytics Datensätze in einer anderen Domäne.

Informationen zum Kopieren von Dashboards oder regelmäßigen Aufgaben finden Sie unter copyDashboard und copyJob .

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
runAs	Zeichenfolge	Anwender, in dessen Domäne Sie Datensätze kopieren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rückgaben

Typ	Beschreibung
void	

```
// copy all the Performance Analytics records from global to user's domain
var pa = new SNC.PADomainUtils();
pa.copy('09ff3d105f231000b12e3572f2b4775d');
```

PADomainUtils – copyJob(String paJob, String runAs)

Kopiert einen Performance Analytics-Datensatz einer regelmäßigen Datenerfassungsaufgabe in eine andere Domäne.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
paJob	Zeichenfolge	SYS_ID von Performance Analytics Datensatz der geplanten Datensammlungsaufgabe [sysauto_PA].
runAs	Zeichenfolge	Anwender, in dessen Domäne Sie den Auftrag kopieren möchten.

Rückgaben

Typ	Beschreibung
Zeichenfolge	Fehlermeldung, wenn ein Fehler auftritt, oder eine leere Zeichenfolge, wenn kein Fehler vorliegt.

```
// No source domain needs to be set
var pa = new SNC.PADomainUtils();
// copy the '[PA Incident] Daily Data Collection job'
// set the 'run as' of the new record to be the 'acme.itil' user
// first argument is the sys_id of the sysauto_pa record
// the second is the sys_id of the acme.itil user record
pa.copyJob('82ba2023d7101100b96d45a3ce6103cd','797d14341f1310005a3637b8ec8b7010');
```

PADomainUtils – copyDashboard(String dashboardId, String runAs)

Kopiert ein Dashboard in eine andere Domäne.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
dashboardId	Zeichenfolge	SYS_ID des zu kopierenden Dashboards.
runAs	Zeichenfolge	Anwender, in dessen Domäne Sie das Dashboard kopieren möchten.

Rückgaben

Typ	Beschreibung
void	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
//Copy Incident Management dashboard from global to user's domain
var pa = new SNC.PADomainUtils();
pa.copyDashboard('a64b7031d7201100b96d45a3ce610335','09ff3d105f231000b12e3572f2b4775d');
```

PADomainUtils – move(String runAs)

Verschiebt Performance Analytics Datensätze in einer anderen Domäne.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
runAs	Zeichenfolge	Der Benutzer, in dessen Domäne Datensätze kopiert werden sollen.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
void	

```
// move all the Performance Analytics records from the global to the customers domain
var pa = new SNC.PADomainUtils();
pa.move('774190f01f1310005a3637b8ec8b70ef')
```

PADomainUtils – isWriteable(String table, String id)

Evaluieren Sie, ob Sie in einen bestimmten Datensatz schreiben können, der durch Tabelle und sys_id identifiziert wurde.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
table	Zeichenfolge	Der Name der Tabelle, die den abzufragenden Datensatz enthält, z. B. „pa_indicators“.
id	Zeichenfolge	Die sys_id des abzufragenden Datensatzes.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
Boolean	Gibt an, dass Sie in den angegebenen Datensatz schreiben können. Gibt „true“ zurück, wenn der Datensatz in der Domäne des aktuellen Benutzers vorhanden ist. Gibt „false“ zurück, wenn der Datensatz nicht existiert oder sich in einer anderen Domäne befindet.

```
var pa = new SNC.PADomainUtils();
pa.isWriteable('pa_incidents','cd8125b5140012007665a83e633b028d');
```

Performance Analytics integrieren

Integrieren Sie Performance Analytics ein externes System, um Punktzahlen basierend auf Remote-Daten zu sammeln oder um Analytics Hub-Informationen zur Verfügung zu stellen.

REST- und JavaScript-APIs stehen Ihnen zum Erstellen von Abfragen zur Verfügung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Performance Analytics-API – Beispiele

Diese Beispiele zeigen, wie Sie eine REST-Abfrage mit cURL-Befehlen ausführen und die für jeden Befehl zurückgegebenen Daten anzeigen. Jedes Beispiel baut auf dem letzten auf, wobei spätere Beispiele die Daten verwenden, die von früheren Beispielen zurückgegeben wurden.

Gibt alle Indikatoren zurück, die in angezeigt werden Analytics Hub

Sie können eine Liste aller Indikatoren anfordern, die in angezeigt werden Analytics Hub, Einschließlich ihrer eindeutigen Datensatzbezeichner.

Hinweis: Diese Beispiele verwenden die macOS-Syntax für curl-Befehle. Die Windows-Syntax kann sich unterscheiden.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards"
```

Die folgende Antwort ist abgeschnitten, um nur den Indikator „Number of open incidents“ anzuzeigen, der in den anderen Beispielen auf dieser Seite verwendet wird:

```
//{
  "result" : [
...

   {
     "change_formatted" : "",
     "key" : false,
     "value_unit" : "",
     "value_formatted" : "",
     "period_title" : null,
     "gapperc" : null,
     "gap" : null,
     "target" : null,
     "period" : null,
     "target_formatted" : "",
     "favorite" : false,
     "direction_label" : "Minimize",
     "uuid" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
     "name" : "Number of open incidents",
     "value_color" : "#000000",
     "frequency_label" : "Daily",
     "change" : null,
     "gap_formatted" : "",
     "gapperc_formatted" : "",
     "value" : null,
     "unit" : {
       "display_value" : "#",
       "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce
6103ad",
       "value" : "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
     },
     "changeperc_formatted" : "",
     "direction" : 2,
     "frequency" : 10,
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "precision" : 0,
    "changeperc" : null,
    "indicator" : {
      "display_value" : "Number of open incidents",
      "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45
a3ce6103b4",
      "value" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    "description" : "Number of incidents open based on resolved date is empty."
  },
...

 ]
}
```

Indikatordetails zurückgeben

Sie können Analytics Hub nach einem bestimmten Indikator abfragen, indem Sie den Parameter *sysparm_uuid* mit dem sys_id-Wert eines Indikators angeben. In diesem Fall verwenden Sie die sys-ID für den Indikator „Number of open incidents“, die Sie im ersten Beispiel abgerufen haben, in dem alle Indikatoren im Analytics Hub abgerufen wurden:

```
"uuid" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
"name" : "Number of open incidents",
```

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7130
100b96d45a3ce6103b4"
```

Antwort:

```
{
  "result" : [
    {
      "change_formatted" : "",
      "key" : false,
      "value_unit" : "",
      "value_formatted" : "",
      "period_title" : null,
      "gapperc" : null,
      "gap" : null,
      "target" : null,
      "period" : null,
      "target_formatted" : "",
      "favorite" : false,
      "direction_label" : "Minimize",
      "uuid" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
      "name" : "Number of open incidents",
      "value_color" : "#000000",
      "frequency_label" : "Daily",
      "change" : null,
      "gap_formatted" : "",
      "gapperc_formatted" : "",
      "value" : null,
      "unit" : {
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
      "display_value" : "#",
      "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce
6103ad",
      "value" : "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "changeperc_formatted" : "",
    "direction" : 2,
    "frequency" : 10,
    "precision" : 0,
    "changeperc" : null,
    "indicator" : {
      "display_value" : "Number of open incidents",
      "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45
a3ce6103b4",
      "value" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    "description" : "Number of incidents open based on resolved date is empty."
  }
 ]
}
```


Gibt alle Aufgliederungen und Zusammenfassungen für einen Indikator zurück

Sie können eine Liste der verfügbaren Aufgliederungen und Zusammenfassungen für einen Indikator abfragen, indem Sie die Parameter *sysparm_include_available_breakdowns* und *sysparm_include_available_aggregates* auf „true“ setzen.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7130
100b96d45a3ce6103b4&sysparm_include_available_breakdowns=true&sysparm_include_availa
ble_aggregates=true"
```

Antwort:


```
{
 "result" : [
  {
    "key" : false,
    "change_formatted" : "",
    "aggregates" : [
      {
        "display_value" : "7d running SUM",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_aggregates/89ea4c11d7001100ba98
6f14ce6103dc",
        "value" : "89ea4c11d7001100ba986f14ce6103dc"
      },
      {
        "display_value" : "28d running SUM",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_aggregates/4dfa4c11d7001100ba986
f14ce6103e2",
        "value" : "4dfa4c11d7001100ba986f14ce6103e2"
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
      },
      {
        "display_value" : "30d running SUM",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_aggregates/3e409011d7001100ba986f14ce610319",
        "value" : "3e409011d7001100ba986f14ce610319"
      },
      // Aggregates truncated for brevity

    ],
    "changeperc" : null,
    "value_formatted" : "",
    "period_title" : null,
    "gapperc" : null,
    "value_unit" : "",
    "target" : null,
    "period" : null,
    "target_formatted" : "",
    "favorite" : false,
    "gap" : null,
    "direction_label" : "Minimize",
    "uuid" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
    "name" : "Number of open incidents",
    "value_color" : "#000000",
    "frequency_label" : "Daily",
    "change" : null,
    "gap_formatted" : "",
    "gapperc_formatted" : "",
    "value" : null,
    "unit" : {
      "display_value" : "#",
      "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad",
      "value" : "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "breakdowns" : [
      {
        "display_value" : "Priority",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/0df47e02d7130100b96d45a3ce610399",
        "value" : "0df47e02d7130100b96d45a3ce610399"
      },
      {
        "display_value" : "Category",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/1f918835d7231100b96d45a3ce6103fe",
        "value" : "1f918835d7231100b96d45a3ce6103fe"
      },
      {
        "display_value" : "Assignment Group",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808c0739ed",
```


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
        "value" : "baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
       },
       // Information for State and Age indicators truncated

     ],
     "changeperc_formatted" : "",
     "frequency" : 10,
     "precision" : 0,
     "direction" : 2,
     "indicator" : {
       "display_value" : "Number of open incidents",
       "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
       "value" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
     },
     "description" : "Number of incidents open based on resolved date is empty."
   }
  ]
}
```


Zeitreihenaggregation von Indikatorpunktzahlen zurückgeben

Sie können die Zusammenfassung „Laufende Summe: 7 Tage“ auf Analytics Hub anwenden, indem Sie den Wert von *sysparm_uuid* mit der sys_id der Zusammenfassung verwenden.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:89ea4c11d7001100ba986f14ce6103dc"
```

Antwort:


```
{
  "result" : [
    {
      "key" : false,
      "change_formatted" : "",
      "value_unit" : "",
      "value_formatted" : "",
      "period_title" : null,
      "aggregate" : {
        "display_value" : "7d running SUM",
        "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_aggregates/89ea4c11d7001100ba986f14ce6103dc",
        "value" : "89ea4c11d7001100ba986f14ce6103dc"
      },
      "gapperc" : null,
      "target" : null,
      "period" : null,
      "target_formatted" : "",
      "favorite" : false,
      "gap" : null,
      "direction_label" : "Minimize",
      "uuid" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:89ea4c11d7001100ba986f14ce6103dc",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "name" : "Number of open incidents / 7d running SUM",
    "value_color" : "#000000",
    "frequency_label" : "Daily",
    "change" : null,
    "gap_formatted" : "",
    "gapperc_formatted" : "",
    "value" : null,
    "unit" : {
      "display_value" : "#",
      "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad",
      "value" : "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "changeperc_formatted" : "",
    "direction" : 2,
    "frequency" : 10,
    "precision" : 0,
    "changeperc" : null,
    "indicator" : {
      "display_value" : "Number of open incidents",
      "link" :
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
      "value" : "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    "description" : "Number of incidents open based on resolved date is empty."
  }
 ]
}
```


Elemente für eine Aufgliederung zurückgeben

Um die Punktzahlen abzurufen, die jedem Element einer Aufgliederung zugeordnet sind, und um die sys_ids dieser Elemente abzurufen, verwenden Sie den Parameter *sysparm_breakdown* mit der sys_id der Aufgliederung. In diesem Beispiel rufen Sie die Elemente der Aufgliederung „Assignment Group“ für den Indikator „Number of open incidents“ ab. Aus dem vorherigen Beispiel stehen Ihnen die sys_id `fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4` für den Indikator „Number of open incidents“ und die sys_id `baec0752bf130100b96dac808c0739ed` für die Aufgliederung „Assignment Group“ zur Verfügung.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4&sysparm_breakdown=baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
```

Die Antwort besteht aus einem Satz von `indicator`-Objekten mit jeweils einem `Element`-Objekt. Die `Element`-Objekte enthalten jeweils den Namen und die sys_id eines Objekts. Weil die Informationen über den Indikator für jedes `indicator`-Objekt gleich sind, wird in diesem Beispiel nur das erste `indicator`-Objekt im Detail angegeben.

Antwort:


```
{
 "result":[
  {
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "indicator": {
      "display_value":"Number of open incidents",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce6
103b4",
      "value":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    "gap_formatted":"",
    "benchmarking":false,
    "frequency_label":"Daily",
    "changeperc_formatted":"0.0%",
    "direction_label":"Minimize",
    "precision":0,
    "breakdown": {
      "display_value":"Assignment Group",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808
c0739ed",
      "value":"baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
    },
    "personal_target":null,
    "description":"Number of incidents open based on resolved date is empty.",
    "value_color":"#455464",

 "uuid":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:unmatche
d",
    "frequency":10,
    "gap":null,
    "value_unit":"14",
    "indicator_frequency":10,
    "value":14.0,
    "indicator_aggregate":1,
    "facts_table": {
      "name":"incident",
      "label":"Incidents"
    },
    "key":false,
    "indicator_frequency_label":"Daily",
    "direction":2,
    "element": {
      "display_value":"Unassigned",      //Element name

 "link":"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/unmatched",
      "value":"unmatched"              //No sys_id for unmatched scores
    },
    "period_title":"Jul 22",
    "period":"Jul 22",
    "target_formatted":"",
    "change":0.0,
    "gapperc_formatted":"",

 "query":"opened_atONToday@javascript:gs.beginningOfToday()@javascript:gs.endOfToday()^O
ROpened_at<javascript:gs.beginningOfToday()^resolved_atISEMPTY^ORresolved_at>javascript
:gs.endOfToday()^state!=8",
    "realtime_enabled":true,
```


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "changeperc":0.0,
    "target":null,
    "unit": {
      "display_value":"#",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103a
d",
       "type":"formatted",
       "value":"17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "value_formatted":"14",            // Score where Assignment Group=Unassigned
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Unassigned",
    "gapperc":null,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":false,
    "personal_target_formatted":""
  },
  {"indicator": {

    "element": {
      "display_value":"Software",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/8a4dde73c6112278017a6a4ba
f547aa7",
       "value":"8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7"    // sys_id of element Software
    },
    ...

    "value_formatted":"6",                    // Score where Assignment Group: Software
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Software",
    "gapperc":null,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":false,
    "personal_target_formatted":""
  },
  {"indicator": {
    ...

    "element": {
      "display_value":"Service Desk",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/d625dccec0a8016700a222a0f
7900d06",
       "value":"d625dccec0a8016700a222a0f7900d06"   // sys_id of element Service Desk
    },

    ...

    "value_formatted":"5",                    // Score for Assignment Group: Service Desk
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Service Desk",
    "gapperc":null,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":false,
    "personal_target_formatted":""
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
  },
  {"indicator": {

    ...

    "element": {
      "display_value":"Hardware",

"link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/8a5055c9c61122780043563ef
53438e3",
      "value":"8a5055c9c61122780043563ef53438e3"   // sys_id for element Hardware
    },

    ...

    "value_formatted":"3",                    // Score for Assignment Group: Hardware
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Hardware",
    "gapperc":null,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":false,
    "personal_target_formatted":""
  },
  {"indicator": {

 ...

    "element": {
      "display_value":"Network",

"link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/287ebd7da9fe198100f92cc8d1
d2154e",
      "value":"287ebd7da9fe198100f92cc8d1d2154e"},  // sys_id for element Network

...

    "value_formatted":"3",                    // Score for Assignment Group: Network
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Network",
    "gapperc":null,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":false,
    "personal_target_formatted":""
  },
 ...
 ]
...
}
```

Indikator nach einer Aufgliederung und einem Element gefiltert zurückgeben

Sie können eine Aufgliederung anwenden, indem Sie die Werte für die Aufgliederung und das Aufgliederungselement sys_id an den Parameter *sysparm_uuid* anhängen. In diesem Beispiel sind die Daten aufgeschlüsselt, um Incidents der Priorität 1 anzuzeigen. Die sys_id für die Aufgliederung „Priority“ ist `0df47e02d7130100b96d45a3ce610399` und im Beispiel „Alle Aufgliederungen und Zusammenfassungen für einen Indikator zurückgeben“ zu finden. Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

können die sys_id für das Element „1 - Critical“ abrufen, indem Sie den gleichen Befehl wie in „Alle Elemente für eine Aufgliederung zurückgeben“ ausführen, jedoch die Aufgliederung „Priority“ anstelle der Aufgliederung „Assignment Group“ verwenden. Die sys_id für „1 - Critical“ ist 5f012106db5123003ee8f93baf9619bd.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7130
100b96d45a3ce6103b4:0df47e02d7130100b96d45a3ce610399:5f012106db5123003ee8f93baf96
19bd"
```

Antwort:

```
{
// The request is made Dec 12. The
// score is 76, which is unchanged from
// Dec 11, and which exceeds the
// target of 70.
  "result": [
    {
      "indicator": {
        "display_value":"Number of open incidents",

 "link":"https://
instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce610
3b4",
        "value":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
      },
      "gap_formatted":"-6",
      "benchmarking":false,
      "frequency_label":"Daily",
      "changeperc_formatted":"0.0%",
      "direction_label":"Minimize",
      "precision":0,
      "breakdown": {
        "display_value":"Priority",

 "link":"https://
instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/0df47e02d7130100b96d45a3ce61
0399",
        "value":"0df47e02d7130100b96d45a3ce610399"
      },
      "personal_target":null,
      "description":"Number of incidents open based on resolved date is empty.",
      "value_color":"#ff8c00",

 "uuid":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:0df47e02d7130100b96d45a3ce610399:5f012106
db5123003ee8f93baf9619bd",
      "frequency":10,
      "gap":-6.0,
      "value_unit":"76",
      "indicator_frequency":10,
      "value":76.0,
      "indicator_aggregate":1,
      "facts_table": {
        "name":"incident",
        "label":"Incidents"
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    },
    "key":false,
    "indicator_frequency_label":"Daily",
    "direction":2,
    "element": {
     "display_value":"1 - Critical",

 "link":"https://
instance.service-now.com/api/now/v1/table/sys_choice/5f012106db5123003ee8f93baf9619b
d",
      "value":"5f012106db5123003ee8f93baf9619bd"
    },
    "period_title":"Dec 12",
    "period":"Dec 12",
    "target_formatted":"70",
    "change":0.0,
    "gapperc_formatted":"-8.6%",

 "query":"opened_atONToday@javascript:gs.beginningOfToday()@javascript:gs.endOfToday()^O
ROpened_at<javascript:gs.beginningOfToday()^resolved_atISEMPTY^ORresolved_at>javascript
:gs.endOfToday()^state!=8^priority=1^EQ",
    "realtime_enabled":true,
    "changeperc":0.0,
    "target":70.0,
    "unit": {
     "display_value":"#",

 "link":"https://
instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad",
      "type":"formatted","value":"17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "value_formatted":"76",
    "name":"Number of open incidents > Priority = 1 - Critical",
    "gapperc":-0.08571428571428572,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":true,
    "personal_target_formatted":""
   }
  ]
}
```


Indikator nach Standort aufgegliedert zurückgeben

Die Performance Analytics-API gibt Daten über den geografischen Standort zurück, wenn sie verfügbar sind.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7
130100b96d45a3ce6103b4&sysparm_breakdown=656d5662eb23310065deac6aa206fee7"
```

Antwort:


```
{
  "result": [
    {
      ...
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "element": {
      "display_value": "San Diego",
      "link":
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/cmn_location/108752c8c611227501d
4ab0e392ba97f",
      "value": "108752c8c611227501d4ab0e392ba97f",
      "longitude": -117.15726,
      "latitude": 32.71533
    },
    ...
  }
  {
    ...
    "element": {
      "display_value": "Florida",
      "link":
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/cmn_location/8e3e85f037d0200044e
0bfc8bcbe5d14",
      "value": "8e3e85f037d0200044e0bfc8bcbe5d14",
      "longitude": -95.71289,
      "latitude": 37.09024
    },
    ...
  }
 ]
}
```


Aufgliederungspunktzahlen der ersten und zweiten Ebene zurückgeben

Sie können zwei Aufgliederungsebenen anwenden, indem Sie zwei Aufgliederungs-sys_IDs an anhängen *sysparm_uuid*Parameter. In diesem Beispiel sind die Daten nach Priorität sortiert, um Incidents der Priorität 1 anzuzeigen, und nach Kategorie, um Datenbankincidents anzuzeigen.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://instance.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7130
100b96d45a3ce6103b4:0df47e02d7130100b96d45a3ce610399:e590014020033100766597829 9a
805f3:1f918835d7231100b96d45a3ce6103fe:9e418d4020033100766597829 9a805c1"
```

Antwort:


```
{
 "result": [
  {
    "value_formatted": "",
    "indicator": {
      "display_value": "Number of open incidents",
      "link":
 "http://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a
3ce6103b4",
      "value": "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    "gapperc": null,
    "change": null,
    "value_color": "#000000",
    "direction": 2,
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "target_formatted": "",
    "frequency": 10,
    "changeperc_formatted": "",
    "direction_label": "Minimize",
    "period_title": null,
    "description": "Number of incidents open based on resolved date is empty.",
    "name": "Number of open incidents / Priority / 1 - Critical / Category / Database",
    "value": null,
    "key": false,
    "gap_formatted": "",
    "element": {
      "display_value": "1 - Critical",
      "link":
"http://instance.service-now.com/api/now/v1/table/sys_choice/e5900140200331007665978299a805f3",
      "value": "e5900140200331007665978299a805f3"
    },
    "precision": 0,
    "element_level2": {
      "display_value": "Database",
      "link":
"http://instance.service-now.com/api/now/v1/table/sys_choice/9e418d402003310076659782 99a805c1",
      "value": "9e418d4020033100766597829 9a805c1"
    },
    "breakdown": {
      "display_value": "Priority",
      "link":
"http://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/0df47e02d7130100b96d45a3ce610399",
      "value": "0df47e02d7130100b96d45a3ce610399"
    },
    "period": null,
    "favorite": false,
    "change_formatted": "",
    "unit": {
      "display_value": "#",
      "link":
"http://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad",
      "value": "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "frequency_label": "Daily",
    "breakdown_level2": {
      "display_value": "Category",
      "link":
"http://instance.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/1f918835d7231100b96d45a3ce6103fe",
      "value": "1f918835d7231100b96d45a3ce6103fe"
    },
    "target": null,
    "changeperc": null,
    "uuid":
"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:0df47e02d7130100b96d45a3ce610399:e5900140200331007665978299a805f3:1f918835d7231100b96d45a3ce6103fe:9e418d4020033100766597829 9a805c1",
    "gapperc_formatted": "",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "value_unit": "",
    "gap": null
   }
  ]
}
```

Punktzahlen für eine Reihe von Datumsangaben für zwei Aufgliederungsebenen zurückgeben

Sie können eine Liste einzelner Punktzahlen für alle verfügbaren Datumsangaben anfordern, indem Sie den Parameter *sysparm_include_scores* auf „true“ festlegen. Um den Datumsbereich der Punktzahlen festzulegen, verwenden Sie auch die Parameter *sysparm_from* und *sysparm_to*. In diesem Beispiel sind Aufgliederung und Element der Ebene 1 Assignment Group: Software (sys_id baec0752bf130100b96dac808c0739ed und 8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7). Aufgliederung und Element der Ebene 2 sind Priority: 1 - Critical (sys_id 0df47e02d7130100b96d45a3ce610399 und e59001402003310076659782 99a805f3). Es werden nur Punktzahlen ab dem 30. November 2018 zurückgegeben.

Befehl:

```
curl -v -u "resttest:resttest" -H "Accept:application/json"
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7
130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:8a4dde73c6112278017a6a4b
af547aa7:0df47e02d7130100b96d45a3ce610399:e59001402003310076659782 99a805f3&syspar
m_include_scores=true&sysparm_from=2018-11-30"
```

Antwort:

```
{
  "result": [
    { "indicator": {
        "display_value":"Number of open incidents",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce6
103b4",
        "value":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
      },
      "gap_formatted":"",
      "benchmarking":false,
      "frequency_label":"Daily",
      "scores": [
       { "end_at":"2018-12-04",
         "period":"Dec 04",
         "value_formatted":"2",
         "start_at":"2018-12-04",
         "value":2.0
       },
       ...

       { "end_at":"2018-11-30",
         "period":"Nov 30",
         "value_formatted":"0",
         "start_at":"2018-11-30",
         "value":0.0
       }
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    ],
    "changeperc_formatted":"",
    "direction_label":"Minimize",
    "precision":0,
    "breakdown": {                    //First-level breakdown
     "display_value":"Assignment Group",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808
c0739ed",
      "value":"baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
    },
    "personal_target":null,
    "description":"Number of incidents open based on resolved date is empty.",
    "value_color":"#455464",

 "uuid":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:8a4dde73
c6112278017a6a4baf547aa7:0df47e02d7130100b96d45a3ce610399:e5900140200331007665978
299a805f3",
    "frequency":10,
    "gap":null,
    "value_unit":"2",
    "indicator_frequency":10,
    "value":2.0,
    "indicator_aggregate":1,
    "key":false,
    "indicator_frequency_label":"Daily",
    "direction":2,
    "element": {                      //First-level breakdown element
     "display_value":"Software",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/8a4dde73c6112278017a6a4ba
f547aa7",
      "value":"8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7"
    },
    "period_title":"Dec 04",
    "period":"Dec 04",
    "target_formatted":"",
    "change":2.0,
    "gapperc_formatted":"",
    "realtime_enabled":false,
    "changeperc":null,
    "target":null,
    "unit":{
     "display_value":"#",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103a
d",
      "type":"formatted",
      "value":"17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "value_formatted":"2",            //Second-level breakdown and element
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Software > Priority =
 e5900140200331007665978299a805f3",
    "gapperc":null,
```


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "change_formatted":"2",
    "favorite":false,
    "breakdown_level2": {
     "display_value":"Priority",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/0df47e02d7130100b96d45a3c
e610399",
      "value":"0df47e02d7130100b96d45a3ce610399"
    },
    "personal_target_formatted":""
   }
 ]
}
```


Aufgliederungsbeziehungen für eine Aufgliederung und ein Element zurückgeben

Um die sys_id-Werte für alle mit einem Indikator verknüpften Aufgliederungsbeziehungen abzurufen, verwenden Sie den Parameter *sysparm_include_available_breakdowns*. Schließen Sie in den Parameter *sysparm_uuid* die sys_ids der Aufgliederung und des Elements der ersten Ebene ein, deren Beziehungen Sie suchen möchten. In diesem Beispiel enthält der Parameter *sysparm_uuid* die sys_id für die Aufgliederung „Zuweisungsgruppe“ und die sys_id für das Element „Software“. Die sys_id der Aufgliederung „Assignment Group“ wurde in dem Beispiel abgerufen, in dem alle Aufgliederungen und Zusammenfassungen zurückgegeben wurden. Die sys_id des Elements „Software“ wurde im vorherigen Beispiel abgerufen, in dem alle Elemente der Zuweisungsgruppe zurückgegeben wurden. Die sys_id der Aufgliederung „Assignment Group“ lautet `baec0752bf130100b96dac808c0739ed` und die des Elements „Software“ `8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7`. Die Aufgliederungsbeziehung wird für den Indikator „Number of open incidents“ abgerufen, dessen sys_id `fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4` lautet.

Hinweis: Verwenden Sie die Zeichenfolge `unmatched` anstelle der sys_id des Elements, um die Aufgliederungsbeziehungen für Incidents zu ermitteln, die keinem Elementwert in einer Aufgliederung entsprechen, wie z. B. in Assignment Group: Unassigned. In diesem Fall wäre der Parameter `sysparm_uuid=fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:unmatched`.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7
130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:8a4dde73c6112278017a6a4b
af547aa7&sysparm_include_available_breakdowns=true"
```

Antwort:


```
{
 "result": [
  {
   "value_formatted": "37",
   "indicator": {
    "display_value": "Number of open incidents",
    "link":
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96
d45a3ce6103b4",
     "value": "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
```


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    },
    "gapperc": null,
    "change": 9.0,
    "value_color": "#455464",
    "direction": 2,
    "target_formatted": "",
    "frequency": 10,
    "changeperc_formatted": "32.1%",
    "direction_label": "Minimize",
    "period_title": "Jul 22",
    "description": "Number of incidents open based on resolved date is empty.",
    "name": "Number of open incidents / Assignment Group / Software",
    "value": 37.0,
    "key": false,
    "gap_formatted": "",
    "element": {
      "display_value": "Software",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/287ee6fea9fe198100
ada7950d0b1b73",
      "value": "8a4dde73c6112278017a6a4baf547aa7"
    },
    "precision": 0,
    "breakdowns": [
      // Information about each breakdown

    ],
    "breakdown_relations": [
      {
        "display_value": "Child Groups",
        "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdown_relations/301fd511eb
23310065deac6aa206fe31",
        "value": "301fd511eb23310065deac6aa206fe31"
      },
      {
        "display_value": "Parent Group",
        "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdown_relations/790b6e11eb
23310065deac6aa206fe1c",
        "value": "790b6e11eb23310065deac6aa206fe1c"
      },
      {
        "display_value": "Sibling Groups",
        "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdown_relations/15e15a12eb
233100871aac6aa206fe59",
        "value": "15e15a12eb233100871aac6aa206fe59"
      }
    ],
    "breakdown": {
      "display_value": "Assignment Group",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b
96dac808c0739ed",
      "value": "baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
    },
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "period": "Jul 22",
    "favorite": false,
    "change_formatted": "9",
    "unit": {
     "display_value": "#",
     "link":
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f1
4ce6103ad",
      "value": "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "frequency_label": "Daily",
    "target": null,
    "changeperc": 0.32142857142857145,
    "uuid":
 "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:8a4dde73c6112
278017a6a4baf547aa7",
    "gapperc_formatted": "",
    "value_unit": "6",
    "gap": null
   }
  ]
}
```


Indikator mit einer Aufgliederungsbeziehung zurückgeben

Um eine Aufgliederungsbeziehung zu verwenden, schließen Sie die sys_id-Werte des Indikators, der Aufgliederung und des Elements in den Parameter *`sysparm_uuid`* und die sys_id der Aufgliederungsbeziehung in den Parameter *`sysparm_breakdown_relation`* ein. In diesem Beispiel werden die Werte für „Sibling Group“ für Assignment Group: Software aus dem vorherigen Beispiel zurückgegeben.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7
130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:8a4dde73c6112278017a6a4b
af547aa7&sysparm_breakdown_relation=15e15a12eb233100871aac6aa206fe59"
```

Antwort:


```
{
 "result": [
  {
    "indicator": {
    "gap_formatted":"",
    "benchmarking":false,
    "frequency_label":"Daily",
    "changeperc_formatted":"0.0%",
    "direction_label":"Minimize",
    "precision":0,
    "breakdown": {
     "display_value":"Assignment Group",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808
c0739ed",
      "value":"baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    },
    "personal_target":null,
    "description":"Number of incidents open based on resolved date is empty",
    "value_color":"#455464",

 "uuid":"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:0a52d3dc
d7011200f2d224837e6103f2",
    "frequency":10,
    "gap":null,
    "value_unit":"0",
    "indicator_frequency":10,
    "value":0.0,
    "indicator_aggregate":1,
    "facts_table": {
      "name":"incident",
      "label":"Incidents"
    },
    "key":false,
    "indicator_frequency_label":"Daily",
    "direction":2,
    "element": {
      "display_value":"Application Development",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/0a52d3dcd7011200f2d224837
e6103f2",
      "value":"0a52d3dcd7011200f2d224837e6103f2"
    },
    "period_title":"Dec 03",
    "period":"Dec 03",
    "target_formatted":"",
    "change":0.0,
    "gapperc_formatted":"",

 "query":"opened_atONToday@javascript:gs.beginningOfToday()@javascript:gs.endOfToday()^O
Ropened_at<javascript:gs.beginningOfToday()^resolved_atISEMPTY^ORresolved_at>javascript
:gs.endOfToday()^state!=8^assignment_group=0a52d3dcd7011200f2d224837e6103f2^EQ",
    "realtime_enabled":true,
    "changeperc":0.0,
    "target":null,
    "unit": {
      "display_value":"#",

 "link":"https://
<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103a
d",
      "type":"formatted",
      "value":"17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "value_formatted":"0",
    "name":"Number of open incidents > Assignment Group = Application Development",
    "gapperc":null,
    "change_formatted":"0",
    "favorite":false,
    "personal_target_formatted":""
  }
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
   // Followed by an indicator object with an element object for every element in the Sibling
 Group
  ]
}
```

Gefilterten Satz von Elementen für eine Aufgliederung zurückgeben

Sie können einen Filter auf anwenden Analytics Hub Daten, die verwenden **Sysparm_Elements_Filter** Parameter mit der sys_ID eines Performance Analytics-Elementfilterdatensatzes.

Rufen Sie die sys_ID des Elementfilters aus dem Elementfilterdatensatz ab, wie unter beschrieben.

In diesem Beispiel gilt der Elementfilter für die Gruppen-Aufgliederungsquelle, mit der Bedingung [[Parent][is][Database]]. Die sys_id dieses Elementfilters lautet `7b9eb563eb11020065deac6aa206fe11`. Im Beispiel werden die Elemente der Aufgliederung „Assignment Group“ abgerufen, die das Element „Database“ als übergeordnetes Element haben.

Befehl:

```
curl -v -u "user:password" -H "Accept:application/json"
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/pa/scorecards?sysparm_uuid=fb007202d7
130100b96d45a3ce6103b4&sysparm_breakdown=baec0752bf130100b96dac808c0739ed&syspa
rm_elements_filter=7b9eb563eb11020065deac6aa206fe11"
```

Antwort:

```
{
  "result": [
    {
      "value_formatted": "37",
      "indicator": {
        "display_value": "Number of open incidents",
        "link":
 "https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96
d45a3ce6103b4",
        "value": "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
      },
      "gapperc": null,
      "change": 9.0,
      "value_color": "#455464",
      "direction": 2,
      "target_formatted": "",
      "frequency": 10,
      "changeperc_formatted": "32.1%",
      "direction_label": "Minimize",
      "period_title": "Jul 22",
      "description": "Number of incidents open based on resolved date is empty.",
      "name": "Number of open incidents / Assignment Group / Database",
      "value": 37.0,
      "key": false,
      "gap_formatted": "",
      "element": {
        "display_value": "Database",
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/287ee6fea9fe198100ada7950d0b1b73",
      "value": "287ee6fea9fe198100ada7950d0b1b73"
    },
    "precision": 0,
    "breakdown": {
      "display_value": "Assignment Group",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808c0739ed",
      "value": "baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
    },
    "period": "Jul 22",
    "favorite": false,
    "change_formatted": "9",
    "unit": {
      "display_value": "#",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad",
      "value": "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "frequency_label": "Daily",
    "target": null,
    "changeperc": 0.32142857142857145,
    "uuid":
"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:287ee6fea9fe198100ada7950d0b1b73",
    "gapperc_formatted": "",
    "value_unit": "37",
    "gap": null
  },
  {
    "value_formatted": "20",
    "indicator": {
      "display_value": "Number of open incidents",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
      "value": "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    // Database Atlanta
    "gapperc": null,
    "change": 4.0,
    "value_color": "#455464",
    "direction": 2,
    "target_formatted": "",
    "frequency": 10,
    "changeperc_formatted": "25.0%",
    "direction_label": "Minimize",
    "period_title": "Jul 22",
    "description": "Number of incidents open based on resolved date is empty.",
    "name": "Number of open incidents / Assignment Group / Database Atlanta",
    "value": 20.0,
    "key": false,
    "gap_formatted": "",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "element": {
      "display_value": "Database Atlanta",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/db53580b0a0a0a6501aa37c294a2ba6b",
      "value": "db53580b0a0a0a6501aa37c294a2ba6b"
    },
    "precision": 0,
    "breakdown": {
      "display_value": "Assignment Group",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808c0739ed",
      "value": "baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
    },
    "period": "Jul 22",
    "favorite": false,
    "change_formatted": "4",
    "unit": {
      "display_value": "#",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad",
      "value": "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "frequency_label": "Daily",
    "target": null,
    "changeperc": 0.25,
    "uuid":
"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:db53580b0a0a0a6501aa37c294a2ba6b",
    "gapperc_formatted": "",
    "value_unit": "20",
    "gap": null
  },
  {
    "value_formatted": "19",
    "indicator": {
      "display_value": "Number of open incidents",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_indicators/fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4",
      "value": "fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4"
    },
    ...

    // Database San Diego
    "gapperc": null,
    "change": 0.0,
    "value_color": "#455464",
    "direction": 2,
    "target_formatted": "",
    "frequency": 10,
    "changeperc_formatted": "0.0%",
    "direction_label": "Minimize",
    "period_title": "Jul 22",
    "description": "Number of incidents open based on resolved date is empty.",
```


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "name": "Number of open incidents / Assignment Group / Database San Diego",
    "value": 10.0,
    "key": false,
    "gap_formatted": "",
    "element": {
      "display_value": "Database San Diego",
      "link":
"https://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/sys_user_group/db53a9290a0a0a650
091abebccf833c6",
      "value": "db53a9290a0a0a650091abebccf833c6"
    },
    "precision": 0,
    "breakdown": {
      "display_value": "Assignment Group",
      "link":
"http://localhost:8080/api/now/v1/table/pa_breakdowns/baec0752bf130100b96dac808c0739
ed",
      "value": "baec0752bf130100b96dac808c0739ed"
    },
    "period": "Jul 22",
    "favorite": false,
    "change_formatted": "0",
    "unit": {
      "display_value": "#",
      "link":
"http://<instance>.service-now.com/api/now/v1/table/pa_units/17b365e2d7320100ba986f14
ce6103ad",
      "value": "17b365e2d7320100ba986f14ce6103ad"
    },
    "frequency_label": "Daily",
    "target": null,
    "changeperc": 0.0,
    "uuid":
"fb007202d7130100b96d45a3ce6103b4:baec0752bf130100b96dac808c0739ed:db53a9290a0a0
a650091abebccf833c6",
    "gapperc_formatted": "",
    "value_unit": "10",
    "gap": null
  }
 ]
}
```


Skripting in Performance Analytics

Performance Analytics stellt mehrere Skriptobjekte zur Verwendung in Skripten und APIs für die Abfrage von Performance Analytics Daten bereit. Die Skripts dienen als Gliederungszuordnung oder zur Berechnung eines Wertes aus einem Indikator.

Tipps zu Skripts

- Verwenden Sie im Allgemeinen nur Skripts, um Indikatoren wie Alter mit Datumsverarbeitung zu unterstützen, indem Sie verwenden `Punktzahl_Start` Und `Punktzahl_Ende` Variablen.
- Begrenzen Sie unnötige Felder. Jedes Mal, wenn Sie ein zusätzliches Dot-Walking-Feld einfügen, fügen Sie der Abfrage eine zusätzliche Verknüpfung hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Versuchen Sie, manuelle Aufgliederungen durch zu ersetzen *Datenbankansichten*Für eine bessere Leistung.
- Versuchen Sie, Script Includes für allgemeine Funktionen zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Skripteinbindungen .
- Wenn die Daten nicht in einer Weise strukturiert sind, die Sie für die Berichterstellung benötigen, versuchen Sie, „Berichtsfelder“ zu den Vorgangstabellen hinzuzufügen, anstatt Skripts zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie in diesem Community-Beitrag .
- Wenn Sie ein Hintergrundskript ausführen, das abfragt Performance Analytics Punktzahlen oder Snapshot-Tabellen. Sie können nicht auf Daten zu einer bereichsbezogenen Anwendung zugreifen, es sei denn, Sie haben eine entsprechende Rolle für diese Anwendung.

Warnung: Versuchen Sie nicht, `GlideRecords` und `GlideAggregates` in Performance Analytics-Skripts oder -Formelindikatoren zu verwenden. Zwar müssen Sie diese Operationen manchmal verwenden, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen, sie sind aber äußerst ressourcenintensiv, da sie möglicherweise hunderttausende Male ausgeführt werden. Verwenden Sie sie nur, nachdem Sie sichergestellt haben, dass keine Alternative vorhanden ist.

Aufgliederungszuordnung und Indikatorskripts

A *Aufgliederungszuordnung*Skript gibt normalerweise entweder eine sys_ID eines Aufgliederungselements oder eine Ganzzahl zurück, um die Punktzahl in einen Bucket zu legen. Indikatorskripts geben eine Punktzahl zurück, die aus einem oder mehreren Feldern berechnet wurde. Dasselbe Skript kann sowohl als Skript einer Gliederungszuordnung als auch als Indikatorskript dienen.

Example: Aufgliederungsskript

Betrachten Sie zum Beispiel das bereitgestellte Incident.Age.Days-Skript, welches das `opened_at` Feld aus der Incident-Tabelle verwendet. Dieses Skript dient als Aufgliederungszuordnung für die Altersaufgliederung, die die Incident-Altersbereiche (Tage) verwendet. *Bucket-Gruppe*Als Aufgliederungsquelle.

```
var diff=function(x,y){return y.dateNumericValue() - x.dateNumericValue();};
var days=function(x,y){return diff(x,y)/(24*60*60*1000);};
days(current.opened_at, score_end);
```

In diesem Beispiel erhält `current.opened_at` den Zeitstempel der Öffnung des aktuell zu bewertenden Datensatzes. Die Punktzahl_Ende Skriptvariable Stammt von *Datenerfasser*Und ist an den erfassten Zeitraum gebunden. Wenn beispielsweise ein monatlicher Indikator gesammelt wird, entspricht `score_end` dem Ende des Monats. Hier wird der Zeitstempel des Zeitpunkts, zu dem der Incident geöffnet wurde, vom Zeitstempel des Endes des Sammelzeitraums abgezogen und das Ergebnis in Tage umgerechnet.

Dieses Beispiel enthält das Feld `Incident.opened_at`, das im Feld **Felder** für dieses Skript festgelegt ist. Sie können `score_start` und `score_end` verwenden, ohne diese im Feld **Felder** zu definieren.

Zugehörige Informationen

Gliederungszuordnung für Aufgliederungssatz erstellen

Liste der bereichsbezogenen Server-API

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skripts in Performance Analytics erstellen

Um ein Skript zu erstellen, wählen Sie zuerst die Faktentabelle, auf die das Skript angewendet wird, und wählen Sie explizit alle Felder aus.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, PA_admin. Um auf Daten für bereichsbezogene Anwendungen in zuzugreifen Performance Analytics Tabellen benötigen Sie auch die entsprechende Administratorrolle für diese Anwendung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Skripts** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben sie dem Skript einen beschreibenden **Namen**.
3. Wählen Sie die **Faktentabelle** aus, auf die sich das Skript bezieht.
   Nur Indikatoren, die dieselbe Faktentabelle verwenden, können dieses Skript verwenden.
4. Wählen Sie falls zutreffend die **Felder** der Faktentabelle aus, die im Skript verwendet werden.
   Felder werden nach ihrer Bezeichnung ausgewählt.
5. Schreiben Sie das Skript.
   Das Skript muss den folgenden Beziehungen und Einschränkungen entsprechen:
   - Sie können nur die in diesem Formular ausgewählten Felder und Skriptvariablen einschließen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt über Performance Analytics-Variablen.
   - Wenn Sie ein Feld im Skript verwenden, verwenden Sie den Spaltennamen. Überprüfen Sie ggf. den Spaltennamen in der Faktentabelle.
   - Wenn Sie ein Feld aus einer Datenbankansicht verwenden, müssen Sie das Präfix einfügen. Beispielsweise enthält die Datenbankansicht incident_sla die Tabelle task_sla mit dem Präfix taskslatable. Task_sla enthält die Spalte business_duration. Um das Feld business_duration aus der incident_sla-Datenbankansicht zu verwenden, schreiben Sie es als `taskslatable_business_duration`. Wenn Sie keinen Zugriff auf die Datenbankansicht haben, bitten Sie Ihren Systemadministrator, das Präfix für Sie zu finden.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie das Skript erstellt haben, erstellen Sie eine Aufgliederungszuordnung oder einen Indikator, die das Skript verwendet. Sie können eine Aufgliederungszuordnung oder ein Indikatorformular öffnen, indem Sie auf klicken **Neu** Entweder auf der Registerkarte „Aufgliederungszuordnung“ oder „Indikator“. Die Aufgliederungszuordnungen und Indikatoren, die dieses Skript verwenden, werden auf diesen Registerkarten aufgeführt.

Performance Analytics-Variablen

Mehrere Variablen stehen zur Verwendung in Performance Analytics-Skripts und -Formelindikatoren zur Verfügung.

Sie können die folgenden Variablen in Performance Analytics-Skripts und -Formeln verwenden.

- `score_start`: erste Sekunde des Tages der ersten Sammlung von Indikatorpunktzahlen. Bei Skripts wird die Zeit basierend auf der Differenz zwischen der Zeitzone des „Ausführen als“-Benutzers des Sammlungsauftrags und der Datenbankzeitzone (GMT) berechnet. Bei Formeln wird die Zeit basierend auf der Differenz zwischen der Zeitzone des Benutzers, der die Formel ausführt, und GMT berechnet. Ein Benutzer führt eine Formel aus, sobald er den Formelindikator in einem Dashboard-Widget oder auf dem Analytics Hub anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- score_end: letzte Sekunde des Tages der letzten Sammlung von Indikatorpunktzahlen. Die Zeit wird auf die gleiche Weise berechnet wie für score_start.
- PA : Eine Formelvariable, die in Skripts nicht verwendbar ist und einen Satz von bereitstellt Analytics Hub Attribute und Methoden.

In Skripts sind die Variablen für Start und Ende der Punktzahlsammlung *GlideElementGlideObject*-Objekte. Sie können ein *GlideDateTime-Objekt* von diesen Variabeln abrufen, indem Sie *getGlideObject()* aufrufen. Beispiel: gs.log("Score main = " + score_end.getGlideObject().getDayOfWeek());

In Formeln sind die Variablen für Start und Ende der Punktzahlsammlung bereits *GlideDateTime*-Objekte. Daher können Sie diese Variablen direkt verwenden, ohne *getGlideObject()* aufzurufen. Beispiel: gs.log("Score main = " + score_end.getDayOfWeek());

Die Werte der Start- und Ende-Variablen sind an den Zeitraum der Sammlung gebunden. Wenn beispielsweise ein monatlicher Indikator gesammelt wird, entspricht score_end dem Ende des Monats.

Die Werte score_start und score_end werden basierend auf der Zeitzone des entsprechenden Benutzers berechnet. Bei Performance Analytics-Skripts ist dies die „Ausführen als“-Zeitzone für den Sammlungsauftrag. Bei Formeln ist dies die Zeitzone des Benutzers, der den Formelindikator in einem Dashboard-Widget oder auf dem Analytics Hub anzeigt. Benutzer in verschiedenen Zeitzonen können daher unterschiedliche Daten für score_start und score_end in einer Formel haben.

Zugehörige Informationen

GlideDateTime – Scoped

Rufen Sie Analytics-Methoden in Formeln ab

Änderungen an score_start/end aufgrund verschiedener Benutzerzeitzonen

Performance Analytics mit externen Daten verwenden

Die Verwendung Performance Analytics für externe Datenquellen ermöglicht Ihnen die detaillierte Analyse von Daten, die sich nicht in Ihrer ServiceNow Instanz befinden.

Wenn Sie Punktzahlen für externe Daten erfassen, speichert Performance Analytics Punktzahlen und Aufgliederungselemente aus den externen Daten Ihrer Instanz. Die zu analysierenden Rohdaten verbleiben in der externen Datenquelle und werden nicht in Ihre Instanz kopiert. Mit dieser Funktion können Sie Messwerte analysieren und freigeben, ohne die zugrunde liegenden Daten zu duplizieren.

Die externe Datenerfassung von Performance Analytics verwendet drei Arten von Konfigurationsdatensätzen:

- Ein externer Indikator, der die JDBC-Datenquelle und die SQL-Anweisung angibt, die zum Sammeln von Punktzahlen verwendet wird.
- Eine externe Aufgliederung, die die JDBC-Datenquelle und die SQL-Anweisung angibt, welche zum Angeben von Aufgliederungselementen verwendet wird.
- Eine externe Indikatoraufgliederung, die die Beziehung zwischen einem externen Indikator und einer Aufgliederung definiert, und die SQL-Anweisung, die zum Sammeln von Bewertungen für jedes Aufgliederungselement für diesen Indikator verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Datenbankformate für externe Daten

Performance Analytics unterstützt nur die Datenbankformate, die ServiceNow standardmäßig unterstützt. Wenn ein Kunde einen JDBC-Treiber für ein nicht unterstütztes Datenbankformat hinzufügt, unterstützt Performance Analytics dieses Datenbankformat nicht als externe Datenquelle.

Unterstützte Datenbankformate

SQL-Servertyp	Port
MySQL	3306
Microsoft SQL Server	1433
Oracle	1521

Zugehörige Informationen

JDBC-Datenquellentypen

Indikator für externe Daten erstellen

Erstellen Sie einen externen Indikator, um zu definieren, welche Daten begewertet werden sollen und welche SQL-Anweisung zur Ermittlung der Indikatorpunktzahl verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Externe Indikatoren** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben sie dem Indikator einen beschreibenden **Namen**.
3. Geben Sie im Feld **Häufigkeit** die Häufigkeit der Datenpunkte für den Indikator an, z. B. **Täglich**, **Wöchentlich** oder **Monatlich**.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Quelle** eine **Datenquelle** aus, um von dieser Punktzahlen zu sammeln.

   Nur Datenquellen vom Typ JDBC werden von Performance Analytics unterstützt. Informationen zum Einrichten von Datenquellen finden Sie in der Dokumentation der Datenquellen.

   Hinweis: Die in der Datenquelle definierten SQL-Statement- und Import-Set-Tabellen werden nicht von Performance Analytics verwendet.

5. Geben Sie die **SQL-Anweisung** an, um den Wert der Punktzahl zu berechnen.
   Die SQL-Anweisung muss einen Aggregatwert mit dem Alias zurückgeben *value*, Und sollten Daten basierend auf einem Datumsfeld filtern.

   Wichtig: Der Zusammenfassungsalias muss **value** sein.

   Example

   Für einen einfachen Indikator ist die SQL-Anweisung etwa so `WÄHLEN SIE count(*) ALS Wert AUS... WHERE DATE(date_field) >= DATE(${start_at})`.

   Für komplexere Indikatoren benötigen Sie möglicherweise auch eine Bedingung, die vor dem DATUM liegt, das DATEADD zurückgibt. Hier enthält ein monatlicher Indikator mit komplexen Daten die SQL-Anweisung `WÄHLEN SIE count(*) ALS Wert AUS... WOBEI`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

`DATUM(date_field) >= DATUM(${Start_at}) UND DATUM(date_field) < Tag (Monat, 1, ${Start_at})` .

6. Wenn Sie bevorzugen, dass die Punktzahl dieses Indikators im Laufe der Zeit zunimmt oder abnimmt, wählen Sie **Maximieren** oder **Minimieren** im Feld **Richtung** aus.
Analysetools und Grafikanzeigen verwenden diese **Richtung** mit diesem Indikator.

Tipp: Legen Sie wann immer möglich eine Richtung fest. Alle Schlüsselindikatoren sollten auf „Maximieren“ oder „Minimieren“ festgelegt werden.

Wert	Anwendungsfall
Maximieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Erhöhung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Maximieren** für einen Indikator, der den Umsatz anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass ein Anstieg dieser Indikatorpunktzahl gut und eine Abnahme schlecht ist.
Minimieren	Wählen Sie diese Option, wenn eine Verringerung der Indikatorpunktzahl erwünscht ist. Erwägen Sie zum Beispiel die Auswahl von **Minimieren** für einen Indikator, der die Kosten anzeigt. Analysetools und grafische Elemente spiegeln wider, dass eine Abnahme dieser Indikatorpunktzahl gut und ein Anstieg schlecht ist.
Keine	Wählen Sie diese Option, wenn die Richtung der Änderung bei dieser Punktzahl für Ihr Unternehmen nicht von Bedeutung ist.

7. **Wahlweise:** Geben Sie eine dieser Indikatoreigenschaften an:

Feld	Beschreibung
Einheit	Die Maßeinheit für die Punktzahl, z. B. Anzahl, Tage oder Prozentsätze. (Optional) Um Punktzahlen in der Systemreferenzwährung für ein Feld „Preis“, „Währung“ oder „FX-Währung“ zu erfassen, wählen Sie aus **Referenzwährung verwenden** . Weitere Informationen finden Sie unter Indikatorpunktzahlen in Referenzwährung. Wenn Sie % oder einen Zeitraum als Einheit auswählen, sollten Sie in Betracht ziehen, einige Arten von Zeitreihen von der Anwendung auf den Indikator auszuschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen aus einem Indikator ausschließen. Wenn Sie Zeit als Einheit auswählen, wird die Zeit als Tage, Stunden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	und Minuten angegeben. Wenn die Systemeigenschaft ist `glide.ui.duration.seconds.enabled`lst vorhanden und ist „wahr“, Sekunden werden ebenfalls angezeigt. In diesem Fall werden Sekunden auch für alle Zeitfelder in der Instanz angezeigt und sind in Exporten nach enthalten Microsoft Excel.
Genauigkeit	Die Anzahl der Stellen hinter dem Dezimaltrennzeichen. Weitere Informationen finden Sie unter Rundung und Präzision in Indikatoren. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Einheit ist **Referenzwährung verwenden** . In diesem Fall wird die Genauigkeit von der Referenzwährung übernommen.
Zahlenformat	Die Abkürzungen, die für große Zahlen verwendet werden, Tausende bis Quintillionen. Weitere Informationen finden Sie unter Rundung und Präzision in Indikatoren.
Schlüssel	Identifiziert den Indikator als Schlüsselindikator. Wird nur verwendet, um die Liste der Indikatoren in zu filtern **Performance Analytics** > **Analytics Hub**an. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.

8. In **Zugriffssteuerung** Legen Sie fest, ob dieser Indikator in der Bibliothek gespeichert und die Sichtbarkeit des Indikators nach Anwender, Gruppe oder Rolle eingeschränkt werden soll.
   Wird Aktiviert **In Bibliothek freigeben** Bedeutet, dass der Indikator an den folgenden Stellen verfügbar ist:
   - Die Liste der KPIs in Platform Analytics Experience-Bibliothek
   - KPI-Details
   - Analytics Hub, Aber nur für aktualisierte Instanzen, die nicht vollständig zu migriert wurden Platform Analytics
9. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Sonstige** verschiedene weitere Eigenschaften fest.

Felder auf der Registerkarte „Sonstige“

Feld	Beschreibung
Standardzeitreihen	(Optional) Eine vordefinierte Analysefunktion, z. B. ein 7-Tage-Durchschnitt, die auf den Indikator angewendet wird, anstatt die Rohergebnisse des Indikators anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können die Standardzeitreihen für einen Indikator, der einen Geschäfts- oder Geschäftskalender verwendet, nicht festlegen. Diese Kalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen.
Live-Gruppenprofil	(Optional) Live-Gruppenprofildatensatz [live_Group_Profile] für eine Live-Feed-Gruppe. Geben Sie ein Gruppenprofil an, damit diese Gruppe Benachrichtigungen zu diesem Indikator erhält. Weitere Informationen zu dieser Social Media-Anwendung finden Sie auf ServiceNow AI Platform, Siehe Live-Feed .
Reihenfolge	(Optional) Nummer, die die Reihenfolge angibt, in der Indikatoren in der Analytics Hub angezeigt werden. Indikatoren mit dem niedrigsten Wert werden oben in der Liste angezeigt. Wenn keine Werte im Feld **Bestellung** angegeben werden, werden Indikatoren von a bis z unter Verwendung des Felds **Name** angezeigt. Um das Feld „Bestellung“ zu verwenden, müssen Sie Reihenfolgenummern für alle Indikatoren eingeben. Wenn Sie nur für einige wenige Indikatoren Nummern eingeben, wird die Reihenfolge, in der Indikatoren angezeigt werden, auf a bis z zurückgesetzt. Nicht verwendet in Platform Analytics Experience.
Standarddiagrammtyp	(Optional) Legen Sie einen Standarddiagrammtyp (Linie, Spalte, Spline oder Bereich) für diesen Indikator fest. Beim Öffnen von Analytics Hub Oder KPI-Details Für diesen Indikator wird zum ersten Mal der Standarddiagrammtyp verwendet. Wenn der Diagrammtyp in geändert wird Analytics Hub Oder KPI-Details, Diese Einstellung wird gespeichert.
Durchgehende Linien darstellen	(Optional) Wenn ausgewählt, wird Analytics Hub Und KPI-Details Zeigt ununterbrochene Datenzeilen für diesen Indikator an, auch wenn für ein bestimmtes Datum keine Daten vorhanden sind. Dieses Verhalten kann nützlich sein, wenn Datensätze

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

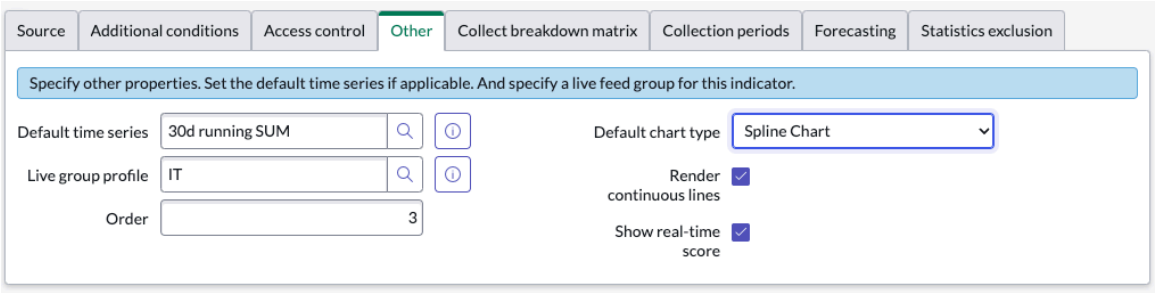
Feld	Beschreibung
	mit unterschiedlichen Startdaten oder Daten angezeigt werden, die nicht regelmäßig aktualisiert werden, z. B. Lagerinformationen. Kontinuierliche Linien werden nicht gerendert, wenn eine Zeitreihe für den Indikator oder festgelegt ist Analytics Hub Oder KPI-Details.
Echtzeit-Punktzahl anzeigen	(Optional) Wenn ausgewählt, wird Analytics Hub Und KPI-Details Kann die Punktzahl dieses Indikators sowie den aktuellen Status der zugehörigen Datensätze in Echtzeit anzeigen. Deaktivieren Sie dieses Checkbox, wenn Indikatordaten nicht in Echtzeit verfügbar sind, z. B. in einer Integration, die Daten aus einer Drittanbieterquelle verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen. Hinweis: Es muss für den Indikator oder die zugeordnete Indikatorquelle eine Bedingung festgelegt werden, damit Echtzeit-Punktzahlen angezeigt werden.

Example

Auf der anderen Registerkarte können Sie beispielsweise einen Indikator wie folgt konfigurieren:

- Standardmäßig wird eine 30-Tage-laufende Summe der Punktzahlen in Widgets angezeigt. Sie können diesen Standard in überschreiben Analytics Hub, KPI-Details, Dashboard-Widgets oder Arbeitsbereichsdatenvisualisierung.
- Die IT Live-Gruppe wird über Änderungen am Indikator benachrichtigt.
- Der Indikator wird an dritter Stelle in aufgeführt Analytics Hub Liste der Indikatoren. Für alle anderen Indikatoren ist auch ihre Position angegeben. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf die Reihenfolge der Indikatoren für aus KPI-Details.
- Der Standarddiagrammtyp ist Spline auf Analytics Hub Und KPI-Details.
- Datenzeilen für den Indikator werden ununterbrochen angezeigt, auch wenn Daten fehlen.
- Die Analytics Hub Und KPI-Details Kann die Punktzahl dieses Indikators in Echtzeit anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. **Wahlweise:** Legen Sie auf der Registerkarte **Vorhersage wird erstellt** die Prognosemethode, die Anzahl der zu prognostizierenden Datensammlungszeiträume, die Menge der historischen Daten, auf denen die Prognose basieren soll, sowie die oberen und unteren Grenzen der Prognosewerte fest.
    Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics – Prognosen zu Punktzahlen.
11. Speichern Sie den Indikator.
12. Klicken Sie auf **Sammlung testen**.
    Diese Aktion testet die Hauptabfrage des Indikators.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie Aufgliederungspunktzahlen für den Indikator erfassen möchten, definieren Sie eine externe Aufgliederung und ordnen Sie sie dem Indikator zu.

Aufgliederung mit externen Daten erstellen

Erstellen Sie eine externe Aufgliederung, um zu definieren, welche Elemente für die Aufgliederung externer Indikator-Punktzahlen verfügbar sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig kann eine externe Aufgliederung maximal 5000 Elemente enthalten. Dieses Limit wird von der Eigenschaft `com.snc.pa.dc.max_external_elements` gesteuert.

Externe Aufgliederungselemente werden in den Tabellen pa_ext_elements gespeichert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Externe Aufgliederungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie ein aus **Datenquelle** Das die Datensätze enthält, als die Sie verwenden möchten *Aufgliederungselemente*.

   Nur Datenquellen vom Typ JDBC werden von Performance Analytics unterstützt. Informationen zum Einrichten von Datenquellen finden Sie in der Dokumentation der Datenquellen.

   Hinweis: Die in der Datenquelle definierten SQL-Statement- und Import-Set-Tabellen werden nicht von Performance Analytics verwendet.

4. Geben Sie eine **SQL-Anweisung** an, um die Aufgliederungselemente auszuwählen.
   Die SQL-Anweisung muss den eindeutigen Schlüssel für jedes Aufgliederungselement mit dem Alias `id` und den Elementanzeigenamen mit dem Alias `name` zurückgeben, Beispiel: `SELECT guid AS id, user_name AS name FROM...`.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig: Der eindeutige Schlüsselalias muss **ID** sein und der Anzeigenamenalias muss **Name** sein.

5. Speichern Sie die Aufgliederung.
6. Klicken Sie auf **Sammlung testen**.
   Diese Aktion testet die Abfrage, die die Aufgliederungselemente auswählt.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie festgelegt haben, wie Aufgliederungselemente erfasst werden, ordnen Sie die externe Aufgliederung einem oder mehreren externen Indikatoren zu.

Externen Indikator zur Verwendung einer externen Aufgliederung konfigurieren

Verknüpfen Sie einen externen Indikator und eine externe Aufgliederung, um festzulegen, wie Aufgliederungs-Punktzahlen für den Indikator erfasst werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Externe Indikatoren**an.
2. Wählen Sie einen Indikator aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Aufgliederungen** auf **Neu**.
4. Wählen Sie die externe **Aufgliederung**, die auf diesen Indikator angewendet werden soll.
5. Geben Sie im Feld **SQL-Anweisung** eine SOL-Anweisung ein, die den Wert der Punktzahl für jedes Aufgliederungselement berechnet.
   Die SQL-Anweisung sollte die gleiche Zusammenfassungsfunktion wie die Indikator-SQL-Anweisung verwenden, z. B. ANZAHL. Die SQL-Anweisung muss einen zusammengefassten Wert mit dem Alias *value* und den eindeutigen Schlüssel des Aufgliederungselements mit dem Alias **id** zurückgeben. Die SQL-Anweisung muss die Daten auch nach der Spalte gruppieren, die die Werte des Aufgliederungselements enthält.

   Beispiel: `SELECT count(*) AS value, guid as id FROM... WHERE DATE(date_field) >= DATE({$start_at}) GROUP BY guid`

   Wichtig: Der Zusammenfassungsalias muss **value** sein, und der Alias des eindeutigen Schlüssels der Aufgliederung muss **id** sein.
6. Speichern Sie die Änderungen.
7. Klicken Sie auf **Sammlung testen**.
   Diese Aktion testet die SQL-Anweisung, die den Bewertungswert für das Aufgliederungselement berechnet.

Nächste Maßnahme

Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um dem Indikator weitere Aufgliederungen hinzuzufügen. Testen Sie die SQL-Anweisung nach jedem Hinzufügen einer Aufgliederung.

Testen Sie externe Indikatoren und Aufgliederung

Testen Sie Ihre externen Indikatoren und Aufgliederungen, um sicherzustellen, dass Sie sich mit der externen Datenquelle verbinden und die erwarteten Daten erfassen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Testen Sie einen Indikator, um die Abfrage für diesen Indikator und die Abfragen für alle Aufgliederungselemente zu testen. Testen Sie eine Aufgliederung, um die Abfrage zu testen, die zum Ermitteln der verfügbaren Aufgliederungselemente verwendet wird.

Beim Testen eines Indikators oder einer Aufgliederung werden keine Punktzahlen oder Aufgliederungselemente gespeichert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Externe Indikatoren** oder **Performance Analytics** > **Externe Aufgliederungen**an.
2. Wählen Sie den Indikator oder die Aufgliederung, die Sie testen möchten.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Test**.
   Wenn die Abfrage erfolgreich ausgeführt wird, wird die Anzahl der Punktzahlen oder Aufgliederungselemente angezeigt, die gesammelt werden. Wenn während des Tests ein Fehler auftritt, wird die Fehlermeldung angezeigt.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie sichergestellt haben, dass alle Abfragen erfolgreich ausgeführt werden und die erwarteten Daten zurückgeben, fügen Sie den externen Indikator zu einer Datenerfassungsaufgabe hinzu, um mit dem Sammeln von Punktzahl zu beginnen.

Externe Daten nach Datum filtern

Wenn Sie Performance Analytics mit externen Daten verwenden, müssen Sie SQL-Anweisungen filtern, die Punktzahl nach Datum erfassen.

Filtern Sie bei Indikator- und SQL-Anweisungen für Indikatoraufgliederungen die Abfrage nach Datum, z. B. `WHERE DATE(my_date_field) >= DATE(${start_at})`. Es ist nicht notwendig, SQL-Anweisungen für Aufgliederungen nach Datum zu filtern, da SQL-Anweisungen für Aufgliederungen nur Elemente und keine Punktzahlen erfassen.

Die Variable ${start_at} enthält das Datum des Zeitraums, der im Format JJJJMMTT erfasst wird. Bei täglichen Indikatoren ist dieser Wert immer das erfasste Datum. Bei Indikatoren mit längeren Sammlungsfrequenzen, wie wöchentlich oder monatlich, entspricht das Datum dem ersten Tag des Erfassungszeitraums. Das Datum, an dem die Datenerfassungsaufgabe ausgeführt wird, wirkt sich nicht auf diese Variable aus.

Wenn Sie einen Indikator oder eine Aufgliederung testen, wird die Variable ${start_at} immer auf das aktuelle Datum gesetzt.

Einschränkungen bei der Verwendung von Performance Analytics mit externen Daten

Bestimmte Performance Analytics-Funktionen sind nicht verfügbar, wenn Sie externe Daten messen.

- Sie können keine Snapshots sammeln
- Sie können keine Echtzeit-Punktzahlen anzeigen
- Sie können keine Aufgliederungen der 2. Stufe anwenden
- Sie können keine Widget-Visualisierungen verwenden, die von Aufgliederungen der 2. Ebene mit externen Daten abhängig sind. Dies umfasst Pivot- und Heatmap-Visualisierungen.
- Da keine Snapshots verfügbar sind, können Sie Änderungen in gesammelten Datensätzen nicht anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gesammelte Performance Analytics Daten bereinigen

Performance Analytics Punktzahlen und Snapshots können mit der Zeit zunehmen und routinemäßig bereinigt werden, um eine optimale Leistung und genaue Daten zu gewährleisten.

Performance Analytics verwendet eine regelmäßige Aufgabe, um alte Punktzahlen und Snapshots zu entfernen.

Die regelmäßige Aufgabe für die bereinigte PA-Sammlung ist standardmäßig aktiv und hat keine Auswirkung auf die Leistung. Standardmäßig wird die Aufgabe täglich ausgeführt, sodass nur eine kleine Datenmenge gelöscht werden muss.

Hinweis: Die Wörterbuchattribute „nibble_size“ und „nibble_Sleep“ wirken sich auf das Verhalten des Sammlungsbereinigungsauftrags aus, wenn die Attribute für eine der Tabellen „Punktzahl“ (PA_Punktzahlen, PA_Punktzahlen_l1, PA_Punktzahlen_l2) oder die Tabelle „Snapshot“ (PA_Snapshots) definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Tabellen und Felder werden mithilfe von Wörterbuchattributen geändert .

Zugehörige Informationen

Tabellen und Felder werden mithilfe von Wörterbuchattributen geändert

KB0720725: Performance Analytics-Punktzahldaten werden gelöscht

Aufgabe für die Sammlung bereinigter PA ändern

Ändern Sie die regelmäßige Aufgabe, um festzulegen, wann Punktzahlen und Snapshots aus Performance Analytics bereinigt werden. Die regelmäßige Bereinigungsaufgabe sollte nicht ausgeführt werden, während eine Datenerfassungsaufgabe ausgeführt wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig wird die Aufgabe für die Sammlung bereinigter PA um 05:00 Uhr ausgeführt, was bei Verwendung der Standarddatenerfassungsaufgaben angezeigt wird. Wenn Sie zusätzliche Datenerfassungsaufgaben erstellen, müssen Sie möglicherweise die Startzeit der Aufgabe für die Sammlung bereinigter PA ändern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Automation** > **Zeitpläne**an.
2. Wählen Sie die Aufgabe **bereinigte PA-Sammlung** aus.
3. Führen Sie alle erforderlichen Änderungen durch.
   Ändern Sie zum Beispiel die den Wert im Feld **Laufzeit**, um den Zeitpunkt der Aufgabenausführung zu ändern.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Geplante Aufgaben

KB0721309: Konfigurieren von Performance Analytics Tabellenbereinigung

Indikatorpunktzahlen werden migriert

Die Performance Analytics-Tabelle „Punktzahlen“ [pa_scores] wurde in zwei Tabellen aufgeteilt. Diese Struktur hilft bei der Verarbeitung einer großen Anzahl von Punktzahlen. Sie können

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ihre Punktzahlen mit dem Punktzahlmigrationstool aus der alten Tabellenstruktur in die neue migrieren.

Warnung: Die neue Tabellenstruktur wird in Oracle-Datenbanken nicht unterstützt.

In Istanbul, Die Tabelle „Punktzahlen [PA_Scores]“ wurde in Punktzahlebene 1 [PA_Scores_l1] und Punktzahlebene 2 [PA_Scores_l2] aufgeteilt. Die Tabelle „PA_Scores_l2“ enthält die Aufgliederungsmatrix der Punktzahlen der zweiten Ebene, und die Tabelle „PA_Scores_l1“ enthält alle anderen Punktzahlen. Diese Trennung der Punktzahlen gewährleistet eine optimale Leistung beim Sammeln und Analysieren von Punktzahlen und ermöglicht größere Punktzahlensätze. Neue Instanzen, die im Istanbul-Release oder später erstellt wurden, verwenden standardmäßig die neuen Punktzahltabellen.

Instanzen, die vor Istanbul erstellt wurden, verwenden nach dem Upgrade weiterhin die ursprüngliche Punktzahlentabelle [pa_scores].

Wichtig: Für vollständige Details zur Migration Performance Analytics Punktzahlen für die neue Tabellenstruktur, siehe KB1294371 .

Migrationsüberwachung

Nach Beginn der Migration können Sie den Migrationsstatus nachverfolgen, indem Sie zu navigieren **Performance Analytics** > **Punktzahlmigration – Überwachung.**

Wenn während der Migration Fehler auftreten, wenden Sie sich an Kundenservice und Support, um das Problem zu lösen.

Verzögerungen beim Starten der Punktzahlmigration

Wenn einer der folgenden Prozesse ausgeführt wird, bleibt die Punktzahlmigration im Wartezustand, bis der Prozess angehalten wird:

- Datensammlerjobs
- Sammlungsbereinigungsaufträge
- Bewertungsblätter bearbeiten

Performance Analytics – Punktzahlmigration planen

Planen Sie den automatisierten Migrationsprozess, um vorhandene Punktzahlen in die neue Tabellenstruktur zu verschieben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin Benutzer mit der Rolle „pa_admin“ können die Seite der Migrationsüberwachung anzeigen, die Migration jedoch nicht planen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Migrieren von Punktzahlen verbessert die Leistung und Skalierbarkeit von Performance Analytics. Die Migration sollte außerhalb der Hauptnutzungszeiten durchgeführt werden.

Während der Migration können Sie keine Punktzahlen erfassen, ändern oder löschen. Während der Migration werden keine geplanten Datensammlungsaufträge ausgeführt. Überprüfen Sie nach Abschluss der Migration alle Datenerfassungsaufgaben, die während der Migration ausgeführt werden sollen, da diese Aufgaben angehalten wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Die Migration der Punktzahlen kann je nach Anzahl der Punktzahlen mehrere Stunden dauern. Planen Sie die Migration in einer Nicht-Produktionsinstanz und planen Sie dann sorgfältig die Migration in der Produktion.
- Die ursprüngliche Tabelle Punktzahlen [pa_scores] wird 10 Tage nach der erfolgreichen Migration gekürzt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Punktzahlmigration – Überwachung**an.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Punktzahlmigration planen**.
   Die Punktzahlmigration ist geplant. Auf der Seite wird die Startzeit der Migration sowie die geschätzte Fertigstellungszeit angezeigt.
3. **Wahlweise:** Klicken Sie auf die Links **Protokolle** oder **Aktive Aufgaben**, um zusätzliche Informationen zur Migration anzuzeigen.
   Wenn beim Starten der Migration Datensammlungs- oder Bereinigungsaufgaben ausgeführt werden, startet die Migration erst, wenn diese abgeschlossen sind. Alle regelmäßigen Sammel- und Bereinigungsaufgaben werden während der Migration angehalten.

Nächste Maßnahme

Wenn die Migration aus irgendeinem Grund fehlschlägt, wenden Sie sich an Kundenservice und Support. Bestehende Punktzahlen bleiben erhalten.

(Veraltet) Performance Analytics schnell für Aufgabentabellen konfigurieren

Der Konfigurationsgenerator ermöglicht eine schnelle Konfiguration von Performance Analytics, um Daten aus einer beliebigen Aufgabentabelle anzuzeigen.

Hinweis: Der Konfigurationsgenerator ist eine veraltete Funktion.

Sie können eine aufgabenbasierte Tabelle angeben, für die Berichte erstellt werden, und der Konfigurationsgenerator erstellt automatisch Indikatoren, Aufgliederungen, Formeln, Datenserfassungsaufgaben und Dashboards. Diese Konfiguration bietet die gleichen Elemente wie die Performance Analytics Incident-Lösung, allerdings für jede Aufgabentabelle. Bei der Domänentrennung werden alle Datensätze in der Domäne des aktuellen Benutzers erstellt.

Hinweis: Sie können den Konfigurationsgenerator nur mit Tabellen verwenden, die die Aufgabe erweitern. Möglicherweise müssen Sie die Konfiguration optimieren, bevor Sie die vom Generator erstellten Dateien verwenden können.

Sie können auf den Konfigurationsgenerator zugreifen, indem Sie zu navigieren **Performance Analytics** > **Konfigurationsgenerator**an.

Nachdem Sie eine Konfiguration für die ausgewählte Tabelle erstellt haben, können Sie die erstellten Datensätze über zugehörigen Links **Zum Konfigurationsdatensatz wechseln**, **Generierte Indikatoren**, und **Generierte Jobs** anzeigen. Sie können die generierten Datensätze nach Bedarf mit den Standard Performance Analytics Konfigurationsoptionen ändern.

Den Performance Analytics Konfigurationsgenerator aktivieren

Als Administrator können Sie das Performance Analytics Konfigurationsgenerator-Plugin (com.snc.pa.configurationgenerator) aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Bevor Sie dieses Verfahren starten, müssen Sie über ein Performance Analytics-Abonnement verfügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.
3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

   Hinweis: Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt. Informationen zu den mit einem Plugin installierten Komponenten finden Sie unter Suchen Sie Komponenten, die mit einer Anwendung installiert sind .

Performance Analytics-Referenz

Referenzthemen enthalten Informationen zu Rollen und Eigenschaften und umfassen ein Glossar von Begriffen.

Performance Analytics Rollen

Weisen Sie Rollen zu, um sicherzustellen, dass Benutzer alle notwendigen Aktionen durchführen können.

Rollen und Personas

Warnung: Wenn jemand die Rolle „PA_admin“ oder „PA_Data_Collector“ erhält, bedeutet dies aus sicherheitstechnischer Sicht, dass er Administrator erhält.

Rolle	Autorisierungen	Typische Persona
Keine Rolle	• Sehen Sie sich Performance Analytics-Grafiken im Service Portal an. • Zeigen Sie Dashboards an, die für diesen Benutzer freigegeben wurden. Einige Dashboards erfordern eine themenbezogene Rolle	Anfordernde Person, die keinen Zugriff auf benötigt Performance Analytics Über bestimmte Visualisierungen von Ergebnissen hinaus

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Autorisierungen	Typische Persona
	zum Anzeigen, z. B. „sn_hr_core_basic“ für das HR-Agent-Dashboard. Dashboardbesitzer und -administratoren können den Dashboardzugriff auch nach Rollen einschränken. Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard-Berechtigungen.	
Beliebige Rolle (nicht unbedingt eine Performance Analytics-Rolle)	• Öffnen Sie die Indikatorbibliothek • Erstellen Sie Dashboards. • Beschränken Sie den Zugriff nach Rolle auf ein von ihnen erstelltes Dashboard. • Teilen Sie Dashboards, die ihnen gehören.	
pa_viewer Enthalten in: Allen Rollen außer „pa_contributor“	Vor Quebec, Diese Rolle war für die folgenden Aktionen erforderlich. Dies kann bei aktualisierten Instanzen weiterhin erforderlich sein. • Zeigen Sie Analytics Hub an. • Erstellen Sie persönliche Schwellenwerte und Ziele für Indikatoren. • Lesen, aktualisieren und löschen Sie die von ihnen erstellten Schwellenwerte und Ziele. • Zeigen Sie Textanalyse-Widgets in Dashboards an.	Anforderer, der die Details der wichtigsten Leistungsindikatoren benötigt und versteht
sn_pa_diagnostics.pa_diagnostic Berechtigt: pa_admin	• Lesen Sie aus den Diagnosetabellen. • Aktivieren oder deaktivieren Sie eine Diagnose.	Keine bestimmte Persona, aber diese Rolle wird normalerweise einzelnen Geschäftsanalysten oder Gruppen von Ausführern zugewiesen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Autorisierungen	Typische Persona
	• Führen Sie eine Diagnose aus. • Löschen Sie Nachrichtendatensätze und Diagnoseprotokolle.	
pa_contributor Berechtigt: pa_power_user, pa_admin	Für Indikatoren, für die der Benutzer als ein **Beitragender** bezeichnet wird: • Lesen und aktualisieren Sie Punkte in den Scoresheets. • Zeigen Sie den Analytics Hub an. Dieser Benutzer kann auch Dashboards lesen, die für ihn freigegeben wurden.	Keine spezifische Persona, aber diese Rolle wird normalerweise einzelnen Ausführern oder Gruppen zugewiesen, die Indikatorenwerte manuell setzen können
pa_kpi_Signal_admin Enthalten in: administrator	Ermöglicht dem Anwender, ein Signal zu schließen oder die Baseline für zurückzusetzen KPI-Signale.	Prozessbesitzer, der auch über eine Schulung in verfügt Performance Analytics. Benötigt auch die Rolle „PA_Viewer“.
pa_target_admin Berechtigt: pa_power_user, pa_admin	• Erstellen Sie Ziele. • Lesen, aktualisieren und löschen Sie alle Ziele, einschließlich derer, die ihnen nicht gehören. • Weisen Sie Indikatoren Ziele zu.	Manager, der weiß, welche Ziele festgelegt werden sollen, aber keine weiteren Eingaben in Performance Analytics vornehmen kann
pa_threshold_admin Berechtigt: pa_power_user, pa_admin	• Erstellen Sie globale Schwellenwerte. • Lesen, aktualisieren und löschen Sie alle Schwellenwerte, einschließlich derer, die ihnen nicht gehören. • Weisen Sie Indikatoren Schwellenwerte zu.	Manager, der weiß, welche Schwellenwerte eingestellt werden sollen, aber keine weiteren Eingaben in Performance Analytics vornehmen kann

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Autorisierungen	Typische Persona
pa_analyst Berechtigt: pa_power_user, pa_admin	• CRUD Text Analytics Schlüsselwörter, Sätze und Stoppwörter • Lesen Sie Indikatorquellen.	Keine bestimmte Persona, aber diese Rolle wird einzelnen Ausführern oder Gruppen zugewiesen, deren Expertise Schlüsselwörter, Sätze und Stoppwörter für Word-Clouds enthält.
pa_power_user Berechtigt: pa_admin Die Rolle „PA_Power_user“ enthält die folgenden Werte: „VIZ_admin“, „PA_Viewer“, „PA_Contributor“, „PA_target_admin“, „PA_Analyst“, und PA_threshold_admin-Rollen.	• CRUD-Indikatoren und -Aufgliederungen. • CRUD-Widgets • Fügen Sie dem Dashboard Performance Analytics-Widgets hinzu. • CRUD-Textindexkonfigurationen für die Textanalyse. • CRUD-Bucket-Gruppen. • CRUD-Indikatorgruppen	Geschäftsanalyst und Visualisierungsdesigner. Versteht die Anwendungsfälle für Performance Analytics Und die Anforderungen für Indikatoren und Aufgliederungen.
pa_data_collector Berechtigt: pa_admin	• CRUD, Zeitplan und Ausführung *Datensammlungsaufträge* • CRUD-Indikator und Aufgliederungsquellen • Einige Systemeigenschaften lesen • CRUD-Systemeinheiten • CRUD-Skripts und automatisierte Benachrichtigungen • CRUD-Bucket-Gruppen • Aktivieren oder deaktivieren Sie Daten-Snapshots	Technischer Experte, der die zugrunde liegende Datensatzstrukur der Datenbank versteht von Performance Analytics
pa_admin Die Rolle „PA_admin“ enthält die Rollen „PA_Power_user“, „sn_PA_Diagnostics.PA_Diagnostic“, „VIZ_admin“ und „PA_Data_Collector“.	• Lesen Performance Analytics Eigenschaften. • Auf die Administratorkonsole zugreifen • Abhängigkeitsbewertung starten	Performance Analytics Technischer Experte, der auch geschäftliche Bedürfnisse versteht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Autorisierungen	Typische Persona
admin	Die Systemadministrator-Rolle. Anwender mit der Administratorrolle können alle PA_admin-Funktionen ausführen, Eigenschaften bearbeiten und erstellen *Datenbankansichten*, CRUD ein beliebiges Dashboard, und weisen Sie Dashboards die Verantwortung zu.	Systemadministrator

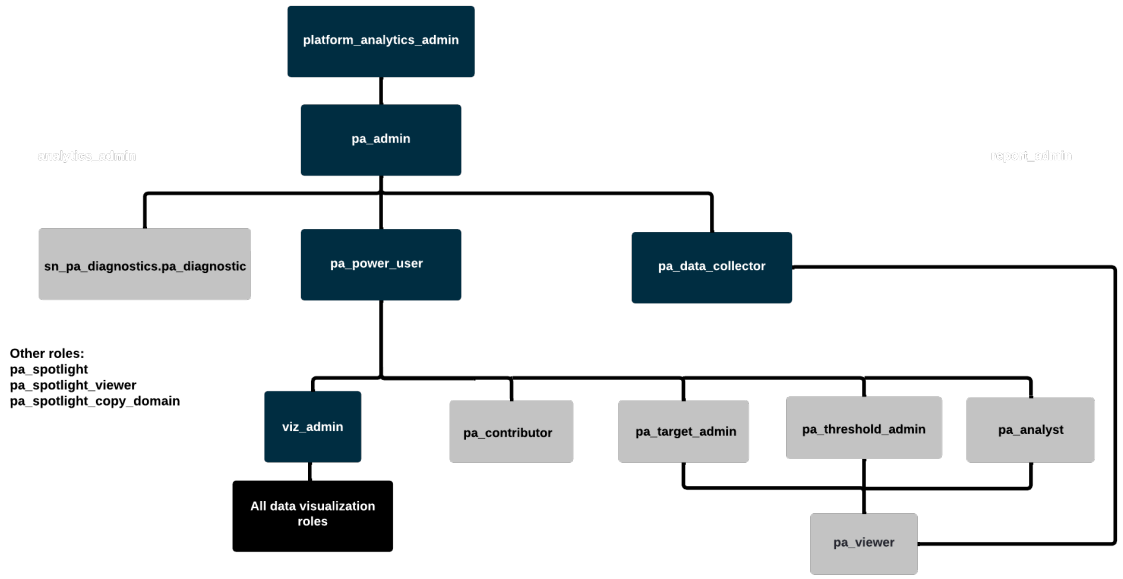
Spotlight-Rollen

Rolle	Autorisierung	Typische Persona
pa_spotlight Enthält: pa_viewer, pa_spotlight_copy_breakdown	CRUD-Spotlight-Gruppen und-Kriterien	Experte, der die Geschäftslogik versteht und weiß, welche Datensätze Erinnerungen erfordern.
pa_spotlight_viewer	Zugriff auf die Dashboards der Spotlight-Lösungen für Analytik und Berichterstellung.	Erfüller, der mehr als eine einfache Prioritätseinstellung benötigt, um an Datensätze erinnert zu werden, die eine Aktion erfordern
pa_spotlight_copy_breakdown	Kann Spotlight-Gruppen zu mehreren Elementen einer Aufgliederung kopieren	Spotlight-Experte oder Business Analyst, der die Anwendbarkeit einer Spotlight-Gruppe nach Aufgliederungselementen versteht
pa_spotlight_copy_domain	Kann Spotlight-Gruppen in mehrere Domänen kopieren	Domänenadministrator mit Performance Analytics-Kenntnissen

Rollenhierarchie

Bestimmte Rollen wie „pa_power_user“ und „pa_admin“ enthalten andere Rollen. Zum Beispiel enthält „pa_power_user“ „pa_contributor“. Dieses Diagramm zeigt die Rollenhierarchie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erforderliche Rollen für Aktionen

Modul	Aktion	Minimal erforderliche Rolle
Administratorkonsole	Zugriff	pa_admin
Analytics-Hub (Bewertungslisten)	Ansicht	Keine, seit Quebec. Aktualisierte Instanzen erfordern möglicherweise weiterhin PA_Viewer.
Automatisierte Indikatoren	CRUD	pa_power_user
Automatisierungspläne	Lesen und löschen (wahrscheinlich gelten andere Sicherheitsbeschränkungen)	pa_data_collector
Automatisierungsskripte	CRUD	pa_data_collector
Aufgliederungen und Elemente, einschließlich Aufgliederungsbeziehungen	CRUD	„pa_data_collector“ oder „pa_power_user“
Bucket-Gruppen	CRUD	„pa_data_collector“ oder „pa_power_user“
Farbschemata für Diagramme und Ziele	CRUD	pa_power_user
Dashboards (reaktionsfähig oder Platform Analytics)	Erstellen Sie ein Dashboard. Aktualisieren Sie ein Dashboard, das erstellt wurde, einschließlich Einschränkung des Zugriffs auf die Rolle.	Alle Rollen, die für den Zugriff auf die anzuzeigenden Daten oder für eine bestimmte Rolle erforderlich sind
Daten-Snapshots	Aktivieren oder deaktivieren	pa_data_collector

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Aktion	Minimal erforderliche Rolle
Interaktive Dashboards	Hinzufügen Performance Analytics Widgets zu reaktionsfähigen Dashboards, die Sie besitzen.	pa_power_user
Dashboards (reaktionsfähig oder Platform Analytics)	Ein Dashboard lesen, das für Sie freigegeben wurde	Standardmäßig keine Rolle, aber Dashboards können Rollen erfordern, um ihre Daten anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard-Berechtigungen.
Dashboards (reaktionsfähig oder Platform Analytics)	Aktualisieren, löschen oder teilen Sie ein Dashboard, das Ihnen gehört.	pa_power_user
Dashboards (reaktionsfähig oder Platform Analytics)	Aktualisieren, löschen oder teilen Sie ein Dashboard. Weisen Sie das Eigentum für ein Dashboard neu zu.	„admin“ (und Dashboard-Rolle „dashboard_admin“)
Datensammlerjobs	Lesen, schreiben, ausführen	pa_data_collector
Abhängigkeitsbewertung	Abhängigkeitsbewertung von einem Indikator oder Aufgliederungsformular starten	pa_admin
Externe Indikatoren und Aufgliederungen	CRUD	„pa_data_collector“ oder „pa_power_user“
Formelindikatoren und manuelle Indikatoren	CRUD	pa_power_user
Indikatorgruppen	CRUD	pa_power_user
Quellen, entweder Indikator oder Aufgliederung	CRUD	pa_data_collector
Indikatorziele	Ziele lesen und bearbeiten, die Sie nicht besitzen	pa_target_administrator
Indikatorziele oder Schwellenwerte	Erstellen Sie neu. Lesen oder bearbeiten Sie Ihre eigenen.	Keine, seit Quebec. Aktualisierte Instanzen erfordern möglicherweise weiterhin PA_Viewer.
Indikatorschwellenwerte	Schwellenwerte lesen und bearbeiten, die Sie nicht besitzen	pa_threshold_administrator
Formularinterne Analysen	CRUD	pa_power_user
KPI-Signale	Setzen Sie die Baseline zurück, oder schließen Sie das Signal	pa_kpi_Signal_admin
Listen in allen Anwendungen	Auf eine interaktive Analyse zugreifen	Standardmäßig keine Rolle, aber einige interaktive Analysen erfordern Rollen, um ihre Tabellen anzuzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Aktion	Minimal erforderliche Rolle
Die Diagnose verwalten	Lesen, ausführen, löschen	sn_pa_diagnostics.pa_diagnostic
Geplante E-Mail-Zusammenfassungsjobs	CRUD	pa_power_user
Scoresheets	CRUD	pa_power_user
Service Portal	Performance Analytics-Grafiken anzeigen	Keine Rolle
Systemeigenschaften	Bearbeiten	Administrator
Systemeigenschaften	Lesen	pa_Data_Collector für einige, PA_admin für alle
Systemeinheiten	CRUD	pa_data_collector
Textanalysen	Textverzeichniskonfigurationen einrichten	pa_power_user
Textanalysen	Ein Text-Widget auf einem Dashboard anzeigen	Keine, seit Quebec. Aktualisierte Instanzen erfordern möglicherweise weiterhin PA_Viewer.
Schlüsselwörter, Sätze oder Stoppwörter in Textanalysen	CRUD	pa_analyst
Was gibt es bei „Nachrichtenregeln verschieben“ und „Statistikgeneratoren“	Lesen, bearbeiten	pa_power_user
Visualisierungen, die Indikatorinformationen enthalten	CRUD	pa_power_user

Zugehörige Informationen

Dashboard-Berechtigungen

Berichte verwalten

Performance Analytics -Eigenschaften

Diese Systemeigenschaften steuern das Verhalten von Performance Analytics.

Navigieren Sie zum Konfigurieren von Eigenschaften zu **Performance Analytics** > **System** > **Eigenschaften** Oder bis sys_properties_list.do .

Hinweis: Nur die Eigenschaften auf Performance Analytics Die Eigenschaftenseite wird hier beschrieben. Die sys_properties.list Seite enthält andere Eigenschaften, die sich auf auswirken Performance Analytics. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare Systemeigenschaften .

Performance Analytics-Eigenschaften der Sammlungsbereinigung

Mehrere Eigenschaften bestimmen wie lange Performance Analytics Punktzahlen und Snapshots aufbewahrt werden, bevor sie durch die regelmäßige Bereinigungsaufgabe gelöscht werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.dc.keep_scores_for.frequency	Maximale Anzahl von Perioden vor dem heutigen Tag, für die Punktzahlen gesammelt und aufbewahrt werden. Die Anzahl der Perioden hängt von der Häufigkeit der Punktzahlsammlung wie folgt ab: täglich; wöchentlich; alle 2 Wochen; alle 4 Wochen; monatlich; alle 2 Monate; vierteljährlich; ein Mal im Geschäftsquartal; halbjährlich; jährlich; ein Mal im Geschäftsjahr. Werte, die älter als dieses Limit sind, werden während der Datensammlung nicht erfasst. **Hinweis:** Diese Eigenschaft kann für einzelne Indikatoren überschrieben werden. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 732; 105; 53; 40; 60; 30; 20; 20; 20; 10; 10 • Standort: **Performance Analytics** > **System** > **Eigenschaften**
com.snc.pa.dc.keep_snapshots_for.frequency	Maximale Anzahl von Zeiträumen vor heute, für die Listen von Datensätzen (*Snapshots*), die sich auf eine Punktzahl beziehen, werden erfasst und aufbewahrt. Die Anzahl der Perioden hängt von der Häufigkeit der Punktzahlsammlung wie folgt ab: täglich; wöchentlich; alle 2 Wochen; alle 4 Wochen; monatlich; alle 2 Monate; vierteljährlich; ein Mal im Geschäftsquartal; halbjährlich; jährlich; ein Mal im Geschäftsjahr. Snapshots, die älter als dieses Limit sind, werden während der Datensammlung nicht erfasst. **Hinweis:** Diese Eigenschaft kann für einzelne Indikatoren überschrieben werden. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 183; 26; 13; 10; 15; 8; 5; 5; 5; 3; 3 • Standort: **Performance Analytics** > **System** > **Eigenschaften**

Performance Analytics-Eigenschaften des Geschäftsjahres

Diese Eigenschaften bestimmen das Jahr in Performance Analytics entsprechend dem Geschäftsjahr Ihres Unternehmens.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.fy_start	Beginn des Geschäftsjahres des Unternehmens

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Bereich: 1 (Januar) Bis 12 (Dezember) Standard: 1

Eigenschaften von Performance Analytics für Standardfarbschema

Diese Eigenschaften legen die Standardfarben für das Diagramm allgemein und für Indikatorziele fest.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.indicator_target_default_color_schema	Standard *Indikatorziel*Farbschema Standard: Dreifarbige Ampel
com.snc.pa.chart_default_color_schema	Standardfarbschema für Visualisierung Standard: Standard UI14

Performance Analytics-Eigenschaften für Aufgliederung und Indikator

Diese Eigenschaften legen Grenzwerte für Aufgliederungselemente und Indikatoren fest, hauptsächlich im Kontext von Visualisierungen.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.scoresheet.max_elements	Maximale Anzahl von *Aufgliederungselemente*Einer Aufgliederung, die in einem Bewertungsblatt angezeigt werden kann Standard: 500
com.snc.pa.breakdown_element_cutoff	Maximale Anzahl von Elementen, die eine Aufgliederung haben kann, wobei Analytics Hub Und KPI-Details Zeigen Sie die Elemente ohne Punktzahlen an. Ein Element wird ohne Bewertung bewertet, wenn es eine der folgenden Bedingungen erfüllt: • Für Echtzeitpunktzahlen hatte das Element noch nie eine Punktzahl. • Für einen Formelindikator hatte das Element nie eine Punktzahl in mindestens einem der Elemente *Beitragende Indikatoren*. • Für die gesammelten Punktzahlen eines automatisierten Indikators hatte das Element noch nie eine Punktzahl. Wenn jedoch die Anzahl der Elemente, die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	weiterhin angezeigt werden, überschreitet `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff` Wert: Nur die Elemente, die am ausgewählten Datum eine Punktzahl oder einen Änderungswert haben, werden angezeigt. Weitere Informationen und Beispiele finden Sie unter Punktzahlen und com.snc.pa.breakdown_element_cutoff gesammelt. **Hinweis:** Dieser Parameter hat keinen Einfluss darauf, ob nicht übereinstimmende Elemente angezeigt werden. Standard: 50
com.snc.pa.scorecards.max_breakdown_elements	Maximale Anzahl von Aufgliederungselementen in Analytics Hub-Listen Standardwert: 1000 Maximum: 10.000. Jeder über 10.000 festgelegte Wert wird als 10.000 behandelt. **Tipp:** Wenn dieser Wert für Ihre Indikatoren nicht hoch genug ist, erwägen Sie, Ihr neu zu entwerfen Performance Analytics Lösung.
com.snc.pa.scorecard.breakdown.chart.max_rows	Anzahl der Aufgliederungselemente in Visualisierungen Standard: 10
com.snc.pa.thresholds.frequency_intervals_in_the_past_max	Maximale Anzahl von Häufigkeitsintervallen in der Vergangenheit, die ein Schwellenwertprüfungsauftrag analysiert Standardwert: 2
Com.snc.PA.Bewertungsliste.max_Record_num	Anzahl der Datensätze, die automatisch auf der Registerkarte „Datensätze“ von geladen werden sollen Analytics Hub Für einen einzelnen Indikator. Wenn die Anzahl der Datensätze den Wert dieser Eigenschaft überschreitet, werden die Datensätze nicht automatisch geladen. In diesem Fall wird der Benutzer benachrichtigt, und ihm wird eine Schaltfläche angezeigt, mit der er alle Datensätze laden kann. Standard: 50.000
com.snc.pa.breakdown_element_ui_max_records	Veraltet in Analytics Hub. Obergrenze für die Anzahl von Elementen, die für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	eine Aufgliederung abgerufen werden sollen. Wird für die Suchfelder verwendet (Aufgliederungs-Dashboard, alte detaillierte Bewertungsliste usw.) Standard: 100
Com.snc.PA.target_Batch_Operation_limit	Gilt nur für KPI-Details: Die maximale Anzahl von Zielen, die in einer Massenaktion auf der Seite „Zielkonfiguration“ eingefügt oder aktualisiert werden können. Wenn beim Einfügen oder Aktualisieren von Zielen in einem Massenvorgang Zeitüberschreitungen auftreten, sollten Sie diesen Grenzwert reduzieren. Standard: 100
com.snc.pa.widget.max_widget_indicators	Maximale Anzahl von Widget-Indikatoren zusätzlich zum Hauptindikator, die einem Widget hinzugefügt werden können Standard: 7
Com.snc.PA.Widgets.Respect_acl	Beschränken Sie die Widget-Sichtbarkeit anhand der ACLs von Indikatoren und Aufgliederungen. Wahr|falsch. • Standard für neue Instanzen: Wahr • Standard für aktualisierte Instanzen von vor Quebec: Falsch

Diagrammeigenschaften für Performance Analytics

A *Diagramm* Bezieht sich hier auf eine grafische Komponente von Performance Analytics Widget oder Analytics Hub. Diese Eigenschaften gelten nur für die Core-UI, nicht für Visualisierungen in konfigurierbaren Arbeitsbereichen.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.default_chart_line_color	Farbe der Punkte im Analytics Hub und in Widgets, einschließlich der Trendlinie und des Punktdiagramms. • Format: RGBA • Standard: 106,183,239,1
com.snc.pa.text.trendline_points_for.frequency	Maximale Anzahl an Punkten, die in der Text Analytics-Trendlinie sichtbar sein können Standard: 30
com.snc.pa.default_chart_target_color	Farbe des Ziels in einem Diagramm.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Format: hexadezimal • Standard: #506163
com.snc.pa.default_chart_personal_target_color	Die Linienfarbe für persönliche Ziele, die auf angezeigt werden Analytics Hub Für einen einzelnen Indikator. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: #879394
com.snc.pa.default_chart_threshold_color	Farbe des Schwellenwerts in einem Diagramm. • Format: hexadezimal • Standard: #506163
com.snc.pa.default_chart_personal_threshold_color	Die Linienfarbe für persönliche Schwellenwerte, die auf angezeigt werden Analytics Hub Für einen einzelnen Indikator. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: #879394
com.snc.pa.default_chart_area_color0	Farbe des ersten Farbverlaufsbereichs in einem Diagramm. • Format: RGBA • Standard: 106,183,239,1
com.snc.pa.default_chart_area_color1	Farbe des zweiten Farbverlaufsbereichs in einem Diagramm. • Format: RGBA • Standard: 106,183,239,0
com.snc.pa.navigator_line_color	Farbe der Linie im Diagrammnavigator. • Format: RGBA. • **Standard:** 106,183,239,1
com.snc.pa.navigator_area_color0	Farbe des ersten Farbverlaufbereichs im Diagrammnavigator. • Format: RGBA. • Standard: 204,204,204,0,25
com.snc.pa.navigator_area_color1	Farbe des zweiten Farbverlaufbereichs im Diagrammnavigator.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Format: RGBA. • Standard: 204,204,204,0,5
com.snc.pa.navigator_mask_fill_color	Veraltet in Analytics Hub. Maskierungsfüllfarbe des Diagrammnavigators. • Format: RGBA. • Standard: 106,183,239,0,25
com.snc.pa.spark_line_width	Pixelbreite der Diagrammlinie. Wird nur für das Workbench-Widget verwendet. Standard: 1
com.snc.pa.scorecard.breakdown.chart.name_max_length	Maximale Anzahl von Elementnamen für die Legende in einem Aufgliederungs-Widget. Standard: 27

Performance Analytics-Eigenschaften des Datensammlers

Die Eigenschaften des Datensammlers ermöglichen es Ihnen, verschiedene Grenzwerte für die Performance Analytics Datensammlung zu konfigurieren. Die Eigenschaften werden konfiguriert, um den Datenerfassungsprozess zu sichern. Die Standardwerte sind für die meisten Umgebungen geeignet.

Hinweis: Versuchen Sie nicht, diese Werte über die erforderlichen Werte hinaus zu erhöhen. Je nach Implementierung kann die Erhöhung dieser Werte die Leistung beeinträchtigen. Konsultieren Sie nach Möglichkeit einen Domänenexperten oder Implementierungspartner, der eventuell eine alternative Lösung zum Erhöhen des Eigenschaftswerts finden kann.

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.pa.dc.script_timeout	Die Höchstdauer in Sekunden, die ein Skript während eines Datensammlungszyklus, wie z. B. ein Indikatorquellenskript oder ein Aufgliederungsskript, ausgeführt werden darf. Diese Beschränkung gilt für jeden Datensatz, der von der Datenerfassungsaufgabe verarbeitet wird. Wenn ein Skript diese Grenze überschreitet, überspringt die Datenerfassungsaufgabe den aktuellen Datensatz. Wenn Ihre Skripts häufig das Standardlimit erreichen, vereinfachen Sie die Skripts so weit wie möglich, bevor Sie diese Eigenschaft ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30
com.snc.pa.dc.query_time_limit	Die maximale Ausführungsdauer in Minuten für eine einzelne Abfrage in einem Datenerfassungsaufgabe, bevor eine Warnung protokolliert wird. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 60
com.snc.pa.dc.max_row_count_indicator_source	Die maximale Anzahl der Datensätze, die ein Job von einer einzelnen Indikatorquelle sammeln kann. **Wichtig:** Diese Eigenschaft gilt nur für Aufträge, die keine optimierte Datensammlung verwenden. Wenn die optimierte Datensammlung aktiviert ist, was die Standardbedingung ist, sehen Sie sich die Eigenschaft an `com.snc.pa.dc.hsql.max_row_count_indicator_sou` Dieses Limit gilt für jede Indikatorquelle, die in einer Datenerfassungsaufgabe enthalten ist. Die Anzahl der Indikatoren, die mit jeder Indikatorquelle verknüpft sind, wirkt sich nicht auf diesen Grenzwert aus. Wenn beispielsweise eine Datensammlungsaufgabe Punktzahlen für 12 Indikatoren aus drei Indikatorquellen sammelt, kann die Aufgabe standardmäßig maximal 150.000 Datensätze sammeln: 50.000 aus jeder Indikatorquelle. **Warnung:** • Wenn die Anzahl der Datensätze, die eine Indikatorquelle enthält, höher ist als der Wert dieser Eigenschaft, werden für diese Indikatorquelle keine Indikatoren erfasst. • Diese Eigenschaft kann für einzelne Indikatorquellen überschrieben werden. In diesem Fall wird die einzelne Indikatorquelle möglicherweise nicht erfasst, auch wenn die Zeilenanzahl niedriger ist als der Wert von `com.snc.pa.dc.max_row_count_indicator_source`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 50.000
Com.snc.PA.dc.hsql.max_row_count_indicator_Source	Die maximale Anzahl der Datensätze, die ein Job von einer einzelnen Indikatorquelle sammeln kann. **Wichtig:** Diese Eigenschaft gilt nur für Aufträge, die eine optimierte Datensammlung verwenden. Andernfalls `com.snc.pa.dc.max_row_count_indicator_source`Tri zu. Weitere Informationen finden Sie unter Datenerfassung wird optimiert. Dieses Limit gilt für jede Indikatorquelle, die in einer Datenerfassungsaufgabe enthalten ist. Die Anzahl der Indikatoren, die mit jeder Indikatorquelle verknüpft sind, wirkt sich nicht auf diesen Grenzwert aus. Wenn beispielsweise ein Datensammlungsauftrag Punktzahlen für 12 Indikatoren aus drei Indikatorquellen erfasst, kann der Auftrag standardmäßig maximal 3 Millionen Datensätze erfassen: 1 Million aus jeder Indikatorquelle. Beim Upgrade auf eine höhere Version als San Diego, Der optimierte Datenerfasser wird aktiviert. Diese Eigenschaft wird dann überschrieben `com.snc.pa.dc.max_row_count_indicator_source`.Der Wert der neuen Eigenschaft wird auf den Standardwert 1 Million festgelegt, es sei denn, der Wert von ist `com.snc.pa.dc.max_row_count_indicator_source`eWar mehr als 1 Million. Im letzteren Fall wird der ursprüngliche Eigenschaftswert beibehalten. **Warnung:** • Wenn die Anzahl der Datensätze, die eine Indikatorquelle enthält, höher ist als der Wert dieser Eigenschaft, werden für diese Indikatorquelle keine Indikatoren erfasst. • Diese Eigenschaft kann für einzelne Indikatorquellen überschrieben werden. In diesem Fall wird die einzelne Indikatorquelle möglicherweise nicht erfasst, auch wenn die Zeilenanzahl niedriger ist als der Wert von `com.snc.pa.dc.hsql.max_row_count_indicator_s`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 1.000.000
com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_limit	Maximale Anzahl von *Aufgliederungselemente*Wird von der Datensammlung für jeden abgerufen *Aufgliederungsquelle*. Wenn die Anzahl der Elemente in einer Aufgliederungsquelle diesen Grenzwert überschreitet, erfasst der Datenerfasser keine Punktzahlen aus dieser Aufgliederungsquelle. **Wichtig:** Diese Eigenschaft gilt nur für Aufträge, die keine optimierte Datensammlung verwenden. Eine optimierte Datensammlung finden Sie in der Eigenschaft `com.snc.pa.dc.hsql.max_breakdown_elements_limi` Siehe auch Datenerfassung wird optimiert. Dieser Grenzwert gilt separat für jede Aufgliederungsquelle, die in einer Datensammlungsaufgabe enthalten ist. Die Anzahl der Aufgliederungen, die mit jeder Aufgliederungsquelle verknüpft sind, wirkt sich nicht auf diesen Grenzwert aus. Wenn beispielsweise eine Datensammlungsaufgabe Punktzahlen für 12 Aufgliederungen aus drei Aufgliederungsquellen sammelt, kann die Aufgabe standardmäßig maximal 30.000 Datensätze sammeln: 10.000 aus jeder Aufgliederungsquelle. **Warnung:** Durch Erhöhen dieses Grenzwerts wird die Verarbeitungslast auf dem Knoten erhöht. Diese Eigenschaft wird unterschiedlich behandelt, je nachdem, ob die geschachtelte Sammlung aktiviert ist: Wenn die geschachtelte Sammlung aktiviert ist, werden nur Elemente mit nicht-Null-Punktzahlen für diesen Grenzwert gezählt. Die Anzahl wird verwendet, wenn der Datensammlungsauftrag ausgeführt wird. Wenn die Anzahl der Elemente mit Punktzahlen diesen Grenzwert erreicht, wird die Aufgliederungsquelle deaktiviert, und die Punktzahlen werden aus dem Arbeitsspeicher gelöscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Wenn die geschachtelte Sammlung nicht aktiviert ist, werden alle Elemente einer Aufgliederungsquelle auf den Grenzwert angerechnet. Die Anzahl wird erfasst, bevor Punktzahlen erfasst werden. Betrachten Sie einen Fall, in dem die Standardgrenze von 10.000 Elementen auf eine Aufgliederungsquelle mit 1 Million Elementen angewendet wird, von denen 5.000 Punktzahlen haben. Unter der geschachtelten Sammlung sammelt der Auftrag die Punktzahlen für diese 5.000 Elemente. Wenn die geschachtelte Sammlung deaktiviert ist, erfasst der Auftrag keine Punktzahlen für diese Aufgliederungsquelle. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10.000
Com.snc.PA.dc.hsql.max_Breakdown_Elements_limit	Maximale Anzahl von Aufgliederungselementen, die durch die Datensammlung für jede Aufgliederungsquelle abgerufen werden. Wenn die Anzahl der Elemente in einer Aufgliederungsquelle diesen Grenzwert überschreitet, erfasst der Datenerfasser keine Punktzahlen aus dieser Aufgliederungsquelle. **Wichtig:** Diese Eigenschaft gilt nur für Aufträge, die eine optimierte Datensammlung verwenden. Andernfalls trifft `com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_limit` zu. Weitere Informationen finden Sie unter Datenerfassung wird optimiert. Dieser Grenzwert gilt separat für jede Aufgliederungsquelle, die in einer Datensammlungsaufgabe enthalten ist. Die Anzahl der Aufgliederungen, die mit jeder Aufgliederungsquelle verknüpft sind, wirkt sich nicht auf diesen Grenzwert aus. Standardmäßig ist für die Anzahl der Aufgliederungselemente kein Grenzwert festgelegt. Wenn bei Aufgliederungsquellen mit einer großen Anzahl von Elementen Leistungsprobleme auftreten, erwägen Sie, in Beratung mit einen Grenzwert festzulegen Kundenservice und Support.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Beim Upgrade auf eine höhere Version als San Diego, Optimierte Datensammlung ist aktiviert. Diese Eigenschaft wird dann überschrieben `com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_limit`. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: -1
com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_level2_limit	Maximale Anzahl zulässiger Aufgliederungselemente in einer Matrix von zwei Aufgliederungen. Wenn dieser Grenzwert überschritten wird, werden die Aufgliederungselemente in der Matrix nicht erfasst. **Wichtig:** Diese Eigenschaft gilt nur für Aufträge, die keine optimierte Datensammlung verwenden. Eine optimierte Datensammlung finden Sie in der Eigenschaft `com.snc.pa.dc.hsql.max_breakdown_elements_leve` Siehe auch Datenerfassung wird optimiert. Beispiel: Mit dem Standardlimit von 1 Million Elementen, einer Aufgliederung der ersten Ebene mit 10.000 Elementen und einer Aufgliederung der zweiten Ebene mit 500 wird die resultierende Matrix von 5 Millionen Elementen nicht erfasst. Wenn die Aufgliederung der ersten Ebene nur 1.000 Elemente enthält, werden die resultierenden 500.000 Elemente erfasst. **Hinweis:** Dieses Limit wird auch von der Eigenschaft `com.snc.pa.dc.max_breakdown_elements_limit` beeinflusst. Es wird keine Aufgliederungsmatrix erfasst, wenn eine der Aufgliederungsquellen diesen Grenzwert überschreitet. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 1.000.000
Com.snc.PA.dc.hsql.max_Breakdown_Elements_Level2_limit	Maximale Anzahl zulässiger Aufgliederungselemente in einer Matrix von zwei Aufgliederungen. Wenn dieser Grenzwert überschritten wird, werden die Aufgliederungselemente nicht erfasst.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Wichtig: Diese Eigenschaft gilt nur für Aufträge, die eine optimierte Datensammlung verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Datenerfassung wird optimiert. Standardmäßig ist für die Anzahl der Aufgliederungselemente in einer Matrix kein Grenzwert festgelegt. Wenn bei Aufgliederungsquellen mit einer großen Anzahl von Elementen Leistungsprobleme auftreten, erwägen Sie, in Beratung mit einen Grenzwert festzulegen Kundenservice und Support. **Hinweis:** Dieser Grenzwert kann von betroffen sein `com.snc.pa.dc.hsql.max_breakdown_elements_limi` Wenn dieser Grenzwert festgelegt ist, wird keine Aufgliederungsmatrix erfasst, bei der eine der Aufgliederungsquellen diesen Grenzwert überschreitet. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: -1
com.snc.pa.dc.max_error_count	Die maximale Anzahl von Fehlern, die bei einer einzelnen Datenerfassungsaufgabe auftreten dürfen, bevor die Datensammlung gestoppt wird. Fehler bei der Datenerfassung treten normalerweise aufgrund eines ungültigen Skripts oder beim Erreichen des Skript-Zeitlimits auf. Wenn Sie dieses Limit erreichen, überprüfen Sie alle Skripts, die während der Datensammlung ausgeführt werden, um sicherzustellen, dass sie gültig sind und wie erwartet ausgeführt werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 500
com.snc.pa.dc.max_records	Maximale Anzahl von SYS-IDs, die in einem einzelnen Snapshot-Datensatz [PA_Snapshots] gespeichert sind. Für jede erfasste Punktzahl wird ein Snapshot-Datensatz erstellt, und ein Feld in diesem Datensatz enthält alle SYS-IDs der Datensätze, die zur Punktzahl beitragen. Wenn dieser Grenzwert überschritten wird, wird ein Snapshot-Datensatz mit der maximalen Anzahl von Datensätzen erstellt. Dieses Limit gilt nur, wenn **Datensätze erfassen** für einen Indikator ausgewählt ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Angenommen, Sie verwenden den Standardgrenzwert von 5.000 und führen einen Auftrag aus, bei dem 5.010 Datensätze zur Punktzahl beitragen. Das System erstellt einen Snapshot-Datensatz mit einer kommagetrennten Liste der ersten 5.000 SYS-IDs im Feld „sys_ID“. Im Allgemeinen bietet das Standardlimit genügend Details der gesammelten Datensätze. Das Erhöhen dieses Grenzwerts kann sich auf die Leistung während der Datensammlung oder beim Ausführen von Vorgängen für die Snapshot-Tabelle auswirken. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5000

Punktzahlen und com.snc.pa.breakdown_element_cutoff gesammelt

Die Elemente einer Aufgliederung, die Analytics Hub Und KPI-Details Die Anzeige für ein ausgewähltes Datum hängt von der Anzahl der Elemente und dem Wert von ab `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`.

Im Allgemeinen, wenn die Anzahl der Elemente für eine Aufgliederung überschreitet `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`, Analytics Hub Und KPI-Details Zeigen Sie nur die Elemente an, die jemals eine Punktzahl hatten.

Für einen Formelindikator werden die Elemente angezeigt, die jemals eine Punktzahl für alle beitragenden automatisierten Indikatoren hatten. Diese Punktzahlen müssen nicht am selben Datum liegen. Die Anforderung ist nur für jeden *Beitragender Indikator*, An einem bestimmten Datum gab es eine Punktzahl für das Element.

Für gesammelte Punktzahlen eines automatisierten Indikators – d. h. für alle Punktzahlen mit Ausnahme von Echtzeitpunktzahlen – gibt es zwei Verhaltensweisen:

- Wenn die Anzahl der Elemente, die jemals eine Punktzahl hatten, kleiner als der in festgelegte Grenzwert ist `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`, Alle diese Elemente werden für jedes ausgewählte Datum aufgelistet. Elemente, die für das ausgewählte Datum keine Punktzahl haben, werden für dieses Datum weiterhin aufgeführt. Dieses Verhalten ist mit dem Verhalten für Echtzeitpunktzahlen identisch.
- Wenn die Anzahl der Elemente, die jemals eine Punktzahl hatten, größer ist als der in festgelegte Grenzwert `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`, Für dieses Datum werden nur Elemente aufgeführt, die eine Punktzahl oder einen Change-Wert für ein ausgewähltes Datum haben. Elemente, die keine Punktzahl oder keinen Change-Wert für dieses Datum haben, werden nicht aufgeführt, unabhängig davon, ob sie eine Punktzahl für ein anderes Datum haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

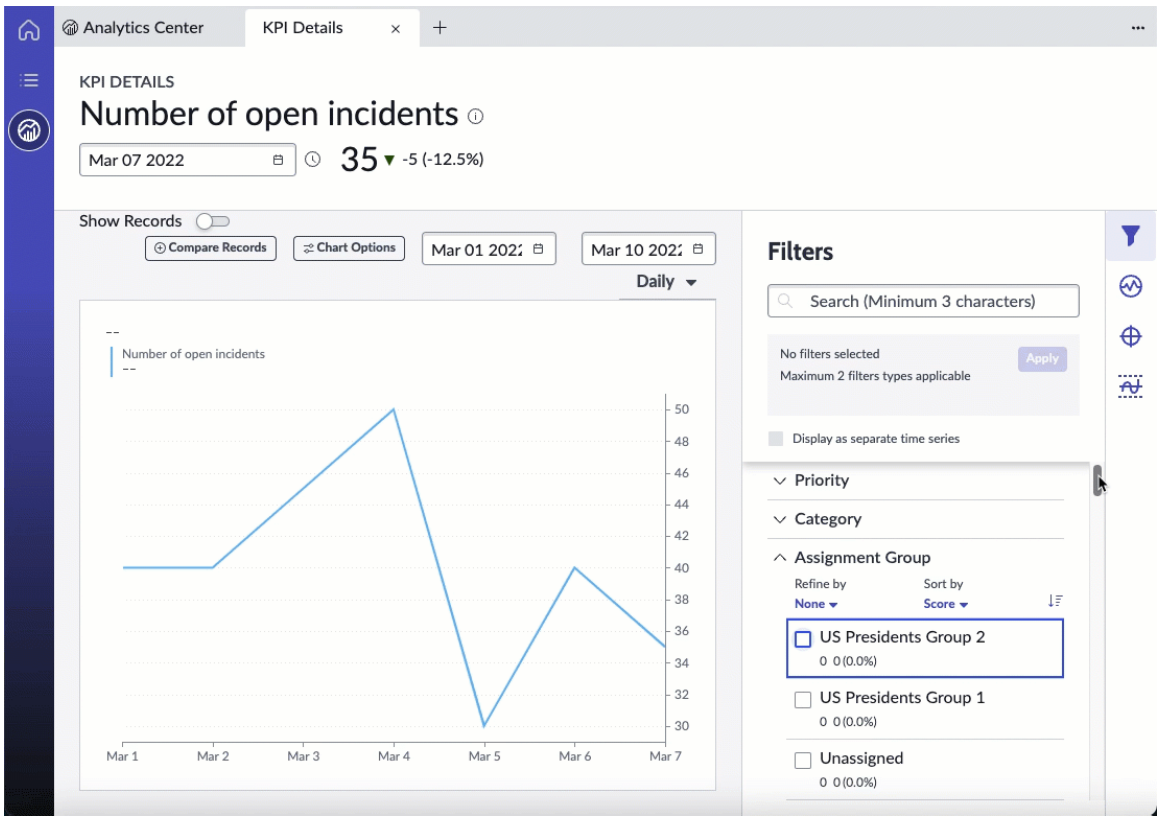
Tipp:

Um zu verhindern, dass Elemente mit Nullpunktzahlen in angezeigt werden Analytics Hub Oder KPI-Details Erwägen Sie für automatisierte Indikatoren, einen niedrigen Wert für festzulegen `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`, Z. B. 0 oder 1. Elemente mit Nullpunktzahlen können jedoch für Echtzeitpunktzahlen und Formelindikatoren weiterhin angezeigt werden.

Example: Punktzahlen, die für automatisierte Indikatoren mit verschiedenen Werten von com.snc.pa.breakdown_element_cutoff angezeigt werden

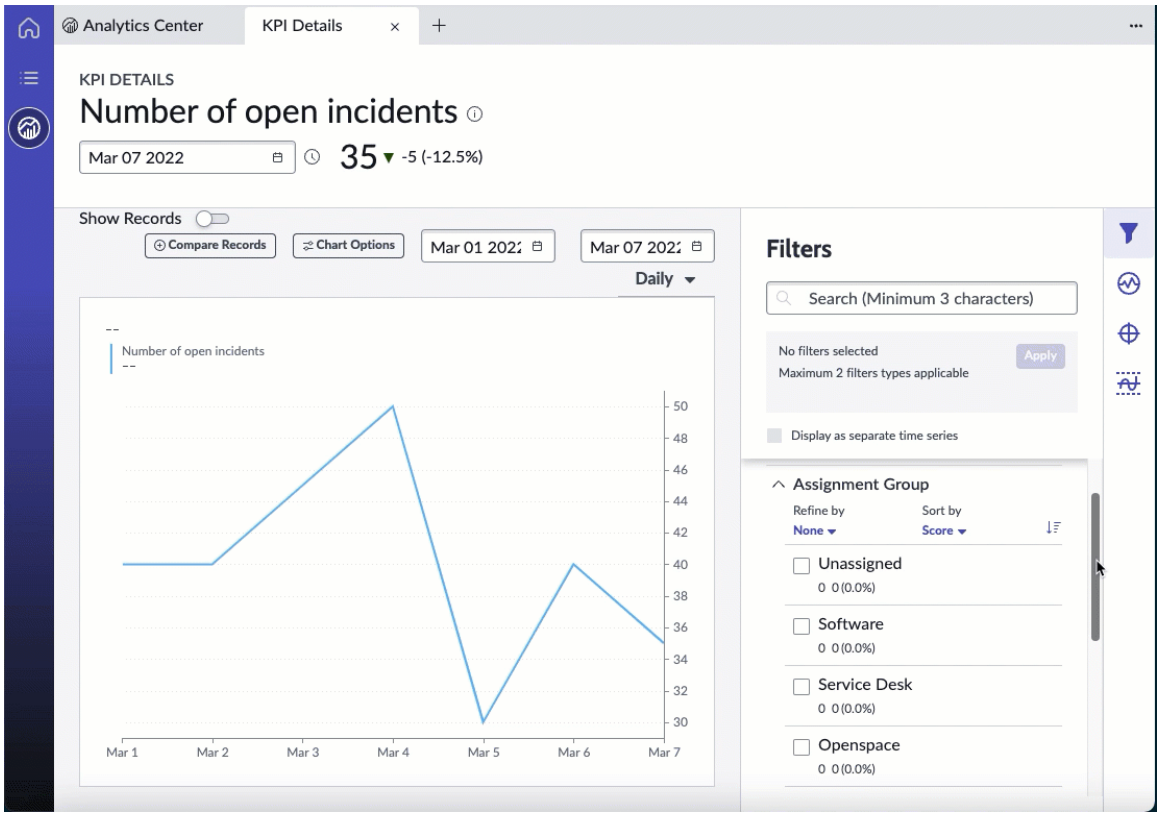
Dieses Beispiel verwendet KPI-Details Um die Aufgliederung der Zuweisungsgruppe für den Indikator „Anzahl der offenen Incidents“ zu erkunden. Die Aufgliederung der Zuweisungsgruppe für die im Beispiel verwendete Instanz enthält knapp 50 Elemente.

Zuerst ist der Standardfall, wobei `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`=50. Dieser Wert ist höher als die Anzahl der Elemente der Zuweisungsgruppe. Daher werden für jedes ausgewählte Datum alle Elemente der Aufgliederungsgruppe angezeigt.

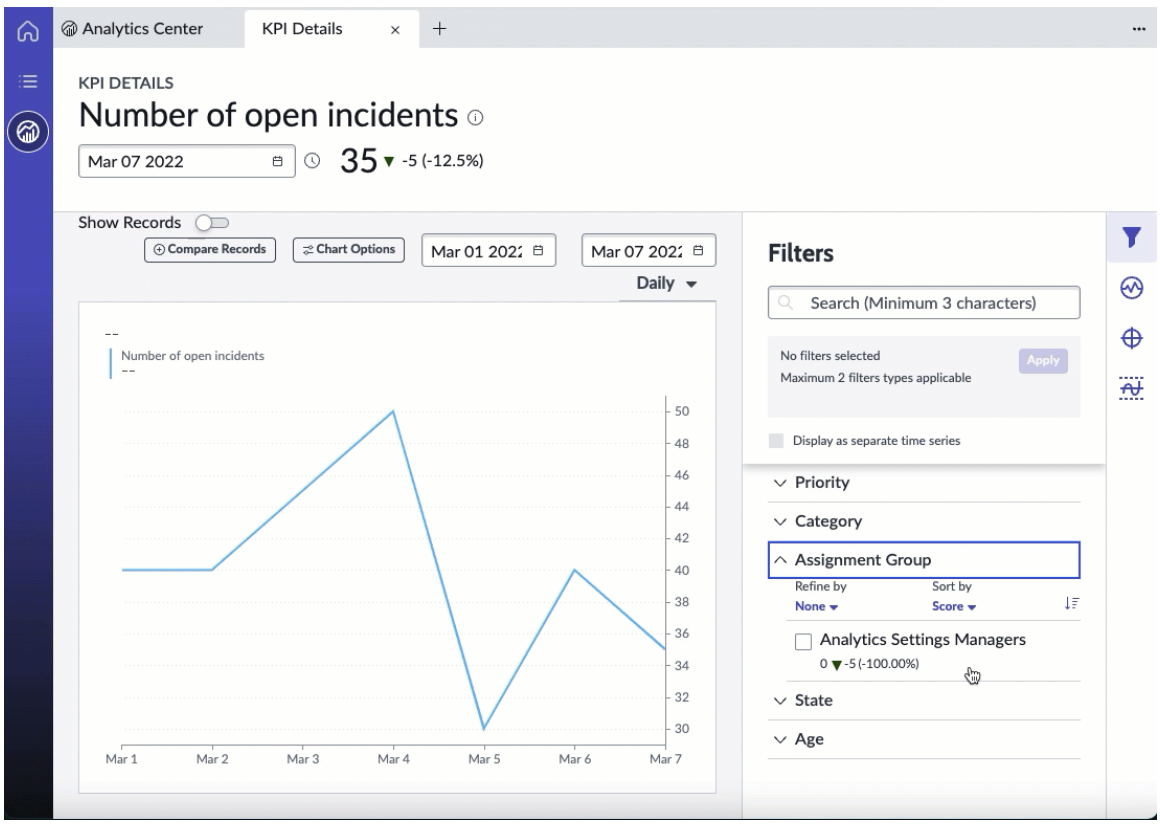


Der nächste Fall ist wo `com.snc.pa.breakdown_element_cutoff`=10. Die Anzahl der Elemente in der Aufgliederung der Zuweisungsgruppe überschreitet diesen Wert bei weitem. Allerdings haben nur acht Elemente jemals eine Punktzahl erhalten. Diese Zahl ist kleiner als der Grenzwert von 10, daher werden für jedes Datum alle acht Elemente angezeigt, auch wenn sie null sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Schließlich gibt es den Fall, wo *com.snc.pa.breakdown_element_cutoff*=5. Diese Zahl ist kleiner als die Anzahl der Elemente, die jemals eine Punktzahl hatten. Jetzt werden nur die Elemente mit einem nicht-Null-Wert oder einem Change-Wert am ausgewählten Datum an diesem Datum angezeigt. Daher werden verschiedene Elemente für verschiedene Daten angezeigt.

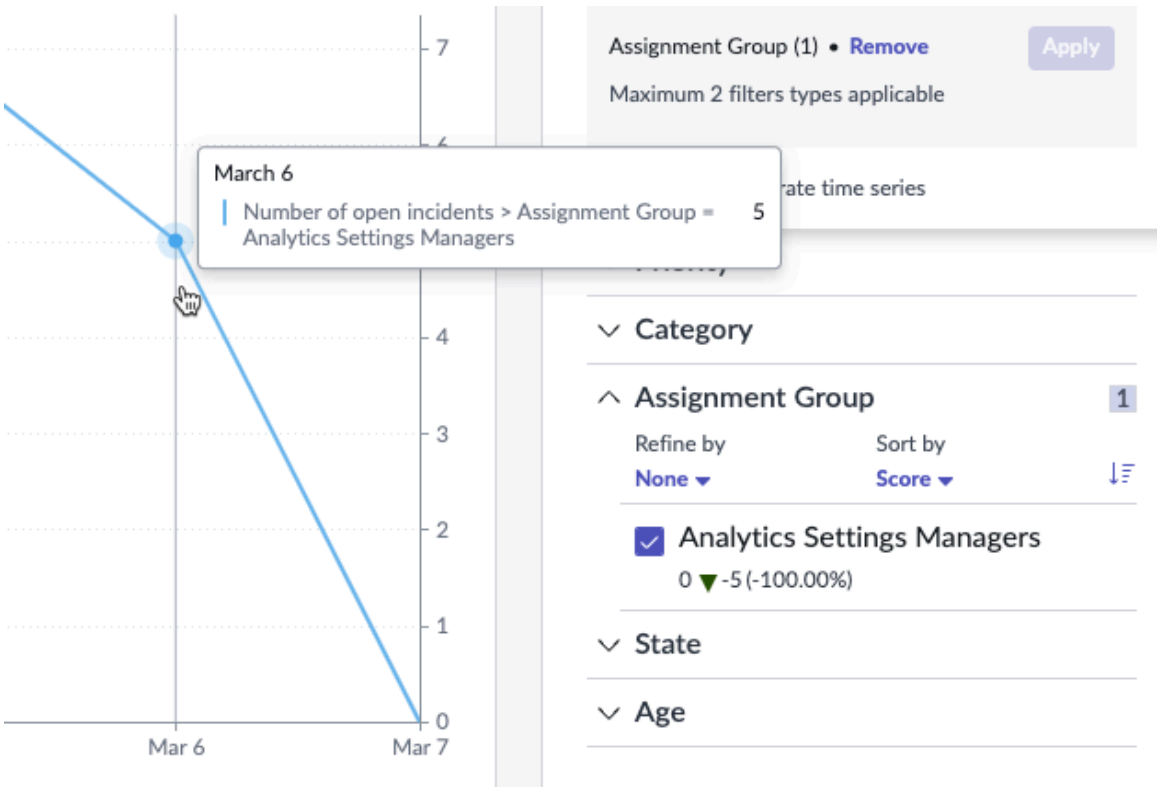


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Das Analytics-Einstellungsmanager-Element wird für März 7 angezeigt, obwohl ein Nullwert vorhanden ist. Es wird angezeigt, da es für den vorherigen Sammlungszeitraum einen Wert von 5 hatte und daher für den 7. März einen Änderungswert von -5 hat.



Performance Analytics-Begriffe

Performance Analytics verwendet Begriffe und Konzepte, die sich aufgrund der Einzigartigkeit der ServiceNow-Plattform von Branchennormen unterscheiden können.

Automatisierte Aufgliederung

Automatisierte Aufgliederungen basieren auf einer Aufgliederungsquelle, bei der es sich um eine Gruppe von Datensätzen aus einer Tabelle handelt. Die Aufgliederung ordnet diese Datensätze, die als Aufgliederungselemente bezeichnet werden, Feldern in Tabellen zu, aus denen Indikatoren Punktzahlen sammeln. Punktzahlen, die aus zugeordneten Tabellen gesammelt wurden, können dann basierend auf den Werten in den zugeordneten Feldern und den Aufgliederungselementen gruppiert und gefiltert werden.

Automatisierter Indikator

Ein automatisierter Indikator verwendet eine Indikatorquelle als Datensatz. Die Indikatorquelle gibt eine Tabellen- oder Datenbankansicht, Bedingungen zum Filtern von Datensätzen aus dieser Quelle und die Häufigkeit an, mit der die Daten voraussichtlich angezeigt werden. Der Indikator wendet einen Aggregator und optionale Bedingungen auf diese Daten an. Der Indikator gibt auch einen Datensammlungsauftrag und alle Aufgliederungen an, die angewendet werden sollen.

Zugehörige Informationen

Indikator (KPI)

Datenbankansicht

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

breakdown

Eine Gruppierung oder ein Filter von Indikatorpunktzahlen, die auf einem qualitativen Attribut wie Priorität, Kategorie oder Zuweisungsgruppe basiert.

Zugehörige Informationen

Aufgliederungselement

Indikator (KPI)

Aufgliederungselement

Die Werte für eine Aufgliederung. Die Prioritätsaufgliederung kann beispielsweise die Elemente „Kritisch“, „Hoch“ und „Niedrig“ aufweisen.

Zugehörige Informationen

breakdown

Aufgliederungszuordnung

Eine Aufgliederungszuordnung gibt die Beziehungen zwischen Aufgliederungen und Indikatorquellen an. Eine Aufgliederungszuordnung verweist entweder auf ein Feld in der Indikatorquelle oder ein Skript, das die Indikatorquelle abfragt.

Aufgliederungsquelle

Ein Satz von Datensätzen aus einer Tabellen- oder Datenbankansicht, die die eindeutigen Werte oder Aufgliederungselemente einer Aufgliederungsquelle darstellen. Kann eine Bucket-Gruppe sein. Mehrere Aufgliederungen können die gleiche Aufgliederungsquelle verwenden.

Zugehörige Informationen

breakdown

Aufgliederungselement

Bucket-Gruppe

Bucket-Gruppe

Sammelt kontinuierliche Daten in diskreten Gruppen, wenn kein Tabellenfeld vorhanden ist, das als Aufgliederungselemente dienen kann. Beispielsweise kann eine Bucket-Gruppe Unterschiede zwischen Zeitstempeln verwenden und in stündliche Zeiträume aufteilen.

Beitragender Indikator

Ein Indikator, der in der Formel eines Formelindikators verwendet wird. Ein beitragender Indikator kann ein automatisierter Indikator oder ein Formelindikator sein.

Datenbankansicht

Eine Datenbankansicht definiert Tabellenverknüpfungen zu Berichtszwecken.

Beispielsweise kann eine Datenbankansicht die Incident-Tabelle mit der Metrikdefinitionstabelle verknüpfen. Diese Ansicht kann für eine Indikatorquelle verwendet werden.

Datenerfasser, Datensammlungsauftrag

Eine geplante Aufgabe, die Daten aus einer oder mehreren Indikatorquellen sammelt, um Indikatorpunktzahlen zu erstellen.

Formelindikator

Erstellt eine berechnete Indikatorpunktzahl aus einem oder mehreren anderen Indikatoren. Neben Indikatorpunktzahlen kann die Formel Berechnungen wie die Lücke zwischen einer Indikatorpunktzahl und dem Indikatorziel enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikator (KPI)

Eine Leistungsmessung, die in regelmäßigen Abständen eines Business-Service, einer Aktivität oder eines Organisationsverhaltens durchgeführt wird. Diese Leistungsmessungen resultieren im Laufe der Zeit in einer Reihe von Indikatorpunktzahlen. Unternehmen verfolgen diese Punktzahlen, um aktuelle Bedingungen zu messen und Trends vorherzusagen.

Indikatorpunktzahl

Der Wert eines Indikators für einen bestimmten Sammlungszeitraum. Für automatisierte Indikatoren wird dieser Wert in einem Datensammlungsauftrag berechnet. Für Formelindikatoren wird dieser Wert berechnet, indem Vorgänge für mehrere automatisierte Indikatoren ausgeführt werden.

Indikatorquelle

Definiert Sätze von Datensätzen aus einer ServiceNow-Tabelle oder -Datenbankansicht, die ein gemeinsames Merkmal aufweisen, z. B. dass der Wert des Felds „Priorität“ kritisch ist. Indikatoren verwenden Indikatorquellen, um Punktzahlen zu berechnen. Indikatorpunktzahlen sind KPI-Werte. Indikatorquellen geben eine Tabelle, Filterbedingungen und die Häufigkeit für die Datenerfassung an.

KPI

KPI kann ein Synonym für Indikator sein oder auf eine eindeutige Kombination eines Indikators mit bestimmten Aufgliederungselementen verweisen.

Manuelle Aufgliederung

Der Prozess, bei dem Sie die Aufgliederungselemente und die Indikatorpunktzahlen für jedes Element manuell definieren, anstatt die Datensätze aus einer Aufgliederungsquelle zu verwenden.

Manueller Indikator

Ein Indikator, der keiner Indikatorquelle zugeordnet ist. Seine Punktzahlen werden nicht automatisch von einem Datensammlungsauftrag generiert. Stattdessen füllen Sie diese Indikatoren aus, indem Sie dem Bewertungsblatt manuell Punktzahlen hinzufügen.

Snapshot

Eine Liste von Tabellendatensätzen (sys_IDs), die zum Zeitpunkt der Erfassung der Indikatorpunktzahlen für diese Datensätze erfasst werden.

Ziel

Die zukünftig erhofften Indikatorpunktzahlen, die Ziele darstellen, die Ihre Organisation erreichen möchte. Ein Ziel kann global oder persönlich für einen Anwender sein.

Technisches Dashboard

A UI Builder Seite, die in der Dashboard-Bibliothek verfügbar ist. Die Seite wird im Dashboard-Editor erstellt, aber in ausgefüllt UI Builder. Im Gegensatz zu anderen Dashboards unterstützt es manuelle Datenquellen und eine vollständige Reihe von UIB-Komponenten. Weitere Informationen finden Sie unter .

Schwellenwert

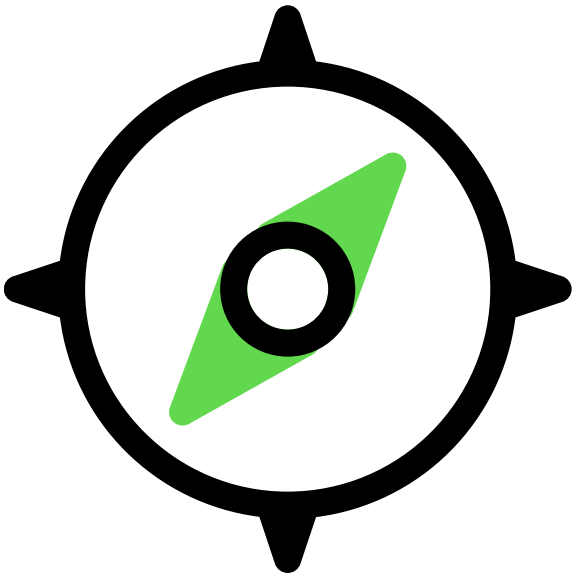
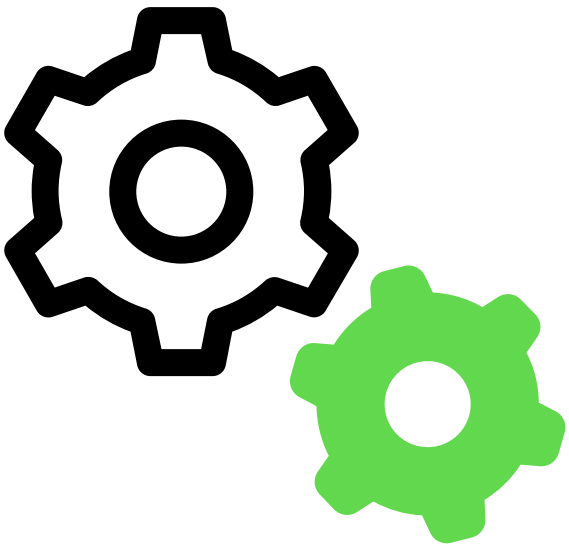
Der anwenderdefinierte obere oder untere Grenzwert des normalen Punktzahlbereichs für einen Indikator. Sie können eine Warnung einrichten, um Sie darüber zu informieren, wenn ein Schwellenwert überschritten wird und wie. Sie können beispielsweise eine Warnung einrichten, um Sie darüber zu informieren, wenn eine Punktzahl einen Allzeithoch oder -tief erreicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

User Experience Analytics

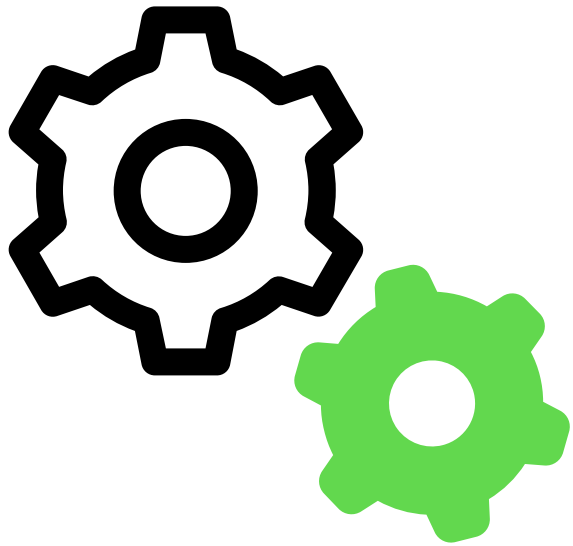
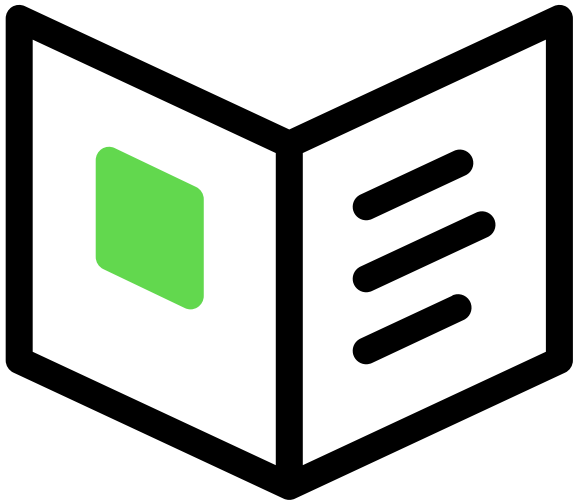
Die ServiceNow® User Experience Analytics Mit der Anwendung können Sie überwachen, wie Anwender mit Ihrem interagieren ServiceNow Core-UI, Next Experience, Portal und mobile Anwendungen. Wenn Sie wissen, wie Ihre Anwender mit diesen Anwendungen interagieren, können Sie Ihre Verwaltung verbessern ServiceNow Instanz.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren
	
Erfahren Sie mehr über User Experience Analytics Funktionen	Aktivieren Sie die Anwendungsnachverfolgung und die Anwendereinwilligung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden	Referenz
	
Erkennen Sie Fähigkeiten und mögliche Anpassungen	Machen Sie sich mit Anwenderrollen und zugehörigen Eigenschaften vertraut

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und zeigen Sie User Experience Analytics-Artikel und Videoinhalte in an Platform Analytics-Community .
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Zusätzliche Referenzen

- User Experience Analytics für Mobile-Anwendungen
- User Experience Analytics für Serviceportal

User Experience Analytics erkunden

Die ServiceNow® User Experience Analytics Mit der Anwendung können Sie überwachen, wie Anwender mit Ihrem interagieren ServiceNow Core-UI, Next Experience, Mobil und Serviceportal Anwendungen, mit denen Produktmanager und Anwendungsbesitzer Einblicke in Nutzung und Akzeptanz erhalten können.

User Experience Analytics Funktionen

Funktion	Leistung
Aufbewahrungs- und Kohortenanalyse	Anwenderaufbewahrung Und Kohortenanalyse Helfen Sie Ihnen zu verstehen, wie oft Ihre Anwender zurückkehren und wie oft sie vordefinierte Aktionssequenzen ausführen, damit Sie bestimmen können, ob Ihre Anwender das gewünschte Verhalten zeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktion	Leistung
Konversionstrichter	Konvertierungstrichter Kann verwendet werden, um die Zeit bis zur Konvertierung, den Abschluss und die Abgaberaten sowie Trends beim aggregierten Anwenderverhalten zu verstehen. Diese Einblicke helfen Ihnen, die Gründe für den Erfolg oder Misserfolg eines bestimmten anwendungsinternen Anwender-Journey-Ziels aufzudecken.
Navigationspfade	Navigationspfade Ermöglichen Sie es Ihnen, die Journeys von Anwendern über Ihre Anwendung schnell zu verstehen. Werten Sie aus, welche Navigationspfade Ihre Benutzer am häufigsten und welche sie am seltensten genommen haben und welche Verbesserungsmöglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen.
Anwender-, Sitzungs-, Ereignis- und Seitenanalyse	Anwender , Sitzungen , Ereignisse (Anwenderinteraktionen), und Seiten Sind grundlegende Datenelemente, die verwendet werden können, um das Verhalten von Anwendern zu isolieren und tiefere Einblicke zu erhalten, damit Sie bessere Produkt- und Implementierungsentscheidungen treffen können.
Anpassbare Verwaltung von Anwendereinwilligungen	Datenschutz, Nachverfolgung und Einwilligungsverwaltung für Anwender Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen für die Nachverfolgung von Analytics für alle Anwendungen zu konfigurieren und Einwilligungsrichtlinien nach Standort anzupassen, um lokale Gesetze und Unternehmensrichtlinien einzuhalten.

Navigation durch User Experience AnalyticsAnwendung

Erfahren Sie, wie Sie navigieren können User Experience Analytics Anwendung, einschließlich **Alle Anwendungen** Und einzelne Anwendungsansichten.

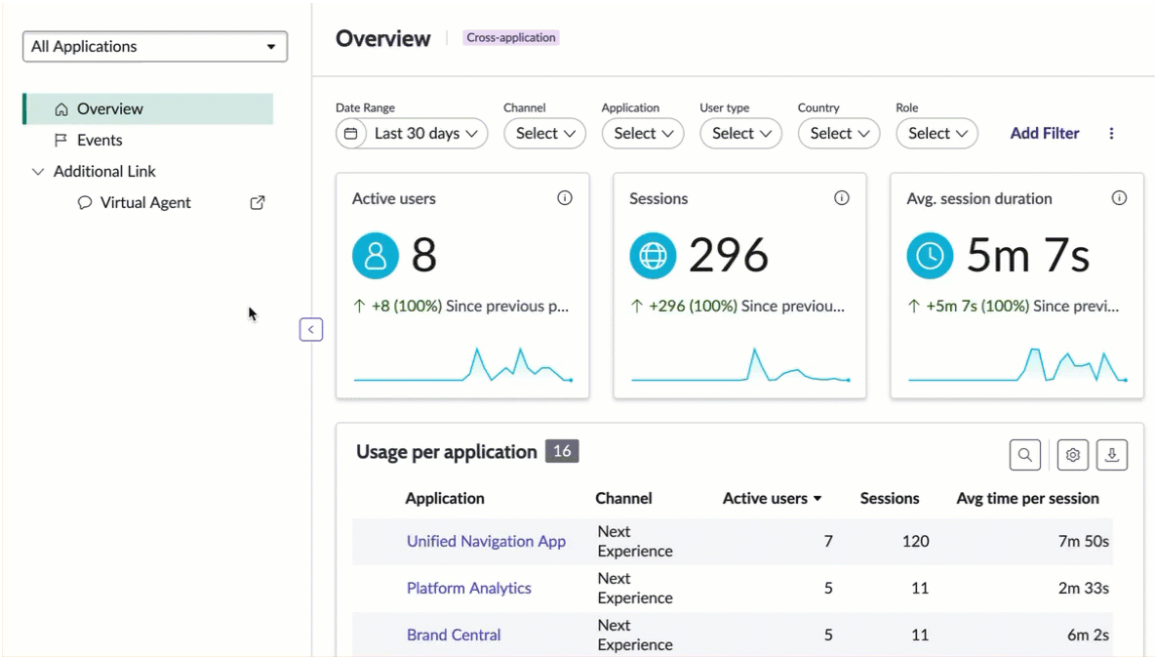
Anwender mit beliebigem User Experience Analytics Die viewer-Rolle kann auf die Anwendung zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.

Verschiedene Anwender haben unterschiedliche Rechte und Berechtigungen in User Experience Analytics Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Mit User Experience Analytics installierte Rollen.

Ansicht „alle Anwendungen“

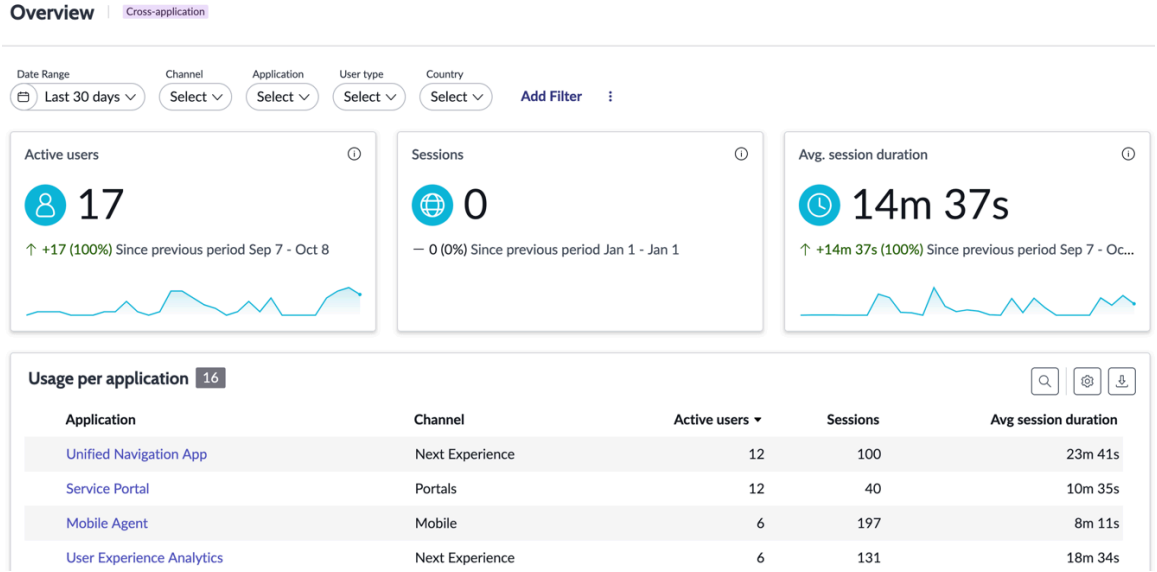
Wenn Sie starten User Experience Analytics, Es gibt zwei Registerkarten: Übersicht und Ereignisse. Auf der Registerkarte „Übersicht“ können Sie die aggregierte Nutzung innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens für alle Ihre nachverfolgten Anwendungen anzeigen. Es gibt eine Reihe von Filtern, die Sie konfigurieren können, um Punktzahlen für aktive Anwender, Sitzungen und durchschnittliche Sitzungsdauer anzuzeigen, sowie eine Liste, die die Nutzung nach einzelnen Anwendungen anzeigt. Auf der Registerkarte „Ereignisse“ können Sie eine Liste nachverfolgter Anwenderinteraktionen in aktivierten Bereichen filtern User Experience Analytics Anwendungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Metriken für alle Anwendungen

Sie können Details zur grundlegenden Anwendungsnutzung und zu Ereignissen für alle Anwendungen in einer Instanz anzeigen. Wählen Sie Aus **Alle Anwendungen** Aus der Anwendungsliste, um diese Metriken gleichzeitig anzuzeigen.



KPIs für App-Nutzung

KPI	Beschreibung
Gesamtzahl aktiver Benutzer	Gesamtzahl der Anwender, einschließlich neuer Anwender, deren erste Sitzung innerhalb des angegebenen Zeitraums stattgefunden hat.
Sitzungen	Gesamtanzahl der Sitzungen, die stattgefunden haben, und durchschnittliche Anzahl der Sitzungen pro Tag.
Bildschirme pro Sitzung im Durchschnitt	Durchschnittliche Anzahl der aufgerufenen Seiten oder Bildschirme und durchgeführten Aktionen pro Sitzung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPIs für App-Nutzung (Fortsetzung)

KPI	Beschreibung
Durchschnitt Sitzungsdauer	Durchschnittliche in Sitzungen verbrachte Zeit für alle Benutzer.
Sitzungen insgesamt	Gesamtanzahl der täglich, wöchentlich und monatlich ausgeführten Sitzungen.
Anwender	Gesamtanzahl der täglichen, wöchentlichen und monatlichen aktiven und neuen Benutzer.
Neue/wiederkehrende Benutzer	Prozentsatz der Anwender, deren erste Sitzung innerhalb des angegebenen Zeitraums stattgefunden hat, und Prozentsatz der Anwender, die anschließend eine zweite Sitzung gestartet haben.
App-Versionen	Von Benutzern für ausgewählte Plattform(en) installierte App-Versionen
Adoption der App-Version	Zeigt die Aufteilung der Sitzungen zwischen verschiedenen Versionen der App. Wenn beispielsweise gestern eine neue App-Version veröffentlicht wurde und für heute ein Wert von 10 % aller App-Sitzungen angezeigt wird, beträgt die aktuelle Adoption der neuen App-Version 10 %.
Sitzungsdauer	Nach Länge/Dauer segmentierte Prozentsätze der Sitzungen.
Stündliche Nutzung	Anzahl der App-Starts zu einer bestimmten Stunde des Tages im Durchschnitt aller Tage.

Einzelne Anwendungsansicht

Die einzelne Anwendungsansicht enthält detailliertere Informationen für eine bestimmte Anwendung.

Die Menüelemente „Analyse“ bieten Zugriff auf die Module „Aufbewahrung“, „Kohortenanalyse“, „Konvertierungstrichter“ und „Navigationspfade“. Die Menüelemente „Datengrundlage“ bieten Zugriff auf die Module „Anwender“, „Sitzungen“, „Ereignisse“ und „Seiten“.

Analyse

Modul	Beschreibung
Nutzerbindung	Visualisieren Sie neue Anwender und ihre Rückkehrraten und Zeiträume zwischen Besuchen. Weitere Informationen finden Sie unter Nutzerbindung.
Kohortenanalyse	Erstellen und analysieren Sie anwenderdefinierte Kohorten oder Anwendergruppen, die durch ähnliche Eigenschaften oder Aktionen von anderen Anwendern getrennt sind. Analysieren Sie, wie viele Anwender bestimmte Sequenzen von Aktionen ausführen und wie oft sie zurückkehren, um bestimmte Aktionen im Laufe einer bestimmten Zeit auszuführen. Weitere Informationen finden Sie unter Kohortenanalyse in User Experience Analytics.
Konversionstrichter	Erstellen Sie Trichterberichte, um Anwenderabschlussraten für eine bestimmte Aufgabe zu analysieren. Zeigen Sie die Konvertierungsraten, die Anzahl der Anwender, die von einem Schritt zum nächsten gehen, und die durchschnittliche Zeit, die Anwender zu jedem Schritt und zum Abschließen des Trichters benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter Trichter berichtet in User Experience Analytics.

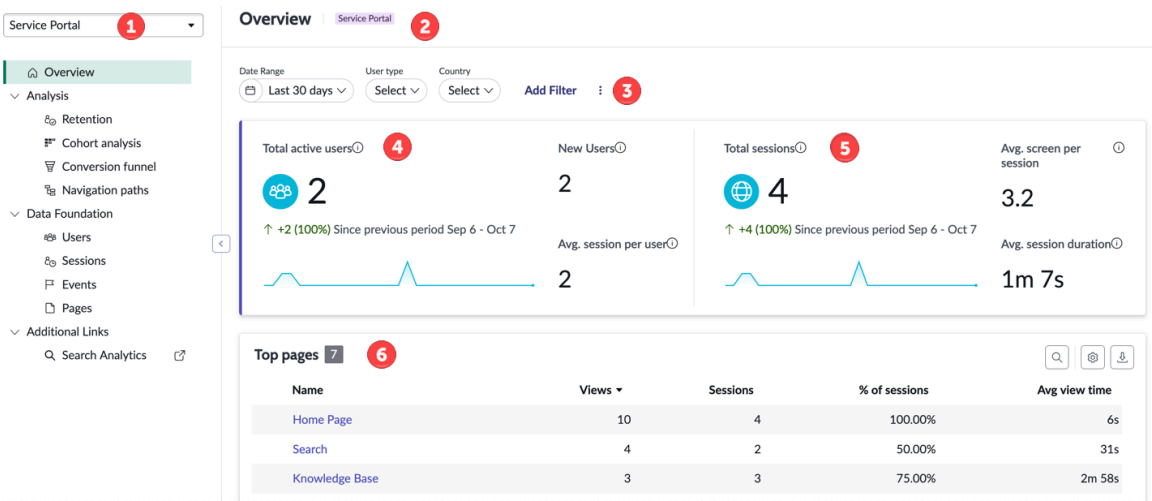
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analyse (Fortsetzung)

Modul	Beschreibung
Navigationspfade	Visualisieren Sie die Journeys von Anwendern durch Ihre Anwendung, und entdecken Sie die beliebtesten und am wenigsten beliebten Pfade. Weitere Informationen finden Sie unter Navigationspfade.

Datengrundlage

Modul	
Anwender	Eine Liste von Anwendern, die Sie filtern, Drilldown durchführen und exportieren können.
Sitzungen	Eine Liste von Sitzungen, in die Sie filtern, Drilldowns durchführen und exportieren können.
Ereignisse	Eine Liste von Anwenderinteraktionen, z. B. Seitennavigation und Klicks, die Sie filtern, aufgliedern und exportieren können.
Seiten	Eine Liste der besuchten Seiten in Ihrer Instanz, die Sie filtern, aufgliedern und exportieren können.



Menüs für Anwendungen, Plattformen und Versionen

Feature-Bereich	UI-Komponente	Beschreibung
1	Anwendungsliste	Liste der registrierten Web- und Mobile-Anwendungen. Sie können aus diesen Ansichten auswählen: • **Alle Anwendungen** (Standardzielseite) zeigt Standardstatistiken für alle Anwendungen in der aktuellen Instanz an. • Wählen Sie eine einzelne Anwendung aus, um Nutzungseinblicke für diese Anwendung detailliert anzuzeigen.
2	Ausgewähltes Dashboard-Menüelement	Das Element „Übersicht“, „Analyse“ oder „Datengrundlage“, das Sie ausgewählt haben. Im Beispiel **Übersicht** Ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Menüs für Anwendungen, Plattformen und Versionen (Fortsetzung)

Feature-Bereich	UI-Komponente	Beschreibung
3	Filter	Standardfilter, die Sie verwenden können, um die Daten einzuschränken, einschließlich Datumsbereich, Anwendertyp und Standort. Verwenden Sie **Filter Hinzufügen** Option zum Hinzufügen weiterer Filter zur Seite. Weitere Informationen finden Sie unter Filtern Sie Daten in User Experience Analytics.
4	Gesamtzahl aktiver Anwender	Zeigt aktive Anwender, neue Anwender und die durchschnittliche Anzahl von Sitzungen pro Anwender an. Wählen Sie eine beliebige Visualisierung in diesem Abschnitt aus, um die Trendanalyse für aktive Anwender anzuzeigen.
5	Sitzungen insgesamt	Zeigt die Gesamtzahl der Sitzungen, die durchschnittlichen Seitenaufrufe pro Sitzung und die durchschnittliche Sitzungsdauer an. Wählen Sie eine beliebige Visualisierung in diesem Abschnitt aus, um die Trendanalyse der Sitzungen anzuzeigen.
6	Top-Seiten	Liste der Seiten mit den meisten Ansichten und den meisten Sitzungen. Wählen Sie einen beliebigen Eintrag in der Liste aus, um sich die Ansichten und zugehörigen Informationen anzusehen.

Hinweis:

- Zähler in der Anwendung „User Experience Analytics“ enthalten zusammengefasste Anwendernummern.
- Wenn die Richtlinie zur Nachverfolgungseinwilligung eines Landes auf festgelegt ist **Deaktiviert** , Anwendermetriken werden nicht nachverfolgt.

Anzeigen User Experience Analytics Daten in anwenderdefinierten Datenvisualisierungen

Sie können grafisch darstellen User Experience Analytics Daten in Ihren anwenderdefinierten Elementen Next Experience Seiten und Inline-Dashboards, sobald Sie installiert haben User Experience Analytics Performance Analytics Integrations-#Plugin aus dem#ServiceNow Store.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

User Experience Analytics Daten können als Datenquelle in ausgewählt werden Performance Analytics Dashboards.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Datenquellen und Visualisierungen finden Sie unter User Experience Analytics-Datenquellen für Datenvisualisierungen.

Prozedur

1. Bestätigen Sie, dass Ihre Instanz über verfügt User Experience Analytics Plugin [com.Glide.appsee] aktiviert.
2. Wechseln Sie zu ServiceNow Store, Und suchen Sie nach User Experience Analytics Performance Analytics-Integration.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie die neueste Version von aus User Experience Analytics Performance Analytics-Integration.
   Der Store installiert die Updates auf User Experience Analytics Performance Analytics-Integration Und die Datenkonfigurationstools.

User Experience Analytics konfigurieren

Ein Administrator kann konfigurieren, welche ServiceNow-Anwendungen in nachverfolgt werden sollen User Experience Analytics Einwilligungsrichtlinien für Anwendung sowie Anwendernachverfolgung.

Konfiguration – Übersicht

Die Nachverfolgung ist standardmäßig für Next Experience-, Mobile- und Core-UI-Anwendungen aktiviert. Im Serviceportal User Experience Analytics Erfordert möglicherweise die Aktivierung.

Plugin User Experience Analytics

Die User Experience Analytics Plugin (com.Glide.appsee) ist standardmäßig in aktiviert ServiceNow AI Platform In neuen und aktualisierten Instanzen. Das Plugin ist verantwortlich für:

- Stündliche Überprüfung auf neue Anwendungen zur Registrierung bei ServiceNow User Experience Analytics Server
- Bereitstellung von Zugriff auf User Experience Analytics Funktionalität.

Hinweis: User Experience Analytics wird für lokale Instanzen nicht unterstützt.

Aktivieren Sie User Experience Analytics

Sie können aktivieren oder deaktivieren User Experience Analytics Für alle Anwendungen in User Experience Analytics Eigenschaften.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: analytics_admin, mobile_Analytics_admin, Web_Analytics_admin oder Portal_Analytics_admin

User Experience Analytics Ist standardmäßig für alle Anwendungen aktiviert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **UX Analytics-Einstellungen > Eigenschaften**an.
2. Bestätigen Sie, dass User Experience Analytics Kontrollkästchen ist aktiviert.
   Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um es für alle Anwendungen zu deaktivieren.

Aktivieren User Experience Analytics Für bestimmte Anwendungen

Sie können aktivieren oder deaktivieren User Experience Analytics Für bestimmte Core-UI, Next Experience, Und mobile Anwendungen auf User Experience Analytics Einstellungstabelle.

Vorbereitungen

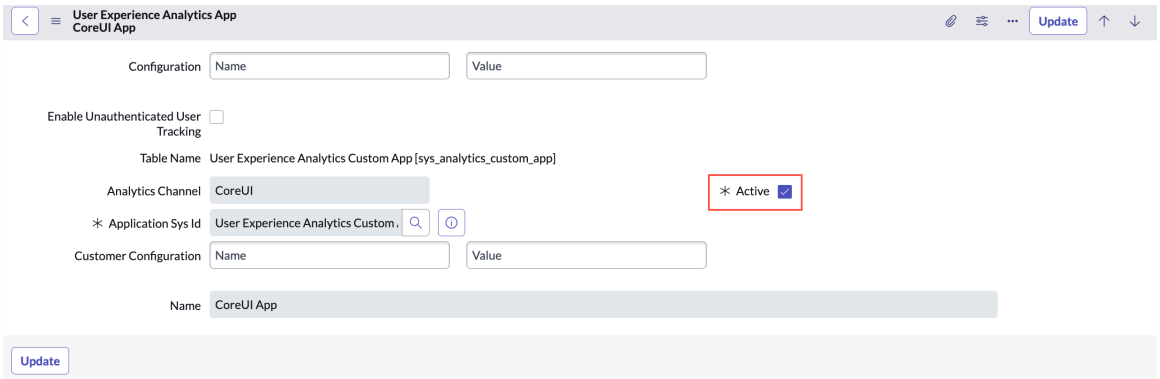
Erforderliche Rolle: analytics_admin, mobile_Analytics_admin, Web_Analytics_admin oder Portal_Analytics_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Diese Anweisungen gelten für Core-UI, Next Experience, Und nur mobile Anwendungen. Anweisungen zum Aktivieren der Analytics-Nachverfolgung für Portalanwendungen finden Sie unter Nachverfolgen User Experience Analytics In Serviceportal .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **UX-Analytics-Einstellungen** > **Einstellungen**an.
2. Suchen Sie in der Liste den Datensatz für die Anwendung, für die Sie die Analytics-Nachverfolgung aktivieren möchten.
   Der Anwendungsname wird in aufgeführt **Name** Spalte.
3. Wählen Sie den Namen der Anwendung aus.
4. Wählen Sie im Formular aus **Aktiv** .
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.



Hinweis: ServiceNow erfasst grundlegende Nutzungsdaten, um unsere Produkte und Services auch dann zu verbessern User Experience Analytics Ist deaktiviert.

Nächste Maßnahme

Weisen Sie Anwendern die Rolle „Web_Analytics_Viewer“ oder „Portal_Analytics_Viewer“ zu, damit sie anzeigen können User Experience Analytics Anwendung.

Datenschutz, Nachverfolgung und Verwaltung von Anwendereinwilligungen in User Experience Analytics

User Experience Analytics Basiert auf der Nachverfolgung von Anwenderaktivitäten, um die Einführung, Aufbewahrung und Nutzung von KPIs zu messen, damit Sie bessere Produkt- und Implementierungsentscheidungen treffen können.

Verfolgen von Anwendern in User Experience Analytics

User Experience Analytics Kann verwendet werden, um das Anwenderverhalten übergreifend nachzuverfolgen ServiceNow Core-UI, Next Experience, Portal und mobile Anwendungen. User Experience Analytics Bei Verwendung in Web- und mobilen Anwendungen werden eingeschränkte Informationen über die Anwender selbst erfasst. Stattdessen wird eine eindeutige zugewiesen User Experience Analytics Anwender-ID und eine Anwender-ID mit Hash (Einweg-Hash aus der sys_user-ID). Berechnet auch den Standort auf Stadtebene basierend auf der IP-Adresse der Anwender, die nicht gespeichert ist.

Administratoren können Einstellungen für die Analytics-Nachverfolgung für alle nachverfolgten Anwendungen über das Anwendereinwilligungsmanagement (UCM) konfigurieren. Diese Fähigkeit bietet die Flexibilität, die Einwilligungsrichtlinie für jedes Land anzupassen und auszuwählen, wie der Standort des Anwenders erkannt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einige der Optionen, die Ihnen mit der Verwaltung der Anwendereinwilligung zur Verfügung stehen, sind:

- Anwendung verschiedener Richtlinien zur Nachverfolgungseinwilligung auf einzelne Länder.
- Nachverfolgung bestimmter Anwender oder Nachverfolgung von Anwendern mit bestimmten Rollen.
- Definieren, wie der Standort Ihrer Anwender erkannt wird.

Hinweis:

- Die Einwilligungsrichtlinie jedes Landes ist auf festgelegt **Keine Einwilligung Erforderlich** Standardmäßig. Anwender können jedoch aktivieren oder deaktivieren ServiceNow Anwendungen einzeln in den Anwendungseinstellungen. Sie müssen Richtlinien für die Nachverfolgungseinwilligung konfigurieren, wenn Sie Anwendern bei der Anmeldung Aktivierungsnachrichten oder -Hinweise bereitstellen möchten.
- Wenn die Einwilligungsrichtlinie eines Landes auf festgelegt ist **Explizite Aktivierung** Oder **Hinweis** , Einzelne Anwender werden jährlich um Einwilligung gebeten. Die vorhandene Nachverfolgungseinstellung läuft alle 365 Tage ab.
- Wenn die Richtlinie zur Nachverfolgungseinwilligung eines Landes auf festgelegt ist **Deaktiviert** , Anwendermetriken werden nicht nachverfolgt.
- Zähler in User Experience Analytics Anwendung enthält aggregierte Anwendernummern.
- Analytics-Administratoren können zusätzliche Anwendereigenschaften speichern. Siehe Fügen Sie Anwendereigenschaften als Filter zu User Experience Analytics hinzu Für weitere Informationen.

Typen von Richtlinien für die Nachverfolgung von Einwilligungen

Grundlegende Nachverfolgung

Anwender mit der Administratorrolle können nur Nutzungsmetriken abrufen. Diese Einwilligungsrichtlinie verfolgt und verarbeitet Anwenderaktivitäten, speichert jedoch nur grundlegende Anwenderdaten, einschließlich Anwender-IDs mit Hash, und speichert nur teilweise Sitzungsdetails einschließlich Sitzungszeit.

Explizite Aktivierung

Anwendern wird eine Nachricht angezeigt, in der Sie auswählen können, ob Sie die Nachverfolgung aktivieren oder ablehnen möchten.

Hinweis

Anwendern wird eine Nachricht angezeigt, in der erläutert wird, dass ihre Aktivität in der Anwendung nachverfolgt wird.

Keine Einwilligung Erforderlich

Anwender werden automatisch nachverfolgt und erhalten keine Aktivierungs-/Ablehnungsnachricht. Dies ist die standardmäßige Einwilligungsrichtlinie für alle Anwender.

Deaktiviert

In keinem der findet eine Nachverfolgung von Anwendern statt User Experience Analytics Nachverfolgte Anwendungen. Nutzungsmetriken werden von diesen Anwendern nicht abgerufen.

Wie Anwender der Nachverfolgung in zustimmen User Experience Analytics

Eine Person kann auswählen, ob sie sich aktivieren oder deaktivieren möchte User Experience Analytics Erweiterte Nachverfolgung jederzeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Benutzer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die erweiterte Nachverfolgung auf einem Mobilgerät in aktivieren oder deaktivieren Serviceportal, Oder in der webbasierten UI. Die Auswahl zum Aktivieren oder Abwählen gilt für alle Bereiche, in denen User Experience Analytics Erweiterte Nachverfolgung findet statt.

Prozedur

Greifen Sie auf eine zu konfigurierende Plattform zu User Experience Analytics Erweiterte Nachverfolgungseinstellungen entweder über Ihre mobile Anwendung, die Serviceportal, Oder die webbasierte UI.

Plattformtyp	Aktion
Mobile Anwendung	**a.** Tippen Sie Auf Mehr ( ) In der Naviga–tionsleiste. **b.** Tippen Sie auf „Einstellungen“ ( ). **c.** Tippen Sie auf der Seite „Einstellungen“ auf **Analytics** Option. **d.** Aktivieren Sie entweder **Aktivieren Sie Analytics** Schaltfläche, um die erweiterte Nachverfolgung zu aktivieren oder zu de–aktivieren **Aktivieren Sie Analytics** Schalt–fläche zum Deaktivieren der erweiterten Nachverfolgung.
Webbasierte UI	**a.** Navigieren zu **Alle** > **Zustimmung zur Nut zungsnachverfolgung** > **Nachverfolgung ak tivieren/deaktivieren**an. **b.** Wählen Sie aus, oder deaktivieren Sie **Ak tivieren Sie Die Nachverfolgung** Zum Ak–tivieren oder Deaktivieren der erweiterten Nachverfolgung. **c.** Wählen Sie **Speichern**.
Serviceportal	**a.** Wählen Sie das Menü Anwender. **b.** Auswahlvorgang **Profil** > **Anwendereinstel lungen** **c.** Wählen Sie auf der Seite Anwenderein–stellungen die Option aus **Aktivieren Sie Analytics** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie die Auswahl für die Nachverfolgung von Einwilligungen von Anwendern an

Zeigen Sie Details zu Anwendern und ihren Auswahleinstellungen für die Nachverfolgung an, und analysieren Sie sie.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: analytics_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle**an.
2. Geben Sie im Navigator ein `sys_Analytics_user_consent_decision.list` Zum Öffnen der Seite „Anwendereinwilligungsentscheidungen für User Experience Analytics“.
3. Überprüfen Sie die Daten, die für die Nachverfolgungsauswahl Ihrer Anwender gelten.
   Die Tabelle enthält auch den Erkennungsrichtlinienanbieter und das Datum der Migration aus der veralteten Tabelle [m2m_user_consent_info].

   Hinweis: Wenn ein Anwender entweder explizit der erweiterten Nachverfolgung über zustimmt oder die erweiterte Nachverfolgung über abwählt **Explizite Aktivierung** Oder **Hinweis** Modales Fenster oder wenn sie ihre Nachverfolgungseinstellung manuell aktualisieren, wird ein entsprechender Datensatz in der Tabelle „sys_Analytics_user_consent_Decision“ erstellt oder aktualisiert. Dieser Datensatz wird nur erstellt, wenn er noch nicht vorhanden ist. Ein Datensatz wird jedoch nicht erstellt, wenn ein Anwender nicht aktiv eine erweiterte Nachverfolgungseinstellung auswählt. Dies kann z. B. passieren, wenn ein **Keine Einwilligung Erforderlich** Richtlinie ist einem Anwender zugewiesen, und er passt seine Nachverfolgungseinstellung nicht manuell innerhalb der Anwendung an.

   Anwender, die unter einen fallen **Explizite Aktivierung** Oder **Hinweis** Einwilligungsrichtlinie erhalten sie eine jährliche Aktivierungsnachricht oder Benachrichtigung basierend auf dem Datum, das im Datensatz „Entscheidung über Anwendereinwilligung“ festgelegt ist.

   Siehe Wie Anwender der Nachverfolgung in zustimmen User Experience AnalyticsUm Informationen darüber zu erhalten, wie Anwender ihre Einstellung manuell aktualisieren.

Definieren Sie Texte für Hinweise und explizite Aktivierungsnachrichten

Administratoren können den Text bearbeiten, der im modalen Fenster angezeigt wird, wenn der Standort eines Anwenders einem zugewiesen ist **Hinweis** Oder **Explizite Aktivierung** Einwilligungsrichtlinie.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle**an.
2. Geben Sie im Navigator ein `sys_ui_message.list` Zum Öffnen der Seite „Nachrichten“.
3. Geben Sie im Feld Schlüssel entweder Folgendes ein:
   - `glide.analytics.consent.text.notice`
   - `Glide.Analytics.Einwilligung.Text.explizit_opt_in`
4. Wählen Sie die zu bearbeitende Schlüsselnachricht aus.
5. Geben Sie im Nachrichtenbereich Ihren aktualisierten Text ein, und wählen Sie aus **Aktualisieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie den Link zu Ihrer Datenschutzrichtlinie

Wenn User Experience Analytics Ist aktiviert, ist die Datenschutzerklärung für ServiceNow-Services standardmäßig verknüpft. Administratoren können den Link jedoch aktualisieren, um auf die Datenschutzrichtlinie der Organisation zu verweisen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Anwender können die Nachverfolgung in ihren Einstellungen aktivieren oder deaktivieren. Weitere Informationen zum Aktivieren der Nachverfolgung finden Sie unter Wie Anwender der Nachverfolgung in zustimmen User Experience Analytics.

Weitere Informationen zur standardmäßigen Datenschutzerklärung finden Sie unter ServiceNow-Servicebeschreibung .

Prozedur

1. Navigieren Sie zu sys_properties.list.
2. Suchen Sie die Systemeigenschaft *glide.analytics.privacy.link*.
3. Wählen Sie *glide.analytics.privacy.link*.
4. In **Wert** Ersetzen Sie die vorhandene URL durch die URL der Datenschutzerklärung Ihres Unternehmens.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Typen von Richtlinien für die Nachverfolgung von Einwilligungen in User Experience Analytics

Es gibt fünf Arten von Richtlinien zur Nachverfolgung von Einwilligungen, die Sie für einzelne Länder definieren können. Diese Option bietet Ihnen die Flexibilität, Nachverfolgungsrichtlinien nach dem Land und sogar nach Anwendern oder Rollen zu definieren.

Die standardmäßigen Einwilligungsrichtlinien sind für alle Länder/Anwendergruppen auf „keine Einwilligung erforderlich“ festgelegt. Administratoren können jedoch die Einwilligungsrichtlinie einer Gruppe oder eines einzelnen Landes auf eine der folgenden Elemente aktualisieren:

Grundlegende Nachverfolgung

Mit der grundlegenden Richtlinie zur Einwilligung zur Nachverfolgung können aggregierte Metriken die Gesamtanwenderbasis widerspiegeln, ohne dass Details in den Zeitleisten der Anwendersitzung angezeigt werden. Diese Einwilligungsrichtlinie verfolgt und verarbeitet Anwenderaktivitäten und wird nur für die aggregierten Metriken in verwendet User Experience Analytics. Diese Basisdaten enthalten Anwender-IDs mit Hash (Hashing des Endanwenderbezeichners, bevor Informationen an gesendet werden) ServiceNow User Experience Analytics Server).

Deaktiviert

Anwender werden nicht mehr nachverfolgt User Experience Analytics Für alle#Anwendungen, in denen die Nachverfolgung aktiviert ist.

Explizite Aktivierung

Anwendern wird eine Nachricht angezeigt, in der Sie auswählen können, ob Sie die Nachverfolgung aktivieren oder ablehnen möchten.

Hinweis

Anwendern wird eine Nachricht angezeigt, in der erläutert wird, dass ihre Aktivität in der Anwendung nachverfolgt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Keine Einwilligung Erforderlich

Anwender werden automatisch nachverfolgt und erhalten keine Nachricht, in der gefragt wird, ob sie sich aktivieren oder die Nachverfolgung ablehnen möchten. Diese Richtlinie ist die standardmäßige Einwilligungsrichtlinie für US-Anwender.

Hinweis: Wenn Einwilligungsrichtlinien aktualisiert werden, um einen Hinweis anzuzeigen oder Aktivierungen zu erfordern, kann die Erfassung detaillierter Anwender- und Sitzungsdaten aufgrund individueller Deaktivierungen beeinträchtigt werden. Aggregierte Metriken spiegeln weiterhin die gesamte Anwenderbasis wider, einschließlich derjenigen, die die Nachverfolgung einzelner Sitzungen deaktiviert haben.

Zeigen Sie Richtlinien für zugewiesene Einwilligungen an

Zeigen Sie die Liste der Richtlinien für die Nachverfolgung von Einwilligungen an, und wählen Sie eine Einwilligungsrichtlinie aus, um alle Länder anzuzeigen, die ihr zugewiesen sind. Innerhalb der Liste „Einwilligungsrichtlinien“ können Sie dieselbe Einwilligungsrichtlinie für die Nachverfolgung für alle Länder zuweisen oder alle Länder auf den Standardwert „keine Einwilligung erforderlich“ zurücksetzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: analytics_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In dieser Aufgabe wird beschrieben, wie Sie die verschiedenen Optionen für die Nachverfolgungseinwilligungsrichtlinie festlegen, die Sie in haben User Experience Analytics Seite „Einwilligungsrichtlinien“. Sie haben die Möglichkeit, die Richtlinien auf die Standardwerte zurückzusetzen. Standardmäßig sind alle Länder auf „keine Einwilligung erforderlich“ festgelegt. Eine detaillierte Erklärung zu den Typen der verfügbaren Einwilligungsrichtlinien finden Sie unter Typen von Richtlinien für die Nachverfolgung von Einwilligungen in User Experience Analytics.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **UX-Analytics-Einstellungen** > **Einwilligungsrichtlinien**an.
   Die Seite „User Experience Analytics-Einwilligungsrichtlinien“ wird angezeigt.

   Hinweis: Wählen Sie eine Richtlinie aus, um eine Liste aller Länder anzuzeigen, die der ausgewählten Richtlinie zugeordnet sind.

2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Aktion	Prozedur
Wenden Sie dieselbe Richtlinie zur Nachverfolgungseinwilligung auf alle Länder an.	**a.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Richtlinie, die Sie anwenden möchten. **b.** Wählen Sie im Menü die Option Einwilligungsrichtlinie auf alle Länder anwenden aus. Eine Warnungsnachricht wird angezeigt. **c.** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Bestätigung, und wählen Sie dann aus **Anwenden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Prozedur
Kehren Sie zu den Standardeinstellungen zurück.	**a.** Wählen Sie aus **Auf Standard zurücksetzen** Schaltfläche auf der Seite „User Experience Analytics-Einwilligungsrichtlinien“. Eine Warnungsnachricht wird angezeigt. **b.** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Bestätigung, und wählen Sie dann aus **Zurücksetzen** .

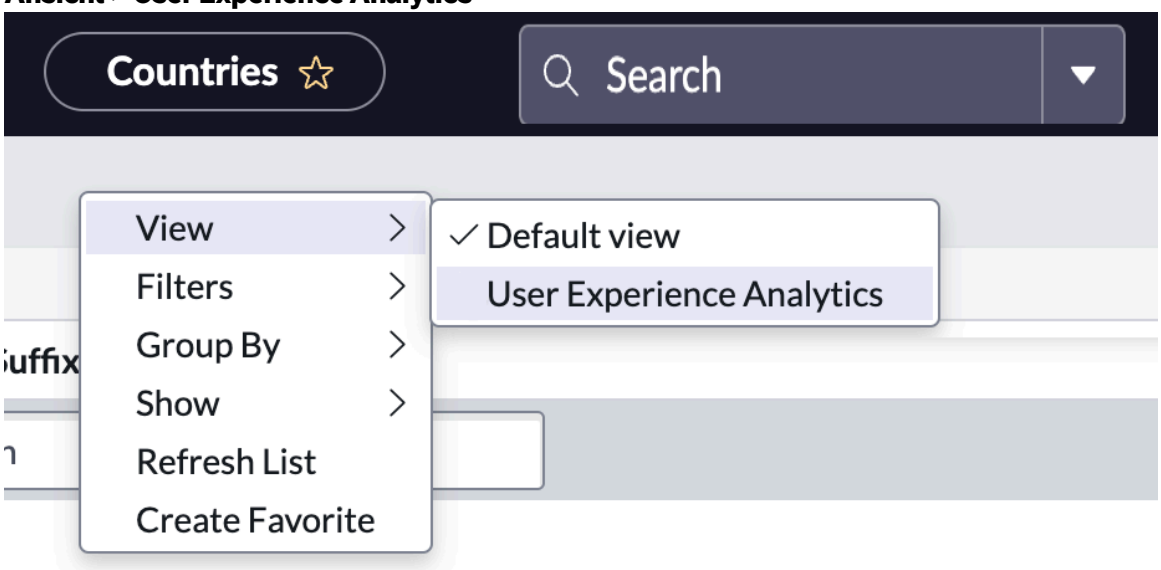
Einwilligungsrichtlinie eines einzelnen Landes anzeigen und aktualisieren

Zeigen Sie eine Liste aller Länder mit den zugewiesenen Einwilligungsrichtlinien an, und wählen Sie ein Land aus, um die vorhandene Richtlinie zu aktualisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Länder**an.
   Die Seite „Länder“ wird angezeigt.
2. Klicken Sie im Seitenheader mit der rechten Maustaste, um ein Menü anzuzeigen, und wählen Sie aus **Ansicht** > **User Experience Analytics**



   In der ausgewählten Ansicht werden alle Länder und ihre Richtlinien zur Nachverfolgung der zugeteilten Einwilligung angezeigt.
3. Wählen Sie den Ländernamen aus, dessen Richtlinie zur Nachverfolgung von Einwilligungen Sie aktualisieren möchten.
4. Wählen Sie im Feld Analytics-Einwilligungsrichtlinie auf der Länderseite das Suchsymbol aus ( ).
5. Wählen Sie die neue aus **Analytics-Einwilligungsrichtlinie** .
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Definieren Sie, wie der Standort Ihres Anwenders erkannt wird

Erkennen Sie den Standort Ihrer Anwender, indem Sie eine Erkennungsrichtlinie auswählen und priorisieren. Sie können auch die Reihenfolge definieren, in der diese Richtlinien gelten. Es gibt vordefinierte Erkennungsrichtlinien, aber Sie können anwenderdefinierte Skripts erstellen, um Ihren Definitionen mehr Flexibilität zu geben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: analytics_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt vier Methoden, mit denen Sie den Standort eines Anwenders erkennen können. Priorisieren Sie die Methode mithilfe von **Reihenfolge** Feld und wählen Sie aus, ob die Richtlinie aktiv sein soll oder nicht.

Hinweis: Wenn ein Erkennungsanbieter nicht aktiv ist oder ein Skript keine Antwort zurückgibt, wird die Systemstandardrichtlinie der expliziten Aktivierung implementiert.

Die verfügbaren Erkennungsrichtlinienanbieter sind:

Land des Anwenders

Verwendet die Ländercode-Spalte [Country], die in der Anwendertabelle [sys_user] gespeichert ist.

Länderkundenskript

Ein anwenderdefiniertes Skript, das in geladen werden kann ServiceNow Plattform zur Bestimmung des Standorts des Anwenders und gibt den ISO 3166-2-Code des Landes zurück.

Hinweis: Wenn ein Kundenskript definiert ist, das Feld „aktiv“ jedoch nicht ausgewählt ist, wird die nächste Priorität in der Auftragstabelle aktiviert.

Richtlinie – Kundenskript

Ein anwenderdefiniertes Skript, das in geladen werden kann ServiceNow Plattform, um die Einwilligungsrichtlinie des Anwenders zu bestimmen und einen der Richtliniennamen von zurückzugeben User Experience Analytics Tabelle der Einwilligungsrichtlinie [sys_Analytics_Detection_Policy_Provider].

Hinweis: Wenn ein Kundenskript definiert ist, das Feld „aktiv“ jedoch nicht ausgewählt ist, wird die nächste Priorität in der Auftragstabelle aktiviert.

GeoIP

Ein IP-basierter Erkennungsanbieter, der den geografischen Standort eines Anwenders mithilfe eines internen Service identifiziert. Dieser Anbieter ist die Standardoption, wenn keine Erkennungsrichtlinien ausgewählt sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **UX Analytics-Einstellungen** > **Erkennungsrichtlinienanbieter**an.
   Die User Experience Analytics Die Seite „Erkennungsrichtlinienanbieter“ wird angezeigt.
2. Wählen Sie einen der Erkennungsrichtlinienanbieter aus, um den Status „aktiv“ zu aktualisieren und die Reihenfolge zu ändern, in der die Richtlinie erzwungen wird.

Hinweis: Um eine Richtlinie durchzusetzen, muss sie aktiv sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. **Wahlweise:** Wählen Sie eine der beiden aus **Länderkundenskript** Oder **Richtlinie – Kundenskript** Und geben Sie ein Skript ein, um entweder den Standort des Anwenders oder die Einwilligungsrichtlinie des Anwenders zu bestimmen und einen Wert zurückzugeben.

   Hinweis: Sie können die Systemeigenschaft verwenden `glide.analytics.consent.script_timeout`Zum Definieren der Laufzeit des Skripts. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics Zugehörige Eigenschaften.

   Weitere Informationen zum Verwenden von Skripts finden Sie unter JavaScript-Syntax-Editor .

Nachverfolgte Analytics-Felder und Cookies

User Experience Analytics Verfolgt Daten aus mehreren Quellen, einschließlich Web- und Mobile Analytics-Feldern und clientseitigen Cookies.

Web Analytics-Felder für nachverfolgt User Experience Analytics

User Experience Analytics Erfasst Daten aus Webanwendungen. Diese Tabellen Listen die nachverfolgten Felder auf. Berichte und Diagramme werden aus diesen Feldern generiert.

Weitere Informationen zur Verwendung der Daten finden Sie unter Benutzeranalytik anzeigen.

Daten gemäß Websitzung erfasst

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Anwender-ID	Interne Anwender-ID von User Experience Analytics (sequenzielle ID)	1
Anwender-Id Mit Hash	SHA256-Hash der ServiceNow-sys_ID des Anwenders	F4a9baa650ab13d429abacf9f8c78d14fcf5c
Sitzungs-ID	Eindeutige Sitzungs-ID	
SessionIndex	Sequenzieller Index der Sitzung des spezifischen Anwenders	5
Startzeit	Startzeit der Sitzung im UTC-Format	2023-03-23T23:59:58
Sitzungsdauer	Dauer der Sitzung in Millisekunden	5165
Gerätetyp	Telefon/Tablet/Desktop	Telefon
Gerät	Marke und Modell des Geräts. Nur für Mobilgeräte und Tablet-Geräte.	IPhone 12
Ostype	Betriebssystem des Geräts	iOS
OSVERSION	Version des Betriebssystems	16.5
Standort Auf Stadtebene	Stadtstandort wird aus der IP-Adresse des Endanwenders übersetzt. IPS werden nicht in der Datenbank gespeichert. Die IPs werden nur verwendet, um eine nähere Standortnäherung auf Stadtebene bereitzustellen.	Los Angeles, Kalifornien

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Browsertyp	Typ des Webbrowsers	Chrome
Browserversion	Version des Webbrowsers	(Chrome) 30,0
Gebietsschema	Anwendergebietsschemazeichenfolge	EN-US

Für jeden Seitenbesuch gesammelte Daten

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Beschreibung	Zusätzliche Informationen zu den bei einem Seitenbesuch erfassten Daten	Startseite
PageID	Der eindeutige Bezeichner der Seite	Startseite
Startzeit	Relative Startzeit innerhalb der Sitzung	2023-03-23T23:59:58

Erfasste Daten für Kundenereignisse (optional)

Diese Ereignisse können durch Aufrufen clientseitiger APIs hinzugefügt werden.

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Name	Name des Ereignisses	Senden Sie Eine Kataloganforderung
Zeit	Ereigniszeit (in Millisekunden) ab Beginn der Sitzung)	945

Daten für Ereigniseigenschaften erfasst

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
PageID	ID der aktuellen Seite	Startseite
Eigenschaftsname Und -Wert	Schlüsselwertsammlung von Eigenschaftsnamen und -Werten	{"Version": "1,0", "aktiv": "Falsch"}

Daten für optionale Eigenschaften erfasst

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Eigenschaftsname Und -Wert	Schlüsselwertsammlung von Eigenschaftsnamen und -Werten	{„Language“: „Englisch“}

Mobile Analytics-Felder für nachverfolgt User Experience Analytics

User Experience Analytics Erfasst Daten aus mobilen Anwendungen auf Ihrem Mobilgerät. Diese Tabellen Listen Felder auf, die in den mobilen Anwendungen nachverfolgt werden. Berichte und Diagramme werden aus diesen Feldern generiert.

Weitere Informationen zur Verwendung der Daten finden Sie unter Benutzeranalytik anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Daten gemäß der Mobile-App-Sitzung erfasst

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Anwender-Id	Interne Anwender-ID von User Experience Analytics (sequenzielle ID)	1
Anwender-Id Mit Hash	SHA256-Hash der ServiceNow-sys_ID des Anwenders	F4a9baa650ab13d429b185d12b14fcf5c
Sitzungs-Id	Eindeutige Sitzungs-ID	5a2b73857345abc3546243
Sitzungsindex	Sequenzieller Index der Sitzung des spezifischen Anwenders	5
Startzeit	Startzeit der Sitzung im UTC-Format	2023-03-23T23:59:58
Sitzungsdauer	Dauer der Sitzung in Millisekunden	5165
App-Version	Die Versionsnummer der Anwendung	3.4.0
Gerätetyp	Telefon/Tablet	Telefon
Gerät	Marke und Modell des Geräts. Nur für Mobilgeräte und Tablet-Geräte.	IPhone X13 Pro
ROM-Version	Die ROM-Version (nur für Android)	4.3.9
Betriebssystemversion	Version des Betriebssystems des Geräts	iOS 16.5
Netzwerkkonnektivität	WLAN/Mobilfunk	WLAN
Stadt – Standort	Standort auf Stadtebene aus der IP-Adresse des Anwenders übersetzt	Los Angeles, Kalifornien

Für jeden Bildschirmbesuch gesammelte Daten

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Bildschirmname	Name des Bildschirms, von dem Daten erfasst werden	Anmelden
Startzeit	Relative Startzeit innerhalb der Sitzung	2023-03-23T23:59:58

Erfasste Daten für Bildschirmaktionen

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Typ	Typ der UI-Aktion (Tastendruck, Listenauswahl usw.)	TastetTippen
Beschreibung	Bezeichnung, die die UI-Aktion beschreibt	Anmelden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Startzeit	#Zeit in Millisekunden ab der Startzeit der Sitzung	780

Gesammelte Daten für Bildschirmgesten

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
GestureType	Typ der Geste (Tippen, Wischen usw.)	Tippen Sie Auf
Koordinaten	Die X-, Y-Koordinaten der Berührungsgeste	TIPPEN (X=100, Y=200)
Reaktionsfähig	Gibt an, ob die Geste reaktionsfähig war	WAHR
Startzeit	Startzeit der Geste (in Millisekunden)	925
Endzeit	Endzeit der Geste (in Millisekunden)	933

Erfasste Daten für Kundenereignisse (optional)

Diese Ereignisse können durch Aufrufen clientseitiger APIs hinzugefügt werden.

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Name	Name der Ereigniseigenschaft (Zeichenfolge)	Einkauf abgeschlossen
Zeit	Wert der Ereigniseigenschaft (Zeichenfolge, boolescher Wert, Datum, Zahl)	9456

Daten für Ereigniseigenschaften erfasst

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Eigenschaftsname	Name der Ereigniseigenschaft (Zeichenfolge)	Artikelname, Sprache
Eigenschaftswert	Wert der Ereigniseigenschaft (Zeichenfolge, boolescher Wert, Datum, Zahl)	KB0050925

Daten für Anwendereigenschaften erfasst

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Eigenschaftsname	Name der Anwendereigenschaft (Zeichenfolge)	Englisch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung	Beispielausgabewert
Eigenschaftswert	Wert der Anwendereigenschaft (Zeichenfolge, boolescher Wert, Datum, Zahl)	5

User Experience Analytics Clientseitige Speichercookies

So verfolgen Sie die clientseitige Anwenderaktivität: User Experience Analytics Verwendet das SNAnalytics JavaScript SDK, das in eingebettet ist Platform Analytics, Core-UI, Und Serviceportal.

Das SNAnalytics-SDK verwendet eine Kombination aus Sitzungsspeicher und lokalen Speichervariablen, um die Informationen nachzuverfolgen, die erforderlich sind, um die Analytics-Nachverfolgung zu erleichtern.

Weitere Informationen zum Sitzungsspeicher und zum lokalen Speicher finden Sie unter JavaScript.Info Dokumentation.

Weitere Informationen zum SNAnalytics-SDK finden Sie unter SNAnalytics – Client #Und SNAnalytics – In der Entwickler-Community.

Schlüsselstruktur

Alle lokal gespeicherten Schlüssel werden mit der folgenden Struktur gespeichert: `SN:{API_KEY}:{KEY NAME}`

Jedes nachverfolgte Portal verfügt über einen eindeutigen API_KEY, der in der Instanz gespeichert ist. Beispiel: Für das Portal mit einem API-Schlüssel `abcd` Und ein Schlüsselname `Registerkarte` , Der lokale Schlüsselwert wäre: `sn:abc:tab`

Sitzungsspeicher

Sitzungsspeicher wird verwendet, um den Informationsfluss zwischen Webseiten-Aktualisierungen und Anwendernavigationen aufrechtzuerhalten. Informationen im Sitzungsspeicher sind vorübergehend und werden nur während der Lebensdauer der aktuellen Registerkarte verfügbar gehalten. Wenn eine Registerkarte geschlossen wird, werden die Sitzungsspeicherinformationen entfernt.

Die Tabelle listet die Schlüssel und Werte auf, die im Sitzungsspeicher gespeichert sind.

Key	Beschreibung
srt	Serverantwortzeit. Der Zeitpunkt der letzten erfolgreichen Kommunikation von SNAnalytics mit User Experience Analytics Server.
Daten	Warteschlange von temporär gespeicherten Analytics-Datenpunkten, die regelmäßig an das Back-End geleert wird.
Seite	Der Name der aktuellen Seite, automatisch erfasst von User Experience Analytics Server.
Registerkarte	Zufällig generierter eindeutiger Bezeichner für die aktuelle Registerkarte.

Lokaler Speicher

Der lokale Speicher wird verwendet, um Informationen zur Nachverfolgung der Einwilligung, die Identifizierung des Anwenders mit Hash (die gelöscht wird, wenn die Einwilligung widerrufen wird) und zufällig generierte Bezeichner für den Browser zu verwalten. Lokale

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

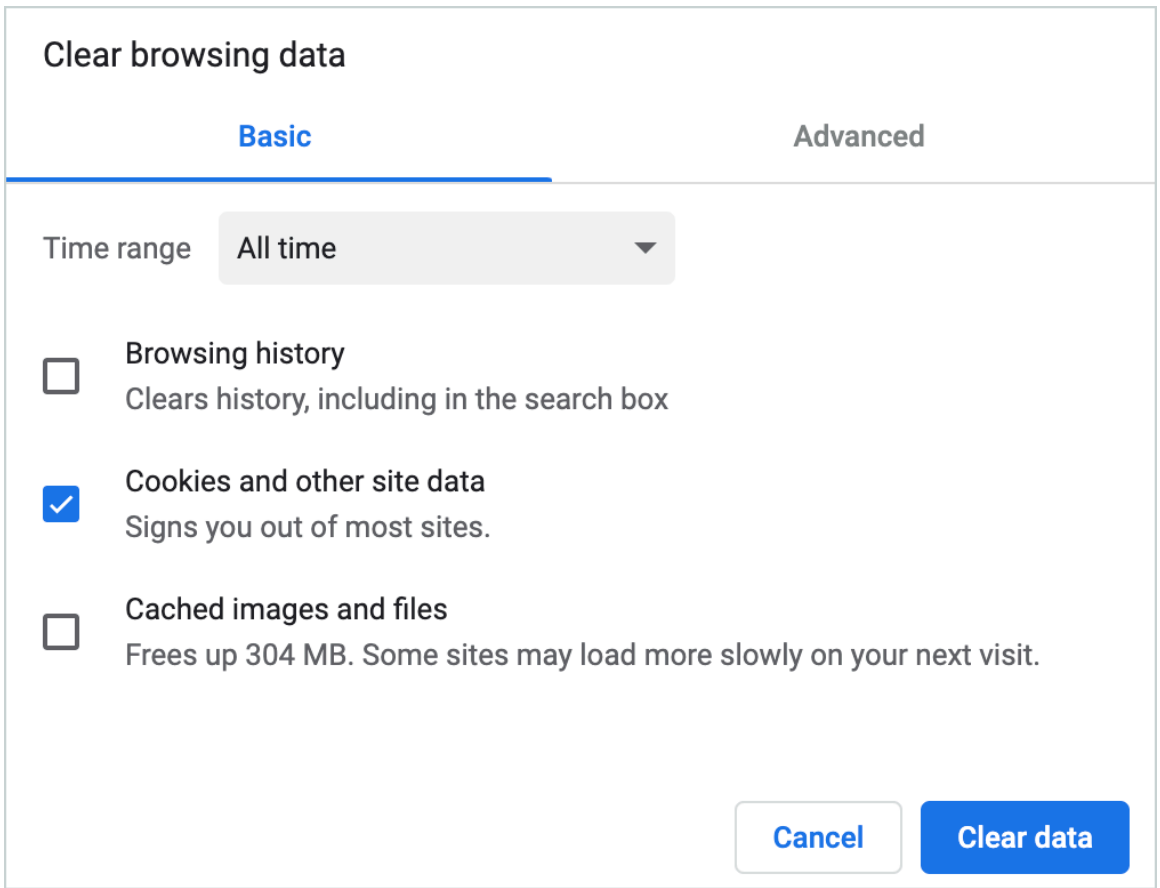
Speichervariablen sind lokal persistent und werden gelöscht, wenn der Anwender seine Browserdaten löscht.

Die Tabelle listet die Schlüssel und Werte auf, die im lokalen Speicher gespeichert sind.

Key	Beschreibung
Browser	Zufällig generierter eindeutiger Bezeichner für den aktuellen Browser.
Client	Die dem Browserschlüsselwert zugewiesene Server-ID.
Anwender	Anwender-ID mit Hash, vom Kunden bereitgestellt.
Einwilligung	Ein boolescher Wert (Ja/Nein), der angibt, ob der Anwender der Nachverfolgung zustimmt.

Lokaler Speicher wird gelöscht

Um lokale Speichervariablen zu löschen, muss der Anwender die Browserdaten in seinem Browser löschen. Wählen Sie beispielsweise im Chrome-Browser aus **Verlauf** > **Vollständigen Verlauf Anzeigen** > **Löschen Sie die Browserdaten**an. Wählen Sie im Fenster „Browserdaten löschen“ die Option aus **Cookies und andere Websitedaten** Und wählen Sie dann aus **Löschen Sie Daten** .



Fügen Sie Anwendereigenschaften als Filter zu hinzu User Experience Analytics

Zusätzlich zu den Standardfiltern auf den Seiten von User Experience Analytics Anwendung können Sie Filter basierend auf Anwendereigenschaften hinzufügen. Dadurch können Sie effektiv segmentieren User Experience Analytics Daten, um ein tieferes Verständnis Ihrer Anwender und ihrer Nutzungsmuster zu entwickeln. Auf Anwendereigenschaften

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

basierende Filter werden als globale Filter für alle Seiten und Objekte in unterstützt User Experience Analytics Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator oder Analytics_admin.

Hinweis: Sie können bis zu 20 Felder hinzufügen, einschließlich der Felder „Abteilung“ und „Rolle“, die standardmäßig verfügbar sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **sys_Analytics_user_property_config.list** .
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie die Tabelle mit der Anwendereigenschaft aus, nach der gefiltert werden soll:

   sys_user

   Konfigurieren Sie einen Filter für ein beliebiges Feld vom Typ „boolescher Wert“, „Auswahl“ oder „Referenz“.

   sys_user_grmember

   Ruft die Gruppen ab, zu denen ein Anwender gehört.

   sys_user_has_role

   Ruft die Liste der Rollen eines Anwenders ab.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis

Das von Ihnen ausgewählte Feld wird als optionaler Filter für alle hinzugefügt User Experience Analytics Seiten mit Übersichten über einzelne und anwendungsübergreifende Anwendungen, Aufbewahrung, Kohorte, Trichter, Seiten, Anwender, Ereignisse und Sitzungen. Anwender können sie auch auf anwenden Platform Analytics Dashboards.

Hinweis: Während der Filter sofort sichtbar ist, dauert es 24-48 Stunden, bis die Daten mit dem Filter synchronisiert werden, sodass er nützlich ist.

User Experience Analytics verwenden

Überwachen Sie, wie Anwender in Ihren ServiceNow-#Web- und Mobilanwendungen interagieren.

Erste Schritte

Erfahren Sie, wie Sie verwenden können User Experience Analytics Um die Aufbewahrung, Kohorten und Wechselkurse nachzuverfolgen und zu interpretieren, wie Anwender in Ihren Anwendungen navigieren.

Filtern Sie Daten in User Experience Analytics

Drilldown zu Nutzungsdaten mit Standard- und anwenderdefinierten Filtern.

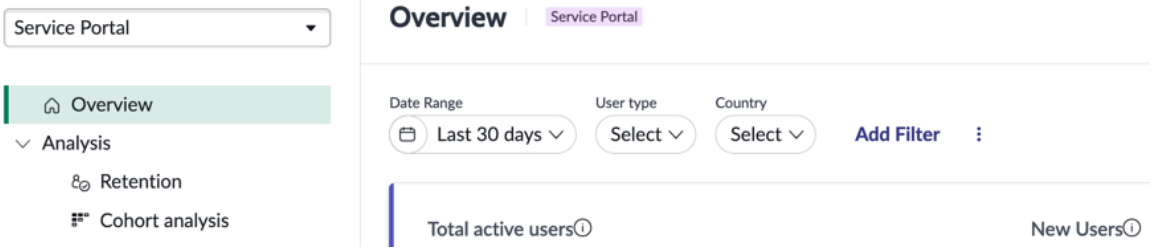
Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „now_Experience_Analytics_Viewer“ können Seiten filtern, auf die sie Zugriff haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die meisten Seiten in User Experience Analytics Die Anwendung verfügt über sichtbare Standardfilter und eine Option zum Hinzufügen anderer Standardfilter. Informationen zum Hinzufügen zusätzlicher anwenderbezogener Felder finden Sie unter Fügen Sie Anwendereigenschaften als Filter zu hinzu User Experience Analytics.

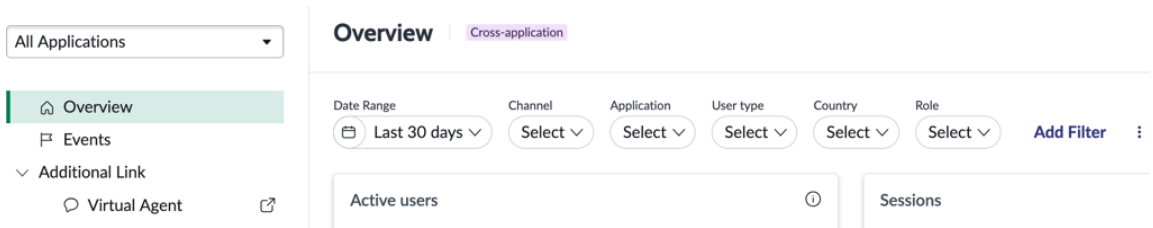
Standardfilter

Auf jeder Seite von User Experience Analytics, Es gibt mehrere Standardfilter zum Einschränken der Informationen auf der Seite. Die meisten Seiten haben Filter für Datumsbereich, Anwendertyp und Land.



Hinweis: Mobile Anwendungen verfügen über zusätzliche Standardfilter für Betriebssystem und Version.

Die anwendungsübergreifende Übersicht enthält auch Filter für Kanal, Anwendung und Rolle.



Zusätzliche Filter

Wählen Sie Filter hinzufügen aus, um aus verfügbaren Filtern auszuwählen, die für die Anwendung konfiguriert sind.

Hinweis: Zusätzliche Filter werden mit den ausgewählten Standardfiltern mit der UND-Bedingung verbunden, d. h. beide Filterbedingungen müssen „wahr“ sein, damit der Filter angewendet wird. Wählen Sie beispielsweise aus **Anwendertyp** = Wird Zurückgegeben Und **Zusätzlicher Filter** = Passwort muss zurückgesetzt werden . Wenn keine zurückkehrenden Anwender ihre Passwörter zurücksetzen müssen, sind alle Visualisierungen auf der Seite leer, da beide Bedingungen gelten müssen.

Die verfügbaren zusätzlichen Filter sind:

- Passwort muss zurückgesetzt werden
- Rolle
- Aktivieren Sie die Multifaktor-Authentifizierung
- Aktiv
- Abteilung
- VIP

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzlich zu den Standardfiltern auf den Seiten von User Experience Analytics Anwendung können Sie Filter basierend auf Anwendereigenschaften hinzufügen. Details siehe Fügen Sie Anwendereigenschaften als Filter zu hinzu User Experience Analytics.

Nutzerbindung

Anwenderbindungsberichte helfen Ihnen zu verstehen, wie oft Ihre Anwender Ihre Anwendung besuchen, um besser zu verstehen, ob sie die Anforderungen und Erwartungen Ihrer Anwender erfüllt.

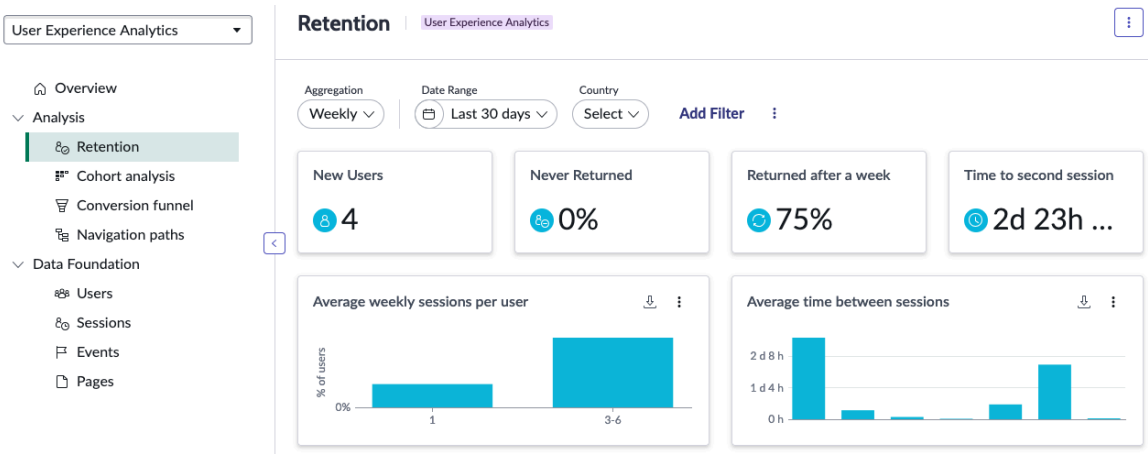
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: analytics_admin, mobile_Analytics_admin, Web_Analytics_admin oder Portal_Analytics_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können z. B. Daten anzeigen, wie viele neue Benutzer Sie haben, wie viele nie zurückgekehrt sind und wie viele am folgenden Tag zurückgekehrt sind. Nutzerbindungsdaten zeigen die Häufigkeit von Benutzersitzungen und die durchschnittliche Zeit zwischen Sitzungen für einen bestimmten Zeit-Bucket. Mithilfe der Analytik zur Nutzerbindung können Sie z. B.:

- Verwenden Sie eine Kohortenanalyse, um einen Monat, eine Woche oder einen Tag mit schlechter Bindung zu identifizieren.
- Vergleichen Sie Aufbewahrungsanalysen über Versionen und Geräte hinweg.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie die Anwendung aus, für die Sie die Aufbewahrung überprüfen möchten **Alle Anwendungen** Liste.
3. Filtern Sie die Daten.
   Die Standardfilter sind **Zusammenfassung** (Täglich, wöchentlich oder monatlich), **Datumsbereich** , Und **Land** . Für weitere Informationen zu Filtern in User Experience Analytics, Siehe Filtern Sie Daten in User Experience Analytics.

Nutzerbindung-KPIs

KPI	Beschreibung
Neue Benutzer	Anzahl neuer Benutzer innerhalb des angegebenen Zeit-Bucket.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI	Beschreibung
Nie zurückgekehrt	Prozentsatz der Anwender, die nach ihrer ersten Sitzung nie zur Verwendung der App zurückgekehrt sind.
Zurückgekehrt nach 1 Tag/Woche/Monat	Anzahl der Anwender, die die App im angegebenen Zusammenfassungszeitraum nach ihrer ersten Sitzung verwendet haben.
Zeit bis zur zweiten Sitzung	Durchschnittliches Zeitintervall zwischen der ersten und der zweiten Sitzung.
Sitzungshäufigkeit	Misst die durchschnittliche Anzahl der Sitzungen innerhalb des ausgewählten Zeit-Bucket (täglich/ wöchentlich/monatlich). Zum Beispiel haben 25 % der Benutzer die App zweimal pro Tag verwendet.
Durchschn. Zeit zwischen Sitzungen	Durchschnittliche Zeit zwischen der ersten und den folgenden Sitzungen.

4. Zeigen Sie die Aufbewahrungskohorte mit verschiedenen Metriken an.
   Die Aufbewahrungskohorte ist eine Heatmap, die die Anzahl oder den Prozentsatz der Anwender anzeigt, die die App während des angegebenen Datumsbereichs mithilfe der angegebenen Zusammenfassung verwendet haben. In diesem Beispiel die **Zusammenfassung** Ist Wöchentlich , **Datumsbereich** Ist Letzte 30 Tage , Und die Maßnahme ist Prozentsatz .



Berechnung der Nutzerbindung

Verstehen Sie, wie User Experience Analytics Berechnet die Aufbewahrung von Anwendern und Aktionen.

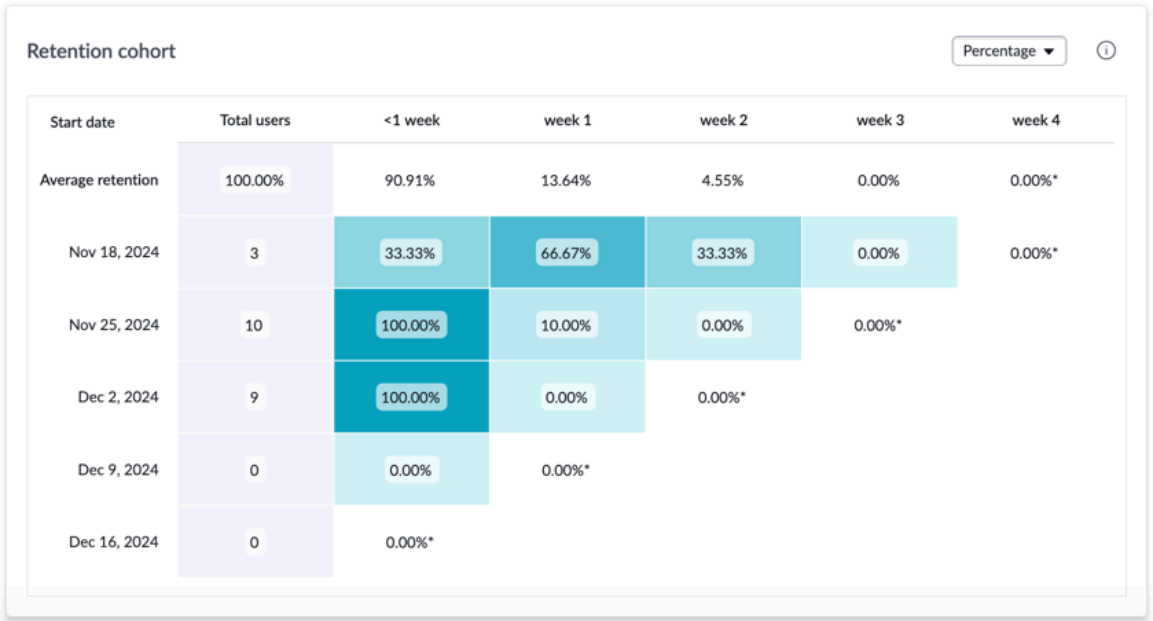
Nutzerbindung

Für die Nutzerbindungsanalyse werden nicht alle, sondern nur neue Benutzer gruppiert. Eine Kohorte enthält jeden neuen Benutzer, der die App innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens und ausgewählten Datums-Bucket verwendet (täglich/wöchentlich/monatlich). Ein neuer Benutzer wird nur einmal pro Kohorte gezählt, kann aber in mehr als einer Kohorte enthalten sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie sich beispielsweise wöchentliche Kohorten ansehen, geben die Zahlen, die oben im Bericht zur Aufbewahrungskohorte <1 Woche, Woche 1, Woche 2 und Woche 3 markiert sind, wöchentliche Buckets an. Der Prozentsatz unter jedem wöchentlichen Bucket stellt die Anzahl der Benutzer dar, die während des betreffenden Bucket zurückgekehrt sind, um die Anwendung zu nutzen.

Anfang und Ende jedes Bucket sind für jeden neuen Benutzer in der Kohorte unterschiedlich. Der Bucket markiert **< 1 Woche** Gibt einen Zeitrahmen vor der ersten vollen Woche nach der ersten Sitzung des Anwenders an. Die Daten, an denen die Wochen beginnen, befinden sich auf der linken Seite der Visualisierung. Wenn beispielsweise die erste Sitzung eines Anwenders am 16. November beginnt und die erste vollständige Woche am 18. November beginnt, befinden sich die Aufbewahrungsinformationen für den dazwischen liegenden Zeitraum in der Spalte <1 Woche.



Start date	Total users	<1 week	week 1	week 2	week 3	week 4
Average retention	100.00%	90.91%	13.64%	4.55%	0.00%	0.00%*
Nov 18, 2024	3	33.33%	66.67%	33.33%	0.00%	0.00%*
Nov 25, 2024	10	100.00%	10.00%	0.00%	0.00%*	
Dec 2, 2024	9	100.00%	0.00%	0.00%*		
Dec 9, 2024	0	0.00%	0.00%*			
Dec 16, 2024	0	0.00%*				

Nutzerbindung für Aktionen

Für die Kohortenanalyse der Nutzerbindung werden nicht alle Anwendungsbenutzer gruppiert, sondern nur diejenigen, die die erste für die Kohorte definierte Aktion durchgeführt haben. Die Kohorte schließt jeden Anwender ein, der die App verwendet und die erste Aktion innerhalb des definierten Zeitrahmens und Datums-Buckets (täglich/wöchentlich/monatlich) ausführt.

Wenn Sie beispielsweise wöchentliche Kohorten betrachten, geben die mit 1, 2 und 3 markierten Zahlen am oberen Rand des Nutzerbindungsberichts wöchentliche Buckets an. Der Prozentsatz unter jedem wöchentlichen Bucket stellt den Anteil der Benutzer dar, die zurückgekehrt sind, um die Anwendung zu nutzen, und während des betreffenden Bucket die zweite Aktion durchgeführt haben.

Anfang und Ende jedes Bucket sind für jeden neuen Benutzer in der Kohorte unterschiedlich. Der Bucket mit der Bezeichnung „1“ bezeichnet einen Zeitrahmen 7 Tage nach der ersten Sitzung des Benutzers. Wenn beispielsweise die erste Sitzung eines Anwenders am Sonntag um 10:00 Uhr begann, beginnt Bucket 1 für ihn am Sonntag der folgenden Woche um 10:00 Uhr. Bucket 1 erstreckt sich für den Benutzer über die Tage 7 bis 13 nach seiner ersten Sitzung.

Ein neuer Benutzer wird nur einmal pro Kohorte gezählt, kann aber in mehr als einer Kohorte enthalten sein. Wenn beispielsweise eine wöchentliche Kohorte auf einem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldungsereignis beruht, erscheint ein Kunde in jeder Kohorte, wenn er sich mindestens einmal pro Woche anmeldet.

Wenn ein Anwender die zweite Aktion ausführt, wird sie für jede erste Aktion gezählt, die innerhalb des Zeitrahmens ausgeführt wurde, nicht nur für die letzte. Jede Kohortenzelle ist einmalig. Wenn ein Anwender die zweite Aktion zweimal innerhalb desselben Buckets ausführt, wird sie einmal gezählt. Bei der Erstellung einer Kohorte, in der sich beide Schritte ähnlich sind, wird jede Aktion sowohl als erste als auch als zweite Aktion betrachtet.

Angenommen, für eine Kohorte wurden zwei ähnliche Anmeldeaktionen definiert. Wenn sich ein Benutzer dreimal angemeldet hat (am Sonntag, Montag und Dienstag), wird die am Montag durchgeführte Aktion als zweite Aktion für die Anmeldung am Sonntag gezählt. Außerdem wird eine neue Kohorte eröffnet, die durch die Aktion vom Dienstag abgeschlossen wird.

Beim Filtern nach Anwendungsversionen werden in der Analyse nur die Benutzer angezeigt, die ihre erste Aktion von der ausgewählten Version aus durchgeführt haben.

Kohortenanalyse in User Experience Analytics

Eine Kohorte ist eine Gruppe von Anwendern, die durch ähnliche Eigenschaften oder Aktionen von anderen Anwendern getrennt sind. Kohorten ermöglichen es Ihnen, Anwender basierend auf dem allgemeinen Verhalten zusammenzufassen, um zu analysieren, wie viele Anwender bestimmte vordefinierte Aktionen in einem bestimmten Zeitrahmen ausführen.

Kohortenanalyseberichte enthalten Informationen dazu, wie sich eine in-App-Aktion auf eine andere bezieht. Sie können Messungen sehen, wie viel Zeit zwischen einer Sequenz von Aktionen vergeht, und Trends im Anwenderverhalten und der Interaktion im Zeitverlauf.

Erstellen Sie eine Kohorte

Definieren Sie die vordefinierte Reihenfolge der Aktionen, die eine Gruppe von Anwendern abschließt, damit Sie die Konvertierungsraten bei jedem Schritt nachverfolgen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „Now_Experience_Analytics_Viewer“ können Kohorten für die Anwendungen erstellen, bearbeiten und löschen, auf die sie Zugriff haben.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

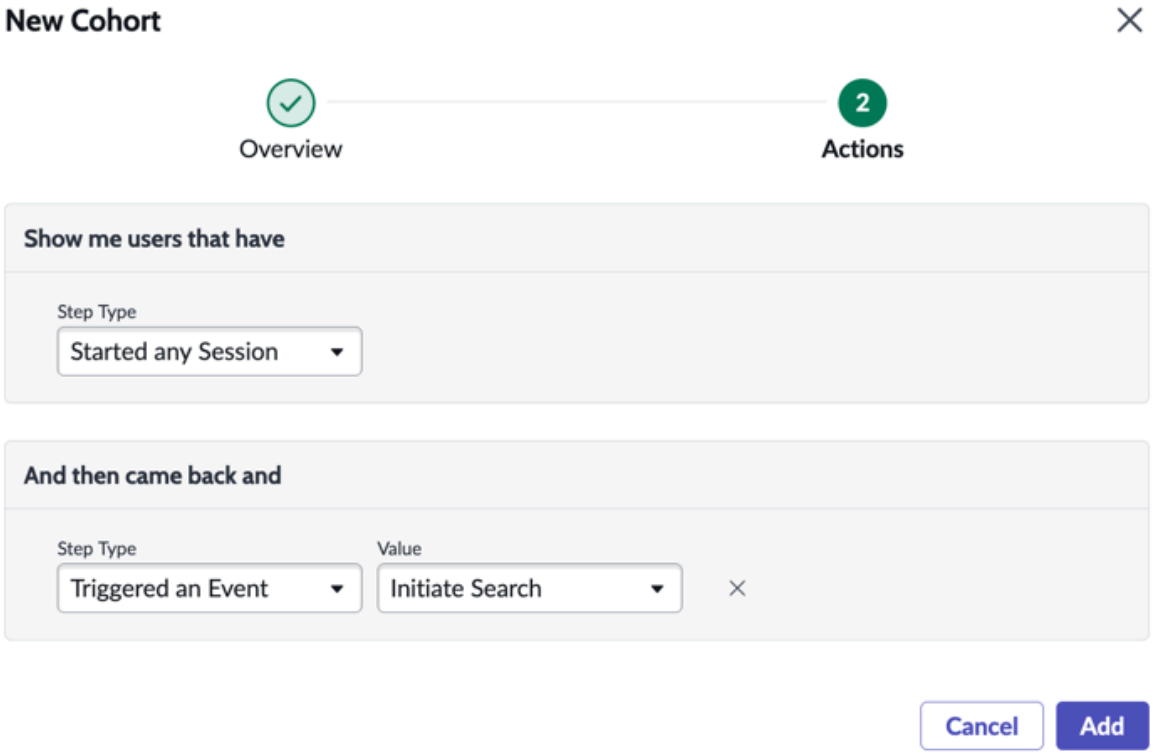
Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungen die Anwendung aus, für die eine Kohorte erstellt werden soll.
3. Auswahlvorgang **Analyse** > **Kohortenanalyse**an.
4. Wählen Sie die Schaltfläche neue Kohorte erstellen aus (+).
5. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für den Prozess ein, den Sie messen möchten.
6. Wählen Sie zwei Schritttypen und ihre Werte aus, und wählen Sie aus **Hinzufügen** .
   Die Schritttypen sind:
   - Besuchte einen Bildschirm
   - Ein Ereignis ausgelöst
   - Eine Aktion durchgeführt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Beliebige Sitzung gestartet
- hat die erste Sitzung gestartet

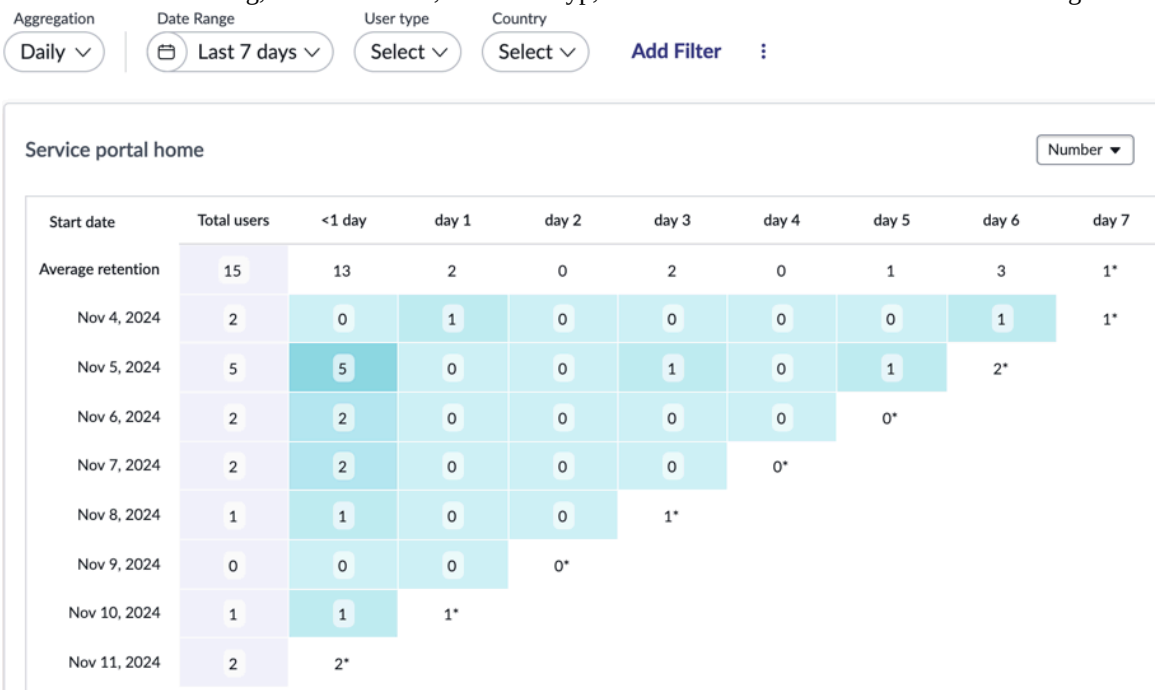
Die Aktionen sind vom Schritttyp abhängig.



7. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Zeigen Sie die Kohorte an, um zu sehen, wie viele der Benutzer nach Durchführung der ersten definierten Aktion zurückgekehrt sind, um die zweite Aktion auszuführen. Wenn Sie die Kohorte anzeigen, können Sie nach Zusammenfassung, Datumsbereich, Anwendertyp, Land filtern und Filter nach Bedarf hinzufügen.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn in der Kohortenanalyse gezeigte Daten nicht endgültig sind, weist eine Notiz darauf hin, dass noch retroaktive Daten verarbeitet werden. Aktualisieren Sie den Bildschirm, um den Bericht mit den endgültigen Daten anzuzeigen.

Bearbeiten Sie eine Kohorte

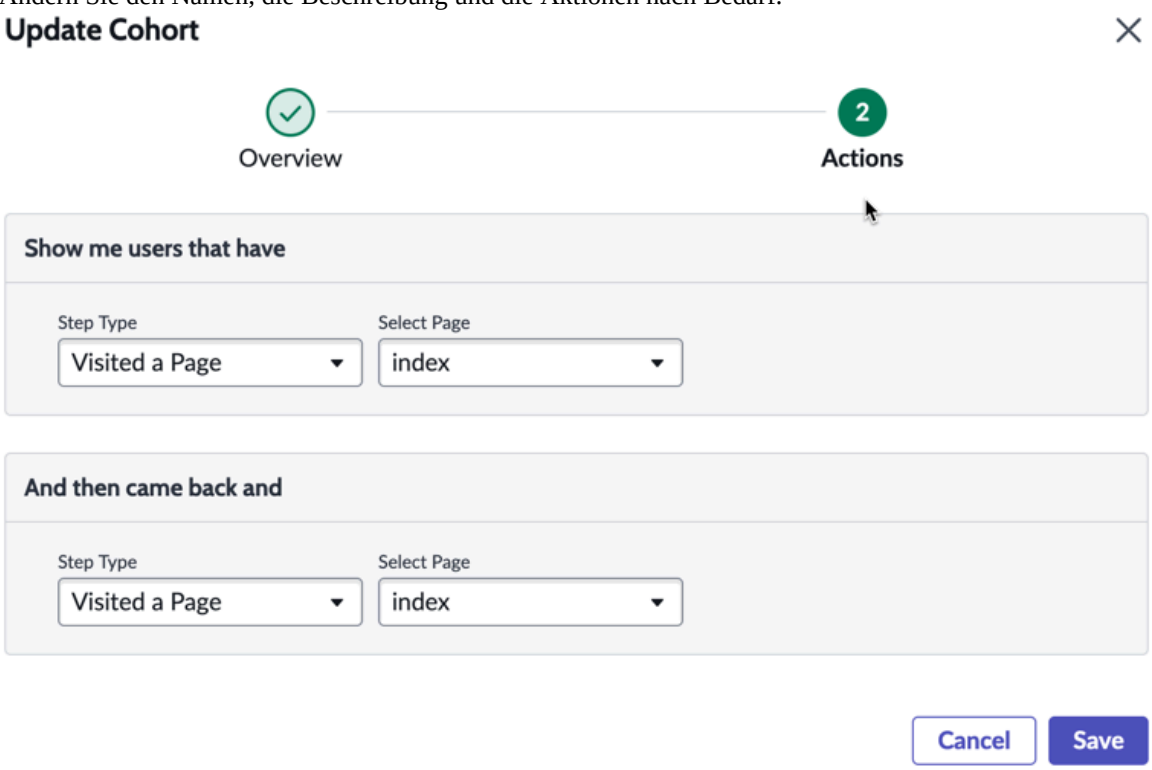
Bearbeiten Sie, welche Sitzungsdaten für Kohorten in Ihre Analyse aufgenommen werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „Now_Experience_Analytics_Viewer“ können Kohorten für die Anwendungen erstellen, bearbeiten und löschen, auf die sie Zugriff haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungen die Anwendung mit der Kohorte aus, die Sie bearbeiten möchten.
3. Auswahlvorgang **Analyse** > **Kohortenanalyse**an.
4. Wählen Sie das Menü Aktionen aus Der Kohorte, die Sie bearbeiten und auswählen möchten **Bearbeiten** .
5. Ändern Sie den Namen, die Beschreibung und die Aktionen nach Bedarf.



6. Wählen Sie Aus **Speichern** Dient zum Aktualisieren der Kohortenkonfiguration.

Löschen Sie eine Kohorte

Ein Kohortenbericht lässt sich problemlos löschen.

Automatische Übersetzung

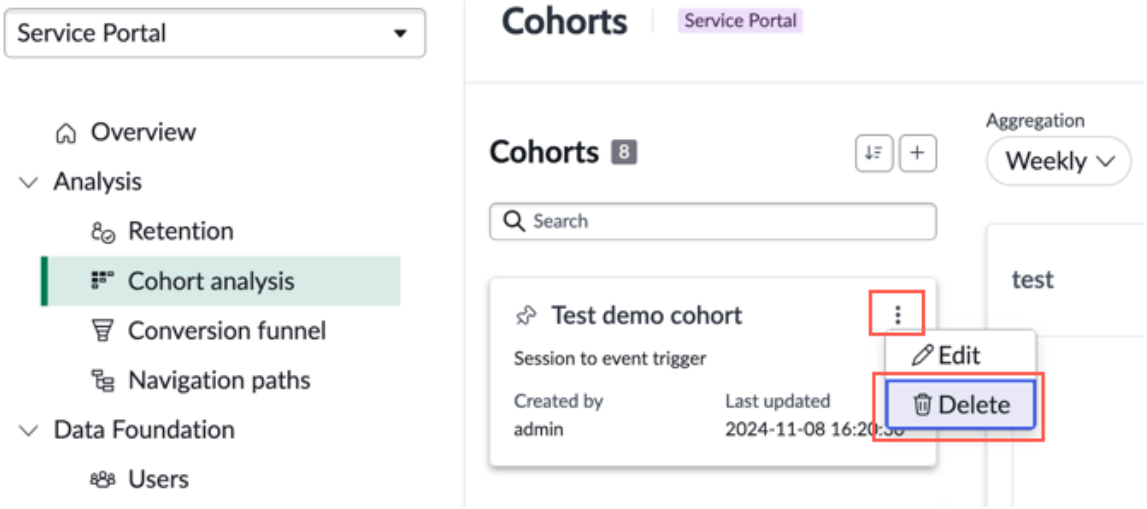
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „Now_Experience_Analytics_Viewer“ können Kohorten für die Anwendungen erstellen, bearbeiten und löschen, auf die sie Zugriff haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungen die Anwendung mit der Kohorte aus, die Sie löschen möchten.
3. Auswahlvorgang **Analyse** > **Kohortenanalyse**an.
4. Wählen Sie das Menü Aktionen aus Der Kohorte, die Sie bearbeiten und auswählen möchten **Löschen** .



5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl, indem Sie auswählen **Löschen** .

Trichter berichtet in User Experience Analytics

Konvertierungstrichter dienen als visuelle Darstellung der Kunden-Journey und verfolgen eine bestimmte Reihenfolge von Aktionen. Die Untersuchung eines Konvertierungstrichters kann Ihnen helfen, die Abschlussraten relevanter Prozesse in Ihrer Anwendung zu messen und zu optimieren.

Eine Trichteranalyse zeigt entlang eines kritischen Pfads in Ihrer Anwendung den Prozentsatz der Benutzer an, die eine gewünschte Aktion (z. B. Onboarding) abgeschlossen haben. Dadurch können Sie auch die Ursachen dafür erkennen, warum manche Benutzer vorzeitig aussteigen.

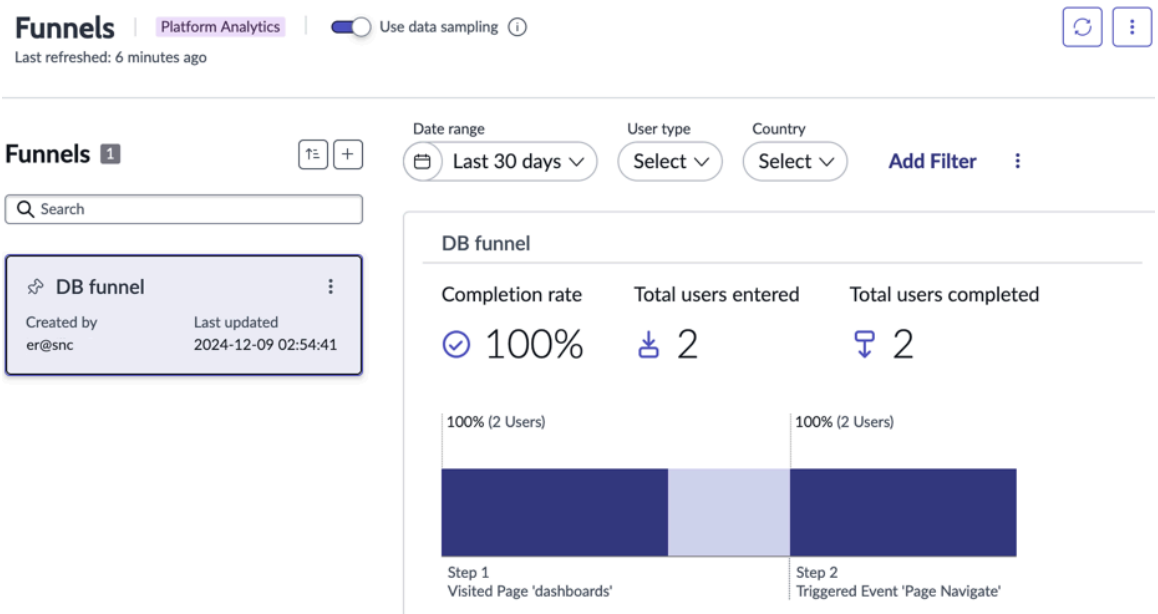
Hinweis: Konvertierungstrichterdaten werden aus dem vollständigen Datensatz analysiert. Umschalter **Verwenden Sie Daten-Sampling** Auf, um die Daten aus einem Beispiel von 15% zu analysieren.

Ein Trichter kann verschiedene Aktionen beinhalten, die zum Erfolg oder Misserfolg einer Konversion führen. Unter Umständen führen mehrere Pfade die Benutzer zum Ziel, daher lohnt es sich eventuell, mehrere Konversionstrichter zu erstellen und anschließend zu ermitteln, welcher Pfad für Ihre Benutzer am geeignetsten und effektivsten ist. Um die Konvertierungsraten von Anwendern für ein bestimmtes Ziel zu messen, geben Ihnen drei primäre Metriken eine Baseline-Bewertung der Gesamteffektivität Ihres Konvertierungstrichters:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anzahl der Anwender, die von einem Schritt zum nächsten weitergehen
- Zugehörige Wechselkurse
- Durchschnittliche Zeit, die Anwender benötigen, um von einem Schritt zum nächsten zu wechseln



Erstellen Sie einen Konvertierungstrichter

Zeigen Sie Konversionsraten und -trends als zusammengefasstes Benutzerverhalten an, um die Gründe für das Erreichen oder Verfehlen eines bestimmten anwendungsspezifischen Benutzerziels aufzudecken. Durch die Untersuchung eines Konversionstrichters können Sie die Konversionsraten für relevante Prozesse in Ihrer Anwendung messen und optimieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „Now_Experience_Analytics_Viewer“ können Trichter für die Anwendungen erstellen, bearbeiten und löschen, auf die sie Zugriff haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungen die Anwendung aus, für die ein Konvertierungstrichter erstellt werden soll.
3. Auswahlvorgang **Analyse** > **Konversionstrichter**an.
4. Wählen Sie aus **Erstellen Sie einen neuen Trichter** Schaltfläche (+).
5. Geben Sie einen Namen für den relevanten Prozess ein, den Sie messen möchten, und optional eine Beschreibung, und wählen Sie ihn aus **Weiter** .
6. Wählen Sie in den Optionen unter **Schritttyp** die Schritte aus, die Sie messen möchten, dazu gegebenenfalls Bildschirme, Ereignisse oder Aktionen.

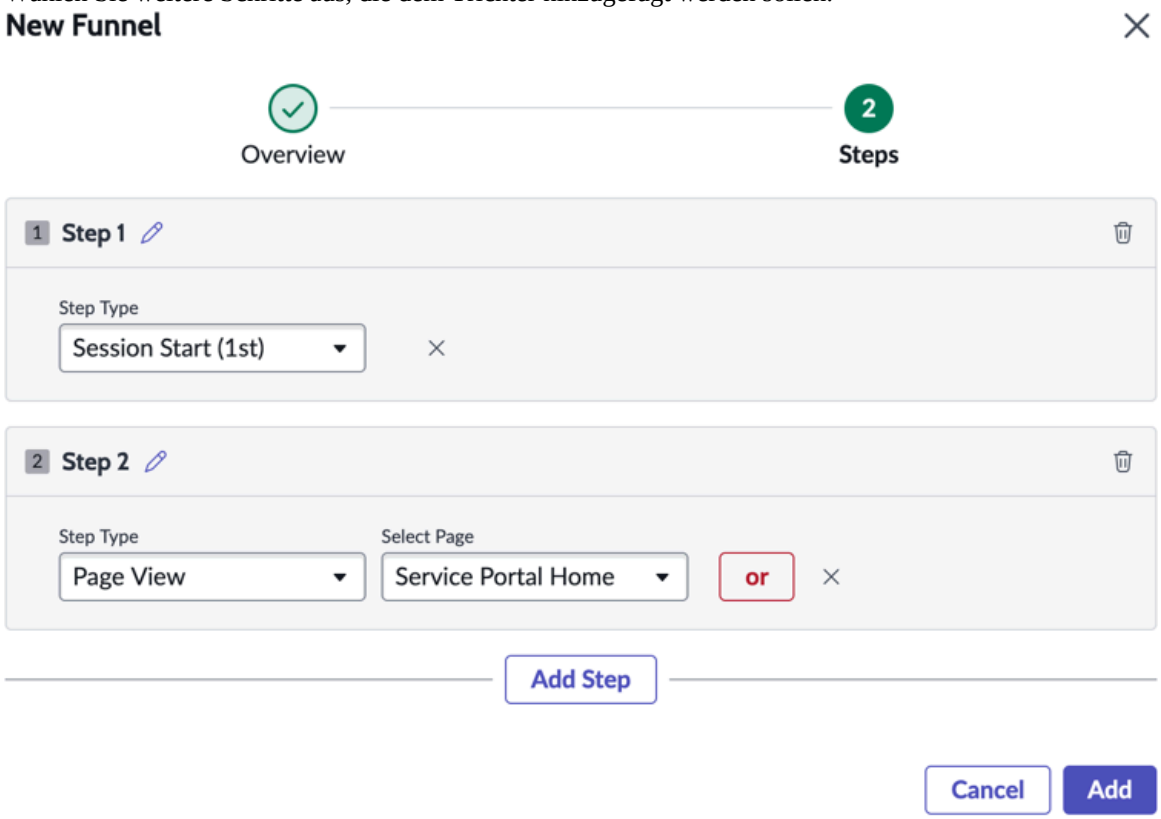
Option	Bezeichnung
Ereignisauslöser	Wählen Sie User Analytics-Ereignis-KPIs, um eine Messung vorzunehmen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Wählen Sie aus, um ein ausgewähltes Ereignis mit einer bestimmten Eigenschaft abzugleichen **Filtereigenschaften** Wählen Sie eine Eigenschaft aus der Dropdown-Liste aus, und geben Sie einen Wert für die Eigenschaft ein.
Sitzungsstart (1.)	Wählen Sie diese Option, um die ersten Sitzungen der Benutzer zu messen.
Sitzungsstart (alle)	Wählen Sie diese Option, um alle Benutzersitzungen zu messen.

7. Wählen Sie gegebenenfalls aus **Oder** Schaltfläche zum Hinzufügen eines alternativen Schritttyps, den Anwender an diesem Punkt im Pfad auswählen können.
8. Wählen Sie weitere Schritte aus, die dem Trichter hinzugefügt werden sollen.



9. Wählen Sie Aus **Hinzufügen** Um den Trichter abzuschließen.

Bearbeiten Sie einen Konvertierungstrichter

Bearbeiten Sie Konvertierungstrichterdaten, die erfasst werden sollen, oder Schritte, die in Ihre Analyse einbezogen werden sollen.

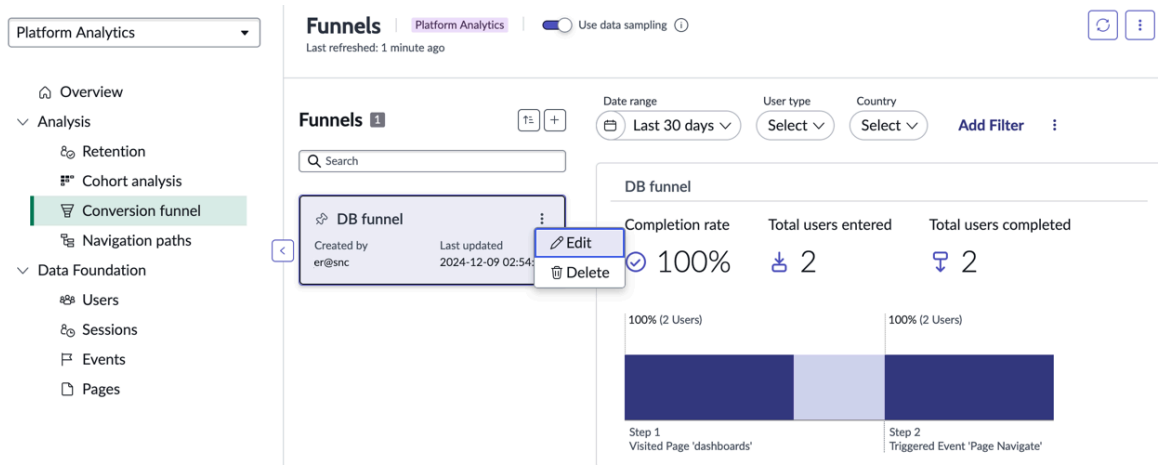
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „Now_Experience_Analytics_Viewer“ können Trichter für die Anwendungen erstellen, bearbeiten und löschen, auf die sie Zugriff haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungen die Anwendung mit dem Trichter aus, den Sie bearbeiten möchten.
3. Auswahlvorgang **Analyse** > **Konversionstrichter**an.
4. Wählen Sie das Menü Aktionen aus ⋮ Des Trichters, den Sie bearbeiten und auswählen möchten **Bearbeiten** .



5. Ändern Sie den Trichternamen oder die Beschreibung, und bearbeiten oder fügen Sie ggf. Schritte hinzu.
6. Wählen Sie Aus **Speichern** Zum Aktualisieren der Trichterkonfiguration.

Löschen Sie einen Konvertierungstrichter

Ein Trichter ist leicht zu löschen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit den Rollen „Analytics_Viewer“, „Portal_Analytics_Viewer“, „mobile_Analytics_Viewer“, „Core_ui_Analytics_Viewer“, „Now_Experience_Analytics_Viewer“ können Trichter für die Anwendungen erstellen, bearbeiten und löschen, auf die sie Zugriff haben.

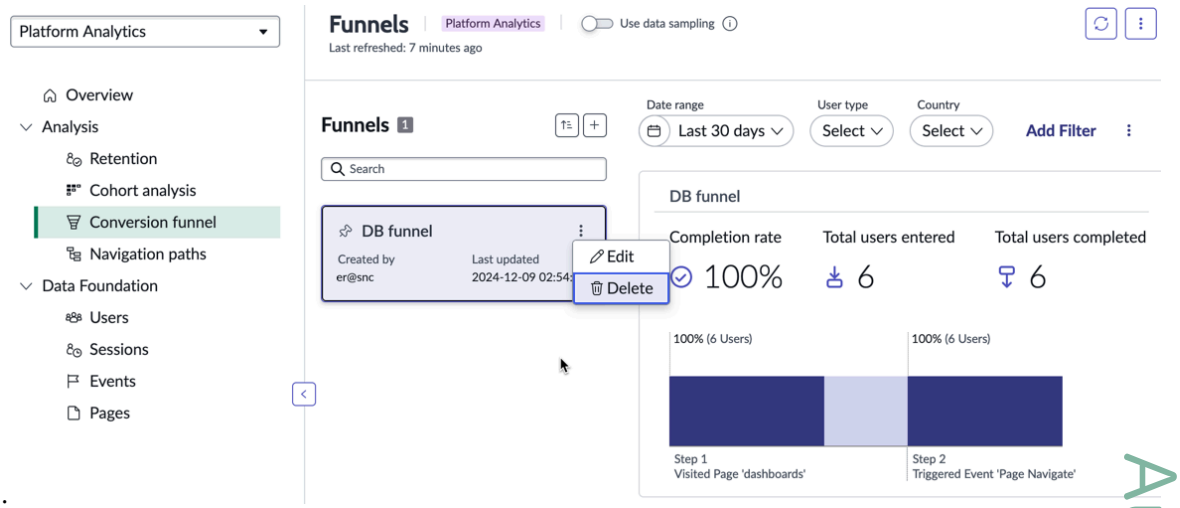
Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungen die Anwendung mit dem Trichter aus, den Sie löschen möchten.
3. Auswahlvorgang **Analyse** > **Konversionstrichter**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie das Menü Aktionen aus Des Trichters, den Sie löschen und auswählen möchten



Löschen.

5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl, indem Sie auswählen **Löschen** .

Vergleich von Trichtern durch User Experience Analytics

Hier erfahren Sie, wie User Experience Analytics Seitenfolgen vergleicht, die Benutzer voraussichtlich sehen, bevor sie ein Ziel erreichen.

User Experience Analytics Basiert auf dem Trichterabgleich auf eindeutigen Anwendern und nicht auf Sitzungen, sodass Schritte zwischen Sitzungen abgeglichen werden können. Ein Anwender kann beispielsweise den ersten Schritt eines Trichters in seiner ersten Sitzung starten und den nächsten Schritt in einer anderen Sitzung fortsetzen. Benutzer werden für einen ausgewählten Zeitraum nur einmal gezählt, und der Abschluss eines Schritts zählt nur einmal pro Benutzer.

Ein Trichter misst Anwender, die einen Trichterschritt innerhalb von 30 Tagen abschließen, damit ein Anwender Schritt 2 am 1. Januar und Schritt 3 am 30. Januar abschließen kann, um gezählt zu werden.

Die Zuordnung der Trichterschritte erfolgt in loser Form. Zwischen den Schritten, die den Trichter ausmachen, können die Benutzer andere Schritte ausführen. Beispiel:

Für den Trichter A > B > C:

- A > B > C ergibt einen Treffer.
- A > B > D > C ergibt ebenfalls einen Treffer, wobei D jede beliebige Benutzeraktion sein kann.
- A > B > E stimmen nicht überein – es wird davon ausgegangen, dass der Anwender nur Schritt B abgeschlossen hat

Beim Abgleich doppelter Schritte wählt die Trichteranalyse das erstmalige Durchlaufen des Schritts, durch welches der Benutzer im Trichter vorrückt, und ignoriert alle Wiederholungen. Zum Beispiel für den Trichter A > B > C: Bei einem Benutzer mit der Schrittfolge A > B > B > C wird das zweite B ignoriert.

Bei der Auswahl eines Zeitraums zeigt die Analyse nur Benutzer, die den gesamten Trichter innerhalb des Zeitraums abschließen. Wenn ein Benutzer mit dem ersten Schritt vor oder nach dem ausgewählten Zeitbereich beginnt, wird er nicht mitgezählt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bei der Trichteranalyse werden auch Fälle mit mehrmaligem Eingang in den Trichter berücksichtigt. Beispiel: Für den Trichter A > B > C führt ein Benutzer die folgenden Aktionen aus:

A (Sonntag) > B (Montag) > A > (Dienstag) > B (Mittwoch) > C (Donnerstag)

Der Benutzer wird berücksichtigt, wenn Sie Sonntag–Donnerstag, Montag–Donnerstag oder Dienstag–Donnerstag, aber nicht, wenn Sie Mittwoch–Donnerstag auswählen.

Dieses Verhalten gilt sowohl für die Prüfung einzelner Sitzungen als auch für die zusammengefasste Benutzeranzahl.

User Experience Analytics zeigt alle Sitzungen an, die den ausgewählten Schritt des Trichters durchlaufen (ohne ignorierte Fälle), und kann mehrere Sitzungen eines Benutzers anzeigen.

Beim Filtern nach Anwendungsversionen werden in der Analyse nur die Benutzer angezeigt, die ihre erste Aktion von der ausgewählten Version aus durchgeführt haben.

Navigationspfade

Navigationspfade ermöglichen es Ihnen, die Journeys von Anwendern über Ihre Web- oder mobile Anwendung schnell zu verstehen und zu isolieren. Werten Sie aus, welche Navigationspfade Ihre Benutzer am häufigsten und welche sie am seltensten genommen haben und welche Verbesserungsmöglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen.

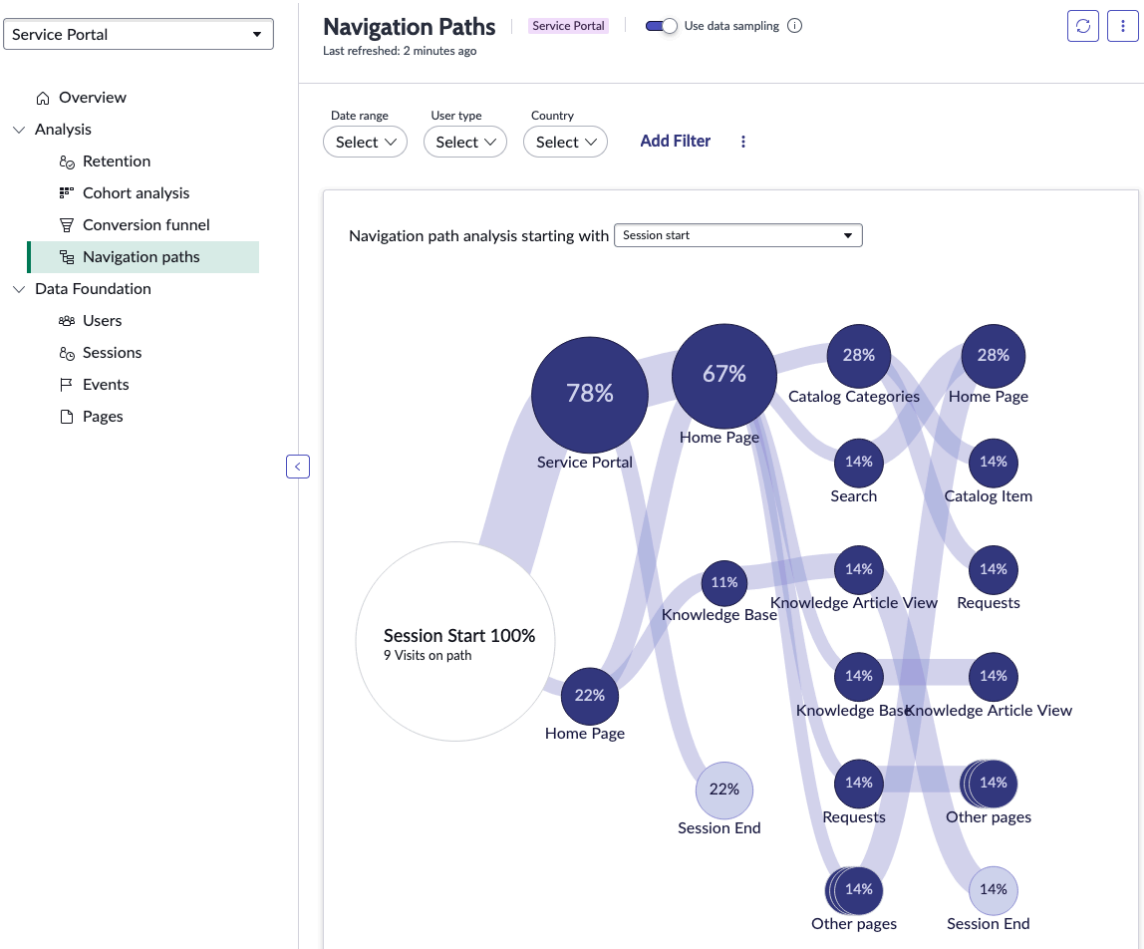
Navigationspfade geben Ihnen Einblicke, welchen Pfaden die Benutzer von einem Stammbildschirm aus folgen. Sie können Ihnen helfen:

- Benutzer-Journeys zu erkennen, die auf Verwirrung hindeuten, z. B. wenn sie zwischen zwei Bildschirmen hin- und hernavigieren.
- Kritische Wege zu erkennen, die vorzeitig beendet wurden.
- Die Auswirkungen von Popups auf die Benutzernavigation zu verstehen.

Ein Navigationspfad zeigt die Häufigkeit bestimmter, geordneter Pfade innerhalb der Anwendung an, sodass Sie die häufigsten Pfade anzeigen können, die Anwender verwenden. Jeder Bildschirm kann innerhalb eines Navigationspfads mehrmals angezeigt werden.

Hinweis: Navigationspfaddaten werden standardmäßig auf 15% abgefragt. Umschalter **Verwenden Sie Daten-Sampling** Aus, um den vollständigen Datensatz zu analysieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Anzeige von und Interaktion mit Navigationspfaden

Der Bildschirm „Navigationspfade“ zeigt eine erste Visualisierung an, die Daten für alle Bildschirme enthält, die in der ausgewählten Anwendung enthalten sind. Jeder Kreis in der Visualisierung stellt eine Navigationsebene dar und zeigt die Anzahl der Navigationen vom vorherigen Bildschirm an, bis zu fünf Ebenen. Sie können auswählen, ob die Visualisierung mit Analytik für **Alle**, **Neue** oder **Zurückkehrende** Benutzer angezeigt werden soll.

Mit Navigationspfaden können Sie wie folgt interagieren.

Aktion	Schritt
Filtern Sie die Navigationspfadvisualisierung	Wählen Sie aus, nach dem gefiltert werden soll **Datumsbereich** , **Anwendertyp** , Und **Land** . Wählen Sie Aus **Filter Hinzufügen** Um der aktuellen Sitzung Filter hinzuzufügen, die für die von Ihnen analysierte Anwendung geeignet sind. Die **Anwendertyp** Mit dem Filter können Sie „Neu“ oder „Zurückgeben“ auswählen. Löschen Sie die Auswahl, um Analytics für alle Anwender anzuzeigen.
Ändern Sie den Stammbildschirm, um Navigationspfade ab diesem Bildschirm anzuzeigen.	Den Stammbildschirm können Sie auf verschiedene Weise ändern:

Automatische Übersetzung

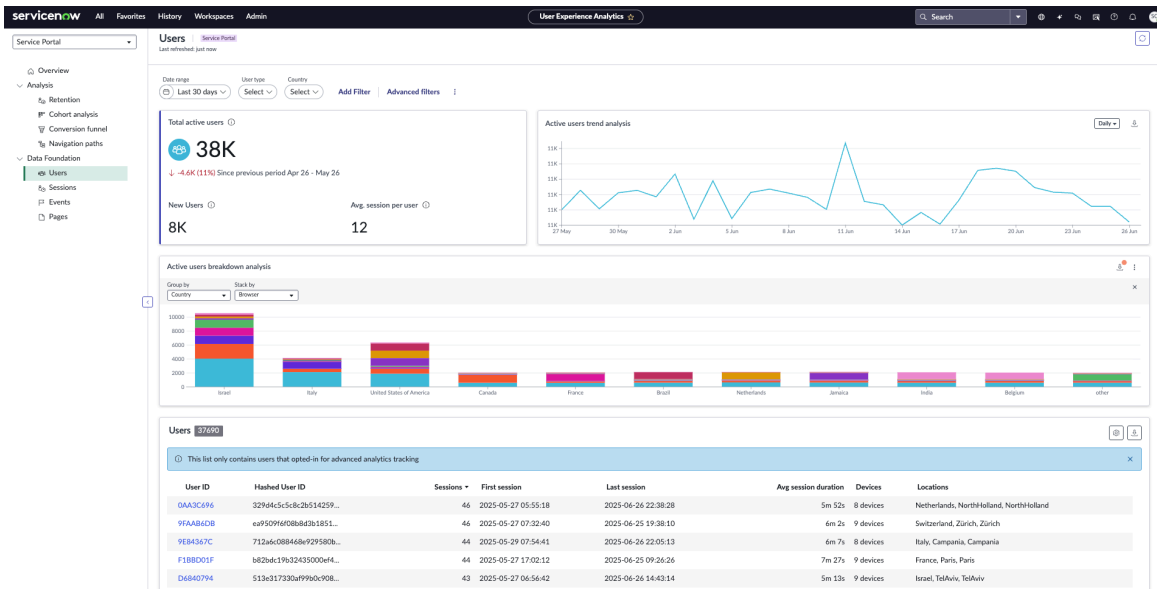
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritt
	• Wählen Sie einen Startbildschirm aus der Liste mit der Bezeichnung aus **Navigationspfadanalyse beginnt mit** . • Wählen Sie einen beliebigen Knoten aus, und wählen Sie ihn ein zweites Mal aus, um diesen Knoten zum Stamm zu machen. Wählen Sie Sitzungsstart aus **Navigationspfadanalyse beginnt mit** Liste, um zur vollständigen Navigationspfadanalyse zurückzukehren.

Benutzeranalytik anzeigen

Die Seite „Anwender“ im Datengrundlagenmodul ermöglicht Ansichten einzelner Anwender-Journeys durch Ihre Anwendungen, von der ersten Sitzung bis zur neuesten innerhalb des definierten Datumsbereichs.

Sie können Benutzeranalytik und -verhalten anzeigen, z. B. Tipp- und Wischbewegungen oder andere Aktionen auf der Zeitleiste. Wählen Sie die Anwender aus, die Sie sehen möchten, legen Sie Filter fest, und führen Sie einen Drilldown zu einzelnen Anwendersitzungen durch, um genauere Einblicke zu erhalten.



Anwenderliste

Feld	Beschreibung
Anwender-ID	Automatisch generierte Nummer, die jedem eindeutigen Anwender zugewiesen ist, der von nachverfolgt wird User Experience Analytics. Wählen Sie die Anwender-ID aus, um die Sitzungen und die Aktivitätszeitleiste des Anwenders anzuzeigen.
Anwender-ID mit Hash	Hash generiert `sys_ID` Wert für jeden Anwender. Tatsächliche Anwender-IDs werden nicht angezeigt. Stattdessen werden sie automatisch über die SHA-256-Hash-Funktion gehasht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderliste (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Anwender, die nicht beim Portal angemeldet sind, werden als „anonym“ angezeigt.
Sitzungen	Versions- und geräteübergreifende Gesamtanzahl der Sitzungen für einen Benutzer.
Erste Sitzung	Datum und Uhrzeit des erstmaligen Zugriffs eines Benutzers auf die Anwendung.
Letzte Sitzung	Datum und Uhrzeit des letztmaligen Zugriffs eines Benutzers auf die Anwendung.
Durchschnittliche Sitzungsdauer	Durchschnittliche Zeit, die der Benutzer versions- und geräteübergreifend in der Anwendung geblieben ist.
Geräte	Alle Web- oder Mobilgeräte, auf denen der Anwender die Anwendung installiert hat.
Standorte	Die Anzahl der Standorte, von denen der Anwender auf die Anwendung zugegriffen hat.

Hinweis: Benutzerlisten können nur nach Benutzerindex umsortiert werden.

Aufgliederungsanalyse aktiver Anwender

Sie können jetzt eine Aufgliederungsanalyse aktiver Anwender anzeigen, indem Sie sie nach Land, Status, Gerätetyp, stündlicher Nutzung usw. gruppieren

Filteroptionen

Sie können die Anwenderliste standardmäßig nach Datumsbereich, Anwendertyp und Land filtern. Mit **Filter hinzufügen** Option können Sie nach Gebietsschema, Abteilung, Rolle, Gruppe und Manager filtern, sowie durch Ihre anwenderdefinierten Anwenderfilter.

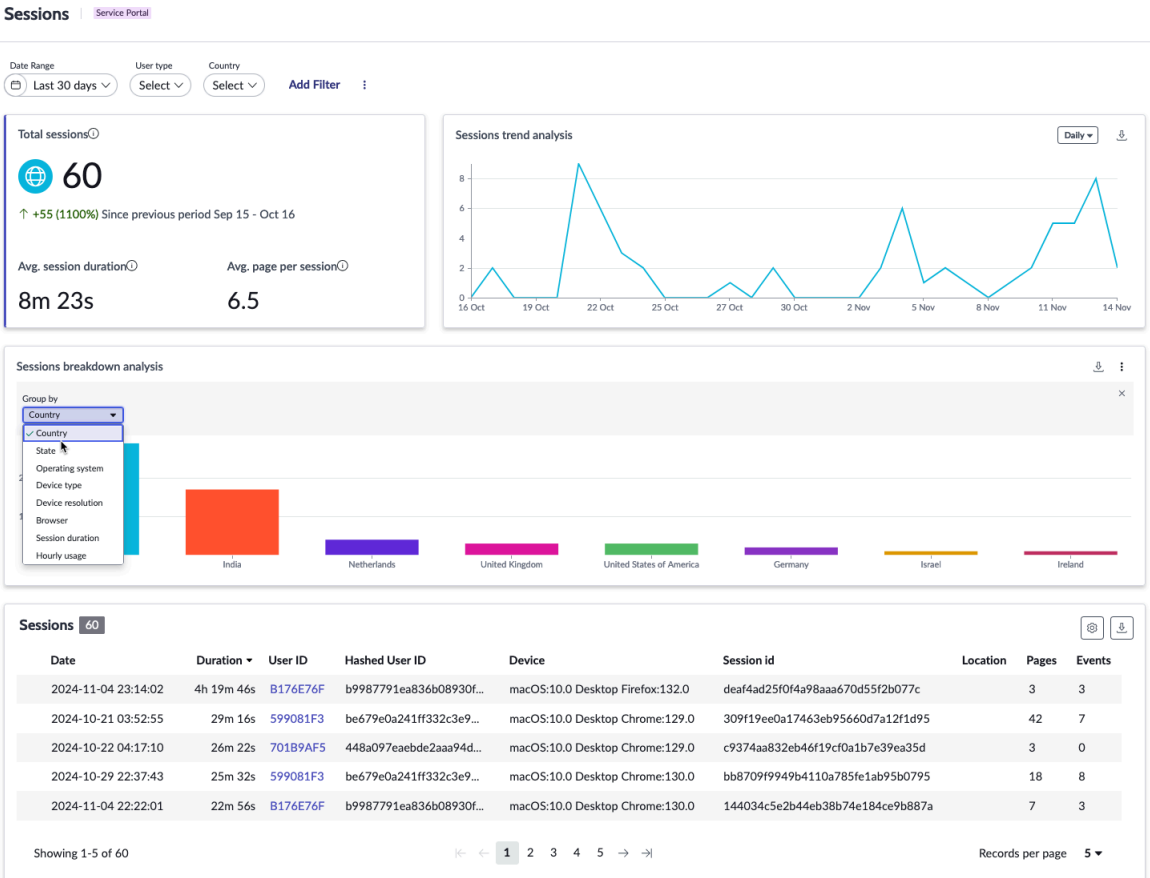
Hinweis: Die Optionen „Filter hinzufügen“ verwenden einen logischen UND-Operator, d. h. die Ergebnisse müssen sowohl die Kriterien in den Standardfiltern ALS AUCH die Kriterien in den zusätzlichen Filtern erfüllen, die in die Visualisierungen aufgenommen werden sollen.

Anzeige von Sitzungsanalysen

Die User Experience Analytics Die Seite „Sitzungen“ im Datengrundlagenmodul listet filterbare Anwendungssitzungen auf, in die Sie Drilldown durchführen können, um detailliertere Einblicke zu erhalten. Verfeinern Sie die Sitzungsliste, um sich auf Daten wie ausgewählte Bildschirme oder Ereignisse für Ihre Anwendung zu konzentrieren.

Navigieren Sie zu , um die Sitzungsübersicht anzuzeigen **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**, Wählen Sie eine Anwendung und dann aus **Datengrundlage** > **Sitzungen** Modul. Wählen Sie eine Anwender-ID in der Liste Sitzungen aus, um die Sitzungen dieses Anwenders anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sitzungsliste

Feld	Beschreibung
Datum	Datum, an dem die Sitzung stattgefunden hat.
Dauer	Dauer der Sitzung. **Hinweis:** User Experience Analytics Verfolgt eine maximale Sitzungsdauer von vier (4) Stunden.
Anwender-ID	Automatisch generierte Nummer, die jedem eindeutigen Benutzer einer Anwendungsversion zugewiesen wird. Kann anstelle einer internen Benutzer-ID verwendet werden. Wählen Sie die Anwender-ID aus, um die Sitzungen und die Aktivitätszeitleiste des Anwenders anzuzeigen.
Anwender-ID mit Hash	Hash generiert `sys_ID` Wert für jeden Anwender. Tatsächliche Anwender-IDs werden nicht angezeigt. Stattdessen werden sie automatisch über die SHA-256-Hash-Funktion gehasht. **Hinweis:** Anwender, die nicht beim Portal angemeldet sind, werden als „anonym“ angezeigt.
Gerät	Das spezifische Gerät, auf dem die Benutzersitzung stattgefunden hat.
Sitzungs-ID	Eindeutige Sitzungsnummer für den Benutzer. Jedes Mal, wenn der Benutzer eine Sitzung startet, erhält er eine neue fortlaufende Nummer.
Standort	Standort, von dem aus der Benutzer auf die Anwendung zugegriffen hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sitzungsliste (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Seiten	Anzahl der während der Sitzung vom Anwender besuchten Bildschirme oder aufgerufenen Seiten.
Ereignisse	Anzahl der Aktionen, die der Benutzer während der Sitzung durchgeführt hat.

Filteroptionen

Sie können eine Anwenderliste standardmäßig nach Datumsbereich, Anwendertyp und Land filtern. Mit **Filter hinzufügen** Option können Sie nach Gebietsschema, Abteilung, Rolle, Gruppe und Manager filtern.

Hinweis: Die Optionen „Filter hinzufügen“ verwenden einen logischen UND-Operator, d. h. die Ergebnisse müssen sowohl die Kriterien in den Standardfiltern ALS AUCH die Kriterien in den zusätzlichen Filtern erfüllen, die in die Visualisierungen aufgenommen werden sollen.

Datensatz mit Sitzungsdetails

Sie können Statistiken und Zeitleistendetails einer bestimmten Benutzersitzung anzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Vom Datensatz mit den Sitzungen eines Benutzers aus können Sie auf einen Datensatz mit Sitzungsdetails zugreifen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie eine Anwendung aus.
3. Wählen Sie aus **Sitzungen** Modul.
4. Wählen Sie eine Anwender-ID in der Liste Sitzungen aus, um die Sitzungen dieses Anwenders anzuzeigen.
5. Wählen Sie eine Sitzung aus.

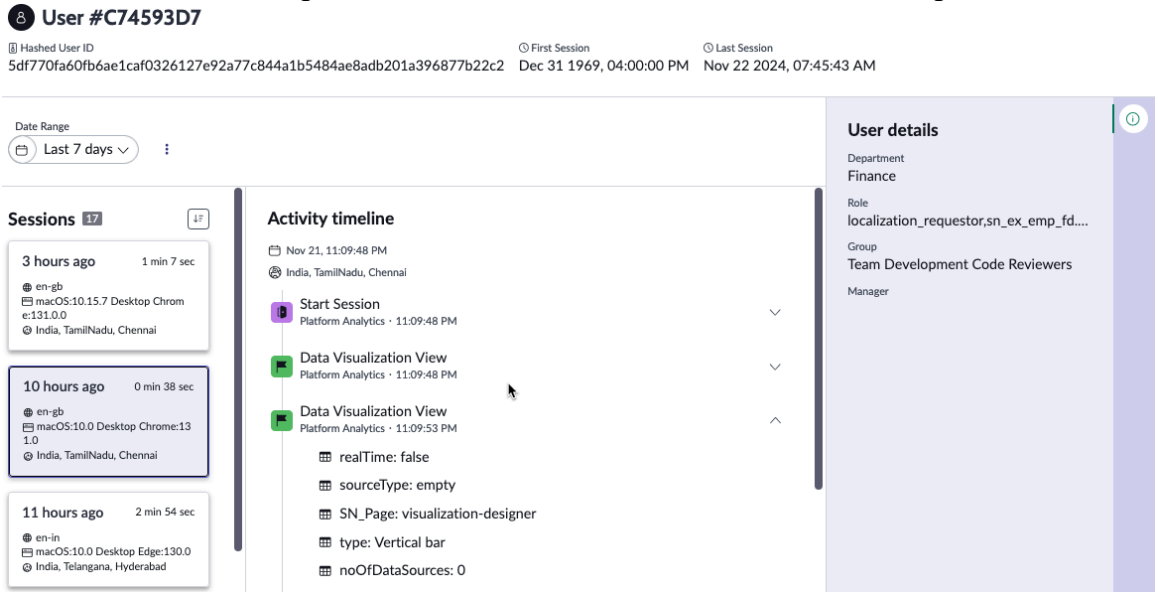
Datensatz mit Sitzungen

Zeigen Sie die gesamten Sitzungsstatistiken für einen Benutzer und Details der Event-Zeitleiste für bestimmte Sitzungen eines Benutzers an.

Auf den Datensatz mit den Sitzungen eines Benutzers können Sie über die Listenbildschirme „Sitzungen“ und „Benutzer“ zugreifen. Wählen Sie eine Anwender-ID mit Hash aus, um den Sitzungsdatensatz für diesen Anwender zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie eine Sitzungskachel aus, um ihre Aktivitätszeitleiste anzuzeigen.



Feld	Beschreibung
Anwender-ID	
Anwender-ID mit Hash	Hash generiert sys_ID Wert für jeden Anwender. Tatsächliche Anwender-IDs werden nicht angezeigt und stattdessen automatisch über die SHA-256-Hash-Funktion gehasht. **Hinweis:** Anwender, die nicht beim Portal angemeldet sind, werden als „anonym“ angezeigt.
Erste Sitzung	Datum und Uhrzeit des ersten Zugriffs eines Benutzers auf die Anwendung.
Letzte Sitzung	Datum und Uhrzeit des Beginns der letzten Sitzung eines Benutzers.
Datumsbereich	Wählen Sie einen Datumsbereich aus, der in der Sitzungsliste angezeigt werden soll.
Gebietsschemata	Das Land, die Sprache und die Region, in der der Anwender die Anwendung angezeigt hat.
Geräte	Zeigt den Browsertyp, das Gerät und die Geräteversion an, die vom Anwender verwendet werden.
Sitzungen	Zeigt die folgenden Sitzungsdetails an: • Relative Zeit seit der Sitzung. • Dauer – Wie lange die Sitzung gedauert hat. • Betriebssystem, Version, Plattform und Browser, die für die Sitzung verwendet werden. • Suche – Navigiert zur Sitzungsliste mit den Sitzungen des ausgewählten Benutzers. Sie können Sitzungen nach Datum, Indexnummer, Sitzungsdauer oder App-Version neu anordnen.
Aktivitätszeitleiste	Zeigt für die Benutzersitzung eine Zeitleiste der Events an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Klicken Sie auf das Erweiterungssymbol, um weitere Details für ein Ereignis anzuzeigen Neben einem Ereignis auf der Zeitleiste.
Anwenderdetails:	Relevante Details, die dem Anwender zugeordnet sind, einschließlich Rolle, Abteilung und ob der Anwender aktiv ist.

Zugehörige Informationen

Datensatz mit Sitzungsdetails

Anzeigen User Experience Analytics Ereignisse

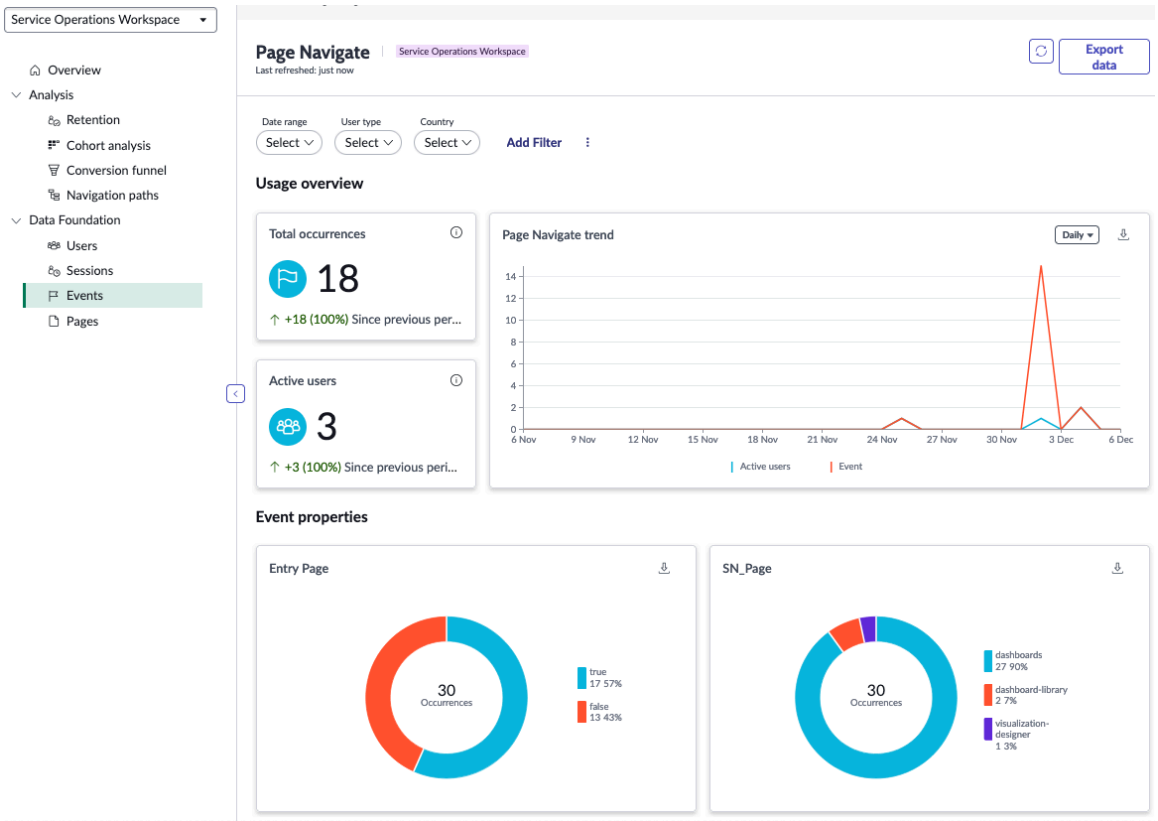
Zeigen Sie Vorkommen von Anwender-Analytics-Ereignissen an, um Sie bei der Analyse der Kernschritte in Ihren Geschäftsprozessen zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Benutzer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

User Experience Analytics Erkennt automatisch alle Bildschirme, Gesten und Anwenderaktionen in Ihren Anwendungen. Sie können Vorkommen von vom Anwender ausgelösten Ereignissen anzeigen, einschließlich Menüauswahl, Klicken auf die Schaltfläche und Wischen.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie die Anwendung aus, für die Sie Ereignisse analysieren möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie das Suchsymbol aus Öffnen Sie das Feld „Suchen“, und geben Sie den Namen des Ereignisses ein, das in der Ereignisliste gefiltert werden soll, oder scrollen Sie, um die Ereignisliste zu durchsuchen. Wählen Sie aus, um Ereignisse für alle Anwendungen anzuzeigen **Alle Anwendungen** Wählen Sie aus der Anwendungsliste aus, und wählen Sie dann aus **Ereignisse** .

User Analytics-Ereignis-KPIs

Diese Ereignis-KPIs werden für Web- und mobile Plattformen nachverfolgt.

Events-KPIs

KPI	Ereignis wird protokolliert, wenn:
Externer App-Start	Der Anwender startet die Anwendung über eine Benachrichtigung oder einen Deep-Link.
Anwenderanmeldung	Der Benutzer sich erfolgreich anmeldet.
App/ALP geöffnet	Der Benutzer auf die ALP bzw. den Bildschirm tippt.
Applet geöffnet	Der Benutzer ein Applet öffnet.
Sprachsuche angetippt	Der Benutzer auf das Mikrofonsymbol tippt.
„Support kontaktieren“ angetippt	Der Benutzer das Symbol „Support kontaktieren“ antippt.
Feldaktion	Der Benutzer auf eine Schaltfläche tippt, z. B. **Anruf** oder **E-Mail**.
Suche starten	Eine Suchaktion beginnt.
Suche abgeschlossen	Eine Suchaktion abgeschlossen wird. Die Zeit wird hierbei in Millisekunden berechnet.

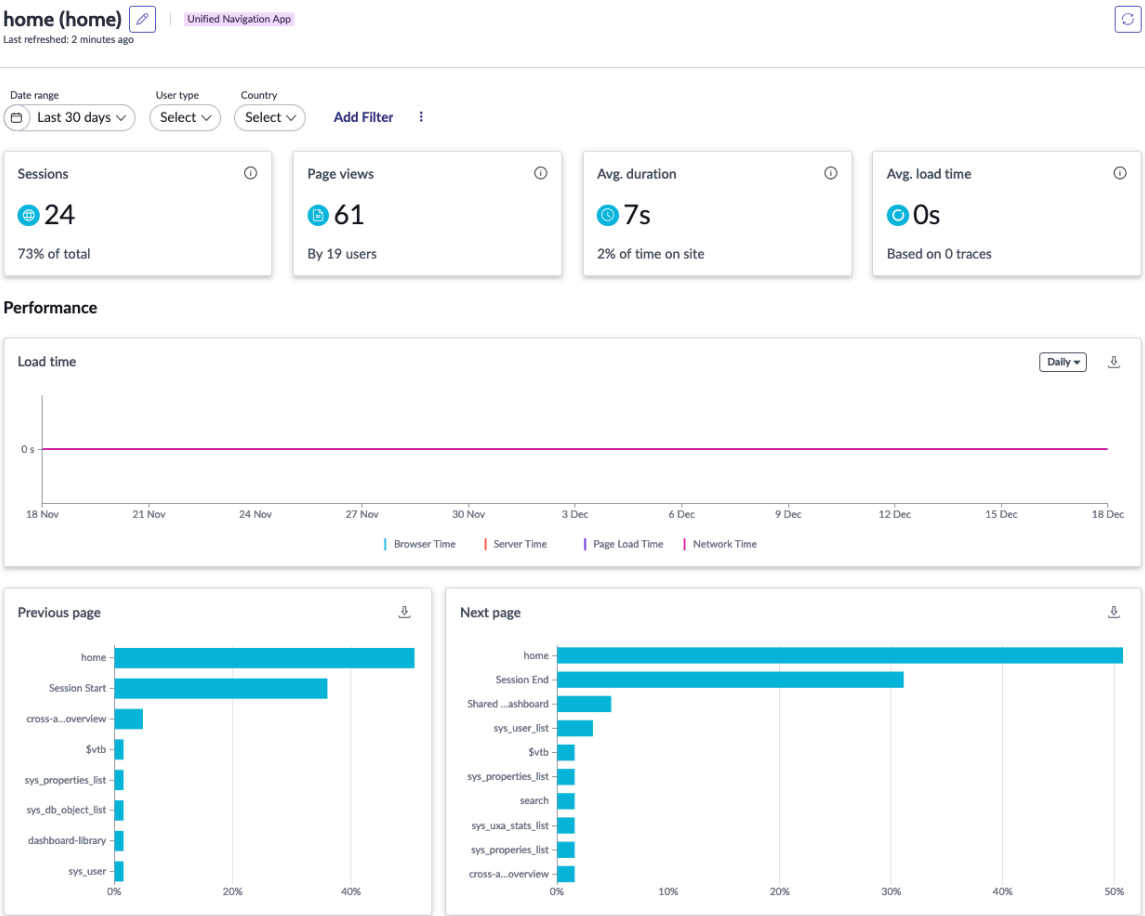
User Experience Analytics Für Seiten und Bildschirme

Das Seitenmodul für UI-Analyse in User Experience Analytics Zeigt spezifische Analytics für Seiten auf der webbasierten UI in Bezug auf Seitennutzung und Navigation an. Zeigen Sie Anwenderaktionen, Leistungs- und Navigationsdetails für jede Webseite an, um Seiten zu identifizieren, auf denen Anwender Probleme haben könnten, und Workflows entsprechend zu optimieren.

Das analoge Modul für mobile Anwendungen ist Bildschirme. Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics für Mobile-Anwendungen .

Hinweis: Seiten- und Listendaten werden bei jeder Verwendung der durchschnittlichen Dauer auf 15% abgefragt.

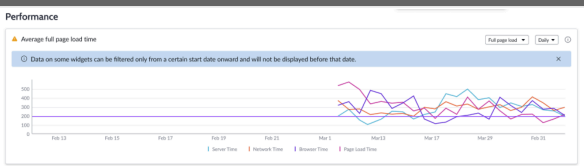
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Element	Beschreibung
Seitenname	Name der ausgewählten Seite. Um den Namen einer Seite zu ändern, wählen Sie das Bearbeitungssymbol aus .
Sitzungen	Zeigt die Anzahl der Sitzungen an, die auf der angegebenen Seite enthalten sind. Wenn eine Seite während einer Sitzung mehrmals geöffnet wurde, wird sie nur einmal gezählt.
Seitenaufrufe	Zeigt die Anzahl der Aufrufe der ausgewählten Seite und die Anzahl der Anwender an, die sie besucht haben.
Durchschnitt Dauer	Zeigt die durchschnittliche Zeit auf der Seite und den Prozentsatz der auf der Seite verbrachten Zeit im Verhältnis zur Zeit, die während Sitzungen in der App verbracht wurde.
Durchschnitt Ladezeit	Zeigt die durchschnittliche Zeit an, die zum Laden der Seite benötigt wird, basierend auf der Anzahl der Anzeigen der Seite.
Leistungsdiagramm	Zeigt den täglichen, wöchentlichen oder monatlichen Leistungstrend ausgewählter Ablaufverfolgungstypen in einer grafischen Darstellung an. Wählen Sie im Menüpfeil einen der folgenden Ablaufverfolgungstypen aus: Browserzeit, Serverzeit, Seitenladezeit und Netzwerkzeit. Das Leistungsdiagramm erfasst Daten aus der Installation von Yokohama Patch 1.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Element	Beschreibung
	
Seitenladezeit	Gesamtzeit für die Bereitstellung der Seite, indem die Zeit, die der Anwender die Seite anfordert, vom Zeitpunkt abgezogen wird, zu dem die Seite im Browser vollständig gerendert wird.
Serverzeit	Zeit, die der Server benötigt, um die Transaktion zu verarbeiten.
Netzwerkzeit	Zeit, die das Netzwerk benötigt, um die Anforderung zu verarbeiten. Wird berechnet, indem die Zeit der Anforderung des Anwenders von dem Zeitpunkt abgezogen wird, zu dem die Seite im Browser geladen wird, und dann die Serververarbeitungszeit abgezogen wird.
Client-Zeit	Zeit, die der Browser benötigt, um die Seite bereitzustellen, indem die Zeit, die die Seite vollständig gerendert wird, vom Zeitpunkt abgezogen wird, zu dem die Seite im Browser geladen wird.
Navigation	
Vorherige Seite	Zeigt die Top-Seiten an, von denen Anwender auf die ausgewählte Seite gekommen sind. Außerdem der Prozentsatz der Sitzungen, die von jeder Seite ankommen, relativ zur Gesamtzahl der Navigationen zu ihr. Seltene Aktionen werden dabei unter Umständen ausgelassen.
Nächste Seite	Zeigt die Top-Seiten an, auf die Anwender von der ausgewählten Seite gekommen sind. Außerdem der Prozentsatz der Sitzungen, die zu jeder Seite navigieren, im Verhältnis zur Gesamtzahl der Navigationen von ihr.

Filteroptionen

Sie können die Seite standardmäßig nach Datumsbereich, Anwendertyp und Land filtern. Mit **Filter hinzufügen** Option können Sie nach anderen Feldern filtern, einschließlich Gebietsschema und Rolle.

Hinweis: Die Optionen „Filter hinzufügen“ verwenden einen logischen UND-Operator, d. h. die Ergebnisse müssen sowohl die Kriterien in den Standardfiltern ALS AUCH die Kriterien in den zusätzlichen Filtern erfüllen, die in die Visualisierungen aufgenommen werden sollen.

Zeigen Sie Seiten-Analytics an

Zeigen Sie Anwenderaktionen, Leistungs- und Navigations-Analytics für jede Seite an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **User Experience Analytics**an.
2. Wählen Sie eine Anwendung und dann aus **Datengrundlage** > **Seiten**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie für mobile Anwendungen aus **Datengrundlage** > **Bildschirme**an.

3. Scrollen Sie durch die Seitenliste, oder verwenden Sie das Suchsymbol ( ), um eine Seite zu suchen und auszuwählen.

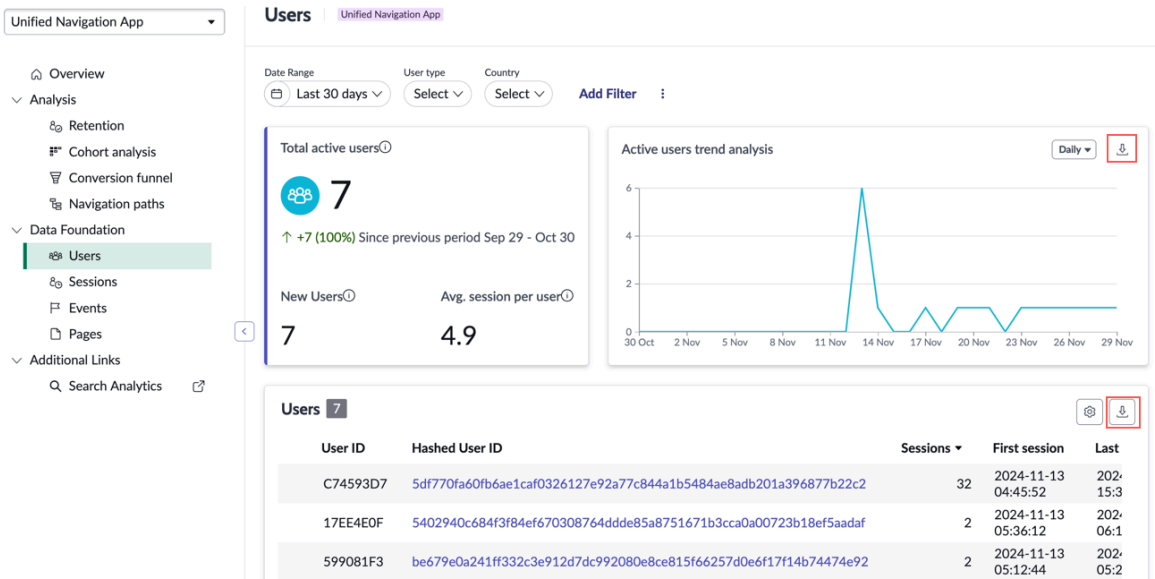
Daten exportieren

Sie können Datensätze in das CSV-Format exportieren. Das Exportieren von Anwender- und Sitzungslisten und anderen Analytics-Daten in CSV ist überall verfügbar, wo das Download-Symbol angezeigt wird ( ).

Hinweis: Sie können keine Daten aus Visualisierungen exportieren, die nicht über das Download-Symbol verfügen. Verwenden Sie die Schaltfläche „Daten exportieren“ auf den meisten Ereignisseiten, um Daten von der gesamten Seite im CSV-Format zu exportieren.

Die Übersicht, Aufbewahrung, Anwender, Sitzungen, Ereignisse, und Seitenmodule enthalten alle Visualisierungen mit exportierbaren Daten. Der Export von Daten aus Tabellen ist auf 10.000 Datensätze beschränkt.

Wählen Sie ( ), um den automatischen Export der Daten zu starten. Der Download-Speicherort wird in Ihren Browsereinstellungen angegeben.



Greifen Sie auf Analytics-Überlagerung zu

Verwenden Sie das Dienstprogrammsymbol für schnelle, kontextbezogene Seitennutzungsmetriken, die schnelleren Zugriff auf Analytics bieten, ohne die Seite zu verlassen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie benötigen eine der folgenden Rollen, um das Dienstprogrammsymbol zu verwenden

- analytics_admin
- analytics_Viewer

Hinweis: Nur ein Anwender mit einer der oben genannten Rollen kann das Dienstprogrammsymbol sehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion unterstützt nur Portale und Arbeitsbereiche und die Navigation der Hauptplattform (einheitliche Navigations-App).

Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Anwendung oder dem Portal, an dem Sie arbeiten möchten.
2. Wählen Sie das Dienstprogrammsymbol unten links auf der Portal-/Anwendungsseite aus.
   Ein Bereich auf der rechten Seite der Anwendungs-/Portalseite wird angezeigt. Es enthält einige wichtige Nutzungsmetriken für die Anwendungsseiten.

   Hinweis: Die Informationen im Bereich sind nur sichtbar, wenn User Experience Analytics für die Anwendung/das Portal nachverfolgt wird.

3. Überprüfen Sie die folgenden Informationen zu Nutzungseinblicken, die im Bereich angezeigt werden.
   - Seitenaufrufe: Zeigt die Anzahl der Ansichten der ausgewählten Seite an.
   - Anwender: Anzahl der eindeutigen Anwender (sowohl aktiv als auch neu), die die ausgewählte Seite besucht haben.
   - Durchschn. Dauer: Durchschnittliche Zeit, die der Anwender in der Anwendung für alle Versionen und Geräte verbracht hat.
   - Durchschn. Ladezeit: Zeigt die durchschnittliche Zeit an, die zum Laden der Seite benötigt wird. Diese Daten werden als Stichproben erfasst und basieren auf 5% bis 10% der gesamten Seitenlasten.
   - Top-5-Ereignisse: Top-5-Aktionen, die auf dieser Seite ausgelöst wurden.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Analysieren Sie mit User Experience Analytics** Wenn Sie umfassende Informationen zur Datennutzung im Dashboard anzeigen möchten.
   Diese Option leitet Sie zum UXA-Dashboard weiter.

   Hinweis: Im Dashboard können Sie neben einzelnen Anwendungs- oder Portalseiten auch Einblicke gewinnen, indem Sie die gesamte Anwendung analysieren.

User Experience Analytics – Referenz

Rollen und Eigenschaften, die mit installiert sind User Experience Analytics.

Mit User Experience Analytics installierte Rollen

Es sind mehrere Rollen installiert, um die Aktivitäten zu unterscheiden, die verschiedene Anwender in ausführen können User Experience Analytics.

User Experience Analytics verwendet diese Rollen.

Hinweis: In der Tabelle „Anwendungsdateien“ sind die mit dieser Anwendung installierten Komponenten aufgeführt. Anweisungen für den Zugriff auf diese Tabelle finden Sie unter Komponenten finden, die mit dieser Anwendung installiert wurden .

Analytics-Administrator [Analytics_admin]

Zeigen Sie die Einstellungen in an User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator und steuern Sie User Experience Analytics Einstellungen für jede Mobile-, Web- und Serviceportal-Anwendung. Zugewiesene Anwender können Trichter- und Kohortenberichte in erstellen User Experience Analytics Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

- analytics_Viewer
- Chat_Analytics_admin
- Mobile_Analytics_admin
- sdk_Analytics_admin
- Web_Analytics_admin

- Kann die Einstellungen in anzeigen User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator.
- Kann steuern User Experience Analytics Einstellungen für jede Mobile-, Web- und Serviceportal-Anwendung.
- Haben **Administrator** Rollenberechtigungen, um Trichter- und Kohortenberichte in erstellen zu können User Experience Analytics.

Gruppen

Analytics-Administrator [Analytics_admin] ist in der Gruppe „Manager für Analytics-Einstellungen“ enthalten.

Besondere Erwägungen

Hinweis: Vermeiden Sie die Gewährung einer Administratorrolle, wenn speziellere Rollen verfügbar sind.

Mobile Analytics-Administrator[mobile_Analytics_admin]

Einstellungen in anzeigen User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator und steuern Sie User Experience Analytics Einstellungen für jede mobile Anwendung. Zugewiesene Anwender haben Administratorrollenberechtigungen, um Trichter- und Kohortenberichte innerhalb von erstellen zu können User Experience Analytics Anwendung.

Enthält Rollen

Der mobile Analytics-Administrator [mobile_Analytics_admin] enthält die Rolle „Mobile Analytics Viewer“ [mobile_Analytics_Viewer].

Gruppen

Der mobile Analytics-Administrator [mobile_Analytics_admin] ist in der Gruppe „Manager für Mobile Analytics-Einstellungen“ enthalten.

Besondere Erwägungen

Hinweis: Vermeiden Sie die Gewährung einer Administratorrolle, wenn speziellere Rollen verfügbar sind.

Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics für Mobile-Anwendungen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Web Analytics-Administrator[Web_Analytics_admin]

Zeigen Sie die Einstellungen unter an User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator und steuern Sie User Experience Analytics Einstellungen für jede Webanwendung. Zugewiesene Anwender verfügen über Administratorrollenberechtigungen zum Erstellen von Trichter- und Kohortenberichten innerhalb von User Experience Analytics Anwendung.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

- Core_ui_Analytics_admin
- Now_Experience_Analytics_admin
- portal_analytics_admin
- Web_Analytics_Viewer

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Hinweis: Vermeiden Sie die Gewährung einer Administratorrolle, wenn speziellere Rollen verfügbar sind.

User Experience Analytics-Betrachter [Analytics_Viewer]

Anzeigen User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator. Zugewiesene Anwender haben Viewer-Rollenberechtigungen für User Experience Analytics Für Mobile- und Webanwendungen.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

- Web_Analytics_Viewer
- mobile_analytics_viewer
- sdk_Analytics_Viewer
- Chat_Analytics_Viewer

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Mobile Analytics-Betrachter [mobile_Analytics_Viewer]

Anzeigen User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator. Zugewiesene Anwender haben Viewer-Rollenberechtigungen für User Experience Analytics Für mobile Anwendungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

Keine.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Weitere Informationen finden Sie unter User Experience Analytics für Mobile-Anwendungen .

Web Analytics-Betrachter [Web_Analytics_Viewer]

Anzeigen User Experience Analytics Im Anwendungsnavigator. Zugewiesene Anwender haben Viewer-Rollenberechtigungen für User Experience Analytics Für Webanwendungen.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

- Portal_Analytics_Viewer
- Core_ui_Analytics_Viewer
- Now_Experience_Analytics_Viewer

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

User Experience Analytics Zugehörige Eigenschaften

Verwenden Sie zum Konfigurieren Systemeigenschaften User Experience Analytics In Platform Analytics, ServiceNow Mobile Plattform, Serviceportal, Und der Bereich „Konversationsanalysen“ von Virtual Agent.

Allgemein User Experience Analytics Zugehörige Eigenschaften

Verwenden Sie die folgenden Systemeigenschaften in Platform Analytics, ServiceNow Mobile Plattform, Serviceportal, Und der Bereich „Konversationsanalysen“ von Virtual Agent.

glide.analytics.enabled

Wählen Sie aus, ob die Option zum Nachverfolgen von Anwender-Analytics aktiviert werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch

glide.analytics.user.consent.script_timeout

Maximale Zeit in Millisekunden, die ein Skript während des Einwilligungsrichtlinienmechanismus für User Experience Analytics ausgeführt werden kann, wenn das anwenderdefinierte Skript des Anbieters ausgelöst wird. Der Mindestwert beträgt 100 ms. Der Höchstwert beträgt 5000 ms.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: 2000

User Experience Analytics Zugehörige Eigenschaften für Serviceportal

Verwenden Sie die folgenden Systemeigenschaften in Serviceportal Nur.

glide.analytics.tracking.force_allowed.portals

Deaktiviert das Popup „Anwendereinwilligung“ für angegebene Portale.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: keiner

glide.analytics.tracking.restricted.portals

Deaktiviert die Anwender-Analytics-Nachverfolgung für angegebene Portale.

Diese Eigenschaft überschreibt *glide.sp.analytics.enabled.portals*Eigenschaft. Sie geben ein Portal an, indem Sie seine sys_ID in einfügen **Wert** Feld. Um mehrere Portale anzugeben, geben Sie eine kommagetrennte Liste ohne Leerzeichen ein.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: keiner

glide.sp.analytics.enabled.portals

Aktiviert die Anwender-Analytics-Nachverfolgung für angegebene Portale. Standardmäßig ist die Nachverfolgung für das Basissystem aktiviert Serviceportal.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: 81b75d3147032100ba13a5554ee4902b

Berechnungen der Dauer

Dauern in User Experience Analytics Haben spezifische Berechnungen. Überprüfen Sie diese Gleichungen, um die Werte für die durchschnittliche Dauer pro Seite und die prozentuale Zeit vor Ort zu verstehen.

Durchschnittliche Dauer pro Seite

Die durchschnittliche Dauer pro Seite wird als Summe der Dauer auf einer Seite geteilt durch die Anzahl der Impressionen auf dieser Seite minus der Anzahl der Ausgänge auf dieser Seite berechnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielsweise gibt es 10 Erscheinungsformen der Dashboard-Übersicht innerhalb des angegebenen Datumsbereichs. Sie verbringen insgesamt 720 Sekunden auf der Seite. Bei vier dieser Erscheinungsbilder beendete die Dashboard-Übersicht die Sitzung ohne Interaktion auf der Seite. Daher beträgt die Berechnung für die durchschnittliche Dauer 720 / 10 - 4 = 120 Sekunden.

Prozentuale Zeit am Standort

Die prozentuale Zeit vor Ort wird berechnet als Summe der Dauer auf einer Seite geteilt durch die Summe aller Seitendauern multipliziert mit 100.

Beispielsweise enthält die Serviceportal-Anwendung drei Seiten, die von nachverfolgt werden User Experience Analytics: Startseite, Wissen und Anforderung. Die Gesamtzeit, die auf der Homepage im angegebenen Datumsbereich verbracht wird, beträgt 900 Sekunden; auf der Wissensseite 300 Sekunden; auf der Anforderungsseite 300 Sekunden. Die prozentuale Zeit auf der Homepage wird berechnet als (900 / 900 + 300 + 300) * 100 = 60%

Domain Separation in User Experience Analytics

Domänentrennung wird für nicht unterstützt User Experience Analytics Anwendung.

Support-Stufe: Kein Support

- Das Feld „Domäne“ kann in Datentabellen vorhanden sein, es ist jedoch keine Geschäftslogik zum Verwalten der Daten vorhanden.
- Diese Ebene wird nicht als domänengetrennt betrachtet.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Process Optimization

Process Optimization Hilft Analysten und Prozessverantwortlichen, ihre Geschäftsprozesse schnell zu analysieren und zu optimieren.

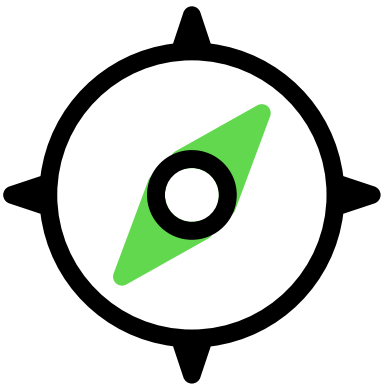
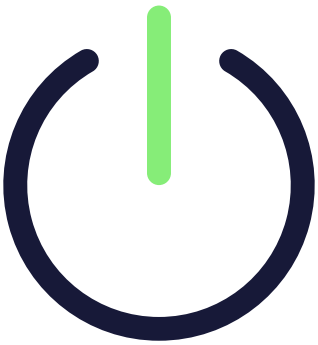
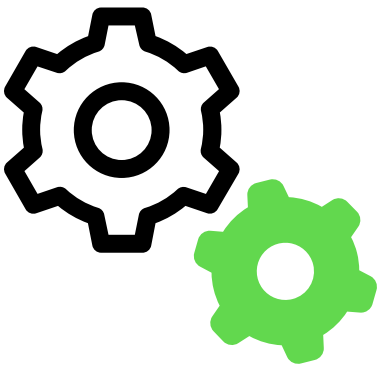
Erstellen Sie automatisierte Geschäftsprozess-Flows aus Ihren Daten, mit denen Sie Ihre Prozesse überwachen und Ineffizienzen schneller erkennen können. Mit Process Optimization können Sie:

- Visualisieren Sie die Ausführung Ihrer Prozesse oder einer Kunden-Journey, um Einblicke in die Einführung und Anwender-Experiences zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Workbench-Seite für Analysten.
- Identifizieren Sie Engpässe und sehen Sie sich ihre Auswirkungen auf Ihre Leistungskennzahlen an, damit Sie Ursachenprobleme beheben können. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Ursachenanalyse.
- Verstehen Sie, warum SLAs verletzt werden, indem mehrere Tabellen in einer Ansicht gemindert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie mehrdimensionales Mining.
- Wenden Sie Filter auf die Workbench für Analysten basierend auf Projekten an, die von Ihnen erstellt wurden, für Sie freigegeben wurden oder alle. Weitere Informationen finden Sie unter Projektdaten werden gefiltert.

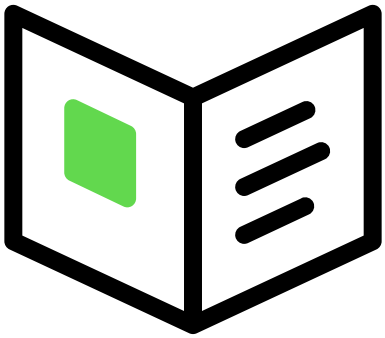
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Audit-Prozesse zur sofortigen Erkennung kritischer Changes und potenzieller Probleme, bevor sie negative Konsequenzen für das Geschäft verursachen.
- Integrieren Sie mit ServiceNow® Performance Analytics Und Management kontinuierlicher Verbesserungen Um Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Prozesse zu entdecken. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Indikatordatenquellen (PA)Und Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen.
- Vergleichen Sie Prozesse, um Leistungsunterschiede oder -Abweichungen zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter Projekte werden verglichen.
- Verknüpfen Sie verbundene Prozesse, um einen umfassenderen Überblick darüber zu erhalten, was sich auf Ihr Hauptgeschäft auswirkt. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.
- Zeigen Sie Aktivitätsübergänge an, um die am häufigsten beitragenden Aktivitätsübergänge für bestimmte Metriken anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Wenden Sie einen Übergangsfilter auf eine Aktivität an
- Führen Sie erweiterte Berechnungen mit der Skalierbarkeit von maschinellem Lernen und KI durch.
- Führen Sie eine ML-basierte Clusteranalyse (Machine Learning) durch, um ähnliche Gruppierungen oder Muster von Instanzen oder Datensätzen zu finden. Weitere Informationen finden Sie unter Clusteranalyse.

Erste Schritte

Untersuchen	Aktivieren	Konfigurieren
		
Erfahren Sie mehr über Process Optimization Konzepte und Funktionen	Erfahren Sie, wie Sie aktivieren Process Optimization	Process Optimization konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden	Referenz	
		
Erfahren Sie, wie Sie verwenden Process Optimization	Rufen Sie Details zu ab Process Optimization Wie wichtige Begriffe und installierte Informationen zu Komponenten	

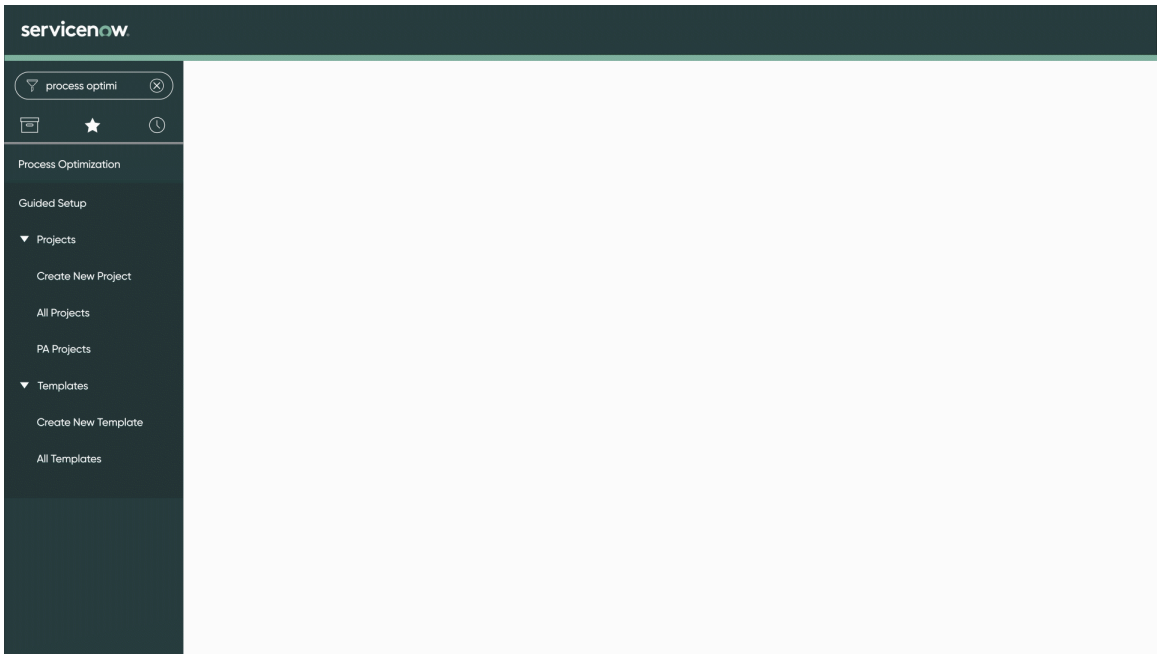
Process Optimization erkunden

Verwenden Process Optimization Zum Analysieren und Optimieren von Geschäftsprozessen.

Process Optimization Ermöglicht Ihnen, Antworten auf Fragen zur Prozessverbesserung zu finden, z. B.:

- Wo sind die Geschäftsausgaben oder -Verschwendung am meisten?
- Was ist die Ursache für langsame Prozesse?
- Wo sollte das Unternehmen als Nächstes Automatisierung in seinem Prozess anwenden?
- Wo findet die Überarbeitung statt?
- Wie hoch sind die geschätzten Kosten und potenziellen Einsparungen für jede Aktivität innerhalb eines Prozesses?
- Wie viel Abweichung sieht das Unternehmen bei seinem Prozess?

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Als Analyst können Sie:

- Bewerten und verbessern Sie ITSM proaktiv CSM, Financial Services Operations, Und HR-ServicebereitstellungProzesse.
- Beschleunigen Sie die digitale Transformation⊠Suchen Sie basierend auf Daten und Ihren Best Practice-Inhalten nach Bereichen der Verbesserung und Automatisierung.

Als Prozessverantwortlicher können Sie:

- Transparenz für Ihre Prozesse schaffen und die Zusammenarbeit starten.⊠
- Prozessengpässe bewerten sowie Schwachstellen und potenzielle Bereiche zur Optimierung identifizieren.

Schlüsselfunktionen von Process Optimization

Einige wichtige Funktionen von Process Optimization Sind in diesem Thema aufgeführt.

Automatisierte Prozess-Discovery

Definieren Sie ein Projekt, indem Sie eine Prozesstabelle sowie die Aktivitäten und Aufgliederungen auswählen, die Sie minen möchten. Sie können ein Projekt auch im Projektgenerator bearbeiten.

Konfigurieren Sie mindestens eine Aktivitätsdefinition für Ihren Geschäftsprozess. Eine Aktivität definiert die verschiedenen Schritte, die als Teil Ihres Geschäftsprozesses erfolgen können.

Sie müssen eine Aufgliederung konfigurieren, die als Filter fungiert und Einblicke in das kategorische Volumen, die Geschwindigkeit und die Konformität bietet.

Seite „Zusammenfassung und Einblicke“

Verstehen Sie die Prozessleistung schnell. Zeigen Sie auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ Leistungskennzahlen, eine Übersicht über Verbesserungsmöglichkeiten und eine Liste der Verbesserungsmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Seite „Zusammenfassung und Einblicke“.

Workbench-Seite für Analysten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analysieren Sie Business-Workflows visuell mit der interaktiven Prozesszuordnung, dem explorativen Filterbereich und vorgefertigten Leistungsmetriken. Sie können Prozessvariation, Aufgliederungen, Engpassanalyse sowie ML- und intelligente regelbasierte Einblicke anzeigen. Außerdem werden alle doppelten Audits entfernt, und dadurch werden alle Selbstschleifen im Diagramm entfernt. Weitere Informationen finden Sie unter Workbench-Seite für Analysten.

Einfache Zusammenarbeit und Freigabe

Geben Sie Projekte für Stakeholder frei, und arbeiten Sie mit Notizen und Screenshots innerhalb eines Projekts zusammen. Weitere Informationen zum Freigeben von Projekten finden Sie unter Geben Sie ein frei Process Optimization Projekt. Weitere Informationen zum Erstellen von Notizen finden Sie unter Hinzufügen von Notizen zu einem Projekt.

Integrierte kontinuierliche Optimierung

Erstellen und zeigen Sie Status von Verbesserungsinitiativen an. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen.

Integration mit Performance Analytics und Benchmarks

- Analysieren Sie niedrige Leistung *Indikatoren*Für Ursachenanalyse mit Performance Analytics Integration. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Indikatordatenquellen (PA).
- Verwenden Sie eine Best Practice-basierte Implementierung. Vordefiniertes ITSM Process Optimization Projekte und Verbesserungsinitiativen bieten Ihnen eine schnellere Amortisierungszeit. Weitere Informationen finden Sie unter Inhaltspaket für ITSM.

Prozesse vergleichen

Vergleichen Sie Prozesse, um Leistungsunterschiede oder -Abweichungen zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter Projekte werden verglichen.

Mehrdimensionale Prozesse

Mehrdimensionale Prozesse beziehen sich auf das Mining einer Hierarchie von Tabellen. Es ist ein Mining mit mehreren Tabellen. Wird für einen umfassenderen Überblick über Prozessabhängigkeiten verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie mehrdimensionales Mining.

Engpassanalyse

Zeigen Sie Aktivitätsübergänge an, die Sie mit der Engpassanalyse-Funktion definiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Geschäftseinblicke anzeigen.

Analysieren Sie Prozesse mit ML-basiertem Clustering

Gruppieren Sie ähnliche Datensätze in Cluster mit Muster für maschinelles Lernen. Weitere Informationen finden Sie unter Clusteranalyse.

Analysieren Sie schnell die Prozesse hinter Leistungsindikatoren und Datensatzlisten

Leicht einsehbarer Prozess hinter Szenarien wie schlechte Servicelevel-Vereinbarungen oder CSAT-Punktzahlen. Führen Sie die Analyse aus einer beliebigen Plattformliste oder einem beliebigen Bericht aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wird Ausgewertet Process Optimization

Bewerten Process Optimization Mit einigen unterstützten Geschäftsprozessen.

Dieser Abschnitt behandelt die folgenden Abschnitte.

Process Optimization Evaluierungsprojekt für Incident-Management

Process Optimization Evaluierungsprojekt für Incident-Management Ist eine eingeschränkte Version von Process Optimization. Es wird als Teil von versendet Process Optimization Plugin und verfügbar für Kunden, die nicht berechtigt sind für Process Optimization Für ITSM. Damit können Sie sich mit der Verbesserung Ihres Prozesses vertraut machen Process Optimization Fähigkeit.

ITSM Kunden können bewerten Process Optimization Mit ihren Incident-Management Geschäftsprozess in ihrer Produktionsinstanz. Sie können dies tun, da Process Optimization Plugin (sn_po) ist standardmäßig in allen Produktionsinstanzen aktiviert. Auszuwerten Process Optimization, Wird ein neuer Projekttyp eingeführt, mit dem Sie sich mit der Produktfunktionalität mit Ihren eigenen Daten vertraut machen können.

Hinweis: Mit diesem neuen Projekttyp können Sie auswerten Process Optimization In Ihrer Produktionsinstanz mit eingeschränkten Datensätzen, die verwenden ITSM Incident-Management KPIs. Sie können es jedoch bewerten und versuchen Process Optimization In Ihrem eigenen Projekt mithilfe der Beispiel-Mining-Funktion in Ihren Unterproduktionsinstanzen ohne andere Funktionsbeschränkungen. Dies sind die beiden alternativen und ergänzenden Möglichkeiten zur Bewertung von Process Optimization Funktionalität ohne Volllizenz.

Diese Evaluierungsversion funktioniert mit den Daten, die Sie in Ihren Produktionsinstanztabellen gespeichert haben. Beachten Sie Folgendes zu Process Optimization Evaluierungsprojekt für Incident-Management:

- Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf ein vorkonfiguriertes Incident-Management Process Optimization Die Projektkonfiguration ist auf bis zu 3600 Datensätze beschränkt, die in den letzten sieben Tagen gelöst wurden. Wenn in den letzten sieben Tagen mehr als 3600 Datensätze gelöst wurden, ist die Auswertung auf die ersten 3600 Datensätze beschränkt.
- Die standardmäßigen Aktivitätsdefinitionen sind: Status und Zuweisungsgruppe (damit Sie Status und Zuweisungsgruppe analysieren können).
- Enthält mehrere automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten wie Ping-Pong, Überarbeitung und andere.
- Enthält Einführungsvideos, FAQs, Academy-Sitzungen und Anwendungsfälle.

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen (itil, snc_internal) verfügen, können Sie auswerten Process Optimization Für ITSM Incident-Management Über ITSM Incident-Management Performance Analytics KPIs oder über Process Optimization Arbeitsbereich.

„Promin.PA_Integration_required_roles“ ist bereits verfügbar, mit dem Sie das Projekt ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter Process Optimization -Eigenschaften.

Weitere Informationen finden Sie unter Ausführen Process Optimization Evaluierungsprojekt.

Zugehörige Informationen

Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen

Analytics Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Process Optimization Evaluierungsprojekt für Kundenservice-Management

Process Optimization Evaluierungsprojekt für Kundenservice-Management(CSM) Ist eine eingeschränkte Version von Process Optimization. Es wird als Teil von versendet Process Optimization Plugin und verfügbar für Kunden, die nicht berechtigt sind für Process Optimization Für CSM. Damit können Sie sich mit der Verbesserung Ihres Prozesses vertraut machen Process Optimization Fähigkeit.

CSM Kunden können bewerten Process Optimization Mit ihren CSM Geschäftsprozess in ihrer Produktionsinstanz. Sie können dies tun, da Process Optimization Plugin (sn_po) ist standardmäßig in allen Produktionsinstanzen aktiviert. Auszuwerten Process Optimization, Wird ein neuer Projekttyp eingeführt, mit dem Sie sich mit der Produktfunktionalität mit Ihren eigenen Daten vertraut machen können.

Hinweis: Mit diesem neuen Projekttyp können Sie auswerten Process Optimization In Ihrer Produktionsinstanz mit eingeschränkten Datensätzen, die verwenden CSM KPIs. Sie können es jedoch bewerten und versuchen Process Optimization In Ihrem eigenen Projekt mithilfe der Beispiel-Mining-Funktion in Ihren Unterproduktionsinstanzen ohne andere Funktionsbeschränkungen. Dies sind die beiden alternativen und ergänzenden Möglichkeiten zur Bewertung von Process Optimization Funktionalität ohne Volllizenz.

Diese Evaluierungsversion funktioniert mit den Daten, die Sie in Ihren Produktionsinstanztabellen gespeichert haben. Beachten Sie Folgendes zu Process Optimization Evaluierungsprojekt für CSM:

- Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf CSM Vorkonfiguriert Process Optimization Die Projektkonfiguration ist auf bis zu 3600 Datensätze beschränkt, die in den letzten sieben Tagen gelöst wurden. Wenn in den letzten sieben Tagen mehr als 3600 Datensätze gelöst wurden, ist die Auswertung auf die ersten 3600 Datensätze beschränkt.
- Die standardmäßigen Aktivitätsdefinitionen sind: Status und Zuweisungsgruppe (damit Sie Status und Zuweisungsgruppe analysieren können).
- Enthält mehrere automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten wie Ping-Pong, Überarbeitung und andere.
- Enthält Einführungsvideos, FAQs, Academy-Sitzungen und Anwendungsfälle.

„Promin.PA_Integration_required_roles“ ist bereits verfügbar, mit dem Sie das Projekt ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter Process Optimization -Eigenschaften.

Weitere Informationen finden Sie unter Ausführen Process Optimization Evaluierungsprojekt.

Zugehörige Informationen

Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen

Analytics Hub

Process Optimization Evaluierungsprojekt für Human Resources

Process Optimization Evaluierungsprojekt für Human Resources (HR) Ist eine eingeschränkte Version von Process Optimization. Es wird als Teil von versendet Process Optimization Plugin und verfügbar für Kunden, die nicht berechtigt sind für Process Optimization Für HR. Damit können Sie sich mit der Verbesserung Ihres Prozesses vertraut machen Process Optimization Fähigkeit.

HR Kunden können bewerten Process Optimization Mit ihren HR Geschäftsprozess in ihrer Produktionsinstanz. Sie können dies tun, da Process Optimization Plugin (sn_po) ist standardmäßig in allen Produktionsinstanzen aktiviert. Auszuwerten Process Optimization, Wird

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ein neuer Projekttyp eingeführt, mit dem Sie sich mit der Produktfunktionalität mit Ihren eigenen Daten vertraut machen können.

Hinweis: Mit diesem neuen Projekttyp können Sie auswerten Process Optimization In Ihrer Produktionsinstanz mit eingeschränkten Datensätzen, die verwenden HR KPIs. Sie können es jedoch bewerten und versuchen Process Optimization In Ihrem eigenen Projekt mithilfe der Beispiel-Mining-Funktion in Ihren Unterproduktionsinstanzen ohne andere Funktionsbeschränkungen. Dies sind die beiden alternativen und ergänzenden Möglichkeiten zur Bewertung von Process Optimization Funktionalität ohne Volllizenz.

Diese Evaluierungsversion funktioniert mit den Daten, die Sie in Ihren Produktionsinstanztabellen gespeichert haben. Beachten Sie Folgendes zu Process Optimization Evaluierungsprojekt für HR:

- Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf eine vorkonfigurierte Process Optimization Die Projektkonfiguration ist auf bis zu 3600 Datensätze beschränkt, die in den letzten sieben Tagen geschlossen wurden. Wenn in den letzten sieben Tagen mehr als 3600 Datensätze geschlossen wurden, ist die Auswertung auf die ersten 3600 Datensätze beschränkt.
- Die standardmäßigen Aktivitätsdefinitionen sind: Status und Zuweisungsgruppe (damit Sie Status und Zuweisungsgruppe analysieren können).
- Enthält mehrere automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten wie Ping-Pong, Überarbeitung und andere.
- Enthält Einführungsvideos, FAQs, Academy-Sitzungen und Anwendungsfälle.

Wenn Sie über die folgenden erforderlichen Rollen verfügen, haben Sie die Process Optimization Für HR Symbol oder Performance Analytics KPIs-Symbol:

- pa_threshold_admin
- sn_hr_core.admin
- sn_hr_core.manager
- sn_hr_core.report_creator
- sn_HR_Onboarding.admin
- sn_HR_PA.admin
- sn_piwb_hr_content.admin

„Promin.PA_Integration_required_roles“ ist bereits verfügbar, mit dem Sie das Projekt ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter Process Optimization -Eigenschaften.

Weitere Informationen finden Sie unter Ausführen Process Optimization Evaluierungsprojekt.

Zugehörige Informationen

Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen

Analytics Hub

Ausführen Process Optimization Evaluierungsprojekt

Ausführen Process Optimization Evaluierungsprojekt, mit dem Sie sich mit der Verbesserung Ihres Prozesses vertraut machen möchten Process Optimization Fähigkeit.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die einzigen Kriterien zum Ausführen von Process Optimization Das Evaluierungsprojekt muss Zugriff auf die Tabelle haben. Sie können das Evaluierungsprojekt auch ohne Zugriff auf die Tabelle ausführen. Dann wäre es jedoch ein leeres Projekt.

Sie können ein Evaluierungsprojekt über ausführen Platform Analytics Oder Process Optimization Arbeitsbereich.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können ein Evaluierungsprojekt über ausführen Platform Analytics Oder Process Optimization Arbeitsbereich.

Prozedur

1. Dient zum Ausführen eines Evaluierungsprojekts aus Platform Analytics:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **KPIs**an.
   b. Wählen Sie eine KPI aus.
   c. Wählen Sie Aus **Führen Sie eine Prozessanalyse aus** .
   Wenn der KPI zugehörig ist ITSM, CSM, Oder HR, Dann startet das Beispiel-Mining.

   Sie können die Datensätze der letzten 7 Tage und maximal 3600 Datensätze anzeigen.

   Hinweis: Um mehr über die in verfügbaren Evaluierungsprojekte zu erfahren Process Optimization, Siehe Process Optimization Evaluierungsprojekt für Incident-Management, Process Optimization Evaluierungsprojekt für Kundenservice-Management, Und Process Optimization Evaluierungsprojekt für Human Resources.

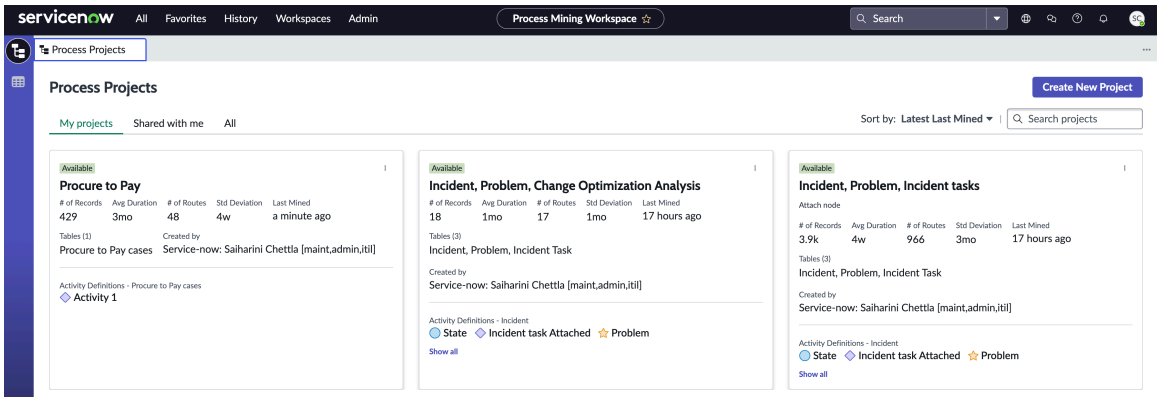
2. Dient zum Ausführen eines Evaluierungsprojekts aus Process Optimization Arbeitsbereich:
   a. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   b. Wählen Sie auf der Schaltfläche „Details“ für das Evaluierungsprojekt aus **Führen Sie ein Beispiel-Mining aus** .

Process Optimization-Arbeitsbereich

Sehen Sie Ihre Geschäftsprozesse und Workflows als Visualisierungen aus Process Optimization Arbeitsbereich.

Die Process Optimization Der Arbeitsbereich zeigt Ihre Projekte zusammen mit Details, Zusammenfassungen und Visualisierungen an, um Sie bei der Analyse und Optimierung Ihrer Geschäftsprozesse zu unterstützen. Greifen Sie auf zu Process Optimization Arbeitsbereich aus Ihrem Instanzfilternavigator, um zu beginnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Process Optimization Der Arbeitsbereich enthält die folgenden Funktionen.

Projektzielseite

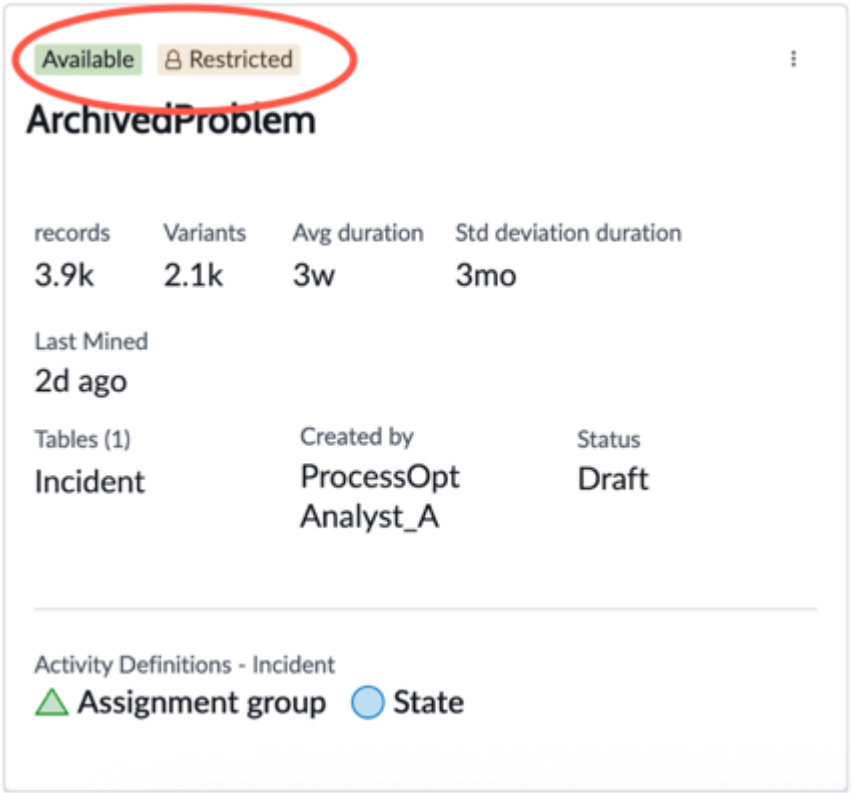
Auf der Zielseite „Projekte“ für Process Optimization, Sie können auf generierte Projekte, Geschäftsprozesseinblicke und die Workbench für Analysten zugreifen.

Auf dieser Zielseite werden Projektkarten für Projekte angezeigt, die Sie selbst erstellt haben oder die Ihnen zur Ansicht freigegeben wurden. Ein Projekt, das erstellt, aber noch nicht generiert wurde, zeigt ein Warnsymbol an ⚠ Neben dem ausgegrauten Titel. Die Warnung gibt an, dass das Projekt nicht zum Anzeigen verfügbar ist.

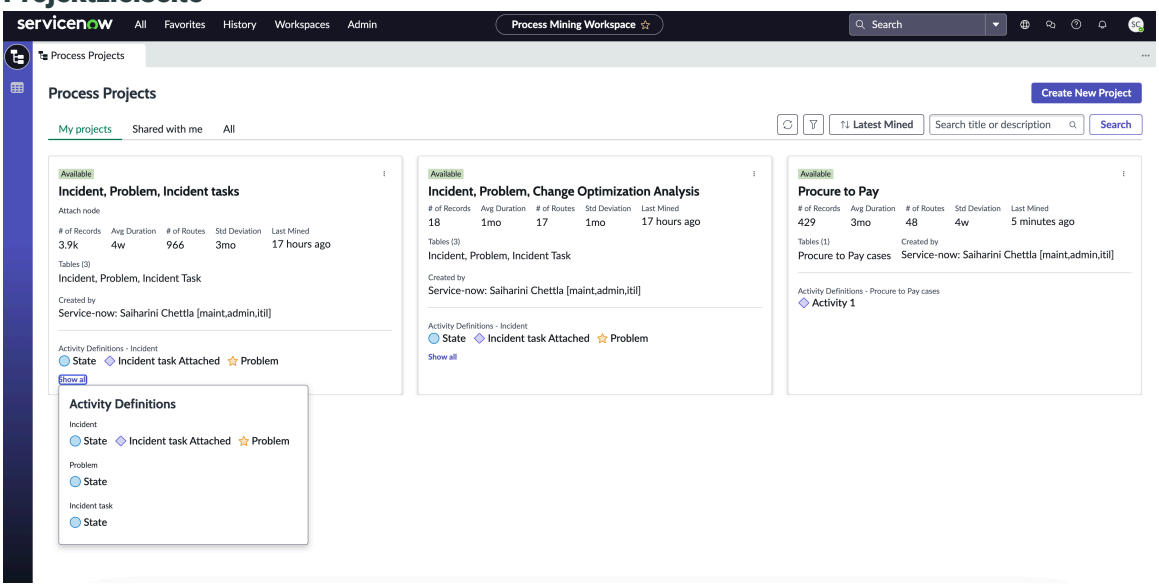
Einige Projekte werden möglicherweise als zurückgewiesen markiert. Der Besitzer und die Anwender, für die sie es explizit freigeben, haben Zugriff auf die eingeschränkten Projekte. Administratoren und Power-Anwender haben keinen Zugriff auf die Mining-Daten, es sei denn, das Projekt ist für sie freigegeben. Nur der Besitzer kann löschen **Eingeschränkt** Feld. Wenn Sie mit vertraulichen Daten umgehen und den Zugriff einschränken müssen, können Sie diese Option verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie Ziele für fest Process Optimization Projekte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Projektzielseite



Projektkarten zeigen Übersichtsdetails der verarbeiteten Projekte. Sie können sie nach Tabelle, Ersteller, Projekt, Aktivitätsdefinition, Name oder Kurzbeschreibung filtern.

Projektkartendetails

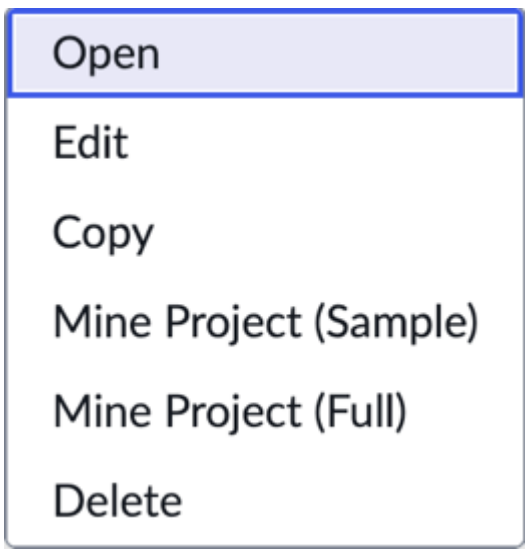
Feld	Beschreibung
Projektname	Der Name des Projekts Sie können einen Projektnamen auswählen, um die Analysten-Workbench zu öffnen und auf Geschäftsergebnisse zuzugreifen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Projektkartendetails (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Status	Bezeichnung des Nutzungsstatus des Projekts.
Kurzbeschreibung des Projekts.	Kurze Beschreibung des Projekts.
Erstellt von	Der Benutzer, der das Projekt erstellt hat.
Tabellen	Die ausgewählte Tabelle, für die das Projekt berichtet.
Zuletzt durchgeführtes Mining	Zeitpunkt des letzten Mining der Projektdaten in Tagen.
Anzahl der Datensätze	Die Anzahl der Datensätze, die für die ausgewählte Datentabelle und die Filterkonfigurationen für das Projekt gelten.
Prozessvariation	Das prozentuale Profil der Ungewissheit in Prozessschritten. Beispiel: Benutzer, die mehrere Routen wählen, im Vergleich zum idealen Pfad zu einem Ziel. Der Prozentsatz wird durch die Division der Anzahl der Varianten geteilt durch die Anzahl der Datensätze berechnet.
Durchschnittliche Dauer	Die durchschnittliche Zeit für alle geschlossenen gefilterten Datensätze zwischen Öffnen und Schließen.

Auf einer Projektkarte können relevante Anwenderrollen die folgenden Aufgaben ausführen, indem Sie das Menü einer Karte auswählen.



Menü der Projektkarte

Menüelement	Beschreibung
Öffnen	Wählen Sie diese Option aus, um ein Projekt zu öffnen.
Bearbeiten	Wählen Sie diese Option aus, um ein Projekt zu bearbeiten.
Kopieren	Wählen Sie diese Option aus, um die Konfiguration zu kopieren und eine Projektdefinition zu erstellen. Wenn Sie ein Projekt kopieren, werden auch die zugehörigen Verbesserungsmöglichkeiten kopiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Menü der Projektkarte (Fortsetzung)

Menüelement	Beschreibung
Mining für Projekt ausführen (Stichprobe)	Extrahiert ein Beispielprojekt mithilfe begrenzter Daten, anstatt eine vollständige Datenextraktion durchzuführen.
Mining für Projekt ausführen (vollständig)	Extrahiert eine vollständige Datenextraktion für ein Projekt.
Löschen	Löscht ein Projekt.

Prozessdetailseite

Die Prozessdetailseite für Process Optimization Bietet zusätzlich zur interaktiven visualisierten Prozesszuordnung Zugriff auf allgemeine Einblicke und Möglichkeiten.

Auf der Seite „Prozessdetails“ können Sie Folgendes tun:

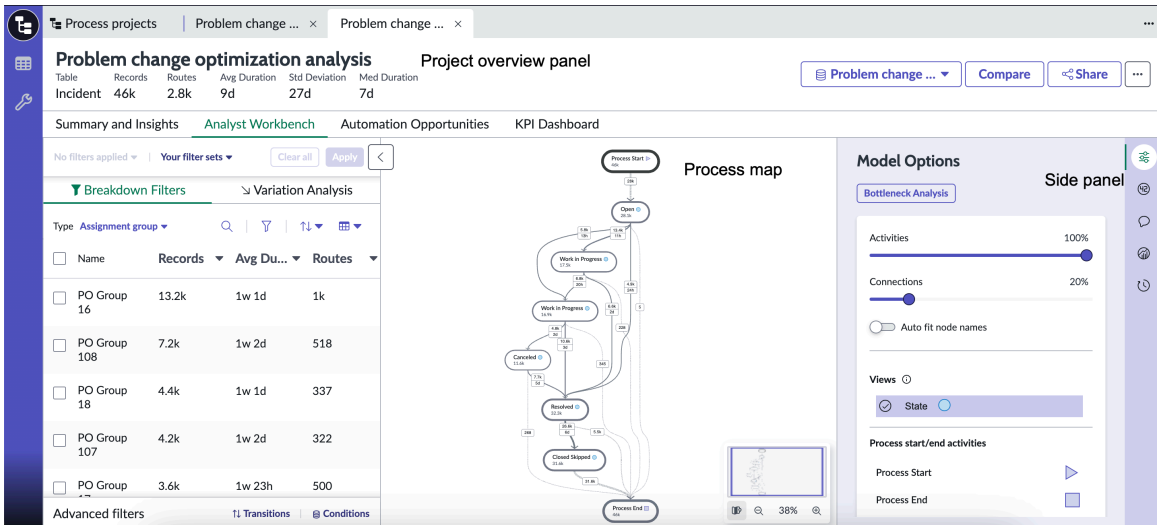
- Wählen Sie aus **Zusammenfassung und Einblicke** Registerkarte, um die Geschwindigkeits-, Qualitäts- und Kosteneinblicke anzuzeigen, die sich auf Ihren Prozess auswirken.
- Wählen Sie aus **Opportunity-Details** Registerkarte, um auf Details zu einer Verbesserungsmöglichkeit zuzugreifen.
- Wählen Sie aus **Workbench für Analysten** Registerkarte für den Zugriff auf das Projekt-Dashboard, auf dem Sie die visualisierte Prozesszuordnung für Ihr Projekt anzeigen können.
- Wählen Sie aus **Automatisierungsmöglichkeiten** Registerkarte, um Automatisierungsmöglichkeiten mithilfe von maschinellem Lernen und prozessbasierter Analyse zu finden.
- Wählen Sie aus **KPI-Dashboard** Registerkarte zum Anzeigen eines KPI-Dashboards, das Sie in der Projektkonfiguration konfiguriert haben.

Hinweis: Um zur Zielseite „Projekte“ zurückzukehren, auf der Sie alle Projektkarten sehen können, wählen Sie aus **Prozessmodelle** Registerkarte.

Übersichtsbereich

Wenn Sie ein Mining durchführen und ein Projekt öffnen, wird die Workbench für Analysten geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Im Übersichtsbereich des Projekts werden die folgenden Übersichtsdetails und ein kurzes Kontextmenü angezeigt.

UI-Element	Beschreibung
Übersichtsdetails	Wichtige Informationen zu einem Projekt. • Projektname • Tabelle, für die die Daten Berichte erstellen • Gesamtanzahl der Datensätze im Projektbereich gemäß den angewendeten Filtern • Anzahl der in den Datensätzen dargestellten Routen • Durchschnittliche Anzahl der Tage, die die Datensätze zum Schließen benötigt haben • Standardabweichung vom Durchschnittswert der Routendauer • Wert der mittleren Dauer
Menüsymbol (...)	Greifen Sie auf das Menü zu, um zusätzliche Optionen zu erhalten: **Projekt bearbeiten** Wählen Sie diese Option aus, um das aktuelle Projekt zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator. **Versionen bearbeiten** Wählen Sie diese Option aus, um den Namen einer Projektversion zu ändern. Weitere Informationen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

UI-Element	Beschreibung
	finden Sie unter Ändern Sie den Namen einer Projektversion. **CIM erstellen** Wählen Sie diese Option aus, um eine neue Verbesserungsinitiative zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Verbesserungsinitiative aus Process Optimization.

Projektbereich

Innerhalb der Projektansicht bietet der Projektbereich Geschäftseinblicke, Filtertools zum Verfeinern der Datenansicht und Zugriff auf Weiterleitungsdetails.

UI-Element	Beschreibung
Registerkarte „Zusammenfassung und Einblicke“	Sehen Sie sich Geschäftsziele, Zusammenfassungseinblicke für Ihre Leistungskennzahlen, Übergänge und Routenvariation an. Weitere Informationen finden Sie unter e Seite „Zusammenfassung und Einblicke“.
Registerkarte „Workbench für Analysten“	Wählen Sie diese Registerkarte aus, um auf Folgendes zuzugreifen: • **Aufgliederungen** Registerkarte: Erstellen und löschen Sie Filtersätze, und legen Sie erweiterte Filterbedingungen fest. • **Varianten** Registerkarte: Zeigen Sie die Routen an, die über die Datensätze im Datensatz verteilt sind. Weitere Informationen finden Sie unter Workbench-Seite für Analysten.
Registerkarte Automatisierungsmöglichkeiten	Hilft bei der Identifizierung von Automatisierungsmöglichkeiten für Ihre Workflows. Nur für ITSM verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Seite für Automatisierungsmöglichkeiten.
Registerkarte „KPI-Dashboard“	Zeigt jedes KPI-Dashboard an, das Sie in der Projektkonfiguration konfiguriert haben.

Prozesszuordnung

Die Prozesszuordnung zeigt das visualisierte Projekt und die Routen an und stellt die folgenden Tools zum Filtern und Drillern der Ansicht bereit. Sie können auf die Prozesszuordnung über die Registerkarte „Workbench für Analysten“ zugreifen.

UI-Element	Beschreibung
Metriken	Die primären und sekundären Metriken, die in der Prozesszuordnung angezeigt werden sollen.
Verfeinern	Optimieren Sie Aktivitäten und Verbindungen auf der Karte. Wählen Sie diese Registerkarte aus, um auf Folgendes zuzugreifen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

UI-Element	Beschreibung
	• **Aktivitäten** Registerkarte: Detailansicht von Aktivitäten in der Prozesszuordnung erhöhen oder reduzieren. • **Verbindungen** Registerkarte: Detailansicht der Verbindungen zwischen Aktivitäten in der Prozesszuordnung erhöhen oder reduzieren.
Datensätze anzeigen	Zeigen Sie die Datensätze für eine oder mehrere ausgewählte Routen an.
Modellstatistiken	Verwenden Sie Statistiken für das Prozessmodell, die beim Vergleich mit den Gesamtmodellstatistiken eine Perspektive bieten. Diese Registerkarte zeigt die folgenden Statistiken für die gefilterten Datensätze oder die ausgewählte Variantenroute an: • Metrik: Gibt die Gesamt-, projektspezifische oder Differenz der Metrikwerte zwischen verglichenen Projekten an. • Datensätze: Anzahl der gefilterten Datensätze, die der ausgewählten Route folgen. • Routen: Die Anzahl der Routen, denen die gefilterten Datensätze gefolgt sind. • Durchschn. Dauer: Die durchschnittliche Anzahl der Tage, die die gefilterten Datensätze oder Datensätze in einer ausgewählten Route zum Schließen benötigt haben. Dieser Wert wird mit der durchschnittlichen Anzahl von Tagen für alle Datensätze im Modell verglichen. • Std.-Abweichung: Die Abweichung vom Wert der durchschnittlichen Routendauer. • Mittlere Dauer: Der mittlere Dauerwert für Routen.
Engpassanalyse	Zeigen Sie die häufigsten Übergänge basierend auf den von Ihnen angegebenen Metrikfiltern an.
Aktivitätslegende	Die definierten Projektaktivitäten, die auf der Prozesszuordnung mit Symbolen angezeigt werden, die Aktivitätskategorien darstellen.
Prozesszuordnung	Interaktive Karte, in der Sie Metriken für einen Prozess anzeigen, Aktivitätsbedingungen hinzufügen, nach denen gefiltert werden soll, und andere Aktionen ausführen können.
Beliebige Analyse	Sie können eine Übergangsanalyse, eine Arbeitsnotizanalyse, eine Ursachenanalyse oder eine Clusteranalyse von jedem Übergang oder Knoten aus dem Diagramm aus durchführen.
Zoom	Vergrößern oder verkleinern Sie die Ansicht der Prozesszuordnung.

Bereich „Notizen“, „Initiativen“ und „geplante Aufgaben“

Der Bereich „Notizen, Initiativen und geplante Aufgaben“ bietet Tools zum Erstellen und Anzeigen von Notizen, Snapshots und Verbesserungsinitiativen. Sie können auch den Status der geplanten Mining-Aufgaben anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

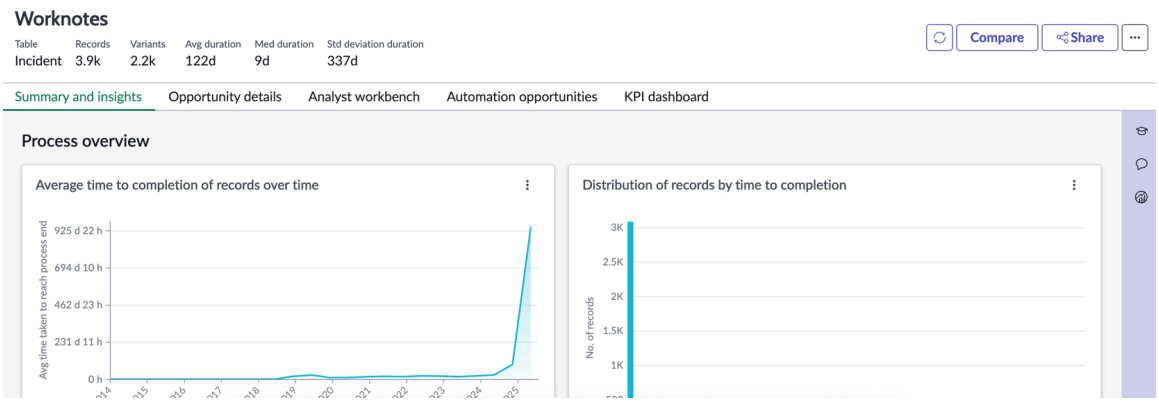
UI-Element	Beschreibung
Symbol für Modelloptionen ( )	Anzeige und Verwendung der Engpassanalyse.
Symbol für globale Metriken ( )	Zeigen Sie die primären und sekundären Metriken an.
Hinweissymbol	Zeigen Sie die Notizliste an, erstellen Sie eine Notiz, und bearbeiten oder löschen Sie eine Notiz.
Symbol für Verbesserungsinitiativen ( )	Zeigen Sie die Liste der Initiativen an, erstellen Sie eine neue Initiative, verknüpfen Sie eine vorhandene Initiative, oder entfernen Sie eine Initiative.
Symbol für geplante Aufgaben ( )	Zeigen Sie den Status der geplanten Mining-, Filtern- und angeforderten Clusteranalyseaufgaben an.

Seite „Zusammenfassung und Einblicke“

Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ können Sie Möglichkeiten zur Optimierung Ihres Prozesses anzeigen. Greifen Sie über auf die Seite zu Process Optimization Projekt.

Sie können das Dashboard „Prozessübersicht“ anzeigen, in dem Sie einige erste Informationen zu Ihren Mining-Daten sehen. Dies wird in zwei Diagrammen dargestellt:

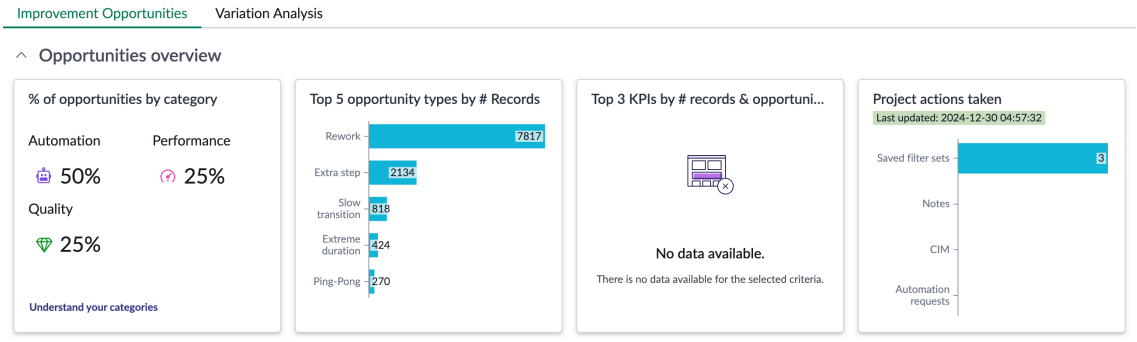
- Zeitreihendiagramm: TRENDLINE, um die durchschnittliche Zeit anzuzeigen, die für den Abschluss von Datensätzen im Laufe der Zeit benötigt wird.
- Histogramm: Verteilung der Datensätze nach der Zeit, die benötigt wird, um das Prozessende zu erreichen



Übersicht Verbesserungsmöglichkeiten

Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ finden Sie die Übersicht über Verbesserungsmöglichkeiten. Hier finden Sie eine Übersicht über projektbezogene Statistiken, die für das Projekt generiert werden.

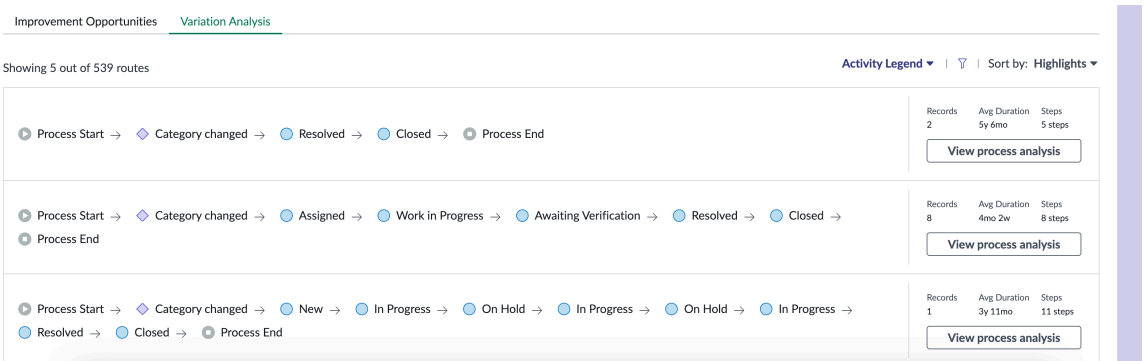
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Variationsanalyse

Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ können Sie auch die Variationsanalyse Ihrer Daten anzeigen.

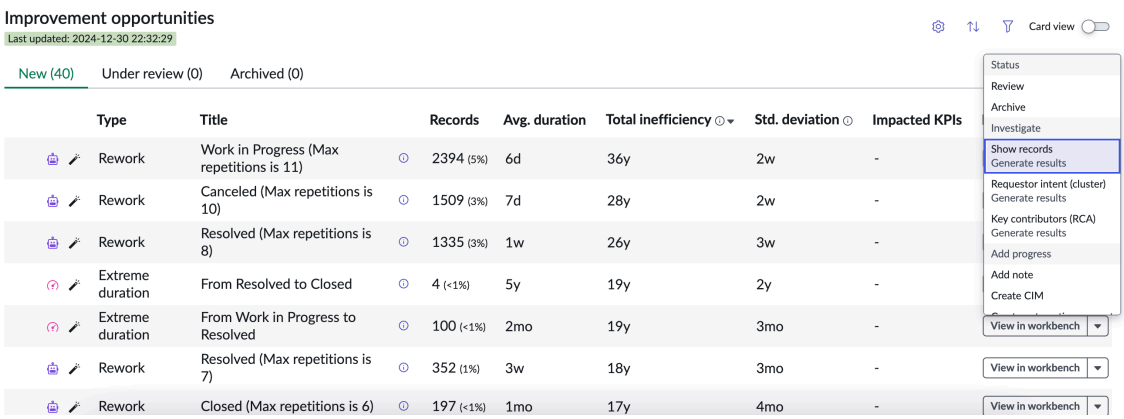
Mit der Variationsanalyse können Sie verschiedene Varianten eines Mining-Projekts vergleichen und die Analyse einer ausgewählten Variante anzeigen.



- Filtern Sie die Routen mithilfe des Filtersymbols.
- Sortieren Sie die Ergebnisse mit **Sortieren nach** Liste.
- Wählen Sie Aus **Zeigen Sie die Prozessanalyse an** Dient zum Anzeigen des Diagramms für die ausgewählte Variante in der Workbench für Analysten.

Opportunitys

Im Abschnitt „Möglichkeiten“ können Sie eine Liste der regelbasierten und automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten anzeigen, die dem Projekt zugeordnet sind.



Sie können die folgenden Details anzeigen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verbesserungsmöglichkeiten, die neu sind, derzeit überprüft und archiviert werden.
- Liste der Verbesserungsmöglichkeiten, die dem Projekt zugeordnet sind, mit allen Details.
- Wählen Sie Aus  Neben dem Titel, um die Details zu den Verbesserungsmöglichkeiten anzuzeigen.
- Wählen Sie die Liste neben aus **In Workbench anzeigen** Um weitere Optionen zu erhalten.
  - Die status „Neu“, „wird überprüft“ und „archiviert“ sind verfügbar, um Ihren Fortschritt bei den dort aufgeführten Verbesserungsmöglichkeiten nachzuverfolgen. Alle neuen Verbesserungsmöglichkeiten, für die keine Arbeit ausgeführt wird, befinden sich im Status „Neu“. Wenn eine Aktion ausgeführt wird, wird die Verbesserungsmöglichkeit in „wird überprüft“ verschoben. Wenn im Hintergrund eine Aktion ausgeführt wurde, können Sie die Verbesserungsmöglichkeit manuell auf „wird überprüft“ festlegen. Wenn etwas nicht mehr relevant ist, können Sie es archivieren. Wenn sich eine Verbesserungsmöglichkeit jedoch im Status „archiviert“ befindet, können Sie sie nur in „Neu“ verschieben. Wenn Sie einer Verbesserungsmöglichkeit, die sich im Status „Neu“ befindet, eine Notiz, ein CIM oder eine Automatisierungsanforderung hinzufügen, wird die Verbesserungsmöglichkeit automatisch zu „wird überprüft“ verschoben.
  - Sie können alle Untersuchungsaktionen starten, z. B. das Ausführen einer Ursachenanalyse.
  - Sie können auch eine Notiz hinzufügen, ein CIM erstellen oder eine Automatisierungsanforderung erstellen.
- Wählen Sie Aus  Zum Ausblenden oder Anzeigen von Spalten.
- Wählen Sie Aus  Zum Sortieren der Spalten.
- Wählen Sie Aus  Zum Filtern der Liste der Verbesserungsmöglichkeiten.
- Wählen Sie aus **Kartenansicht** Umschalten, um die Verbesserungsmöglichkeiten in der Kartenansicht anzuzeigen.

Integration mit Performance Analytics-Dashboards

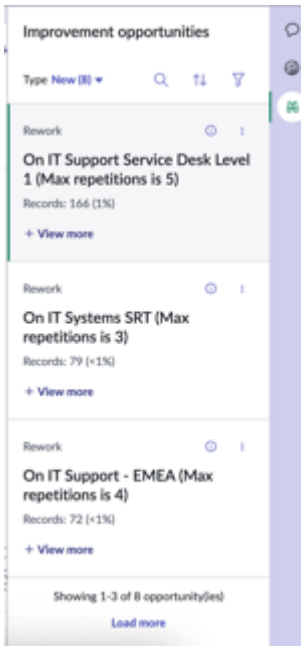
Integrieren Sie Performance Analytics-Dashboards, um die KPIs und Visualisierungen einzubeziehen, die Sie anzeigen möchten. Mit dem Dashboard Builder können Sie eigene Dashboards mit anwenderdefinierten Widgets/KPIs speziell für Ihr Projekt erstellen. Diese Dashboards können auf Projekt- oder Prozesskonfigurationsebene verknüpft werden.

Seite mit Jobangebotsdetails

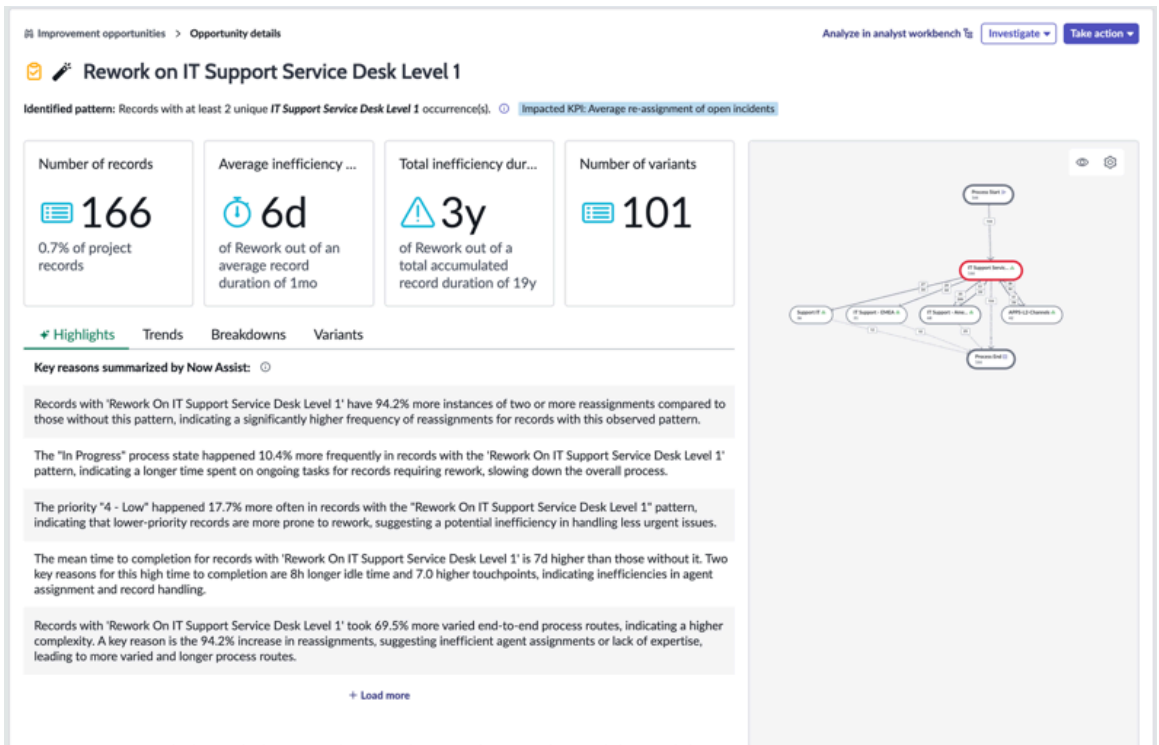
Auf der Detailseite der Verkaufschance werden Details zu den Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt angezeigt.

Über das Symbol „Verbesserungsmöglichkeiten“ () Im Seitenbereich können Sie auswählen, welche Verbesserungsmöglichkeit Sie im Detail anzeigen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Nach der Auswahl einer Verbesserungsmöglichkeit werden alle Details für diese Verbesserungsmöglichkeit bereitgestellt.



- Die Metriken für jede Verbesserungsmöglichkeit werden oben bereitgestellt.
- Im Prozessdiagramm-Widget wird das Muster für Verbesserungsmöglichkeiten im Prozess rot hervorgehoben.

Was im Prozessdiagramm-Widget hervorgehoben wird

Verbesserungsmöglichk	Beschreibung	Hervorhebung	Beispiel
Ping-Pong	Hebt sowohl Knoten als auch Bögen dazwischen	Knoten: A, B und Bögen dazwischen	A–B–C- **D-E-D-E** -F

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbesserungsmöglichk	Beschreibung	Hervorhebung	Beispiel
	hervor, sodass klar ist, dass das Muster nur für diese Knoten und Bögen gilt.		
Überarbeiten	Hebt nur den angegebenen Knoten hervor.	Knoten A	**A** -B–C- **A** -Z- **A**
Extreme Dauer	Ein Muster, bei dem Übergänge deutlich länger dauern als sonst zwischen Schritten üblich. Daher werden sowohl Knoten als auch der Übergang hervorgehoben.	Knoten A, B und Bögen dazwischen	A–B–C- **D–E**
Extreme Wiederholung	Ein Muster, bei dem sich ein Übergang deutlich häufiger wiederholt als der übliche Wiederholungsbereich zwischen den Schritten.	Knoten A, B und Bögen dazwischen	A–B–C- **D-E-D-E-D-E** -G
Zusätzlicher Schritt	Gibt einen zusätzlichen Schritt in einer Variante an. Daher werden der angegebene Knoten und eingehende ausgehende Bögen hervorgehoben.	Knoten A und eingehender Bogen und ausgehender Bogen	A-B-C-D-E- **Z** -F
Langsamer Übergang	Der langsame Übergang gilt für die Übergabe von einem Team an ein anderes Team.	Knoten A, B und Bögen dazwischen	A–B- **C–D** -E–F
Sich wiederholendes Muster	Enthält Bögen, um das Muster deutlich hervorzuheben.	Knoten B, C, D und Bögen dazwischen	A-B-C-D- **B–C–D** -E-F-G

- Wählen Sie Aus **Analysieren Sie in der Workbench für Analysten** , Um die Analysten-Workbench im Kontext der Verbesserungsmöglichkeit zu öffnen.
- Wählen Sie die Optionen in aus **Untersuchen** Liste, um die Details der Datensätze anzuzeigen, eine Clusteranalyse auszuführen oder eine Ursachenanalyse auszuführen.
- Wählen Sie eine der Optionen für aus **Ergreifen Sie Maßnahmen** An:
  - Legen Sie den Status der Verbesserungsmöglichkeit fest.
  - Erstellen Sie eine Notiz, ein CIM und eine Automatisierungsanforderung für die Verbesserungsmöglichkeit.

Highlights der Prozessineffizienz

Sie können die Highlights generieren, um die Hauptgründe für Ineffizienz anzuzeigen. Zum Generieren von Highlights müssen Sie über verfügen Now Assist Für die Rolle „Ersteller“ und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“, die in der Instanz aktiviert sind. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“.

Wenn die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“ in der Instanz nicht aktiviert ist, ist die Option „Hervorhebungen“ nicht verfügbar. Wenn die Kompetenz jedoch aktiviert ist, Sie aber nicht über die Rolle Process Mining für Ersteller verfügen, können Sie nur die Highlights anzeigen, die von jemandem generiert werden, der die Rolle hat. Sie können keine Highlights generieren. Weitere Informationen zum Generieren von Highlights finden Sie unter Generieren Sie Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten.

In **Highlights** Registerkarte werden die Hauptgründe für Ineffizienz im Zusammenhang mit der ausgewählten Verbesserungsmöglichkeit angezeigt. Sie können auch die Trends, Aufgliederungen und Varianten für die ausgewählte Verbesserungsmöglichkeit anzeigen.

Die wichtigsten Gründe sind im Abschnitt „Hervorhebungen“ aufgeführt. Diese Gründe werden automatisch mit der Now Assist-Funktion von ServiceNow berechnet.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter Highlights der Prozessineffizienz.

Neben den Highlights werden auch Trends, Aufgliederungen und Varianten für die ausgewählte Verbesserungsmöglichkeit angezeigt.

Highlights der Prozessineffizienz

Nachdem Sie die Bereiche identifiziert haben, die die Ineffizienz verursachen, müssen Sie wissen, was das Problem genau ist und wie es behoben werden kann. Dies manuell zu tun ist sehr zeitaufwändig. Die Highlights der Prozessineffizienz bieten Einblicke in die genauen Probleme für die identifizierten Verbesserungsmöglichkeiten.

Die Highlights werden angezeigt, nachdem die Datensätze identifiziert wurden, die die Ineffizienz zeigen, und sie mit den Datensätzen verglichen wurden, die die Ineffizienz nicht zeigen.

Wenn ein Projekt beispielsweise 100 Datensätze enthält, werden die Datensätze identifiziert, die der Verbesserungsmöglichkeit entsprechen. In diesem Beispiel berücksichtigen wir, dass 20 Datensätze der Verbesserungsmöglichkeit entsprechen. Jetzt wird jede der 12 Metriken für diese 20 Datensätze mit der der verbleibenden 80 Datensätze verglichen.

Prozessineffizienz hebt Metriken hervor

Metriken	Beschreibung
Prozessvariabilität	Bestimmt, ob im Prozess eine außergewöhnliche Anzahl verschiedener Lösungspfade vorhanden ist. Die Gruppe von Datensätzen, die das ineffiziente Prozessmuster enthalten, wird mit einer Gruppe von Datensätzen verglichen, die das ineffiziente Prozessmuster nicht enthält.
Durchschnittliche Zeit bis zur Fertigstellung (MTTC)	Bestimmt, ob der Prozess extreme Ausreißer in den Lösungszeiten aufweist. Die Dauer der Lösungszeit wird mit der Lösungszeit des Schwellenwerts verglichen. Die Gruppe von Datensätzen, die das ineffiziente Prozessmuster enthalten, wird mit einer Gruppe von Datensätzen verglichen, die das ineffiziente Prozessmuster nicht enthält.
Standardabweichung der Zeit bis zur Fertigstellung (Time to Completion, TTC)	Bestimmt die TTC-Standardabweichung der Gruppe von Datensätzen, die das ineffiziente Prozessmuster enthalten,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozessineffizienz hebt Metriken hervor (Fortsetzung)

Metriken	Beschreibung
	und vergleicht sie mit einer der Datensatzgruppen, die das ineffiziente Prozessmuster nicht enthält.
Mittlere Schrittdauer	Bestimmt, ob im Prozess Schritte vorhanden sind, die sehr lange dauern (z. B. wenn ein Schritt länger als ein vordefinierter Zeitschwellenwert dauert).
Lösung der mittleren Verantwortlichkeit	Bestimmt die Differenz in der Verantwortlichkeitszeit zwischen Anbieter, anfordernder Person und einem externen Prozess. Wenn der Status beispielsweise „Neu“ ist, bedeutet dies, dass sich der Prozess beim Anbieter befindet, der die Zuweisungsverantwortung hat. Wenn der Status „Warten auf Anwenderinformationen“ lautet, liegt die Verantwortung bei der anfordernden Person. Wenn der betreffende Laptop von einem externen Lieferanten bezogen wird, liegt dies in der externen Prozessverantwortung. Die Verantwortungszeit, die von jedem Anbieter, jeder anfordernden Person und einem externen Prozess benötigt wurde, wird mit der Gruppe von Datensätzen verglichen, die das ineffiziente Prozessmuster nicht enthält.
Durchschnittliche Inaktivitätszeit	Bestimmt, ob der Prozess eine hohe Inaktivitätszeit umfasst. Beispiel: Wenn ein Datensatz bei einer Zuweisungsgruppe bleibt, ohne einem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen zu werden. Wird hervorgehoben, wenn sich die Inaktivitätszeit für die Gruppe von Datensätzen, die das ineffiziente Prozessmuster enthalten, im Vergleich zur Gruppe von Datensätzen, die das ineffiziente Prozessmuster nicht enthält, erheblich unterscheidet.
Kontaktpunkte	Bestimmt, ob der Prozess eine sehr große Anzahl manueller Aufgaben hatte, die die Verzögerung verursacht haben. Wenn viele Personen oder Gruppen beteiligt waren, kann dies die Verzögerung und Ineffizienz verursacht haben. Die Anzahl der Kontaktpunkte für die Gruppe von Datensätzen mit einem ineffizienten Prozessmuster wird mit der Anzahl der Kontaktpunkte für die Gruppe von Datensätzen verglichen, die das ineffiziente Prozessmuster nicht enthalten.
Überrepräsentierte Aktivitäten	Bestimmt, ob Schritte vorhanden sind, die im Vergleich zum Prozess ohne diese Ineffizienz häufig auftreten.
Unterrepräsentierte Aktivitäten	Bestimmt, ob ein Schritt im Vergleich zum regulären Prozess übersprungen oder verfehlt wurde. Wenn der Prozess beispielsweise ein ineffizientes Prozessmuster enthält und der Schritt „Genehmigung“ unterrepräsentiert ist (d. h. der Schritt „Genehmigung“ wird häufig übersprungen), wird der unterrepräsentierte Schritt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozessineffizienz hebt Metriken hervor (Fortsetzung)

Metriken	Beschreibung
	identifiziert, der das ineffiziente Prozessmuster verursacht hat.
Neuzuweisungen	Bestimmt, ob das ineffiziente Prozessmuster zwei oder mehr als zwei Neuzuweisungen im Vergleich zu den Datensätzen enthält, die dieses Muster nicht haben.
Überrepräsentierte Aufgliederungen	Bestimmt, ob Aufgliederungen den Prozess verlangsamen.
Rate der Verstöße gegen Servicelevel-Vereinbarungen (Service Level Agreement, SLA)	Bestimmt, ob im ineffizienten Prozessmuster im Vergleich zu den Datensätzen, die dieses Muster nicht haben, eine hohe Wahrscheinlichkeit für SLA-Verstöße besteht.

Workbench-Seite für Analysten

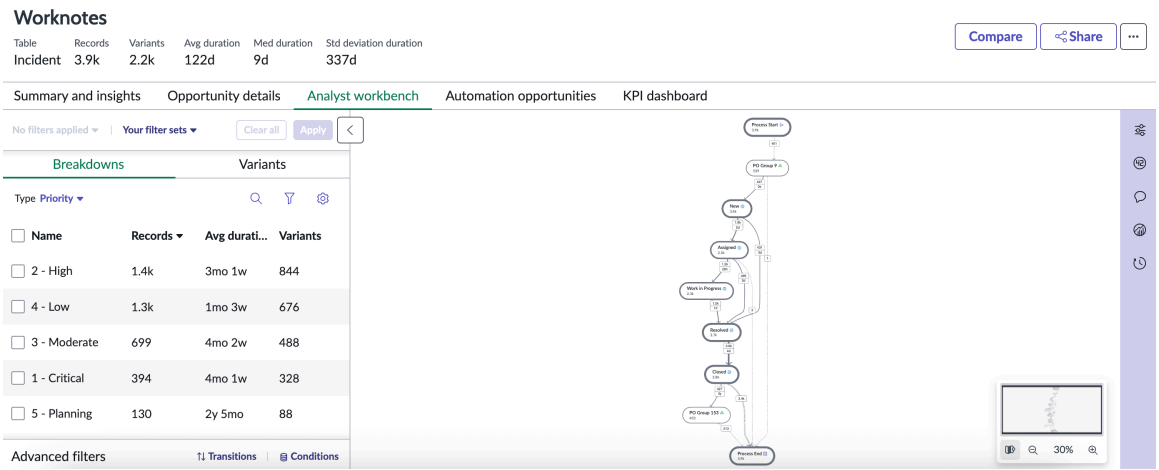
Zeigen Sie die visualisierte Prozesszuordnung mit Tools zum Verwalten von Visualisierungen und zum Ausführen von Analyseaufgaben auf der Seite eines Projekts an.

Greifen Sie auf die Workbench für Analysten zu

Über die Workbench für Analysten können Sie auf visualisierte Prozess-Workflow-Daten und Tools zur Analyse der Daten zugreifen.

So greifen Sie auf die Analyst Workbench zu:

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Öffnen Sie ein Projekt, und navigieren Sie zur Workbench für Analysten.

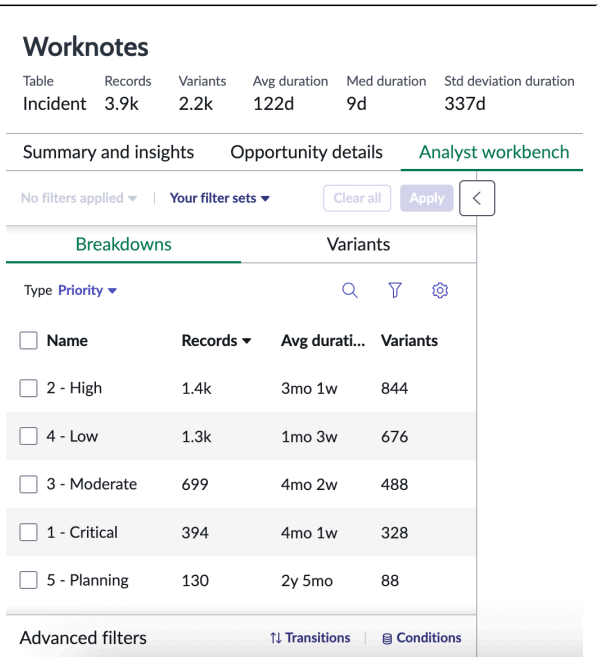


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

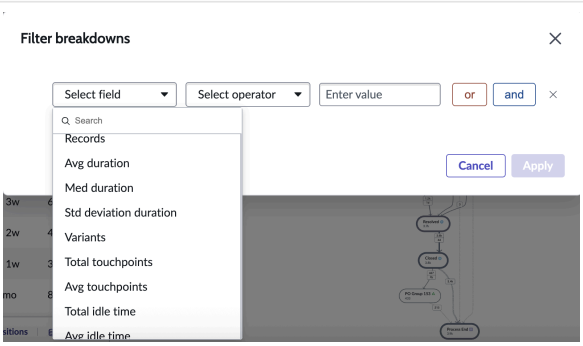
Aufgliederungen

Verwenden Sie **Aufgliederungen** Registerkarte zum Erstellen und Löschen von Filtersätzen und Festlegen erweiterter Filterbedingungen.

Hinweis: Sie können Aufgliederungsfilter nur auf übergeordnete Tabellen anwenden. Die Aufgliederungsstatistiken sind jedoch sowohl für untergeordnete als auch für übergeordnete Tabellen verfügbar.



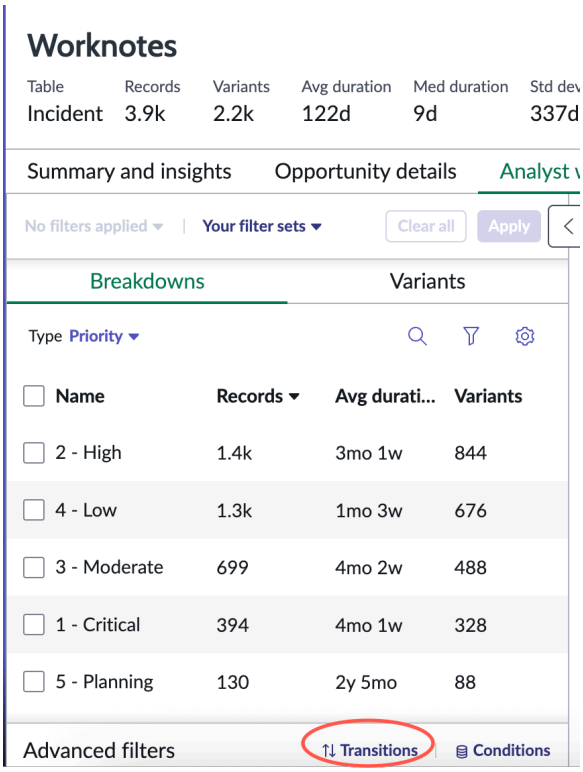
Verwenden Sie das Symbol „Filteraufgliederungen“ ( ), um Ihre Aufgliederungen basierend auf Kriterien zu filtern, die Sie in auswählen



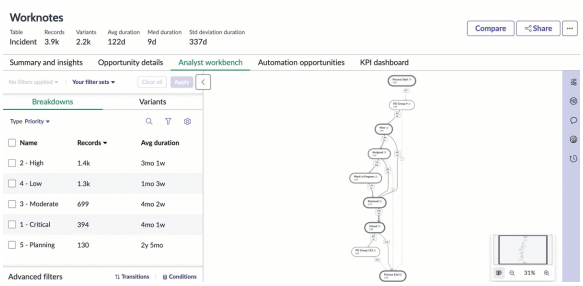
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

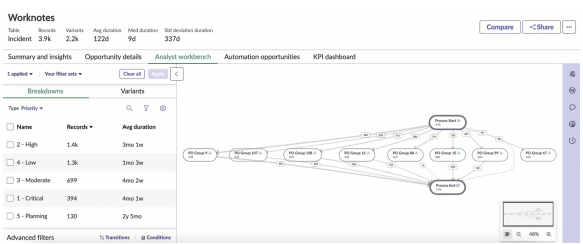
Verwenden Sie **Übergänge** Schaltfläche zum Definieren erweiterter Filter für Ihre Übergänge. Details zu diesem Vorgang finden Sie unter Wenden Sie einen Übergangsfilter auf eine Aktivität an.



Sie können auch die Anzahl der Kontaktpunktdatensätze in anzeigen **Aufgliederungen** Registerkarte durch Auswahl der Spalten.



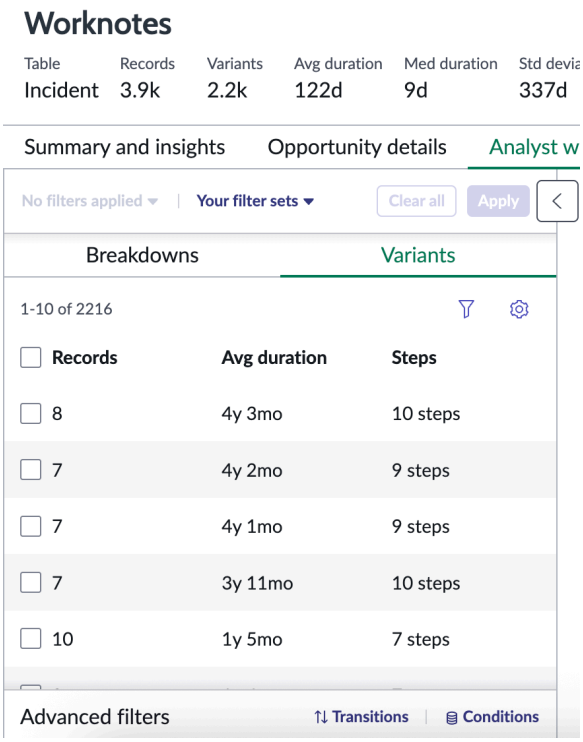
Sie können auch die Anzahl der Inaktivitätsfalldatensätze in anzeigen **Aufgliederungen** Registerkarte durch Auswahl der Spalten.



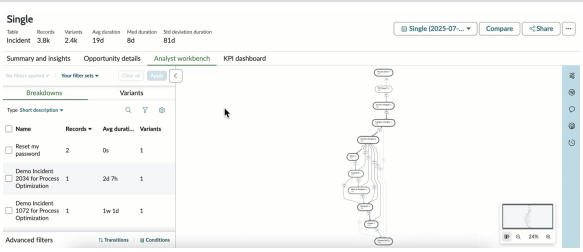
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Variationsanalyse

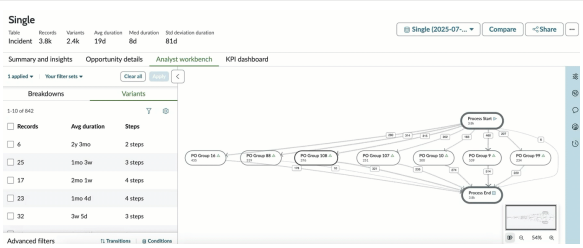
Verwenden Sie **Variation** Registerkarte, um die von Ihren Datensätzen durchgeführten Routen, die Anzahl der Fälle, die durchschnittliche Dauer und die Anzahl der an jeder Route beteiligten Schritte anzuzeigen. Wählen Sie eine Route aus, um die Route in der Prozesszuordnung hervorzuheben.



Zeigen Sie die Anzahl der Kontaktpunkte aus an **Variationen** Registerkarte durch Auswahl der Spalten.



Zeigen Sie die Anzahl der inaktiven Falldatensätze aus an **Variationen** Registerkarte durch Auswahl der Spalten.

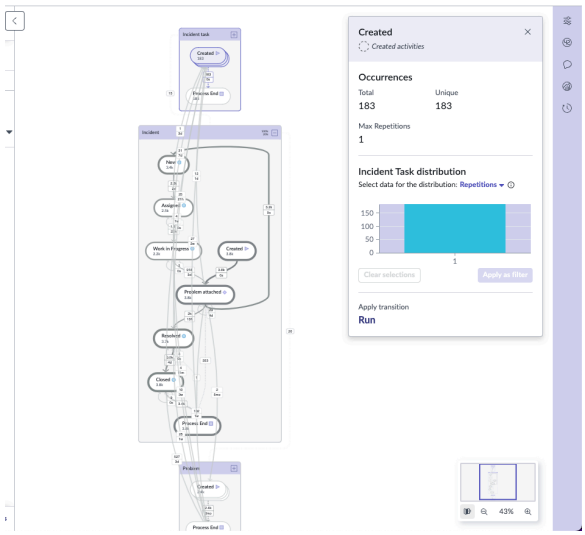


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozesszuordnung

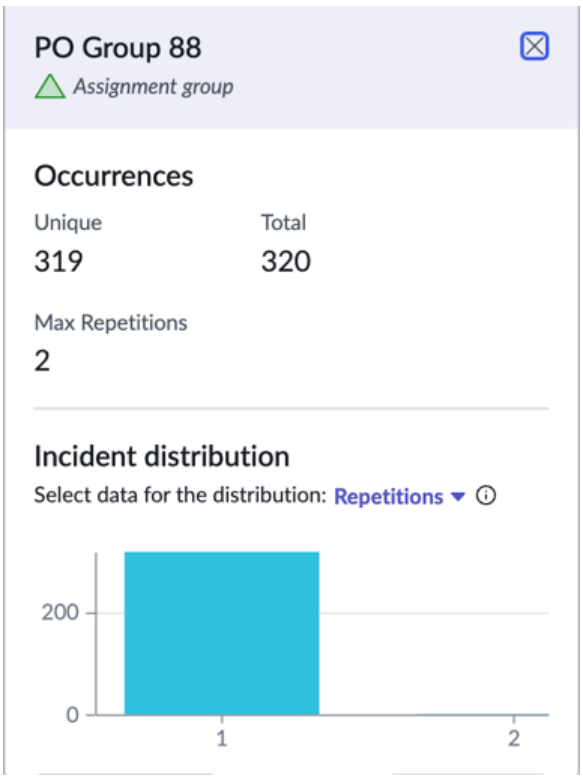
Verwenden Sie **Prozesszuordnung** Zum Anzeigen einer visualisierten Karte Ihres Projekts. Innerhalb der Karte können Sie einen Drilldown zu Ihrem Geschäftsprozess durchführen, um ihn besser zu verstehen und zu optimieren. Die Prozesszuordnung zeigt auch Routen entsprechend den KPIs an, die Sie anzeigen oder messen möchten.



Wählen Sie einen Knoten oder eine Übergangslinie in der Karte aus, um zusätzliche Details zum ausgewählten Element in einem modalen Fenster anzuzeigen.

Diese Fenster enthalten Balkendiagramm-Histogramme, die zusätzliche Informationen anzeigen.

- Wählen Sie einen Knoten aus, um Verteilungs- oder Wiederholungsinformationen anzuzeigen.
- Wählen Sie eine Übergangslinie aus, um Informationen zur Dauer oder Wiederholung anzuzeigen.



Wählen Sie einen Balken aus, und wählen Sie aus **Als Filter anwenden** Um nach diesen Ergebnissen zu filtern.

Weitere Informationen zur Verwendung dieses Tools finden Sie unter Verfeinern einer Prozesszuordnung.

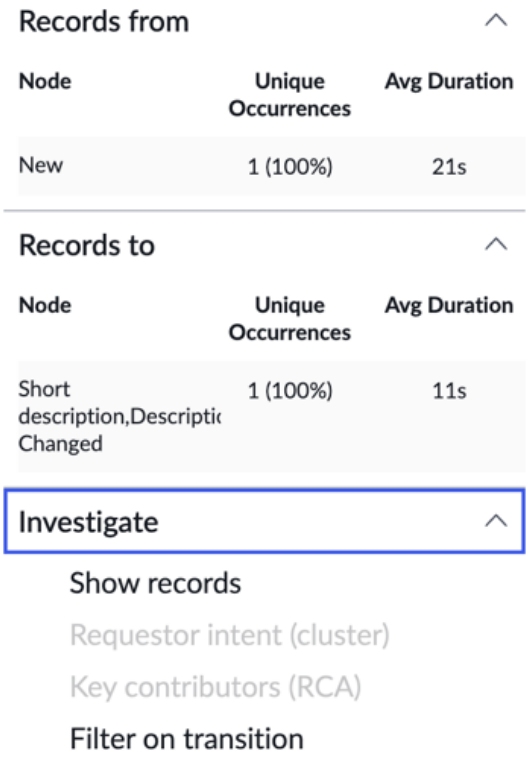
Wenn Sie einen Knoten auswählen, zeigt das modale Fenster die ausgehende und eingehende Verteilung von Datensätzen über den ausgewählten Knoten an.

Diese Informationen werden in angezeigt **Datensätze von** Und **Datensätze bis** Reduzierbare Abschnitte.

Von **Untersuchen** In der Dropdown-Liste können Sie auch die relevanten Datensätze anzeigen, eine Clusteranalyse oder eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ursachenanalyse ausführen oder einen Übergang anwenden. Diese Aufgaben werden mit geplanten Aufgaben ausgeführt, die im Hintergrund ausgeführt werden.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie eine Übergangslinie auswählen, zeigt das modale Fenster die Vorkommen, Wiederholungen und Dauer für den Übergang an.

Von **Untersuchen** In der Dropdown-Liste können Sie auch die relevanten Datensätze, die Analyse von Arbeitsnotizen anzeigen, eine Clusteranalyse oder eine Ursachenanalyse ausführen oder einen Übergang anwenden. Diese Aufgaben werden mit geplanten Aufgaben ausgeführt, die im Hintergrund ausgeführt werden.

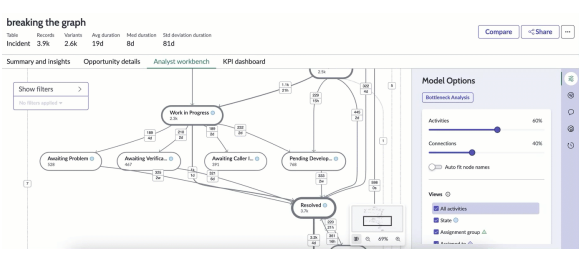
Informationen zu jeder Analyse finden Sie in den folgenden Themen:

- Clusteranalyse
- Analyse der Arbeitsnotizen
- Automatisierte Ursachenanalyse

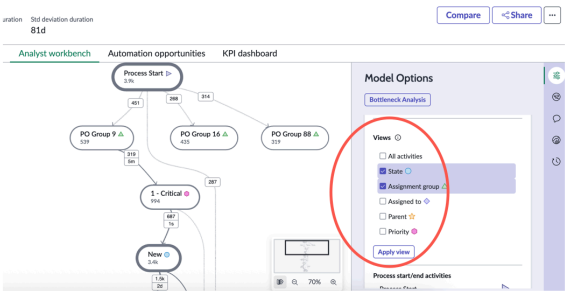


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn ein Knotenname lang ist und gekürzt wird, können Sie den vollständigen Namen anzeigen. Im Fenster „Modal-Optionen“ **Knotennamen automatisch anpassen** Option.



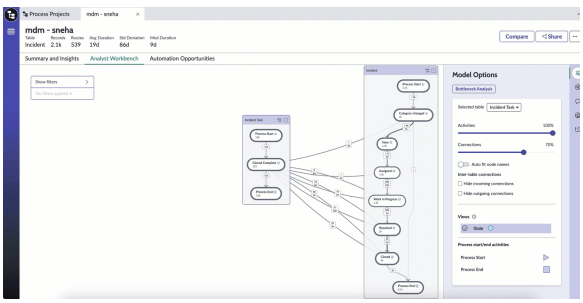
Sie können mehrere Aktivitätsdefinitionen in einer Ansicht anwenden. Wählen Sie im Ansichtsbereich mehrere Aktivitätsdefinitionen aus, und wählen Sie aus **Ansicht anwenden** .



Sie können auswählen, dass nur eingehende Bögen, nur ausgehende Bögen oder beides ausgeblendet werden.

Von **Modale Optionen** , Wählen Sie aus **Blendet eingehende Verbindungen aus** , **Ausgehende Verbindungen ausblenden** , Oder beides, um die Verbindungen nach Ihren Anforderungen anzuzeigen.

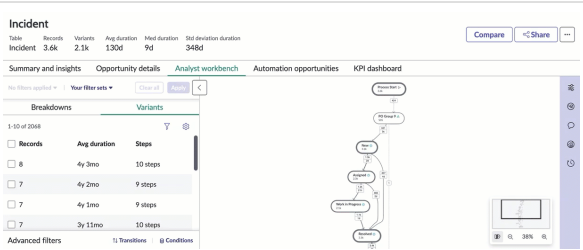
Hinweis: Diese Option ist nur für Projekte mit mehreren Tabellen verfügbar.



Sie können die Anzahl der Kontaktpunkte für das Projekt in der Prozesszuordnung anzeigen.

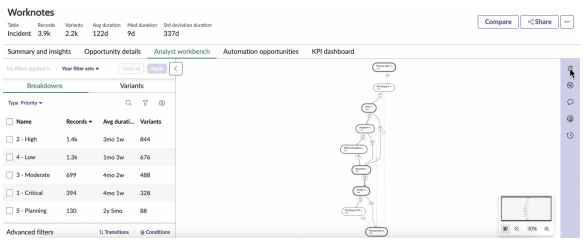
Wählen Sie einen Übergang aus, und zeigen Sie die Details an, um zu erfahren, wie viele Kontaktpunkte zwischen den ausgewählten Schritten stattgefunden haben.

Wählen Sie einen Knoten aus, und zeigen Sie die Details an, um zu erfahren, wie viele Kontaktpunkte stattgefunden haben, bis der Datensatz zu einem beliebigen nächsten Schritt wechselt. Sie können die Histogrammverteilung der Kontaktpunkte auf dem Knoten anzeigen.



Sie können die Anzahl der Inaktivitätszeitfälle für das Projekt in der Prozesszuordnung anzeigen.

Filtern Sie in den Modelloptionen die Ansicht nach einem Team (vorzugsweise Zuweisungsgruppe). Wählen Sie einen Knoten aus, und zeigen Sie die Details an, um die Gesamtzahl der Inaktivitätszeitfälle zu erfahren. Sie



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

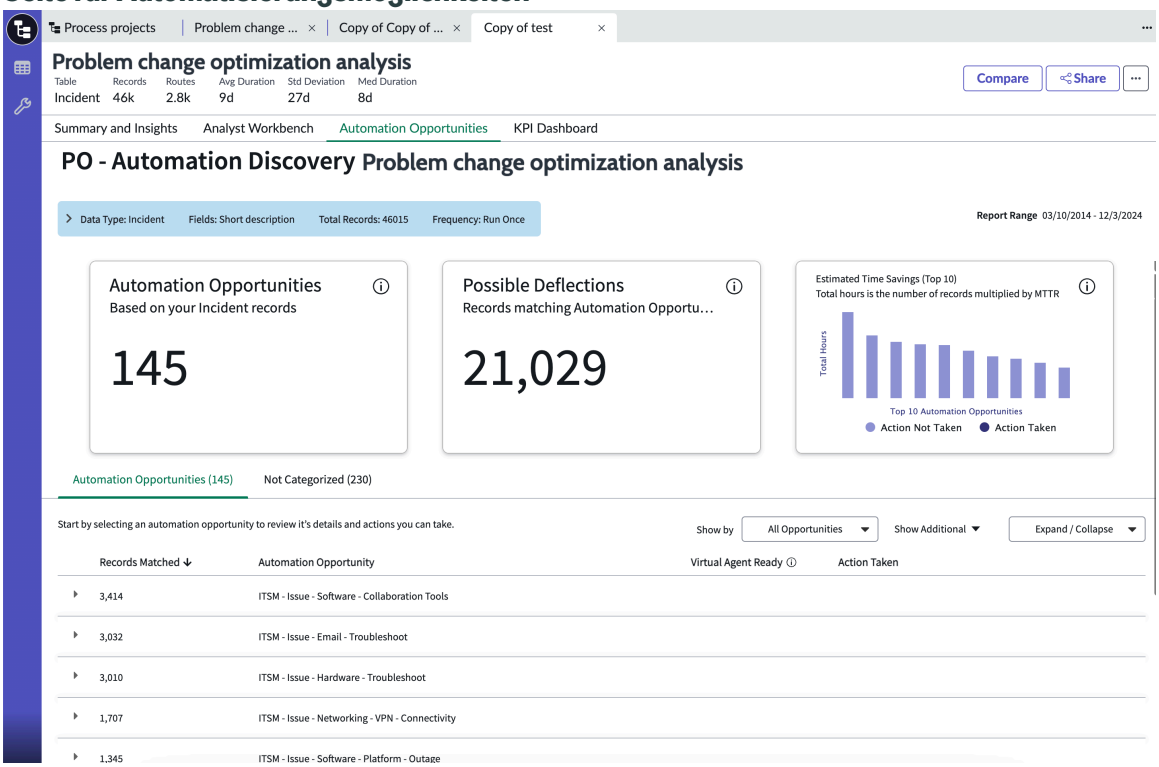
können die Histogrammverteilung der Inaktivitätszeit auf dem Knoten anzeigen.

Hinweis: Sie können die meisten Funktionen einer Prozesszuordnung in einem Dashboard in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich reproduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard.

Seite für Automatisierungsmöglichkeiten

Verwenden Sie die Seite „Automatisierungsmöglichkeiten“, um Automatisierungsmöglichkeiten mithilfe von maschinellem Lernen und prozessbasierter Analyse zu finden.

Seite für Automatisierungsmöglichkeiten



Zusammenfassungskarten

Die oben auf der Seite angezeigten Karten geben Ihnen einen schnellen Überblick über die erkannten Möglichkeiten. Die Übersicht zeigt an, wie viele Datensätze betroffen sind, und eine Schätzung der Zeit, die Sie durch die Nutzung dieser Automatisierungsmöglichkeiten sparen können.

Automatisierungsmöglichkeiten

Die **Automatisierungsmöglichkeiten** Karte zeigt eine Anzahl von von von Automation Discovery erkannten an. Sehen Sie sich die erkannten Möglichkeiten in an **Automatisierungsmöglichkeiten** Liste unter diesem Kartenabschnitt.

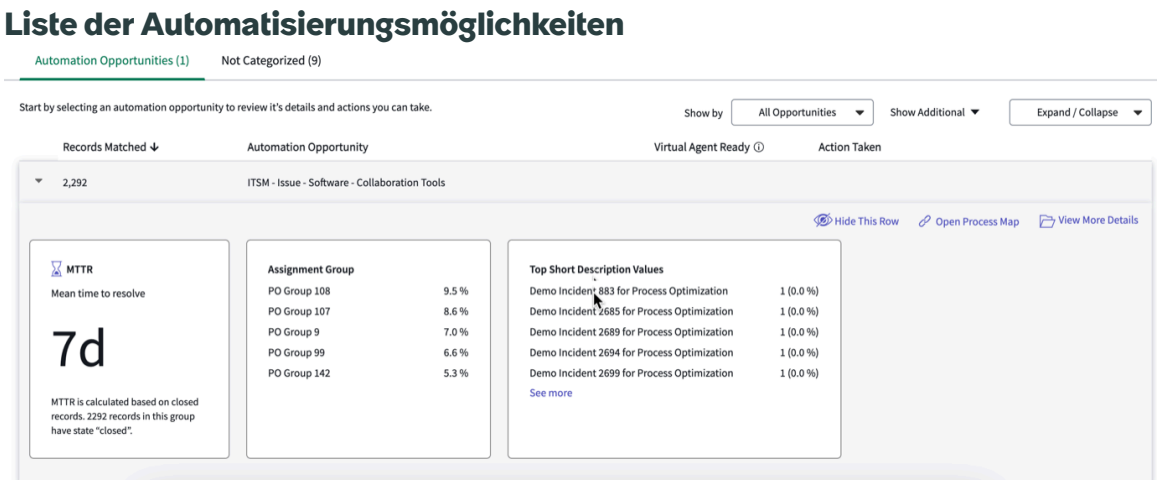
Mögliche Abwendungen

Die **Mögliche Abwendungen** Karte zeigt eine Anzahl der Datensätze an, die von den erkannten Automatisierungsmöglichkeiten abgedeckt werden. Diese Anzahl ist auch in sichtbar **Automatisierungsmöglichkeiten** Liste unter diesem Kartenabschnitt.

Volumen der Möglichkeit

Die **Verkaufschancenvolumen** Die Karte gibt die Gesamtzahl der Datensätze in den Top 10 Automatisierungsmöglichkeiten an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verwenden Sie **Automatisierungsmöglichkeiten** Liste, um einen Überblick über Ihre Möglichkeiten, die geschätzte durchschnittliche Zeit bis zur Lösung und die Aktionen zu erhalten, die Sie zur Implementierung dieser Automatisierungen ergreifen können.

Hinweis: Automatisierungstaxonomie ist nur für ITSM verfügbar.

KPI-Dashboard-Seite

Auf **KPI-Dashboard** Seite, zeigen Sie alle KPI-Dashboards an, die Sie für Ihr Projekt konfiguriert haben.

Wenn ein Dashboard für Ihren Geschäftsprozess und Ihre Anwenderanforderungen konfiguriert ist, können Sie schnelle Snapshots aus diesen Dashboards anzeigen.

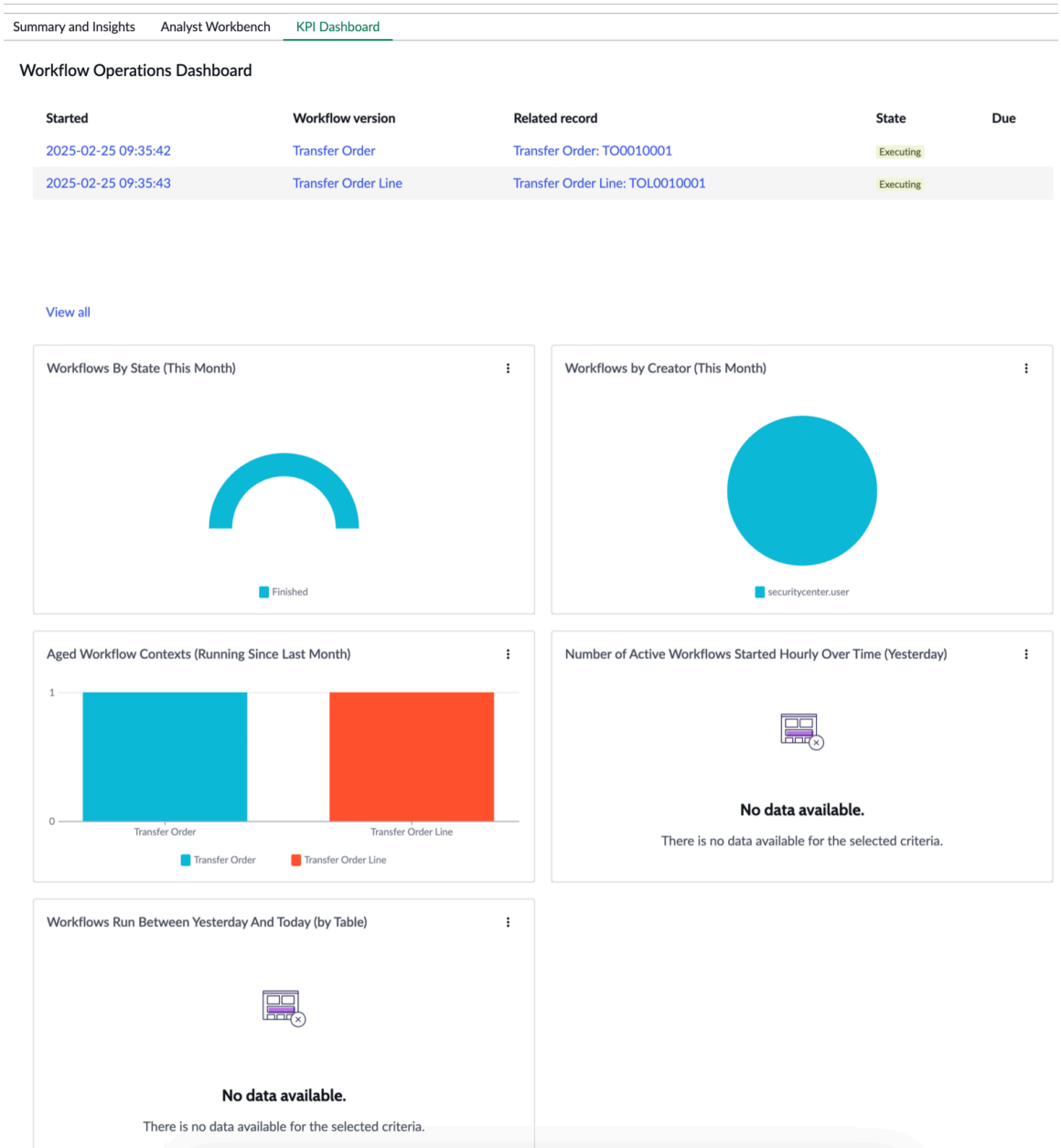
Sie können KPI-Dashboards an zwei Orten konfigurieren:

- Aus der Projektkonfiguration: Die für Ihr Projekt konfigurierten KPI-Dashboards sind nur für das bestimmte Projekt verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie Ziele für fest Process Optimization Projekte.
- Aus der Prozesskonfiguration: Die für eine Prozesstabelle konfigurierten KPI-Dashboards sind standardmäßig für alle Projekte verfügbar, die auf dieser Tabelle basieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Auswirkungsmetriken.

Hinweis: Wenn Sie ein KPI-Dashboard aus der Projektkonfiguration konfiguriert haben, hat dies Vorrang vor dem in der Prozesskonfiguration konfigurierten.

Die folgende Abbildung zeigt das PM-Dashboard für Analysten, das in der Projektkonfiguration eingerichtet wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Process Optimization aktivieren

Aktivieren Process Optimization Um die Anwendung zu verwenden und davon zu profitieren.

Zugriff Process Optimization

Process Optimization Ist verfügbar mit ServiceNow AI Platform. Mit der kostenlosen Version können Sie nur ein Beispiel-Mining durchführen. Sie benötigen eine Lizenz, um ein vollständiges Mining durchzuführen.

Wenden Sie sich an Ihren Account Manager, um ein Abonnement zu erwerben.

Hinweis: Vor dem Kauf eines Abonnements können Sie die Funktionen mit auswerten Process Optimization Evaluierungsprojekte verfügbar für ITSM, CSM und HR. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Ausgewertet Process Optimization.

Für Informationen zu Komponenten, die mit installiert sind Process Optimization, Siehe Mit Process Optimization installierte Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig: Sie können Inhaltspakete erkunden, die Ihnen eine vordefinierte Vorlage für Projekte, Prozesskonfiguration, Verbesserungsmöglichkeiten usw. bereitstellen. Informationen zum Herunterladen und Importieren der Inhaltspakete finden Sie unter Erstellen von Prozesskonfigurationen mithilfe von Inhaltspaketvorlagen.

Wenn Sie aktivieren und erkunden möchten Process Optimization Klonen Sie dann in einer Subprod- oder Kloninstanz aus der Produktion, und kopieren Sie Audit- und Protokolldaten. Sie können dies tun, indem Sie die Auswahl von deaktivieren **Audit- und Protokolldaten ausschließen** Beim Klonen. Durch diesen Schritt wird sichergestellt, dass Audit-Protokolle verfügbar sind, um eine vollständige Prozesszuordnung mit zu erstellen Process Optimization.

Anforderung Process Optimization Für externe Daten

Anforderung Process Optimization Für die Anwendung „externe Daten“, um externe Daten zu importieren und darin zu arbeiten ServiceNow® Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendung** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie die Anwendung über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie eine Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow® Store anfordern.

3. Wählen Sie **Installieren** aus.

Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete

Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete für den Zugriff auf vorgefertigte Projekte für bestimmte Bereiche Ihres Unternehmens.

Starthilfe Process Optimization Mit Inhaltspaketen

Process Optimization Inhaltspakete enthalten vorgefertigte Projekte, die Prozessmodelldefinitionen, Prozessergebnisdefinitionen und vorgefertigte Einblicke in die Prozessverbesserung für bestimmte Bereiche Ihres Unternehmens enthalten.

Hinweis: Wird Aktiviert Process Optimization Inhaltspakete sind ein optionales Verfahren. Sie müssen diese Aufgabe ausführen, wenn Sie eines der Inhaltspakete verwenden möchten, die mit verfügbar sind Process Optimization.

Verfügbare Inhaltspakete

Inhaltspaket	Beschreibung
Inhaltspaket für ITSM	Die ITSM Process Optimization Inhaltspaket stellt vorkonfiguriert bereit Process Optimization Modelle und Verbesserungsinitiativen für IT Service Management(ITSM) Prozesse.
Inhaltspaket für SPM	Die Strategisches Portfoliomanagement Process Optimization Inhaltspaket für Bedarfe stellt eine vorkonfigurierte bereit Process Optimization Projekt,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare Inhaltspakete (Fortsetzung)

Inhaltspaket	Beschreibung
	das Analysten und Prozessverantwortlichen hilft, die Effektivität ihrer Bedarfsprozesse zu verstehen und auch Möglichkeiten für eine kontinuierliche Leistungsverbesserung bietet.
Inhaltspaket für Financial Services Operations	Mit Process Optimization Inhaltspaket mit Financial Services Operations(FSO) Ermöglicht es Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe zu identifizieren, die mit verknüpft sind FSO Fälle.
Inhaltspaket für Kundenservice-Management	Mit Process Optimization Inhaltspaket für Kundenservice-Management Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zu identifizieren.
Inhaltspaket für Telekommunikation Aufträge	Mit Process Optimization Inhaltspaket für Order Management for Telecommunications and Media Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe zu identifizieren, die mit verknüpft sind Telekommunikation Aufträge.
Inhaltspaket für HR-Servicebereitstellung	Mit Process Optimization Inhaltspaket für HR-Servicebereitstellung Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zu identifizieren.
Inhaltspaket für Security Incident Response	Mit Process Optimization Inhaltspaket für Security Incident Response Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihren Security Incident relevant sind, und damit verbundene Engpässe zu identifizieren.

Aktivieren Sie ein Inhaltspaket

Aktivieren Sie ein Inhaltspaket aus der Anwendungsliste in Ihrer Instanz

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sm_cim_Requestor, Administrator

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für abrufen ServiceNow Produkt oder Anwendung an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie Process Optimization Inhaltspaket, das Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste installieren möchten.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
3. Überprüfen Sie im Dialogfeld „Anwendungsinstallation” die Anwendungsabhängigkeiten.

   Abhängige Plugins und Anwendungen werden aufgelistet, wenn sie installiert werden sollen, derzeit installiert sind oder installiert werden müssen. Wenn Plugins oder Anwendungen installiert werden müssen, müssen Sie sie installieren, bevor Sie das Inhaltspaket installieren können.
4. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind die Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für allgemeine Anwendungsfälle beschreiben. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.
5. Wählen Sie **Installieren** aus.

Inhaltspaket für ITSM

Die ITSM Process Optimization Inhaltspaket stellt vorkonfiguriert bereit Process Optimization Projekte und Verbesserungsinitiativen für IT Service Management(ITSM) Prozesse.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Die ITSM Process Optimization Inhaltspaket (sn_itsm_po) fügt vorgefertigte hinzu Process Optimization Projektdefinitionen für diese ITSM Prozesse:

- Incident-Management
- Problem-Management
- Change-Management
- Anforderungsmanagement

Das Paket enthält auch vordefinierte Management kontinuierlicher Verbesserungen(CIM) Initiative für Incident- und Change-Prozesse. Die Verbesserungsinitiative und Process Optimization Projekte werden automatisch verknüpft.

Um dieses Inhaltspaket zu aktivieren, wechseln Sie zu ServiceNow Store. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboards

Sie können das Standard-KPI-Dashboard für Projekte in verwenden ITSM Process Optimization Inhaltspaket. Sie können auch Dashboards erstellen und ihnen gemäß Ihren Anforderungen Elemente hinzufügen.

Zugehörige Informationen

Dashboards in konfigurierbaren Arbeitsbereichen

Dashboards

Erstellen Sie eine Projektdefinition

Clusteranalysekonfigurationen für ITSM-Arbeitselemente

Die Process Optimization Die Anwendung bietet Lösungsdefinitionen für Incidents, Probleme, Change-Anforderungen und angeforderte Elemente. Sie können diese Definitionen verwenden, um die Clusteranalyse für diese Arbeitselemente zu konfigurieren.

Wichtig: Diese Funktion ist verfügbar mit ServiceNow Store Process Optimization ITSM-Inhaltspaket v1.2. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Definitionskonfigurationen der Clustering-Lösung

A Process Optimization Der Administrator (sn_Process_Optimization_admin) kann auf die Konfigurationen der ITSM-Arbeitselementlösung zugreifen, indem er zu navigiert **Predictive Intelligence** > **Clustering** > **Lösungsdefinitionen**an.

Hinweis: Standardmäßig sind diese Lösungsdefinitionen wie folgt konfiguriert:

- Die **Felder** Das Feld ist für eine Kurzbeschreibung konfiguriert.
- Die **Mindestanzahl von Datensätzen pro Cluster** Feld ist auf einen Wert von 150 festgelegt.
- Die **Wortkorpus** Das Feld ist für den entsprechenden Wortkorpusdatensatz konfiguriert. Beispielsweise ist die Incident-Clustering-Definition für den Incident-Wortkorpusdatensatz konfiguriert. Jeder Wortkorpusdatensatz erfasst alle Beschreibungs- und Kurzbeschreibungsdaten für die letzten 12 Monate.

Die Definitionen der Clustering-Lösung enthalten auch die Reinheitsfelder, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

Definition Der Clustering-Lösung	Reinheitsfelder
Incident	• Zuweisungsgruppe • Kategorie • Configuration Item • Service
Problem	• Zuweisungsgruppe • Kategorie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Definition Der Clustering-Lösung	Reinheitsfelder
	• Configuration Item • CMDB CI • Geschäftsservice
Change-Anforderung	• Zuweisungsgruppe • Kategorie • Modell • Risiko • Typ
Angeforderter Artikel	• Zuweisungsgruppe • Kategorieelement • Angefordert für • Zugewiesen an

Für Informationen zum Durchführen einer Clusteranalyse von Process Optimization Anwendung, siehe Führen Sie eine Clusteranalyse durch .

Konfigurieren Sie KPIs für ITSM-Arbeitselemente in Process Optimization Dashboard

Fügen Sie die gewünschten Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) hinzu, um die Leistung der ITSM-Arbeitselemente in zu überwachen Process Optimization Seite „Zusammenfassung und Einblicke“. Entfernen Sie die Indikatoren, die Sie nicht mehr verwenden möchten.

Vorbereitungen

Wichtig: Diese Funktion ist verfügbar mit ServiceNow Store Process Optimization ITSM-Inhaltspaket v1.2. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Aktivieren Sie die Plugins für die ITSM-Arbeitselementanwendungen, für die Sie die KPIs anzeigen möchten.
   Das Incident-Management-Plugin ist standardmäßig aktiviert.

Zum Aktivieren dieser Anwendung	Aktivieren Sie dieses Plugin
Problem-Management	Performance Analytics – Inhaltspaket – Problem-Management (com.snc.pa.problem)
Change-Management	Performance Analytics – Inhaltspaket – Change-Management (com.snc.pa.change)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zum Aktivieren dieser Anwendung	Aktivieren Sie dieses Plugin
Anforderungsmanagement	Performance Analytics – Inhaltspaket – Anforderungsmanagement (com.snc.PA.Request)

2. Fügen Sie die gewünschte Indikatordatenquelle hinzu Zur Seite „Zusammenfassung und Einblicke“.
Die in der folgenden Tabelle aufgeführten KPIs sind standardmäßig verfügbar.

Arbeitselement	Leistungskennzahl
Incident	○ Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung von Incidents ○ Prozentsatz der bei der ersten Zuweisung gelösten Incidents
Problem	○ Durchschnittliche Abschlusszeit von Problemen ○ % der Probleme, die bei der ersten Zuweisung geschlossen wurden
Change-Anforderung	○ Durchschnittliche Abschlusszeit von Changes ○ % der neuen Notfall-Changes
Angeforderter Artikel	○ Durchschnittliche Abschlusszeit von angeforderten Elementen ○ % der abgelehnten angeforderten Elemente

Konfigurieren Sie Einblicke in Process Optimization Dashboard

Konfigurieren Sie Regeldefinitionen für Incidents, Probleme, Change-Anforderungen oder Anforderungselemente, um Einblicke auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ zu erkennen.

Vorbereitungen

Wichtig: Diese Funktion ist verfügbar mit ServiceNow Store Process Optimization ITSM-Inhaltspaket v1.2. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen**an.
2. Konfigurieren Sie die gewünschten Ergebnisdefinitionen .
Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Einblicke-Filter sind standardmäßig verfügbar.

Einblicke-Filter für ITSM-Arbeitselemente

Arbeitselement	Einblicke-Filter
Incident	○ MultiHop-Problem ○ Problem mit Lösungsablehnung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbeitselement	Einblicke-Filter
	○ Missbrauch des Status „Warten“ ○ SLA – verpasste Probleme
Problem	○ Problem wurde abgebrochen ○ Das Problemrisiko wurde akzeptiert. ○ Das gelöste Problem wurde erneut analysiert. ○ Problembehebung nicht abgeschlossen ○ Problem erneut geöffnet
Change-Anforderungen	○ Modell wird im Prozess geändert ○ Vorab genehmigte Change-Anforderungen ○ Fehlgeschlagene Change-Anforderungen
Angeforderte Elemente	○ RITM-Status ist „Unvollständig geschlossen“ oder „Als übersprungen geschlossen“. ○ MultiHop: RITM durchläuft mindestens zwei Neuzuweisungen

Wenn die Ergebnisregeln aktualisiert werden, können Sie dies im Abschnitt „Einblicke“ im Dashboard anzeigen.

3. Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ für den ausgewählten Einblick:
   - Wählen Sie aus, um eine Prozessanalyse durchzuführen **Prozessanalyse** . Sie können anzeigen Process Optimization Ordnen Sie den angewendeten Filtern zu.
   - Wählen Sie aus, um eine Clusteranalyse durchzuführen **Clusteranalyse** . Wählen Sie Aus **Cluster anzeigen** Zum Anzeigen der Ergebnisse. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie eine Clusteranalyse an .

Inhaltspaket für SPM

Die Strategisches Portfoliomanagement Process Optimization Inhaltspaket für Bedarfe stellt eine vorkonfigurierte bereit Process Optimization Projekt, das Analysten und Prozessverantwortlichen hilft, die Effektivität ihrer Bedarfsprozesse zu verstehen und auch Möglichkeiten für eine kontinuierliche Leistungsverbesserung bietet.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Dashboards

Sie können das Standard-KPI-Dashboard für Projekte in verwenden SPM Process Optimization Inhaltspaket. Sie können auch Dashboards erstellen und ihnen gemäß Ihren Anforderungen Elemente hinzufügen.

Clusteranalysekonfigurationen für SPM Arbeitselemente

Die Process Optimization Die Anwendung bietet Lösungsdefinitionen für Bedarfe, mit denen Sie die Clusteranalyse konfigurieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig: Diese Funktion ist verfügbar mit ServiceNow Store Process Optimization SPM Inhaltspaket v1.0. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Definitionskonfigurationen der Clustering-Lösung

A Process Optimization Administrator (sn_Process_Optimization_admin) kann auf zugreifen SPM Konfigurationen der Arbeitselementlösung, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Predictive Intelligence** > **Clustering** > **Lösungsdefinitionen**an.

Hinweis: Standardmäßig sind diese Lösungsdefinitionen wie folgt konfiguriert:

- Die **Felder** Feld ist für Beschreibung konfiguriert.
- Die **Mindestanzahl von Datensätzen pro Cluster** Feld ist auf einen Wert von 150 festgelegt.
- Die **Wortkorpus** Das Feld ist für den entsprechenden Wortkorpusdatensatz konfiguriert. Beispielsweise ist die Demand-Clustering-Definition für den Bedarfs-Wortkorpusdatensatz konfiguriert. Jeder Wortkorpusdatensatz erfasst alle Beschreibungs- und Kurzbeschreibungsdaten für die letzten 12 Monate.

Die Definitionen der Clustering-Lösung enthalten auch die Reinheitsfelder für Bedarfe, d. h. „Department“, „Business_unit“ und „Priority“.

Konfigurieren Sie KPIs für SPM Arbeitselemente in Process Optimization Dashboard

Fügen Sie die gewünschten Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) hinzu, um die Leistung von zu überwachen SPM Arbeitselemente in Process Optimization Seite „Zusammenfassung und Einblicke“. Entfernen Sie die Indikatoren, die Sie nicht mehr verwenden möchten.

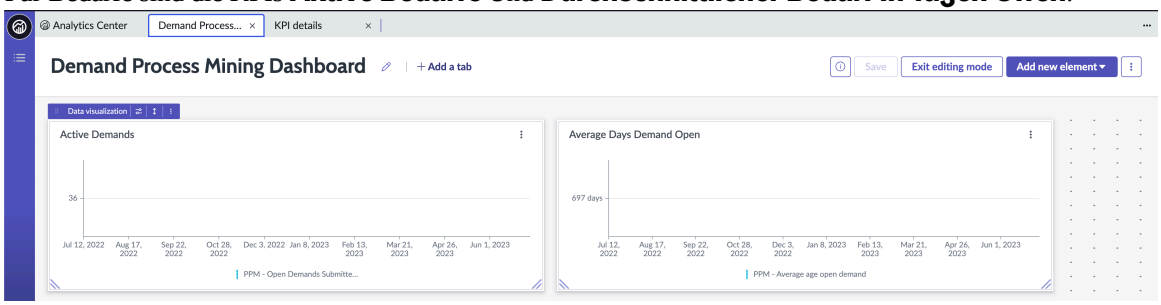
Vorbereitungen

Wichtig: Diese Funktion ist verfügbar mit ServiceNow Store Process Optimization SPM Inhaltspaket v1.0. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Stellen Sie sicher, dass Sie über verfügen **Projekt-Portfoliomanagement-Standard** Plugin installiert.
2. Fügen Sie die gewünschte Indikatordatenquelle hinzu Zur Seite „Zusammenfassung und Einblicke“. Für Bedarfe sind die KPIs **Aktive Bedarfe** Und **Durchschnittlicher Bedarf In Tagen Offen**.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Einblicke für SPM Bedarfe in Process Optimization Dashboard

Konfigurieren Sie Regeldefinitionen für Bedarfe, um Einblicke auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ zu erkennen.

Vorbereitungen

Wichtig: Diese Funktion ist verfügbar mit ServiceNow Store Process Optimization SPM-Inhaltspaket v1.0. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen**an.
2. Konfigurieren Sie die gewünschten Ergebnisdefinitionen .
   Die standardmäßig für einen Bedarf verfügbaren Einblicke-Filter sind in der folgenden Tabelle definiert:

Bedarfseinblicke für Process Optimization

Ergebnisdefinitionen	Bedarfe, die genehmigt wurden, ohne dass sie qualifiziert wurden
	Bedarfe, die ohne Genehmigung in die nächste Phase verschoben wurden
Automatisierte Ergebnisdefinitionen	Überarbeiten

   Wenn die Ergebnisregeln aktualisiert werden, können Sie dies im Abschnitt „Einblicke“ im Dashboard anzeigen.
3. Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ für den ausgewählten Einblick:
   - Wählen Sie aus, um eine Prozessanalyse durchzuführen **Prozessanalyse** . Sie können anzeigen Process Optimization Ordnen Sie den angewendeten Filtern zu.
   - Wählen Sie aus, um eine Clusteranalyse durchzuführen **Clusteranalyse** . Wählen Sie Aus **Cluster anzeigen** Zum Anzeigen der Ergebnisse. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie eine Clusteranalyse an .

Inhaltspaket für Security Incident Response

Verwenden des Process Mining-Inhaltspakets für Security Incident Response, Sie können Ineffizienzen während des Lebenszyklus Ihrer Security Incidents analysieren. Sie können diese Informationen verwenden, um die Prozesse für Ihre Security Incidents zu optimieren.

Weitere Informationen zum Aktivieren des Process Mining-Inhaltspakets für SIR finden Sie unter Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.

Endanwender und Rollen

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, können Sie die Analysten-Workbench verwenden, um auf die visualisierten Security Incident-Workflow-Daten und Tools für die Analyse der Daten im Zusammenhang mit Security Incidents zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Workbench-Seite für Analysten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Process Mining-Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst
- Security Incident Response-Rolle: sn_si_read

Inhaltspaket für Financial Services Operations

Mit Process Optimization Inhaltspaket mit Financial Services Operations(FSO) Ermöglicht es Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe zu identifizieren, die mit verknüpft sind FSO Fälle.

Wichtig: Ab dem Vancouver-Release wurde die Anwendung „Prozessoptimierung“ in umbenannt Process Optimization.

Informationen zum Aktivieren von FSO Process Mining-Inhaltspaket , Siehe Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.

Optimierungsprojekte

Das Inhaltspaket fügt vorgefertigte hinzu Process Optimization Projektmodelldefinitionen für diese Financial Services Operations Anwendungen.

- Financial Services Business Deposit Operations
- Financial Services Business Loan Operations
- Financial Services Business Lifecycle
- Financial Services Card Operations
- Financial Services Client Lifecycle
- Financial Services Complaint Management
- Financial Services Payment Operations
- Financial Services Personal Loan Operations
- Financial Services Personal Deposit Operations
- Financial Services Treasury Operations
- Services für Einzellebensversicherungen
- Services bei Gruppenlebensversicherungen
- Schadensfälle bei gewerblichen Versicherungen
- Schadensfälle bei Privatversicherungen
- Intelligent Servicing for Fraud

Sie können auch ein neues Prozessprojekt konfigurieren, das auf einem vorgefertigten Projekt basiert. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator.

Rollen

Basierend auf Financial Services Operations Anwendung, die Sie verwenden Process Optimization Anwendung für benötigen Sie die folgenden Rollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Financial Services Operations – erforderliche Rollen für Process Optimization

Anwendung Financial Services Operations	Erforderliche Rolle
Financial Services Card Operations	Konfliktmanagement: sn_bom_credit_Card.Conflict_Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Payment Operations	sn_bom_payment.Payments_Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Business Loan Operations	sn_bom_loan_b2b.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Personal Loan Operations	sn_bom_loan.b2c_Manager und sn_Process_Optimization_analys
Financial Services Business Lifecycle	sn_bom_CLOO_b2b.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Client Lifecycle	sn_bom_CLOO_b2c.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Complaint Management	sn_bom_Compl.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Business Deposit Operations	sn_bom_Deposit_b2b.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Personal Deposit Operations	sn_bom_Deposit_b2c.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Schadensfälle bei gewerblichen Versicherungen	sn_ins_claim_cml.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Schadensfälle bei Privatversicherungen	sn_ins_claim_Pers.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Financial Services Treasury Operations	sn_bom_Treasury.admin und sn_Process_Optimization_Analyst
Services für Einzellebensversicherungen	sn_ins_indiv_Life.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Services bei Gruppenlebensversicherungen	sn_ins_Group_Life.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst
Intelligent Servicing for Fraud	sn_bom_Fraud.Manager und sn_Process_Optimization_Analyst

Zugehörige Informationen

Beispiel für Process Optimization Für Financial Services Operations

Beispiel für Process Optimization Für Financial Services Operations

Analysieren Sie einen Prozess für Finanzdienstleistungsfälle, und identifizieren Sie Engpässe, um Verzögerungen im Fall-Flow zu minimieren und eine bessere Kunden-Experience zu gewährleisten.

Beispiel: Wenn Sie Prozessanalyst in Ihrem Finanzinstitut sind, und Sie Analysen zu aktuellen Prozessen im Zusammenhang mit Finanzdienstleistungsfällen übermitteln müssen, können Sie die Workbench „Analysten“ verwenden, um auf die Mining-Prozesse für die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Projektdefinition für Zahlungsvorgänge für Finanzdienstleistungen, Darlehensvorgänge und Beschwerdemanagement zuzugreifen.

Sie können den Fallprozess-Flow analysieren und Möglichkeiten zur Verbesserung der Prozesse vorschlagen, z. B. mithilfe des folgenden Workflows für **Darlehensaufschub in B2C** Projektdefinition:

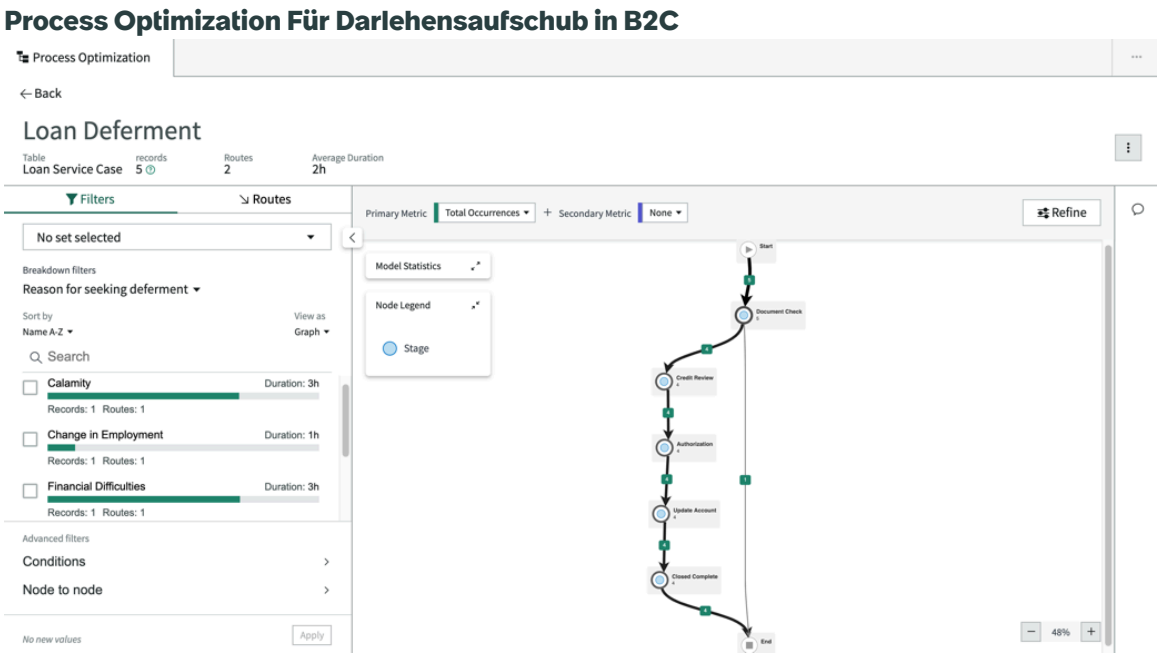
1. Wählen Sie Aus **In Arbeitsbereich anzeigen** Aus dem ausgewählten Projekt. Analysten-Workbench wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.

   Sie können die durchschnittliche Dauer beobachten, die ein Darlehensaufschubfalldatensatz benötigt, um geschlossen zu werden.

2. Zeigen Sie Metriken der Prozesszuordnung an, indem Sie die Listen „primäre Metrik“ und „sekundäre Metrik“ auf festlegen **Eindeutige Vorkommen** Und **Durchschnittliche Dauer** , Bzw. .
3. Verfeinern Sie die Prozesszuordnung, indem Sie auswählen **Verfeinern** Und Auswahl einer Verbindungsbreite, um die vollständige Liste der Metriken anzuzeigen.

   Sie können die Statusübergänge und ihre Dauer beobachten.

4. In **Filter** Richten Sie die Liste der Aufgliederungsfilter für Kategorien ein, und verwenden Sie die Filter für Aktivitätsübergänge, um die Datensätze herauszufiltern.
5. In **Variationsanalyse** Auf der Registerkarte können Sie die von den Datensätzen durchgeführten Routen, die Anzahl der Fälle in einer Route, die durchschnittliche Dauer und die Anzahl der an der Route beteiligten Schritte anzeigen. Wenn Sie eine Route auswählen, wird die Route auf der Karte hervorgehoben.
6. Fügen Sie dem Projekt Notizen hinzu, indem Sie das Hinweissymbol auswählen ( ) Und übermitteln Sie eine Analyse.



Zugehörige Informationen

Prozesseinblicke werden analysiert und abgerufen

Inhaltspaket für Financial Services Operations

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltspaket für Kundenservice-Management

Mit Process Optimization Inhaltspaket für Kundenservice-Management Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zu identifizieren.

Weitere Informationen zum Aktivieren von Process Optimization Inhaltspaket für CSM , Siehe Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.

Endanwender und Rollen

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, können Sie mithilfe der Analysten-Workbench auf die visualisierten Prozess-Workflow-Daten und Tools für die Analyse der Daten im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Workbench-Seite für Analysten.

Die folgenden Rollenkombinationen sind für die Verwendung der Anwendung Process Optimization mit Kundenservice-Management erforderlich.

Kombinationen von Rollen

Process Optimization-Rolle	Kundenservice-Management-Rolle
sn_process_optimization_admin	sn_customerservice_manager
sn_process_optimization_power_user	sn_customerservice_manager
sn_process_optimization_analyst	sn_customer_service_agent

Optimierungsprojekt für Kundenservicefälle

Die Process Optimization Inhaltspaket für CSM (sn_csm_po) fügt ein vorgefertigtes Projekt hinzu, das eine vordefinierte enthält **Kundenservicefälle** Projektdefinition für Kundenservicefälle. Standardmäßig filtert das Projekt **Kundenservicefälle** Kundenservicefälle für die letzten zwei Quartale. Sie können auch auf Grundlage des vordefinierten Projekts ein neues Prozessprojekt konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator.

Die **Kundenservicefälle** Das Projekt enthält standardmäßige Aktivitätsdefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen für Kundenservicefälle, die Sie unverändert verwenden oder für eine anwenderdefinierte Konfiguration ändern können.

- Verwenden Sie Aktivitätsdefinitionen, um Statusübergänge zu verstehen (z. B. Fälle, die vom Status „In Bearbeitung“ in den Status „Lösung vorschlagen“ übergehen) und die verknüpften Prozesse, wie zum Beispiel Problemdatensätze (PRB), zu analysieren.
- Verwenden Sie Aufgliederungsdefinitionen, um Datensätze zu filtern und eine Prozesszuordnung nach Kategorien zu analysieren. Sie können beispielsweise die Kundenservicefalldaten nach verschiedenen Kanälen, Produkten, Zuweisungsgruppen und Standorten filtern.

SLA-Verstoßanalyseprojekt für Kundenservicefälle

Die Process Optimization Inhaltspaket für CSM (sn_csm_po) fügt ein vorgefertigtes Projekt hinzu, das eine vordefinierte enthält **SLA-Verstoßanalyse** Projektdefinition für Kundenservicefälle. Weitere Informationen finden Sie unter SLA-Verstoßanalyseprojekt .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Management kontinuierlicher Verbesserungen-Initiative für Kundenservicefälle

Wenn die Anwendung „Management kontinuierlicher Verbesserungen“ (CIM) aktiviert ist, können Sie das CIM-Projekt auch in der Workbench „Analysten“ verwenden, um den Fortschritt von Verbesserungsinitiativen für Kundenservicefälle nachzuverfolgen. Die Verbesserungsinitiative und Process Optimization Projekte werden automatisch verknüpft. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen.

Performance Analytics für Kundenservicefälle

Wenn der Performance Analytics Die Anwendung ist aktiviert. Sie können auch die verfügbaren Vorlagenkonfigurationen verwenden, um zu öffnen Process Optimization Anwendung aus einer Performance Analytics (PA) *Indikator*Basierend auf den Kundenservicefalldaten. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Performance Analyticsan.

Zugehörige Informationen

Beispiel für Process Optimization Für CSM

Beispiel für Process Optimization Für CSM

Analysieren Sie einen Prozess für Kundenservicefälle, und identifizieren Sie Engpässe, um Verzögerungen im Fall-Flow zu minimieren und eine bessere Kunden-Experience zu gewährleisten.

Sagen Sie, Sie sind Prozessanalyst im ACME-Unternehmen, wo Sie Analysen zu aktuellen Prozessen im Zusammenhang mit Kundenservicefällen übermitteln müssen. Sie verwenden die Analysten-Workbench, um auf die Mining-Prozesse für zuzugreifen **Kundenservicefälle** Projekt.

Sie analysieren den Fallprozess-Flow und schlagen Möglichkeiten zur Verbesserung der Prozesse vor, indem Sie den folgenden Workflow verwenden:

1. Wählen Sie Aus **In Arbeitsbereich anzeigen** Von **Kundenservicefälle** Projektdefinition. Analysten-Workbench wird auf einer neuen Registerkarte geöffnet.

   Sie beobachten, dass die Kundenservicefall-Datensätze durchschnittlich 16 Tage dauern, um einen Fall abzuschließen.

2. Zeigen Sie Metriken der Prozesszuordnung an, indem Sie die Listen „primäre Metrik“ und „sekundäre Metrik“ auf festlegen **Eindeutige Vorkommen** Und **Durchschnittliche Dauer** , Bzw. .
3. Verfeinern Sie die Prozesszuordnung, indem Sie auswählen **Verfeinern** Und Auswahl einer Verbindungsbreite, um die vollständige Liste der Metriken anzuzeigen.

   Sie beobachten, dass **In Arbeit – Warten Auf Informationen** Übergangsstatus dauert mehr als zwei Tage.

4. In **Filter** Legen Sie die Liste der Aufgliederungsfilter auf fest **Zuweisungsgruppe** Und verwenden Sie den Aktivitätsfilter, um den Prozess-Flow zwischen anzuzeigen **In Arbeit – Warten Auf Informationen** Und **In Arbeit** Aktivitäten.
5. In **Routen** Auf der Registerkarte möchten Sie alle Datensätze anzeigen, die zwischen den ausgewählten Aktivitäten länger als die durchschnittliche Dauer von zwei Tagen gedauert haben, daher wählen Sie aus **Die meisten Datensätze** In der Liste Sortieren nach. Wählen Sie dann beliebige Prozesspfade aus, um die Fälle in dieser Route anzuzeigen.

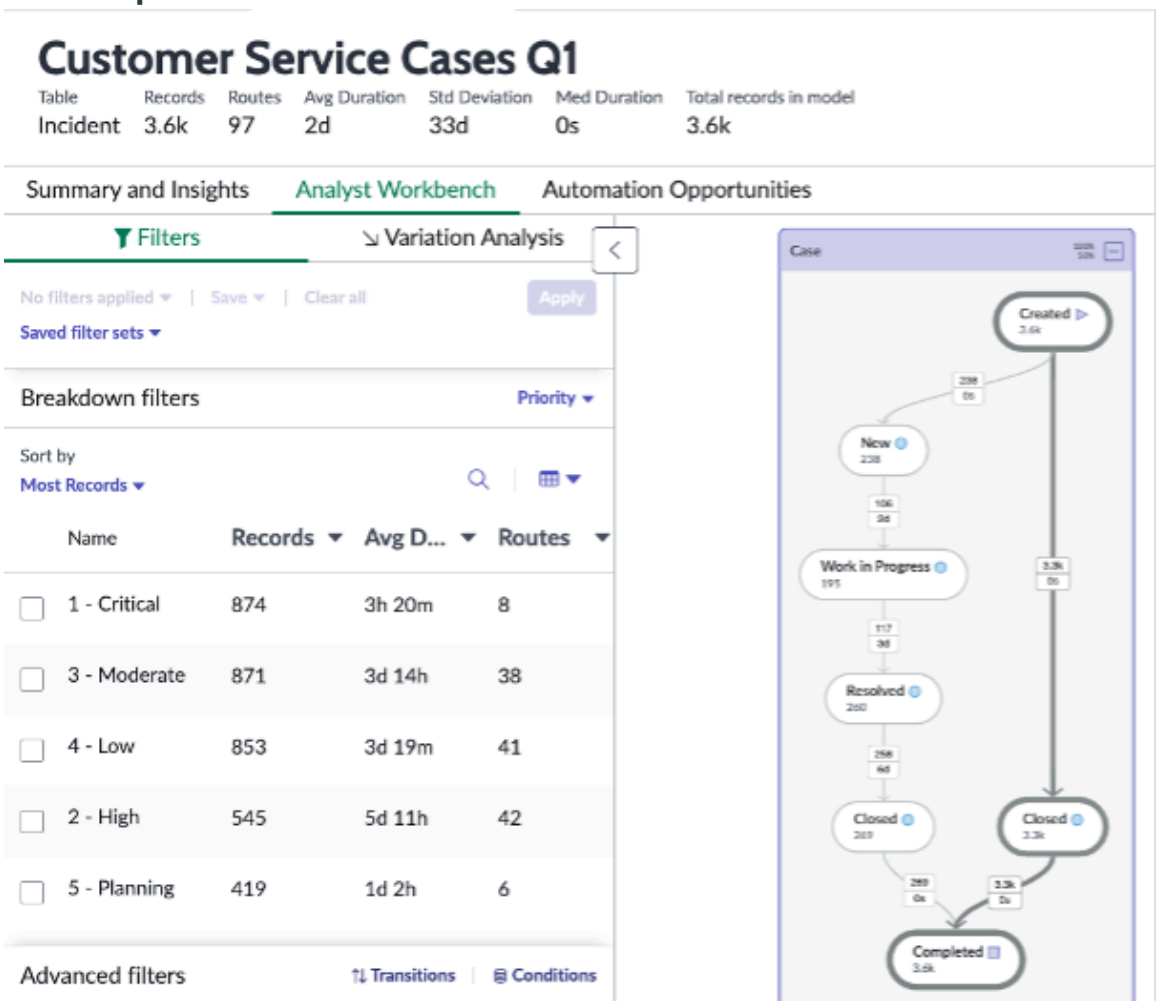
   Sie sehen, dass die meisten Fälle sich auf E-Mails beziehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Fügen Sie dem Projekt Notizen hinzu, indem Sie das Hinweissymbol auswählen ( ) Und übermitteln Sie eine Analyse.

   In Ihren Notizen schlagen Sie vor, eine standardisierte Vorlage zur Verbesserung der E-Mail-Transaktionen zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Kunden zu verwenden.

Process Optimization für Kundenservicefälle



Zugehörige Informationen

Prozesseinblicke werden analysiert und abgerufen

Inhaltspaket für Kundenservice-Management

SLA-Verstoßanalyseprojekt

Verwenden Sie das Analyseprojekt für SLA-Verstöße in Process Mining, um Fälle zu identifizieren und zu analysieren, in denen Servicelevel-Vereinbarungen (SLAs) verletzt wurden.

Das SLA-Verstoßanalyseprojekt bietet Einblicke in die Ursachen von Verstößen, hebt Engpässe hervor und empfiehlt Verbesserungen zur Optimierung der Prozessleistung.

SLA-Verstoßanalyse – Übersicht

In der folgenden Tabelle werden die Schritte beschrieben, die das System zur Identifizierung und Analyse von SLA-Verstößen durchführt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SLA-Verstoßanalyse – Übersicht

Schritt	Beschreibung	Details
1	Verstoßidentifizierung	• Erkennt und kennzeichnet automatisch SLA-Verstöße basierend auf vordefinierten Schwellenwerten. • Zeigt Verstoßdetails an, einschließlich Zeitstempel, Dauer und zugehörigem SLA-Typ.
2	Oberflächenbeschaffenheit von Verbesserungsbereichen	• Identifiziert wichtige Prozessineffizienzen, die zu SLA-Verstößen beitragen. • Hebt potenzielle Ursachen hervor, z. B. lange Weiterleitungszeit, längere Inaktivitätszeit und übermäßige Wartezeiten.
3	Prozesszuordnung der übergeordneten und untergeordneten Tabelle	• Stellt eine Prozesszuordnung bereit, die die Beziehung zwischen der Falltabelle (übergeordnet) und der Aufgaben-SLA-Tabelle (untergeordnet) visualisiert. • Stellt eine klare Zuordnung von SLA-Ereignissen zu entsprechenden Prozessschritten sicher, um eine tiefere Analyse zu ermöglichen.
4	Aufgliederung nach Kanälen, Produkt und Zuweisungsgruppe	• Aktiviert das Filtern und Analysieren basierend auf Kundeninteraktionskanälen (z. B. E-Mail, Telefon oder Chat). • Unterstützt Aufgliederung von SLA-Verstößen nach Produktkategorien für gezielte Prozessverbesserungen. • Ermöglicht die Segmentierung von Verstößen nach Zuweisungsgruppen, um Verantwortlichkeit und Arbeitsauslastungsverteilung zu ermitteln.

Mit dem Projekt „SLA-Verstoßanalyse“

Verwenden Sie das Projekt „SLA-Verstoßanalyse“, um die Gründe zu analysieren, warum Kunden gegen SLAs verstoßen, und ihnen zu helfen, die Ursache zu ermitteln. Dieses Projekt ist verfügbar mit Process Mining-Inhaltspaket für CSM (sn_csm_po).

So greifen Sie auf das Projekt „SLA-Verstoßanalyse“ zu:

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie Aus **Alle** Zum Anzeigen der Anwendungsfallprojekte.
3. Wählen Sie Aus **SLA-Verstoßanalyseprojekt** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie das Menü „weitere Optionen“ aus.
5. Wählen Sie Aus **Mining-Projekt (Vollständig)** .
6. Auf der Registerkarte Zusammenfassung und Einblicke können Sie die folgenden Informationen anzeigen:
   - Projektmetriken: Zeigt Metrikdaten an, z. B. die durchschnittliche Zeit bis zum Abschluss von Datensätzen im Zeitverlauf.
   - Verbesserungsmöglichkeiten: Zeigt Metrikdaten und eine Liste von Fällen mit verschiedenen Arten von SLA-Verstößen an, z. B. Ping-Pong (Fallneuzuweisung) und extreme Dauer.
7. Wählen Sie aus, um die Prozesszuordnung für einen Fall anzuzeigen **Aktion** Und wählen Sie dann aus **In Workbench anzeigen** Zum Anzeigen von Workbench Für Analysten .

   Verwenden Sie diese Workbench, um auf die visualisierten Prozess-Workflow-Daten und Tools für die Analyse der Daten im Zusammenhang mit SLA-Verstößen zuzugreifen.

   Wenn beispielsweise ein Fall mehreren Zuweisungsgruppen neu zugewiesen wird, können Sie die folgenden Informationen anzeigen:
   - Falltabellenzuordnung: Zeigen Sie die verschiedenen Zuweisungsgruppen vom Prozessstart bis zum Ende an
   - Aufgaben-SLA-Zuordnung: Zeigen Sie die Punkte an, an denen der Fall gegen das SLA verstößt.
8. Wählen Sie einen Knoten oder eine Übergangslinie in einer Karte aus, um zusätzliche Details zum ausgewählten Element in einem modalen Fenster anzuzeigen.

   Weitere Informationen zur Verwendung der Analyst-Workbench, einschließlich Aufgliederungsfiltern und Prozesszuordnungen, finden Sie in den Details in Workbench Für Analysten Thema.

Inhaltspaket für Telekommunikation Aufträge

Mit Process Optimization Inhaltspaket für Order Management for Telecommunications and Media Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe zu identifizieren, die mit verknüpft sind Telekommunikation Aufträge.

Informationen zum Aktivieren von Process Optimization Für Telekommunikation, Siehe Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.

Endanwender und Rollen

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, können Sie die Workbench „Analysten“ verwenden, um auf die visualisierten Prozess-Workflow-Daten und Tools für die Analyse der Daten im Zusammenhang mit Telekommunikationsaufträgen zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Process Optimization-Arbeitsbereich.

Basierend auf Telekommunikation Anwendung, die Sie verwenden Process Optimization Anwendung für benötigen Sie die folgenden Rollen:

- Für Bestellungen von Telekommunikationsprodukten: sn_Process_Optimization_admin, sn_Process_Optimization_Analyst und sn_Process_optmization_Power_user
- Für Telekommunikationsserviceaufträge: sn_Process_Optimization_admin, sn_Process_Optimization_Analyst und sn_Process_optmization_Power_user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Für Bestellungen von Telekommunikationsressourcen: sn_Process_Optimization_admin, sn_Process_Optimization_Analyst und sn_Process_optmization_Power_user
- Für Telekommunikationsauftragsaufgaben: sn_Process_Optimization_admin, sn_Process_Optimization_Analyst und sn_Process_optmization_Power_user

Optimierungsprojekte für Telekommunikation Anwendung

Das Inhaltspaket fügt vorgefertigte Prozessoptimierungsprojektdefinitionen für diese hinzu Order Management for Telecommunications and Media Anwendungsentitäten:

- Produktbestellungen
- Serviceaufträge
- Ressourcenreihenfolgen
- Arbeitsaufgaben

Sie können auch ein neues Prozessprojekt konfigurieren, das auf einem vorgefertigten Projekt basiert. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator.

Zugehörige Informationen

Beispiel für Process Optimization Für Telekommunikation

Beispiel für Process Optimization Für Telekommunikation

Analysieren Sie einen Prozess für Telekommunikationsaufträge, und identifizieren Sie die Engpässe, um Verzögerungen im Fall-Flow zu minimieren und eine bessere Kunden-Experience zu gewährleisten.

Wenn Sie beispielsweise Prozessanalyst in Ihrem Telekommunikationsservice Provider sind, und Sie eine Analyse der aktuellen Prozesse übermitteln müssen, die Telekommunikationsaufträgen zugeordnet sind, können Sie die Workbench „Analysten“ verwenden, um auf die Mining-Prozesse für die Projektdefinition für Telekommunikationsproduktaufträge, Serviceaufträge, Ressourcenaufträge und Auftragsaufgaben zuzugreifen.

Sie können den Fallprozess-Flow analysieren und Möglichkeiten zur Verbesserung der Prozesse vorschlagen, indem Sie den folgenden Workflow für die Produktaufträge in der Telekommunikationsprojektdefinition verwenden:

1. Wählen Sie Aus **In Arbeitsbereich anzeigen** Aus dem ausgewählten Projekt. Analysten-Workbench wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.

   Sie können die durchschnittliche Dauer beobachten, die ein Telekommunikations-Kundenauftrag benötigt, um erfüllt zu werden.

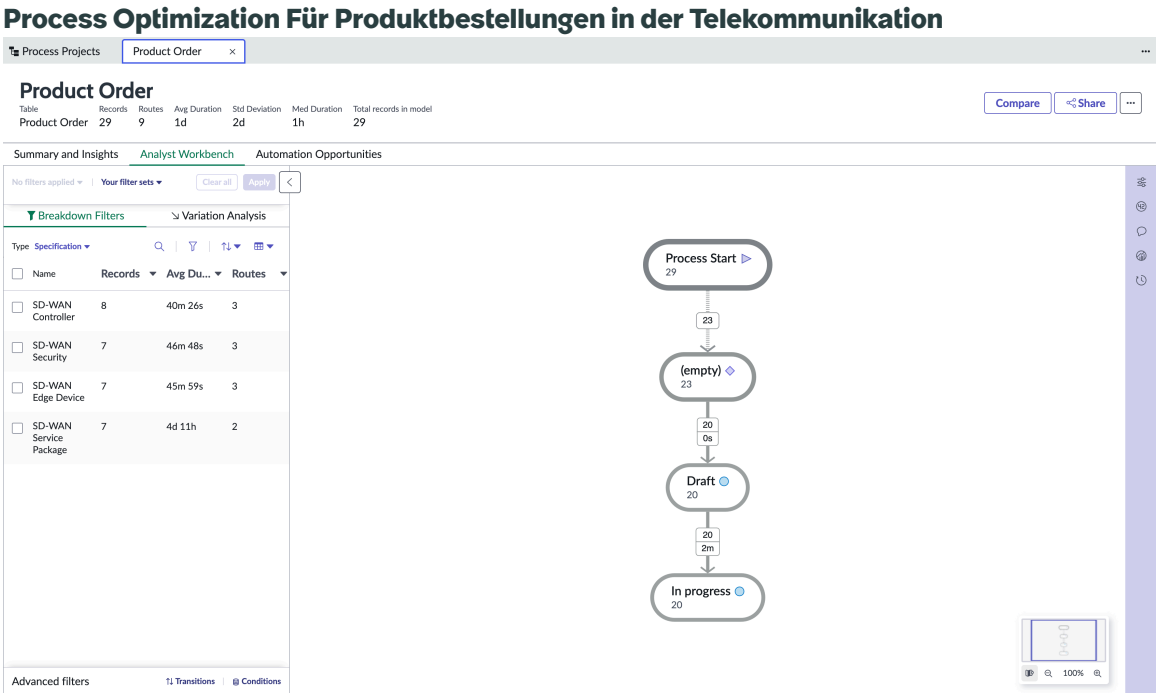
2. Zeigen Sie die Metriken der Prozesszuordnung an, indem Sie die Listen „primäre Metrik“ und „sekundäre Metrik“ auf festlegen **Eindeutige Vorkommen** Und **Durchschnittliche Dauer** , Bzw. .
3. Verfeinern Sie die Prozesszuordnung, indem Sie auswählen **Verfeinern** Und Auswahl einer Verbindungsbreite, um die vollständige Liste der Metriken anzuzeigen.

   Sie können die Statusübergänge und ihre Dauer beobachten.

4. In **Filter** Richten Sie die Liste der Aufgliederungsfilter für Kategorien ein, und verwenden Sie die Filter für Aktivitätsübergänge, um die Datensätze herauszufiltern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **Variationsanalyse** Auf der Registerkarte können Sie die Routen anzeigen, die von den Datensätzen ausgeführt werden, die Anzahl der Fälle in einer Route, die durchschnittliche Dauer und die Anzahl der Schritte, die an der Route beteiligt sind. Wenn Sie eine Route auswählen, wird die Route auf der Karte hervorgehoben.
6. Fügen Sie dem Projekt Notizen hinzu, indem Sie das Hinweissymbol auswählen ( ) Und übermitteln Sie eine Analyse.



Zugehörige Informationen

Process Optimization-Arbeitsbereich

Prozesseinblicke werden analysiert und abgerufen

Inhaltspaket für Telekommunikation Aufträge

Inhaltspaket für HR-Servicebereitstellung

Mit Process Optimization Inhaltspaket für HR-Servicebereitstellung Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und Engpässe im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zu identifizieren.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Weitere Informationen zum Aktivieren von HRSD Process Optimization Inhaltspaket , Siehe Aktivieren Process Optimization Inhaltspakete.

Endanwender und Rollen

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, können Sie mithilfe der Analysten-Workbench auf die visualisierten Prozess-Workflow-Daten und Tools für die Analyse der Daten im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Workbench-Seite für Analysten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die folgenden Rollenkombinationen sind für die Verwendung der Anwendung Process Optimization mit HR-Servicebereitstellung erforderlich.

Kombinationen von Rollen

Process Optimization-Rolle	HR-Servicebereitstellung-Rolle
sn_process_optimization_admin	sn_hr_core.admin
sn_process_optimization_power_user	sn_hr_core.case_writer
sn_process_optimization_analyst	sn_hr_core.basic

Optimierungsprojekt für HR-Fälle

Die HRSD Process Optimization Inhaltspaket (Com.sn_HR_Process_Optimization) fügt ein vorgefertigtes Projekt hinzu, das vordefinierte HR-Servicefälle enthält und, falls installiert, Lifecycle Events Fallprojektdefinitionen. Standardmäßig werden in Projekten Fälle der letzten zwei Quartale gefiltert. Sie können auch auf Grundlage des vordefinierten Projekts ein neues Prozessprojekt konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator.

Die Projektdefinition enthält standardmäßige Aktivitätsdefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen für Fälle, die Sie unverändert verwenden oder für eine anwenderdefinierte Konfiguration ändern können.

- Verwenden Sie Aktivitätsdefinitionen, um Statusübergänge zu verstehen (z. B. Fälle, die vom Status „In Bearbeitung“ in den Status „Lösung vorschlagen“ übergehen) und die verknüpften Prozesse, wie zum Beispiel Problemdatensätze (PRB), zu analysieren.
- Verwenden Sie Aufgliederungsdefinitionen, um Datensätze zu filtern und eine Prozesszuordnung nach Kategorien zu analysieren. Sie können beispielsweise die Falldaten nach verschiedenen Kanälen, Produkten, Zuweisungsgruppen und Standorten filtern.

Management kontinuierlicher Verbesserungen-Initiative für HR-Fälle

Wenn der Management kontinuierlicher Verbesserungen Die Anwendung (CIM) ist aktiviert. Sie können das CIM-Projekt auch in der Workbench für Analysten verwenden, um den Fortschritt von Verbesserungsinitiativen für HR-Fälle nachzuverfolgen. Die Verbesserungsinitiative und Process Optimization Projekt wird automatisch verknüpft. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen.

Performance Analytics für HR-Fälle

Wenn der Performance Analytics(PA) die Anwendung ist aktiviert. Sie können auch die verfügbaren Vorlagenkonfigurationen verwenden, um zu öffnen Process Optimization Anwendung von Performance Analytics *Indikator*Basierend auf den Kundenservicefalldaten. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Performance Analyticsan.

Beispiel für Process Optimization Für HR-Servicebereitstellung

Analysieren Sie einen Prozess für Ihren HR-Service oder, falls installiert, Lifecycle Events Fälle und identifizieren Sie Engpässe, um Verzögerungen im Fall-Flow zu minimieren und eine bessere Anwender-Experience zu gewährleisten.

Nehmen Sie an, Sie sind ein HR-Onboarding-Prozessanalyst, der die Geschwindigkeit oder Qualität Ihrer Servicebereitstellung verbessern möchte, und müssen eine Analyse Ihrer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

aktuellen Fallprozesse übermitteln. Sie können die Workbench für Analysten verwenden, um auf die Mining-Prozesse für den HR-Service zuzugreifen und, falls installiert, Lifecycle Events Fallprojektdefinitionen.

Sie können den Fallprozess-Flow analysieren und Möglichkeiten zur Verbesserung der Prozesse vorschlagen, indem Sie den folgenden Workflow verwenden. Für eine standardmäßige HR-Servicefall-Modelldefinition können Sie beispielsweise:

1. Wählen Sie Aus **In Arbeitsbereich anzeigen** Aus dem ausgewählten Projekt. Analysten-Workbench wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.

   Auf **Alle nach HR-Service** Auf der Registerkarte können Sie beobachten, wie lange es dauert, bis ein HR-Servicefall-Datensatz geschlossen wird.

2. Zeigen Sie Metriken der Prozesszuordnung an, indem Sie die Listen „primäre Metrik“ und „sekundäre Metrik“ auf festlegen **Gesamtzahl Der Vorkommen** Und **Durchschn. Dauer** , Bzw. .
3. Verfeinern Sie die Prozesszuordnung, indem Sie auswählen **Verfeinern** Und Auswahl einer Verbindungsbreite, um die vollständige Liste der Metriken anzuzeigen.

   Sie können die Statusübergänge und ihre Dauer beobachten.

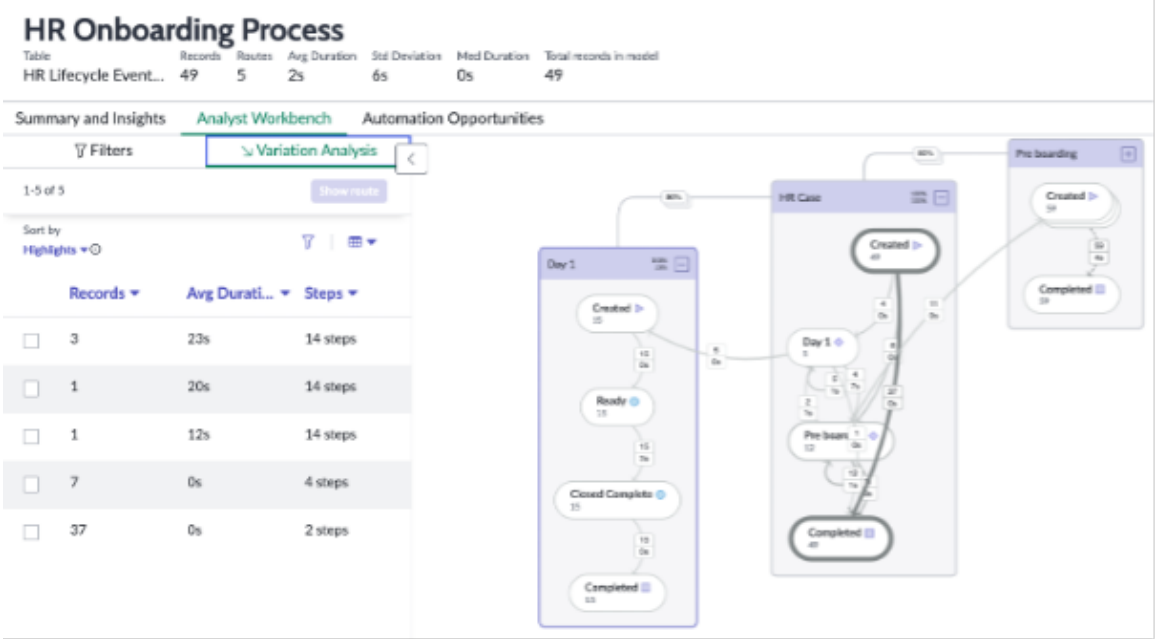
4. In **Aufgliederung** Richten Sie die Liste der Aufgliederungsfilter für Kategorien ein, und verwenden Sie die Filter für Aktivitätsübergänge, um die Datensätze herauszufiltern.
5. Auf der Registerkarte „Variationsanalyse“ können Sie die von den Datensätzen durchgeführten Routen, die Anzahl der Fälle in einer Route, die durchschnittliche Dauer und die Anzahl der an der Route beteiligten Schritte anzeigen. Wenn Sie eine Route auswählen, wird die Route auf der Karte hervorgehoben.

   Hinweis: Nach dem Anwenden einer von mehreren Routen werden die Aufgliederungen in aufgeführt **Aufgliederungsfilter** Auf der Registerkarte werden nur die Aufgliederungen angezeigt, die für diese Routen gelten.

6. Fügen Sie dem Projekt Notizen hinzu, indem Sie das Hinweissymbol auswählen ( ) Und übermitteln Sie eine Analyse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Process Optimization Für einen Standard-HR-Servicefall



Beispiel für Inhaltspaket für FSM

Analysieren Sie einen Prozess für Arbeitsauftragsaufgaben, und identifizieren Sie Engpässe, um Verzögerungen im Arbeits-Flow zu minimieren und eine bessere Kunden-Experience zu gewährleisten.

In diesem Beispiel sind Sie Prozessanalyst im ACME-Unternehmen, wo Sie eine Analyse der aktuellen Prozesse übermitteln müssen, die Arbeitsauftragsaufgaben zugeordnet sind. Sie verwenden die Analysten-Workbench, um auf die Mining-Prozesse für zuzugreifen **Arbeitsauftragsaufgaben** Projektdefinition.

Sie analysieren den Arbeitsauftrags-Prozess-Flow und schlagen Möglichkeiten zur Verbesserung der Prozesse vor, indem Sie den folgenden Workflow verwenden:

1. Wählen Sie Aus **Workbench für Analysten** .
2. Zeigen Sie eine eigenständige Analyse aller Datensätze in der Prozesszuordnung an, indem Sie festlegen **Aufgliederungen** Listen Sie auf **Zuweisungsgruppe** , Und auswählen **Anwenden** .
3. Verfeinern Sie die Prozesszuordnung, indem Sie auswählen **Verfeinern** Und Auswahl einer Verbindungsbreite, um die vollständige Liste der Metriken anzuzeigen.

   Sie beobachten und analysieren dies den Grund für die Verzögerung bei der Planung der Aufgaben.

4. Filtern Sie die Daten, um die Datensätze anzuzeigen, indem Sie auswählen **Datensätze anzeigen** > **Ansicht**an.

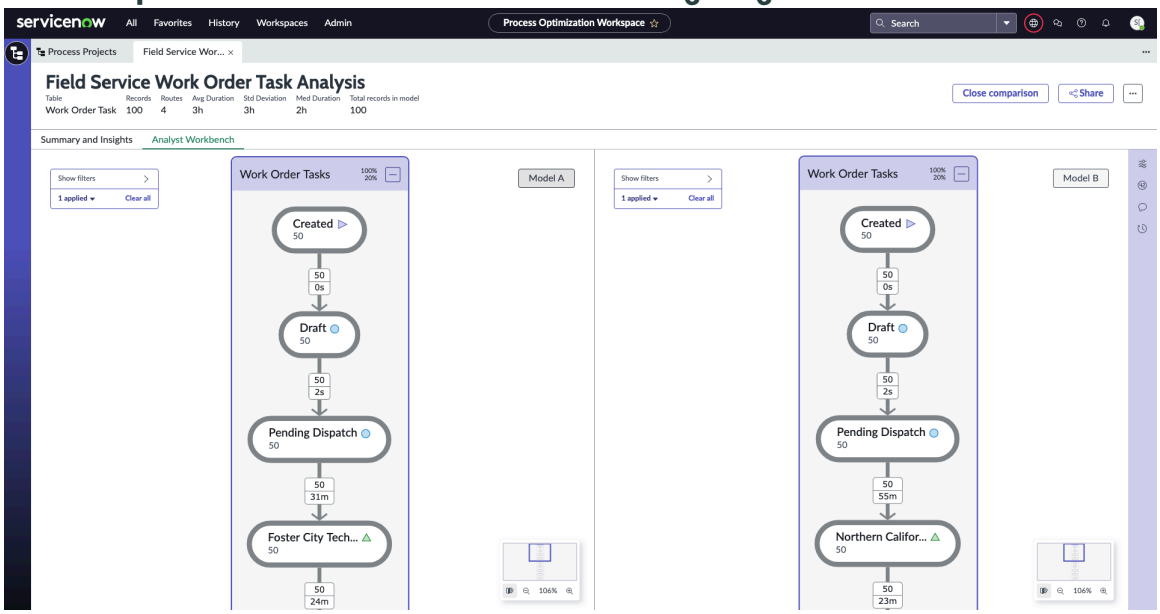
   Sie sehen, dass die meisten Aufgaben mit der Installation zusammenhängen.

5. Fügen Sie dem Projekt Notizen hinzu, indem Sie das Hinweissymbol auswählen ( ) Und übermitteln Sie eine Analyse.

   In Ihren Notizen schlagen Sie vor, den Grund für eine höhere Versandzeit in den Installationsaufgaben zu überprüfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Process Optimization Für Außendienst-Arbeitsauftragsaufgaben



Zugehörige Informationen

Process Mining für Außendienst-Management

Integration Process Optimization

Verwenden Process Optimization Während des gesamten Lebenszyklus der kontinuierlichen Verbesserung, um Prozesse konsistent und genau zu analysieren.

Ein Administrator kann integrieren Process Optimization Mit anderen ServiceNow Anwendungen wie Management kontinuierlicher Verbesserungen, Performance Analytics, ITSM, Kundenservice-Management, Und Financial Services Operations.

Finden Sie Verbesserungsmöglichkeiten, und überwachen Sie Prozessänderungen und den Fortschritt in diesen Phasen.

1. Identifizieren: Verwenden Process Optimization Dient zur proaktiven Bewertung eines aktuellen Prozesses und zur Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten.
2. Planen und ausführen: Ermitteln Sie die Ursachen von Problembereichen, und entdecken Sie neue Aufgaben oder fehlende Schritte.
3. Messung: Überwachen Sie die neuesten Prozessdaten.
4. Ergebnisse anzeigen: Prozess erneut analysieren und messbare Ergebnisse anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen

Integration mit ServiceNow® Management kontinuierlicher Verbesserungen Mit der Anwendung können Sie eine Anforderung erstellen, sobald Sie eine Verbesserungsmöglichkeit identifiziert haben.

Integration mit ServiceNow® Management kontinuierlicher Verbesserungen Mit der Anwendung (CIM) können Sie Initiativen im Zusammenhang mit Prozessverbesserungen anfordern und anzeigen und Aufgaben zu vorhandenen Initiativen hinzufügen.

Die Process Optimization Plugin (com.sn_po) bietet eine Integration zwischen Process Optimization Und Management kontinuierlicher Verbesserungen Anwendungen. Management kontinuierlicher Verbesserungen Integriert in die Aktivierung des CIM-Plugins (com.sn_cim).

Von Process Optimization: Wenn Sie eine Verbesserungsinitiative aus erstellen Process Optimization, Wird dem Datensatz für kontinuierliche Verbesserung ein Verweis auf das Projekt hinzugefügt.

Von Management kontinuierlicher Verbesserungen: Starten Sie Process Optimization Workbench für Analysten aus CIM.

Rollen

Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen Fügt keine zusätzlichen Rollen zu hinzu Process Optimization Rollen. Zum Aktivieren Management kontinuierlicher Verbesserungen Funktionen müssen Sie den Anwendern, die diese Fähigkeit benötigen, die Rolle „Agent_Workspace_user“ hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Beispiel für Management kontinuierlicher Verbesserungen Wird verwendet Process Optimization

Management kontinuierlicher Verbesserungen

Fordern Sie Ein Kontinuierliches Verbesserungsmanagement An

Starten Process Optimization Von CIM

Starten Process Optimization Aus der CIM-Workbench, um den vorhandenen Prozess zu analysieren und neue Verbesserungsmöglichkeiten zu finden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Improve_Manager

Aktivieren Sie Management kontinuierlicher Verbesserungen Plugin (com.sn_cim) und Process Optimization Plugin (com.sn_po).

Prozedur

Navigieren Sie zu **Process Mining** Workbench auf eine der folgenden Arten.

Von wo	Schritte
Workbench für kontinuierliche Verbesserung	**a.** Navigieren zu **Kontinuierliche Verbesserung** > **Workbench**an. **b.** Auf **Workbench Für Kontinuierliche Verbesserung** Seiten-Header, wählen Sie aus **Wechseln Sie zu Process Optimization**. **c.** Analysieren Sie das vorhandene Projekt, oder erstellen Sie ein neues Process Optimization Projektdefinition für Bewertung. **Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator.
Verbesserungsinitiative	**a.** Navigieren zu **Kontinuierliche Verbesserung** > **Alle**an. **b.** Öffnen Sie einen Datensatz. **c.** Wählen Sie aus **Wechseln Sie zu Process Mining** Zugehörige Links.

Beispiel für Management kontinuierlicher Verbesserungen Wird verwendet Process Optimization

Erfahren Sie, wie Sie eine Verbesserungsanforderung erstellen oder nachverfolgen können.

Als Verbesserungsmanager verwenden Sie Ihren Management kontinuierlicher Verbesserungen Workbench-Dashboard täglich, um laufende operative Arbeit und Initiativen anzuzeigen. Sie haben eine offene Initiative, um den Incident-Prozess zu optimieren und die durchschnittliche Zeit bis zur Lösung (MTTR) zu reduzieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie im Initiativformular aus **Wechseln Sie zu Process Mining** . Die Aktion navigiert Sie zu einem generierten Projekt in Process Optimization Workbench für Analysten, die Fälle anzeigt, die in den letzten drei Monaten geschlossen wurden.

Machen Sie kontinuierliche Verbesserung durch die Integration mit Process Mining zu einem Teil Ihrer Routine

Integration mit Benchmarks

Integration mit ITSM Benchmarks Ermöglicht Ihnen, Prozesse zu analysieren, die für Ihre KPIs relevant sind, und zugehörige Incidents zu erstellen und anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Beispiel für Benchmarks Wird verwendet Process Optimization

Inhaltspaket für ITSM

Starten Process Optimization Von Benchmarks Dashboard

Starten Process Optimization Von Benchmarks Dashboard zur Analyse eines Prozesses im Zusammenhang mit einem KPI mit niedriger Leistung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_bm_client.benchmark_recommendation_viewer

Aktivieren Sie Process Optimization Plugin (com.sn_po).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Benchmarks** > **Dashboard**an.
2. Wählen Sie aus **Wechseln Sie zu Process Mining** Symbol ( ).

Hinweis: Wenn das in Ihrem KPI erforderliche Prozessmodell nicht verfügbar ist, wird es vom Dashboard automatisch erstellt.

Beispiel für Benchmarks Wird verwendet Process Optimization

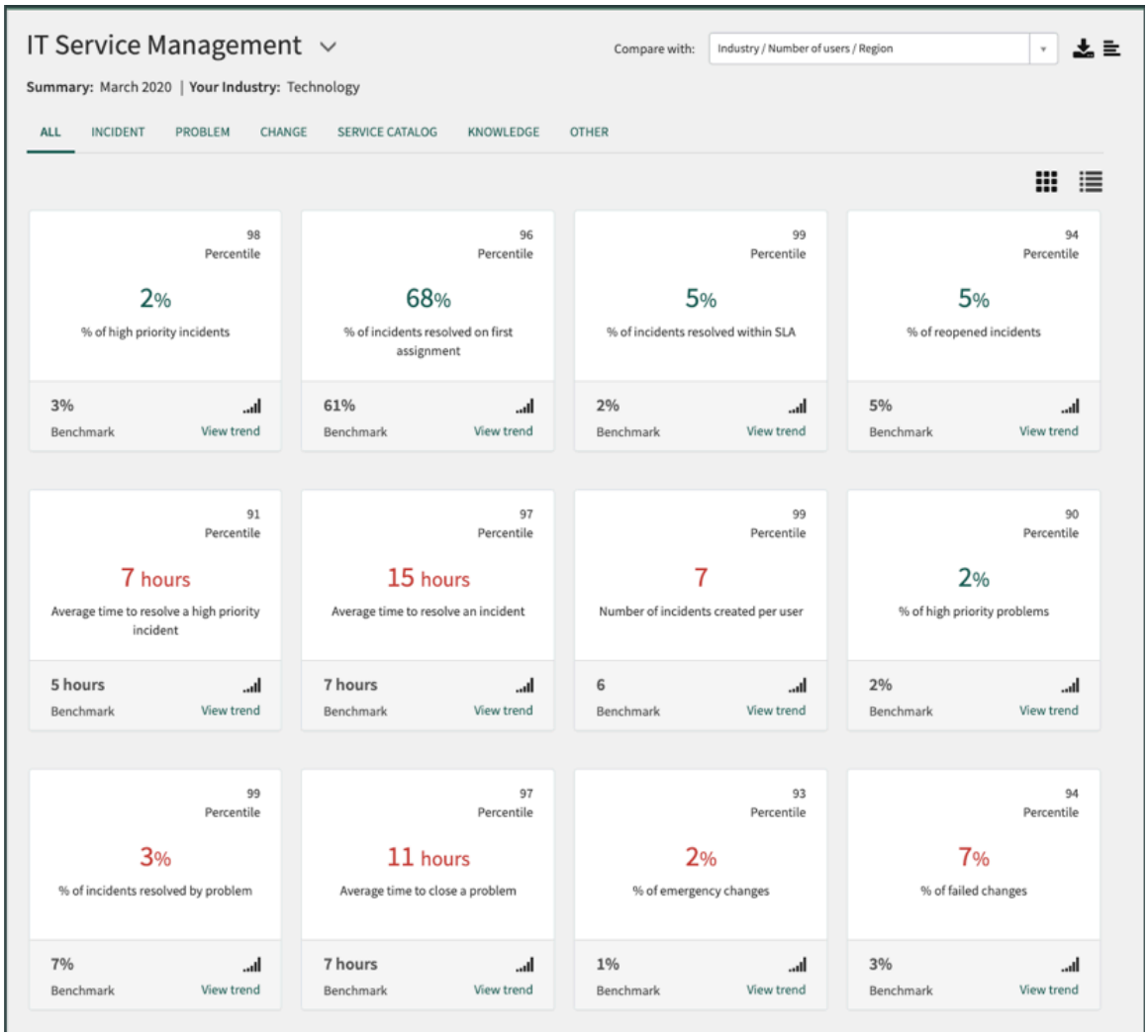
Erfahren Sie, wie Sie einen Prozess analysieren können, der für einen KPI relevant ist. Erstellen oder zeigen Sie den Status eines zugeordneten Incidents an.

Identifizieren, analysieren und umsetzen: Process Optimization Vereinfacht auf ServiceNow AI Platform

Ein IT-Analyst untersucht seine monatlich Benchmarks Bericht. Sie stellen fest, dass die KPI „MTTR für Incidents mit hoher Priorität“ im Vergleich zu Branchenpartnern negativ abschneidet. Ihr CIO möchte die Gründe verstehen.

Der Analyst wählt aus **Wechseln Sie zu Process Mining** Symbol aus einem Benchmarks KPI. Die Aktion navigiert sie zu Process Optimization Analysten-Workbench auf einer neuen Registerkarte. Sie erkennen schnell einen Bereich, der verbessert werden muss, und übermitteln eine CIM-Initiative. Sobald die CIM-Initiative abgeschlossen ist, können sie die Verbesserung an sehen Benchmarks Vergleichsdiagramm für Branchen-Peer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Integration mit Indikatordatenquellen (PA)

Wird Verwendet Process Optimization Mit Platform Analytics Mit Indikatordatenquellen können Sie Datenextraktionen aus einem Indikator durchführen und Prozesse analysieren, die KPIs zugeordnet sind, z. B. Zeit bis zur Lösung.

Die Process Optimization Plugin (com.sn_po) bietet eine Integration zwischen Process Optimization Und *Indikator*Datenquellen. Die Integration erfolgt automatisch, wenn Sie aktivieren Process Optimization Plugin. Anschließend können Sie öffnen Process Optimization Workbench von KPI-Details Für einen Indikator.

Die Process Optimization Plugin stellt Vorlagenkonfigurationen für bereit *Indikatorquellen*Die die folgenden Tabellen verwenden:

- Kundenservicefall [sn_customerservice_Case]
- Incident [incident]
- Problem [problem]
- Change [change]
- Angefordertes Element [sc_req_item]

Um Indikatoren basierend auf anderen Tabellen zu unterstützen, erstellen Sie Vorlagen für diese Tabellen. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie eine Tabellenkonfiguration ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Process Optimization Nur unterstützt *Automatisierte Indikatoren*. Von KPI-Details Für ein *Formelindikator*, Können Sie noch öffnen Process Optimization, Aber Sie müssen einen der beitragenden automatisierten Indikatoren in der Formel auswählen.
- Process Optimization Unterstützt keine Indikatorquellen, die auf basieren *Datenbankansichten*.

Rollen

Durch die Integration mit Indikatoren werden keine Rollen zu hinzugefügt Process Optimization Rollen. Um die Integrationsfunktionen zu aktivieren, müssen Sie der die PA-Betrachterrolle (PA_Viewer) hinzufügen Process Optimization Anwender, die diese Fähigkeit benötigen. Fügen Sie auf ähnliche Weise das entsprechende hinzu Process Optimization Rolle für alle Anwender, die Indikatoren und Bedarf verwalten Process Optimization Fähigkeit.

Starten und verwenden Process Optimization

Durch die Integration mit Indikatoren wird hinzugefügt **Führen Sie eine Prozessanalyse aus** Option für KPI-Details Menü. Anwender können:

- Offen Process Optimization Für einen bestimmten Indikator von KPI-Details.



- Planen Sie die Datenextraktion aus einem Performance Analytics Indikator.

Wenn Sie die Datenextraktion für einen Indikator initiieren, wird der Fortschritt der Extraktion angezeigt. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, können Sie das Projekt über anzeigen Process Optimization Workbench für Analysten. Wenn Sie eine Extraktion zu einem späteren Zeitpunkt mit denselben Indikatoreinstellungen initiieren, aber an einem anderen Datum, wird ein neues PA-Projekt in erstellt **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **PA-Projekte** Liste.

Zugehörige Informationen

Beispiel für einen Indikator, der verwendet Process Optimization

Indikatoren mit KPI-Details werden untersucht

Beispiel für einen Indikator, der verwendet Process Optimization

Erfahren Sie, wie Sie Daten aus einem Indikator extrahieren können, der auf Incident-, Problem-, Change-, Kundenservice-Fall- oder Anforderungsprozess-Daten basiert.

Als Prozessanalyst zeigen Sie Ihr Dashboard an und sehen, dass der Indikator „Anzahl der gelösten Incidents“ in den letzten zwei Monaten abgenommen hat. Sie verstehen, dass eine Abnahme dieser Art von Metrik zu einer geringeren Kundenzufriedenheit führt und die Geschäftskosten erhöht. Um tiefer in die Zahlen einzugehen, öffnen Sie KPI-Details Für den Indikator.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Details Für den Indikator „Anzahl der gelösten Incidents“



Unter den vielen analytischen Tools in KPI-Details, Sie haben die Möglichkeit, zu öffnen Process Optimization Workbench. Mit Process Optimization, Möglicherweise können Sie diese Zunahme der Incidents beheben.

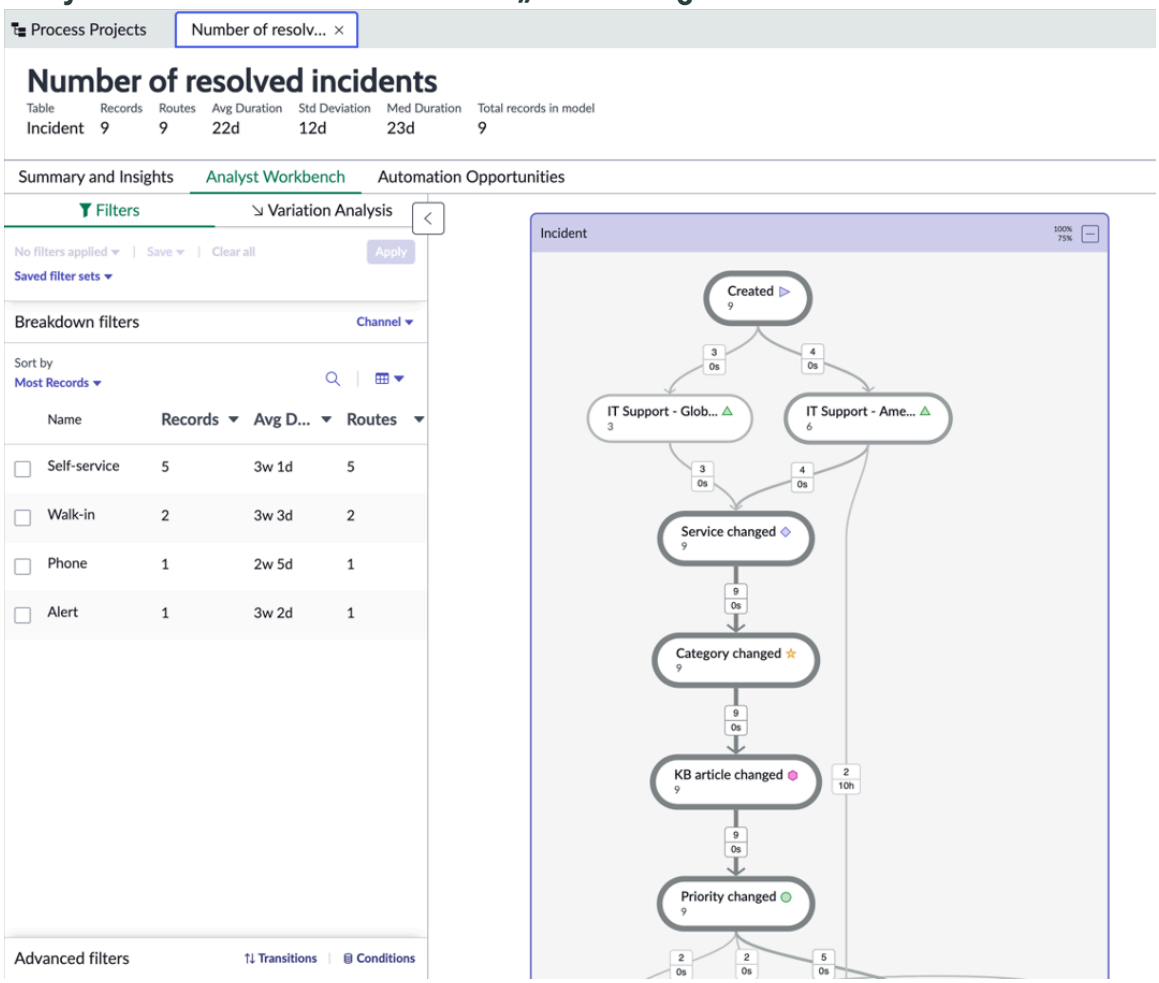
Sie wählen aus **In Process Mining öffnen** Symbol.

Die Aktion erstellt automatisch eine Prozesszuordnung im Kontext des Indikators. Sie navigieren zu Process Optimization Analysten-Workbench, um die Ursache zu untersuchen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analysten-Workbench für den Indikator „Anzahl der gelösten Incidents“



Zugehörige Informationen

Integration mit Indikatordatenquellen (PA)

Integration mit Automation Discovery

Ausführen Automation Discovery Von innen Process Optimization.

Zusammenfassungsnutzung

Automation Discovery Analysiert Ihre Datensätze, um Ihnen zu helfen, Automatisierungsmöglichkeiten zu identifizieren.

Mit der App können Sie Discovery-Berichte ausführen, die einen angegebenen Datensatz von Datensätzen anhand einer vorgefertigten Taxonomie analysieren. Das Projekt identifiziert über 180 mögliche Automatisierungsmöglichkeiten aus Ihren Datensätzen. Stellen Sie sich die Möglichkeiten als Absichten vor, mit denen das System automatisch auf die Abfragen Ihrer Anwender reagieren kann.

Der Bericht gruppiert Datensätze nach der vorhergesagten Möglichkeit zur Automatisierung. Bei nicht kategorisierten Datensätzen gruppiert der Bericht die Datensätze in zugehörigen Clustern.

Für Anwendungen wie Virtual Agent, Automation Discovery Hilft Ihnen, Automatisierungsmöglichkeiten zu implementieren, die zu Abwendungen und schnelleren Incident-Lösungen führen können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Details zu Automation Discovery, Siehe Automation Discovery .

Automation Discovery konfigurieren

Automation Discovery Hilft Ihnen, Ihre Datensätze und Identitätsmöglichkeiten für die Automatisierung zu analysieren.

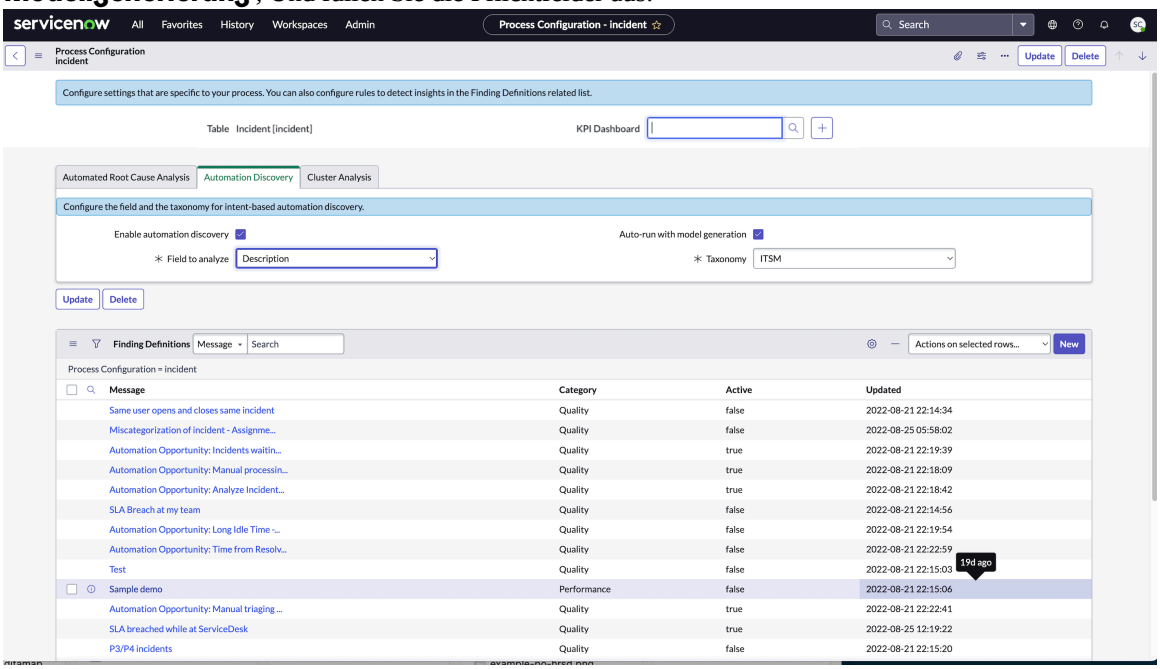
Vorbereitungen

Sie müssen installieren Automation Discovery Anwendung (sn_Auto_Discovery) vor der Konfiguration. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Automation Discovery.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfiguration**an.
2. Wählen Sie die Incident-Tabelle [Incident] aus.
3. **Wahlweise:** Verwenden Sie **KPI-Dashboard** Feld zum Auswählen eines KPI-Dashboards, das dieser Prozesskonfiguration zugeordnet werden soll.
4. Navigieren Sie zu **Automation Discovery** Registerkarte.
5. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie die Automation Discovery** Und **Automatische Ausführung mit Modellgenerierung** , Und füllen Sie die Pflichtfelder aus.

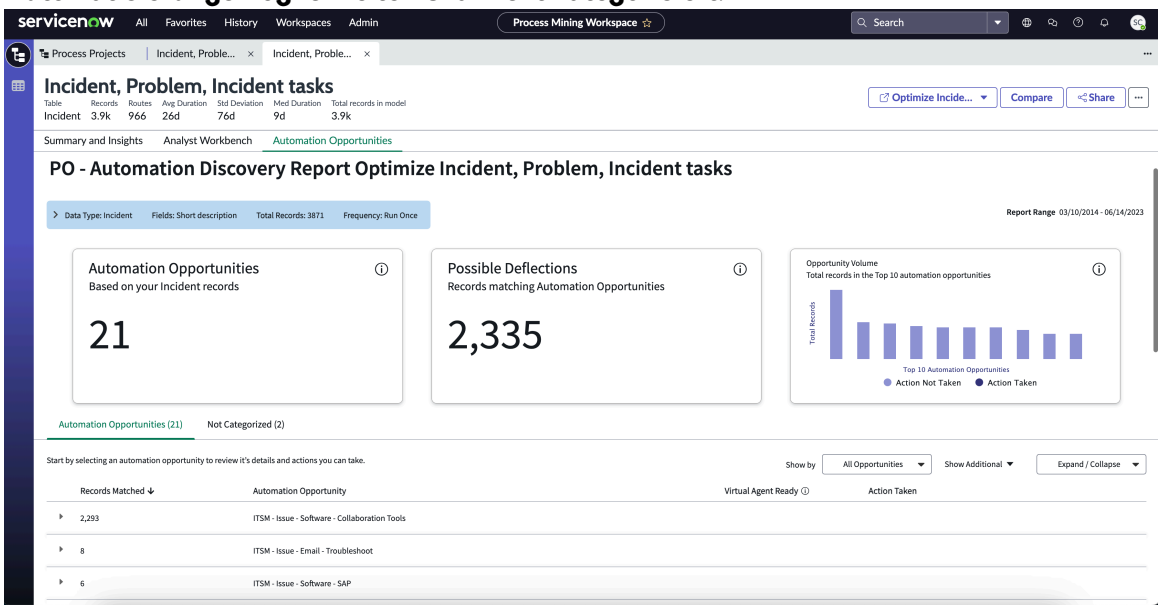


   Ihr Projekt führt automatisch Automation Discovery mit Modellgenerierung aus, wenn beide Optionen ausgewählt sind.

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.
7. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Die Process Optimization Arbeitsbereichsseite wird geöffnet.
8. Öffnen Sie das Projekt, und wählen Sie aus **Automatisierungsmöglichkeiten**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

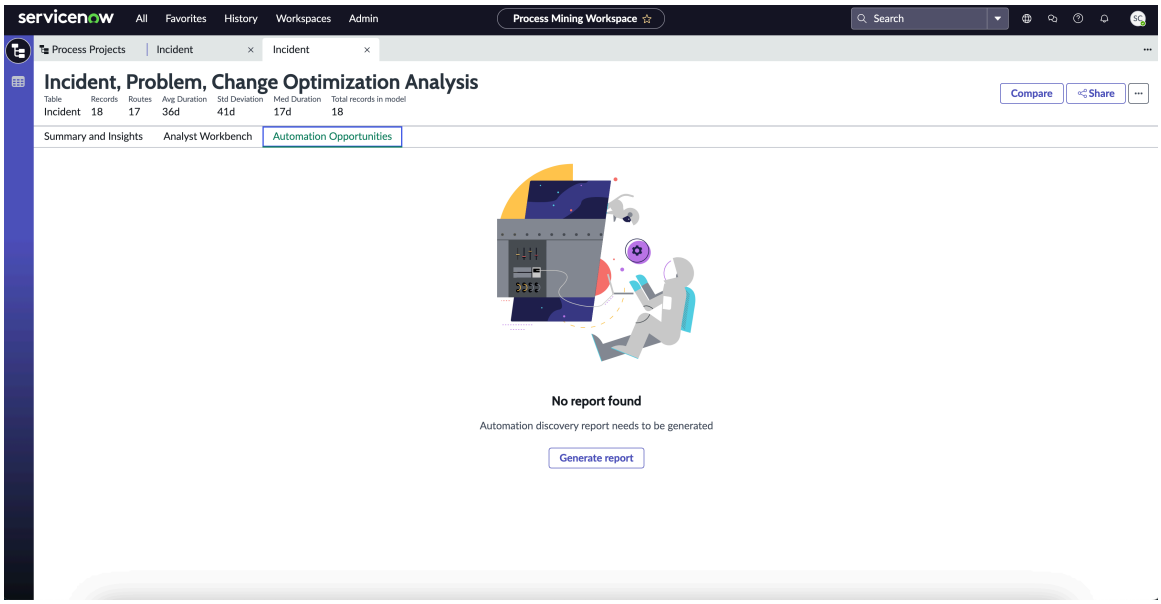
Die Ergebnisse Ihres Projekts sind in zwei Kategorien unterteilt: **Automatisierungsmöglichkeiten** Und **Nicht Kategorisiert**.



9. Wählen Sie einen Datensatz aus, um zusätzliche Informationen zu erhalten.

Zeigen Sie auf **Öffnen Sie die Prozesszuordnung** Um zusätzliches Mining auszulösen.

Wenn Sie nicht auswählen möchten **Aktivieren Sie die Automation Discovery** Oder **Automatische Ausführung mit Modellgenerierung** , Ihre Automatisierungsmöglichkeiten werden nicht angezeigt. Von **Workbench für Analysten** , Wählen Sie aus **Bericht generieren** Um einen Bericht zu erstellen.



Füllen Sie die erforderlichen Felder aus, um Ihren Bericht zu erstellen.

Integration mit Automatisierungszentrale

Integration mit Automatisierungszentrale Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf die Automatisierungsanforderungen über den Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale.

Von Process Optimization, Sie können Automatisierungsanforderungen erstellen, die Sie im Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale anzeigen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übermitteln Sie eine Automatisierungsidee

Erkennen, priorisieren und verwalten Sie Automatisierungsanforderungen aus verschiedenen Quellen von Process Optimization Arbeitsbereich.

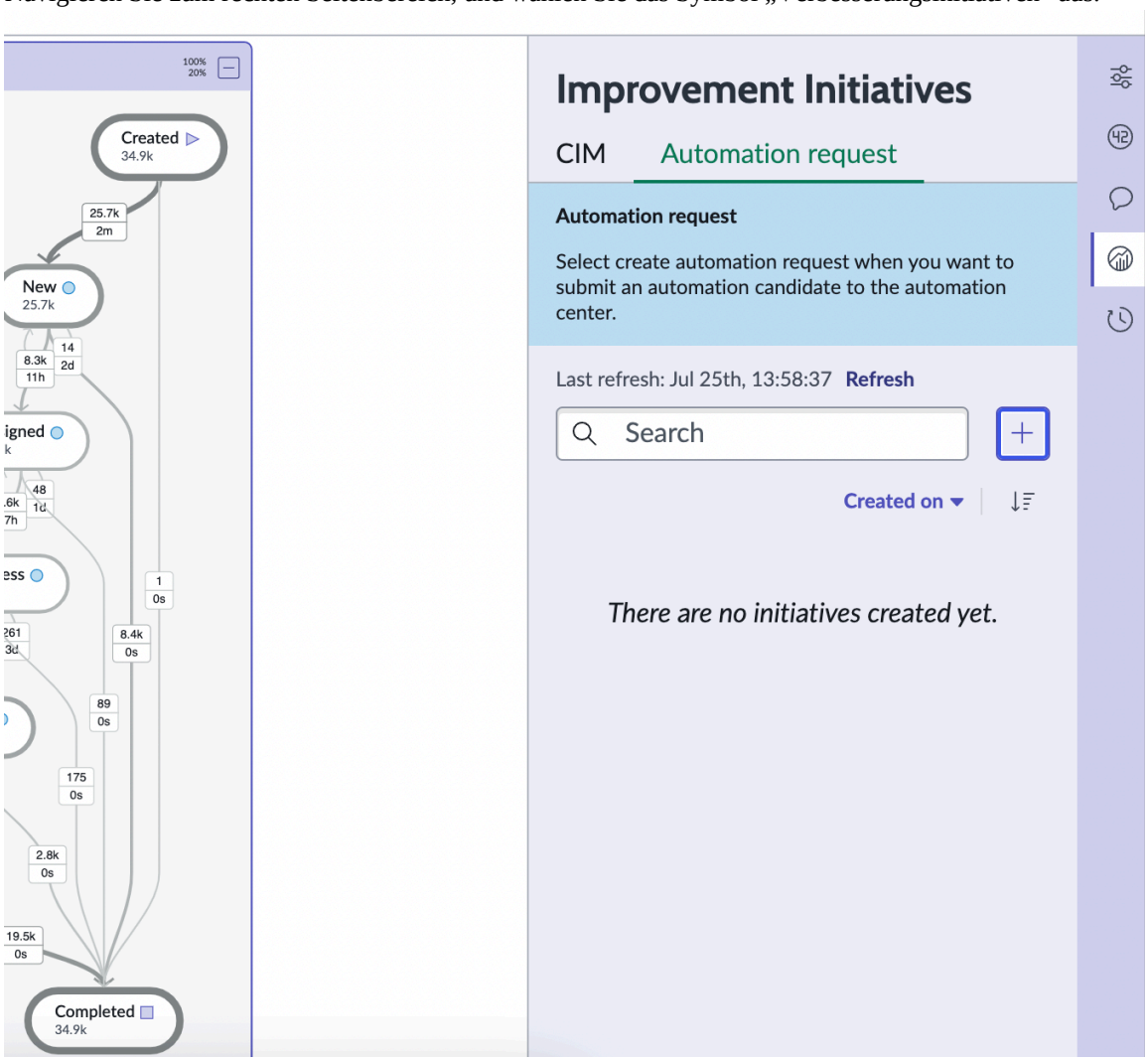
Vorbereitungen

Sie müssen das Automatisierungszentrum-Plugin vor der Konfiguration installieren und konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungszentrale installieren .

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Navigieren Sie zum rechten Seitenbereich, und wählen Sie das Symbol „Verbesserungsinitiativen“ aus.

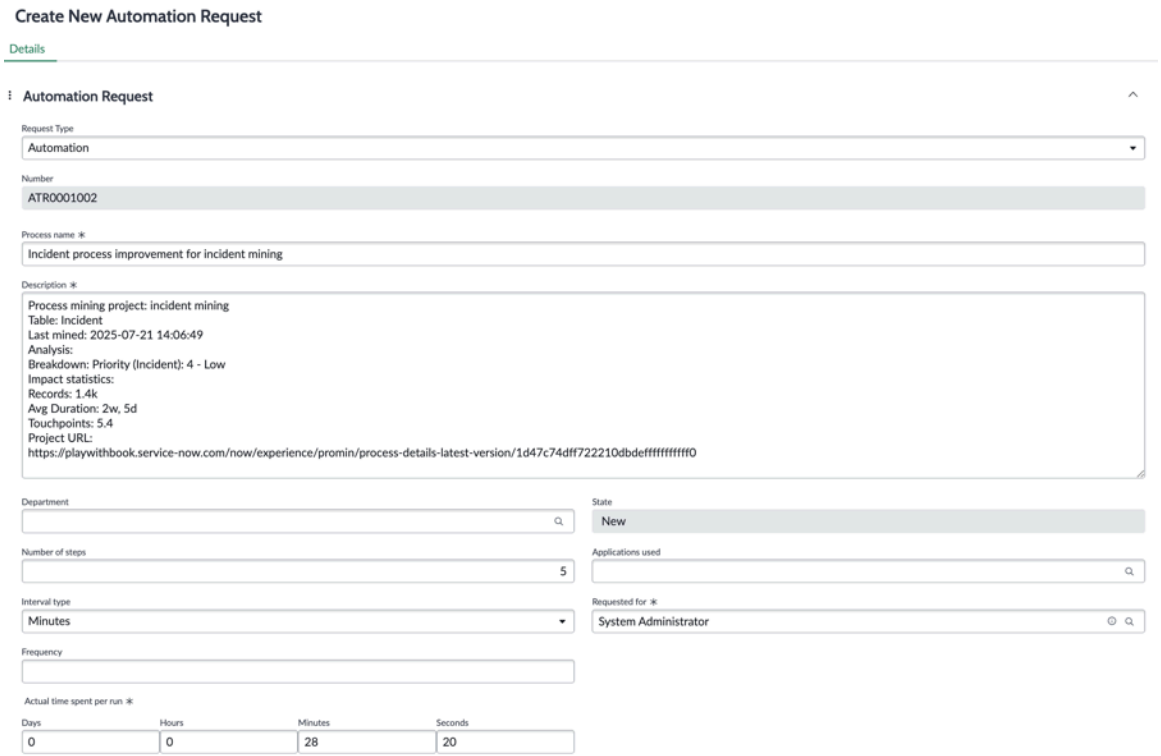


4. Wählen Sie das Pluszeichen aus, um eine Automatisierungsidee zu erstellen.
   Die Seite „neue Automatisierungsanforderung erstellen“ wird geöffnet.
5. Füllen Sie die Felder für Ihre Anforderung aus, und wählen Sie aus **Übermitteln** .

   Alle Pflichtfelder im Formular sind zur Anwenderfreundlichkeit vorab ausgefüllt.

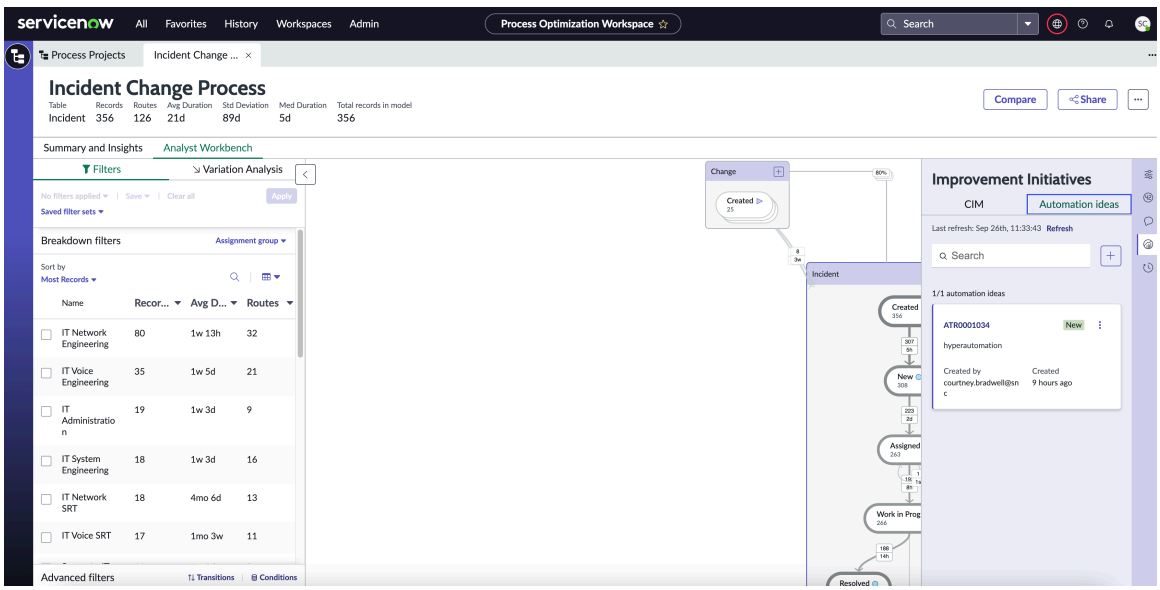
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderungsformular von Automatisierungszentrale .

Ergebnis
Ihre neue Anforderung wird im Bereich „Verbesserungsinitiativen“ angezeigt.



Process Optimization konfigurieren

Ein Administrator kann einrichten Process Optimization Damit Analysten und Manager auf die Analysten-Workbench zugreifen und Projekte erstellen und verwalten können.

Hinweis: Process Optimization Wird für lokale Instanzen nur unterstützt, wenn die Instanzen haben Predictive Intelligence Einrichten. Informationen zu selbst gehosteten Umgebungen finden Sie unter KB-artikel KB0782052 .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

So richten Sie Process Optimization ein:

- Aktivieren Sie Process Optimization Plugin (com.sn_po).
- Weisen Sie Rollen zu, damit Anwender Projekte über den Anwendungsnavigator erstellen und Projekte über die Workbench für Analysten anzeigen oder verwalten können.
- (Optional) bei der Integration Process Optimization Mit den anderen Anwendungen, z. B. ITSM, Kundenservice-Management, Financial Services Operations, Und so weiter, aktivieren Sie das jeweilige Inhaltspaket.

Domain Separation wird unterstützt

Diese Anwendung unterstützt Domänentrennung. Weitere Informationen finden Sie unter Domain Separation und Process Optimization.

Zugriffssteuerung

Beim Generieren oder Freigeben eines Projekts Process Optimization Berücksichtigt die Zugriffssteuerungsregeln (ACLs) für die Tabelle.

Beim Generieren eines Projekts Process Optimization Berücksichtigt die ACLs in der Tabelle, zu der ein Projekt berichtet, und ignoriert ACLs in der Audit-Tabelle. Anwender mit der Rolle „promin_Viewer“ haben schreibgeschützten Zugriff.

Beim Freigeben eines Projekts:

- Alle sichtbaren Daten in der Workbench für Analysten sind für alle Anwender sichtbar, die Zugriff auf das Projekt haben.
- Alle Mining-Vorgänge werden gemäß dem Zugriff des Projekterstellers [sys_created_by] ausgeführt. Dies umfasst das Mining, das von Rollen mit höheren Berechtigungsstufen ausgeführt wird, was dazu führen kann, dass weniger Daten extrahiert werden.

Seite „Zusammenfassung und Einblicke“:

- KPIs sind für alle Anwender sichtbar, die über die erforderliche Berechtigung für den Zugriff auf zugehörige KPIs verfügen.
- Einblicke sind für alle Anwender sichtbar, die Zugriff auf das Projekt haben.

Process Optimization -Eigenschaften

Die Process Optimization Die Eigenschaftenseite bietet Konfigurationsoptionen für Process Optimization.

Eigenschaften der Datenbereinigung

Legen Sie Eigenschaften fest, die bestimmen, wie lang sie ist Process Optimization Projekte werden verwaltet, bevor sie von der geplanten Bereinigungsaufgabe gelöscht werden.

Eigenschaften für Process Optimization Datenbereinigung

Eigenschaft	Beschreibung
Definieren Sie die Anzahl der Tage für die Beibehaltung von PA-Projekten (Projektdefinition) ab dem Datum der letzten Aktualisierung **promin.persist.PA_model**	Legen Sie die Anzahl der Tage fest Process Optimization Projekte werden nach dem letzten Aktualisierungsdatum beibehalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization Datenbereinigung (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30 Tage • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Definieren Sie die Anzahl der Tage für die Stilllegung von Projekten aufgrund von Inaktivität **promin.auto_retire_days**	Legen Sie die Anzahl der Tage der Inaktivität fest, nach denen die Projekte stillgelegt werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 90 Tage • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Definieren Sie die Anzahl der Tage für die Bereinigung stillgelegter Projekte **promin.auto_clean_days**	Legen Sie die Anzahl der Tage nach der Stilllegung fest, nach denen die Projekte bereinigt werden. Die Projektkonfiguration wird jedoch beibehalten. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 90 Tage • Standort: Process Optimization **System** **Eigenschaften**

Zugehörige Informationen

Beispiel für einen Indikator, der verwendet Process Optimization

Aufgabe für Versionsbereinigung planen

Planen Sie einen Auftrag zum Löschen älterer Sicherungsversionen und Bereinigen von Clusteranalysedatensätzen, indem Sie das geplante Skript ausführen **ProminVersionCleanup** .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Beim erneuten Generieren von Projekten wird **ProminVersionCleanup** Auftrag löscht veraltete, zwischengespeicherte Statistiken. Die älteren Statistiken werden in eine vorherige Version verschoben, während die neue Version für das aktualisierte Projekt erstellt wird.

Beim erneuten Generieren oder Löschen von Projekten bereinigt dieser Auftrag Datensätze, die während der Cluster-Analysen erstellt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Hintergrundaufträge**an.
2. Wählen Sie die geplante Aufgabe aus **ProminVersionCleanup** .
3. Überprüfen oder legen Sie Folgendes fest.

a. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
b. Überprüfen Sie, ob das Feld „Ausführen“ lautet **Täglich** .
c. Legen Sie die Zeit in Stunden fest.

4. Wählen Sie **Jetzt ausführen**.

Ergebnis

Die Bereinigung der Sicherungsversion und des Clusterdatensatzes wird täglich ausgeführt.

Eigenschaften der Ursachenanalyse

Legen Sie Eigenschaften fest, die die Schwellenwerte für die Ursachenanalyse bestimmen.

Eigenschaften für Process Optimization Schwellenwert für Ursachenanalyse

Eigenschaft	Beschreibung
Anzahl der wichtigsten führenden Einflussfaktoren, die angezeigt werden sollen **promin.rca.Ergebnisanzahl**	Legen Sie die Anzahl der Einflussnehmer fest, die für ein Projekt erforderlich sind, damit die Ursachenanalyse für ein Projekt aktiviert ist. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Mindestens % der Datensätze (1 bis 100), die in der Liste der führenden Influencer angezeigt werden müssen **promin.rca.min_condition_and_effect**	Legen Sie den Mindestprozentsatz der Datensätze fest, die in der Liste der führenden Einflussfaktoren angezeigt werden sollen. Wenn der angegebene Wert beispielsweise 10% ist und insgesamt 100 Datensätze vorhanden sind, werden 10 Datensätze angezeigt. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Mindestquotenverhältnis erforderlich **promin.rca.min_odds_ratio**	Legen Sie den Mindestwert fest, der das ungerade Verhältnis bei der Ursachenanalyse bestimmt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization Schwellenwert für Ursachenanalyse (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 1 • Standort: Process Optimization **System Eigenschaften**

Workbench-Eigenschaften für Analysten

Legen Sie Eigenschaften fest, die die Art der Daten bestimmen, die Sie in der Workbench für Analysten anzeigen möchten.

Eigenschaften für Process Optimization Schwellenwert für Ursachenanalyse

Eigenschaft	Beschreibung
Primäre Metrik in der Workbench für Analysten **promin.primary_metric**	Geben Sie die primäre Metrik an, die zum Anzeigen des Ergebnisses in der Workbench für Analysten verwendet wird. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Eindeutige Vorkommen • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Sekundäre Metrik in der Workbench für Analysten **promin.secondary_metric**	Geben Sie die sekundäre Metrik an, die zum Anzeigen des Ergebnisses in der Workbench für Analysten verwendet wird. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Durchschn. Dauer • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**

Eigenschaften der Aktivitätsempfehlungen

Legen Sie die Eigenschaft fest, um die Aktivitätsfeldempfehlung beim Erstellen eines Projekts zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Eigenschaften für Process Optimization Schwellenwert für Ursachenanalyse

Eigenschaft	Beschreibung
Eigenschaft zum Aktivieren/Deaktivieren von Aktivitätsfeldempfehlungen in Process Mining **promin.Aktivität.Empfehlung.aktiviert**	Wählen Sie dieses Feld aus, damit die Empfehlungen beim Festlegen von Aktivitätsdefinitionen für ein Projekt angezeigt werden können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization Schwellenwert für Ursachenanalyse (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Boolesch • Standardwert: True • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**

Analyseeigenschaften für Arbeitsnotizen

Legen Sie Eigenschaften fest, die bestimmen, wann die Arbeitsnotizanalyse verfügbar ist.

Eigenschaften für Process Optimization Analyse von Arbeitsnotizen

Eigenschaft	Beschreibung
Mindestanzahl von Datensätzen, die pro Übergang erforderlich sind, um die Analyse von Arbeitsnotizen für Anwender zu initiieren, die für berechtigt sind Now Assist Analyse von Arbeitsnotizen **promin.work_Notes.min_Records_with_llm**	Legen Sie die Mindestanzahl von Datensätzen fest, die pro Übergang erforderlich sind, um die Analyse von Arbeitsnotizen für Anwender zu initiieren, die für berechtigt sind Now Assist Analyse von Arbeitsnotizen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Legen Sie die Mindestanzahl der Übergangsdatensätze fest, um die Analyse der Arbeitsnotizen auszulösen **promin.Arbeitsnotizen.min_Records**	Legen Sie die Mindestanzahl der Übergangsdatensätze fest, um die Analyse der Arbeitsnotizen auszulösen. Wenn die Übergangsdatensätze unter dem angegebenen Wert liegen, ist die Analyse der Arbeitsnotizen nicht verfügbar. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 50 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Mindestanzahl berechtigter Arbeitsnotizen zum Ausführen eines einzelnen LLM-Anrufs **promin.work_Notes.min_eligible_Notes_for_Single_llm_Call**	Legen Sie die Mindestanzahl berechtigter Arbeitsnotizen fest, um einen einzelnen LLM-Anruf auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization Analyse von Arbeitsnotizen (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Minimaler prozentualer Übergangsschwellenwert (X %) für berechtigte Arbeitsnotizen **promin.work_Notes.min_percentage_Transition_threshold**	Legen Sie den Mindestprozentsatz als Schwellenwert für berechtigte Arbeitsnotizen fest. Wenn der angegebene Wert beispielsweise 10% ist und insgesamt 100 Datensätze vorhanden sind, werden 10 Datensätze angezeigt. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**
Mindestanzahl berechtigter Arbeitsnotizen **promin.work_Notes.min_eligible_Records**	Legen Sie den Grenzwert für die Mindestanzahl berechtigter Arbeitsnotizen fest. Arbeitsnotizen sind berechtigt, wenn sie die beim Erstellen der Prozesskonfiguration festgelegten Kriterien erfüllen (z. B. Zeitbereich für Arbeitsnotizen, Längenbereich der Analyse von Arbeitsnotizen usw.). Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Untersuchungsfunktionen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 25 • Standort: Process Optimization **System Eigenschaften**

Gesperrte Tabelle

Wählen Sie die Tabellen aus, die nicht für Projekte in verwendet werden sollen Process Optimization.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization Gesperrte Tabellen

Eigenschaft	Beschreibung
Definieren Sie die Tabellen, die für Mining, Aktivitätsdefinition und Aufgliederung blockiert werden müssen **promin.blockiert.Tabellen**	Geben Sie die Tabellen an, die von der Verwendung in blockiert werden müssen Process Optimization. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: keiner • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**

Verbesserungsmöglichkeiten hebt Eigenschaften hervor

Legen Sie Eigenschaften fest, die die Anzahl der pro Seite generierten Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten festlegen.

Eigenschaften für Process Optimization Highlights der Verbesserungsmöglichkeiten

Eigenschaft	Beschreibung
promin.Highlights.Analyse.Ergebnisse.pageSize	Ermöglicht Ihnen, die Anzahl der pro Seite generierten Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten festzulegen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**

Playbook-Generierungseigenschaften

Legen Sie Eigenschaften fest, die bestimmen, wie Sie ein Projekt in ein Playbook exportieren können.

Eigenschaften für Process Optimization playbook-Generierung

Eigenschaft	Beschreibung
Legen Sie die maximale Anzahl von Varianten fest, um ein Playbook zu generieren **promin.playbook.max_variants**	Legen Sie die maximale Anzahl von Varianten fest, um ein Playbook zu generieren. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10 • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**

Zugriffssteuerungseigenschaften

Legen Sie Eigenschaften fest, die bestimmen, wer zugreifen kann Process Optimization Aus Platform Analytics-Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization Zugriffssteuerung

Definieren Sie die Rollen, die Process Mining über das Platform Analytics-Dashboard/-Indikator starten können **promin.PA_Integration_required_roles**	Definieren Sie die Rollen, die Process Mining über das Platform Analytics-Dashboard/-Indikator starten können. • Typ: Zeichenfolge • Standard: Die Standardrollen, die der Eigenschaft hinzugefügt werden, sind: ◦ ITIL ◦ sn_sd.success_dashboard_read ◦ sn_sd.success_dashboard_details_read ◦ business_stakeholder ◦ sn_process_optimization_analyst ◦ sn_customerservice_manager ◦ sn_customerservice_agent ◦ pa_threshold_admin ◦ sn_HR_PA.admin ◦ sn_hr_core.report_creator ◦ sn_hr_core.manager ◦ sn_hr_core.admin ◦ sn_HR_Onboarding.admin • Standort: Process Optimization> **System** > **Eigenschaften**

Konfigurieren Process Optimization Im PAR-Dashboard zuordnen

Konfigurieren Sie ein Process Optimization Zuordnung, um das Prozessdiagramm im PAR-Dashboard anzuzeigen.

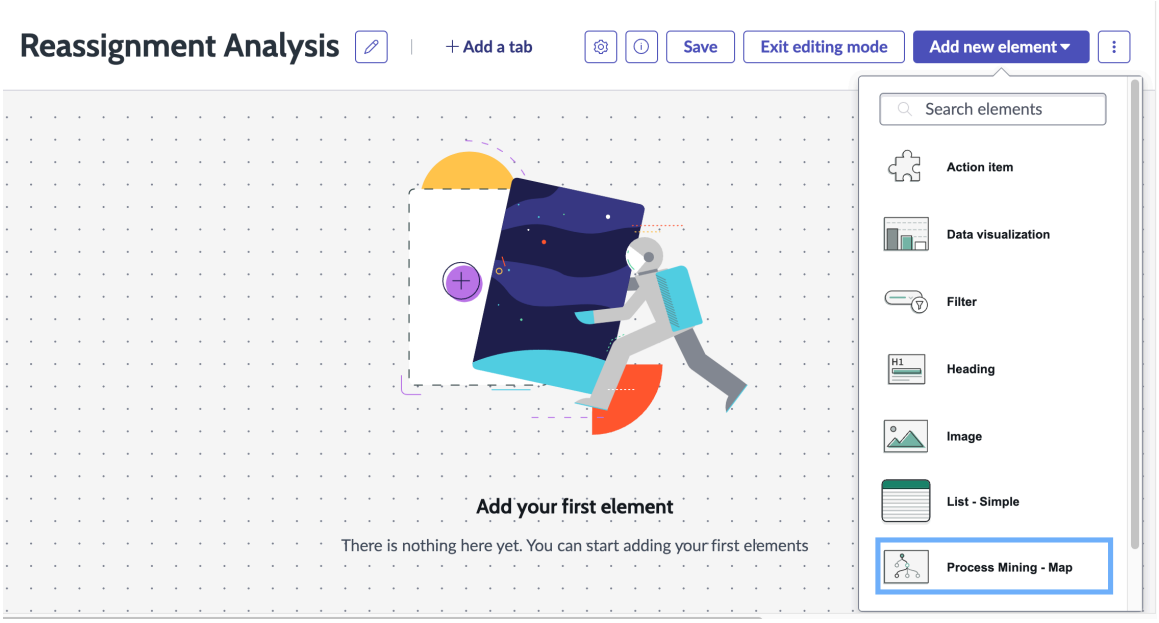
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

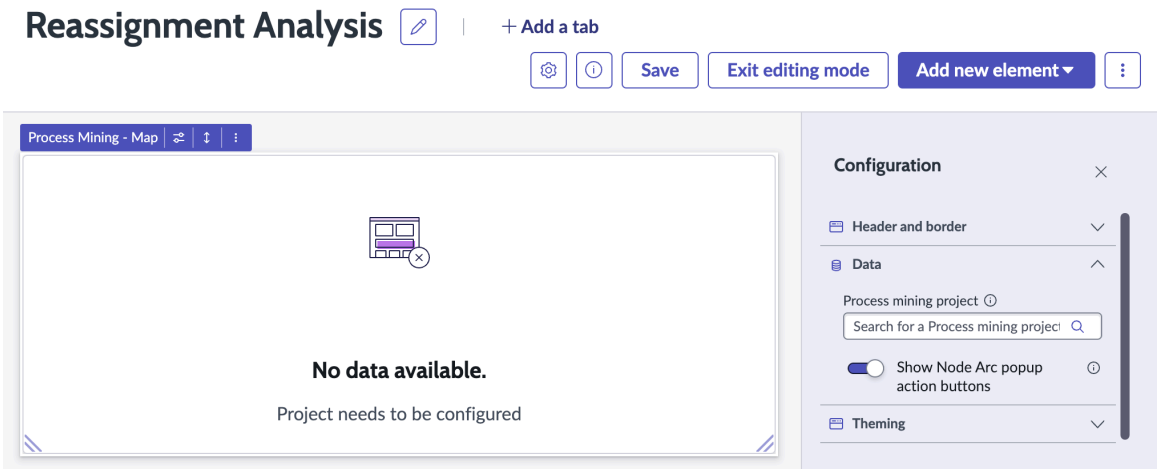
1. Navigieren Sie zu Ihrem PAR-Dashboard.
2. Konfigurieren Sie ein Process Optimization Karte.
   a. Wählen Sie **Neues Element hinzufügen** aus.
   b. Wählen Sie Aus **Process Mining – Zuordnung** Aus der Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



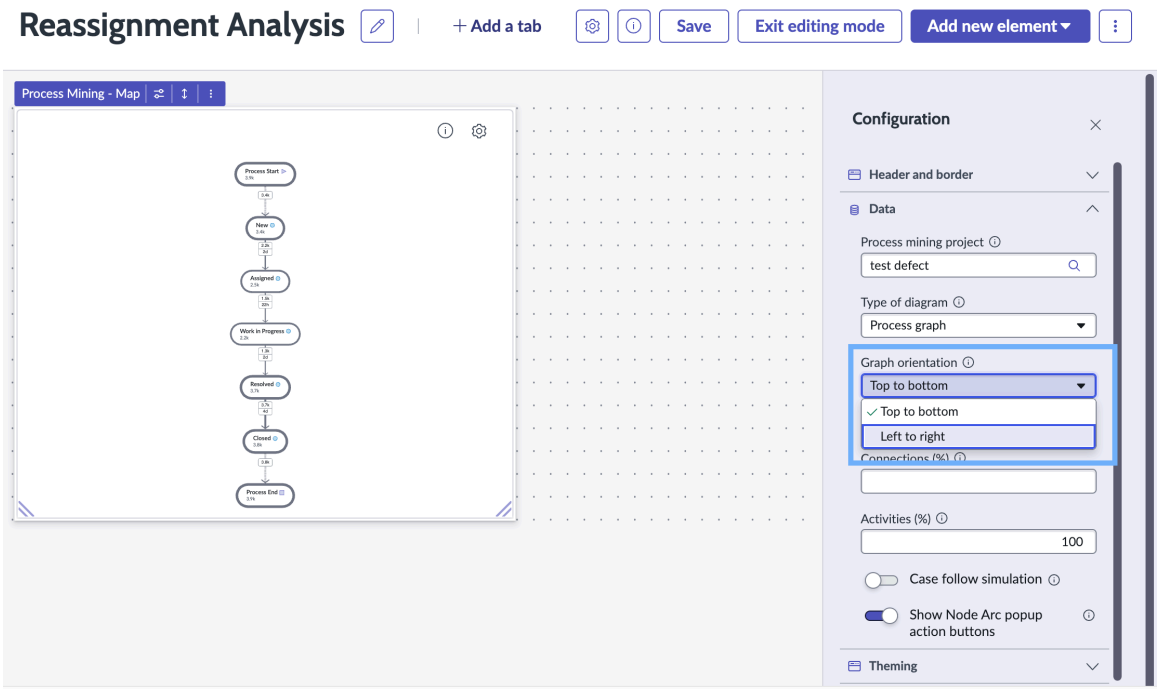
3. Konfigurieren Sie ein Process Optimization Projekt für die Karte.

a. Wählen Sie ein aus Process Optimization Projekt von **Process Mining-Projekt** Liste in **Konfiguration** Bereich.

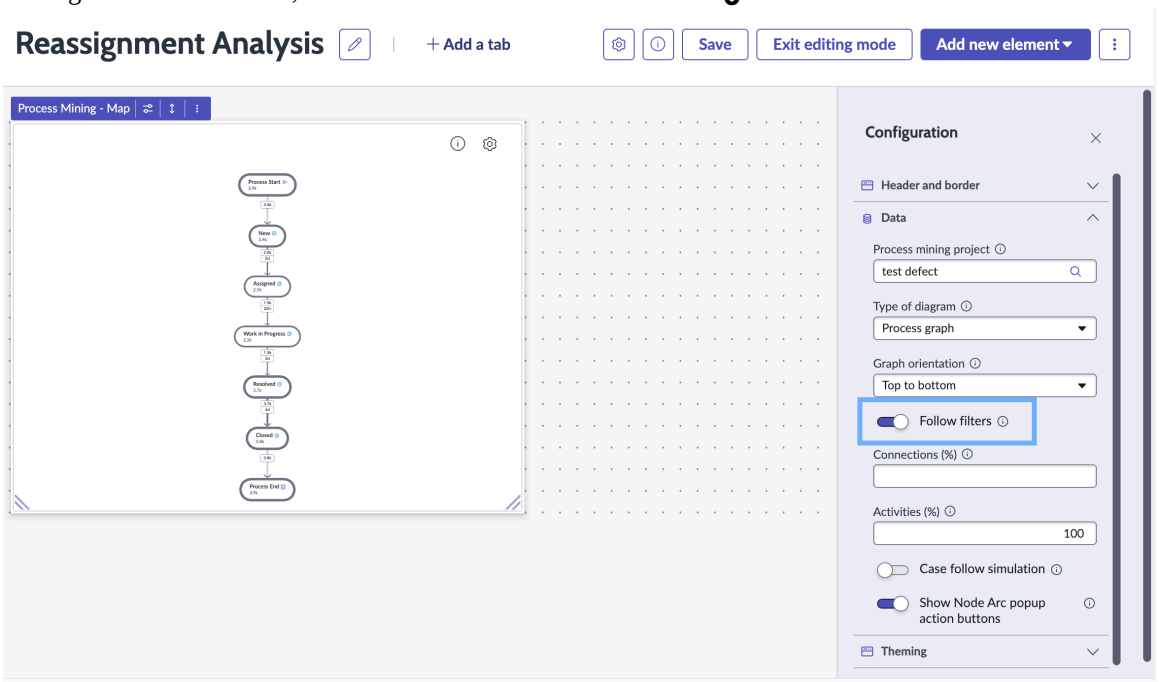


4. Passen Sie die Ausrichtung der Gliederung des Prozessdiagrammsatzes für die aktuelle Projekt-Workbench für Knoten innerhalb des Diagramms an.
Wenn Sie beispielsweise ein vertikal ausgerichtetes Widget verwenden, bevorzugen Sie möglicherweise, dass das Diagramm und das Sterndiagramm in einem vertikalen Layout anstatt in einem horizontalen Layout angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wenn Sie Filter in Ihrem Dashboard konfiguriert haben, und Sie möchten Process Optimization Ordnen Sie die angewendeten Filter zu, und wählen Sie dann aus **Filter verfolgen** Schaltfläche.



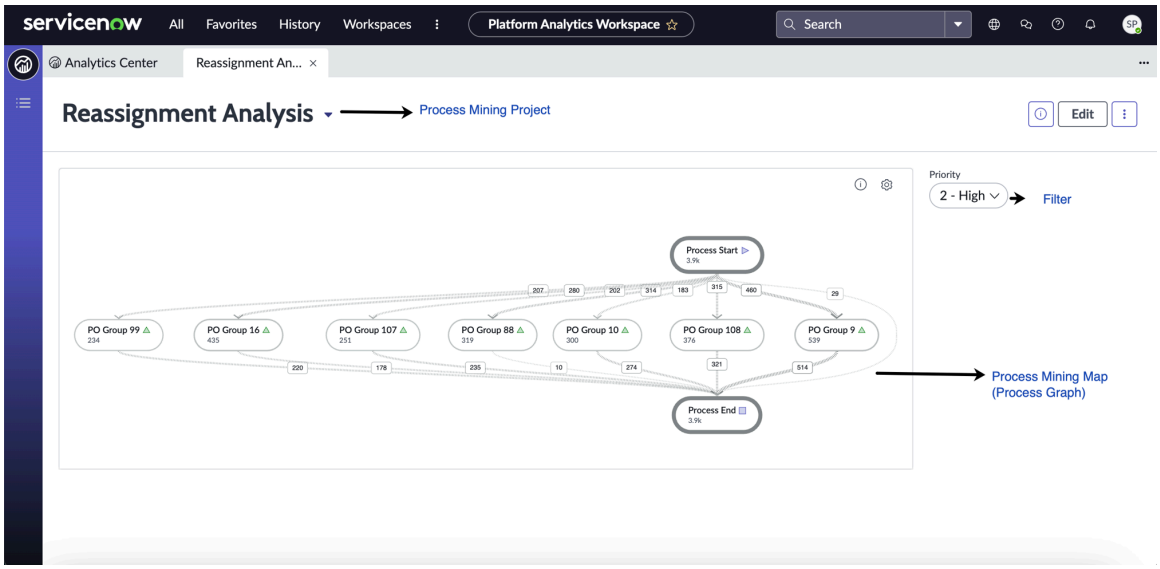
6. Wählen Sie Aus **Speichern** Und **Bearbeitungsmodus beenden** .
   Weitere Informationen zu Platform Analytics (PAR)-Dashboards finden Sie unter Erkunden Platform Analytics Dashboards.

Ergebnis

Die Process Optimization Karte ist im PAR-Dashboard verfügbar.

Automatische Übersetzung

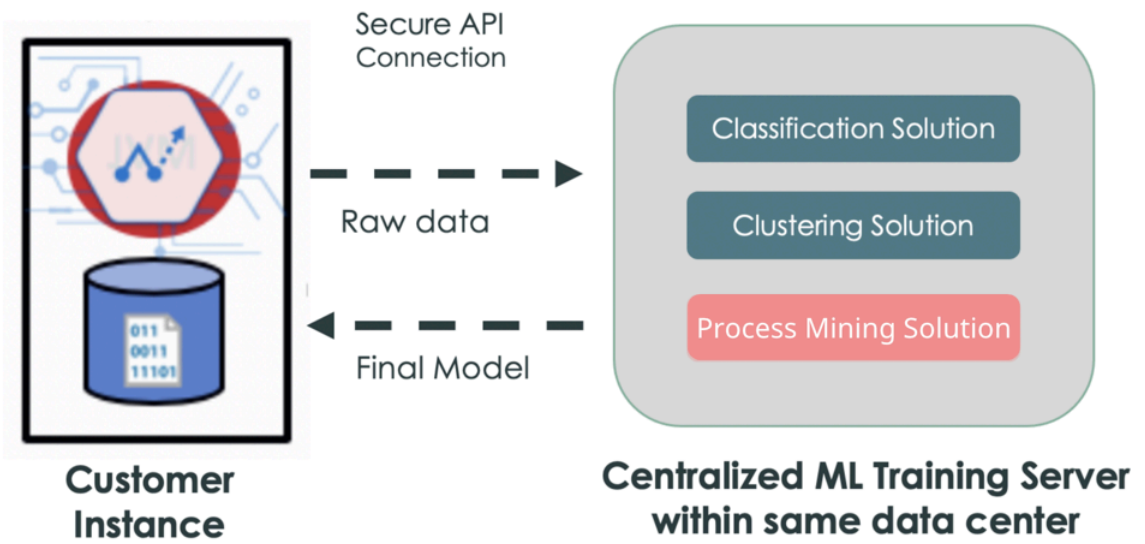
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Process Optimization-Architektur

Machen Sie sich mit den grundlegenden Attributen von vertraut Process Optimization Architektur.

- Die Process Optimization Mining-Engine extrahiert Daten aus dem Audit-Verlauf basierend auf den Projekteinstellungen. Die Datendatei wird dann auf einen zentralen Schulungsserver hochgeladen (ServiceNow® Predictive Intelligence) Innerhalb desselben Rechenzentrums. Der zentralisierte Schulungsserver ermöglicht die erweiterte Berechnung neuer Metriken. Der zentralisierte Server unterstützt mehr Daten für Skalierbarkeit, ohne dass Ihre Instanz Leistungsauslastung verursacht.
- Wenn Process Optimization Projekt ist bereit, der Schulungsserver sendet das endgültige Projekt zurück an Ihre Instanz und löscht alle Ihre Projektdaten vom Server. Die Daten werden mithilfe gesicherter und verschlüsselter APIs übertragen.
- Die neueste Version des Projekts wird dann über die Workbench-UI für Analysten in Ihrer Instanz visualisiert.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Predictive Intelligence

Process Optimization verwenden

Wählen Sie einen zu optimierenden Prozess aus, generieren Sie Prozessdaten, und erhalten Sie dann visualisierte und umsetzbare Einblicke.

Wenn Sie versuchen, Ihre Geschäftsprozesse in Bereichen wie der Beseitigung von Redundanzen, der Prognose von Changes und der Optimierung von Workflows zu verbessern, Process Optimization Hilft Ihnen, diese Ziele zu erreichen. Process Optimization Hilft Ihnen, End-to-End-Transparenz zu erhalten, Risiken zu reduzieren, marktkonform zu bleiben und vieles mehr.

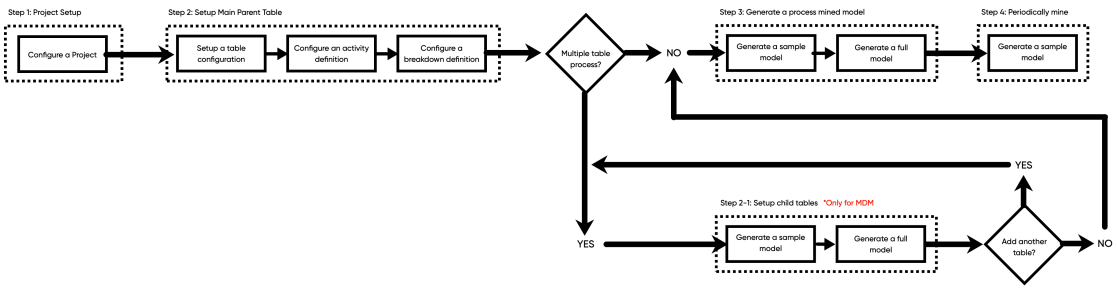
Planung Ihrer Implementierung

Planen Sie diese Schritte, um zu maximieren Process Optimization Aufwände:

- **Identifizieren** : Identifizieren Sie einen problematischen Prozessbereich, der optimiert werden muss.
- **Visualisieren** : Identifizieren Sie wichtige Elemente, die Teil des Prozesses sein sollen. Verstehen Sie das Ziel, den Start und das Ende, die Aktivitäten und die Anwender, die Teil des Prozesses sein sollen.
- **Analysieren** : Analysieren Sie Optimierungsbereiche, um zu bestimmen, wo und warum sie die gewünschten Ziele nicht erreichen.
- **Optimieren** : Entfernen Sie Schritte, die für Ihren Prozess nicht wichtig sind.
- **Überwachen** : Überwachen Sie die Prozessleistung, und verfeinern Sie sie, bis Bereiche die gewünschten Ziele erreichen.

Die Process Optimization Workflow

Das folgende Flussdiagramm zeigt die Schritte an, mit denen Sie ein Projekt für einrichten Process Optimization. Einige dieser Schritte sind optional oder hängen davon ab, ob Sie die Funktion „mehrdimensionales Mining“ nutzen.



Prozesskonfiguration wird erstellt

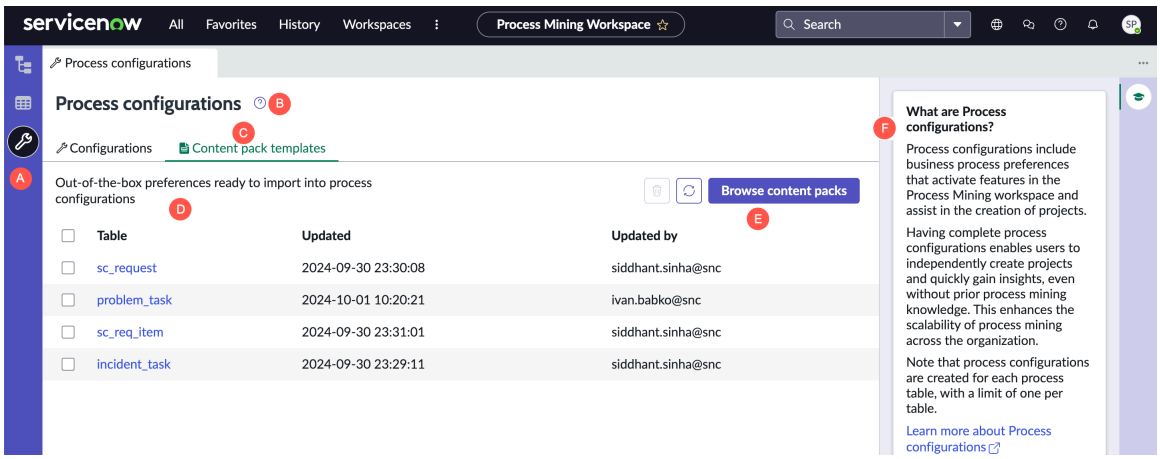
Prozesskonfigurationen enthalten Prozesseinstellungen, die Funktionen in aktivieren Process Optimization Arbeitsbereich und Unterstützung bei der Erstellung von Projekten. Mit vollständigen Prozesskonfigurationen können Sie unabhängig Projekte erstellen und schnell Einblicke gewinnen, auch ohne vorheriges Process Mining-Wissen. Dies verbessert die Skalierbarkeit des Process Mining in der gesamten Organisation.

Sie können eine Prozesskonfiguration von verschiedenen Stellen in erstellen Process Optimization.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen von Prozesskonfigurationen mithilfe von Inhaltspaketvorlagen

Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mithilfe von Inhaltspaketvorlagen. Wenn Sie Inhaltspakete auswählen, können Sie die Standardkonfiguration zum Erstellen Ihrer Projekte verwenden.



Auf der Seite werden die folgenden Informationen angezeigt:

- A :Symbol für Prozesskonfigurationen
- B : Hilfesymbol für Prozesskonfigurationen
- C : Schreibgeschützte Prozesskonfigurationsvorlagen aus Inhaltspaketanwendungen
- D : Liste der Tabellen, für die die Konfiguration erstellt wird
- E : Schaltfläche, mit der Sie eine neue Konfiguration erstellen können
- F : Informationen, die nach Auswahl des Informationssymbols (B)

Dieser Abschnitt behandelt die folgenden Themen:

Installieren Process Optimization Inhaltspaket

Installieren Sie das Inhaltspaket, um die für das Inhaltspaket festgelegten Prozesskonfigurationen in Ihre Prozesskonfiguration zu kopieren.

Vorbereitungen

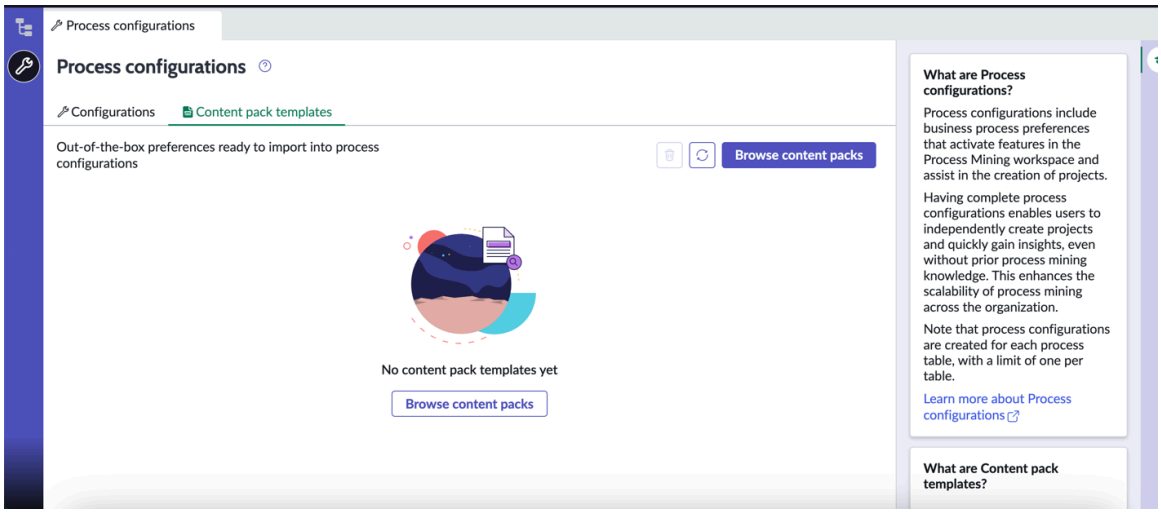
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

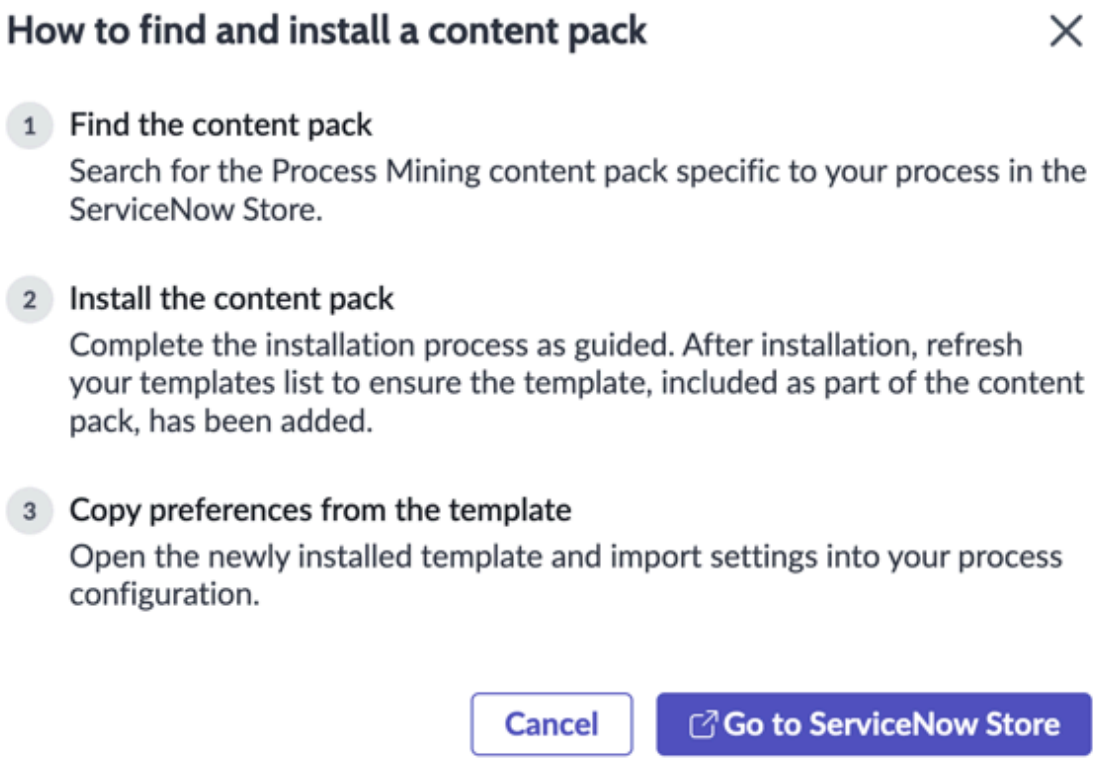
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie auf der linken Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).
3. Wählen Sie aus **Inhaltspaketvorlagen** Registerkarte.
4. Wählen Sie Aus **Durchsuchen Sie Inhaltspakete** Wenn Sie eine Inhaltspaketvorlage installieren möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie Aus **Wechseln Sie zum ServiceNow Store** .



6. Suchen Sie das benötigte Inhaltspaket, installieren Sie es, und kopieren Sie die Einstellungen aus der Vorlage. Der Tabellenname wird unter aufgeführt **Inhaltspaketvorlagen** Registerkarte. Die hier angezeigte Tabelle ist diejenige, auf der das Inhaltspaket basiert.

Erstellen Sie Prozesskonfigurationen mithilfe von Inhaltspaketen

Erstellen Sie Prozesskonfigurationen mithilfe von Inhaltspaketen, um die bereits für die Inhaltspakete erstellte Konfiguration zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

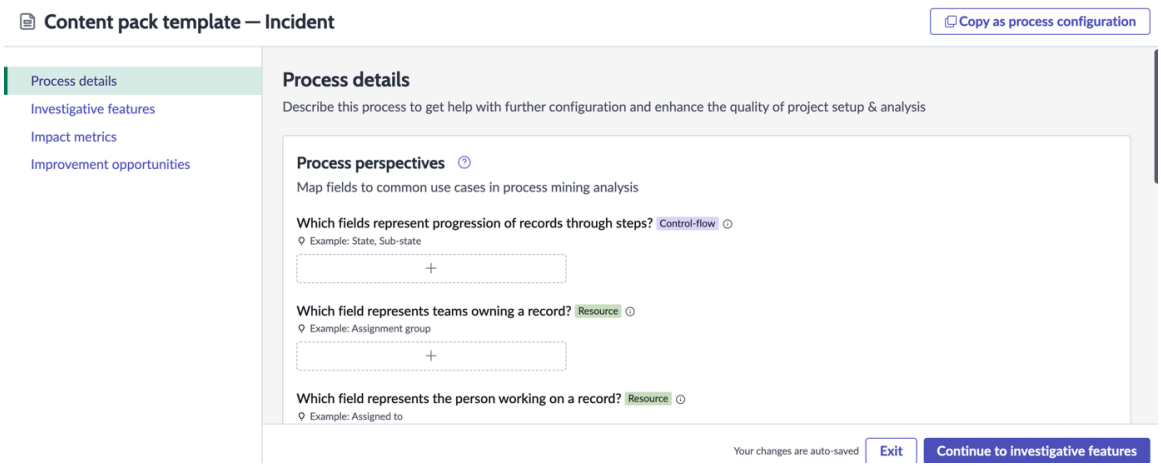
Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie auf der linken Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).
3. Wählen Sie aus **Inhaltspaketvorlagen** Registerkarte.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Inhaltspaket installiert ist, aus dem Sie die Konfigurationen verwenden möchten.

4. Öffnen Sie die Tabelle aus der Liste.

   Hinweis: Sie erhalten die Liste der Tabellen, in denen die Inhaltspakete für alle installierten Inhaltspakete erstellt werden.



5. Wählen Sie aus **Kopieren Sie als Prozesskonfiguration** Schaltfläche.

   Hinweis: Inhaltspaketkonfigurationen können nicht bearbeitet werden. Sie können sie in Ihre Prozesskonfiguration kopieren, aber das Inhaltspaket selbst nicht bearbeiten.

6. Wählen Sie Aus **Erstellen** Im angezeigten Dialogfeld.
7. Wählen Sie die Schaltfläche „Importieren“ aus .
   Wenn das Inhaltspaket über eine Konfiguration verfügt, wird es importiert. Wenn Sie die Schaltfläche „Importieren“ auswählen, werden Sie dazu geführt, zuerst Ihre ursprüngliche Konfiguration für dieses bestimmte Feld zu entfernen. Nur dann können Sie die Konfigurationen aus der Inhaltspaketvorlage importieren. Wenn in diesem Abschnitt jedoch einige Felder ausgefüllt sind und einige nicht, wird deutlich erwähnt, welche Werte importiert werden.

   Hinweis: Die Inhaltspaketvorlage überschreibt Ihre vorherige Konfiguration für diese Tabelle nicht automatisch.

8. Konfigurieren Sie die Prozesstabelle mithilfe der Inhaltspaketvorlage aus dem Prozesskonfigurationsgenerator.

   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit dem Prozesskonfigurationsgenerator.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit dem Prozesskonfigurationsgenerator

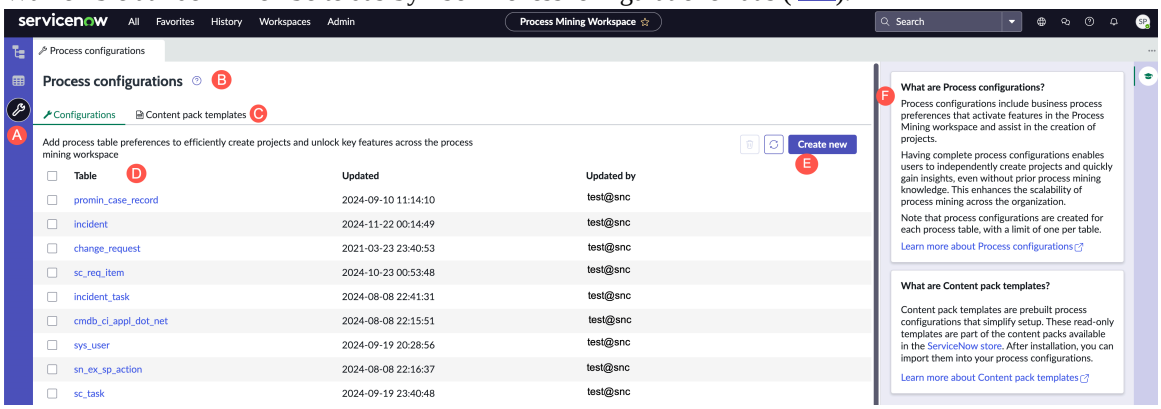
Prozesskonfigurationen enthalten Prozesseinstellungen, die Funktionen in aktivieren Process Optimization Arbeitsbereich und Unterstützung bei der Erstellung von Projekten. Mit vollständigen Prozesskonfigurationen können Sie unabhängig Projekte erstellen und schnell Einblicke gewinnen, auch ohne vorheriges Process Mining-Wissen. Dies verbessert die Skalierbarkeit des Process Mining in der gesamten Organisation.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie auf der linken Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).



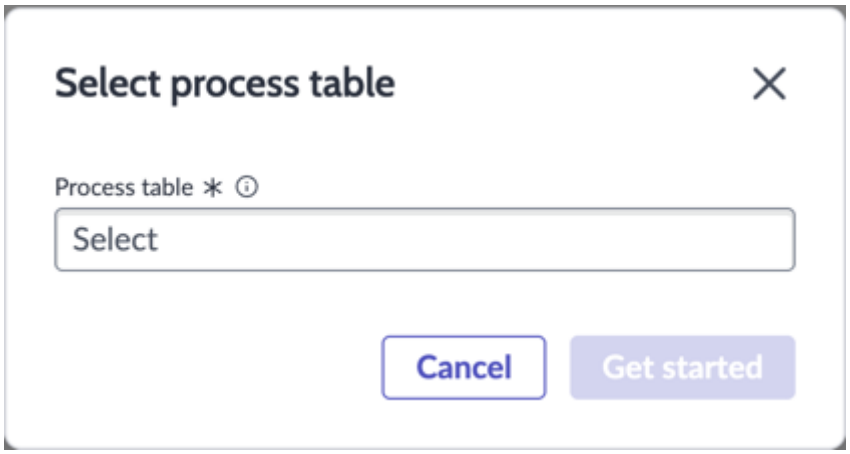
   Auf der Seite werden die folgenden Informationen angezeigt:

   - A: Symbol für Prozesskonfigurationen
   - B: Hilfesymbol für Prozesskonfigurationen
   - C: Schreibgeschützte Prozesskonfigurationsvorlagen aus Inhaltspaketanwendungen
   - D: Liste der Tabellen, für die die Konfiguration erstellt wird
   - E: Schaltfläche, mit der Sie eine neue Konfiguration erstellen können
   - F: Informationen, die nach Auswahl des Informationssymbols (B)

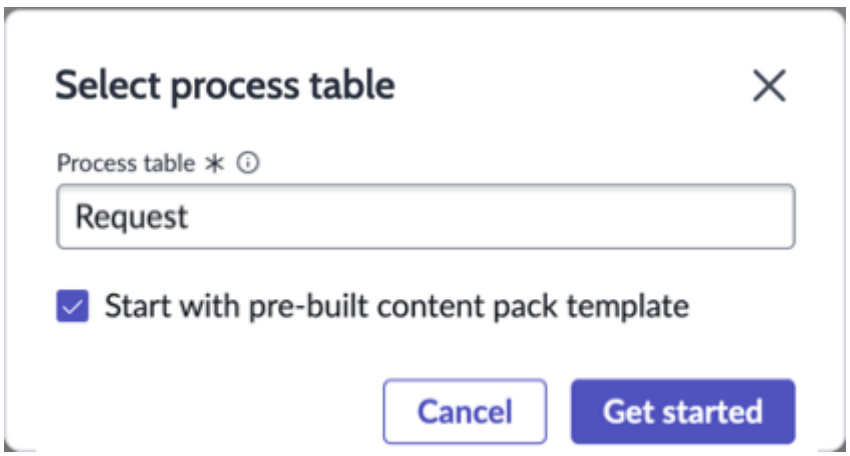
3. Wählen Sie **Neu erstellen**.

   Das Dialogfeld „neue Prozesskonfiguration“ wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wenn eine Inhaltspaketanwendung für einen Prozess installiert ist, wird das folgende Dialogfeld angezeigt.



4. Wählen Sie eine Tabelle aus.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie aus **Beginnen Sie mit einer vorgefertigten Inhaltspaketvorlage** Option, wenn Sie die Inhaltspaketvorlage verwenden möchten.

   Hinweis: Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine Inhaltspaketanwendung für einen Prozess installiert ist.

   Weitere Informationen zu Prozesskonfigurationen mit Inhaltspaketen finden Sie unter Erstellen Sie Prozesskonfigurationen mithilfe von Inhaltspaketen.
6. Wählen Sie **Erste Schritte**.

Wichtig:

Pro Tabelle ist nur eine Prozesskonfiguration zulässig. Stellen Sie vor dem Erstellen einer Prozesskonfiguration für eine Tabelle sicher, dass die Prozesskonfiguration für diese Tabelle noch nicht erstellt wurde. Wenn eine Konfiguration für die Tabelle verfügbar ist, verwenden Sie die Konfiguration. Sie können die Konfiguration bearbeiten, indem Sie die Tabelle über öffnen **Konfigurationen** Liste.

Die **Prozessdetails** Seite wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Prozessdetails

Beschreiben Sie den Prozess, um Hilfe bei der weiteren Konfiguration zu erhalten und die Qualität des Projekt-Setups und der Analyse zu verbessern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Bereitstellung der Informationen auf der Seite „Prozessdetails“ hilft Ihnen auf folgende Arten:

- Führt Sie zum Erstellen von Projekten, indem Sie Empfehlungen für die Felder für Ihre Analyse bereitstellen. Die Felder, die Sie für Status- und Teamdefinitionen angeben, werden beim Erstellen eines Projekts als Empfehlungen für Aktivitätsdefinitionen bereitgestellt. Weitere Informationen darüber, wie die empfohlenen Felder beim Festlegen von Aktivitätsdefinitionen angezeigt werden, finden Sie in der Tabelle in Legen Sie Aktivitätsdefinitionen festAbschnitt.
- Entsperrt verschiedene Auswirkungsmetriken wie Inaktivitätszeit. Die Zuordnung des Status zu den Stakeholdern hilft bei der Identifizierung der Inaktivitätszeit im Prozess.
- Hilft bei der Konfiguration der nächsten Schritte in der Prozesskonfiguration. Basierend auf den Einstellungen hier werden Empfehlungen auf der Seite „Automatisierungsmöglichkeiten“ bereitgestellt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie im Seitenbereich das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).
3. Öffnen Sie eine Tabelle über **Konfigurationen** Registerkarte.

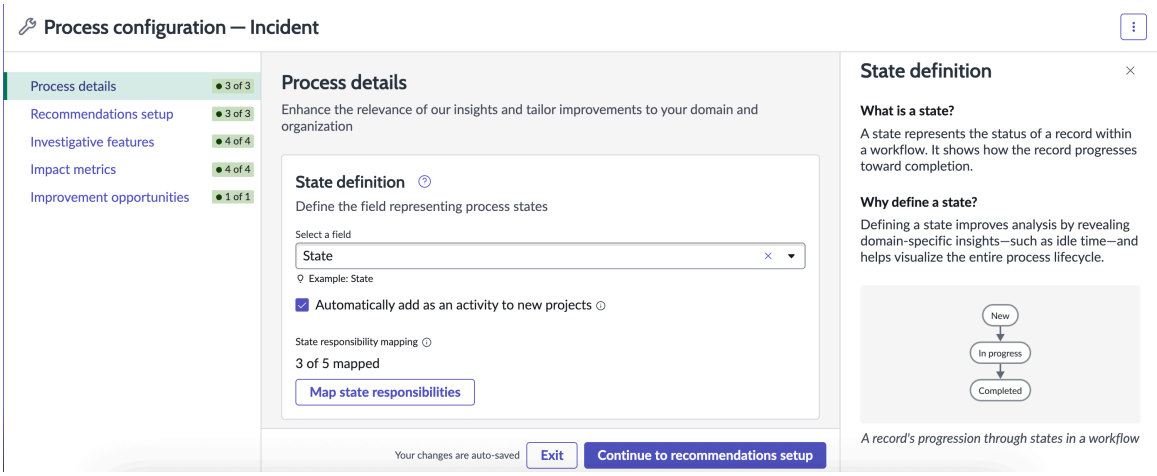
   Die **Prozessdetails** Seite wird angezeigt. Diese Seite hat drei Abschnitte:

   - Statusdefinition
   - Teamdefinition
   - Definition eines Service Desk-Mitarbeiters

   Hinweis: Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

4. Geben Sie die Details in ein **Statusdefinition** Abschnitt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Status stellt den Status eines Datensatzes in einem Workflow dar. Zeigt an, wie der Datensatz bis zum Abschluss voranschreitet.

a. Wählen Sie ein Feld aus.

Das Definieren eines Status verbessert die Analyse, indem domänenspezifische Einblicke wie Inaktivitätszeit offengelegt werden. Es hilft auch, Empfehlungen für Aktivitätsdefinitionen beim Erstellen eines Projekts bereitzustellen. Weitere Informationen darüber, wie die empfohlenen Felder beim Festlegen von Aktivitätsdefinitionen angezeigt werden, finden Sie in der Tabelle in Legen Sie Aktivitätsdefinitionen festAbschnitt.

Wenn Sie auswählen `Status` Für dieses Feld sehen Sie im Prozessdiagramm, wie Datensätze von einem Status in einen anderen verschoben wurden.

b. Wählen Sie Aus **Automatisch als Aktivität zu neuen Projekten hinzufügen** Wenn das ausgewählte Feld in jedem neuen Projekt automatisch als Aktivität hinzugefügt werden soll. Dies vereinfacht das Setup. Wenn Sie kein Feld für die Analyse benötigen, können Sie es entfernen.

c. Wählen Sie Aus **Zuordnungsstatus – Verantwortlichkeiten** Um jeden Status einem Stakeholder zuzuordnen, der für die Verschiebung der Datensätze in den nächsten Prozessstatus verantwortlich ist. Durch die Zuordnung von status zu Stakeholdern können Sie erweiterte Process Mining-Funktionen nutzen, z. B. Inaktivitätszeitanalyse.

- Weisen Sie jeden Prozessstatus der entsprechenden Stakeholder-Verantwortlichkeit zu.
- Suchen Sie nach den Pflichtfeldern, die mit einem Sternchen (*) markiert sind, um die Vollständigkeit sicherzustellen.
- Die Tooltips enthalten weitere Informationen, die Ihnen helfen können.

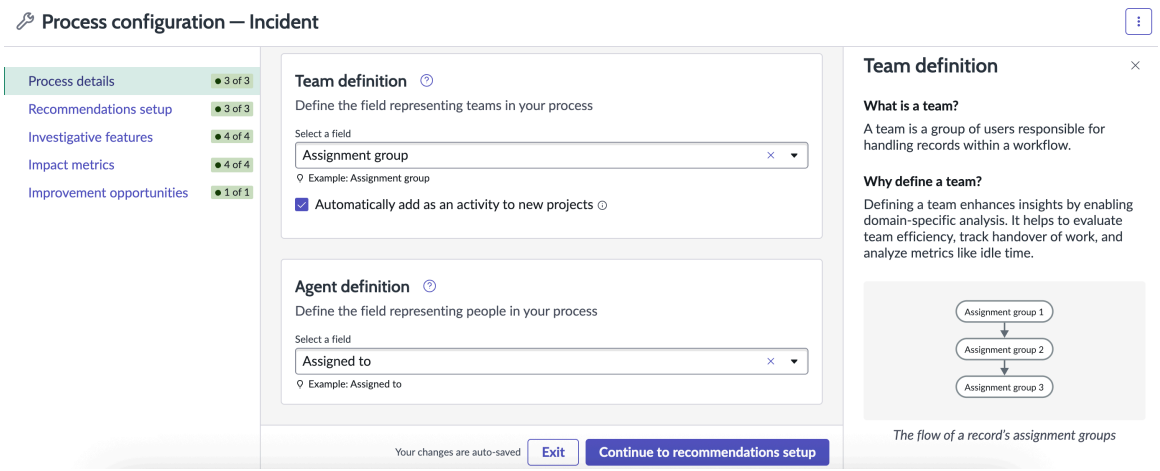
d. Wählen Sie **Speichern**.

5. Geben Sie die Details in ein **Teamdefinition** Abschnitt.

Hinweis: Wenn Sie auf der Seite „Prozessdetails“ ein Feld auswählen, das in der Liste „promin.Blocked.tables“ ausgewählt ist, können die Idle-Zeitmetriken nicht eingerichtet werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



The flow of a record's assignment groups

Team bezieht sich auf eine Gruppe von Personen, die für eine Aufgabe in Ihrem Workflow verantwortlich sind.

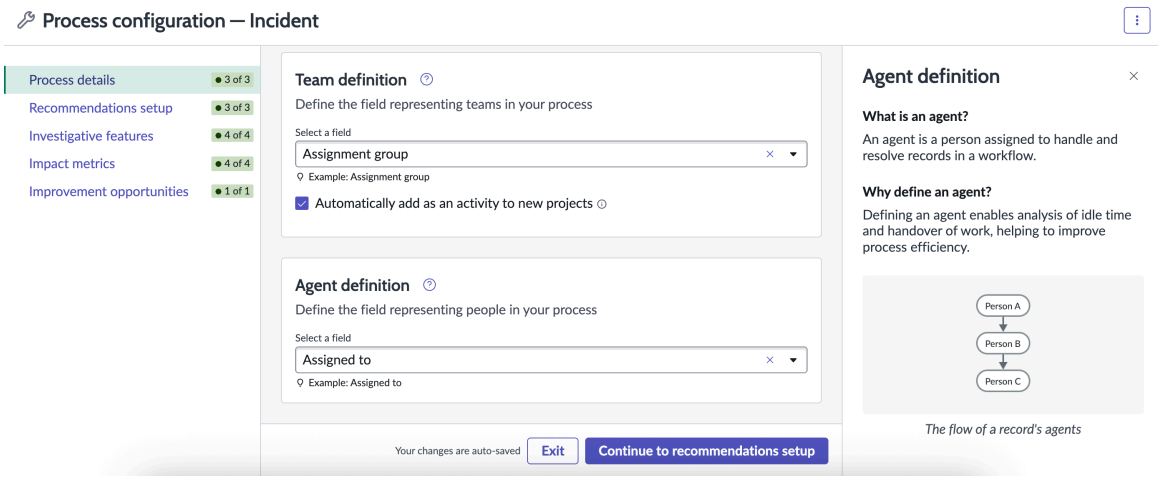
a. Wählen Sie ein Feld aus.

Das Definieren eines Teams hilft, die Effizienz des Teams zu bewerten, die Übergabe der Arbeit nachzuverfolgen und Metriken wie Inaktivitätszeit zu analysieren. Es hilft auch, Empfehlungen für Aktivitätsdefinitionen beim Erstellen eines Projekts bereitzustellen. Weitere Informationen darüber, wie die empfohlenen Felder beim Festlegen von Aktivitätsdefinitionen angezeigt werden, finden Sie in der Tabelle in Legen Sie Aktivitätsdefinitionen festAbschnitt.

Wenn Sie auswählen `Zuweisungsgruppe` Für dieses Feld sehen Sie im Prozessdiagramm, wie Datensätze von einer Gruppe in eine andere Gruppe verschoben wurden.

b. Wählen Sie Aus **Automatisch als Aktivität zu neuen Projekten hinzufügen** Wenn das ausgewählte Feld in jedem neuen Projekt automatisch als Aktivität hinzugefügt werden soll. Dies vereinfacht das Setup. Sie können das Feld entfernen, wenn es nicht für die Analyse benötigt wird.

6. Geben Sie die Details in ein **Agent-Definition** Abschnitt.



The flow of a record's agents

Agent bezieht sich auf eine Person, die für eine Aufgabe in Ihrem Workflow verantwortlich ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie ein Feld aus.

Durch das Definieren eines Service Desk-Mitarbeiters können Inaktivitätszeit und Arbeitsübergabe analysiert und die Prozesseffizienz verbessert werden. Es hilft auch, Empfehlungen für Aktivitätsdefinitionen beim Erstellen eines Projekts bereitzustellen. Weitere Informationen darüber, wie die empfohlenen Felder beim Festlegen von Aktivitätsdefinitionen angezeigt werden, finden Sie in der Tabelle in Legen Sie Aktivitätsdefinitionen festAbschnitt.

Wenn Sie auswählen `Zugewiesen an` Für dieses Feld sehen Sie im Prozessdiagramm, wie Datensätze von einem Beauftragten zu einem anderen verschoben wurden.

7. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit dem Empfehlungs-Setup fort** .

Konfigurieren Sie das Empfehlungs-Setup

Richten Sie Empfehlungen ein, um die Projekterstellung zu vereinfachen und Hilfe bei der Analyse zu erhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.

2. Wählen Sie auf der Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).

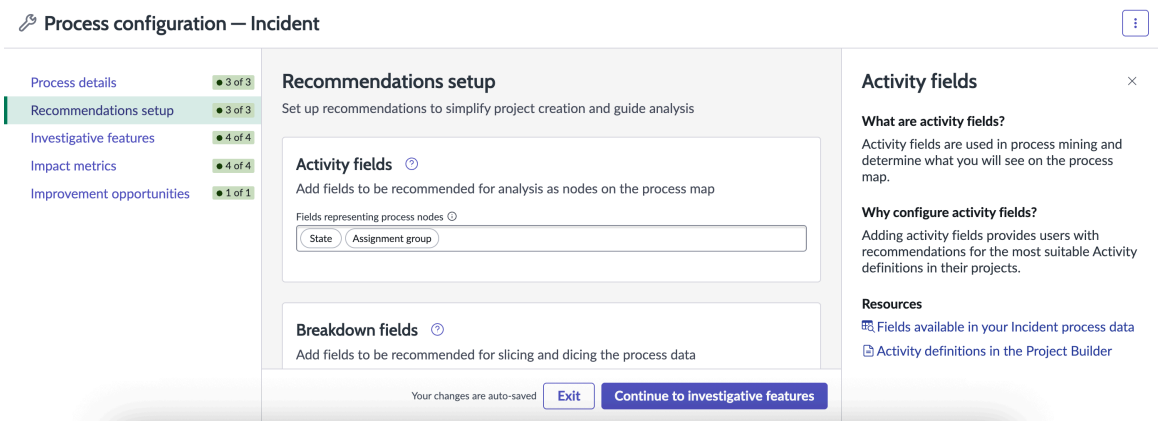
3. Öffnen Sie eine Tabelle über **Konfigurationen** Registerkarte.
Die **Prozessdetails** Seite wird angezeigt. Wählen Sie Aus **Empfehlungs-Setup** Von der linken Leiste.

Wenn Sie mit fortfahren **Prozessdetails** Seite, dann gelangen Sie zu dieser Seite. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Prozessdetails.

Die **Empfehlungs-Setup** Seite hat drei Abschnitte:

- Aktivitätsfelder
- Aufgliederungsfelder
- Untergeordnete Tabellen

4. Geben Sie die Details in ein **Aktivitätsfelder** Abschnitt.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

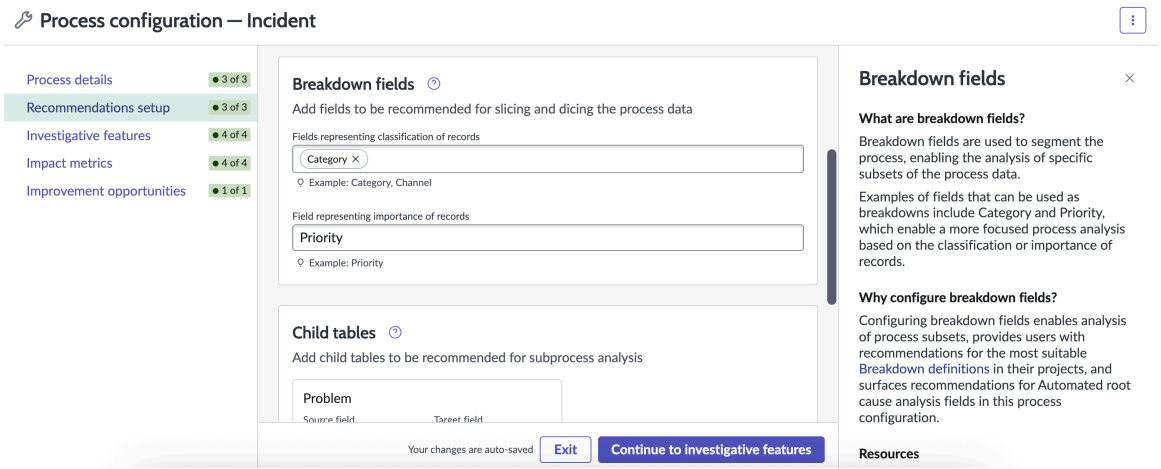
Aktivitätsfelder sind die wichtigsten Felder in einem Projekt. Sie bestimmen, welche Art von Daten Sie in der Prozesszuordnung sehen.

Geben Sie Spalten in an **Felder, die Prozessknoten darstellen** Feld.

Die Spalten, die Sie in ausgewählt haben **Statusdefinition** Und **Teamdefinition** Felder in **Prozessdetails** Registerkarte, werden automatisch in ausgefüllt **Aktivitätsfelder** Bereich. Sie können alle anderen Spalten hinzufügen, die Ihrer Meinung nach für Ihren Prozess wichtig sind.

Die hier bereitgestellten Felder sind als Empfehlungen in für die Aktivitätsdefinition beim Erstellen eines Projekts in dieser Tabelle verfügbar. Weitere Informationen darüber, wie die empfohlenen Felder beim Festlegen von Aktivitätsdefinitionen angezeigt werden, finden Sie in der Tabelle in Legen Sie Aktivitätsdefinitionen festAbschnitt.

5. Geben Sie die Details in ein **Aufgliederungsfelder** Abschnitt.



Aufgliederungsfelder werden zur Segmentierung des Prozesses verwendet und ermöglichen die Analyse bestimmter Teilmengen der Prozessdaten. Das Konfigurieren von Aufgliederungsfeldern ermöglicht die Analyse von Prozessteilmengen. Sie enthält Empfehlungen für die am besten geeignete Aufgliederung Ihrer Projekte und zeigt Empfehlungen für automatisierte Ursachenanalysefelder in dieser Prozesskonfiguration auf.

Hinweis:

- Nur Felder mit einer maximalen Spaltenlänge von 250 Zeichen sind zulässig.
- Für Konfigurationen der übergeordneten Tabelle sind alle Zeichenfolgenaufgliederungen (z. B. Kurzbeschreibung) kombiniert, insgesamt 6400 Werte zulässig.
- Für Konfigurationen untergeordneter Tabellen werden Aufgliederungen, die den Grenzwert überschreiten, ausgeschlossen, und es werden keine Statistiken für sie generiert. Bei Zeichenfolgenaufgliederungen werden Felder ausgeschlossen, wenn pro Feld mehr als 640 eindeutige Werte vorhanden sind.
- Für Konfigurationen untergeordneter Tabellen sind für Aufgliederungen ohne Zeichenfolge maximal 5000 eindeutige Werte pro Feld zulässig.
- Wenn die Gesamtzahl der eindeutigen Aufgliederungswerte für alle untergeordneten Entitäten (Zeichenfolge und nicht-Zeichenfolge) über 100k liegt, werden alle Aufgliederungen für untergeordnete Tabellen ausgeschlossen, unabhängig davon, ob sie den Grenzwert überschreiten.

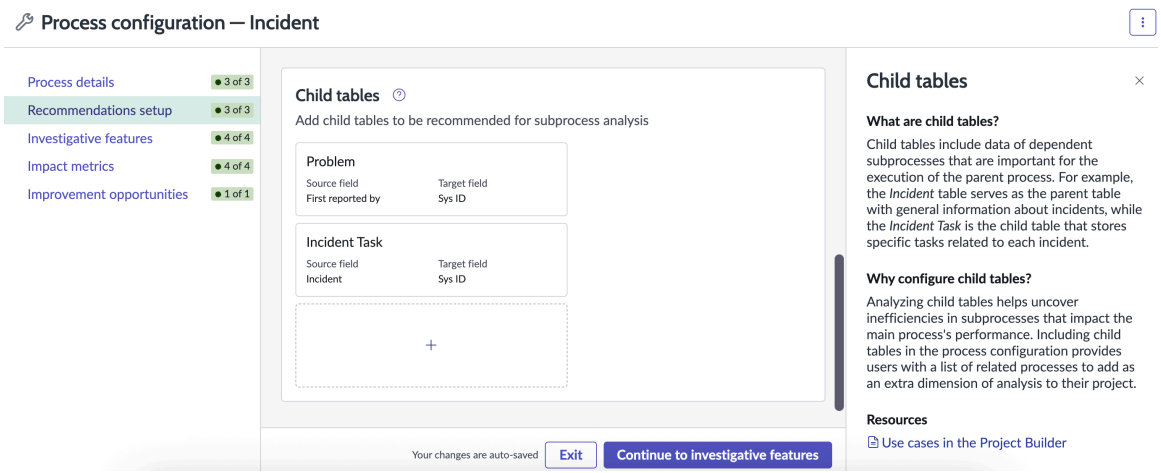
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen darüber, wie diese Empfehlungen beim Festlegen der Aufgliederungsdefinitionen in einem Projekt bereitgestellt werden, finden Sie unter Legen Sie Aufgliederungsdefinitionen fest.

Aufgliederungsfelder

Feld	Beschreibung	Beispiel
Felder, die die Klassifizierung von Datensätzen darstellen	Wählen Sie die Felder aus, die beschreiben, wie Datensätze klassifiziert werden. Der Grenzwert für Dot-Walking beträgt 3 Ebenen. Beispiel: CI.BusinessService.Zuweisungsgruppe. Die hier ausgewählten Felder werden als Empfehlungen für die automatisierte Ursachenanalyse während der Prozesskonfiguration verwendet.	Kategorie, Kanal
Feld, das die Wichtigkeit von Datensätzen angibt	Wählen Sie die Felder aus, die die Wichtigkeit der Datensätze beschreiben.	Priorität

6. Geben Sie die Details in ein **Untergeordnete Tabellen** Abschnitt.



Untergeordnete Tabellen enthalten Daten abhängiger Subprozesse, die für die Ausführung des übergeordneten Prozesses wichtig sind. Die Analyse untergeordneter Tabellen hilft, Ineffizienzen in Subprozessen aufzudecken, die sich auf die Leistung des Hauptprozesses auswirken. Durch das Einbeziehen untergeordneter Tabellen in die Prozesskonfiguration erhalten Sie eine Liste zugehöriger Prozesse, die Sie Ihrem Projekt als zusätzliche Dimension der Analyse hinzufügen können.

Beispielsweise dient die Incident-Tabelle als übergeordnete Tabelle mit allgemeinen Informationen zu Incidents. Die Incident-Aufgabe ist die untergeordnete Tabelle, in der bestimmte Aufgaben im Zusammenhang mit jedem Incident gespeichert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen darüber, wie diese Einstellungen beim Erstellen eines Projekts in den untergeordneten Tabellen verfügbar sind, finden Sie unter Legen Sie Anwendungsfälle fest.

a. Wählen Sie aus **+** Melden Sie sich im Feld an.
Die **Fügen Sie eine untergeordnete Tabelle hinzu** Dialogfeld wird angezeigt.

b. Wählen Sie eine Tabelle aus.

c. Wählen Sie ein aus **Quellfeld** Wert zur Identifizierung der Beziehung.

d. Die **Zielfeld** Ist standardmäßig ausgefüllt.

7. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit den Untersuchungsfunktionen fort** .

Konfigurieren Sie Untersuchungsfunktionen

Konfigurieren Sie Untersuchungsfunktionen, um erweiterte Analytics-Funktionen für einen Prozess festzulegen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.

2. Wählen Sie auf der Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).

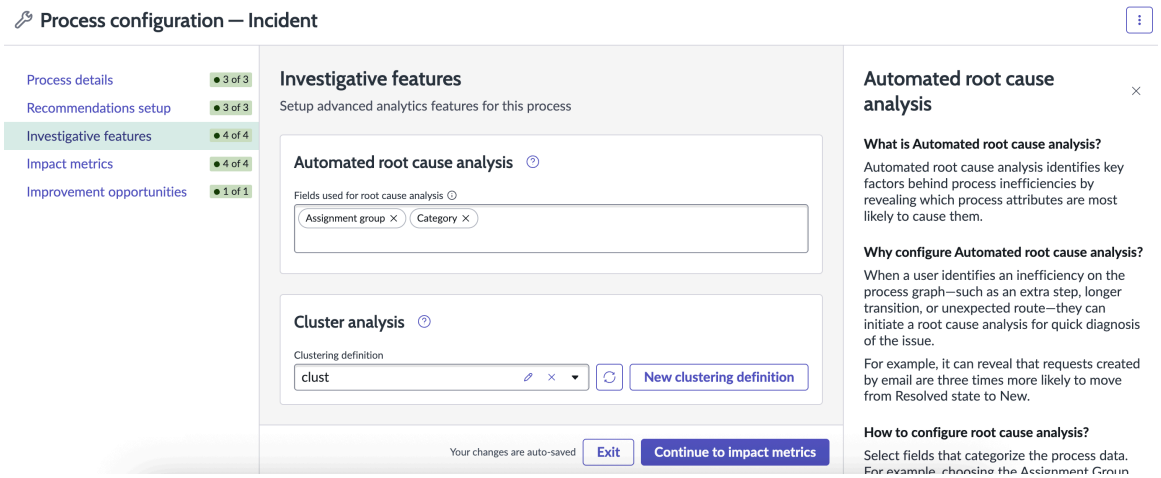
3. Öffnen Sie eine Tabelle über **Konfigurationen** Registerkarte.
Die **Prozessdetails** Seite wird angezeigt. Wählen Sie Aus **Untersuchungsfunktionen** Aus dem Seitenbereich.

Wenn Sie mit fortfahren **Empfehlungs-Setup** Seite, dann gelangen Sie zu dieser Seite. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie das Empfehlungs-Setup.

Die **Untersuchungsfunktionen** Seite hat vier Abschnitte:

- Automatisierte Ursachenanalyse
- Clusteranalyse
- Analyse der Arbeitsnotizen
- Automation Discovery

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Fügen Sie Felder hinzu, die Sie für die automatisierte Ursachenanalyse benötigen, in **Automatisierte Ursachenanalyse** Feld.

   Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

   Basierend auf Ihren Eingaben in **Prozessdetails** Seite erhalten Sie Empfehlungen für die automatisierte Ursachenanalyse.

   Wenn Sie die automatisierte Ursachenanalyse einrichten, können Sie in Ihrem Projekt eine Ursachenanalyse initiieren, die auf dieser Tabelle basiert. Weitere Informationen zum Ausführen der Stammfallanalyse finden Sie unter Führen Sie automatisierte Ursachenanalyseberichte aus.

   Hinweis: Wenn die automatisierte Ursachenanalyse nicht in der Prozesskonfiguration eingerichtet ist, ist sie nicht verfügbar.

5. Wählen Sie eine vorhandene Clustering-Definition in aus **Clusteranalyse** Feld.

   Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

   Weitere Informationen zum Ausführen einer Clusteranalyse finden Sie unter Führen Sie eine Clusteranalyse durch.

   Wenn keine Clustering-Analysen vorhanden sind, wählen Sie aus **Neue Clustering-Definition** .

   Geben Sie einen Namen für die Clustering-Analyse an, und geben Sie Felder an, die Sie für Ihre Clusteranalyse verwenden möchten, und wählen Sie dann aus **Konfigurieren** .

   Hinweis: Die Clusteranalyse ist nicht verfügbar, es sei denn, die Clustering-Definition ist in der Prozesskonfiguration ausgewählt.

   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie einen Prozess für eine Clustering-Lösung.

6. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Neue Clustering-Definition** Wenn keine Clustering-Analyse verfügbar ist. Die **Neue Clustering-Definition** Dialogfeld wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben Sie einen Namen für die Clustering-Analyse an.

b. Wählen Sie Felder aus, die Sie für Ihre Clusteranalyse verwenden möchten.
Denken Sie daran, dass Datensätze basierend auf der Ähnlichkeit des Texts in den ausgewählten Feldern gruppiert werden.

c. Wählen Sie **Konfigurieren**.

7. Geben Sie die Details in ein **Analyse von Arbeitsnotizen** Abschnitt.

Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

Informationen zum Ausführen der Analyse von Arbeitsnotizen finden Sie unter Führen Sie eine Analyse der Arbeitsnotizen durch.

Hinweis: Die Analyse von Arbeitsnotizen ist nur verfügbar, wenn sie in der Prozesskonfiguration eingerichtet ist.

Sie können verwenden Now Assist Funktion für die Analyse von Arbeitsnotizen, auch mit 5-50 berechtigten Arbeitsnotizen. Wenn weniger als 25 berechtigte Arbeitsnotizen vorhanden sind, wird kein Clustering durchgeführt. Alle Arbeitsnotizen werden in einem LLM-Anruf zusammengefasst. Andernfalls wird das Clustering durchgeführt, bevor das LLM aufgerufen wird.

Analyse der Arbeitsnotizen

Feld	Beschreibung	Beispiel
Felder, die Arbeitsnotizen enthalten	Wählen Sie die Felder aus, die die Arbeitsnotizen enthalten.	Arbeitsnotizen
Notizen von diesen Anwendern ausschließen	Wählen Sie die Anwender aus, von denen Sie die Notizen nicht erhalten möchten.	Systemanwender und Bots
Zeitbereich der Arbeitsnotiz	Wählen Sie die Dauer aus, während der die Arbeitsnotiz stattfinden muss, um mit einem Prozessschritt verknüpft zu sein. Der Standardwert ist 120.	100
Mindestlänge der Arbeitsnotiz	Wählen Sie die Länge aus, unter der die Arbeitsnotizen in der Analyse ignoriert werden Der Standardwert ist 5 Wörter.	10
Maximale Länge der Arbeitsnotiz	Wählen Sie die Länge aus, die größer ist, als die Arbeitsnotizen in der Analyse ignoriert werden. Der Standardwert ist 100 Wörter.	50

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Geben Sie die Details in ein **Automation Discovery** Abschnitt.

   Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

   Hinweis: Dieser Abschnitt ist nur verfügbar, wenn Automation Discovery verfügbar ist.

   Automation Discovery Hilft bei der Identifizierung von Automatisierungsmöglichkeiten in Ihren Prozessen. Sie können die Automation Discovery-Berichte verwenden, um Automatisierungslösungen wie Virtual Agent (VA) oder Agent Assist zu implementieren oder zu verbessern. Diese Berichte sind auf verfügbar **Automatisierungsmöglichkeiten** Registerkarte in Process Optimization Arbeitsbereich.

   Für Informationen zum Konfigurieren Automation Discovery, Siehe Automation Discovery konfigurieren.

Automation Discovery

Feld	Beschreibung
Automatisierte Erkennung aktivieren	Wählen Sie das Feld aus, wenn Sie verwenden möchten Automation Discovery Funktion.
Feld, das zum Anzeigen von Automatisierungsmöglichkeiten verwendet wird	Wählen Sie die Felder für Automatisierungsmöglichkeiten aus.
Taxonomie	Wählen Sie eine Taxonomie aus, die Ihre Datensätze mithilfe vorgefertigter Automatisierungsmöglichkeiten kategorisiert, anstatt sie in Clustern zu gruppieren.
Automatische Ausführung mit Mining	Wählen Sie dieses Feld aus, wenn Sie den Automatisierungs-Discovery-Auftrag bei jedem Mining eines Projekts automatisch ausführen möchten.

9. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit Impact-Metriken fort** .

Konfigurieren Sie Auswirkungsmetriken

Konfigurieren Sie die Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) für diesen Prozess.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie auf der Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ( ).
3. Öffnen Sie eine Tabelle über **Konfigurationen** Registerkarte.
   Die **Prozessdetails** Seite wird angezeigt. Wählen Sie Aus **Auswirkungsmetriken** Aus dem Seitenbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie mit fortfahren **Untersuchungsfunktionen** Seite, dann gelangen Sie zu dieser Seite. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Untersuchungsfunktionen.

Die **Auswirkungsmetriken** Seite hat vier Abschnitte:

- **Inaktivitätszeitanalyse** : Die Leerlaufzeitanalyse konzentriert sich auf die Zeiträume, in denen ein Fall einem Team zugewiesen, aber noch keiner bestimmten Ressource zugewiesen ist. Dies ist die Zeit, während der der Fall inaktiv bleibt und darauf wartet, dass jemand Maßnahmen ergreift.

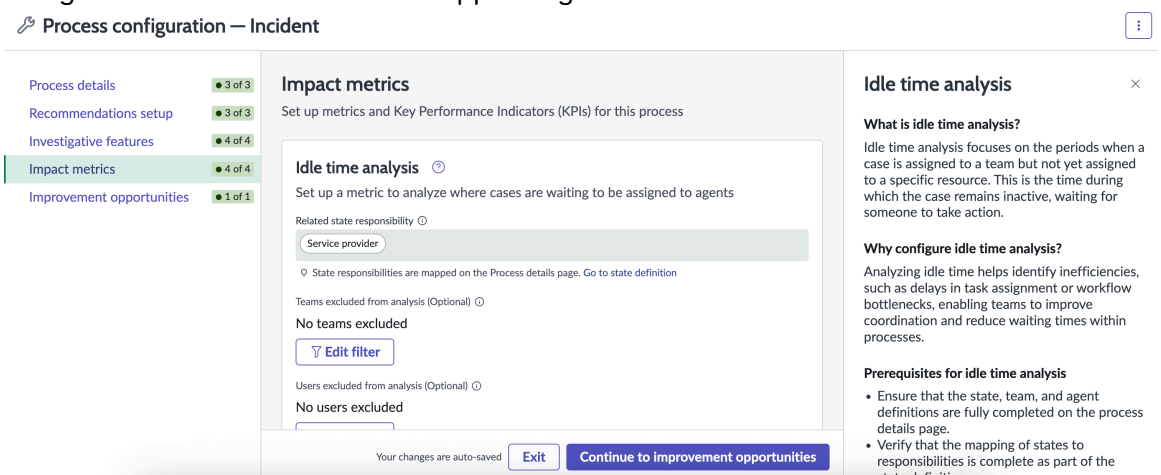
  Die Analyse der Inaktivitätszeit hilft, Ineffizienzen zu identifizieren, z. B. Verzögerungen bei der Aufgabenzuweisung oder Workflow-Engpässe, sodass Teams die Koordination verbessern und Wartezeiten innerhalb von Prozessen reduzieren können.

  Hinweis: Die Inaktivitätszeitanalyse ist ohne Konfiguration in der Prozesskonfiguration nicht verfügbar. Die Inaktivitätszeitanalyse ist für das Feld verfügbar, das in festgelegt ist **Teamdefinition** Abschnitt auf der Seite „Prozessdetails“.

- **Kontaktpunktanalyse** : Die Kontaktpunktanalyse untersucht spezifische Interaktionen innerhalb eines Prozesses, um Bereiche mit hoher Interaktion zu identifizieren, insbesondere ineffiziente, redundante oder übermäßige Aktivitäten. Durch die Identifizierung dieser Bereiche ermöglicht es eine Prozessoptimierung durch Automatisierung oder andere Verbesserungen, wodurch die Leistung verbessert und die Betriebskosten gesenkt werden.

  Hinweis: Kontaktpunktanalyse ohne Konfiguration in der Prozesskonfiguration nicht verfügbar.

- **KPI-Dashboard** : KPI-Dashboards enthalten Datenvisualisierungen, Filter und andere Komponenten, um Leistungskennzahlen (KPIs) für den Prozess nachzuverfolgen. Sie nutzen Platform Analytics-Dashboards, um Einblicke direkt in Process Mining-Projekte bereitzustellen.
- **KPI-Kategorien** : KPI-Kategorien sind vordefinierte Kategorien, die KPIs basierend auf allgemeinen Prozesszielen in Gruppen organisieren.



4. Geben Sie die Details in ein **Inaktivitätszeitanalyse** Abschnitt.
   Stellen Sie vor der Angabe der Details Folgendes sicher:
   - Die Definitionen für Status, Team und Service Desk-Mitarbeiter sind auf der Seite „Prozessdetails“ vollständig abgeschlossen.
   - Die Zuordnung von status zu Stakeholdern ist als Teil der Statusdefinition abgeschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Der bereitgestellte Service ist standardmäßig für ausgewählt **Zugehörige Statusverantwortung** Feld.

b. Filtern Sie alle Teams, die Sie von der Berechnung der Inaktivitätszeit in ausschließen möchten **Teams, die von der Auswahl ausgeschlossen sind** Feld.
Wählen Sie Aus **Filter bearbeiten** Und legen Sie einen Filter fest.

c. Wählen Sie einen beliebigen Anwender aus, bei dem der Fall, wenn er diesem Anwender zugewiesen ist, von der Berechnung der Inaktivitätszeit in ausgeschlossen wird **Anwender, die von der Analyse ausgeschlossen sind** Feld.
Wählen Sie Aus **Filter bearbeiten** Und legen Sie einen Filter fest.

5. Geben Sie die Details in ein **Kontaktpunktanalyse** Abschnitt.

a. Wählen Sie Felder in aus **Felder, die häufig aktualisiert werden** Feld.
Eindeutige Aktualisierungen in einem der ausgewählten Felder werden als Kontaktpunkte gezählt.

Empfehlungen werden basierend auf den Eingaben in bereitgestellt **Agent-Definition** Abschnitt in **Prozessdetails** Seite und **Analyse von Arbeitsnotizen** Einstellungen in **Untersuchungsfunktionen** Seite.

Hinweis: Sie können maximal fünf Felder festlegen.

b. Wählen Sie Aus **Kontaktpunktmetriken standardmäßig in neue Projekte einschließen** Wenn Sie die hier ausgewählten Felder einschließen möchten, werden den Projekten automatisch hinzugefügt.

c. Wählen Sie Anwender aus, deren Updates Sie in ausschließen möchten **Von diesen Anwendern vorgenommene Updates ausschließen** Feld.
Es ist eine gute Idee, Systemanwender auszuschließen, um Ihre Analyse zu verbessern.

d. Geben Sie einen Wert für an **Zeitintervall in Sekunden für die Gruppierung von Updates** Feld.
Mehrere Updates desselben Datensatzes werden in einem einzigen Kontaktpunkt gruppiert, wenn sie innerhalb des definierten Zeitintervalls auftreten. Legen Sie den Wert auf 0 fest, um die Gruppierung zu deaktivieren.

6. Wählen Sie ein aus Platform Analytics Dashboard „Leistungskennzahlen“ (KPIs).

Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

Wenn Sie ein KPI-Dashboard erstellen möchten, wählen Sie aus **Neues Dashboard** .
Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen.

7. Geben Sie Werte für jede KPI-Kategorie an.

Wählen Sie das Hilfesymbol (?) aus. Um Details darüber anzuzeigen, wie und warum diese Details festgelegt werden müssen. Sie erhalten auch eine Liste von Ressourcen.

Hinweis: Die KPI-Kategorien sind dynamisch und werden aus der Tabelle „sys_choice“ abgerufen, die die Kategoriereihenfolge und Hinweisinformationen enthält.

8. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit Verbesserungsmöglichkeiten fort** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Verbesserungsmöglichkeiten

Erstellen Sie eine Bibliothek mit Ineffizienzen, um die Verbesserungsmöglichkeiten für Ihr Projekt zu identifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie auf der Seite das Symbol Prozesskonfigurationen aus ().
3. Öffnen Sie eine Tabelle über **Konfigurationen** Liste.
   Die **Prozessdetails** Seite wird angezeigt. Wählen Sie Aus **Verbesserungsmöglichkeiten** Aus dem Seitenbereich.

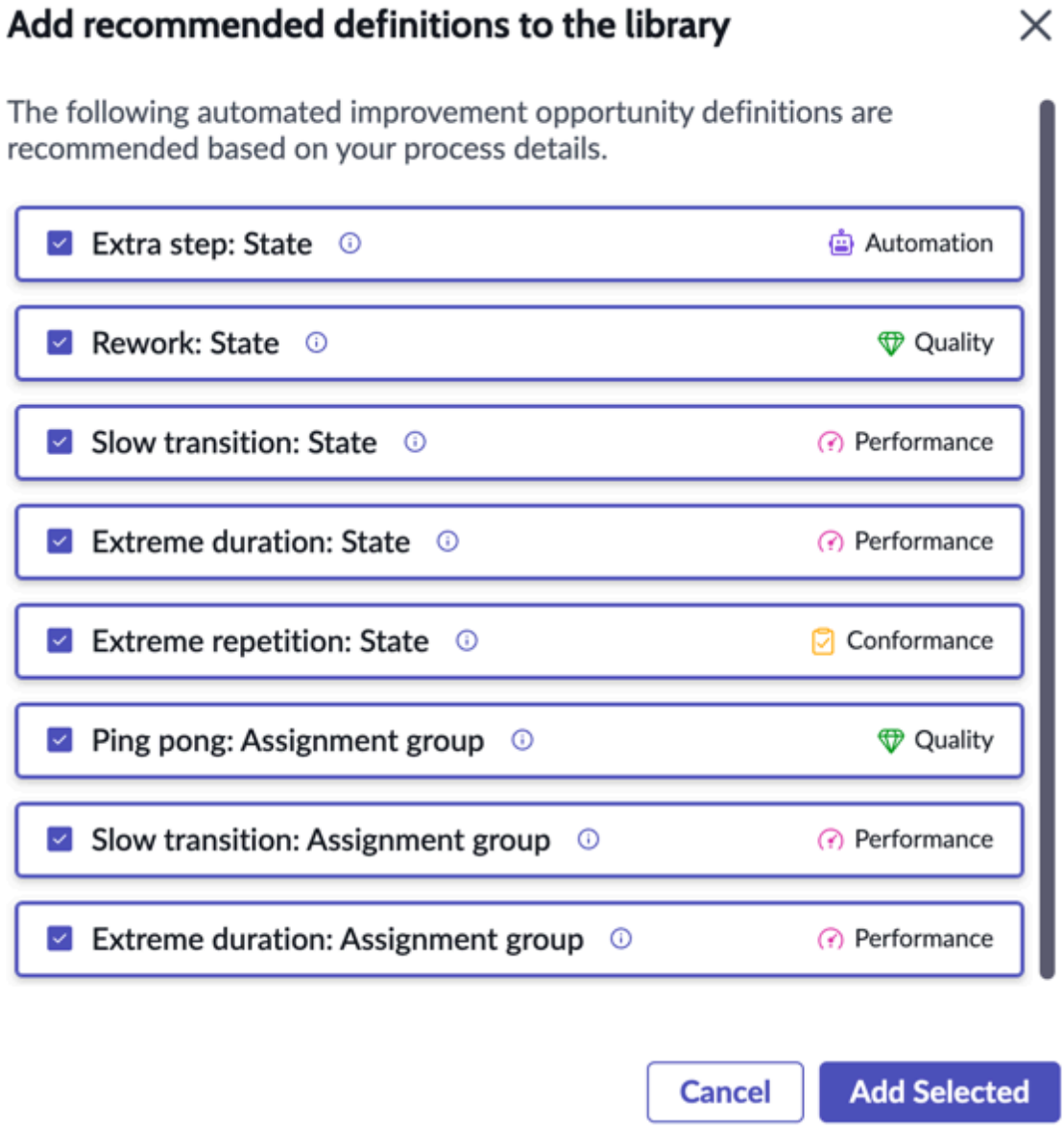
   Wenn Sie mit fortfahren **Auswirkungsmetriken** Seite, dann gelangen Sie zu dieser Seite. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Auswirkungsmetriken.

   Die **Verbesserungsmöglichkeiten** Seitenanzeigen:

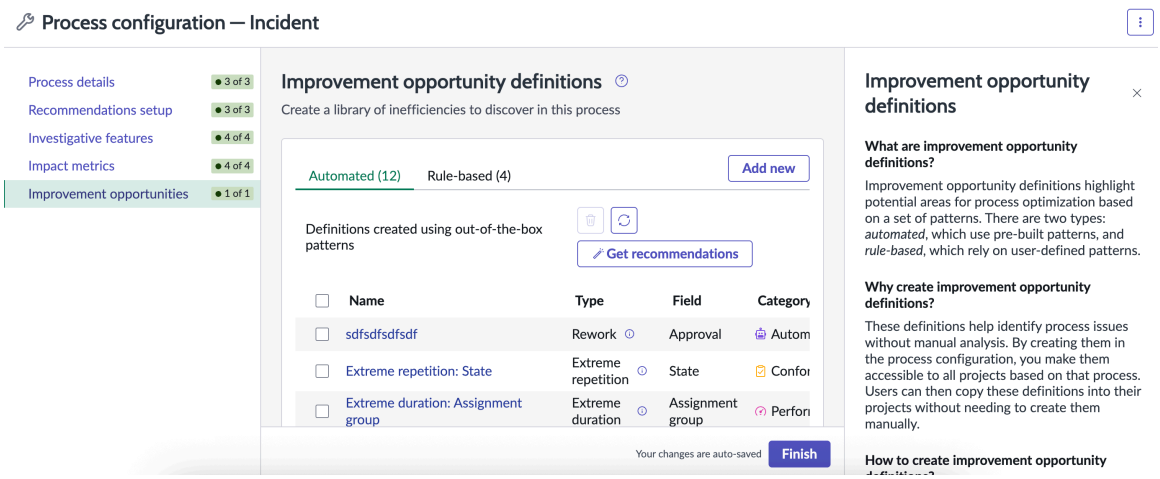
   - Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten: Die Verbesserungsmöglichkeiten werden basierend auf den Standardmustern angezeigt, die bereits zur Auswahl verfügbar sind.
   - Regelbasierte Verbesserungsmöglichkeiten: Diese Verbesserungsmöglichkeiten bestehen aus einer oder mehreren Regelketten, die in einer Sequenz ausgeführt werden. Die Datensätze, die der Logik dieser Spezifikationen entsprechen, werden als Übereinstimmung für die Verbesserungsmöglichkeiten klassifiziert.

   Definitionen von Verbesserungsmöglichkeiten heben potenzielle Bereiche für die Prozessoptimierung basierend auf einer Reihe von Mustern hervor.
4. Wählen Sie aus der Liste der empfohlenen automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten aus.
   Die Empfehlungen werden basierend auf Ihren Eingaben auf der Seite „Prozessdetails“ angezeigt. Informationen zum Festlegen der Prozessperspektiven finden Sie unter Konfigurieren Sie Prozessdetails.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie die Verbesserungsmöglichkeiten aus, die Sie in Ihre Prozesskonfiguration aufnehmen möchten, und wählen Sie aus **Auswahl Hinzufügen** .



6. Wahlweise: Wählen Sie Aus **Fügen Sie neu hinzu** Um eine Verbesserung zu erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten wird angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit fest und Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten.

Wählen Sie aus **Rufen Sie Empfehlungen ab** Schaltfläche zum Abrufen von Empfehlungen für die automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten basierend auf der Konfiguration, die Sie im Abschnitt „Prozessperspektiven“ der Seite „Prozessdetails“ festgelegt haben.

7. Wählen Sie **Fertigstellen** aus.
   Die Prozesskonfiguration ist abgeschlossen.

Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen Ansicht

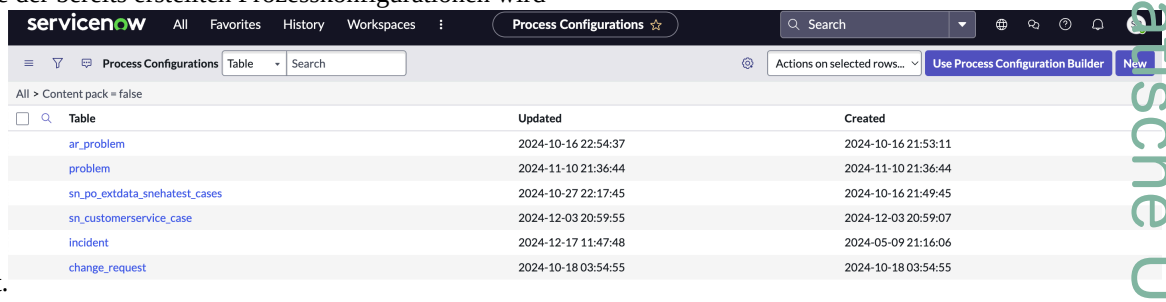
Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration für eine Tabelle, um dieselbe Standardkonfiguration zu verwenden, wenn Sie die Tabelle zum Erstellen Ihrer Projekte verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen** > **Alle Konfigurationen**an.
   Eine Liste der bereits erstellten Prozesskonfigurationen wird angezeigt.



2. Wählen Sie Aus **Neu** Dient zum Erstellen einer Prozesskonfiguration für eine Tabelle.

   Hinweis: Sie können nur eine Prozesskonfiguration pro Tabelle haben.

   Versuchen Sie es mit dem Prozesskonfigurationsgenerator, um zusätzliche Funktionen zu nutzen und Anleitungen zu Konfigurationen zu erhalten. Wählen Sie Aus **Verwenden Sie Den Prozesskonfigurationsgenerator** Dient zum Erstellen einer Prozesskonfiguration mit dem Prozesskonfigurationsgenerator. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit dem Prozesskonfigurationsgenerator.

3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Prozesskonfigurationsformular

Feld	Beschreibung
Tabelle	Wählen Sie eine Tabelle aus, für die Sie eine Konfiguration erstellen möchten.
KPI-Dashboard	Wählen Sie ein KPI-Dashboard aus.
Automatisierte Ursachenanalyse	Wählen Sie diese Option aus, um die automatisierte Ursachenanalyse festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Ursachenanalyse.
Automation Discovery	Wählen Sie diese Option aus, um die Automation Discovery festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Automation Discovery konfigurieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Clusteranalyse	Wählen Sie diese Option aus, um die Clusteranalyse festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Clusteranalyse.
Ergebnisdefinitionen	Wählen Sie diese Option aus, um die regelbasierten Verbesserungsmöglichkeiten entweder in der Classic-Ansicht oder im Ergebnisgenerator festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten für Prozesstabellen fest.
Automatisierte Ergebnisdefinitionen	Wählen Sie diese Option aus, um die automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten entweder in der Classic-Ansicht oder im Ergebnisgenerator festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten für Prozesstabellen fest.

4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator

Erstellen und Mining eines Projekts mit dem Projektgenerator, um Ihre Geschäftsprozesse zu analysieren und zu optimieren. Erstellen Sie eine Vorlage, um sie wiederzuverwenden, wenn Sie dieselben Projektbedingungen mehrmals verwenden möchten. Im Projektgenerator ist der gesamte Prozess in drei Abschnitte und eine Übersicht unterteilt, um die Aufgabe einfacher und effizienter zu gestalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

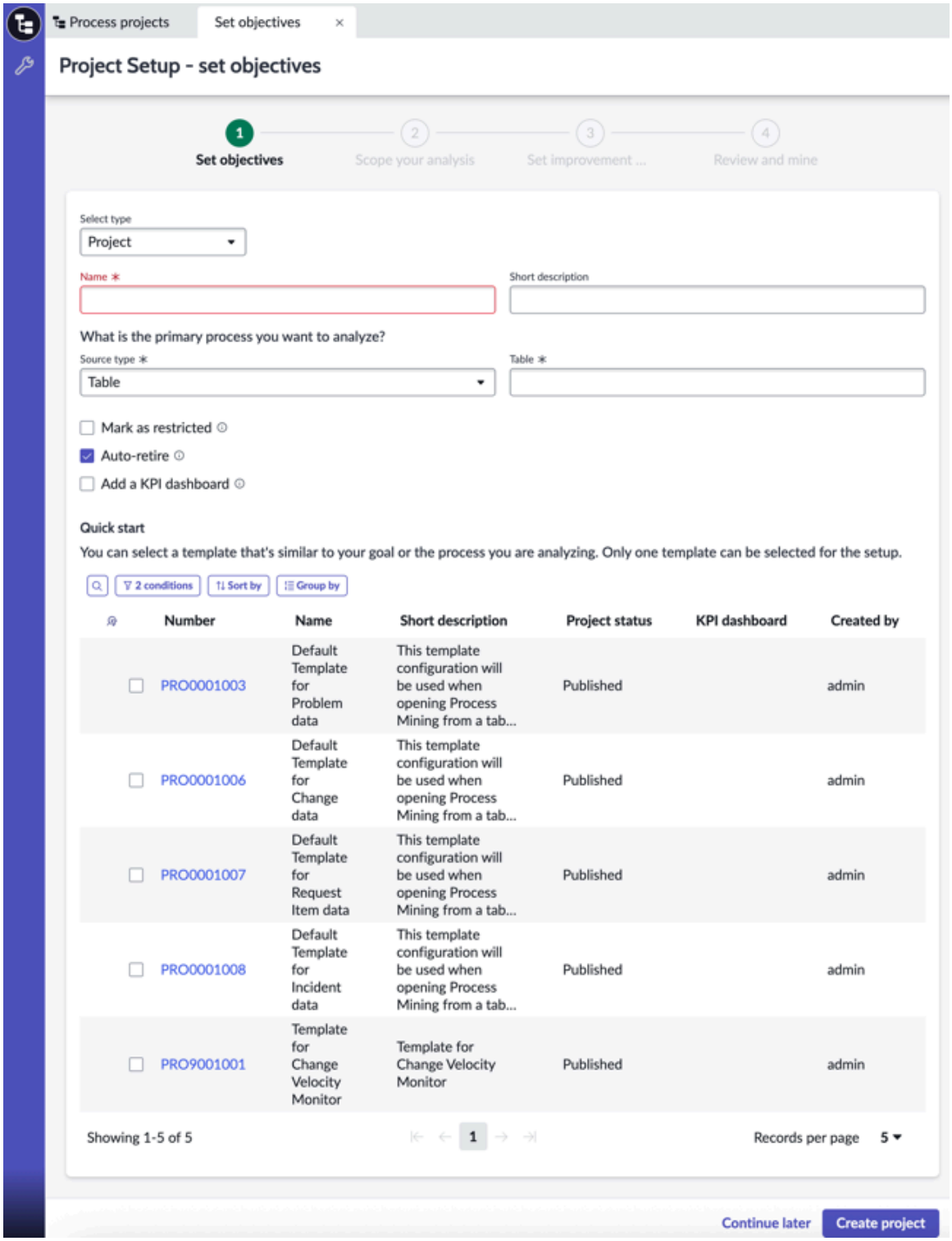
Stellen Sie zum Mining eines Projekts sicher, dass Sie aktiviert haben Audit-Protokoll Für die übergeordnete Tabelle des Projekts.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Ein Neues Projekt** In der oberen rechten Ecke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Seite „Projekt-Setup“ wird angezeigt.



Legen Sie Ziele für fest Process Optimization Projekte

Definieren Sie die Art der Daten oder Prozesse, die Sie in Ihrem Diagramm anzeigen und analysieren möchten. Sie müssen eine bestimmte Tabelle (übergeordnete Tabelle) auswählen, die die Daten enthält, die Sie analysieren möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Wenn Sie auswählen **Erstellen Sie Ein Neues Projekt** , Sie werden zu weitergeleitet **Legen Sie Ziele fest** Registerkarte.
2. Geben Sie die folgenden Details an.

Feld	Beschreibung
Typ auswählen	Wählen Sie aus, ob Sie ein Projekt oder eine Vorlage erstellen möchten.
Vorlagentyp	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie den Typ als auswählen **Vorlage** . Vier Werte sind verfügbar: ○ Standard ○ WFO ○ Lieferantenmanagement ○ Digital-Portfoliomanagement Wählen Sie für eine Vorlage, die nicht Teil von WFO, Lieferantenmanagement oder digitalem Portfoliomanagement ist, aus **Standard** . Beispiel: Um zu erstellen Performance Analytics Vorlage, wählen Sie aus **Standard** .
Name	Ein intuitiver Name für das Projekt oder die Vorlage, die Sie erstellen.
Kurzbeschreibung	Eine Kurzbeschreibung für das Projekt oder die Vorlage, die Sie erstellen.
Quelltyp	Die Quelle für das Projekt oder die Vorlage, die Sie erstellen. ○ Tabelle: Beliebige Datenbanktabelle ○ Berichtsquelle: Wählen Sie eine Tabelle aus, die Berichte enthält ○ Externe Daten: Wählen Sie eine Tabelle aus, die den importierten Datensatz enthält. ○ Archivierte Daten: Wählen Sie eine archivierte Tabelle aus.
Tabelle	Wählen Sie eine Tabelle aus, auf der Sie Ihr Projekt basieren möchten. Diese Liste variiert je nach Typ der Quelle, die Sie ausgewählt haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Als eingeschränkt markieren	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie den Projektzugriff auf den Besitzer und die Anwender beschränken möchten, für die sie ihn explizit freigeben. Administratoren und Power-Anwender haben keinen Zugriff auf die Mining-Daten, es sei denn, das Projekt ist für sie freigegeben. Sobald ein Projekt als eingeschränkt markiert wurde, kann nur der Besitzer dieses Feld löschen. Wenn Sie mit vertraulichen Daten umgehen und den Zugriff einschränken müssen, können Sie diese Option verwenden.
Automatische Stilllegung	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie den Typ als auswählen **Projekt** . Wählen Sie aus **Automatisch Stilllegen** Kontrollkästchen, wenn Sie das Projekt basierend auf Inaktivität für eine angegebene Anzahl von Tagen automatisch stilllegen möchten (Standard: 90 Tage). Sie können die Stilllegung verlängern, indem Sie sie in den Status „veröffentlicht“ oder „Entwurf“ zurückversetzen, bevor die Versionen in weiteren 90 Tagen bereinigt werden (Standard). Wenn Sie den Status „stillgelegt“ innerhalb der angegebenen Tage nicht ändern, werden die Mining-Versionen endgültig gelöscht. Die Projektdefinition wird jedoch nicht gelöscht. Sie können die automatische Stilllegung deaktivieren, indem Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren. Der Standardwert von 90 Tagen kann vom Administrator in den Systemeigenschaften geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Datenbereinigung.
KPI-Dashboard hinzufügen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie ein KPI-Dashboard hinzufügen möchten. Sie müssen dann ein Dashboard auswählen. Wenn Sie ein Dashboard erstellen möchten, wählen Sie aus **Neues Dashboard** Schaltfläche. Sie gelangen automatisch zu Performance Analytics Arbeitsbereich.

3. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie ein Projekt** .
   Sie werden zu weitergeleitet **Erweitern Sie Ihre Analyse** Registerkarte.
4. **Wahlweise:** Sie können auch eine Vorlage auswählen, um Ihr Projekt zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

(Optional) Sie können die Vorlagen nach Ihren Anforderungen filtern, sortieren oder gruppieren.

Wenn Sie eine vorhandene Vorlage auswählen, werden Sie nach der Auswahl der Vorlage zu weitergeleitet **Überprüfen und Mining durchführen** Seite.

Umfangsdefinition für Ihre Analyse

Definieren Sie die Daten, die Sie im Diagramm anzeigen möchten.

Sie haben die Tabelle ausgewählt, aus der Sie Daten anzeigen möchten. Sie möchten sich wahrscheinlich auf einen Aspekt der Daten konzentrieren. Die Filter, die nur die Daten anzeigen, die Sie im Diagramm anzeigen möchten, legen den Umfang Ihres Projekts fest.

Die folgenden Abschnitte enthalten die Details.

Legen Sie Filterbedingungen fest

Legen Sie Filterbedingungen fest, um den Umfang Ihrer Analyse zu begrenzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

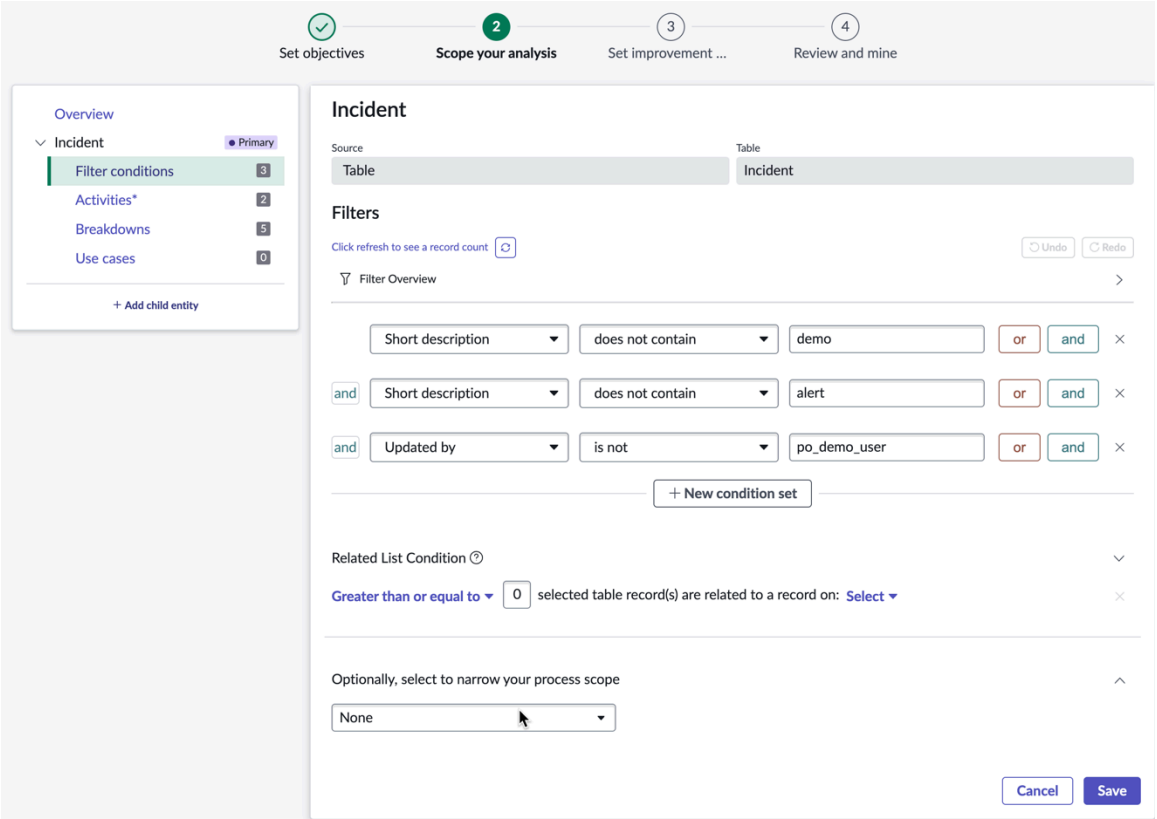
Das Festlegen von Filtern ist eine optionale Aufgabe für die Projekterstellung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Legen Sie Ziele Fest** Seite, befinden Sie sich auf **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Erweitern Sie Ihre Analyse** Abschnitt.
4. Wählen Sie Aus **Filterbedingungen** Aus dem Seitenbereich.

Tipp: Wählen Sie Aus **Erweiterte Ansicht** In der oberen rechten Ecke, wenn Sie das Projekt in der klassischen Ansicht bearbeiten möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Füllen Sie das Formular mit Details aus.

Filterformular	
Quelle	Es wird basierend auf Ihrer Auswahl in automatisch ausgefüllt **Legen Sie Ziele fest** Registerkarte.
Tabelle	Es wird automatisch basierend auf der Tabelle ausgefüllt, die Sie in ausgewählt haben **Legen Sie Ziele fest** Registerkarte.
Filter	Wählen Sie ein Feld aus der Stammtabelle aus, nach dem Sie die Daten filtern möchten.
Bedingung zugehöriger Liste	Wählen Sie die Anzahl der Datensätze aus, die Sie anzeigen möchten.
Optional auswählen, um Ihren Prozessumfang einzuschränken	Dieser Abschnitt enthält die folgenden Optionen: ○ **Keine** : Es wird kein Filter angewendet. Dies ist der Standardwert. ○ **Zuschneiden** : Zuschneiden Sie den Prozess, um einen bestimmten Bereich des Prozesses anzuzeigen, indem Sie eine Start- und Endbedingung angeben. Alle Ereignisse, die vor der Startbedingung und nach der Endbedingung aufgetreten sind, werden nicht im Prozessdiagramm angezeigt. **Hinweis:** Sie können den Zuschneidungsprozess für die Felder angeben, die Sie als Aktivitätsdefinitionen festgelegt haben. Legen Sie daher die Aktivitätsdefinition für das Projekt fest, bevor Sie den Zuschneidungsprozess festlegen. Wählen Sie das +-Zeichen neben Startbedingung und Endbedingung aus. Legen Sie eine Prozessstart- und Prozessendbedingung fest.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel: Wenn ein Projekt mit dem Status als Aktivitätsdefinition festgelegt ist, haben Sie den folgenden Pfad:

Neu -> Offen -> in Arbeit -> gelöst -> in Arbeit -> gelöst -> gelöst -> Geschlossen

Wenn beim ersten Auftreten von „in Arbeit“ eine Startbedingung und beim letzten Auftreten von „gelöst“ eine Stoppbedingung angegeben wird, sieht das Modell wie folgt aus: **In Arbeit -> gelöst -> in Arbeit -> gelöst** .

- **Übergang** : Ein Übergangsfilter konzentriert sich auf Prozesspfade, die einen bestimmten Übergang zwischen ausgewählten Schritten enthalten. Beispiel: Mining-Datensätze, die von übergegangen sind **Status: In Bearbeitung** Schließlich gefolgt von **Status: Angehalten** .

  Um den Übergangsfilter bereitzustellen, müssen Sie die Filterbedingung mit einer Startbedingung einrichten, die „schließlich gefolgt von“ oder „direkt gefolgt von“ Schritt 2 ist.

  Sie können hier nur 2 Schritte angeben.

6. Wählen Sie **Speichern**.

Legen Sie Aktivitätsdefinitionen fest

Legen Sie Aktivitätsdefinitionen fest, um zu bestimmen, was im Prozessdiagramm angezeigt wird, z. B. Status, Zuweisungsgruppe oder Zugewiesen an. Dadurch können Sie Prozesse erkennen, überwachen und verbessern, indem Sie Engpässe, Abweichungen und Ineffizienzen in Workflows visuell identifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Hinweis: Sie können maximal fünf Aktivitätsdefinitionen für eine Tabelle konfigurieren. Sie können nicht mehr als 5000 Elemente für eine Aktivitätsdefinition generieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Festlegen von Aktivitätsdefinitionen ist eine erforderliche Aufgabe zum Erstellen eines Projekts.

Process Optimization Erfasst Audit-Protokollfelddaten für die von Ihnen definierten Aktivitäten. Konfigurieren Sie mindestens eine Aktivität, um eine zu erstellen Process Optimization Projekt.

Hinweis: Wenn Sie ein Projekt konfigurieren, richten Sie zunächst die Haupttabelle (übergeordnete) ein, und definieren Sie die Aktivitäts- und Aufgliederungsdefinitionen. Wenn nur eine Tabelle erforderlich ist, generieren Sie das vollständige Projekt mit den Daten. Erstellen Sie für mehrere Tabellen zusätzliche (untergeordnete) Tabellen, verknüpfen Sie sie mit der Haupttabelle, und definieren Sie ihre Aktivitätsdefinitionen.

Prozedur

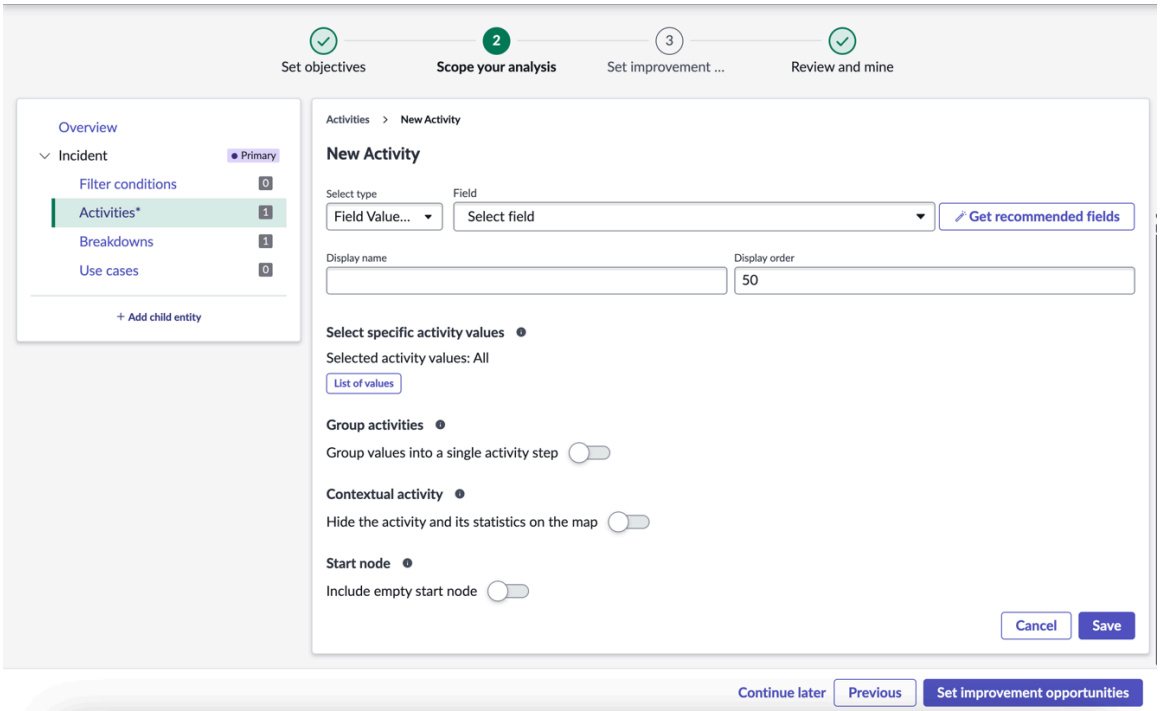
1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Legen Sie Ziele Fest** Seite, befinden Sie sich auf **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Erweitern Sie Ihre Analyse** Abschnitt.

> **Tipp:** Wählen Sie Aus **Erweiterte Ansicht** In der oberen rechten Ecke, wenn Sie das Projekt in der klassischen Ansicht bearbeiten möchten.

4. Wählen Sie Aus **Aktivitäten** Von der linken Leiste.
5. Wählen Sie Aus **Neu** Im Bereich „Aktivitäten“.

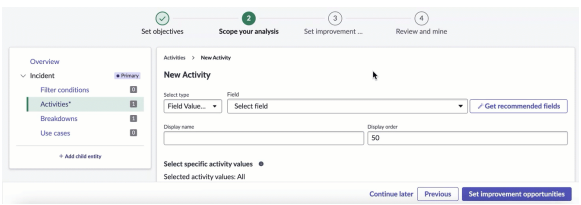


6. Füllen Sie das Formular aus.

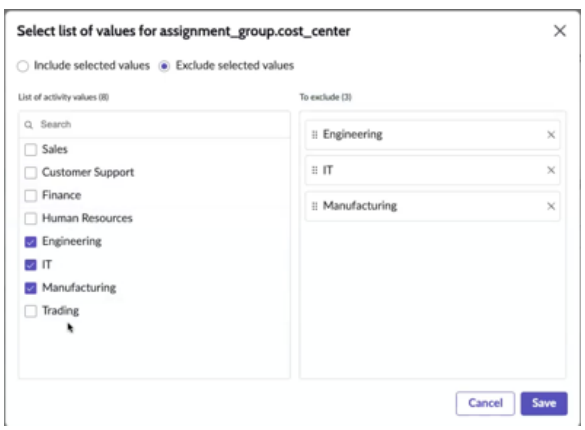
Formular „neue Aktivität“

Typ auswählen	Der Typ der Werte, die Sie extrahieren möchten. Sie haben die folgenden Werte: ○ Feldwerte (Standard): Dies ist die Standardauswahl. Diese Option ist verfügbar, wenn Sie eine Aktivitätsdefinition erstellen. Durch Auswahl eines Journals oder Textfelds für Aktivitätsdefinitionen wird der gruppierte Wert auf „Werte in einem einzelnen Aktivitätsschritt gruppieren“ festgelegt. ○ Untergeordnetes Element angehängt: Diese Option ist verfügbar, wenn Sie zwei Tabellen für die Tabellenkonfiguration ausgewählt und eine untergeordnete/übergeordnete Beziehung festgelegt haben. Diese Option ist nur für die Konfiguration der übergeordneten Tabelle verfügbar. Im Diagramm wird angezeigt, wann das untergeordnete Element im Prozess angehängt wurde. ○ Datum/Uhrzeit: Verwendet den Datums-/Uhrzeitwert aus dem tatsächlichen Datensatz anstelle des Auditverlaufs und wird als gruppierter Knoten in der Prozesszuordnung angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

	○ Verbindung: Zusammengesetzte Ereignisse für 2 oder mehr Aktivitätsdefinitionen, die in bestimmten Prozessen auf einen beliebigen Wert aktualisiert werden, z. B. Vertrieb, Finanzen oder Sicherheit. Ein Change im letzten Moment könnte einen weiteren Genehmigungsprozess ableiten und möglicherweise zusätzliche Schritte und somit eine längere Lösungszeit erfordern. Dies kann auch zu einem Compliance-Verstoß führen. Beispiel: Wenn Sie über 4 Aktivitätsdefinitionen verfügen, aber nur eine aktualisiert wird, muss sie im zusammengesetzten Ereignis erfasst werden. Um eine zusammengesetzte Aktivitätsdefinition zu verwenden, müssen Sie mindestens eine Aktivitätsdefinition eines anderen Typs als „zusammengesetzt“ haben. Sie können eine zusammengesetzte Aktivität für alle Journale oder Textfelder erstellen, z. B. Arbeitsnotizen oder Kommentare.
Feld	Geben Sie das Feld oder die Spalte aus der Tabelle an, dessen Daten Sie im Prozessdiagramm anzeigen möchten.
Empfohlene Felder abrufen	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Feldwerte (Standard)** In **Wählen Sie den Typ aus** Feld. Diese Schaltfläche bietet Empfehlungen für Felder, die ideal als Aktivitätsdefinitionen für Ihr Projekt festgelegt werden können. Diese Empfehlungen stammen aus dem Prozesskonfigurationssatz für die Tabelle, auf der das Projekt basiert. Sie werden aus dem Abschnitt „Prozessperspektiven“ der Seite „Prozessdetails“ im Prozesskonfigurationsgenerator abgeleitet. Weitere Informationen zu Prozessperspektiven finden Sie unter Konfigurieren Sie Prozessdetails. Die Empfehlung wird auch dann bereitgestellt, wenn Sie in der Prozesskonfiguration für die Tabelle nichts angeben. Wenn auf der Seite „Prozessdetails“ nichts konfiguriert ist, empfehlen wir die Felder mit einer hohen Häufigkeit von Changes. Wählen Sie die Schaltfläche aus, und ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie aus der Liste der empfohlenen Felder auswählen können. Wählen Sie die Felder aus, und wählen Sie aus **Wählen Sie Aus** . Sie können auch jedes andere Feld außerhalb der Empfehlung verwenden. 
Angehängte Tabellenkonfiguration	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Untergeordnete Elemente Angehängt** In **Wählen Sie den Typ aus** Feld. Wählen Sie den Tabellennamen aus der Liste aus. Es wird jedoch nur die Tabelle angezeigt, die für die untergeordnete Entität verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Felder anzeigen	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Feldwerte (Standard)** Oder **Datum/Uhrzeit** In **Wählen Sie den Typ aus** Feld. Wenn Sie die Liste der zugehörigen Felder anzeigen möchten, wählen Sie das Symbol „zugehörige Felder“ aus ( ), und wählen Sie ein Feld aus. Mit diesem Feld können Sie Dot-Walking für Datensätze festlegen.
Anzeigename	Name, der für diese Aktivität angezeigt werden soll. Wenn kein Name eingegeben wird, wird **Anzeigename** Zeigt den für angegebenen Wert an **Feld** .
Anzeigereihenfolge	Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn Sie auswählen **Kontextbezogene Aktivität** . Der Wert in diesem Feld entscheidet, welche Ereignisse zuerst im Prozessdiagramm angezeigt werden müssen, wenn mehrere Aktivitätsdefinitionen denselben Zeitstempel haben. Wenn mehrere Aktivitätsdefinitionen dieselbe Anzeigereihenfolge haben, wird die alphabetische Reihenfolge angewendet. Geben Sie einen beliebigen Wert an (nur Ganzzahlen). Der Standardwert ist auf 50 festgelegt.
Bestimmte Aktivitätswerte auswählen	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Feldwerte (Standard)** In **Wählen Sie den Typ aus** Feld. Sie können bestimmte Aktivitätswerte für das ausgewählte Feld Mining durchführen. Wählen Sie die spezifischen Aktivitätswerte aus, die Sie analysieren möchten. Sie können die Werte auswählen und ein- oder ausschließen.  Sie haben beispielsweise ausgewählt **Incident** Tabelle. Jetzt möchten Sie Datensätze anzeigen, die den Service Desk der Zuweisungsgruppe und die Datenbank der Zuweisungsgruppe durchlaufen haben. Um diese Daten anzuzeigen, müssen Sie auswählen **Zuweisungsgruppe** Als **Feld** Und hinzufügen **Service Desk** Und **Datenbank** Von **Werteliste** .
Aktivitäten gruppieren	In diesem Feld können Sie auswählen, ob Sie alle Änderungen für eine Aktivitätsdefinition gruppiert als ein Knoten anzeigen möchten,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

oder jede Änderung für eine Aktivitätsdefinition als separater Knoten anzeigen möchten.

Wenn Sie das Feld als Journal- oder Textfelder für auswählen **Feldwerte (Standard)** Geben Sie oder ein, wenn Sie auswählen **Verbindung** Typ: Dieses Feld ist ausgewählt und für keinen Change verfügbar.

Dieses Feld hat zwei Optionen:

- **Zeigen Sie jeden eindeutigen Wert als separate Aktivitätsschritte an** : Wenn Sie diese Option auswählen, spiegelt die Prozesszuordnung die Gruppe der Changes für die Aktivität als separates Element wider.

  Hinweis: Dies ist standardmäßig für Feldwerte (Standard), untergeordnetes Element, Datum/Uhrzeit und Zusammensetzung deaktiviert.

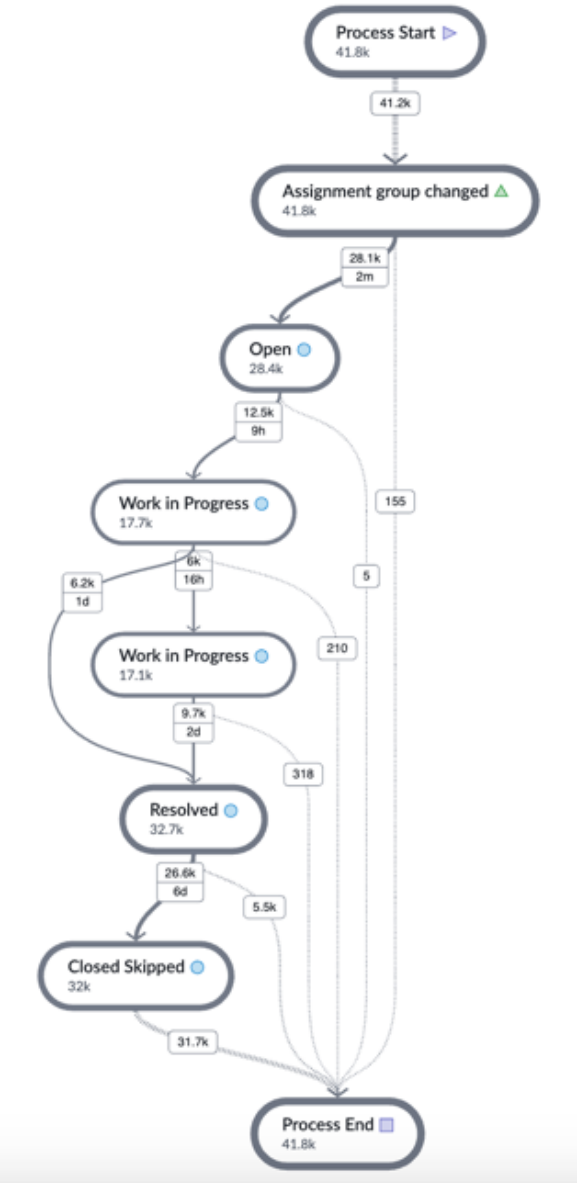
- **Gruppieren Sie eindeutige Werte, und zeigen Sie sie als einzelnen Aktivitätsschritt an** : Wenn Sie diese Option auswählen, spiegelt die Prozesszuordnung die Gruppe der Changes für die Aktivität als ein Change-Element wider.

Konfigurieren Sie beispielsweise Zuweisungsgruppe und Status, für die ein Bericht erstellt werden soll. Wählen Sie Aus **Gruppieren Sie eindeutige Werte, und zeigen Sie sie als einzelnen Aktivitätsschritt an** Für Zuweisungsgruppe und **Zeigen Sie jeden eindeutigen Wert als separate Aktivitätsschritte an** Für Status.

Änderungen an der Zuweisungsgruppe werden als ein Knoten „Zuweisungsgruppe geändert“ angezeigt. Sie können die Datensätze anzeigen oder die Details anzeigen, um anzuzeigen, welche Datensätze betroffen sind und wie. Jede Statusänderung wird als einzelner Knoten angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

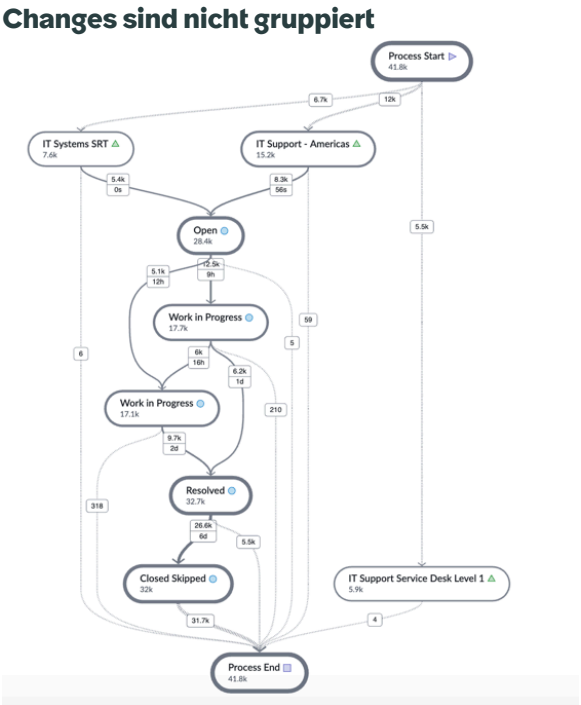
Changes werden gruppiert



Konfigurieren Sie im nächsten Szenario die Zuweisungsgruppe und den Status für Berichte, und wählen Sie sie aus **Zeigen Sie jeden eindeutigen Wert als separate Aktivitätsschritte an** Für Zuweisungsgruppe und Status.

Jede Änderung an Zuweisungsgruppe und Status wird als einzelne Knoten angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Name der gruppierten Aktivitäten	Name für die gruppierten Aktivitäten. Wenn Sie auswählen **Gruppieren Sie eindeutige Werte, und zeigen Sie sie als einzelnen Aktivitätsschritt an** Option, dann **Name der gruppierten Aktivitäten** Feld wird angezeigt. Standardmäßig wird der Name „<field-name changed>“ angezeigt. Beispiel: „Zuweisungsgruppe geändert“.
Kontextbezogene Aktivität	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie keine Aktivitäten gruppieren möchten. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden Aktivitätsdefinitionen nicht im Prozessdiagramm angezeigt, können jedoch in den Ergebnissen und Übergängen verwendet werden.
Startknoten	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Feldwerte (Standard)** In **Wählen Sie den Typ aus** Feld. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird ein leerer Knoten im Prozessdiagramm angezeigt, wenn das ausgewählte Aktivitätsdefinitionsfeld zum Zeitpunkt der Datensatzerstellung leer ist.

Hinweis: Um eine Aktivitätsdefinition zu bearbeiten, wählen Sie die Aktivitätsdefinition aus der Liste aus, und nehmen Sie Änderungen vor. Um eine Aktivitätsdefinition zu löschen, wählen Sie die Aktivitätsdefinition aus der Liste aus, und wählen Sie das Symbol Löschen aus ( ).

7. Wählen Sie **Speichern**.
   Die Liste der von Ihnen erstellten Aktivitätsdefinitionen wird angezeigt.
8. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Aufgliederungen** , **Anwendungsfälle** , Oder **Fügen Sie eine untergeordnete Entität hinzu** Im Seitenbereich, wenn Sie eine dieser Entitäten hinzufügen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Wählen Sie Verbesserungsmöglichkeiten aus, um Verbesserungsmöglichkeiten festzulegen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten

Zugehörige Informationen

Legen Sie Aufgliederungsdefinitionen fest

Legen Sie Anwendungsfälle fest

Fügen Sie eine untergeordnete Entität hinzu

Legen Sie Aufgliederungsdefinitionen fest

Legen Sie die Aufgliederungsdefinitionen fest, die als Filter für Ihr Projekt dienen. Aufgliederungsdefinitionen werden verwendet, um die Daten basierend auf bestimmten Kriterien oder Attributen zu filtern und zu analysieren. Mit diesen Definitionen können Sie die Analyse in kleinere Teilmengen aufgliedern, wobei der Schwerpunkt auf bestimmte Dimensionen oder Perspektiven des Prozesses liegt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

- Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dies ist eine optionale Aufgabe.

Hinweis: Sie können maximal 10 Aufgliederungsdefinitionen für die übergeordnete Tabellenkonfiguration und 5 Aufgliederungsdefinitionen für jede untergeordnete Tabellenkonfiguration konfigurieren. Sie können nicht mehr als 20.000 Aufgliederungswerte für alle Aufgliederungsdefinitionen für die übergeordnete Tabelle und 5000 Aufgliederungswerte für alle Aufgliederungsdefinitionen jeder untergeordneten Tabelle generieren.

Dies ist eine optionale Aufgabe.

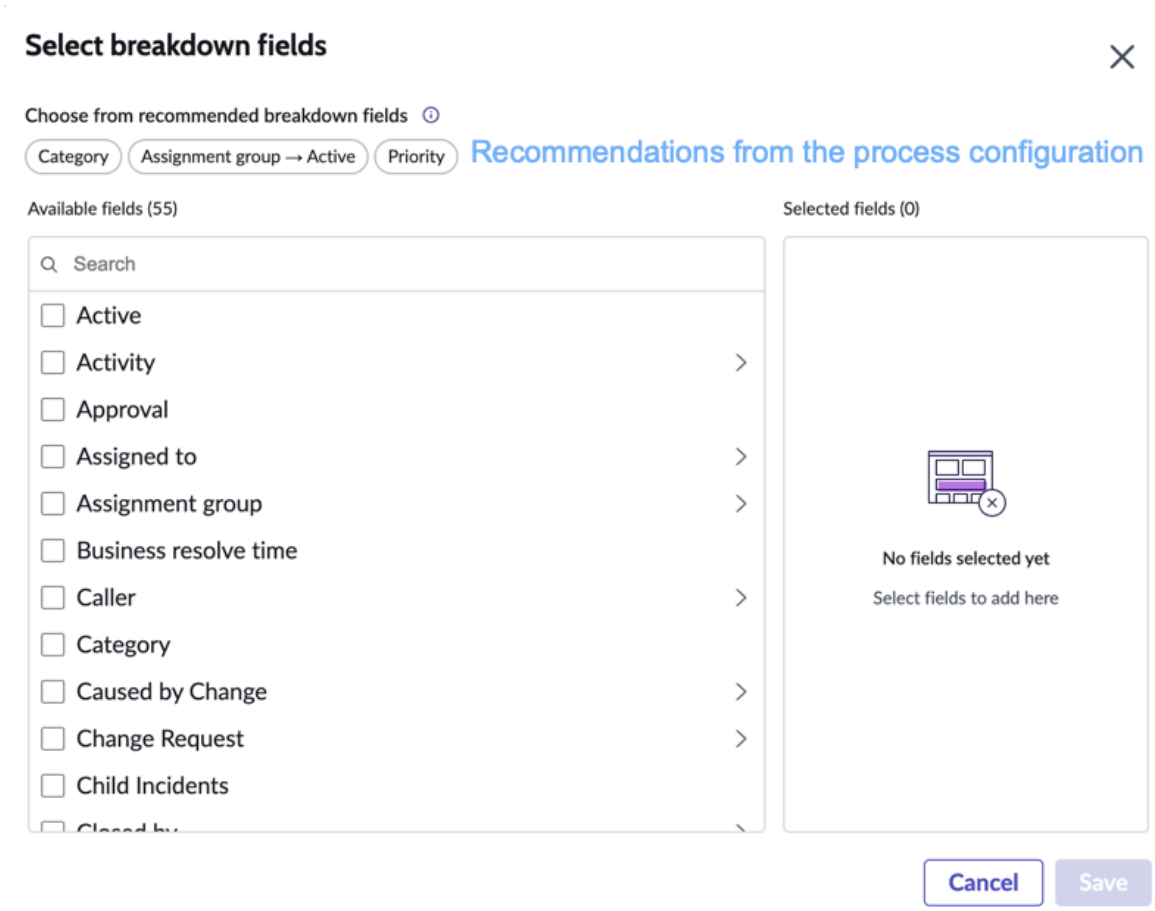
Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Legen Sie Ziele Fest** Seite, befinden Sie sich auf **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Erweitern Sie Ihre Analyse** Abschnitt.
4. Wählen Sie Aus **Aufgliederungen** Von der linken Leiste.

   Tipp: Wählen Sie Aus **Erweiterte Ansicht** In der oberen rechten Ecke, wenn Sie das Projekt in der klassischen Ansicht bearbeiten möchten.

5. Wählen Sie Aus **Neu** Im Aufgliederungsbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

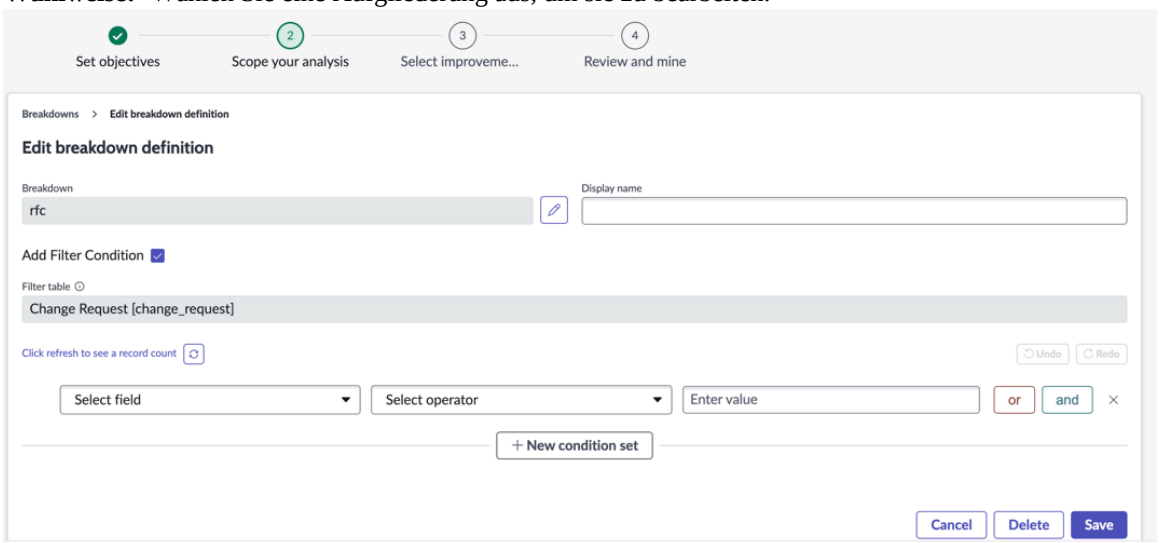


6. Wählen Sie eine Aufgliederung aus der Liste oder den Empfehlungen aus.
   Diese Empfehlungen stammen aus dem Prozesskonfigurationssatz für die Tabelle, auf der das Projekt basiert. Sie werden aus dem Abschnitt „Aufgliederungsfelder“ der Seite „Prozessdetails“ im Prozesskonfigurationsgenerator abgeleitet. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Prozessdetails.

   Wenn im Prozesskonfigurationsgenerator kein Wert festgelegt ist, wird keine Empfehlung angegeben.

7. Wählen Sie **Speichern**.
   Die Aufgliederung wird dem Projekt hinzugefügt.

8. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Aufgliederung aus, um sie zu bearbeiten.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können der Aufgliederung einen Anzeigenamen und eine Filterbedingung hinzufügen.

9. Wählen Sie Aus **Wählen Sie Verbesserungsmöglichkeiten aus** .
   Wenn Sie etwas in hinzufügen oder bearbeiten möchten **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite auswählen **Zurück** .

Legen Sie Metriken fest

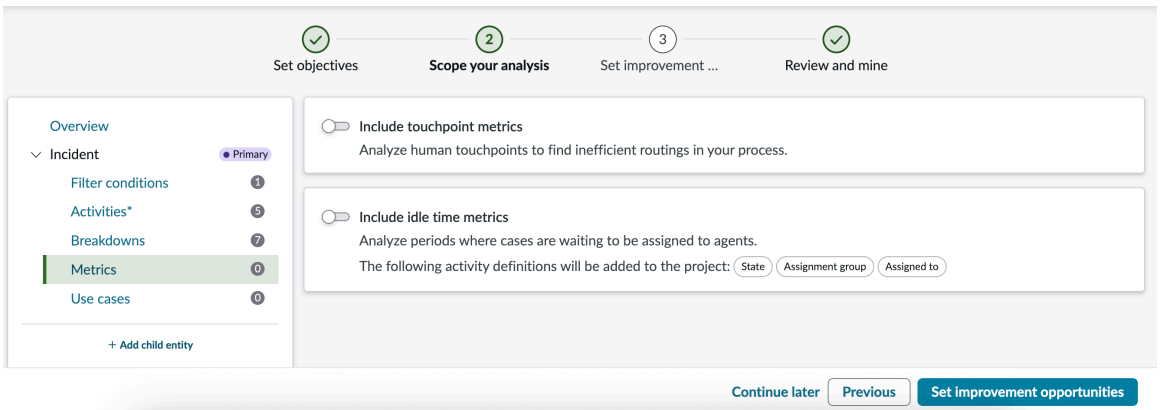
Legen Sie die Metriken fest, um den Prozess besser auszuwerten und die Prozesseffizienz zu verbessern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Legen Sie Ziele Fest** Seite, befinden Sie sich auf **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Erweitern Sie Ihre Analyse** Abschnitt.
4. Wählen Sie Aus **Metriken** Von der linken Leiste.

Hinweis: Der Kontaktpunkt und die Inaktivitätszeitmetriken sind in der klassischen Ansicht nicht verfügbar.



Es gibt zwei Arten von Metriken:

- **Kontaktpunktmetriken** : Kontaktpunktmetriken werden verwendet, um bestimmte Interaktionen innerhalb eines Prozesses zu untersuchen, um Bereiche mit hoher Interaktion zu identifizieren, insbesondere ineffiziente, redundante oder übermäßige Aktivitäten. Durch die Identifizierung dieser Bereiche ermöglicht es eine Prozessoptimierung durch Automatisierung oder andere Verbesserungen, wodurch die Leistung verbessert und die Betriebskosten gesenkt werden.
- **Inaktivitätszeitmetriken** : Inaktivitätszeitmetriken helfen beim Nachverfolgen der Dauer, wenn Fälle auf die Zuweisung an Service Desk-Mitarbeiter warten, aber vom Anbieter erwartet wird. Diese Metriken identifizieren Verzögerungen während nicht zugewiesener Zeiträume und heben Ineffizienzen hervor, bei denen Fälle im Prozess stagnieren. Durch die Analyse der Inaktivitätszeit können Teams die Aufgabenzuteilung und das Ressourcenmanagement verbessern, Verzögerungen reduzieren und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

einen reibungslosen Fall-Flow gewährleisten, was letztendlich die Produktivität und Compliance mit Servicelevel-Vereinbarungen steigert.

Hinweis: Wenn ein Feld, das in der Liste „promin.Blocked.tables“ ausgewählt ist, auf der Seite „Prozessdetails“ ausgewählt ist, sind die Leerlaufzeitmetriken nicht verfügbar.

5. Schalten Sie jede der Metriken ein/aus, um sie zu aktivieren.
   Die Felder, die Sie für diese Metriken in der Prozesskonfiguration für die übergeordnete Tabelle festgelegt haben, werden in das Projekt aufgenommen.

   Hinweis: Diese beiden Metriken sind nicht verfügbar, ohne in der Prozesskonfiguration zu konfigurieren.

6. Wählen Sie Aus **Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten fest** .

Legen Sie Anwendungsfälle fest

Anwendungsfälle sind gängige Muster, für die Sie möglicherweise an Ihrer Analyse interessiert sein könnten. Nach der Aktivierung werden sie automatisch für das Projekt konfiguriert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Legen Sie Ziele Fest** Seite, befinden Sie sich auf **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Erweitern Sie Ihre Analyse** Abschnitt.
4. Wählen Sie Aus **Anwendungsfälle** Von der linken Leiste.

   Tipp: Wählen Sie Aus **Erweiterte Ansicht** In der oberen rechten Ecke, wenn Sie das Projekt in der klassischen Ansicht bearbeiten möchten.

5. Wählen Sie aus **Genehmigungen einschließen** Option, wenn Sie Details zu Genehmigungen für den Prozess anzeigen möchten.
   Die Genehmigungstabelle [sysApproval_Approver] ist als untergeordnete Entität an die übergeordnete Tabelle Ihres Projekts angehängt. Die Filterbedingungen, Aktivitäten und Aufgliederungen sind bereits ausgewählt, um Sie zu erleichtern. Sie können diese gemäß Ihren Anforderungen überprüfen und bearbeiten.

   Hinweis: Wenn Sie Projekte aus einer Version vor Xanadu mit haben **Genehmigungen einschließen** Option ausgewählt, werden diese Mining-Projekte als veraltet festgelegt. Das Projekt wird automatisch auf den aktuellen Change aktualisiert. Sie müssen das Projekt erneut Mining durchführen, um die Ergebnisse anzuzeigen.

6. Wählen Sie aus **SLA-Verstoß einschließen** Option, wenn Sie anzeigen möchten, wo im Prozess ein Verstoß vorliegt.
   Die Tabelle „Aufgaben-SLA“ [Task_sla] wird als untergeordnete Entität an die übergeordnete Tabelle Ihres Projekts angehängt. Die Filterbedingungen, Aktivitäten und Aufgliederungen sind bereits ausgewählt, um Sie zu erleichtern. Sie können diese gemäß Ihren Anforderungen überprüfen und bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie aus **Untergeordnete Tabellen für die Analyse einschließen** Option, wenn Sie Ihrer übergeordneten Tabelle eine zugehörige Tabelle hinzufügen möchten.
   Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie den Abschnitt „untergeordnete Tabellen“ auf der Seite „Prozessdetails“ in der Prozesskonfiguration angegeben haben. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Prozessdetails.

   Untergeordnete Tabellen enthalten Daten abhängiger Subprozesse, die für die Ausführung des übergeordneten Prozesses wichtig sind. Die Analyse untergeordneter Tabellen hilft, Ineffizienzen in Subprozessen aufzudecken, die sich auf die Leistung des Hauptprozesses auswirken.

   Beispielsweise dient die Incident-Tabelle als übergeordnete Tabelle mit allgemeinen Informationen zu Incidents, während die Incident-Aufgabe die untergeordnete Tabelle ist, in der bestimmte Aufgaben im Zusammenhang mit jedem Incident gespeichert werden.

   Hinweis: Nachdem Sie die untergeordnete Tabelle festgelegt haben, müssen Sie die Aktivitätsdefinitionen und alle anderen Einstellungen in konfigurieren **Fügen Sie eine untergeordnete Entität hinzu** Registerkarte.

8. Wählen Sie **Speichern**.

Fügen Sie eine untergeordnete Entität hinzu

Fügen Sie eine untergeordnete oder zugehörige Tabelle hinzu, um eine Aktivität aus einem zugehörigen Prozess nachzuverfolgen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Häufig erfolgt der Start und das Ende eines vollständigen Workflows außerhalb des Lebenszyklus Ihres Geschäftsprozesses. Wenn die Analyse dieser externen Ereignisse hilfreich ist, können Sie eine weitere Tabelle hinzufügen, um andere Ereignisse nachzuverfolgen, die für Ihren Prozess relevant sind. Wenn beispielsweise die Incident-Tabelle Ihre übergeordnete Tabelle ist und Sie die Tabelle „Incident-Aufgabe“ [Incident_Task] als untergeordnete Tabelle für die Incident-Tabelle definieren, wird ein Datensatz aus der Tabelle „Incident-Aufgabe“ [Incident_Task] als Aktivität „Incident-Aufgabe erstellt“ in der Prozesszuordnung angezeigt. Nur Ereignisse „erstellt“ oder „Geschlossen“ werden im Prozessdiagramm als Aktivitäten angezeigt.

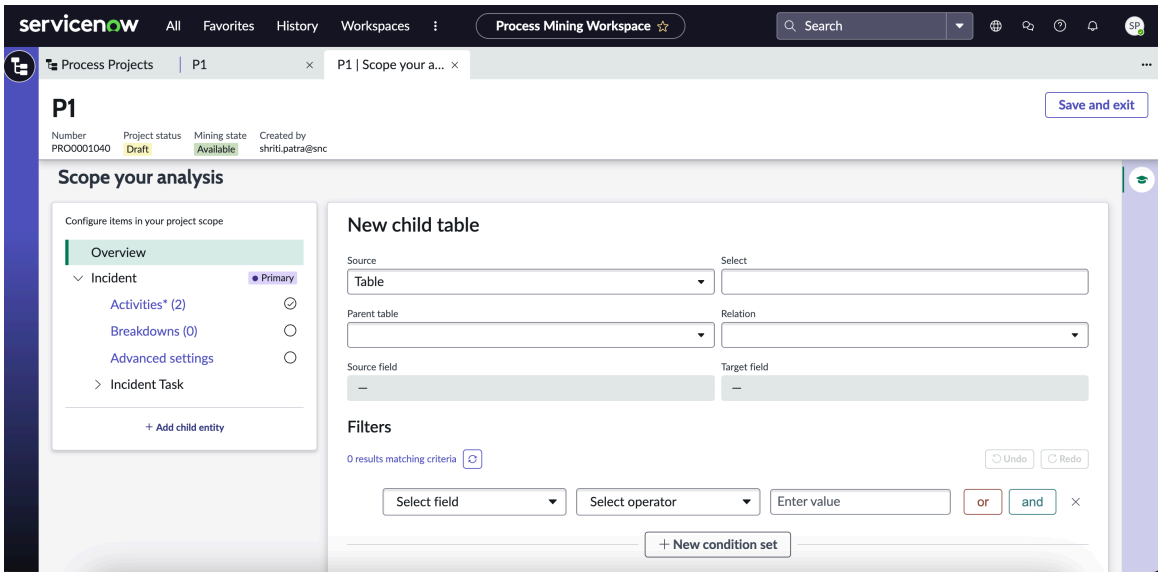
Hinweis: Externe Ereignisse aus einer definierten untergeordneten Tabelle werden in den Übergängen oder Bedingungsfiltern nicht als Bedingungsoptionen angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Legen Sie Ziele Fest** Seite, befinden Sie sich auf **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Erweitern Sie Ihre Analyse** Abschnitt.
4. Wählen Sie Aus **Fügen Sie eine untergeordnete Entität hinzu** Von der linken Leiste.

   Tipp: Wählen Sie Aus **Erweiterte Ansicht** In der oberen rechten Ecke, wenn Sie das Projekt in der klassischen Ansicht bearbeiten möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Füllen Sie das Formular mit den Details aus.

Neues untergeordnetes Tabellenformular	
Quelle	Die Quelle für die Tabellenkonfiguration. Sie können einen Quelltyp auswählen: ○ Tabelle: Beliebige Datenbanktabelle ○ Berichtsquelle: Eine Tabelle mit Berichten ○ Archivierte Daten: Eine archivierte Tabelle
Auswahlvorgang	Wählen Sie eine Tabelle aus, die eine Beziehung zur übergeordneten Tabelle Ihres Projekts hat.
Übergeordnete Tabelle	Wählen Sie die primäre Tabelle für das Projekt aus.
Beziehung	Beziehungen zwischen Tabellen können entweder sein **Untergeordnet** Oder **Referenz** .
Quellenfeld	Wenn Sie auswählen **Untergeordnet** Beziehung, wählen Sie dann ein Feld aus der untergeordneten Tabelle aus, das eine Beziehung zur übergeordneten Tabelle hat. Wenn Sie auswählen **Referenz** Beziehung, dann **Quellfeld** Wird automatisch ausgefüllt.
Zielfeld	Wenn Sie auswählen **Referenz** Beziehung, wählen Sie dann ein Feld aus der untergeordneten Tabelle aus, das eine Beziehung zur übergeordneten Tabelle hat. Wenn Sie auswählen **Untergeordnet** Beziehung, dann **Zielfeld** Wird automatisch ausgefüllt.
Filter (Optional)	Bei Bedarf können Sie Filter für die untergeordnete Tabelle festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingung Für Zugehörige Liste (Optional)	Zeigt die ausgewählte Anzahl der zugehörigen Datensätze für den Filtersatz an. Sie können es weiter filtern.

6. Wählen Sie **Speichern**.

Verbesserungsmöglichkeiten einrichten

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten fest, um Verbesserungsbereiche zu finden, mit denen Teams einen Prozess optimieren könnten. Sie können entweder aus einer Liste von Regeln auswählen, die Ihnen zur Verfügung stehen, oder eigene Regeln festlegen. Basierend auf den von Ihnen festgelegten Regeln können Sie Ihre Verbesserungsbereiche anzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es gibt zwei Arten von Verbesserungsmöglichkeiten, die eingerichtet werden können:

- Regelbasierte Verbesserungsmöglichkeiten: Diese Verbesserungsmöglichkeiten bestehen aus einer oder mehreren Ergebnisregelketten, die in einer Sequenz ausgeführt werden. Die Datensätze, die der Logik dieser Spezifikationen entsprechen, werden als Übereinstimmung für die Verbesserungsmöglichkeiten klassifiziert.

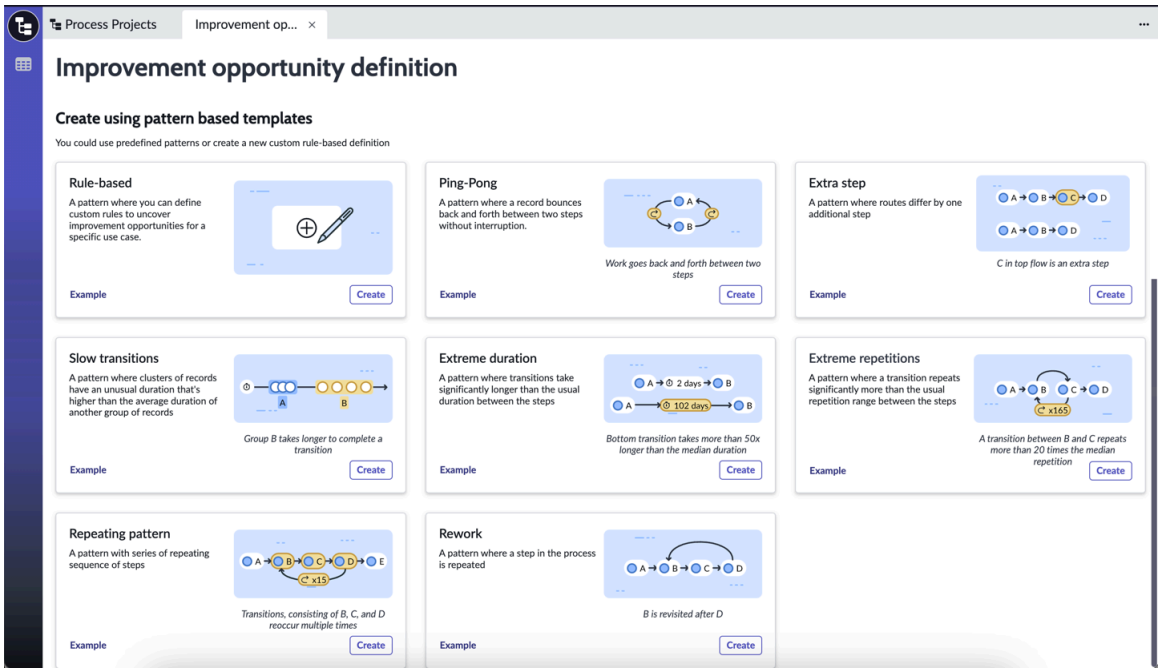
- Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten: Die Verbesserungsmöglichkeiten werden basierend auf den Standardmustern angezeigt, die bereits zur Auswahl verfügbar sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Erweitern Sie Ihre Analyse** Wählen Sie Seite aus **Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten fest** Registerkarte.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ für aus **Verbesserungsmöglichkeiten** Abschnitt.
4. Auf **Wählen Sie Verbesserungsmöglichkeiten aus** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .

   Die Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten wird angezeigt. Auf dieser Seite werden alle Definitionen für Verbesserungsmöglichkeiten angezeigt, die verfügbar sind. Sie finden die Definition jeder Verbesserungsmöglichkeit zusammen mit einer Abbildung und einem Beispiel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf einer der Karten, um eine Verbesserungsmöglichkeit dieses Typs zu erstellen.

   Weitere Informationen zur regelbasierten Verbesserungsmöglichkeit finden Sie unter Legen Sie regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit fest.

   Weitere Informationen zu automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten.

6. Um eine Verbesserungsmöglichkeit zu bearbeiten, wählen Sie die Verbesserungsmöglichkeit aus, und bearbeiten Sie die Details.
7. Um eine Verbesserungsmöglichkeit zu löschen, wählen Sie die Ergebnisdefinition aus, und wählen Sie dann aus **Löschen** .
8. **Wahlweise:** Wählen Sie aus, um eine Verbesserungsmöglichkeit aus der Bibliothek auszuwählen **Aus Bibliothek hinzufügen** , Und wählen Sie dann eine Verbesserungsmöglichkeit aus.
   Diese Regeln sind in der Tabellenkonfiguration verfügbar. Wenn für die Tabelle, die Sie für Ihr Projekt ausgewählt haben, Verbesserungsmöglichkeiten konfiguriert sind, werden diese Ergebnisse in der Bibliothek angezeigt. Informationen zur Tabellenkonfiguration finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen Ansicht.

   Hinweis: Sie können maximal 15 automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt haben.

9. Wählen Sie Aus **Überprüfen und Mining durchführen** .

Überprüfen und Mining Ihres Projekts

Nachdem Sie das Projekt erstellt haben, indem Sie die Ziele festgelegt, den Umfang der Analyse festgelegt und Verbesserungsmöglichkeiten hinzugefügt haben, ist es an der Zeit, das Projekt zu minen.

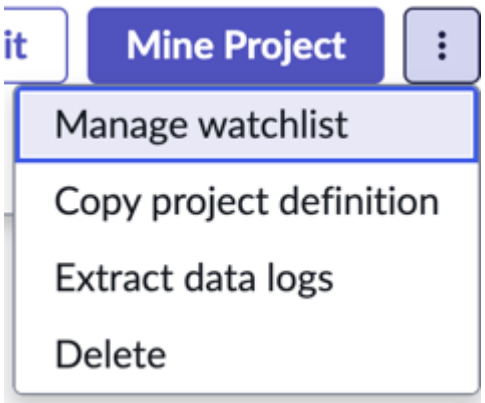
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
   Wenn Sie mit fortfahren **Verbesserungsmöglichkeiten** Seite, befinden Sie sich auf **Überprüfen und Mining durchführen** Seite.
2. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Für das Projekt, das Sie überprüfen und Mining durchführen möchten.
   Sie werden zu weitergeleitet **Überprüfen und Mining durchführen** Registerkarte.
3. Auf **Überprüfen und Mining durchführen** Registerkarte, überprüfen Sie das Projekt.

   Sie können auf dieser Seite einige zusätzliche Schritte ausführen.

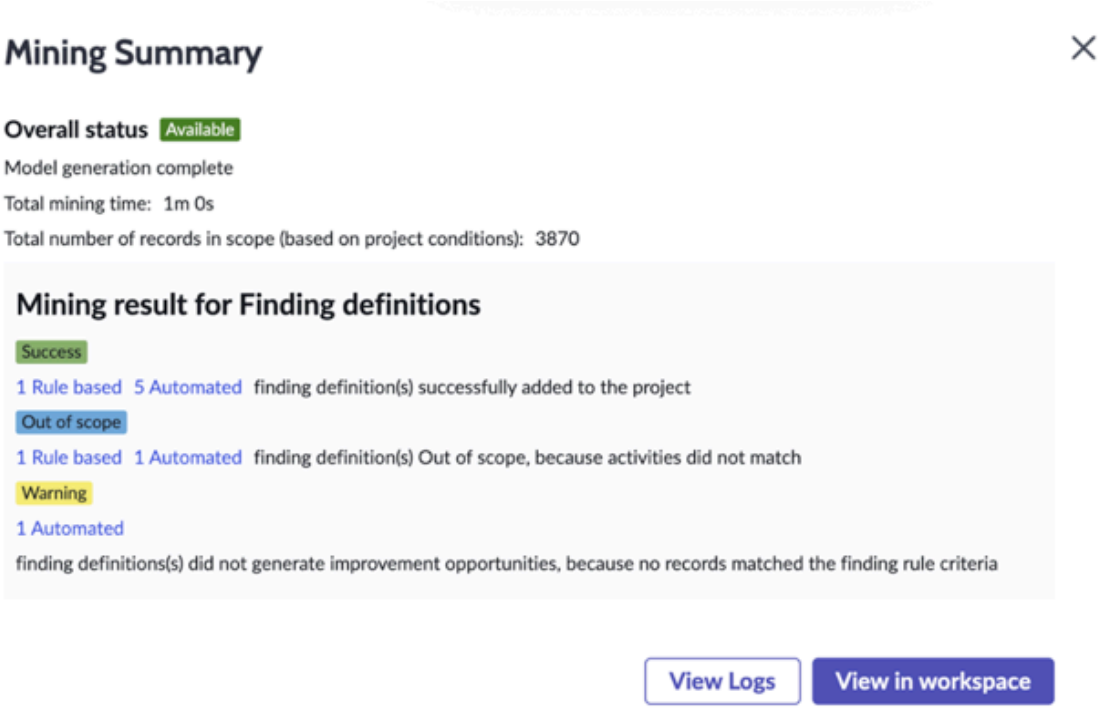
   - Wählen Sie Aus **Beobachtungsliste verwalten** Zum Hinzufügen von Anwendern, die Benachrichtigungen zum Status des Mining-Projekts erhalten.
   - Wählen Sie Aus **Kopieren Sie die Projektdefinition** Um das Projekt zu kopieren.

     Wenn Sie ein Projekt kopieren, werden auch die zugehörigen Verbesserungsmöglichkeiten kopiert.
   - Wählen Sie Aus **Datenprotokolle extrahieren** Zum Anzeigen aller verfügbaren Protokolle.
   - Wählen Sie Aus **Löschen** Um das Projekt zu löschen.
4. Wählen Sie Aus **Mining-Projekt Durchführen** Zum Mining des Projekts.
5. Auf **Mining** Fenster auswählen **Beispiel-Mining** Oder **Vollständiges Mining** , Und auswählen **Bestätigen Und Mining Durchführen** .

Ergebnis

Die **Mining-Fortschritt** Seite wird angezeigt. Nachdem das Mining abgeschlossen ist, A **Mining-Zusammenfassung** Seite wird angezeigt. Diese Seite enthält zusätzliche Details zum Mining. Es listet auch alle Ergebnisdefinitionen auf, die nicht im Mining enthalten waren, und bietet einen Link, um die tatsächliche Ursache zu verstehen. Sie können auch die Protokolle anzeigen oder zu wechseln Process Optimization Arbeitsbereich und zeigen Sie das Diagramm an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erstellen Sie ein Projekt mit der klassischen Ansicht

Konfigurieren und verwalten Sie den Projektstatus und die Gliederung des Prozesses, den Sie analysieren möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Sie müssen aktivieren Audit-Protokoll Für die Tabelle, die Sie zum Generieren eines Modells für ein Projekt ausgewählt haben.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie eine Projektdefinition, die visualisierte, interaktive Routen von Flows von Prozessinformationen anzeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **Alle Projekte**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Projektdefinitionsformular.
4. Wählen Sie **Speichern**.

   Der Projektdefinitionsdatensatz wird erstellt.

Richten Sie eine Tabellenkonfiguration ein

Definieren Sie die Art der Daten oder Prozesse, die Sie in Ihrem Diagramm anzeigen und analysieren möchten. Sie müssen eine bestimmte Tabelle (übergeordnete Tabelle) auswählen, die die Daten enthält, die Sie analysieren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

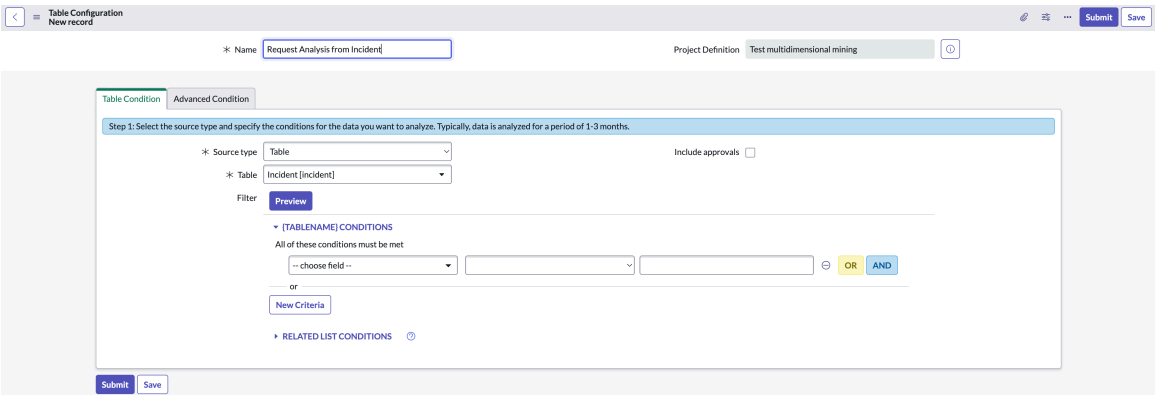
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihr Projekt, und wählen Sie aus **Tabellenkonfigurationen** Registerkarte.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Ein neuer **Tabellenkonfiguration** Seite wird angezeigt.



3. Geben Sie einen Namen für die Tabellenkonfiguration in ein **Name** Feld.
4. In **Tabellenbedingung** Registerkarte, füllen Sie die Felder aus.

Tabellenbedingungsfelder

Feld	Beschreibung
Quelltyp	Die Quelle für die Tabellenkonfiguration. Sie können einen Quelltyp auswählen: ○ Tabelle: Beliebige Datenbanktabelle ○ Berichtsquelle: Eine Tabelle mit Berichten ○ Archivierte Daten: Eine archivierte Tabelle
Genehmigungen einschließen	Gibt an, ob Genehmigungen enthalten sind.
Tabelle	Wählen Sie die entsprechende Tabelle aus.
Filter	Verwenden Sie die Bedingungen im Abschnitt „Filter“, um die Daten auszuwählen, die Sie analysieren möchten. **Hinweis:** Vermeiden Sie lange Transaktionszeiten, indem Sie die Daten auf einen Zeitraum von 1 bis 3 Monaten beschränken. Wählen Sie Aus **Vorschau** Um die Anzahl der Datensätze anzuzeigen, die für den festgelegten Filter verfügbar sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Zum Speichern der Tabellenkonfiguration.

   Sie gelangen zur Seite „Tabellenkonfiguration“, auf der die von Ihnen erstellte Tabellenkonfiguration angezeigt wird. Konfigurieren Sie eine Aktivitätsdefinition für die Tabellenkonfiguration. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Aktivitätsdefinition

Konfigurieren Sie mehrdimensionales Mining

Verwenden Sie mehrdimensionales Mining, um Ineffizienzen zu identifizieren und die Leistung zu verbessern, indem Sie Daten aus mehreren zugehörigen Tabellen auswerten.

Vorbereitungen

Sie müssen installieren und konfigurieren Process Optimization Plugins, bevor Sie das mehrdimensionale Mining in Tabellen konfigurieren.

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Häufig erfolgt der Start und das Ende eines vollständigen Workflows außerhalb des Lebenszyklus Ihres Geschäftsprozesses. Wenn die Analyse dieser externen Ereignisse hilfreich ist, können Sie eine weitere Tabelle hinzufügen, um andere Ereignisse nachzuverfolgen, die für Ihren Prozess relevant sind. Wenn beispielsweise die Incident-Tabelle Ihre übergeordnete Tabelle ist und Sie die Tabelle „Incident-Aufgabe“ [Incident_Task] als untergeordnete Tabelle für die Incident-Tabelle definieren, wird ein Datensatz aus der Tabelle „Incident-Aufgabe“ [Incident_Task] als Aktivität „Incident-Aufgabe erstellt“ in der Prozesszuordnung angezeigt. Nur Ereignisse „erstellt“ oder „Geschlossen“ werden im Prozessdiagramm als Aktivitäten angezeigt.

Hinweis: Externe Ereignisse aus einer definierten untergeordneten Tabelle werden in den Übergängen oder Bedingungsfiltern nicht als Bedingungsoptionen angezeigt.

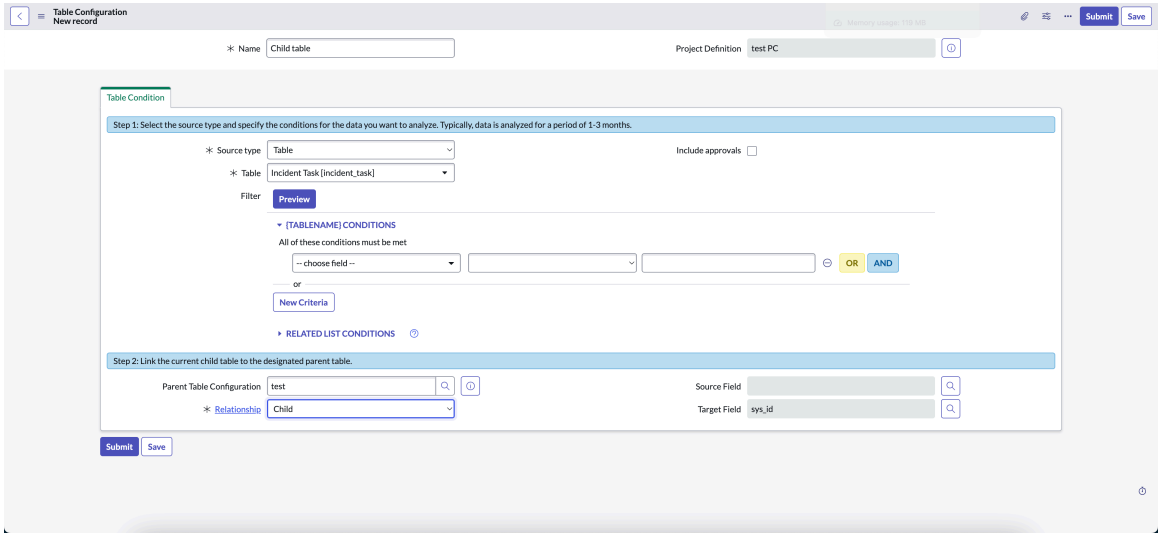
Prozedur

1. Wählen Sie das Projekt aus, für das Sie das mehrdimensionale Mining konfigurieren möchten.
2. Wechseln Sie zu **Tabellenkonfiguration** Und wählen Sie aus **Neu** .

   Hinweis: Für das Projekt muss bereits eine übergeordnete Tabellenkonfiguration eingerichtet sein.

   Eine neue Tabellenkonfigurationsseite wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Geben Sie einen Namen für die Konfiguration der untergeordneten Tabelle in an **Name** Feld.
4. In **Schritt 1** Geben Sie Details wie für die Tabellenkonfiguration an.
   Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie eine Tabellenkonfiguration ein.
5. Um eine Beziehung festzulegen, füllen Sie die Felder in aus **Schritt 2** Abschnitt.

Feld	Beschreibung
Übergeordnete Tabellenkonfiguration	Wählen Sie das Suchsymbol neben aus **Konfiguration Der Übergeordneten Tabelle** , Und wählen Sie die Konfiguration der übergeordneten Tabelle aus.
Beziehungen	Wählen Sie Aus **Referenz** Oder **Untergeordnet** Aus der Dropdown-Liste von **Beziehungen** , Abhängig vom Beziehungstyp. Ein Referenzfeld speichert einen Verweis auf ein Feld in einer anderen Tabelle. Beispiel **Problem** Das Feld in der Incident-Tabelle ist ein Verweis auf die Problemtabelle. Untergeordnete Datensätze sind mit einem bestimmten übergeordneten Datensatz verknüpft. Beispielsweise haben angeforderte Elemente Servicekatalog-Aufgaben oder Incidents und SLA-Datensätze.
Quellenfeld	Wenn Sie auswählen **Untergeordnet** Beziehung, wählen Sie dann ein Feld aus der untergeordneten Tabelle aus, das eine Beziehung zur übergeordneten Tabelle hat. Wenn Sie auswählen **Referenz** Beziehung, dann **Quellfeld** Wird automatisch ausgefüllt.
Zielfeld	Wenn Sie auswählen **Referenz** Beziehung, wählen Sie dann ein Feld aus der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	untergeordneten Tabelle aus, das eine Beziehung zur übergeordneten Tabelle hat. Wenn Sie auswählen **Untergeordnet** Beziehung, dann **Zielfeld** Wird automatisch ausgefüllt.

6. Wählen Sie **Absenden**.

   Eine neue untergeordnete Tabellenkonfiguration wird erstellt.

   Konfigurieren Sie eine Aktivitätsdefinition für die Tabellenkonfiguration. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Aktivitätsdefinition.

Erweiterte Bedingungen konfigurieren: Zuschneidungsprozess

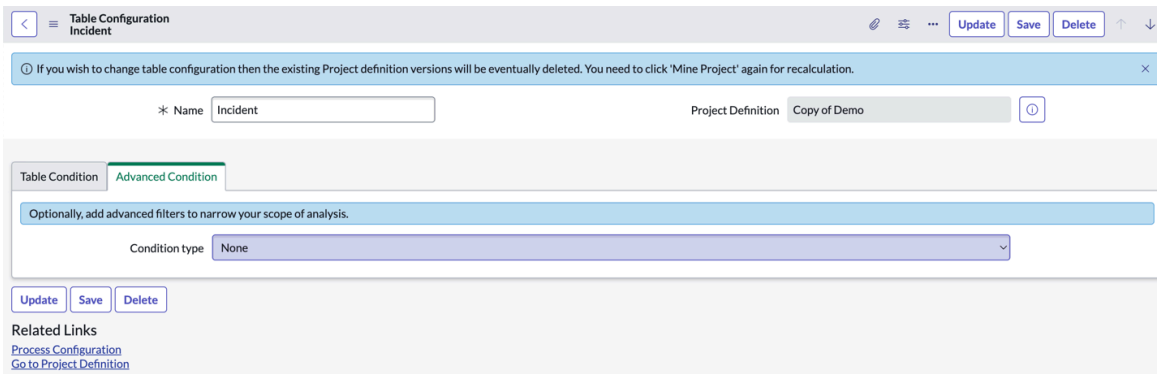
Konfigurieren Sie anwenderdefinierte Start- und Endbedingungen für Ihre Tabellenkonfiguration, um zu definieren, welcher Teil des Prozesses in aufgenommen werden soll Process Optimization Projekt und zur Analyse verfügbar gemacht.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Wechseln Sie zu **Erweiterte Bedingung** Registerkarte Ihres Tabellenkonfigurationsdatensatzes.



2. Wählen Sie Aus **Zuschneiden** Von **Bedingungstyp** Liste.

   Mit Zuschneidebedingungen können Sie eine bestimmte Start- und Endbedingung aus Ihrer Prozesszuordnung konfigurieren, z. B. indem Sie „gelöst“ als Prozessendstatus anstelle von „Geschlossen“ angeben. Ein weiteres Beispiel ist die Erkennung des Prozesses nur vom ersten Auftreten des Status „Neu“ bis zum letzten Auftreten von „gelöst“, wodurch der Status „Geschlossen“ aus der Analyse gelassen wird.

3. Wählen Sie das Plussymbol neben aus **Startbedingung** Feld.
4. In **Erstellen Sie eine neue Prozessstartbedingung** Füllen Sie die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Erstellen Sie eine neue Start-/Endbedingung für den Prozess.
5. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Zum Speichern der Bedingung.
6. Um eine Endbedingung zu erstellen, wählen Sie das Plus-Symbol neben aus **Endbedingung** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

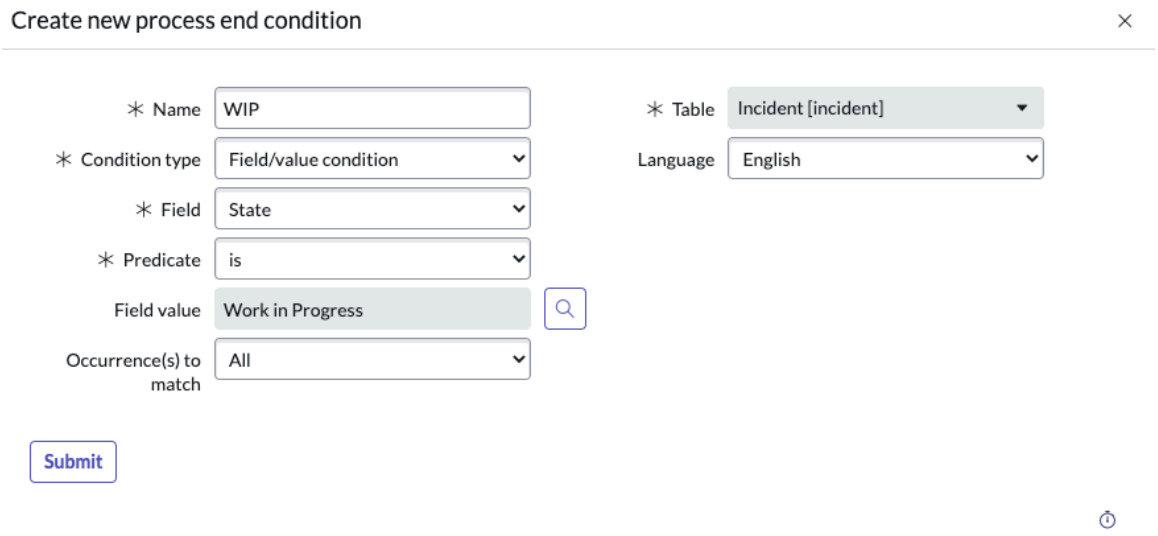
7. In **Erstellen Sie eine neue Prozessendbedingung** Füllen Sie die Felder aus.

   Hinweis: Die Felder und Beschreibungen sind mit denen für identisch **Erstellen Sie eine neue Prozessstartbedingung** Formular.

8. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Zum Speichern der Bedingung.

Example: Eine konfigurierte Prozessbedingung

In diesem Beispiel wird eine Prozessendbedingung konfiguriert, wenn ein Incident-Datensatz in eingeht In Arbeit status. Weil **Abzugleichende(s) Vorkommen** Feld ist auf festgelegt Nur zuerst , Die Bedingung löst nur aus, wenn sich der Status eines Datensatzes zum ersten Mal in ändert In Arbeit .



Konfigurieren Sie eine Aktivitätsdefinition

Melden Sie Schritte, die innerhalb Ihres Geschäftsprozesses auftreten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

- Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator

Hinweis: Sie können maximal 10 Aktivitätsdefinitionen für die Konfiguration der übergeordneten Tabelle und 5 Aktivitätsdefinitionen für jede Konfiguration der untergeordneten Tabelle konfigurieren. Sie können nicht mehr als 5000 Elemente für eine Aktivitätsdefinition generieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Process Optimization Erfasst Audit-Protokollfelddaten für von Ihnen definierte Aktivitäten. Konfigurieren Sie mindestens eine Aktivität, die extrahiert und in Ihren Prozesszuordnungsdatensätzen angezeigt werden soll, die eine bestimmte Aktivität starten, beenden oder durchlaufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Beim Konfigurieren eines Projekts müssen Sie zuerst eine Haupttabellenkonfiguration (übergeordnete) einrichten, eine Aktivitätsdefinition definieren und eine Aufgliederungsdefinition einrichten. Wenn nur eine Tabelle erforderlich ist, können Sie ein vollständiges Projekt generieren, das Sie regelmäßig mit den Daten Mining durchführen und planen können. Wenn mehrere Tabellen erforderlich sind, müssen Sie zusätzliche (untergeordnete) Tabellen erstellen, sie mit der Haupttabelle (übergeordnete) verknüpfen und die Aktivitätsdefinition definieren. Sie können Aufgliederungsdefinitionen auch in untergeordneten Tabellen konfigurieren.

Sie können Dot-Walking für Aktivitäten einrichten, die jede Art von Change kennzeichnen, die Sie nachverfolgen möchten.

Große Organisationen finden es ineffizient oder nicht konform, Konfigurationselemente (Configuration Items, CIs) und Business Services zu ändern, insbesondere wenn sie rechtlichen und geografischen Entitäten zugeordnet sind. Um dies zu beheben, führen sie Data Mining für Dot-Walking-Felder durch, um Einblicke zu erhalten, ohne diese kritischen Attribute zu ändern.

Beim Hinzufügen von Aktivitätsdefinitionen können Sie ein Referenzfeld (Dot-Walking-Feld) hinzufügen, um solche Nichteinhaltung zu kennzeichnen. Beispiel: Assigned_to.Location. Nachdem das Mining abgeschlossen ist, zeigt das Diagramm den Daten-Flow an verschiedenen Standorten an, sodass Sie Verstöße leichter nachverfolgen können.

Sie können auch mehrere Aktivitäten gruppieren, um Änderungen zu verfolgen, die an den einzelnen Aktivitäten vorgenommen wurden. Dazu können Sie eine Aktivitätsdefinition vom Typ „zusammengesetzt“ hinzufügen und die Felder auswählen. Nach Abschluss des Mining wird im Diagramm angezeigt, dass sich etwas für diese Felder geändert hat. Dadurch wird das Diagramm vereinfacht. Um die Details zu erfahren, können Sie sie weiter filtern.

Prozedur

1. Von **Aktivitätsdefinitionen** Wählen Sie die Registerkarte Ihres Tabellenkonfigurationsdatensatzes aus **Neu** .
2. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Aktivitätsdefinitionsformular.
3. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie eine Aufgliederung, oder generieren Sie ein Projekt.

Konfigurieren Sie eine Aufgliederungsdefinition

Fügen Sie eine Aufgliederung hinzu, um Datensätze zu filtern und eine Prozesszuordnung nach Kategorien zu analysieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

- Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator
- Konfigurieren Sie mehrdimensionales Mining

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Sie können maximal 10 Aufgliederungsdefinitionen für die übergeordnete Tabellenkonfiguration und 5 Aufgliederungsdefinitionen für jede untergeordnete Tabellenkonfiguration konfigurieren. Sie können nicht mehr als 5000 Elemente für eine Aufgliederungsdefinition generieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich** Und wählen Sie Ihren Projektdatensatz aus.
2. Identifizieren Sie, welche Tabelle Sie die Aufgliederungsdefinition konfigurieren, und öffnen Sie den zugehörigen Tabellenkonfigurationsdatensatz über **Tabellenkonfigurationen** Registerkarte.
3. In **Aufgliederungsdefinitionen** Öffnen Sie einen neuen Aufgliederungsdefinitionsdatensatz, indem Sie auswählen **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular „Aufgliederungsdefinition“ die Felder nach Bedarf aus.

Aufgliederungsdefinitionsfelder

Feld	Beschreibung
Feld	Wählen Sie das Feld in aus, das für die Aufgliederung verwendet werden soll.
Anzeigename	Name, der für diese Aufgliederung angezeigt werden soll. Wenn kein Name eingegeben wird, zeigt die Aufgliederung den Wert von an **Feld** Feld.

5. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Fügen Sie Eine Filterbedingung Hinzu** Und wählen Sie weiterhin Bedingungen zum Filtern der Aufgliederung aus.

   Hinweis: Filterbedingungen sind nur verfügbar, wenn ein Referenzfeld in ausgewählt ist **Feld** Feld.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Mining eines Projekts durchführen.

Konfigurieren von Verbesserungsmöglichkeiten

Konfigurieren Sie Verbesserungsmöglichkeiten, um die Einblicke auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ anzuzeigen.

Eine Verbesserungsmöglichkeit erstellt die Regel, die nach Einblicken sucht, die für einen Prozess relevant sind, der auf einer angegebenen Tabelle basiert. Nachdem Sie eine Definition konfiguriert haben, werden alle relevanten Datensätze als Möglichkeiten für im Abschnitt „Einblicke“ der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ angezeigt.

Es gibt zwei Arten von Verbesserungsmöglichkeiten:

- Regelbasierte Verbesserungsmöglichkeiten
- Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten

Beide Verbesserungsmöglichkeiten dienen dem gleichen Zweck, aber die Art und Weise, wie sie erstellt werden, variiert.

Regelbasierte Verbesserungsmöglichkeiten werden erstellt, in denen Sie die Tabelle so ändern können, dass sie eine Start- und Stoppbedingung basierend auf einer sekundären Tabelle hat. Sie haben Ergebnisregeln und Ergebnisbeschränkungen, die von Ihnen festgelegt werden müssen.

Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten sind einfacher zu erstellen. Der Prozess ist kurz und kann in wenigen Schritten abgeschlossen werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zum Erstellen von Ergebnisdefinitionen finden Sie unter Festlegen von Verbesserungsmöglichkeiten aus der klassischen Ansicht.

Importieren Sie Verbesserungsmöglichkeiten

Importieren Sie Verbesserungsmöglichkeiten als Vorlagen in das Projekt, das der Tabelle zugeordnet ist. Verbesserungsmöglichkeiten aus der übergeordneten Tabelle, die sich im Status „aktiv“ befinden, sind für den Import verfügbar. Wenn Sie die Verbesserungsmöglichkeiten nicht aus der Prozesstabelle importieren, werden die Verbesserungsmöglichkeiten während des Project Mining nicht verwendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **Alle Projekte**an.
2. Öffnen Sie das Projekt, für das Sie die Ergebnisse kopieren möchten.
3. In **Zugehörige Links** Abschnitt auswählen **Importieren Sie Prozessergebnisvorlagen** .

Ergebnis

Eine Nachricht wird angezeigt, die die Anzahl der regelbasierten Verbesserungsmöglichkeiten und automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten angibt, die in das Projekt importiert werden.

Mining eines Projekts durchführen

Nachdem Sie die Daten konfiguriert haben, die Sie visualisieren möchten, können Sie mit dem Mining des Projekts beginnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: po_Analyst

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Process Optimization Extrahiert einen Höchstwert von 500.000 Datensätzen für eine einzelne Tabelle. Wenn dieser Grenzwert mit der von Ihnen ausgewählten Tabelle erreicht wird, fügen Sie zusätzliche Filter hinzu, um den Datensatz zu verfeinern.

Dieser Grenzwert verringert sich abhängig von der Anzahl der Tabellen, die Sie in Ihrem Projekt konfiguriert haben. Wenn Sie beispielsweise zwei Tabellen konfigurieren, eine übergeordnete Tabelle (z. B. Incident) und eine untergeordnete Tabelle (z. B. Task_sla), beträgt der in der Incident-Tabelle berechnete Grenzwert 250.000 Datensätze.

Hinweis:

- Das Optimieren eines Projekts kann beträchtliche Zeit in Anspruch nehmen. Während die Extraktion für ein Projekt ausgeführt wird, können Sie die Prozesszuordnung nicht erkunden.
- Während eines vollständigen Mining oder Beispiels Process Optimization Analysiert das Audit-Protokoll.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Anwendungsnavigator zu **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie im Kartenmenü des Projekts Folgendes aus:

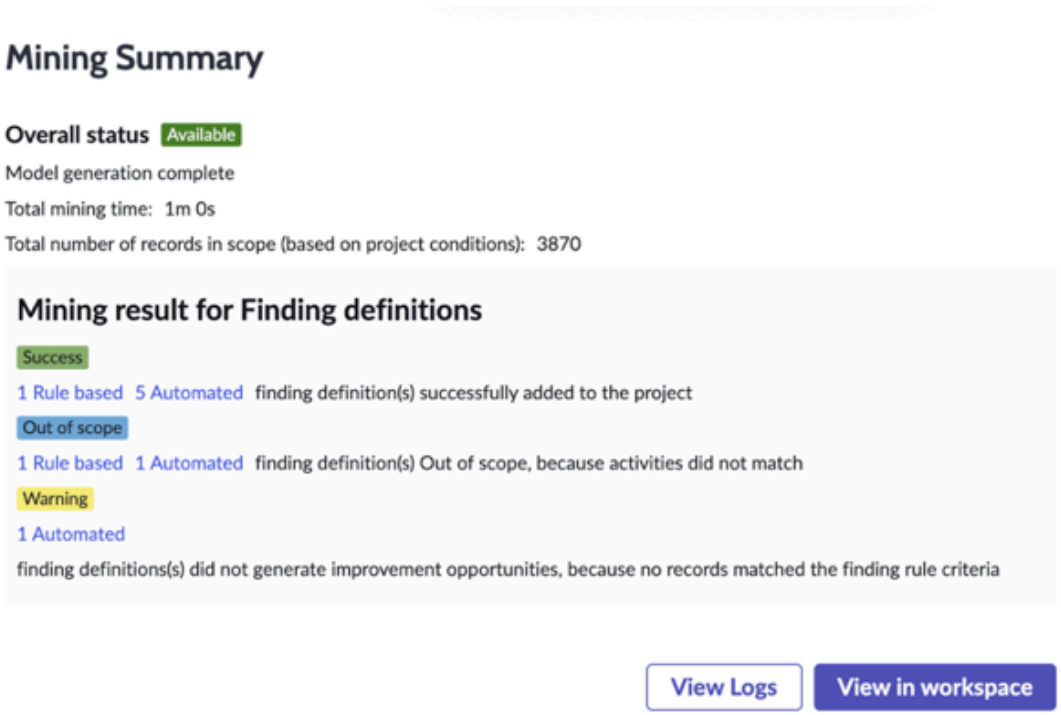
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Mining-Projekt durchführen (vollständig)** Zum Mining des vollständigen Projekts.
- **Mining-Projekt (Beispiel)** Dient zum Mining von bis zu 3.600 Datensätzen, anstatt alle Datensätze, die für ein Projekt gelten, zu verarbeiten.

> **Hinweis:** Das Mining eines Beispiels ermöglicht es einem Analysten, Projektkonfigurationseinstellungen zu validieren, bevor eine vollständige Datenextraktion des Projekts durchgeführt wird.

3. Wählen Sie Aus **OK** Um zu bestätigen, dass Sie mit dem Mining des Projekts beginnen möchten.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Benachrichtigen Sie nach Abschluss** Wenn Sie der Beobachtungsliste hinzugefügt werden möchten.
   Sie erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung, nachdem das Mining abgeschlossen ist. Das Auftragslimit pro Tag ist standardmäßig auf 50 festgelegt. Wenn Sie den Grenzwert überschreiten, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Zeigen Sie den Fortschritt an** Um die Details des Mining anzuzeigen.

   (Optional) Nachdem das Mining abgeschlossen ist, A **Mining-Zusammenfassung** Seite wird angezeigt. Diese Seite enthält zusätzliche Details zum Mining. Es listet auch alle Ergebnisdefinitionen auf, die nicht im Mining enthalten waren, und bietet einen Link, um die tatsächliche Ursache zu verstehen. Sie können auch die Protokolle anzeigen oder zu wechseln Process Optimization Arbeitsbereich und zeigen Sie das Diagramm an.



Ergebnis

Wenn die Extraktion erfolgreich abgeschlossen wird, zeigt die Projektkarte den Mining-Status als an **Verfügbar** .

Brechen Sie einen Mining-Auftrag ab

Ein Analyst, Power-Anwender oder Administrator kann einen Mining-Auftrag abbrechen, der derzeit verarbeitet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

Wählen Sie Aus **Abbrechen** Während des Mining eines Projekts, um den Prozess abzubrechen.

Es kann einige Minuten dauern, bis der Abbruchvorgang abgeschlossen ist. Die Einheit der laufenden Arbeit zum Zeitpunkt des Abbruchs des Mining muss abgeschlossen werden, bevor der Abbruch erfolgt.

Der Mining-Status im Formular „Projektdefinition“ wird als angezeigt **Abgebrochen** .

Mining-status

Beim Versuch, ein Mining für ein Projekt durchzuführen, zeigt der Projekt-Workflow-Datensatz einen dieser status an.

Workflow-Datensatz-Mining-status

Status	Beschreibung
Neu	Mining für die Projektdaten wurde nicht versucht.
Mining-Daten	Mining für das Projekt wird ausgeführt.
Abbruch	Vom Anwender initiierte Abbruch wird ausgeführt.
Storniert	Ein Anwender hat das Mining abgebrochen, das für das Projekt ausgeführt wurde.
Verfügbar	Mining wurde für die Daten durchgeführt, und die Prozesszuordnungsvisualisierung kann angezeigt werden.
Fehler	Mining wurde versucht, wurde jedoch nicht erfolgreich abgeschlossen. • Neue Projekte, die noch nicht erfolgreich Mining durchgeführt wurden, können nicht in der Workbench „Analysten“ geöffnet werden. • Sie können eine Datenaktualisierung in der Workbench „Analysten“ für ein Projekt versuchen, das erfolgreich aus seinem Workflow-Datensatz extrahiert wurde. Ein Fehlersymbol ⚠ Wird angezeigt, wenn Projektdaten nicht erfolgreich aktualisiert werden. Um Details zu ermitteln, zeigen Sie an **Datenprotokoll Extrahieren** Registerkarte im Formular „Projektdefinition“.
Geplant	Für das Projekt, das in einem angegebenen Zeitintervall verarbeitet werden soll, wurde eine Aufgabe geplant. **Hinweis:** Wenn innerhalb eines Auftrags mehrere Projekte für das Mining geplant sind, werden die Projekte sequenziell ausgeführt. Beispiel: Ein Auftrag, für den Projekte 1 und 2 geplant sind, erstellt zuerst ein Mining für Projekt 1 und beginnt dann mit dem Mining für Projekt 2, nachdem das Mining von Projekt 1 abgeschlossen ist.

Planen Sie ein Process Optimization Auftrag

Planen Sie ein Process Optimization Auftrag zum Mining eines oder mehrerer Projekte später.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Hinweis: Sie können nur eine geplante Aufgabe für jedes Projekt erstellen. Sie können einem Auftrag jedoch mehrere Projekte zuordnen. Wenn innerhalb eines Auftrags mehrere Projekte für das Mining geplant sind, werden die Projekte sequenziell ausgeführt. Beispiel: Ein Auftrag, für den Projekte 1 und 2 geplant sind, führt zuerst ein Mining für Projekt 1 durch. Dann beginnt das Mining von Projekt 2, nachdem das Mining von Projekt 1 abgeschlossen ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Geplante Aufgaben** > **Neu erstellen**an.
2. Auf geplant Process Optimization Stellenformular, füllen Sie die entsprechenden Felder für den Auftrag aus, den Sie erstellen möchten, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .
   Siehe Beschreibungen von Feldern in einem Datensatz einer geplanten Aufgabe .
3. Wählen Sie im Abschnitt Projektdefinitionen die Option aus **Bearbeiten** .
4. Von **Bearbeiten Sie Mitglieder** Wählen Sie die Projekte in aus **Sammlung** Spalte, die Sie minen möchten, und verschieben Sie sie in die **Projektdefinitionsliste** Spalte.
5. Wählen Sie **Speichern**.
   Die geplante Aufgabe wird mit der von Ihnen konfigurierten Häufigkeit ausgeführt.

Nächste Maßnahme

- Zeigen Sie ein erfolgreich generiertes Projekt aus der Workbench für Analysten an.
- Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Geplante Aufgaben** > **Alle Aufträge** Zum Anzeigen geplanter Process Mining-Aufgaben.

Bearbeiten Sie ein Projekt

Bearbeiten Sie ein Projekt über das Formular „Projektdefinition“, um eine aktualisierte Prozesszuordnung zu generieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

- Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann ein Projekt bearbeiten, wenn es erstellt wurde.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie in der Liste Projekt die Ellipsen neben dem Projekt aus, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Geben Sie Änderungen in die gewünschten Felder ein, und wählen Sie aus **Aktualisieren** .
   Die Tabelle kann nicht geändert werden, nachdem eine Aktivität, Aufgliederung oder untergeordnete Tabelle definiert wurde.

Nächste Maßnahme

Führen Sie eine Datenextraktion für das aktualisierte Projekt durch, um es in der Workbench für Analysten anzuzeigen, und wenden Sie relevante Filter an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Löschen Sie ein Projekt

Löschen Sie ein Projekt, wenn Sie es nicht verwenden und Daten bereinigen möchten. Durch das Löschen eines Projekts werden die Konfigurationen und Versionen des Projekts oder die generierten Projekte gelöscht. Sie können ein Projekt aus löschen Process Optimization Arbeitsbereich.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Wenn Sie über die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ verfügen, können Sie nur die von Ihnen erstellten Projekte löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie die Ellipsen neben dem Projekt aus, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie Aus **Löschen** Aus der Liste.
4. Wählen Sie Aus **Löschen** Im Bestätigungsdialogfeld zum Löschen des Projekts.

Arbeiten mit Verbesserungsmöglichkeiten

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten fest, um Verbesserungsbereiche zu finden, mit denen Sie einen Prozess optimieren könnten. Sie können entweder aus einer Liste von Regeln auswählen, die Ihnen zur Verfügung stehen, oder eigene Regeln festlegen. Basierend auf den von Ihnen festgelegten Regeln können Sie Ihre Verbesserungsbereiche anzeigen.

Erstellen Sie Verbesserungsmöglichkeiten für Folgendes:

- Eine Prozesstabelle: Verbesserungsmöglichkeiten für eine Prozesstabelle sind für die Tabelle festgelegt. Sie können sie den Projekten hinzufügen, die auf dieser Tabelle basieren, indem Sie sie aus der Bibliothek hinzufügen.
- Ein Projekt: Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt sind spezifisch für das Projekt.

Es gibt zwei Arten von Verbesserungsmöglichkeiten:

- Regelbasierte Verbesserungsmöglichkeiten: Diese Verbesserungsmöglichkeiten bestehen aus einer oder mehreren Regelketten, die in einer Sequenz ausgeführt werden. Die Datensätze, die der Logik dieser Spezifikationen entsprechen, werden als Übereinstimmung für die Verbesserungsmöglichkeiten klassifiziert.
- Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten: Die Verbesserungsmöglichkeiten werden basierend auf den Standardmustern angezeigt, die bereits zur Auswahl verfügbar sind.

Es gibt zwei UI-Standorte, von denen Sie die Verbesserungsmöglichkeiten erstellen können:

- Klassische Ansicht
- Ergebnisgenerator

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten für Prozesstabellen fest

Legen Sie regelbasierte oder automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten für eine Prozesstabelle in der Classic-Ansicht oder in der Ergebnisgenerator fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die für eine Prozesstabelle festgelegten Verbesserungsmöglichkeiten sind in der Bibliothek verfügbar. Sie können es jedem Projekt hinzufügen, das auf dieser Tabelle basiert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen**an.
2. Wählen Sie Aus **Neu** Wenn Sie eine Verbesserungsmöglichkeit für eine Tabelle erstellen möchten, die noch nicht aufgeführt ist.
   Wählen Sie die Tabelle aus der Liste aus, wenn Sie eine Verbesserungsmöglichkeit für eine Tabelle aus der Liste erstellen möchten.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen Ansicht.
4. Um Verbesserungsmöglichkeiten für die Tabelle in der Classic-Ansicht festzulegen, wählen Sie aus **Neu** Unter **Ergebnisdefinitionen** Registerkarte oder **Automatisierte Ergebnisdefinitionen** Registerkarte.

   Unter **Ergebnisdefinitionen** Registerkarte regelbasierte Verbesserungsmöglichkeiten erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus der klassischen Ansicht.

   Unter **Automatisierte Ergebnisdefinitionen** Registerkarte, erstellen Sie automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Formular zur Definition des Automatisierungsergebnisses aus der klassischen Ansicht.
5. Um Verbesserungsmöglichkeiten für die Tabelle im Ergebnisgenerator festzulegen, wählen Sie aus **Ergebnisgenerator Verwenden** Unter **Ergebnisdefinitionen** Oder die Registerkarte **Automatisierte Ergebnisdefinitionen** Registerkarte.

   Die **Definition der Verbesserungsmöglichkeit** Seite wird angezeigt.
6. Wählen Sie aus, um eine regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit zu erstellen **Erstellen** Auf der regelbasierten Karte.
   Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit fest.
7. Wählen Sie aus, um eine automatisierte Verbesserungsmöglichkeit zu erstellen **Erstellen** Auf einer der automatisierten Opportunity-Karten.
   Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten.

Verbesserungsmöglichkeit für Projekte wird festgelegt

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten für Projekte fest, um Verbesserungsbereiche zu finden, mit denen Teams einen Prozess optimieren könnten. Sie können entweder aus einer Liste von Regeln auswählen, die Ihnen zur Verfügung stehen, oder eigene Regeln festlegen. Basierend auf den von Ihnen festgelegten Regeln können Sie Ihre Verbesserungsbereiche anzeigen.

Sie können Verbesserungsmöglichkeiten mithilfe des Ergebnisgenerators oder der Classic-Ansicht an den folgenden Standorten festlegen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erstellen oder Bearbeiten eines Projekts aus der klassischen Ansicht.
- Erstellen oder Bearbeiten eines Projekts über den Projektgenerator.
- Hinzufügen einer Verbesserungsmöglichkeit für ein Projekt über die Seite „Zusammenfassung und Einblicke“.

Festlegen von Verbesserungsmöglichkeiten aus der klassischen Ansicht

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten in der Classic-Ansicht fest.

Legen Sie regelbasierte und automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten in der Classic-Ansicht fest.

Legen Sie regelbasierte Ergebnisdefinitionen mithilfe der klassischen Ansicht fest

Konfigurieren Sie regelbasierte Ergebnisdefinitionen, um erkannte Einblicke auf Ihre Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ zu liefern.

Vorbereitungen

- Sie können eine Konfiguration pro Tabelle für jedes Projekt basierend auf einem Prozess erstellen.
- Sie können eine regelbasierte Ergebnisdefinition auf der Seite „Prozesskonfigurationen“ oder auf der Seite „Projekte“ erstellen.
- Erforderliche Rolle:
  - Die Rollen „sn_Process_Optimization_admin“ und „sn_Process_Optimization_Power_user“ können eine Ergebnisdefinition für ein Projekt erstellen.
  - Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann eine Ergebnisdefinition für ein Projekt anzeigen, aber keine Definition erstellen, bearbeiten oder löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **Alle Projekte**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wählen Sie Aus **Neu** Unter **Projektergebnisdefinitionen** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus der klassischen Ansicht.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

- Erstellen Sie Ergebnisregeln. Schritte zu diesem Prozess finden Sie unter Konfigurieren Sie Ergebnisregeln.
- Erstellen Sie Ergebnisbeschränkungen. Schritte zu diesem Prozess finden Sie unter Konfigurieren Sie Ergebnisbeschränkungen.

Konfigurieren Sie Ergebnisregeln

Konfigurieren Sie Ergebnisregeln für Ihre Ergebnisdefinition. Ergebnisregeln definieren, welche Datensatzkriterien Ihre Ergebnisdefinitionen auslösen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

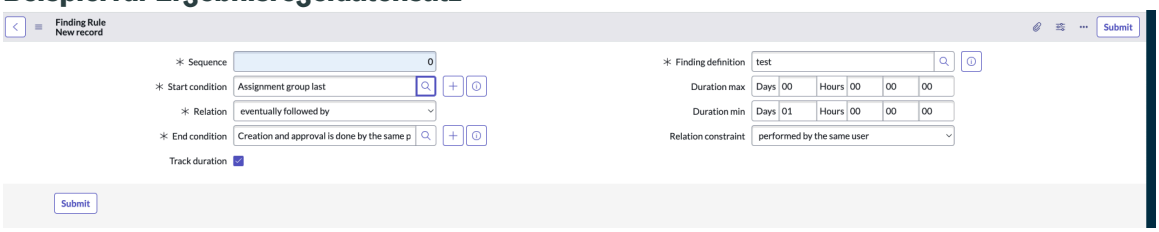
Prozedur

1. Öffnen Sie den Ergebnisdefinitionsdatensatz, in dem Sie eine Ergebnisregel hinzufügen möchten.
2. In **Ergebnisregeln** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Ergebnisregelformular.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie aus **Speichern** Zum Speichern des Ergebnisregeldatensatzes.
5. **Wahlweise:** Um eine zusätzliche Ergebnisregel innerhalb derselben Kette zu erstellen, wählen Sie aus **Nächste Regel erstellen (gleiche Kette)** .
   Mit dieser Option wird eine neue Ergebnisregel innerhalb derselben Kette geöffnet. Die **Sequenz** Wert ist 1 höher als die aktuelle Regel.
6. **Wahlweise:** Um eine zusätzliche Ergebnisregel innerhalb einer neuen Kette zu erstellen, wählen Sie aus **Nächste Regel erstellen (neue Kette)** .
   Mit dieser Option wird eine neue Ergebnisregel innerhalb einer neuen Kette geöffnet.

Example:

In diesem Beispiel wird eine Ergebnisregel erstellt, um zu finden, wenn jemand eine Genehmigung für einen Incident-Datensatz anfordert und diese Genehmigung vom selben Anwender genehmigt wird. Weil **Dauer min** Das Feld ist auf einen Tag festgelegt. Die Regel wird nur ausgelöst, wenn die Genehmigung mehr als 24 Stunden nach der Anforderung genehmigt wird.

Beispiel für Ergebnisregeldatensatz



Nächste Maßnahme

- Konfigurieren Sie die automatisierte Ursachenanalyse, um die Ursache für unerwünschtes Prozessverhalten zu finden. Für Details zu dieser Funktion. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Ursachenanalyse.
- Konfigurieren Automation Discovery Damit Sie Automatisierungsmöglichkeiten für Ihre Workflows identifizieren können. Details zu dieser Konfiguration finden Sie unter Automation Discovery .
- Konfigurieren Sie die Clusteranalyse, um ähnliche Datensätze in einem Cluster (eine Gruppe) zu gruppieren, damit Sie Muster identifizieren können. Weitere Informationen zu dieser Konfiguration finden Sie unter Clusteranalyse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Ergebnisbeschränkungen

Konfigurieren Sie Ergebnisbeschränkungen für Ihre Ergebnisdefinition. Zusätzlich zu Ergebnisregeln schränken Ergebnisbeschränkungen den Umfang Ihrer Ergebnisdefinitionen weiter ein, indem Metriken wie Dauer- und Beziehungsbeschränkungen verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Öffnen Sie den Ergebnisdefinitionsdatensatz, in dem Sie eine Ergebniseinschränkung hinzufügen möchten.
2. In **Ergebniseinschränkungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Ergebniseinschränkungsformular.
4. Wählen Sie **Absenden** aus.

Beispiel für Anwendungsfall: A-b-A-Übergänge

Verwenden Sie Ergebnisregeln, um zu identifizieren, wann Datensätze in einen vorherigen Status zurückkehren.

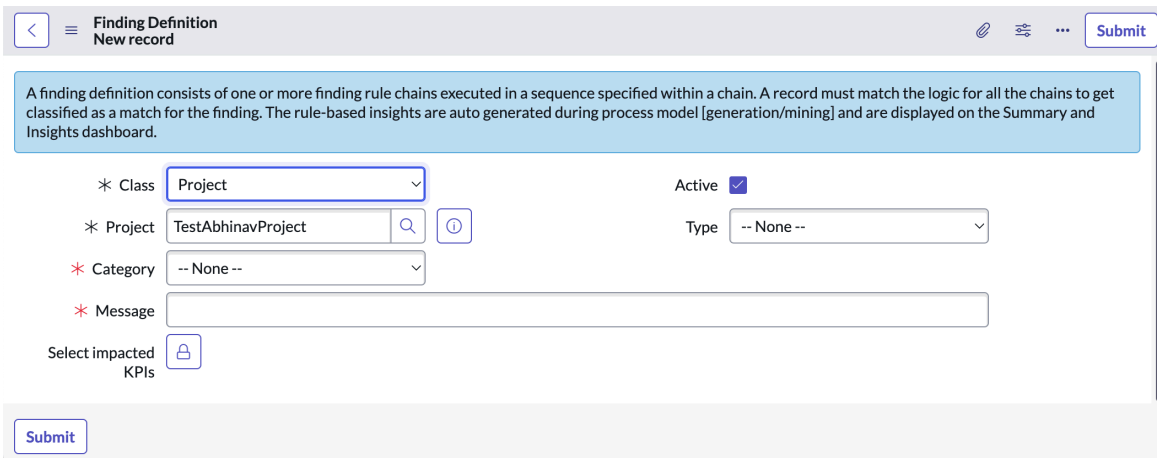
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

In diesem Beispiel wird eine Ergebnisdefinition erstellt, die zwei Ergebnisregeln und eine Ergebniseinschränkung verwendet, um zu identifizieren, wann ein Incident einer Gruppe (in diesem Beispiel der Datenbankgruppe) zugewiesen ist, und dann wieder zur ursprünglichen Zuweisung gewechselt. Verwenden Sie Ergebnisdefinitionen wie diese, um Situationen zu identifizieren, in denen Incidents falsch zugewiesen werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **Alle Projekte**, Und öffnen Sie das Projekt, in das Sie dieses Ergebnis einbeziehen möchten.
2. In **Projektergebnisdefinitionen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** Schaltfläche zum Erstellen einer Ergebnisdefinition.
3. Geben Sie die Details in ein **Ergebnisdefinition** Datensatz.
   Informationen hierzu finden Sie unter Legen Sie regelbasierte Ergebnisdefinitionen mithilfe der klassischen Ansicht fest.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

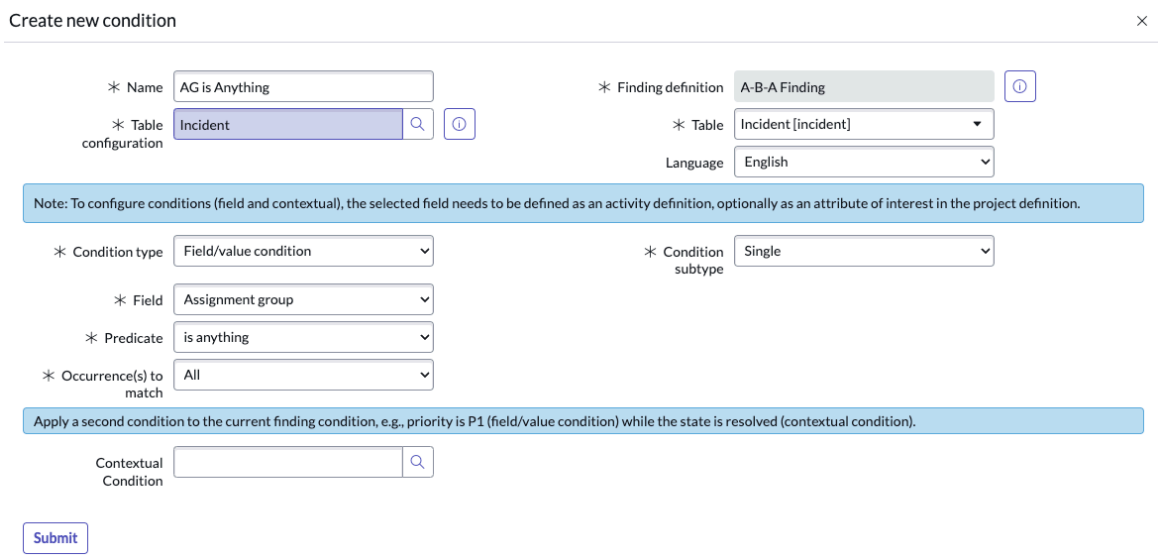
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie aus **Speichern** Aus dem Kontextmenü.
   Nach dem Speichern wird **Ergebnisregeln** Und **Ergebniseinschränkungen** Registerkarten sind sichtbar.
5. In **Ergebnisregeln** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** Schaltfläche zum Erstellen einer Ergebnisregel.
6. Wählen Sie das Plussymbol (+) rechts von aus **Startbedingung** Feld, um mit der Erstellung Ihrer Startbedingung zu beginnen.

   Hinweis: Sie müssen Bedingungen für jede Regel erstellen. Es gibt keine Option zum Auswählen vorhandener Regeln.

7. Verwenden Sie die Felder auf **Neue Bedingung erstellen** Formular zum Erstellen Ihrer ersten Bedingung.

   Für die Startbedingung erstellen Sie eine Bedingung, bei der ein Incident mit einem beliebigen Wert in erstellt wird **Zuweisungsgruppe** Feld.

Feld	Wert
Name	AG ist alles
Tabellenkonfiguration	Incident
Bedingungstyp	Feld-/Wertbedingung
Feld	Zuweisungsgruppe
Prädikat	ist irgendetwas
Abzugleichende(s) Vorkommen	Alle
Bedingungsuntertyp	Einzeln



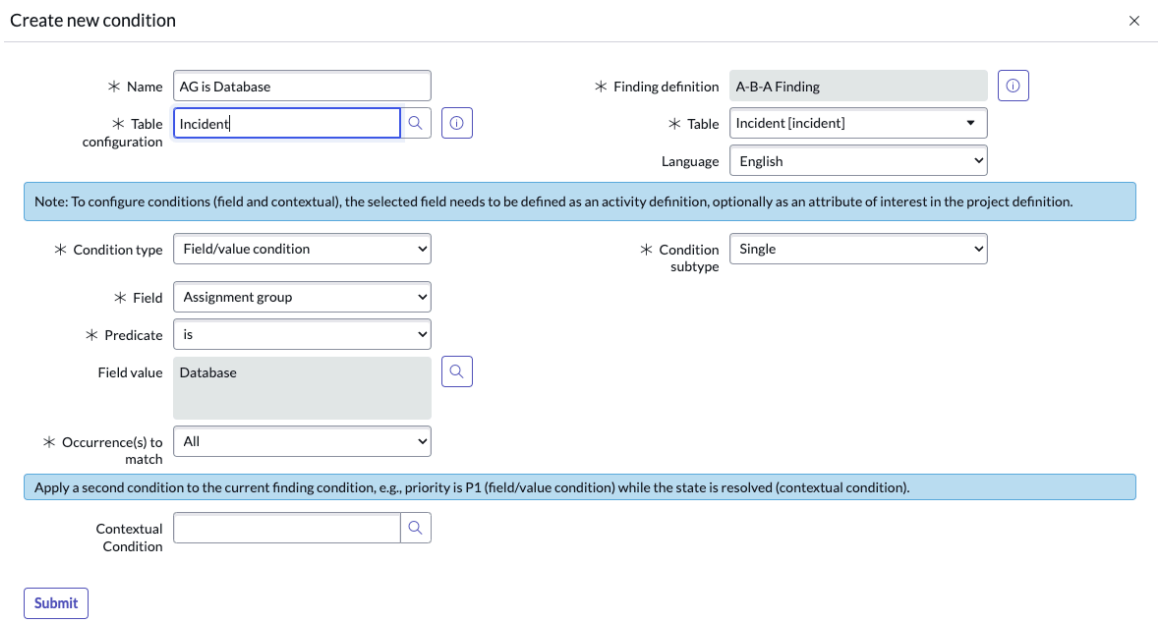
8. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Um Ihre Bedingung zu speichern.
9. In **Beziehung** Feld auswählen **Schließlich gefolgt von** .
10. Wählen Sie das Plussymbol (+) rechts von aus **Endbedingung** Feld, um mit der Erstellung Ihrer Endbedingung zu beginnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

11. Verwenden Sie die Felder auf **Neue Bedingung erstellen** Formular zum Erstellen Ihrer zweiten Bedingung.

    Für die zweite Bedingung erstellen Sie eine Bedingung, bei der der Datenbankgruppe ein Incident zugewiesen ist.

Feld	Wert
Name	AG ist alles
Tabellenkonfiguration	Incident
Bedingungstyp	Feld-/Wertbedingung
Feld	Zuweisungsgruppe
Prädikat	ist
Feldwert	Datenbank
Abzugleichende(s) Vorkommen	Alle
Bedingungsuntertyp	Einzeln

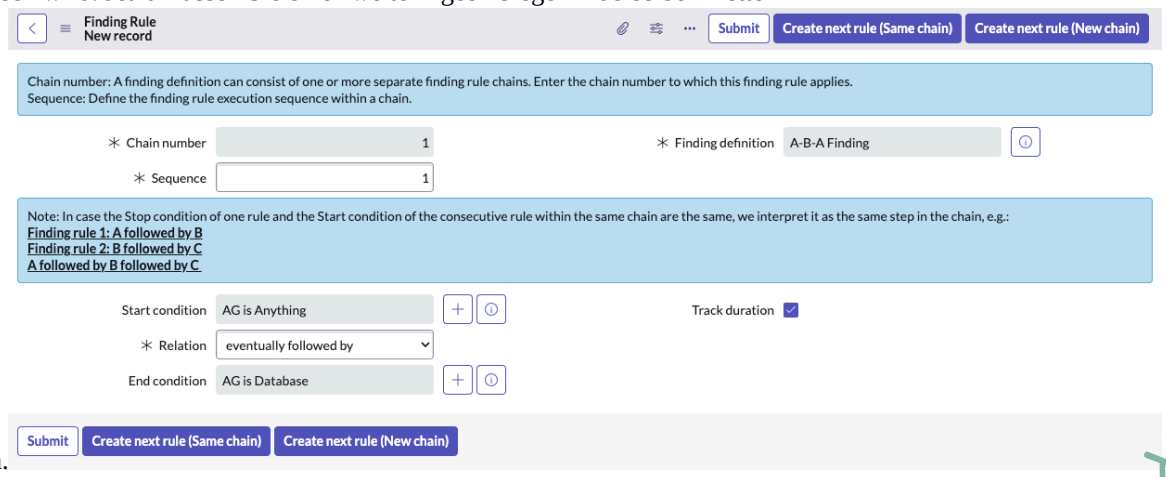


12. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Um Ihre Bedingung zu speichern.

Automatische Übersetzung

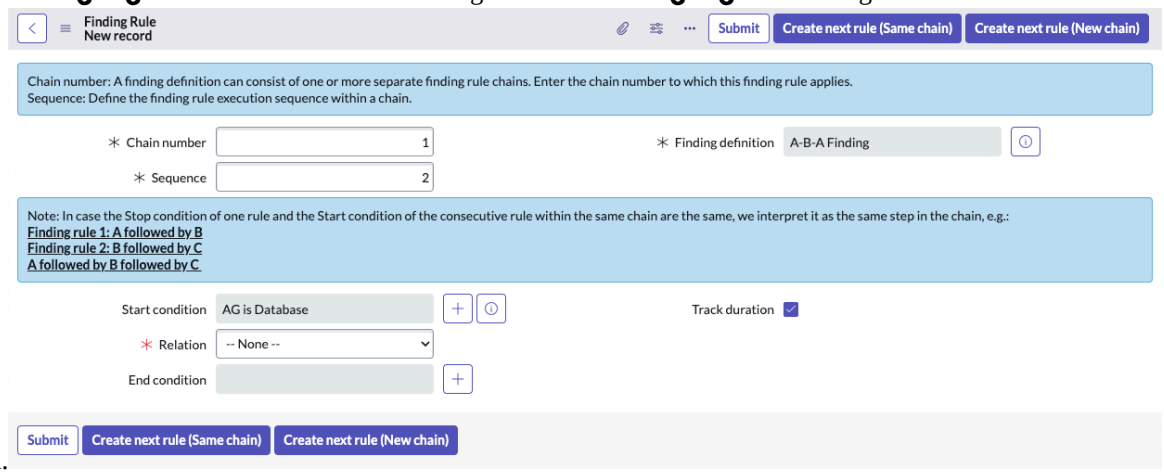
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie haben jetzt Ihre erste Ergebnisregel, die angibt, wann ein Incident der Datenbankgruppe zugewiesen wird. Jetzt müssen Sie eine zweite Ergebnisregel in derselben Kette



erstellen.

13. Wählen Sie Aus **Neue Regel erstellen (gleiche Kette)**
Dies ist eine neue Regel in derselben Kette. Sie können sehen, dass **Sequenz** Feld ist 2 Und **Startbedingung** Feld wird automatisch mit ausgefüllt **Endbedingung**Der vorherigen



Regel.

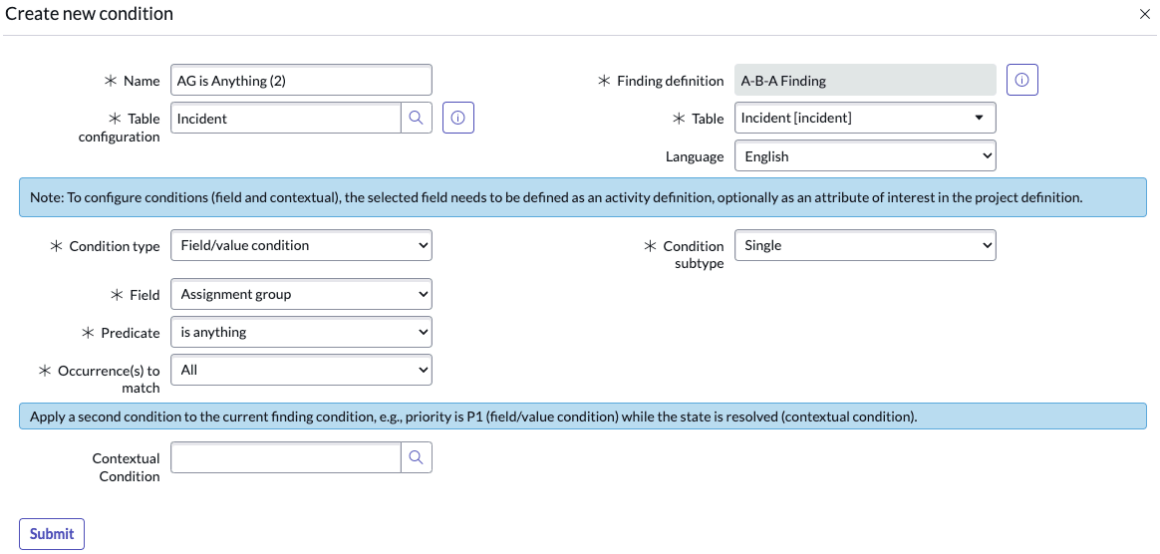
14. In **Beziehung** Feld auswählen **Schließlich gefolgt von** .
15. Wählen Sie das Plussymbol (+) rechts von aus **Endbedingung** Feld, um mit der Erstellung Ihrer zweiten Endbedingung zu beginnen.
16. Verwenden Sie die Felder auf **Neue Bedingung erstellen** Formular zum Erstellen Ihrer Endbedingung.

Für die zweite Bedingung erstellen Sie eine Bedingung, bei der der Datenbankgruppe ein Incident zugewiesen ist.

Feld	Wert
Name	AG ist alles (2)
Tabellenkonfiguration	Incident
Bedingungstyp	Feld-/Wertbedingung
Feld	Zuweisungsgruppe
Prädikat	ist irgendetwas
Abzugleichende(s) Vorkommen	Alle
Bedingungsuntertyp	Einzeln

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

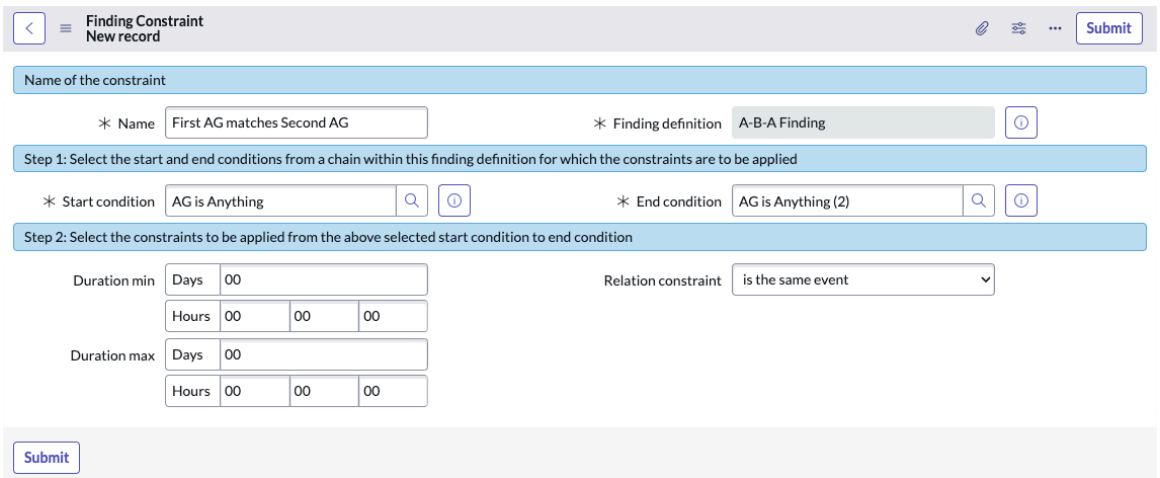


17. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Um Ihre Bedingung zu speichern.
Sie haben jetzt eine abgeschlossene zweite Ergebnisregel.
18. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Um Ihre Ergebnisregel zu speichern.
19. Öffnen Sie Ihren Projektdatensatz erneut.
20. Von **Projektergebnisdefinitionen** Registerkarte öffnen Sie die in den vorherigen Schritten erstellte Ergebnisdefinition.

> **Hinweis:** Dies sollte diejenige sein, die Sie in Schritt 3 erstellt haben.

21. In **Ergebniseinschränkungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** Schaltfläche.
22. Verwenden Sie die Felder auf **Ergebniseinschränkung** Formular zum Erstellen Ihrer Einschränkung.

Feld	Wert
Name	Erstes AG stimmt mit dem zweiten AG überein
Startbedingung	AG ist alles
Endbedingung	AG ist alles (2)
Beziehungsbeschränkung	ist das gleiche Ereignis



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Ergebniseinschränkung verfeinert Ihre Ergebnisregeln. Jetzt, z. B. wenn ein Incident zugewiesen ist **Netzwerk** , Dann **Datenbank** , Und dann zurück zu **Netzwerk** , Wird von dieser Ergebnisregel erkannt.

23. Wählen Sie **Absenden**.

Legen Sie automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten mithilfe der klassischen Ansicht fest

Konfigurieren Sie automatisierte Ergebnisdefinitionen, um die von Ihnen auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ angegebenen Einblicke anzuzeigen.

Vorbereitungen

- Sie können eine Konfiguration pro Tabelle für jedes Projekt basierend auf einem Prozess erstellen.
- Erforderliche Rolle:
  - Die Rollen „sn_Process_Optimization_admin“ und „sn_Process_Optimization_Power_user“ können eine Ergebnisdefinition für ein Projekt erstellen.
  - Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann eine Ergebnisdefinition für ein Projekt anzeigen, aber keine Definition erstellen, bearbeiten oder löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **Alle Projekte**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wählen Sie Aus **Neu** Unter **Automatisierte Ergebnisdefinitionen** Registerkarte.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Formular zur Definition des Automatisierungsergebnisses aus der klassischen Ansicht.

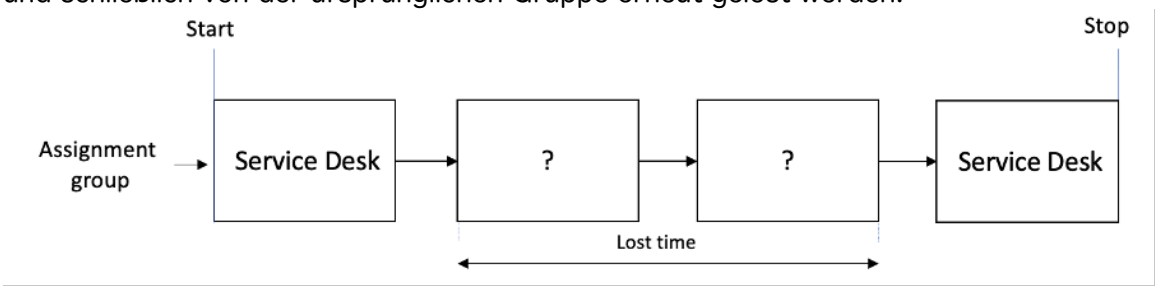
   Hinweis: Sie können maximal 15 automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt haben.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Beispiele für Verbesserungsmöglichkeiten

Die Anwendungsfälle der Ergebnisdefinitionen werden unten beschrieben.

Anwendungsfall 1a: Datensatz springt zwischen Gruppen. Analysten möchten häufig Datensätze identifizieren, die aus einer bestimmten Gruppe stammen (z. B. Service Desk), dann einer anderen Gruppe neu zuweisen und schließlich von der ursprünglichen Gruppe erneut gelöst werden.



Wenn die anfängliche Gruppe bekannt ist, verwenden Sie die folgende Ergebnisregel: Nachricht und Kategorie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Konfiguration der Startbedingungstabelle: Incident
- Startbedingung
  - Name: Gruppenname, z. B. Service Desk
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Zuweisungsgruppe
  - Prädikat = Ist
  - Feldwert = Service Desk
  - Abzugleichende(s) Vorkommen: Nur zuerst

Beziehung: Schließlich gefolgt von

- Konfiguration der Endbedingungstabelle: Incident
- Endbedingung
  - Name: Gruppenname, z. B. Service Desk
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Zuweisungsgruppe
  - Prädikat = Ist
  - Feldwert = Service Desk
  - Abzugleichende(s) Vorkommen: Nur zuletzt
  - Nachverfolgungsdauer: Wahr

Anwendungsfall 1b: Wenn alle Bouncing-Datensätze zwischen Gruppen mit ähnlicher Anfangsgruppe identifiziert werden müssen, verwenden Sie die Ergebnisregel für Nachrichten und Kategorien.

- Konfiguration der Startbedingungstabelle: Incident
- Startbedingung
  - Name: Zuweisungsgruppe ist beliebig
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Zuweisungsgruppe
  - Prädikat = ist irgendetwas
  - Abzugleichende(s) Vorkommen: Nur zuerst

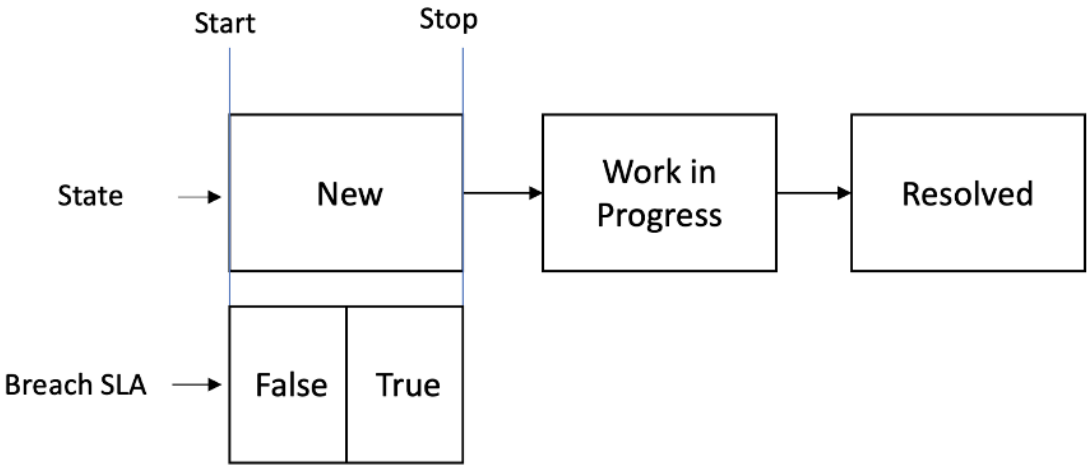
Beziehung: Schließlich gefolgt von

- Konfiguration der Endbedingungstabelle: Incident
- Endbedingung
  - Name: Zuweisungsgruppe ist beliebig
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Zuweisungsgruppe
  - Prädikat = ist irgendetwas
  - Abzugleichende(s) Vorkommen: Alle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Nachverfolgungsdauer: Wahr
- Beziehungseinschränkung: Hat dieselbe Zuweisungsgruppe

Anwendungsfall 2: SLA-Verstoß. Zeigen Sie alle Datensätze an, die sich während des SLA-Verstoßes im Status „Neu“



befanden.

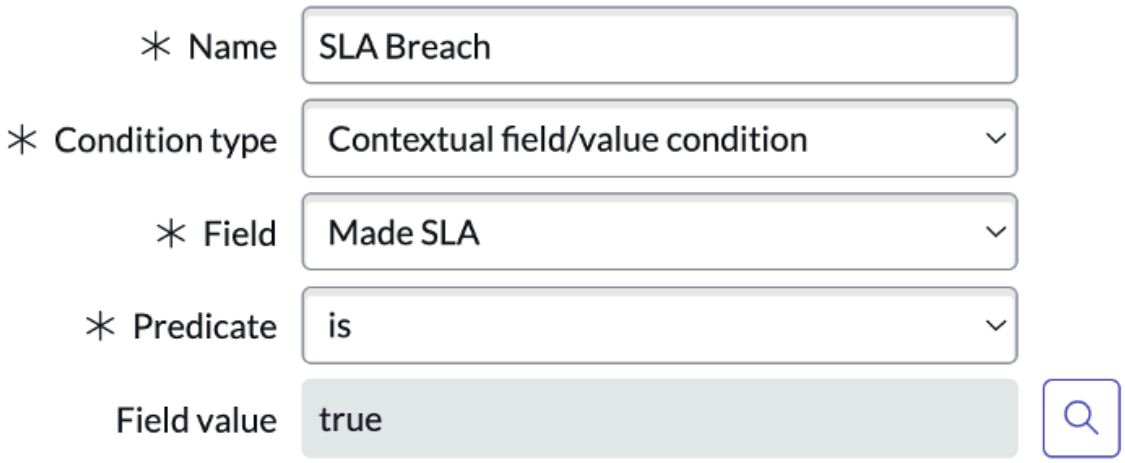
Nachdem Sie der Ergebnisdefinition eine Nachricht und eine Kategorie gegeben haben, geben Sie die Ergebnisregel wie folgt an.

- Konfiguration der Startbedingungstabelle: Incident
- Startbedingung
  - Name=Status
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Status
  - Prädikat = Ist
  - Feldwert=Neu
  - Zu übereinstimmende(s) vorkommen=nur zuerst
- Kontextbezogene Bedingung:
  - Name=SLA-Verstoß
  - Ergebnisdefinition = ergebnisdefinitionsnachricht hinzufügen
  - Bedingungstyp= kontextbezogene Feld-/Wertbedingung
  - Field=SLA gemacht (stellen Sie sicher, dass Sie SLA als Aktivitätsdefinition in Ihrem Projekt definiert haben)
  - Prädikat = ist nicht
  - Feldwert=wahr
- Beziehung: Direkt gefolgt von
- Konfiguration der Endbedingungstabelle: Incident
- Endbedingung
  - Name: Status
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Status

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Prädikat = ist
- Feldwert = in Arbeit
- Zu übereinstimmende(s) vorkommen=nur zuerst

- Kontextbezogene Bedingung:
  - Name=SLA-Verstoß
  - Bedingungstyp= kontextbezogene Feld-/Wertbedingung
  - Field=SLA gemacht (stellen Sie sicher, dass Sie SLA als Aktivitätsdefinition in Ihrem Projekt definiert haben)
  - Prädikat = ist
  - Feldwert=wahr
- Nachverfolgungsdauer: Wahr

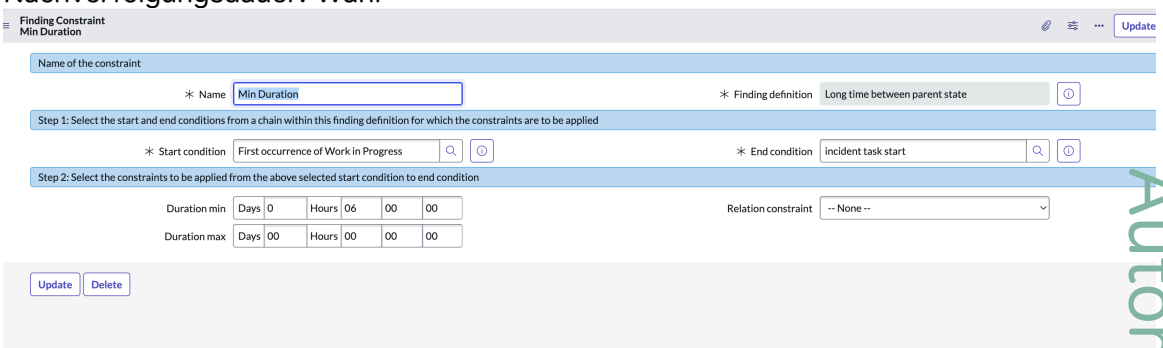


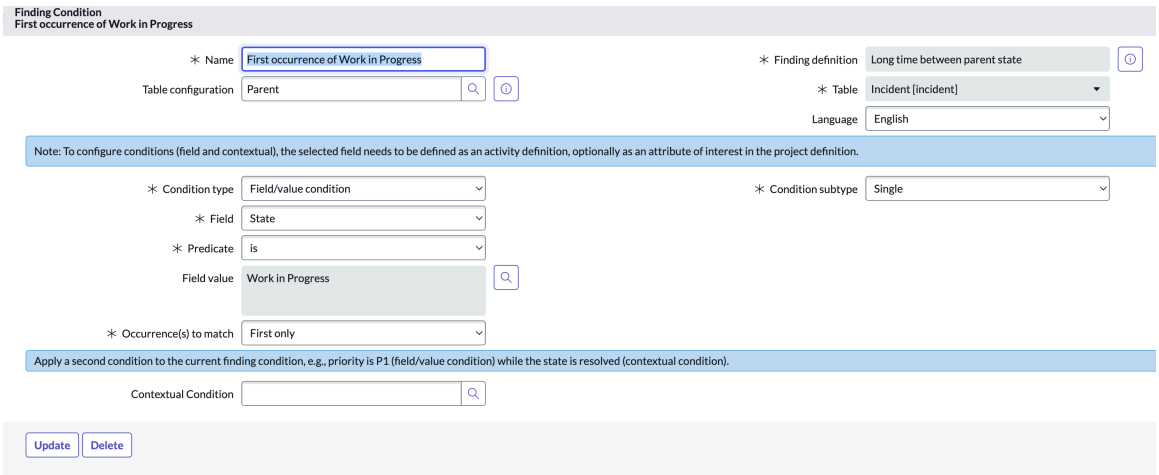
Anwendungsfall 3: Länger als sechs Stunden zwischen dem übergeordneten Status „Arbeit in Bearbeitung“ und der Aufgabenerstellung. Die Lösungszeit oder -Datensätze hängt häufig vom Abschluss einer oder mehrerer Aufgaben ab. Um die Lösungszeit des Hauptdatensatzes zu verbessern, ist es daher wichtig, die Aufgaben so schnell wie möglich zu starten, nachdem die Hauptdatensätze den Status „in Arbeit“ erreicht haben. In diesem Beispiel möchte der Anwender alle Datensätze finden, bei denen es länger als sechs Stunden gedauert hat, die zugrunde liegenden Aufgaben zu erstellen, nachdem der Hauptdatensatz in Bearbeitung war. Nachdem Sie der Ergebnisdefinition eine Nachricht und eine Kategorie gegeben haben, geben Sie die Ergebnisregel wie folgt an.

- Konfiguration der Startbedingungstabelle: Übergeordnetes Element, z. B. Incident
- Startbedingung
  - Name: Erstes Vorkommen von in Arbeit
  - Bedingungstyp: Feld-/Wertbedingung
  - Feld = Status
  - Prädikat = Ist
  - Feldwert = in Arbeit
  - Abzugleichende(s) Vorkommen: Nur zuerst

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Beziehung: Schließlich gefolgt von
- Konfiguration der Endbedingungstabelle: Incident-Aufgabe
- Endbedingung
  - Name=Start der Incident-Aufgabe
  - Bedingungstyp = Prozessstart
    - Einschränkung: Mindestdauer beträgt 6 Stunden
    - Nachverfolgungsdauer: Wahr





Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten mit dem Ergebnisgenerator fest

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten in der Classic-Ansicht mithilfe des Ergebnisgenerators fest.

Vorbereitungen

- Sie können eine Konfiguration pro Tabelle für jedes Projekt basierend auf einem Prozess erstellen.
- Sie können eine regelbasierte Ergebnisdefinition auf der Seite „Prozesskonfigurationen“ oder auf der Seite „Projekte“ erstellen.
- Erforderliche Rolle:
  - Die Rollen „sn_Process_Optimization_admin“ und „sn_Process_Optimization_Power_user“ können eine Ergebnisdefinition für ein Projekt erstellen.
  - Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann eine Ergebnisdefinition für ein Projekt anzeigen, aber keine Definition erstellen, bearbeiten oder löschen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Projekte** > **Alle Projekte**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wählen Sie Aus **Verwenden Sie Die Ergebnisdefinition** Unter **Projektergebnisdefinitionen** Oder die Registerkarte **Automatisierte Ergebnisdefinitionen** Registerkarte.
   Die **Definition der Verbesserungsmöglichkeit** Seite wird angezeigt.
4. Wählen Sie aus, um eine regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit zu erstellen **Erstellen** Auf der regelbasierten Karte.
   Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit fest.
5. Wählen Sie aus, um eine automatisierte Verbesserungsmöglichkeit zu erstellen **Erstellen** Auf einer der automatisierten Opportunity-Karten.
   Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten.

Festlegen der Verbesserungsmöglichkeit über den Projektgenerator

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten im Projektgenerator fest.

Erstellen Sie regelbasierte und automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten aus dem Projektgenerator, während Sie ein Projekt erstellen oder bearbeiten.

Legen Sie regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit fest

Die regelbasierte Ergebnisdefinition ist eine anwenderdefinierte Regel, die Verbesserungsmöglichkeiten für einen Anwendungsfall auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ anzeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

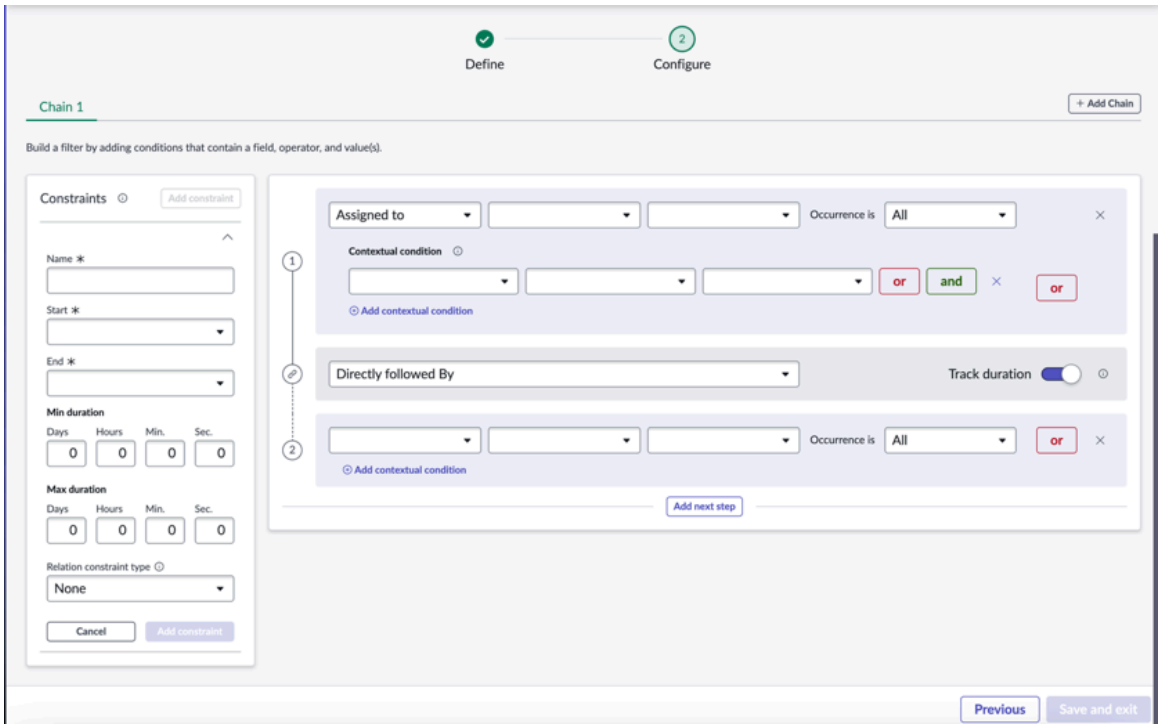
Durch die Einrichtung eigener Regeln können Sie sich auf bestimmte Bereiche des Prozesses konzentrieren, über die Sie mehr erfahren möchten, und so Verbesserungsmöglichkeiten für einen bestimmten Anwendungsfall identifizieren.

Sie können beispielsweise eine Regel einrichten, um Datensätze anzuzeigen, die länger als 7 Tage gedauert haben **Warten auf Verifizierung** Bis **Gelöst** .

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der regelbasierten Karte.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.
   Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.
4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Füllen Sie die Details im Formular aus.

a. Definieren Sie einen Filter, indem Sie Bedingungen hinzufügen, die ein Feld, einen Operator und Werte enthalten.

Verwenden Sie **Vorkommen ist** Feld, um zu definieren, ob der Filter für das erste, letzte oder alle Vorkommen dieser Bedingung gilt.

b. Verwenden Sie **Fügen Sie eine kontextbezogene Bedingung hinzu** Schaltfläche zum Definieren zusätzlicher Kontextbedingungen für diesen Filter.

Verwenden Sie **Und** Und **Oder** Schaltflächen, um beliebig viele kontextbezogene Bedingungen zu erstellen.

c. Wählen Sie Aus **Fügen Sie den nächsten Schritt hinzu** Zum Definieren eines weiteren Filters innerhalb dieser Kette.

Nach dem Erstellen eines Filters wird ein Beziehungsabschnitt zwischen den beiden Filtern angezeigt. Dieser Abschnitt definiert die Beziehung zwischen den Aktivitäten direkt darüber und darunter.

d. Wählen Sie eine Beziehung zwischen Ihren Filtern aus.

- Direkt gefolgt von
- Schließlich gefolgt von
- Nicht direkt gefolgt von
- Nicht irgendwann gefolgt von

e. Wählen Sie aus **Dauer nachverfolgen** Feld.

Dieses Feld verfolgt die Zeit zwischen den angegebenen Ergebnisschritten, um die Gesamtdauer des Ergebnisprozesses zu berechnen, der in der Verbesserungsmöglichkeit angezeigt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

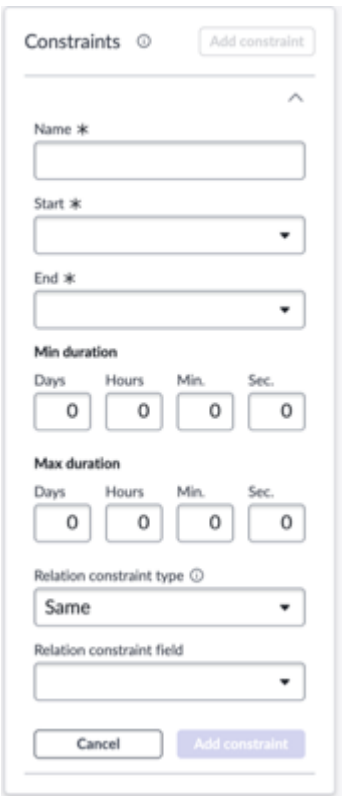
f. Wählen Sie Aus **+ Kette Hinzufügen** (Oben rechts), um eine zusätzliche Filterkette zu erstellen.

Eine Kette ist ein Satz verknüpfter Filter. Erstellen Sie eine Kette, um einen separaten Satz zugehöriger Filter zu definieren, die ebenfalls als „wahr“ ausgewertet werden müssen, aber keine Beziehung zu den Filtern in einer anderen Kette haben. Nachdem Sie eine Kette erstellt haben, können Sie mit zwischen Ketten navigieren **Kette-<number>** Registerkarten oben im Fenster.

g. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Einschränkung hinzu** .

Der Bereich „Einschränkungen“ wird auf der rechten Seite angezeigt. Verwenden Sie die Ergebniseinschränkung, um bestimmte Bedingungen zwischen Ergebnisdefinitionsschritten festzulegen, z. B. Dauer und Beziehungsbeschränkungen zwischen bestimmten Schritten, die dazu beitragen, ihren Umfang über die grundlegenden Ergebnisregeln hinaus einzugrenzen.

h. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Einschränkung hinzu** , Geben Sie alle Details an, und wählen Sie aus **Fügen Sie Einschränkung hinzu** .



Feld	Beschreibung
Name	Name der Einschränkung
Start	Ereignis, das die Ergebniseinschränkung auslöst. Die verfügbaren Optionen sind die in den Filtern bereitgestellten Schritte.
Ende	Ereignis, das die Ergebniseinschränkung beendet. Die verfügbaren Optionen sind die in den Filtern bereitgestellten Schritte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Mindestdauer	Gibt die Mindestdauer zwischen dem Zeitpunkt an, zu dem das Ereignis in definiert ist **Starten** Feld und Ereignis definiert in **Ende** Feld. Das Ereignis in **Ende** Das Feld muss nach der in diesem Feld angegebenen Zeit auftreten.
Max. Dauer	Die maximale Dauer zwischen dem Zeitpunkt, zu dem das Ereignis in definiert ist **Starten** Feld und Ereignis definiert in **Ende** Feld. Das Ereignis in **Ende** Das Feld muss vor der in diesem Feld angegebenen Zeit erfolgen.
Beziehungsbeschränkungstyp	Optionale Einschränkungsbedingungen, um weiter zu definieren, wann die Einschränkung ausgelöst wird. **Keine** Keine Beziehungseinschränkung **Gleich** Datensätze müssen in einem bestimmten Feld denselben Wert haben. Geben Sie dieses Feld in an **Beziehungseinschränkungsfeld** Feld. **Etwas anderes** Datensätze müssen unterschiedliche Werte in einem bestimmten Feld haben. Geben Sie dieses Feld in an **Beziehungseinschränkungsfeld** Feld. **Gleicher Anwender** Start- und Endbedingungen müssen vom selben Anwender ausgelöst werden. **Anderer Anwender** Start- und Endbedingungen müssen von verschiedenen Anwendern ausgelöst werden. **Gleiches Event** Gibt an, dass die Start- und Stoppschritte identisch sind, während sich die Zwischenschritte unterscheiden können. Dies hilft bei der Identifizierung von Ping-Pong-Mustern, z. B. A -> B -> A, bei denen nur die ersten und letzten Schritte übereinstimmen müssen. **Anderes Event** Gibt an, dass sich die Start- und Stoppschritte voneinander unterscheiden, während

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Zwischenschritte variieren oder identisch sein können. Dies hilft bei der Identifizierung von Sequenzen, bei denen die ersten und endgültigen Aktivitäten nicht identisch sind, z. B. A -> B -> C, und stellt sicher, dass der Prozess mit verschiedenen Ereignissen beginnt und endet.
Beziehungsbeschränkungsfeld	Feld, das dem Beziehungseinschränkungstyp zugeordnet ist. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Gleich** Oder **Anders** Ist in ausgewählt **Beziehungseinschränkungstyp** Feld. **Hinweis:** Das Feld „Verfügbare Beziehungseinschränkung“ wird leer angezeigt, wenn keine Auswahl in vorhanden ist **Startbedingung** Oder **Endbedingung** Felder.

6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten

Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten sind die Verbesserungsmöglichkeiten, die in verfügbar sind Process Optimization. Legen Sie sie fest, um die Verbesserungsmöglichkeiten für Ihren Prozess zu verstehen.

Hinweis: Sie können maximal 15 automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt haben.

In Process Optimization Die folgenden Verbesserungsmöglichkeiten sind verfügbar:

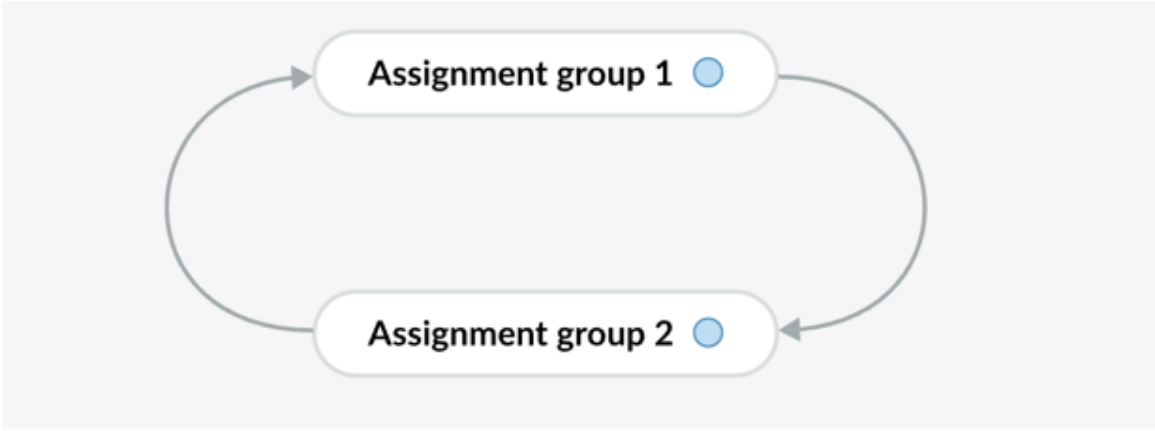
Konfigurieren Sie die Definition des Ping-Pong-Ergebnisses

Konfigurieren Sie Ping-Pong-Ergebnisdefinitionen, um ein Muster anzuzeigen, bei dem ein Datensatz ohne Unterbrechung zwischen zwei Schritten hin- und herspringt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die Definition des Ping-Pong-Ergebnisses zeigt Bereiche im Prozess an, in denen Datensätze kontinuierlich zwischen zwei Schritten hin- und herspringen. Die Identifizierung dieser Schleifen hilft bei der Bestimmung der erforderlichen Verbesserungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Ping pong is seen here between both assignment groups, caused by continuous reassignment

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Ping-Pong-Karte.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.

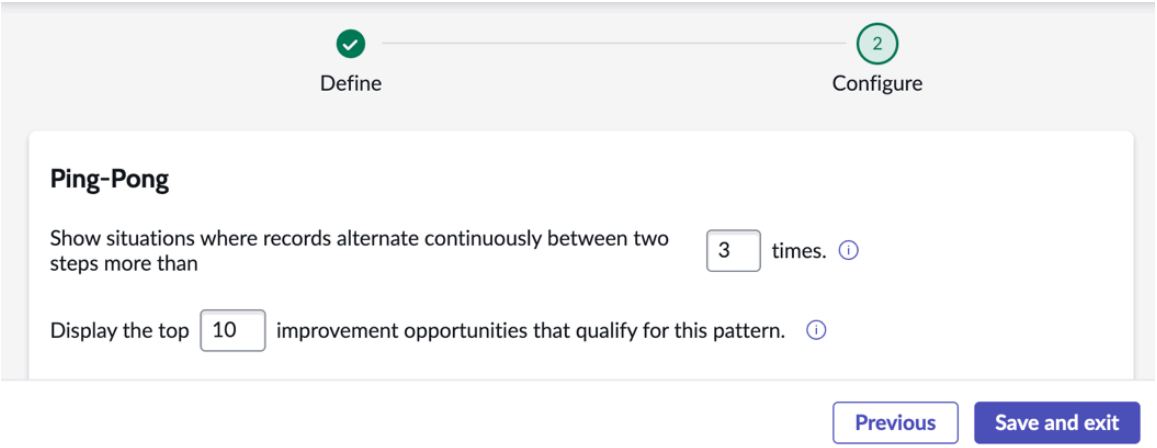
Projektdefinitionsformular

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für Ihre automatisierte Ergebnisdefinition an.
Mustertyp	Dieses Feld wird automatisch gefüllt. Die automatisierte Ergebnisdefinition, die Sie zum Erstellen ausgewählt haben, wird hier angezeigt. Sie können sie bei Bedarf ändern.
Feld, in dem das Muster erkannt werden soll	Wählen Sie ein Feld aus der Tabelle aus, in dem Sie dieses Muster erkennen möchten. Die gesamte Ergebnisdefinition funktioniert für dieses Feld.
Kategorie	Geben Sie eine Kategorie an, zu der die automatisierte Ergebnisdefinition gehört. Verfügbare Optionen: ○ Qualität ○ Automatisierung ○ Konformität ○ Leistung
Aktiv	Wählen Sie das Feld aus, wenn diese Ergebnisdefinition aktiv sein soll. Standardmäßig ist sie ausgewählt.
Tabelle	Zeigt den von Ihnen ausgewählten Tabellennamen an. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Auf Prozess anwenden	Zeigt den von Ihnen ausgewählten Tabellennamen an. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Betroffene KPIs	Wählen Sie die KPIs aus, die wahrscheinlich von den Ergebnissen betroffen sind. Durch die Auswahl der betroffenen KPIs können Sie die Geschäftsauswirkungen bewerten. Sie können die KPI-bezogenen Ergebnisse im Bereich „Einblicke“ des Process Mining-Arbeitsbereichs anzeigen.

4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt. Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.



   Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:
   - Ein Datensatz muss mindestens 3 ununterbrochene Wiederholungen aufweisen, wobei er zwischen zwei Prozessen wechselt.
   - Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ werden maximal 10 Verbesserungsmöglichkeiten angezeigt.

5. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

Konfigurieren Sie die Ergebnisdefinition des zusätzlichen Schritts

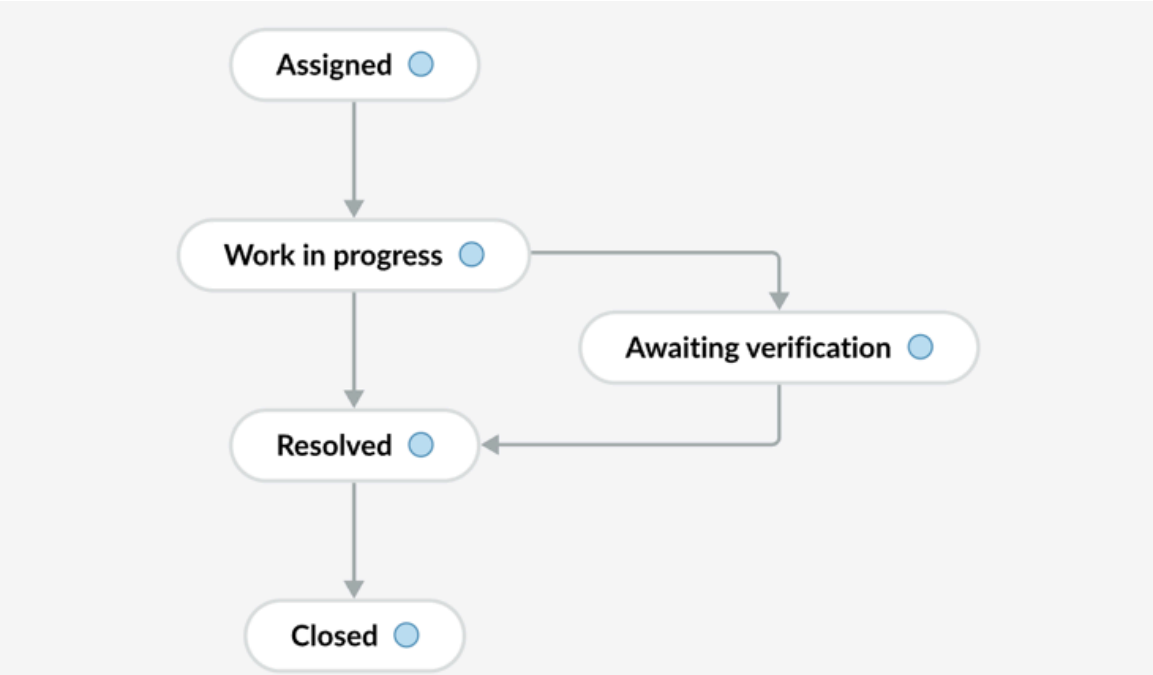
Konfigurieren Sie eine Ergebnisdefinition für zusätzliche Schritte, um ein Muster anzuzeigen, bei dem sich Routen durch einen zusätzlichen Schritt unterscheiden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

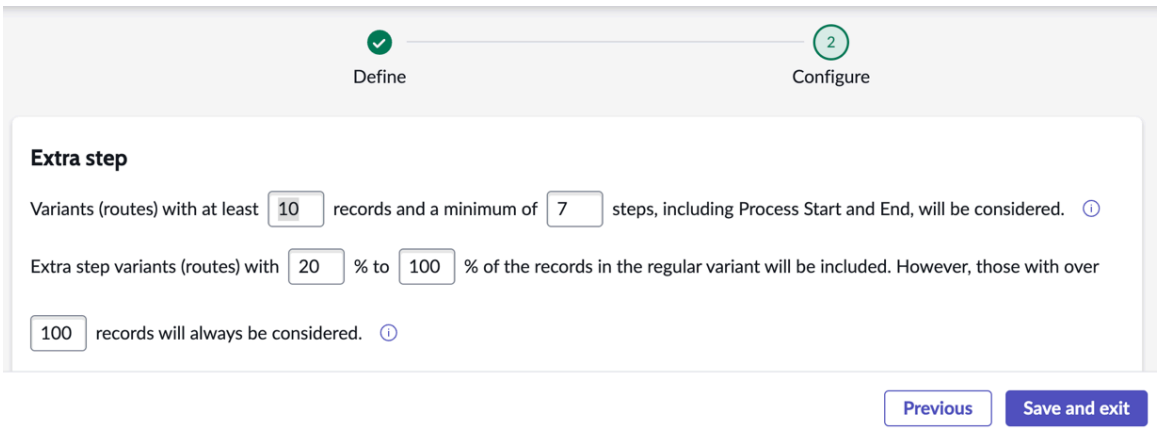
Die Ergebnisdefinition für zusätzliche Schritte zeigt Varianten (Routen) im Prozess auf, die sich nur durch einen zusätzlichen Schritt unterscheiden, der möglicherweise automatisiert oder eliminiert werden könnte, um Zeit zu sparen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Karte „zusätzlicher Schritt“.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.
   Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.
4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Details im Formular aus.
   Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.



Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Sucht nach Varianten (Routen) mit mindestens 7 Schritten, um ähnliche Varianten mit einem zusätzlichen Schritt zu finden. Die Schritte umfassen **Prozessstart** Und **Prozessende** . Außerdem müssen die Varianten mindestens 10 Datensätze haben.
- Nur Varianten mit 20% bis 100% des Volumens der effizienten Route werden berücksichtigt. Varianten mit 100 Datensätzen werden jedoch unabhängig vom Prozentsatz immer berücksichtigt.
- Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ werden nur Top-10-Varianten angezeigt.

6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

Konfigurieren Sie langsame Übergänge

Konfigurieren Sie eine Ergebnisdefinition für langsame Übergänge, um ein Muster anzuzeigen, bei dem Cluster von Datensätzen eine ungewöhnliche Dauer haben, die höher ist als die durchschnittliche Dauer einer anderen Gruppe von Datensätzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die Ergebnisdefinition für langsame Übergänge zeigt Cluster von Datensätzen mit einer ungewöhnlichen Dauer an, die höher ist als die durchschnittliche Dauer einer anderen Gruppe von Datensätzen. Dies hilft, langsamere Fortschritte für eine bedeutende Gruppe von Datensätzen zu identifizieren.

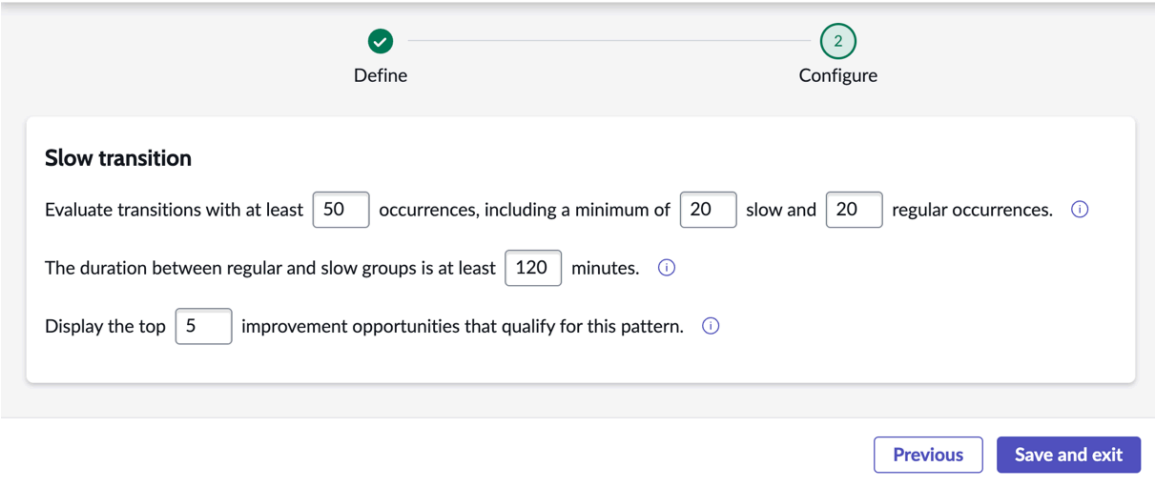


Group B takes longer to transition from "New" to "Assigned"

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Karte für langsamen Übergang.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.
   Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.
4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Details im Formular aus.
   Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:

- Der Übergang muss mindestens 50 Vorkommen mit mindestens 20 langsamen Übergängen und 20 regulären Übergängen aufweisen.
- Der Unterschied zwischen dem kürzesten Übergang in der Gruppe für langsame Übergänge und dem längsten Übergang in der regulären Übergangsgruppe muss mindestens 120 Minuten betragen.
- Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ werden nur die fünf langsamsten Übergänge angezeigt.

6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

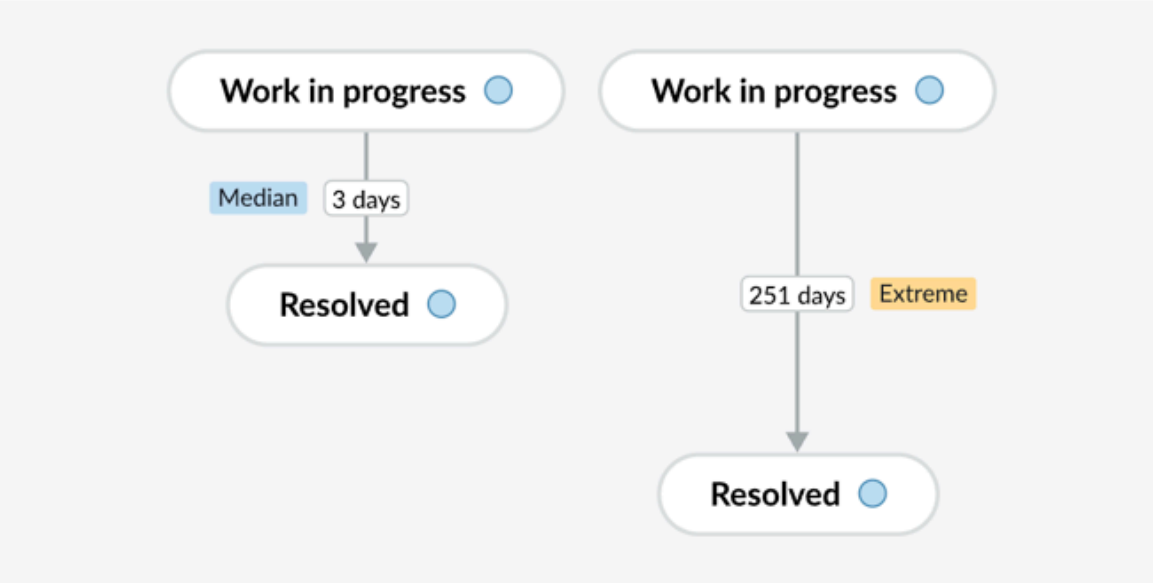
Konfigurieren Sie die Ergebnisdefinition für extreme Dauer

Konfigurieren Sie eine Ergebnisdefinition für extreme Dauer, um ein Muster anzuzeigen, bei dem Übergänge erheblich länger dauern als die übliche Dauer zwischen den Schritten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die Ergebnisdefinition für extreme Dauer zeigt Übergänge an, die erheblich länger als die mittlere Dauer dauern. Dies hilft, potenzielle Anomalien der Dauer aufzudecken.

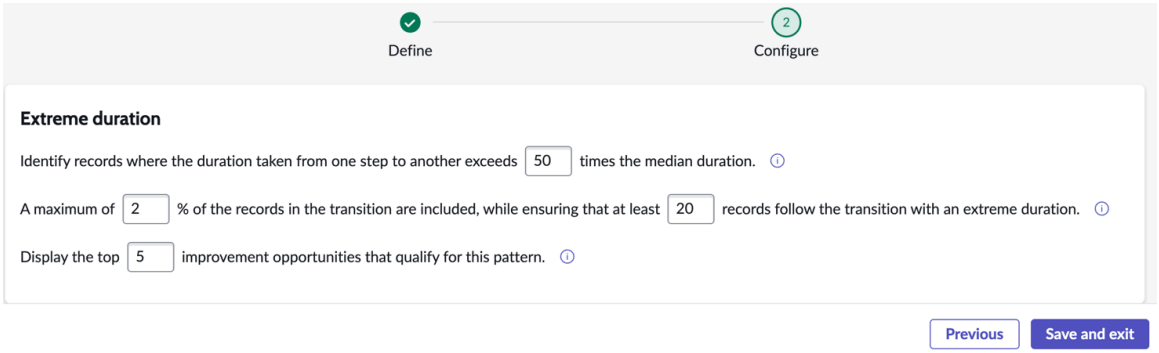
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Right-hand side transition takes significantly longer than the median duration (3 days) to complete

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Karte „Extreme Dauer“.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.
   Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.
4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Details im Formular aus.
   Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.



Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Datensätze, die die Mindestzeit benötigen, d. h. die angegebene Anzahl der Male multipliziert mit der mittleren Dauer.
- Nur 2% der Gesamtdatensätze werden einbezogen, damit keine große Anzahl von Datensätzen angezeigt wird. Außerdem werden mindestens 20 Datensätze berücksichtigt.
- Nur die fünf wichtigsten Übergänge mit extremer Dauer werden auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ angezeigt.

6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

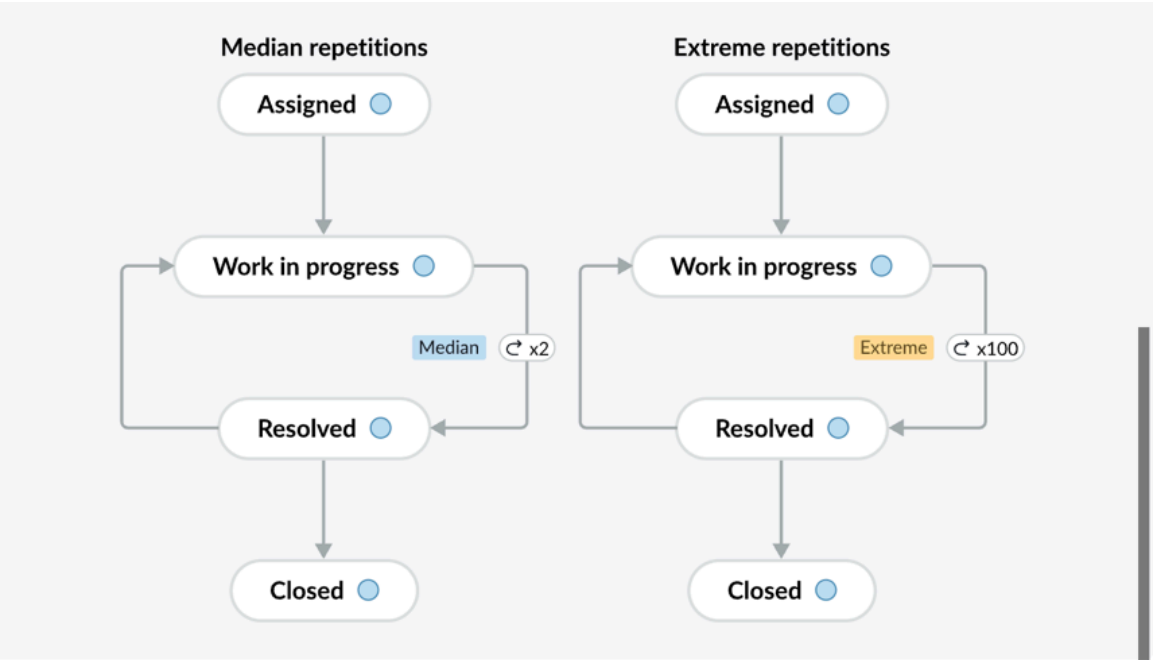
Konfigurieren Sie die Ergebnisdefinition für extreme Wiederholungen

Konfigurieren Sie eine Ergebnisdefinition für extreme Wiederholungen, um ein Muster anzuzeigen, bei dem sich ein Übergang mehr als der übliche Wiederholungsbereich zwischen den Schritten wiederholt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die Ergebnisdefinition für extreme Wiederholungen zeigt Übergänge auf, die deutlich häufiger wiederholt werden als die mittlere Wiederholung. Dies hilft, potenzielle Wiederholungsanomalien aufzudecken.



Right-hand side transition between "Work in progress" and "Resolved" occurred significantly more than the median repetition

Prozedur

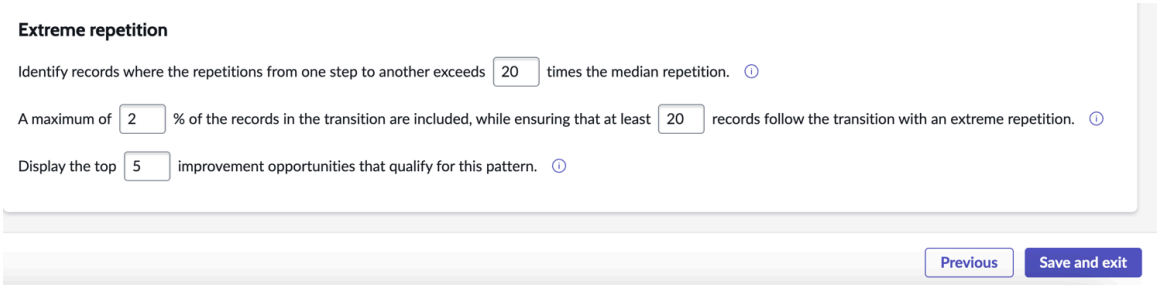
1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Karte „Extreme Wiederholungen“.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.

4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Details im Formular aus.
   Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.



   Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:
   - Datensätze, die die Mindestzeit benötigen, d. h. die angegebene Anzahl der Male multipliziert mit der mittleren Dauer. Im Beispiel beträgt die Dauer 20*Median.
   - Nur 2% der Gesamtdatensätze sind enthalten, sodass keine große Anzahl von Datensätzen angezeigt wird. Außerdem werden mindestens 20 Datensätze berücksichtigt.
   - Nur die fünf wichtigsten Übergänge mit extremer Dauer werden auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ als Verbesserungsmöglichkeiten angezeigt.
6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

Konfigurieren Sie die Ergebnisdefinition für Wiederholungsmuster

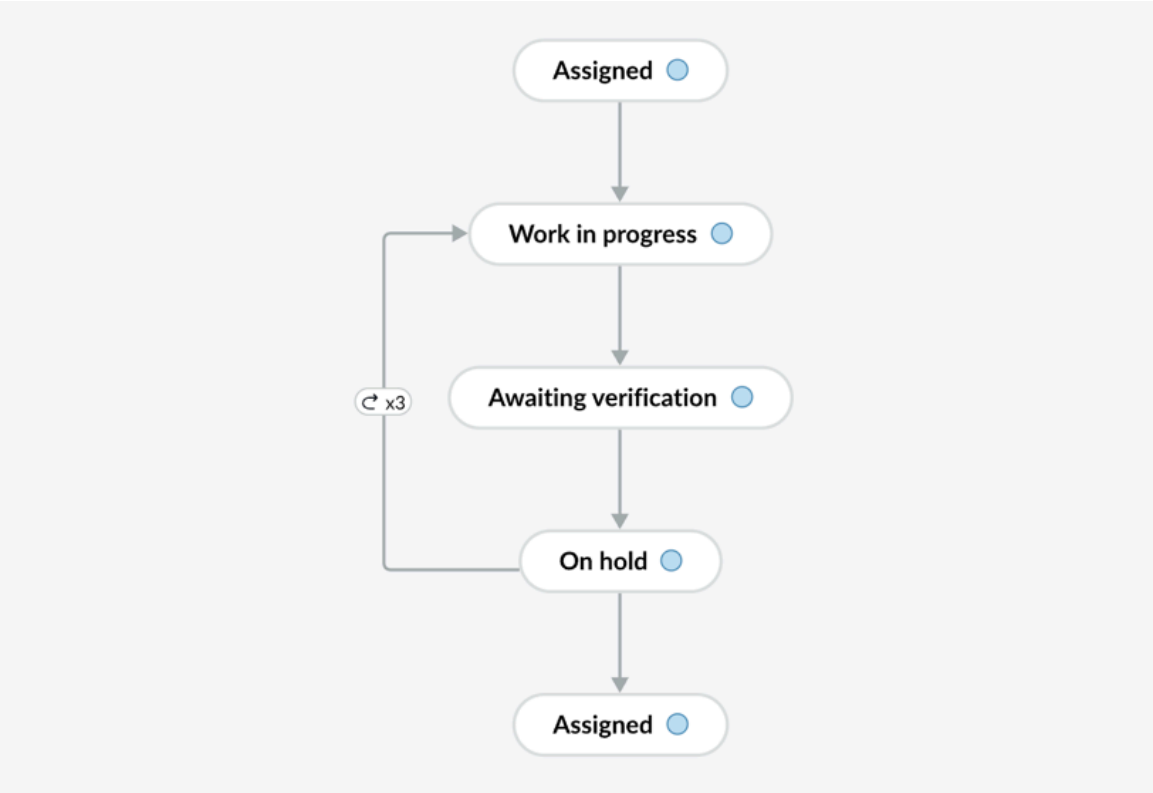
Konfigurieren Sie eine Ergebnisdefinition für Wiederholungsmuster, um ein Muster mit einer Reihe von sich wiederholenden Schritten anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die sich wiederholende Musterergebnisdefinition zeigt die Wiederholung einer bestimmten Reihenfolge von Schritten an. Dadurch wird der Fokus auf die Bereiche gelegt, in denen Sie bestimmte Teile oder den Prozess verbessern oder automatisieren möchten, die neu überarbeitet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

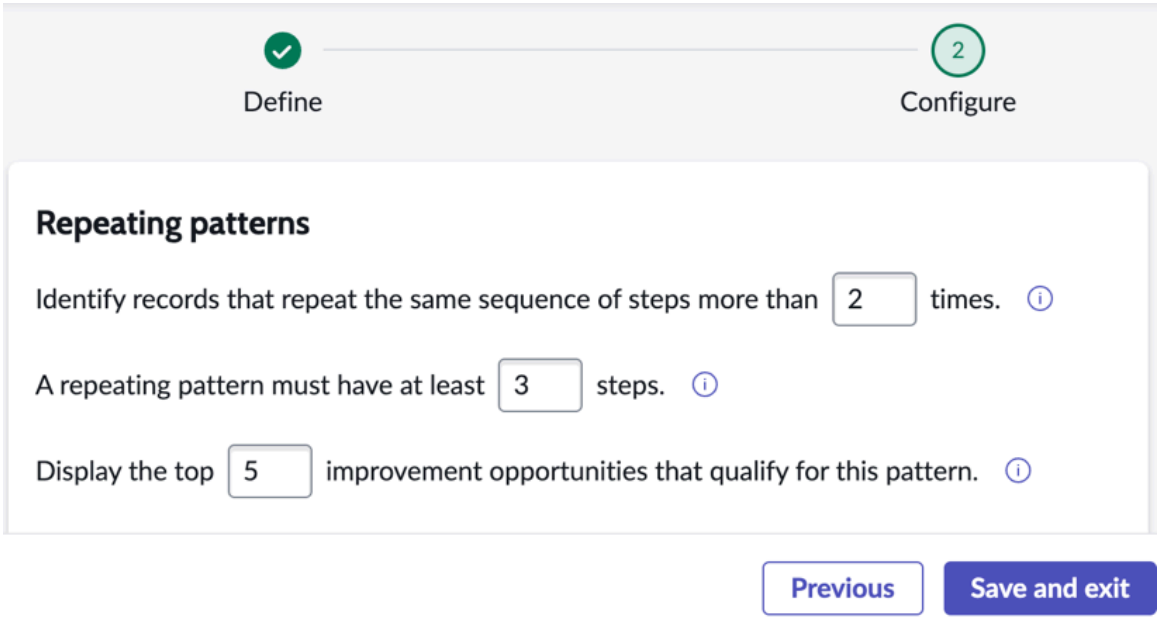


"Work in progress", "Awaiting verification", and "On hold" were executed multiple times

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Karte mit Wiederholungsmuster.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.
   Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.
4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Details im Formular aus.
   Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:

- Ein Datensatz muss mindestens 2 Mal wiederholt werden.
- Das sich wiederholende Muster muss mindestens 3 Schritte enthalten.
- Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ werden nur die 5 häufigsten Muster angezeigt.

6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

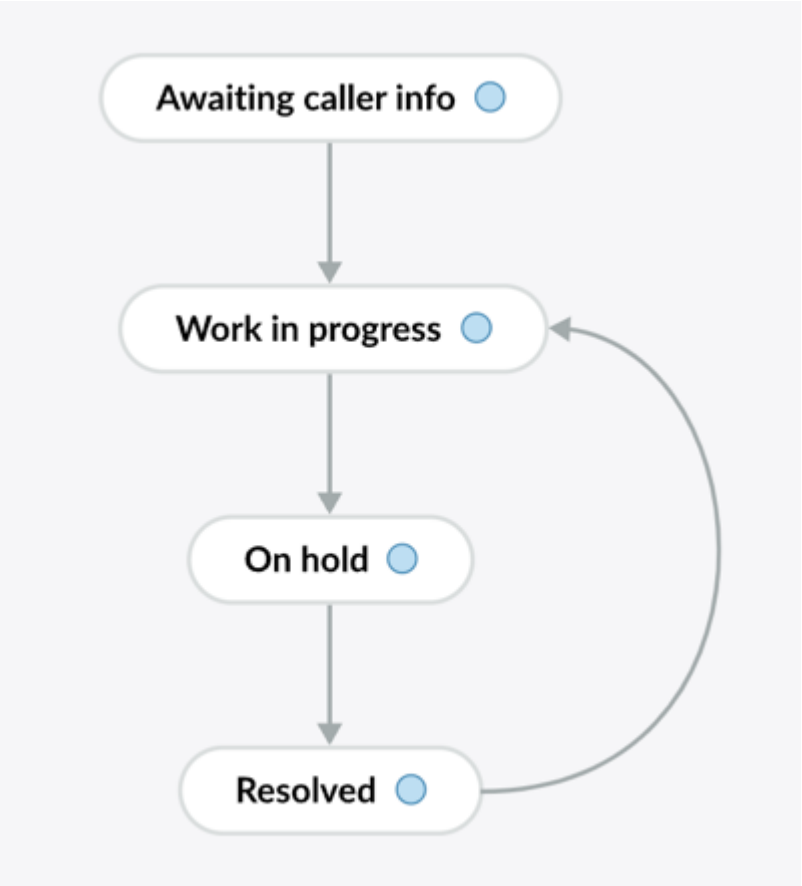
Konfigurieren Sie die Ergebnisdefinition für die Überarbeitung

Konfigurieren Sie eine Ergebnisdefinition für die Überarbeitung, um ein Muster anzuzeigen, bei dem ein Schritt im Prozess wiederholt wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Die Ergebnisdefinition der Überarbeitung zeigt wiederholte Prozessschritte an. Dies hilft bei der Identifizierung von Situationen, in denen die Arbeit häufig wiederholt werden könnte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

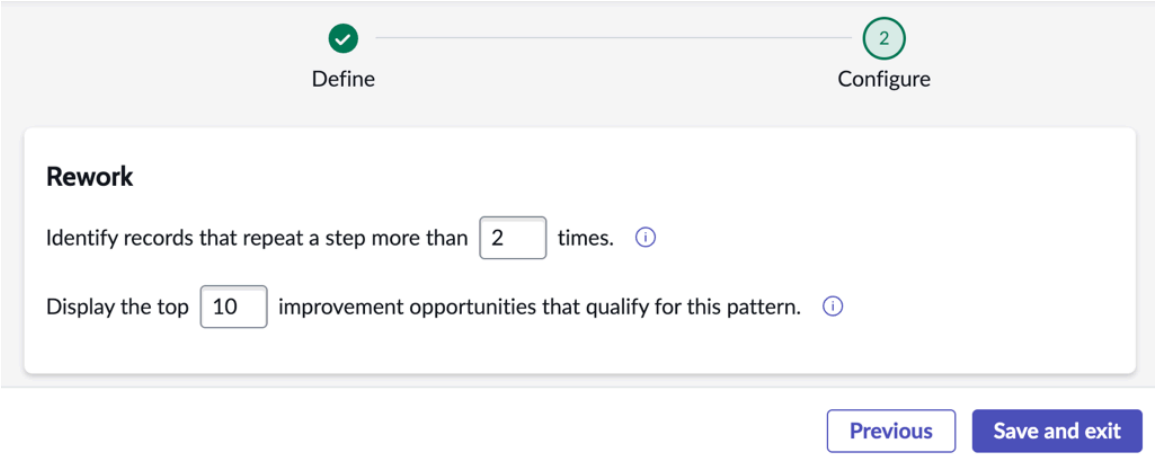


"Work in progress" has been revisited

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen zur Definitionsseite für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf der Überarbeitungskarte.
   Für eine bestimmte Art automatisierter Ergebnisse können Sie maximal zwei automatisierte Ergebnisse erstellen.
3. Geben Sie Details in an **Definieren** Abschnitt.
   Details finden Sie unter Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator.
4. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   Die **Konfigurieren** Registerkarte wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Details im Formular aus.
   Standardwerte sind angegeben. Sie können sie bei Bedarf bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Dem Beispiel zufolge sind Datensätze, die die folgenden Bedingungen erfüllen, als Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ verfügbar:

- Ein Datensatz, in dem ein Schritt mehr als 2 Mal wiederholt wird.
- Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ werden nur die Top-10-Datensätze angezeigt.

6. Wählen Sie Aus **Speichern und beenden** .

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ fest

Legen Sie Verbesserungsmöglichkeiten auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ fest, um Verbesserungsmöglichkeiten für das Projekt zu konfigurieren.

Vorbereitungen

- Sie können eine Konfiguration pro Tabelle für jedes Projekt basierend auf einem Prozess erstellen.
- Sie können eine regelbasierte Ergebnisdefinition auf der Seite „Prozesskonfigurationen“ oder auf der Seite „Projekte“ erstellen.
- Erforderliche Rolle:
  - Die Rollen „sn_Process_Optimization_admin“ und „sn_Process_Optimization_Power_user“ können eine Ergebnisdefinition für ein Projekt erstellen.
  - Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann eine Ergebnisdefinition für ein Projekt anzeigen, aber keine Definition erstellen, bearbeiten oder löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
   Stellen Sie sicher, dass für das Projekt Verbesserungsmöglichkeiten festgelegt sind.
3. Wählen Sie aus **Ändern Sie die Konfiguration** Link auf **Jobangebote** Abschnitt.
   Die **Verbesserungsmöglichkeiten** Seite aus Projekt-Generator wird angezeigt.
4. Wählen Sie **Neu**.
   Die **Definition der Verbesserungsmöglichkeit** Seite wird angezeigt.
5. Wählen Sie Aus **Erstellen** Auf einer Karte, um eine Verbesserungsmöglichkeit dieses Typs zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zu regelbasierten Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Legen Sie regelbasierte Verbesserungsmöglichkeit fest.

Informationen zu automatisierten Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten.

Hinweis: Sie können maximal 15 automatisierte Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt haben.

Prozesseinblicke werden analysiert und abgerufen

Visualisieren und analysieren Sie Ihre Business Flows anhand automatisierter Prozessdaten, und nutzen Sie diese Einblicke.

Seite „Zusammenfassung und Einblicke“

Neben einer Visualisierung Ihres Prozesses können Sie auch interessante Fakten sehen, die dazu beitragen können, ihn zu verbessern. Process Optimization Verwendet Regeln und Clusteranalysen von Verbindungen, Aktivitäten und Routen, um Ihnen diese berechneten Einblicke zu liefern. Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ können Sie auf statistisch relevante Ergebnisse zu Metriken wie Geschwindigkeit, Qualität und Kostenauswirkungen für Ihr Unternehmen zugreifen. Sie können eine Übersicht über die Verbesserungsmöglichkeiten sowie einen detaillierten Bericht anzeigen. Sie können hier auch eine neue Ergebnisregel für das Projekt erstellen.

Workbench-Seite für Analysten

Um Ihren Geschäftsprozess besser zu analysieren, verfeinern Sie die aus Ihren Projektdaten generierte Prozesszuordnung. Sie können eine Zuordnung in der Workbench für Analysten verfeinern. In der Workbench können Sie zwei Projekte nebeneinander analysieren, an Verbesserungsinitiativen zusammenarbeiten und Metriken anzeigen.

Hinweis: Auf die Analysten-Workbench kann erst zugegriffen werden, nachdem ein Projekt konfiguriert und seine Daten in einer Prozesszuordnung generiert wurden.

Entweder auf der Seite oder der Workbench können Sie Aufgaben wie Cluster- und Prozessanalysen ausführen.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie ein Projekt oder eine Vorlage mit dem Projektgenerator

Geschäftseinblicke anzeigen

Zeigen Sie wichtige Informationen zu Ihrem Geschäftsprozess auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ an. Sehen Sie sich Ziele und Leistungsindikatoren an, und erhalten Sie Einblicke in die Verbesserungsmöglichkeiten.

Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ werden Möglichkeiten zur Optimierung Ihres Prozesses angezeigt. Sie können die folgenden Snapshots anzeigen.

- Prozessübersicht
- Übersicht über Verbesserungsmöglichkeiten und Liste der Verbesserungsmöglichkeiten
- Varianten
- Neue Verbesserungsmöglichkeiten

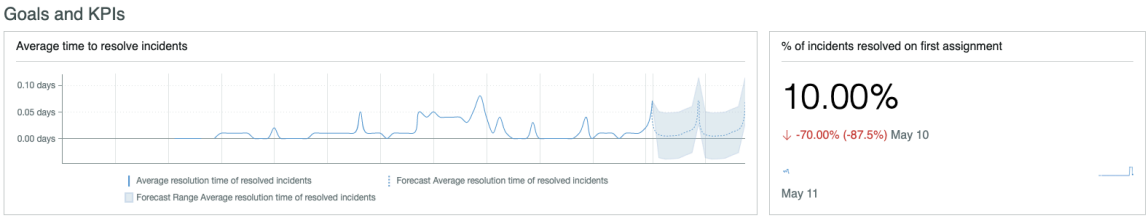
Ziele und KPIs

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Der Abschnitt „Ziele und KPIs“ ist mit der Integration von verfügbar Performance Analytics.

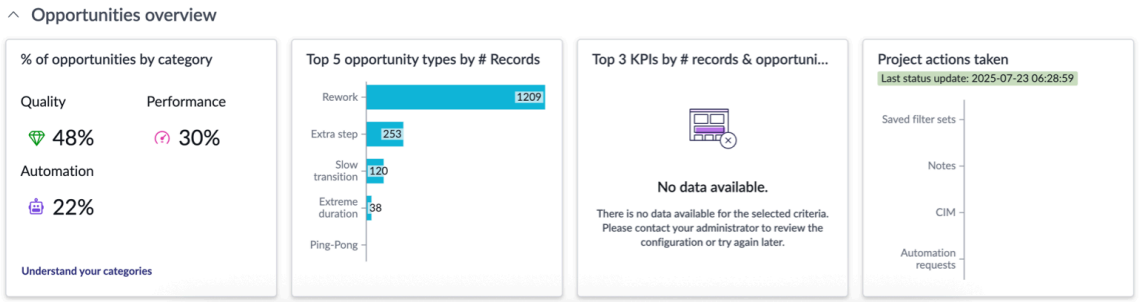
Der Abschnitt „Ziele und KPIs“ wird über konfiguriert UI Builder.

Wählen Sie im Abschnitt „Ziele und KPIs“ eine Visualisierung aus, um Indikatordetails genauer zu analysieren KPI-Details Anzeigen. KPI-Details zeigen Trends, Vorhersagen, Aufgliederungen und zugehörige Datensätze für einen bestimmten Indikator an. Die Seite „KPI-Details“ führt Sie zu tieferen Informationen hinter Ihren Leistungskennzahlen.

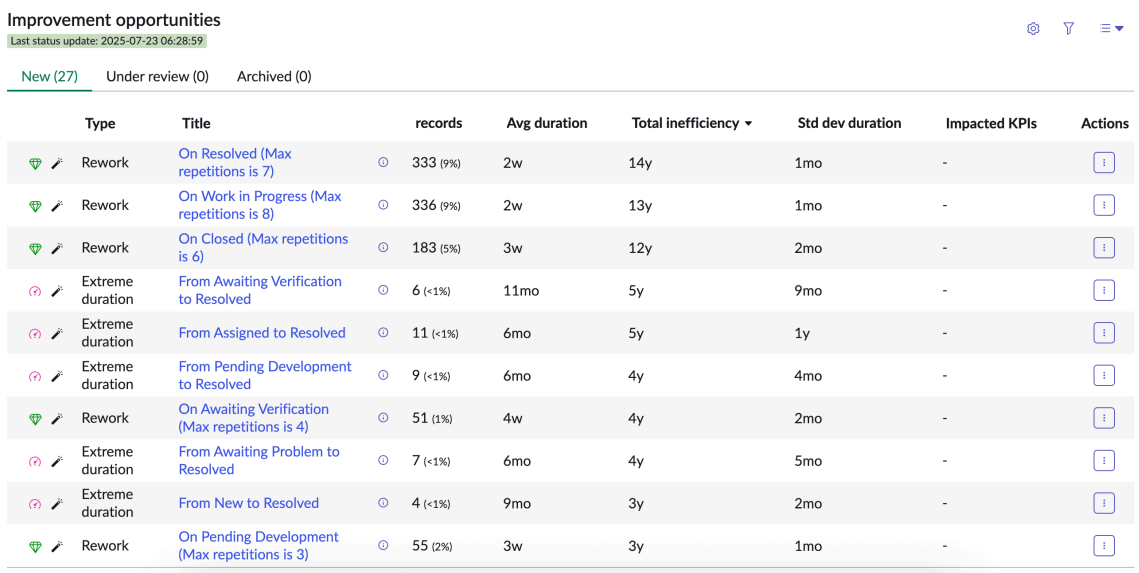


Übersicht Verbesserungsmöglichkeiten

Im Abschnitt „Opportunity-Übersicht“ können Sie Opportunities sortiert nach Kategorie, Typ, KPIs und Projektaktionen anzeigen, die auf vier verschiedenen Karten ausgeführt werden.



Liste der Verbesserungsmöglichkeiten



Type	Title	records	Avg duration	Total inefficiency	Std dev duration	Impacted KPIs	Actions
Rework	On Resolved (Max repetitions is 7)	333 (9%)	2w	14y	1mo	-	
Rework	On Work in Progress (Max repetitions is 8)	336 (9%)	2w	13y	1mo	-	
Rework	On Closed (Max repetitions is 6)	183 (5%)	3w	12y	2mo	-	
Extreme duration	From Awaiting Verification to Resolved	6 (<1%)	11mo	5y	9mo	-	
Extreme duration	From Assigned to Resolved	11 (<1%)	6mo	5y	1y	-	
Extreme duration	From Pending Development to Resolved	9 (<1%)	6mo	4y	4mo	-	
Rework	On Awaiting Verification (Max repetitions is 4)	51 (1%)	4w	4y	2mo	-	
Extreme duration	From Awaiting Problem to Resolved	7 (<1%)	6mo	4y	5mo	-	
Extreme duration	From New to Resolved	4 (<1%)	9mo	3y	2mo	-	
Rework	On Pending Development (Max repetitions is 3)	55 (2%)	3w	3y	1mo	-	

Die von Ihnen konfigurierten Regeln erkennen Geschäftsergebnisse. Sie können beispielsweise Regeln konfigurieren, die Folgendes anzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Datensätze, die direkt in den Status „Geschlossen“ oder „gelöst“ übergegangen sind
- Überarbeitete Datensätze mit Lösungen, die Kunden nicht akzeptiert haben oder deren status sich von „gelöst“ in den Status „in Arbeit“ geändert hat.
- Falsche oder viele Gruppenzuweisungen

Wählen Sie eine Kombination dieser Einblickkategorien aus, die im Dashboard angezeigt werden sollen.

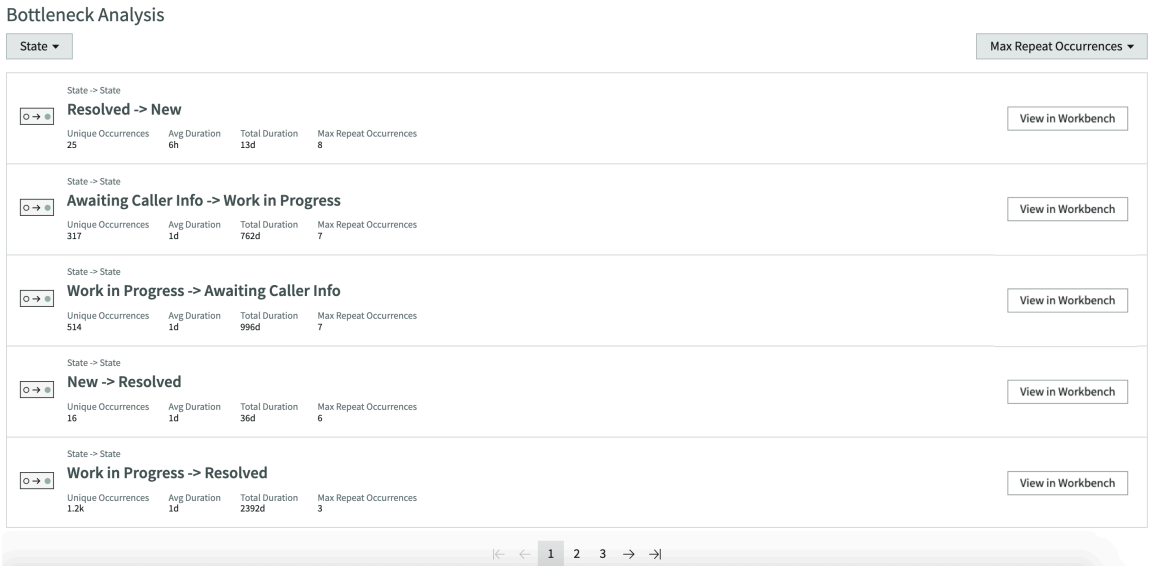
- Qualität
- Leistung
- Konformität

Aus jedem Einblick können Sie eine abgeschlossene Cluster- oder Prozessanalyse anfordern oder anzeigen und dann in der Workbench den abgeschlossenen Cluster oder das abgeschlossene Modell anzeigen.

Um ein Projekt für einen ausgewählten Einblick zu generieren, wählen Sie auf der Karte aus, um zur Analysten-Workbench für die Kartendaten zu gelangen. Wenn das Projekt zur Anzeige verfügbar wird, wählen Sie aus **Zeigen Sie die Prozessanalyse an** .

Engpassanalyse

Im Abschnitt „Engpassanalyse“ können Sie identifizierte Engpassquellen anzeigen, die in Ihren Prozessdatensätzen erkannt wurden.

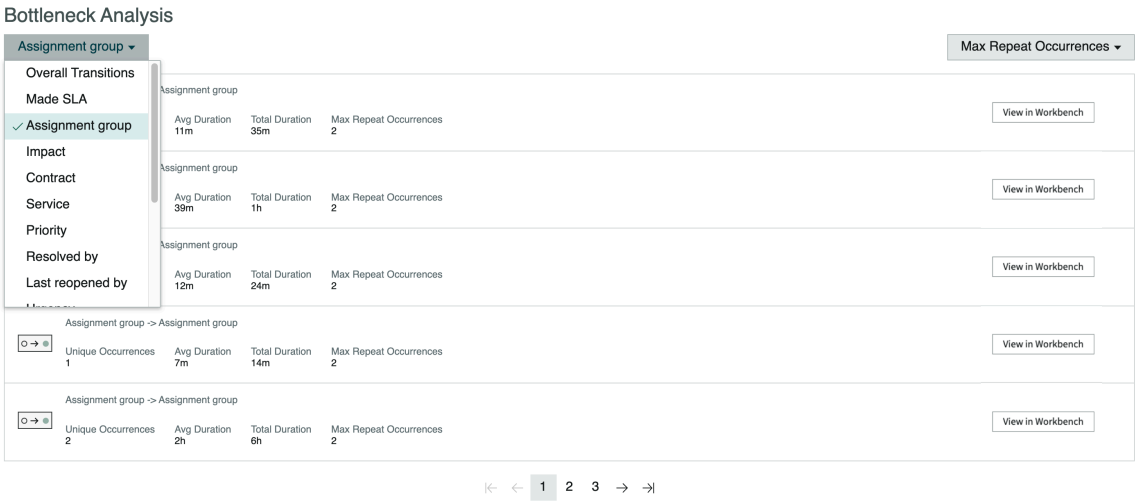


Wählen Sie eine Aufgliederung aus, um die Routenliste zu verfeinern, und sortieren Sie die Liste dann nach:

- Eindeutige Vorkommen
- Gesamtdauer
- Durchschnittliche Dauer
- Max. Wiederholungshäufigkeit
- Vorkommen insgesamt

Engpassanalyse: Aufgliederungen

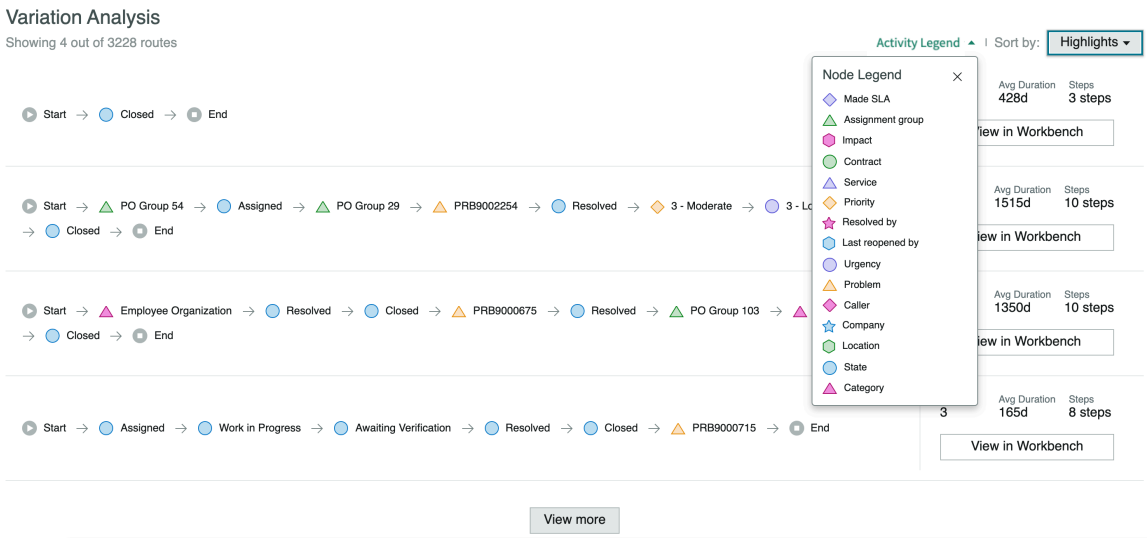
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wählen Sie Aus **In Workbench anzeigen** Zum Anzeigen des Projekts für den ausgewählten Übergang.

Variationsanalyse

Alle Routen für einen Prozess werden im Abschnitt „Variationsanalyse“ angezeigt. Sie können die Reihenfolge für Routen nach Hervorhebungen, Anzahl der Datensätze, durchschnittliche Dauer oder Schritten sortieren.



Wählen Sie Aus **In Workbench anzeigen** Dient zum Anzeigen des Projekts für eine einzelne Route.

Zugehörige Informationen

KPI-Details

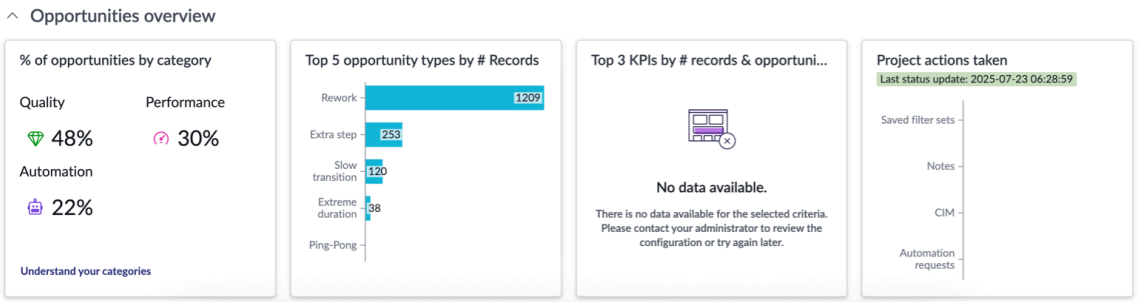
Arbeiten mit Ergebnisdefinitionen

Verwenden Sie Ergebnisdefinitionen, um erkannte Einblicke für Ihr Dashboard „Zusammenfassung und Einblicke“ bereitzustellen.

Ergebnisdefinitionen zeigen Informationen an, die in gesammelt wurden Process Optimization Projekte. Diese werden als Liste auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ angezeigt. Verwenden Sie diese Informationen, um wichtige Informationen zu Ihren Geschäftsprozessen anzuzeigen und Einblicke in Engpässe, Routenvariationen und mehr zu erhalten.

Automatische Übersetzung

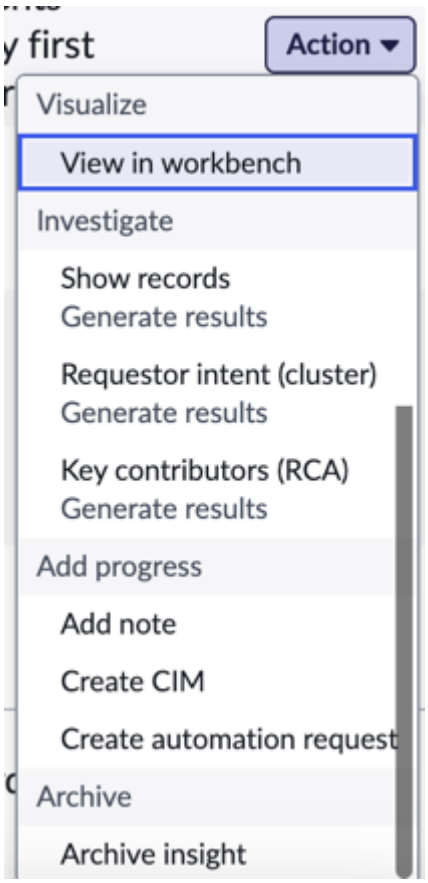
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



- Wählen Sie aus, um eine neue Ergebnisdefinition zu erstellen **Ändern Sie die Konfiguration** Link.

  Informationen zum Erstellen von Ergebnisdefinitionen finden Sie unter Konfigurieren von Verbesserungsmöglichkeiten.

- Wählen Sie Aus Zum Ausblenden oder Anzeigen von Spalten.
- Wählen Sie Aus Zum Sortieren der Spalten.
- Wählen Sie Aus Zum Filtern der Liste der Ergebnisse.
- Wählen Sie Aus **Aktion** , Und wählen Sie ein beliebiges Element aus der Liste aus, um weitere Details anzuzeigen.



Wählen Sie Ansicht für ein Diagramm aus

Wählen Sie diese Option aus, um das Diagramm aus der Perspektive einer beliebigen Aktivitätsdefinition oder aller für das Projekt festgelegten Aktivitätsdefinitionen anzuzeigen.

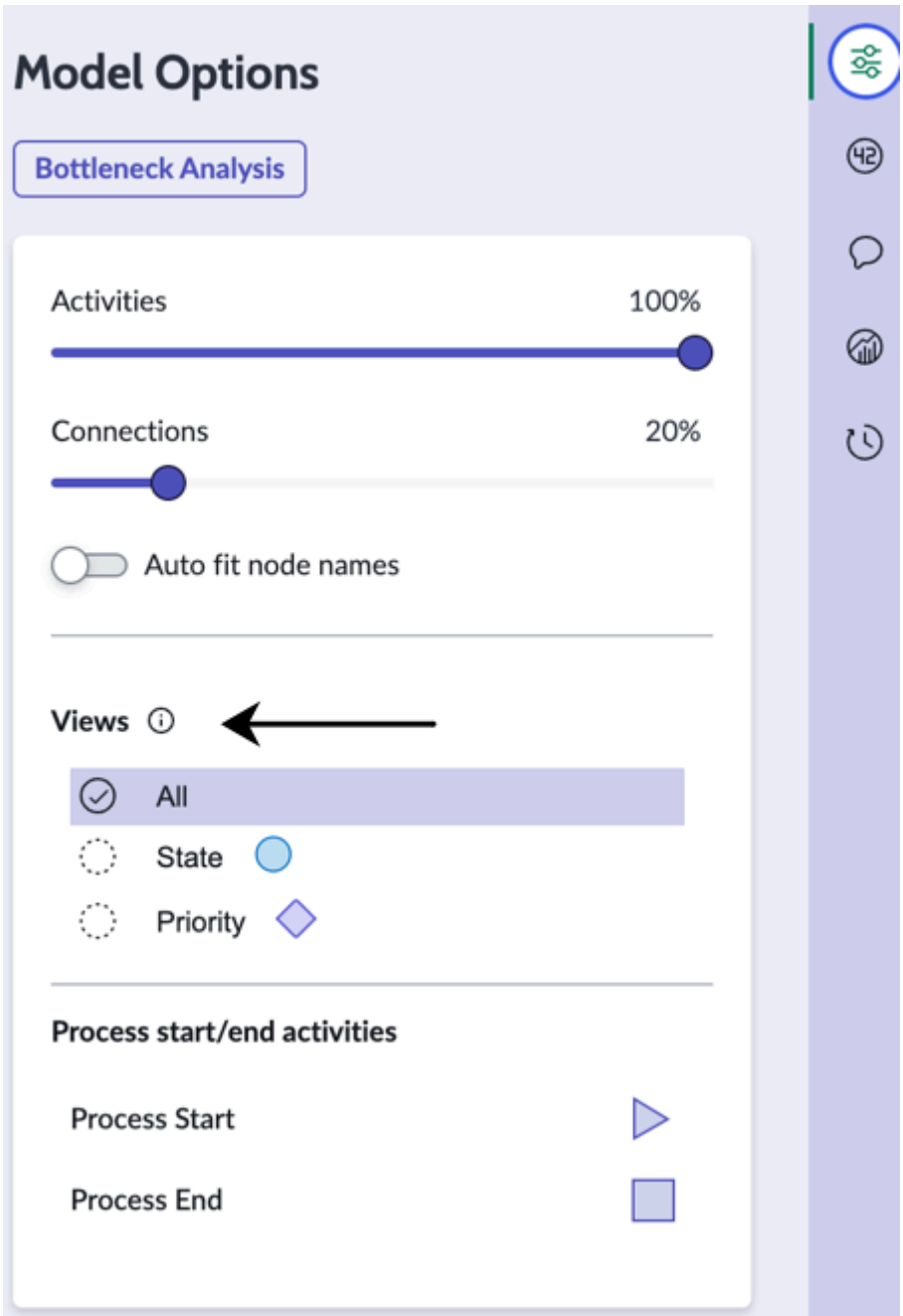
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wählen Sie aus **Workbench für Analysten** Registerkarte.
4. Wählen Sie Modelloptionen Aus ( ) In der rechten Leiste.
5. Von **Ansichten** Bereich, wählen Sie aus **Alle** Oder eine der Aktivitätsdefinitionen.



6. Wählen Sie Aus **Ergebnis anzeigen** Nachdem die geplante Aufgabe abgeschlossen ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis
Das Diagramm zeigt alle Daten für die ausgewählte Aktivitätsdefinition an.

Verfeinern einer Prozesszuordnung

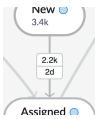
Zeigen Sie Ihr visualisiertes Workflow-Projekt an, um Einblicke und Verbesserungsmöglichkeiten in Ihrem Geschäftsprozess zu erhalten.

Die visualisierte Prozesszuordnung hilft Ihnen, Daten anzuzeigen, die spezifisch für ein Problem sind. Innerhalb der Karte können Sie einen Drilldown durchführen, um die Ursachen zu verstehen. Zeigen Sie auch Routen entsprechend den KPIs an, die Sie anzeigen oder messen möchten.

Hinweis: Sie können die meisten Funktionen einer Prozesszuordnung in einem Dashboard in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich reproduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Process Mining-Karte in einem Dashboard.

- Verwenden Sie die Aktivitäts- und Verbindungs-Schieberegler, um sich auf die Prozessschritte zu konzentrieren, die am häufigsten aufgetreten sind. Sie können auch Schritte einschließen, die mit geringeren Häufigkeiten aufgetreten sind.
- Verschieben Sie eine Aktivität an eine andere Position im Kartenarbeitsbereich.
- Schieben Sie eine Metrikzahl entlang einer Verbindung, um die visuelle Anzeige zu verbessern.
- Wählen Sie eine Aktivität oder Verbindung zum Anzeigen aus Metrik Details.

Aktivitäts- und Verbindungs-Schieberegler

Beispiel	Definition
	Reguläre Knotenübergangslinie mit mindestens einer und maximal zwei Leistungsmetriken. Die folgenden Leistungsmetriken können angezeigt werden: • Vorkommen insgesamt • Eindeutige Vorkommen • Mindestdauer • Maximale Dauer • Durchschn. Dauer • Gesamtdauer • Standardabweichung • Mittlere Dauer
	Der Schieberegler für modellübergreifende Übergänge zeigt die Anzahl der im Diagramm ausgeblendeten Übergänge an. Anwender können in der modellübergreifenden Übergangslinie auswählen, um den Prozentsatz der Übergänge innerhalb der Diagrammanzeige zu ändern. Eine Zeile pro übergeordnetem/untergeordnetem Verhältnis wird angezeigt.
	Künstliche Linien helfen dem Anwender zu verstehen, von welchen Knoten der Prozess endet. Es können mehrere künstliche Linien von verschiedenen Knoten zum Prozessende pro Entität auftreten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitäts- und Verbindungs-Schieberegler (Fortsetzung)

Beispiel	Definition
	Die gestrichelte Linie zeigt an, dass die Entität reduziert ist. Die Linie wird ausgeblendet, wenn der Anwender die Entität durch Auswählen des Symbols „+“ erweitert.
	Die Richtung der Bögen zeigt die Reihenfolge des Aktivitätsvorkommens an. Beispiel: Bei 2.2k-Datensätzen tritt der Status „Neu“ durchschnittlich 10 Monate vor, bevor sie in den Status „Zugewiesen“ verschoben wurden.

Projektdaten werden gefiltert

Wenden Sie Filter an, um bestimmte Aspekte Ihrer Prozesszuordnung zu verfeinern und zu untersuchen.

Process Optimization Verfügt über diese Filtertools zum Verfeinern einer Prozesszuordnung, auf die über zugegriffen werden kann **Filter** Registerkarte und Prozesszuordnung.

Registerkarte „Filter“

- Aufgliederungsfilter: Zeigt Datensätze gruppiert nach Kategorie an.
- Bedingungen: Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um nach Tabellenfeldbedingungen zu filtern.
- Übergangsfilter – Filtern Sie nach Aktivitätsbedingungen, um Routen anzuzeigen, die durch eine Aktivität übergegangen sind.

Prozesszuordnung

- Metrikfilter: Zeigen Sie Ihre ausgewählten Metriken für Aktivitäten und Verbindungen an.
- Aktivitäts- und Verbindungsfilter: Verwenden Sie Schieberegler, um mehr oder weniger Aktivitäten oder Verbindungen anzuzeigen.

Wenden Sie einen Aufgliederungsfilter an

Filtern Sie Workbench-Projekte für Analysten, die Sie erstellen, für Sie oder alle freigegeben haben.

Vorbereitungen

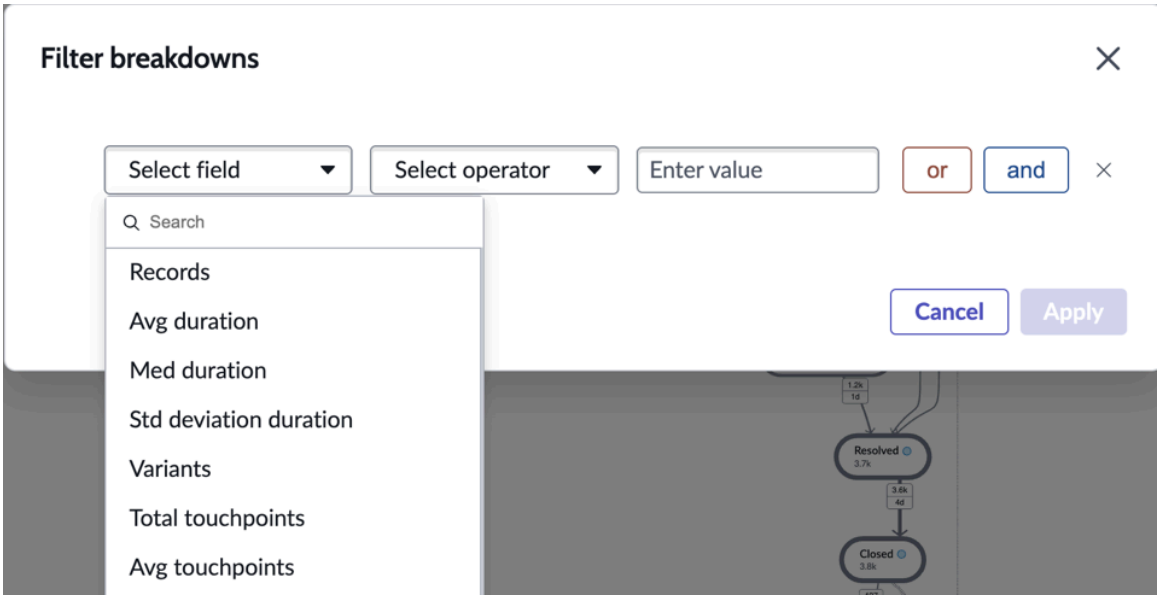
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wählen Sie aus **Workbench für Analysten** Registerkarte.
4. In **Aufgliederungen** Wählen Sie das Filtersymbol aus .

   Das Fenster „Aufgliederungsfilter“ wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Geben Sie den Filter an, und wählen Sie aus **Anwenden** .

Erstellen Sie einen Filtersatz

Erstellen Sie einen Filtersatz, um Ihre aktuelle Filterauswahl später auf dieselbe Prozesszuordnung anwenden zu können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Wenden Sie eine Aufgliederung oder erweiterte Filter an.
2. Von **Filter** Wählen Sie die Registerkarte aus **Speichern Sie als festgelegt** .
3. Benennen Sie den Filtersatz, und wählen Sie dann aus **Speichern** .

Ergebnis

Die Liste „Filtersatz“ enthält den neuen Filtersatz.

Aktualisieren Sie einen Filtersatz

Bearbeiten Sie alle gespeicherten Filter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Von **Filter** Wählen Sie die Liste Filtersatz aus.
2. Wählen Sie einen gespeicherten Filtersatz aus, der auf Ihre Prozesszuordnung angewendet werden soll.
3. Fügen Sie alle Aufgliederungen oder erweiterten Filteränderungen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie Aus **Anwenden** Wählen Sie bei Bedarf die Option aus **Aktualisieren Sie den Filtersatz** .
5. Bestätigen Sie im angezeigten Dialogfeld Filtersatz aktualisieren die gewünschten Änderungen, und wählen Sie dann aus **Speichern** .

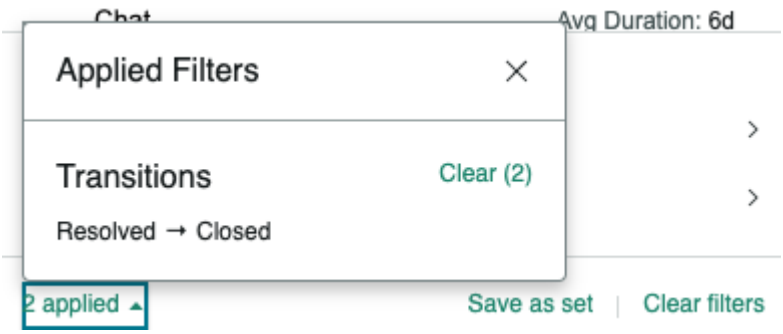
Ergebnis
Der Filtersatz wird aktualisiert.

Filter löschen

Angewendete Filter entfernen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Wenn Sie Filter auf der Registerkarte Filter hinzufügen, zeigt eine Liste ausgewählter Filter Ihnen neue Werte an, die derzeit ausgewählt, aber noch nicht angewendet wurden. Die Liste „angewendete Filter“ zeigt auch die aktuell angewendeten Filterwerte und die Bereichskategorien an, aus denen sie hinzugefügt wurden.



Prozedur
1. Navigieren Sie zu **Filter** Registerkarte.
2. Wählen Sie die Liste der angewendeten Filter aus.
3. Wählen Sie Aus **Löschen** Neben einzelnen angewendeten Filtern, die Sie entfernen möchten. Wählen Sie aus, um alle derzeit angewendeten Filter zu löschen **Filter löschen** .

Ergebnis
Die Prozesszuordnung wird automatisch aktualisiert, wenn zuvor angewendete Filter entfernt wurden.

Löschen Sie einen Filtersatz

Löschen Sie einen Filtersatz, wenn er für Ihr Projekt nicht mehr nützlich ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur
1. Von **Filter** Wählen Sie die Liste Filtersatz aus.
2. Wählen Sie das Papierkorbsymbol neben dem Filtersatz aus, den Sie löschen möchten. Der Filtersatz wird gelöscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenden Sie einen Übergangsfilter auf eine Aktivität an

Mit der Filterung von Aktivitätsübergängen können Sie nähere Ansichten der verschiedenen Routen erhalten, die Datensätze durchlaufen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Verwenden Sie Übergangsfilter, um Datensätze nach ausgeführten Workflows zu filtern, die durch angegebene Aktivitäten übergehen. Dies hilft Ihnen, die entsprechenden Werte genauer zu untersuchen.

Tipp: Process Optimization Analysiert abgeschlossene, nicht aktive Workflow-Elemente. Sie können jedoch feststellen, dass Ihre Daten aus unvollständigen Datensätzen bestehen, die zum Zeitpunkt des Mining der Daten aktiv waren. Verwenden Sie beim Definieren eines Projekts zusätzlich zur Auswahl einer datumsrelevanten Bedingung wie „Geschlossen am“ den Filter „Übergänge“, um unvollständige Datensätze zu entfernen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können einen Übergangsfilter auf zwei Arten anwenden:

- Durch manuelles Erstellen einer bestimmten Bedingung
- Durch Anwenden des Übergangsfilters auf einen vordefinierten Filter

Erstellen Sie manuell einen Übergangsfilter

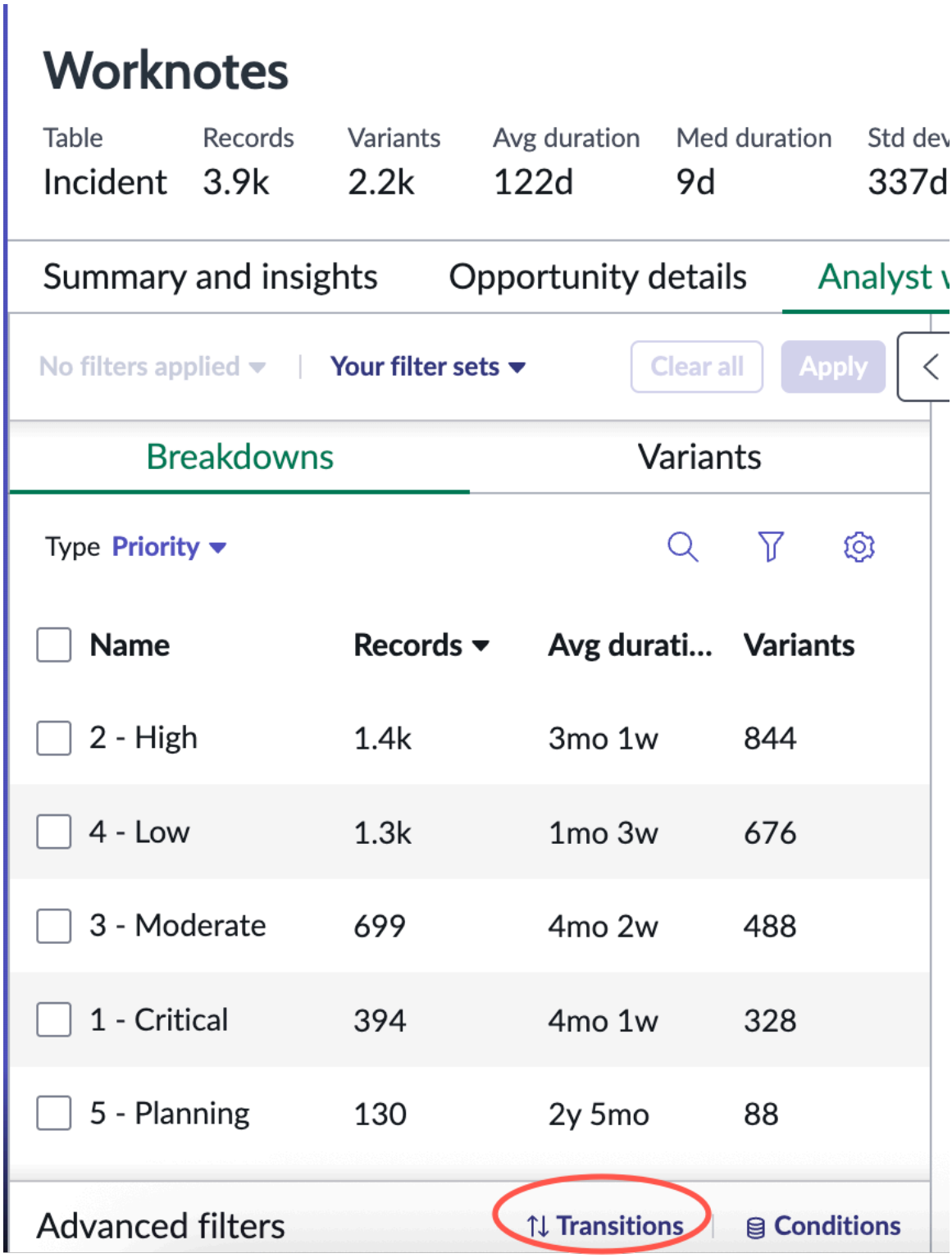
Erstellen Sie einen Übergangsfilter, der Ihren Anforderungen entspricht, und wenden Sie ihn an, um das Ergebnis im Prozessdiagramm anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Öffnen Sie ein Projekt, für das Sie den Übergangsfilter festlegen möchten.
3. Wechseln Sie zu **Workbench für Analysten** Registerkarte.
4. Wählen Sie Aus **Übergänge** Aus dem Bereich „Erweiterte Filter“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

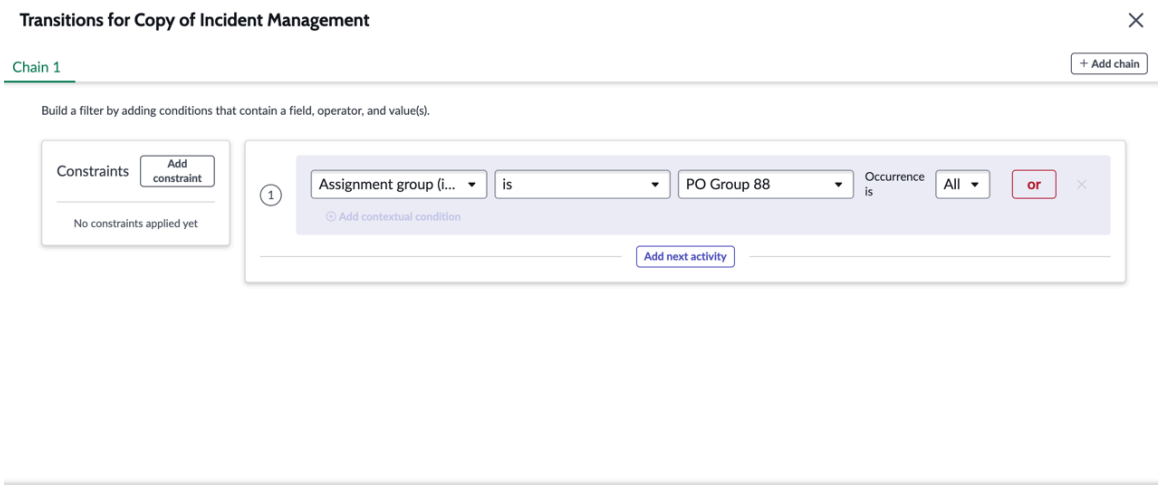


Das Übergangsfilterformular wird angezeigt.

5. Füllen Sie das Übergangsfilterformular mit den erforderlichen Bedingungen aus.

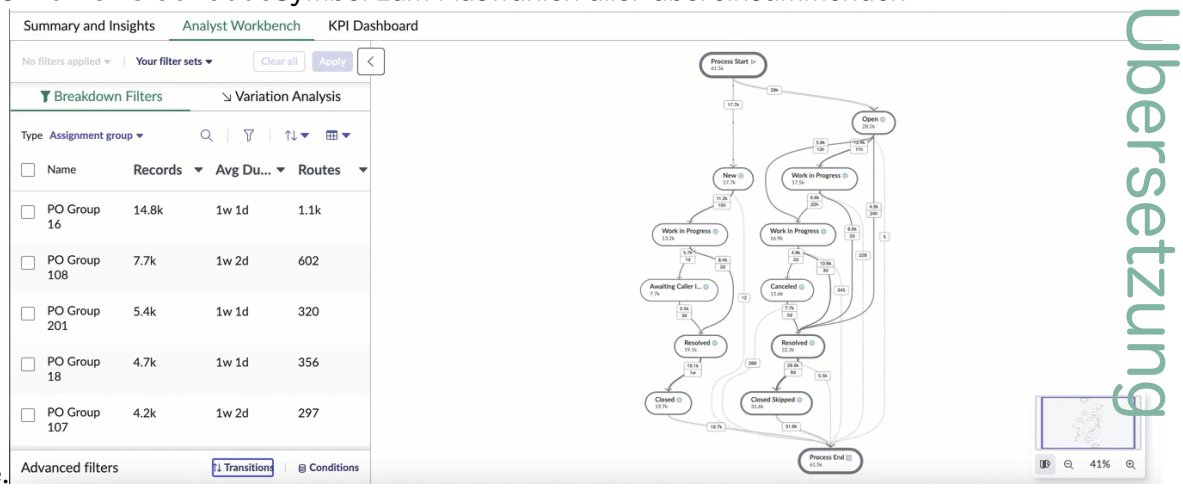
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die verfügbaren Prädikate sind:

- ist
- ist nicht
- ist leer
- ist nicht leer
- ist irgendetwas
- Ist einer von: Wenn Sie „ist einer von“ auswählen, können Sie mehrere Werte gleichzeitig auswählen. Geben Sie die ersten beiden Buchstaben ein, und wählen Sie aus **Wählen Sie alle aus**Symbol zum Auswählen aller übereinstimmenden Werte.



Hinweis: ODER-Bedingung kann nur für Bedingungen innerhalb derselben Entität verwendet werden. (Status (Incident) ist „in Arbeit“ ODER „Zuweisungsgruppe (Incident)“ ist „Datenbank“).

a. Definieren Sie eine Aktivität, indem Sie Bedingungen hinzufügen, die ein Feld, einen Operator und Werte enthalten.
Verwenden Sie **Vorkommen ist** Feld, um zu definieren, ob der Filter für das erste, letzte oder alle Vorkommen dieser Bedingung gilt.

b. Verwenden Sie **Fügen Sie eine kontextbezogene Bedingung hinzu** Schaltfläche zum Definieren zusätzlicher kontextbezogener Bedingungen für diese Aktivität.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie **Und** Und **Oder** Schaltflächen, um beliebig viele kontextbezogene Bedingungen zu erstellen.

c. Wählen Sie Aus **Fügen Sie die nächste Aktivität hinzu** Zum Definieren einer anderen Aktivität innerhalb dieser Kette.
Nach dem Erstellen einer neuen Aktivität **Beziehung** Abschnitt wird zwischen den beiden Aktivitäten angezeigt. Dieser Abschnitt definiert die Beziehung zwischen den Aktivitäten direkt darüber und darunter.

d. Wählen Sie eine Beziehung zwischen Ihren Aktivitäten aus.

- Direkt gefolgt von
- Schließlich gefolgt von
- Nicht direkt gefolgt von
- Nicht irgendwann gefolgt von

e. Wählen Sie ( ) Neben **Keine Einschränkungen hinzugefügt** Text zum Bearbeiten von Einschränkungen für diese Beziehung.

Nach dem Erstellen einer Einschränkung können Sie ( ), um den Einschränkungseditor zu minimieren.

f. Wählen Sie Aus **+ Kette Hinzufügen** (Oben rechts), um eine zusätzliche Aktivitätenkette zu erstellen. Eine Kette ist ein Satz verknüpfter Aktivitäten. Erstellen Sie eine neue Kette, um einen separaten Satz zugehöriger Aktivitäten zu definieren, die ebenfalls als „wahr“ ausgewertet werden müssen, aber keine Beziehung zu den Aktivitäten in einer anderen Kette haben. Sobald Sie eine neue Kette erstellt haben, können Sie mithilfe von zwischen Ketten navigieren **Kette-<number>** Registerkarten oben im Fenster.

g. Wenn Sie mit der Erstellung Ihres Filters fertig sind, wählen Sie aus **Anwenden** Um zu speichern und zu zurückzukehren **Workbench für Analysten** .
Die Aufgabe wird im Hintergrund ausgeführt.

6. Wenn die Aufgabe abgeschlossen ist, wählen Sie aus **Ergebnis anzeigen** Im Bereich „geplante Aufgaben“ der Workbench für Analysten.

Bearbeiten Sie einen Übergangsfilter

Bearbeiten Sie einen Übergangsfilter, wenn Sie Änderungen daran vornehmen möchten.

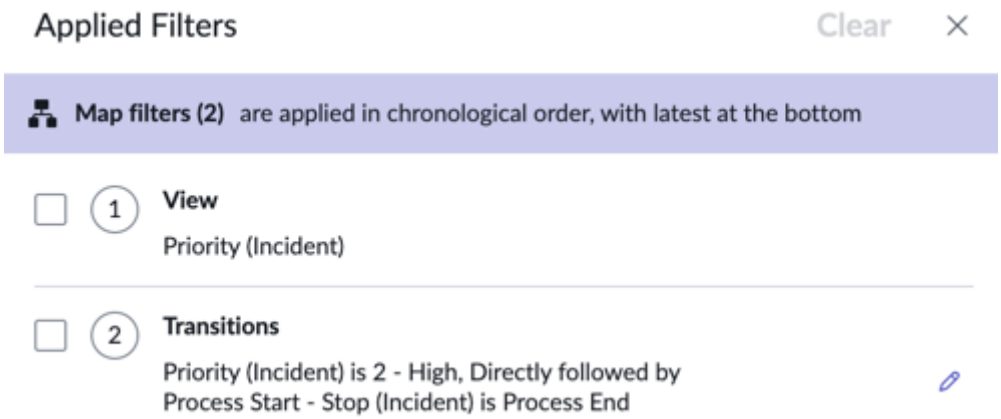
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Öffnen Sie ein Projekt, für das Sie den Übergangsfilter festlegen möchten.
3. Wechseln Sie zu **Workbench für Analysten** Registerkarte.
4. Wenden Sie Filter an, einschließlich eines Übergangsfilters dazwischen.
   Informationen zum Anwenden von Filtern finden Sie unter Erstellen Sie manuell einen Übergangsfilter.
5. Öffnen Sie **Angewendete Filter** Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Wählen Sie das Bearbeitungssymbol ( ) Neben dem Übergangsfilter.

   Hinweis: Sie können den Übergangsfilter nur mithilfe der Felder in der Ansicht bearbeiten, auf die der Filter angewendet wird.

   Das Übergangsfilterformular wird angezeigt. Informationen zum Formular finden Sie unter Erstellen Sie manuell einen Übergangsfilter.

7. Bearbeiten Sie den Filter nach Bedarf.

Übergangsfilter auf einen vordefinierten Filter anwenden

Wenden Sie einen Übergangsfilter auf einen ausgewählten Knoten oder eine ausgewählte Verbindung an.

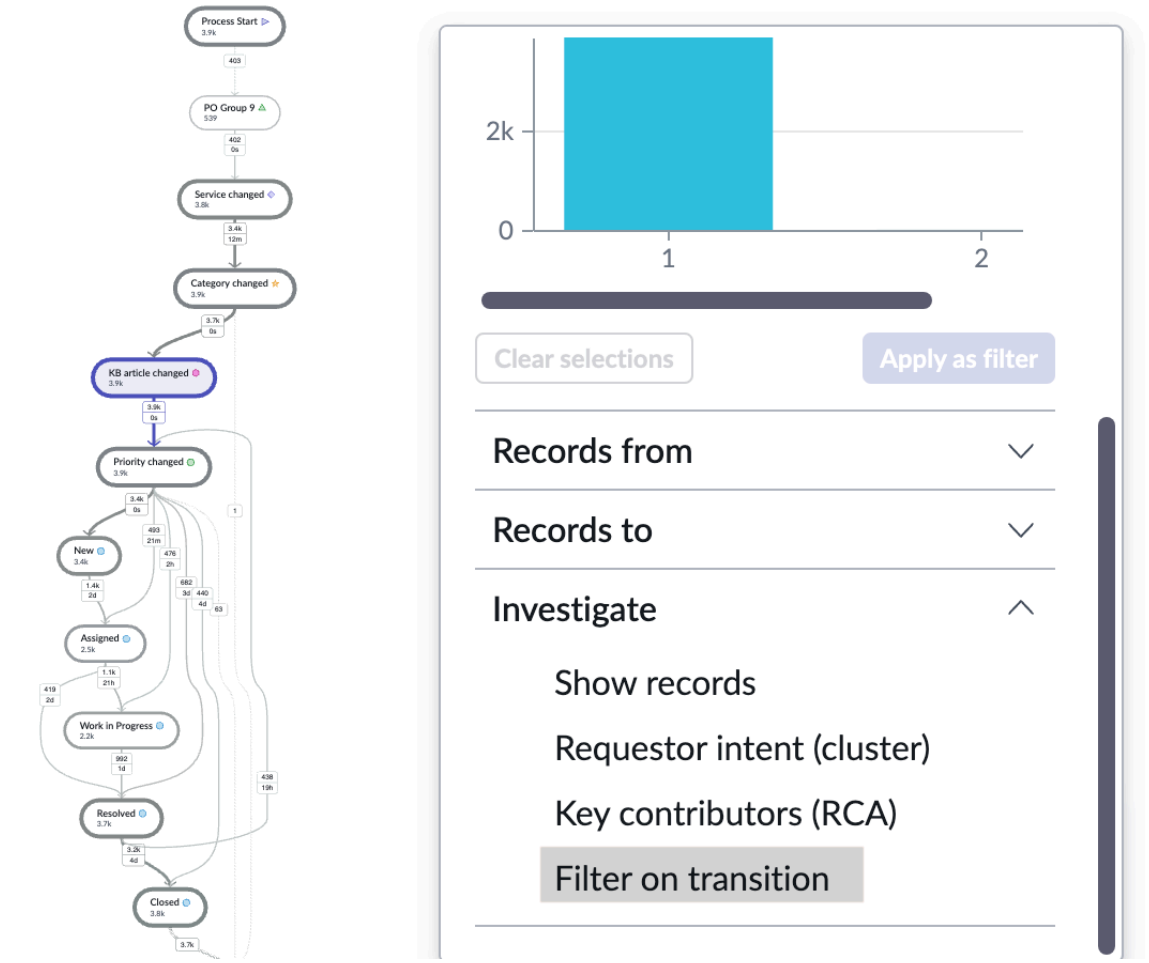
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Öffnen Sie ein Projekt, für das Sie den Übergangsfilter festlegen möchten.
3. Wechseln Sie zu **Workbench für Analysten** Registerkarte.
4. Wählen Sie einen Knoten oder eine Verbindung im Diagramm aus.
   Das Metrikfenster wird angezeigt.
5. Wählen Sie Aus **Untersuchen > nach Übergang filtern** Aus dem Metrikfenster.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Aufgabe wird im Hintergrund ausgeführt.

6. Wenn die Aufgabe abgeschlossen ist, wählen Sie aus **Ergebnis anzeigen** Im Bereich „geplante Aufgaben“ der Workbench für Analysten.

Wenden Sie Metriken an

Verfeinern Sie Ihre Projektvisualisierung, um die KPIs und Metriken anzuzeigen, die für Ihre Prozessziele relevanter sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Hinweis: Dauermetriken gelten nicht für Aktivitäten und werden daher nicht für sie angezeigt.

Prozedur

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Prozesszuordnung“ aus der Liste aus **Primäre Metrik** Sie möchten, dass die Karte angezeigt wird.

Metrik	Beschreibung
Vorkommen insgesamt	Anzahl der Datensätze, die einer Route folgen, einschließlich Wiederholungen. Standardoption.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Metrik	Beschreibung
Eindeutige Vorkommen	Anzahl der Datensätze, die einer Route folgen, ohne Wiederholungen.
Max. Wiederholungshäufigkeit	Maximale Anzahl der Wiederholungen einer Aktivität oder Verbindung in derselben Route.
Mindestdauer	Kürzeste Zeit, die ein Datensatz benötigt hat, um eine Route abzuschließen.
Maximale Dauer	Längste Zeit, die ein Datensatz benötigt hat, um eine Route abzuschließen.
Durchschnittliche Dauer	Durchschnittliche Zeit in Tagen, die Datensätze benötigt haben, um eine Route abzuschließen, vom Zeitpunkt des Öffnens bis zum Schließen von Datensätzen.
Gesamtdauer	Summe aller Zeiträume, vom ersten bis zum letzten Ereignis, für alle Datensätze, die einer Route folgen.
Std-Abweichung	Abweichung vom Durchschnittswert der Routendauer.
Med. Dauer	Mittelwert der Dauer oder Durchschnitt von zwei Mittelwerten.

2. **Wahlweise:** Wählen Sie ein aus **Sekundäre Metrik** Zum Anzeigen.

Ergebnis

Die Prozesszuordnung wird automatisch aktualisiert und zeigt die Metrikauswahl an. Die Nummern im Feld „Metriken“ ( ) Auf einer Route entsprechen den von Ihnen ausgewählten Metriken.

Aktivitäten und Verbindungen werden gefiltert

Konzentrieren Sie sich darauf, wie Aktivitäten sich auf Ihren Prozess beziehen, indem Sie die Ansichten für Aktivitäten und Verbindungen verfeinern.

Auf dem Bildschirm „Prozesszuordnung“ können Sie auswählen, mehr oder weniger Abweichungen anzuzeigen, die für Aktivitäten relevant sind, indem Sie die Schieberegler für Aktivitäten und Verbindungen verschieben.

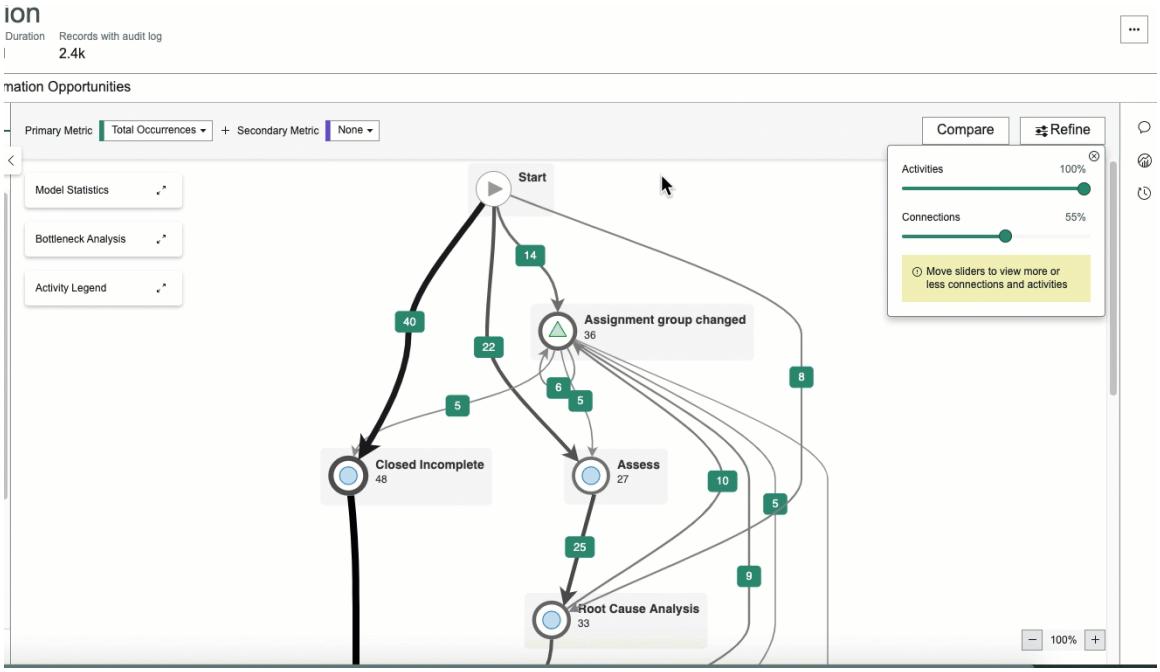
Verwenden Sie den Schieberegler für Aktivitäten, um Datensätze zu vergrößern, die eine bestimmte Aktivität mehr oder weniger häufig als einen bestimmten Schwellenwert übergeben.

Verwenden Sie den Schieberegler „Verbindungen“, um einen unteren Grenzwert von Datensätzen zu vergrößern, die einer Aktivitätssequenz innerhalb von Routen gefolgt sind.

Hinweis:

- Process Optimization Generiert einen Grenzwert von 5000 Elementen pro definierter Aktivität.
- Wenn Sie sowohl die Schieberegler „Aktivitäten“ als auch „Verbindungen“ in ihre maximalen Bereiche verschieben, kann sich das Rendern der Prozesszuordnung auswirken. Um das Rendern der Karte zu optimieren, konfigurieren Sie das Projekt so, dass weitere der definierten Aktivitäten gruppiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Aktivitätsdefinition.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Beim Vergleich von Verbindungen für verschiedene Routen in der Prozesszuordnung werden Sie sehen, dass sie unterschiedliche Breiten haben können. Die Breiten entsprechen einer kleineren oder größeren Anzahl von Datensätzen, die einer Verbindung oder Route gefolgt sind.

Legen Sie Datenfilter und Kartenfilter fest

Legen Sie die Daten- und Zuordnungsfilter so fest, dass sie sich entsprechend Ihren Anforderungen auf die Daten konzentrieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

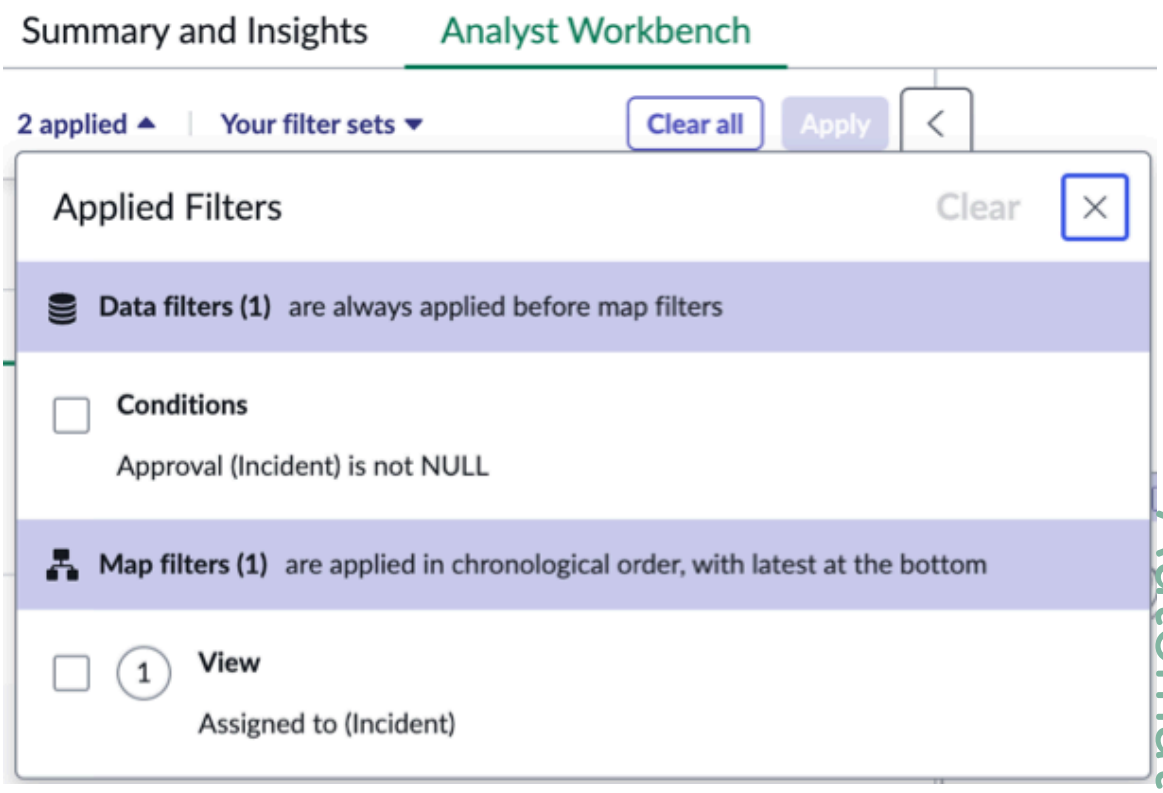
Es gibt zwei Arten von Filtern:

- Datenfilter: Datenfilter werden immer vor Zuordnungsfiltern angewendet. Sie können in beliebiger Reihenfolge angewendet werden, und das Ergebnis ändert sich nicht. Sie sind nicht bestellt. Alle erweiterten Datenfilter, Aufgliederungsfilter, Variantenfilter, Ergebnisse und Automation Discovery-Filter werden als Datenfilter aufgelistet.
- Kartenfilter: Kartenfilter werden in chronologischer Reihenfolge angewendet, wobei der neueste unten ist. Sie werden bestellt. Alle Übergangsfilter, Wiederholungsfilter, Ansichts- und Schnittbedingungen werden als Kartenfilter aufgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wählen Sie aus **Workbench für Analysten** Registerkarte.
4. In der Filterliste werden die Filter angezeigt, die auf das Projekt angewendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie einen beliebigen Filter aus, und wählen Sie aus **Löschen** Zum Entfernen des Filters.

Metriken und Aktivitätsübergänge werden angezeigt

Zeigen Sie Metriken und Aktivitätsübergänge an, die Sie definiert haben.

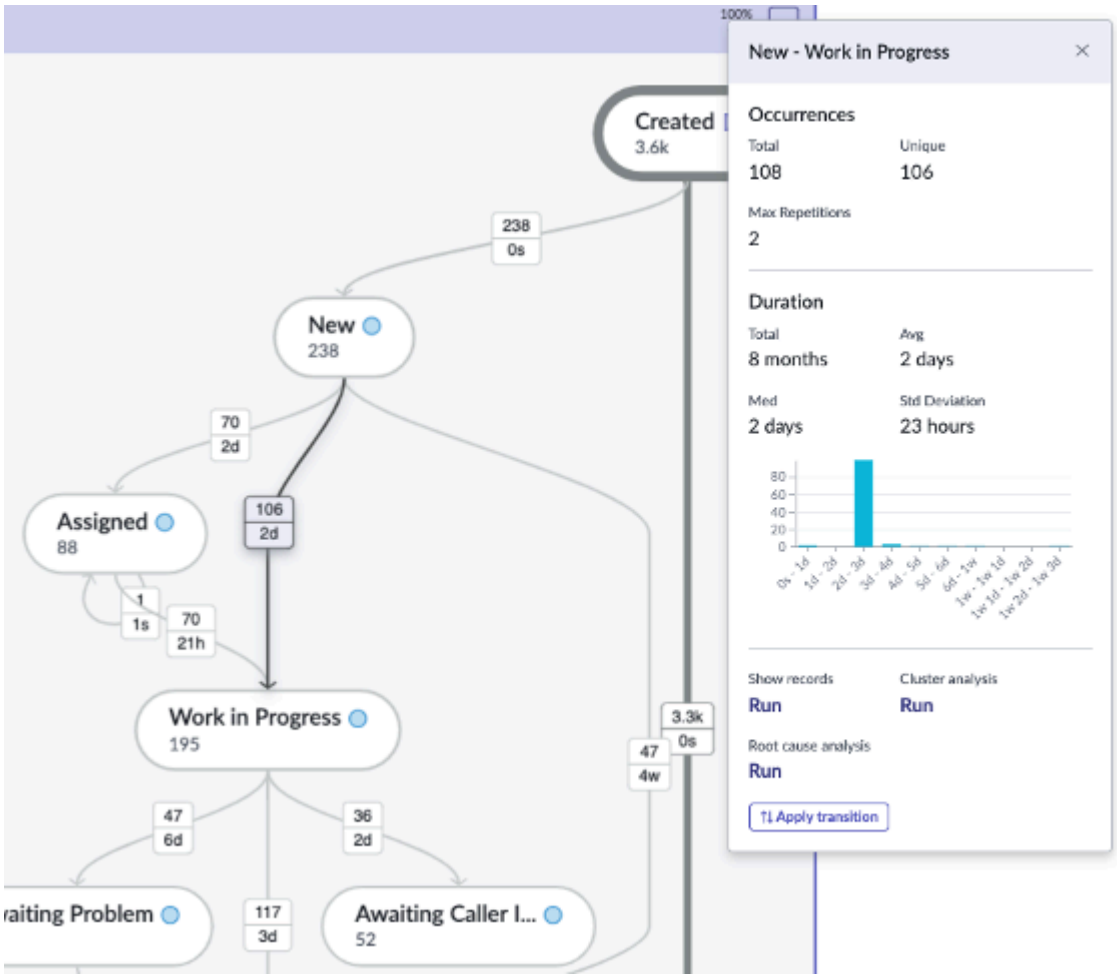
Metriken anzeigen

Zeigen Sie Ihre ausgewählten Metriken oder die vollständige Liste der Metriken für eine Aktivität oder Verbindung an. Das Feld „Metriken“ ( ) Auf einer Route zeigt die primären und sekundären Metriken an, die zur Anzeige in der Prozesszuordnung ausgewählt wurden.

Wählen Sie eine Aktivität oder Verbindung aus, um eine vollständige Liste der Metriken anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Aktivitätsübergänge werden angezeigt

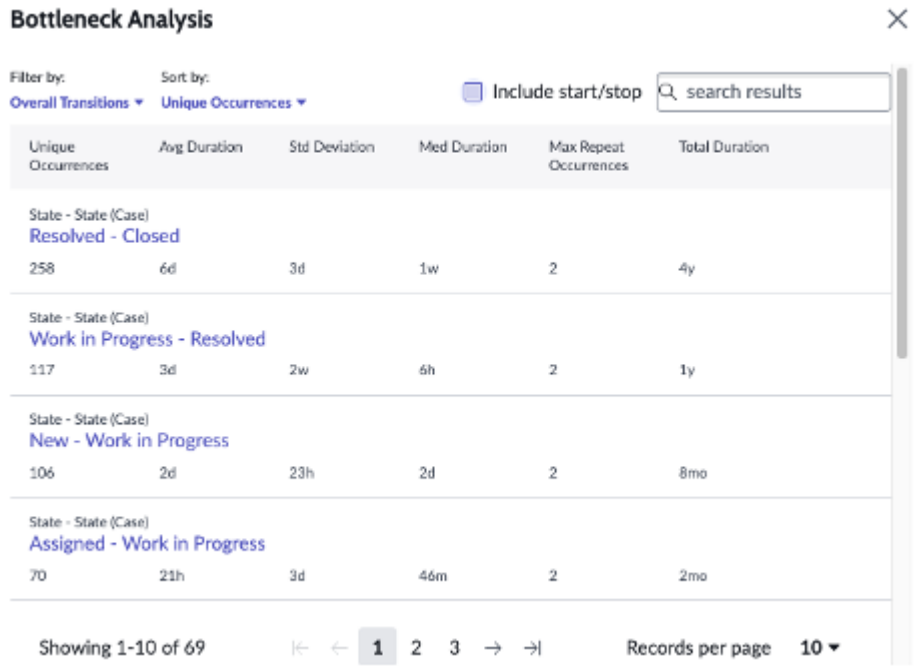
Zeigen Sie Aktivitätsübergänge an, die Sie in der Funktion „Engpassanalyse“ definiert haben.

Erweitern Sie das Feld „Engpassanalyse“, um die fünf wichtigsten Übergänge des Gesamtaktivitätsstatus und des angegebenen Aktivitätsstatus für diese spezifischen Metriken anzuzeigen.

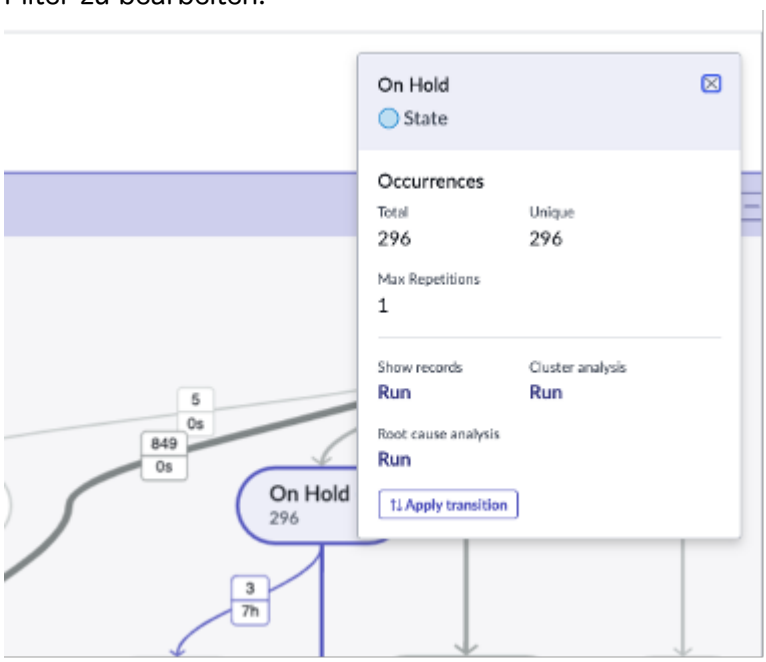
- Eindeutige Vorkommen
- Maximale Wiederholungsvorkommen
- Durchschnittliche Dauer
- Gesamtdauer
- Vorkommen insgesamt

Zeigen Sie ausgewählte Übergänge und Metriken aus den Listen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wählen Sie einen Übergangslink aus der Liste aus, um Aktivitäten für den ausgewählten Filter zu bearbeiten.



Zugehörige Informationen

Wenden Sie einen Übergangsfilter auf eine Aktivität an

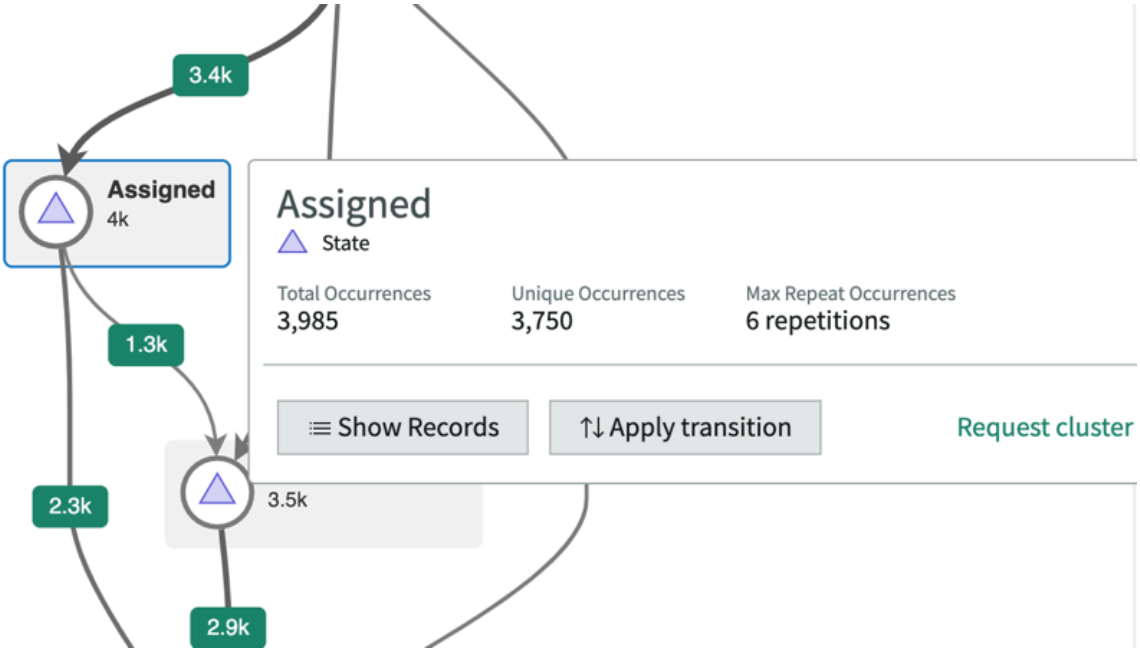
Datensätze für eine Aktivität oder Verbindung werden angezeigt

Sehen Sie sich die Liste der Datensätze an, die eine Aktivität oder Verbindung durchlaufen haben, um Daten detaillierter zu analysieren.

Wählen Sie eine Aktivität oder Verbindung auf einer Route aus, um das Metrikfeld anzuzeigen. Sie können dann auch auswählen **Datensätze Anzeigen** Zum Öffnen der Liste der Datensätze, die sie durchlaufen haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die **Datensätze Anzeigen** Linkanzeigen für maximal 100.000 Datensätze, die für eine Aktivität oder Verbindung zurückgegeben werden. Ein Administrator kann und die Systemeigenschaft promin.Show_Records.limit hinzufügen, um diesen Grenzwert zu ändern. Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ muss Lesezugriff auf die Systemeigenschaft „promin.Show_Records.limit“ haben. Anweisungen zum Hinzufügen von Eigenschaften finden Sie unter Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .



Hinzufügen von Notizen zu einem Projekt

Fügen Sie Notizen für ein Projekt hinzu, zeigen Sie sie an, und entfernen Sie sie, um Aufgaben, Ideen und Einblicke zu verwalten. Taggen Sie andere, um sie zum Anzeigen einer Notiz zu benachrichtigen.

Im Projektübersichtsbereich können Sie eine Notiz hinzufügen oder eine Liste der Notizen anzeigen, die einem Projekt zugeordnet sind.

Hinweis: Zum Hinzufügen oder Löschen von Notizen müssen Sie über die Rolle sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin verfügen.

Zeigen Sie eine Notiz an

Überprüfen Sie Notizen, die für ein Projekt veröffentlicht wurden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Notizen können in einem Haupt- oder verknüpften Prozess angezeigt werden. Eine Notiz kann bearbeitet oder aus der Prozesszuordnung gelöscht werden, in der sie erstellt wurde.

Hinweis: Notizen werden in der Vergleichsansicht nicht angezeigt.

Prozedur

1. Wählen Sie das Projekt aus, aus dem eine Notiz angezeigt werden soll.
2. Wählen Sie in der Projektansicht das Symbol „Notizen“ aus ( ), um den Notizbereich zu öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Von **Anzeigen** Liste auswählen, ob eine oder mehrere dieser Optionen angezeigt werden sollen:
   - **Aktuelle Modellnotizen** – Zeigt Notizen an, die für den Prozess erstellt wurden, den Sie derzeit anzeigen.
   - **Hauptmodellnotizen** – Aus einem verknüpften Prozess: Zeigt Notizen an, die im Hauptprozess erstellt wurden.
   - **Alle Verknüpften Notizen** – Zeigt alle Notizen an, die im Hauptprozess erstellt wurden, und alle verknüpften Prozesse.

Notiz hinzufügen

Fügen Sie einem Projekt eine Notiz hinzu, um sie später zu überprüfen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Wählen Sie das Projekt aus, dem Sie eine Notiz hinzufügen möchten.
2. Wählen Sie in der Projektansicht die Notizen aus ( ) Symbol, um den Notizbereich zu öffnen.
3. Wählen Sie Aus **Neuer Hinweis** Und geben Sie eine Notiz in das Feld ein.
   Sie können jemandem in einer Notiz Aufmerksamkeit verschaffen, indem Sie ihn erwähnen. Fügen Sie für jeden Anwender, den Sie benachrichtigen möchten, eine @Erwähnung hinzu, die den Namen des Anwenders enthält. Wenn die Notiz gespeichert wird, erhalten Anwender eine E-Mail-Benachrichtigung.
4. **Wahlweise:** Überprüfen **Hängen Sie den Snapshot an** Zum Hinzufügen eines Snapshots der aktuellen Prozesszuordnungsansicht.
   Scrollen Sie durch die Ansicht, um den Bereich einzubeziehen, den Sie als Snapshot erstellen möchten. Um eine größere oder kleinere Ansicht des Prozesszuordnungsbilds hinzuzufügen, vergrößern Sie die Karte im Hauptbildschirm, bevor Sie sie als Snapshot hinzufügen.
   - Das Hinzufügen von Snapshots kann hilfreich sein, um Einstellungen zu einem späteren Zeitpunkt wiederherzustellen. Wenn Sie beispielsweise eine Notiz erneut aufrufen, können Sie eine Vorschau eines angehängten Snapshots anzeigen und die konfigurierten Einstellungen zum Zeitpunkt des Hinzufügens des Snapshots anzeigen. Sie erhalten ein Bild davon, wie Sie ein Projekt auf denselben Status replizieren können.
   - Wenn Sie einen verknüpften Prozess anzeigen, wird der Notiz ein Snapshot sowohl des Haupt- als auch des verknüpften Projekts hinzugefügt.
5. Wählen Sie Aus **Veröffentlichen** .

Bearbeiten Sie eine Notiz

Aktualisieren Sie eine Projektnotiz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

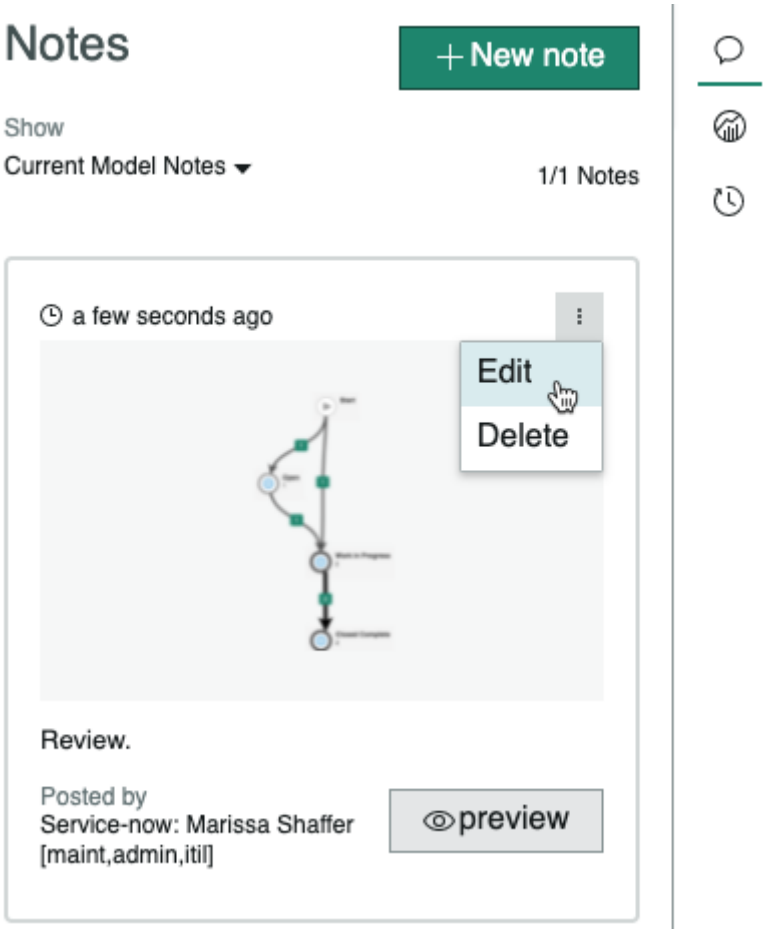
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Notiz kann über den Haupt- oder verknüpften Prozess bearbeitet werden, in dem sie erstellt wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie in der Projektansicht das Symbol „Notizen“ aus ( ).
2. Wählen Sie im Bereich „Notizen“ das Kontextmenü einer Notiz aus, und wählen Sie dann aus **Bearbeiten** .



3. Wählen Sie, nachdem Sie die Notiz bearbeitet haben **Aktualisieren** .
   Das Update wird in der aktualisierten Liste angezeigt.

Löschen Sie eine Notiz

Löschen Sie eine Projektnotiz, sobald Sie sie gelöst haben oder entfernen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Notiz kann aus dem Haupt- oder verknüpften Prozess gelöscht werden, in dem sie erstellt wurde. Durch das Löschen einer Notiz wird sie nicht gelöscht, sondern nur aus der Projektansicht entfernt. Der Datensatz einer Notiz bleibt über die Registerkarte „Notizen“ des Abschnitts „zugehörige Listen“ zugänglich.

Prozedur

1. Wählen Sie in der Projektansicht das Symbol „Notizen“ aus ( ).
2. Wählen Sie im Bereich „Notizen“ das Kontextmenü einer Notiz aus, und wählen Sie dann aus **Löschen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie Aus **Ja** Zur Bestätigung.
   Die Notiz wird aus der aktualisierten Liste entfernt.

Zeigen Sie einen Snapshot an

Überprüfen Sie Snapshots von Prozesszuordnungen, die für ein Projekt veröffentlicht wurden.

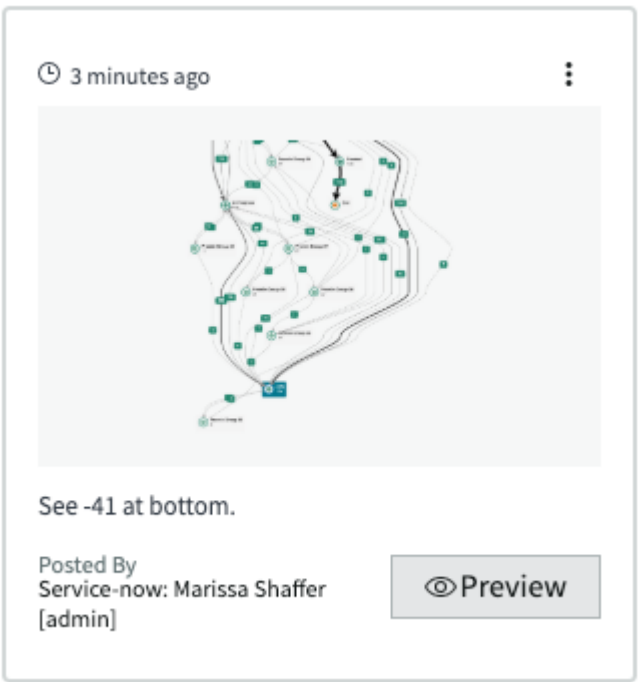
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Snapshots sind hilfreich, um eine Prozesszuordnung und ihre Konfigurationseinstellungen zu dem Zeitpunkt anzuzeigen, zu dem der Snapshot hinzugefügt wurde. Sie können Snapshots von und für Haupt- und verknüpfte Prozesszuordnungen anzeigen.

Hinweis: In dieser Aufgabe wird erläutert, wie ein Snapshot aus der Prozesszuordnung angezeigt wird, in der die Notiz erstellt wurde. Die **Vorschau** Option ist für Notizen, die in einem anderen Modell erstellt wurden, nicht verfügbar.

Prozedur

1. Wählen Sie das Projekt aus, aus dem ein Snapshot angezeigt werden soll.
2. Wählen Sie in der Projektansicht das Symbol „Notizen“ aus ( ), um den Notizbereich zu öffnen.
3. Wählen Sie aus **Vorschau** Schaltfläche in einer Notiz.
   Der Snapshot zeigt die Vorschau im Hauptkartenfenster zusammen mit den Statistiken des Modells an.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Auf der Vorschaukarte können Sie die Ansicht der primären und sekundären Metriken anpassen, Aktivitäten und Verbindungen zum Anzeigen auswählen und vergrößern und verkleinern. Das Anzeigen von Filtern und Routen ist jedoch nicht in einer Snapshot-Vorschau möglich.
- Snapshots können nicht aktualisiert werden.

4. Wählen Sie nach dem Anzeigen der Snapshot-Vorschau aus **Vorschau Anhalten** Um zur vorherigen Zuordnung zurückzukehren und die Tools zu filtern, oder wählen Sie aus, um eine Vorschau eines anderen Snapshots anzuzeigen.

Exportieren Sie einen Prozess in Playbook

Exportieren Sie einen Prozess nach Process Automation Designer Dient zur Verwendung der erweiterten Funktionen, die in verfügbar sind Workflow-Studio Um Ihre Prozesse zu verbessern. Diese Funktion funktioniert mit Now Assist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin. Sie müssen über die Rollen Now.Assist.Creator und Playbook.write verfügen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dieser Aufgabe können Sie jede Variante aus Ihrem Prozess in das Playbook exportieren. Dies gibt Ihnen mehr Flexibilität, an Ihrem Prozess zu arbeiten. Sie können weitere Auslöser oder Subflows hinzufügen oder einen parallelen Prozess anhängen. Diese Funktion wird von aktiviert Now Assist.

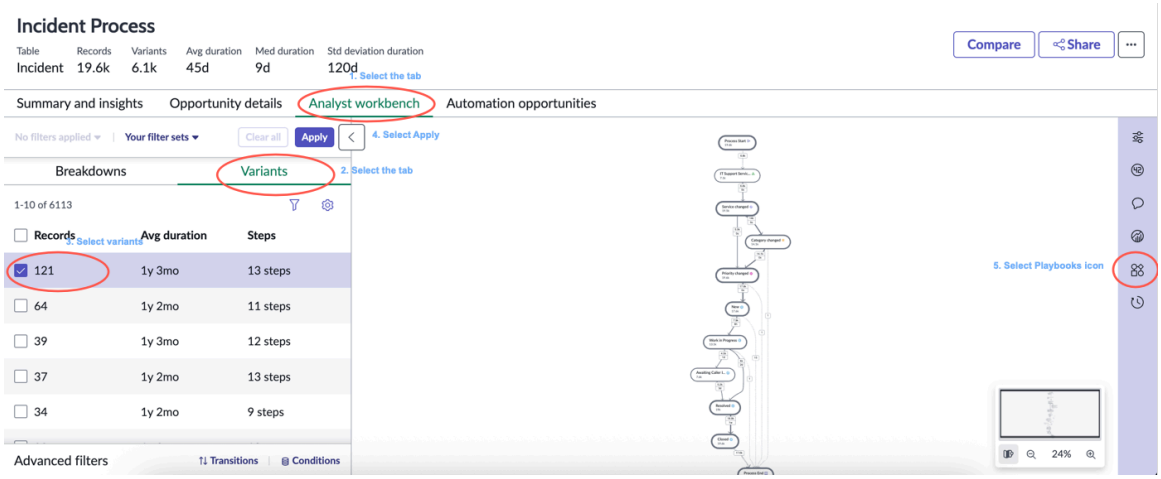
Hinweis: Sie können maximal 10 Varianten für ein Prozessdiagramm exportieren.

Die Eigenschaft für die Playbook-Generierung wird in festgelegt Process Optimization Systemeigenschaften. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Generierungseigenschaften.

Prozedur

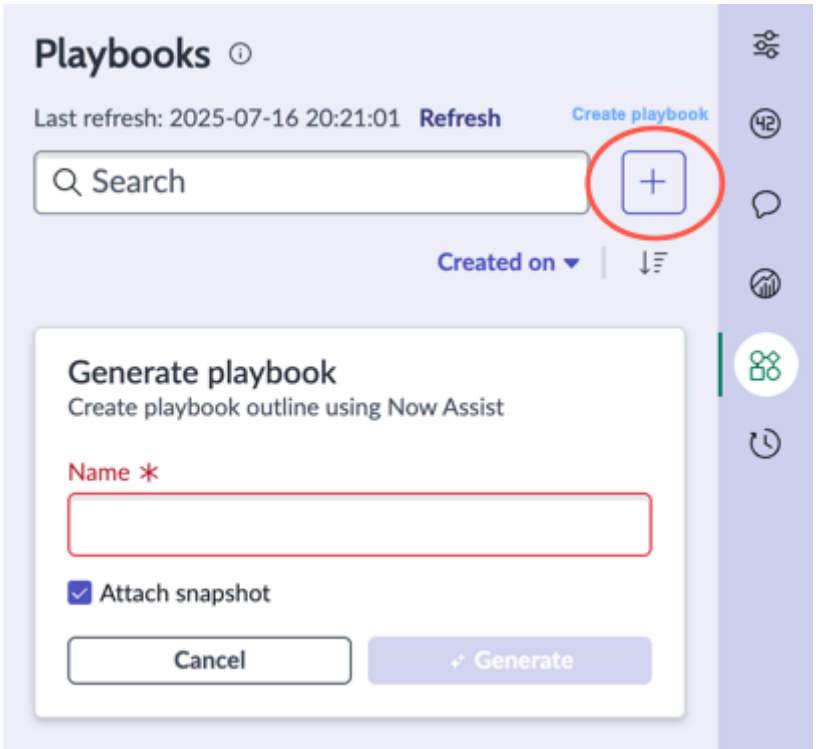
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus, für das Sie das Diagramm analysieren möchten.
3. Wählen Sie die Workbench für Analysten aus.
4. Wählen Sie eine Variante aus, die Sie analysieren möchten **Varianten** Registerkarte.
5. Wählen Sie **Übernehmen**.
6. Wählen Sie Aus **Playbooks** Symbol ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Playbooks-Bereich wird angezeigt.

7. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie ein Playbook** .
Das Playbooks-Formular wird angezeigt.



8. Füllen Sie das Playbooks-Formular aus.

   a. Geben Sie einen Namen für das Playbook an, das Sie generieren möchten.
   Geben Sie einen intuitiven Namen an.

   b. Wählen Sie Aus **Hängen Sie den Snapshot an** .
   Diese Option nimmt einen Snapshot des Prozessdiagramms auf, in das Sie exportieren möchten Process Automation Designer. Dieser Snapshot ist an den Playbook-Datensatz in der Workbench für Analysten angehängt. Sie können später auf den Snapshot verweisen, um zu erfahren, was exportiert wird Process Automation Designer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie Aus **Generieren** .
Workflow-Studio Wird geöffnet, wo das Playbook für das ausgewählte Prozessdiagramm generiert wird.

9. Speichern und bearbeiten Sie das Playbook, das in generiert wird Workflow-Studio.
In Workflow-Studio, Der Name und Now Assist Prompt wird angezeigt. Sie können sie bearbeiten und die Vorschau erneut generieren.

Für Informationen zu Process Automation Designer Ein Workflow-Studio, Siehe Playbooks erkunden .

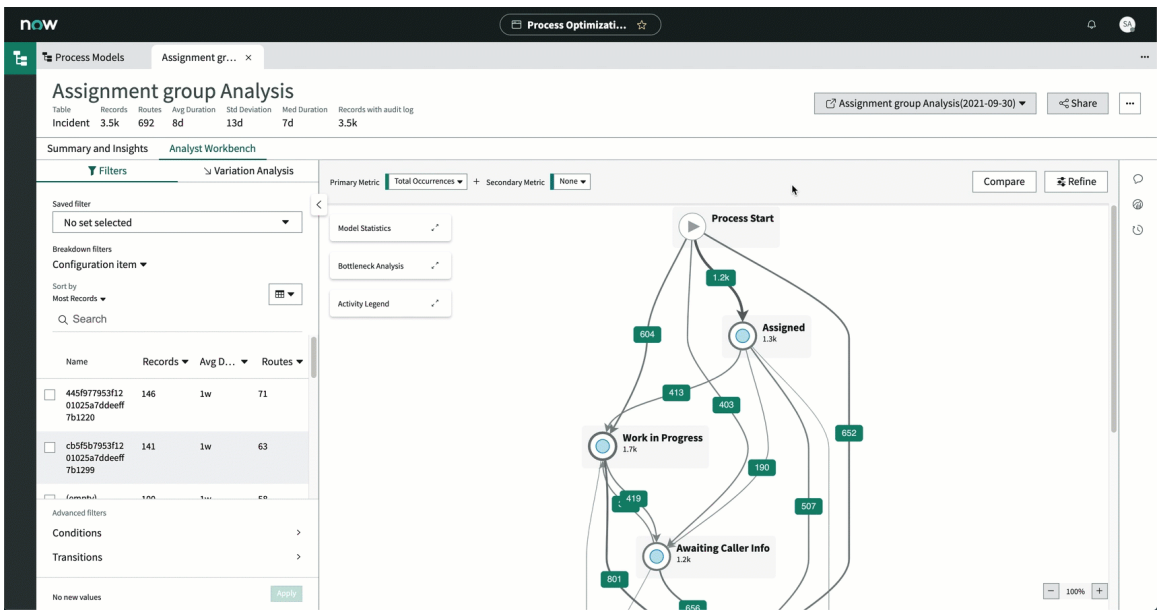
Projekte werden verglichen

Durch den Vergleich von Projekten nebeneinander können Sie Leistungsunterschiede oder Abweichungen von einer idealen Route untersuchen.

Ein Manager möchte die Leistung in regionalen Teams vergleichen, um zu verstehen, warum eine Region eine größere Reduzierung der durchschnittlichen Lösungszeit hatte als eine andere. Mithilfe der Prozessvergleichsfunktion wendet der Manager Aufgliederungen und Filter in den Prozesszuordnungen an und untersucht auf Engpässe. Der Manager vergleicht:

- Teamleistung an Standorten und vorherigen Zeiträumen.
- Regionen gegenüber der idealen Route für Einblicke in die Akzeptanzrate und Abweichungen.

Durch den Vergleich von Projekten können Sie zwei Versionen oder Szenarien aus demselben Projekt gleichzeitig analysieren. Beim Vergleich können Sie eine Projektversion auswählen, verschiedene Filter festlegen, Routen zum Anzeigen auswählen und ihre Datensätze separat anzeigen.



In der Projektvergleichsansicht können Sie Aktivitäten und Verbindungen für jede Zuordnung verfeinern. Sie können auch Filter und Routen anwenden und Statistiken zwischen ihnen vergleichen.

Starten Sie einen Vergleich

Beginnen Sie einen Side-by-Side-Projektvergleich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können einen Vergleich eines Haupt- oder verknüpften Projekts durchführen.

Prozedur

1. Wählen Sie das Projekt aus, das Sie vergleichen möchten.
2. Wählen Sie in der Prozesszuordnung in der Workbench für Analysten die Option aus **Vergleichen** . Greifen Sie über einen Haupt- oder verknüpften Prozess auf die Vergleichsansicht zu.
3. Wählen Sie eine der folgenden Routen aus:

- Wählen Sie Aus **Filter Anwenden** Zum Auswählen der Filter oder einer Route zum Vergleichen.
- Von **Versionen Vergleichen** , Wählen Sie eine Projektversion aus.

4. Wenn Sie auswählen **Filter Anwenden** , Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

a. Wählen Sie im Bereich „Filter“ aus Aufgliederung und erweiterten Filtern aus, die Sie vergleichen möchten.
b. Wählen Sie im Bereich „Variationsanalyse“ eine Route aus, auf der Sie vergleichen möchten.

5. Wählen Sie Aus **Anwenden** Wenn Sie Filter, oder ausgewählt haben **Route anzeigen** Wenn Sie eine Route zum Vergleichen ausgewählt haben.
   Ein zweites Modell mit angewendeten Filtern wird neben dem Hauptmodell angezeigt. Elemente in **Aufgliederungen** Werden auch nach den angewendeten Routen gefiltert.

   Hinweis: Nach dem Anwenden von Filtern können Sie die Auswahl in der oberen rechten Ecke des Fensters verwenden, um eine andere Modellversion anzuzeigen.

Nächste Maßnahme
Vergleichen Sie Übergänge oder Statistiken zwischen den beiden Projekten.

Vergleichen Sie Statistiken und Übergänge zwischen zwei Projekten

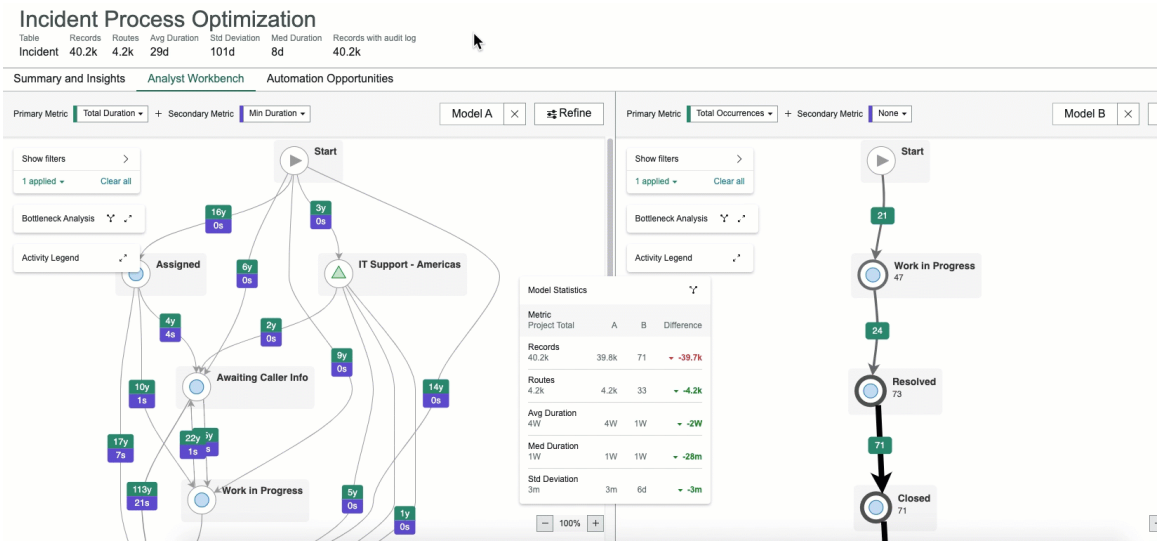
Vergleichen Sie Datensätze, Routen, durchschnittliche Falldauer und Übergänge von zwei nebeneinander liegenden Projekten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

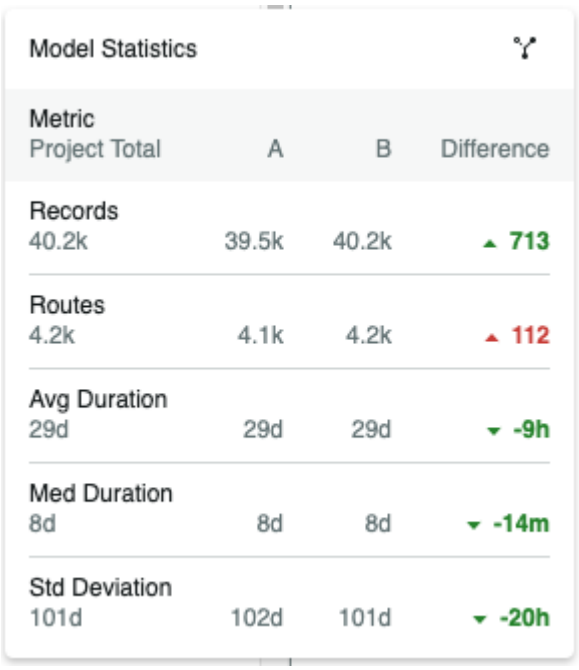
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Erweitern Sie die Tabelle „Engpassanalyse“ in einem der beiden Projekte, und wählen Sie das Symbol „Kombinieren/Aufteilen“ ( ), um Statistiken oder Übergänge für beide Projekte in einer kombinierten Tabelle anzuzeigen.

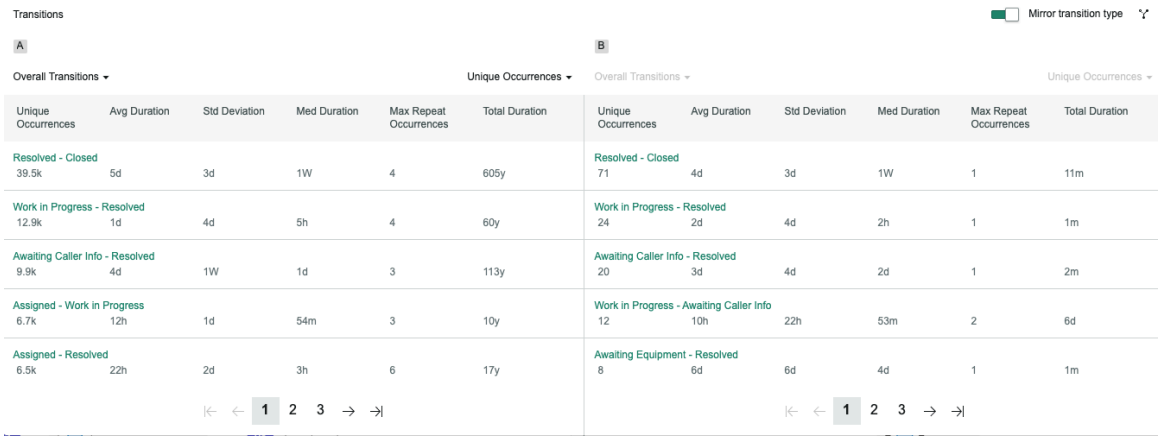


Die Tabelle „kombinierte Statistiken“ zeigt die Anzahl der Datensätze und Routen und Statistiken zur durchschnittlichen Falldauer für jedes Projekt sowie die Differentialstatistiken zwischen ihnen an.



Die Tabelle „kombinierte Übergänge“ zeigt eine nebeneinander angezeigte Ansicht von **Übergänge Insgesamt** Oder **Statusübergänge** Sie geben an, dass für jedes Projekt angezeigt werden soll. Aktivieren Sie **Spiegelübergangstyp** Umschalten, um automatisch beide Projekte mit demselben Übergangstyp und denselben Metriken anzuzeigen. Deaktivieren Sie den Umschalter, um verschiedene Übergangstypen und Metriken zwischen den Projekten auswählen zu können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



2. Um die Statistiktabelle jedes Projekts wieder in die entsprechenden Zuordnungen zu positionieren, wählen Sie das Teilungssymbol ( ).

Nächste Maßnahme

Wenn Sie die Überprüfung in der Vergleichsansicht abgeschlossen haben, wählen Sie das Symbol „Vergleichsansicht stoppen“ aus ( ) Des Projekts, das Sie nicht mehr anzeigen möchten. Das verbleibende Projekt wird als Hauptansicht mit allen von Ihnen angewendeten Filtern angezeigt.

Ändern Sie den Namen einer Projektversion

Ändern Sie den Namen einer Projektversion, um beim Anzeigen und Vergleichen den Verweis zu erleichtern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Projekt aus, das eine Version hat, deren Name Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie die Auslassungspunkte aus ( ) Menü in der oberen rechten Ecke des Bildschirms und wählen Sie aus **Bearbeiten Sie Versionen** .
4. In **Bearbeiten Sie Versionen** Wählen Sie die zu ändernde Version aus, indem Sie den Namen auswählen.
5. In **Projektdefinitionsversion** Formular einen neuen Namen für die Projektversion in eingeben **Name** Feld.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Automatisierte Ursachenanalyse

Finden Sie mithilfe einer automatisierten Ursachenanalyse heraus, wo und warum Ineffizienzen innerhalb Ihrer Prozesse auftreten.

Die automatisierte Ursachenanalyse findet heraus, warum und wo eine bestimmte Prozessleistung auftritt. Dadurch können Sie geeignete Maßnahmen ergreifen, um die Ursache des Problems zu beheben. Sie werden auch verstehen, welche Attribute sich auf sie auswirken.

Hinweis: Die automatisierte Ursachenanalyse ist nur mit mehr als 100 Datensätzen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Führen Sie eine Ursachenanalyse aus Ihren Einblicken oder bestimmten Kartenverbindungen in der Workbench für Analysten aus.

Prozessbesitzer und -Administratoren können die automatisierte Ursachenanalyse anpassen, um anzugeben, welche Felder analysiert werden, und optional die Analyse so konfigurieren, dass sie automatisch ausgeführt wird.

Konfigurieren Sie die automatisierte Ursachenanalyse

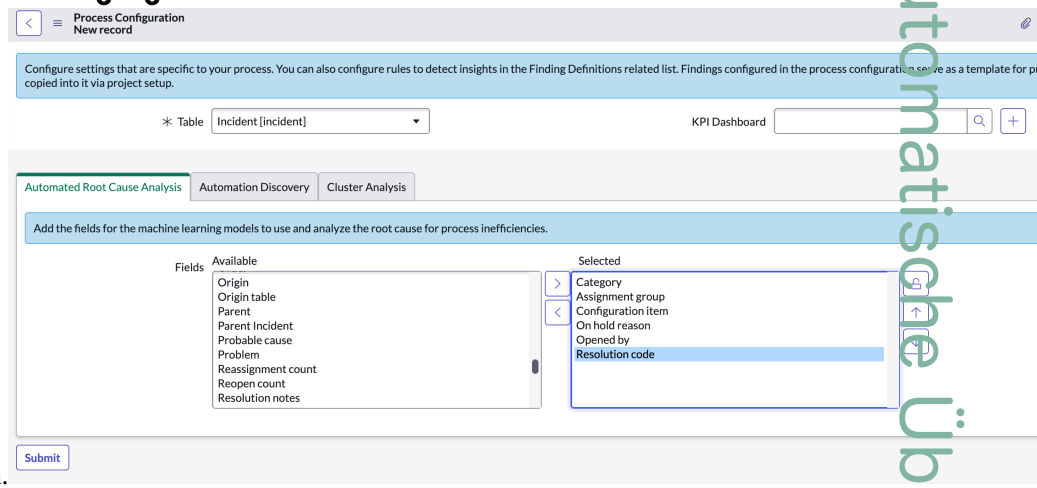
Konfigurieren Sie die automatisierte Ursachenanalyse aus dem Prozesskonfigurationsdatensatz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_Analyst

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen**an.



2. Öffnen Sie die Prozesskonfiguration, für die Sie die automatisierte Ursachenanalyse konfigurieren möchten. Alternativ können Sie auch eine neue Prozesskonfiguration erstellen, indem Sie auswählen **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen AnsichtZum Festlegen in der klassischen Ansicht und Konfigurieren Sie UntersuchungsfunktionenZum Festlegen aus der Einrichtung der geführten Prozesskonfigurationen.
3. Auf **Automatisierte Ursachenanalyse** Wählen Sie die Felder aus, die Sie in die Analyse aufnehmen möchten.
4. Wählen Sie **Absenden** oder **Aktualisieren** aus.

Ergebnis

Für die Tabelle ist eine automatisierte Ursachenanalyse konfiguriert.

Führen Sie automatisierte Ursachenanalyseberichte aus

Führen Sie eine automatisierte Ursachenanalyse aus, um Ihre Prozesse zu optimieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_Analyst

Automatische Übersetzung

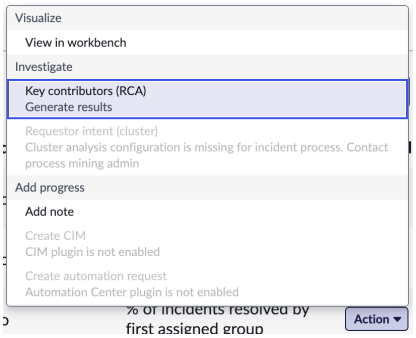
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine automatisierte Ursachenanalyse an einem der folgenden Standorte aus.

Öffnen Sie ein Projekt.

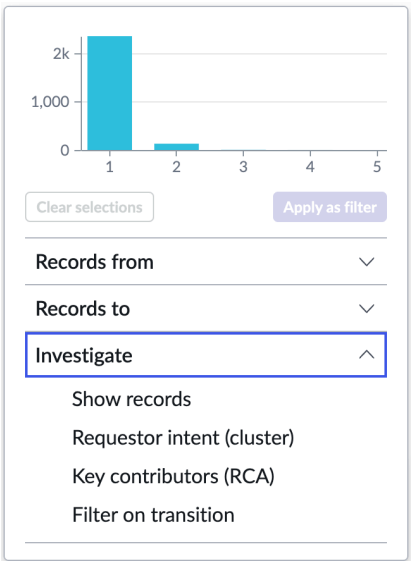
Wechseln Sie auf der Seite zum Abschnitt. Wählen Sie aus den verfügbaren Verbesserungsmöglichkeiten die Option aus **Zusammenfassung und Einblicke** > **Verbesserungsmöglichkeiten** > **Aktion** > **Wichtige Beitragende (RCA)**an.



Öffnen Sie ein Projekt.

Auf **Workbench für Analysten** Wählen Sie einen Knoten oder Connector aus.

Wählen Sie im Popup-Fenster aus **Untersuchen** > **Wichtige Beitragende (RCA)**an.



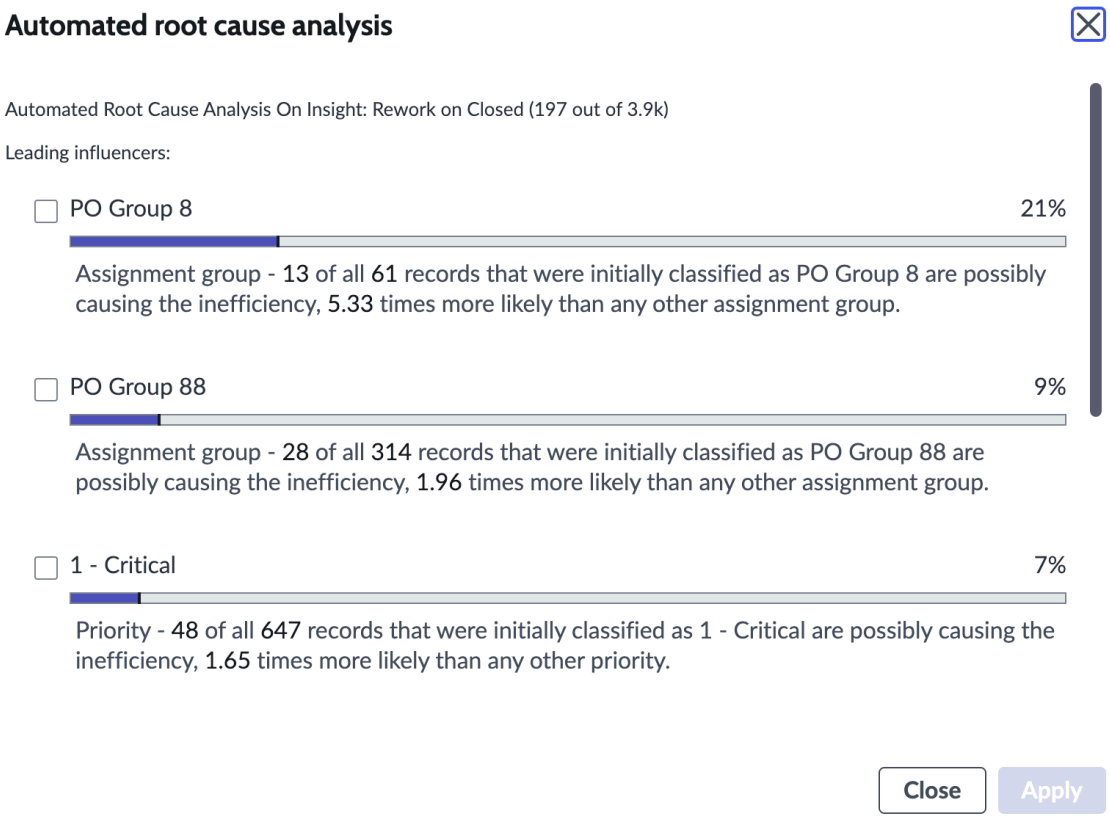
Die Ursachenanalyseaufgabe beginnt mit der Ausführung. Nach Abschluss der Analyse wird eine Benachrichtigung angezeigt. Sie können das Symbol für die geplante Aufgabe auswählen ( ) Auf der rechten Seite des Bildschirms, um eine Aktualisierung des Fortschritts der Aufgabe anzuzeigen.

2. Wenn die Ursachenanalyse abgeschlossen ist, wählen Sie aus **Ergebnis anzeigen** Im Bereich „geplante Aufgaben“ der Workbench für Analysten.

   Sie können auswählen **Ergebnis anzeigen** Von **Zusammenfassung und Einblicke** Auch Seite.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Ergebnis der Ursachenanalyse ähnelt dem folgenden:

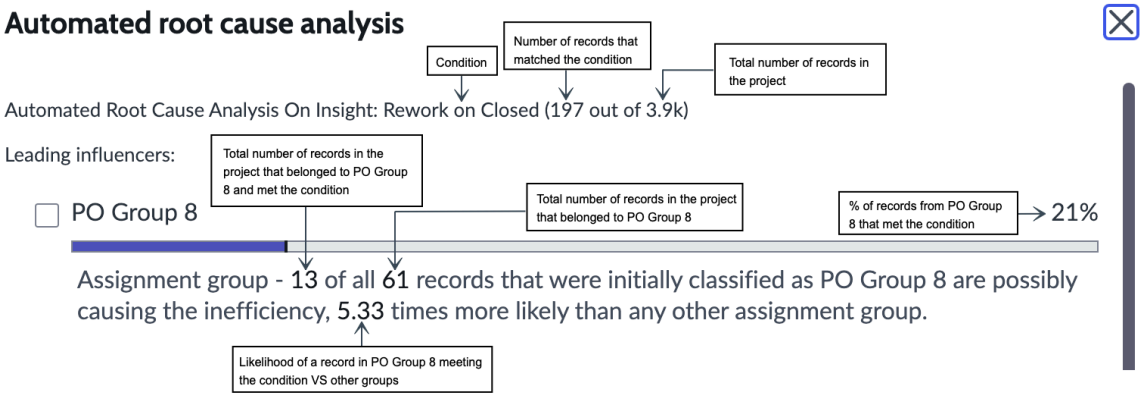


Überprüfen und interpretieren Sie die automatisierte Ursachenanalyse

Überprüfen Sie den Analysebericht, und verstehen Sie die Ursache von Leistungsproblemen. Verwenden Sie diese Informationen, um Ihre Prozesse zu optimieren.

Hinweis: Sie müssen eine automatisierte Ursachenanalyse ausgeführt haben, um die Ergebnisse zu überprüfen und zu interpretieren. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie automatisierte Ursachenanalyseberichte aus.

Sie müssen die Ergebnisse der automatisierten Ursachenanalyse wie folgt lesen und verstehen.



Im obigen Beispiel wird die Ursachenanalyse für die Ergebnisdefinition vom Typ „Überarbeitung“ ausgeführt. Wir sehen uns Datensätze an, für die eine Überarbeitung durchgeführt wurde, nachdem sich der Datensatz im Status „Geschlossen“ befand.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

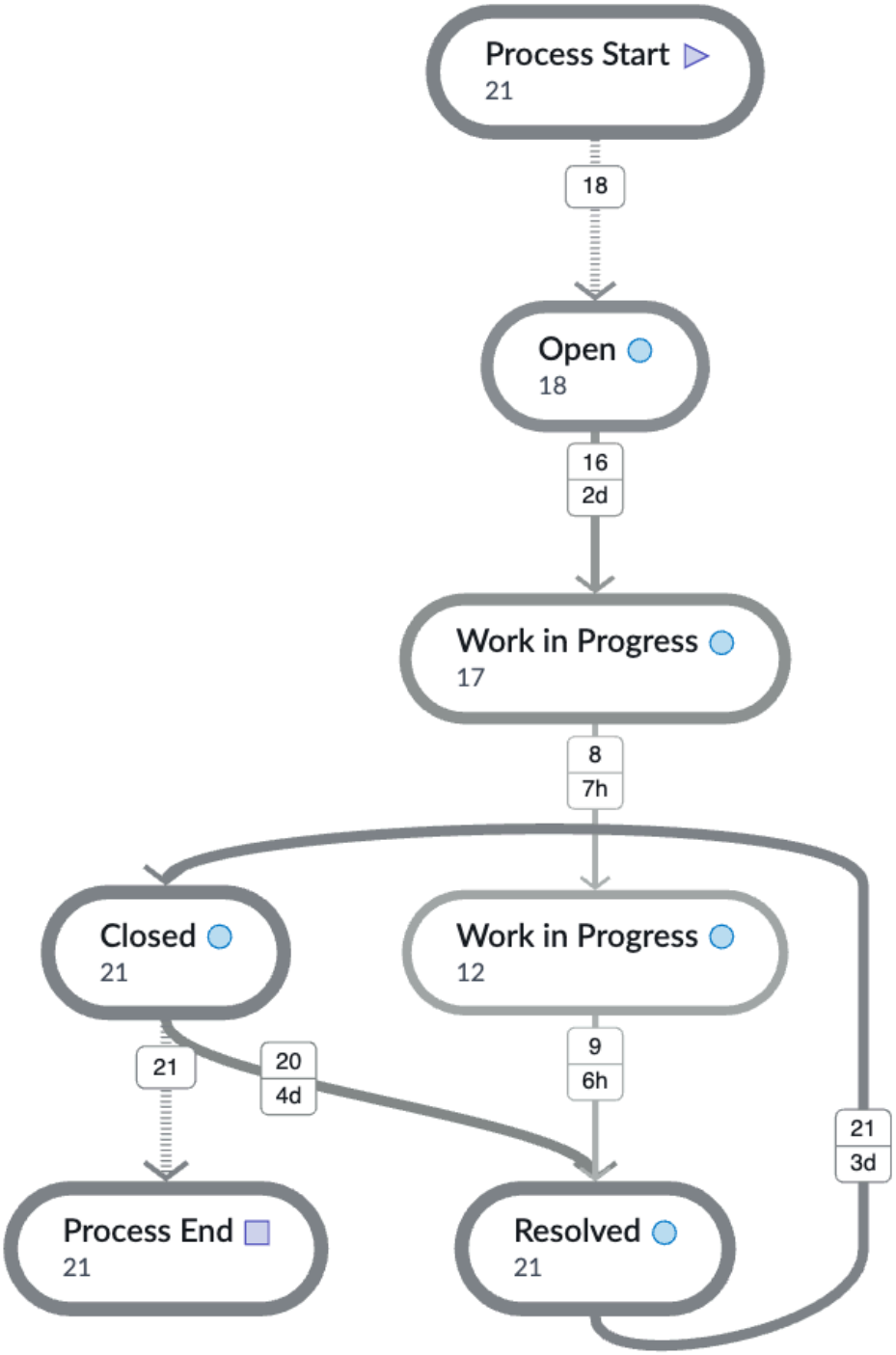
Zeigt an, warum die Datensätze nach dem Status „Geschlossen“ nicht an „Prozessende“ wechseln.

Gemäß dieser Analyse wurden 13 der Incidents, die ursprünglich der Bestellgruppe 8 zugewiesen wurden, am Status „Geschlossen“ überarbeitet. Diese Zahl entspricht 21% der Gesamtzahl der Incidents, die der Bestellgruppe 8 zugewiesen und im Rahmen dieses Projekts Mining durchgeführt wurden. Incidents, die dieser Gruppe ursprünglich zugewiesen wurden, sind 5,33 Mal wahrscheinlicher als jede andere Gruppe, dass der Status „Geschlossen“ überarbeitet wird.

Nachdem Sie Ihre Ergebnisse interpretiert haben, können Sie einen bestimmten Influencer auswählen, um weitere Details anzuzeigen. Wählen Sie einen Influencer aus, und wählen Sie aus **Anwenden** . Eine andere geplante Aufgabe wird gestartet, und Sie können den Fortschritt und die Ergebnisse im Bereich „geplante Aufgaben“ anzeigen.

Wenn im Beispiel Bestellgruppe 8 angewendet wird, werden Ergebnisse ähnlich den folgenden angezeigt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



In diesem Diagramm können Sie analysieren, warum einige Datensätze von „Geschlossen“ zu „gelöst“ verschoben werden, bevor sie zum Prozessende wechseln.

Clusteranalyse

Wenn Sie eine Aktivität, eine Verbindung, eine Verbesserungsmöglichkeit oder eine Route als potenziellen Engpass identifizieren, zeigen Sie Cluster mit Stichwortbeschreibungen und Zuweisungsgruppen an, um Einblicke zu erhalten.

Eine Clusteranalyse gruppiert ähnliche Datensätze in einem Cluster (eine Gruppe), damit Sie Muster identifizieren können. Datensätze werden in verschiedene natürliche Ähnlichkeitsgruppierungen anstatt in Gruppierungen basierend auf einer angegebenen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bezeichnung unterteilt. Diese nicht überwachte Technik des maschinellen Lernens kann verhindern, dass nicht zugehörige Fälle oder Datensätze Teil eines Projekts werden.

Hinweis: Clustering ist für eine Datensatzanzahl zwischen 100 und 300.000 verfügbar.

Lassen Sie uns ein konzeptionelles Beispiel dafür verwenden, wie Clustering funktioniert. In einer Kfz-Werkstatt haben Kunden zahlreiche Serviceoptionen zur Auswahl. Der General Manager möchte bestimmen, welche Services am wenigsten verwendet werden. Der Manager möchte die Kosten senken, indem er weniger Spezialisten in diesen Bereichen einsetzt. Der Manager beginnt mit der Clusteranalyse, die eine Ansicht der Stichwortbeschreibungen und Servicekategoriebereiche generiert. Nachdem ein Cluster ähnlicher Gruppen von Serviceaktivitäten generiert wurde, verfügt der Manager über einen kleineren, stärker strukturierten Datensatz von Kundengruppen, die eine begrenzte Anzahl von Services verwenden. Der Manager wendet weitere Filter auf den kleineren Datensatz an, um eine genauere Analyse zu ermöglichen.

Konfigurieren Sie einen Prozess für eine Clustering-Lösung

Konfigurieren Sie einen Prozess, um eine Clusteranalyse generieren zu können.

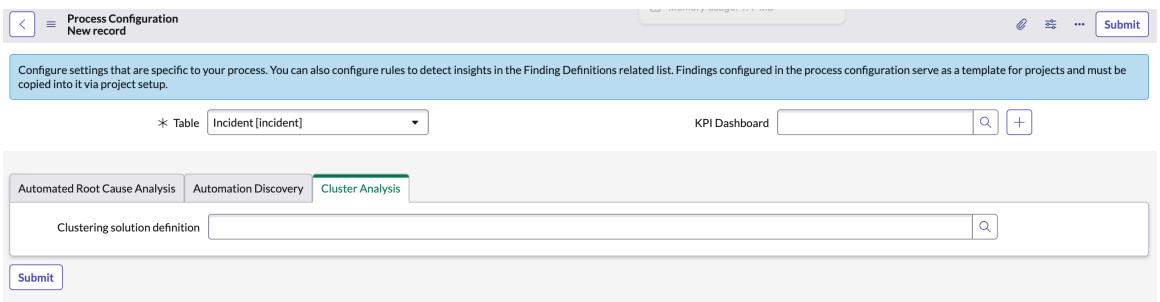
Vorbereitungen

Hinweis:

- Sie können eine Konfiguration pro Tabelle für jedes Projekt basierend auf einem Prozess erstellen.
- Erforderliche Rolle:
  - Die Rollen „sn_Process_Optimization_admin“ und „sn_Process_Optimization_Power_user“ können einem Projekt eine Clustering-Lösungsdefinition zuordnen, aber keine Definition erstellen.
  - Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann eine Clustering-Lösungsdefinition anzeigen, aber keine Definition erstellen, bearbeiten, zuordnen oder löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen**an.
2. Öffnen Sie die Prozesskonfiguration, für die Sie die Clusteranalyse konfigurieren möchten. Alternativ können Sie auch eine neue Prozesskonfiguration erstellen, indem Sie auswählen **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen Ansicht.



3. In **Clusteranalyse** Wählen Sie auf der Registerkarte das Suchsymbol aus **Definition der Clustering-Lösung** Feld.
4. Wählen Sie in der Liste Clustering-Definitionen eine vorhandene Definition aus der Liste aus, oder wählen Sie aus **Neu** Um ein neues Definitionsformular für Clustering-Lösungen zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Rollen Administrator und ml_admin können eine neue Definition der Clustering-Lösung erstellen.
- Wenn Sie eine neue Definition erstellen, konfigurieren Sie die Felder gemäß der Anleitung in Clustering-Lösung wird erstellt und trainiert .

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Dem Prozess für die ausgewählte Tabelle ist eine Clustering-Lösungsdefinition zugeordnet.

Nächste Maßnahme

Führen Sie eine Clusteranalyse durch

Führen Sie eine Clusteranalyse durch

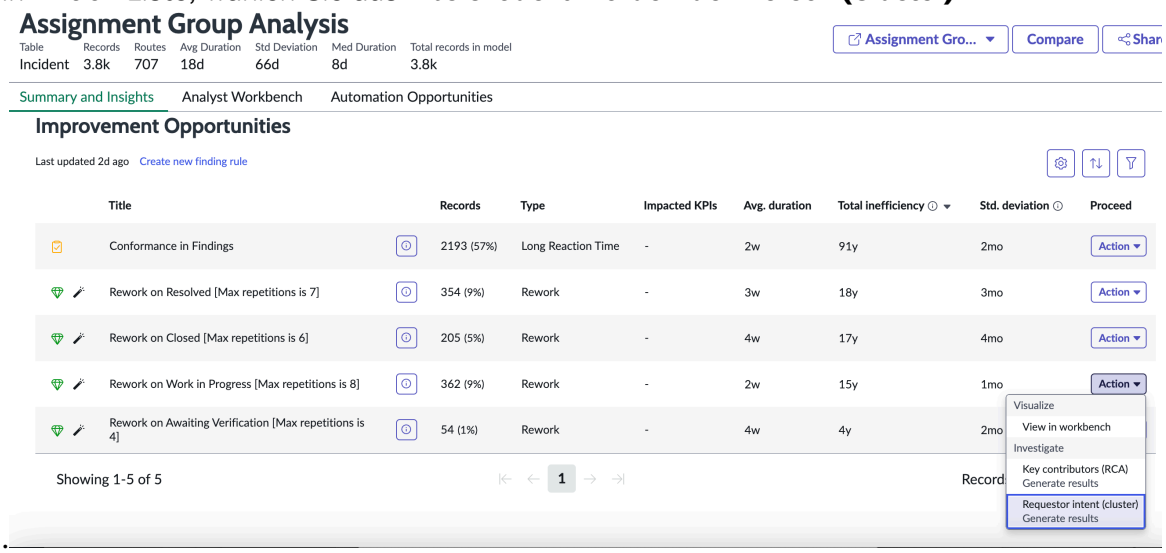
Generieren Sie eine Clusteranalyse für eine Aktivität, eine Verbindung zwischen Aktivitäten, eine Route oder eine Verbesserungsmöglichkeit.

Bevor Sie beginnen

- Konfigurieren Sie einen Prozess für eine Clustering-Lösung. Um eine Clusteranalyse zu generieren, muss für das Projekt ein Prozess mit einer Clustering-Lösung in der relevanten Tabelle konfiguriert sein.
- Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin
- Eine Analyse kann für eine Aktivität, Verbindung, Verbesserungsmöglichkeit oder kombinierte Routen mit mindestens 100 und maximal 300.000 Datensätzen durchgeführt werden.

Führen Sie eine Clusteranalyse auf eine der folgenden Arten aus.

- Auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“:
  1. Wählen Sie im Abschnitt „Verbesserungsmöglichkeiten“ ein Ergebnis aus.
  2. In **Aktion** Liste, wählen Sie aus **Absicht der anfordernden Person (Cluster)**



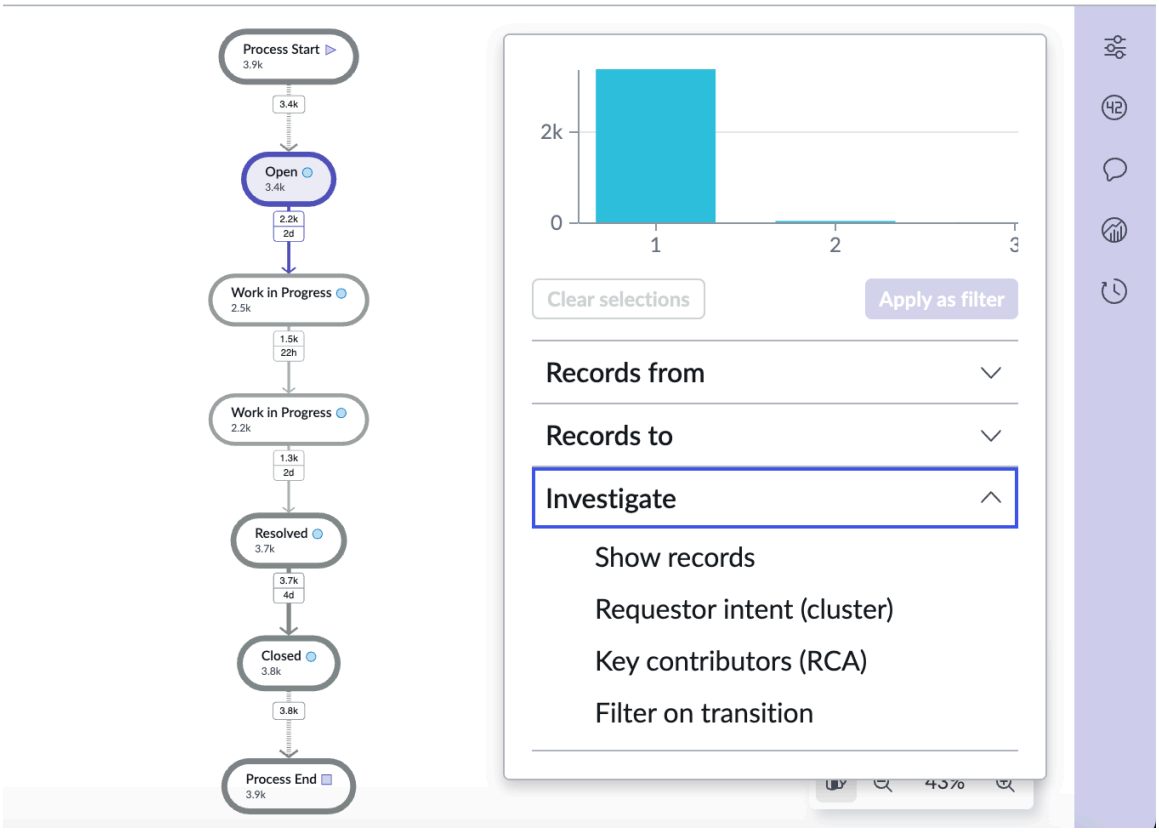
Hinweis: Der Status der Anforderung wird in derselben Option wie angezeigt **In Bearbeitung** Bis die Aufgabe abgeschlossen ist.

- Aus einer Aktivität oder Verbindung in der Prozesszuordnung:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wählen Sie eine Aktivität oder Verbindung aus der Prozesszuordnung aus, für die Sie eine Clusteranalyse durchführen möchten.
2. Wählen Sie im Feld Metriken die Option aus **Untersuchen** > **Absicht der anfordernden Person (Cluster)**an.

   Sie erhalten eine Benachrichtigung, dass die Aufgabe im Hintergrund ausgeführt wird. Sie können die Benachrichtigung schließen. Wenn die Aufgabe abgeschlossen ist, werden Sie benachrichtigt. Sie können die Details in anzeigen **Geplante Aufgaben** Fenster.



3. Wählen Sie im Bereich „geplante Aufgaben“ oder im Feld „Metriken“, für das die Clusteranalyse angefordert wurde, die Option aus **Ergebnis anzeigen** Nach Abschluss der Generierung.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie eine Clusteranalyse an

Senden Sie eine Clusteranalyseanforderung erneut

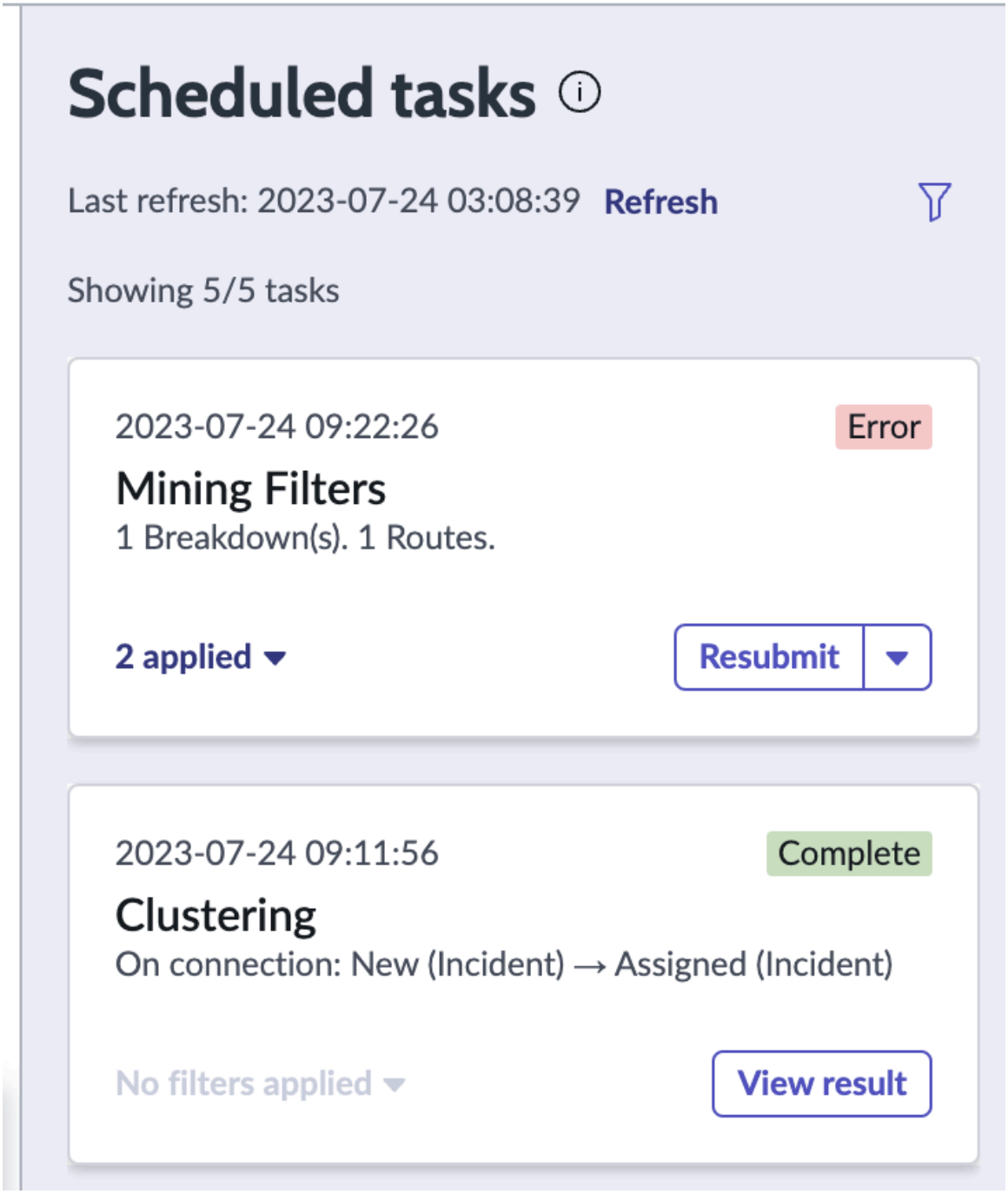
In Fällen, in denen ein Konfigurationsproblem oder eine Änderung der Clustering-Lösung auftritt, können Sie eine Cluster-Folgeanalyse planen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie im Bereich „geplante Aufgaben“ die Option aus **Erneut Übermitteln** Für die Aktivität oder Verbesserungsmöglichkeit, für die Sie eine aktualisierte Analyse generieren möchten.



Wählen Sie aus, um Details der vorherigen Clusteranalyseanforderung anzuzeigen **Zeigen Sie Fehlerdetails an** . „Fehlerdetails anzeigen“ führt Sie zum ML-Lösungsformular für die fehlgeschlagene Aufgabe.

2. Wenn die Aufgabe abgeschlossen ist, wählen Sie aus **Ergebnis anzeigen** .

Nächste Maßnahme

Zeigen Sie Cluster in einer Baumübersicht an

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie eine Clusteranalyse an

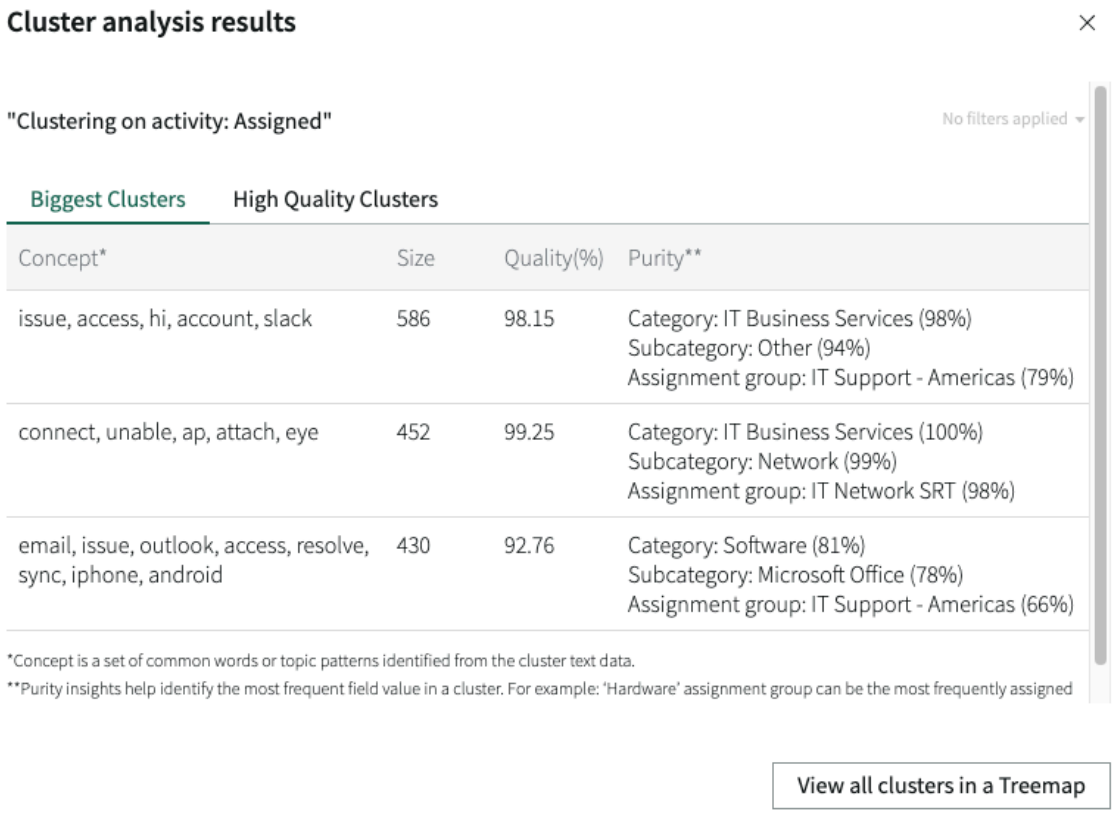
Zeigen Sie eine Clusteranalyse der drei wichtigsten Cluster für eine Aktivität, eine Verbindung zwischen Aktivitäten oder eine Route an.

Zeigen Sie eine abgeschlossene Clusteranalyse auf eine der folgenden Arten an.

- Wählen Sie eine Verbindung oder Aktivität aus der Prozesszuordnung aus, für die eine Clusteranalyse durchgeführt wurde. Wählen Sie im Feld Metriken die Option aus **Anzeigen** .
- Wählen Sie im Bereich „geplante Aufgaben“ die Option aus **Ergebnis anzeigen** Für die ausgewählte Clusteraufgabe.
- Wählen Sie auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ die Option aus **Absicht der anfordernden Person (Cluster) – Ergebnisse anzeigen** Im Feld für den Einblick, den Sie anzeigen möchten.

Ergebnisse der Clusteranalyse

Im Dialogfeld Cluster-Analyseergebnisse werden die größten Cluster und die Cluster mit hoher Qualität angezeigt.



Das Ergebnisdialogfeld zeigt den Titel der Verbindung oder Aktivität oder die Anzahl der Routen an, auf denen die Analyse durchgeführt wurde. Ergebnisse zeigen diese Statistiken für die größten und qualitativ hochwertigen Cluster.

Konzept	Liste der prominentesten Wörter oder Inhalte, die in einem Cluster gefunden wurden. Wir haben verwendet Kurzbeschreibung Als Eingabefeldtyp, der dem System hilft, die Datensätze zu identifizieren, die in den Cluster aufgenommen werden sollen.

Automatische Übersetzung

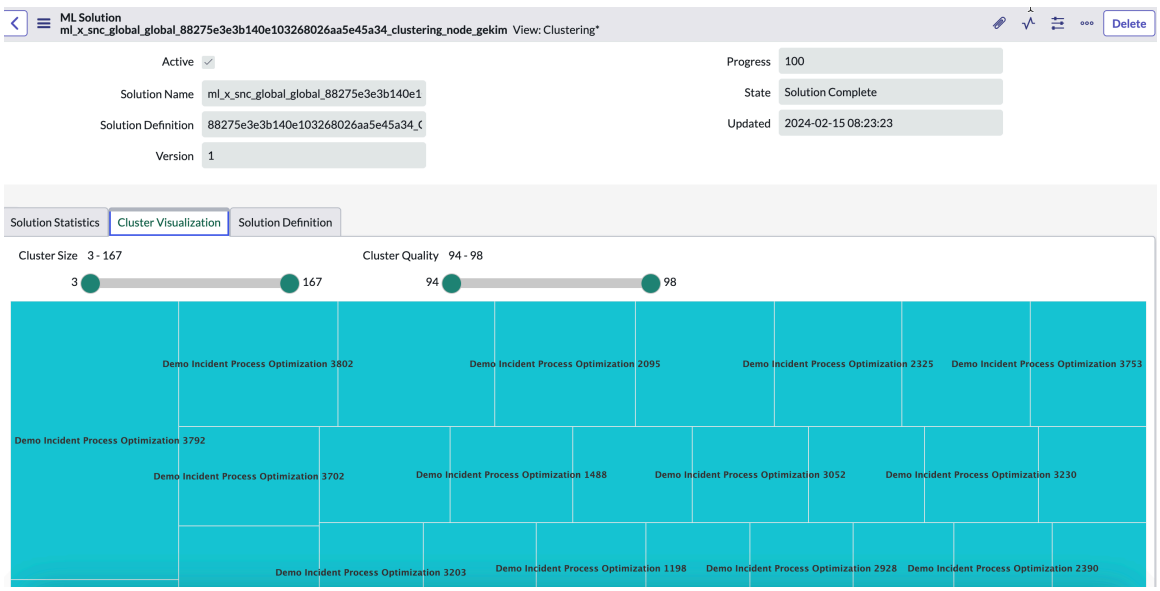
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

	Daher zeigt das obige Clusteranalyseergebnis die wiederkehrenden Wörter an, die in der Kurzbeschreibung der Datensätze angezeigt werden.
Größe	Anzahl der Datensätze im Cluster.
Qualität	Prozentwert, der angibt, wie ähnlich die Fälle sind.
Reinheit	Metrik für die Klasse, die am häufigsten im Cluster angezeigt wird, basierend auf der Bedeutung der Verteilung. Reinheitseinblicke helfen, den häufigsten Feldwert in einem Cluster zu identifizieren.

Zeigen Sie Cluster in einer Baumübersicht an

Um weitere Details zu Clustern anzuzeigen, einschließlich Clustern, die über die im Ergebnisdialogfeld aufgeführten Top-drei hinausgehen, wählen Sie ggf. aus **Zeigen Sie alle Cluster in einer Baumübersicht an** .

Sie können eine Strukturaufzeichnungsvisualisierung verwenden, um verschiedene Aspekte der Cluster besser zu verstehen und zu bestimmen, auf welche Cluster Sie sich zuerst konzentrieren möchten. Die Baumstrukturdarstellung wird auf der Registerkarte „Clustervisualisierung“ angezeigt.



Weitere Informationen zur Verwendung einer Strukturübersicht finden Sie unter Erstellen und trainieren Sie eine Clustering-Lösung .

Analyse der Arbeitsnotizen

Die Analyse von Arbeitsnotizen hilft Ihnen, die operativen Gründe für Aktivitätsübergänge zu verstehen, wie in Arbeitsnotizen und Kommentaren aufgezeichnet. Typische Beispiele sind Übergänge von „gelöst“ zu „in Arbeit“ oder Änderungen in Zuweisungsgruppen, z. B. vom Service Desk zur Fachgruppe.

Um die Gründe für einen Übergang besser zu verstehen, werden Arbeitsnotizen von Service Desk-Mitarbeitern und anfordernden Personen analysiert. Dies beinhaltet das Extrahieren von Notizen, die unmittelbar vor und nach dem Übergangsereignis aufgezeichnet wurden. Diese Notizen werden dann mithilfe von Clustering-Techniken gruppiert, um Muster zu identifizieren und ähnliche Datensätze zu kategorisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Es gibt zwei Arten der Analyse von Arbeitsnotizen. Sie können ein Clustering mit oder ohne durchführen Now Assist Fähigkeit. Für Informationen zur Verwendung der Arbeitsnotizanalyse mit Now Assist Fähigkeit, siehe Now Assist für Process Optimization verwenden.

Hinweis: Die Analyse von Arbeitsnotizen ist für eine Datensatzanzahl zwischen 100 und 300.000 verfügbar.

Sie können verwenden Now Assist Funktion für die Analyse von Arbeitsnotizen, auch mit 5-50 berechtigten Arbeitsnotizen. Wenn weniger als 25 berechtigte Arbeitsnotizen vorhanden sind, führt das System kein Clustering aus, sondern fügt alle Arbeitsnotizen in einen LLM-Aufruf ein. Andernfalls wird Clustering durchgeführt, bevor das LLM aufgerufen wird.

Konfigurieren Sie die Arbeitsnotizenanalyse

Konfigurieren Sie die Arbeitsnotizanalyse für eine Prozesstabelle, um die Arbeitsnotizanalyse für ein Projekt basierend auf dieser Prozesstabelle anzuzeigen.

Vorbereitungen

Hinweis:

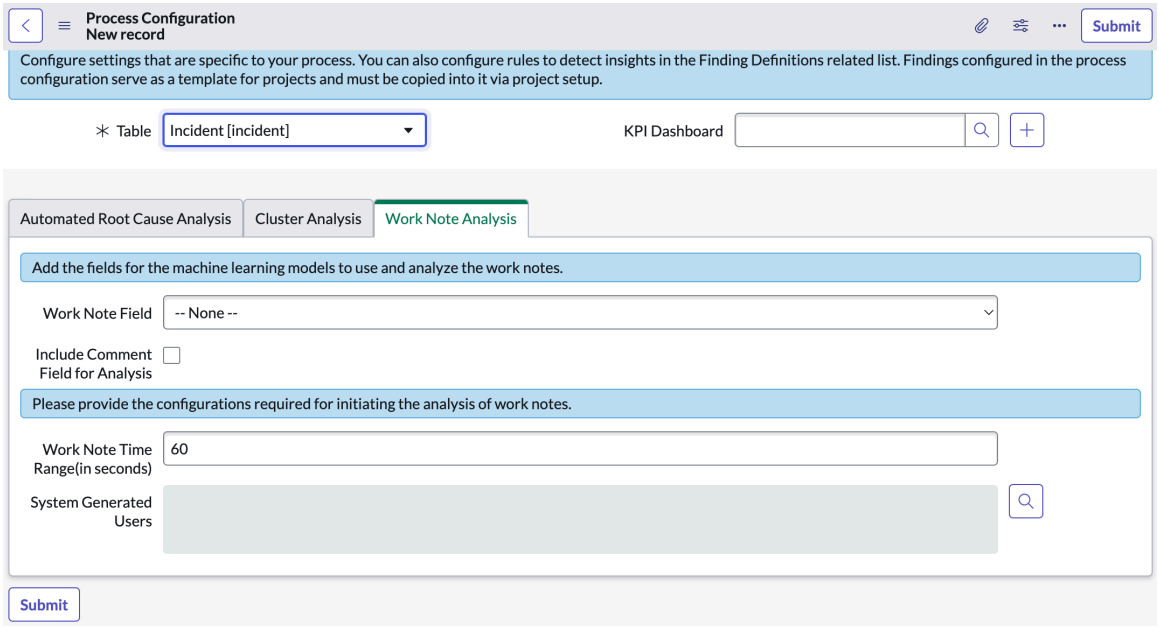
- Sie können eine Konfiguration für eine Prozesstabelle erstellen.
- Erforderliche Rolle:
  - Die Rollen „sn_Process_Optimization_admin“ und „sn_Process_Optimization_Power_user“ können einem Projekt eine Arbeitsnotizanalysedefinition zuordnen, aber keine Definition erstellen.
  - Die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“ kann eine Arbeitsnotizanalysedefinition anzeigen, aber keine Definition erstellen, bearbeiten, zuordnen oder löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Prozesskonfigurationen**an.
2. Wählen Sie eine Tabelle aus der Liste aus, wenn Sie die Analyse von Arbeitsnotizen für eine in der Liste verfügbare Tabelle konfigurieren möchten.
   Wenn die Tabelle nicht aufgeführt ist, wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Prozesskonfiguration mit der klassischen Ansicht.

Hinweis: Informationen zum Konfigurieren der Analyse von Arbeitsnotizen mit dem Prozesskonfigurationsgenerator finden Sie unter Konfigurieren Sie Untersuchungsfunktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. In **Arbeitsnotizanalyse** Registerkarte, füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Arbeitsnotizfeld	Wählen Sie das Feld „Arbeitsnotizen“ aus, das für die Analyse berücksichtigt wird. Verfügbare Optionen: ○ Keine: Die Analyse ist nicht verfügbar. ○ Zusätzliche Kommentare: Die Analyse ist verfügbar, und die Kommentare sind für die anfordernde Person sichtbar. ○ Arbeitsnotizen: Die Analyse ist verfügbar, und die Kommentare sind nur für den Erfüller sichtbar.
Kommentarfeld für Analyse einbeziehen	Wählen Sie aus, ob Sie die Kommentare zusammen mit Notizen analysieren möchten.
Zeitbereich für Arbeitsnotiz (in Sekunden)	Geben Sie das Zeitintervall in Sekunden für das Abrufen von Arbeitsnotizen vor und nach dem Übergang ein. Wenn Sie beispielsweise 60 Sekunden angeben, erfasst die Analyse Arbeitsnotizen, die 60 Sekunden vor und nach der Übergangszeit veröffentlicht wurden. Dies hilft bei der Erfassung aktueller und relevanter Arbeitsnotizen für die Analyse.
Vom System generierte Anwender	Geben Sie Anwendernamen ein, die den vom System generierten Arbeitsnotizen zugeordnet sind, um Arbeitsnotizen oder Kommentare auszuschließen, die von diesen spezifischen Systemanwendern erstellt wurden. Systemgenerierte Arbeitsnotizen enthalten häufig keine Erklärungen für Übergänge.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Führen Sie eine Analyse der Arbeitsnotizen durch

Generieren Sie eine Arbeitsnotizanalyse für einen Übergang.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Arbeitsnotizen mit mehr als 5 Wörtern und weniger als 50 Wörtern werden für die Analyse berücksichtigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie in der Liste der Projekte ein Projekt aus.
3. Wählen Sie einen beliebigen Übergang aus.
   Ein Fenster mit allen Details wird angezeigt.



4. Von **Untersuchen** Abschnitt auswählen **Arbeitsnotizanalyse** .

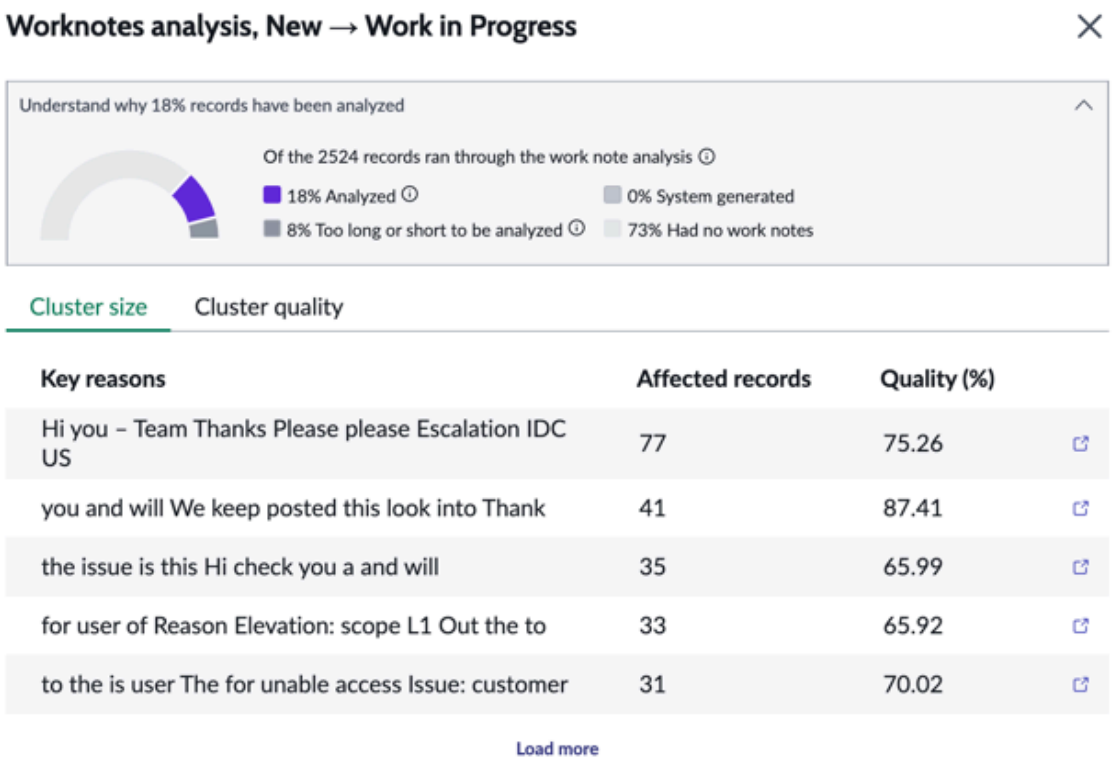
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine geplante Aufgabe wird gestartet.

5. Wählen Sie nach Abschluss der geplanten Aufgabe aus **Ergebnis anzeigen** .

   Das Ergebnis wird angezeigt.



   Wählen Sie Aus Zum Anzeigen aller Elemente mit denselben Gründen.

Übermitteln Sie die Analyse der Arbeitsnotizen erneut

Wenn eine Arbeitsnotizenanalyse aus irgendeinem Grund fehlschlägt, können Sie sie erneut übermitteln.

Vorbereitungen

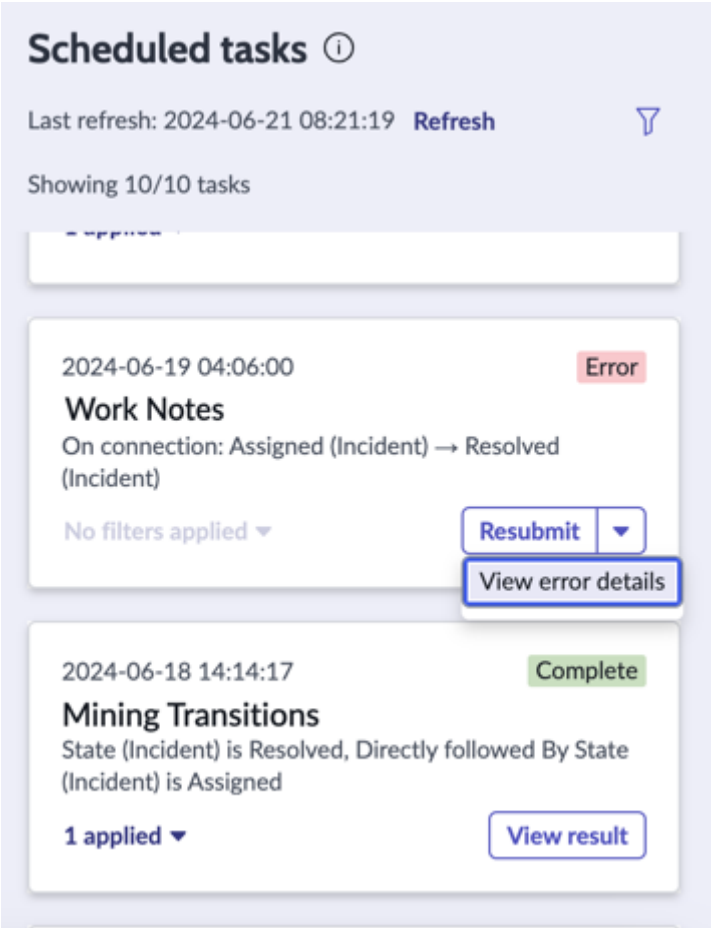
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie in der Liste der Projekte ein Projekt aus.
3. Wählen Sie im Bereich „geplante Aufgaben“ die Option aus **Erneut Übermitteln** Für die fehlgeschlagene Arbeitsnotizanalyse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie aus, um die Fehlerdetails anzuzeigen **Zeigen Sie Fehlerdetails an** .



Inaktivitätszeitanalyse

Die Inaktivitätszeitanalyse konzentriert sich auf die Zeiträume, in denen ein Fall einem Team zugewiesen, aber noch keiner bestimmten Ressource zugewiesen ist. Dies ist die Zeit, während der der Fall inaktiv bleibt und darauf wartet, dass jemand Maßnahmen ergreift.

Um die Inaktivitätszeitanalyse für ein Projekt zu aktivieren, legen Sie sie in der Prozesskonfiguration für die Tabelle fest. Weitere Informationen zum Festlegen der Inaktivitätszeitanalyse in der Prozesskonfiguration finden Sie unter Konfigurieren Sie Auswirkungsmetriken.

Informationen zum Festlegen von Inaktivitätszeitmetriken in einem Projekt finden Sie unter Legen Sie Metriken fest.

Weitere Informationen zum Anzeigen der Inaktivitätszeitfälle aus der Prozesszuordnung finden Sie unter dem Eintrag für die Inaktivitätszeitanalyse im Abschnitt „Prozesszuordnung“ in Workbench-Seite für Analysten.

Kontaktpunktanalyse

Kontaktpunktanalysestudien spezifische Datensatzaktualisierungen innerhalb eines Prozesses, um Bereiche mit hoher Interaktion zu identifizieren. Dies ermöglicht die Prozessoptimierung, indem Möglichkeiten zur Automatisierung aufgezeigt werden, was letztendlich die Leistung verbessert und die Betriebskosten senkt.

Die Kontaktpunktanalyse wird berechnet, nachdem „Audit“-Updates von nicht ausgeschlossenen Anwendern berücksichtigt wurden, und konzentriert sich auf die angegebenen Aktivitätsdefinitionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um die Kontaktpunktanalyse für ein Projekt zu aktivieren, legen Sie sie in der Prozesskonfiguration für die Tabelle fest. Weitere Informationen zum Festlegen der Kontaktpunktanalyse in der Prozesskonfiguration finden Sie unter Konfigurieren Sie Auswirkungsmetriken.

Informationen zum Festlegen von Kontaktpunktmetriken in einem Projekt finden Sie unter Legen Sie Metriken fest.

Weitere Informationen zum Anzeigen von Kontaktpunkten aus der Prozesszuordnung finden Sie unter dem Eintrag für die Kontaktpunktanalyse im Abschnitt „Prozesszuordnung“ in Workbench-Seite für Analysten.

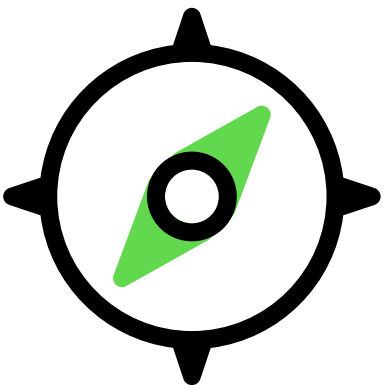
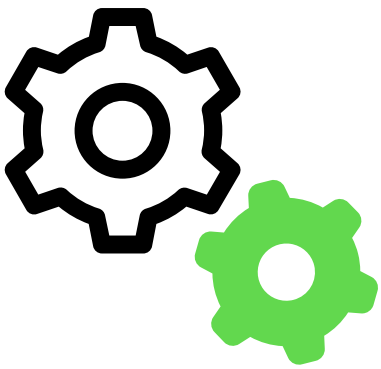
Now Assist für Process Optimization

Verwenden ServiceNow Now Assist Für Process Optimization Um die Zeit zu minimieren, den Aufwand zu maximieren und die Komplexität des Projekt-Setups zu reduzieren, Engpässe zu identifizieren und Prozessineffizienzen abzurufen.

Wichtig:

- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit für Kunden in den mit FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, selbst gehosteten Kunden oder anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit nur für Kunden in einigen Regionen verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in Artikel KB1699552 in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren	Verwenden
		
Erfahren Sie mehr über Now Assist Funktion für Process Optimization	Aktivieren Sie Now Assist für Process Mining, und konfigurieren Sie die Kompetenzen	Identifizieren Sie die Arbeitsnotizen, und generieren Sie Einblicke in Ineffizienzen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hilfreiche Ressourcen

Einige ServiceNow Ressourcen, die Ihnen hilfreiche Informationen liefern können, sind:

ServiceNow Community

ServiceNow Community

Customer Success Center

Customer Success Center

Entwickler

developer.servicenow.com

Impact

http://impact.servicenow.com

ServiceNow University

ServiceNow-Universität

Jetzt erstellen

Now Create

Partner

https://www.servicenow.com/partners.html

Support

- https://support.servicenow.com/now
- Known Error-Portal

KI-Beschränkungen

Diese Anwendung nutzt künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, zwei sich schnell entwickelnde Studienbereiche, in denen Vorhersagen auf Grundlage von Datenmustern erstellt werden. Daher liefert diese Anwendung möglicherweise nicht immer präzise, vollständige und angemessene Informationen. Darüber hinaus besteht keine Garantie dafür, dass diese Anwendung für Ihren Anwendungsfall vollständig trainiert oder getestet wurde. Um diese Probleme zu mindern, liegt es in Ihrer Verantwortung, Ihre Verwendung dieser Anwendung auf Richtigkeit, Schaden und Angemessenheit für Ihren Anwendungsfall zu testen und zu bewerten, menschliche Aufsicht über die Ausgabe zu übernehmen und zu Entscheidungszwecken nicht ausschließlich KI-generierte Ausgaben zu verwenden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie diese Anwendung in Bereichen mit weitreichenden Auswirkungen wie Gesundheitswesen, Finanzen, Recht, Beschäftigung, Sicherheit und Infrastruktur einsetzen möchten. Sie stimmen zu, sich an zu halten Richtlinie zur zulässigen Nutzung von KI von ServiceNow , Die von ServiceNow aktualisiert werden kann.

Datenverarbeitung

Bei dieser Anwendung müssen die Daten einzelner ServiceNow-Kundeninstanzen in eine zentrale ServiceNow-Umgebung übertragen werden, die sich in einer anderen Rechenzentrumsregion befinden kann als die, in der sich Ihre Instanz befindet, und möglicherweise an einen externen Cloud-Anbieter, z. B. Microsoft Azure. Diese Daten werden gemäß den internen Richtlinien und Verfahren von ServiceNow gehandhabt, einschließlich unserer Richtlinien, die über unser CORE-Compliance-Portal verfügbar sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenerfassung

ServiceNow sammelt und verwendet die Eingaben, Ausgaben und Ausgabenbearbeitungen dieser Anwendung, um ServiceNow-Technologien wie ServiceNow-Modelle und KI-Produkte zu entwickeln und zu verbessern. Darüber hinaus erfasst diese Anwendung Informationen zu Arbeitsnotizen in Process Mining. Kunden können der Datenerfassung für die Zukunft jederzeit widersprechen, wie auf der Now Assist Abwählseite beschrieben.

Now Assist für Process Optimization erkunden

Verwenden ServiceNow Now Assist Für Process Optimization Um die Zeit zu minimieren, den Aufwand zu maximieren und die Komplexität des Projekt-Setups zu reduzieren, Engpässe zu identifizieren und Prozessineffizienzen abzurufen.

Now Assist Für Process Optimization Übersicht

Die Identifizierung der Ursache ineffizienter Übergänge ist schwierig und zeitaufwändig, sodass für jeden Übergang zahlreiche Datensätze manuell überprüft werden müssen. Mit Tausenden von Übergängen in einem Prozess wird diese Aufgabe überwältigend und führt zu verpassten Möglichkeiten.

Diese Funktion ist für Kunden mit Process Mining und GenAI zugänglich.

Analysekompetenz für Arbeitsnotizen

Now Assist Für Process Optimization Enthält die Kompetenz „Analyse von Arbeitsnotizen“. Diese Kompetenz muss zur Verwendung aktiviert sein Now Assist Für Process Optimization Zum Analysieren von Arbeitsnotizen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Analysekompetenz für Arbeitsnotizen.

Hinweis: Sie können verwenden Now Assist Funktion für die Analyse von Arbeitsnotizen mit 5-50 berechtigten Arbeitsnotizen. Wenn weniger als 25 berechtigte Arbeitsnotizen vorhanden sind, führt das System kein Clustering aus, sondern fügt alle Arbeitsnotizen in einen LLM-Aufruf ein. Andernfalls wird Clustering durchgeführt, bevor das LLM aufgerufen wird.

Nach der Aktivierung und Konfiguration Now Assist Für Process Optimization Verwendet ein LLM für:

- Analysieren Sie alle Arbeitsnotizen im Zusammenhang mit ineffizienten Übergängen, und geben Sie die wichtigsten Gründe für den Übergang an. Diese Funktion ist in sichtbar Process Optimization Arbeitsbereich und Platform Analytics Process Optimization Komponenten.

  Wenn ein Übergangsanalyseauftrag initiiert wird, werden relevante Arbeitsnotizen aus Datensätzen im Übergang gesammelt. Arbeitsnotizen sind in Cluster gruppiert, und für jeden Cluster wird ein LLM-Aufruf verwendet, um zu erklären, warum der Übergang stattgefunden hat.

- Heben Sie Anomalien und Abweichungen in einer Prozessineffizienz hervor, indem Sie sie mit dem Standardprozess vergleichen, und verwenden Sie generative KI, um Details bereitzustellen.

Prozessineffizienz hebt die Kompetenz hervor

Now Assist Für Process Optimization Enthält die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“. Diese Kompetenz muss zur Verwendung aktiviert sein Now Assist Für Process Optimization Dient zum Generieren von Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfehlungen für weitere Themen

Um mehr über die Konfiguration und Verwendung zu erfahren Now Assist Für Process Optimization, Siehe:

- Now Assist für Process Optimization konfigurieren
- Now Assist für Process Optimization verwenden

Now Assist für Process Optimization konfigurieren

Konfigurieren Now Assist Für Process Optimization Dient zur Verwendung der Funktion.

Konfiguration – Übersicht

Konfigurieren Sie, wie Sie verwenden können Now Assist Für Process Optimization In der ersten Kompetenz.

- Aktivieren Sie die Analysekompetenz für Arbeitsnotizen
- Konfigurieren der Analyse von Arbeitsnotizen in Process Optimization

Now Assist Für Process Optimization Plugin

Um mit Fähigkeiten der generativen KI zu arbeiten, benötigen Sie Now Assist Für Ersteller. Für Informationen zur Installation Now Assist Informationen zum Ersteller finden Sie unter Now Assist für Entwickler installieren .

Danach Now Assist Für Ersteller ist installiert, das Plugin (Now Assist Für Process Optimization) Und Generative KI-Controller werden automatisch installiert.

Arbeiten mit Arbeitsnotizen mit Now Assist

Um effektiv mit der Arbeitsnotizanalyse mit zu arbeiten Now Assist, Sie müssen die Kompetenz „Analyse von Arbeitsnotizen“ aktivieren und die Analyse von Arbeitsnotizen für die Prozesstabelle konfigurieren.

Dieser Abschnitt behandelt das folgende Thema:

Aktivieren Sie die Analysekompetenz für Arbeitsnotizen

Aktivieren Sie die Analysekompetenz für Arbeitsnotizen, um sie verwenden zu können Now Assist Für Process Optimization Zum Analysieren von Arbeitsnotizen.

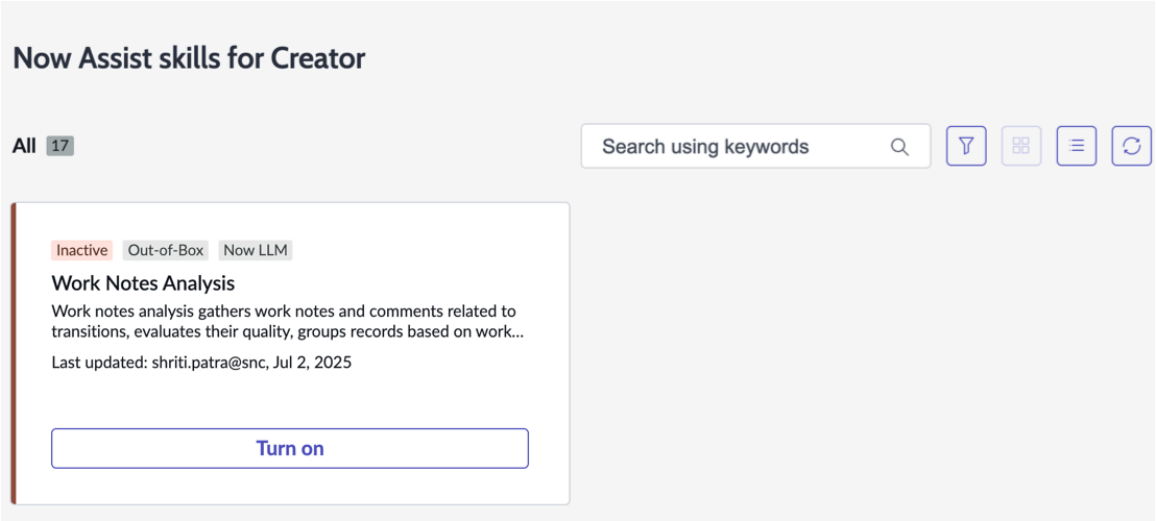
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now Assist Admin** > **Kompetenzen**an.
2. Wählen Sie Aus **Ersteller** .
3. Wählen Sie Aus **Analyse Von Arbeitsnotizen** Aus der Liste von Now Assist Kompetenzen für Ersteller.
4. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Für die Kompetenz „Analyse von Arbeitsnotizen“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Kompetenz ist für Ihre Instanz aktiviert.

Konfigurieren der Analyse von Arbeitsnotizen in Process Optimization

Konfigurieren Sie die Arbeitsnotizanalyse für eine Prozesstabelle, damit für jedes Projekt, das auf der Prozesstabelle basiert, eine Arbeitsnotizanalyse konfiguriert ist.

Informationen zum detaillierten Verfahren zum Konfigurieren der Analyse von Arbeitsnotizen finden Sie unter Konfigurieren Sie Untersuchungsfunktionen.

Es gibt Systemeigenschaften, die bestimmen, wie die Analyse von Arbeitsnotizen funktioniert. Informationen zu den Systemeigenschaften finden Sie unter Analyseeigenschaften für Arbeitsnotizen.

Das Arbeiten mit Prozessineffizienz hebt die Verwendung hervor Now Assist

Um effektiv mit Prozessineffizienz zu arbeiten, hebt die Verwendung von hervor Now Assist, Sie müssen die Kompetenz „Prozessineffizienz hebt hervor“ aktivieren und Verbesserungsmöglichkeiten für die Prozesstabelle und das Projekt konfigurieren.

Dieser Abschnitt behandelt das folgende Thema:

Aktivieren Sie die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“

Aktivieren Sie die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“, um sie verwenden zu können Now Assist Für Process Optimization Dient zum Generieren von Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten.

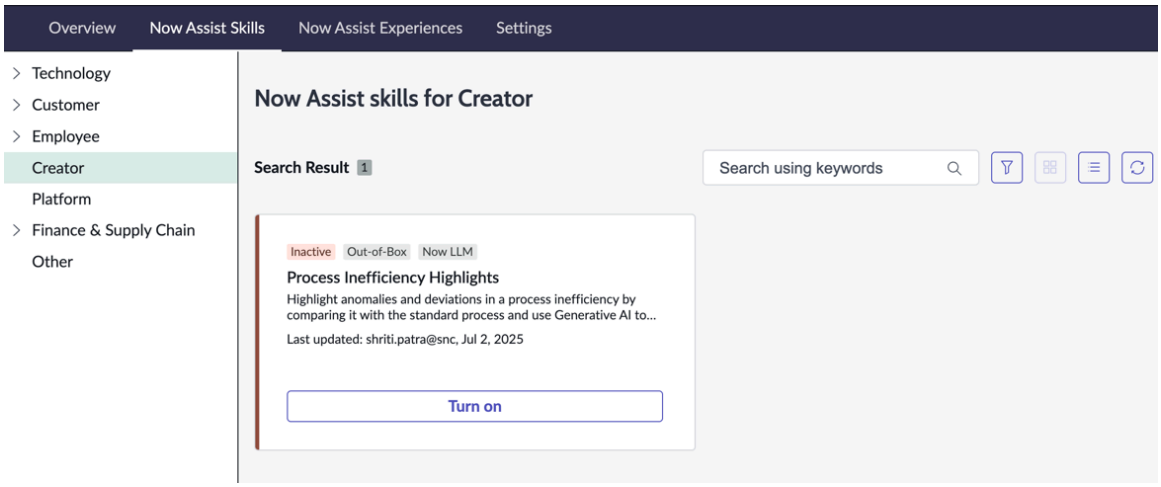
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now Assist Admin** > **Kompetenzen**an.
2. Wählen Sie Aus **Ersteller** .
3. Wählen Sie Aus **Highlights Der Prozessineffizienz** Aus der Liste von Now Assist Kompetenzen für Ersteller.
4. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Für die Kompetenz „Prozessineffizienz hebt hervor“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Kompetenz ist für Ihre Instanz aktiviert.

Konfigurieren von Verbesserungsmöglichkeiten in Process Optimization

Konfigurieren Sie Verbesserungsmöglichkeiten für eine Prozesstabelle, damit für jedes Projekt, das auf der Prozesstabelle basiert, Verbesserungsmöglichkeiten konfiguriert sind. Sie müssen Verbesserungsmöglichkeiten für Ihr Projekt konfigurieren.

Das detaillierte Verfahren zum Konfigurieren von Verbesserungsmöglichkeiten für eine Prozesstabelle finden Sie unter Konfigurieren Sie Verbesserungsmöglichkeiten.

Das detaillierte Verfahren zum Konfigurieren von Verbesserungsmöglichkeiten für ein Projekt finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.

Detaillierte Informationen zum Generieren und Anzeigen der Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten finden Sie unter Seite mit Jobangebotsdetails.

Es gibt Systemeigenschaften, die bestimmen, wie Prozessineffizienz funktioniert. Informationen zu den Systemeigenschaften finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten hebt Eigenschaften hervor.

Now Assist für Process Optimization verwenden

Verwenden Now Assist Für Process Optimization Dient zum Ausführen der Analyse von Arbeitsnotizen für einen Übergang und zum Generieren von Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten.

Dieser Abschnitt behandelt das folgende Thema:

Führen Sie eine Analyse der Arbeitsnotizen aus

Generieren Sie eine Arbeitsnotizanalyse für einen Übergang.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin. Sie müssen über verfügen Now.Assist.Creator Rolle.

Hinweis: Arbeitsnotizen mit mehr als 5 Wörtern und weniger als 100 Wörtern werden für die Analyse berücksichtigt.

Sie können verwenden Now Assist Funktion für die Analyse von Arbeitsnotizen, auch mit 5-50 berechtigten Arbeitsnotizen. Wenn weniger als 25 berechtigte Arbeitsnotizen vorhanden sind, führt das System kein Clustering aus, sondern fügt alle Arbeitsnotizen in einen LLM-Aufruf ein. Andernfalls wird Clustering durchgeführt, bevor das LLM aufgerufen wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig: Now Assists werden dynamisch aufgeladen.

- Für clusterbasierte Arbeitsnotizen werden pro Anforderung 250 Now Assists in Rechnung gestellt. Es gibt keine Beschränkung der Arbeitsnotizen pro Anforderung. Sie können weitere Ergebnisse für dieselbe Anforderung ohne zusätzliche Kosten laden.
- Für LLM-Aufrufe ohne Clustering werden pro Anforderung 100 Now Assists berechnet.
- Wenn keine Ergebnisse angezeigt werden, fallen keine Gebühren an.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie in der Liste der Projekte ein Projekt aus.
3. Wählen Sie einen beliebigen Übergang aus.
   Ein Fenster mit allen Details wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

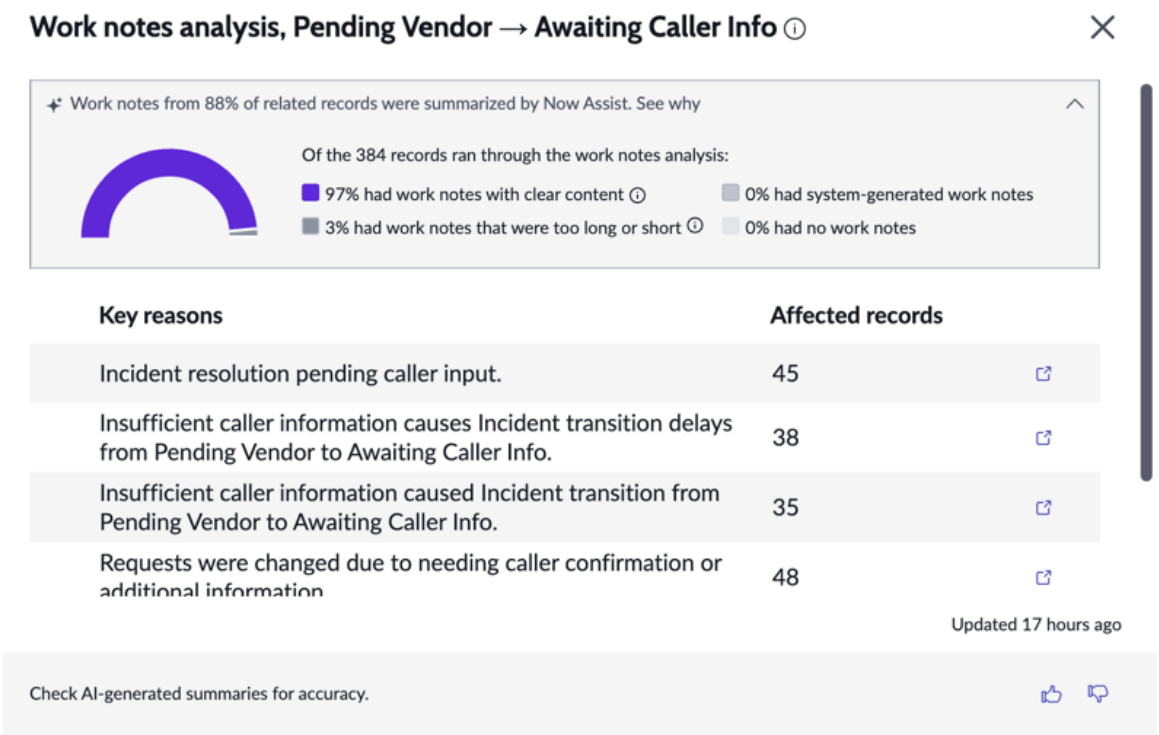


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Von **Untersuchen** Abschnitt auswählen **Analyse von Arbeitsnotizen** .
   Eine geplante Aufgabe wird gestartet.
5. Wählen Sie nach Abschluss der geplanten Aufgabe aus **Ergebnis anzeigen** .

   Das Ergebnis wird angezeigt.



   Verwenden Sie die Symbole „Daumen hoch“ und „Daumen runter“, um Feedback zu dem Ergebnis zu geben, das Sie erhalten haben.

Generieren Sie Highlights für Verbesserungsmöglichkeiten

Generieren Sie Highlights für die improvisierten Möglichkeiten, um Ihre Prozesse zu optimieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin. Sie müssen über verfügen Now.Assist.Creator Rolle.

Wichtig: Now Assists werden dynamisch aufgeladen.

- Für Highlights werden pro Verbesserungsmöglichkeit 50 Now Assists in Rechnung gestellt. Sie können weitere Ergebnisse für dieselbe Anforderung ohne zusätzliche Kosten laden.
- Wenn keine Ergebnisse angezeigt werden, fallen keine Gebühren an.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie ein Projekt aus.
3. Wechseln Sie zur Seite mit den Jobangebotsdetails.
   Weitere Informationen zur Detailseite für Jobangebote finden Sie unter Seite mit Jobangebotsdetails.
4. Wählen Sie im rechten Bereich das Symbol „Verbesserungsmöglichkeiten“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Liste der verfügbaren Verbesserungsmöglichkeiten wird angezeigt.

5. Wählen Sie die Verbesserungsmöglichkeit aus, deren Details Sie anzeigen möchten.
   Die Metriken pro Ergebnis werden oben angegeben. Sie können die Highlights auch generieren.
6. Wählen Sie Aus **Generieren Sie Highlights** .

Wichtig:

- Die **Generieren Sie Highlights** Die Schaltfläche wird nur angezeigt, wenn die Kompetenz „Prozessineffizienz-Highlights“ in Ihrer Instanz aktiviert ist.
- Wenn die Kompetenz aktiviert ist, Sie aber nicht über die Rolle Now Assist für Ersteller verfügen, d. h. **Generieren Sie Highlights** Schaltfläche ist nicht verfügbar. Sie können nur die Highlights anzeigen, die von anderen Anwendern in der Instanz generiert wurden. Sie können keine Highlights generieren.
- Wenn mehr als 50 Datensätze für eine Ineffizienz vorhanden sind, können Sie die Highlights generieren. Andernfalls wird **Generieren Sie Highlights** Schaltfläche ist nicht verfügbar.
- Wenn für dieses Projekt keine Verbesserungsmöglichkeiten vorhanden sind, ist dieser Bereich leer.

Die Highlights für die ausgewählte Verbesserungsmöglichkeit werden angezeigt.

Erstellen und Nachverfolgen von Verbesserungsinitiativen

Zeigen Sie Verbesserungsinitiativen von innerhalb von an, erstellen und ordnen Sie sie zu Process Optimization Anwendung.

Eine Verbesserungsinitiative enthält Ziele zum Messen des Erfolgs und Phasen, die Aufgaben mit bestimmten Aktionen enthalten, um die Verbesserung abzuschließen.

Zum Anzeigen, Erstellen oder Zuordnen einer Verbesserungsinitiative muss das Plugin „Management kontinuierlicher Verbesserungen“ aktiviert sein, und der Anwender muss über Berechtigungen zum Anzeigen oder Erstellen einer Initiative verfügen.

Zeigen Sie die Liste der Initiativen an

Zeigen Sie eine Liste von Verbesserungsinitiativen an, die für ein Prozessprojekt erstellt oder einem solchen zugeordnet wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Öffnen Sie die Projektansicht.
2. Wählen Sie das Symbol „Initiativen“ aus ( ) Im Bereich „Notizen und Initiativen“.
   Die Liste „Initiativen“ wird angezeigt und zeigt die CIM-ID, die Kurzbeschreibung, die Erstellungsdetails und den aktuellen Status für jede Initiative an. Sie können:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie aus, ob Folgendes angezeigt werden soll:
  - Aktuelle Modellinitiativen: Zeigt Initiativen an, die für den Prozess erstellt wurden, den Sie derzeit anzeigen.
  - Hauptmodellinitiativen: Zeigt Initiativen an, die im Hauptprozess erstellt wurden.
  - Alle verknüpften Initiativen: Zeigt alle Initiativen an, die im Haupt- und allen verknüpften Prozessen erstellt wurden.
- Sortieren Sie die Liste optional in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge nach „erstellt am“, „erstellt von“ oder „Status“.
- Suchen Sie nach einer bestimmten Initiative, indem Sie mindestens drei nachfolgende Zeichen in der Kurzbeschreibung oder CIM-Nummer in das Suchfeld eingeben.

3. **Wahlweise:** Wählen Sie das Kontextmenü einer Initiative aus, um weitere Details anzuzeigen, zu bearbeiten oder zu entfernen.

Erstellen Sie eine Verbesserungsinitiative aus Process Optimization

Erstellen Sie eine Verbesserungsinitiative, die dem Projekt zugeordnet ist, in dem Sie analysieren Process Optimization.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Öffnen Sie die Projektansicht.
2. Öffnen Sie eine neue Verbesserungsinitiative auf eine der folgenden Arten:
   - Wählen Sie das Menü des Übersichtsbereichs aus Und wählen Sie aus **Neue Verbesserungsinitiative** .
   - Im Bereich „Notizen und Initiativen“:

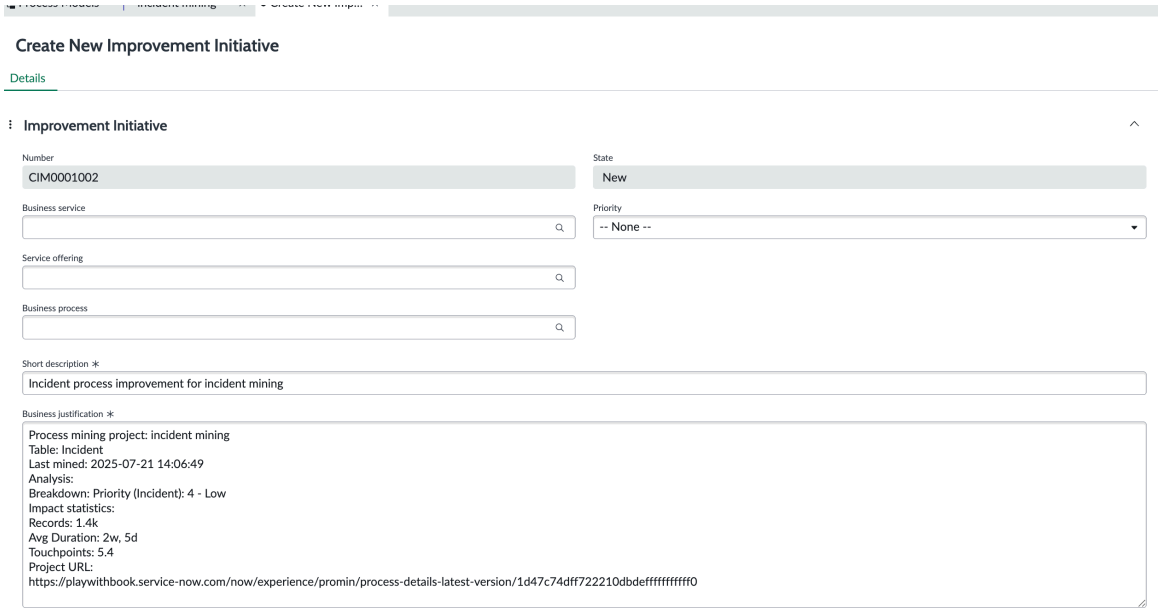
   a. Wählen Sie das Symbol „Initiativen“ aus ().

   b. Auswahlvorgang **Erstellen** > **Neue Initiative**

   Ein neues Formular für Verbesserungsinitiative wird auf einer separaten Registerkarte angezeigt.
3. Füllen Sie die Formularfelder aus.

   Alle Pflichtfelder im Formular sind zur Anwenderfreundlichkeit vorab ausgefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Weitere Informationen zu den Feldern finden Sie unter: Erstellen Sie eine Verbesserungsinitiative .

4. **Wahlweise:** Wenn Sie ein Begleitdokument anhängen möchten, wählen Sie aus **Durchsuchen** Und wählen Sie die Datei aus.
5. Wählen Sie **Speichern**.
6. Wählen Sie in der Projektansicht das Symbol „Initiativen“ aus, um die Liste zu aktualisieren.

Ergebnis
Sie können die für das Projekt erstellte Verbesserungsinitiative anzeigen.

Nächste Maßnahme
So ändern Sie einen Datensatz aus dem CIM-Datensatz:

- Datensatz aktualisieren: Nehmen Sie eine Änderung am Datensatz vor, und wählen Sie dann aus **Speichern** .
- Initiative löschen: Wählen Sie im Datensatz das Menüsymbol aus, und wählen Sie aus **Löschen** .

Ordnen Sie eine Initiative zu

Ordnen Sie einem Projekt eine vorhandene Verbesserungsinitiative zu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Öffnen Sie die Projektansicht.
2. Wählen Sie das Symbol „Initiativen“ aus ( ) Im Bereich „Notizen und Initiativen“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Suchen Sie nach einer oder mehreren Initiativen, die dem Projekt zugeordnet werden sollen, und überprüfen Sie sie.
4. Wählen Sie Aus **Link** .

Ergebnis
Die zugehörige Verbesserungsinitiative wird in der Liste der aktualisierten Initiativen angezeigt.

Entfernen Sie eine Initiative

Entfernen Sie eine zugehörige Verbesserungsinitiative aus einem Projekt, sobald Sie die relevante Aufgabe abgeschlossen oder abgebrochen haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Verbesserungsinitiative kann aus dem Haupt- oder verknüpften Prozess entfernt werden, in dem sie erstellt wurde. Durch das Entfernen einer Initiative wird sie nicht gelöscht, die Verknüpfung der Initiative mit dem Projekt wird jedoch aufgehoben.

Prozedur

1. Öffnen Sie die Projektansicht.
2. Wählen Sie das Symbol „Initiativen“ aus ( ) Im Bereich „Notizen und Initiativen“.
3. Wählen Sie in der Liste das Kontextmenü einer Initiative aus, und wählen Sie dann aus **Entfernen** .
4. Bestätigen Sie, dass Sie die Initiative entfernen möchten, indem Sie auswählen **OK** .

Ergebnis
Die Initiative wird aus der aktualisierten Liste der Initiativen entfernt.

Zu- und Abflussanalyse: Knotensterndiagramm

Zeigen Sie das Prozessdiagramm als Knotensterndiagramm in der Prozesszuordnungskomponente in Dashboards an. Das Knotensterndiagramm zeigt explizit die Aktivitäten an, die in den ausgewählten Knoten gelangen, und die Aktivitäten, die aus dem ausgewählten Knoten ausgehen.

Wenn Sie ein Prozessdiagramm in der Prozesszuordnungskomponente in Dashboards anzeigen und die Details eines Knotens im Diagramm wissen möchten, müssen Sie das Knotensterndiagramm verwenden.

Um mehr über die Konfiguration von zu erfahren Process Optimization Zuordnung, um das Prozessdiagramm im PAR-Dashboard anzuzeigen, siehe Konfigurieren Process Optimization Im PAR-Dashboard zuordnen. Weitere Informationen zu Platform Analytics (PAR)-Dashboards finden Sie unter Erkunden Platform Analytics Dashboards.

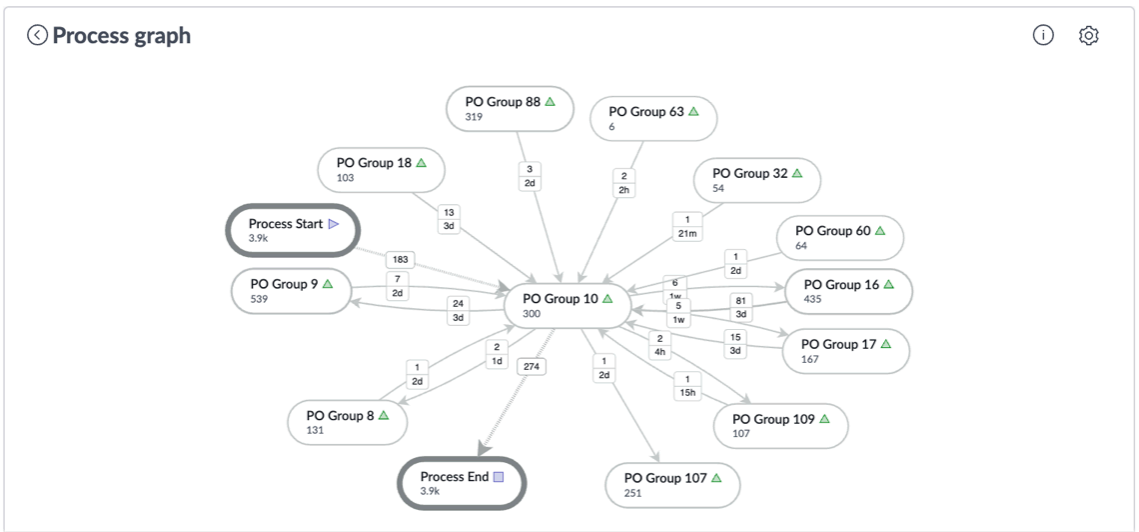
Das folgende Prozessdiagramm zeigt Details zur Neuzuweisungsanalyse an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



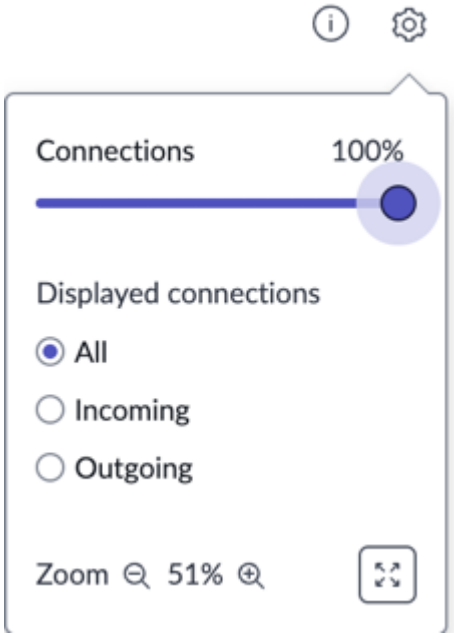
Wählen Sie einen beliebigen Knoten des Prozessdiagramms aus, und das Diagramm ändert sich am Knotensterndiagramm, das alle eingehenden und ausgehenden Bögen vom ausgewählten Knoten anzeigt. Wenn Sie auswählen **Prozessdiagramm** Schaltfläche erneut, das gesamte Diagramm wird als Prozessdiagramm angezeigt.

Wenn Sie Bestellgruppe 10 auswählen, wird ein Knotensterndiagramm ähnlich der folgenden Abbildung angezeigt. Sie können die Datensätze anzeigen, die der Bestellgruppe 10 zugewiesen sind. Sie können auch die Datensätze anzeigen, die aus der Bestellgruppe 10 anderen Gruppen zugewiesen sind.

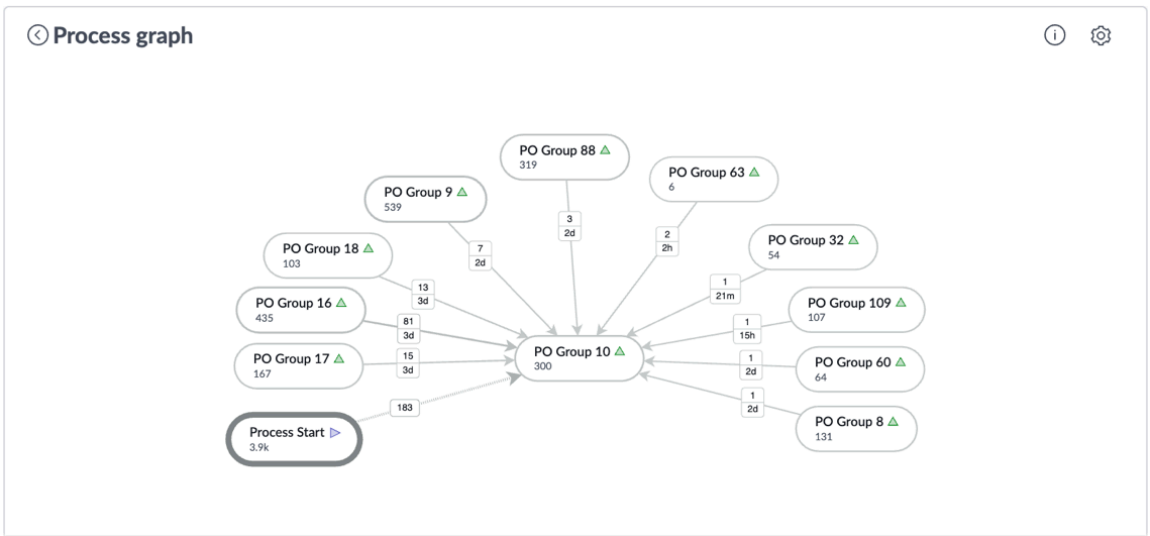


Sie können entweder nach den ausgehenden oder eingehenden Datensätzen filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

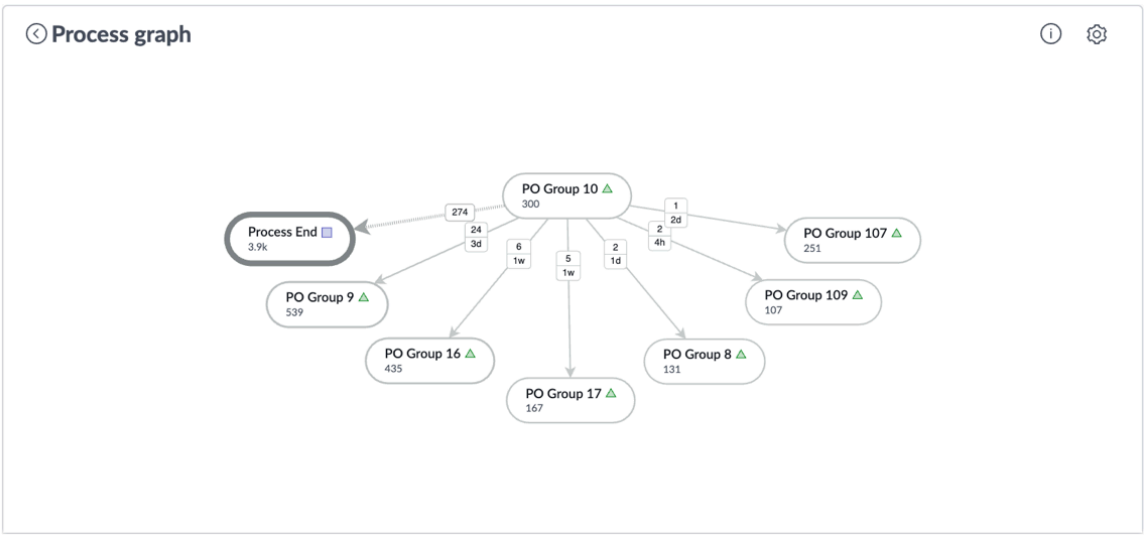


Wenn Sie nach filtern **Eingehend** , Alle Datensätze, die der Bestellgruppe 10 zugewiesen sind, werden angezeigt. Wenn Sie der Manager für Bestellgruppe 10 sind, können Sie sehen, welche Gruppen wie viele Datensätze Ihrer Gruppe zuweisen. Sie können sich dann auf die Behebung von Problemen konzentrieren, die Sie sehen.



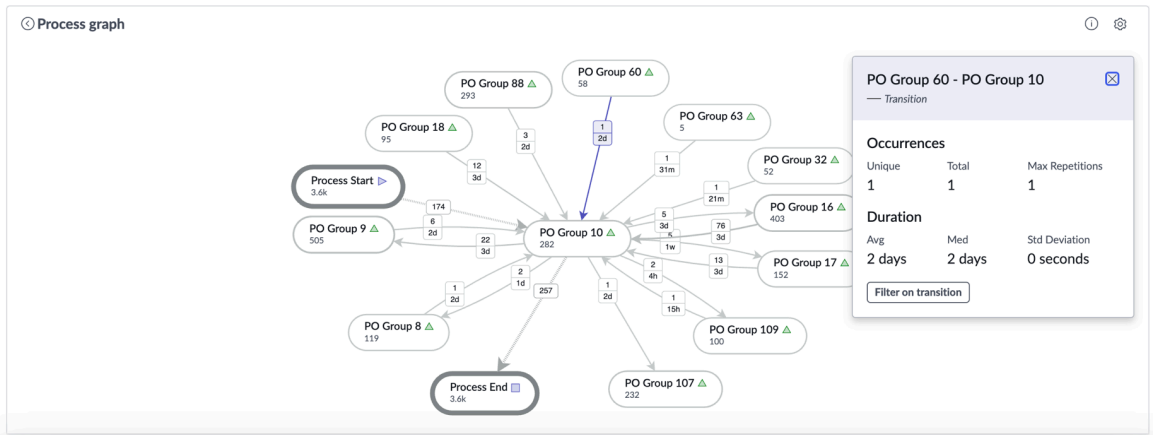
Wenn Sie nach filtern **Ausgehend** , Alle Datensätze, die von der Bestellgruppe 10 anderen Gruppen zugewiesen werden, werden angezeigt. Wenn Sie der Manager für die Bestellgruppe 10 sind, können Sie sehen, wie viele Datensätze von der Bestellgruppe 10 zu welchen Gruppen neu zugewiesen wurden. Sie können sich dann auf die Behebung von Problemen konzentrieren, die Sie sehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

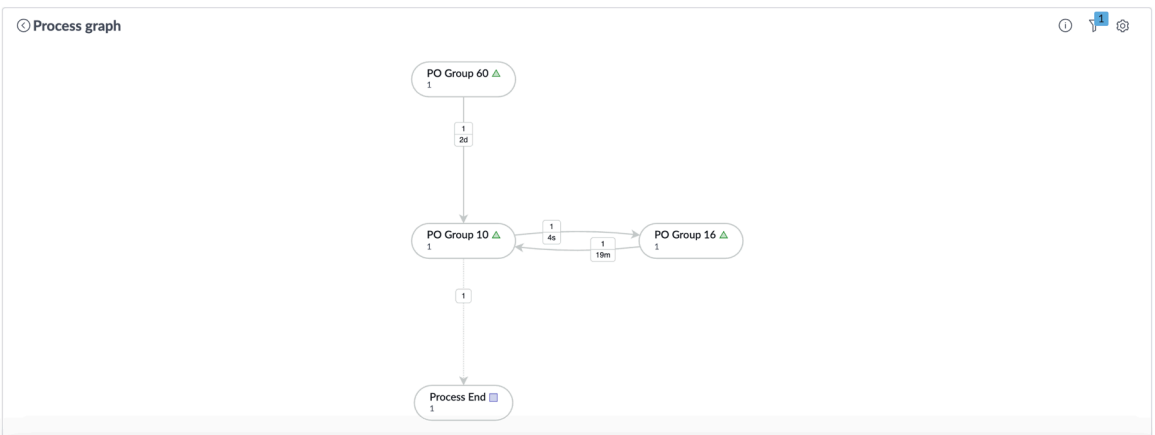


Sie können auch nach Übergängen filtern. Wählen Sie einen beliebigen Bogen aus. Ein Fenster mit den Details des Übergangs wird angezeigt.

Wenn Sie Bestellgruppe 60 auswählen, wird ein Fenster ähnlich dem folgenden angezeigt.



Wählen Sie Aus **Filter bei Übergang** . Das Knotensterndiagramm zeigt nur Ergebnisse für diesen Übergang an. Wie das Bild zeigt, dass Bestellgruppe 60 Datensätze zu Bestellgruppe 10 zugewiesen hat. Bestellgruppe 10 hat die Datensätze dann der Bestellgruppe 16 zugewiesen. Bestellgruppe 16 hat die Datensätze dann der Bestellgruppe 10 zugewiesen. Schließlich wurden die Datensätze geschlossen.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

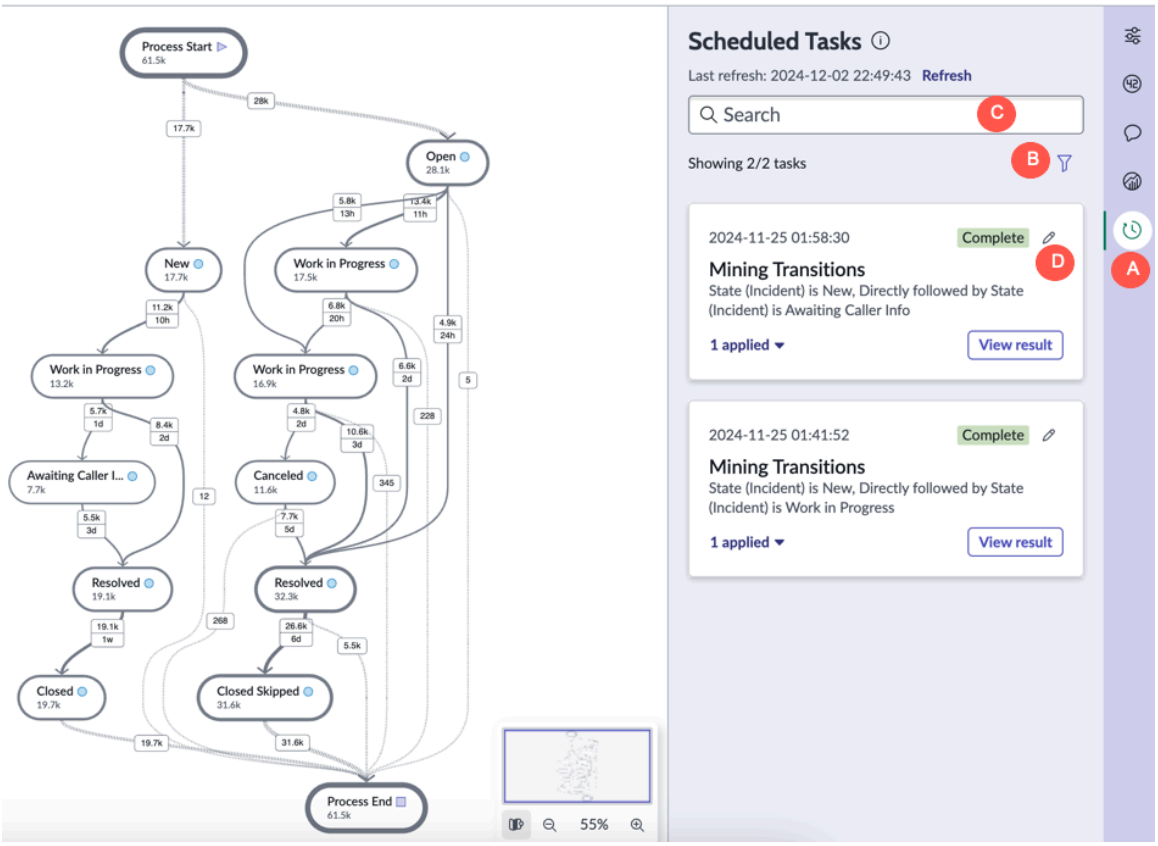
Wählen Sie einen beliebigen Knoten oder Bogen aus **Datensätze anzeigen** Schaltfläche wird angezeigt. Wählen Sie aus **Datensätze anzeigen** Schaltfläche. Eine geplante Aufgabe wird gestartet. Wählen Sie nach Abschluss der geplanten Aufgabe aus **Ergebnis anzeigen** Im Bereich „geplante Aufgaben“.

Geplante Aufgaben werden angezeigt

Von **Geplante Aufgaben** Zeigen Sie Status an, und greifen Sie auf die Ergebnisse geplanter Mining-Aufgaben bei Bedarf zu, z. B. eine angeforderte Clusteranalyse oder eine angewendete Filteransicht.

Die **Geplante Aufgaben** Im Bereich werden die Status „in Warteschlange“, „in Bearbeitung“, „Fehler“ oder „Abgeschlossen“ dieser geplanten Mining-Aufgaben angezeigt:

- Clusteranalyseanforderungen
- Verknüpftes Process Mining
- Filter, Aufgliederungen, Übergänge und Routen werden angewendet



Sie können weiter über auf ihre Ergebnisse oder Ansichten zugreifen **Geplante Aufgaben** Bereich.

- A: (Symbol für geplante Aufgaben) Wählen Sie dieses Symbol aus, um zu öffnen **Geplante Aufgaben** Bereich.
- B: (Filtersymbol) Wählen Sie dieses Symbol aus, um die geplanten Aufgaben zu filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- C: (Suchfeld) Verwenden Sie dieses Feld, um nach bestimmten Zeitplanaufgaben zu suchen.
- D: (Symbol „Umbenennen“) Wählen Sie dieses Symbol aus, um die geplante Aufgabe vom Standardnamen umzubenennen. Der Name darf maximal 100 Zeichen lang sein.

Arbeiten mit externen Datensätzen

Verwenden Sie die Daten, die außerhalb von verfügbar sind ServiceNow® Umgebung in Process Optimization Um Ihre Prozesse zu optimieren und Geschäftsprobleme zu lösen. Um externe Datensätze zu verwenden, müssen Sie sie zuerst in importieren ServiceNow® Umgebung.

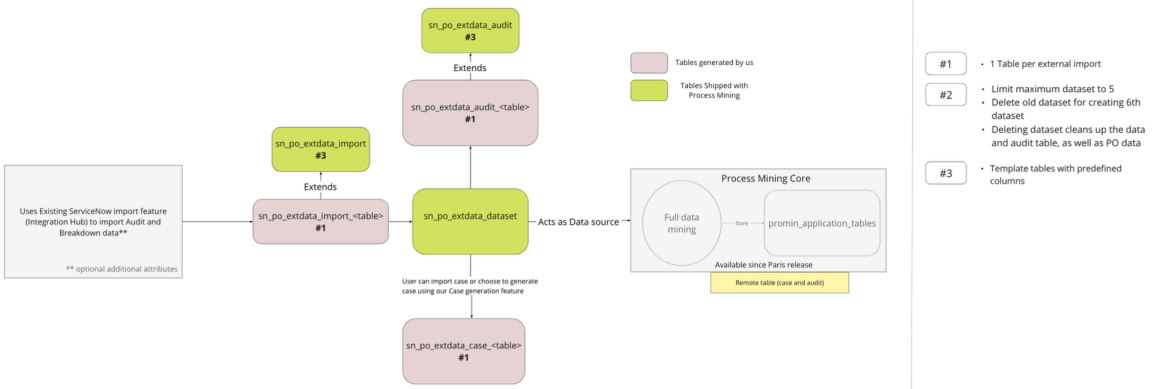
Hinweis: Für Process Optimization Für ein Abonnement für externe Daten wenden Sie sich an Ihr Account-Team. Sie können den Kauf dieser Funktion bei anfordern ServiceNow® Store.Weitere Informationen finden Sie unter Anforderung Process Optimization Für externe Daten.

Externe Datensätze werden in importiert ServiceNow® Mit der Umgebung können Sie verwenden Process Optimization Auf Daten, ohne über die Quelle nachzudenken, was Ihnen das Leben erleichtert.

Um externe Datensätze in zu importieren ServiceNow® Und erstellen Sie ein Projekt damit, und erstellen Sie ein Mining. Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Erstellen Sie eine Audit-Tabelle
- Importieren Sie externe Daten in die Audit-Tabelle
- Validieren Sie die importierten Daten
- Erstellen Sie eine Datensatztabelle
- Erstellen Sie ein Projekt, und erstellen Sie ein Mining

Externe Datensatzarchitektur



Erstellen Sie eine Audit-Tabelle

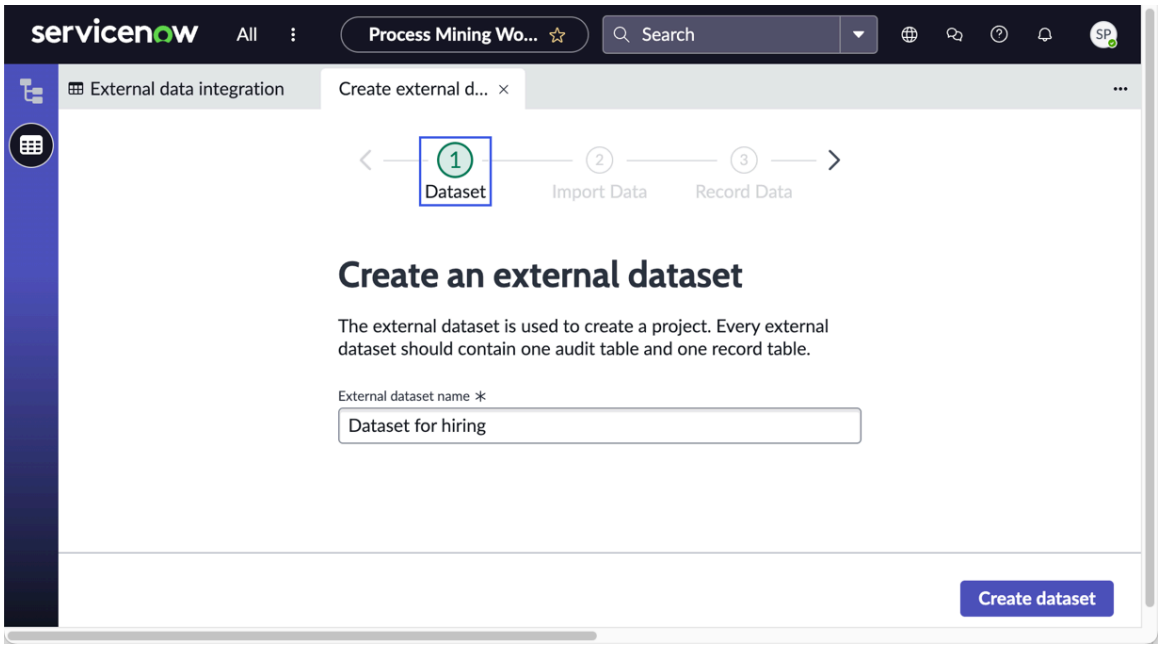
Erstellen Sie eine Audit-Tabelle, um Daten zu speichern. Audit-Tabelle ist eine Bereitstellungstabelle, die mit den erforderlichen Spalten zum Ausfüllen der externen Daten erstellt wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

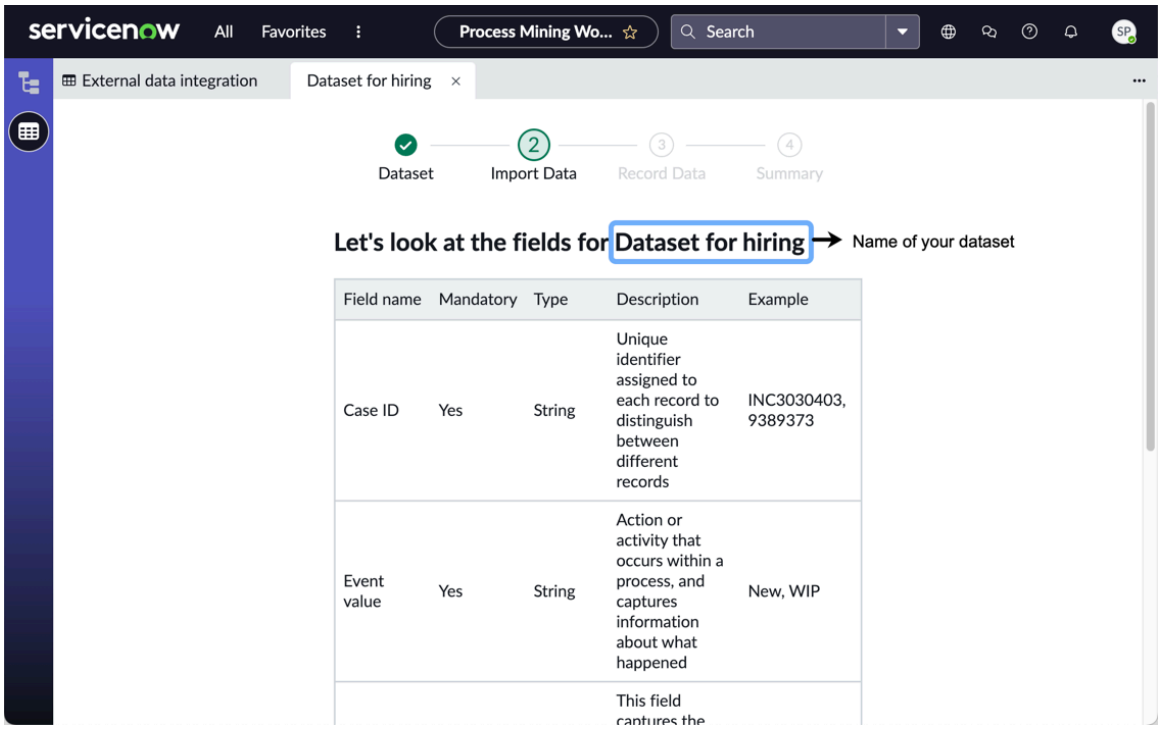
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie links auf der Seite das Symbol für externe Datenintegration aus ( ).
3. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen Datensatz** .
   Die **Erstellen Sie einen externen Datensatz** Registerkarte wird geöffnet.
4. Geben Sie einen Namen für Ihren Datensatz an.



Hinweis: Der Datensatzname muss eindeutig sein. Stellen Sie sicher, dass Sie einen anwenderfreundlichen Namen haben, der den Datentyp und die Quelle verdeutlicht, um später einfacher zu verwenden.

5. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen Datensatz.**
   Auf dem nächsten Bildschirm wird eine Liste von Spalten für die Audit-Tabelle mit ihren Beschreibungen und Beispielen angezeigt.
6. Wählen Sie **Weiter**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Auf dem nächsten Bildschirm können Sie anwenderdefinierte Spalten für die Tabelle hinzufügen. Wenn Sie mehr Spalten benötigen, als bereits angegeben sind, können Sie dies hier tun.

Spalten, die der Tabelle automatisch hinzugefügt werden

Spaltentitel	Beschreibung
Fall-ID	Bezieht sich auf einen eindeutigen Bezeichner, der jedem Datensatz zugewiesen ist, um zwischen verschiedenen Datensätzen zu unterscheiden.
Ereigniswert	Bezieht sich auf eine Aktion oder Aktivität, die innerhalb eines Prozesses stattfindet, und erfasst Informationen darüber, was passiert ist.
Zeitstempel	Erfasst das Datum und die Uhrzeit des Auftretens eines Ereignisses.
Anwender	(Optional) bezieht sich auf die Person, die die Aktion ausgeführt hat.
Ereignistyp	(Optional) bezieht sich auf die spezifische Art von Aktivität, die in einem Ereignisprotokoll aufgezeichnet wird. Ereignistypen werden häufig verwendet, um ähnliche Ereignistypen in einer einzelnen Spalte zusammenzufassen.

7. Wählen Sie **Weiter**.

Fügen Sie der Audit-Tabelle anwenderdefinierte Felder hinzu

Die anwenderdefinierten Felder werden beim Anzeigen des Prozessdiagramms als Aufgliederungsfilter gebildet. Ohne anwenderdefinierte Felder gibt es keine Aufgliederungsfilter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

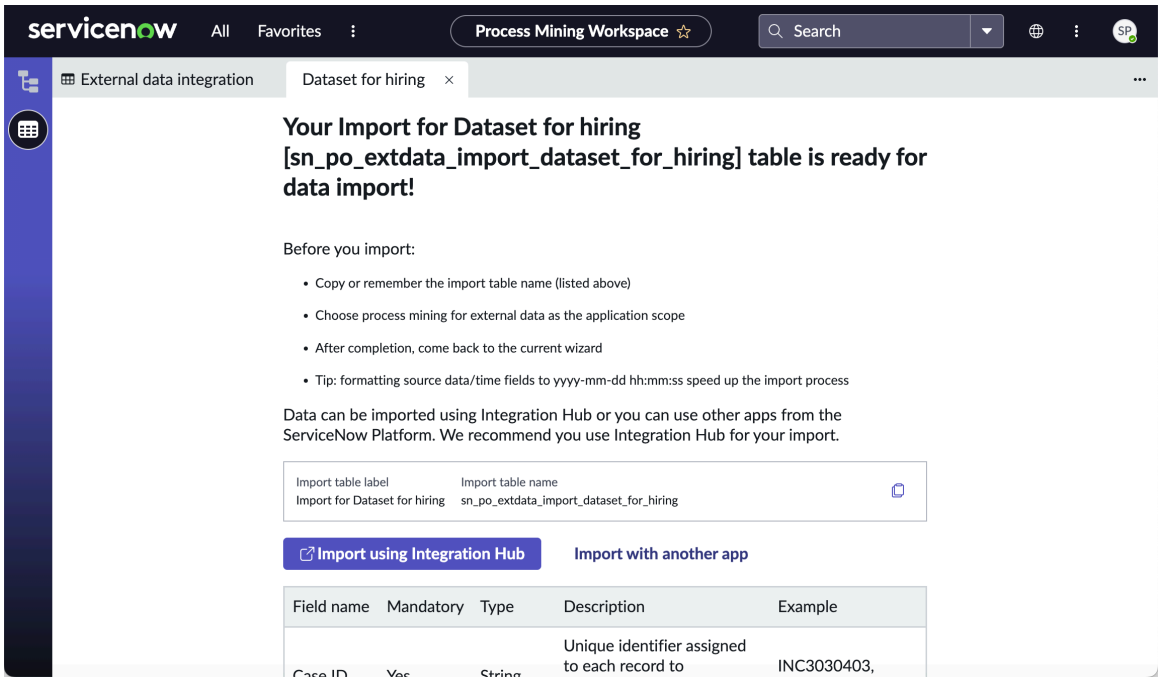
1. Auf **Fügen Sie zusätzliche Felder hinzu** Seite auswählen **Fügen Sie ein anwenderdefiniertes Feld hinzu** .

   Hinweis: Sie können maximal 10 anwenderdefinierte Felder hinzufügen.

2. Geben Sie einen Namen an, und wählen Sie den Typ aus.
   Der Typ verfügt über die folgenden Optionen:
   - **Zeichenfolge** : Für die Größe beträgt die maximal zulässige Länge 4000 Zeichen. Der Standardwert beträgt 80.
   - **Boolean**
   - **Datum/Uhrzeit**
   - **Datum**
   - **Dezimalzahl** : Für die Größe beträgt die maximal zulässige Länge 20 Zeichen. Der Standardwert ist 15.
   - **Ganzzahl** : Für die Größe beträgt die maximal zulässige Länge 20 Zeichen. Der Standardwert ist 15.
   - **Referenz** : Wenn Sie auswählen **Referenz** , Sie müssen dann eine Referenztabelle und ein Referenzfeld auswählen. Dadurch können Sie die Quell- und Zielfelder konfigurieren, wenn Sie ein mehrdimensionales Mining mit einem externen Datensatz durchführen.
3. Wählen Sie **Weiter**.
   Auf dem nächsten Bildschirm werden alle Spalten für die Audit-Tabelle angezeigt, die Sie erstellen.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Kehren Sie zurück, um zusätzliche Details hinzuzufügen oder zu entfernen** Wenn Sie die anwenderdefinierten Felder ändern möchten.
   Wählen Sie nach der Änderung aus **Weiter** .
5. Wählen Sie nach der Validierung der Spaltenliste aus **Importtabelle erstellen** .

   Hinweis: Dieser Bildschirm enthält den Namen der erstellten Tabelle. Sie benötigen diesen Tabellennamen in den nächsten Schritten beim Importieren von Daten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Audit-Tabelle ist bereit. Sie sind jetzt darauf festgelegt, Daten in die Tabelle zu importieren.

Importieren Sie Daten in die Audit-Tabelle

Importieren Sie einen externen Datensatz in die Audit-Tabelle, um mit der Arbeit mit den Daten in zu beginnen Process Optimization.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine Audit-Tabelle

Sie können mit importieren ServiceNow IntegrationHub Oder eine andere Anwendung. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Daten mit importiert werden ServiceNow IntegrationHub.

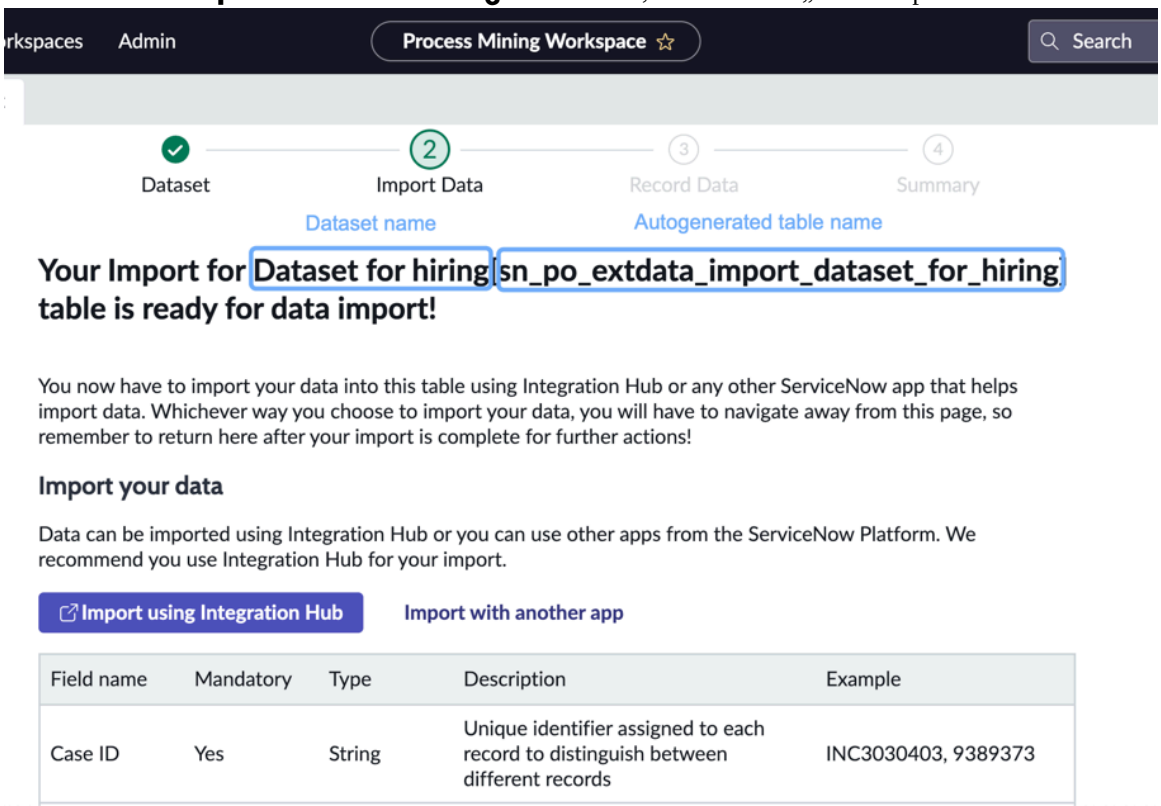
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie Aus **Importieren Sie mit Integration Hub** , Im Abschnitt „Daten importieren“.



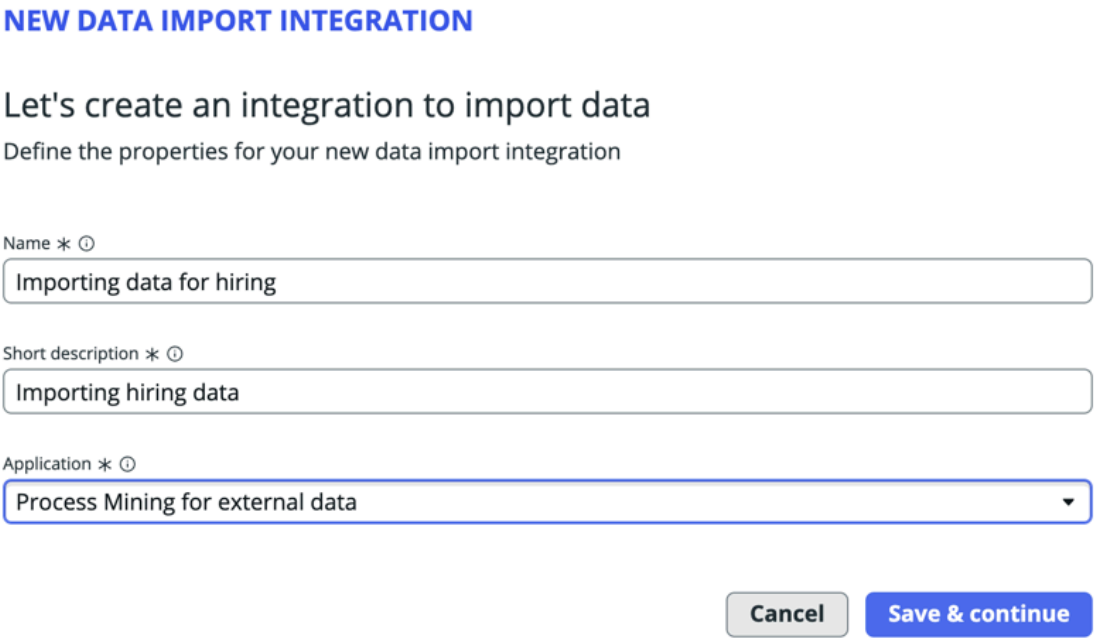
   Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie aufgefordert werden, Ihre Auswahl zu bestätigen, und erinnert Sie daran, dass Sie nach dem Importieren von Daten aus Integration Hub erneut zu dieser Seite wechseln müssen.

2. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit Integrations-Hub fort** .
   IntegrationHub Wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
3. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine neue Integration** .
4. Füllen Sie auf der INTEGRATIONSSEITE für DEN NEUEN DATENIMPORT die Felder aus.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie angeben `Process Mining für externe Daten` In **Anwendung** Feld.

Automatische Übersetzung

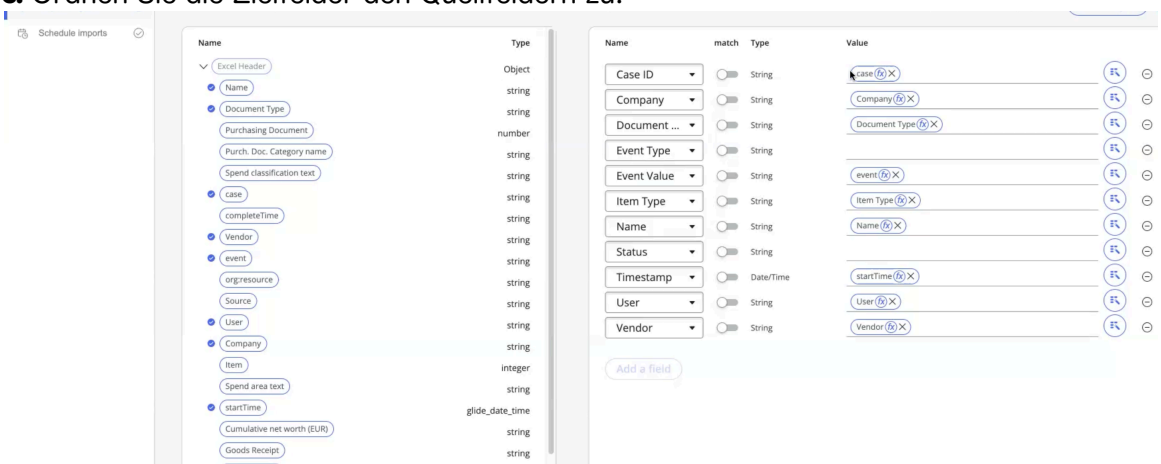
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**.
6. Wählen Sie Ihre Datenquelle aus, und konfigurieren Sie sie.
   a. Wählen Sie Aus **Datei** Als Quelltyp aus der Dropdown-Liste.
   b. Wählen Sie entweder Excel oder CSV aus, je nachdem, wie Ihre Daten gespeichert werden.

      Hinweis: Es ist gut, wenn Sie das Datum als jjjj-mm-tt uu:mm:ss formatiert haben. Dies reduziert die Transformationszeit in Integration Hub. Außerdem wird empfohlen, eine CSV-Datei zu verwenden, um den Import zu vereinfachen.

7. Sie müssen jetzt die Quelle dem Ziel zuordnen.
   a. Wählen Sie Aus **Fügen Sie eine Tabelle hinzu** .
   b. Wählen Sie eine Zieltabelle aus. Dies muss dieselbe Tabelle sein, die Sie erstellt haben.
   c. Ordnen Sie die Zielfelder den Quellfeldern zu.



8. Planen Sie Ihre Importe.
   Ausführliche Informationen finden Sie unter IntegrationHub – Import .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verifizieren Sie die importierten Daten

Überprüfen Sie die importierten Daten, und validieren Sie, dass die Daten korrekt sind. Der Erfolg Ihres Data Mining hängt von der Genauigkeit Ihrer importierten Daten ab.

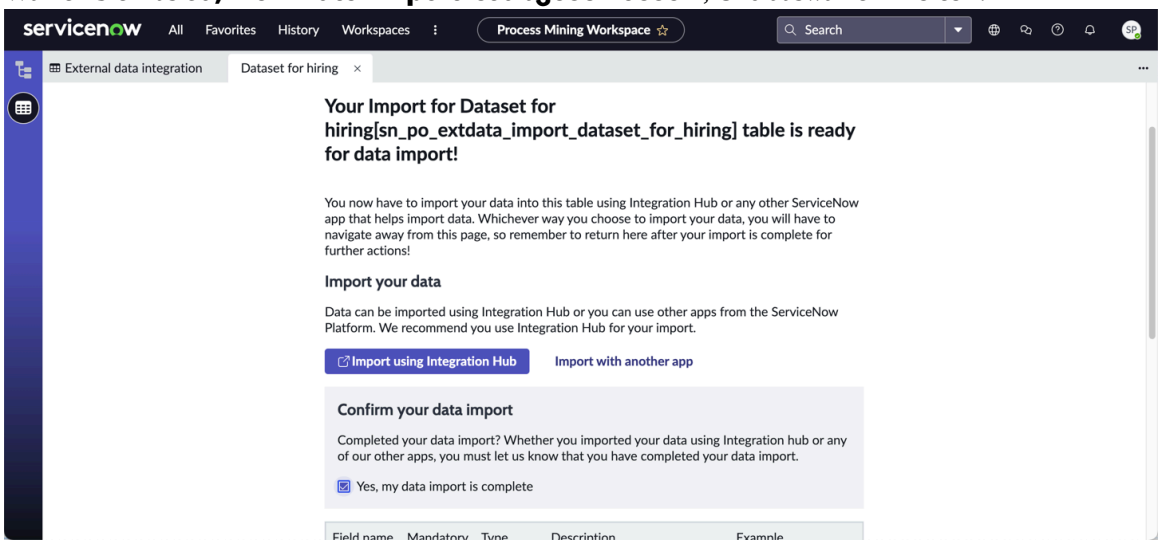
Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine Audit-Tabelle.
- Importieren Sie Daten in die Audit-Tabelle.

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu dem Schritt, den Sie ausgewählt haben **Importieren Sie mit Integration Hub** In Importieren Sie Daten in die Audit-TabelleAbschnitt.
2. Wählen Sie Aus **Ja, mein Datenimport ist abgeschlossen** , Und auswählen **Weiter** .



3. Wählen Sie auf der nächsten Seite aus **Vorschau** Um die importierten Daten zu verifizieren.
   Stellen Sie sicher, dass die obligatorischen und anwenderdefinierten Felder den Wert haben, den Sie in Ihrer Quelldatei angegeben haben.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie Ihren Datensatz** Link, wenn Sie Ihren Datensatz erneut importieren oder den importierten Datensatz bearbeiten möchten.
5. Wählen Sie Aus **Bestätigen Sie, und fahren Sie fort** Nach der Validierung Ihrer Daten.

Erstellen Sie Falldatensätze für die importierten Daten

Erstellen Sie Falldatensätze für die importierten Daten, da dies für die Erstellung und das Mining eines Projekts wichtig ist. Ohne Datensatztabelle kann kein Projekt erstellt werden.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine Audit-Tabelle
- Importieren Sie Daten in die Audit-Tabelle
- Verifizieren Sie die importierten Daten

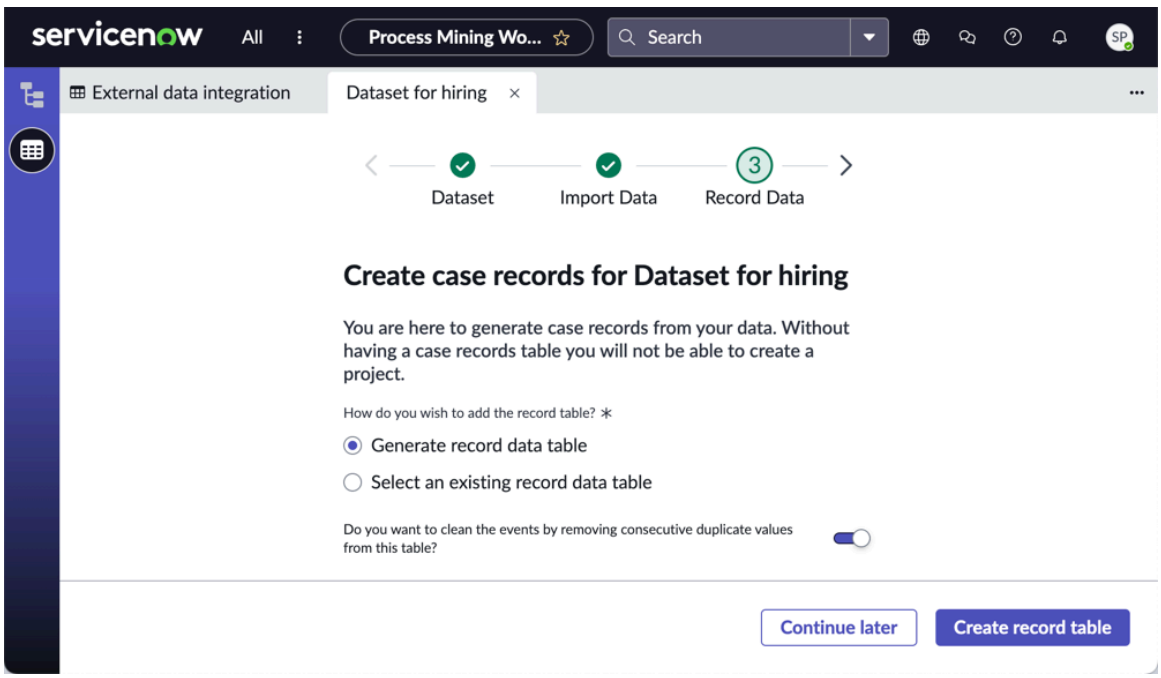
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Automatische Übersetzung

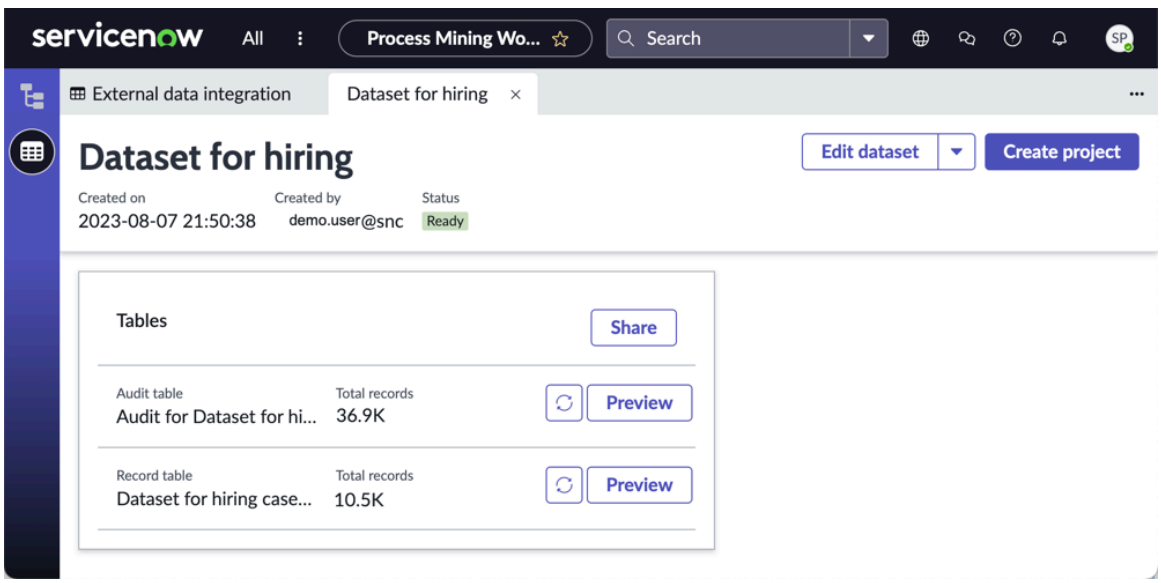
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Nachdem Sie Ihre importierten Daten validiert haben, erstellen Sie eine Datensatztabelle im Abschnitt „Datensatzdaten“.
2. Wählen Sie eine Option unter aus **Wie möchten Sie die Datensatztabelle hinzufügen?** .
   Wenn Ihre Audit-Tabelle anwenderdefinierte Felder enthält, werden die beiden Optionen ausgegraut.
   Standardmäßig **Datensatzdatentabelle generieren** Ist ausgewählt.
3. Wählen Sie Aus **Datensatztabelle erstellen** .



Nachdem die Datensatztabelle erstellt wurde, wird eine Registerkarte geöffnet, die Details der Audit- und Datensatztabellen anzeigt.



Projekt erstellen

Erstellen Sie ein Projekt mit den importierten externen Daten. Sie müssen ein Mining des Projekts durchführen, um Ihre Daten zu analysieren und Ihre Prozesse zu verbessern.

Vorbereitungen

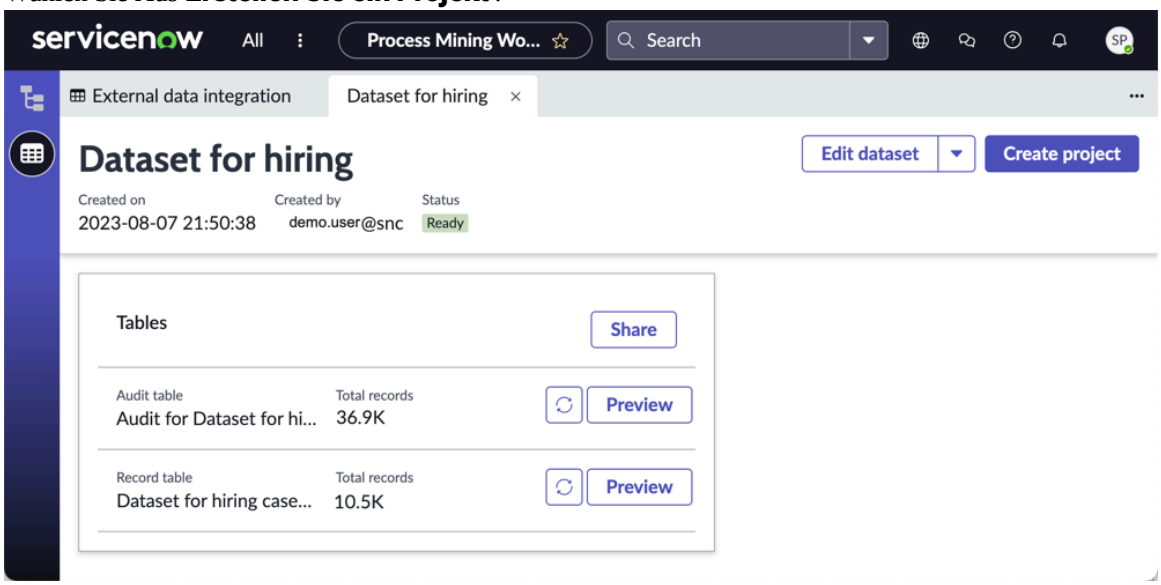
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie links auf der Seite das Symbol für externe Datenintegration aus ( ).
3. Wählen Sie eine Datengruppe aus, auf der Sie ein Projekt erstellen möchten.
   Der Datensatz wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
4. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie ein Projekt** .



Sie werden automatisch zu weitergeleitet **Erweitern Sie Ihre Analyse** Seite im Projektgenerator.

5. Fügen Sie dem Projekt Aktivitätsdefinitionen hinzu.

   Sie können bei Bedarf Aufgliederungsfilter hinzufügen.

   Informationen finden Sie unter Umfangsdefinition für Ihre Analyse

6. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Fügen Sie eine untergeordnete Entität hinzu** .

   Hinweis: Sie müssen eine untergeordnete Entität hinzufügen, wenn Sie mehrdimensionales Mining mit externen Daten durchführen.

7. **Wahlweise:** Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Neues untergeordnetes Tabellenformular

Feld	Beschreibung
Quelle	Sie können einen der folgenden Quelltypen auswählen: ○ Tabelle: Beliebige Datenbanktabelle ○ Berichtsquelle: Wählen Sie eine Tabelle aus, die Berichte enthält ○ Archivierte Daten: Wählen Sie eine archivierte Tabelle aus.
Auswahlvorgang	Wählen Sie die Tabelle aus, die Sie mit dem externen Datensatz verknüpfen möchten.
Übergeordnete Tabelle	Wählen Sie die externe Datentabelle aus, die Sie zum Erstellen des Projekts verwenden.
Beziehung	Wählen Sie Aus **Referenz** Da dies ein Referenzfeld ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Quellenfeld	Dies wird automatisch ausgefüllt.
Zielfeld	Wählen Sie das Zielreferenzfeld aus. **Hinweis:** Um einen Wert für dieses Feld bereitzustellen, müssen Sie ein anwenderdefiniertes Feld vom Typ erstellen **Referenz** Beim Erstellen der Audit-Tabelle. Dadurch können Sie die Quell- und Zielfelder entsprechend konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie der Audit-Tabelle anwenderdefinierte Felder hinzu.

Hinweis: Sie können alle erforderlichen Aktivitätsdefinitionen oder Aufgliederungsfilter hinzufügen.

8. Wählen Sie Weiter Aus.
9. Erstellen Sie bei Bedarf Verbesserungsmöglichkeiten.
   Informationen hierzu finden Sie unter Verbesserungsmöglichkeiten einrichten.
10. Überprüfen und Mining des Projekts durchführen.
    Informationen hierzu finden Sie unter Überprüfen und Mining Ihres Projekts.

Verwalten einer Audit-Tabelle

Nachdem die Audit- und Datensatztabellen mit den importierten Daten erstellt wurden, können Sie sie zum Erstellen eines Projekts verwenden. Sie können die Tabellen auch freigeben, bearbeiten, leeren oder löschen.

Geben Sie die Audit- und Datensatztabellen frei

Geben Sie die Audit- und Datensatztabellen für den Analysten frei, um die Daten zu analysieren. Die Audit- und Datensatztabellen sind nur für den Administrator verfügbar. Der Administrator möchte jedoch möglicherweise, dass ein Analysten sich die Tabellen ansieht und Projekte erstellt.

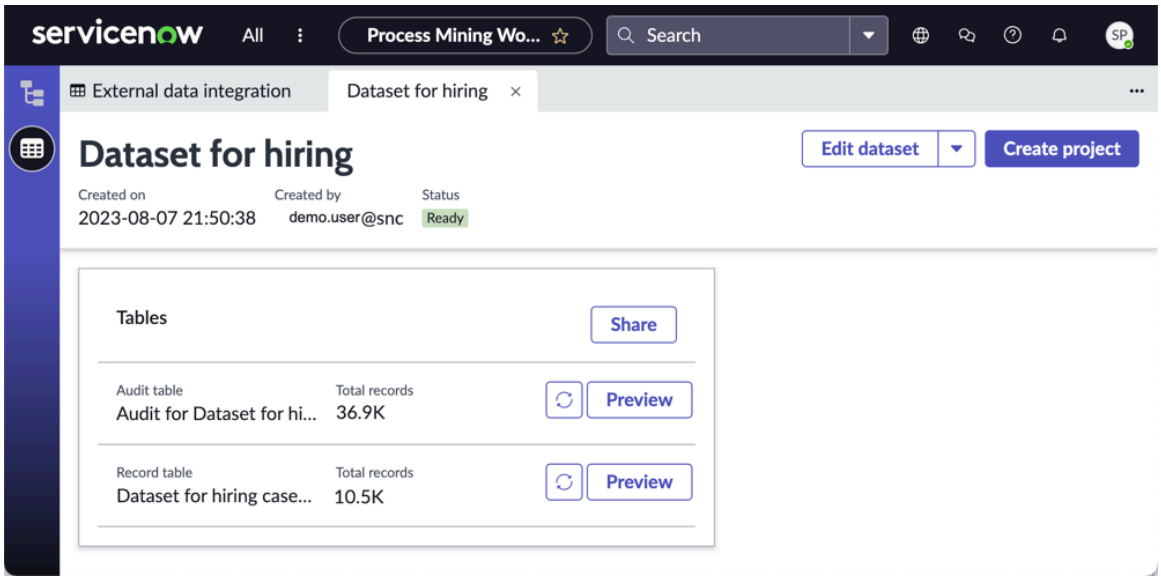
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

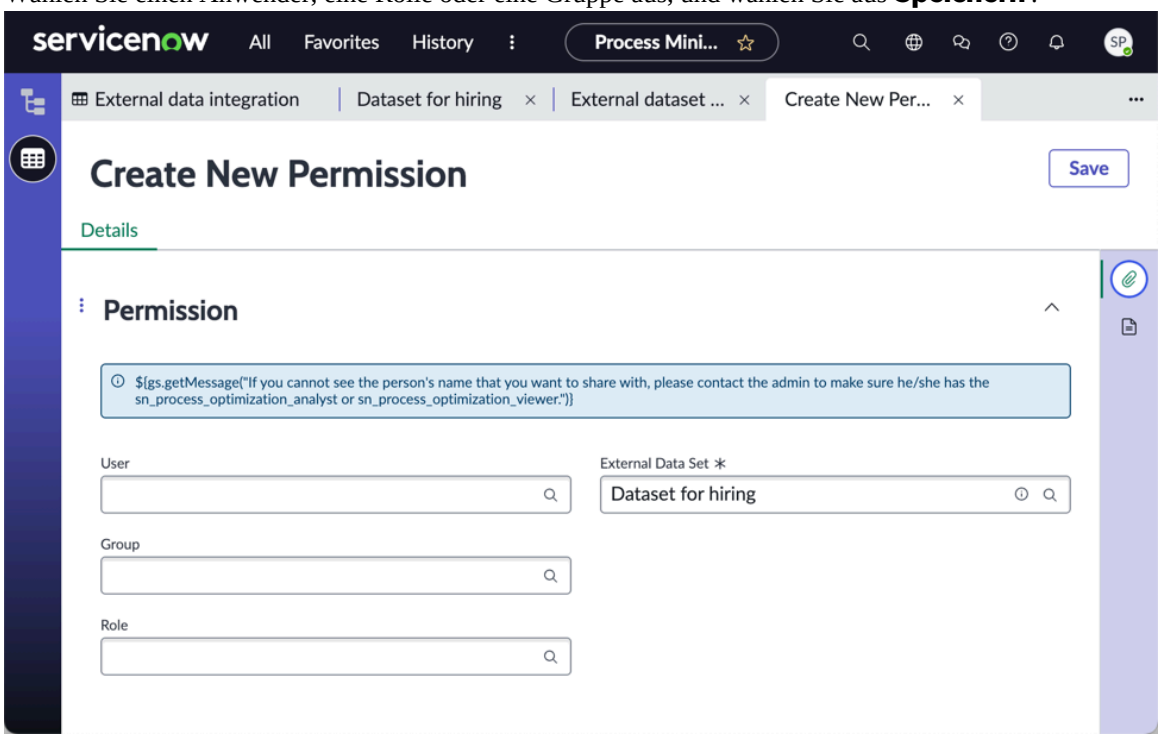
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie links auf der Seite das Symbol für externe Datenintegration aus ( ).
3. Wählen Sie einen Datensatz aus, den Sie freigeben möchten.
   Der Datensatz wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
4. Wählen Sie **Freigeben**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die **Externe Datenbasis-Berechtigungen** Registerkarte wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Neu**.
   Die **Erstellen Sie Eine Neue Berechtigung** Seite wird angezeigt.
6. Wählen Sie einen Anwender, eine Rolle oder eine Gruppe aus, und wählen Sie aus **Speichern** .



Jeder Anwender mit der angegebenen Berechtigung kann auf die Audit- und Datensatztabellen zugreifen.

Bearbeiten Sie einen Datensatz

Bearbeiten Sie einen Datensatz, wenn Sie den Datensatz ändern möchten, z. B. Daten aus dem aktuellen Datensatz hinzufügen oder löschen möchten.

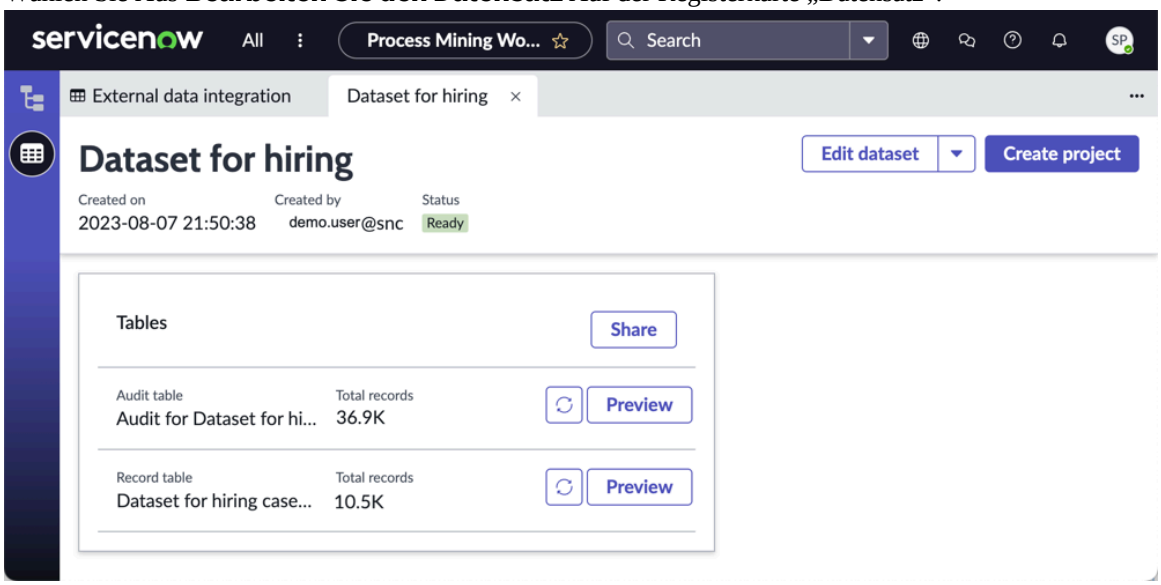
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie links auf der Seite das Symbol für externe Datenintegration aus ( ).
3. Wählen Sie einen Datensatz aus, den Sie bearbeiten möchten.
   Der Datensatz wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
4. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie den Datensatz** Auf der Registerkarte „Datensatz“.



Sie werden zurück zu weitergeleitet **Daten importieren** Registerkarte. Sie können die neuen Daten importieren, die Sie in die Tabelle ausfüllen möchten. Schritte zum Importieren von Daten finden Sie unter Importieren Sie Daten in die Audit-Tabelle.

Leeren Sie einen Datensatz

Leeren Sie einen Datensatz, wenn Sie die alten Daten entfernen und neue Daten aus demselben externen System in dieselbe Tabelle importieren möchten.

Vorbereitungen

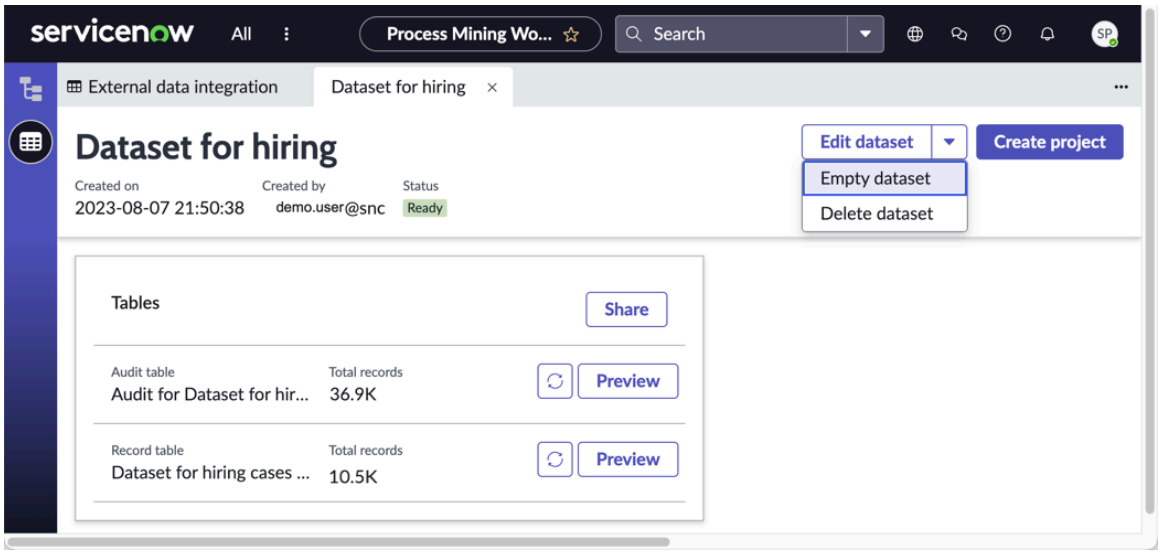
Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie links auf der Seite das Symbol für externe Datenintegration aus ( ).
3. Wählen Sie einen Datensatz aus, den Sie leeren möchten.
   Der Datensatz wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
4. Wählen Sie Aus **Leerer Datensatz** Auf der Registerkarte „Datensatz“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie bestätigen müssen, dass Sie den ausgewählten Datensatz leeren möchten.

5. Geben Sie im Bestätigungsbereich „leer“ ein, und wählen Sie aus **Leerer Datensatz** .
   Der Inhalt aus den Audit- und Datensatztabellen wird entfernt. Nachdem Sie den Datensatz geleert haben, können Sie jeden Datensatz erneut importieren. Schritte zum Importieren von Daten finden Sie unter Importieren Sie Daten in die Audit-Tabelle.

Löschen Sie einen Datensatz

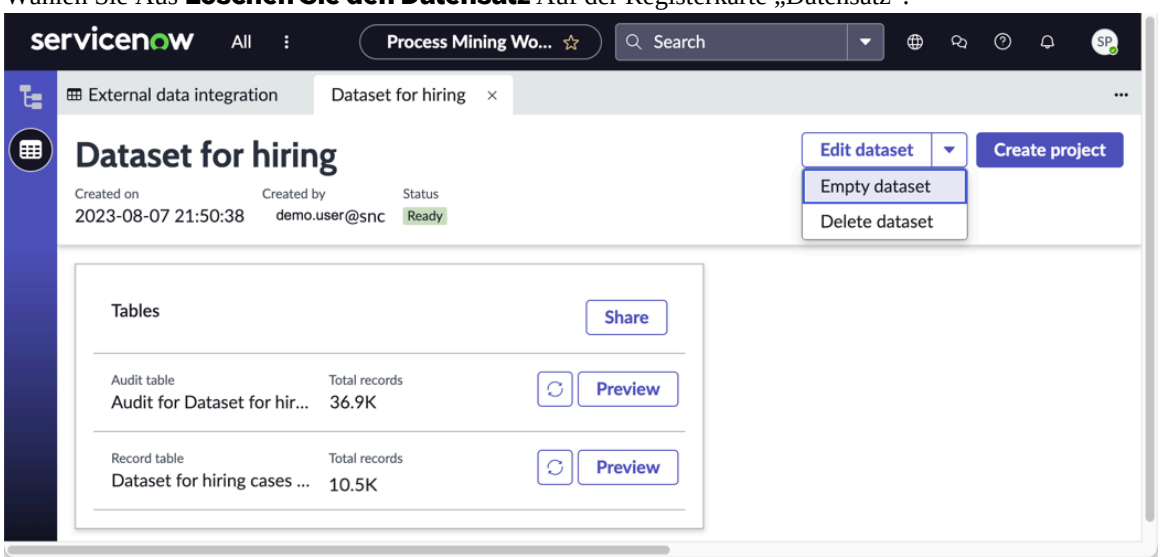
Löschen Sie einen Datensatz, wenn der Datensatz nicht mehr benötigt wird. Ihre Analyse ist abgeschlossen, und Sie möchten die gesamten Tabellen löschen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie links auf der Seite das Symbol für externe Datenintegration aus ( ).
3. Wählen Sie einen Datensatz aus, den Sie löschen möchten.
   Der Datensatz wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
4. Wählen Sie Aus **Löschen Sie den Datensatz** Auf der Registerkarte „Datensatz“.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie bestätigen müssen, dass Sie den ausgewählten Datensatz löschen möchten.

5. Geben Sie im Bestätigungsbereich „Löschen“ ein, und wählen Sie aus **Löschen Sie den Datensatz** .
   Die Daten aus den Audit- und Datensatztabellen und der zugehörigen Process Optimization Projekte werden entfernt.

   Hinweis: Die Tabellen werden nicht gelöscht. Nur Daten werden gelöscht. Wenn Sie die Tabellen löschen möchten, muss der Administrator sie manuell löschen. Der Administrator muss die Tabellen regelmäßig löschen.

Geben Sie ein frei Process Optimization Projekt

Geben Sie ein Projekt frei, damit andere Zugriff auf die Daten haben, und ermöglichen Sie einem Prozessbesitzer, weitere Analysen durchzuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Hinweis: Wenn der Anwender keinen Zugriff auf eine Tabelle hat, kann der Anwender nicht auf das Projekt zugreifen, auch wenn Sie es für ihn freigegeben haben.

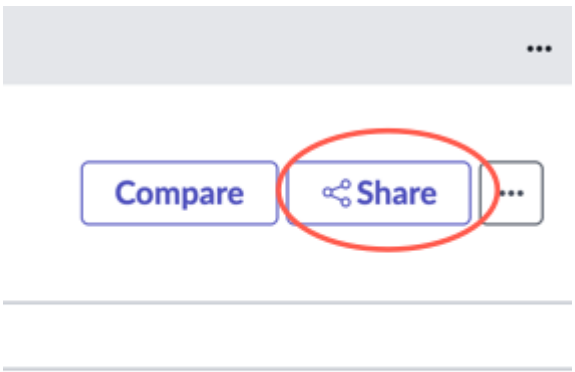
Sie können ein Projekt auf zwei Arten freigeben:

- Anwender werden der Freigabeliste hinzugefügt
- Gibt einen Link des Projekts für die Anwender frei

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie auf einer beliebigen Registerkarte im Process Mining-Arbeitsbereich aus **Freigeben** Schaltfläche.

   Alternativ können Sie ein Projekt auf der Übersichtsseite freigeben, nachdem Sie ein Projekt erstellt haben.



Das Fenster „Projekt freigeben“ wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Link Kopieren** Schaltfläche, wenn Sie einen Link für einen Anwender freigeben möchten.
Der permanente Link wird in Ihre Zwischenablage kopiert. Dieser Link läuft nicht ab, wenn das Projekt vom Besitzer erinnert wird. Inaktive Versionen werden jedoch nach 90 Tagen Inaktivität bereinigt. Sie können den Link für jeden Anwender freigeben, der Zugriff auf die Tabelle hat.

b. Geben Sie einen beliebigen Anwender, eine Rolle oder eine Gruppe ein, für den Sie das Projekt freigeben möchten, und wählen Sie den genauen Namen aus der Dropdown-Liste aus, wenn Sie den Anwender der Freigabeliste hinzufügen möchten.

c. Wählen Sie **Hinzufügen**.

d. Wählen Sie **Bestätigen** aus.
In diesem Fenster werden alle Anwender, Rollen und Gruppen angezeigt, für die das Projekt freigegeben ist. Diese Liste wird nach dem Wert gefiltert, den Sie in auswählen **Zielgruppentyp** Liste (**Alle** , **Anwender** , **Rollen** , Oder **Gruppen**).

e. **Wahlweise:** Zum Entfernen von Anwendern, Gruppen oder Rollen, die Zugriff auf das Projekt gewähren, von der aus **Aktionen** Liste für diesen Anwender, diese Gruppe oder diese Rolle **Entfernen** .

Aktualisieren Sie Projektdaten

Um die Daten für ein Projekt zu aktualisieren, Mining des Projekts über die Workbench für Analysten durchführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie im Anwendungsnavigator zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Kontextmenü aus Für das Projekt, für das Sie die Daten aktualisieren möchten.
3. Wählen Sie Aus **Mining-Projekt durchführen (vollständig)** .

   a. Wählen Sie Bereiche in Histogrammen und mehreren Ergebnisregeln aus.
   Wenn Wiederholungen in der ersten Regel ausgewählt sind, können Sie keine andere Ergebnisregel finden.

4. Überprüfen Sie, ob Sie die Projektdaten extrahieren möchten, indem Sie auswählen **OK** .

   Das Fortschrittsfenster wird geöffnet und zeigt die Audit-Protokollanalyse und den Fortschritt des Project Mining an.

5. Nachdem das Mining erfolgreich abgeschlossen wurde, wählen Sie aus **In Arbeitsbereich anzeigen** Zum Anzeigen der aktualisierten Projektdaten.

Projekt kopieren

Kopieren Sie eine vorhandene Definition, um die zugehörigen Konfigurationen auf eine neue Projektdefinition anzuwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_Process_Optimization_Analyst, sn_Process_Optimization_Power_user oder sn_Process_Optimization_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Mining des Vorgangs** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie in der Liste Projekte die Ellipsen neben dem Projekt aus, das Sie kopieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Kopieren** .
4. Wählen Sie Aus **OK** Um zu bestätigen, dass Sie die Konfiguration kopieren und daraus eine Projektdefinition erstellen möchten.
   Eine neue Prozessmodelldefinition wird mit folgendem erstellt:
   - Gleiche Beschreibung
   - Quelltyp
   - Filterbedingungen
   - Aktivitätsdefinitionen
   - Aufgliederungsdefinitionen
   - Definitionen der untergeordneten Tabelle
   - Verbesserungsmöglichkeiten
5. Ändern Sie den Namen, die Beschreibung, die Filterbedingungen oder die Definitionen nach Bedarf, und wählen Sie aus **Aktualisieren** .

Nächste Maßnahme

Mining eines Projekts durchführen

Process Optimization – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Listen und Formularen, die Sie zum Konfigurieren und Verwalten verwenden Process Optimization.

Mit Process Optimization installierte Komponenten

Mehrere Arten von Komponenten werden mit Aktivierung des com.sn_po-Plugins installiert, einschließlich Tabellen, Anwenderrollen und geplanter Aufgaben.

Hinweis: In der Tabelle „Anwendungsdateien“ sind die mit dieser Anwendung installierten Komponenten aufgeführt. Anweisungen für den Zugriff auf diese Tabelle finden Sie unter Komponenten finden, die mit dieser Anwendung installiert wurden .

Installierte geplante Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
ProminVersionCleanup	Löscht ältere Sicherungsversionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Process Optimization Definition [ml_Capability_Definition_promin]	Ein Diskriminator zur Identifizierung von Process Mining-Lösungen.
Process Optimization Interaktive Definition [ml_Capability_Definition_Interactive]	Ein Diskriminator zur Identifizierung von On-the-fly-Lösungen für Process Mining.
Process Optimization Datensatzdefinition [ml_Capability_Definition_Record]	Ein Diskriminator zum Identifizieren von Datensatzlösungen für Process Mining-Ansicht.
Aktivitätsdefinition [promin_activity_def]	Speichert die Aktivitäten, die die Audit-Protokolländerungen darstellen, in einem Feld im Prozessdiagramm.
Prozessverbindung [promin_Arc]	Speichert Verbindungsstatistiken für ein Projekt.
Aufgliederungsdefinition [promin_Breakdown_field]	Speichert die Aufgliederungen, nach denen die Prozesszuordnung kategorisiert wird.
Aufgliederungsstatistiken [promin_Breakdown_stats]	Speichert Aufgliederungsstatistiken für ein Projekt.
Filtersatz [promin_Filter_Set]	Speichert mehrere Sätze von Filtern, die auf eine Projektdefinition angewendet werden.
Datenprotokoll extrahieren [promin_log]	Speichert die extrahierten Audit-Protokolldateneinträge, die beim Mining einer Projektversion generiert werden.
Geplant Process Optimization Aufträge [promin_Job]	Speichert Process Optimization Geplante Aufgaben.
Prozessmodell [promin_model]	Speichert mehrere Modellstatistiken für eine Projektversion.
Version [promin_model_def_Version]	Die Version eines Mining-Projekts.
Prozessknoten [promin_node]	Speichert Aktivitäten für eine Projektdefinition.
Prozessknotenstatistiken [promin_node_stats]	Speichert Statistiken für eine Aktivität.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
Hinweis [promin_note]	Speichert die Notizdatensätze.
Berechtigung [promin_permission]	Speichert die Anwender/Gruppen, für die die Projektdefinition freigegeben wird.
Prozessroute [promin_Route]	Speichert Routenstatistiken für ein bestimmtes Projekt.
Falldatensatz [promin_Case_Record]	Speichert Datensatzdetails aus einer Aktivität, Verbindung oder Route.
Process Mining-Tracker [promin_ua_Mining_Tracker]	Speichert Informationen zu den vorherigen Mines.
Filtersatzbedingung [promin_conditions]	Speichert die Filterbedingungen, die einem Projekt entsprechen.
Geplante Aufgabe verarbeiten [promin_scheduled_Task]	Speichert die angeforderte Clusteranalyse, Data Mining und Process Optimization Aufgaben.
Prozesskonfiguration [promin_Process_def]	Speichert Prozesskonfigurationsstandards.
Ergebnisdefinition [promin_finding_def]	Speichert Ergebnisdefinitionsdatensätze.
Ergebnis [promin_finding]	Speichert erkannte Ergebnisse für Projekte.
Ergebnisregel [promin_finding_def_rule]	Speichert Ergebnisregeldatensätze.
Ergebnisbedingung [promin_finding_def_condition]	Speichert Ergebnisbedingungen.
Ergebniseinschränkung [promin_finding_def_Constraint]	Speichert Ergebnisbeschränkungen, die unter 2 Bedingungen wirken.
Automatisierte Ergebnisdefinition [promin_Automated_finding]	Speichert die Definition für die automatisierten Ergebnisse.
Automatisierte Ergebniskonfiguration	Speichert Konfigurationen für automatisierte Ergebnisse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
[promin_Automated_finding_Configuration]	
Prozessroutenstatistiken [promin_Route_stats]	Speichert Statistiken für die Routen.
Promin-Falldaten [promin_Case_Data]	Speichert das während der vollständigen Mining erfasste Protokoll.
Auftrag „Process Mining-Projekt“ [promin_Job_m2m_Project]	Speichert Informationen zum Projekt, das an einen Auftrag angehängt ist.

Process Optimization Rollen

Process Optimization fügt diese Rollen hinzu.

Mit Rollen wird der Zugriff auf Funktionen und Fähigkeiten in Anwendungen und Modulen gesteuert.

Nachdem Zugriff auf eine Rolle gewährt wurde, wird allen dieser Rolle zugewiesenen Gruppen oder Benutzern der Zugriff gewährt. Rollen können andere Rollen enthalten und somit wird jeder Zugriff, der einer Rolle gewährt wird, allen enthaltenen Rollen gewährt.

Process Mining-Administrator [sn_Process_Optimization_admin]

Greifen Sie auf alle Projekte zu, verwalten Sie alle Projekteinstellungen und -Konfigurationen, und planen Sie Hintergrund und Aufträge.

Enthält Rollen

Die Rolle „Process Mining-Administrator“ [sn_Process_Optimization_admin] enthält die Rolle „sn_Process_Optimization_Power_user“.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Hinweis: Vermeiden Sie die Gewährung einer Administratorrolle, wenn speziellere Rollen verfügbar sind.

Process Optimization Power-Anwender [sn_Process_Optimization_Power_user]

Führen Sie die folgenden Aktionen aus, wenn sie dieser Rolle zugewiesen sind.

- Kann auf alle Projekte zugreifen und alle Projekteinstellungen und -Konfigurationen verwalten.
- Kann Projekte erstellen und freigeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Kann Projekte anzeigen, die von anderen Anwendern erstellt und für sie freigegeben wurden.
- Kann planen Process Optimization Aufträge.

Enthält Rollen

Die Rolle „Poweruser für Prozessoptimierung“ [sn_Process_Optimization_Power_user] enthält die Rolle „sn_Process_Optimization_Analyst“.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Process Mining-Analyst [sn_Process_Optimization_Analyst]

Führen Sie die folgenden Aktionen aus, wenn sie dieser Rolle zugewiesen sind.

- Erstellen und teilen Sie Projekte.
- Zeigen Sie Projekte an, die von anderen Anwendern erstellt und für sie freigegeben wurden.

Enthält Rollen

Keine.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Anwender mit dieser Rolle können nicht auf alle Projekte zugreifen.

Process Optimization -Eigenschaften

Systemeigenschaften steuern das Systemverhalten. Die Eigenschaften in diesem Abschnitt sind spezifisch für Process Optimization Anwendung.

Diese Eigenschaften sind für Process Optimization verfügbar.

Hinweis: Um die Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] zu öffnen, geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein.

Eigenschaften für Process Optimization

Eigenschaft	Beschreibung
promin.limit.node_def	Definiert die maximale Anzahl von Aktivitäten für übergeordnete Knoten in Process Optimization Prozesszuordnung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10 **Hinweis:** Vermeiden Sie Leistungsprobleme und eine übersichtliche Anwenderoberfläche, indem Sie diesen Wert nicht höher als 10 festlegen.
promin.limit.child_node_def	Definiert die maximale Anzahl von Aktivitäten für untergeordnete Knoten in Process Optimization Prozesszuordnung. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 **Hinweis:** Vermeiden Sie Leistungsprobleme, indem Sie diesen Wert nicht höher als 5 festlegen.
promin.limit.breakdown_def	Definiert die maximale Anzahl von Aufgliederungen für übergeordnete Knoten in Process Optimization Prozesszuordnung. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10 **Hinweis:** Vermeiden Sie Leistungsprobleme, indem Sie diesen Wert nicht höher als 10 festlegen.
promin.limit.child_breakdown_def	Definiert die maximale Anzahl von Aufgliederungen für untergeordnete Knoten in Process Optimization Prozesszuordnung. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 **Hinweis:** Vermeiden Sie Leistungsprobleme, indem Sie diesen Wert nicht höher als 5 festlegen.
promin.primary_metric	Primäre Metrik, die in der Workbench für Analysten verwendet wird. • Typ: Auswahlliste • Standardwert: CaseFreq • Verfügbare Werte ◦ Durchschn. Dauer = Durchschn. Dauer ◦ Max. Dauer = max. Dauer ◦ Mittlere Dauer = MedianDuration ◦ Min. Dauer = Mindestdauer ◦ Standardabweichung = stdAbweichung ◦ Gesamtdauer = totalDuration

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	○ Gesamtvorkommen = absoluteFreq ○ Eindeutige vorkommen=caseFreq
promin.rca.min_condition_and_effect	Mindestprozentsatz der Datensätze, die in der Liste der führenden Einflussnehmer angezeigt werden müssen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10
promin.rca.min_odds_ratio	Mindestquotenverhältnis erforderlich. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 1
promin.rca.result_count	Anzahl der anzuzeigenden führenden Einflussfaktoren. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20
promin.secondary_metric	Sekundäre Metrik, die in der Workbench für Analysten verwendet wird. • Typ: Auswahlliste • Standardwert: Durchschn. Dauer • Verfügbare Werte ○ Durchschn. Dauer = Durchschn. Dauer ○ Max. Dauer = max. Dauer ○ Mittlere Dauer = MedianDuration ○ Min. Dauer = Mindestdauer ○ Standardabweichung = stdAbweichung ○ Gesamtdauer = totalDuration ○ Gesamtvorkommen = absoluteFreq ○ Eindeutige vorkommen=caseFreq
promin.perf.result_page_size	Konfiguriert die Mining-Ergebnisseite Der Standardwert ist 700.
promin.PA_Integration_required_roles	Definieren Sie die Rollen, die Process Mining über das Platform Analytics-Dashboard/-Indikator starten können. Typ: Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Process Optimization (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Standard: Die Standardrollen, die der Eigenschaft hinzugefügt werden, sind: • ITIL • sn_sd.success_dashboard_read • sn_sd.success_dashboard_details_read • business_stakeholder • sn_process_optimization_analyst • sn_customerservice_manager • sn_customerservice_agent • pa_threshold_admin • sn_HR_PA.admin • sn_hr_core.report_creator • sn_hr_core.manager • sn_hr_core.admin • sn_HR_Onboarding.admin

Process Optimization – Wichtige Begriffe

Wichtige Begriffe in Process Optimization.

Process Optimization – Wichtige Begriffe

Begriff	Beschreibung
Aktivität	Eine Auswahl erfasster Aufgaben oder Aktionen aus dem Audit-Protokoll, die zur Visualisierung des Projekts verwendet werden, einschließlich nachverfolgter Felder. Eine Aktivität besteht aus einem Schritt innerhalb eines Prozesses oder der innerhalb einer Route aufgetreten ist. Zwischen Aktivitäten wird eine Verbindung ausgeführt.
Attribut des Interesses	Aktivitäten, die im Prozessdiagramm, in Aufgliederungen oder in Abweichungsstatistiken nicht sichtbar sind. Diese Definitionen können weiterhin in der Regelergebnislogik verwendet werden.
Auditprotokoll	Der Datensatz der Betriebssystemereignisse oder -Aktivitäten, die auftreten, wenn eine Aufgabe ausgeführt wird, z. B. Datum, Uhrzeit und Aktivität.
Verbindung	Linie, die zwei Aktivitäten oder Prozessschritte in einer Karte verbindet. Eine Verbindung spiegelt einen Teil eines Prozesses mit zwei sequenziellen, verbundenen Schritten wider.
Ergebnis	Für einen Geschäftsprozess erkannte wichtige Leistungseinblicke. Ergebnisse helfen Ihnen, Bereiche zu überprüfen, die weitere Aufmerksamkeit erfordern.
Generieren	Der Prozess zum Extrahieren oder Mining von Daten aus den Ereignisprotokollen eines Betriebssystems und zum Anwenden von Algorithmen, die Trends und ein detailliertes Bild davon aufzeigen, wie ein Geschäftsprozess fließt.
Verknüpfter Prozess	Ein verbundener oder mit einem Hauptprozess verknüpfter Subprozess.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Process Optimization – Wichtige Begriffe (Fortsetzung)

Begriff	Beschreibung
Prozesszuordnung	Ein Projekt, das nach einer Datenextraktion generiert wurde und Ereignisse visuell darstellt, die aus dem Audit-Protokoll eines Systems erfasst wurden und Teil eines definierten Geschäftsprozesses sind. Die Karte stellt tatsächliche Ereignisse oder Routen dar, die aus einer Reihe von Schritten bestehen, die von einem definierten Start bis zum Ende ausgeführt werden. Eine Prozesszuordnung vergleicht auch die tatsächlichen Routen mit einer definierten Zielroute, um einen Überblick über die Geschäftsprozessleistung zu erhalten.
Projekt	Process Optimization Begriff für ein konfiguriertes Prozessmodell.
Datensatz	Ein Geschäftsdatensatz eines Prozesszyklus (Projekts), der über eine Route läuft. Viele Datensätze können über eine Route ausgeführt werden. In Process Optimization, Die Anzahl der Datensätze kann sich ändern, wenn Filter angewendet werden.
Wiederholungen	Wiederholte Schritte (Aktivitäten) oder Schrittsätze (Verbindungen).
Route	Ein Vorkommen eines Prozesses, bei dem sich mindestens eine Aktivität innerhalb der Schrittsequenz von allen anderen Vorkommen des Prozesses unterscheidet. Routen können eine optimal definierte erfolgreiche Route sowie Varianten oder mögliche Routen enthalten, bei denen es sich um alternative Erfolgspfade oder fehlerhafte Ausnahmepfade handeln kann. Mehrere Routen können gleichzeitig auf einer Prozesszuordnung dargestellt werden.
Schieberegler	Schieberegler-Tools für Aktivität und Verbindung auf dem Bildschirm „Prozesszuordnung“ zum Anzeigen von Prozessschritten. Mit den Schiebereglern können sequenzielle Verbindungen zwischen ihnen in einer mehr oder weniger detaillierten Ansicht angezeigt werden.
Übergang	Eine Änderung des Aktivitätsstatus.

Domain Separation und Process Optimization

Die Domänentrennung wird in Process Optimization unterstützt. Mit der Domänentrennung können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können dann verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten anzeigen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht über Process Optimization

Process Optimization Bietet eine Möglichkeit,Geschäftsprozess-Flows aus der Überwachung von Audit-Trails und der Analyse der Effektivität zu generieren, damit Sie schnell Ineffizienzen in Ihren Prozessen erkennen können. Dies ermöglicht eine eingehende Analyse von Geschäftsprozessen zur Verbesserung der Ergebnisse.

So funktioniert Domain Separation in Process Optimization

Ein Projekt ist konfiguriert, um den Prozess-Flow zu generieren. Alle Entitäten im Zusammenhang mit einer Prozessmodelldefinition, z. B. Aktivitätsdefinitionen, Aufgliederungsdefinitionen, untergeordnete Tabellendefinitionen, Datenprotokolle extrahieren, Filtersätze, Notizen und CIM-Initiativen werden in derselben Domäne wie die Prozessmodelldefinition erstellt.

Wenn Sie eine neue Projektdefinition erstellen, richten Sie deren Domäne in der Domäne des aktuellen Anwenders ein. Da Sie alle zugehörigen Entitäten für eine Modelldefinition so platzieren, dass sie sich in derselben Domäne befinden. Wenn Sie dann eine zugehörige Entität für eine domänengetrennte Projektdefinition erstellen, wird die Entität der Domäne der Projektdefinition zugewiesen.

Sie können ein Projekt für seine eigene Domäne oder für globale Domänenanwender freigeben.

A Process Optimization Die geplante Aufgabe kann nur Projektdefinitionen innerhalb der Domäne des entsprechenden Auftrags enthalten.

Eine über den Performance Analytics-KPI gestartete Projektdefinition wird in der Domäne des aktuellen Anwenders erstellt.

Eine neue CIM-Initiative wurde aus hinzugefügt Process Optimization Arbeitsbereich wird in der Domäne der Projektdefinition erstellt.

Anwendungsfälle

1. In der ACME-Domäne erstellte Projektdefinition: Ein Anwender, der zur ACME-Domäne, ihrer übergeordneten Domäne oder der globalen Domäne gehört, kann die Projektdefinition anzeigen.
2. A Process Optimization Geplante Aufgabe, die in der ACME-Domäne erstellt wurde: Ein Anwender, der zur ACME-Domäne, ihrer übergeordneten Domäne oder der globalen Domäne gehört, kann anzeigen Process Optimization Geplante Aufgabe.
3. A Process Optimization Geplante Aufgabe, die in der ACME-Domäne erstellt wurde: Ein Anwender kann nur eine Projektdefinition einschließen, die zur ACME-Domäne gehört.

Hinweis: Kaskadierende Domänenänderungen werden nicht unterstützt.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Projektdefinitionsformular

Verwenden Sie das Formular „Projektdefinition“, um ein Projekt zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Projektdefinitionsformular

Feld	Beschreibung
Nummer	Projektnummer. Diese Zahl wird automatisch generiert, wenn der Datensatz erstellt wird.
Projektstatus	Status des Projekts. **Neu** Projekt ist neu. Dies ist der Standardstatus für neu erstellte Projekte. **Entwurf** Ein Projekt in der Setup-Phase, das noch nicht verwendet wird. **Veröffentlicht** Das Projekt ist für die Verwendung durch berechtigte Anwender bereit. **Deaktiviert** Das Projekt darf nicht mehr zur Analyse des Prozesses verwendet werden. Prozessanalysten müssen dieses Feld manuell aktualisieren, um den Status des Projekts nachzuverfolgen. Dies kann wichtig sein, wenn für einen bestimmten Prozess mehrere Projekte vorhanden sind.
Name	Name des Projekts
Mining-Status	Aktueller Mining-Status für dieses Projekt.
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung für das Projekt.
Zuletzt durchgeführtes Mining	Datum des letzten Mining des Projekts.
Ziel	Das Ziel, das diesem Projekt zugeordnet ist, das aus vorhandenen Zieldatensätzen ausgewählt wurde.
Automatisch Stilllegen	Wählen Sie aus **Automatisch Stilllegen** Kontrollkästchen, wenn Sie das Projekt basierend auf Inaktivität für eine angegebene Anzahl von Tagen automatisch stilllegen möchten (Standard: 90 Tage). Sie können die Stilllegung verlängern, indem Sie sie in den Status „veröffentlicht“ oder „Entwurf“ zurückversetzen, bevor die Versionen in weiteren 90 Tagen bereinigt werden (Standard). Wenn Sie den Status „stillgelegt“ innerhalb der angegebenen Tage nicht ändern, werden die Mining-Versionen endgültig gelöscht. Die Projektdefinition wird jedoch nicht gelöscht. Sie können die automatische Stilllegung deaktivieren, indem Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren. Der Standardwert von 90 Tagen kann vom Administrator in den Systemeigenschaften geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Datenbereinigung.
Vorlage	Gibt an, ob eine Standard- oder Personaloptimierungsvorlage erstellt werden soll.
Beobachtungsliste	Anwender, die Benachrichtigungen zum Status des generierten Projekts erhalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Projektdefinitionsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
KPI-Dashboard	Das diesem Projekt zugeordnete PAR-Dashboard [Par_Dashboard]. Wählen Sie ein vorhandenes Dashboard aus, oder verwenden Sie das Plus-Symbol (+), um ein Dashboard zu erstellen. Details zum Erstellen dieser Dashboards finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie Dashboards **Hinweis:** Durch das Hinzufügen eines Dashboards in diesem Feld wird das Dashboard auf Projektebene verknüpft. Um das Dashboard auf Prozesskonfigurationsebene hinzuzufügen, verwenden Sie dasselbe Feld im Datensatz der Prozesskonfiguration [promin_Process_def].

Erstellen Sie eine neue Start-/Endbedingung für den Prozess

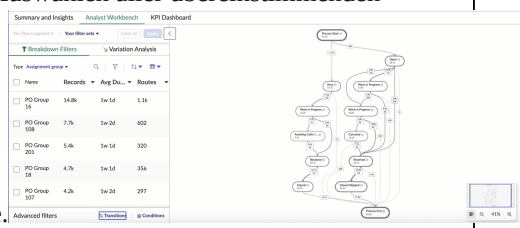
Schneiden Sie Ihren Prozess zu, indem Sie die neue Prozessstartbedingung und die neue Prozessendbedingung festlegen. Diese Konfiguration definiert, welcher Teil des Prozesses in aufgenommen werden soll Process Optimization Projekt und zur Analyse verfügbar gemacht. Die Formulare „neue Prozessstart- und -Endbedingung erstellen“ haben dieselben Felder.

Erstellen Sie ein neues Formular für die Prozessstartbedingung

Feld	Beschreibung
Name	Name der Bedingung.
Tabelle	Tabelle für die Bedingung. Dieses Feld wird automatisch mit der in Ihrem Tabellenkonfigurationsdatensatz ausgewählten Tabelle ausgefüllt.
Bedingungstyp	Der für diese Bedingung verwendete Bedingungstyp. • Feld-/Wertbedingung • Kontextbezogene Feld-/Wertbedingung • Ausgeführt von • Und • Oder • Prozessstartbedingung • Prozessstoppbedingung
Sprache	Sprache für die Bedingung. Dieses Feld wird automatisch mit der aktuellen Sprache ausgefüllt.
Feld	Für die Bedingung verwendetes Feld. Dies sind Feld aus der Tabelle in **Tabelle** Feld. Das festgelegte Feld „Start und Stopp“ muss als Aktivitätsdefinition konfiguriert werden, damit die Start- oder Stoppbedingung funktioniert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie ein neues Formular für die Prozessstartbedingung (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Prädikat	Der Qualifizierer für die Bedingung. • ist • ist nicht • ist irgendetwas • ist Bestandteil von • beginnt mit • endet mit • enthält • enthält nicht **Hinweis:** Wenn Sie „ist einer von“ auswählen, können Sie mehrere Werte gleichzeitig auswählen. Geben Sie die ersten beiden Buchstaben ein, und wählen Sie aus **Wählen Sie alle aus**Symbol zum Auswählen aller übereinstimmenden Werte. 
Feldwert	Der Wert, der zusammen mit dem Prädikat verwendet wird, um diese Bedingung zu definieren. Wenn das Feld ein Referenzfeld ist, können Sie Werte mithilfe des Referenzsymbols ( ).
Abzugleichende(s) Vorkommen	Wählen Sie das Vorkommen aus, das für diese Bedingung abgeglichen werden soll. • Alle • Nur erste • Nur letzte
Kontextbezogene Bedingung	Zusätzliche Bedingung, die „wahr“ sein muss, wenn die aktuelle Bedingung ausgelöst wird. Beispielsweise konfigurieren Sie Ihre Bedingung so, dass sie ausgelöst wird, wenn sich ein Datensatz im Status „Neu“ befindet. Wenn Sie auch angeben möchten, dass **Priorität** Ist hoch, können Sie dies mit tun **Kontextbezogene Bedingung** Feld.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätsdefinitionsformular

Verwenden Sie das Formular „Aktivitätsdefinition“, um über Schritte zu berichten, die innerhalb Ihres Geschäftsprozesses auftreten.

Aktivitätsdefinitionsformular

Feld	Geben Sie das Feld oder die Spalte aus der Tabelle an, dessen Daten Sie im Prozessdiagramm anzeigen möchten.
Typ	Der Typ der Werte, die Sie extrahieren möchten. Sie haben die folgenden Werte: • Feldwerte (Standard): Dies ist die Standardauswahl. Diese Option ist verfügbar, wenn Sie eine Aktivitätsdefinition erstellen. • Datum/Uhrzeit: Verwendet den Datums-/Uhrzeitwert aus dem tatsächlichen Datensatz anstelle des Auditverlaufs und wird als gruppierter Knoten in der Prozesszuordnung angezeigt. • Verbindung: Ein Knoten oder Prozessdiagramm, das die Änderung des Werts mehrerer Felder aus dem tatsächlichen Datensatz und nicht aus dem Audit-Verlauf darstellt. • Untergeordnetes Element angehängt: Diese Option ist verfügbar, wenn Sie zwei Tabellen für die Tabellenkonfiguration ausgewählt und eine untergeordnete/übergeordnete Beziehung festgelegt haben. Diese Option ist nur für die Konfiguration der übergeordneten Tabelle verfügbar. In der Visualisierung wird angezeigt, wann das untergeordnete Element im Prozess angehängt wurde. • Übergeordnetes Element angehängt: Diese Option erstellt einen Knoten im untergeordneten Prozess, der angibt, wann ein übergeordneter Datensatz an ein untergeordnetes Element angehängt wurde.
Anzeigename (Optional)	Name, der für diese Aktivität angezeigt werden soll. Wenn kein Name eingegeben wird, zeigt der Aktivitätsname den für angegebenen Wert an **Feld** .
Aktivitätswerte auswählen	Sie können bestimmte Aktivitätswerte für das ausgewählte Feld Mining durchführen.
Aktivitätswerte	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Wählen Sie Aktivitätswerte aus** Feld. Dieses Feld bietet eine Liste von Werten für das ausgewählte Feld, das Sie Mining durchführen möchten. Sie haben beispielsweise ausgewählt **Incident** Tabelle. Jetzt möchten Sie Datensätze anzeigen, die den Service Desk der Zuweisungsgruppe und die Datenbank der Zuweisungsgruppe durchlaufen haben. Um diese Daten anzuzeigen, müssen Sie auswählen **Zuweisungsgruppe** Als **Feld** Und hinzufügen **Service Desk** Und **Datenbank** Von **Werteliste** .
Aktivitäten gruppieren	Wenn Sie Aktivitäten gruppieren möchten, spiegelt die Prozesszuordnung die Gruppe der Changes für die Aktivität als ein Change-Element wider. Angenommen, Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätsdefinitionsformular (Fortsetzung)

konfigurieren beispielsweise **Zuweisungsgruppe** Um Berichte zu erstellen und Gruppenaktivitäten auszuwählen.

- Änderungen an der Zuweisungsgruppe treten auf und führen Sie im Audit-Protokoll folgende Auflistung auf: Gruppe A > Gruppe B > Gruppe C.
- Ergebnis: Die Daten in der Prozesszuordnung spiegeln sich als eine Änderung wider: „Zuweisungsgruppe geändert“.

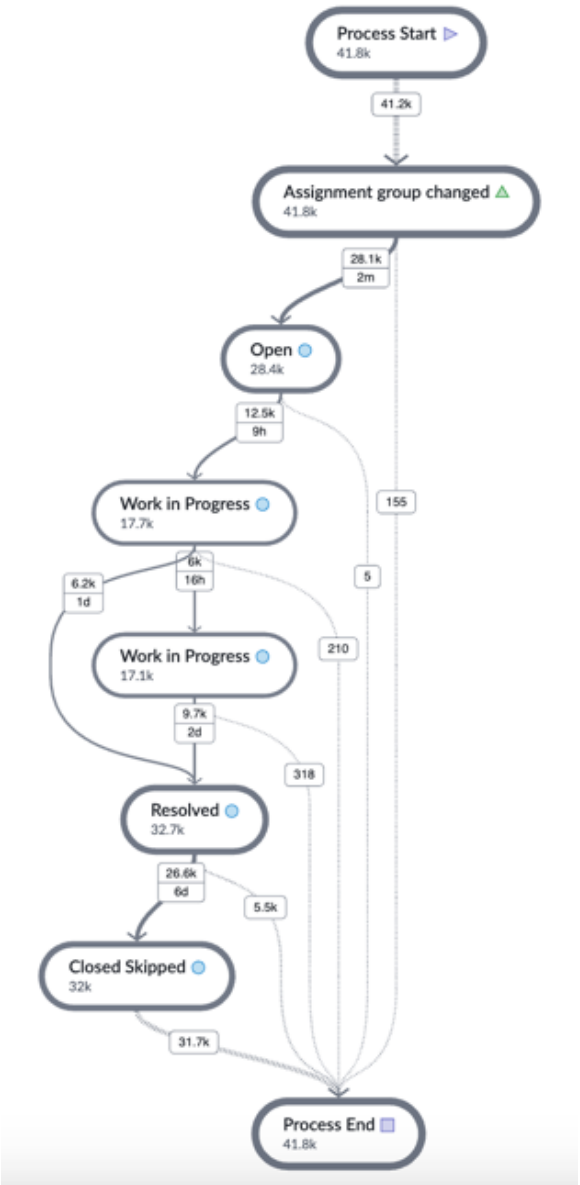
Wenn diese Option nicht aktiviert ist, spiegelt die Prozesszuordnung Datensätze jeder Change-Instanz einzeln wider. Beispiel: Sie konfigurieren **Zuweisungsgruppe** Um Berichte zu erstellen, aber wählen Sie nicht aus, um Aktivitäten zu gruppieren.

- Änderungen an der Zuweisungsgruppe treten auf und führen Sie im Audit-Protokoll folgende Auflistung auf: Gruppe A > Gruppe B > Gruppe C.
- Ergebnis: Die Prozesszuordnung spiegelt jeden einzelnen vorgenommenen Change wider und spiegelt die Änderungen weiterhin wie im Audit-Protokoll standardmäßig wider: „Change: Gruppe A > Change: Gruppe B > Change: Gruppe C“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

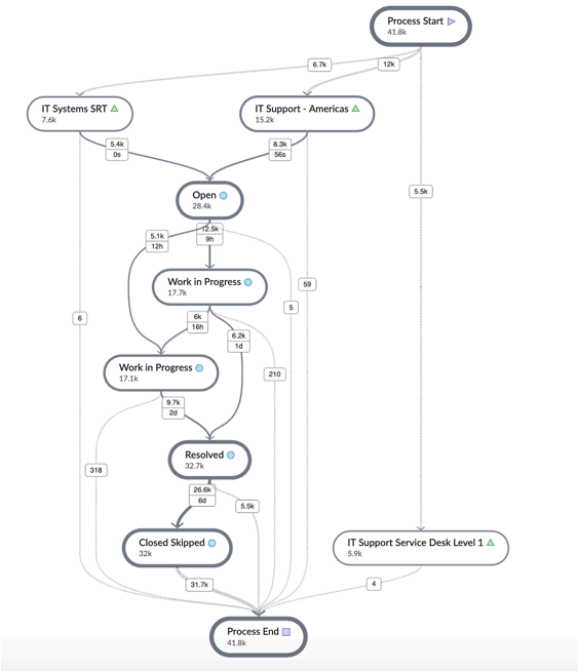
Aktivitätsdefinitionsformular (Fortsetzung)

Changes werden gruppiert



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätsdefinitionsformular (Fortsetzung)

	Changes werden als Standard angezeigt 
Name der gruppierten Aktivitäten	Automatisch generierter Name für gruppierte Aktivitäten, oder Sie können einen anderen Namen für Änderungen am Feld eingeben, die sich in der Visualisierung widerspiegeln. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Gruppenaktivitäten** Feld ist ausgewählt.
Aktivität von Interesse	Ob Feldänderungen in der Analysten-Workbench angezeigt werden. **Hinweis:** Wenn diese Option ausgewählt ist, werden Feldänderungen nicht in der Analysten-Workbench angezeigt, können aber weiterhin in kontextbezogenen Bedingungen in Übergängen oder Ergebnissen verwendet werden.
Leeren Startknoten einschließen	Schließt einen leeren Knoten im Prozessdiagramm ein, wenn das ausgewählte Aktivitätsdefinitionsfeld zum Zeitpunkt der Datensatzerstellung leer ist.

Automatisiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator

Verwenden Sie das Formular „Definition für Verbesserungsmöglichkeiten erstellen“, um eine automatisierte Ergebnisdefinition aus dem Ergebnisgenerator zu erstellen.

Erstellen Sie ein Definitionsformular für Verbesserungsmöglichkeiten

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für Ihre automatisierte Ergebnisdefinition an.
Mustertyp	Dieses Feld wird automatisch gefüllt. Die automatisierte Ergebnisdefinition, die Sie zum Erstellen ausgewählt haben, wird hier angezeigt. Sie können sie bei Bedarf ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie ein Definitionsformular für Verbesserungsmöglichkeiten (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Feld, in dem das Muster erkannt werden soll	Wählen Sie ein Feld aus der Tabelle aus, in dem Sie dieses Muster erkennen möchten. Die gesamte Ergebnisdefinition funktioniert für dieses Feld.
Kategorie	Geben Sie eine Kategorie an, zu der die automatisierte Ergebnisdefinition gehört. Verfügbare Optionen: • Qualität • Automatisierung • Konformität • Leistung
Aktiv	Wählen Sie das Feld aus, wenn diese Ergebnisdefinition aktiv sein soll. Standardmäßig ist sie ausgewählt.
Tabelle	Zeigt den von Ihnen ausgewählten Tabellennamen an. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Auf Prozess anwenden	Zeigt den von Ihnen ausgewählten Tabellennamen an. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Betroffene KPIs	Wählen Sie die KPIs aus, die wahrscheinlich von den Ergebnissen betroffen sind. Durch die Auswahl der betroffenen KPIs können Sie die Geschäftsauswirkungen bewerten. Sie können die KPI-bezogenen Ergebnisse im Bereich „Einblicke“ des Process Mining-Arbeitsbereichs anzeigen.

Formular zur Definition des Automatisierungsergebnisses aus der klassischen Ansicht

Verwenden Sie das Formular „automatisierte Ergebnisdefinition“, um eine Ergebnisdefinition aus der klassischen Ansicht zu erstellen.

Automatisiertes Ergebnisdefinitionsformular

Feld	Beschreibung
Name	Titel für die Verbesserungsmöglichkeit. Dieser Text wird oben auf der Karte „Einblicke“ auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ angezeigt.
Typ	Typ des Ergebnisses. Sie können aus der verfügbaren Liste auswählen. Drei Optionen sind verfügbar: • Überarbeitung: Bezieht sich auf einen sich wiederholenden Schritt oder eine sich wiederholende Aktivität im Prozess. Dies geschieht, wenn ein Prozessschritt erneut ausgeführt oder überprüft werden muss. • Ping-Pong: Bezieht sich auf ein sich wiederholendes Muster, bei dem ein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisiertes Ergebnisdefinitionsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Datensatz ohne Unterbrechung zwischen zwei Prozessschritten oder Aktivitäten hin- und herspringt, was auf eine Schleife hinweist. • Zusätzlicher Schritt: Vergleicht jede Route, um das Vorhandensein verschiedener Routen zu identifizieren, die in nur einem Schritt abweichen, und identifiziert somit Prozessschritte, in denen unnötige Übergänge auftreten. • Sich wiederholende Muster: Erkennt eine unnötige sich wiederholende Sequenz von Schritten. • Extreme Dauer: Sucht Datensätze mit einer sehr langen Übergangszeit im Vergleich zu anderen Übergangsdatensätzen. • Extreme Wiederholung: Sucht Datensätze mit einer sehr hohen Anzahl von Bogenwiederholungen im Vergleich zu anderen Datensätzen im selben Bogen. • Langsamer Übergang: Identifiziert Situationen, in denen ein Cluster von Datensätzen mit ähnlicher Dauer vorhanden ist und dieser Cluster eine höhere durchschnittliche Dauer im Vergleich zu anderen Datensatzgruppen aufweist. Dieser Detektor bietet auch eine Aufgliederung der Bedeutung des identifizierten Clusters und bietet weitere Einblicke in die Ursache.
Kategorie	Kategorie für diese Ergebnisdefinition. • Qualität • Automatisierung • Konformität • Leistung
Feld	Ein Feld, für das die Ergebnisdefinition verwendet wird.
Aktiv	Gibt an, ob die Ergebnisdefinition aktiv ist.
Prozesskonfiguration	Name der Prozesstabelle, für die Sie die Ergebnisdefinition erstellen möchten.
Tabelle	Name der Tabelle. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisiertes Ergebnisdefinitionsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Betroffene KPIs auswählen	Wählen Sie die KPIs aus, die wahrscheinlich von den Ergebnissen betroffen sind. Durch die Auswahl der betroffenen KPIs können Sie die Geschäftsauswirkungen bewerten. Sie können die KPI-bezogenen Ergebnisse im Bereich „Einblicke“ des Process Mining-Arbeitsbereichs anzeigen.

Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus Ergebnisgenerator

Verwenden Sie das Formular „Definition für Verbesserungsmöglichkeiten erstellen“, um eine Ergebnisdefinition aus dem Ergebnisgenerator zu erstellen.

Erstellen Sie ein Definitionsformular für Verbesserungsmöglichkeiten

Feld	Beschreibung
Nachricht	Geben Sie eine Beschreibung für Ihre regelbasierte Ergebnisdefinition an.
Prozesskonfiguration	Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie eine regelbasierte Ergebnisdefinition für eine Prozesstabelle erstellen. Der Tabellenname wird angezeigt. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Projekt	Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie eine regelbasierte Ergebnisdefinition für ein Projekt erstellen. Der Projektname wird angezeigt. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Kategorie	Geben Sie eine Kategorie an, zu der die automatisierte Ergebnisdefinition gehört. Verfügbare Optionen: • Qualität • Automatisierung • Konformität • Leistung
Aktiv	Wählen Sie das Feld aus, wenn diese Ergebnisdefinition aktiv sein soll. Standardmäßig ist sie ausgewählt.
Tabelle	Zeigt den von Ihnen ausgewählten Tabellennamen an. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Auf Prozess/Projekt anwenden	Zeigt die ausgewählte Tabelle oder den Projektnamen an. Dieses Feld kann nicht bearbeitet werden.
Betroffene KPIs	Wählen Sie die KPIs aus, die wahrscheinlich von den Ergebnissen betroffen sind. Durch die Auswahl der betroffenen KPIs können Sie die Geschäftsauswirkungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie ein Definitionsformular für Verbesserungsmöglichkeiten (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	bewerten. Sie können die KPI-bezogenen Ergebnisse im Bereich „Einblicke“ von anzeigen Process Optimization Arbeitsbereich.

Regelbasiertes Ergebnisdefinitionsformular aus der klassischen Ansicht

Verwenden Sie das Formular „Ergebnisdefinition“, um regelbasierte Ergebnisdefinitionen zu konfigurieren, um erkannte Einblicke für Ihre Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ bereitzustellen.

Ergebnisdefinitionsformular

Feld	Beschreibung
Klasse	Gibt an, ob diese Ergebnisdefinition für gilt **Prozess** Oder a **Projekt** .
Aktiv	Gibt an, ob die Ergebnisdefinition aktiv ist.
Prozesskonfiguration	Die Prozesskonfiguration, die dieser Ergebnisdefinition zugeordnet ist. Dieses Feld wird automatisch gefüllt. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie eine Verbesserungsmöglichkeit für eine Prozesstabelle erstellen.
Projekt	Das Projekt, das dieser Ergebnisdefinition zugeordnet ist. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie eine Ergebnisdefinition für ein Projekt erstellen.
Typ	Typ des Ergebnisses. Sie können aus der verfügbaren Liste auswählen.
Kategorie	Kategorie für diese Ergebnisdefinition. • Qualität • Automatisierung • Konformität • Leistung
Nachricht	Titel für den Einblick. Dieser Text wird oben auf der Einblickskarte auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ angezeigt.
Betroffene KPIs auswählen	Wählen Sie die KPIs aus, die wahrscheinlich von den Ergebnissen betroffen sind. Durch die Auswahl der betroffenen KPIs können Sie die Geschäftsauswirkungen bewerten. Sie können die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisdefinitionsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	KPI-bezogenen Ergebnisse im Bereich „Einblicke“ von anzeigen Process Optimization Arbeitsbereich.

Ergebnisregelformular

Verwenden Sie das Formular „Ergebnisregel“, um Ergebnisregeln für Ihre Ergebnisdefinition zu konfigurieren. Ergebnisregeln definieren, welche Datensatzkriterien Ihre Ergebnisdefinitionen auslösen.

Ergebnisregelformular

Feld	Beschreibung
Kettennummer	Kette, zu der diese Ergebnisregel gehört. **Hinweis:** Ergebnisregeln können aus mehreren Ketten bestehen.
Suche nach Definition	Ergebnisdefinition, die dieser Ergebnisregel zugeordnet ist. Dieses Feld wird automatisch gefüllt.
Sequenz	Reihenfolge, in der Regeln in derselben Kette ausgeführt werden. Regeln mit einem niedrigeren Wert werden vor denen mit einem höheren Wert ausgeführt.
Startbedingung	Ereignis, das eine Ergebnisregel auslöst. Sie können eine vorhandene Regel auswählen oder mithilfe der Plus-Schaltfläche (+) rechts neben dem Feld erstellen. **Hinweis:** Details zum Erstellen einer Bedingung finden Sie unter Erweiterte Bedingungen konfigurieren: Zuschneidungsprozess.
Beziehung	Verbindung zwischen dem in definierten Ereignis **Startbedingung** Feld und Ereignis definiert in **Endbedingung** Feld. • –- Keine –- • direkt gefolgt von • schließlich gefolgt von • nicht direkt gefolgt von • nicht irgendwann gefolgt von

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisregelformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Ordnen Sie die Regelsequenzen entsprechend an, wie der Regelsatz ausgeführt werden soll, der für ausgewählte Beziehungen relevant ist. Wenn Sie eine andere Option als auswählen **Keine** , Sie möchten eine Regel erstellen, die den Ausdruck in der gewünschten Reihenfolge vervollständigt.
Endbedingung	Ereignis, das eine Ergebnisregel abschließt. Sie können eine vorhandene Regel auswählen oder mithilfe der Plus-Schaltfläche (+) rechts neben dem Feld erstellen. **Hinweis:** Details zum Erstellen einer Bedingung finden Sie unter Erweiterte Bedingungen konfigurieren: Zuschneidungsprozess.
Dauer nachverfolgen	Gibt an, ob die Dauer zwischen den Start- und Endbedingungen nachverfolgt wird.

Ergebniseinschränkungsformular

Verwenden Sie das Formular „Ergebniseinschränkung“, um Ergebnisbeschränkungen für Ihre Ergebnisdefinition zu konfigurieren. Zusätzlich zu Ergebnisregeln schränken Ergebnisbeschränkungen den Umfang Ihrer Ergebnisdefinitionen weiter ein, indem Metriken wie Dauer- und Beziehungsbeschränkungen verwendet werden.

Ergebniseinschränkungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name der Ergebniseinschränkung
Ergebnisdefinition	Ergebnisdefinition, die dieser Ergebniseinschränkung zugeordnet ist. Dieses Feld wird automatisch gefüllt.
Startbedingung	Ereignis, das eine Ergebniseinschränkung auslöst. Sie können eine vorhandene Regel auswählen oder eine neue erstellen, indem Sie die Plus-Schaltfläche (+) rechts neben dem Feld verwenden. **Hinweis:** Details zum Erstellen einer Bedingung finden Sie unter Erweiterte Bedingungen konfigurieren: Zuschneidungsprozess.
Endbedingung	Ereignis, das eine Ergebniseinschränkung schließt. Sie können eine vorhandene Regel auswählen oder eine neue erstellen, indem Sie die Plus-Schaltfläche (+) rechts neben dem Feld verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebniseinschränkungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Details zum Erstellen einer Bedingung finden Sie unter Erweiterte Bedingungen konfigurieren: Zuschneidungsprozess.
Dauer min.	Die Mindestdauer zwischen dem Zeitpunkt, zu dem das Ereignis in definiert ist **Startbedingung** Feld und Ereignis definiert in **Endbedingung** Feld. Das Ereignis in **Endbedingung** Das Feld muss nach der in diesem Feld angegebenen Zeit auftreten.
Beziehungsbeschränkung	Optionale Einschränkungsbedingungen, um weiter zu definieren, wann die Einschränkung ausgelöst wird. **-- Keine --** Keine Beziehungseinschränkung **hat das gleiche** Datensätze müssen in einem bestimmten Feld denselben Wert haben. Geben Sie dieses Feld in an **Beziehungseinschränkungsfeld** Feld. **hat verschiedene** Datensätze müssen unterschiedliche Werte in einem bestimmten Feld haben. Geben Sie dieses Feld in an **Beziehungseinschränkungsfeld** Feld. **vom selben Anwender durchgeführt** Start- und Endbedingungen müssen vom selben Anwender ausgelöst werden. **von einem anderen Anwender durchgeführt** Start- und Endbedingungen müssen von verschiedenen Anwendern ausgelöst werden. **Ist dasselbe Ereignis** **ist anderes Ereignis**
Beziehungsbeschränkungsfeld	Feld, das der Beziehungseinschränkung zugeordnet ist. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Hat dasselbe** Oder **Hat andere** Ist in ausgewählt **Beziehungseinschränkung** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebniseinschränkungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Das Feld „Verfügbare Beziehungseinschränkung“ wird leer angezeigt, wenn keine Auswahl in vorhanden ist **Startbedingung** Oder **Endbedingung** Felder.
Dauer max.	Die maximale Dauer zwischen dem Zeitpunkt, zu dem das Ereignis in definiert ist **Startbedingung** Feld und Ereignis definiert in **Endbedingung** Feld. Das Ereignis in **Endbedingung** Das Feld muss vor der in diesem Feld angegebenen Zeit erfolgen.
Beziehungsbeschränkungsfeld	**Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Beziehungseinschränkung** Feld ist auf festgelegt **Hat dasselbe** Oder **Hat andere** .

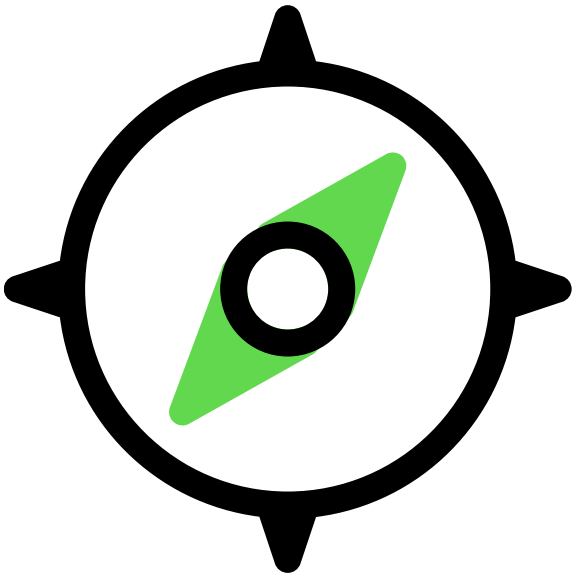
Task Mining

Task Mining Hilft Prozessverantwortlichen, Workstation-Aktivitäten zu erfassen und zu analysieren, um zu verstehen, wie Aufgaben ausgeführt werden, Ineffizienzen zu identifizieren und datengesteuerte Entscheidungen zu treffen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

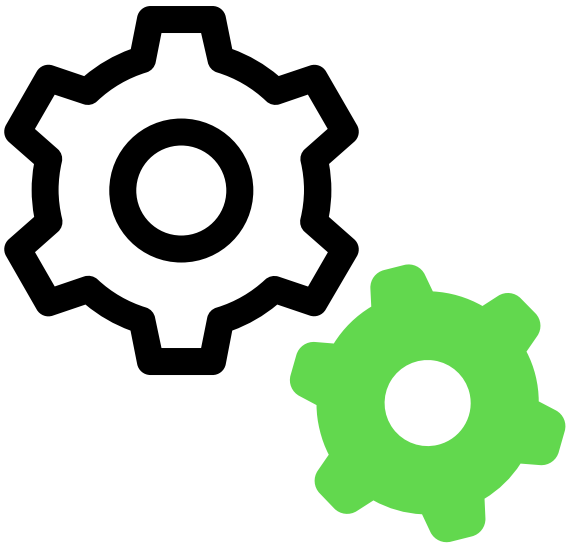
Erste Schritte

Untersuchen



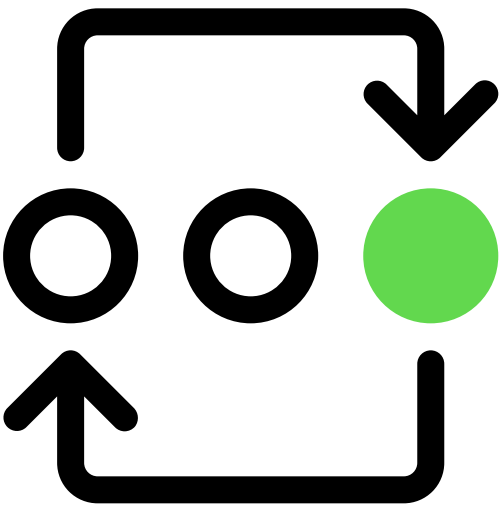
Erfahren Sie mehr über Task Mining-Konzepte und -Funktionen

Konfigurieren



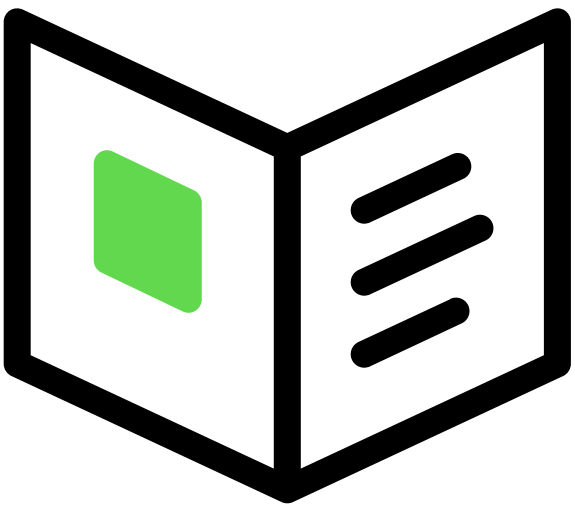
Erfahren Sie, wie Sie Task Mining einrichten

Arbeiten mit



Erfahren Sie, wie Sie Task Mining verwenden

Referenz



Rufen Sie Details zu Task Mining-Schlüsselbegriffen und Hintergrundinformationen ab

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und erkunden Sie andere Ressourcen für Task Mining In ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Task Mining erkunden

Verwenden Task Mining Um Ineffizienzen bei Arbeitsaufgaben zu identifizieren.

Task Mining – Übersicht

Task Mining Kombiniert einen Desktop-Agent, Anwenderaktivitäten für Workstations und Dashboards, um Daten zu verarbeiten und organisierte Informationen bereitzustellen. Bestimmte Informationen können extrahiert werden, um Antworten auf Geschäftsfragen zu geben.

Task Mining – Anwender

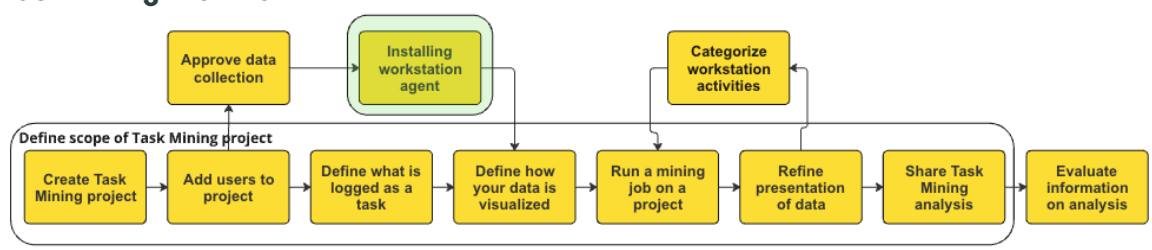
Task Mining Rollen

Anwenderrolle	Beschreibung
Task Mining-Administrator	Greifen Sie auf alle Task Mining-Systemkonfigurationen und -Einstellungen zu. Die Administratorrolle enthält die Poweruser-Rolle.
Task Mining Power-Anwender	Auf alle zugreifen Task Mining Systemkonfigurationen und -Einstellungen. Die Poweruser-Rolle enthält die Analystenrolle.
Task Mining Analyst	Erstellen und freigeben Task Mining Projekte und greifen auf Projekte zu, die ein anderer Anwender für sie freigegeben hat. Fordern Sie die Aktivierung der Datenprotokollierung für Workstation-Anwender an.

Task Mining – Workflow

Der folgende Workflow zeigt die primären Aktivitäten für die Verwendung an Task Mining.

Task Mining-Workflow



1. Als Administrator konfigurieren Sie Task Mining, Einschließlich Ändern von Benachrichtigungen, Datenspeicherung und Ereignisfiltern.
2. Als Task Mining Analyst oder Poweruser, erstellen Sie Task Mining Projekte zur Analyse von Teamaktivitäten, Identifizierung von Einblicken und Unterstützung von Geschäftsentscheidungen.
3. Als Task Mining Analyst, übermitteln Sie eine Datenanforderung getrennt von Projekten, um einen Datenpool zu erstellen, um die Daten für zukünftige Analysen zu speichern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Als Manager eines Workstation-Anwenders genehmigen Sie Datenanforderungen.
5. Wenn die Anforderung vom Vorgesetzten des Workstation-Anwenders genehmigt wird, stellen Sie als Power-Anwender oder Administrator sicher, dass der Task Mining Agent ist auf der Workstation des Anwenders installiert.
6. Als Task Mining Analyst: Definieren Sie, wie Sie Aufgaben in Ihrem Projekt gruppieren möchten, und wählen Sie aus, wie Sie möchten Task Mining Um Ihre Daten zu aggregieren.
7. Als Task Mining Analyst, führen Sie einen Mining-Auftrag für ein Projekt aus, um Daten zu generieren, damit Sie Aktivitäten kategorisieren können.
8. Als Task Mining Power-Anwender: Sie kategorisieren Aktivitäten, um Ihre Daten zu organisieren und Kontext hinzuzufügen, indem Sie ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Kategorienamen gruppieren, wenn sie auf angezeigt werden Task Mining Analysen.
9. Als Task Mining Analyst, führen Sie einen Mining-Auftrag für ein Projekt erneut aus, um eine Analyse Ihrer Projektdaten gemäß Ihren Kategorisierungsregeln zu generieren.
10. Als Task Mining Analyst, teilen Sie die Einblicke mit relevanten geschäftlichen Stakeholdern.

Task Mining – Vorteile

Task Mining – Vorteile

Leistung	Wert	Beispielanwendungsfälle
ITSM Und CSM Analyse	Erhalten Sie Einblicke in die Effektivität und die Besonderheiten der Zeitaufwand, die Workstation-Anwender aufwenden, indem Sie analysieren, wie Workstation-Anwender mit Prozessen interagieren.	Entdecken Sie präzise Analytics aus der Analyse und Überwachung von Teamvorgängen: • Zeitverteilung der ein- und ausgehenden Aufgabe • Aktive vs. Inaktivitätszeit • Zeitverteilung pro App • Verwendung bestimmter Apps • Aufgewendete Zeit pro bestimmter Aktivität
IT-Landschaftsanalyse	Zeigen Sie die IT-Landschaft Ihres Unternehmens an, um Lücken, Herausforderungen und potenzielle Compliance-Bedrohungen aufzudecken.	Erkunden Sie die Anwendungsnutzung über hinaus ServiceNow AI Platform So erfahren Sie, wie Anwendungen in einer Organisation verwendet werden: • Mehrere Apps mit demselben Zweck • App-Überwachung (Zeitverteilung) • Lizenznutzung • Verwendung nicht genehmigter Apps • Überwachung verdächtiger Websites

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfehlungen für weitere Themen

Um mehr über die Konfiguration und Verwendung zu erfahren Task Mining, Siehe die folgenden Themen:

- Task Mining konfigurieren
- Task Mining verwenden
- Task Mining – Referenz

Task Mining Arbeitsbereich

Erkunden Sie Task Mining Schnittstelle, um zu verstehen, wie Sie Ineffizienzen identifizieren und datengesteuerte Entscheidungen treffen können, indem Sie Workstation-Aktivitäten erfassen und analysieren.

Zugriff Task Mining Arbeitsbereich

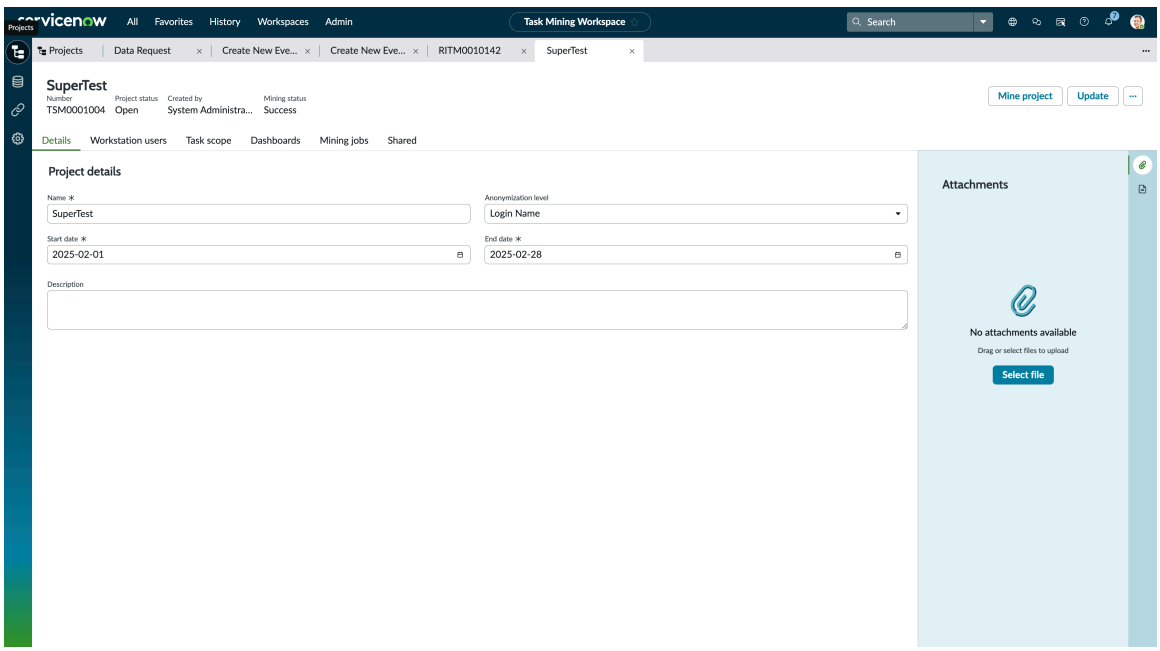
Öffnen Sie den Arbeitsbereich, indem Sie zu navigieren **Arbeitsbereiche** > **Task Mining-Arbeitsbereich** .

Projektseite

Sie greifen auf die Seite „Projekte“ zu, indem Sie das Symbol „Projekte“ auswählen ( ).

Erstellen Sie Projekte, um die Aktivitäten zu definieren, die Sie analysieren möchten, die Workstation-Anwender, die Sie nachverfolgen möchten, und den Zeitraum, über den Daten erfasst werden sollen. Die Projektübersichtsseite ist Ihre Homepage, die Details zu den Daten und Status Ihrer Projekte enthält.

Wenn Sie ein Projekt auswählen, wird die Seite „Projektdetails“ geöffnet, auf der Sie Projektdetails anzeigen und Projekteinstellungen verwalten können. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren des Umfangs von Task Mining Projekte.



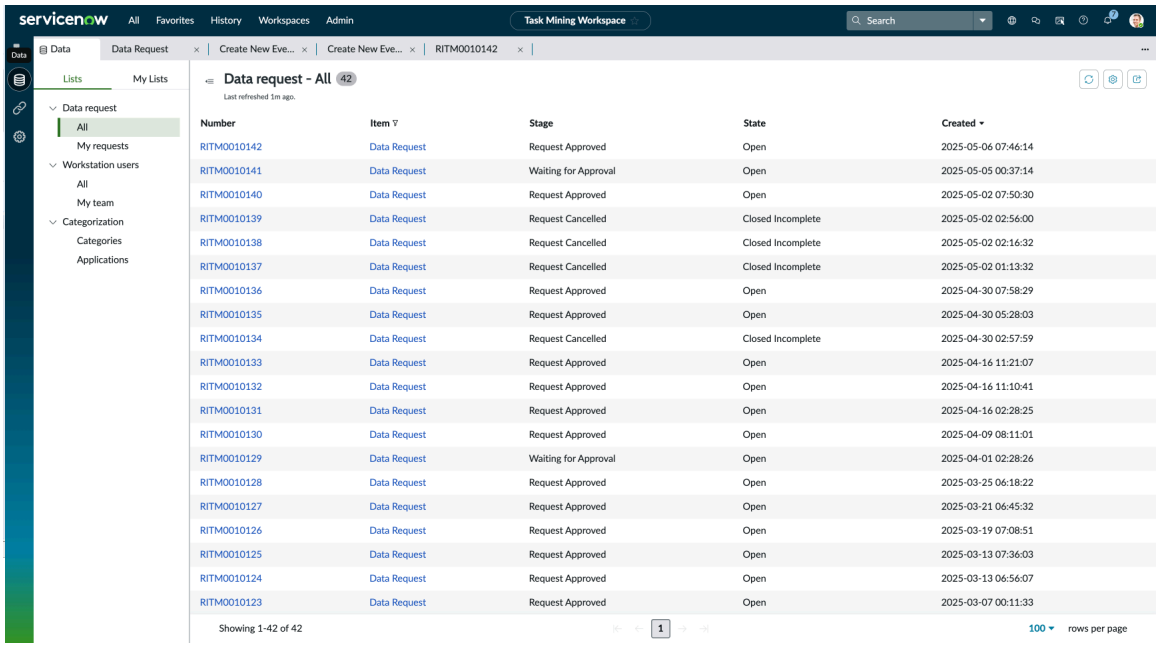
Datenseite

Sie greifen auf die Datenseite zu, indem Sie das Symbol „Daten“ auswählen ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

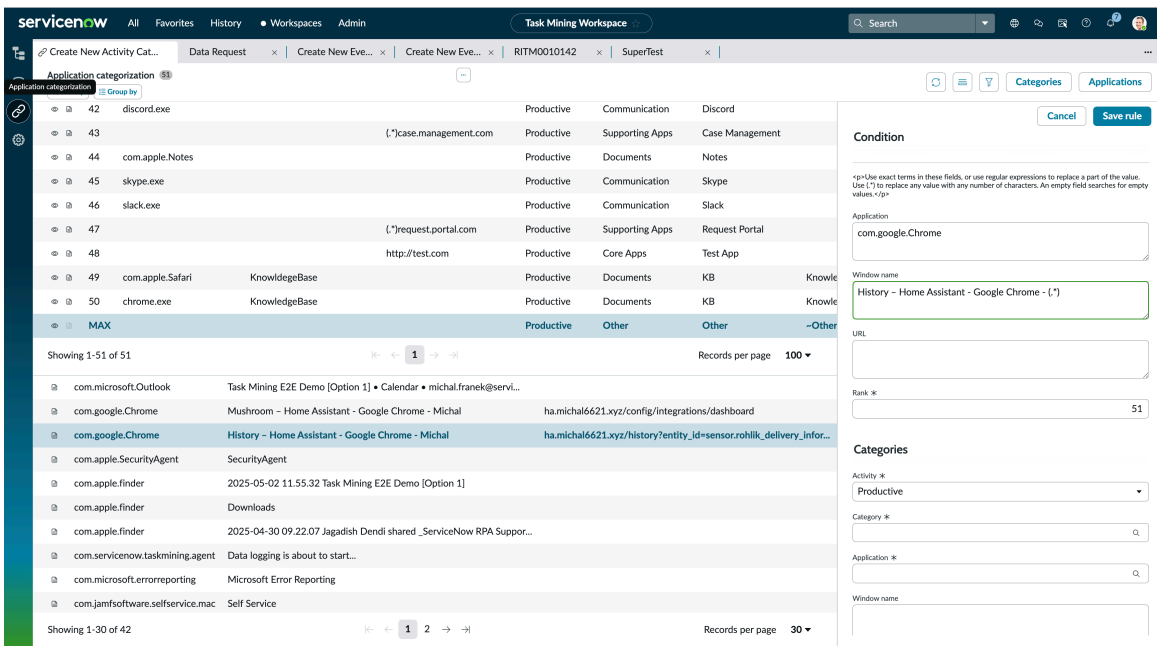
Datenanforderungen zum Bestätigen des Abschlusses von Genehmigungen, Verwalten von Kategorisierungsgruppen, um Aktivitäten zu organisieren, und Überprüfen Sie die Anwenderinformationen der Workstation auf der Seite „Daten“. Weitere Informationen zum Verwalten von Datenanforderungen finden Sie unter Verfolgen Sie den Fortschritt der Datenanforderung.



Anwendungskategorisierungsseite

Sie greifen auf die Seite „Anwendungskategorisierung“ zu, indem Sie das Symbol „Anwendungskategorisierung“ auswählen ( ).

Erstellen Sie Regeln auf der Seite „Anwendungskategorisierung“, um Ihre Daten zu organisieren, indem Sie ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Namen gruppieren. Weitere Informationen finden Sie unter Kategorisieren Sie Arbeitsplatzaktivitäten, um die Analyse zu vereinfachen.



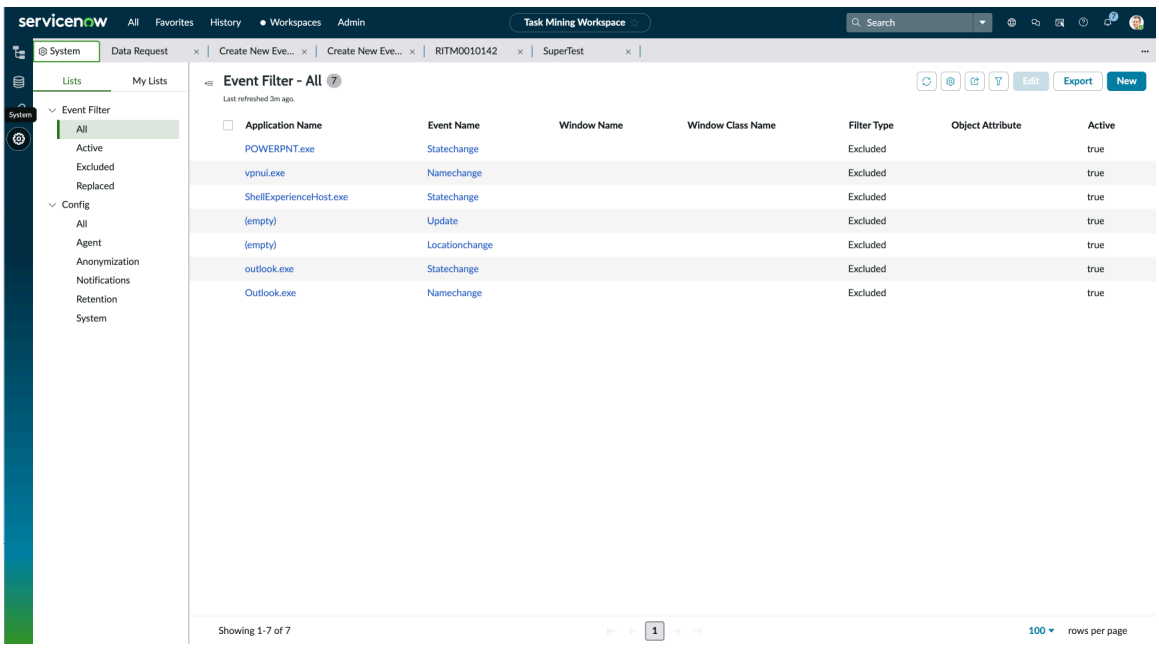
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsseite

Sie greifen auf die Konfigurationsseite zu, indem Sie das Konfigurationssymbol (auswählen).

Konfigurieren Sie die Systemeinstellungen, und erstellen Sie Ereignisfilter auf der Konfigurationsseite. Die Liste ist in Ereignisfilter und Konfigurationsdatensätze unterteilt. In der Liste Ereignisfilter können Sie verhindern Task Mining Agent sammelt Anwendungsdetails, indem Anwendungsdetails ersetzt werden, die Ereignisfiltern entsprechen. In der Konfigurationsliste können Sie die Systemebene ändern Task Mining Mitarbeiterdatensätze, anonymisieren Sie personenbezogene Daten, passen Sie Benachrichtigungen an Workstation-Anwender an, und ändern Sie Aufbewahrungsregeln. Weitere Informationen finden Sie unter Task Mining konfigurieren.



Task Mining-Datenmodell

Task Mining Erfasst und verarbeitet Workstation-Daten, um Einblicke in die Aktivitäten und Interaktionen von Workstation-Anwendern zu erhalten.

Task Mining Komponenten und Daten-Flow



Die Task Mining Agent ist ein Service, der auf der Workstation eines Anwenders installiert ist und Daten von Workstation-Anwendern auf ihrer Workstation sammelt. Diese Daten werden als Datendatei an den Datenverarbeitungsserver gesendet. Nach der Verarbeitung werden die Daten an weitergeleitet Task Mining Anwendung, in der sie in Anwenderdatentabellen gespeichert ist. Die Daten werden dann in Projekten verwendet und autorisierten Anwendern über Dashboards zur Analyse angezeigt.

Workstation-Anwender

Ein Workstation-Anwender ist ein Mitarbeiter, dessen tägliche Workstation-Aktivitäten von überwacht und protokolliert werden Task Mining Service Desk-Mitarbeiter. Workstation-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwender interagieren im Allgemeinen mit Task Mining System passiv, da der Service Desk-Mitarbeiter im Hintergrund arbeitet, um Daten zu seinen Interaktionen mit verschiedenen Anwendungen und Aufgaben zu sammeln. Workstation-Anwender haben Zugriff auf bestimmte Funktionen, die vom Service Desk-Mitarbeiter bereitgestellt werden, z. B. das Anhalten der Datensammlung. Ihre primäre Rolle ist eine Quelle aufgabenbezogener Daten und sie sind eine betroffene Person, d. h. ihre personenbezogenen Daten werden gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

Geeignete Schutzmaßnahmen müssen vorhanden sein, um ihre Privatsphäre zu schützen und die Compliance zu fördern, wie im Abschnitt „Datenschutz“ beschrieben.

Wichtig: Workstation-Anwender müssen sich mit denselben Anmeldeinformationen bei ihrer Workstation anmelden, wie sie in ihrer Organisation registriert sind ServiceNow Instanz.

Unterstützung für mehrere Anwender

Task Mining Service Desk-Mitarbeiter unterstützen mehrere Anwender, die an derselben Workstation arbeiten.

- Der Windows-Agent unterstützt mehrere Anwender, die jeweils auf dieselbe Workstation zugreifen. Der Windows-Agent unterstützt auch mehrere Anwender, die gleichzeitig auf derselben Workstation arbeiten, über das Remote-Desktop-Protokoll (RDP), die virtuelle Desktop-Infrastruktur (VDI) und virtuelle Apps.
- Der macOS-Agent unterstützt mehrere Anwender, die nacheinander auf dieselbe Workstation zugreifen.

Von erfasste Daten Task Mining Service Desk-Mitarbeiter

Die Task Mining Service Desk-Mitarbeiter erfasst verschiedene Datentypen. Überprüfen Sie diese Liste auf personenbezogene Daten (PII) in den erfassten Daten.

- Workstation-Anwenderbezeichner ordnen gesammelte Daten einem bestimmten Workstation-Anwender zu, während die Privatsphäre des Anwenders gewahrt wird.
- Anwendungsname, Fenstertitel und Web-App-URLs stellen Kontext- und Dashboard-Daten bereit, indem die Anwendungen und Webseiten identifiziert werden, mit denen Workstation-Anwender interagieren. Obwohl diese Aktivitäten für die Bereitstellung von Einblicken wichtig sind, werden die in Fenstertiteln und URLs enthaltenen personenbezogenen Daten nicht für die Analyse benötigt. Verwalten Sie diese Daten sorgfältig, um zu vermeiden, dass vertrauliche Informationen wie Sitzungstoken, Anwendernamen oder E-Mail-Adressen unbeabsichtigt preisgegeben werden.
- Die Task Mining Agent verfolgt Anwenderinteraktionen mit bestimmten UI-Elementen wie Eingabefeldern, Dropdown-Listen und Schaltflächen. UI-Objektattribute können personenbezogene Daten enthalten, insbesondere wenn sie sich auf andere betroffene Personen beziehen, z. B. Kundennamen oder persönliche Daten, die in Formulare eingegeben wurden.

Zusätzlich zu den von erfassten Daten Task Mining Service Desk-Mitarbeiter, Task Mining Verwendet Audit-Pfaddaten, die aus der SYS-Audit-Tabelle [sys_Audit] erfasst werden. Dieser Audit-Pfad wird verwendet, um Aktivitäten zu identifizieren und nachzuverfolgen, die während der Aufgabenausführung ausgeführt wurden, z. B. die Incident-Verarbeitung. Diese Daten bieten eine umfassendere Ansicht der Aufgabe und ermöglichen einen tieferen Überblick über die Reihenfolge und Art der Aktivitäten. Weitere Informationen finden Sie unter Durch Task Mining erfasste Daten.

Für eine vollständige Liste der mit installierten Tabellen Task Mining, Siehe Mit Task Mining installierte Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensammlungsmethoden

Task Mining Analysten initiieren die Erfassung von Workstation-Anwenderdaten auf folgende Weise:

- Hinzufügen eines Workstation-Anwenders zu Task Mining Projekt zum Erfassen von Daten im Umfang eines bestimmten Projekts
- Senden einer Datenprotokollanforderung für eine bestimmte Zeit, um einen Datenpool zu erstellen, aus dem Sie später für zukünftige Projekte abrufen können

Datenschutz

Diese Datenschutzmaßnahmen schützen die erfassten Daten, reduzieren das Risiko der Offenlegung vertraulicher Informationen und geben Anwendern die Kontrolle über die Datensammlung.

- Datenverschlüsselung aller Daten während der Übertragung und während der Speicherung.
- Eine vordefinierte Liste von Anwendungen, die von der Überwachung durch den Agent ausgeschlossen werden sollen, die auf Systemebene angewendet wird.
- Ereignisfilter, um bestimmte Arten von Ereignissen von der Erfassung auszuschließen und durch Ersatzwerte zu ersetzen.
- Ereignismaskierung, damit das System vertrauliche Informationen schützen kann, indem bestimmte Attribute eines Ereignisses maskiert werden, anstatt das Ereignis vollständig auszuschließen.
- Ein privater Modus auf der Task Mining Agent wird von Workstation-Anwendern gesteuert, die die Datenerfassung vorübergehend anhalten, damit Anwender persönliche oder vertrauliche Aufgaben ausführen können, ohne ihre Aktivitäten protokollieren zu müssen.
- Erforderliche Genehmigung durch den Manager des Workstation-Anwenders (oder eine ähnliche Rolle) für Datensammlungen von Workstation-Anwendern. Diese Rolle ist für die Überprüfung und Genehmigung der Datensammlung von Fall zu Fall verantwortlich.
- Erfordert explizite Einwilligung von Workstation-Anwendern, wenn die Datensammlung auf ihrer Workstation aktiviert ist.
- Tabellen mit eingeschränkten Workstation-Anwenderdaten, die die Identität des Workstation-Anwenders verbergen, von dem die Daten stammen, und nur für Systemadministratoren zugänglich sind.
- Die automatische Löschung von Daten, die nicht mit einem aktiven Projekt zur Analyse verknüpft sind, wird nach einem angegebenen Zeitraum gelöscht, damit nicht verwendete Daten nicht unbegrenzt im System verbleiben.
- Eingeschränkter Zugriff, sodass nur autorisierte Anwender erstellen und ändern können Task Mining Projekte oder zeigen Sie Projektdaten an oder bearbeiten Sie sie.
- Die Möglichkeit, bestimmte Aktivitätsdetails wie Anwendungsnamen, Fenstertitel und URLs zu maskieren.

Kategorisierungskonzepte in Task Mining

Kategorisierungsregeln organisieren und fügen Ihren Daten Kontext hinzu, indem ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Kategorienamen gruppiert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zweck der Kategorisierung

Task Mining Die Kategorisierung bestimmt, wie Informationen in Analysen angezeigt werden, und bietet mehrere Vorteile.

- Durch die Gruppierung von Apps in Kategorien sind Dashboards leichter lesbar, und Sie können zwischen verschiedenen Arten von Aktivitäten unterscheiden.
- Wenn Sie nur kategorisierte Apps anzeigen, wird vermieden, dass die Analyse mit unerwünschten Informationen überlagert wird.
- Anonymisierung personenbezogener Daten wie eines Clientnamens in Fensternamen für bestimmte Kategorien mit von Ihnen angegebenem Ersatztext.
- Gruppierung ähnlicher Aktivitäten mithilfe von Kategorien und Anwendungsgruppen, um Dashboards klarer zu machen.

Kategorisierungs-Workflow

Der Prozess zum Kategorisieren von Aktivitäten ist wie folgt:

1. A Task Mining Analyst analysiert ein Beispiel von Daten der in Ihrem Projekt verwendeten Anwendungen und Fenster. Das Starten mit Mining-Daten erleichtert die Kategorisierung, da Sie über die genauen Werte verfügen, die zum Kategorisieren von Aktivitäten verwendet werden, die bereits in den Daten verfügbar sind.

   Weitere Informationen finden Sie unter Generieren Sie eine Projektdatenanalyse.

2. Die Task Mining Power-Anwender erstellt Kategorisierungsregeln mit festen Reihenfolgenwerten, die bestimmen, wie Daten aus Apps und Fenstern in Dashboards angezeigt werden.

   Weitere Informationen finden Sie unter Kategorisieren Sie Arbeitsplatzaktivitäten, um die Analyse zu vereinfachen.

3. Die Task Mining Der Analyst zeigt eine Vorschau der Analyse an, um zu sehen, wie die gesammelten Daten visualisiert werden und Anforderungen verarbeitet.

   Weitere Informationen finden Sie unter Verfeinern Sie die Darstellung Ihrer Daten.

4. Die Task Mining Power-Anwender passt Kategorisierungsregeln an. Anwendungen und Anwendungskategorien werden hinzugefügt und geändert, um weitere Details bereitzustellen.
5. A Task Mining Analyst analysiert die Projektdaten erneut.
6. Aktivitäten werden kategorisiert, bis nicht kategorisierte Aktivitäten nicht mehr als 10% der Gesamtdaten darstellen. Diese Detailstufe bietet eine umfassende Ansicht. Eine weitere Verfeinerung über diesen Betrag hinaus führt zu sinkenden Renditen.

Vordefinierte Kategorisierungsregeln

Regeln werden angeordnet, um zu definieren, welche Regel zuerst gilt. Die folgenden vier Kategorisierungsregeln können nicht geändert werden. Diese Regeln sind 1,2,3 und MAX bestellt. Die ersten drei Regeln gelten standardmäßig zuerst, und die MAX-Regel gilt zuletzt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. **Privat** : Definiert die Aktivität als nicht produktiv. Wird verwendet, wenn sich der Service Desk-Mitarbeiter im privaten Modus befindet, und wird verwendet, wenn Aktivitäten als privat definiert sind.
2. **Sperren** : Definiert die Aktivität als Pause und wird verwendet, wenn die Workstation gesperrt ist.
3. **Aus** : Definiert die Aktivität als deaktiviert und wird verwendet, wenn die Workstation deaktiviert ist.
4. **MAX** : Gilt für nicht kategorisierte Apps, die keiner Regel entsprechen und standardmäßig anonymisiert sind.

Kategorie- und Anwendungsnamen

Durch die Organisation Ihrer Aktivitäten mit Kategorien und Anwendungsnamen wird Ihren Daten Kontext hinzugefügt, indem ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Namen gruppiert werden. Fügen Sie der im Kategorisierungsregelformular verfügbaren Liste sensible Kategorie- und Anwendungsnamen hinzu, bevor Sie die Regel für die Aktivität erstellen.

Kategorie

Beschreibt die Art der Arbeit, zu der Anwendungen gehören. Verwenden Sie nicht **Sonstiges** Kategorie als „andere“ wird von der Max-Regel verwendet und stellt nicht kategorisierte Apps dar, die keiner Regel entsprechen. Wenn Sie beispielsweise eine App haben, die keiner Kategorie entspricht, verwenden Sie entweder „Verschiedenes“, oder fügen Sie der Liste im Kategorisierungsregelformular eine Kategorie hinzu, um die Art der Arbeit zu beschreiben, zu der die Anwendung gehört.

Anwendung

Beschreibt die Anwendungsnamen, die zum Erstellen von Kategorisierungsregeln verfügbar sind. Verwenden Sie keinen Anwendungsnamen mit mehr als einer Kategorie, da dies das Baumstrukturdiagramm beschädigt. Sie können beispielsweise den anwenderfreundlichen Anwendungsnamen „Teams“ mit den Kategorien „Kommunikation“ oder „Core Desktop-Apps“ verwenden. Wenn Sie jedoch Regeln für Aktivitäten sowohl in der nativen Anwendung als auch für den Zugriff auf die Anwendung in einem Browser erstellen, verwenden Sie für die beiden Regeln keine anderen Kategorien.

Zugehörige Informationen

Kategorisieren Sie Arbeitsplatzaktivitäten, um die Analyse zu vereinfachen

Task Mining Analyse

Mit Projektanalysen können Sie Einblicke aus Ihren kategorisierten Daten gewinnen.

Sie können auf zwei Arten von Analysen für zugreifen Task Mining Projekte: Gesamtaktivität und Aufgabenaktivität.

- Die allgemeine Aktivitätsanalyse bietet einen vollständigen, mehrschichtigen Überblick über alle kategorisierten Anwendungen, die von Workstation-Anwendern verwendet werden.
- Die Aufgabenaktivitätsanalyse zeigt die aufgewendete Zeit und die Häufigkeit der Aktivitäten und Anwendungen an, die während der bereichsbezogenen Aufgabe verwendet werden, z. B. die Lösung von Incidents. Workstations-Anwenderaktionen müssen als Aufgabe gruppiert werden, die protokolliert werden kann, um Daten für eine Aufgabenaktivitätsanalyse bereitzustellen. Weitere Informationen zum Definieren von Aufgaben finden Sie unter Definieren Sie Anwenderaktionen für die Aufgabenprotokollierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie für beide Analysetypen im oberen Abschnitt der Analyse an, wann und von wem Daten erfasst werden. Verwenden Sie die Dropdown-Auswahlmöglichkeiten, um die Zeit, Kategorien, Aktivitäten und Anwender anzupassen, die in den Diagrammen angezeigt werden.

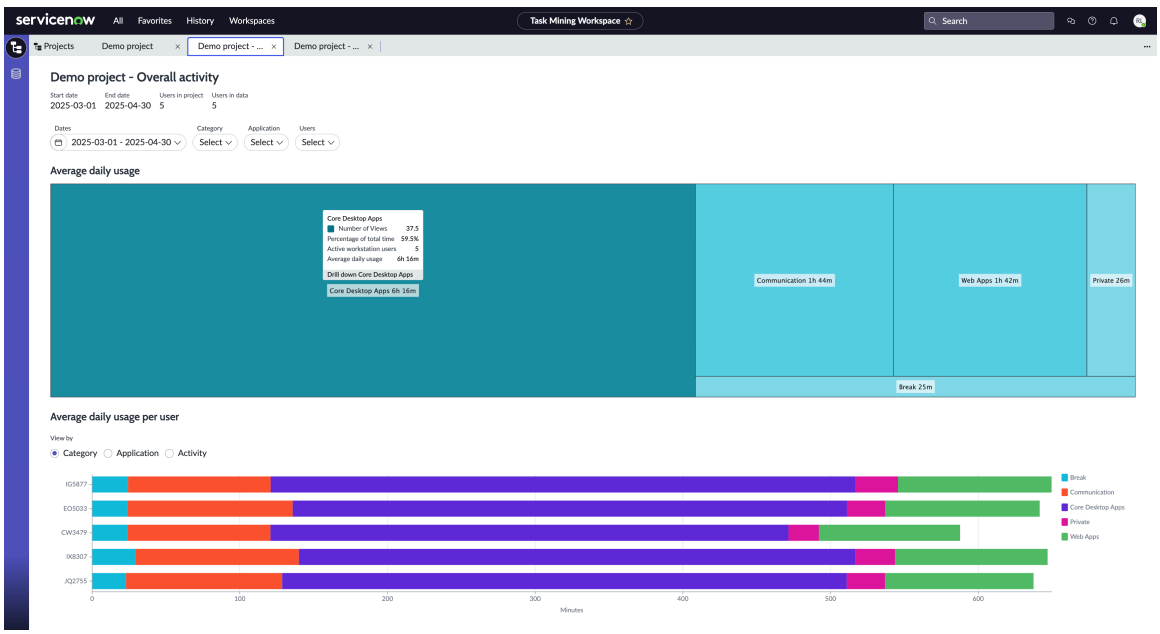
Analyse der Gesamtaktivität

Die Analyse der Gesamtaktivität bietet eine mehrschichtige Ansicht der Anwenderaktivitäten. Zeigen Sie Daten nach Aktivitätskategorien, Anwendungen und Anwendern an, um Nutzungstrends und Anwenderinteraktionen auf verschiedenen Detailstufen zu analysieren.

Die Gesamtaktivitätsanalyse umfasst die Diagramme „durchschnittliche tägliche Nutzung“ und „durchschnittliche tägliche Nutzung pro Anwender“.

- Durchschnittliche tägliche Nutzung: Dieses Baumstrukturdiagramm zeigt Projektdaten gemäß den von der festgelegten Kategorisierungsregeln an Task Mining Power-Anwender. Zeigen Sie Details an, z. B. die Anzahl der Aufrufe in Prozent der Gesamtzeit, die Anzahl der aktiven Workstation-Anwender und die durchschnittliche tägliche Nutzung, indem Sie den Mauszeiger über eine Kachel bewegen.

- Durchschnittliche tägliche Nutzung pro Anwender: Das gestapelte Balkendiagramm zeigt Projektdaten, aufgeschlüsselt nach Workstation-Anwendern.
  - Zeigen Sie Workstation-Anwenderdaten gemäß Anwendungskategorien, Anwendungen oder Aktivitäten an, indem Sie die Ansicht ändern.
  - Zeigen Sie detaillierte Informationen zu den Kategorien, Anwendungen oder Aktivitäten an, indem Sie die Ansicht ändern und den Mauszeiger über eine Spaltenleiste bewegen.



Aufgabenaktivitätsanalyse

Die Aufgabenaktivitätsanalyse zeigt die aufgewendete Zeit und die Häufigkeit aufgabenbezogener Aktivitäten in Aufgaben an, die definiert sind, um Daten für die Aufgabenaktivitätsanalyse bereitzustellen. Die Aufgabenaktivitätsanalyse zeigt die Anzahl der Aufgaben im Projekt und die durchschnittliche Aufgabendauer an.

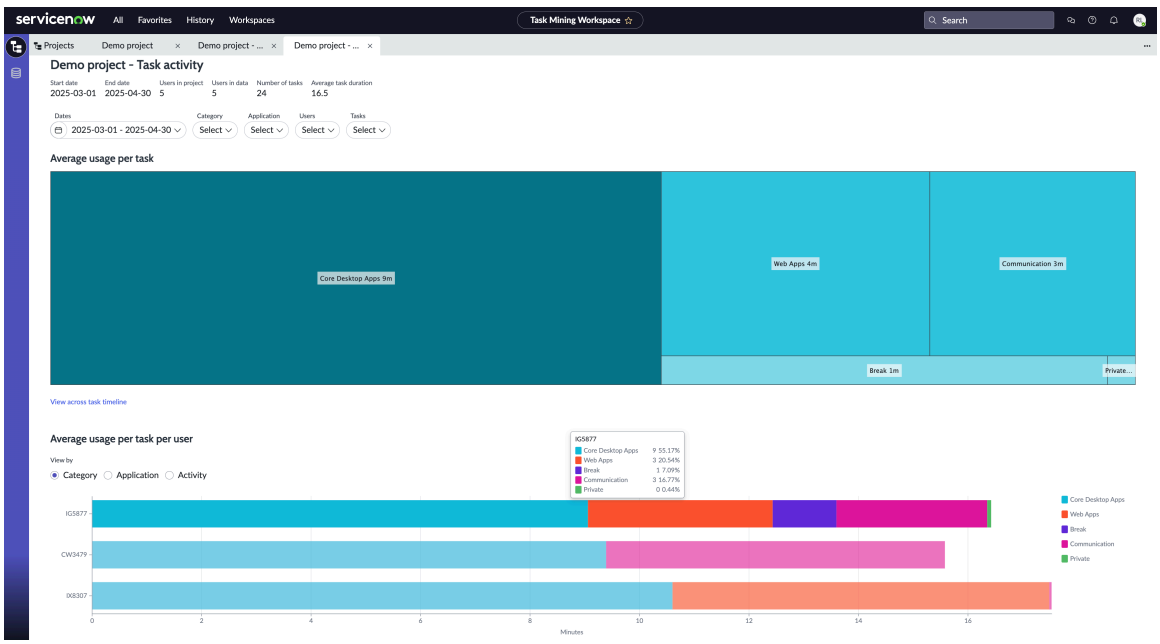
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie die Daten nach Aufgaben, Kategorien, Anwendungen und Anwendern an, um Details zur Aufgabenausführung auf mehreren Ebenen zu analysieren. Verwenden Sie die Dropdown-Auswahl, um die Aufgaben anzupassen, die in den Diagrammen angezeigt werden, sowie Zeit, Kategorien, Aktivitäten und Anwender.

Die Aufgabenaktivitätsanalyse umfasst die Diagramme „Durchschnittliche Nutzung pro Aufgabe“ und „Durchschnittliche Nutzung pro Aufgabe pro Anwender“.

- Durchschnittliche Nutzung pro Aufgabe: Dieses Strukturdiagramm zeigt Projektdaten gemäß den von der festgelegten Kategorisierungsregeln an Task Mining Power-Anwender. Zeigen Sie Details an, z. B. die Anzahl der Aufrufe in Prozent der Gesamtzeit, die Anzahl der aktiven Workstation-Anwender und die durchschnittliche tägliche Nutzung, indem Sie den Mauszeiger über eine Kachel bewegen.

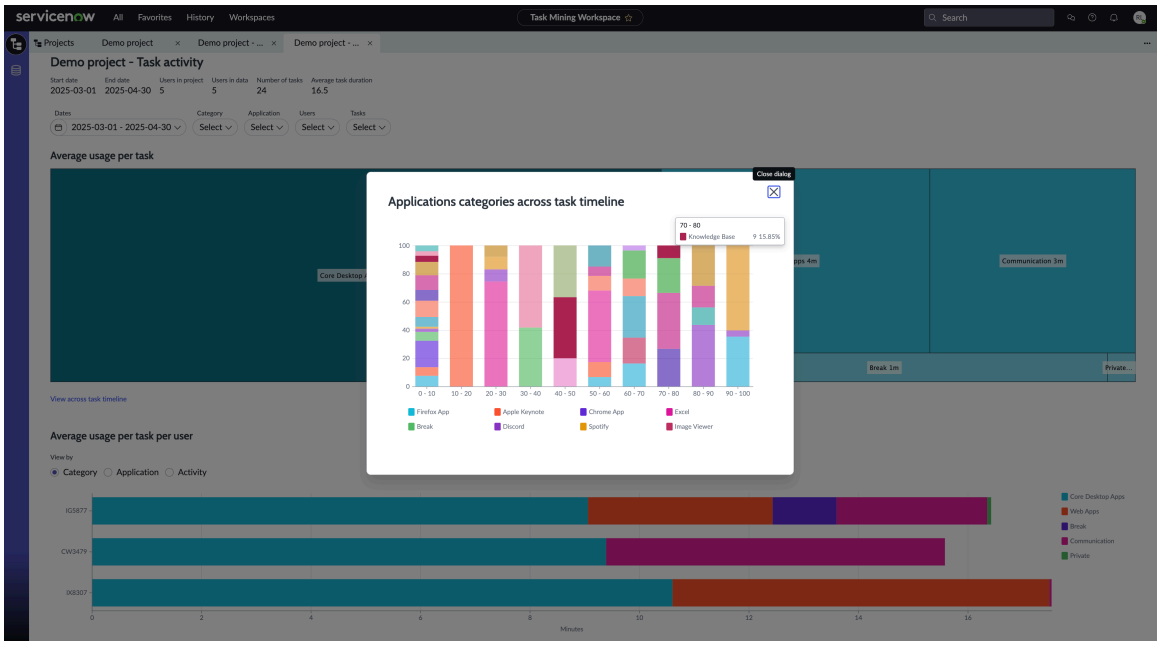
- Durchschnittliche Nutzung pro Aufgabe und Anwender: Das gestapelte Balkendiagramm zeigt Projektdaten aufgeschlüsselt nach Workstation-Anwendern.
  - Zeigen Sie Workstation-Anwenderdaten gemäß Anwendungskategorien, Anwendungen oder Aktivitäten an, indem Sie die Ansicht ändern.
  - Zeigen Sie detaillierte Informationen zu den Kategorien, Anwendungen oder Aktivitäten an, indem Sie die Ansicht ändern und den Mauszeiger über eine Spaltenleiste bewegen.



Auswahl von **Auf der Aufgabenzeitleiste anzeigen** Der Link zeigt die Anwendungskategorien im Diagramm der Aufgabenzeitleiste an, das zeigt, wie Anwendungen von den ausgewählten Workstation-Anwendern verwendet werden. Dieses Diagramm ist nur über die Aufgabenaktivitätsanalyse zugänglich.

Das gestapelte Spaltenbalkendiagramm teilt die Aufgabenlänge in Prozentsätze. Wenn die Aufgabe beispielsweise 200 Minuten dauert, zeigt der erste Abschnitt 20 Minuten Aktivität an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wird Installiert Task Mining Service Desk-Mitarbeiter

Die Task Mining Agent ist ein Service, der auf Workstations installiert ist und bestimmte Ereignisse aus Desktop-Anwendungen protokolliert.

Erforderliche Rolle: Task Mining Agent-Installation

Hinweis: Sie müssen Teil von sein Task Mining Agent-Installationsgruppe mit den Rollen itil, sn_tm_core.service_user und Agent_Client_Collector_admin zur Installation von Task Mining Service Desk-Mitarbeiter. Wenn die Gruppe nicht vorhanden ist, erstellen Sie manuell eine Gruppe mit diesem Namen und diesen Rollen. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einer Gruppe eine Rolle zu .

Der Prozess zur Installation von Task Mining Service Desk-Mitarbeiter ist wie folgt:

1. Die Datenprotokollanforderung wird von übermittelt Task Mining Analyst oder Poweruser.
2. Der Manager genehmigt die Anforderung.
3. Die Installation wird von einem IT- oder Sicherheitsanwender durchgeführt, der Teil von ist Task Mining Agent-Installationsgruppe mit Administratorrechten auf der Zielarbeitsstation.

   Weitere Informationen finden Sie im artikel in Now Support Knowledge Base für Ihr Betriebssystem:

   - MacOS – Installationsanleitung für Task Mining-Agenten für MacOS [KB2225974]
   - Fenster – Installationsanleitung für Task Mining-Agenten für Windows [KB2225869]

   Hinweis: Dieser Prozess wird nicht von einer Person mit durchgeführt Task Mining Rolle.

4. Workstation-Anwender werden über die Arbeitsplatzüberwachung benachrichtigt.

Weitere Informationen zu den erfassten Daten finden Sie unter Durch Task Mining erfasste Daten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Task Mining konfigurieren

Planen und konfigurieren Sie Ihren Task Mining Implementierung so Task Mining Analysten und Power-Anwender können auf zugreifen Task Mining Arbeitsbereich und erstellen und verwalten Sie Projekte.

Konfiguration – Übersicht

Diese Konfigurationsaufgaben müssen für jede verwendete Instanz ausgeführt werden. Nach der Installation müssen diese Aktivitäten nicht in einer bestimmten Reihenfolge ausgeführt werden.

⚠ Warnung: Ändern Sie nicht die Standardfilter, die Filter ausschließen.

Task Mining installieren

Installieren Sie Task Mining Anwendung (sn_tm_Core), wenn Sie über die Administratorrolle verfügen.

Anpassen Task Mining Agent-Parameter

Ändern Sie die Systemebene Task Mining Agenten- und Systemdatensätze.

Definieren Task Mining Anonymisierung

Ersetzen Sie personenbezogene Daten durch Aliasdaten, um vertrauliche Anwenderinformationen zu schützen.

Anpassen Task Mining Benachrichtigungen für Workstation-Anwender

Verwenden Task Mining Benachrichtigungen, um Workstation-Anwender zu benachrichtigen, dass ihre Arbeit überwacht wird, um eine Einwilligung anzufordern und zu informieren, ob sie Maßnahmen ergreifen müssen.

Ändern Sie Task Mining Datenaufbewahrungszeitraum

Ändern Sie die standardmäßigen Aufbewahrungskonfigurationsregeln, um Daten automatisch zu löschen.

Vermeiden Sie das Erfassen und Anzeigen von Anwendungsdetails

Verhindern Sie Task Mining Agent sammelt Anwendungsdetails, erfasst aber trotzdem Zeitstempel, indem Anwendungsdetails ersetzt werden, die Ereignisfiltern entsprechen.

Weisen Sie Rollen für zu Task Mining Anwender

Weisen Sie Rollen zu, um den Zugriff auf Funktionen, Fähigkeiten und Daten in zu steuern Task Mining Anwendung.

Automatische Übersetzung

Task Mining installieren

Sie können installieren Task Mining Kernanwendung (sn_tm_Core), wenn Sie über die Administratorrolle verfügen. Die Anwendung enthält Demodaten und installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für abrufen ServiceNow Produkt oder Anwendung an.
- Überprüfen Sie Task Mining Core-Anwendungsliste in ServiceNow Store Für Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit Task Mining installiert:

- Plugins
- Store-Anwendungen
- Rollen
- Tabellen

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Task Mining installierte Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie Task Mining Kern Anwendung (sn_tm_Core) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.
3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.
4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.
5. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind die Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für allgemeine Anwendungsfälle beschreiben. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.
6. Wählen Sie **Installieren** aus.

Anpassen Task Mining Agent-Parameter

Ändern Sie die Systemebene Task Mining Agenten-Datensätze.

Vorbereitungen

Legen Sie den Anwendungsbereich auf fest Task Mining Core, der die Anwendungsauswahl verwendet.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Sie können keine neuen Agenten-Konfigurationsdatensätze hinzufügen. Stellen Sie sicher, dass Sie nur ändern **Wert** Feld eines Konfigurationsdatensatzes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Konfigurationssymbol ( ).
3. Unter **Konfiguration** , Wählen Sie aus **Service Desk-Mitarbeiter** .
4. Wählen Sie aus Task Mining Agent-Konfigurationsdatensatz, den Sie ändern möchten.
   Informationen zu den Konfigurationsdatensätzen des Service Desk-Mitarbeiters finden Sie unter Agenten-Konfigurationsdatensätze in Task Mining.
5. Ändern Sie **Wert** Feld.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Definieren Task Mining Anonymisierung

Ersetzen Sie personenbezogene Daten durch Aliasdaten, um vertrauliche Anwenderinformationen zu schützen.

Vorbereitungen

Legen Sie den Anwendungsbereich auf fest Task Mining Core, der die Anwendungsauswahl verwendet.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Sie können keine neuen Anonymisierungskonfigurationsdatensätze hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Konfigurationssymbol ( ).
3. Unter **Konfiguration** , Wählen Sie aus **Anonymisierung** .
4. Wählen Sie den Anonymisierungskonfigurationsdatensatz aus, den Sie ändern möchten.
   Die verfügbaren Datensätze sind:

   Ersetzungswert Des Ereignisfelds

   Bestimmt die Ersatzbedingung für alle Ereignisfelder, wenn der Filter für ersetzte Ereignisse angewendet wird. Der Standardwert ist **BLOCKKLISTED** . Weitere Informationen finden Sie unter Vermeiden Sie das Erfassen und Anzeigen von Anwendungsdetails.

   Mindeststufe der Anonymisierung

   Bestimmt auf Systemebene die minimal verfügbare Anonymisierungsstufe beim Einrichten von Task Mining Projekt. Dieser Wert definiert, wie Anwender für das Projekt identifiziert werden, das Sie erstellen. Der Standardwert ist **ANMELDENAME** . Die anderen möglichen Werte sind **INITIALEN** Für die Initialen oder des Anwenders **ANONYMISIERTER CODE** .
5. Ändern Sie **Wert** Feld.
6. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anpassen Task Mining Benachrichtigungen für Workstation-Anwender

Verwenden Task Mining Benachrichtigungen, um Workstation-Anwender zu benachrichtigen, dass ihre Arbeit überwacht wird, um eine Einwilligung anzufordern und zu informieren, ob sie Maßnahmen ergreifen müssen.

Vorbereitungen

Legen Sie den Anwendungsbereich auf fest Task Mining Core, der die Anwendungsauswahl verwendet.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Sie können keine neuen Benachrichtigungskonfigurationsdatensätze hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Konfigurationssymbol ( ).
3. Unter **Konfiguration** , Wählen Sie aus **Benachrichtigungen** .
4. Wählen Sie den Benachrichtigungskonfigurationsdatensatz aus, den Sie ändern möchten.
   Die verfügbaren Datensätze sind:

   Einwilligungstext

   Bestimmt den Text, der Anwendern angezeigt wird, wenn sie einem Projekt zugewiesen werden.

   Privater Starttext

   Bestimmt den Text, der Anwendern beim Wechseln in den privaten Modus angezeigt wird.

   Hinweis: Wenn Sie den privaten Starttext leer lassen, können Workstation-Anwender keine private Zeitüberschreitung verwenden.

   Privater Timeout-Text

   Bestimmt den Text, der Anwendern vor der Zeitüberschreitung im privaten Modus angezeigt wird.

   Hinweis: Wenn Sie den Text für die private Zeitüberschreitung leer lassen, können Workstation-Anwender ihre private Zeitüberschreitung nicht verlängern.

5. Ändern Sie **Wert** Feld.
   Wenn der **Wert** Feld ist leer, die Benachrichtigung wird auf Workstations nicht angezeigt.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Ändern Sie Task Mining Datenaufbewahrungszeitraum

Ändern Sie die standardmäßigen Aufbewahrungskonfigurationsregeln, um Daten automatisch zu löschen.

Vorbereitungen

Legen Sie den Anwendungsbereich auf fest Task Mining Core, der die Anwendungsauswahl verwendet.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Sie können keine neuen Konfigurationsdatensätze für die Datenaufbewahrung hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Konfigurationssymbol ().
3. Unter **Konfiguration** , Wählen Sie aus **Aufbewahrung** .
4. Wählen Sie den Aufbewahrungsdatensatz aus, den Sie bearbeiten möchten.

   Task Mining Überprüft täglich auf potenzielle Löschungen.

   Die verfügbaren Datensätze sind:

   Aufbewahrungszeitraum für Anwenderdaten

   Anwenderdaten sind die an Task Mining übertragenen Workstation-Daten. Der Aufbewahrungszeitraum für Anwenderdaten basiert auf dem Startdatum und -Uhrzeitwert des Datensatzes. Der Standardwert beträgt 30 Tage. Nur Datensätze, die keinem Projekt zugeordnet sind, werden gelöscht.

   Projekthaltezeitraum

   Der Projektaufbewahrungszeitraum basiert darauf, wann ein Projektstatus auf „Geschlossen“ festgelegt ist. Nur Projekte, die für den Aufbewahrungszeitraum geschlossen wurden, werden gelöscht. Der standardmäßige Aufbewahrungszeitraum beträgt 10 Tage.

   DataMart-Aufbewahrungszeitraum

   Ein Datamart sind die Mining-Daten mit angewendeten Kategorisierungsregeln. Der Aufbewahrungszeitraum basiert auf dem Datum der letzten Öffnung für jedes Projekt. Nur Daten, die Projekten zugeordnet sind, mit denen keine Interaktion besteht, werden gelöscht. Der standardmäßige Aufbewahrungszeitraum beträgt 10 Tage.

5. In **Wert** Geben Sie die Anzahl der Tage für den Aufbewahrungszeitraum ein.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Vermeiden Sie das Erfassen und Anzeigen von Anwendungsdetails

Verhindern Sie Task Mining Agent sammelt Anwendungsdetails, indem Anwendungsdetails ersetzt werden, die Ereignisfiltern entsprechen. Anwendungsdetails umfassen den Anwendungsnamen, die URL und den Fensternamen, die während der Anwendungskategorisierung und in Dashboards angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Richten Sie Ereignisfilter ein, bevor Sie starten Task Mining Projekt, auf das der Filter angewendet werden soll. Um einen Ereignisfilter während eines Projekts zu erstellen oder zu ändern, müssen Workstation-Anwender manuell neu starten Task Mining Service Desk-Mitarbeiter auf ihrer Workstation.

Verwenden Sie einen Ersatzfilter, um vertrauliche Daten entweder für die Details einer nativen Anwendung oder eine bestimmte Seite in einer Anwendung zu anonymisieren.

- Ersetzen Sie die Details einer nativen Anwendung, um zu verhindern Task Mining Der Service Desk-Mitarbeiter darf keine Informationen aus einer bestimmten Anwendung erfassen, während er dennoch die richtigen Zeitstempel von Aktivitäten erfasst.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielsweise möchten Sie möglicherweise keine Daten von Workstation-Anwendern erfassen, die in einer nativen App arbeiten, die Gehaltsabrechnungsdaten unterstützt.

- Ersetzen Sie eine Seite in einem ihrer Vorkommen, um zu verhindern Task Mining Service Desk-Mitarbeiter, der vertrauliche Informationen von einer bestimmten Seite in einer beliebigen Anwendung sammelt. Beispielsweise möchten Sie möglicherweise keine Daten von einer persönlichen Gehaltsabrechnungsseite über die Browser-Workstation-Anwender erfassen.

Der Anonymisierungswert für den Ersetzungswert des Ereignisfelds wirkt sich auf die Ausgabe dieses Filters aus. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Task Mining Anonymisierung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Konfigurationssymbol ( ).
3. Wählen Sie Aus **Ereignisfilter** .
4. Wählen Sie **Neu**.

   Hinweis: Nicht alle Felder im Formular „Neuen Ereignisfilter erstellen“ sind erforderlich, um einen Ersatzfilter zu erstellen.

5. In **Filtertyp** Feld auswählen **Ersetzt** .
6. Erstellen Sie einen ersetzten Filter für entweder die Details einer nativen Anwendung oder eine Seite in allen Anwendungen, in denen die Seite auftritt.

Option	Aktion
Ersetzen Sie die Details einer nativen Anwendung	Geben Sie den Namen der ausführbaren Datei der Anwendung in ein **Anwendungsname** Feld.
Ersetzen Sie eine Seite in allen Anwendungen, in denen die Seite auftritt	Geben Sie den Fensternamen in ein **Fenstername** Feld. Um den Fensternamen zu finden, bewegen Sie den Mauszeiger im Webbrowser über die Registerkarte des Fensters.

7. In **Objektattribut** Wählen Sie alle Attribute in den Rohdaten aus, die Sie ersetzen möchten.
   - Wählen Sie aus, um URLs zu ersetzen, die im Kategorisierungsprozess verfügbar gemacht werden können **URL** . Verwenden Sie diese Option in den meisten Situationen. Sie möchten beispielsweise keine personenbezogenen Daten (PII) in Workday-Aktivitäts-URLs anzeigen, aber Sie möchten die Workday-Aktivität dennoch kategorisieren.
   - Um zu verhindern Task Mining Service Desk-Mitarbeiter, der vertrauliche oder personenbezogene Informationen erfasst und in den Rohdaten übertragen möchte, wählen Sie aus **Alle** . Diese Option erfasst weiterhin Zeitstempel für die Aktivitäten und zeigt die Aktivität in Analysen als BLOCKKLISTED an, erfasst jedoch keine Details. Beispielsweise können Sie regulatorische oder Sicherheitsanforderungen für die Anonymisierung haben.
   - Wählen Sie aus, um die Feldnamen zu ersetzen, die in den Rohdaten übertragen werden können **Name** . Diese Option erfasst weiterhin Details für die Aktivitäten, zeigt jedoch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

BLOCKLISTED in den Daten an. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie vertrauliche Feldnamen haben, die in den Daten nicht verfügbar gemacht werden sollen.

- Wählen Sie aus, um den Wert von Feldern zu ersetzen, die personenbezogene Daten enthalten können, die in den Rohdaten übertragen werden können **Wert**. Diese Option erfasst weiterhin Details für die Aktivitäten, zeigt jedoch BLOCKLISTED in den Daten an. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie Felder mit vertraulichen Daten haben, die in den Daten nicht verfügbar gemacht werden sollen.

8. Wählen Sie **Speichern**.

Weisen Sie Rollen für zu Task Mining Anwender

Weisen Sie Rollen zu, um den Zugriff auf Funktionen, Fähigkeiten und Daten in zu steuern Task Mining Anwendung.

Vorbereitungen

Legen Sie den Anwendungsbereich auf fest Task Mining Core, der die Anwendungsauswahl verwendet.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Für detaillierte Informationen zu Rollen, die mit installiert werden Task Mining, Siehe Mit Task Mining installierte Komponenten.

Prozedur

Weisen Sie Anwendern und Gruppen mithilfe von Rollen zu ServiceNow AI Platform Anwenderverwaltungsfunktion.

- Weisen Sie einem Anwender eine Rolle zu .
- Weisen Sie einer Gruppe eine Rolle zu .

Nächste Maßnahme

Anwender, die für die Installation verantwortlich sind Task Mining Service Desk-Mitarbeiter müssen Teil von sein Task Mining Agent-Installationsgruppe mit den Rollen itil, sn_tm_core.service_user und Agent_Client_Collector_admin zur Installation von Task Mining Service Desk-Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Installiert Task Mining Service Desk-Mitarbeiter.

Task Mining verwenden

Erfassen und analysieren Sie Workstation-Aktivitäten, um zu verstehen, wie Aufgaben ausgeführt werden, Ineffizienzen zu identifizieren und datengesteuerte Entscheidungen zu treffen.

Die folgenden Prozesse werden mit ausgeführt Task Mining Um Workstation-Daten zu erfassen, damit Sie analysieren können, wie Ihre Mitarbeiter Arbeit erledigen, um die Geschäftseffizienz zu erhöhen.

Definieren des Umfangs von Task Mining Projekte

Starten Sie ein Task Mining Projekt zum Analysieren von Daten für einen bestimmten Zweck. Definieren Sie, wie lange das Projekt dauert, von wem Daten erfasst werden sollen, wie Aktivitäten gruppiert werden und wie Daten visualisiert werden.

Workstation-Anwenderdaten werden angefordert

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schließen Sie Datenanforderungen für Workstation-Anwender in ab Mitarbeiter-Center Dient zum Erstellen eines Datenpools, den Sie in einer zukünftigen Analyse verwenden können.

Kategorisieren Sie Arbeitsplatzaktivitäten, um die Analyse zu vereinfachen

Organisieren und fügen Sie Ihren Daten Kontext hinzu, indem Sie ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Namen gruppieren.

Definieren des Umfangs von Task Mining Projekte

Erstellen Sie ein Task Mining Projekt, um anzugeben, welche Aktivitäten Sie analysieren möchten, von welchen Workstation-Anwendern und über welchen Zeitraum.

Der Prozess zum anfordern von Workstation-Anwenderdaten lautet wie folgt:

1. Erstellen Sie ein Task Mining Projekt, um Daten für einen bestimmten Zweck zu analysieren und zu definieren, wie lange Projektdaten erfasst werden.

   Weitere Informationen finden Sie unter Task Mining-Projekt erstellen.

2. Wählen Sie die Workstation-Anwender aus, von denen Sie Aktivitätsdaten erfassen möchten, und erstellen Sie Datenanforderungen.

   Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie Workstation-Anwender zu hinzu Task Mining Projekt.

3. Gruppieren Sie Workstations-Anwenderaktionen als Aufgabe, die protokolliert werden kann, um Daten für eine Aufgabenaktivitätsanalyse bereitzustellen.

   (Optional) Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie Anwenderaktionen für die Aufgabenprotokollierung.

4. Bestimmen Sie, wie Task Mining Das Projekt fasst Ihre Workstation-Daten zusammen.

   Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie, wie Ihre Daten analysiert und visualisiert werden.

5. Führen Sie einen Mining-Auftrag für aus Task Mining Projekt, um eine Analyse Ihrer Projektdaten gemäß Ihren Kategorisierungsregeln zu generieren, damit Sie datengesteuerte Entscheidungen treffen können.

   Weitere Informationen finden Sie unter Generieren Sie eine Projektdatenanalyse.

6. Verbessern Sie Ihr Task Mining Analyse des Projekts vor der Freigabe des Projekts, um Lücken in der Kategorisierung zu identifizieren. Wenn Sie Änderungen anfordern, können Sie den Mining-Auftrag erneut ausführen, um das Ergebnis zu überprüfen.

   Weitere Informationen finden Sie unter Verfeinern Sie die Darstellung Ihrer Daten.

7. Bestimmen Sie, welche Prozessbesitzer Zugriff auf die Analyse des Projekts haben.

   Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie ein frei Task Mining Analyse.

Task Mining-Projekt erstellen

Erstellen Sie ein Task Mining Projekt, um Daten für einen bestimmten Zweck zu analysieren und zu definieren, wie lange Projektdaten erfasst werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie Aus **Neues Projekt** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

AufgabenMining-Projektdetailformular

Feld	Beschreibung
Name	Name für das Projekt.
Anonymisierungsebene	Wie Anwender für das Projekt identifiziert werden. Verfügbare Optionen werden durch die Mindeststufe des Anonymisierungskonfigurationsdatensatzes bestimmt. Verfügbare Optionen: • **Anmeldename** : Anhand des Namens identifiziert. • **Anfänglich** : Identifiziert durch Initial. • **Anonymisierter Code** : Identifiziert durch eine Zeichenfolge von zufälligen Zeichen.
Startdatum	Datum, an dem mit der Erfassung von Workstation-Anwenderdaten begonnen werden soll.
Enddatum	Datum, an dem die Erfassung von Workstation-Anwenderdaten beendet werden soll.
Beschreibung	Optionale Beschreibung des Projekts.

4. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Wählen Sie Workstation-Anwender aus, von denen Sie Aktivitätsdaten erfassen möchten, und erstellen Sie Datenanforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie Workstation-Anwender zu hinzu Task Mining Projekt.

Fügen Sie Workstation-Anwender zu hinzu Task Mining Projekt

Wählen Sie Workstation-Anwender aus, von denen Sie Aktivitätsdaten erfassen möchten, und erstellen Sie Datenanforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Alle Datenanforderungen zum Sammeln von Daten für die Workstation-Anwender für ein Projekt müssen genehmigt werden, bevor das Projekt beginnen kann.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie den Namen des Projekts aus, dem Sie Workstation-Anwender hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie aus **Workstation-Anwender** Registerkarte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Liste der Workstation-Anwender leer ist, wurden diesem Projekt keine Workstation-Anwender hinzugefügt.

4. Entfernen Sie alle Anwender, die zuvor dem Projekt zugeordnet waren und die nicht mehr einbezogen werden sollen .
   a. Wählen Sie den Workstation-Anwender aus.
   b. Wählen Sie das Symbol „weitere Aktionen“ aus ( ).
   c. Wählen Sie **Löschen**.
5. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Anwender hinzu** .
6. **Wahlweise:** Filtern Sie die Anwenderliste nach Standort oder Abteilung.
7. Wählen Sie die Workstation-Anwender aus, die Sie diesem Projekt hinzufügen möchten, und wählen Sie aus **Hinzufügen** .
8. Wählen Sie **Speichern**.
9. Erhalten Sie die Berechtigung zum Sammeln der Daten eines Workstation-Anwenders, wenn für diesen Anwender keine Datenanforderung genehmigt wurde.

Hinweis:

Wenn Sie möchten, dass die Anforderung für einen Zeitraum unabhängig von einem Projekt ist, fordern Sie Workstation-Anwenderdaten über eine Mitarbeiter-Center-Datenanforderung an. Weitere Informationen finden Sie unter Workstation-Anwenderdaten werden angefordert.

   a. Wählen Sie in der Liste der Workstation-Anwender einen beliebigen Anwender aus, für den der **Datenanforderungsstatus** Ist **Erforderlich** .
   Wenn der Datenanforderungsstatus eines Workstation-Anwenders lautet **Angefordert** , Erwägen Sie, die Anforderungsdetails zu überprüfen und den Genehmiger zu kontaktieren, um Maßnahmen für die Datenanforderung zu fordern, bevor das Projekt beginnen soll. Weitere Informationen finden Sie unter Verfolgen Sie den Fortschritt der Datenanforderung.
   b. Wählen Sie Aus **Daten anfordern** .

Ergebnis

Eine Datenanforderung wird an alle Manager jedes Workstation-Anwenders gesendet. Sobald eine Datenanforderung genehmigt wurde, **Genehmigt** Wird in angezeigt **Datenanforderungsstatus** Feld und Sie können mit den Anwenderdaten der Workstation arbeiten.

Nächste Maßnahme

Gruppenaktionen als Aufgabe für eine Aktivitätsanalyse. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie Anwenderaktionen für die Aufgabenprotokollierung.

Definieren Sie Anwenderaktionen für die Aufgabenprotokollierung

Gruppieren Sie Workstations-Anwenderaktionen als Aufgabe, die protokolliert werden kann, um Daten für eine Aufgabenaktivitätsanalyse bereitzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie den Namen des Projekts aus, für das Sie Aufgaben gruppieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Aufgabenumfang** Registerkarte.
   Wenn die Liste der aktiven Aufgaben leer ist, wurden für dieses Projekt keine Aufgaben definiert.
4. Wählen Sie Aus **Aufgabe erstellen** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Aufgabendefinitionsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name für die Aufgabe.
Quelltabelle	Die Tabelle, aus der Sie auswählen, welche Aktionen gruppiert werden sollen.
Filter	Bedingung basierend auf der ausgewählten Quelltabelle, die die erforderliche Aufgabe bestimmt.
Aktivitätszuordnung	Aktivität, die Sie gruppieren möchten und aus der Sie Aufgabenstatusänderungen abrufen möchten.
Startmusterpunkt	Status, der den Ausgangspunkt der Aufgabe auslöst.
Endmusterpunkt	Status, der den Endpunkt der Aufgabe auslöst.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Example: Aufgabendefinition für P1-Incidents

Um eine Aufgabe zu konfigurieren, um den Status von P1-Incidents von der Erstellung bis zum Schließen nachzuverfolgen, legen Sie die Werte in der folgenden Tabelle fest.

Beispiel: P1-Incident-Nachverfolgungsaufgabe

Feld	Wert
Quelltabelle	Incident
Aktivitätszuordnung	Status
Startmusterpunkt	Neu
Endmusterpunkt	Abgeschlossen

Nächste Maßnahme

Wählen Sie eine Analyse aus verfügbaren Vorlagen aus, um anzupassen, wie die verwendet wird Task Mining Das Projekt fasst Ihre Workstation-Daten zusammen. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie, wie Ihre Daten analysiert und visualisiert werden.

Definieren Sie, wie Ihre Daten analysiert und visualisiert werden

Bestimmen Sie, wie Task Mining Das Projekt fasst Ihre Workstation-Daten zusammen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie den Namen des Projekts aus, für das Sie eine Analyse auswählen möchten.
3. Wählen Sie aus **Analyse** Registerkarte.
4. Wählen Sie Aus **Wählen Sie Analyse aus** .
5. Wählen Sie die Analyse aus, die Sie für dieses Projekt verwenden möchten.
   Verfügbare Optionen:

   Gesamtaktivität

   Erstellt eine mehrschichtige Übersicht über alle kategorisierten Anwendungen, die Workstation-Anwender verwenden. Verwenden Sie die allgemeine Aktivitätsanalyse, um zu sehen, wie Workstation-Anwender Anwendungen in Ihrer Organisation verwenden.

   Aufgabenaktivität

   Zeigen Sie die aufgewendete Zeit und die Häufigkeit der Aktivitäten und Anwendungen an, die Workstation-Anwender während von Ihnen gruppierter Aufgaben verwenden, z. B. Lösen von Incidents. Workstations-Anwenderaktionen werden als Aufgaben gruppiert, um die Daten bereitzustellen. Weitere Informationen zum Definieren von Aufgaben finden Sie unter Definieren Sie Anwenderaktionen für die Aufgabenprotokollierung
6. Wählen Sie **Hinzufügen**.

Nächste Maßnahme

Analysieren Sie die Daten für das Projekt. Weitere Informationen finden Sie unter Generieren Sie eine Projektdatenanalyse.

Generieren Sie eine Projektdatenanalyse

Führen Sie einen Mining-Auftrag für aus Task Mining Projekt, um eine Analyse Ihrer Projektdaten gemäß Ihren Kategorisierungsregeln zu generieren, damit Sie datengesteuerte Entscheidungen treffen können.

Vorbereitungen

Hinweis: Alle Datenanforderungen in einem Projekt müssen genehmigt werden, um einen Mining-Auftrag auszuführen. Wenn für eine Datenanforderung die Genehmigung aussteht und Sie den Auftrag ausführen müssen, können Sie diese Datenanforderung zuerst aus dem Projekt entfernen. Informationen zum Hinzufügen und Entfernen von Workstation-Anwendern aus einem Projekt finden Sie unter Fügen Sie Workstation-Anwender zu hinzu Task Mining Projekt.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie den Namen des Projekts aus, das Sie analysieren möchten.
3. Wählen Sie Aus **Mining-Projekt durchführen** .
   Wenn diese Option nicht verfügbar ist, stellen Sie sicher, dass die Projektzeitleiste gestartet wurde und alle Datenanforderungen genehmigt wurden.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie aus **Mining-Aufträge** Registerkarte zum Überwachen des Fortschritts Ihrer Mining-Aufträge.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Überprüfen Sie Ihre Analyse, um festzustellen, ob sie weiter verfeinert werden muss. Weitere Informationen finden Sie unter Verfeinern Sie die Darstellung Ihrer Daten.

Verfeinern Sie die Darstellung Ihrer Daten

Verbessern Sie Ihr Task Mining Analyse des Projekts vor der Freigabe des Projekts, um Lücken in der Kategorisierung zu identifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie den Namen des Projekts aus, das Sie analysieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Analyse** Registerkarte.
4. Identifizieren Sie nicht kategorisierte Aktivitäten.
   a. Wählen Sie den Namen der Analyse aus, die Sie in der Vorschau anzeigen möchten.
   Die Analyse wird in einer neuen Registerkarte geöffnet. Weitere Informationen zum Lesen der Analyse finden Sie unter Task Mining Analyse.
   b. Verwenden Sie die Dropdown-Auswahlmöglichkeiten für Zeit, Kategorien, Aktivitäten und Anwender, um verschiedene Ansichten Ihrer Diagramme auszuwerten.
   c. Beachten Sie alle großen Teile von Aktivitäten, die keine anwenderfreundliche Kategorisierung verwenden, die von einer Kategorisierung profitieren könnte.
5. Wenn Sie Bereiche zum Ändern finden, wenden Sie sich an Ihren Task Mining Ermöglichen Sie dem Anwender, die Kategorisierung basierend auf den Datenlücken in den von Ihnen identifizierten Diagrammen zu verfeinern.

Nächste Maßnahme

Geben Sie die Analyse für interessierte Prozessbesitzer frei, indem Sie dem Projekt freigegebene Anwender hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie ein frei Task Mining Analyse.

Geben Sie ein frei Task Mining Analyse

Bestimmen Sie, welche Prozessbesitzer Zugriff auf die Analyse des Projekts haben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Projekt auswählen.
3. Wählen Sie Aus **Freigegeben** .
4. Wenn das Projekt bereits für einige Anwender freigegeben wurde, legen Sie fest, ob Sie diesen Anwendern weiterhin Berechtigungen für die Analyse des Projekts gewähren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um einen Anwender und die aktuellen Berechtigungen des Anwenders beizubehalten, belassen Sie den Anwendernamen in der Liste.
- Um die aktuellen Berechtigungen eines Anwenders zu ändern, wählen Sie den Anwendernamen aus, ändern Sie die Berechtigungen im Dialogfeld „Berechtigungen“, und wählen Sie aus **Speichern** .
- Um alle Freigabeberechtigungen für einen Anwender zu entfernen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den Anwender, und wählen Sie aus **Entfernen** .

5. Bestimmen Sie neue Anwender, für die Sie die Analyse des Projekts freigeben möchten.
   a. Wählen Sie **Freigeben**.
   b. In **Anwender** Wählen Sie den Anwender aus, für den Sie die Analyse freigeben möchten.
   c. Wählen Sie aus, ob dem Anwender Bearbeitungsberechtigungen gewährt werden sollen.
   d. Wählen Sie **Speichern**.
6. Wiederholen Sie Schritt 5 für alle Anwender, denen Sie die Berechtigung zum Zugriff auf die Analyse des Projekts gewähren möchten.

Zugehörige Informationen

Task Mining Analyse

Workstation-Anwenderdaten werden angefordert

Durch das anfordern von Workstation-Anwenderdaten können Sie Daten für zukünftige Analysen erfassen und speichern.

Der Prozess zum anfordern von Workstation-Anwenderdaten lautet wie folgt:

1. A Task Mining Analyst übermittelt eine Datenanforderung in Mitarbeiter-Center. Weitere Informationen finden Sie unter Senden Sie eine Datenerfassungsanforderung.

   Hinweis:

   Wenn Sie die Daten, die Sie erfassen möchten, über die Daten in einer genehmigten Anforderung hinaus verlängern müssen, müssen Sie mit den neuen Daten eine neue Anforderung für die Genehmigung des Managers erstellen.

2. Der Manager eines Workstation-Anwenders genehmigt Anforderungen von Task Mining Analysten zum Aktivieren der Erfassung von Anwenderdaten der Workstation.

   Weitere Informationen finden Sie unter Genehmigen Sie die Erfassung von Anwenderdaten des Arbeitsbereichs.

3. A Task Mining Der Poweruser überwacht Datenanforderungen, um zu bestätigen, dass Genehmigungen vor dem Abschluss abgeschlossen wurden Task Mining Projekte beginnen.

   Weitere Informationen finden Sie unter Verfolgen Sie den Fortschritt der Datenanforderung.

Senden Sie eine Datenerfassungsanforderung

Aktivieren Sie die Datensammlung für Workstation-Anwender für einen bestimmten Zeitraum, indem Sie eine Datenanforderung von abschließen Mitarbeiter-Center.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Mitarbeiter-Center**an.
2. Suchen Sie nach, und wählen Sie aus **Datenanforderung** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Datenanforderungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name für die Anforderung.
Beschreibung	Beschreibung für die Anforderung.
Datum von	Datum, an dem mit der Erfassung von Workstation-Anwenderdaten begonnen werden soll.
Datum bis	Optionales Datum zum Beenden der Erfassung von Workstation-Anwenderdaten.
Workstation-Anwender	Name der Workstation-Anwender, von denen Sie Workstation-Daten erfassen möchten.

4. Wählen Sie Aus **Anforderung** .
5. **Wahlweise:** Wählen Sie im Bestätigungsformular einen Anwender aus **Anforderung für** Menü zum Senden der Anforderung im Namen eines anderen Anwenders.
6. Wählen Sie Aus **Anforderung** .

Ergebnis
Eine Datenanforderung wird an jeden Manager jedes Workstation-Anwenders zur Genehmigung gesendet.

Nächste Maßnahme
Wenn Sie ein Genehmiger sind, Genehmigen Sie die Erfassung von Anwenderdaten des Arbeitsbereichs.

Informationen zum Nachverfolgen des Fortschritts von Datenprotokollanforderungen finden Sie unter Verfolgen Sie den Fortschritt der Datenanforderung.

Genehmigen Sie die Erfassung von Anwenderdaten des Arbeitsbereichs

Genehmigen Sie Anforderungen von Task Mining Analysten zum Aktivieren der Erfassung von Anwenderdaten der Workstation.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Approver_user oder eine der Task Mining Rollen (sn_tm_Core.Analyst, sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Genehmigungsanforderung wird an jeden Manager jedes Workstation-Anwenders gesendet, für den die Datensammlung angefordert wurde.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Meine Genehmigungen**an.
2. Wählen Sie die Anforderung aus, um ihre Details anzuzeigen.
3. Akzeptieren oder lehnen Sie die Anforderung ab.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Aktivieren Sie die Datenprotokollierung für die angegebenen Workstation-Anwender für die definierten Daten, indem Sie auswählen **Genehmigen** .
- Lehnen Sie die Datenprotokollierungsanforderung ab, indem Sie einen Grund in eingeben **Kommentare** Feld und Auswahl **Ablehnen** .

Hinweis: Beim Ablehnen einer Datenanforderung ist ein Grund erforderlich.

Verfolgen Sie den Fortschritt der Datenanforderung

Überwachen Sie Datenanforderungen, um zu bestätigen, dass Genehmigungen vor abgeschlossen wurden Task Mining Projekte beginnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Symbol Daten aus ( ).
3. Unter **Datenanforderung** , Wählen Sie aus **Alle** .
4. Wählen Sie die Datenprotokollanforderung aus, zu der Sie weitere Informationen wünschen.
5. Überprüfen Sie den Genehmigungsfortschritt der Anforderung in **Phase** Spalte.
   Die Datenanforderungsstatus sind:
   - Warten auf Genehmigung: Datenanforderung für mindestens einen Workstation-Anwender wurde nicht genehmigt.
   - Anforderung genehmigt: Datenanforderungen für alle Workstation-Anwender wurden genehmigt.
   - Anforderung abgebrochen: Die Datenanforderung wurde abgelehnt.
6. Verfolgen Sie eine Datenanforderung, die auf Genehmigung wartet, oder finden Sie heraus, warum eine Anforderung abgelehnt wurde.

   a. Wählen Sie den Anforderungslink in aus **Nummer** Spalte.

   b. Wählen Sie aus **Genehmiger** Registerkarte.

   c. Überprüfen Sie die Details der Datenanforderung.
      - **Genehmiger** : Manager, der bei der Datenanforderung handeln muss.
      - **Status** : Status der Datenanforderung.
      - **Kommentare** : Namen der Workstation-Anwender in der Datenanforderung oder Grund für die Ablehnung der Anforderung.
7. Wenn Sie den Fortschritt einer ausstehenden Anforderung beschleunigen möchten, wenden Sie sich an den Genehmiger, und fordern Sie eine Aktion, bevor das Projekt beginnen soll.

Kategorisieren Sie Arbeitsplatzaktivitäten, um die Analyse zu vereinfachen

Organisieren und fügen Sie Ihren Daten Kontext hinzu, indem Sie ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Kategorienamen gruppieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Beginnen Sie mit der Kategorisierung von Aktivitäten, nachdem Sie ein Beispielprojekt erstellt haben, um Aktivitätsdaten für Arbeitsstationen zu erfassen. Diese Beispielaktivitätsdaten erleichtern die Kategorisierung, da Sie über die genauen Anwendungs- und Fensterwerte in Ihrer Organisation verfügen.

Erforderliche Rolle: sn_tm_Core.Power_user, sn_tm_Core.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Vier vordefinierte Kategorisierungsregeln werden bereitgestellt und können nicht geändert werden. Die ersten drei Regeln klassifizieren die Inaktivitätszeit. Die MAX-Regel gilt zuletzt und stellt nicht kategorisierte Aktivitäten dar, die keiner Regel entsprechen, und ist die Quelle für die Kategorisierung von Aktivitäten. Diese nicht kategorisierten Daten sind standardmäßig anonymisiert.

Weitere Informationen finden Sie unter Kategorisierungskonzepte in Task Mining.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *Task Mining* **Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Symbol „Anwendungskategorisierung“ aus ( ).
3. **Wahlweise:** Fügen Sie der Liste im Kategorisierungsregelformular Kategorien hinzu, um die Art der Arbeit zu beschreiben, zu der Anwendungen gehören.
   Wenn Ihre Organisation beispielsweise viele Social Media-Anwendungen verwendet, können Sie eine Kategorie mit dem Namen Social Media erstellen.
   a. Wählen Sie Aus **Kategorien** .
   b. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine Kategorie** .
   c. Geben Sie einen Kategorienamen in ein **Name** Feld.
   d. Wählen Sie **Speichern**.
4. **Wahlweise:** Überprüfen Sie, ob alle Anwendungen, die Ihre Organisation analysieren möchte, im Kategorisierungsregelformular aufgeführt sind, und fügen Sie alle hinzu, die fehlen.
   Diese Liste bestimmt die Anwendungsnamen, die zum Erstellen von Kategorisierungsregeln verfügbar sind. Sie können anwenderfreundliche Anwendungsnamen angeben, z. B. „Teams“ für „Microsoft Teams“.
   a. Wählen Sie Aus **Anwendungen** .
   b. Wählen Sie Aus **Anwendung hinzufügen** .
   c. Geben Sie einen Anwendungsnamen in ein **Name** Feld.
      Sie können beispielsweise den anwenderfreundlichen Namen „Teams“ für Aktivitäten in beiden nativen hinzufügen Microsoft Teams Anwendung und Zugriff auf die Anwendung in einem Browser.
   d. Wählen Sie **Speichern**.
5. Identifizieren Sie, welche Anwendungen kategorisiert werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie das Vorschausymbol aus ( ) In **MAX** Kategorie.

b. Suchen Sie den größten Wert in **Dauer (Sek.)** Und wählen Sie das Symbol Regel erstellen aus ( )
Neben dem Namen der Anwendung.
Sie können auch eine anwendungsbasierte Regel erstellen, z. B. indem Sie eine Aktivität mit suchen Microsoft Teams Dateiname.

Die Bedingungswerte im Formular „Kategorisierungsregeln“ werden basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Aktivitätsdatensatz ausgefüllt.

6. Auf **Kategorisierungsregel** Füllen Sie die Felder aus.

   Um den Aktivitätsdatensatz genau abzugleichen, belassen Sie die Standardbedingungen unverändert. Um eine allgemeinere Regel zu erstellen, lassen Sie das Feld leer, um einen beliebigen Wert zuzulassen, oder verwenden Sie (.*), um einen beliebigen Wert durch eine beliebige Anzahl von Zeichen zu ersetzen.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Kategorisierungsregelformular in Task Mining.

7. Wählen Sie Aus **Regel speichern** .

   Hinweis: Um sicherzustellen, dass differenziertere Regeln für eine Anwendung vor allgemeineren Regeln angewendet werden, platzieren Sie differenziertere Regeln vor allgemeineren Regeln.

8. Setzen Sie die Neuberechnung der Kategorisierungsaktivitäten fort, bis nicht kategorisierte Aktivitäten nicht mehr als 10% % der Gesamtdauer ausmachen.

Zugehörige Informationen

Verfeinern Sie die Darstellung Ihrer Daten

Task Mining – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Begriffen, Formularen und Konzepten, für die Sie verwenden Task Mining.

Mit Task Mining installierte Komponenten

Mehrere Arten von Komponenten werden mit installiert Task MiningAnwendung, einschließlich Tabellen, Anwenderrollen und geplanten Aufgaben.

Installierte Rollen

Mit Task Mining installierte Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Task Mining-Administrator [sn_tm_Core.admin]	Auf alle zugreifen Task Mining Systemkonfigurationen und -Einstellungen. Die Administratorrolle enthält die Poweruser-Rolle.	[sn_tm_Core.Power_user]
Task Mining Power-Anwender	Auf alle zugreifen Task Mining Systemkonfigurationen und -Einstellungen. Die Poweruser-Rolle enthält die Analystenrolle.	[sn_tm_Core.Analyst]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Mining installierte Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
[sn_tm_Core.Power_user]		
Task Mining Analyst [sn_tm_Core.Analyst]	Erstellen und freigeben Task Mining Projekte und greifen auf Projekte zu, die ein anderer Anwender für sie freigegeben hat. Fordern Sie die Aktivierung der Datenprotokollierung für Workstation-Anwender an.	• [Canvas_user] • [Workspace_user]

Installierte Tabellen

Mit Task Mining installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Aufgaben-Dashboard [sn_tm_Core_Dashboard]	Dashboard-Vorlagenkonfigurationen und angezeigte Informationen.
Berechtigung [sn_tm_Core_permission]	Informationen zu den Berechtigungen eines Projekts, die auf Anwender, Anwendergruppen, Rollen oder Domänen angewendet werden.
Anwenderinformationen [sn_tm_Core_user_Data]	Aktivitäten, die von Workstations erfasst werden, die mit dem Workstation-Anwender verknüpft sind. Erstellt aus Datenprotokollen, die nach Anwendungsname, Bildschirmname und URL aggregiert sind.
Aufgabendefinition [sn_tm_Core_Task_Definition]	Definitionen von Aufgaben mit Start- und Endpunkten.
Ereignisfilter [sn_tm_Core_Event_Filter]	Liste der Kombinationen aus Ereignis, Anwendungsname, Fenstername und Fensterklassenname, gefiltert vom Agent. Diese Kombinationen können entweder ausgeschlossen werden, damit die Ereignisse nicht gespeichert oder ersetzt werden, sodass gezielte Ereignisse als Anwendung auf Blockliste ersetzt werden.
Objektattribut [sn_tm_Core_object_Attribute]	Filterobjektattribute für ersetzbares Ereignis, die nicht geändert werden können.
Projektanwenderdaten [sn_tm_Core_Project_user_Data]	Kategorisierte Workstation-Anwenderaktivität, die mit Projekten verbunden ist.
Aufgabeninstanz	Aufgabendatensätze mit Zeitstempeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Mining installierte Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
[sn_tm_Core_Task_instance]	
Prozentsatz des Aufgabensegments [sn_tm_Core_Task_Segment_percentage]	Aufgabensegmentmessung, die im Data Mining verwendet wird.
Anwenderaufgabendaten [sn_tm_Core_user_Task_Data]	Workstation-Daten kombiniert mit Aufgabeninstanzdaten, die im Data Mining-Prozess verwendet werden.
Anwendung [sn_tm_Core_Application]	Kategorien für Task Mining Anwendungen.
Task Mining-Anwenderinformationen [sn_tm_Core_user]	Enthält die folgenden Informationen für aktive oder inaktive Workstation-Anwender, die in Workstation-Datenprotokollanforderungen aufgeführt sind, und ob der Agent angefordert, installiert oder deinstalliert wird.
Ereignisübersetzung [sn_tm_Core_event_Translation]	Übersetzung von Ereignissen in eine einfache Sprache, die in der Anwenderoberfläche angezeigt wird und nicht geändert werden kann.
Task Mining-Projekt [sn_tm_Core_project]	Von erstellte Projekte Task Mining Analyst.
Anwendungskategorie [sn_tm_Core_Application_category]	Vorhandene Datensätze für Task Mining Anwendungskategorien.
Task-Mining-Konfiguration [sn_tm_Core_Configuration]	Konfigurierbare Parameter in der Anwendung.
Anonymisierung Von Projektanwendern [sn_tm_Core_Project_user_anonymization]	Alle Anwenderaliasse mit Verweisen auf zugehörige Projekt- und Workstation-Anwender.
Project Mining-Auftragsverlauf [sn_tm_Core_Project_Mining_Job]	Informationen zu Projekt-Mining-Aufträgen, einschließlich Mining und Datamart-Löschung.
Aktivitätskategorisierungsregel [sn_tm_Core_activity_categorization_rule]	Alle Aktivitätskategorisierungsregeln. Die Tabelle wird mit festen Standardregeln vorab ausgefüllt, und dann werden vom Anwender erstellte Regeln hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Task Mining – Wichtige Begriffe

Wichtige Begriffe in Task Mining.

Task Mining – Wichtige Begriffe

Benennung	Beschreibung
Task Mining-Anwendung	Die Schnittstelle zum Verwalten von Datensammlungseinstellungen und Systemverhalten, die die Verarbeitung der erfassten Daten verarbeitet und Dashboards bereitstellt.
Task Mining-Agent	Ein auf der Workstation eines Anwenders installierter Service, der bestimmte Ereignisse aus Desktop-Anwendungen protokolliert.
Datenverarbeitungsserver	Eine mandantenfähige Cloud-Komponente, die Daten von empfängt Task Mining Agenten, die auf Anwender-Workstations bereitgestellt werden.
Datenanforderung	Eine Anforderung an den Vorgesetzten eines Workstation-Anwenders, die Sammlung von Workstation-Anwenderprotokollen, Anwenderdaten und Anwenderaktivitäten zu genehmigen.
Anwenderprotokoll der Workstation	Der Datensatz von Ereignissen und Aktivitäten, die auftreten, wenn eine Aufgabe ausgeführt wird, einschließlich Workstation-Anwenderdaten, Workstation-Anwenderaktivität, Bildschirminformationen und Bildschirminhalt.
Workstation-Anwenderdaten	Zu den Daten gehören Anmeldename des Workstation-Anwenders, Domänenname, IP-Adresse und Name der Workstation.
Workstation-Anwenderaktivität	Daten umfassen Zeitstempel und Beschreibung der Aktivität.
Bildschirminformationen	Daten umfassen den Namen des Bildschirms und mögliche persönliche Informationen Abhängig von der App.
Bildschirminhalt	Daten enthalten GUI-Objekte, aber keine Passwortfelder.
Anwendungskategorien	Eine Aufgliederung der erfassten Workstation-Daten, einschließlich Aktivitätstyp, Anwendungskategorien, Anwendung und Aktivität.
Maskierung wird ausgeführt	Eine Datenverarbeitungsmethode, die den ursprünglichen Wert von Feldern durch geänderte Werte ersetzt.
Anonymisierung	Eine Datenverarbeitungsmethode, die personenbezogene Daten entfernt oder ändert.
Kategorisierung	Kategorisierungsregeln bestimmen, wie Informationen aus Apps und Fenstern in Analysen angezeigt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Task Mining – Wichtige Begriffe (Fortsetzung)

Benennung	Beschreibung
DataMart	Ein Datamart sind die Mining-Daten mit angewendeten Kategorisierungsregeln.

Durch Task Mining erfasste Daten

Task Mining Erfasst Workstation- und Anwenderkategorien von Daten.

Kategorien der gesammelten Workstation-Anwenderdaten

Datenkategorie	Details erfasst
Workstation-Anwenderdaten	• Anwenderanmeldenamen • Domänennamen • IP-Adressen • Namen der Arbeitsstation
Workstation-Anwenderaktivität	• Zeitstempel • Beschreibung der Aktivitäten
Bildschirminformationen	• Name der Bildschirme • Mögliche persönliche Daten je nach App
Bildschirminhalt	• Informationen, die auf einem Webbildschirm angezeigt werden • GUI-Objekte • Mögliche vertrauliche Daten wie Vertragsnummern und Client-Namen • **Wichtig:** Task Mining Erfasst keine Passwortfelddaten.

Agenten-Konfigurationsdatensätze in Task Mining

Agenten-Konfigurationsdatensätze verwalten das Verhalten des Workstation-Agenten.

Informationen zur Agent-Konfiguration finden Sie unter Anpassen Task Mining Agent-Parameter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Agenten-Konfigurationsdatensätze

Datensatz	Beschreibung	Standardwert
Häufigkeit der Aktualisierung der Agent-Konfiguration	Bestimmt, wie oft ein Workstation-Agent nach Konfigurationsupdates sucht.	30
Standardstatus des Service Desk-Mitarbeiters	Bestimmt den Standard-Agent-Status, nachdem sich der Anwender bei seiner Workstation angemeldet hat.	Standard
Zeitüberschreitung bei Agent-Ereigniseigenschaften	Bestimmt die Zeitüberschreitung für die Suche von GUI-Objekteigenschaften in Millisekunden.	Keine
Häufigkeit der Überprüfung von Agent-Neustarts	Bestimmt, wie oft ein Workstation-Agent in Sekunden nach einem Neustart sucht.	30
Maximale Wertlänge	Bestimmt die maximale Länge der Zeichenfolge, die das System bei der Verarbeitung von Rohdaten akzeptiert.	1024
Privater Modus zulässig	Bestimmt, ob der Agent in den privaten Modus gewechselt werden kann.	wahr
Systemsymbol anzeigen	Bestimmt, ob das Symbol der Menüleiste angezeigt wird.	wahr

Kategorisierungsregelformular in Task Mining

Organisieren und fügen Sie Ihren Daten Kontext hinzu, indem Sie ähnliche Workstation-Aktivitäten mit anwenderfreundlichen Kategorienamen gruppieren. Kategorisierungsregeln haben einen festen Reihenfolgewert, der bestimmt, wie Informationen aus Apps und Fenstern in einer Analyse angezeigt werden.

Informationen zur Kategorisierung finden Sie unter Kategorisieren Sie Arbeitsplatzaktivitäten, um die Analyse zu vereinfachen.

Kategorisierungsregel-Formularfelder

Feld	Beschreibung
Anwendung	Dateinamenbedingung der Anwendung.
Fenstername	Fensternamenbedingung des Fensters.
URL	URL-Bedingung der Anwendung oder des Fensters.
Rang	Reihenfolge, die die Reihenfolge definiert, in der Kategorisierungsregeln gelten.
Aktivität	Bestimmt, wie die Nutzung von Apps und Fenstern in Dashboards angezeigt wird. Definiert, ob die Aktivität arbeitsbezogen oder anderweitig ist. Verfügbare Optionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorisierungsregel-Formularfelder (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Produktiv** : Wird für Arbeitsanwendungen verwendet. • **Nicht produktiv** : Wird verwendet, wenn sich der Agent im privaten Modus befindet, oder verwendet, wenn Aktivitäten als privat definiert sind. • **Pause** : Wird verwendet, wenn die Workstation gesperrt ist. • **Aus** : Wird verwendet, wenn die Workstation deaktiviert ist.
Kategorie	Die Art der ausgeführten Arbeit, auf die sich die Anwendung bezieht. Verwenden Sie nicht **Sonstiges** Kategorie als „andere“ wird von der Max-Regel verwendet und stellt nicht kategorisierte Apps dar, die keiner Regel entsprechen und standardmäßig anonymisiert sind.
Anwendung	Ein intuitiver Name für die Anwendung. Ein Anwendungsname darf nur einer Kategorie zugeordnet werden, um die Daten zu löschen.
Fenstername	Ein Name zur Beschreibung der Aktivität. Ein Wert kann zum Maskieren von personenbezogenen Daten verwendet werden. Sie können beispielsweise [] verwenden, um den in Klammern verwendeten Begriff zu maskieren und zu ersetzen. Wenn dieses Feld leer ist, wird der Fenstername von der Workstation verwendet.

Systemkonfigurationsformular in Task Mining

Konfigurationsdatensätze zum Einrichten ändern Task Mining. Konfigurationsdatensätze können geändert, aber nicht hinzugefügt werden.

Um Informationen zum Konfigurieren zu erhalten Task Mining, Siehe Task Mining konfigurieren.

Task Mining Konfigurationsformularfelder

Feld	Beschreibung
Konfigurationsgruppe	Bestimmt den Typ des Konfigurationsdatensatzes. Die verfügbaren Optionen sind „Agent“, „Anonymisierung“, „Aufbewahrung“, „System“ oder „Benachrichtigungen“.
Name	Name für die Konfigurationsregel.
Beschreibung	Beschreibung für die Konfigurationsregel.
Wert	Konfigurationsdatensatzwert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Reporting, Dashboards und Performance Analytics In Core-UI

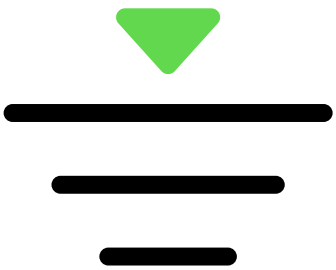
Präsentieren Sie Analytics auf Core-UI Dashboards über Berichte und Performance Analytics Widgets. Erkunden Performance Analytics Indikatoren auf Analytics Hub.

Erste Schritte

Visualisierungen in Core-UI Tools umfassen Dashboards, Berichte und Analytics-Hubs. Diese Visualisierungen ermöglichen es Administratoren und anderen Stakeholdern, Status zu bearbeiten und Trends mit Echtzeitdaten korrekt zu bewerten.

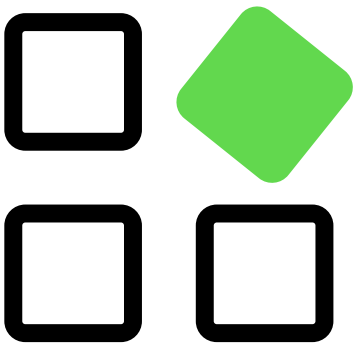
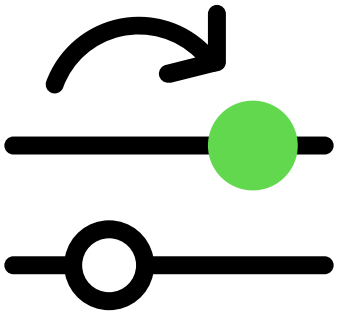
Hinweis: Für Netto-neue Instanzen, Berichterstellung, Dashboards und Performance Analytics In Core-UI Werden in ersetzt Zurich Release mit Platform Analytics Experience-Funktionalität:

- Datenvisualisierungen in Platform Analytics
- Dashboards in Platform Analytics
- Filtert in Platform Analytics

Reporting	**Reaktionsfähig Dashboards**	Interaktive Filter
Visualisieren Sie den aktuellen Status Ihrer Daten, um sie für andere Anwender freizugeben.	Verwenden Sie Dashboards, um eine Story mit Daten zu erstellen, die Sie in Ihrer Organisation freigeben können.	 Filtern Sie alle Berichte in einem Dashboard dynamisch zusammen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Performance Analytics Widgets	Analytics Hub	Interaktive Analyse
		
Definieren Sie Visualisierungen für Punktzahlen von Leistungskennzahlen, um die Entwicklung Ihrer Daten anzuzeigen, die in Dashboards freigegeben werden sollen.	Mit Analytics Hubs werden die Details Ihrer KPIs untersucht.	Analysieren Sie die Daten in gefilterten Spalten in Listenansichten von Tabellendatensätzen.

Reporting

Visualisieren Sie Tabellendaten, um den aktuellen Status der Informationen in anzuzeigen ServiceNow Instanz. Exportieren Sie die Visualisierung, oder fügen Sie sie einem Dashboard hinzu, um sie für andere freizugeben.

Performance Analytics-Widgets

Erstellen Sie visuelle Darstellungen von KPI-Daten (Key Performance Indicator). Performance Analytics Widgets binden einen Indikator an eine Visualisierung, z. B. eine Trendlinie, eine Reihe von Spalten oder ein Kreisdiagramm. Filtern Sie Indikatorpunktzahlen mit Aufgliederungen, und wenden Sie Zeitreihenfunktionen an, um Ihre Widgets zu optimieren.

Interaktive Dashboards

Zeigen Sie mehrere Berichte und an Performance Analytics Widgets auf einem einzelnen Bildschirm, um eine Story mit Ihren Daten zu erzählen, die Sie für Stakeholder freigeben können.

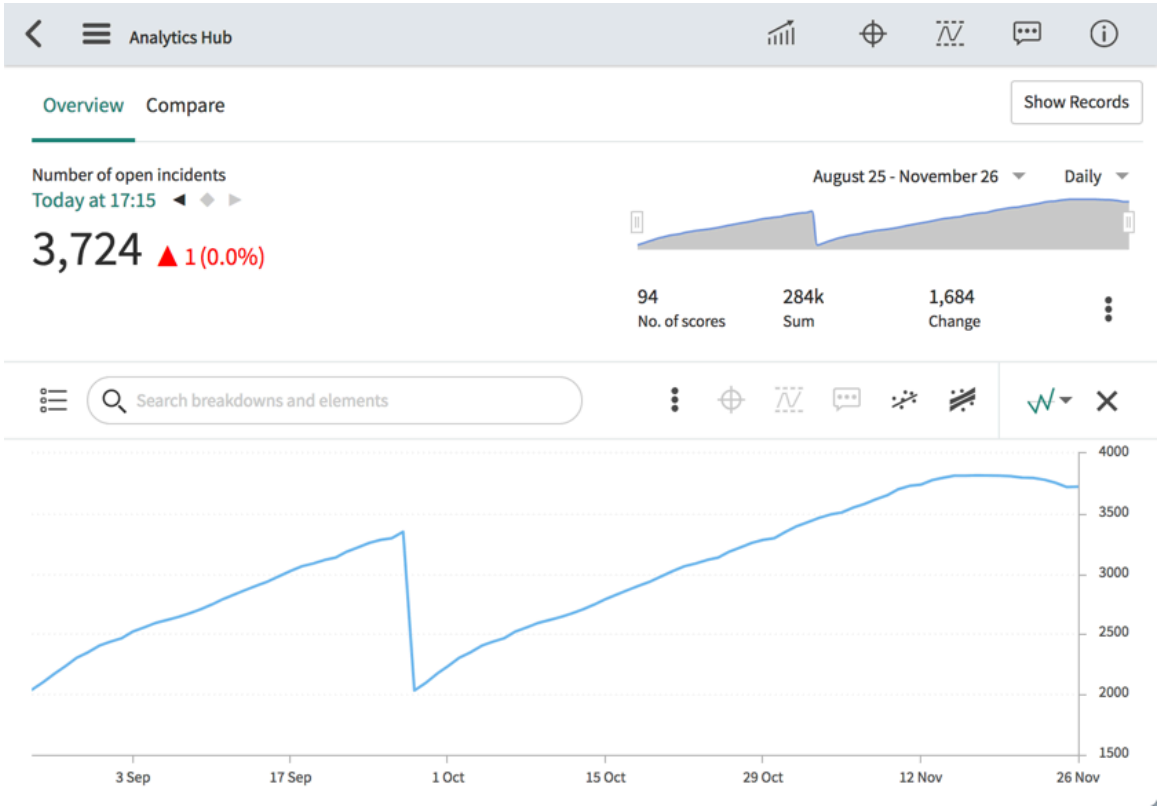
Interaktive Filter

Mit interaktiven Filtern können Sie alle Berichte in einem Dashboard dynamisch filtern, ohne die ursprünglichen Berichte zu ändern.

Analytics Hub

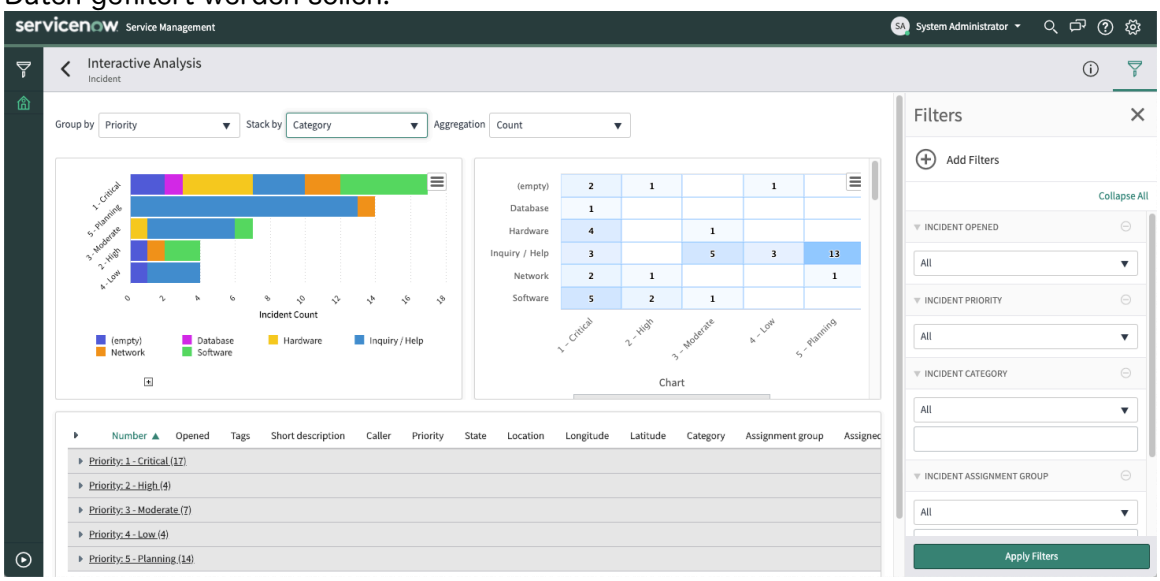
Analysieren Sie Indikatorpunktzahlen, indem Sie Daten aggregieren, Punktzahlen vergleichen oder Änderungen im Zeitverlauf anzeigen, und filtern Sie Punktzahlen nach Aufgliederung. Verbessern Sie Analytics Hub Durch Hinzufügen von Zielen, Schwellenwerten, Trendlinien und nützlichen Kommentaren für bedeutende Changes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Interaktive Analyse

Analysieren Sie die Daten in einem Feld dynamisch für mehrere Datensätze in einer Tabelle. Öffnen Sie im Kontextmenü einer Tabellenspalte eine Schnittstelle, auf der Balken- und Heatmap-Darstellungen der Daten im Feld angezeigt werden. Wählen Sie interaktiv aus, nach welchen Werten die Daten gruppiert werden sollen, und wie die zu analysierenden Daten gefiltert werden sollen.



Reporting

ServiceNow® Reporting ermöglicht Ihnen, Berichte zu erstellen und zu verteilen, die den aktuellen Status der Instanzdaten anzeigen, z. B. die Anzahl der offenen Incidents für jede Priorität. Die Reporting-Funktion ist standardmäßig für alle Tabellen, mit Ausnahme von Systemtabellen, verfügbar.

Automatische Übersetzung

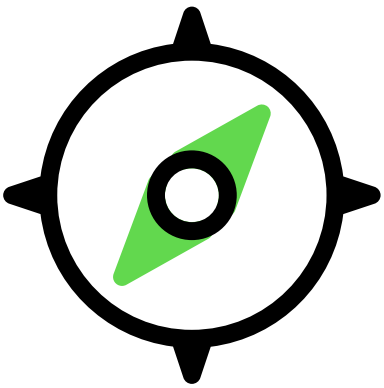
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Bei Netto neu Zurich Instanzen und Instanzen migriert zu Platform Analytics Experience, Reporting-Funktionalität wird durch Datenvisualisierungen ersetzt. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen in Platform Analytics.

Die Core-UI-Reporting-Funktionalität befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

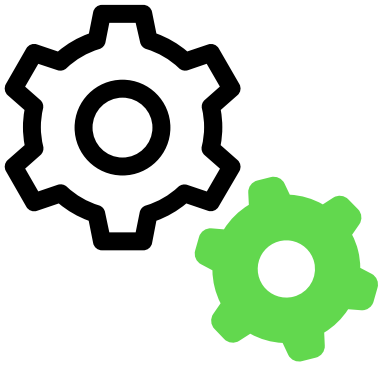
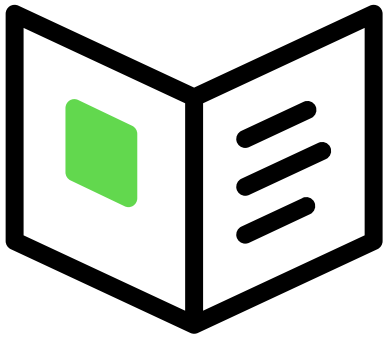
https://player.vimeo.com/video/995179717?h=babfb51a74

Erste Schritte

Untersuchen	Verwenden	Berichtstypen
		
ServiceNow Berichte sind Visualisierungen Ihrer Daten, die Sie in Dashboards und Serviceportalen für Anwender freigeben, als PDF exportieren und per E-Mail senden können.	Erfahren Sie mehr über die Grundlagen zum Erstellen, Ausführen, Bearbeiten, Anzeigen und Freigeben von Berichten.	Erfahren Sie mehr über die Berichtstypen und die Details zur Erstellung der einzelnen Berichtstypen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration und erweiterte Verwendung	Verwalten	Referenz
		
Melden Sie Variablen, konfigurieren Sie Drilldown, und erfahren Sie mehr über andere erweiterte Themen, die keine Administratorrolle erfordern.	Konfigurieren Sie Berechtigungen, legen Sie Statistiken fest, und konfigurieren Sie andere Optionen, die eine Rolle admin oder Report_admin erfordern.	Zeigen Sie Datenaggregationstypen, Rollen, Eigenschaften und Tastenkombinationen an.

Problembehandlung und Hilfe

- Fragen in der Performance Analytics and Reporting Community stellen oder beantworten
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Berichterstellung wird untersucht

Die Reporting-Funktion ist standardmäßig für alle Tabellen, mit Ausnahme von Systemtabellen, verfügbar.

Berichterstellung Übersicht

Hinweis: Bei Netto neu Zurich Instanzen und Instanzen migriert zu Platform Analytics Experience, Reporting-Funktionalität wird durch Datenvisualisierungen ersetzt. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen in Platform Analytics.

ServiceNow® Ermöglicht Ihnen das Erstellen und Verteilen von Berichten, die den aktuellen Status von Instanzdaten anzeigen, z. B. die Anzahl der offenen Incidents jeder Priorität.

Berichterstellung Workflow

ServiceNow Berichte sind Visualisierungen Ihrer Daten, die Sie in Dashboards und Serviceportalen für Anwender freigeben, als PDF exportieren und per E-Mail senden können. Erfahren Sie, wie Sie Berichte erstellen, ausführen, bearbeiten, anzeigen und freigeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichterstellung Vorteile

Vorteil	Funktion	Anwender
Führen Sie einen Bericht aus, um aktuelle Daten in einem vorhandenen Bericht anzuzeigen.	Zeigen Sie einen Bericht an	itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator
Erstellen Sie einen Bericht, um aktuelle Instanzdaten oder temporäre Daten, die Sie importiert haben, zu visualisieren und zu analysieren.	Bericht erstellen	
Zeigen Sie eine Liste der Berichte an, und erstellen Sie Berichte aus der Liste „Berichte“.	Liste „Berichte“ anzeigen	Administrator
Benutzer, die keine eigenen globalen Berichte erstellen können, können einen globalen Bericht ändern und anschließend eine persönliche Version des Berichts speichern.	Berichte kopieren	itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator
Löschen Sie Berichte, die nicht mehr verwendet werden.	Berichte löschen	Ersteller, Administrator oder Verwaltungsrolle eines zu löschenden Berichts
Mithilfe von Tastenkürzeln können Sie bestimmte Funktionen im Berichtsdesigner ausführen, ohne Ihre Maus zu verwenden.	Berichtsdesigner-Tastenkürzel	

Reporting im Vergleich zu Performance Analytics

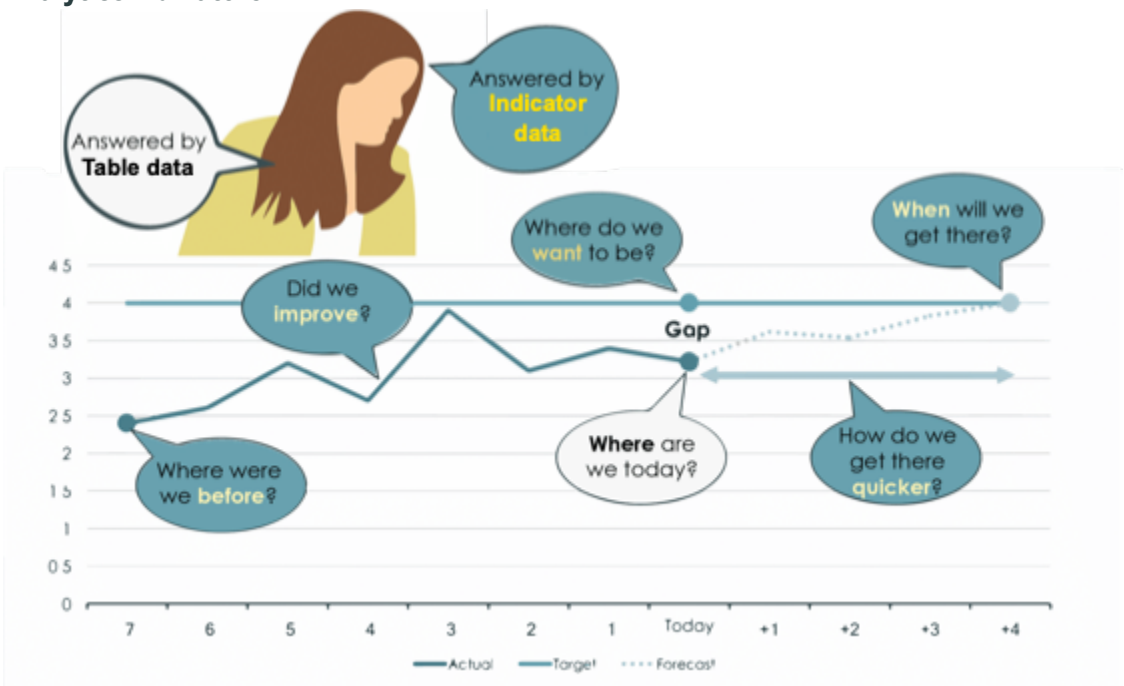
Reporting und Performance Analytics sind zwei verschiedene Anwendungen. Sie sind für verschiedene Anwendungsfälle konzipiert und ergänzen einander.

Performance Analytics kann genaue historische Trends generieren, indem kontinuierliche Snapshots nach einem regelmäßigen Zeitplan erfasst werden. Wie im folgenden Diagramm veranschaulicht, beantworten Tabellendaten die Frage „Wo sind wir heute“, während Indikatoren Fragen darüber beantworten, was im Laufe der Zeit passiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Fragen zu Prozesseinblicken für Tabellendaten und für Performance Analytics Indikatoren



Zusätzlich zur Berechnung von Trends aus Snapshots Performance Analytics Kann:

- Überwachung der Leistung im Vergleich zu den Zielen
- Ausgabe einer Warnung, wenn Schwellenwerte erfüllt sind
- Prognose der zukünftigen Leistung
- Vergleich der Leistung zu unterschiedlichen Zeitpunkten
- Verkürzung der Zeit bis zur Wertschöpfung mit Best-Practice-Metriken

Weitere Informationen zur Verwendung von Performance Analytics finden Sie unter Performance Analytics erkunden.

Berichterstellung wird verwendet

ServiceNow Berichte sind Visualisierungen Ihrer Daten, die Sie in Dashboards und Serviceportalen für Anwender freigeben, als PDF exportieren und per E-Mail senden können. Erfahren Sie, wie Sie Berichte erstellen, ausführen, bearbeiten, anzeigen und freigeben.

Hinweis: Wenn Next Experience Ist aktiviert, können Sie Berichte im Berichtsdesigner und erstellen Erstellen Sie Datenvisualisierungen im Analytics Center . Weitere Informationen zum Berichtsdesigner finden Sie unter Bericht erstellen.

Bei Netto neu Zurich Instanzen und Instanzen migriert zu Platform Analytics Experience, Reporting-Funktionalität wird durch Datenvisualisierungen ersetzt. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen in Platform Analytics.

Navigieren Sie zum Verwalten von Berichten, Berichtsrollen und Berichtsquellen zu **Berichte** > **Administration** Und wählen Sie den zu verwaltenden Bereich aus.

Das ServiceNow-System umfasst eine Reihe von vordefinierten Berichten, die Daten zu Anwendungen und Funktionen wie Incident Management und Servicekataloganforderungen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

bereitstellen. Sie können auch Ihre eigenen Berichte erstellen. Fügen Sie Berichte in Dashboards und Zielseiten hinzu, um Informationen in Ihrer Organisation freizugeben.

Zugehörige Informationen

Berichte verwalten

Zeigen Sie einen Bericht an

Öffnen Sie einen Bericht im Berichtsdesigner, um aktuelle Daten in einem vorhandenen Bericht anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Navigieren Sie zum Verwalten von Berichten, Berichtsrollen und Berichtsquellen zu **Berichte** > **Administration** Und wählen Sie den zu verwaltenden Bereich aus.

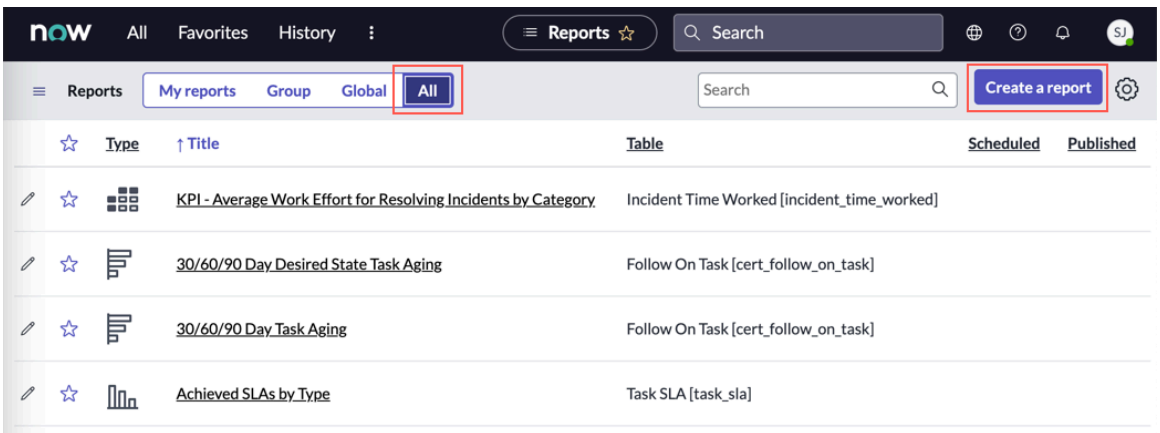
Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Datenvisualisierungen werden angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen** Zum Anzeigen der Liste der vorhandenen Berichte.
   Wenn der Bericht, den Sie anzeigen möchten, nicht angezeigt wird, wählen Sie aus **Alle** Um die vollständige Liste der Berichte anzuzeigen.

   Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.

2. Wählen Sie den Titel des Berichts aus, den Sie ausführen möchten.
3. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen Bericht** Wenn Sie eine neue Berichtsvisualisierung erstellen möchten.



Ergebnis

Der Bericht wird im Berichtsdesigner angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Bericht erstellen

Zugehörige Informationen

Berichte verwalten

Berichte aus einer Liste ausführen

Sie können einen Kreis- oder Balkendiagrammbericht direkt aus einer Plattformliste erstellen. Wenn Sie über eine Berichtsrolle verfügen, können Sie diese Berichte auch speichern, verteilen und exportieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

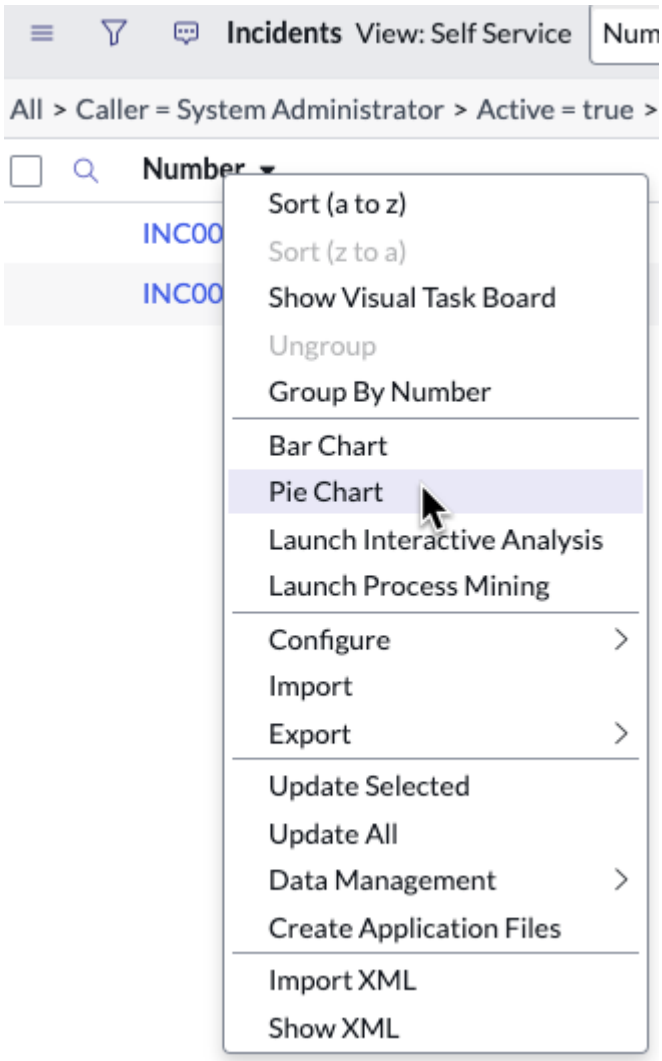
Informationen zum Erstellen eines anderen Berichts finden Sie unter Bericht erstellen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Liste, z. B. `Incidents.Liste` .
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header der Spalte, die die Werte enthält, die als Balken oder Segmente im Bericht angezeigt werden sollen.
3. Wählen Sie **Kreisdiagramm** oder **Balkendiagramm**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Bericht wird generiert und im Berichtsdesigner geöffnet.

Nächste Maßnahme

- Geben Sie den Bericht mit dem Berichtsdesigner frei.
- Veröffentlichen Sie den Bericht durch Generieren einer URL für die Freigabe an andere Benutzer.

Zugehörige Informationen

Kreisdiagramme

Berichte zu vertikalen und horizontalen Balken

Bericht erstellen

Erstellen Sie einen Bericht, um aktuelle Instanzdaten oder temporäre Daten, die Sie importiert haben, zu visualisieren und zu analysieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Bei Netto neu Zurich Instanzen, nur Anwender mit der Rolle „Report_admin“ können Berichte erstellen. Zur Visualisierung Ihrer Informationen in diesen Instanzen oder wenn Ihre Instanz zu migriert wird Platform Analytics Experience, siehe Datenvisualisierungen werden erstellt.

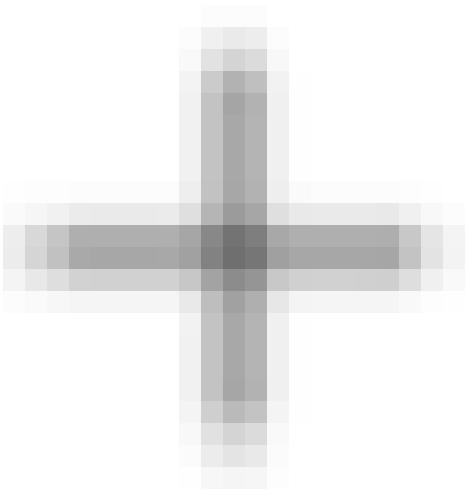
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sehen Sie sich dieses sechsminütige Video an, um mehr über das Generieren von Berichten, das Erstellen von Berichten im Berichtsdesigner und das Freigeben und Planen von Berichten zu erfahren.

Generierung von Berichten, Erstellen von Berichten im Berichtsdesigner sowie gemeinsame Nutzung und Planung von Berichten

Prozedur

1. Folgen Sie einem dieser Pfade.

Option	Bezeichnung
Bericht erstellen	Navigieren zu **Berichte** > **Neu erstellen**an.
Einen vorhandenen Bericht bearbeiten	Navigieren zu **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen** Und klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol ( ) Neben dem Berichtsnamen.
Einen Bericht auf einem Dashboard erstellen	Navigieren Sie zum Dashboard, dem Sie den Bericht hinzufügen möchten. Klicken Sie auf das Symbol „Widgets hinzufügen“ (), und wählen Sie **Berichte**.
Einen Bericht auf einem Dashboard bearbeiten	Navigieren Sie zum Dashboard, in dem sich der Bericht befindet, und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Um einen Bericht zu bearbeiten, klicken Sie auf das entsprechende Bearbeitungssymbol ( ).

2. Füllen Sie in den Registerkarten **Konfigurieren** und **Stil** die Felder entsprechend aus.
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Bericht wird generiert.

Hinweis: Einzelheiten zum Erstellen eines bestimmten Berichtstyps finden Sie unter Berichtstypen.

Erstellen Sie einen Bericht mit Analytics F&A

Geben Sie eine Frage in das Formular „Berichtsdesigner“ ein, und Analytics F&A generiert einen Bericht. Analytics F&A bietet Ihnen eine Auswahl von Datenquellen und wählt eine geeignete Visualisierung aus.

Vorbereitungen

Analytics F&A erfordert Natural Language Query(NLQ).

NLQ Muss auch für die Verwendung mit dem Berichtsdesigner in aktiviert sein Reporting-Eigenschaften. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Diese Funktionalität ist nicht verfügbar, wenn Ihre Instanz zu migriert wird Platform Analytics Experience. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen in Platform Analytics.

Analytics F&A ist bei Verwendung nicht verfügbar Microsoft Internet Explorer.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Analytics F&A unterstützt die folgenden Sprachen:

- Englisch
- Französisch
- Kanadisches Französisch
- Spanisch
- Deutsch
- Japanisch

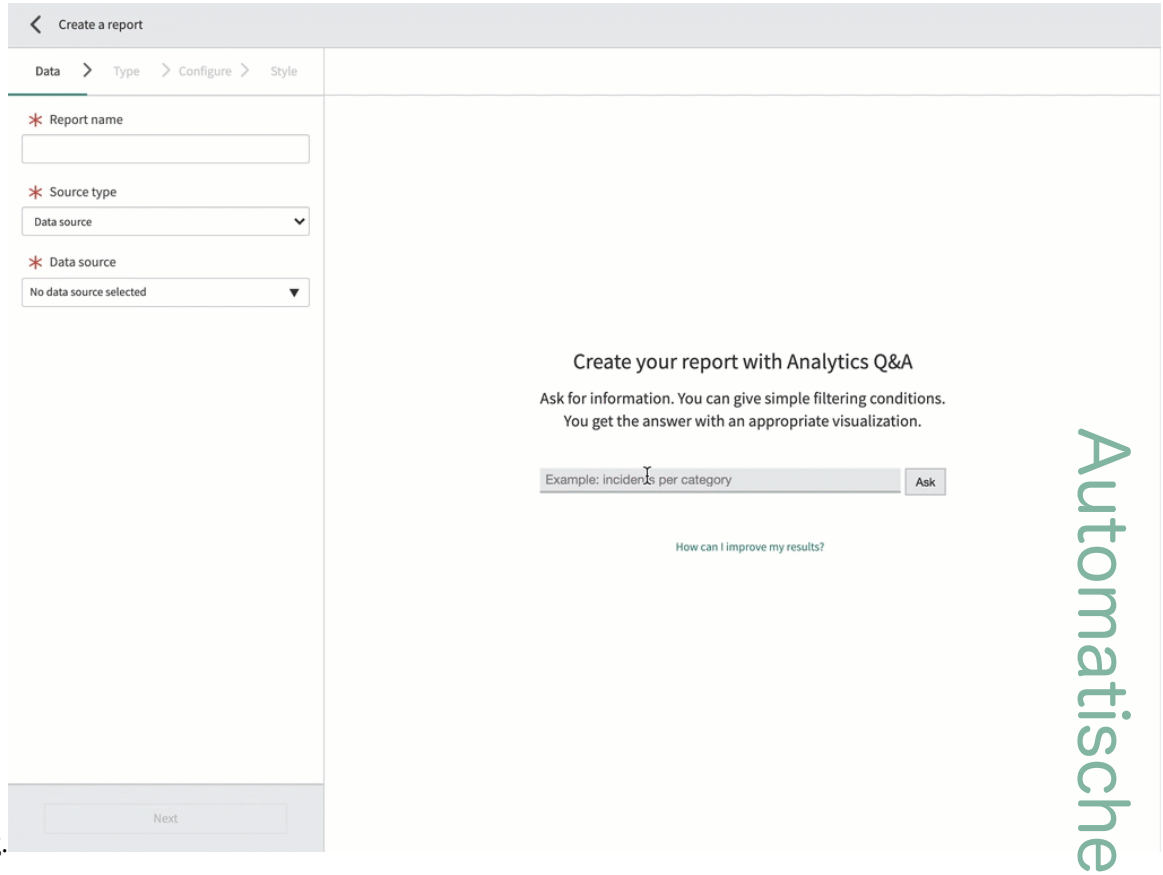
Die Funktion ist in Sitzungen, die eine nicht unterstützte Sprache verwenden, nicht verfügbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
2. Beginnen Sie mit der Eingabe der gewünschten Informationen im Bericht in das Analytics-F&A-Feld. Analytics F&A verwendet Stichwörter in Ihrer Abfrage, um zu bestimmen, nach welcher Art von Informationen Sie suchen. Zeigt Vorschläge während der Eingabe basierend auf diesen Stichwörtern an. Um eine vollständige Liste der Stichwörter und ihrer Verwendung anzuzeigen, klicken Sie auf **Wie kann ich meine Ergebnisse verbessern** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie Aus **Fragen Sie** .
   Analytics F&A generiert den Bericht, einschließlich einer entsprechenden Visualisierung.



Nächste Maßnahme

Sie können den Bericht im Menü am linken Rand ändern, z. B. den Visualisierungstyp ändern. Wenn Sie eine neue Abfrage eingeben und auswählen **Fragen Sie** , Sie generieren einen neuen Bericht. Alle von Ihnen hinzugefügten anwenderdefinierten Visualisierungen werden gelöscht, andere Einstellungen bleiben jedoch im neuen Bericht erhalten.

Zugehörige Informationen

Q&A Analytics

Berichtsoptionen

Wenn Sie ein Formular bearbeiten, können Sie auch weitere Informationen zum Bericht speichern, freigeben, ausführen, löschen oder anzeigen.

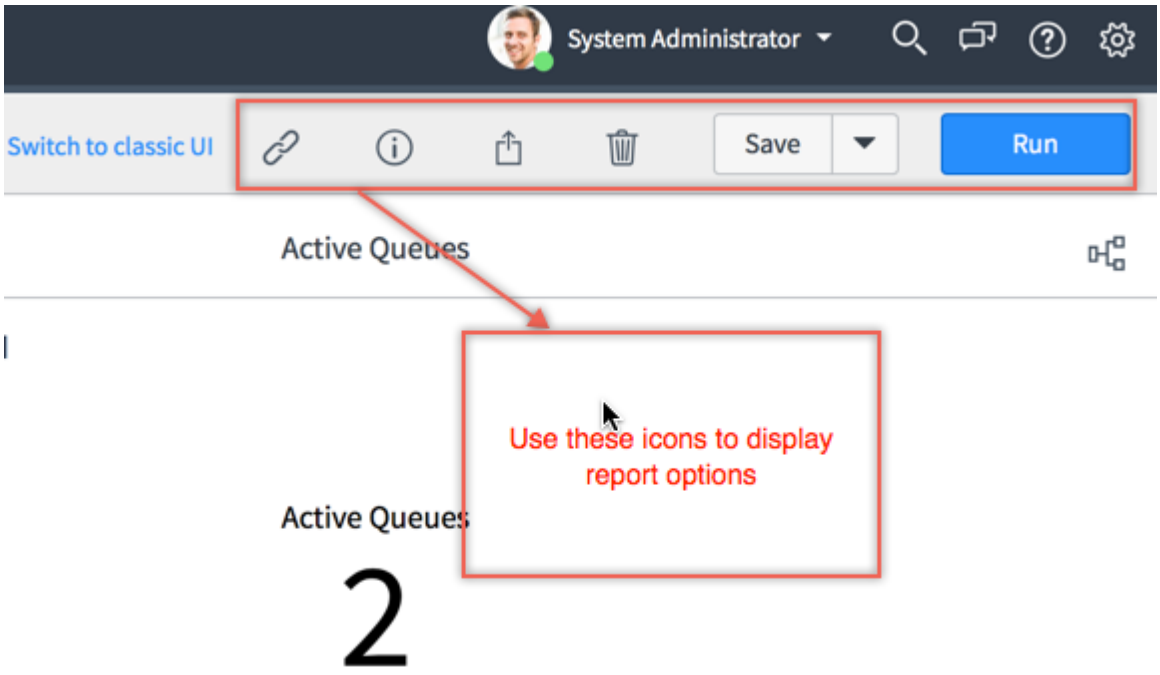
Hinweis:

Bei Netto neu Zurich Instanzen und Instanzen migriert zu Platform Analytics Experience, Reporting-Funktionalität wird durch Datenvisualisierungen ersetzt. Weitere Informationen finden Sie unter Datenvisualisierungen in Platform Analytics.

Alle Aktionen sind im Formular oben rechts, in den Listen **Speichern** und **Freigeben** sowie über die Schaltflächen **Info**, **Löschen** und **Ausführen** verfügbar. Die verfügbaren Berichtsoptionen variieren je nach Rolle des Benutzers, der mit dem Bericht arbeitet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Berichtsoptionen

Name	Beschreibung
Link ( )	Zeigt die URL eines gespeicherten Berichts an, die Sie in andere Dokumente kopieren können.
Info ( )	Zeigt allgemeine und statistische Informationen für den Bericht an. Zu den allgemeinen Informationen gehören die Basistabelle, der Typ, der Ersteller, die Benutzer, die Gruppen und das Datum der letzten Änderung des Berichts. Statistische Informationen umfassen, wann der Bericht zuletzt ausgeführt wurde, die Anzahl der Ausführungen und die Ausführungszeit.
Freigabe ( )	Zeigt mehrere Optionen zur Freigabe der Ausgabe des Berichts an.
Freigeben	Ermöglicht es Ihnen, die Sichtbarkeit des Berichts festzulegen. Die Optionen sind **Ich**, **Jeder** und **Gruppen und Benutzer**. Weitere Informationen zur Freigabe finden Sie unter Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei. Diese Option ist über das Symbol „Freigeben“ ( ).
Zeitplan	Erstellt einen Schedule zum Ausführen des Berichts. **Hinweis:** Sie können keinen Schedule für Kalenderberichte erstellen.
Zu Dashboard hinzufügen	Fügt den aktuellen Bericht einem Dashboard hinzu. Weitere Informationen zum Bearbeiten von Berichten und anderen Dashboard-Inhalten finden Sie unter Interaktive Dashboards bearbeiten.
PDF-Export	Erstellt ein PDF, das Sie herunterladen oder per E-Mail versenden können. Diese Option steht für Kalenderberichte nicht zur Verfügung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichtsoptionen (Fortsetzung)

Name	Beschreibung
	Hinweis: Drilldown-Berichte können nicht als PDF exportiert werden. Wenn Sie **PDF-Export** in einem Drilldown-Bericht auswählen, wird eine PDF-Datei des Berichts auf oberster Ebene erstellt.
Veröffentlichen	Erstellt eine URL für den Bericht und zeigt die URL über dem Berichtsformular an. Sie können diese URL per E-Mail senden, um den Bericht freizugeben.
Löschen	
Löschen ( )	Löscht den Bericht.
Speichern	
Speichern	Speichert Ihre Änderungen im Bericht und lässt das Formular geöffnet.
Aktualisieren	Speichert Ihre Änderungen im Bericht und kehrt zur Liste „Berichte“ zurück.
Einfügen	Dupliziert den Berichtsdatensatz, fügt ihn in die Liste „Berichte“ ein und öffnet die Liste „Berichte“. Verwenden Sie diese Option, um rasch einen Bericht zu erstellen, indem Sie Werte in einem vorhandenen Bericht ändern. Achten Sie darauf, dem neuen Bericht einen eindeutigen Namen zu geben.
Einfügen und bleiben	Dupliziert den Berichtsdatensatz, fügt ihn in die Liste „Berichte“ ein und öffnet den neuen Datensatz. Verwenden Sie diese Option, um rasch einen Bericht zu erstellen, indem Sie Werte in einem vorhandenen Bericht ändern. Achten Sie darauf, dem neuen Bericht einen eindeutigen Namen zu geben.
Als Datenquelle speichern	Öffnet das Fenster Neue Berichtsquelle erstellen, in dem Sie die Berichtsbedingungen als Berichtsquelle speichern können, die für andere Berichte wiederverwendet werden kann.
Ausführen	
Ausführen	Erstellt den Bericht basierend auf den Bedingungen und dem Layout, die bzw. das Sie auswählen.

Zugehörige Informationen

Berichte verwalten

Liste „Berichte“ anzeigen

Zeigen Sie eine Liste der Berichte an, und erstellen Sie Berichte aus der Liste „Berichte“.

Standardmäßige Plattform-Zugriffssteuerungslisten (ACLs) steuern den Zugriff auf Berichte in der Berichtsliste. Informationen zu den ACLs, die zum Steuern des Zugriffs auf Berichte verwendet werden, finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .

Hinweis: Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Visualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Weitere Informationen finden Sie unter Bibliothek für Datenvisualisierungen erkunden.

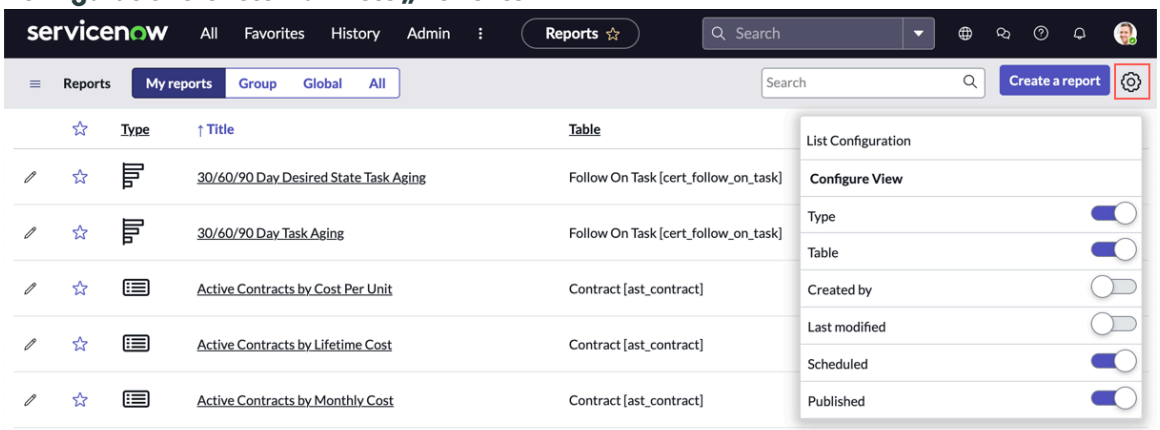
Sie können die Suchergebnisse mithilfe der standardmäßigen Berichtslistensteuerelemente sortieren und filtern, indem Sie Registerkarten, Spaltenüberschriften oder das Favoritensymbol (auswählen).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen** Zum Öffnen der Berichtsliste. Wählen Sie das Zahnradsymbol ( ) neben der Schaltfläche **Bericht erstellen**, um die in der Liste „Berichte“ angezeigten Spalten zu konfigurieren.

Konfigurationsfenster für Liste „Berichte“



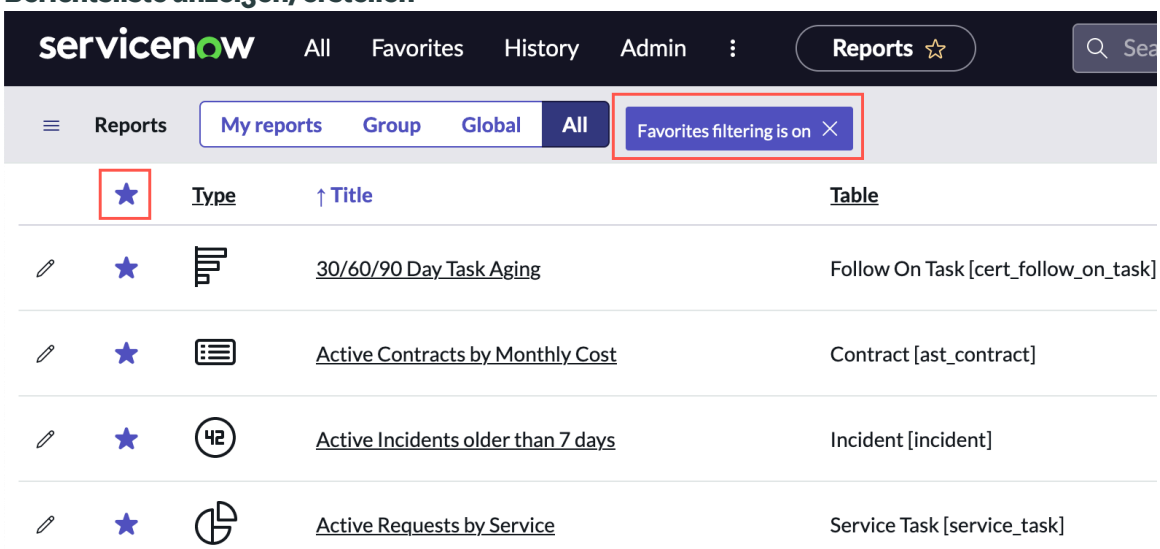
Sie können die Liste „Berichte“ mit den folgenden Registerkarten filtern:

Liste „Berichte“

Registerkarte	Beschreibung
Meine Berichte	Berichte, die Sie erstellt haben.
Gruppe	Berichte, die mit Ihnen und mit den Gruppen, in denen Sie Mitglied sind, geteilt wurden.
Global	Berichte, die für jeden verfügbar sind.
Alle	Alle Berichte, auf die Sie Zugriff haben („Global“, „Gruppe“ und „Meine Berichte“).

Wählen Sie das Sternsymbol ( ), um nur Ihre Favoriten in der Berichtsliste anzuzeigen. Wählen Sie das X neben aus **Favoritenfilterung ist aktiviert** Um alle Berichte anzuzeigen, die Sie anzeigen dürfen.

Berichtsliste anzeigen/erstellen



Wenn Sie über die Rollen „Report_admin“ oder „admin“ verfügen, werden diese Spalten auch in der Liste „Berichte“ angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Spalten

Spalte	Beschreibung
Geplant	Gibt an, dass die Ausführung des Berichts in der Zukunft geplant ist. Sie können regelmäßige E-Mails von Berichten planen.
Veröffentlicht	Wenn der Bericht veröffentlicht wird, wird in dieser Spalte ein Häkchen angezeigt ( ).

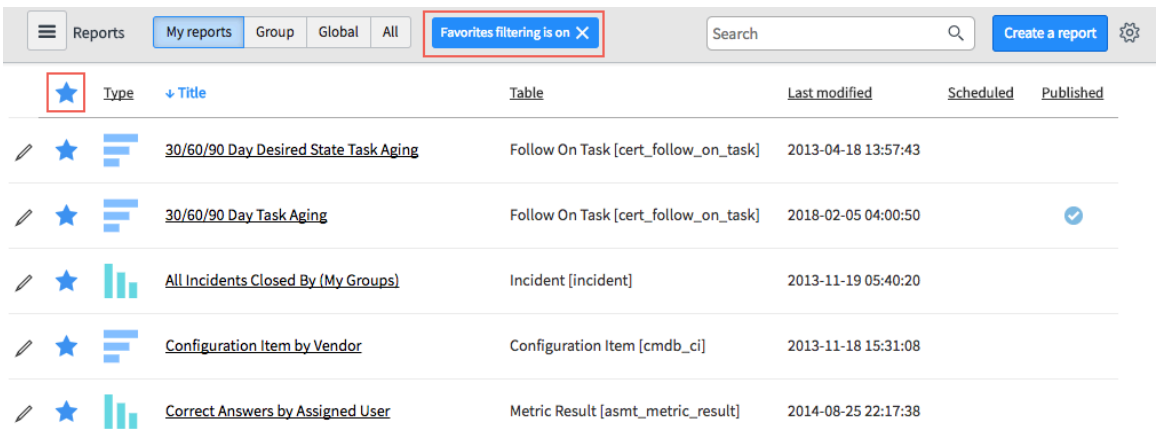
Bevorzugte Berichte werden angezeigt

Sie können entweder alle Berichte oder nur die als Favoriten markierten Berichte anzeigen. Berichte können sowohl automatisch als auch manuell als Favoriten gekennzeichnet werden.

Um zwischen der Anzeige nur der bevorzugten Berichte und der Anzeige aller Berichte zu wechseln, klicken Sie auf das Favoriten-Symbol ( ) in der Listenkopfzeile.

Hinweis: Favoritenfilterung wird beibehalten. Wenn Sie bei der letzten Anzeige der Liste „Berichte“ nur Favoriten angezeigt hatten, werden beim nächsten Mal nur Favoriten angezeigt. Klicken Sie auf das Favoriten-Symbol oder die Schaltfläche **Favoritenfilterung ist aktiviert**, um alle Berichte anzuzeigen, für deren Anzeige Sie in der gewählten Kategorie über die Rechte verfügen. Die Kategorie **Meine Berichte** ist standardmäßig ausgewählt, wenn Sie die Liste „Berichte“ öffnen.

Berichtsfavoriten



Ein Bericht wird automatisch als Favorit gekennzeichnet, wenn Sie ihn öffnen. Sie können einen Bericht manuell als Favoriten kennzeichnen, indem Sie auf das Sternsymbol neben dem Berichtstitel klicken.

Um die automatische Kennzeichnung von Berichten als Favoriten zu deaktivieren, deaktivieren Sie die Benutzereinstellung `glide.ui.nav.auto_favorite`. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendereinstellungen .

Berichtsbesitzer anzeigen

Berichtsbesitzer werden standardmäßig nicht in der Berichtsliste angezeigt, Sie können jedoch eine Spalte hinzufügen, um den Anwender anzuzeigen, der den Bericht erstellt hat. Normalerweise ist der Ersteller der Besitzer.

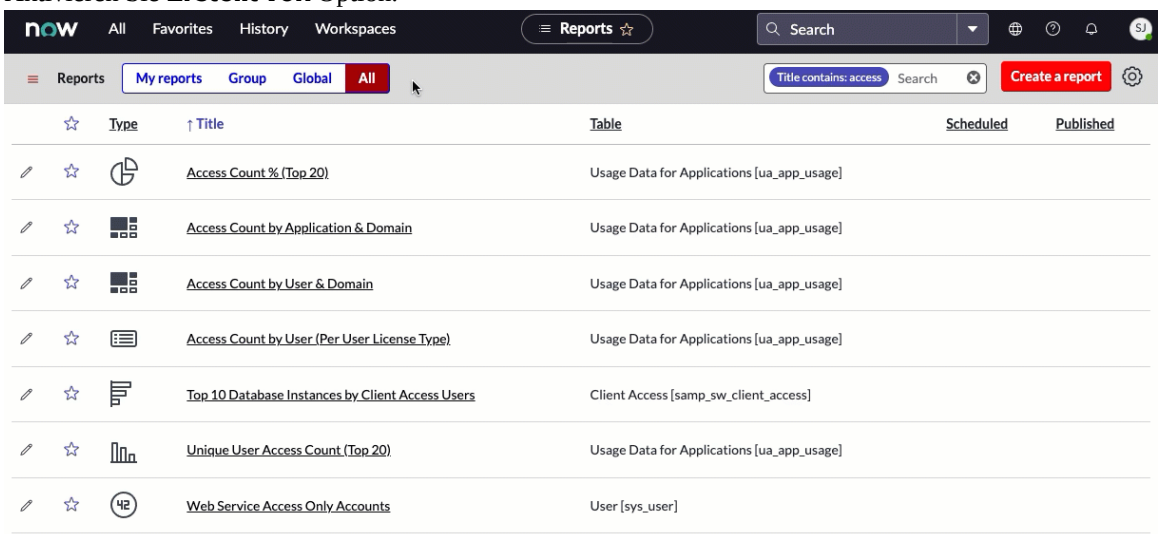
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an. Weitere Informationen finden Sie unter Bibliothek für Datenvisualisierungen erkunden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie Aus **Alle** Zum Anzeigen der vollständigen Liste der Berichte.
3. Wählen Sie das Zahnradsymbol aus Zum Anzeigen des Menüs „Listenkonfiguration“.
4. Aktivieren Sie **Erstellt von** Option.



URL-Parameter der Liste „Berichte“

Sie können der URL der Liste „Berichte“ Parameter hinzufügen, um die Liste vor dem Laden zu filtern.

Hinweis: Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an. Weitere Informationen finden Sie unter Bibliothek für Datenvisualisierungen erkunden.

URL-Struktur der Liste „Berichte“

Die URL-Struktur ist https://<instance-name>.service-now.com/report_home.do?<parameter_name>=<parameter-value>.

Die URL https://yourbusiness.service-now.com/report_home.do?jvar_selected_tab=MyReports gibt zum Beispiel die Liste „Berichte“ mit ausgewählter Registerkarte **Meine Berichte** zurück.

Parameter

Die folgenden Parameter sind für URLs der Liste „Berichte“ verfügbar:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Mögliche Werte
jvar_selected_tab	Zeigt die Liste „Berichte“ mit Auswahl der angegebenen Registerkarte an. Verwenden Sie diese Werte: • myReports • groupReports • globalReports • allReports
jvar_search_table	Filtern Sie in einer bestimmten Tabelle erstellte Berichte. Der Parameter jvar_search_table=incident zeigt zum Beispiel nur die Berichte an, die in der Incident-Tabelle erstellt wurden.
jvar_list_order_by	Sortiert die Liste nach einer der folgenden Spalten: • type • Titel • table • modificationDate • Geplant • Veröffentlicht • Erstellt von https://yourbusiness.service-now.com/report_home.do?jvar_list_order_by=table gibt zum Beispiel die Liste sortiert nach der Quelltabelle des Berichts zurück. **Hinweis:** Verwenden Sie jvar_list_sort_direction, um die Reihenfolge als aufsteigend oder absteigend anzugeben.
jvar_list_sort_direction	Gibt die Richtung der Sortierung an. • asc – Sortiert die Liste in aufsteigender Reihenfolge • desc – Sortiert die Liste in absteigender Reihenfolge
sysparm_reportquery	Filtert die Berichte mit Namen, die den angegebenen Wert enthalten. Z. B. gibt sysparm_reportquery=Active Berichte mit der Zeichenfolge Aktiv im Titel zurück.
jvar_search_created_by	Der Benutzer, der den Bericht erstellt hat. Z. B. gibt https://yourbusiness.service-now.com/report_home.do?

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Mögliche Werte
	jvar_selected_tab=allReports&jvar_search_created_by=itil die vom Benutzer mit dem Benutzernamen itil erstellten Berichte zurück.
sysparm_query	Ermöglicht das Filtern nach beliebigen Bedingungen im Format des Plattform-Condition-Builder. Zum Beispiel https://yourbusiness.service-now.com/report_home.do?sysparm_query=titleSTARTSWITHPRB&table!=incident. Weitere Informationen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Berichte kopieren

Benutzer, die keine eigenen globalen Berichte erstellen können, können einen globalen Bericht ändern und anschließend eine persönliche Version des Berichts speichern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, report_user, report_group, report_global, report_admin oder admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen globalen Bericht als Gruppenbericht oder persönlichen Bericht speichern, kopiert die Plattform den Bericht. Der Sicherheitsstatus des Berichts ändert sich nicht.

Hinweis:

- Wenn Sie einen persönlichen Bericht öffnen und als Gruppen- oder globalen Bericht speichern, wird nur der Sicherheitsstatus geändert. Der Bericht selbst wird nicht kopiert.
- Wenn Sie zum Kopieren eines Berichts **Einfügen und bleiben** auswählen, werden die Freigabeeinstellungen nicht in den neuen Bericht kopiert.

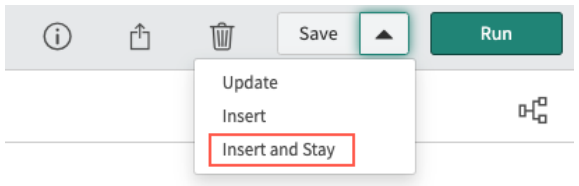
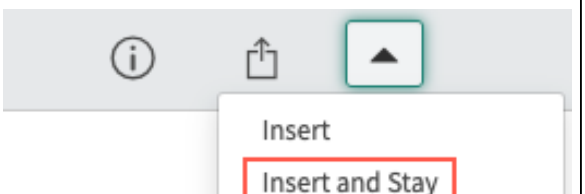
Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz eine neue ist Zurich Instanz oder migriert zur Platform Analytics-Experience, siehe Duplizieren Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
   Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie kopieren möchten.
3. Wählen Sie den Pfeil neben aus **Speichern** Schaltfläche oder neben dem Freigabesymbol ( ).
   Wenn Sie berechtigt sind, den Bericht zu ändern, wird angezeigt **Speichern** Schaltfläche. Der Pfeil wird nur angezeigt, wenn Sie nicht berechtigt sind, den ursprünglichen Bericht zu ändern.
4. Wählen Sie **Einfügen und bleiben**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit der Schaltfläche Speichern	Ohne die Schaltfläche „Speichern“
	

Mit der Aktion „Einfügen und beibehalten“ wird eine Kopie des Berichts erstellt, die Sie ändern können.

5. Ändern Sie den Bericht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Berichtstypen.
6. **Wahlweise:** Ändern Sie die Sichtbarkeit des Berichts.
   Klicken Sie oben rechts im Berichtsformular auf **Freigabe** Symbol ( ) Und auswählen **Freigeben** .

Zugehörige Informationen

Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei

Berichte löschen

Löschen Sie Berichte, die nicht mehr verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie müssen der Ersteller, ein Administrator oder eine Verwaltungsrolle eines Berichts sein, um ihn zu löschen. Wenn ein Bericht für Sie freigegeben wurde und Sie über keine Berichtsverwaltungsrolle verfügen, können Sie ihn nicht löschen.

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Löschen Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
   Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
2. Wählen Sie den zu löschenden Bericht aus.
3. Wenn der Bericht geöffnet wird, klicken Sie auf **Löschen** Symbol ( ).
4. Bestätigen Sie, dass Sie den Bericht löschen möchten.

Ergebnis

Der ausgewählte Bericht wird entfernt und ist nicht mehr zum Freigeben, Veröffentlichen oder Anzeigen verfügbar.

Zugehörige Informationen

Berichte verwalten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Löschen Sie mehrere Berichte

Löschen Sie mehrere Berichte, die nicht mehr verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie müssen der Ersteller, ein Administrator oder eine Verwaltungsrolle eines Berichts sein, um ihn zu löschen. Wenn ein Bericht für Sie freigegeben wurde und Sie keine Berichtsverwaltungsrolle haben, dürfen Sie ihn nicht löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Alle**an.
2. Aktivieren Sie die Felder neben den Berichten, die Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie im Menü Aktion für ausgewählte Zeilen die Option aus **Löschen** .
   Wenn Sie Berichte auswählen, die Sie nicht löschen dürfen, gibt das Menü an, dass eine kleinere Zahl gelöscht wird.
4. Bestätigen Sie, dass Sie den Bericht löschen möchten.

Ergebnis

Die ausgewählten Berichte werden entfernt und können nicht mehr freigegeben, veröffentlicht oder angezeigt werden.

Zugehörige Informationen

Berichte verwalten

Berichte verteilen

Verteilen Sie Berichte, um anderen Benutzern Geschäftsinformationen bereitzustellen.

Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen**an. Weitere Informationen finden Sie unter Bibliothek für Datenvisualisierungen erkunden.

Berichtszugriffssteuerung

Sie können steuern, wer Berichte sieht, indem Sie einen Sicherheitsstatus anwenden. Sie können Berichte erstellen, die:

- Global für alle Benutzer sichtbar sind
- Nur für Sie sichtbar sind, wenn Sie der Berichtersteller sind
- Für eine oder mehrere bestimmte Rollen sichtbar sind
- Für einen oder mehrere bestimmte Benutzer oder Gruppen sichtbar sind

Die Freigabe nach Benutzer, Gruppe oder Rolle ist die primäre Methode zum Freigeben von Berichten. Sie können Zugriffssteuerungslisten (ACLs) verwenden, um den Zugriff auf die zugrunde liegende Tabelle oder zu steuern *Datenbankansicht*Daten. Benutzer können Berichte anzeigen, wenn der Benutzer nicht über Zugriffsrechte für einen Datensatz in einer Datenquelle oder Quelltabelle eines Berichts verfügt. Sie können diesen Datensatz jedoch nicht in einer Listenansicht oder in einer Drilldown-Ansicht sehen. Datenbankansicht-Listenberichte erfordern, dass der berichtende Benutzer ACLs für die Zieldaten erfüllt, um Datensätze in der Liste anzuzeigen. Benutzer ohne ausreichende Berechtigungen sehen gefilterte Listenberichte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: ACLs für eine Tabelle werden basierend auf dieser Tabelle nicht an Datenbankansichten weitergegeben. Datenbankansichten erfordern separate ACLs.

Berichte, die zusammengefasste Daten wie Kreis- oder Balkenberichte enthalten, erfordern nicht, dass der Benutzer Zieltabellen-ACLs erfüllt, um den Bericht anzuzeigen. ACLs sind erforderlich für das Anzeigen der Liste der Datensätze, wenn Sie einen Teil einer Berichtsvisualisierung auswählen. Wenn Sie Zugriff auf einen Bericht, jedoch nicht auf einige seiner Datensätze haben, können Sie diese Datensätze nicht in einer Drilldown-Liste oder in einer Listenansicht der Daten im Bericht sehen. Sie sind jedoch in Visualisierungen von Daten enthalten.

Wenn ein Benutzer einen globalen Bericht als Gruppen- oder persönlichen Bericht speichert, kopiert die Plattform den Bericht, anstatt seinen Sicherheitsstatus zu ändern. Durch das Kopieren des Berichts können Benutzer, die keine eigenen globalen Berichte erstellen können, einen globalen Bericht ändern und anschließend eine persönliche Version des Berichts speichern.

Wenn ein Benutzer einen persönlichen Bericht öffnet und versucht, ihn als Gruppen- oder globalen Bericht zu speichern, wird der Sicherheitsstatus geändert und nicht der Bericht kopiert.

Zugehörige Informationen

ACL-Fehlerbehebungsreferenz

Verwalten von Rollen

Gruppen werden erstellt

Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei

Steuern Sie, welche Benutzer und Gruppen einen Bericht in ihrer Liste „Berichte“ sehen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_admin, Report_global oder Report_Group.

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz ein ist Zurich Release oder Migration zur Platform Analytics-Experience, siehe Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer.

Die folgenden Rollen können Berichte teilen:

Rolle	Berichtfreigabeberechtigungen
report_admin	Kann einen Bericht freigeben, der für den Benutzer, eine beliebige Gruppe oder jeden freigegeben ist. Diese Rolle kann freigeben für: • jeden Benutzer • jede Gruppe • jeder Report_admin kann auch Berichte bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Berichtfreigabeberechtigungen
report_global	• Kann einen Bericht freigeben, der für jeden freigegeben ist. Diese Rolle kann für jeden freigeben. • Kann keinen Bericht freigeben, der für den Benutzer oder eine Gruppe freigegeben ist. Der Anwender „Report_global“ kann auch Berichte bearbeiten, die für alle freigegeben sind.

report_group	• Kann einen Bericht freigeben, der für den Benutzer freigegeben ist, oder einen Bericht, der für eine Gruppe freigegeben ist, der der Benutzer angehört. Diese Rolle kann den Bericht freigeben für:
	  ○ jeden Benutzer
	  ○ jede Gruppe
	• Ein Bericht, der für alle oder für eine Gruppe freigegeben ist, zu der der Anwender nicht gehört, kann nicht freigegeben werden.
	
	Der Anwender „Report_Group“ kann Berichte bearbeiten, die für die Gruppen freigegeben sind, denen er angehört.

report_publisher	Keine Freigabeberechtigungen.
report_scheduler	Keine Freigabeberechtigungen.
report_user	Keine Freigabeberechtigungen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können steuern, wer Berichte sieht, indem Sie sie:

- Global für alle Benutzer sichtbar machen
- Nur für Sie sichtbar sind, wenn Sie der Berichtersteller sind
- Für einen oder mehrere bestimmte Benutzer sichtbar machen
- Für eine oder mehrere bestimmte Gruppen sichtbar machen

Hinweis: Die Berechtigungen eines Berichts können die Anzahl der Benutzer oder Gruppen einschränken, für die Sie einen Bericht freigeben können. Weitere Informationen finden Sie unter Berichterstellung mit ACL-Regeln beschränken.

Es ist nicht möglich, Bearbeitungsrechte für einen Bericht zu gewähren, wenn Sie ihn freigeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen** Und wählen Sie den Bericht aus, den Sie steuern möchten.
   Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
2. Klicken Sie oben rechts im Berichtsformular auf **Freigabe** Symbol ( ) Und auswählen **Freigeben** .
3. Füllen Sie im Dialogfeld „Freigabeeinstellungen“ die Felder aus, und klicken Sie auf **OK**.

Freigabeeinstellungen

Feld	Beschreibung
Sichtbar für	Benutzer, für die der Bericht verfügbar ist. Sie können die folgenden Optionen auswählen: ○ **Ich** Nur Sie können den Bericht anzeigen. Diese Option ist nur für die von Ihnen erstellten Berichte verfügbar. ○ **Jeder** Alle Benutzer können den Bericht anzeigen. Sie können jedoch erforderliche Rollen auswählen, und nur Anwender mit mindestens einer dieser Rollen können den Bericht anzeigen. ○ **Gruppen und Benutzer** Nur bestimmte Gruppen und Benutzer können den Bericht sehen. Die Option **Gruppen und Benutzer** ist für Benutzer mit der Rolle report_group sichtbar.
Erfordert Rolle	(Optional) Rollen aus der Tabelle „Rollen“ [sys_user_role]. Wenn Sie Rollen auswählen, muss ein Anwender mindestens eine davon haben, um den Bericht anzuzeigen. Wenn Sie keine Rolle auswählen, können alle Anwender den Bericht anzeigen. Sie können erforderliche Rollen nur für Berichte angeben, die andernfalls für alle sichtbar sind. Wenn Sie einen solchen Bericht so ändern, dass er für bestimmte Gruppen und Anwender freigegeben wird, gelten die erforderlichen Rollen nicht mehr.
Gruppen	Gruppen, deren Mitglieder zum Anzeigen des Berichts berechtigt sind. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Option **Gruppen und Benutzer** ausgewählt ist.
Anwender	Anwender, die zum Anzeigen des Berichts berechtigt sind. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Option **Gruppen und Benutzer** ausgewählt ist.

4. Klicken Sie auf **Freigabe** Symbol ( ) Und auswählen **Zu Dashboard hinzufügen** Oder **Veröffentlichen** .
5. Geben Sie das Dashboard frei, oder geben Sie die URL des veröffentlichten Berichts frei.
   Sie können die URL des veröffentlichten Berichts für alle Anwender, Rollen oder Gruppen freigeben, für die Sie den Bericht freigegeben haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie die Eigenschaft, um einen Bericht zu veröffentlichen `glide.report.published_reports.enabled`. Weitere Informationen finden Sie unter (Veraltet) Veröffentlichen Sie einen Bericht.

Die Personen, für die Sie den Bericht freigeben, müssen berechtigt sein, die Berichtsdaten anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards freigeben

Berichte verwalten

Planen Sie E-Mails von Core-UI-Berichten

Generieren und verteilen Sie geplante Berichte per E-Mail.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_Scheduler, Report_admin, admin

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Löschen Sie eine Visualisierung in Visualisierungs-Designer.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Geplante Berichte können im PDF-, CSV- oder XLS-Format verteilt werden. Grafische Berichte können im PNG- oder PDF-Format verteilt werden. Pivotberichte auf mehreren Ebenen können nur im PDF-Format geplant werden.

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Exportieren Sie eine Datenvisualisierung aus Visualisierungs-Designer.

Hinweis:

- Es ist nicht möglich, Kalender-, Karten- oder einzelne Punktzahlberichte zu planen. Sie können Pivot-Tabellenberichte nur planen, wenn das Plugin vorhanden ist `com.snc.whtp`lst aktiviert.
- Daten werden möglicherweise nicht in Berichten angezeigt, die von einer Person erstellt wurden, deren Anwenderaccount deaktiviert ist. Um sicherzustellen, dass die gewünschten Daten angezeigt werden, muss ein aktiver Anwender den geplanten Bericht neu erstellen.
- In Oracle DB-Instanzen werden geplante E-Mails nicht generiert, wenn die kombinierten Filterbedingungen im Bericht 4.000 Zeichen überschreiten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Geplante Berichte**an.
   Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Name des geplanten Berichts
Bericht	Verweis auf den Bericht, den Sie planen. Sie können das Suchsymbol verwenden  Um den Bericht zu suchen. **Hinweis:** Automatische E-Mail-Unterstützung ist für Kalender-, Karten- und Einzelpunktzahl-Berichte nicht verfügbar.
Anwender	Einzelne Anwender, die den Bericht zum geplanten Datum und zur geplanten Uhrzeit erhalten. Anwender müssen haben **Benachrichtigung** Auf festlegen **Aktiviert** In ihren Anwenderdatensätzen, um Berichte zu erhalten.
Gruppen	Gruppen, die den Bericht zum geplanten Datum und zur geplanten Uhrzeit erhalten.
E-Mail-Adressen	Kommagetrennte Liste von E-Mail-Adressen von Berichtsempfängern, die keine Anwender in Ihrer Instanz sind.
Anwendung	Name der bereichsbezogenen Anwendung, die den Bericht enthält. **Global** Wird angezeigt, wenn sich der Bericht im globalen Bereich befindet.
Aktiv	Wenn aktiv, werden geplante Berichte bereitgestellt.
Ausführen	Zeitintervall für die Ausführung der geplanten Aufgabe: ○ **Täglich**: Wird täglich zu einem bestimmten Zeitpunkt ausgeführt ○ **Tag und Monat im Jahr** : Wird jährlich an einem bestimmten Tag und Monat (z. B. 14. Juli) zu einer bestimmten Zeit ausgeführt. ○ **Tag in Woche im Monat im Jahr** : Wird jährlich an einem bestimmten Wochentag in einer bestimmten Woche eines bestimmten Monats (z. B. der zweite Montag im Oktober) zu einer bestimmten Zeit ausgeführt. ○ **Woche im Monat** : Wird monatlich während einer bestimmten Woche des Monats (z. B. die dritte Woche jedes Monats) an bestimmten Tagen und zu einer bestimmten Zeit ausgeführt. ○ **Wöchentlich**: Wird wöchentlich zu einer bestimmten Uhrzeit und an einem bestimmten Wochentag ausgeführt ○ **Monatlich**: Wird auf monatlicher Basis zu einer vorgegebenen Uhrzeit und an einem vorgegebenen Tag im Monat ausgeführt ○ **Regelmäßig**: Wird in einem vorgegebenen, sich wiederholenden Intervall ausgeführt ○ **Einmal**: Wird nur für ein einzelnes Vorkommen ausgeführt ○ **Bei Bedarf**: Wird bei Bedarf sofort ausgeführt ○ **Geschäftskalender: Eintragsbeginn**: Wird am Eintragsbeginndatum für den Geschäftskalender ausgeführt, den Sie im Feld **Geschäftskalender** auswählen. Eine regelmäßige Aufgabe wird für das Startdatum aller Geschäftseinträge ausgeführt, die Sie für den Geschäftskalender definiert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn der Geschäftskalender beispielsweise ein Geschäftsjahr darstellt und das Beginndatum jedes Eintrags ein Geschäftsmonat ist, wird die geplante Aufgabe am ersten Tag jedes Monats ausgeführt. ○ **Geschäftskalender: Eintragsende**: Wird am Enddatum für den Geschäftskalender ausgeführt, den Sie im Feld **Geschäftskalender** auswählen. Diese Auswahl wird auf dieselbe Weise ausgeführt wie **Geschäftskalender: Eintragsbeginn**, jedoch für die Enddaten der zugehörigen Geschäftskalendereinträge. **Hinweis:** Wenn Sie **Geschäftskalender: Eintragsbeginn** oder **Geschäftskalender: Eintragsende** auswählen, können Sie einen Offset-Faktor anwenden, um die Ausführung der Aufgabe vor oder nach der Zeitspanne des ausgewählten Geschäftskalenders zu planen. Wenn Sie einen Geschäftskalender auswählen und alle Geschäftskalenderbereiche in der Vergangenheit liegen, wird der Auftrag nie ausgeführt, da dies eine ungültige Konfiguration ist. Weitere Informationen finden Sie in den Feldern **Offsettyp** und **Offset**. Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Geschäftskalendern und zum Definieren von Geschäftskalendereinträgen finden Sie unter Geschäftskalender werden erstellt Und Definieren Sie Geschäftskalendereinträge .
Zeitzone	Zeitzone, die mit dem Eintrag im Feld **Zeit** verwendet werden soll, wenn Sie die Uhrzeit angeben, zu der die regelmäßige Aufgabe ausgeführt werden soll. Wählen Sie einen Zeitzoneneintrag aus: ○ **-Keine-**: Verwenden Sie die Standardzeitzone für den angemeldeten Benutzer, der die regelmäßige Aufgabe erstellt. Beispiel: Die geplante Aufgabe wird um 16:45 Uhr (US/Pacific Time) ausgeführt, wenn es sich um die zugewiesene Zeitzone des Anwenders handelt, und Sie geben ein 16:45 In **Zeit** Feld. ○ **Zeitzone des Systems verwenden**: Verwenden Sie die standardmäßige Systemzeitzone, die für die Instanz angegeben ist, in der sie ausgeführt wird. Die regelmäßige Aufgabe wird beispielsweise um 22:15 Uhr Londoner Zeit ausgeführt, wenn Europa/London die standardmäßige Systemzeitzone für die Instanz ist und Sie 22:15 in das Feld **Zeit** eingeben. ○ Tatsächliche Zeitzone. Beispiel: Die regelmäßige Aufgabe wird um 13:30 Uhr in der Zeitzone USA/Osten ausgeführt, wenn Sie **USA/Osten** auswählen und 13:30 in das Feld **Zeit** eingeben.
Zeit	Uhrzeit, zu der die geplante Aufgabe ausgeführt werden soll, ausgedrückt in Stunden, Minuten und Sekunden im 24-Stunden-Format. Mit der Auswahl, die Sie im Feld **Zeitzone** treffen, wird die Zeitzone für diesen Eintrag festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Tag	Tag, an dem die geplante Aufgabe ausgeführt werden soll ○ Wenn für **Ausführen** die Option **Wöchentlich** festgelegt ist, geben Sie den Wochentag an. Wählen Sie zum Beispiel „Mittwoch“ aus. ○ Wenn **Ausführen** auf **Monatlich** eingestellt ist, wählen Sie den Tag im Monat. Wählen Sie beispielsweise 25 für den 25. Tag des Monats aus. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Ausführen** die Option **Monatlich** oder **Wöchentlich** auswählen.
Wiederholungsintervall	Dauer des Wiederholungsintervalls für jede geplante Aufgabenausführung. Geben Sie die Dauer in Tagen, Stunden oder Minuten ein. Beispiel: ○ Um die regelmäßige Aufgabe alle vier Tage auszuführen, geben Sie in das Feld **Tage** den Wert 04 ein. ○ Um sie alle 26 Stunden auszuführen, geben Sie in das Feld **Stunden** den Wert 26 ein. ○ Wenn die regelmäßige Aufgabe in einem Intervall von 13:30:25 wiederholt werden soll, geben Sie in das Feld **Stunden** den Wert 13 ein. Geben Sie anschließend in die beiden nachstehenden unbeschrifteten Felder die Werte 30 und 25 ein.
Wird gestartet	Ermöglicht Ihnen, das Anfangsfenster zu definieren, zu dem Ihr Auftrag ausgeführt werden soll. Der Auftrag wird tatsächlich zu dem in angegebenen Zeitpunkt ausgeführt **Laufzeit** . Wählen Sie Datum und Uhrzeit des Kalenders aus. Die **Wird Gestartet** Feld wird nur angezeigt, wenn Sie eine der folgenden Optionen auswählen **Ausführen** Typen in **Ausführen** Feld: ○ **Täglich** ○ **Tag und Monat im Jahr** ○ **Tag in der Woche im Monat im Jahr** ○ **Monatlich** ○ **Einmal** ○ **In regelmäßigen Abständen** ○ **Woche des Monats** ○ **Wöchentlich** Für den Ausführungstyp **Regelmäßig** , **Wird Gestartet** Uhrzeit ist Datum und Uhrzeit der ersten Generierung geplanter Aufgaben.
Geschäftskalender	Geschäftskalendereintrag, den Sie verwenden, um das Start- oder Enddatum des Geschäftskalenders für die geplante Aufgabe zu bestimmen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Zeit** die Option **Business Entry: Start Date** (Geschäftseintrag: Startdatum) oder **Business Entry: End Date** (Geschäftseintrag: Enddatum) auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Offsettyp	Typ des Zeitversatzes, der auf den Geschäftskalender angewendet werden soll, den Sie für die Planung dieser Aufgabe ausgewählt haben: ○ **Vergangenheit**: Wenden Sie einen Offset-Faktor an, um die Ausführung der Aufgabe vor dem Beginn der Zeitspanne des ausgewählten Geschäftskalenders zu planen. ○ **Zukunft**: Wenden Sie einen Offset-Faktor an, um die Ausführung der Aufgabe nach dem Ende der Zeitspanne des ausgewählten Geschäftskalenders zu planen. ○ **--Keine--** : Wenden Sie bei der Planung dieses Auftrags keinen Zeitversatz an. Durch das Hinzufügen eines Offsetfaktors können Sie die Ausführung des Auftrags vor oder nach der offiziellen Zeitspanne planen, die im Geschäftskalender für die folgenden Anwendungsfälle definiert ist:
Offset	Zeitversatz (in Tagen, Stunden, Minuten und Sekunden), der auf den Geschäftskalender angewendet werden soll, den Sie für die Planung dieser Aufgabe ausgewählt haben. Wenn Sie beispielsweise so planen möchten, dass die Aufgabe drei Tage, 14 Stunden, 10 Minuten und 45 Sekunden vor dem Startdatum des Geschäftskalenders beginnt, gehen Sie folgendermaßen vor: ○ Wählen Sie im Feld **Offsettyp** die Option **Vergangenheit** aus. ○ Geben Sie in das Feld **Tage** den Wert **3** ein. ○ Geben Sie in das Feld **Stunden** die Werte **14**, **10** und **45** ein. Die Felder **Offset Days** (Offset-Tage) und **Stunden** werden nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Ausführen** die Option **Geschäftskalender: Eintragsbeginn** oder **Geschäftskalender: Eintragsende** auswählen und im Feld **Offsettyp** die Option **Vergangenheit** oder **Zukunft** auswählen.
Priorität	Numerische Priorität für die regelmäßige Aufgabe: ○ Legen Sie für wichtige Aufgaben einen Prioritätswert unter 100 fest. ○ Legen Sie für weniger wichtige Aufgaben einen Prioritätswert über 100 fest. ○ Wenn mindestens 70 Prozent aller geplanten Aufgaben sind **Überfällig** , Alle Aufträge, die mit einem Wert über 100 markiert sind, werden nicht ausgeführt.
Bedingt	Wenn diese Option aktiviert ist, geben Sie eine geskriptete Bedingung zum Generieren des Berichts an.
Auslassen, wenn keine Datensätze	Wenn diese Option aktiviert ist, werden leere Berichte nicht verteilt.
Bedingung	Ein bedingtes Skript, das bestimmt, ob eine geplante Aufgabe ausgeführt werden soll. Der letzte Ausdruck des Skripts muss einen booleschen Wert (true/false) ergeben. Dieses Textfeld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **Bedingungen verwenden** . Für weitere Informationen zu Skripts auf ServiceNow Plattform, siehe Skripts .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Warnung: Bedingte Skripts für geplante E-Mails werden in der Sandbox ausgeführt. Daher sind Funktionsdefinitionen nicht zulässig. Einige API-Aufrufe und Stichwörter sind ebenfalls nicht zulässig. Weitere Informationen finden Sie unter Skript-Sandbox-Eigenschaft .
Betreff	Text, der in der Betreffzeile der Verteilungs-E-Mail angezeigt wird.
Einführungsnachricht	(Optional) Fügen Sie dem Bericht eine Nachricht hinzu. Wenn der Berichtsausgabetyp eingebettetes PNG ist, ○ Verwenden Sie das Tag `${Report:png}` Im Nachrichtentext, um den Bericht in der Nachricht zu positionieren. Andernfalls wird der Bericht unten in der Nachricht angezeigt. ○ Verwenden Sie das Tag `${Report:include_with}` Zum Positionieren anderer in der E-Mail enthaltener Berichte. Andernfalls werden diese Berichte unten in der Nachricht angezeigt.
Typ	Berichtsausgabetyp. Grafische Berichte können PNG- oder PDF-Dateien sein. Listenberichte können PDF-, Excel- oder CSV-Dateien sein. Wählen Sie bei der Planung eines grafischen Berichts den Ausgabetyp aus **PDF** Oder **PDF-Querformat** Um die Diagrammrasterdaten einzubeziehen. Wählen Sie beim Planen eines Listenberichts den Ausgabetyp aus **Excel** Oder **CSV** . Wählen Sie Aus **Eingebettete PNG** Zum Einbetten der Berichtsvisualisierung in den Text der E-Mail. Große Bilder werden an die E-Mail angepasst. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Ausgabeformate für Berichte. **Hinweis:** Es ist nur möglich, Pivotberichte auf mehreren Ebenen in der PDF-Ausgabe zu planen.
Zip-Ausgabe	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Bericht als ZIP-Dateianhang an die E-Mail gesendet.
Einbeziehen mit	Mindestens ein zusätzlicher Bericht, der in die E-Mail aufgenommen werden soll. Es ist nicht möglich, die Berichte in der E-Mail zu bestellen. Sie können das Suchsymbol verwenden Um die zusätzlichen Berichte zu suchen.
Seitengröße (nur Pivotbericht auf mehreren Ebenen)	Wählen Sie die Größe A3, A4, Letter oder Legal aus. Wählen Sie aus, um eine andere Papiergröße anzugeben **Anwenderdefiniert** Und geben Sie ein **Seitenhöhe** Und **Seitenbreite** In Pixel.
Seitenhöhe (in Pixeln) (nur Pivotbericht auf mehreren Ebenen)	Wird angezeigt, wenn die **Seitengröße** auf **Benutzerdefiniert** eingestellt ist. Für nicht standardmäßige Papierformate multiplizieren Sie die Seitenhöhe in Zoll mit 72, und geben Sie den Wert in dieses Feld ein.
Seitenbreite (in Pixeln) (nur Pivotbericht auf mehreren Ebenen)	Wird angezeigt, wenn die **Seitengröße** auf **Benutzerdefiniert** eingestellt ist. Für nicht standardmäßige Papierformate multiplizieren Sie die Seitenbreite in Zoll mit 72, und geben Sie den Wert in dieses Feld ein.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Um einen geplanten E-Mail-Bericht zu bearbeiten, öffnen Sie ihn in der Liste „geplante Berichte“. Um einen Bericht zu löschen, löschen Sie seine Zeile aus der Liste „geplante Berichte“.

Berichtsausgabeformate

Sie können Berichte in bestimmten Ausgabeformaten exportieren. Sie können diese Berichte für den regelmäßigen Export einplanen.

Berichtsausgabeformate

Berichtsformat	Beschreibung
PDF	Generieren Sie ein PDF-Dokument im Hoch- oder Querformat. PDF-Berichte enthalten die Diagrammrasterdaten. Kartenberichte können nicht im PDF-Format exportiert werden. **Hinweis:** Um Pivot-Tabellen mit mehreren Ebenen als PDF zu exportieren, müssen Sie das Webkit-HTML-zu-PDF-Plugin (com.snc.whtp) aktivieren.
Excel	Die Berichtsvisualisierung wird als Microsoft Excel (XLS)-Tabelle exportiert.
PNG	Die Berichtsvisualisierung wird als PNG-Datei (Portable Network Graphic) exportiert. Siehe auch So Betten Sie Berichte als Bilder in eine geplante Berichts-E-Mail ein .
CSV	Berichtsvisualisierung als CSV-nur-Text-Datei (kommagetrennte Werte) exportiert.

Der Anwender „Ausführen als“ und E-Mails für geplante Berichte

Wenn Sie sich in einer domänengetrennten Instanz befinden, werden geplante Berichte mit den Berechtigungen des Anwenders „Ausführen als“ generiert.

Standardmäßig ist der Anwender, der den geplanten E-Mail-Bericht einrichtet, der Anwender „Ausführen als“. Beim Generieren der geplanten Berichte gelten der Domänenzugriff und die ACL-Berechtigungen „Report_View“ dieses Anwenders.

Wenn sich die Daten im geplanten Bericht von den erwarteten unterscheiden, ist der Anwender, der den geplanten Bericht eingerichtet hat, kein geeigneter „Ausführen als“-Anwender. Ein admin oder Report_admin kann einen anderen „Ausführen als“-Anwender angeben.

Warnung: Der Anwender „Ausführen als“ erfordert die entsprechende ACL-Berechtigung „Report_View“, um den Bericht zu planen. Beim Festlegen dieses Anwenders kann auch ein Sicherheitsrisiko auftreten. Erwägen Sie Beratung Kundenservice und Support Wenn Sie den Anwender „Ausführen als“ festlegen.

Zugehörige Informationen

Berichtsansichts-Zugriffskontrolle

Fügen Sie einem reaktionsfähigen Dashboard einen Bericht hinzu

Treffen Sie umsetzbare Entscheidungen schneller, indem Sie relevante Berichte und Widgets in einem Dashboard kombinieren. Das Navigieren zu einzelnen Berichten und Widgets ist zeitaufwendig und weniger effizient.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Jeder Anwender, der einen Bericht erstellen kann, kann ihn einem reaktionsfähigen Dashboard hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz eine neue ist Zurich Instanz oder migriert zur Platform Analytics-Experience, siehe Allgemeine Dashboard-Aufgaben im Inline-Editor.

Sehen Sie sich dieses sechsminütige Video an, um mehr über das Generieren von Berichten, das Erstellen von Berichten im Berichtsdesigner und das Freigeben und Planen von Berichten zu erfahren. Generierung von Berichten, Erstellen von Berichten im Berichtsdesigner sowie gemeinsame Nutzung und Planung von Berichten

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf das Symbol Freigeben ( ) Und auswählen **Zu Dashboard hinzufügen** .
4. Wählen Sie das **Dashboard** und die **Registerkarte** aus, zu der Sie den Bericht hinzufügen möchten.
5. Wählen Sie **Hinzufügen**.
   Das Widget wird an der obersten Position zum Dashboard hinzugefügt, und das Dashboard wird geöffnet.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Zum Verschieben oder Ändern der Größe des Widgets.

Exportieren Sie einen Bericht als PDF

Exportieren Sie einen Bericht als PDF, um ihn außerhalb von zu verwenden ServiceNow Instanz.

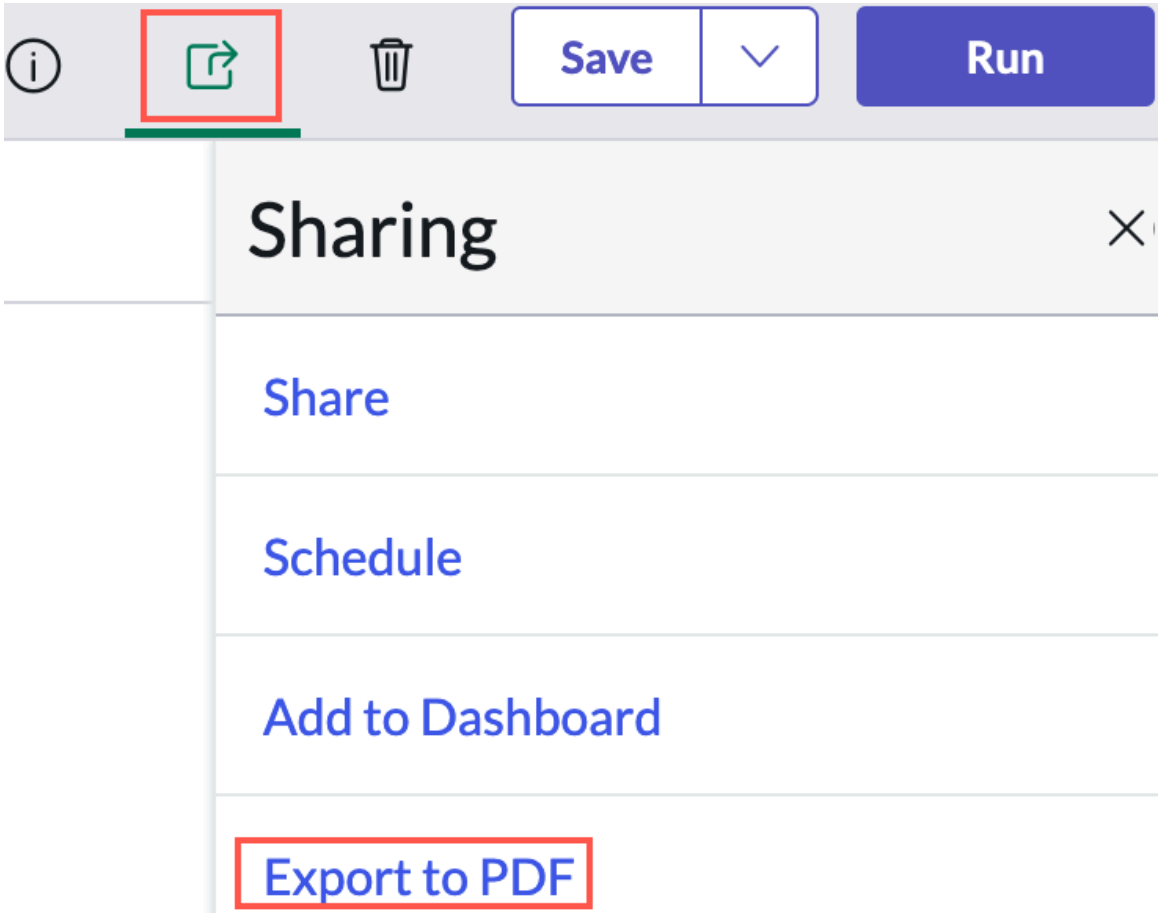
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, report_user, report_group, report_global, report_admin oder admin. Die Informationen im exportierten Bericht sind nur die Informationen, auf die Sie zugreifen können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen** Und wählen Sie den Bericht aus, den Sie exportieren möchten.
   Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics beides Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und befolgen Sie die Anweisungen im Thema Exportieren Sie eine Datenvisualisierung aus Visualisierungs-Designer.
2. Wählen Sie aus **Freigabe** Symbol ( ) Und wählen **Als PDF exportieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



a. Wählen Sie die Ausrichtung der PDF-Datei aus, **Hochformat** Oder **Querformat** .

b. Wählen Sie aus, ob die PDF-Datei generiert oder per E-Mail an einen Empfänger gesendet werden soll.

3. Wählen Sie die Liefermethode aus.

Wählen Sie Aus **Jetzt generieren** Um die PDF-Datei zu erstellen und einen Download zu erhalten.

Wählen Sie Aus **Als E-Mail senden** , Um die PDF-Datei an einen Empfänger zu senden. Informationen zum Planen der Bereitstellung eines exportierten Berichts an mehrere Adressen finden Sie unter Planen Sie E-Mails von Core-UI-Berichten.

4. Wählen Sie **Exportieren**.

Ergebnis

Wenn der Export abgeschlossen ist, wird entweder ein Download-Link oder eine Nachricht angezeigt, dass der Export an den Empfänger übermittelt wird.

(Veraltet) Veröffentlichen Sie einen Bericht

Veröffentlichen Sie einen Bericht, um eine URL zu erstellen, die jeder zum Zugriff auf den Bericht verwenden kann, einschließlich Personen, die keine Benutzer sind. Wenn jemand zur URL navigiert, wird der Bericht mit aktuellen Daten aus der Instanz generiert. Berichte sind verfügbar, bis die Veröffentlichung aufgehoben wurde.

Vorbereitungen

Gefahr: Diese Funktionalität ist standardmäßig deaktiviert, da das Risiko besteht, Daten nicht autorisierten Personen zugänglich zu machen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Damit diese Funktionalität verfügbar ist, die Systemeigenschaft *glide.report.published_reports.enabled*Muss auf festgelegt werden Wahr .

Erforderliche Rolle: Report_Publisher, Report_admin oder admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt Einschränkungen dafür, was Anwender sehen, wenn sie der Veröffentlichungs-URL für einen Bericht folgen.

- Daten, die als grafischer Bericht angezeigt werden und nicht durch Business-Regeln beschränkt sind, sind in veröffentlichten Berichten immer sichtbar. Unter grafischen Berichten versteht man alle Berichte mit Ausnahme von Listenberichten.
- Lese-ACLs regeln den Inhalt von Listenberichten. Benutzer können keine Datensätze sehen, auf die sie keinen Zugriff haben.
- Bei öffentlichen Rollen mit Zugriff auf einen veröffentlichten Bericht wird möglicherweise eine kleinere Teilmenge der ursprünglichen Daten im Bericht angezeigt, wenn sie nicht angemeldet sind. Hilfe beim Lösen veröffentlichter Berichte, die nicht alle erwarteten Daten anzeigen, finden Sie unter KB-artikel KB0736982 .

Benutzer mit der Rolle admin oder report_admin können sehen, ob ein Bericht veröffentlicht wurde. Navigieren zu **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**, Öffnen Sie den Bericht, und klicken Sie auf **Freigabe** Symbol ( ). Wenn das Menü „Freigabe“ über die Option **Veröffentlichen** verfügt, wurde der Bericht noch nicht veröffentlicht. Wenn das Menü „Freigabe“ über die Option **Veröffentlichung rückgängig machen** verfügt, wurde der Bericht veröffentlicht.

Hinweis: Um einen Bericht nur für angemeldete Anwender verfügbar zu machen, legen Sie ihn fest **Freigabe** Wird auf festgelegt **Jeder** , Aber veröffentlichen Sie es nicht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Klicken Sie auf den Bericht, den Sie veröffentlichen möchten.
3. Klicken Sie oben rechts im Berichtsformular auf **Freigabe** Symbol ( ) Und auswählen **Veröffentlichen** .

   Ein Linksymbol ( ) Wird mit der Meldung „Berichtsoptionssymbole“ angezeigt. Klicken Sie auf dieses Symbol, um einen Link zum veröffentlichten Bericht anzuzeigen. Dieser Link ist verfügbar, solange der Bericht veröffentlicht ist.

   Hinweis: Business-Regeln können sich darauf auswirken, wie Datensätze für öffentliche Berichte erfasst werden.

Veröffentlichung von Berichten aufheben

Veröffentlichte Berichte sind solange unter der veröffentlichten URL verfügbar, bis Sie die Veröffentlichung aufheben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sowohl Report_Publisher als auch Report_user, Report_admin oder admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, dessen Veröffentlichung Sie aufheben möchten.
3. Klicken Sie oben rechts im Berichtsformular auf **Freigabe** Symbol ( ) Und auswählen **Veröffentlichung Rückgängig Machen** .

Ergebnis

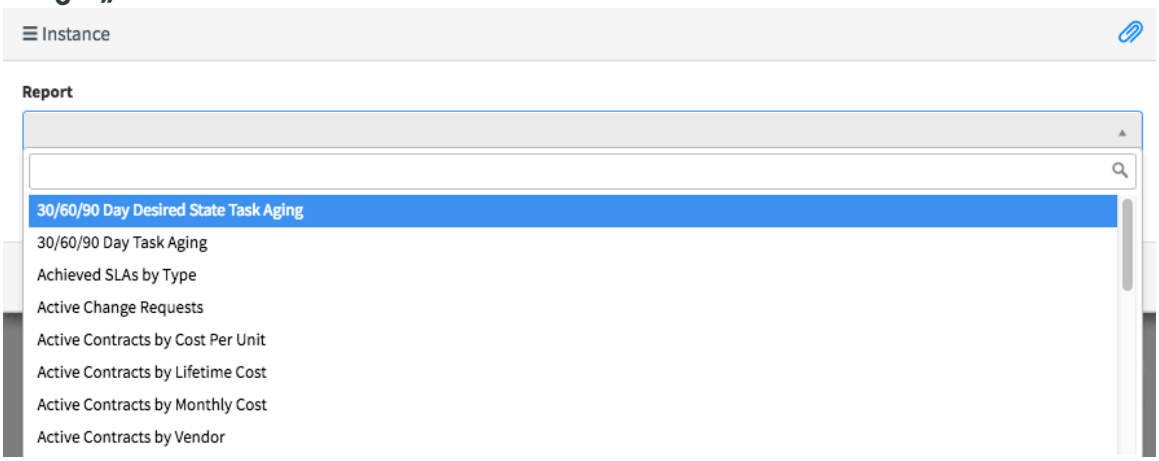
Der Bericht wird nicht mehr veröffentlicht, und das Linksymbol ( ) Wird aus dem Berichtsdesigner für den nicht veröffentlichten Bericht entfernt.

Berichte im Service Portal

Zeigen Sie Berichte über das Service Portal an.

Wenn Sie ein Portal bearbeiten, fügen Sie das Widget **Bericht** hinzu. Verwenden Sie die Widget-Optionen, um einen Bericht anzugeben, der im Service Portal angezeigt werden soll, und anzugeben, ob der Titel des Berichts angezeigt werden soll.

Widget „Bericht“



Mit dem Widget „Bericht“ können Sie alle Berichtstypen in Ihrem Portal anzeigen, mit Ausnahme von Listenberichten. Verwenden Sie Widget „Einfache Liste“ Stattdessen.

Aktivieren Sie das Plugin „Performance Analytics and Reporting – Serviceportal-Widgets“

Sie können das Plugin für Service Portal-Widgets für Performance Analytics and Reporting (com.snc.pa.sp.widget) aktivieren, wenn Sie die Administratorrolle besitzen. Dieses Plugin enthält Demodaten und aktiviert zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin für Service Portal-Widgets aktiviert zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Plugins für Performance Analytics und Reporting – Serviceportal-Widgets

Plugin	Beschreibung
Serviceportal	Service Portal-Kernfunktion.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins für Performance Analytics und Reporting – Serviceportal-Widgets (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
[com.glide.service-portal]	

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.
3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

   Hinweis: Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

   Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt. Informationen zu den mit einem Plugin installierten Komponenten finden Sie unter Suchen Sie Komponenten, die mit einer Anwendung installiert sind .

Zugehörige Informationen

Liste der Plugins

Berichtstypen

Informieren Sie sich über die verschiedenen Arten von Berichten, die Sie erstellen können, sowie wann und wie Sie sie erstellen.

Sehen Sie sich dieses vierminütige Video an, um zu erfahren, wie Sie eine Berichtsvisualisierung erstellen und konfigurieren.

https://player.vimeo.com/video/1107907024?h=7e0f8fc448&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Sie können die folgenden Arten von Berichten nach Kategorien geordnet generieren:

- Balkenberichte ermöglichen es Ihnen, Punktzahlen über Datendimensionen hinweg zu vergleichen.
- Kreis- und Ringberichte Visualisieren Sie die Beziehung zwischen den Teilen und dem gesamten Datensatz mit einer einzigen runden Form.
- Zeitreihenberichte visualisieren Daten im Laufe der Zeit. Zusätzlich zu Daten aus Ihren Instanzen und importierten Datenquellen können Sie auch MetricBase-Daten in Zeitreihenberichten verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase-Anwendung .
- Mehrdimensionale Berichte visualisieren Daten mehrerer Dimensionen in einer einzelnen Tabelle oder einem einzelnen Diagramm.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Punktzahlen visualisieren einzelne Datenpunkte entweder über Bereiche hinweg oder als einzelnen Wert.
- Statistische Berichte visualisieren Daten mit statistischen Werten, wie Medianen und Mittelwerten.
- Andere Berichte beinhalten Kalender, Karten und Listen.

Um einen Bericht zu generieren, können Sie im Berichtsdesigner auch Natural Language Query (NLQ) verwenden. Schreiben Sie einfach eine Frage in das NLQ-Feld, und der Berichtsdesigner generiert einen Bericht des entsprechenden Typs.

Balkenberichte

	Bericht	Beschreibung
	Berichte zu vertikalen und horizontalen Balken	Zeigt vertikale oder horizontale Balken an, deren Länge proportional zu den dargestellten Werten ist.
	Pareto-Berichte	Kombiniert Balken- und Linienberichte, um die wichtigsten Faktoren in einer Vielzahl von Faktoren zu identifizieren.
	Histogrammberichte	Bietet eine visuelle Interpretation von numerischen Daten durch Angabe der Anzahl der Datenpunkte, die innerhalb eines Wertebereichs liegen.

Kreis- und Ringberichte

	Bericht	Beschreibung
	Kreisdiagramme	Zeigt, wie sich einzelne Datenelemente auf das Ganze beziehen, indem ein Kreis verwendet wird, um das Ganze darzustellen.
	Ring-Berichte	Zeigt, wie sich einzelne Datenelemente auf das Ganze beziehen, indem eine Ringform verwendet wird, um das Ganze darzustellen.
	Symbol für Halbring-Bericht	Zeigt, wie sich einzelne Datenelemente auf das Ganze beziehen, indem eine Halbringform verwendet wird, um das Ganze darzustellen. Ein Halbring-Bericht verwendet einen halbierten Ring, um das Ganze darzustellen.

Zeitreihen-Berichte

	Bericht	Beschreibung
	Spaltenberichte	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem sie als proportionale vertikale Spalten angezeigt werden.
	Linienberichte	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit geraden Linien verbunden wird.
	Stufenlinienberichte	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit horizontalen und vertikalen Linien verbunden wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihen-Berichte (Fortsetzung)

	Bericht	Beschreibung
	Flächenberichte	Ähnelt einem Liniendiagramm, aber der Bereich zwischen der Achse und der Linie wird üblicherweise mit Farben hervorgehoben.
	Spline-Berichte	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit einer angepassten Kurve durch die Datenpunkte verbunden wird. Mit Spline-Berichten können Sie eine begrenzte Menge bekannter Datenpunkte und ungefährer intervenierender Werte verwenden.

Mehrdimensionale Berichte

	Bericht	Beschreibung
	Pivot-Tabellen mit mehreren Ebenen	Zeigt zusammengefasste Daten aufgeschlüsselt durch mehrere Metriken in einem einzelnen Diagramm an.
	Heatmap-Berichte	Zeigt zusammengefasste Daten in einer Matrix unter Verwendung von Farben an, um unterschiedliche Werte darzustellen.
	Blasenberichte	Zeigt mehrere Metriken in einem einzelnen Diagramm an.

Punktzahlen

	Bericht	Beschreibung
	Tachometer-Berichte	Zeigt einen Überblick über die Zählung eines Indikators zum aktuellen Zeitpunkt in Form eines Rundenzählers.
	Skala-Berichte	Zeigt eine Übersicht über die Anzahl eines Indikators, den Sie in einem Halbring messen möchten. Der Teil, in dem Punktzahlen angezeigt werden, ist mit einer Farbe gefüllt.
	Einzel-Punktzahl-Bericht	Zeigt einen einzigen, zusammengefassten Wert an, der für Ihr Business wichtig ist.

Visualisierungen zur statistischen Analyse

	Bericht	Beschreibung
	Kontrollberichte	Zeigt Daten als eine Reihe von verbundenen Punkten an, um festzustellen, ob sich ein Geschäftsprozess in einem Status statistischer Kontrolle befindet, und um Ausreißer zu identifizieren. (Gefunden im Abschnitt „Andere Berichte“.)
	Trendberichte	Zeigt an, wie sich der Wert eines oder mehrerer Elemente im Laufe der Zeit ändert. Die Werte entlang der horizontalen Achse des Trendberichts repräsentieren die Zeitmessung. Die Werte auf der vertikalen Achse repräsentieren die Änderungen an den überwachten Elementen. Die Trendlinie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierungen zur statistischen Analyse (Fortsetzung)

	Bericht	Beschreibung
		oder -kurve zeigt ein allgemeines Änderungsmuster. (Gefunden im Abschnitt „Andere Berichte“.)
	Boxberichte	Zeigt die Verteilung von Werten in einem Datensatz, der statistische Mittelwerte hervorhebt. (Gefunden im Abschnitt „Andere Berichte“.)
	Trendbox-Berichte	Zeigt die Verteilung von Werten in einem Datensatz, die statistische Mittelwerte für eine festgelegte Zeitdauer hervorhebt. (Gefunden im Abschnitt „Andere Berichte“.)

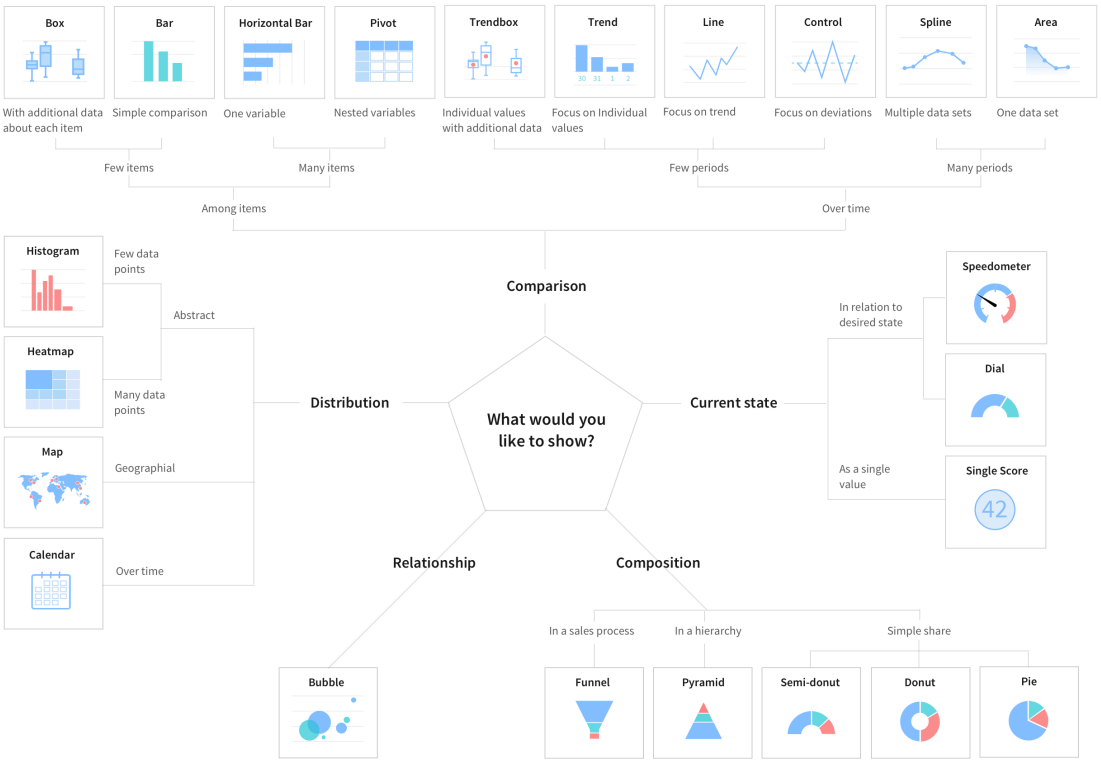
Andere Berichte

	Bericht	Beschreibung
	Trichterberichte	Zeigt Werte als progressiv abnehmende Proportionen an. Die Größe jedes Abschnitts entspricht dem Prozentsatz der Summe aller Werte.
	Listenberichte	Zeigt Daten in Form einer erweiterbaren Liste ähnlich einer standardmäßigen ServiceNow Listenkomponente an.
	Kalenderberichte	Zeigt datengesteuerte Ereignisse in einem Kalenderformat an.
	Kartenberichte	Zeigt Daten auf einem geografischen Kartenbild an.
	Pivot-Tabellen	Fasst Daten aus einer Tabelle zusammen, um die Quelle der zusammengefassten Daten anzuzeigen. Diese Funktionalität ist in Pivotberichte auf mehreren Ebenenerweitert.
	Pyramidenberichte	Visualisiert eine Variante eines Balkenberichts, der Pyramidenabschnitte anstelle von Rechtecken verwendet. (Gefunden im Abschnitt „Andere Berichte“.)

Berichtstyp auswählen

Wählen Sie einen Berichtstyp auf der Grundlage der Story, die Sie mit den Daten erzählen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Flächen- und Spline-Berichte

Flächenberichte zeigen Trends für verwandte Attribute im Zeitverlauf. Spline-Berichte zeigen an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von bekannten Datenpunkten mit einer Kurve verbunden werden, die den Trend über einzelne Datenpunkte betont.

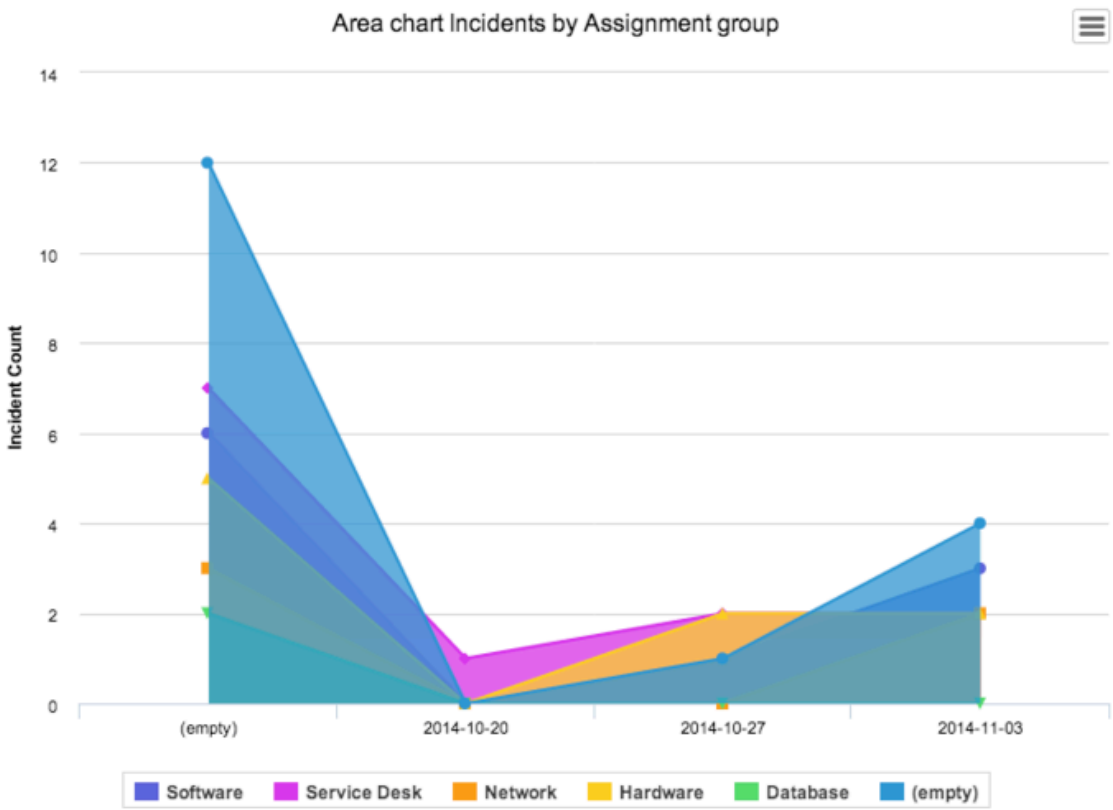
Sie können beispielsweise einen Flächen- oder Spline-Bericht für Incident-Zählungen erstellen, um zu zeigen, wie sich die Anzahl der Incidents im Laufe der Zeit ändert. Die Incident-Anzahl steigt oft in den ersten Monaten nach der Bereitstellung eines Produktupgrades an. Im Laufe der Zeit nimmt die Anzahl der gemeldeten Incidents ab, da sich die Benutzer an die Änderungen des Produkts gewöhnt haben.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Anwendungsfälle für verschiedene Zeitreihenvisualisierungstypen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flächenberichte



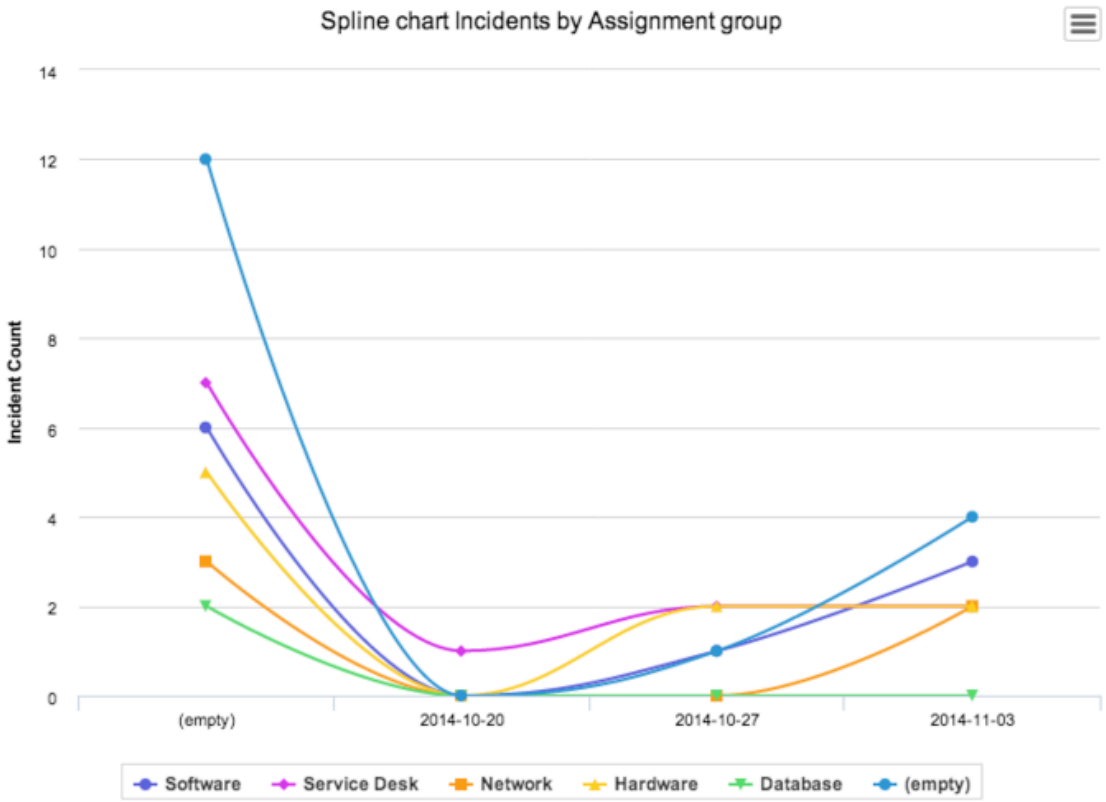
Hinweis:

Wenn sich die Abschnitte eines Flächenberichts mit mehreren Datensätzen überschneiden, ist es nicht möglich, einen Drilldown in die verschiedenen Abschnitte durchzuführen. Um einen Drilldown auszuführen, klicken Sie auf Elemente in der Legende, um sie aus dem Bericht zu löschen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spline-Bericht



Hinweis: Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen-Berichte für Mobilgeräte und Dashboard-Vorschau für Mobile .

Flächen- oder Spline-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Flächen- oder Splinebericht, um Trends für verwandte Attribute im Zeitverlauf anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Für einen Anwendungsfall eines Bereichsberichts Beispiel für Zeitreihendaten-Visualisierung.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.

3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Fläche** oder **Spline** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
Kalender	Kalender, der die Basis für die Zeitreihen im Bericht ist. Wählen Sie entweder den Standardkalender oder einen aus Anwenderdefinierter Geschäftskalender .
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben. **Hinweis:** Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Prozentrechnung	Methode zur Berechnung von Prozentsätzen. Der Prozentsatz wird angezeigt, wenn Sie auf ein Berichtssegment zeigen, z. B. einen Balken in einem Balkenbericht. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Zusammenfassung** auf **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** festgelegt ist. ○ **Zusammenfassung nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Auswahl im Feld **Zusammenfassung**. Nur Daten, die im Bericht angezeigt werden, werden zur Berechnung des Prozentsatzes verwendet. Beispiel: Ein Bericht zeigt Vermögenswerte nach Abteilung, **Zusammenfassung** ist auf **Summe** festgelegt, und der Prozentsatz wird mithilfe der Zusammenfassung berechnet. Wenn die Gesamtkosten für Vermögenswerte 100.000 USD und die Kosten für Vermögenswerte für den Kundensupport 10.000 USD betragen, beträgt der Prozentsatz für den Kundensupport 10 %. ○ **Datensatzzähler nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Gesamtzahl der Datensätze im Datensatz. Beispiel: Ein Bericht zeigt Incidents nach Priorität. Von 500 Incident-Datensätzen haben 200 eine niedrige Priorität. Der Prozentsatz für den Abschnitt mit niedriger Priorität beträgt 40%.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

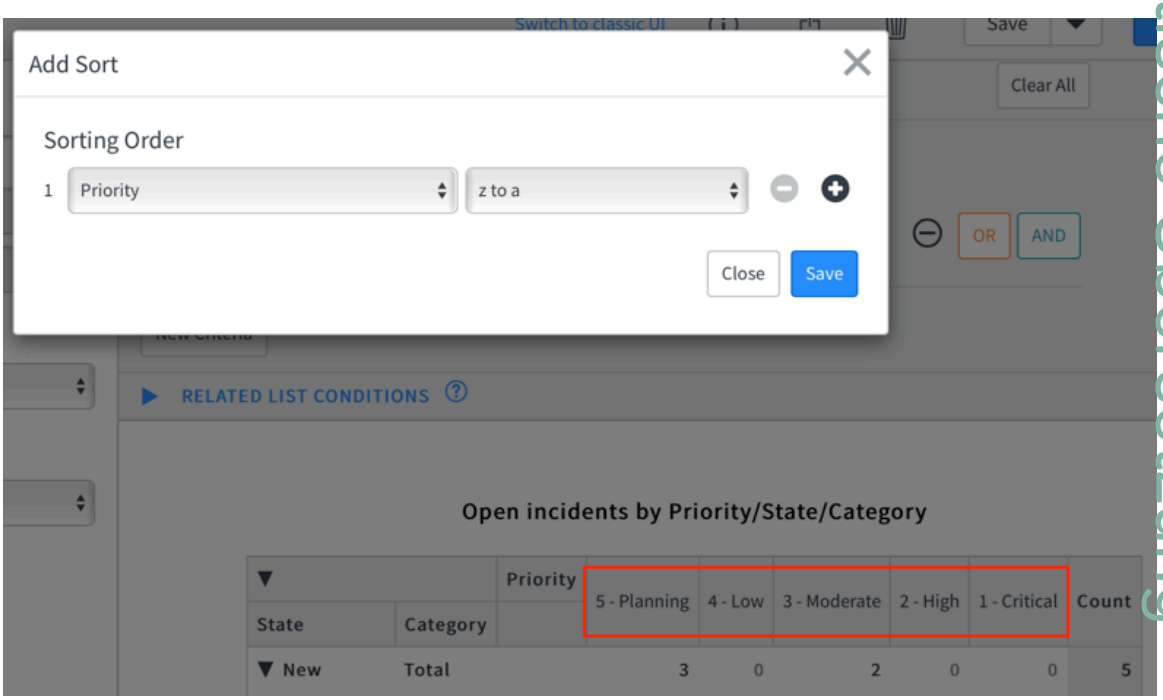
Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



9. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus () Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus (), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Flächen- oder Spline-Berichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht gruppieren oder stapeln, wird **Eine Farbe verwenden** automatisch ausgewählt. Wählen Sie in diesem Fall eine einzelne vordefinierte Systemfarbe aus. Wenn Sie den Bericht gruppieren oder stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol (), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.

Automatische Übersetzung

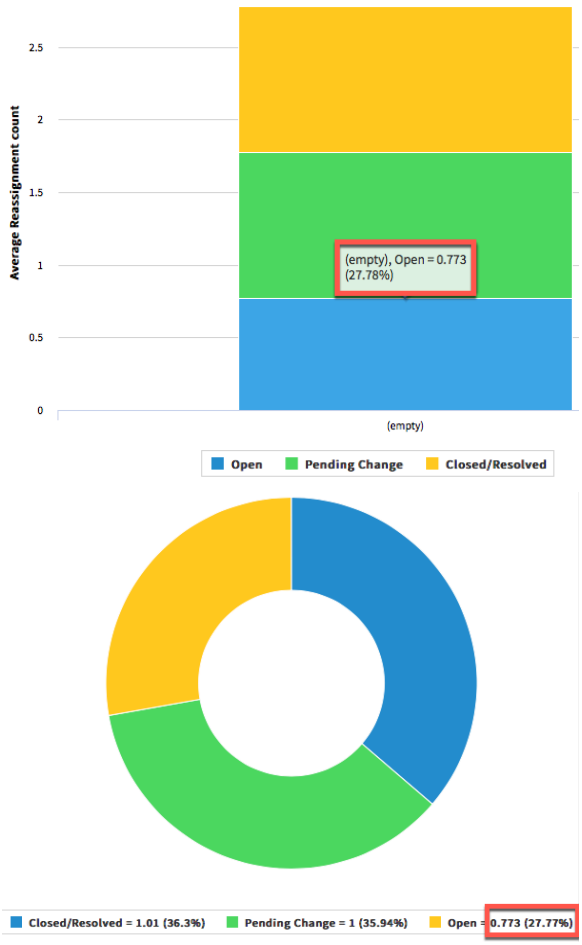
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol (), um eine Option aus der Liste **Diagrammfarbschemas** oder **Farbdefinitionen** zu wählen.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen.
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
NULL darf nicht als Null dargestellt werden.	Checkbox, um anzugeben, ob fehlende Datenpunkte durch den Wert null ersetzt werden sollen. Dieses Feld ist beim Erstellen oder Bearbeiten von Zeitreihenberichten verfügbar (nur Bereichs-, Spline-, Linien- und Schrittlinienberichte), die mehrere Datensätze enthalten, und beim Erstellen oder Bearbeiten von Datensätzen innerhalb der entsprechenden Zeitreihenberichte. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Daten im Bericht nach „Anzahl“ oder „Count Distinct“ gruppiert oder zusammengefasst werden. Wenn diese Option ausgewählt ist, zeigt der Bericht möglicherweise Lücken an, wo keine Daten vorhanden sind. **Hinweis:** Diese Eigenschaft kann nicht ausgewählt werden, wenn die Quelle MetricBase ist.
Markierung anzeigen	Aktivieren Sie die Option, um an jedem Datenpunkt ein Symbol anzuzeigen.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.
Titel	Titel für die Achse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar. **Hinweis:** • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ◦ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ◦ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
Aufgabe	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ○ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ○ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Berichte zu vertikalen und horizontalen Balken

Vertikale und horizontale Balkenberichte vergleichen einzelne oder aggregierte Punktzahlen über Datendimensionen hinweg. Berichtsspalten für vertikale Balken stammen auf der x-Achse, und Berichtsspalten für horizontale Balken auf der y-Achse.

Balkenberichte zeigen Daten in einem horizontalen oder vertikalen Balkenformat an, wobei jeder Balken eine bestimmte Kategorie von Daten darstellt. Ein Balkenbericht kann eine einzelne Farbe verwenden, um alle Datenkategorien darzustellen, oder eine andere Farbe für jede Kategorie.

Hinweis: Berichte mit vertikalen Balken werden auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Balkenberichte für Mobilgeräte und Dashboard-Vorschau für Mobile .

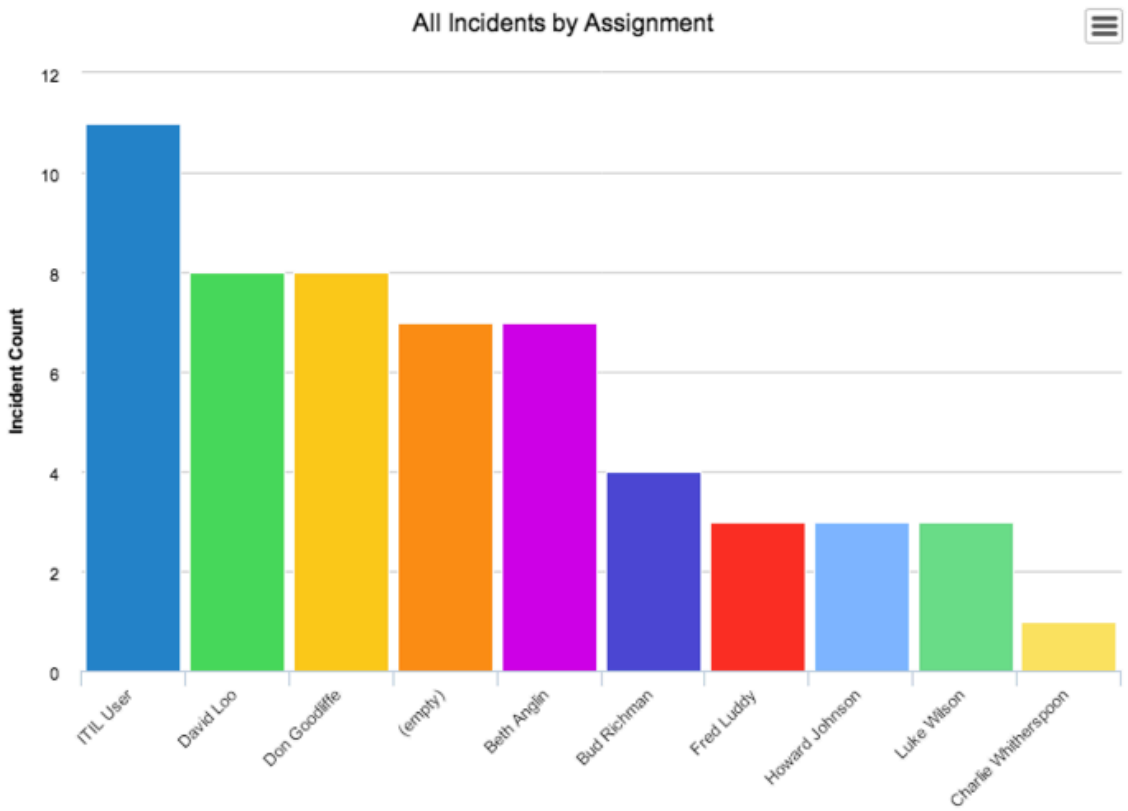
Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine horizontale oder vertikale Balkendatenvisualisierung.

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für einen Balkenbericht, der separate Datenkategorien anzeigt. Der Bericht enthält Daten aus der Tabelle „Incident“ [incident] für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

alle Incidents, die bis zu dem Zeitpunkt aufgezeichnet wurden, an dem der Bericht generiert wurde.

Balkenbericht

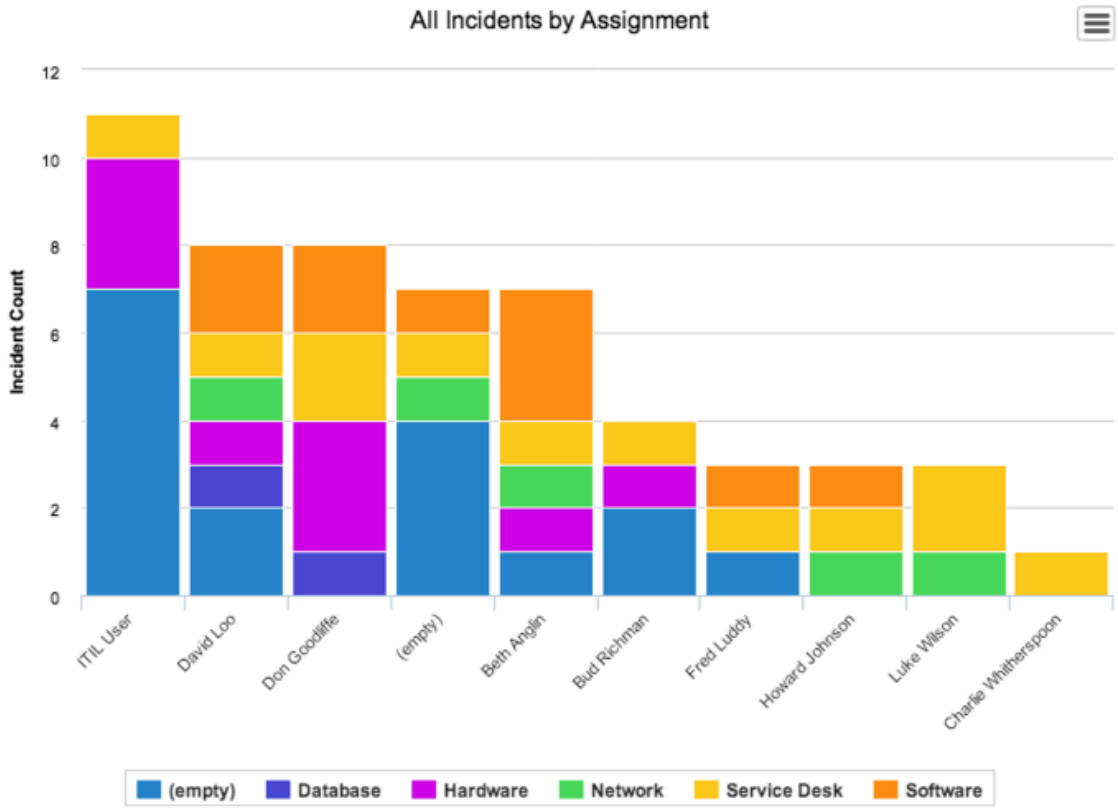


Sie können den Balkenbericht so konfigurieren, dass er Daten stapelt oder die Maßeinheiten der Balken ändern. Gestapelte Balkenberichte zeigen die Teile an, die zur Gesamtsumme beitragen. Die folgende Abbildung zeigt einen Balkenbericht mit der Anzahl der Incidents, die jedem Benutzer zugewiesen sind. Er ist auch gestapelt, um anzuzeigen, wie viele der Incidents aus jeder Incident-Kategorie stammen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gestapelter Balkenbericht



Balkenberichte erstellen

Mit Balkenberichten können Sie Informationen in Segmenten anzeigen, die proportional zu den von ihnen repräsentierten Werten sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Balken** oder **Horizontaler Balken** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Stapeln nach	Teilen Sie jeden Balken anhand der Werte in diesem Feld auf. Informationen zum Stapeln nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*. In einem Balkendiagramm von Incidents, die nach Kategorie sortiert und nach Priorität gestapelt sind, sieht ein Anwender den Anteil der Probleme mit hoher, mittlerer und niedriger Priorität für jede Kategorie. Wählen Sie gestapelte Felder sorgfältig aus, um den Bericht nicht unübersichtlich zu machen. Manchmal ist es besser, einen anderen Bericht zu erstellen, der diese Beziehungen anzeigt, anstatt zu viele Daten zu stapeln. Balkendiagramme zeigen nur dann eine Legende an, wenn ein gestapeltes Feld ausgewählt ist. Boolean, Referenz- und Auswahllisten können als gestapelte Felder verwendet werden. Datums-, Datum/Uhrzeit-, Ganzzahl-, Lang-, Zeichenfolge- und Textfelder können nicht als gestapelte Felder verwendet werden. **Hinweis:** Datumstypen sind seit Einführung des Report Charting v2-Plugins nicht zulässig. Sie können das gestapelte Feld entweder in einem einzelnen Balken oder als eine Gruppe von Balken anzeigen. Wenn Sie ein **Gruppiere nach**-Feld im Berichtsformular auswählen, können Sie wählen, ob die Balken als gruppierte Balken visualisiert werden sollen. In diesem Fall werden Balken gemäß nebeneinander angezeigt **Gruppieren nach** Feld (z. B. der Status des Incidents) anstelle von gestapelt. Wenn Sie Felder mit **Zusätzlich gruppieren nach** auswählen, sind diese Felder auch in einem **Stapeln nach**-Steuerelement am Ende des Berichts verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Prozentrechnung	Methode zur Berechnung von Prozentsätzen. Der Prozentsatz wird angezeigt, wenn Sie auf ein Berichtssegment zeigen, z. B. einen Balken in einem Balkenbericht. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Zusammenfassung** auf **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** festgelegt ist. ○ **Zusammenfassung nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Auswahl im Feld **Zusammenfassung**. Nur Daten, die im Bericht angezeigt werden, werden zur Berechnung des Prozentsatzes verwendet. Beispiel: Ein Bericht zeigt Vermögenswerte nach Abteilung, **Zusammenfassung** ist auf **Summe** festgelegt, und der Prozentsatz wird mithilfe der Zusammenfassung berechnet. Wenn die Gesamtkosten für Vermögenswerte 100.000 USD und die Kosten für Vermögenswerte für den Kundensupport 10.000 USD betragen, beträgt der Prozentsatz für den Kundensupport 10 %.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Datensatzzähler nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Gesamtzahl der Datensätze im Datensatz. Beispiel: Ein Bericht zeigt Incidents nach Priorität. Von 500 Incident-Datensätzen haben 200 eine niedrige Priorität. Der Prozentsatz für den Abschnitt mit niedriger Priorität beträgt 40%.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

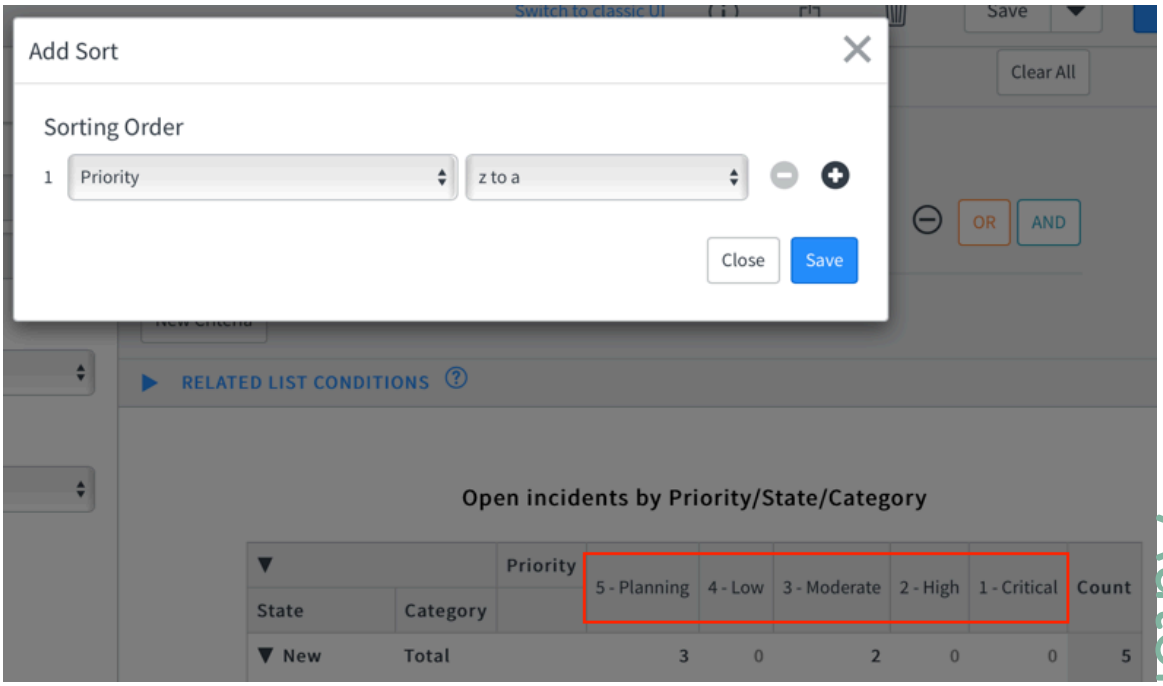
      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Balkenbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Balkenberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Balkenbericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht nach einem Feld stapeln, können Sie eine der folgenden Optionen auswählen: • **Verwenden Sie eine Farbe** : Wählen Sie eine einzelne vordefinierte Farbe in aus **Diagrammfarbfeld** . • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Wenn Sie den Bericht stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datentabellen anzeigen	Aktivieren Sie die Option, um den aktuellen Wert für jeden Balken anzuzeigen. Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie „Keine“ in der Liste **Stapeln nach** auswählen oder wenn keine Liste **Stapeln nach** vorhanden ist.

Automatische Übersetzung

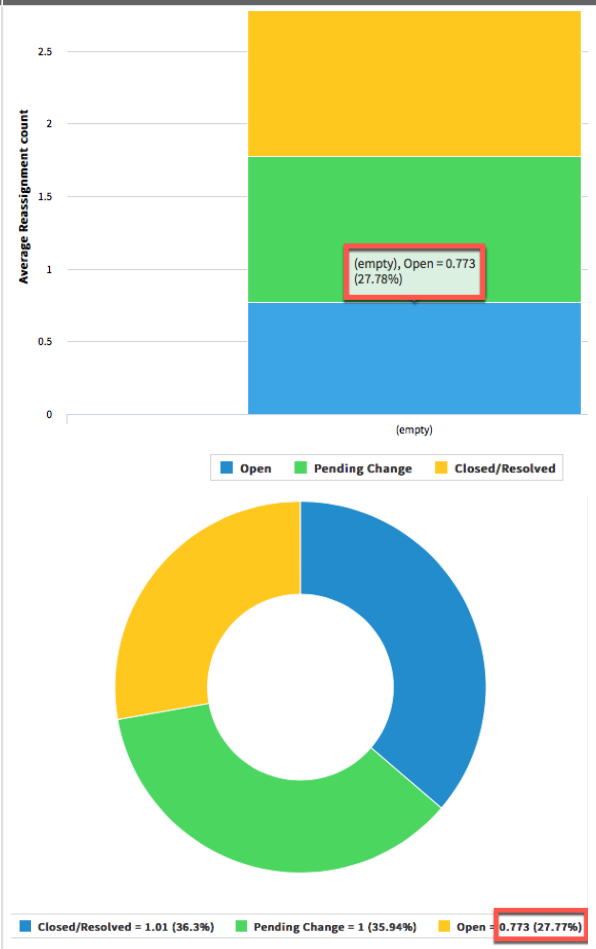
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Balkenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• Aktivieren Sie **Datenbezeichnungen in der Mitte**, um die Bezeichnungen in der Mitte jedes Balkens anzuzeigen. • Aktivieren Sie **Zulassen, dass sich Datenzeichnungen überschneiden**, um die standardmäßige Trennung von Bezeichnungen in der Visualisierung zu überschreiben.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Balkenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Balkenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Balkenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ◦ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ◦ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
Aufgabe	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar. **Hinweis:** • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ◦ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ◦ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Balkenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Boxberichte

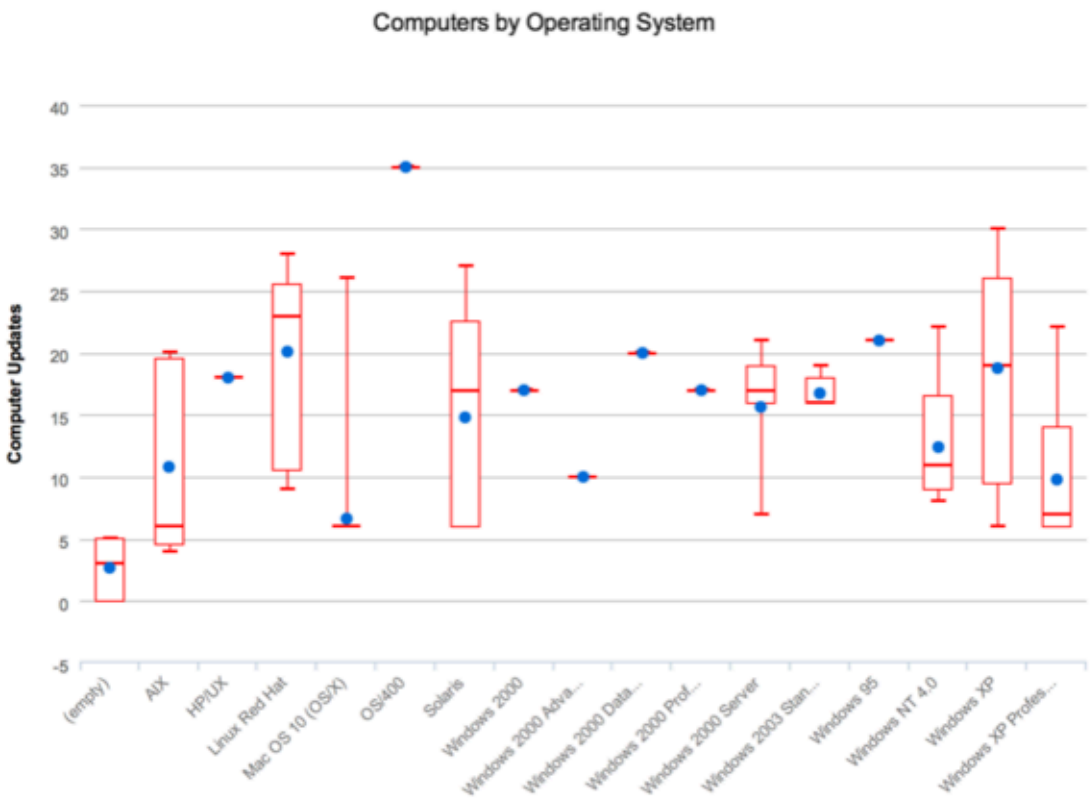
Boxberichte, auch Boxplots genannt, visualisieren die Verteilung von Daten, einschließlich Maximum, Minimum, Quartile, Median und Mittelwert.

Verwenden Sie Box-Diagramme, um mehrere Datensätze aus verschiedenen Quellen zu melden, die miteinander in Beziehung stehen.

Verwenden Sie beispielsweise ein Box-Diagramm, um die Altersspanne aller Kunden anzuzeigen, die an einer Konferenz teilgenommen haben. Das Box-Diagramm hilft Ihnen, zu bestimmen, wo die meisten Altersgruppen gruppiert sind. Mit diesen Informationen können Sie versuchen, die Präsenz bei zukünftigen Veranstaltungen zu erhöhen, indem Sie auf Werbung in den Altersgruppen mit geringeren Besucherzahlen abzielen.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Datenvisualisierung für eine Box-Darstellung.

Box-Diagramm

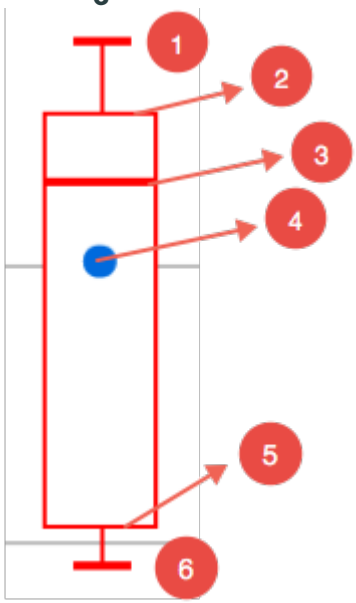


Ein Box-Diagramm zeigt für jede Datengruppe die folgenden Informationen an:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Box-Diagrammskala



1. Probenmaximum
2. Oberes Quartil
3. Median
4. Mittelwert
5. Unteres Quartil
6. Probenminimum

Hinweis: Wenn Barrierefreiheit aktiviert ist, enthält diese Visualisierung einen Bericht, den Screenreader interpretieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Barrierefreiheitsfunktionen werden aktiviert .

Box-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Box-Bericht, um die Verteilung der Werte in einem Datensatz anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit Box-Berichten können Sie Daten nach statistischen Durchschnittswerten anzeigen.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Box** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .

7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf Datenbankansichten nicht unterstützt. ○ Bezeichnungsnamen, die länger als 20 Zeichen sind, können abgeschnitten angezeigt oder gedruckt werden.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Gemessen nach	Feld, das als Maß für die Daten verwendet werden soll. Datums- und Uhrzeitfelder werden für Box-Diagramme nicht unterstützt. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

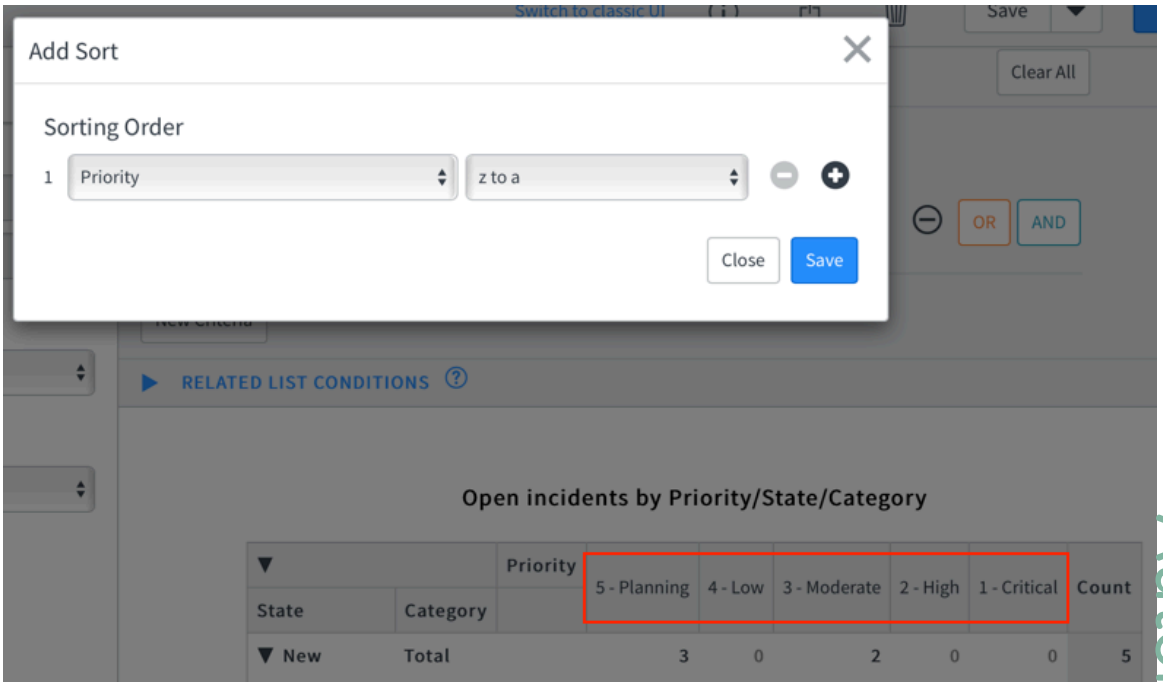
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Box-Bericht-Stiloptionen

Konfigurieren Sie das Aussehen Ihres Box-Berichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

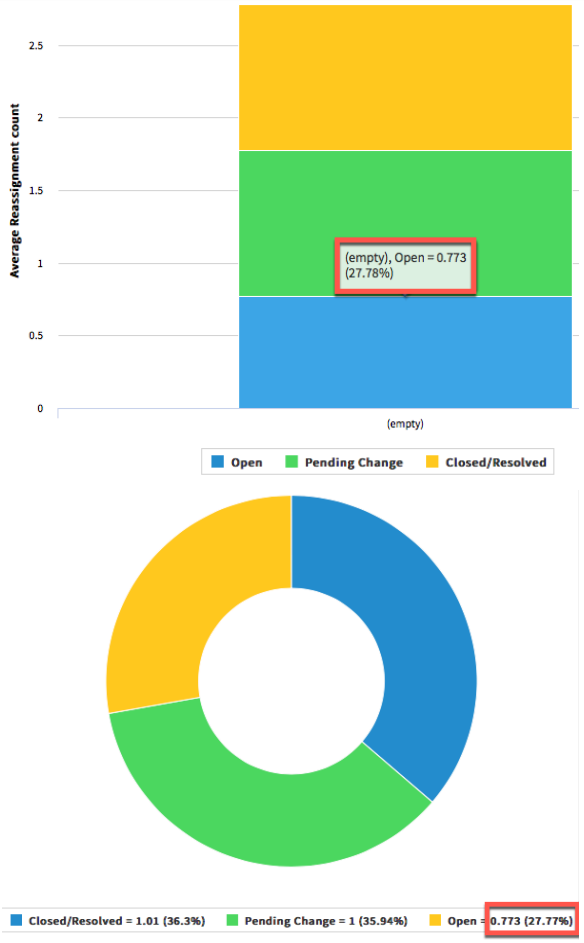
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator.
Bis	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar. **Hinweis:** Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Blasenberichte

Blasenberichte stellen Datenpunkte auf der x- und y-Achse dar, und verwenden eine dritte Zusammenfassungsdimension zum Definieren der Blasengröße.

Hinweis: Wenn Barrierefreiheit aktiviert ist, enthält diese Visualisierung einen Bericht, den Screenreader interpretieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Barrierefreiheitsfunktionen werden aktiviert .

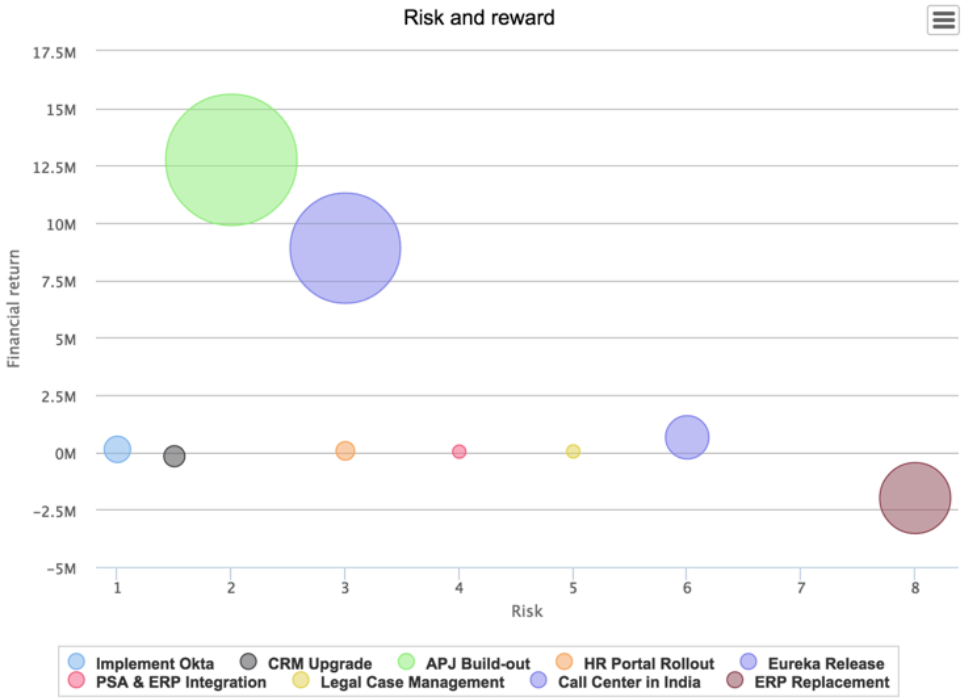
Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Blasendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.

Blasenberichte können numerische Werte verwenden, um die x- und y-Achse zu definieren, und einen zusammengefassten Wert, um die Größe jeder Blase zu bestimmen.

Zum Beispiel bei der Verwendung von Demand-Management können Sie einen Blasenbericht in der Demand-Tabelle erstellen, um Risiko und Belohnung für verschiedene Demands zu vergleichen. Jede Blase repräsentiert einen Demand. Das Risiko und der finanzielle Ertrag bestimmen die Position jeder Blase, während der gesamte finanzielle Nutzen für den Demand die Blasengröße bestimmt. Mit den großen Blasen oben links im Bericht können Sie schnell die Anforderungen mit geringem Risiko und hoher Belohnung identifizieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Blasenberichte erstellen

Erstellen Sie einen Blasenbericht, um mehrere separate Metriken auf einem einzelnen Diagramm anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Blasenberichte aggregieren Informationen über drei verschiedene Metriken, wobei die X-Achse, die Y-Achse und die Blasengröße verwendet werden.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Blase** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Feld, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Jeder Wert wird durch eine eindeutige Blasenfarbe im Diagramm dargestellt. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ◦ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Zeile	Numerisches Feld zur Verwendung als y-Achse. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.
Spalte	Numerisches Feld zur Verwendung als x-Achse. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

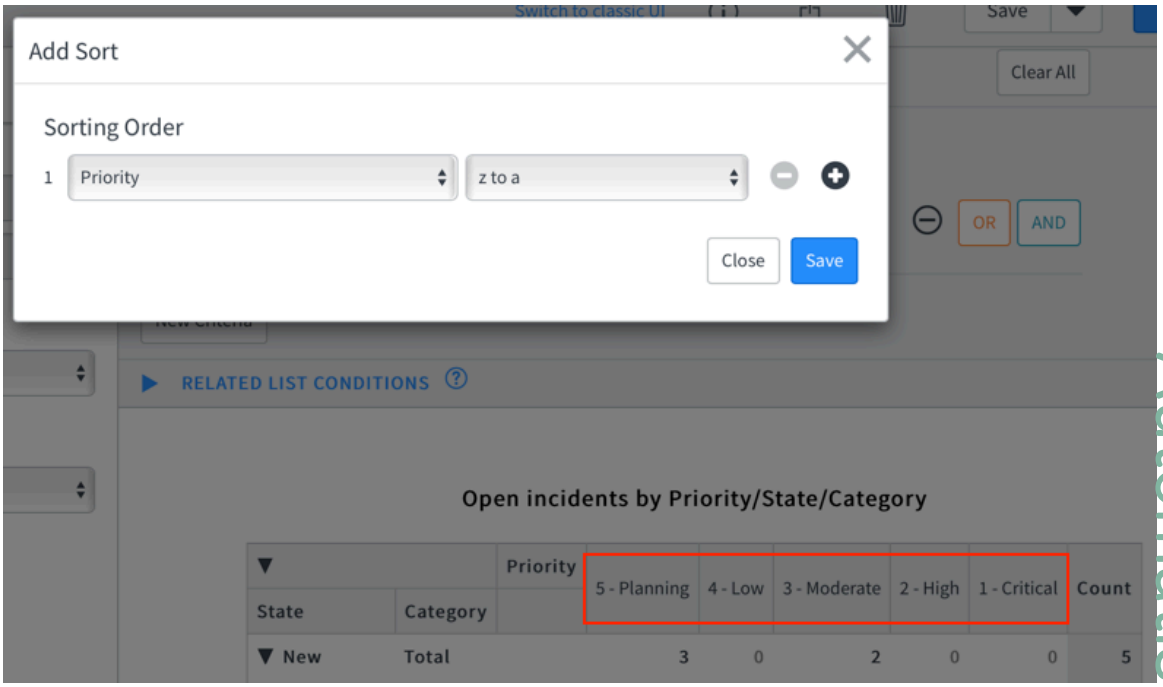
      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Blasenbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Blasenberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

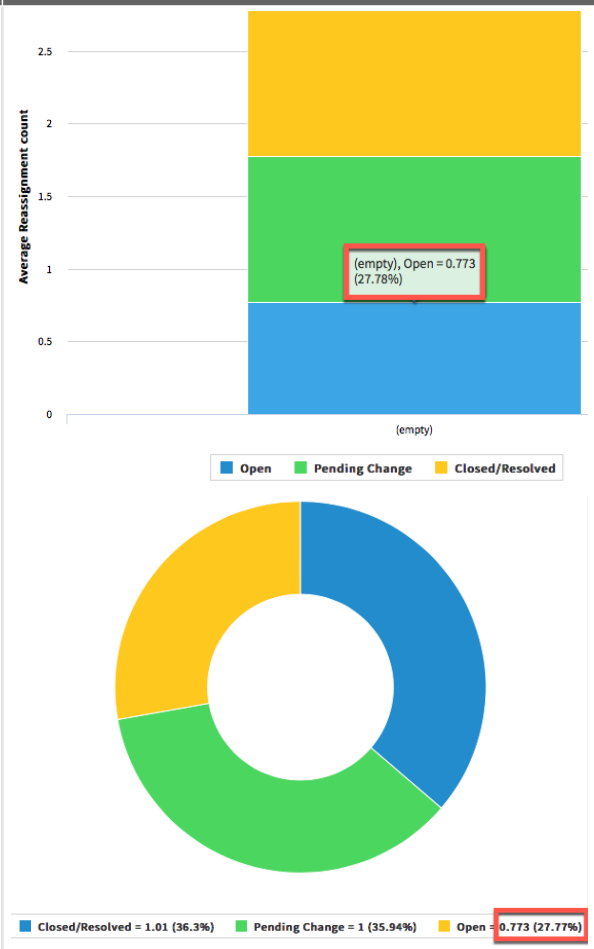
und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Blasenbericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Blasenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Blasenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

Kalenderberichte

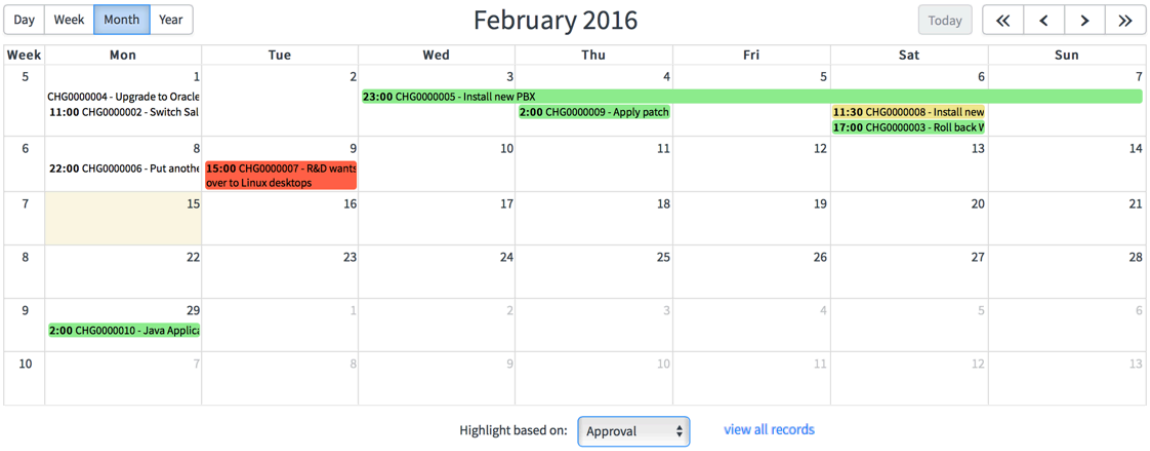
Kalenderberichte zeigen datumsbezogene Ereignisse in einem Kalender an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Kalenderberichtsdatenvisualisierung.

Kalenderbericht



Sie können Kalenderereignisse anhand relevanter Kriterien, wie Priorität, Status oder Eskalation hervorheben. Ereignisse ohne Enddatum haben eine Dauer von einer Stunde.

Einschränkungen

- Sie können die Anzahl der Ereignisse einschränken, die zurückgegeben werden können, wenn Sie in einer Kalendervisualisierung rückwärts navigieren. Es liegt ein Grenzwert von 30 Tagen in der Vergangenheit, beginnend ab dem ersten Tag in der aktuellen Kalenderansicht. Ereignisse, die mehr als 30 Tage vor dem ersten in einem Kalender sichtbaren Tag beginnen, werden nicht angezeigt. Wenn Sie auswählen **Jahr** , Dann enthält der Kalender Ereignisse, die zwischen dem 1. Dezember des vorherigen Jahres und dem 31. Dezember des aktuellen Jahres beginnen.

  Der KB-artikel In der wöchentlichen Kalenderansicht werden nicht alle Einträge angezeigt Deckt Szenarien ab, in denen einige erwartete Einträge nicht angezeigt werden.

  Um mehr oder weniger Tage anzuzeigen, bearbeiten Sie `glide.report.calendar.max_days_back`Eigenschaft. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.

  Hinweis: Die Leistung kann sich verschlechtern, wenn dieser Wert zu groß ist.

- Dieser Berichtstyp kann nicht als geplanter Bericht ausgeführt werden.
- Kalenderberichte zu einem Startdatum-Feld zeigen den Bereich des Felds vom Startdatum bis zum Enddatum an. Kalenderberichte zu einem Enddatum-Feld zeigen nur das Enddatum an.

Kalenderberichte erstellen

Erstellen Sie einen Kalenderbericht, um datumsbezogene Ereignisse anzuzeigen und hervorzuheben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Kalender** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Anzuzeigendes Event	Das datumsbezogenes Event für die Anzeige im Kalender. Diese Liste enthält Felder im Datums-/Uhrzeitformat in der Datenquelle oder Quelltabelle. Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Ereignisses.

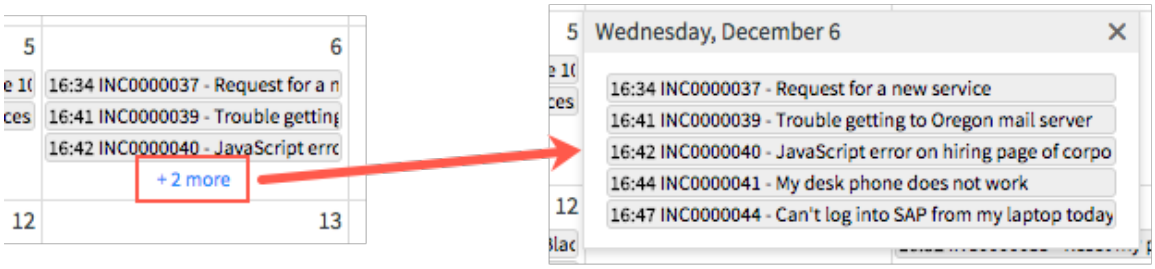
8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.
9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Hinweis: Wenn an einem Datum mehr Ereignisse vorhanden sind als in die Kalenderzelle passen, wird eine Verknüpfung angezeigt, um die zusätzlichen Events anzuzeigen.



Wenn es mehr als 30 Events gibt, zeigt die Zelle + viele an. Klicken Sie auf diesen Link, um alle Events in einer Listenansicht für dieses Datum anzuzeigen.

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht für Benutzer und Gruppen freigeben, den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen und ihn im Web veröffentlichen.

Spaltenberichte

Spaltenberichte zeigen, wie sich der Wert eines oder mehrerer Elemente mit Spalten im Laufe der Zeit ändert.

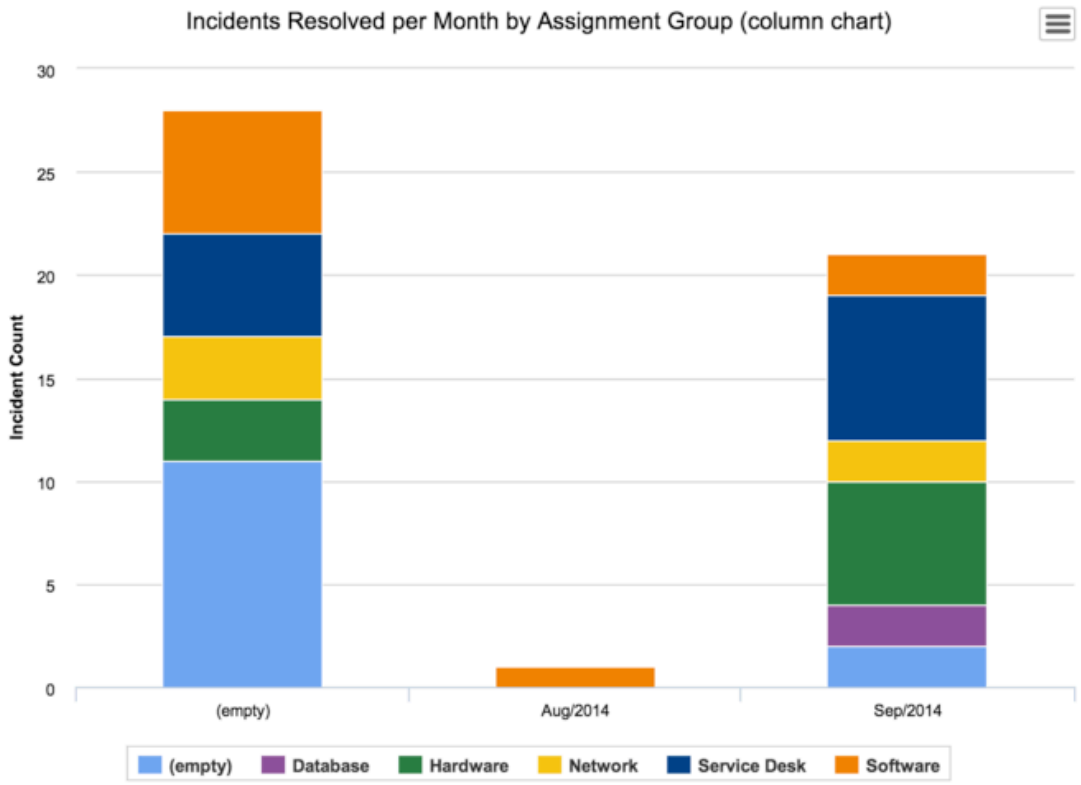
Werte entlang der horizontalen Achse des Spaltendiagramms repräsentieren die Zeitmessung (Jahre, Stunden, Minuten, Millisekunden usw.). Die Werte auf der vertikalen Achse repräsentieren die Änderungen an den überwachten Elementen. Benutzer mit der Rolle „report_admin“ können die Bereiche definieren, die in einem Spaltendiagramm-Bericht verwendet werden. Informationen zum Erstellen von Berichtsbereichen finden Sie unter Berichtsbereiche.

Sie können beispielsweise ein Spaltendiagramm für Incident-Zählungen erstellen, um zu zeigen, wie sich die Anzahl der Incidents im Laufe der Zeit ändert. Die Incident-Anzahl steigt oft in den ersten Monaten nach der Bereitstellung eines Produktupgrades an. Im Laufe der Zeit nimmt die Anzahl der gemeldeten Incidents ab, da sich die Benutzer an die Änderungen des Produkts gewöhnt haben.

Die Abbildung zeigt aufgelöste Incidents nach Kategorien gestapelt mit einer Legende, die angibt, welche Kategorie die Farben darstellen.

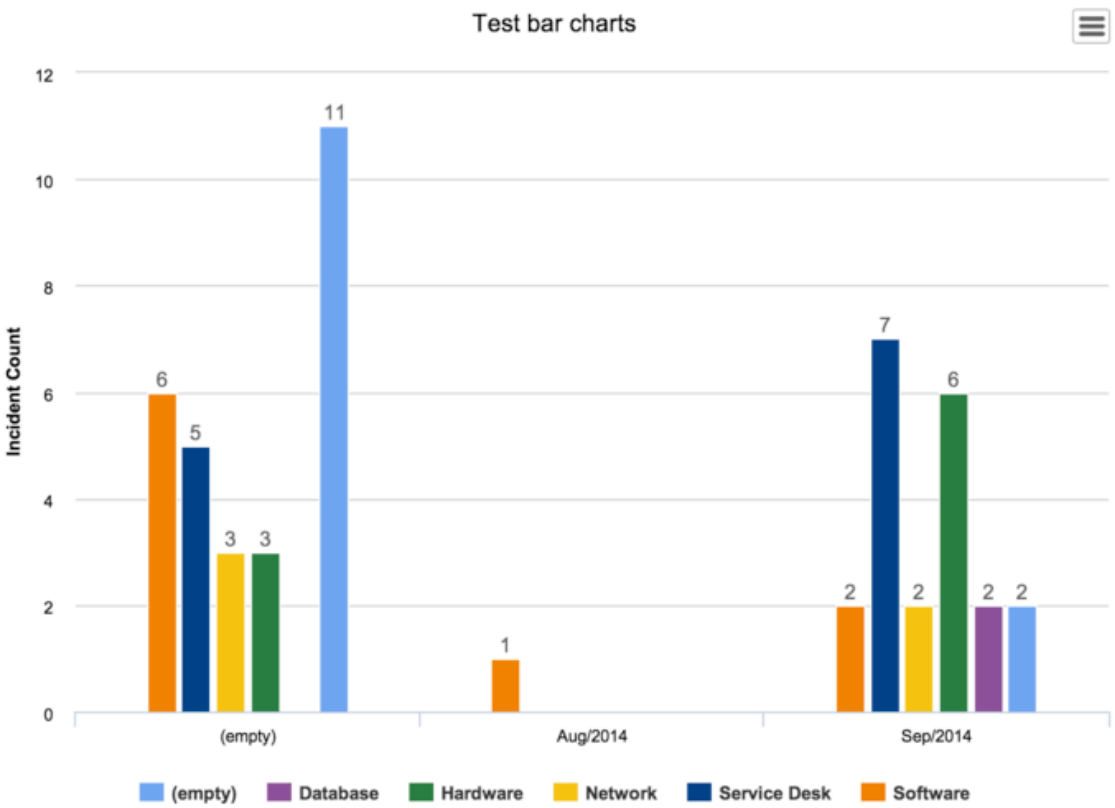
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gestapeltes Spaltendiagramm



In einem gruppierten Spaltendiagramm werden die Kategorien als einzelne Balken und nicht als gestapelte Farben in einem einzelnen Balken angezeigt.

Gruppiertes Spaltendiagramm



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenberichte erstellen

Erstellen Sie einen Spaltenbericht, um mithilfe vertikaler Spalten zu zeigen, wie sich der Wert von einem oder mehreren Datenelementen im Laufe der Zeit ändert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Für einen Spaltenbericht-Anwendungsfall Beispiel für Zeitreihendaten-Visualisierung.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remo–

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	te-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Spalte** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ◦ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Gestapelte Balken/ Gruppierte Balken	So zeigen Sie die Beziehung einzelner Elemente vom ausgewählten Feld zum Ganzen an. Sie können das gestapelte Feld entweder in einem einzelnen Balken oder als eine Gruppe von Balken anzeigen. Wählen Sie **Gestapelte Balken** aus, um die Teile anzuzeigen, die zu dem Ganzen für jede Spalte in dem Diagramm beitragen. Wählen Sie **Gruppierte Balken** aus, um die Teile, die zu dem Ganzen beitragen, als einzelne Spalten anzuzeigen. Die Balken werden gemäß dem Feld **Gruppieren nach** nebeneinander angezeigt (zum Beispiel der Status des Incidents), anstatt gestapelt.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
Kalender	Kalender, der die Basis für die Zeitreihen im Bericht ist. Wählen Sie entweder den Standardkalender oder einen aus Anwenderdefinierter Geschäftskalender .
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben. **Hinweis:** Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Prozentrechnung	Methode zur Berechnung von Prozentsätzen. Der Prozentsatz wird angezeigt, wenn Sie auf ein Berichtssegment zeigen, z. B. einen Balken in einem Balkenbericht. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Zusammenfassung** auf **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** festgelegt ist. ○ **Zusammenfassung nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Auswahl im Feld **Zusammenfassung**. Nur Daten, die im Bericht angezeigt werden, werden zur Berechnung des Prozentsatzes verwendet. Beispiel: Ein Bericht zeigt Vermögenswerte nach Abteilung, **Zusammenfassung** ist auf **Summe** festgelegt, und der Prozentsatz wird mithilfe der Zusammenfassung berechnet. Wenn die Gesamtkosten für Vermögenswerte 100.000 USD und die Kosten für Vermögenswerte für den Kundensupport 10.000 USD betragen, beträgt der Prozentsatz für den Kundensupport 10 %. ○ **Datensatzzähler nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Gesamtzahl der Datensätze im Datensatz. Beispiel: Ein Bericht zeigt Incidents nach Priorität. Von 500 Incident-Datensätzen haben 200 eine niedrige Priorität. Der Prozentsatz für den Abschnitt mit niedriger Priorität beträgt 40%.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

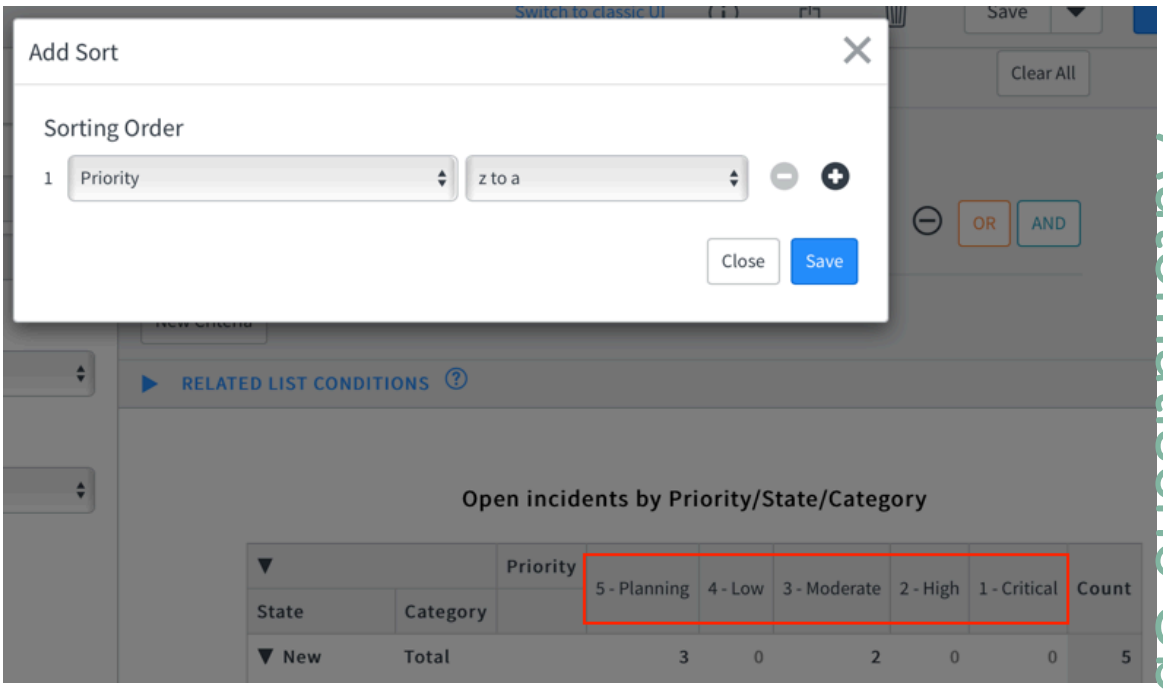
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



9. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.

11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Spaltenberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Spaltenbericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht gruppieren oder stapeln, wird **Eine Farbe verwenden** automatisch ausgewählt. Wählen Sie in diesem Fall eine einzelne vordefinierte Systemfarbe aus. Wenn Sie den Bericht gruppieren oder stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben.

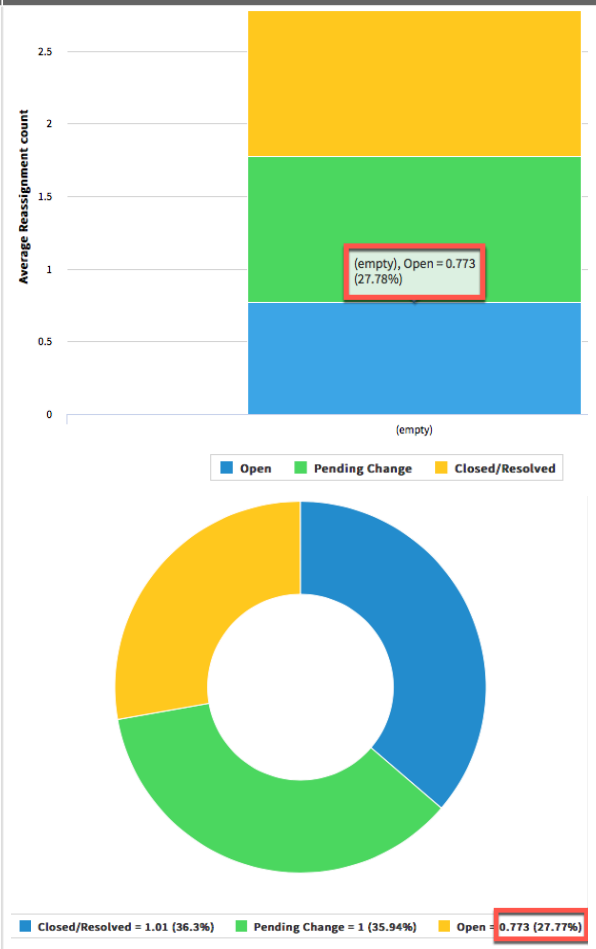
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar. **Hinweis:** • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ◦ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ◦ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
Aufgabe	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ○ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ○ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Kontrollberichte

Kontrollberichte visualisieren Daten im Zeitverlauf anhand von Standardabweichungen, um die statistische Wahrscheinlichkeit anzuzeigen und Ausreißer zu ermitteln.

Kontrollberichte zeigen Daten als eine Reihe von verbundenen Punkten an. Die blaue Linie in der Mitte des Berichts wird beim Mittelwert gezeichnet. Obere und untere Kontrollgrenzen, dargestellt durch rote Linien, geben die Schwellenwerte an, bei denen Aktivität als statistisch unwahrscheinlich angesehen wird. Wenn der Prozess unter Kontrolle ist, werden alle Punkte innerhalb der Kontrollgrenzen bezeichnet. Möglicherweise möchten Sie Aktivitäten außerhalb dieser Grenzen untersuchen.

Diese Berichte verwenden Z-Punktzahlen, um die statistische Wahrscheinlichkeit anzugeben.

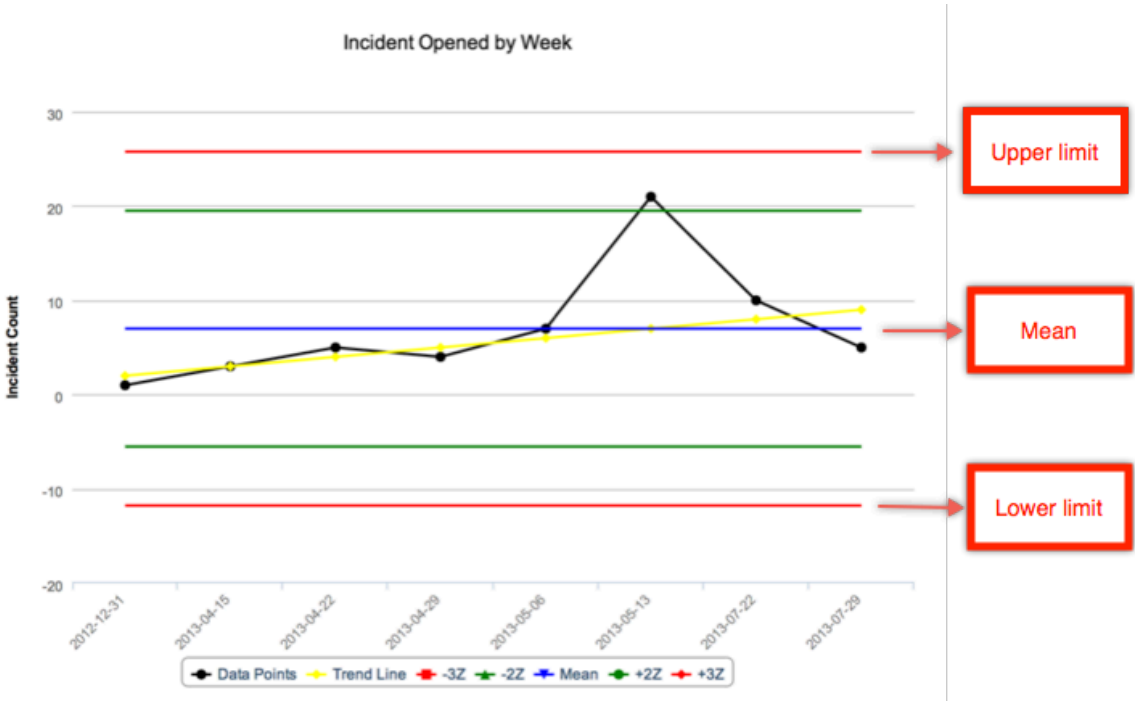
```
Z-score = (Observation - Mean) / Standard Deviation
```

Die oberen und unteren grünen Linien zeigen das doppelte Plus- und Minuszeichen der Z-Punktzahl an. Die oberen und unteren roten Linien zeigen das Dreifache der Z-Punktzahl an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn Barrierefreiheit aktiviert ist, enthält diese Visualisierung einen Bericht, den Screenreader interpretieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Barrierefreiheitsfunktionen werden aktiviert .

Kontrollbericht



Hinweis: Der Mittelwert ist die Summe der Datenpunkte auf der **Datenpunkte** Linie geteilt durch die Anzahl der Punkte. Diese Werte hängen von der Zusammenfassung ab (Anzahl, Durchschnitt, Summer oder Count Distinct). Dieser Mittelwert kann von Durchschnittswerten in anderen Berichten auf der Grundlage derselben Daten abweichen, wenn die anderen Berichte unterschiedliche Zusammenfassungen verwenden. Zum Beispiel unterscheidet sich die durchschnittliche Anzahl von Incidents (**Anzahl**) pro Monat über einen Zeitraum von der mittleren **Durchschnitts**-Dauer dieser Incidents.

Kontrollberichte erstellen

Erstellen Sie ein Kontrolldiagramm, um festzustellen, ob sich ein Geschäftsprozess in einem Status statistischer Kontrolle befindet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.

3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Kontrolle** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben. **Hinweis:** Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

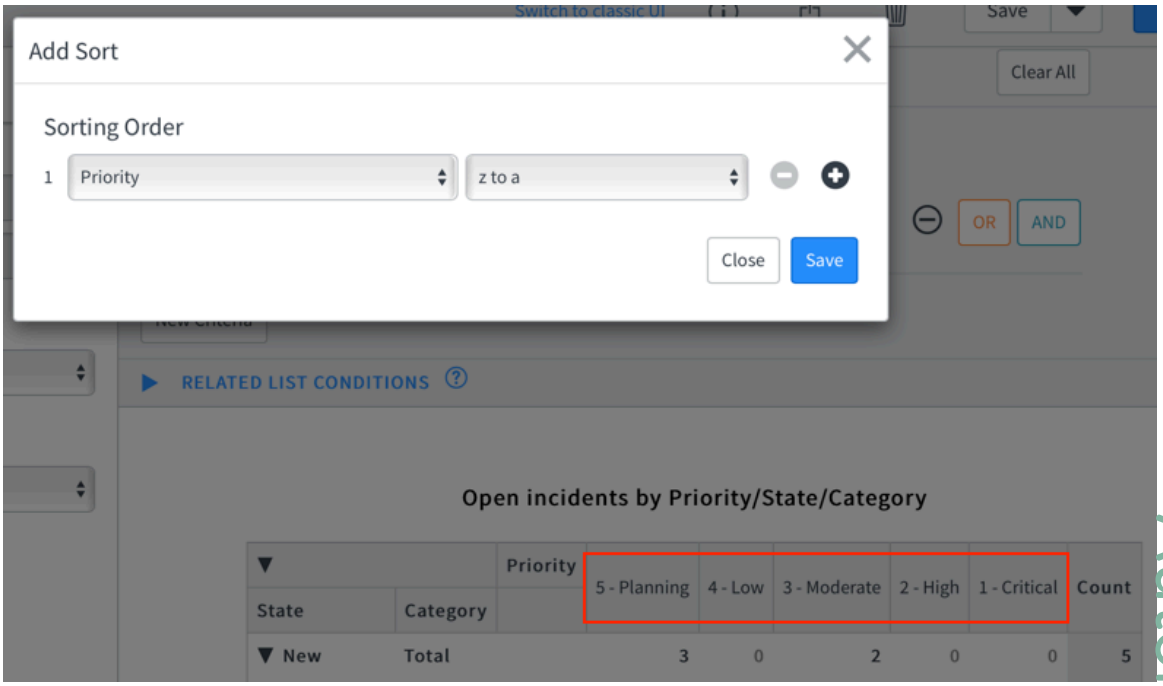
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Klicken Sie auf **Speichern**, um den Bericht zu generieren.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Kontrollbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Kontrollberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

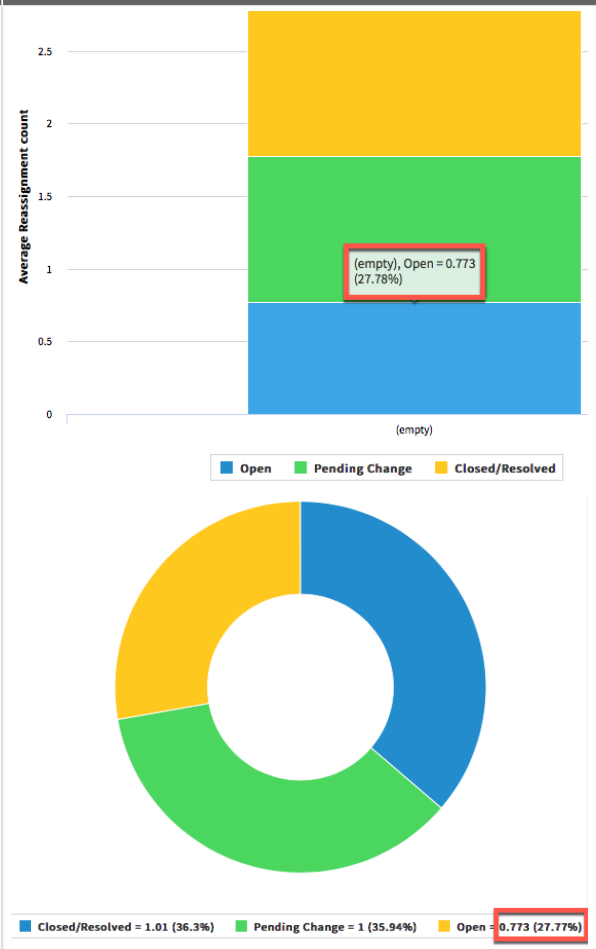
Kontrolldiagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kontrolldiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kontrolldiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen `glide.chart.label.legend.truncate_to`Und `glide.chart.label.legend.truncate_to.large`. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kontrolldiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Skala- und Tachometer-Berichte

Skalen und Tachometer liefern eine Echtzeitzählung für einen Indikator. Diese Diagramme können keine Vergleichs- oder Verlaufsdaten enthalten. Sie können Farben so konfigurieren, dass auf einen Blick angezeigt wird, dass die Werte innerhalb der angegebenen Bereiche liegen.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe

- Erstellen Sie eine Visualisierung der Wähldaten
- Erstellen Sie eine Anzeigedatenvisualisierung

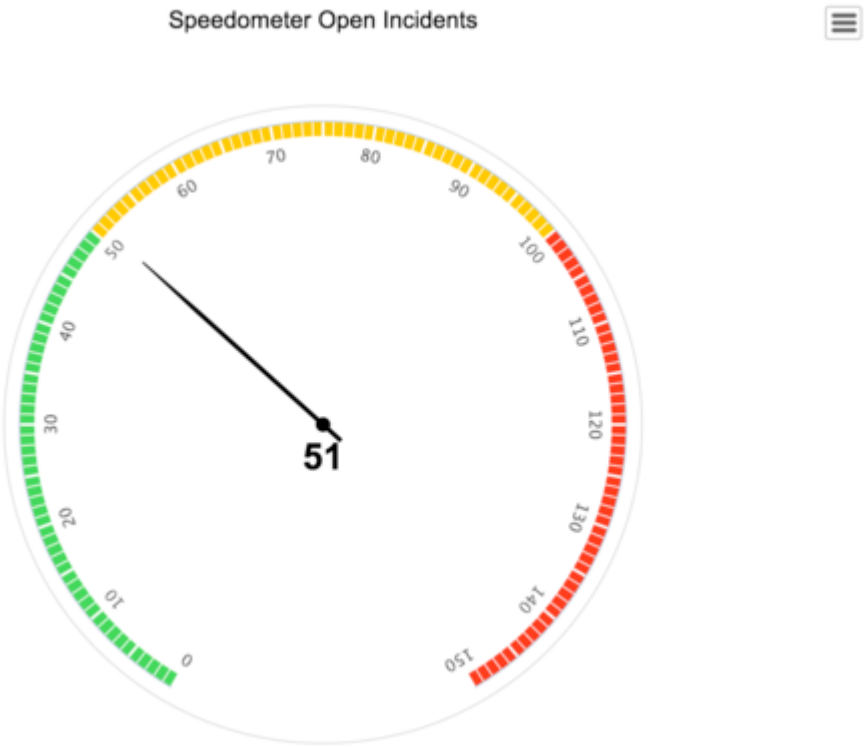
Berichtsersteller verwenden häufig Rot, um inakzeptable Wertbereiche anzuzeigen. Ein niedriger Wert für den monatlichen Umsatz ist schlechter als ein hoher Wert, aber ein niedriger Wert für die Lösungszeiten von Incidents ist besser als ein hoher Wert. Sie können Rot für niedrige monatliche Vertriebswerte und Rot für hohe Werte für die Lösung von Incidents konfigurieren.

Skalen und Tachometer werden auch unterschiedlich angezeigt:

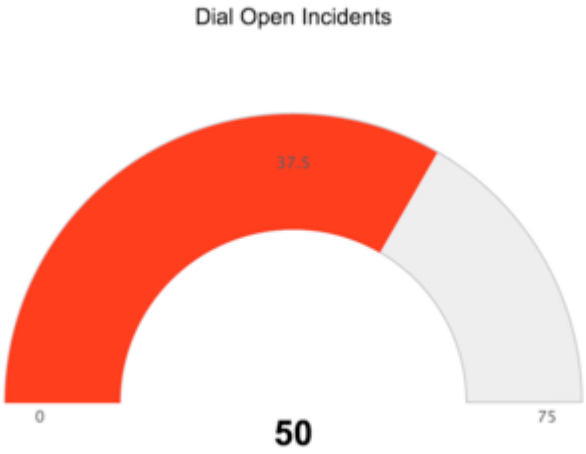
- Ein Tachometer zeigt Zahlen in Form eines Rundenzählers mit einem definierten Bereich an.
- Eine Skala zeigt, wo in Bereichen auf einer Halbkreis-Skala eine Punktzahl platziert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Winkeltachometer-Bericht



Solide-Skala-Bericht



Skala- oder Tachometerberichte erstellen

Erstellen Sie eine Skala oder einen Tachometer, um eine Echtzeitanzahl für einen Indikator mit Farben zur Angabe von Wertbereichen bereitzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Tachometer** oder **Skala** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Zusammenfassung	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Sie möchten beispielsweise einen Bericht über die eindeutige Anzahl der Benutzer erstellen, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie beispielsweise ein ganzzahliges Feld wie **Priorität** auswählen, werden die Daten als Dezimalzahlen angezeigt. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , Oder **Anzahl Eindeutig** , Möglicherweise können Sie auch für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Weitere Informationen finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten. **Hinweis:** Die in der Zusammenfassungsachse angezeigte Maßeinheit für Dauerwerte kann nicht angepasst werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

9. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
10. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Skala- und Tachometer-Berichte-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Skala- oder Tachometer-Berichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Skalendiagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe (nur Skalendiagramm)	Eine vordefinierte Systemfarbe für die Skala.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450.

Automatische Übersetzung

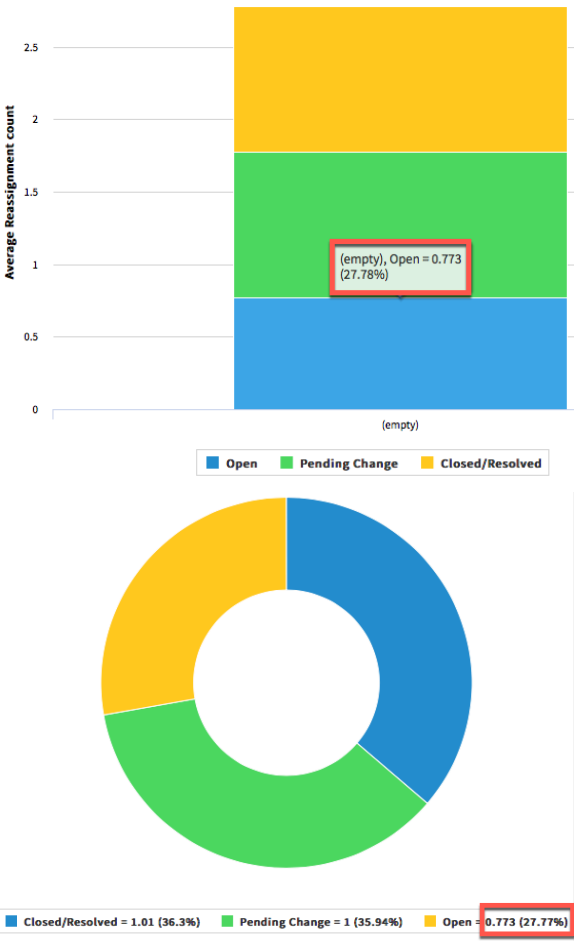
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skalendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Richtung	Wählen Sie, ob niedrigere oder größere Zahlen besser sind. Wählen Sie **Minimieren**, wenn niedrigere Zahlen besser sind. Wählen Sie **Maximieren**, wenn größere Zahlen besser sind. Diese Einstellung arbeitet mit **Untere Grenze** und **Obere Grenze**, die die Farben für die Bereiche in der Skala oder dem Tachometer bestimmen. • Grün zeigt an, dass die Zahlen akzeptabel sind. • Orange zeigt an, dass sich die Zahlen geändert haben, aber immer noch im akzeptablen Bereich liegen. • Rot zeigt an, dass die Zahlen nicht akzeptabel sind.
Untere Grenze	Der untere Schwellenwert für den Farbwechsel auf der Skala oder dem Tachometer. Wenn nur zwei Farben verwendet werden, geben Sie die gleiche Zahl für die untere und obere Grenze an.
Obere Grenze	Der obere Schwellenwert für den Farbwechsel auf der Skala oder dem Tachometer. Wenn nur zwei Farben verwendet werden, geben Sie die gleiche Zahl für die untere und obere Grenze an. Zum Beispiel enthält eine Skala eine aktuelle Punktzahl von 50 und **Automatische Skalierung der Skala** ist ausgewählt. Die **Untere Grenze** ist auf 50 eingestellt und die **Obere Grenze** auf 100 und die Richtung ist **Minimieren**. Die Skala zeigt den Bereich 0–50 in Grün, den Bereich 50–100 in Orange und den Bereich über 100 in Rot an. Wenn die **Untere Grenze** auf 50 eingestellt ist und die **Obere Grenze** auf 100 und die Richtung **Maximieren** ist, dann sind die Farben genau umgekehrt. Wenn keine oberen und unteren Grenzwerte festgelegt wurden, werden in der Visualisierung keine Farben verwendet. Wenn Sie nur zwei Abschnitte oder Farben haben möchten, können Sie die oberen und unteren Grenzwerte auf die gleiche Zahl einstellen.
Automatische Skalierung der Skala	Checkbox, um basierend auf den ausgewählten Daten automatisch Start- und Endwerte für die Skala oder den Tachometer zu generieren.
Von	Benutzerdefinierter Mindestwert zur Anzeige auf der linken Seite der Skala oder des Tachometers. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Automatische Skalierung der Skala** gelöscht ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skalendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
An	Benutzerdefinierter Maximalwert zur Anzeige auf der rechten Seite der Skala oder des Tachometers. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Automatische Skalierung der Skala** gelöscht ist.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skalendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.

Ring-Berichte

Ring- und Halbring-Berichte zeigen die Proportionen an, die ein Ganzes ausmachen.

Ring-Bericht ähneln Kreis-Berichten, aber der Ring-Bericht verfügt in der Mitte eine leere Stelle. Der Unterschied zwischen einem Ring und einem Halbring ist, dass es sich bei einem Halbring um einen in zwei Hälften geschnittenen Ring handelt. Die dargestellten Informationen sind die gleichen. Ring- und Halbringberichte können in Dashboards platziert werden, in denen Anwender die angezeigten Informationen schnell interpretieren können.

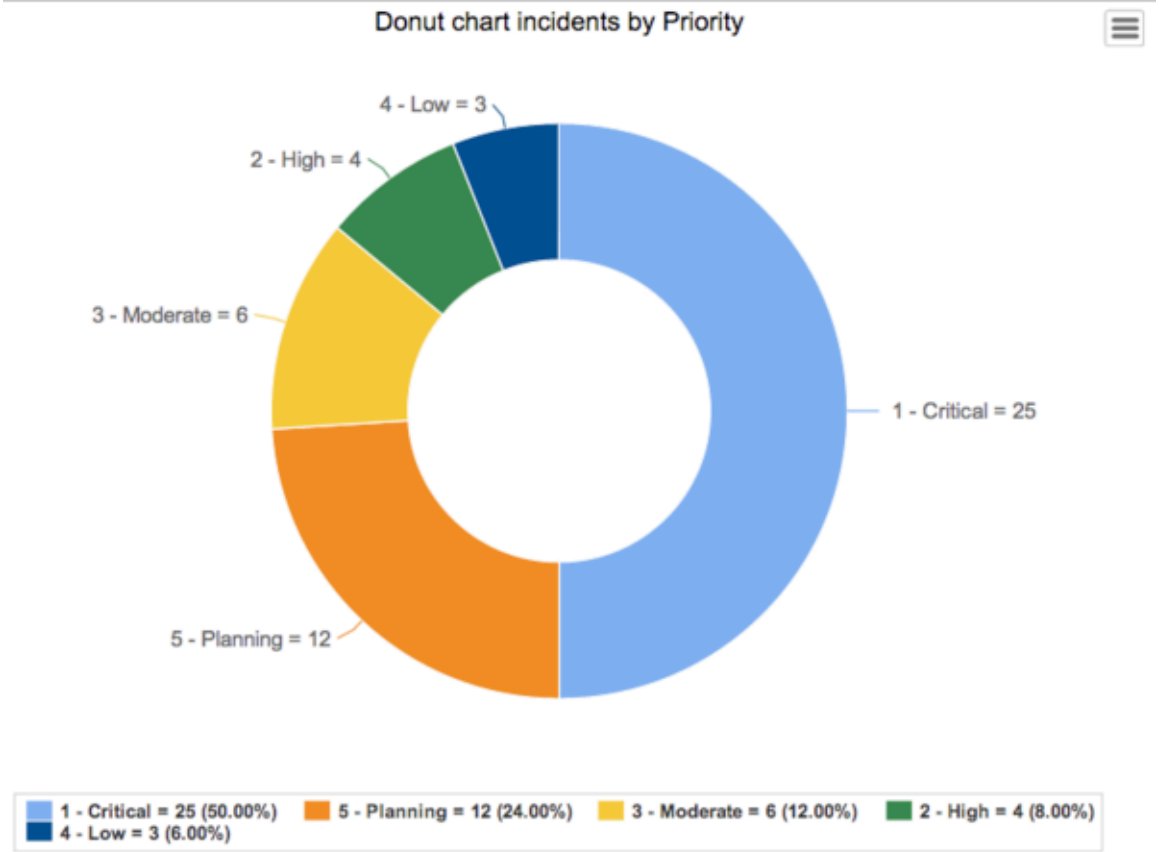
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung.

Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Ring-Berichte für Mobilgeräte und Dashboard-Vorschau für Mobile .

Verwenden Sie beispielsweise Ring- oder Halbring-Berichte, um offene Incidents nach Priorität anzuzeigen. Zu jeder Zeit gibt es offene Incidents unterschiedlicher Priorität. Ein Ring- oder Halbring-Bericht ermöglicht es Ihnen, schnell zu erkennen, ob die Anzahl der Incidents mit unterschiedlichen Prioritäten innerhalb akzeptabler Bereiche liegt.

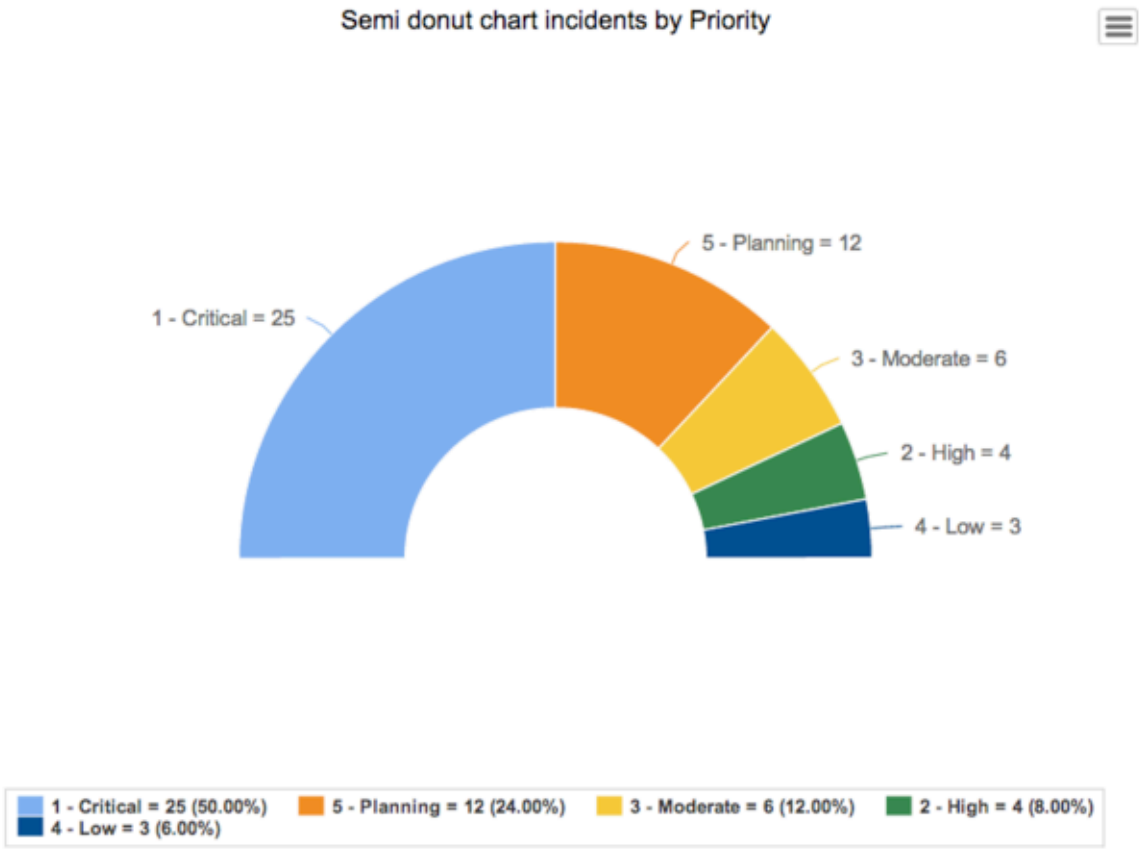
Ring-Bericht von Incidents nach Priorität



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Halbring-Bericht von Incidents nach Priorität



Ring-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Ringdiagramm-Bericht, um die Größe von Teilen mit dem Ganzen zu vergleichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Ring** in den Filter ein, wählen Sie **Ring** oder **Halbring** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

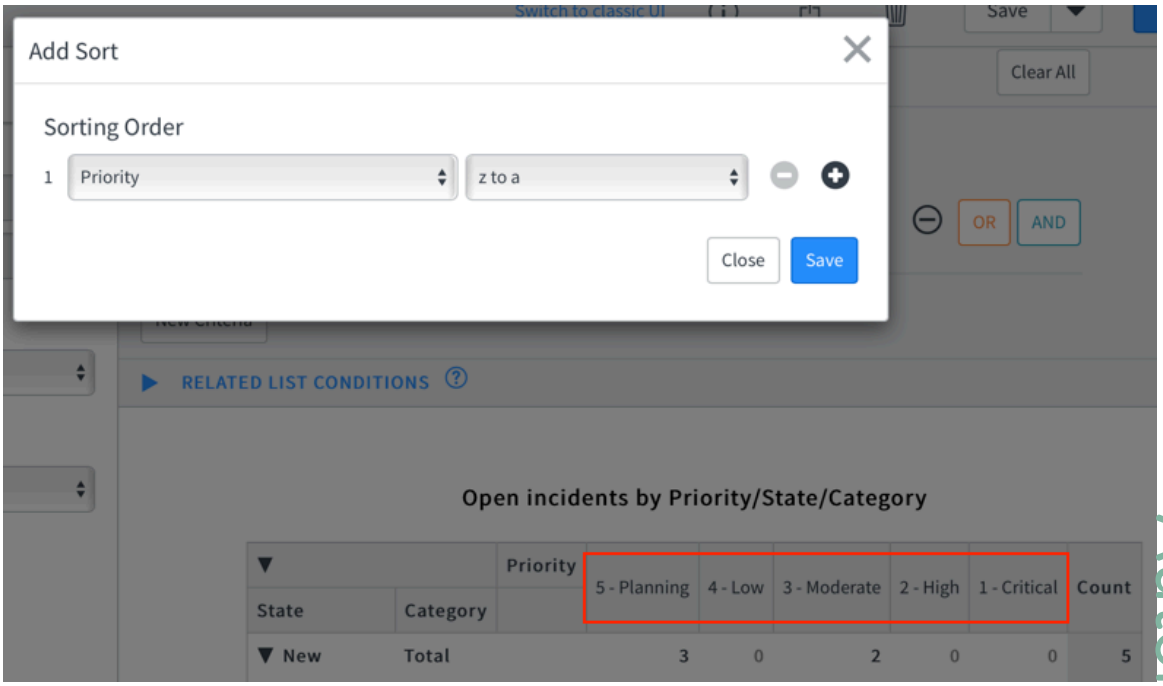
      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Ringdiagramm-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Ring- oder Halbringdiagramms.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

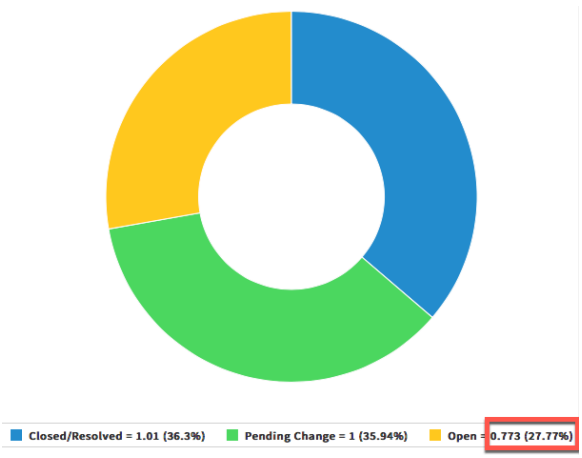
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ringdiagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Ringbreite	Prozentsatz für die Breite des Ring- oder Halbringbands, von 1 bis 100 Prozent. 100 Prozent entsprechen einem Kreisdiagramm. Der Standardwert beträgt 50.
Gesamtzahl anzeigen/Legende ausblenden	Checkbox, um den gesamten Zusammenfassungswert in der Mitte des Rings anzuzeigen. Blendet auch die Diagrammlegende automatisch aus. Wenn der Zusammenfassungstyp „Durchschnitt“ ist und Sie ein Feld zum Gruppieren ausgewählt haben, ist die Summe der Durchschnitt der Durchschnitte jeder Gruppe.
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wählen Sie aus den folgenden Optionen aus: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datentabellen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ringdiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. Diese Option ist für durchschnittliche Zusammenfassungen verfügbar. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ringdiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen `glide.chart.label.legend.truncate_to`Und `glide.chart.label.legend.truncate_to.large`. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ringdiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

Funnel- und Pyramidenberichte

Funnel- und Pyramidenberichte visualisieren die Verteilung der Daten. Die Größe der Scheiben oder Abschnitte spiegelt einen Prozentsatz der Summe aller Werte wider.

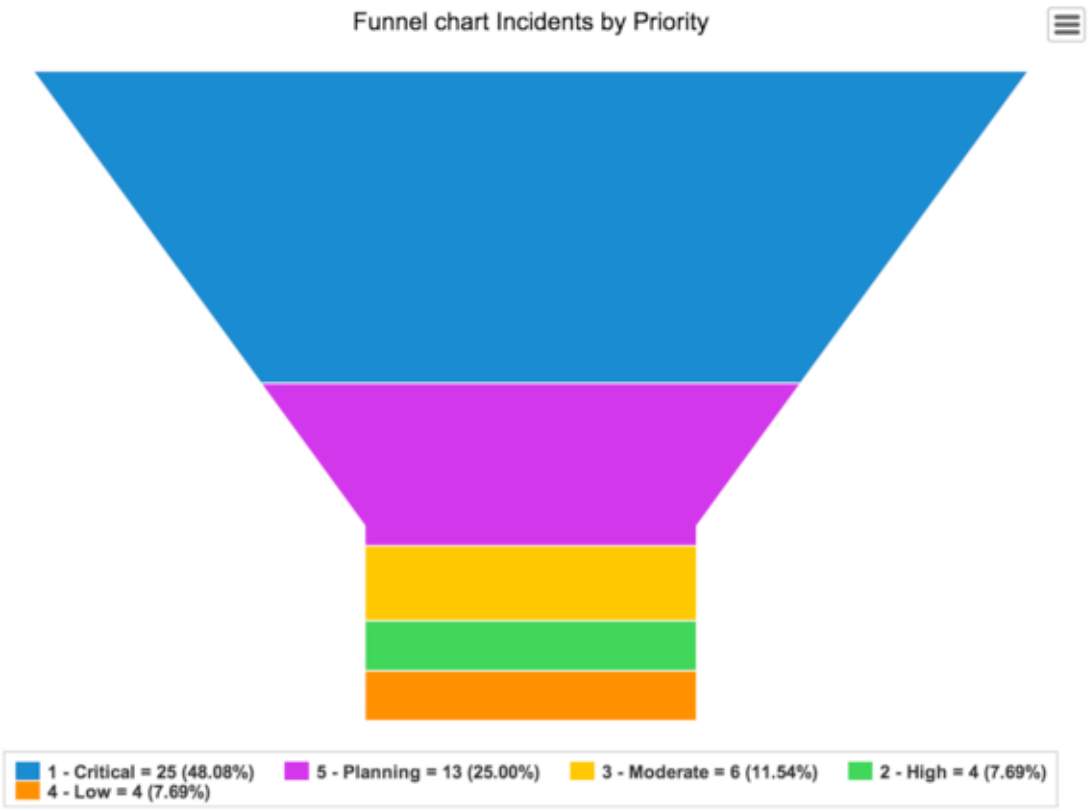
Funnelberichte werden häufig verwendet, um Phasen in einem Verkaufsprozess darzustellen (vom Lead bis zum abgeschlossenen Geschäft) oder um potenzielle Problembereiche in einem Prozess zu identifizieren. Wenn Sie einen Hals in einem Funneldiagramm anwenden, werden alle Werte unterhalb eines bestimmten Prozentsatzes des Gesamtwerts als Balken dargestellt. Der Balken zeigt an, dass ihre Unterschiede von gleicher Wichtigkeit sind.

Funnelberichte stapeln Schichten von oben nach unten, indem sie den Prozentsatz verringern und Pyramidendiagramme stapeln Schichten nach steigendem Prozentsatz. Pyramidenberichte werden häufig verwendet, um hierarchische Ebenen in einer Organisation darzustellen. Trichter- und Pyramidenberichte können in Dashboards platziert werden, in denen Anwender die angezeigten Informationen schnell interpretieren können.

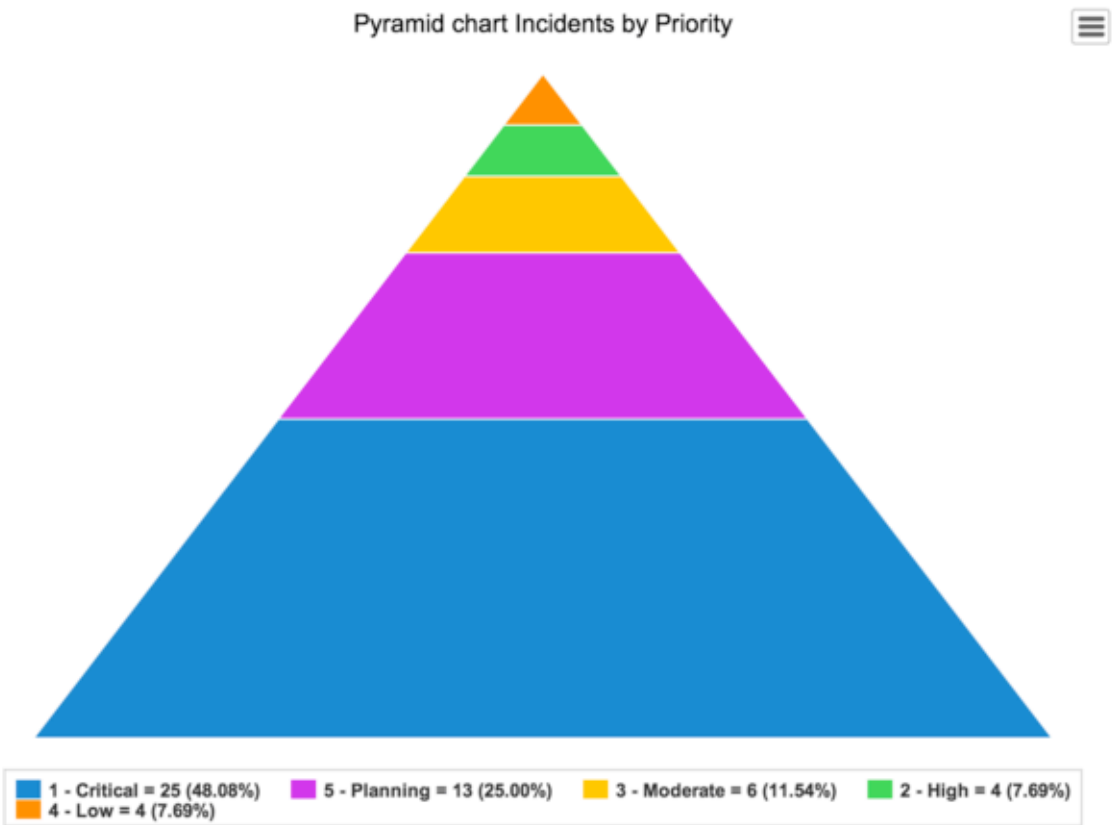
Verwenden Sie beispielsweise einen Funnel- oder Pyramidenbericht, um offene Incidents nach Priorität anzuzeigen. Zu jeder Zeit gibt es offene Incidents unterschiedlicher Priorität. Zum Beispiel verfügt eine Organisation über eine Richtlinie, dass P1-Incidents nie 40 % aller offenen Incidents überschreiten dürfen. Funnel- und Pyramidendiagramme zeigen an, ob Incident-Zählungen innerhalb akzeptabler Bereiche liegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funnelbericht von Incidents nach Priorität



Pyramidenbericht von Incidents nach Priorität



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funnel- oder Pyramidenberichte erstellen

Erstellen Sie einen Trichterbericht, bei dem die Größe jedes Segments einen Prozentsatz der Gesamtmenge darstellt und die Verteilung der Daten in einem Prozess anzeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.

   Hinweis: Es ist nicht möglich, neue Trichter- oder Pyramidenberichte für Instanzen zu erstellen, die migriert werden Platform Analytics Experience.

2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ei-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	nen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Pyramide** oder **Funnel** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
6. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Funneldiagramm

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf Datenbankansichten nicht unterstützt. ○ Bezeichnungsnamen, die länger als 20 Zeichen sind, können abgeschnitten angezeigt oder gedruckt werden.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ◦ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ◦ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

7. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

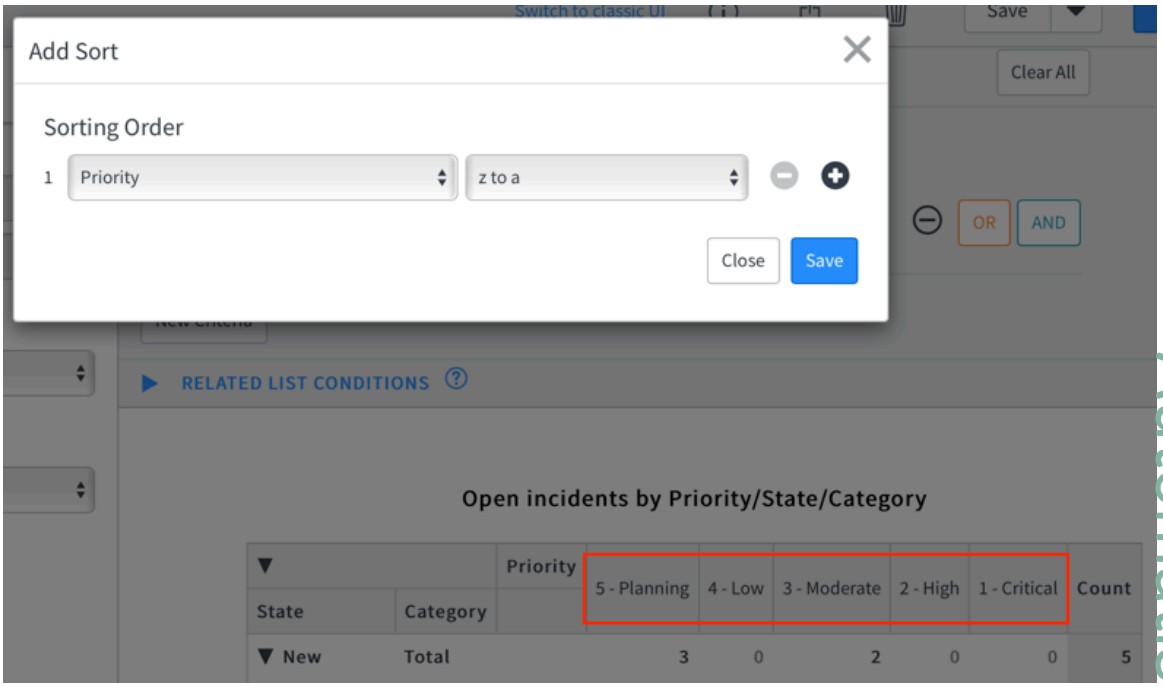
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

9. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
10. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Funnel- und Pyramidenbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Funnel- oder Pyramidenberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

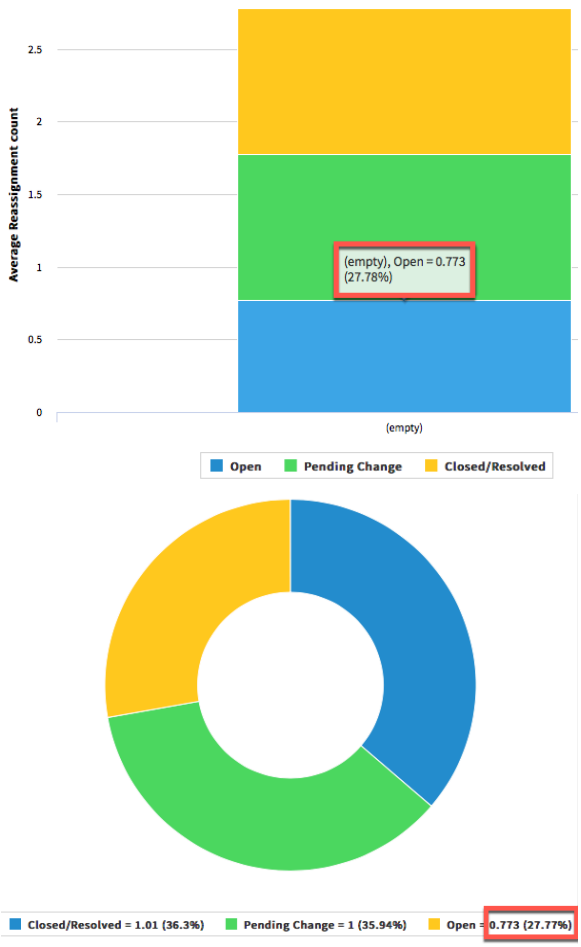
und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Funnel- und Pyramidendiagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Größe des Trichterhalses	Geben Sie einen Prozentsatz für die Breite des Trichters ein, von 1 bis 100 Prozent. 1 Prozent ist der niedrigste Wert, der über dem Trichterhals dargestellt werden kann. Werte von weniger als 1 Prozent werden unter dem Hals in einem Balken mit einer festgelegten Breite gestapelt. 100 Prozent entsprechen einem Balkendiagramm. Der Standardwert beträgt 30.
Diagrammfarbe	Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funnel- und Pyramidendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funnel- und Pyramidendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen `glide.chart.label.legend.truncate_to`Und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funnel- und Pyramidendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	glide.chart.label.legend.truncate_to.large. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

Heatmap-Berichte

Heatmap-Berichte zeigen zusammengefasste Daten visuell unter Verwendung von Farben an, um unterschiedliche Werte in einer Matrix darzustellen. Heatmap-Berichte können nicht mehr als 1.000 Zellen enthalten.

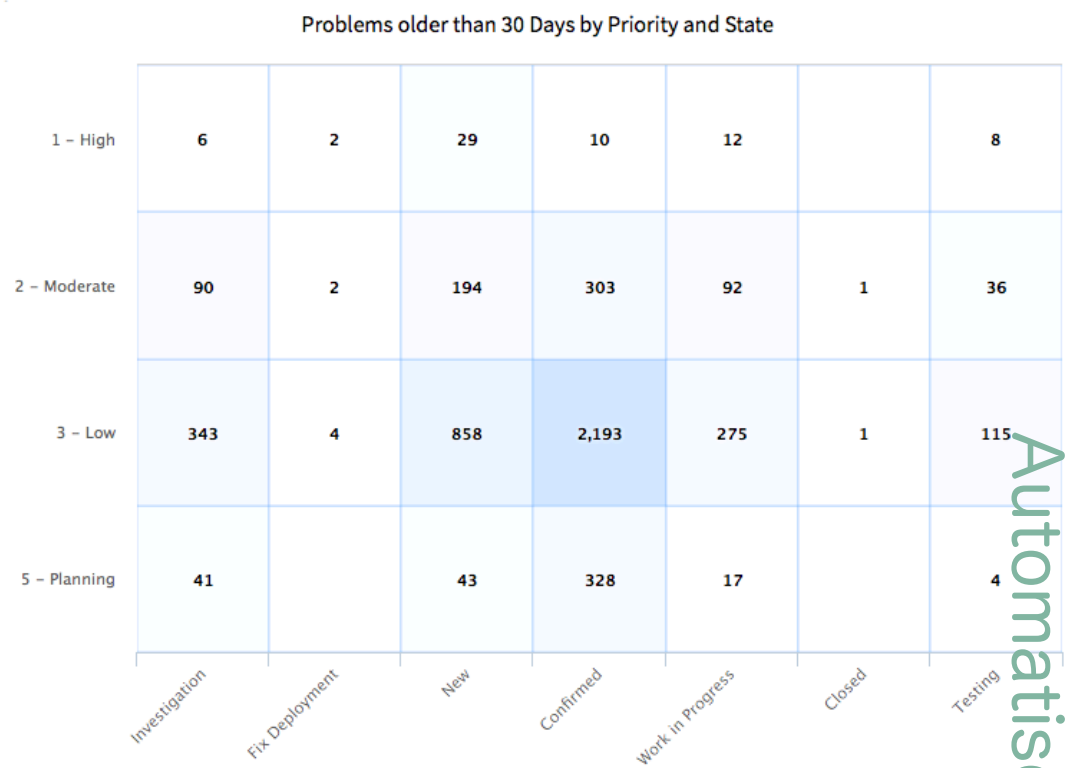
Hinweis: Wenn Barrierefreiheit aktiviert ist, enthält diese Visualisierung einen Bericht, den Screenreader interpretieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Barrierefreiheitsfunktionen werden aktiviert .

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Heatmap-Datenvisualisierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der Abbildung ist die Zelle für bestätigte Probleme niedriger Priorität gefüllt, um den großen Wert



hervorzuheben.

Heatmap-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Heatmap-Bericht, um aggregierte Daten visuell mit Farben anzuzeigen, um verschiedene Werte in einer Matrix darzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Ein kleineres Heatmap-Diagramm zeigt keine Werte ungleich Null an, die andernfalls einen angrenzenden Wert überlappen würden. Zeilenbezeichnungen für diese Werte werden ebenfalls nicht angezeigt. Sie können den Mauszeiger über eine leere Wertzelle bewegen, um ihren Wert anzuzeigen, oder die Diagrammgröße vergrößern, um Werte aufzunehmen. Wenn Sie verstehen, wie sich dieser bestimmte Diagrammtyp verhält, können Sie Ergebnisse interpretieren und die entsprechende Größenanpassung für Ihre Daten bestimmen.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.

3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Heatmap** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Füllen Sie die Felder entsprechend aus (siehe Tabelle).

Felder

Feld	Beschreibung
Zeile	Feld, das als Quelle der Daten für die Zeilen in der Heatmap verwendet wird. Informationen zum Auswählen eines Quellfelds in einer erweiterten Tabelle finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Bezeichnungsnamen, die länger als 20 Zeichen sind, können abgeschnitten angezeigt oder gedruckt werden.
Spalte	Feld, das als Quelle der Daten für die Spalten in der Heatmap verwendet wird. Informationen zum Auswählen eines Quellfelds in einer erweiterten Tabelle finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Bezeichnungsnamen, die länger als 20 Zeichen sind, können abgeschnitten angezeigt oder gedruckt werden.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

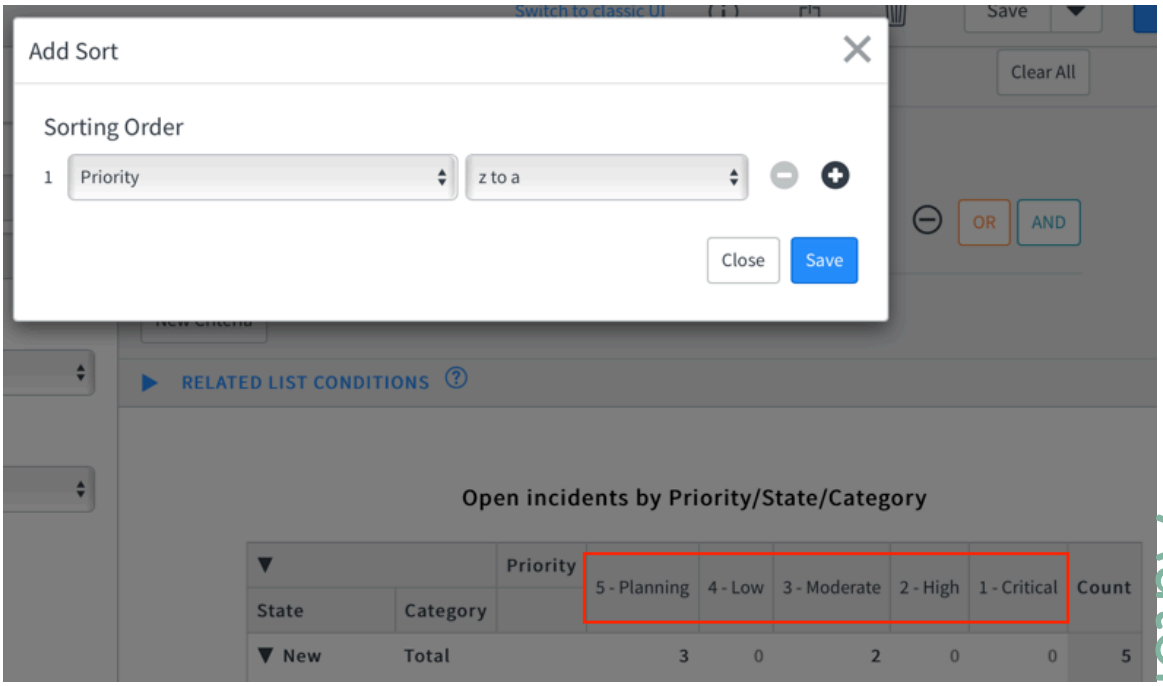
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Heatmap-Bericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Heatmap-Diagramms.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

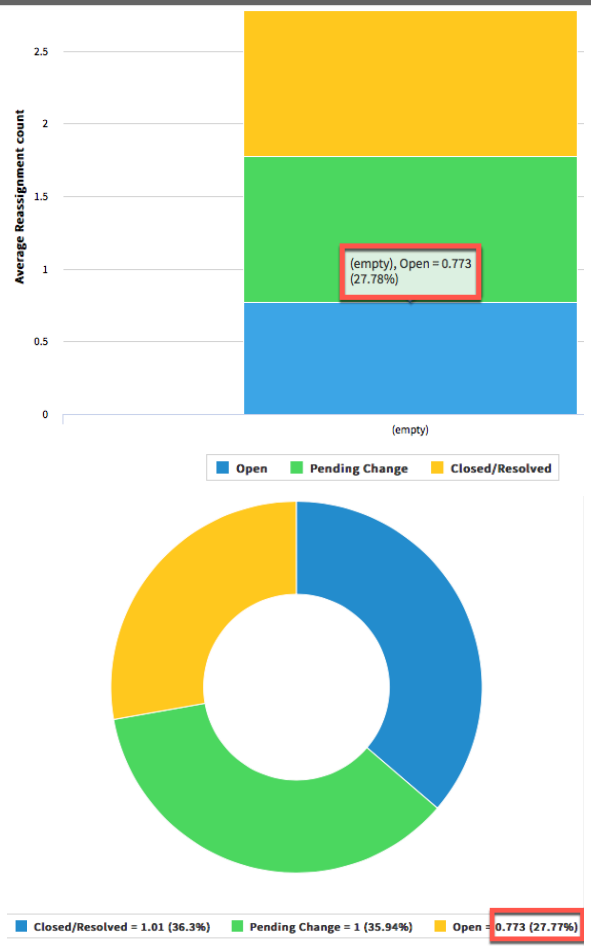
Heatmap-Diagramm-Stiloptionen

Allgemein	
Heatmap-Farben verwenden	Checkbox, um verschiedene Farben zu verwenden, um unterschiedliche Werte anzuzeigen.
Farbe für hohe Punktwerte	Farbe, die verwendet wird, um einen hohen Wert im Diagramm anzuzeigen.
Farbe für niedrige Punktwerte	Farbe, die verwendet wird, um einen niedrigen Wert im Diagramm anzuzeigen.
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
Null anzeigen	Aktivieren Sie diese Checkbox, um die Ziffer **0** anzuzeigen, wenn der Wert einer Zelle 0 ist. Deaktivieren Sie diese Checkbox, um eine leere Zelle anzuzeigen, wenn der Wert der Zelle 0 ist.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heatmap-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Allgemein	
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heatmap-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Allgemein	
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

Histogrammberichte

Histogramme gruppieren Zahlen in einem Datensatz in Bereiche. Die in einem Histogramm verwendeten Daten sind kontinuierliche Daten. Kontinuierliche Daten werden gemessen, während diskrete Daten, die in Balkendiagrammen verwendet werden, gezählt werden.

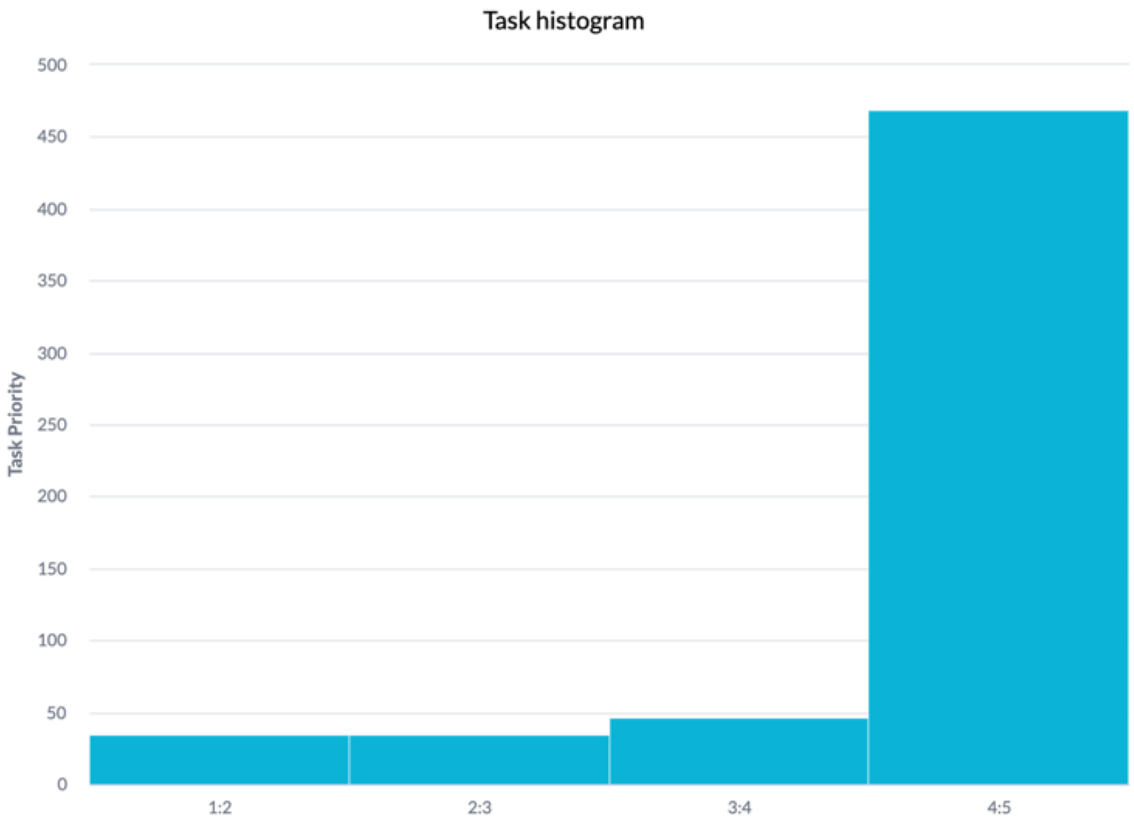
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zum Beispiel kann ein Histogramm das Muster von P1-Incidents anzeigen, die über einen Zeitraum von vier Wochen nach einem Produktrelease protokolliert wurden. In der ersten Woche nach dem Produktrelease waren die P1-Incidents gering, da die Benutzer das Produkt nicht wirklich genug verstehen, um es zu verwenden. In der zweiten Woche begannen mehr Benutzer mit dem Produkt zu arbeiten und die P1-Probleme nahmen zu. In der dritten Woche stiegen die P1-Probleme noch mehr an, da mehr Benutzer mit dem Produkt zu arbeiten begannen. In der vierten Woche blieben die P1-Probleme gleich hoch wie in der dritten Woche. Die Informationen deuten darauf hin, dass es nicht notwendig ist, das Support-Personal bis zur dritten Woche nach dem Produktrelease zu erhöhen.

Hinweis: Wenn Barrierefreiheit aktiviert ist, enthält diese Visualisierung einen Bericht, den Screenreader interpretieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Barrierefreiheitsfunktionen werden aktiviert .

Histogrammbericht



Automatische Übersetzung

Histogrammberichte erstellen

Histogramme gruppieren Zahlen in einem kontinuierlichen Datensatz in Bereiche.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Histogramm** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Gemessen nach	Wählen Sie ein Feld aus, für das ein Bericht erstellt werden soll. Die Werte aus diesem Feld erscheinen auf der X-Achse des Histogramms und bestimmen die Breite der Balken. Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.

8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.
9. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Linienberichte

Linienberichte zeichnen einzelne Datenpunkte auf, um zu zeigen, wie sich der Wert eines oder mehrerer Elemente im Laufe der Zeit ändert.

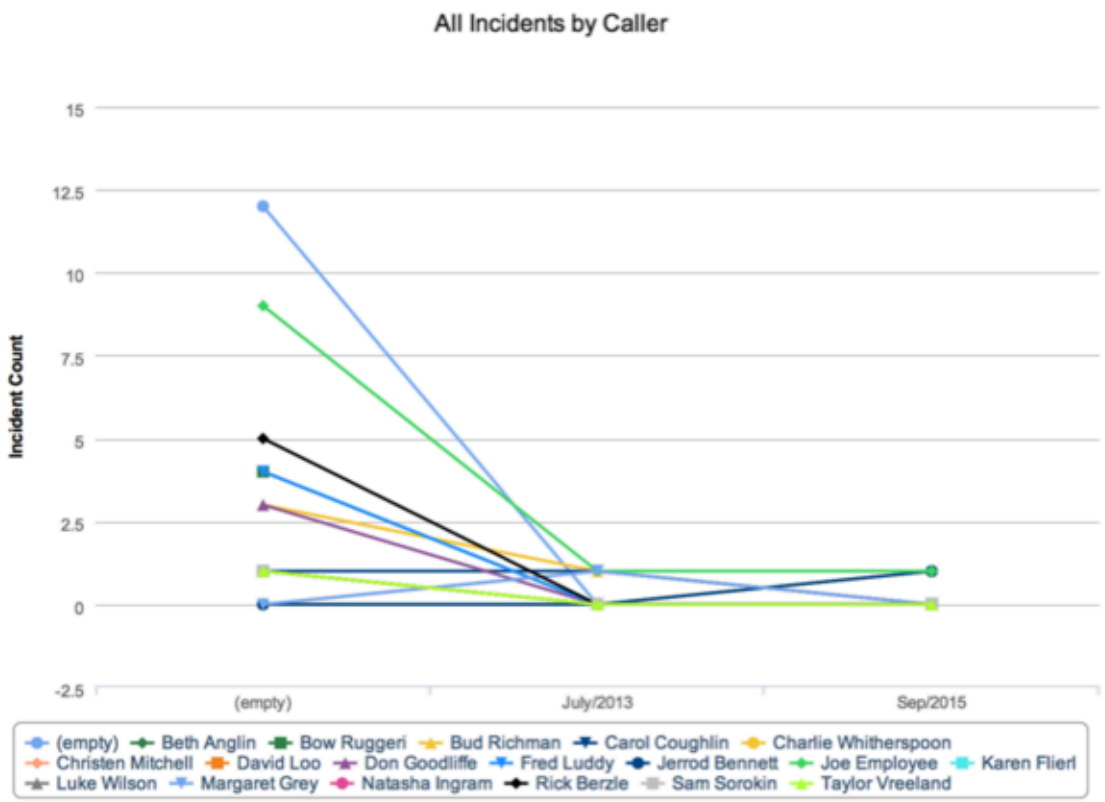
Der Wert eines Elements zu bestimmten Daten oder Zeiten wird als Datenpunkte angezeigt, die durch horizontale Linien verbunden sind. Werte entlang der horizontalen Achse des Liniendiagramms repräsentieren die Zeitmessung (Jahre, Stunden, Minuten, Millisekunden usw.). Die Werte auf der vertikalen Achse repräsentieren die Änderungen an den überwachten Elementen. Benutzer mit der Rolle report_admin können die Bereiche definieren, die in einem Liniendiagramm-Bericht verwendet werden.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Anwendungsfälle für verschiedene Zeitreihenvisualisierungstypen.

Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen-Berichte für Mobilgeräte und Dashboard-Vorschau für Mobile .

Sie können beispielsweise einen Linienbericht für Incident-Zählungen erstellen, um zu zeigen, wie sich die Anzahl der Incidents im Laufe der Zeit ändert. Die Incident-Anzahl steigt oft in den ersten Monaten nach der Bereitstellung eines Produktupgrades an. Im Laufe der Zeit nimmt die Anzahl der gemeldeten Incidents ab, da sich die Benutzer an die Änderungen des Produkts gewöhnt haben. Diese Abbildung zeigt die Anzahl der Incidents pro Anrufer im Zeitverlauf.

Linienbericht



Linienberichte erstellen

Erstellen Sie einen Positionsbericht, um den Trend bei den Wertänderungen eines oder mehrerer Elemente im Laufe der Zeit anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Für einen Einzelbericht-Anwendungsfall Beispiel für Zeitreihendaten-Visualisierung.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Linie** in den Filter ein, wählen Sie im Abschnitt **Zeitreihe** den Linienberichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ◦ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol ( ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ◦ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
Kalender	Kalender, der die Basis für die Zeitreihen im Bericht ist. Wählen Sie entweder den Standardkalender oder einen aus Anwenderdefinierter Geschäftskalender .
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Prozentrechnung	Methode zur Berechnung von Prozentsätzen. Der Prozentsatz wird angezeigt, wenn Sie auf ein Berichtssegment zeigen, z. B. einen Balken in einem Balkenbericht. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Zusammenfassung** auf **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** festgelegt ist. ○ **Zusammenfassung nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Auswahl im Feld **Zusammenfassung**. Nur Daten, die im Bericht angezeigt werden, werden zur Berechnung des Prozentsatzes verwendet. Beispiel: Ein Bericht zeigt Vermögenswerte nach Abteilung, **Zusammenfassung** ist auf **Summe** festgelegt, und der Prozentsatz wird mithilfe der Zusammenfassung berechnet. Wenn die Gesamtkosten für Vermögenswerte 100.000 USD und die Kosten für Vermögenswerte für den Kundensupport 10.000 USD betragen, beträgt der Prozentsatz für den Kundensupport 10 %.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Datensatzzähler nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Gesamtzahl der Datensätze im Datensatz. Beispiel: Ein Bericht zeigt Incidents nach Priorität. Von 500 Incident-Datensätzen haben 200 eine niedrige Priorität. Der Prozentsatz für den Abschnitt mit niedriger Priorität beträgt 40%.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

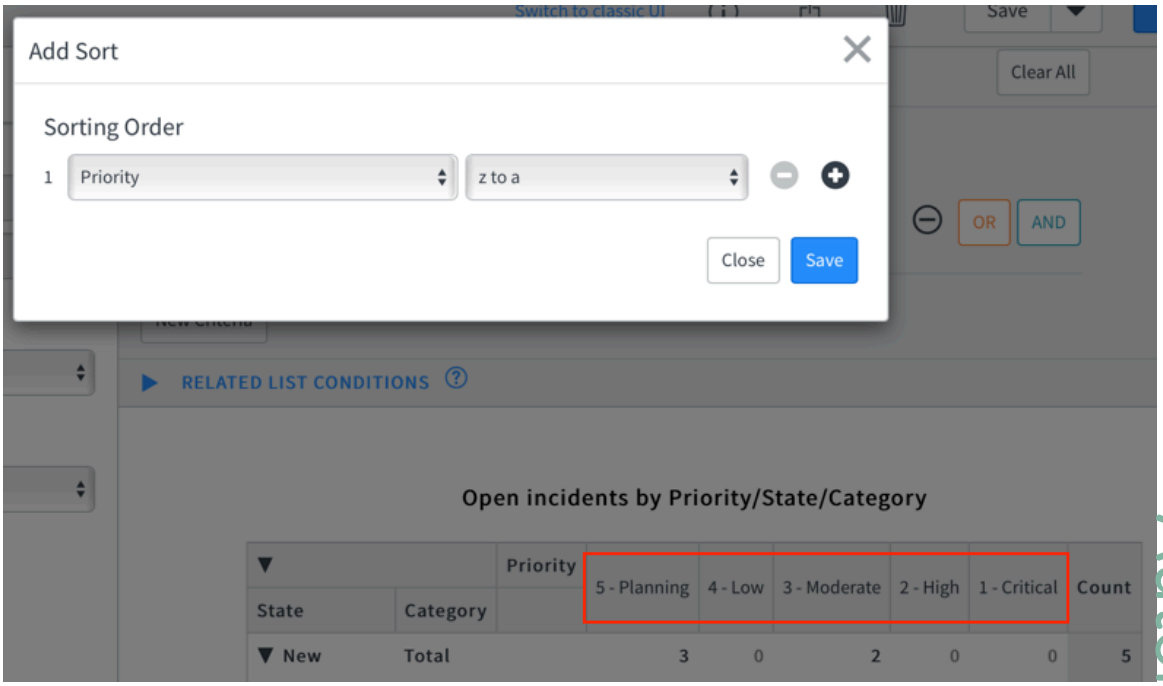
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Linienbericht-Stiloptionen

Konfigurieren Sie das Aussehen Ihres Linienberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liniendiagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht gruppieren oder stapeln, wird **Eine Farbe verwenden** automatisch ausgewählt. Wählen Sie in diesem Fall eine einzelne vordefinierte Systemfarbe aus. Wenn Sie den Bericht gruppieren oder stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
NULL darf nicht als Null dargestellt werden.	Checkbox, um anzugeben, ob fehlende Datenpunkte durch den Wert null ersetzt werden sollen. Dieses Feld ist beim Erstellen oder Bearbeiten von Zeitreihenberichten verfügbar (nur Bereichs-, Spline-, Linien- und Schrittlinienberichte), die mehrere Datensätze enthalten, und beim Erstellen oder Bearbeiten von Datensätzen innerhalb der entsprechenden Zeitreihenberichte. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Daten im Bericht nach „Anzahl“ oder „Count Distinct“ gruppiert oder zusammengefasst werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

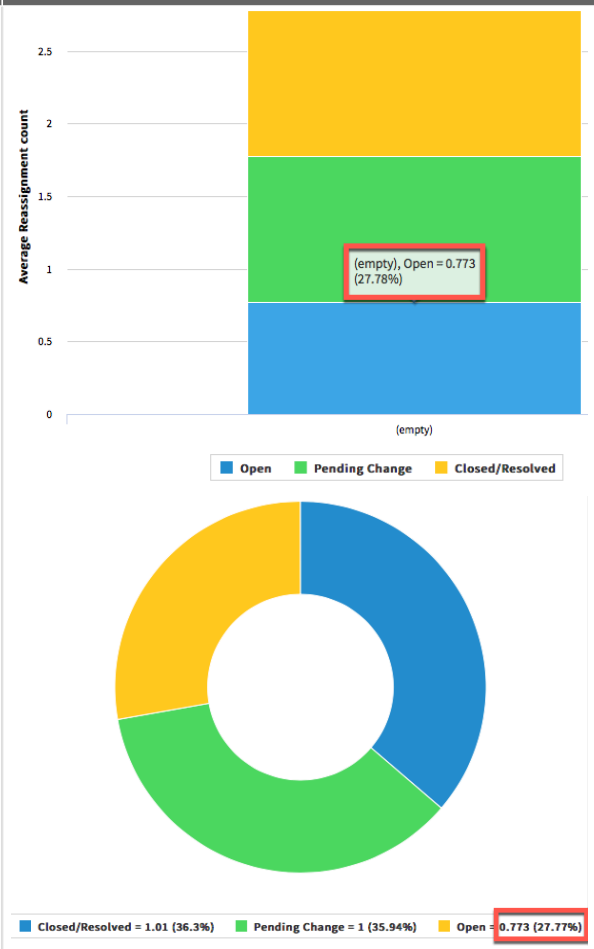
Liniendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn diese Option ausgewählt ist, zeigt der Bericht möglicherweise Lücken an, wo keine Daten vorhanden sind. **Hinweis:** Diese Eigenschaft kann nicht ausgewählt werden, wenn die Quelle MetricBase ist.
Marker anzeigen	Checkbox, um an jedem Datenpunkt ein Symbol anzuzeigen.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liniendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liniendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liniendiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.
An	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Listenberichte

Listenberichte zeigen Daten in Form von erweiterbaren Listen an. Sie können konfigurieren, ob Listen erweitert oder eingeklappt angezeigt werden. Listen werden oft für Aufzählungen wie der Anzahl der Incidents oder Changes verwendet. Sie enthalten Spalten mit detaillierteren Informationen, z. B. einer Kurzbeschreibung, einer Kategorie oder einem Status.

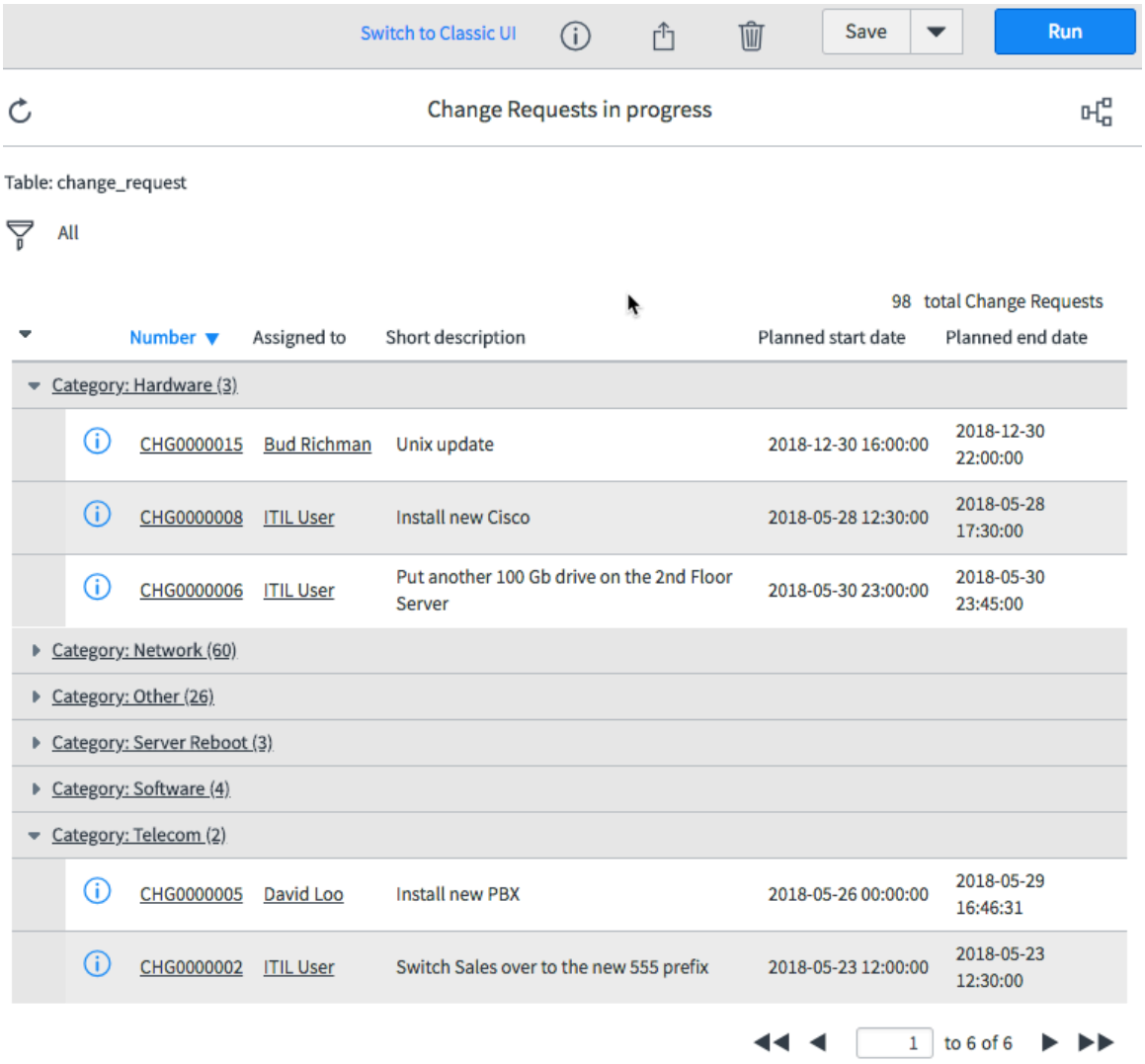
Hinweis:

- Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Erstellen Sie eine Listenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
- Listenberichte werden in Liste v2 angezeigt, auch wenn Liste v3 aktiviert ist.
- Die Schaltflächen „Datensatzanzahl“ und „Paginierung“ werden nur unten in der Liste angezeigt.

Dieser beispielhafte Listenbericht zeigt Incidents sortiert nach Anrufern an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listenbericht



Typen von Listenberichten

Es gibt drei Arten von Listenberichten.

Einfache Listenberichte

Listen Sie Berichte ohne zusätzliche Funktionen auf

Listen Sie Berichte mit Variablenspalten auf

Listet Berichte basierend auf einer Datenquelle oder Tabelle auf, der Variablen zugeordnet sind, z. B. Servicekatalog-Datenquellen. Variablen sind häufig Variationen von Produkten, z. B. Speichermengen in einem Computer.

Listen Sie Berichte mit Fragenspalten auf

Listet Berichte basierend auf einer Datenquelle oder Tabelle auf, der Fragen zugeordnet sind. Wenn ein Formular beispielsweise einen Anwender auffordert, die spezifische Art eines Problems auszuwählen, können Sie einen Listenbericht mit Spalten für seine Antworten erstellen.

Standardlistenberichte können eine Tabelle, eine Datenquelle, eine importierte Excel-Tabelle oder eine verwenden MetricBase Tabelle für ihre Berichtsquellen. Listenberichte mit Variablen- und Fragenspalten verwenden nur Tabellen und Datenquellen.

Es gibt zusätzliche Schritte zum Konfigurieren der Fragen- und Variablenspalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht

Listenberichte zeigen Daten in Form von erweiterbaren Listen an. Beispiel: In einem nach Priorität gruppierten Incident-Bericht werden nur die Prioritätsnamen und eine Anzahl von Datensätzen angezeigt, die angezeigt werden, wenn der Benutzer auf die Priorität klickt. Sie können konfigurieren, ob Listen erweitert oder eingeklappt angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remo–

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	te-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Liste** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Spalten auswählen	Felder zur Anzeige als Spalten im Listenbericht. Im Fenster „Spalten“, das nachdem Sie auf **Spalten auswählen** klicken geöffnet wird, wählen Sie die Felder in der Liste „Verfügbar“ aus, die in Ihrem Bericht angezeigt werden sollen, und verschieben Sie sie in die Liste „Ausgewählt“. Klicken Sie auf das Infosymbol ( ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Abhängig von der Systemkonfiguration können Sie Felder aus Tabellen hinzufügen, die die ausgewählte Tabelle erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu erweiterten Tabellen.
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

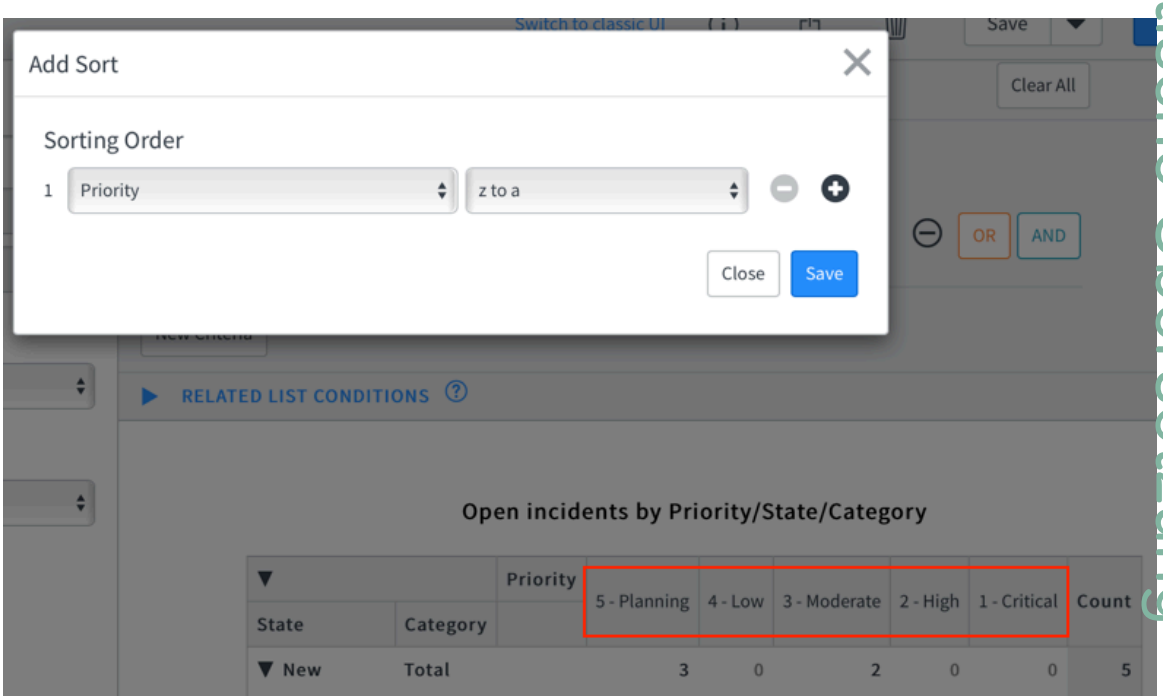
Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



9. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Wahlweise: Auf **Stil** Registerkarte hinzufügen und konfigurieren Sie einen Berichtstitel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Listen Sie Berichtsstileoptionen auf.

11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.

- Klicken Sie auf das Freigabesymbol ( ), um das Menü **Freigabe** zu öffnen. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei.

Hinweis:

  - Die Standardanzahl von Zeilen in einem Listenbericht, der als PDF exportiert wird, ist 1.000. Um diesen Wert zu konfigurieren, geben Sie sys_properties.list in den Filternavigator ein und bearbeiten Sie die Eigenschaft glide.pdf.max_rows. Weitere Informationen finden Sie unter: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .
  - Trotz Listenfilterung zählen im PDF-format exportierte Zeilen alle Datensatzzeilen sequenziell bis zum Exportlimit und werden für Rollen, die von ACLs daran gehindert werden, eingeschränkte Daten anzuzeigen, leer angezeigt.

- Konfigurieren und verwenden Sie Listenfunktionen

Listenberichte mit Variablen-Spalten erstellen

Sie können einen Listenbericht mit Variablen-Spalten basierend auf einer Datenquelle oder einer Tabelle erstellen, der Variablen zugeordnet sind. Zum Beispiel, wenn ein Element über eine Variable mit der Bezeichnung **Speicher** verfügt, können Sie einen Listenbericht erstellen, der eine Spalte für die Werte in dieser Variablen enthält.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie eine Berichtsquelle aus, der Variablen zugeordnet sind.
   Es gibt zwei Arten von Berichtsquellen. Bei Listenberichten mit Variablen ist die Berichtsquelle normalerweise die Servicekatalogtabelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichtsquelle	Beschreibung
Datenquelle	Eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter.

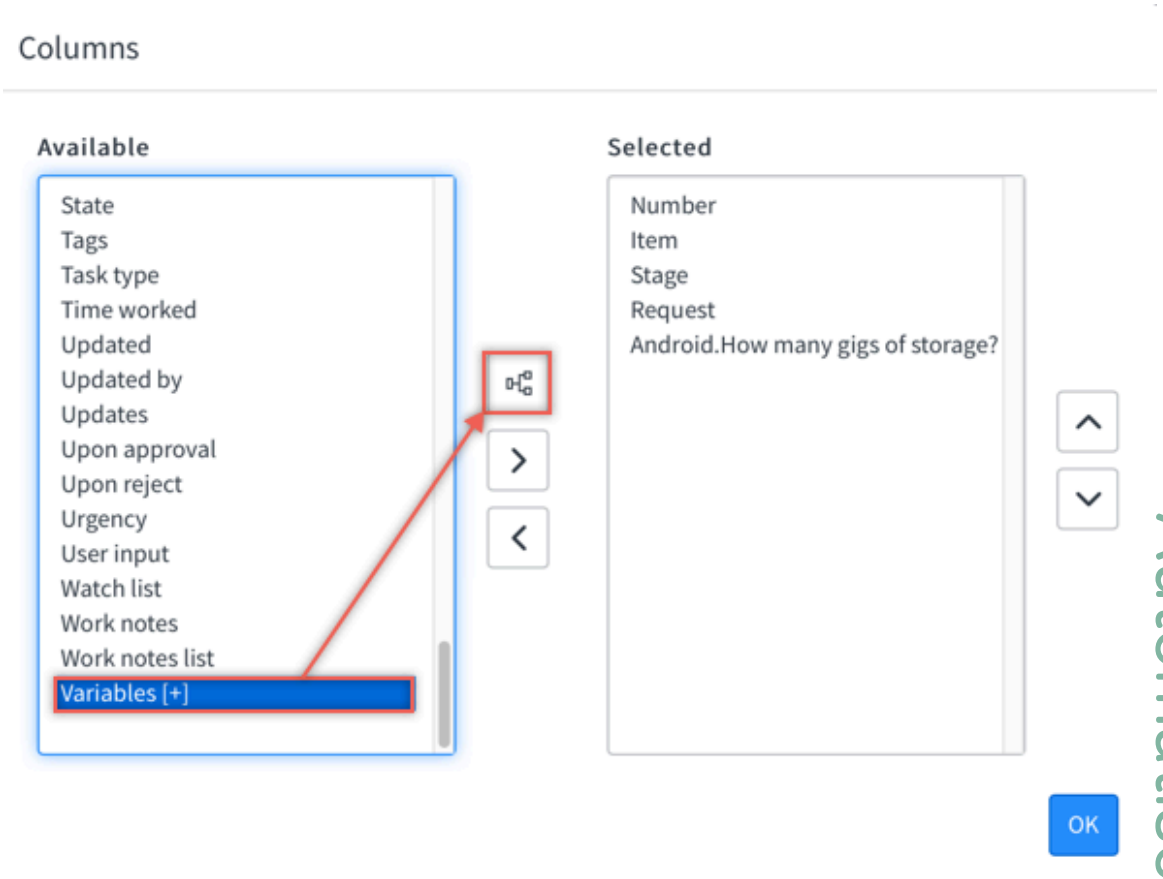
4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Liste** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
6. Klicken Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** auf **Spalten auswählen** und wählen Sie im Fenster „Spalten“, das sich öffnet, **Variablen [+]** aus.

   Variablen [+] befindet sich am Ende der Liste der verfügbaren Spalten.

   Abhängig von der Systemkonfiguration können Sie Felder aus Tabellen hinzufügen, die die ausgewählte Tabelle erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu erweiterten Tabellen.
7. Klicken Sie auf das Struktursymbol ( ), um ein Element auszuwählen.

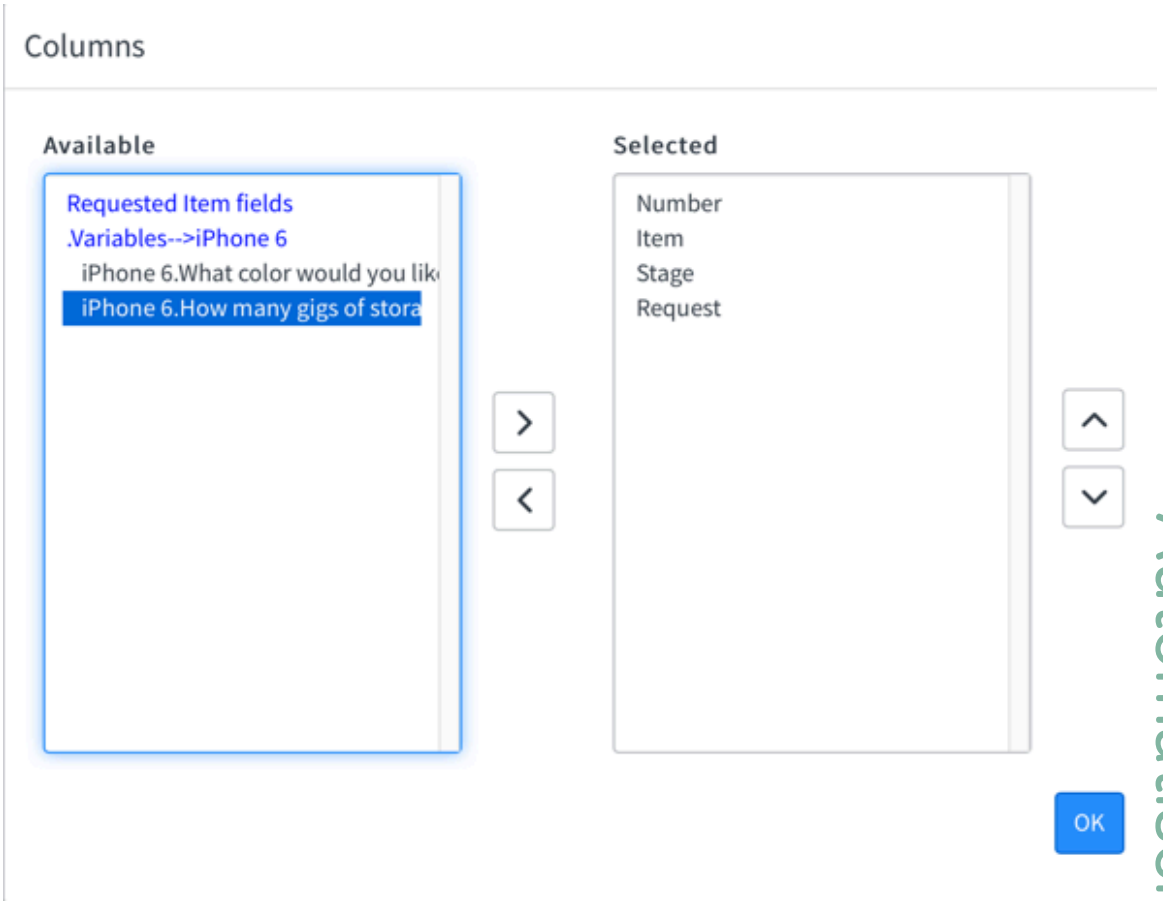
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Wählen Sie ein Element aus der Katalogelementliste, die angezeigt wird.
Die mit dem ausgewählten Element verknüpften Variablen werden dann im Fenster **Spalten** angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Wählen Sie Variablen aus und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt** und klicken Sie auf **OK**.
10. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

11. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

    a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

    Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

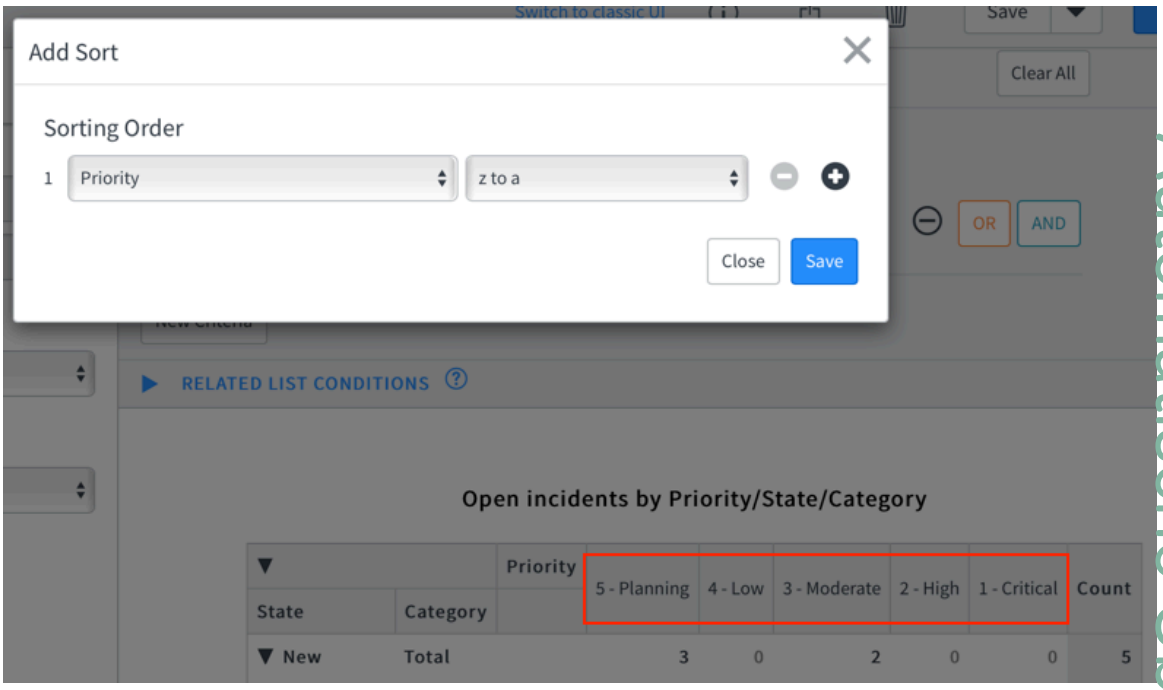
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



12. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

13. Wahlweise: Auf **Stil** Registerkarte hinzufügen und konfigurieren Sie einen Berichtstitel.
Weitere Informationen finden Sie unter Listen Sie Berichtsstileoptionen auf.

14. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Klicken Sie auf das Freigabesymbol ( ), um das Menü **Freigabe** zu öffnen. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei.

Hinweis:

- Die Standardanzahl von Zeilen in einem Listenbericht, der als PDF exportiert wird, ist 1.000. Um diesen Wert zu konfigurieren, geben Sie sys_properties.list in den Filternavigator ein und bearbeiten Sie die Eigenschaft glide.pdf.max_rows. Weitere Informationen finden Sie unter: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .
- Trotz Listenfilterung zählen im PDF-format exportierte Zeilen alle Datensatzzeilen sequenziell bis zum Exportlimit und werden für Rollen, die von ACLs daran gehindert werden, eingeschränkte Daten anzuzeigen, leer angezeigt.

Listenberichte mit Fragenspalten erstellen

Sie können einen Listenbericht mit Fragenspalten basierend auf einer Datenquelle oder einer Tabelle erstellen, der Fragen zugeordnet sind. Wenn ein Formular beispielsweise einen Benutzer auffordert, die spezifische Art eines Problems auszuwählen, können Sie einen Listenbericht erstellen, der Spalten für diese Werte auflistet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie eine Berichtsquelle aus, der Variablen zugeordnet sind.
   Es gibt zwei Arten von Berichtsquellen. Bei Listenberichten mit Variablen ist die Berichtsquelle normalerweise die Servicekatalogtabelle.

Berichtsquelle	Beschreibung
Datenquelle	Eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter.

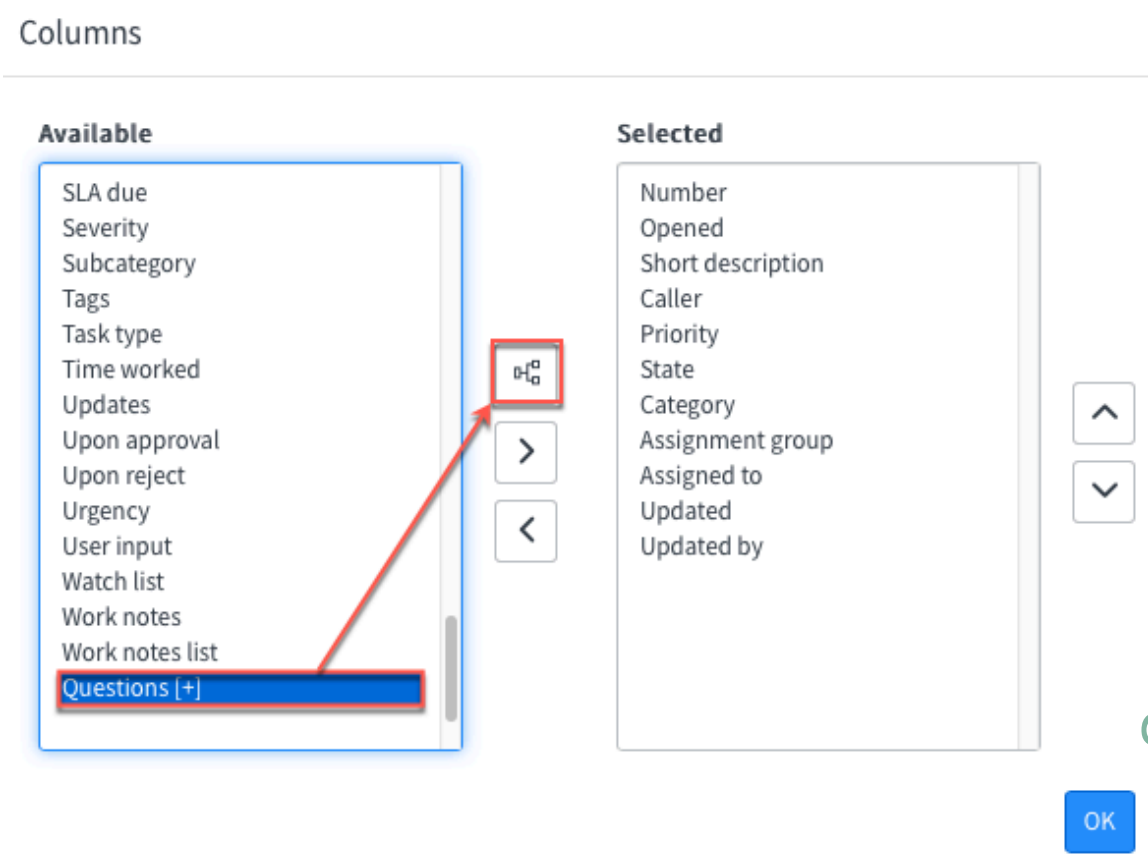
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Liste** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
6. Klicken Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** auf **Spalten auswählen** und wählen Sie im Fenster „Spalten“, das sich öffnet, **Fragen [+]** aus.

   Fragen [+] befindet sich am Ende der Liste der verfügbaren Spalten.

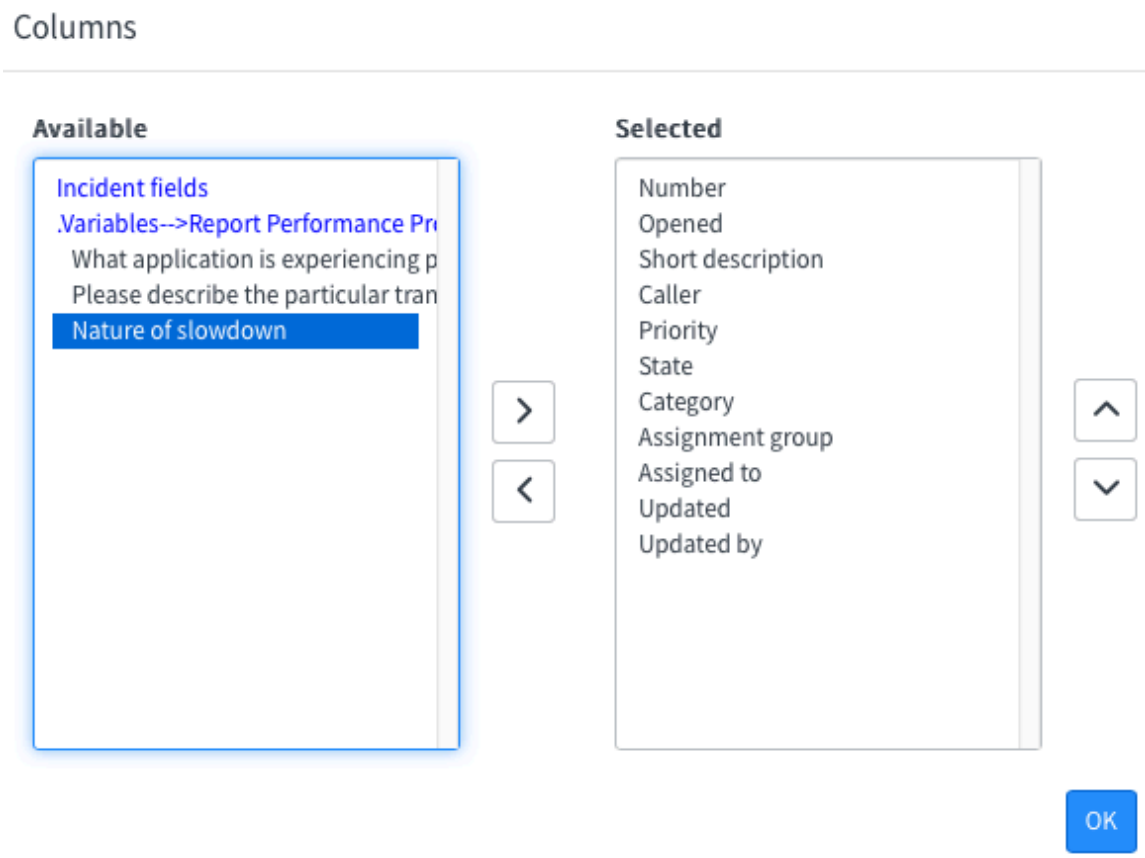
   Abhängig von der Systemkonfiguration können Sie Felder aus Tabellen hinzufügen, die die ausgewählte Tabelle erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu erweiterten Tabellen.
7. Klicken Sie auf das Struktursymbol ( ), um ein Element auszuwählen.



8. Wählen Sie ein Element aus der Katalogelementliste, die angezeigt wird.
   Die mit dem ausgewählten Element verknüpften Variablen werden dann im Fenster **Spalten** angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Wählen Sie Fragen aus und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt** und klicken Sie auf **OK**.
10. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

11. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

    a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

    Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

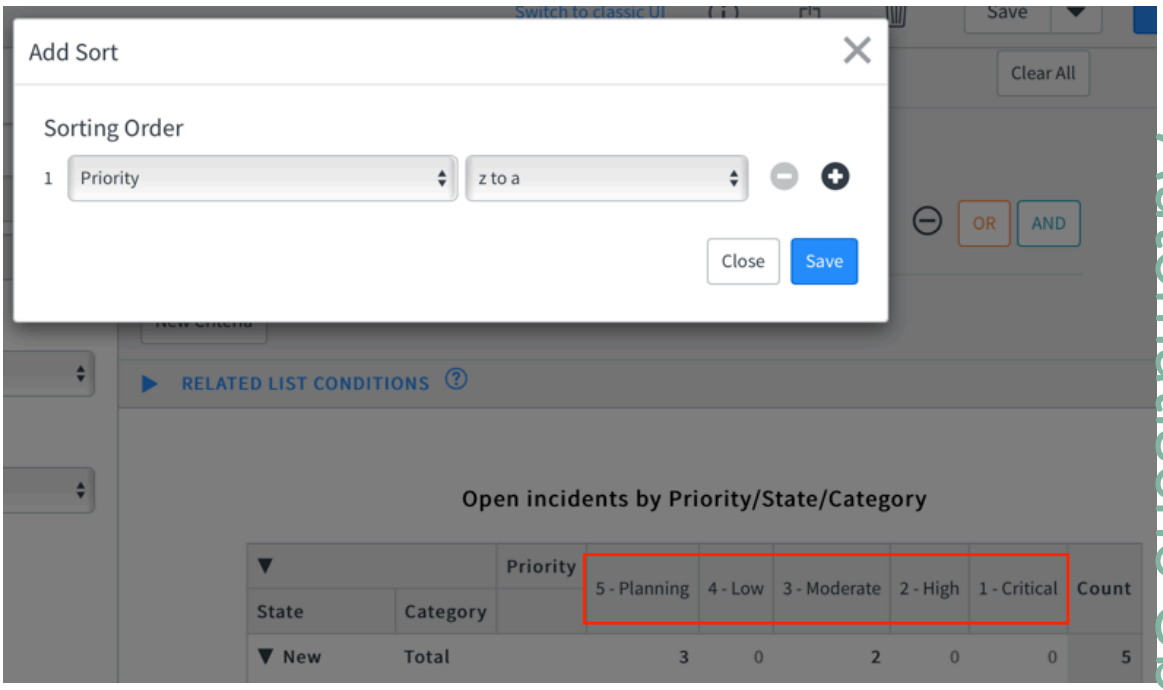
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



12. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

13. Wahlweise: Auf **Stil** Registerkarte hinzufügen und konfigurieren Sie einen Berichtstitel.
Weitere Informationen finden Sie unter Listen Sie Berichtsstileoptionen auf.

14. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Klicken Sie auf das Freigabesymbol ( ), um das Menü **Freigabe** zu öffnen. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei.

Hinweis: Die Standardanzahl von Zeilen in einem Listenbericht, der als PDF exportiert wird, ist 1.000. Um diesen Wert zu konfigurieren, geben Sie `sys_properties.list` in den Filternavigator ein und bearbeiten Sie die Eigenschaft glide.pdf.max_rows. Weitere Informationen finden Sie unter: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .

Listen Sie Berichtsstileoptionen auf

Fügen Sie Ihrem Listenbericht einen Titel hinzu. Konfigurieren Sie die Größe, Farbe und Ausrichtung des Titels.

Wenn Sie einen Listenbericht erstellen oder bearbeiten, können Sie einen Titel hinzufügen, der den Berichtsnamen ersetzt, den Sie auf der Registerkarte „Daten“ angegeben haben. Anwender, für die Sie den Bericht freigeben, sehen den neuen Titel anstelle des Namens des Berichts.

Listen Sie Berichtsstileoptionen auf

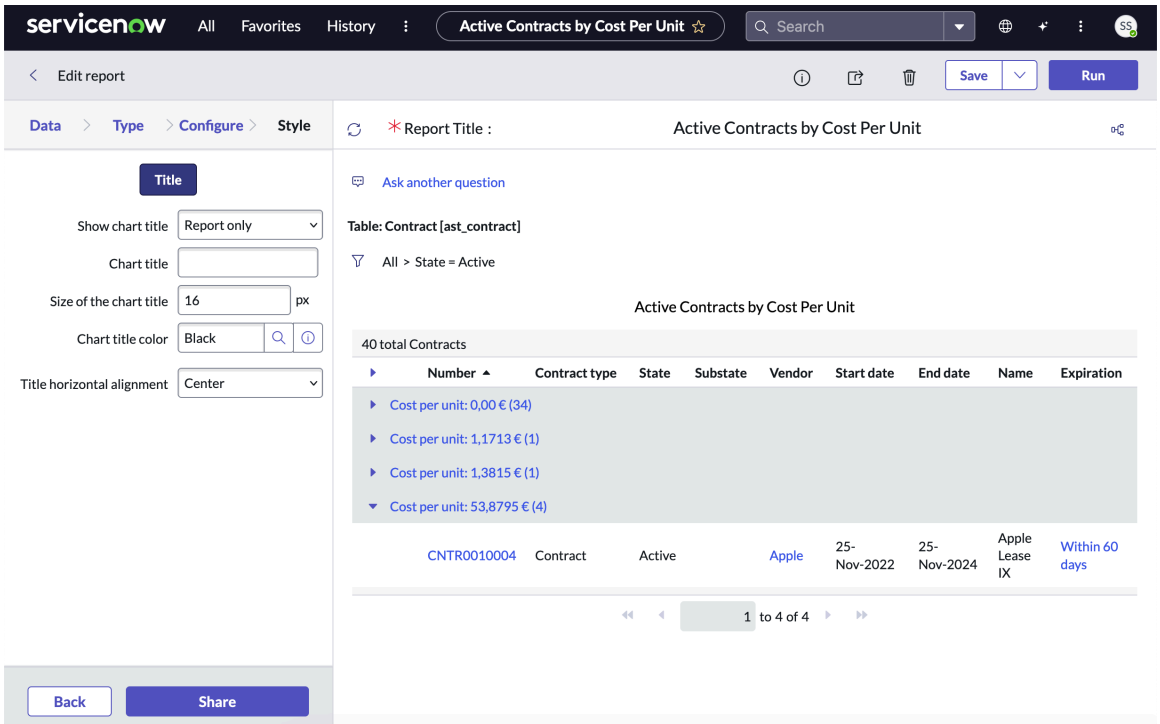
Feld	Beschreibung
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.

Beispiele

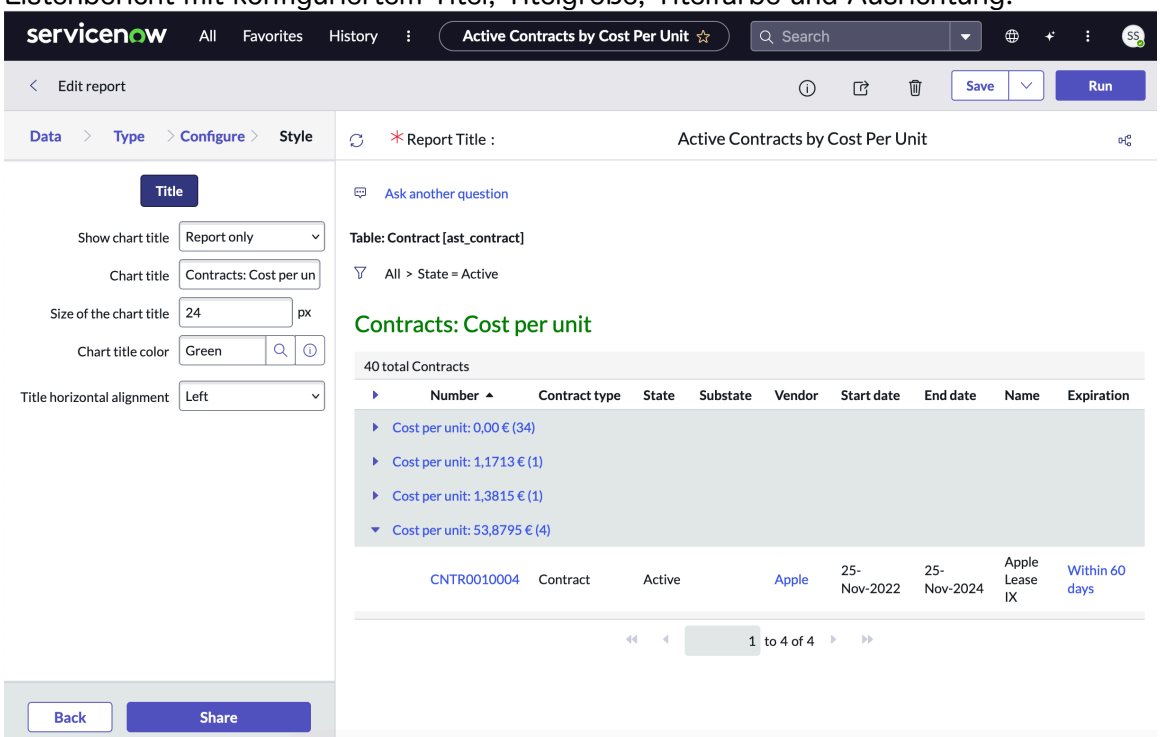
Bericht mit Standardstileoptionen auflisten:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Listenbericht mit konfiguriertem Titel, Titelgröße, Titelfarbe und Ausrichtung:



Automatische Übersetzung

Gruppieren Sie Datensätze in Listenberichten

Gruppierte Listenberichte können nur die Datensätze in jeder Gruppe anzeigen, die für die Anzeige in einer normalen Liste konfiguriert sind. Sie können Informationszeilen in Listenberichten nach bestimmten Feldern gruppieren. Sie können Listenberichte nicht nach Servicekatalogvariablen gruppieren.

Eine Liste, die so konfiguriert ist, dass 100 Datensätze gleichzeitig angezeigt werden, kann unabhängig von der Anzahl der Datensätze in dieser Gruppe nur die ersten 100 Datensätze anzeigen. Paging ist in Gruppen nicht verfügbar und Sie können nicht auf die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

verbleibenden Datensätze zugreifen, ohne die gruppierte Liste zu verlassen. So greifen Sie auf alle Datensätze in einer Gruppe zu:

- Erhöhen Sie die Anzeigegröße der Liste.
- Klicken Sie auf die Gruppenkopfzeile, um zu einer normalen Liste für die Gruppe zurückzukehren, für die Paging aktiviert ist.

Listenberichte unterstützen nicht die Benutzereinstellung zum automatischen Erweitern gruppierter Datensätze.

Die Abschnitte des Berichts sind standardmäßig reduziert. In diesem Beispiel wird eine Liste von Produkten nach Hersteller gruppiert, und die Elemente, die Gateway zugeordnet sind, werden erweitert.

Gruppierter Listenbericht

Name ▲	Manufacturer	Asset tag	Operating System	CPU speed (MHz)
Manufacturer: (empty) (2)				
Manufacturer: Apple (474)				
Manufacturer: Asus (36)				
Manufacturer: Cyberpower (13)				
Manufacturer: Dell Inc. (197)				
Manufacturer: Gateway (9)				
*CAROL3-GATEWAY	Gateway	P1000038	Windows XP Professional	2,992
8400-053105	Gateway	P1000224	Windows XP Professional	3,391
DIANEK	Gateway	P1000051	Windows XP Professional	3,192
DX Series	Gateway	P1000241	Windows XP Professional	
JENREALTY	Gateway	P1000221	Windows XP Professional	3,192
KIRKK	Gateway	P1000111	Windows XP Professional	2,394
MEGANS	Gateway	P1000222	Windows XP Professional	2,793
OLGAS	Gateway	P1000163	Windows XP Professional	3,049
Product KIOSK	Gateway	P1000096	Windows XP	
Manufacturer: IBM (35)				
Manufacturer: iBUYPOWER (4)				

Exportieren Sie einen Listenbericht

Sie können einen Listenbericht in Excel, PDF oder CSV exportieren, indem Sie einen Export des Berichts planen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator.

Hinweis: Vom Administrator erstellte Einschränkungen können verhindern, dass Anwender mit diesen Rollen sehen **Zeitplan** Option.

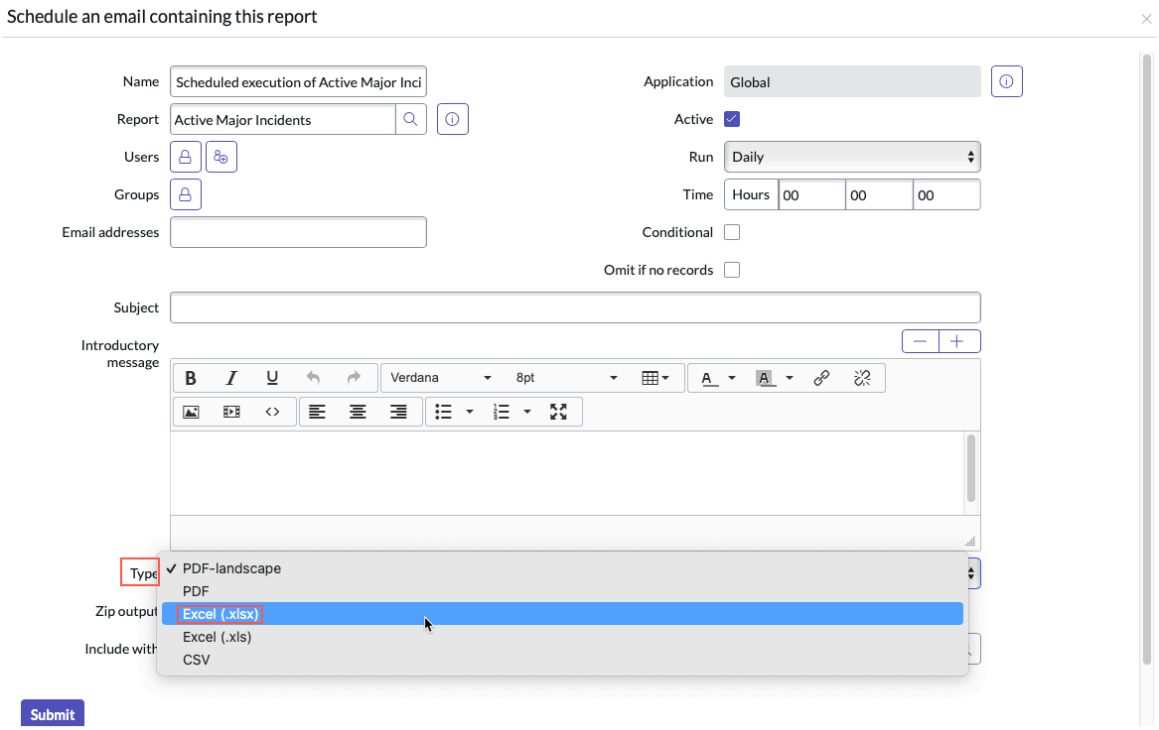
Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Exportieren Sie eine Datenvisualisierung aus Visualisierungs-Designer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Öffnen Sie den Listenbericht, den Sie exportieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Freigabe** Symbol ( ) Und auswählen **Zeitplan** .
4. Planen Sie den Export eines gespeicherten Listenberichts im gewünschten Format.

   Geben Sie An **Typ** Als PDF, PDF-Querformat, Excel oder CSV. Excel zeigt die Werte für die Berichtsdauer in Millisekunden an und nicht im Format „<x> Tage <y> Stunden“. Weitere Informationen finden Sie unter Planen Sie E-Mails von Core-UI-Berichten.



Ergebnis

Die Empfänger des geplanten Berichts erhalten ihn im angegebenen Formular.

Plattformliste nach Excel exportieren

In einer Liste wird eine Reihe von Datensätzen aus einer Tabelle angezeigt. Sie können Informationen aus Listen in der klassischen Umgebung in eine Tabelle exportieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Keine, Sie müssen jedoch über Rechte verfügen, um die Liste anzuzeigen.

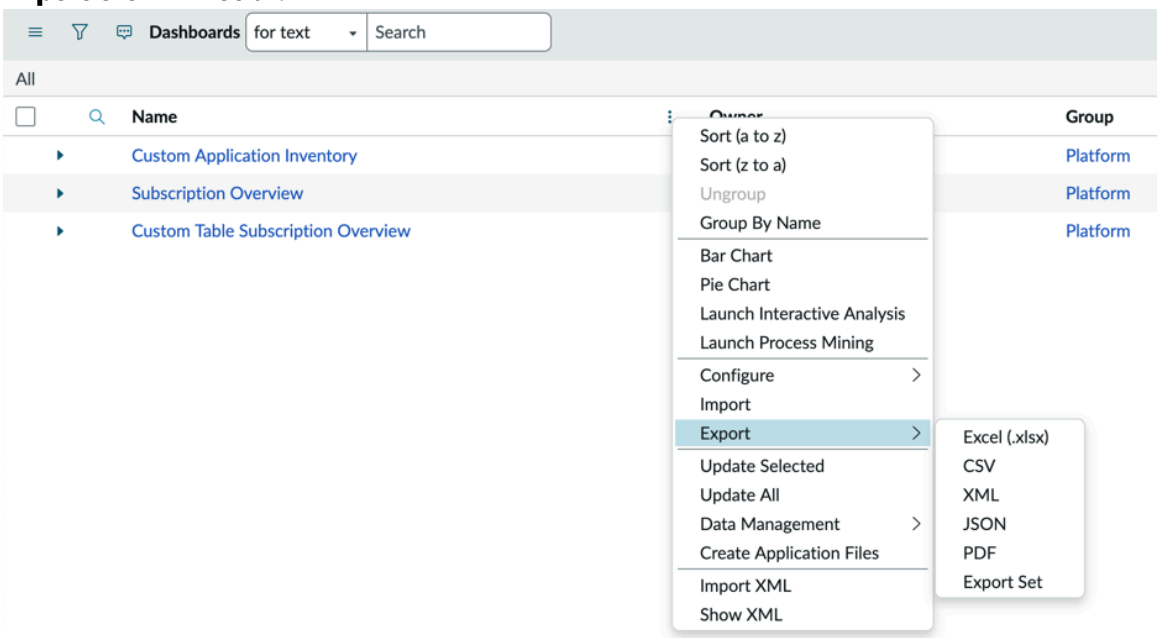
Weitere Informationen finden Sie unter Listen in der klassischen Umgebung .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Liste, die Sie exportieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Spaltenüberschrift, und wählen Sie aus **Exportieren** > **Excel**an.



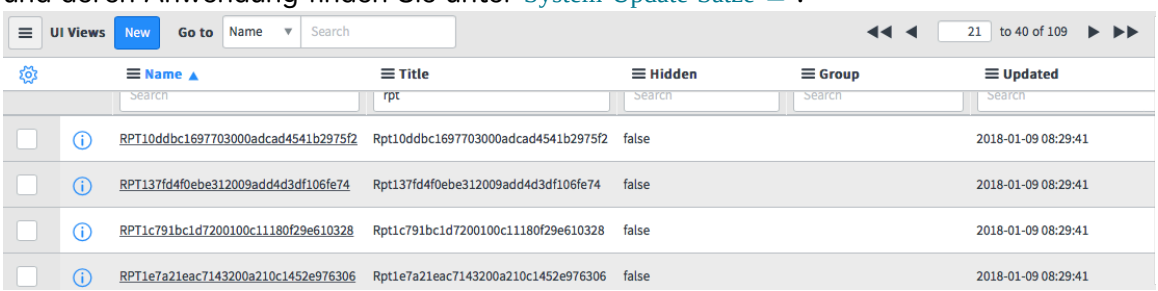
Spaltenkonfigurationen für Listenberichte mit einem Update Set anwenden

Konfigurierte Spalten in Listenberichten können durch Bestätigung eines Update Set in eine andere Instanz verschoben werden.

Konfigurierte Listenberichtsspalten werden nicht automatisch auf eine Instanz angewendet, wenn Sie einen Update-Satz bestätigen. Listenberichte werden mit UI-Ansichten gerendert, die bei jedem Speichern eines Berichts erstellt werden. So stellen Sie sicher, dass konfigurierte Spalten in einem Listenbericht oder in einem Dashboard-Widget in einer anderen Instanz gerendert werden:

1. Suchen Sie in der Tabelle „UI-Ansicht“ nach der sys_ID des Berichtsansichtsdatensatzes (RPT) für Ihre Änderungen.
2. Fügen Sie es dem Update-Satz hinzu.

Informationen zum Hinzufügen anwenderdefinierter Konfigurationen zu einem Update-Satz und deren Anwendung finden Sie unter System-Update-Sätze .



Kartenberichte

Kartenberichte zeigen Daten auf einer Karte an. Sie können Daten als geografische Heatmap anzeigen ( ) Oder zeigen Sie bestimmte Datenpunkte an ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vergrößern Sie eine Karte, um eine detailliertere Ansicht zu erhalten. Klicken Sie im Heatmap-Modus auf eine Region auf der Karte, die Daten zum Downdrillen in die Karte enthält.

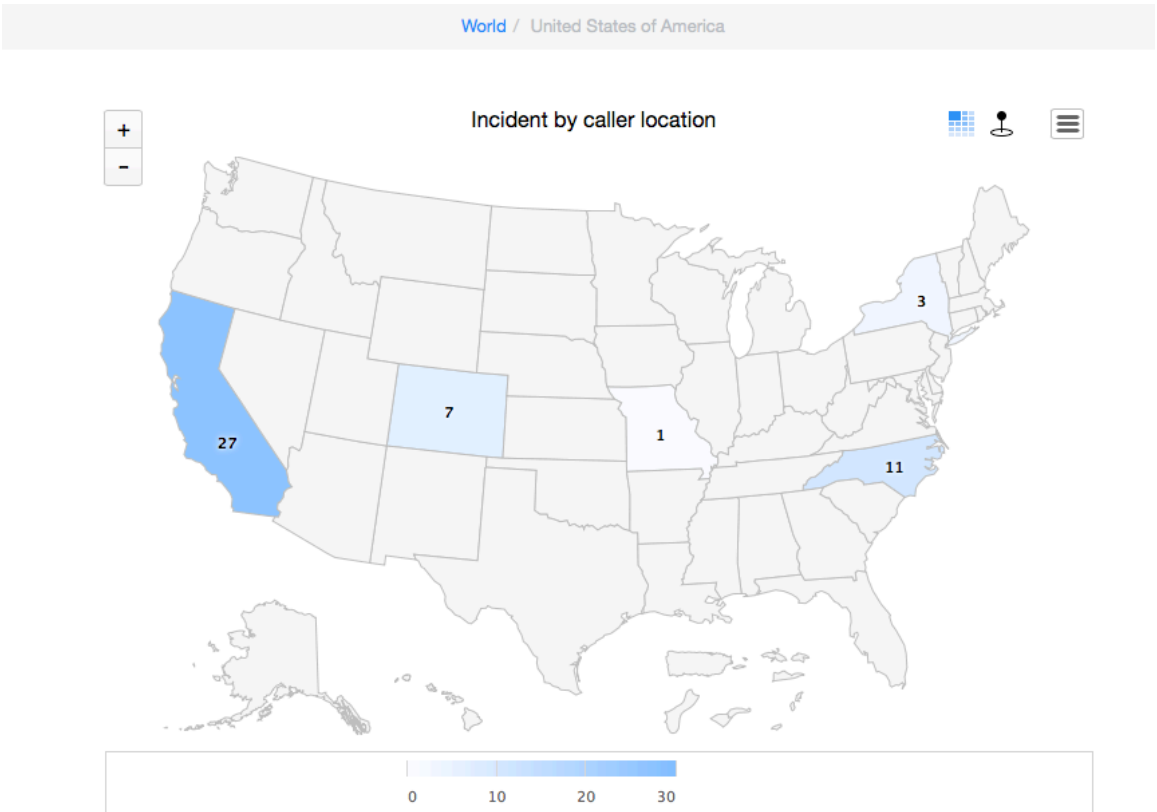
Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine geomap-Datenvisualisierung.

Speichern Sie den Kartenbericht, um einen Drilldown-Vorgang darin durchzuführen. Sie können keinen Drilldown in nicht gespeicherte Berichte durchführen.

Die unterste Ebene einer Kartenhierarchie kann nur Datenpunkte anzeigen. Klicken Sie auf Daten auf dieser untersten Ebene, um die Daten in der Listenansicht anzuziegen oder in der Drilldown-Ansicht, falls eine konfiguriert wurde.

Einschränkungen

- Karten werden in Internet Explorer-Versionen 7 und 8 nicht unterstützt.
- Kartenberichte können in den Internet Explorer-Versionen 7 bis 9, den Firefox-Versionen 31 bis 37, Safari 5 oder allen Versionen des Edge-Browsers nicht als Bilder gespeichert werden. Verwenden Sie Chrome, um mit Kartenberichten zu arbeiten und die besten Ergebnisse zu erzielen.
- Kartenberichte können nicht als PDF-Dateien exportiert werden, aber als Bilder gespeichert werden.
- Dieser Berichtstyp kann nicht als geplanter Bericht ausgeführt werden.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kartenberichte erstellen

Erstellen Sie einen Kartenbericht, um Ihre Daten auf einer geografischen Heatmap oder mit Standort-Markierungen für bestimmte Datenpunkte darzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Karte** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Feld	Beschreibung
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Diese Daten zuordnen	Die Daten, die Sie auf der Karte darstellen möchten. Nur Daten, die ein Berichtsadministrator als Kartenquelle vorbereitet hat, sind verfügbar.
Karte festlegen	Die Startkarte für den Bericht. Sie können diese Karte vergrößern, aber nicht verkleinern.

8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

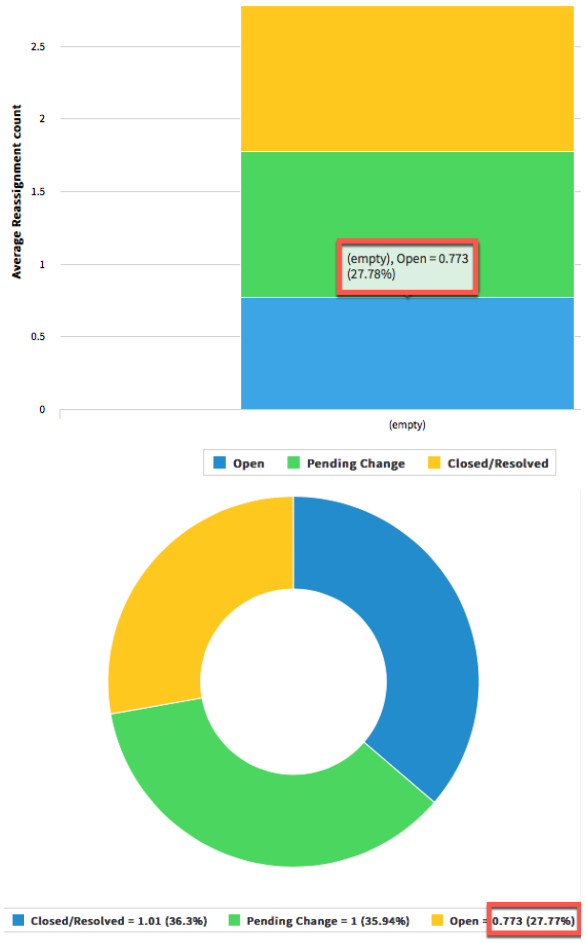
9. Konfigurieren Sie auf der Registerkarte **Stil** Registerkarte die Darstellung des Berichts. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

Kartenbericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Heatmap-Farben verwenden	Checkbox, um verschiedene Farben zu verwenden, um unterschiedliche Werte auf der Karte anzuzeigen. Wenn Sie diese Checkbox deaktivieren, werden alle geografischen Standorte mit Daten in derselben Farbe angezeigt.
Farbe für hohe Punktwerte	Farbe, um hohe Werte anzuzeigen.
Farbe für niedrige Punktwerte	Farbe, um niedrige Werte anzuzeigen.
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
Geografische Bezeichnungen anzeigen	Checkbox, um die Namen geographischer Objekte auf der Karte anzuzeigen, z. B. Länder, Regionen und Staaten.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. ○ **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. ○ **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. ○ **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Felder Registerkarte „Legende“ (nur verfügbar, wenn im Bericht Farben verwendet werden)	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

    Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht für Benutzer und Gruppen freigeben, den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen und ihn im Web veröffentlichen.

Pivot-Tabellen mit mehreren Ebenen

Pivot-Tabellen mit mehreren Ebenen zeigen zusammengefasste Daten in mehrere Dimensionen unterteilt in einer einzigen Tabelle an. Sie zeigen separate Zellen für jede Zeilen- und Spaltenwertkombination sowie eine Spaltenzwischensumme für jede Zeile der ersten Ebene an. Zusammengefasste Informationen werden oben links im Diagramm angezeigt.

Sie können auch Pivot-Tabellen mit mehreren Ebenen mit Spalten und Zeilen erstellen, die Variablen enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter Servicekatalogvariablen in Berichten verwenden.

Sie können die Zeilen in der Tabelle erweitern und reduzieren, um die Diagrammdetails oder nur die Zwischensummen anzuzeigen. Die oberste Zeile eines Pivotberichts auf mehreren Ebenen ist immer sichtbar.

Hinweis:

- Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Pivot-Tabellendatenvisualisierung in Visualisierungs-Designer.
- Einige Zeilenkonfigurationen verhindern, dass das Diagramm Zwischensummeninformationen anzeigt, z. B. wenn eine Zeichenfolgen-Spalte denselben Textwert, aber sich bezüglich der Groß- und Kleinschreibung unterscheidende Buchstaben enthält.
- Sie können diesen Berichtstyp nur als PDF planen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrstufiges Pivot mit Zwischensummen und erweiterten Zeilen

Multilevel Pivot Report Example

▼		Active	false				true	Count
		State	Closed	New	In Progress	On Hold	Resolved	
Last name	Name							
▼ (empty)	Total			5		1		6
	(empty)			5		1		6
▼ Anglin	Total		1		5			6
	Sales		1		5			6
▼ Goodliffe	Total		4		4			8
	Development		4		4			8
▼ Johnson	Total		1		1	1		3
	Sales		1		1	1		3
▼ Loo	Total		6		1	1		8
	Development		6		1	1		8
▶ Luddy	Total				2	1		3
▶ Richman	Total		1		1		2	4
▶ User	Total		3		6	2		11
▶ Whitherspoon	Total		1					1
▶ Wilson	Total		3					3
Count			20	5	20	6	2	53

Automatische Übersetzung

Pivotberichte auf mehreren Ebenen erstellen

Erstellen Sie einen Pivotbericht auf mehreren Ebenen, um zusammengefasste Daten nach mehreren Metriken aufgeschlüsselt in einer einzigen Tabelle anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Hinweis: Bei Netto neu Zurich Instanzen, nur Anwender mit der Rolle „Report_admin“ können Berichte erstellen. Informationen zur Visualisierung Ihrer Informationen in diesen Instanzen finden Sie unter Datenvisualisierungen werden erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Pivot-Tabelle mit mehreren Ebenen** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Spalten auswählen	Ein oder mehrere Felder, die als Diagrammspalten verwendet werden können. Das Diagramm zeigt Daten an, die nach einer Kombination aus Zeilen- und Spaltenwerten aufgeschlüsselt sind. Sie können bis zu drei Spalten auswählen. Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder **Hinweis:** Es ist nicht möglich, nach dem Feld **Tags** zu gruppieren.
Zeilen auswählen	Ein oder mehrere Felder, die als Diagrammzeilen verwendet werden können. Das Diagramm zeigt Daten an, die nach einer Kombination aus Zeilen- und Spaltenwerten aufgeschlüsselt sind. Sie können bis zu fünf Zeilen auswählen. Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder **Hinweis:** Das Feld **Tags** wird für Pivotberichte auf mehreren Ebenen nicht unterstützt.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

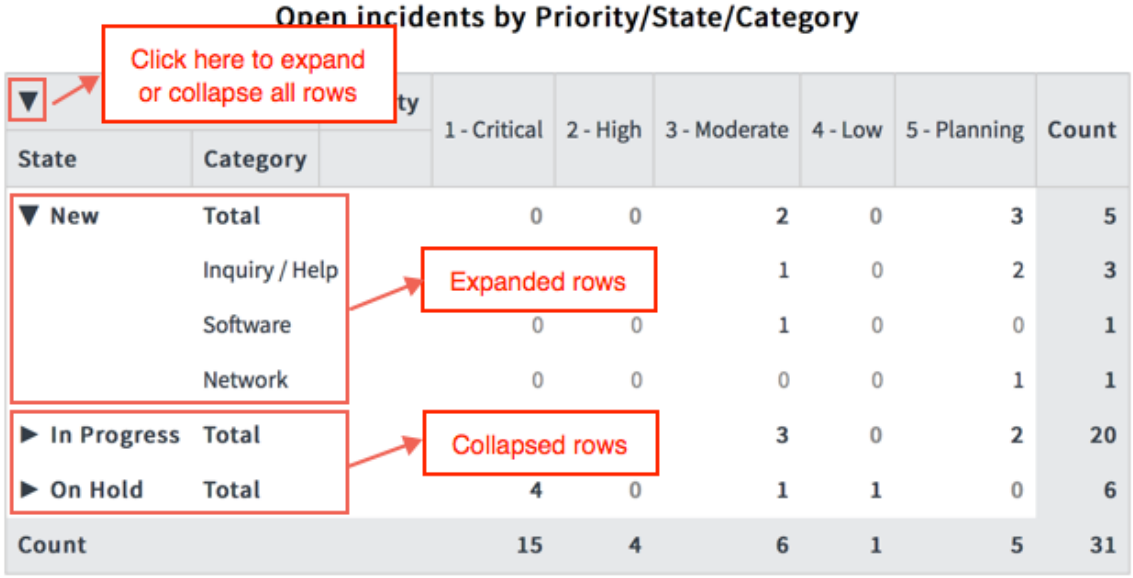
Feld	Beschreibung
	Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

Hinweis: Währungsfelder werden standardmäßig auf zwei Dezimalstellen festgelegt. Mit **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Option können Sie die Dezimalgenauigkeit für 0-4 Dezimalstellen konfigurieren.

8. **Wahlweise:** Wählen Sie **Standard erweitert** aus, um den Bericht mit erweiterten Zeilen anzuzeigen. Andernfalls wird der Bericht mit allen Zeilen eingeklappt angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pivotbericht auf mehreren Ebenen mit eingeklappten und erweiterten Zeilen



State	Category	1 - Critical	2 - High	3 - Moderate	4 - Low	5 - Planning	Count
▼ New	Total	0	0	2	0	3	5
	Inquiry / Help			1	0	2	3
	Software	0	0	1	0	0	1
	Network	0	0	0	0	1	1
▶ In Progress	Total			3	0	2	20
▶ On Hold	Total	4	0	1	1	0	6
Count		15	4	6	1	5	31

9. **Wahlweise:** Markieren Sie **Reihenzeilen anzeigen** und **Spaltenzeilen anzeigen**, um die Zeilen zu zeigen, die die Zellen im Bericht trennen.

Open incidents by Priority/State/Category

State	Category	Priority	1 - Critical	2 - High	3 - Moderate	4 - Low	5 - Planning	Count
▶ New	Total		0	0	2	0	3	5
▶ In Progress	Total		11	4	3	0	2	20
▶ On Hold	Total		4	0	1	1	0	6
Count			15	4	6	1	5	31

10. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

    a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

    Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

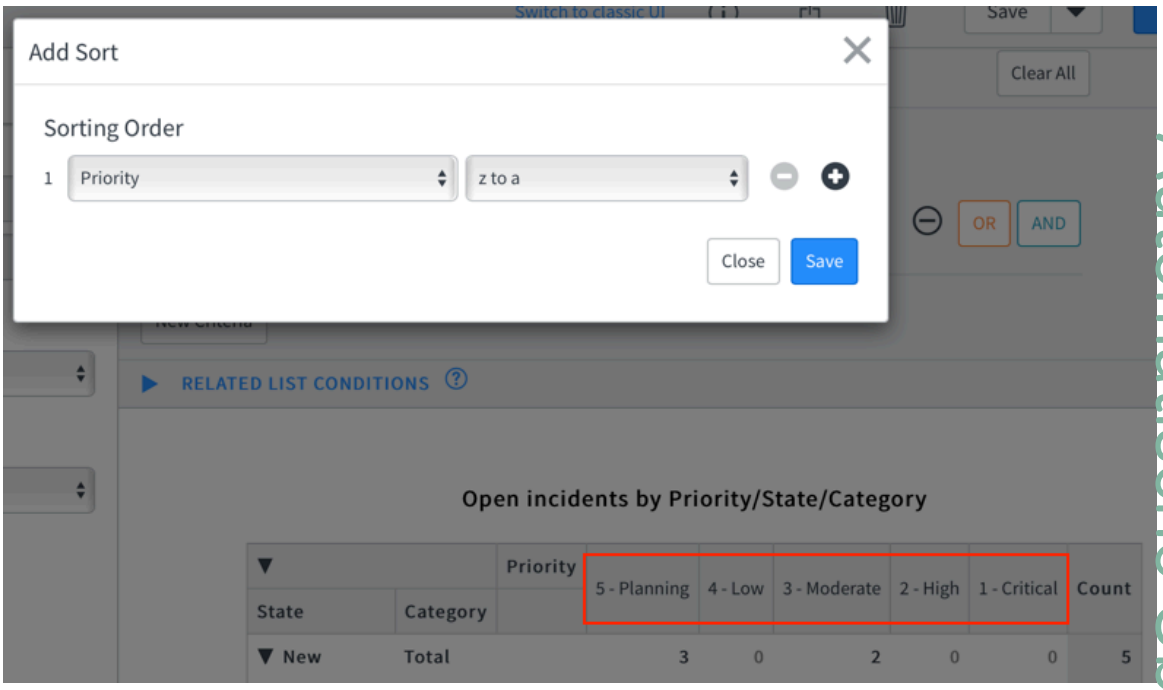
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



11. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

12. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.

13. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus () Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus (), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.
- Durchsuchen Sie Community Website für weitere Einblicke oder Hilfe bei Pivot-Berichten auf mehreren Ebenen.

Pivot-Berichte mit mehreren Ebenen im Berichtsdesigner mit Variablen-Spalten und -Zeilen erstellen

Sie können einen Pivotbericht auf mehreren Ebenen mit Variablen-Spalten und -Zeilen basierend auf einer Datenquelle oder einer Tabelle erstellen, der Variablen zugeordnet sind. Variablen sind Beschreibungen von Katalogelementen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Pivot-Tabelle mit mehreren Ebenen** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
6. Klicken Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** auf **Spalten auswählen**.

   Wählen Sie aus der Liste „Verfügbar“ im Fenster **Pivot-Spalten auf mehreren Ebenen** Spalten aus, die Sie im Bericht verwenden möchten, und verschieben Sie sie in die Liste **Ausgewählt**.

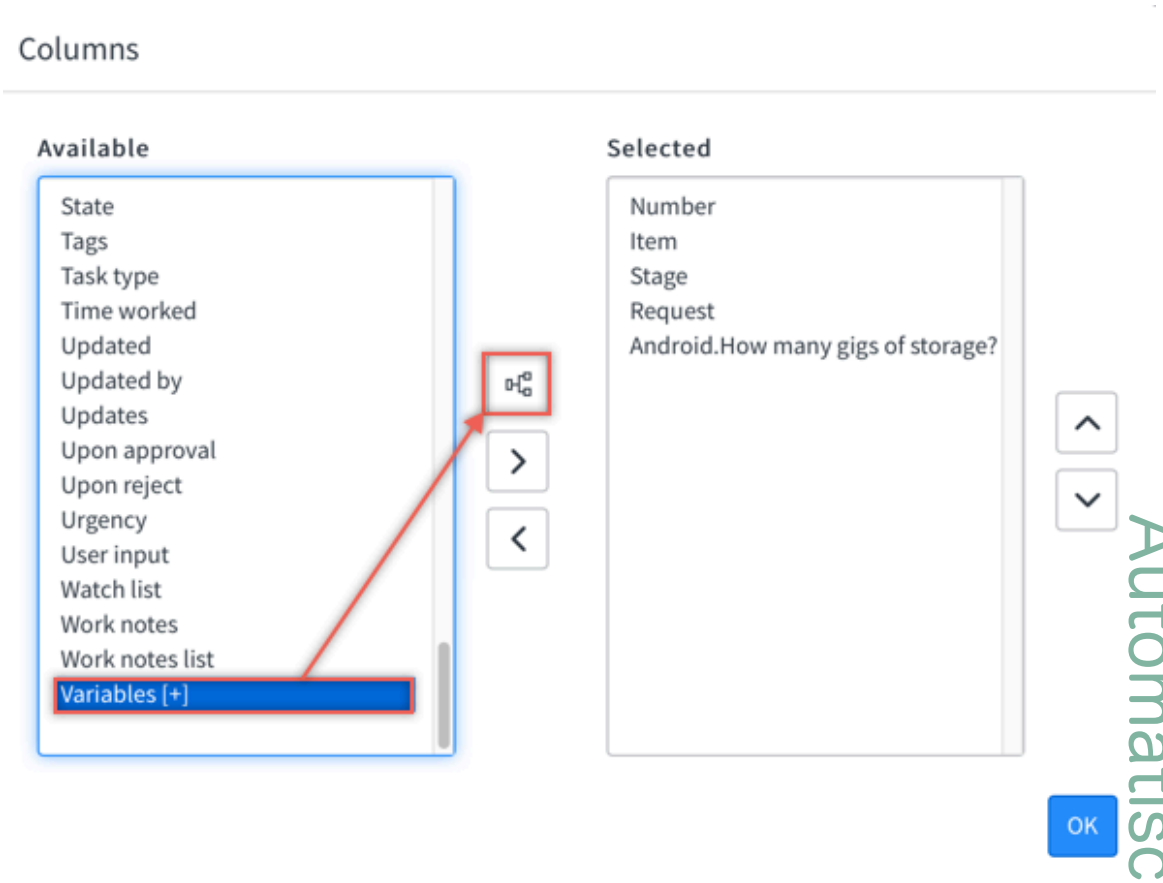
   Hinweis: Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT.

   Abhängig von der Systemkonfiguration können Sie Felder aus Tabellen, die die ausgewählte Tabelle erweitern, als Berichts-Datenquelle hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu erweiterten Tabellen.
7. Wählen Sie die Variablen aus, die als Spalten verwendet werden sollen:

   a. Wählen Sie ein oder mehrere Felder aus, die als Berichtsspalten verwendet werden sollen.
   Die Berichtsvisualisierung zeigt Daten an, die nach einer Kombination aus Zeilen- und Spaltenwerten aufgeschlüsselt sind. Sie können bis zu drei Spalten auswählen, die die Variablen beinhalten.

   b. Wählen Sie Aus **Variablen [+]** Und klicken Sie auf das Struktursymbol ( ), um ein Element auszuwählen.

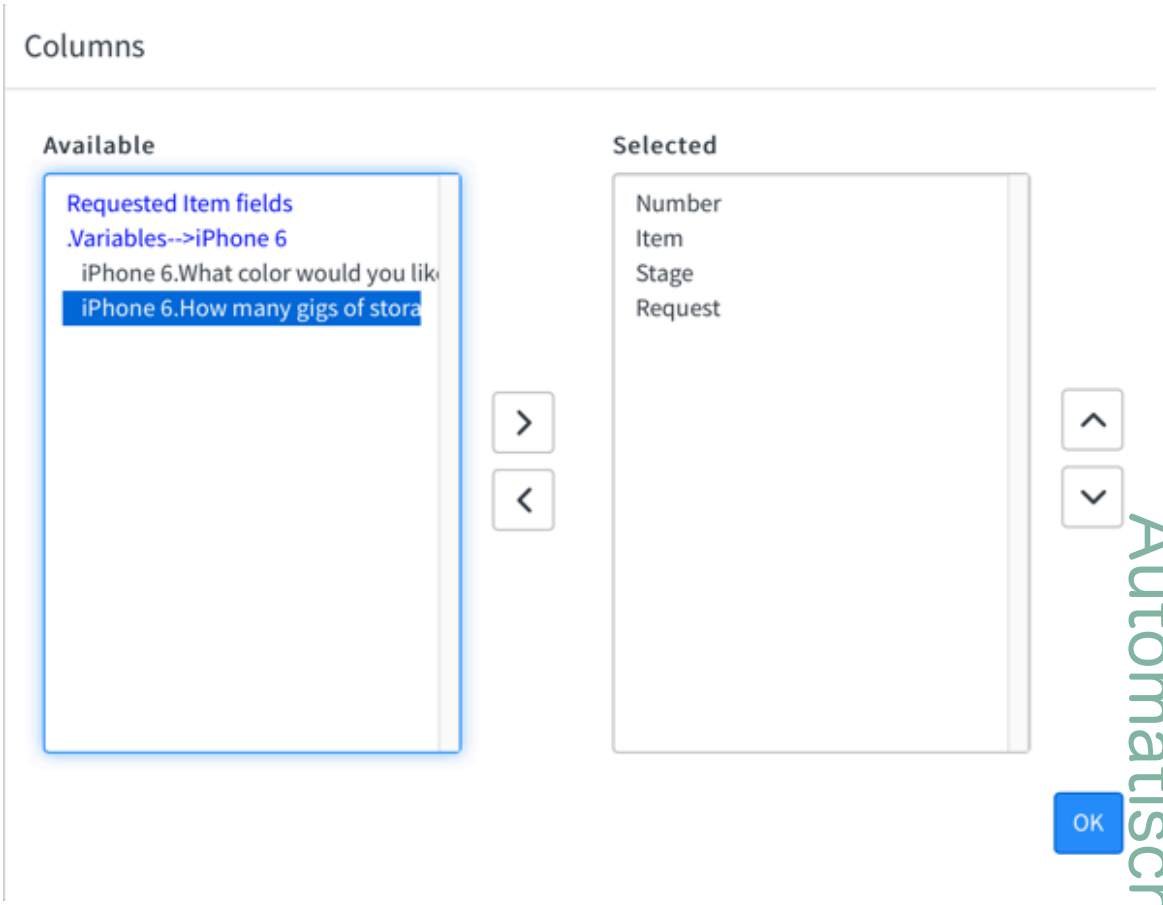
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Wählen Sie vom Pop-up-Fenster ein **Katalogelement** aus.
Die mit dem Element verknüpften Variablen werden im Fenster **Spalten** angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

d. Verschieben Sie die ausgewählten Variablen in die Spalte **Ausgewählt** und klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder

8. Klicken Sie auf **Zeilen auswählen**, um ein oder mehrere Felder auszuwählen, die als Berichtszeilen verwendet werden sollen.

Sie wählen Zeilen ähnlich wie Spalten aus. Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder .

Die Berichtsvisualisierung zeigt Daten an, die nach einer Kombination aus Zeilen- und Spaltenwerten aufgeschlüsselt sind. Sie können bis zu fünf Zeilen auswählen, die die Variablen beinhalten.

Hinweis: Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT.

9. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Währungsfelder werden standardmäßig auf zwei Dezimalstellen festgelegt. Mit **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Option können Sie die Dezimalgenauigkeit für 0-4 Dezimalstellen konfigurieren.

10. **Wahlweise:** Markieren Sie **Reihenzeilen anzeigen** und **Spaltenzeilen anzeigen**, um die Zeilen zu zeigen, die die Zellen im Bericht trennen.

Open incidents by Priority/State/Category

▶		Priority	1 - Critical	2 - High	3 - Moderate	4 - Low	5 - Planning	Count
State	Category							
▶ New	Total		0	0	2	0	3	5
▶ In Progress	Total		11	4	3	0	2	20
▶ On Hold	Total		4	0	1	1	0	6
Count			15	4	6	1	5	31

11. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

    a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

    Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

    Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

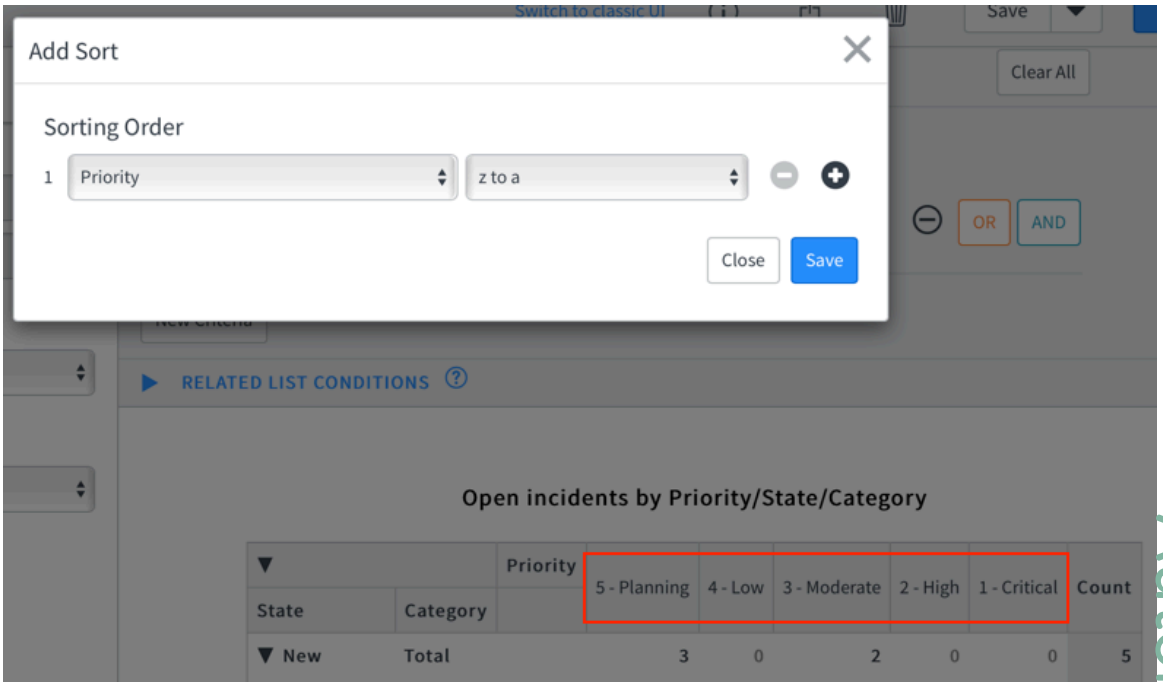
    b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

    c. Wählen Sie **Speichern**.

    Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



12. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

13. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
14. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.
- Durchsuchen Sie Community Website für weitere Einblicke oder Hilfe bei Pivot-Berichten auf mehreren Ebenen.

Stiloptionen für Pivotberichte auf mehreren Ebenen

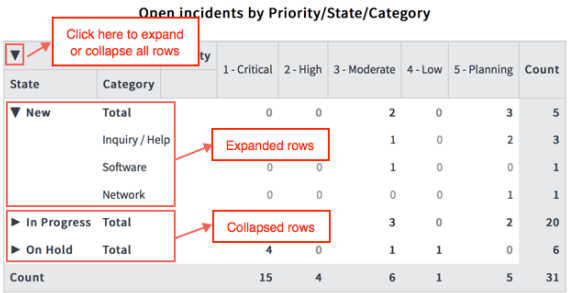
Ändern Sie das Aussehen Ihres Pivotdiagramms auf mehreren Ebenen.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

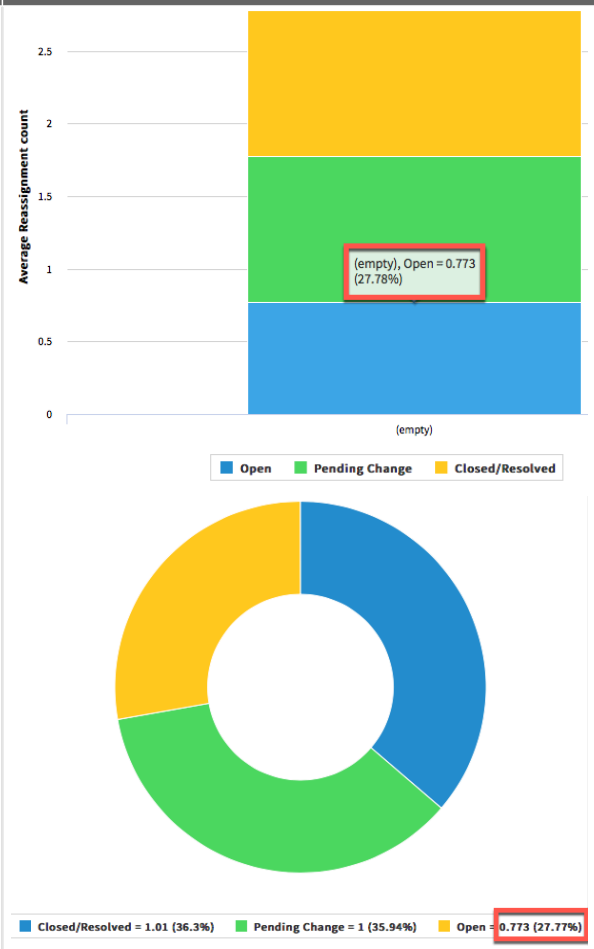
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stiloptionen für Pivotberichte auf mehreren Ebenen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Null anzeigen	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um die Ziffer **0** anzuzeigen, wenn der Wert einer Zelle 0 ist. Deaktivieren Sie diese Checkbox, um eine leere Zelle anzuzeigen, wenn der Wert der Zelle 0 ist. Anwendbar, wenn **Zusammenfassung** auf **Zähler** oder **Count Distinct** festgelegt ist.
Standard erweitert	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um alle Zeilen zu erweitern, wenn der Bericht angezeigt wird. Aktivieren Sie dieses Kästchen, um alle Zeilen einzuklappen, wenn der Bericht angezeigt wird. 
Reihenzeilen anzeigen	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um Zeilen zwischen Reihen im Bericht anzuzeigen.
Spaltenzeilen anzeigen	Aktivieren Sie diese Checkbox, um Zeilen zwischen Spalten im Bericht anzuzeigen.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Farbregeln bearbeiten	Klicken Sie auf diesen Hyperlink, um zu konfigurieren, wie Zellen und Zellentext mit numerischen Werten im Bericht eingefärbt werden. Sie können Regeln erstellen, um zu definieren, welche Farben basierend auf Operatoren und Werten verwendet werden. Sie können beispielsweise festlegen, dass jeder Wert größer als 5 rot angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Farbregeln für Pivotberichte auf mehreren Ebenen erstellen. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Farbregeln auf die Gesamtzellen in Pivot-Berichten auf mehreren Ebenen anzuwenden.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stiloptionen für Pivotberichte auf mehreren Ebenen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stiloptionen für Pivotberichte auf mehreren Ebenen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.

Pareto-Berichte

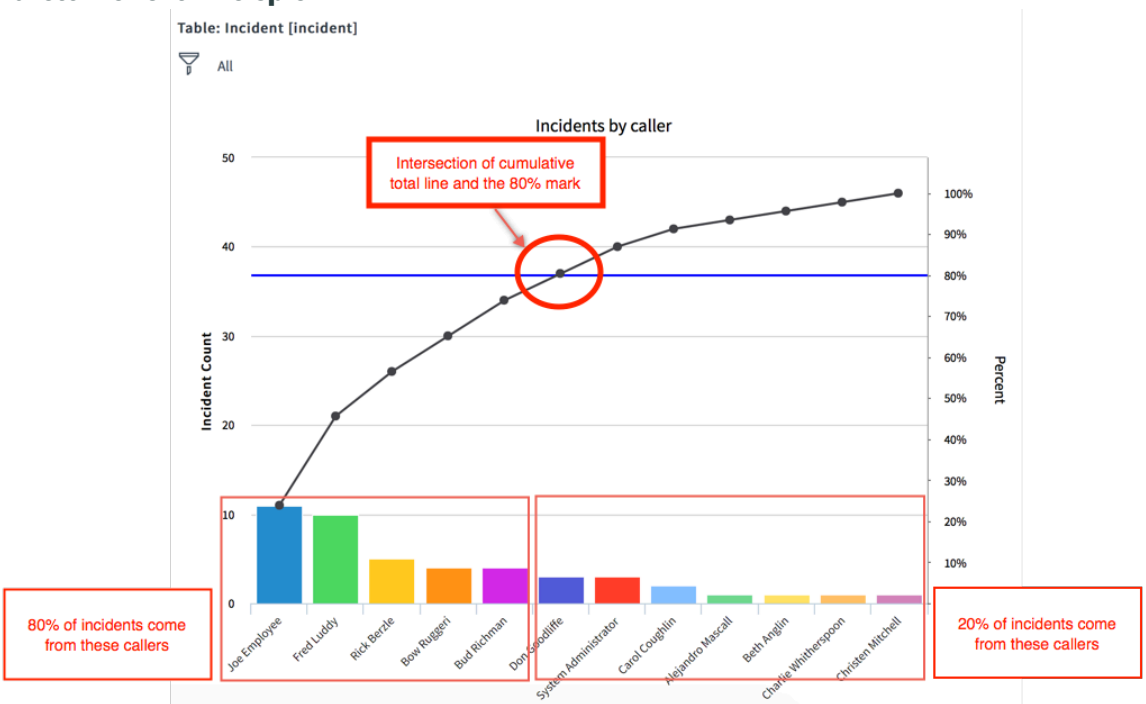
Mithilfe von Pareto-Diagrammen können Sie die wichtigste Dimension in einer großen Anzahl von Dimensionen ermitteln. Spalten zeigen Daten in absteigender Reihenfolge an. Eine Linie zeigt die kumulierte Häufigkeit an.

Pareto-Diagramme enthalten Balken- und Liniendiagramme. Die Balken zeigen die Daten in absteigender Reihenfolge von links nach rechts an, und das Liniendiagramm zeigt die kumulativen Summen aus jeder Kategorie in der gleichen Reihenfolge. Die linke Y-Achse ist die Datensatzanzahl und die rechte Y-Achse ist der kumulative Prozentsatz der Gesamtzahl der bewerteten Datensätze. Die blaue Linie bei der 80 %-Marke hilft dabei, festzustellen, welche Daten in dem Prozess am einflussreichsten sind. Die Daten links vom Schnittpunkt des Liniendiagramms und der 80-%-Marke haben die größte Auswirkung auf das Gesamtergebnis.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Pareto-Balken-Datenvisualisierung.

Die folgende Abbildung zeigt, dass fünf Anrufer für 80 % der Incident-Anrufe verantwortlich sind, während sieben für die anderen 20 % verantwortlich sind.

Pareto-Bericht – Beispiel



Pareto-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Pareto-Bericht, um die wichtigsten Faktoren in einer Vielzahl von Faktoren zu identifizieren. Spalten zeigen Daten in absteigender Reihenfolge an, während eine Kurve die kumulierte Häufigkeit anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Pareto** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol ( ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

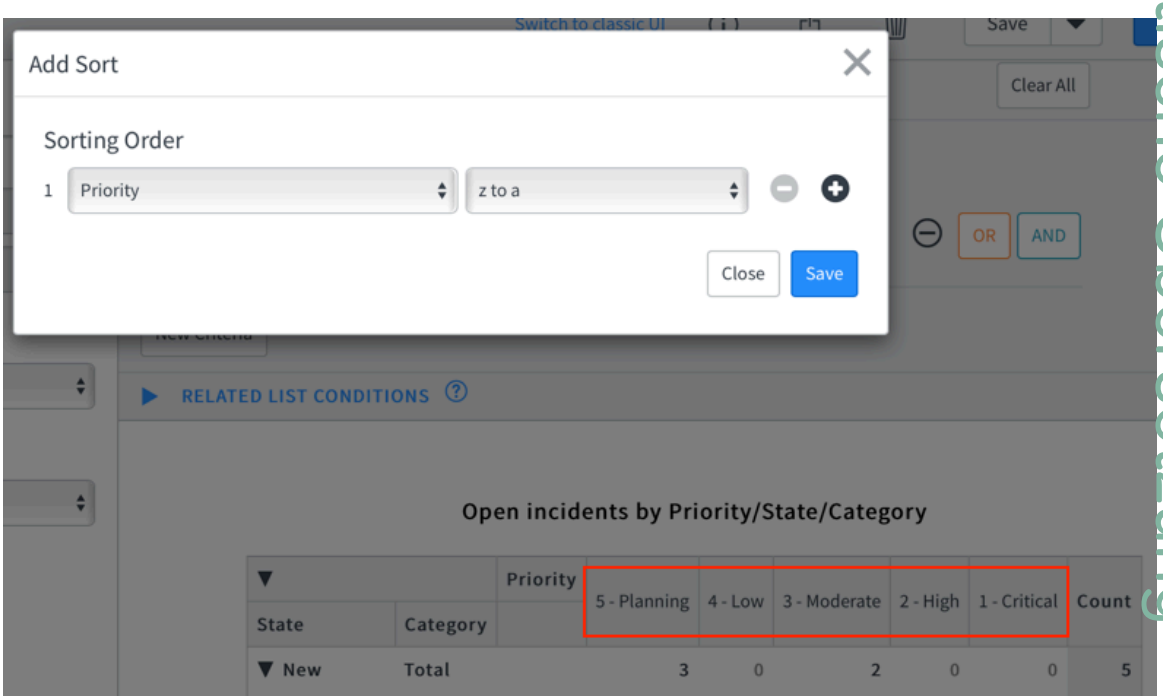
Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



9. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus () Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus (), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Pareto-Bericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Pareto-Berichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis: Die Zeile für die kumulierten Summen in Prozent ist nicht konfigurierbar. Sie kann nicht deaktiviert und die Farbe kann nicht geändert werden.

Pareto-Diagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht nach einem Feld stapeln, können Sie eine der folgenden Optionen auswählen: • **Verwenden Sie eine Farbe** : Wählen Sie eine einzelne vordefinierte Farbe in aus **Diagrammfarbfeld** . • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Wenn Sie den Bericht stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pareto-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datenbezeichnungen anzeigen	Aktivieren Sie die Option, um den aktuellen Wert für jeden Balken anzuzeigen. Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie „Keine“ in der Liste **Stapeln nach** auswählen oder wenn keine Liste **Stapeln nach** vorhanden ist. • Aktivieren Sie **Datenbezeichnungen in der Mitte**, um die Bezeichnungen in der Mitte jedes Balkens anzuzeigen. • Aktivieren Sie **Zulassen, dass sich Datenzeichnungen überschneiden**, um die standardmäßige Trennung von Bezeichnungen in der Visualisierung zu überschreiben.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pareto-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pareto-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Kreisdiagramme

Kreisdiagramme zeigen die Teile an, die ein Ganzes ausmachen.

Sie können ein Kreisdiagramm verwenden, um Dinge wie offene Incidents nach Priorität anzuzeigen. Zum Beispiel verfügt eine Organisation über eine Richtlinie, dass kritische Incidents nie 40 % aller offenen Incidents überschreiten dürfen. Da es immer offene Incidents verschiedener Prioritätsstufen gibt, können Sie schnell mit einem Kreisdiagramm sehen, wenn die Anzahl der Incidents akzeptable Bereiche überschreitet. Diese Abbildung zeigt, dass 14,61 % der offenen Incidents kritisch sind.

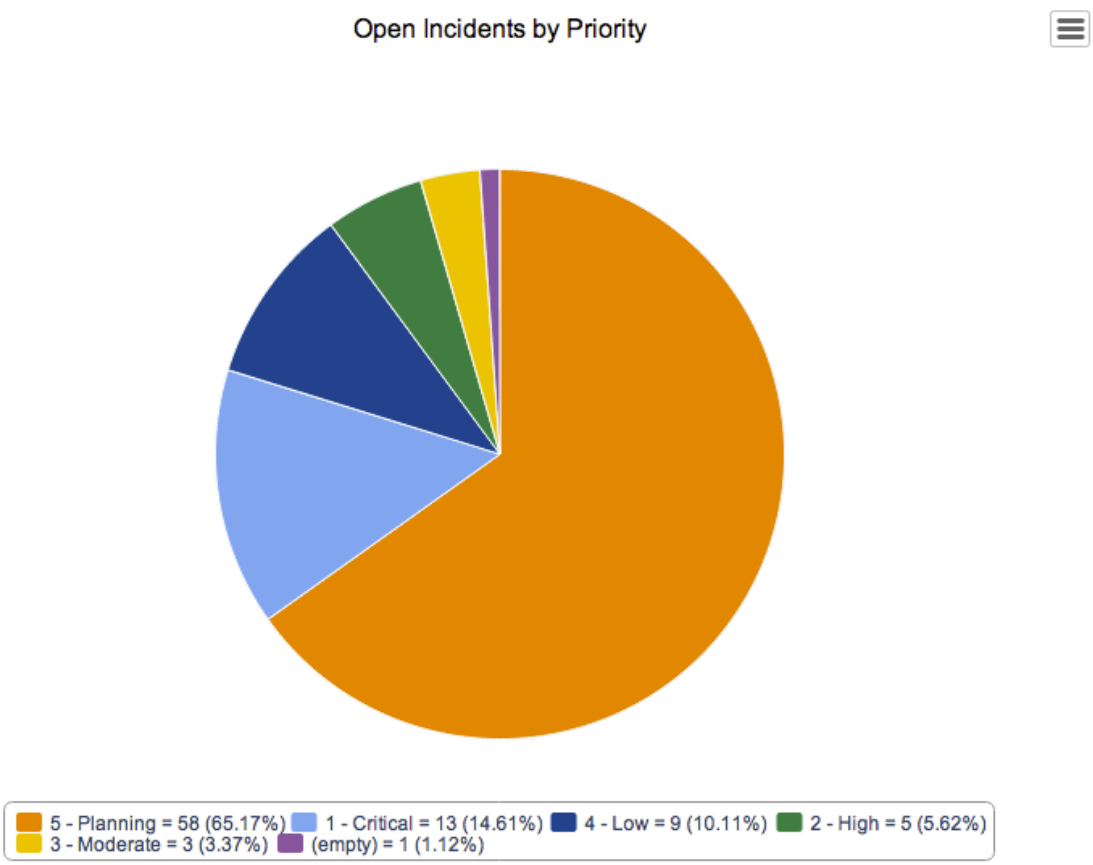
Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Kreis- oder Ringdatenvisualisierung.

Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Kreisdiagramme für Mobilgeräte und Dashboard-Vorschau für Mobile .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kreisdiagramm



Kreisdiagramme erstellen

Erstellen Sie ein Kreisdiagramm, um die Größe der einzelnen Kategorien mit dem Ganzen zu vergleichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Kreisdiagramm** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .

7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

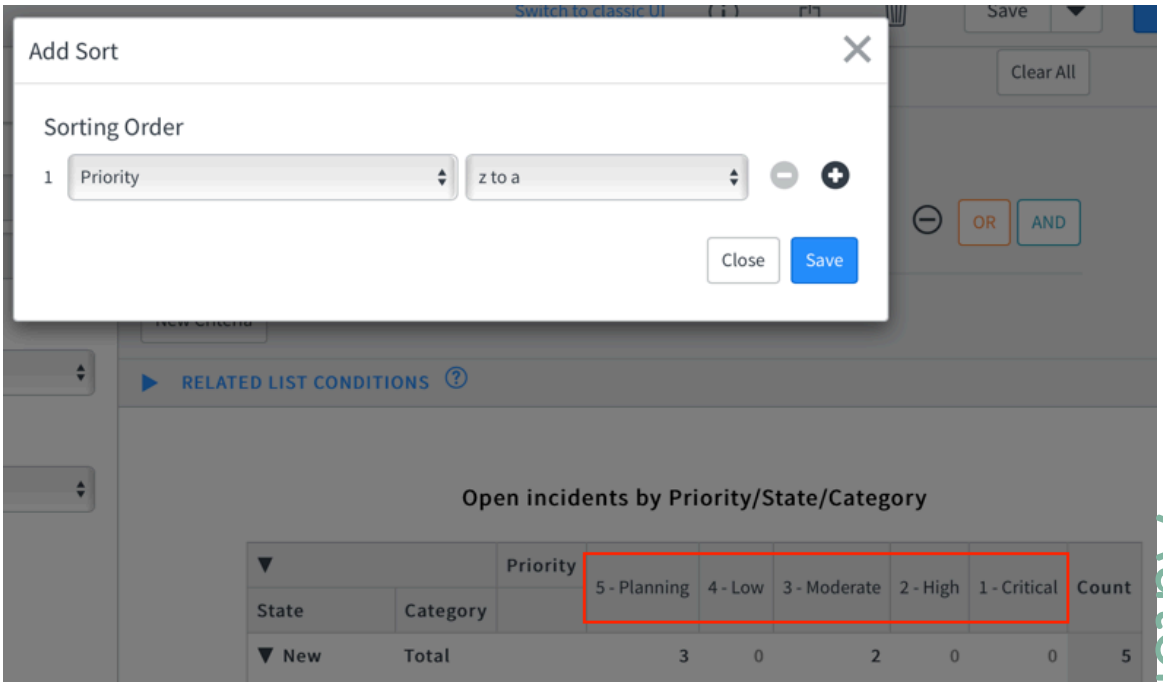
      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Kreisdiagramm-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Kreisdiagramms.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

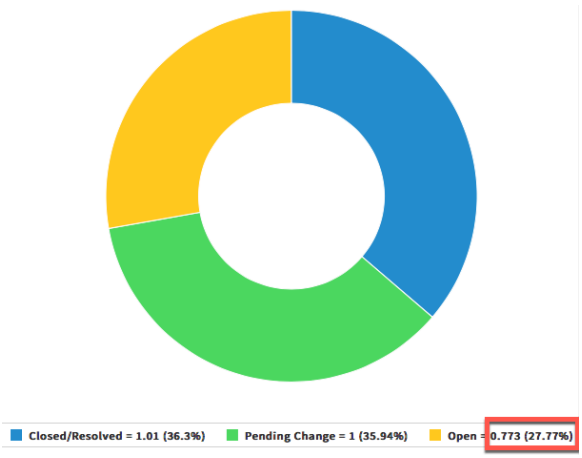
Diagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wählen Sie aus den folgenden Optionen aus: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datentabellen anzeigen	Aktivieren Sie die Checkbox, um den Wert für jedes Segment anzuzeigen.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. Diese Option ist für durchschnittliche Zusammenfassungen verfügbar. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen `glide.chart.label.legend.truncate_to`Und `glide.chart.label.legend.truncate_to.large`. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.

Pivot-Tabellen

Pivot-Tabellen fassen Daten aus einer Tabelle in Spalten und Zeilen zusammen, die Sie festlegen. Sie helfen Ihnen, die Quelle der zusammengefassten Daten schnell zu untersuchen. Zellen, die nicht leer sind, zeigen Tooltips an, um anzugeben, wie viele

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensätze die Zelle darstellt. Klicken Sie auf eine Zelle, die nicht leer ist, um eine Aufgliederung dieser Datensätze anzuzeigen.

Sie können einen Filter konfigurieren, um die Daten weiter zu verfeinern und die Zusammenfassungswerte auszuwählen.

Hinweis: Der Pivot-Tabellenbericht ist zwar noch verfügbar, für diesen Bericht sind jedoch keine Erweiterungen geplant, und Einschränkungen werden nicht behoben. Verwenden Sie für neue Berichte und ältere Berichte mit Problemen den Pivot-Tabellenbericht auf mehreren Ebenen. Die Pivot-Tabelle auf mehreren Ebenen ist stabiler, verfügt über mehr Funktionen als die Pivot-Tabelle und wird kontinuierlich gepflegt. Weitere Informationen finden Sie unter Pivot-Tabelle auf mehreren Ebenen .

Pivot-Tabelle

Incident Breakdown

	Category						
Assigned to	**Request**	**Inquiry / Help**	**Software**	**Hardware**	**Network**	**Database**	**Total**
(empty)	0	0	1	0	1	0	2
Beth Anglin	0	2	1	1	1	0	5
Bow Ruggeri	0	1	0	0	0	0	1
Bud Richman	1	0	1	0	0	0	2
Charlie Whitherspoon	0	0	1	0	1	0	2
David Loo	0	4	1	3	0	1	9
Don Goodliffe	0	3	2	1	0	1	7
Fred Luddy	0	0	1	0	0	0	1
Howard Johnson	0	0	2	1	0	0	3
ITIL User	0	8	5	2	0	0	15
Luke Wilson	0	2	1	0	0	0	3
Total	1	20	16	8	3	2	50

Pivot-Tabellen erstellen

Erstellen Sie eine Pivot-Tabelle, um Daten aus einer Tabelle in Spalten und Zeilen zusammenzufassen. Tooltips geben an, was die Werte darstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ei-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	nen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Pivot** in den Filter ein, wählen Sie den Pivot-Berichtstyp aus dem Abschnitt **Sonstige** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Zeile	Wählen Sie ein Feld für die Diagrammzeilen aus. Das Diagramm zeigt Daten an, die nach einer Kombination aus Zeilen- und Spaltenwerten aufgeschlüsselt sind. Informationen zum Auswählen eines Quellfelds in einer erweiterten Tabelle finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.
Spalte	Wählen Sie ein Feld für die Diagrammspalten aus. Das Diagramm zeigt Daten an, die nach einer Kombination aus Zeilen- und Spaltenwerten aufgeschlüsselt sind. Informationen zum Auswählen eines Quellfelds in einer erweiterten Tabelle finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung gibt zurück. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** . Wenn Sie **Alle anzeigen** auswählen, werden alle Gruppen bis zu einem Grenzwert von 50 angezeigt. Der Rest der Ergebnisse wird als **Andere** gruppiert.
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

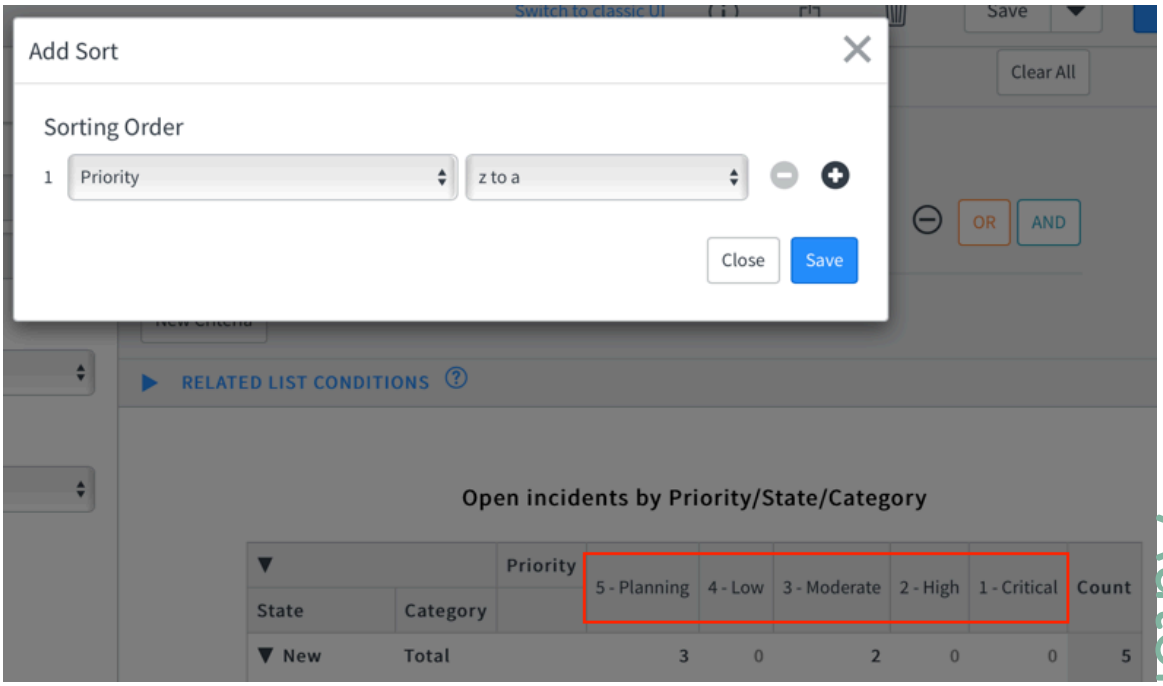
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.
- Durchsuchen Sie Community Website für weitere Einblicke oder Hilfe bei Pivot-Berichten.

Hinweis: Während die Import-/Export-Eigenschaft „glide.pdf.max_rows“ für Zeilenlimits für den Export von PDF-Daten im Plattformprodukt gilt, legt sie für Pivot-Berichte, die aus dem Reporting-Produkt in das PDF-Format exportiert werden, die maximale Anzahl der gesamten Zellen fest (Zeilen und Spalten).

Pivotbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Pivot-Berichts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Pivotbericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.

Einzel-Punktzahl-Bericht

Einzel-Punktzahl-Berichte zeigen einen einzelnen Wert an, der für Ihr Business wesentlich ist. Fügen Sie einzelnen Punktzahlberichte zu Dashboards hinzu, und konfigurieren Sie sie so, dass sie in Echtzeit aktualisiert werden.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Erstellen Sie eine Datenvisualisierung mit einer einzelnen Punktzahl.

Einzelne Punktzahlberichte, die enthalten Dynamische Bedingungen Auf Berichtsebene hinzugefügte Echtzeitaktualisierungen in Dashboards werden nur angezeigt, wenn sie manuell aktualisiert werden oder bei einer Seitenaktualisierung. Das Echtzeit-Dashboard Widget ist auf die Datensatzbeobachtung angewiesen, um zu erfahren, wann eine Aktualisierung stattgefunden hat, um das Widget mit einzelner Punktzahl automatisch zu aktualisieren. Die Datensatzbeobachtung unterstützt jedoch keine dynamischen Bedingungen. Weitere Erläuterungen hierzu finden Sie unter Echtzeitpunktzahl-Visualisierungen für ein Punktzahl-Widget erstellen.

Einzel-Punktzahl-Bericht, der einem Dashboard hinzugefügt wurde



Hinweis: Dieser Berichtstyp kann nicht als geplanter Bericht ausgeführt werden.

Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Einzel-Punktzahl-Berichte für Mobilgeräte Und Dashboard-Vorschau für Mobile .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einzel-Punktzahl-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Einzel-Punktzahl-Bericht, um eine Metrik oder eine Punktzahl anzuzeigen, die für Ihr Business wesentlich ist. Der Wert wird in Echtzeit in einem Dashboard aktualisiert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, report_user.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Einzelne Punktzahl** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Konfigurationsregisterkarte

Feld	Beschreibung
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Zusammenfassung	Berechnungsmethode zum Zusammenfassen von Berichtsdaten. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. **Hinweis:** Ein Einzel-Punktzahl-Diagramm zeigt nur den Zusammenfassungswert an. Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**. Wenn Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** auswählen, erscheint eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle**. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Über

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	erweiterte Tabellen berichten. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für „Zusammenfassen nach“ aus. Wenn Sie beispielsweise ein Feld für die Dauer, wie zum Beispiel **Geschäftsdauer**, in der Incident-Tabelle auswählen, werden die zusammengefassten Daten in Tagen, Stunden und Minuten ausgedrückt. Wenn Sie ein ganzzahliges Feld, wie das Feld **Priorität** auswählen, werden die Daten als Zahlen angezeigt. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.

Hinweis: Währungsfelder werden standardmäßig auf zwei Dezimalstellen festgelegt. Mit **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Option können Sie die Dezimalgenauigkeit für 0-4 Dezimalstellen konfigurieren.

8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

9. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
10. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht für Benutzer und Gruppen freigeben, den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen und ihn im Web veröffentlichen.

Stiloptionen für Einzel-Punktzahl-Berichte

Ändern Sie das Aussehen Ihres Einzel-Punktzahl-Berichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Stiloptionen für Einzel-Punktzahl-Diagramme

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Null anzeigen	Checkbox, um die Zahl **0** anzuzeigen, wenn der Wert des Berichts Null ist. Deaktivieren Sie diese Checkbox, um eine Fehlermeldung anzuzeigen, wenn der Wert der Zelle 0 ist. Anwendbar, wenn **Zusammenfassung** auf **Zähler** oder **Count Distinct** festgelegt ist.
Standardfarbe	Farbe der Punktzahl im Diagramm.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Farbregeln bearbeiten	Klicken Sie auf diesen Hyperlink, um zu konfigurieren, wie Wert im Bericht eingefärbt werden. Sie können Regeln erstellen, um zu definieren, welche Farben basierend auf Operatoren und Werten verwendet werden. Sie können beispielsweise festlegen, dass jeder Wert größer als 5 rot angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Farbregeln für Einzel-Punktzahl-Berichte erstellen.
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufenlinienberichte

Stufenlinienberichte zeichnen einzelne Datenpunkte auf, um zu zeigen, wie sich der Wert eines oder mehrerer Elemente im Laufe der Zeit ändert. Horizontale Linien im Stufenbericht zeigen die Dauer einer Änderung und vertikale Linien ihr Ausmaß an.

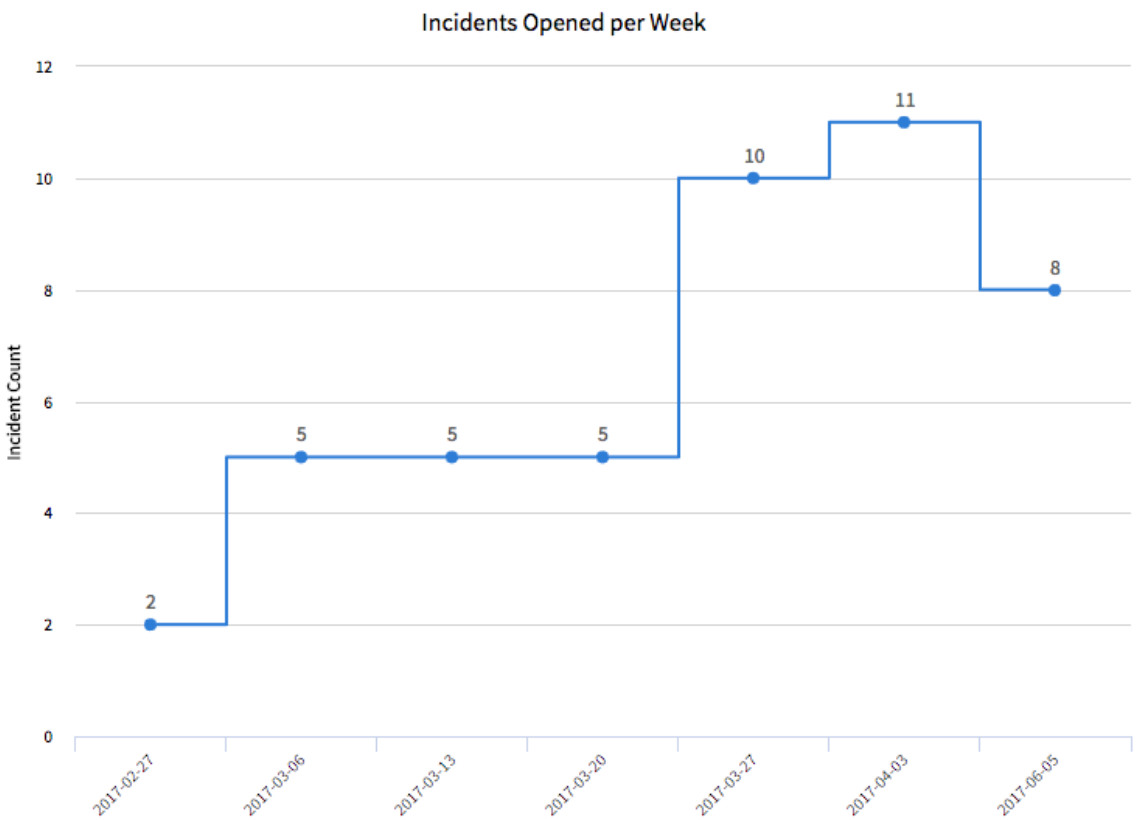
Die Werte eines Elements zu bestimmten Daten oder Zeiten werden als Datenpunkte angezeigt, die durch horizontale Linien verbunden sind. Werte entlang der horizontalen Achse des Stufenlinienberichts repräsentieren die Zeitmessung (Jahre, Stunden, Minuten, Millisekunden usw.). Werte auf der vertikalen Achse repräsentieren das Ausmaß der Änderungen an den überwachten Elementen. Benutzer mit der Rolle report_admin können die Bereiche definieren, die in einem Stufenliniendiagramm-Bericht verwendet werden.

Sie können beispielsweise einen Stufenlinienbericht für Incident-Zählungen erstellen, um zu zeigen, wie sich die Anzahl der Incidents im Laufe der Zeit ändert.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Anwendungsfälle für verschiedene Zeitreihenvisualisierungstypen.

Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihen-Berichte für Mobilgeräte und Dashboard-Vorschau für Mobile .

Stufenlinienbericht



Stufenlinienberichte erstellen

Erstellen Sie einen Schrittzeilenbericht, um anzuzeigen, wie sich der Wert eines oder mehrerer Elemente im Laufe der Zeit ändert. Schrittzeilenberichte betonen die Dauer und den Umfang des Change.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Für einen Anwendungsfall für einen Schrittzeilenbericht: Beispiel für Zeitreihendaten-Visualisierung.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Aufgabe bezieht sich auf Zurich Release mit Core-UI.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remo–

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	te-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Stufe** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ◦ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
Kalender	Kalender, der die Basis für die Zeitreihen im Bericht ist. Wählen Sie entweder den Standardkalender oder einen aus Anwenderdefinierter Geschäftskalender .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben. **Hinweis:** Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Prozentrechnung	Methode zur Berechnung von Prozentsätzen. Der Prozentsatz wird angezeigt, wenn Sie auf ein Berichtssegment zeigen, z. B. einen Balken in einem Balkenbericht. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Zusammenfassung** auf **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** festgelegt ist. ○ **Zusammenfassung nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Auswahl im Feld **Zusammenfassung**. Nur Daten, die im Bericht angezeigt werden, werden zur Berechnung des Prozentsatzes verwendet. Beispiel: Ein Bericht zeigt Vermögenswerte nach Abteilung, **Zusammenfassung** ist auf **Summe** festgelegt, und der Prozentsatz wird mithilfe der Zusammenfassung berechnet. Wenn die Gesamtkosten für Vermögenswerte 100.000 USD und die Kosten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	für Vermögenswerte für den Kundensupport 10.000 USD betragen, beträgt der Prozentsatz für den Kundensupport 10 %. ○ **Datensatzzähler nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Gesamtzahl der Datensätze im Datensatz. Beispiel: Ein Bericht zeigt Incidents nach Priorität. Von 500 Incident-Datensätzen haben 200 eine niedrige Priorität. Der Prozentsatz für den Abschnitt mit niedriger Priorität beträgt 40%.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A-z** Oder **z-A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

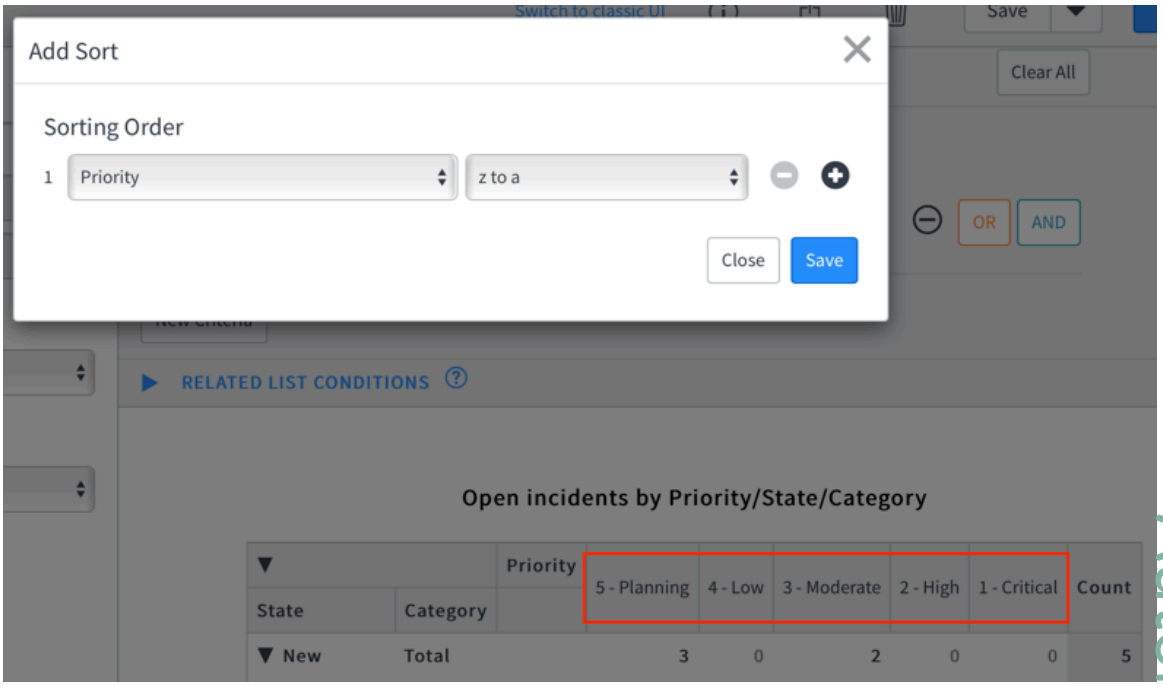
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Stufenlinienbericht-Stiloptionen

Konfigurieren Sie das Aussehen Ihres Stufenlinienberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufenlinienbericht-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht gruppieren oder stapeln, wird **Eine Farbe verwenden** automatisch ausgewählt. Wählen Sie in diesem Fall eine einzelne vordefinierte Systemfarbe aus. Wenn Sie den Bericht gruppieren oder stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datenbezeichnungen anzeigen	Checkbox, um den Wert für jeden Datenpunkt anzuzeigen.
NULL darf nicht als Null dargestellt werden.	Checkbox, um anzugeben, ob fehlende Datenpunkte durch den Wert null ersetzt werden sollen. Dieses Feld ist beim Erstellen oder Bearbeiten von Zeitreihenberichten verfügbar (nur Bereichs-, Spline-, Linien- und Schrittlinienberichte), die mehrere Datensätze enthalten, und beim Erstellen oder Bearbeiten von Datensätzen innerhalb der entsprechenden Zeitreihenberichte. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Daten im Bericht nach „Anzahl“ oder „Count Distinct“ gruppiert oder zusammengefasst werden.

Automatische Übersetzung

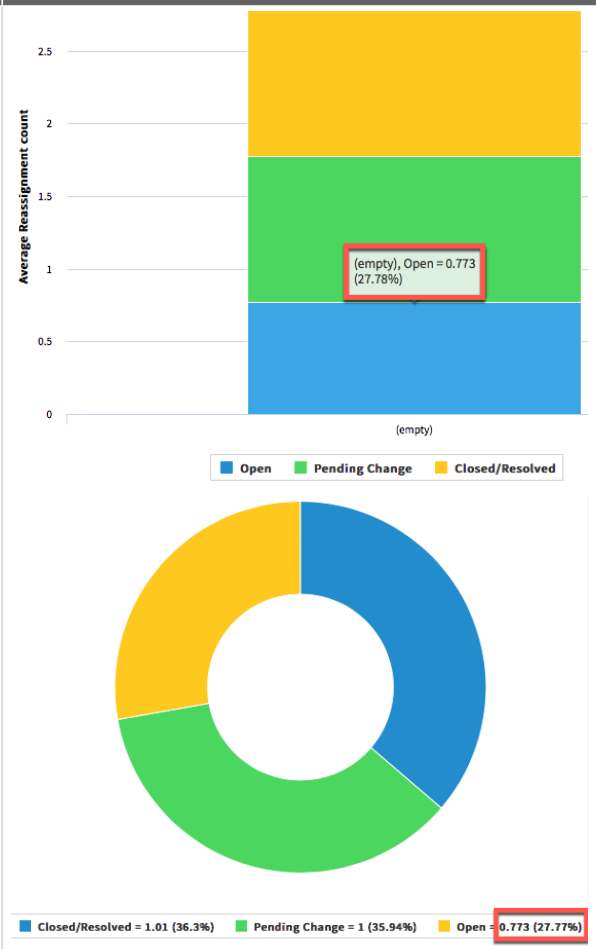
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufenlinienbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn diese Option ausgewählt ist, zeigt der Bericht möglicherweise Lücken an, wo keine Daten vorhanden sind. **Hinweis:** Diese Eigenschaft kann nicht ausgewählt werden, wenn die Quelle MetricBase ist.
Marker anzeigen	Checkbox, um an jedem Datenpunkt ein Symbol anzuzeigen. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Marker in der Mitte der Stufe und an den Endpunkten der Berichtsvisualisierung angezeigt.
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufenlinienbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufenlinienbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *`glide.chart.label.legend.truncate_to`*Und *`glide.chart.label.legend.truncate_to.large`*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufenlinienbericht-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

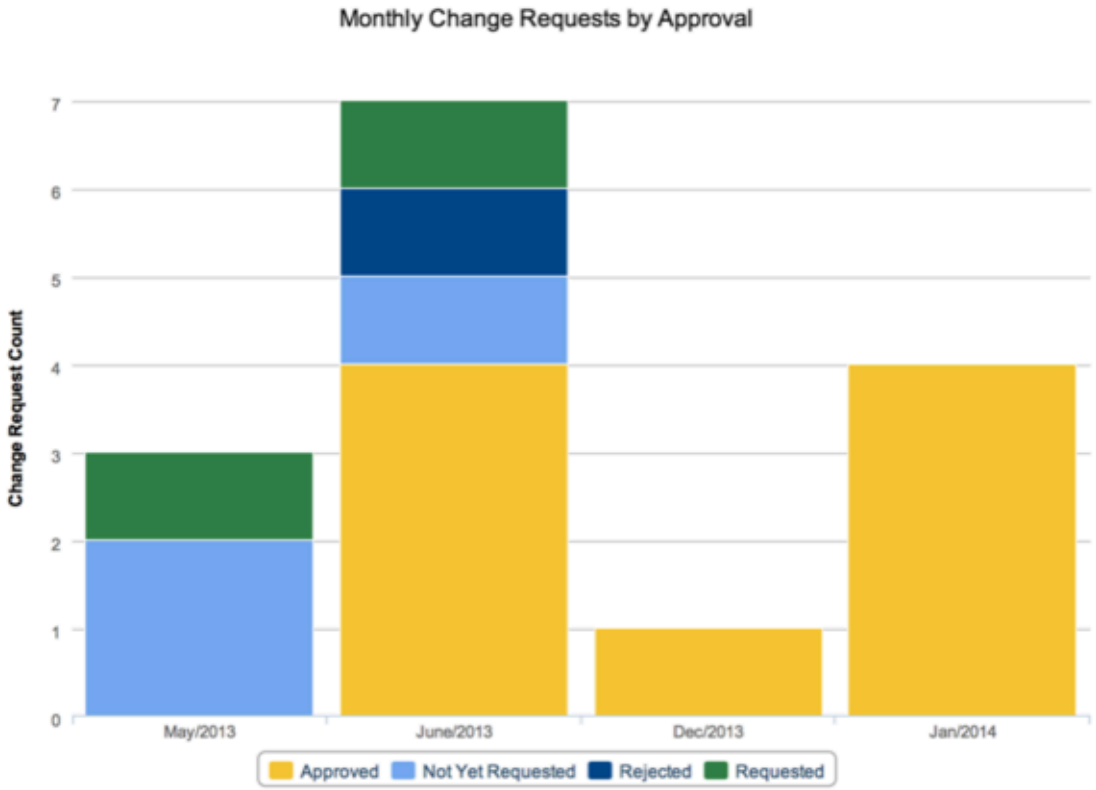
Trendberichte

Trendberichte zeigen, wie sich der Wert eines oder mehrerer Elemente im Laufe der Zeit ändert. Die Werte entlang der horizontalen Achse des Trendberichts repräsentieren die Zeitmessung. Die Werte auf der vertikalen Achse repräsentieren die Änderungen an den überwachten Elementen.

Benutzer mit der Rolle „report_admin“ können die Bereiche definieren, die in einem Trenddiagramm-Bericht verwendet werden. Informationen zum Erstellen von Berichtsbereichen finden Sie unter Berichtsbereiche.

Ein Beispiel für ein Element, das sich im Laufe der Zeit ändert, ist die Incident-Anzahl. Die Incident-Anzahl steigt vermutlich in den ersten Monaten nach dem Release eines Produktupgrades an. Im Laufe der Zeit nimmt die Anzahl der gemeldeten Incidents ab, da sich die Benutzer an die Änderungen des Produkts gewöhnt haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Trendberichte erstellen

Erstellen Sie einen Trendbericht, um zu zeigen, wie sich der Wert von einem oder mehreren Datenelementen im Laufe der Zeit ändert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen. **Hinweis:** Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Trend** in den Filter ein, wählen Sie den Trendberichts-Typ aus dem Abschnitt **Sonstige** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte MySQL-Datenbankfeldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankfeldtyp . ○ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf nicht unterstützt *Datenbankansichten*.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ○ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ○ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds. **Hinweis:** Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben. **Hinweis:** Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.
Prozentrechnung	Methode zur Berechnung von Prozentsätzen. Der Prozentsatz wird angezeigt, wenn Sie auf ein Berichtssegment zeigen, z. B. einen Balken in einem Balkenbericht. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Zusammenfassung** auf **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct** festgelegt ist. ○ **Zusammenfassung nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Auswahl im Feld **Zusammenfassung**. Nur Daten, die im Bericht angezeigt werden, werden zur Berechnung des Prozentsatzes verwendet. Beispiel: Ein Bericht zeigt Vermögenswerte nach Abteilung, **Zusammenfassung** ist auf **Summe** festgelegt, und der Prozentsatz wird mithilfe der Zusammenfassung berechnet. Wenn die Gesamtkosten für Vermögenswerte 100.000 USD und die Kosten für Vermögenswerte für den Kundensupport 10.000 USD betragen, beträgt der Prozentsatz für den Kundensupport 10 %. ○ **Datensatzzähler nutzen** berechnet den Prozentsatz anhand der Gesamtzahl der Datensätze im Datensatz. Beispiel: Ein Bericht zeigt Incidents nach Priorität. Von 500 Incident-Datensätzen haben 200 eine niedrige Priorität. Der Prozentsatz für den Abschnitt mit niedriger Priorität beträgt 40%.
Wertformatierung festlegen	Ermöglicht Ihnen, zu konfigurieren, wie numerische Werte in Berichten angezeigt werden, einschließlich Dezimalgenauigkeit, Rundung, Mindest- und Höchstdauereinheiten und Abkürzungen für Dauereinheiten. Weitere Informationen finden Sie unter Wertformatierung in Berichten. **Hinweis:** Dezimalgenauigkeit funktioniert bei Währungsfeldern nicht.
Maximale Anzahl Gruppen	Maximale Anzahl von Gruppen, die **Trend nach** Bedingung gibt zurück. Dieser Grenzwert betrifft nur die x-Achse. Die Anzahl der Gruppen, die **Gruppieren nach** Bedingung, die auf der y-Achse zurückgegeben wird, ist nicht betroffen. Die Gruppen mit den höchsten Werten werden zuerst angezeigt. Alle Gruppen, die den Grenzwert überschreiten, werden in einer einzelnen Gruppe zusammengefasst **Sonstiges** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie auswählen **Alle anzeigen** , Die 50 größten **Trend nach** Gruppen werden auf der x-Achse angezeigt. Wenn mehr als 50 Gruppen vorhanden sind, werden die restlichen gruppiert als **Sonstiges** .
Andere anzeigen	Checkbox zum Einschließen der Gruppe „Sonstige“ in den Bericht. Die Gruppe „Andere“ enthält Daten für alle Gruppen, welche die unter **Maximale Anzahl Gruppen** festgelegte Anzahl überschreiten.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

      Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

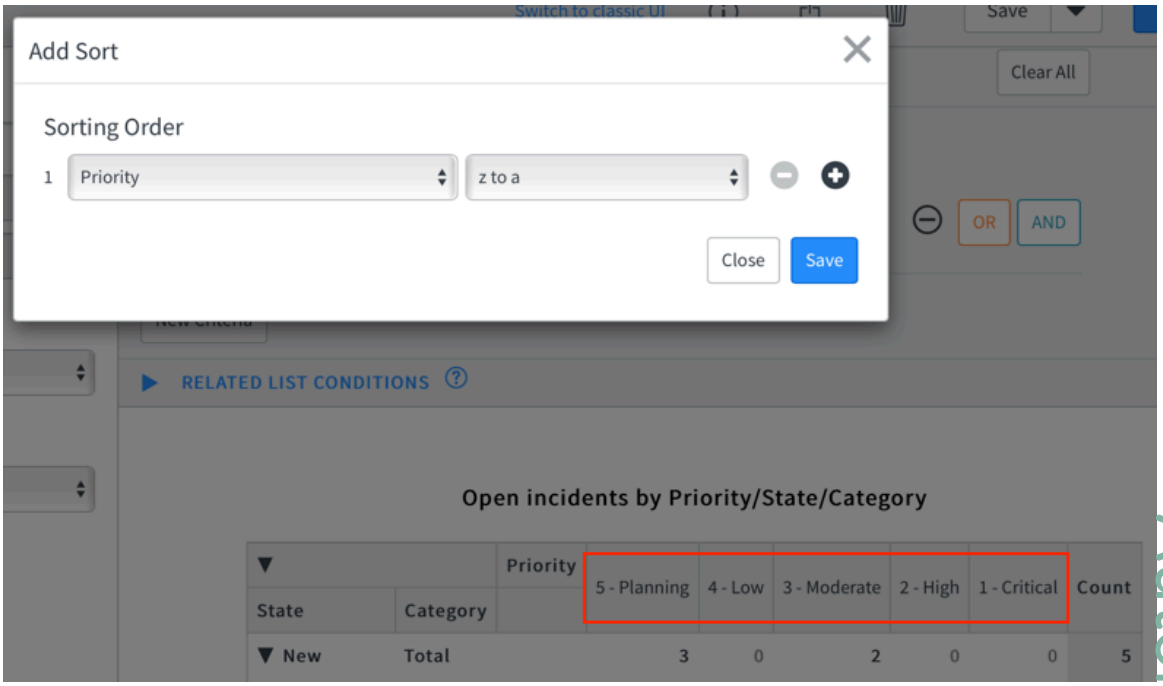
   b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
   Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Trendbericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Trendberichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trenddiagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Diagrammfarbe	Quelle der im Bericht verwendeten Farben. Wenn Sie den Bericht nicht gruppieren oder stapeln, wird **Eine Farbe verwenden** automatisch ausgewählt. Wählen Sie in diesem Fall eine einzelne vordefinierte Systemfarbe aus. Wenn Sie den Bericht gruppieren oder stapeln, wählen Sie eine der folgenden Optionen: • **Farbpalette verwenden**: Wählen Sie eine Farbpalette aus den vordefinierten Systemfarbpaletten. • **Verwenden Sie mehrere Farben** : Definieren Sie einen anwenderdefinierten Satz von **Farben** Hex-Codes werden verwendet. Sie können eine beliebige Anzahl von Farben hinzufügen. • **Verwenden Sie Diagrammfarben** : Verwenden Sie die in definierten Farben **Berichte** > **Diagrammfarben**an. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen Optionen finden Sie unter Vordefinierte Farben in Berichten.
Farbe einstellen	Im Bericht verwendete Farbe. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Eine Farbe verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um aus auszuwählen **Farbdefinitionen** Liste.
Palette festlegen	Im Bericht verwendete Farbpalette. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Farbpalette verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Die Paletten sind in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert.
Farben	Im Bericht verwendete Farben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Verschiedene Farben verwenden** in der Liste **Diagrammfarbe** auswählen. Geben Sie eine kommagetrennte Liste von hexadezimalen Farbcodes ein. Diese Farben sind unabhängig von den vordefinierten Systemfarben, die Farbpaletten und die Diagrammfarben verwenden. **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Hex-Werte für Transparenz zu verwenden.
Datenbezeichnungen anzeigen	Aktivieren Sie die Option, um den aktuellen Wert für jeden Balken anzuzeigen. Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie „Keine“ in der Liste **Stapeln nach** auswählen oder wenn keine Liste **Stapeln nach** vorhanden ist. • Aktivieren Sie **Datenbezeichnungen in der Mitte**, um die Bezeichnungen in der Mitte jedes Balkens anzuzeigen. • Aktivieren Sie **Zulassen, dass sich Datenzeichnungen überschneiden**, um die standardmäßige Trennung von Bezeichnungen in der Visualisierung zu überschreiben.

Automatische Übersetzung

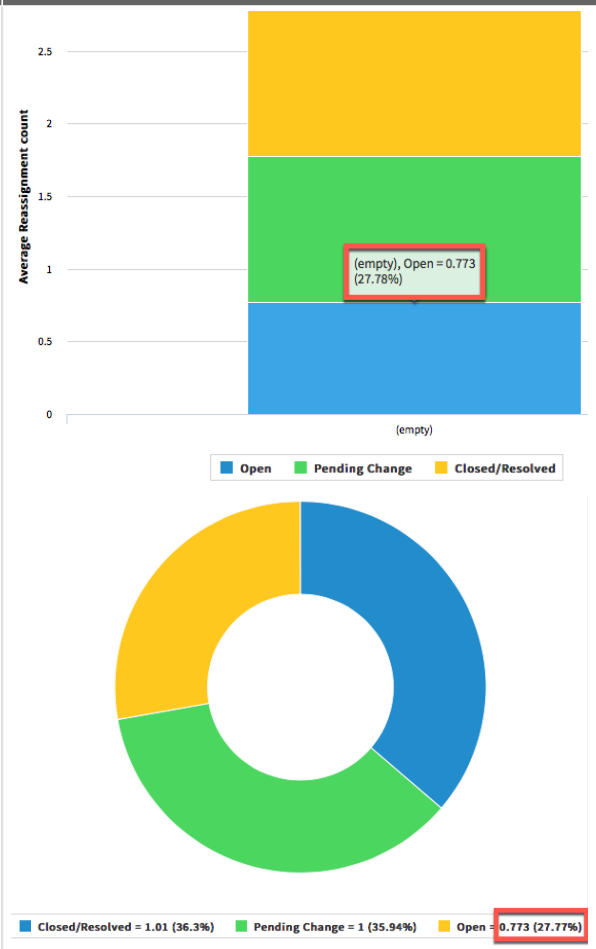
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trenddiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Drilldown-Ansicht	Listenansicht, die angezeigt wird, wenn ein Benutzer ein Segment eines Berichts auswählt, für den kein Drilldown-Berichtstyp angegeben ist. Diese Ansicht wird auch verwendet, wenn der Benutzer die niedrigste Drilldown-Ebene eines Berichts erreicht. Siehe Konfigurieren Sie das Listenlayout . Wenn Sie einen **Drilldown für Bericht** angeben, wird **Drilldown-Ansicht** ignoriert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichts-Drilldowns definieren.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an. **Hinweis:** Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trenddiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trenddiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Legende	
Legende anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um eine Diagrammlegende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn ein **Gruppieren nach**-Feld im Berichtsformular ausgewählt ist. Legenden werden standardmäßig gekürzt. Konfigurieren Sie die Eigenschaften, um die Kürzungslängen anzupassen *glide.chart.label.legend.truncate_to*Und *glide.chart.label.legend.truncate_to.large*. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting-Eigenschaften.
Horizontale Ausrichtung der Legende	Wie die Legende horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legende – vertikale Ausrichtung	Wie die Legende vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendenrahmen anzeigen	Aktivieren Sie diese Option, um einen Rahmen um die Legende anzuzeigen. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Legendentext links ausrichten	Aktivieren Sie diese Option, um den Legendentext links auszurichten, wenn der Bericht in einem Browser angezeigt wird. Standardmäßig ist der Legendentext zentriert. Wenn der Bericht in PDF, PNG oder JPG exportiert wird, bleibt die Legende zentriert. Diese Checkbox wird angezeigt, wenn **Legende anzeigen** ausgewählt ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trenddiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar. **Hinweis:** • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ◦ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ◦ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
Aufgabe	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trenddiagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator. • Wenn Sie die Felder für die Dauer zusätzlich mit formatieren **Legen Sie Die Wertformatierung Fest** Auf der Registerkarte Konfigurieren: ○ Werte, die in eingegeben wurden **Von** / **Bis** Felder (**Stil** > **Y-Achse**) Sind in Sekunden. Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als ausgewählte an **Einheit für Mindest-/Höchstdauer** (**Konfigurieren** > **Wertformatierung festlegen**) Und gibt Daten zurück, die innerhalb der Werte von/bis (Sekunden) liegen. ○ Beispiel: Wenn Sie die Einheit für die minimale und maximale Dauer auf festlegen **Minute** , Die Visualisierung zeigt Y-Achsenbezeichnungen als Minuten an und gibt Daten zurück, die innerhalb der entsprechenden Sekunden liegen, die in den Feldern „von“/„bis“ festgelegt sind.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Trendbox-Berichte

Trendbox-Berichte visualisieren die Verteilung von Daten zwischen Gruppen über einen bestimmten Zeitraum.

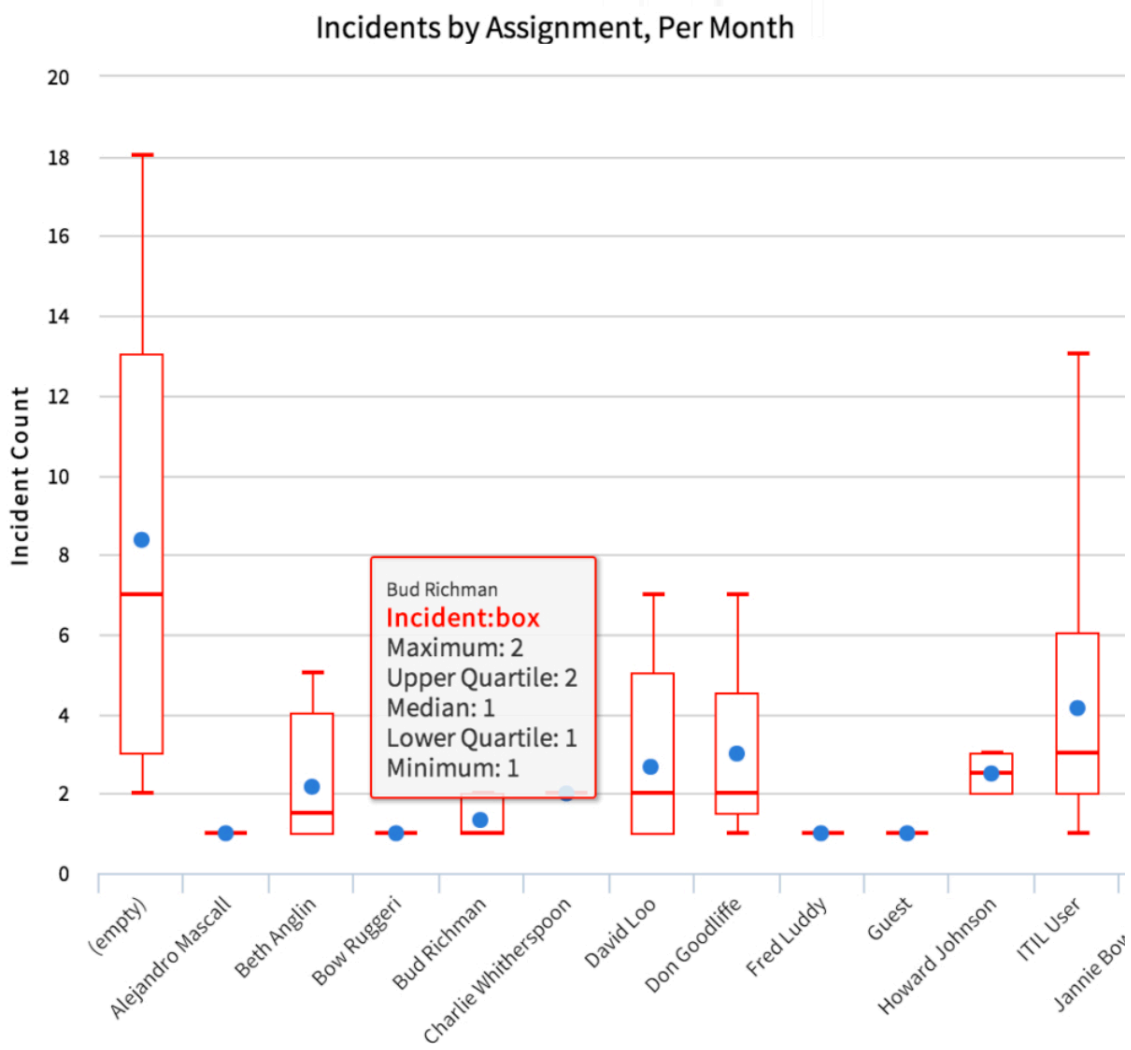
Ein Trendbox-Bericht ähnelt einem Boxbericht, aber er ermöglicht es Ihnen auch, einen Zeitraum für den Bericht anzugeben. Verwenden Sie bei der Definition des Berichts einen beschreibenden Titel, der die Verwendung des Zeitraums angibt. Verwenden Sie Trendbox-Berichte, wenn Sie über mehrere kleine Datensätze aus verschiedenen Quellen verfügen, die miteinander in Beziehung stehen. Beispiele sind die Lösungszeiten für Incidents für verschiedene Produktfunktionen oder die Lösungszeiten für Incidents für verschiedene Prioritäten.

Beispielsweise kann ein Trendbox-Bericht Incidents pro Support-Mitarbeiter anzeigen. Ein Trendbox-Bericht kann nach Mitarbeiter die Anzahl der Incidents und die Anzahl der von jedem Service Desk-Mitarbeiter behandelten Incidents nach Median und Quartil anzeigen. Mit diesen Informationen können Sie Incidents vergleichen, die pro Mitarbeiter bearbeitet werden, oder Sie können die Informationen verwenden, um die zukünftige Personalausstattung des Supports zu schätzen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trendbox-Bericht



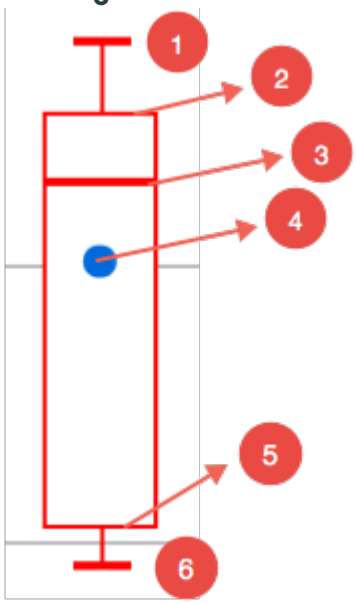
Über Trendbox-Berichte

Jede Box in einem Trendbox-Bericht zeigt für jede Datengruppe die folgenden Informationen an:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Box-Diagrammskala



1: Beispielmaximum	Die höchste Anzahl, die während des Zeitrahmens erreicht wurde.
2: Oberes Quartil	Der Median der oberen Hälfte der Daten.
3: Median	Wenn alle Intervallanzahlen vom Minimum bis zum Maximum sortiert sind, stellt der Median den mittleren Wert dar.
4: Mittelwert	Der Mittelwert wird durch den blauen Punkt visualisiert. Dies ist der Durchschnitt aller Datenpunkte oder die Summe der Anzahlen geteilt durch die Anzahl der Intervalle.
5: Unteres Quartil	Der Median der unteren Hälfte der Daten.
6: Beispiel-Minimum	Die niedrigste Anzahl, die während des Zeitrahmens erreicht wurde.

Um zu verstehen, wie die Box-Diagrammskala gelesen wird, verweisen Sie auf die folgende theoretische Trendbox, die über Incidents berichtet, die einem Mitarbeiter pro Monat zugewiesen sind. Der Mitarbeiter hat die folgende Anzahl von Incidents pro Monat bearbeitet:

Monat 1	Monat 2	Monat 3	Monat 4	Monat 5	Monat 6
1 Incident	3 Incidents	5 Incidents	2 Incidents	6 Incidents	5 Incidents

In diesem Beispielbericht, der Trends pro Monat anzeigt, lauten die Werte:

- **Median** : Im Datensatz 1,2,3,5,5,6 ist der Median 4, da es sich um einen gleichmäßigen Datensatz ((3+5)/2) handelt. Wenn der Datensatz eine ungerade Anzahl von Werten wäre, wäre der Median der genaue Mittelwert.
- **Oberes Quartil** : Wenn die Daten aufgeteilt werden, stellt 5,5,6 den Datensatz in der oberen Hälfte dar. Im Beispiel ist das obere Quartil 5. Da der Beispieldatensatz eine gerade Anzahl von Werten ist, ist das obere Quartil ein genauer Wert. Wenn der Datensatz eine ungerade Anzahl von Werten wäre, würden Sie die beiden Mittelwerte durchschnittlich berechnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Höchstwert** : Der Monat, in dem dem Mitarbeiter die meisten Incidents oder 6 Incidents in Monat 5 zugewiesen wurden.
- **Mittelwert** : (1+3+5+2+6+5)/6 oder 3,66.
- **Unteres Quartil** : Wenn die Daten aufgeteilt werden, stellt 1,2,3 den Satz von Werten in der unteren Hälfte der Daten dar. Im Beispiel ist das untere Quartil 2. Da der Datensatz eine gerade Anzahl von Werten hat, ist das untere Quartil ein genauer Wert. Wenn der Datensatz eine ungerade Anzahl von Werten aufweist, würden Sie die beiden Center-Zahlen durchschnittlich berechnen.
- **Minimum** : Der Monat, in dem dem Mitarbeiter die geringste Anzahl von Incidents zugewiesen wurde, oder 1 Incident in diesem Beispiel.

Hinweis: Wenn Barrierefreiheit aktiviert ist, enthält diese Visualisierung einen Bericht, den Screenreader interpretieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Barrierefreiheitsfunktionen werden aktiviert .

Trendbox-Berichte erstellen

Erstellen Sie einen Trendbox-Bericht, um die Verteilung von Werten in einem Datensatz mit einem festgelegten Zeitraum zu zeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Auf Instanzen mit aktivierter Unified Analytics und bei neuen Zurich Instanzen, beide Core-UI Berichte und Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen finden Sie in Platform Analytics Bibliothek. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Datenvisualisierungen** Und wählen Sie aus **Neu** . Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede zwischen Core-UI Und Platform Analytics Dashboards.
3. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie die entsprechende Quelle für den Bericht aus.

Option	Bezeichnung
Datenquelle	Eine Datenquelle, auch als Berichtsquelle bezeichnet, ist eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsquellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Hinweis: Wenn Sie eine Datenquelle auswählen, die von vorhandenen Berichten verwendet wird, werden Sie in einer Benachrichtigung aufgefordert, sie anzuzeigen.
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter. Wenn Sie eine Tabelle auswählen, wird ihre Kurzbeschreibung unter dem Tabellennamen angezeigt. Für Trendberichte können Sie auch eine Remote-Tabelle auswählen, die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen wurden, im Arbeitsspeicher zusammenfasst. Wählen Sie dann ein aus **Trend nach** Feldoption zum Aggregieren der zugehörigen Daten. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen
Externer Import	Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie das Symbol „Hochladen“ aus ( ), um eine neue Datei zu importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument.
MetricBase	Mit MetricBase können Sie anwenderdefinierte Zeitreihendaten auf erfassen, speichern, analysieren und visualisieren ServiceNow AI Platform. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Trendbox** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .
7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Trendbox-Bericht-Konfigurationsoptionen

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Gruppiert Berichtsdaten anhand der Werte dieses Felds. Beispiel: In einem nach **Zuweisungsgruppe** gruppierten Incident-Bericht werden alle Incidents, die Software, Service Desk und Netzwerk betreffen, in separaten Gruppen platziert. Informationen zum Gruppieren nach Feldern in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Es ist nicht möglich, Berichte nach zu gruppieren oder zu stapeln **Tags** Oder durch bestimmte Feldtypen, z. B. MEDIUMTEXT. ◦ Das Gruppieren oder Stapeln nach Variablen oder Fragenfeldern wird für Berichte basierend auf Datenbankansichten nicht unterstützt. ◦ Bezeichnungsnamen, die länger als 20 Zeichen sind, können abgeschnitten angezeigt oder gedruckt werden.
Zusätzlich gruppieren nach	Zusätzliche Felder, nach denen der Bericht gruppiert werden soll. Wenn Sie auswählen **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder oder Funktionsfelder enthält der Bericht unten ein Steuerelement, mit dem Sie den Bericht nach einem der zusätzlichen Felder gruppieren können. Informationen zum Gruppieren nach Feldern auch in erweiterten Tabellen finden Sie unter So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Klicken Sie auf das Infosymbol (ⓘ) Für Beschreibungen der ausgewählten Felder Konfigurierte Funktionsfelder werden in dieser Liste angezeigt, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben. **Hinweis:** ◦ Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen. ◦ Die für die Hauptliste aufgeführten Einschränkungen **Gruppieren nach** Feld gilt auch für **Zusätzliche Gruppierung nach** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen.
Funktionsfeld konfigurieren	Konfigurieren Sie Felder basierend auf der Berechnung mehrerer Eingaben, einschließlich arithmetischer Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Die Ergebnisse des Funktionsfelds werden berechnet, wenn der Bericht ausgeführt wird. Sie können die Ergebnisse für Zusammenfassungen und Gruppierungen verwenden. Sie müssen den Bericht speichern, bevor Sie Funktionsfelder konfigurieren können. Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.
Trend nach	Tabellenfeld, dessen Werte in einer Zeitsequenz angezeigt werden sollen. Wählen Sie das Infosymbol (ⓘ) Für eine Beschreibung des ausgewählten Felds.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie eine Remote-Tabelle in ausgewählt haben **Tabelle** Feld: Die Option, die Sie in diesem Feld auswählen, aggregiert die Daten, die aus einer externen Quelle abgerufen und im Arbeitsspeicher aggregiert wurden. Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und Skripts abgerufen .
pro	Zeitraum, nach dem Daten gruppiert werden sollen. Der Bereich der verfügbaren Zeiträume hängt vom ausgewählten Kalender ab. Die Zeiträume reichen von einer Stunde bis zu einem Jahr. Sie können auch ein Datum angeben. **Hinweis:** Bei Berichterstellung pro Woche: Wenn der Berichtsbereich mehr als ein Kalenderjahr umfasst, ergeben sich Inkonsistenzen, wenn eine Woche auf zwei Jahre aufgeteilt wird. Um Datenwerte gemäß ISO-Wochen genauer anzuzeigen, fügen Sie hinzu, und aktivieren Sie **glide.db.aggregates.trend.use_iso_week** Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties].
Aggregation	Mathematische Berechnung zur Anwendung auf die Daten. Der Standardwert ist **Anzahl**. Dieser Zeit die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie den Bericht nach einem Feld gruppieren und einen auswählen **Durchschnitt** Aggregieren, erhalten Sie den Durchschnitt jeder Gruppe. Wenn ein Gesamtwert angezeigt wird, ist dies der Durchschnitt dieser Gruppendurchschnitte, nicht der einzelnen Feldwerte. Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Weitere Informationen zu Zusammenfassungsoptionen finden Sie unter Zusammenfassung in Berichterstellung. Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , Oder **Maximum** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen . Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.

8. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Sortierreihenfolge der zutreffenden Felder im Bericht (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

   Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ) Und wählen **Sortierung Hinzufügen** .

   a. Wählen Sie in der Liste „Sortierreihenfolge“ das Feld aus, nach dem Sie sortieren möchten, und wählen Sie dann aus **A–z** Oder **z–A** Für alphabetische Reihenfolge oder umgekehrte alphabetische Reihenfolge.

      Die Liste enthält alle möglichen Felder aus der Quelle des Berichts und Felder in erweiterten oder zugehörigen Tabellen. Die einzigen gültigen Werte sind jedoch die für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

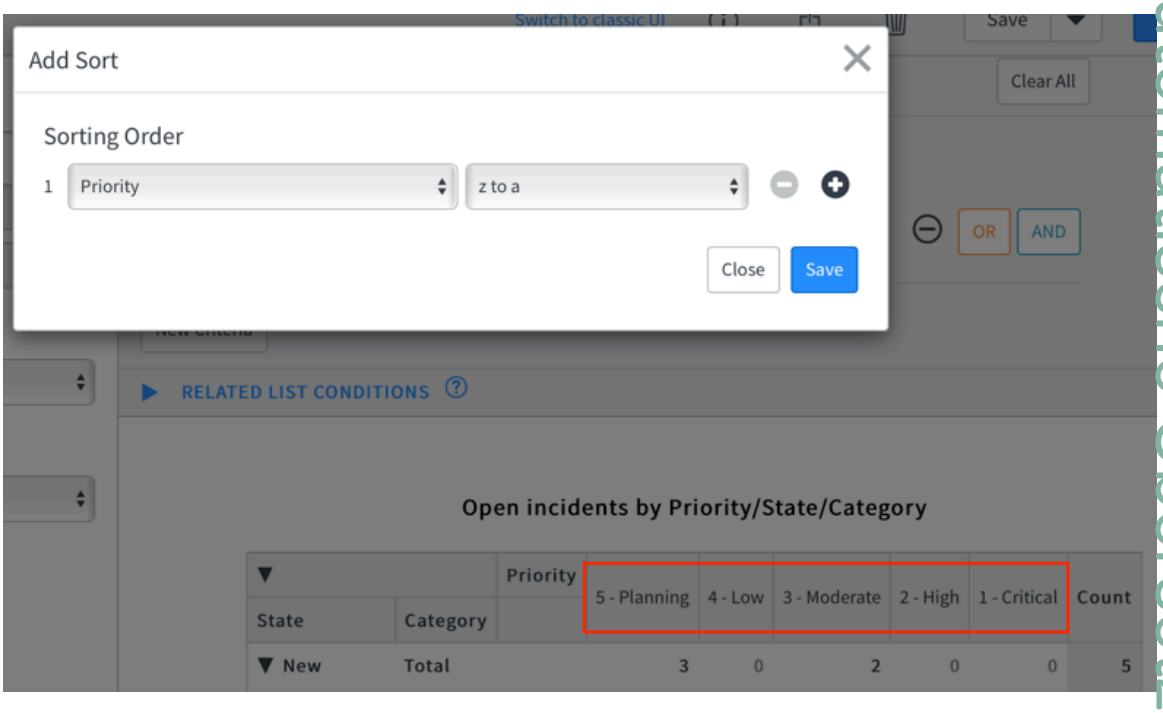
den aktuellen Bericht ausgewählten Felder (Spalte, Zeile, Gruppieren nach, Stapeln nach oder Trend nach, abhängig vom Berichtstyp).

Hinweis: Für Felder aus Dot-Walking-Tabellen (erweitert) können Sie nur nach Datumsfeldern sortieren.

b. Wählen Sie das Sortierplus-Symbol ( ) Zum Konfigurieren zusätzlicher Sortierreihenfolgebedingungen. (Wählen Sie das Minussymbol für Sortierung ( ) Zum Löschen der konfigurierten Sortierreihenfolgebedingungen.)

c. Wählen Sie **Speichern**.

Für Felder der Typauswahlliste wird die Sortierreihenfolge nicht alphabetisch basierend auf Bezeichnung bestimmt, sondern basierend auf sortiert **Wert** Des Auswahlfelds. Für Pivot-Tabellen- und Heatmap-Berichte auf mehreren Ebenen wird die Sortierreihenfolge durch die Reihenfolge der Auswahlmöglichkeiten in der Liste bestimmt.



9. Wahlweise: Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

10. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.

11. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus () Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus (), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

Zugehörige Informationen

Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei

Trendbox-Bericht-Stiloptionen

Ändern Sie das Aussehen Ihres Trendbox-Berichts.

Wenn Sie einen Bericht erstellen oder bearbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Stil**, um Optionen zum Konfigurieren des Aussehens Ihres Berichts anzuzeigen. Die Optionen sind auf zwei oder mehr der folgenden Registerkarten organisiert: **Allgemeines**, **Titel**, **Legende** und **Achse**. Um zu sehen, wie der Bericht mit den geänderten Einstellungen aussieht, klicken Sie auf **Speichern**.

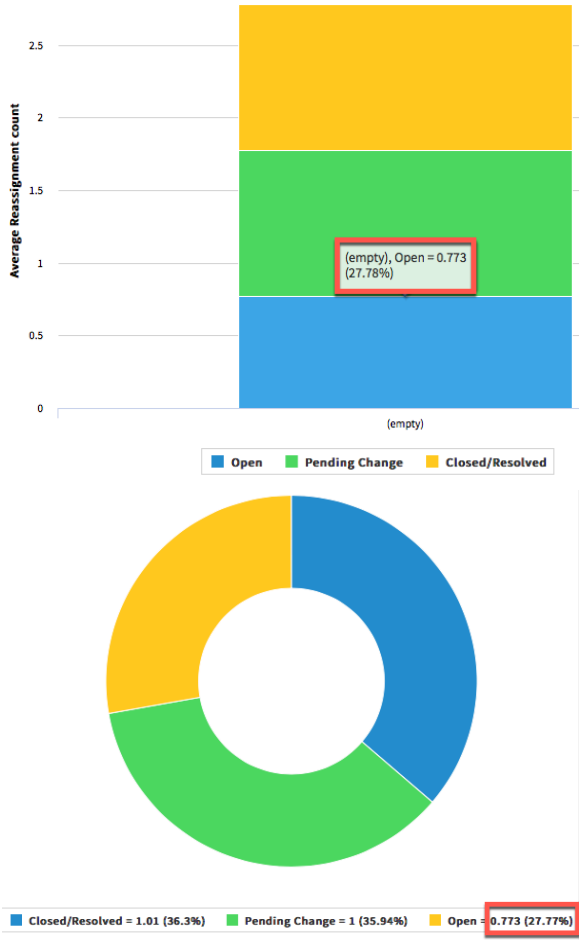
Trendbox-Diagramm-Stiloptionen

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Personalisierte Diagrammgröße	Aktivieren Sie die Option, um die Breite und Höhe des Berichts in Pixel anzugeben. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Diagrammbreite	Breite des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 600. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammhöhe	Höhe des Berichts in Pixel. Der Standardwert ist 450. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** ausgewählt ist.
Diagrammgröße	Diagrammgröße. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Benutzerdefinierte Diagrammgröße** deaktiviert ist. Optionen sind **Klein**, **Mittel** und **Groß**. **Hinweis:** Die Diagrammgröße wird ignoriert, wenn Sie den Bericht in PDF exportieren. In PDF-Dateien wird die gesamte Seitenbreite zum Anzeigen des Diagramms verwendet.
Dezimalgenauigkeit	Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen. Sie können von null bis vier Dezimalstellen anzeigen. Standardwert: 2. Um den Standardwert zu ändern, erstellen Sie die Systemeigenschaft glide.chart.decimal.precision, und geben Sie den Wert an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trendbox-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Prozentuale Bezeichnungen ändern sich nicht entsprechend mit der angegebenen Dezimalgenauigkeit. 
Titel	
Diagrammtitel anzeigen	Wann der Diagrammtitel für den Bericht angezeigt wird. • **Nie**: Der Diagrammtitel wird niemals angezeigt. • **Nur Bericht**: Der Diagrammtitel wird in Berichten angezeigt. • **Immer** : Zeigt den Diagrammtitel in Berichten, Dashboards und Zielseiten an.
Diagrammtitel	Der Diagrammtitel hat eine maximale Länge von 40 Zeichen. Wenn kein Titel eingegeben wird, wird der Berichtsname als Titel verwendet. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Größe des Diagrammtitels	Größe des Diagrammtitels in Pixel. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Farbe Diagrammüberschrift	Farbe des Diagrammtitels. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trendbox-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm	Checkbox, um die X- und Y-Koordinaten für die Position des Diagrammtitels anzugeben. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Nur Bericht** oder **Immer** in der Liste **Diagrammtitel anzeigen** ausgewählt wird.
Diagrammtitel Position X	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach rechts oder links angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach rechts zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Titel nach links zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Diagramm: Bezeichnung der Y-Position	Anzahl der Pixel, um die die Position des Diagrammtitel nach oben oder unten angepasst werden soll. Standardmäßig wird der Titel oben in der Mitte des Diagramms angezeigt. Um den Diagrammtitel nach oben zu verschieben, geben Sie einen positiven Wert ein. Um den Diagrammtitel nach unten zu verschieben, geben Sie einen negativen Wert ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** ausgewählt ist.
Horizontale Ausrichtung – Titel	Wie der Diagrammtitel horizontal ausgerichtet wird. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anwenderdefinierte Diagrammtitelposition** Option ist gelöscht.
Titel – vertikale Ausrichtung	Wie der Diagrammtitel vertikal ausgerichtet wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Titelposition benutzerdefiniertes Diagramm** deaktiviert ist.
Achse	
Y-Achse und X-Achse	Achse, für die der Titel, das Erscheinungsbild und die Bezeichnungen konfiguriert werden.
Titel	Titel für die Achse.
Titelgröße	Größe des Achsentitels in Pixel. Standardwert ist 12.
Titel fett	Aktivieren Sie diese Option, um den Achsentitel fett anzuzeigen.
Gegenüber	Auf **X-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um stattdessen den X-Achsentitel auf der rechten Seite des Berichts anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Aktivieren Sie diese Option, um den Y-Achsentitel oben im Bericht anstatt unten anzuzeigen.
Raster anzeigen	Auf **X-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um horizontale Rasterlinien im Bericht anzuzeigen. Auf **Y-Achse** Registerkarte aktivieren Sie diese Option, um vertikale Rasterlinien oben im Bericht anzuzeigen.
Punktraster	Aktivieren Sie diese Option, um gepunktete Rasterlinien anstelle von durchgehenden Linien anzuzeigen.
Von	Geben Sie einen minimalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trendbox-Diagramm-Stiloptionen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator.
Bis	Geben Sie einen maximalen Y-Achsenwert an, um die Menge der Informationen im Bericht zu begrenzen. Wenn Sie ein Zusammenfassungsfeld auswählen, das nicht vom Typ **Zahl** ist, sind die Felder **Von** und **An** nicht verfügbar. **Hinweis:** Abhängig von den konfigurierten Highcharts -Einstellungen kann der Mindestwert auf- oder abgerundet werden. Wenn Sie die Einstellungen ändern lassen müssen, die sich darauf auswirken, wenden Sie sich an den Administrator.
X-Achsen-/Y-Achsenbeschriftungsgröße	Geben Sie auf der Registerkarte **X-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Zeilen des Berichts an. Geben Sie auf der Registerkarte **Y-Achse** geben Sie die Größe der Beschriftungen für die Spalten des Berichts an.
Beschriftung fett	Aktivieren Sie diese Option, um die Bezeichnungen des Berichts fett anzuzeigen.

Erweiterte Core-UI-Berichtsthemen

Erfahren Sie, wie Sie Berichtsvisualisierungen und die Daten anpassen, für die Sie Berichte erstellen.

Die Themen in diesem Abschnitt sind für Benutzer geeignet, die bereits mit den Grundlagen der Berichterstellung vertraut sind. Sie müssen jedoch kein Administrator oder Report_admin sein, um Berichte wie in diesem Abschnitt beschrieben zu konfigurieren.

Drilldown in Core-UI-Berichten

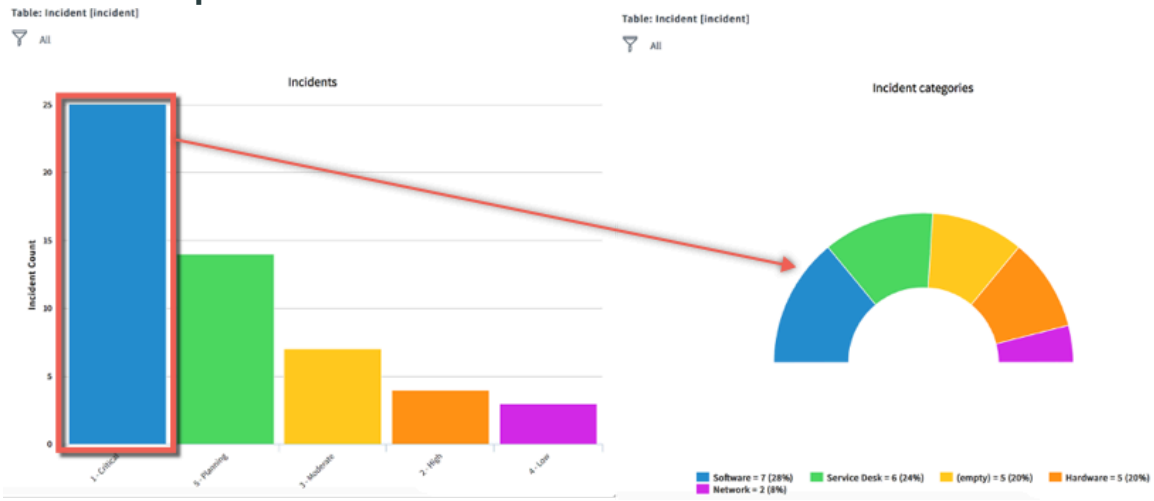
Sie können einen Drilldown in einem Bericht ausführen, um eine Teilmenge seiner Daten zu visualisieren. Beispielsweise können Sie auf den kritischen Abschnitt eines Berichts klicken, der nach Priorität sortiert ist, um die Kategorien dieser kritischen Incidents anzuzeigen.

Bei Berichten mit einem definierten Drilldown klicken Sie auf einen Teil des Diagramms, um eine Teilmenge der Daten anzuzeigen. Die Teilmenge kann einen anderen Diagrammtyp verwenden. Im Beispiel klickt der Benutzer auf die kritischen Incidents in einem Balkendiagramm, um die Kategorien kritischer Incidents in einem Semi-Donut-Diagramm anzuzeigen.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Für Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience und neu migriert wurden Zurich Instanzen, siehe Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Drilldown-Beispiel



Alle Diagrammtypen mit Ausnahme von Listen-, Histogramm-, Kalender-, Kontroll-, Box- und Trendbox-Diagrammen unterstützen das Drilldown. Drilldown ist nicht verfügbar für Diagramme, die zu Formularen hinzugefügt wurden, und Diagramme, die als Iframes eingebettet sind. Sie können beliebig viele Drilldown-Ebenen für einen Bericht definieren.

Hinweis: Drilldown-Berichte können nicht als PDF exportiert werden. Wenn Sie in einem Drilldown **PDF-Export** auswählen, wird eine PDF-Datei des Berichts der obersten Ebene generiert.

Berichts-Drilldowns definieren

Sie können einen Berichts-Drilldown definieren, damit Reporting-Anwender Teilmengen der Berichtsdaten anzeigen können. Wenn Sie einen Berichts-Drilldown definieren, gilt dieser nur für den Bericht, für den Sie ihn definieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator.

Der Bericht, für den Sie einen Drilldown definieren möchten, muss vorhanden sein.

Hinweis: Sie können nur auf Daten zugreifen, die sich in derselben Tabelle wie der Bericht befinden. Die folgenden Berichtstypen unterstützen die Drilldown-Funktion nicht: Liste, Histogramm, Kalender, Kontrolle, Box und Trendbox.

Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, lesen Sie den Abschnitt „Diagramminteraktion“ des Datenvisualisierungstyps, den Sie konfigurieren.

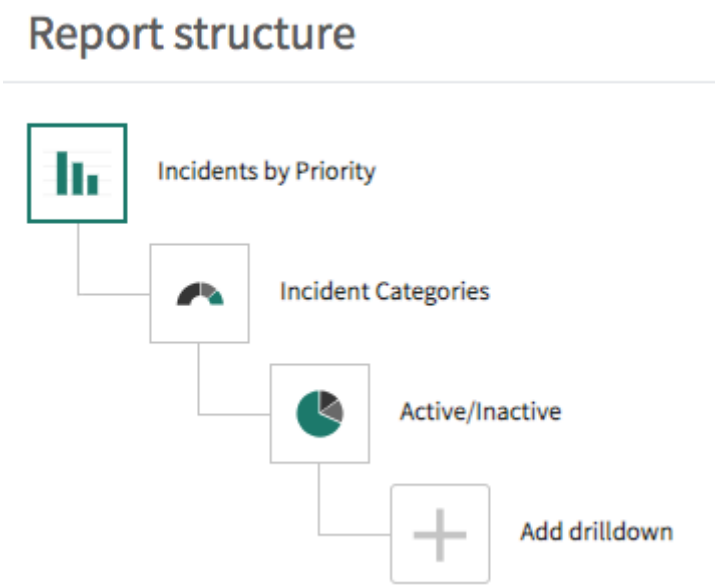
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, dem Sie einen Drilldown hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Berichtsstruktur anzeigen** ( ).
   Ein Abzeichen auf dem Berichtsstruktur-Symbol zeigt die Anzahl der definierten Drilldowns an.
4. Klicken Sie auf das Symbol zum Hinzufügen eines Drilldowns ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Drilldown-Beispiel



5. Geben Sie einen **Titel** für den Drilldown ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wählen Sie den Bericht aus **Typ** Um die Daten anzuzeigen, und klicken Sie auf **Weiter** .
   Weitere Informationen finden Sie unter Berichtstypen. Der Drilldown-Berichtstyp kann sich vom übergeordneten Bericht unterscheiden.
7. Konfigurieren Sie den Drilldown-Bericht auf dieselbe Weise, wie Sie andere Berichte konfigurieren würden. Konfigurationsoptionen hängen vom ausgewählten Drilldown-Bericht ab **Typ** .
8. Klicken Sie auf **Drilldown speichern**.

Ergebnis

Der Anwender kann Drilldown vom Bericht der obersten Ebene zu den angegebenen Drilldown-Berichtsvisualisierungen durchführen.

Hinweis: Alle Benutzer können Berichtsvisualisierungen anzeigen, z. B. Kreisdiagramme und Spaltenberichte. Die letzte Ebene eines Drilldowns ist jedoch immer eine Liste. Plattform-Zugriffskontrolllisten bestimmen den Benutzerzugriff auf Listeninformationen. Anwender sehen möglicherweise eine Nachricht, die angibt, dass Zeilen aufgrund von Sicherheitsbeschränkungen aus der Liste entfernt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .

Legen Sie das Verhalten beim Klicken eines Core-UI-Berichts fest

Sie können eine URL konfigurieren, die geöffnet wird, wenn Sie einen Abschnitt eines Berichts auswählen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle:

- Beim Erstellen von Berichten: Beliebig
- Beim Bearbeiten von Berichten, die von anderen erstellt wurden: report_admin, report_global oder report_group

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

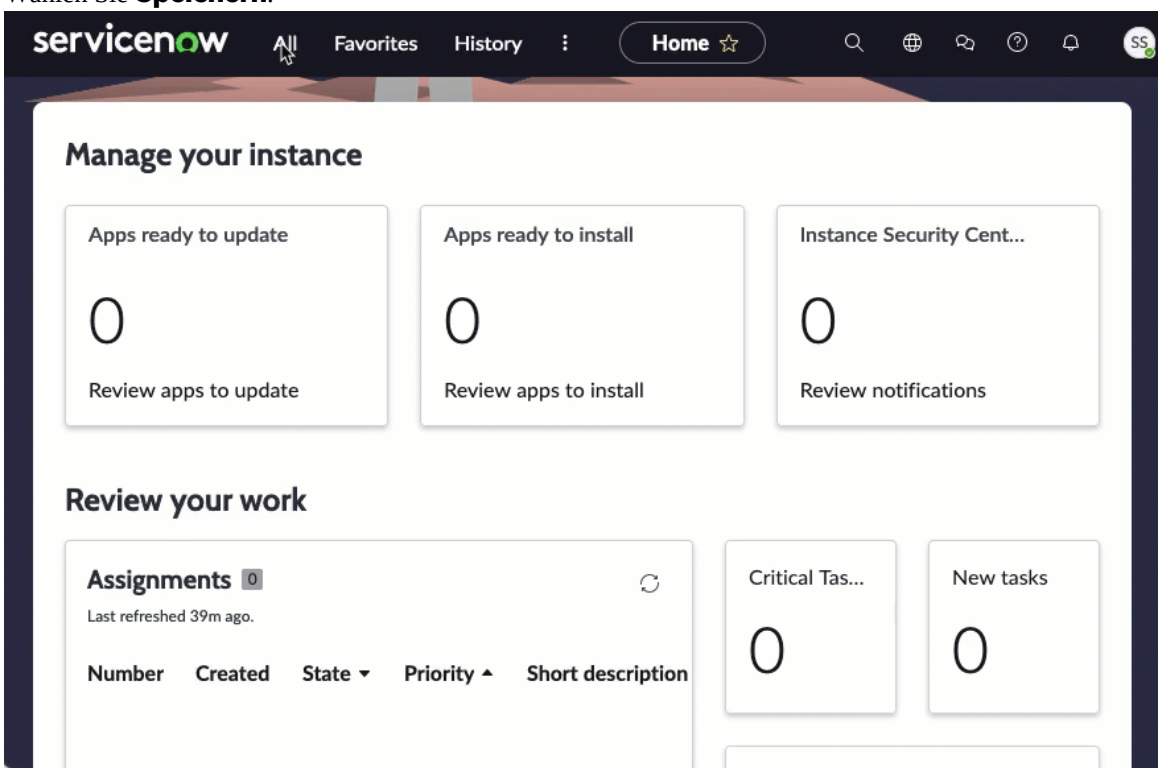
Leiten Sie den Anwender zu einer URL und nicht zum konfigurierten Drilldown oder zur Liste um, die dem ausgewählten Abschnitt eines Berichts zugrunde liegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Siehe Berichts-Drilldowns definierenFür die Berichtstypen, die die Drilldown-Funktion nicht unterstützen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie konfigurieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Berichtsstruktur anzeigen** Symbol ( ).
4. Wählen Sie das Linksymbol aus ( ).
5. In **Umleitungs-URL festlegen** Dialogfeld, geben Sie einen relativen Link innerhalb der Instanz ein, z. B. / $Knowledge.do?sys_ID=123 .
   Wenn der Benutzer auf den Bericht zeigt, enthält der Tooltip den Text **Zum Öffnen klicken**.
6. **Wahlweise:** Geben Sie eine Bezeichnung für die URL ein.
   Wenn der Benutzer auf den Bericht zeigt, enthält der Tooltip den Text **Zum Öffnen klicken** und den Text der Bezeichnung, zum Beispiel „Hier klicken, um Knowledge Base zu öffnen“.
7. Wählen Sie **Speichern**.



Ergebnis

Wenn Sie den Bericht auswählen, ersetzt die Umleitungs-URL alle Drilldown-Funktionen.

Zusätzliche Gruppieren-nach- oder Stapeln-nach-Auswahl hinzufügen

Sie können einen Bericht so konfigurieren, dass Benutzer seine Gruppierung und Stapelung anpassen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, report_user

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

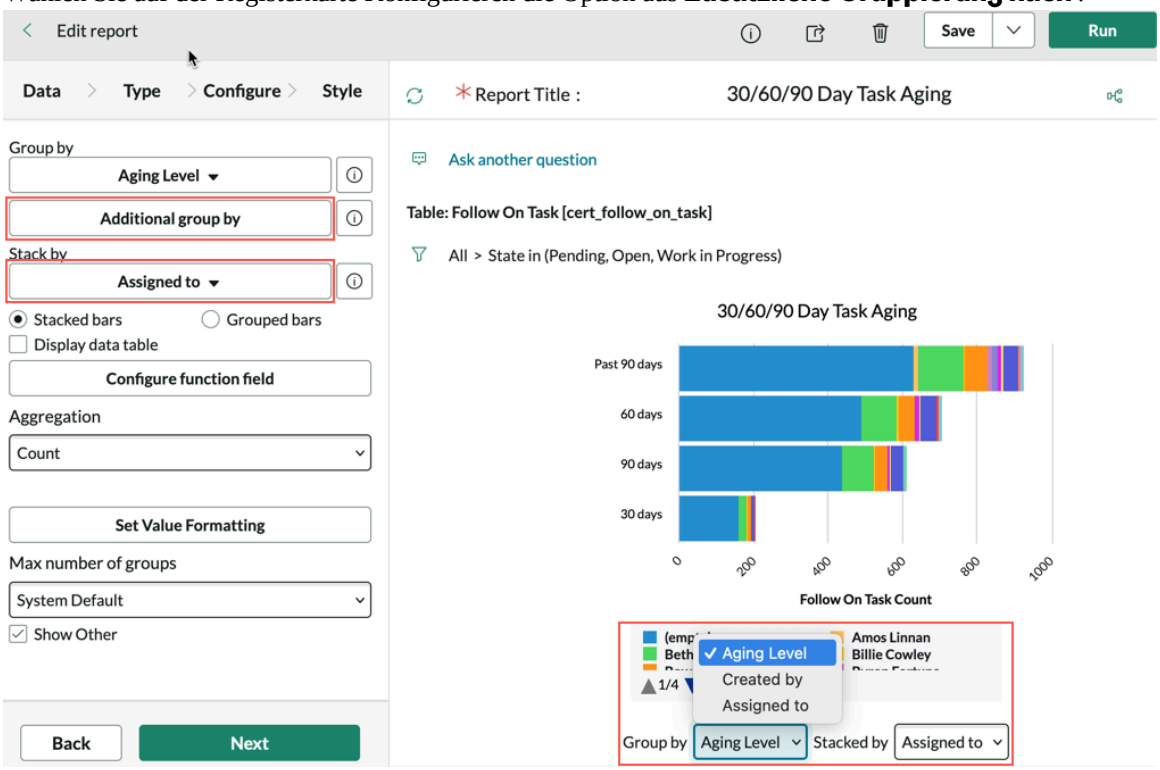
Konfigurieren **Zusätzliche Gruppierung nach** Und **Stapeln nach** Auswahlmöglichkeiten, die Anwender beim Anzeigen des Diagramms auswählen können. Zusätzliche Gruppieren-nach-Auswahlen können jedem Bericht hinzugefügt werden, der Gruppieren-nach-Auswahlen unterstützt (z. B. Balken oder Kreis), sowie als Spalten zu Listenberichten. Wenn Sie eine zusätzliche Gruppieren-nach-Auswahl für einen Balken- oder horizontalen Balkenbericht konfigurieren, wird sie ebenfalls als zusätzliche Stapeln-nach-Auswahl hinzugefügt. Sie können Variablen und Variablengruppen als zusätzliche Gruppieren-nach-Auswahlen hinzufügen.

Hinweis:

- Verfügbare **Stapeln nach**-Felder sind auf Katalogvariablen, Referenzfelder, Auswahllisten und boolean Werte beschränkt. Felder mit dem Datentyp „date/time“, „integer“, „long“, „string“, „list“ und „text“ können nicht als gestapelte Felder verwendet werden.
- Sie können Auswahlmöglichkeiten in anzeigen **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste, die nicht im Hauptbereich angezeigt wird **Gruppieren nach** Liste. Der Bericht unterstützt keine Gruppierung oder Stapelung nach den zusätzlichen Feldern, die Sie sehen. Im Gegensatz zum Haupt **Gruppieren nach** Auswahlmöglichkeiten, **Zusätzliche Gruppierung nach** Felder werden nicht gefiltert. Wenn Sie ein nicht unterstütztes Feld auswählen, hat es keine Auswirkungen.
- Wenn Sie in einem Bericht ein Feld „zusätzliche Gruppierung nach“ auswählen und diesen Bericht dann exportieren, zeigt der Export nur den anfänglichen Satz „Gruppieren nach“ im Bericht an, nicht die von Ihnen ausgewählte zusätzliche Gruppierung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie einen Bericht aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfigurieren die Option aus **Zusätzliche Gruppierung nach** .



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

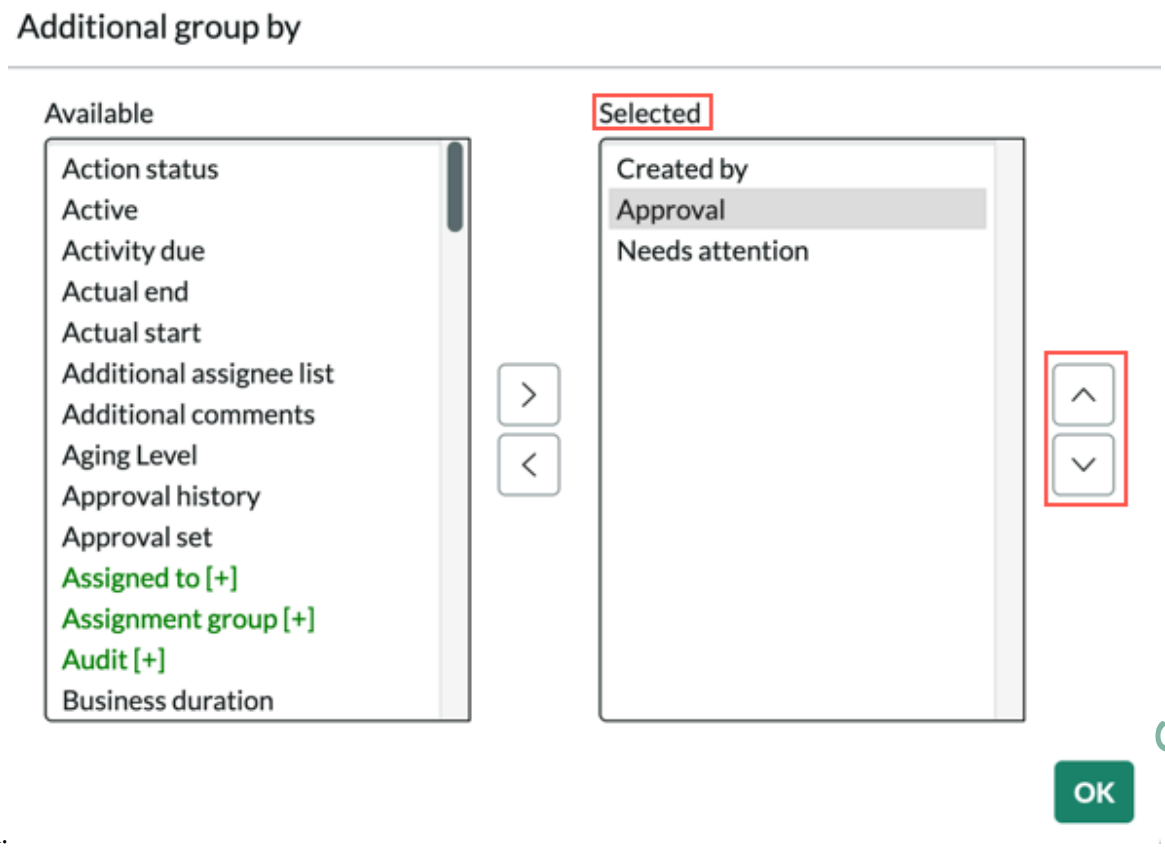
4. Verschieben Sie ein oder mehrere Felder in die Liste **Ausgewählt**.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie ein **Stapeln nach**-Feld, das verwendet wird, um die Beziehung einzelner Elemente von dem ausgewählten Feld zum Ganzen anzuzeigen.

   (Optional) Gruppieren Sie beispielsweise ein Balkendiagramm von Incidents nach **Kategorie**, und stapeln Sie es nach **Priorität**. Der Betrachter kann dann auf einen Blick den Anteil von Problemen mit hoher, mittlerer und niedriger Priorität für jede Kategorie bestimmen.

   Benutzer, die den Bericht anzeigen, können eines dieser Felder auswählen, um die Berichtsdaten zu gruppieren oder zu stapeln. Die **Gruppieren nach**- und **Stapeln nach**-Feldwerte des Berichts sind die Standardauswahlen.

   Hinweis: Nur Balken- und horizontale Balkenberichte verwenden gestapelte Daten. Andere Berichtstypen ermöglichen nur die Gruppierung.

6. Ordnen Sie die Felder in der Spalte **Ausgewählt** in der Reihenfolge an, in der sie den Benutzern angezeigt werden



   sollen.
7. Wählen Sie **OK**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Verwendung mehrerer Datensätze in Core-UI-Berichten

Sie können Berichte erstellen, die Datensätze aus bis zu fünf Tabellen in einem einzigen Bericht verwenden.

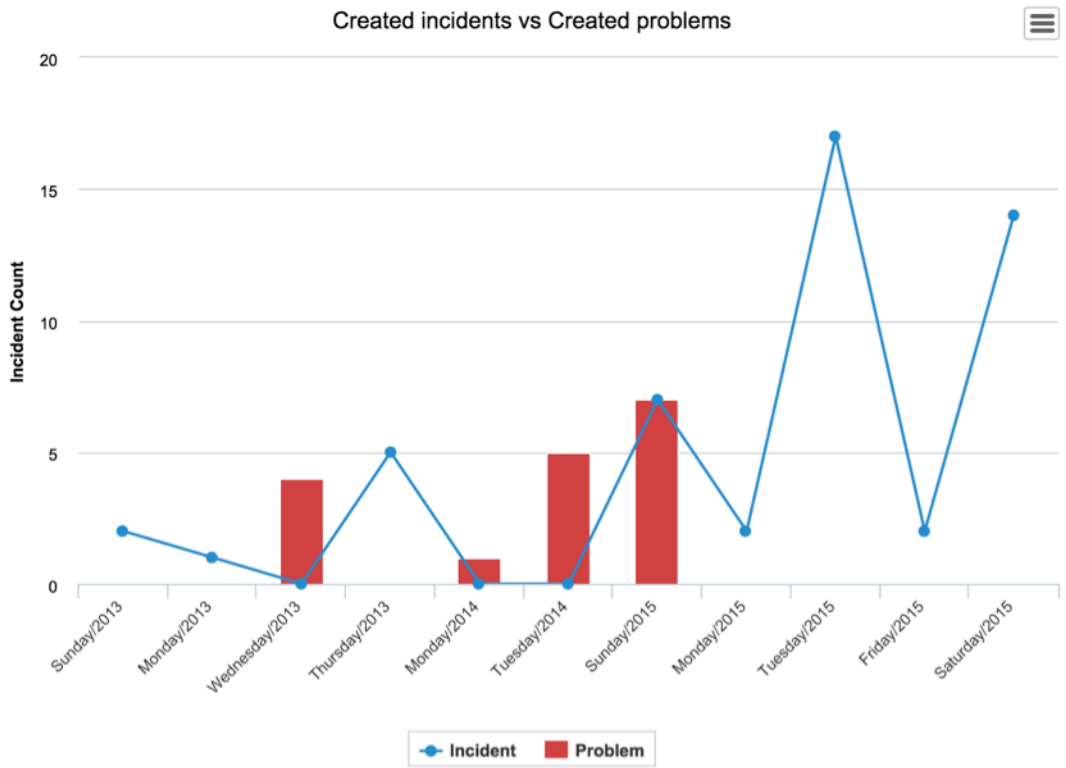
Die folgenden Berichtstypen unterstützen mehrere Datensätze: Balken, horizontaler Balken, Spalte, Linie, Schrittlinie, Bereich, Spline.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrere **Gruppieren nach**-Auswahlen werden nicht in mehreren Datensätzen unterstützt. Wenn Sie mehrere Datensätze verwenden, wird die Berichtslegende immer angezeigt.

Incident- und Problemdaten in einem Bericht



Beschränkungen

Beachten Sie beim Erstellen eines Berichts mit mehreren Datensätzen die folgenden Einschränkungen:

- Einem bestimmten Bericht können maximal 5 zusätzliche Datensätze hinzugefügt werden. Beachten Sie, dass jeder zusätzliche Datensatz eine zusätzliche Verarbeitung und Abfrage der Datenbank erfordert. Wenn also bei einem bestimmten Bericht Leistungsprobleme auftreten, kann dies daran liegen, dass dem Bericht mehrere zugeordnete Datensätze zugeordnet sind.
- Alle Datensätze, die einem übergeordneten Bericht zugeordnet sind, müssen vom gleichen Typ (z. B. Balken, Ring oder Kreis) wie der übergeordnete Bericht sein.
- Für mehrere Datensätze, die einem Zeitreihendiagramm zugeordnet sind, müssen alle zusätzlichen Datensätze dieselbe Einstellung in haben **Pro** Feld als übergeordneter Bericht.
- Für mehrere Datensätze in einem Balken- oder horizontalen Balkendiagramm müssen alle zugeordneten Datensätze denselben Wert für „Gruppieren nach“ haben.
- Die Option „Legenden anzeigen“ wird standardmäßig immer in einem Bericht mit mehreren Datensätzen angezeigt, auch wenn für den übergeordneten Bericht diese Option deaktiviert ist.

Berichten zusätzliche Datensätze hinzufügen

Fügen Sie bis zu fünf zusätzliche Datensätze hinzu, um Daten aus mehreren Quellen in einem einzigen Bericht zu visualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

Vorbereitungen

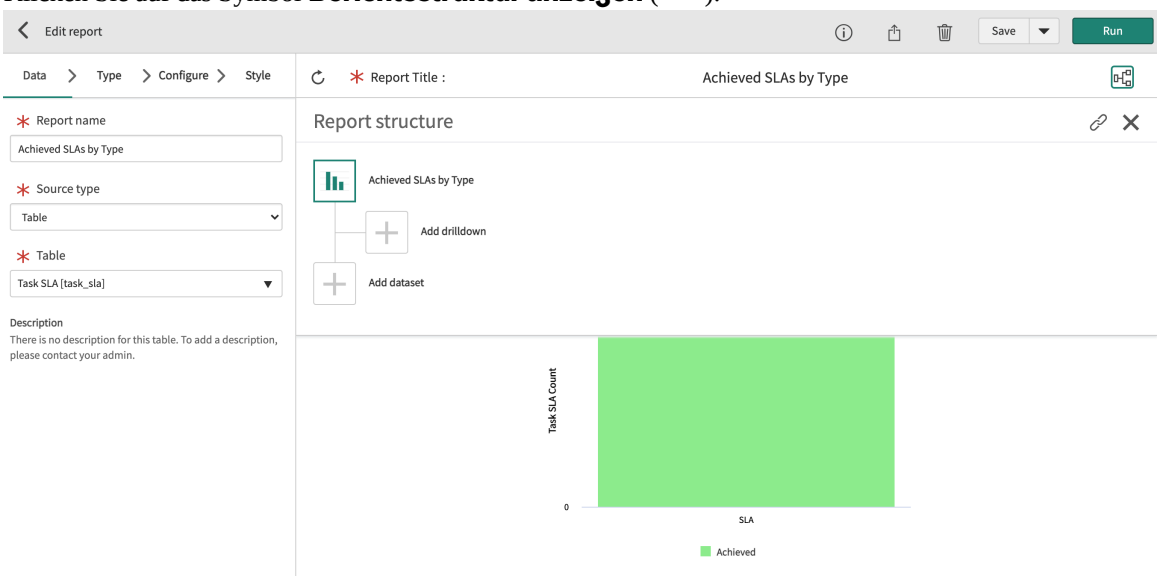
Erforderliche Rolle: itil, report_user. Die Eigenschaft *`glide.ui.doctype`* muss aktiviert sein.

Prozedur

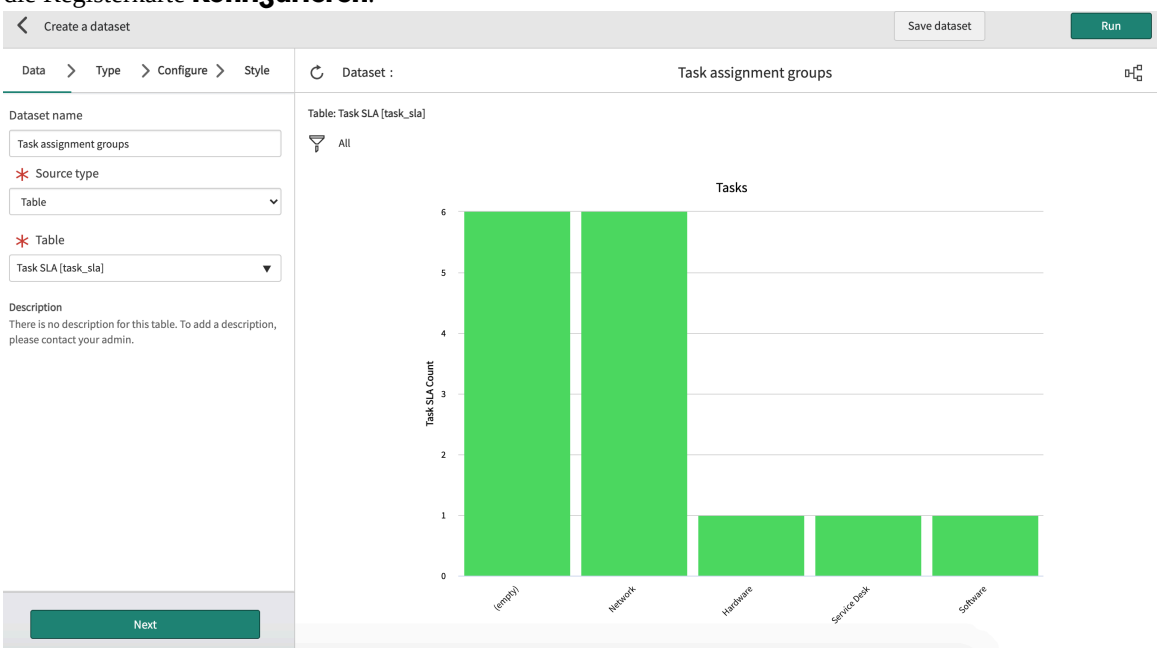
1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Erstellen Sie einen Bericht eines Typs, der mehrere Datensätze unterstützt, oder wählen Sie einen vorhandenen Bericht eines dieser Typen aus.

   Sie können zusätzliche Sätze zu Balken-, horizontalen Balken-, Linien-, Spalten-, Flächen- und Spline-Berichten hinzufügen.

3. Klicken Sie auf das Symbol **Berichtsstruktur anzeigen** ( ).



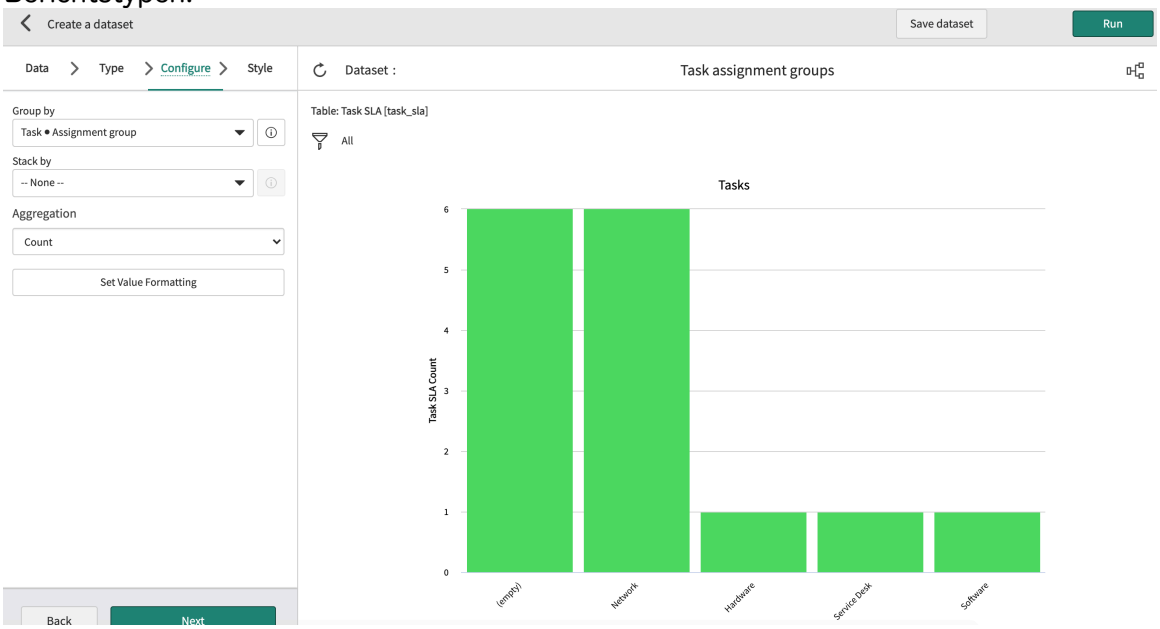
4. Wählen Sie Aus **Datensatz hinzufügen** .
5. Legen Sie auf der Registerkarte **Daten** einen benutzerdefinierten Namen für den zusätzlichen Datensatz fest, der in der Legende des Berichts angezeigt werden soll. Wählen Sie eine Datenquelle aus, und klicken Sie auf die Registerkarte **Konfigurieren**.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Geben Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** zutreffende Felder auf die gleiche Weise an, auf die Sie einen eigenständigen Bericht konfigurieren würden.

   Der Datensatz muss dieselben Werte für „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ wie der übergeordnete Bericht haben. Der Datensatz muss auch dieselbe Zusammenfassung im selben Feld haben. Beachten Sie die folgenden Felder für die entsprechenden Berichtstypen.



Hinweis: Die **Datentabelle anzeigen** Option ist nicht verfügbar in **Datensatz hinzufügen** Modul, ist aber nur über verfügbar **Konfigurieren** Registerkarte des Haupt-Berichts-Designers. Wenn der **Datentabelle anzeigen** Option ist ausgewählt, nur der erste Datensatz wird in der Datentabelle angezeigt.

7. Geben Sie auf der Registerkarte **Stil** die folgenden Felder auf die gleiche Weise an, auf die Sie einen eigenständigen Bericht konfigurieren würden.
8. Klicken Sie auf **Datensatz speichern**.

Ergebnis

Der Bericht wird mit den Informationen aus dem zusätzlichen Datensatz generiert.

Erstellen Sie einen Core-UI-Bericht aus einem importierten Microsoft Excel-Dokument

Sie können Excel-Tabellen importieren (.Xlsx Dateien) von Daten, die außerhalb Ihrer Instanz verwaltet werden, und erstellen Sie Berichte aus diesen Dateien.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, Report_admin

Sie müssen über die Abonnementversion von Performance Analytics verfügen, um Berichte mit importierten Daten zu erstellen. Siehe Aktivieren Sie Ihr Performance Analytics-Abonnement .

Für importierte Daten gelten folgende Einschränkungen:

- Die maximale Dateigröße beträgt 2 MB.
- Die maximale Anzahl der Zeilen beträgt 10.000. Die maximale Anzahl der Spalten beträgt 25.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Sie können .xlsx-Dateien mit bis zu 50.000 Zeilen importieren, aber nur die ersten 10.000 Zeilen erscheinen in Ihrem Datensatz.

- Nur das erste Blatt einer .xlsx-Datei mit mehreren Blättern wird importiert.
- Die erste Zeile und die erste Spalte der importierten Datei dürfen nicht leer sein. Die erste Zeile wird verwendet, um die Spaltennamen zu identifizieren.
- Es ist nicht möglich, nach dem Import Spalten zu verknüpfen, Felder zu berechnen oder andere Änderungen an der Tabelle vorzunehmen. Diese Änderungen müssen vor dem Import vorgenommen werden.
- Die importierte .xlsx-Datei muss ein bestimmtes Ablaufdatum haben.
- Wenn der Eigentümer die Tabelle nach dem Import löscht, werden auch auf der importierten Tabelle basierende Berichte gelöscht.

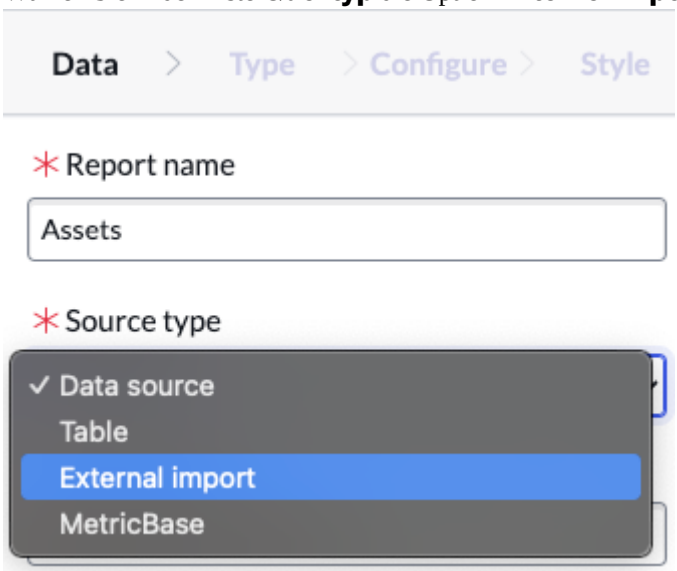
Hinweis: Zugriffssteuerungslisten für Report_View (ACLs) müssen definiert werden, damit Anwender diese Berichte anzeigen können. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Importieren von Berichtsdaten auf diese Weise ist nützlich, wenn Sie Informationen haben, die außerhalb Ihrer Instanz verwaltet werden, z. B. wiederkehrende Daten von Drittanbietern. Informationen zum dauerhaften Importieren eines externen Datensatzes in Ihre Instanz finden Sie unter Daten werden mithilfe von Importsätzen importiert .

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie in der Liste **Quelltyp** die Option **Externer Import**.



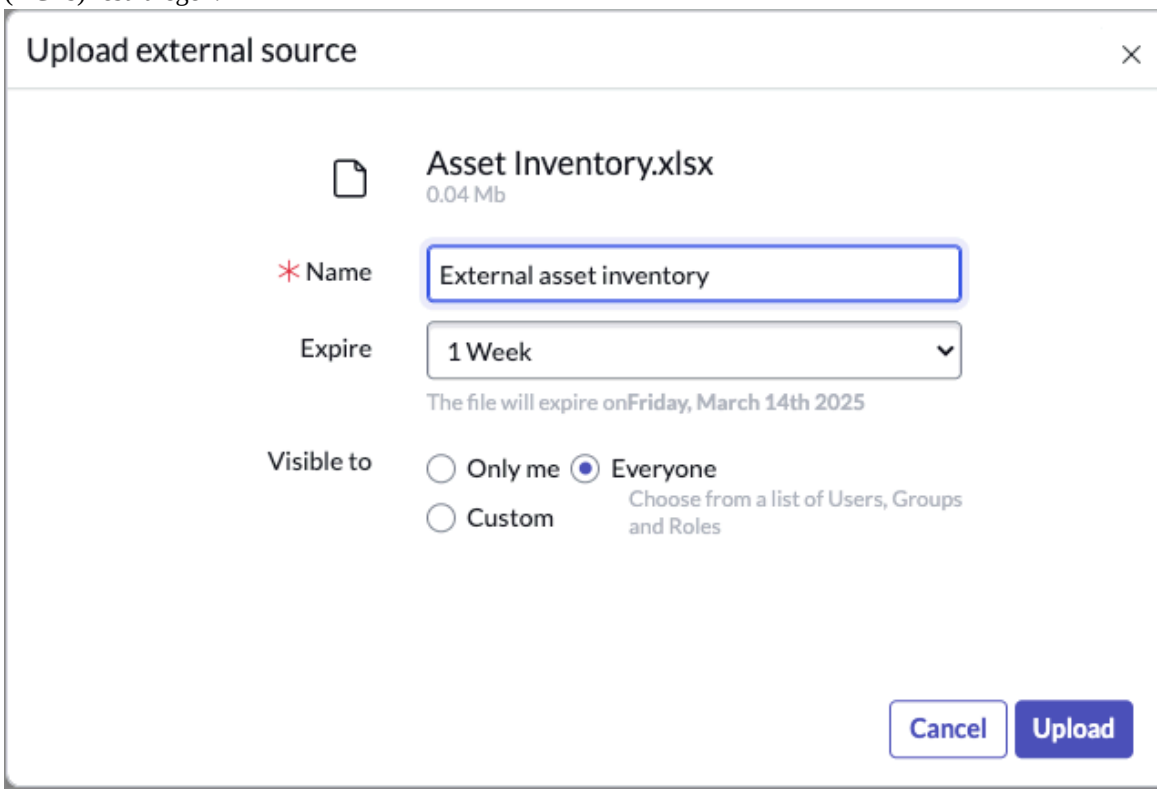
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die **Externer Import** Die Menüoption ist nur verfügbar, wenn das Abonnement für Performance Analytics Ist aktiviert.

4. Wählen Sie eine vorhandene importierte Berichtsquelle aus, oder wählen Sie aus **Hochladen** Symbol ( )-Symbol zum Importieren einer Datei.
5. Wenn Sie ausgewählt haben **Hochladen** , Führen Sie die folgenden Schritte aus:

   a. Wählen Sie die Datei aus, und ziehen Sie sie in die Ablagezone, die geöffnet wird, oder wählen Sie aus **Dateien durchsuchen** Um sie aus Ihrem Dateisystem auszuwählen.

   b. Geben Sie im Dialogfeld „externe Quelle hochladen“, das geöffnet wird, einen Namen für die Berichtsquelle an, die aus der hochgeladenen Datei erstellt wird.
   Beachten Sie diesen Namen. Sie benötigen ihn später, um die Zugriffssteuerungslisten für Report_View (ACLs) festzulegen.



   c. Legen Sie den Ablauf der Berichtsquelle fest.
   Nach diesem Datum wird die importierte Datei gelöscht, und die darauf basierenden Berichte sind nicht mehr verfügbar.

   d. Wählen Sie aus, wer die Berichtsquelle anzeigen kann:
      - Nur Sie
      - Alle Anwender
      - Angegebene Anwender, Anwendergruppen oder Rollen

      Hinweis: Diese Einstellung hat keine Auswirkungen auf Report_View-ACLs.

   e. Wählen Sie **Hochladen** aus.

Automatische Übersetzung

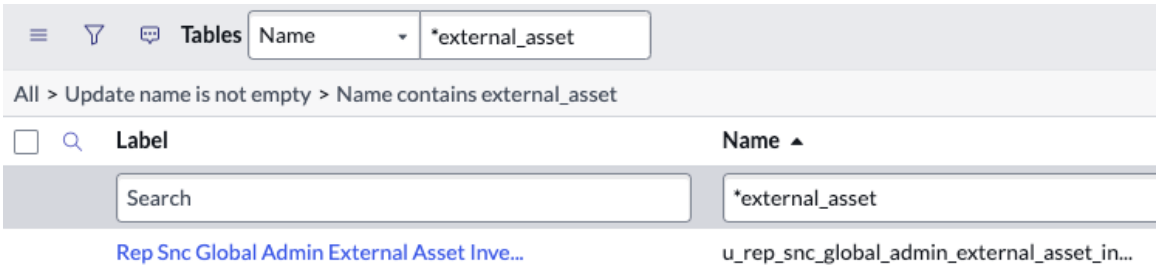
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Wählen Sie **Fertig**.
Die Datei wird als neue Tabelle in Ihrer Instanz gespeichert.

6. Wählen Sie **Weiter**.
7. Schließen Sie die Berichterstellung wie gewohnt ab.
Informationen zu bestimmten Berichtstypen finden Sie unter Berichtstypen. Allgemeine Informationen zum Erstellen von Berichten finden Sie unter Bericht erstellen.
8. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.
9. Erstellen Sie Report_View-ACLs für die Tabelle, die Sie beim Hochladen der externen Daten in Schritt 4 erstellt haben.
Um den von Ihnen erstellten Bericht anzuzeigen, müssen Anwender über Report_View-Zugriff auf diese Tabelle verfügen.

a. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabellen**an.

b. Suchen Sie nach einer Tabelle, deren Name den Namen der Berichtsquelle enthält, die Sie in Schritt 4b angegeben haben.
Wenn Sie beispielsweise eine Datei mit dem Namen „externer Asset-Bestand“ hochgeladen haben, würden Sie nach suchen *External_Asset Und suchen Sie die Tabelle u_REP_snc_global_admin_external_Asset_Inventory, die angibt, dass sie im globalen Bereich von einem Administratoranwender erstellt wurde.



c. Kopieren Sie den Tabellennamen.

d. Navigieren zu **Alle** > **Systemsicherheit** > **Zugriffssteuerung (ACL)**an.
Die Administratorrolle mit der erhöhten Rolle „Security_admin“ ist erforderlich. Wenn Sie kein Administrator sind, erwägen Sie, den Tabellennamen an einen zu übergeben ServiceNow AI Platform Administrator zusammen mit einer Anforderung, dass die gewünschten Rollen über die Leseberechtigung „Report_View“ verfügen.

e. Erstellen Sie Report_View-ACLs für Rollen, die Sie den Bericht lesen möchten, wie unter beschrieben Berichtsansichts-Zugriffskontrolle.

Ergebnis

Der Bericht wird aus der externen Quelle erstellt. In einem Dashboard verfügt dieser Bericht über ein Symbol, das anzeigt, dass der Bericht temporär ist und abläuft, wenn die externe Datenquelle abläuft.

Nächste Maßnahme

Geben Sie den Bericht frei, wie unter beschrieben Berichte verteilen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importierte Datenquellen bearbeiten

Sie können importierte Excel-Tabellen (.xlsx-Dateien) von Daten, die außerhalb Ihrer Instanz gepflegt werden, bearbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Keine, aber nur die Person, die die Datenquelle importiert hat, kann sie bearbeiten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Klicken Sie auf den Namen eines Berichts, der die importierte Datenquelle verwendet, um den Bericht im Berichtsdesigner zu öffnen.
3. Auf **Daten** Klicken Sie auf das Bleistiftsymbol ( ) Neben dem Namen des externen Imports.
4. In dem Dialogfeld **Externen Import bearbeiten** können Sie diese Änderungen vornehmen:

   Datei ändern

   Wählen Sie diese Option, um eine neue .xlsx-Datei mit dem gleichen Namen und der gleichen Struktur hochzuladen.

   Name

   Geben Sie einen neuen Namen für den externen Import ein. Dieser Name erscheint auf der Registerkarte **Daten** des Berichtsdesigners in der Liste **Externer Import**.

   Ablauf

   Legen Sie ein neues Ablaufdatum für den externen Import fest.

   Nach diesem Datum wird die importierte Datei gelöscht, und die darauf basierenden Berichte sind nicht mehr verfügbar.

   Sichtbar für

   Ändern Sie die Sichtbarkeit für die hochgeladene Datei: Nur Sie, Jeder oder Benutzerdefiniert. Wählen Sie **Benutzerdefiniert**, um Benutzer, Gruppen oder Rollen anzugeben.

   Wenn Sie **Benutzerdefiniert** auswählen, klicken Sie auf **Weiter**, um auszuwählen, wer die Daten in der importierten Datei verwenden kann, und klicken Sie auf **Absenden**.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnis

Wenn Sie die Datei geändert haben, ersetzen die Daten aus der neuen Datei in allen Berichten, die auf der importierten Datei basieren, die aus den alten Dateien. Der geänderte Name, das Ablaufdatum und die Sichtbarkeit gelten für die importierte Datei.

Erstellen Sie Core-UI-Berichte aus MetricBase Zeitreihendaten

Verwenden Sie die Anwendung MetricBase, um aus MetricBase-Daten Zeitreihenberichte zu erstellen.

Vorbereitungen

Sie benötigen das MetricBase-Produkt. Informationen dazu finden Sie unter MetricBase-Produkt wird angefordert . Für weitere Informationen zu MetricBase, Siehe MetricBase .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

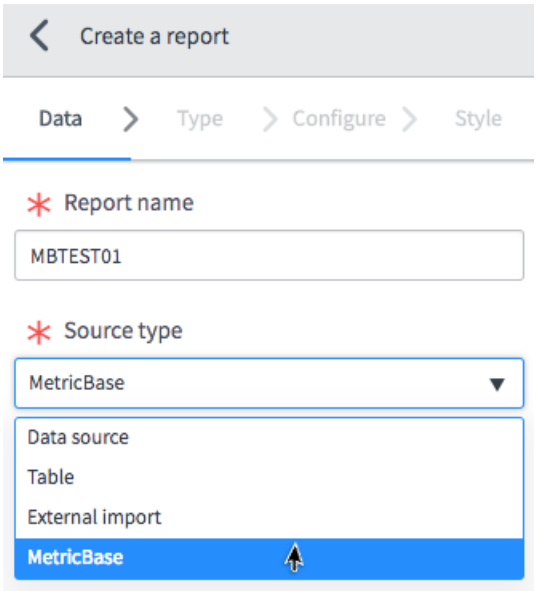
Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
2. Geben Sie auf der Registerkarte **Daten** einen Berichtnamen ein, der die Informationen im Bericht widerspiegelt.
3. Wählen Sie in der Liste **Quelltyp** die Option **MetricBase**.

Hinweis:

- Die Menüoption **MetricBase** ist nur verfügbar, wenn MetricBase in Ihrer Instanz installiert ist.
- Die standardmäßige maximale Anzahl von Reihen pro Datensatz ist 20. Sie können den Maximalwert durch Konfigurieren der Systemeigenschaft `glide.report.metric_max_series` auf bis zu 100 erhöhen. Aufgrund der Begrenzung auf 10.000 Datenpunkte führt jedoch eine Erhöhung der Anzahl von Reihen in einem Datensatz zu einer geringeren Anzahl von Datenpunkten pro Reihe.
- Die Gesamtzahl der Datenpunkte, die pro Reihe angezeigt werden können, beträgt 10.000/(tatsächliche Anzahl der Reihen im Datensatz * Anzahl der Datensätze). Zum Beispiel:
  - 1 Datensatz mit 20 Reihen: 10.000/(20*1) = 500
  - 2 Datensätze mit 20 Reihen: 10.000/(20*2) = 250
  - 1 Datensatz mit 100 Reihen: 10.000/(100*1) = 100
- Wenn die tatsächliche Anzahl von Datenpunkten in einer Reihe den Grenzwert überschreitet, werden die Daten neu berechnet.



4. Wählen Sie eine vorhandene MetricBase-Tabelle aus.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wählen Sie auf der Registerkarte **Typ** den Typ des zu erstellenden Berichts aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nur Zeitreihenberichte sind verfügbar. Informationen zu bestimmten Berichtstypen finden Sie unter Berichtstypen. Um den aktualisierten Bericht anzuzeigen, klicken Sie auf **Ausführen**.

7. Auf **Konfigurieren** Füllen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie aus **Weiter** .

Registerkarte „Konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Gruppieren nach	Berichtsdaten, die Sie nach einem der geeigneten Felder in der Metriktabelle gruppieren
Metrik	In der MetricBase-Datenbank festgelegte Metriken. Klicken Sie auf das Plus-Symbol (**+**), um mehrere Metriken hinzuzufügen. Für jede Metrik können Sie eine oder mehrere Transformationen festlegen. Klicken Sie auf das Minus-Symbol (**-**), um eine Metrik zu entfernen.
Transformation	Daten werden geändert. ○ Wählen Sie keine Transformationen aus, um die Rohdaten in Ihrem Bericht anzuzeigen. ○ Wählen Sie eine Transformation aus. ○ Wählen Sie mehrere Transformationen aus, um eine Transformationskette zu erstellen. Eine Transformationskette wendet eine neue Transformation auf die Ergebnisse der vorherigen Transformation an. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase-Transformationen.
Zeitbereich	Zeitraum, den der Bericht abdeckt. Relative Werte sind eine Anzahl von Minuten, Stunden, Tagen, Monaten oder Jahren von der aktuellen Zeit an. Absolute Bereiche ermöglichen Ihnen, die Start- und Endzeit des Berichts anzugeben.
Datentabelle anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um Berichtsdaten in einer Liste unter dem Bericht anzuzeigen. Die Liste wird in Dashboards angezeigt, in denen der Bericht hinzugefügt wird. Alle Berichtsvisualisierungen zeigen die Berichtsdaten an, wenn glide.ui.section508 Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Wahr** . Die Eigenschaft „glide.ui.section508“ überschreibt das Feld **Datentabelle anzeigen**.

8. **Wahlweise:** Um die im Bericht angezeigten Informationen einzuschränken, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und geben Sie Bedingungen zum Filtern der Berichtsdaten an.
Informationen zum Erstellen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .

   Hinweis: In zusammengefassten Berichten und Listenberichten können sprachabhängige Filterbedingungen für lokalisierte Instanzen null Ergebnisse zurückgeben.

9. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte **Stil** entsprechend aus, um das Erscheinungsbild des Berichts zu konfigurieren.
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt für Stiloptionen des Berichts, den Sie erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Flächen- und Spline-Berichtsstiloptionen
- Linienbericht-Stiloptionen
- Stufenlinienbericht-Stiloptionen

10. Wählen Sie Aus **Speichern** Um mit der Bearbeitung der Visualisierung fortzufahren, oder **Speichern und schließen** Um zu zurückzukehren Analytics Center Hauptbildschirm.

Ergebnis

Der Bericht wird aus der MetricBase-Quelle erstellt. Wenn der Bericht abgeschnitten dargestellt wird, wird eine Nachricht angezeigt.

Nächste Maßnahme

- Wählen Sie das Symbol „Berichtsinformationen“ aus ( ) Und fügen Sie eine Beschreibung des Berichts hinzu.
- Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigabe** Menü. In diesem Menü können Sie den Bericht zu einem Dashboard hinzufügen, in PDF exportieren, im Web veröffentlichen sowie Sichtbarkeit und Schedules festlegen.

MetricBase-Transformationen

Mit Transformationen können Sie MetricBase-Daten auf verschiedene Arten visualisieren.

Verfügbare Transformationen

Alle Transformationen außer der Transformation **Bezeichnung** sind mathematische Funktionen, die Sie auf die Metrikdaten anwenden können. Wenden Sie mehrere Transformationen an, um eine Transformationskette zu erstellen.

Transformation	Beschreibung
Hinzufügen	Berechnet ein Ergebnis, indem der angegebene Wert den Datenpunkten in dem Datensatz hinzugefügt wird.
Durchschnitt	Berechnet das arithmetische Mittel aller aktuell ausgewählten Metriken.
Unten	Zeigt nur die niedrigste angegebene Anzahl von Werten des Metrik-Datensatzes an.
Chi-Quadrat	Zeigt, wie gut ein statistisches Modell für einen Metrik-Datensatz passt.
Anzahl	Zeigt die Anzahl der Datenpunkte innerhalb des Metrik-Datensatzes an.
Zerlegen	Trennt Komponenten aus Vorhersagemodellen heraus. Sie können die Mindest- und Höchstanzahl zerlegen und abfragen, um die untere und obere Grenze eines Vorhersagemodells erhalten.
Teilen	Berechnet ein Ergebnis, indem die Datenpunkte in dem Datensatz durch einen angegebenen Wert geteilt werden.
Umschlag	Zeigt die Minimal- und Maximalwerte des Metrik-Datensatzes an.
Filter	Erzeugt eine neue Reihe mit Werten, die unter Verwendung der gegebenen Zusammenfassungsfunktion über ein gleitendes Zeitfenster der gegebenen Dauer berechnet wurden. Ein gleitender 15-Minuten-Durchschnitt würde die Filter-Transformation mit der Zusammenfassungsfunktion **Durchschnitt** und einer Dauer von 15 Minuten verwenden. Unterstützte Zusammenfassungsfunktionen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformation	Beschreibung
	• DURCHSCHNITT • CHI-QUADRAT • LETZTER • MAX • MEDIAN • MIN • STABW
Anpassen	Generiert ein Vorhersagemodell, das vom modellbasierten Auslöser verwendet werden kann
Fraktile	Gibt eine neue Reihe mit Werten aus, die die angegebenen Perzentile der zugrunde liegenden Daten darstellen. Um beispielsweise die Antwortzeiten für das 90. und 99. Perzentil abzufragen, geben Sie das Array [0,9,0,99] an.
Interpolieren	Erstellt neue Datenpunkte mit einer festgelegten Dauer, um ein Ergebnis zu berechnen.
Bezeichnung	Ermöglicht Ihnen das Festlegen einer Bezeichnung für Ihre Transformation.
Letzter	Gibt den letzten definierten Wert im Zeitraumfenster zurück.
Log	Berechnet den natürlichen Logarithmus aller Werte im Datensatz.
Max.	Zeigt den größten Wert zu jedem Zeitpunkt für den Metrik-Datensatz an.
Median	Zeigt den Median des Metrik-Datensatzes an. Der Median trennt die höheren Werte des Metrik-Datensatzes von den niedrigeren Werten.
Min.	Zeigt den kleinsten Wert zu jedem Zeitpunkt für den Metrik-Datensatz an.
Multiplizieren	Berechnet ein Ergebnis, indem die Datenpunkte in dem Datensatz mit einem angegebenen Wert multipliziert werden.
Partition	Erzeugt eine neue Reihe mit Werten, die unter Verwendung der gegebenen Zusammenfassungsfunktion über einen festen Zeitrahmen einer gegebenen Dauer berechnet wurden. Geben Sie die **Basis** (einen Zeitstempel) an, um das Partitionsfenster auszurichten. Unterstützte Zusammenfassungsfunktionen: • DURCHSCHNITT • CHI-QUADRAT • LETZTER • MAX • MEDIAN • MIN • STABW
Prognostizieren	Vergleicht vorhergesagte Zeitreihendaten, die von dem in der Tabelle mit MetricBase-Modellen (mb_model) ausgewählten Vorhersagemodell generiert wurden, mit echten Daten. Die prognostizierten und tatsächlichen Daten können grafisch dargestellt werden. Die Vorhersageauslöser beruhen auf den vorhergesagten Werten und Schwellenwerten. Schwellenwerte sind Werte oberhalb und unterhalb des

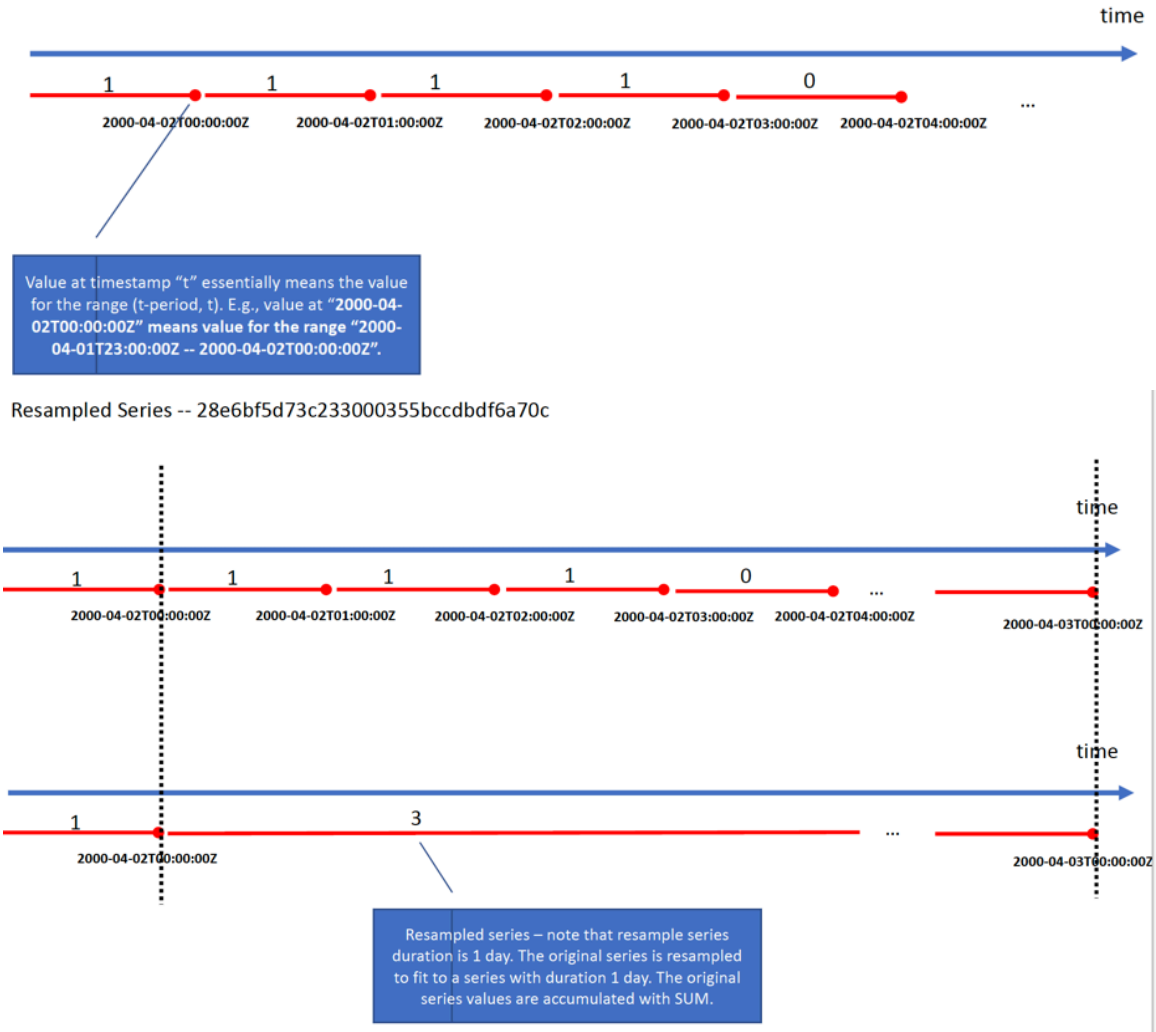
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformation	Beschreibung
	vorhergesagten Werts. Reale Daten, die außerhalb dieser Schwellenwerte liegen, sorgen für die Ausführung von Vorhersageauslösern.
Platzieren	Kopiert eine Zeitreihenmetrik in eine andere MetricBase-Zeitreihenmetrik, z. B. `copyData('targetMetric').put()`.
Neue Stichproben	Erweitert oder kontrahiert die Daten für den angegebenen Zeitraum. Wenn Sie den Zeitraum erweitern, wird die Zusammenfassungsfunktion verwendet, um die Daten so zu kombinieren, dass sie in den neuen Zeitraum passen. Wenn Sie den Zeitraum verkürzen, werden die vorhandenen Daten an die zugrunde liegenden Zeiträume weitergegeben. Unterstützte Zusammenfassungsfunktionen: • DURCHSCHNITT • CHI-QUADRAT • LETZTER • MAX • MEDIAN • MIN • STABW
Standardabweichung	Berechnet die Standardabweichung über die zugrunde liegenden Daten. Wird verwendet, um die Variation oder Streuung einer Menge von Datenwerten im Metrik-Datensatz zu quantifizieren.
Abziehen	Berechnet ein Ergebnis, indem der angegebene Wert von den Datenpunkten in dem Datensatz subtrahiert wird.
Summe	Berechnet die Summe der Datenpunkte innerhalb des Metrik-Datensatzes. Weitere Informationen finden Sie unter Summentransformation .
Spline	Zeigt nur die höchste angegebene Anzahl von Werten des Metrik-Datensatzes an.

Summentransformation

Ein Wert am Zeitstempel „T“ bezeichnet den Wert für den Bereich (T-Zeitraum, T). In Ihrer Abfrage stellt *sum()* die Eingabereihe bereit. Sie haben eine Reihe und berechnen aus der ursprünglichen Reihe dann eine neue Reihe mit dem Zeitraum = 1 Tag. Wenn Sie die ursprüngliche Reihe für einen Zeitraum neu berechnen, werden zwei Datenpunkte erstellt (2000-04-02T00:00:00Z und 2000-04-03T00:00:00Z). Der Wert von 2000-04-02T00:00:00Z ist 1, da dort ein Datenpunkt vorhanden ist. Der Wert von 2000-04-03T00:00:00Z wird durch die Zusammenfassung der Werte im Bereich (2000-04-02T00:00:00Z, 2000-04-03T00:00:00Z) berechnet. Der Wert ist gleich 3.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



In diesem Beispiel ist das Ergebnis von

```
var startTime = new GlideDateTime('2000-04-02 00:00:00');
var endTime = new GlideDateTime('2000-04-02 23:00:00');
transformer.metric('u_cost').sum().resample('SUM', GlideDuration('1 00:00:00'))
```

[1, 3] statt [4].

```
====== rest api result for GET ======
{
 "seriesRef": {
  "subject": "28e6bf5d73c233000355bccdbdf6a70c",
  "table": "sn_cld_intg_aws_cost_usage",
  "metric": "u_cost"
 },
 "label": "28e6bf5d73c233000355bccdbdf6a70c:sn_cld_intg_aws_cost_usage|u_cost",
 "values": [
  {
   "timestamp": "2000-04-02T00:00:00Z",
   "value": 1
  },
  {
   "timestamp": "2000-04-02T01:00:00Z",
   "value": 1
  },
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
  {
    "timestamp": "2000-04-02T02:00:00Z",
    "value": 1
  },
  {
    "timestamp": "2000-04-02T03:00:00Z",
    "value": 1
  },
  {
    "timestamp": "2000-04-02T04:00:00Z",
    "value": 0
  },
  {
    "timestamp": "2000-04-02T05:00:00Z",
    "value": 0
  },
  ...
  {
    "timestamp": "2000-04-02T23:00:00Z",
    "value": 0
  },
  {
    "timestamp": "2000-04-03T00:00:00Z",
    "value": 0
  }
 ]
}
```


Diagramme in Formularen konfigurieren

Sie können Berichte zu Formularen wie z. B. Change Requests hinzufügen und die Berichtsvisualisierungen so konfigurieren, dass Informationen angezeigt werden, die für den Benutzer des Formulars relevant sind. Die Konfiguration ist spezifisch für die aktuelle Ansicht.

Vorbereitungen

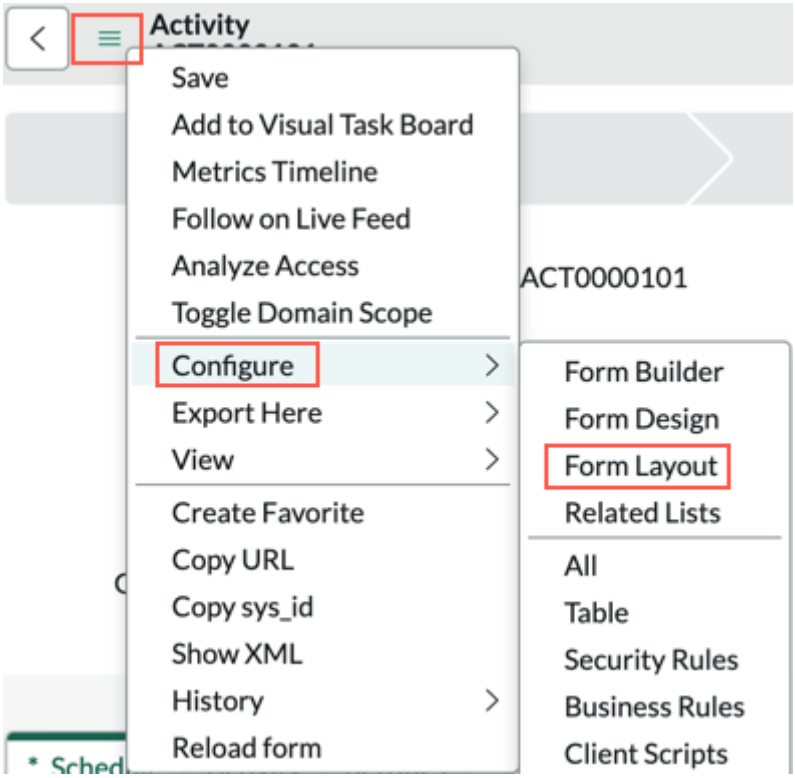
Erforderliche Rolle: admin

Die folgenden Berichtstypen werden in Formularen nicht unterstützt: Liste, Pivot, Multilevel Pivot, Kalender und Einzelne Punktzahl.

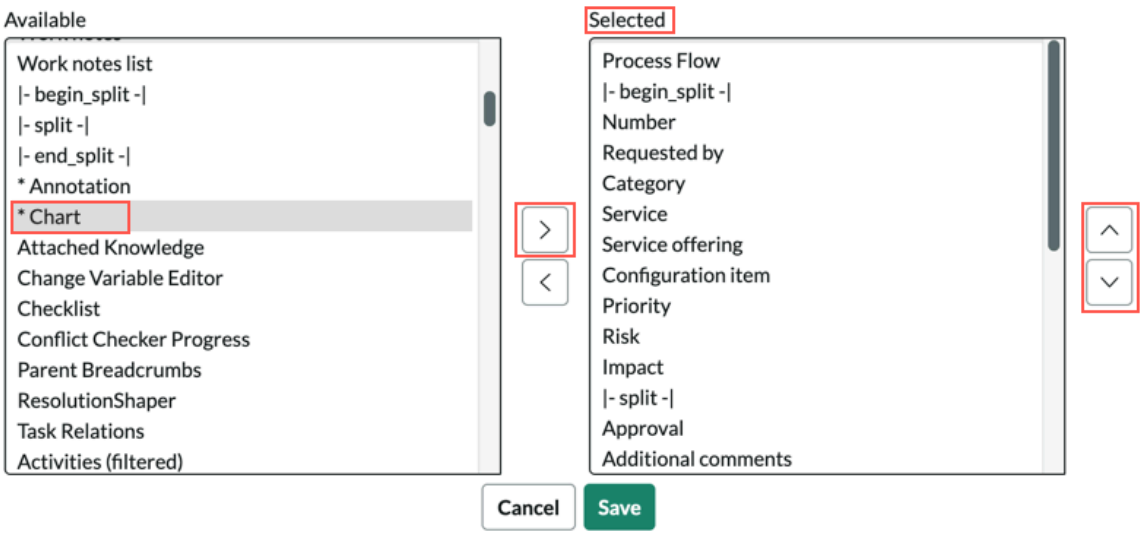
Prozedur

1. Wählen Sie die Tabelle, für die Sie ein Formular mit einem Bericht konfigurieren möchten, in dem **Filternavigator**, und wählen Sie einen Datensatz aus.
   Wählen Sie beispielsweise einen Datensatz aus task.list.
2. Aus dem Kontextmenü ( ), wählen Sie aus **Konfigurieren** > **Formularlayout**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

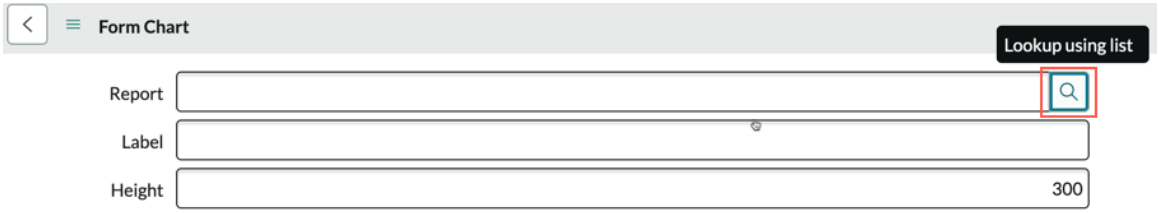


3. Von **Verfügbar** Liste, hinzufügen *Diagramm An **Ausgewählt** Spalte.
   Verwenden Sie die Aufwärts- und Abwärtspfeile, um den Bericht auf dem Formular zu positionieren.



4. **Wahlweise:** Geben Sie eine Bezeichnung für das Diagramm an.
   Diese Option wird angezeigt, wenn Sie den nach-oben- oder nach-unten-Pfeil auswählen, um den Platz des Berichts im Formular anzugeben. Die Bezeichnung erscheint neben dem Bericht in dem Formular. Wenn Sie keine Bezeichnung angeben, wird die Bezeichnung „Neues Diagramm“ verwendet.
5. Wählen Sie **Speichern**.
   Der Text **Konfigurieren Sie das Diagramm** Wird im Formular an der angegebenen Position angezeigt.
6. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie das Diagramm** .
7. Wählen Sie das Suchsymbol aus ( ), um einen Bericht auszuwählen.

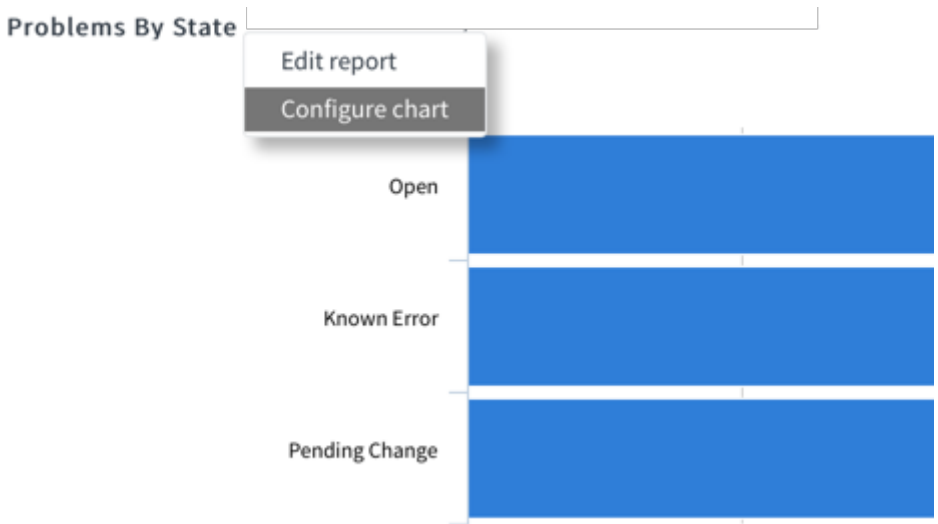
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. **Wahlweise:** Geben Sie die Höhe des Diagramms an.
   Der Standardwert ist 300 Pixel.
9. **Wahlweise:** Sie können die Daten in dem Bericht basierend auf ausgewählten Feldern oder basierend auf einem Skriptfilter oder einer codierten Abfrage filtern.
   Das erste Feld muss in dem Formular sichtbar sein. Wählen Sie aus, um dem Formular Felder hinzuzufügen **Konfigurieren** > **Formularlayout** Verschieben Sie das Feld aus **Verfügbar** Spalte bis **Ausgewählt** .

   Wählen Sie auf der Registerkarte **Bedingungserweiterung berichten** das Formularfeld, anhand dessen der Bericht aktualisiert wird, und das Feld in der Berichtsquelltabelle, mit der das Formularfeld verglichen wird.

   Wählen Sie aus, um einen geskripteten Filter oder eine codierte Abfrage anzugeben **Erweiterte Bedingungserweiterung** Und fügen Sie das Skript in ein **Berichtsqualität** Textfeld. Erweiterte Bedingungserweiterungen überschreiben, sofern vorhanden, Berichtsbedingungserweiterungen.
10. Wählen Sie **Aktualisieren**.
11. Um die Konfiguration zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bezeichnung, und wählen Sie **Diagramm konfigurieren**.



Ergebnis

Der ausgewählte Bericht wird auf allen Formularen angezeigt, die denselben Typ wie der ausgewählte haben. Diese Berichte werden basierend auf den Berichtserweiterungen gefiltert.

Berichte in Jelly einbetten

Sie können Berichte in jedes Jelly-basierte Element einbetten, z. B. in eine UI-Seite.

Einbettung aktivieren

Um das Einbetten von Berichten in Jelly zu ermöglichen, fügen Sie Ihrem Jelly-Code das folgende Element hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
<g:inline template="reporting_includes.xml" />
```

Nach dem Hinzufügen dieses Codes können Sie einen vorhandenen Bericht einbetten oder einen Bericht innerhalb des Jelly-Codes generieren.

Vorhandene Berichte einbetten

Sie können einen vorhandenen Bericht einbetten, indem Sie die Funktion `embedReportById(targetSpan, reportId)` aufrufen.

Fügen Sie beispielsweise dem HTML/XML-Block im UI-Seitendatensatz Folgendes hinzu:

```
<xml version="1.0" encoding="utf-8">
    <j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
    <g:inline template="reporting_includes.xml" />
    <div id="report_stuff" />
    </j:jelly>
```

Und fügen Sie dem Client-Skriptblock im UI-Seitendatensatz Folgendes hinzu. Ersetzen Sie <report sys_id> durch die tatsächliche sys_ID des Berichts:

```
var div = $j("#report_stuff");
embedReportById(div, <"report sys_id">);
```

Alternativ können Sie JavaScript vollständig in den Jelly-Code in den HTML/XML-Block einbetten. Fügen Sie den Code aus dem Client-Skriptblock zwischen hinzu <script> tags:

```
<xml version="1.0" encoding="utf-8">
    <j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
    <g:inline template="reporting_includes.xml" />
    <div id="report_stuff" />
    <script>
        var div = $j("#report_stuff");
        embedReportById(div, <"report sys_id">);
    </script>
    </j:jelly>
```

Parameter

Parameter	Beschreibung
targetSpan	Das jQuery-Element, in das das Diagramm eingebettet werden soll. Das Diagramm verwendet die Größe dieses Elements.
reportId	Die sys_id des Berichts, den Sie einbetten möchten.

Berichte generieren und einbetten

Sie können einen Bericht in die Benutzeroberfläche einbetten, indem Sie die Funktion `embedReportByParams(targetSpan, parms)` aufrufen. Wenn Sie einen Bericht auf diese Weise einbetten, können Sie einen neuen Bericht mithilfe von Parametern generieren oder eine Berichts-sys_id angeben, um diesen Bericht anzuzeigen.

Fügen Sie beispielsweise dem HTML/XML-Block im UI-Seitendatensatz Folgendes hinzu:

```
<xml version="1.0" encoding="utf-8">
    <j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
    <g:inline template="reporting_includes.xml" />
    <div id="report_stuff" />
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
</j:jelly>
```

Und fügen Sie dem Client-Skriptblock im UI-Seitendatensatz Folgendes hinzu:

```
var params = {sysparm_title: "Average for all ratings", sysparm_field: "category", sysparm_type:
 "bar", sysparm_table: "asmt_category_result", sysparm_aggregate: "AVG", sysparm_sumfield:
 "rating"};
var div = $j("#report_stuff");
embedReportByParams(div, params);
```

Alternativ können Sie JavaScript in den Jelly-Code einbetten. Fügen Sie den Code aus dem Client-Skriptblock zwischen hinzu <script> tags:

```
<xml version="1.0" encoding="utf-8">
    <j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
    <g:inline template="reporting_includes.xml" />
    <div id="report_stuff" />
    <script>
        var params = {sysparm_title: "Average for all ratings", sysparm_field: "category",
 sysparm_type: "bar", sysparm_table: "asmt_category_result", sysparm_aggregate: "AVG",
 sysparm_sumfield: "rating"};
        var div = $j("#report_stuff");
        embedReportByParams(div, params);
    </script>
    </j:jelly>
```

Parameter

Parameter	Beschreibung
targetSpan	Das jQuery-Element, in das das Diagramm eingebettet werden soll.
parms	Ein JSON-Objekt, das den Bericht definiert. Die verfügbaren Parameter hängen von dem Berichtstyp ab.

Listenbericht wird generiert und einbettet

Wenn Sie einen vorhandenen Listenbericht einbetten oder einen Listenbericht generieren und einbetten, müssen Sie eine weitere Codezeile eingeben.

Fügen Sie dem HTML/XML-Block im UI-Seitendatensatz Folgendes hinzu:

```
<xml version="1.0" encoding="utf-8">
    <j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
    <g:inline template="reporting_includes.xml" />
    <g:inline template="list2_js_includes.xml" />
    <div id="report_stuff" />
    </j:jelly>
```

Fügen Sie dem Client-Skriptblock im UI-Seitendatensatz Folgendes hinzu. Ersetzen Sie <report sys_id> durch die tatsächliche sys_ID des Berichts:

```
var div = $j("#report_stuff");
embedReportById(div, <"report sys_id">);
```

Oder Betten Sie JavaScript vollständig in den Jelly-Code in den HTML/XML-Block ein. Fügen Sie den Code aus dem Client-Skriptblock zwischen hinzu <script> tags:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
<xml version="1.0" encoding="utf-8">
    <j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
    <g:inline template="reporting_includes.xml" />
    <g:inline template="list2_js_includes.xml" />
    <div id="report_stuff" />
    <script>
        var div = $j("#report_stuff");
        embedReportById(div, <"report sys_id">);
    </script>
    </j:jelly>
```

Parameter

Parameter	Beschreibung
targetSpan	Das jQuery-Element, in das das Diagramm eingebettet werden soll. Das Diagramm verwendet die Größe dieses Elements.
reportId	Die sys_id des Berichts, den Sie einbetten möchten.

Eingebettete Berichtsparameter

Wenn Sie einen Bericht in ein Jelly-Element einbetten, können Sie jederzeit einen Bericht definieren, indem Sie Parameter übergeben.

Häufige Parameter

Bestimmte Parameter werden von mehreren Berichtstypen verwendet.

Häufige Parameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
jvar_report_id	Die sys_id eines Berichtsdatensatzes. Wenn Sie diesen Parameter übergeben, geben Sie keine anderen Parameter an. Alle Werte werden dem Berichtsdatensatz entnommen.	
Sysparm_Report_ID	Verwenden Sie diesen Parameter anstelle von „jvar_Report_ID“, wenn Sie einen der anderen im Bericht vorhandenen sysparm-Parameter überschreiben möchten.	
sysparm_title	Der Name des Berichts	
sysparm_table	Die Tabelle, über die berichtet werden soll. Geben Sie diesen Wert oder sysparm_report_source_id, aber nicht beide an.	
sysparm_report_source_id	Die sys_id einer Berichtsquelle. Geben Sie diesen Wert oder sysparm_table an, aber nicht beide. Dieser Wert wird anstelle von sysparm_table verwendet, wenn Sie beide übergeben.	
sysparm_type	Der Typ des zu erstellenden Berichts. Mögliche Werte: List, line, line_bar, area, Spline, Balken, horizontal_bar, Pareto, hist, Kreis, Ring, Semi_Ring, Tachometer, Skala, Pivot, Pivot_v2, Trichter, Kalender, Pyramide, Box, Trend, Steuerung, Trendbox und Heatmap.	Zeile

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Häufige Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_field	Das Feld aus der angegebenen Tabelle, um Daten zu gruppieren. Erforderlich für Zeitreihen, Spalte, Balken, Kreis, Ring, Trichter-, Pyramide-, Box-, Trend- und Trendbox-Berichte. Optional für Listenberichte.	
sysparm_query	Der Filter, der vor dem Erstellen des Berichts auf die Daten angewendet wird. Geben Sie eine Abfragezeichenfolge für diesen Wert an. Um Ihre Abfrageergebnisse nach einem bestimmten Feld zu sortieren, fügen Sie ^ORDERBY<field_name> oder ^ORDERBYDES<field_name> am Ende der Abfragezeichenfolge hinzu. ORDERBY sortiert die Abfrage in aufsteigender Reihenfolge. ORDERBYDES sortiert die Abfrage in absteigender Reihenfolge.	
sysparm_aggregate	Der Zusammenfassungstyp. Mögliche Werte: DURCHSCHN., COUNT, SUM und COUNT_DISTINCT	ANZAHL
sysparm_sumfield	Das Feld, anhand dessen Daten zusammengefasst werden. Dieser Parameter gilt nicht, wenn Sie den Zusammenfassungstyp COUNT verwenden.	
sysparm_display_grid	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob der Bericht ein Datenraster anzeigt.	falsch
sysparm_show_other	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die andere Gruppe im Bericht angezeigt wird. Diese Gruppe wird nur angezeigt, wenn die Anzahl der Gruppen die im Parameter sysparm_others angegebene Anzahl überschreitet. Dieser Parameter gilt für Balken-, Kreis-, Funnel-, Pyramiden-, Pivot- und Heatmap-Berichte.	true
sysparm_others	Die maximale Anzahl der einzelnen anzuzeigenden Datengruppen. Alle weiteren Datengruppen werden zur Gruppe „Andere“ zusammengefasst. Dieser Parameter gilt für Balken-, Kreis-, Funnel-, Pyramiden-, Pivot- und Heatmap-Berichte.	
sysparm_source_type	Die Quelle des eingebetteten Berichts. Optional. Mögliche Werte: Tabelle, metricBase, Quelle, Import	Tabelle
sysparm_set_color	Die Farbeinstellung für den Bericht. Mögliche Werte: One_color, color_Palette, multiple_colors	color_palette
sysparm_color_palette	Die Farbpalette, die der Bericht verwendet. Dieser Parameter wird verwendet, wenn sysparm_set_color="color_palette".	Default UI14

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Häufige Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Standardv
	Möglicher Wert: die sys_id einer Farbpalette	
sysparm_color	Die Farbe, die der Bericht verwendet. Dieser Parameter wird verwendet, wenn sysparm_set_color="one_color". Möglicher Wert: die sys_id einer Farbe	
sysparm_chart_colors	Die Menge der Diagrammfarben, die der Bericht verwendet. Dieser Parameter wird verwendet, wenn sysparm_set_color="multiple_colors". Möglicher Wert: eine durch Kommas getrennte Liste von farbigen Hex-Codes	
sysparm_show_marker	Eine Markierung ist der Wert, der durch einen Punkt in einer Linie oder ein anderes Grafikelement in einem Diagramm dargestellt wird. Dieser Parameter ist ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die Markierung angezeigt wird.	wahr
sysparm_show_empty	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob Datensätze mit leeren Gruppierungs- oder Trendwerten im Bericht angezeigt werden.	falsch
sysparm_stack_field	Das Feld, das zum Steuern der Stapelung von Balken- und Spaltenberichten verwendet wird	
sysparm_bar_unstack	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob gestapelte Daten als einzelner Balken oder Spalte oder als mehrere Balken angezeigt werden.	falsch
sysparm_box_field	Das numerische Feld, das zum Messen der Daten verwendet wird. Dieser Parameter ist für Box- und Histogrammberichte erforderlich.	
sysparm_trend_field	Das Datum/Uhrzeit-Feld, das zum Organisieren von Trenddaten verwendet wird. Dieser Parameter ist für Zeitreihen-, Trend- und Box-Berichte erforderlich.	
sysparm_trend_interval	Das Intervall, nach dem Trendwerte gemessen werden. Mögliche Werte: Jahr, Quartal, Monat, Woche, Tageswoche, Stunde und Datum.	Jahr
sysparm_compute_percent	Der Wert, der beim Anzeigen von Berichtsprozenten verwendet werden soll. Sie können Prozentsätze basierend auf der Gesamtzahl der Datensätze oder nach der angegebenen Zusammenfassung anzeigen. Mögliche Werte: Aggregieren und Anzahl	count
sysparm_funnel_neck_percent	Eine Zahl zwischen 1 und 100, die den Prozentsatz eines Funnelberichts definiert, der den Hals des Funnels bildet	30
sysparm_show_chart_data_label	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob Datenbezeichnungen im Bericht angezeigt werden.	falsch

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Häufige Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_show_zero	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob Nullen in Pivot- und Heatmap-Berichten auf mehreren Ebenen angezeigt werden.	
sysparm_ct_row	Das Feld zum Definieren der Zeilen in Heatmap- und Bubble-Berichten	
sysparm_ct_column	Das Feld zum Definieren der Spalten in Heatmap- und Bubble-Berichten	
sysparm_y_axis_category_fields	Das Feld, das zum Definieren der Zeilen in Pivot-Berichten auf mehreren Ebenen verwendet wird. Geben Sie bis zu fünf durch Kommas getrennte Feldnamen an.	
sysparm_x_axis_category_fields	Das Feld, das zum Definieren der Spalten in Pivot-Berichten auf mehreren Ebenen verwendet wird. Geben Sie bis zu drei durch Kommas getrennte Feldnamen an.	
sysparm_list_ui_view	Die sys_id einer Listenansicht, die verwendet wird, wenn ein Benutzer den Bericht einleitet	
sysparm_show_marker	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob Markierungen an jedem dargestellten Punkt in einem Bericht angezeigt werden.	wahr
Sysparm_apply_alias	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob konfigurierte Aliasse in eingebetteten Berichten angezeigt werden.	

Servicekatalog-Parameter

Bestimmte Parameter gelten nur für Berichte, die in Servicekatalog-Tabellen erstellt wurden, z. B. in der Tabelle „Angeforderter Artikel“ [sc_req_item]. Diese Parameter sind für Berichte in Listen- oder Kalenderform nicht verfügbar.

Servicekatalog-Berichtsparameter

Parameter	Beschreibung
sysparm_sc_groupby_item_id	Die sys_id eines Katalogelements. Verwenden Sie diesen Parameter mit dem Parameter *sysparm_sc_groupby_variable_id*, wenn Sie einen Katalogvariablenwert als Grundlage zur Gruppierung eines Servicekatalogberichts verwenden möchten. Diese Parameter ersetzen bei der Gruppierung auf Servicekatalogvariablen den Parameter *sysparm_field*.
sysparm_sc_groupby_variable_id	Die sys_id der Katalogelementvariablen, die verwendet wird, um zu bestimmen, wie Daten im Bericht gruppiert werden. Diese Variable muss zu dem Katalogartikel gehören, der im Parameter *sysparm_sc_groupby_item_id* angegeben ist.
sysparm_sc_stackby_item_id	Die sys_id eines Katalogelements. Verwenden Sie diesen Parameter mit dem Parameter *sysparm_sc_stackby_variable_id*, wenn Sie einen Katalogvariablenwert als Grundlage zur Stapelung eines Servicekatalogberichts verwenden möchten. Diese Parameter

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicekatalog-Berichtsparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	ersetzen bei der Gruppierung auf Servicekatalogvariablen den Parameter *sysparm_stack_field*. Nur Berichte, die Stapelung unterstützen, z. B. Balkenberichte, unterstützen diese Parameter.
sysparm_sc_stackby_variable_id	Die sys_id der Katalogelementvariablen, die verwendet wird, um zu bestimmen, wie Daten im Bericht gruppiert werden. Diese Variable muss zu dem Katalogartikel gehören, der im Parameter *sysparm_sc_stackby_item_id* angegeben ist.

MetricBase-Parameter

Um MetricBase in einem eingebetteten Bericht zu verwenden, muss der Parameter sysparm_source_type auf „metricbase“ festgelegt werden.

MetricBase erfordert außerdem den Parameter sysparm_custom_configuration, der folgende Syntax aufweist:

```
sysparm_custom_config:
 "{query_condition:\"\",transforms:[{transform:{transform:\"Reference\",name:\"chart-subje
cts\"},metric:\"mb_metricname\"}], group_by:\"\", table:\"mb_tablename\"}";
```

In dieser Syntax:

- Eine `Transformation` ist eine Kette von verschachtelten Transformationsfunktionen. Die letzte Transformation jeder Kette muss immer die Referenztransformation sein:

  ```
  {transform:\"Reference\",name:\"chart-subjects\"}
  ```

- Eine `Metrik` ist ein metrisches Feld einer Metrik-Tabelle.
- Das Feld `Gruppierung` ist das Feld in der ausgewählten Metrik-Tabelle, nach der die Zeitreihe gruppiert ist.
- `Tabelle` bezieht sich auf die Metrik-Tabelle.
- `mb_...` sind Platzhalternamen.

Alle Attribute mit Ausnahme von sind erforderlich `Gruppieren nach` .

Diagrammspezifische Parameter

Bestimmte Parameter sind nur für bestimmte Berichtstypen verfügbar.

Donut-Berichtsparameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
Sysparm_Show_Chart_total	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die Gesamtpunktzahl des gruppierten Rings in der Mitte des Berichts angezeigt wird.	falsch
sysparm_donut_width_percent	Eine Zahl zwischen 1 und 100, die die Dicke des Donut-Berichts steuert	50

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heatmap-Parameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_use_color_heatmap	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die Heatmap einen Farbverlauf zum Färben des Berichts verwendet. Wenn der Wert „true“ ist, werden die Werte sysparm_axis_max_color und sysparm_axis_min_color verwendet.	true
sysparm_axis_max_color	Die im Heatmap-Gradient verwendete Farbe zur Anzeige eines hohen Wertes. Dieser Wert muss die sys_id eines Farbdefinitionssatzes [sys_report_color] sein.	UI14 blue
sysparm_axis_min_color	Die im Heatmap-Gradient verwendete Farbe zur Anzeige eines niedrigen Wertes. Dieser Wert muss die sys_id eines Farbdefinitionssatzes [sys_report_color] sein.	white

Wählscheibenparameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_gauge_autoscale	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob das Rad automatisch die minimale und maximale Skala im Bericht berechnet. Wenn Sie diesen Wert auf „false“ festlegen, müssen Sie einen sysparm_from- und sysparm_to-Wert angeben.	true
sysparm_from	Eine Zahl, die den Mindestwert für die Achsenskala definiert	
sysparm_to	Eine Zahl, die den Maximalwert für die Achsenskala definiert	
sysparm_upper_limit	Eine Zahl, die den oberen Schwellenwert für die Wählscheibe definiert. Wenn Sie keinen Wert angeben, hat die Wählscheibe keinen oberen Schwellenwert.	
sysparm_lower_limit	Eine Zahl, die den unteren Schwellenwert für die Wählscheibe definiert. Wenn Sie keinen Wert angeben, hat die Wählscheibe keinen unteren Schwellenwert.	
sysparm_direction	Ein Wert, der steuert, welche Werte für den Bericht als positive, niedrigere oder höhere Werte gelten. Mögliche Werte: Minimieren und maximieren.	minimize

Diagrammgrößenparameter

Bestimmte Parameter steuern die Breite und Höhe des Berichts.

Größenparameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_chart_size	Die Größe des Diagramms in dem Bericht. Gültige Werte sind small, medium und large.	large
sysparm_custom_chart_size	Aktivieren Sie diesen Parameter, um anwenderdefinierte Werte für die Höhe und Breite des Diagramms anzugeben, anstatt eine Größenoption aus zu verwenden `sysparm_chart_size`Parameter.	falsch
sysparm_custom_chart_height	Die Höhe des Diagramms im Bericht in Pixel	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Größenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_custom_chart_width	Die Breite des Diagramms im Bericht in Pixel	

Diagrammtitelparameter

Bestimmte Parameter sind nur für Berichte verfügbar, die einen Titel anzeigen. Zu diesen Berichttypen gehören Zeitreihen-, Balken-, Spalten-, Kreis-, Donut-, Wählscheiben-, Trend-, Box-, Trendbox-, Histogramm-, Pyramiden-, Heatmap-, Funnel- und Kontrollberichte.

Titelparameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_report_title_size	Eine Zahl, die die Schriftgröße des Titels definiert	16
sysparm_report_title_color	Die Textfarbe des Titels. Dieser Wert muss die sys_id eines Farbdefinitionssatzes [sys_report_color] sein.	black
sysparm_title_horizontal_alignment	Wenn der Titel horizontal zum Bericht platziert wird. Dieser Wert wird nur verwendet, wenn sysparm_custom_report_title_position den Wert „false“ hat. Mögliche Werte sind: left, center und right.	center
sysparm_title_vertical_alignment	Wenn der Titel vertikal zum Bericht platziert wird. Dieser Wert wird nur verwendet, wenn sysparm_custom_report_title_position den Wert „false“ hat. Mögliche Werte: Oben, Mitte und Unten.	top
sysparm_custom_report_title_position	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die x- und y-Koordinaten die Position des Berichtstitels anstelle der relativen Ausrichtung definieren.	falsch
sysparm_report_title_x_position	Eine Zahl, die die x-Position des Titels im Bericht definiert. Dieser Wert wird nur verwendet, wenn sysparm_custom_report_title_position den Wert „true“ hat.	0
sysparm_report_title_y_position	Eine Zahl, die die y-Position des Titels im Bericht definiert. Dieser Wert wird nur verwendet, wenn sysparm_custom_report_title_position den Wert „true“ hat.	0

Diagrammrahmenparameter

Bestimmte Parameter sind nur für Berichte verfügbar, die einen Rahmen anzeigen. Zu diesen Berichtstypen gehören: Zeitreihen, Balken, Spalte, Kreis, Ring, Skalen, Trend, Feld, Trendfeld, Histogramm, Pyramid-, Heatmap-, Trichter- und Kontrollberichte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rahmenparameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_show_report_border	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob der Bericht einen Rahmen anzeigt.	falsch
sysparm_report_border_width	Eine Zahl, die die Breite des Rahmens in Pixel definiert	1
sysparm_report_border_radius	Eine Zahl, die die Radiusgröße der Ecken des Rahmens in Pixel definiert	0

Legendenparameter

Bestimmte Parameter sind nur für Berichte verfügbar, die eine Legende anzeigen. Zu diesen Berichtstypen gehören Kreis-, Donut-, gestapelte Balken-, gestapelte Spalten-, Zeitreihen-, Trend-, Box-, Histogramm-, Pyramiden-, Kontroll- und Heatmap-Berichte.

Legendenparameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_show_legend	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob der Bericht eine Legende anzeigt.	wahr
sysparm_legend_horizontal_alignment	Wenn die Legende horizontal zum Bericht platziert wird. Mögliche Werte: Links, Mitte und rechts.	center
sysparm_legend_vertical_alignment	Wenn die Legende vertikal zum Bericht platziert wird. Mögliche Werte: Oben, Mitte und Unten.	bottom
sysparm_show_legend_border	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob in der Legende ein Rahmen angezeigt wird.	wahr
sysparm_legend_border_width	Eine Zahl, die die Breite der Legendenbegrenzung in Pixel definiert	1
sysparm_legend_border_radius	Eine Zahl, die die Radiusgröße der Ecken der Legendenbegrenzung in Pixel definiert	0

X-Achsen-Parameter

Bestimmte Parameter sind nur für Berichte verfügbar, die eine X-Achse verwenden. Zu diesen Berichtstypen gehören Balken-, horizontale Balken-, Pareto-, Spalten-, Linienbereich-, Spline-, Box-, Trendbox-, Kontroll- und Trendberichte.

X-Achsen-Parameter

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_x_axis_title	Der Name, der auf der X-Achse angezeigt werden soll	
sysparm_x_axis_title_size	Eine Zahl, die die Schriftgröße des X-Achsentitels definiert	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

X-Achsen-Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Standardv
sysparm_x_axis_title_bold	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob der Titeltext der x-Achse fett ist.	wahr
sysparm_x_axis_opposite	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die x-Achse oben im Bericht angezeigt wird.	falsch
sysparm_x_axis_display_grid	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob vertikale Rasterlinien von der x-Achse aus angezeigt werden.	falsch
sysparm_x_axis_grid_dotted	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die vertikalen Rasterlinien gepunktet sind.	falsch
sysparm_x_axis_label_size	Eine Zahl, die die Schriftgröße für Inkremente auf der X-Achse definiert	11
sysparm_x_axis_label_bold	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die Inkrementbezeichnungen der x-Achse fett sind.	falsch

Y-Achsenparameter

Bestimmte Parameter sind nur für Berichte verfügbar, die eine Y-Achse verwenden. Diese Berichtstypen umfassen Balken, horizontaler Balken, Pareto, Spalte, Linienbereich, Spline-, Box-, Trendbox-, Steuerungs- und Trendberichte.

Y-Achsenparameter

Parameter	Beschreibung	Standardwert
sysparm_y_axis_title	Der Name, der auf der Y-Achse angezeigt werden soll	Eine automatisch generierte Beschreibung der Berichtszusammenfassung
sysparm_y_axis_title_size	Eine Zahl, die die Schriftgröße des Y-Achsentitels definiert	
sysparm_y_axis_title_bold	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob der Titeltext der y-Achse fett ist.	wahr
sysparm_y_axis_opposite	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die y-Achse links im Bericht angezeigt wird.	falsch
sysparm_y_axis_display_grid	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob horizontale Rasterlinien von der y-Achse aus angezeigt werden.	wahr
sysparm_y_axis_grid_dotted	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die horizontalen Rasterlinien gepunktet sind.	falsch
sysparm_y_axis_label_size	Eine Zahl, die die Schriftgröße für Inkremente auf der Y-Achse definiert	12

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Y-Achsenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Standardwert
sysparm_y_axis_label_bold	Ein wahr/falsch-Wert, der steuert, ob die Inkrementbezeichnungen der y-Achse fett sind.	falsch
sysparm_y_axis_from	Eine Zahl, die den niedrigsten auf der Y-Achse angezeigten Wert definiert	
sysparm_y_axis_to	Eine Zahl, die den höchsten auf der Y-Achse angezeigten Wert definiert	

Bericht zu erweiterten Tabellen

Erfahren Sie, wie Sie Felder aus Tabellen in einen einzigen Bericht einbeziehen, die die Task-Tabelle erweitern. Sie könnten beispielsweise sowohl Incidents als auch Probleme in einen einzelnen Bericht aufnehmen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator.
Um die Spalten in den Bericht aufzunehmen, die für die erweiterten Tabellen eindeutig sind, muss ein Anwender mit der Administratorrolle eine Systemeigenschaft [Glide.ui.list.allow_extended_fields] aktivieren:

1. Navigieren zu **Systemeigenschaften** > **UI-Eigenschaften**an.
2. Aktivieren Sie die Eigenschaft **Zulassen, dass Basistabellenlisten (Aufgabe, cmdb_ci usw.) erweiterte Tabellenfelder (Incident_State, os_Version usw.) einschließen, und Filtern nach erweiterten Tabellenfeldern zulassen** (Glide.ui.list.allow_extended_fields).
3. Klicken Sie unten auf der Seite auf **Speichern**.

Erforderliche Rolle: Report_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In diesem sechsminütigen Video wird beschrieben, wie Sie Felder in erweiterte Tabellen in Berichten aufnehmen können, indem Sie mit der übergeordneten Tabelle beginnen.

So fügen Sie Felder in erweiterte Tabellen ein, die nicht über Dot-Walking verfügbar sind

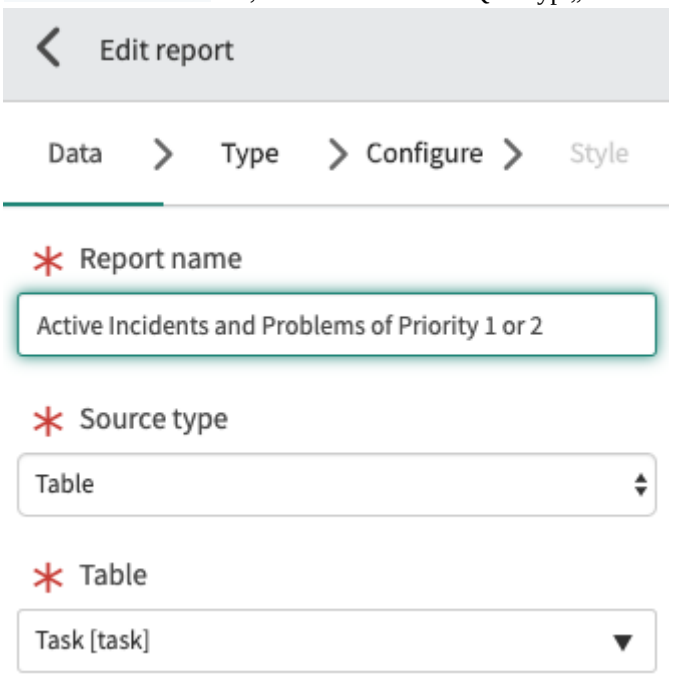
Das Video zeigt, wie Sie mit dem Berichtsdesigner einen Bericht mit Daten aus mehreren Tabellen erstellen. Der Bericht enthält sowohl Incidents als auch Probleme, die untergeordnete Tabellen der Task Table sind. Im Folgenden erstellen Sie einen Bericht über aktive Incidents und Probleme der Priorität 1 oder 2.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

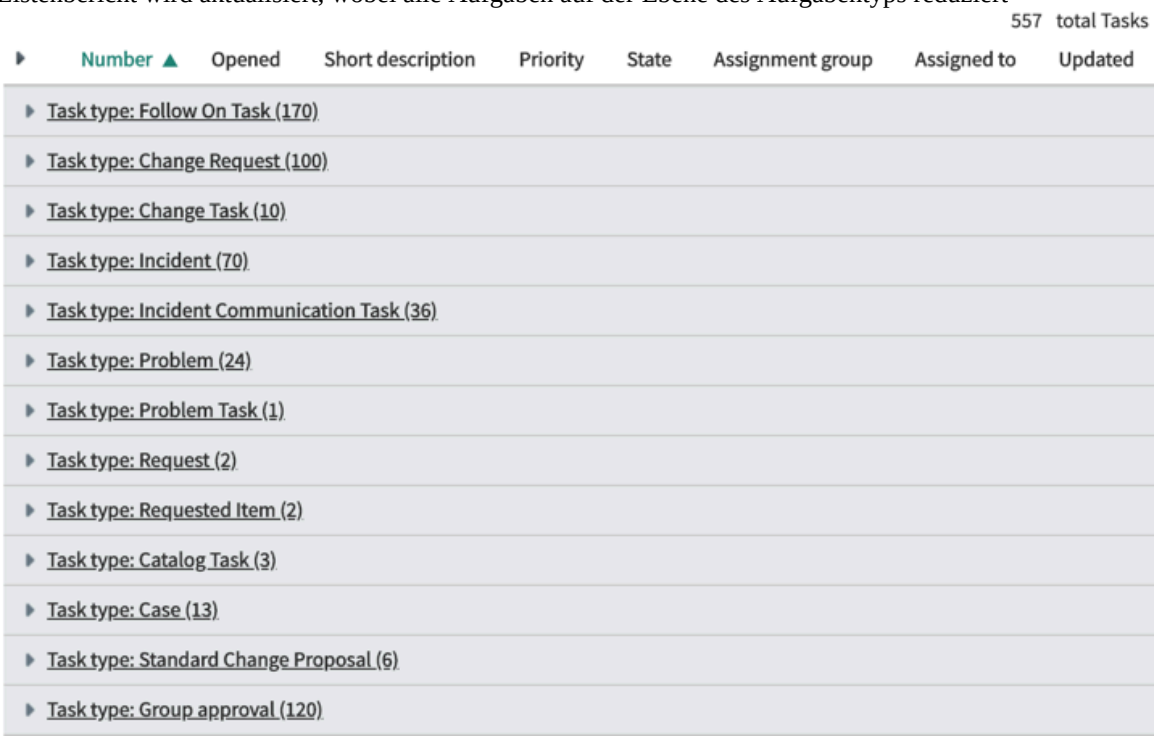
2. Geben Sie auf der Registerkarte „Daten“ für den Bericht den Namen Aktive Incidents und Probleme der Priorität 1 oder 2 ein, und wählen Sie als Quelltyp „Tabelle“ und als Tabelle „Aufgabe [task]“ aus.



3. Geben Sie auf der Registerkarte **Typ Liste** in den Filter ein, wählen Sie den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

   Die Anwendung zeigt eine vorläufige Version des Berichts an. Wählen Sie aus, um den aktualisierten Bericht jederzeit anzuzeigen **Ausführen** .

4. Gruppieren Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** nach Aufgabentyp, und klicken Sie auf **Speichern**. Der Listenbericht wird aktualisiert, wobei alle Aufgaben auf der Ebene des Aufgabentyps reduziert sind.



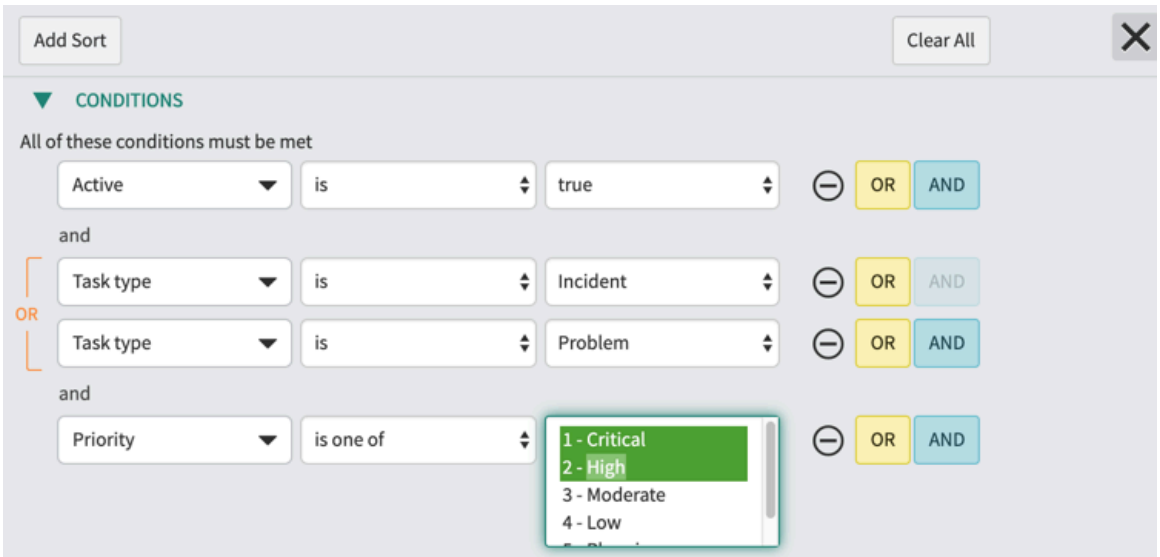
5. Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ), um den Condition Builder zu öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie den Condition Builder, um die Anzeige im Bericht auf die gewünschten Informationen zu beschränken.

6. Um nur aktive Incidents und Probleme der Priorität 1 oder 2 anzuzeigen, legen Sie die folgenden Bedingungen fest, und klicken Sie auf **Speichern**.
   - Aktiv ist wahr.
   - Aufgabentyp ist Incident ODER Aufgabentyp ist Problem.
   - Priorität ist „1 - Kritisch“ oder „2 - Hoch“.

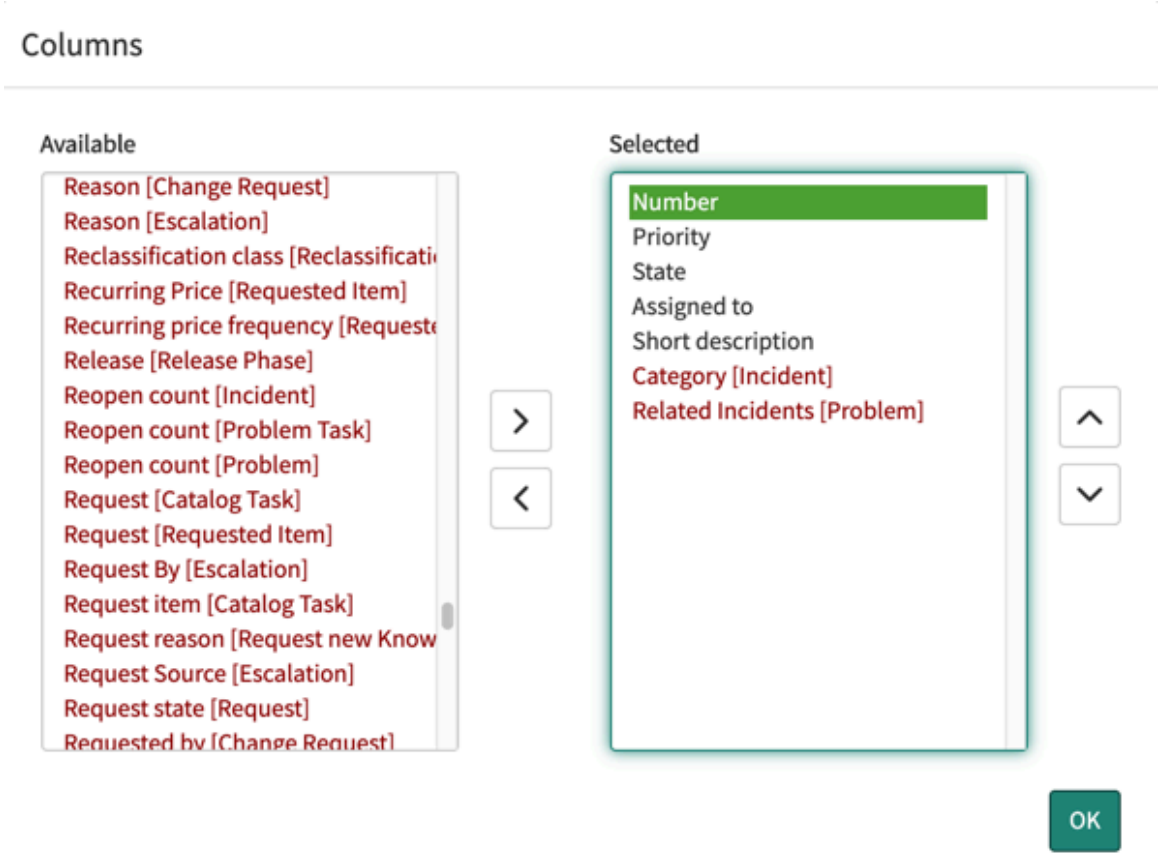


Der neue Bericht enthält nur die beiden Aufgabentypen. Da Sie nur aktive Aufgaben ausgewählt haben, sind auch in jeder Kategorie weniger Aufgaben vorhanden.



7. Wählen Sie die Spalten aus, die im Bericht angezeigt werden sollen, einschließlich der erweiterten Tabellenfelder „Kategorie [Incident]“ und „Zugehörige Incidents [Problem]“, und klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Felder „Kategorie [Incident]“ und „Zugehörige Incidents [Problem]“ sind spezifisch für die erweiterten Tabellen (Incident und Problem). Sie werden am Ende der Liste der Spalten angezeigt, die in der Aufgabentabelle verfügbar sind. Diese beiden Felder sind verfügbar, da Sie die Eigenschaft aktiviert haben **Zulassen, dass Basistabellenlisten erweiterte Tabellenfelder enthalten, und Filtern erweiterter Tabellenfelder zulassen** (Glide.ui.list.allow_extended_fields).
Der Bericht zeigt die offenen Incidents und deren Kategorien sowie die offenen Probleme mit der Anzahl der jeweils zugehörigen Incidents an.

Zugehörige Tabellen in Reporting

Sehen Sie sich das Video an, um zu erfahren, wie Sie mit Dot-Walking, dynamischen Filtern und Datenbankansichten auf Daten in erweiterten oder verwandten Tabellen zugreifen können.

In diesem fünfminütigen Video erfahren Sie, wie Sie mittels Dot-Walking Daten aus erweiterten oder verwandten Tabellen in Berichte einbeziehen. Das Video behandelt auch die Verwendung dynamischer Filter in Berichten und die Berichterstellung auf Grundlage von Datenbankansichten. So verwenden Sie Dot-Walking und Datenbankansichten, um Daten aus erweiterten oder verwandten Tabellen in Berichte einzubeziehen.

Berichterstellung für erweiterte Tabellenfelder mit Dot-Walking

Dot-Walking bietet Zugriff auf Felder in erweiterten oder verwandten Tabellen, sodass Sie über Felder aus diesen Tabellen berichten können.

Beim Erstellen oder Bearbeiten eines Berichts können Sie über die Felder Gruppieren nach/Stapeln nach, Spalte/Zeile oder Trend nach auf der Registerkarte Konfigurieren auf Referenzen zu erweiterten Tabellen zugreifen. Mit der Option „Sortierung hinzufügen“ können Sie auch die Sortierreihenfolge der anwendbaren Referenzfelder in erweiterten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

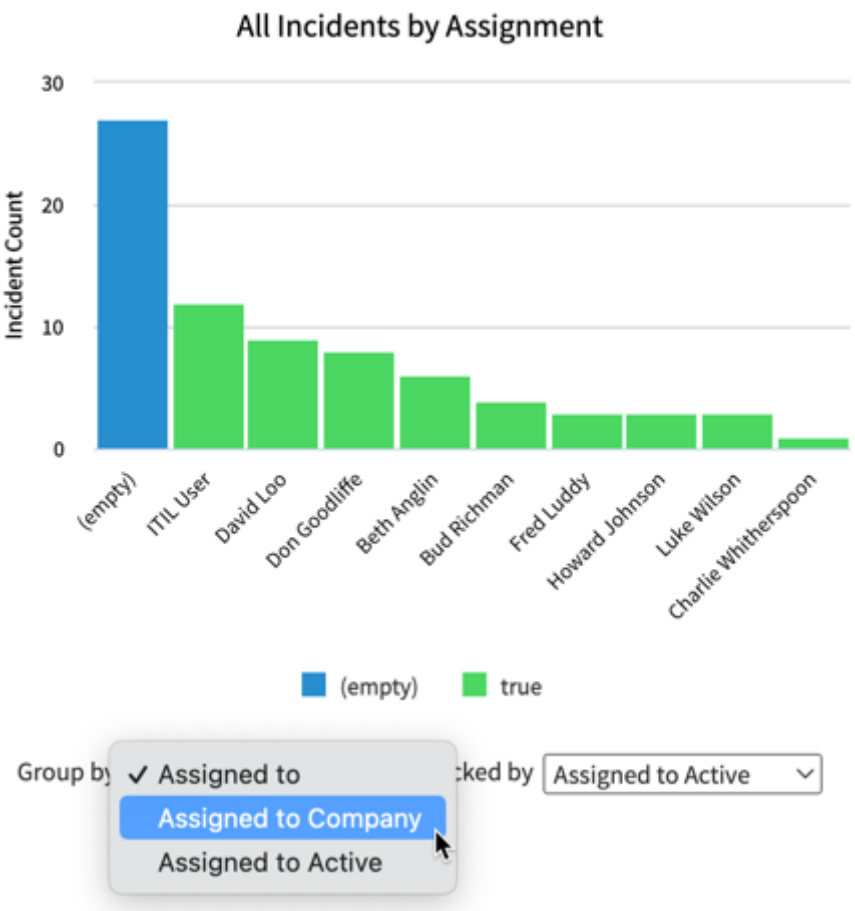
Tabellen konfigurieren. Tabellen, die auf andere Tabellen verweisen, sind mit einem Pfeil ( )-Symbol.

Dot-Walking verweist auf ein Feld, indem eine Kette von Feldnamen durch Punkte (Punkte) getrennt wird. Beispiel: *incident.assigned_to.company*Verweist auf das Unternehmen des Anwenders, der einem Incident zugewiesen ist. Das empfohlene Limit für die Kettenlänge ist drei Stufen.

1. Wählen Sie in einem Bericht in der Incident-Tabelle aus **Zusätzliche Gruppierung Nach** Auf der Registerkarte Konfigurieren.
2. Wählen Sie Zugewiesen an [+] und dann das Struktursymbol ( ).

   Sie sehen jetzt die zugehörigen Felder in der Anwendertabelle.
3. Verschieben Sie das Unternehmen [+] zu **Ausgewählt** Spalte und wählen Sie aus **OK** .
4. Speichern Sie den Bericht.

   „Zugewiesen an Unternehmen“ ist eine Option in der Liste „Gruppieren nach“ des Berichts. In diesem Beispiel wird „Zugewiesen an aktiv“ angezeigt, da das Feld „aktiv“ eine konfigurierte Option „Stapel nach“ ist.



Zugehörige Informationen

Dot-Walking-Beispiele

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

FX-Währungswerte im Reporting

Verwalten Sie Projekte in mehreren Währungen mit Devisenwährung. Sie können Berichte zu Projekten in vom Anwender eingegebenen Währungswerten, einer Referenzwährung oder beidem erstellen.

Hinweis: Sie müssen kein Plugin installieren, um die FX-Währungsfunktion zu verwenden. Es ist standardmäßig aktiviert.

Die Funktionalität „FX-Währung“ wird im Detail in beschrieben. Im Kontext der Berichterstellung ist es wichtig, die Referenzwährung zu aggregieren, in die die anderen Währungen konvertiert werden.

Hinweis: Wenn mehrere Währungen vorhanden sind, sind Berechnungen möglicherweise nicht möglich. Ändern Sie Ihre Zusammenfassungsquelle oder Filterbedingungen, um den Bericht anzuzeigen.

Wenn Sie nach aggregieren **Durchschnitt** Oder **Summe** In einem FX-Währungsfeld wählen Sie aus **Zusammenfassungsquelle** .

FX-Währungskonfiguration verwenden

Berechnet die Werte basierend auf der Tabelle „FX-Währungskonfiguration“. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie Felder für FX-Währung ein und betreiben Sie sie .

Als eingegebene Werte

Berechnen Sie Werte basierend auf den vom Anwender eingegebenen Währungswerten.

Hinweis: Wenn Sie diese Option auswählen, können Situationen auftreten, in denen in verschiedenen Währungen eingegebene Beträge nicht ordnungsgemäß aggregiert werden können. Beispiel: Wenn Währungsbeträge in US-Dollar, Yen und Euro vorhanden sind. Es ist nur möglich, Werte jeweils für eine Währung zu aggregieren. Wenn Sie Datensätze in verschiedenen Währungen aggregieren, wird folgender Fehler angezeigt: „Der Bericht kann nicht generiert werden. Es sind nicht übereinstimmende Währungscodes vorhanden.“ Siehe Beispiel für nicht übereinstimmende Währung.

Referenzwerte

Berechnet die Werte basierend auf der Referenzwährung.

Bericht über FX-Währungsfelder

Wenn Sie Berichte zu FX-Währungsfeldern erstellen, gibt es bestimmte Einschränkungen, die zu Fehlern führen können. Diese Fehler sind der Zusammenfassung zugeordnet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
2. Auf **Daten** Benennen Sie den Bericht, wählen Sie die Quelltabelle mit FX-Währungsfeldern aus, und klicken Sie dann auf **Weiter** .
   Die Quelle muss FX-Währungsfelder enthalten. Siehe Richten Sie Felder für FX-Währung ein und betreiben Sie sie .
3. Auf **Typ** Wählen Sie den Visualisierungstyp aus, den Sie verwenden möchten.
   Weitere Informationen finden Sie unter Berichtstypen.

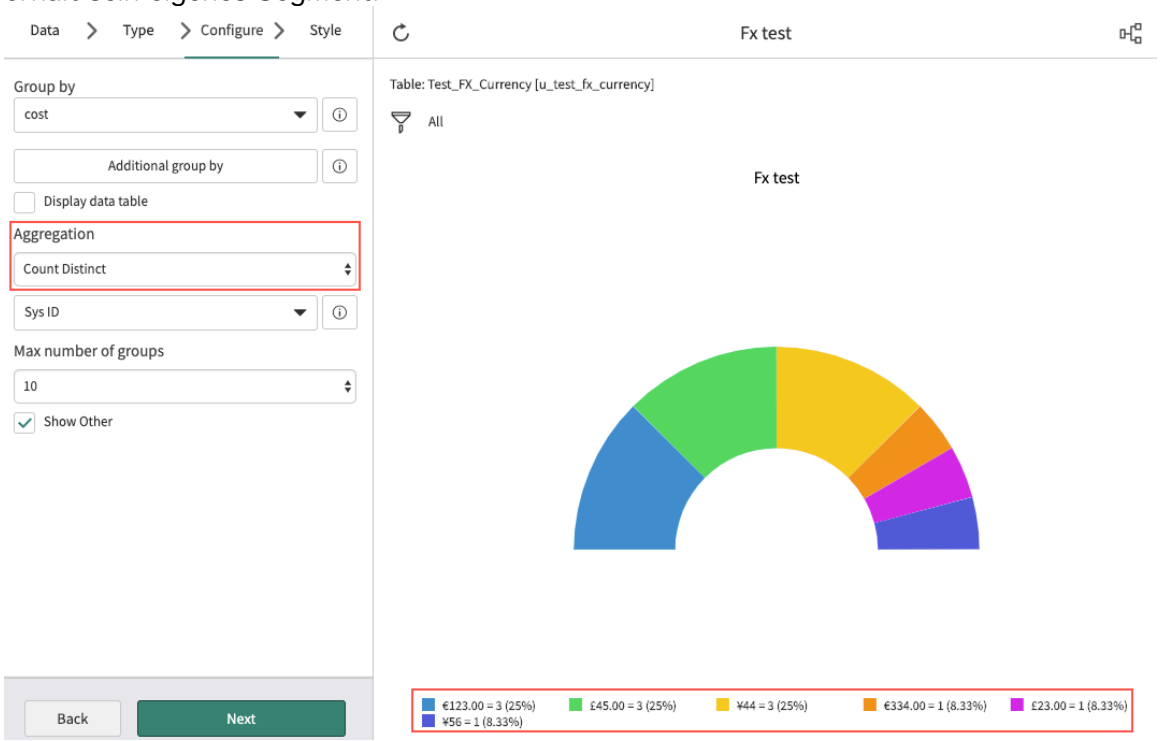
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Auf **Konfigurieren** Wählen Sie aus, wie Sie den Bericht gruppieren, stapeln und aggregieren möchten. Es ist nur möglich, Werte jeweils für eine Währung zu aggregieren. Wenn Sie Datensätze in verschiedenen Währungen in einem FX-Währungsfeld aggregieren, wird folgender Fehler angezeigt: „Der Bericht kann nicht generiert werden. Es sind nicht übereinstimmende Währungscodes vorhanden.“

Beispiel für nicht übereinstimmende Währung

Wenn Sie Berichte in FX-Währungstabellen erstellen, können einige Kombinationen aus Gruppe und Zusammenfassungstyp nicht berechnet werden. Diese Kombinationen geben die Meldung zurück, dass der Bericht nicht generiert werden kann. Es sind nicht übereinstimmende Währungscodes vorhanden. Ändern Sie Ihre Zusammenfassungsquelle oder Filterbedingungen.“

Die Quelle dieses Berichts enthält Kosten in Euro, japanischen Yen und britischen Pfund. Diese Visualisierung aggregiert Kosten nach eindeutiger Anzahl, d. h. jeder einzelne Wert erhält sein eigenes Segment.



Wenn Sie versuchen, Kosten in mehreren Währungen nach Summe oder Durchschnitt zu aggregieren, gibt es mehrere mögliche Ergebnisse.

Zusammenfassungsquelle ist „FX-Währungskonfiguration verwenden“

Die Berechnung kann nicht durchgeführt werden, da die Währungen nicht übereinstimmen.

Zusammenfassungsquelle ist wie eingegebene Werte

Normalerweise sind die eingegebenen Werte auch in mehreren Währungen angegeben, und die Berechnung kann nicht durchgeführt werden.

Zusammenfassungsquelle ist Referenzwerte

In diesem Fall werden die Werte vor der Berechnung in den Referenzwert konvertiert, und der Bericht wird generiert. Weitere Informationen finden Sie unter Verstehen von FX-Währungswerten in Formularen .

Über Servicekatalogvariablen berichten

Erstellen Sie Berichte, die nach einer Variablen in einem ausgewählten Servicekatalogelement gruppiert sind. Sie können auch Filter für dieselbe Variable erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Reporting zu Variablen kann hilfreich sein, um festzustellen, ob bestimmte Katalogelemente beispielsweise in einer Instanz nützlich sind.

Darüber hinaus können Sie Filter für dieselbe Variable erstellen. Wenn beispielsweise ein bestimmtes Mobiltelefonelement eine Speichervariable hat, können Sie einen Bericht erstellen, der nur die Telefone mit 32 GB Speicherplatz anzeigt.

Sehen Sie sich ein Übersichtsvideo zum Dot-Walking, Filtern und Verwenden von Katalogvariablen in einer Datenbankansicht an: Berichterstellung zu Katalogvariablen .

- Informationen zum Gruppieren nach Variablen finden Sie unter Berichte nach Servicekatalogvariablen gruppieren.
- Informationen zum Gruppieren eines Berichts in einem Feld und zum Gruppieren nach einer Variable finden Sie unter Servicekatalogberichten zusätzliche Gruppieren-nach-Variablen hinzufügen.
- Informationen zum Hinzufügen eines Variablenfelds zu einem Listenbericht finden Sie unter Listenberichte mit Variablen-Spalten erstellen.

Informationen zu Berichten zu Variablenfragen finden Sie unter: Bericht zu Fragen

Servicekatalogvariablen in Berichten verwenden

Verwenden Sie in Berichten zu Servicekatalogdaten Variablen als Spalten in Listenberichten und als Spalten und Zeilen in Pivot-Tabellen auf mehreren Ebenen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_global für globale Berichte oder Report_Group für Gruppenberichte.

Anwender mit der Rolle „Report_admin“ können Berichte zu Servicekatalog-Variablen erstellen. Fügen Sie die Rolle „Report_admin“ zu den ACLs für die Tabellen „Optionen“ [sc_item_Option], „Variableneigentum“ [sc_item_Option_mtom] und „Variablen“ [item_Option_New] hinzu.

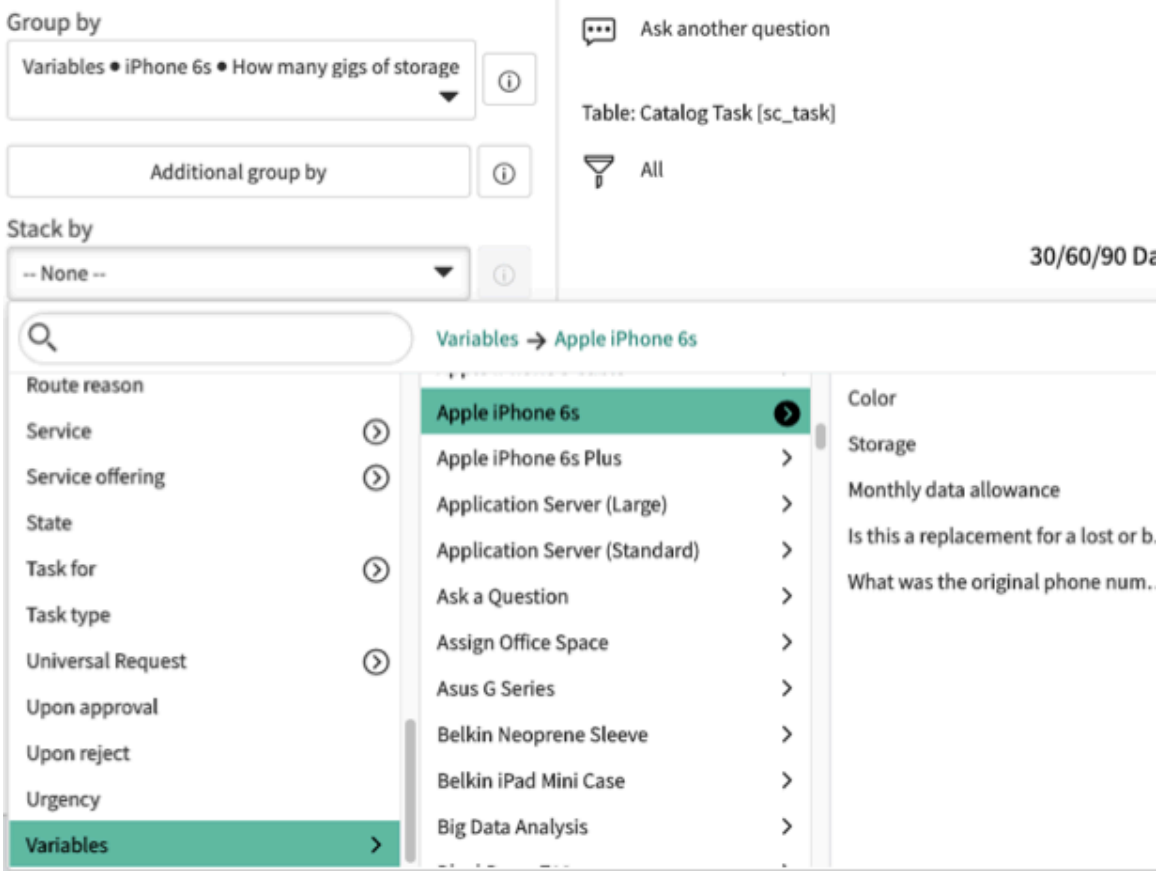
Hinweis:

- Der Bericht, für den Sie die Variable verwenden möchten, muss auf der Tabelle „angeforderte Elemente“ [sc_req_item] oder der Katalogaufgabentabelle [sc_Task] basieren. Die Verwendung anderer Arten von Variablen verursacht einen Fehler beim Erstellen des Berichts.
- Das Oracle Database-CLOB-Feld hat keine Funktion zum Abrufen der Variablendaten in Berichten. Für ein Spaltenzeichenfolgenfeld mit weniger als 4000 Byte können Sie den Spaltentyp in „varchar2“ ändern. Verwenden Sie die Funktion to_char(), um die kleineren CLOB-Spalten zu vergleichen. Für ein größeres CLOB müssen Sie eine Teilzeichenfolge für den Vergleich mit den Funktionen „dbms_lob.substr“ abrufen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Für primär **Gruppieren nach** Und **Stapeln nach** , Diese Schritte sind intuitiv.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Variablenverwendung in den Feldern „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“



Hinweis: Listen-, Box-, Trendbox- und Pivot-Berichte können Servicekatalogvariablen nicht als primäre oder sekundäre **Gruppieren nach**-Auswahlen verwenden. Einzel-Punktzahl-, Kalender-, Kontroll- und Kartenberichte unterstützen **Gruppieren nach** für kein Feld. Listenberichte können Servicekatalogvariablen als Spalten verwenden.

Verwenden Sie eine Variable als zusätzliches Element **Gruppieren nach** , Als Spalte in einem Listenbericht oder als Spalte oder Zeile in einer Pivot-Tabelle mit mehreren Ebenen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Erstellen** Und öffnen Sie den Bericht, zu dem die Variable hinzugefügt werden soll.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus.

Option	Bezeichnung
Als Spalte in einem Listenbericht hinzufügen	Auf **Konfigurieren** Registerkarte, verschieben **Variablen+** An **Ausgewählt** Spalte.
Als zusätzliches Element hinzufügen Gruppieren nach	Auf **Konfigurieren** Klicken Sie auf die Registerkarte **Zusätzliche Gruppierung nach** , Dann verschieben **Variablen+** Unten am **Ausgewählt** Von **Zusätzliche Gruppierung nach** Liste.
Fügen Sie als Spalte oder Zeile in einer Pivot-Tabelle mit mehreren Ebenen hinzu	Klicken Sie Auf **Wählen Sie Spalten aus** Oder **Wählen Sie Zeilen aus** , Und wählen Sie dann aus **Variablen+** Unten in der Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Hinweis: ○ Wenn Sie den Bericht zuerst mit der Variablen als Hauptgruppe erstellen, verhält er sich immer als innerer Join. ○ Wenn Sie den Bericht zuerst mit einem regulären Feld für die primäre Gruppierung und einer sekundären Gruppierung für die Variable erstellen, funktioniert er als äußerer Join.

3. Klicken Sie auf das Struktursymbol ( ) Und dann das Pluszeichen, das angezeigt wird.
   Eine Liste von Servicekatalogelementen wird angezeigt.
4. Wählen Sie ein Katalogelement mit der Variable aus.
   Die Variablen für dieses Element werden in angezeigt **Verfügbar** Liste.
5. Verschieben Sie die Variable, die Sie verwenden möchten, in die Spalte **Ausgewählt**.
6. **Speichern** Sie den Bericht.

Berichte nach Servicekatalogvariablen gruppieren

Sie können Berichte erstellen, die nach Variablen für ein ausgewähltes Servicekatalogelement gruppiert sind. Darüber hinaus können Sie Filter für dieselbe Variable erstellen. Wenn beispielsweise ein Mobiltelefon-Element eine Speichervariable hat, können Sie einen Bericht erstellen, der nur die Telefone mit 32 GB Speicher anzeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können diese Schritte auf jeden Berichtstyp anwenden, sofern der Berichtsquelle Variablen zugeordnet sind. Wenn die Berichtsquelle keine Variablen enthält, wird **Variablen** Option wird nicht in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Stapeln nach** Felder.

Hinweis: Listen-, Box-, Trendbox- und Pivot-Berichte können Servicekatalog-Variablen nicht als primäre oder sekundäre Variablen verwenden **Gruppieren nach** . Einzelne Punktzahl-, Kalender-, Steuerungs- und Kartenberichte werden nicht unterstützt **Gruppieren nach** In beliebigen Feldern. Listenberichte können Servicekatalogvariablen als Spalten verwenden.

Prozedur

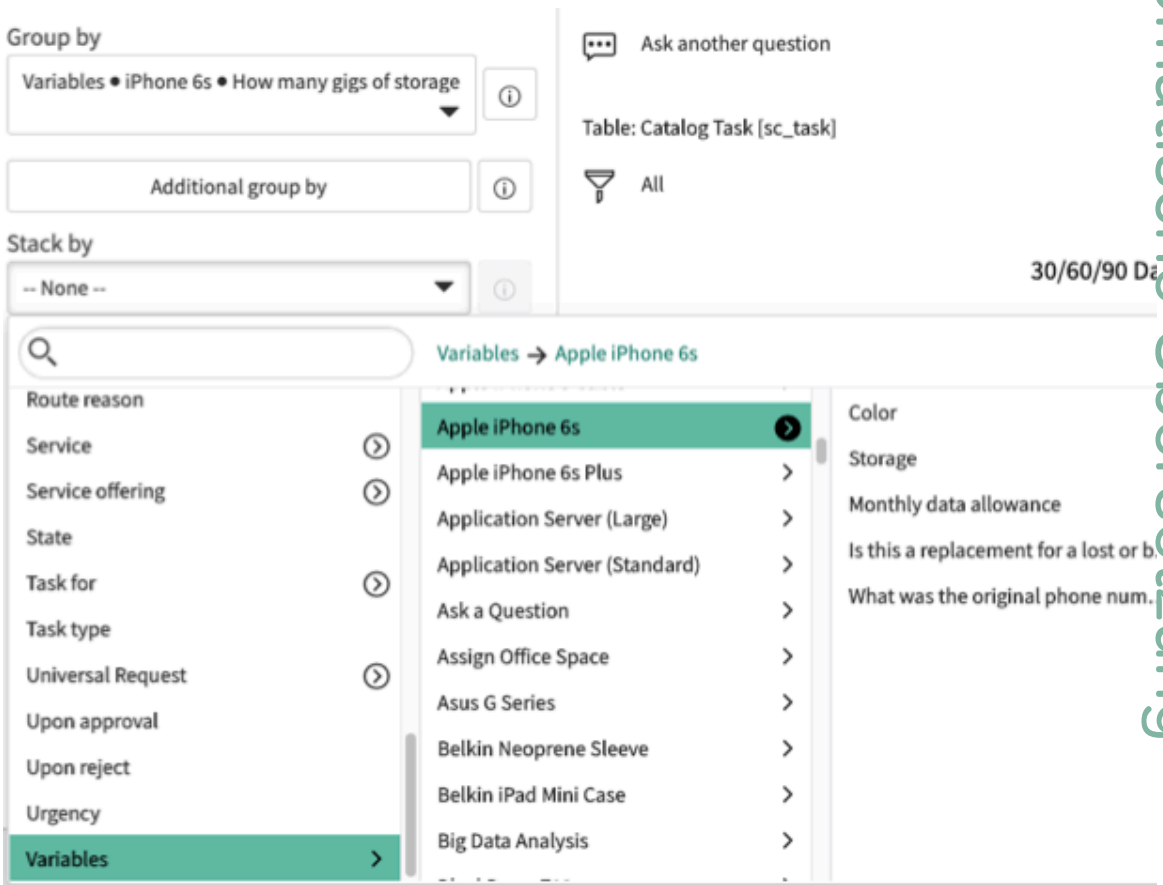
1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie eine Berichtsquelle aus, der Variablen zugeordnet sind.
   Es gibt zwei Arten von Berichtsquellen.

Berichtsquelle	Beschreibung
Datenquelle	Eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter.

4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Auf **Typ** Wählen Sie den Berichtstyp aus, und wählen Sie aus **Weiter** .
6. Wählen Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** die Option **Variablen** im Filter **Gruppieren nach** oder **Stapeln nach** aus.



7. Suchen und wählen Sie die Variable aus, die dem Element zugeordnet ist, nach dem gruppiert oder gestapelt werden soll.
8. Konfigurieren und formatieren Sie den Bericht weiterhin gemäß seinem Berichtstyp.
   Weitere Informationen finden Sie unter Berichtstypen.

Servicekatalogberichten zusätzliche Gruppieren-nach-Variablen hinzufügen

Sie können nach einem beliebigen Feld gruppierte Berichte mit einer zusätzlichen Gruppieren-nach-Variablen für ein ausgewähltes Servicekatalogelement erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Darüber hinaus können Sie Filter für dieselbe Variable erstellen. Wenn beispielsweise ein Mobiltelefon-Element eine Speichervariable hat, können Sie einen Bericht erstellen, der nur die Telefone mit 32 GB Speicher anzeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können diese Schritte auf jeden Berichtstyp anwenden, sofern der Berichtsquelle Variablen zugeordnet sind. Wenn die Berichtsquelle keine Variablen enthält, wird **Variablen** Option wird nicht in angezeigt **Zusätzliche Gruppierung nach** Filter.

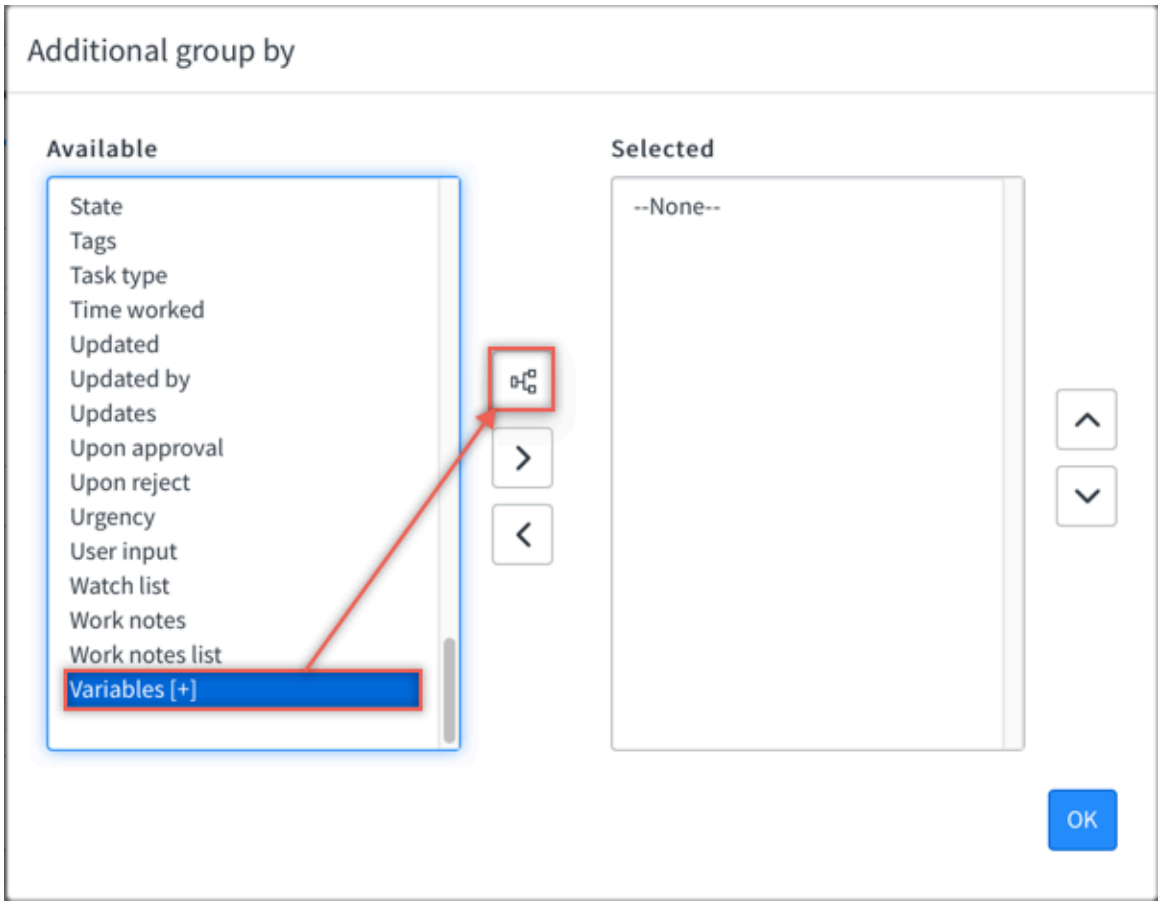
Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie eine Berichtsquelle aus, der Variablen zugeordnet sind.
   Es gibt zwei Arten von Berichtsquellen.

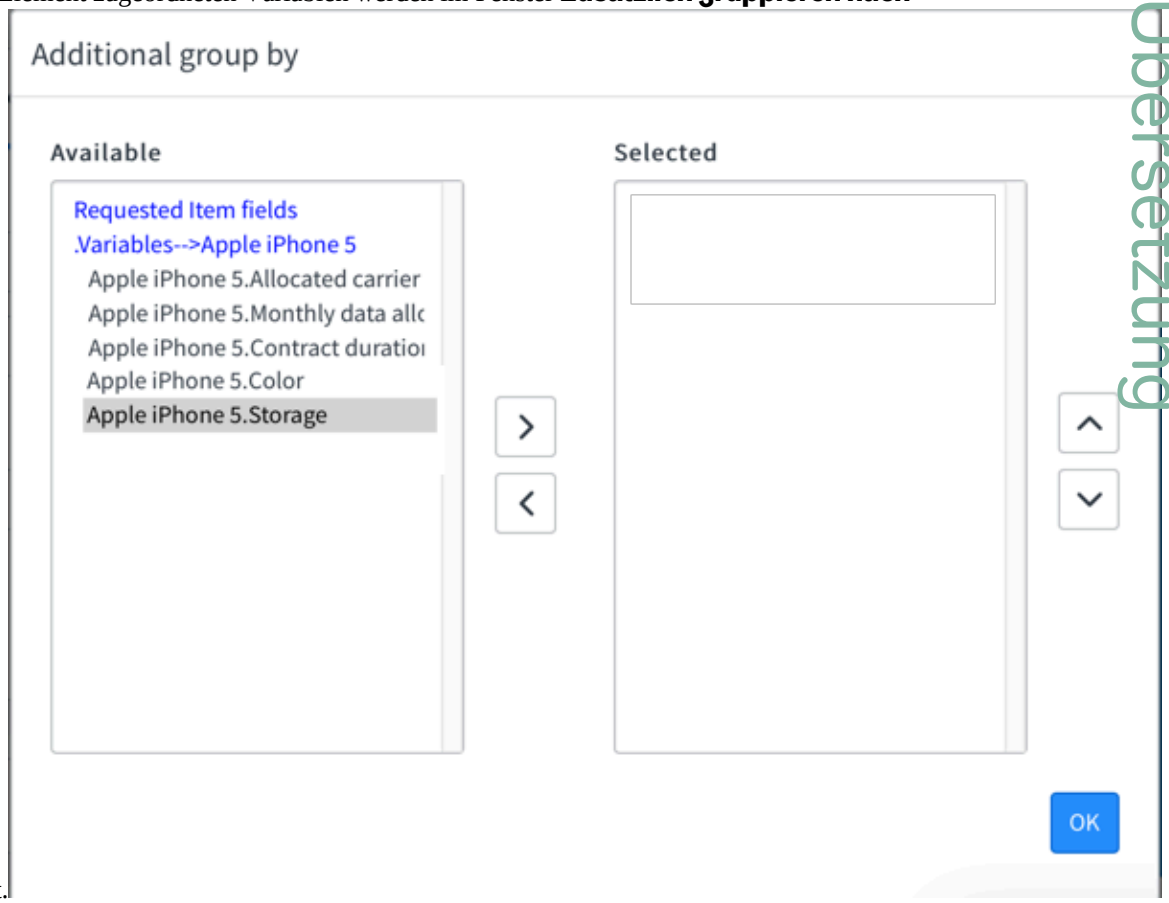
Berichtsquelle	Beschreibung
Datenquelle	Eine Tabelle mit angewendeten Filtern zum Bereitstellen einer einzigen Informationsquelle für alle Benutzer
Tabelle	Die Rohdaten aus einer Tabelle ohne angewendete Filter.

4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Auf **Typ** Wählen Sie den Berichtstyp aus, und wählen Sie aus **Weiter** .
6. Wählen Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** einen **Gruppieren nach**-Filter.
7. Wählen Sie Aus **Zusätzliche Gruppierung nach** .
8. Wählen Sie Aus **Variablen [+]** Und wählen Sie das Struktursymbol ( ), um ein Element auszuwählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Wählen Sie ein **Katalogelement** aus.
Die dem Element zugeordneten Variablen werden im Fenster **Zusätzlich gruppieren nach**



angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Fügen Sie die gewünschten Variablen zu hinzu **Ausgewählt** Spalte und wählen Sie aus **OK** .
11. Konfigurieren und formatieren Sie den Bericht weiterhin gemäß seinem Berichtstyp.
    Weitere Informationen finden Sie unter Berichtstypen.

Bericht zu Funktionsfeldern

Während reguläre Felder einen Wert in der Datenbank speichern, zeigt ein Funktionsfeld die Ergebnisse einer Datenbankabfrage an. Das Funktionsfeld generiert den Wert basierend auf Berechnungen anderer Felder und Konstanten. Sie können diese Felder in Berichten und Datenvisualisierungen wie andere Felder verwenden.

Die Verantwortung für das Erstellen, Bearbeiten und Deaktivieren von Funktionsfeldern gehört dem Anwender mit der Rolle „function_field_admin“. Beim Upgrade hat kein Anwender diese Rolle. Ein Administrator muss diese Rolle einem nicht-Administratoranwender zuweisen. Siehe Erstellen Sie eine Rolle .

Weitere Informationen zu Funktionsfeldern finden Sie hier: Funktionsfeld .

Funktionsfeldvorgänge

Funktionsfelder können die folgenden Vorgänge mit ausführen `Glidefunktion:<operation>` Syntax.

Hinweis: Geben Sie Konstanten in einfachen oder doppelten Anführungszeichen an. Die Beispiele für `Concat()` , `wochentag()` , `Position ()` , Und `Teilzeichenfolge()` Vorgänge zeigen die Verwendung von Konstanten in Funktionsfeldern an.

Funktionsfeldvorgänge

Die Tabelle „Funktionsfeldvorgänge“ enthält Spalten für die Namen von Funktionsfeldvorgängen, eine detaillierte Beschreibung der Funktion des Vorgangs und ein Beispiel, das sowohl Code als auch das enthält, was der Code zurückgibt.

Vorgang	Beschreibung	Beispiel
`add()`	Verwendet zwei Zahlenfelder als Eingabe, addiert sie und gibt die Ergebnisse als Feldwert zurück. Diese Funktion verwendet auch numerische Werte für beide Eingaben. Platzieren Sie numerische Werte in einfache oder doppelte Anführungszeichen.	`Glidefunktion:Add(Child_Incidents, parent_Incident)` Gibt 6 zurück, wenn der Incident fünf untergeordnete Incidents und einen übergeordneten Incident hat. Mögliche Rückgabetypen: Dezimalzahl, Gleitkommazahl, große ganze Zahl, ganze Zahl
`subtract()`	Verwendet zwei Zahlenfelder als Eingabe, subtrahiert das zweite vom ersten und gibt das Ergebnis als Feldwert zurück. Diese Funktion verwendet auch numerische Werte für beide Eingaben. Platzieren Sie numerische Werte in einfache oder doppelte Anführungszeichen.	`Glidefunktion:subtrahieren (u_num1, u_num2)` Gibt 2 zurück, wenn num1 = 8 und num_2 = 6. Mögliche Rückgabetypen: Dezimalzahl, Gleitkommazahl,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionsfeldvorgänge

Die Tabelle „Funktionsfeldvorgänge“ enthält Spalten für die Namen von Funktionsfeldvorgängen, eine detaillierte Beschreibung der Funktion des Vorgangs und ein Beispiel, das sowohl Code als auch das enthält, was der Code zurückgibt.

(Fortsetzung)

Vorgang	Beschreibung	Beispiel
		große ganze Zahl, ganze Zahl
`multiply()`	Verwendet zwei Zahlenfelder als Eingabe, führt die Multiplikation aus und gibt die Ergebnisse als Feldwert zurück. Diese Funktion verwendet auch numerische Werte für beide Eingaben. Platzieren Sie numerische Werte in einfache oder doppelte Anführungszeichen.	`Glidefunktion:Multiply(u_num1, u_num2)` Gibt 48 zurück, wenn num1 = 8 und num_2 = 6. Mögliche Rückgabetypen: Dezimalzahl, Gleitkommazahl, große ganze Zahl, ganze Zahl
`divide()`	Verwendet zwei Zahlenfelder als Eingabe, dividiert das erste durch das zweite und gibt das Ergebnis als Feldwert zurück. Diese Funktion verwendet auch numerische Werte für beide Eingaben. Platzieren Sie numerische Werte in einfache oder doppelte Anführungszeichen.	`Glidefunktion:Divide(u_num2,u_num1)` Gibt 5 zurück, wenn num2 = 10 und num1 = 2. Mögliche Rückgabetypen: Dezimalzahl, Gleitkommazahl, große ganze Zahl, ganze Zahl
`concat()`	Verwendet eine beliebige Anzahl kommagetrennter Felder und Konstanten als Eingabe, verkettet die Eingabe und gibt eine einzige Zeichenfolge als Feldwert zurück.	`Glidefunktion:concat(Incident_number, „/“, short_description)` Gibt „INC0001/mein Client benötigt einen neuen Laptop“ zurück. Wenn der Wert des Nummernfelds „INC0001“ und die Kurzbeschreibung „mein Client benötigt einen neuen Laptop“ lautet. Rückgabetyp: Text
`datediff()`	Verwendet zwei Datum/Uhrzeit-Felder als Eingabe, berechnet die Differenz zwischen den Datumsangaben in Tagen, Minuten und Sekunden und gibt die Ergebnisse als Wert für das Feld „Dauer“ zurück.	`Glidefunktion:datediff(closed_at, sys_created_on)` Gibt die Dauer eines Incidents vom Erstellungsdatum bis zum Abschlussdatum zurück. Beispielergebnis: 10 Tage, 8 Stunden 23 Minuten 11 Sekunden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionsfeldvorgänge

Die Tabelle „Funktionsfeldvorgänge“ enthält Spalten für die Namen von Funktionsfeldvorgängen, eine detaillierte Beschreibung der Funktion des Vorgangs und ein Beispiel, das sowohl Code als auch das enthält, was der Code zurückgibt.

(Fortsetzung)

Vorgang	Beschreibung	Beispiel
		Rückgabetyp: Dauer
`dayofweek()`	Verwendet zwei Argumente: Ein Datumsfeld und eine Konstante von beiden `„1“` (Woche beginnt am Sonntag) oder `„2“` (Woche beginnt am Montag). Gibt die Ergebnisse als Ganzzahlwert zurück, der den Wochentag darstellt. Die `wochentag()` Die Funktion verwendet UTC-Daten, passt aber Vergleichswerte basierend auf der Zeitzone der Instanz an.	`Glidefunktion:dayofweek(solved_at, '1')` . Wenn „Resolved_at“ an einem Mittwoch auftritt, gibt „4“ zurück, wenn die Ganzzahl 1 ist, und gibt „3“ zurück, wenn die Ganzzahl 2 ist. Rückgabetyp: Ganze Zahl
`length()`	Verwendet ein Zeichenfolgenfeld als Eingabe, berechnet die Feldlänge in Zeichen und gibt die Ergebnisse als Feldwert zurück.	`Glidefunktion:length(short_descriptio` Gibt 37 zurück, wenn „short_description“ = „diese Anwendung führt einen Test durch“. Rückgabetyp: Ganze Zahl
`Zusammenfügen()`	Verwendet eine beliebige Anzahl von kommagetrennten Feldern als Eingabe und gibt den ersten nicht leeren Wert zurück.	`Glidefunktion:Zusammenfügung(closed_a solved_at, sys_updated_on)` Wenn der Wert von Closed_at leer ist, gibt die Funktion den Wert von Resolved_at zurück. Wenn der Wert von „Resolved_at“ ebenfalls leer ist, gibt die Funktion den Wert „sys_updated_on“ zurück. Rückgabetyp: Text
`Position ()`	Verwendet zwei Textfelder oder zwei Textfelder und eine ganze Zahl als Eingabe. Eines oder beide der Textfelder können auch Zeichenfolgen sein. **1.** Gibt die Position des ersten Vorkommens der Zeichenfolge des ersten Textfelds in der zweiten zurück. **2.** Wenn eine ganze Zahl angegeben ist, gibt diese Funktion die Position des zweiten Textfelds nach der Position der ganzen Zahl zurück.	• `Glidefunktion:Position('e',short_de` Wenn der Wert des Felds „short_description“ „dieser Computer führt ein Upgrade durch“ ist, wird 12 zurückgegeben. • `Glidefunktion:Position('e',short_de` Wenn der Wert des Felds „short_description“ „dieser

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionsfeldvorgänge

Die Tabelle „Funktionsfeldvorgänge“ enthält Spalten für die Namen von Funktionsfeldvorgängen, eine detaillierte Beschreibung der Funktion des Vorgangs und ein Beispiel, das sowohl Code als auch das enthält, was der Code zurückgibt.

(Fortsetzung)

Vorgang	Beschreibung	Beispiel
	Gibt 0 zurück, wenn das erste Textfeld in der zweiten nicht vorhanden ist (nach der Position der ganzen Zahl, falls angegeben).	Computer führt ein Upgrade durch“ ist, wird 19 zurückgegeben. Rückgabetyp: Ganze Zahl
`Teilzeichenfolge()`	Verwendet ein Textfeld und zwei ganze Zahlen als Eingabe. Gibt die erste Instanz einer Zeichenfolge zurück, die an der Position der ersten ganzen Zahl beginnt und die Länge der zweiten ist.	`Glidefunktion:substring(short_descrip '7', '2')` Wenn der Wert des Felds „short_description“ „Wir gehen zum Store“ ist, wird „Go“ zurückgegeben. Rückgabetyp: Text

Funktionsfelder werden konfiguriert

Sie können mit dem Berichtsdesigner bis zu 20 aktive Funktionsfelder pro Tabelle konfigurieren. Wenn Sie ein Funktionsfeld in einer Tabelle konfigurieren, können Sie nach den Ergebnissen der Funktionsberechnung gruppieren oder stapeln.

Erforderliche Rolle: administrator, function_field_admin.

Während reguläre Felder einen Wert in der Datenbank speichern, zeigt ein Funktionsfeld die Ergebnisse einer Datenbankabfrage an. Das Funktionsfeld generiert den Wert basierend auf Berechnungen anderer Felder und Konstanten. Sie können diese Felder in Berichten und Datenvisualisierungen wie andere Felder verwenden.

Einschränkungen:

- Funktionsfelder in der Berichterstellung unterstützen kein Dot-Walking.
- Die Sicherheit wird für die Komponenten der Funktion und den berechneten Wert des Felds ausgewertet. Bei Verwendung in Visualisierungen werden Abschnitte, die Informationen enthalten, die der Anwender nicht sehen darf, für den Anwender ausgeblendet.
- Nur der Ersteller eines Funktionsfelds oder ein Plattformadministrator kann dieses Feld bearbeiten oder deaktivieren. Plattformadministratoren können jedes Funktionsfeld deaktivieren.
- Feldfunktionsnamen müssen eindeutig sein.
- In einer Tabelle können jeweils nur 20 Funktionsfelder aktiv sein. Um Funktionsfelder hinzuzufügen, müssen Sie andere deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Deaktivieren Sie ein Funktionsfeld.

Erstellen Sie ein Funktionsfeld

Erstellen Sie ein Funktionsfeld, um einen Bericht anhand der Ergebnisse der Berechnung des Felds gruppieren und stapeln zu können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, function_field_admin

Jedes Funktionsfeld erfordert eine Bezeichnung, einen Rückgabetyp und eine Definition. Die Definition besteht aus dem Vorgang und einem oder mehreren Feldern, für die der Vorgang ausgeführt wird.

Hinweis: Es ist nicht möglich, die Bezeichnung oder den Rückgabetyp zu ändern, nachdem Sie ein Funktionsfeld gespeichert haben. Deaktivieren Sie bei Bedarf das Funktionsfeld, und beginnen Sie erneut.

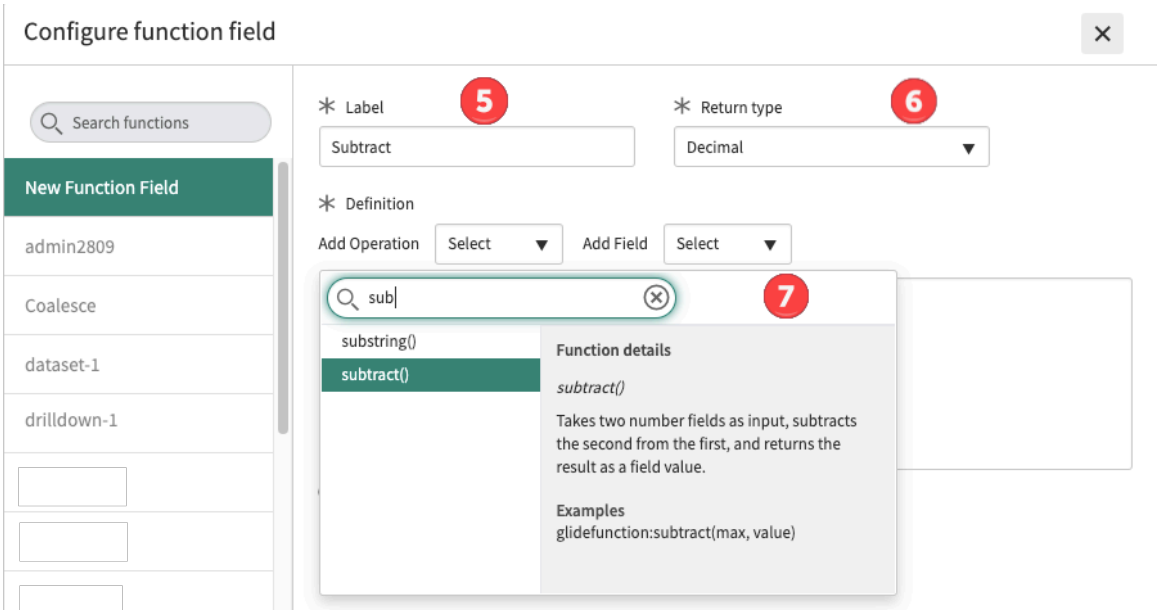
Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Wählen Sie den Bericht aus, dem Sie ein Funktionsfeld hinzufügen möchten.
   Wenn Sie ein Funktionsfeld in einer Tabelle konfigurieren, ist es überall verfügbar, wo Sie die Tabelle in verwenden ServiceNow AI Platform, Einschließlich eines Berichts in derselben Tabelle. Beispielsweise ist ein Funktionsfeld, das das Alter der offenen Incidents berechnet, für alle Berichte in der Incident-Tabelle verfügbar.
3. Öffnen Sie **Konfigurieren** Registerkarte und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie das Funktionsfeld** .
4. **Wahlweise:** Geben Sie den Feldnamen in die Suchleiste ein, um zu sehen, ob das Funktionsfeld bereits erstellt wurde.
   Bewegen Sie den Mauszeiger über die Suchergebnisse, um die Funktionsdefinition anzuzeigen.
5. Wählen Sie **Erstellen** aus.
   In der Tabelle, auf der der Bericht basiert, können maximal 20 aktive Funktionsfelder vorhanden sein. Wenn die Tabelle bereits über 20 Funktionsfelder verfügt, muss ein Ersteller eines der Felder oder ein Anwender mit der Administratorrolle eines deaktivieren oder löschen.
6. Geben Sie an **Bezeichnung** .
   Die Bezeichnung ist der Name, den Anwender sehen können, wenn sie Daten in einem Bericht gruppieren oder stapeln.
7. Wählen Sie aus **Rückgabetyp** .
   Der Rückgabetyp ist die Art von Informationen, die die Funktion erzeugt. Beispiel `Datediff()` Die Funktion gibt einen Typ „Dauer“ zurück, da sie die Dauer zwischen zwei Daten berechnet.

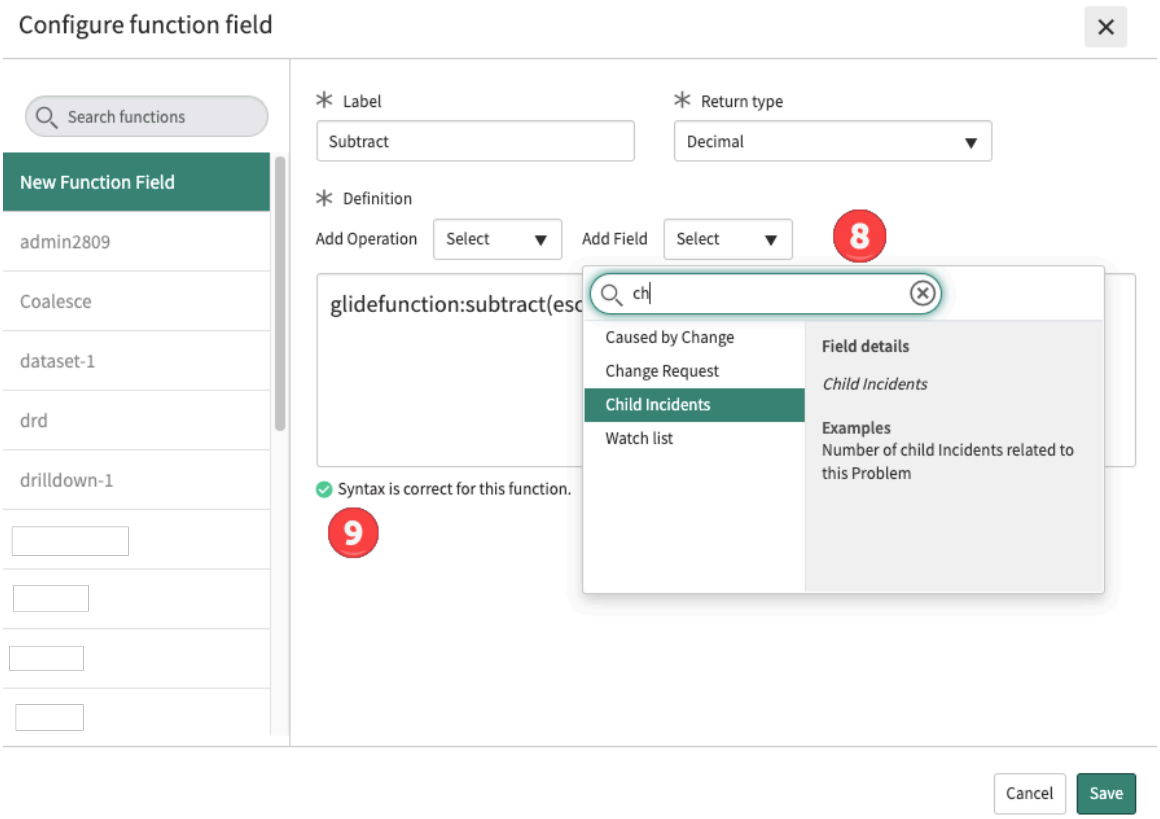
   Hinweis: Sie sehen keine Nachricht, wenn Ihr Rückgabetyp kein logisches Ergebnis der Funktion ist.

8. Wählen Sie den Vorgang aus.
   Die **Syntax** Das Textfeld zeigt den Namen der Funktion an, der vorangestellt ist `Glidefunktion:` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Wählen Sie die Felder aus, in denen die Funktion ausgeführt wird.
   Einige Funktionen erfordern nur ein Feld, einige erfordern zwei oder drei Felder. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu Funktionsfeldern. Stellen Sie sicher, dass Sie die Felder durch Kommas trennen.
10. Wenn die Syntax korrekt ist, können Sie das Funktionsfeld speichern.
    Wenn die Syntax falsch ist, wird die folgende Meldung angezeigt: Syntaxfehler: Ungültiger Ausdruck . Möglicherweise werden auch andere Nachrichten angezeigt.



Ergebnis
Konfigurierte Funktionsfelder werden in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Zusätzliche Gruppierung nach** Listet auf, nachdem Sie den Bericht gespeichert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie das Feld „erstellte Funktion“ in Ihrer Bericht- oder Datenvisualisierungskonfiguration. Für Informationen zur Verwendung von Funktionsfeldern an anderer Stelle auf ServiceNow AI Platform, Siehe Funktionsfeld .

Bearbeiten Sie ein Funktionsfeld

Der Anwender, der ein Funktionsfeld erstellt hat, oder ein Anwender mit der Rolle admin oder function_field_admin kann die Definition eines gespeicherten Funktionsfelds bearbeiten. Die Bezeichnung oder der Rückgabetyp eines gespeicherten Funktionsfelds kann nicht bearbeitet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, function_field_admin

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Wählen Sie einen Bericht basierend auf der Tabelle aus, der Sie ein Funktionsfeld hinzufügen möchten. Wenn Sie ein Funktionsfeld konfigurieren, ist es in jedem Bericht in derselben Tabelle verfügbar. Beispielsweise ist ein Funktionsfeld, das berechnet, wie lange Incidents offen sind, für alle Berichte in der Incident-Tabelle verfügbar.
3. Öffnen Sie **Konfigurieren** Registerkarte und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie das Funktionsfeld** .
4. **Wahlweise:** Geben Sie Text in ein **Suchfunktionen** Feld, um das Funktionsfeld zu finden, das Sie bearbeiten möchten.
   Die Suchfunktion sucht nach der Bezeichnung des Felds, dem Namen des Felds und der Funktionsdefinition.
5. Wählen Sie einen neuen Vorgang, neue Felder, in denen die Funktion ausgeführt wird, oder beides aus. Die Validierung der bearbeiteten Funktion kann darauf hinweisen, dass ein ungültiges Ergebnis zurückgegeben wird.
6. Wählen Sie **Speichern**.
   Wenn mindestens ein Bericht das Funktionsfeld verwendet, wird ein Link zu einer Liste dieser Berichte angezeigt. Sie können die Liste überprüfen und auswählen **Speichern Sie trotzdem** , Oder auswählen **Abbrechen** .

Ergebnis

Die Ergebnisse des bearbeiteten Funktionsfelds ersetzen die alten Ergebnisse in allen Berichten, in denen das Funktionsfeld verwendet wird.

Deaktivieren Sie ein Funktionsfeld

Der Anwender, der ein Funktionsfeld erstellt hat, oder ein Anwender mit der Administratorrolle kann es deaktivieren. Wenn eine Tabelle bereits 20 Funktionsfelder enthält, müssen Sie mindestens ein vorhandenes Feld deaktivieren, bevor Sie ein weiteres erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Wählen Sie den Bericht mit dem zu deaktivierenden Funktionsfeld aus.
3. Öffnen Sie **Konfigurieren** Registerkarte und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie das Funktionsfeld** .
4. **Wahlweise:** Geben Sie Text in ein **Suchfunktionen** Feld, um das Funktionsfeld zu finden, das Sie deaktivieren möchten.
5. Wählen Sie das Funktionsfeld aus, und wählen Sie aus **Deaktivieren** .
   Wenn mindestens ein Bericht das Funktionsfeld verwendet, wird ein Link zu einer Liste dieser Berichte angezeigt. Sie können die Liste überprüfen und auswählen **Deaktivieren Sie trotzdem** , Oder auswählen **Abbrechen** .
6. Deaktivierung bestätigen oder abbrechen.

Ergebnis

Das Feld „deaktivierte Funktion“ ist nicht mehr zur Verwendung in den Berichten in der Tabelle verfügbar, auf der es basiert.

Hinweis: Wenn Sie ein Feld deaktivieren, wird die Anwenderlisteneinstellung gelöscht.

Löschen Sie ein Funktionsfeld

Ein Anwender mit der Administratorrolle kann ein Funktionsfeld aus seiner Tabelle löschen. Das Löschen eines Funktionsfelds ist nützlich, wenn Sie ein Funktionsfeld mit demselben Namen erstellen möchten, das in dieser Tabelle vorhanden ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Funktionsfelder werden als Spalten in der Tabelle gespeichert, in der Sie sie erstellen. Um ein Funktionsfeld zu löschen, löschen Sie die zugehörige Spalte.

Wichtig: >es wird keine Prüfung für vorgenommen, wo beim Löschen ein Funktionsfeld verwendet wird. Außerdem kann das Löschen eines Funktionsfelds nicht rückgängig gemacht werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabellen**an.
2. Wählen Sie die Tabelle mit dem Funktionsfeld aus, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie die Spalte aus, um ihr Formular zu öffnen.
4. Wählen Sie Aus **Löschen Sie Die Spalte** .
   Sie können die Spalte nur löschen, wenn **Spaltenname** Beginnt mit `u_` Oder `X_` . Wenn der **Spaltenname** Beginnt mit etwas anderem, wurde von erstellt *`ServiceNow`*Support. Wenden Sie sich an den Support, um ihn zu löschen.

Ergebnis

Das Funktionsfeld wird gelöscht und kann nicht mehr in Datenvisualisierungen verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Deaktivieren Sie die Erstellung von Funktionsfeldern

Konfigurieren Sie eine Systemeigenschaft, um die Möglichkeit zum Erstellen von Funktionsfeldern im Berichtsdesigner zu entfernen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **sys_properties.list**an.
2. Suchen Sie nach der Eigenschaft `glide.report.enable_function_field_ui`.
3. Wählen Sie den Namen der Eigenschaft aus, um das Formular zu öffnen.
4. Legen Sie den Wert der Eigenschaft auf fest `Falsch` .
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnis
Die Option zum Konfigurieren von Funktionsfeldern wird im Berichtsdesigner für keinen Anwender angezeigt.

Bericht zu Fragen

Melden Sie ausgewählte Fragen, indem Sie sie gruppieren oder filtern.

Das Erstellen von Berichten gruppiert nach Fragen ist hilfreich für:

- Bestimmen Sie, ob Fragen, die Kunden stellen, beantwortet werden.
- Sie erhalten während des Anforderungsprozesses weitere Informationen von Kunden.

Um Fragen in einem Bericht zu verwenden, müssen der Datenquelle oder der nicht-Service-Katalogtabelle Fragen zugeordnet sein. Sie können nach Fragen aus einer Tabelle gruppieren oder filtern, die aus der Tabelle „Aufgabe“ [Aufgabe] erweitert wird, z. B. in den Tabellen [Incident] oder [Problem].

Sie können Fragen in Bedingungen verwenden, die Sie für die Datenquelle anwenden. Sie können Fragen auch in den folgenden Feldern verwenden:

- Gruppieren nach
- Stapeln nach
- Zusätzlich gruppieren nach
- Spalten auswählen
- Zeilen auswählen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Wenn der Tabelle ein Datensatzersteller zugeordnet ist, sind in diesem Datensatzersteller definierte Variablen als Fragen im Bedingungsgenerator zum Filtern der Datenquelle verfügbar, mit Ausnahme der folgenden Fragetypen:

- Bezeichnung
- Rich-Text-Bezeichnung
- Makro
- Behälter

Sie können nicht nach Datensatzersteller-Variablen gruppieren. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzersteller .

Gruppieren oder stapeln Sie einen Bericht nach Fragen

Sie können Berichte erstellen, die nach Fragen gruppiert oder gestapelt sind, und Filter für dieselben Fragen erstellen. Sie können beispielsweise einen Bericht erstellen, der Kundenantworten zu den Gründen für die Anforderung von Hilfe oder Beschreibungen ihrer Probleme anzeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

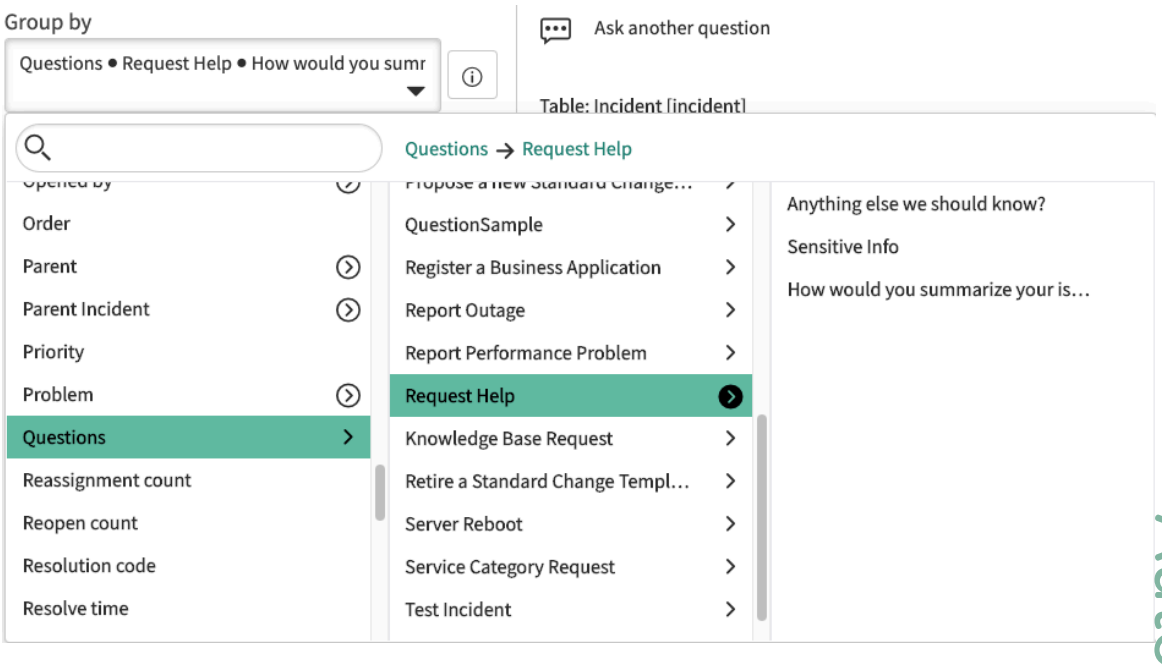
Sie können diese Schritte auf jeden Berichtstyp anwenden, solange der Berichtsquelle Fragen zugeordnet sind. Wenn die Berichtsquelle keine Fragen enthält, wird **Fragen** Option wird nicht in angezeigt **Gruppieren nach** Und **Stapeln nach** Felder.

Hinweis: Listen-, Box-, Trendbox- und Pivot-Berichte können keine Fragen als primär oder sekundär verwenden **Gruppieren nach** . Einzelne Punktzahl-, Kalender-, Steuerungs-, Histogramm- und Kartenberichte werden nicht unterstützt **Gruppieren nach** In beliebigen Feldern. Listenberichte können Fragen als Spalten verwenden. Pivot-Berichte auf mehreren Ebenen können Fragen als Spalten und Zeilen verwenden.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie eine Berichtsquelle aus, der Fragen zugeordnet sind, und klicken Sie auf **Weiter** .
4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Typ** den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Auf **Konfigurieren** Wählen Sie die Registerkarte aus **Fragen** Von **Gruppieren nach** Oder **Stapeln nach** Filter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Suchen und wählen Sie Fragen aus, die der Kategorie zugeordnet sind, nach der gruppiert oder gestapelt werden soll.
7. Konfigurieren und formatieren Sie den Bericht weiterhin gemäß seinem Berichtstyp.
   Weitere Informationen finden Sie unter Berichtstypen.

Fügen Sie einem Bericht zusätzliche Fragen für „Gruppieren nach“ hinzu

Erstellen Sie Berichte, die zusätzlich nach ausgewählten Fragen gruppiert sind. Sie können auch Filter für dieselben Fragen erstellen. Sie können beispielsweise einen Bericht erstellen, der Kundenantworten zu den Gründen für die Anforderung von Hilfe oder Beschreibungen ihrer Probleme anzeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können diese Schritte auf jeden Berichtstyp anwenden, solange der Berichtsquelle Fragen zugeordnet sind. Wenn die Berichtsquelle keine Fragen enthält, wird **Fragen** Option wird nicht in angezeigt **Zusätzliche Gruppierung nach** Filter.

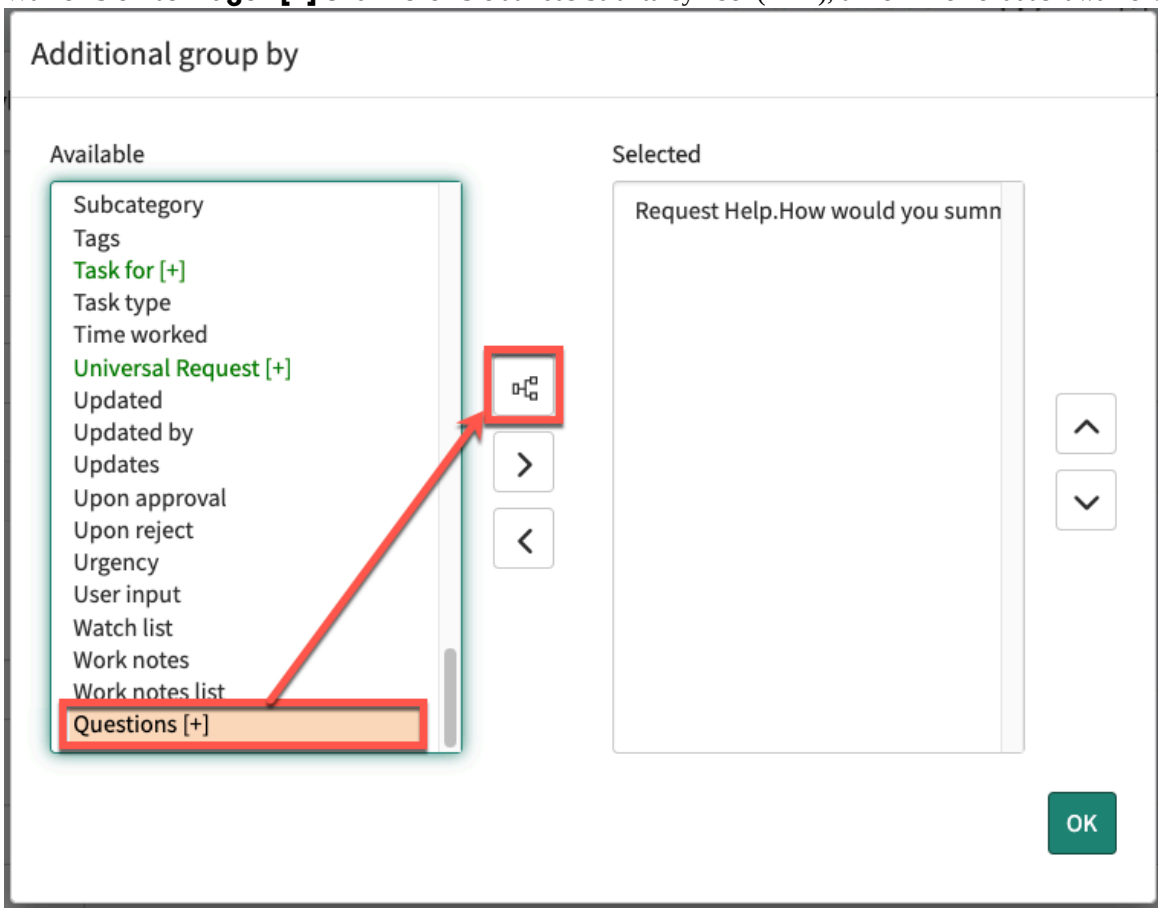
Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Neu erstellen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Weisen Sie dem Bereich auf der Registerkarte **Daten** einen Namen zu, der die gruppierten Informationen widerspiegelt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie eine Berichtsquelle aus, der Fragen zugeordnet sind, und klicken Sie auf **Weiter** .
4. Wählen Sie auf der Registerkarte **Typ** den Berichtstyp aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Konfigurieren** einen **Gruppieren nach**-Filter.
6. Klicken Sie auf **Zusätzlich gruppieren nach**.
7. Wählen Sie Aus **Fragen [+]** Und klicken Sie auf das Struktursymbol ( ), um ein Element auszuwählen.

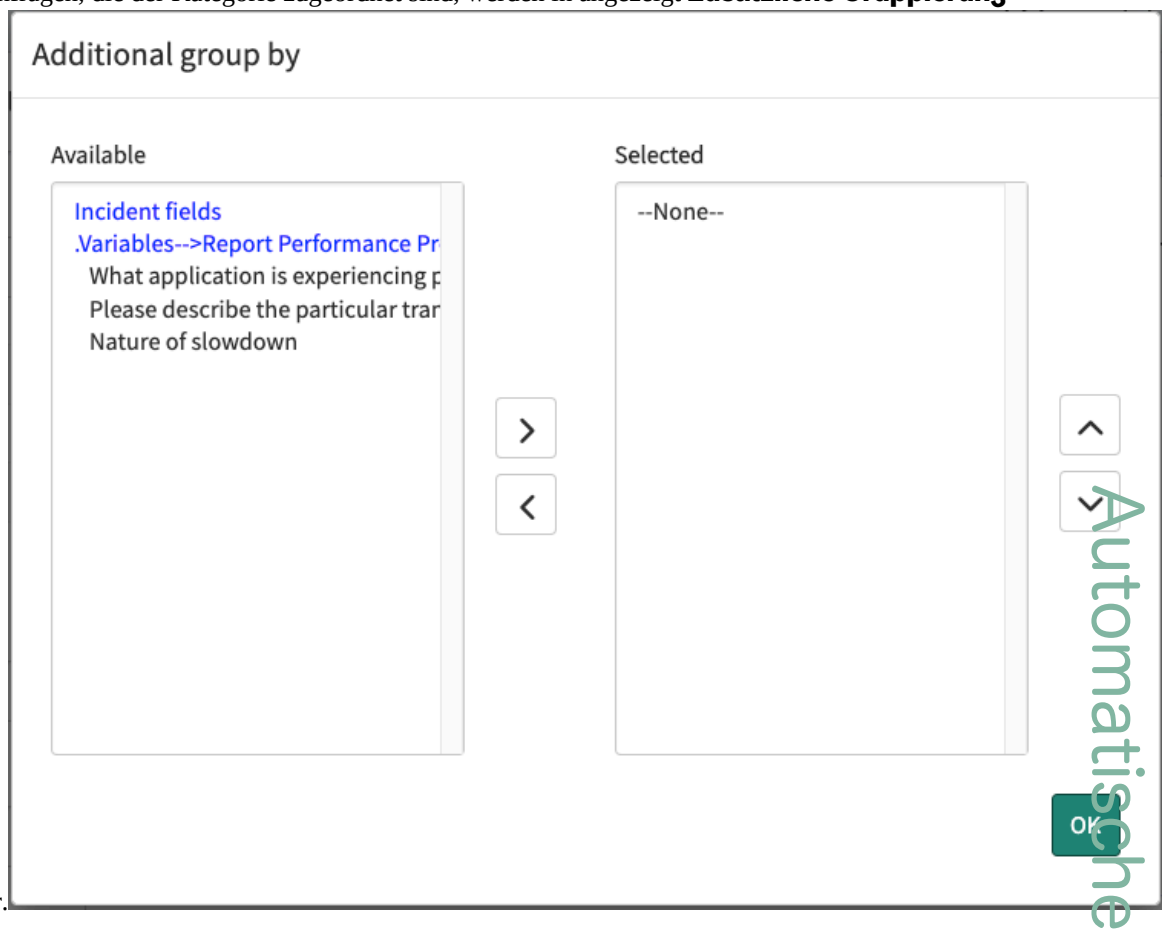


8. Wählen Sie eine Fragekategorie aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Variablenfragen, die der Kategorie zugeordnet sind, werden in angezeigt **Zusätzliche Gruppierung nach**Fenster.



9. Fügen Sie die gewünschten Fragen zu hinzu **Ausgewählt** Und klicken Sie auf **OK** .
10. Konfigurieren und formatieren Sie den Bericht weiterhin gemäß seinem Berichtstyp.
    Siehe Berichte werden erstellt .

Vordefinierte Farben in Berichten

Je nach Typ und Konfiguration des Berichts können Sie eine Farbe, eine vordefinierte Farbpalette oder vordefinierte Diagrammfarben auswählen. Alle drei Optionen basieren auf einem anpassbaren Satz einzelner Farben.

Wenn Sie die Daten in einem Bericht nicht gruppieren oder stapeln, wählen Sie eine Farbe aus. Wenn Sie Daten stapeln oder gruppieren, haben Sie zwei Hauptauswahlen für Farben:

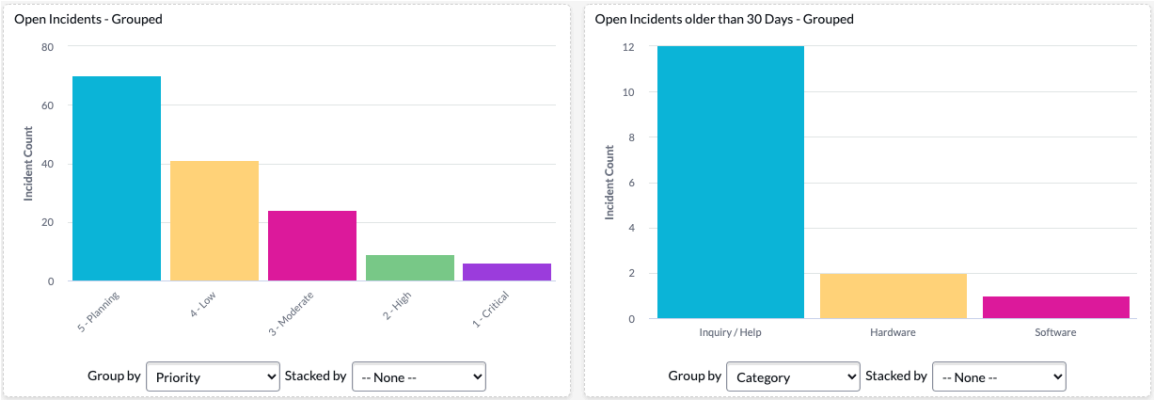
Farbpalette

Eine Sequenz von Farben, die auf die Elemente in einem Diagramm angewendet werden. Die Farben werden in der Reihenfolge vom höchsten zum niedrigsten Wert wiederholt. Verwenden Sie Farbpaletten in Berichten, wenn die Farben der Berichte die Reihenfolge angeben sollen. Berichte, die dieselbe Palette verwenden, verwenden die gleichen Farben, unabhängig davon, welche Daten sie anzeigen.

Im folgenden Beispiel werden zwei Berichte zu Incidents angezeigt, die nach verschiedenen Feldern gruppiert sind: Priorität und Kategorie. Beide Berichte verwenden die Standardfarbpalette, und beide zeigen die gleichen Farben an.

Automatische Übersetzung

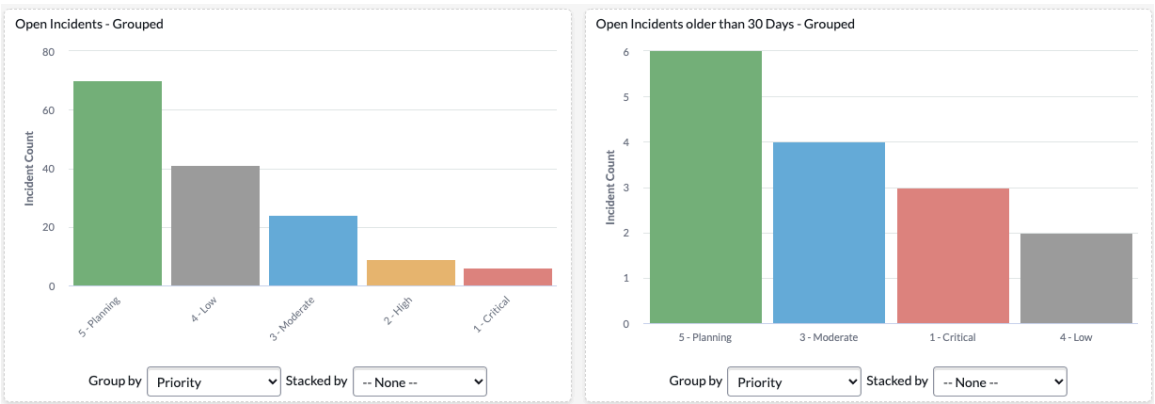
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Diagrammfarben

Diagrammfarben wenden immer dieselbe Farbe auf denselben Gruppierungs- oder Stapelwert an. Verschiedene Gruppierungs- und Stapelwerte in verschiedenen Berichten haben unterschiedliche Farben. Verwenden Sie Diagrammfarben, wenn beispielsweise ein Element wie Priorität > 1 – Kritisch immer dieselbe Farbe haben soll.

Im folgenden Beispiel werden zwei Berichte zu Incidents angezeigt, die nach demselben Feld „Priorität“ gruppiert sind. Beide Berichte verwenden die Diagrammfarben. Die gleichen Werte der Priorität haben die gleiche Farbe, obwohl sie sich in einer anderen Reihenfolge befinden.



Im folgenden Beispiel werden die Berichte nach verschiedenen Feldern gruppiert und verwenden die Diagrammfarben. Die Balken sind in verschiedenen Farben, da jedes Element eine eindeutige Farbe hat.



Sowohl die Farbpaletten als auch die Diagrammfarben verwenden die in der Farbdefinitionstabelle [sys_Report_color] definierten Farben. Ein Berichtsadministrator kann weitere Farben hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn weder eine Farbpalette noch die Diagrammfarben für Ihren Bericht geeignet sind, können Sie eine Reihe von hexadezimalen Farbcodes eingeben. Diese Codes sind unabhängig von den definierten Farben.

Farbpaletten

Eine Farbpalette ist eine Sequenz von Farben, die auf die Elemente in einem Diagramm angewendet werden, in der Reihenfolge vom höchsten zum niedrigsten Wert. Alle Berichte, die dieselbe Palette verwenden, verwenden dieselben Farben.

Die folgenden Berichte können eine Farbpalette verwenden. Wählen Sie eine Farbpalette auf aus **Stil** Registerkarte des Berichts-Designers:

- Kreisdiagramme
- Balken- und Spaltendiagramme mit einem **Stapeln nach**- oder **Gruppieren nach**-Wert
- Linien- und Trendberichte mit einem **Stapeln nach**- oder **Gruppieren nach**-Wert

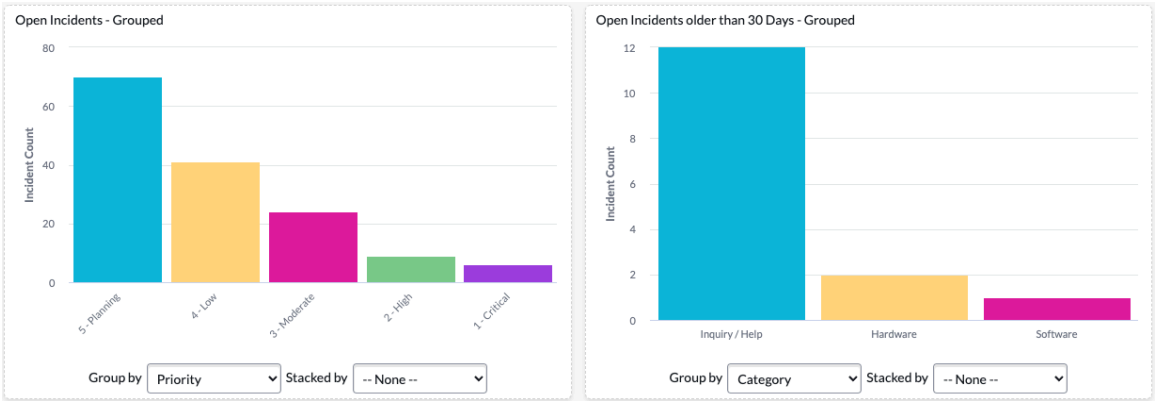
Farbpaletten werden in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas] definiert. Berichtsadministratoren haben Lesezugriff auf diese Tabelle. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Farbeinstellungen** > **Diagrammfarbschemas**an.

Tipp: A ServiceNow AI Platform Oder Performance Analytics der administrator kann anwenderdefinierte Core-UI-Farbpaletten erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

Die Standardfarbschemata verwenden Farbdefinitionen mit den qualitativen Designfarben aus der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ [sys_ux_Theme_property]. Wenn Next Experience Ist aktiviert, werden diese Farben anstelle der Core-UI-Farbpalette verwendet.

Example: Farbpalette

Im folgenden Beispiel werden zwei Berichte zu Incidents angezeigt, die nach verschiedenen Feldern gruppiert sind: Priorität und Kategorie. Beide Berichte verwenden die Standardfarbpalette, und beide zeigen die gleichen Farben an.



Diagrammfarben

Diagrammfarben weisen einem Gruppierungs- oder Stapelwert in Berichten eine konsistente Farbe zu. Die Farbe bleibt in Berichten unabhängig von der Reihenfolge der Werte gleich.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf das Reporting in Core-UI. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Farben in Datenvisualisierungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden von Diagrammfarben in einem Bericht

Diagrammfarben, falls definiert, sind in verfügbar **Diagrammfarben** Menü auf der Registerkarte „Stil“ des Berichtsdesigners.

Funktionsweise von Diagrammfarben

Wenn eine Datenkategorie in einem Bericht, der Diagrammfarben verwendet, zum ersten Mal angezeigt wird, wird der Tabelle „Diagrammfarben“ [sys_Report_Chart_color] automatisch ein Datensatz hinzugefügt. Die folgenden Felder definieren die Datenkategorie im Datensatz „Diagrammfarben“:

- Datenquelle
- Stapelungs- oder Gruppierungselement
- Elementwert
- Anwendungsbereich

Der Datensatz „Diagrammfarben“ gibt auch eine Farbe an. Wenn automatisch ein Datensatz mit Diagrammfarben erstellt wird, wird die Farbe aus den Datensätzen der UI 14-Farbdefinition [sys_Report_color] zugewiesen. Sie können die Diagrammfarbe bearbeiten, um eine andere Farbdefinition oder einen hexadezimalen Farbcode zu verwenden. Weitere Informationen zum Bearbeiten von Diagrammfarben finden Sie im Abschnitt „Farben für Datenkategorien definieren“.

Hinweis:

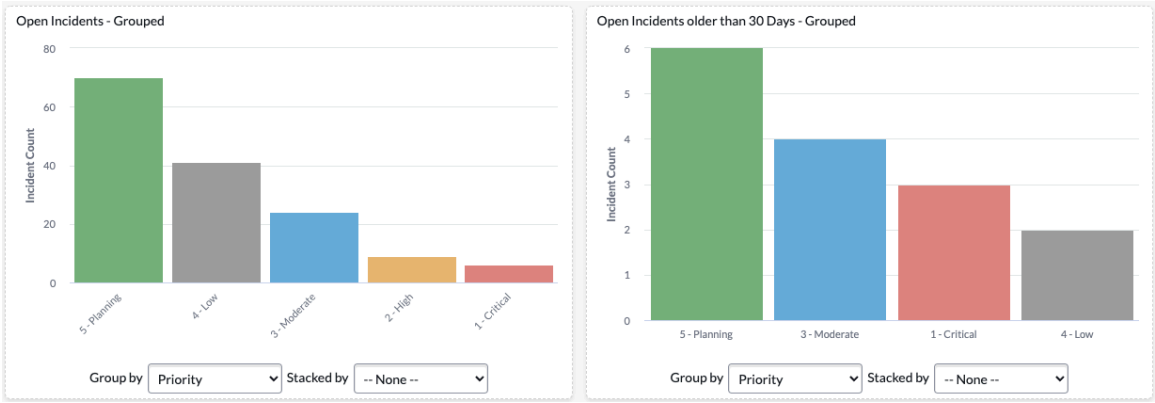
- Die Basissystem Enthält mehrere vordefinierte Diagrammfarben. Lösungen für Performance Analytics and Reporting Kann mehr Diagrammfarben bereitstellen.
- Die UI 14-Farbdefinitionen verwenden die Datavis – qualitative Designfarben aus der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ [sys_ux_Theme_property]. Next Experience Muss aktiviert sein, damit diese Farben verwendet werden können. Andernfalls werden die Fallback-Farben aus den Farbdefinitionen verwendet.

Jeder andere Bericht, der Diagrammfarben verwendet und dieselbe Datenkategorie anzeigt, verweist auf denselben Diagrammfarbdatensatz. Da die Berichte auf denselben Datensatz verweisen, werden dieselbe Datenkategorie in derselben Farbe angezeigt. Sie erstellen beispielsweise den ersten Bericht, der Diagrammfarben verwendet und Incidents mit Priorität 1 im globalen Bereich anzeigt. Ein Datensatz mit Diagrammfarben wird automatisch erstellt, um solche Incidents einer Farbe zuzuordnen. Alle anderen Berichte, die Diagrammfarben verwenden und Incidents mit Priorität 1 im globalen Bereich anzeigen, zeigen sie in derselben Farbe an.

Example: Diagrammfarben

Im folgenden Beispiel werden zwei Berichte zu Incidents angezeigt, die nach demselben Feld „Priorität“ gruppiert sind. Beide Berichte verwenden die Diagrammfarben, wie auf der Registerkarte „Stil“ des Berichtsdesigners festgelegt. Die gleichen Werte der Priorität haben die gleiche Farbe, obwohl sie sich in einer anderen Reihenfolge befinden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Definieren Sie Farben für Datenkategorien

Sie können eine Diagrammfarbe für eine Datenkategorie in Berichten definieren, z. B. Incidents mit kritischer Priorität. Sie können eine vordefinierte Farbe auswählen oder einen Hexadezimalcode angeben.

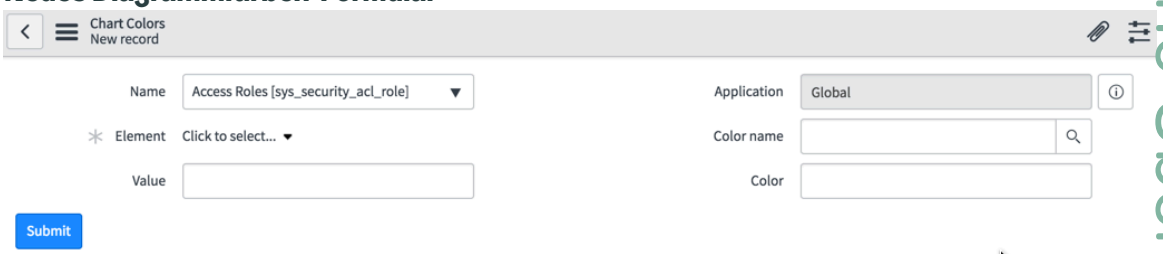
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Diagrammfarben**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

Neues Diagrammfarben-Formular



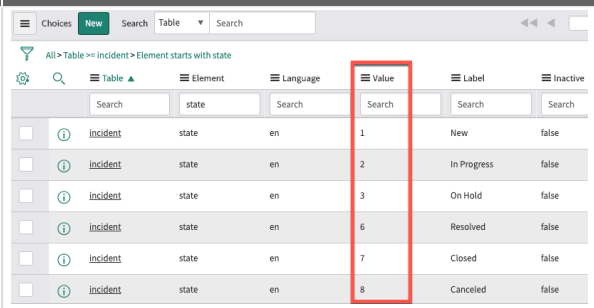
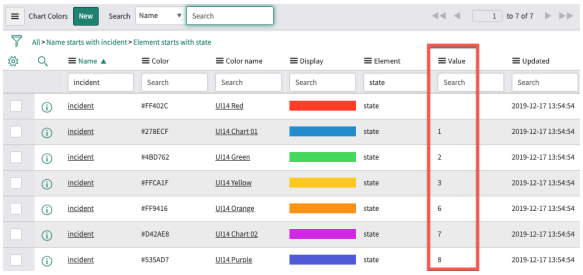
3. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

Neues Diagrammfarben-Formular

Name	Beschreibung
Name	Für den Bericht verwendete Tabelle **Hinweis:** Die Liste zeigt nur Tabellen und Datenbankansichten an, die sind Im selben Umfang Als Datensatz für Diagrammfarben.
Element	Spaltenname für die ausgewählte Tabelle
Wert	Der Wert des Elements, für das die angegebene Farbe gilt. Bei dem Wert wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Bei Elementen, die Referenztypfelder sind, ist der Wert die sys_ID des Werts, für den die angegebene Farbe gilt. Das folgende Beispiel zeigt, wie die Werte des Statuselements in Auswahldatensätzen [sys_choice] mit den Werten des Statuselements in Diagrammfarbdatensätzen [sys_Report_Chart_color] übereinstimmen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
	  Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten zum Abrufen der sys_ID eines Datensatzes finden Sie unter Der eindeutige Datensatzbezeichner (sys_ID) .
Farbname	Farbe, die aus der Tabelle „Farbdefinitionen“ [sys_Report_color] ausgewählt wurde. Wenn Sie eine Farbdefinition auswählen, überschreibt sie die in angegebene Farbe **Farbe** Feld. Weitere Informationen zu Farbdefinitionen finden Sie unter Definieren Sie Systemfarben für Analytics.
Farbe	Hexadezimalwert, der zum Angeben einer Farbe verwendet wird, die nicht in der Farbdefinitionstabelle definiert ist. **Hinweis:** Wenn das Feld **Farbname** einen Wert enthält, wird das Feld **Farbe** ignoriert.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnis

Der in dem Feld **Element** für die Tabelle in dem Feld **Name** ausgewählte Wert wird mit der angegebenen Farbe angezeigt.

Die Diagrammfarbe ist jetzt für Berichte in der Tabelle auf der Registerkarte „Stil“ des Berichts-Designers verfügbar.

Definieren Sie Systemfarben für Analytics

Erstellen Sie Farbdefinitionen zur Verwendung in Berichten und Performance Analytics Widgets.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Visualisierungen verwenden die Farben, die Sie in der Tabelle „Farbdefinitionen“ [sys_Report_color] definieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Berichte mit einer Farbe
- Berichte mit einer Farbpalette
- Berichte mit Diagrammfarben
- Performance Analytics Aufgliederungswidgets
- Performance Analytics Zeitreihen-Widgets mit Widget-Indikatoren
- Datenvisualisierung Next Experience-Komponenten Die eine einzelne Farbe, eine Farbpalette oder feste Elementfarben (Diagrammfarben) verwenden
- Performance Analytics Zielfarbschemata

Für Berichte und Visualisierungen mit einer Farbpalette und für Performance Analytics Widgets, diese Farben werden über Diagrammfarbschemata verwendet. Diagrammfarben verweisen direkt auf Farbdefinitionen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Farbdefinition**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Felder aus.

Neues Farbdefinitionsformular

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen eindeutigen Namen für die neue Farbe ein.
Farbe	Geben Sie einen hexadezimalen Wert ein, z. B. #003366.
Thematische Farbe	Wendet eine alternative Farbe aus der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ [sys_ux_Theme_property] an, die beim Anwenden eines Designs verwendet wird. Farben in der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ können unterschiedliche Werte haben, je nachdem, welche Designvariante in der Tabelle „UX-Designs“ [sys_ux_Theme] auf Ihre Instanz angewendet wird. Weitere Informationen zum Thema Design finden Sie unter Designs in Next Experience an. Wenn ein Design aktiviert ist, wendet das System diese Farbe auf klassische Berichte und Visualisierungen an, die von der Datenvisualisierungskomponente erstellt wurden. Wenn keine themenbezogene Farbe definiert ist, verwendet das System die in definierte Farbe **Farbe** Feld. Wenn Designs deaktiviert sind, wendet das System diese Farbe nur auf Visualisierungen an, die von der Datenvisualisierungskomponente erstellt wurden. Das System wendet die in definierte Farbe an **Farbe** Feld für klassische Berichte und ignoriert **Thematische Farbe** Feld.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Bereichsbezogene Berichte

Wenn Sie einen Bericht aus einem anderen Anwendungsbereich als dem aktuellen Bereich bearbeiten, sind Aktionen zum Ändern des ursprünglichen Berichts nicht verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um den ursprünglichen Bericht zu ändern, ändern Sie den aktuellen Anwendungsbereich in den Berichtsbereich, und nehmen Sie Änderungen vor.

Die folgenden Aktionen sind über das Menü **Speichern** nach dem Öffnen eines Berichts aus einem anderen Anwendungsbereich im Berichtsdesigner verfügbar. Andere Aktionen wie z. B. **Aktualisieren** sind nicht verfügbar.

- Einfügen
- Einfügen und bleiben
- Schedule
- Dem Dashboard hinzufügen
- PDF-Export
- Berichtshistorie

Sie können einen neuen Bericht basierend auf einem vorhandenen Bericht erstellen, aber innerhalb des aktuellen Anwendungsbereichs mithilfe der Optionen **Einfügen** oder **Einfügen und bleiben**.

Zugehörige Informationen

Anwendungsbereich

Wertformatierung in Berichten

In den meisten Berichten können Sie konfigurieren, wie numerische Werte beim Veröffentlichen des Berichts aussehen.

Unterstützte Wertformate

Eine begrenzte Anzahl von Visualisierungstypen unterstützt die Wertformatierung.

Visualisierungstyp	Unterstützte Wertformate
Einzelne Punktzahl	Zahlenformatierung und Dauerformatierung
Pivot auf mehreren Ebenen	Zahlenformatierung und Dauerformatierung
Horizontaler und vertikaler Balken	Nur Formatierung der Dauer
Kreisdiagramm	Nur Formatierung der Dauer
Zeitreihenvisualisierungen (Bereich, Spalte, Linie, Spline und Schrittlinie)	Nur Formatierung der Dauer
Geokarte	Nur Formatierung der Dauer

Die Formatierung gilt für Aggregatwerte.

Typen der Wertformatierung

Einheitenformat

Zeigen Sie das Format der Zeitfelder in d/h/m/s oder Tag/Stunde/Minute/Sekunde an.

Einheit für maximale/minimale Dauer

Wählen Sie die größte oder kleinste anzuzeigende Einheit aus: Tag, Stunde, Minute oder Sekunde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sekunden ausblenden, wenn die Einheit größer als eine Minute ist

Entfernt die Sekundenanzeige, wenn ein Dauerwert größer als eine Minute ist. Nur verfügbar, wenn Sie auswählen **Sekunde** Als Mindestdauereinheit.

Dezimalgenauigkeit

Anzahl der anzuzeigenden Dezimalstellen, von null bis vier Dezimalstellen.

Hinweis: Dezimalgenauigkeit wird in Währungsfeldern nicht unterstützt.

Rundung

Vereinfacht eine Zahl für Werte größer als eine Minute durch Rundung, während sie in der Nähe ihres Werts bleibt. Weitere Informationen finden Sie unter Rundungsoptionen.

Tausendergruppentrennzeichen verwenden

Trennen Sie einen Wert von Tausend oder höher durch ein Komma oder einen Punkt.

Abkürzung aktivieren

Zeigen Sie einen Wert von Tausenden oder höher mit einem einzelnen Zeichen an.

Hinweis: Abkürzung für Währungs-, Preis- oder FX-Währungswerte wird nicht unterstützt.

Wert in tooltip ausblenden

Zeigen Sie den nicht abgerundeten, unverkürzten Wert nicht im Tooltip an.

Rundungsoptionen

Bei Werten größer als eine Minute vereinfachen Rundungsoptionen eine Zahl, lassen sie jedoch nahe am Wert. Wählen Sie aus diesen Rundungsoptionen aus:

- Bis zur nächstgrößeren ganzen Zahl, wenn positiv, und zur nächstkleineren ganzen Zahl, wenn negativ. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - -1,6 gibt einen Wert von -2 zurück
- Unten: Zur nächstkleineren ganzen Zahl, wenn positiv, und zur nächstgrößeren ganzen Zahl, wenn negativ. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 1 zurück
  - -1,6 gibt einen Wert von -1 zurück
- Obergrenze: Zur nächstgrößeren ganzen Zahl, in Richtung positiv. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - -1,6 gibt einen Wert von -1 zurück
- Stockwerk: Zur nächst kleineren ganzen Zahl, zum negativ. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
- 1,6 gibt einen Wert von 1 zurück
- -1,6 gibt einen Wert von -2 zurück

- Zur Hälfte: Zur nächsten benachbarten ganzen Zahl. Wenn beide Nachbarn gleich weit voneinander entfernt sind, wird auf die nächstgrößere ganze Zahl gerundet. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 2,5 gibt einen Wert von 3 zurück
- Halb unten: Zur nächsten benachbarten ganzen Zahl. Wenn beide Nachbarn gleich weit voneinander entfernt sind, wird auf die nächstkleinere ganze Zahl gerundet. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - 2,5 gibt einen Wert von 2 zurück
- Halb gerade – zur nächsten ganzen Zahl. Wenn beide Nachbarn gleich weit voneinander entfernt sind, wird auf die nächste gerade Zahl gerundet. Beispiel: Für ursprüngliche Werte von:
  - 1,1 gibt einen Wert von 1 zurück
  - 1,6 gibt einen Wert von 2 zurück
  - -2,5 gibt einen Wert von -2 zurück

Zusammenfassung der Rundungsoptionen:

Ergebnis der Rundung der Eingabe auf eine Ziffer mit dem angegebenen Rundungsmodus

Geben Sie die Nummer ein	In Betrieb	Ausgeschalt	Obergrenze	Stockwerk	Bei 5 aufrunden	Bei 5 abrunden	Bei 5 auf gerade Zahl
5.5	6	5	6	5	6	5	6
2,5	3	2	3	2	3	2	2
1,6	2	1	2	1	2	2	2
1.1	2	1	2	1	1	1	1
1.0	1	1	1	1	1	1	1
-1,0	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1
-1,1	-2	-1	-1	-2	-1	-1	-1
-1,6	-2	-1	-1	-2	-2	-2	-2
-2,5	-3	-2	-2	-3	-3	-2	-2
-5,5	-6	-5	-5	-6	-6	-5	-6

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie formatierte Werte in Berichten

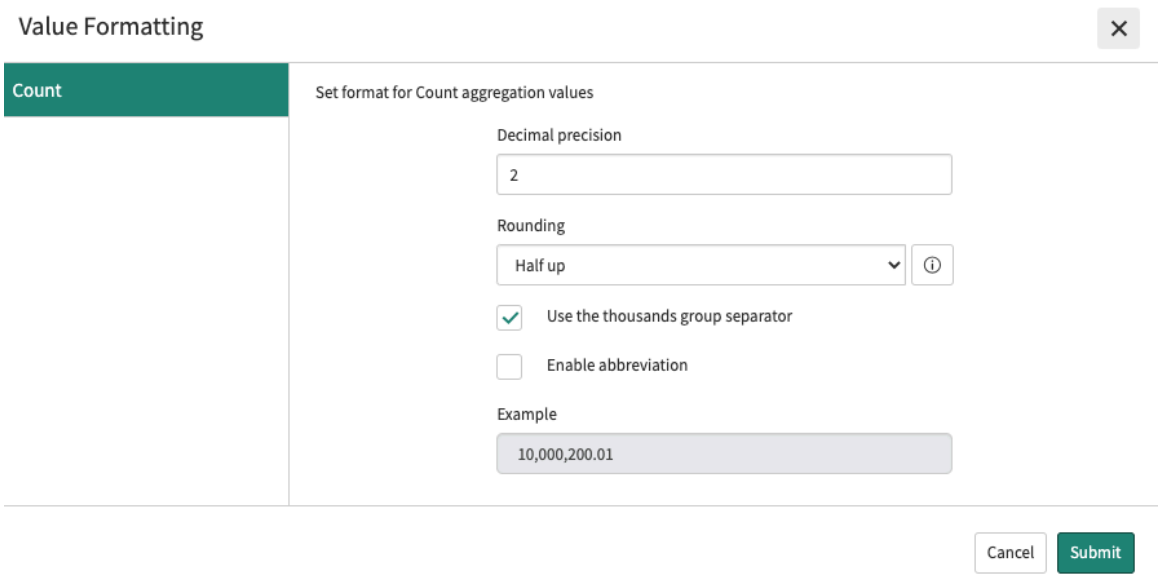
In vorhandenen Berichten können Sie formatierte Werte auf konfigurieren **Konfigurieren** Registerkarte des Berichts-Designers.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht mit den Werten aus, die Sie formatieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Konfigurieren** Registerkarte.
4. Klicken Sie Auf Wertformatierung Festlegen.
5. Konfigurieren Sie im Fenster „Wertformatierung“ Dauer, Dezimalgenauigkeit, Rundungsoptionen, Einheitentrennzeichen, und Abkürzungen.
   Wertformatierungsoptionen für einen einzelnen Punktzahlbericht mit Zählungszusammenfassung:



Berichte verwalten

Informieren Sie sich über die Aufgaben, die Berichtsadministratoren normalerweise ausführen, über die Objekte, mit denen sie arbeiten, und über die Rollen und Regeln, die angewendet werden.

Navigieren Sie zum Verwalten von Berichten, Berichtsrollen und Berichtsquellen zu **Berichte** > **Administration** Und wählen Sie den zu verwaltenden Bereich aus.

Stellt Verwaltungspraktiken für Berichte bereit, um sicherzustellen, dass sie den beabsichtigten Wert liefern, ohne die Systemleistung zu beeinträchtigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Reporting - Rollen

Hinweis:

- Benutzer benötigen die Rolle „report_user“, um das Modul **Berichte** im Anwendungsnavigator (linker Navigationsbereich) sehen zu können.
- Benutzer mit einer Berichtsrolle oder der Rolle „itil“ können für alle Berichte, die für sie sichtbar sind, auf die folgenden Berichtsoptionen zugreifen: **Einfügen**, **Einfügen und beibehalten**, **Zu Dashboard hinzufügen** und **PDF-Export**.
- In der folgenden Tabelle die Bezeichnung *Verwalten* Gibt den Zugriff auf die folgenden Berichtsoptionen an: **Aktualisieren** (Bearbeiten), **Löschen** , Und **Exporteinstellungen** .

Rollen melden

Rollentitel [Name]	Beschreibung
Keine Rolle	Können Berichte anzeigen, die für sie freigegeben sind.
ACL-basiert	Die Zugriffssteuerungen für Report_View für Tabellen und Felder schränken die Fähigkeit zum Lesen, Bearbeiten und Erstellen von Berichten ein. Administratoren können andere ACL-Regeln erstellen. Sie benötigen eine Rolle, die Ihnen Zugriff auf die Daten gewährt, die Gegenstand des Berichts sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichterstellung mit ACL-Regeln beschränken und Berichtsansichts-Zugriffskontrolle.
Berichtsanwender [Report_user], itil	Können Berichte erstellen und Berichte anzeigen, die für sie freigegeben wurden. Können keine Berichte freigeben, bearbeiten oder löschen, die für sie freigegeben wurden.
Berichtsplaner [report_scheduler]	Können den E-Mail-Versand aller Berichte **planen**, die sie sehen können, einschließlich der Berichte, die sie nicht verwalten können. Benutzer mit dieser Rolle müssen auch eine andere Rolle haben, die ihnen die Berechtigung zum Erstellen, Bearbeiten und Freigeben von Berichten erteilt.
Gruppenberichtsbenutzer [report_group]	Kann Berichte verwalten und freigeben, die für die Gruppen freigegeben sind, denen sie angehören (aufgeführt in **Gruppe**).
globaler Berichtsbenutzer [report_global]	Können Berichte verwalten, die für alle freigegeben sind (aufgelistet in **Global**).
Berichtsadministrator [report_admin]	Können alle Berichte verwalten, freigeben, veröffentlichen und planen. Kann zugreifen **Berichte** > **Administration** Und verwalten Sie alle berichtbezogenen Objekte. Die Rolle report_admin übernimmt alle anderen Berichtsrollen.
Berichtsbeschreibungsadministrator [Report_description_admin]	Kann Tabellen- und Feldbeschreibungen für Berichte lesen und aktualisieren.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics Rollen

Dashboard-Berechtigungen

Berichterstellung mit ACL-Regeln beschränken

Erstellen Sie eine Zugriffssteuerungslisten-Regel, um einzuschränken, wer einen Bericht für eine Tabelle, Datenquelle oder Datenbankansicht erstellen kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Security_admin.

Hinweis: Zusätzlich zu Report_on-ACLs Für bestimmte Tabellen steuert eine Schreib-ACL in der Tabelle [sys_Report] den Schreibzugriff für alle Berichte. Wenn diese ACL verhindert, dass Sie den aktuellen Bericht speichern, ist die Schaltfläche **Speichern** im Berichtsdesigner deaktiviert. Beispielsweise wenn Sie einen Bericht anzeigen, den ein anderer Benutzer für Sie freigegeben hat. Wenn Sie über die richtigen Sicherheitseinstellungen verfügen, klicken Sie auf **Speichern** > **Einfügen** Dient zum Speichern einer bearbeitbaren Kopie des Berichts.

Prozedur

1. Navigieren zu **Systemsicherheit** > **Zugriffssteuerung (ACL)**an.
2. Fügen Sie einen Zugriffssteuerungsdatensatz mit den folgenden Informationen hinzu.

Option	Bezeichnung
Typ	Datensatz
Vorgang	Report_on
Name **(Tabelle)**	<select the table name>

3. Definieren Sie die Regeln, die festlegen, ob ein Benutzer über eine Tabelle berichten kann.
   Wenn ein Benutzer keinen report_on Zugriff auf eine Tabelle hat, erscheint die Tabelle nicht im **Tabellen**feld, wenn der Benutzer einen Bericht erstellt. Datenquellen, die auf Tabellen basieren, für die ein Benutzer die ACL report_on nicht übergibt, werden im Berichtsdesigner nicht in der Liste **Datenquelle** angezeigt. Um zu verhindern, dass ein oder mehrere Benutzer eine Datenquelle in der **Berichtsquellen**-Liste sehen können, erstellen Sie in der Tabelle [sys_report_source] eine neue Lese-ACL, die diese Benutzer ausschließt.

Hinweis:

- Benutzer können Berichte zu Tabellen anzeigen und ausführen, selbst wenn sie aufgrund von report_on ACL-Einschränkungen keine Berichte erstellen können.
- Systemtabellen sind standardmäßig nicht berichtbar. Um die Meldung von Systemtabellen zu ermöglichen, können Administratoren die Eigenschaft *glide.ui.permitted_tables* konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Über Systemtabellen berichten.
- Der ACL report_on Vorgang gewährt das Recht, über die Zieltabelle zu berichten.
- *Datenbankansichten*Haben eigene ACLs. Wenn ein Benutzer report_on Rechte auf alle Tabellen in einer Datenbankansicht hat, benötigt er trotzdem report_on-Rechte für die Datenbankansicht, um Berichte darüber zu erstellen. Siehe Datenbankansichten .

Zugehörige Informationen

Eine ACL-Regel erstellen

Zugriffskontrollregeln

Berichtsansichts-Zugriffskontrolle

Der Vorgang „Report_View“ ist eine Zugriffssteuerungsliste vom Typ „Datensatz“, die den Zugriff auf Berichte einschränkt. Nur Anwender, die über eine der erforderlichen Rollen verfügen, können Berichte anzeigen, die die eingeschränkte Ressource enthalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um eine Report_View-ACL zu erstellen, befolgen Sie die Anweisungen Allgemeines Verfahren zum Erstellen einer ACL-Regel , Aber unter Berücksichtigung der folgenden Punkte:

Es gibt zwei Arten von Report_View-Zugriffssteuerungslisten (ACLs): ACLs der Tabelle „Report_View“ und ACLs des Felds „Report_View“. ACLs der Tabelle „Report_View“ verhindern, dass Anwender Berichte oder Datenvisualisierungsinhalte basierend auf der in der ACL angegebenen Tabelle anzeigen. ACLs für Feld „Report_View“ verhindern, dass Anwender Berichte oder Datenvisualisierungen anzeigen, die das in der ACL in den Einstellungen für Gruppieren nach, Zeile, Spalte oder Zusammenfassung angegebene Feld verwenden.

Beispiel: Eine ACL für das Feld „Report_View“ gewährt der Rolle „Report_admin“ Anzeigezugriff auf das Feld „Gehalt“ in einer HR-Tabelle. Wenn Anwender mit der Rolle „itil“ oder „Report_user“ auf einen Bericht zugreifen, der im Feld „Gehalt“ gruppiert ist, wird Folgendes angezeigt: Zugriff auf diesen Inhalt verweigert basierend auf Feld „Report_View“-ACLs.

Überlegungen zum Design des Vorgangs „Report_View“

Verwenden Sie diese Richtlinien, wenn Sie eigene Zugriffssteuerungen für den Report_View-Vorgang erstellen.

Beschränken Sie den Zugriff auf Berichte durch eine erforderliche Rolle

Der Vorgang „Report_View“ unterstützt nur Zugriffsbeschränkungen basierend auf einer erforderlichen Rolle. Eine Zugriffssteuerung für Report_View unterstützt keine Skripts oder erweiterten Bedingungen.

Beschränken Sie den Zugriff auf die Liste von Berichten mit einem Lesevorgang

Ein Listenbericht verwendet regelmäßige Datensatzzugriffssteuerungen, um zu bestimmen, wer auf Daten in einer Tabelle oder einem Feld zugreifen kann. Eine Zugriffssteuerung „Report_View“ kann Anwender nicht daran hindern, Listen anzuzeigen, auf die sie Lesezugriff haben. Um den Zugriff auf Datensatzdaten in Listen und Formularen zu beschränken, erstellen Sie eine Zugriffssteuerung für Lesevorgänge. Weitere Informationen zu Datensatzzugriffssteuerungen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .

Zugehörige Informationen

ACL_Regeltypen

Erstellen Sie eine ACL-Regel

Sicherheit der Berichtsausführung

Wenn ein Bericht ausgeführt wird, werden Zugriffssteuerungslisten (ACLs) für Report_View in den Tabellen- und Tabellenfeldern ausgewertet, auf denen der Bericht basiert. Wenn keine ACL „Report_View“ vorhanden ist, gibt es eine Fallback-Prüfung für ACL-Rollen auf Tabellenebene.

Die Fallback-Lese-ACL wird von der Systemeigenschaft gesteuert *`glide.report.report_view.read_acl`*.

Diese Eigenschaft hat drei mögliche Werte. Der Standardwert ist `Erzwingen` .

Ignorieren

Für die Lese-ACL wird keine Evaluierung durchgeführt, und alle Anwender können den Bericht sehen .

Erzwingen

Wenn keine Report_View-ACL für diese Tabelle oder dieses Tabellenfeld vorhanden ist, wird die Auswertung für die Lese-ACL durchgeführt. Anwender können den Bericht nur anzeigen, wenn sie die Lese-ACL übergeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

log

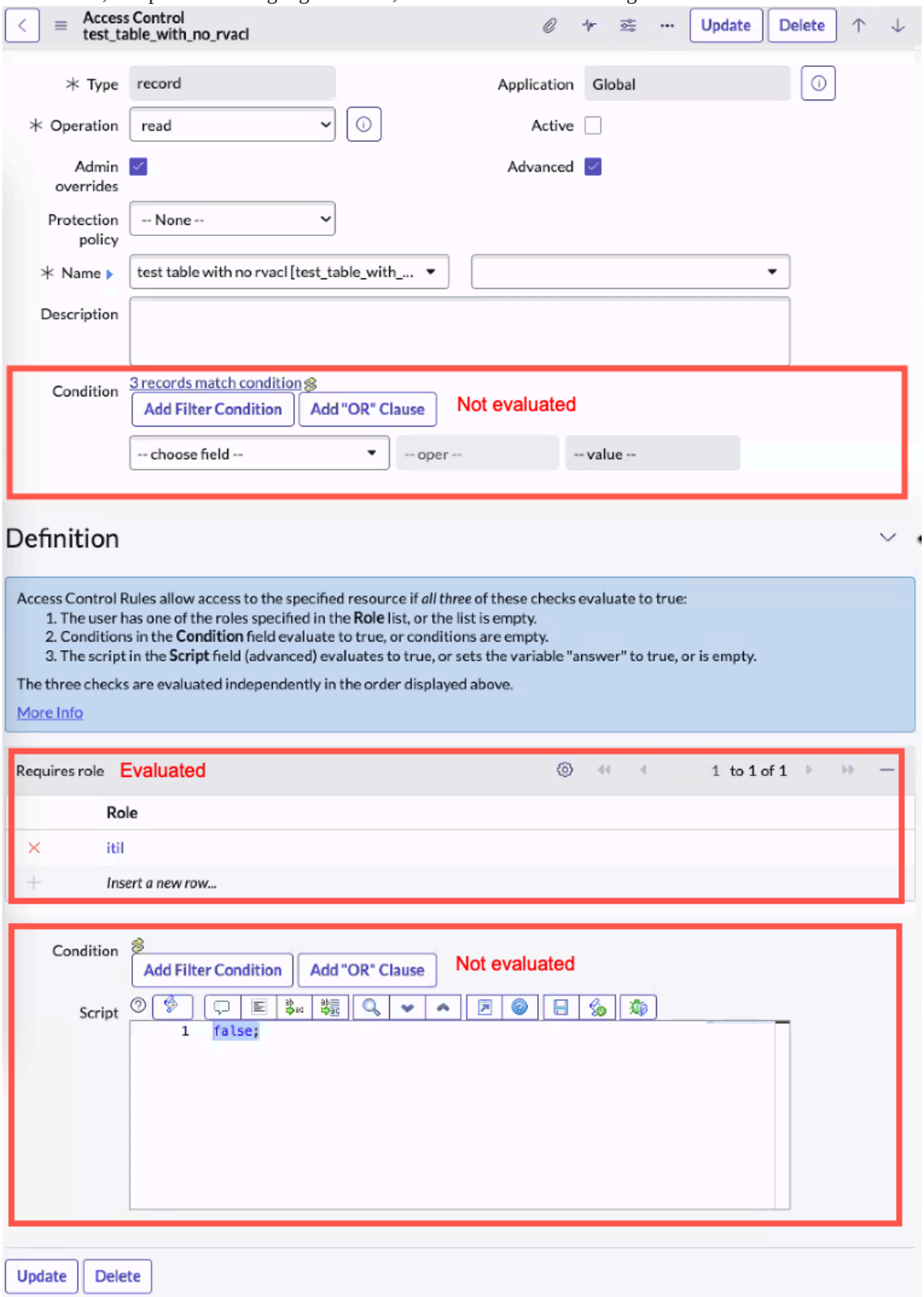
Die ACL-Lese-Prüfung wird nicht erzwungen, wenn keine Report_View-ACL für diese Tabelle oder dieses Tabellenfeld vorhanden ist. Der Administrator kann jedoch in den Protokollen sehen, welche Anwender blockiert wurden, wenn die Sicherheitsprüfung erzwungen wurde.

Es wird nicht empfohlen, die Systemeigenschaft in „Ignorieren“ oder „Protokollieren“ zu ändern, da der Lese-ACL-Fallback beim Anzeigen eines Berichts einen zusätzlichen Schutz bietet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die ACL-Prüfung auf Fallback-Tabellenebene gilt nur für Rollen, nicht für Skripts oder Bedingungen. Wenn eine Lese-ACL auf Tabellenebene Rollen und Skripts oder Rollen und Bedingungen oder Rollen, Skripts und Bedingungen enthält, werden nur die Rollen ausgewertet.



ACL-Bewertung für Berichte

Verwenden Sie ServiceNow® ACL-Bewertung für Berichte zur Identifizierung von Berichten, die von Report_View-ACLs (Zugriffssteuerungslisten) blockiert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

Anwendungskomponenten

Verwenden Sie das Berichts-ACL-Dashboard, um Berichte zu identifizieren, die Anwender nicht sehen können. Wenn der Besitzer ACL-Einschränkungen nicht erfüllt, können ACLs sogar Berichtsersteller aus eigenen Berichten blockieren. Betrachten Sie einen für alle ITIL-Anwender freigegebenen Bericht. Eine Tabelle oder Tabellenspalte, auf der der Bericht basiert, beschränkt den Zugriff auf Anwender mit einer Administratorrolle. In diesem Fall können die meisten Anwender mit der itil-Rolle den Bericht nicht anzeigen. Die Anwendung identifiziert sowohl die Anwender als auch die Berichte. Mithilfe der Informationen aus der Bewertung können Sie Anwender und Berichte ignorieren und später behandeln.

Der Scan wertet alle Berichte anhand der ACLs „Report_View“ in der Instanz aus. Es identifiziert auch Tabellen ohne Report_View-ACLs und bewertet, welche Anwender die LESE-ACLs nicht an eine Tabelle übergeben. Mit der ACL-Bewertung können Sie dann Anwender in beiden Kategorien ansprechen – diejenigen, die keine Report_View-ACLs übergeben, und diejenigen, die keine LESE-ACLs für Berichte ohne Report_View-ACLs übergeben.

Außerhalb der Anwendung können Sie die Freigabe im Bericht- oder Visualisierungsdesigner ändern oder den Zugriff von Anwendern, Gruppen und Rollen ändern.

Die Anwendung besteht aus drei Komponenten:

Bericht-ACL-Dashboard

Führen Sie den Scan aus Von innerhalb des Dashboards.

Liste Der Betroffenen Berichte

Zeigen Sie alle betroffenen Berichte in einer Plattformliste an. Sie können hier Berichte mithilfe von Plattformfilterfunktionen korrigieren.

Ignorierte Berichte und Anwenderliste

Entfernen Sie Anwender und Berichte aus dieser Liste, damit sie beim nächsten Scannen Ihrer Berichte angezeigt werden.

Hinweis: Für einige Tabellen in der ServiceNow-Plattform werden standardmäßig Zugriffssteuerungslisten erstellt.

Installieren Sie die ACL-Bewertung für Berichte

Mit der ACL-Bewertung für Berichte können Sie Anwender identifizieren, die keinen Zugriff auf Berichte haben, und gegebenenfalls Zugriff aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die ACL-Bewertung für Berichte ist eine Store-App. Weitere Informationen zur Installation von Store-Apps finden Sie unter Installieren Sie eine ServiceNow Store-Anwendung .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Eingabetaste ACL-Bewertung In der Suchleiste.
   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie eine Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.
3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.

4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.
5. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.

Führen Sie den Bewertungsscan der Berichtsansicht durch

Scannen Sie Ihre Instanz auf Berichte, die Anwender basierend auf vorhandenen Zugriffssteuerungslisten (ACLs) nicht anzeigen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Bewertungsscan gibt eine Liste der betroffenen Berichte zurück. Ein Bericht ist betroffen, wenn ein Anwender den Bericht gesehen hat, der ihn nicht basierend auf einer Report_View-ACL oder blockierender LESE-ACL sehen kann, im Fall von Berichten, die auf Tabellen ohne Report_View-ACLs basieren.

Die Zeit, die der Bewertungsscan benötigt, kann je nach Anzahl der Datensätze in der Instanz variieren. Erwägen Sie, die Bewertung über Nacht auszuführen. Erwägen Sie auch, die Berichte zu filtern, für die die Bewertung gilt. Weitere Informationen finden Sie unter Filtern Sie Berichtsbewertungsscans.

Prozedur

1. Erhöhen Sie Ihre Rolle auf Security_admin.
   Weitere Informationen finden Sie unter Erhöhen Sie auf eine privilegierte Rolle .
2. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **Bericht-ACL-Dashboard**an.
3. Wählen Sie Aus **Führen Sie Einen Bewertungsscan Aus** .
   Der Bewertungsscan kann bei Instanzen mit vielen Berichten lange dauern. Sie können Teilergebnisse anzeigen, während der Scan ausgeführt wird, oder auswählen **Ergebnis Anzeigen** Wenn der Scan abgeschlossen ist. Wenn der Scan abgeschlossen ist, wird eine Meldung angezeigt, wer die Bewertung ausgeführt hat, sowie die Start- und Endzeit der Bewertung.

   Hinweis: Der Scan berechnet die Anzahl der Ausführungen jedes betroffenen Berichts. Wenn die Eigenschaft ist `sn_report_acl.run_scan_based_on_report_execution_only`Ist „falsch“, die **Ausführungen Insgesamt** Spalte in der Liste „Betroffene Berichte“ ist immer leer, und `process_reports_executed_within_X_days_ago`Wird ignoriert.

   Der anfängliche Scan zeigt:

   - Der Anwender, der den Scan ausgeführt hat, sowie die Start- und Endzeiten des Scans
   - Die Anzahl der betroffenen Berichte
   - Der Prozentsatz der betroffenen Berichte für die Instanz
   - Die Anzahl der Tabellen mit Report_View-Zugriffssteuerungslisten
4. **Wahlweise:** Wenn die Liste der betroffenen Berichte leer ist, navigieren Sie zu **Report_Executions.list** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wenn diese Tabelle leer ist, gibt es keine ACL-Probleme.

b. Wenn der **Report_Executions.list** Hat Einträge, ändern Sie die Systemeigenschaft `sn_report_acl.run_scan_based_on_report_execution_only`Auf „falsch“, und führen Sie den Scan erneut aus.
Dieses Mal zeigt der Scan alle betroffenen Berichte an, nicht nur die ausgeführten Berichte. Die Ausführung des zweiten Scans dauert oft länger.

5. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **Liste Der Betroffenen Berichte**
Bis Zeigen Sie die Liste der betroffenen Berichte an .
Die Liste „Betroffene Berichte“ zeigt die von ACLs betroffenen Berichte an.

Zeigen Sie die Liste der betroffenen Berichte an

Sie können eine Liste aller betroffenen Berichte anzeigen, die von der ACL-Bewertung für Berichte identifiziert wurden. Verwenden Sie diese Liste, um betroffene Berichte und Anwender zu korrigieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **Liste Der Betroffenen Berichte**an.
Der Listenbericht zeigt die betroffenen Berichte an.

Spalte	Beschreibung
Bericht	Der Berichtsname mit einem Hyperlink zu seinem Formular.
Tabelle	Die Quelltabelle des Berichts.
DBView – referenzierte ACL-Tabelle	Wenn diese Spalte ausgefüllt ist, ist der Bericht aufgrund einer ACL in einer der Tabellen betroffen, die die enthält *Datenbankansicht*Basiert auf. Manchmal basiert ein betroffener Bericht auf einer Datenbankansicht mit einer ACL. In diesem Fall wird der Name der Datenbankansicht unter dem Namen der Tabelle in der Tabellenspalte angezeigt.
Dot-Walk-Felder	Wenn diese Spalte ausgefüllt ist, ist der Bericht aufgrund einer ACL in einer erweiterten Tabelle betroffen. Weitere Informationen finden Sie unter Bericht zu erweiterten Tabellen.
Ausführungen insgesamt	Gibt an, wie oft ein Anwender den Bericht angezeigt hat. Diese Spalte ist leer, wenn die Eigenschaft ist `run_scan_based_on_report_execution_only`Ist „falsch“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Beschreibung
Letzte Ausführung	Der Zeitstempel der letzten Ausführung des Berichts. Diese Spalte wird bei der Eigenschaft ausgefüllt *run_scan_based_on_report_execution_only*lst „wahr“.
Ist global	True/False. Bei „wahr“ hat der Berichtsbesitzer ihn für alle Anwender freigegeben. Bei „falsch“ hat der Berichtsbesitzer ihn für bestimmte Anwender, Gruppen oder Rollen freigegeben.
Für Rollen freigegeben	Rollen, für die der Berichtsbesitzer ihn freigegeben hat (unabhängig von der Zugriffssteuerungsliste). Dieses Feld ist leer, wenn der Bericht global ist.
Für Anwender freigegeben	Anwender, für die der Berichtsbesitzer ihn freigegeben hat (unabhängig von der Zugriffssteuerungsliste). Dieses Feld ist leer, wenn der Bericht global ist.
Für Gruppen freigegeben	Gruppen, für die der Berichtsbesitzer ihn freigegeben hat (unabhängig von der Zugriffssteuerungsliste). Dieses Feld ist leer, wenn der Bericht global ist.
Wird durch Lese-ACL blockiert	Diese Spalte zeigt „wahr“ an, wenn eine Lese-ACL einen Anwender blockiert.
Lesen Sie die ACL-Tabelle	Zeigt den Namen der überprüften Tabelle an, wenn der Anwender von einer Lese-ACL blockiert wird.
Ist ohne RVA oder Lese-ACL blockiert	Diese Spalte zeigt „wahr“ an, wenn ein Bericht blockiert ist, da die Tabelle, auf der der Bericht basiert, weder eine Report_View-ACL noch eine Lese-ACL hat.
Von Tabellen-ACLs blockiert	Wenn eine Tabellen-ACL (oder Spalten-ACL, die für alle Spalten in einer Tabelle gilt) einen Anwender blockiert, zeigt diese Spalte den Namen der ACL an.
Blockiert durch Tabellen-ACLs-Rollen	Die in der Tabellen-ACL definierten Rollen, deren Mitglieder Berichte basierend auf der ACL anzeigen können. Ein Anwender benötigt mindestens eine dieser Rollen, um den Bericht anzuzeigen.
Link zu Tabellen-ACLs	Klicken Sie auf den Link, um eine Liste der Tabellen-ACLs anzuzeigen, die für den betroffenen Bericht gelten. Die **Rolle** Das Feld in der Liste zeigt die erforderlichen Rollen an. Ein Anwender muss über eine der Rollen verfügen, um Berichte basierend auf der Tabelle anzuzeigen.
Blockiert durch Spalten-ACLs	Wenn eine bestimmte Spalten-ACL einen Anwender blockiert, wird in dieser Spalte der Name der ACL angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalte	Beschreibung
Blockiert durch Spalten-ACLs-Rollen	Die in der Spalten-ACL definierten Rollen, deren Mitglieder Berichte basierend auf der Spalte anzeigen können. Ein Anwender benötigt mindestens eine dieser Rollen, um den Bericht anzuzeigen.
Spalten-ACLs-Link	Klicken Sie auf den Link, um die Spalten-ACLs anzuzeigen, die für den betroffenen Bericht gelten. Die **Rolle** Das Feld in der Liste zeigt die erforderlichen Rollen an. Ein Anwender muss über eine der Rollen verfügen, um Berichte basierend auf der Spalte anzuzeigen.

2. Behandeln Sie die betroffenen Berichte und Anwender wie unter beschrieben Verwalten Sie ACL-Bewertungen für Berichte.

Verwalten Sie ACL-Bewertungen für Berichte

Wenn Sie den Bewertungsscan „Berichts-ACL“ (Zugriffssteuerungsliste) ausführen, ist das Ergebnis eine Liste der betroffenen Berichte. Die Bewertung zeigt die Anwender an, die einen Bericht einschließlich des Berichtserstellers gesehen haben. Die Bewertung enthält auch die Rollen, auf die der Bericht beschränkt ist, und die Gruppen, die diese Rollen enthalten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Für Berichte, die von einer Lese-ACL auf Tabellenebene blockiert werden, zeigt die Bewertung die Tabelle an, die die blockierende ACL enthält und welche Anwender blockiert sind. Die Bewertungsanwendung bietet keine weiteren Verwaltungstools. Für Berichte, die blockiert sind, da sie weder über eine Report_View-ACL noch über eine Lese-ACL verfügen, wird der Bericht als betroffen markiert, die betroffenen Anwender werden jedoch nicht angezeigt.

Wichtig: Die Rollen, die ACLs (Tabellenzugriffssteuerungslisten) blockieren und Spalten-ACLs blockieren, stammen aus der Tabelle „sys_Security_acl_role“. ACLs, die keinen Rollendatensatz in dieser Tabelle haben, werden nicht in der ACL-Liste der Berichtsansicht oder in Listen der betroffenen Tabellen-, Spalten- und Lese-ACLs angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **Liste Der Betroffenen Berichte**an.
2. Wählen Sie die Info-Schaltfläche ( ) Neben dem Bericht, den Sie adressieren und auswählen möchten **Datensatz öffnen** Um die dem Bericht zugeordneten Optionen anzuzeigen.
   Dieses Ergebnis zeigt die folgenden Informationen an.
   a. Die Anwender, Rollen und Gruppen, denen der Berichtsbesitzer angehört und für die er den Bericht freigegeben hat. Wenn das Feld ist **Ist global** Ist aktiviert, der Bericht wird für alle Anwender freigegeben. Andernfalls **Für Anwender freigegeben** , **Für Rollen freigegeben** , Und/oder **Für Gruppen freigegeben** Sind ausgewählt.
   b. Gibt an, wie oft Anwender den Bericht angezeigt haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieses Feld ist leer, wenn die Eigenschaft vorhanden ist `run_scan_based_on_report_execution_only`lst „falsch“.

c. Das Feld **Wird durch Lese-ACL blockiert** lst ausgewählt, wenn in der Tabelle, auf der der Bericht basiert, keine Report_View-ACLs vorhanden sind, Lesezugriff-ACLs jedoch blockieren.

d. Die Tabelle mit Lese-ACLs, die für den Bericht gelten.

e. Das Feld **Ist ohne RVA oder Lese-ACL blockiert** lst ausgewählt, wenn der Bericht aus einem nicht-ACL-Grund blockiert ist.

f. Tabellen-ACLs (und Spalten-ACLs, die für alle Spalten in der Tabelle gelten), die für den Bericht gelten

g. Rollen, die mit blockierenden Tabellen-ACLs verknüpft sind

h. Links zu zugeordneten Sperrtabellen-ACLs

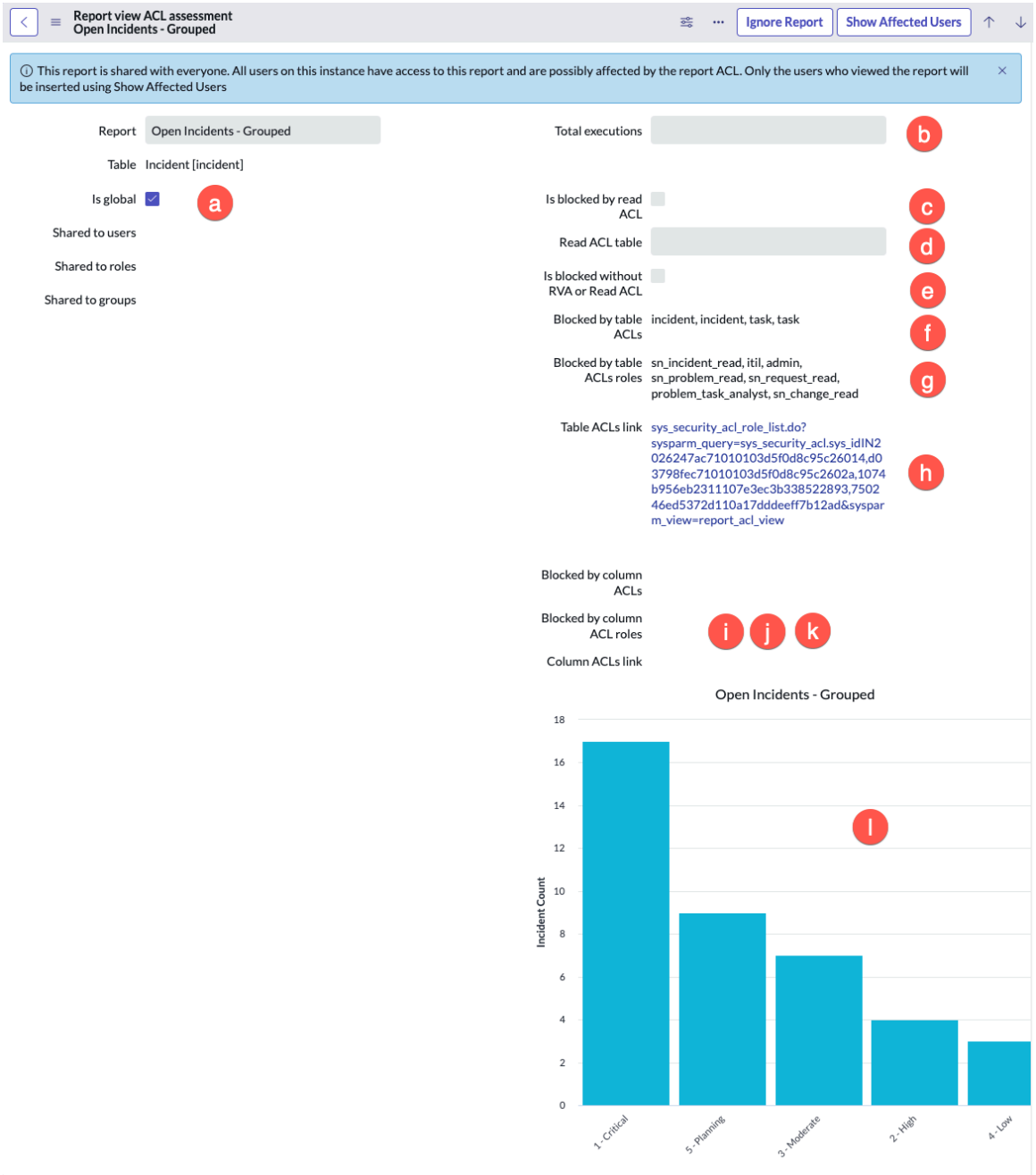
i. Spalten-ACLs, die für den Bericht gelten

j. Rollen, die mit blockierenden Spalten-ACLs verknüpft sind

k. Links zu den zugehörigen Blockierungsspalten-ACLs

l. Eine Echtzeitwiedergabe des Berichts

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

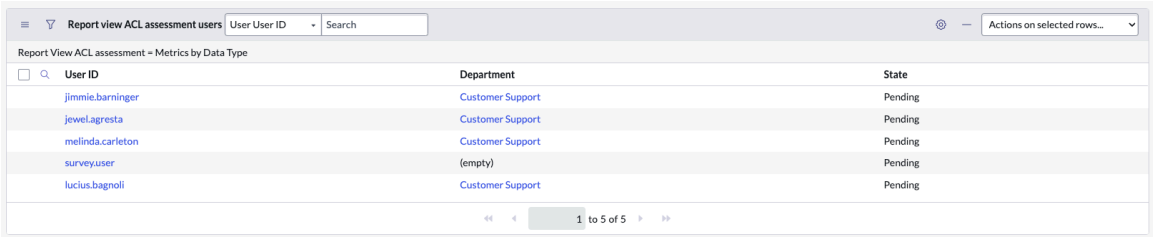


3. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Bericht Ignorieren** Um diesen Bericht aus zukünftigen Bewertungen zu entfernen.
   Informationen zur späteren Überprüfung dieser Berichte finden Sie unter Ignorierte Berichte neu bewerten.
4. Wählen Sie Aus **Betroffene Anwender Anzeigen** Und dann **Ergebnis Anzeigen** .
   Die ersten betroffenen Anwender werden in einer zugehörigen Liste unter der Berichtsbewertung angezeigt. Betroffene Anwender sind Anwender, für die der Berichtsbesitzer den Bericht freigegeben hat, die den Bericht jedoch nicht basierend auf Report_View-ACLs anzeigen können.

   Die Standardanzahl der angezeigten betroffenen Anwender beträgt fünf. Um mehr anzuzeigen, konfigurieren Sie die Eigenschaft *sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.max_affected_users*. Weitere Informationen finden Sie unter Filtern Sie Berichtsbewertungsscans.

Automatische Übersetzung

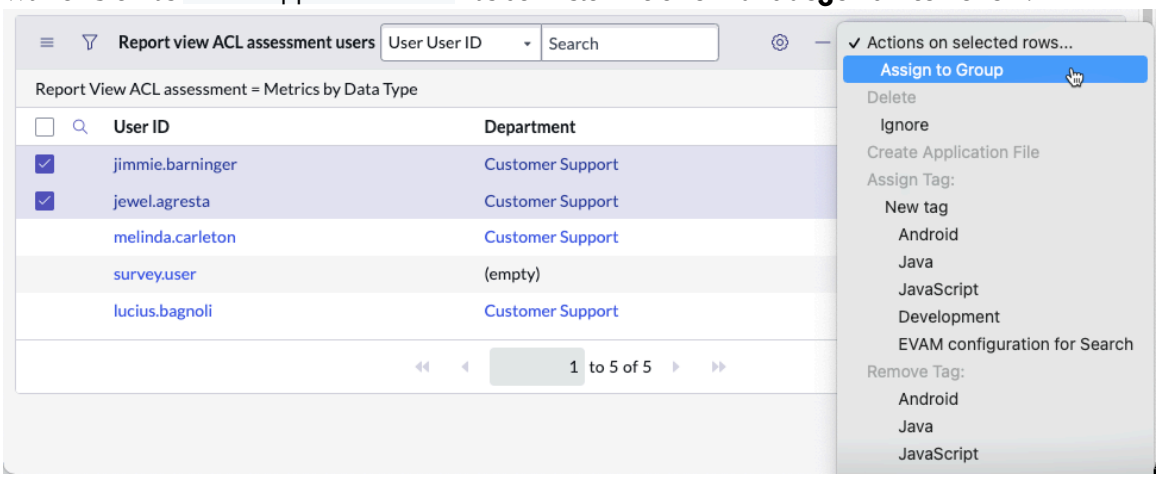
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



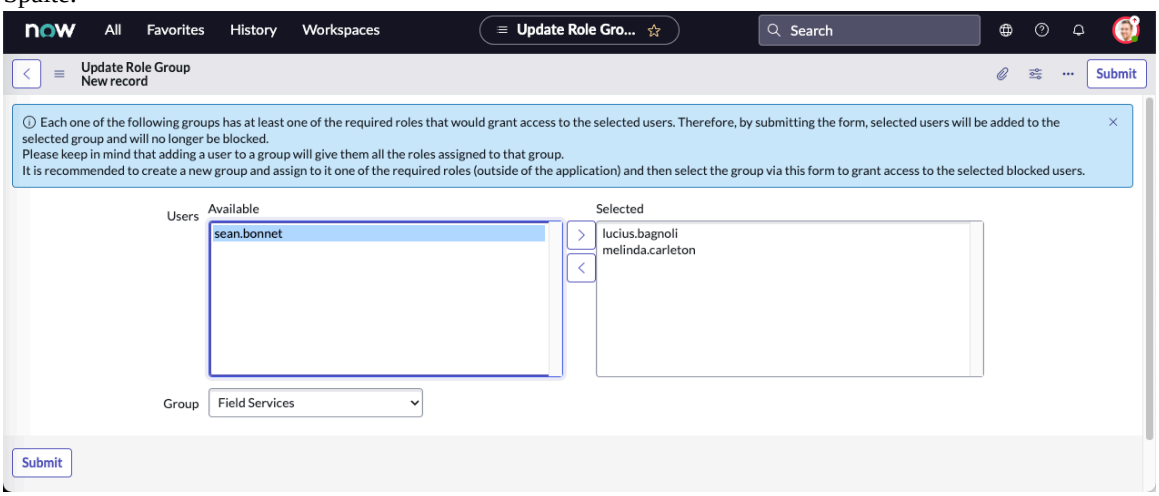
5. **Wahlweise:** Wählen Sie mindestens einen der betroffenen Anwender aus, und wählen Sie aus **Aktion für ausgewählte Zeilen** > **Ignorieren** Um den Zugriff von Anwendern auf den Bericht unverändert zu lassen.
   Ausgewählte Anwender können den Bericht weiterhin nicht anzeigen, ihre Namen werden jedoch nicht angezeigt, wenn Sie den Bewertungsscan das nächste Mal ausführen.
6. Fügen Sie einer Gruppe Anwender hinzu.

   a. Wählen Sie einen oder mehrere betroffene Anwender aus.

   b. Wählen Sie Aus Der Gruppe zuweisen Aus der Liste **Aktionen für ausgewählte Zeilen** .



   c. Wählen Sie eine Gruppe und eine Rolle (falls verfügbar) aus, zu der die ausgewählten Anwender hinzugefügt werden sollen, und wählen Sie sie aus **Übermitteln** .
   Verschieben Sie alle Anwender, die Sie nicht in dieselbe Gruppe hinzufügen möchten, in **Verfügbar** Spalte.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Wenn keine Gruppen mindestens eine Sperrrolle haben, wählen Sie eine entsprechende Gruppe aus, und fügen Sie eine der Sperrrollen hinzu.
Wenn keine Gruppen für die Anwender geeignet sind, erstellen Sie eine Gruppe, und weisen Sie ihr außerhalb der Anwendung eine der erforderlichen Rollen zu. Gewähren Sie dann innerhalb der Anwendung Zugriff auf die ausgewählten blockierten Anwender. Weitere Informationen zum Erstellen von Gruppen finden Sie unter Erstellen Sie eine Anwendergruppe .

e. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis
In der Liste Betroffene Anwender ändert sich der Status der zugewiesenen Anwender in „verarbeitet“. Wenn Sie diese Liste das nächste Mal anzeigen, werden diese zugewiesenen Anwender nicht mehr darin angezeigt.

Zugehörige Informationen

Einer Gruppe eine Rolle zuweisen

Verwalten Sie Berichte mit ACLs für erweiterte Felder

Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu, um Berichte zu identifizieren, die von Report_View-ACLs in Dot-Walking-Feldern betroffen sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator und Security_admin.

Prozedur

1. Erstellen Sie die Systemeigenschaft `sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.collect_dotwalk`Und legen Sie sie auf fest Wahr .
   Weitere Informationen zum Erstellen von Systemeigenschaften finden Sie unter Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .
2. Führen Sie den Bewertungsscan der Berichtsansicht durch.

Ergebnis
Die Liste „Betroffene Berichte“ hat eine neue Spalte. **DOT-Walk-Felder** . Diese Spalte ist nur sichtbar, wenn ein betroffener Bericht basierend auf einer ACL in einem Feld in einer erweiterten Tabelle identifiziert wird.

Zugehörige Informationen

Bericht zu erweiterten Tabellen

Andere Korrekturaufgaben für Berichte

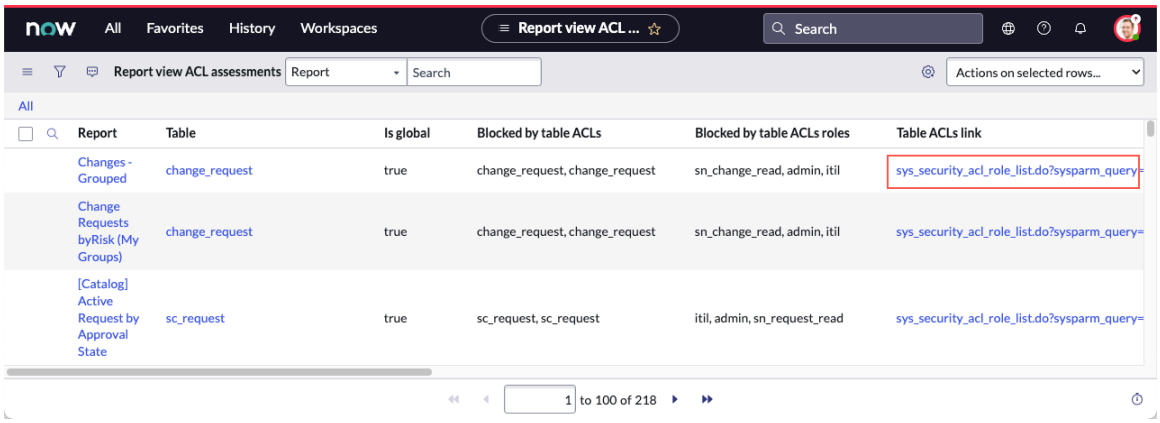
Nachdem Sie die Berichtsbewertung durchgeführt haben, können Sie betroffene Anwender ansprechen. Sie können Rollen der Zugriffssteuerungsliste (Access Control List, ACL) ändern, Freigabeoptionen für Berichte ändern oder Berichtsanwender zu einer Gruppe hinzufügen, um ihnen Sperrrollen zu gewähren.

ACL-Rollen bearbeiten

Erhöhen Sie Ihre Rolle auf Security_admin, und fügen Sie einer blockierenden ACL eine oder mehrere Rollen hinzu. Wählen Sie aus **Link zu Tabellen-ACLs** , **Spalten-ACLs-Link** , Oder **Link zum Lesen von ACLs** Im Formular „Betroffene Berichte“, um die zugehörige ACL-Rollenliste zu öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Bearbeiten Sie die Optionen für die Berichtsfreigabe

- Öffnen Sie für Berichte, die in der klassischen Umgebung erstellt wurden, den Bericht im Berichtsdesigner, und ändern Sie, für wen der Bericht freigegeben wird. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei.
- Öffnen Sie für Berichte, die in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich erstellt wurden, den Bericht im Visualisierungs-Designer, und ändern Sie, für wen der Bericht freigegeben wird. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie eine Datenvisualisierung in frei Visualisierungs-Designer.

Filtern Sie Berichtsbewertungsscans

Insbesondere in großen Instanzen kann die ACL-Bewertung für Berichte lange dauern. Um die Bewertungszeit zu reduzieren, können Sie Systemeigenschaften verwenden, um die Berichte zu filtern, für die die Bewertung gilt.

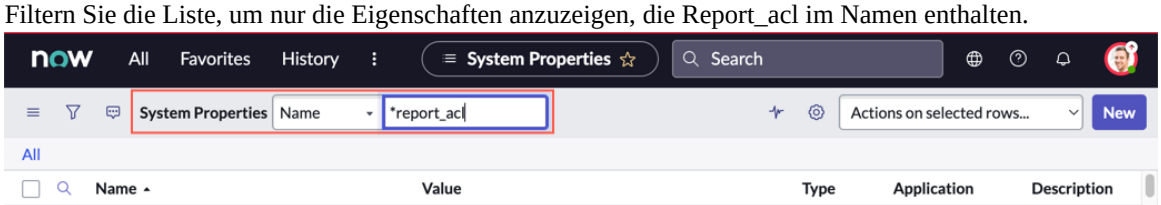
Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Sie können mit allen Eigenschaften in der ACL-Bewertung für Berichte arbeiten, mit Ausnahme von zwei:

- `sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.report_view.sys_ids`
- `sn_report_acl.glide.script.block.client.globals`

Prozedur

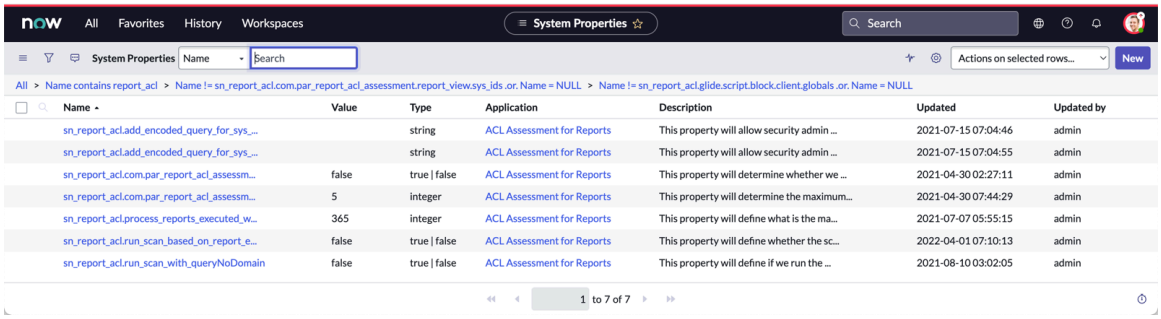
1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Alle Eigenschaften**an.
2. Filtern Sie die Liste, um nur die Eigenschaften anzuzeigen, die Report_acl im Namen enthalten.



3. Filtern Sie die Eigenschaften heraus `sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.report_view.sys_ids`Und `sn_report_acl.glide.script.block.client.globals`.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Verwenden Sie die verbleibenden Eigenschaften, um den Bewertungsscan zu konfigurieren.

Berichtsbewertungssystemeigenschaften

Verwenden Sie diese Eigenschaften, um den Scan der ACL-Bewertung für Berichte zu konfigurieren.

Navigieren Sie zum Konfigurieren von Systemeigenschaften zu sys_properties.list Und filtern Sie nach dem Eigenschaftsnamen.

Eigenschaft	Beschreibung
sn_report_acl.run_scan_with_queryNoDomain	Nur gültig für domänengetrennte Instanzen. Definiert, ob die App die Anwenderdomäne berücksichtigt, wenn Sie die Abfrage ausführen. Bei „falsch“ ruft Security_admin Ergebnisse nur für die Domänen ab, für die sie Transparenz haben. Ein globaler Security_admin kann die Eigenschaft auf „wahr“ festlegen und die Ergebnisse für alle Domänen in der Instanz abrufen. Die einzelnen Security_Admins können dann die gesammelten Ergebnisse für ihre eigenen Domänen anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Bewertung und Domänentrennung melden. Wenn Sie diese Eigenschaft für eine Instanz, die nicht domänengetrennt ist, auf „wahr“ festlegen, wird die Bewertung als normale Abfrage ausgeführt. Wenn Sie diese Eigenschaft löschen, ist der Standardwert im Code „falsch“. Typ: true/false Standardwert: false
sn_Report_acl.add_encoded_query_for_sys_Report_table	Ermöglicht Sicherheitsadministratoranwendern das Hinzufügen einer codierten UND Abfragebedingung zur Abfrage, die der Bewertungsscan für die Tabelle „sys_Report ausführt. Sie können beispielsweise eine codierte Abfrage hinzufügen, die Berichte nur für angegebene Tabellen auswertet. Die Gültigkeit der codierten Abfrage liegt in der Verantwortung des Anwenders. Aus Leistungsgründen validiert die App vor der Ausführung keine zusätzlichen Abfragen im Code.

Automatisierte Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Wenn Sie diese Eigenschaft löschen oder sie einen leeren Wert hat, wird der Bewertungsscan nur mit den ursprünglichen Bedingungen ausgeführt. Typ: Zeichenfolge
sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.collect_dotwalk	Bestimmt, ob die App Dot-Walking-Felder auf betroffene Berichte überprüft. Bei „falsch“ verbessert sich die Leistung der App, die App gibt jedoch nur eine Teilmenge der Gesamtergebnisse aus. Typ: true/false Standardwert: false
sn_Report_acl.add_encoded_query_for_sys_user_table	Ermöglicht Sicherheitsadministratoranwendern das Hinzufügen einer codierten UND Abfragebedingung zur Abfrage, die der Bewertungsscan in der Tabelle „sys_user“ ausführt. Sie können beispielsweise eine codierte Abfrage hinzufügen, die nur angegebene Rollen auswertet. Die Gültigkeit der codierten Abfrage liegt in der Verantwortung des Anwenders. Aus Leistungsgründen validiert die App vor der Ausführung keine zusätzlichen Abfragen in Code. Wenn Sie diese Eigenschaft löschen oder sie einen leeren Wert hat, wird der Bewertungsscan nur mit den ursprünglichen Bedingungen ausgeführt. Typ: Zeichenfolge
sn_report_acl.process_reports_executed_within_X_days_ago	Definiert die maximale Anzahl von Tagen seit der letzten Anzeige eines Berichts durch einen beliebigen Anwender, der die App beim Ausführen des Bewertungsscans berücksichtigt Typ: Ganzzahl Standard: 365
sn_report_acl.run_scan_based_on_report_execution_only	Der Scan berechnet die Anzahl der Ausführungen jedes betroffenen Berichts. Wenn diese Eigenschaft „falsch“ ist, wird **Ausführungen Insgesamt** Spalte in der Liste „Betroffene Berichte“ ist immer leer, und `process_reports_executed_within_X_days_ag` ignoriert. Typ: true/false Standardwert: wahr
sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.max_affected_users	Die maximale Anzahl betroffener Anwender, die abgerufen werden, wenn Sie auf klicken **Betroffene Anwender Anzeigen** . Gilt für Berichte, die von Anwendern mit angegebenen Rollen angezeigt

Automatisierte Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	werden können, oder für Berichte, die von allen angezeigt werden können. Für Berichte, die nach Gruppen angezeigt werden können, ist dieser Wert die maximale Anzahl betroffener Anwender, die pro Gruppe abgerufen werden. Typ: Ganzzahl Standard: 5
sn_report_acl.com.par_report_acl_assessment.collect_dotwalk	Erfasst Berichtsfelder in erweiterten Tabellen, die dazu führen dass ein Bericht blockiert wird. Diese Eigenschaft fügt die Spalte hinzu **Dot-Walk-Felder** In die Tabelle „Betroffene Berichte“, wenn diese Felder vorhanden sind. Typ: true/false Standardwert: wahr

Die ACLs-Liste „Report_View“

Zeigen Sie die gesamte Liste der Report_View-ACLs und die zugehörigen Rollen an, um eine höhere Ansicht der Zugriffssteuerung für Ihre Instanz zu erhalten.

Jede Instanz hat eine andere Anzahl von Report_View-ACLs. Die Zahl hängt von den in der Instanz aktivierten Plugins ab.

Navigieren Sie zum Anzeigen der ACLs-Liste „Report_View“ zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **ACLs-Liste der Berichtsansicht**an.

Report_View-ACLs-Listenspalten

ACLs gelten jeweils nur für eine Rolle. Es können mehrere Instanzen einer ACL vorhanden sein, wenn mehrere Rollen vorhanden sind, für die sie gilt. Beispiel: Dieselbe ACL gewährt einem Administrator mehr Berichtszugriff als einem itil-Anwender.

Spalte	Beschreibung
ACL	Der Name der ACL „Report_View“.
Aktiv	Gibt an, ob die ACL aktiv ist. True/False.
Anwendung	Die Anwendung, für die die ACL gilt.
Paket	Das Plugin, das der ACL zugeordnet ist.
Beschreibung	Was die ACL die zugeordnete Rolle verhindert oder zulässt.
Rolle	Der Name der Rolle, für die die ACL gilt.
Beschreibung	Beschreibung der Rolle.

Ignorierte Berichte neu bewerten

Wenn Sie die ACL-Bewertung für Berichte behandeln, können Sie jeden Bericht ignorieren. Zeigen Sie diese Berichte an, um ihre Status erneut zu berücksichtigen.

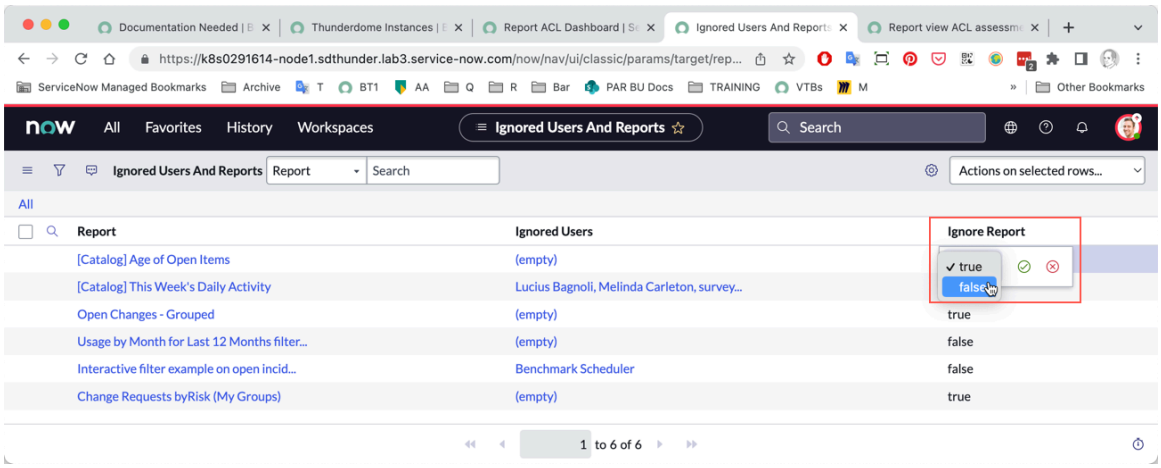
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **Ignorierte Berichte und Anwenderliste**an.
2. Legen Sie in der Spalte „Bericht ignorieren“ den Wert der Berichte fest, die neu bewertet werden sollen `Falsch` .



Ergebnis
Die ACL-Bewertung für Berichte bewertet `Falsch` Berichtet, wann Sie die Bewertung das nächste Mal ausführen.

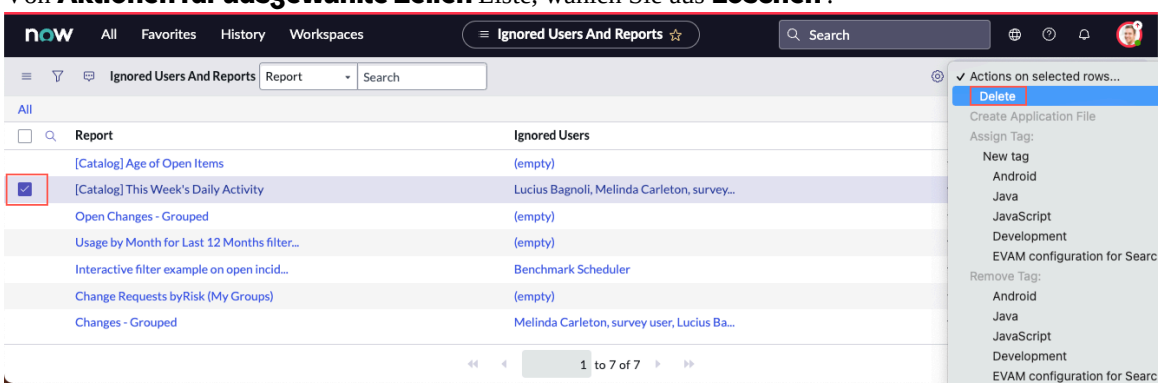
Ignorierte Anwender neu bewerten

Wenn Sie die ACL-Bewertung für Berichte behandeln, können Sie jeden einzelnen Anwender ignorieren. Zeigen Sie diese Anwender an, um ihre Status erneut zu berücksichtigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: administrator und Security_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **ACL-Bewertung für Berichte** > **Ignorierte Berichte und Anwenderliste**an.
2. Wählen Sie die Zeile mit dem ignorierten Anwender aus.
3. Von **Aktionen für ausgewählte Zeilen** Liste, wählen Sie aus **Löschen** .



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Die Anwendung „ACL-Bewertung für Berichte“ enthält die Anwender, die Sie bei der nächsten Ausführung der Bewertung aus diesem Bericht gelöscht haben.

Bewertung und Domänentrennung melden

In domänengetrennten Instanzen weist die ACL-Bewertung für Berichte bestimmte Einschränkungen auf.

Domänentrennungseigenschaft

Konfigurieren Sie die Eigenschaft „wahr/falsch“ *sn_report_acl.run_scan_with_queryNoDomain*Um anzugeben, ob die Bewertung für die gesamte Instanz oder eine einzelne Domäne gilt.

Diese Eigenschaft ist nur für domänengetrennte Instanzen gültig. Definiert, ob die App die Anwenderdomäne berücksichtigt, wenn Sie die Abfrage ausführen. Bei „falsch“ ruft Security_Admins Ergebnisse nur für die Domänen ab, für die sie Transparenz haben.

Ein globaler Security_admin kann die Eigenschaft auf „wahr“ festlegen und die Ergebnisse für alle Domänen in der Instanz anzeigen. Die einzelnen Security_Admins können dann die gesammelten Ergebnisse für ihre eigenen Domänen abrufen. Weitere Informationen finden Sie unter Filtern Sie Berichtsbewertungsscans.

Die Bewertung wird als normale Abfrage ausgeführt, wenn diese Eigenschaft für eine einzelne Domäneninstanz auf „wahr“ festgelegt ist. Die Anwendung behandelt die Bewertung so, als ob die Eigenschaft „falsch“ ist, wenn die Eigenschaft gelöscht wird.

Hinweis: Wenn Sie die Bewertung als globaler Security_admin ausführen, stellen Sie sicher, dass Sie die Eigenschaft auf „falsch“ zurücksetzen. Bei „wahr“ kann jeder Security_admin die gesamte Instanz abfragen. Andere Security_Admins sehen keine Daten, die sie nicht anzeigen dürfen, aber erfasste Daten werden überschrieben.

Steuerung des Zugriffs auf Spaltenansicht für Listenberichte

Für Listenberichte **Glide.Bericht.Add_to_list_supported** Die Systemeigenschaft aktiviert die Zugriffssteuerungsliste „add_to_list“. Diese Zugriffssteuerungsliste (Access Control List, ACL) verhindert, dass Anwender Berichte zu Listenberichtsspalten mit vertraulichen Daten erstellen.

Ein Manager kann verhindern, dass Anwender Berichte über erstellen **Zugewiesen an** Spalte, z. B. beim Erstellen eines Berichts. Wenn ein Tabellenfeld für den Anwender eingeschränkt ist, wird es nicht in angezeigt **Verfügbar** Spalte. Anwender können sie daher in den von ihnen erstellten Berichten nicht auswählen.

Hinweis: Wenn die Eigenschaft aktiviert ist: Ein Anwender, der die Zugriffssteuerungsliste „add_to_list“ für eine Spalte nicht übergibt, sieht die eingeschränkten Spalten, die bereits im Bericht in enthalten sind **Ausgewählt** Spalte. Dieser Anwender sieht auch die Daten dieser Spalten im Bericht. Wenn der Anwender die Spalte aus entfernt **Ausgewählt** Ist nicht mehr in aufgeführt **Verfügbar** Spalte. Der Anwender kann sie nicht erneut auswählen, um sie in einen Bericht aufzunehmen.

Die ACL „Add_to_list“ gilt nur für die Tabelle der obersten Ebene, auf der der Bericht basiert.

Diese Eigenschaft ist standardmäßig inaktiv. Um sie zu aktivieren, navigieren Sie zu **sys_properties.list** (Tabelle der Systemeigenschaften), und setzen Sie **glide.report.add_to_list_supported** auf **true**. Hierfür ist die Administratorrolle erforderlich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nachdem Sie die Eigenschaft aktiviert haben, sind vorhandene Berichte nicht betroffen. Spalten sind nur in neu erstellten Listenberichten mit Feldern, die Sie als eingeschränkt angeben, nicht sichtbar.

Zugehörige Informationen

ACL_Regeltypen

Melden Sie Berechtigungsprobleme

Es gibt mehrere Gründe, warum ein Bericht weniger Informationen als erwartet oder möglicherweise überhaupt keine Daten anzeigt. Dazu gehören unzureichende Berechtigungen für den Bericht und den Bericht, der nicht freigegeben wird.

Bericht nicht freigegeben

Ein häufiger Grund dafür, dass ein Bericht möglicherweise nicht angezeigt werden kann, besteht darin, dass der Bericht nicht für die Anwender freigegeben wurde, die versuchen, darauf zuzugreifen. Standardmäßig wird ein neu erstellter Bericht nicht freigegeben und ist daher für niemanden außer dem Berichtsersteller oder Anwendern mit der Administratorrolle zugänglich. Ein Bericht kann für einen einzelnen Anwender, für eine oder mehrere Gruppen freigegeben oder einer oder mehreren Rollen zugewiesen werden.

Nicht freigegebene Berichte werden nicht in Listen von Berichten angezeigt, auf die ein Anwender Zugriff hat, oder in anderen Optionen, in denen ein Bericht geöffnet oder ausgewählt werden kann. Wenn Anwender ein Dashboard sehen können, dem der Bericht hinzugefügt wurde, aber nicht der Bericht selbst, gibt eine Nachricht an, dass der Bericht nur für einen bestimmten Anwender oder eine bestimmte Gruppe sichtbar ist.

Um dieses Problem zu beheben, kann der Besitzer des Berichts (oder ein Administrator) diesen Bericht für die Personen freigeben, die Transparenz und Zugriff auf diesen Bericht haben sollen. Sie können einen Bericht direkt über das Freigabesymbol des Berichts freigeben. Weitere Informationen finden Sie unter Geben Sie einen Core-UI-Bericht frei.

Listenberichte zeigen weniger Zeilen als erwartet

Ein weiteres häufiges Problem besteht darin, dass in Listenberichten weniger Zeilen angezeigt werden, als der Betrachter erwartet. Beispielsweise sieht ein Anwender 100 Zeilen in einem Listenbericht, während ein anderer Anwender, der denselben Bericht anzeigt, möglicherweise weniger Zeilen oder gar keine Zeilen enthält. Wenn mindestens eine Zeile aus dem Bericht entfernt wurde, gibt eine Nachricht die Anzahl der Zeilen an, die aufgrund von Sicherheitsbeschränkungen entfernt wurden.

Die übliche Ursache besteht darin, dass jede Zeile eines Listenberichts zuerst mit allen in den Quelltabellen des Berichts definierten Lesezugriffssteuerungslisten (ACLs) verglichen wird.

Die ACL wird für jede Listenzeile berücksichtigt, die in einem Bericht angezeigt werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle.

Nicht-Listenberichte zeigen unvollständige Daten an

Grafische Berichte (definiert als ein Bericht vom Typ „nicht-Liste“) können einen unvollständigen Datensatz für einen Anwender im Vergleich zu einem anderen Anwender anzeigen, der denselben Bericht überprüft.

Dieses Problem wird dadurch verursacht, dass Business-Regeln für die Daten aus der Quelltabelle ausgeführt werden, bevor ein Bericht generiert und gerendert wird. Business-Regeln, die in den Quelltabellen eines Berichts gefunden werden, beschränken die Daten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

basierend auf Berechtigungen oder ähnlichen Kriterien. Alle Datensätze, die die Kriterien der Regel nicht erfüllen, werden nicht in den Bericht aufgenommen. Daher sehen Anwender mit unterschiedlichen Berechtigungsstufen (hauptsächlich aufgrund von Gruppen- oder Rollenberechtigungen) denselben Bericht mit unterschiedlichen Ergebnissen. Weitere Informationen finden Sie unter Business-Regeln vor Abfrage .

Berichtsstatistiken

Die **Berichtsstatistiken** Mit der Liste können Sie anzeigen, wie oft jeder von Ihnen ist Core-UI Berichte werden ausgeführt und wie lange die Ausführung der Berichte dauert.

Navigieren Sie zu , um Berichtsstatistiken anzuzeigen **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Berichtsstatistiken**an. Die Rolle admin oder Report_admin ist erforderlich. In der Berichtstatistik-Liste werden standardmäßig alle Berichte angezeigt, die ausgeführt wurden. Um Berichte anzuzeigen, die nicht ausgeführt wurden, wählen Sie das Kontextmenü-Symbol ( ) Und wählen **Fügen Sie Nicht Verwendete Berichte Hinzu** .

Hinweis: Das Hinzufügen nicht verwendeter Berichte zu dieser Liste dauert einige Zeit, insbesondere wenn Ihre Instanz viele Berichte enthält.

Überblick und Vorschläge zum Verwalten von Berichten in der ServiceNow-Umgebung.

Die **Berichtstatistik**-Liste hat die folgenden Spalten:

Spalte	Beschreibung
Bericht	Der Name des Berichts. Wählen Sie den Hyperlink aus, um die Berichtseigenschaften anzuzeigen.
Letzte Ausführung	Datum und Uhrzeit der letzten Ausführung des Berichts.
Wird ausgeführt	Gibt an, wie oft der Bericht jemals ausgeführt wurde.
Wird auf Seite ausgeführt	Gibt an, wie oft der Bericht in einem Dashboard ausgeführt wurde.
Aktuelle Laufzeit	Die durchschnittliche Ausführungszeit des Berichts in Millisekunden auf Grundlage der letzten 25 Läufe. Bearbeiten Sie die Eigenschaft `glide.report.recent_executions_number`, um die Anzahl der Läufe zu ändern, die zur Berechnung dieses Werts verwendet werden.
Laufzeit	Die durchschnittliche Ausführungszeit aller Berichte in Millisekunden.
Kürzliche Anzahl von Ausführungen	Die Anzahl, wie oft der Bericht kürzlich vom Server geladen wurde. Die maximale Anzahl der kürzlichen Ausführungen wird durch die Eigenschaft `glide.report.recent_executions_number` bestimmt.

- Um die Berichte anzuzeigen, deren Ausführung am meisten Zeit in Anspruch nimmt, sortieren Sie die **Kürzliche Laufzeit** von z nach a.
- Um verwendete Berichte anzuzeigen, filtern Sie den Wert 0 aus der **Läufe**-Spalte.
- Um die am häufigsten verwendeten Berichte anzuzeigen, sortieren Sie die **Läufe**-Spalte von z nach a.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard „Berichtnutzung“

Das Dashboard „Berichtverwendung“ bietet einen Überblick darüber, wie Berichte in einer ServiceNow Instanz oder Domäne verwendet werden.

Navigieren Sie zu , um Berichtsstatistiken anzuzeigen **Performance Analytics** > **Administratorkonsole** Und wählen Sie aus **Berichtsnutzung** Auf der Kachel „Nutzung“.

Hinweis: Die Rolle report_admin kann diese Konsole nicht anzeigen. Die Rolle admin oder pa_admin ist erforderlich.

Das Dashboard „Berichtverwendung“ zeigt die folgenden Widgets an:

Widget	Typ	Beschreibung
Anzahl der Berichte	Einzelne Punktzahl mit prozentualer Veränderung von Monat zu Monat.	Die Anzahl der Berichte in der Instanz. Klicken Sie auf das Ergebnis, um ein Dashboard mit Diagramm und Listen mit Strukturplänen, Berichten und Punktzahlen anzuzeigen.
% der Berichte, die in den letzten 6 Monaten nicht angezeigt wurden	Einzelne Punktzahl mit prozentualer Veränderung von Monat zu Monat.	Der Prozentsatz der Berichte in der Domäne oder Instanz, die in den letzten sechs Monaten nicht angezeigt wurden. Klicken Sie auf die Punktzahl, um ein detailliertes Dashboard mit einem Diagramm anzuzeigen, in dem Sie den Zeitraum, die verwendete Berechnung und zusätzliche Informationen zum Bericht anpassen können.
Top-10-Berichtstabellen	Liste	Eine Liste der Top-10- Tabellen, die in Berichten verwendet werden. Zeigen Sie auf den Namen einer Tabelle, um deren Beschreibung zu lesen. Klicken Sie auf den Namen der Tabelle oder die Anzahl der Berichte, um ein Dashboard mit einem vergrößerten Diagramm, eine Liste der Datensätze in der Tabelle, die Punktzahlen und zusätzliche Informationen zum Bericht anzuzeigen.
Berichte nach Visualisierungstyp	Balkendiagramm (mit Option zum Ändern der Visualisierung eines von mehreren anderen Berichtstypen)	Gibt an, wie oft der Bericht im Dashboard ausgeführt wurde. Klicken Sie auf ein Berichtssegment, um ein Dashboard mit einem vergrößerten Diagramm, eine Liste der Datensätze in der Tabelle, die Punktzahlen und zusätzliche Informationen zum Bericht anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichtsquellen

Berichtsquellen sind vordefinierte Datensätze zum Erstellen von Berichten.

Verwenden Sie Berichtsquellen für Berichte, die dieselben Bedingungen enthalten, sodass Sie die Bedingungen nicht mehr als einmal definieren müssen. Sie können Berichtsquellen auch verwenden, um dieselben Definitionen in der gesamten Organisation zu implementieren.

In Visualisierungs-Designer, Ihre Berichtsquellen sind verfügbar, wenn Sie eine Tabelle nach vordefinierten Bedingungen filtern.

Eine Berichtsquelle besteht immer aus einer Tabelle und einer Anzahl von Bedingungen. Wenn Sie einen neuen Bericht erstellen, können Sie entweder eine Berichtsquelle verwenden oder eine Tabelle auswählen. Einige Beispiele für Berichtsquellen sind offene Incidents, geschlossene Probleme und so weiter.

Berichtsquellen erstellen; Berichtsdaten aus Feldern in zugehörigen Tabellen verwenden; zugehörige Listen verwenden.

Verwenden Sie die Option, um eine Berichtsquelle basierend auf den Bedingungen eines vorhandenen Berichts zu erstellen, oder sehen Sie sich die folgenden Schritte zum Erstellen einer Quelle basierend auf neuen Bedingungen an, die Sie hinzufügen.

Weitere Tipps zur Verwendung von Berichtsquellen finden Sie unter So sparen Sie mit Berichtsquellen Zeit .

Berichtsquellen erstellen

Erstellen Sie einen benutzerdefinierten Datensatz, den Sie zum Erstellen von Berichten verwenden können. Berichtsquellen werden im Berichtsdesigner als Datenquellen bezeichnet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie die Bedingungen in einer Berichtsquelle aktualisieren, werden diese Bedingungen automatisch an alle Berichte weitergegeben, die auf dieser Berichtsquelle basieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Berichtsquellen**an.
   Um eine Berichtsquelle aus einem vorhandenen Bericht zu erstellen, öffnen Sie den Bericht, und wählen Sie aus Speichern Sie als Datenquelle Von **Speichern** Menü. Die Tabellen- und Aufgabenbedingungen werden im Berichtsquelldatensatz ausgefüllt.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Berichtsquelle. Zum Beispiel, Offene Incidents
Tabelle	Die Tabelle, auf der die Berichtsquelle basiert. Zum Beispiel, **Incident [incident]**.
Beschreibung	Eine detailliertere Beschreibung dessen, was die Berichtsquelle tut und welchen Zweck sie hat.
Filter	Bedingungen, für die Tabellendatensätze in die Berichtsquelle aufgenommen werden sollen. Um beispielsweise offene Incidents einzubeziehen, wählen Sie **[Status] [ist] [Aktiv]** für die Incident-Tabelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die Sortierung nach Datenfeldern ist für einige Berichtstypen von innerhalb von Berichten zugänglich. Suchen Sie nach, um Informationen zum Zugriff zu erhalten **Sortierung Hinzufügen** Feldbeschreibung in A BerichtstypenThema für den Berichtstyp, nach dem die Daten sortiert werden sollen. ○ Wenn die Berichtsquelle für einen Bericht verwendet wird, der OR-Bedingungen enthält, werden nur Datensätze einbezogen, die sowohl mit dem Bericht als auch mit den Quellbedingungen des Berichts übereinstimmen. ○ Wenn eine Berichtsquelle einen angibt Zugehörige Listenbedingung , Ein Bericht, der auf der Berichtsquelle basiert, ignoriert alle zusätzlichen zugehörigen Listenbedingungen, die aus dem Bericht angegeben werden. ○ Ein Bericht generiert Fehler, wenn er auf einer Berichtsquelle basiert, die einen angibt Zugehörige Listenbedingung , Und enthält auch zusätzliche zugehörige Listenbedingungen mit Dot-Walk-Bedingungen.

4. Um Berichte basierend auf einer Berichtsquelle anzuzeigen, wählen Sie aus **Berichte, die diese Berichtsquelle verwenden** Zugehöriger Link im Berichtsquelldatensatz.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie die Berichtsquelle, um einen Bericht zu erstellen.

Hinweis: Eine Berichtsquelle wird zwar von aktiven Berichten verwendet, Sie können sie jedoch nicht löschen.

Berichtsbereiche

Verwenden Sie einen Berichtsbereich, um Intervalle zu definieren, die kontinuierliche Zeitbereichsdaten in Tabellenfeldern aufteilen. Diese Daten müssen zur Präsentation in diskrete Blöcke unterteilt werden.

Manchmal kann es hilfreich sein, Ergebnisse in Bereichen oder Buckets zu gruppieren, anstatt jedes Ergebnis als einzelne Punktzahl anzuzeigen. Denken Sie an ein Balken- oder Kreisdiagramm, das die Geschäftsdauer von Incidents anzeigt. Standardmäßig ist jeder einzelne Wert ein separates Segment, was eine unnötig überfüllte visuelle Darstellung erzeugt. Die Segmentierung der Ergebnisse in logische Gruppen von Punktzahlen kann dagegen zusätzliche Kontextinformationen bieten und der Zielgruppe verdeutlichen, welche Bereiche gut, schlecht oder bedenklich sind. Ein Berichtsbereich wird verwendet, um Datenintervalle für die folgenden Diagramme zu definieren:

- Core-UI: Balken-, Kreis- und Ringberichte
- Platform Analytics: Alle relevanten Datenvisualisierungstypen, einschließlich Heatmap und Zeitreihen, wenn die Datenquelle eine Tabelle ist.

Beispiel für einen Anwendungsfall: Jeder SLA-Verstoß in einem Unternehmen verursacht erhebliche Kosten. Ein Servicemanager kann verstehen, welche SLAs einfach erfüllt werden und welche nicht eingehalten werden oder kurz davor stehen, indem er ansieht, wie viele

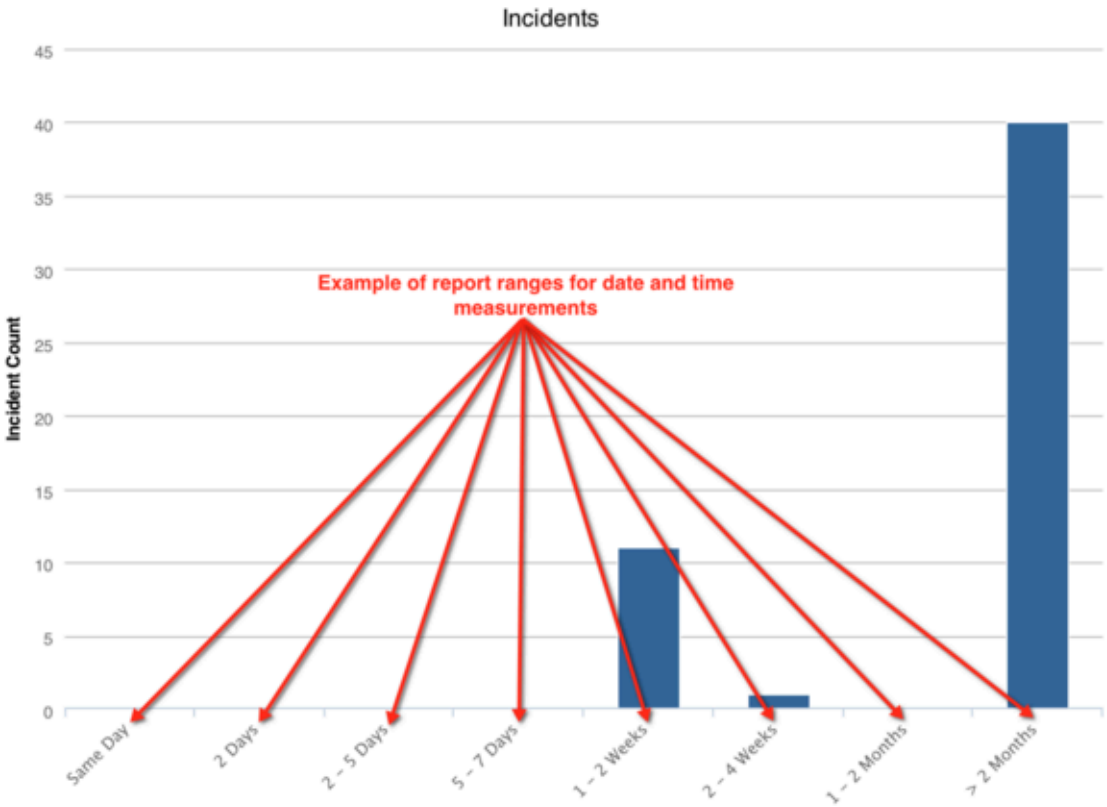
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgaben innerhalb des SLA erfolgreich abgeschlossen wurden und wie viele Aufgaben während des SLA verstrichen sind. Diese Informationen helfen ihnen zu identifizieren, welche SLAs möglicherweise angepasst werden müssen.

Hinweis: Es ist nicht möglich, Berichtsbereiche für Datumsangaben in der Zukunft festzulegen.

Incidents haben ein Datum mit Bereichen erstellt



Funktionsweise von Berichtsbereichen

Berichtsbereiche arbeiten mit Elementen, die nur Datumsangaben, Listen oder Ganze Zahlen enthalten.

Liste der Elemente in Berichtsbereichen

Typ	Beispiele
Daten	Mit *Erstellt* Feld in der Incident-Tabelle: Gleicher Tag, 2 Tage, 2–5 Tage, 5–7 Tage, 1–2 Wochen, 2–4 Wochen, 1–2 Monate, > 2 Monate
Listen	Mit *Priorität* Feld in der Incident-Tabelle: Niedrig, Mittel, hoch, Kritisch, Planung
Ganzzahlen	Mit *Anzahl* Feld in der Incident-Tabelle: Überlastet, optimiert, unterbeansprucht

Berichtsbereiche können global auf alle Felder des Datumstyps angewendet werden (Datum, Fälligkeitsdatum, Dauer, Datum/Uhrzeit, Datum Uhrzeit), oder Sie können Berichtsbereiche auf eine bestimmte Tabelle beschränken.

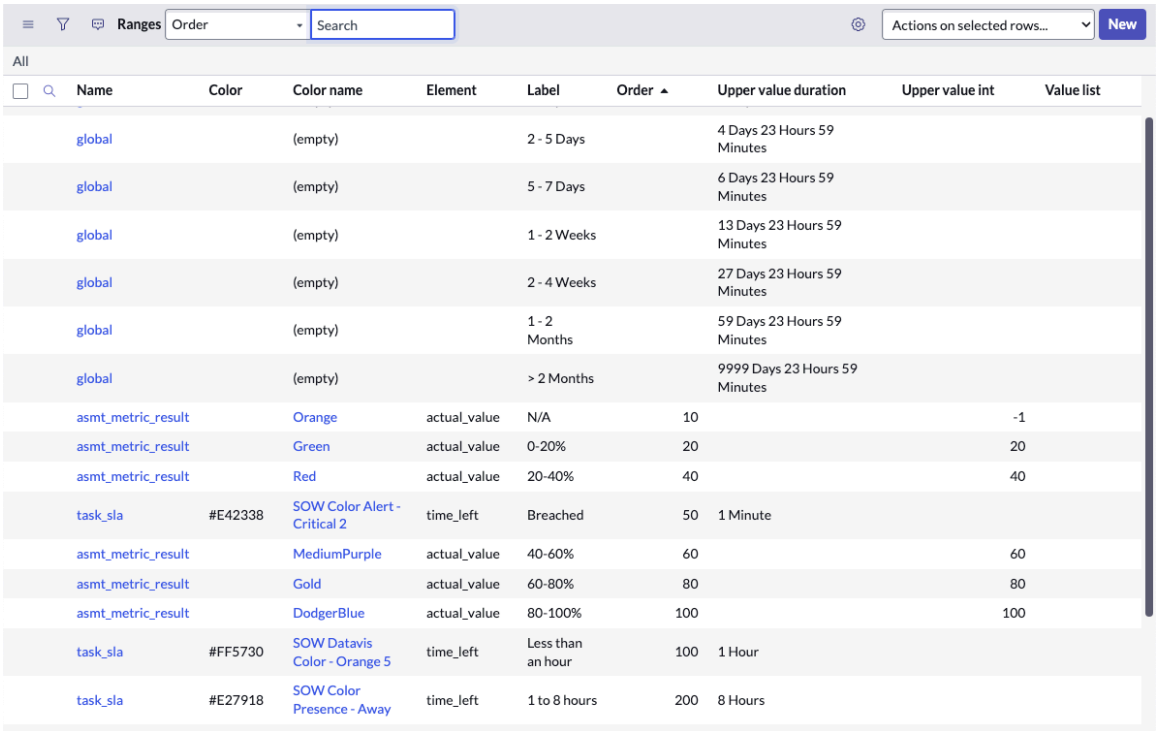
Alle Berichtsbereiche anzeigen

Navigieren Sie zu , um alle derzeit konfigurierten Berichtsbereiche anzuzeigen **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Berichtsbereiche**an. Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, navigieren Sie stattdessen zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Farbeinstellungen** > **Berichtsbereiche**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der Berichtsbereiche



Ranges | Order | Search | Actions on selected rows... | New

All

Name	Color	Color name	Element	Label	Order ▲	Upper value duration	Upper value int	Value list
global		(empty)		2 - 5 Days		4 Days 23 Hours 59 Minutes		
global		(empty)		5 - 7 Days		6 Days 23 Hours 59 Minutes		
global		(empty)		1 - 2 Weeks		13 Days 23 Hours 59 Minutes		
global		(empty)		2 - 4 Weeks		27 Days 23 Hours 59 Minutes		
global		(empty)		1 - 2 Months		59 Days 23 Hours 59 Minutes		
global		(empty)		> 2 Months		9999 Days 23 Hours 59 Minutes		
asmt_metric_result		Orange	actual_value	N/A	10		-1	
asmt_metric_result		Green	actual_value	0-20%	20		20	
asmt_metric_result		Red	actual_value	20-40%	40		40	
task_sla	#E42338	SOW Color Alert - Critical 2	time_left	Breached	50	1 Minute		
asmt_metric_result		MediumPurple	actual_value	40-60%	60		60	
asmt_metric_result		Gold	actual_value	60-80%	80		80	
asmt_metric_result		DodgerBlue	actual_value	80-100%	100		100	
task_sla	#FF5730	SOW Datavis Color - Orange 5	time_left	Less than an hour	100	1 Hour		
task_sla	#E27918	SOW Color Presence - Away	time_left	1 to 8 hours	200	8 Hours		

Im Folgenden finden Sie wichtige Spalten und die zugehörigen Datentypen:

Feld „Liste der Berichtsbereiche“

Feld	Entsprechender Datentyp
Name	Name der Tabelle, falls angegeben, oder Global. Globale Bereiche gelten für alle anwendbaren Felder in der Instanz.
Element	Wenn eine Tabelle angegeben ist, das Feld in der Tabelle, für das der Berichtsbereich gilt.
Dauer, oberer Wert	Datum – arbeitet mit Elementen, die Datumsangaben speichern.
Ganze Zahl, oberer Wert	Ganzzahl - arbeitet mit Elementen, die Zahlen speichern.
Werteliste	Werteliste: Funktioniert mit Elementen, die eine Liste von Tabellen-sysIds speichern.

Berichtsbereiche erstellen

Erstellen Sie einen Berichtsbereich, um Datenintervalle zu definieren, die in Balken- und Kreisdiagrammen verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator.

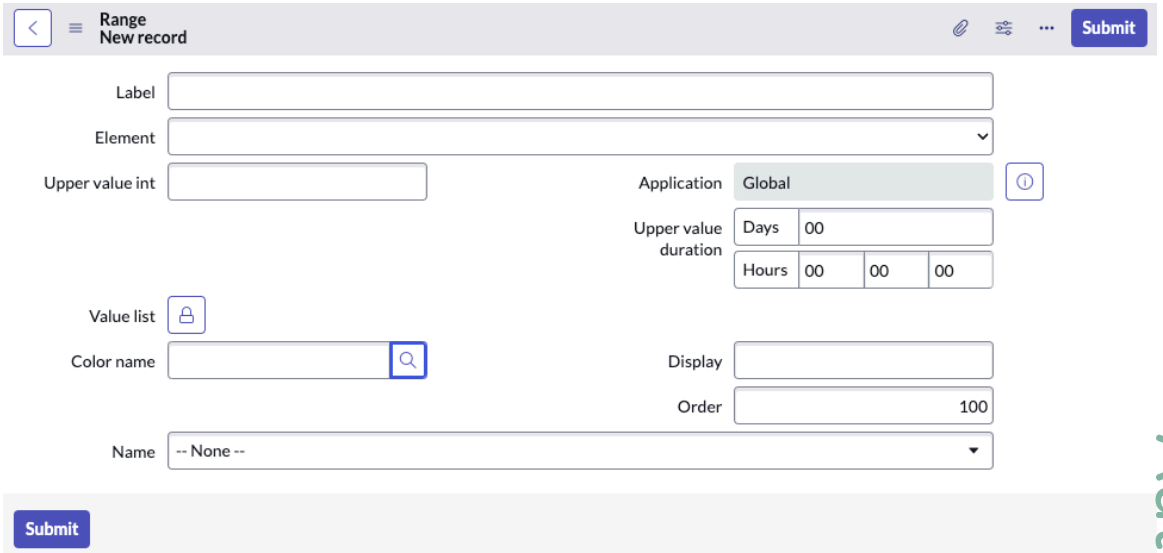
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Berichtsbereiche**an.
   Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Farbeinstellungen** > **Berichtsbereiche**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Füllen Sie das Formular aus (siehe Tabelle):



Verwenden Sie die folgenden Felder, um die im Bericht angezeigten Daten zu verfeinern und die Darstellung Ihrer Berichtsvisualisierung zu entwerfen:

Formularfelder „Berichtsbereiche“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Tabelle, aus der die Werte gezogen werden sollen, oder Global [global], um auf alle relevanten Felder in allen Tabellen anzuwenden. **Hinweis:** Dieses Feld ist erforderlich, bevor Sie aus der **Elemente**-Liste auswählen können.
Element	Das Tabellenfeld, aus dem die Werte gezogen werden. Kann nicht für globale [globale] Bereiche angegeben werden.
Bezeichnung	Der Name für den Berichtsbereich, der in Berichten angezeigt wird.
Werteliste	Bei Listenelementen bestimmt dieses Feld, welche Werte innerhalb des Bereichs liegen. Nachdem der Bereich gespeichert wurde, wird die Werteliste mit den Auswahlmöglichkeiten des Elements ausgefüllt.
Farbname	Die Farbe, in der der Bericht angezeigt werden soll. Die Farbe erscheint im Feld **Anzeige**. Wenn Sie einen Farbnamen eingeben, müssen Sie keinen Farbwert eingeben. **Hinweis:** Beim Erstellen von Berichten werden Farben möglicherweise nicht wie für Gruppenbereiche angegeben angezeigt, wenn die Berichtsfelder über Dot-Walking ausgewählt wurden. Damit diese Funktion ordnungsgemäß funktioniert, wählen Sie enstprechend „Nur aus der Basistabelle nach Feldern gruppieren“ aus.
Farbe	Der Hexadezimalwert für die Farbe, in der dieser Bericht angezeigt werden soll. Die Farbe erscheint im Feld **Anzeige**. Wenn Sie einen Wert für die Farbe eingeben, müssen Sie keinen Farbnamen eingeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Beim Erstellen von Berichten werden Farben möglicherweise nicht wie für Gruppenbereiche angegeben angezeigt, wenn die Berichtsfelder über Dot-Walking ausgewählt wurden. Damit diese Funktion ordnungsgemäß funktioniert, wählen Sie enstprechend „Nur aus der Basistabelle nach Feldern gruppieren“ aus.
Ganze Zahl, oberer Wert	Bei Elementen des Typs Ganzzahl bestimmt dieses Feld die obere Grenze des Bereichs. Der obere Wert des Berichtsbereichs mit dem nächstniedrigeren **Wert** bestimmt die untere Grenze dieses Bereichs. Wenn kein Bereich mit einem niedrigeren **Wert** existiert, ist die untere Grenze Null. Beispiel: Ein Berichtsbereich hat eine Obergrenze von 10 und einen **Wert** von 20. Ein zweiter Berichtsbereich hat eine Obergrenze von 5 und den **Wert** 19. Der erste Bericht zeigt Werte von 6 bis 10 in der durch diesen Bereich angegebenen Formatierung an. Der zweite Bericht zeigt Werte von 5 oder weniger an.
Dauer, oberer Wert	Für Elemente vom Typ „Dauer“ definiert dieses Feld die obere Grenze des Bereichs. Der obere Wert des Berichtsbereichs mit dem nächstniedrigeren **Wert** bestimmt die untere Grenze dieses Bereichs. Wenn kein Bereich mit einem niedrigeren **Wert** existiert, ist die untere Grenze Null. Beispiel: Ein Berichtsbereich hat eine Obergrenze von 10 und einen **Wert** von 20. Ein zweiter Berichtsbereich hat eine Obergrenze von 5 und den **Wert** 19. Werte zwischen 5 und 10 zeigen die von diesem Bereich festgelegte Formatierung an.
Anzeige	Schreibgeschützt. Zeigt die Farbe an, die für den spezifischen Berichtsbereich verwendet wird.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Berichtsbereiche verwendet werden. Wenn ein Wert mit mehr als einer Bezeichnung definiert wird, wird er unter dem Berichtsbereich mit der niedrigsten Stelle angezeigt.

Hinweis: Nach der Konfiguration wird ein Berichtsbereich als leer angezeigt, wenn in Ihrem Bericht keine Daten verfügbar sind. Kontextfelder wie Datenbeschriftungen oder Legenden, die sich auf den konfigurierten Berichtsbereich beziehen, werden weiterhin angezeigt und hervorgehoben.

Berichtsbereichsmodul aktivieren

Um Berichtsbereiche in Balken- und Kreisdiagrammen zu verwenden, müssen Sie das Berichtsbereichsmodul aktivieren.

Vorbereitungen

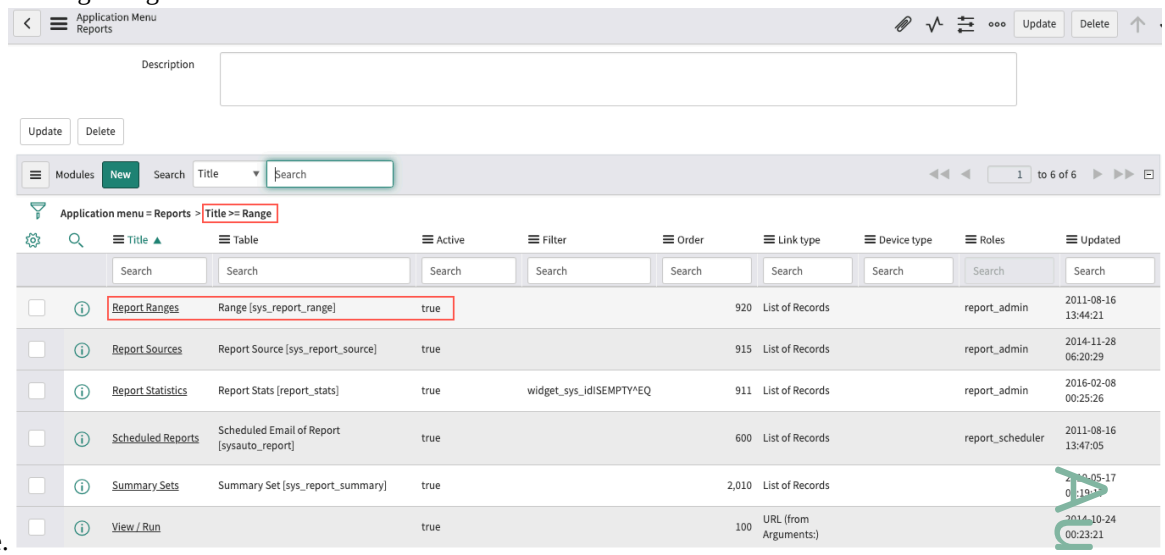
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Anwendungsmenüs**an.
2. Öffnen Sie das Anwendungsmenü **Berichte**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Aktivieren Sie in der zugehörigen Liste **Module** das Modul für Berichtsbereiche.



Die zugehörige Liste „Module“ kann über 100 Einträge aufweisen. Filtern Sie sie nach dem Text „Bereich“, um die Suche einzuschränken.

Ergebnis

Sie können Berichtsbereiche für Ihre Kreis- und Balkendiagramme definieren.

Importierte Berichtsdaten verwenden

Importierte Excel-Tabellen ermöglichen es Ihnen, Berichte auf Grundlage von Daten zu erstellen, die außerhalb Ihrer Instanz gepflegt werden, und diese Berichte zu verteilen.

Benutzer mit den Rollen „admin“, „sys_admin“, „report_admin“, „pa_admin“ und „pa_power_user“ können .xlsx-Dateien hochladen. Hochgeladene Daten sind temporär und haben ein bestimmtes Ablaufdatum, nach dem Berichte auf Grundlage dieser Dateien nicht mehr verfügbar sind.

Sie müssen über die Abonnementversion von Performance Analytics verfügen, um Berichte mit importierten Daten zu erstellen. Siehe Aktivieren Sie Ihr Performance Analytics-Abonnement .

Hinweis: Das Importieren von Berichtsdaten auf diese Weise ist nützlich, wenn Sie Informationen haben, die außerhalb Ihrer Instanz verwaltet werden. Informationen zum dauerhaften Importieren eines externen Datensatzes in Ihre Instanz finden Sie unter Einfacher Import .

Über Systemtabellen berichten

Systemtabellen sind standardmäßig von der Berichterstellung ausgeschlossen. Sie können jedoch Systemtabellen vom Verbot ausnehmen. Einige Systemtabellen sind standardmäßig von der Einschränkung ausgenommen. Seien Sie beim Erstellen von Berichten für diese Systemtabellen sehr vorsichtig.

Zu den unzulässigen Systemtabellen gehören, sind jedoch nicht beschränkt auf:

- Protokoll [syslog]
- Transaktionsprotokoll [syslog_transaction]
- Anlage [sys_attachment]
- E-Mail [sys_email]

Wenn Sie Berichte zu einer Systemtabelle erstellen müssen, können Sie sie zu hinzufügen `glide.ui.permitted_tables`Systemeigenschaft. Standardmäßig werden mehrere

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemtabellen in dieser Eigenschaft aufgeführt. Nur Administratoranwender können Berichte zu den in dieser Eigenschaft zulässigen Tabellen erstellen.

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie einen Bericht oder eine Datenvisualisierung in einer Systemtabelle erstellen. Berücksichtigen Sie die Audit-Tabelle [sys_Audit], die in Berichten und Datenvisualisierungen standardmäßig zulässig ist. Normalerweise ist diese Tabelle die größte Tabelle in jeder Instanz. Es ist nicht ungewöhnlich, dass die Audit-Tabelle, auch in einer Instanz mittlerer Größe, mehrere Gigabyte beträgt. In einer großen Installation kann diese Tabelle 50 GB oder mehr sein.

Wenn Sie programmgesteuert auf eine Tabelle wie Audit zugreifen, wissen Sie, wie Ihr Abfragemuster aussehen wird, sodass Sie geeignete Datenindizes hinzufügen können, die Ihren Abfragen entsprechen. Wenn Sie beispielsweise den Verlauf eines Incidents aufrufen, kann die Datenbank einen Index verwenden, um die wenigen Dutzend Zeilen, die für diese Abfrage benötigt werden, effizient zurückzuziehen.

Mit Berichten und Datenvisualisierungen können Sie jedoch nicht vorhersagen, wie Ihr Abfragemuster aussehen wird. Vielleicht möchten Sie gruppieren nach `Feldname` Oder sortieren nach `oldvalue` . Daher sind Ihre Abfragen möglicherweise keine indizierten Abfragen. Sie können die Datenbank auffordern, eine Datei mit mehreren Gigabyte in der Tabelle zu scannen, was aus folgenden Gründen schlecht ist:

- Sie ist langsam, daher dauert die Ausführung Ihres Berichts oder Ihrer Datenvisualisierung unannehmbar lange.
- Während die Datenbank die Tabelle scannt, wird Ihre Instanz verlangsamt oder sogar nicht verfügbar, da andere Abfragen nicht die benötigten Ressourcen abrufen können.

Verwaltung von Kartenberichten

Erfahren Sie, welche unterschiedlichen Objekte in Kartenberichten verwendet werden und wie diese erstellt und geändert werden können.

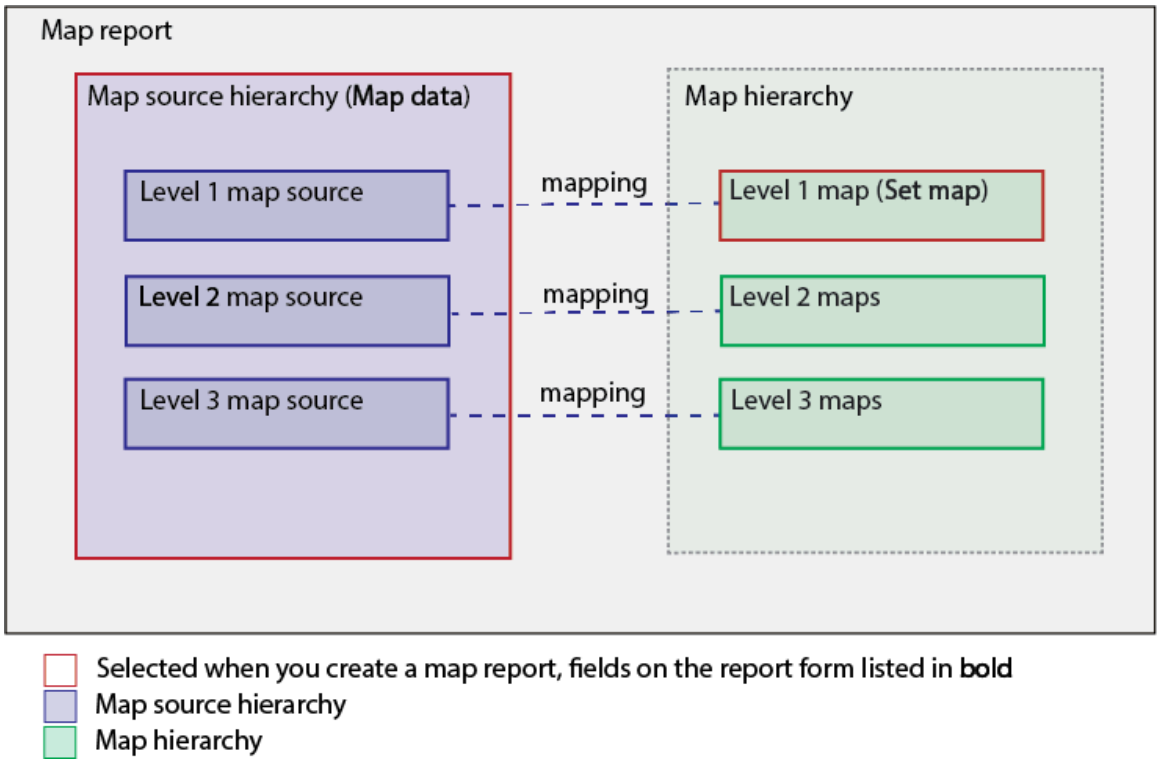
Kartenberichtsobjekte

Kartenobjekte definieren die verschiedenen Ebenen, auf denen Benutzer in einem Kartenbericht und den auf diesen Ebenen angezeigten Daten einen Drilldown durchführen können. Administratoren können diese Objekte erstellen und verwalten.

Jeder Kartenbericht enthält eine Kartenquellenhierarchie, die die Daten für eine Kartenebene konfiguriert. Der Bericht enthält außerdem eine Kartenhierarchie, die die Kartendrillebenen definiert. Das Feld **Ebene** verbindet Ebenen für diese Hierarchien. Zum Beispiel werden die Daten in der Karte der Ebene 1 auf dem Kartenobjekt der Ebene 1 angezeigt.

Hinweis: Eine Reihe vordefinierter Kartenquellen und Karten sind standardmäßig verfügbar. Verwenden Sie diese vordefinierten Objekte wann immer Sie können. Wenn Sie eine Kartenquelle benötigen, die nicht existiert, generieren Sie sie automatisch über den Link **Kartenquellenebenen generieren** auf dem Kartenquellenformular und passen Sie sie anschließend an. Sie können Kartenquellstufen nur automatisch für Kartenquellen generieren, die auf die Standorttabelle verweisen. Diese Kartenquellen haben ein Feld, das mit `.location` endet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Objekte zuordnen

Objekt	Beschreibung
Kartenquelle	Definiert eine Reihe von Daten, die in einem Kartenbericht angezeigt werden. Die Kartenquelle, die ein Benutzer beim Erstellen eines Kartenberichts im Feld **Kartendaten** auswählt, ist eigentlich eine Kartenquellenhierarchie. Für jede Drillebene auf der Karte gibt es eine Kartenquellenebene. Die oberste Kartenquelle in der Hierarchie ist keine Ebene, sondern ein Wrapper für andere Hierarchieebenen. Jede Kartenquelle enthält die Daten für eine einzelne Kartenhierarchie-Drillebene, wobei beide die gleiche **Ebene** haben. Da beide die Daten angeben, die für einen Bericht verwendet werden, ähnelt eine Kartenquelle einer Berichtsquelle. In einer Kartenquelle wählen Sie jedoch anstelle einer Tabelle ein zu meldendes Feld aus.
Karte	Die Karte, auf der Daten angezeigt werden. Karten werden in einer Hierarchie erstellt, die durch Beziehungen zwischen übergeordnetem und nachfolgendem Element definiert ist. Jede Hierarchiestufe ist eine Drillebene im Kartenbericht. Eine JSON-Definition (geoJSON-Definition für geografische Karten) definiert das tatsächliche Kartenlayout. Wählen Sie eine vorhandene Karte aus oder erstellen Sie eine neue Karte. Sie können optional Bedingungen für eine Karte definieren, die die angezeigten Daten weiter filtern.
Zuordnungen	Verwandeln Sie die Daten in einer Kartenquelle in einen Wert, der auf einer Karte angezeigt werden kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Objekte zuordnen (Fortsetzung)

Objekt	Beschreibung
	Zuordnungen sind in den Zuordnungsgruppen **Länder** und **Staat/Provinz** organisiert. Während der Kartenquellenkonfiguration wählen Sie die Zuordnungsgruppe aus, um die Daten in dieser Quelle zu transformieren. Die ausgewählte Zuordnungsgruppe muss mit dem **Feld** übereinstimmen, das Sie ausgewählt haben. Beispiel: Eine Kartenquelle mit dem **Feld**wert **Standorte Land** würde die Gruppe **Länderzuordnungen** benutzen. Eine Kartenquelle mit dem **Feld**wert **Standorte Staat/Provinz** würde die Zuordnungsgruppe **Regions- und Statuszuordnungen** benutzen.

Kartenquellenhierarchien automatisch generieren

Eine Kartenquellenhierarchie ist eine Datenquelle, die zum Erstellen eines Kartenberichts verwendet wird. Mit Ausnahme des Wrappers der obersten Ebene definiert jede Kartenquellenebene in der Hierarchie die Daten für eine Kartendrillebene.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: report_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Eine Reihe vordefinierter Kartenquellen und Karten sind standardmäßig verfügbar. Verwenden Sie diese vordefinierten Objekte wann immer Sie können. Wenn Sie eine Kartenquelle benötigen, die nicht existiert, generieren Sie sie automatisch über den Link **Kartenquellenebenen generieren** auf dem Kartenquellenformular und passen Sie sie anschließend an. Sie können Kartenquellstufen nur automatisch für Kartenquellen generieren, die auf die Standorttabelle verweisen. Diese Kartenquellen haben ein Feld, das mit .location endet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Kartenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Felder aus.

Quellfelder zuordnen

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen beschreibenden Namen ein. Beispiel: Incident nach Standort. Benutzer wählen die Kartenquelle unter diesem Namen im Feld **Kartendaten**, wenn sie einen Kartenbericht erstellen.
Tabelle	Wählen Sie die Tabelle aus, die das Feld enthält, das Sie zuordnen möchten. Alle Kartenquellenebenen in der Hierarchie verwenden diese Tabelle.
Feld	Wählen Sie das Feld mit den Daten aus, die im Kartenbericht angezeigt werden sollen. Dieses Feld muss auf die Standorttabelle verweisen. Zum Beispiel **incident.caller.location** oder **incident.caller.location**. Sie können zu diesem Feld gehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Aktivieren Sie diese Checkbox, um die Kartenquelle beim Erstellen von Kartenberichten verfügbar zu machen.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
5. Klicken Sie auf **Kartenquellenebenen generieren**.
   Es werden drei Kartenquellenebenen erstellt. Nur die Kartenquelle der Ebene 1 ist in der den **Kartenquellen** zugehörigen Liste sichtbar.

Hinweis: Eine Kartenquelle kann bis zu vier Ebenen haben, aber nur drei werden automatisch generiert. Wenn die von Ihnen verwendete Kartenhierarchie eine zusätzliche Drillebene erfordert, können Sie eine Kartenquelle der vierten Ebene erstellen.

Nächste Maßnahme

Die Kartenquelle kann in einem Kartenbericht verwendet werden.

Kartenquellenebenen anpassen

Eine Kartenquelle konfiguriert Daten, die in einem Kartenbericht angezeigt werden sollen. Passen Sie vorhandene Kartenquellen Ihren Bedürfnissen an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: report_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Eine Reihe vordefinierter Kartenquellen und Karten sind standardmäßig verfügbar. Verwenden Sie diese vordefinierten Objekte wann immer Sie können. Wenn Sie eine Kartenquelle benötigen, die nicht existiert, generieren Sie sie automatisch über den Link **Kartenquellenebenen generieren** auf dem Kartenquellenformular und passen Sie sie anschließend an. Sie können Kartenquellstufen nur automatisch für Kartenquellen generieren, die auf die Standorttabelle verweisen. Diese Kartenquellen haben ein Feld, das mit .location endet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Kartenquellen**an.
2. Öffnen Sie die Kartenquelle, deren Ebene Sie anpassen möchten, und navigieren Sie dann mit der Schaltfläche zu der entsprechenden Ebene, indem Sie die den **Kartenquellen** zugehörigen Listen verwenden.
   Klicken Sie beispielsweise auf den Kartenquellenname der Ebene 1, um das Kartenquellformular mit der Kartenquelle der Ebene 2 in der zugehörigen Liste erneut zu öffnen, und so weiter.
3. Ändern Sie diese Felder wie gewünscht.

Quellfelder zuordnen

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für die Kartenquelle ein. Fügen Sie die Ebene in die Namen der Kartenquellenebenen ein. Beispiel: Incident nach Standort – Ebene 2.
Tabelle	Die gleiche Tabelle wird in der gesamten Kartenquellenhierarchie verwendet und in der Kartenquelle der obersten Ebene angegeben.
Feld	Wählen Sie das Feld aus, dessen Daten Sie auf der Karte anzeigen möchten. Sie können über Dot-Walking zu anderen Feldern gelangen. Wählen Sie ein Feld

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	aus, das eine Ebene detaillierter als die Karte ist, auf der die Daten angezeigt werden sollen. Stellen Sie sich beispielsweise vor, Sie konfigurieren Daten für eine Kartenquelle der Ebene 1, die auf der Weltkarte angezeigt wird. Da die Daten für Länder auf der Weltkarte angezeigt werden, wählen Sie **Standort Land**. Wenn Sie Daten konfigurieren, die auf einer Karte von Deutschland oder den USA angezeigt werden sollen, wählen Sie **Standort Staat/Provinz**. **Hinweis:** Die Städte-Bezeichnung ist die detaillierteste Ebene, die angezeigt werden kann, wenn in einen Kartenbericht gedrillt wird. Beispiel: Wenn Sie Berichte zu verschiedenen Standorten in einer Stadt erstellen und das Kartenquellenfeld der untersten Ebene so definieren möchten, dass es location.name enthält, zeigt der Kartenbericht die verschiedenen Standorte als entsprechende Stadtbeschriftungen an. Daher führt die Berichterstellung an mehreren Standorten mit demselben location.city-Wert zur Anzeige mehrerer Kartenpunkte mit demselben Label, aber mit unterschiedlichen zusammengefassten Werten, die zu verschiedenen Standorten führen. Die meisten Kartenquellen verwenden ein Feld in der Standorttabelle.
Ebene	Wählen Sie eine Hierarchieebene für diese Kartenquelle aus. Sie können maximal vier Ebenen haben. Jede Kartenquellenebene entspricht einer Drillebene in der Kartenhierarchie, und diese Ebenen stimmen weitgehend überein. Jede Ebene muss nur einmal in einer Hierarchie existieren.
Aktiv	Deaktivieren Sie diese Checkbox, damit diese Kartenquelle beim Erstellen von Kartenberichten nicht verfügbar ist.

4. Ändern Sie diese Felder nach Bedarf im Abschnitt **Datenumwandlung**.

Feld	Beschreibung
Daten	Wählen Sie aus, wie Daten in dieser Kartenquelle verwendet werden sollen. ○ **Daten in der Tabelle verwenden**: Verwenden Sie die Daten in der Plattform ServiceNow, ohne sie zu transformieren. Wählen Sie diese Option, wenn die Daten bereits mit den JSON-Schlüsselwerten übereinstimmen, denen Sie zuordnen. ○ **Zuordnung verwenden**: Transformieren Sie diese Daten so, dass sie mit den JSON-Schlüsselwerten übereinstimmen, denen Sie zuordnen. Wählen Sie für geografische Kartenquellen, die den Schlüssel hc-key geoJSON verwenden, immer diese Option aus. ○ **Längen- und Breitengrade verwenden**: Verwenden Sie Breiten- und Längenkoordinaten, um Ihre Daten zu zeichnen. Wählen Sie diese Option immer für die unterste Kartenebene aus,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	beispielsweise Ebene 3. Stellen Sie sicher, dass Ihre Daten Breiten- und Längenwerte haben. ⚠ **Warnung:** Weil die Option **Längen- und Breitengrade verwenden** Heatmap und Drills für Karten, die diese Kartenquelle verwenden, deaktiviert, sollten Sie sie nur auf Kartenquellebenen auswählen, die die unterste Ebene in einer Hierarchie darstellen.
Verwenden Sie diese Zuordnungen	Wenn Sie **Zuordnung verwenden** ausgewählt haben, wählen Sie eine Zuordnungsgruppe aus, die Sie verwenden möchten. Eine Zuordnungsgruppe ist eine Sammlung von Schlüssel- Wert-Paarzuordnungen, die Daten transformieren. EUm die Zuordnungen in einer Zuordnungsgruppe zu überprüfen, wechseln Sie zur Tabelle Standorte-Zuordnung [sys_report_map_source_mapping]. Zum Beispiel, wenn Sie den Feldwert **USA** zum hc-Schlüsselwert **us** umwandeln, wählen Sie **Länderzuordnungen** aus, das die relevante Schlüssel-Wert-Paar-Zuordnung enthält.

5. Wählen Sie einen JSON-Schlüssel im Abschnitt **JSON-Schlüssel** aus, um die Kartenquelldaten mit Karten zu verbinden.
   Geografische Karten verwenden normalerweise den hc-Schlüssel.

   Jede Berichtskarte hat eine JSON-Definition. Wählen Sie ein JSON-Schlüssel-Wert-Paar aus, dem die Daten zugeordnet werden sollen. Die Daten, die auf der Karte angezeigt werden, müssen mit den JSON-Schlüsselwerten übereinstimmen. Der von Ihnen ausgewählte Schlüssel bestimmt also, ob Sie Ihre Daten mit den Einstellungen im Abschnitt **So benutzen Sie Daten** umwandeln müssen. Alle Standard-Plattform-Karten und -Zuordnungen verwenden den hc-Schlüssel geoJSON und Werte der ISO 3166-Norm. Für benutzerdefinierte Karten können Sie einen anderen JSON-Schlüssel eingeben.

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Schlüssel-Wert-Paarzuordnungen erstellen

Schlüssel-Wert-Paarzuordnungen transformieren Daten in der ServiceNow-Plattform zu einem Wert, der auf einer Karte geplottet werden kann. Zuordnungen werden während der Kartenquellenkonfiguration verwendet, wenn Daten transformiert werden müssen. Jede Zuordnung existiert in einer Zuordnungsgruppe.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Report_admin oder admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Schlüssel-Wert-Paare des Standardsystems ordnen Daten den geoJSON-hc-Schlüsselwerten zu. Alle hc-Schlüsselwerte folgen ISO 3166-Standards. Für die am häufigsten verwendeten Datenwerte existieren Standardzuordnungen. Wenn Ihre Daten einen anderen Wert verwenden, müssen Sie eine Schlüssel-Wert-Paarzuordnung erstellen.

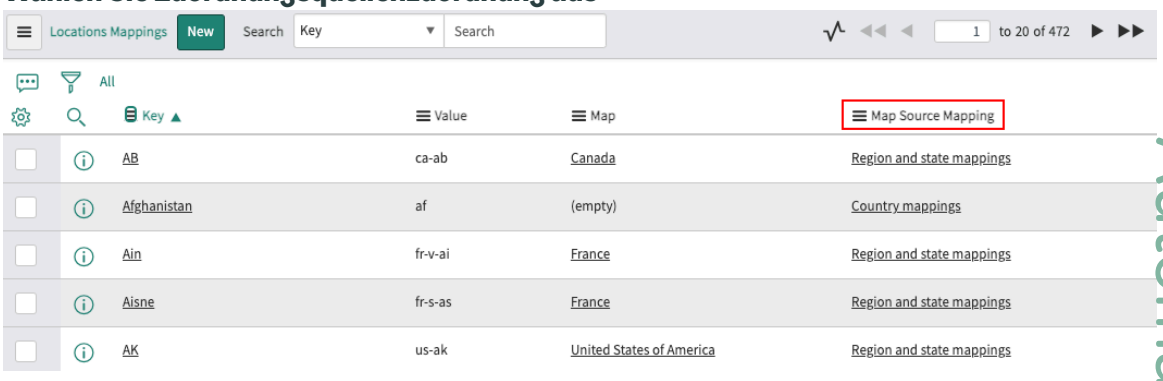
Die Standardzuordnung für USA z. B. ordnet den Wert USA dem ISO-Wert `us` zu. Wenn Ihre Daten den Wert Vereinigte Staaten anstelle von USA haben, müssen Sie ein neues Schlüssel-Wert-Paar erstellen, um `United States` dem ISO-Wert `us` zuzuordnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Tabelle „Standortzuordnungen“ [sys_Report_Map_Source_Mappings].
2. In **Zuordnungsquellenzuordnung** Wählen Sie die Zuordnungsgruppe aus, der die Zuordnung hinzugefügt werden soll.
   Wählen Sie die Zuordnungsgruppe aus, die dem Objekttyp entspricht, für den Sie eine Zuordnung erstellen möchten. Wenn Sie beispielsweise eine Zuordnung für den Feldwert Vereinigte Staaten erstellen, wählen Sie die Gruppe **Länderzuordnungen** aus. Beachten Sie, dass die Schlüssel- und Zuordnungswerte in der Zeile mit der Zuordnung nicht berücksichtigt werden.

Wählen Sie Zuordnungsquellenzuordnung aus



3. Wählen Sie **Neu**.
4. Füllen Sie diese Felder aus.

Formular „Standortzuordnungen“

Feld	Beschreibung
Schlüssel	Der umzuwandelnde Feldwert. Zum Beispiel USA.
Wert	Der Wert, in den der Schlüssel umgewandelt werden soll. Zum Beispiel US. Dieser Wert ist normalerweise ein ISO 3166-Standardwert. Jeder Wert kann nur einmal pro Karte verwendet werden.
Karte	Die Zuordnung, die dieser Zuordnung zugeordnet werden soll. Wenn Sie dieses Feld nicht ausfüllen, kann diese Zuordnung mit jeder Karte verwendet werden.

5. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Um Ihre Änderungen zu speichern.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie die Zuordnung einer Berichtsquelle hinzu, damit Daten aus dieser Quelle einer Karte zugeordnet werden können.

Karten erstellen

Erstellen Sie eine Karte, die in einer Kartenhierarchie verwendet werden kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_admin oder admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Karten**, Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Füllen Sie folgende Felder entsprechend aus.

Formular „Berichtskarten“

Feld	Beschreibung
Schlüssel	Geben Sie einen eindeutigen Schlüssel an, der diese Karte mit anderen Karten verknüpft. Für Standardkarten ist der Schlüssel der Wert für den hc-Schlüssel. Der Schlüssel muss im geoJSON der übergeordneten Karte enthalten sein.
Name	Geben Sie einen Namen für die Karte ein.
Ebene	Geben Sie die Ebene für diese Karte in der Kartenhierarchie an.
JSON-Definition	Definieren Sie das geoJSON für die Karte. Sie können Laden Sie vordefinierte Karten aus Highcharts herunter .
Übergeordnet	Wählen Sie eine übergeordnete Karte für diese Karte aus. Die Beziehungen zwischen übergeordnetem und nachfolgendem Element definieren die Drill-Ebenen in einer Kartenhierarchie.
Aktiv	Deaktivieren Sie diese Checkbox, damit die Karte beim Erstellen von Kartenberichten nicht verfügbar ist.
Geografische Karte	Wenn Ihre Karte nicht geografisch ist, deaktivieren Sie diese Checkbox. Deaktivieren Sie beispielsweise die Checkbox für eine Stockwerkkarte.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
4. So fügen Sie Bedingungen hinzu, die die Daten in der Karte filtern:
   a. Klicken Sie auf **Neu** in der zugehörigen Liste **Kartenbedingungen**.
   b. Füllen Sie diese Felder aus.

Formular „Kartenbedingung“

Feld	Beschreibung
Aktiv	Aktivieren Sie diese Checkbox, um diese Bedingung zu übernehmen.
Tabelle	Geben Sie die Tabelle an, für die diese Bedingungen gelten. Bedingungen können nicht über Tabellen hinweg geteilt werden.
Kartenquelle	Wählen Sie die Kartenquelle aus, auf die sich die Bedingung bezieht.
Bedingungen	Fügen Sie Filterbedingungen hinzu, die auf diese Karte angewendet werden sollen.

   c. Klicken Sie auf **Absenden**.

5. **Wahlweise:** Erstellen Sie in der zugehörigen Liste **Berichtskarten** eine nachfolgende Karte, um die Kartenhierarchie zu erweitern.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Karte zu speichern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardkarte für Kartenberichte festlegen

Sie können die Karte ändern, die standardmäßig im Feld **Karte festlegen** angezeigt wird, wenn Sie einen Kartenbericht erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder report_admin.

Prozedur

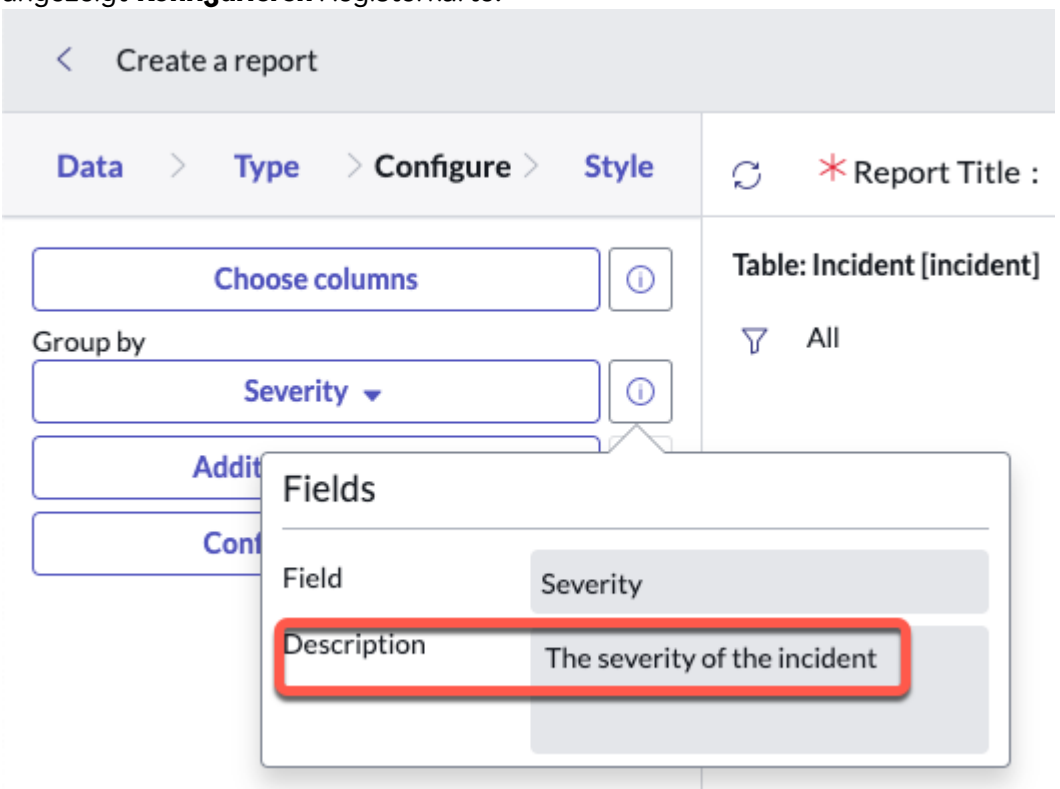
1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften**an.
2. Geben Sie im Feld **Standardkarte für Berichte vom Typ „Karte" festlegen** den Schlüssel der Karte ein, die Sie als Standard festlegen möchten.
   Eine Liste der Karten finden Sie unter **Berichte** > **Administration** > **Karten**an.
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Verwalten Sie Tabellen- und Feldbeschreibungen

Anwender mit der Rolle „Report_description_admin" können Tabellen- und Feldbeschreibungen hinzufügen und bearbeiten, die Anwender beim Erstellen von Berichten sehen.

Ein Anwender mit der Administratorrolle muss die Rolle „Report_description_admin" aktivieren. Der Anwender mit der Rolle „Report_description_admin" kann Feld- und Tabellenbeschreibungen bearbeiten. Berichtsadministratoren erben diese Rolle standardmäßig, wenn sie aktiviert ist.

Im Berichtsdesigner werden dem Anwender die Tabellenbeschreibungen auf angezeigt **Daten** Registerkarte. Gegebenenfalls werden dem Anwender die Feldbeschreibungen auf angezeigt **Konfigurieren** Registerkarte.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie die Administratorrolle für die Berichtsbeschreibung

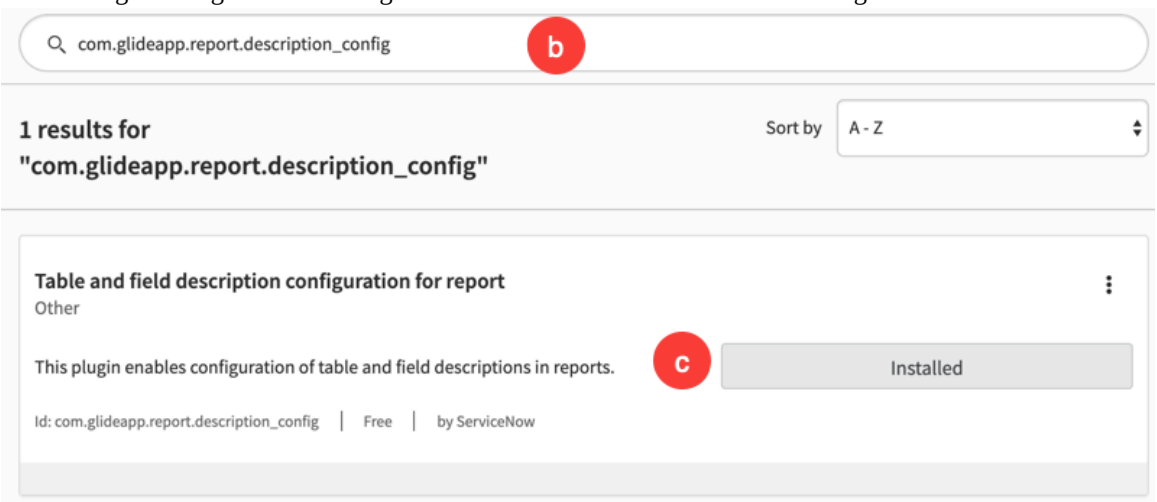
Anwender mit der Administratorrolle können die Rolle „Report_description_admin“ aktivieren. Anwender mit dieser Rolle können Tabellen- und Feldbeschreibungen hinzufügen und bearbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**an.
2. Eingabetaste `com.glideapp.report.description_config` In der Suchleiste.
3. Installieren Sie **Konfiguration der Tabellen- und Feldbeschreibung für den Bericht** Plugin.
   Dieses Plugin ermöglicht die Konfiguration von Tabellen- und Feldbeschreibungen in Berichten.



4. Weisen Sie die Rolle „Report_description_admin“ zu.

   Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Anwender eine Rolle zu Und Weisen Sie einer Gruppe eine Rolle zu

   Anwender mit der Rolle „Report_admin“ haben die neue Rolle automatisch.

Ergebnis

Im Berichtsdesigner werden dem Anwender die Tabellenbeschreibungen auf angezeigt **Daten** Registerkarte und gegebenenfalls die Feldbeschreibungen auf der **Konfigurieren** Registerkarte.

Bearbeiten Sie Tabellen- und Feldbeschreibungen

Anwender mit der Rolle „Report_description_admin“ können Tabellen- und Feldbeschreibungen hinzufügen und bearbeiten, die Anwender beim Erstellen von Berichten sehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Report_description_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Feldbeschreibungen**an.
   Die **Feldbezeichnungen** Liste hat vier Spalten:

   Tabelle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listet die Tabelle auf, der das Element zugeordnet ist. Diese Spalte enthält einen Eintrag für jedes Feld in der Tabelle und einen für die Tabelle selbst.

Element

Das Feld in der Tabelle, für das die Beschreibung gilt. Wenn der **Element** Wert ist leer, dann gilt die Beschreibung für die Tabelle.

Sprache

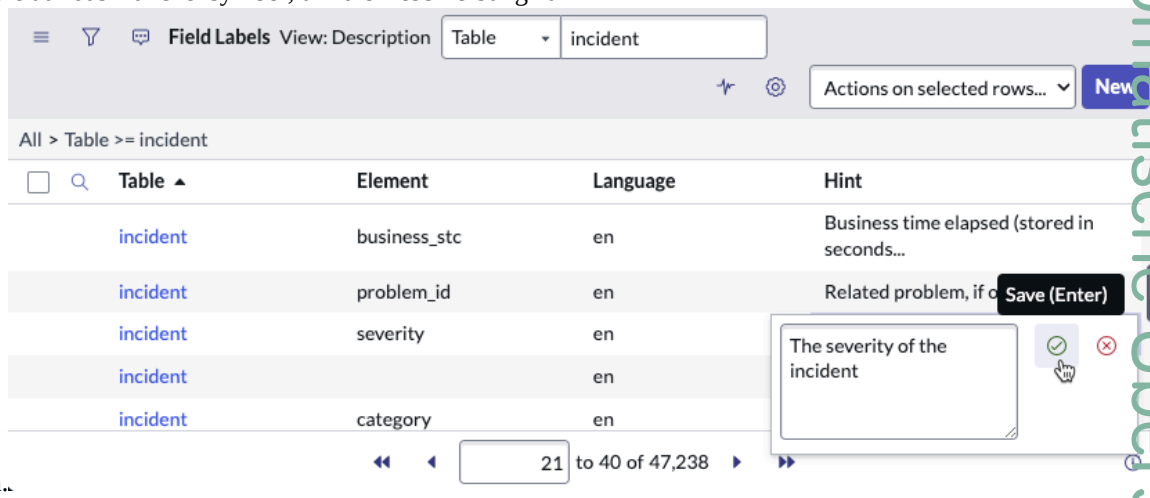
Zweistelliger Code der Sprache, in der das Feld lokalisiert ist. Schreibgeschützt.

Hinweis: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Code der Sprache, in der Sie Beschreibungen hinzufügen, und wählen Sie aus **Übereinstimmungen Anzeigen** . Auf diese Weise beschränken Sie die Tabelle auf die Felder, die Sie für diese Aufgabe benötigen.

Tipp

Enthält die Beschreibungen der Tabellen und Felder, die Anwender im Berichtsdesigner sehen.

2. Doppelklicken Sie auf die Zelle in **Tipp** Spalte und fügen Sie die Beschreibung hinzu oder bearbeiten Sie sie. Klicken Sie auf das Häkchensymbol, um die Beschreibung zu speichern.

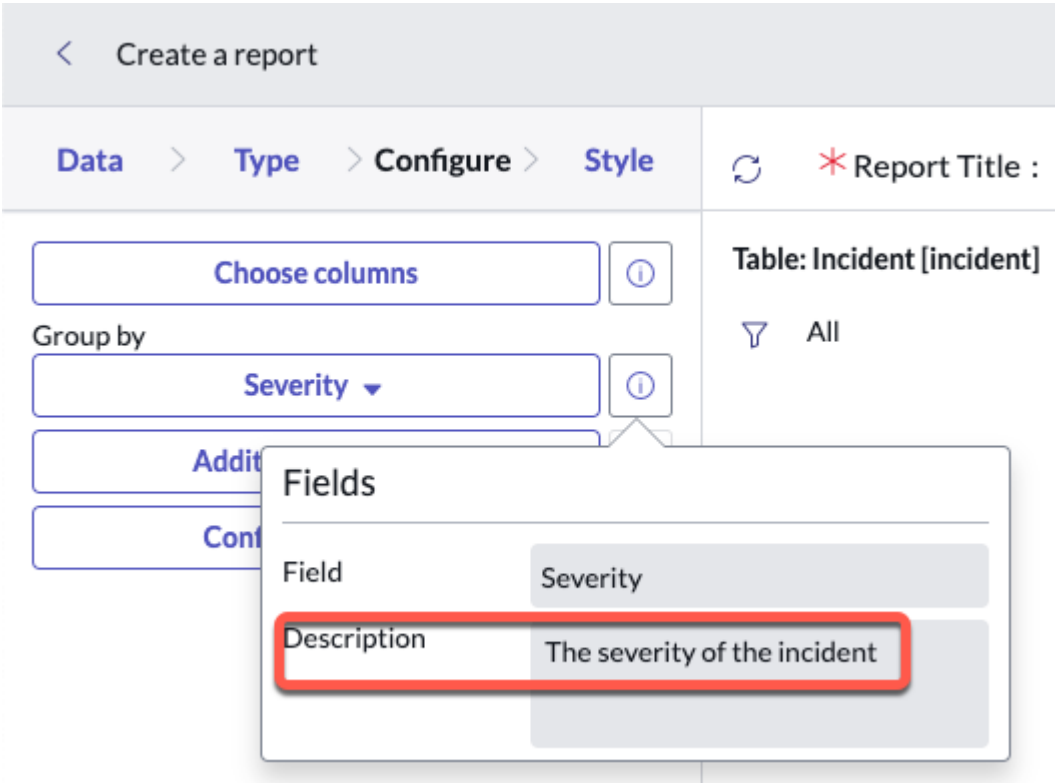


Ergebnis

Wenn Sie im Berichtsdesigner nach einem Feld gruppieren, dem Sie einen Tipp hinzugefügt haben, wird dieser Hinweistext im Popup „Informationen“ für das Feld angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Farbregeln für Pivotberichte auf mehreren Ebenen erstellen

Konfigurieren Sie Regeln für die Anzeige numerischer Werte in einem Pivot-Tabellenbericht auf mehreren Ebenen. Farbregeln erleichtern das Hervorheben der wichtigsten Werte. Die Farbregel wird auf den Inhalt von Zellen in Pivotberichten angewendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: report_admin oder admin

Hinweis: Es ist nicht möglich, Farbregeln auf die Gesamtzellen in Pivot-Berichten auf mehreren Ebenen anzuwenden.

Prozedur

1. Auf **Stil** Wählen Sie im Berichtsdesigner die Registerkarte aus **Bearbeiten Sie Farbregeln** .
   Wenn die Fehlermeldung „Sicherheitsbeschränkungen verhindern den Zugriff auf die angeforderte Seite“ angezeigt wird, verhindert eine Zugriffssteuerungsliste den Zugriff. Bei Bedarf sollte eine mit der Rolle „Security_admin“ Lese- und Schreibzugriffssteuerungslisten (ACLs) in der Tabelle „Pivot-Regel auf mehreren Ebenen“ [sys_Report_mpivot_rule] erstellen.
2. Wählen Sie im Dialogfeld Pivot-Regeln auf mehreren Ebenen die Option aus **Neue Regel** .
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Felder im Dialogfeld „Pivot-Regeln auf mehreren Ebenen“

Feld	Beschreibung
Operator	Der bei der Bewertung von Werten in Zellen verwendete Operator, z. B. **größer als** oder **zwischen**. Um beispielsweise Zellen mit einem Wert kleiner als 5 zu formatieren, wählen Sie **kleiner als** und geben Sie in **Wert 1** den Wert 5 ein.
Wert 1	Die Zahl, anhand derer die Zellenwerte bewertet werden sollen. Wenn als **Operator** der Wert **zwischen** ausgewählt wurde, geben Sie den niedrigeren Wert in das Feld **Wert 1** ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie Regeln basierend auf einem Wert für die Dauer erstellen, geben Sie die Dauer in Sekunden an.
Wert 2	Der Höchstwert, den eine Zelle enthalten kann, um dieser Regel zu entsprechen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn für **Operator** der Wert **zwischen** ausgewählt wurde.
Schriftfarbe	Die Schriftfarbe, die auf Zellen angewendet wird, die dieser Regel entsprechen.
Hintergrundfarbe	Die Hintergrundfarbe, die auf Zellen angewendet werden soll, die dieser Regel entsprechen. Diese Option gilt nur für Pivot-Tabellenberichte mit mehreren Ebenen.
Regelreihenfolge	Ein numerischer Wert, der die Reihenfolge bestimmt, in der die Regeln gelten. Regeln mit einer höheren Regelrangfolge gelten später und überschreiben Regeln niedrigerer Rangfolge. Beispielsweise stimmt eine Regel Zellen mit einem Wert größer als 140 und eine andere Regel mit Zellen mit einem Wert kleiner als 150 überein. Die Regel mit der höheren Ordnung gilt für Zellen mit Werten von 141 bis 149.

4. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Um die Regel zu speichern und eine andere Regel zu erstellen, oder wählen Sie aus **OK** Um die Regel zu speichern und zum Berichtsdesigner zurückzukehren.

Farbregeln für Einzel-Punktzahl-Berichte erstellen

Konfigurieren Sie Regeln für die Anzeige numerischer Werte in einzelnen Punktzahlberichten, um hervorzuheben, warum ein Wert wichtig ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator.

Diese Aufgabe ist Teil der Konfiguration der Stiloptionen eines Einzel-Punktzahl-Berichts.

Siehe Beispiel für Datenvisualisierung mit einer PunktzahlBeispiel: Schritte zum Implementieren einer Farbregel.

Prozedur

1. Klicken Sie auf der Registerkarte **Stil** des Berichts-Designers auf **Farbregeln bearbeiten**.
2. In **Pivot-Regeln auf mehreren Ebenen [Einzelpunktzahl-Farbregelansicht]** Dialogfeld auswählen **Neue Regel** .
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Felder der Ansicht „Einzelne Punktzahl – Farbregel“

Feld	Beschreibung
Operator	Der bei der Bewertung von Werten verwendete Operator, z. B. **größer als** oder **zwischen**. Um beispielsweise Werte kleiner als 5 zu formatieren, wählen Sie **kleiner als** aus, und geben Sie für **Wert 1** den Wert 5 ein.
Wert 1	Die Zahl, anhand derer die Zellenwerte bewertet werden sollen. Wenn als **Operator** der Wert **zwischen** ausgewählt wurde, geben Sie den niedrigeren Wert in das Feld **Wert 1** ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Die Farbregel wird auf die zusammengefassten Werte angewendet. ○ Wenn Sie Regeln basierend auf einem Wert für die Dauer erstellen, geben Sie die Dauer in Sekunden an.
Wert 2	Der Höchstwert, der diese Regel erfüllt. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn für **Operator** der Wert **zwischen** ausgewählt wurde.
Schriftfarbe	Die Schriftfarbe, die auf Werte angewendet werden soll, die dieser Regel entsprechen. Wählen Sie das Suchsymbol aus ( ), um Farben aus einer vorhandenen Liste auszuwählen oder einen hexadezimalen Farbwert einzugeben.
Regelreihenfolge (optional)	Ein numerischer Wert, der die Reihenfolge bestimmt, in der die Farbregeln gelten. Regeln werden vom niedrigsten zum höchsten Wert bewertet. Beispielsweise wendet eine Regel die Farbe Blau auf den Wert 7 an, und eine zweite Regel wendet die Farbe Rot auf Werte von 1 bis 10 an. Wenn die 7 blau angezeigt werden soll, wird die angezeigt **Regelreihenfolge** Der Wert für die erste Regel muss höher sein, damit sie von der zweiten Regel nicht überschrieben wird. Wenn Sie keine Regelreihenfolge angeben, werden die Farbregeln in der Reihenfolge angewendet, in der sie erstellt wurden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**, um die Regel zu speichern und eine neue Regel zu erstellen, oder klicken Sie auf **OK**, um die Regel zu speichern und zum Berichts-Designer zurückzukehren.

Ergebnis

Die Farben, die Sie in den Regeln angeben, gelten für den einzelnen Punktzahlbericht, den Sie bearbeiten.

Domänentrennung und Berichterstellung

Domänentrennung wird bei der Berichterstellung unterstützt und bezieht sich auf die Berichterstellung und -Verwaltung. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Standard

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Level-Support.
- Anwendungseigenschaften sind bei Bedarf domänenfähig.
- Geschäftslogik: Der Service Provider (SP) erstellt oder ändert Prozesse für einzelne Kunden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere SP-Kunden in einer einzigen Instanz wider.
- Der Besitzer der Instanz muss die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter pro Mandant wie erwartet für die spezifische Anwendung konfigurieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-Anwendungsfall: Ein Administrator muss in der Lage sein, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, für andere hingegen nicht.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Aktivierung

Informationen zum Aktivieren des Plugins „Domänentrennung“ finden Sie unter Domänentrennung anfordern .

Wie Domänentrennung in Reporting erfolgt

In der Berichterstellung enthalten getrennte Daten Berichtsdesigns und Berichtsinhalte. Ein auf globaler Ebene definierter Bericht ist für Benutzer in allen nachfolgenden Domänen sichtbar.

- In der OBERSTEN Domäne erstellte Berichte sind für Anwender in der Domäne „Joe's Company“ sichtbar, aber nicht in den untergeordneten HR-, CS- und IT-Domänen von Joe's Company.
- Berichte, die entweder in den untergeordneten Domänen IT, CS oder HR erstellt wurden, sind für Anwender in den anderen untergeordneten Domänen nicht sichtbar, aber für Anwender in der übergeordneten Domäne „Joe's Company“.
- Berichte, die in der übergeordneten Domäne (Joe's Company) erstellt wurden, sind nur für Anwender in dieser Domäne verfügbar, aber nicht für Anwender in den untergeordneten Domänen.

Domains | Name | Search | Actions on selected rows... | New

All

Name	Active	Type	Description	Parent	Primary
IT	true		Joe's IT department	Joe's Company	false
CS	true		Joe's Customer Support department	Joe's Company	false
HR	true		Joe's HR department	Joe's Company	false
Joe's Company	true	Customer		TOP	false
Default	true	MSP	Tasks and users without a domain are pla...	TOP	false
TOP	true	MSP	Top level, process flows down from here....	(empty)	true

Wenn Sie einen Bericht in einer Domäne erstellen und in eine andere kopieren, bleibt die Berichtsstruktur unverändert, aber die Berichtsdaten werden für die Domäne angepasst. Beispielsweise zeigt ein Bericht zu aktiven Incidents einem Anwender in der übergeordneten Domäne alle aktiven Incidents an, aber nur IT-Incidents für einen Anwender in der IT-Domäne.

Zugehörige Informationen

Anwendungssupport für die Domänentrennung

Domänentrennung verstehen

Domänentrennung in Berichten aktivieren

Aktivieren Sie das Domänentrennungs-Plugin, damit Berichte Inhalte basierend auf Daten, Regeln und Einstellungen aus der angemeldeten Benutzerdomäne anzeigen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Security_admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig trennt das Domänen-Support-Plugin Daten von bestimmten Tabellen nach Domänen. Es werden jedoch keine Berichte nach Domäne getrennt, es sei denn, das MSP Extensions-Plugin ist installiert. Der Bericht zeigt nur Daten aus der Domäne des Benutzers an, der Benutzer kann jedoch alle Berichte anzeigen.

Befolgen Sie diese Schritte, um die Domänentrennung in Berichten sicherzustellen, wenn das MSP Extensions-Plugin nicht installiert ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** Und wählen Sie einen Bericht aus, der nach Domäne getrennt werden soll.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header, und wählen Sie aus **Konfigurieren** > **Lexikon**an.
3. Konfigurieren Sie das Dictionary im Feld `sys_domain` und füllen Sie das Feld **Referenz** mit der Domäne für diesen Bericht aus.
   Wenn das Feld leer gelassen wird, ist der Bericht global.
   Das Feld **Domäne** wird in Berichten angezeigt, und dieses Feld verweist auf eine Tabelle. Wenn ein Domänenfeld in einem Formular vorhanden ist, wird für alle Datensätze in der Tabelle das Domänenfeld aktiviert. Standardmäßig sind alle diese Datensätze global.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung anfordern

Schnellstarttests für Reporting

Überprüfen Sie, ob Reporting immer noch funktioniert, nachdem Sie eine Konfigurationsänderung vorgenommen haben, z. B. die Anwendung eines Upgrades. Kopieren Sie diese Schnellstarttests, und passen Sie sie an, um sie bei der Verwendung Ihrer instanzspezifischen Daten zu übergeben.

Das Reporting-Schnellstarttest-Plugin „Automated Test Framework – Reporting“ (com.glide.automated_testing_impl.report) ist standardmäßig oder nach einem Neustart aktiv.

Hinweis: Reporting-Schnellstarttests testen den Berichtzugriff von Dashboards nicht. Informationen zu Tests von Dashboards finden Sie unter Schnellstarttests für Dashboards.

Reporting-Schnellstarttests

Test	Beschreibung	Release-Version
Sichtbarkeit des Berichts	Bestätigt, ob Berichte weiterhin für Benutzer sichtbar sind, für die sie freigegeben wurden.	Madrid

Zugehörige Informationen

Schnellstarttests

Schritte des Berichtssichtbarkeitstest

Sie können diese vorkonfigurierten Beispiel-Testschritte anpassen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Berichtssichtbarkeitstest enthält zwei Arten von Schritten:

Identität annehmen

Wählen Sie bei der Konfiguration dieses Schritts den Benutzer aus, dessen Identität beim Ausführen der folgenden Bestätigungsschritte angenommen werden soll. Wählen Sie einen Benutzer mit der Rolle oder den Rollen aus, deren Zugriff Sie testen.

Sichtbarkeit des Berichts

Wählen Sie bei der Konfiguration dieses Schritts aus, welcher Bericht getestet werden soll. Wählen Sie außerdem aus, ob der Test mit positiven oder negativen Ergebnissen erfolgreich ist. Mit anderen Worten, legen Sie fest, ob der Berichtssichtbarkeitstest erfolgreich ist, wenn der Benutzer den Bericht anzeigen kann oder wenn der Benutzer den Bericht nicht anzeigen kann.

Der im Plugin enthaltene Beispieltest umfasst die folgenden drei Schritte.

Prozedur

1. Nehmen Sie die Identität des Benutzers an.
2. Bestätigen Sie, dass ein Testbericht vom Testbenutzer angezeigt werden kann.
3. Bestätigen Sie, dass ein Testbericht nicht vom Testbenutzer angezeigt werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie jedoch einen Test anpassen, können Sie Schritte in einer beliebigen logischen Reihenfolge kombinieren, indem Sie die beiden Arten von Schritten hinzufügen und konfigurieren. Sie können den Berichtsichtbarkeitstest beispielsweise wie folgt konfigurieren:

1. Identität eines Benutzers annehmen
2. Bestätigen, dass dieser Benutzer einen Bericht anzeigen kann
3. Bestätigen, dass dieser Benutzer einen anderen Bericht anzeigen kann
4. Bestätigen, dass dieser Benutzer einen dritten Bericht nicht anzeigen kann

Kalenderberichte anpassen

Sie können die Felder angeben, die in Kalenderaufgaben angezeigt werden.

Standardmäßig ist **Nummer** Und **Short_description** Felder werden angezeigt, dieses Verhalten ist jedoch konfigurierbar. Optionsfelder in Berichten können für verschiedene Felder konfiguriert werden, um Kalendereinträge nach Eigenschaften wie Prioritätsstufe und Genehmigungsstatus hervorzuheben. Sie können für jede Aufgabeneigenschaft eine eindeutige Hervorhebungsfarbe auswählen.

Aussehen von Kalendereinträgen konfigurieren

Um zu konfigurieren, wie Kalendereinträge für eine Tabelle angezeigt werden, fügen Sie dem Eintrag im System-Dictionary für diese Tabelle die Attribute „calendar_elements“ hinzu.

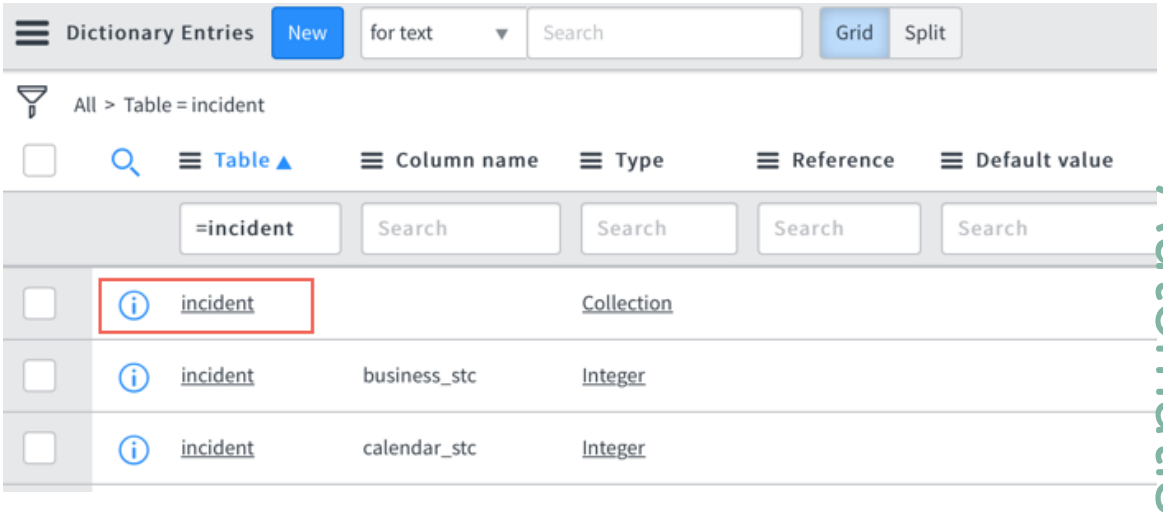
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie das Recht haben, auf die Daten zuzugreifen, für die Sie Berichte erstellen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Tabelle, auf der Ihr Bericht basiert, z. B. „Incident.list“.
2. Öffnen Sie ein Formular für einen beliebigen Datensatz in der Tabelle.
3. Wählen Sie das Menü „zusätzliche Aktionen“ aus ( ) Und wählen **Konfigurieren** > **Lexikon**an.
4. Wählen Sie in der erscheinenden Datensatzliste den ersten Datensatz aus, für den kein Wert im Feld **Spaltenname** vorhanden ist.



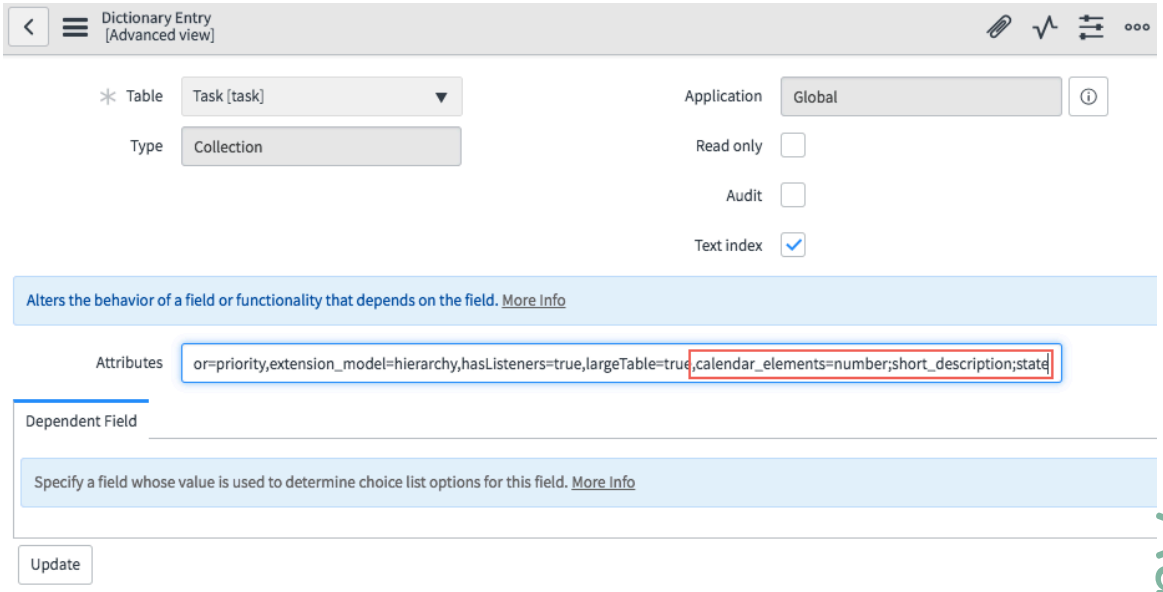
5. Wechseln Sie im Formular **Dictionary-Eintrag** zur **erweiterten** Ansicht.
6. Fügen Sie im Feld **Attribute** den Parameter `calendar_elements=<field name>;<field name>` hinzu, und listen Sie, durch Semikolon getrennt, die Felder auf, die in jedem Eintrag Ihres Kalenderberichts angezeigt werden sollen.

Hinweis: Wenn Sie Attribute für Kalenderelemente definieren, ersetzen Sie die Standardanzeigeelemente von **Nummer** und **short_description** mit den Attributen, die Sie in diesem Feld auflisten. Um dem Kalendereintrag zusätzliche Attribute hinzuzufügen und die Nummer und die kurze Beschreibung der Änderung beizubehalten, schließen Sie die Felder **Nummer** und **short_description** in Ihre Attribute ein. Um beispielsweise dem Aufgabenkalender Statusinformationen hinzuzufügen, fügen Sie der Aufgabentabelle das folgende Attribut hinzu:

```
calendar_elements=number;short_description;state
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



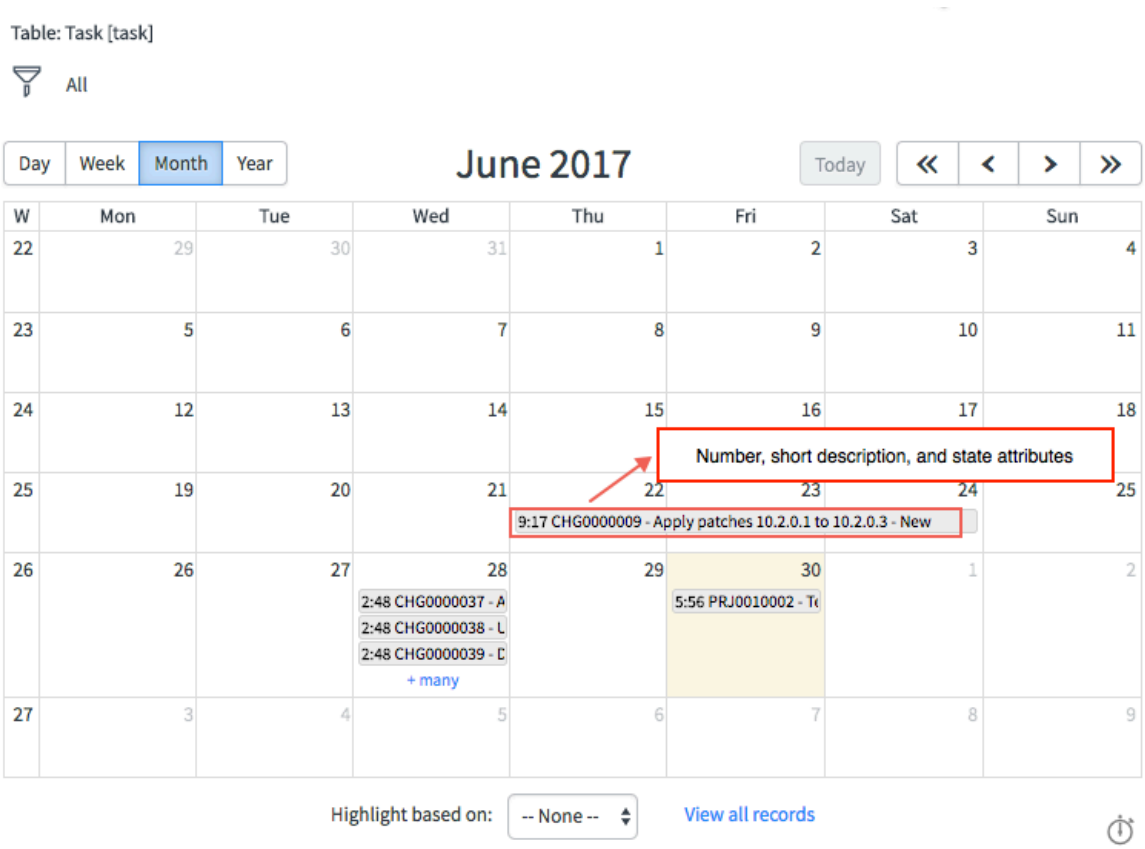
7. Wenn die Tabelle bereits ein Attribut enthält, trennen Sie sie von dem Attribut, das Sie hinzufügen, mit einem Komma, z. B.:

```
reference_index_include=active,calendar_elements=number;short_description;state
```

8. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnis

Die Kalendereinträge zeigen die Attribute an, die Sie für die ausgewählte Tabelle hinzugefügt haben.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ändern und Hinzufügen von Systemeigenschaften für Kalenderberichte

Geben Sie Systemeigenschaftswerte an, um die Hervorhebung von Aufgabentabellen in Kalenderereignissen zu überschreiben, die Anzahl der Ereignisse in einer Kalenderzelle einzugrenzen oder den Tag, an dem die Kalenderwoche beginnt, zu ändern.

Feldstile der Aufgabentabelle zum Hervorheben von Kalenderereignissen überschreiben

Die Hervorhebung für Kalenderberichtsereignisse wird mit Feldstilen konfiguriert, die für eine bestimmte Tabelle definiert sind. Sie können konfigurieren, ob Kalenderberichte Feldstile aus den Tabellen oder Berichtsquellen verwenden, auf denen sie basieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Standardmäßig werden Feldstile in der Aufgabentabelle [Aufgabe] auf Kalenderberichte angewendet. Wenn Kalenderberichte für die Verwendung von Feldstilen aus ihren Tabellen oder Berichtsquellen konfiguriert sind, überschreiben diese Feldstile die Tabellenstile der Aufgabe.

Hinweis: Die Kalenderhervorhebung gilt nur für Core-UI-Berichte, nicht für Platform Analytics Experience-Datenvisualisierungen.

Prozedur

1. Geben Sie im Filternavigator Folgendes ein: `sys_properties.list`
2. Wählen Sie Eigenschaft `glide.ui.report.extend_calendar_choices`, um anzugeben, welche Feldstile während der Kalenderhervorhebung verwendet werden.
   - Bei `falsch` verwenden Kalenderberichte nur Stile aus der Aufgabentabelle, wenn Optionen für die Kalenderhervorhebung ermittelt werden. Beispielsweise verwendet ein Kalenderbericht in der Change Request-Tabelle [change_request] nur Stile aus der Aufgabentabelle [task] anstelle von Stilen aus einer Kombination der beiden Tabellen.
   - Bei `wahr` verwenden Kalenderberichte Feldstile aus der Tabelle, auf der der Kalenderbericht basiert.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Anzahl der Ereignisse begrenzen, die an Kalendertagen angezeigt werden

In Kalenderberichten können Sie die maximale Anzahl von Ereignissen konfigurieren, die in einigen Kalenderansichten angezeigt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Report_admin, admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn die maximale Anzahl von Ereignissen überschritten wird, wird ein **+ <number>** Link wird angezeigt, der ein Popup-Fenster mit zusätzlichen Ereignissen öffnet. Sie können auch die maximale Anzahl von Ereignissen konfigurieren, die in diesem Popup-Fenster angezeigt werden. Wenn dieses Maximum überschritten wird, wird der Link **+ viele** angezeigt, wodurch anstelle eines Popup-Fensters eine Liste von Ereignissen geöffnet wird.

Sie können diese Einstellungen für die folgenden Kalenderansichten konfigurieren:

- Ein Kalendertag, wenn der Kalender in der Monats- oder Jahresansicht angezeigt wird
- Der oberste Abschnitt „Ganzer Tag“ eines Kalendertages, wenn sich ein Kalender in der Tages- oder Wochenansicht befindet

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter sys_properties.list ein.
2. Konfigurieren Sie die Eigenschaften *glide.report.calendar.max_events_displayed_per_cell* und *glide.report.calendar.max_more_events_per_day*.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Tag des Kalenderwochenbeginns ändern

Standardmäßig beginnen Wochen für Kalenderberichte am Montag. Sie können eine Systemeigenschaft hinzufügen, um Wochen am Sonntag oder an einem anderen Tag zu starten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Das System *glide.ui.date_format.first_day_of_week* ändert den generierten Datums-/Uhrzeitwert, der in der Abfrage verwendet wird, und legt den Starttag der Woche im gerenderten Kalender fest.

Hinweis:

glide.ui.filter.first_day_of_week muss auch auf denselben Wert wie *glide.ui.date_format.first_day_of_week* eingestellt werden, damit der festgelegte Tag richtig angezeigt wird.

Wenn Sie ändern *glide.ui.filter.first_day_of_week*Eigenschaft nach der Erfassung Performance Analytics Punktzahldaten. Sie können die Punktzahlen für wöchentliche Indikatoren nicht anzeigen. Um darauf zuzugreifen, müssen Sie Sammeln Sie Punktzahlen Erneut.

Prozedur

1. Fügen Sie die Systemeigenschaft *glide.ui.date_format.first_day_of_week* hinzu.
2. Legen Sie einen der folgenden Ganzzahlwerte fest.

Option	Bezeichnung
Wochen am Sonntag beginnen	**Wert** auf 1 festlegen
Wochen am Montag beginnen	**Wert** auf 2 festlegen
Starten Sie Wochen am Dienstag	Festlegen **Wert** Bis 3
Starten Sie Wochen am Mittwoch	Festlegen **Wert** Bis 4
Starten Sie Wochen am Donnerstag	Festlegen **Wert** Bis 5
Starten Sie Wochen am Freitag	Festlegen **Wert** Bis 6
Starten Sie Wochen am Samstag	Festlegen **Wert** Bis 7

Hinweis: Nur Sonntag und Montag werden ausdrücklich unterstützt.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaft `glide.db.week_numbering`Um anzugeben, wie Wochen berechnet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie Kalenderwochen an.

Passen Sie Kalenderwochen an

Konfigurieren Sie eine Systemeigenschaft, um anzugeben, wie Kalenderwochenzahlen bestimmt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu sys_properties.list.
2. Fügen Sie die Systemeigenschaft `glide.db.week_numbering` hinzu.
   Weitere Informationen finden Sie unter Systemeigenschaft hinzufügen .
3. Legen Sie einen der folgenden Zeichenfolgenwerte fest.

Option	Bezeichnung
iso_Week	Woche 1 ist die Woche mit dem 4. Januar, dem ersten Geschäftstag oder dem ersten Donnerstag. (Diese sind einander gleichwertig.) Es gibt keine Woche 00.
sunday_Week	Woche 1 ist die Woche mit dem ersten Sonntag des Jahres. Tage davor in Woche 0.
monday_Week	Woche 1 ist die Woche mit dem ersten Montag des Jahres. Tage davor in Woche 0.
Jan1_Week	Woche 1 ist der 1. Bis 7. Januar; die nächsten sieben Tage sind Woche 2 usw.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Grenzwert für Kalenderdatensätze festlegen

Standardmäßig speichern Kalenderberichte bis zu 10.000 Datensätze. Ändern Sie diesen Grenzwert, indem Sie die Systemeigenschaft `glide.ui.max_calendar_records` festlegen. Wenn die Anzahl der abgerufenen Datensätze diesen Grenzwert überschreitet, werden Sie aufgefordert, die Daten zu filtern und den Bericht erneut auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Fügen Sie die Systemeigenschaft `glide.ui.max_calendar_records` hinzu.
2. Füllen Sie das Formular mit folgenden Werten aus.

Option	Bezeichnung
Name	`glide.ui.max_calendar_records`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Beschreibung	Geben Sie einen Ausdruck ein, der die Funktion der Eigenschaft beschreibt, z. B. Maximale Anzahl gespeicherter Kalenderdatensätze.
Typ	Ganzzahl
Wert	Geben Sie den gewünschten Wert für die Anzahl der von der Plattform gespeicherten Datensätze ein. Der Standardwert, wenn diese Eigenschaft nicht konfiguriert ist, ist 10.000.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Systemeigenschaft hinzufügen

Hervorhebung von Kalenderberichtsereignissen ändern

Feldstile steuern die Hervorhebung von Ereignissen in Kalenderberichten. Verwalten Sie Feldstile, um die Hervorhebung zu ändern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Feldstile für die Tabelle, auf der ein Kalender basiert, oder Feldstile für die Aufgabentabelle [Aufgabe] auf einen Kalender anwenden. Die Feldstile, die für die Kalenderhervorhebung angewendet werden, hängen von ab `glide.ui.report.extend_calendar_choices`Systemeigenschaft.

Sie können nur die Hintergrundfarbe von Kalendererereignissen ändern. Alle anderen CSS werden ignoriert. Ereignisse ohne einen definierten Feldstil zeigen einen weißen Hintergrund an, wenn die Hervorhebung auf einen Kalenderbericht angewendet wird.

Hinweis:

Definieren Sie Feldstile Für die entsprechende Tabelle.

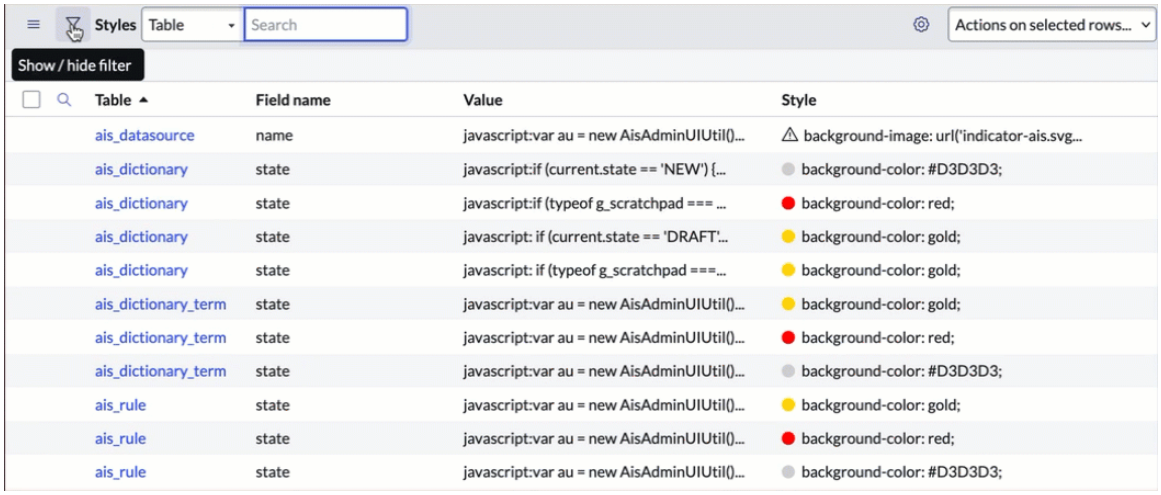
- Definieren Sie den Stil in der Aufgabentabelle [Aufgabe], um Feldstile für alle Kalenderberichte zu definieren.
- Definieren Sie die Feldstile für diese Tabelle, um Feldstile zu definieren, die nur für Kalender gelten, die auf einer bestimmten Tabellen- oder Berichtsquelle basieren.

Wenn Kalenderberichte für die Verwendung von Feldstilen aus ihren Tabellen oder Berichtsquellen konfiguriert sind, überschreiben diese Feldstile die Tabellenstile der Aufgabe [Aufgabe].

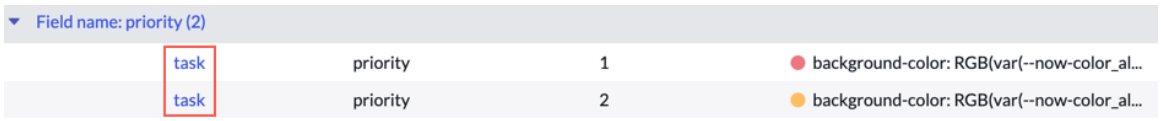
Prozedur

1. Navigieren zu **System-UI** > **Feldstile**an.
2. Filtern Sie die Liste, um die Tabellen anzuzeigen, die Sie adressieren möchten, und gruppieren Sie das Ergebnis dann nach Feldname.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie den Namen der Tabelle neben dem Feld und dem Wert aus, die Sie hervorheben möchten.



4. Ändern Sie den Wert der Hintergrundfarbe nach Bedarf.
   Farbnamen und RGB-Werte sind beide gültig.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Passen Sie Start- und Enddaten an

Sie können Kalenderberichte für den Support von mehrtägigen Ereignissen in Kalenderzellen konfigurieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Wörterbuchadministrator oder Administrator.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Change Request mit einem Datum für den **Arbeitsbeginn** am Montag und einem Datum für das **Arbeitsende** am Dienstag wird an beiden Tagen angezeigt, wenn Sie im Feld **Kalender** angezeigt wird. Wenn jedoch zwei anwenderdefinierte Felder benannt sind **Erstes Datum** Und **Letztes Datum** Werden verwendet, tritt nicht dasselbe Verhalten auf.

Der Code sucht nach einem Endfeld mit demselben Namen wie beim Startdatumsfeld, außer dass das Wort „End“ anstelle von „Start“ verwendet wird. Wenn die benutzerdefinierten Felder **Mein Startdatum** und **Mein Enddatum** heißen, interpretiert das System die Bedeutung dieser Felder richtig, da ihre Namen bis auf die Wörter „Start“ und „End“ identisch sind.

Prozedur

1. Befolgen Sie die Schritte in Fügen Sie ein Feld in einer Tabelle hinzu, und passen Sie es an .
2. Geben Sie die folgenden Werte in das Formular ein, um das Feld „Startdatumsspanne“ zu erstellen.

Feld	Wert
Name	Startdatumsspanne für Kalender
Datenbank-Spaltenname	u_first_date → u_my_start_date

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Typ	Datum

3. Fügen Sie ein weiteres Feld hinzu, das die folgenden Werte für das Feld „Enddatumsspanne“ verwendet.

Feld	Wert
Name	Enddatumsspanne für Kalender
Datenbank-Spaltenname	u_last_date → u_my_end_date
Typ	Datum

Gruppierungsbezeichnungen eines Berichts übersetzen

Wenn Sie Berichte ausführen, die Ergebnisse nach einem Feld für übersetzten Text gruppieren, verwenden Sie den Typ „translate_Text“, um sicherzustellen, dass einzelne Feldbezeichnungen und -Werte als übersetzt angezeigt werden.

Hinweis: Die Berichterstellung unterstützt nur Spalten vom Typ „translate_Text“.

Wenn Sie Berichte wie z. B. Pivot-Berichte mit mehreren Ebenen oder Balkenberichte ausführen, die Ergebnisse nach einem Feld mit übersetztem Text gruppieren, werden möglicherweise nicht alle Bezeichnungen übersetzt angezeigt, wenn die Instanzsprache von Englisch in eine andere Sprache geändert wird. Diese Feldbezeichnungen sind Einträge aus dem Übersetzter Name/Feldtabelle .

Übersetzungsfehler können auftreten, wenn Sie mehr als die erste Zeile oder Spalte eines Berichts übersetzen oder ein benutzerdefiniertes Feld zum Gruppieren erstellen. Verwenden Sie den Typ „translate_Text“ für Übersetzen Sie einzelne Feldbezeichnungen und -Werte . Unter Berichtstypen finden Sie Gruppierungsoptionen, die auf der Registerkarte „Konfigurieren“ für den jeweiligen Berichtstyp verfügbar sind.

Wenn Sie ein benutzerdefiniertes Feld für einen Bericht erstellen, wird die Bezeichnung nicht automatisch hinzugefügt. Sie müssen die Bezeichnung in hinzufügen Feldbezeichnungstabelle Und manuell Übersetzen Sie eine Feldbezeichnung .

Zugehörige Informationen

- Übersetzungstabellen
- Textfelder werden übersetzt
- Internationalisierungsunterstützung

Berichtverwaltungsmodul

Erfahren Sie, wie Sie Berichte für verwalten ServiceNow Plattform, die verwendet **Berichte** > **Administration** Modul.

Dieses Modul ist standardmäßig nicht aktiviert und muss aktiviert werden. Für eine Liste der mit gelieferten Berichtsrollen ServiceNow Plattform, siehe Reporting - Rollen.

Hinweis: Das Einschränken eines Berichts nach Rolle schränkt ein, wer einen Bericht anzeigen kann. Benutzer ohne die Administratorrolle können globale Berichte nicht bearbeiten. Wenn ein Benutzer ohne Administratorrechte einen globalen Bericht bearbeitet, wird beim Speichern dieses Berichts eine personalisierte Version erstellt, die diesem Benutzer gehört

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Datensatzlistenansicht zum Filtern, Anzeigen oder Ändern von Berichten mit einem der Standard-Datensatzlistensteuerelemente. Klicken Sie auf **Neu**, um Berichte zu erstellen, oder wählen Sie einen der Datensätze aus, um den Bericht als Formular anzuzeigen. Alle standardmäßigen ServiceNow Formularsteuerelemente gelten.

Sie können die Tabelle und das Feld für die Berichterstellung sowie die Merkmale des Berichtsformats auswählen. Erstellen Sie eine Bedingung im Feld **Filter**, um die Daten, die im Bericht angezeigt werden, weiter einzuschränken, und wählen Sie eine Rolle aus, die den Bericht verwenden kann.

Berichtsicherheit

Mit dem Plugin für die Sicherheitsprüfung der Zugriffskontrolle für die Berichtsicherheit können Administratoren Zugriffskontrolllistenregeln (ACL) verwenden, um den Zugriff auf Berichte einzuschränken. Diese Funktion verhindert, dass nicht autorisierte Benutzer Berichte entweder über die Benutzeroberfläche oder über ein URL-Konstrukt bearbeiten, aktualisieren oder löschen. Siehe Regeln für Zugriffssteuerungsliste Für weitere Informationen.

Verfügbare Berichtsfelder

Folgende Felder können bearbeitet werden:

Feld	Eingabewert
Titel	Ein eindeutiger und aussagekräftiger Name für den Bericht.
Tabelle	Die ServiceNow Tabelle, auf deren Grundlage dieser Bericht ausgeführt wird.
Feldname	Der Name des Gruppierungsfelds.
Typ	Der Berichtstyp für diesen Bericht.
Diagrammgröße	Groß, mittel oder klein.
Sichtbar für	Wählen Sie eine Gruppe aus, deren Mitglieder berechtigt sind, den Bericht zu sehen. Wählen Sie **Alle**, um allen Benutzern Zugriff zu gewähren.
Anwender	Der Benutzer, der das Diagramm anzeigen kann. Geben Sie GLOBAL ein, um den Bericht für alle zugänglich zu machen.
Filter	Der Filter, der auf die Berichtsdaten angewendet wird.
Rollen	Die Rollen, die zum Anzeigen des Berichts erforderlich sind.
Sofern sie dem Formular hinzugefügt wurden, sind die folgenden Felder verfügbar	
Zusammenfassen	Bestimmen Sie, wie die Daten im Bericht zusammengefasst werden sollen. Die Standardeinstellung ist **Anzahl** und zeigt die Anzahl der ausgewählten Datensätze an. Wenn Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Bestimmte Anzahl** auswählen, können Sie aus einer Liste zusätzlicher Felder auswählen, deren Werte Sie zum Zusammenfassen der Daten verwenden möchten. Typische Werte zur Verwendung als Durchschnitt oder Summe sind die Zeitmessungen, z. B. **Geschäftsdauer** (ausgedrückt in Tagen, Stunden und Minuten) und **Lösungszeit** (ausgedrückt in Sekunden). Andere Felder wie **Priorität** haben numerische Werte, die mit ihren Ebenen verknüpft sind, und können als Aggregatoren verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Eingabewert
	Hinweis: Durchschnittswerte werden berechnet, indem die Summe aller Felder durch die Anzahl der Felder dividiert wird, die einen Wert enthalten. Felder, die leer sind oder eine hellgraue Null enthalten, sind nicht in der Feldanzahl enthalten, die beim Dividieren der Summe verwendet wird.
Inhalt	Ein HTML-Feld zum Beschreiben des Inhalts des Berichts. Nicht in der Generierung des Berichts verarbeitet.
Raster anzeigen	Wählen Sie diese Option aus, um unter dem Diagramm eine Tabelle anzuzeigen, die eine Aufgliederung der angeforderten Daten enthält. Die Elemente für die Zusammenfassung sind **Anzahl**, **Durchschnitt**, **Summe** oder **Bestimmte Anzahl**. Der Prozentsatz der Gesamtdaten, die von jedem einzelnen Element dargestellt werden, wird angezeigt.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe aus, deren Mitglieder berechtigt sind, den Bericht zu sehen. Wählen Sie **Alle**, um allen Benutzern Zugriff zu gewähren.
Intervall	Das Zeitintervall für die Messung bei Trend- oder Trendbox-Diagrammen.
Keine Gruppen	Verwenden Sie die Werte in dieser Liste, um die Anzahl der Balken im Diagramm zu begrenzen. Die Plattform zeigt standardmäßig 12 Balken an, von hohen Werten bis zu niedrigen Werten, und fügt die verbleibenden Daten der Kategorie **Andere** hinzu. Sie können auswählen, ob 10, 12, 15, 20 oder alle Balken angezeigt werden sollen.
Andere	Checkbox zum Einschließen der Gruppe **Sonstige** in den Bericht.
Felder für Liste auswählen	Die in einem Listenbericht angezeigten Felder.
Felder für sortierenNach auswählen	Die Reihenfolge der Felder, die im Bericht angezeigt werden.
Leere anzeigen	Gibt an, ob leere Kategorien angezeigt werden sollen.
Summenfeld	Das Feld, für das eine Summe für Trend- oder Trendbox-Diagramme berechnet werden soll.
Trendfeld	Das Feld, das im Laufe der Zeit in Trend- oder Trendbox-Diagrammen nachverfolgt werden soll.

Berichtsreferenz

Verschiedene Tabellen mit Rollen, Eigenschaften und anderen Informationen.

In diesem Abschnitt finden Sie Tabellen, die Datenaggregationstypen für Berichte, Berichtsrollen, Eigenschaften und Tastenkombinationen des Berichts-Designers beschreiben.

Zusammenfassung in Berichterstellung

Mit der Zusammenfassung können Sie Berechnungen auf Daten anwenden, die in Berichten angezeigt werden.

- Die Anzahlzusammenfassung gibt die Anzahl der Datensätze in jedem Element eines Berichts an.
- „Anzahl eindeutig“ gibt die Anzahl eindeutiger Werte für ein bestimmtes Feld an.
- Durchschnitt zeigt den arithmetischen Mittelwert der Werte für ein bestimmtes Feld an.
- Summe zeigt die Summe der aggregierten Werte an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Minimum und Maximum zeigen die kleinsten oder größten Werte für jede angezeigte Kategorie an.
- Die Standardabweichung zeigt die Datenabweichung vom Durchschnittswert für ein bestimmtes Feld an.

Wenn Sie auswählen **Durchschnitt** , **Summe** , **Anzahl Eindeutig** , **Minimum** , **Maximum** , Oder **Standardabweichung** , Können Sie möglicherweise für Felder aus erweiterten Tabellen aggregieren. Siehe So erstellen Sie Berichte zu erweiterten Tabellen .

Informationen zum Zusammenfassen von FX-Währungswerten finden Sie unter FX-Währungswerte im Reporting.

Hinweis: Zusammenfassung wird für Histogramm, Pareto, einzelne Punktzahl, Feld, Kalender nicht unterstützt. und Listen Sie Berichte auf.

Aggregieren Sie einen Bericht nach Anzahl

Wenn Sie einen Bericht erstellen, können Sie die Daten in mehreren Berechnungen aggregieren, einschließlich der Anzahl der Datensätze, der Durchschnitte und der Standardabweichung. Die Anzahlzusammenfassung gibt die Anzahl der Datensätze in jedem Element einer Visualisierung an.

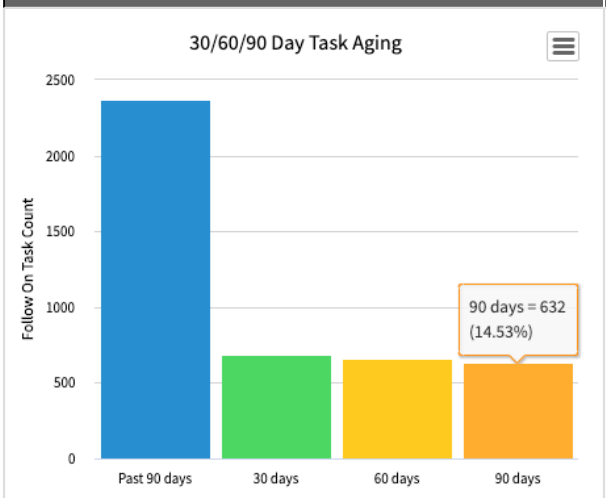
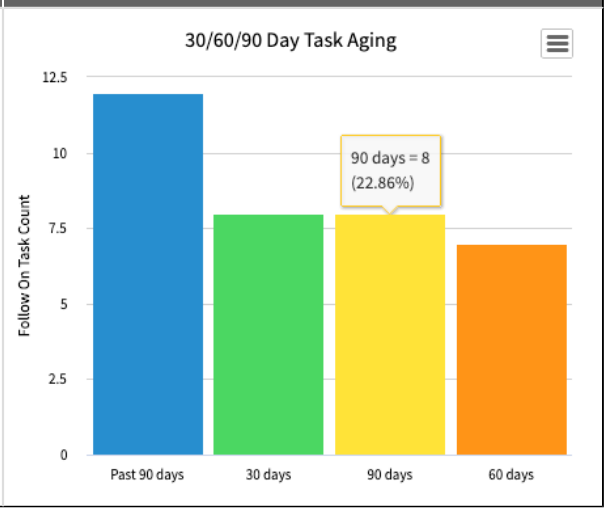
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Die Standardzusammenfassung ist **Anzahl** . In der Zusammenfassung „Anzahl“ wird die Anzahl der ausgewählten Datensätze angezeigt.

Um nur eindeutige Datensätze anzuzeigen, wählen Sie **Count Distinct**. Sie möchten beispielsweise den Wert für die eindeutige Anzahl der ausgeführten Aufgabentypen anzeigen. Aufgabentypen, die für mehrere Kunden ausgeführt werden, werden mehrmals gezählt, es sei denn, Sie verwenden **Anzahl Eindeutig** .

Diese Bilder vergleichen Anzahl und Anzahl eindeutig. Die erste zeigt an, dass die Rohanzahl von für eine Spalte 632 beträgt. Die zweite zeigt, dass die eindeutige Anzahl für dieselbe Spalte nur 8 beträgt.

Anzahl	Count Distinct
	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie aggregieren möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfigurieren die Option aus **Anzahl** Oder **Anzahl Eindeutig** Von **Zusammenfassung** Liste.
4. Wählen Sie **Ausführen**.

Ergebnis

Die Abschnitte der Visualisierung werden nach der Anzahl der Datensätze gruppiert.

Aggregieren Sie einen Bericht über Durchschnitte

Wenn Sie einen Bericht erstellen, können Sie die Daten in mehreren Berechnungen aggregieren, einschließlich der Anzahl der Datensätze, der Durchschnitte und der Standardabweichung. Die Summenzusammenfassung zeigt die Summe des Felds an, für das Sie aggregieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Durchschnitt Zusammenfassung zeigt das arithmetische Mittel des Felds an, für das Sie aggregieren. Wählen Sie beispielsweise ein Feld für die Dauer aus. Die aggregierten Daten werden in Tagen, Stunden, Minuten und Sekunden ausgedrückt. (Sie können Dauer konfigurieren, um die gewünschte Detailstufe anzuzeigen.) Wenn Sie ein Ganzzahlfeld auswählen, z. B. **Priorität** , Die Daten werden als Dezimalwert-Zahl ausgedrückt.

Wenn Sie die durchschnittliche Zusammenfassung auswählen, können Sie auch angeben **Prozentberechnung** Die Prozentberechnung wird angezeigt, wenn Sie auswählen **Datentabelle anzeigen** .

Aggregation nutzen

Zeigt den Prozentsatz als Teil der Gesamtmenge der Durchschnittswerte in einer Spalte mit dem Namen an **Prozentsatz des Durchschnitts** . In dieser Datentabelle betrug beispielsweise die durchschnittliche Dauer der Anfrage-, Netzwerk- und Software-Incidents ungefähr einen Tag und 16 Stunden oder 30% (oder so) der durchschnittlichen Gesamtgeschäftsdauer. Durchschnittliche Hardware-Incidents dauerten 12 Stunden, ungefähr 9% der durchschnittlichen Gesamtgeschäftsdauer für Incidents.

Aggregation

Category	Average Business duration	Percentage of Average
Inquiry / Help	1 Day 16 Hours 52 Minutes 26 Seconds	30.63%
Network	1 Day 16 Hours 40 Minutes 27 Seconds	30.48%
Software	1 Day 15 Hours 54 Minutes 58 Seconds	29.91%
Hardware	12 Hours 0 Minutes 0 Seconds	8.99%
Total	**1 Day 9 Hours 21 Minutes 57 Seconds**	**100%**

Datensatzzähler nutzen

Automatische Übersetzung

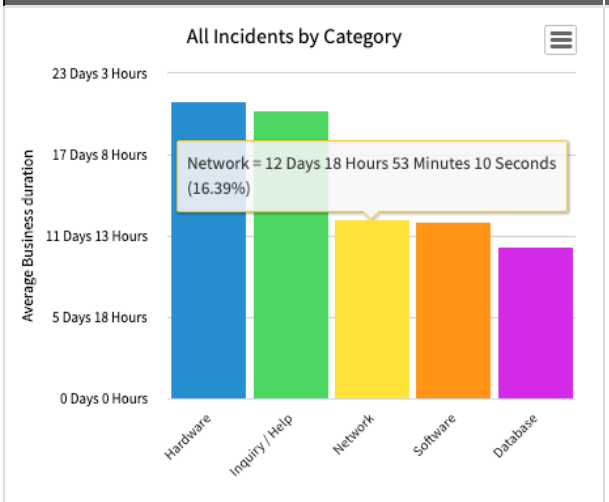
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigt die Anzahl der Datensätze in jeder Kategorie als Prozentsatz der Gesamtzahl der Datensätze in der Visualisierung in einer Spalte namens an **Prozentsatz der Incidents** . In dieser Datentabelle sehen wir die gleiche durchschnittliche Geschäftsdauer für jede Kategorie, aber der Prozentsatz ist der Anzahl der Incidents in dieser Kategorie. Beispielsweise betragen Abfrage-Incidents etwa 17% aller Incidents und Software-Incidents etwa 77% aller Incidents, obwohl die durchschnittliche Zeit bis zur Lösung dieser Incidents noch 30% (oder so) beträgt. Andererseits betragen Hardware-Incidents weniger als 1% aller Incidents, die durchschnittliche Dauer beträgt jedoch 9% % der durchschnittlichen Gesamtlösungszeit.

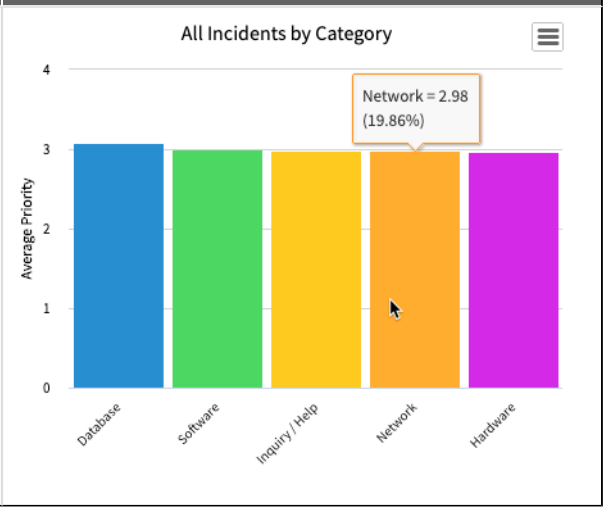
Aggregation

Category	Average Business duration	Percentage of Incidents
Inquiry / Help	1 Day 16 Hours 52 Minutes 26 Seconds	16.69%
Network	1 Day 16 Hours 40 Minutes 27 Seconds	6.58%
Software	1 Day 15 Hours 54 Minutes 58 Seconds	76.67%
Hardware	12 Hours 0 Minutes 0 Seconds	0.06%
Total	**1 Day 9 Hours 21 Minutes 57 Seconds**	**100%**

Durchschnittliche Dauer



Durchschnittliche Priorität



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie aggregieren möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfigurieren Durchschnitt aus **Zusammenfassung** Liste.
4. Wählen Sie das zu aggregierende Feld aus.
5. Wählen Sie **Ausführen**.

Ergebnis

Die Abschnitte der Visualisierung werden nach dem Durchschnitt der ausgewählten Datensätze gruppiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aggregieren Sie einen Bericht zur Summe

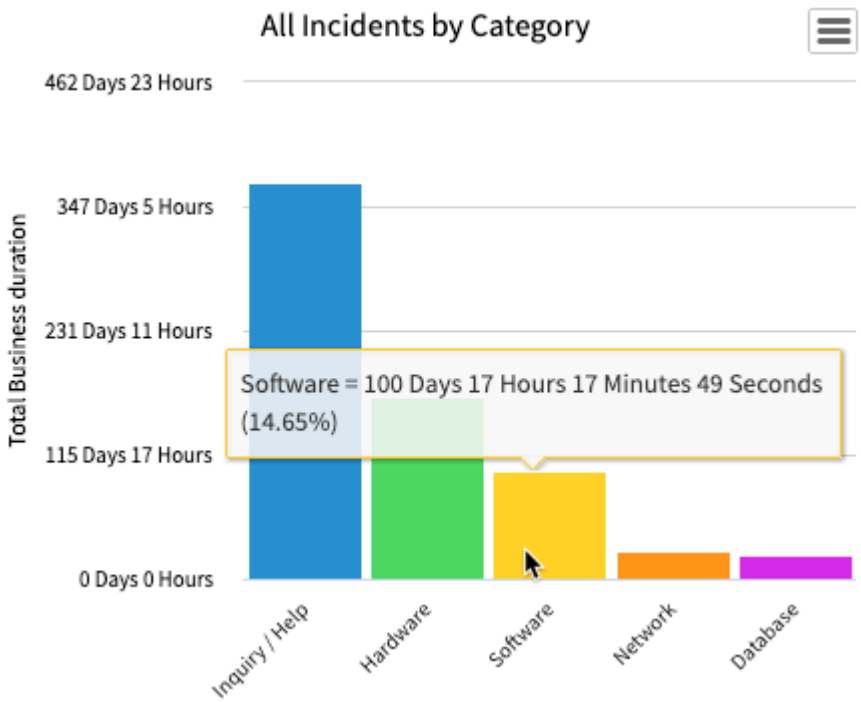
Wenn Sie einen Bericht erstellen, können Sie die Daten in mehreren Berechnungen aggregieren, einschließlich der Anzahl der Datensätze, der Durchschnitte und der Standardabweichung. Die Summenzusammenfassung zeigt die Summe des Felds an, für das Sie aggregieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Summe

Wählen Sie Aus **Summe** Um die Summe des Felds anzuzeigen, für das Sie aggregieren. Wählen Sie beispielsweise ein Feld für die Dauer aus. Die aggregierten Daten werden in Tagen, Stunden, Minuten und Sekunden ausgedrückt. (Sie können Dauer konfigurieren, um die gewünschte Detailstufe anzuzeigen.) Wählen Sie ein Ganzzahlfeld aus, z. B. **Priorität** , Und die Daten werden als ganze Zahl ausgedrückt.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie aggregieren möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfigurieren die Option Summe aus aus **Zusammenfassung** Liste.
4. Wählen Sie das zu aggregierende Feld aus.
5. Wählen Sie **Ausführen**.

Ergebnis

Die Abschnitte der Visualisierung werden nach der Summe der ausgewählten Datensätze gruppiert. Wählen Sie ein Feld für die Dauer aus, und die aggregierten Daten werden in Tagen, Stunden, Minuten und Sekunden ausgedrückt. Wählen Sie ein Ganzzahlfeld aus, z. B. **Priorität** , Und die Daten werden als ganze Zahlen ausgedrückt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aggregieren Sie einen Bericht auf Minimum oder Maximum

Wenn Sie einen Bericht erstellen, können Sie die Daten in mehreren Berechnungen aggregieren, einschließlich der Anzahl der Datensätze, der Durchschnitte und der Standardabweichung. Die maximalen und minimalen Zusammenfassungen zeigen den Höchst- oder Mindestwert für jedes Segment der Visualisierung an.

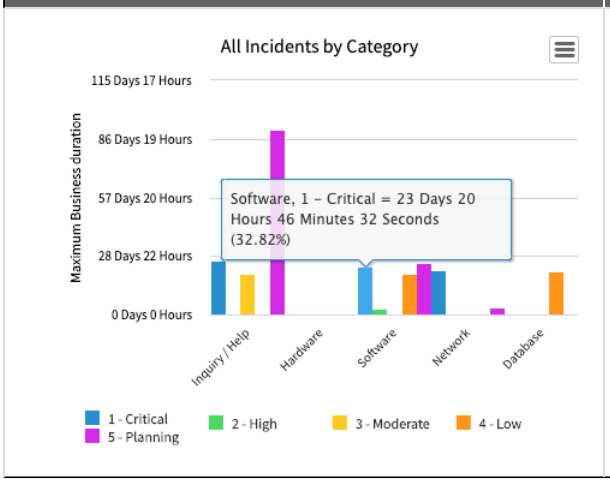
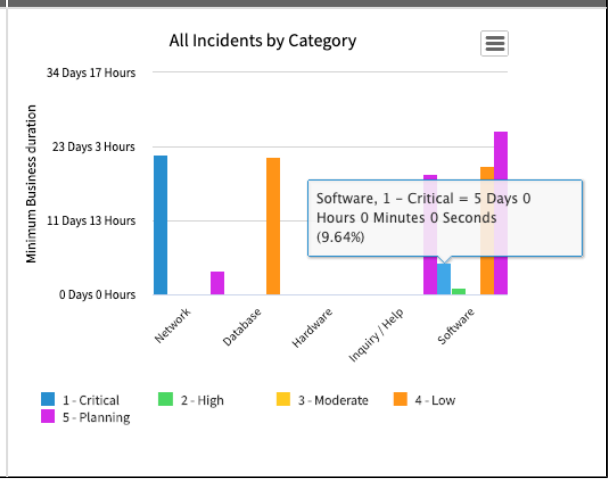
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Minimum und Maximum

Wählen Sie Aus **Minimum** Oder **Maximum** Zum Anzeigen des Höchst- oder Mindestwerts für jedes Segment des Berichts. Wenden Sie beispielsweise die maximale Zusammenfassung auf Incidents an, die nach Priorität gruppiert sind. Der Bericht zeigt einen Balken für den Incident in jeder Priorität mit der höchsten Geschäftsdauer.

Diese Bilder veranschaulichen die maximale und minimale Dauer mithilfe von gruppierten Balken, um die verschiedenen Prioritäten jeder Kategorie von Incidents nebeneinander anzuzeigen. Gestapelte Balken geben den Eindruck, dass das Element oben auf dem Stapel einen größeren Wert hat. Der Balken zeigt nur den relativen Wert der beiden Elemente an.

Maximale Dauer	Mindestdauer
	

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie aggregieren möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfigurieren die Option aus **Maximum** Oder **Minimum** Von **Zusammenfassung** Liste.
4. Wählen Sie **Ausführen**.

Ergebnis

Die Abschnitte der Visualisierung werden nach dem höchsten oder niedrigsten Wert für die ausgewählten Datensätze gruppiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aggregieren Sie einen Bericht zur Standardabweichung

Wenn Sie einen Bericht erstellen, können Sie die Daten in mehreren Berechnungen aggregieren, einschließlich der Anzahl der Datensätze, der Durchschnitte und der Standardabweichung. Die Zusammenfassung der Standardabweichung zeigt Abweichungen von Durchschnittswerten für ein Dauer- oder numerisches Feld in einer Visualisierung an.

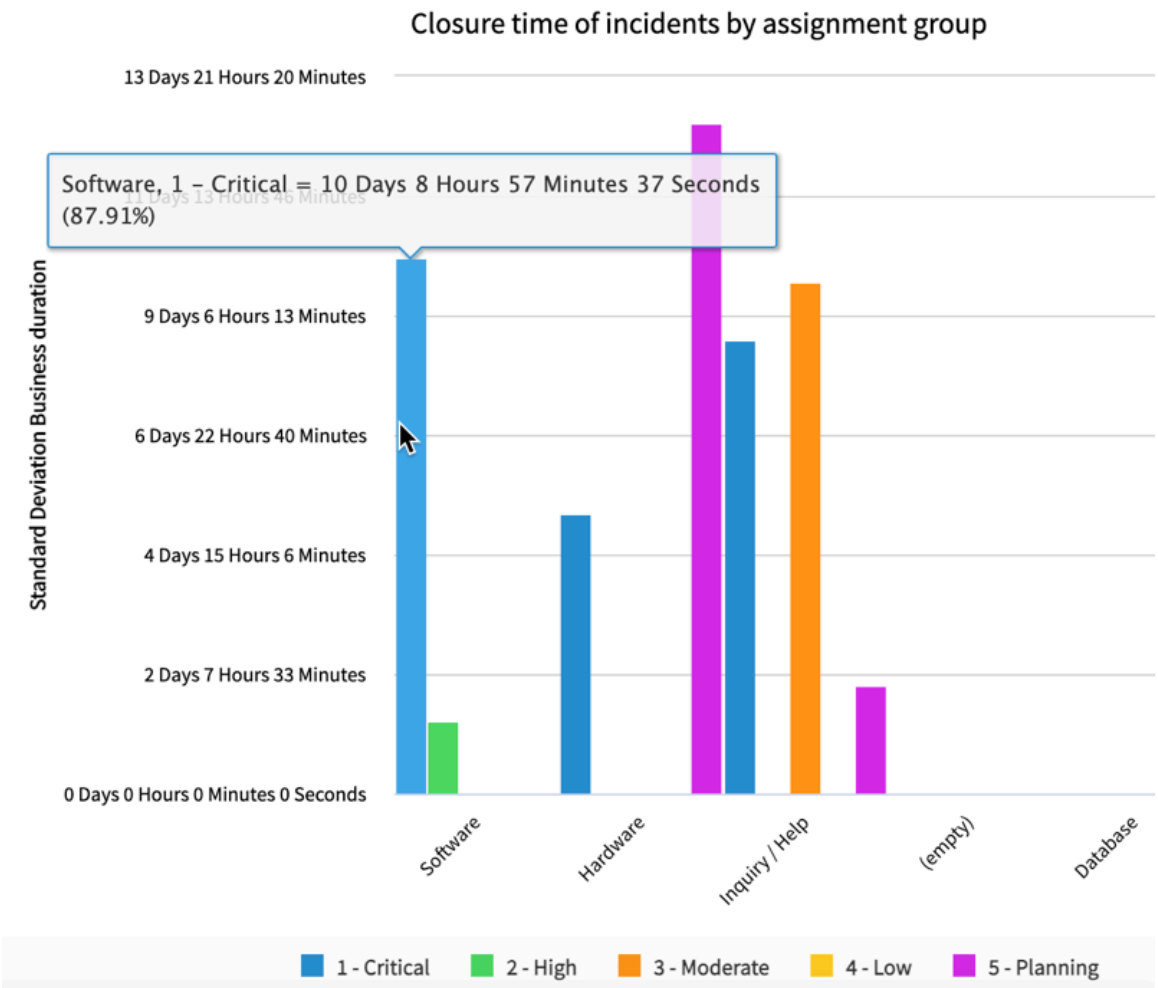
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Standardabweichung

Wählen Sie Aus **Standardabweichung** (SD) zum Anzeigen von Abweichungen von Durchschnittswerten für ein Dauer- oder numerisches Feld. Wenden Sie beispielsweise die Zusammenfassung der Standardabweichung auf die Geschäftsdauer von Incidents an. Der Bericht zeigt Abweichungen von der durchschnittlichen Geschäftsdauer von Incidents in jeder Priorität an.

Standardabweichung wird immer in derselben Einheit wie die Daten ausgedrückt. Im folgenden Beispiel werden die Daten und die Zusammenfassung in Zeiteinheiten angegeben.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
2. Wählen Sie den Bericht aus, den Sie aggregieren möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfigurieren die Option aus **Standardabweichung** Von **Zusammenfassung** Liste.
4. Wählen Sie **Ausführen**.

Ergebnis

Die Abschnitte der Visualisierung werden nach dem höchsten oder niedrigsten Wert für die ausgewählten Datensätze gruppiert.

Reporting - Rollen

Reporting Wird mit Rollen installiert, die die Berichterstellung einschränken. Zugriffssteuerungslisten (ACLs) können auch die Anzeige und Erstellung von Berichten einschränken.

Hinweis:

- Benutzer benötigen die Rolle „report_user“, um das Modul **Berichte** im Anwendungsnavigator (linker Navigationsbereich) sehen zu können.
- Benutzer mit einer Berichtsrolle oder der Rolle „itil“ können für alle Berichte, die für sie sichtbar sind, auf die folgenden Berichtsoptionen zugreifen: **Einfügen**, **Einfügen und beibehalten**, **Zu Dashboard hinzufügen** und **PDF-Export**.

Weitere Informationen zur Verwaltung von Abonnements pro Anwender finden Sie unter Verwalten von Anwenderabonnements in Abonnement-Management Und wenden Sie sich an Ihren Account-Vertreter.

In der folgenden Tabelle der Begriff *Verwalten* Gibt den Zugriff auf die folgenden Berichtsoptionen an: **Aktualisieren** , **Löschen** , Und **Exporteinstellungen** .

Zugriff ohne Rollen

Können Berichte anzeigen, die für sie freigegeben sind.

Berichtszugriff mit ACL

Die Zugriffssteuerungen für Report_View für Tabellen und Felder schränken die Fähigkeit zum Lesen, Bearbeiten und Erstellen von Berichten ein. Administratoren können andere ACL-Regeln erstellen. Sie benötigen eine Rolle, die Ihnen Zugriff auf die Daten gewährt, die Gegenstand des Berichts sind. Weitere Informationen finden Sie unter Berichterstellung mit ACL-Regeln beschränken und Berichtsansichts-Zugriffskontrolle.

Hinweis: Die Rollen „Berichtsherausgeber“ [Report_Publisher] und „Berichtsalias-Administrator“ [Report_alias_admin] sind ebenfalls vorhanden, unterstützen jedoch deaktivierte Funktionen.

Berichtsanwender [Report_user]

Erstellen und zeigen Sie Berichte an, die für sie freigegeben wurden. Können keine Berichte freigeben, bearbeiten oder löschen, die für sie freigegeben wurden. Anwender mit der itil-Rolle haben ebenfalls diese Einschränkungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Enthält Rollen

Die Rolle „Berichtsanwender [Report_user]“ enthält die Rolle „Visualisierungsersteller“ [VIZ_Creator]. Mit der Rolle „VIZ_Creator“ kann ein Anwender auch Berichte erstellen.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Berichtsplaner [Report_Scheduler]

Planen Sie die E-Mail-Versendung aller Berichte, die sie sehen können, einschließlich der Berichte, die sie nicht verwalten können. Benutzer mit dieser Rolle müssen auch eine andere Rolle haben, die ihnen die Berechtigung zum Erstellen, Bearbeiten und Freigeben von Berichten erteilt.

Enthält Rollen

Die Rolle „Berichtsplaner“ [Report_Scheduler] enthält die Rolle „Berichtsanwender“ [Report_user].

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Gruppenberichtsanwender [Report_Group]

Kann Berichte verwalten und freigeben, die für die Gruppen freigegeben sind, denen sie angehören (aufgelistet in Gruppe).

Enthält Rollen

Die Rolle „Report_Group“ enthält die Rolle „Berichtsanwender“ [Report_user].

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Globaler Berichtsanwender [Report_global]

Kann einen Bericht freigeben, der für jeden freigegeben ist. Diese Rolle kann für jeden freigeben. Ein Bericht, der für den Anwender oder eine Gruppe freigegeben ist, kann nicht freigegeben werden.

Enthält Rollen

Die Rolle „Report_global“ enthält die Rolle „Berichtsanwender“ [Report_user].

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Berichtsadministrator [Report_admin]

Verwalten, teilen, veröffentlichen und planen Sie alle Berichte. Zugriff **Berichte** > **Administration** Und verwalten Sie alle berichtbezogenen Objekte.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

- report_scheduler
- analytics_Filter_admin
- report_global
- report_group
- Gauge_Maker
- viz_admin

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Hinweis: Vermeiden Sie die Gewährung einer Administratorrolle, wenn speziellere Rollen verfügbar sind.

Berichtsbeschreibungsadministrator [Report_description_admin]

Lesen und aktualisieren Sie Tabellen- und Feldbeschreibungen für Berichte. Enthalten in der Konfiguration der Plugin-Tabelle und Feldbeschreibung für den Bericht [com.glideapp.report.description_config].

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Keine.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie Tabellen- und Feldbeschreibungen.

Reporting-Eigenschaften

Verwenden Sie Eigenschaften, um das Berichtsverhalten und das Erscheinungsbild zu optimieren.

Einführung

Navigieren zu **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Zum Konfigurieren der Hauptberichtseigenschaften. Geben Sie im Filternavigator sys_properties.list ein, um weitere Berichtseigenschaften zu konfigurieren.

Reporting-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Natural Language Queries (NLQ) im Berichtsdesigner aktivieren com.snc.par.nlq.report_designer.enabled	• Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: wahr • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften**
Kürzt X-Achsenbezeichnungen auf 20 Zeichen. (Gilt nur für Diagramme, die mit dem Diagramm-v2-Plugin generiert wurden) glide.chart.truncate.x_axis_labels	• Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: wahr • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften**
glide.ui.chart.bar.horiz.max_col_slant_labels	Legt die maximale Anzahl von Spalten in einem horizontalen Balkendiagramm fest, bevor die Beschriftungen geneigt werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 • Speicherort: Fügen Sie die Eigenschaft zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] hinzu.
Aktiviert/deaktiviert Animationen für Diagramme, die mit dem Charting v2-Plugin generiert wurden glide.chart.animation	Aktiviert Animationen für Berichte und Performance Analytics-Visualisierungen, die Animationen unterstützen. **Hinweis:** Kartenberichte unterstützen keine Animationen und folgen daher nicht dieser Eigenschaft.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: wahr • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften**
Legt die Standardkürzung für gekürzte Werte fest. glide.chart.data_labels.remove_leading	Wenn diese Option aktiviert ist, ist die Standardkürzung die linke Seite. Wenn diese Option deaktiviert ist, ist der Standardwert die Kürzung auf de rechten Seite. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: falsch • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft ist nur anwendbar, wenn glide.chart.truncate.data_labels festgelegt ist.
Die Anzahl der Behälter in einem Histogramm-Diagramm (mindestens 1, maximal 20) glide.chart.histogram.bins	Bestimmt die Anzahl der Abschnitte, die auf der Y-Achse des Histogramm angezeigt werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10 (Zulässiger Wertebereich 1–20) • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft gilt für Histogrammberichte.
Farbe des Punkts für den Mittelwert in Kasten- und Trendbox-Diagrammen. glide.chart.box.mean.color	Legt die Farbe des Punkts für den Mittelwert in einem Kasten- oder Trendbox-Bericht fest. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: #2f7ed8 • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft gilt für Kasten- und Trendbox-Berichte.
glide.chart.drill.open_new_win	Wenn diese Option aktiviert ist, wird, falls kein Drilldown definiert ist, der standardmäßige Listen-Drilldown in einer neuen Registerkarte geöffnet. Gilt nur für Berichte ohne Listen. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: falsch • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften**
Farbe von Feld und Whisker in Kastendiagrammen glide.chart.box.color	Legt die Farbe des Kastenberichts fest. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: #FF0000 • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft gilt für Kastenberichte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
Name der Liste mit Standardfarben für jeden Datensatz glide.ui.report.datasets.default_colors	Legt die Standardfarben fest, die beim Hinzufügen mehrerer Datensätze zu einem einzelnen Diagramm verwendet werden sollen. Diese Werte werden verwendet, wenn der Wert für die **Diagrammfarbe Eine Farbe verwenden** lautet. Geben Sie eine durch Kommas getrennte Liste der **Farbname**-Werte für die Diagrammfarbe ein. Sie können verfügbare Farben anzeigen und neue Farben in der Tabelle Diagrammfarben [sys_report_chart_color] definieren. Beim Hinzufügen eines Datensatzes zu einem Diagramm wird jede Farbe der Reihe nach als Standarddiagrammfarbe verwendet. Wenn mehr Datensätze als Standardfarben vorhanden sind, werden die Farben wiederholt. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Standardfarbe • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften**
Liste der Farbpalettennamen, die als Standardfarbpalette für jeden Datensatz verwendet werden glide.ui.report.datasets.default_palettes	Legt die Standardpalette fest, die beim Hinzufügen mehrerer Datensätze zu einem einzelnen Diagramm verwendet werden soll. Diese Werte werden verwendet, wenn der Wert für **Diagrammfarbe Farbpalette verwenden** lautet. Geben Sie eine durch Kommas getrennte Liste der **Name**-Werte für das Diagrammfarbschema ein. Sie können die verfügbaren Paletten anzeigen und neue Paletten in der Tabelle „Diagrammfarbschemata“ [PA_Chart_color_Schemas] definieren. Jede Palette wird der Reihe nach als Standard-Diagrammpalette verwendet, wenn ein Datensatz einem Diagramm hinzugefügt wird. Wenn es mehr Datensätze als Standardpaletten gibt, wiederholen sich die Paletten. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Standard UI14 • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft gilt für Torten-, Balken-, horizontale Balken-, Kreis- und Halbkreisberichte.
Standardkarte für Berichte des Typs „Karte“ festlegen glide.ui.report.map.default_map	Gibt die Standardzuordnung an, die beim Erstellen von Berichten vom Typ „Karte“ verwendet werden soll. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Welt • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft gilt für Kartenberichte.
glide.ui.chart.color	Geben Sie die Diagrammfarbe an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Zeichenfolge • Standardwert: #006DDA • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties].
glide.ui.chart.use_full_color_palette	Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um Balken in Balken- und Pareto-Diagrammen mit verschiedenen Farben für jeden Balken zu generieren. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: #falsch • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Diese Eigenschaft gilt für Balken-, horizontale Balken- und Pareto-Berichte.
glide.chart.label.legend.truncate_to	Kürzt Legendenbeschriftungen für die linke oder rechte Legendenausrichtung für alle Diagrammgrößen außer großen Diagrammen. Verhindert das Schrumpfen von Diagrammen, wenn die Beschriftungen zu lang sind. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 14 • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
glide.chart.label.legend.truncate_to.large	Kürzt Legendenbeschriftungen für die linke oder rechte Legendenausrichtung für große Diagramme. Verhindert das Schrumpfen von Diagrammen, wenn die Beschriftungen zu lang sind. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20 • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
glide.report.new_calendar	• Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: true • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
glide.report.calendar.max_days_back	Ermöglicht die Angabe der Anzahl der Tage mit Events, die zurückgegeben werden, wenn Sie in einem Kalenderbericht vor- und zurückblättern. Wird anhand des Felds **Kalender nach** im Berichtsersteller bewertet. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30 • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]. Diese Eigenschaft gilt für Kalenderberichte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
glide.report.calendar.default_event_duration	Die Standarddauer eines Events ohne angegebenes Enddatum. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 01:00:00 (Eine Stunde, null Minuten, null Sekunden) • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] Diese Eigenschaft gilt für Kalenderberichte.
glide.report.calendar.max_more_events_per_day	Definiert die maximale Anzahl von Kalenderereignissen, die in angezeigt werden können **+ <number>** Popup-Fenster für: • Ein Kalendertag, wenn der Kalender in der Monats- oder Jahresansicht angezeigt wird • Der oberste Abschnitt „Ganzer Tag“ eines Kalendertages, wenn sich ein Kalender in der Tages- oder Wochenansicht befindet Wenn diese Zahl überschritten wird, A **+ viele** Link wird angezeigt, der anstelle eines Popups eine Liste von Ereignissen öffnet. Weitere Informationen finden Sie unter Systemeigenschaft *glide.report.calendar.max_events_displayed_per_cel* • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30 • Speicherort: Fügen Sie die Eigenschaft zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] hinzu.
glide.report.calendar.max_events_displayed_per_cell	Definiert die maximale Anzahl von Ereignissen, die im Kalenderbericht angezeigt werden können für: • Ein Kalendertag, wenn der Kalender in der Monats- oder Jahresansicht angezeigt wird • Der oberste Abschnitt „Ganzer Tag“ eines Kalendertages, wenn sich ein Kalender in der Tages- oder Wochenansicht befindet Ereignisse, die diesen Wert überschreiten, werden über einen Link in der Kalenderzelle angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter *glide.report.calendar.max_more_events_per_day*. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3 • Speicherort: Fügen Sie die Eigenschaft zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] hinzu.
glide.ui.report.extend_calendar_choices	Steuert, welche Feldstile während der Kalendermarkierung angewendet werden. Wenn diese Eigenschaft auf „false“ festgelegt ist, werden nur Feldstile in der Tabelle „Aufgabe“ verwendet. Wenn diese Eigenschaft

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	auf „true“ festgelegt ist, verwendet der Kalender zuerst Feldstile aus der Tabelle, auf der der Bericht basiert. Wenn in dieser Tabelle keine anwendbaren Stile vorhanden sind, verwendet der Kalender Feldstile aus der Tabelle „Aufgabe“. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: true • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
glide.ui.filter.first_day_of_week	Gibt den ersten Tag der Kalenderwoche für das Unternehmen an. Standardmäßig beginnt die Woche mit Montag, die Kalenderwoche beginn also mit Montag und endet mit Sonntag. Um dieses Verhalten zu ändern, fügen Sie die Eigenschaft `glide.ui.filter.first_day_of_wee` der Instanz als Ganzzahleigenschaft hinzu. Geben Sie die Ganzzahl ein, die dem Wochentag entspricht, an dem der Kalender beginnt. 1 ist Sonntag, 2 ist Montag usw. Die Funktion wirkt sich auf alle Diagramme und Berechnungen aus, bei denen der Wochentag als Parameter verwendet wird. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 2 • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties].
glide.ui.chart.bar.horiz.max_col_slant_labels	Legt die maximale Anzahl von Spalten in einem horizontalen Balkendiagramm fest, bevor die Beschriftungen geneigt werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5 • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]. Diese Eigenschaft gilt für horizontale Balkenberichte.
glide.ui.chart.pie.labels	Aktiviert (true) oder deaktiviert (false) Bezeichnungen in Kreisdiagrammsegmenten. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: true • Speicherort: Fügen Sie die Eigenschaft zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] hinzu.
glide.ui.chart.pie.labels.max_items	Legt die maximale Anzahl von Kreisdiagrammsegment-Werten fest, die zurückgegeben werden können, um ihre Bezeichnungen anzuzeigen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 8 • Speicherort: Fügen Sie die Eigenschaft zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
glide.chart.data.label.truncate_to	Legt die maximale Länge einer Datenbeschriftung für ein Diagramm fest. Wenn es länger ist, wird die Beschriftung abgeschnitten und eine Ellipse (...) angehängt. **Hinweis:** Diese Eigenschaft gilt nicht für gestapelte Balkendiagrammberichte. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 13 • Speicherort: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
glide.report.pivot.fixed_headers	Wenn diese Option deaktiviert ist, wird die Kopfzeile einer Pivot-Tabelle mit mehreren Ebenen nicht freigegeben und scrollt aus dem Frame heraus, wenn der Benutzer durch die Tabelle scrollt. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: wahr • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]. Diese Eigenschaft gilt für mehrstufige Pivot-Tabellen.
glide.report.metric_max_data_points	Konfigurieren Sie die maximale Anzahl von Datenpunkten pro MetricBase Bericht. In der Regel zeigen nur MetricBase-Zeitreihenberichte genügend Daten an, um diese Einschränkung zu erfordern. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 2000 • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties].
glide.report.metric_max_series	Dient zum Konfigurieren der Anzahl von Reihen pro Datensatz in einem MetricBase-Bereicht. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20 • Höchstwert: 100 • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties].
Glide.Report.Report_View.read_acl	Konfigurieren Sie die Sicherheit auf LESE-Ebene bei der Berichtsausführung. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Erzwingen • Mögliche Werte:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Ignorieren Für die Lese-ACL wird keine Evaluierung durchgeführt, und alle Anwender können den Bericht so sehen, als ob sie die ACL bestanden hätten. **Erzwingen** Die Auswertung wird anhand der Lese-ACL durchgeführt. Anwender können den Bericht nur anzeigen, wenn sie die Lese-ACL übergeben. **log** Die Lese-ACL-Prüfung wird nicht erzwungen, aber der Administrator kann sehen, welche Anwender blockiert wurden, wenn die Sicherheitsprüfung erzwungen wurde. • Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties].

Interaktive Filtereigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
glide.homepage_interactivity.ui_ctrls_max_display_options	Maximale Anzahl an Auswahlmöglichkeiten für interaktive Filter für Optionsfelder und Checkboxen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 25 • Standort: **Berichte** > **Administration** > **Eigenschaften** Kategorie: Auswahlliste, Referenzfeld, Datum, Gruppe

Berichtsdesigner-Tastenkürzel

Mithilfe von Tastenkürzeln können Sie bestimmte Funktionen im Berichtsdesigner ausführen, ohne Ihre Maus zu verwenden.

Sie können die folgenden Tastenkürzel verwenden.

Funktion	Tastenkürzel
Den aktuellen Bericht ausführen	Strg + Alt (Wahl) + R
Den aktuellen Bericht speichern	Strg + Alt (Wahl) + S
Öffnen Sie die Domänenauswahl. (Diese Verknüpfung funktioniert nur, wenn Domänentrennung aktiviert ist.	Strg + Alt (Wahl) + D
Die Registerkarte **Daten** öffnen	Strg + Alt (Option) + 1

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Tastenkombinationen

Reaktionsfähige Dashboards in der Core-UI

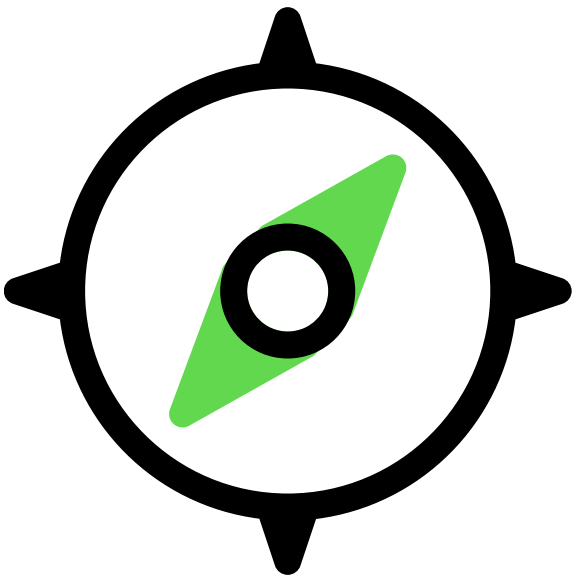
Mit reaktionsfähigen Dashboards können Sie mehrere Leistungsanalysen, Berichte und andere Widgets auf einem einzigen Bildschirm anzeigen. Verwenden Sie Dashboards, um eine Story mit Daten zu erstellen, die Sie für mehrere Benutzer freigeben können.

Erste Schritte

Hinweis: Sie können migrieren Core-UI Dashboards zu Platform Analytics Experience. Weitere Informationen finden Sie unter Platform Analytics-Migrationscenter.

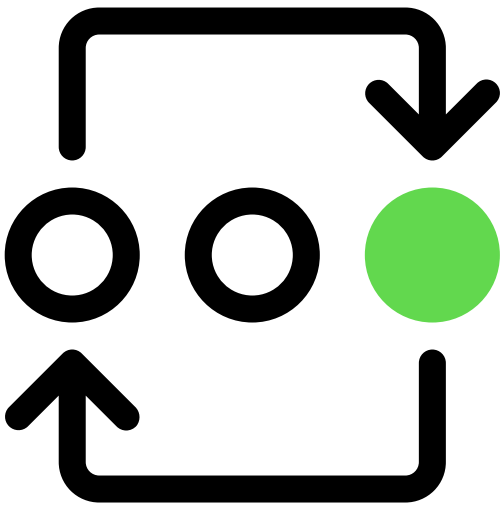
Die Funktionalität des Core-UI-Dashboards befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Untersuchen



ServiceNow Mit reaktionsfähigen Dashboards können Sie Berichte und andere Datenvisualisierungen sowie Filter für die Verwendung von Personen in Ihrer Organisation freigeben.

Erstellen

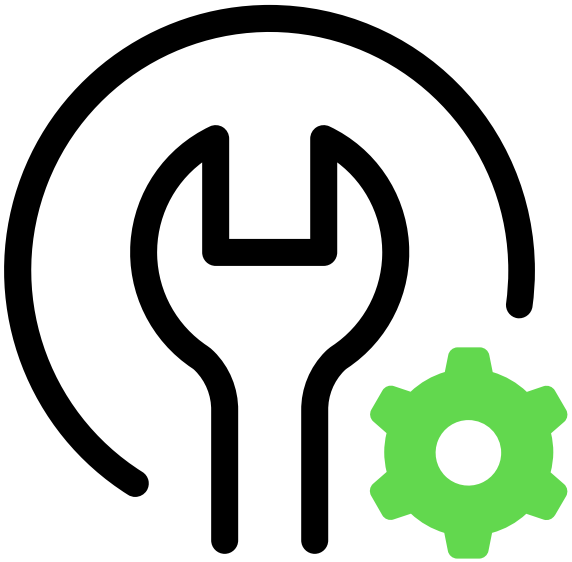


Erfahren Sie, wie Sie die Story Ihrer Daten erzählen können, indem Sie Dashboards erstellen, bearbeiten, anzeigen und freigeben.

Automatische Übersetzung

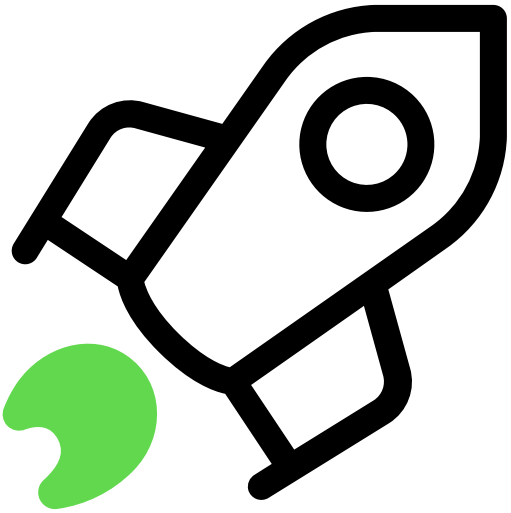
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwalten



Erfahren Sie, wie Sie Dashboards gruppieren, Dashboards mit Update-Sätzen verschieben, Berechtigungen für Probleme beheben und vieles mehr.

Migrieren



Migrieren Sie Ihre Dashboards zu Platform Analytics Experience.

Reaktionsfähige Dashboards erkunden

Erfahren Sie mehr über Dashboards mit einem Beispiel-Workflow und überprüfen Sie die Vorteile, die er für verschiedene Anwender bieten kann.

Dashboards – Übersicht

Core-UI Reaktionsfähig Dashboards Berichte anzeigen, Performance Analytics Indikator-Widgets, interaktive Filter und andere Core-UI Komponenten der Story der Daten in Ihrer Instanz.

Besitzer von Core-UI Reaktionsfähige Dashboards haben die Möglichkeit, diese Dashboards zu migrieren Platform Analytics Experience. Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Sie Dashboards, die Sie besitzen.

Wichtig: Reaktionsfähige Dashboards können nicht angezeigt werden Platform Analytics Komponenten wie Datenvisualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Platform Analytics Experience.

Vorteile von Responsive Dashboards

Leistung	Funktion	Anwender
Zeigen Sie eine Liste von Dashboards an, und wählen Sie Dashboards aus, um aktuelle Informationen zu Ihrer Instanz im Kontext zugehöriger Daten anzuzeigen.	Interaktive Dashboards suchen	Für die Arbeit mit Dashboards sind keine spezifischen Berechtigungen erforderlich. Sie müssen über die Berechtigung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Leistung	Funktion	Anwender
		verfügen, mindestens ein Dashboard anzuzeigen, um die Dashboards-Übersicht und die Dashboard-Auswahl anzuzeigen.
Erstellen Sie ein Dashboard, um eine Story mit aktuellen Instanzdaten zu erzählen, die Sie freigeben können.	Interaktive Dashboards erstellen oder konfigurieren	
Verwalten Sie Dashboards, einschließlich Löschen, Kopieren und Bearbeiten des Anwenderzugriffs.	Interaktive Dashboards verwalten	Sie müssen Eigentümer eines Dashboards oder Administrator sein, um Berechtigungen dafür zu kopieren, zu löschen oder zu verwalten.
Geben Sie Dashboards frei, um eine freigegebene Ansicht von Daten zu erstellen, die Sie für die Zusammenarbeit verwenden können. Sie können anderen Benutzern Anzeigerechte oder Anzeige- und Bearbeitungsrechte gewähren.	Interaktive Dashboards freigeben	Sie müssen Eigentümer eines Dashboards oder Administrator sein, um ein Dashboard freizugeben.

Dashboards erstellen und verwenden

Erfahren Sie mehr über verschiedene Arten von Dashboards und deren Verwendung.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Allgemeine Dashboard-Aufgaben im Inline-Editor.

Verwenden Sie Dashboards, um Berichte und andere Datenvisualisierungen, Filter und andere Inhalte für Personen in Ihrer Organisation freizugeben. Siehe Reporting, Interaktive Filter, Und Performance Analytics-WidgetsFür weitere Informationen.

Dashboards Übersicht

Informationen zum Erstellen eines reaktionsfähigen Dashboards finden Sie unter Interaktive Dashboards erstellen oder konfigurieren.

Interaktive Dashboards bearbeiten

Sie können den Inhalt eines Dashboards bearbeiten, einschließlich Performance Analytics Widgets, Berichte und Registerkarten. Da Dashboards freigegeben sind, werden alle vorgenommenen Änderungen global angewendet.

Vorbereitungen

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Bearbeiten Platform Analytics Dashboards.

Besitzer von Core-UI Reaktionsfähige Dashboards haben die Möglichkeit, diese Dashboards zu migrieren Platform Analytics Experience. Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Sie Dashboards, die Sie besitzen.

Wenn Platform Analytics Experience ist aktiviert, die Dashboard-Auswahl zeigt sowohl Core-UI als auch an Platform Analytics Experience-Dashboards.

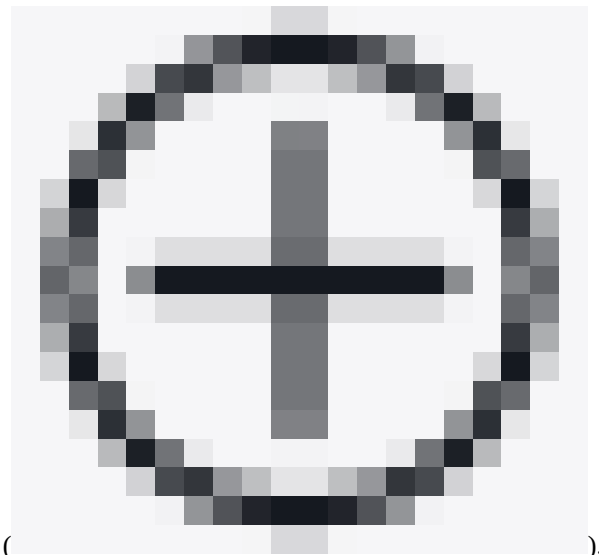
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Anwender können Dashboards bearbeiten, die sie besitzen oder für die sie berechtigt sind. Siehe Dashboard-BerechtigungenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

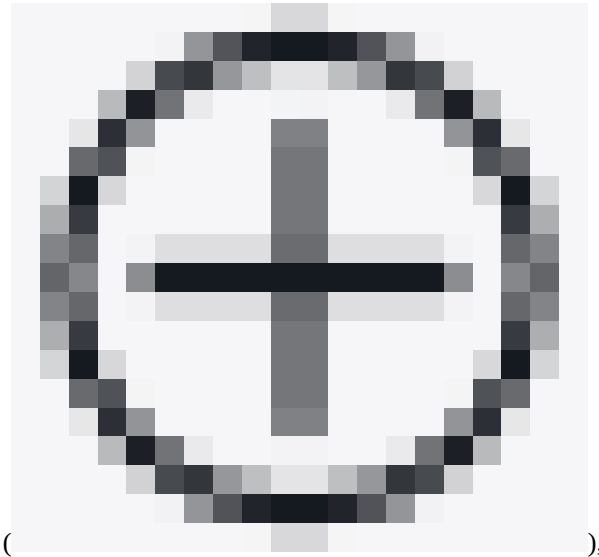
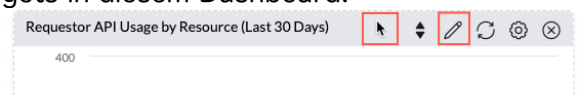
Hinweis: Reaktionsfähige Dashboards unterstützen das Sticky Notes-Widget nicht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie in der Dashboard-Auswahl das Dashboard aus, das Sie bearbeiten möchten.
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Aktion	Schritte
Ein Widget hinzufügen	**a.** Klicken Sie auf das Pluszeichen ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Wählen Sie aus der Liste den Widget-Typ aus, den Sie hinzufügen möchten, z. B. Performance Analytics, Bericht oder Content-Block. **c.** Wählen Sie das Widget aus. Eine Vorschau des Widgets wird angezeigt. **d.** Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Das Widget wird oben im Dashboard angezeigt. **e.** Ziehen Sie mit der Maus, um das Widget im Dashboard zu verschieben oder seine Größe zu ändern. **Hinweis:** Datenvisualisierungstitel werden nicht automatisch auf lokalisiert übersetzt ServiceNow Instanzen.
Löschen Sie ein Widget aus dem Dashboard	**a.** Klicken Sie auf das Pluszeichen (), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Zeigen Sie nach oben im Widget, und klicken Sie dann auf das X-Symbol ( ), die angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	Hinweis: Es erfolgt keine Bestätigungsnachricht. Das Widget wird aus dem Dashboard ausgeblendet.
Widget-Layouts konfigurieren	Informationen zum Ändern der Widget-Darstellung und -Layouts sowie zum ein- und Ausblenden von Widget-Header finden Sie unter Konfigurieren Sie das Layout eines reaktionsfähigen Dashboards.
Widgets bearbeiten	**a.** Klicken Sie auf das Pluszeichen (), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Zeigen Sie auf den Header des Widgets, und wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ). Dieses Symbol ist nur verfügbar, wenn Sie durch Ihre Rollen die Berechtigung haben, auf die Quelle des Widgets zuzugreifen. Bearbeitungsrechte für ein Dashboard geben Ihnen nicht unbedingt die Bearbeitungsrechte für die Widgets in diesem Dashboard.  Das Widget wird in dem Tool geöffnet, in dem es erstellt wurde. Wenn Sie beispielsweise ein Berichts-Widget bearbeiten, wird der Quellbericht im Berichtsdesigner geöffnet.
Schnelllayouts auf Dashboards anwenden	Klicken Sie auf das Konfigurationssymbol ( ), um den Konfigurationsbereich zu öffnen, klicken Sie dann auf ein Layout, an dem die Widgets eingerastet werden sollen. Ändern Sie das Layout wie gewünscht.
Registerkarten zu Dashboards hinzufügen	Klicken Sie auf das Konfigurationssymbol ( ), um den Konfigurationsbereich zu öffnen, klicken Sie dann auf **Registerkarte Erstellen** . Der mit dem Dashboard erstellte Bereich wird zur ersten Registerkarte des Dashboards. Die Standardnamen der Registerkarten sind der Name des Dashboards gefolgt von „neue Registerkarte“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	und „neue Registerkarte 2“. Informationen zum Ändern der Standardnamen finden Sie unter Registerkarte umbenennen in dieser Tabelle. **Hinweis:** Sie können eine vorhandene Registerkarte nicht in ein Dashboard einbinden.
Dashboard-Registerkarten neu anordnen	**a.** Klicken Sie auf das Pluszeichen ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Wählen Sie die Registerkarte „Dashboard“ aus, und ziehen Sie sie an die gewünschte Stelle. Alternative: **a.** Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) Und auswählen **Dashboard-Eigenschaften** . **b.** Geben Sie in der zugehörigen Liste **Dashboard-Registerkarten** Zahlen in die Spalte **Reihenfolge** ein, um die Reihenfolge der Registerkarten anzugeben. Registerkarten werden von links nach rechts angezeigt, wobei niedrigere Zahlen zuerst angezeigt werden.
Dashboard-Registerkarten löschen	Klicken Sie auf die Registerkarte, um sie zu aktivieren. Zeigen Sie auf den Registerkartennamen, und klicken Sie auf das angezeigte Papierkorbsymbol. **Hinweis:** Die Dashboard-Registerkarte wird nicht mehr in Dashboards angezeigt, in denen sie angezeigt wurde. Dashboards können Registerkarten haben, die in mehreren Dashboards angezeigt werden.
Registerkarten umbenennen	**a.** Klicken Sie auf die Registerkarte, um sie zu aktivieren. **b.** Zeigen Sie auf den Registerkartennamen, und klicken Sie auf das angezeigte Stiftsymbol. **c.** Geben Sie den neuen Namen ein, und drücken Sie die Eingabetaste. **Hinweis:** Wenn Sie eine Registerkarte in einem Dashboard umbenennen, das übersetzt wurde, werden die Übersetzungen durch den neuen Registerkartennamen in Englisch ersetzt. So übersetzen Sie den neuen Namen: **a.** Navigieren zu **Anwendermenü** > **Voreinstellungen**. **b.** Auf **Anzeige** Wählen Sie die Zielsprache aus. **c.** Benennen Sie die Registerkarte im übersetzten Dashboard mit der Übersetzung des neuen Namens um.
Filtern von Daten für Berichts-Widgets aktivieren	Mit interaktiven Filtern können Anwender Daten für alle Berichts-Widgets in einem Dashboard filtern, die ihnen folgen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	a. Klicken Sie auf das Pluszeichen ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Wählen Sie aus der Liste **Interaktive Filter** aus. **c.** Navigieren Sie zu dem Filter, den Sie hinzufügen möchten. **d.** Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter.
Berichts-Widgets zum Folgen interaktiver Filter konfigurieren	**a.** Zeigen Sie auf das Berichts-Widget, und klicken Sie dann auf das Zahnradsymbol ( ). **b.** Aktivieren Sie im Fenster „Widget bearbeiten“ die Checkbox **Interaktivem Filter folgen**. **c.** Um ein Filtersymbol ( ) im Bericht anzuzeigen, wenn er einem interaktivem Filter folgt, aktivieren Sie die Checkbox **Bei Folgen anzeigen**. **Hinweis:** Performance Analytics-Widgets können interaktiven Filtern nicht folgen.
Filtern von Daten für Performance Analytics-Widgets aktivieren	**a.** Klicken Sie auf das Pluszeichen ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Fügen Sie eine Aufgliederung zu einem Dashboard hinzu, damit Benutzer Daten für alle Performance Analytics-Widgets in diesem Dashboard filtern können. Nur Anwender mit den Anwenderrollen PA_admin oder PA_Power können mit Aufgliederungen arbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungsquellen zu Dashboards hinzufügen.
Beschreibungen von Widgets anzeigen	Zeigen Sie auf das Widget, und klicken Sie dann auf das Fragezeichen ( ). Wenn das Widget keine Beschreibung enthält, wird das Fragezeichensymbol nicht angezeigt.

Automatische Übersetzung

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards freigeben

Konfigurieren Sie das Layout eines reaktionsfähigen Dashboards

Sie können die Darstellung von Widgets ändern, Widget-Layouts ändern, die Farben von Widget-Titel, Header und Hintergrund ändern und Widget-Header ein- oder ausblenden.

Vorbereitungen

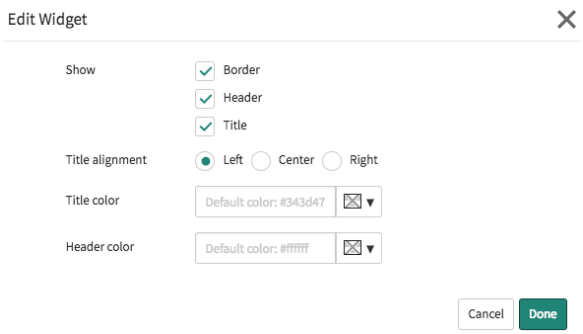
Erforderliche Rolle: Anwender. Dashboard_admin für alle Dashboards oder eine beliebige Rolle für Dashboards, die Sie besitzen, oder für Dashboards, für die Sie das Recht erhalten haben, zu bearbeiten. Siehe Platform Analytics-Dashboard-RollenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Reaktionsfähige Dashboards unterstützen das Sticky Notes-Widget nicht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie in der Dashboard-Auswahl das Dashboard aus, das Sie bearbeiten möchten.
3. Klicken Sie auf das Pluszeichen ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
4. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

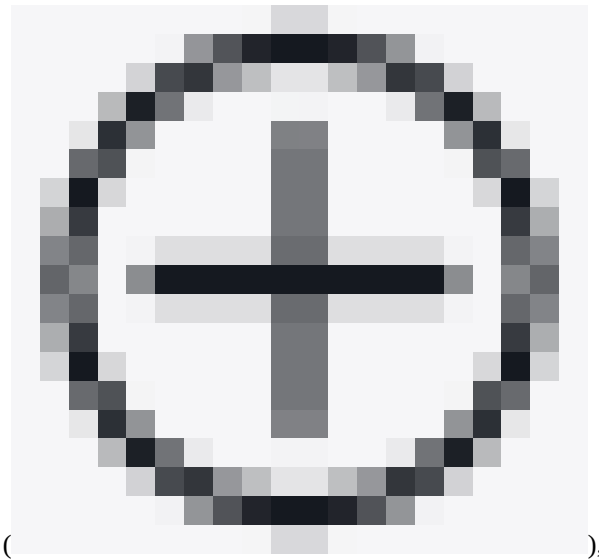
Aktion	Schritte
Widget-Rahmen, -Kopfzeile und -Titel ein- oder ausblenden	**a.** Zeigen Sie auf das Widget, und klicken Sie dann auf das Zahnradsymbol ( ). **b.** Aktivieren oder deaktivieren Sie im Fenster „Widget bearbeiten“ die Checkboxen, um den Rahmen, die Kopfzeile und den Titel ein- oder auszublenden. **Hinweis:** Wenn Sie die Kopfzeile ausblenden, zeigen Sie auf das Steuerelement oben im Widget, um die Symbole anzuzeigen. **c.** Um den Titel auszurichten, wählen Sie **Links**, **Mitte** oder **Rechts** aus.  Wenn Sie den Widget Header ausblenden, sind keine Header-Symbole sichtbar, einschließlich des Symbols, das angibt, dass ein interaktiver Filter auf das Widget angewendet wurde. Der Titel eines Widgets kann nicht in einem Dashboard geändert werden. Der Titel stammt aus der Visualisierung, auf der das Widget basiert. Bearbeiten Sie die Visualisierung selbst, um den Titel zu ändern.
Titel- und Kopfzeilenfarbe von Widgets ändern	**a.** Zeigen Sie auf das Widget, und klicken Sie dann auf das Zahnradsymbol ( ). **b.** Klicken Sie im Fenster Widget bearbeiten auf das Farbauswahlsymbol (▾) Für Titelfarbe oder Headerfarbe. **c.** Verwenden Sie in der Farbauswahl den Schieberegler, um einen Farbton auszuwählen, und wählen Sie eine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
	Farbe aus. Sie können auch den Hexadezimalcode für die Farbe im Feld **Titelfarbe** oder **Farbe der Kopfzeile** eingeben. Löschen Sie den Hexadezimalcode, um zur Standardtitel- oder -kopfzeilenfarbe zurückzukehren. **Hinweis:** Wenn Sie eine dunkle Kopfzeilenfarbe auswählen, wird die Farbe der Symbole in der Kopfzeile auf Weiß geändert. Wenn Sie eine helle Kopfzeilenfarbe auswählen, wird die Farbe der Symbole in der Kopfzeile auf Schwarz geändert.
Widget-Größen oder -Layouts ändern	Ziehen Sie mit der Maus, um Widgets zu verschieben und ihre Größe zu ändern. ○ Um ein Widget zu vergrößern, zeigen Sie auf den Widget-Header, und klicken Sie dann auf das Symbol für die Größenänderung ( ). ○ Um ein Widget kleiner zu machen, zeigen Sie auf die Widget-Kopfzeile, und drücken Sie beim Klicken auf das Größenänderungssymbol die Umschalttaste.
Dashboard-Hintergrundfarben anwenden	**a.** Klicken Sie auf das Konfigurationssymbol ( ), um den Konfigurationsbereich zu öffnen. **b.** Klicken Sie auf das Farbauswahlsymbol (▾) Für Dashboard-Hintergrund, und wählen Sie die zu verwendende Farbe aus. Verwenden Sie den Schieberegler, um einen Farbton auszuwählen, und klicken Sie auf eine Farbe, um sie auszuwählen. Sie können auch den Hexadezimalcode für die Farbe im Feld „Dashboard-Hintergrund“ eingeben. Löschen Sie den Hexadezimalcode, um zur Standardhintergrundfarbe zurückzukehren. **Hinweis:** Die Hintergrundfarbe gilt für alle Registerkarten im Dashboard.
Schnelllayouts auf Dashboards anwenden	**a.** Klicken Sie auf das Konfigurationssymbol ( ), um den Konfigurationsbereich zu öffnen. **b.** Klicken Sie auf ein Layout, um die Widgets einzufügen. Ändern Sie die Größe oder das Layout von Widgets wie gewünscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Schritte
Löschen Sie ein Widget aus dem Dashboard	**a.** Klicken Sie auf das Pluszeichen (), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen. **b.** Zeigen Sie nach oben im Widget, und klicken Sie dann auf das X-Symbol (⊗), die angezeigt wird. **Hinweis:** Es erfolgt keine Bestätigungsnachricht. Das Widget wird aus dem Dashboard ausgeblendet.

5. **Wahlweise:** Fügen Sie Inhaltsblöcke hinzu, um den Inhalt des Dashboards zu teilen oder andere Inhalte bereitzustellen.
   Von **Fügen Sie Widgets Hinzu** Liste, wählen Sie Inhaltsblöcke aus. Informationen zu statischen Inhaltsblöcken finden Sie unter Konfigurieren Sie einen statischen HTML-Block .

Mit interaktiven Dashboards arbeiten

Mit reaktionsfähigen Dashboards können Sie Widgets wie Berichte und freigeben Performance Analytics Visualisierungen in der klassischen Umgebung. Verwenden Sie einen einfach zu verwendenden Drag-&-Drop-Canvas, um Inhalte zu erstellen, zu bearbeiten und anzuordnen, und geben Sie ihn anschließend für Kollegen frei.

Verwenden Sie Dashboards zu folgenden Zwecken:

- Erstellen und bearbeiten Performance Analytics Visualisierungen und andere Widgets direkt aus dem Dashboard.
- Finden Sie schnell Widgets, zeigen Sie sie in der Vorschau an, und fügen Sie sie anschließend dem Dashboard über den Bereich „Widget hinzufügen“ hinzu.
- Geben Sie Dashboards über den integrierten Freigabebereich ganz einfach für andere Benutzer frei.
- Hängen Sie die Widgets in einem vordefinierten Layout ein, und passen Sie das Layout dann nach Bedarf an.
- Greifen Sie auf Informationen zu, die Sie häufig verwenden, indem Sie Dashboards als **Startseite** festlegen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sehen Sie sich dieses dreiminütige Video an, um mehr über flexible Layouts, mehrere Registerkarten, die Freigabe, die Konvertierung von Homepages in Dashboards und die Aktivierung reaktionsfähiger Dashboards zu erfahren.

https://player.vimeo.com/video/1107466335?h=9947e73bf0&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorteile

- Optimieren Sie die Leistung durch konfigurierbares Laden von Widgets. Weitere Informationen zu den Vorteilen des ladens konfigurierbarer Widgets finden Sie unter Optimieren Sie die Widget-Renderzeit in reaktionsfähigen Dashboards .
- Verwenden Sie **Auf Rollen beschränken** Feld bis Geben Sie Rollen an, die für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich sind . Anwender mit einer der angegebenen Rollen können auf das Dashboard zugreifen, wenn ihnen Zugriff auf die Dashboards gewährt wurde **Freigeben** Bereich.
- Reaktionsfähige Dashboards bieten Informationen, die andere Tools nicht können

Einschränkung

ServiceNow Mobile Apps gewähren keinen Zugriff auf Dashboards, da Dashboards nicht für mobile Bildschirmgrößen optimiert sind. Sie können Dashboards auf einem Tablet über die Standard-Webschnittstelle aufrufen. Es ist möglich, mobile Apps zu erstellen, die Berichte und anzeigen Performance Analytics Visualisierungen, aber dies sind keine vollständig reaktionsfähigen Dashboards. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie einen Analytics-UI-Abschnitt .

Zugehörige Informationen

Legen Sie reaktionsfähige Dashboards als Startseite fest

Interaktive Dashboards erstellen oder konfigurieren

Erstellen Sie ein Dashboard, in das Sie hinzufügen können Performance Analytics Widgets, Datenvisualisierungen und andere Inhalte, die Sie häufig verwenden. Anschließend können Sie das Dashboard für andere Benutzer freigeben.

Vorbereitungen

Wenn Sie neue Dashboards haben, die Abschnitte „Dashboards“ und „Widgets“ der ServiceNow University Performance Analytics – Essentials-Schulung Geben Sie einen Überblick über diese Funktionen. (Registrierung und Registrierung erforderlich.)

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen.

Besitzer von Core-UI Reaktionsfähige Dashboards haben die Möglichkeit, diese Dashboards zu migrieren Platform Analytics Experience. Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Sie Dashboards, die Sie besitzen.

Wenn Platform Analytics Experience ist aktiviert, die Dashboard-Auswahl zeigt sowohl Core-UI als auch an Platform Analytics Experience-Dashboards.

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie ein Dashboard** .
3. Füllen Sie folgende Felder aus:

Feld	Beschreibung
Name	Benennen Sie das Dashboard.
Reihenfolge	Geben Sie eine Nummer für die **Reihenfolge** ein, um die Reihenfolge anzugeben, in der das Dashboard in der Dashboard-Auswahl angezeigt werden soll. Dashboards mit niedrigeren Nummern werden zuerst aufgeführt.
Aktiv	Deaktivieren Sie dieses Feld, um das Dashboard als **inaktiv** zu markieren. Inaktive Dashboards sind nur zugänglich, wenn sie in angezeigt werden **Aktuell** Registerkarte (die neun zuletzt besuchten Dashboards) oder wenn der Anwender einen direkten Link zum Dashboard hat. **Hinweis:** Wenn Sie reaktionsfähige Dashboards aktivieren, werden die Berechtigungen, die dem aktiven und inaktiven nicht reaktionsfähigen Dashboard zugeordnet sind, auf die reaktionsfähige Version übertragen.
Besitzer	Der Besitzer des Dashboards. Nur ein Benutzer mit der Administratorrolle kann diesen Wert ändern.

4. **Wahlweise:** Wählen Sie aus **Auf Rollen beschränken** Symbol „Bearbeiten“ ( ), um die Rollen anzugeben, die ein Anwender haben muss, um auf dieses Dashboard zuzugreifen.
Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards freigeben.
5. **Wahlweise:** Benutzer mit den Rollen „admin“, „pa_admin“ und „pa_power_userr“ können diese zusätzlichen Felder konfigurieren:

Feld	Beschreibung
Gruppe	Klicken Sie auf das Lupensymbol, um das Dashboard einer **Gruppe** hinzuzufügen. Gruppen organisieren Dashboards in der Dashboard-Auswahlliste. Gruppierte Dashboards werden oben in der Liste angezeigt. Nicht gruppierte Dashboards werden in der Liste unter angezeigt **Sonstiges** .
Aufgliederungsquelle	Wählen Sie eine oder mehrere Aufgliederungsquellen in der zugehörigen Liste **Aufgliederungsquelle** aus. Aufgliederungen ermöglichen es Benutzern, Performance Analytics-Daten im Dashboard zu filtern. Die zugehörige Liste **Aufgliederungsquelle** ist im Dashboard-Formular verfügbar, nachdem Sie das Dashboard erstellt haben. Weitere Informationen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.
Als Filter agieren	Sie können konfigurieren Performance Analytics Aufgliederung in einem Dashboard als interaktiver Filter für Berichte im Dashboard. Das Dashboard muss als Aufgliederungs-Dashboard konfiguriert werden. Wählen Sie den interaktiven Filter aus, als den diese Aufgliederungsquelle fungieren soll.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis
Das Dashboard wird ohne Inhalt erstellt. Wählen Sie zum Hinzufügen Ihres ersten Inhalts einen Widget-Typ und ein Widget aus, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Nächste Maßnahme
Fügen Sie Ihrem neuen Dashboard weitere Inhalte hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards bearbeiten.

Zugehörige Informationen

Indikatoraufgliederungen

Aufgliederungen zu Dashboards hinzufügen

Dashboards in Gruppen organisieren

Lösen Sie Probleme mit leeren Dashboards

Wenn ein Dashboard eine leere Seite mit einer leeren Dashboard-Auswahl anzeigt, kann der Dashboard-Name Sonderzeichen enthalten.

Vorbereitungen
Dieses Problem tritt auf, wenn der Dashboard-Name Registerkarten-, Zeilenumbruch- oder ASCII-Zeichen enthält, die keine Buchstaben oder Zahlen sind.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren Sie zu `pa_Dashboards_list.do` .
2. Bearbeiten Sie die Titelfelder von Problem-Dashboards, um Sonderzeichen zu entfernen.

Ergebnis
Auf der Dashboard-Seite werden der erwartete Inhalt und eine ausgefüllte Dashboard-Auswahl angezeigt.

Dashboardübersicht

In der Dashboards-Übersicht können Sie aus Dashboards auswählen, auf die Sie Zugriff haben, Dashboards, die einer einzelnen Gruppe zugeordnet sind, oder eine Liste aller Dashboards. Klicken Sie auf eine Karte, um das Dashboard zu öffnen.

Einführung in die Seite „Dashboardübersicht“

Sehen Sie sich dieses kurze Video an, um mehr über die Verwendung der Dashboards-Übersicht zu erfahren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.

In der Dashboardübersicht können Sie Dashboards in einer dieser Kategorien anzeigen. Standardmäßig ist die Kategorie „Letzte“ ausgewählt, wenn Sie die Dashboardübersicht öffnen.

- **Letzte** zeigt bis zu neun Dashboards, die Sie kürzlich besucht haben. Die neuesten werden zuerst angezeigt.
- **In meinem Besitz** zeigt die Dashboards, die Sie erstellt haben, und die Dashboards, für die Ihnen Zuständigkeit zugewiesen wurde.
- **Für mich freigegeben** zeigt die Dashboards, die für Sie als Benutzer oder Mitglied einer Gruppe oder Rolle freigegeben wurden.
- **Alle** zeigt alle Dashboards an, auf die Sie Zugriff haben.

Hinweis: Die von Ihnen ausgewählte Kategorie schränkt die Dashboard-Gruppen und einzelnen Dashboards ein, die angezeigt werden, wenn Sie aus auswählen **Gruppen** Und auflisten **Dashboard-Auswahl** Suchfeld. Wenn keine Dashboards in der von Ihnen ausgewählten Gruppe für Sie freigegeben wurden, wird in der Übersicht angezeigt Keines der für Sie freigegebenen Dashboards stimmt mit Ihrer Suche überein.

Wenn Platform Analytics Experience ist aktiviert, die Dashboard-Auswahl zeigt sowohl Core-UI als auch an Platform Analytics Experience-Dashboards.

Alle Registerkarten mit Ausnahme der Registerkarte „Zuletzt verwendet“ sind aufsteigend sortiert nach:

1. Dashboard-Gruppe – Bestellung

   Der Besitzer des Dashboards kann eine Bestellnummer im Formular der Dashboard-Gruppe angeben. Dieses Feld ist optional.

2. Dashboard-Gruppe – Name
3. Dashboard – Bestellung

   Der Besitzer des Dashboards kann eine Bestellnummer im Formular des Dashboards angeben. Dieses Feld ist optional.

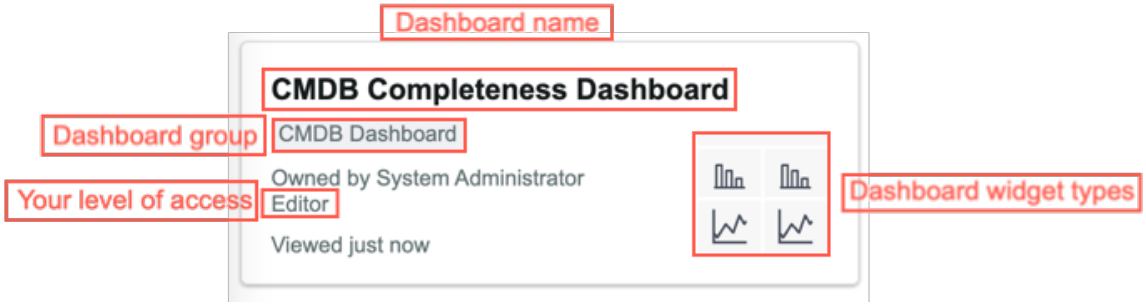
4. Dashboard – Name

Kacheln der Dashboardübersicht

Die Kacheln in der Übersicht zeigen Miniaturansichten der Widgets im Dashboard, die Dashboardgruppe, Ihre Zugriffsebene sowie den Namen und Besitzer des Dashboards an. Dashboard-Zugriffsebenen sind Besitzer, Editor und Betrachter. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards freigeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für Dashboards-Übersichtskachel

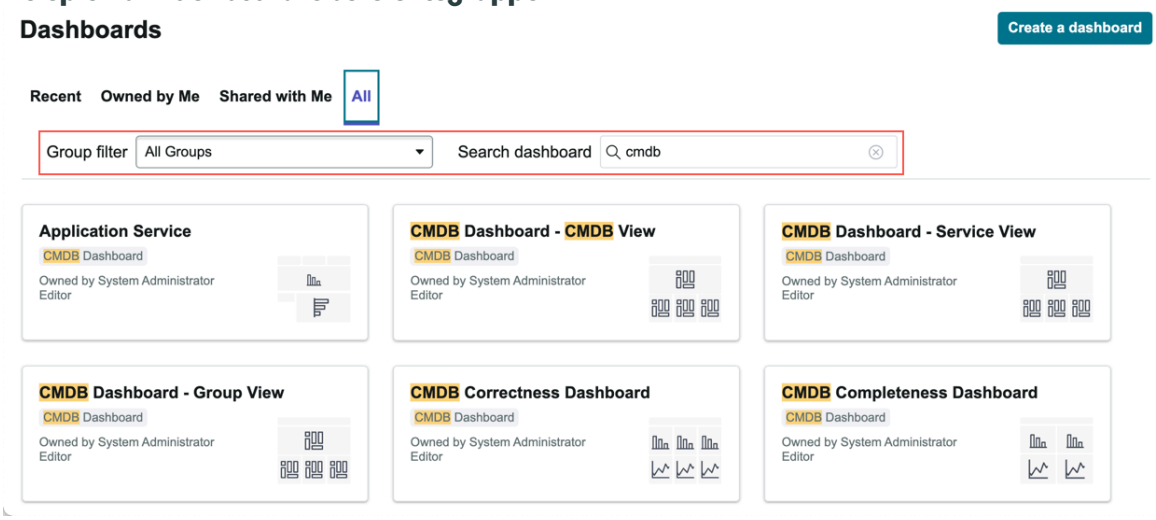


Hinweis: Wenn Sie ein Dashboard-Widget aus irgendeinem Grund nicht anzeigen können, werden Sie mit einer fehlerspezifischen Nachricht aufgefordert, sich an den Administrator zu wenden.

Liste „Gruppen“ in der Dashboardübersicht

Verwenden Sie die Liste **Gruppen**, um nur diese Dashboards in einer einzigen Gruppe anzuzeigen. Dashboards, für die keine Gruppe angegeben ist, fallen unter die Gruppe **Sonstiges** .

Beispiel für Dashboard-Übersichtsgruppen

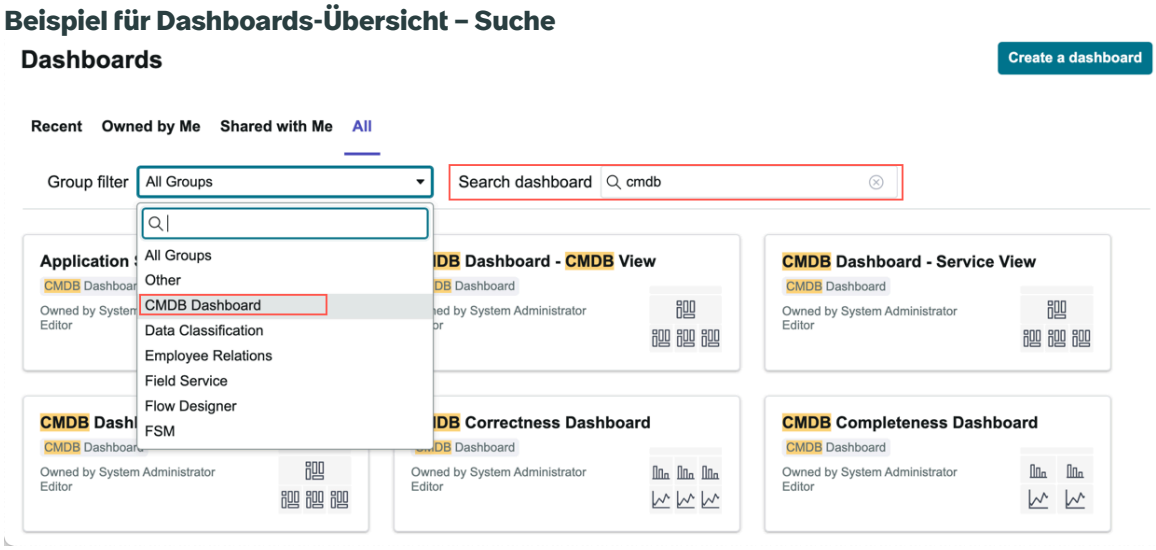


Suchfeld der Dashboardübersicht

Verwenden Sie das Suchfeld, um anhand von Name oder Gruppe nach Dashboards zu suchen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für Dashboards-Übersicht – Suche



Klicken Sie auf **Neu**, um ein interaktives Dashboard zu erstellen.

Zugehörige Informationen

Mit interaktiven Dashboards arbeiten

Interaktive Dashboards suchen

Verwenden Sie Dashboard-Kategorien, Dashboard-Gruppen und Dashboard-Listen, um nach dem gewünschten Dashboard zu suchen.

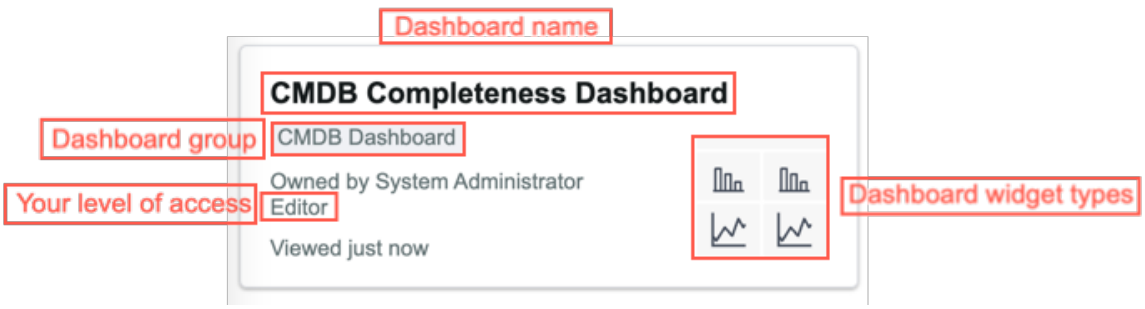
Vorbereitungen

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Dashboards in der Bibliothek.

Erforderliche Rolle: Zum Anzeigen von Dashboards sind keine bestimmten Berechtigungen erforderlich. Sie müssen jedoch über die Berechtigung verfügen, mindestens ein Dashboard anzuzeigen, um die Dashboardübersicht und die Dashboard-Auswahl sehen zu können. Weitere Informationen zu Dashboard-Berechtigungen finden Sie unter Berechtigungsprobleme in interaktiven Dashboards beheben.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In der Dashboardübersicht enthält jede Kachel Informationen zu dem Dashboard, das sie darstellt: Miniaturansichten der Widgets im Dashboard, die Dashboard-Gruppe, Ihre Rolle im Dashboard, der Name des Dashboards und der Besitzer des Dashboards. Dashboards, denen keine Gruppe von ihren Erstellern zugewiesen wurde, wird die Gruppe **Sonstige** zugewiesen.



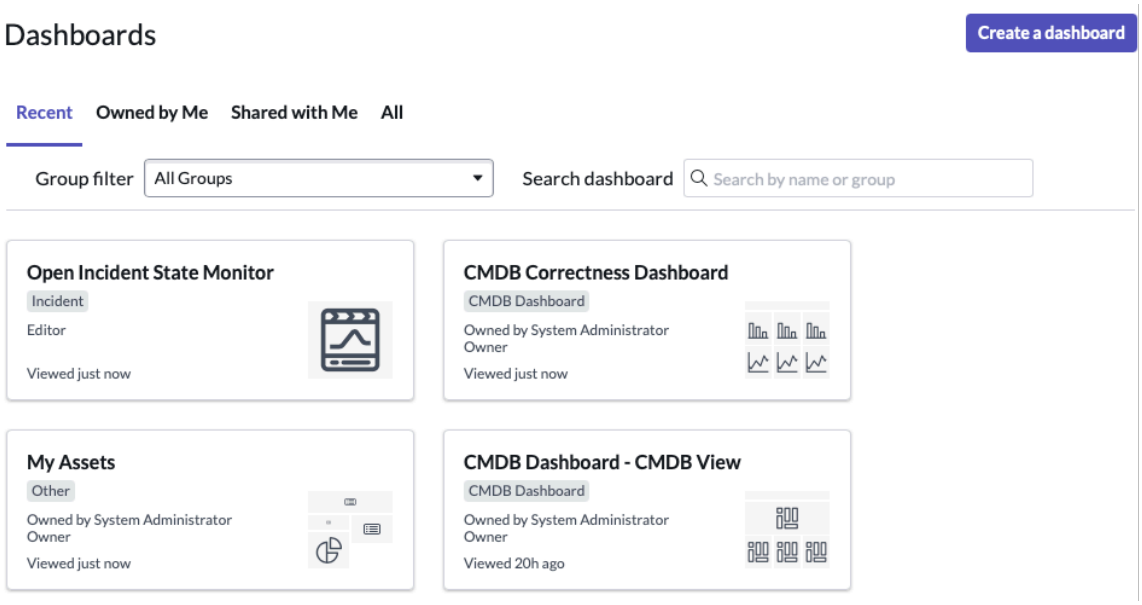
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an. Die Dashboardübersicht zeigt Kacheln, die die zuletzt besuchten Dashboards darstellen.

   Wenn Platform Analytics Experience ist aktiviert, die Dashboard-Auswahl zeigt sowohl Core-UI als auch an Platform Analytics Experience-Dashboards.



2. Wählen Sie eine Kategorie aus:
   - **Letzte** zeigt bis zu neun Dashboards, die Sie kürzlich besucht haben. Die neuesten werden zuerst angezeigt.
   - **In meinem Besitz** zeigt die Dashboards, die Sie erstellt haben, und die Dashboards, für die Ihnen Zuständigkeit zugewiesen wurde.
   - **Für mich freigegeben** zeigt die Dashboards, die für Sie als Benutzer oder Mitglied einer Gruppe oder Rolle freigegeben wurden.
   - **Alle** zeigt alle Dashboards an, auf die Sie Zugriff haben.

   Alle Registerkarten mit Ausnahme der Registerkarte „Zuletzt verwendet“ sind aufsteigend sortiert nach:

   a. Dashboard-Gruppe – Bestellung

   Der Besitzer des Dashboards kann eine Bestellnummer im Formular der Dashboard-Gruppe angeben. Dieses Feld ist optional.

   b. Dashboard-Gruppe – Name

   c. Dashboard – Bestellung

   Der Besitzer des Dashboards kann eine Bestellnummer im Formular des Dashboards angeben. Dieses Feld ist optional.

   d. Dashboard – Name

3. Wählen Sie eine Gruppe in der Liste **Gruppen** aus, um die angezeigten Kacheln in einer Dashboard-Gruppe zu filtern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn keine Dashboards mit der Kombination aus Kategorie und Gruppe übereinstimmen, wird eine Nachricht angezeigt, z. B. Keines der für Sie freigegebenen Dashboards stimmt mit Ihrer Suche überein..

4. Geben Sie eine Zeichenfolge in ein **Dashboard durchsuchen** Feld, um die Dashboards weiter zu filtern.
   - Setzen Sie Ihre Suchzeichenfolge in doppelte Anführungszeichen, um eine genaue Übereinstimmung zu finden. Suche nach „Offene Incidents“ Gibt das Dashboard „offene Incidents“ zurück, aber keine Altersüberwachung für offene Incidents.
   - Geben Sie Ihre Suchzeichenfolge ohne doppelte Anführungszeichen ein, um alle Übereinstimmungen zurückzugeben, die die Zeichenfolge enthalten. Suche nach Offene Incidents Gibt die Dashboards „offene Incidents“, „offene Incident-Berichte“ und „Statusüberwachung offener Incidents“ zurück.

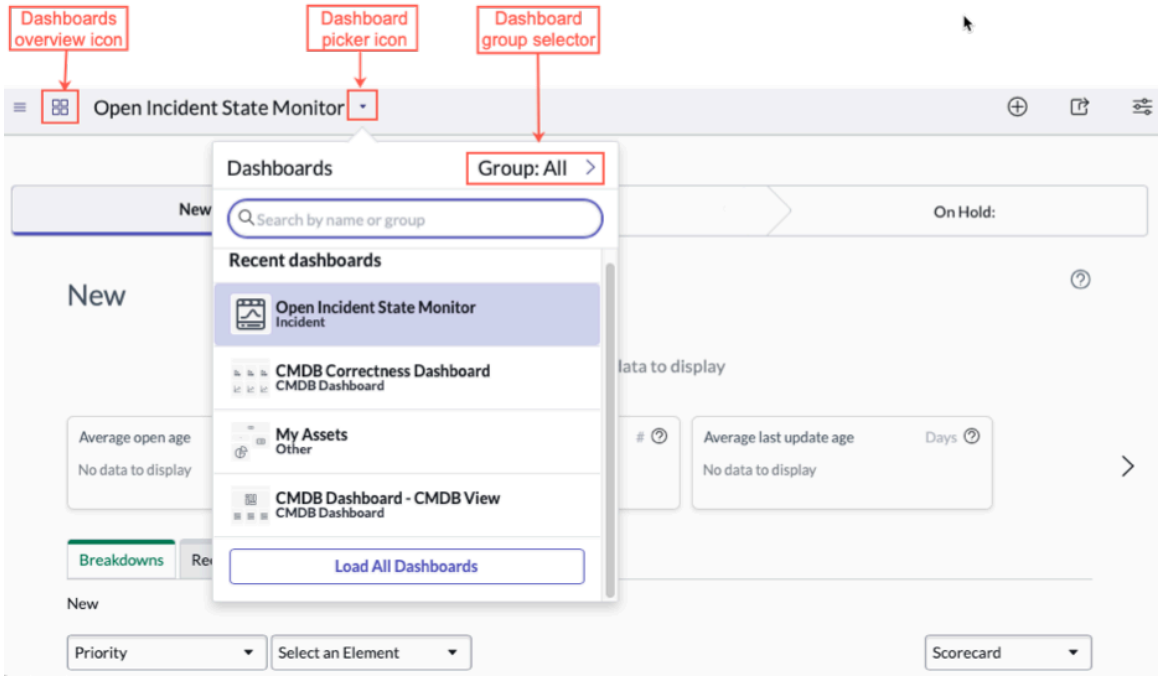
   Hinweis: Keine dieser Suchzeichenfolgen gibt die Stichwörter in einer anderen Reihenfolge zurück. Beispiel: Weder gibt die Dashboard-Incidents zurück, die diese Woche offen sind.

   Suchergebnisse sind auf 100 Ergebnisse pro Kategorie beschränkt. Um diesen Wert zu ändern, erstellen und konfigurieren Sie die Systemeigenschaft `glide.cms.dashboards.sharing.search.maxRecords`. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.

5. Wählen Sie eine Dashboard-Kachel aus, um dieses Dashboard zu öffnen.
6. Wählen Sie in einem offenen Dashboard das Symbol „Dashboards-Übersicht“ aus ( ), um zur Dashboards-Übersicht zurückzukehren.
7. Um nach einem anderen Dashboard zu suchen, klicken Sie auf den Pfeil neben dem Dashboard-Namen, um die Dashboard-Auswahl zu öffnen.
   Sie können:
   - Beginnen Sie mit der Eingabe in **Suchen Sie nach Name oder Gruppe** Feld zum Filtern der Liste.
   - Wählen Sie aus **Gruppenfilter** Zum Filtern der Liste nach einer bestimmten Dashboard-Gruppe.

     Die **Gruppenfilter** Zeigt alle Dashboard-Gruppen in der Instanz an. Wenn Sie nicht berechtigt sind, Dashboards in einer ausgewählten Gruppe anzuzeigen, wird die Nachricht angezeigt. Keines der für Sie freigegebenen Dashboards stimmt mit Ihrer Suche überein.
   - Scrollen Sie durch alle Dashboards, zu deren Öffnen Sie die Berechtigung haben, beginnend mit dem zuletzt angezeigten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Wählen Sie den Namen eines Dashboards aus, um das aktuelle Dashboard durch das neue Dashboard zu ersetzen.

Interaktive Dashboards freigeben

Geben Sie ein Dashboard für andere Benutzer frei, um eine gemeinsame Ansicht von Daten zu erstellen, die Sie für die Zusammenarbeit verwenden können. Sie können anderen Benutzern Anzeigerechte oder Anzeige- und Bearbeitungsrechte gewähren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle:

- Sie können Dashboards, die Sie besitzen, für andere Gruppen und Anwender freigeben.
- Nur Benutzer mit der Rolle „admin“, „dashboard_admin“, „pa_admin“ oder „pa_power_user“ können Rollen im Bereich **Freigeben** sehen.
- Benutzer mit der Rolle „pa_admin“ oder „pa_power_user“ können Dashboards freigeben, die sie bearbeiten können.
- Benutzer mit der Administratorrolle können alle Dashboards freigeben, auf die sie zugreifen können.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Geben Sie ein frei Platform Analytics Dashboard.

ACL-Regeln (Access Control List) für bereichsbezogene Anwendungen gelten für Dashboards, die in bereichsbezogenen Anwendungen erstellt werden. Informationen zum Anwenden von PA_Dashboard-ACLs auf Dashboards innerhalb einer bereichsbezogenen App finden Sie unter Aktivieren Sie PA_Dashboard-Datensätze in bereichsbezogenen Anwendungen.

Berichte und andere Datenvisualisierungen in Dashboards unterliegen den ACLs „Report_View“ und sind möglicherweise nicht für alle Anwender sichtbar, für die Sie ein Dashboard freigeben. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Administratoren können zwei Eigenschaften festlegen, die sich auf die Freigabe reaktionsfähiger Dashboards auswirken:

glide.cms.share_dashboards.role

In dieser Systemeigenschaft kann der Administrator eine durch Kommata getrennte Liste der Rollen angeben, die ihre eigenen Dashboards gemeinsam nutzen können.

Hinweis: Wenn eine Rolle in dieser Liste falsch geschrieben ist, kann diese Rolle keine Dashboards freigeben. Wenn sich in dieser Liste nur eine Rolle befindet und diese Rolle falsch geschrieben ist, kann kein Benutzer Dashboards freigeben, bis der Wert für diese Eigenschaft korrigiert wird.

glide.cms.dashboards.sharing_with_secure_search

In dieser Systemeigenschaft kann der Administrator festlegen, dass Sicherheitsregeln auf die Listen der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen angewendet werden, die angezeigt werden, wenn Benutzer interaktive Dashboards gemeinsam nutzen. Nur Anwender mit einer dieser Rollen können Rollen in sehen **Freigabe** Bereich: administrator, Dashboard_admin, PA_admin und PA_Power_user.

Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard-Berechtigungen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie ein Dashboard freigeben, gewähren Sie den Widgets in diesem Dashboard im Allgemeinen keine Berechtigung. Die meisten Performance Analytics-Widgets erben jedoch Sicherheitsregeln von den Dashboards, in denen sie hinzugefügt wurden. Wenn Sie ein Dashboard anzeigen können, können Sie die Performance Analytics-Widgets in diesem Dashboard sehen.

Hinweis: Performance Analytics Listen-Widgets zeigen die Indikatoren nicht an, für die Sie keine Leseberechtigung haben. Während die Dashboard-Berechtigung für das gesamte gilt Performance Analytics Listen-Widget. Einzelne Indikatoren im Widget folgen den Berechtigungen für diese Indikatoren. Weitere Informationen zu Indikatorberechtigungen finden Sie unter Zugang zu einem Indikator kontrollieren.

Wenn Domänentrennung aktiviert ist und die Systemeigenschaft ist `glide.security.admin.override.accessterm`lst nicht ausgewählt, Administratoren müssen sich in derselben Domäne wie das Dashboard befinden, um es freizugeben. Siehe Bewerten Sie die Administratorüberschreibung auf Zugriffsebene .

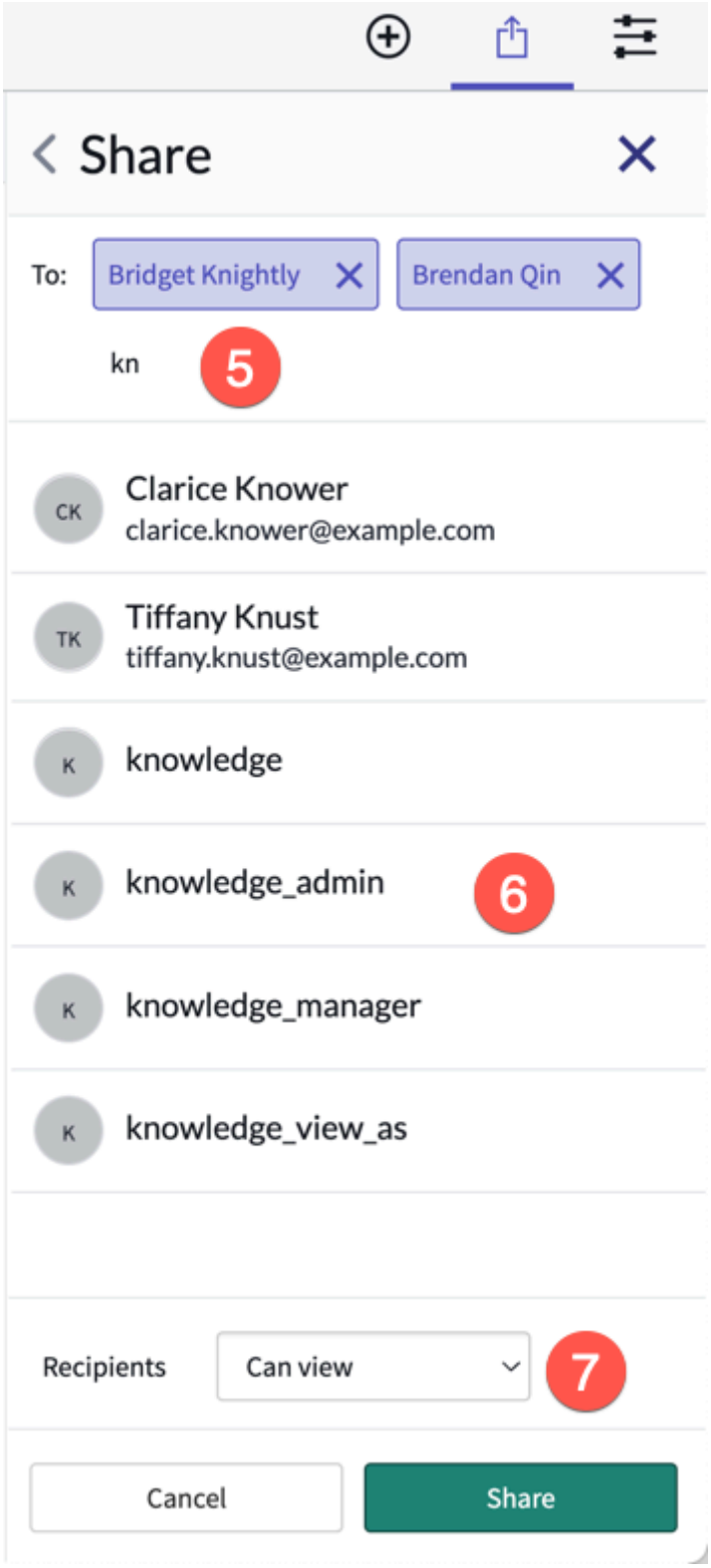
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Verwenden Sie **Dashboard durchsuchen** Feld, um das Dashboard zu suchen, das Sie freigeben möchten.
3. Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ), um zu öffnen **Freigeben** Bereich.
4. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Gruppen und Anwender hinzu** ( ). Benutzer mit den Rollen „admin“, „pa_admin“, „dashboard_admin“ oder „pa_power_user“ können Rollen auch im Bereich **Freigeben** anzeigen.
5. Beginnen Sie mit der Eingabe des Namens in das Feld **Für**.
6. Wählen Sie einen Anwender, eine Gruppe oder eine Rolle aus der angezeigten Liste aus.
7. Wählen Sie aus der Liste **Empfänger** die Option **Kann anzeigen** oder **Kann bearbeiten** aus, um die Berechtigungen anzugeben, die der Benutzer, die Gruppe oder die Rolle für das Dashboard hat.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn eine Person, für die Sie das Dashboard freigegeben haben, zur Dashboard-Übersicht wechselt, sieht sie entweder „Betrachter“ oder „Editor“ als ihre Rolle im Dashboard.



Hinweis: Um ein freigegebenes Dashboard zu bearbeiten, muss sich ein Benutzer in derselben Domäne wie das Dashboard befinden. Freigabe eines Dashboards mit Schreibzugriff (**Kann bearbeiten**) Ändert das nicht. Die **Kann bearbeiten** Die Option funktioniert nur, wenn das Dashboard für einen Anwender in derselben Domäne wie das Dashboard freigegeben ist. Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung und reaktionsfähige Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Deaktivieren Sie die Checkbox **Einladung per E-Mail senden**.
   Sie können festlegen, dass keine E-Mail gesendet werden soll. Beispiel: Wenn Empfänger bereits wissen, dass das Dashboard für sie freigegeben wurde.

   Hinweis: Das Senden von E-Mails aus innerhalb Ihrer Instanz erfordert die Konfiguration von E-Mail-Servern. Weitere Informationen finden Sie unter Standard-E-Mail-Einrichtung .

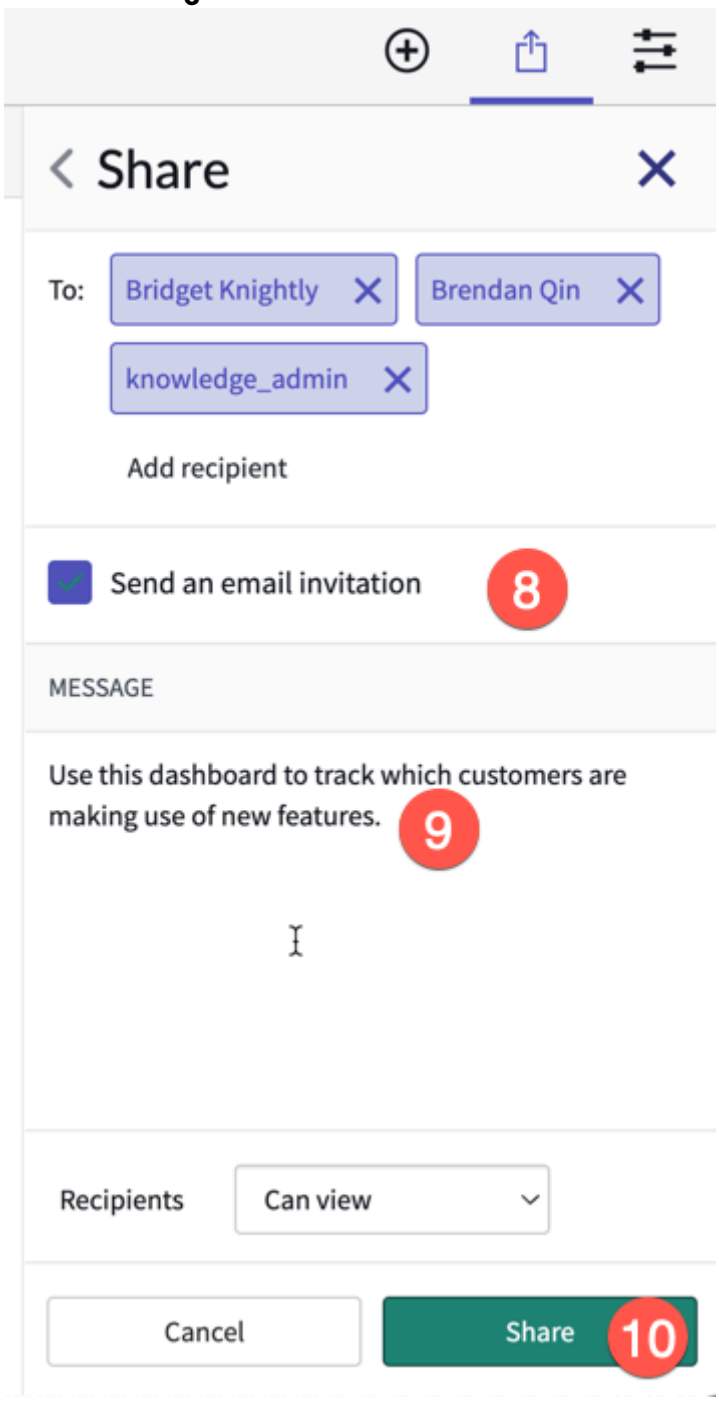
9. **Wahlweise:** Schreiben Sie eine Ergänzung zur Standard-E-Mail-Einladungsnachricht.
   Die standardmäßige E-Mail lautet: „Das Dashboard <Name des Dashboards> wurde von <Benutzerrolle> für Sie freigegeben.“

   (Optional) Benutzer mit der Administratorrolle können die Standard-E-Mail bearbeiten. Navigieren zu **Systembenachrichtigung** > **E-Mail** > **Benachrichtigungen** Und öffnen Sie die Dashboard-Freigabe-Benachrichtigung. Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail-Benachrichtigung erstellen .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Wählen Sie **Freigeben**.



Ergebnis
Das Dashboard wird freigegeben, und sofern angegeben wird eine Einladung an die eingeladenen Benutzer gesendet.

Aktivieren Sie PA_Dashboard-Datensätze in bereichsbezogenen Anwendungen

Wenn die Anwendungsverwaltung für eine bereichsbezogene Anwendung aktiviert ist, werden ACL-Regeln (Access Control List) für die bereichsbezogene Anwendung angewendet. Damit Ihr Umfang die in der Tabelle [PA_Dashboards] definierten ACLs verwenden kann, aber außerhalb Ihrer bereichsbezogenen App, erben Sie die ACLs [PA_Dashboards].

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Erforderlicher Umfang: Der Umfang Ihrer Anwendung.

Prozedur

1. Legen Sie die Systemeigenschaft `glide.security.scoped_administration.honor_global_acl` auf „true“ fest.
   Häufig ist diese Eigenschaft bereits auf „wahr“ festgelegt, daher ist kein zusätzliches Update erforderlich.
   Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu .
2. Wechseln Sie den Bereich in den Umfang, in dem das Dashboard erstellt wird.
   Der Anwender muss der Anwendungsadministrator dieses Bereichs sein.
3. Navigieren Sie zu sys_scoped_admin_acl_inheritance_list.do.
4. Erstellen Sie einen Datensatz für die Tabelle „PA-Dashboards“ [PA_Dashboards], und wählen Sie aus **Übermitteln** .
5. Erstellen Sie einen Datensatz für jede dieser Tabellen:
   - Portalseite [sys_Portal_page]
   - Registerkarten [PA_tabs]
   - Dashboard-Berechtigungen [PA_Dashboards_permissions]
6. **Wahlweise:** Wenn mehrere Berichte dasselbe Problem haben, erstellen Sie einen Datensatz für jede dieser Tabellen:
   - Berichte [sys_report]
   - Berichtsanwender und -Gruppen [sys_Report_users_groups]

Interaktive Dashboards verwalten

Abhängig von ihrer Rolle können Benutzer interaktive Dashboards löschen oder duplizieren und einen Benutzer aus einem Dashboard entfernen. Alle Benutzer können ein Dashboard als Favorit markieren.

Interaktive Dashboards löschen

Löschen Sie Dashboards, die nicht mehr verwendet werden. Gelöschte Dashboards können nicht wiederhergestellt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: „dashboard_admin“ oder „admin“ oder Besitzer des Dashboards.

Informieren Sie alle Anwender, für die Sie das Dashboard freigegeben haben, darüber, dass Sie es löschen. Anwender haben das Dashboard möglicherweise mit einem Lesezeichen versehen oder als Favorit markiert. Diese Anwender sehen einen Fehler, wenn sie versuchen, auf ein gelöschtes Dashboard zuzugreifen.

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Löschen Sie ein Platform Analytics Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie löschen möchten.
3. Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) Und wählen **Dashboard Löschen** .

Ergebnis

Wenn Sie ein Dashboard löschen, werden Dashboard-Registerkarten gelöscht, die nicht in anderen Dashboards verwendet werden.

Dashboard-Registerkarten löschen

Wenn Dashboard-Registerkarten nicht mehr nützlich sind, können Sie sie löschen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin oder admin. Wenn Sie der Besitzer des Dashboards sind oder anderweitig über Bearbeitungsrechte für das Dashboard verfügen, können Sie auch eine Dashboard-Registerkarte löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das die Registerkarte enthält, die Sie löschen möchten.
3. Um eine Dashboard-Registerkarte zu löschen, zeigen Sie auf die Registerkarte, und klicken Sie auf das Papierkorbsymbol.

Ergebnis

Wenn Sie eine Dashboard-Registerkarte löschen, wird sie aus dem Dashboard entfernt. Wenn sie in keinem anderen Dashboard verwendet wird, wird sie vollständig gelöscht.

Interaktive Dashboards kopieren

Wenn Sie ein reaktionsfähiges Dashboard duplizieren, wird das Widget-Layout beibehalten. Freigabeberechtigungen werden jedoch nicht beibehalten. Änderungen, die Sie am duplizierten Dashboard vornehmen, wirken sich nicht auf das ursprüngliche Dashboard aus.

Vorbereitungen

Hinweis: Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Duplizieren Sie A Platform Analytics Dashboard.

Erforderliche Rolle: Jeder Anwender, der ein Dashboard freigeben kann, kann es kopieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard, das Sie duplizieren möchten.
3. Wählen Sie das Kontextmenü aus ( ) Und auswählen **Dashboard Duplizieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Kopie des Dashboards wird mit Ihnen als Besitzer erstellt. Der Name der Kopie lautet „Kopie von [Name des ursprünglichen Dashboards]“.

4. **Wahlweise:** Klicken Sie zum Umbenennen des Dashboards auf das Kontextmenü ( ), wählen Sie aus **Dashboard-Eigenschaften** , Und bearbeiten Sie **Name** Feld.

Ergebnis
Eine Kopie des Dashboards wird mit Ihnen als Besitzer erstellt.

Nächste Maßnahme
Ändern Sie das Dashboard, und geben Sie es dann für andere Benutzer frei.

Benennen Sie ein reaktionsfähiges Dashboard um

Geben Sie einen nützlicheren Namen für Ihr Dashboard an, indem Sie es umbenennen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Anwender können Dashboards bearbeiten, die sie besitzen oder für die sie berechtigt sind. Siehe Dashboard-BerechtigungenWeitere Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten von Rechten in Dashboards.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie in der Dashboard-Auswahl das Dashboard aus, das Sie umbenennen möchten.
3. Aus dem Kontextmenü ( ), wählen Sie aus **Dashboard-Eigenschaften** .
4. Geben Sie im Feld Name den neuen Namen für das Dashboard ein.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Hinweis: Die **Besitzer** Feld ist erforderlich. Wenn dieses Feld leer ist, geben Sie den Namen des Besitzers des Dashboards an, um diese Aufgabe abzuschließen.

Benutzer aus Dashboards entfernen

Wenn Sie ein Dashboard nicht mehr für bestimmte Anwender, Gruppen oder Rollen freigeben möchten, können Sie deren Zugriff auf das Dashboard entfernen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Jeder Dashboard-Besitzer kann Benutzer oder Gruppen aus seinen eigenen Dashboards entfernen.

Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ oder „admin“ können Benutzer, Gruppen oder Rollen aus einem beliebigen Dashboard entfernen.

Benutzer mit der Rolle „pa_admin“ oder „pa_power_user“ können Benutzer, Gruppen oder Rollen aus einem beliebigen Dashboard entfernen, das sie bearbeiten können. Diese Dashboards enthalten Dashboards, die einem Benutzer gehören, und Dashboards, für die ihnen Bearbeitungsrechte erteilt wurden.

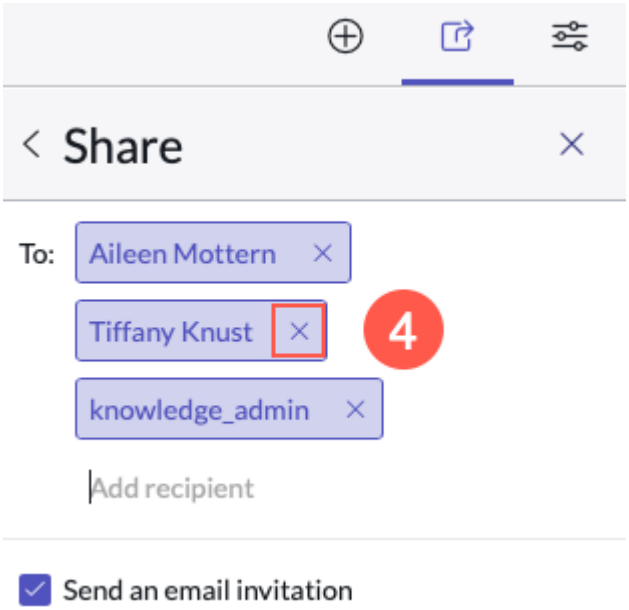
Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard-Berechtigungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie ändern möchten.
3. Wählen Sie das Freigabesymbol aus ( ).
4. In **Freigeben** Wählen Sie das X neben dem Namen des Anwenders, der Gruppe oder der Rolle aus, den Sie entfernen möchten.



Ergebnis

Die entfernten Benutzer haben nicht mehr das Recht, das freigegebene Dashboard anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Zugriff auf interaktive Dashboards auf bestimmte Rollen beschränken

Interaktive Dashboards als Favoriten markieren

Sie können ein Dashboard als Favorit markieren, um einfach über den Navigationsbereich darauf zuzugreifen.

Vorbereitungen

Jeder, der auf ein Dashboard zugreifen kann, kann es zu einem Favoriten machen.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie in der Dashboard-Auswahl das Dashboard aus, das Sie als Favoriten markieren möchten.
3. Wählen Sie das Kontextmenü aus ( ) Und auswählen **Favoriten Erstellen** .

Ergebnis

Bevorzugte Dashboards werden auf der Registerkarte „Favoriten“ des Anwendungsnavigators angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboards nach Aufgliederungselementen filtern

In einigen Dashboards können Sie ein oder mehrere Performance Analytics-Aufgliederungselemente anwenden, um das gesamte Dashboard zu filtern. Sie können beispielsweise nur Elemente mit hoher und kritischer Priorität oder nur die Teams anzeigen, die einem bestimmten Manager unterstellt sind.

Vorbereitungen

Sie müssen bereits ein Dashboard mit Element von Performance Analytics erstellt haben, das nach Aufgliederungselementen gefiltert werden soll. Dashboards, die auf diese Weise konfiguriert wurden, werden als *Aufgliederungs-Dashboards*bezeichnet.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um ein Dashboard für Aufgliederungselemente wie Prioritäten oder Kategorien zu filtern, wählen Sie die Aufgliederungsquelle aus, und wählen Sie dann Elemente in dieser Aufgliederungsquelle aus. Berichte und entsprechend konfigurierte Performance Analytics-Widgets zeigen den Filter an, wenn er angewendet wird. Wenn Sie mehrere Elemente auswählen, zeigt Performance Analytics die Werte an, die diesen Elementen als Zusammenfassung oder als getrennte Elemente zugeordnet sind, je nachdem, wie jedes Performance Analytics-Widget konfiguriert ist. Weitere Informationen zur Konfiguration von Aufgliederungs-Dashboards und deren Widgets finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.

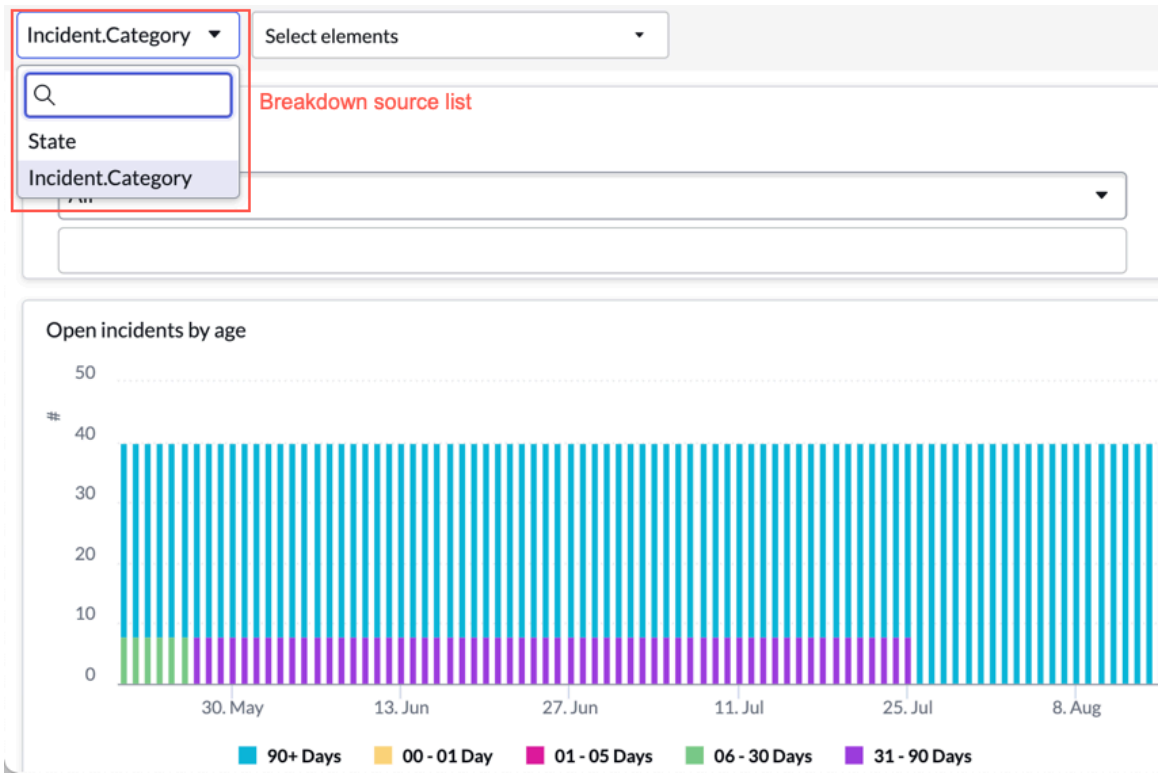
Aus Leistungsgründen ist keine Option zum Auswählen aller Aufgliederungselemente verfügbar.

Hinweis: Wenn Sie ein Aufgliederungs-Dashboard mit einer angewendeten Aufgliederung, aber ohne Elemente anzeigen, zeigen die Widgets die Punktzahlen des Basisindikators an. Die Aufgliederung filtert die Punktzahlen nicht. Diese Punktzahlen sind normalerweise höher als die Punktzahlen, wenn Sie eine Aufgliederung und alle Elemente auswählen. Häufig sind aufgrund der Elementsicherheit oder eines Elementfilters nicht alle Elemente verfügbar. Normalerweise können Sie die nicht zugewiesene Punktzahl nicht auswählen, die zu den Indikatorpunktzahlen beiträgt.

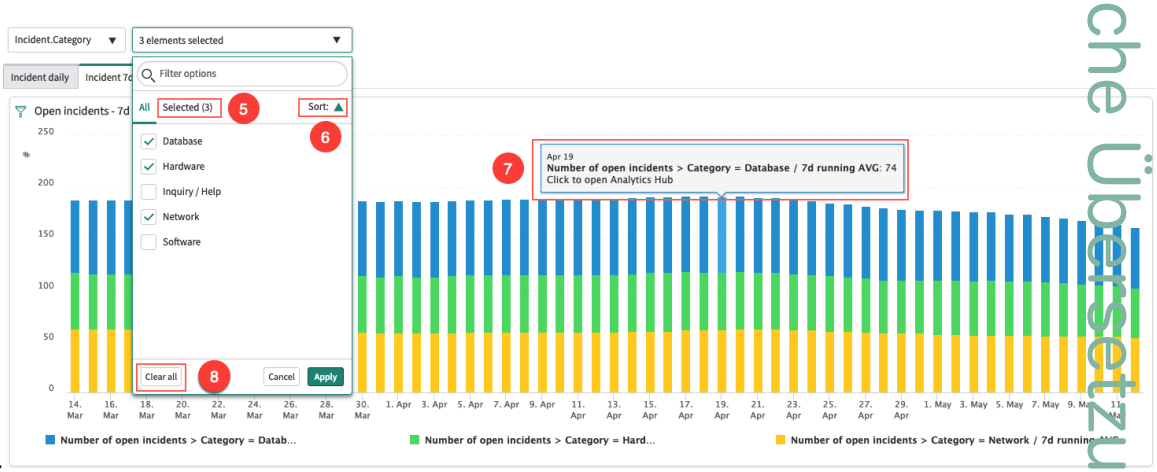
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie nach Aufgliederungselementen filtern möchten.
3. Wählen Sie eine Aufgliederungsquelle aus der Liste oben links aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie in der Liste „Elemente auswählen“ die Elemente aus, nach denen Sie filtern möchten, und klicken Sie auf



Anwenden.

Die filterbaren Widgets im Dashboard werden nach den ausgewählten Elementen gefiltert. Neben ihren Titeln zeigen gefilterte Widgets ein Filtersymbol .

Hinweis: Wenn die Elementsicherheitseinstellungen die Anzeige von mindestens einem ausgewählten Element verhindern, wird eine Warnung eingeblendet.

5. Klicken Sie auf **Ausgewählt**, um nur die ausgewählten Aufgliederungselemente anzuzeigen.
   Klicken Sie Auf **Alle** Zum Anzeigen aller Aufgliederungselemente in der Liste.
6. Klicken Sie auf **Sortieren**, um die Liste der Elemente in alphabetischer Reihenfolge zu sortieren.
   Die Richtung des Dreiecks zeigt a-z oder z-a an.
7. Wählen Sie einen Datenpunkt aus, um den Indikator und die Aufgliederungselemente in anzuzeigen Analytics Hub .
   Für den Zugriff auf Analytics Hub ist die Rolle pa_viewer erforderlich.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ziele, Schwellenwerte und Kommentare sind nicht verfügbar, wenn Sie aus einem Widget mit mehreren Aufgliederungselementen, die in einer Aggregatansicht ausgewählt wurden, zumAnalytics Hub navigieren. Die Aufgliederungsauswahl und die Suchfunktionalität sind ebenfalls nicht verfügbar.Weitere Informationen zu zusammengefassten und separaten Ansichten mehrerer Elemente in einem Widget finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

8. Wählen Sie Aus **Alle löschen** Um die ausgewählten Elemente zu entfernen und das Aufgliederungs-Widget mit allen Elementen anzuzeigen.

Auswahl mehrerer Elemente in einem Dashboard deaktivieren

Dashboardbesitzer haben die Möglichkeit, die Auswahl mehrerer Elemente für ein gesamtes Aufgliederungsdashboard zu deaktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungsdashboard deaktivieren, können Benutzer dieses Dashboards die Widgets des Dashboards nur nach einem Element der Aufgliederung filtern.

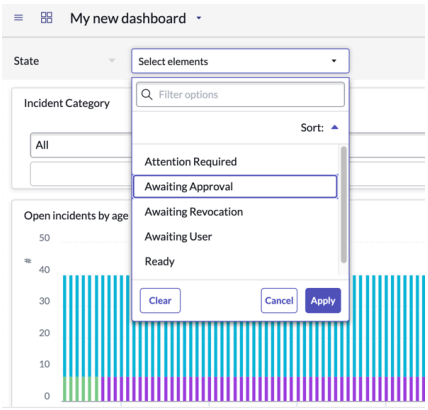
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, bei dem Sie die Filterung auf nur ein Aufgliederungselement beschränken möchten.
3. Wählen Sie im Kontextmenü **Dashboardeigenschaften** aus.
4. Wählen Sie **Auswahl mehrerer Elemente deaktivieren** aus.
   Diese Option ist verfügbar, wenn in der zugehörigen Aufgliederungsquellenliste des Dashboards mindestens eine Aufgliederungsquelle vorhanden ist.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

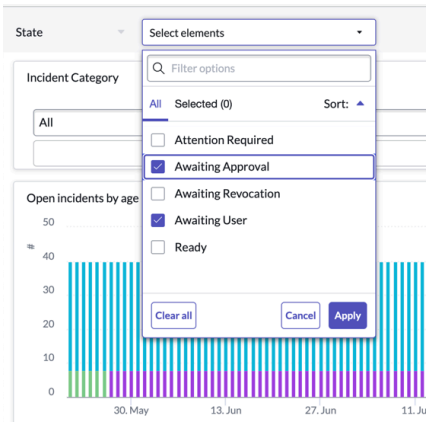
Ergebnis
Wenn Sie das Dashboard nach Aufgliederungselementen filtern, können Sie nur ein Aufgliederungselement auswählen. Die Widgets im Dashboard folgen dem ausgewählten einzelnen Aufgliederungselement. Wenn Sie Elemente auswählen oder ausgewählte Elemente löschen, müssen Sie auf **Anwenden** klicken, um diese Auswahl zu treffen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der Aufgliederungselemente – Auswahl mehrerer Elemente deaktiviert



Liste der Aufgliederungselemente: Auswahl mehrerer Elemente aktiviert



Interaktive Dashboards als PDF exportieren

Exportieren Sie ein Dashboard als PDF, damit Sie es archivieren, drucken oder verteilen können.

Vorbereitungen

Dieses Thema bezieht sich auf Dashboards in der Core-UI.Wenn Ihre Instanz zur Platform Analytics-Experience migriert wird, finden Sie unter Exportieren Sie ein Platform Analytics Dashboard.

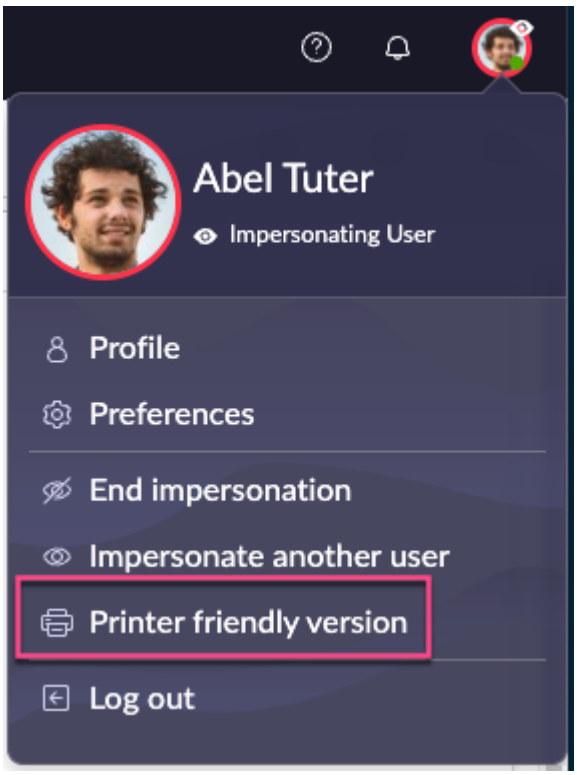
Erforderliche Rollen: Zum Exportieren von Dashboards als PDF ist keine Rolle erforderlich. Ein Administrator muss die Instanz für den PDF-Export konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den PDF-Export von Dashboards.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

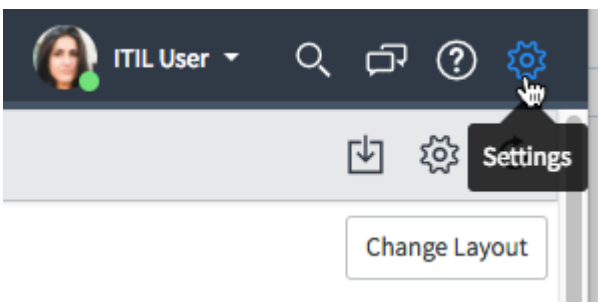
Interaktive Filter, die auf das Dashboard angewendet werden, werden auch auf das PDF-Dokument angewendet. Angewendete Aufgliederungen werden jedoch nicht in den Export eingeschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Um die PDF lokal zu generieren, legen Sie die interaktiven Filter fest, klicken Sie auf das Anwendersymbol, und wählen Sie aus **Druckerfreundliche Version** . Das Dashboard wird in einem neuen Fenster oder einer neuen Registerkarte geöffnet. Exportieren Sie das Dashboard mithilfe der Druckeinstellungen des Browsers.



Wenn Sie nicht haben Next Experience Aktiviert, wählen Sie aus **Druckerfreundliche Version** Von **Einstellungen** Menü.



Einschränkungen:

- Benutzerdefinierte Inhalte werden beim Export im PDF-Format möglicherweise nicht wie erwartet generiert. Weitere Informationen finden Sie unter PDF-Exportbeschränkungen für benutzerdefinierte Inhalte.
- Dashboards, die im PDF-Format exportiert werden, enthalten kein Dashboard-Layout. Widgets werden übereinander gestapelt und nehmen die gesamte Seitenbreite ein.
- Widgets werden in einer festen Höhe exportiert. Große Widgets wie Workbench- oder Listen-Widgets werden abgeschnitten.
- Aus einem Dashboard exportierte Kalenderberichte werden möglicherweise gekürzt, da das Exportieren von Kalenderberichten als PDF nicht unterstützt wird.
- Auf ein Dashboard angewendete Aufgliederungen sind im PDF-Dokument nicht enthalten.
- Widgets können in einer anderen Reihenfolge als im Dashboard angezeigt werden.

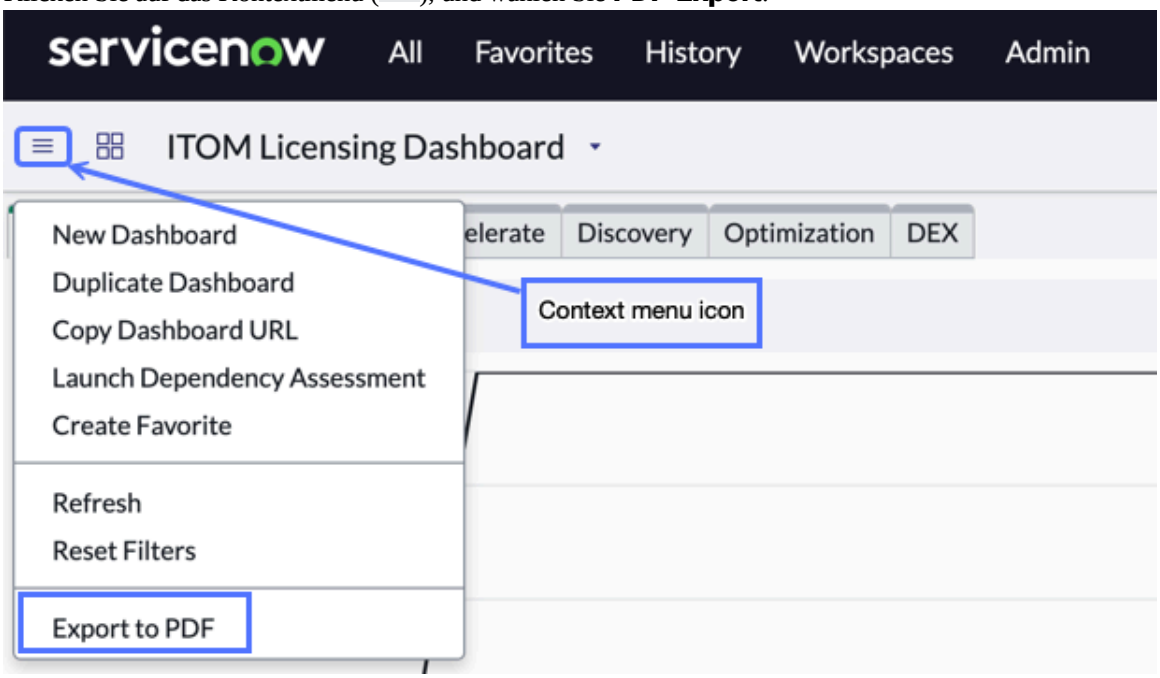
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Widget-Legenden werden möglicherweise nicht angezeigt.
- Exporte enthalten keine Datentabellen, die Berichtsvisualisierungen zugeordnet sind. Sie können einzelne Berichte separat exportieren, einschließlich ihrer Datentabellen. Um Datentabellen in geplante Berichte einzubeziehen, aktivieren Sie diese Option **Datentabelle anzeigen** Auf der Registerkarte Konfigurieren des Berichts im Berichtsdesigner.
- Die Farbgebung im Delta-Text für Widgets für Einzel-Punktzahl-Berichte wird nicht beibehalten.
- PDFs spiegeln den ausgewählten Zeitrahmen nicht wider, wenn Sie auswählen **Datumsbereichsauswahl anzeigen** Auf Widget-Ebene.
- Reaktionsfähige Dashboards können nicht als Vorlagen exportiert werden.

Hinweis: PDFs, die als E-Mails gesendet werden, werden möglicherweise nicht sofort generiert.

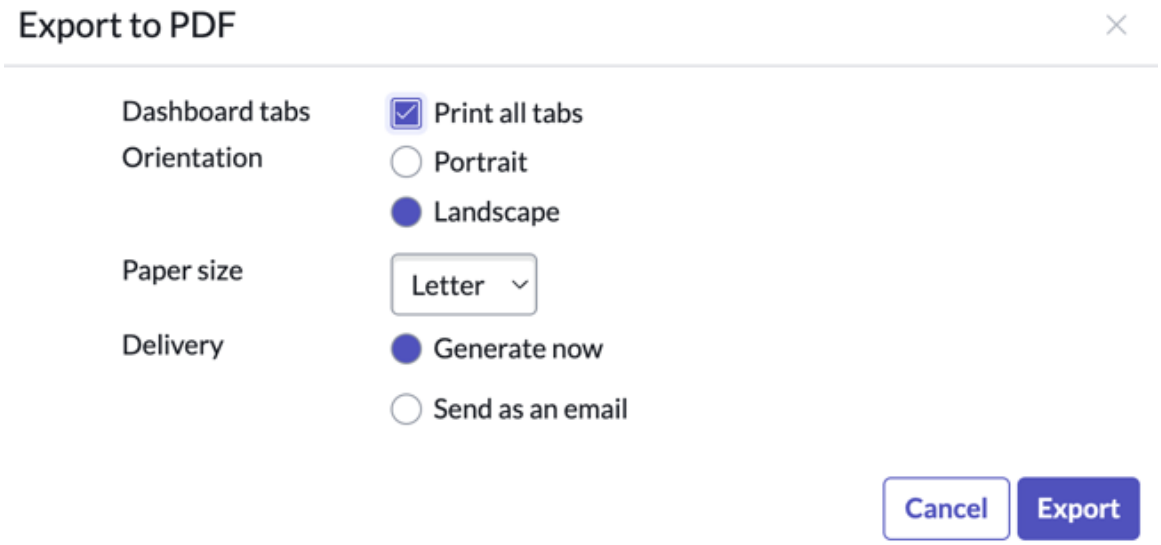
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie in der Dashboard-Auswahl oben links das Dashboard aus, das Sie exportieren möchten.
3. Klicken Sie auf das Kontextmenü (☰), und wählen Sie **PDF-Export**.



4. Konfigurieren Sie Ihre Druck- und Bereitstellungsoptionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie auf **Exportieren**.

Ergebnis

Der Inhalt wird gemäß den Druck- und Versandoptionen in PDF exportiert. Wenn das PDF keine JavaScript-Fehler generiert, erkennt und löst.

Exportieren Sie ein Dashboard mit der Druckfunktion des Browsers

Es ist möglich, jedes Dashboard oder jede Homepage mithilfe der Druckfunktion Ihres Browsers als PDF zu exportieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: Zum Exportieren von Dashboards als PDF mit der Druckfunktion des Browsers ist keine Rolle erforderlich.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Druckfunktion Ihres Browsers verwenden, um eine PDF-Datei bei Bedarf zu exportieren und eine PDF-Datei mit angewendeten Aufgliederungen zu exportieren. In geplanten PDFs werden Aufgliederungen nicht auf die Daten angewendet.

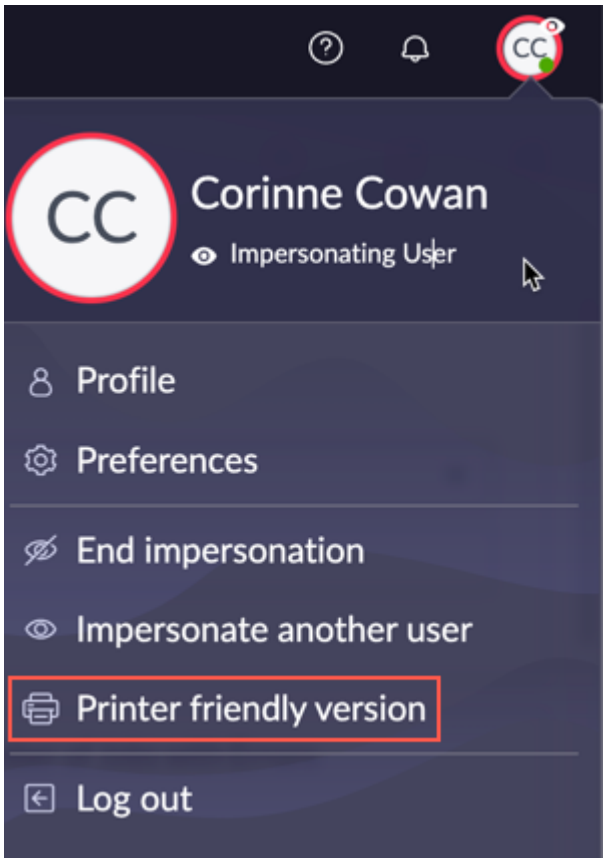
Prozedur

1. Öffnen Sie das Dashboard, das Sie exportieren möchten.

2. Legen Sie die interaktiven Filter fest.

3. Wählen Sie Ihr Anwendersymbol aus, um das Menü „Einstellungen“ anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Eine Browserregisterkarte wird geöffnet, in der die Widgets des Dashboards übereinander gestapelt sind.

4. Wählen Sie auf der neuen Browserregisterkarte die zu druckende Registerkarte, die Seitengröße und die Seitenausrichtung aus.
5. Wählen Sie Aus **Drucken** .
6. Wählen Sie im Dialogfeld „Drucken“ Ihres Browsers PDF als Druckziel oder -Ausgabe aus.

Ergebnis

Die Dashboard-Registerkarte wird mit der ausgewählten Seitengröße und -Ausrichtung als PDF exportiert.

Interaktive Dashboard-URLs kopieren

Es ist nicht möglich, eine Dashboard-URL aus dem Browser zu kopieren. Sie können jedoch eine URL erstellen, die die aktuelle Ansicht des Dashboards öffnet, einschließlich Registerkarten und *Aufgliederungselemente*. Wenn dem Link gefolgt wird, ist der ServiceNow Plattformrahmen um das Dashboard nicht enthalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie müssen auf das Dashboard zugreifen können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das reaktionsfähige Dashboard mit der URL aus, die Sie kopieren möchten.
3. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Registerkarte, eine Aufgliederung und ein Aufgliederungselement aus.
4. Wählen Sie das Kontextmenü aus (☰) Und auswählen **Dashboard-URL kopieren** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Die Dashboard-URL wird in Ihre Zwischenablage kopiert. Einige Browser fordern Sie auf, die URL in Ihre Zwischenablage zu kopieren.

Nächste Maßnahme

Geben Sie die URL für andere Benutzer frei.

Dashboard-URL-Format

Sie können einen Link zu erstellen Performance Analytics Dashboard aus Ihrer Instanz. Mit mehreren URL-Parametern können Sie Aspekte des Dashboards angeben, wenn der Verknüpfung gefolgt wird.

Alle Dashboard-URLs weisen das folgende Format auf:

```
https://<instance>.service-now.com/$dashboards.do?
```

.

Hinweis: Da Dashboards nicht auf Benutzer von Performance Analytics beschränkt sind,

```
$dashboards.do
```

ersetzt

```
$pa_dashboard
```

, obwohl beide Zeichenfolgen in Dashboard-URLs funktionieren.

Auf diese Basis-URL folgen mehrere optionale URL-Abfrageparameter.

URL-Parameter

Parameter	Beschreibung
sysparm_dashboard=<sys_id>	Die sys_id des Dashboards, das angezeigt werden soll.
sysparm_tab=<sys_id>	Die sys_id der Dashboard-Registerkarte, die angezeigt werden soll. Wenn Sie keine Registerkarte angeben, wird die Registerkarte ganz links angezeigt. Dieser Parameter gilt nur, wenn `sysparm_dashboard` vorhanden ist.
sysparm_breakdown_source=<sys_id>	Die sys_id der Dashboard-Aufgliederung, die angezeigt werden soll.
sysparm_element=<value>	Die sys_ID oder der Wert von *Aufgliederungselement*Zum Anzeigen. Dieser Parameter gilt nur, wenn `sysparm_breakdown_source` ebenfalls vorhanden ist. Bei den Werten wird die Groß- und Kleinschreibung beachtet.
sysparm_element_value=<value>	Der ausgewählte Elementwert. Dieser Wert kann die sys_id eines referenzierten Datensatzes oder der Datenbankwert für eine Auswahllistenoption sein. Bei den Datenbankwerten wird die Groß- und Kleinschreibung beachtet. Dieser Parameter gilt nur, wenn `sysparm_element` und `syspartm_breakdown_source` ebenfalls vorhanden sind.
sysparm_header=<value>	Steuert, ob die Dashboard-Kopfzeile angezeigt wird. Mögliche Werte sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

URL-Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	• Sichtbar – Die vollständige Kopfzeile ist sichtbar. • Ausgeblendet – Die vollständige Kopfzeile ist ausgeblendet. • Eingebettet – Die Kopfzeile ist sichtbar, jedoch sind nur die Optionen **Aktualisieren**, **Filter zurücksetzen** und **PDF-Export** sichtbar.
sysparm_breakdown=<value>	Steuert, ob die Dashboard-Aufgliederung angezeigt wird. Mögliche Werte sind: • Sichtbar – Die vollständige Aufgliederung ist sichtbar, einschließlich Quelle und Element. • Ausgeblendet – Die vollständige Aufgliederung ist ausgeblendet. • Eingebettet – Nur das Aufgliederungselement ist sichtbar. • Schreibgeschützt – Die Aufgliederung ist sichtbar, jedoch kann der Benutzer nicht ändern, wie der Filter konfiguriert ist.

Echtzeit-Updates für Widgets für Einzel-Punktzahl-Berichte aktivieren

Echtzeit-Updates stellen sicher, dass Benutzer, die ein interaktives Dashboard anzeigen, immer die aktuellsten Informationen sehen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Sie müssen über Bearbeitungsrechte für das Dashboard verfügen, in dem das Widget hinzugefügt wurde.

Vier Arten der Zusammenfassung sind für Berichte mit einzelner Punktzahl verfügbar: Anzahl, Durchschnitt, Summe und Count Distinct. Echtzeit-Updates sind nur für Einzel-Punktzahl-Widgets verfügbar, die die Zusammenfassung **Anzahl** verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die Echtzeitaktualisierung funktioniert unter den folgenden Umständen nicht für Berichte mit einzelnen Punktzahlen in reaktionsfähigen Dashboards:

- Wenn die Berichtsquelle ein ist *Datenbankansicht*, Der Anwender muss auf das Aktualisierungssymbol klicken Im Widget, um die Punktzahl zu aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankansichten .
- Domänentransparenz wird in Echtzeitberichten nicht unterstützt. Nur die zugewiesene Domäne des Anwenders und seine Domänenhierarchie und die globale Domäne werden unterstützt.
- Wenn die Visualisierung Dot-Walking-Bedingungen aufweist, wird der einzelne Punktzahlbericht nicht aktualisiert, wenn eine zugehörige Änderung in der erweiterten Tabelle vorhanden ist. Der Datensatzbeobachter sendet nur Updates für die Basistabelle des Berichts. Weitere Informationen finden Sie unter KB-artikel KB0868215 .
- Wenn eine Business Rule, die die Methode `current.update()` verwendet, beim Einfügen/Aktualisieren ausgelöst wird, wird der Einzel-Punktzahl-Bericht um zwei statt um eins erhöht. Weitere Informationen finden Sie im KB-Artikel KB0693812 .
- Bedingungen, die durch Abfrage-Business-Regeln hinzugefügt oder geändert werden, werden in Echtzeitberichten nicht eingehalten.

  Da AbfrageBusiness-Regeln die Abfragebedingungen für den spezifischen Anwender während der Verarbeitung ändern, löst das für Echtzeitaktualisierungen verwendete Datensatzbeobachter-Framework die Abfrage-Business-Regeln nicht aus.
- Wenn ein Widget den Filter verwendet `Zuweisungsgruppe – ist (dynamisch) – eine meiner Gruppen` , Das Widget wird nicht in Echtzeit aktualisiert.
- Die Echtzeitaktualisierung des Einzelpunktzahlberichts wird in Rotationstabellen nicht unterstützt , Workflow Data Fabric-Tabellen und Remotetabellen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Echtzeitaktualisierung für Widgets mit einzelner Punktzahl in Dashboards aktivieren.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Dashboard, in dem das Einzel-Punktzahl-Widget hinzugefügt wurde.
2. Klicken Sie auf das Symbol „Widgets hinzufügen“ ( ), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
3. Zeigen Sie auf das Widget, und klicken Sie dann auf das Zahnradsymbol ( ).
4. Wählen Sie **Echtzeit-Updates anzeigen**, und klicken Sie dann auf **Fertig**.
5. Klicken Sie auf das Pluszeichen ( ), um den Bearbeitungsmodus für das Dashboard zu beenden.

   Das Echtzeitsymbol ( ) Wird dem Widget hinzugefügt. Dieses Symbol ist dauerhaft sichtbar, auch wenn sich die Punktzahl nicht ändert.

Ergebnis

Wenn sich der Wert für eine Visualisierung einer einzelnen Punktzahl ändert, wird die Änderung im Dashboard angezeigt.

Besitzer interaktiver Dashboards ändern

Der Besitzer eines Dashboards kann dieses bearbeiten und für andere Benutzer freigeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Nur Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ oder „admin“ können einen Dashboard-Besitzer ändern.

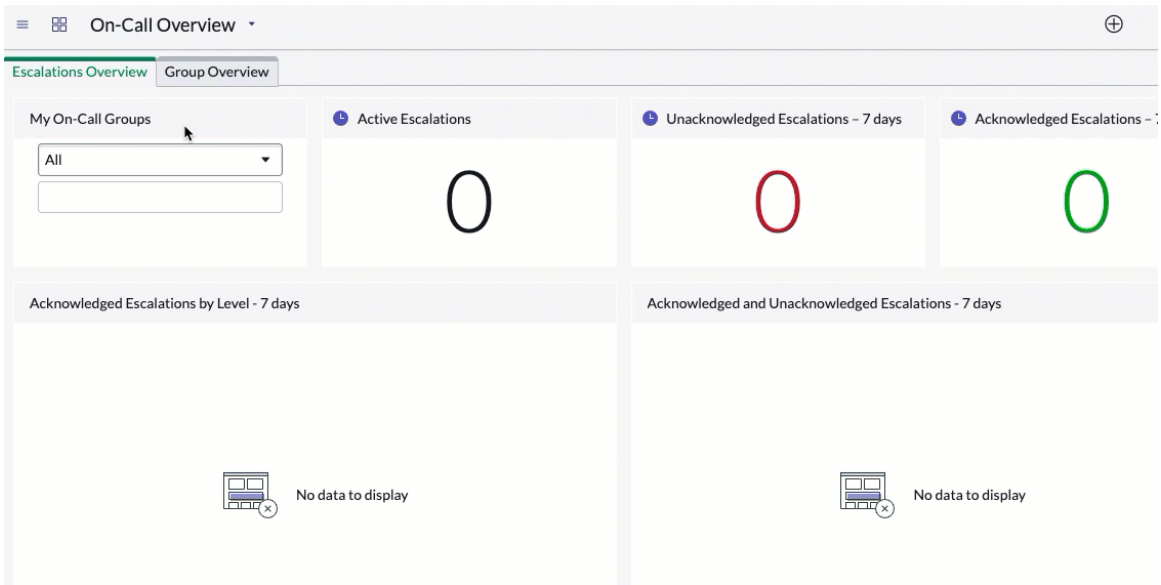
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um zu erfahren, wer ein Dashboard besitzt, navigieren Sie zu PA_Dashboards_list.do, und suchen Sie nach dem Dashboard.

Dieses Thema bezieht sich auf Besitzer von Core-UI-Dashboards. Zum Ändern des Besitzers eines Dashboards in Platform Analytics Experience, siehe Konfigurieren Platform Analytics Dashboard-Details.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards** oder **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Öffnen Sie das Dashboard, dessen Besitzer Sie ändern möchten.
3. Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) Und auswählen **Dashboard-Eigenschaften** .
4. Wählen Sie einen neuen Besitzer im Feld **Besitzer** aus.



5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards freigeben

Interaktive Dashboards bearbeiten

Legen Sie reaktionsfähige Dashboards als Startseite fest

Sie können Dashboards als festlegen **Startseite** . Mit dieser Einstellung wird das zuletzt ausgewählte Dashboard angezeigt, wenn Sie das Logo in der oberen linken Ecke der Plattform auswählen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Hinweis: Wenn Next Experience Ist aktiviert, gelten die Anweisungen auf dieser Seite nicht. Weitere Informationen zu finden Next Experience Zielseiten, siehe

- Erkunden Sie Ihre standardmäßige Zielseite
- Next Experience-Startseitenoptionen konfigurieren
- Konfigurieren Sie eine vom Anwender ausgewählte Startseite

Erforderliche Rolle: Anwender.

Wichtig:

Die Funktionalität in Homepages, die Informationen aus Ihrer Instanz anordnet, um eine Story über Ihre Daten zu erzählen, wird in Dashboards für neue Instanzen gefunden. Auf aktualisierten Instanzen mit Next Experience Wenn diese Option aktiviert ist, können Anwender vorhandene Homepages anzeigen, wenn sie eine direkte URL haben, sie können sie jedoch nicht erstellen oder bearbeiten. Reaktionsfähige Dashboards und Analytics Center Dashboards übernehmen die Homepage-Funktionalität.

Verwenden Sie Hilfetool zur Einstellung der Homepage Um die Homepages in Ihrer Instanz in reaktionsfähige Dashboards zu konvertieren.

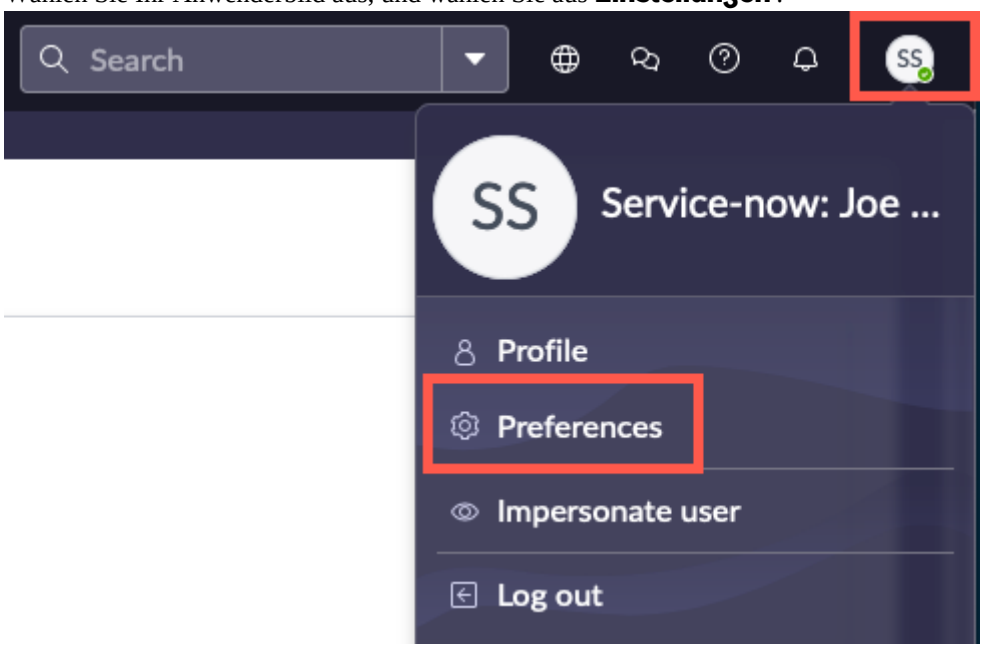
Weitere Informationen finden Sie unter:

- Dashboards im Analytics Center .
- Arbeiten mit reaktionsfähigen Dashboards .

Wenn Dashboards als festgelegt sind **Startseite** , Das zuletzt ausgewählte Dashboard wird immer geladen. Sie können kein Dashboard als angeben **Startseite** . Markieren Sie ein Dashboard als Favoriten, um einfach zum Dashboard zu navigieren.

Prozedur

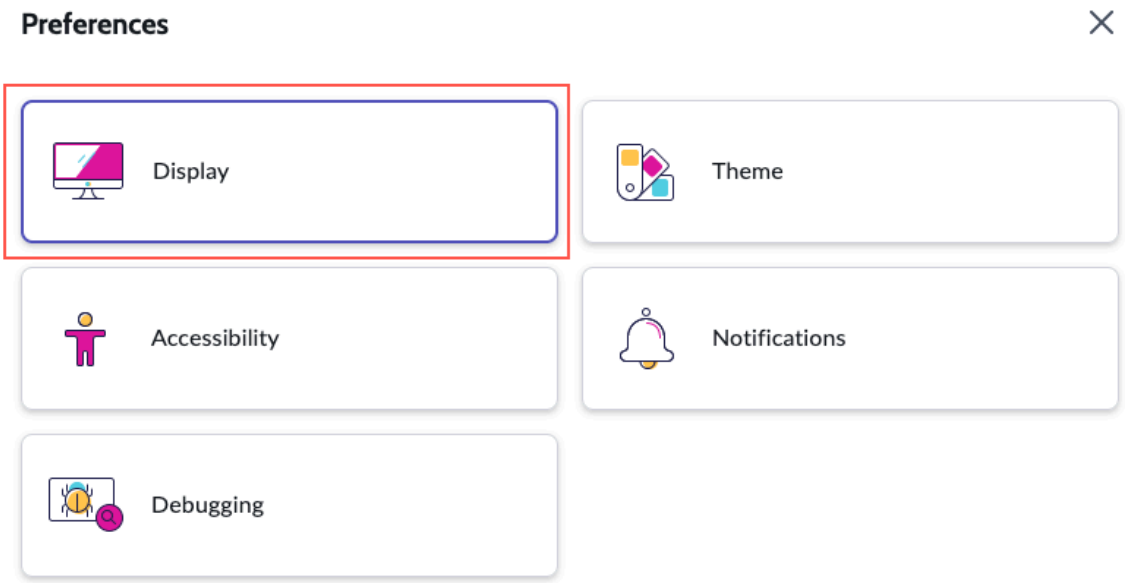
1. Wählen Sie Ihr Anwenderbild aus, und wählen Sie aus **Einstellungen** .



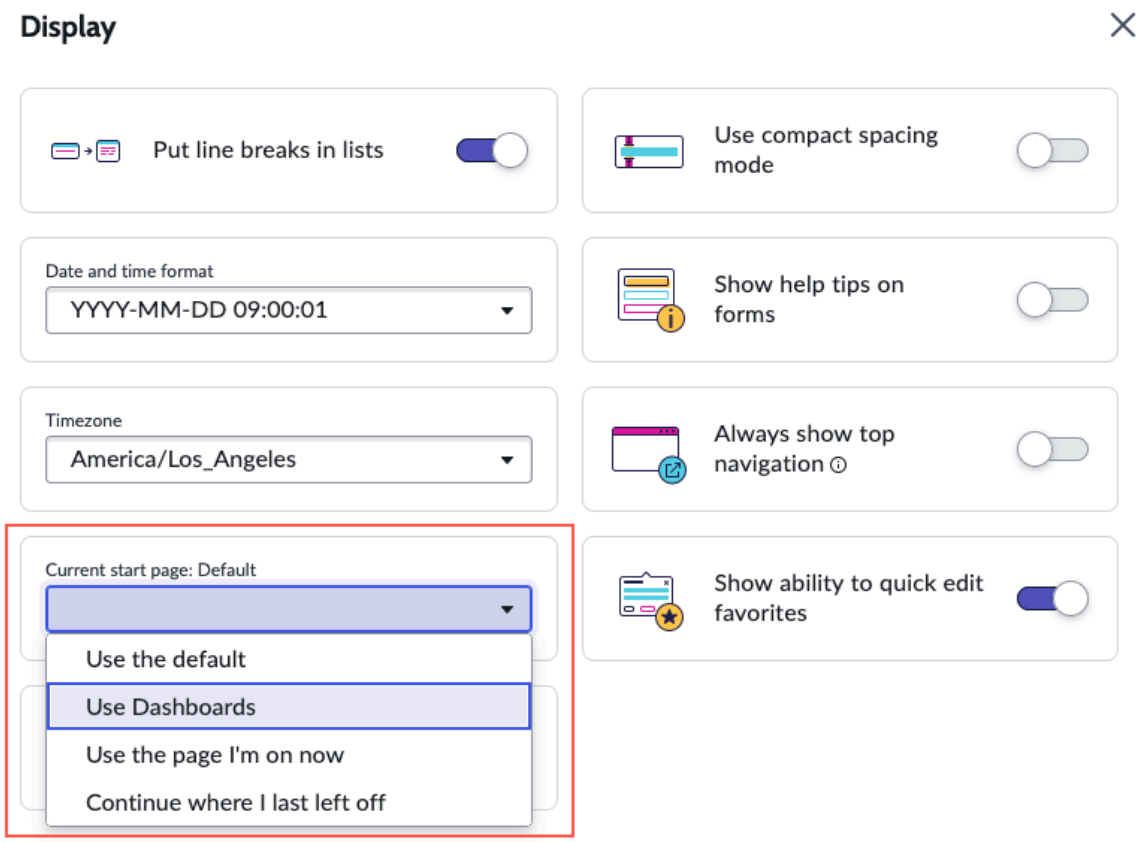
2. Wählen Sie aus **Anzeige** Kachel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie auf der Registerkarte Anzeige die Option aus **Verwenden Sie Dashboards** Als Startseite.



Ergebnis

Wenn Sie zu navigieren **Selfservice** > **Dashboards** Oder wählen Sie Ihr Unternehmenslogo aus. Das zuletzt ausgewählte Dashboard wird angezeigt.

Analytics-Services anfordern

Anfordern von Services, die mit Dashboards verbunden sind, z. B. Anfordern eines neuen Dashboards oder Zugriff auf ein vorhandenes Dashboard.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer der beiden Optionen **Alle** > **Selfservice** > **Servicekatalog** oder **Serviceportal** > **Serviceportal-Homepage**an.
2. Wenn Sie zum Service Portal navigiert haben, wählen Sie **Etwas bestellen**.
3. Wählen Sie die Kategorie **Können wir Ihnen helfen?** aus.
4. Wählen Sie **Analytics-Anforderung**.
5. Wählen Sie den **Anforderungstyp** aus, wie **Dashboard-Zugriff anfordern**, **Ein Dashboard bearbeiten** oder **Ein Problem melden**.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie die Anforderung für einen anderen Benutzer senden, wählen Sie die Checkbox **Anforderung im Auftrag eines anderen Benutzers** und wählen Sie den Benutzer aus, für den Sie die Anforderung machen.
7. Geben Sie weitere Details zu Ihrer Anforderung an, z. B. den Namen des Dashboards und eine Beschreibung der gewünschten Änderungen.
   Die verfügbaren Felder hängen vom Anforderungstyp ab.
   Eine Benachrichtigung wird automatisch an den anfordernden Benutzer gesendet.

Nächste Maßnahme
Nachdem Sie die Anforderung gesendet haben, ist das Analytics-Team für die Überprüfung und Implementierung der angeforderten Änderungen verantwortlich.

Analytics-Anforderungen erfüllen

Analytics-Service Requests werden der Analytics-Gruppe zugewiesen, die die Anforderungen überprüfen und erfüllen kann.

Vorbereitungen
Mindestens ein Nutzer muss Mitglied der Analytics-Gruppe sein.

Erforderliche Rolle:

- Erfüller – itil und pa_admin. Der erfüllende Benutzer muss Mitglied der Analytics-Gruppe sein, die diese Rollen automatisch zuweist.
- Genehmiger – itil und approver_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Desk** > **Meine Gruppenarbeit**an.
2. Wählen Sie eine Anforderung aus.
3. Wenn die Anforderung den Zugriff auf ein Dashboard gewähren soll, wählen Sie das **Dashboard**, auf das diese Anforderung zutrifft.
4. Wählen Sie einen oder mehrere Benutzer als **Anforderungsgenehmiger** aus.
   Dieser Genehmiger sollte kein Mitglied der Analytics-Gruppe sein.

   Hinweis: Wenn der Anforderungstyp **Ein Problem melden** lautet, ist keine Genehmigung erforderlich.

5. Der Genehmiger kann dann die Anforderung genehmigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Selfservice** > **Meine Genehmigungen**an.

b. Wählen Sie die Anforderungsgenehmigung aus.

c. Klicken Sie auf **Genehmigen**.
Wenn der Genehmiger die Genehmigung ablehnt, wird die Anfrage automatisch geschlossen. Wenn der Genehmiger eine andere Option als „genehmigt“ oder „abgelehnt“ auswählt, kann der Ersteller der Anforderung die Anforderung durch Festlegen der Option **Status** auf **Geschlossen – übersprungen** oder **Geschlossen – unvollständig** schließen.
Nachdem die Anforderung genehmigt wurde oder falls keine Genehmigung erforderlich war, wird eine Aufgabe für das Analytics-Team erstellt. Navigieren Sie zur zugehörigen Liste **Aufgaben** im Anforderungsdatensatz, um die Aufgabe anzuzeigen. Eine E-Mail-Benachrichtigung wird an das Analytics-Team gesendet.

6. Nachdem der Genehmiger die Anforderung genehmigt hat, führen Sie die angeforderten Änderungen durch, um die Anforderung zu erfüllen.
Anweisungen zum Ändern von Dashboards und Dashboard-Berechtigungen finden Sie in der Dashboard-Dokumentation.

7. Aktualisieren Sie die Aufgabe **Status** zu **Geschlossen – abgeschlossen**.
Der **Status** der Anforderung wird automatisch aktualisiert, wenn die Aufgabe geschlossen wird. Eine E-Mail-Benachrichtigung wird an den anfordernden Benutzer gesendet, um den Benutzer darüber zu informieren, dass die angeforderten Änderungen abgeschlossen sind.

Zugehörige Informationen

Dashboards erstellen und verwenden

Interaktive Dashboards freigeben

Self-Service Portal für Analytics-Plugin aktivieren

Sie können das Self-Service Portal für Analytics-Plugin (sn_chg_soc.change_soc_total_limit) aktivieren, wenn Sie die Administratorrolle haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Self-Service Portal für Analytics aktiviert diese zugehörigen Plugins, sofern sie nicht bereits aktiv sind.

Plugins für das Self-Service Portal für Analytics

Plugin	Beschreibung
Performance Analytics [com.snc.pa]	Core Performance Analytics-Funktionalität

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

   Hinweis: Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

   Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt. Informationen zu den mit einem Plugin installierten Komponenten finden Sie unter Suchen Sie Komponenten, die mit einer Anwendung installiert sind .

Zugehörige Informationen

Liste der Plugins (Zurich)

Dashboards verwalten

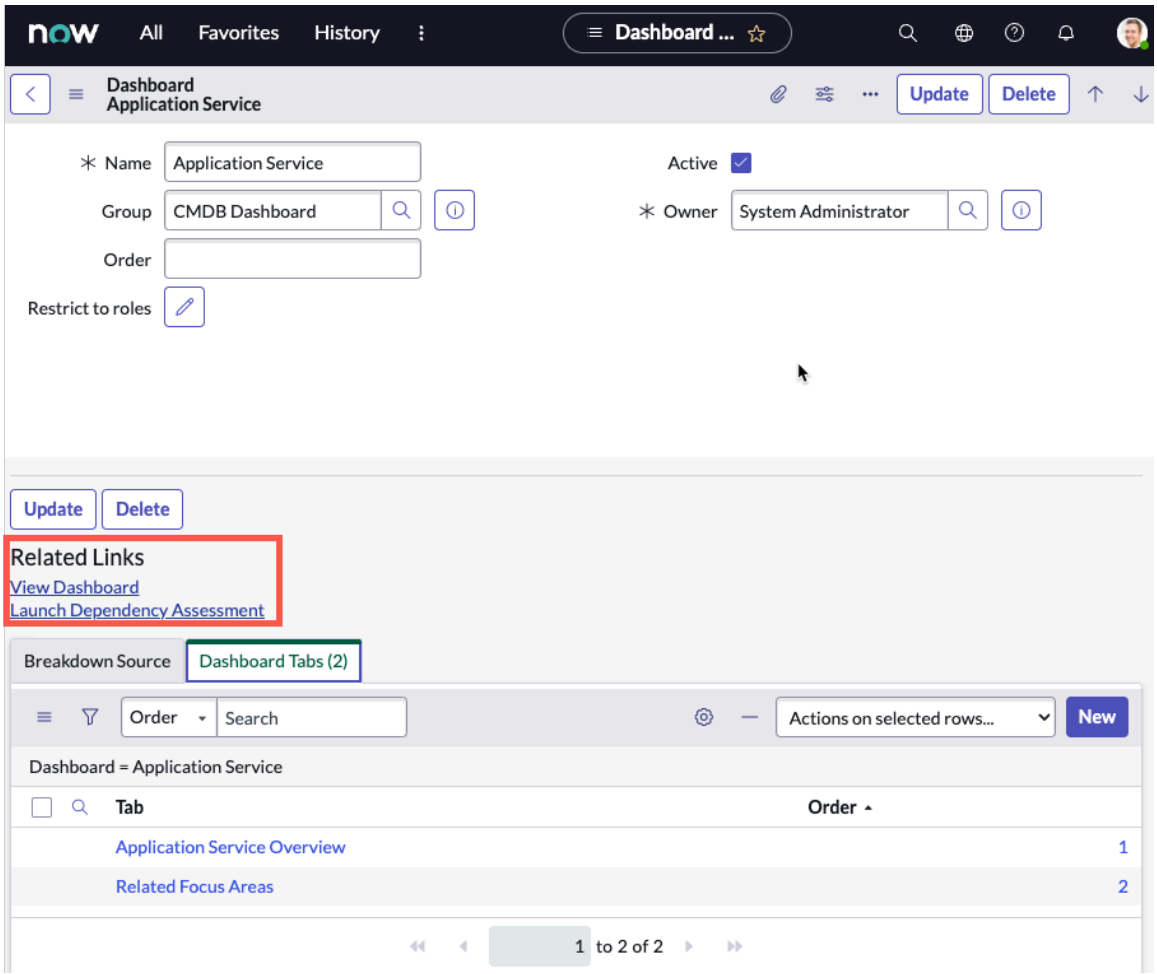
Erfahren Sie mehr über die Verwaltung von Dashboards, einschließlich Gruppieren von Dashboards, Verschieben eines Dashboards mit einem Update Set und Berechtigungen zur Fehlerbehebung.

Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ haben vollen Zugriff, einschließlich Anzeigen, Bearbeiten, Löschen und Freigeben von Berechtigungen für alle Dashboards in einer Instanz, einschließlich aller inaktiven Dashboards. Um eine Liste aller Dashboards in einer Instanz anzuzeigen, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **System** > **Dashboard-Administration**an. Klicken Sie auf den Namen eines Dashboards, um dessen Formular anzuzeigen.

Die Felder im Formular des Dashboards werden unter Interaktive Dashboards erstellen oder konfigurieren beschrieben. Verwenden Sie die zugehörigen Links für folgende Aktionen:

- Anzeigen des Dashboards
- Abhängigkeitsbewertung starten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Dashboards durchsuchen und verwalten

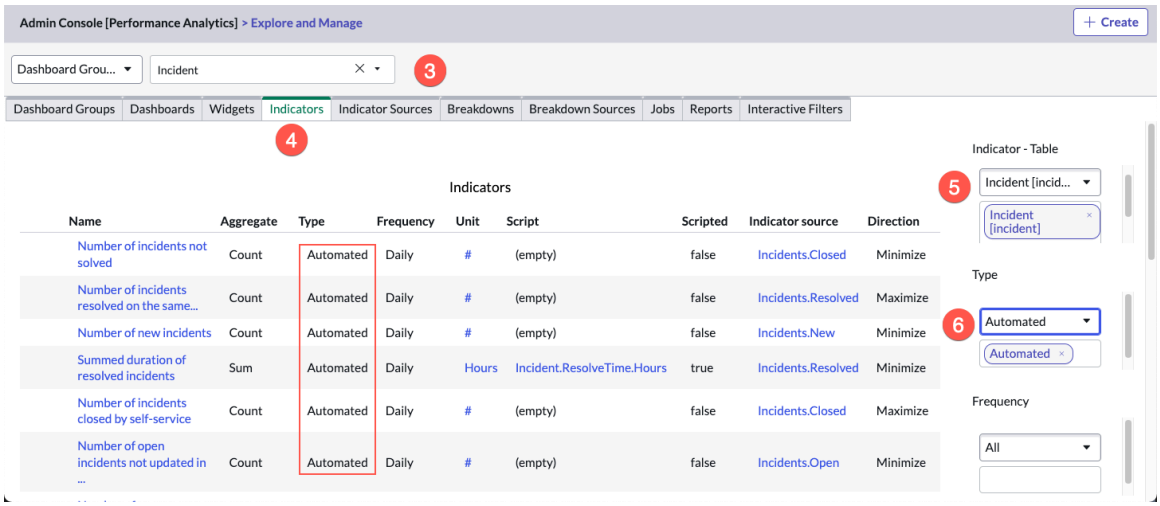
Identifizieren Sie schnell die Beziehungen zwischen Performance Analytics-Elementen wie Dashboards, Berichten und Indikatoren. Jede Dashboard-Registerkarte verfügt über angepasste interaktive Filter, mit denen Sie die im Dashboard angezeigten Informationen verfeinern können.

Beispiel für das Durchsuchen von Dashboards

Um alle anzuzeigen *Automatisierte Indikatoren*Im Zusammenhang mit der Incident-Dashboard-Gruppe basierend auf der Incident-Tabelle:

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Administratorkonsole**
2. Wählen Sie Aus **Dashboards** In der Kachel „Erkunden und verwalten“.
3. Wählen Sie in den ersten beiden Listen „Dashboard-Gruppen“ und „Incident“ aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Indikatoren** aus.
5. Wählen Sie in der Liste **Indikator – Tabelle** die Option **Incident** aus, um nur die Indikatoren in der Incident Tabelle zu sehen.
6. Wählen Sie in der Liste **Typ** die Option **Automatisiert**, um nur die automatisierten Indikatoren in der Incident-Tabelle anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Dashboard und Dashboard-Gruppen

Klicken Sie auf **Dashboard** oder **Dashboardgruppen**, um ein Dashboard anzuzeigen, das Informationen zu allen Performance Analytics-Grundlagen in Ihrer Instanz bereitstellt:

Dashboard-Gruppen

Eine Liste aller Dashboard-Gruppen in Ihrer Instanz. Diese Registerkarte hat den Fokus, wenn Sie **Dashboard-Gruppen** in der Administratorkonsole auswählen. Dashboards, für die keine Gruppe angegeben wurde, gehören zur Gruppe **Sonstige**.

Verwenden Sie den Filter **Transparenz**, um entweder alle Dashboardgruppen oder Dashboardgruppen, die für alle sichtbar sind, oder Dashboardgruppen, die auf bestimmte Gruppen und Benutzer beschränkt sind, anzuzeigen.

Dashboards

Eine Liste aller Dashboards in Ihrer Instanz, sortiert nach Gruppen. Erweitern Sie die Gruppe, um die einzelnen Dashboards anzuzeigen. Klicken Sie auf den Namen des Dashboards, um dessen Details anzuzeigen und zu bearbeiten. Diese Registerkarte hat den Fokus, wenn Sie **Dashboards** in der Administratorkonsole auswählen.

Filter:

- Aktiv – Wählen Sie **Alle**, Aktiv=**True** oder Aktiv=**False**.
- Dashboardbesitzer – Wählen Sie **Alle** oder mindestens einen Besitzer in einer Liste aus.

Widgets

Eine Liste aller Widgets, die in den Dashboards Ihrer Instanz verwendet werden.

Filter:

- Typ – Wählen Sie **Alle** aus, oder filtern Sie einen oder mehrere Widget-Typen. Siehe Performance Analytics-Widgets .
- Visualisierung – Wählen Sie **Alle**, oder filtern Sie einen oder mehrere Berichtsvisualisierungstypen aus einer Liste.

Indikatoren

Eine Liste aller Indikatoren, die in den Dashboards Ihrer Instanz verwendet werden. Filter: Sie können die Liste nach **Indikatortabelle**, **Typ**, **Häufigkeit**, **Indikatorquelle**, **Einheiten**, **Richtung**, **Geskripted** und **Zusammenfassungstyp** filtern. Klicken Sie auf den Namen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

des **Indikators** oder der **Indikatorquelle**, um Details anzuzeigen und zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Indikatoren .

Indikatorquellen

Eine Liste aller Indikatorquellen in Ihrer Instanz. Sie können die Liste nach **Indikatortabelle** und **Häufigkeit** filtern. Klicken Sie auf den Namen der **Indikatorquelle**, um Details anzuzeigen und zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Indikatorquellen .

Aufgliederungen

Eine Liste aller Aufgliederungen in Ihrer Instanz. Sie können die Liste nach einer oder mehreren **Aufgliederungstabellen** filtern. Klicken Sie auf die Namen der Aufgliederung und der Aufgliederungsquelle, um deren Details anzuzeigen und zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Aufgliederungen .

Aufgliederungsquellen

Eine Liste aller Aufgliederungsquellen in Ihrer Instanz. Sie können die Liste nach einer oder mehreren **Aufgliederungstabellen** filtern. Klicken Sie auf den Namen der Aufgliederungsquelle, um deren Details anzuzeigen und zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie eine Aufgliederungsquelle .

Aufträge

Eine Liste aller Jobs, die in Ihrer Instanz erstellt wurden. Die Spalte **Ausführen** gibt an, wie oft der Job ausgeführt wird. Die Spalte **Uhrzeit** gibt an, wie lange die letzte Ausführung des Jobs gedauert hat. Die Liste zeigt auch, ob der Job **Aktiv** ist. Klicken Sie auf den Namen des Jobs, um dessen Details anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie einen Auftragsindikator .

Berichte

Eine Liste aller in Ihrer Instanz erstellten Berichte. Sie können die Liste nach einem oder mehreren Berichtstabellen und einem oder mehreren Berichtstypen filtern. Klicken Sie auf den Titel eines Berichts, um dessen Details anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Berichtsvisualisierung .

Interaktive Filter

Eine Liste aller in Ihrer Instanz konfigurierten interaktiven Filter. Sie können nach den Tabellen und Feldern filtern, auf denen der interaktive Filter basiert, und nach einem oder mehreren UI-Steuerungstypen. Klicken Sie auf **Name nachschlagen**, um die Details des interaktiven Filters anzuzeigen und zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter .

Zugehörige Informationen

Baumansichtsnavigation

Performance Analytics-Begriffe

Legen Sie Dashboards als Startseite für alle Anwender fest

Sie können Dashboards als Startseite für alle Anwender festlegen. Standardmäßig ist das letzte Dashboard, das ein Anwender besucht hat, das Dashboard, das er sieht, wenn er sich bei anmeldet ServiceNow.

Vorbereitungen

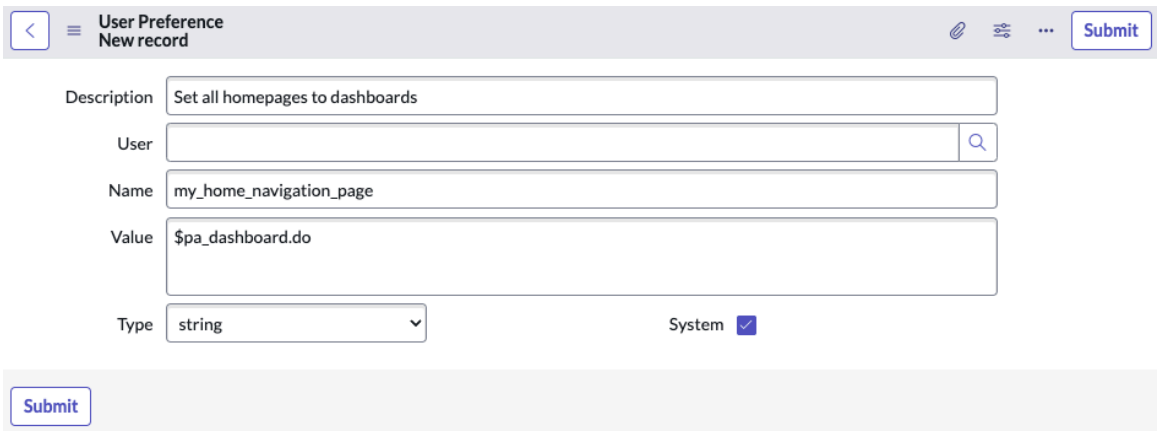
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwendereinstellungen**an.
2. Erstellen Sie eine Anwendereinstellung mit dem Namen `Meine_Startseite_Navigation_Seite` .
3. Geben Sie der Einstellung die Beschreibung an `Legen Sie alle Homepages auf Dashboards fest` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie aus **System** Kontrollkästchen zum Erstellen eines instanzweiten Standards.
5. Verlassen Sie **Anwender** Feld leer.
   Mit den Schritten 4 und 5 ist die Einstellung universell.
6. Legen Sie fest **Typ** Bis Zeichenfolge .
7. Legen Sie den Wert auf fest $PA_Dashboard.do .
8. Wählen Sie **Absenden**.



Ergebnis

Alle Anwender sehen das letzte Dashboard, das sie besucht haben, wenn sie sich bei anmelden ServiceNow.

Nächste Maßnahme

Legen Sie ein bestimmtes Dashboard als Startseite für alle Anwender fest

Legen Sie ein bestimmtes Dashboard als Startseite für alle Anwender fest

Konfigurieren ServiceNow Damit alle Anwender beim Anmelden dasselbe Dashboard sehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis: Navigieren Sie zum Dashboard, das Sie als Startseite festlegen möchten, und kopieren Sie die sys_ID aus der URL. Die sys_ID ist das letzte Element nach dem letzten Schrägstrich. In dieser URL lautet die sys_ID beispielsweise 456CBA: https://my-instance.service-now.com/now/platform-analytics-workspace/dashboards/params/edit/false/sys-id/456CBA . Fügen Sie die sys_ID in eine Textdatei ein, damit Sie sie in die von Ihnen erstellte Systemeinstellung kopieren können.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das von Ihnen konfigurierte Dashboard sollte für alle Anwender verfügbar sein.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Anwendereinstellung mit dem Namen Meine_Startseite_Navigation_Seite .
2. Geben Sie der Einstellung die Beschreibung an Legen Sie alle Homepages auf Dashboards fest .
3. Wählen Sie aus **System** Kontrollkästchen zum Erstellen eines instanzweiten Standards.
4. Verlassen Sie **Anwender** Feld leer.
   Mit den Schritten 3 und 4 ist die Einstellung universell.
5. Geben Sie der Einstellung eine aussagekräftige Beschreibung, nach der Sie suchen können.
6. Legen Sie fest **Typ** Bis Zeichenfolge .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. In **Wert** Geben Sie Folgendes ein: $PA_Dashboard.do?sysparm_Dashboard=Dashboard_sys_ID , Aber ersetzen Dashboard_sys_ID Mit der sys_ID, die Sie vor Beginn kopiert haben.
8. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis
Alle Anwender sehen beim Öffnen dasselbe Dashboard ServiceNow.

Legen Sie ein bestimmtes Dashboard als Startseite für bestimmte Anwender fest

Konfigurieren ServiceNow Damit angegebene Anwender beim Anmelden dasselbe Dashboard sehen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis: Navigieren Sie zum Dashboard, das Sie als Startseite festlegen möchten, und kopieren Sie die sys_ID aus der URL. Die sys_ID ist das letzte Element nach dem letzten Schrägstrich. In dieser URL lautet die sys_ID beispielsweise 456CBA: https://my-instance.service-now.com/now/platform-analytics-workspace/dashboards/params/edit/false/sys-id/456CBA . Fügen Sie die sys_ID in eine Textdatei ein, damit Sie sie in die von Ihnen erstellte Systemeinstellung kopieren können.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das von Ihnen konfigurierte Dashboard sollte für alle Anwender verfügbar sein.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwendereinstellungen**an.
2. Erstellen Sie eine Anwendereinstellung mit dem Namen Meine_Startseite_Navigation_Seite .
3. Geben Sie der Einstellung eine aussagekräftige Beschreibung wie Legen Sie das Startseite-Dashboard für ITIL-Anwender fest Nach dem Anwender suchen können.
4. In **Anwender** Geben Sie einen Anwender an, für den dieses Dashboard die Startseite sein soll.
5. Legen Sie fest **Typ** Bis Zeichenfolge .
6. In **Wert** Geben Sie Folgendes ein: $PA_Dashboard.do?sysparm_Dashboard=Dashboard_sys_ID , Aber ersetzen Dashboard_sys_ID Mit der sys_ID, die Sie vor Beginn kopiert haben.
7. Wählen Sie **Absenden**.
8. **Wahlweise:** Wählen Sie das Kontextmenü aus ( ) Und wählen **Einfügen und beibehalten** . Mit dieser Aktion wird die Anwendereinstellung dupliziert, sodass Sie einen anderen Anwender angeben können, für den dieses Dashboard die Startseite sein soll. Sie können auch eine andere sys_ID für den duplizierten Datensatz angeben.

Ergebnis
Die angegebenen Anwender sehen die angegebenen Dashboards, wenn sie geöffnet werden ServiceNow Oder wählen Sie das Unternehmenslogo aus.

Dashboards in Gruppen organisieren

Weisen Sie Dashboards Gruppen zu, damit Benutzer die gewünschten Dashboards leichter finden können. Dashboard-Gruppen bestimmen, wie Dashboards in der Dashboard-Auswahl angezeigt werden, wenn Sie zu navigieren **Selfservice** > **Dashboards**an. Sie können außerdem Ansichtsberechtigungen zu Dashboard-Gruppen hinzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, PA_admin oder PA_Power_user.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Berechtigungen für Dashboard-Gruppen gelten für alle Dashboards in dieser Gruppe.

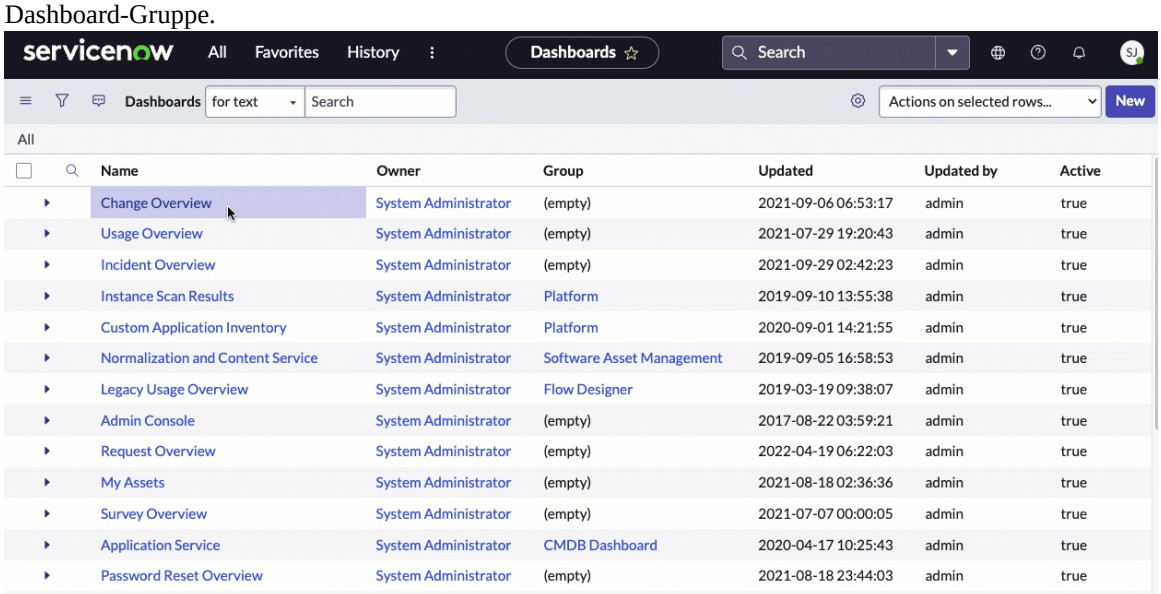
Hinweis:

- Anzeigeberechtigungen für ein einzelnes Dashboard überschreiben die auf der Dashboard-Gruppenebene festgelegten Berechtigungen.
- Bearbeitungsberechtigungen in einem Dashboard können sich auf die Dashboard-Gruppenberechtigungen auswirken oder diese überschreiben.
- Dashboard-Gruppenberechtigungen werden nicht im Freigabefenster des Dashboards angezeigt.

Um einzelne Gruppen in der Dashboard-Auswahl anzuzeigen, fügen Sie den Parameter sysparm_group= gefolgt vom Gruppennamen der Dashboard-URL hinzu. Wenn Sie beispielsweise nur eine Dashboard-Gruppe namens „Incident“ anzeigen möchten, verwenden Sie die URL https://<instance>/$dashboards.do?sysparm_group=incident.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **System** > **Dashboard-Administration**an. Überprüfen Sie die aktuellen Dashboard-Gruppierungen mit der Spalte **Gruppe**. Dashboards ohne zugewiesene Gruppen zeigen (leer) in der Spalte **Gruppe** an. In der Dashboardübersicht sind diese Dashboards als „Sonstige“ gruppiert.
2. Wählen Sie den Namen des Dashboards aus, das Sie einer Gruppe hinzufügen möchten, um das Formular zu öffnen.
3. In **Gruppe** Feld verwenden Sie das Suchsymbol ( ), um eine Gruppe auszuwählen, der das Dashboard hinzugefügt werden soll.
   Wählen Sie eine vorhandene Dashboard-Gruppe aus, oder wählen Sie aus **Neu** Dient zum Erstellen einer Dashboard-Gruppe.



Name	Owner	Group	Updated	Updated by	Active
Change Overview	System Administrator	(empty)	2021-09-06 06:53:17	admin	true
Usage Overview	System Administrator	(empty)	2021-07-29 19:20:43	admin	true
Incident Overview	System Administrator	(empty)	2021-09-29 02:42:23	admin	true
Instance Scan Results	System Administrator	Platform	2019-09-10 13:55:38	admin	true
Custom Application Inventory	System Administrator	Platform	2020-09-01 14:21:55	admin	true
Normalization and Content Service	System Administrator	Software Asset Management	2019-09-05 16:58:53	admin	true
Legacy Usage Overview	System Administrator	Flow Designer	2019-03-19 09:38:07	admin	true
Admin Console	System Administrator	(empty)	2017-08-22 03:59:21	admin	true
Request Overview	System Administrator	(empty)	2022-04-19 06:22:03	admin	true
My Assets	System Administrator	(empty)	2021-08-18 02:36:36	admin	true
Survey Overview	System Administrator	(empty)	2021-07-07 00:00:05	admin	true
Application Service	System Administrator	CMDB Dashboard	2020-04-17 10:25:43	admin	true
Password Reset Overview	System Administrator	(empty)	2021-08-18 23:44:03	admin	true

4. **Wahlweise:** Öffnen Sie das Formular der Dashboard-Gruppe, um ihre Berechtigungen zu ändern.

   (Optional) In Dashboard-Gruppen können nur Ansichtsberechtigungen festgelegt werden.

   Dashboard-Gruppen verwenden Standardplattformberechtigungen. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

Wie interagieren Dashboard- und Dashboard-Gruppenberechtigungen in interaktiven Dashboards?

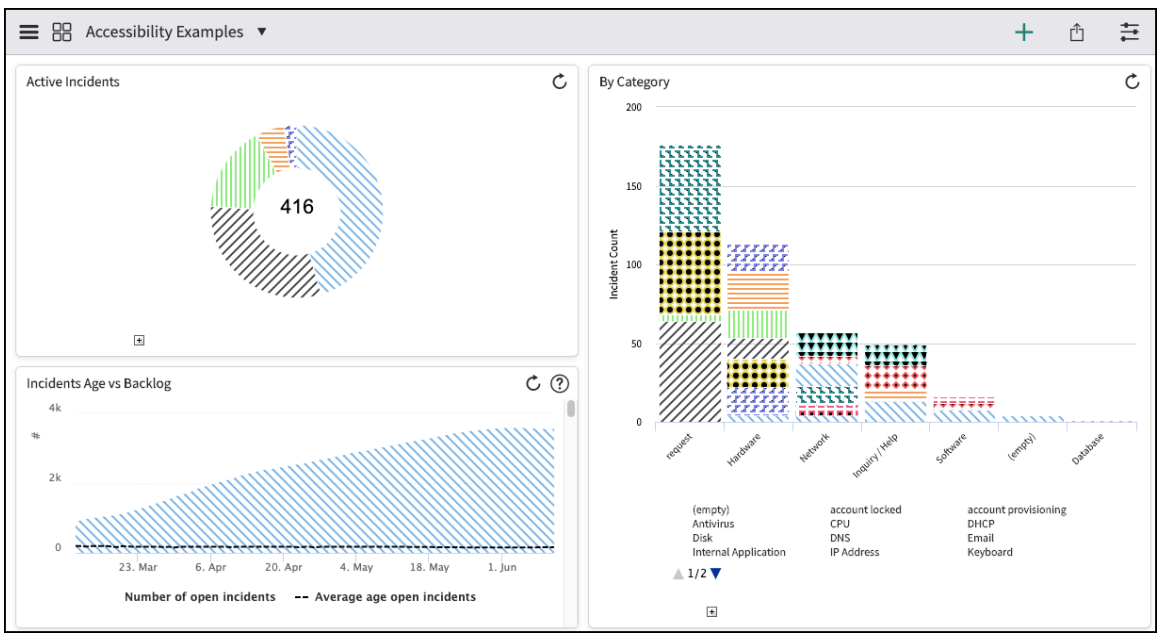
Dashboard-Gruppen- und Dashboard-Berechtigungen sind nicht additiv. Je nachdem, wie Berechtigungen in einem Dashboard definiert sind, gelten die Berechtigungen für Dashboard-Gruppen möglicherweise nicht.

Wenn ein Dashboard zu einer Dashboard-Gruppe gehört, überschreiben alle auf dem Dashboard definierten Ansichtsberechtigungen alle Ansichtsberechtigungen für die Dashboard-Gruppe. Berechtigungen auf der Dashboard-Gruppenebene sind im Bereich **Freigabe** eines Dashboards nicht sichtbar. Wenn Sie die Ansichtsberechtigungen eines Dashboards in einer Gruppe ändern, überprüfen Sie immer die Dashboard-Gruppenberechtigungen, um sicherzustellen, dass Anwender nicht den Zugriff verlieren. Weitere Informationen finden Sie unter Szenarien für Dashboard-Berechtigungen.

Beispielsweise enthält die Dashboard-Gruppe „Support-Dashboards“ die Dashboards „Offene Incidents“ und „Incident-Metriken“. Die Dashboard-Gruppe verfügt über Ansichtsberechtigungen für die Gruppe „Support“. Wenn Sie dem Benutzer John Dee Ansichtsberechtigungen für Dashboard-Incident-Metriken geben, kann die Support-Gruppe dieses Dashboard nicht mehr sehen. Anzeigeberechtigungen für das Dashboard überschreiben alle Anzeigeberechtigungen für die Dashboard-Gruppe.

Optionen für Eingabehilfe in Dashboards

Erfahren Sie, wie sich Einstellungen für Barrierefreiheit auf Berichte und auswirken Performance Analytics Widgets in Dashboards. Datenvisualisierungen auf einem Arbeitsbereich Sind ebenfalls betroffen.

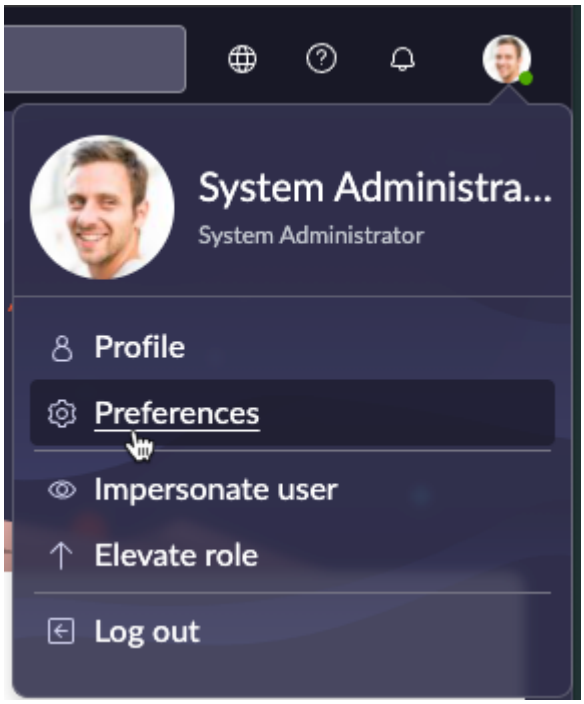


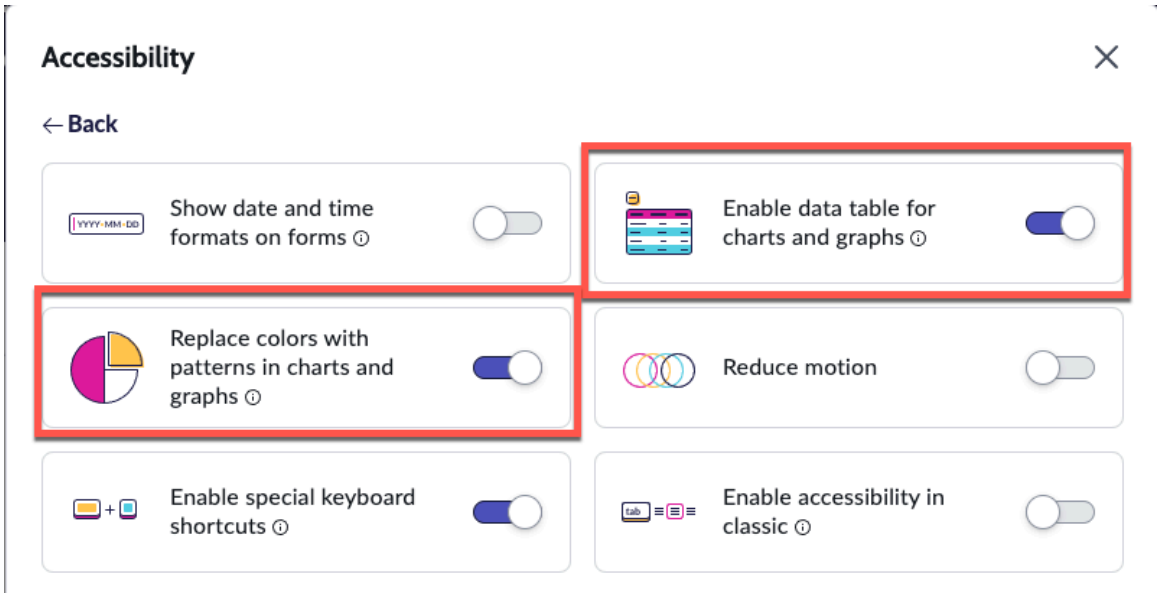
Sie können diese Optionen für Barrierefreiheit aktivieren und deaktivieren, um Ihre Experience in einer Instanz zugänglicher zu machen:

- Ersetzen Sie Farben und Muster in Diagrammen und Diagrammen
- Aktivieren Sie die Datentabelle für Diagramme und Grafiken.

Öffnen Sie Ihr **Einstellungen** Um auf die Optionen für Barrierefreiheit zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Next Experience Eingabehilfeeinstellungen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.





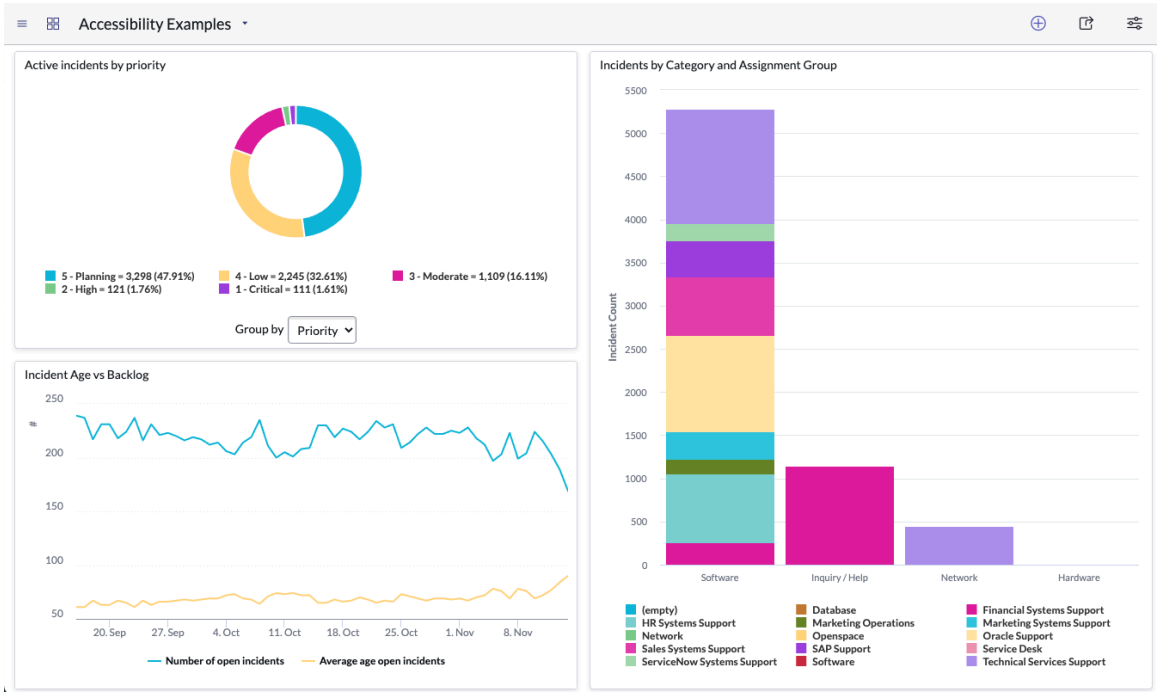
Datenvisualisierungsmuster

Hier ist ein Beispiel für ein Dashboard, das Visualisierungen ohne aktivierte Barrierefreiheit anzeigt. Das Dashboard zeigt die folgenden Visualisierungen an:

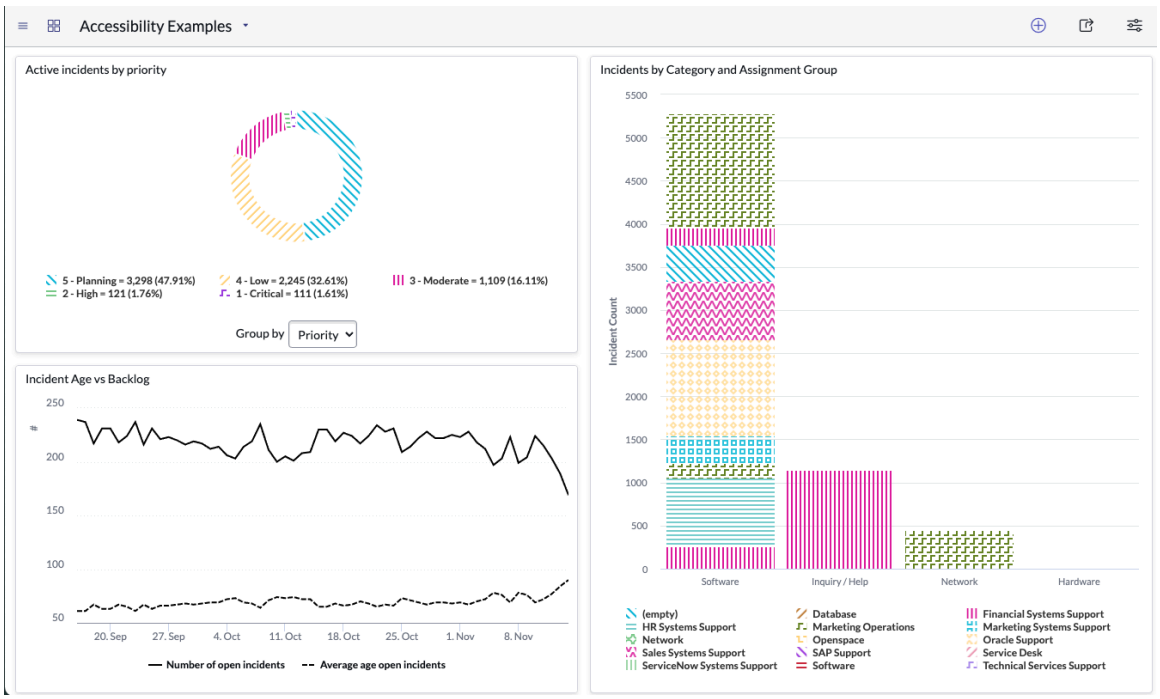
- Ein Ringbericht
- Ein Balkenbericht
- Ein Performance Analytics-Widget für Zeitreihen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



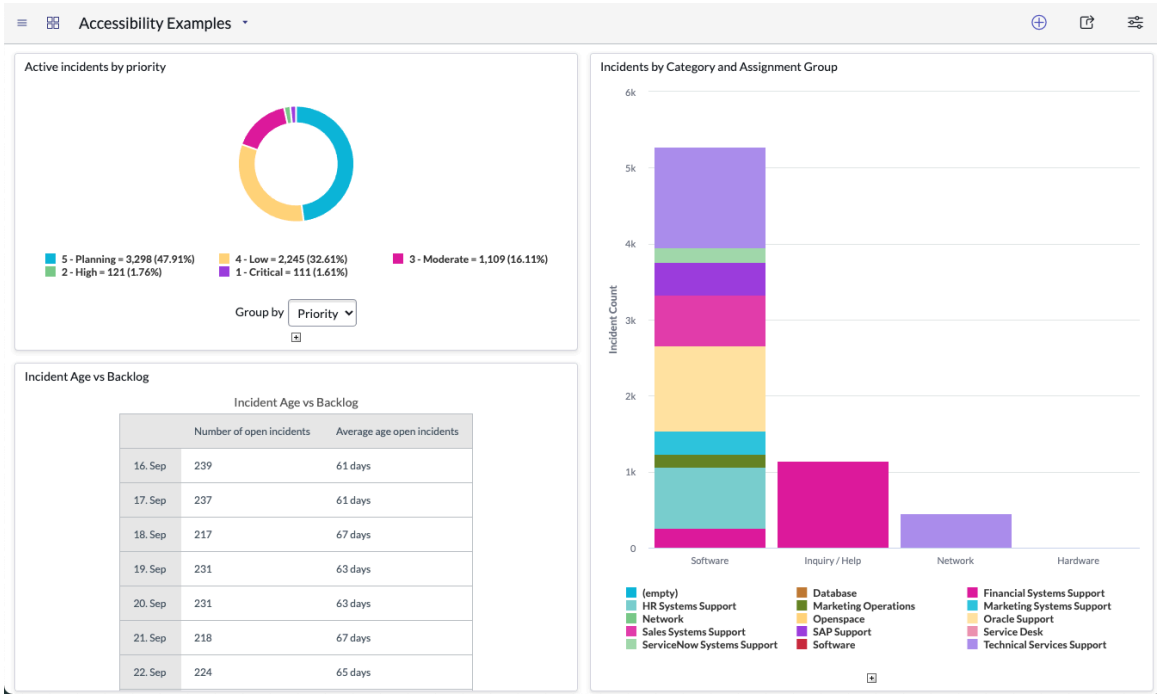
Wenn Sie auswählen **Ersetzen Sie Farben durch Muster durch Diagramme und Diagramme** , Sie können sehen, wie die einfarbigen Farben der Visualisierung unterschiedlich gemustert werden, um eine zugänglichere Anzeige zu ermöglichen.



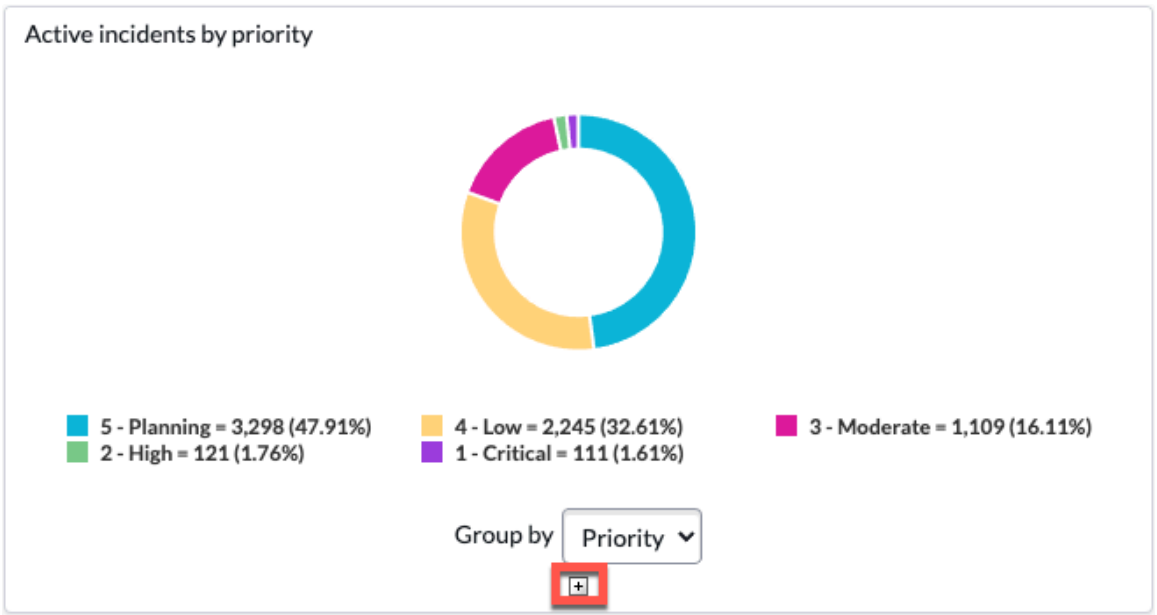
Datentabelle aktiviert

Wenn Sie auswählen **Aktivieren Sie die Datentabelle für Diagramme und Diagramme** , Datentabellen ersetzen die Diagramme in Performance Analytics Widgets. In Berichten wird ein Plus +-Symbol angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

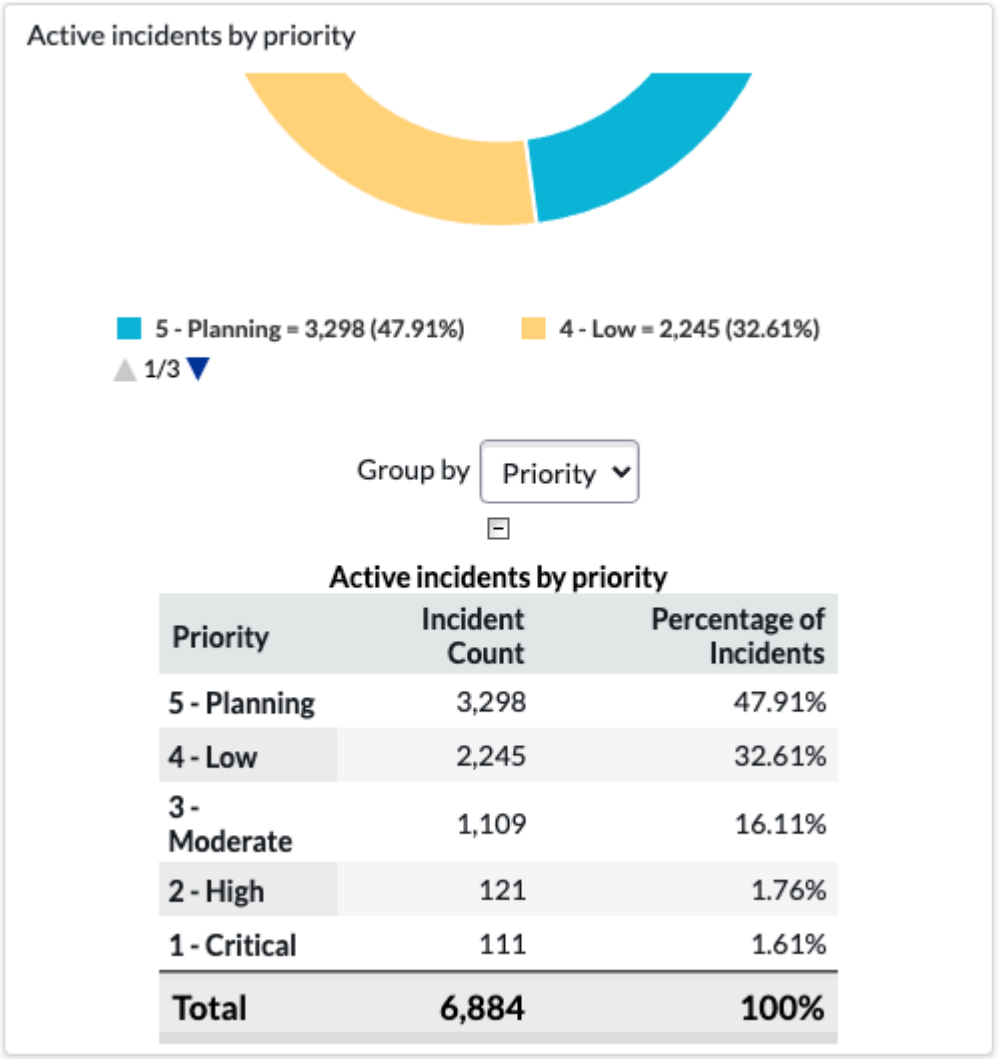


Hier sehen Sie sich das Plus-Symbol genauer an, das bei Aktivierung unabhängig von der für einzelne Berichte festgelegten Datentabelleneinstellung angezeigt wird.



Klicken Sie auf das Plus-Symbol, um die entsprechende Datentabelle anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Active incidents by priority

Priority	Incident Count	Percentage of Incidents
5 - Planning	3,298	47.91%
4 - Low	2,245	32.61%
3 - Moderate	1,109	16.11%
2 - High	121	1.76%
1 - Critical	111	1.61%
Total	**6,884**	**100%**

Verschieben Sie ein Core-UI-Dashboard mit einem Update-Satz

Portalseiten, die sich auf Dashboard-Registerkarten beziehen, werden nicht automatisch in Update-Sätzen übertragen. Sie können Portalseiten zu Update-Sätzen aus einem Dashboard-Datensatz mit hinzufügen **Dashboard Entladen** Funktion. Die **Dashboard Entladen** Die Funktion entlädt das gesamte Dashboard mit allen zugehörigen Registerkarten, einschließlich Portalseiten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dieses Verfahren beschreibt das Verschieben der Dashboard-Struktur in einen Update Set. Die Dashboard-Struktur enthält das Dashboard selbst, Registerkarten, die zugehörige Sicherheitskonfiguration und Dashboard-spezifische Widget-Einstellungen wie Headerfarbe und Rahmen.

Bei diesem Verfahren wird der Inhalt des Dashboards (z. B. Berichte, PA-Widgets, Inhaltsblöcke und andere Widgets) nicht in den Update-Satz verschoben. Sie können dem Update Set mithilfe der Standardplattformfunktionalität Dashboard-Inhalte hinzufügen.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass sich der Dashboard-Inhalt entweder im selben Update-Satz wie der Dashboard-Datensatz befindet oder bereits in der Zielinstanz vorhanden ist. Fehler ergeben sich, wenn das verschobene Dashboard auf Inhalte verweist, die in der Zielinstanz nicht vorhanden sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Schritte sind möglicherweise erforderlich, wenn Sie ein Dashboard in einer bereichsbezogenen Anwendung verschieben. Weitere Informationen finden Sie unter Update-Satz-ID „global“ unterscheidet sich von der Update-Satz-Umfangs-ID.

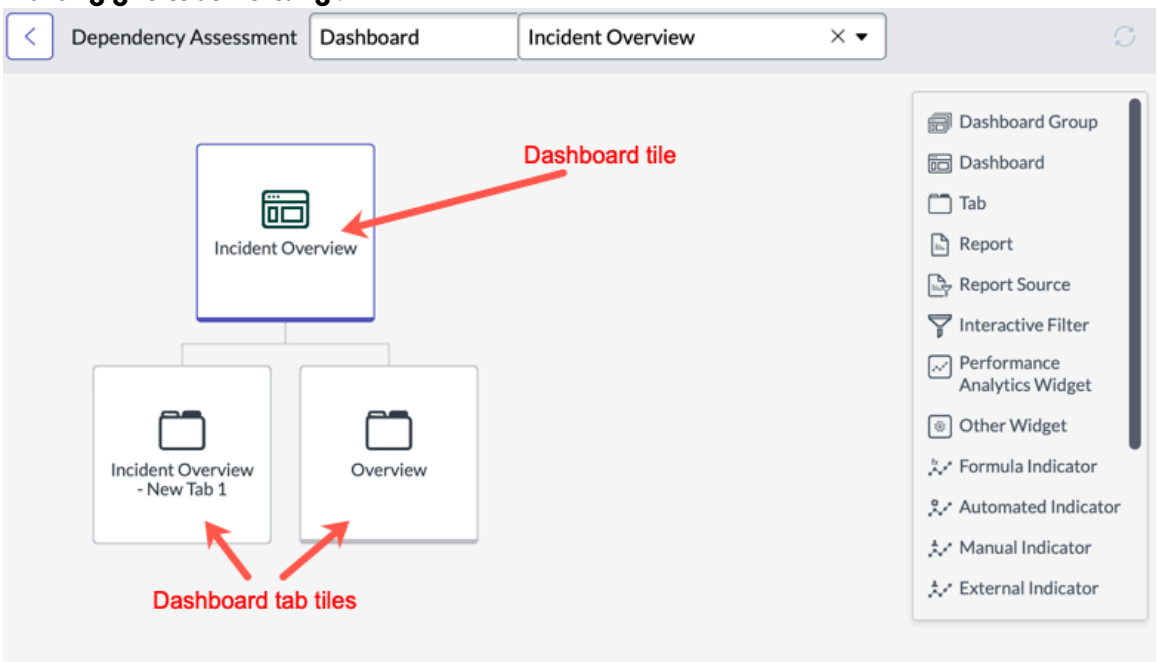
Tipp: Wenn Sie Schwierigkeiten mit diesem Verfahren haben, wenden Sie sich an Kundenservice und Support.

Prozedur

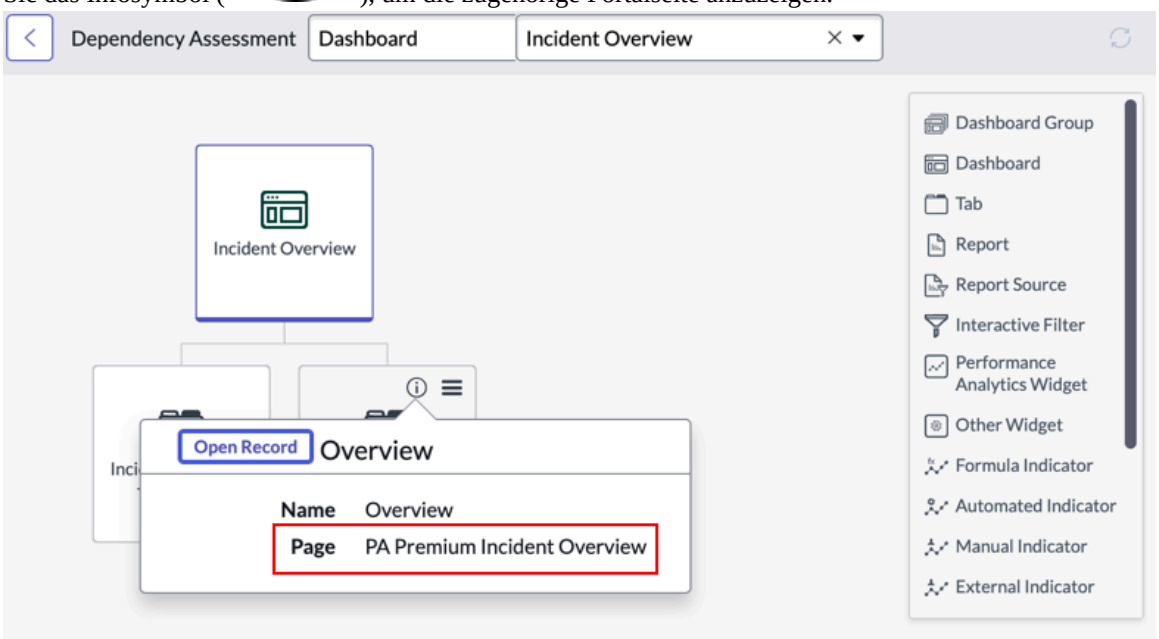
1. Navigieren Sie in der Quellinstanz zum Speicherort des Dashboards, das Sie entladen möchten, z. B. **Selfservice** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie in einen Update-Satz entladen möchten.
3. Stellen Sie sicher, dass jeder Registerkarte ein Portalseitendatensatz zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie das Kontextmenü-Symbol aus ( ) Und auswählen **Starten Sie Die Abhängigkeitsbewertung** .



b. Zeigen Sie auf die Ecke der Kachel jeder Dashboard-Registerkarte, und wählen Sie das Infosymbol ( ), um die zugehörige Portalseite anzuzeigen.



4. Zeigen Sie auf die Ecke der Kachel des Dashboards, und wählen Sie das Infosymbol ( ).

Wählen Sie Aus **Datensatz Öffnen** Zum Öffnen des Dashboard-Formulars.

Die Kachel des Dashboards hat denselben Namen wie das Dashboard selbst.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie das Kontextmenü-Symbol aus ( ) Und auswählen **Dashboard Entladen** .
   Führen Sie diesen Schritt erst aus, wenn das Dashboard zum Entladen bereit ist, d. h. Sie haben den Registerkarten alle Inhalte hinzugefügt.
6. Wenn Sie bereit sind, den Update-Satz zu verschieben, markieren Sie den Update-Satz als abgeschlossen.
7. Verschieben Sie das Update auf der Zielinstanz mithilfe der Standardaktualisierungssatzfunktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie einen Update-Satz ab .
   Auf der Seite „Remote-Instanz“ werden in der zugehörigen Liste **Update Sets abgerufen** alle abgerufenen Update Sets angezeigt. Wählen Sie den Update-Satz aus, um zu sehen, ob Fehler vorhanden sind. Fehler werden im Formular **Update Sets abgerufen** in einer zugehörigen Liste mit dem Namen **Probleme bei der Update Set-Vorschau** angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Fehler in Dashboards, die mit Update Sets verschoben wurden, beheben.
8. Stellen Sie auf der Zielinstanz sicher, dass allen Registerkarten des Dashboards Portalseiten zugeordnet sind.

   Folgen Sie den Anweisungen in Überprüfen, ob Registerkarten in ein Ziel-Dashboard verschoben werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

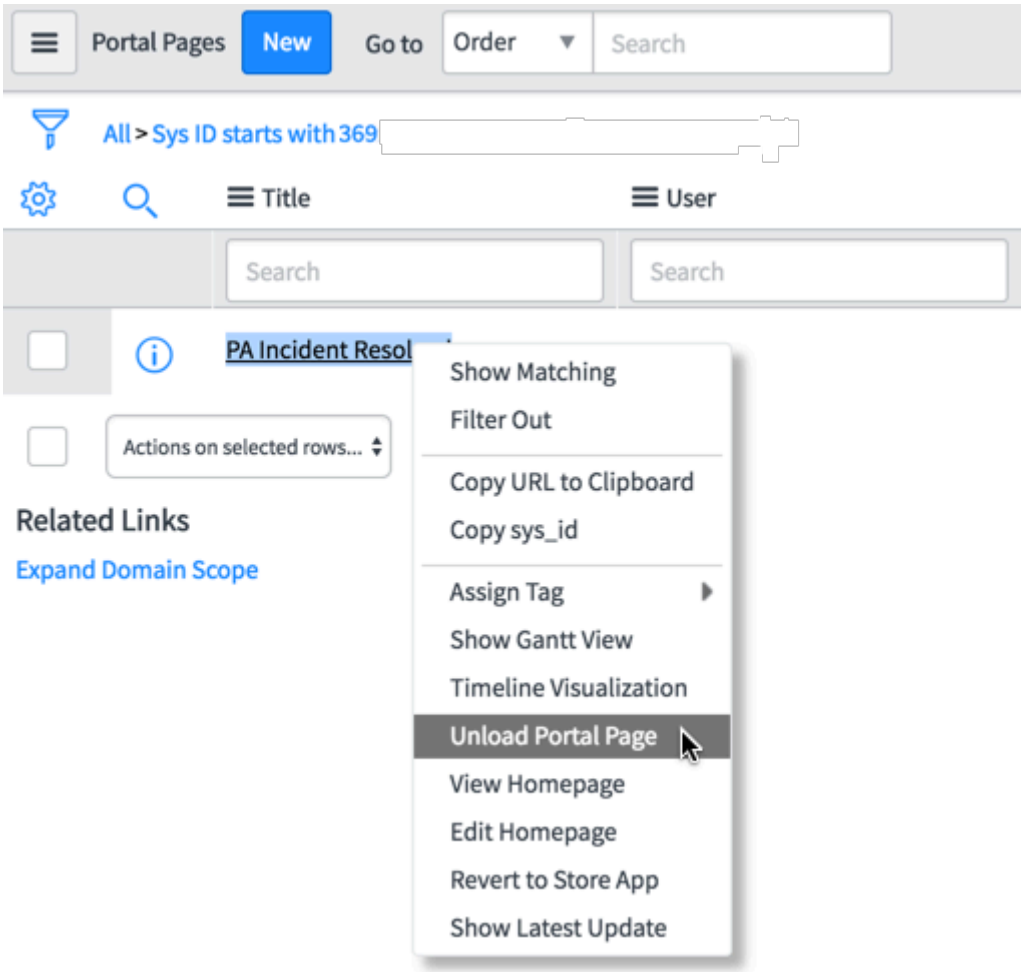
Wenn die Portalseite im Registerkartenformular fehlt, wählen Sie das Suchsymbol aus ( ) Neben **Seite** Feld für die Suche nach der zugehörigen Portalseite.

Hinweis: Wenn Sie die zugehörige Portalseite in der Zielinstanz nicht finden können, führen Sie die folgenden Schritte aus, um jede fehlende Portalseite durch das Update zu verschieben:

a. Navigieren zu **Homepage-Administrator** > **Seiten**an.

b. Filtern Sie die Liste, um nur die Portalseite mit der sys_ID anzuzeigen, die Sie beim Ausführen des Verfahrens in kopiert haben Überprüfen, ob Registerkarten in ein Ziel-Dashboard verschoben werden.

c. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Datensatz, und wählen Sie **Portalseite entladen**.



Die Portalseite für die aktuelle Registerkarte wird dem aktuellen Update Set hinzugefügt.

d. Verschieben Sie das Update Set mit der Standard-Update Set-Funktionalität auf eine andere Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie einen Update-Satz ab .

Ergebnis

Das Dashboard und seine Registerkarten werden in die Zielinstanz verschoben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Überprüfen, ob Registerkarten in ein Ziel-Dashboard verschoben werden

Wenn Sie ein Dashboard mit einem Update-Satz verschieben, überprüfen Sie, ob die Registerkarten in die Zielinstanz verschoben und ausgefüllt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

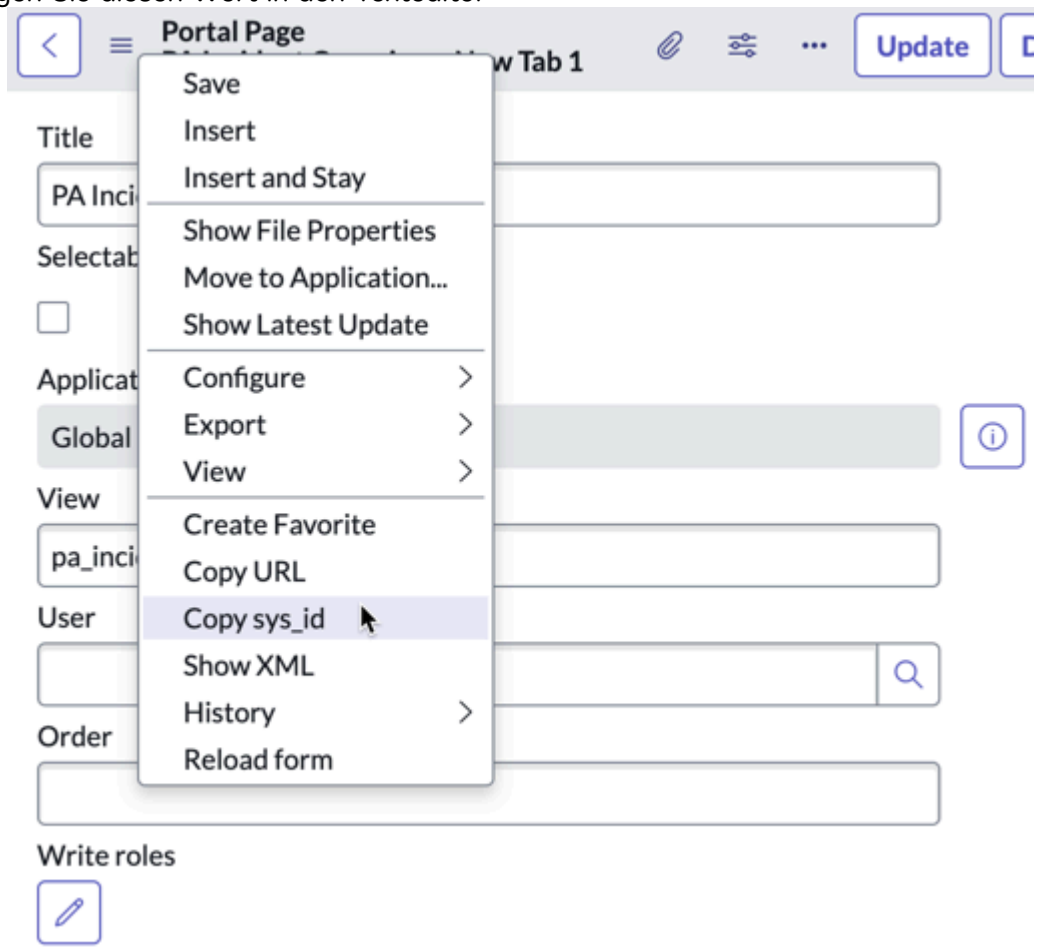
Um Dashboards von einer Instanz in eine andere zu verschieben, müssen die sys_id-Werte der Dashboard-Registerkarten mit den sys_id-Werten der zugehörigen Portalseiten verknüpft werden. In dieser Übung wird erläutert, wie Sie diese Werte finden und zuordnen können, wenn beim Verschieben des Dashboards Probleme auftreten. Führen Sie diese Aufgabe nach Verschieben Sie ein Core-UI-Dashboard mit einem Update-Satz aus.

Prozedur

1. Navigieren Sie in der Zielinstanz zum gerade verschobenen Dashboard.
2. Wählen Sie das Kontextmenü-Symbol aus ( ) Und auswählen **Dashboard-Eigenschaften** .
3. Überprüfen Sie für jede Registerkarte im Registerkartenformular, ob das erforderliche Feld vorhanden ist **Seite** (sys_Portal_page-Referenz) ist vorhanden.
   Wenn jeder Registerkarte eine Portalseite zugeordnet ist, wurde das Dashboard erfolgreich verschoben.
4. Wenn die Portalseite in der Zielinstanz in einem der Forms mit Registerkarten fehlt, führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Wählen Sie das Kontextmenü-Symbol aus ( ) Im Registerkartenformular und wählen Sie aus **Kopieren Sie die sys_ID** .
   b. Geben Sie im Filternavigator der Quellinstanz `pa_tabs.list` ein.
   c. Filtern Sie die Liste so, dass nur die Registerkarte mit der sys_id angezeigt wird, die Sie in Teilschritt a kopiert haben.
   d. Wählen Sie den Namen der Registerkarte aus, um das Formular zu öffnen.
   e. Wählen Sie das Informationssymbol ( ) Des Seitenwerts für diese Registerkarte.
   f. Auf **Portalseite** , Wählen Sie das Kontextmenü-Symbol ( ) Und auswählen **Kopieren Sie die sys_ID** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie diesen Wert in den Texteditor



ein.

Dieser Wert ist die sys_id für die Portalseite. Er unterscheidet sich von der sys_id für die zugehörige Registerkarte, die Sie bereits verwendet haben. Diese Werte werden zusammen verwendet, um die Registerkarte der Portalseite zuzuordnen.

g. Wählen Sie das Suchsymbol aus ( ) Zugeordnet zu **Seite** Feld.

h. Filtern Sie im Popup-Fenster die sys_id der Portalseite, und wählen Sie das zurückgegebene Abfrageergebnis aus.

i. Wählen Sie Aus **Aktualisieren** Im Registerkartenformular, um Ihre Änderungen zu speichern.

5. Stellen Sie sicher, dass alle im Dashboard verwendeten Objekte, z. B. Widgets, Datenvisualisierungen und Inhaltsblöcke, zur Zielinstanz migriert werden.
Die zugehörige Portalseite sollte in der Zielinstanz sichtbar sein.

6. Wenn Sie die Portalseite im Ziel nicht finden können, führen Sie Folgendes aus:

a. Führen Sie Schritt 4 a–f aus, um die sys_ID der Portalseite in der Quellinstanz abzurufen.

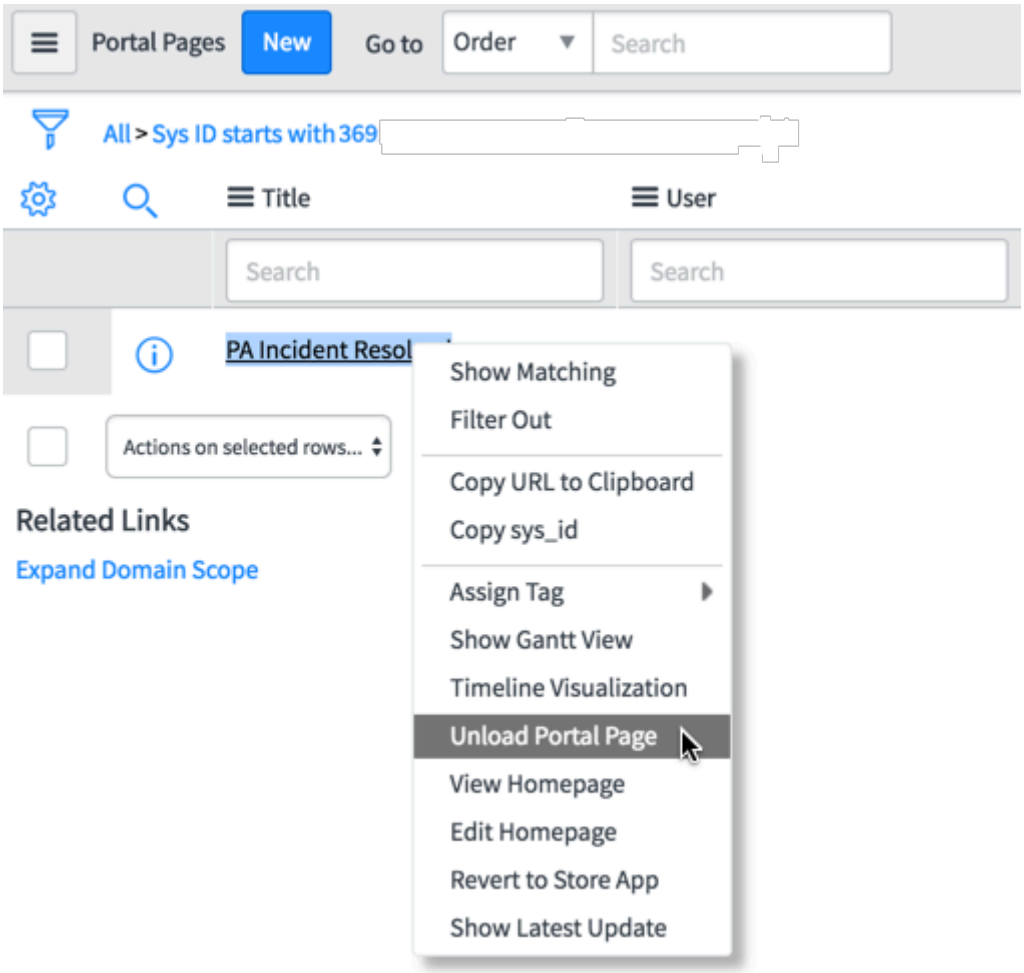
b. Navigieren Sie in der Quellinstanz zu **Homepage-Administrator** > **Seiten**an.

c. Filtern Sie die Liste so, dass nur die Portalseite mit der von Ihnen kopierten sys_id angezeigt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Datensatz, und wählen Sie **Portalseite**



entladen.

e. Verschieben Sie das Update Set mit der Standard-Update Set-Funktionalität auf eine andere Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie einen Update-Satz ab .

Fehler in Dashboards, die mit Update Sets verschoben wurden, beheben

Wenn beim Verschieben eines Dashboards mit einem Update Set Fehler auf der Registerkarte **Probleme mit der Update Set-Vorschau** der Seite „Update Set abgerufen“ angezeigt werden, folgen Sie den Anweisungen für jeden Fehler, um diese Probleme zu beheben.

In sys_grid_canvas konnte kein Datensatz für die Spalte „canvas_page“ gefunden werden, worauf in diesem Update verwiesen wird

Wenn Sie ein Dashboard mit einem Update Set verschieben, kann der folgende Fehler auftreten: „In sys_grid_canvas konnte kein Datensatz für die Spalte „canvas_page“ gefunden werden, worauf in diesem Update verwiesen wird“. Um diesen Fehler zu beheben, verschieben Sie die Canvas-Seite von der Quellinstanz in die Zielinstanz.

Vorbereitungen

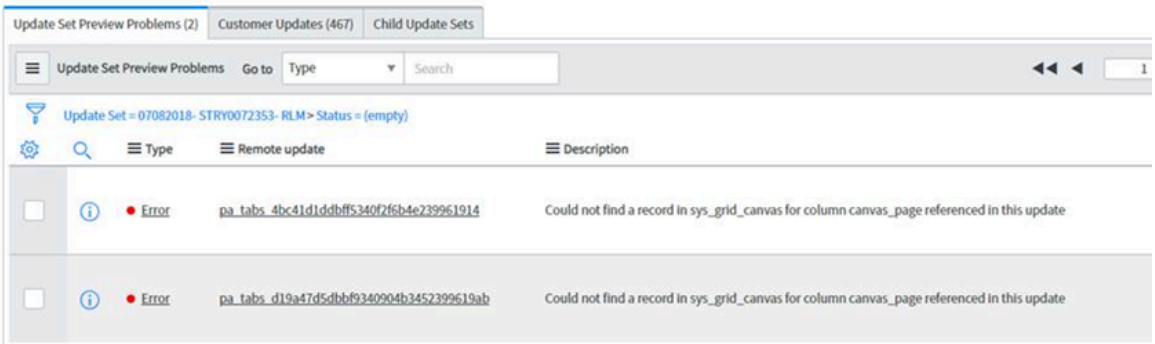
Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

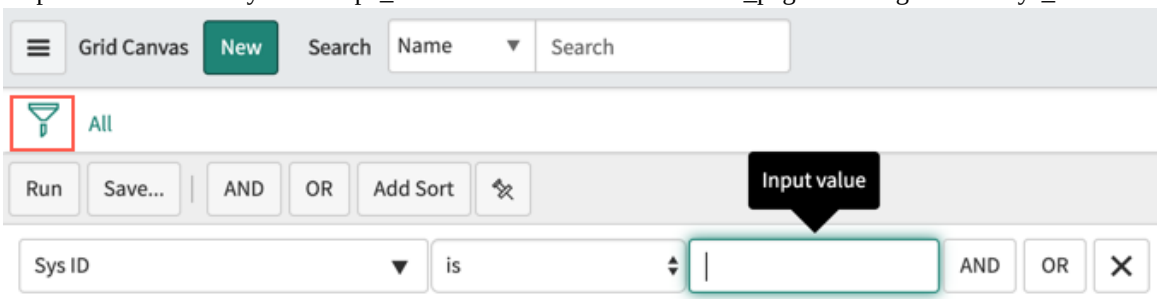
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. In **Update-Satz-Vorschauprobleme**Zugehörige Liste: Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ) Neben dem Fehler.



2. Kopieren Sie in das Payload des pa_tabs-Datensatzes die dem canvas_page-Feld zugeordnete sys_id.



3. Navigieren Sie in der Quellinstanz zu sys_grid_canvas.list.
4. Filtern Sie die Liste nach der sys_id, die in Schritt 2 kopiert wurde.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den zurückgegebenen Datensatz, und wählen Sie **Canvas-Seite entladen**, um diesen Datensatz dem aktuellen Update Set hinzuzufügen.
6. Übertragen Sie das Update Set mit der Standard-Update Set-Funktionalität auf die Zielinstanz. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie einen Update-Satz ab .
7. Wiederholen Sie diese Aufgabe für alle Probleme mit der Vorschau des Update Sets, bei denen dieser Fehler auftritt.

Ergebnis

Der fehlende Inhalt der Dashboard-Registerkarte wird in die Zielinstanz verschoben.

Update-Satz-ID „global“ unterscheidet sich von der Update-Satz-Umfangs-ID

Wenn Sie versuchen, ein Dashboard in einer bereichsbezogenen App zu verschieben, schlägt die Verschiebung fehl, wenn Sie versuchen, den Update-Satz abzurufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dashboards bestehen aus mehreren Tabellen. Die ServiceNow AI Platform® Verfolgt nicht alle diese Tabellen. Die nicht nachverfolgten Tabellen befinden sich immer im globalen Bereich. Wenn Sie ein Dashboard im globalen Bereich verschieben, stellen diese Tabellen kein Problem dar. Diese Tabellen blockieren jedoch die Verschiebung von Dashboards in einem anderen Bereich, da der Umfang aller Komponenten in einem Update-Satz identisch sein muss.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Platzieren Sie den Datensatz „sys_Update_xml“ für globale Kundenupdates in einem globalen Update-Satz.
2. Commit dieses Update als eigenen Update-Satz, oder machen Sie es zum übergeordneten Element des ursprünglichen Update-Satzes, und bestätigen Sie beide gleichzeitig.

   Ein Update-Satz enthält alle Kundenaktualisierungsdatensätze aus dem nicht globalen Bereich, und der andere enthält die sys_Portal-Kundenaktualisierungsdatensätze aus dem globalen Bereich.
3. Exportieren Sie beide, und rufen Sie sie gleichzeitig in der Zielinstanz ab.
4. Zeigen Sie eine Vorschau an, und bestätigen Sie sie in der Reihenfolge: Commit des Update-Satzes mit nicht globalen Kundenaktualisierungsdatensätzen und dann des Update-Satzes mit globalen Kundenaktualisierungsdatensätzen.

Dashboard-Berechtigungen

Dashboards verfügen über spezielle granulare Ansichts- und Bearbeitungsberechtigungen, die im Bereich „Freigabe“ verwaltet werden. Zugriffssteuerungslisten (Access Control Lists, ACLs) gelten für die meisten Widgets, die Dashboards hinzugefügt werden.

- Benutzer mit einer beliebigen Rolle können Dashboards erstellen, eigene Dashboards für Benutzer und Gruppen freigeben und Dashboards bearbeiten, wenn ihnen Bearbeitungsberechtigungen erteilt wurden. Benutzer mit einer beliebigen Rolle können den Zugriff auf jedes von ihnen erstellte Dashboard je nach Rolle beschränken. Der Benutzer benötigt zudem alle Rollen, die für den Zugriff auf die spezifischen Daten in den Dashboards erforderlich sind.
- Benutzer ohne eine Rolle können Dashboards anzeigen, die für sie freigegeben wurden, sie können jedoch keine Dashboards erstellen oder bearbeiten.
- Benutzer mit den Rollen „pa_admin“ und „pa_power_user“ können Benutzer, Gruppen und Rollen in jedem Dashboard verwalten, das sie bearbeiten können. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics Rollen.
- Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ oder „admin“ können Benutzer, Gruppen und Rollen für jedes Dashboard bearbeiten und verwalten. Benutzer mit den Rollen „admin“ und „dashboard_admin“ können auch jederzeit einen Dashboard-Besitzer ändern.
- Nur ein Dashboard-Besitzer und Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ oder „admin“ können dieses Dashboard löschen.
- Die Möglichkeit von Anwendern, Dashboards freizugeben, kann vom Administrator eingeschränkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.
- Wenn explizite Rollen aktiviert sind, werden Dashboards als interne Ressourcen behandelt. Benutzer mit der Rolle „snc_external“ können Dashboards standardmäßig nicht anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Explizite Rollen .
- Domänentrennung kann sich auf die Fähigkeit von Anwendern auswirken, Dashboards zu bearbeiten, die für sie freigegeben wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung und reaktionsfähige Dashboards.

Dashboard-Berechtigungen und -Rollen

	Ansicht	Erstellen	Bearbeiten	Freigeben	Löschen
Keine Rolle	Nur Dashboards, die für sie	Nein	Nein	Nein	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Berechtigungen und -Rollen (Fortsetzung)

	Ansicht	Erstellen	Bearbeiten	Freigeben	Löschen
	freigegeben wurden.				
Jede Rolle	Dashboards, die sie erstellen und für sie freigegeben wurden.	Ja	Nur Dashboards, die von ihnen erstellt wurden oder für sie freigegeben wurden, mit Bearbeitungsrechten. Hinzufügen oder Entfernen nicht möglich Performance Analytics Widgets ohne mindestens PA_Power_user-Rechte.	Nur von ihnen erstellte Dashboards und nur mit Anwendern und Gruppen. Die Möglichkeit von Anwendern, Dashboards freizugeben, kann vom Administrator eingeschränkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.	Nur Dashboards, die sie besitzen oder erstellt haben.
Administrator	Alle	Ja	Bearbeiten und verwalten Sie Dashboardbesitzer, Anwender, Gruppen und Rollen für jedes Dashboard.	Ja	Beliebiges Dashboard
Dashboard_admin	Alle	Ja	Bearbeiten und verwalten Sie Dashboardbesitzer, Anwender, Gruppen und Rollen für jedes Dashboard.	Ja	Beliebiges Dashboard
pa_admin	Dashboards, die sie erstellen und für sie freigegeben wurden.	Ja	Nur Dashboards, die von ihnen erstellt wurden oder für sie freigegeben wurden, mit Bearbeitungsrechten. Kann hinzufügen oder entfernen Performance Analytics Widgets.	Nur von ihnen erstellte Dashboards und nur mit Anwendern und Gruppen. Die Möglichkeit von Anwendern, Dashboards freizugeben, kann vom Administrator eingeschränkt werden. Weitere Informationen	Nur Dashboards, die sie besitzen oder erstellt haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Berechtigungen und -Rollen (Fortsetzung)

	Ansicht	Erstellen	Bearbeiten	Freigeben	Löschen
				finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.	
pa_power_user	Dashboards, die sie erstellen und für sie freigegeben wurden.	Ja	Nur Dashboards, die von ihnen erstellt wurden oder für sie freigegeben wurden, mit Bearbeitungsrechten. Kann hinzufügen oder entfernen Performance Analytics Widgets.	Nur von ihnen erstellte Dashboards und nur mit Anwendern und Gruppen. Die Möglichkeit von Anwendern, Dashboards freizugeben, kann vom Administrator eingeschränkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.	Nur Dashboards, die sie besitzen oder erstellt haben.
Dashboard-Besitzer	Ja	N/V	Ja	Ja. Die Möglichkeit von Anwendern, Dashboards freizugeben, kann vom Administrator eingeschränkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.	Nur von ihnen erstellte Dashboards.

Widget-ACLs werden angewendet, wenn dieses Widget Dashboards hinzugefügt wird (mit Ausnahme von Performance Analytics-Widgets). Wenn ein Benutzer ein Dashboard anzeigen kann, aber keine ACLs zum Anzeigen eines seiner Widgets besitzt, wird ein leerer Widget-Platzhalter angezeigt. ACLs gelten nicht für Datenvisualisierungen, die Daten zusammenfassen, z. B. Kreis- oder Balkenberichte. ACLs gelten immer für Listendaten, die in Widgets angezeigt werden. Zeilen in einer Liste, auf die ein Benutzer keinen Zugriff hat, werden nicht angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: ACLs werden nicht auf Performance Analytics-Widgets angewendet, die Dashboards hinzugefügt werden. Jeder Benutzer, der ein Dashboard anzeigen kann, kann alle seine Performance Analytics-Widgets anzeigen. Performance Analytics-Widgets können nur von Benutzern mit den Rollen „pa_power_user“, „pa_admin“ und „admin“ zu Dashboards hinzugefügt werden.

Wenn jedoch ein Performance Analytics Widget zeigt Echtzeitpunktzahlen an. Die Punktzahl, die jeder angemeldete Anwender sieht, hängt von seinen Rollen und den ACLs der Faktentabelle ab. Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen.

Das Feld **Auf Rollen beschränken** im Dashboard-Eigenschaftenformular und Dashboard-Gruppenberechtigungen können sich auf Dashboard-Berechtigungen auswirken. Der Dashboard-Besitzer und Benutzer mit den Rollen „pa_power_user“, „pa_admin“ oder „admin“ können Dashboard-Eigenschaften ändern. Benutzer mit den Rollen „pa_power_user“, „pa_admin“ und „admin“ können Dashboard-Gruppenberechtigungen ändern.

Wenn Sie zum Beispiel ein Kreisbericht-Widget mit 36 Datensätzen zu einem Dashboard hinzufügen, können Benutzer, die auf dieses Dashboard und diesen Bericht zugreifen können, den Bericht aller 36 Datensätze anzeigen. Wenn ein Benutzer jedoch die Listenansicht für dieses Widget aufruft, werden nur die Datensätze angezeigt, auf die der Benutzer zugreifen darf.

Zugehörige Informationen

Zugriff auf interaktive Dashboards auf bestimmte Rollen beschränken

Dashboards in Gruppen organisieren

Performance Analytics Rollen

Berichte verwalten

Berechtigungsprobleme in interaktiven Dashboards beheben

Dashboard-Berechtigungen können an verschiedenen Stellen festgelegt werden.

Vorbereitungen

Wenn Sie Probleme mit Berechtigungen für reaktionsfähige Dashboards finden, können Sie Berechtigungen für den Dashboard-Freigabebereich, Gruppenberechtigungen und Dashboard-Eigenschaften überprüfen.

Erforderliche Rolle: Dashboard_admin, PA_admin

Prozedur

- Überprüfen Sie die Berechtigungen im Bereich „Dashboard-Freigabe“.
  Der Dashboard-Besitzer, Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ oder „admin“ und Benutzer mit der Rolle „pa_power_user“ oder „pa_admin“, die das Dashboard bearbeiten können, können diesen Schritt ausführen.
- Überprüfen Sie die Berechtigungen der Gruppe, zu der das Dashboard gehört.

  Dashboard-Gruppenberechtigungen werden nicht im Freigabefenster des Dashboards angezeigt.

  Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“, „admin“, „pa_power_user“ oder „pa_admin“ können diesen Schritt ausführen.
- Vergleichen Sie die Berechtigungen für das Dashboard und die Dashboard-Gruppe.

  Wenn Berechtigungen in einem Dashboard angegeben sind, werden die Berechtigungen für die Dashboard-Gruppe überschrieben und nicht übernommen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“, „admin“, „pa_power_user“ oder „pa_admin“ können diesen Schritt ausführen.

- Überprüfen Sie im Dashboard-Eigenschaftenformular die im Feld **Auf Rollen beschränken** aufgeführten Rollen.

  Nur Benutzer, die eine der aufgeführten Rollen haben, können das Dashboard anzeigen.

  Der Dashboard-Besitzer, Benutzer mit der Rolle „dashboard_admin“ oder „admin“ und Benutzer mit den Rollen „pa_power_user“ oder „pa_admin“, die das Dashboard bearbeiten können, können diesen Schritt ausführen. Andere Benutzer, die das Dashboard bearbeiten können, können dieses Feld zwar anzeigen, aber nicht bearbeiten.

Szenarien für Dashboard-Berechtigungen

Berechtigungen in Dashboards können kompliziert sein. Wenn Sie beispielsweise eine Berechtigung für eine Dashboard-Gruppe festlegen, setzen Berechtigungen, die für ein Dashboard innerhalb dieser Gruppe festgelegt sind, diese außer Kraft. Diese Matrix zeigt, was basierend auf verschiedenen Kombinationen von Berechtigungen sichtbar ist.

In der Tabelle mit den Dashboard-Berechtigungsszenarien werden folgende Abkürzungen verwendet:

- DB = Dashboard
- DG = Dashboard-Gruppe
- RTR = Auf Rollen beschränken

  Weitere Informationen finden Sie unter Zugriff auf interaktive Dashboards auf bestimmte Rollen beschränken.

- X = Nicht angegeben

Hinweis: Benutzer mit den Rollen „admin“ und „dashboard_admin“ haben vollständige Berechtigungen für alle Dashboards.

Szenarien für Dashboard-Berechtigungen

Szenario	DG	DG-Berechtigung	DB-Anzeigeberec	DB-Bearbeitungsl	RTR	Wer kann die DB sehen?
Keine DG, keine DB-Berechtigungen	X	X	X	X	X	Nur der Besitzer
Nur RTR	X	X	X	X	Asset	Nur der Besitzer
Nur DB-Berechtigungen	X	X	itil	X	X	Benutzer mit der Rolle itil
DB-Berechtigungen und RTR	X	X	itil	X	Asset	Benutzer mit den Rollen itil UND asset
Nur DG ohne Berechtigungen	Existiert	X	X	X	X	Benutzer mit der Rolle „pa_admin“ oder der Rolle „pa_power_user“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Szenarien für Dashboard-Berechtigungen (Fortsetzung)

Szenario	DG	DG-Berechtigung	DB-Anzeigeberec	DB-Bearbeitungsl	RTR	Wer kann die DB sehen?
DG ohne Berechtigungen und RTR	Existiert	X	X	X	Asset	Benutzer mit der Asset-Rolle UND entweder der Rolle „pa_admin“ oder der Rolle „pa_power_user“
Nur DG- und DG-Berechtigungen	Existiert	itil	X	X	X	Benutzer mit der Rolle „itil“ oder der Rolle „pa_admin“ ODER der Rolle „pa_power_user“
DG, DG Berechtigungen und RTR	Existiert	itil	X	X	Asset	Benutzer mit der Asset-Rolle und entweder der Rolle „itil“ oder der Rolle „pa_admin“ oder der Rolle „pa_power_user“
DG, DG-Berechtigungen und DB-Berechtigungen	Existiert	itil	itil_admin	X	Asset	Benutzer mit der Rolle itil_admin UND der Asset-Rolle
DG, DG-Berechtigungen, DB-Berechtigungen und RTR	Existiert	itil	itil_admin	X	X	Benutzer mit der Rolle itil_admin

Die Standardberechtigungen für eine Dashboard-Gruppe sind pa_admin und pa_power_user. Wenn in der Dashboard-Gruppe eine Berechtigung wie itil angegeben ist, wird diese Berechtigung der Standardberechtigung hinzugefügt. Berechtigungen auf einzelnen Dashboards überschreiben die Berechtigungen der Dashboard-Gruppe.

Problem wird mit Bearbeitungsberechtigungen für reaktionsfähige Dashboards gelöst

Anwender mit Bearbeitungsberechtigungen für ein reaktionsfähiges Dashboard benötigen möglicherweise auch Bearbeitungsberechtigungen für ein anderes Dashboard, in dem die Registerkarte verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Dashboard wird für einen Anwender mit Bearbeitungsberechtigungen freigegeben. Auf einigen Registerkarten kann der Anwender keine Widgets hinzufügen. Wenn der Anwender auswählt **Fügen Sie Widgets hinzu** , Es passiert nichts. Derselbe Anwender kann Widgets zu anderen Registerkarten und Dashboards hinzufügen. Die Ursache für das Problem hängt damit zusammen, wie die betroffene Dashboard-Registerkarte erstellt wurde.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum betroffenen Dashboard.
2. Aus dem Kontextmenü , Wählen Sie aus **Dashboard-Eigenschaften** .
3. Wählen Sie Abhängigkeitsbewertung Starten Aus.
   Die Ergebnisse zeigen das Dashboard und alle vom Dashboard verwendeten Registerkarten.
4. Wählen Sie die Registerkarte Betroffen aus.
5. Aus dem Kontextmenü , Wählen Sie aus **„Verwendet Von" Anzeigen** .
   Das Ergebnis zeigt die Dashboards, in denen die Registerkarte angezeigt wird.
6. Öffnen Sie das andere Dashboard, das die betroffene Registerkarte verwendet.
7. Bearbeiten Sie Freigabeberechtigungen für dieses Dashboard und, um dem betroffenen Anwender Bearbeitungszugriff zu gewähren.

Ergebnis

Der betroffene Anwender kann jetzt die Dashboard-Registerkarte im reaktionsfähigen Dashboard bearbeiten.

Lösen von Problemen mit gemeinsam genutzten Dashboards in nicht globalen Bereichen

Dashboards in bereichsbezogenen Anwendungen sind möglicherweise für nicht-Administratoranwender nicht sichtbar. Nicht-Administratoranwender können das Dashboard möglicherweise nicht anzeigen, oder die Widgets im Dashboard werden nicht geladen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator der zugehörigen bereichsbezogenen Anwendung.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Anwender können die Meldung „Dashboard wurde nicht für Anwender freigegeben" oder „dieses Dashboard ist auf die folgenden Rollen beschränkt" ohne Liste von Rollen sehen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **sys_properties.list**an.
2. Legen Sie die Systemeigenschaft glide.security.scoped_administration.honor_global_acl auf „wahr" fest.
   Wenn diese Eigenschaft bereits auf „wahr" festgelegt ist, ist keine Aktualisierung erforderlich.
3. Wechseln Sie als Anwendungsadministrator den Bereich in den Umfang, in dem das Dashboard erstellt wurde.
4. Navigieren **Alle** > **sys_Scoped_admin_acl_inheritance.list**an.
5. **Wahlweise:** Wenn Berichte dasselbe Problem haben, erstellen Sie Datensätze für diese Tabellen:
   - Berichte [sys_report]
   - Berichtsanwender und -Gruppen [sys_Report_users_groups]
6. Erstellen Sie Datensätze für diese Tabellen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Dashboard [PA_Dashboards]
- Portalseite [sys_Portal_page]
- Registerkarten [PA_tabs]
- Dashboard-Berechtigungen [PA_Dashboards_permissions]

Zugriff auf interaktive Dashboards auf bestimmte Rollen beschränken

Geben Sie zusätzliche Rollen an, die für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich sind, wenn Sie ein Dashboard für bestimmte Benutzer, Gruppen und Rollen freigeben. Nur Benutzer, für die das Dashboard freigegeben wurde und die über eine der angegebenen Rollen verfügen, können auf das Dashboard zugreifen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: „pa_admin“, „pa_power_user“, „admin“ oder Besitzer des Dashboards. Andere Benutzer, die das Dashboard bearbeiten, können dieses Feld zwar sehen, aber nicht ändern.

Hinweis: Das Einschränken des Zugriffs auf ein Dashboard auf bestimmte Rollen ist nicht dasselbe wie das Freigeben des Dashboards für diese Rollen. Sie müssen das Dashboard freigeben, bevor Sie den Zugriff auf bestimmte Rollen einschränken können. Die Best Practice zur Freigabe für Benutzer, Gruppen und Rollen ist jedoch die Verwendung des Bereichs **Freigabe**. Das Beschränken auf Rollen wird nicht empfohlen.

Das Feld **Auf Rollen beschränken** ist nur verfügbar, nachdem interaktive Dashboards aktiviert wurden. Wenn interaktive Dashboards aktiviert und dann deaktiviert wurden, bleibt das Feld **Auf Rollen beschränken** verfügbar, hat jedoch keinen Einfluss auf den Dashboard-Zugriff.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Dashboards zwischen Releases migriert werden, wird dieses Feld automatisch mit den Rollen „pa_viewer“ und „pa_contributor“ aufgefüllt, um sicherzustellen, dass nur Benutzer, die vor der Migration auf das Dashboard zugreifen konnten, auch danach darauf zugreifen können.

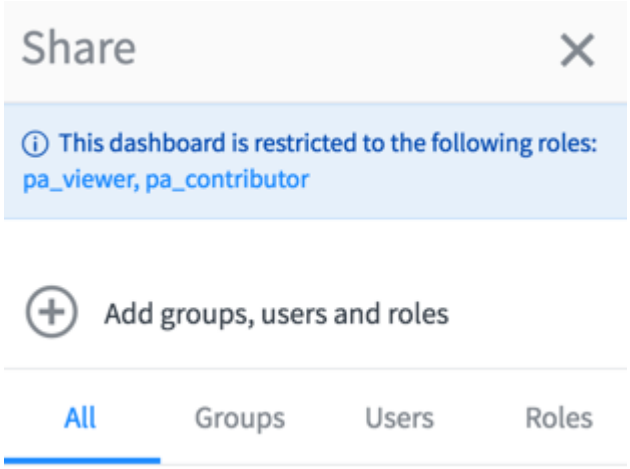
Prozedur

1. Navigieren Sie zum Dashboard, um den Zugriff auf bestimmte Rollen zu beschränken.
2. Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) Und auswählen **Dashboard-Eigenschaften** .
3. Geben Sie im Feld **Auf Rollen beschränken** die zusätzlichen Rollen an, die für den Zugriff auf das Dashboard erforderlich sind.
   Benutzer mit einer der angegebenen Rollen können nur dann auf das Dashboard zugreifen, wenn es zuvor über den Bereich **Freigabe** für sie freigegeben wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards freigeben.

Ergebnis

Nur Benutzer mit der eingeschränkten Rolle können das Dashboard anzeigen. Eine Meldung im Bereich „Freigabe“ gibt an, welche Rollen Zugriff haben. Klicken Sie auf die Rollen in dieser Meldung, um die Eigenschaften des Dashboards anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis: Die Möglichkeit von Anwendern, Dashboards freizugeben, kann vom Administrator eingeschränkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften interaktiver Dashboards.

Freigabe von interaktiven Dashboards nach Rollen beschränken

Sie können interaktive Dashboard-Eigenschaften konfigurieren, um einzuschränken, welche Benutzer interaktive Dashboards gemeinsam nutzen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Konfigurieren Sie eine Dashboard-Eigenschaft, um eine kommagetrennte Liste mit Rollen festzulegen, die ihre eigenen Dashboards freigeben können. Anwender mit diesen Rollen können sehen **Freigeben** Symbol ( ) In reaktionsfähigen Dashboards.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften**an.
2. Geben Sie im Feld mit der Beschriftung **Liste von Rollen (kommagetrennt), die ihre eigenen Dashboards freigeben können**, die Rollen ein.

   Wenn beispielsweise alle Benutzer mit den Rollen „itil“, „asset“ und „pa_admin“ Dashboards freigeben können sollen, geben Sie itil, asset, pa_admin ein. Wenn dieses Feld leer ist, können Benutzer mit allen Rollen ihre eigenen Dashboards freigeben.

   Hinweis: Wenn eine Rolle in dieser Liste falsch geschrieben ist, kann diese Rolle keine Dashboards freigeben. Wenn sich in dieser Liste nur eine Rolle befindet und diese Rolle falsch geschrieben ist, kann kein Benutzer Dashboards freigeben, bis der Wert für diese Eigenschaft korrigiert wird.

Ergebnis
Benutzer mit den angegebenen Rollen können den Bereich **Freigeben** sehen, wenn sie ein Dashboard anzeigen, das sie besitzen. Benutzer mit anderen Rollen können den Bereich **Freigeben** nicht sehen.

Hinweis: Eigenschaften, die die Dashboard-Freigabe einschränken, gelten nicht für Benutzer mit den Rollen „admin“ und „dashboard_admin“. Benutzer mit diesen beiden Rollen können jederzeit ein beliebiges Dashboard freigeben.

Nächste Maßnahme
Um Sicherheitsregeln auf das, was im Bereich **Freigeben** sichtbar ist, anzuwenden, wählen Sie das Feld mit der Beschriftung **Sicherheitsregeln auf die Liste der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

anwenden, die beim Freigeben von Dashboards sichtbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter Freigabe von interaktiven Dashboards mit Sicherheitsregeln beschränken.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards freigeben

Freigabe von interaktiven Dashboards mit Sicherheitsregeln beschränken

Sie können die Benutzer, Rollen und Gruppen konfigurieren, die Benutzer im Bereich **Freigeben** sehen, wenn sie ein interaktives Dashboard gemeinsam nutzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin Um die Zugriffssteuerungsliste zu ändern, muss der Administrator auf die Rolle „security_admin“ aufgewertet werden. Informationen finden Sie unter Erhöhen Sie auf eine privilegierte Rolle .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Benutzer, die das Symbol **Freigeben** basierend auf der Konfiguration der **Liste von Rollen (kommagetrennt), die ihre eigenen Dashboards freigeben können**, sehen können, können unter Umständen nicht den Inhalt des Bereichs **Freigeben** sehen basierend auf der Konfiguration der Eigenschaft **Sicherheitsregeln auf die Liste der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen anwenden, die beim Freigeben von Dashboards sichtbar sind**.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften**an.
2. Wählen Sie das Feld mit der Bezeichnung **Sicherheitsregeln auf die Liste der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen anwenden, die beim Freigeben von Dashboards sichtbar sind**, um Sicherheitsregeln auf das anzuwenden, was im Bereich **Freigeben** sichtbar ist.
   Die vorhandene Sicherheitsregelkonfiguration für Benutzer, Benutzergruppen und Rollen wird in der zugehörigen Lesezugriffssteuerungsliste auf Plattformebene beschrieben. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .

Ergebnis

Nur die Benutzer, deren Rollen im Feld mit der Beschriftung **Liste von Rollen (kommagetrennt), die ihre eigenen Dashboards freigeben können** angegeben sind, können ihre Dashboards freigeben. Wenn diese Eigenschaft konfiguriert ist und die Rolle eines Benutzers in der Eigenschaft nicht angegeben ist, kann der Benutzer den Bereich **Freigeben** nicht sehen. Wann die Option **Sicherheitsregeln auf die Liste der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen anwenden, die beim Freigeben von Dashboards sichtbar sind** aktiviert ist, werden Sicherheitsregeln auf die Liste der Benutzer, Gruppen und Rollen angewendet, denen der Benutzer seine Dashboards im Bereich **Freigeben** freigeben kann.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards freigeben

Beispiele für reaktionsfähige Dashboard-Rollen

Ihre Fähigkeit, ein Dashboard zu erstellen, zu bearbeiten, anzuzeigen oder freizugeben, hängt von Ihren Rollen ab. Diese Beispiele zeigen, was Sie mit einem Dashboard basierend auf Ihren Rollen tun können.

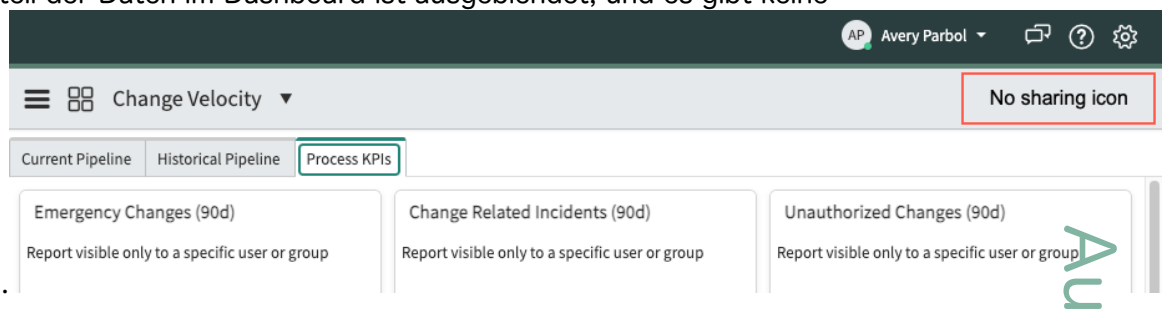
Diese Beschreibungen der Dashboard-Rollen übernehmen die Basissystemfunktionalität. Es ist möglich, Rollen zu erstellen und Berechtigungen zuzuweisen, die diese Funktionalität überschreiben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Keine Rolle

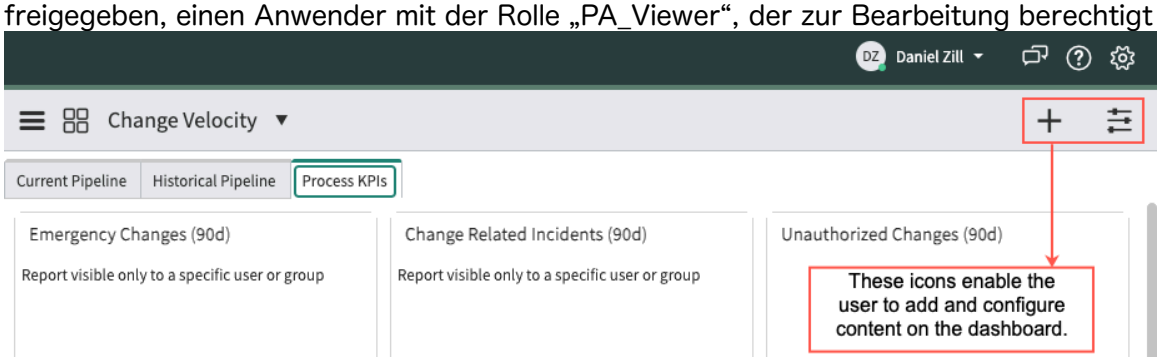
Anwender ohne Rolle sehen nur Dashboards, die ein anderer Anwender für sie freigegeben hat. Informationen im Dashboard, insbesondere Listenvisualisierungen, können basierend auf ACLs für den Anwender ausgeblendet werden.

Anwender ohne Rollen können keine Dashboards erstellen oder freigeben. Ein Administrator hat dieses Dashboard für Avery freigegeben, einen Anwender ohne Rolle. Ein Großteil der Daten im Dashboard ist ausgeblendet, und es gibt keine Freigabeoption.

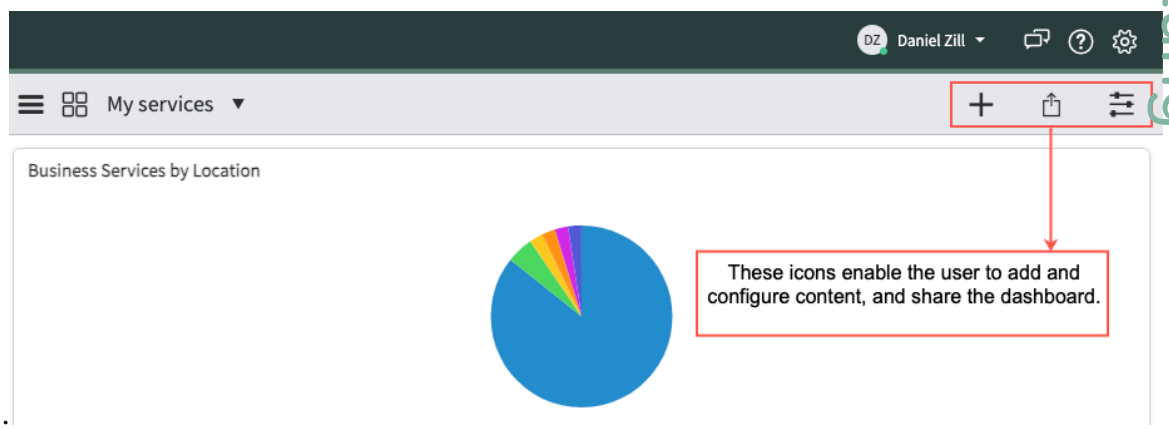


Jede Rolle

Anwender mit einer beliebigen Rolle können Dashboards erstellen und von ihnen erstellte Dashboards freigeben. Sie können Dashboards anzeigen, anzeigen und bearbeiten, die für sie freigegeben sind **Kann bearbeiten**Berechtigung. ACLs gelten weiterhin für das, was sie in einem Dashboard anzeigen können. Ein Administrator hat das Dashboard für Daniel freigegeben, einen Anwender mit der Rolle „PA_Viewer“, der zur Bearbeitung berechtigt ist.



Daniel hat dieses Dashboard erstellt und kann es daher freigeben, konfigurieren, bearbeiten und löschen.



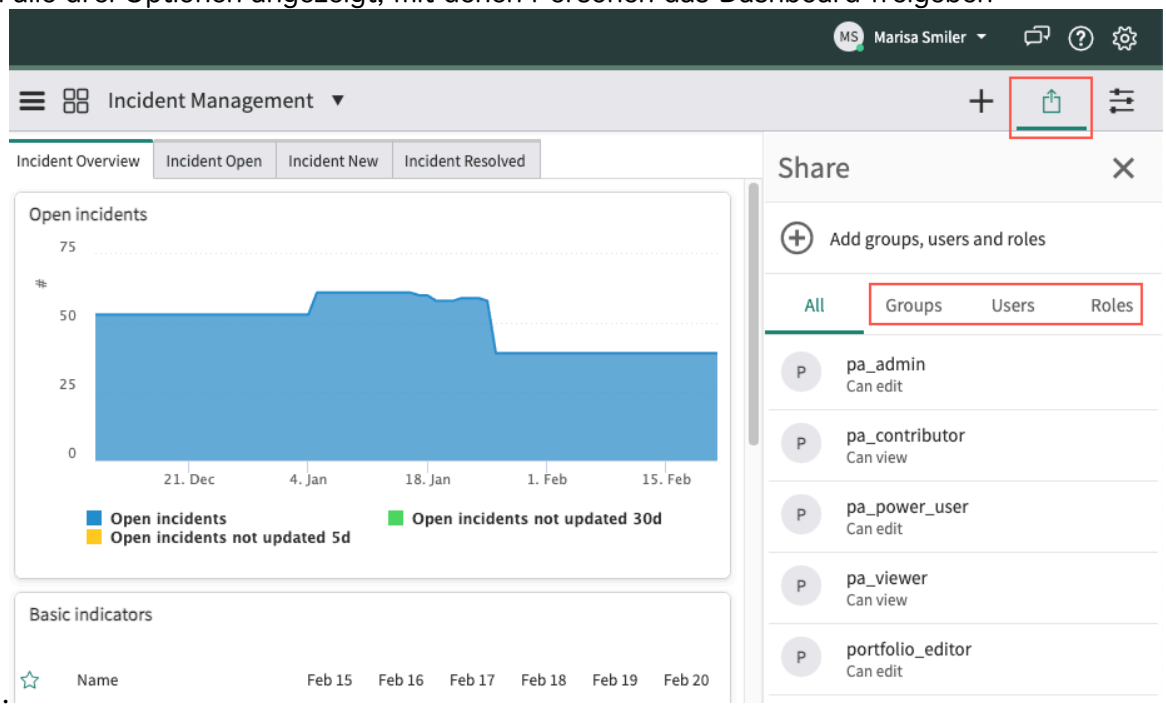
pa_admin und PA_Power_user

Benutzer mit den Rollen „pa_admin“ und „pa_power_user“ können Benutzer, Gruppen und Rollen in jedem Dashboard verwalten, das sie bearbeiten können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Marisa hat die Rolle PA_Power_user. Wenn sie auf das Freigabesymbol klicken ( ), werden alle drei Optionen angezeigt, mit denen Personen das Dashboard freigeben können.

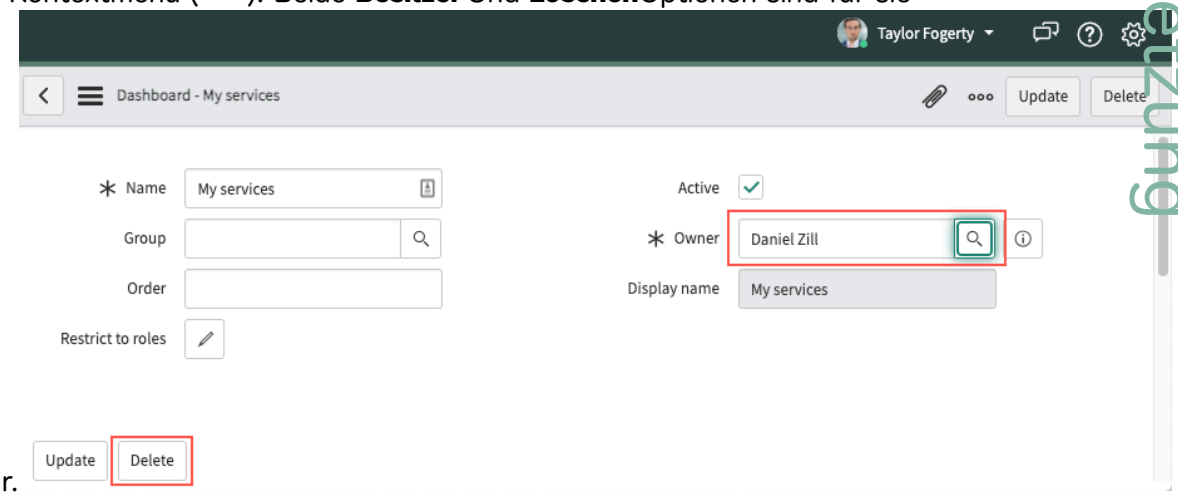


Dashboard_admin oder admin

Anwender mit der Rolle „Dashboard_admin“ oder „admin“ haben diese Fähigkeiten:

- Bearbeiten und verwalten Sie Anwender, Gruppen und Rollen für jedes Dashboard
- Ändern Sie den Besitzer eines beliebigen Dashboards
- Löschen Sie ein beliebiges Dashboard

Taylor hat die Rolle „Dashboard_admin“ und ist ausgewählt **Dashboard-Eigenschaften** Aus dem Kontextmenü ( ). Beide **Besitzer** Und **Löschen**Optionen sind für sie verfügbar.



Dashboard-Statistiken

Die **Dashboard-Statistiken** Mit der Liste können Sie anzeigen, wie oft jeder von Ihnen ist Core-UI Dashboards werden ausgeführt und wie lange sie ausgeführt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren Sie zu , um Dashboard-Statistiken anzuzeigen **Alle** > **Dashboard_stats.list**an. Die Rolle admin oder Dashboard_admin ist erforderlich. Standardmäßig werden in der Liste Dashboard-Statistiken alle angezeigten Dashboards angezeigt. Diese Tabelle enthält einen Eintrag für jedes Dashboard in der Instanz, das mindestens einmal angezeigt wurde . Die Einträge werden erhöht, bis ein Eintrag gelöscht oder das Dashboard selbst gelöscht wird.

- Die **Dashboard-Statistiken** Mit der Liste können Sie anzeigen, wie oft jeder von Ihnen ist Core-UI Dashboards werden ausgeführt und wie lange sie ausgeführt werden.
- Die Dashboard-AusführungenDie Liste zeigt an, wie lange es dauert Core-UI Zu ladende Dashboards und die ID des Anwenders, der sie gestartet hat.
- Die Dashboard-AusführungsstatistikenListen Sie auf, wie lange es dauert Core-UI Zu ladende Dashboards. Die Liste enthält einen Eintrag für den letzten Start jedes Dashboards pro Anwender.

Die **Dashboard-Statistiken** Liste enthält die folgenden Spalten:

Spalte	Beschreibung
Laufzeit	Die durchschnittliche Ausführungszeit aller Ausführungen der Dashboards in Millisekunden. (Ausführungen geteilt durch Ausführungszeit.)
Dashboard	Der Name des Dashboards. Wählen Sie den Hyperlink aus, um die Dashboard-Eigenschaften anzuzeigen.
Wird ausgeführt	Die Gesamtzahl der Ausführungen des Dashboards.
Aktuelle Laufzeit	Die durchschnittliche Ausführungszeit des Dashboards in Millisekunden basierend auf den 25 letzten Ausführungen. Bearbeiten Sie die Eigenschaft `glide.dashboard.recent_executions_number`, um die Anzahl der Läufe zu ändern, die zur Berechnung dieses Werts verwendet werden.
Letzte Anzahl der Ausführungen	Die Anzahl der Werte, die zum Berechnen der letzten Laufzeit bis zu dem Wert von verwendet werden `glide.dashboard.recent_executions_number`.
Ausführungszeit	Summe der Ausführungszeit für alle Ausführungen des Dashboards.

- Sortieren Sie, um die Dashboards anzuzeigen, deren Ausführung am meisten dauert **Letzte Laufzeit** Von z-a.
- Um die angezeigten Dashboards anzuzeigen, filtern Sie den Wert 0 aus **Wird Ausgeführt** Spalte.
- Um die am häufigsten angezeigten Dashboards anzuzeigen, sortieren Sie **Wird Ausgeführt** Spalte von z–a.

Dashboard-Ausführungen

Die **Dashboard-Ausführungen** Mit der Liste können Sie anzeigen, wie lange es dauert Core-UI Zu ladende Dashboards und die ID des Anwenders, der sie gestartet hat. Die Liste enthält einen Eintrag für den letzten Start jedes Dashboards pro Anwender.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren Sie zum Anzeigen von Dashboard-Ausführungsstatistiken zu **Alle** > **Dashboard_Executions.list**an. Die Rolle admin oder Dashboard_admin ist erforderlich.

Hinweis:

- Das Hinzufügen nicht verwendeter Dashboards zu dieser Liste dauert einige Zeit, insbesondere wenn Ihre Instanz über viele Dashboards verfügt.
- Die **Dashboard-Ausführungen** Die Liste unterstützt die letzten 10 Ausführungen pro Anwender und Dashboard. Bearbeiten Sie die Systemeigenschaft *glide.dashboard.log.max_user_executions_x_dashboard*Um diesen Wert zu ändern.

- Die Dashboard-StatistikenMit der Liste können Sie anzeigen, wie oft jeder von Ihnen ist Core-UI Dashboards werden ausgeführt und wie lange sie ausgeführt werden.
- Die Dashboard-AusführungsstatistikenListen Sie auf, wie lange es dauert Core-UI Zu ladende Dashboards. Die Liste enthält einen Eintrag für den letzten Start jedes Dashboards pro Anwender.

Standardmäßig ist **Dashboard-Ausführungen** Liste enthält die folgenden Spalten:

Spalte	Beschreibung
Dashboard	Der Name des Dashboards. Wählen Sie den Hyperlink aus, um die Dashboard-Eigenschaften anzuzeigen.
Ausführungsdauer	Die Zeit in Millisekunden, die für die Ausführung des Dashboards benötigt wurde. Pro eindeutigem Anwender ist ein Eintrag vorhanden.
Ausführungszeitstempel	Datum und Uhrzeit des Starts des Dashboards.
Anwender-Sys-ID	Der Anwender, der der SYS-ID zugeordnet ist, die das Dashboard gestartet hat. Wählen Sie den Anwender aus, um seine Informationen anzuzeigen.

Sortieren Sie, um die Dashboards anzuzeigen, deren Ausführung am meisten dauert **Ausführungsdauer** Von z-a.

Dashboard-Ausführungsstatistiken

Die **Ausführungen Der Dashboard-Statistiken** Mit der Liste können Sie anzeigen, wie lange es dauert Core-UI Zu ladende Dashboards. Die Liste enthält einen Eintrag für jeden Start eines Dashboards.

Navigieren Sie zum Anzeigen von Dashboard-Ausführungsstatistiken zu **Alle** > **Dashboard_stats_Executions.list**an. Die Rolle admin oder Dashboard_admin ist erforderlich.

Hinweis:

- Das Hinzufügen nicht verwendeter Dashboards zu dieser Liste dauert einige Zeit, insbesondere wenn Ihre Instanz über viele Dashboards verfügt.
- Die **Ausführungen Der Dashboard-Statistiken** Liste unterstützt den Wert der Eigenschaft *glide.dashboard.recent_executions_number*Pro Dashboard. Der Standardwert dieser Eigenschaft ist 25.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Dashboard-StatistikenMit der Liste können Sie anzeigen, wie oft jeder von Ihnen ist Core-UI Dashboards werden ausgeführt und wie lange sie ausgeführt werden.
- Die Dashboard-AusführungenDie Liste zeigt an, wie lange es dauert Core-UI Zu ladende Dashboards und die ID des Anwenders, der sie gestartet hat.

Standardmäßig ist **Ausführungen Der Dashboard-Statistiken** Liste enthält die folgenden Spalten:

Spalte	Beschreibung
Dashboard	Der Name des Dashboards. Wählen Sie den Hyperlink aus, um die Dashboard-Eigenschaften anzuzeigen.
Ausführungsdauer	Die Zeit in Millisekunden, die für die Ausführung des Dashboards benötigt wurde.
Ausführungszeitstempel	Datum und Uhrzeit des Starts des Dashboards.

Sortieren Sie, um die Dashboards anzuzeigen, deren Ausführung am meisten dauert **Ausführungsdauer** Von z-a.

Aktivieren Sie den PDF-Export von Dashboards

Zum Exportieren von Dashboards Für PDF sind ein Plugin und eine Eigenschaft erforderlich.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Aktivieren Sie das WebKit-HTML-zu-PDF-Plugin, und konfigurieren Sie das Plugin, um Homepages, Dashboards und einige Berichte als PDF-Dokumente zu exportieren.

Wichtig:

Die Funktionalität in Homepages, die Informationen aus Ihrer Instanz anordnet, um eine Story über Ihre Daten zu erzählen, wird in Dashboards für neue Instanzen gefunden. Auf aktualisierten Instanzen mit Next Experience Wenn diese Option aktiviert ist, können Anwender vorhandene Homepages anzeigen, wenn sie eine direkte URL haben, sie können sie jedoch nicht erstellen oder bearbeiten. Reaktionsfähige Dashboards und Analytics Center Dashboards übernehmen die Homepage-Funktionalität.

Verwenden Sie Hilfetool zur Einstellung der Homepage Um die Homepages in Ihrer Instanz in reaktionsfähige Dashboards zu konvertieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Dashboards im Analytics Center .
- Arbeiten mit reaktionsfähigen Dashboards .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**an.
2. Suchen Sie nach **WebKit-HTML zu PDF** .
   Wählen Sie das Plugin aus, um das Formular zu öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie Auf **Aktivieren/Reparieren** .
   Wenn das OAuth 2.0-Plugin noch nicht aktiv ist, wird es durch das WebKit-HTML-zu-PDF-Plugin aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ein Plugin .

Ergebnis

Anwender können exportieren Dashboards in PDF zum Archivieren, Drucken oder Verteilen.

Richtlinien für übersetzte Dashboards

Anwender können übersetzte Dashboards nur unter bestimmten Konfigurationen finden. Sie können den Dashboard-Namen übersetzen, um ihn durchsuchbar zu machen. Beachten Sie bei der Arbeit mit Sprach-Plugins diese Richtlinien, um sicherzustellen, dass Anwender Ihre übersetzten Dashboards finden können.

Übersicht über übersetzte Dashboards

In Instanzen mit aktivierten Sprach-Plugins überprüft die Anwendung, ob die Datenbank der Instanz MySQL ist, sucht dann nach der Sitzungssprache des Anwenders und sucht nach dem übersetzten Dashboard. Dieses Thema setzt voraus, dass mindestens ein zusätzliches Sprach-Plugin aktiviert ist.

Die Suchfunktion funktioniert nur für übersetzte Dashboards, wenn die Instanz die MySQL-Datenbank verwendet und die Dashboard-Übersetzung bereitgestellt wird.

Weitere Informationen: Aktivieren Sie eine Sprache .

Übersetzen Sie den Titel eines Dashboards

Öffnen Sie das Dashboard, wählen Sie die Zielsprache in Ihren Einstellungen aus, und geben Sie in den Eigenschaften des Dashboards den übersetzten Namen des Dashboards ein. Andere Anwender können das Dashboard jetzt mit seinem lokalisierten Namen finden.

Erfahren Sie mehr: Lösen von Problemen in übersetzten Dashboards.

Lösen von Problemen in übersetzten Dashboards

Anwender können übersetzte Dashboards nur unter bestimmten Konfigurationen finden. Sie können den Dashboard-Namen übersetzen, um ihn durchsuchbar zu machen.

Vorbereitungen

Bei Instanzen mit aktivierten Sprach-Plugins bestimmt die Anwendung zuerst die Datenbank hinter der Instanz. Wenn die Datenbank MySQL ist, sucht sie nach der Sitzungssprache des Anwenders und sucht nach dem übersetzten Dashboard. Weitere Informationen zu Sprach-Plugins finden Sie unter Aktivieren Sie eine Sprache .

Die Suchfunktion funktioniert nur für übersetzte Dashboards, wenn die Instanz die MySQL-Datenbank verwendet und die Dashboard-Übersetzung bereitgestellt wird.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich in der Ausgangssprache bei der Instanz an.
2. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
3. Öffnen Sie das Dashboard, das Sie übersetzen möchten.
4. Wählen Sie Ihr Anwendersymbol aus, und wählen Sie aus **Einstellungen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie aus **Sprache Und Region** Kachel.
6. Von **Sprache** Wählen Sie die Zielsprache aus, und schließen Sie das Dialogfeld.
   Zusätzliche Sprachen sind verfügbar, wenn in der Instanz Plugins für aktivierte Sprachen vorhanden sind.
7. Aus dem Kontextmenü ( ), wählen Sie aus **Dashboard-Eigenschaften** .
8. Übersetzen Sie den Dashboard-Namen in die Zielsprache, und klicken Sie auf **Aktualisieren** .

Ergebnis

Anwender können mit dem übersetzten Namen nach dem Dashboard suchen, wenn ihr System auf die Zielsprache festgelegt ist.

Domänentrennung und reaktionsfähige Dashboards

Domänentrennung wird bei der Erstellung und Verwaltung von Dashboards unterstützt.
Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Standard

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Level-Support.
- Anwendungseigenschaften sind bei Bedarf domänenfähig.
- Geschäftslogik: Der Service Provider (SP) erstellt oder ändert Prozesse für einzelne Kunden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere SP-Kunden in einer einzigen Instanz wider.
- Der Besitzer der Instanz muss die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter pro Mandant wie erwartet für die spezifische Anwendung konfigurieren.

Beispiel-Anwendungsfall: Ein Administrator muss in der Lage sein, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, für andere hingegen nicht.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht über Domänentrennung

Informationen zum Aktivieren des Plugins „Domänentrennung“ finden Sie unter Domänentrennung anfordern .

Wichtig: Damit Anwender in untergeordneten Domänen Dashboards in übergeordneten Domänen anzeigen können, müssen sowohl Domänentrennung als auch delegierte Administration aktiviert sein.

Anwender in untergeordneten Domänen können Dashboards nicht überschreiben. Untergeordnete Domänenanwender haben nur Lesezugriff auf Dashboards.

Funktionsweise der Domänentrennung in Dashboards

Annahmen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Nur freigegebene Dashboards sind für andere Benutzer sichtbar. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards freigeben.
- Benutzer, denen Bearbeitungsberechtigungen für ein Dashboard erteilt wurden, können dieses Dashboard nur bearbeiten, wenn sie sich in derselben Domäne wie das Dashboard befinden. Beispielsweise kann ein Benutzer, der sich in der HR-Domäne befindet, ein Dashboard nicht bearbeiten, das im übergeordneten Element der HR-Domäne erstellt wurde.

Dashboard-Daten, die domänengetrennt sind, umfassen Dashboard-Datensätze, Dashboard-Registerkarten und Widget-Container. Der Widget-Inhalt wird durch die Domänentrennung bestimmt, die für den Inhalt selbst gilt. Beispielsweise fügt ein Administrator einen in der HR-Domäne erstellten Bericht einem Dashboard in der IT-Domäne hinzu. Dieser Bericht ist für Anwender in der IT-Domäne nicht sichtbar, obwohl sie den Widget-Container sehen können.

Ein auf globaler Ebene definiertes Dashboard ist für alle Benutzer sichtbar, mit denen es geteilt wurde. Ein freigegebenes Dashboard, das in einer übergeordneten Domäne erstellt wurde, ist für Benutzer im übergeordneten und allen nachfolgenden Domänen sichtbar. Beispielsweise ist ein in der Firma TOP erstelltes Dashboard für Benutzer sichtbar in:

- Joes Firma
- Anderen Firmen in der TOP-Firma
- Allen nachfolgenden Domänen „HR“, „CS“ und „IT“ in diesen Unternehmen, wenn sie mit diesen Benutzern geteilt werden.

In der folgenden Abbildung sind Dashboards, die in den Domänen IT, CS und HR erstellt wurden, für Anwender in den anderen untergeordneten Domänen oder in der übergeordneten Domäne nicht sichtbar.

Domänenlistenbeispiel

Domains | Name | Search | Actions on selected rows... | New

All

Name	Active	Type	Description	Parent	Primary
IT	true		Joe's IT department	Joe's Company	false
CS	true		Joe's Customer Support department	Joe's Company	false
HR	true		Joe's HR department	Joe's Company	false
Joe's Company	true	Customer		TOP	false
Default	true	MSP	Tasks and users without a domain are pla...	TOP	false
TOP	true	MSP	Top level, process flows down from here....	(empty)	true

Wichtig: Administratoren sollten ein domänengetrenntes Dashboard nicht von der globalen Domäne aus bearbeiten, da Ergänzungen, die am Dashboard vorgenommen werden, für Benutzer innerhalb der getrennten Domäne nicht sichtbar sind. Stellen Sie beim Bearbeiten von Dashboards sicher, dass Sie bei der richtigen Domäne angemeldet sind.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung verstehen

Empfohlene Domain Separation-Verfahren für Service Provider

Schnellstarttests für Dashboards

Überprüfen Sie, ob Dashboards immer noch funktionieren, nachdem Sie eine Konfigurationsänderung vorgenommen haben, z. B. die Anwendung eines Upgrades. Kopieren Sie diese Schnellstarttests, und passen Sie sie an, um sie bei der Verwendung Ihrer instanzspezifischen Daten zu übergeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboards -Schnellstarttests erfordern die Aktivierung des Plugins „Automated Test Framework - Reaktionsfähige Dashboards“ (com.glide.automated_testing_impl.dashboards). Dieses Plugin ist beim zBoot der Instanz aktiv.

Dashboards-Schnellstarttests

Test	Beschreibung	Release-Version
Freigabe reaktionsfähiger Dashboards	Überprüft die Dashboard-Freigabe, indem die Identität von Benutzern angenommen wird.	Madrid
Sichtbarkeit reaktionsfähiger Dashboards	Überprüft die Dashboard-Sichtbarkeit, indem die Identität von Benutzern angenommen wird.	Madrid

Zugehörige Informationen

Schnellstarttests

Dashboard-URL-Parameter

Mit Dashboard-URL-Parametern können Sie die Sichtbarkeit von Kopfzeilen und die Aufgliederungsquellen von Dashboards steuern, die in Anwendungsseiten verwendet werden.

Dashboard-Kopfzeile

Der Systemparameter „sysparm_header URL“ steuert die Sichtbarkeit der Kopfzeile des Dashboards. Er hat die folgenden Werte:

- Verborgen – Die Kopfzeile ist auf der Anwendungsseite ausgeblendet.
- Eingebettet – Die Dashboard-Kopfzeile wird angezeigt, hat jedoch nur eingeschränkte Optionen. Optionen zum Aktualisieren, Zurücksetzen von Filtern und zum Exportieren in PDF stehen im Kontextmenü zur Verfügung.
- Sichtbar (Standard) – Die vollständige Kopfzeile ist auf der Anwendungsseite sichtbar.

```
<your-servicenow-instance.com>/$dashboards.do?sysparm_dashboard=ABC123&sysparm_tab=123ABC&sysparm_editable=false&sysparm_active_panel=false&sysparm_element=fed654&sysparm_element_value=def456&sysparm_breakdown_source=ghi789&sysparm_homepage_filters=%7B%ihg789%22:%5B%7B
%22table%22:%22incident%22,%22filter%22:%22assignment_group%jkl212%22%7D%5D
%7D&sysparm_ignore_default_filter=true&sysparm_header=embedded
```

Dashboard-Aufgliederung

Der Systemparameter „sysparm_breakdown URL“ steuert die Sichtbarkeit der Dashboard-Aufgliederung. Er hat die folgenden Werte:

- Sichtbar (Standard) – Die vollständige Aufgliederung ist sichtbar, einschließlich Quelle und Element.
- Verborgen – Die vollständige Aufgliederung ist ausgeblendet.
- Eingebettet – Nur das Aufgliederungselement ist sichtbar.
- Schreibgeschützt – Das Aufgliederungselement ist sichtbar, aber nur lesbar.

```
<your-servicenow-instance.com>/$dashboards.do?sysparm_dashboard=ABC123&sysparm_tab=123ABC&sysparm_editable=false&sysparm_active_panel=false&sysparm_element=fed654&s
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
ysparm_element_value=def456&sysparm_breakdown_source=ghi789&sysparm_homepage_filte
rs=%7B%ihg789%22:%5B%7B
%22table%22:%22incident%22,%22filter%22:%22assignment_group%jkl212%22%7D%5D
%7D&sysparm_ignore_default_filter=true&sysparm_breakdown=hidden
```

Dashboard-Gruppe

Mit dem Systemparameter „sysparm_group URL“ können Sie eine einzelne Dashboard-Gruppe in die Dashboard-Auswahl auf der Dashboard-Übersichtsseite aufnehmen. Bei diesem Parameter wird nur der Name einer Dashboard-Gruppe als Wert akzeptiert.

```
<your-servicenow-instance.com>/$dashboards.do?sysparm_dashboard=ABC123&sysparm_tab
=123ABC&sysparm_editable=false&sysparm_group=incident
```

Andere Dashboard-URL-Parameter

Sysparm_Active_Panel

Gibt an, ob der Bearbeitungsbereich angezeigt wird.

Sysparm_editable

Gibt an, ob der Bearbeitungsbereich sichtbar sein kann.

Übersicht über Dashboard-URL-Parameter

Verwenden Sie den Parameter „sysparm_group“, um den Standardwert der Dashboard-Gruppe auf der Dashboards-Übersichtsseite auszuwählen.

Dashboard-Gruppe

Der Systemparameter „sysparm_group URL“ ermöglicht das Öffnen der Registerkarte **Alle** der Dashboards-Übersichtsseite (pa_dashboards_overview.do), gefiltert nach der angegebenen Dashboard-Gruppe. Bei diesem Parameter wird nur der Name einer Dashboard-Gruppe als Wert akzeptiert.

Hinweis: Wenn die in der URL angegebene Dashboard-Gruppe nicht vorhanden ist, gibt die URL die Dashboards-Übersichtsseite der ausgewählten Registerkarte **Zuletzt verwendet** zurück.

Die Beispiel-URL zeigt nur die Dashboards in der Gruppe CMDB-Übersicht.

```
<your-servicenow-instance.com>nav_to.do?uri=%2F
$pa_dashboards_overview.do?sysparm_group=CMDB Overview
```

Widget-Rendering-Zeit in interaktiven Dashboards optimieren

Das Rendern großer Dashboards kann lange dauern, insbesondere wenn Widgets von komplexen Abfragen oder Abfragen in großen Tabellen abhängig sind. Sie können Systemeigenschaften verwenden, um das Laden von Widgets zu optimieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis: Sie können das Widget-Rendering nur für interaktive Dashboards optimieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Verwenden Sie diese beiden Systemeigenschaften, um das Dashboard-Widget-Rendering zu optimieren.

Name	Beschreibung
glide.canvas.grid.widget_performance_threshold	Definiert die maximale Anzahl von Sekunden für das Rendern eines Widgets im Dashboard. Widgets, die diese Zeit überschreiten, werden nicht gerendert, und eine Warnmeldung wird angezeigt. Anwender können die Nachricht auswählen, um das Rendern neu zu starten. Legen Sie diesen Schwellenwert fest, um zu verhindern, dass langsame Widgets das Laden anderer Widgets blockieren. ○ Typ: Ganzzahl ○ Standardwert: -1 ○ Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften** Der Standardwert -1 deaktiviert den Schwellenwert, und die Widget-Leistung wird nicht ausgewertet. Widgets werden anhand eines beliebigen Werts ausgewertet, der größer oder gleich 1 ist.
glide.canvas.grid.widget_render_concurrent_max	Definiert die maximale Anzahl von Widgets, die gleichzeitig im Dashboard gerendert werden können. Bei kleineren Werten werden mehr Anfragen an den Server gestellt. Bei größeren Werten werden weniger Anforderungen an den Server gestellt. **Hinweis:** Diese Eigenschaft reduziert die Belastung des Servers. Es verbessert nicht unbedingt die Leistung einzelner Dashboards. Widgets, die sich außerhalb des Bildschirms befinden, werden erst geladen, wenn Sie darüber hinwegscrollen. ○ Typ: Ganzzahl ○ Standardwert: 3, wenn die Eigenschaft nicht manuell festgelegt ist. Der Mindestwert ist 2, wenn Sie die Eigenschaft manuell festlegen. Wenn Sie diese Eigenschaft manuell auf 1 oder weniger festlegen, werden alle Widgets im Dashboard gleichzeitig geladen. ○ Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften**

Die für diese Eigenschaften zu verwendenden Werte hängen von der Leistung Ihrer Instanz und den Inhalten ihrer Dashboards ab.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Sie können auch Konfigurieren Sie eine Transaktionsquotenregel .
   Mit Transaktionsquotenregeln können Sie eine maximale Ausführungszeit für ein Widget oder ein Dashboard festlegen.

Hinweis:

Es gibt zwei Szenarien für ein Widget, dessen Laden sehr lange dauert:

Der Transaktionskontingentwert ist kleiner als der Leistungsschwellenwert

Wenn das Widget nicht geladen wird, bevor das Transaktionskontingent erreicht ist, wird das Widget nicht geladen. Die folgende Meldung wird angezeigt: Widget abgebrochen – maximale Ausführungszeit überschritten .

Der Leistungsschwellenwert ist kleiner als das Transaktionskontingent

Das Verhalten ist dasselbe, als wenn das Transaktionskontingent nicht vorhanden ist. Das Widget wird nicht mehr geladen, und eine Nachricht wird angezeigt. Sie können das Widget auswählen, um es neu zu laden. Das Transaktionskontingent gilt jedoch weiterhin und kann das Rendern anhalten.

Zugehörige Informationen

Verfügbare Systemeigenschaften

Administratorkonsole für Dashboards

Die Performance Analytics Administratorkonsole enthält mehrere Funktionen für die Dashboard-Verwaltung.

Durchsuchen und verwalten

Navigieren zu **Performance Analytics** > **Administratorkonsole**an.

Das Dashboard zum Durchsuchen und Verwalten enthält Tools zum Suchen, Ändern und Erstellen von Dashboards und kennzeichenbezogenen Datensätzen. Klicken Sie auf die Links, um Dashboard-Gruppen und Dashboards zu verwalten.

Erweiterte Konfiguration

Navigieren zu **Performance Analytics** > **Administratorkonsole**an.

Die Kachel **Erweiterte Konfiguration** in der Administratorkonsole zeigt einen Link zu den Dashboard-Eigenschaften an.

Strukturansicht

In der Strukturansicht der Administratorkonsole können Sie die Beziehungen zwischen Performance Analytics und Reporting-Entitäten in einer Hierarchie identifizieren und anzeigen. Mit der Strukturansicht müssen Sie nicht mehrere Seiten durchsuchen, um zu bestimmen, wie sie zueinander in Beziehung stehen. Weitere Informationen finden Sie unter Abhängigkeitsbewertung.

Weitere Informationen zur Funktionalität der Administratorkonsole finden Sie unter Performance Analytics-Administratorkonsole.

Eigenschaften interaktiver Dashboards

Verwenden Sie Eigenschaften, um das Dashboard-Verhalten und -Aussehen zu optimieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigieren zu **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften** Zum Konfigurieren der wichtigsten Eigenschaften des reaktionsfähigen Dashboards.

Eigenschaften interaktiver Dashboards

Eigenschaft	Beschreibung
Aktivieren Sie die einheitliche Analytics-Arbeitsbereich-Experience, die alle reaktionsfähigen Dashboards und Next Experience-Dashboards in derselben Übersicht im Analytics Center anzeigt. Com.Glide.par.Unified_Analytics.enabled	• Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: falsch • Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften** Wenn diese Option aktiviert ist, sehen Anwender beides Platform Analytics Und Core-UI-Dashboards (reaktionsfähig) im Analytics Center. Anwender können weiterhin Drilldown zu KPI-Details aus reaktionsfähigen Dashboard-Indikatorvisualisierungen durchführen.
Sicherheitsregeln auf die Liste der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen anwenden, die beim Freigeben von Dashboards sichtbar sind. glide.cms.dashboards.sharing_with_secure_search	• Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: falsch • Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften** Wenn die Option aktiviert ist, ist die Liste der Benutzer, Benutzergruppen und Rollen, die im Freigabefenster angezeigt werden, eingeschränkt. Die Einschränkung basiert auf der Konfiguration der ACLs „sys_user“, „sys_user_group“ und „sys_user_role“. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste . Das Aktivieren dieser Eigenschaft ist mit einem Leistungsabfall verbunden. Die Leistungsverschlechterung hängt möglicherweise von der Anzahl und Komplexität der Business Rules und ACLs in Ihrer Instanz ab.
Eine kommagetrennte Liste von Rollen angeben, die ihre eigenen Dashboards freigeben können. glide.cms.share_dashboards.role	• Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Leer Wenn diese Eigenschaft leer ist, können alle Benutzer ihre eigenen Dashboards freigeben. • Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Hinweis: Eigenschaften, die die Dashboard-Freigabe einschränken, gelten nicht für Benutzer mit den Rollen „admin“ und „dashboard_admin“. Benutzer mit diesen beiden Rollen können jederzeit ein beliebiges Dashboard freigeben.
Maximale Anzahl von Sekunden für das Rendern eines Widgets in einem interaktiven Dashboard. glide.canvas.grid.widget_performance_threshold	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: keiner • Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften** Weitere Informationen finden Sie unter Widget-Rendering-Zeit in interaktiven Dashboards optimieren.
Maximale Anzahl von Widgets, die gleichzeitig im interaktiven Dashboard gerendert werden können. glide.canvas.grid.widget_render_concurrent_max	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3 • Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften** Weitere Informationen finden Sie unter Widget-Rendering-Zeit in interaktiven Dashboards optimieren.
Anzahl der Sekunden, die reaktionsfähige Dashboard-Widgets im Browser zwischengespeichert werden. glide.canvas.grid.widget_cache_ttl	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 2 • Standort: **Systemeigenschaften** > **Dashboard-Eigenschaften**
Anzahl der Anwender, Gruppen und Rollen, die bei der Suche nach einem Namen im Freigabebereich eines reaktionsfähigen Dashboards zurückgegeben werden. Der Wert dieser Eigenschaft ist pro Kategorie, daher kann der Standardwert von 100 zu 300 Ergebnissen führen – 100 Anwender, 100 Gruppen und 100 Rollen. glide.cms.dashboards.sharing.search.maxRecords	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 100 • Speicherort: sys_properties.list Wenn Sie den Wert zu niedrig festlegen, können die erwarteten Ergebnisse nicht gefunden werden. Der Mindestwert ist 5. Wenn Sie den Wert zu hoch festlegen, können Leistungsprobleme auftreten.

PDF-Exportbeschränkungen für benutzerdefinierte Inhalte

Wenn Sie benutzerdefinierten Inhalt erstellen, der als Widgets in Dashboards und Homepages platziert werden soll, müssen Sie zusätzliche Tests durchführen, bevor Sie den Inhalt in PDF exportieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Außerhalb des ServiceNow-Support

Wie bei allen anwenderdefinierten Implementierungen haben mehrere Aktionen eingeschränkte oder keine Unterstützung, wenn sie außerhalb der Kontrolle von liegen ServiceNow.

- Anwenderdefinierte Inhaltsblöcke: Inhaltsblöcke, die nicht Teil des Basissystems oder Teil eines Plugins sind.
- Anwenderdefinierte Inhaltsblöcke: Die Anzahl der Inhaltsblöcke, die Berichtsvisualisierungen enthalten, kann sich auf den Exporterfolg auswirken. Ein erfolgreicher Export kann auch intermittierend sein.
- Benutzerdefinierte interaktive Filter (dynamische Content-Blöcke).
- Benutzerdefinierte Iframes, einschließlich Iframes, die auf vorhandene Benutzeroberflächenseiten und Skripts verweisen.
- Benutzerdefinierte Widgets: Widgets, die nicht von ServiceNow erstellt wurden.
- Anwenderdefinierte globale UI-Skripts: UI-Skripts, die nicht Teil des Basissystems sind.
- Anwenderdefinierte UI-Seiten: UI-Seiten, die nicht Teil des Basissystems sind.
- Anwenderdefinierte Skripteinbindungen: Skripteinbindungen, die nicht Teil des Basissystems sind.

PDF-Export-Engines rendern Seiten nicht wie ein Browser. Die PDF-Exportfunktionalität unterstützt die folgenden Webtechnologien: HTML 4, CSS2 und JavaScript 1.5. Content-Block-Entwickler sind dafür verantwortlich, ihren Code beim PDF-Export zu testen und ihre Implementierung an diese Einschränkungen anzupassen.

Homepage-Einstellung

Die Unterstützung für die Homepage-Funktionalität wurde eingestellt. Es ist nicht möglich, Homepages zu erstellen oder zu bearbeiten, wenn Next Experience Ist aktiviert.

Beim Upgrade auf Zurich, Aktive Homepages werden mit diesen Ausnahmen in reaktionsfähige Core-UI-Dashboards konvertiert:

- Homepages, die keine haben **Aktiv** Feld wurde nicht konvertiert.
- Persönliche Homepages, die inaktiven Anwendern gehören, werden automatisch veraltet.
- Homepages, die keine Leserolle haben, werden automatisch veraltet.

Verwenden Sie das Hilfetool für die Einstellung der Homepage, um alle Ihre nicht konvertierten Homepages an einem Ort zu finden und in Dashboards zu konvertieren, sie stillzulegen und stillgelegte Homepages als Dashboards wiederherzustellen.

Mit dem Hilfetool für die Einstellung der Homepage können System- und Dashboard-Administratoren Homepages stilllegen oder Homepages mithilfe von Workflows in reaktionsfähige Dashboards konvertieren. Sie können den Migrationsstatus nachverfolgen und Anwendern und Gruppen Aufgaben zuweisen. Die Stilllegung persönlicher Homepages enthält eine Anforderung, die an den Besitzer zur Genehmigung gesendet wird. Das Hilfetool für die Einstellung der Homepage ist eine Store-App für Anwender mit den Rollen admin und Dashboard_admin. Informationen zur Verwendung dieser Anwendung finden Sie unter Installieren Sie das Hilfetool für die Einstellung der Homepage.

Navigieren Sie zu , um die Dashboard-Versionen konvertierter Homepages zu finden **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf das Dashboard für die Homepage-Einstellung zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Übersicht**an.

Hilfetool für Veraltung der Homepage

Verwenden Sie das Hilfetool für die Einstellung der Homepage, um alle Ihre Homepages an einem Ort zu finden und in Dashboards zu konvertieren, sie stillzulegen und stillgelegte Homepages als Dashboards wiederherzustellen.

Um auf das Dashboard für die Homepage-Einstellung zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Übersicht**an.

Führen Sie diese beiden Schritte aus, bevor Sie das Hilfetool für die Einstellung der Homepage verwenden. Ein Anwender mit der Administratorrolle muss die Systemeigenschaft ändern. Ein Anwender mit der Administratorrolle oder ein Anwender mit den Rollen „Dashboard_admin“ und „Flow_Designer“ kann die Statustabelle der Homepage-Migration ausfüllen.

1. Deaktivieren Sie die Erstellung neuer Homepages: Legen Sie die Systemeigenschaft fest `com.glideapp.home.deprecate_homepages`Auf „wahr“.

   Wichtig: Bei „wahr“ deaktiviert diese Eigenschaft die Erstellung neuer Homepages und legt die standardmäßige Start- oder Zielseite auf Dashboards fest. Menüelemente und URLs, die Homepages öffnen, verweisen weiterhin auf diese Homepages. Andernfalls sind Homepages nicht verfügbar und sollten mit diesem Tool migriert werden.

2. Füllen Sie die Statustabelle der Homepage-Migration aus.

Das Dashboard für die Einstellung der Homepage verfügt über vier Registerkarten:

Übersicht

Mit der Übersicht können Sie den Verwerfungsprozess starten und den allgemeinen Status der Homepages in Ihrer Instanz anzeigen.

Persönliche Homepages

Eine Liste aller Homepages, die sich im Besitz von Einzelpersonen befinden, die inaktiv oder für die Instanz gesperrt sind. Persönliche Homepages unterscheiden sich von globalen Homepages, die für alle Anwender zugänglich sind.

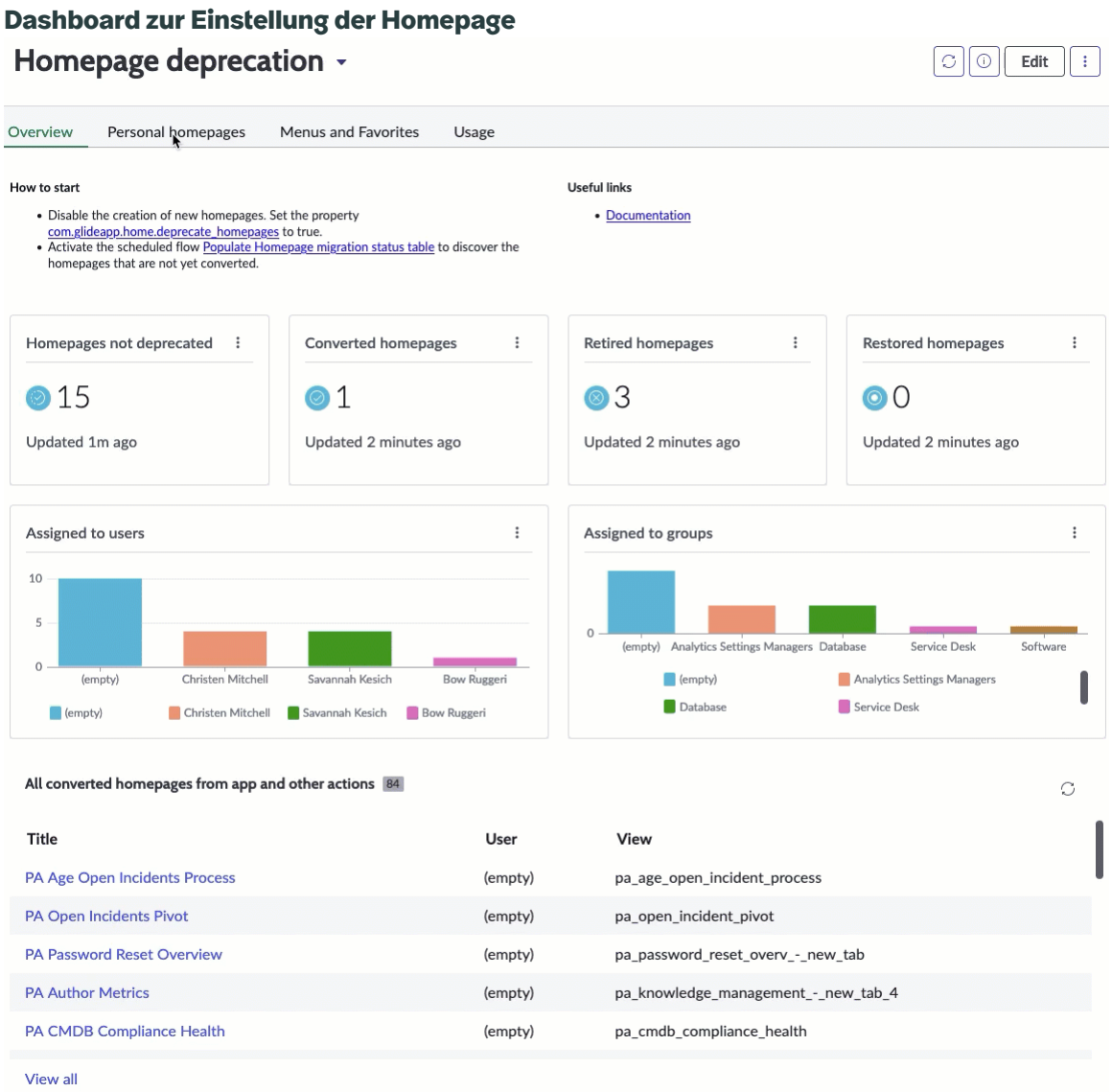
Menüs und Favoriten

Listen von Homepages, die in konfigurierten Menüs und Homepages angezeigt werden, die von Anwendern als Favoriten markiert werden. Im ersten Fall müssen Sie das Menüelement neu konfigurieren, um auf das konvertierte Dashboard zu verweisen. Im zweiten Fall müssen Sie Anwender warnen, das neue konvertierte Dashboard als Favoriten zu markieren.

Monatlich

Eine Liste aller Homepages, die in den letzten 30 Tagen nicht angezeigt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Registerkarte „Übersicht“

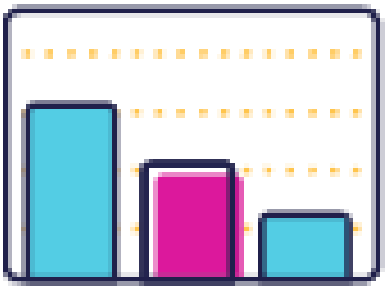
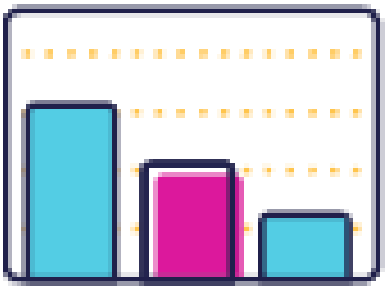
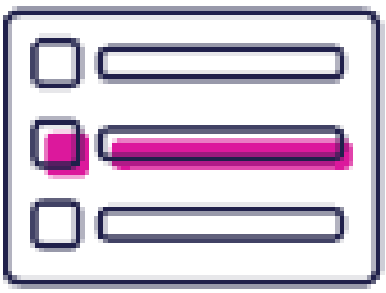
Die **Übersicht** Die Registerkarte enthält Links für die ersten Schritte und mehrere Berichte, mit denen Sie Homepages auswählen können, die Aufmerksamkeit erfordern.

In **So starten Sie** Abschnitt verfügen Administratoren über Links, um die Erstellung neuer Homepages zu deaktivieren und die Statustabelle der Homepage-Migration auszufüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bericht	Typ	Beschreibung
Homepages nicht veraltet	 Einzelne Punktzahl	Anzahl der Homepages, die Sie nicht konvertiert oder stillgelegt haben. Wählen Sie diesen Bericht aus, um die zugehörigen Homepages auf anzuzeigen Statustabelle der Homepage-Migration.
Konvertierte Homepages	 Einzelne Punktzahl	Anzahl der Homepages, die Sie in reaktionsfähige Dashboards konvertiert haben. Wählen Sie diesen Bericht aus, um die zugehörigen Homepages auf anzuzeigen Statustabelle der Homepage-Migration.
Stillgelegte Homepages	 Einzelne Punktzahl	Anzahl der Homepages, die Sie stillgelegt haben. Wählen Sie diesen Bericht aus, um die zugehörigen Homepages auf anzuzeigen Statustabelle der Homepage-Migration.
Wiederhergestellte Homepages	 Einzelne Punktzahl	Anzahl der stillgelegten Dashboards, die Sie als reaktionsfähige Dashboards wiederhergestellt haben. Wählen Sie diesen Bericht aus, um die zugehörigen Homepages auf anzuzeigen Statustabelle der Homepage-Migration.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bericht	Typ	Beschreibung
Anwendern zugewiesen	 Balkenbericht	Homepages, die Anwendern zugewiesen sind. Der Balken mit der Bezeichnung **Leer** Accounts für Homepages, denen keine Anwender zugewiesen sind. Wählen Sie einen beliebigen Balken in diesem Bericht aus, um die zugehörigen Homepages auf anzuzeigen Statustabelle der Homepage-Migration.
Gruppen zugewiesen	 Balkenbericht	Homepages, die Gruppen zugewiesen sind. Der Balken mit der Bezeichnung **Leer** Accounts für Homepages, denen keine Gruppen zugewiesen sind. Wählen Sie einen beliebigen Balken in diesem Bericht aus, um die zugehörigen Homepages auf anzuzeigen Statustabelle der Homepage-Migration.
Alle konvertierten Homepages aus der App und anderen Aktionen	 Listenbericht	Alle Dashboards, die aus Homepages konvertiert wurden, ob im Hilfe-Tool oder auf andere Weise.

Persönliche Homepages

Diese Registerkarte zeigt eine Liste der Homepages an, deren Besitzer inaktiv oder anderweitig gesperrt sind. Diese Homepages können gute Kandidaten für den Ruhestand sein. Wählen Sie den Link aus, um eine gefilterte Liste zu öffnen, die nur die persönlichen Homepages enthält, um sie stillzulegen oder zu konvertieren.

Menüs und Favoriten

Die Registerkarte „Menüs und Favoriten“ enthält drei Listen.

Homepages, die mit Menüs verbunden sind

Zeigt die Homepages an, die mit Menüs im Filternavigator verbunden sind. Wenn Sie diese Homepages konvertieren oder stilllegen, müssen Sie das Menüelement auf das konvertierte Dashboard verweisen oder das Menüelement entfernen.

Homepages, die mit Favoriten verbunden sind

Zeigt Homepages an, die Anwender als Favoriten identifizieren. Wenn Sie diese Homepages konvertieren oder stilllegen, teilen Sie ihnen mit, dass sie das konvertierte Dashboard als Favoriten markieren sollen.

Mit Homepages verbundene Menüs und Module

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigt Homepages an, die im Filternavigator entweder als Menüelemente oder Module angezeigt werden. Bearbeiten Sie die Menü- und Modulelemente, um das konvertierte Dashboard zu öffnen. Entfernen Sie Menü- oder Modulelemente, die stillgelegte Homepages öffnen.

Monatlich

Die Registerkarte „Nutzung“ zeigt eine Liste aller Homepages an, die in den letzten 30 Tagen nicht angezeigt wurden. Diese Homepages können gute Kandidaten für den Ruhestand sein.

Installieren Sie das Hilfetool für die Einstellung der Homepage

Um Homepages zu konvertieren, stillzulegen und wiederherzustellen, installieren Sie das Hilfetool für die Einstellung der Homepage.

Vorbereitungen

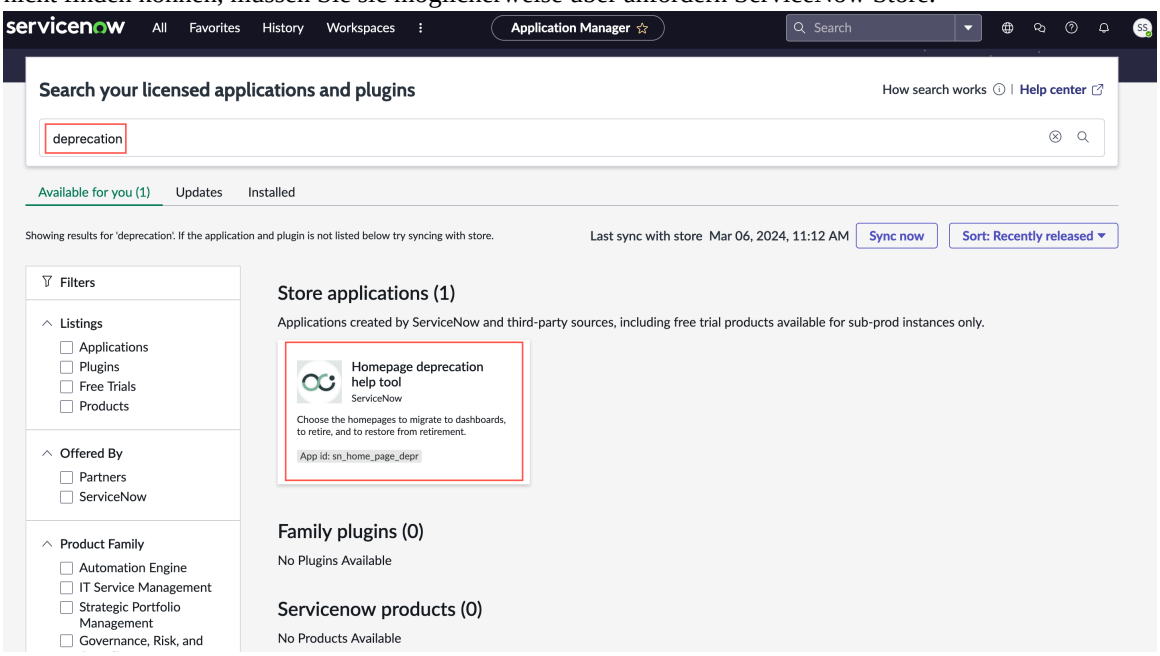
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Hilfetool für die Einstellung der Homepage ist eine Store-App. Weitere Informationen zur Installation von Store-Apps finden Sie unter Installieren Sie eine ServiceNow Store-Anwendung .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**an.
2. Suchen Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste nach dem Hilfetool für die Einstellung der Homepage.
   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie eine Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über anfordern ServiceNow Store.



3. Wählen Sie die Schaltfläche des Hilfe-Tools aus, um die Zusammenfassungsseite für die Anwendung zu öffnen.
4. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.
6. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.

Konvertieren Sie Homepages in einzelne Dashboards

Füllen Sie die Statustabelle der Homepage-Migration aus, und bestimmen Sie dann, welche Homepages in Dashboards konvertiert werden sollen. Sie können Homepages in einzelne Dashboards konvertieren oder mehrere Homepages in Registerkarten im selben Dashboard konvertieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator oder Dashboard_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Migrationsstatus der Homepage**an.
   Alle nicht behandelten Homepages haben den Status **Offen** .
2. Aktivieren Sie die Felder neben den Homepages, die Sie konvertieren möchten.
3. Von **Aktionen für ausgewählte Zeilen** Menü auswählen Konvertieren .



   Der Flow Konvertieren löst das Skript aus, um ein separates Dashboard zu erstellen und die Berechtigungen „canRead“ und „canWrite“ in die Berechtigung des Dashboards zu verschieben.

   Der Flow „Stilllegen“ setzt persönliche Homepages automatisch außer Kraft und legt fest **Auswählbar** Feld auf „falsch“ festgelegt und weist dem Administratoranwender die Lese-/Schreibberechtigung zu.

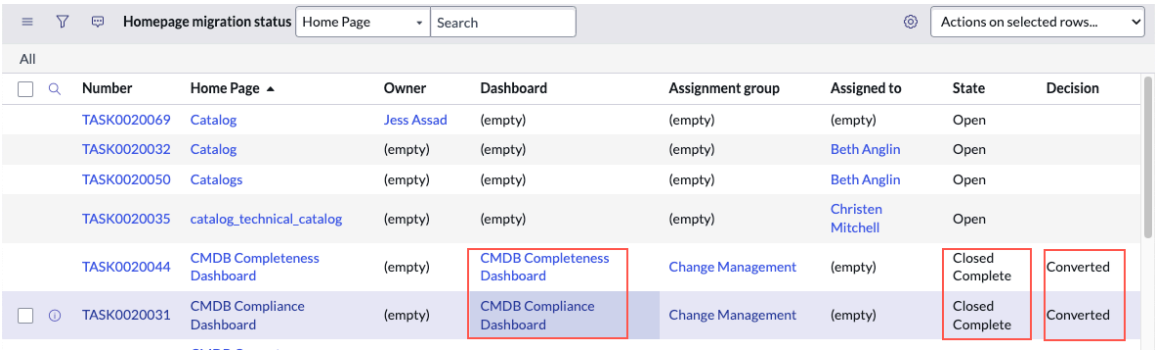
   Der Flow fordert Besitzer nicht persönlicher Homepages auf, sie stillzulegen. Der Berechtigungs-Flow enthält eine 14-tägige Wartezeit für die Berechtigung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Anwender haben keinen Zugriff mehr auf konvertierte Homepages. Sie können die Dashboard-Versionen ihrer Homepages in der Dashboards-Übersicht finden. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an. Wählen Sie aus **Alle** Registerkarte zum Anzeigen aller Dashboards, die Sie anzeigen können.

- Die Dashboard-Spalte wird mit den Namen der neuen Dashboards und Links zu den Formularen der Dashboards ausgefüllt.
- Einträge in **Status** Die Spalte für die konvertierten Dashboards wird in „Abgeschlossen“ geändert.
- Einträge in **Entscheidung** Spalte wird in konvertiert geändert.



Number	Home Page	Owner	Dashboard	Assignment group	Assigned to	State	Decision
TASK0020069	Catalog	Jess Assad	(empty)	(empty)	(empty)	Open	
TASK0020032	Catalog	(empty)	(empty)	(empty)	Beth Anglin	Open	
TASK0020050	Catalogs	(empty)	(empty)	(empty)	Beth Anglin	Open	
TASK0020035	catalog_technical_catalog	(empty)	(empty)	(empty)	Christen Mitchell	Open	
TASK0020044	CMDB Completeness Dashboard	(empty)	CMDB Completeness Dashboard	Change Management	(empty)	Closed Complete	Converted
TASK0020031	CMDB Compliance Dashboard	(empty)	CMDB Compliance Dashboard	Change Management	(empty)	Closed Complete	Converted

Nächste Maßnahme

Aktualisieren Sie Menüs, die konvertierte Homepages öffnen, um die neuen Dashboards zu öffnen.

Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an. Öffnen Sie **Alle** Registerkarte, um die Kacheln für die konvertierten Dashboards anzuzeigen.

Legen Sie eine Homepage außer Kraft.

Konvertieren Sie Homepages in Dashboard-Registerkarten

Nachdem Sie die Statustabelle der Homepage-Migration ausgefüllt haben, können Sie eine oder mehrere Homepages in Registerkarten in neuen oder vorhandenen Dashboards konvertieren.

Vorbereitungen

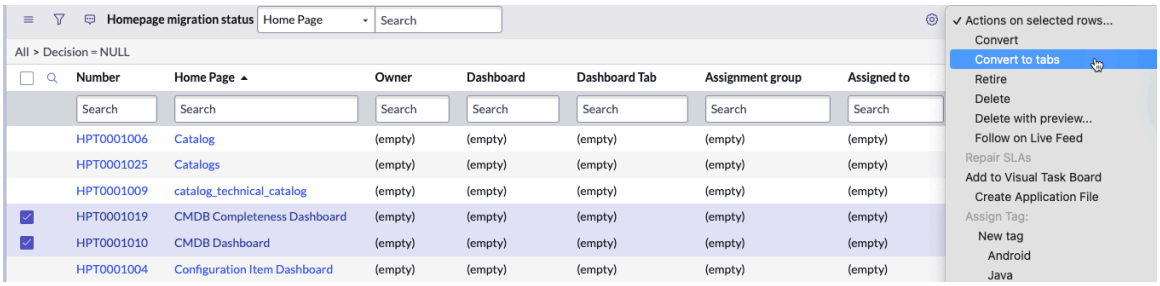
Erforderliche Rolle: administrator oder Dashboard_admin.

Hinweis: Um eine oder mehrere Homepages in Dashboard-Registerkarten zu konvertieren, müssen die Homepages denselben Besitzer haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Migrationsstatus der Homepage**an.
   Alle nicht behandelten Homepages haben den Status „Offen“.
2. Aktivieren Sie die Felder neben den Homepages, die Sie konvertieren möchten.
3. Von **Aktionen für ausgewählte Zeilen** Menü auswählen `In Registerkarten konvertieren` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



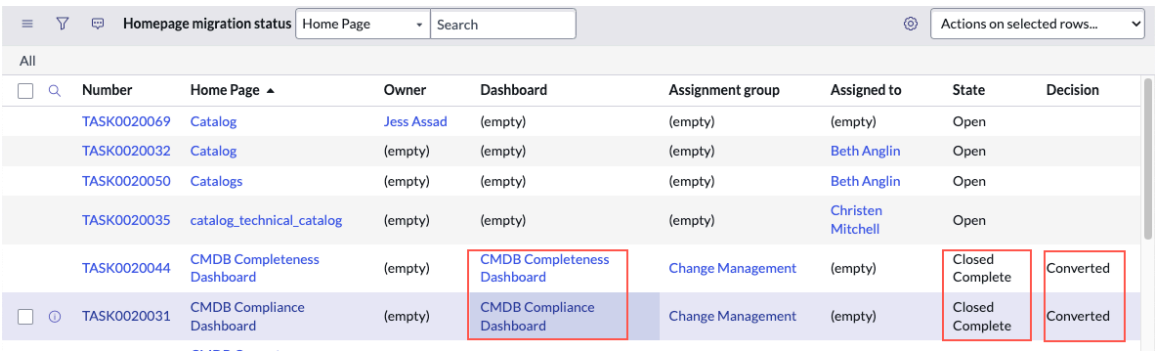
4. Wählen Sie ein vorhandenes Dashboard aus, oder legen Sie den Titel für ein neues Dashboard fest.
   Wenn Sie ein vorhandenes Dashboard auswählen, werden die Homepages als Registerkarten nach den vorhandenen Registerkarten hinzugefügt. Wenn Sie einen Titel für ein neues Dashboard festlegen, enthält das neue Dashboard Registerkarten für jede der von Ihnen hinzugefügten Homepages.

   Der Konvertierungs-Flow löst das Skript aus, um ein neues separates Dashboard zu erstellen und die Berechtigungen „canRead“ und „canWrite“ in die Berechtigung des Dashboards zu verschieben.

Ergebnis

Anwender haben keinen Zugriff mehr auf konvertierte Homepages. Sie können die Dashboard-Versionen ihrer Homepages in der Dashboards-Übersicht finden. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an. Wählen Sie aus **Alle** Registerkarte zum Anzeigen aller Dashboards, die Sie anzeigen können.

- Die Dashboard-Spalte wird mit den Namen der neuen Dashboards und Links zu den Formularen der Dashboards ausgefüllt.
- Die Spalte „Dashboard-Registerkarte“ wird mit den Namen der neuen Dashboard-Registerkarten und Links zu den Formularen der Dashboard-Registerkarten ausgefüllt.
- Einträge in der Spalte Status für die konvertierten Dashboards werden in „Abgeschlossen“ geändert.
- Einträge in der Spalte „Entscheidung“ werden in „konvertiert“ geändert.



Nächste Maßnahme

Aktualisieren Sie Menüs, die auf die konvertierten Homepages verweisen, um auf die neuen Dashboards zu verweisen.

Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an. Öffnen Sie **Alle** Registerkarte, um die Kacheln für die konvertierten Dashboards anzuzeigen.

Legen Sie eine Homepage außer Kraft.

Legen Sie eine Homepage außer Kraft

Verwenden Sie die Statustabelle der Homepage-Migration, um Homepages stillzulegen. Wenn Sie eine Homepage stilllegen, entfernen Sie Sichtbarkeit und Bearbeitungsoptionen für alle außer dem Administrator.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator oder Dashboard_admin.

1. Deaktivieren Sie die Erstellung neuer Homepages: Legen Sie die Systemeigenschaft fest *com.glideapp.home.deprecate_homepages*Auf „wahr“.

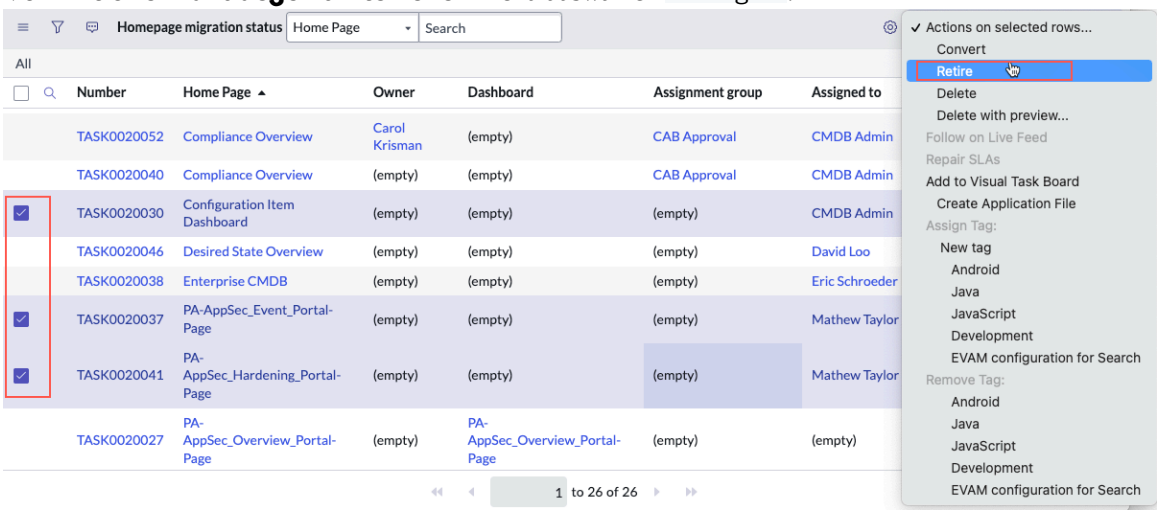
> **Wichtig:** Bei „wahr“ deaktiviert diese Eigenschaft die Erstellung neuer Homepages und legt die standardmäßige Start- oder Zielseite auf Dashboards fest. Menüelemente und URLs, die Homepages öffnen, verweisen weiterhin auf diese Homepages. Andernfalls sind Homepages nicht verfügbar und sollten mit diesem Tool migriert werden.

2. Füllen Sie die Statustabelle der Homepage-Migration aus.

> **Hinweis:**
>
> Wenn Sie eine Homepage stilllegen, können Anwender die zugehörigen Portalseiten nicht mehr auswählen, und nur der Administrator verfügt über Lese- und Schreibberechtigungen für die Seiten.
>
> Bearbeiten Sie die Systemeigenschaft, um die Zeitbegrenzung für die Beantwortung eines Stilllegungsantrags zu konfigurieren *sn_home_page_depr.approval_due_date*.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Migrationsstatus der Homepage**an.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Homepages, die Sie stilllegen möchten.
3. Von **Aktionen für ausgewählte Zeilen** Menü auswählen Stilllegen .



- Wenn die Homepage eine globale Homepage ist, d. h. eine ohne angegebenen Besitzer, wird sie stillgelegt, und der Aufgabenstatus wird auf festgelegt **Abgeschlossen** Sofort.
- Wenn der Besitzer einer persönlichen Homepage innerhalb der Frist keine Antwort erhält, wird die Homepage stillgelegt, und der Aufgabenstatus wird auf festgelegt **Abgeschlossen** .
- Wenn der Besitzer den Stilllegungsantrag ablehnt, wird die Homepage in ein Dashboard konvertiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Änderungen werden in der Statustabelle der Homepage-Migration vorgenommen.

- Einträge in der Spalte Status für die konvertierten Homepages werden in geändert **Abgeschlossen** .
- Einträge in der Spalte „Entscheidung“ für stillgelegte Homepages werden in geändert **Stillgelegt** .
- Einträge in der Entscheidungsspalte für Homepages, die der Besitzer zur Stilllegung ablehnt, werden in geändert **Konvertiert** .
- Persönliche Homepages von Anwendern, die inaktiv oder gesperrt sind, werden nicht mehr auf angezeigt **Persönliche Homepages** Registerkarte des Dashboards für die Homepage-Einstellung.
- Lese- und Schreibberechtigungen für stillgelegte Homepages sind auf den Administrator beschränkt.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie eine Homepage wieder her

Stellen Sie eine Homepage wieder her

Stillgelegte Homepages als Dashboards wiederherstellen.

Vorbereitungen

Möglicherweise möchten die Stakeholder einer stillgelegten Homepage weiterhin Informationen. Sie können diese stillgelegte Homepage als reaktionsfähiges Dashboard wiederherstellen.

Erforderliche Rolle: administrator oder Dashboard_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Servicekatalog**an.
2. Wählen Sie Aus **Können wir Ihnen helfen** .
3. Wählen Sie Aus **Homepage Wiederherstellen** .
4. Geben Sie den Namen der stillgelegten Homepage ein, oder verwenden Sie das Suchsymbol ( ), um die stillgelegte Homepage zu finden.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis

Die stillgelegte Homepage wird in ein Dashboard konvertiert. Die Tabelle „Homepage-Migrationsstatus“ zeigt diese Änderungen an.

- Die Dashboard-Spalte wird mit dem Namen des neuen Dashboards ausgefüllt.
- Der Eintrag in der Spalte Status für die wiederhergestellte Homepage wird in „Abgeschlossen“ geändert.
- Der Eintrag in der Spalte „Entscheidung“ wird in „wiederhergestellt“ geändert.

Statustabelle der Homepage-Migration

Verwenden Sie die Statustabelle der Homepage-Migration, um die Außerbetriebnahme und Konvertierung der Homepage zu regeln.

Die Statustabelle der Homepage-Migration listet die Homepages in Ihrer Instanz auf, die nicht Dashboards oder Dashboard-Registerkarten zugeordnet sind. Es werden auch die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entscheidungen eines Administrators über den Status der einzelnen angezeigt. Sie können über die meisten Visualisierungen auf der Registerkarte „Übersicht“ auf die Statustabelle der Homepage-Migration zugreifen oder zu navigieren **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Migrationsstatus der Homepage**an. Weitere Informationen finden Sie unter Homepage-Einstellung.

Die Tabelle enthält die folgenden Spalten.

Spalte	Beschreibung
Aufgabe	Zeigt die Nummer für die Aufgabe an, die der Migration der Homepage zugeordnet ist. Wählen Sie den Hyperlink aus, um das Aufgabenformular anzuzeigen.
Startseite	Zeigt den Titel der Homepage mit einem Link zu ihrem Formular an
Besitzer	Dieses Feld wird mit dem Namen des Besitzers ausgefüllt, wenn die Homepage persönlich ist. Andernfalls wird dieses Feld als leer bezeichnet.
Dashboard	Wird ausgefüllt, wenn eine Dashboard-Version der Homepage vorhanden ist.
Zuweisungsgruppe	Wird ausgefüllt, wenn mindestens eine Homepage einer Gruppe zugewiesen ist, die im Tool adressiert werden soll.
Zugewiesen an	Wird ausgefüllt, wenn einem einzelnen Anwender eine oder mehrere Homepages zur Adressierung im Tool zugewiesen sind.
Status	Es gibt zwei mögliche status. • Öffnen, wenn der Administrator die Homepage nicht behandelt hat. • Abgeschlossen, wenn die Homepage konvertiert, stillgelegt oder wiederhergestellt wird.
Entscheidung	Konvertiert , Stillgelegt , Oder Wiederhergestellt

Füllen Sie die Statustabelle der Homepage-Migration aus

Mit der Statustabelle der Homepage-Migration können Sie die Außerbetriebnahme und Konvertierung der Homepage behandeln. Führen Sie einen geplanten Workflow aus, um die Statustabelle der Homepage-Migration mit Informationen zu den Homepages in Ihrer Instanz auszufüllen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

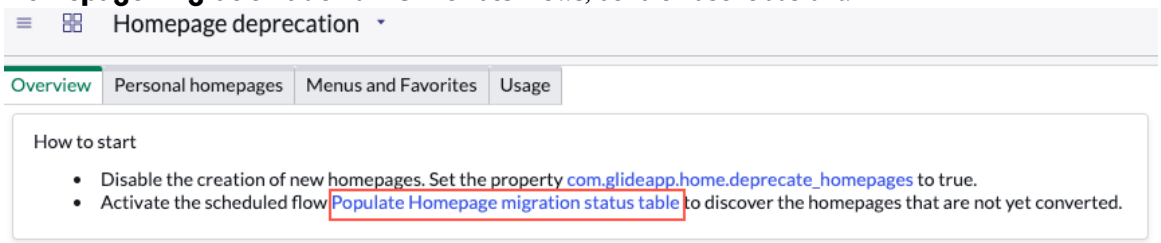
Der Flow „Ausfüllen“ hat einen Grenzwert von 1000 sys_Portal_pages pro Ausführung. Sie können den Ausfüllungs-Flow mehrere Tage lang ausführen lassen. Der Flow fügt der Statustabelle der Homepage-Migration weitere Datensätze in Batches von 1000 hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

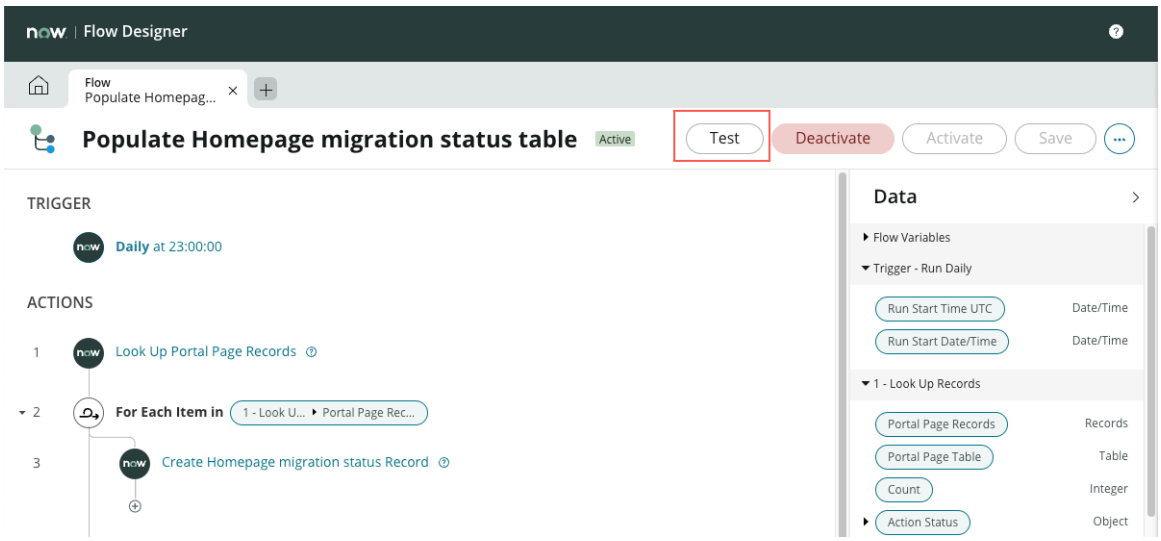
Hinweis: In domänengetrennten Instanzen wird der Flow zum Ausfüllen der Homepage-Migrationsstatustabelle nur für die globale Instanz ausgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Hilfetool für Veraltung der Homepage** > **Übersicht**an.
2. Wählen Sie den mit der Bezeichnung bezeichneten Link aus **Füllen Sie die Statustabelle der Homepage-Migration aus** Zum Öffnen des Flows, der die Tabelle ausfüllt.



3. Wählen Sie im Flow Designer den Auslöser aus, um anzugeben, wann der Ausfüllungs-Flow ausgeführt werden soll.
   Der Standardauslöser ist täglich um 23:00 Uhr.
4. Wählen Sie **Aktivieren**.
5. Wählen Sie Aus **Testen** Zum Ausführen des Flows.

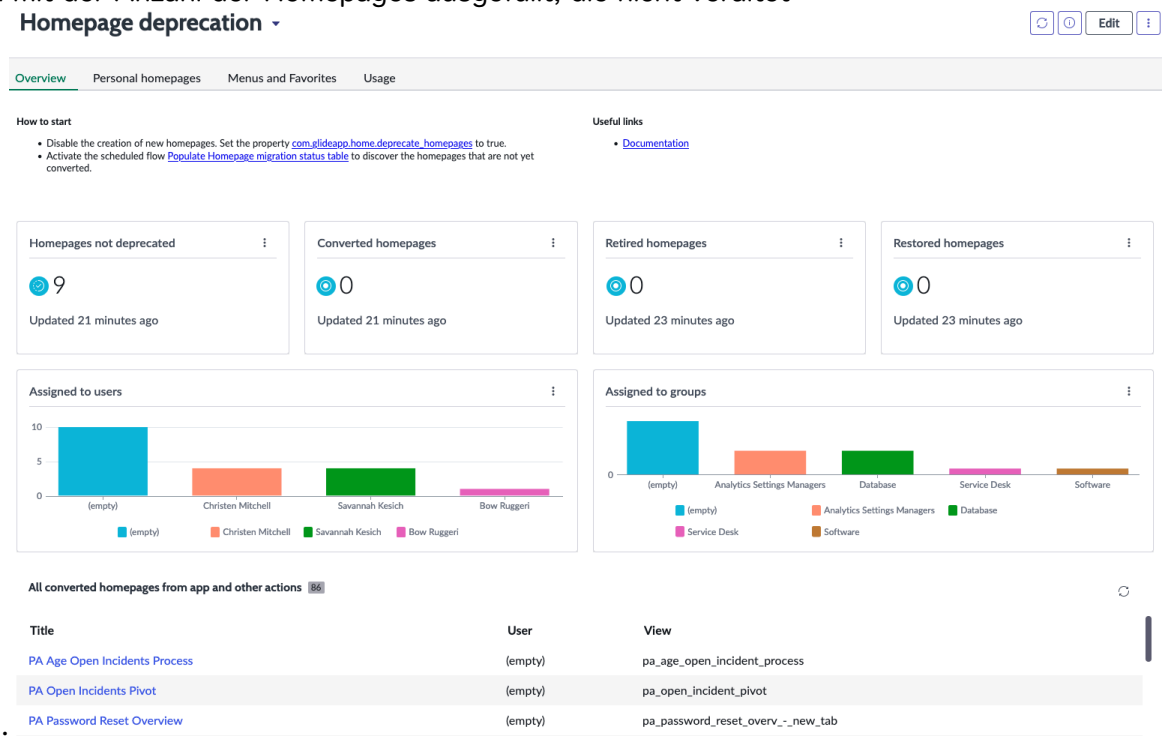


6. Wählen Sie **Test ausführen**.
   Wenn die Nachricht angezeigt wird Die Ausführung Ihres Tests wurde abgeschlossen , Schließen Sie das Test-Flow-Fenster, und kehren Sie zu zurück **Übersicht** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Die Registerkarte „Übersicht“ des Hilfetools „Homepage-Veraltung“ wird mit der Anzahl der Homepages ausgefüllt, die nicht veraltet sind.



Füllen Sie die Statustabelle der Homepage-Migration für mehrere Domänen aus

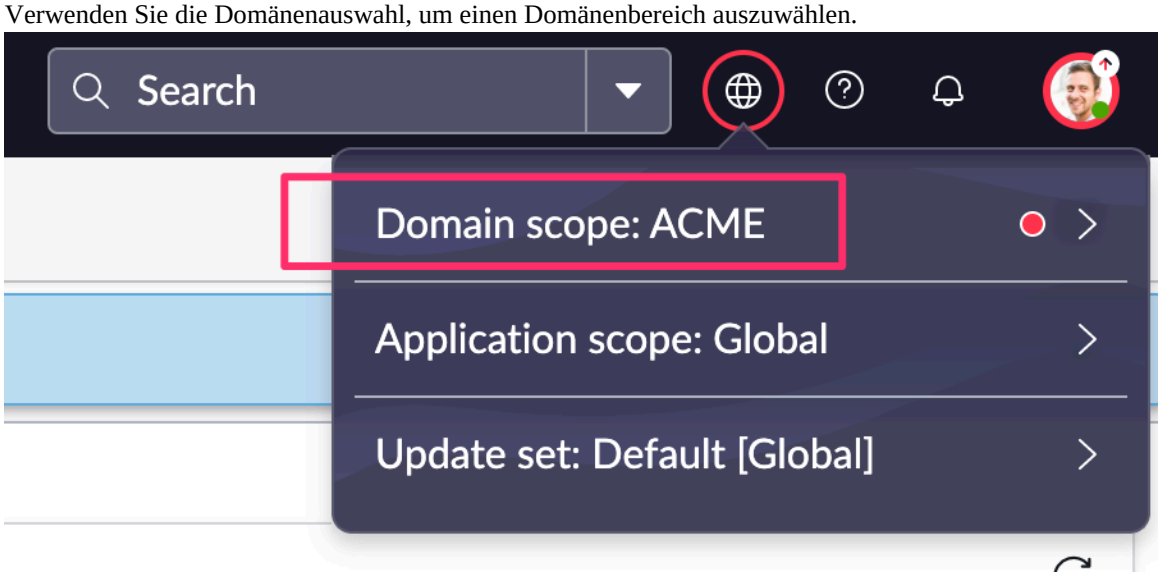
Standardmäßig gilt der Flow zum Ausfüllen der Homepage-Migrationsstatustabelle nur für die globale Domäne. Sie können einen Flow erstellen, der auf die anderen Domänen in Ihrer Instanz angewendet werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

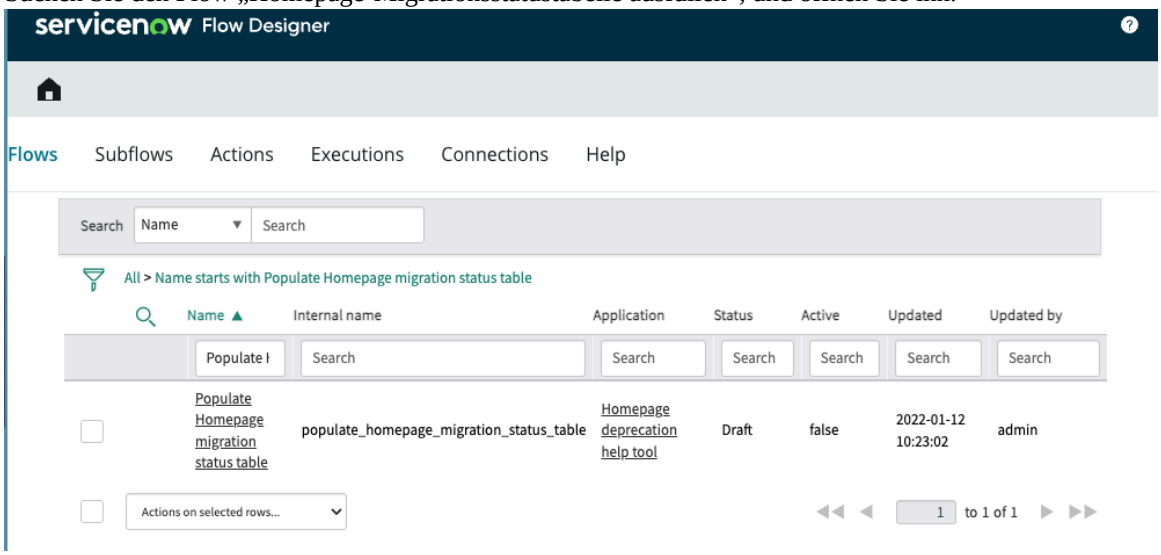
1. Verwenden Sie die Domänenauswahl, um einen Domänenbereich auszuwählen.



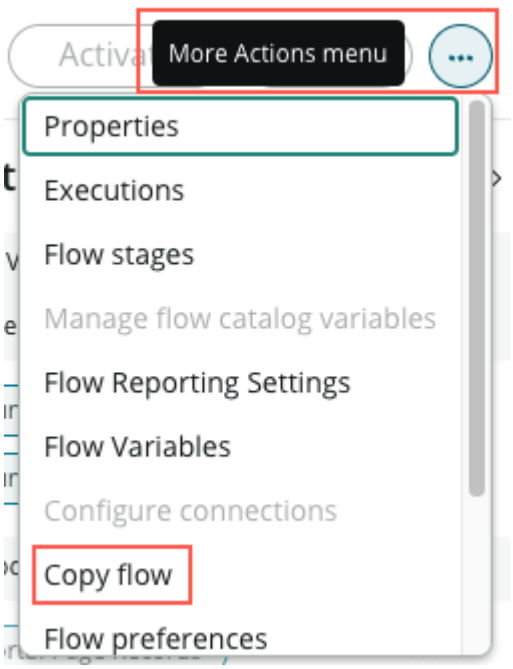
2. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Suchen Sie den Flow „Homepage-Migrationsstatustabelle ausfüllen“, und öffnen Sie ihn.



4. Wählen Sie aus **Weitere Aktionen** Menü und auswählen **Flow Kopieren** .



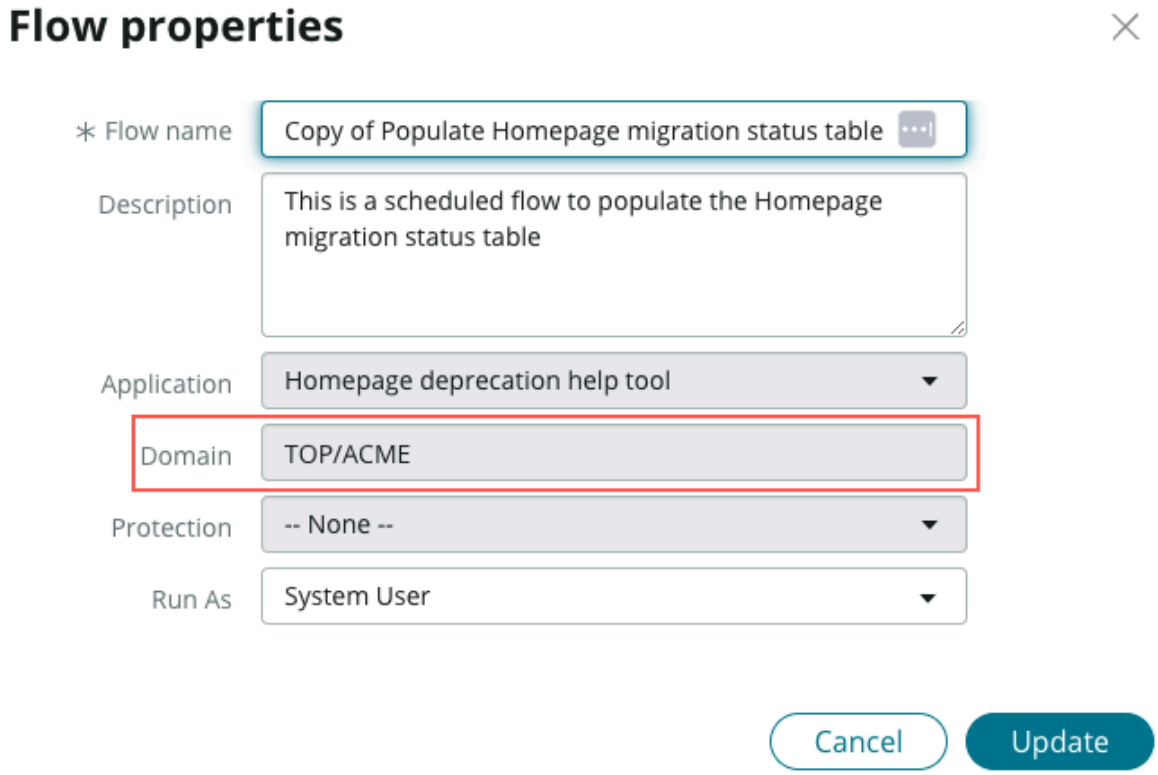
5. Wählen Sie die Anwendung aus Hilfetool zur Einstellung der Homepage Und wählen Sie aus **Kopieren** .

6. Wählen Sie aus **Weitere Aktionen** Menü und auswählen **Flow-Eigenschaften** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Flow verweist auf den ausgewählten Domänenbereich.



Widgets

Objekte, die Dashboards in der Core-UI hinzugefügt wurden, werden als Widgets bezeichnet. Sie können Widgets erstellen und verwalten. Viele Anwendungen haben ihre eigenen Widgets. Informationen zu den in der Anwendung enthaltenen Widgets finden Sie in der Dokumentation zu der entsprechenden Anwendung.

Mit jedem Widget-Typ können Sie in einem Dashboard etwas anderes tun. Folgen Sie den Links für jeden Typ, um zu erfahren, wie Sie Widgets in Ihrem Dashboard erstellen und bearbeiten.

Widgets sind für nicht verfügbar Platform Analytics Experience-Dashboards. Widgets werden in Core-UI-Dashboards iFramentiert, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Hinweis: Reaktionsfähige Dashboards unterstützen das Sticky Notes-Widget nicht.

Widget-Typen umfassen:

Berichte

Berichtsvisualisierungen sind Snapshots Ihrer Daten, die den Status Ihrer Informationen in Echtzeit anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Reporting.

Performance Analytics

Performance Analytics Widgets visualisieren Informationen basierend auf Indikatordaten, die im Laufe der Zeit erfasst wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Widgets.

Interaktive Filter

Mit interaktiven Filtern können Sie alle Berichte in einem Dashboard dynamisch filtern, ohne die ursprünglichen Berichte zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter.

Inhaltsblöcke

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltsblöcke sind Informationen, die Sie in Ihrer Instanz wiederverwenden können. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie einen Inhaltsblock .

Widget erstellen, das eine ServiceNow-UI-Seite anzeigt

Sie können eine ServiceNow-UI-Seite erstellen, die eine Webseite anzeigt. Sie können diese UI-Seite dann einem Widget hinzufügen, das Dashboards hinzugefügt werden kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine UI-Seite ist eine ServiceNow-Seite, die keine Liste oder ein Formular ist. Nicht jede UI-Seite passt in ein Widget. Einige UI-Seiten, z. B. Widgets für externe Websites oder Gadgets, werden nicht ordnungsgemäß angezeigt, wenn sie in einem Dashboard platziert werden.

Weitere Informationen zum Erstellen einer UI-Seite, ohne eine Framework-Seitenvorlage zu verwenden, finden Sie im Blog-Post Making a UI page without using the framework page template (UI-Seite ohne Framework-Seitenvorlage erstellen) eines Entwicklers in der ServiceNow-Community.

Hinweis: Diese Funktionalität erfordert Kenntnisse in JavaScript.

Prozedur

1. Erstellen oder suchen Sie eine ServiceNow-UI-Seite, die Sie als Widget anzeigen möchten.
   Notieren Sie sich den Namen dieser UI-Seite, die in Schritt 4 verwendet werden soll. Der Name der UI-Seite ist der Wert des Namensfelds im Formular, in dem Sie den Inhalt der UI-Seite definieren.
2. Navigieren zu **System-UI** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
   Widgets-Datensätze sind Widget-Kategoriedatensätze, keine Datensätze für einzelne Widgets. Wenn Sie dem Dashboard ein Widget hinzufügen, wählen Sie zuerst die Kategorie und dann das Widget aus. Das in Schritt 4 angegebene JavaScript enthält die Liste der Widgets, die in diese Kategorie aufgenommen werden sollen.
3. Füllen Sie folgende Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name dieser Widget-Kategorie. Wählen Sie diese Kategorie aus, wenn Sie ihre Widgets zu einem Dashboard hinzufügen.
Renderer-Typ	Wählen Sie Aus **JavaScript** .
Aktiv	Löschen Sie dieses Feld, damit das Widget nicht mehr zu Dashboards hinzugefügt werden kann.
Rollen	Wählen Sie aus, welche Rollen diese Kategorie sehen können, wenn Widgets zu Dashboards hinzugefügt werden. Wenn Sie keine Rollen auswählen, können alle Rollen die Kategorie anzeigen.

4. Fügen Sie das folgende JavaScript in hinzu **Skript** Feld, Ersetzungen wie angegeben vornehmen.
   Die Rückgabeanweisung enthält die Widgets, die in dieser Widget-Kategorie aufgeführt sind.

   Hinweis: Das Codefragment in diesem Schritt funktioniert in nicht bereichsbezogenen Anwendungen. Verwenden Sie das Codefragment in Schritt 5 für bereichsbezogene Anwendungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

widget_name	Der Name des Widgets, das der Anwender in der Widget-Auswahl auswählt, wenn das Widget einem Dashboard hinzugefügt wird. Diese Zeichenfolge wird auch in der Widget-Kopfzeile angezeigt. Dieser Wert ist der Name, den Sie in Schritt 3 konfigurieren.
UI_page_name	Der Name der UI-Seite aus Schritt 1, die im Widget angezeigt werden soll.

```
function sections() {
   return {
      'widget_name': { 'uiPageName' : 'UI_page_name'},
      'widget_name2': {'uiPageName': 'UI_page_name_2'}
   };
}

function render() {
   var uiPageName = renderer.getPreferences().get("uiPageName");
   return renderer.getRenderedPage(uiPageName);
}

function getEditLink() {
   var uiPageName = renderer.getPreference('uiPageName');
   return 'sys_ui_page.do?sysparm_query=' + encodeURIComponent('name=' +
 uiPageName);
}
```

5. **Wahlweise:** Verwenden Sie dieses Codebeispiel für bereichsbezogene Anwendungen:

```
function sections() {
   return {
   'Widget': {
   'type': 'widgetname'
   }
   };
}

function render() {
   var scope = gs.getCurrentScopeName();
   scope = (scope == "rhino.global" ? "" : scope + "_");
   var page = renderer.getPreference('type');
   return renderer.getRenderedPage(scope + page);
}

function getEditLink() {
   var scope = gs.getCurrentScopeName();
   scope = (scope == "rhino.global" ? "" : scope + "_");
   var page = renderer.getPreference('type');
   return "sys_ui_page.do?sysparm_query=name=" + scope + page;
}
```

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Bearbeiten eines reaktionsfähigen Dashboards

Interaktive Filter

Mit interaktiven Filtern können Sie alle Berichte in einem Dashboard dynamisch filtern, ohne die ursprünglichen Berichte zu ändern.

Sie können einen interaktiven Filter erstellen und einem Dashboard als Widget hinzufügen. Wenn Sie einen Wert im Widget „Interaktiver Filter“ auswählen, werden die Daten in Berichten im Dashboard gefiltert. In Dashboards werden ausgewählte Filter für jeden Anwender gespeichert und automatisch angewendet, wenn der Anwender das Dashboard das nächste Mal anzeigt.

Die interaktive Filterfunktionalität der Core-UI befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt. Aktualisierte Filterfunktionen finden Sie unter Filtert in Platform Analytics.

Informationen zum Erstellen eines interaktiven Filters finden Sie unter Interaktive Filter verschiedener Typen werden erstelltUnd wählen Sie den Filtertyp aus.

Interaktive Filter für Homepages behalten keine Standardwerte oder Werte für Anmeldungen oder Seitenaktualisierungen bei. Diese Funktionalität ist auf Dashboards verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Konvertieren Sie Homepages in einzelne Dashboards.

Wichtig:

- Performance Analytics Widgets im Dashboard folgen keinen interaktiven Filtern. Filtern Sie diese Widgets separat gleichzeitig *Aufgliederungsquelle*Mithilfe der Steuerungen des Aufgliederungsdashboards. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden und Aufgliederungen als interaktiven Filter verwenden.
- Interaktive Filter werden für Berichte, die auf basieren, nicht unterstützt MetricBase Quelle. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase .

Für Informationen zu einheitlichen Filtern in Platform Analytics, Siehe Filtert in Platform Analytics.

Interaktive Filter verschiedener Typen werden erstellt

Sie können interaktive Filter für mehrere Feldtypen erstellen und konfigurieren.

Bevor Sie einen interaktiven Filter erstellen, wählen Sie aus, welcher Filtertyp erstellt werden soll.

interaktive Filtertypen

Typ	Beschreibung
Auswahlliste	Ermöglicht das Filtern von Daten basierend auf dem Wert einer bestimmten Auswahlliste. Sie müssen das Tabellen- und Auswahllistenfeld auswählen. Der Filter wirkt sich auf Berichte in der angegebenen Tabelle aus.
Referenz	Ermöglicht das Filtern von Daten basierend auf dem Wert eines oder mehrerer Referenzfelder. Sie müssen die Referenztabelle sowie Referenzfelder aus anderen Tabellen auswählen. Der Filter wirkt sich auf Berichte in Tabellen mit den angegebenen Referenzfeldern aus. **Hinweis:** Interaktive Referenzfilter unterstützen keine Zeichenfolgenfelder.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

interaktive Filtertypen (Fortsetzung)

Typ	Beschreibung
Datum	Ermöglicht das Filtern von Daten basierend auf dem Wert eines oder mehrerer Datumsfelder. Sie müssen die Tabellen und Datumsfelder auswählen. Der Filter wirkt sich auf Berichte in den angegebenen Tabellen aus.
Boolean	Ermöglicht das Filtern von Daten basierend auf dem Wert in einem bestimmten True-/False-Feld. Sie müssen die Tabelle und das True-/False-Feld auswählen. Der Filter wirkt sich auf Berichte in der angegebenen Tabelle aus.
Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen mehrerer interaktiver Filter in einem einzelnen Widget in einem Dashboard. Anwender, die das Dashboard anzeigen, können auswählen, welche gruppierten Filter angewendet werden sollen.
Leer/nicht leer	Filtert basierend darauf, ob ein Feld einen Wert enthält.
Kaskadierend	Ermöglicht das Filtern basierend auf mehreren Werten in einer Hierarchie, z. B. nach Region, Land und Stadt.

Interaktive Auswahllistenfilter erstellen

Ein interaktiver Auswahllistenfilter ermöglicht Benutzern das Filtern von Berichts-Widgets basierend auf dem Wert einer Auswahlliste.

Vorbereitungen

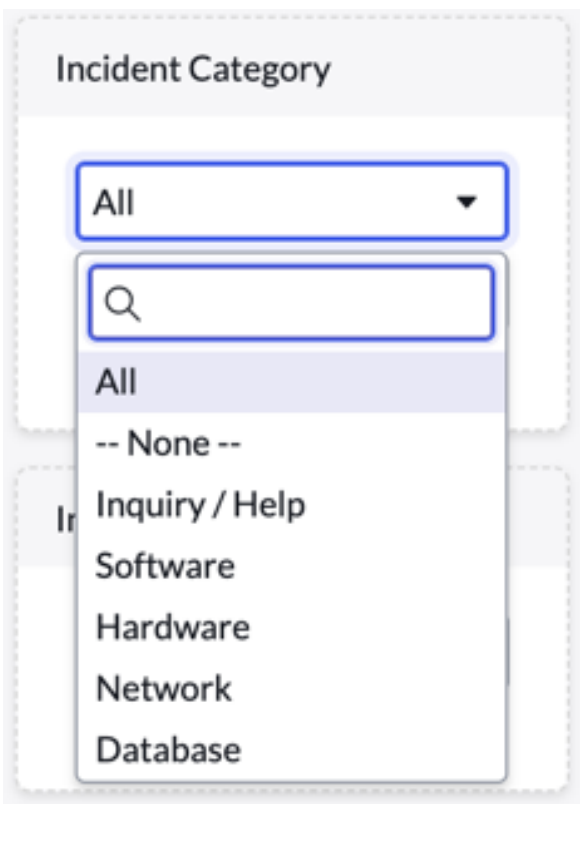
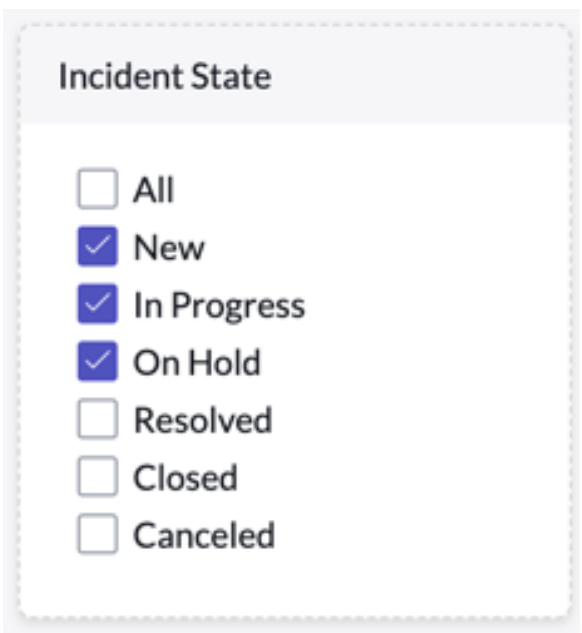
Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Auswahllisten enthalten eine begrenzte Anzahl von angegebenen Werten zur Auswahl. Status und Priorität sind zwei Beispiele für Auswahllisten. Anwender und Standort sind normalerweise keine Auswahllistenauswahl. Weitere Informationen finden Sie unter Feldtyp der Auswahlliste .

Wenn ein Anwender auswählt `Alle` , Es wird nicht ein Bericht mit allen angewendeten Filteroptionen angezeigt, sondern der ungefilterte Bericht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

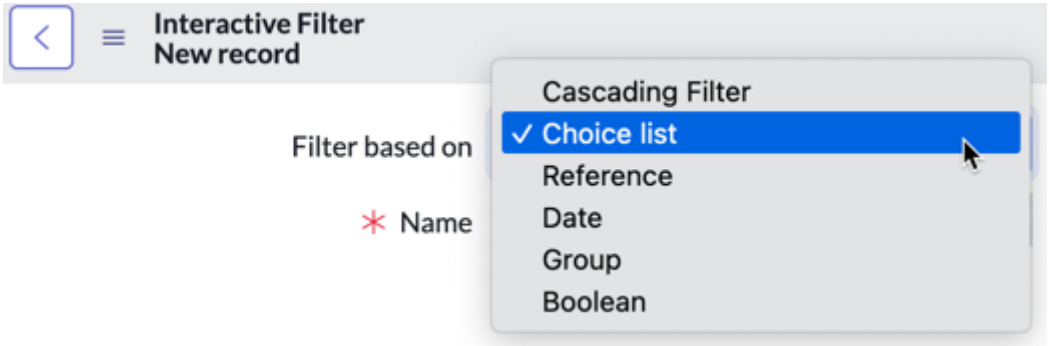
Auswahllistenfilter: Einzelauswahl	Auswahllistenfilter: Kontrollkästchen
	

Hinweis: Wenn der interaktive Filter einen Standardwert hat oder den zuletzt ausgewählten Wert angibt, wenden nicht reaktionsfähige Dashboards diesen Wert nicht automatisch an. Diese Funktion ist nur für interaktive Dashboards verfügbar.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die vorhandenen interaktiven Filter in derselben Tabelle.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter** Und wählen Sie einen interaktiven Filter basierend auf derselben Tabelle aus, die Sie filtern möchten.
   b. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **Andere Filter in Tabelle** .
   c. Überprüfen Sie die anderen Filter, die in derselben Tabelle verfügbar sind, um festzustellen, ob der gewünschte Filter bereits vorhanden ist.
2. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. In der Liste **Filter basierend auf** wählen Sie **Auswahlliste**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Legen Sie die folgenden Felder fest:

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Filter ein. Dieser Name wird im Dashboard-Widget für den Filter angezeigt.
Nach Namen suchen	Geben Sie einen Suchnamen für den Filter ein. Dieser Name wird im Menü **Inhalt hinzufügen** angezeigt, wenn Benutzer einem Dashboard einen Filter hinzufügen. Verwenden Sie diesen Namen, um die Filter zu organisieren. Wenn Sie keinen Suchnamen angeben, wird stattdessen der Wert für **Name** verwendet.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung des Filters ein.
UI-Steuerungstyp	Wählen Sie aus, wie die verfügbaren Filteroptionen für diesen Filter im Dashboard-Widget angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare interaktive UI-Steuerungstyp-Filter.

6. **Wahlweise:** Wählen Sie **Auf alle Tabellen in der Hierarchie anwenden** aus, um den Filter auf übergeordnete, nachfolgende und gleichgeordnete Tabellen einer erweiterten Tabelle anzuwenden.
7. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Filter auf Datenbankansichten und -Tabellen anwenden** Dient zum Anwenden des Filters auf Widgets basierend auf beidem *Datenbankansichten*Und Tabellen.

   Hinweis: Es ist nicht möglich, Filter auf Tabellen anzuwenden, die die Tabellen der Datenbankansicht erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter für Datenbankansichten und Tabellenhierarchien.

8. **Wahlweise:** Schließen Sie bestimmte Elemente davon aus, im Filter angezeigt zu werden. indem Sie die **Ausschlussliste** verwenden.
   Daten von ausgeschlossenen Auswahlmöglichkeiten werden jedoch angezeigt, wenn Sie im interaktiven Filter **Alle** auswählen.
9. Wählen Sie in der Liste **Tabelle** die Tabelle aus, die die Auswahlliste zum Filtern enthält.
10. Wählen Sie in der Liste **Feld** das zu filternde Feld aus.
11. **Wahlweise:** Fügen Sie alle Listenelemente, die Sie vom Filter ausschließen möchten, zum Feld **Ausschlussliste** hinzu.
12. **Wahlweise:** Wählen Sie einen **Standardwert** für den Filter.
    Dieser Standardwert wird automatisch für alle Benutzer angewendet. Werte, die ein Anwender auswählt, überschreiben den globalen Standard für diesen Anwender. Sie können mehr als einen Standardwert angeben, wenn Sie einen UI-Steuerelementtyp verwenden, der mehrere Auswahlen ermöglicht, z. B. **Auswählen mehrerer Eingaben**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Um mehr als 50 Standardwerte zu übergeben oder wenn der Fehler Dieser Wert überschreitet die Beschränkung für GET-Aufrufe angezeigt wird, erstellen Sie mehrere interaktive Filter.

13. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

1. Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.
2. Wählen Sie im Dashboard aus **Bearbeiten Sie das Widget** Symbol ( ) In jeder Visualisierung im Dashboard, die dem Filter folgen und auswählen soll **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** .

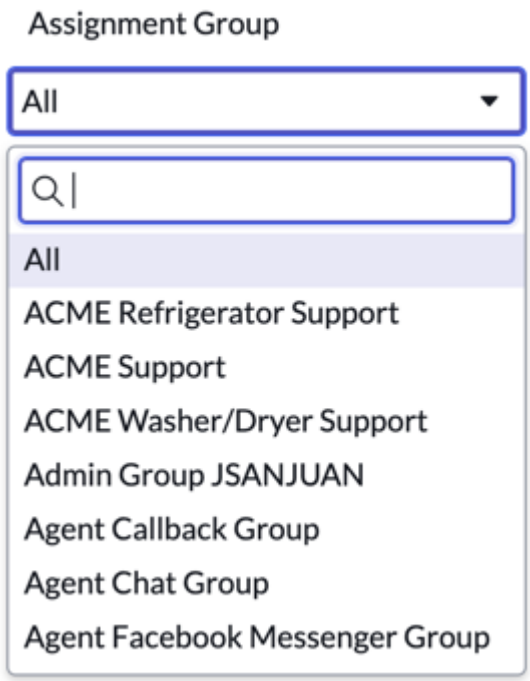
Interaktive Referenzfeldfilter erstellen

Ein interaktiver Referenzfeldfilter ermöglicht Benutzern das Filtern von Berichts-Widgets basierend auf dem Wert eines Referenzfelds.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Wenn ein Anwender auswählt Alle , Es wird nicht ein Bericht mit allen angewendeten Filteroptionen angezeigt, sondern der ungefilterte Bericht. Dieses Beispiel für Referenzfilter bietet Filteroptionen aus dem Feld „Zuweisungsgruppe“ in der Tabelle „Gruppe“ [sys_user_Group].

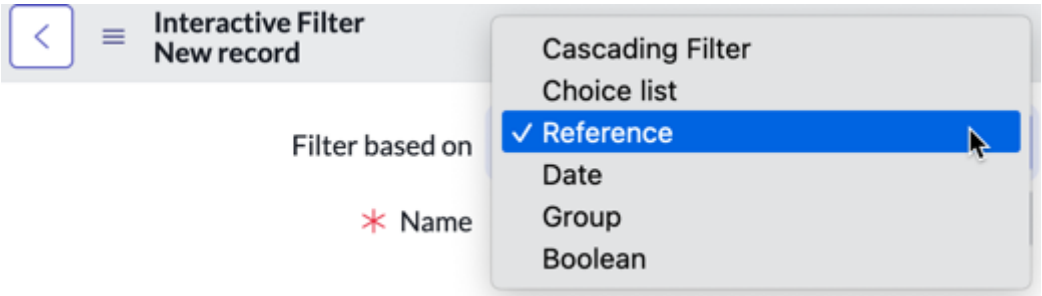


Hinweis: Wenn der interaktive Filter einen Standardwert hat oder den zuletzt ausgewählten Wert angibt, wenden nicht reaktionsfähige Dashboards diesen Wert nicht automatisch an. Diese Funktion ist nur für interaktive Dashboards verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die vorhandenen interaktiven Filter in derselben Tabelle.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter** Und wählen Sie einen interaktiven Filter basierend auf derselben Tabelle aus, die Sie filtern möchten.
   b. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **Andere Filter in Tabelle** .
   c. Überprüfen Sie die anderen Filter, die in derselben Tabelle verfügbar sind, um festzustellen, ob der gewünschte Filter bereits vorhanden ist.
2. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
4. Wählen Sie in der Liste **Filter basierend auf Referenz** aus.



5. Wählen Sie in der Leiste **Referenztabelle** die Tabelle aus, in der die Referenzdatensätze gespeichert sind, nach denen Sie filtern möchten.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie einen **Standardwert** für den Filter.
   Dieser Standardwert wird automatisch für alle Benutzer angewendet. Werte, die ein Anwender auswählt, überschreiben den globalen Standard für diesen Anwender. Sie können mehr als einen Standardwert angeben, wenn Sie einen UI-Steuerelementtyp verwenden, der mehrere Auswahlen ermöglicht, z. B. **Auswählen mehrerer Eingaben**.

   Hinweis: Um mehr als 50 Standardwerte zu übergeben oder wenn der Fehler Dieser Wert überschreitet die Beschränkung für GET-Aufrufe angezeigt wird, erstellen Sie mehrere interaktive Filter.

7. Legen Sie die folgenden Felder fest:

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Filter ein. Dieser Name wird im Dashboard-Widget für den Filter angezeigt.
Nach Namen suchen	Geben Sie einen Suchnamen für den Filter ein. Dieser Name wird im Menü **Inhalt hinzufügen** angezeigt, wenn Benutzer einem Dashboard einen Filter hinzufügen. Verwenden Sie diesen Namen, um die Filter zu organisieren. Wenn Sie keinen Suchnamen angeben, wird stattdessen der Wert für **Name** verwendet.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung des Filters ein.
UI-Steuerungstyp	Wählen Sie aus, wie die verfügbaren Filteroptionen für diesen Filter im Dashboard-Widget angezeigt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
	werden. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare interaktive UI-Steuerungstyp-Filter.
Zeigen Sie nur Suchergebnisse an, die mit einem Stichwort beginnen	Wenn diese Option ausgewählt ist, werden bei Suchen nur die Ergebnisse zurückgegeben, die mit dem Suchbegriff beginnen. Andernfalls geben Suchen Ergebnisse zurück, die den Suchbegriff irgendwo enthalten. Berücksichtigen Sie diese Option, wenn Sie einen Referenzfilter für eine sehr große Tabelle einrichten, z. B. eine mit Millionen von Datensätzen. Eine Suche nach einem allgemeinen Begriff kann zu viele Datensätze zurückgeben, die verwaltet werden können.

8. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Filter auf Datenbankansichten und -Tabellen anwenden** Dient zum Anwenden des Filters auf Widgets basierend auf beidem *Datenbankansichten*Und Tabellen.

   Hinweis: Es ist nicht möglich, Filter auf Tabellen anzuwenden, die die Tabellen der Datenbankansicht erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter für Datenbankansichten und Tabellenhierarchien.

9. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
10. **Wahlweise:** Wenn der UI-Steuerungstyp ist Wählen Sie Einzelne Eingabe Aus , Wählen Sie aus **Option „alle entfernen“** Dient zum Konfigurieren des interaktiven Filters ohne die Option „alle“. Wenn ein Anwender auswählt Alle , Es wird nicht ein Bericht mit allen angewendeten Filteroptionen angezeigt, sondern der ungefilterte Bericht.
11. In **Interaktive Filterreferenzen** Zugehörige Liste, wählen Sie aus **Neu** .
    Diese zugehörige Liste wird erst angezeigt, wenn Sie den Filter speichern.
12. In **Referenztabelle** Wählen Sie eine Tabelle aus, die Berichte enthält, die Sie filtern möchten.
13. Wähle Sie das **Referenzfeld** aus, das Sie filtern möchten.

    Das Feld muss auf die im Feld **Referenztabelle** des übergeordneten Filters angegebene Tabelle verweisen.

    Sie können aus Feldern, die auf andere Tabellen verweisen, einen Dot-Walk durchführen. Wenn zum Beispiel die **Referenztabelle** des übergeordneten Filters Abteilung [cmn_department] ist, können Sie „Incident“ als verweisende **Referenztabelle** wählen. Wählen Sie dann **Anruferabteilung** als **Referenzfeld**.

    Hinweis: Interaktive Referenzfilter unterstützen keine Zeichenfolgenfelder.

14. **Wahlweise:** Fügen Sie eine zugehörige Listenbedingung hinzu.
    Sie können Ihrem Filter basierend auf den Datensätzen in einer zugehörigen Tabelle eine Bedingung hinzufügen.

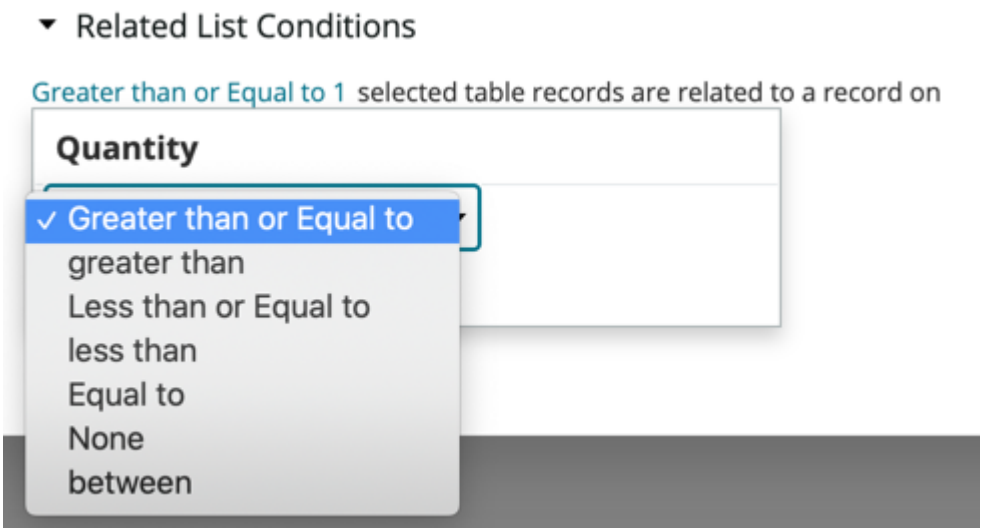
    a. Klicken Sie auf den Link mit der Bezeichnung **Größer oder gleich 1** .
    Wählen Sie in der Liste die Anzahl der Datensätze in der Quelltabelle aus, die mit einem Datensatz in der Zieltabelle verknüpft sein müssen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Optionen sind:

- Größer oder gleich
- größer als
- Weniger als oder gleich
- weniger als
- Gleich
- Keine
- Zwischen



b. Wählen Sie die zugehörige Tabelle aus.

c. Geben Sie die Bedingungen in dieser Tabelle an, die erfüllt sein müssen, damit der Filter gültig ist.

15. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Wiederholen Sie die Schritte 10 bis 13 nach Bedarf für jedes Referenzfeld, nach dem Sie filtern möchten. Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.

Hinweis: Ein Filter kann aus konvertiert werden **Kontrollkästchen** Steuerungstyp für **Wählen Sie Mehrere Eingaben Aus** Kontrolltyp aus Leistungsgründen.

1. Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.
2. Wählen Sie im Dashboard aus **Bearbeiten Sie das Widget** Symbol ( ) In jeder Visualisierung im Dashboard, die dem Filter folgen und auswählen soll **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** .

Zugehörige Informationen

Referenzfeldtyp

Interaktive Filter verschiedener Typen werden erstellt

Fügen Sie zugehörige Listenbedingungen hinzu

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

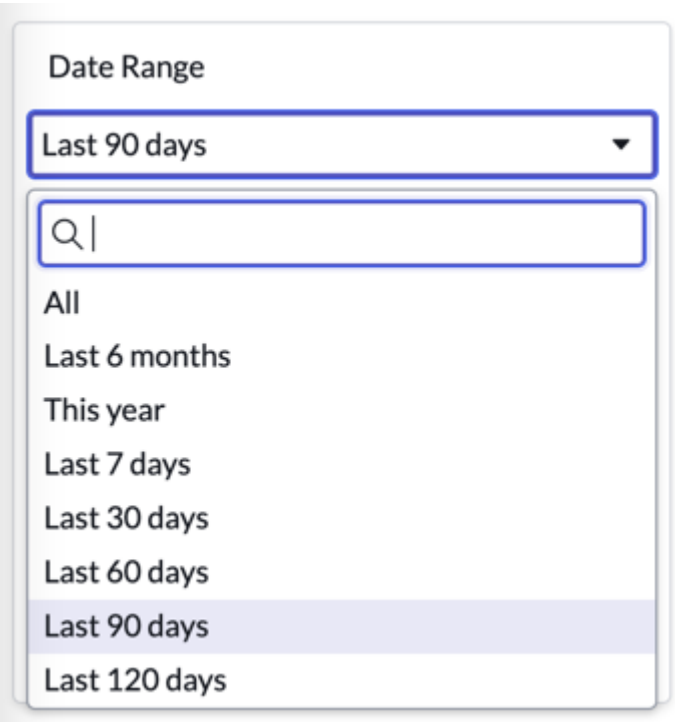
Interaktive Datumsfilter erstellen

Ein interaktiver Datumsfilter ermöglicht es Benutzern, Berichts-Widgets basierend auf dem Wert in einem Datumsfeld zu filtern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Wenn ein Anwender auswählt Alle , Es wird nicht ein Bericht mit allen angewendeten Filteroptionen angezeigt, sondern der ungefilterte Bericht. Dieses Beispiel für Datumsfilter zeigt eine Anzahl von Datumsbereichen, nach denen Sie filtern können.



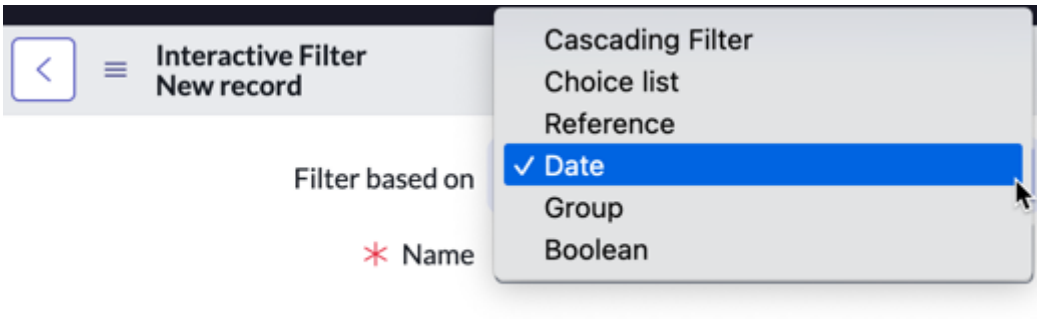
Hinweis: Wenn der interaktive Filter einen Standardwert hat oder den zuletzt ausgewählten Wert angibt, wenden nicht reaktionsfähige Dashboards diesen Wert nicht automatisch an. Diese Funktion ist nur für interaktive Dashboards verfügbar.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die vorhandenen interaktiven Filter in derselben Tabelle.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter** Und wählen Sie einen interaktiven Filter basierend auf derselben Tabelle aus, die Sie filtern möchten.
   b. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **Andere Filter in Tabelle** .
   c. Überprüfen Sie die anderen Filter, die in derselben Tabelle verfügbar sind, um festzustellen, ob der gewünschte Filter bereits vorhanden ist.
2. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Wählen Sie in der Liste **Filter basierend auf Datum** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Legen Sie die folgenden Felder fest:

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Filter ein. Dieser Name wird im Dashboard-Widget für den Filter angezeigt.
Nach Namen suchen	Geben Sie einen Suchnamen für den Filter ein. Dieser Name wird im Menü **Inhalt hinzufügen** angezeigt, wenn Benutzer einem Dashboard einen Filter hinzufügen. Verwenden Sie diesen Namen, um die Filter zu organisieren. Wenn Sie keinen Suchnamen angeben, wird stattdessen der Wert für **Name** verwendet.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung des Filters ein.
UI-Steuerungstyp	Wählen Sie aus, wie die verfügbaren Filteroptionen für diesen Filter im Dashboard-Widget angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare interaktive UI-Steuerungstyp-Filter.

6. **Wahlweise:** Wählen Sie **Auf alle Tabellen in der Hierarchie anwenden** aus, um den Filter auf übergeordnete, nachfolgende und gleichgeordnete Tabellen einer erweiterten Tabelle anzuwenden.

7. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Filter auf Datenbankansichten und -Tabellen anwenden** Dient zum Anwenden des Filters auf Widgets basierend auf beidem *Datenbankansichten*Und Tabellen.

> **Hinweis:** Es ist nicht möglich, Filter auf Tabellen anzuwenden, die die Tabellen der Datenbankansicht erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter für Datenbankansichten und Tabellenhierarchien.

8. Verwenden Sie im Bereich **Datum** den Slushbucket, um einen oder mehrere Datumsbereiche auszuwählen, nach denen Benutzer filtern können.
Die verfügbaren Datumsfilter sind in der Geschäftsregel `Get Date Filter options for Date Filters` definiert. Passen Sie diese Business Rule an, um Filteroptionen hinzuzufügen oder zu entfernen.

9. **Wahlweise:** Wählen Sie einen **Standardwert** für den Filter.
Dieser Standardwert wird automatisch für alle Benutzer angewendet. Werte, die ein Anwender auswählt, überschreiben den globalen Standard für diesen Anwender. Sie können mehr als einen Standardwert angeben, wenn Sie einen UI-Steuerelementtyp verwenden, der mehrere Auswahlen ermöglicht, z. B. **Auswählen mehrerer Eingaben**.

> **Hinweis:** Um mehr als 50 Standardwerte zu übergeben oder wenn der Fehler Dieser Wert überschreitet die Beschränkung für GET-Aufrufe angezeigt wird, erstellen Sie mehrere interaktive Filter.

10. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

11. In **Interaktive Filterdaten** Zugehörige Liste, wählen Sie aus **Neu** .
12. Wählen Sie im Feld **Tabelle** eine Tabelle aus, die Berichte enthält, die Sie filtern möchten.
13. Wählen Sie im Feld **Feld** ein Datumsfeld zum Filtern aus.
14. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Wiederholen Sie die Schritte 8 bis 11 nach Bedarf für jedes Datumsfeld, nach dem Sie filtern möchten.

1. Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.
2. Wählen Sie im Dashboard aus **Bearbeiten Sie das Widget** Symbol ( ) In jeder Visualisierung im Dashboard, die dem Filter folgen und auswählen soll **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** .

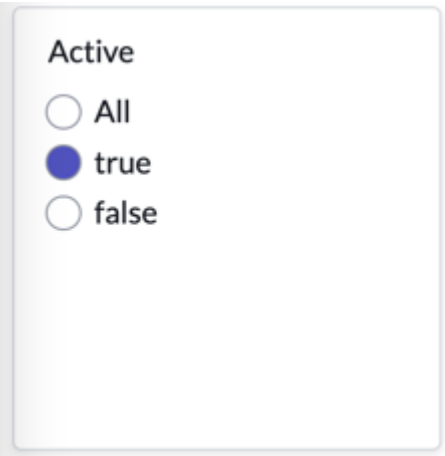
Erstellen Sie einen interaktiven booleschen Filter

Mit einem booleschen interaktiven Filter können Anwender Berichts-Widgets basierend auf dem Wert eines wahr/falsch-Felds filtern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Wenn ein Anwender auswählt Alle , Es wird nicht ein Bericht mit allen angewendeten Filteroptionen angezeigt, sondern der ungefilterte Bericht. Dieses Beispiel für booleschen Filter zeigt drei Optionen, nach denen Sie filtern können: Wahr, falsch und alle.



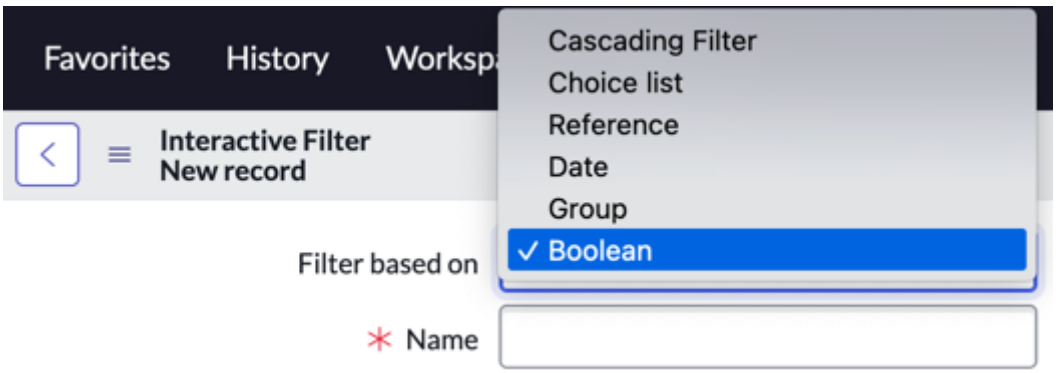
Hinweis: Wenn der interaktive Filter einen Standardwert hat oder den zuletzt ausgewählten Wert angibt, wenden nicht reaktionsfähige Dashboards diesen Wert nicht automatisch an. Diese Funktion ist nur für interaktive Dashboards verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die vorhandenen interaktiven Filter in derselben Tabelle.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter** Und wählen Sie einen interaktiven Filter basierend auf derselben Tabelle aus, die Sie filtern möchten.
   b. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **Andere Filter in Tabelle** .
   c. Überprüfen Sie die anderen Filter, die in derselben Tabelle verfügbar sind, um festzustellen, ob der gewünschte Filter bereits vorhanden ist.
2. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Wählen Sie in der Liste **Filter basierend auf Boolean** aus.



5. Legen Sie die folgenden Felder fest:

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Filter ein. Dieser Name wird im Dashboard-Widget für den Filter angezeigt.
Nach Namen suchen	Geben Sie einen Suchnamen für den Filter ein. Dieser Name wird im Menü **Inhalt hinzufügen** angezeigt, wenn Benutzer einem Dashboard einen Filter hinzufügen. Verwenden Sie diesen Namen, um die Filter zu organisieren. Wenn Sie keinen Suchnamen angeben, wird stattdessen der Wert für **Name** verwendet.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung des Filters ein.
UI-Steuerungstyp	Wählen Sie aus, wie die verfügbaren Filteroptionen für diesen Filter im Dashboard-Widget angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare interaktive UI-Steuerungstyp-Filter.

6. **Wahlweise:** Wählen Sie **Auf alle Tabellen in der Hierarchie anwenden** aus, um den Filter auf übergeordnete, nachfolgende und gleichgeordnete Tabellen einer erweiterten Tabelle anzuwenden.
7. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Filter auf Datenbankansichten und -Tabellen anwenden** Dient zum Anwenden des Filters auf Widgets basierend auf beidem *Datenbankansichten*Und Tabellen.

   Hinweis: Es ist nicht möglich, Filter auf Tabellen anzuwenden, die die Tabellen der Datenbankansicht erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter für Datenbankansichten und Tabellenhierarchien.

8. In **Tabelle** Wählen Sie die Tabelle aus, die das Feld „wahr“/„falsch“ enthält, nach dem gefiltert werden soll.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Wählen Sie in der Liste **Feld** das True-/False-Feld aus, nach dem Sie filtern möchten.
10. **Wahlweise:** Wählen Sie einen **Standardwert** für den Filter.
    Dieser Standardwert wird automatisch für alle Benutzer angewendet. Wenn ein Benutzer einen anderen Wert auswählt, wird dieser Wert als Standard des Benutzers gespeichert und überschreibt den globalen Standardwert.
11. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

1. Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.
2. Wählen Sie im Dashboard aus **Bearbeiten Sie das Widget** Symbol () In jeder Visualisierung im Dashboard, die dem Filter folgen und auswählen soll **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** .

Interaktive Gruppenfilter erstellen

Mit einem interaktiven Gruppenfilter können Anwender mehrere interaktive Filter auswählen, die auf Berichte in einem Dashboard angewendet werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Hinweis: Wenn der interaktive Filter einen Standardwert hat oder den zuletzt ausgewählten Wert angibt, wenden nicht reaktionsfähige Dashboards diesen Wert nicht automatisch an. Diese Funktion ist nur für interaktive Dashboards verfügbar.

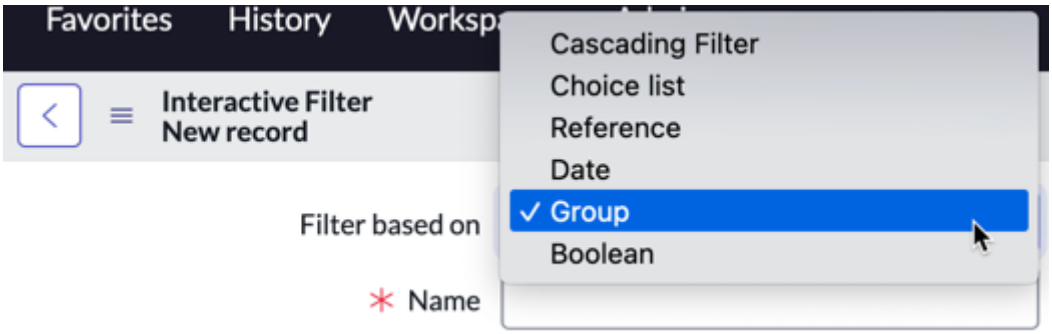
Erstellen Sie, bevor Sie dieses Verfahren starten, mehrere Auswahllisten, Referenzfelder, Boolean oder Datumsfilter zum Gruppieren.

Die für nachfolgende Filter ausgewählten Standardwerte werden bei Verwendung eines Gruppenfilters nicht angewendet. Ausgewählte Werte in einem Gruppenfilter werden beim erneuten Laden des Dashboards nicht gespeichert.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die vorhandenen interaktiven Filter in derselben Tabelle.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter** Und wählen Sie einen interaktiven Filter basierend auf derselben Tabelle aus, die Sie filtern möchten.
   b. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **Andere Filter in Tabelle** .
   c. Überprüfen Sie die anderen Filter, die in derselben Tabelle verfügbar sind, um festzustellen, ob der gewünschte Filter bereits vorhanden ist.
2. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Wählen Sie in der Liste **Filter basierend auf Gruppe** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Legen Sie die folgenden Felder fest:

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Filter ein. Dieser Name wird im Dashboard-Widget für den Filter angezeigt.
Nach Namen suchen	Geben Sie einen Suchnamen für den Filter ein. Dieser Name wird im Menü **Inhalt hinzufügen** angezeigt, wenn Benutzer einem Dashboard einen Filter hinzufügen. Verwenden Sie diesen Namen, um die Filter zu organisieren. Wenn Sie keinen Suchnamen angeben, wird stattdessen der Wert für **Name** verwendet.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung des Filters ein.

6. In **Gruppe** Abschnitt auswählen **Fügen Sie eine neue Zeile ein** .

7. Wählen Sie einen interaktiven Filter aus, den Sie dieser Gruppe hinzufügen möchten.
Sie können einen Gruppenfilter nicht einem anderen Gruppenfilter hinzufügen.

8. Wiederholen Sie die beiden vorherigen Schritte nach Bedarf für jeden Filter, den Sie gruppieren möchten.

9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

1. Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.

2. Wählen Sie im Dashboard aus **Bearbeiten Sie das Widget** Symbol ( ) In jeder Visualisierung im Dashboard, die dem Filter folgen und auswählen soll **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** .

Interaktive Filter für leere oder ausgefüllte Felder erstellen

Sie können einen interaktiven boolean Filter erstellen, mit dem Benutzer Berichts-Widgets basierend darauf filtern können, ob ein bestimmtes Feld leer oder ausgefüllt ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Hinweis: Wenn der interaktive Filter einen Standardwert hat oder den zuletzt ausgewählten Wert angibt, wenden nicht reaktionsfähige Dashboards diesen Wert nicht automatisch an. Diese Funktion ist nur für interaktive Dashboards verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Erstellen Sie diesen Filter für ein Feld, in dem **Ja** nach Datensätzen filtert, in denen das angegebene Feld aufgefüllt ist und **Nein** nach Datensätzen, bei denen das Feld leer ist. Benennen Sie den Filter, um diese logische Beziehung darzustellen. Beispielsweise können Sie den Namen „Durch Incident generiertes Problem“ für einen Filter verwenden, der auf der Incident-Tabelle und dem Problemfeld basiert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Interaktive Filter**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie in der Liste **Filter basierend auf Boolean** aus.
4. Legen Sie die folgenden Felder fest:

Name	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Filter ein. Dieser Name wird im Dashboard-Widget für den Filter angezeigt.
Nach Namen suchen	Geben Sie einen Suchnamen für den Filter ein. Dieser Name wird im Menü **Inhalt hinzufügen** angezeigt, wenn Benutzer einem Dashboard einen Filter hinzufügen. Verwenden Sie diesen Namen, um die Filter zu organisieren. Wenn Sie keinen Suchnamen angeben, wird stattdessen der Wert für **Name** verwendet.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung des Filters ein.
UI-Steuerungstyp	Wählen Sie aus, wie die verfügbaren Filteroptionen für diesen Filter im Dashboard-Widget angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare interaktive UI-Steuerungstyp-Filter.

5. **Wahlweise:** Wählen Sie **Auf alle Tabellen in der Hierarchie anwenden** aus, um den Filter auf übergeordnete, nachfolgende und gleichgeordnete Tabellen einer erweiterten Tabelle anzuwenden.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Filter auf Datenbankansichten und -Tabellen anwenden** Dient zum Anwenden des Filters auf Widgets basierend auf beidem *Datenbankansichten*Und Tabellen.

   Hinweis: Es ist nicht möglich, Filter auf Tabellen anzuwenden, die die Tabellen der Datenbankansicht erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter für Datenbankansichten und Tabellenhierarchien.

7. Wählen Sie in der Liste **Tabelle** die Tabelle aus, die das Feld zum Filtern enthält.
8. Wählen Sie in der Liste **Feld** das zu filternde Feld aus.
9. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie den Filter erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.

Kaskadierende Filter erstellen

Mit kaskadierenden Filtern können Sie basierend auf mehreren Werten in einer Hierarchie filtern, z. B. nach Region, Land und Stadt. Die Auswahlmöglichkeiten auf niedrigeren Ebenen werden durch die auf höheren Ebenen ausgewählten Werte gefiltert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Sie können einen kaskadierenden Filter erstellen, mit dem Anwender aus einer Liste von Managern auswählen und dann aus Gruppen auswählen können, die diesem Manager Bericht erstatten. Berichtsdaten werden dann gefiltert, um nur Datensätze anzuzeigen, die dieser Gruppe zugewiesen sind. Alternativ können Sie niedrigere Ebenen des Filters deaktivieren, z. B. indem Sie nur einen Manager, aber keine Gruppe auswählen. Berichtsdaten werden dann gefiltert, um Datensätze anzuzeigen, die einer von diesem Manager verwalteten Gruppe zugewiesen sind. Kaskadierende Filter behalten die letzten auf einem Dashboard ausgewählten Elemente bei.

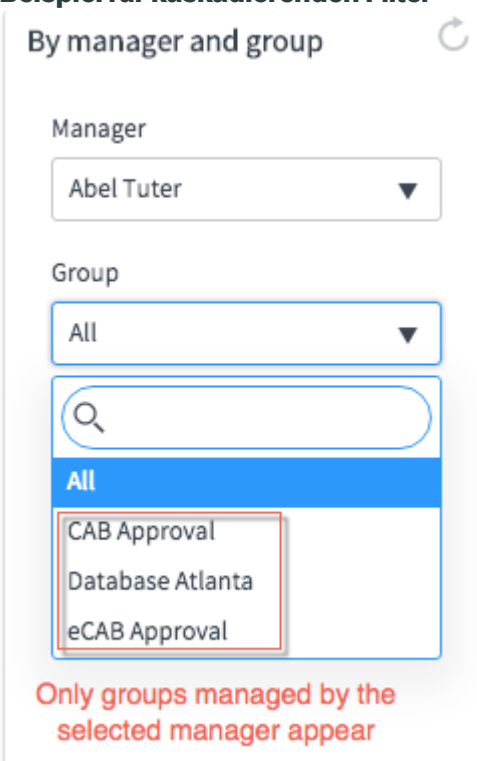
Stellen Sie sicher, dass die Struktur der Daten, die Sie zum Erstellen des Filters verwenden, konsistent ist. Stellen Sie beispielsweise in einem kaskadierenden Filter basierend auf dem Standort sicher, dass die Auswahlmöglichkeiten auf der obersten Ebene alles Regionen und die Auswahlmöglichkeiten auf der zweiten Ebene alles Länder sind. Sie können Filterbedingungen definieren, um sicherzustellen, dass nur geeignete Auswahlmöglichkeiten für jede Ebene verfügbar sind.

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Verfahren umfasst Beispiele basierend auf einem interaktiven Kaskadierungsfilter unter Verwendung von Managern und Gruppen. In diesem Beispiel können Benutzer mit der Auswahl der obersten Ebene einen Manager auswählen und mit der Auswahl der zweiten Ebene können Benutzer eine Benutzergruppe auswählen, die von diesem Manager verwaltet wird.

Beispiel für kaskadierenden Filter



Hinweis: Sie können Berichte ausschließlich basierend auf den Werten in Referenzfeldern filtern. Kaskadierende Filter unterstützen nur die **Einzelauswahl UI-Steuerelementtyp**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie in der Liste **Filter basierend auf Kaskadierende Filter**.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
5. Definieren Sie die erste Stufe des kaskadierenden Filters.

   a. Klicken Sie in der verknüpften Liste **Kaskadierender Filter** auf **Neu**.

   b. Wählen Sie die **Tabelle** und das **Anzeigefeld** aus der Tabelle, die die Werte enthält, die Sie als Filteroptionen auf oberster Ebene verwenden möchten, aus. Das **Anzeigefeld** ist auf die Typen boolean, Auswahl, Referenz und Zeichenfolge beschränkt.
   Um die oberste Ebene einer Hierarchie basierend auf Managern und den von ihnen verwalteten Gruppen zu definieren, wählen Sie **Gruppe [sys_user_group]** für **Tabelle** und **Manager** für **Anzeigefeld**.

   c. **Wahlweise:** Verwenden Sie das Feld **Filter**, um zu beschränken, welche Auswahlmöglichkeiten Benutzern zur Verfügung stehen.
   Filterbedingungen sind besonders nützlich, wenn Sie einen kaskadierenden Filter erstellen, der auf einer selbstverweisenden Tabelle basiert, z. B. Ort [cmn_location]. Filtern Sie die Daten, um sicherzustellen, dass jede Ebene des kaskadierenden Filters nur die für diese Ebene geeigneten Optionen aufweist.

   d. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.

6. Definieren Sie die nächste Hierarchieebene.
   Kaskadierende Filter verwenden eine 1:n-Beziehung zwischen übergeordneten Filtern und untergeordneten Filtern. Ein Filter auf höherer Ebene kann die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten in einer beliebigen Anzahl von Filtern auf niedrigerer Ebene beeinflussen.

   a. Aus dem Manager-Filter, in der verknüpften Liste **Kaskadierender Filter** klicken Sie auf **Neu**.

   b. Wählen Sie die **Tabelle** und das **Anzeigefeld** aus der Tabelle, die die Werte enthält, die Sie als Filteroptionen auf zweiter Ebene verwenden möchten, aus. Das **Anzeigefeld** ist auf die Typen boolean, Auswahl, Referenz und Zeichenfolge beschränkt.
   Wählen Sie im Beispiel für Manager und Gruppen **Gruppe [sys_user_group]** als **Tabelle** und **Name** als **Anzeigefeld**.

   c. Wählen Sie im Feld **Übergeordnetes Referenzfeld** das Feld aus, das den Wert enthält, der aus dem übergeordneten Filter ausgewählt wurde.
   Wenn Sie beispielsweise den Gruppenfilter erstellen, wird der Wert des**Übergeordneten Referenzfelds** als **Manager**festgelegt. In diesem Beispiel wird der im ersten Filter ausgewählte Manager verwendet, um die Liste verfügbarer Gruppen basierend auf dem Feldwert **Manager** jeder Gruppe zu filtern.

   d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.

   e. Wiederholen Sie diese Teilschritte für jeden zusätzlichen Filter, den Sie hinzufügen möchten.
   Um der Filterhierarchie eine weitere Ebene hinzuzufügen, fügen Sie in die zugehörige Liste **Überlappender Filter** des Filters einen neuen Datensatz auf der niedrigsten Ebene ein. Fügen Sie beispielsweise den Gruppenfilter anstelle eines Filters der obersten Ebene wie den Managerfilter hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Legen Sie fest, wie die einzelnen Filterstufen den Filter auf Berichte in einem Dashboard anwenden.

a. Klicken Sie in der verknüpften Liste **Zieltabellen** auf **Neu**.

b. Wählen Sie die **Zieltabelle** aus, welche die Daten enthält, nach denen Sie filtern möchten, z. B. **Incident**.

c. Wählen Sie das zu filternde **Feld** aus.
Das Feld muss auf die im Filter angegebene Tabelle verweisen. Wenn Sie beispielsweise nach Incident-Daten filtern, lautet das **Feld** für den Manager-Filter auf höchster Ebene **Assignment group.Manager**. In diesem Beispiel lautet das **Feld** für den Gruppenfilter der zweiten Ebene **Zuweisungsgruppe**.

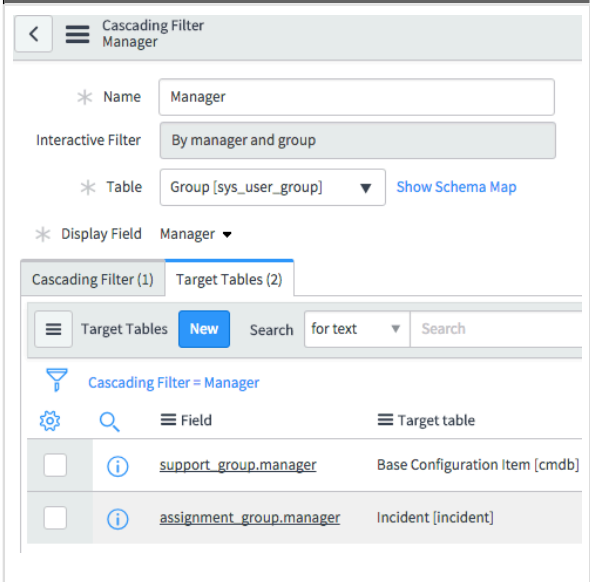
d. Klicken Sie auf **Absenden**.

e. Wiederholen Sie diese Unterschritte, um Ziele für jede Ebene des Filters hinzuzufügen.
Für jede Filterebene können Sie mehrere Ziele definieren. Filtern Sie z. B. Incident-Daten nach Zuweisungsgruppe oder CMDB-CIs nach Support-Gruppe, indem Sie denselben Gruppenfilter [sys_user_group] verwenden.

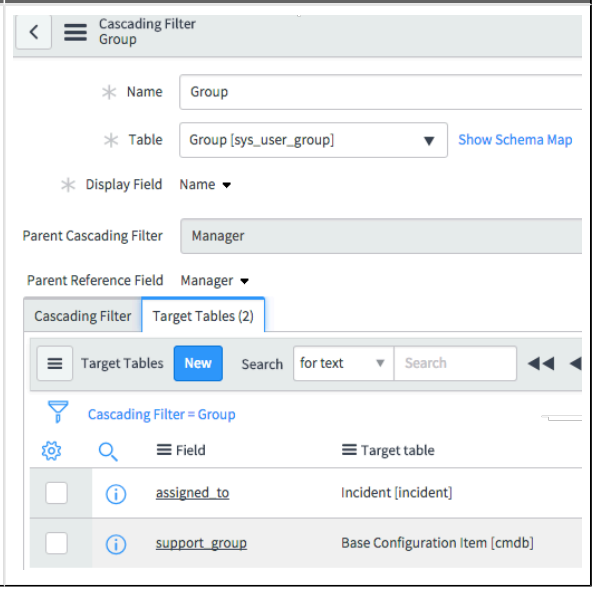
> **Hinweis:** Eine kaskadierende Filterhierarchie muss mindestens ein Ziel angeben. Sie können einen kaskadierenden Filter definieren, der Ebenen in einer Hierarchie überspringt, oder einen kaskadierenden Filter, der nur Ziele für bestimmte Ebenen in einer Hierarchie angibt. Definieren Sie beispielsweise ein Ziel nur für den Filter auf Gruppenebene und nicht für den Filter auf Managerebene. In diesem Beispiel werden Berichte nur gefiltert, wenn ein Benutzer eine bestimmte Gruppe und nicht nur einen Manager auswählt.

Die folgenden Bilder zeigen die vollständige Konfiguration für den Beispiel-Kaskadierungsfilter. Die verknüpfte Liste **Kaskadierender Filter** (nicht dargestellt) im Filter auf höchster Ebene enthält den Filter der zweiten Ebene.

Filter auf höchster Ebene



Filter auf zweiter Ebene



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

1. Nachdem Sie alle Ebenen des Filters erstellt haben, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu.
2. Wählen Sie im Dashboard aus **Bearbeiten Sie das Widget** Symbol () In jeder Visualisierung im Dashboard, die dem Filter folgen und auswählen soll **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** .

Deduplizierung kaskadierender Filter

Damit Sie den Filterbereich nicht bereinigen müssen, werden doppelte Filter automatisch entfernt.

Doppelte Filter werden nach folgenden Kriterien entfernt:

- Wenn die Konfiguration identisch ist, wird der zuletzt bearbeitete Filter beibehalten.
- Wenn die Konfiguration identisch ist, mit der Ausnahme, dass einige Filter nur ein Ziel und andere mehrere Ziele haben, wird nur der zuletzt aktualisierte Filter beibehalten.
- Wenn die Konfiguration identisch ist, einige Filter jedoch mehrere Zielspalten in derselben Zieltabelle haben, werden alle Filter als separate Filter betrachtet und beibehalten. Ein Beispiel für mehrere Zielspalten in der gleichen Zieltabelle sind die Spalten **Datum geöffnet** und **Datum eskaliert** in der Incident-Tabelle.
- Wenn die Konfiguration und die UI-Steuerung identisch sind, aber die Basisbedingung für zwei Filter unterschiedlich ist, werden sie als separate Filter betrachtet und beibehalten.

Interaktive Filter für Datenbankansichten und Tabellenhierarchien

Wenn Sie einen interaktiven Filter für eine erweiterte Tabelle erstellen, können Sie den Filter auch auf Datenbankansichten und andere Tabellen in der Hierarchie anwenden. Die Hierarchie enthält alle übergeordneten, untergeordneten und gleichgeordneten Tabellen.

Wenn Sie einen interaktiven Filter erstellen, können Sie:

Alle Tabellen in der Hierarchie auswählen.

Wenn die Quelltabelle Incident ist, gilt der interaktive Filter für Incident, seine übergeordnete Tabelle, Aufgabe und alle zugehörigen gleichgeordneten Tabellen, einschließlich Problem und Change.

Geben Sie mögliche Ziele in an **Interaktive Filterreferenzen** Abschnitt, für den diese Auswahl berücksichtigt werden soll.

Wählen Sie Aus Filter auf beide anwenden *Datenbankansichten* Und Tabellen .

Wenn die Quelltabelle Incident ist, gilt der interaktive Filter sowohl für den Incident als auch zum Beispiel für die Datenbankansicht [incident_sla].

Geben Sie mögliche Ziele in an **Interaktive Filterreferenzen** Abschnitt, für den diese Auswahl berücksichtigt werden soll.

Aktivieren Sie beide Checkboxen.

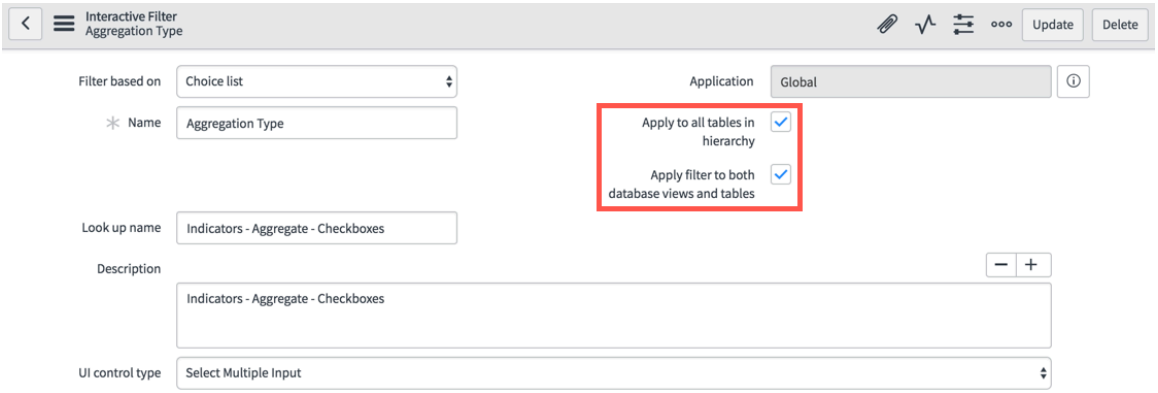
Der interaktive Filter gilt für alle Tabellen in der Hierarchie und für Datenbankansichten.

Wählen Sie keine der Checkboxen aus.

Interaktive Filter gelten nur für die Quellentabelle, z. B. Incident.

Hinweis: Dies ist die Standardeinstellung, wenn Sie einen interaktiven Filter erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Interaktive Filter, die auf erweiterte Tabellen angewendet werden, gelten auch für die anderen Tabellen in der Hierarchie.

Hinweis: Interaktive Filter in einer Datenbankansicht gelten nicht automatisch für gleichgeordnete Tabellen der Quellentabelle in der Datenbankansicht. Zum Beispiel ist [problem_sla] eine Datenbankansicht, die in der Tabelle [task_problem] erstellt wurde. Interaktive Filter, die auf [problem_sla] angewendet werden, gelten nicht automatisch für Widgets, die auf der Tabelle [task_change], einem gleichgeordneten Element von [task_problem] basieren, selbst wenn Sie beide Optionen ausgewählt haben.

Verfügbare interaktive UI-Steuerungstyp-Filter

Der interaktive Filter **UI-Steuerelementtyp** Feld bietet mehrere Optionen zum Anzeigen des Filters.

Verfügbare UI-Steuerungstypen

UI-Steuerungstyp	Beschreibung
Auswahlschaltflächen	Zeigt jede Filteroption als Optionsfeld an. Benutzer können jeweils nur ein Optionsfeld auswählen.
Checkboxen	Zeigt jede Filteroption als Checkbox an. Benutzer können eine beliebige Anzahl von Checkboxen gleichzeitig auswählen.
Einzelne Eingabe wählen	Zeigt die Filteroptionen als Auswahlliste an. Benutzer können jeweils nur eine Auswahl auswählen.
Mehrfache Eingabe wählen	Zeigt die Filteroptionen als Auswahlliste an. Benutzer können eine beliebige Anzahl von Auswahlmöglichkeiten gleichzeitig auswählen. Klicken Sie auf das X neben einer ausgewählten Auswahl, um die Auswahl aufzuheben.

Hinweis:

Das Filterverhalten hängt vom Filtertyp ab, wenn Sie mehrere Werte wählen, indem Sie die Steuertypen **Checkboxen** oder **Mehrere Eingaben wählen** verwenden. Auswahlfilter verwenden eine UND-Abfrage, d. h. Datensätze müssen allen Bedingungen entsprechen. Datums- und Referenzfilter verwenden eine ODER-Abfrage, d. h. Datensätze müssen mindestens einer der angegebenen Bedingungen entsprechen.

Ein Filter kann möglicherweise aus Gründen der Performance vom Steuerungstyp **Checkboxen** zu **Mehrere Eingaben auswählen** konvertiert werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interaktive Filter in Dashboards

Sie können Anwendern einen interaktiven Filter zur Verfügung stellen, indem Sie den Filter einem Dashboard hinzufügen.

Um effektiv zu sein, müssen interaktive Filter auf denselben Tabellen basieren wie die Berichte, die sie filtern. Berichte, die auf der Anwendertabelle basieren, folgen beispielsweise keinen interaktiven Filtern, die auf der Incident-Tabelle basieren. Weitere Informationen finden Sie unter Berichte interaktiven Filtern folgen lassen.

Performance Analytics Widgets im Dashboard folgen keinen interaktiven Filtern. Filtern Sie diese Widgets separat in derselben Aufgliederungsquelle, indem Sie die Steuerelemente des Aufgliederungsdashboards verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.

Interaktive Filter-Widgets zu einem interaktiven Dashboard hinzufügen

Fügen Sie einen interaktiven Filter zu einem Dashboard hinzu, um Berichte auf diesem Dashboard zu filtern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user. Sie müssen über Bearbeitungszugriff auf das Dashboard verfügen, dem Sie das Widget hinzufügen möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

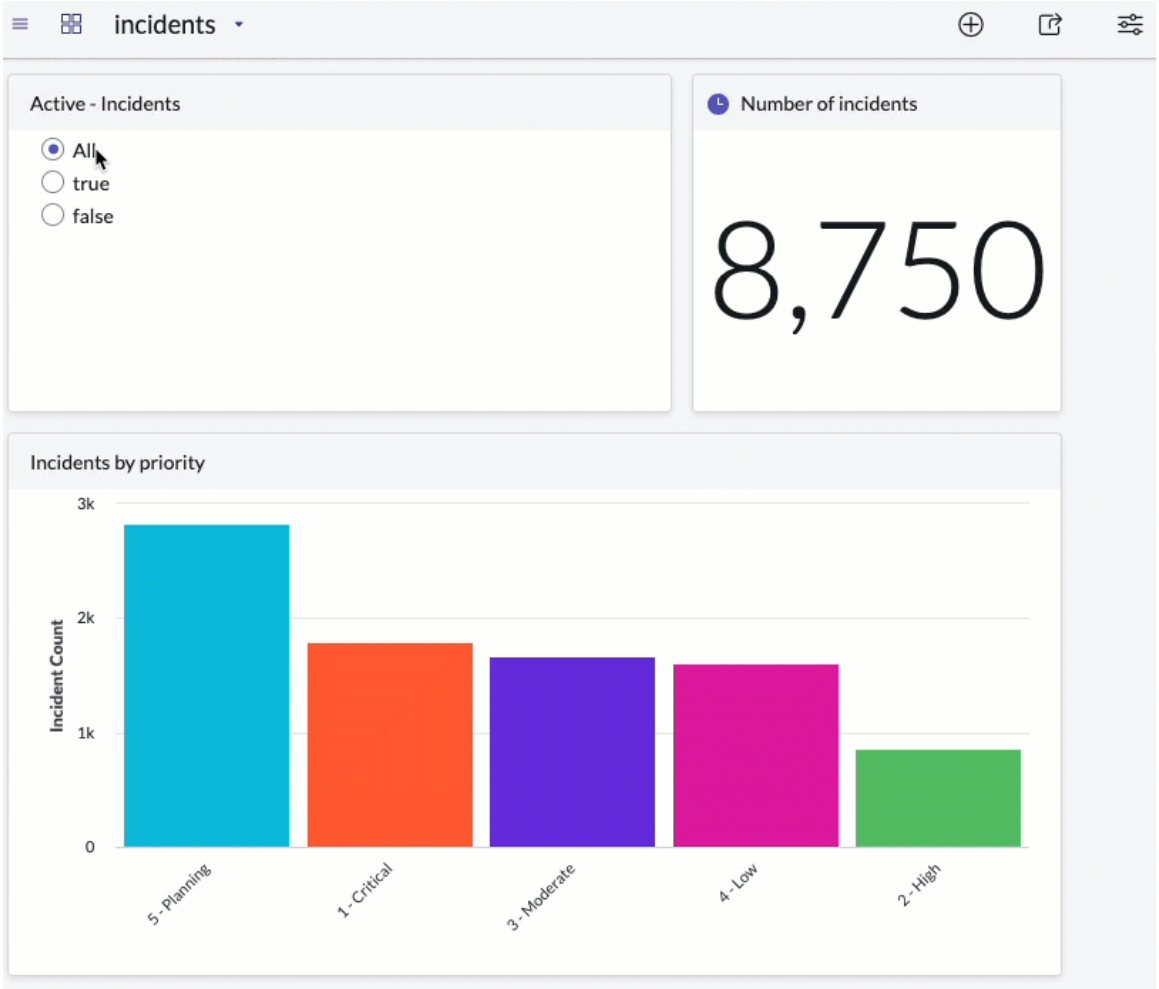
Um effektiv zu sein, müssen interaktive Filter auf denselben Tabellen basieren wie die Berichte, die sie filtern. Berichte, die auf der Anwendertabelle basieren, folgen beispielsweise keinen interaktiven Filtern, die auf der Incident-Tabelle basieren. Weitere Informationen finden Sie unter Berichte interaktiven Filtern folgen lassen.

Weitere Informationen dazu, welche interaktiven Filter verfügbar sind, finden Sie unter Interaktive Filter verschiedener Typen werden erstellt. In diesem Thema erfahren Sie mehr über das Erstellen und Konfigurieren der verschiedenen Filter.

In dieser Animation basieren die beiden Visualisierungen und der interaktive Filter alle auf der Incident-Tabelle. Beide Visualisierungen sind so konfiguriert, dass sie Filtern folgen. Wenn Sie eine der Filteroptionen auswählen, in diesem Fall „aktiv“ ist „wahr“, „aktiv“ ist „falsch“ oder „alle“. beide Visualisierungen werden aktualisiert, um der Auswahl zu folgen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



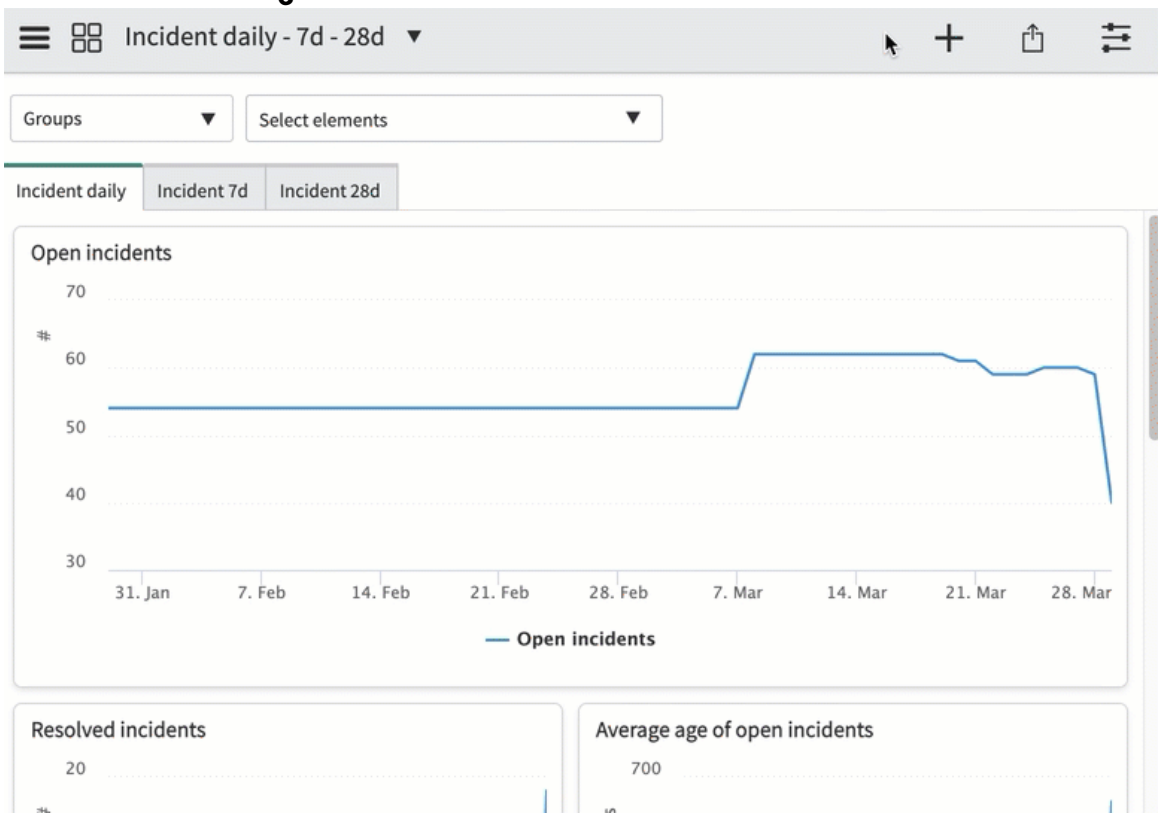
Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem Dashboard.
2. Klicken Sie auf das Symbol „Inhalt hinzufügen“ (+).
3. Wählen Sie **interaktive Filter**.
4. Wählen Sie den Typ des hinzuzufügenden Filters aus, z. B. **Auswahlliste** oder **Referenz**.
   Sie können auch einen neuen Filter hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter verschiedener Typen werden erstellt.
5. Wählen Sie den Filter aus, den Sie hinzufügen möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** oder ziehen Sie den Filter auf das Dashboard.



Aufgliederungen als interaktiven Filter verwenden

Sie können konfigurieren Performance Analytics Aufgliederung in einem Dashboard als interaktiver Filter für Berichte im Dashboard. Das Dashboard muss als Aufgliederungs-Dashboard konfiguriert werden.

Vorbereitungen

Das Dashboard muss sowohl mit Berichten als auch konfiguriert werden Performance Analytics Widgets. Das Dashboard muss mit mindestens einer Aufgliederungsquelle für konfiguriert sein Performance Analytics Zu befolgende Widgets, wie unter beschrieben Aufgliederungsquellen zu Dashboards hinzufügen. Schließlich muss das Dashboard über einen interaktiven Filter verfügen, der auf derselben Tabelle wie eine der Aufgliederungsquellen basiert.

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen auswählen *Aufgliederung*Und Aufgliederungselement in einem Dashboard kann dieses Element verwendet werden, um Berichte im Dashboard basierend auf den in einem interaktiven Filter definierten Filterregeln zu filtern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard mit der Aufgliederung aus, die Sie als interaktiven Filter verwenden möchten.
3. Klicken Sie auf das Kontextmenü-Symbol Und wählen Sie aus **Dashboard-Eigenschaften** .
4. In **Aufgliederungsquellen** Zugehörige Liste: Suchen Sie die Aufgliederungsquellen, die Sie als interaktive Filter verwenden möchten.
5. In **Fungieren Sie als Filter** Feld Wählen Sie für jede Aufgliederungsquelle den interaktiven Filter aus, für den Sie diese Aufgliederungsquelle verwenden möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn der **Aufgliederungsquellen** Liste hat keinen **Fungieren Sie als Filter** Spalte, personalisieren Sie die Liste, um eine hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Persönliche Listen .

Die **Faktentabelle** der Aufgliederungsquelle muss mit der Tabelle übereinstimmen, auf der der interaktive Filter basiert.

Verwenden Sie z. B. für die Aufgliederungsquelle HR.Groups.Active einen interaktiven Referenzfeldfilter für die Tabelle Groups [sys_user_group]. Aufgliederungselemente aus der Aufgliederungsquelle HR.Groups.Active stellen keine gültige Auswahl für interaktive Filter in anderen Tabellen dar, z. B. interaktive Filter basierend auf einem Auswahl- oder Datumsfeld.

Hinweis: Sie können eine Aufgliederungsquelle, die auf einer Bucket-Gruppe basiert, nicht als interaktiven Filter verwenden.

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
7. Klicken Sie im Datensatz des Dashboards auf **Dashboard anzeigen**.
8. Klicken Sie auf das Plus-Symbol (+), um das Dashboard in den Bearbeitungsmodus zu versetzen.
9. Führen Sie für jeden Bericht, den Sie den interaktiven Filtern folgen möchten, die folgenden Schritte aus:
   a. Klicken Sie auf das Zahnradsymbol Zum Öffnen des Fensters „Widget bearbeiten“.
   b. Wählen Sie **Interaktivem Filter folgen** aus.
   c. **Wahlweise:** Wählen Sie **Anzeigen, wenn folgender Filter** aus, um ein Filtersymbol neben dem Widget-Titel anzuzeigen, wenn das Widget einem interaktiven Filter folgt.
10. Klicken Sie auf **Fertig**.

Ergebnis

Die ausgewählte Aufgliederung fungiert nun als interaktiver Filter für die Dashboard-Berichte.

Hinweis: Performance Analytics Widgets im Dashboard folgen keinen interaktiven Filtern. Filtern Sie diese Widgets separat in derselben Aufgliederungsquelle, indem Sie die Steuerelemente des Aufgliederungsdashboards verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.

Berichte interaktiven Filtern folgen lassen

Wenn Sie einem Dashboard interaktive Filter hinzufügen, können Sie die Berichte im Dashboard so konfigurieren, dass Eingaben aus interaktiven Filtern akzeptiert werden. Sie fügen beispielsweise einen Filter im Feld „aktiv“ der Incident-Tabelle hinzu. Berichte in der Incident-Tabelle können die Auswahl des Anwenders aus diesem Filter widerspiegeln.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, report_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit interaktiven Filtern können Sie alle Berichte in einem Dashboard dynamisch filtern, ohne die ursprünglichen Berichte zu ändern. Um effektiv zu sein, müssen interaktive Filter auf denselben Tabellen basieren wie die Berichte, die sie filtern. Berichte, die auf der Anwendertabelle basieren, folgen beispielsweise keinen interaktiven Filtern, die auf der Incident-Tabelle basieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem Dashboard.
2. Versetzen Sie das Dashboard in den Bearbeitungsmodus.
3. Wählen Sie im Berichts-Widget das Symbol Widget bearbeiten aus ( ).
4. Wählen Sie **Interaktivem Filter folgen** aus.
   Diese Option ist für alle Bericht-Widgets verfügbar. Wenn Sie nicht sehen **Verfolgen Sie den interaktiven Filter** Option, ist das Widget ein Listen-, PA- oder ein anderes Widget, das keine Berichte enthält.
5. Zum Anzeigen eines Filtersymbols ( ) Wählen Sie in der oberen linken Ecke des Berichts aus, wenn er einem interaktiven Filter folgt **Anzeigen, wenn folgt** .
6. Wählen Sie **Fertig**.
7. Aktualisieren Sie die aktuelle Browserseite, um die Änderung zu übernehmen.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie dem Dashboard mindestens einen interaktiven Filter hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Berichte als interaktiven Filter verwenden

Sie können ein vorhandenes Berichts-Widget konfigurieren, um andere Berichts-Widgets im selben Dashboard zu filtern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, report_user.
Nur Berichte mit **Typ** Der Wert von Kreis, Ring, Halbring, Trichter oder Pyramide kann als interaktive Filter fungieren.

Hinweis:

- Wenn ein Bericht als interaktiver Filter fungiert, ist es nicht möglich, einen Drilldown in die Segmente des Berichts durchzuführen.
- Diese Dokumentation bezieht sich auf Core-UI Berichte und interaktive Dashboards. Für Informationen zum Erstellen Platform Analytics Datenvisualisierungen fungieren als Filter in Dashboards, siehe Legen Sie fest, dass eine Datenvisualisierung als Filter fungiert.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem Dashboard.
2. Versetzen Sie das Dashboard in den Bearbeitungsmodus.
   - Wählen Sie in einem nicht reaktionsfähigen Dashboard aus **Bearbeiten** .
   - Klicken Sie in einem reaktionsfähigen Dashboard auf das Freigabesymbol ( ).
3. Zeigen Sie nach oben im Berichts-Widget, und klicken Sie auf das Widget bearbeiten-Symbol ( ).
4. Wählen Sie **Als interaktiver Filter agieren**.
   Dieses Feld ist nur für Berichte verfügbar, die als Filter fungieren können. Nur Berichte mit **Typ** Der Wert von Kreis, Ring, Halbring, Trichter oder Pyramide kann als Filter fungieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn die reaktionsfähige Canvas-Funktionalität inaktiv ist, gibt es keine Verzögerung beim Filtern, wenn ein Anwender auf Segmente eines Berichts klickt, der schnell nacheinander einen interaktiven Filter ausführt.

5. Wählen Sie **Fertig**.
6. Aktualisieren Sie die aktuelle Browserseite, um die Änderung zu übernehmen.

Nächste Maßnahme

Wählen Sie eine Teilmenge von Daten im Bericht aus, z. B. einen Kreisabschnitt in einem Kreisdiagramm, um alle Abonnentenberichte für dieselbe Tabelle zu filtern. Alle Berichte im Dashboard, die auf derselben Tabelle basieren, zeigen nur Informationen zu dieser Teilmenge von Daten an.

Alle interaktiven Filter auf einer Dashboard-Registerkarte zurücksetzen

Setzen Sie alle angewendeten Filter auf einer Dashboard-Registerkarte zurück, um den Standardwert oder die ungefilterten Daten anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine Sie müssen Zugriff auf das Dashboard haben.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:

Wenn ein Filter einen Standardwert enthält, wird dieser Filter durch das Zurücksetzen der Filter auf die Standardeinstellung zurückgesetzt, anstatt ihn vollständig zu löschen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**an.
2. Wählen Sie das Dashboard und die Registerkarte aus, die Sie zurücksetzen möchten.
3. Klicken Sie auf das Kontextmenü ( ) Und auswählen **Filter Zurücksetzen** .

Interaktive Filter anpassen

Als Administrator können Sie interaktive Widget-Filter für Skripts erstellen, um erweiterte Filteroptionen für Dashboard-Berichte bereitzustellen.

Mit einem anwenderdefinierten interaktiven Filter können Sie Aspekte der Filteroberfläche und der Filterlogik steuern. Erstellen Sie Filter, die Ihren spezifischen Anforderungen entsprechen. Anwenderdefinierte interaktive Filter enthalten Filter, die mehrere allgemeine Filtervorgänge mit einem einzigen Klick ausführen.

Anwenderdefinierte Filter werden geskriptet **System-UI Widgets** Die verwenden `DashboardMessageHandler` JavaScript-Klasse zum Definieren und Veröffentlichen von Berichtsfiltern.

Erforderliche Rolle: hp_Publisher_admin und Report_admin. Die Rolle „hp_Publisher_admin“ ist nur für die Verwaltung interaktiver Filter in der Core-UI vorhanden. Standardmäßig enthält es die Rolle Analytics_Filter_admin für die Verwaltung von Core-UI-Filtern, die zu migriert werden Platform Analytics Experience.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die für benutzerdefinierte interaktive Filter bereitgestellte API ist beschränkt und nicht gleichwertig mit standardmäßigen interaktiven Filtern. Überprüfen Sie vor der Implementierung von anwenderdefinierten interaktiven Filtern Einschränkungen benutzerdefinierter interaktiver Filter.

Zugriffssteuerungslisten in der Tabellen-API können die bei der Filterung eines Dashboards angezeigten Datensätze einschränken. Um dieses Problem zu beheben, fügen Sie der Zugriffssteuerungsliste der Tabellen-API Anwender oder Rollen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .

Der Code, der den Filter veröffentlicht, muss aufrufen `SNC.canvas.interactiveFilters.setDefaultValue()` Methode und muss aufrufen `DashboardMessageHandler.publishFilter()` Methode zum Veröffentlichen des Filters.

Definieren Sie die Darstellung des Widgets, z. B. verfügbare Schaltflächen, mit Jelly.

Sie können mehrere anwenderdefinierte interaktive Filter demselben Dashboard hinzufügen. Die Filter müssen eindeutige IDs im Filterobjekt und eindeutige IDs für haben DashboardMessageHandler.

Beispiele für anwenderdefinierte interaktive Filter

Als Administrator können Sie benutzerdefinierte interaktive Filter-Widgets erstellen, um erweiterte Filteroptionen in Dashboards bereitzustellen.

Anwendungsfall

In diesem Beispiel wird beschrieben, wie Sie einen anwenderdefinierten Filter erstellen, um Berichte in der Aufgabentabelle oder ihren untergeordneten Tabellen zu filtern. Der Filter zeigt nur Datensätze an, bei denen der aktuelle Anwender der Anrufer ist. Der Filter stellt dem Benutzer zwei Schaltflächen zur Verfügung, eine Schaltfläche zum Hinzufügen des Filters und eine zum Entfernen des Filters.

Zugehörige Informationen

Content-Block konfigurieren

UI-Skripts

Jelly Tags

DashboardMessageHandler

Erstellen Sie ein anwenderdefiniertes interaktives Filter-Widget

Erstellen Sie anwenderdefinierte interaktive Filter-Widgets, um erweiterte Filteroptionen in Dashboards bereitzustellen.

Vorbereitungen

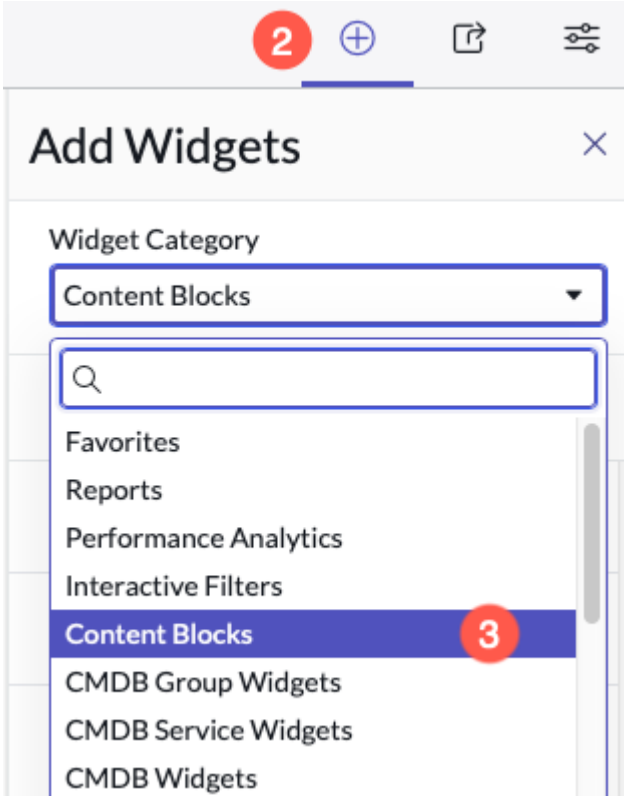
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

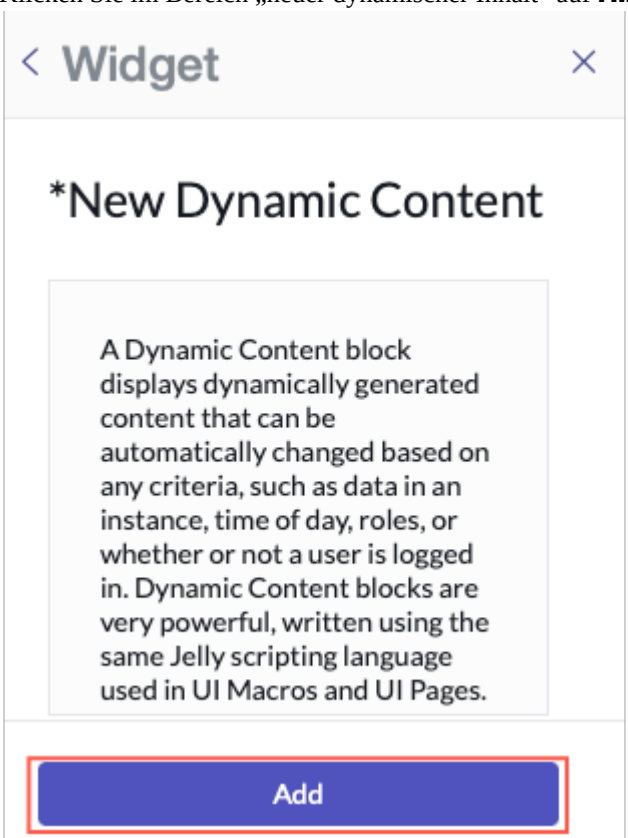
1. Öffnen Sie ein Dashboard, dem Sie den anwenderdefinierten interaktiven Filter hinzufügen möchten.
2. Klicken Sie auf das Symbol zum Hinzufügen von Inhalten (⊕).
3. Von **Widget-Kategorie** Liste, wählen Sie aus Inhaltsblöcke .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



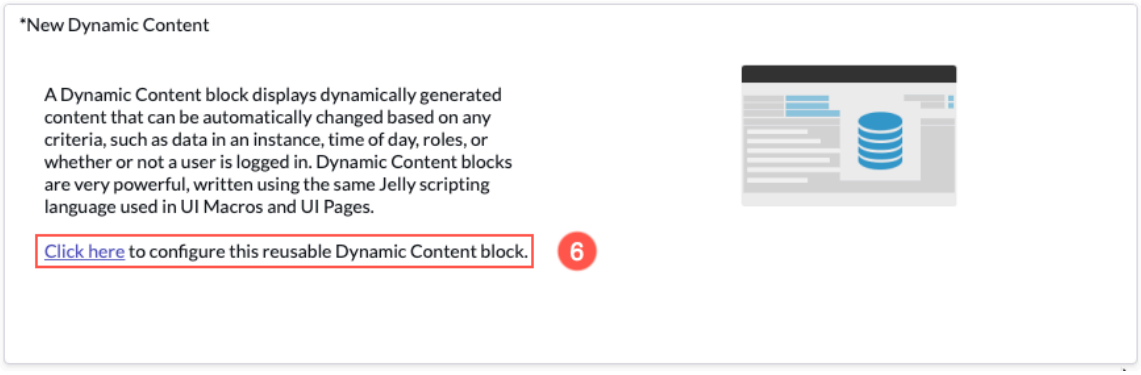
4. Wählen Sie aus der Liste der Inhaltsblöcke aus Neuer Dynamischer Inhalt .
5. Klicken Sie im Bereich „neuer dynamischer Inhalt“ auf **Hinzufügen** .



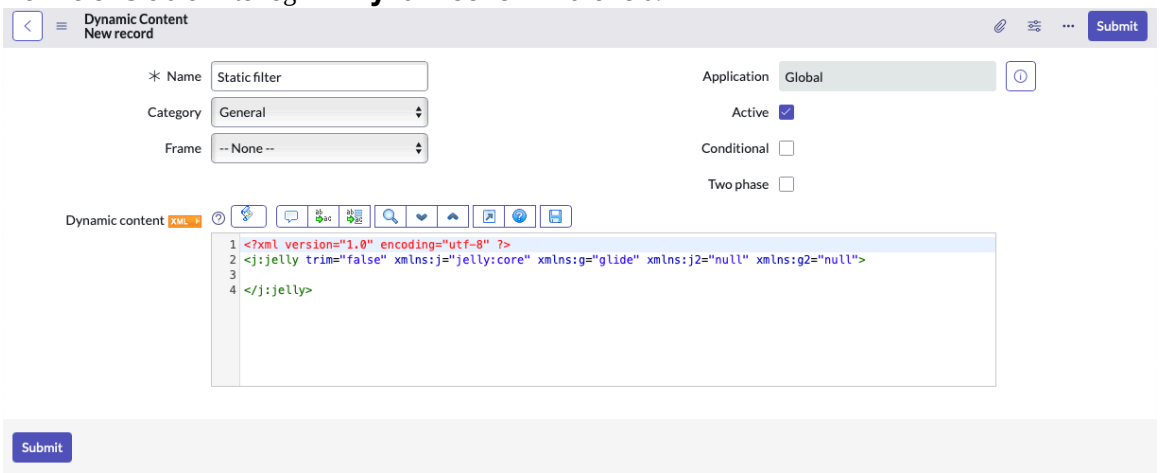
Dem Dashboard wird ein neuer dynamischer Inhaltsblock hinzugefügt.

6. Klicken Sie im Dashboard auf den Link, der besagt **Klicken Sie hier, um diesen wiederverwendbaren dynamischen Inhaltsblock zu konfigurieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Definieren Sie die Filterlogik in **Dynamischer Inhalt** Feld.



Nächste Maßnahme

Definieren Sie die Filterlogik.

Filterlogik definieren – Beispiel

Nachdem Sie den interaktiven Filter erstellt haben, fügen Sie die Filterlogik hinzu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Filter verwenden die Klasse *DashboardMessageHandler*, um aktive Filter zu verwalten. Instanziieren Sie *DashboardMessageHandler* mit einem eindeutigen Wert.

Hinweis: Die ID des benutzerdefinierten interaktiven Filters muss eindeutig sein. Wenn sie dieselbe ID wie ein anderer interaktiver Filter oder anwenderdefinierter interaktiver Filter hat, funktioniert die Filterlogik ordnungsgemäß.

Prozedur

1. Fügen Sie im dynamischen Inhaltsdatensatz die Filterlogik dem XML-Block für dynamischen Inhalt hinzu.
2. Die Schaltfläche **Nur meine** publiziert einen Filter für die Berichte der Aufgaben-Tabelle mit der codierten Abfrage `caller_idDYNAMIC90d1921e5f510100a9ad2572f2b477fe`.
   Mit der Schaltfläche **Alle Aufgaben** wird der Filter entfernt.
3. Anschließend können Sie dem dynamischen Inhalt beliebige Schaltflächen oder andere Schnittstellenelemente hinzufügen. In diesem Beispiel werden der Code für die Funktion `clearFilter()` und die Schaltflächen im Filter unterhalb der Funktion `publishFilter()` hinzugefügt.

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8" ?>
<j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
<script>
   var my_dashboardMessageHandler = new DashboardMessageHandler("my_unique_id");

   function publishFilter () {
      var filter_message = {};
      filter_message.id = "my_unique_id";
      filter_message.table = "task";

   <!--     Add your own filter query logic here -->
      filter_message.filter = "assigned_toDYNAMIC90d1921e5f510100a9ad2572f2b477fe";
      SNC.canvas.interactiveFilters.setDefaultValue({
            id: filter_message.id,
            filters: [filter_message]
         }, false);
      my_dashboardMessageHandler.publishFilter(filter_message.table, filter_message.filter);
   }

   function clearFilter() {
      var filter_message = {};
      filter_message.id = "my_unique_id";
      filter_message.table = "task";
      filter_message.filter = "";
      SNC.canvas.interactiveFilters.setDefaultValue({
            id: filter_message.id,
            filters: [filter_message]
         }, false);
      my_dashboardMessageHandler.removeFilter();
   }
</script>

Example of a filter that generates a static filter on 'task' table reports, or removes it <br/>
   <input id="allTasks" type="button" value="All tasks" onclick="clearFilter();" />
   <input id="onlyMine" type="button" value="Only mine" onclick="publishFilter();" />

</j:jelly>
```

4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnis

Der anwenderdefinierte interaktive Filter wird im Dashboard angezeigt, dem Sie den dynamischen Inhaltsblock hinzugefügt haben. Sie befindet sich auch in der Liste der Inhaltsblöcke in **Fügen Sie Widgets Hinzu** Bereich.

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte Filteroption für Datum/Uhrzeit

Wenn die Standardauswahl von Datums-/Uhrzeitfilteroptionen Ihren Anforderungen nicht entspricht, können Sie eine anwenderdefinierte Option erstellen.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Schritte aus, um eine anwenderdefinierte Filteroption für Datum/Uhrzeit zu erstellen, die dann in einen beliebigen interaktiven Datums-/Uhrzeitfilter zur Verwendung in einem Dashboard aufgenommen werden kann. In diesem Beispiel erstellen Sie eine Filteroption für den Zeitraum von zwei Wochen, also zwei Wochen.

Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Business-Regeln**an.
2. Öffnen Sie die Business-Regel „Datumsfilteroptionen für Datumsfilter abrufen“.
   Diese Regel füllt die Liste der auswählbaren Optionen in Formularen für neue oder vorhandene interaktive Filter vom Datumstyp aus.
3. Auf **Erweitert** Ändern Sie die Registerkarte **Skript** Feld zum Einbeziehen des JavaScript, das zum Hinzufügen der neuen Option erforderlich ist.
   Fügen Sie die folgende Zeile hinzu:

```
answer.add('<Time_Period_Name>@javascript:<Beginning_Time_Period>@javascript:<Ending_Time_Period>', gs.getMessage('<Textual_Representation_Of_Time_Period>'));
```

4. Nehmen Sie in der von Ihnen hinzugefügten Zeile die folgenden Ersetzungen vor.

Option	Bezeichnung
<Time_Period_Name>	Ein eindeutiger Name für den ausgewählten Zeitraum. Diese Zeichenfolge wird intern vom System verwendet, um die Option zu identifizieren, und ist auf etwas festgelegt, das den beschriebenen Zeitraum beschreiben kann. Geben Sie den Wert ein `112_Letzte 14 Tage` .
<Beginning_Time_Period>	Das spezifische Datum und die bestimmte Uhrzeit, an der dieser Filter beginnt. Dieser Wert kann absolute oder relative Werte verwenden. Es ist viel häufiger, einen relativen Wert zu verwenden, der die JavaScript-URL-Syntax verwendet. Geben Sie den Wert ein `gs.daysAgoStart (14)` Gibt an, dass das Zeitintervall für diese Auswahl genau zwei Wochen zurückliegen soll.
<Ending_Time_Period>	Das spezifische Datum und die bestimmte Uhrzeit, zu der der Zeitraum für diese Filteroption enden soll Dieser Wert kann auch absolute oder relative Werte verwenden. Ähnlich wie *`Beginning_Time_Period`*Dieser Wert ist normalerweise ein relativer Zeitraum für die Verwendung der JavaScript-URL-Syntax. Geben Sie den Wert ein `gs.daysAgoStart (0)` Gibt an, dass der Zeitraum am aktuellen Datum und zur aktuellen Uhrzeit endet.
<Textual_Representation_Of_Time_Period>	Eine kurze Textzeichenfolge, die in der Liste der Filteroptionen für Datum/Uhrzeit angezeigt wird, die in aufsteigender alphabetischer Reihenfolge angezeigt werden. Eingabetaste `Letzte 14 Tage` , Um anzuge–ben, dass diese Auswahl einen Zeitraum

Automatische Übersetzung

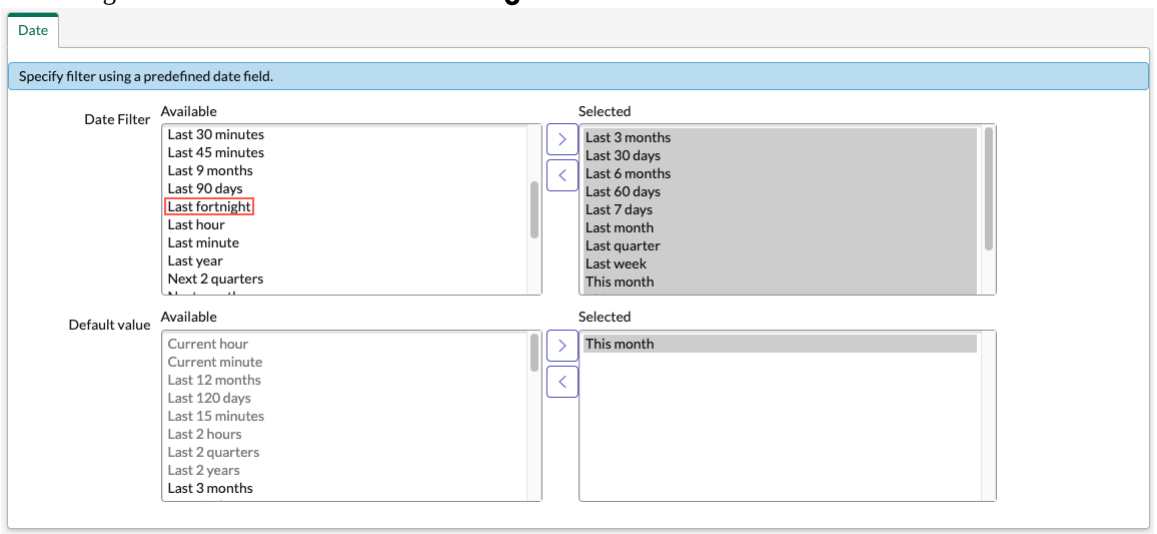
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	von zwei Wochen vor dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit angibt.

Die vollständige Anweisung lautet jetzt:

```
answer.add('112_Last
 Fortnight@javascript:gs.daysAgoStart(14)@javascript:gs.daysAgoEnd(0)',
 gs.getMessage('Last fortnight'));
```

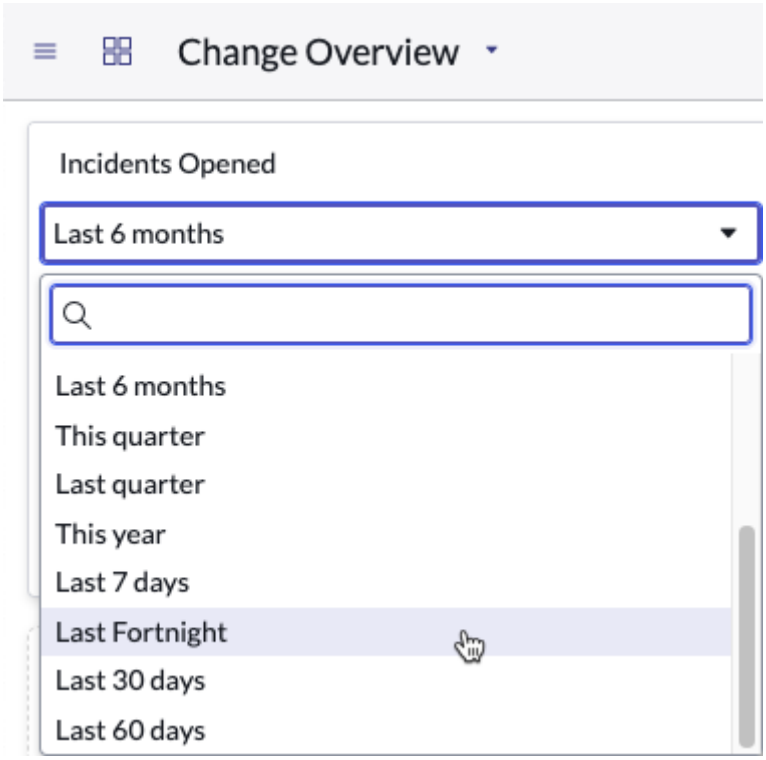
5. Wählen Sie Aus **Aktualisieren** Um Ihre Änderungen an der Business-Regel zu speichern.
6. Überprüfen Sie, ob die neue Option verfügbar ist, wenn Sie einen Datums-/Uhrzeitfilter bearbeiten oder erstellen.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**an.
   b. Wählen Sie einen Datumsfilter aus.
   Die verfügbaren Filter umfassen **Letzte 14 Tage** .



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Bearbeiten Sie einen Datumsfilter, um den neuen Wert einzubeziehen, und fügen Sie den Filter einem Dashboard hinzu.



Beispiel für anwenderdefinierten interaktiven Filter – mehrere Berichte

Sie können einen anwenderdefinierten interaktiven Filter verwenden, um mehrere Berichte mithilfe verschiedener Tabellen zu filtern. Es gibt zwei verschiedene APIs zum Veröffentlichen eines interaktiven Filters für eine einzelne Tabelle oder mehrere Tabellen. Dieses Beispiel filtert einen Bericht zu den Incident- und Problemtabellen nach Zuweisungsgruppe mithilfe eines anwenderdefinierten interaktiven Filters.

Über anwenderdefinierte interaktive Filter in mehreren Tabellen

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie einen anwenderdefinierten interaktiven Filter erstellen:

- Anwenderdefinierte interaktive Filter, die nur für eine Tabelle gelten, verwenden die Funktion `DashboardMessageHandler.publishFilter()` .
- Anwenderdefinierte interaktive Filter, die für mehrere Tabellen gelten, verwenden die Funktion `DashboardMessageHandler.publishMessage()` .
- Vor der Veröffentlichung wird ein interaktiver Filteraufruf an durchgeführt `SNC.canvas.interactiveFilters.setDefaultValue()` Funktion ist erforderlich.
- Ein Anruf an entweder `SNC.canvas.interactiveFilters.removeDefaultValue()` Oder `DashboardMessageHandler.removeFilter()` Funktion ist erforderlich, bevor Sie den Filter zurücksetzen.

Ein anwenderdefinierter interaktiver Filter, der aufruft `PublishFilter()` Mit der Methode wird der zugeordnete Bericht mehrmals mit derselben Anzahl aktualisiert. Wiederholte Aufrufe dieser Methode können Leistungsprobleme verursachen.

So wenden Sie anwenderdefinierten interaktiven Filter auf mehrere Tabellen an

Das folgende Beispiel filtert den Bericht nach Zuweisungsgruppe in den Tabellen „Incident“ [Incident] und „Problem“ [Problem].

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

`DashboardMessageHandler.publishMessage()` Akzeptiert mehrere Filter als Array. Erstellen Sie das Filter-Array, und erstellen Sie dann eine einzelne Instanz von `DashboardMessageHandler` Die anruft `DashboardMessageHandler.publishMessage([Filter])` . Diese Methode aktualisiert das Widget nur einmal.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<j:jelly xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:g2="null" xmlns:j2="null" trim="false">
  <script>
    var my_dashboardMessageHandler = new DashboardMessageHandler("my_unique_id");

function publishMultipleFilter() {
    <!-- Mutliple filters can be passed as an array -->
    var finalFilter =
 [{"table":"incident","filter":"assignment_group=6fcd3b573b331300ad3cc9bb34efc447"},
 {"table":"problem","filter":"assignment_group=6fcd3b573b331300ad3cc9bb34efc447"}];
    <!-- call setDefaultValue first -->
    SNC.canvas.interactiveFilters.setDefaultValue({
id: my_dashboardMessageHandler._unique_id,
filters: finalFilter,
}, false);
    <!-- then call Publishmessage to publish filters-->
    my_dashboardMessageHandler.publishMessage(finalFilter);
}

function clearFilter() {
SNC.canvas.interactiveFilters.removeDefaultValue(my_dashboardMessageHandler._unique_id,
 false);
my_dashboardMessageHandler.removeFilter();
}
  </script>

Example of a filter that filters incident and problem table where the assignment group is
 Problem solving
  <input id="allTasks" type="button" value="All" onclick="clearFilter();" />
  <input id="onlyMine" type="button" value="Assignment group is [Problem solving]"
 onclick="publishMultipleFilter();" />
</j:jelly>
```

Verwenden Sie den Debug-Filter

Der interaktive Debug-Filter hilft Ihnen beim Erstellen anwenderdefinierter Filter. Dieser Filter zeigt eine JSON-Array-Darstellung aller aktiven Filter in einem Dashboard an.

Vorbereitungen

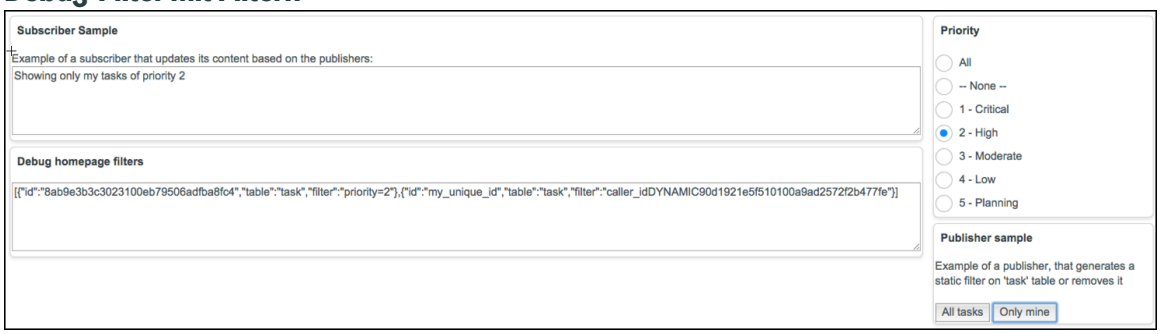
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um den Debug-Filter zu verwenden, fügen Sie ihn einem Dashboard hinzu. Der Debug-Filter ist schreibgeschützt und soll beim Entwurf und bei der Implementierung benutzerdefinierter interaktiver Filter hilfreich sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Debug-Filter mit Filtern



Prozedur

1. Klicken Sie im Dashboard auf Widgets hinzufügen (+)-Symbol.
2. Wählen Sie im Bereich „Widgets hinzufügen“ die Widget-Kategorie aus **Interaktive Filter** Und das Widget **{Debuggen}** .
3. Wählen Sie in der Liste Debug-Filter die Option aus **Debuggen von Homepage-Filtern** Und klicken Sie auf **Hinzufügen** .

Ergebnis

Das Debug-Widget wird Ihrem Dashboard hinzugefügt.

Einschränkungen benutzerdefinierter interaktiver Filter

Benutzerdefinierte interaktive Filter sind ein Fallback für den Fall, dass die standardmäßigen interaktiven Filter bestimmte Funktionen nicht bieten.

Hinweis: Die exponiert DashboardMessageHandler API für anwenderdefinierte interaktive Filter ist beschränkt und bietet keine Parität mit standardmäßigen interaktiven Filtern. Die API unterstützt diese Funktionen nicht.

Nicht unterstützte benutzerdefinierte interaktive Filterfunktionen

Standardfilterwerte festlegen

Ersteller von benutzerdefinierten interaktiven Filtern können keine Standardfilterwerte auswählen.

Filterwerte beim Aktualisieren des Widgets beibehalten

Wenn Sie auf das Aktualisierungssymbol eines Widgets klicken (↻), um den Inhalt zu aktualisieren, oder wenn Sie auswählen **Aktualisieren** Aus dem Kontextmenü (☰), der anwenderdefinierte interaktive Filterwert wird nicht beibehalten.

Benutzerdefinierte/alle Filterwerte zurücksetzen

Wenn Sie auswählen **Filter Zurücksetzen** Aus dem Kontextmenü (☰), der anwenderdefinierte interaktive Filter ändert sich nicht und wird weiterhin angewendet.

Filterwerte beim Laden der Seite oder beim Wechseln der Registerkarte festlegen

Benutzerdefinierte interaktive Filterwerte bleiben nicht erhalten, wenn der Benutzer die Registerkarte wechselt oder ein neues Dashboard öffnet und zum ersten Dashboard oder zur ersten Dashboard-Registerkarte zurückkehrt.

Mehrere Instanzen desselben benutzerdefinierten interaktiven Filters auf einer Registerkarte hinzufügen

Wenn mehr als eine Instanz desselben benutzerdefinierten interaktiven Filters auf einer Registerkarte vorhanden ist, kann dies zu unerwartetem Verhalten führen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Benutzerdefinierte interaktive Filterwerte bleiben nicht registerkartenübergreifend erhalten. Um Werte auf mehreren Registerkarten in demselben Dashboard zu filtern, müssen Sie den benutzerdefinierten interaktiven Filter jeder Registerkarte hinzufügen.

Berichten beim Entfernen von benutzerdefinierten interaktiven Filtern kündigen

Berichte, die einem benutzerdefinierten interaktiven Filter in einem Dashboard folgen, folgen diesem Filter auch dann weiterhin, wenn der Filter aus dem Dashboard gelöscht wird.

Widgets beim PDF-Export filtern

Wenn Sie benutzerdefinierten Inhalt erstellen, der als Widgets in Dashboards und Homepages platziert werden soll, müssen Sie zusätzliche Tests durchführen, bevor Sie den Inhalt in PDF exportieren. In der exportierten PDF werden Berichts-Widgets, die mit benutzerdefinierten interaktiven Filtern gefiltert werden, möglicherweise als leere Quadrate angezeigt, oder der Widget-Inhalt berücksichtigt den Filter nicht.

Benutzerdefinierte interaktive Filter können nicht in einem Aufgliederungs-Dashboard verwendet werden

In Aufgliederungs-Dashboards wird die Aufgliederung selbst verwendet, um alle Daten des Performance Analytics-Widgets zu filtern. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.

DashboardMessageHandler

Stellt Methoden zum Definieren einer anwenderdefinierten Filterlogik für interaktive Filter bereit.

Weitere Informationen zu interaktiven Filtern finden Sie unter Berichterstellung Und Interaktive Filter .

DashboardMessageHandler – DashboardMessageHandler(String id)

Instanziieren Sie ein DashboardMessageHandler-Objekt mit einer vorgegebenen eindeutigen ID.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
ID	Zeichenfolge	Eine eindeutige ID für den Filter. Mit dieser ID können Berichts-Widgets nachverfolgen, welcher Filter auf die einzelnen Filter angewendet wurde. Die ID muss nicht für alle Dashboards eindeutig sein, aber jedes Dashboard darf nicht mehrere Filter mit derselben ID enthalten.

```
var my_dashboardMessageHandler = new DashboardMessageHandler("my_unique_id");
```

DashboardMessageHandler – publishFilter(String table, String encodedQuery)

Jedes DashboardMessageHandler-Objekt kann einen einzelnen Filter veröffentlichen.

Das Veröffentlichen eines neuen Filters aus demselben Objekt überschreibt den ursprünglichen Filter. Verwenden Sie mehrere DashboardMessageHandler-Objekte, um mehrere Filter zu veröffentlichen.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
table	Zeichenfolge	Die zu filternde Tabelle, z. B. Aufgabe.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter (Fortsetzung)

Name	Typ	Beschreibung
encodedQuery	Zeichenfolge	Eine codierte Abfrage, die den zu veröffentlichenden Filter angibt.

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
void	

```
var my_dashboardMessageHandler = new DashboardMessageHandler("my_unique_id");
<input id="onlyMine" type="button" value="Only mine"
 onclick="my_dashboardMessageHandler.publishFilter('task','caller_idDYNAMIC90d1921e5f510100a9ad2572f2b477fe');"/>
```

DashboardMessageHandler – publishMessage (Array-Filter)

Wenden Sie einen anwenderdefinierten interaktiven Filter auf mehrere Tabellen an.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Filter	Array	Array von Filterobjekten, die die zu filternden Tabellen und die Filterkriterien definieren. `[ { "table": String, "filter": String } ]`
Filter.Tabelle	Zeichenfolge	Name der zu filternden Tabelle.
Filter.Filter	Zeichenfolge	Codierte Abfrage, die die Filterkriterien enthält, die auf die Tabelle angewendet werden sollen.

Rückgaben

Typ	Beschreibung
Keine	

Dieses Jelly-Skript filtert die Tabellen „Incident“ und „Problem“, um Datensätze zurückzugeben, bei denen die Zuweisungsgruppe Probleme löst.

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8" ?>
<j:jelly trim="false" xmlns:j="jelly:core" xmlns:g="glide" xmlns:j2="null" xmlns:g2="null">
<script>
 var dmh = new DashboardMessageHandler("aha_dmh");
 var filter = "cmdb_ci.sys_idINcdafbfc9db8f570466e0a345ca96198a";
 //this is the encoded query string
 var fullFilter = dmh.getFilterMessage('change_request',filter);
 //creates a JSON object
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
SNC.canvas.interactiveFilters.setDefaultValue({id: dmh.aha_dmh, filters:[fullFilter],}, false);
var published = dmh.publishMessage([fullFilter]);
</script>

</j:jelly>
```

DashboardMessageHandler – removeFilter()

Entfernt den aktuellen von diesem DashboardMessageHandler-Objekt veröffentlichten Filter aus allen Berichten im Dashboard.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

Ergebnisse

Typ	Beschreibung
void	

```
var my_dashboardMessageHandler = new DashboardMessageHandler("my_unique_id");
<input id="removeFilter" type="button" value="Remove filter"
 onclick="my_dashboardMessageHandler.removeFilter();"/>
```

Dynamische JavaScript-Filter

Erstellen Sie dynamische Bedingungen in JavaScript, die Sie als Teil der Kriterien einer Berichtsvisualisierung anstelle der angegebenen Werte konfigurieren können.

Um einen Bericht mit einer dynamischen bedingten Anweisung zu erstellen, platzieren Sie eine JavaScript-URL in der Anweisung „bedingter Wert“ des Filters. Sie können einen JavaScript-Befehl direkt in das Feld eingeben, aber für ein Skript, das länger als eine Anweisung ist, sollte das Skript in einem eigenen Datensatz platziert werden. Sie rufen dann eine Funktion aus diesem Datensatz im Feld „Wert“ der Berichtsbedingung auf.

Fügen Sie einen dynamischen JavaScript-Filter hinzu

Fügen Sie eine dynamische JavaScript-Anweisung zur Auswertung als Teil der Filterkriterien einer Berichtsvisualisierung hinzu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: itil, Report_user, Report_Group, Report_global, Report_admin, oder Administrator. Um einen aussagekräftigen Bericht zu erstellen, müssen Sie berechtigt sein, auf die Daten zuzugreifen, über die Sie berichten möchten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

JavaScript-Filter können einzeilige Anweisungen oder längere Skripts sein. Erstellen Sie für längere JavaScript-Anweisungen eine Skripteinbindung, die das richtige Format und den richtigen Datentyp zurückgibt, den spezifischen Daten entspricht, nach denen der Bericht filtern soll, und vom Client aufrufbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter Skripteinbindungen .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - In einer aktualisierten Instanz, die nicht vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**an.
   - In einer neuen Instanz oder einer Instanz, die vollständig zu migriert wurde Platform Analytics, Navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Nutzung und Governance** > **Berichte**an.
2. Öffnen Sie die Berichtsvisualisierung, der Sie den dynamischen Filter hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie das Filtersymbol aus ( ), um den Bedingungsgenerator zu erweitern.
4. Erstellen Sie Ihre Filterbedingung.
   Mit diesen Kombinationen von Feldtypen und Operatoren können Sie eine dynamische JavaScript-Anweisung angeben.

Hinweis:

- Der Operator „Zwischen“ stellt zwei Felder bereit, die dieselben oder verschiedene JavaScript-URLs unterstützen können.
- Der Operator „ist“ kann ein Array von Datenelementen des erwarteten Typs zurückgeben. In diesem Fall wird der Operator als Operator „ist einer von“ behandelt.
- Listenfelder unterstützen keine dynamischen JavaScript-Filter.

Feldtyp	Zulässige Operatoren	Erwarteter Rückgabedatentyp
Sys-ID (GUID)	„Ist“, „ist nicht“, „ist eins von“, „beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“, „zwischen“, „größer als oder gleich“, „kleiner als oder gleich“.	Textdarstellung eines vollständigen oder teilweisen sys_ID-Werts. Für den Operator „ist eins von“ wäre der erwartete Rückgabetyp entweder eine durch Kommas getrennte Liste von sys_ID-Werten oder ein Array mit jeder sys_ID, die in den Ergebnissen enthalten sein soll.
Freitextzeichenfolge	„Ist“, „ist nicht“, „ist eins von“, „beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“, „zwischen“, „größer als oder gleich“, „kleiner als oder gleich“	Mindestens ein Textzeichen. Für den Operator „ist einer von“ wäre das erwartete Ergebnis entweder eine durch Kommas getrennte Liste von Zeichenfolgenwerten oder ein Array mit jedem der Werte, die in das Suchwertfeld „ist einer von“ aufgenommen werden sollen.
Referenz	„Beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“	Ein oder mehrere Textzeichen, die einen Wert oder Teil eines Werts darstellen können, der in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldtyp	Zulässige Operatoren	Erwarteter Rückgabedatentyp
		diesem Feld in der Tabelle oder Datenquelle gefunden wurde.
Zeichenfolge (verweist auf eine andere Tabelle)	„Enthält“, „beginnt mit“, „endet mit“, „enthält nicht“	Ein oder mehrere Textzeichen, die einen Wert oder Teil eines Werts darstellen können, der in diesem Feld in der Tabelle oder Datenquelle gefunden wurde.
Anwendereingabe	„Ist“, „ist nicht“	Textzeichen, die den vollständigen Wert eines Datensatzes für dieses Feld in der Tabelle oder Datenquelle darstellen könnten.
Tabellenname	„Ist“, „ist nicht“, „ist eins von“, „beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“, „zwischen“, „größer als oder gleich“, „kleiner als oder gleich“	Textdarstellung eines vollständigen oder teilweisen Tabellennamens im System. Für den Operator „ist einer von“ wäre der erwartete Rückgabetyp entweder eine durch Kommas getrennte Liste von Tabellennamen-Werten oder ein Array mit jedem Tabellennamen, der in den Ergebnissen enthalten sein soll.
Vorlagenwert	„Ist“, „ist nicht“	Textzeichen, die den Wert gemäß einer in der Instanz gefundenen Vorlage erfüllen.
Domänen-ID	„Beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“	Ein oder mehrere Textzeichen, die einen Wert oder Teil eines Werts darstellen können, der im Domänenfeld in der Tabelle oder Datenquelle gefunden wurde.
Anwenderrollen	„Ist“, „ist nicht“	Textdarstellung eines Zeichenfolgenwerts der Anwenderrolle.
Domänenpfad	„Beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“, „ist“, „ist nicht“, „ist eins von“, „kleiner als oder gleich“, „größer als oder gleich“, „zwischen“	Ein oder mehrere Textzeichen, die einen Wert oder Teil eines Werts darstellen können, der in diesem Feld in der Tabelle oder Datenquelle gefunden wurde. Für den Operator „ist einer von“ entweder eine kommagetrennte Liste von Textwerten oder ein Array-Objekt mit jedem einzuschließenden Wert.
Übersetzter Text	„Ist“, „ist nicht“, „ist eins von“, „beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“, „zwischen“, „größer als oder gleich“, „kleiner als oder gleich“	Textwert.
Übersetztes Feld		Für den Operator „ist einer von“ wäre der erwartete Rückgabetyp entweder eine durch Kommas getrennte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldtyp	Zulässige Operatoren	Erwarteter Rückgabedatentyp
		Liste von Textwerten oder ein Array von Textwerten.
HTML HTML-Vorlage	„Enthält“, „enthält nicht“	Textwert, der Daten im ausgewählten Feld in diesen Berichtskriterien entsprechen kann.
E-Mail-Skript	„Enthält“, „enthält nicht“	Textwert, der einen Wert darstellt, der im Feld „E-Mail-Skript“ enthalten sein soll (oder nicht).
Skript (einfach) Skript (auf Serverseite) Skript	„Enthält“, „enthält nicht“	Textwert, der einen Wert darstellt, der im Feld „Skript“ enthalten sein soll (oder nicht).
Tabellenkurzname	„Ist“, „ist nicht“	Textwert (unter 40 Zeichen). Für den Operator „ist eins von“ ist der erwartete Rückgabetyp entweder eine durch Kommas getrennte Liste von Textwerten oder ein Array mit jedem Textzeichen, das einen kurzen Tabellennamen darstellen würde.
Feldname	„Ist“, „ist nicht“, „ist eins von“, „beginnt mit“, „endet mit“, „enthält“, „enthält nicht“, „zwischen“, „größer als oder gleich“, „kleiner als oder gleich“	Textdarstellung eines vollständigen oder teilweisen Feldnamens. Für den Operator „ist einer von“ wäre der erwartete Rückgabetyp entweder eine durch Kommas getrennte Liste von Feldnamenwerten oder ein Array mit jedem Feldnamen, der in den Ergebnissen enthalten sein soll.

5. Wählen Sie einen Feldtyp und Operator aus, und geben Sie eine JavaScript-Anweisung ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verwenden Sie für eine einzeilige JavaScript-Anweisung das Format `javascript:<JavaScript_Statement>;` .
- Verwenden Sie für eine JavaScript-Anweisung, die eine Skripteinbindung aufruft, das Format `javascript:New <Record_Name>().<Function_Name>();` In welcher `Record_Name` Entspricht dem Datensatznamen der Skripteinbindung und `Function_Name` Ist die Funktion in der Skripteinbindung, die den im Filter verglichenen Wert zurückgibt.

Hinweis: Die Javascript-URL kann auch einen oder mehrere Parameter enthalten, die an die Funktion übergeben werden, die die Berechnung durchführt und ein Ergebnis zurückgibt. Beispielsweise könnte eine JavaScript-Funktion, die zwei Parameter an den Skripteinbindungsdatensatz übergibt, als geschrieben werden `javascript:New TextJSFilter().getGroupIDs("Professional Services","Vertrieb");` .

Nächste Maßnahme
Nachdem Sie die erforderlichen JavaScript-Anweisungen und -Bedingungen hinzugefügt und den Rest des Berichts konfiguriert haben, testen Sie den Bericht, um sicherzustellen, dass die erwarteten Ergebnisse zurückgegeben und angezeigt werden.

Performance Analytics-Widgets

Mit Widgets können Sie Visualisierungen für Indikatorwerte definieren. Widgets werden in Dashboards angezeigt.

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Ein Performance Analytics-Widget verknüpft einen Indikator mit einer Visualisierung, wie z. B. einer Trendlinie, einer Reihe von Spalten oder einem Kreisdiagramm. Innerhalb des Widgets können Sie Indikatorwerte nach Aufgliederungen filtern oder gruppieren. Sie können auch Zeitreihenfunktionen wie 7-Tage-Summen auf die Punktzahl anwenden.

Um Performance Analytics-Widgets erstellen oder bearbeiten zu können, muss der Benutzer die Rolle „pa_admin“ oder „pa_power_user“ haben. Diese Rollen sind auch erforderlich, um Widgets zu einem Dashboard hinzuzufügen. Jeder Benutzer kann jedoch ein Widget anzeigen, das einem Dashboard hinzugefügt wurde.

Hinweis: Wenn ein Anwender daran gehindert wird, eine Visualisierung anzuzeigen, wird der Anwender durch eine Warnmeldung aufgefordert, sich an den Administrator zu wenden.

Wenn das Dashboard so konfiguriert ist, können Sie Aufgliederungselemente im Dashboard auswählen, die für alle Widgets im Dashboard gelten. Wenn Sie auf eine Punktzahl in einem Widget in einem Dashboard klicken, öffnen Sie den Analytics Hub mit Fokus auf diesem Indikator.

Hinweis: Zeitreihenaggregationen werden im Analytics Hub und in KPI-Details validiert, aber nicht in Widgets. Daher könnten Sie von einem funktionierenden Widget zu Analytics Hub navigieren und eine Warnung erhalten, dass der Indikator eine ungültige Zusammenfassung aufweist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abrunden

Werte zwischen 10.000 und 999.999 werden auf den nächsten Tausender abgerundet und mit einem K abgekürzt, z. B. 11K für 11.234. Werte zwischen 1.000.000 und 999.999.999 werden auf die nächste Millionen abgerundet und mit einem M abgekürzt. Werte von 1 Milliarde und höher werden auf die nächste Milliarde gerundet und mit einem G abgekürzt.

Gerundete Berechnungen, die auf Durchschnittswerten basieren, können aufgrund von Rundungsfehlern geringfügig abweichen.

Widget-Typen und Erstellungsdetails

Der erste Schritt beim Erstellen eines Widgets besteht darin, den Typ des zu erstellenden Widgets auszuwählen. Basieren Sie diese Entscheidung auf den Geschäftszielen, die Sie mit dem Widget erreichen möchten.

Widget-Typ	Zweck	Typische Visualisierungen
Zeitreihen-Widget	Zeigt Änderungen im Laufe der Zeit in Indikatorwerten an.	Linienvisualisierung ist die üblichste. Andere Visualisierungen sind: Spline, Schritt, Spalte, gestapelte Spalte, Bereich, und relativer Vergleich.
Aufgliederungs-Widget	Gruppiert Indikatorpunkte nach den Elementen einer Aufgliederung.	Bewertungsliste, Torte und ähnliche Diagramme, Funnel und Pyramide, Spalte und ähnliche Diagramme, relativer Vergleich, Linie, Pareto, Pivot-Bewertungsliste, und Verzeichnisübersicht.
Punktzahl-Widget	Zeigt zusammengefasste Indikatorpunktzahlen an. Kann eine Indikatorpunktzahl für ein Ziel anzeigen.	Neueste Punktzahl, Tachometer, Echtzeitpunktzahl.
Widget auflisten	Listet die Metriken für mehrere Indikatoren auf.	Bewertungsliste, Spinnennetz.
Pivot-Widget	Gruppiert die Punktzahlen eines Indikators nach den Elementen von zwei Aufgliederungen.	Heatmap
Textanalysen	Visualisiert Worthäufigkeiten und Gruppierungen in Text, den Benutzer in Formulare eingeben	Wortwolke
Workbench-Widget	Zeigt mehrere Indikatoren und ihre Beziehungen an, um einen Workflow oder einen anderen Prozess zu überwachen.	Workbench

Sicherheitsanforderungen zur Anzeige von Widgets

Ab Quebec folgen Widgets Zugriffssteuerungslisten (Access Ccontrol Lists, ACLs) für Indikatoren und Aufgliederungen. Außerhalb von ACLs sind keine Rollen zum Anzeigen von Widgets erforderlich.

Wenn Sie jedoch das Upgrade einer Instanz einer Version vor Quebec durchführen, gelten standardmäßig weiterhin die Regeln vor Quebec. Indikator- und Aufgliederungs-ACLs werden nur in den folgenden Bereichen befolgt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Listen-Widgets folgen Indikator-ACLs.
- Beim Anzeigen von Aufgliederungen gelten Aufgliederungs-ACLs.

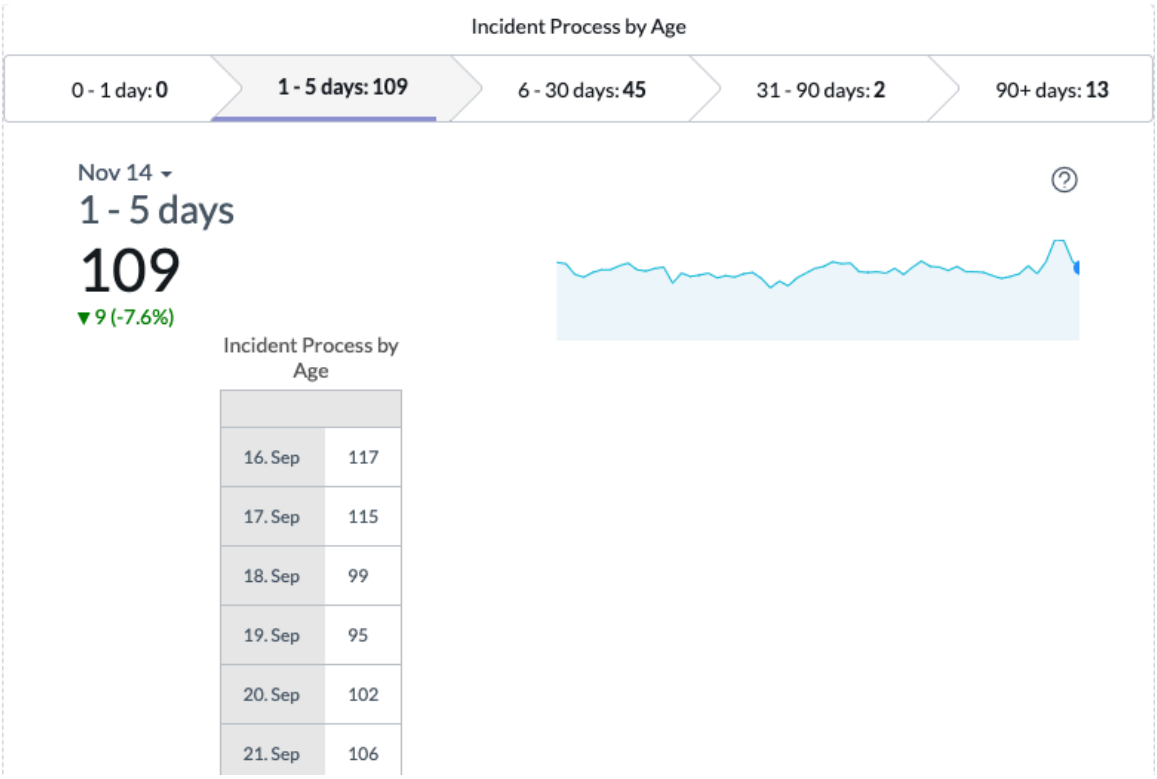
Darüber hinaus benötigen Benutzer in einer aktualisierten Instanz für die folgenden Widgets möglicherweise die Rolle pa_viewer:

- Widgets auflisten
- Text-Widgets
- Der Abschnitt „Aufgliederungen“ der Workbench-Widgets

Aktualisierte Instanzen können die in Quebec eingeführten Regeln nicht automatisch befolgen, da die Konfiguration von ACLs anders verläuft.

Datentabellen für Widget-Barrierefreiheit

Wenn Sie unter „Einstellungen“ aktiviert haben **Eingabehilfe** > **Aktivieren Sie die Datentabelle für Diagramme und Grafiken.**, Tabellen ersetzen die grafischen Diagramme für alle Performance Analytics Widgets in Ihrer Instanz. Arbeitsbereich-Widgets sind eine Ausnahme, da sie sowohl Diagramme als auch Tabellen anzeigen. Weitere Informationen zu Barrierefreiheit und Widgets, einschließlich des Ersetzens von Farben durch Muster, finden Sie unter Optionen für Eingabehilfe in Dashboards.



Zeitreihen-Widgets

Zeitreihen-Widgets zeigen Änderungen in einer Indikatorpunktzahl im Zeitverlauf an. Unterschiedliche Visualisierungen betonen den Trend in den Punktzahlen oder den Punktzahlen selbst und können einen Indikator anzeigen oder mehrere Indikatoren vergleichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Eine Zeitreihe ist eine geordnete Folge von Metriken, die kontinuierlich über die Zeit hinweg erfasst werden. Indikatorpunktzahlen werden über die Zeit in gleichmäßigen Intervallen gemessen, was sie zu einem geeigneten Gegenstand für Zeitreihen-Widgets macht. Die folgenden Geschäftsfälle sind einige der Anwendungen eines Zeitreihen-Widgets:

- Identifizieren von Trends, Mustern und Ausreißern in Indikatorpunktzahlen.
- Identifizieren von Wendepunkten, z. B. ob eine Änderung der Politik zu einer Änderung der Indikatorpunktzahlen geführt hat.
- Bewerten der Beziehungen zwischen Indikatoren.

Wenn Sie eine Visualisierung für eine Zeitreihe auswählen, überlegen Sie, ob Sie den Trend in den Punktzahlen oder bestimmte Änderungen in den Punktzahlen betonen möchten. Überlegen Sie auch, ob Sie einen Indikator anzeigen oder mehrere verwandte Indikatoren vergleichen möchten.

Hinweis: Einige Visualisierungen anderer Widget-Typen enthalten eine Zeitreihe. Zum Beispiel enthalten die Aufgliederungs-Widget-Visualisierungen „Gestapelte Spalten“ und „Spalten“ und „Summe“ eine Zeitreihe der Indikatorpunktzahlen.

Zeitreihen-Widget-Visualisierungen

	Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
Visualisierung von Trends in den Punktzahlen eines Indikators		
	Linie	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit geraden Linien verbunden wird. Verwenden Sie eine Linienvisualisierung, um den Trend in den Punktzahlen zu betonen. Betrachten Sie Linienvisualisierungen als Standardoption für die Anzeige einer Zeitreihe. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Visualisierung verwendet werden soll, verwenden Sie eine Linie.
	Spline	Zeigt an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von Datenpunkten mit einer angepassten Kurve durch die Datenpunkte verbunden wird. Mit Spline-Diagrammen können Sie eine begrenzte Menge bekannter Datenpunkte und ungefähre intervenierende Werte verwenden.
Vergleichen von Punktzahlen in einem Indikator		
	Spalte	Zeigt Änderungen zwischen den Punktzahlen im Zeitverlauf an, indem sie als proportionale vertikale Spalten angezeigt werden. Verwenden Sie diese Option, um Änderungen der Punkte in einem Indikator zu visualisieren oder Indikatoren zu vergleichen. Um Indikatoren mit einer Spaltenvisualisierung zu vergleichen, fügen Sie entweder Indikatoren zum Widget hinzu oder platzieren Sie mehrere Spaltenvisualisierungs-Widgets nebeneinander in einem Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihen-Widget-Visualisierungen (Fortsetzung)

	Visualisierung	Beschreibung und Anwendungsfall
	Schritt	Betont Änderungen der Indikatorpunktzahlen zwischen diskreten Zeitpunkten. Verwenden Sie diese Option, um kleine inkrementelle Änderungen der Punktzahlen anzuzeigen, insbesondere wenn eine Linienvisualisierung die Daten verschmiert.
Vergleichen von Punktzahlen oder Trends zwischen Indikatoren		
	Gestapelte Spalten	Jede Spalte ist in einen Stapel von Scheiben unterteilt, die verschiedene Indikatoren darstellen. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie das kumulative Ergebnis mehrerer Indikatoren anzeigen möchten.
	Fläche	Ähnelt einer Linienvisualisierung, aber der Bereich zwischen Achse und Linie ist mit Farben hervorgehoben. Verwenden Sie mehrere Indikatoren, um den relativen Beitrag jedes Indikators zum Ganzen hervorzuheben.
	Relativer Vergleich	Zeigt, wie sich mehrere Indikatoren im Laufe der Zeit unterscheiden.

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Um ein Zeitreihen-Widget zu erstellen, das Ihr Geschäftsziel erfüllt, sollten Sie einige Punkte beachten.

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Berücksichtigen Sie beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets die folgenden Punkte:

- Um eine gefilterte Reihe von Punktzahlen in einem Zeitreihen-Widget anzuzeigen, wenden Sie eine Aufgliederung auf das Widget an. Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element der Aufgliederung entsprechen.
- Verwenden Sie eine Zeitreihe für das Widget, um zusammengefasste Aufgliederungen anzuzeigen, z. B. einen Sieben-Tage-Durchschnitt oder eine Summe.
- Um die Punktzahlen der Sekundärindikatoren über dieselbe Zeitlinie anzuzeigen, fügen Sie Widget-Indikatoren zu einem vorhandenen Widget hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Widget-Indikatoren hinzufügen.
- Wenn Sie eine Visualisierung für eine Zeitreihe auswählen, überlegen Sie, ob Sie den Trend in den Punktzahlen oder bestimmte Änderungen in den Punktzahlen betonen möchten. Überlegen Sie auch, ob Sie einen Indikator anzeigen oder mehrere verwandte Indikatoren vergleichen möchten.
- Gerundete Berechnungen, die auf Durchschnittswerten basieren, können aufgrund von Rundungsfehlern geringfügig abweichen.

Linienvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Um den Trend im Zeitverlauf in Indikatorpunktzahlen anzuzeigen, erstellen Sie ein Zeitreihen-Widget mit einer Linienvisualisierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

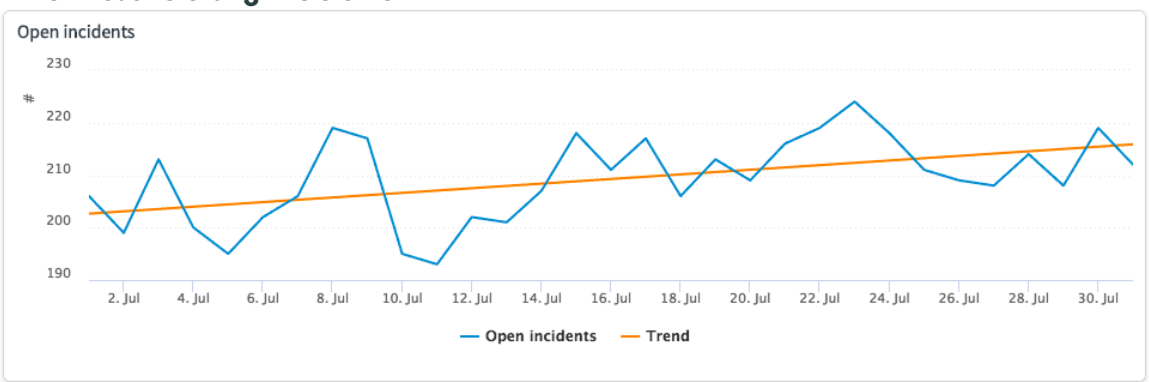
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Die Linienvisualisierung ist der einfachste Weg, den Trend im Zeitverlauf in den Punktzahlen eines einzelnen Indikators anzuzeigen. Betrachten Sie es als Standardvisualisierung für eine Zeitreihe. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Visualisierung für eine Zeitreihe verwendet werden soll, verwenden Sie eine Linie.

Das folgende Beispiel zeigt eine Linienvisualisierung der Anzahl der offenen Incidents im Juli. Die optionale Anzeigeeinstellung **Trend anzeigen** wurde aktiviert.

Linienvisualisierung - Zeitreihen



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Zeitreihen** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Linie** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, für den Punktzahlen angezeigt werden sollen.
6. Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Diagramm des vorangegangenen Zeitraums	Vergleicht die Punktzahlen des Hauptindikators in ähnlichen Zeiträumen. Die Visualisierung **Spaltendiagramm** eignet sich gut für Diagramme vorangegangener Zeiträume. Erwägen Sie auch das Festlegen eines **Farbschemas**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Durch das Aktivieren des Diagramms des vorangegangenen Zeitraums werden alle sekundären Widget-Indikatoren deaktiviert.
Bezeichnung	Gibt eine benutzerdefinierte Bezeichnung für den Hauptindikator an.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen des Hauptindikators gilt. Dieses Feld überschreibt alle unter **Farbschema** ausgewählten Farben.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Indikatoren. Wenn nur ein Indikator angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. Wenn Sie kein Farbschema angeben, das von definierte Standardfarbschema `glide.ui.chart.default.colors`Eigenschaft gilt. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

      Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

      (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Linienvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Spaltenvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Um die Indikatorpunktzahlen im Zeitverlauf und nicht den Trend in den Punktzahlen hervorzuheben, erstellen Sie ein Zeitreihen-Widget mit einer Spaltenvisualisierung. Sie können auch Spaltenvisualisierungen verwenden, um Indikatoren zu vergleichen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

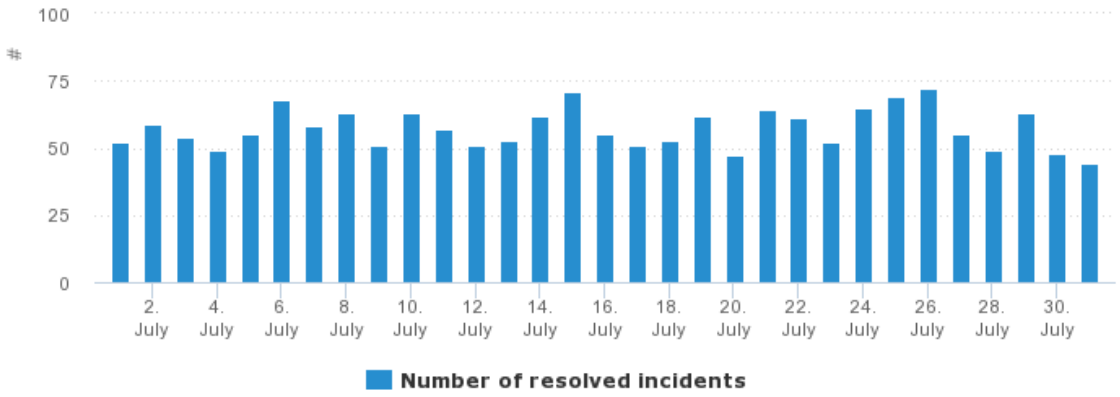
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie die Indikatorpunktzahlen anstelle des Trends in den Punktzahlen im Zeitverlauf hervorheben möchten, verwenden Sie eine Spaltenvisualisierung. Spaltenvisualisierungen sind auch nützlich, um die Punktzahlen mehrerer Indikatoren zu vergleichen. Um Indikatoren zu vergleichen, fügen Sie Indikatoren zum Widget hinzu oder platzieren Sie mehrere Widgets mit Spaltenvisualisierung nebeneinander in einem Dashboard.

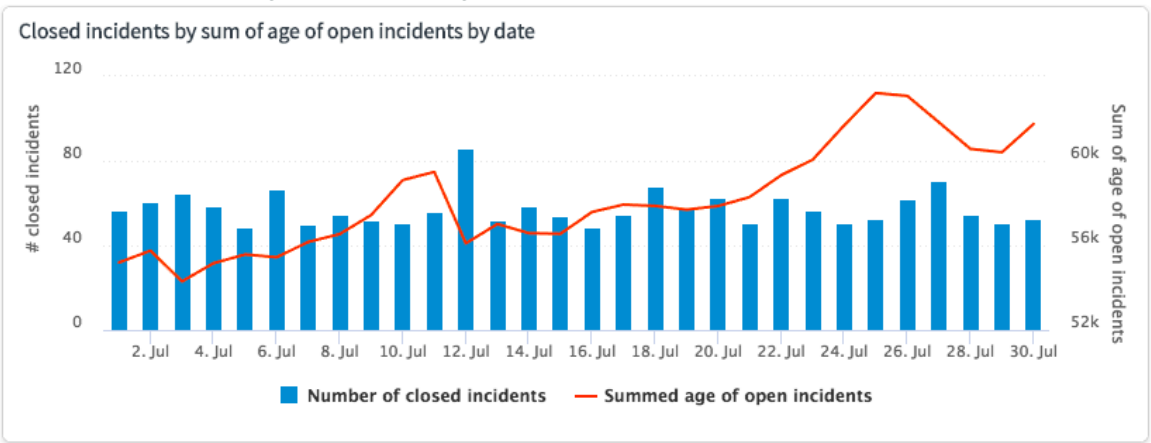
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spaltenvisualisierung



Um festzustellen, ob eine Korrelation zwischen zwei Indikatoren besteht, fügen Sie dem Widget einen zweiten Indikator hinzu. Wählen Sie für beste Ergebnisse einen Indikator mit diskreten Werten als Hauptindikator und einen kontinuierlichen Datensatz als Sekundärindikator aus.

Spaltenvisualisierung – Überprüfung der Korrelation



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Zeitreihen** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Spalte**.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, für den Punktzahlen angezeigt werden sollen.
6. Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Diagramm des vorangegangenen Zeitraums	Vergleicht die Punktzahlen des Hauptindikators in ähnlichen Zeiträumen. Die Visualisierung **Spaltendiagramm** eignet sich gut für Diagramme vorangegangener Zeiträume. Erwägen Sie auch das Festlegen eines **Farbschemas**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Durch das Aktivieren des Diagramms des vorangegangenen Zeitraums werden alle sekundären Widget-Indikatoren deaktiviert.
Bezeichnung	Gibt eine benutzerdefinierte Bezeichnung für den Hauptindikator an.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen des Hauptindikators gilt. Dieses Feld überschreibt alle unter **Farbschema** ausgewählten Farben.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Indikatoren. Wenn nur ein Indikator angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. Wenn Sie kein Farbschema angeben, das von definierte Standardfarbschema `glide.ui.chart.default.colors`Eigenschaft gilt. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

      Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
      In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

      (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um Ihren Indikator mit anderen Indikatoren zu vergleichen:

- Fügen Sie Indikatoren zur zugehörigen Liste der Widget-Indikatoren hinzu. Benutzen Sie die **Spalten**-Visualisierung für diese Indikatoren.
- Erstellen Sie Widgets mit **Spalten**-Visualisierungen für jeden der anderen Indikatoren. Platzieren Sie diese Widgets in einem Dashboard nebeneinander.

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Widget-Indikatoren hinzufügen

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Bereichsvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Um den Beitrag eines oder mehrerer Indikatoren zu einem Summierungsindikator zu untersuchen, erstellen Sie ein Zeitreihen-Widget mit einer Bereichsvisualisierung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

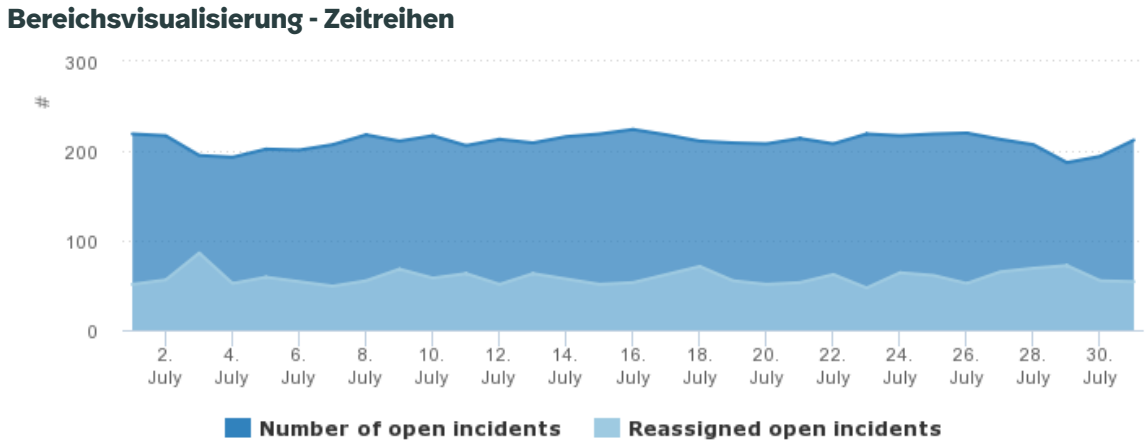
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie den Beitrag eines oder mehrerer Indikatoren zu einem umfassenderen Indikator untersuchen möchten, verwenden Sie eine Bereichsvisualisierung.
Eine Bereichsvisualisierung kann den relativen Beitrag eines oder mehrerer Komponentenindikatoren zum Gesamttrend hervorheben. Gleichzeitig können Sie immer noch die einzelnen Trends sehen. Vergleichen Sie mit der gestapelten Spaltenvisualisierung, die die Indikatorpunktzahlen summiert und den Beitrag jeder Punktzahl zur Summe hervorhebt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Zeitreihen** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Bereich** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, für den Punktzahlen angezeigt werden sollen.
6. Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Diagramm des vorangegangenen Zeitraums	Vergleicht die Punktzahlen des Hauptindikators in ähnlichen Zeiträumen. Die Visualisierung **Spaltendiagramm** eignet sich gut für Diagramme vorangegangener Zeiträume. Erwägen Sie auch das Festlegen eines **Farbschemas**. Durch das Aktivieren des Diagramms des vorangegangenen Zeitraums werden alle sekundären Widget-Indikatoren deaktiviert.
Bezeichnung	Gibt eine benutzerdefinierte Bezeichnung für den Hauptindikator an.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen des Hauptindikators gilt. Dieses Feld überschreibt alle unter **Farbschema** ausgewählten Farben.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Indikatoren. Wenn nur ein Indikator angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. Wenn Sie kein Farbschema angeben, das von definierte Standardfarbschema `glide.ui.chart.default.colors`Eigenschaft gilt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

   Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets

9. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Um Ihren ausgewählten Indikator mit anderen Indikatoren zu vergleichen, fügen Sie Indikatoren zur zugehörigen Liste für Widget-Indikatoren hinzu. Wählen Sie die Visualisierung **Bereich** für diese Indikatoren aus.
- Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Widget-Indikatoren hinzufügen

Spline-Visualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Um den Trend im Zeitverlauf in Indikatorpunktzahlen anzuzeigen, wenn Sie die Kurvenanpassung anwenden müssen, erstellen Sie ein Zeitreihen-Widget mit einer Spline-Visualisierung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

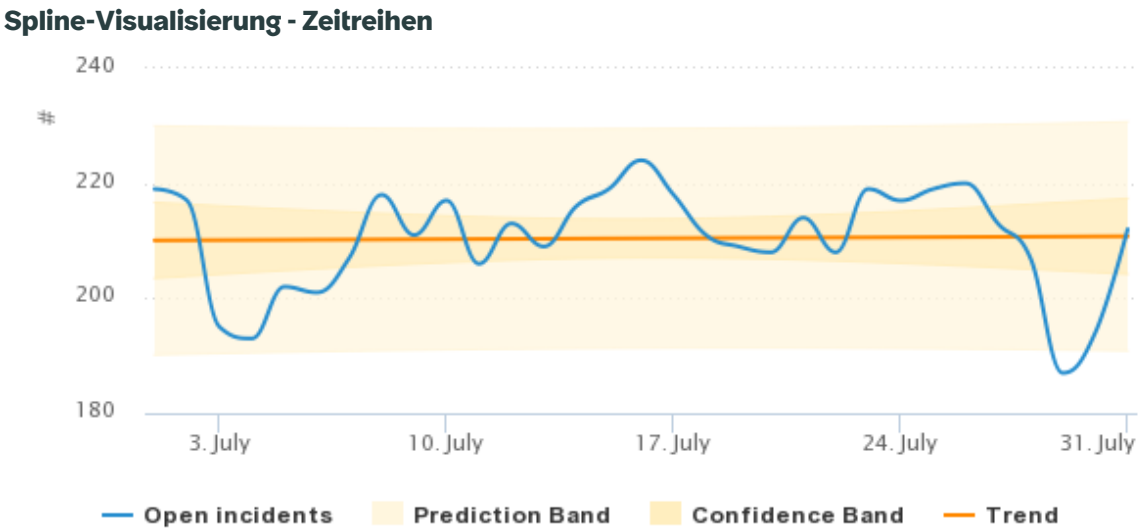
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Eine Spline-Visualisierung ersetzt die Gerade einer Linienvisualisierung durch eine Kurve. Wie bei einer Linienvisualisierung verwenden Sie eine Spline-Visualisierung, um den Trend über die Zeit in den Indikatorpunktzahlen anzuzeigen. Verwenden Sie einen Spline anstelle einer Linie, wenn Sie eine Kurve an Ihre Indikatorpunktzahlen anpassen müssen.

Im folgenden Beispiel wird die Trendlinie und das 95% -Konfidenzintervall mit einer Spline-Visualisierung der Anzahl der offenen Incidents angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Zeitreihen** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Spline** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, für den Punktzahlen angezeigt werden sollen.
6. Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Diagramm des vorangegangenen Zeitraums	Vergleicht die Punktzahlen des Hauptindikators in ähnlichen Zeiträumen. Die Visualisierung **Spaltendiagramm** eignet sich gut für Diagramme vorangegangener Zeiträume. Erwägen Sie auch das Festlegen eines **Farbschemas**. Durch das Aktivieren des Diagramms des vorangegangenen Zeitraums werden alle sekundären Widget-Indikatoren deaktiviert.
Bezeichnung	Gibt eine benutzerdefinierte Bezeichnung für den Hauptindikator an.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen des Hauptindikators gilt. Dieses Feld überschreibt alle unter **Farbschema** ausgewählten Farben.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Indikatoren. Wenn nur ein Indikator angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. Wenn Sie kein Farbschema angeben, das von definierte Standardfarbschema

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	`glide.ui.chart.default.colors`Eigenschaft gilt. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

      Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

      (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

   Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets

9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Schrittvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Um Änderungen der Indikatorpunktzahlen zwischen diskreten Zeitpunkten hervorzuheben, erstellen Sie ein Zeitreihen-Widget mit einer Schrittvisualisierung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

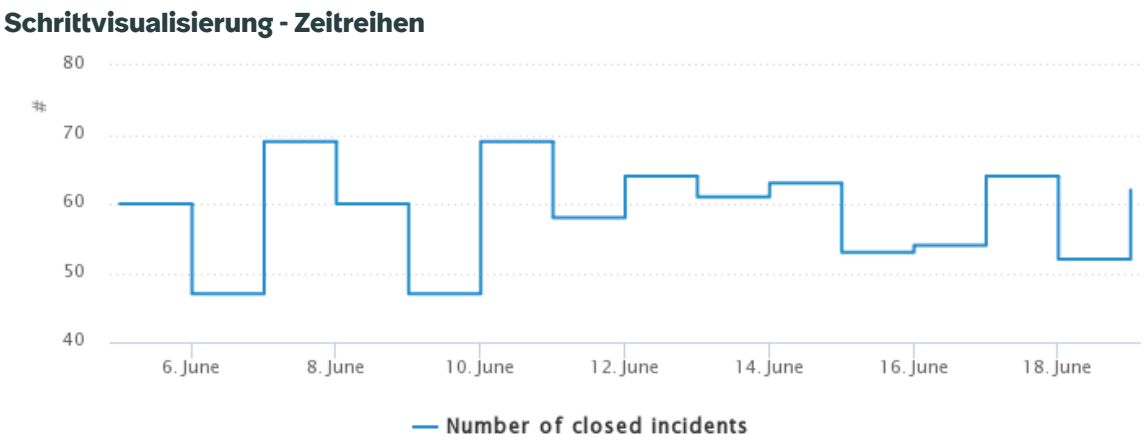
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Erwägen Sie die Verwendung einer Schrittvisualisierung unter folgenden Umständen:

- Sie möchten die Änderung einer Indikatorpunktzahl zwischen bestimmten Zeitpunkten anstelle des Trends im Zeitverlauf hervorheben.
- Die Änderungen der Indikatorpunktzahlen sind zu klein, um in einer Linienvisualisierung leicht zu erkennen zu sein.

Der Anwendungsfall für eine Schrittvisualisierung ist das Gegenteil des Anwendungsfalls für die Spline-Visualisierung. Verwenden Sie einen Spline, um einen Trend oder die Unschärfe Ihrer Daten im Zeitverlauf hervorzuheben.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Zeitreihen** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Schritt** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, für den Punktzahlen angezeigt werden sollen.
6. Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Diagramm des vorangegangenen Zeitraums	Vergleicht die Punktzahlen des Hauptindikators in ähnlichen Zeiträumen. Die Visualisierung **Spaltendiagramm** eignet sich gut für Diagramme vorangegangener Zeiträume. Erwägen Sie auch das Festlegen eines **Farbschemas**. Durch das Aktivieren des Diagramms des vorangegangenen Zeitraums werden alle sekundären Widget-Indikatoren deaktiviert.
Bezeichnung	Gibt eine benutzerdefinierte Bezeichnung für den Hauptindikator an.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen des Hauptindikators gilt. Dieses Feld überschreibt alle unter **Farbschema** ausgewählten Farben.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Indikatoren. Wenn nur ein Indikator angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. Wenn Sie kein Farbschema angeben, das von definierte Standardfarbschema `glide.ui.chart.default.colors`Eigenschaft gilt. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

      Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Gestapelte Spaltenvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Um Punktzahlen mehrerer Indikatoren zu vergleichen und zu summieren, erstellen Sie ein Widget als Zeitreihe mit einer gestapelten Spaltenvisualisierung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

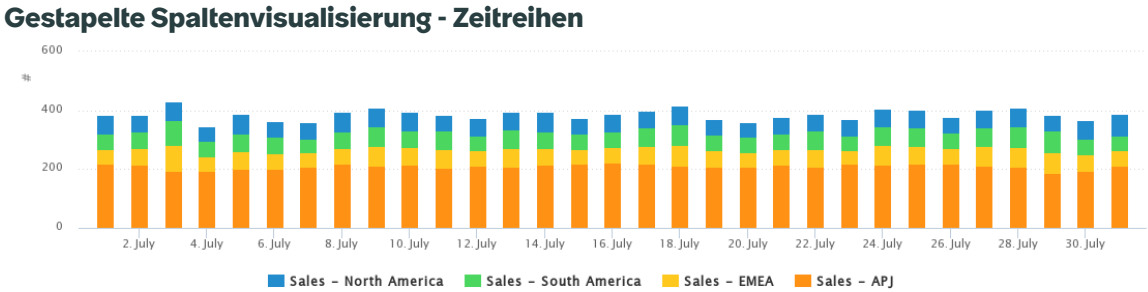
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um die Summe der Punktzahlen mehrerer Indikatoren im Zeitverlauf anzuzeigen und den relativen Beitrag jedes Indikators zur Summe anzuzeigen, verwenden Sie eine gestapelte Spaltenvisualisierung.

Im folgenden Beispiel sind die Indikatoren für jedes regionale Vertriebszentrum in Spalten angeordnet, um sowohl den Gesamtumsatz als auch den relativen Beitrag jeder Region anzuzeigen.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Zeitreihen** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Gestapelte Spalte** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, für den Punktzahlen angezeigt werden sollen.
6. Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Diagramm des vorangegangenen Zeitraums	Vergleicht die Punktzahlen des Hauptindikators in ähnlichen Zeiträumen. Die Visualisierung **Spaltendiagramm** eignet sich gut für Diagramme vorangegangener Zeiträume. Erwägen Sie auch das Festlegen eines **Farbschemas**. Durch das Aktivieren des Diagramms des vorangegangenen Zeitraums werden alle sekundären Widget-Indikatoren deaktiviert.
Bezeichnung	Gibt eine benutzerdefinierte Bezeichnung für den Hauptindikator an.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen des Hauptindikators gilt. Dieses Feld überschreibt alle unter **Farbschema** ausgewählten Farben.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Indikatoren. Wenn nur ein Indikator angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. Wenn Sie kein Farbschema angeben, das von definierte Standardfarbschema

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	`glide.ui.chart.default.colors`Eigenschaft gilt. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

   Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets
9. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
10. Fügen Sie zusätzliche Indikatoren in die zugehörigen Liste der Widget-Indikatoren ein, und geben Sie jedem Indikator den Wert **Gestapelte Spalten**-Visualisierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Widget-Indikatoren hinzufügen

Relative Vergleichsvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

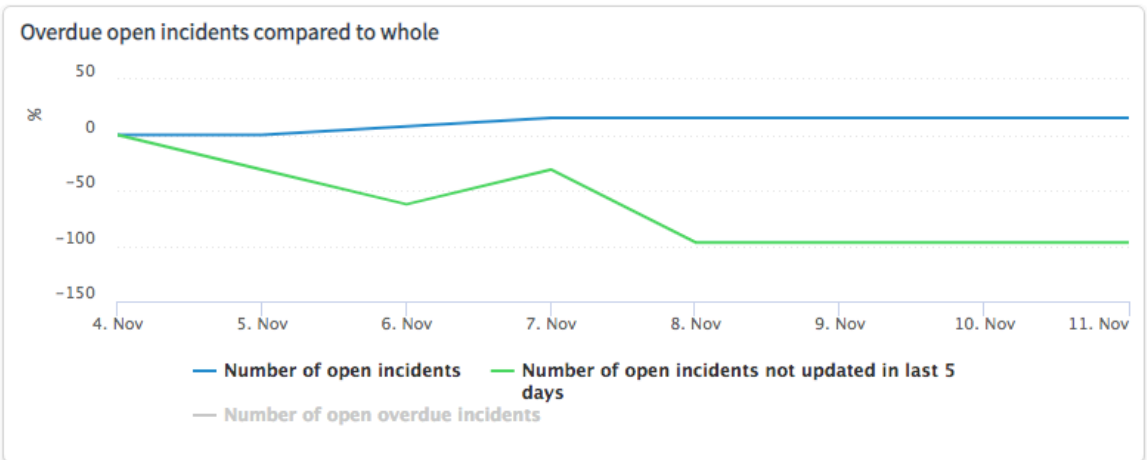
Um zu zeigen, wie sich die relativen Anteile mehrerer Indikatoren im Laufe der Zeit ändern, verwenden Sie eine relative Vergleichsvisualisierung für eine Zeitreihe.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wie ein Kreisdiagramm zeigt eine relative Vergleichsvisualisierung relative Anteile zwischen Datenpunkten, sie kann aber auch zeigen, wie sich diese Anteile im Zeitverlauf ändern. Herkömmliche Verwendungen von relativen Vergleichsvisualisierungen sind Bestandsdiagramme oder Trends des Bevölkerungswachstums. Wenn Sie eine relative Vergleichsvisualisierung erstellen, verwendet sie eine Baseline und zeigt dann an, wie sich die Daten im Zeitverlauf ändern.

Diese Visualisierung zeigt zum Beispiel die Änderung der Gesamtzahl der offenen Incidents im Vergleich zur Änderung der Anzahl der offenen Incidents, die mindestens 5 Tage lang nicht aktualisiert wurden. Wenn Sie auf eine Zeile zeigen, wird die Anzahl der Incidents und die prozentuale Veränderung für diesen Tag angezeigt. Die prozentuale Veränderung, die für einen Datenpunkt angezeigt wird, wird von einer Baseline aus berechnet, nicht vom vorherigen Datenpunkt aus wie bei den meisten anderen Zeitreihenvisualisierungen.

Vergleich einer relativer Vergleichsvisualisierung für eine Zeitreihe



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie in der Liste **Typ** die Option **Zeitreihen**.
4. Wählen Sie in der Liste **Visualisierung** die Option **Relativer Vergleich**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Geben Sie an, welche Indikatoren in die Visualisierung mit einer der folgenden Optionen aufgenommen werden sollen.

Option	Hinweis
Indikatorgruppe	Wenn Sie eine Indikatorgruppe auswählen, können Sie keinen einzelnen Indikator auswählen. **Warnung:** Diese Option funktioniert derzeit nicht. Geben Sie einen einzelnen Indikator und zusätzliche Widget-Indikatoren an.
Indikator	Wenn Sie einen einzelnen Indikator auswählen, müssen Sie zusätzliche Indikatoren in der zugehörigen Liste der Widget-Indikatoren manuell hinzufügen.

6. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.

7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
8. Wenn Sie einen einzelnen Indikator ausgewählt haben, fügen Sie in der zugehörigen Liste der Widget-Indikatoren zusätzliche Indikatoren hinzu.
   Wenn Sie eine Indikatorgruppe ausgewählt haben, sind keine zusätzlichen Indikatoren erforderlich.
9. Aktivieren Sie die Checkbox **Datumsbereichsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Datumseinstellungen**.
   Mit dieser Einstellung können Benutzer die in der Visualisierung angezeigte Zeit dynamisch ändern.
10. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

    a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

    Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

    b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
    In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

    (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Wichtig: Geben Sie keine Aufgliederung und kein Element im Widget-Datensatz an, wenn die Elemente für diese Aufgliederung in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden sollen. Das Element im Widget-Datensatz überschreibt alle im AufgliederungsDashboard für diese Aufgliederung ausgewählten Elemente.

11. Füllen Sie andere Felder nach Bedarf aus.

12. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets

Überlegungen beim Erstellen eines Zeitreihen-Widgets

Widget-Indikatoren hinzufügen

Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets

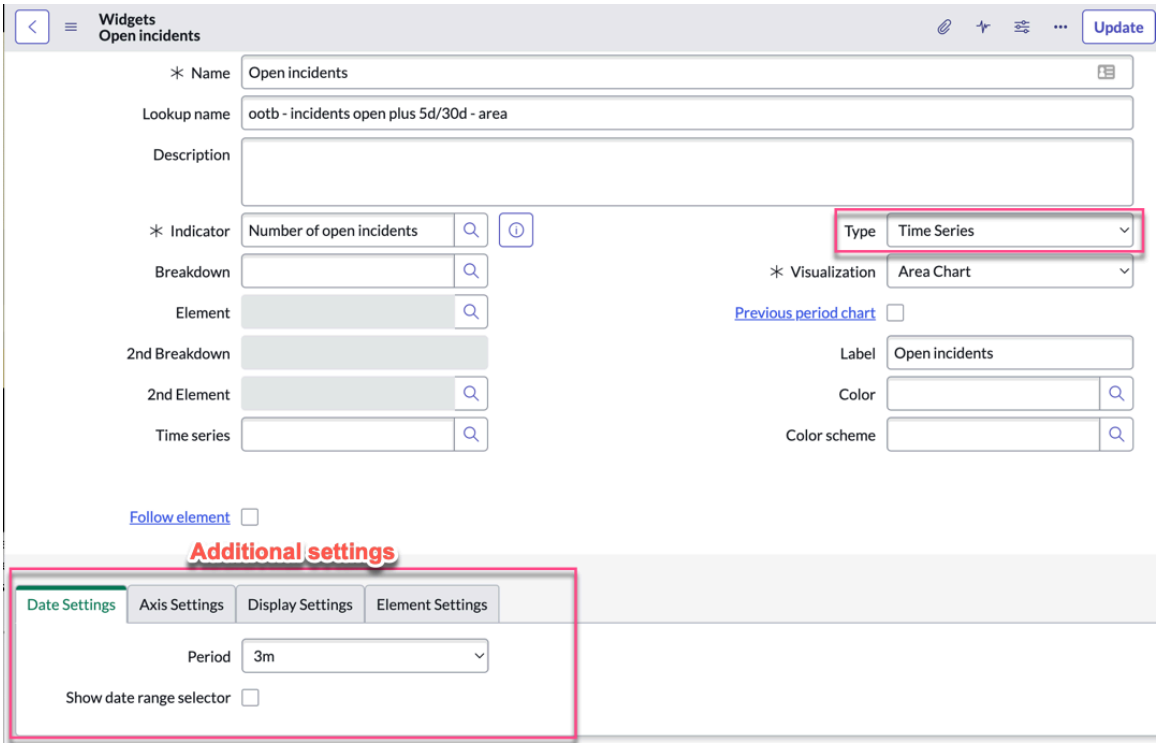
Zeitreihen-Widgets haben die folgenden optionalen Einstellungen für die Anzeige, den Datumsbereich, und die Achsenbeschriftungen. Sie können diese Einstellung auch verwenden, um einen Elementfilter anstelle eines Aufgliederungselements der ersten Ebene auszuwählen.

Wichtig: Dieses Thema ist keine Anleitung zum Erstellen von Zeitreihen-Widgets. Dies ist ein Leitfaden für zusätzliche, optionale Einstellungen, die für Zeitreihen-Widget-Typen gemeinsam sind. ANWEISUNGEN ZUM ERSTELLEN VON ZEITREIHEN-WIDGETS FINDEN SIE IM ENTSPRECHENDEN THEMA „ERSTELLEN“:

- Linienvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen
- Spaltenvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen
- Bereichsvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen
- Spline-Visualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen
- Schrittvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen
- Gestapelte Spaltenvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen
- Relative Vergleichsvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die verfügbaren Einstellungen hängen von der ausgewählten Visualisierung ab. Das folgende Beispiel gilt für eine Bereichsdiagramm-Visualisierung.



Datumseinstellungen

Die Datumseinstellungen sind nur verfügbar, wenn **Diagramm des vorangegangenen Zeitraums** nicht ausgewählt ist.

Einstellung	Beschreibung
Zeitraum	Wählen Sie den Zeitraum aus, der im Widget angezeigt werden soll. Verschiedene Optionen sind verfügbar. • Wählen Sie einen bestimmten Zeitraum aus. Der Standardwert ist **3m** (3 Monate). • Wählen Sie **max.** aus, um Werte bis zum aktuellen Datum zu verwenden. • Wählen Sie **zwischen** aus, und füllen Sie dann die Felder **Von** und **Bis** aus, um einen Zeitraum zu definieren. Die **Zeitraum** Feld ist nur mit den folgenden Visualisierungen verfügbar: • Liniendiagramm • Spline • Service Portal-Spalte • Bereich • Schritt • Gestapelte Spalten • Relativer Vergleich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellung	Beschreibung
Zeige Zeitraumauswahl	Zeigt eine Datumsbereichsauswahl im Widget an. Anwender können dann den ausgewählten Zeitraum ändern, wenn sie das Widget in einem Dashboard anzeigen. **Hinweis:** • Durch Auswahl eines Zeitraums in einem Widget wird die Trendlinie nicht aktualisiert. • Wenn Sie eine Zeitreihenaggregation wie „Pro Monat - Summe“ mit einer Zeitraumauswahl kombinieren, wird möglicherweise ein weiterer Zeitraum angezeigt, mit dem der Benutzer nicht gerechnet hat. Die Instanz interpretiert einen Zeitraum wie 3 m als 0-3 Monate und kann Punktzahlen für vier Monate anzeigen. • Die Datumsbereichsauswahl wird für Indikatoren basierend auf einem Geschäftskalender nicht unterstützt.

Achseneinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Titel Y-Achse	Geben Sie einen Titel an, der auf der vertikalen Achse des Diagramms angezeigt werden soll.
Y-Achse von	Geben Sie den Anfangspunkt für den Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.
Y-Achse bis	Geben Sie den Endpunkt für den Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.
Titel 2. Y-Achse	Geben Sie einen sekundären Titel an, der auf der vertikalen Achse des Diagramms angezeigt werden soll.
2. Y-Achse von	Geben Sie den Startpunkt für einen zweiten Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an. Die 2. Y-Achse kann verwendet werden, wenn Punktzahlen normalerweise zwischen einem begrenzten Bereich verschoben werden, Sie jedoch einige Ausnahmen haben, die andernfalls das Diagramm verzerren würden. Beispielsweise liegen Punktzahlen normalerweise zwischen 40 und 60, es gibt jedoch eine Ausnahme von 1000.
2. Y-Achse bis	Geben Sie den Endpunkt für einen zweiten Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.

Anzeigeeinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Ziel anzeigen	Zeigen Sie die Zielpunktzahl an, falls definiert. Dieses Feld erscheint nur, wenn **Diagramm des vorangegangenen Zeitraums** nicht ausgewählt ist.
Schwellenwerte anzeigen	Anzeige von Schwellenwerten wie Allzeithoch oder Allzeittief. Schwellenwerte werden nur angezeigt, wenn sie für diesen Indikator definiert wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellung	Beschreibung
Datenbezeichnungen anzeigen	Zeigen Sie die Punktzahl für jeden Datenpunkt an, z. B. für jedes Segment eines Kreisdiagramms.
Trend anzeigen	Zeigen Sie die Trendlinie an. Dieses Feld erscheint nur, wenn **Diagramm des vorangegangenen Zeitraums** nicht ausgewählt ist.
Konfidenzbänder anzeigen	Zeigen Sie die Konfidenzbänder in diesem Diagramm an. Informationen darüber, wie das Konfidenzband berechnet wird, finden Sie unter Widget-Konfidenzbänder .
Prognose anzeigen	Zeigen Sie die Prognosedaten im Diagramm basierend auf den aktuellen Trenddaten an. Die Prognose muss auf dem Indikator konfiguriert werden.
Vorhersagebereich anzeigen	Zeigen Sie das 95% -Konfidenzintervall der Prognose an. Nur verfügbar, wenn **Prognose wählen** aktiviert ist.
Anmerkungen anzeigen	Zeigen Sie Anmerkungen zu Datenpunkten im Diagramm an.

Elementeinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Elementfilter	Geben Sie einen Elementfilter anstelle der ersten Ebene an *Aufgliederungselement*. Verwenden Sie einen Elementfilter, um zu personalisieren, welche Elemente entsprechend den Merkmalen des Betrachters angezeigt werden. Sie können beispielsweise Elemente der Aufgliederung der Zuweisungsgruppe filtern, um nur die Gruppen anzuzeigen, zu denen der Betrachter gehört. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.

Einstellungen des vorherigen Zeitraums

Einstellungen des vorherigen Zeitraums sind nur verfügbar, wenn **Diagramm des vorangegangenen Zeitraums** ausgewählt ist.

Hinweis: Schwellenwerte, Trend, Konfidenzbänder und Prognosen sind nicht dafür vorgesehen, wann zu funktionieren **Diagramm des vorherigen Zeitraums** Ist ausgewählt.

Einstellung	Beschreibung
Zeitraumsbereiche	Wählen Sie die Zeitraumbereiche, die mit dem aktuellen Zeitraum verglichen werden sollen.
Anzahl der Zeiträume	Geben Sie die Anzahl der anzuzeigenden vorherigen Zeiträume an.

Widget-Konfidenzbänder

Die sichtbaren Punkte der Trendlinie werden zur Berechnung des Konfidenzbands verwendet. Wenn Sie den Datumsbereich vergrößern, werden die Bänder anhand des Trends für den neuen Datumsbereich neu berechnet.

Zuerst werden die Konfidenzbänder mit dem Standardfehler des Trends berechnet. Die Breite des Bandes hängt von der Anzahl der Punkte ab, die in die Berechnung eingehen, und vom Mittelwert der Punkte. Wenn der Standardfehler niedrig ist, wird die Trendlinie als genau angezeigt. Wenn die Anzahl der Punkte abnimmt oder Ausreißer aufgezeichnet werden, erweitert sich das Konfidenzband. Die Zuverlässigkeit des Trends ist bei weniger Datenpunkten oder bei volatilen Punktzahlen somit geringer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Punktzahl-Widgets

Punktzahl-Widgets zeigen zusammengefasste Indikatorpunktzahlen an.

Punktzahl-Widget-Visualisierungen

	Visualisierung	Beschreibung
	Neueste Punktzahl	Zeigt eine einzelne Indikatorpunktzahl und die Änderung dieser Punktzahl im Vergleich zu einem vorherigen Zeitraum an. Im Hintergrund erscheint eine Linie, die die Zeitreihe der Punkte darstellt.
	Tachometer	Zeigt die zuletzt erfasste Punktzahl eines Indikators in Form eines Geschwindigkeitsmesser an. Das Indikatorziel und sein Farbschema werden auf der Skala angezeigt.
	Skala	Zeigt einen Überblick über die zuletzt erfasste Punktzahl eines Indikators in einem Ziffernblatt an.
	Echtzeitpunktzahl	Zeigt die aktuelle Indikatorpunktzahl und die Änderung dieser Punktzahl im Vergleich zum Ergebnis bei der letzten geplanten Erfassung an. Im Hintergrund erscheint eine Linie, die die Zeitreihe der Punkte darstellt.

Visualisierungen der neuesten Punktzahl für ein Punktzahl-Widget erstellen

Um die Änderung zwischen der letzten und einer früheren Punktzahl anzuzeigen, verwenden Sie in einem Punktzahl-Widget eine Visualisierung der neuesten Punktzahl. Sie können auch eine Trendlinie von Punktzahlen anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Eine Visualisierung der neuesten Punktzahl zeigt die neueste Punktzahl und sowohl die absolute als auch die prozentuale Veränderung zwischen dieser Punktzahl und einer vorherigen Punktzahl an. Diese Visualisierung ähnelt einer **Diagramm**-Ansicht in einem Analytics Hub. Sie können wählen, wie viele Punktzahlen zurückgegangen soll, um sie mit der neuesten Punktzahl zu vergleichen. Sie können auch eine Trendlinie absoluter oder prozentualer Änderungen in den Punktzahlen anzeigen.

Hinweis: Diese Datenvisualisierung wird auf der mobilen Plattform unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Angezeigt KPI-Details Für das mobile Dashboard und Dashboard-Vorschau für Mobile .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierung der neuesten Punktzahl



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie in den Feldern **Name** und **Untertitel** einen Namen und Untertitel für das Widget ein, die die angezeigten Informationen widerspiegeln.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Punktzahl**.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Neueste Punktzahl** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Indikator aus, für den Sie Punktzahlen anzeigen möchten.
6. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

Hinweis: Wenn im Aufgliederungs-Dashboard mehrere Elemente ausgewählt sind, kann nur der Aggregatwert der Elemente angezeigt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

8. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Vorlage.

Vorlagenname	Beschreibung
Vorlage 1	Die Linie zeigt die absolute Veränderung der Punktzahl.
Vorlage 2	Die Linie zeigt die prozentuale Änderung der Punktzahl.
Vorlage 3	Die Linie wird nicht angezeigt.

Formelindikatoren, die einen Prozentwert liefern, verwenden standardmäßig Vorlage 2. Andere Indikatoren verwenden standardmäßig Vorlage 1.

9. In **Aktuelle Punktzahleinstellungen** Wählen Sie aus, welche vorherige Punktzahl mit der neuesten Punktzahl in verglichen werden soll **Vergleichen Sie die Punktzahl mit** Feld:

Vorherige Punktzahl	Die Punktzahl aus der vorherigen Datensammlung. Diese Einstellung ist die Standardeinstellung.
Zeiträume zurück	Geben Sie die Anzahl der Datensammlungszeiträume an, ab der die Punktzahl mit der neuesten Punktzahl verglichen werden soll.

10. In **Elementeinstellungen** Registerkarte können Sie einen Elementfilter auswählen, anstatt ein bestimmtes Element in auszuwählen **Element** Feld.
Verwenden Sie diesen Ansatz, um zu personalisieren, welche Aufgliederungen je nach Betrachter angezeigt werden. Weitere Informationen zur Verwendung von Elementfiltern zum Personalisieren von Widgets finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
11. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Punktzahlen und Statistiken anzeigen

Tachometer- oder Skala-Visualisierungen für ein Punktzahl-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Tachometer- oder Skala-Visualisierung in einem Punktzahl-Widget, um die neueste Punktzahl eines Indikators im Vergleich zum Punktzahlbereich anzuzeigen. Ein Tachometer zeigt auch das Indikatorziel an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

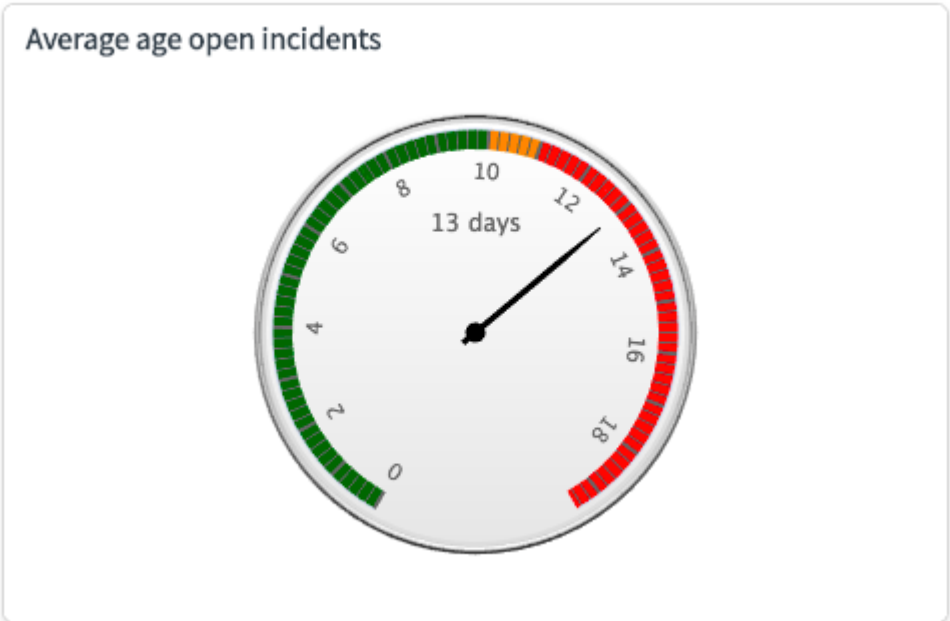
Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Eine Tachometervisualisierung zeigt die neueste Punktzahl mit einer Nadel auf einem Tachometer an. Eine Skalavisualisierung zeigt die neueste Punktzahl mit einem farbigen Halbkreisausschnitt an. Standardmäßig zeigt der Tachometer oder die Skala den Bereich möglicher Punktzahlen an, Sie können jedoch Ihren eigenen Bereich erstellen.

Der Tachometer ist besonders nützlich, wenn ein Ziel auf dem Indikator eingestellt ist. Wenn eine Richtung auf dem Indikator eingestellt ist (Minimieren oder Maximieren), reproduziert die Visualisierung das Ziel und die auf dem Indikator eingestellte 3- oder 5-farbige Ampel. Der folgende Tachometer zeigt beispielsweise den Indikator für das Durchschnittsalter für offene Incidents mit einer Minimierungsrichtung, ein Ziel von 10, und eine Ampel mit 3 Farben an.

Informationen zum Erstellen eines Zielfarbschemas finden Sie unter Indikatorziele.

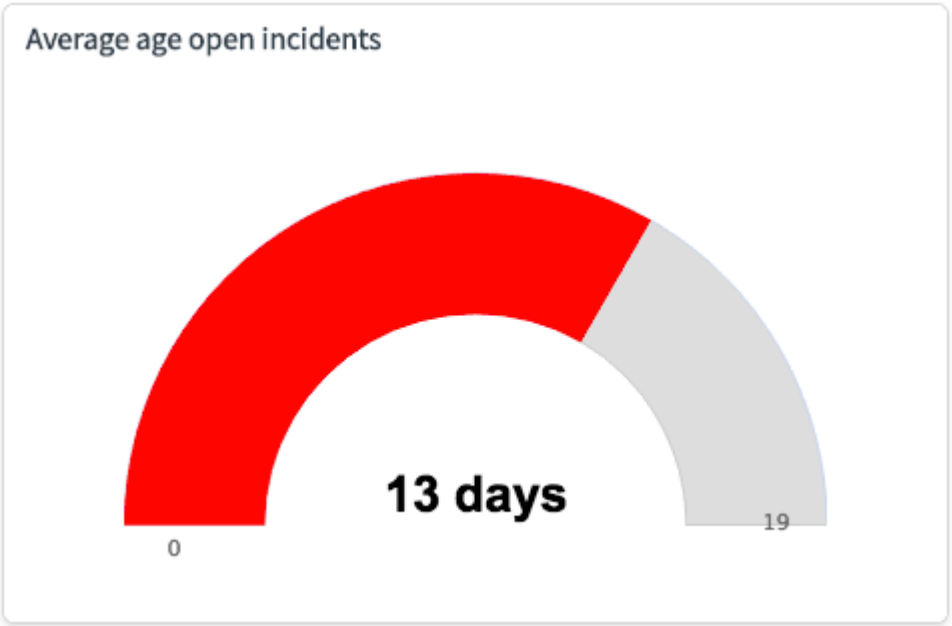
Tachometervisualisierung - Punktzahl-Widget



In der Skalenvisualisierung wird der Indikator nicht angezeigt *Ziel*.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skalavisualisierung - Punktzahl-Widget



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Punktzahl**.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Tachometer** oder **Skala** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Indikator aus, für den Sie Punktzahlen anzeigen möchten.
6. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

Hinweis: Wenn im Aufgliederungs-Dashboard mehrere Elemente ausgewählt sind, kann nur der Aggregatwert der Elemente angezeigt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

8. **Wahlweise:** Wählen Sie auf der Registerkarte **Tachometer-/Skalaeinstellungen** entweder Automatische Skalierung aus, die den Bereich der tatsächlichen Werte auf dem Tachometer anzeigt, oder geben Sie eine andere Skala an.
9. In **Elementeinstellungen** Registerkarte können Sie einen Elementfilter auswählen, anstatt ein bestimmtes Element in auszuwählen **Element** Feld.
   Verwenden Sie diesen Ansatz, um zu personalisieren, welche Aufgliederungen je nach Betrachter angezeigt werden. Weitere Informationen zur Verwendung von Elementfiltern zum Personalisieren von Widgets finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Indikatorziele

Echtzeitpunktzahl-Visualisierungen für ein Punktzahl-Widget erstellen

Um die neuste Punktzahl zu sehen, verwenden Sie eine Echtzeitpunktzahl-Visualisierung in einem Punktzahl-Widget. Sie können auch eine Trendlinie von Punktzahlen anzeigen.

Vorbereitungen

- Beim Indikator, für den Sie die Echtzeitpunktzahlen anzeigen möchten, muss die Eigenschaft **Echtzeitpunktzahl anzeigen** aktiviert sein.
- Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Eine Echtzeitpunktzahl-Visualisierung zeigt die neueste Punktzahl und sowohl die absolute als auch die prozentuale Änderung zwischen dieser Punktzahl und der Punktzahl bei der

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

letzten vorherigen geplanten Datensammlung an. Die Punktzahl wird berechnet, wenn ein Dashboard-Benutzer ein Dashboard öffnet, das das Widget enthält. Diese Visualisierung ähnelt einer **Diagramm**-Ansicht in einem Analytics Hub. Sie können auch eine Trendlinie absoluter oder prozentualer Änderungen in den Punktzahlen anzeigen.

Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen.

⚠ Warnung:

- Echtzeit-Punktzahlen können sich je nach Betrachter unterscheiden und sich von den gesammelten Punktzahlen unterscheiden. Echtzeit-Punktzahlen werden direkt den relevanten Faktentabellen entnommen. Daher beeinflussen die Zugriffssteuerungslisten (Access Control Lists, ACLs) dieser Faktentabellen die Echtzeit-Punktzahlen, die jeder angemeldete Benutzer sieht.
- Wenn das Widget zu viele Datenelemente enthält, kann es nicht in Echtzeit aktualisiert werden. In diesem Fall wird eine Nachricht angezeigt, die den Betrachter anweist, das Widget manuell zu aktualisieren.

Echtzeitpunktzahl-Visualisierung



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie in den Feldern **Name** und **Untertitel** einen Namen und Untertitel für das Widget ein, die die angezeigten Informationen widerspiegeln.
4. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Punktzahl**.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
5. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Echtzeitpunktzahl** aus.
6. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Indikator aus, für den Sie Punktzahlen anzeigen möchten.
7. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Anstatt ein Element für die Aufgliederung der ersten Ebene anzugeben, können Sie einen Elementfilter in angeben **Elementeinstellungen** Registerkarte. Verwenden Sie Elementfilter zum Erstellen persönlicher Visualisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Zeitreihen-Widgets. **Wichtig:** Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden. **Hinweis:** ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

8. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

Hinweis:

- Wenn im Aufgliederungs-Dashboard mehrere Elemente ausgewählt sind, kann nur der Aggregatwert der Elemente angezeigt werden.
- Datensatzbeobachtung wird bei Punktzahl-Widgets nicht unterstützt, wenn mehrere Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden. In diesem Fall erfolgt die Echtzeitaktualisierung nur bei der Seitenaktualisierung.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

9. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Vorlage.

Vorlagenname	Beschreibung
Vorlage 1	Die Linie zeigt die absolute Veränderung der Punktzahl.
Vorlage 2	Die Linie zeigt die prozentuale Änderung der Punktzahl.
Vorlage 3	Die Linie wird nicht angezeigt.

Echtzeitpunktzahl-Visualisierungen verwenden standardmäßig Vorlage 2.

10. In **Elementeinstellungen** Registerkarte können Sie einen Elementfilter auswählen, anstatt ein bestimmtes Element in auszuwählen **Element** Feld.
Verwenden Sie diesen Ansatz, um zu personalisieren, welche Aufgliederungen je nach Betrachter angezeigt werden. Weitere Informationen zur Verwendung von Elementfiltern zum Personalisieren von Widgets finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
11. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Echtzeitpunktzahlen

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Automatisierte Indikatoren erstellen

Widgets auflisten

Listen-Widgets zeigen die Punktzahlen mehrerer Indikatoren an.

Widget-Visualisierungen auflisten

	Visualisierung	Beschreibung
	Bewertungsliste	Zeigt für mehrere Indikatoren eines der folgenden Attribute an:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget-Visualisierungen auflisten (Fortsetzung)

	Visualisierung	Beschreibung
		• Punktzahlen zu mehreren Zeitpunkten • Änderungen zwischen den letzten beiden Punktzahlen • % Change • Trends • Balkendiagramme
	Spinne	Zeigt eine Grafik der neuesten Punktezahl jedes Indikators auf seiner eigenen Achse, beginnend mit 0 in der Mitte.

Berechtigung zum Anzeigen von Indikatoren

In aktualisierten Instanzen benötigen Sie möglicherweise die Rolle PA_Viewer, um Listen-Widgets anzuzeigen. Zudem zeigen Listen-Widgets keine Indikatoren an, für die Sie keine Leseberechtigung haben.

Bewertungslistenvisualisierungen für ein Listen-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Bewertungslistenvisualisierung in einem Listen-Widget, um die Metriken mehrerer Indikatoren aufzulisten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

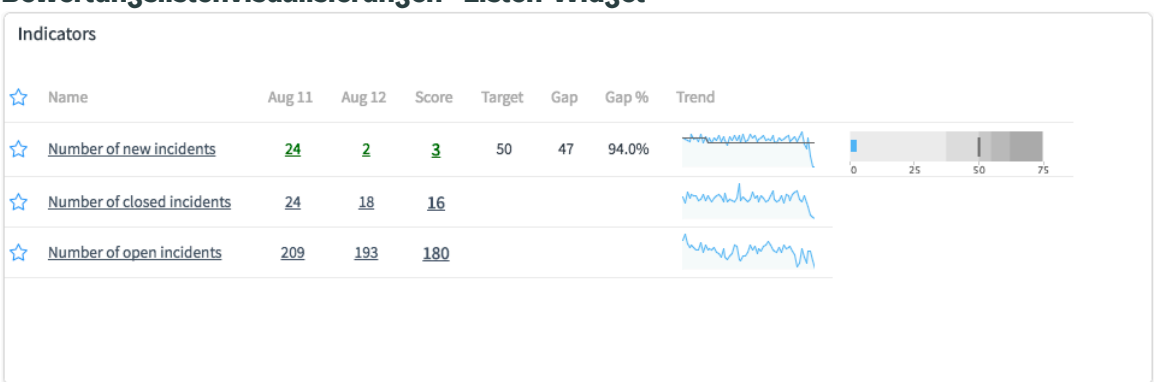
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Verwenden Sie diese Visualisierung, um mehrere ähnliche Indikatoren hinsichtlich ihrer Punktzahlen, der Tendenz ihrer Punktzahlen und ihrer Compliance mit Zielen zu vergleichen.

Bewertungslistenvisualisierungen - Listen-Widget



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Liste** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
5. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Bewertungsliste** aus.
6. Wählen Sie auf eine der folgenden Arten Indikatoren aus:
   - Wählen Sie eine Gruppe im Feld **Indikatorgruppe** aus.
   - Klicken Sie auf **Speichern**, und fügen Sie dann wie unter Widget-Indikatoren hinzufügen beschrieben Widget-Indikatoren hinzu.
7. Um die Widget-Daten für einen bestimmen Zeitraum zusammenzufassen (z. B. Anwenden einer Summe oder eines Durchschnitts für 7 Tage), wählen Sie im Feld **Zeitreihen** eine Funktion aus.

   Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.

8. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

9. **Wahlweise:** Wählen Sie das Attribut, nach dem die Daten im Feld **Sortieren am** sortiert werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Wählen Sie die Punktzahlen und Metriken aus, die in der Registerkarte **Spalteneinstellungen** angezeigt werden sollen.

Spalteneinstellung	Beschreibung
Aktuelle Punktzahl	Zeigt die Punktzahl aus der letzten Datensammlung an. Standardmäßig ausgewählt.
Trend	Zeigt die Richtung an, in die sich der Indikator bewegt. Der Trend wird in einem Mini-Diagramm auf dem Dashboard angezeigt. Standardmäßig ausgewählt.
Balkendiagramm	Zeigt eine Grafik an, die zeigt, wie nahe die neueste Punktzahl an dem neuesten Zielwert liegt. Die Grafik erscheint nur, wenn der Indikator ein definiertes Ziel hat.
Mehrere Punktzahlen	Zeigt die Anzahl der Punktzahlen an, die im Feld **Anzahl der Zeiträume** definiert ist, das erscheint, wenn **Mehrere Punktzahlen** ausgewählt ist. Wenn **Aktuelle Punktzahl** ebenfalls ausgewählt ist, wird der letzte Zeitraum mit **Punktzahl** gekennzeichnet. Andernfalls wird der letzte Zeitraum mit dem Datum gekennzeichnet.
Anzahl der Zeiträume	Wählen Sie die Anzahl der zusätzlichen Zeiträume aus, die im Widget enthalten sein sollen.
Zeitraumschritt	Wenn **Anzahl der Zeiträume** > 1, wählen Sie die Länge der einzelnen Zeiträume. Die Einheit basiert auf der Frequenz des ersten Indikators. **Hinweis:** Die Einbeziehung von Indikatoren mit unterschiedlichen Häufigkeiten, z. B. täglich oder wöchentlich, kann zu unterschiedlichen Zeiträumen pro Indikator führen. Wenn zum Beispiel der erste Indikator eine tägliche Häufigkeit aufweist und ein anderer Indikator eine wöchentliche Häufigkeit aufweist, zeigt der tägliche Indikator 7 Punktzahlen für jede Punktzahl des wöchentlichen Indikators.
Change	Zeigt die Wertänderung von der vorherigen Punktzahl an.
Änderung %	Zeigt die prozentuale Änderung gegenüber der vorherigen Punktzahl an.
Ziel	Zeigt das Ziel für den Indikator an. Ein Wert wird nur angezeigt, wenn der Indikator ein definiertes Ziel hat. Das Ziel und die aktuelle Punktzahl werden im **Balkendiagramm** grafisch dargestellt.
Abstand	Zeigt den Unterschied zwischen der aktuellen Punktzahl und den Zielwerten. Bei Indikatoren mit der Richtung „Maximieren“ wird der Abstand durch Punktzahl-Ziel berechnet. Bei Indikatoren mit der Richtung „Minimieren“ wird der Abstand durch Ziel-Punktzahl berechnet. Ein positiver Wert ist daher immer gut und ein negativer Wert immer schlecht. Ein Wert wird nur angezeigt, wenn der Indikator ein definiertes Ziel hat.
Abstand %	Zeigt den prozentualen Unterschied zwischen den aktuellen und den Zielwerten an. Wie beim Abstand ist unabhängig von der Richtung des Indikators ein positiver „Abstand %“ immer gut und ein negativer „Abstand %“ immer schlecht. Ein Wert wird nur angezeigt, wenn der Indikator ein definiertes Ziel hat.

11. **Wahlweise:** Filtern Sie, welche Indikatoren auf der Registerkarte **Listeneinstellungen** angezeigt werden sollen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listeneinstellung	Beschreibung
Bewertungslistenoptionen	Wählen Sie **Alle** Indikatoren, mit **Schlüssel** markierte Indikatoren oder **Favorit**-Indikatoren, um nur diese Indikatoren im Dashboard anzuzeigen.
Seitengröße	Wählen Sie die Anzahl an Zeilen, die in der Bewertungsliste angezeigt werden soll.
Filter	Filtern Sie die Bewertungsliste nach **Beste Leistung**, **Schlechteste Leistung**, **Verbessert**, **Abgelehnt** oder **Verschlechtert** . Es werden nur Indikatorpunktzahlen angezeigt, die dem Filter entsprechen.

12. Klicken Sie auf **Absenden** oder **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Spinnenvisualisierungen in einem Listen-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Spinnenvisualisierung in einem Listen-Widget, um die Punktzahlen mehrerer Indikatoren zu plotten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

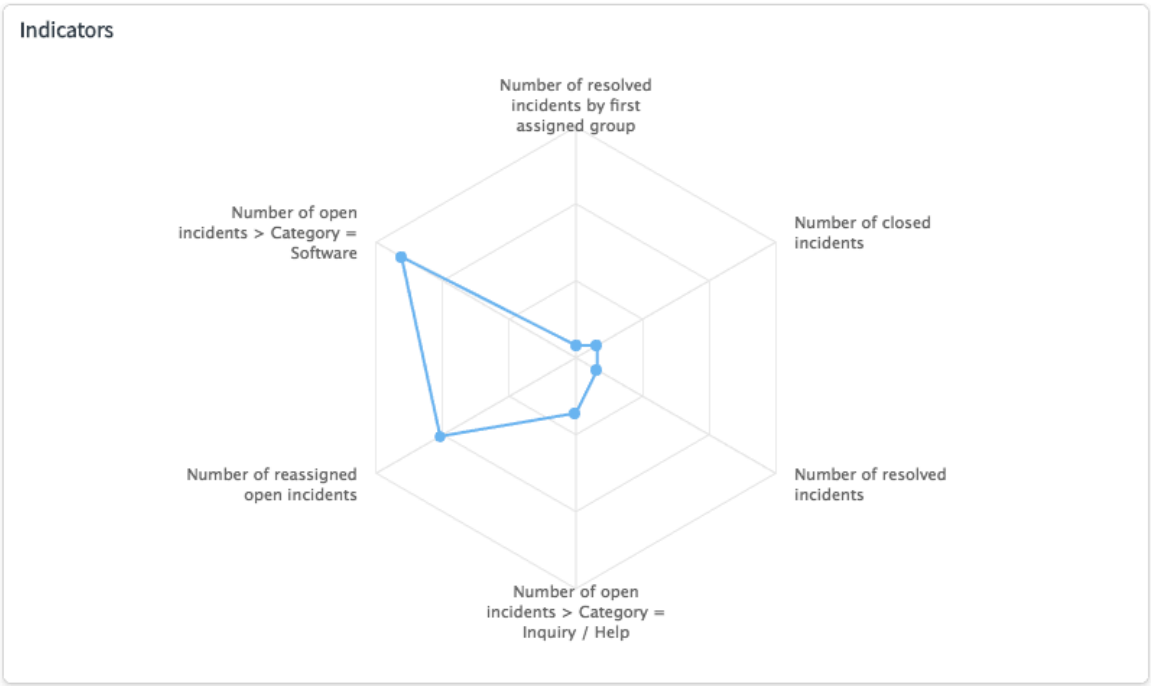
Verwenden Sie diese Visualisierung, um die Punktzahlen mehrerer ähnlicher Indikatoren zu vergleichen.

Hinweis: In einer Spider-Visualisierung können Sie maximal zehn Indikatoren vergleichen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spinnenvisualisierung – Listen-Widget



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Liste** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
5. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Spinne** aus.
6. Wählen Sie auf eine der folgenden Arten Indikatoren aus:
   - Wählen Sie eine Gruppe im Feld **Indikatorgruppe** aus.
   - Klicken Sie auf **Speichern**, und fügen Sie dann wie unter Widget-Indikatoren hinzufügen beschrieben Widget-Indikatoren hinzu.
7. Um die Widget-Daten für einen bestimmen Zeitraum zusammenzufassen (z. B. Anwenden einer Summe oder eines Durchschnitts für 7 Tage), wählen Sie im Feld **Zeitreihen** eine Funktion aus.

   Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.

8. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. Wählen Sie in **Mehrere Elemente anzeigen als** aus, ob jedes Element einzeln oder ob eine Zusammenfassung der Elemente basierend auf der Indikatorzusammenfassung angezeigt werden soll. Weder alle Widget-Visualisierungen noch alle Indikatoren unterstützen sowohl aggregierte als auch separate Ansichten. Für automatisierte und externe Indikatoren unterstützen nur DIE Zusammenfassungen DER Daten „ANZAHL“, „SUMME“, „MAX“ und „MIN.“ Aggregatansichten. ANZAHL EINDEUTIG und Durchschnitt nicht. Weitere Informationen finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

9. **Wahlweise:** Wählen Sie das Attribut, nach dem die Daten im Feld **Sortieren am** sortiert werden sollen.
10. **Wahlweise:** Filtern Sie, welche Indikatoren auf der Registerkarte **Listeneinstellungen** angezeigt werden sollen.

Listeneinstellung	Beschreibung
Bewertungslistenoptionen	Wählen Sie die Indikatoren vom Typ **Alle**, als **Schlüssel** markierte Indikatoren oder die Indikatoren vom Typ **Favorit** aus.
Seitengröße	Hat keine Auswirkung. Die maximale Anzahl von Indikatoren beträgt 10.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Aufgliederungs-Widgets

Aufgliederungs-Widgets zeigen Indikatorpunktzahlen, die nach Aufgliederungselementen gruppiert sind. Unterschiedliche Visualisierungen können verwendet werden, um den relativen Anteil der Aufgliederungselemente oder die Trends dieser Anteile zu vergleichen.

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie eine Visualisierung für ein Aufgliederungs-Widget auswählen, überlegen Sie, ob Sie die Trends oder die relativen Anteile der Aufgliederungselemente vergleichen möchten. Berücksichtigen Sie auch, ob Sie einen Indikator anzeigen oder mehrere verwandte Indikatoren vergleichen möchten, und ob Sie eine oder zwei Aufgliederungen anzeigen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierungen von Aufgliederungs-Widgets

	Visualisierung	Beschreibung
Visualisierung von Trends in den Punktzahlen eines Indikators nach Elementen einer Aufgliederung		
	Bewertungsliste	Zeigt die Trends für eine Aufgliederung für einen einzelnen Indikator an.
Relative Anteile der Elemente einer Aufgliederung visualisieren		
	Spalte	Ermöglicht einen Vergleich zwischen dem relativen Anteil von Aufgliederungselementen, indem sie als proportionale vertikale Spalten angezeigt werden. Verwenden Sie diese Option, wenn ein Kreisdiagramm, eine Funnelgrafik oder eine andere Visualisierung nicht geeignet sind.
	Kreis	Ermöglicht einen Vergleich zwischen dem relativen Anteil von Aufgliederungselementen, indem ein Kreis verwendet wird, um das Ganze darzustellen.
	Ring	Ermöglicht einen Vergleich zwischen dem relativen Anteil von Aufgliederungselementen, indem ein Ring verwendet wird, um das Ganze darzustellen.
	Halbring	Ermöglicht einen Vergleich zwischen dem relativen Anteil von Aufgliederungselementen, indem ein Halbring verwendet wird, um das Ganze darzustellen. Bei einem Halbringdiagramm wird ein halbierter Ring verwendet, um das Ganze darzustellen.
	Funnel	Ermöglicht einen Vergleich zwischen dem relativen Anteil von Aufgliederungselementen, indem Werte als progressiv abnehmende Anteile angezeigt werden. Die Größe jedes Abschnitts spiegelt einen Prozentsatz der Summe aller Werte wider.
	Pyramide	Ermöglicht einen Vergleich zwischen dem relativen Anteil von Aufgliederungselementen, indem Werte als progressiv zunehmende Anteile angezeigt werden. Die Größe jedes Abschnitts spiegelt einen Prozentsatz der Summe aller Werte wider.
Trend hinsichtlich Punktzahlen und relative Anteile der Elemente einer Aufgliederung visualisieren		
	Gestapelte Spalten	Kombiniert Zeitreihen- und Aufgliederungs-Widget-Funktionen. Die X-Achse ist eine Zeitlinie, und die Visualisierung zeigt die Entwicklung von Indikatorpunktzahlen im Zeitverlauf. Außerdem ist jede Spalte entsprechend den Elementen einer Aufgliederung in einen Stapel von Scheiben unterteilt. Somit zeigt die Visualisierung den relativen Anteil der Aufgliederungselemente im Zeitverlauf.
	Spalte und Gesamtsumme	Zeigt sowohl den relativen Anteil der Aufgliederungselemente als auch den Trend der Indikatorpunktzahl an. Zeigt eine separate Spalte für jeden Aufgliederungswert und eine Linie, die die Summe für alle Werte im Zeitverlauf darstellt.
	Linie	Zeigt Änderungen im relativen Anteil von Aufgliederungselemente für einen Indikator im Zeitverlauf an, indem eine Reihe von Datenpunkten mit geraden Linien verbunden wird.
	Relativer Vergleich	Zeigt, wie mehrere Aufgliederungen im Zeitverlauf abweichen.
Andere Visualisierungen		
	Pareto	Kombiniert Spalten- und Linienvisualisierungen, um die wichtigsten Faktoren in einer Vielzahl von Faktoren zu identifizieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierungen von Aufgliederungs-Widgets (Fortsetzung)

	Visualisierung	Beschreibung
	Pivot-Bewertungsliste	Ermöglicht Ihnen, die Aufgliederungselemente für eine Aufgliederung, die auf mehrere Indikatoren angewendet wird, zu vergleichen. Die Y-Achse kann Indikatoren oder Aufgliederungselemente darstellen.
	Verzeichnisübersicht	Zeigt eine baumähnliche Darstellung verschachtelter Rechtecke mit einem Farbverlauf, der positive bis negative Punktzahlen oder Trends hinsichtlich Punktzahlen kennzeichnet.

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

In Aufgliederungs-Widgets gruppieren oder filtern Aufgliederungen Indikatorpunktzahlen. Wenn Sie ein Widget erstellen, wirkt sich dieser doppelte Zweck von Aufgliederungen auf die Funktion der Aufgliederungsfelder aus.

Die Felder **Aufgliederung** und **2. Aufgliederung** im Widget-Formular haben für Aufgliederungs-Widgets eine andere Funktion als für andere Widget-Typen. In den meisten anderen Widget-Typen geben diese Felder Filter an. Es werden nur die Indikatorpunktzahlen angezeigt, die den angegebenen Aufgliederungselementen entsprechen. Wenn Sie jedoch ein Aufgliederungs-Widget erstellen, gruppieren Sie die Punktzahlen nach einer Aufgliederung, anstatt sie zu filtern. Die Elemente der Aufgliederung werden als die verschiedenen Teile einer Kreisvisualisierung oder als separate Spalten in einer Spaltenvisualisierung gezeigt.

Standardmäßig zeigt ein Aufgliederungs-Widget alle Elemente der Aufgliederung an. Sie können jedoch einschränken, welche Elemente angezeigt werden, indem Sie einen Elementfilter anwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.

Sie können die Punktzahlen nach einer Aufgliederung und einem Element der ersten Ebene filtern und die Elemente einer Aufgliederung der zweiten Ebene anzeigen. Geben Sie dazu eine Aufgliederung und ein Element in an **Aufgliederung** Und **Element** Felder. Geben Sie dann die Aufgliederung an, die zum Gruppieren der Daten in verwendet wird **2. Aufgliederung** Feld. Wenn Sie keinen angeben **2. Aufgliederung** , **Element** Feld wird ignoriert und das erste **Aufgliederung** Wird verwendet, um Indikatorpunktzahlen zu gruppieren, anstatt sie zu filtern.

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Performance Analytics-Benutzer können mit einzelnen Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren, um die Visualisierung oder die Aufgliederung zu ändern.

Widgets mit **Typ** Von **Aufgliederung** Ermöglichen Sie Anwendern, die Visualisierung beim Anzeigen des Widgets in einem Dashboard auszuwählen. Benutzer können jede Visualisierung für den Widget-Typ aus der Auswahlliste **Visualisierung** auswählen, wenn sie das Widget auf einem Dashboard anzeigen.

Hinweis: Die Visualisierung **Pivot-Bewertungsliste** können Sie nicht über ein Dashboard auswählen. Um diese Visualisierung zu verwenden, konfigurieren Sie den Widget-Datensatz.

Aufgliederungs-Widgets ermöglichen es Benutzern auch, die Aufgliederung auszuwählen, wenn mehrere Aufgliederungen verfügbar sind. Alle verfügbaren Aufgliederungen für das Widget **Indikator** werden in der Auswahlliste **Aufgliederung** angezeigt, wenn das Widget in einem Dashboard angezeigt wird. Wenn der Indikator nur eine zugeordnete Aufgliederung aufweist, wird die Auswahlliste **Aufgliederung** nicht für das Widget angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn das Widget einem Aufgliederungs-Dashboard hinzugefügt wird und der Benutzer die gleiche Aufgliederung für das Widget und das Dashboard auswählt, wird die Dashboard-Aufgliederung ignoriert. Wenn der Benutzer jedoch eine andere Kombination aus Widget- und Dashboard-Aufgliederungen auswählt, gelten beide Aufgliederungen.

Standardmäßig gilt die interaktive Aufgliederung als Aufgliederung der 1. Ebene. Wenn sich das Widget jedoch in einem Aufgliederungs-Dashboard befindet und **Element verfolgen** im Widget-Formular ausgewählt wird, gilt die interaktive Aufgliederung als Aufgliederung der 2. Ebene (**Aufgliederungsmatrix sammeln** muss für den Indikator festgelegt sein, damit Aufgliederungen der 2. Ebene angewendet werden). Eine Aufgliederung, die in einem Dashboard mit dem Widget festgelegt wird, gilt als Aufgliederung der 1. Ebene.

Sie können diese Funktionalität für ein bestimmtes Widget deaktivieren, indem Sie die Checkbox **Visualisierungsauswahl anzeigen** oder **Aufgliederungsauswahl anzeigen** im Widget-Formular deaktivieren.

Die im Widget-Datensatz ausgewählte Visualisierung oder Aufgliederung wird als Standard verwendet.

Zugehörige Informationen

Indikatoraufgliederungen

Aufgliederungen in Dashboards verwenden

Bewertungslistenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Bewertungslistenvisualisierung, um den Trend für die Elemente einer Aufgliederung für einen Indikator anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

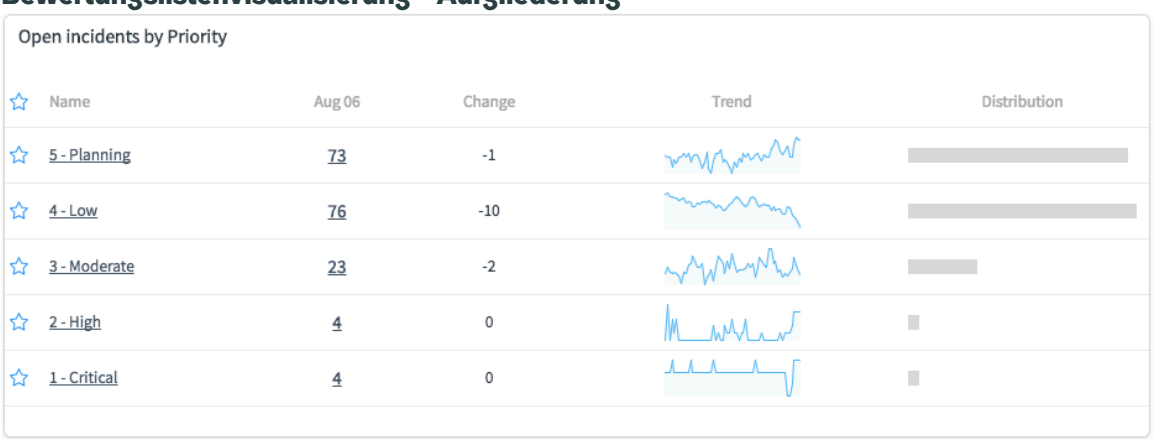
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Bewertungslistenvisualisierungen zeigen die Trends nach Element für eine Aufgliederung für einen Indikator.

Bewertungslistenvisualisierung – Aufgliederung



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Bewertungsliste** aus.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
   - Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

     Hinweis:
     - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
     - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
   - Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

   Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.
7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

d. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Aufgliederungsbeziehung in **Folge Aufgliederungsbeziehung** aus. Das Widget zeigt nur die Aufgliederungselemente an, die die angegebene Aufgliederungsbeziehung verfolgen. Ein zugehöriges Aufgliederungselement muss im Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt werden. Andernfalls zeigt das Widget keine Daten an. Ein detailliertes Beispiel finden Sie unter Aufgliederungsbeziehungen in Dashboards anzeigen.

Hinweis:

- Sie können entweder eine Folgeaufgliederung oder eine Folgeaufgliederungsbeziehung angeben, nicht beides.
- Die Auswahl mehrerer Elemente wird in einem Widget, das einer Aufgliederungsbeziehung folgt, nicht unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

8. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Analytics Hub

Kreis-, Ring- oder Halbringvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Kreis-, Ring- oder Halbringvisualisierung, um die relativen Anteile der Elemente einer Aufgliederung anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie die Prozentsätze oder relativen Anteile von Aufgliederungselementen vergleichen möchten, können Sie eine Kreis-, Ring- oder Halbringvisualisierung verwenden. Sie können alle drei ausprobieren, um zu sehen, welche Visualisierung für ein bestimmtes Widget am besten funktioniert.

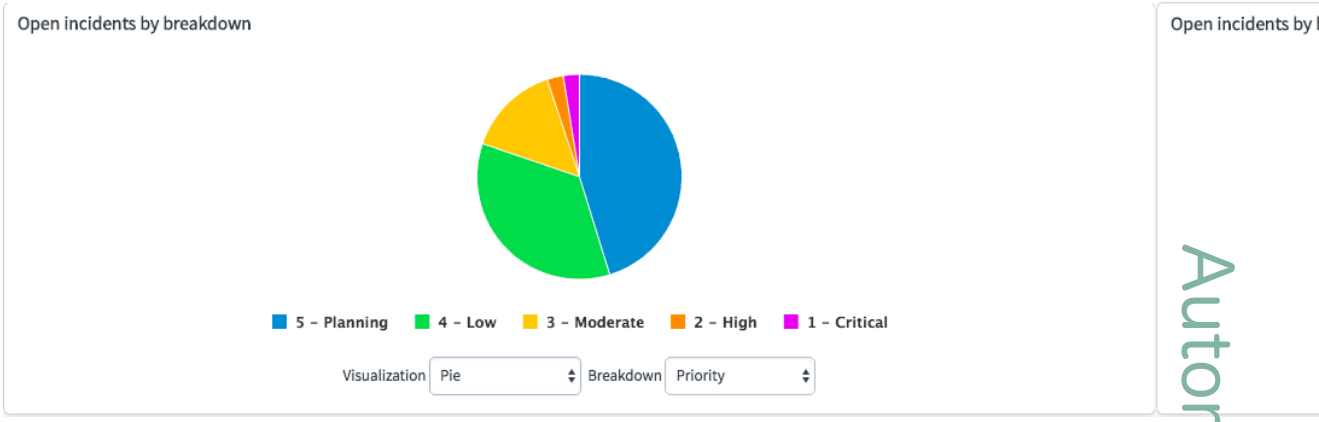
Diese Visualisierungen können in den folgenden Fällen unklar sein:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Aufgliederung hat viele Elemente.
- Mehrere Elemente in der Aufgliederung sind viel kleiner als die anderen.

In diesen Fällen oder zum Vergleichen von Punktzahlen anstelle von Anteilen sollten Sie eine Spaltenvisualisierung verwenden.

Kreis-, Ring- und Halbringvisualisierungen



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Kreis**, **Ring** oder **Halbring**.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
   - Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
- Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

- Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Pyramiden- oder Funnelvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Um die relativen Anteile der Elemente einer Aufgliederung zu zeigen, insbesondere wenn die Elemente Phasen eines Prozesses darstellen, verwenden Sie eine Pyramiden- oder Funnelvisualisierung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

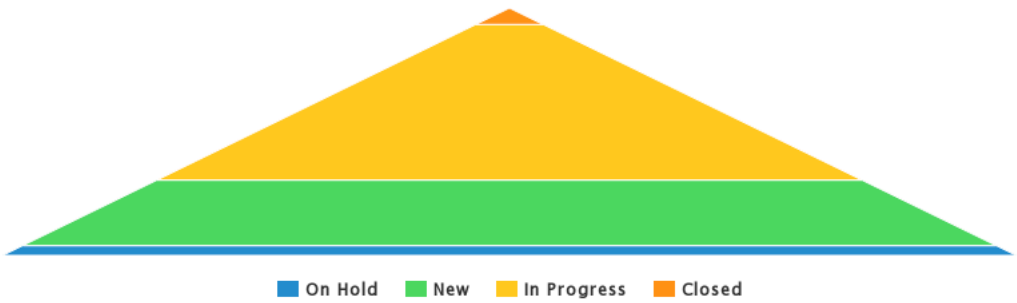
Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie die Prozentsätze oder relativen Anteile von Aufgliederungselementen vergleichen möchten, sollten Sie statt einer Kreisvisualisierung eine Funnel- oder Pyramidenvisualisierung verwenden. Funnel- und Pyramidenvisualisierungen eignen sich besonders dann, wenn die Elemente einer Aufgliederung Phasen eines Prozesses darstellen, z. B. den Übergang von Lead zu Geschäftsabschluss in einem Verkaufsprozess.

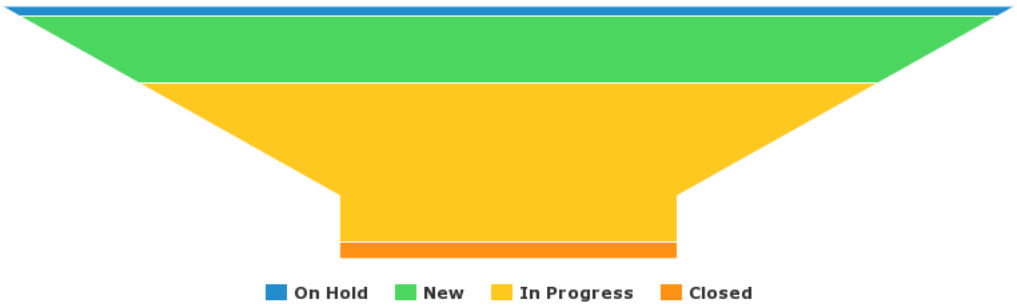
Bei Funneldiagrammen werden Schichten nach abnehmendem Prozentsatz von oben nach unten gestapelt, während sie bei Pyramidendiagrammen nach steigendem Prozentsatz gestapelt werden. Pyramidendiagramme werden häufig verwendet, um hierarchische Ebenen in einer Organisation darzustellen.

Pyramiden- und Funnelvisualisierungen – Aufgliederung

In den folgenden Beispielen werden offene Incidents entsprechend ihren Phasen angezeigt.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Pyramide** oder **Funnel** aus.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
   - Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

     Hinweis:

     - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
     - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

   - Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

   Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

   Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Spaltenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Spaltenvisualisierung, um die Elemente einer Aufgliederung für einen Indikator zu vergleichen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

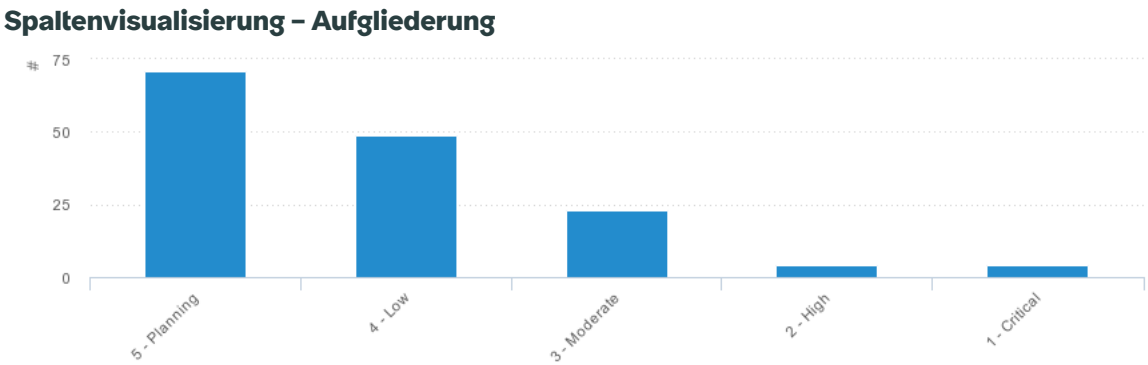
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie den relativen Anteil der Indikatorpunktzahlen nach Aufgliederungselementen vergleichen möchten und eine Kreisvisualisierung nicht geeignet ist, verwenden Sie eine Spaltenvisualisierung. Spaltenvisualisierungen sind deutlicher, wenn viele Elemente vorhanden sind, wenn mehrere Elemente viel kleiner als andere sind oder wenn mehrere Elemente in ihrem Wert nahe beieinander liegen.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Spalte**.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

  Hinweis:

  - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
  - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

- Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Pareto-Visualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Pareto-Visualisierung, um die wichtigsten Aufgliederungselemente zu identifizieren, wenn die Aufgliederung viele Elemente enthält.

Vorbereitungen

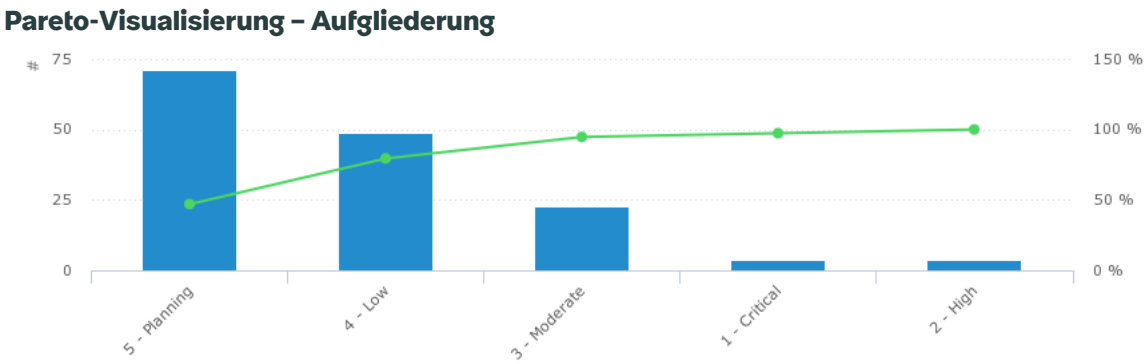
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Pareto-Visualisierungen enthalten Balken- und Liniendiagramme. Die Balken zeigen die Daten in absteigender Reihenfolge von links nach rechts an, und das Liniendiagramm zeigt die kumulativen Summen aus jeder Kategorie in der gleichen Reihenfolge. Die linke Y-Achse ist die Datensatzanzahl und die rechte Y-Achse ist der kumulative Prozentsatz der Gesamtzahl der bewerteten Datensätze. Die Daten links vom Schnittpunkt des Liniendiagramms und der 80-%-Marke haben die größte Auswirkung auf das Gesamtergebnis.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Pareto** aus.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
   - Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

     Hinweis:

     - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
     - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

   - Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. Wahlweise: Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	(Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Linienvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Um die Änderungen im relativen Anteil der Aufgliederungselemente für einen Indikator im Zeitverlauf zu verfolgen, verwenden Sie eine Linienvisualisierung in einem Aufgliederungs-Widget.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

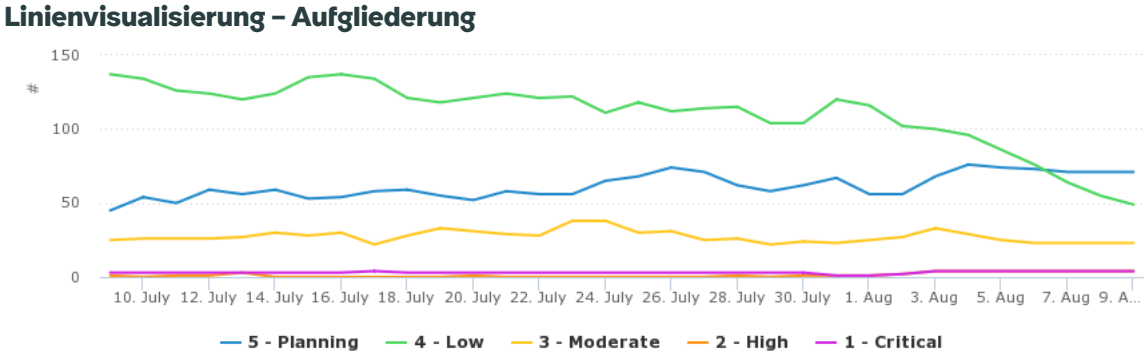
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Eine Linienvisualisierung in einem Aufgliederungs-Widget zeigt, wie sich der Anteil der zu verschiedenen Aufgliederungselementen gehörenden Indikatorpunktzahlen im Zeitverlauf ändert. Um den Zeitraum auszuwählen, über den Änderungen nachverfolgt werden, wechseln Sie zur Registerkarte **Datumseinstellungen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Linie** aus.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
   - Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

     Hinweis:

     - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
     - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

   - Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

   Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

   Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Linienvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spalten- und Gesamtsummenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Um die Änderungen in den Punktzahlen eines Indikators und im relativen Anteil der Aufgliederungselemente für diesen Indikator im Zeitverlauf zu verfolgen, verwenden Sie eine Spalten- und Gesamtsummenvisualisierung in einem Aufgliederungs-Widget.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

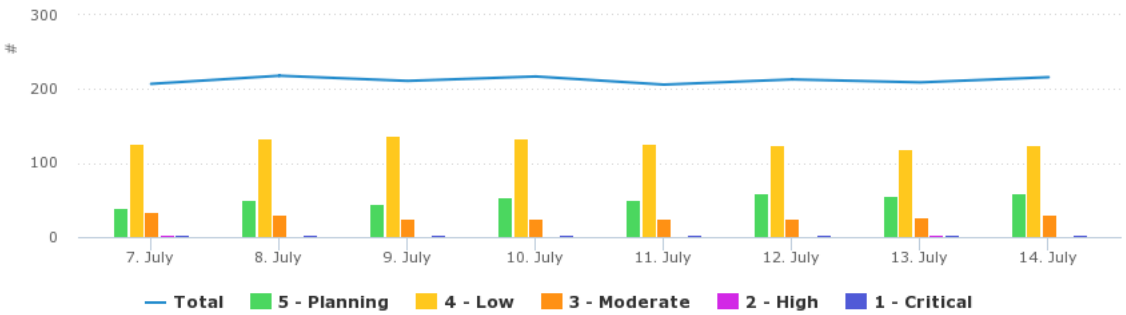
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Diese Visualisierung kombiniert eine Zeitreihe und ein Aufgliederungs-Widget. Für die Indikatorpunktzahlen wird eine klassische Zeitreihe mit einer Linienvisualisierung angezeigt. Diese Linie wird für jeden Zeitpunkt, an dem Indikatorpunktzahlen gesammelt wurden, mit einer Spaltenvisualisierung der Aufgliederung kombiniert. Verwenden Sie dieses Widget, um die Beziehungen zwischen der Indikatorpunktzahl und dem relativen Anteil der Aufgliederungselemente für diesen Indikator zu erkunden.

Spalten- und Gesamtsummenvisualisierung



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Spalten und Gesamtsumme** aus.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
- Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
- Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

  Hinweis:

  - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
  - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

- Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

(Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. Wahlweise: Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Linienvisualisierung für Zeitreihen-Widgets erstellen

Gestapelte Spaltenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Um die Änderungen im relativen Anteil der Aufgliederungselemente für einen Indikator im Zeitverlauf zu verfolgen, verwenden Sie eine gestapelte Spaltenvisualisierung in einem Aufgliederungs-Widget.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

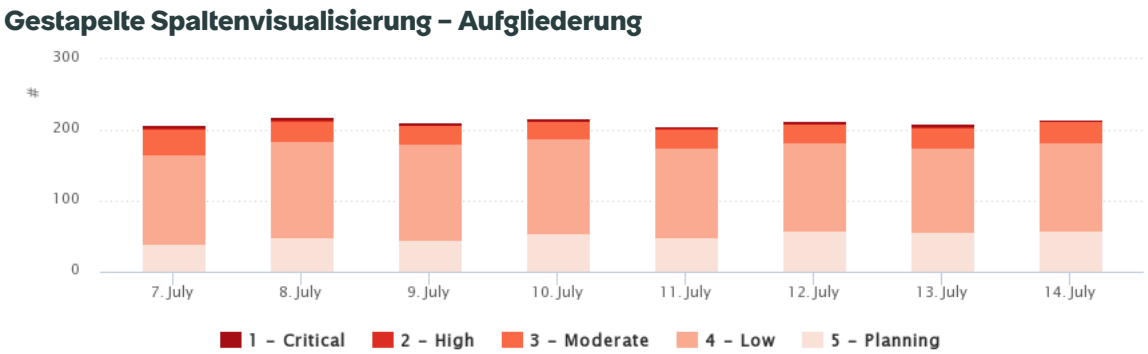
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Diese Visualisierung zeigt den relativen Anteil der Aufgliederungselemente in einer einzelnen Spalte und zeigt eine Spalte für jeden Zeitpunkt an, zu dem Indikatorpunktzahlen erfasst werden. Um den Zeitraum auszuwählen, über den Änderungen nachverfolgt werden, wechseln Sie zur Registerkarte **Datumseinstellungen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Gestapelte Spalte** aus.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.
   - Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
   - Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
   - Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

     Hinweis:

     - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
     - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

   - Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

   Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

   Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Relative Vergleichsvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Um zu zeigen, wie sich die relativen Anteile mehrerer Indikatoren im Laufe der Zeit ändern, verwenden Sie eine relative Vergleichsvisualisierung für eine Zeitreihe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

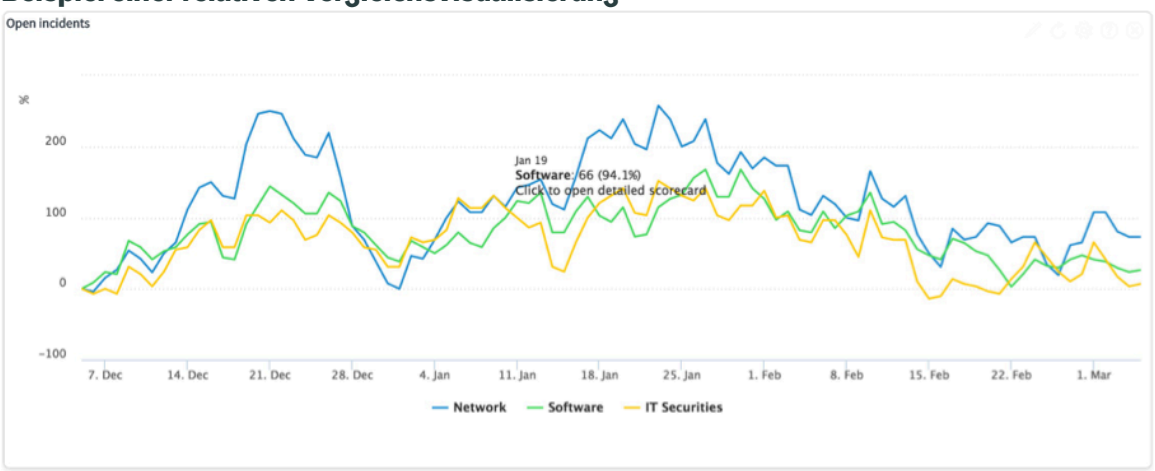
Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wie ein Kreisdiagramm zeigt eine relative Vergleichsvisualisierung relative Anteile zwischen Datenpunkten, sie kann aber auch zeigen, wie sich diese Anteile im Zeitverlauf ändern. Herkömmliche Verwendungen von relativen Vergleichsvisualisierungen sind Bestandsdiagramme oder Trends des Bevölkerungswachstums. Wenn Sie eine relative Vergleichsvisualisierung erstellen, verwendet sie eine Baseline und zeigt dann an, wie sich die Daten im Zeitverlauf ändern.

Diese Visualisierung zeigt beispielsweise die Anzahl der offenen Incidents von Dezember bis März für drei verschiedene Incident-Typen. Wenn Sie auf eine Zeile zeigen, wird die Anzahl der Incidents und die prozentuale Veränderung für diesen Tag angezeigt. Die prozentuale Veränderung, die für einen Datenpunkt angezeigt wird, wird von einer Baseline aus berechnet, nicht vom vorherigen Datenpunkt aus wie bei den meisten anderen Zeitreihenvisualisierungen.

Beispiel einer relativen Vergleichsvisualisierung



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Relativer Vergleich**.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.

- Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
- Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
- Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

  Hinweis:

  - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
  - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

- Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Durch Auswählen dieser Option können Sie keine Filterungsaufgliederung im Widget mehr festlegen. Punktzahlen werden nach den Elementen der ersten Aufgliederung gruppiert und nach den Elementen gefiltert, die der Benutzer im Dashboard auswählt.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

c. In **Mehrere Elemente anzeigen als** ist nur die Ansicht **Zusammengefasst** möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Hinweis: Das Menü **Folge Aufgliederungsbeziehung** funktioniert nur mit Bewertungslistenvisualisierungen. Außerdem wird die Auswahl mehrerer Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard im Widget nicht unterstützt, wenn Sie eine Aufgliederungsbeziehung festlegen, der gefolgt werden soll.

8. Wahlweise: Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

9. Wählen Sie auf der Registerkarte **Datumseinstellungen** die Option **Zeige Zeitraumindikator** aus.
10. Überprüfen Sie die Registerkarte **Einstellungen** , und passen Sie anderen Einstellungen wie gewünscht an.
11. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Pivot-Bewertungslistenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Um die relativen Anteile von Aufgliederungselementen zwischen einer Anzahl von Indikatoren zu vergleichen, verwenden Sie eine Pivot-Bewertungslistenvisualisierung in einem Aufgliederungs-Widget.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie die gleiche Aufgliederung für mehr als einen Indikator in demselben Widget verwenden möchten, verwenden Sie eine Pivot-Bewertungsliste. Sie können die Bewertungsliste so drehen, dass die Achsen für Aufgliederungselemente und für Indikatoren umgekehrt werden.

Pivot-Bewertungsliste – Aufgliederung

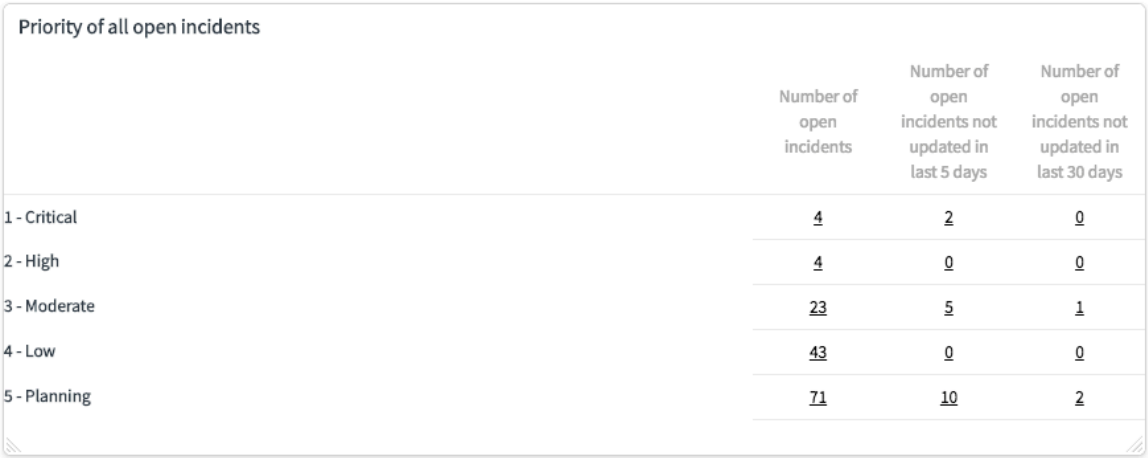
Priority of all open incidents

	1 - Critical	2 - High	3 - Moderate	4 - Low	5 - Planning
Number of open incidents	4	4	23	43	71
Number of open incidents not updated in last 5 days	2	0	5	0	10
Number of open incidents not updated in last 30 days	0	0	1	0	2

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pivot-Bewertungsliste mit der Aufgliederung auf der Y-Achse


Priority of all open incidents

	Number of open incidents	Number of open incidents not updated in last 5 days	Number of open incidents not updated in last 30 days
1 - Critical	4	2	0
2 - High	4	0	0
3 - Moderate	23	5	1
4 - Low	43	0	0
5 - Planning	71	10	2

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Pivot-Bewertungsliste** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Pivot-Aufgliederung** die Aufgliederung, deren Elemente über mehrere Indikatoren angezeigt werden sollen.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Die zugehörige Liste **Indikatoren** wird am unteren Rand des Formulars angezeigt.
7. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Indikatoren** auf **Neu**.
8. Wählen Sie im angezeigten Menü die Indikatoren aus, zwischen denen Sie Aufgliederungselemente vergleichen möchten.
9. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

- Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.
- Sobald sich das Widget in einem Dashboard befindet, bearbeiten Sie das Widget, und versuchen Sie die Anzeigeeinstellung **Aufgliederung auf Y-Achse**.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Verzeichnisübersichts-Visualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Verzeichnisübersichts-Visualisierung, um eine Hierarchie von Aufgliederungselementen anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power-user oder admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn sich die Elemente einer Aufgliederung in ihrer Günstigkeit unterscheiden oder wenn Sie jedes Aufgliederungselement mit einem Indikatorziel vergleichen möchten, können Sie eine Verzeichnisübersicht verwenden. Verzeichnisübersichten verwenden verschachtelte Rechtecke, wobei die Größe den relativen Anteil des Elements und die Farbe die Günstigkeit darstellt.

Verzeichnisübersichts-Visualisierung



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Aufgliederung** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Verzeichnisübersicht**.
   Sie können den Benutzer zwischen Visualisierungen wechseln lassen. Wählen Sie **Visualisierungsauswahl anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeigeeinstellungen** aus.
5. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator aus, der aufgegliedert werden soll.
6. Wählen Sie die Aufgliederung aus, um die Punktzahlen zu gruppieren.
   Sie können auch eine Aufgliederung und ein Element festlegen, um die Punktzahlen zu filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Damit das Widget Punktzahlen nach den Elementen einer Aufgliederung gruppiert anzeigt, wählen Sie im Feld **Aufgliederung** eine Aufgliederung aus. Wählen Sie kein Element bzw. keine zweite Aufgliederung aus.
- Sie können das Widget je nach Merkmalen des Betrachters verschiedene Elemente anzeigen lassen. Geben Sie dazu einen Elementfilter in an **Elementeinstellungen** Registerkarte. Geben Sie kein Element in an **Element** Feld. Sie können nur die Aufgliederungselemente der ersten Ebene personalisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.
- Damit das Widget Punktzahlen anzeigt, die nach einem Element einer Aufgliederung gefiltert und dann nach den Elementen einer anderen Aufgliederung gruppiert sind, wählen Sie die Filterungsaufgliederung und das Element in den Feldern **Aufgliederung** und **Element** aus. Wählen Sie dann die Gruppierungsaufgliederung im Feld **2. Aufgliederung** aus. Das Widget zeigt Punktzahlen für jedes Element der **2. Aufgliederung** an, allerdings nur, wenn sie mit der ersten **Aufgliederung** und dem ersten **Element** übereinstimmen.

  Hinweis:

  - Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte.
  - Um eine zweite Aufgliederung zu erhalten, **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

- Das Widget kann auch Punktzahlen anzeigen, die nach einer Aufgliederung gruppiert sind und nach einem Element gefiltert werden, das der Benutzer in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt. Wählen Sie die Gruppierungsaufgliederung im Feld **Aufgliederung** aus. Wählen Sie dann **Element verfolgen** aus, wie in einem späteren Schritt beschrieben.

Wichtig: Wenn das Widget für einen Formelindikator gilt, müssen alle beitragenden Indikatoren in der Formel die Aufgliederung unterstützen. Andernfalls wird im Widget in einem Dashboard eine Fehlermeldung anstelle eines Werts angezeigt.

7. Wählen Sie im Feld **Farbgebungsmethode** aus, ob die Günstigkeit basierend auf der Punktzahl, der Änderung der Punktzahl, dem Prozentsatz der Änderung oder einem Indikatorziel bewertet werden soll.
8. Wählen Sie die Farbe, die einen positiven Wert angibt, im Feld **Positive Farbe** aus.
9. Je nach **Farbgebungsmethode** müssen Sie möglicherweise eine **Negative Farbe** auswählen.
10. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Zeitreihen	Führen Sie für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Punktzahlen aus, z. B. die Anwendung einer 7-Tage-Summe oder eines Durchschnitts. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Sortieren am (Optional) Sortierrichtung	Sortiert die Daten anhand des Attributs **Sortieren am**. Wählen Sie dann aus, ob die Sortierung in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge erfolgen soll. **Hinweis:** Das System versucht, die Daten basierend auf den Punktzahlen aus der aktuellen Erfassungsaufgabe zu sortieren. Wenn durch die aktuelle Aufgabe keine Punktzahlen erfasst wurden, wird die Einstellung **Sortieren am** ignoriert.
Farbschema	Ein Spektrum von Farben für die Punktzahlen aller Aufgliederungen. Wenn nur eine Aufgliederung angezeigt wird, wird nur die erste Farbe verwendet. (Optional) Wenn Sie kein Farbschema angeben, die in der Systemeigenschaft definierten Farben `glide.ui.chart.default.colors`Anwenden. Sie können ein eigenes Farbschema erstellen, anstatt ein bereitgestelltes Farbschema zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Farbschema.

11. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Registerkarten mit **Einstellungen**. und ändern Sie Einstellungen wie gewünscht.
    Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets.
12. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Zugehörige Informationen

Interaktive Dashboards bearbeiten

Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Gruppierung nach Aufgliederung und Filterung nach Aufgliederung

Mit Aufgliederungs-Widgets in Dashboards interagieren

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

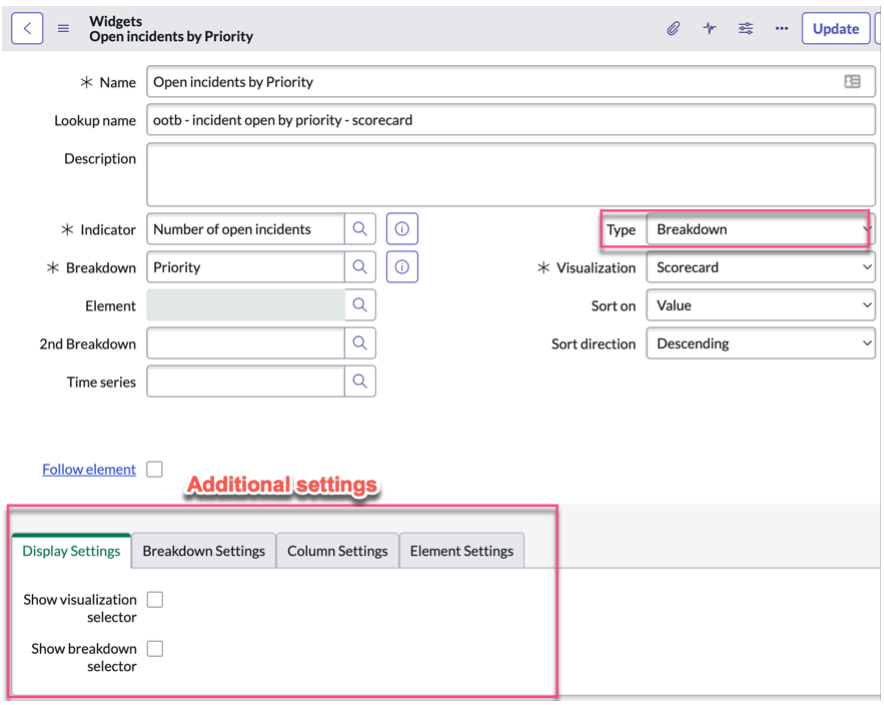
Zusätzliche Einstellungen für Aufgliederungswidgets

Aufgliederungs-Widgets bieten die folgenden optionalen Einstellungen für den Datumsbereich, die Anzeige, die Gruppierungsaufgliederung und den Spalteninhalt. Nicht alle Optionen sind für alle Visualisierungen verfügbar.

Wichtig: Dieses Thema ist keine Anleitung zum Erstellen von Aufgliederungswidgets. Dies ist ein Leitfaden für zusätzliche, optionale Einstellungen, die für alle Aufgliederungswidgettypen gelten. ANWEISUNGEN ZUM ERSTELLEN VON ZEITREIHEN-WIDGETS FINDEN SIE IM ENTSPRECHENDEN THEMA „ERSTELLEN“:

- Bewertungslistenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Kreis-, Ring- oder Halbringvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Pyramiden- oder Funnelvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Spaltenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Pareto-Visualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Linienvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Spalten- und Gesamtsummenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Gestapelte Spaltenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Relative Vergleichsvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Pivot-Bewertungslistenvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen
- Verzeichnisübersichts-Visualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen

Die verfügbaren Einstellungen hängen von der ausgewählten Visualisierung ab. Das folgende Beispiel gilt für eine Bewertungslistenvisualisierung.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datumseinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Zeitraum	Wählen Sie den Zeitraum aus, der im Widget angezeigt werden soll. Verschiedene Optionen sind verfügbar. • Wählen Sie einen bestimmten Zeitraum aus. Der Standardwert ist **3m** (3 Monate). • Wählen Sie **max.** aus, um Werte bis zum aktuellen Datum zu verwenden. • Wählen Sie **zwischen** aus, und füllen Sie dann die Felder **Von** und **Bis** aus, um einen Zeitraum zu definieren. Das Feld **Zeitraum** ist nur verfügbar, wenn Sie **Linie**, **Spalten und Gesamtsumme** oder **Gestapelte Spalten** als **Visualisierung** auswählen.
Zeige Zeitraumauswahl	Zeigen Sie eine Zeitraumauswahl im Widget an, mit der Benutzer den ausgewählten Zeitraum ändern können, wenn sie das Widget in einem Dashboard anzeigen. **Hinweis:** • Durch Auswahl eines Zeitraums in einem Widget wird die Trendlinie nicht aktualisiert. • Wenn Sie eine Zeitreihenaggregation wie „Pro Monat - Summe“ mit einer Zeitraumauswahl kombinieren, wird möglicherweise ein weiterer Zeitraum angezeigt, mit dem der Benutzer nicht gerechnet hat. Die Instanz interpretiert einen Zeitraum wie 3 Monate als 0-3 Monate und kann Punktzahlen aus vier Monaten anzeigen.

Achseneinstellungen

Hinweis: Achseneinstellungen sind nicht verfügbar, wenn die gestapelte Spalte die Visualisierung ist.

Einstellung	Beschreibung
Titel Y-Achse	Geben Sie einen Titel an, der auf der vertikalen Achse des Diagramms angezeigt werden soll.
Y-Achse von	Geben Sie den Anfangspunkt für den Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.
Y-Achse bis	Geben Sie den Endpunkt für den Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.
Titel 2. Y-Achse	Geben Sie einen sekundären Titel an, der auf der vertikalen Achse des Diagramms angezeigt werden soll.
2. Y-Achse von	Geben Sie den Startpunkt für einen zweiten Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellung	Beschreibung
	Die zweite Y-Achse kann verwendet werden, wenn sich die Werte normalerweise zwischen einem begrenzten Bereich bewegen, aber Sie haben einige Ausnahmen, die das Diagramm andernfalls verzerren würden, wie beispielsweise einen Bereich von 40 bis 60, mit einer Ausnahme von 1.000.
2. Y-Achse bis	Geben Sie den Endpunkt für einen zweiten Wertebereich für die vertikale Achse des Diagramms an.

Anzeigeeinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Ziel anzeigen	Zeigen Sie die Zielpunktzahl an, falls definiert. Dieses Feld erscheint nur, wenn **Diagramm des vorangegangenen Zeitraums** nicht ausgewählt ist.
Schwellenwerte anzeigen	Anzeige von Schwellenwerten wie Allzeithoch oder Allzeittief. Schwellenwerte werden nur angezeigt, wenn sie für diesen Indikator definiert wurden.
Datenbezeichnungen anzeigen	Zeigen Sie die Punktzahl für jeden Abschnitt des Diagramms an, z. B. für jedes Segment eines Kreisdiagramms.
Trend anzeigen	Zeigen Sie die Richtung an, in der sich der Indikator bewegt. Der Trend wird in einem Mini-Diagramm auf dem Dashboard angezeigt.
Konfidenzbänder anzeigen	Zeigen Sie die Konfidenzbänder in diesem Diagramm an. Informationen darüber, wie das Konfidenzband berechnet wird, finden Sie unter Widget-Konfidenzbänder .
Prognose anzeigen	Zeigen Sie die Prognosedaten im Diagramm basierend auf den aktuellen Trenddaten an. Die Prognose muss auf dem Indikator konfiguriert werden.
Kommentare anzeigen	Zeigen Sie Anmerkungen zu Datenpunkten im Diagramm an.
Visualisierungsauswahl anzeigen	Zeigen Sie eine Auswahlliste im Widget an, mit der Benutzer die ausgewählte Visualisierung über ein Dashboard ändern können. **Hinweis:** Die Visualisierung **Pivot-Bewertungsliste** können Sie nicht über ein Dashboard auswählen. Sie müssen den Widget-Datensatz für die Verwendung dieser Visualisierung konfigurieren.
Aufgliederungsauswahl anzeigen	Zeigen Sie eine Auswahlliste im Widget an, mit der Benutzer die ausgewählte Aufgliederung über ein Dashboard ändern können. Es muss mehr als eine Aufgliederung für das Widget verfügbar sein, damit die Aufgliederungsauswahlliste angezeigt wird.
Positive Farbe	Wenn **Visualisierung** auf **Verzeichnisübersicht** festgelegt ist, wählen Sie die Farbe aus, die verwendet wird, um eine Punktzahl anzuzeigen, die sich basierend auf dem Indikatorwert **Richtung** in die gewünschte Richtung bewegt. Wenn **Farbe basierend auf** auf **Ziel** festgelegt ist, gibt die positive Farbe Werte an, die näher am Ziel liegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellung	Beschreibung
Negative Farbe	Wenn **Visualisierung** auf **Verzeichnisübersicht** festgelegt ist, wählen Sie die Farbe aus, die verwendet wird, um eine Punktzahl anzuzeigen, die sich basierend auf dem Indikatorwert **Richtung** in die falsche Richtung bewegt. Wenn **Farbe basierend auf** auf **Ziel** festgelegt ist, gibt die negative Farbe Werte an, die weiter vom Ziel weg sind. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn **Farbe basierend auf** auf **Punktzahl** festgelegt ist.
Legende anzeigen	Wenn **Visualisierung** auf **Verzeichnisübersicht** festgelegt ist, wählen Sie diese Option aus, um eine Legende für die positiven und negativen Farben anzuzeigen.
Elemente ohne Daten in die Legende einbeziehen	Zeigt den Aufgliederungsnamen in der Legende des Widgets an, auch wenn keine Datensätze mit den Elementen der Aufgliederung übereinstimmen.

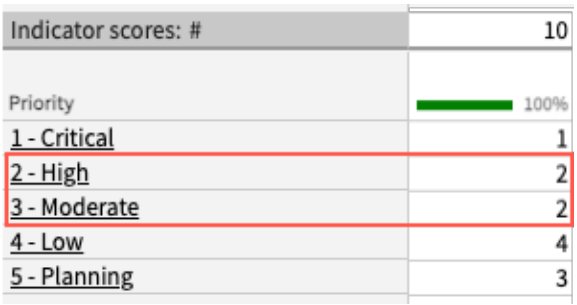
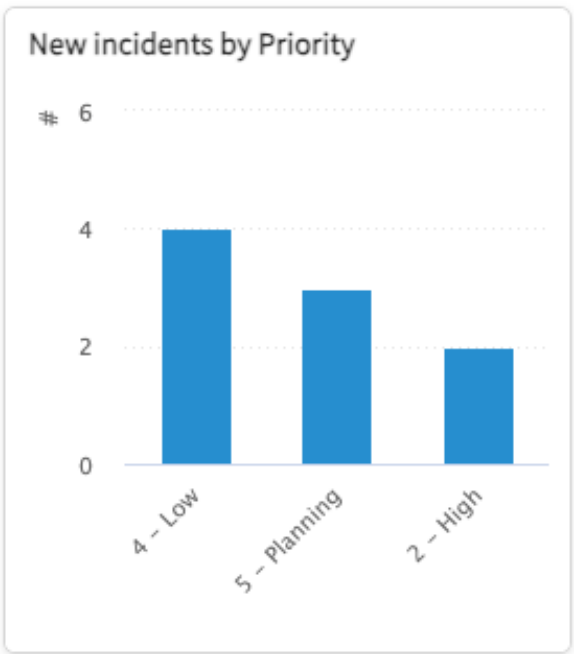
Aufgliederungseinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Aufgliederung auf Y-Achse	Pivot Analytics Hub Anzeige von Aufgliederungs-Widgets *Aufgliederungselemente*Standardmäßig als X-Achse und Indikatoren als Y-Achse. Aktivieren Sie diese Checkbox, um Aufgliederungselemente als Y-Achse und Indikatoren als X-Achse anzuzeigen.
Gesamtsumme anzeigen	Wenn Sie **Bewertungsliste** im Feld **Visualisierung** ausgewählt haben, kann eine zusätzliche Zeile in das Aufgliederungsdiagramm aufgenommen werden, die die Gesamtsummen aller ausgewählten Aufgliederungen anzeigt.
Balken anzeigen	Stellen Sie die Punktzahl für jede Instanz durch einen Balken dar.

Elementeinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Elementfilter	Geben Sie an, ob für dieses Widget nur eine bestimmte Untergruppe von Aufgliederungselementen verfügbar ist. Standardmäßig sind alle Elemente verfügbar. Beispielsweise gibt es folgende Elemente der Aufgliederung **Priorität**: **Kritisch**, **Hoch**, **Mittel**, **Niedrig** oder **Planung**.
Manuelle Elemente	Aufgliederungselemente können automatisch oder manuell ausgewählt werden. Aktivieren Sie die Checkbox **Manuelle Elemente**, um die zugehörige Liste **Widget-Elemente** zum Hinzufügen von Elementen anzuzeigen. Deaktivieren Sie die Checkbox **Manuelle Elemente**,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellung	Beschreibung
	um automatisch die Elemente zu verwenden, die zu der Aufgliederung gehören.
x oben anzeigen	Zeigen Sie nur die Elemente mit den x höchsten Punktzahlen gemäß an **Sortieren nach** Feld, um das Lesen des Diagramms zu erleichtern. Im Falle von Bindungen wird das erste im Bewertungsblatt aufgeführte Element angezeigt. Beispiel: Wenn Sie ein Widget haben, wo **Zeigen Sie die oberen x an** Ist 3, und der dritthöchste Wert für die Prioritätsaufgliederung ist zwischen „hoch“ und „Mittel“ gebunden. Das Widget zeigt „hoch“ und „nicht „Mittel“ an.   Die Reihenfolge, in der das Bewertungsblatt Elemente auflistet, hängt von der Tabelle ab, die die Elemente enthält. Beispiel: Für Elemente in der Auswahltabelle [sys_choice] folgt diese Reihenfolge dem Wert im Feld „Sequenz“. Für Elemente in der Tabelle „Gruppe“ [sys_Group] ist die Reihenfolge alphabetisch basierend auf dem Feld „Name“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellung	Beschreibung
	Hinweis: Die Top-Elemente werden aus den neuesten Punktzahlen ausgewählt. Wenn das Widget über eine Linienvisualisierung verfügt, werden die Top-Elemente weiterhin aus den neuesten Punktzahlen ausgewählt, auch wenn andere Elemente über die angezeigte Zeitspanne hinweg eine höhere durchschnittliche Punktzahl aufweisen.
Prozentsätze	Wenn Sie **Keine Prozentsätze** auswählen, werden für die Instanzen keine Prozentsätze angezeigt. Wenn Sie **Prozentsatz von Elementen** auswählen, wird für jede Instanz ein Prozentsatz angezeigt. Beispielsweise sind 6,4 % aller Incidents kritisch, 11,8 % hoch und so weiter.

Spalteneinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Aktuelle Punktzahl	Zeigen Sie die Punktzahl aus der letzten Datensammlung an.
Trend	Zeigen Sie die Richtung an, in der sich der Indikator bewegt. Der Trend wird in einem Mini-Diagramm auf dem Dashboard angezeigt.
Mehrere Punktzahlen	Fügt dem Analytics Hub Punktzahlen hinzu. Wählen Sie die Anzahl der zusätzlichen Punktzahlen, die unter **Anzahl der Zeiträume** angezeigt werden sollen. Wählen Sie die Länge jedes Zeitraums unter **Zeitraumschritt** aus. Wenn **Aktuelle Punktzahl** ebenfalls ausgewählt ist, wird die Spalte „Punktzahl“ als der letzte Zeitraum gezählt, und es werden N-1 Zeiträume hinzugefügt.
Change	Zeigen Sie die Änderung gegenüber der vorherigen Punktzahl an.
Änderung %	Zeigen Sie die prozentuale Änderung gegenüber der vorherigen Punktzahl an.
Ziel	Zeigen Sie das Ziel für den Indikator an, wenn ein Ziel definiert wurde.
Abstand	Zeigen Sie den Unterschied zwischen den aktuellen und den Zielwerten an. „Abstand“ kann positiv (bewegt sich in Richtung des Ziels) oder negativ (bewegt sich vom Ziel weg) sein.
Abstand %	Zeigen Sie den prozentualen Unterschied zwischen den aktuellen und den Zielwerten an. „Abstand %“ kann positiv (bewegt sich in Richtung des Ziels) oder negativ (bewegt sich vom Ziel weg) sein.

Aktuelle Punktzahleinstellungen

Einstellung	Beschreibung
Punktzahl vergleichen mit	Diese Registerkarte wird angezeigt, wenn der Visualisierungstyp „Neueste Punktzahl“ lautet. Wählen Sie „Vorherige Punktzahl“ oder „Zeiträume zurück“ aus. Sie können eine beliebige Anzahl von vorherigen Zeiträumen angeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Personalisierte Visualisierungen

Konfigurieren Sie Visuals mit dynamischen Elementen, um Informationen anzuzeigen, die nur für die Person gelten, die die Visualisierung in einem Dashboard, Serviceportal oder Arbeitsbereich-Canvas betrachtet.

Eine visuelle Anzeige kann beispielsweise nur die Tickets anzeigen, die einem Support-Mitarbeiter zugewiesen sind, oder die Anzahl der Aufgaben, die dem Team eines Managers zugewiesen sind. Wenn Sie zu navigieren Analytics Hub Von einer personalisierten Visualisierung aus Analytics Hub Ist auch personalisiert.

Verwenden Sie personalisierte Visuals, um zu veröffentlichen Performance Analytics Bis zu den Managern und Linienmitarbeitern. Es kann besonders nützlich sein, Serviceportalen Widgets mit personalisierten Visualisierungen hinzuzufügen. Ermöglichen Sie Managern, die sich bei ihrem Portal anmelden, Analytics nur für Datensätze anzuzeigen, die zu Gruppen gehören, die sie besitzen. Ermöglichen Sie Linienarbeitern, die sich bei ihrem Portal anmelden, Analytics nur für Datensätze anzuzeigen, die ihnen oder einer ihrer Gruppen angehören. Performance Analytics Enthält die Elementfilter „eine meiner Gruppen“, „von mir verwaltete Gruppen“ und „Ich“, mit denen Sie solche personalisierten Visualisierungen erstellen können.

Die Personalisierung gilt für Zeitreihen-, Punktzahl- und Aufgliederungs-Widgets. Wenn Sie personalisierte Visualisierungen konfigurieren, gilt die Personalisierung überall, wo das Widget angezeigt wird: Ein Dashboard, eine Zielseite oder das Serviceportal.

Technisch gesehen personalisieren Sie eine Visualisierung, indem Sie einen Elementfilter auf das Widget anwenden, anstatt anzugeben *Aufgliederungselemente*. Die Personalisierung erfolgt durch die Verwendung einer dynamischen Bedingung für den Filter, z. B. [ist (dynamisch)] [ME].

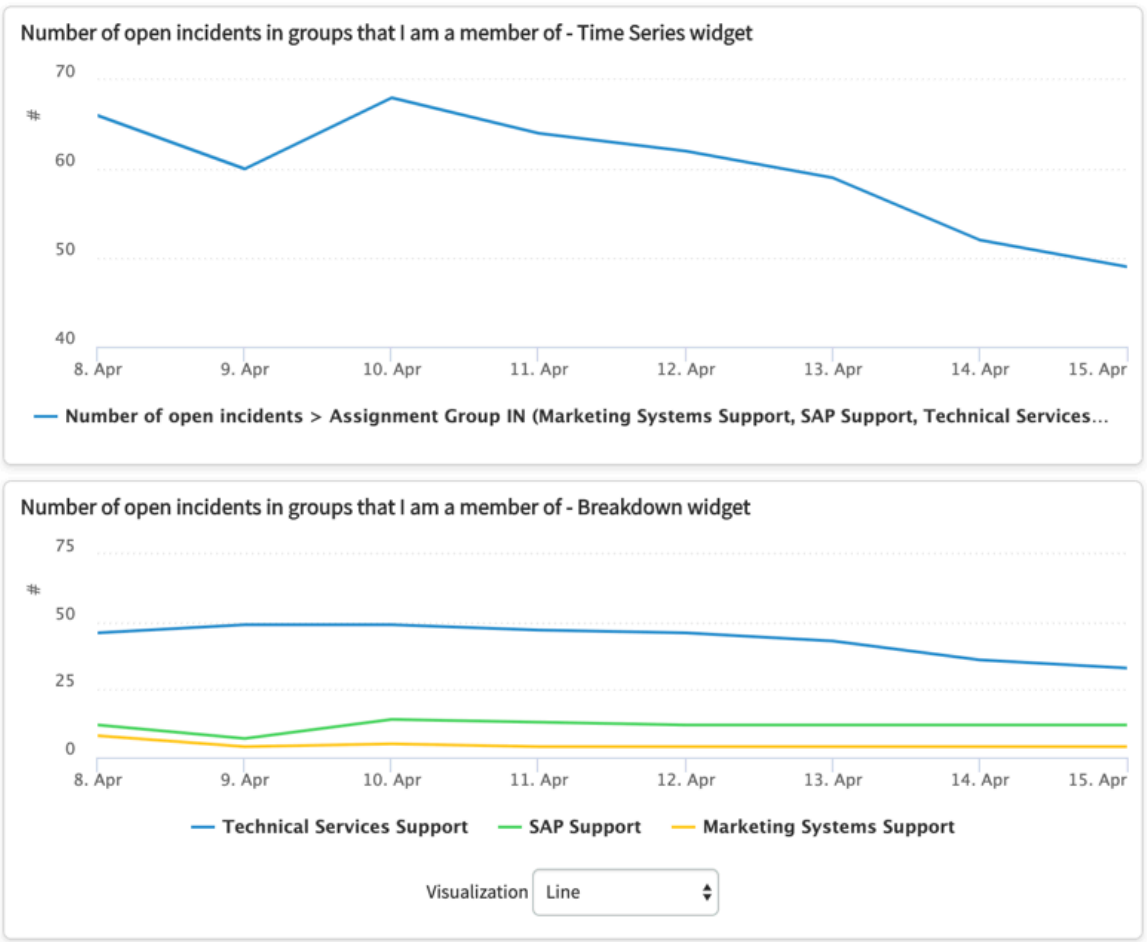
Hinweis: Personalisierte Visualisierungen gelten nur für Aufgliederungen der ersten Ebene.

Mehrere Elemente werden angezeigt

Wenn ein Elementfilter mehr als ein Element zurückgibt, werden die Punktzahlen für diese Elemente als aggregierter Wert in Punktzahl- und Zeitreihen-Widgets angezeigt. Diese Punktzahlen werden jedoch separat in Aufgliederungs-Widgets angezeigt. Das folgende Beispiel zeigt ein Zeitreihen-Widget und ein Aufgliederungs-Widget mit denselben personalisierten Visualisierungen. Der angemeldete Betrachter ist Mitglied der Gruppen Support für technische Services, SAP-Support und Support für Marketingsysteme. Das Zeitreihen-Widget oben zeigt eine Aggregatansicht dieser Gruppen an, während das Untergliederungs-Widget darunter eine separate Ansicht anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitreihen-Widget und Aufgliederungs-Widget mit personalisierten Visualisierungen

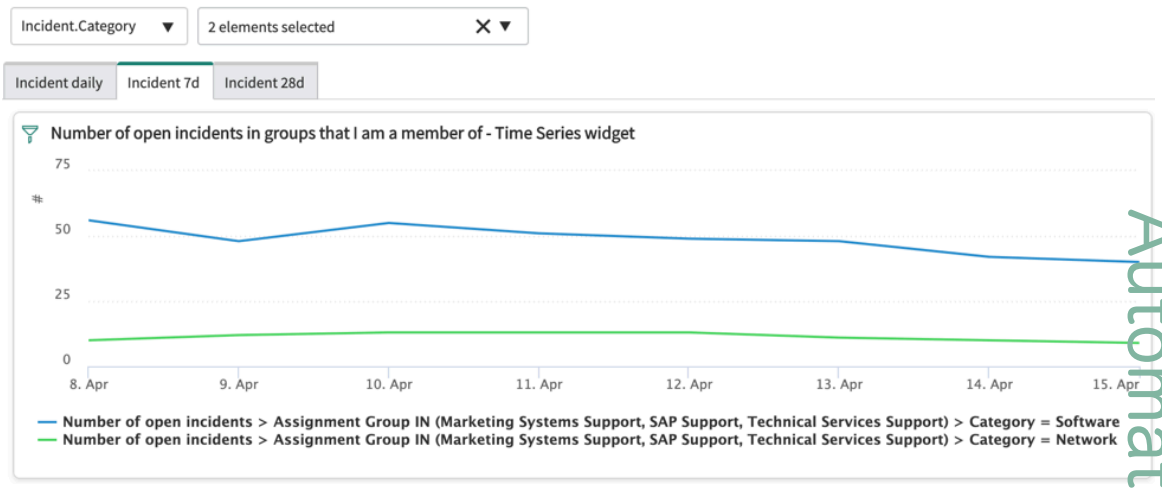


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn Sie ein Widget so konfigurieren, dass es den Elementen in einem Aufgliederungs-Dashboard folgt, wählen Sie aus **Aggregieren** Oder **Trennen** Die Ansicht mehrerer Elemente wirkt sich nicht auf personalisierte Visualisierungen aus. Beispielsweise ist das folgende Zeitreihen-Widget in einem Aufgliederungs-Dashboard so konfiguriert, dass mehrere Elemente separat angezeigt werden. Diese Konfiguration gilt für Elemente der Kategorieaufgliederung im Dashboard. Das Widget zeigt jedoch weiterhin die Elemente der Zuweisungsgruppe aus der personalisierten Visualisierung als Aggregat an.

Widget mit personalisierter Visualisierung im Aufgliederungs-Dashboard



Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Konfigurieren Sie ein Widget mit personalisierten Visualisierungen

Mit personalisierten Visualisierungen können Sie die Informationen weitergeben, die für die Person relevant sind, die die Visualisierung in einem Dashboard oder einem Canvas verwendet. Sie personalisieren die Visualisierungen eines Widgets, indem Sie einen Elementfilter anwenden.

Vorbereitungen

Hinweis: Personalisierte Visualisierungen gelten nur für Aufgliederungen der ersten Ebene.

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user

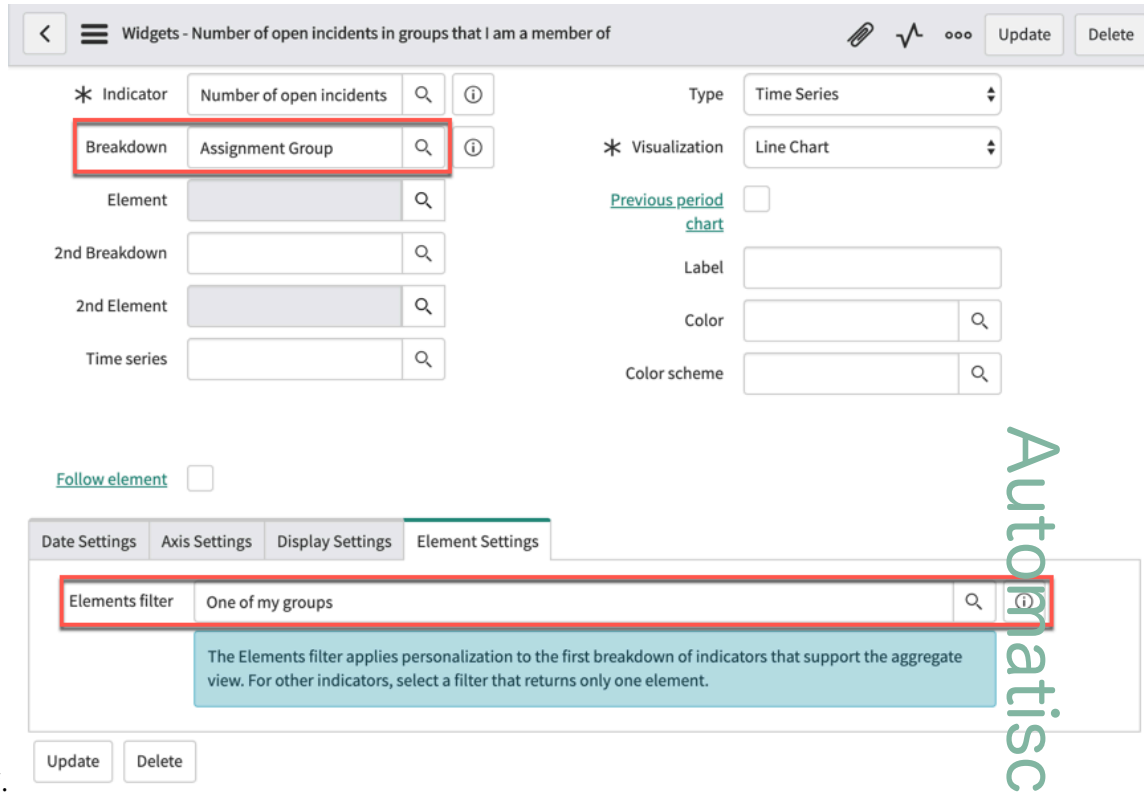
Prozedur

1. Erstellen Sie mindestens eine Aufgliederungselementfilter Mit einer dynamischen Bedingung, z. B. [ist (dynamisch)] [ME].
   Bevor Sie einen Elementfilter erstellen, überprüfen Sie, ob Sie einen vorhandenen Filter verwenden können.
2. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Widgets**an.
3. Wählen Sie das Widget aus, das Sie personalisieren möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie im Widget-Formular die Aufgliederung aus, die für die Personalisierung gilt, z. B. „Zugewiesen an“ oder „Zuweisungsgruppe“.



5. Klicken Sie auf der Registerkarte Elementeinstellungen auf die Lupe, um den Elementfilter auszuwählen, der für die Aufgliederung gilt, und das Widget zu personalisieren.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnis

In einem Dashboard, Serviceportal oder Canvas mit diesem Widget zeigt das Widget Aufgliederungselemente an, die für den Betrachter gefiltert wurden.

Personalisierte Visualisierungen – Beispiel

Um ein Visualisierung zu personalisieren, erstellen Sie einen Elementfilter und konfigurieren ein Performance Analytics-Widget mit demselben Filter. In diesem Beispiel erstellen Sie einen Filter, um nur die Incidents anzuzeigen, die dem Benutzer gehören. Dann konfigurieren Sie ein Punktzahl-Widget mit dem von Ihnen erstellten Filter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user

Elementfilter sind persistent. Nachdem Sie einen Elementfilter erstellt haben, können Sie ihn auf mehrere Visualisierungen anwenden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In diesem Beispiel erstellen Sie einen Elementfilter, der die Aufgliederungsquelle Users.Active verwendet, um nach dem Benutzer zu filtern, der ein Widget anzeigt. Konfigurieren Sie das Widget so, dass der neue Elementfilter verwendet wird. Zeigen Sie dann das Widget in einem Dashboard an.

Automatische Übersetzung

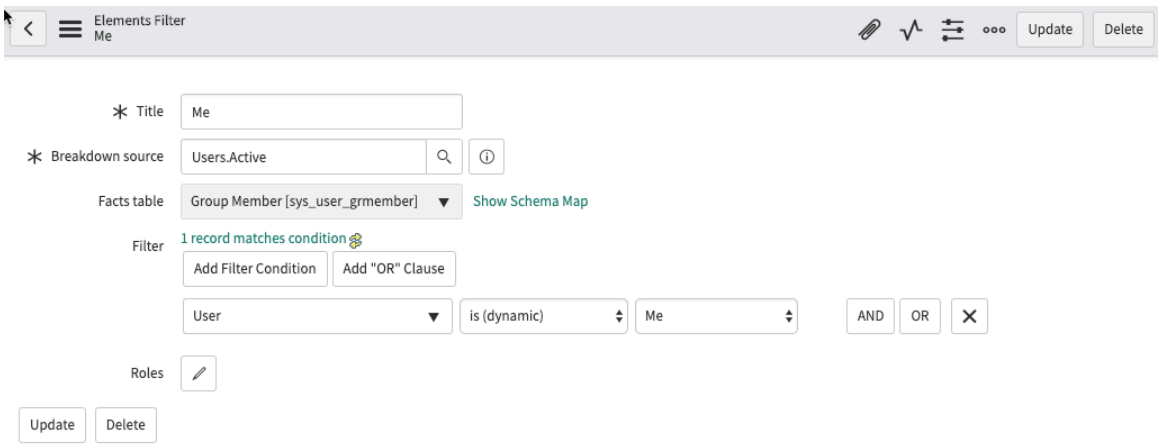
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Elementfilter** Und erstellen Sie einen neuen Elementfilter mit den Details in der Tabelle „Elementfilterfelder“.
   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Elementfilter.

Elementfilter-Felder

Feld	Beschreibung
Aufgliederungsquelle	Klicken Sie auf die Lupe, und wählen Sie Users.Active aus. Der Elementfilter ist für alle Aufgliederungen verfügbar, die auf dieser Aufgliederungsquelle basieren.
Faktentabelle	Wählen Sie die Faktentabelle der Aufgliederungsquelle aus. Die Faktentabelle für Users.Active lautet **Gruppenmitglied [sys_user_grmember]**.
Filter	Legen Sie die Filterbedingungen fest, um die verfügbaren Elemente zu begrenzen. Nur Elemente, die diese Bedingungen erfüllen, werden angezeigt, wenn Sie diesen Elementfilter anwenden. Geben Sie für diesen Elementfilter [Benutzer][ist (dynamisch)][Ich]an. Für Personalisierte Visualisierungen muss der Operator in der Filterbedingung [ist (dynamisch)] lauten.
Rollen	Wählen Sie alle Rollen aus, die ein Benutzer haben muss, um diesen Elementfilter in einem Widget-Formular auszuwählen. Ein Benutzer muss mindestens eine der angegebenen Rollen haben. Wenn keine Rollen angegeben sind, können alle Benutzer, die ein Performance Analytics-Widget bearbeiten können, diesen Elementfilter hinzufügen. In diesem Beispiel möchten wir nicht einschränken, wer den Filter auswählen kann.



2. Erstellen Sie ein Bewertungs-Widget mit den Details in der Tabelle „Widget-Felder“.
   Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Widgets. Wichtig zu wissen ist, dass der Elementfilter auf die Aufgliederung der ersten Ebene des Indikators angewendet wird.

Widget-Felder

Feld	Beschreibung
Name	Meine offenen Incidents
Indikator	Anzahl offener Incidents

Automatische Übersetzung

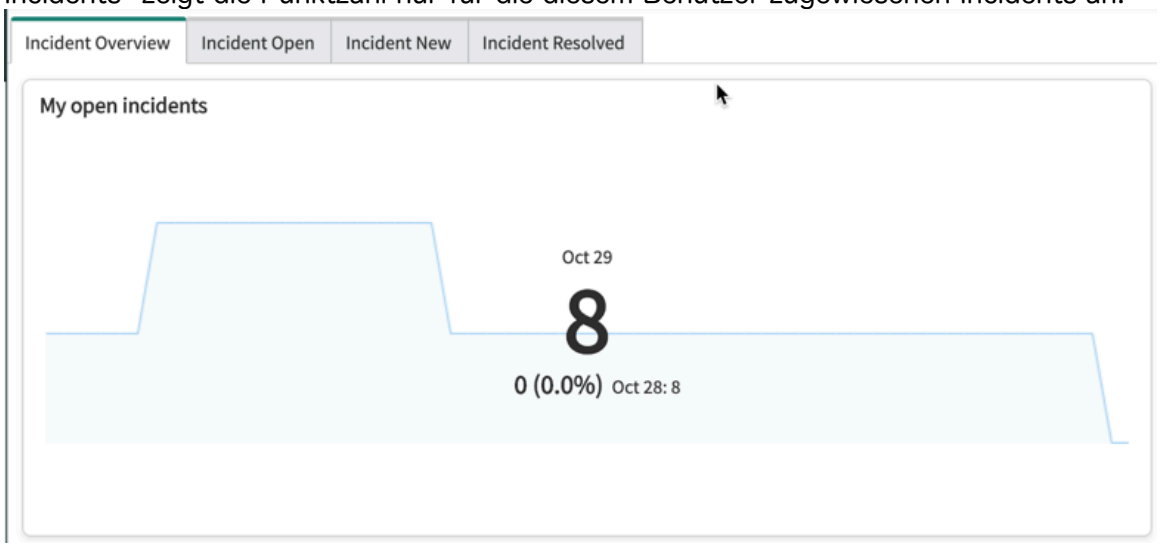
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aufgliederung	Wählen Sie Zugewiesen an aus. Wenn diese Aufgliederung nicht verfügbar ist, fügen Sie sie dem Indikator hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgliederungen zuweisen und zuordnen.
Typ	Punktzahl
Visualisierung	Neueste Punktzahl

3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Elementeinstellungen** des Widgets Ich aus. Dies ist der in Schritt 1 erstellte Elementfilter.
   Benutzer, die das Widget „Meine offenen Incidents“ sehen können, sehen die Punktzahl nur für die ihnen zugewiesenen Incidents.
4. Fügen Sie das Widget „Meine offenen Incidents“ einem Dashboard hinzu.

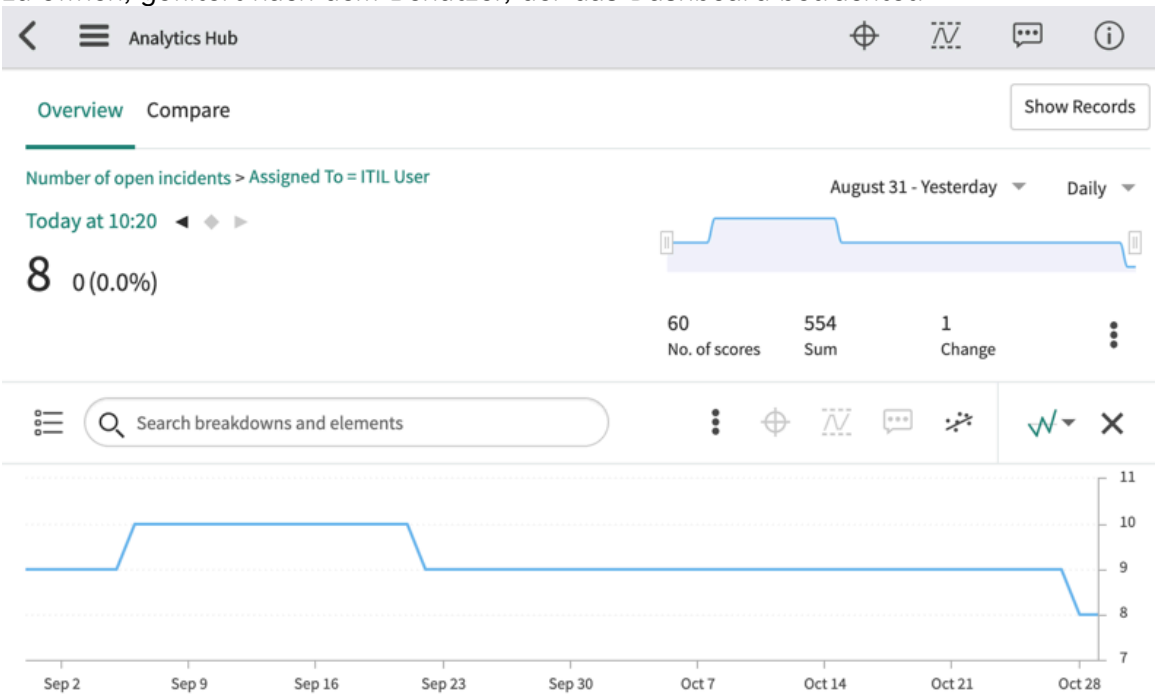
Nächste Maßnahme

Melden Sie sich als Benutzer an, dem Incidents zugewiesen sind, und öffnen Sie ein Dashboard mit dem Widget „Meine offenen Incidents“. Das Widget „Meine offenen Incidents“ zeigt die Punktzahl nur für die diesem Benutzer zugewiesenen Incidents an.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Klicken Sie auf die Punktzahl, um den Analytik-Hub für diesen Indikator zu öffnen, gefiltert nach dem Benutzer, der das Dashboard betrachtet.



Heatmap-Visualisierungen in einem Pivot-Widget erstellen

Verwenden Sie eine Heatmap-Visualisierung in einem Pivot-Widget, um die Punktzahlen eines Indikators nach zwei Aufgliederungen zu gruppieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie zwei Aufgliederungen auf einen Indikator anwenden möchten, erstellen Sie ein Pivot-Widget mit den Aufgliederungen als die beiden Achsen der Pivot-Tabelle. Heatmaps, die einen Farbverlauf verwenden, um hervorzuheben, wenn beide Punktzahlen hoch sind, sind die einzige verfügbare Visualisierung für Pivot-Widgets.

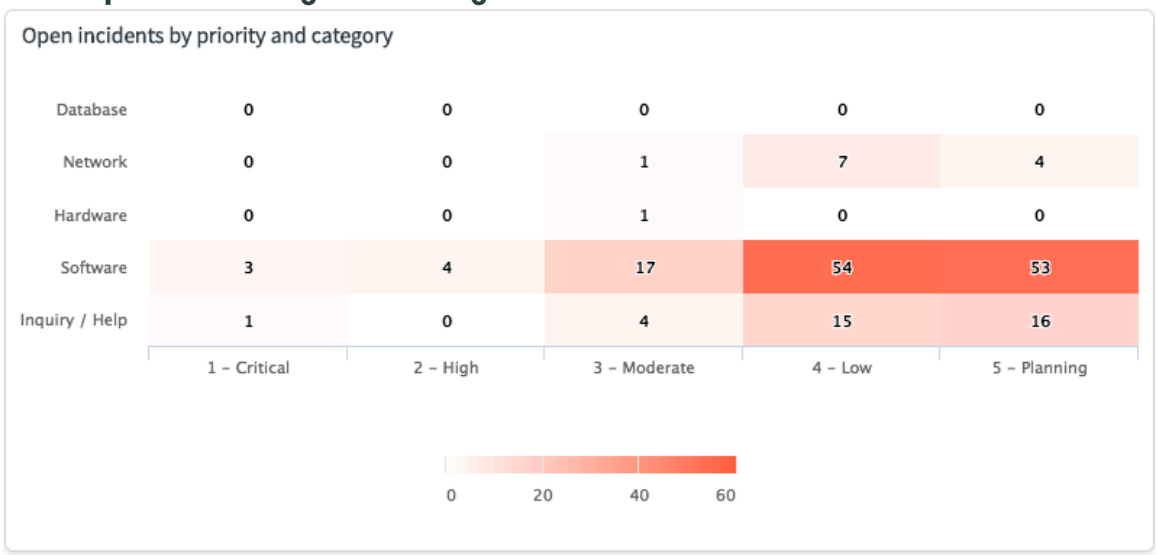
Hinweis:

- Pivot-Widgets bieten keinen Support für die Funktion **Element verfolgen**. Dashboard-Aufgliederungen können nicht auf diese Widgets angewendet werden.
- Heatmaps können nicht mehr als 1000 Zellen anzeigen. Wenn die Gesamtzahl der Elemente der beiden Aufgliederungen über 1000 liegt, wird die Heatmap nicht angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heatmap-Visualisierung – Pivot-Widget



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
4. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Pivot** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
5. Wählen Sie im Feld **Visualisierung** die Option **Heatmap**.
6. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Indikator aus, den Sie aufschlüsseln möchten.
7. Wählen Sie im Feld **Aufgliederung** die Aufgliederung aus, die die X-Achse sein soll.
8. Wählen Sie im Feld **2. Aufgliederung** die Aufgliederung aus, die die Y-Achse sein soll.
9. **Wahlweise:** Legen Sie in den **Anzeigeeinstellungen** das Farbschema fest und ob Datenbezeichnungen und die Legende angezeigt werden sollen.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um das Widget anzuzeigen, fügen Sie es einem Dashboard oder einem Portal hinzu.

Textanalysen und Text-Widgets

Textanalysen zeigen alle Muster auf, die in vom Benutzer auszufüllenden Textfeldern vorhanden sind.

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Textanalysen bieten visuelle Tools zum Analysieren des Texts, den Benutzer in Formularen eingeben. Zu dem möglichen Nutzen solcher Analysen gehören die frühzeitige Warnung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

vor Kundenproblemen, die Offenlegung betrügerischer Aktivitäten und die Extraktion bestimmter Entitäten oder Konzepte, die sich in Verkauf, Incident-Berichten usw. gruppieren. Die nützlichen Informationen in diesen unstrukturierten, qualitativen Daten können anderen Tools verborgen bleiben.

Hinweis:

- Textanalysen sind nur bei lizenziertem Performance Analytics verfügbar.
- Platform Analytics Datenvisualisierungen unterstützen keine Text Analytics.

Die Textanalyse beginnt mit der Indizierung des Textes. Die Textindizierung wird auf Indikatorquellen definiert, um die Wiederverwendung einer einzelnen Indexkonfiguration durch viele Indikatoren zu ermöglichen.

Wenn Sie Textanalysen einrichten, treffen Sie folgende Entscheidungen:

- Welche Felder in einer Indikatorquelle indiziert werden sollen
- Auf welche Indikatoren eine Textindexkonfiguration angewendet werden soll
- Welche Stoppwörter aus der Analyse ausgeschlossen werden sollen
- Nach welchen Ausdrücken, neben einzelnen Wörtern, gesucht werden soll
- Schlüsselwörter für die Standardfilterung

Wenn Sie die Textanalyse eingerichtet haben, erstellen Sie ein Widget, um den Text zu visualisieren und das Widget in ein Dashboard einzubinden.

Das folgende Video führt Sie durch den Prozess der Einrichtung und Anzeige von Textanalysen:

So erstellen Sie ein Word Cloud-Widget für Performance Analytics-Text, das unstrukturierte oder qualitative Daten analysiert. Auch Informationen zum Einrichten und Erfassen von Daten für Text Analytics-Widgets.

Textanalysen einrichten

Wählen Sie die zu analysierenden Textfelder und die zu analysierenden Indikatoren aus.

Vorbereitungen

Text Analytics basiert auf bestimmten Schritten in *Datensammlungsaufträge*. Der Parameter **Sammeln** in den relevanten Aufträgen muss festgelegt werden, um Textanalysen zu erfassen. Ein Auftrag ist relevant, wenn er Daten für dieselben Indikatoren erfasst, die einer Textanalyse unterzogen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen.

Hinweis:

Zur Domänentrennung: Um Text Analytics für bestimmte Domänen zu erfassen, richten Sie Text Analytics für jede dieser Domänen ein. Geben Sie im Sammlungsauftrag für jede Domäne ein **Ausführen als** Anwender mit Zugriff auf diese Domäne. Geben Sie keine Domänenkonfiguration für den Sammlungsauftrag an. Weitere Informationen finden Sie unter Ansätze für Performance Analytics mit Domänentrennung. Sie verwenden einen Hybridansatz.

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder pa_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Text Analytics** > **Einrichtung**an.
   - Wählen Sie aus, um eine neue Text Analytics-Konfiguration zu erstellen **Neu** .
   - Um eine vorhandene Text Analytics-Konfiguration zu bearbeiten, wählen Sie das Informationssymbol in dieser Zeile aus, und wählen Sie aus **Datensatz öffnen** . Wählen Sie den Namen der Indikatorquelle aus, um den Datensatz für diese Indikatorquelle und nicht die Text Analytics-Konfiguration zu öffnen.
2. Wählen Sie die **Indikatorquelle** aus, deren Eingabetext Sie analysieren möchten.
3. Entsperren Sie **Zu analysierende Felder**, und wählen Sie die Felder aus, deren Eingabetext Sie analysieren möchten.
   Sie müssen mindestens ein Feld auswählen. Normalerweise empfiehlt es sich, das Feld **Kurzbeschreibung** auszuwählen.

   Sie können die folgenden Felder nicht auswählen:
   - Dot-Walking-Felder
   - Übersetzte Textfelder
   - Jedes andere Feld mit einem anderen Typ als Zeichenfolge
4. **Wahlweise:** Wählen Sie **System-Stoppwörter verwenden**, um die Zing-Stoppwörter aufzunehmen. Standardmäßig ausgewählt. Die globalen Zing-Stoppwörter gelten für die Indikatorquelle. Wenn Sie die Zing-Stoppwörter nicht verwenden, müssen Sie alle Stoppwörter selbst auswählen.
5. Speichern Sie die Textverzeichniskonfiguration.
   Die zugehörige Liste **Indikatoren** wird am unteren Rand des Formulars angezeigt.
6. Klicken Sie in der Liste **Indikatoren** auf **Bearbeiten**, und wählen Sie die zu analysierenden Indikatoren aus.
7. Führen Sie einen Auftrag für die Erfassung relevanter Verlaufsdaten aus, um ursprüngliche Daten zu erfassen. Sie können möglicherweise einen Auftrag über dieses Formular ausführen, oder Sie müssen einen Verlaufsdatenerfassungsauftrag ausführen. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Thema.

Zugehörige Informationen

Zing entfernt Stoppwörter aus Abfragen

Ursprüngliche Textanalysedaten sammeln

Wenn Sie Textanalysen für eine Indikatorquelle konfigurieren, sind keine Daten verfügbar, bis ein Auftrag zur Erfassung relevanter Verlaufsdaten ausgeführt wird. Wenn Sie eine Textanalysekonfiguration neu erstellt haben, führen Sie einen speziellen Erfassungsauftrag aus. Wenn Sie einer vorhandenen Textanalysekonfiguration Indikatoren hinzugefügt haben, führen Sie einen Verlaufsdatenerfassungsauftrag aus, um nur Textanalysen zu erfassen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Prozedur

- Auf **Richten Sie Felder Ein** Formular, wenn die Schaltfläche neben verfügbar ist **Speichern** , **Aktualisieren** , Und **Löschen** , Klicken Sie auf **Führen Sie die historische Sammlung aus** .
  Über diese Schaltfläche wird ein einmaliger Verlaufsdatenerfassungsauftrag gestartet, der nur Textindizes erfasst. Er ist nur verfügbar, wenn Sie eine Textanalysekonfiguration erstellen.

  Dieser Auftrag erfasst Daten für einen Zeitraum, der dem kürzesten Zeitraum entspricht, für den Daten für alle Indikatoren in der Analyse vorliegen. Wenn Sie beispielsweise eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Textanalyse für fünf Indikatoren durchführen und für vier Indikatoren ein Jahr Daten, für den fünften jedoch nur vier Monate Daten vorliegen, werden vier Monate Textanalyse für alle fünf Indikatoren erfasst.

- Wenn Sie einer vorhandenen Textanalysekonfiguration einen Indikator hinzugefügt haben, konfigurieren Sie einen Verlaufsdatenerfassungsauftrag und führen Sie ihn aus.

1. Navigieren zu **Datensammlung** > **Aufträge**an.
2. Erstellen oder bearbeiten Sie einen Verlaufsdatenerfassungsauftrag wie unter Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen beschrieben mit den folgenden Eigenschaften:
   - Legen Sie den Auftragsparameter **Erfassung** auf **Nur Textindizes** fest.
   - Legen Sie den Auftragsparameter **Ausführen** auf **Bei Bedarf** fest.
   - Legen Sie die Werte **Relativer Start**, **Relatives Startintervall**, **Relatives Ende** und **Relatives Endintervall** fest, die für die Indikatoren, für die Sie Textanalysen ausführen, geeignet sind.
   - Stellen Sie sicher, dass die Indikatoren, für die Sie Textanalysen ausführen, mit den Indikatoren für den Erfassungsauftrag übereinstimmen.
3. Führen Sie den Auftrag aus.

Nächste Maßnahme

Nachdem die Textanalysen konfiguriert und die ursprünglichen Daten erfasst wurden, können Sie Textanalyse-Widgets für die ausgewählten Indikatoren erstellen. Ziehen Sie in Betracht, zuerst Textanalyse-Stoppwörter festzulegen. Sowohl diese Stoppwörter als auch die Zing-Stoppwörter können angewendet werden.

Textanalyse-Stoppwörter auswählen

Wählen Sie Wörter aus, die aus der Textanalyse ausgeschlossen werden sollen. Sie können Wörter entweder auf Ebene der Indikatorquelle oder des Indikators ausschließen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_analyst oder pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wählen Sie Stoppwörter aus, die auf Ebene der Indikatorquelle oder des Indikators angewendet werden sollen. Wenn Sie Stoppwörter für einen Indikator auswählen, können Sie die Punktzahlen, auf die die Stoppwörter angewendet werden, nach Aufgliederung und Aufgliederungselement filtern. Wenn Sie Stoppwörter für eine Indikatorquelle auswählen, schließen Sie sie aus der Datenerfassung aus, was zu einem schlankeren Index führt.

Standardmäßig gelten die globalen Zing-Stoppwörter zusätzlich zu den Stoppwörtern, die Sie in diesem Formular auswählen. Sie können dieses Verhalten in der Textindexkonfiguration deaktivieren. Um die Liste der aktuellen Stoppwörter zu finden, navigieren Sie in Ihrer Instanz zu **Systemdefinition** > **Textverzeichnis-Stoppwörter**an.

Prozedur

1. Navigieren zu **Text Analytics** > **Stoppwörter** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Wählen Sie im Feld **Typ** entweder **Indikator** oder **Indikatorquelle** aus.
   Wenn Sie einen Indikator angeben, können Sie den Text nach einer oder zwei Aufgliederungsebenen filtern.

   Bei Angabe in der Indikatorquelle werden Stoppwörter aus der Datenerfassung entfernt, um den Index schlank zu halten. Sie können diese Stoppwörter jedoch nicht sofort wieder

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

in das Widget einfügen, indem Sie sie aus dem Feld **Stoppwörter** entfernen. Sie werden erst bei der nächsten Datenerfassung wieder angezeigt.

Stoppwörter, die im Indikator festgelegt werden, bleiben im Index erhalten. Diese Stoppwörter können sofort in das Widget zurückgebracht werden, indem sie aus der Liste **Stoppwörter** entfernt werden, jedoch kann sich die Indexgröße auf die Leistung auswirken.

3. Wählen Sie entweder den **Indikator** oder die **Indikatorquelle** aus, auf den bzw. die die Stoppwörter anzuwenden sind.
4. **Wahlweise:** Um den Text nach einer Aufgliederung zu filtern, wählen Sie Werte in den Feldern **Aufgliederung** und erstes **Element** aus.
   Wenn Sie eine Aufgliederung, aber kein Element auswählen, analysiert das Widget nur den Text, der keinem Element dieser Aufgliederung zugeordnet ist.
5. **Wahlweise:** Wenn Sie eine Aufgliederung ausgewählt haben und den Text nach einer zweiten Aufgliederung filtern möchten, wählen Sie Werte in den Feldern für **2. Aufgliederung** und zweites **Element** aus.
6. Geben Sie im Feld **Stoppwörter** eine kommagetrennte Liste von Wörtern ein, die aus der Textanalyse ausgeschlossen werden sollen.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.

Text nach Ausdrücken durchsuchen

Sie können Ausdrücke angeben, nach denen bei Textanalysen gesucht wird, anstatt nur nach den häufigsten einzelnen Wörtern zu suchen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_analyst, pa_power_user oder admin

Prozedur

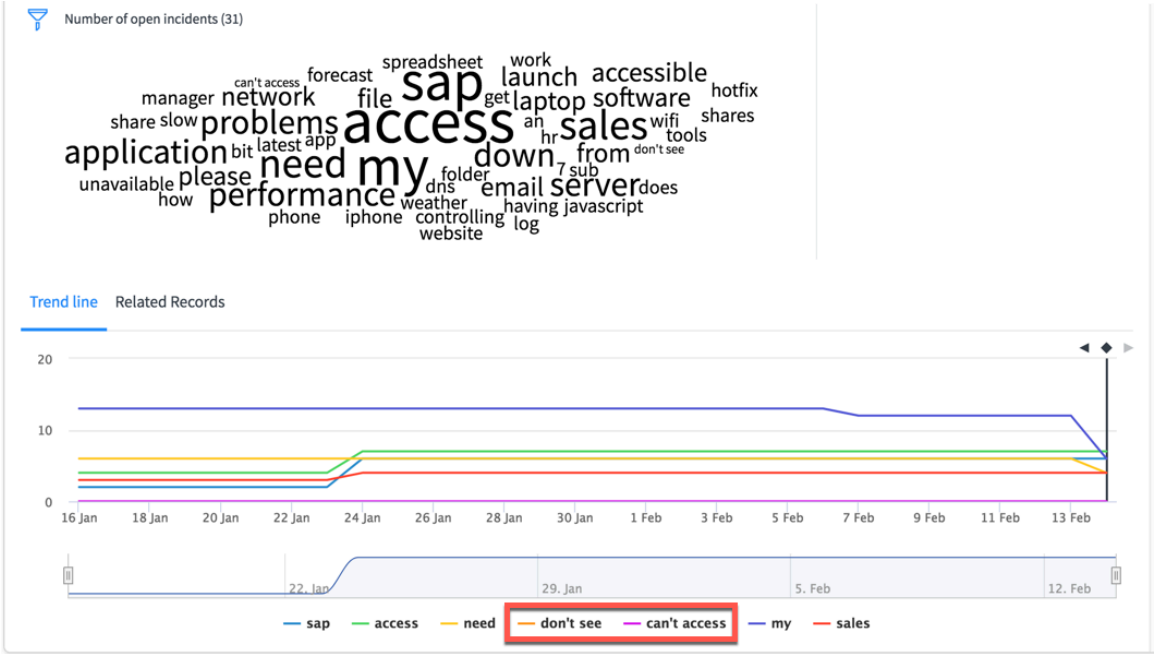
1. Navigieren zu **Alle** > **Textanalysen** > **Formulierungen** Und klicken Sie auf **Neu** .
   Um ein bestehendes Formular für Textindexausdrücke zu bearbeiten, klicken Sie auf das Informationssymbol für dieses Formular, und wählen Sie **Datensatz öffnen** aus dem Vorschaufenster aus.
2. Wählen Sie den **Indikator** aus, den Sie nach Ausdrücken durchsuchen möchten.
   Textanalysen müssen für diesen Indikator eingerichtet sein.
3. **Wahlweise:** In den Feldern **Aufgliederung** und **Element** können Sie die Datensätze filtern, die nach den Ausdrücken durchsucht werden.
   Geben Sie eine Aufgliederung und ein Element an. Sie können auf eine zweite Ebene filtern, indem Sie die Felder **Aufgliederung** und **Element** der 2. Ebene ausfüllen.
4. Geben Sie eine kommagetrennte Reihe von Ausdrücken im Feld **Ausdrücke** ein.
   Geben Sie beispielsweise „Zugriff nicht möglich, keine Anzeige“ ein.

Ergebnis

Wenn Sie ein Text-Widget für diesen Indikator in einem Dashboard einfügen, werden die angegebenen Ausdrücke in der Trendlinie angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Text-Widget mit den Ausdrücken „keine Anzeige“ und „Zugriff nicht möglich“



Text-Widgets erstellen

Um Analysten zu helfen, Muster in vom Benutzer eingegebenen Text in einem Indikator zu visualisieren, erstellen Sie eine Wortwolken-Visualisierung in einem Text-Widget.

Vorbereitungen

Die Textindizierung muss für die relevante Indikatorquelle konfiguriert sein, und diese Konfiguration muss den entsprechenden Indikator enthalten.

Textanalysen sind nur bei der lizenzierten Version von Performance Analytics verfügbar.

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

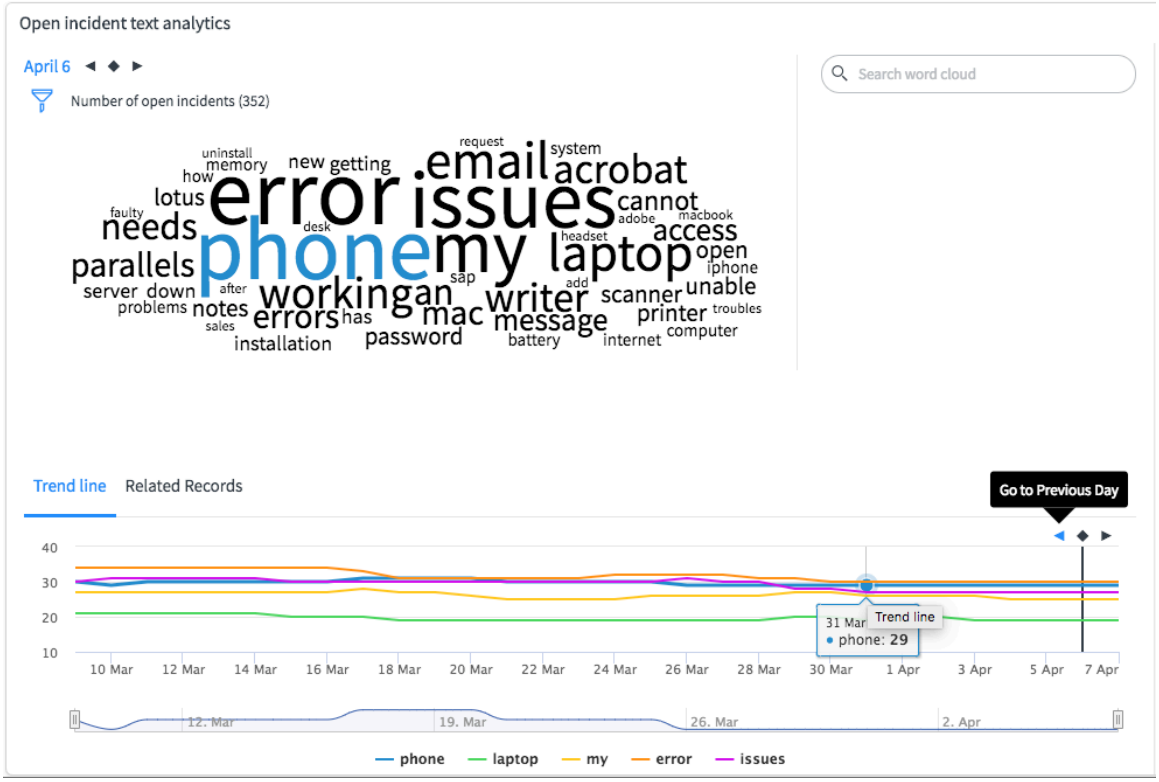
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Text-Widget bietet eine Wortwolke zur Visualisierung der Häufigkeit von Wörtern und Ausdrücken.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wortwolken-Visualisierung – Text-Widget



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Widget ein, der die angezeigten Informationen widerspiegelt.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Text** aus.
   Wenn Sie den Wert von **Typ** ändern, nachdem Sie andere Felder ausgefüllt haben, werden die Werte in diesen Feldern gelöscht.
   Wortwolke wird automatisch als **Visualisierung** ausgewählt.
4. Wählen Sie im Feld **Indikator** den Hauptindikator, für den Sie Text analysieren möchten.
5. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Nur Text, der dem angegebenen Element der angegebenen Aufgliederung zugeordnet ist, wird analysiert. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls wird nur Text angezeigt, der keinem Element der Aufgliederung zugeordnet ist.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.

6. Damit das Widget den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

   Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

   (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   Hinweis: Dieser Widget-Typ unterstützt die Auswahl mehrerer Elemente nicht. Wenn Sie mit diesem Widget mehrere Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählen, ignoriert das Widget alle ausgewählten Elemente.

   Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

7. Legen Sie den Abschnittswert fest, der filtert, welche Wörter und Ausdrücke basierend auf der Häufigkeit eines Wortes oder Ausdrucks im Feld im Widget angezeigt werden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Feld **Abschnitt**, ob der Abschnittswert eine numerische Anzahl oder ein relativer Prozentsatz ist.
   - **Anzahl** ist die Anzahl der Vorkommen eines Wortes oder Ausdrucks im Feld. Lauten die Abschnittseinstellungen beispielsweise [[Anzahl][Größer oder gleich][10]], zeigt das Widget nur solche Worte und Ausdrücke an, die mindestens zehnmal auftreten.
   - **Prozentsatz** bezieht sich auf den Prozentsatz der Vorkommen aller Wörter im Feld, bei denen das Wort oder der Ausdruck vorkommt. Wenn beispielsweise alle Wörter im Feld insgesamt 30 mal vorkommen und die Abschnittseinstellungen [[Prozentsatz][Größer oder gleich][10]] lauten, zeigt das Widget nur solche Worte oder Ausdrücke an, die mindestens dreimal auftreten.

b. Wählen Sie im Feld **Abschnittsbedingungen**, ob der Abschnittswert ein Minimum oder Maximum ist.
   - Mit **Größer oder gleich** zeigt das Widget ein Wort oder einen Ausdruck an, wenn diese mindestens so häufig vorkommen wie der Abschnittswert.
   - Mit **Weniger als oder gleich** zeigt das Widget ein Wort oder einen Ausdruck an, wenn diese nicht häufiger vorkommen als der Abschnittswert.

c. Geben Sie im Feld **Abschnittswert** eine Ganzzahl an.

8. **Wahlweise:** Legen Sie die übrigen Anzeigeeinstellungen fest.

Feld	Beschreibung
Standardfeld	Wenn in der Textindexkonfiguration mehrere Felder ausgewählt sind, wird dieses Feld standardmäßig angezeigt.
Maximale Anzahl Wörter	Die maximale Anzahl der Wörter, die in der Wortwolke angezeigt werden sollen
Maximale Anzahl Trendlinien	Die maximale Anzahl der Trendlinien, die unter der Wortwolke angezeigt werden sollen

Nächste Maßnahme

- Fügen Sie das Widget einem Dashboard hinzu.
- Der Administrator oder der Dashboard-Besitzer gibt das Dashboard mit dem Widget für diese Anwender frei.
- Die Textanalyse verwendet spezielle Schritte in *Datensammlungsauftrag*. Wenn keine Daten für das Widget verfügbar sind, überprüfen Sie, ob der relevante Datenerfassungsauftrag ausgeführt wurde und der Auftrag Textindizes erfasst. Weitere Informationen finden Sie unter Ursprüngliche Textanalysedaten sammeln.
- Filtern Sie die Wortwolke nach Stichwörtern.

Stichwörter für Textanalysen speichern

Sie können Stichwörter speichern, die immer ein Textanalysen-Widget filtern. Sie können sie direkt in einem Dashboard im Widget speichern und aus den Wörtern in der Wortwolke auswählen. Alternativ können Sie einen Datensatz gespeicherter Stichwörter erstellen oder bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

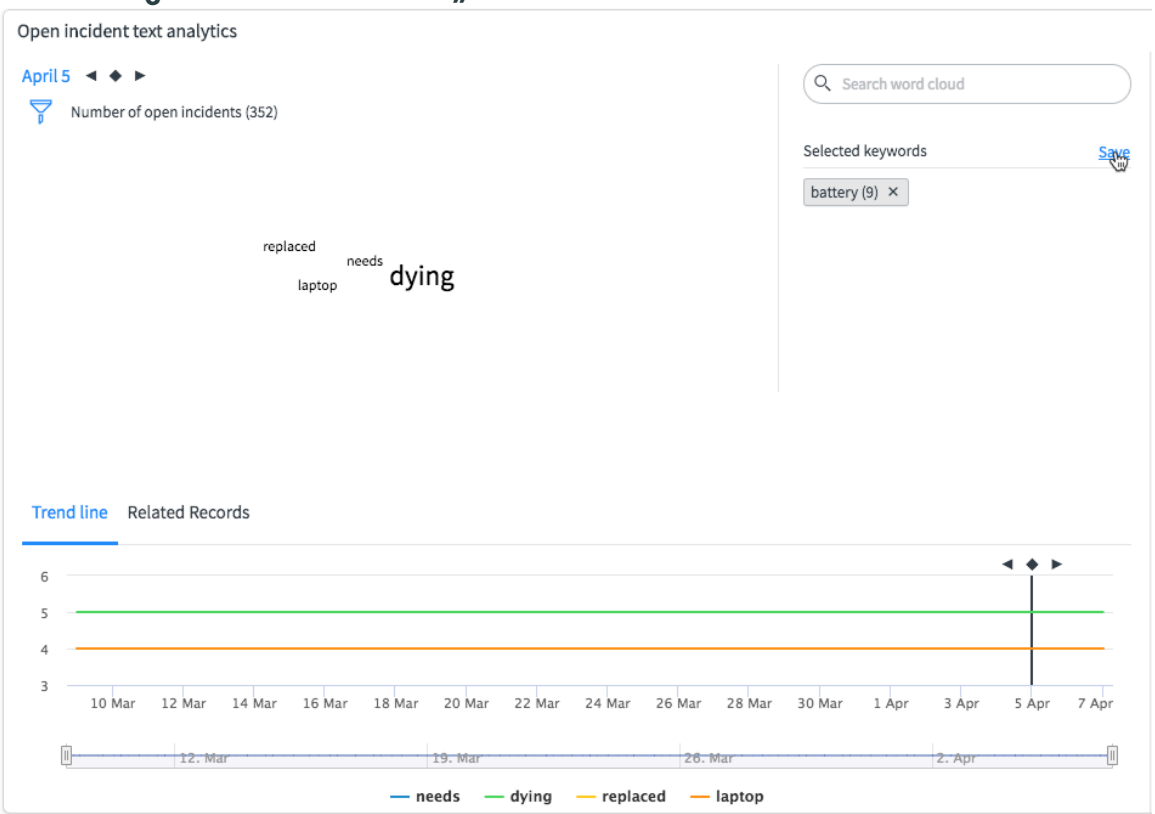
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_analyst oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um eine Wortwolke nach Stichwörtern zu filtern, klicken Sie auf die Wörter in der Wolke. Sie können eine Liste der Stichwörter speichern, die immer dann verwendet werden, wenn jemand das Widget anzeigt. Jede Stichwortliste gilt für eine Kombination aus Aufgliederung und Element für den Indikator in einem Widget. Im folgenden Beispiel wurde das Wort „Batterie“ als Stichwort angegeben. Wenn Sie auf **Speichern** klicken, wird das Widget allen Betrachtern gefiltert nach „Batterie“ angezeigt. Jeder mit den erforderlichen Rollen kann die gespeicherten Stichwörter später löschen.

Wortwolke gefiltert nach Stichwort „Batterie“



Alternativ können Sie den Datensatz, in dem die Stichwörter gespeichert sind, erstellen oder bearbeiten. Durch diesen Ansatz wird Ihre Auswahl nicht auf Stichwörter eingeschränkt, die bereits in der Wortwolke angezeigt wurden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Text Analytics** > **Stichwörter** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Geben Sie im Feld **Widget** das Widget an, für das die Stichwörter gelten.
3. Geben Sie im Feld **Indikator** den Indikator an, für den die Stichwörter gelten.
4. Wählen Sie im Feld **Feld** das Indikatorfeld aus, für das die Stichwörter gelten.
5. **Wahlweise:** In den Feldern **Aufgliederung** und **Element** können Sie die Datensätze, für die die Stichwörter gelten, nach einem Aufgliederungselement filtern.
   Geben Sie eine Aufgliederung und ein Element an. Sie können auf eine zweite Ebene filtern, indem Sie die Felder **Aufgliederung** und **Element** der 2. Ebene ausfüllen.

   Wenn Sie eine Kombination aus Aufgliederung und Element angeben, gelten die Stichwörter nur, wenn diese Kombination im Widget ausgewählt ist. Wenn Sie keine Kombination aus Aufgliederung und Element angeben, gelten die Stichwörter für alle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungs- und Elementkombinationen, für die nicht speziell Stichwörter ausgewählt wurden.

6. Geben Sie im Feld **Stichwörter** eine kommagetrennte Liste von Stichwörtern ein.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.

Workflows mit einem Workbench-Prozess-Widget überwachen

Ein Workbench-Prozess-Widget ist eine Sammlung von Indikatoren, die eine Story erzählen. Mit dem Widget können Sie mehrere Aspekte mehrerer Indikatoren auf einem Bildschirm ohne Drilldown analysieren. Dieses Widget ist nützlich, wenn Sie einen Prozess oder Service mit einem Workflow überwachen möchten.

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Sie wählen die Hauptindikatoren oben im Widget aus. Optional kann jeder Hauptindikator einen eindeutigen Satz unterstützender Indikatoren aufweisen.

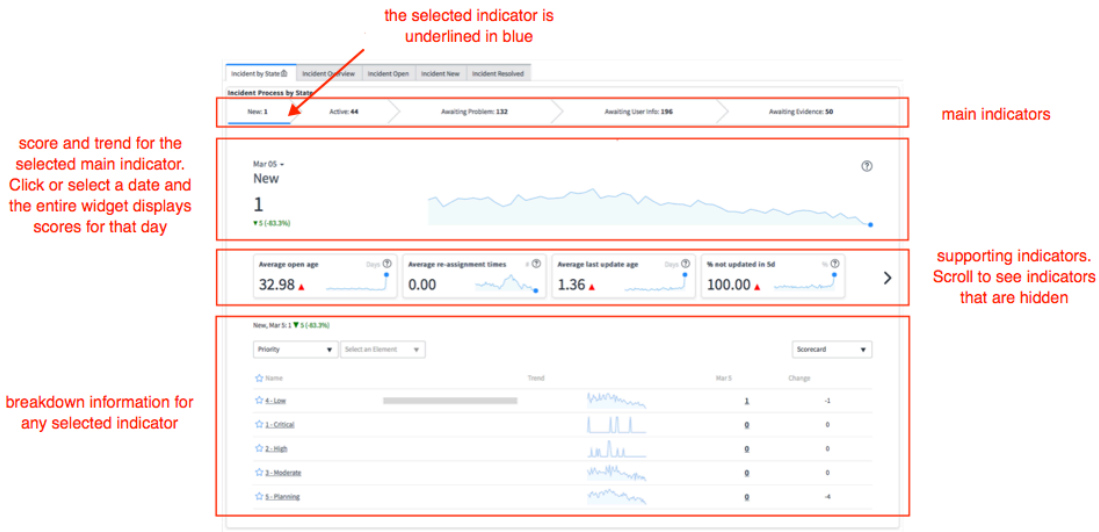
Das Widget verfügt über vier miteinander verbundene Abschnitte, die dynamisch aktualisiert werden. Wenn Sie beispielsweise auf einen Hauptindikator klicken, werden dessen Punktzahl, Trend, unterstützende Indikatoren und Aufgliederungsinformationen angezeigt. Klicken Sie auf ein Datum, oder wählen Sie ein Datum in einer beliebigen Visualisierung aus, und das gesamte Widget zeigt Daten für diesen Tag an.

Hinweis:

- Wenn Echtzeitpunktzahlen für den Hauptindikator und seine angewendeten Aufgliederungen unterstützt werden, können Sie Echtzeitpunktzahlen anzeigen. Wählen Sie aus, um Echtzeitpunktzahlen anzuzeigen **Echtzeit** In der Datumsauswahl. Echtzeitpunktzahlen werden nur im oberen Bereich der Workbench angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen.
- Die Zeitspanne, die das Widget für jeden Punktzahltrend anzeigt, hängt von der Häufigkeit des Indikators ab. Die Zeitspannen sind: 60 Tage täglich, ein Jahr wöchentlich und monatlich, drei Jahre vierteljährlich und 12 Jahre jährlich. Sie können diese Zeitspanne nicht festlegen. Wenn Sie jedoch eine Zeitreihenzusammenfassung im Widget anwenden, ändert sich die Zeitspanne entsprechend.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workbench-Prozess-Widget



Im unteren Abschnitt des Workbench-Prozess-Widgets werden entweder verfügbare Aufgliederungen oder gesammelte Datensätze für den ausgewählten Indikator angezeigt. Klicken Sie auf die Registerkarte **Aufgliederungen** oder **Datensätze**,. um die jeweilige Registerkarte anzuzeigen. Wenn Sie einen unterstützenden Indikator auswählen, der ein Aggregat angibt, z. B. das Durchschnittsalter offener Incidents, wird die Registerkarte **Datensätze** ausgeblendet.

Wenn Sie ein Workbench-Widget erstellen, wählen Sie nur Hauptindikatoren und unterstützende Indikatoren aus. Die Abschnitte „Punktzahl“, „Trend“ und „Aufgliederung“ des Widgets werden automatisch konfiguriert und können nicht geändert werden. Sie können jedoch die Reihenfolge und die Darstellung von Indikatoren im Widget ändern.

Workbench-Prozess-Widgets erstellen

Erstellen Sie ein Workbench-Widget, um einen Prozess mithilfe mehrerer Indikatoren zu überwachen.

Vorbereitungen

- Machen Sie sich mit der Struktur des Workbench-Widgets vertraut
- Entscheiden Sie, welche Hauptindikatoren und unterstützenden Indikatoren einbezogen werden sollen
- Erforderliche Rolle: pa_admin, pa_power_user oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets** Und klicken Sie auf **Neu** .
   Ein neuer Widget-Datensatz wird angezeigt.
2. **Name** des Widgets.
3. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Workbench** aus.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörige Liste der Haupt-Widget-Indikatoren wird angezeigt.
5. Fügen Sie dem Workbench-Widget einen Hauptindikator hinzu.
   Hauptindikatoren werden oben im Widget angezeigt. Die maximale Anzahl der Indikatoren, die Sie hinzufügen können, ist in com.snc.pa.widget.max_widget_indicators angegeben. Die standardmäßige maximale Anzahl von Widget-Indikatoren ist sieben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie in der zugehörigen Liste der Haupt-Widget-Indikatoren auf **Neu**.

b. Wählen Sie einen **Indikator** aus.

c. Legen Sie die **Reihenfolge** fest, um zu definieren, wo der Indikator angezeigt wird (von links nach rechts).

d. Füllen Sie andere Felder nach Bedarf aus.

Zusätzliche Anzeigekonfigurationsoptionen

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	Ein Aufgliederungselement filtert die Daten, die im Indikator angezeigt werden. Wenn Sie eine Aufgliederung auswählen, müssen Sie ein Element auswählen. Wenn Ihr Indikator beispielsweise **Anzahl offener Incidents** ist und Sie **Aufgliederung** für **Status** und **Aktiv** für **Element** auswählen, sind nur Punktzahlen für Incidents mit dem Status „Aktiv“ im Widget enthalten.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Fügt ein zweites Aufgliederungselement hinzu, das die Daten filtert, die im Indikator angezeigt werden. Wenn Sie eine zweite Aufgliederung auswählen, müssen Sie ein Element auswählen. Stellen Sie sich zum Beispiel vor, dass Ihr Indikator **Anzahl offener Incidents** ist und dass die erste Aufgliederung nach dem aktiven Status filtert. Sie wählen dann **Kategorie** für **2. Aufgliederung** und **Software** für **Element** aus. Der Indikator zeigt jetzt nur Punktzahlen für offene Incidents an, die aktiv und in der Kategorie „Software“ sind.
Zeitreihen	Fügt der Trendvisualisierung des Widgets den angegebenen Zeitraum und die angegebene Zusammenfassung hinzu. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Element verfolgen	Gibt an, dass ein Aufgliederungselement, das auf das Dashboard angewendet wird, zu dem das Widget hinzugefügt wird, auch für den Indikator gilt. Wenn Sie eine 2. Aufgliederung angeben, wird „Element verfolgen“ ignoriert. **Warnung:** Workbench-Widgets unterstützen keine Auswahl mehrerer Elemente in Aufgliederungsdashboards. Wenn Sie mit diesem Widget mehrere Elemente in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählen, ignoriert das Widget Ihre Auswahl.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.
Verfolgte Aufgliederung	Gibt an, dass nur diese Aufgliederung als **Element verfolgen** für den Indikator gilt. Alle anderen Aufgliederungen, die auf ein Dashboard angewendet werden, zu dem das Widget hinzugefügt wurde, werden ignoriert. Wenn Sie nicht **Folge Aufgliederung** angeben, gelten alle auf das Dashboard angewendeten Aufgliederungen für den Indikator.
Bezeichnung	Gibt den Namen des Indikators im Widget an. Wenn Sie keine Bezeichnung angeben, wird der Name des Indikators verwendet.

e. Um unterstützende Indikatoren hinzuzufügen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie aus **Speichern** .
Klicken Sie Auf **Speichern** Anstelle von **Übermitteln** Schaltfläche speichert den Widget-Indikator, behält das Formular jedoch offen. Die Liste der unterstützenden Widget-Indikatoren wird nach dem Speichern unten im Formular angezeigt.

6. **Wahlweise:** Fügen Sie einem Hauptindikator unterstützende Indikatoren hinzu.
Wenn Sie auf einen Hauptindikator klicken, werden dessen unterstützende Indikatoren in der Mitte des Widgets angezeigt. Sie können eine unbegrenzte Anzahl unterstützender Indikatoren hinzufügen.

   a. Wenn Sie sich im Formular „Widgets“ befinden, navigieren Sie zu **Haupt-Widget-Indikatoren** Zugehörige Liste und öffnen Sie **Widget-Indikator** Formular für den Hauptindikator, für den Sie unterstützende Widgets wünschen.

   Um zu öffnen **Widget-Indikator** Formular: Wählen Sie das Infosymbol aus ⓘFür den Hauptindikator, der eine Vorschau öffnet. Wählen Sie dann aus **Datensatz Öffnen** In der Vorschau.

   b. Klicken Sie Auf **Neu** In **Unterstützende Widget-Indikatoren** Zugehörige Liste.

   c. Wählen Sie einen **Indikator** aus.

   d. Legen Sie die **Reihenfolge** fest, um zu definieren, wo der Indikator angezeigt wird (von links nach rechts).

   e. Füllen Sie andere Felder nach Bedarf aus.
   Sie können unterstützende Indikatoren auf die gleiche Weise wie Hauptindikatoren konfigurieren. Konfigurationsoptionen finden Sie in Schritt 5.

   f. Klicken Sie auf **Absenden**, um zum Hauptindikator-Datensatz zurückzukehren.

   g. Wiederholen Sie Schritt 6, bis Sie alle unterstützenden Indikatoren hinzugefügt haben.

7. Klicken Sie Auf **Aktualisieren** Um zum Widget-Datensatz zurückzukehren.
8. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, bis Sie alle Indikatoren hinzugefügt haben.
9. **Wahlweise:** Wählen Sie einen der Hauptindikatoren als **Standardindikator** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieser Standardindikator wird automatisch angezeigt, wenn ein Benutzer das Widget anzeigt. Wenn Sie keinen Standardindikator angeben, zeigt das Widget den Hauptindikator mit dem niedrigsten Wert für **Reihenfolge** zuerst an.

10. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um das Widget zu speichern.

Nächste Maßnahme

Überprüfen Sie das Widget, um sicherzustellen, dass die neuen Indikatoren korrekt sind. Wenn Sie dies noch nicht getan haben, fügen Sie das Widget zu einem Dashboard hinzu, um es anzuzeigen.

Widget-Indikatoren hinzufügen

Fügen Sie einer vorhandenen Zeitreihe oder einem Listen-Widget eine beliebige Anzahl an sekundären Indikatoren hinzu.

Vorbereitungen

Das Widget muss existieren. Wenn Sie einem Widget, das Sie erstellen, Indikatoren hinzufügen möchten, speichern Sie das Widget, anstatt es abzusenden. Das Formular bleibt geöffnet, und die zugehörige Liste der Widget-Indikatoren wird unten angezeigt.

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis: Diese Funktion ist Teil von Core-UI Front-End Wird auf nicht unterstützt Platform Analytics Dashboards oder UI Builder Seiten, außer in begrenztem Umfang, wenn im Kompatibilitätsmodus migriert wird. Zu erstellen Platform Analytics Komponenten, siehe Datenvisualisierungen in Platform AnalyticsOder Filtert in Platform Analytics.

Diese Funktion befindet sich im Wartungsmodus und wird nicht mehr erweitert oder geändert. Nur Sicherheitskorrekturen für diese Funktion werden behandelt.

Wenn Sie ein Zeitreihen-Widget erstellen, verknüpfen Sie es mit einem einzelnen Hauptindikator. Wenn Sie diesen Indikator mit einem anderen Indikator in demselben Widget vergleichen möchten, fügen Sie dem vorhandenen Widget den zusätzlichen Indikator hinzu. Dieses Verfahren ist erforderlich, wenn Sie eine gestapelte Spaltenvisualisierung für eine Zeitreihe erstellen.

Wenn Sie ein Listen-Widget erstellen, müssen Sie entweder eine Indikatorgruppe angeben oder Widget-Indikatoren hinzufügen.

Hinweis: Wenn Sie Haupt- und Widget-Indikatoren mit unterschiedlichen Häufigkeiten für ein Zeitreihen-Widget einbeziehen, müssen Sie wissen, wie das Widget Zeitwerte auf der x-Achse anzeigt. Weitere Informationen zu diesem Verhalten finden Sie unter KB0755757 .

Wenn das Widget Elemente in einem AufgliederungsDashboard folgt, wird die verwendet **Mehrere Elemente anzeigen als** Wert gilt sowohl für das Haupt-Widget als auch für alle Widget-Indikatoren. Wenn **Aggregieren** Ist ausgewählt, aber einer der Widget-Indikatoren unterstützt nicht **Aggregieren** Anzeigen, folgt dieser Indikator nicht den Elementen im Aufgliederungs-Dashboard. Der Indikator folgt stattdessen allen Aufgliederungen der ersten Ebene und den Elementen, die in der Widget-Konfiguration festgelegt sind. Die anderen Indikatoren folgen den Elementen im Aufgliederungs-Dashboard und zeigen eine Zusammenfassung ihrer Werte an. Weitere Informationen finden Sie unter Widgets für Aufgliederungs-Dashboards konfigurieren.

Warnung: Sie können keine Widget- und Diagramm-Indikatoren des vorherigen Zeitraums im selben Zeitreihen-Widget haben. Wenn Sie das Diagramm des vorangegangenen Zeitraums für eine Zeitreihe aktivieren, für die bereits Widget-Indikatoren angegeben sind, wird die Widget-Indikatorliste gelöscht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn ein Benutzer Aufgliederungselemente in einem Aufgliederungs-Dashboard auswählt, werden die Aufgliederungs- und Elementnamen an die Widget-Indikatornamen angehängt. An Widget-Indikatorbezeichnungen werden auch die Aufgliederungs- und Elementnamen angehängt. Die Aufgliederungs- und Elementnamen werden unter folgenden Umständen nicht an die Namen und Bezeichnungen der Widget-Indikatoren angehängt:

- Das Widget zeigt eine Aggregatansicht mehrerer Elemente an, die vom Widget-Indikator nicht unterstützt wird.
- Das Widget folgt keinen Elementen.
- Die Widget-Indikatoren unterstützen die ausgewählten Aufgliederungselemente nicht.

Prozedur

1. Speichern Sie ein Widget, das Sie erstellen, oder öffnen Sie ein vorhandenes Widget zum Bearbeiten. Sie können ein Widget entweder über öffnen **Performance Analytics** > **Widgets** Oder aus dem Dashboard. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Dashboards bearbeiten.
2. Scrollen Sie zum unteren Rand des Formulars, und suchen Sie eine zugehörige Liste mit der Bezeichnung **Widget-Indikatoren**.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
4. Wählen Sie im Feld **Indikator** einen sekundären Indikator für das Widget aus.
   Wenn Sie zu viele Indikatoren auswählen, ist Ihr Widget möglicherweise schwer zu lesen.
5. Wählen Sie im Feld **Diagrammtyp** eine Visualisierung für den Indikator.
   Wählen Sie eine Visualisierung, die mit der Visualisierung des primären Indikators gut funktioniert. Zeigen Sie beispielsweise den primären Indikator als Spalten und die sekundären Indikatoren als Linien an. Wenn Sie eine Visualisierung vom Typ **Gestapelte Spalten** für den primären Indikator eines Zeitreihen-Widgets verwenden, legen Sie alle sekundären Indikatoren so fest, dass sie ebenfalls **Gestapelte Spalten** verwenden.
6. **Wahlweise:** Füllen Sie beliebige der folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Aufgliederung und Element	(Optional) Es werden nur die Punktzahlen angezeigt, die dem angegebenen Element dieser Aufgliederung entsprechen. Wählen Sie Werte für **Aufgliederung** und **Element** aus. Andernfalls werden nur Punktzahlen angezeigt, die keinem Element der Aufgliederung zugeordnet sind. **Hinweis:** Wenn sich der Widget-Indikator in einem Zeitreihen-Widget befindet, können Sie einen Elementfilter anstelle eines Elements der ersten Ebene angeben. Siehe Schritt 8.
Aufgliederungsebene 2 und Elementenebene 2	Führt einen Drilldown auf eine zweite Aufgliederungs- und Elementebene durch, wenn eine Aufgliederung und ein Element der ersten Ebene angegeben wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: ○ Aufgliederungen der zweiten Ebene müssen im Indikatordatensatz in aktiviert sein **Erfassen Sie die Aufgliederungsmatrix** Registerkarte. ○ **Element folgen** Muss deaktiviert sein. Dashboard-Aufgliederungen werden als eine Aufgliederungsebene der beiden möglichen Elemente gezählt.
Zeitreihen	Führt für einen bestimmten Zeitraum eine Funktion für die Indikatorpunktzahlen aus, z. B. eine 7-Tage-Summe oder einen Durchschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. **Hinweis:** Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung in einem Widget für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der dieser Indikator angezeigt wird, wenn das Widget über mehrere sekundäre Indikatoren verfügt. Erwägen Sie, zusätzliche Ziffern wie 200 und 300 anstelle von 2 und 3 hinzuzufügen. Wenn Sie später weitere Indikatoren hinzufügen, müssen Sie dann nur die Reihenfolge der neuen Indikatoren angeben. Sie müssen die Reihenfolge aller sekundären Indikatoren nicht erneut festlegen.
Diagrammtyp	Die Art des Diagramms zur Anzeige des Widget-Indikators
2. Y-Achse	Fügen Sie eine Y-Achse für diesen Indikator hinzu. (Optional) Es wird nur eine sekundäre Indikator-Y-Achse angezeigt. Wenn für mehrere sekundäre Indikatoren eine zweite Y-Achse ausgewählt wird, wird nur die Achse für den Indikator angezeigt, der ursprünglich in der Reihenfolge an erster Stelle stand.
Farbe	Eine einzelne Farbe, die nur für die Punktzahlen dieses Indikators gilt.
Bezeichnung	Eine benutzerdefinierte Bezeichnung für diesen Indikator.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Damit der Widget-Indikator den Aufgliederungselementen folgt, die in einem Aufgliederungs-Dashboard ausgewählt sind, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Wählen Sie **Element verfolgen** aus.

      Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie keine zweite Aufgliederung und kein zweites Element für das Widget festlegen.

   b. **Wahlweise:** Legen Sie in **Folge Aufgliederung** fest, welche der verfügbaren Aufgliederungen verwendet werden soll.
   In Aufgliederungs-Dashboards können Sie eine Aufgliederungsquelle und Elemente auswählen. Für einen Indikator können jedoch mehrere Aufgliederungen verwendet werden, die auf derselben Aufgliederungsquelle basieren. Verwenden Sie diese Einstellung, um zu bestimmen, welche dieser Aufgliederungen in einem Aufgliederungs-Dashboard angewendet werden sollen.

      (Optional) Zum Beispiel werden durch den Indikator „Anzahl offener Incidents“ die folgenden zwei Aufgliederungen verwendet: „Zugewiesen an“ und „Geöffnet von“. Beide Aufgliederungen basieren auf der Aufgliederungsquelle „Users.Active“. Betrachten Sie den Fall, in dem Sie ein Widget für diesen Indikator erstellen und für das Widget festlegen, dass es den Elementen in Aufgliederungs-Dashboards folgen soll. Sie möchten, dass das Widget separate Werte für die Elemente der Aufgliederung „Zugewiesen an“ anzeigt. Daher wählen Sie **Zugewiesen an** im Feld **Folge Aufgliederung** aus.

   Weitere Informationen zu Aufgliederungs-Dashboards finden Sie unter Aufgliederungen in Dashboards verwenden.

8. Nur Zeitreihen-Widgets: In **Elementfilter** Registerkarte können Sie einen Elementfilter auswählen, der verwendet werden soll, anstatt ein Element der ersten Ebene in auszuwählen **Element** Feld.

   Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.

   Verwenden Sie diesen Ansatz, um zu personalisieren, welche Aufgliederungen je nach Betrachter angezeigt werden. Weitere Informationen zur Verwendung von Elementfiltern zum Personalisieren von Widgets finden Sie unter Personalisierte Visualisierungen.

   Hinweis: In einem Dashboard werden die Namen aller Elemente, die der Elementfilter übergibt, an den Indikatornamen oder die Bezeichnung des Widget-Indikators angehängt.

9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Um eine dieser Einstellungen später zu bearbeiten, gehen Sie zu der Liste **Widget-Indikatoren**, und klicken Sie auf das Informationssymbol für den Indikator, nicht auf den Namen.

Zugehörige Informationen

Zugehörige Listen

KB0724552: So fügen Sie einer Zeitreihe oder einem Listen-Widget sekundäre Indikatoren hinzu

Verhalten von Widgets beim Klicken festlegen

Sie können konfigurieren, was passiert, wenn ein Benutzer auf ein Widget klickt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein Benutzer auf ein Widget klickt, wird standardmäßig der detaillierte Analytics Hub für den Widget-Indikator angezeigt. Sie können ein Widget so konfigurieren, dass Benutzer stattdessen zu einer anderen URL weitergeleitet werden.

Hinweis: Für entsprechende Funktionalität in Platform Analytics Datenvisualisierungen, siehe Diagramminteraktionen in einer Datenvisualisierung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widgets**an.
2. Wählen Sie das Widget aus, das Sie konfigurieren möchten.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Verhalten beim Klicken** auf **Neu**, und erstellen Sie einen neuen Datensatz.
   Wenn Sie mehr als einen Datensatz für das Verhalten beim Klicken für ein einzelnes Widget erstellen, wird nur der Datensatz mit dem niedrigsten Wert für**Reihenfolge** verwendet.

   a. Geben Sie im Feld **Bezeichnung** den Text ein, der für diese Option angezeigt wird, wenn ein Benutzer auf das Widget klickt.

   b. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **URL** aus.

   c. Geben Sie im Feld **Wert** die URL ein, zu der Benutzer weitergeleitet werden sollen, wenn sie auf das Widget klicken.
   Nur URLs, die sich auf die Instanz-URL beziehen, sind zulässig. Der Wert muss mit dem Zeichen „/“ beginnen, etwa /incident.do.

   d. Klicken Sie auf **Absenden**.

Farbschemas

Wenn eine Datenvisualisierung mehrere Indikatoren, Aufgliederungen oder Tabellenfelder veranschaulicht, können die Farben der verschiedenen Werte einem Farbschema folgen.

Farbschemata können auf die folgenden Visualisierungen angewendet werden:

- Zeitreihen- und Aufgliederungswidgets, die mehrere Indikatoren oder Aufgliederungen anzeigen
- Widgets in Aufgliederungsdashboards, wenn mehrere Elemente separat angezeigt werden
- Berichte, die nach Tabellenfeldern gruppieren oder stapeln
- Platform Analytics Datenvisualisierungskomponenten, die nach Tabellenfeldern gruppieren oder nach Tabellenfeldern stapeln

Sie können ein Farbschema in auswählen **Farbschema** Feld, wenn Sie ein Widget erstellen. Ein Beispiel finden Sie unter Kreis-, Ring- oder Halbringvisualisierungen für ein Aufgliederungs-Widget erstellen. Sie können auch Ihr eigenes Farbschema entwerfen.

Sie müssen kein Farbschema angeben. In diesem Fall das in der Eigenschaft angegebene Standardfarbschema `com.snc.pa.chart_default_color_schema`Wird bei Bedarf angewendet. In Basissystem, Dieses Farbschema ist Standard UI14.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alle Farbschemata befinden sich in der Tabelle „Diagrammfarbschema“ [PA_Chart_color_Schemas], unter **Performance Analytics** > **System** > **Diagrammfarbschemas**an.

Die Standardfarbschemata verwenden Farbdefinitionen mit den qualitativen Designfarben aus der Tabelle „UX-Designeigenschaften“ [sys_ux_Theme_property]. Wenn Next Experience Ist aktiviert, werden diese Farben anstelle der Core-UI-Farbpalette verwendet.

Zugehörige Informationen

Vordefinierte Farben in Berichten

Berichtstypen

Erstellen Sie ein Farbschema

Wiederverwendbaren Satz von Farben erstellen, die für Berichte verfügbar sind, Performance Analytics Widgets, und Platform Analytics Datenvisualisierungskomponenten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user oder pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Tipp: A ServiceNow AI Platform Oder Reporting der administrator kann anwenderdefinierte Farben zur Verwendung in Ihren Farbschemata erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie Systemfarben für Analytics.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Platform Analytics-Verwaltung** > **Farbeinstellungen** > **Diagrammfarbschemas**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen beschreibenden **Namen** ein.
4. Wählen Sie Farben in den Feldern **Farbe 1** und **Farbe 2** aus.
   Ein Farbschema muss mindestens zwei Farben haben. Sie können mehr verwenden.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie bis zu insgesamt 32 Farben für das Farbschema aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

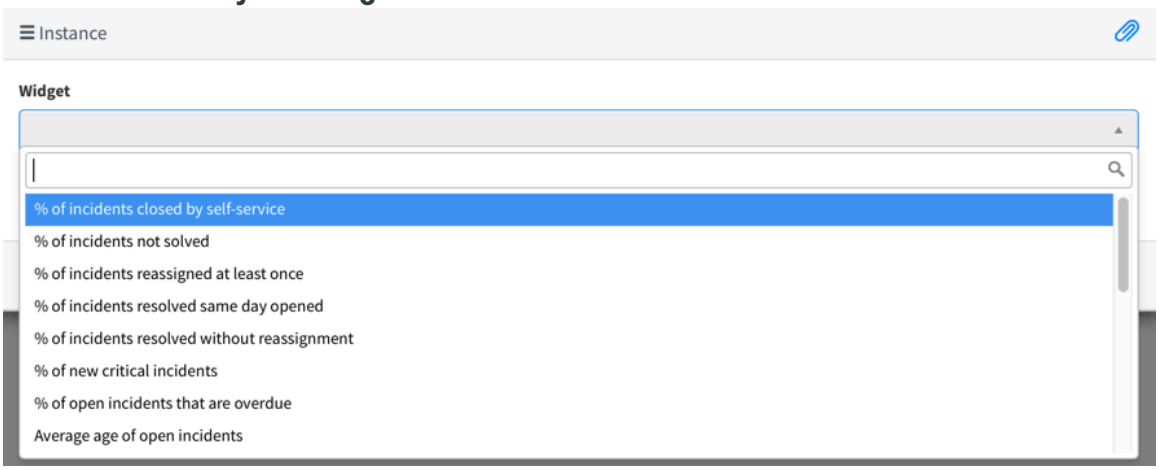
Performance Analytics-Widgets im Service Portal

Sie können Performance Analytics-Indikatoren und -Aufgliederungen über das Service Portal anzeigen.

Wenn Sie ein Portal bearbeiten, fügen Sie das **Performance Analytics**-Widget hinzu. Verwenden Sie die Widget-Optionen, um ein vorhandenes Performance Analytics-Widget auszuwählen, das im Portal angezeigt werden soll, und festzulegen, ob der Titel angezeigt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Performance Analytics-Widget



Sicherheitsanforderungen zur Anzeige von Widgets

Ab Quebec folgen Widgets Zugriffssteuerungslisten (Access Ccontrol Lists, ACLs) für Indikatoren und Aufgliederungen. Außerhalb von ACLs sind keine Rollen zum Anzeigen von Widgets erforderlich.

Wenn Sie jedoch das Upgrade einer Instanz einer Version vor Quebec durchführen, gelten standardmäßig weiterhin die Regeln vor Quebec. Indikator- und Aufgliederungs-ACLs werden nur in den folgenden Bereichen befolgt:

- Listen-Widgets folgen Indikator-ACLs.
- Beim Anzeigen von Aufgliederungen gelten Aufgliederungs-ACLs.

Darüber hinaus benötigen Benutzer in einer aktualisierten Instanz für die folgenden Widgets möglicherweise die Rolle pa_viewer:

- Widgets auflisten
- Text-Widgets
- Der Abschnitt „Aufgliederungen“ der Workbench-Widgets

Aktualisierte Instanzen können die in Quebec eingeführten Regeln nicht automatisch befolgen, da die Konfiguration von ACLs anders verläuft.

Zugehörige Informationen

Seiten unter Verwendung des Service Portal Designer erstellen und bearbeiten

Berichte im Service Portal

Performance Analytics-Widgets

Aktivieren Sie das Plugin „Performance Analytics and Reporting – Serviceportal-Widgets“

Sie können das Plugin für Service Portal-Widgets für Performance Analytics and Reporting (com.snc.pa.sp.widget) aktivieren, wenn Sie die Administratorrolle besitzen. Dieses Plugin enthält Demodaten und aktiviert zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin für Service Portal-Widgets aktiviert zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Plugins für Performance Analytics und Reporting – Serviceportal-Widgets

Plugin	Beschreibung
Serviceportal [com.glide.service-portal]	Service Portal-Kernfunktion.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.
3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

   Hinweis: Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt. Informationen zu den mit einem Plugin installierten Komponenten finden Sie unter Suchen Sie Komponenten, die mit einer Anwendung installiert sind .

Zugehörige Informationen

Liste der Plugins

Widget-Statistiken anzeigen

Sie können Statistiken zu Performance Analytics-Widgets anzeigen, um Probleme zu identifizieren und zu beheben, z. B. wenn ein Widget langsam in Dashboards geladen wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_power_user, pa_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Widget-Statistiken**an.
2. Wählen Sie das Widget aus, für das Sie Statistiken anzeigen möchten.
3. Überprüfen Sie die folgenden Felder.

Berichtstatistikfelder

Feld	Beschreibung
Widget	Das Widget, das die Statistiken beschreiben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Gesamtanzahl der Ausführungen	Wie oft das Widget insgesamt vom Server geladen wurde.
Durchschnittliche Dauer der Ausführung	Die durchschnittliche Zeit in Millisekunden, die benötigt wurde, um das Widget für alle Ausführungen dieses Widgets zu laden.
Kürzliche Anzahl von Ausführungen	Wie oft das Widget kürzlich vom Server geladen wurde. Die maximale Anzahl der kürzlichen Ausführungen wird durch die Eigenschaft `glide.report.recent_executions_number` bestimmt.
Kürzliche durchschnittliche Ausführungsdauer	Die durchschnittliche Zeit in Millisekunden, die benötigt wurde, um das Widget für kürzliche Ausführungen zu laden. Die maximale Anzahl der kürzlichen Ausführungen wird durch die Eigenschaft `glide.report.recent_executions_number` bestimmt.
Gesamtdauer der Ausführungen	Die Gesamtdauer für alle Ausführungen des Widgets.

Eigenschaften von Widget-Statistiken

Diese Eigenschaften steuern, wie Widget-Statistiken nachverfolgt und verwaltet werden.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
glide.report.recent_executions_number	Die Anzahl der Widget-Ausführungen, die für die Berechnungen der kürzlichen durchschnittlichen Dauer berücksichtigt werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 25 • Speicherort: Eigenschaft hinzufügen

Analytics Hub

Die Analytics Hub Ist eine explorative Ansicht von Indikatoren, die für detailliertere Analysen verwendet wird. Sie können Trends, Vorhersagen, Aufgliederungen und zugehörige Datensätze für einen bestimmten Indikator anzeigen. Die Analytics Hub Ersetzt Bewertungslisten.

Hinweis: In Platform Analytics, Analytics Hub Funktionalität ist in KPI-Details. Navigieren zu **Platform Analytics** > **Indikatoren**an. Nachdem Sie zu migriert haben Platform Analytics, Nur die KPI-DetailsOption ist verfügbar.

Einführung in die Verwendung von Analytics Hub.

Sehen Sie sich dieses fünfminütige Video an, um die Verwendung zu erfahren Analytics Hub Dient zum Analysieren, Untersuchen und Vergleichen von Performance Analytics-Indikatordaten.

Im Analytics Hub können Sie Indikatorpunktzahlen analysieren, indem Sie Daten zusammenfassen, Punktzahlen vergleichen oder Änderungen im Zeitverlauf anzeigen, und Punktzahlen nach Aufgliederung filtern. Verbessern Sie Analytics Hub Durch Hinzufügen von Zielen, Schwellenwerten, Trendlinien und nützlichen Kommentaren für bedeutende Changes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In dem Indikatorformular können Sie den Indikator festlegen, der automatisch in den Analytics Hub aufgenommen werden soll.

Hinweis: Werte zwischen 10.000 und 999.999 werden auf den nächsten Tausender abgerundet und mit einem K abgekürzt, z. B. 11K für 11.234. Werte zwischen 1.000.000 und 999.999.999 werden auf die nächste Millionen abgerundet und mit einem M abgekürzt. Werte von 1 Milliarde und höher werden auf die nächste Milliarde gerundet und mit einem G abgekürzt.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics-Indikatoren

Liste der Indikatoren im Analytics Hub

Die Analytics Hub Stellt eine Liste von Indikatoren, deren Punktzahlen und eine anpassbare Auswahl anderer Analytics bereit. Klicken Sie auf den Namen eines Indikators, um weitere Details zu diesem Indikator anzuzeigen. Die Analytics Hub Ersetzt Bewertungslisten.

Um auf zuzugreifen Analytics Hub Liste, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Analytics Hub**an.

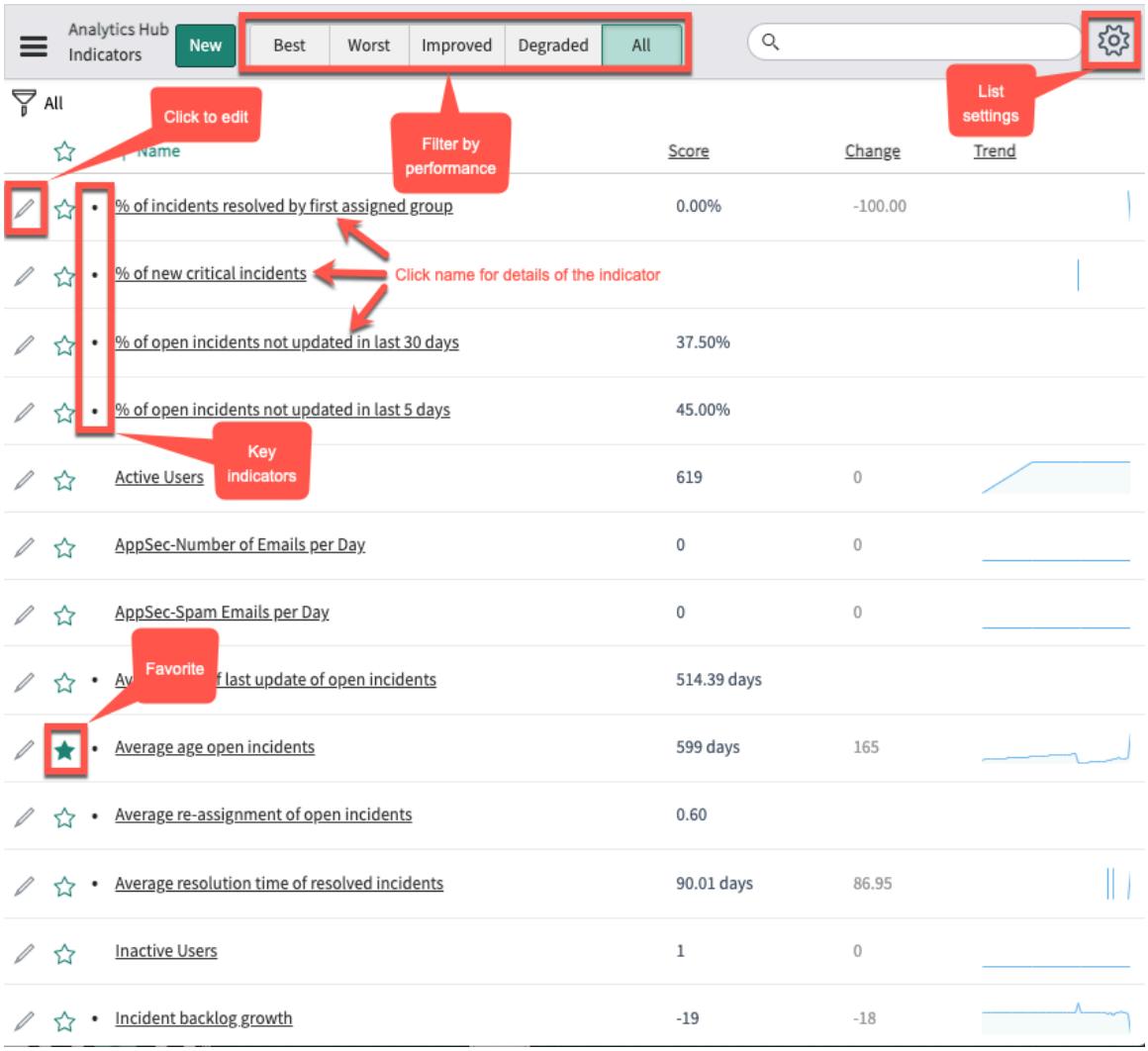
Steuerelemente der Indikatorliste

Die Liste der Indikatoren umfasst die folgenden Steuerelemente:

- Klicken Sie auf den Namen eines Indikators, um eine Ansicht des Analytics Hub zu öffnen, die auf den Indikator konzentriert ist. In dieser Ansicht stehen erweiterte Analysetools zur Verfügung.
- Klicken Sie auf das Bleistiftsymbol neben einem Indikator, um den Indikatordatensatz zur Bearbeitung zu öffnen. Dieses Symbol ist nur verfügbar, wenn Sie durch Ihre Rollen die Berechtigung haben, auf den Indikatordatensatz zuzugreifen.
- Ein durchgehender grüner Stern neben einem Indikatornamen gibt an, dass es sich um einen Favoriten handelt. Klicken Sie auf den Stern neben dem Indikator, um ihn als Favorit zu markieren.
- Ein schwarzer Punkt neben einem Indikatornamen zeigt an, dass es sich um einen Schlüsselindikator handelt. Markieren Sie die Indikatoren als Schlüssel, indem Sie beim Erstellen des Indikators die Checkbox **Schlüssel** aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der Indikatoren

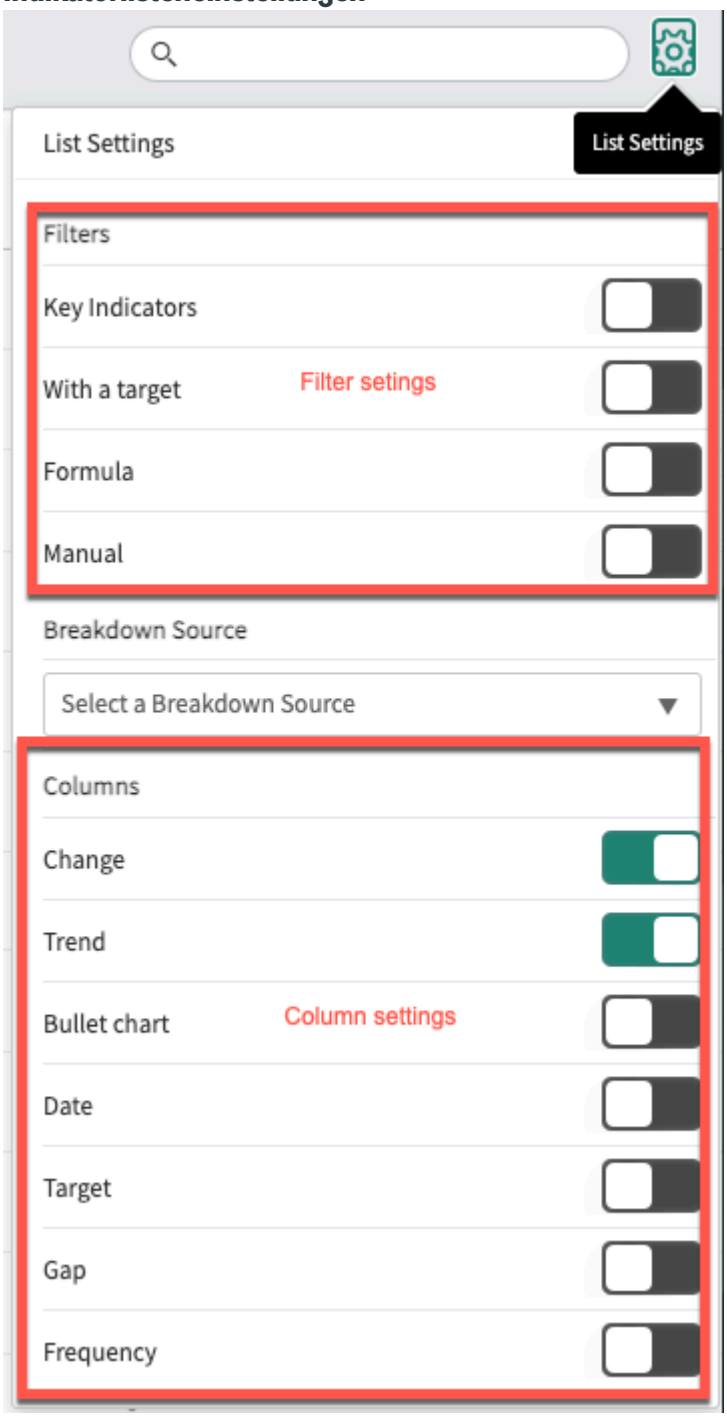


Um anzupassen, was der ist Analytics Hub Zeigt an, klicken Sie auf das Symbol für Listeneinstellungen ( ) Neben dem Suchfeld.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatorlisteneinstellungen



Die Listeneinstellungen enthalten die folgenden Abschnitte:

- Filtereinstellungen
- Einstellungen für Aufgliederungsquelle und -element
- Spalteneinstellungen

Filtereinstellungen

Sie können anhand der folgenden Einstellungen filtern, welche Indikatoren angezeigt werden:

Schlüsselindikatoren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Es werden nur Indikatoren angezeigt, die im Indikatordatensatz als Schlüsselindikatoren definiert sind.

Mit einem Ziel

Es werden nur Indikatoren mit einem definierten Ziel angezeigt.

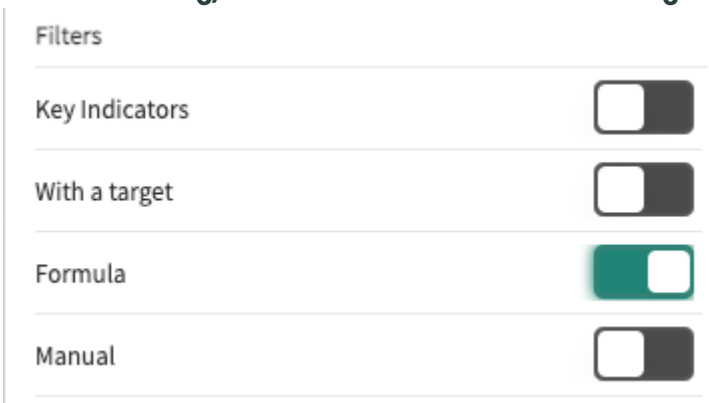
Formel

Es werden nur Formelindikatoren angezeigt.

Manuell

Es werden nur manuelle Indikatoren angezeigt.

Filtereinstellung, um nur Formelindikatoren anzuzeigen



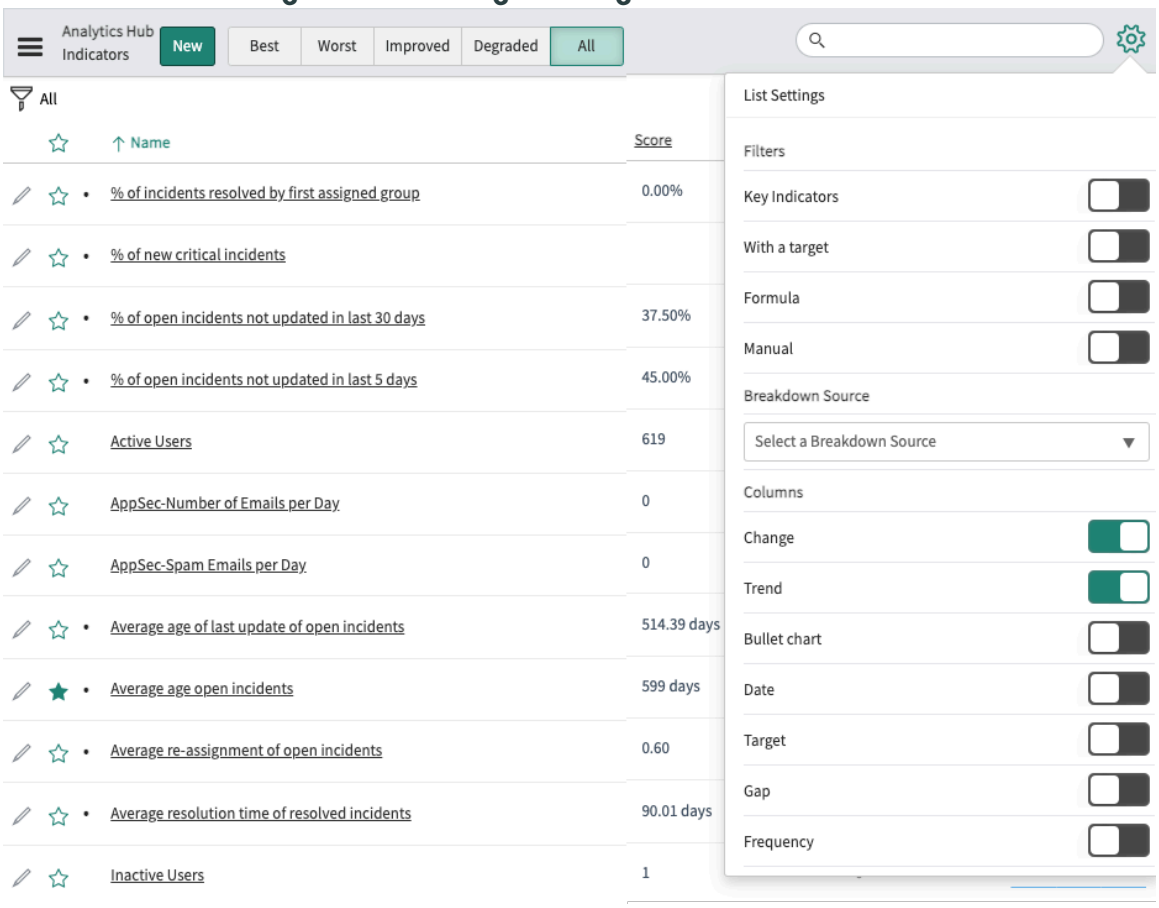
Einstellungen für Aufgliederungsquelle und -element

Innerhalb der Einstellungen können Sie auch eine Aufgliederungsquelle auswählen. Es werden nur Indikatoren angezeigt, die diese Aufgliederungsquelle verwenden. Nachdem Sie die Aufgliederungsquelle ausgewählt haben, können Sie die Liste der Indikatoren weiter filtern, indem Sie ein Aufgliederungselement auswählen. Es werden nur Indikatoren angezeigt, für die dieses Element gilt.

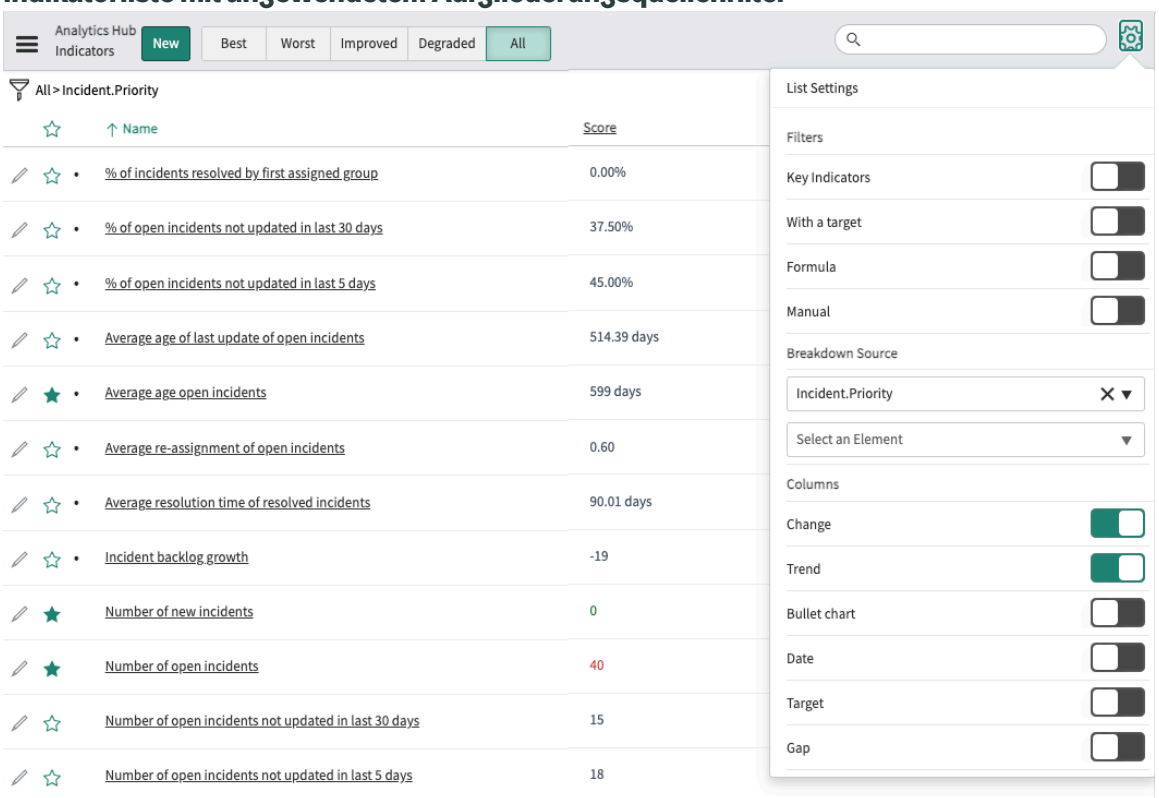
Im folgenden Beispiel sehen Sie, wie sich die Punktzahlen ändern, wenn die Liste in der Quelle „Indikator.Prioritätsaufgliederung“ und dann im Element „1 – kritisch“ gefiltert wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatorliste ohne angewendeten Aufgliederungsfilter



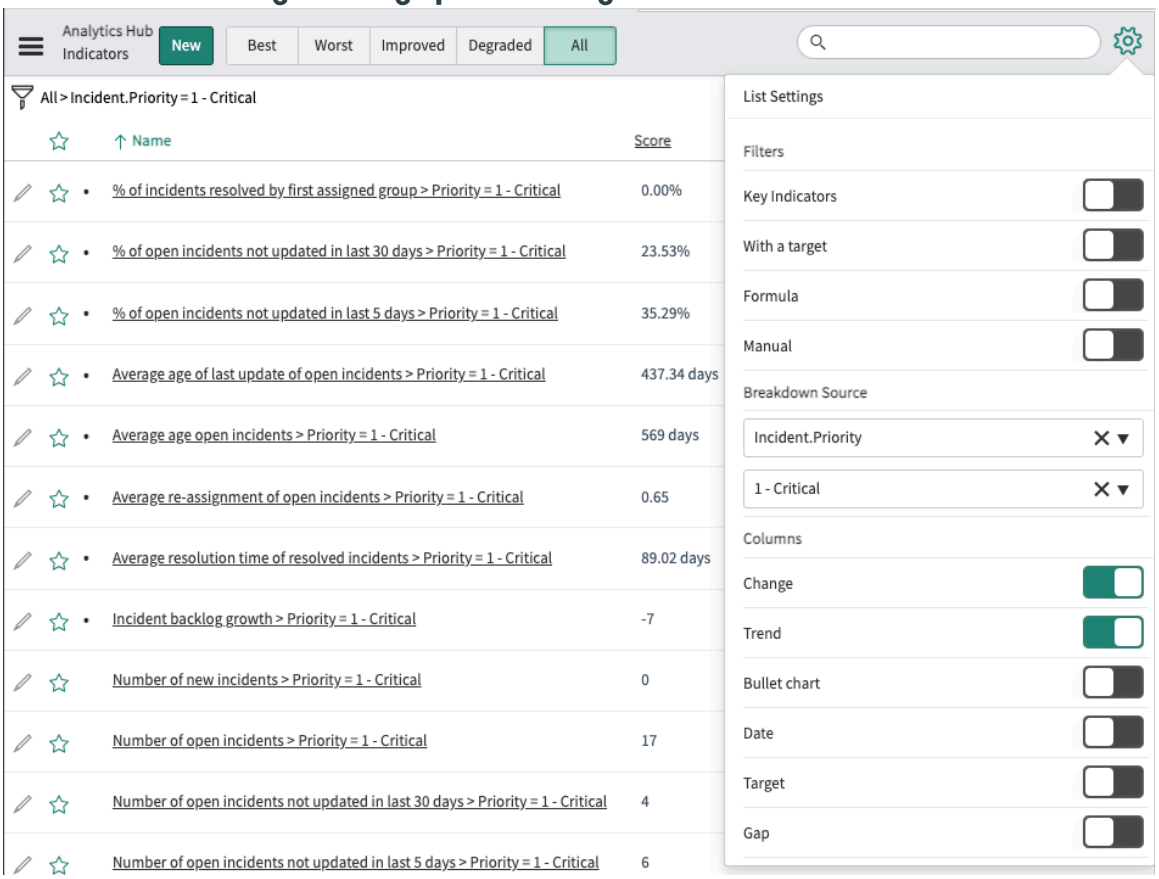
Indikatorliste mit angewendetem Aufgliederungsquellenfilter



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatorliste mit Aufgliederungsquelle und angewendetem Elementfilter



Spalteneinstellungen

Wählen Sie aus, welche Analysen in der Indikatorliste angezeigt werden sollen. Die Indikatorpunktzahlen werden immer angezeigt.

Change

Die Änderung der Punktzahlen als absolute Werte zwischen der neuesten und der vorhergehenden Datenerfassung.

Trend

Die Trendlinie für Punktzahlen im Verlauf der Datenerfassung. Diese Trendlinie ist eine Miniaturisierung der Trendlinie, die sichtbar ist, wenn der Analytics Hub auf einen bestimmten Indikator konzentriert ist.

Balkendiagramm

Ein Diagramm, das die aktuelle Punktzahl mit dem Ziel vergleicht. Dieses Diagramm wird nur dann für einen Indikator angezeigt, wenn ein Ziel für diesen Indikator festgelegt ist.



Datum

Datum, an dem die neueste Punktzahl erfasst wurde.

Ziel

Das Ziel für den Indikator, sofern eines festgelegt wurde.

Abstand

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Abstand zwischen der neuesten Punktzahl und dem Ziel. Ein Wert wird nur dann angezeigt, wenn ein Ziel für den Indikator festgelegt wurde.

Häufigkeit

Die Häufigkeit, mit der Punktzahlen für den Indikator berechnet werden.

Richtung

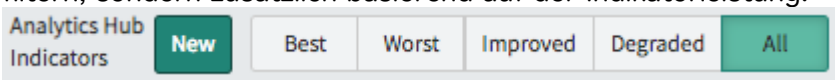
Gibt an, ob die Punktzahl für den Indikator minimiert oder maximiert werden soll oder keines von beiden.

Prozentsatz anzeigen

Bei Aktivierung dieser Option wird die Änderung der Punktzahl als Prozentsatz und nicht als absoluter Wert angezeigt.

Nach Leistung filtern

Sie können die Liste der Indikatoren nicht nur in den Einstellungen filtern, sondern zusätzlich basierend auf der Indikatorleistung.



- **Am besten:** Zeigt Indikatoren, die ihr Ziel übersteigen (grün). Die Indikatoren werden nach dem Abstand zum Ziel in Prozent sortiert (bestes Ergebnis zuerst).
- **Am schlechtesten:** Zeigt Indikatoren, die ihr Ziel nicht erreichen (rot). Die Indikatoren werden nach dem Abstand zum Ziel in Prozent sortiert (schlechtestes Ergebnis zuerst).
- **Verbesster:** Zeigt Indikatoren, die sich seit der letzten Datenerfassung verbessert haben (sich also in die richtige Richtung bewegen).
- **Verschlechtert:** Zeigt Indikatoren, die sich seit der letzten Datenerfassung verschlechtert haben (sich also in die falsche Richtung bewegen).

Analytics Hub für einen bestimmten Indikator

Verwenden Sie den Analytics Hub, um Indikatordaten gründlich zu analysieren, z. B. indem Sie Daten zusammenfassen, Punktzahlen vergleichen oder Änderungen im Zeitverlauf anzeigen.

Wählen Sie eine der folgenden Methoden aus, um auf den Analytics Hub für einen Indikator zuzugreifen:

- Navigieren zu **Performance Analytics** > **Analytics Hub**, Und wählen Sie dann einen Indikator aus.
- Klicken Sie auf **Indikator erkunden** Zugehöriger Link im relevanten Indikatordatensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie in einem reaktionsfähigen Dashboard einen beliebigen Wert in aus Performance Analytics Widget.

Hinweis:

  - Von A Platform Analytics Dashboard, Auswahl eines Werts in Indikatordatenzugriffen KPI-Details Anstelle von Analytics Hub. Dies ist das Standardverhalten. Eine Datenvisualisierung kann mit einem anderen Drilldown-Verhalten konfiguriert werden.
  - Wenn die Indikatorpunktzahlen in einem Aufgliederungs-Dashboard in mehreren Elementen zusammengefasst sind, wird das Analytics Hub für dieselben Elemente zusammengefasst. Weitere Informationen finden Sie unter Zusammengefasste Punktzahlen für mehrere Elemente werden angezeigt.
  - Zeitreihenaggregationen werden im Analytics Hub und in KPI-Details validiert, aber nicht in Widgets. Daher könnten Sie von einem funktionierenden Widget zu Analytics Hub navigieren und eine Warnung erhalten, dass der Indikator eine ungültige Zusammenfassung aufweist.

Einschränkung

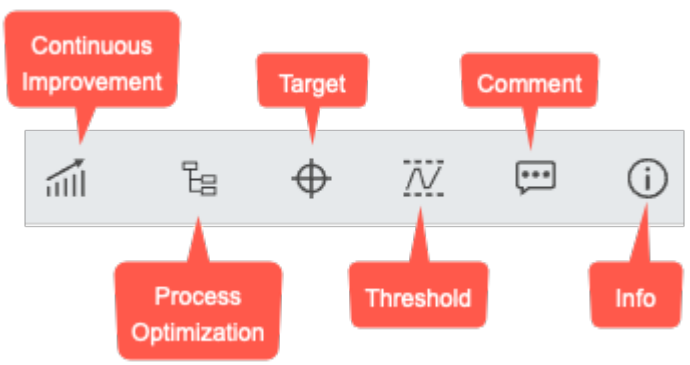
Die Analytics Hub Ist nicht für mobile Bildschirmgrößen optimiert. Sie können auf zugreifen Analytics Hub Auf einem Tablet mit der Standard-Weboberfläche.

Ziele, Schwellenwerte, Kommentare und Verbesserungsinitiativen hinzufügen

Alle Registerkarten im Analytics Hub besitzen oben eine Symbolleiste mit den folgenden Aktionen:

- Ziele
- Schwellenwerte
- Eine Anmerkung hinzufügen
- Informationen
- Verbesserungsinitiative erstellen (Erfordert die Anwendung Continual Improvement Management)

Eine QuickInfo identifiziert jedes Symbol in der Symbolleiste.



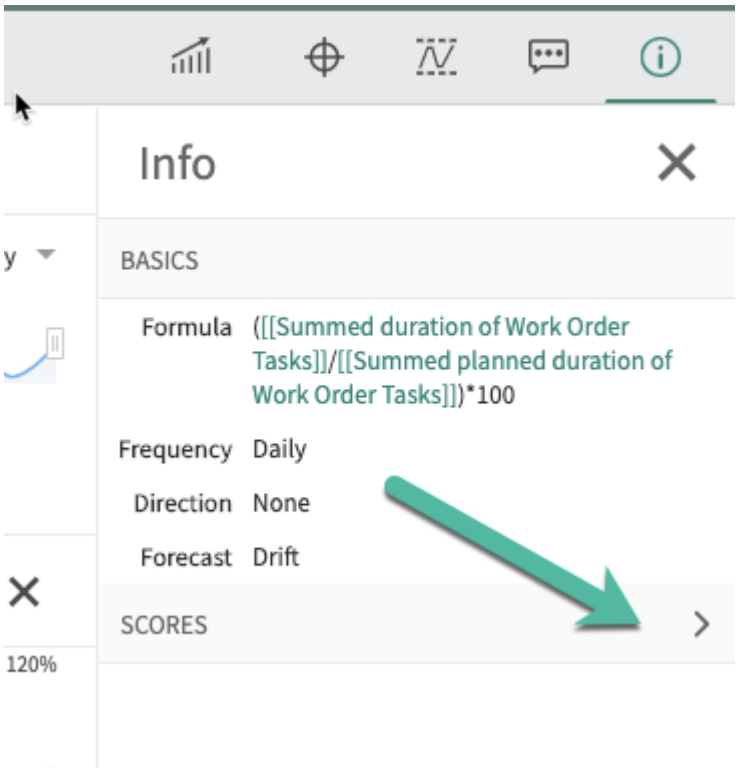
Die Symbolleiste enthält immer die vier Symbole ganz rechts aus dem Screenshot. Wenn Sie auf eines dieser Symbole klicken, wird ein Bereich geöffnet, in dem Sie ein Ziel, einen Schwellenwert oder einen Kommentar anzeigen oder erstellen können. In diesem Bereich können Sie auch die grundlegenden Informationen zum Indikator anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Ziele, Schwellenwerte und Kommentare werden im Analytics Hub nicht unterstützt, wenn Indikatorpunktzahlen für mehrere Elemente zusammengefasst werden.

Bei einem Formelindikator enthalten diese Basisinformationen die Formel. Im Informationsbereich können Sie auch eine Liste der täglichen Punktzahlen für den Indikator erweitern. Um die Punktzahlen für jeden Komponentenindikator in einem Formelindikator anzuzeigen, klicken Sie in der Formel auf den Indikatornamen. Dadurch wird neu fokussiert Analytics Hub Für diesen Indikator.



Wenn Sie haben Management kontinuierlicher Verbesserungen Anwendung und die Rolle „sn_cim.Improvement_Requester“ können Sie eine Verbesserungsinitiative erstellen.

Klicken Sie auf **Erstellen Sie Eine Verbesserungsinitiative** Symbol ( ), um ein Formular für Verbesserungsinitiativen zu öffnen. Dieses Formular wird automatisch mit Details des Indikators und des Analytics Hub aufgefüllt. Um die Start- und Enddaten der Initiative auf der Zeitleiste anzuzeigen, klicken Sie in den Diagrammoptionen auf der Registerkarte **Übersicht** auf das Symbol für die Verbesserungsinitiative.

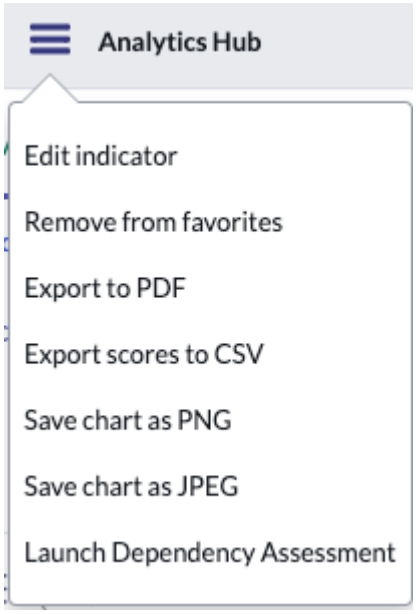
Wenn Sie haben Process Optimization Anwendung und ein Process Optimization Rolle, können Sie den Indikator in öffnen Process Optimization Dashboard. Klicken Sie auf **Wechseln Sie zu Process Optimization**Symbol ( ).

Indikatoren und Punktzahlen bearbeiten, in das PDF- oder CSV-Format exportieren und Grafiken erstellen

Jeder Indikator auf Analytics Hub Hat ein Kontextmenü.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Optionen in diesem Menü hängen vom Typ des Indikators und davon ab, ob er Punktzahlen hat.

Option	Wo vorhanden
Indikator bearbeiten	Alle Indikatoren
Bewertungen bearbeiten	Automatisierte Indikatoren mit Punktzahlen
Zu Favoriten hinzufügen/aus Favoriten entfernen	Alle Indikatoren
PDF-Export	Alle Indikatoren mit Punktzahlen
Punktzahlen in CSV exportieren	Alle Indikatoren mit Punktzahlen
Speichern Sie das Diagramm als PNG/JPEG	Alle Indikatoren mit Punktzahlen
Starten Sie die Abhängigkeitsbewertung	Alle Indikatoren

Klicken Sie ein zweites Mal auf das Kontextmenü, um es zu schließen, ohne eine Auswahl zu treffen.

Verschiedene Registerkarten auf Analytics Hub

Die Analytics Hub Für einen bestimmten Indikator sind die Registerkarten „Übersicht“ und „Vergleich“ vorhanden, die in beschrieben werden Punktzahlen und Statistiken anzeigenUnd Punktzahlen vergleichen, Bzw. .

Zugehörige Informationen

- Performance Analytics-Indikatoren
- Performance Analytics Ziele und Schwellenwerte
- Abhängigkeitsbewertung
- Management kontinuierlicher Verbesserungen

Punktzahlen und Statistiken anzeigen

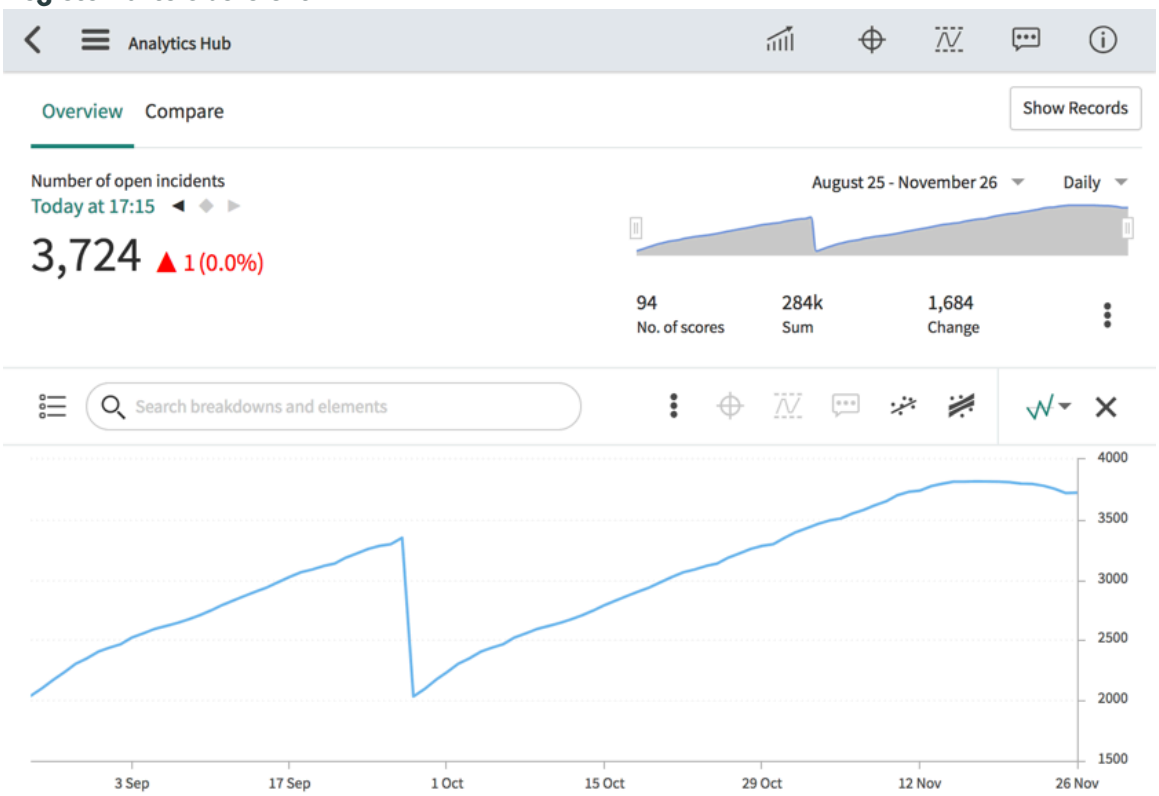
Auf der Registerkarte „Übersicht“ des Analytics Hub werden die Punktzahl für einen Zeitraum, Statistiken und eine Zeitreihe angezeigt. Sie können den Zeitraum für die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Statistiken und die Zeitreihe festlegen. Sie können Punktzahlen auch nach Aufgliederung und Element filtern.

Registerkarte Übersicht



Hinweis: Die Möglichkeit, Formelindikatorberechnungen anzuzeigen, die zuvor in der detaillierten Bewertungsliste verfügbar waren Madrid, Wird auf nicht unterstützt Analytics Hub . Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics: Formelberechnung wird für Punktzahlen in Analytics Hub nicht angezeigt [KB0783438] artikel in Now Support Knowledge Base.

Indikatorzusammenfassung

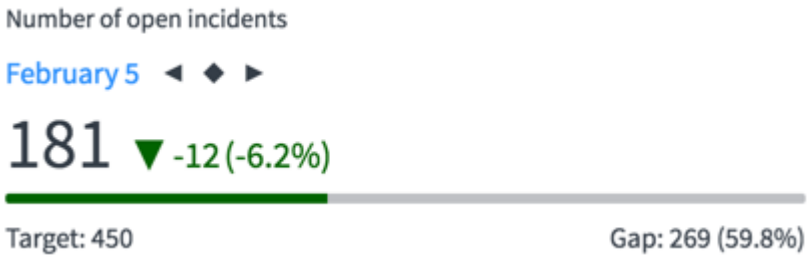
Oben auf der Registerkarte „Ansicht“ werden Informationen zum angezeigten Indikator zusammengefasst.

Oben auf der Registerkarte werden die folgenden Informationen angezeigt:

- Die Punktzahl für einen ausgewählten Zeitraum
- Die absolute und prozentuale Änderung zwischen dieser Punktzahl und der Punktzahl für den vorherigen Zeitraum
- Wenn ein Ziel festgelegt ist, die Differenz zwischen der Punktzahl und diesem Ziel
- Steuerelemente zum Wechseln zum vorherigen, nächsten oder letzten Zeitraum
- Ein Kalender zur Auswahl eines Zeitraums oder der Echtzeit-Punktzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Punktzahl-Abschnitt, in dem Compliance mit einem Ziel angezeigt wird



Ergebnisse sind farbcodiert, um die Günstigkeit anzuzeigen. Wenn die Richtung eines Indikators „Maximieren“ ist, werden Zunahmen der Punktzahlen in grün angezeigt und Abnahmen in rot. Wenn die Richtung eines Indikators „Minimieren“ ist, werden Zunahmen der Punktzahlen in rot angezeigt und Abnahmen in grün. In ähnlicher Weise zeigt eine Farbleiste an, ob das Ziel erreicht oder verfehlt wurde. Die Farben hängen von dem für das Ziel festgelegten Farbschema ab. Weitere Informationen finden Sie unter Zielfarbschema erstellen.

Der Zeitraum, der einer Punktzahl zugeordnet ist, wird oberhalb der Punktzahl angezeigt. Mit den Steuerelementen können Sie zum nächsten, vorherigen oder letzten Zeitraum wechseln. Das Datum, das Sie hier auswählen, wird in den Statistiken und im Zeitreihendiagramm angezeigt. Der gewählte Zeitraum wird übernommen, wenn Sie zu einer anderen Registerkarte wechseln. Die Länge eines Zeitraums (Tag, Monat, Quartal ...) entspricht der Häufigkeit des Indikators.

Sie können das Datum auch auswählen, indem Sie entlang des Zeitreihendiagramms klicken. Wenn Sie von einem Widget aus zu diesem Analytics Hub navigieren, wird das im Widget ausgewählte Datum außerdem übernommen, wenn Sie den Analytics Hub öffnen.

Echtzeitpunktzahlen im Analytics Hub anzeigen

Sie können Echtzeitpunktzahlen auswählen, die anstelle der letzten Punktzahl angezeigt werden sollen.

Sie können Echtzeitpunktzahlen unter den folgenden Umständen anzeigen:

- Der Indikator ist ein *Automatisierter Indikator*.
- Er ist so konfiguriert, dass Echtzeitpunktzahlen angezeigt werden.
- Die Aggregatfunktion für den Indikator verwendet kein Skript.
- Die Indikatorquelle verwendet keinen *Datenbankansicht*.
- Keine der Aufgliederungen, die auf den Indikator angewendet werden, nutzt eine skriptbasierte Aufgliederungsquelle.

⚠ Warnung:

- Echtzeit-Punktzahlen können sich je nach Betrachter unterscheiden und sich von den gesammelten Punktzahlen unterscheiden. Echtzeit-Punktzahlen werden direkt den relevanten Faktentabellen entnommen. Daher beeinflussen die Zugriffssteuerungslisten (Access Control Lists, ACLs) dieser Faktentabellen die Echtzeit-Punktzahlen, die jeder angemeldete Benutzer sieht.
- Die Analytics Hub Aktualisiert Echtzeitpunktzahlen nicht automatisch. Um die aktuelle Punktzahl zu erhalten, aktualisieren Sie die Browserseite.

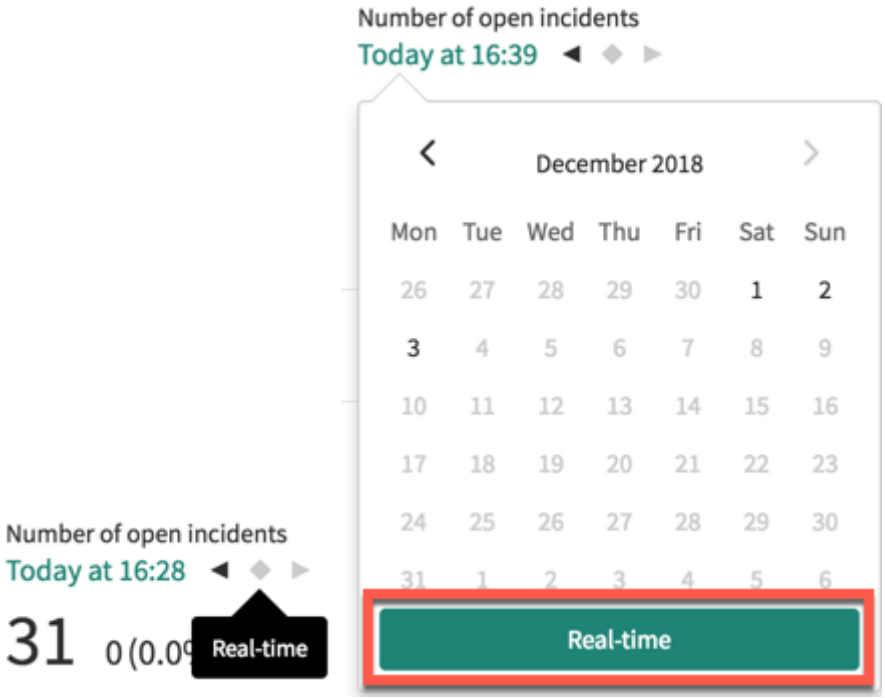
Wenn Sie Echtzeitpunktzahlen auswählen können, wählen Sie sie in der Datumsauswahl oder durch Auswählen des aktuellen Zeitraums in aus **Datensätze** Anzeigen. Wenn Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

jedoch Echtzeit-Punktzahlen anzeigen, können Sie keine Datensätze sehen, die keinem Aufgliederungselement in der **Datensatz**-Ansicht entsprechen.

Anzeige von Echtzeit-Punktzahl auswählen



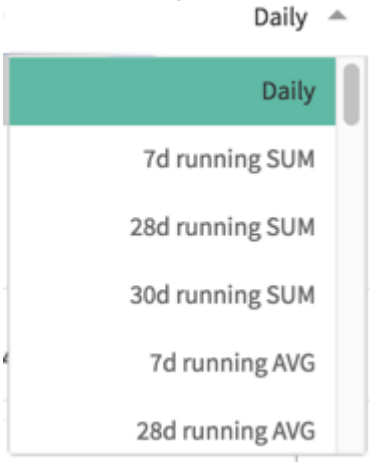
Hinweis: Sie können in einigen Widgets Echtzeit-Punktzahlen für Dashboard-Benutzer anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitpunktzahlen.

Zeitreihenzusammenfassungen im Analytics Hub

Auf Analytics Hub, Sie können Änderungen an Indikatoren in diskreten Zeitintervallen aggregieren.

In der oberen rechten Ecke können Sie die Zeitreihenzusammenfassung für festlegen Analytics Hub.

Menüs der täglichen Zeitreihenaggregationen



Die Zeitreihenaggregation spiegelt sich in der Punktzahl, den Statistiken, dem Zeitreihendiagramm und den Diagrammen auf anderen Registerkarten wider. Die verfügbaren Zeitreihen hängen von der Häufigkeit des Indikators ab. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitreihenaggregationen anwenden. Beispiele und eine tiefere Untersuchung der

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwendung von Zeitreihenzusammenfassungen mit Indikatoren finden Sie hier Performance Analytics Academy-Video, Nutzen von Zeitreihen mit Performance Analytics an.

Hinweis:

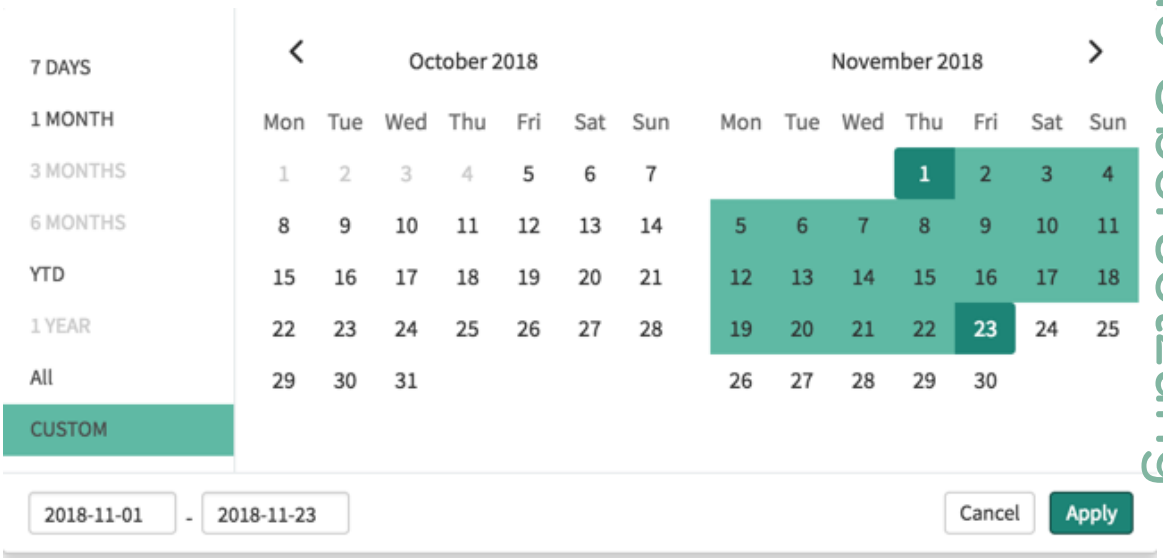
- Geschäfts- und Geschäftskalender unterstützen keine Zeitreihenzusammenfassungen. Sie können keine Zeitreihenzusammenfassung für einen Indikator festlegen, der einen solchen Kalender verwendet.
- Wenn Sie eine Zeitreihenaggregation auswählen, wird die Option **Durchgehende Linien darstellen** überschrieben, die im Indikator festgelegt ist. Diese Option führt dazu, dass im Analytics Hub ununterbrochene Datenzeilen für diesen Indikator angezeigt werden, selbst wenn für ein bestimmtes Datum keine Daten vorhanden sind.
- Sie können Datensätze auf der Registerkarte „Vergleichen“ nicht vergleichen, wenn Sie eine Zeitreihenzusammenfassung festlegen. Sie können zusammengefasste Punktzahlen vergleichen.

Datumsbereiche von Punktzahlen im Analytics Hub

Sie können den Zeitraum für Punktzahlen festlegen, die der Analytics Hub beschreibt.

Die Steuerungen für die Auswahl eines Datumsbereichs befinden sich über den Statistiken und links von der Zeitreihenzusammenfassung. Der von Ihnen ausgewählte Zeitraum wird in den Statistiken und dem Zeitreihendiagramm berücksichtigt. Sie haben zwei Steuerungsoptionen zum Festlegen des Zeitraums:

- **Datumsbereichskalender**



- Schieberegler mit Navigationsleiste:



Hinweis: Wenn Sie einen Datumsbereich, z. B. 3 MONATE, mit einer Zeitreihenaggregation wie „Pro Monat - Summe“ angeben, wird möglicherweise ein weiterer Zeitraum angezeigt, mit dem Sie nicht gerechnet haben. Die Instanz interpretiert einen Zeitraum wie drei Monate als 0-3 Monate und kann Punktzahlen für vier Monate anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Statistiken im Analytics Hub

Auf der Registerkarte Ansicht von Analytics Hub, Sie können verschiedene Statistiken festlegen, die auf die Indikatorpunktzahl angewendet werden sollen.

Sie können die Statistikanzeige auf nicht anpassen Analytics Hub. Da jedoch nicht alle Statistiken für alle Indikatoren relevant sind, können Sie Statistiken für den Indikatordatensatz ausschließen. Sie können beispielsweise Change % für einen Indikator mit einer Punktzahl als Prozentsatz ausschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierte Indikatoren erstellen.

Aufgliederungen, Elemente und Elementfilter

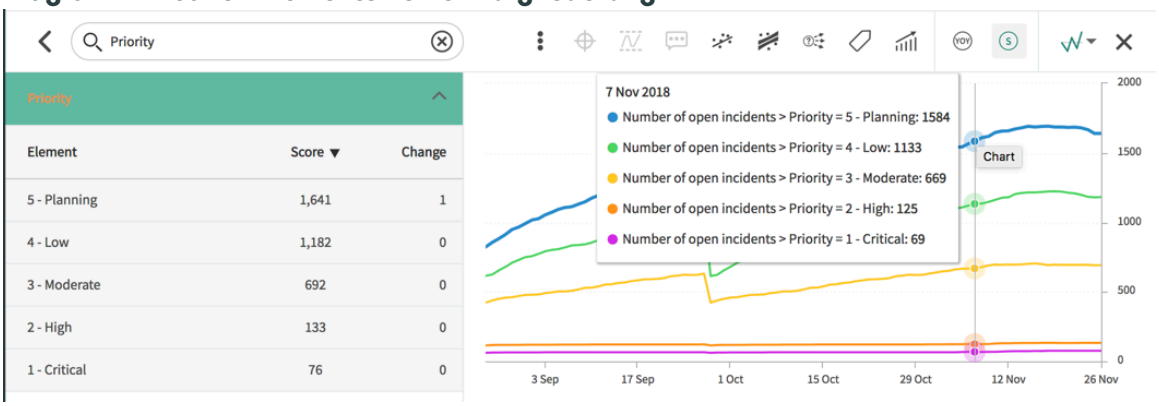
Auf Analytics Hub, Sie haben mehrere Optionen zum Anzeigen von Aufgliederungen und Aufgliederungselementen.

Sie können für jedes Element einer Aufgliederung eine separate Zeile oder Spalte im Diagramm anzeigen. Sie können die Punktzahlen auch filtern, indem Sie eine Aufgliederung und ein Element auswählen. Sie können Aufgliederungen und Elemente nach Namen suchen oder einen Auswahldialog für Aufgliederungen und Elemente öffnen.

Aufgliederungsmenü und Suchfeld

Wenn Sie eine Aufgliederung, aber kein Element auswählen, zeigt das Diagramm jedes Element der Aufgliederung an.

Diagramm mit allen Elementen einer Aufgliederung



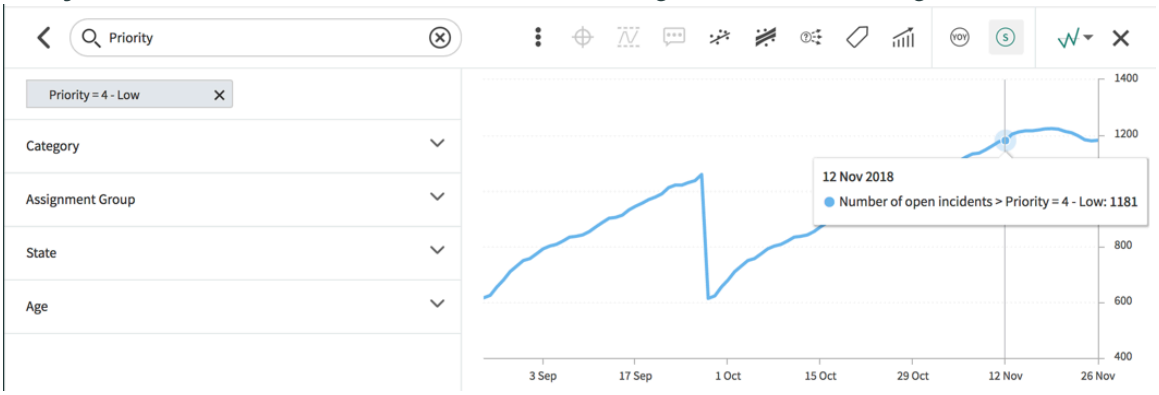
Hinweis:

- Die Punktzahlen werden nicht angezeigt, wenn kein Element aus der Aufgliederung zutrifft. Diese Regel gilt auch für Auswahltabellenaufgliederungen [sys_choice], wenn eine in Null_OVERRIDE definierte Bezeichnung den Wert von ersetzt Keine .
- Wenn Sie versuchen, eine Aufgliederung für einen Formelindikator anzuwenden, aber nicht alle beitragenden Indikatoren die Aufgliederung unterstützen, wird die Aufgliederung nicht angewendet. Stattdessen sehen Sie die Punktzahl für den Formelindikator ohne Aufgliederung. Es wird eine Meldung eingeblendet, die Sie darüber informiert.

Wenn Sie eine Aufgliederung und ein Element auswählen, filtern Sie den gesamten Analytics Hub, sodass nur die Werte für diese Aufgliederung und dieses Element angezeigt werden.

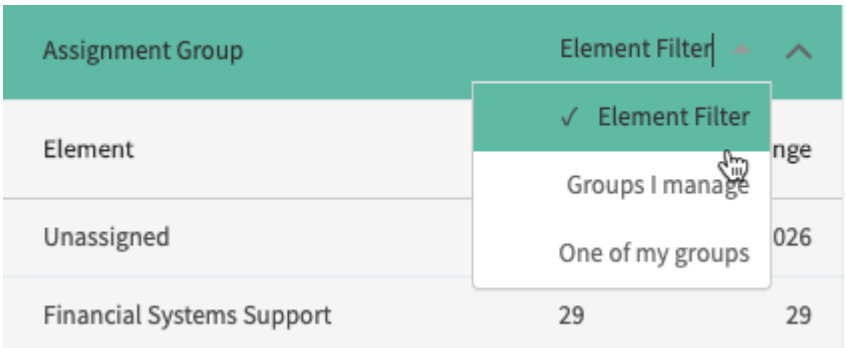
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analytics Hub Gefiltert, um nur Incidents mit niedriger Priorität anzuzeigen



Wenn für die Aufgliederung ein Elementfilter für die Aufgliederungsquelle definiert ist, können Sie einen dieser Elementfilter auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Elementfilter.

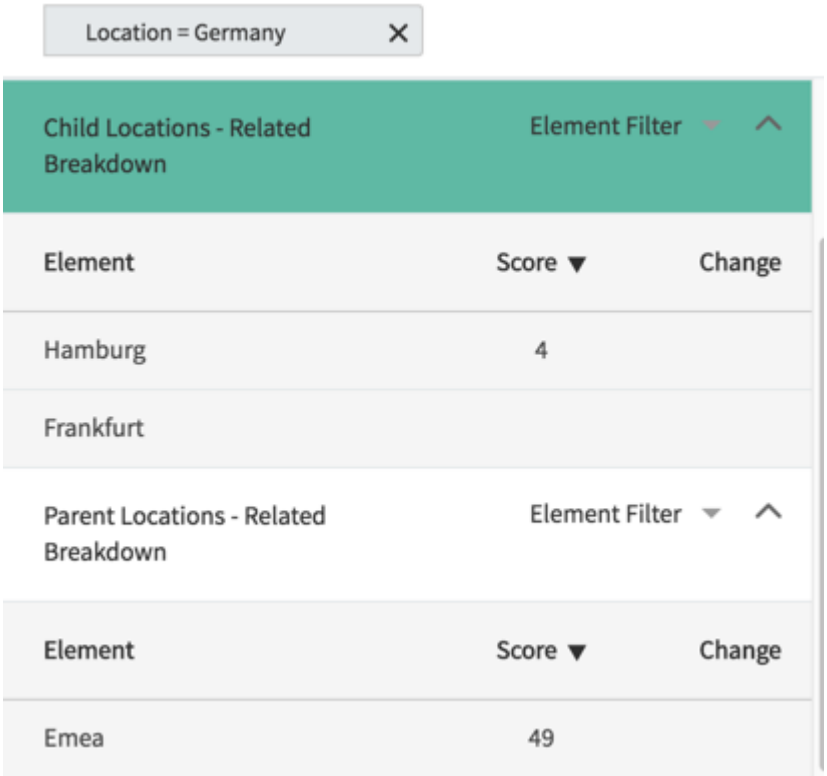
Elementfilter



Wenn für den Indikator Aufgliederungsbeziehungen definiert sind, können Sie nach Auswahl einer Aufgliederung und eines Elements erster Ebene zu einem verwandten Element navigieren. Das Element kann sich in einer Übergeordnet-/Nachfolgend-Beziehung in derselben Aufgliederung befinden oder in einer anderen Aufgliederung. Weitere Informationen zu Aufgliederungsbeziehungen einschließlich Verfahren zu ihrer Erstellung finden Sie unter Aufgliederungselemente mit Aufgliederungsbeziehungen navigieren.

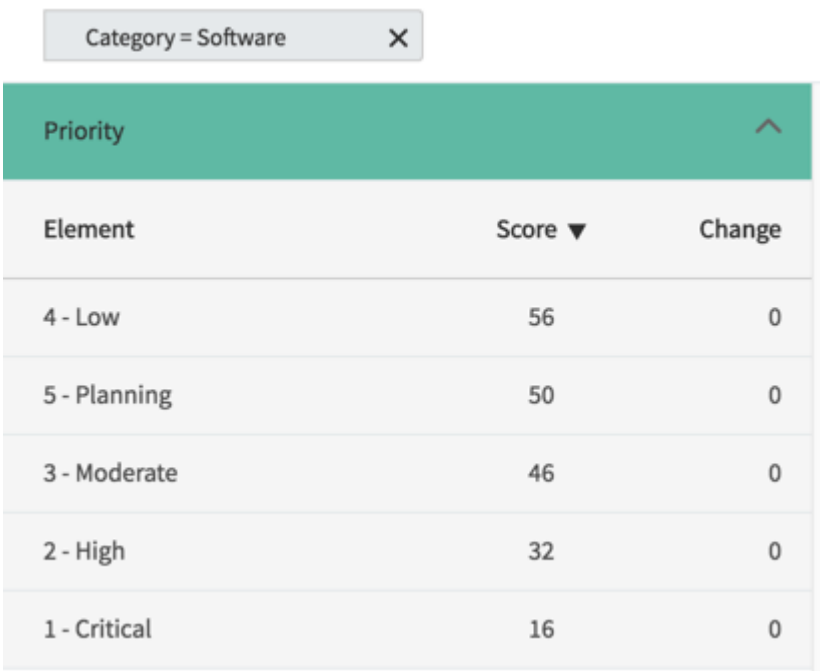
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungsbeziehungen



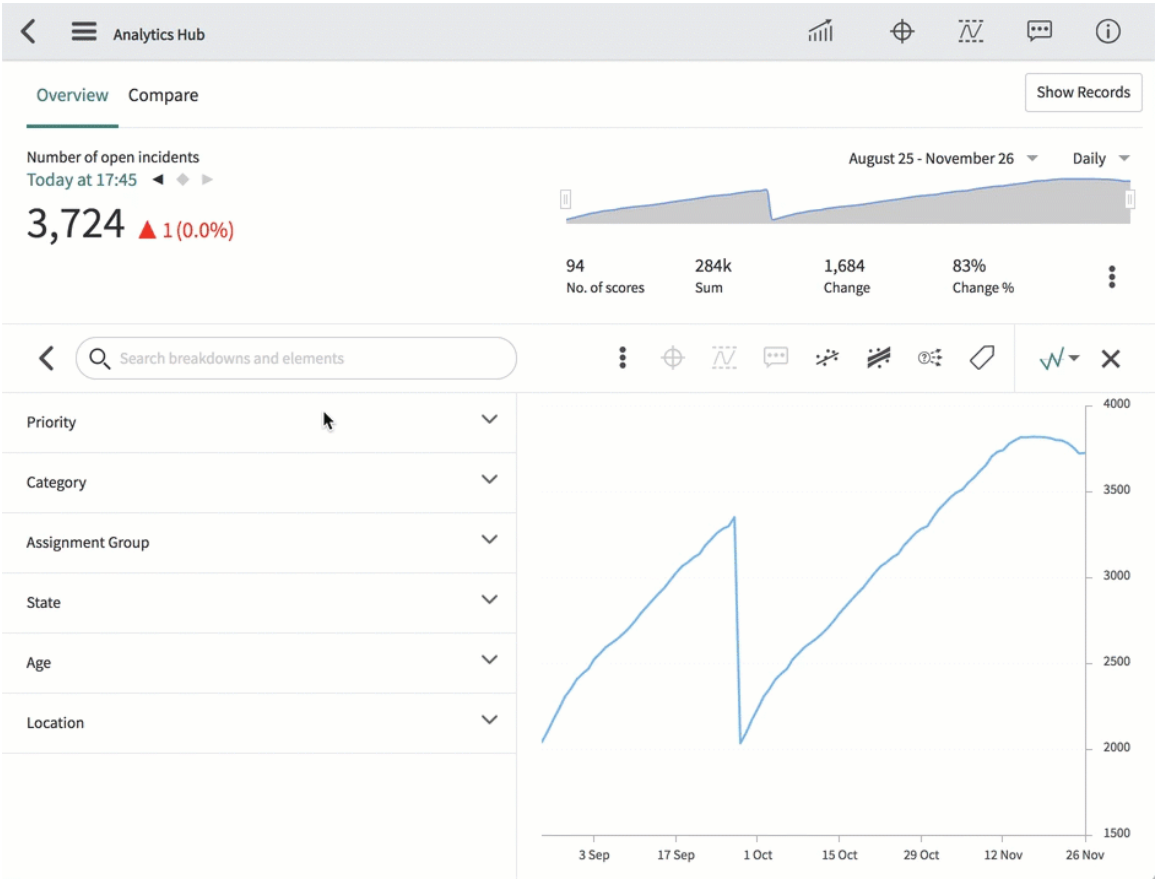
Nachdem Sie eine Aufgliederung und ein Element erster Ebene ausgewählt haben, können Sie eine Aufgliederung und ein Element zweiter Ebene auswählen. Sie können insgesamt nicht mehr als zwei Aufgliederungsebenen auswählen.

Aufgliederungen und Elemente auswählen



Die folgende Animation zeigt die Auswahl und das Löschen einer Aufgliederung und eines Elements der ersten und zweiten Ebene:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sie können die Kombination aus Aufgliederung und Element erster Ebene oder zweiter Ebene löschen, indem Sie auf das „X“ in der Kachel für dieses Aufgliederungs-/Elementpaar klicken. Wenn Sie die Aufgliederung/das Element erster Ebene löschen, wird die Aufgliederung/das Element zweiter Ebene zur Aufgliederung/zum Element erster Ebene. Sie können die Auswahl auch löschen, indem Sie den Breadcrumbs über der Punktzahl folgen.

Zusammengefasste Punktzahlen für mehrere Elemente werden angezeigt

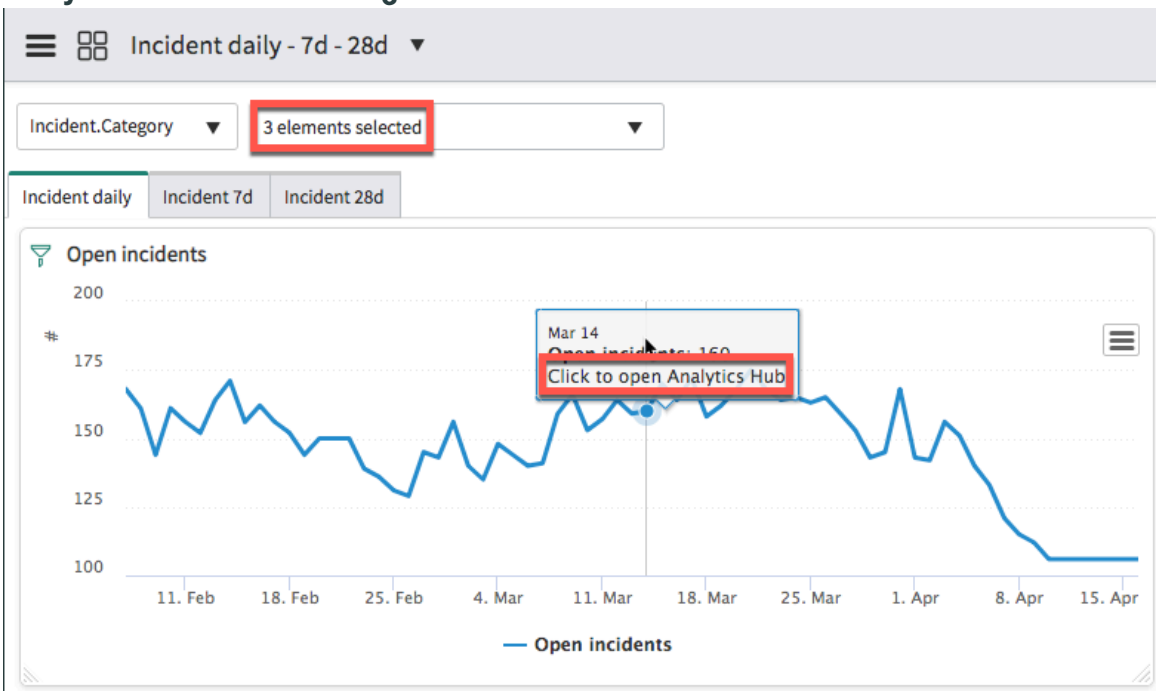
Wenn Sie auf einen Wert in einem Diagramm in einem Widget in einem Dashboard klicken, öffnen Sie den Analytics Hub für diesen Indikator. Wenn Sie sich in einem Aufgliederungs-Dashboard befinden und mehrere Elemente ausgewählt haben und das Widget die Zusammenfassung dieser Elemente anzeigt, zeigt der Analytics Hub auch die Zusammenfassung dieser Elemente an.

Weitere Informationen zur Aggregatansicht mehrerer in einem Dashboard ausgewählter Elemente finden Sie unter Mehrere Elemente einzeln oder zusammengefasst anzeigen.

Automatische Übersetzung

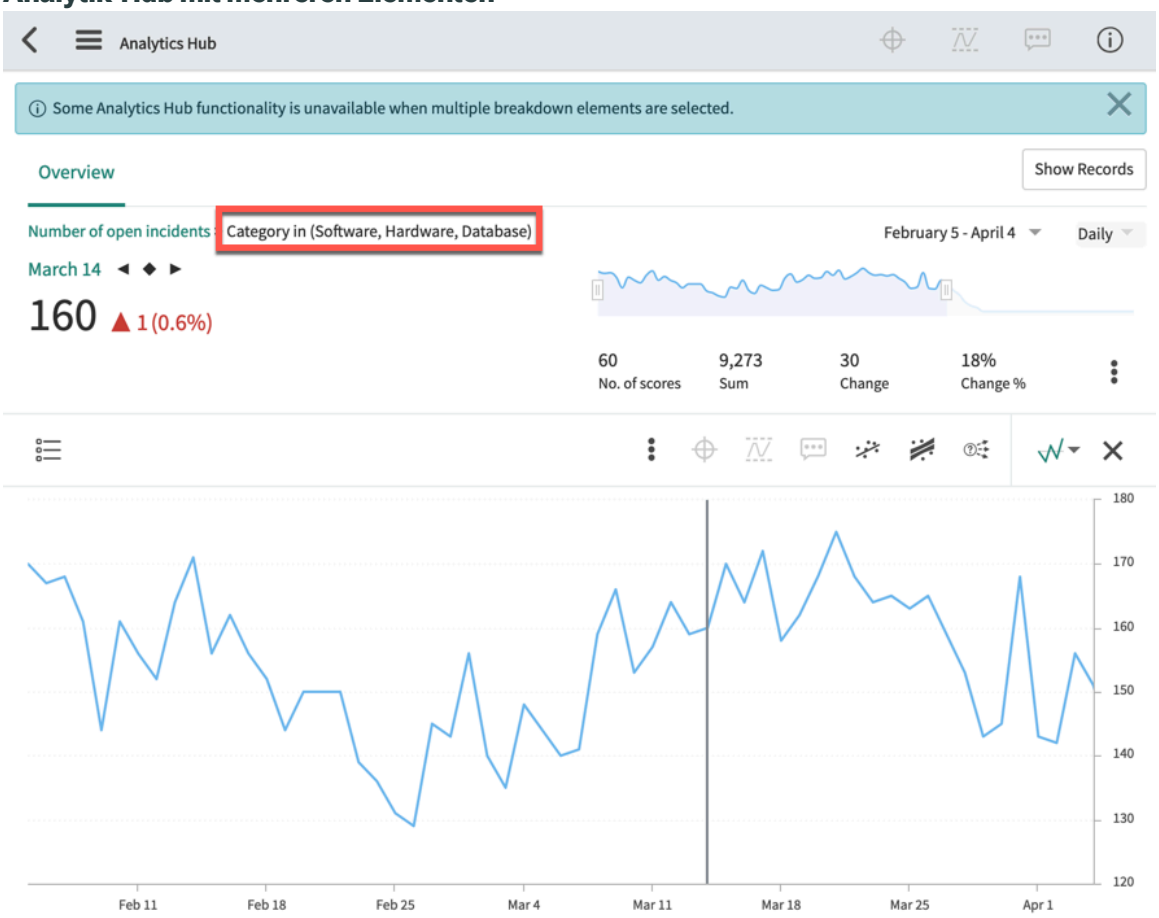
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analytics-Hub mit zusammengefasster Punktzahl von drei Elementen



Der Analytics Hub wird für das Datum geöffnet, das im Widget ausgewählt wurde. Die mehrfachen Elemente werden im Format **{Aufgliederung} in (element_1, element_2, element_3, + x mehr)**angezeigt.

Analytik-Hub mit mehreren Elementen



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Ziele, Schwellenwerte und Kommentare sind nicht verfügbar, wenn Sie aus einem Widget mit mehreren Aufgliederungselementen, die in einer Aggregatansicht ausgewählt wurden, zumAnalytics Hub navigieren. Die Aufgliederungsauswahl und die Suchfunktionalität sind ebenfalls nicht verfügbar.Wenn Sie dann auswählen **Datensätze Anzeigen** Auf Analytics Hub, Sie sehen die Datensätze, die einem der Elemente entsprechen, die Sie im Dashboard ausgewählt haben.

Datensätze werden im Analytics Hub angezeigt

Sie können zwischen der Anzeige einer Zeitreihe von Indikatorpunktzahlen und einer Liste der Datensätze wechseln, die zur Berechnung dieser Punktzahlen verwendet werden.

Klicken Sie in der oberen rechten Ecke auf **Datensätze anzeigen** oder **Datensätze ausblenden**, um umzuschalten. In jedem Fall werden die Punktzahlen oder Datensätze für den Zeitraum angezeigt, der oben auf der Registerkarte ausgewählt wird. Die Punktzahlen oder Datensätze werden außerdem nach von Ihnen ausgewählten Aufgliederungs-/Elementpaaren gefiltert.

Wenn Sie geöffnet haben Analytics Hub In einem Aufgliederungs-Dashboard mit mehreren ausgewählten Elementen hängt die Anzeige vom Dashboard-Widget ab. Wenn das Widget jeden Elementwert separat anzeigt, werden die Datensätze angezeigt, die dem von Ihnen ausgewählten Element entsprechen. Wenn das Widget eine zusammengefasste Punktzahl der Elemente anzeigt, werden die Datensätze angezeigt, die einem dieser Elemente entsprechen.

Hinweis:

- Datensätze werden nur für automatisierte Indikatoren angezeigt.
- Die Funktion „Datensätze anzeigen“ wird für Echtzeit-Punktzahlen von nicht übereinstimmenden Aufgliederungselementen nicht unterstützt. Wenn Sie Punktzahlen in Echtzeit anzeigen, werden Datensätze nicht angezeigt, die keinem Aufgliederungselement zugewiesen sind.
- Sie können die Ansicht der Liste der Datensätze im Kontextmenü der Datensatzliste ändern, abhängig von den für die Faktentabelle verfügbaren Ansichten. Die Standardansicht wird auf die Indikatorquelle festgelegt.
- Wenn Sie Aufgliederungen der zweiten Ebene erfassen, stimmen die Punktzahl und die Anzahl der Datensätze in einigen Fällen nicht überein. Wenn diese Werte nicht übereinstimmen, ist die Punktzahl korrekt. Weitere Details und ein Beispiel finden Sie unter KB0748969 .

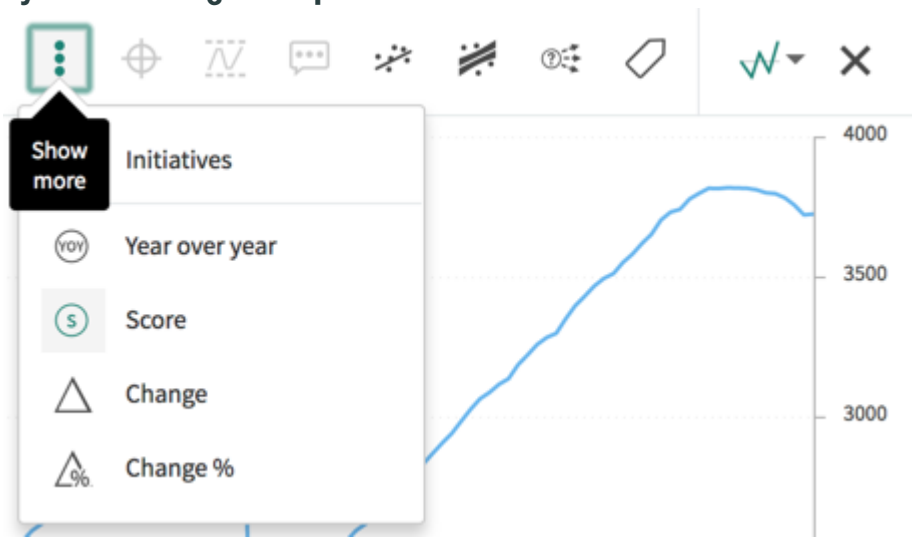
Diagrammoptionen im Analytics Hub

Sie können ändern, was das Diagramm auf der Registerkarte „Ansicht“ von angezeigt wird Analytics Hub.

Klicken Sie auf das Symbol **Mehr anzeigen**. Daraufhin wird eine Symbolleiste mit zusätzlichen Symbolen angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

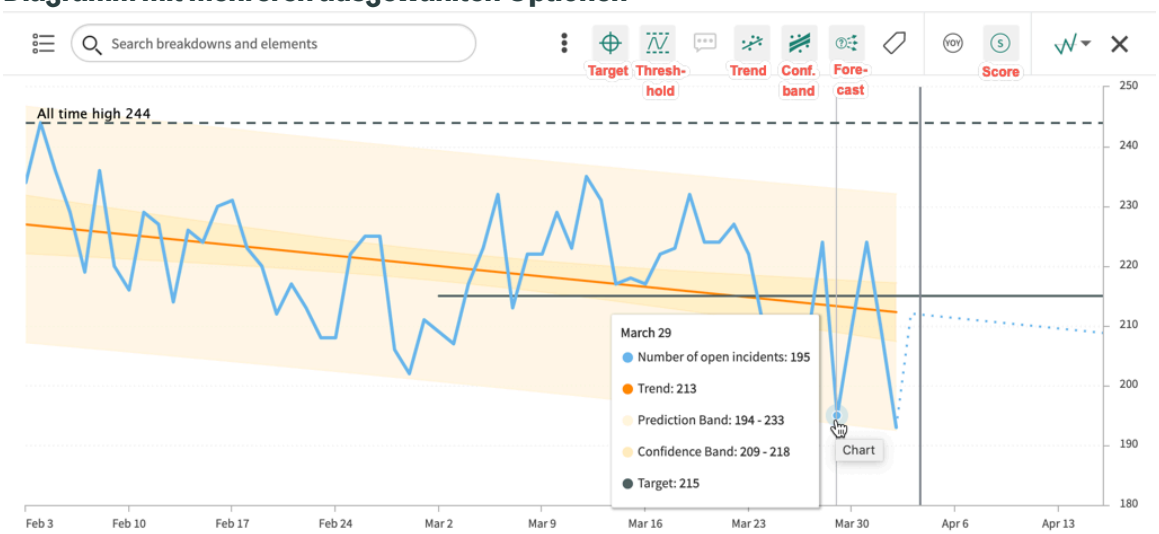
Symbole für Diagrammoptionen



Eine QuickInfo für jedes Symbol gibt an, welche Diagrammoption über das Symbol ein- und ausgeschaltet wird. Die Diagrammoptionen umfassen:

- Art der angezeigten Messung
- Anzeige von Bezeichnungen
- Anzeige einer Prognose zukünftiger Werte, abhängig davon, wie die Prognose für den Indikator konfiguriert ist
- Anzeige von Konfidenzbändern
- Anzeige der Trendlinie
- Anzeige von Kommentaren
- Anzeige von Schwellwerten
- Anzeige von Zielen
- Auswahl der Diagrammvisualisierung

Diagramm mit mehreren ausgewählten Optionen



Wenn Sie die Anwendung „kontinuierliche Managementverbesserung“ installiert haben, haben Sie auch ein Symbol zum ein- oder Ausblenden von Verbesserungsinitiativen ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie auch über die Rolle „sn_cim.improvement_requester“ verfügen, können Sie eine Verbesserungsinitiative erstellen, indem Sie auf das identische Symbol in der Symbolleiste klicken, wie unter Analytics Hub für einen bestimmten Indikator beschrieben wird.

Folgende Messungen sind verfügbar:

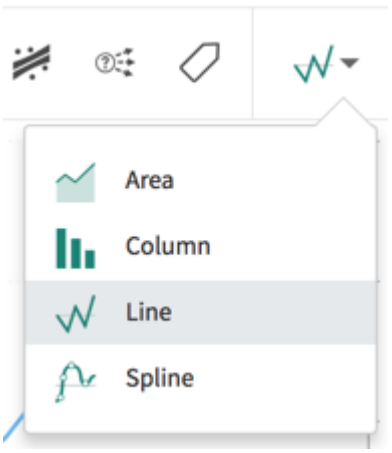
- Jahresverlauf
- Change
- Änderung in Prozent
- Punktzahl

Die Punktzahl ist die Standardmessung. Alle Messarten außer „Jahresverlauf“ können zusammen angezeigt werden. „Jahresverlauf“ kann nur für eine weitere Messung gleichzeitig gelten, z. B. Punktzahl oder Change, aber nicht beides. Ein ganzes Jahr an Daten ist notwendig, um ein aussagekräftiges Ergebnis für den Jahresverlauf zu erhalten.

Visualisierungen im Analytics Hub

Um die für das Diagramm verwendete Visualisierung zu ändern, wählen Sie eine Visualisierung aus dem Listenmenü aus. Bereichs-, Spalten-, Linien- und Spline-Visualisierungen sind verfügbar.

Verfügbare Diagrammvisualisierungen



Anwendereinstellungen im Analytics Hub

Sie können Anzeigeeinstellungen pro Indikator festlegen und sie für jedes Mal beibehalten, wenn Sie diesen Indikator anzeigen.

Im Analytics Hub werden die folgenden Benutzereinstellungen verfolgt:

- Alle Anzeigeeinstellungen
- Diagrammvisualisierungen
- Zeitraum

Alle Einstellungen werden pro Indikator und Benutzer gespeichert, sodass jeder Benutzer für jeden Analytik-Hub die bevorzugte Anzeige konfigurieren kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Wenn Sie ein Upgrade von einer Version mit Bewertungslisten anstelle von Analytics Hub durchführen, wird die Tabelle mit alten Benutzereinstellungen beibehalten. Wenn ein Benutzer den Analytics Hub zum ersten Mal für einen Indikator öffnet, werden die Einstellungen aus der alten Tabelle importiert. Dieser Import wird überschrieben, wenn die Einstellungen für diesen Benutzer und Indikator manuell in der Tabelle mit PA Analytics Hub-Einstellungen [pa_ds_preference] festgelegt werden, bevor der Benutzer den Analytics Hub öffnet.

Domänentrennung im Analytics Hub

Die Analytics Hub Folgt der Domäne, die Sie in den Systemeinstellungen ausgewählt haben. Sie sehen nur die Punktzahlen, die in dieser Domäne erfasst werden.

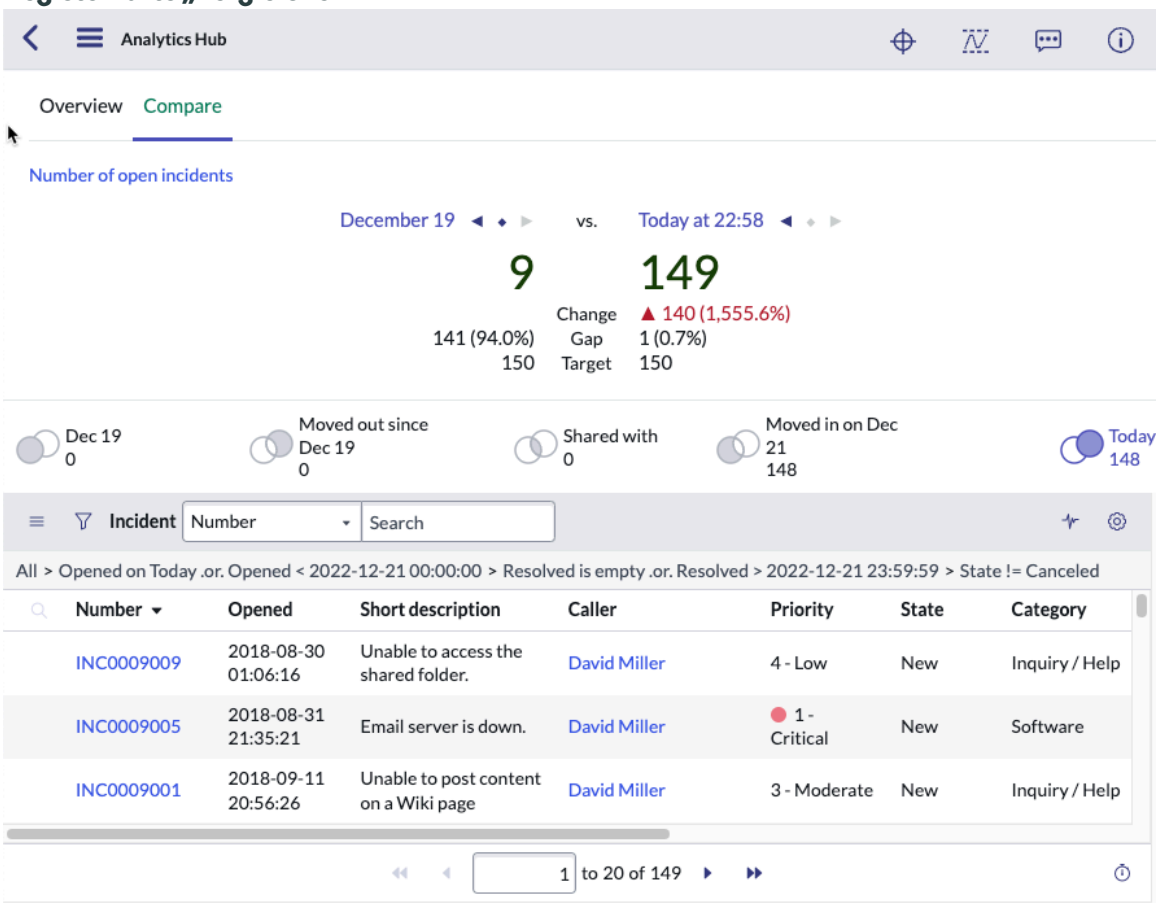
Jedes Ziel, jeder Schwellenwert oder Kommentar, den Sie hinzufügen, wird automatisch der aktuellen Domäne zugeordnet. Die **Bearbeiten Sie Punktzahlen** Option ist nicht verfügbar.

Neben den Systemeinstellungen sind einige Dashboards so konfiguriert, dass Sie die Domäne im Dashboard auswählen können. Wenn Sie zu navigieren Analytics Hub In einem Widget in einem solchen Dashboard werden nur die Punktzahlen angezeigt, die für diese Domäne erfasst werden. Weitere Informationen finden Sie unter Domänenkonfiguration mit einem Dashboard verknüpfen.

Punktzahlen vergleichen

Auf der Registerkarte „Vergleichen“ des Analytics Hub können Sie Punktzahlen an zwei beliebigen Daten vergleichen oder Punktzahlen mit verknüpften Benchmark-Punktzahlen vergleichen.

Registerkarte „Vergleichen“



Hinweis: Die Registerkarte „Vergleichen“ ist nur für automatisierte Indikatoren verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Punktzahlen eines automatisierten Indikators an zwei Daten vergleichen. Die Datumsauswahl funktioniert genauso wie auf der Registerkarte „Übersicht“. Darüber hinaus werden alle auf einer Registerkarte ausgewählten Daten übernommen, wenn Sie auf eine andere Registerkarte wechseln.

Wenn sich die Punktzahlen auf eine Zählung beziehen, werden unterhalb der Punktzahlen die folgenden Informationen von links nach rechts angezeigt:

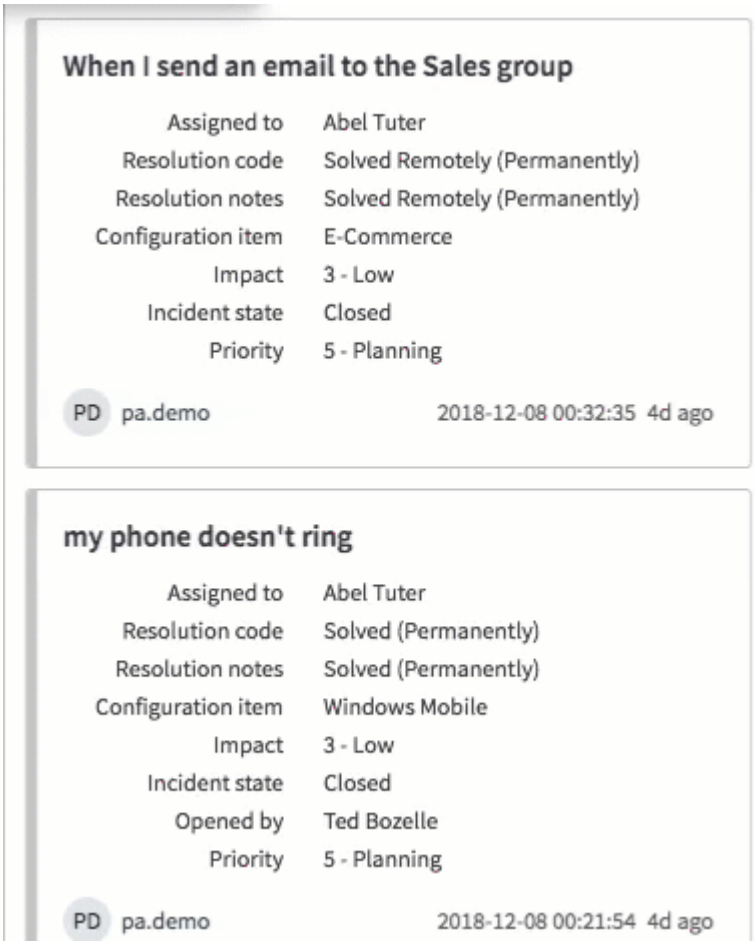
- Die Punktzahl am früheren Datum
- Die Anzahl der Datensätze, die seit dem früheren Datum aus dem Indikator verschoben oder entfernt wurden
- Die Anzahl der Datensätze, die an beiden Daten, d. h. sowohl am früheren als auch am späteren Datum, im Indikator enthalten sind
- Die Anzahl der Datensätze, die am späteren Datum in den Indikator verschoben oder diesem hinzugefügt wurden
- Die Anzahl der Datensätze am letzten Datum

Eine Liste der Datensätze im Indikator finden Sie im unteren Bereich. Wenn Sie Daten vergleichen, klicken Sie auf das Diagrammsymbol ( ), um den Aktivitätenstrom zu öffnen. Der Aktivitätsstream zeigt für jeden Datensatz die Felder, die für die letzte Aktivität im Datensatz am relevantesten sind, und seinen aktuellen Status. Wenn Sie den Mauszeiger über den Zeitstempel einer Aktivität bewegen, wird der Link **Kommentar** angezeigt. Dieser Link öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie entweder einen zusätzlichen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz hinterlassen können.

Hinweis: Wenn Sie eine Zeitreihenzusammenfassung auf den Indikator anwenden, können Sie Datensätze nicht vergleichen. Die Punktzahlen werden aggregiert, die zugrunde liegenden Datensätze jedoch nicht. Sie können zusammengefasste Punktzahlen vergleichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätenstrom



Wenn der Indikator mit einem Benchmark-Indikator verknüpft ist, wählen Sie **Benchmarks** aus, um die beiden Indikatoren zu vergleichen. Wählen Sie einen Datumsbereich für den Vergleich der Indikatoren wie auf der Registerkarte **Übersicht** aus.

Vergleich des Indikators mit einem verknüpften Benchmark-Indikator



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Automatisierte Indikatoren mit einem Benchmark verknüpfen

Analytics Hub-UUIDs

Jede Kombination aus Aufgliederungen, Elementen, einer Zeitreihenaggregation und einer Domäne, die Sie für einen Indikator angeben, hat einen eindeutigen Bezeichner (UUID). Um Skripts zu schreiben oder einfach zu verstehen, wie Analytics Hub Funktioniert. Sie sollten verstehen, wie diese UUIDs erstellt werden.

In Analytics Hub Und die KPI-Details des Arbeitsbereichs wählen Sie einen Indikator aus und können ihn wie folgt weiter angeben:

- Bis zu zwei Aufgliederungsebenen
- Elementfilter
- Bis zu zwei Ebenen von Aufgliederungselementen, einschließlich mehrerer Elemente pro Ebene (zusammengefasste Punktzahl)
- Eine Zeitreihenzusammenfassung
- Domänentrennung

Jede Kombination wird durch eine sogenannte UUID dargestellt. Die UUID wird aus den sys_IDs des Indikators und einem dieser Bezeichner in der folgenden Reihenfolge verkettet (beachten Sie das Semikolon vor der Domänen-ID):

<indicator_sys_id>:<breakdown_sys_id>:<elements_filter_sys_id oder element_sys_ids>:<lvl-2 breakdown_sys_id>:<lvl-2 elements_filter_sys_id oder element_sys_ids>:<aggregate_sys_id>;<domain_sys_id>

Alle Bezeichner außer *indicator_sys_id*Sind optional, mit einer Ausnahme: Wenn ein *breakdown_sys_id*Ist angegeben, muss also mindestens eins sein *element_sys_id*. Um eine Aufgliederung anzugeben und keine Elemente anzugeben, z. B. um eine Liste aller Elemente abzurufen, wird die Aufgliederungssys_ID in einen separaten Parameter übernommen. Ein Beispiel finden Sie hier GET/now/PA/Scorecards – REST-API-Beispiel . Um auf die Punktzahlen zu verweisen, die keinem Element der angegebenen Aufgliederung entsprechen, die Zeichenfolge Nicht abgeglichen Tritt anstelle von ein *element_sys_id*.

Ziele, Schwellenwerte und andere Analytics Hub Die Funktionen „KPI-Details“ und „KPI-Details“ gelten pro UUID. Mit anderen Worten: Sie gelten separat für jede eindeutige Kombination aus Indikator, Aufgliederungen, Elementen und Elementfiltern, Zeitreihenaggregation und Domäne. Die KPI-Signale Die Anwendung überwacht auch jeden vollständig angegebenen Indikator separat pro UUID.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics integrieren

KPI-Details

Interaktive Analyse

Mit der interaktiven Analyse können Sie schnell Daten in einer Liste von Datensätzen erkunden.

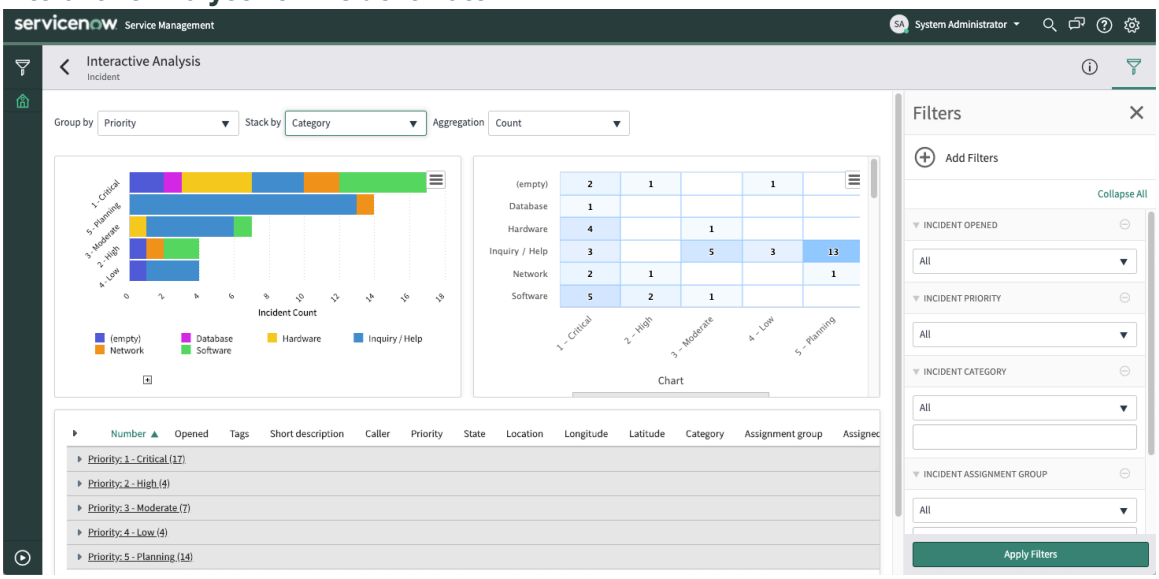
Hinweis: Platform Analytics Unterstützt keine interaktiven Analytics.

Von beliebig Core-UI Liste der Datensätze. Sie können auf einen interaktiven Satz von Berichten zu den Listendaten zugreifen. Sie können die Daten auch bearbeiten, indem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie interaktive Filter gruppieren, stapeln, zusammenfassen und anwenden. Klicken Sie auf die Visualisierung, um einen Drilldown in die Daten durchzuführen. Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ) um den Quellfilter zu bearbeiten, die Liste der angewendeten Filter anzuzeigen und die URL der Analyse zu kopieren.

Interaktive Analyse von Incident-Daten



Interaktive Analyse starten

Starten Sie die Interaktive Analyse aus irgendeiner Liste.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer beliebigen Liste.
2. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Spalten, die in der Liste angezeigt werden.
   Die Spalten, die beim Starten der interaktiven Analyse in der Liste angezeigt werden, legen fest, welche Felder in die Analyse einbezogen werden. Die enthaltenen Felder bestimmen, welche **Gruppiere nach** und **Stapeln nach** Optionen verfügbar sind und welche interaktiven Filter standardmäßig angezeigt werden.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Spalten-Header für eine Referenz, eine Auswahl, ein Datum/eine Uhrzeit, eine Ganzzahl oder ein boolesches Feld, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
   Die Spalte, von der Sie die interaktive Analyse starten, wird als Standardwert für **Gruppiere nach** verwendet.
4. **Wahlweise:** Ändern Sie, wie Daten zusammengefasst werden, indem Sie verschiedene Werte in den Auswahllisten **Gruppiere nach** und **Stapeln nach** auswählen oder filtern Sie die Daten, indem Sie einen oder mehrere interaktive Filter anwenden.
5. **Wahlweise:** Drilldown in eine Teilmenge der Daten durch Klicken auf eine Visualisierung, z. B. einen Balken im Balkendiagramm oder eine Zelle in der Heatmap

Informationsbereich für interaktive Analyse

Im Bereich **Filterinformationen** wird zusammengefasst, was der aktuelle Filter anzeigt. Dort können Sie die Quellfilterbedingung bearbeiten, eine interaktive Analyse als Lesezeichen speichern und eine interaktive Analyse mit Kollegen teilen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bei der interaktiven Analyse wird davon ausgegangen, dass die Tabellen, in denen Sie arbeiten, interaktive Filter enthalten. Informationen zum Erstellen von Filtern finden Sie unter Interaktive Filter verschiedener Typen werden erstellt.

Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ), um zu öffnen **Filterinformationen** Bereich.

Der Informationsbereich hat die folgenden Merkmale:

Quellfilter

Zeigt die Bedingungen an, die für den Filter gelten. Klicken Sie auf den Stern, um diese interaktive Analyse zu Ihren Favoriten hinzuzufügen.

Quellfilter bearbeiten

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Quellfilter bearbeiten**, um den Condition Builder zu öffnen. Sie können den Quellfilter dort bearbeiten, anstatt die Definitionsseite des interaktiven Filters erneut zu öffnen.

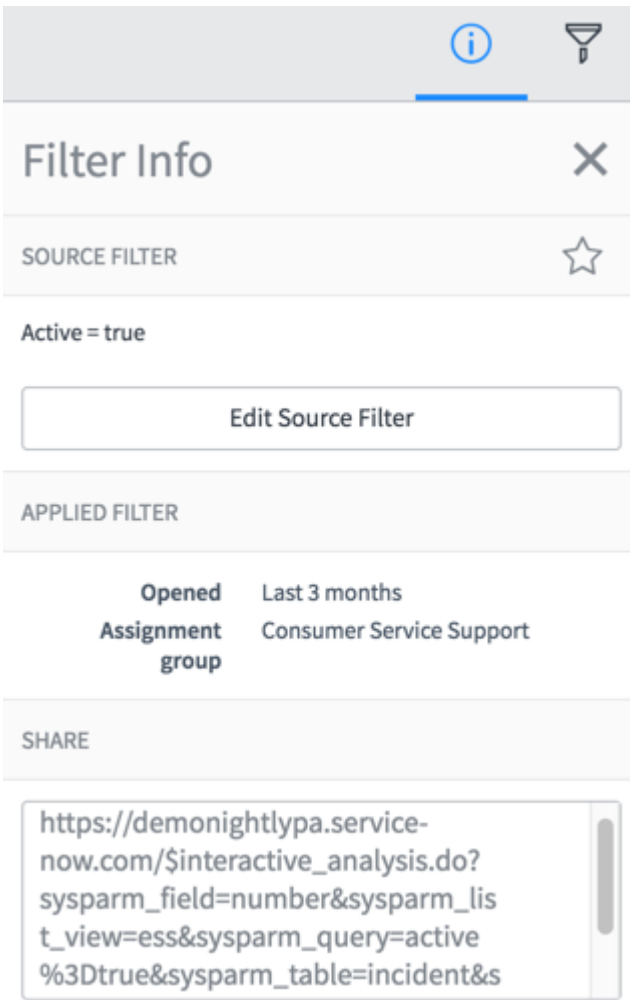
Angewendeter Filter

Zeigt eine Zusammenfassung der Filter an, die auf die aktuelle interaktive Analyse angewendet werden.

Freigeben

Zeigt die vollständige URL der Analyse an. Klicken Sie auf die URL, um sie zu markieren. Weitere Informationen finden Sie unter .

Informationsbereich



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interaktive Analyse als Lesezeichen speichern

Um eine interaktive Analyse für die spätere Verwendung zu speichern, können Sie sie Ihren Favoriten hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Tabelle, die Sie analysieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile der Spalte, die Sie analysieren möchten, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
3. Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ), um zu öffnen **Filterinformationen** Bereich.
4. Wenden Sie Filter auf die interaktive Analyse an, und klicken Sie auf **Filter anwenden**.
5. Klicken Sie auf das Sternsymbol, um die interaktive Analyse zu Ihren Favoriten hinzuzufügen.

Ergebnis

Die Favoritenliste im Navigationsbereich wird mit einem Lesezeichen für die aktuelle interaktive Analyse aktualisiert.

Interaktive Analysen freigeben

Sie können die URL einer interaktiven Analyse für andere Benutzer freigeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

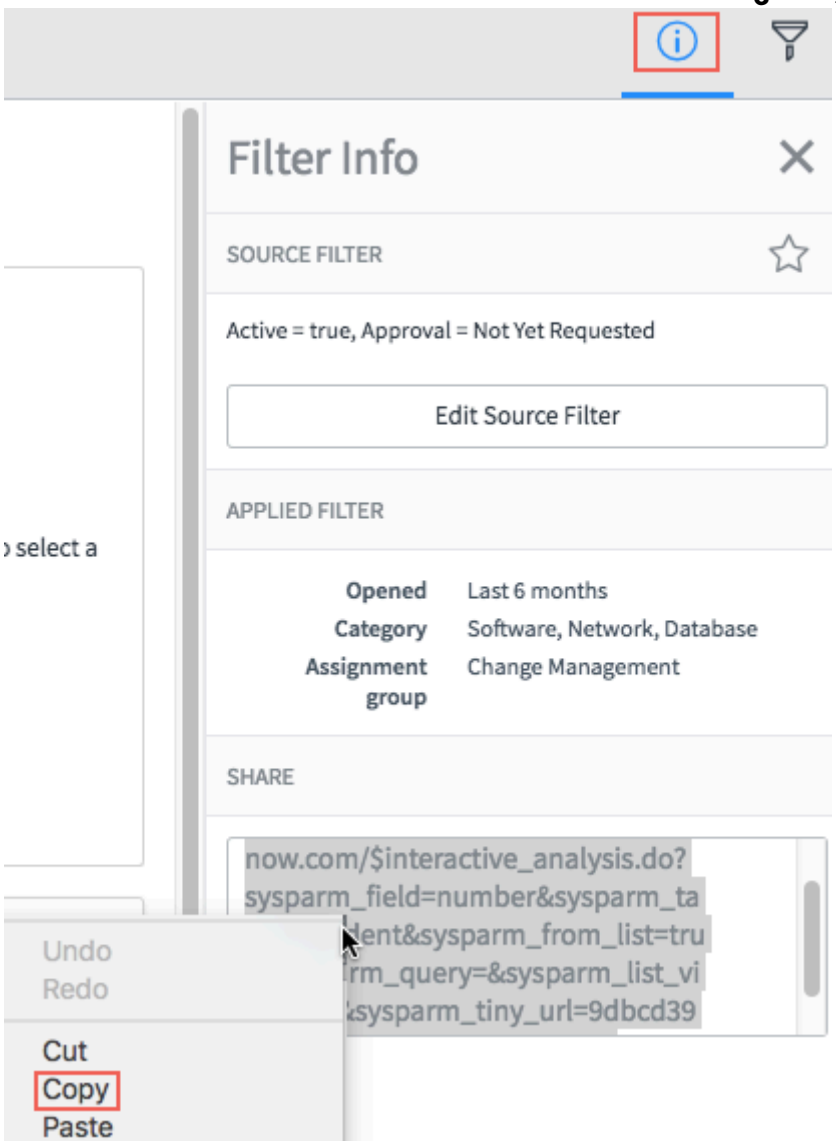
Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Tabelle, die Sie analysieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile der Spalte, die Sie analysieren möchten, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
3. Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ), um die interaktiven Filter anzuzeigen.
4. Nehmen Sie die gewünschten Filteränderungen vor, und klicken Sie auf **Filter anwenden**.
5. Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ), um zu öffnen **Filterinformationen** Bereich.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die URL im Abschnitt **Freigeben**, und wählen Sie **Kopieren**.



Ergebnis

Sie können die URL für die interaktive Analyse per E-Mail mit Benutzern teilen, die Rechte an den Informationen in der Analyse haben.

Interaktiven Analysen einen Filter hinzufügen

Fügen Sie einen Filter hinzu, um detailliertere Informationen in Ihrer interaktiven Analyse anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

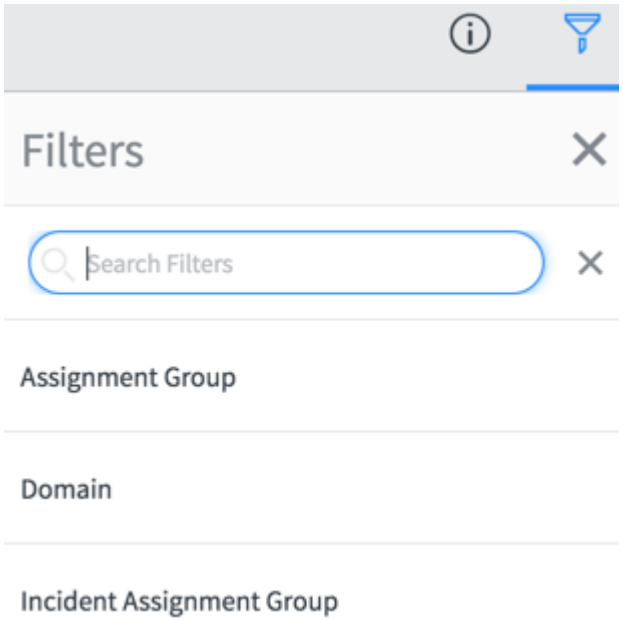
Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Tabelle, die Sie analysieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile der Spalte, die Sie analysieren möchten, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
3. Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ) und dann auf **Filter hinzufügen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

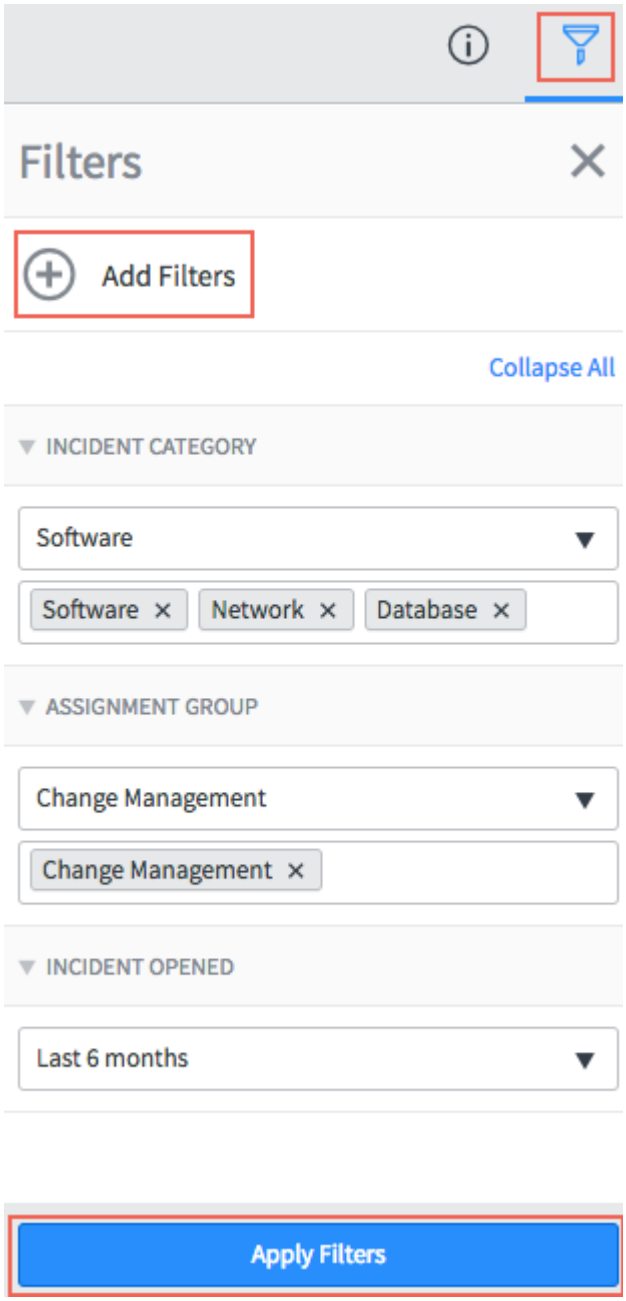
Benutzen Sie die Leiste **Filter suchen**, um die Anzahl der angezeigten Filter zu begrenzen.



4. Wählen Sie den hinzuzufügenden Filter aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Filter anwenden**.



Ergebnis

Der neue Filter wird auf die interaktive Analyse angewendet. Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ), um die Filter in der Quellfilterzusammenfassung anzuzeigen.

Filter aus einer interaktiven Analyse entfernen

Sie können einen Filter aus einer interaktiven Analyse entfernen und angeben, ob das Filterelement in der Analyse aus den Listen „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ entfernt werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Tabelle, die Sie analysieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenkopfzeile, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**, oder öffnen Sie ein eigenes Dashboard, um die interaktiven Filter anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ), um die interaktiven Filter anzuzeigen.
4. Wählen Sie den Filter, den Sie entfernen möchten, und klicken Sie auf das Symbol für **Filter entfernen**.



Ergebnis
Der Filter wird aus der interaktiven Analyse entfernt.

Quellfilter bearbeiten

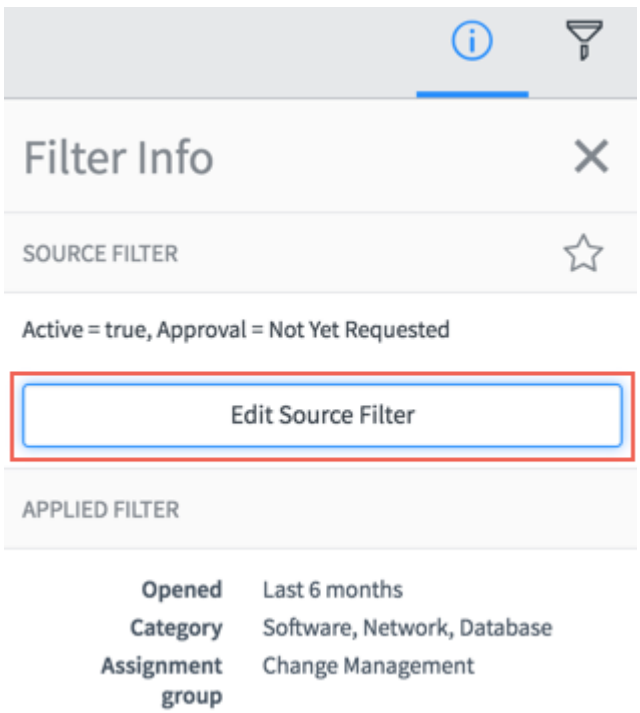
Sie können einen Quellfilter in der interaktiven Analyse im Bereich **Filterinformationen** bearbeiten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Tabelle, die Sie analysieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile der Spalte, die Sie analysieren möchten, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
3. Klicken Sie auf das Informationssymbol ( ), um zu öffnen **Filterinformationen** Bereich.
4. Klicken Sie auf **Quellfilter bearbeiten**.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Filter laden**, und wählen Sie den zu bearbeitenden Filter aus.
6. Bearbeiten Sie die bestehenden Bedingungen, und fügen Sie neue Bedingungen hinzu.
7. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Ergebnis

Die interaktive Analyse wird mit dem neuen Quellfilter aktualisiert. Im Bereich **Filterinformationen** werden die aktualisierten Bedingungen angezeigt.

Zugehörige Informationen

Bedingungsgenerator

Interaktive Analyse – Filterdeduplizierung

Beim Starten der interaktiven Analyse werden doppelte Filter automatisch aus entfernt **Filter** Bereich. Sie müssen den Filterbereich nicht bereinigen.

Doppelte Filter werden nach folgenden Kriterien entfernt:

- Wenn die Konfiguration identisch ist, bestimmt das UI-Steuerelement, welcher Filter beim ersten Start angezeigt wird. Filter mit mehreren Eingaben haben erste Priorität, dann folgen Filter mit einer Eingabe, Checkbox und Optionsfelder. Informationen zu verfügbaren Feldoptionen für den UI-Steuerungstyp zum Anzeigen des Filters finden Sie unter .
- Wenn die Konfiguration identisch ist, mit der Ausnahme, dass einige Filter nur ein Ziel und andere mehrere Ziele haben, wird nur der zuletzt aktualisierte Filter beibehalten.
- Wenn sowohl die Konfiguration als auch die UI-Steuerung identisch sind, wird der zuletzt aktualisierte Filter beibehalten.
- Wenn die Konfiguration identisch ist, einige Filter jedoch mehrere Zielspalten in derselben Zieltabelle haben, werden alle Filter als separate Filter betrachtet und beibehalten. Ein Beispiel für mehrere Zielspalten in der gleichen Zieltabelle sind die Spalten **Datum geöffnet** und **Datum eskaliert** in der Incident-Tabelle.
- Wenn die Konfiguration und die UI-Steuerung identisch sind, aber die Basisbedingung für zwei Filter unterschiedlich ist, werden sie als separate Filter betrachtet und beibehalten.

Persistenz der interaktiven Analyse

Die ausgewählten Filter bleiben für die Verwendung der interaktiven Analyse pro Ansicht und pro Benutzer bestehen.

Wenn Sie die interaktive Analyse in einer Ansicht, einer bestimmten Spalte in einer Tabelle, zum ersten Mal starten, werden alle Filter auf ihre Standardwerte gesetzt. Wenn Sie das nächste Mal die interaktive Analyse in derselben Ansicht starten, bleiben die Optionen für Filter, Filterreihenfolge, Gruppieren nach, Stapeln nach und Zusammenfassungsparameter vom vorherigen Besuch erhalten.

Zusätzlich werden die Elemente **Gruppieren nach** und **Stapeln nach** aktualisiert, wenn Filter zu einer Analyse hinzugefügt werden. Fügen Sie beispielsweise einen Managerfilter zu einer Seite der interaktiven Analyse hinzu. Sie können Ihre Widgets sofort nach Manager gruppieren und stapeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elemente für „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ in Filtern synchronisieren

Synchronisieren Sie die Elemente „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ in einer interaktiven Analyse, wenn Filter zum Filterbereich hinzugefügt werden und wenn sie aus dem Filterbereich entfernt werden. Sie können auch einen Filter entfernen, ohne die Elemente „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ zu synchronisieren.

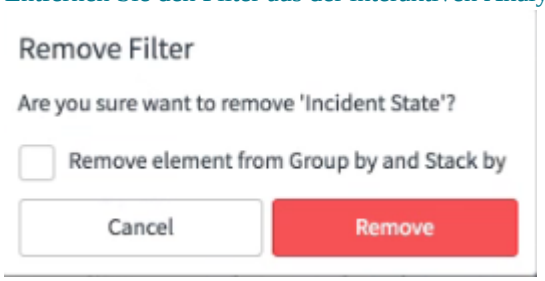
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Sie müssen Zugriff auf die Liste der Datensätze haben, die Sie analysieren möchten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu der Tabelle, die Sie analysieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile der Spalte, die Sie analysieren möchten, und wählen Sie **Interaktive Analyse starten**.
3. Klicken Sie im Bereich **Filter** auf **Filter hinzufügen**, und fügen Sie einen neuen Filter hinzu.
4. Klicken Sie auf **Filter anwenden**.
   Das neue Filterelement wird in den Listen **Gruppieren nach** und **Stapeln nach** angezeigt.
5. Entfernen Sie den Filter aus der interaktiven Analyse, um den Filter aus dem Bereich **Filter** zu entfernen.



6. **Wahlweise:** Wählen Sie **Element aus „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ entfernen**.
   Die Option **Element aus „Gruppieren nach“ und „Stapeln nach“ entfernen** wird nicht angezeigt, wenn:
   - Im Bereich **Filter** ein anderer Filter dasselbe Zielfeld besitzt wie der Filter, den Sie entfernen möchten.
   - Sie die Quellenliste vor dem Starten der interaktiven Analyse personalisiert haben. Sie können die Elemente **Gruppieren nach** und **Stapeln nach** nicht synchronisieren, indem Sie einen Filter hinzufügen oder entfernen, wenn die Spalte Teil einer personalisierten Liste ist.

Zusammenfassungen der interaktiven Analyse

Wenn Sie mit der interaktiven Analyse arbeiten, können Sie Daten aus den Perspektiven für Datensatzanzahl, Summe, Durchschnitt und Count Distinct anzeigen.

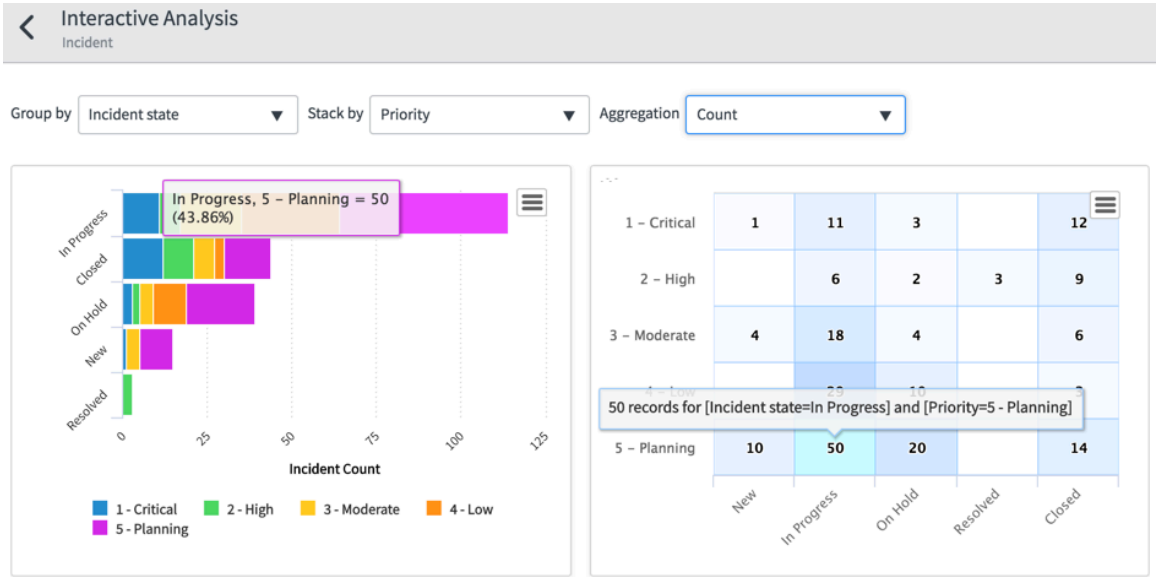
Zusammenfassungstypen

Anzahl

„Anzahl“ ist die Standardzusammenfassung und wird angezeigt, wenn Sie die interaktive Analyse starten. In der Zusammenfassung „Anzahl“ wird die Anzahl der ausgewählten Datensätze angezeigt. Zum Beispiel zeigt eine Analyse von Incidents, die nach Status gruppiert, nach Priorität sortiert und nach Anzahl zusammengefasst sind, die Anzahl der Incidents in jeder Kategorie unter Hinweise und in den Zellen von mehrdimensionalen Berichten an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

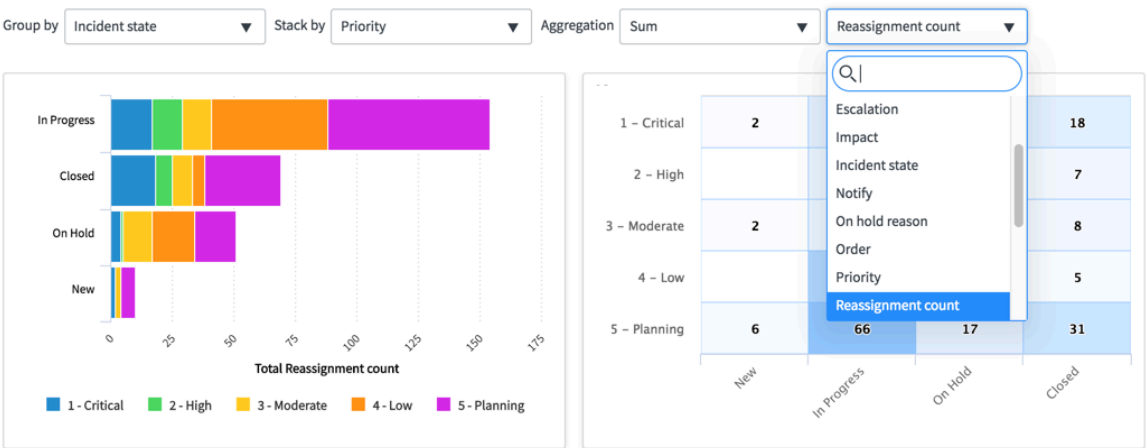


Durchschnitt, Summe, Count Distinct

Wählen Sie **Durchschnitt**, **Summe** oder **Count Distinct**, um eine Liste der Felder aus der ausgewählten **Tabelle** anzuzeigen. Möglicherweise können Sie zudem Felder aus erweiterten Tabellen zusammenfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Über erweiterte Tabellen berichten. Wählen Sie aus dieser Liste ein Feld für **Zusammenfassen nach** aus. Wenn Sie beispielsweise ein ganzzahliges Feld wie **Anzahl der Neuzuweisungen** auswählen, werden die Daten als Dezimalzahlen angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Spaltenberichte.

Hinweis: Die in der Zusammenfassungsachse angezeigte Maßeinheit für Dauerwerte kann nicht angepasst werden.

Wenn Sie **Count Distinct** auswählen, werden nur eindeutige Datensätze gezählt. Sie möchten beispielsweise einen Bericht mit einer eindeutigen Anzahl an Benutzern generieren, die eine oder mehrere Rollen in einer bestimmten Liste von Rollen haben. Benutzer mit mehr als einer Rolle werden doppelt gezählt, außer Sie verwenden **Count Distinct**.



Platform Analytics-Lösungen

Vorgefertigte Lösungen mit Platform Analytics Dashboards mit Datenvisualisierungen und Performance Analytics Indikatoren (KPIs) sind für viele verfügbar ServiceNow® Produkte. Verwenden Sie diese Lösungen, um schnell loszulegen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis: Die hier beschriebenen vordefinierten Lösungen werden hauptsächlich mit erstellt Core-UI Und werden derzeit durch ersetzt Next Experience Arbeitsbereiche und andere Platform Analytics Komponenten.

Performance Analytics in Ihren Lösungen

Platform Analytics Datenvisualisierungen verwenden Performance Analytics *Indikator*Daten, die Ihnen Daten im Zeitverlauf anzeigen, damit Sie Ihre Geschäftsprozesse analysieren und Verbesserungsbereiche identifizieren können. Mit Lösungen für Performance Analytics and Reporting können Sie mit einem minimalen Setup den Mehrwert von Performance Analytics für Ihre Anwendung nutzen. Sie können auch jederzeit eigene Objekte erstellen.

Lösungen für Performance Analytics and Reporting bieten alle für die Analyse von Standardanwendungen erforderlichen Konfigurationsdatensätze. Passen Sie diese Datensätze zur Verwendung in Ihrer Produktionsumgebung an. Weitere Informationen finden Sie unter .

Erforderliche Performance Analytics-Berechtigung

Zum Aktivieren von Platform Analytics Lösung, eine Berechtigung zur Verwendung Platform Analytics Mit dem relevanten ServiceNow Produkt ist möglicherweise erforderlich. Ohne die entsprechende Berechtigung kann das Paket möglicherweise nicht aktiviert werden, oder das Paket weist Beschränkungen des Datenbereichs auf. Um beispielsweise „Kundenservice-Management – Advanced Lösung für Performance Analytics and Reporting“ zu aktivieren, müssen Sie berechtigt sein, Performance Analytics für Kundenservice-Management zu verwenden.

Lösungen für Performance Analytics and Reporting, die keine Performance Analytics-Komponenten enthalten, benötigen keine Performance Analytics-Berechtigung.

Verfügbare Lösungen für Performance Analytics and Reporting

Die folgenden Lösungen für Performance Analytics and Reporting sind für ihre entsprechenden ServiceNow Performance Analytics-Berechtigungen verfügbar. Die Lösungen sind ohne zusätzliche Kosten verfügbar, aber die zugrunde liegenden Anwendungen erfordern eine entsprechende Lizenzierung.

Lösungen für Performance Analytics and Reporting bieten Dashboards und ihnen zugrunde liegende Performance Analytics-Komponenten. Diese Dashboards nutzen Performance Analytics, um einen Mehrwert für das vom jeweiligen Lösung für Performance Analytics and Reporting unterstützte Produkt zu schaffen.

Allgemeine Performance Analytics-Lösungen

Aktivieren Sie können die folgenden Performance Analytics-Lösungen mit einer beliebigen bezahlten Performance Analytics-Berechtigung.

- Configuration Management (CMDB) (com.snc.pa.cmdb)
- Dashboard für Geführte Touren
- Wissensmanagement (com.snc.pa.knowledge_v2)
- Service Desk-Chat (com.snc.pa.chat)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Performance Analytics-Lösungen für APM

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für APM“ haben.

- Anwendungs-Portfoliomanagement und Change-Management (com.snc.pa.apm.change_request)
- Anwendungs-Portfoliomanagement und Problem-Management (com.snc.pa.apm.problem)
- Finanzmanagement (com.snc.pa.fm)
- Finanzmanagement für Kundenservice (com.snc.pa.fm.csm)
- Finanzmanagement für Außendienst-Management (com.snc.pa.fm.fsm)
- Finanzmanagement for Finanzplanung (com.snc.pa.financial_planning)
- Projektportfolio-Suite mit Finanzen (com.snc.financial_planning_pmo) Diese Lösung ersetzt ab New York die Lösung Project Portfolio Suite (com.snc.pa.ppm). Sie enthält Dashboards für Zeitkartenmanagement.

Performance Analytics für Kundenservice-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Kundenservice“ haben.

- Change-Management (com.snc.pa.change)
- Communities (com.snc.pa.communities)
- Customer Service (com.snc.pa.customer_service)
- Kundenservice-Management - Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced) Vorkonfigurierte Performance Analytics-Indikatoren und Aufgliederungen für Kundenservice-Management. Bietet den Inhalt der älteren Lösung OOTB Customer Service Performance Analytics und unterstützt zudem die folgenden Funktionen:
  - Fallverwaltung
  - Management schwerwiegender Probleme
  - Aktionsstatus des Kundenservicefalls
  - Kundenservice mit Anforderungsmanagement
  - Kundenservice mit Servicemanagement
  - Mitarbeiterchat
  - Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM
  - Performance Analytics - Inhaltspaket - Erweiterte Arbeitszuweisung
- Außendienst-Management (com.snc.work_management_pa)
- Incident-Management (com.snc.pa)

  Hinweis: Inhalte von Incident-Management sind standardmäßig mit Performance Analytics in einer Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ausprobieren verfügbar.

- Incident SLA (com.snc.pa.sla)
- ITSM-Dashboards (com.snc.pa.itsm_dashboards)
- Management schwerwiegender Incidents (com.snc.pa.incident.mim)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Problem-Management (com.snc.pa.problem)
- Selfservice-Analysen für Customer Service (com.snc.pa.self_service_analytics_csm)

  Hinweis: Informationen zur Verwendung von Performance Analytics mit Selfservice-Analysen für andere Anwendungen als Kundenservice-Management finden Sie unter Self-Serviceanalytik .

- Virtual Agent-Inhaltspaket: Diese Lösung für Performance Analytics and Reporting ist seit Release Quebec veraltet. Verwenden Sie stattdessen das Dashboard für Konversationsanalysen.

Performance Analytics für Governance, Risk und Compliance-Lösungen

Wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für GRC“ haben, aktivieren Sie zuerst das Plugin „GRC: Performance Analytics Premium Integration“. Aktivieren Sie dann die folgenden Lösungen:

- GRC: Audit-Management
- Richtlinien- und Compliance-Management
- GRC: Risikomanagement

Performance Analytics für Personalwesen-Managementlösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Personalwesen-Management“ haben:

- Content Analytics
- Bereichsbezogene App für das Management von Mitarbeiterdokumenten in Human Resources (com.sn_hr_employee_files_pa)
- Bereichsbezogene App für Human Resources (com.sn_hr_pa)

  Hinweis: Die Lösung für die nicht bereichsbezogene Human Resources-Version, com.snc.pa.hr_core, ist veraltet. Wenn Sie die nicht bereichsbezogene Version von Human Resources verwenden und das Lösungs-Plugin aktivieren möchten, wenden Sie sich an Kundenservice und Support.

- Bereichsbezogene App für Human Resources-Lebenszyklen-Events (com.sn_hr_lifecycle_pa)

Performance Analytics für Unternehmensführungs-, Finanzmanagement- und Service-Strategie-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Unternehmensführung“, „Performance Analytics für Finanzmanagement“ oder „Performance Analytics für Service-Strategie“ haben:

- Agile 2,0 (sn_Scrum_Dashboard auf ServiceNow Store)
- Essential SaFE
- Finanzmanagement (com.snc.pa.fm)
- Finanzmanagement für Anwendungs-Portfoliomanagement (com.snc.pa.fm.apm)
- Finanzmanagement für Kundenservice (com.snc.pa.fm.csm)
- Finanzmanagement für Außendienst-Management (com.snc.pa.fm.fsm)
- Finanzmanagement for Finanzplanung (com.snc.pa.financial_planning)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Financial Services Operations (sn_bom_pa)
- Projektportfolio-Suite mit Finanzen (com.snc.financial_planning_pmo) Diese Lösung ersetzt ab New York die Lösung Project Portfolio Suite (com.snc.pa.ppm). Sie enthält Dashboards für Zeitkartenmanagement.

Performance Analytics für ITOM-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigungen „Performance Analytics für IT Operations Suite“ oder „Performance Analytics für IT Operations Management“ haben:

- Discovery (com.snc.pa.discovery)
- Ereignismanagement (com.snc.pa.em)
- Operational Intelligence (com.snc.sa.metric.pa.content)
- Service-Mapping (com.snc.service-mapping.pa.content)

Performance Analytics für Projekt-Portfoliomanagement-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Projekt-Portfoliomanagement“ haben: Projektportfolio-Suite mit Finanzen (com.snc.financial_planning_pmo) . Diese Lösung ersetzt ab New York die Lösung „Project Portfolio Suite“ (com.snc.pa.ppm). Sie enthält Dashboards für Zeitkartenmanagement.

Performance Analytics für Security Incident Response- und Vulnerability Response-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Security Incident Response“ haben:

- Security Incident Response (com.snc.security_incident.analytics – in ServiceNow Store)
- Vulnerability Response (com.snc.Vulnerability.Analytics – in ServiceNow Store)

Performance Analytics für Servicemanagement-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Servicemanagement“ haben:

- Change-Management (com.snc.pa.change)
- Incident-Management (com.snc.pa)

> **Hinweis:** Inhalte von Incident-Management sind standardmäßig mit Performance Analytics in einer Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ausprobieren verfügbar.

- Incident SLA (com.snc.pa.sla)
- ITSM-Dashboards (com.snc.pa.itsm_dashboards)
- Management schwerwiegender Incidents (com.snc.pa.incident.mim)
- Problem-Management (com.snc.pa.problem)

Performance Analytics für Software Asset Management-Lösungen

Aktivieren Sie die folgenden Lösungen, wenn Sie die Berechtigung „Performance Analytics für Servicemanagement“ haben: Software Asset Management Professional (com.snc.pa.samp) .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Selfservice-Analysen-Widgets zu einem Dashboard oder Serviceportal hinzufügen

Wenn Sie Selfservice-Analysen für eine Instanz aktiviert haben, können Sie Ihren Performance Analytics-Dashboards oder einem Serviceportal Widgets für Selfservice-Analysen hinzufügen. Um eine einsatzbereite Reihe von Indikatoren und Aufgliederungen zu erhalten, aktivieren Sie das Plugin „Self-Service Analytics PA“ (`com.snc.pa.self_service_analytics`). Suchen Sie die Selfservice-Indikatoren über die Performance Analytics-Administratorkonsole, erstellen Sie dann Widgets, und fügen Sie sie Ihrem Dashboard oder Portal hinzu. Aktivieren Sie zudem den Datensammlungsauftrag für [SSA] Selfservice-Analysen.

Hinweis: Kundenservice-Management-Kunden können Lösung für Performance Analytics and Reporting für Selfservice-Analysen für Customer Service installieren. Diese Lösung enthält zusätzliche spezifische Indikatoren und Aufgliederungen für den Kundenservice sowie Widgets und ein Dashboard. Weitere Informationen finden Sie unter Selfservice-Analysen für Customer Service .

ITSM Dashboard-Lösungen

Das ITSM Dashboards-Plugin (com.snc.pa.itsm_dashboards) aktiviert die folgenden Lösungen zusammen mit einer Reihe zusätzlicher Dashboards:

- Change-Management (com.snc.pa.change)
- Problem-Management (com.snc.pa.problem)
- Incident SLA (com.snc.pa.sla)
- Management schwerwiegender Incidents (com.snc.pa.incident.mim)
- Feste Kosten (com.snc.fixed_costs)

ServiceNow Store Anwendungen mit Performance Analytics Inhalt

Die folgenden Anwendungen auf ServiceNow® Store Einbeziehen Performance Analytics Komponenten, z. B. ein Dashboard, das Widgets für Indikatoren anzeigt.

Im Gegensatz zu Platform Analytics-Lösungen enthalten diese Anwendungen eigenständige Funktionen. Die Performance Analytics In der Anwendung enthaltene Komponenten unterstützen diese Funktionalität.

A Performance Analytics Der Administrator muss möglicherweise neu planen *Datensammlungsaufträge*Wird mit diesen Anwendungen bereitgestellt. Die meisten Anwendungen haben keine Verlaufsdatensammlungsaufträge, und ihre geplanten Aufgaben sind standardmäßig aktiv.

Hinweis: Beachten Sie, dass für diese Anwendungen möglicherweise Lizenzierungsanforderungen gelten. Überprüfen Sie den Eintrag für die App auf ServiceNow Store.

Konfigurationsmanagement-Datenbankanwendungen

Dashboards für CSDM- und CMDB-Datengrundlagen

Kundenservice-Anwendungen

- Dashboard für Konversationsanalysen
- Personaloptimierung für Kundenservice-Management

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DevOps-Anwendungen

DevOps-Einblicke

Mitarbeiterservices-Management

Safe Workplace-Dashboard

IT Asset Management-Anwendungen

Cloud Insights

Strategisches Portfoliomanagement Anwendungen

Strategic Spend Tracking for PPM

IT Operations Management-Anwendungen

Firewall Audits and Reporting

IT Service Management-Anwendungen

- Coaching
- Management kontinuierlicher Verbesserungen
- Bereitschaftsplanung
- Service-Portfoliomanagement Premium (Arbeitsbereich Für Serviceverantwortliche)

KI-Experience-Anwendungen

NLU Workbench

Dashboards installieren

Verwenden Sie die Lösungsbibliothek, um ein Dashboard und alle zugehörigen Visualisierungen wie Widgets und Berichte zu installieren und um bestehende Dashboards zu konfioguerieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie eine Performance Analytics-Lösung installieren oder ein Upgrade durchführen, wird der Inhalt der Instanz überschrieben und dem Dashboard neuer Inhalt hinzugefügt. Alle Inhalte, die Sie zuvor im Dashboard angepasst haben, werden nicht geändert.

Um einen Lösungsmetadaten-Datensatz aus einem Dashboard, wie z. B. ein Widget, erneut zu installieren, ohne andere Datensätze zu beeinträchtigen, die von demselben Dashboard verwendet werden, finden Sie weitere Informationen unter Einzelne Lösungsmetadaten-Datensätze installieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **PA-Lösungsbibliothek** > **Lösungen**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie installieren möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die in der Lösungsbibliothek bereitgestellten Dashboards können von Indikatoren, Indikatorquellen oder anderen Konfigurationsdatensätzen abhängen. Der Inhalt der Lösungsbibliothek enthält immer die zugehörigen Visualisierungs- und Konfigurationsinhalte.

3. Klicken Sie auf **Installieren**.
4. Klicken Sie im Bestätigungsfenster auf **Installieren**.
   Die Installation kann nach der Bestätigung einige Zeit dauern. Wenn Sie währenddessen auf **Abbrechen** klicken, wird das Bestätigungsfenster geschlossen, die laufende Installation wird jedoch nicht beendet. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wird das Bestätigungsfenster geschlossen, und die zugehörige Liste **Installierte Metadaten** wird mit den installierten Datensätzen aufgefüllt.

Nächste Maßnahme
Navigieren Sie zum Dashboard, um mit der Analyse Ihrer Daten zu beginnen.

Zugehörige Informationen

Plugins aktivieren

Dashboards aktualisieren

Wenn Sie ein Dashboard aktualisieren, werden Lösungsmetadaten installiert, für die Aktualisierungen verfügbar sind, einschließlich aller zum Dashboard hinzugefügten Datensätze. Von Ihnen angepasste Lösungsmetadaten-Datensätze sind nicht betroffen, auch wenn diese im neueren Release aktualisiert werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie eine Performance Analytics-Lösung installieren oder ein Upgrade durchführen, wird der Inhalt der Instanz überschrieben und dem Dashboard neuer Inhalt hinzugefügt. Alle Inhalte, die Sie zuvor im Dashboard angepasst haben, werden nicht geändert.

Prozedur

1. Navigieren zu **PA-Lösungsbibliothek** > **Lösungen**an.
   Datensätze, deren Feld **Update verfügbar** auf true gesetzt ist, können aktualisiert werden.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das Sie aktualisieren möchten.
3. Überprüfen Sie die zugehörige Liste **Lösungsmetadaten**.
   Wenn Sie auf **Upgrade** klicken, werden Lösungsmetadaten-Datensätze, in denen update_available = true ist, installiert. Benutzerdefinierte Datensätze werden nicht überschrieben.
4. Klicken Sie auf **Upgrade**.
   Die Schaltfläche **Aktualisieren** ist verfügbar, wenn für mindestens einen Lösungsmetadaten-Datensatz ein Update verfügbar ist und der Lösungsinhalt mindestens einmal installiert wurde.
5. Klicken Sie im Bestätigungsfenster auf **Upgrade**.
   Der Upgrade-Vorgang kann nach der Bestätigung einige Zeit dauern. Wenn Sie währenddessen auf **Abbrechen** klicken, wird das Bestätigungsfenster geschlossen, das laufende Upgrade wird jedoch nicht beendet.

Ergebnis
Neue Dashboard-Datensätze werden dem Dashboard hinzugefügt. Aktualisierungen von nicht benutzerdefinierten Dashboard-Datensätzen werden angewendet. Von Ihnen angepasste Dashboard-Datensätze bleiben unverändert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Wenn das Dashboard nach der Installation des Lösungsinhalts nicht wie erwartet angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die deinstallierten Datensätze in der Tabelle für Kundenupdates angezeigt werden. Alle deinstallierten Datensätze in dieser Tabelle wurden zuvor angepasst. Geben Sie zum Anzeigen der Tabelle für Kunden-Updates `sys_update_xml.list` im Filternavigator ein.

Einzelne Lösungsmetadaten-Datensätze installieren

Installieren Sie einen einzelnen Lösungsmetadaten-Datensatz, der vom Dashboard verwendet wird, wie z. B. ein Widget, damit er der neusten Version des Datensatzes entspricht, ohne andere Datensätze zu beeinträchtigen, die von demselben Dashboard verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zur Installation des gesamten Dashboards und aller zugehörigen Datensätze finden Sie unter Dashboards installieren.

Hinweis: Beim Installieren eines Datensatzes werden keine der Anpassungen überschrieben, die Sie an diesem Datensatz vorgenommen haben.

Verfügbare Lösungsmetadatentypen:

- Aufgliederung
- Aufgliederungsquelle
- Bucket-Gruppe
- Dashboard
- Dashboardgruppe
- Filter
- Indikator
- Indikatorquelle
- Berechtigung
- Bericht
- Berichtsquelle
- Geplante Datenerfassung
- Skript
- Tag
- Widget

Prozedur

1. Navigieren zu **PA-Lösungsbibliothek** > **Lösungen**an.
2. Wählen Sie das Dashboard aus, das den Datensatz verwendet, den Sie installieren möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste **Lösungsmetadaten** den Datensatz aus, den Sie installieren möchten.
4. Klicken Sie auf **Installieren**.
5. Klicken Sie im Bestätigungsfenster auf **Installieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Duplizieren Sie ein Dashboard für Analytics- und Reporting-Lösungen

Kopieren Sie ein Lösung für Performance Analytics and Reporting Dashboard, einschließlich der Registerkarten, Portalseiten und Canvas-Datensätze. Widgets im Dashboard werden nicht dupliziert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Durch Duplizieren eines Dashboards können Sie eine Kopie ändern oder aktualisieren, ohne die andere zu beeinträchtigen.

Hinweis: Durch das Duplizieren eines Dashboards werden die auf dem Dashboard angezeigten Widgets nicht dupliziert. Sie können Widgets aus einer Kopie des Dashboards neu anordnen oder entfernen, ohne dass das andere Dashboard davon beeinträchtigt wird. Das Ändern eines Widget-Datensatzes wirkt sich jedoch sowohl auf das ursprüngliche Dashboard als auch auf das Duplikat aus.

Dient zum Kopieren eines Dashboards, das nicht Teil von ist Lösung für Performance Analytics and Reporting, Siehe Interaktive Dashboards verwalten.

Prozedur

1. Navigieren zu **PA-Lösungsbibliothek** > **Lösungen**an.
2. Klicken Sie in der Liste Lösungen auf den Namen des Dashboards, das Sie kopieren möchten.
3. Klicken Sie im Formular Lösungen auf **Dashboard Duplizieren** Symbol ( ).
4. Bestätigen Sie, dass Sie das Dashboard duplizieren möchten.

Ergebnis
Eine Kopie des Dashboards mit dem Namen „Kopie von (ursprünglicher Name des Dashboards)“ wird erstellt. Sie können sie in der Dashboards-Übersicht anzeigen.

Lösungen für Performance Analytics and Reporting konfigurieren

Lösungen für Performance Analytics and Reporting Kommen Sie mit der Erwartung konfiguriert, dass Sie Ihren behalten ServiceNow AI Platform Daten in einem Standardsatz von Tabellen und Feldern. Wenn Sie andere Felder verwenden, konfigurieren Sie die Lösungen so, dass auf die richtigen Speicherorte verwiesen wird.

Tipp: Möglicherweise ist es praktisch, den zu verwenden Performance Analytics administratorkonsole als Ausgangspunkt für die Konfiguration Lösungen für Performance Analytics and Reporting. In der Administratorkonsole können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Aktivieren Sie die Lösung über die Plugin-Liste oder über ein Guided Setup, sofern verfügbar. (Sie können keine Lösungen, die nur im ServiceNow Store verfügbar sind, über die Administratorkonsole aktivieren.)
- Überprüfen Sie, ob Performance Analytics in dieser Instanz vollständig aktiviert ist.
- Führen Sie eine Diagnose aus.
- Suchen Sie zu konfigurierende KPIs.
- Verwenden Sie die Abhängigkeitsbewertung, um die zugehörigen zu finden *Indikatoren*, *Aufgliederungen*, Und Quellen für Ihre Lösung.

Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Administratorkonsole.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diagnosen ausführen

Nachdem Sie installiert haben Lösungen für Performance Analytics and Reporting, Führen Sie alle Diagnosen für alle Datensätze aus, wie unter beschrieben Führen Sie Diagnosen für alle Datensätze aus. Diese Diagnosen können viele Nichtübereinstimmungen zwischen der Konfiguration Ihrer Lösungen für Performance Analytics and Reporting und Ihren Tabellen erfassen.

Domänentrennung und Benutzer unter „Ausführen als“

Standardmäßig ist der Systemadministrator **Ausführen Als** Anwender für Datensammlungsaufträge in Lösungen für Performance Analytics and Reporting. Stellen Sie sicher, dass dieser Benutzer in der Instanz vorhanden ist und über die entsprechenden Zugriffsberechtigungen verfügt. Die Festlegung eines nicht geeigneten Benutzers unter **Ausführen als** kann zu Fehlern oder zu einer Begrenzung der erfassten Daten führen. Wenn Sie Domain Separation aktiviert haben, stellen Sie sicher, dass Sie in jeder Domäne einen entsprechenden **Ausführen als**-Benutzer festlegen.

Indikatorquellen überprüfen

Bestimmen Sie in jeder Anwendung, die Sie für Performance Analytics aktivieren, welche Felder die gesuchten Daten enthalten.

Vorbereitungen

Sie haben Performance Analytics entsprechend Ihrer Berechtigung aktiviert. Sie haben auch die relevanten Lösungen für Analytik und Berichterstellung installiert und Diagnosen ausgeführt.

Erforderliche Rolle: pa_admin, admin

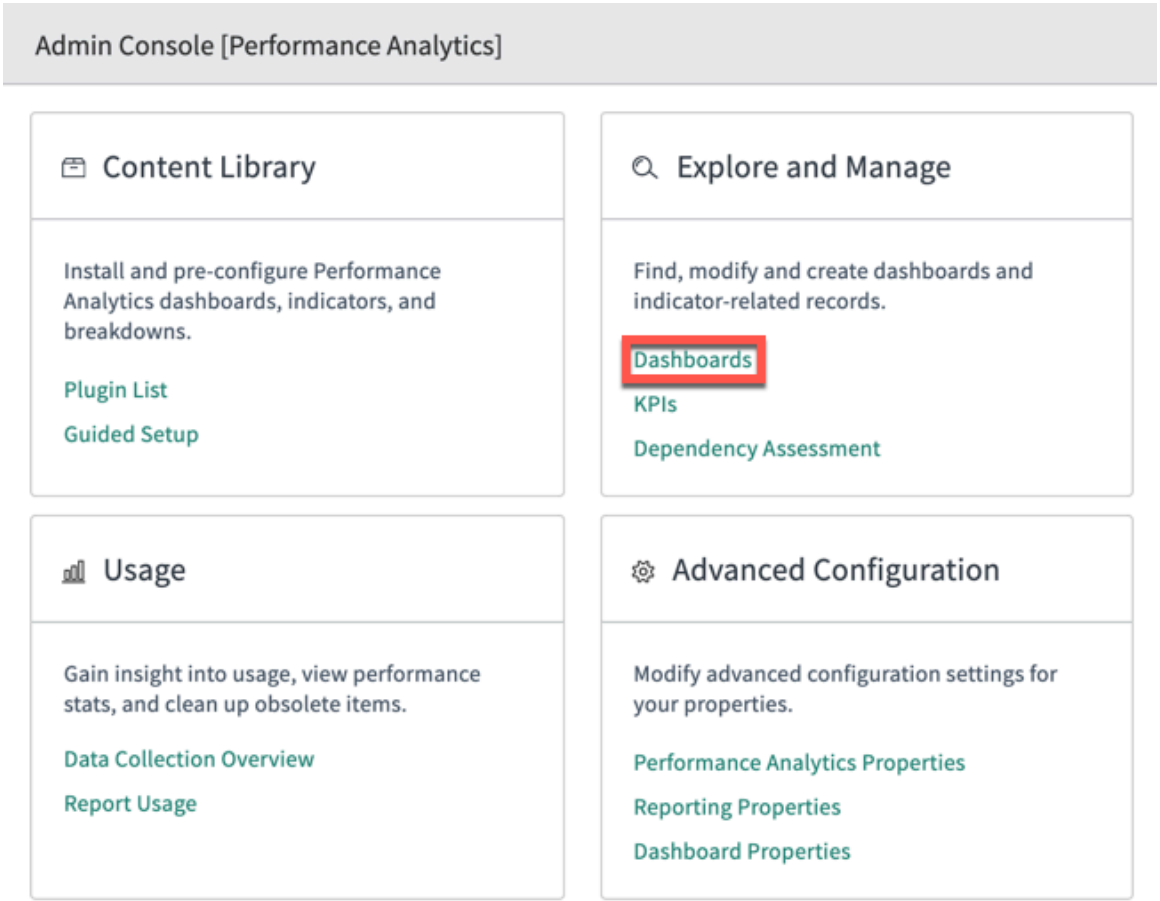
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Stellen Sie sicher, dass der Indikator diese Quelle bezieht Lösungen für Performance Analytics and Reporting Enthalten Sie Punkt an den richtigen Feldern, damit Sie die Leistung Ihrer Prozesse messen können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Administrationskonsole**an.
2. Klicken Sie auf der Kachel **Untersuchen und verwalten** auf den Link **Dashboards**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



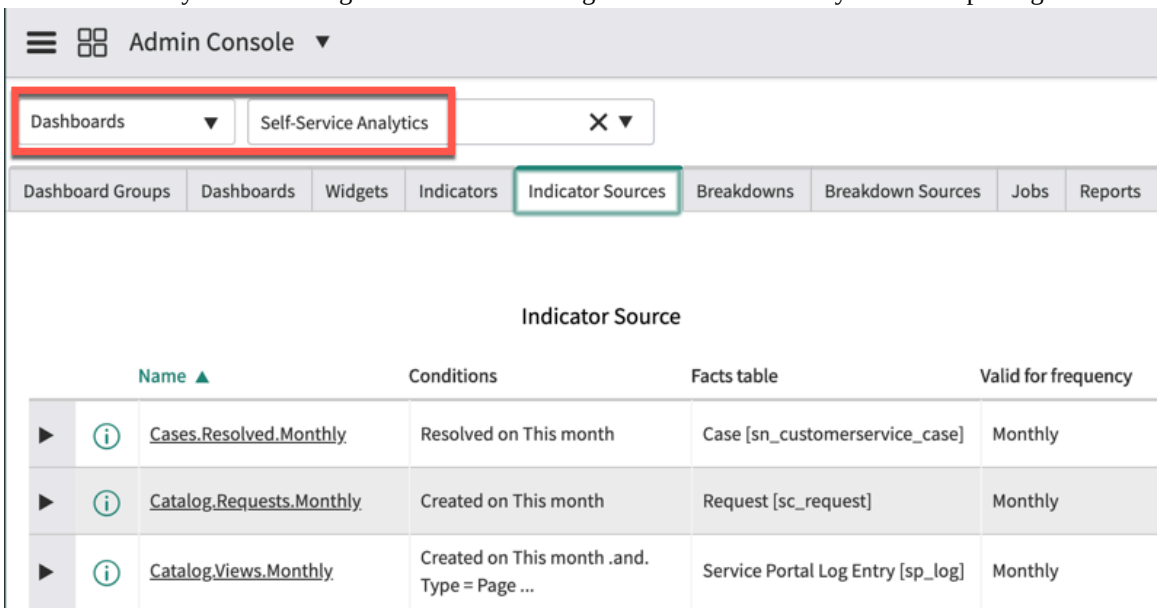
3. Überprüfen Sie die Namen der mit dieser Lösung für Performance Analytics and Reporting installierten Dashboards.
4. Öffnen Sie die Registerkarte **Indikatorquellen**.
5. Für jedes Dashboard, das in dieser Lösung für Performance Analytics and Reporting enthalten ist:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Filtern Sie die Indikatorquellen nach dem Dashboardnamen.

Example
Dieser Screenshot zeigt die Indikatorquellen, die im Self-Service Analytics-Dashboard aus Selfservice Analytics für CSM gefiltert werden Lösung für Performance Analytics and Reporting.



b. Überprüfen Sie die Faktentabelle, die Bedingungen und die Häufigkeit der Indikatorquellen im Vergleich zur Datenstruktur auf Ihrer eigenen Instanz.

Wichtig: Achten Sie besonders auf Zeitstempelfelder wie „gelöst“, „geöffnet“ oder „erstellt“ in den Bedingungen. Möglicherweise müssen Sie andere Zeitstempelfelder verwenden.

c. Öffnen Sie bei Bedarf eine Indikatorquelle, und nehmen Sie Korrekturen vor.

d. Wenn Sie einen Indikatorquelldatensatz bearbeiten, wechseln Sie zur zugehörigen Liste „Indikatoren“, und überprüfen Sie das Feld **Bedingungen** für jeden Indikator.
Das Ändern der Indikatorquelle kann sich auch auf die zusätzlichen Bedingungen für die einzelnen Indikatoren auswirken.

e. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Änderungen zu speichern.

Zugehörige Informationen

Indikatorquellen

Performance Analytics-Skripts aktualisieren

Lösungen für Performance Analytics and Reporting Einbeziehen Performance Analytics Skripts zum Ausführen von Berechnungen für Datensätze. Diese Skripts verwenden die Zeitstempelfelder aus den Indikatorquellen. Wenn Sie die Zeitstempelfelder in einer Indikatorquelle ändern, ändern Sie auch die zugehörigen Skripts.

Vorbereitungen

Wichtig: Wenn Sie keine Indikatorquellen in aktualisiert haben Lösungen für Performance Analytics and Reporting, Überspringen Sie diese Aufgabe.

Erforderliche Rolle: pa_admin, admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

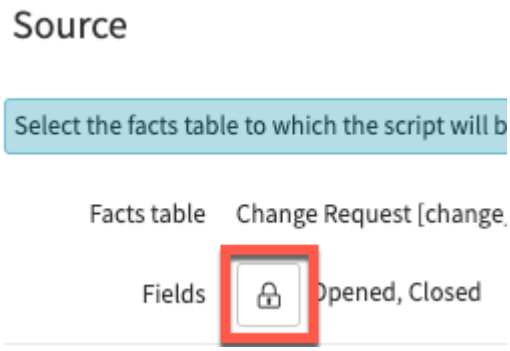
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Automation** > **Skripts**an.
2. Klicken Sie auf ein Skript, um seine Details zu öffnen.

   Example
   Der Skriptdatensatz „Change.CloseTime.Hours“ enthält beispielsweise das folgende Skript:

   ```
   var diff=function(x,y){return y.dateNumericValue() - x.dateNumericValue();};
   var hours=function(x,y){return diff(x,y)/(60*60*1000);};
   hours(current.opened_at, current.closed_at);
   ```

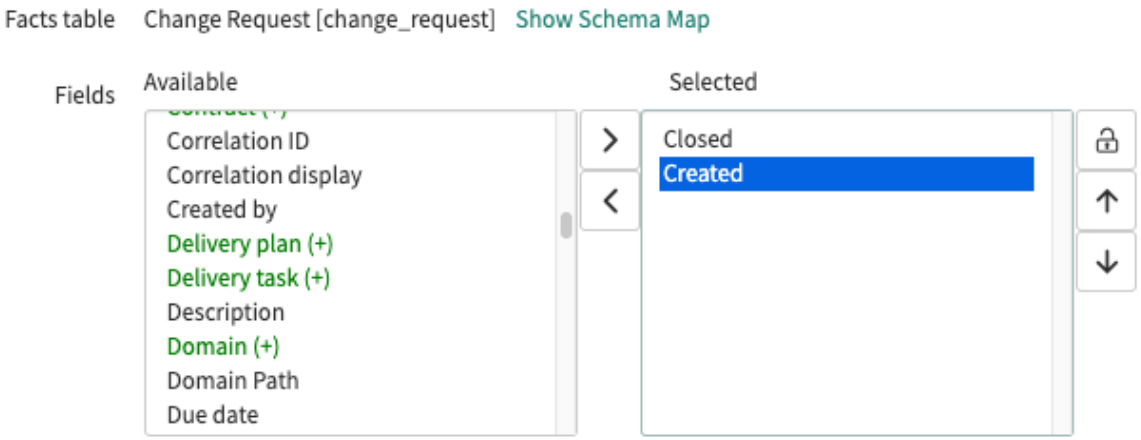
3. Klicken Sie im Abschnitt „Quelle“ auf das Schlosssymbol neben der Liste der Felder.

   Die Feldauswahl wird geöffnet.

4. Verschieben Sie die gewünschten Felder in die für das Skript **ausgewählten** Felder, und entfernen Sie die nicht geeigneten Felder.

   Example
   Wenn Ihr Unternehmen beispielsweise das Zeitstempelfeld **Erstellt** verwendet, um einen neuen Change zu definieren, ersetzen Sie **Geöffnet** durch **Erstellt**.

5. Ersetzen Sie im Feld **Skript** die Verweise auf nicht verwendete Felder durch Verweise auf die Felder, die Sie gerade ausgewählt haben.

   Example
   In diesem Beispiel werden Verweise auf das Feld **Geöffnet** durch Verweise auf **Erstellt** ersetzt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var diff=function(x,y){return y.dateNumericValue() - x.dateNumericValue();};
var hours=function(x,y){return diff(x,y)/(60*60*1000);};
hours(~~current.opened_at~~current.sys_created_on, current.closed_at);
```

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Änderungen zu speichern.

Aufgliederungsquellen überprüfen

Aufgliederungsquellen stellen die Elemente dar, die Sie verwenden, um einen KPI detaillierter zu untersuchen. Ändern Sie die Aufgliederungsquelle, um die Elementliste auf die Elemente zu beschränken, die für die Datenanalyse sinnvoll sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die automatisierte Aufgliederung der Zuweisungsgruppe verwendet beispielsweise die Aufgliederungsquelle „Gruppen“. Diese Aufgliederungsquelle gibt ALLE aktiven Gruppen in Ihrer Instanz zurück, und das System verwendet alle diese Gruppen, um Ihre Daten zu untersuchen. Wenn Sie sich den Indikator „Anzahl offener Changes“ ansehen und die Aufgliederung der Zuweisungsgruppe untersuchen, sehen Sie alle Gruppen in Ihrer Instanz und nicht nur die Gruppen, die tatsächlich Ihre Change-Anforderungen bearbeiten.

Die Anzahl der Elemente einzuschränken, die von einer Aufgliederungsquelle zurückgegeben werden, hat die folgenden Vorteile:

- Kleinere Elementlisten erleichtern Verbrauchern die Suche nach benötigten Daten. Das Sortieren einer Liste mit 25 Gruppen, die einem bestimmten Prozess zugeordnet sind, ist einfacher als das Sortieren Tausender Gruppen.
- Kleinere Elementlisten führen zu weniger Datenerfassung und einer effizienteren Datennutzung. Anstelle von *Datenerfasser*Durch 1.000 verschiedene Gruppen kann der Datenerfasser die 25 Gruppen analysieren, die für den Prozess aussagekräftig sind.

Hinweis: Wahrscheinlich müssen Sie die Aufgliederungsquellen in nicht ändern Lösungen für Performance Analytics and Reporting. Es kann jedoch hilfreich sein, zu überprüfen und genau zu verstehen, was in Ihren Prozessen gemessen wird.

Prozedur

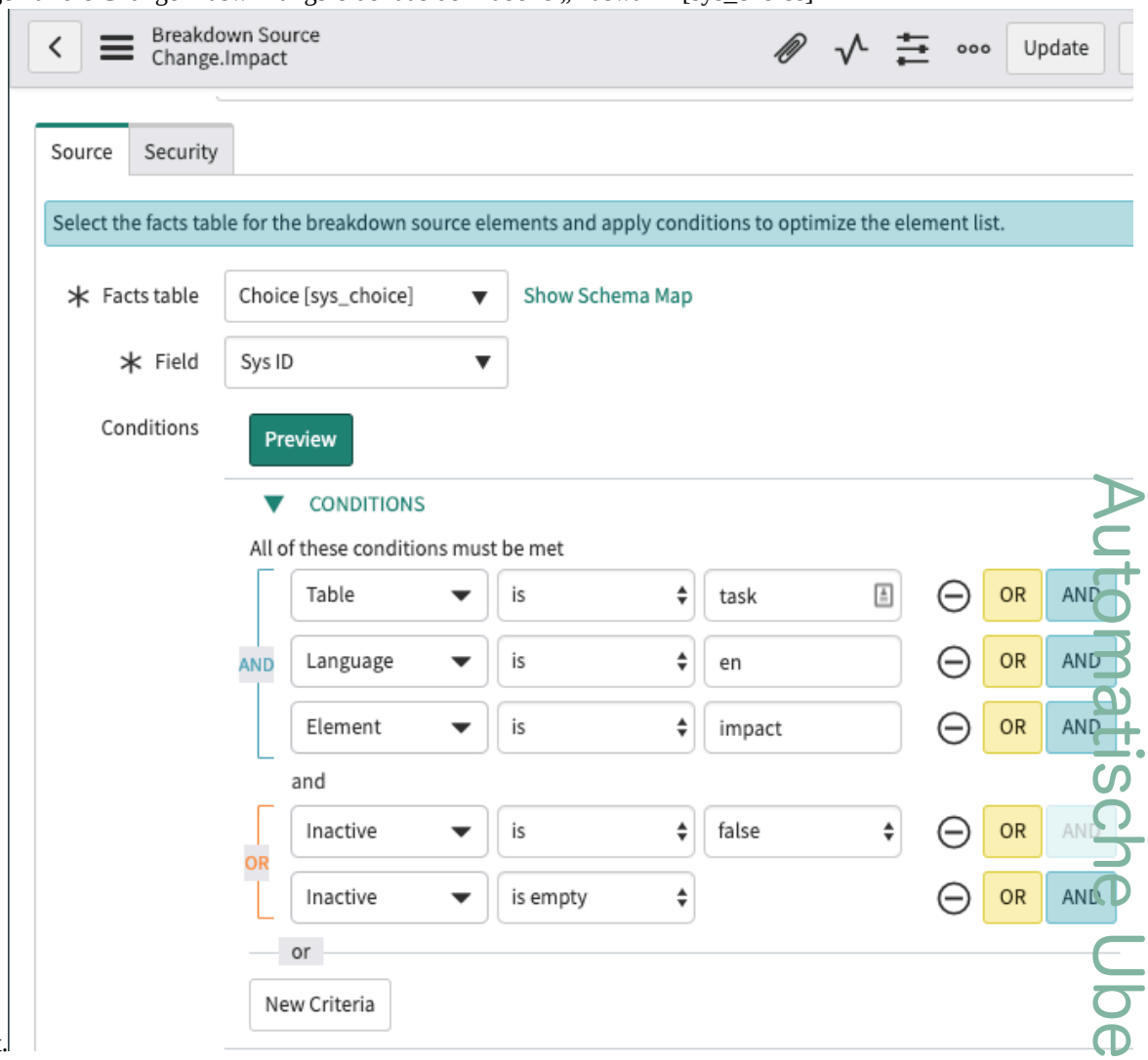
1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Quellen** > **Aufgliederungsquellen**an.
2. Klicken Sie auf eine Aufgliederungsquelle, um ihre Details anzuzeigen.
3. Überprüfen Sie auf der Registerkarte „Quelle“ die Definition der Aufgliederungselemente, einschließlich der Tabelle, die die eindeutige Liste der sys_ids enthält.

Example

Beispiel: In der Aufgliederungsquelle „Change.Impact“ stammen die eindeutigen Werte, die im Feld „Change-Anforderungsauswirkung“ enthalten sind, aus der Auswahltabelle [sys_choice]. Die Bedingungen stellen zusätzliche Filter bereit, um sicherzustellen, dass

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die Abfrage nur die Change-Auswirkungsfelder aus der Tabelle „Auswahl“ [sys_choice] zurückgibt.



4. Klicken Sie auf **Vorschau**, um die Anzahl der Elemente anzuzeigen, die die Abfrage zurückgibt.

Example
Im Beispiel gibt die Abfrage drei Auswirkungselemente zurück.

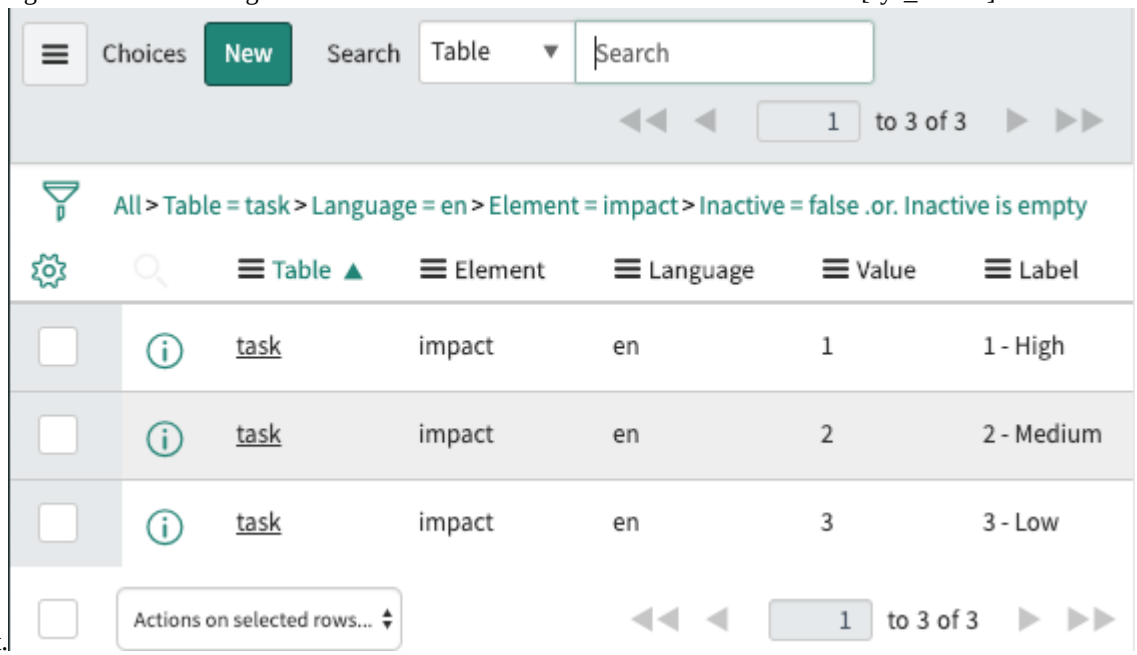


5. Klicken Sie auf **x Datensätze erfüllen die Bedingung**, um die spezifischen Werte anzuzeigen, die die Abfrage zurückgegeben hat.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example
Im Beispiel wird durch Klicken auf **3 Datensätze erfüllen die Bedingung** eine neue Browserregisterkarte mit einer gefilterten Liste von Datensätzen aus der Auswahltabelle [sys_choice] geöffnet.



6. Vergewissern Sie sich, dass die Liste der Datensätze mit der erwarteten Liste der Aufgliederungselemente übereinstimmt.
7. Ist dies nicht der Fall, ändern Sie die Bedingungen auf der Registerkarte „Quelle“ der Aufgliederungsquelle entsprechend Ihrer Umgebung, und wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.
8. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Änderungen zu speichern.

Nächste Maßnahme
Sie können jetzt Daten erfassen, wie unter Erfassen Sie Daten für Lösungen für Performance Analytics and Reporting beschrieben.

Zugehörige Informationen
Aufgliederungsquelle definieren

Erfassen Sie Daten für Lösungen für Performance Analytics and Reporting

Nachdem Sie installiert haben Lösung für Performance Analytics and Reporting Und stellen Sie sicher, dass es auf die richtigen Datenstrukturen in Ihrer Instanz verweist, und erfassen Sie die Daten für die Indikatoren und Aufgliederungen.

Wann immer Sie einen aktivieren Lösung für Performance Analytics and Reporting, Sie installieren automatisch Datensammleraufträge für diese Lösung. Diese Datensammleraufträge erfassen Analyseinformationen für die Indikatoren und Aufgliederungen in der Lösung. Nachdem die Aufträge ausgeführt wurden, können Sie die Daten in den Widgets und Dashboards für die Lösung anzeigen. Technisch gesehen führen die Datensammleraufträge die folgenden Aktionen aus:

- Regelmäßig ausführen (in der Regel täglich)
- Vorgangstabellen lesen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Daten anhand der Definitionen, die die Indikatoren und Aufgliederungen angeben, während des Zeitraums messen (in der Regel ein Tag)
- Messergebnisse und (optional) Rohdaten in Performance Analytics-Tabellen speichern

Das Plugin oder ServiceNow Store Anwendung für Lösung für Performance Analytics and Reporting Installiert normalerweise die folgenden zwei Aufträge:

Historische Datensammlung

Führen Sie den Verlaufsdatensammler-Auftrag aus, wenn Sie zum ersten Mal installieren Lösung für Performance Analytics and Reporting. Standardmäßig sammelt der historische Datensammlerauftrag die Daten der letzten 60 Tage für die im Auftrag angegebenen Indikatoren. Wenn Sie ältere Daten sammeln möchten, können Sie den Auftrag so konfigurieren, dass ältere Daten erfasst werden. Ein historischer Datensammlerauftrag überschreibt alle Daten für den Zeitraum der Sammlung. Führen Sie sie daher nur einmal aus, wenn Sie zuerst installieren Lösung für Performance Analytics and Reporting. Führen Sie einen regelmäßigen Datensammlerauftrag für alle nachfolgenden Daten aus.

Regelmäßige Datenerfassung (normalerweise täglich)

Dieser Auftrag füllt die Performance Analytics-Tabellen mit Daten ab dem genannten Zeitpunkt. Planen Sie die regelmäßige Datensammlung mit derselben Häufigkeit, mit der die Indikatoren, für die Daten erfasst werden, ausgeführt werden. Die meisten Indikatoren haben eine tägliche Häufigkeit, sodass die meisten Datensammleraufträge ebenfalls täglich ausgeführt werden. Nachdem Sie den Auftrag geplant haben, vergewissern Sie sich, dass er aktiv ist. Andernfalls wird er nicht ausgeführt.

Zugehörige Informationen

Indikatorpunktzahlen werden erfasst

Führen Sie eine Verlaufsdatensammlung für ein aus Lösung für Performance Analytics and Reporting

Nachdem Sie aktiviert haben Lösung für Performance Analytics and Reporting, Führen Sie einen Verlaufsdatensammlungsauftrag aus. Mit diesem Auftrag erhalten Sie sofortige Einblicke in vorhandene Daten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge**an.
2. Filtern Sie die Liste der Aufträge nach Aufträgen, die das Wort „historisch“ enthalten.
3. Suchen und öffnen Sie den Verlaufsauftrag, der Ihrem neuen entspricht Lösung für Performance Analytics and Reporting.
4. Wechseln Sie zum Abschnitt „Sammlungsparameter“, und legen Sie die Felder **Relativer Start** und **Relatives Startintervall** fest, um Daten beliebigen Alters zu sammeln.
   Der Datensammler wird mehrfach ausgeführt. Die Anzahl entspricht der im Formular angegebenen Anzahl der Tage (oder anderen Sammlungszeiträumen). Die Standardkonfiguration von 60 Tagen führt beispielsweise dazu, dass der Datensammler 60-mal hintereinander ausgeführt wird. Der Datensammler beginnt bei T-60 Tage und überprüft alle Datensätze, als ob das Datum vor 60 Tagen liegen würde. Nach der Verarbeitung dieser Datensätze wird der Datensammler erneut ab T-59 Tage ausgeführt. Der Datensammler wiederholt den Prozess, bis er beim aktuellen Datum angelangt ist.

   Je nach Größe Ihrer Tabellen kann die Sammlung pro Tag bis zu zwei Minuten dauern. Eine historische Datensammlung über mehrere Monate kann einige Zeit dauern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn das Produkt oder die Anwendung, für das Sie installiert haben Lösung für Performance Analytics and Reporting Ist neu, möglicherweise haben Sie nicht viele Verlaufsdaten. In diesem Fall können Sie das relative Startintervall verkürzen. Wenn Sie das Produkt bzw. die Anwendung noch nicht verwendet haben, können Sie das Sammeln von historischen Daten komplett überspringen.

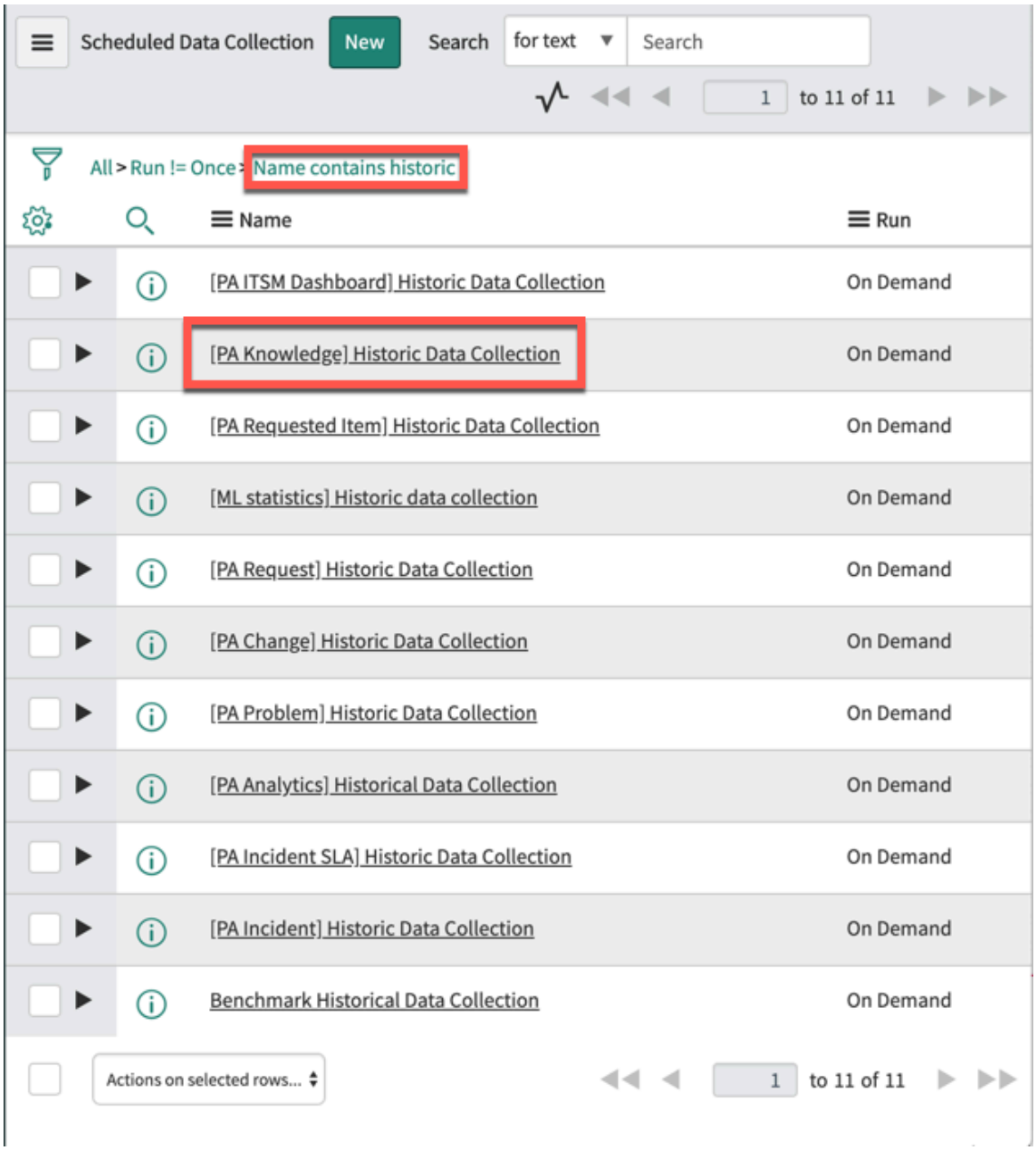
5. Stellen Sie sicher, dass der im Feld **Ausführen als** angegebene Benutzer vorhanden ist.
   Wenn Sie die Domänentrennung nutzen, erfassen Sie nur Datensätze aus Domänen, die der Benutzer mit der Rolle **Ausführen als** anzeigen kann. Die ACL-Berechtigungen des **Ausführen als**-Benutzers wirken sich jedoch nicht auf die Datensammlung aus.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Zeitzone **Als tz ausführen** für Ihr Unternehmen geeignet ist.
   Datenbankabfragen, die auf dieser Indikatorquelle basieren, verwenden diese Zeitzone. Diese Zeitzone wirkt sich auf die Zeitstempel für die Datensammlungsaufträge aus. Diese Zeitzone definiert auch, welcher Tag „Heute“ für Bedingungen wie [[Erstellt][am][Heute]] ist.
7. Klicken Sie auf **Jetzt ausführen**, um die Aufgabe auszuführen.
8. Navigieren zu **Datenerfasser** > **Auftragsprotokolle**an.
9. Sehen Sie sich den **Status** des derzeit ausgeführten Auftrags an.
   Aktualisieren Sie die Ansicht regelmäßig, bis der Auftrag abgeschlossen ist. Wenn der Auftrag erfolgreich abgeschlossen wurde, ändert sich der **Status** in Erfasst.

Example: Verlaufsdaten für neu installierte werden erfasst Lösung für Performance Analytics and Reporting

Sie haben gerade einen Satz von installiert Lösungen für Performance Analytics and Reporting. Sie möchten den ersten Verlaufsdatensammlungsauftrag für sie ausführen, also navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge**an. Um die Verlaufsaufträge für zu finden Lösungen für Performance Analytics and Reporting, Sie filtern die Liste nach [[Name][enthält][Verlauf]].

Tipp: Wenn Sie mit dem Erstellen Ihrer eigenen historischen Datensammleraufträge beginnen, fügen Sie das Wort „historisch“ in ihre Namen ein.

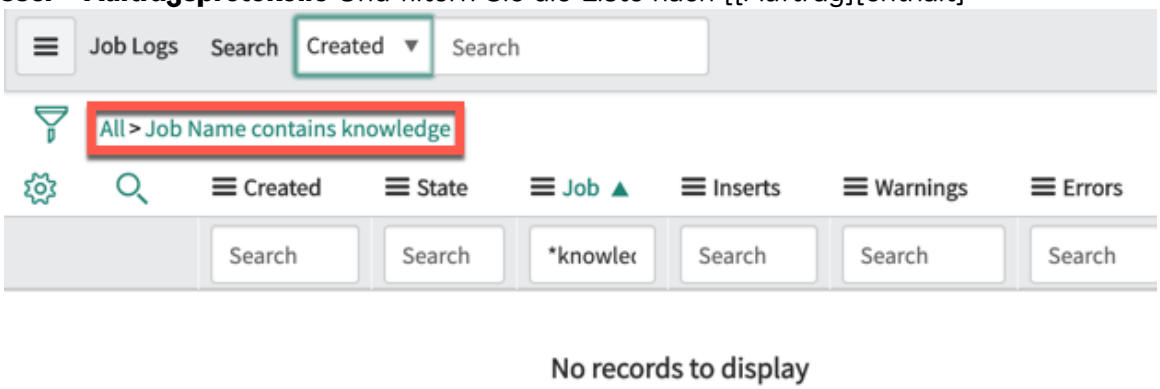
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sie beschließen, den Auftrag zuerst für die Knowledge Management-Lösung auszuführen. Um sicherzustellen, dass der Verlaufsauftrag für das Wissensmanagement noch nicht ausgeführt wurde, navigieren Sie zu

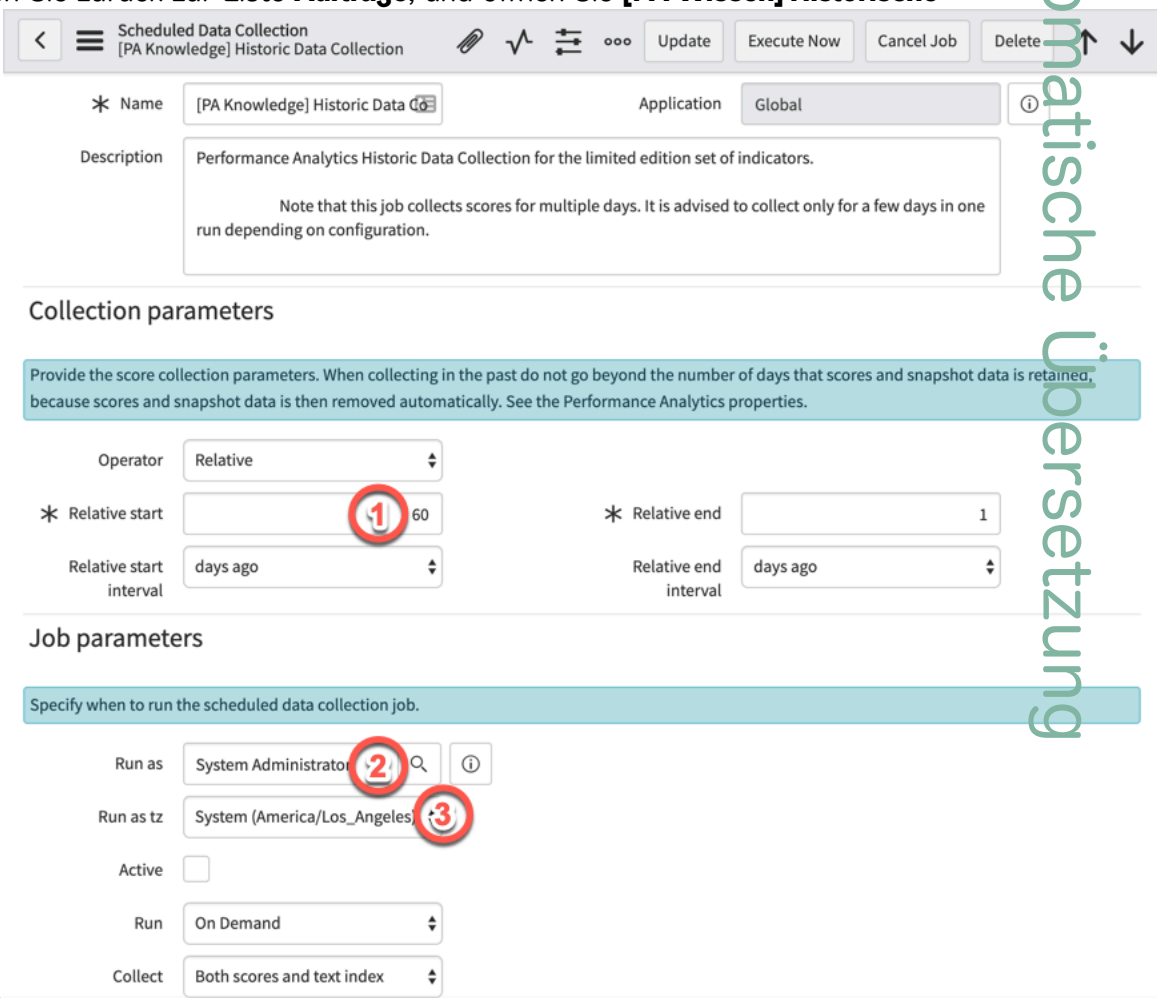
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenerfasser > **Auftragsprotokolle** Und filtern Sie die Liste nach [[Auftrag][enthält]



[Wissen]].

In diesem Fall sehen Sie, dass der Auftrag seit dem letzten zBoot nicht ausgeführt wurde. Navigieren Sie zurück zur Liste **Aufträge**, und öffnen Sie **[PA-Wissen] Historische Datensammlung**.

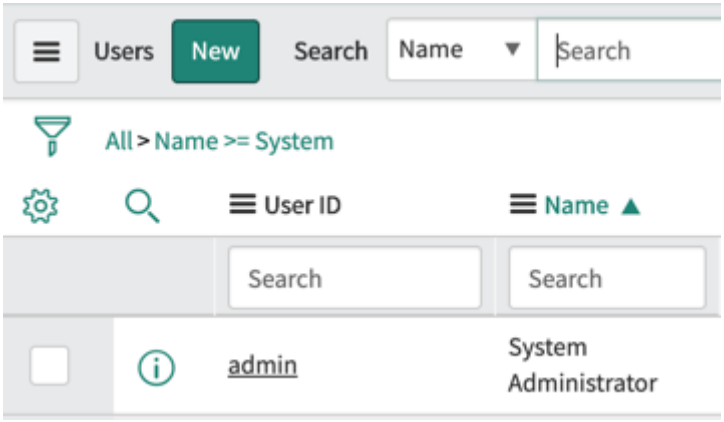


Überprüfen Sie die folgenden Details im Formular:

1. Das Feld **Relativer Start** ist standardmäßig auf 60 Tage festgelegt, was in Ordnung ist.
2. Der **Ausführen als**-Benutzer ist in Ihrer Instanz vorhanden. Andernfalls müssen Sie einen anderen Benutzer auswählen.

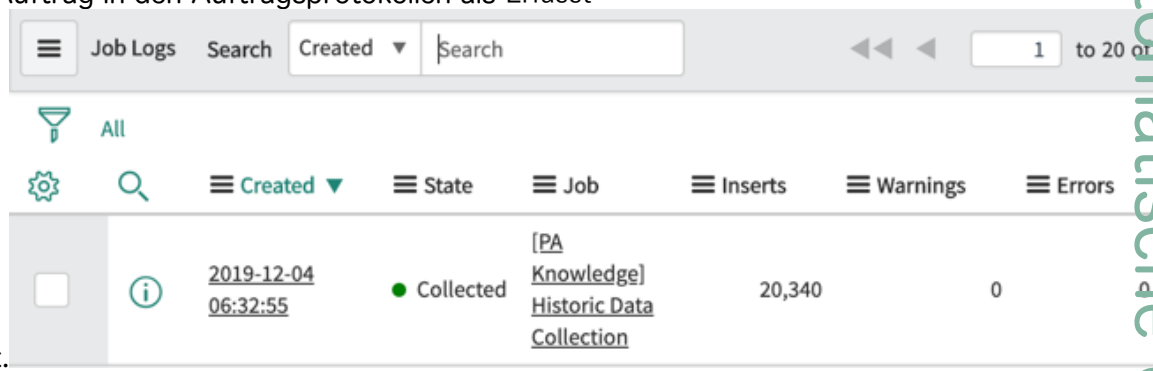
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Die Zeitzone ist für Ihr Unternehmen geeignet.

Sie sind mit den Einstellungen für den Verlaufsauftrag zufrieden, sodass Sie auf **Jetzt ausführen** klicken. Nach einigen Minuten wird der Auftrag in den Auftragsprotokollen als Erfasst angezeigt.



Zugehörige Informationen

Verlaufsdaten erfassen

Datensammlung für planen Lösung für Performance Analytics and Reporting

Aktivieren Sie den regelmäßigen Datensammlungsauftrag für Ihren Lösung für Performance Analytics and Reporting. Vergewissern Sie sich, dass die Ausführungszeit korrekt ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

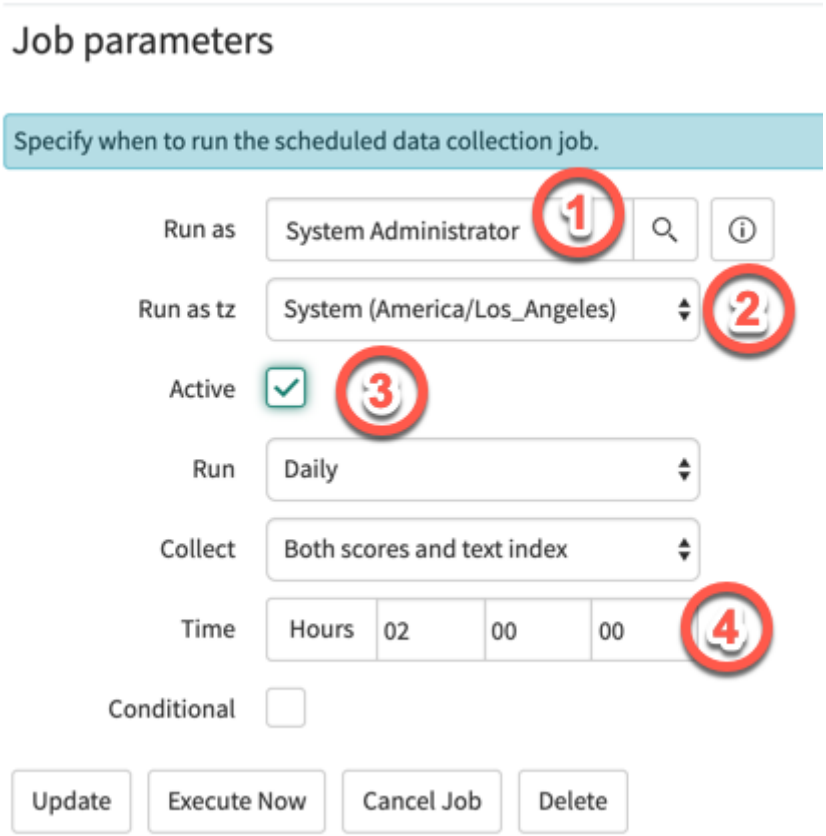
Alle Lösung für Performance Analytics and Reporting Enthält eine periodische *Datensammlungsauftrag*.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge**an.
2. Filtern Sie die Auftragsliste nach [[[Ausführen][ist kein Bestandteil von][Einmalig | Nach Bedarf]] AND [[Aktiv][ist][false]]].
   Sie sehen jetzt nur regelmäßige Datensammlungsaufträge, die Sie nicht aktiviert haben.
3. Öffnen Sie den regelmäßigen Datensammlungsauftrag für Ihren Lösung für Performance Analytics and Reporting.
   Die folgenden Schritte beziehen sich auf den Abschnitt „Auftragsparameter“ des Auftragsdatensatzes.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Stellen Sie sicher, dass der im Feld **Ausführen als** angegebene Benutzer vorhanden ist.
   Wenn Sie die Domänentrennung nutzen, erfassen Sie nur Datensätze aus Domänen, die der Benutzer mit der Rolle **Ausführen als** anzeigen kann. Die Zugriffssteuerungslistenberechtigungen von sind jedoch **Ausführen als** Anwender hat keine Auswirkungen auf die Datensammlung.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Zeitzone **Als tz ausführen** für Ihr Unternehmen geeignet ist.
   Die für diesen Auftrag erstellten Datenbankabfragen verwenden diese Zeitzone, die in den Protokollen für diesen Auftrag angegeben ist. Diese Zeitzone legt auch fest, welcher Tag „Heute“ für Bedingungen wie [[Erstellt][am][Heute]] ist.
6. Wählen Sie **Aktiv**, um die geplante Ausführung des Auftrags zu aktivieren.
   Jetzt sind Planungsoptionen verfügbar.
7. Stellen Sie sicher, dass die Ausführungszeit des Auftrags außerhalb der Öffnungszeiten Ihres Unternehmens liegt.
   - Der Wert **Zeit** basiert auf der Zeitzone Ihrer Benutzersitzung, nicht auf der Zeitzone **Als tz ausführen**.
   - Um eine genaue Messung für einen Tag zu erhalten, muss der Tag abgeschlossen sein. Für eine tägliche Aufgabe **Zeit** Der Wert muss zwischen Mitternacht und 06:00 liegen **Als tz ausführen** Zeitzone, die für den vorherigen Tag erfasst werden soll. Wenn Sie beispielsweise aus New York angemeldet sind und den Auftrag um 05:00 Uhr in der Zeitzone System/Los Angeles ausführen möchten, legen Sie fest **Zeit** Bis 08:00 Uhr.
   - Für einen monatlichen Auftrag legen Sie auch den Tag fest, an dem Sie den Auftrag ausführen möchten. Legen Sie generell eine Ausführung am ersten Tag des Monats kurz nach Mitternacht in der Zeitzone **Als tz ausführen** fest. Diese Einstellung ruft alle Daten des vorherigen Monats unabhängig von der Länge des Monats ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnis

Nach dem nächsten Sammlungszeitraum sollten die Dashboards und Widgets Punktzahlen aus diesem Zeitraum anzeigen.

Nächste Maßnahme

Überprüfen Sie die **Auftragsprotokolle**, um festzustellen, ob der Auftrag nach dem nächsten Zeitraum erfolgreich ausgeführt wurde.

Zugehörige Informationen

Datenerfassungsaufgaben erstellen oder planen

Automation Discovery

ServiceNow® Automation Discovery Hilft Ihnen, Automatisierungsmöglichkeiten für Ihre Workflows zu identifizieren. Verwenden Sie die Discovery-Berichte, um Automatisierungslösungen wie zu implementieren oder zu verbessern Virtual Agent(VA), und Agent Assist.

Zusammenfassungsnutzung

Automation Discovery analysiert Ihre Datensätze, um Ihnen zu helfen, Automatisierungsmöglichkeiten zu identifizieren.

Mit der App können Sie Discovery-Berichte ausführen, die einen angegebenen Datensatz von Datensätzen anhand einer vorgefertigten Taxonomie analysieren. Das Modell identifiziert über 180 mögliche Automatisierungsmöglichkeiten aus Ihren Datensätzen. Stellen Sie sich die Möglichkeiten als Absichten vor, mit denen das System automatisch auf die Abfragen Ihrer Anwender reagieren kann.

Der Bericht gruppiert Datensätze nach der vorhergesagten Möglichkeit zur Automatisierung. Bei nicht kategorisierten Datensätzen gruppiert der Bericht die Datensätze in zugehörigen Clustern.

Für Anwendungen wie Virtual Agent, Automation Discovery Hilft Ihnen, Automatisierungsmöglichkeiten zu implementieren, die zu Abwendungen und schnelleren Incident-Lösungen führen können.

Installation

Automation Discovery Ist verfügbar über ServiceNow Store. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Automation Discovery.

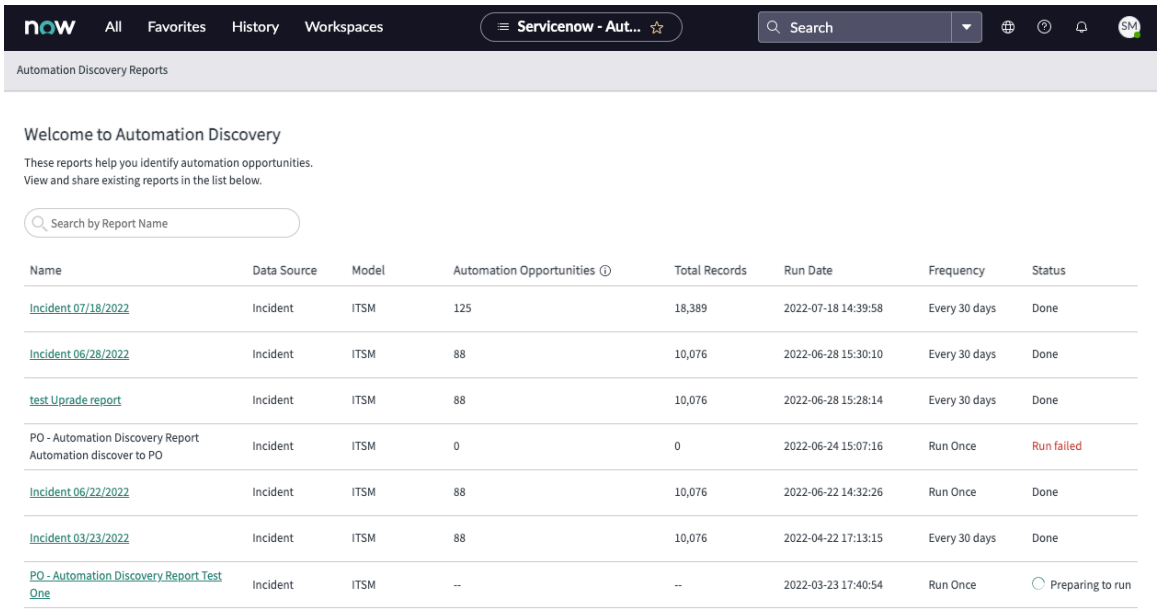
Sprachunterstützung

Automation Discovery unterstützt englische, spanische, französische, deutsche und japanische Instanzen, für Berichte, die mit erstellt wurden **ITSM** Taxonomie.

Berichte, die mit erstellt wurden **Prädiktive AIOps** Taxonomie unterstützt nur Englisch, da die Trainingsdaten dieses Modells aus englischen Protokollnachrichten bestehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Discovery-Berichte



Die **Automation Discovery-Berichte** Seite listet Ihre erstellten Berichte auf. Für jeden Bericht listet die Seite die folgenden Informationen auf:

Spalte	Beschreibung
Name	Name, der dem Bericht während der Erstellung gegeben wird.
Datenquelle	Quelle der analysierten Datensätze.
Modell	Taxonomie zum Ausführen des Berichts für.
Automatisierungsmöglichkeiten	Anzahl der verschiedenen vorgefertigten Absichten, die Ihren Datensätzen entsprechen.
Nicht kategorisiert	Anzahl der geclusterten Gruppen, die Äußerungen enthalten, die nicht mit den vorgefertigten Themen übereinstimmen.
Datensätze insgesamt	Anzahl der im Bericht analysierten Datensätze.
Ausführungsdatum	Uhrzeit und Datum der letzten Ausführung.
Häufigkeit	Anzahl der Ausführungen des Berichts.
Status	Status des Berichts.

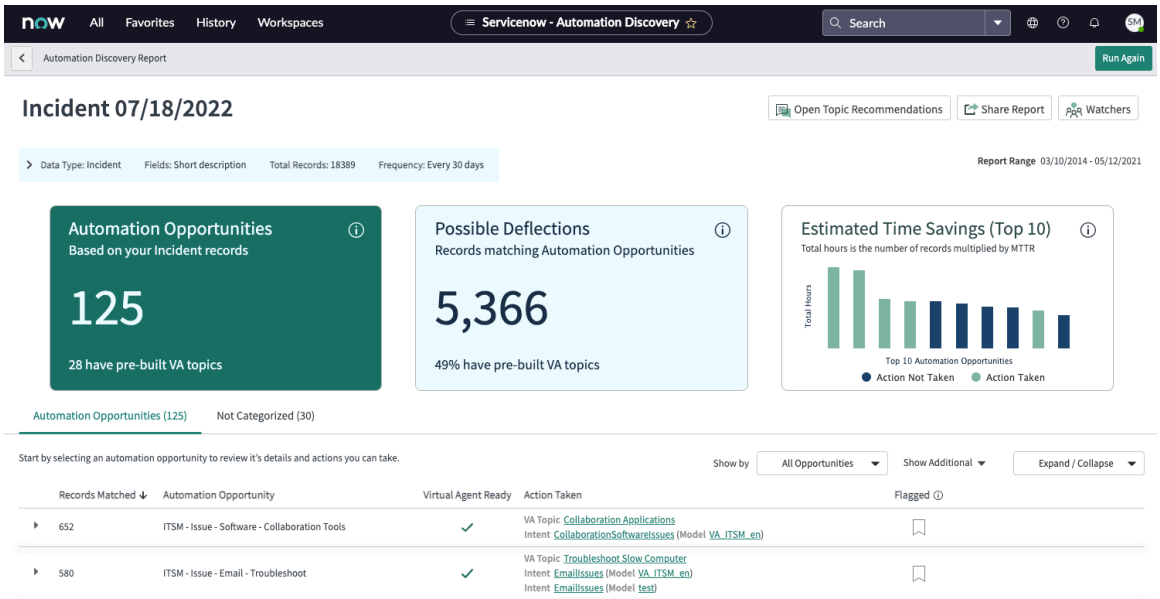
Informationen zum Erstellen eines neuen Berichts finden Sie unter Erstellen Sie einen Automation Discovery-Bericht.

Um Ergebnisse anzuzeigen, wählen Sie den Namen des Berichts aus.

Berichtsaufgliederung

Für jeden erfolgreichen Bericht werden auf der Berichtsseite Informationen zu Automatisierungsmöglichkeiten angezeigt.

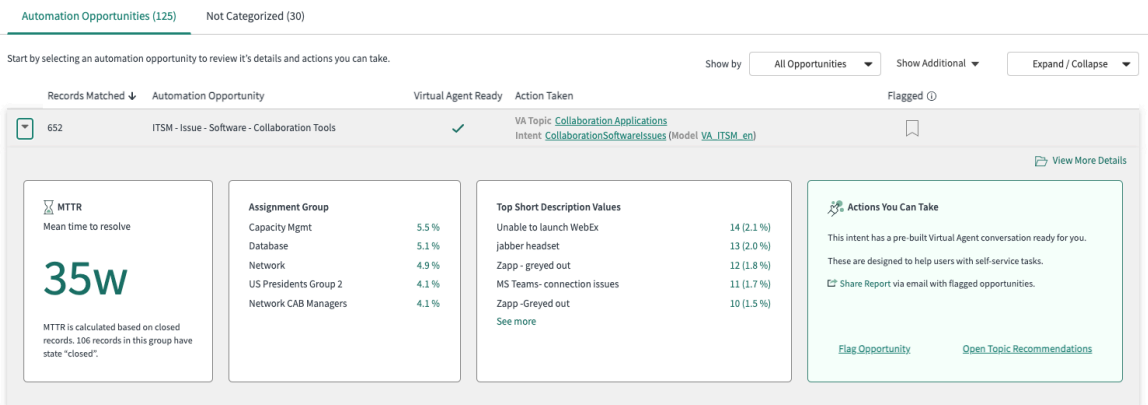
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Bericht gruppiert übereinstimmende Datensätze nach Verkaufschance. In diesem Beispiel Automation Discovery Es wurden 125 Möglichkeiten für die Automatisierung aus den Tausenden von analysierten Incidents gefunden. Mehrere Datensätze gruppieren sich zu denselben Möglichkeiten, da die Incidents denselben Absichten entsprechen.

Abwendungen Beziehen Sie sich auf Incidents, die sofort durch Automatisierung gelöst werden könnten. Automation Discovery Addiert alle Datensätze, die einer Automatisierungsmöglichkeit entsprechen, um abzurufen **Mögliche Abwendungen** Nummer. Einige Jobangebote haben übereinstimmende vorgefertigte VA-Themen, die als markiert sind **Virtual Agent Bereit.**

MTTR Oder *Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung* Bezieht sich auf die durchschnittliche Zeit, die zur Lösung von Incidents benötigt wird. Der Bericht multipliziert die Anzahl der übereinstimmenden Datensätze mit der MTTR, um abzurufen **Geschätzte Zeitersparnisse** Für die Top-10-Möglichkeiten.



Die **Automatisierungsmöglichkeiten** Auf der Registerkarte werden die Automatisierungsmöglichkeiten aufgelistet, die Ihren Daten entsprechen. Wählen Sie das Listensymbol in jeder Zeile aus, um weitere Informationen zu den Datensätzen für diese Opportunity anzuzeigen.

Die **Nicht Kategorisiert** Auf der Registerkarte werden die Cluster von Datensätzen angezeigt, die nicht mit vorgefertigten Absichten übereinstimmen. Der Bericht versucht, nicht kategorisierte Datensätze basierend auf Ähnlichkeiten in Clustern zu gruppieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Klicken Sie auf das Listensymbol in jeder Zeile, um weitere Informationen zu den Datensätzen in diesem Cluster anzuzeigen.

Jobangebote werden zu hinzugefügt Themenvorschläge

Virtual Agent Themenvorschläge Hilft Ihnen, die Automatisierung für zu verbessern Virtual Agent. Sie können Automatisierungsmöglichkeiten aus hinzufügen Automation Discovery Unterstellt an Themenvorschläge.

Die **Aktionen, Die Sie Ausführen Können** Die Karte zeigt, was Sie mit den Automatisierungsmöglichkeiten aus Ihren Berichten tun können. Für Jobangebote, die sind **VA bereit** , Wählen Sie aus **Öffnen Sie Themenvorschläge** Um die Verkaufschance zu hinzuzufügen Themenvorschläge.

In Themenvorschläge, Sie können Themen zu hinzufügen Natural Language Understanding(NLU) Modelle und bis Virtual Agent. Wenn Sie einem Modell eine Verkaufschance hinzufügen, wird **Aktion Ausgeführt** Zeigt die entsprechende Absicht oder das entsprechende Modell an.

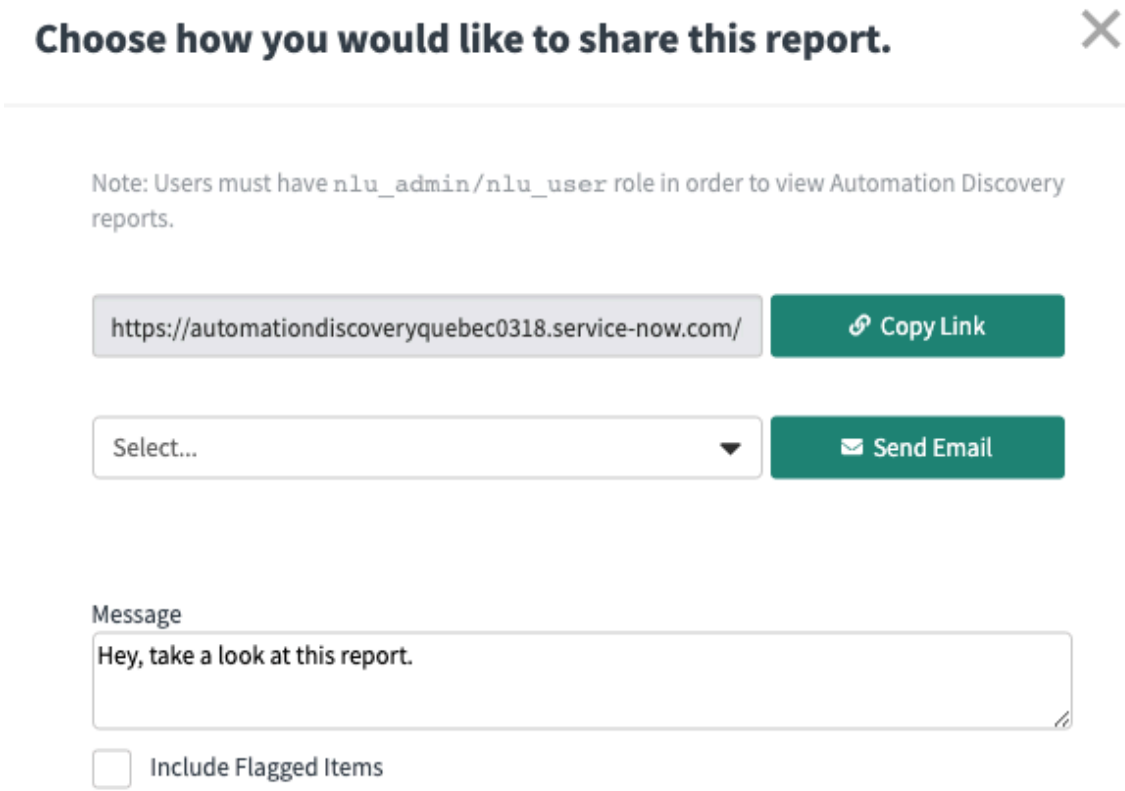
Weitere Informationen finden Sie unter Virtual Agent-Themenvorschläge Verwenden Und NLU-Modelle .

Sie können auch anwenderdefinierte Themen für Jobangebote erstellen, die nicht VA-bereit sind. Weitere Informationen zum Erstellen anwenderdefinierter Themen finden Sie unter Virtual Agent-Themen Werden Erstellt Auf ServiceNow Entwickler-Site.

Freigabe und Kennzeichnung

Sie können Ihre Discovery-Berichte für andere Mitglieder in Ihrem Team freigeben. Klicken Sie auf einer Berichtsseite auf **Bericht Freigeben** Zum Öffnen des Popups „Berichtsfreigabe“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sie können den Bericht über den angegebenen Link freigeben oder den Bericht per E-Mail senden.

Hinweis: Anwender muss über die Rolle „nlu_admin“ oder „nlu_user“ verfügen, um sie anzuzeigen Automation Discovery Berichte.

Sie können auch bestimmte Automatisierungsmöglichkeiten kennzeichnen, die Sie hervorheben möchten. Klicken Sie auf das Kennzeichnungssymbol, um eine Verkaufschance zu kennzeichnen. Um gekennzeichnete Elemente bei der Freigabe des Berichts einzubeziehen, wählen Sie aus **Gekennzeichnete Elemente Einschließen** Kontrollkästchen.

Eigenschaften

Die Automation Discovery **Eigenschaften** Auf der Seite können Sie die Einstellungen für die Discovery-Berichte steuern.

Das Festlegen einer minimalen und maximalen Anzahl von Datensätzen hilft Ihnen, die Datenmenge zu steuern, die Sie analysieren möchten. Sie können auch die Anzahl der eindeutigen nicht abgeglichenen Datensätze für das Clustering festlegen, die an Ihrem Bericht arbeiten sollen.

Das Aktivieren der Sampling von Daten vor der Ausführung von Clustering kann die Berichterstellung beschleunigen. Der Bericht gruppiert jedoch eine kleinere Menge der nicht abgeglichenen Datensätze.

Zugehörige Informationen

Virtual Agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installieren Automation Discovery

Sie können installieren Automation Discovery Anwendung (sn_Auto_Discovery) Mit der Administratorrolle. Die Anwendung aktiviert zugehörige Plugins, wenn sie noch nicht aktiviert sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für abrufen ServiceNow Produkt oder Anwendung an.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit installiert Automation Discovery : Plugins, Rollen und Tabellen.

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Automation Discovery installierte Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie Automation Discovery Anwendung (sn_Auto_Discovery) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über anfordern ServiceNow Store an.
3. Überprüfen Sie im Dialogfeld Anwendungsinstallation die aufgeführten Anwendungsabhängigkeiten.

   Automation Discovery Ist abhängig von Predictive Intelligence(com.glide.platform_ml) und NLU-Workbench(com.glide.nlu) Plugins. Diese Plugins werden aktiviert, wenn Automation Discovery Ist installiert, wenn sie nicht bereits aktiviert sind.
4. Wählen Sie **Installieren** aus.

Nächste Maßnahme

Bestätigen Sie, dass die Aktivierung von Predictive Intelligence Hat erfolgreich installiert *freigabeservice.Worker* Anwender mit den folgenden Rollen.

- Platform_ml_create
- platform_ml_read
- Platform_ml_write

Weitere Informationen finden Sie unter Predictive Intelligence installieren Oder artikel KB1641602 Auf Now Support Knowledge Base.

Installieren Sie die Plugins „VA-Konversationen für ITSM“ (sn_itsm_va) und „NLU-Modellgenerator“ (com.snc.nlu_studio), um die besten Ergebnisse zu erzielen. Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Plugins für Virtual Agent Und Aktivieren Sie NLU-Workbench .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Automation Discovery installierte Komponenten

Tabellen und Rollen werden mit Aktivierung des Automation Discovery-Plugins installiert.

Hinweis: In der Tabelle „Anwendungsdateien“ sind die mit dieser Anwendung installierten Komponenten aufgeführt. Anweisungen für den Zugriff auf diese Tabelle finden Sie unter Komponenten finden, die mit dieser Anwendung installiert wurden .

Installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Automation Discovery – Verarbeitete Nachricht [sn_Auto_Discovery_processed_message]	Verweise auf die ursprünglichen Datenquellendatensätze (z. B. Incidents). Enthält keine doppelten Datensätze.
Automation Discovery-Parameter [sn_Auto_Discovery_param]	Tabelle mit Parametern für Berichte.
Automation Discovery-Bezeichnung [sn_Auto_Discovery_labelled_message]	Verweise auf die Berichtsdatensätze.
Automation Discovery – Absicht [sn_Auto_Discovery_Intent]	Tabelle mit Automation Discovery-Berichten. Referenziert von der verarbeiteten Nachricht und dem Berichtsverlauf.
Automation Discovery-Gruppe [sn_Auto_Discovery_Group]	Tabelle, die die Automatisierungsmöglichkeiten in einem Bericht enthält.
Automation Discovery-Nachricht – Inhalt [sn_Auto_Discovery_Message_content]	Verweise auf die ursprünglichen Datenquellendatensätze (z. B. Incidents). Enthält doppelte Datensätze.
Automation Discovery-Bericht [sn_Auto_Discovery_Report]	Berichte, die zuvor mit Automation Discovery erstellt wurden.
Automation Discovery – Job [sn_Auto_Discovery_Job]	Tabelle, die die Ausführung von Automation Discovery-Berichterstellungsaufträgen verwaltet.
Automation Discovery-Bericht – Trace [sn_Auto_Discovery_Report_Trace]	Verlauf der NLU-Absichten (Natural Language Understanding), die aufgrund der Absichten oder Cluster des Berichts hinzugefügt wurden.
Automation Discovery-Berichtsdefinition [sn_Auto_Discovery_Report_Definition]	Tabelle, die die Ausführung eines Berichts und den Berichtsstatus definiert. Mehrere Berichte können aus einer einzelnen Berichtsdefinition ausgeführt werden.
Automation Discovery Cluster [sn_Auto_Discovery_Cluster]	Nicht kategorisierte Cluster von Datensätzen aus dem Bericht. Referenziert von der verarbeiteten Nachricht und dem Berichtsverlauf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installierte Rollen

Discovery-Autor [sn_Auto_Discovery.DiscoveryAuthor]

Erstellen Sie Automation Discovery-Berichte, kennzeichnen Sie Automatisierungsmöglichkeiten und ergreift Aktionen dafür.

Enthält Rollen

Die Rolle „Discovery-Autor“ [sn_Auto_Discovery.DiscoveryAuthor] enthält die Rolle „nlu_user“.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Keine.

Erstellen Sie einen Automation Discovery-Bericht

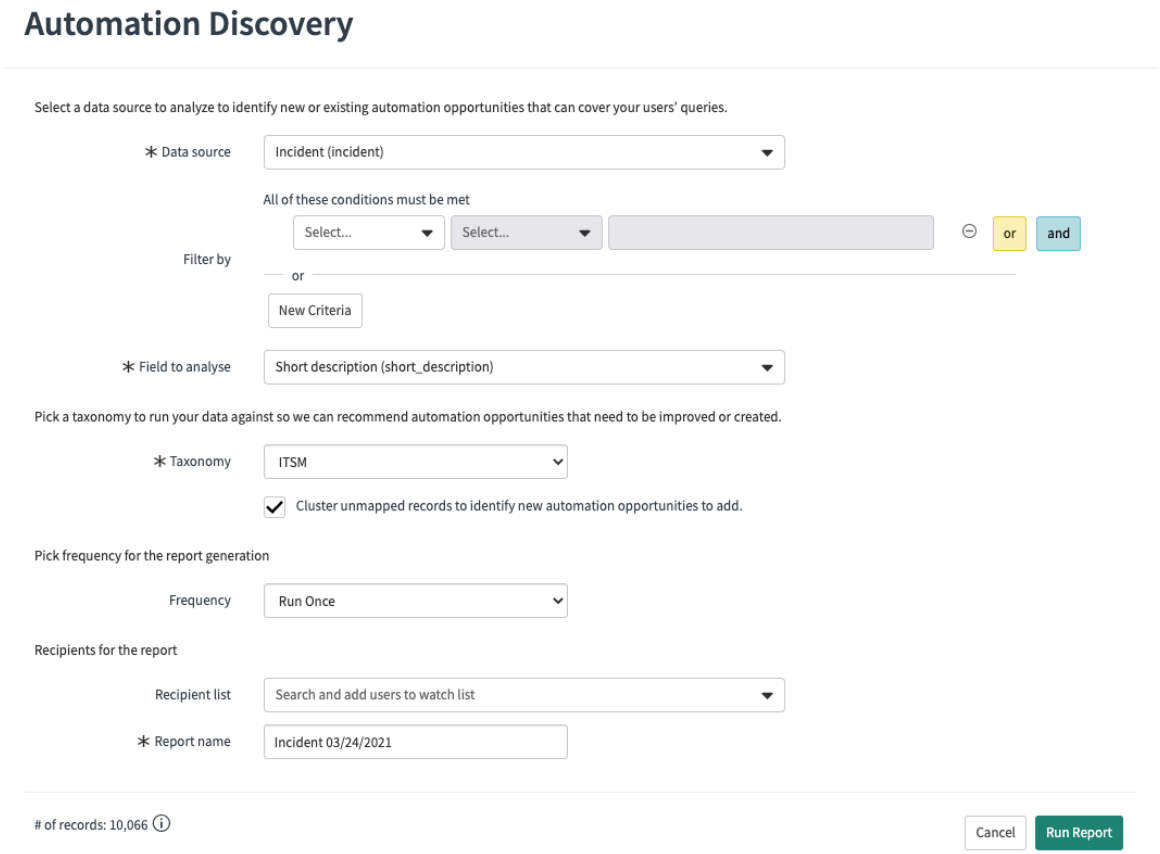
Erstellen Sie einen Automation Discovery-Bericht, um Ihre Datensätze auf Automatisierungsmöglichkeiten zu analysieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator, nlu_admin oder sn_Auto_Discovery.DiscoveryAuthor

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automation Discovery** > **Automation Discovery-Berichte**an.
2. Wählen Sie Aus **Neuer Bericht** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Füllen Sie die Formularfelder aus.

Feld	Beschreibung
Datenquelle	Typ der Datensätze, die Sie analysieren möchten. Standard ist **Incident (Incident)** .
Filtern nach	Kriterien für die Auswahl der Datensätze, die Sie analysieren möchten.
Zu analysierendes Feld	Feld in den Datentabellen, die Automation Discovery analysieren soll.
Taxonomie	Modell, für das die Daten ausgeführt werden sollen. Der Standardwert ist **ITSM** , Unterstützt Englisch, Französisch, Deutsch, Japanisch, und Spanisch. Die **Prädiktive AIOps** Taxonomie unterstützt nur Englisch. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um dieselbe Taxonomie zum Gruppieren nicht übereinstimmender Datensätze zu verwenden.
Häufigkeit	Wie oft der Bericht mit den angegebenen Bedingungen ausgeführt wird. Standard ist **Einmal Ausführen** . Sie können einen Bericht kontinuierlich ausführen, nachdem Sie Ihrem Modell Möglichkeiten hinzugefügt haben, um die Verbesserung zu überprüfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Empfängerliste	Anwender, die den Bericht per E-Mail erhalten sollen.
Berichtname	Name des Berichts.

Hinweis: Die **Anzahl der Datensätze** „Zahl“ gibt eine Schätzung darüber an, wie viele Datensätze Ihre Kriterien erfüllen.

4. Wählen Sie Aus **Bericht Ausführen** .
   Ihr Bericht wird oben in der Liste auf angezeigt **Discovery-Berichte** Seite. Die Seite listet auf **Status** Ihres Berichts. Nach Abschluss der Analyse können Sie den Bericht auswählen, um die Ergebnisse anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.